
CHRISTO ET ECCLESIAE
NOV: ANGL: 1650: SIGILL: COLL: HARVARD: CANTAB:
2 vol.
From the
Library Fund
Subscribed in 1842
Rec^d June 14,
1844
2619

# ALLGEMEINES
# BIBLIOGRAPHISCHES LEXIKON.

ZWEITER BAND.

*M — Z.*

Gedruckt bei F. Brockhaus.

# ALLGEMEINES BIBLIOGRAPHISCHES LEXIKON.

VON

FRIEDRICH ADOLF EBERT,

KÖNIGL. SÄCHS. HOFRATH UND OBERBIBLIOTHEKAR, SECRETAIR DES KÖNIGL. SÄCHS. VEREINS ZUR ERFORSCHUNG UND ERHALTUNG VATERLÄNDISCHER ALTERTHÜMER, MITGLIEDE DER GESELLSCHAFT FÜR ÄLTERE DEUTSCHE GESCHICHTSKUNDE ZU FRANKFURT AM MAIN, DER KURLÄNDISCHEN GESELLSCHAFT FÜR LITERATUR UND KUNST, DER OBERLAUSITZISCHEN GESELLSCHAFT DER WISSENSCHAFTEN, UND DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT ZU GÖRLITZ.

ZWEITER BAND.

*M — Z.*

LEIPZIG:
F. A. BROCKHAUS.

1830.

DEM ANDENKEN

MEINES

VÄTERLICHEN FREUNDES

JOHANN SAMUEL ERSCH

GEWIDMET.

# Vorrede.

Es ist ein eigenthümliches Gefühl, mit welchem ich jetzt von einer dreizehnjährigen Arbeit und von ihren Freuden, wie von ihren Beschwerden, Abschied nehme. Als ich sie am 24. November 1816 begann, da beschritt ich mit kühnem, doch nicht sich überhebenden, Jugendmuthe ein weites, unermessliches Feld. In England, Frankreich und Italien war eben damals die Sammlerlust zu einer Höhe gediehen, die in der Geschichte der Bibliophilie noch für künftige Zeiten Epoche machen wird und eine Menge von Gesichtspuncten und Rücksichten herbeiführte, welche, zum Theil vorher noch gar nicht ins Auge gefasst, eine gänzlich neue Revision des bisher bibliographisch Merkwürdigen zur Pflicht machten. Daher galt es vor allen Dingen diesen Strömungen zu folgen, ihre Tiefe zu erforschen, und selbstständig auszumitteln, wieviel und was sich von jenen ausländischen Bestrebungen zu allgemeinerer Gültigkeit und Anwendung eigne. Dann aber war es eine nicht geringere Aufgabe, über die Neigungen und Richtungen des deutschen Sammlers klar zu werden, der sich in der Regel in lauter einzelnen und individuellen Liebhabereien zu ergehen pflegt, welche nicht einmal unter sich, geschweige denn mit den ausländischen Sammler-Rücksichten in Verbindung zu bringen sind. Und endlich hatte ich alle diese verschiednen Gesichtspuncte einer höhern wissenschaftlichen Beziehung unterzuordnen, ohne welche alle Bibliographie zu müssigem Curiositätenkram herabsinkt.

In wie weit ich diesen verschiednen Aufgaben Genüge geleistet zu haben hoffe, habe ich in der Vorrede zum ersten Bande und in meiner Selbstanzeige in den Göttin-

ger gelehrten Anzeigen (1824. St. 49. S. 485 ff.), zu welcher letztern mich nur die mir als damaligem dortigen Mitarbeiter nach dasiger Sitte obliegende Verbindlichkeit und die wiederholte Mahnung des verewigten Eichhorn bewegen konnte, so offen ausgesprochen, dass ich hier nichts darüber zu sagen habe. Wohl aber hätte ich zu dem, was ich damals mit derselben Offenheit über die mich selbst weniger befriedigenden oder ungleich gearbeiteten Partien meines Werkes gesagt habe, noch einiges hinzuzufügen, wenn mich diess nicht zu weitläuftigern Erörterungen führen würde, als hier Statt finden können. Am Ende einer so langen Wanderung sieht man freilich am besten, wo man kürzere oder bessere Wege hätte einschlagen können, und ich habe selbst während meiner Arbeit so ununterbrochen an dem bereits Erschienenen fortgebessert, dass bei dem Schlusse derselben meine handschriftlichen Nachträge und Verbesserungen bereits genau ein Drittel des Ganzen betragen. Die hauptsächlichste Ursache davon liegt darinn, dass mir viele briefliche Mittheilungen und manche zu benutzende Werke erst später zukamen, dass sich mir erst fast gegen das Ende meiner Arbeit hin der reiche Wolfenbüttler Schatz eröffnete, und dass während der langen Dauer derselben so manches wichtige Werk erschien, welches ich wenigstens von den noch zu liefernden Artikeln an sofort benutzen zu müssen glaubte. Dadurch ist allerdings eine gewisse Ungleichheit, ja vielleicht selbst mancher Widerspruch in mein Werk gekommen. Jene Ungleichheit ist besonders in der Angabe der Pergamentdrucke sichtbar, welche ich anfangs, als noch kein besondres Werk über sie vorhanden war, ohne Rücksicht auf ihren wissenschaftlichen Werth möglichst vollständig zu verzeichnen mich befliss, weil sie doch immer zu den Lieblingsschätzen des Sammlers und zum unschuldigen Prunkgeräthe des auch aufs Aeussere sehenden Bibliothekars gehören werden. Seit aber Herrn Vanpraet's beide Meisterwerke dem bisherigen Mangel eines Repertorium über diese Luxusartikel auf die genügendste Weise abgeholfen hatten, hielt ich für meine Pflicht, fortan nur die wissenschaftlich wichtigen derselben anzuführen, und sendete meine noch übrigen Sammlungen über diesen Gegenstand jenem Gelehrten zu, der sie auch seinen seitdem erschienenen beiden Supplementbänden mit einverleibt hat.

Die Bearbeitung der ersten Hälfte meines Werkes fiel in eine Zeit, in welcher meine Verhältnisse nichts weniger als ermunternd und aufregend waren; die zweite Hälfte ist unter den mannichfaltigsten äussern Störungen, unter gehäuften Berufsgeschäften und unter der durch letztere gebotenen Verbindlichkeit, meine Studien und meine Thätigkeit zugleich auch mancher andern der Bibliographie ganz fern stehenden wissenschaftlichen Bestrebung zuzuwenden, vollendet worden. In allen diesen verschiedenen Fällen und Lagen hat mir die Beschäftigung mit diesem meinen Werke theils zur heitern Zerstreuung und zum glücklichen Vergessen, theils zur freudigsten Erholung gereicht: und es ist mir jetzt bei seinem Schlusse, als scheide ein alter Freund von mir.

Wie mühsam auch oft die Arbeit war, so darf ich mir doch bewusst seyn (und wenigstens die Behandlung einzelner Literaturzweige wird es beweisen), dass ich sie mit wahrer Liebe vollbrachte.

Auch hat sie mir einen reichern Lohn gewährt, als ihn mir jede äussere Berechnung, die hier ohnediess nicht an ihrer Stelle gewesen seyn würde, hätte bieten können. Sie hat mir die Zuneigung und die Liebe vieler höchst achtbaren Gelehrten und Literaturfreunde des In- und Auslandes erworben, und es war zunächst diese Bestrebung, welcher ich die väterliche Freundschaft meines unvergesslichen *Ersch* verdankte. Gern führte ich zugleich hier diejenigen verehrten Männer namentlich auf, welche mich durch reiche und gehaltvolle Mittheilungen erfreuten und unterstützten, müsste ich nicht befürchten, mich dadurch dem Verdacht eitler Prunksucht (da sich unter ihnen Namen erster Grösse und Männer des höchsten Ranges aus mehrern Nationen befinden) und gehässiger Gesinnung auszusetzen. Denn es würde daraus zugleich hervorgehen, dass von sämmtlichen deutschen Bibliothekaren nicht mehr als *vier* die Bitten und Wünsche ihres Berufsgenossen der Beachtung werth hielten. Desto herzlicherer Dank sei hiermit denen dargebracht, welche auch ohne Berufspflicht mich mit ihren schätzenswerthen Beiträgen erfreuten und unterstützten.

Und so sei denn auch jeglicher Ausdruck des Unmuths verbannt, der mir in Folge so mancher während der Dauer meiner Arbeit gemachten unangenehmen Erfahrung wohl nahe läge. Einige meiner Gegner sind seitdem bereits in das Land des Friedens hinübergegangen. Andern, die öffentlich lobten und heimlich verleumdeten, überlasse ich es, sich deshalb mit ihrer innern Ueberzeugung abzufinden. Dem leicht erkennbaren Recensenten in der Leipziger Literaturzeitung vergebe ich seine Anzeige um so lieber, da sie sich durch gänzliche Unkunde des jetzigen Standes der Bibliographie selbst charakterisirt, und da ich den unlautern Quell, aus welchem sie floss, nur zu gut kenne. Die Versicherung aber, dass mich grade bei ihm ein so unwürdiger Lug der Gesinnung schmerzt, stehe nur für ihn hier. Und demjenigen, was vielleicht noch kommen sollte, sehe ich mit Ruhe, zugleich aber auch mit derjenigen Vestigkeit entgegen, welche dem, der sich einer ernsten und redlichen Bestrebung bewusst seyn darf, wohl geziemen mag.

Die allgemeine systematische Literatur, welche ich in der Vorrede zum ersten Bande als Anhang dieses Werkes ankündigte, wird allerdings erscheinen; aber unabhängig von diesem Lexikon und in andrer Gestalt. Die mir zugegangenen Erinnerungen und Wünsche mehrerer einsichtsvollen Literaturfreunde haben mich bestimmt, dieses neue Werk als ein selbstständiges und in einer Form herauszugeben, welche demjenigen, den nur einzelne wissenschaftliche Fächer interessiren, die theilweise Erwerbung derselben möglich macht. Zugleich soll dasselbe die praktische Darlegung meiner Ideen

über bibliothekarische Systematik enthalten, um zugleich in kleinern Bibliotheken als Grundlage eines Realkatalogs dienen zu können. Da ich in diesem Werke ebenfalls alles mit Sternen bezeichnen werde, was die reiche königliche Bibliothek allhier besitzt, so wird es hoffentlich dadurch für Manchen ein näheres praktisches Interesse erhalten. Mit und neben demselben wird mein Lehrbuch der Bibliographie erscheinen, welches während der Arbeit am Lexikon entstanden ist, indem ich die bei Bearbeitung einzelner Artikel des letztern sich darbietenden Bemerkungen und Beobachtungen einzeln niederschrieb und in Nebenstunden in einen wissenschaftlichen Zusammenhang zu bringen mich bemühte. Durch diese Art der Bearbeitung ist wenigstens soviel erreicht worden, dass die Grundlagen des Buchs auf völlig neuen und sichern Forschungen beruhen.

Und so hoffe ich, wenn meine Kraft ausreicht, wenigstens noch einigemale wieder mit denen zusammenzutreffen, die bisher Antheil an meinen bibliographischen Arbeiten nahmen. Mögen sie mir ihre Theilnahme erhalten, und möge, was ich in redlicher Bestrebung zu leisten mich bemühte, nicht ohne Einfluss auf die Erweckung und Verbreitung eines tiefern und gründlichern bibliographischen Studium in Deutschland bleiben!

Dresden, am 19. December 1829.

**Ebert.**

# M.

*12582. Maaler (od. Pictorius), *Josua.* Die teutsch Sprach. Alle Wörter, Nahmen u. Arten zu reden in Hochdeutscher Spraach dem A. B. C. nach ordentlich gestellt u. mit gutem Latein gantz fleissig u. ordentlich verdollmetscht, dergleichen bisher noch nie gesehen. Zürich, Froschover, 1561, 4.

Ungemein selten u. von grossem Interesse.

*12583. Mabillon, *J.* Vetera analecta s. collectio veterum aliquot operum et opusculor. omnis generis, cum itinere Germanico, adnotatt. et aliquot disquisitt. J. Mabillon. Nova ed., cui accessere Mabillonii vita et aliquot opuscula (cura L. Fr. Jos. de la Barre). Par., Montalant, 1723, f. *Auch gr. P.*

Wird gewöhnlich der neuen Ausg. des Achery (s. oben) beigelegt. Das *iter Germ.* besonders herausg. von J. Alb. Fabricius **Hmb.*, 1717, 8.

*12584. — annales ordinis S. Benedicti (ad ann. 1157). Edmundus Martene absolvit et variis additamentis exornavit. Par., Robustel, 1703–39, f. 6 *Bde.*

Einige Vermehrungen enth. die Ausg. *Lucae*, 1736, *f.* 6 Bde (auch gr. P.)

*12585. — acta sanctorum ordinis S. Benedicti, seculum I–VI (500–1100). Collegit Luc. d'Achery, ediderunt J. Mabillon et Theodoric. Ruinart. Par., Billaine, 1668–1701, f. 9 *Bde.*

In geringerm Preise ist *Ven.*, *Coleti*, 1733–40, *f.* 9 Bde. Besonders abgedr. sind seine *praefatt. in acta SS. ord. Ben. Tridenti*, 1724, 4. *Rothomagi*, 1732, 4. **Ven.*, 1740, 4. Der 10e Bd blieb im Ms. in der Abtei S. Germain, s. Millin mag. encycl. 1795, V, 366.

*12586. — de liturgia Gallicana libri III. Par., Montalant, 1729, 4.

Vorher **ib.*, *Martin*, 1685, 4.

*12587. — museum italicum s. collectio vett. scriptor. ex bibliothecis italicis eruta a J. Mabillon et Mch. Germain. Par., Montalant, 1724, 4. 2 *Bde mit KK.*

Ist ein unveränderter neuer Abdruck der frühern Ausg. **Par.*, *Martin*, 1687–89, 4. 2 Bde.

*12588. — les oeuvres posthumes de J. Mabillon et de Thierry Ruinart, recueillies et publ. par Vincent Thuillier. Par., Babuty, 1724, 4. 3 *Bde.*

*12589. — de re diplomatica libri VI. Par., Billaine, 1681 *d.* *ib., Robustel, 1709, f. *mit KK. Auch gr. P.*

*12590. — supplementum libror. de re diplom. Par., Robustel, 1704, f. *mit KK. Auch gr. P.*

Die Ausg. von 1709 ist ein unveränderter u. fast Seite für Seite übereinstimmender neuer Abdruck (nicht blos neuer Titel, wie Debure will) der ersten Ausgabe, deren *Addenda* nicht einmal hier an ihren Orten eingerückt sind. Blos die Druckfehler sind verbessert, und von Thierry Ruinart eine Vorr. und ein neuer *Appendix* (S. 635–648) beigefügt. Dieser *Appendix* ist von dem Supplemente ganz verschieden, und gibt der zweiten Ausg. einen besondern Werth. Gegenseitig aber behauptet wieder die 1e Ausg. einen Vorzug durch die ersten Abdrücke der Platten, von denen in der 2n Ausg. vorzüglich Tab. 27. p. 397 u. Tab. 45. p. 434 schwach ausgefallen sind (vgl. Uffenbach's Reisen II, 573). Wer das Werk zur ernsten eignen Forschung braucht, thut mithin wohl, beide Ausgg. sich zu verschaffen. Das Supplement, welches in die 2e Ausg. keineswegs aufgenommen worden (Schönemann's Diplom. I, 81), muss man neben beiden Ausgg. nothwendig haben.

In beiden Ausgg. sind die Kupfer 1–16 eingedruckt (S. 345–376), Tab. 17 ist einzeln S. 376, u. Tab. 18–58 sind wieder eingedruckt S. 377 ss. Tab. 47 fehlt; dafür aber ist Tab. 48 doppelt gezählt. Nach S. 460 folgt noch einmal S. 457*–460*. Ausserdem hat die 2e Ausg. noch ein eingedr. Kupfer S. 637. Das Supplem. hat 8 Kupfer mit der Seitenzahl 69–76. Von den *erratis* der 1n Ausg. hätte in der 2n wiederholt werden sollen, dass S. 547 auf der 2n Taf. Zeile 13 *fecto (statt flecto)* u. S. 415 auf der 55. Taf. in der letzten Zeile *Suvetchusa* zu lesen sei, da beide Fehler auf den Platten nicht verbessert worden sind.

12591. Mabillon, *J.* De re diplom. libri VI cum supplemento. Tertia atque nova editio dissertationibus varior. locupletata, notisque nunc primum illustrata a marchione Bumbae, J. Adimari. Neap., Vinc. Ursini, 1789, f. 2 *Bde mit KK.* (110 *fr.*)

Hin u. wieder ist dasjenige, was nach M's Zeit u. besonders durch die Vff. des *nouveau traité* berichtigt oder weiter erörtert worden, in Anmerkk. beigefügt. Der 2e Bd enth. ausser dem Supplem. blos neue Abdrücke lauter schon bekannter Abhandlungen.

Die Literatur des durch M's Werk veranlassten Streits s. in Schönemann's Diplom. I, 101–103. Vgl. oben Germon.

*12592. — traité des études monastiques. Ed. II. revue et corr. Par., Robustel, 1692, 12. 2 *Bde.* Réponse au traité des étud. mon., par l'abbé de la Trappe. Par., Muguet, 1692, 4. Réflexions sur la réponse de l'abbé de la Trappe, par Mabillon. Ed. II. revue et corr. Par., Robustel, 1693, 12. 2 *Bde.* Quatre lettres à l'abbé de la Trappe, où l'on examine sa réponse *etc.*, par Den. de Sainte-Marthe. Amst. (Par.), Desbordes, 1692, 12. Recueil de quelques pièces, qui concernent les lettres à l'abbé de la Trappe. Col. (Par.), Sambix, 1693, 12. (J. Bt. Thiers) apologie de l'abbé de la Trappe (ou réponse aux lettres de Sainte-Marthe). *o. O. u. J.*, 12.

M's Werk latein. übers. von U. Staudigl **Campoduni*, 1702, 8. 3 Bde, und von Jos. Porta **Ven.*, 1705, 8. Auch *Ven.*, 1729–32, 4. 3 Bde.

12593. Mably, *Gbr. Bonnot de.* Collection complète de ses oeuvres (publ. par Arnoux). Par., an 3 (1794), 8. 15 *Bde.*

Schlecht gedr. u. nur die Exx. auf Velp. sind erträglich. Auch **Lyon*, 1792, 8. 12 Bde. *Toulouse*, 1793, 12. 17 Bde. *Par.*, 1818, 8. 6 Bde (24 fr.) od. 12 Bde in 18. (21 fr.)

12594. Mably, *Gbr. Bonnot de.* Entretiens de Phocion sur le rapport de la morale avec la politique. Par., Lamy, 1783, 18. 3 *Bde.*

Nur Exx. auf Pg. haben Werth (121 fr. Baron d'Heiss, 82 fr. Renouard, 80 fr. MCarthy).

12595. — — Par., Renouard, 1804, 18. *Auch in* 12. Ein Ex. auf Pg., eins auf rosenfarb. Pap. und 12 auf holl. P. Schön ist auch *Par., Didot, an* 5 (1795), *gr.* 4. mit KK. von Moreau. (Auch gr. P. in *kl. f.*)

12596. Mabrian. Cronique et hystoire singulière du chevalier Mabrian, lequel par ses prouesses fut roy de Hierusalem; réduit du vieil langaige en bon vulgaire françois (par Guy Bounay et J. le Cueur, Seign. de Nailly). Par., Jac. Nyverd, 20. Janv. 1530, f. *goth. Mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. u. 128 gez. Bll. Selten, und in des Herz. von Marlborough Auct. 1819 mit 7 Pf. 10 sh. bezahlt.

12597. — — Par., J. Nyverd pour Galliot du Pré, *o. J.*, f. *goth. Mit Hschnn.*

In derselben Auct. (wo sie als 1e Ausg. angegeben wird) mit 17 Pf. bezahlt.

12598. — — Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth. Mit Hschnn.*

In derselben Auct. mit 3 Pf. 10 sh. bezahlt.

*12599. — histoire fort plaisante et recréative de Mabrian. Lyon, Chastelart, 1625, 4. 208 *SS. u.* 3 *Bll.*

12600. — les prouesses et vaillances du redouté Mabrian, semblablement les faits et gestes des quatre fils Aymon et de leur cousin Maugis, translatez du vieil langage in vulgaire françois. Troyes, Oudot, 1625, 4. *Mit Hschnn.*

Macabre s. Danse.

*12601*a*. Macarius Aegyptius. Homiliae quinquaginta (gr.) Ex bibl. regia. Par., Gu. Morelius, 1559, 8. Eaedem lat. per J. Picum. ib., 1559 *od.* 62, 8.

Erste Ausg. Mit derselb. Uebs. bei *Gregorii Thaumat. opp. Par.*, 1622, *f.*

12601*b*. — homiliae spirituales L de integritate, quae decet Christianos, gr. et lat. editae stud. Z. Palthenii. Ff., Wechel, 1594, 8.

*12602. — homiliae. J. G. Pritius textum gr. revidit et in sectiones dispescuit latinamque vers. emendatiorem reddidit. Lps., Grosse, 1698, 8. *Opuscula nonnulla et apophthegmata. J. G. Pritius collegit, revidit, lat. versionem emendavit, indicibusque adjectis edidit. Lps, Grosse, 1699, 8.

Blos neuer Tit. zu beiden Bden ist *Opera. Lps.*, 1714, 8. — *Opuscula*, in Gallandi bibl. PP. VII, 3 ss., wo auch *VII*, 237 ss., 243 ss. u. *VIII*, 3 ss. die Werke andrer Schriftsteller dieses Namens.

12603. — Schriften, übs. von N. Casseder. Bamb., Kunz, 1819-20, gr. 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 9 *gr.*) Institutes of christian perfection, transl. from the greek by Granville Penn. Lond., 1816, 8. (7 *sh.* 6 *d.*) Gedenkteken des ouden Christendoms. Haarlem, 1733, 4.

*12604. — Magni Crusii diss. notitia et θεολογουμενα Macarii Magni ex fragmentis hactenus deperditi operis apologet. pro Christ. relig. depromta. Gött., 1737, 4. (J. Sal. Semleri) specimen examinis critici operum Macarii. Hal., 1745, 4. Ejusd. specimen animadvv. in aliquot opera graeca Macarii. ib., 1746, 4.

Macaronea s. Arena, Coccajus u. Macharronea. — Carminum rariorum macaronicorum delectus, in usum ludor. Apollinarium. Edimb., 1801, 8.

Macartney s. Staunton.

*12605. Macaulay Graham, *Catherine.* History of England from the accession of James I. to that of the Brunswick line. Lond., 1763—83, gr. 4. 8 *Bde.*

Französ. von Mirabeau *Par.*, 1791, 8. 5 Bde. Deutsch blos der 1. Bd *Lpz.*, 1779, 8. Dazu legt man: *The history of Engl. from the revolut., in a series of letters.* 4.

12606. Mac-carthy. Catalogue des livres rares et précieux de la bibl. du comte de Mac-Carthy Reagh. Par., Debure, 1815, 8. 2 *Bde.* Ordre des vacations de cette vente. Par., 1816, 8. Liste des prix des livres de cette bibl. Par., 1817, 8. Catalogue des livres (rétirés), provenant de la vente de MCarthy. Par., 1817, 8. (14 *fr.*, *Gr. P.* 55 *fr.*)

Diese Sammlung war vorzüglich wegen der Menge der Pergamentdrucke, welche sie enthielt (602 Werke in 826 Bden), merkwürdig. Der Ankauf derselben im Ganzen vom Herz. von Devonshire, welcher 20,000 Pf. St. dafür bot, kam nicht zu Stande, und die Auction ergab mit Ausschluss der zurückerstandnen u. anderweit ausgebotnen Bücher nur 404, 746 Fr. 50 Cent. Die *ordre des vacat.* ist wegen der Zusätze und Verbess. wichtig, welche sie enthält.

Macciucca s. Martorelli.

12607. Macculloch, *J.* A description of the western islands of Scotland, including the isle of Man. Edinb., 1819, 8. 2 *Bde mit Atl. von* 43 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

Maccurtin s. Curtin. — Macdonald s. Kinneir.

*12608. Macdonald, *J* Treatise of a new system of telegraphic communication. Lond., 1817, 8. *mit KK.* *Account of experiments of burning of fuzes. Lond., 1819, 8. *mit KK.*

12609. Macedo, *Duarte Ribeiro de.* Obras. Lisb., Fonseca, 1743, 4. 2 *Bde.*

Diese Ausg. ist von der Lissab. Akad. citirt. Auch *Lisb.*, 1767, 4. 2 Bde (800 rees).

12610. Macedo, *Jose Agostinho de.* Newton, poema. Ed. II. Lisb., 1815, 8. (400 *rees*).

Zuerst 1814.

12611. Macer, *Aemil.* Incipit liber Macri philosophi ĩ quo tractat de naturis qualitatibꝰ et virtutibꝰ Octuagintaocto herbaruz et primo de Arthemesia. Neap., Arnold. de Bruxella, 9. Maji 1477, f.

44 Bll. mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Erste und sehr seltne Ausg. Beginnt Bl. 1 *a* mit obigem Titel in 5 Zeilen. Die Schlussschr. ist Bl. 44 *a*.

12612. — de usibus herbarum verso heroico. Mediol., Zarotus, 19. Nov. 1482, 4.

12613. — Macer Floridus de viribus Herbarum. *o. O. u. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

Die volle Seite hat 38 auslaufende Zeilen, s. Vallière's Kat. I, 455.

*12614. — Macer floridus (*dazwischen ein Hschn.*) De viribus herbã. *o. O. u. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

52 Bll. mit 35 Zeilen auf der vollen Seite und der Sign. *a—g.* Die letzte Zeile auf Bl. 51 *b* ist: *Finis*, und Bl. 52 *a* steht:

*Herbarū varias qui vis cognoscere vires*
*Macer adest disce: quo duce doctus eris.*

Darunter derselbe Hschn., der auf dem Titel steht In einem andern Ex. völlig desselben Drucks in der königl. Bibl. zu Dresd. ist der Titel so abgesetzt: *Macer floridus de viribus herbarū*, u darunter der Hschn. Die Ausg. ist in Frankreich zwischen 1500—10 gedruckt.

12615. — Macri philosophi de virtutibus herbarum noviter inventus ac impressus. Ven., Bernardin. de Vitalibus, 1506, 4. 48 *Bll.*

Auch *ib.*, *id.*, 10. *Jun.* 1508, 4.

12616. — Macer Floridus de viribus herbarum una cum commentario perquam familiari Guillermi Gueroaldi. Cadomi, ere et expensis Mch. Angier et J. Mace, opera vero Lr. Hostingue, 1509, 8. *goth.*

Seltne und wahrscheinlich erste Ausg. mit diesem geschätzten Commentar.

*12617. — Hrebarum (*sic*) vires Macer tibi carmine dicet (*cum iisd. commentariis*). *o. O. u. J.*, 8. *goth. mit Hschnn.*

159 ungez. Bll. Die Schlussschr. Bl. 159 *b* lautet: *Habetis iuuenes studiosissimi Macri floridi de virib9 herbarū opusculum ab omī mēda castigatissimū vnacū interpretatiūculis luce meridiana lōge clarisimis* (sic). Eine gleichzeit. Hand hat in dem Dresdner Ex. das Jahr 1517 beigesetzt. Eine andre Ausg. mit dies. Commentar *o. O. u. J.*, 8. goth. mit Hschnn. und der Sign. *a–g* hat zu Ende: *Baquetier, Finis.* Auch *Lugd.*, 1515, 8. *Par., Pt. Baquelier*, 1522, 8.

12618. Macer. Macer Floridus de herbarum viribus. Par., 1511, 8. *goth.*

12619. — Aemilius Macer de herbarum virtutibus jam primum emaculatior tersiorque in lucem aeditus. Praeterea Strabi Galli hortulus vernantissimus, uterque scholiis J. Atrociani illustratus. Bas., J. Faber Emmeus, 1527, 8.

Auch *Friburgi Brisg.*, *J. Faber Emmeus*, 1530, 8. 4 Bll. Vorst. und 108 gez. Bll. Es gibt auch eine noch spätere Ausg. *Bas.*, *o. J.*, 8.

12620. — Aemilius Macer de herbarum virtutibus cum veris figuris herbarum. Gradulaciones simplicium cum nomenclatura et interpretatione Polonica herbarum et morborum, secundum seriem alphabeti. Cracoviae, ex offic. Ungleriana, 1537, 8. *Mit Hschnn.*

12621. — Macri de materia medica libri V versibus conscripti, per Janum Cornarium emendati ac annotati et numquam antea ex toto editi. Ff., Egenolphus, 1540, 8.

Auch in den *Medicis latinis Aldi* 1547.

*12622. — de herbarum virtutibus Aem. Macri elegantissima poesis cum succincta difficilium et obscuror. locor. G. Pictorii expositione. Bas., H. Petri, 1559, 8. *Mit Hschnn.*

12 Bll. Vorst. (das 12e weiss) und 199 SS. Wiederholt *ib.*, *Sb. Henricpetri*, 1581, 8.

*12623. — H. Ranzovii editio duor. libror. Macri de virtutibus herbarum, de quibusd. animalium partibus ac terrae speciebus itemque medicamentis totius corporis humani. Quorum prior antehac non tam emendate extitit, posterior vero antea typis nunquam fuit expressus. Accessit incerti auctoris speculum medicorum. Lips., heredes Steinmanni, 1590, 8.

Auch *Hmb.*, 1596, 8.

12624. — les fleurs du livre des vertus des herbes, composé par Macer Floride, trad. par Luc. Tremblay. Rouen, 1588, 8. *Mit Hschnn.*

12625. — F. Boerneri diatribe de Aemilio Macro ejusque rariore hodie opusculo de virtutib. herbar. Lps., 1754, 4. Ch. Gf. Gruneri pr. variae lectt. in Aem. Macrum ex N. Marscalci enchiridio decerptae. Jen., 1803, 4.

Es ist bekannt, dass dieses Gedicht mit Unrecht dem Macer beigelegt wird. Ein Ms. desselben auf Pg. aus dem 14. Jahrh. in der königl. Bibl. zu Dresden nennt den Odo Magdunensis als Vf.

12626. Macri, *Dm.* Hierolexicon s. sacrum dictionarium. Romae, 1677, f. *Ven., 1735, 4. Bon., 1765 od. 67, 4. 2 *Bde.*

Vorher italien. unter dem Tit.: **Notitia de' vocaboli ecclesiastici. Roma*, 1650 od. *1669, 4.

12627. Macfarlane, *P.*. New and copious vocabulary english and gaelic, and gaelic and engl. Edinb., 1818. 8. (12 *sh.* 6 *d.*)

*12628. Machado, *Diego Barbosa.* Bibliotheca Lusitana historica, critica e cronologica, na qual se comprehende a noticia dos authores portuguezes e das obras, que compuseraon. Lisb., 1741—59, f. 4 *Bde.*

Der 3e Theil soll der seltenste seyn, weil ihn der Vf. aus Verdruss über den wenigen Abgang als Maculatur verkaufte, s. Murr's Journ. IV, 271. Ein neueres *Sumario da bibliotheca Lusitana* ist nur ein magerer Auszug aus diesem Werke.

12629. Machado, *Diego Barbosa.* Fastos Lusitanos. T. I. Lisb., 1741, f.

Mehr ist nicht erschienen.

12630. — memorias para a historia de Portugal, que comprehende o governo del rey D. Sebastiaõ. Lisb., Silva, 1736-51, gr. 4. 4 *Bde.*

12631. Machado, *Simaõ.* Comedias portuguezas. Comedias do Cerco de Diu, I. et II. Parte. Comedias da pastora Alfêa, I. e II. Parte. Lisb., Alvares, 1631, 4.

12632. Macharronea contra macharroneam Bassani, ad spectabilem D. Balthasarem Lupum Asten. studentem Papie *etc. o. O. u. J.* (*um* 1496), 8. *goth.*

Diese sehr seltne Sammlung besteht aus 17 zusammengedruckten Stücken, von denen das erste eben angeführte in latein. macaron. Versen, das 2–15e Farçen in Lombard. u. Piemontes. Versen, und das 16e u. 17e in franz. Sprache sind. Voraus 2 einzelne Bll. mit Inhaltsverzeichn. u. Prolog. Die Sammlung, deren Verfasser G. Aglione d'Asti war, ist eigentl. unter dem Titel *Capricci* erschienen, und obiges die erste Ausg., vgl. Vallière's Katal. II, 146 ss. u. Suppl. p. 9 u. Catalogo di Borromeo (1805) p. 33. Eine neuere Ausg. mit dem Tit. *Opera piacevole di G. Alione. Asti*, 1601, 8. enthält nur die 11 ersten Stücke der vorigen Sammlung.

Machazor s. Machsor.

*12633. Machiavelli, *N.* Tutte le opere di N. Machiavelli cittadino et secretario Fiorentino, divise in V parti, et di nuovo con somma accuratezza ristampate. *o. O.*, 1550, 4.

Diese in Italien sehr geschätzte und von der Crusca citirte Ausg. (wegen des auf dem Tit. befindlichen in Holz geschn. Brustbildes M's *edizione dalla testina* genannt) wird als die *erste* der 5 Ausgg. bezeichnet, welche unter diesem Titel und mit dieser Jahrzahl erschienen sind. Gamba serie I, 295 führte ein Ex. an, auf dessen Titel später dazu gedruckt worden: *In Ginevra, per Pt. Aubert*, und auf dem Tit. des Dresdner (wie auch auf dem Pinelli'schen) Ex. ist auf ähnliche Weise später aus freier Hand hinzugedruckt: *In Geneva, presso Pt. Chouet.* Auch scheint Papier u. Druck die Vermuthung zu bestätigen, dass diese Ausg. wirklich zu Genf gedruckt worden; wenigstens ist es gewiss, dass das Datum 1550 erdichtet und alle 5 Ausgg. wenigstens 10 Jahr später erschienen sind, u. Brunet hat entschieden Unrecht, wenn er diese erste Ausg. von Ant. Blado zu Rom gedruckt glaubt.

Voraus 2 ungez. Bll. Vorst., wovon Bl. 1 den Haupttitel, u. Bl. 2 auf der Stirnseite *tavola dell' opere di N. Machiav.* u. auf der Rückseite Clemens VII. Privilegium enthält. Dann 4 Bll. mit der Seitenz. 1–8 (Schmuztitel zu den *historie*, u. Dedication u. proemio zu denselben.) Hierauf die *historie* mit der Seitenz. 1–351. Nun 2 ungez. Bll. (Schmuztitel zum *principe* u. auf der Rücks. *tavola de i capitoli*, u. Dedication) u. der *principe* etc. mit der Seitenz. 1–116. Sodann 8 Bll. mit der Seitenz. 1–14 (Schmuztitel, Dedication u. Tavola der *discorsi*, das 8e Bl. ist weiss) u. die *discorsi* mit der Seitenz. 1–504. Hierauf die *arte della guerra* mit der Seitenz. 1–168, wovon 1 u. 2 der Schmuztitel, 3–5 das Proemio u. 6 ein Vorbericht an den Leser sind. Endlich *l'asino d'oro* mit der Seitenzahl 1–170, wovon S. 1 u. 2 ein Schmuztitel. Zu Ende ein weisses Bl.

12634. — — (*derselbe Tit.*) *o. O.*, 1550, 4.

Zweite ebenfalls von der Crusca benutzte Ausg., in Typen u. Seitenzahl der ersten gleich, aber in der Abtheilung der Zeilen verschieden. Sie ist dadurch zu unterscheiden, dass jedes der 4 erstern Werke ein besondres Titelbl. (nicht blos Schmuztit.) mit M's Kopf u. dem J. 1550 hat, dass in der *arte della guerra* S. 129 im Columnentitel *libro sexto* (statt *libro sesto*) steht u. die letzte Seite dieser Schr. unrichtig mit 158 (st. 168) beziffert ist, u.

dass im *asino d'oro* die Seitenzahlen 78, 79 u. 86 durch einen Druckfehler in 68, 69 u. 76 entstellt sind.

12635. MACHIAVELLI, *N.* Tutte le opere *etc.* (*wie in num.* 12633, *doch mit dem Zusatz:*) al santissimo et beatissimo padre signore nostro Clemente VII. Pont. Mass. *o. O.*, 1550, 4.

Dritte Ausg. Vorans 4 Bll. mit der Seitenz. 1—8 (Tit., Dedic., Proemio u. Tavola), auf welche ohne weitern Tit. die *historie* mit der Seitenz. 1—320 folgen. Dann der *principe* mit 2 ungez. Bll Vorst. (Titel mit Kopf und Jahrzahl, u. Tavola nebst Dedicat.) u. der Seitenz. 1—106, worauf ein weisses Bl. folgt. Hierauf die *discorsi* mit 8 ungez. Bll. Vorst. (Titel mit Kopf u. Jahrzahl, u. Dedicat. nebst Tavola) u. der Seitenz. 1—280. Die *arte della guerra* (ebenfalls mit besond. Tit.) hat 152 u. der *asino d'oro* 158 SS. Diese Ausg. ist mit in Holz geschn. Vignetten und Arabesken versehen.

*12636. — — (*derselbe Tit.*) *o. O.*, 1550, 4.

Vierte Ausg., nach der vorigen Zeile für Zeile copirt. Unterscheidungszeichen: In den *historie* S 62 ist das in vorigen voll ausgedruckte Wort *Tanto* abbrevirt in *Tāto*; im *principe* S. 106 fängt die letzte Zeile an mit *fuggivano le occasioni* (in der vorigen *occasioni*); in den *discorsi* S. 280 in der letzten Zeile steht blos das Wort *Massimo* (in der vorigen *-to Massimo*); in der *arte della guerra* S. 29 ist der Columnentitel *libro secondo* (statt *primo*) u. S. 111 *libro sesto* (statt *quinto*). Diese Ausg. ist übrigens 1650 gedruckt, welche Jahrzahl die meisten Exx. (so das Dresdner) auch wirklich haben.

*12637. — — (*derselbe Titel*) *o. O.*, 1550, 4.

Fünfte u. im Grunde beste u. correcteste Ausg., ebenfalls von der Crusca gebraucht. 2 ungez. Bll. Vorst., *historie* 441 SS. (wovon S. 1—9 Titel, Dedication und Proemio), *principe* 4 Bll. Vorst. (das 4e weiss) u. 140 SS., *discorsi* 14 SS. Vorst., 1 weiss. Bl., 364 SS. u. 1 weiss. Bl., *arte della guerra* 186 SS. u. 9 ungez. Bll. Figuren, *asino d'oro* 2 Bll. Vorst., 189 SS. u. 1 weiss. Bl. Diese Ausg. hat das besondere, dass die Figuren zur *arte della guerra* nicht in den Text eingerückt sind, sondern zu Ende desselben beisammen stehen. Diese Ausg. ist höchstwahrscheinlich zu Basel von Pt. Perna um 1580 gedruckt.

Auch lassen sich aus den Ausgg. der einzelnen Schriften folgende Sammlungen der Werke M's zusammensetzen: *Roma, Ant. Blado*, 1531—32, 4. 5 Thle in 1 Bd. *Ven., figliv. di Aldo*, 1540, 8. 4 Thle in 2 Bden, u. **ib., iid.*, 1546, 8. 4 Thle in 2 Bden. Besonders selten sind vollständ. Exx. von 1546. Nicht gesucht sind *opere. o. O.*, 1680, 12. 3 Bde. **Haya*, 1726, 8. 4 Bde.

*12638. — opere. Londra, 1747, gr. 4. 2 *Bde.*

*12639. — opere, coll' aggiunta delle inedite. Lond. (Par., Prault), 1768, 12. 8 *Bde.*

12640. — opere. Cosmopoli (*Ven.*), 1769, 8. 8 *Bde.*

12641. — tutte le opere, con una prefaz. di Gius. Baretti. Lond., Davies, 1772, gr. 4. 3 *Bde.*

Schön und mit der Comöd. *il frate* vermehrt.

*12642. — opere. Fir., Cambiagi, 1782—83, 4. 6 *Bde, mit M's Portr.*

Der 6e Bd enth. vorher unedirte Werke, aber die Ausg. ist nicht sehr correct. Ein Ex. auf blau P. in bibl. Riccardi num. 10456.

12643. — opere. Filadelfia (*Livorno*), 1796, 8. 6 *Bde.*

Schön und correct, aber die beigefügten 7 unedirten Schrr. sind zum Theil nicht von Machiav. Von Gaetano Poggiali besorgt.

12644. — opere. *o. O.* (Fir.), 1796—99, 8. 8 *Bde* (48 *paoli*).

Unfleissig besorgt und incorrect.

12645. — opere. Mil., 1804, 8. 10 *Bde.*

Gehört zu den *class. i ital.*

12646. — opere. Mil., L. Mussi, 1810—11, gr. 4. 11 *Bde, Velp.*

Schöne Ausg. mit einigen Vermehrungen. Es wurden blos 200 bezifferte Exx. auf Velp., 8 auf blauem u. 12 auf gewöhnlichem Papier abgezogen. Sie vergriff sich schnell und wird sehr gesucht.

12647. MACHIAVELLI, *N.* Opere complete. Edizione corretta sopra i manoscritti autographi e sopra altri codici i più celebri, e aumentata di undici legazioni e lettere non pubblicate nelle precedenti edizioni. Italia (*Fir., Piatti*), 1813, gr. 8. 8 *Bde* (48 *paoli*). *Auch Velinp.*

Mit 1 Portr. u. 1 Facsim. Kritische u. vollständigste Ausg. Auch werden besonders verkauft: il principe 1 Bd, istorie Fior. 2 Bde, u. carteggi, legazioni e lettere famil. 3 Bde.

12648. — opere. Italia, 1819, 16. 9 *Bde mit M's Portr.*

12649. — opere inedite. Lond., 1760, 4.

12650. — opere inedite in prosa e in versi. Amst. (*Lucca*), 1763, 4. 2 *Thle in 1 Bd.*

Blos neuer Titel ist *Lond*, 1777, 4.

12651. — oeuvres, traduct. nouv. par Th. Guiraudet (et Hochet). Par., Pichard, an 7 (1799), 8. 6 *Bde* (36 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

Blos neuer Titel ist *Ed. II. Par.*, 1803, 8. 6 Bde. Mittelmässig u. enth. weder die Gedichte, noch die Novellen u. Schauspiele. Eine neue und vollständige Ausg. in 12 Bden in 8. wurde 1821 in Paris angekündigt. Eine ältere Uebs. (von Fr. Tétard) **Haye*, 1743, 12. 6 Bde, steht niedrig.

12652. — works transl. by Ed. Farneworth. Ed. II. Lond., 1774, 8. 4 *Bde.*

Vorher *ib.*, 1762, 4. 2 Bde. Eine frühere engl. Uebs. **Lond.*, 1695 od. 1720, *f.* Holländisch *Haag*, 1703, 8. 5 Bde.

12653. — arte della guerra. Fir., heredi di Ph. di Giunta, 16. Agosto 1521, 8. 124 *Bll.*

Sehr seltne erste Ausg. und von der Crusca cit. Auch *ib.*, *iid.*, 1529, 8. 114 Bll. Auch *ib.*, *Giunti*, 1551, 4. ist noch von Werth.

12654. — libro dell' arte della guerra. Ven., figliv. di Aldo, 1540, 8.

108 gez. u. 10 ungez. Bll. Schön u. sehr correct. Auch **ib., iid.*, 1546, 8. Andere Ausgg. sind: *Ven.*, (o. Drucker), 1537, 8. *Ven., Comin da Trino*, 1541, 8. *Ven., Giglio*, 1554, 12. **o. O.*, 1587, 8. Latein. **Arg.*, 1610, 8. Franz. (von J. Charrier) *Par.*, 1546, *f.* und **Rouen*, 1664, 12. u. (von Fr. Tétard) **Amst.*, 1693, 12. Deutsch **Mümpelgardt*, 1623, 4. Engl. *Lond.*, 1588, 4.

12655. — discorsi sopra la prima deca di T. Livio. Roma, Ant. Blado, 1531, 4.

Erste Ausg.; denn die Dedicat. ist vom 18. Oct. Der Drucker versichert sie nach M's eigner Handschr. besorgt zu haben.

12656. — — Fir., Bn. di Giunta, 10. Nov. 1531, 4.

Seltne u. von der Crusca cit. Ausg. 6 ungez Bll. Vorst., 155 gez. Bll, u. 1 Bl. mit der Lilie. Einige Exx. (von demselben Drucke) haben auf dem Titel das J. 1530. Auch *Fir., Giunti*, 1543, 4.

*12657. — discorsi *etc.* nuovamente corretti et con somma diligenza ristampati. Ven., figliv. di Aldo, 1540, 8. 215 *Bll.*

Schön und correct. Auch **ib., iid.*, 1546, 8. Andre Ausgg. sind: *Ven., Nicolini da Sabio*, 1532 od. 37 od. 40, 8. *Ven., Sessa*, 1534, 8. *Ven., Bm. de Zanetti*, 1537, 8. *Ven., Comin da Trino*, 1540, 8. *Ven., Rufinelli*, 1543, 8. *Ven, Giolito*, 1550, 12. *Ven., Giglio*, 1554, 12. **Palermo, Antonielli*, 1584, 8. *o. O*, 1680, 12. Die Ausg. *Ven.*, 1630 ist merkwürdig, weil sie unter dem anagrammat. Namen Amaddio Nieccolucci erschien und deshalb mit allen gewöhnl. Privilegien versehen wurde.

12658. MACHIAVELLI, *N.* Disputationum de republica libri III. LB., Lessen, 1649, 12.
Vorher **Mompelgardii*, 1588 od. 99, 8. **Ff.*, 1608 od. 19, 12. *Marpurgi*, 1620, 8. *LB.*, 1645, 12.

12659. — réflexions sur la première décade de T. Live, trad. en franç. avec un discours prélimin. (par M. de Menc). Par., Didot, 1782, 8. 2 *Bde. Auch gr. P.* Auch *Amst.*, 1782, 8. 2 Bde. Eine frühere Uebs. ist; **Le 1—3. libre des discours de l'estat de paix et de guerre sur la I. décade de T. Live, traduict d'Italien en Francoys* (par Jac. Gohory). *Par., Groulleau*, 1548, *f.* Mit dem *prince* (von dems. Uebersetzer) verm. *ib.*, 1571 od. 1629, 8. Mit dem *prince* u. der *art de guerre* (übers. von J. Charrier) verm. *Par.*, 1635 od. 37 od. *46, 4. Dieselben Uebss. (von Briencour verbess.) unter dem Titel: **Oeuvres de Machiavel. Rouen* (Par.), 1664, 12. 2 Bde. — **Discours polit. sur la I. déc. de T. Live. Nouv. traduct.* (par Fr. Tétard). *Amst.*, 1691—92, 12. 2 Bde, u. mit dem Titel: **Oeuvres. T. I. Amst.*, 1697, 12.

12660. — Unterhaltungen über die 1. Decade der röm. Gesch. des Livius, a. d. Ital. (von F. Ghf. Findeisen u. J. G. Scheffner). Danz., Flörke, 1776, 8. 3 *Bde* (2 *Thl.*) — Discourse upon the meanes of well governing and maintaining in good peace a kingdome or other principalitie. Lond., 1602, f. Discourses upon the first decade of Livius, transl. by Edw. Dacres. Lond., 1635 *od.* 74, 8. ib. 1681, f. — Discourzen over de eerste tien Boeken van T. Livius. Leyden, 1652, 8.

12661. — historie (Fiorentine, libri VIII). Roma, Ant. Blado, 25. Marzo 1531, 4.
Erste und sehr schöne Ausg.

12662. — historie Fiorentine. Fir., Bn. di Giunta, 26. Marzo 1532, 4.
124 gez. (die 4 ersten ohne Blattzahl) und 4 ungez. Bll. mit der Sign. *FF.* Diese letztern 4 Bll. (wovon 1 u. 2 Errata, 3 weiss u. 4 die Lilie) fehlen oft u. sind bisweilen durch einen spätern Nachdruck ergänzt. Von der Crusca citirte u. geschätzteste Ausg. Wiederholt *Fir., Giunta*, 1537 u. 51, 4.

*12663. — historie, nuovamente con diligenza ristampate. Ven., figliv. di Aldo, 1540, 8.
259 Bll., 4 zu Anfange; zu Ende 1 Bl. mit Schlussschr. u. Anker. Sauber und sehr fleissig besorgt. Auch **ib., iid.*, 1546 u. 52, 8. Durch besondere Sauberkeit empfiehlt sich *Piacenza, heredi di Gbr. Giolito*, 1587, 12. Andre Ausgg. sind: *Ven.*, (ohne Drucker), 1537, 8. **Ven., Comin da Trino*, 1541, 8. *Ven., Giglio*, 1554, 12. *Riga, Plutarpi*, 1768, 12. 2 Bde. Vgl oben BUONACCORSI num. 3149.

*12664. — historiae Florentinae libri VIII. (et vita Castruccii). LB., Hi. de Vogel (*Elzevier*), 1645, 12.
Ungemein sauber; aber **Hag Com., Vlacq*, 1658, 12. ist schlecht gedruckt. Vorher **Arg.*, 1610, 8. Blos eine Uebs. des 1n Buchs ist: **De migrationibus populor. septentr. liber, factus ex italico sermone latinus per Hi. Turlerum. Ff.*, 1564, 8. **Hanov.*, 1601, 8.

12665. — histoire de Florence trad. par P. de Barrett. Par., 1789, 12. 2 *Bde.*
Frühere Uebss. von Pt. Brinon **Par.*, 1577, 8. u. (von Fr. Tétard) **Amst.*, 1694, 12. 2 Bde.

12666. — Florentin. Geschichten, aus dem ital. übs. von W. Neumann. Berl., Weiss, 1809, gr. 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*)
Nicht gelungen ist die Uebers. von D. W. Otto, *Lpz.*, 1788, 4. 2 Bde. Engl. von Th. Bedingfield *Lond.*, 1595, *f.* und von einem Ungenannt. *Lond.*, 1674, 8. u. *ib.*, 1761, 12. 2 Bde.

12667. — il principe, la vita di Castruccio Castracani, il modo che tenne il duca Valentino *etc.* Roma, Ant. Blado, 4. Gennajo 1532, 4.
Ziemlich seltne u. gesuchte erste Ausg. Die *ritratti delle cose di Francia* enthält sie nicht. Eine Ausg. von 1515 ist wohl ein Unding.

12668. MACHIAVELLI, *N.* Il principe, la vita di Castruccio Castracani, il modo che tenne il duca Valentino, i ritratti delle cose della Francia e della Alemagna. Fir., Bn. di Giunta, 8. Maggio 1532, 4. 70 *Bll.*
Eben so selten und von der Crusca cit. Wiederholt *ib., id.*, 1534 u. 40, 4.

12669. — — Ven., figliv. di Aldo, 1540, 8.
2 Bll. Vorst., 84 Bll. u. 1 Bl. mit dem Anker. Ist ebenfalls von Werth. Wiederholt **ib., iid.*, 1546, 8. Sehr sauber ist auch *Ven., Giolito*, 1550, 12. Andre Ausgg. sind: *Ven.* (ohne Druck.), 1535, 37 u. 38, 8. *Ven., Comin da Trino*, 1541, 8. *Ven., Giglio*, 1554, 12. **Palermo, Antonielli*, 1584, 8.

12670. — il principe. *o. O.* (Livorno), 1798, 8.
Ein Ex. auf schlecht Pg. wurde 1810 zu Paris für 50 fr. verkauft.

12671. — princeps ex Sylv. Telii traductione. Adjecta sunt ejusd. argumenti alior. quorund. contra Machiav. scripta. LB., Hi. de Vogel (*Elzevier*), 1643, 12.
Auch *LB.* 1648, 12. Vorher *Bas.*, 1560 u. *80, 8. *Montisbelgardi*, 1599, 8. *Ursellis*, 1600, 12. *Ff.*, 1608 u. 22, 12. Von Hm. Conring verbess. **Hlmst.*, 1660 od. 86, 4. *Cum comm. Csp. Langenhert. Amst.*, 1699, 8.

*12672. — le prince trad. en franç. (par Jac. Gohory, revû par Briencour). Rouen (*Par.*), 1664, 12. *Trad. par Amelot de la Houssaye. Amst., 1683 *od.* *86, 12. Traduction nouv. (par Fr. Tétard). Amst., 1690 *od.* 96, 12. — *La vie de Castruccio trad. en franç. Par., 1753, 8.

12673. — der Fürst, frei übs. u. mit biograph. *etc.* Nachrichten u. den Anmerkk. des Amelot de la Houssaye herausg. von Fr. N. Baur. Arnstadt u. Rudolst., 1804, 8.
Vorher **Ff.* u. *Lps*, 1745, 8. *Hannov.*, 1756 od. 62, 8.

12674. — the prince and the life of Castruccio Castracani, transl. from the ital. by J. Scott Byerley. Lond., 1810, 8. (9 *sh.*) — Prints med Untersökningen dåraf, öfversat af C. Klingenberg. Sth., 1757, 8.
Von den Schrr. gegen den *princip*e s. Marchand dictionn. I, 45. Vallière's Katal. IV, 474 sq. Buchholz über M's Fürstenspiegel, in Woltmann's Gesch. u. Polit. 1803, II, 69 ss. *Ang. Ridolfi pensieri intorno allo scopo di N. Machiav. nel libro del principe. Mil.*, 1810, 8. Von Casp. Scioppii handschriftl. Vertheidigung der Grundsätze des Machiav. s. Morelli codd. lat. bibl. Nanianae p. 46 ss.

12675. — l'asino d'oro, con alcuni altri capitoli e novelle del medesimo, nuovamente messi in luce. Fir., Bn. Giunta, 1549, 8. 64 *Bll.*
Selten u. von der Crusca cit. Enthält ausser dem *asino* noch *quattro capitoli, decennale I. et II.* u. *novella di Belfagor*, welche letztere hier vielleicht zuerst unter M's Namen gedr. wurde. Vorher hatte sie Brevio in s. *rime e prose. Roma, Blado*, 1545, 8. als sein Eigenthum gegeben.

*12676. — l'asino d'oro con tutte l'altre sue operette. Roma, 1588, kl. 8.
115 gez. Bll. u. 1 weiss. Bl. Der Druckort ist erdichtet und das Druckerzeichen das der spätern Gioliti. Nach einigen wäre diese Ausg. zu Neapel erschienen, aber sie hat gar nicht das Ansehen eines italien. Drucks. Ausser dem Inhalte der vorig. Ausg. findet man hier noch M's Clizia u. Mandragola.

12677. — — Trajetto, van den Water, 1733, 8. *mit KK.*
Mit vielem Fleisse besorgt u. gut gedruckt. Die Orthogr. ist modernisirt u. die Interpunction verbess. Der Inhalt ist wie in der vorigen. — *Mch. Colombo ragionamento sopra un luoco dell' asino d'oro di Mach., stranamente viziato nelle edizioni dalla testina e malamente*

*corretto nelle moderne ristampe. Fir.*, 1817, 8. vgl. *Millin annal. encycl.* 1818, *IV*, 373. — *The marriage of Beelphegor, an italian novell. Lond.*, 1671, 8. *Der vom Weibe überteuffelte Teufel. Aus dem Machiavello ins Teutsch übertragen durch Siman* (sic) *von Leiden. Gedrukkt* (sic) *zum Steuerfried im schwartzen Schwan*, o. J., 12. 1 Bog. (gewöhnl. an Kurandor's die böse Sieben. *Witt.*, 1662, 12.)

12678. Machiavelli, *N.* Commedia di Callimaco et di Lucrežia (*Mandragola*). *o. O. u. J.*, 8.
Mit der Sign. *A*-*K* u. 21 Zeilen. Erste und höchstseltne Ausg., wahrscheinlich zu Florenz gleich zu Anfange des 16. Jahrh. gedr. Obgleich die Orthogr. u. Interpunct. sehr unrichtig ist, so sind doch die Lesarten oft weit besser, als in den spätern Ausgg.

12679. — Mandragola, comedia facetissima di Lucretia e Callimaco. Ven., N. d'Aristotile detto Zoppino, 1531, 8.

*12680. — Mandragola comedia facetissima di Lucretia è (*sic*) Callimaco. Nuouamente stampata, et con ogni diligenza corretta. *o. O.* (Fir., Mazzocco, Gucci e Ricci), 1533, 8.
28 gez. Bll. mit der Sign. *G*-*K*. Sehr seltne Ausg. u. von der Crusca cit. Die Typen sind wie in num. 12682 u. dieselben, mit welchen die Giunti 1527 die *Sonetti e canzoni di div. autori Toscani* druckten. Auch *Ven., Bindoni e Pasini*, 1537, 8. *Fir.* (ohne Druck.), 1553, 8.

12681. — — Fir, Bn. Giunta, 1550, 8.
28 gez. Bll. Sehr selten u. ebenfalls von der Crusca cit. Auch *novamente riveduta et ricorretta per Girol. Ruscelli. Ven., Plinio Pietrasanta*, 1554, 8. — *Mandragora (deutsch nach Machiavelli). o. O.*, 1805, 8. (12 gr.)

*12682. — Clitia comedia facetissima nuouamente stampata. Fir., Mazzocco, Gucci e Ricci, 1537, 8.
52 ungez. Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *A*-*D*. Bl. 51 *a* ist die griech. Schlussch.: *Φλορεντια Αντωνιου μακιοχιου, και νικολαῳ γουχιοις, και πιερῳ ῥηκζοι Φιρεν.* Sehr seltne u. von der Crusca cit. Ausg., von deren Typen dasselbe gilt, wie von num. 12680.

12683. — Clitia comedia, nuovam. corretta et ristampata. Fir., (Bn. Giunta), 1548, 8.
52 Bll. (eins weiss). Ebenfalls sehr selten. Von der Mandrag. u. Clizia gibt es auch eine sehr seltne Ausg. *Fir., Giunti*, 1556, 8.

12684. — decennale primo e parte del secondo, pubblicato da Agst. di Matteo. *o. O. u. J.*, 8.
Höchstseltne Originalausg. u. im 16. Jahrh. gedruckt.

12685. — rime (da Gaetano Poggiali). *o. O. u. J.* (Livorno, 1797), 8.
Unverstümmelte Exx. gibt es nur 12. Ein Ex. auf blau P. *mit* der Jahrzahl in Trivulzio's Bibl. zu Mailand.

12686. — lettere. Fir., Cambiagi, 1767, 8.
Von Fd. Fossi besorgt.

Macho s. Julien.

12687. Machsor seu judaicarum precum breviarium totius anni italici ritus. Soncini et Casale, 5246 (1486), gr. 4.
Höchstseltne erste Ausg. Enthält 2 Theile, deren erster 165 und der zweite 154 (zusammen 319) Bll. mit 34 Zeilen enthält. Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Turin, ein zweites (ehemals in de Rossi Besitz) in der Bibl. zu Parma, ein drittes (blos der 1e Theil) Lord Spencer.

12688. Macintosh. Gaelic proverbs. New edit. much enlarged and improved by Alex. Campbell. Lond., 1819, 12.
S. auch Makintosh.

12689. Mackay, *And.* The theory and practice of finding the longitude at sea or land. Aberdeen, 1801, 8. 2 *Bde mit KK.*
Es gibt eine 3te verm. Ausg. in 2 Bden in gr. 8. (2 Pf. 12 sh. 6 d.)

12690. Mackenzie. Sketch of the war with Tippo Sultan. Calcutta, 1793, 4. 2 *Thle.*

12691. Mackenzie, *Alex.* Voyages from Montreal on the river St. Lawrence through the continent of North America to the frozen and pacific oceans, in the years 1789—93. Lond., 1801, 4. *mit Karten.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)
Auch *Par., Levrault*, 1802, 8. 2 Bde mit KK. (12 fr.) Franz. von J. Castéra *Par.*, 1802, 8. 3 Bde mit KK. Deutsch in der Bibl. der Reisebeschr. B. 7.

12692. Mackenzie, *F.*, and *A.* Pugen. Specimens of gothic architecture. Lond., 1816, 4. *mit* 61 *KK.*

*12693. Mackenzie, *G.* Lives and characters of the most eminent writers of the Scots nation. Edinb., Watson, 1708—22, f. 3 *Bde.*

12694. Mackenzie, *G. Stewart.* Travels in Iceland during the Summer of the year 1810. Ed. II. Edinb., 1812, 4. *mit* 2 *Kart. u.* 15 *ill. KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)
Deutsch in der Bibl. der Reisebeschr. 2. Hälfte, B. 1.

12695. Mackenzie, *H.* Works, revised and corrected by the author. Lond., 1808, 8. 8 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*)
Ist der Vf. des *man of the world, man of feeling* etc.

*12696. Maclaurin, *Colin.* Geometria organica s. descriptio linearum curvar. Lond., 1720, 4.

*12697. — treatise of fluxions. Edinb., 1742, 4. 2 *Bde mit KK.*
Auch *Lond.*, 1801, 8. 2 Bde mit KK. (1 Pf. 8 sh.) Franz. von Pezenas. *Par.*, 1749, 4. 2 Bde mit KK.

12698. — an account of Newton's philosophical discoveries. Lond., 1748, 4. *mit KK.*
Auch *Lond.*, 1750 od. 1775, 8. Franz. von Lavirotte **Par.*, 1749, 4. mit KK.

12699. — treatise of Algebra. Lond., 1748, 8.
Beste Ausg. Auch *Lond.*, 1788 od. 96, 8. Franz. *Par.*, 1753, 4.

12700. Macpherson, *D.* Annals of commerce, manufactures, fisheries and navigation, containing the commercial transactions of the british empire and other countries, from the earliest accounts to the union in 1801. Lond., 1805, 4. 4 *Bde* (8 *Pf.* 8 *sh.*)

12701. — history of the European commerce with India. Lond., 1812, 4. (1 *Pf.* 16 *sh.*)

12702. Macpherson, *James.* Critical dissertations on the origin, antiquities, language *etc.* of the ancient Caledonians, the Picts *etc.* Lond., 1768, 4.
S. auch Ossian.

12703. Macquer, *Pt. Jos.* Dictionnaire de chymie. Par., 1778, 4. 2 *Bde od.* in 8. 4 *Bde.* *Neufchâtel, 1789, 8. 5 *Bde.*
Ital. von Ant. Scopoli, *Pavia*, 1783, 8. 9 Bde. Engl. *Lond.*, 1771, 4. 2 Bde, od. *ib.*, 1777, 8. 2 Bde. Deutsch von J. Gf. Leonhardi, 3. Aufl. verbess. von Jer. Bj. Richter u. Sgm. F. Hermbstädt, *Lpz.*, 1806 *ff.*, 8. 7 Bde (14 Thl. 16 gr.)

Macrizi s. Almakrizi.

12704. Macrobius, *Aurel. Theodosius.* Expositio in somnium Scipionis M. T. Ciceronis et saturnaliorum libri VII. Ven., N. Jenson, 1472, f.
166 Bll. (das 1e u. die 2 letzten weiss) mit 40 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Erste, sehr seltne u. schöne Ausg. Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: Somnium Scipionis ex Ciceronis. Die Schlussschr. steht Bl. 166 *b* in 4 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris, ein 2tes Ex. auf Pg. in der Bibl. des Lord Pembroke (Dibdin decam. III, 290), ein 3tes in bibl. Imperiali (Romae, 1711, f.) p. 303.
Man hat von einer zu Rom durch den Bischof Andreas von Aleria vor 1468 besorgten Ausg. gesprochen, weil dieser in der Vorr. zum Gellius von 1469 sagt, er habe die griech. Stellen im Macrobius verbessert. Allein man

kennt kein Ex. derselben, u. auch Schweynheim u. Pannarz erwähnen sie nicht in ihrem Briefe an Sixtus IV. von 1472. Mahul im *classical journal XXII*, 52 vermuthet, dass Andreas sich zwar mit dem Macrob. beschäftigt habe, das aber die Ausg. selbst nicht erschienen sei. Indessen findet er doch bedenklich, dass die übrigen von Andreas an jenem Orte erwähnten Ausgg., nehmlich Gellius, Apulejus u. Hieronymus, wirklich erschienen sind. Ich halte diese Bedenklichkeit für unnöthig u. die Nonexistenz einer frühern röm. Ausg. für entschieden.

12705. MACROBIUS, *Aurel. Theodosius.* Expositio in somnium Scipionis M. T. Ciceronis et saturnaliorum libri VII. Brixiae, Boninus de Boninis, 6. Jun. 1483, f.
190 Bll. mit 37 Zeilen u. Sign. Ziemlich schön.

*12706. — — Brixiae, Boninus de Boninis, 15. Maji 1485, f.
176 Bll. mit 37 Zeilen u. Sign. Nachdruck der vorigen. Die Ausg. *Lips.*, 1485, *f.* (einzig in Ernesti's Katalog p. 174) ist wohl blos aus einem Druckfehler (statt *Brixiae*) entstanden.

*12707. — — Ven., (*ohne Druck.*), 29. Jun. 1492, f.
89 gez. Bll. mit 57 Zeilen u. der Sign. *a–p.* Sehr verdächtig ist die Ausg. *Mediol.*, *Scinzenzeler*, 1498, *f.*

12708. — — Ven., Ph. Pincius, 29. Oct. 1500, f.
36 u. 86 gez. Bll. mit der Sign. *a–f* u. *A–O.* Scheint Nachdruck der vorigen. Verdächtig scheint eine Bologneser dieses Jahres.

*12709. — de somno Scipionis nec non de Saturnalibus libri, summa diligentia suo nitori restituti. Brixiae, Ang. Britannicus, 18. Jan. 1501, f.
4 Bll. Vorst. (Tit. u. Reg.) u. 158 gez. Bll.

12710. — Macrobius nunc primum integer, nitidus et suo nitori restitutus (par J. Rivium). Ven., Agst. de Zannis, 15. Jun. 1513, f.
Erste neue Recognition des Textes, doch ohne Mss. Nachgedr. *Par.*, *Ascens.*, *cal. Febr.* 1515, *f.*

*12711. — interpretatio in somnium Scipionis. Saturnaliorum libri VII. Haec omnia N. Angelius correxit imprimique curavit. Flor., Ph. Junta, m. Jul. 1515, 8.
12 Bll. Vorst., 279 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Neue Rec., doch ohne Mss. Nachgedruckt *Ven.*, *J. Tacuinus de Tridino*, 1521, *f.*

*12712. — Macrobius integer, nitidus suoque decori ab J. Rivio superioribus annis et nunc cura Ascensianorum multo diligentius restitutus. Addito libello Censorini de die natali. Par., Badius, 1519, f.
5 Bll. Vorst. u. 100 gez. Bll. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1524, *f.* Verdächtig sind *Bas.*, 1519, *f. Arg.*, 1519, *f. Nrb.*, 1519, *f.* (be de letztre im Upsaler Katal.)

*12713. — in somnium Scip. ll. II et VII ejusdem libri Saturnalior. (recens. Arnoldus Vesaliensis). Col., Cervicornus, m. Aug. 1521, f.
6 Bll. Vorst. (das 6e Errata) u. 146 gez. Bll. Neue fleissige Recension, doch ohne Mss. Zuerst in Capitel abgetheilt.

*12714. — in somn. Scip. ll. II et VII ejusdem Saturnaliorum. Nunc denuo recogniti et multis in locis aucti (per Arnoldum Vesaliensem). Col., Cervicornus, prid. nonas Januar. 1526, f.
10 Bll. Vorst. u. 140 gez. Bll. Neue Ueberarbeitung der vorigen Recension, ebenfalls ohne Mss., meist nach Athenaeus. Nachgedruckt **Col.*, *Soter*, 1527, 8. *Lugd.*, *Sb. Gryphius*, 1532 od. *38 od. 42, 8.

*12715. — in somnium Scip. ex Ciceronis VI. libro de rep. explanatio. Ejusd. Saturnalior. libri VII. Censorinus de die natali, additis ex vetusto exemplari nonnullis, quae desiderabantur. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Apr. 1528, 8.
16 Bll. Vorst., 322 gez. u. 2 weisse Bll. (auf dem letzt. der Anker). Von Donatus Veronensis besorgt, dessen Arbeit schwerlich über die Verbesserung der Druckfehler hinausging. Mss. hatte er nicht. Eine Aldine von 1517 ist ein Unding.

*12716. MACROBIUS, *Aurel. Theodosius.* In somn. Scip. ll. II. Ejusd. Saturnalior. ll. VII ex vetustiss. mss. codd. recogniti et aucti (per Jo. Camerarium). Bas., Hervagius, 1535, f.
20 Bll. Vorst., 534 gez. Bll. u. 1 Bl. Errata u. Druckerzeichen. Neue werthvolle Rec. aus 2 Mss. Nachgedruckt **Lugd.*, *Sb Gryphius*, 1550 od. *56 od. 60, 8. *Lugd.*, *Theob. Paganus*, 1560, 8. *Ven.*, *Hi. Scotus*, 1570, 8. *Ven.*, *J. Gryphius*, 1574, 8.

*12717. — in somn. Scip. ll. II. Ejusd. convivior. Saturnalior. ll. VII. (ed. H. Stephanus). Par., 1585, 8.
7 Bll. Vorst., 578 SS. u. 40 ungez. Bll. Zu Grunde liegt Camerarii Text, aus Mss. (von L. Carrio) verbessert.

*12718. — opera. J. Isaacius Pontanus recensuit et Saturnalior. libros ms. ope auxit, ordinavit et castigatt. sive notas adjecit. (Acc. J. Meursii notae). LB., Fr. Raphelengius, 1597, 8.
8 Bll. Vorst., 697 SS. u. 27 ungez. Bll. (Index u. Meursii Noten). P. brauchte ein engl. Ms. Die Noten sind von Werth; auch ist das Buch *de differentiis gr. et. lat. verbi* dabei.

*12719. — opera. J. Isaacius Pontanus secundo recensuit: adjectis ad libros singulos notis. Quibus acced. J. Meursii breviores notae. LB., Maire. 1628, 8.
16 Bll. Vorst., 768 SS. u. 23 ungez. Bll. (Index u. Errata). Neue Ueberarbeitung der vorigen Rec., doch ohne neue Hülfsmittel.

*12720. — opera. Acc. notae integrae Isacii Pontani, J. Meursii, Jac. Gronovii. LB., Doude, 1670, 8.
Neue Rec., im Somn. Scip. aus 2 Mss. u. in den Saturn. aus 1 Ms. Nicht sehr correct gedruckt.

*12721. — opera. Acc. integrae Is. Pontani, J. Meursii, Jac. Gronovii animadvv. Ed. noviss. cum ind. locupletiss. Lond., Dring, 1694, 8.
Wörtlicher u. sehr incorrecter Nachdruck der vorigen.

*12722. — quae extant omnia, diligentissime emendata et cum optimis edd. collata (a Hi. Vulpio). Patavii, Cominus, 1736, 8.
Auch Exx. auf gr. P. u. auf blau P. Correcter Abdruck des Texts aus der Gronoviana von 1670, deren Seitenzahlen auch am Rande angegeben sind. Einige Lesarten sind aus der Aldine u. aus der Pariser von 1585 aufgenommen. Ohne Noten (nur bei dem Buche *de diff. verbi gr. et lat.* stehen Pontani u. Opsopoei Noten) mit dem Index der Gronov. Ausg.

12723. — opera cum notis integris Pontani, Meursii, Gronovii. Quibus adjunxit et suas J. C. Zeunius. Lps., Georgi, 1774, 8. (2 *Thl.*)
Incorrecter Nachdruck von 1670 mit guten eignen Noten von Zeune.

12724. — opera ad opt. edd. collata. Biponti, 1788, 8. 2 Bde (1 *Thl.* 4 *gr.*)

12725. — de differentiis et societatibus graeci latinique verbi libellus nunc prim. in lucem editus (a J. Opsopoeo). Par., Dion. Duvallius, 1588, 8.
Schon vorher *Par.*, 1583, 8.

12726. — Alph. MAHUL dissertation historique, littéraire et bibliographique sur la vie et les ouvrages de Macrobe, im Classical journal XX, 105 ss. XXI, 81 ss. XXII, 51 ss. *Vorher in* Millin annal. encycl. 1817, V, 21–76. — The slaughter of the children in Bethlehem as an historical fact vindicated, and the suspected christianity of Macrobius disprov'd, by J. Masson. Lond., 1728, 8.
Maximi Planudis griech. Uebers. des Macrob. *in somn. Scip.* füllt die 4 ersten Bogen des 1. Bdes von Ch. F.

Matthaei anecdotis graecis, welcher nicht beendigt wurde. Diese Bogen sind in der Univbibl. zu Leipzig. Vergl. Gregor. Corinth. ed. Schäfer p. 876.

*12727. Mader, *Jo. J.* De bibliothecis atque archivis viror. clarissimor. libelli et commentationes. Ed. II. cur. J. A(nd.) S(chmid). Hlmst., 1702, 4. Nova accessio. ib., 1703, 4. Accessio altera. ib., 1705, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Von einer von J. Dt. Winckler projectirten Fortsetz. dieser Sammlung s. E. F. Neubauer Nachr. von jetztleb. Gottesgelehrten. I. Th. Züllichau, 1743, 4. S. 419. Man kann auch dazu legen die Sammlung von Köler, s. oben num. 11494.

S. auch Centuria num. 3913.

Madien s. Philippe de Madien.

12728. Madox, *Th.* Formulare Anglicanum or a collection of ancient charters and instruments of divers kinds, taken from the originals, from the Norman conquest to the end of the reign of K. Henry VIII. Lond., 1702, f.

Wieder abgedr. in der holländ. Ausg. des Rymer. Ein sehr wichtiges Werk, das aber noch nicht von der rechten Seite benutzt ist, s. Schönemann System d. Diplomat. I, 109 ss.

*12729. — firma burgi or an historical essay concerning cities, towns and boroughs of England. Lond., 1726, f.

12702. — history and antiquity of the exchequer. Lond., 1740—41, f. 2 *Bde.*

Vorher *Lond.*, 1711, *f.* (auch gr. P.)

12731. — baronia Anglicana, a history of Landhonors and baronies. Lond., 1741, f. *Auch gr. P.*

Madrignanus s. Barthema u. Itinerarium.

12732. Maerlant, *Jac.* Spiegel historiael of Rymkronyk, met aanteekeningen door Jac. Arnout Clignett en Jan Steenwinkel. Leyden, Fr. de Does, 1784—85, 8. 2 *Bde.*

*12733. Maffei, *J. Pt.* Historiar. Indicar. libri 16, selectar. item ex India epistolar. libri 4, eodem interprete. Acc. Ign. Loyolae vita. Col. Agr., Birckmann, 1593, f.

Beste Ausg., welche denen in 4. u. 8. vorgezogen wird.

12734. — istorie delle Indie orientali, trad. dal latino da Fr. Serdonati. Fir., Giunti, 1589, 4.

Von der Crusca citirt. Gut ist auch die Ausg. *Bergamo, Lancellotti*, 1749, 4. 2 Bde (auch gr. P.). Nicht geschätzt ist die franz. Uebs. (von de Pure) **Par.*, 1665, 4.

*12735. — opera omnia latine scripta, nunc primum in unum corpus collecta. Acc. Maffei vita, Pt. Ant. Serassio autore. Bergomi, Lancellottus, 1747, 4. 2 *Bde.*

Maffei, *P. Aless.*, s. Rossi.

12736. Maffei, *Scip.* Opere. Ven., 1790, 8. 21 *Bde.*

Mehrere Mss. von ihm sind in der Bibl. zu Nismes, s. Millin voy. en France T. IV. P. I. p. 272 not. 1.

12737. — (*anon.*) arte magica annichilata libri III. Verona, Andreoni, 1754, 4.

Ein Ex. auf Pg. 49 fr. 95 c. MCarthy.

12738. — della formazione de' fulmini. Verona, Tumermani, 1727, 4.

*12739. — (*anon.*) Galliae antiquitates quaedam selectae. Veronae, 1734, 4. *mit KK.*

Weniger vollständig ist **Par.*, 1733, 4.

*12740. — Graecorum siglae lapidariae. Veronae, 1746, 8.

*12741. — istoria diplomatica, che serve d'introduzione all' arte critica in tal materia. Mantova, Tumermani, 1727, 4.

12742. — Merope, tragedia, con annotazioni. Verona, Ramanzani, 1745, 4. *mit KK.*

Schön und sehr gesucht. Mit Freret's franz. u. Ayre's engl. Uebersetzung.

12743. Maffei, *J. Pt.* Merope, tragedia, giusta la prima edizione, con le varie lezioni ed insieme con alcune operette, colle quali si critica, si difende e s'illustra la detta tragedia. Ven., Bassaglia, 1747, 4.

Sehr schön ist die Ausg. *Verona, Giuliari*, 1796, 4. Auch *con varie lezioni e note di Vinc. Cavallucci. Livorno*, 1763, 8.

*12744. — (*anon.*) museum Veronense h. e. antiquar. inscriptionum atque anaglyphorum collectio, cui Taurinensis adjungitur et Vindobonensis. Acc. monumenta id genus plurima nondum vulgata. Veronae, typis seminarii, 1749, f. *mit KK.*

*12745. — osservazioni letterarie. Verona, 1737—40, 8. 6 *Bde.*

*12746. — poesie. Verona, Andreoni, 1752, 8. 2 *Bde.*

*12747. — rime e prose. Ven., Coleti, 1719, 4.

*12748. — della scienza chiamata cavalleresca libri 3. Roma, Gonzaga, 1710, 4.

Correcte Originalausgabe.

*12749. — (*anon.*) storia teologica delle dottrine e delle opinioni corse ne' cinque primi secoli della chiesa in proposito della div. grazia, del libero arbitrio e della predestinazione. Trento, 1742, f.

*12750. — teatro, cioè la tragedia (Merope), la commedia (le cerimonie) e il drama non più stampato (la fida ninfa). Verona, Tumermani, 1730, 8.

*12751. — Verona illustrata. Verona, 1731—32, f. *mit KK.* 4 *Thle in* 1 *Bd. Auch gr. P.*

Auch *ib.*, 1732, *kl.* 4. 4 Bde. Neue Ausg. *Ven.*, 1792—93, 4. 8 Thle mit KK.

*12752. Maffei, *Scip. Agnello.* Gli annali di Mantova. Tortona, Viola, 1675, f.

*12753. Magagno, Menon e Begotto (*d. i.* Agst. Rava, Gi. Bt. Maganza e Bm. Rustichello). Rime in lingua rustica Padovana. Ven., Gr. Donato, 1584, 8. *Auch* *ib., 1610 *od.* 20 *od.* *59, 8.

12754. Magalhaes de Gandavo, *Pedro de.* Historia da provincia de Santa Cruz, a que vulgarmente chamamos Brazil. Lisb., Gonçalves, 1576, 4.

Von der Lissaboner Akad. citirt.

Magallanes, *Fd.*, s. Pigafetta.

12755. Magalotti, *Lr.* Opere tutte. T. I. Ven., 1761, 8.

Von dieser von Gi. Bt. Pasquali besorgten Ausg. ist nicht mehr erschienen. Dieser Bd enth. die saggi di naturali esperienze.

*12756. — lettere familiari. Ven., Coleti, 1719 *od.* *32 *od.* 41, 4.

*12757. — lettere scientifiche ed erudite. Fir., Tartini, 1721, 4.

Herausgeber war Th. Buonaventuri. Auch **Ven., Occhi*, 1734, 4. u. *Mil.*, 1806, 8. 2 Bde (classici it.)

12758. — lettere. Fir., Manni, 1736, 4.

Diese Sammlung von 100 neuen Briefen besorgte Gius. Manni.

12759. — lettere del conte Lr. Magalotti e di altri insigni uomini a lui scritte. Fir., Cambiagi, 1769, 8. 2 *Bde.*

Herausgeber war Ang. Fabroni.

12760. — (*pseudon.*) canzonetti anacreontiche da Lindoro Elateo. Fir., Tartini, 1723, 8.

Selten.

12761. — la donna imaginaria, canzoniere, con altre di lui leggiadrissime composizioni inedite, raccolte e pubblic. da Gaetano Cambiagi. Lucca, Riccomini, 1762, 8.

Weniger correct ist der Abdruck des blossen Canzoniere **Fir.*, *Bonducci*, 1762, 4.

12762. — il sidro, poema trad. dall' Inglese, con aggiunta d'altri componimenti di varj poeti. Fir., Bonducci, 1752, 8.

Vorher ohne diesen Anhang *ib.*, *id.*, 1749, 8.

12763. — varie operette. Ven., Pizzolatto, 1779, 8.

Magagnati s. Capitoli.

12764. Magazine, European. Lond., 1782—1814, 8. 66 *Bde.*

In Monatsheften à 2 sh. Wird fortgesetzt.

12765. Magazine, Monthly. Lond., 1796—1815, 8. 44 *Bde.*

Mit 1814 begann *New monthly magazine.*

12766. Magazine. The Scots Magazine and Edinburgh literary miscellany. Edinb., Januar 1739 — Juli 1817, 8. 79 *Bde.*

Daran schliesst sich *the Edinburgh Magaz. and literary miscellany* (seit August 1818 in monatl. Heften à 2 sh.) Wird fortgesetzt.

12767. Magazine, the farmers, devoted to agriculture and rural affairs. Edinb., 1800—20, 8. 20 *Bde u.* 1 *Bd Reg. zu Bd* 1—12.

Jährlich 4 Stück (4 einen Bd) à 5 sh. Wird fortges.

Magazine, *Gentleman*, s. Gentleman.

12768. Magazine, Novelist's, being a collection of the best english novels. Lond., 1781 *od.* 90, gr. 8. 23 *Bde mit KK.*

12769. Magdalena, *Agst. de la.* Arte de la lengua Tagala. Mexico, 1669, 8.

Magelone s. Maguelonne. — Megenberg s. Buch der Natur.

*12770. Maggi, *C. Mar.* Rime varie raccolte da L. Ant. Muratori (colla sua vita). Mil., Malatesta, 1700, 12. 5 *Bde. Auch* Ven., 1708, 12. 6 *Bde.*

12771. — commedie e rime in lingua Milanese. Mil., Malatesta, 1701, 8.

*12772. Maggi, *Fr. Mar.* Syntagma linguar. orientalium, quae in Georgiae regionibus audiuntur. Romae, typ. congr. de prop. fide, 1670, f.

Vorher *ib.*, 1643, *f.*

12773. Maghe, *Engelbert.* Chronicum b. Mariae virg. bonae Spei ord. Praemonstratensis. Bonae Spei, 1704, 4.

Sehr selten.

Magister s. Thomas. — Magistrutia s. Ausmo u. Bartholomaeus a S. Concordio. — Magna Charta s. Charta.

*12774. Magnani, *Dm.* Problema de anno nativitatis Christi. Romae, 1772, 8. *mit KK.*

*12775. — miscellanea numismatica, in quib. exhibentur populor. insigniumque virorum numismata omnia. Romae, Casaletti, 1772—74, gr. 8. 4 *Bde.*

12776. — Lucania numismatica s. Lucaniae populor. numismata omnia. Romae, 1775, 4. 2 *Bde mit KK.*

12777. — Bruttia numismatica s. Bruttiae, hodie Calabriae, populor. numismata omnia. Romae, 1773, f. *mit* 124 *KK.*

12778. — (*anon.*) la ville de Rome, ou description succincte de cette superbe ville. Rome, Casaletti, 1778, f. 4 *Bde mit* 425 *KK.*

Es gibt auch Exx. mit italien. Titel. — S. auch Iconarium.

*12779. Magni, *Jac.* Sophilogium, libri III. *o. O. u. J.* (*um* 1470), kl. f.

Durch die sonderbare Form des *R* ausgezeichnet, welche Drucke Panzer wohl unrichtig Mentelin in Strasburg zuschreibt. Ich möchte sie wegen des Papierzeichens (ein gekreuztes *p*) lieber für Cöllner oder Niederländische Drucke halten, da in Mentelin'schen Drucken jenes Zeichen nie erscheint. 217 Bll. mit 35 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Auf den 5 ersten SS. ein Capitelverzeichniss. Bl. 5 *b* beginnt das Werk selbst, Bl. 41 *a* das zweite Buch (Bl. 97 *a* ist weiss), u. Bl. 144 *a* in der letzt. Zeile das 3e Buch. Bl. 217 *b* Z. 34 u. 35 ist die Schlussschr.: *Zophilogium editum a fratre Iacobo magni de Parisius: ordinis heremita4 sancti Augu. finit foeliciter.*

12780. — — *o. O. u. J.*, kl. f.

Aus derselben Officin u. ebenfalls 217 Bll. mit 55 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. und mit dem vorigen ganz übereinstimmend; doch in den Abbreviaturen durchaus abweichend. So Bl. 1 *a* die zwei ersten Worte *Capitula tractatus* (statt *Capitula tractat9* in der vorigen), u. Bl. 217 *b* in der Schlussschr. *Zophihlogium* (statt *Zophilogium*). s. Panzer, IV, 484. Das Werk ist eine Art Encyklopädie od. Sentenzensammlung u. wegen der angeführten Stellen aus Classikern kritisch brauchbar.

12781. Magni, *Jac.* Sophilogium, libri III. *o. O. u. J.*, (Col., *um* 1470), f. *goth.*

167 Bll. in 2 Coll. mit 58 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Zu Ende: *Explicit Sophilogium feliciter.* Auch *o. O. u. J.* (Eustadii, Reyser), *f.* 188 Bll. mit auslauf. Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Zu Ende: *Sophilogium editum a fratre Jacobo Magni* etc. — *o. O. u. J.* (Col., N. Götz de Sletstat), *f.* in 2 Col. mit 52 Zeilen. — *o. O. u. J.* (um 1475), *f.* 148 Bll. in 2 Col. mit 40 Zeilen.

12782. — — Par., Mt. Crantz, U. Gering et Mch. Friburger, 1. Jun. 1475, f. *goth.*

Erste datirte Ausg. Mit 32 auslauf. Zeilen u. voraus 5 Bll. Capitelverzeichn. Auch *ib.*, *id.*, 1477, 4. goth. mit der Sign. *A*—*Y*, u. öfter.

12783. — le livre des bonnes moeurs, fait et composé par frère Jac. Legrant. Chablies, Pt. Lerouge, 1. Avril 1478, f. *goth.* 51 *Bll. in* 2 *Col.*

Ist keine Uebs. des Sophilogium, wie man geglaubt hat. Auch *o. O. u. J.*, *f.* goth. mit 36 auslauf. Zeilen. *Genève*, *L. Cruse*, *o. J.* (vor 1490), 4. Auch unter dem Titel: *Le trésor de sapience et fleur de toute bonté. Par.*, *Vidoue*, 1531, 8. mit Hschnn. Sehr selten ist die engl. Uebs. *The book of good manners. Westminster, Caxton*, 1487, *f.* goth. — S. auch Vias.

*12784. Magnus, *J.* Gothorum Sueonumque historia. Romae, de Viottis, 1554, f.

Gesuchteste Ausg. Schwedisch von Eric. Schröder, *Sth.* 1620, *f.*

*12785. — historia metropol. ecclesiae Upsaliensis. Romae, 1560, f.

*12786. Magnus, *Olaus.* Historia de gentibus septentrionalibus. Romae, de Viottis, 1555, f. *mit Hschnn.*

Erste Ausg. u. gesuchter, als die *Bas.*, 1567, *f.* Italien. **Ven.*, 1565, *f.* mit Hschnn. Deutsch von J. Bt. Fickler **Bas.*, 1567, *f.* mit Hschnn. Nicht gesucht ist der Auszug dieses Werks (von Corn. Scribon. Grapheus) *Antw.*, 1558 od. 62, 8. **LB.*, 1645, 12. *Amst.*, 1669, 12. (auch ital., franz. u. holländ. übs.)

12787. Magny, *Oliv. de.* Amours, ensemble un recueil d'aucunes oeuvres de Salel. Par., 1553, 8. *Auch* Lyon, 1573, 12. — Gayetés. Par., 1554, 8. — Soupirs. Par., 1557, 8. — Odes. Par., 1559, 8.

Alle 4 Bde zusammen sind selten, vorzüglich die wegen ihrer Anstössigkeiten gesuchten *gayetés.*

12788. Magri, *Jac.* Elucidationes ad quatuor libros institutionum Justiniani. Mexici, 1737—88, 4. 4 *Bde.*

In Europa ganz unbekannt.

12789. Maguelonne. L'histoire du noble et vaillant chevalier Pierre de Provence et aussi de la belle Maguelonne fille du roy de Naples (par Bn. de Treviés). *o. O. u. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

28 Bll. mit 31 u. 32 auslauf. Zeilen u. der Sign. *a*—*g*.

12790. — la belle Maguelonne. *o. O. u. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

54 Bll. mit 26 auslauf. Zeilen u. der Sign. *a i*—*f iii.* Bl. 2 beginnt: *au nom de nostre seigneur Jesucrist.*

12791. — cy commence listoyre du vaillant cheualier pierre de prouence et de la belle Maguelonne fille du roy de naples. *o. O.*, 1490, 4. *goth. mit Hschnn.*

Mit auslaufenden Zeilen.

12792. — histoire du vaillant chevalier Pierre, fils du comte de Provence, et de la belle Maguelonne, fille du roi de Naples. Lyon, Gu. le Roy, ....., f. *goth. mit Hschnn.* 101 *Bll.*

In dem Ex., welches Vallière besass u. das in des Herz. von Marlborough Auct. 1813 mit 22 Pf. 1 sh. bezahlt wurde, fehlte das letzte Bl. Brunet hält sie für älter als 1492.

12793. Maguelonne. Histoire du vaillant chevalier Pierre de Provence, et de la belle Maguelonne, fille du roi de Naples. Par., J. Trepperel, 15. Mai 1492, 4. *goth. mit Hschnn.*

12794. — histoire de Pierre de Provence et de la belle Maguelonne. (Rouen), le Forestier (*od.* pour Mch. Angier), *o. J.*, 4. *goth.*

12795. — l'histoire des deux vrais et parfaits amans Pierre de Provence et la belle Maguelone fille du roi de Naples. Avignon, de Channey, 1524, 8. *goth.*

*12796. — l'histoire de Pierre de Provence et de la belle Maguelonne. Troyes, *o. J.* (17. *Jahrh.*), 8. *mit Hschnn.*

12797. — l'histoire du noble et vaillant chevalier Pierre de Provence et de la belle Maguelonne. Lyon, Didier, 1625, 8.

Auch in *bibliothèque bleue. Par.*, 1769 od. 75, 8. 2 Bde.

12798*a*. — la historia de la linda Magalona, hija del rey de Napoles, y del muy esforçado cavallero Pierres de Provença. Toledo, 1526, 4.

Auch *Sevilla, de Robertis*, 1542, 4. *Saragossa, Altaraque*, 1602, 4.

12798*b*. — la historia del cavaller Pierres de Provença, y de la gentil Magalona filla del rey de Napols; traduyda de llengua castellana en la llengua catalana por Honorat Comalada. Barcelona, Cormellas, 1650, 4.

*12799. — die schon Magelona . . . durch Magister Veiten Warbeck auss Frantzösischer sprach inn Teutsche (*sic*) verdolmetscht, mit einem sendbrieff G. Spalatini. Ff. a. M., Gülfferich, 1549, 4. *mit Hschnn.* 50 *Bll.*

Auch im Buche der Liebe Bl. 31 *b*. Ein Auszug in Reichard's Bibl. der Romane XIV, 75—97. — *Ein fast kurzweilige History von der schönen Magelona. o. O.*, 1593, 8.

12800. — den skionne Magelona. Kbhvn., 1662, 8.

*12801. — historya o Magielonie Królewnie Neapolitanskey. w Krakowie, 1701, 8.

Ueber diesen Roman s. Millin voy. en France T. IV. P. I. p. 354.

*12802. Mahabharat. Srimahhâbhârate Nalôpâkhjânam. Nalus, carmen Sanscritum, e Mahâbhârato. Edidit, latine vertit et adnotatt. illustravit Fr. Bopp. Lond., Treuttel, 1819, 8. (8 *Thl.*) — Nalus, eine ind. Dichtung von Wjasa. Aus dem Sanskrit im Versmaasse der Urschrift übersetzt mit Anmm. von Kosegarten. Jena, 1820, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

Eine bengalische Uebs. eines Theils des Mahabharat *Serampore*, 1810, 12. 4 Bde. Von einer freien persischen Bearbeitung des ganzen Mahabharat besitzt die königl. Bibl. zu Dresden 2 verschiedne Mss.

12803. Mahmoud. Tableau des nouveaux réglemens de l'empire Ottoman, composé par Mahmoud Reis Effendi. Imprimé dans la nouvelle imprimerie du Génie. Constantinople, 1798, f. 60 *SS. mit viel. KK.*

Die kleine Auflage wurde blos unter die Minister der Pforte u. der auswärt. Höfe, die in Constantinop. residiren, vertheilt. Die KK. sind meist überflüssig und schlecht.

Mahomet s. Mohammed. — Majansius s. Mayans.

*12804. Maier, *M.* Il regno di Napoli e di Calabria, descritto con medaglie. Roma (*and. Exx.* *Haya), 1723, f. 2 *Thle in* 1 *Bd. mit* 35 *KK.*

Gleichsam der 2e Theil zu Vergara's ähnlichem Werke. Wohlfeiler ist die (obgleich angeblich nur zu 100 Exx. abgezogne) Ausg. *Lyon*, 1717, *f.*

*12805. Maignan, *Emman.* Perspectivae horariae ll. IV. Romae, 1648, f. *mit KK.*

12806. Mailath. Koloczaer Codex altdeutscher Gedichte, herausg. von J. Nepom. Grafen Mailáth u. J. P. Köffinger. Pesth, Hartleben, 1817, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*)

Treuer Abdruck eines fehlerhaften Codex.

*12807. Mailla, *Jos. Ann. Mar. de Moyriac de.* Histoire générale de la Chine, traduite du Tong-Kien-Kang-Mou, publiée par l'abbé Grosier, avec la description de la Chine. Par., 1777—85, 4. 13 *Bde mit KK.*

Bisweilen findet man d'Anville's Karten zum Duhalde dabei. Der 13e Bd, oder Grosier's descript. de la Chine, erschien auch einzeln *Par., 1787, 8. 2 Bde. S. oben Grosier.

12808. Maillard, *Oliv.* Cy cõmence listoire de la passion douloureuse de nostre doulx sauueur. Par., J. Lambert, 1493, 4. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. S. Geneviève zu Paris.

*12809. — sermones dominicales, quadragesimales et aurei, Parisiis et alibi declamati. Par., 1511—30, 8. 7 *Thle in* 3 *Bden.*

Selten, aber nur dann von Werth, wenn sie vollständig sind.

12810. — sermon prêché le 5e dimanche de carême en la ville de Bruges. Par., 1500, 4. *goth.*

Seltenste u. gesuchteste Predigt dieses Vfs., weil am Rande durch die Worte *hem! hem!* die Stellen bezeichnet sind, wo eine Pause zum Husten gemacht wurde.

Maillet s. Mascrier.

12811. Maillot. Recherches sur les costumes, les moeurs et les usages civils des anciens peuples, publiées par Martin. Par., Didot, 1804—6, 4. 3 *Bde mit* 296 *radirt. KK.* (90 *fr.*, *Velp.* 180 *fr.*)

*12812. Maimbourg, *L.* Histoire de l'Arianisme. Par., 1686, 4. 2 *Bde.* (ib., 1682, 12. 4 *Bde*). — des iconoclastes. 1686, 4, (1683, 12. 2 *Bde*). — du schisme des Grecs. 1686, 4. (1682, 12. 2 *Bde*). — des Croisades. 1686, 4. 2 *Bde.* (1685, 12. 4 *Bde*). — de la décadence de l'empire. 1686, 4. (1681, 12. 2 *Bde*). — du grand schisme d'Occident. 1686, 4. (1679, 12. 2 *Bde*). — du Luthéranisme. 1686, 4. (1681, 12. 2 *Bde*). — du Calvinisme. 1682, 4. (1682, 12. 2 *Bde*). — de la ligue. 1683, 4. (1683, 12. 2 *Bde*). — traité des prérogatives de l'église de Rome. 1685, 4. (1688, 12. 2 *Bde*). — histoire du pontificat de Grégoire le Gr. 1686, 4. (1686, 12. 2 *Bde*). — hist. du pontificat de Léon le Gr. 1687, 4. (1687, 12. 2 *Bde*).

Diese Suite der M'schen Schrr. von 14 Bden in 4. od. 28 Bden in 12. ist jetzt nicht mehr gesucht.

*12813. Maimonides, *Moses.* Moreh Nevochim, doctor perplexorum, in ling. lat. conversus a J. Buxtorfio. Bas., 1629, 4.

*12814. — porta Mosis s. dissertationes suis in varias Mischnajoth partes commentariis praemissae. Nunc prim. arab. et lat. editae cum appendice notar. op. et st. Ed. Pocockii. Ox., Hall, 1655, 4.

12815. Maino, *Ambr. Jason de.* De jure emphiteotico quaestiones. Tholosae, Johannes Teutonicus, 1479, f. *goth.*

Als eins der ältesten zu Toulouse gedruckten Bücher merkwürdig.

*12816. Maintenon, *Fr. d'Aubigné, Marquise de.* Mémoires pour servir à l'hist. de Mme de Maintenon et à celle du siècle passé (par de la Beaumelle). Amst., 1755, 12. 6 *Bde.*

*12817. — lettres (recueillies par de la Beaumelle). Amst., 1756, 12. 9 *Bde.*

Beste Ausg. beider Artikel, welche man nicht trennen darf. Auf holl. P. sehr selten (in Paris bis 301 fr. bezahlt). Die andern Ausgg. in 12 od. 15 Bden mit kleiner Schrift sind von geringem Werthe. Die neue Ausg. der *lettres, Par., Collin*, 1807, 12. 6 Bde, enthält einige unedirte Briefe und gibt einige aus den Originalen

vollständiger; aber man hat die uninteressantern der Beaumelle'schen Sammlung weggelassen. Nach dieser Ausg. von 1807 ist *Par.*, *Tardieu*, 1815, 8. 5 Bde od. in 12, 4 Bde.

12818. Maintenon, *Fr. d'Aubigné*, *Marquise de.* L'esprit de l'institut des filles de St. Louis, par Mme de Maintenon. Par., Renouard, 1802, 12.

Es gibt 5 Exx. auf Pg. (das eine 40 fr. in einer Pariser Auct. 1811).

12819. Majolus, *Lr.* De gradibus medicinarum. Ven., (*ohne Druck.*), 1497, kl. 4.

55 Bll. u. 1 weisses Bl. mit der Sign. *A-g III* u. 33 Zeilen. Sehr selten u. entschieden eine Aldine. — S. auch Averroes.

12820. Major, *Pt.* Geschichte des Ursprungs der Römer in Dacien (in walachischer Sprache u. Schrift). Ofen, 1812, 4.

12821. Major, *Th.* Recueil d'estampes gravées d'après les meilleurs tableaux des grands maîtres, dont on a fait choix dans les cabinets les plus célèbres d'Angleterre et de France. Lond., 1754, f.

Diese Ausg. enthält 29 KK. auf 26 Bll. Die Sammlung wurde fortgesetzt u. bestand 1768 aus 67 KK.

*12822. — the ruins of Paestum, otherwise Posidonia in Magna Graecia. Lond., 1767, f. (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

10 Bll. Text u. blos 4 KK.

12823. — les ruines de Paestum ou Posidonie dans la grande Grèce, trad. de l'angl. Lond., 1768, f.

Mit 24 grossen u. 6 kleinen KK. (Num. 19 ist doppelt). Deutsch von Albr. H. Baumgärtner, *Würzb.*, 1781, *f.* mit 30 KK. *Les ruines de Paestum*, *traduct. libre* (*par Dumont*). *Par*, 1769, *gr.* 4. m. KK.

12824. Majoragius, *M. Ant.* Orationes. Ven., 1582, 4. — *Oratt. XXV et praefatt. XIV, una cum dialogo de eloquentia. Col., 1676, 8.

12825. Maire, *Fr. le.* Histoire et antiquités de la ville et du duché d'Orléans. Orléans, 1648, f.

12826. Maire de Belges, *J. le.* Trois livres des illustrations des Gaules et singularités de Troye. Par., Galiot du Pré, 1531, 8. *od.* *Par., le Bret, 1540, 8.

Beide Ausgg. werden gesucht.

*12827. — les illustrations des Gaules et singularités de Troye, revues et restituées par Ant. du Moulin, ensemble les autres oeuvres du même auteur. Lyon, de Tournes, 1549, f.

Vollständigste, aber in Frankreich weniger gesuchte Ausg. Es gibt ein Ex. auf Pg. Die drei Bücher der illustrations des Gaules erschienen zuerst einzeln zu *Par.* u. *Lyon*, 1511—13, *f.*

12828. — la légende des Vénitiens, autrement leur chronique abrégée. Lyon, Vingle, 1509, 8. *goth.*

Auch *Par.*, *Marnef*, (um 1510), 4. goth.

12829. — traités singuliers, savoir: les trois contes intitulés de Cupido et Atropos, trad. de l'ital. de Séraphin, le second et le tiers de l'invention de J. le Maire; les épitaphes d'Hector et d'Achilles *etc.* Par., Galiot du Pré, 1525, 8. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. im Katal. von du Fay num. 1894.

12830. Mairet, *J.* Sophonisbe, tragédie. Par., Rocolet, 1635, 4.

Erstes franz. Schauspiel, in welchem (nach Segraisiana p. 144) die Einheit der Zeit beobachtet wurde.

Maison s. Liger. — Maisonneuve s. Dubois. — Maisons s. Dalré.

12831. Maistre, *Xav. de.* Voyage autour de ma chambre. Par., Renouard, 1814, 12.

Von dieser Ausg. sind blos 10 Exx. auf Pg., 20 auf gelbes P., 5 auf weisses P. in 18. u. 1 auf weisses P. in 12. gedruckt. Die beste Ausg. (von Ant. Alex. Barbier besorgt) ist *Par.*, 1821, 16. (1 fr. 50 c.)

12832. Maitland, *W.* History and survey of London. Lond., 1775, f. 2 *Bde mit KK.*

Beste Ausg. Vorher *Lond., 1739, *f.* *ib.*, 1756 od. 72, *f.* 2 Bde.

12833. — history of Edinbourgh. Edinb., 1753, f.

12834. — history and antiquities of Scotland. Lond., 1757, f. 2 *Bde.*

Maitland, *Rch.*, s. Pinkerton.

12835. Maittaire, *Mch.* Graecae linguae dialecti. Post J. F. Reitzium totum opus recensuit, emendav., auxit F. Gu. Sturz. Lps., Weigel, 1807, 8. (3 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 4 *Thl.* 8 *gr.*)

Auf Velp. selten. Vorher *Lond.*, 1706 od. 38 od. 42, 8. *Hagae Com.*, 1738, *gr.* 8.

*12836. — opera et fragmenta vett. poetar. latinor., profanorum et ecclesiasticor. (curante Mch. Maittaire). Lond., Nicholson, 1713, f. 2 *Bde.*

Wegen ihrer typogr. Schönheit geschätzt. Auf gr. P. sehr selten (710 fr. MCarthy). Blos neuer Titel ist: **Corpus omnium vett. poetar.* etc. *Lond.* od. *Hagae Com.*, 1721, *f.* 2 Bde.

*12837. — annales typographici ab artis inventae origine ad a. 1500. Hagae Com., 1719, 4. Annalium typ. ab a. 1500—1536 Tomus II in 2 partib. ib., 1722, 4. Annal. typ. ab a. 1536—1557 Tomus III in 2 partib. cum appendice. ib, 1725, 4. Annal. typ. ab artis inventae orig. ad a. 1664 (1500) Tomus I (*potius* IV) in 2 partib. Ed. II. Amst., 1733, 4. Annal. typ. Tomus V in 2 partib., indicem complectens. Lond., 1741, 4. *Zusammen* 5 *od.* (*wenn die* partes *einzeln gebunden*) 9 *Bde.*

Auf gr. P. selten. Dazu: *Mch. Denis annalium typ. Mch. Maittaire supplementum. Vindob.*, 1789, 4. 2 Bde (6 Thl.) Den 1n Theil muss man nothwendig in beiden Auflagen haben. Der 4e Th. sollte nehmlich ein Supplement u. theilweise Umarbeitung des 1n Theiles seyn; der Verleger aber gab ihm ohne des Vfs. Willen (vgl. Bibl. britanniq. XVI, 201 sq.) den Titel *T. I. Edit. II.*, als sei durch ihn der 1e Th. entbehrlich, was doch nicht ist. So fehlen z. B. in dieser sogenannten 2n Ausg. die ausführlichen Beschreibb. der Principum des Suidas, des Etymolog. Magni, des Claudianus de raptu Proserp. etc. u. Vieles Andre, was in der 1n Ausg. steht. Dafür hat wieder die 2e Ausg. ihre eigenthümlichen zahlreichen Ausstattungen.

Dem Werke selbst fehlt es an Ordnung, Methode u. leichter Uebersicht (insbesondere ist das Register mühsam zu brauchen), aber es enthält treffliche Nachrichten u. ist durch Panzer's nach einem ganz andern Plane gearbeitetes Werk nicht entbehrlich geworden. Theils gibt es der Augenschein, dass es sich weiter verbreitet, als der mit 1536 schliessende Panzer; theils beschränkt es sich nicht blos, wie dieser, auf Nomenclatur, sondern liefert zugleich Nachrichten von den Lebensumständen der Drucker, Verleger, Correctoren u. Gelehrten u. geht in eigne Forschungen über die Geschichte der Buchdruckerkunst u. andre damit verwandte (zum Theil auch gelegentliche) Untersuchungen ein. Panzer hat blos den rein bibliographischen Theil des Maittaire bis 1536 entbehrlich gemacht.

*12838. — Stephanorum historia, vitas ipsorum ac libros complectens. Lond., Motte, 1709, 8. *mit KK.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Auch gr. stark P. Gesucht, obgleich vieler Verbess. fähig. Der Appendix von 4 Bll. am 2n Thle fehlt oft.

*12839. — historia typographor. aliquot Parisiensium, vitas et libros complectens. Lond., Bowyer, 1717, 8. *mit KK.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Kommt, wie das vorige (zu dem es gehört), nicht häufig vor. Auf sehr gr. holländ. P. selten.

*12840. — (*anon.*) senilia s. poetica aliquot in argumentis varii generis tentamina. Lond., Bowyer, 1742, 4. *Auch gr. P.*

S. auch Carmina num. 5541. Marmora Oxon. num. 13162. — Die Suite der von ihm besorgten Taschenausgaben lat. Classiker s. zu Ende dieses Werks in den Collectionen.

12841. Majus, *Junianus.* Liber de priscorum proprietate verborum. Neap., Mthi. Moravus et monachus Blasius, 1475, f.

Erste u. sehr seltne Ausg. 556 Bll. in 2 Col. mit 46 Zeilen u. der Sign. *a - mm.* Beginnt Bl. 1 *b* mit einem Prologe. Schön ist auch *Tarvisii, Bn. de Colonia,* 1477, *f.* goth. 550 Bll. in 2 Col. mit 51 Zeilen u. der Sign. *a - ll.* Auch öfter.

*12842. Majus, *J. H.* Specimen linguae Punicae, in hodierna Melitensium superstitis. Marb., 1718, 8.

Auch im *Thesaur. antiq. Ital.* T. X. Vol. 15.

12843. Makintosh. Travels in Europe, Asia and Africa. Lond., 1782, 8. 2 *Bde mit Kart.*

Franz. (von J.. P.. Brissot), *Par.*, 1786, 8. 2 Bde. Deutsch *Lpz.*, 1785, 8. 2 Bde (2 Thl. 12 gr.) — S. auch Macintosh.

12844. Makre dardeke, praeceptor puerorum, seu lexicon hebraeo-italico-arabico-rabbinicum. *o. O.* (Neap., Jos. Archenaz), 5248 (1488), kl. f. 78 *Bll.*

Höchstselten u. das erste gedruckte Lexikon in mehrern Sprachen. Es ist ganz mit hebr. Typen gedruckt.

Makrizi s. Almakrizi. — Malacarne s. Ludwig. — Malala s. Byzantina num. 55.

12845. Malaspina, *Marcello.* Saggi di poesie diverse. Fir., Paperini, 1741, 4.

12846. Malatesta, *Alex. Massarius.* Tractatus de modo equos fraenandi. Ven., 1607, gr. f.

Mit 60, 24 u. 20 in Holz geschn. Tafeln.

*12847. — della ragione e modi d'imbrigliar cavalli. Roma, 1613, gr. f.

Ital. Uebs. des vorigen Werks, mit denselben Hschnn.

Malatesta, *Jos. Ricch.*, s. Corpus poetarum.

12848. Malatesti, *Ant.* I brindis dei Ciclopi. Fir., alla Stella, 1673, 4.

Von Gi. Cinelli herausg. u. ziemlich selten. Wiedergedr. mit den *brindisi* von Salvetti u. a. *Fir.*, 1733, 8.

12849. — la sfinge, enimmi. Nuova impressione, coll' aggiunta della terza parte. Fir., alla passione, 1683, 8.

12850. Malats, *Sgm.* Elementos de veterinaria. Madr., 1793—94, 4. 4 *Bde.* Hipolito Estevez exterior del caballo. Madr., 1794, 4. 2 *Bde.* Materia medica, por Sgm. Malats. Madr., 1795—96, 4. 2 *Bde.* Pathologia, por el mismo. Madr., 1797—1800, 4. 3 *Bde.*

*12851. Malbrancq, *Jac.* De Morinis et Morinorum rebus, sylvis, paludibus, oppidis *etc.* Tornaci, Quinque, 1639—54, 4. 3 *Bde.*

Gesuchtes Werk, dessen Druck nicht beendigt wurde. Alle 3 Bde findet man selten, u. vorzüglich selten ist der 3e Bd.

*12852. Malchus de vita Pythagorae, gr. et lat. edente Cr. Rittershusio. Altorfii, 1610, 8.

Erste Ausg. dieser auch dem Jamblichus u. Porphyrius beigelegten Schrift (s. diese Artikel).

*12853. Malcolm, *J.* History of Persia from the most early period to the present time. Lond., 1815, gr. 4. 2 *Bde mit* 22 *KK. u.* 1 *Karte.* (8 *Guin.*, *gr. P.* 12 *Guin.*)

Franz. übs. mit einer Fortsetz. bis 1820 (von Langlès) *Par.*, 1821, 8. 4 Bde mit KK. (25 fr., Velp. 50 fr.)

12854. Malcolm, *Jam. Peller.* Londinum redivivum or an ancient history and modern description of London. Lond., 1802—7, gr. 4. 4 *Bde* (7 *Pf.* 7 *sh.*)

12855. — anecdotes of the manners and customs of London during the 18th century. Lond. 1808, 4. *mit* 50 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*) *Auch* ib., 1810, 8. 2 *Bde mit* 45 *KK.* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

12856. Malcolm, *Jam. Peller.* Anecdotes of the manners and customs of London from the Roman invasion to 1700. Lond., 1812, 8. 3 *Bde mit KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*) *Vorher* ib., 1808—11, 4. 2 *Bde mit KK.*

12857. — historical sketch of the art of caricaturing. Lond., 1813, 4. *mit* 31 *KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

12858. Maldonado, *Lopez.* Cancionero. Madr., 1568, 4.

Nach dem Katal. des Herz. von Marlborough (wo es für 11 Pf. St. verkauft wurde) wäre diess seltne Buch 1586 erschienen. In Antonii bibl. Hisp. fehlt es.

12859. Maldonado, *Lr.* C. Amoretti traduzione del viaggio dal mare atlantico al mar pacifico fatto da Lr. Maldonado. Mil., 1811, 4.

Diese Reise ist hier zum erstenmale gedruckt. — *Voyage de la mer atlantique à l'océan pacifique par le Nordouest dans la mer glaciale par le capitaine Lr. Ferrer Maldonado l'an* 1588, *trad. d'un ms. espagnol par Charl. Amoretti. Piacenza*, 1812, 4. 84 SS. mit 5 Karten

*12860. Malebranche, *N.* De la recherche de la vérité. Par., 1712, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd. Auch gr. P.*

Geschätzteste Ausg., so wie auch der Abdruck *ib.*, 1712, 12. 4 Bde (auf gr. P. sehr selt.) Latein. **Genevae*, 1753, 4. 2 Bde. Ital. *Pavia*, 1818—19, 16. 5 Bde. Deutsch (von J. Ph. Müller, Ch. L. Paalzow u. J. H. F. Ulrich) *Halle*, 1776—80, 8. 4 Bde (5 Thl. 14 gr.) Engl. von Taylor, *Lond.*, 1700, *f.* Holländ. *Rott.*, 1681, 8. 5 Bde.

Malermi s. Biblia num. 2266 u. Jacobus de Voragine num. 10677.

*12861. Malespini, *Celio.* Ducento novelle. Ven., al segno dell' Italia, 1609, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Gesucht u. selten.

*12862. Malespini, *Ricordano.* Historia antica dall' edificazione di Fiorenza, per insino all' anno 1281, con l'aggiunta di Giachetto per insino al 1286, nuovamente posta in luce. Fir., Giunti, 1568, 4.

Von der Crusca citirt, so wie die Ausg. **Fir.*, *Fil. Giunti*, 1598, 4.

*12863. — la medesima, coll' aggiunta di Giachetto e la cronica di Gi. Morelli. Fir., Tartini, 1718, 4.

Von Ant. Mar. Biscioni nach guten Mss. verbessert. Nach andern Mss. herausgegeben in Muratori scriptor. Ital. T. VIII.

12864. — storia Fiorentina, col seguito di Giacotto Malispini, dalla edificazione di Firenze sino all' anno 1286, ridotta a miglior lezione e con annotazioni illustrata da Vinc. Follini. Fir., 1816, 4.

12865. Malfilatre, *Jac. Charl. L.* Narcisse dans l'isle de Vénus, poëme en 4 chants. Par., 1795, kl. 8.

2 Exx. auf Pg. (eins 140 fr. Caillard).

*12866. Malherbe, *Fr. de.* Oeuvres, avec les observations de Ménage et les remarques de Chevreau sur les poésies. Par., Coustelier, 1722 (*od.* Par., Barbou, 1723), 12. 3 *Bde.*

Die Noten sind interessant. Die *oeuvres* vorher **Par.*, *Chapellain*, 1630, 4. u. mit Ménage Noten **Par.*, 1666, 8. Chevreau's Noten zuerst einzeln *Saumur*, 1660, 4.

*12867. — poésies, rangées par ordre chronologique, avec un discours sur les obligations que la langue et la poésie franç. ont à Malherbe, et quelques remarques histor. (par le Fevre de Saint-Marc). Par., Barbou, 1757, 8.

Gesuchteste Ausg. Auch auf stark. u. auf holl. P. (letztres sehr selten).

12868. — poésies, avec la vie de l'auteur et de courtes notes (par Meunier de Querlon). Par., Barbou, 1764, 8.

Gut gedruckt u. auf schönem P. Auch Exx. auf stark P. Text der vorigen Ausg. mit Beifügung einer *lettre de Malherbe à Louis XIII*, aber mit Weglassung des Lebens M's von Racan, des *discours sur les obligations*

etc. u. der Noten der vorigen Ausg. Eine 2e Ausg. *Par.*, *Barbou*, 1776, 8. steht in gleichem Preise.

12869. MALHERBE, *Fr. de.* Poésies. Par., Didot, an 5 (1797), gr. 4. *Velp.*

Blos zu 250 Exx. gedruckt u. gehört zur Collection du Dauphin. Das einzige Ex. auf Pg. besitzt Fürst Mch. Gallitzin.

12870. — poésies. Par., Didot, 1815, 8. (5 *fr.*, *fein P.* 7 *fr.* 50 *c.*, *Velp.* 15 *fr.*)

MALIPIERO s. PETRARCA spirituale.

12871. MALKIN, *Bj. Heath.* Scenery, antiquities and biography of South-Wales. Lond., 1804, 4. *mit KK.* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

Auch in 2 Bden in 8.

MALLEOLUS s. HEMMERLEIN.

*12872. MALLET, *P. H.* Introduction à l'histoire de Danemark, où l'on traite de la religion, des moeurs et usages des anciens Danois *etc.* Copenh., 1755—56, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Geschätztes Werk, welches zur folg. Nummer gehört. Engl. unter dem Titel: *Northern antiquities. Lond.*, 1770, 8. 2 Bde. Die *monumens de la mythol.* (s. oben EDDA num. 6577) sind blos ein mit besond. Titel herausgegebnes Stück dieses Werkes.

12873. — histoire de Danemark. Copenh., 1758—77, 4. 3 *Bde.*

Originalausg., deren 3n Theil man selten findet. Vermehrt, aber weniger correct, ist **Genève*, 1788, 12. 9 Bde.

*12874. MALLIUS Theodorus, *Flav.* De metris liber, annotationib. emendatus emittitur a Jac. F. Heusingero. Guelferbyti, 1755, 4.

*12875. — de metris liber, observationib. illustravit praeterque scriptorum aliquot veterum apospasmatia Cornelii Nepotis fragmenta cum dissertationib. suis adjecit Jac. F. Heusinger. LB., 1766, 8. (1 *fl.*)

Beste Ausgabe.

MALMANTILE s. ZIPOLI.

12876. MALMIGNATI, *Giul.* L'Enrico ovvero Francia conquistata, poema heroico. Ven., 1623, 12.

Blos wegen einiger Aehnlichkeiten mit Voltaire's Henriade (vorzüglich in der Entwickelung) merkwürdig; s. Villoison in Millin magas. encycl. Année V, T. I. p. 299.

MALO de Luque s. LUQUE.

*12877. MALONE, *Edm.* Historical account of the rise and progress of the english stage. Bas., 1800, 8.

*12878. MALPIGHI, *Marcell.* Opera. Lond., Scott, 1686 (*n. Tit.* *1687), f. 2 *Bde mit KK.*

Der 1e Bd enth. 54 u. der 2e 69 KK. Vermehrt, aber weniger schön, *LB.*, 1687, 4. 2 Bde.

12879. — opera posthuma. Lond., Churchill, 1697, f. *mit KK.*

Mit 1 Titelk., 1 Portr. u. 19 KK. Zu Ende muss sich eine Abhandl. von 10 SS. *de structura glandular.* finden. Auch **Amst.*, 1698 od. *1700, 4. u. zuletzt sehr vermehrt unter dem Titel: *Opera medica et anatomica varia. Ven.*, 1743, *f.* mit KK.

*12880. — anatome plantarum, cui subjungitur appendix de ovo incubato. Lond., 1675—79, f. 3 *Thle in* 1 *Bd mit KK.*

Der 1e Th. hat 54, der 2e 7 u. der 3e 39 KK., ausser dem Kupfertitel. Das Werk ist in num. 12878 mit befindlich.

*12881. MALTEBRUN. Précis de la géographie universelle. Ed. II. Par., 1812—17, 8. 5 *Bde mit einem Atl. von* 75 *Kart. in gr.* 4. (95 *fr.*)

Auf Velp. nur 12 Exx (190 fr.) Die Abtheil. von Europa ist noch nicht erschienen. Der Atlas erschien in 2 Lieff., eine von 24 u. die andre von 51 Karten (24 u. 56 fr.) — *Abriss der mathem. u. phys. Geogr. üb. von E. A. W. v. Zimmermann. Lemgo*, 1815 ss., 8. mit Kart. — *Tableau de la Pologne anc. et moderne. Par.*, 1807, 8.

12882. MALTEBRUN. Annales des voyages, de la géographie et de l'histoire. Par., 1808—15, 8. *mit KK.* 25 *Bde mit Inbegriff des Reg. über die ersten* 20 *Bde.* (168 *fr.*) Nouvelles annales *etc.* par Eyriès et Malte-Brun. Par., 1819—20, 8. 6 *Bde* (30 *fr.*)

12883. MALTON, *Th.* Picturesque tour through London and Westminster. Lond., 1792, f. 2 *Thle in* 1 *Bd mit KK.* (17 *Pf.* 10 *sh.*)

12884. — treatise on perspective in theory and practice, with the supplement. Lond., 1779—83, f. 2 *Bde mit* 58 *KK.*

*12885. MALVASIA, *C. Caes.* Marmora Felsinea. Bonon., 1690, kl. f. *mit KK.*

*12886. — Felsina pittrice. Vite de' pittori Bolognesi. Bol., Barbieri, 1678, 4. 2 *Bde mit KK.*

Von diesem wichtig. Werke gibt es castrirte Exx. In den ungeänderten Exx. kommt T. I. p. 471 folgender Ausfall auf Raphael vor: „Ardire così estatico et ellevato crederò io fosse mai per essersi arrischiato entrare nella *savia, per non dire umile idea d'un Boccalajo Urbinate?*“ Dafür steht in den Exx. zweiter Art: „Ardire — nella *tanto dotta per altro e ferace sempre idea del gran Rafaelle.*“ Auch das 2te Bl. der Dedic. des 1n Theils bietet (unwesentliche) Verschiedenheiten dar, und in den echten Exx. hat der 2e Theil einen besondern Titel u. Reg., welche in den castrirten fehlen. (Beide Arten Exx. in der königl. Bibl. zu Dresd.) Vgl. Gi. Pt. Cavazzoni Zanotti lettere familiari in difesa del conte Malvasia. Bol., 1705, 4. p. 55. (gegen: Vinc. Vittoria osservazioni sopra il libro della Felsina pittrice, per difesa di Raffaele da Urbino. Roma, 1703, 8.) Gi. Fantuzzi notizie degli scrittori Bolognesi. T. V. p. 153. Fiorillo artist. Schrr. I, 115.

Dazu füge man: **Vite de' pittori Bolognesi non descritte nella Felsina pittrice, da L Crespi. Roma*, 1769, 4. mit 44 Portrr. (1 *scudo*, 50 *baj.*)

*12887. MAMACHIUS, *Th. Mar.* Originum et antiquitatum Christianar. libri XX. Romae, 1749—55, gr. 4. 12 *Thle in* 5 *Bden*, *mit KK.*

12888. — dei costumi dei primitivi Cristiani. Roma, 1753, 4. 3 *Bde. Auch* Ven., 1757, 8. 3 *Bde.*

MAMBELLI s. CINONIO. — MAMBRIANO s. Fr. CIECO. — MAMERTUS s. CLAUDIANUS.

12889. MAMMETRACTUS (s. expositio in singulos libros bibliorum, auctore J. Marchesino). Mog., Pt. Schoiffer, 1470, f. goth.

Erste Ausg. 129 (nicht 127) Bll. in 2 Col. mit 28 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. 510 fr. Vallière, vielleicht dasselbe, welches jetzt in der K. K. Bibl. zu Wien ist.

12890. — — Ergoviae, Helias Heliae, alias de Louffen, 1470, f. *goth.*

299 Bll. in 2 Col. mit 32 Zeilen u. mit der in deutschen Ziffern ausgedrückten Sign. 1—23 u. 1—20. So würde diess der erste datirte Druck mit Sign. seyn; aber Magné de Marolles in seinen *recherches sur l'origine des signatures. Par.*, 1783, 8. p. 59 u. Serna Santander im *mémoire sur l'origine et le premier usage des signatures et des chiffres* (im *Supplément* seines Katalogs *Brux.* 1803, 8.) p. 15—19 beweisen sehr bündig, dass diese Ergowsche Ausg. blos Nachdruck der Mainzer ist, dass Helias selbst die Schlussschrift u. das Datum jener treu abgedruckt hat, und dass sein Druck erst nach 1473 erschienen seyn muss, da er in seinen Ausgg. von *Roderici speculum vitae hum.* von 1472 u. 1473 noch keine Signaturen brauchte. Dibdin in bibl. Spenc. I, 155 sucht den Santanderschen Beweis sehr matt zu entkräften, und meint, ohne es zu beweisen, Schöffer sei vielmehr der Copist der Ergow'schen Ausg. gewesen. Vgl. auch Meusel lit. bibliogr. Magaz. I, 205.

12891. — — Ven., Fr. de Hailbrun et N. de Franckfordia, 1476, 4. *goth.*

226 Bll. in 2 Col. mit 39 Zeilen u. Sign. Ein Ex. auf Pg. 191 fr. MCarthy. Ueber das Werk vgl. *Mt. G. Christgau comm. de Mammotrecto. Ff. ad Viadr., 1740, 4. Opuscoli di autori Sicil. XII, 191.

12892. Man, *Wfg. von.* Das leiden Jesu Christi vnnsers erlösers. Sonders andächtiger lere Nutzperlicher betrachtung auss den vier Euangelisten entlichen durch Wfg. von Man in gesatz weiss bezwungen. Augsp., Hans Schönsperger, 1515, 4. *mit Hschnn.*
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

12893. Manara, *Prosp.* Opere. Parma, Bodoni, 1801, 12. 4 *Bde.*

*12894. Manasses, *Constant.* Annales, graece ac lat. J. Meursius graece nunquam hactenus editos primus nunc vulgavit. LB., Patius, 1616, 4.
Vorher blos in der lat. Uebs. von J. Leunclavius. *Bas., 1573, 8. S. auch Byzantina num. 12. Auch in *Meursii opp. T. VII. Flor.*, 1741, *f.*

*12895. Mancelius, *G.* Wortbuch der lettischen Sprache. Riga, 1638, 8.

12896. Mancinus, *Dm.* Liber de quatuor virtutibus et omnibus officiis ad bene beateque vivendum pertinentibus. Par., G. Mittelhus, 1488, 4. *goth.*
Oft wiedergedruckt.

12897. — here begynneth a ryght frutefull treatyse intituled the myrrour of good maners cōteyng the iiii vertues called cardynall compyled in latyn by Domynike Mancyn: And translate into englysshe: by Alexander Bercley. (Lond.), Rch. Pynson, *o. J.*, f. *goth.*
Auch bei *Sb. *Brant the ship of fooles, transl. by Alex. Barclay. Lond.*, 1570, *f.*

Mancini Nivernois, s. Nivernois. — Mandelslo s. Olearius.

*12898. Mander, *C.* Schilderboeck. Harlem, 1604, 4. *Auch* *Amst., 1618, 4.

*12899. — het leven der schilders, vermeerd. door Jac. de Jongh. Amst., 1764, 8. 2 *Bde mit KK.*

12900. Manderström, *Cp.* Poetiska Arbeten. Sth., 1788 *od.* 94, 8.
Zeichnen sich durch gute Versification, sinnreiche Gemälde u. Leichtigkeit aus.

12901. — Försök till ett swenskt Rim-Lexicon. Sth., 1779, 8.
Ganz nach Richelet *dict. des rimes* eingerichtet.

12902. Mandevare, *Alex. Mch.* Principes raisonnés de paysages. Par., 1804, gr. f. *mit* 96 *KK.*

Mandevie s. Dupin. — Mandeville, *Bn. de*, s. Fable.

12903. Mandeville, *J. de.* The voiage and travaile, which treateth of the way of Hierusalem and of marvayles of Inde, with other islands and countryes. Lond., 1725 *od.* 27, 8.
Beste Ausgg. des engl. Textes. Von der von 1725 auch Exx. auf gr. P. Zuerst *Westminster, Wynkyn de Worde*, 1499, 8. *Lond.*, 1503, 8. (s. von dies. beiden Ausgg. Ames von Dibdin II, 85). Auch *Lond.*, 1670 od. 96, 4. goth. *ib.*, 1722, 4. Mandeville trat seine Reise 1322 od. 1332 an, und scheint sie zuerst 1355 in franz. Sprache beschrieben zu haben, aus welcher er sie nachher selbst in die latein. übersetzte. Ueber seine Reisen s. Hannöv. Magazin 1754, S. 1122—34 (vgl. *ib.*, 1755, S. 225—234). Bruns Beiträge I, 62. Eichhorn Gesch. der Litt. B. II. Th. I. S. 540. von der Hagen Museum I, 246 ss.

12904. — ce livre est appelé Mandeville, et fut fait et composé par J. de Mandeville . . . et parle de la terre de promission, c'est-à-dire de Jérusalem *etc.* Lyon, Bm. Buyer, 8. Fevr. 1480, kl. f. *goth.*
In 2 Col. mit der Sign. a-p. Sehr seltne Ausg. Auch *Lyon, Pt. Bouteiller*, 1487, 4. u. *Par., Ph. le Noir*, o. J., 4. goth.

12905. — maitre Jehan de Mandeville, lequel parle des grandes aventures des pays étranges où il s'est trouvé, ensemble la terre de promission et du saint voyage de Hierusalem. Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth.*

12906. Mandeville, *J. de.* Le grand lapidaire, où sont déclarez les noms de pierres orientalles, avec les vertus et propriétéz d'icelles, et les isles et pays où elles croissent. Par., 1561, 12.
Auch *Lugd.*, *L. Lanchart*, o. J., 8. goth.

12907. — itinerarius a terra Angliae in partes Jherosolimitanas et in ulteriores transmarinas . . . translatus in hanc formam latinam. *o. O. u. J.*, 4.
In 2 Col. mit 30 Zeilen und der Sign. a-i 3. Schliesst auf der Rücks. des letzten Blatts in der 2n Col.: *Explicit itinerarius domini Joh. de Mandeville equitis.*

*12908. — — *o. O.* (Ven.) *u. J.*, 4. *goth.*
62 Bll. (eins weiss) mit 35 auslauf. Zeilen u. der Sign. *A-H* 3 ohne Cust. u. Seitenzahl. Die 3 ersten Bll. enthalten eine *tabula praesentis libri.* Das Werk selbst beginnt mit Bl. 4 a: *Commendacio breuis* etc. Bl. 62 b ist folgende Schlussschr.: *Explicit jtinerarius a terra anglie ī ptes ierosolimitanas et in vlteriores transmarinas editus pmo in lingua gallicana a domino iohanne de mandeuille milite suo auctore. Anno incarnacionis dñi Mccclv. in ciuitate leodiensi ⁊ paulo post in eadē ciuitate trāslatus in dictā formā latinā Quod opus vbi inceptū simul et cōpletū sit ipā elementa seu singularū seorsū caracteres lrārum, quibus impressū vides Venetica, monstrant manifeste.* Obgleich diese Schlussschr. auf Venedig hindeutet, so glaubt doch Panzer IX, 200 diese Ausg. *Alosti per Theodoric. Martinum* gedruckt.
An dem Ex. in der königl. Bibl. zu Dresd. befindet sich ganz mit denselben Typen: *Ludolphus de Suchen de terra sancta et itinere Hierosolymitano. o. O. u. J.*, 4. goth. 54 Bll. mit 35 auslauf. Zeilen und der Sign. *aa* 1-*hh* 3.

12909. — das buch des Ritters von Montevilla. Augsp., Sorg, 1481, f. *mit Hschnn.*

12910. — — Augsp., Hans Schönsperger, 1482, f. *mit Hschnn.*
Diese Uebs. ist von Michelfeld od. Michelfelser.

12911. — Johannes von Montevilla. Ritter. Strb., J. Prussz, 1484, f. *mit Hschnn.*
Diese Uebs. ist von Otto von Demeringen. Auch *Strb., Prüss*, 1488, 4. **Strb., Bm. Kistler*, 1499, *f.* mit Hschnn. 77 Bll. *Strb., Hupfuff*, 1501, *f.* mit Hschnn. *Strb., Knoblauch*, 1507, *f.* mit Hschnn. — *Reyss u. Wanderschaft durch das gelobte Landt, Indien u. Persien. Ff.*, 1580 od. 1600 od. 1608, 8. **Curieuse Reissbeschreibung.* o. O., 1690 od. 92 od. 96, 8. Niceron nannt auch eine Span. Uebs. *Valencia*, 1540, *f.*

12912. — tractato delle piu maravigliose cosse e piu notabili, che si trovano in le parte del mondo vedute . . . del cavaler J. da Mandavilla. Mediolani, Pt. de Corneno, pridie cal. Aug. 1480, 4. *goth.*

12913. — — Bol., Ugo di Rugerii, 4. Luglio 1488, 4 *goth.*
In 2 Col. mit 39 Zeilen u. der Sign. a-k.

12914. — — Ven., N. de li Ferrari, 1491, 4. *goth.*

12915. — — Fir., Lr. de Morgiani et Gi. da Maganza, 7. Giugno 1492, 4. *goth.*
Mit 39 auslauf. Zeilen u. der Sign. a-k. Auch *(Ven.), Manfredo da Monferrato*, 1496, 4. *Mil.*, 1497, 4. *Bol.*, 1497, 4. *Ven., Sessa*, 1515, 4. *Ven., Aluise de Torti*, 1534, 8. *Ven.*, 1567, 8.

*12916. Mandosius, *Prosp.* Bibliotheca Romana s. Romanor. scriptor. centuriae. Romae, 1682—92, 4. 2 *Bde.*

*12917. — θεατρον, in quo maximorum Christiani orbis pontificum archiatros spectandos exhibet. Romae, 1696, 4.

Neue Aufl. *Romae, 1784, 4. Dazu als Supplement *(Gaetano Marini) degli archiatri pontifici. Roma, Pagliarini, 1784, 4. 2 Bde.

*12918. Maner, Julian. Canticou spirituel hac instructionou profitabl evit disqui on hent da vont d'ar Barbados. Equemper, o. J., 12.

Manerbi s. Malermi.

12919. Manessen, Rüdger. Sammlung von Minnesingern aus dem schwäbischen Zeitpuncte, 140 Dichter enth. durch Rüdger Manessen; aus den Handschrr. der K. franz. Bibl. herausgegeben (von J. Jac. Bodmer u J. Jac. Breitinger). Zür., Orell, 1758—59, 4. 2 Bde (2 Thl)

*12920. Manethon. Apotelesmaticorum libri VI, nunc prim. ex bibl. Medicea editi cura Jac. Gronovii, qui etiam latine vertit ac notas adjecit. LB., Haaring, 1698, 4.

12921. Manetti. Studio degli ordini d'architettura. Fir., 1808, f. mit 25 KK. (20 paoli.)

Manetti, X., s. Ornithologia.

12922. Manfredi, Eustachio. Rime. Bol., Volpe, 1760, 8.

Beste Ausg. Auch poesie. Parma, Bodoni, 1793, 8. (blos 200 Exx.)

12923. — elementi della cronologia. Bol., 1744, 4. — Instituzioni astronomiche. Bol., 1749, 4. — Elementi della geometria piana e solida, e della trigonometria. Bol., 1755, 4.

12924. Manfredi, Hi. Liber de homine (italice). Bon., Ugo de Rugeriis et Doninus Bertochus, 1. Jul. 1474, kl. f.

100 Bll. mit 40 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Wahrscheinlich erste Ausg. Eine Diätetik in Frag und Antwort, wegen des immer vorkommenden Wortes perchè gewöhnlich libro del perchè genannt.

12925. — — Neap., (Sixt. Riessinger), 1478, 4.
Mit 40 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Auch Bol., Ugo de Rugerii, 1497, f. goth. Ancona, Guerralda, 1514, 4. Ven., Sim. de Luere, 1514, 4. Ven., Bindoni, 1520 od. 23, 8. Ven., 1540 od. 67 od. 91 od. *1600 od. 1607, 8. *Padova, 1668, 8.

12926. — el porque, libro de problemas, traduc. por Pedro de Ribas. Madr., 1561 od. 98, 8. Alcala, 1587, 8. Berne, 1612, 8. — El porque de todas las cosas por el Doctor Sanedrio Rifer, por otro nombre de Valdecebro. Madr., 1668, 8.

S. auch Perché.

Manfredi, Lelio, s. Tirante.

12927. Manganello. (XIII capitoli, intitolati) il Maganello. o. O. u. J., (um 1530), 8.

28 Bll. mit der Sign. A-D und mit Cicero antiqua gedruckt. Mit denselben Typen gibt es eine alte Ausg. der Puttana errante.

12928. — — o. O. u. J., 16.

28 Bll. mit der Sign. A-D und mit ziemlich grosser Cursivschrift.

Eine schmuzige Satire auf die Frauen, für deren Vf. man fälschlich Pt. Aretino gehalten hat. Sie wird schon in Grappa's Cicalamenti (Mantova, 1545) erwähnt. Eine alte handschriftliche Notiz in einem Ex. besagt: Il Manganello fù Melanese, e perchè amo meno discretamente una giovane in Ferrara, ne rilevo ferite, e un' altra volta tre tratti di corda, il che riconoscendo avere per commissione della duchessa, scrisse contra lei questa sua satira. Beide Ausgg. haben übrigens keinen Titel, sondern der Text beginnt gleich auf der ersten Seite mit der Ueberschrift: il Manganello

*12929. Mangeart, Th. Introduction à la science des médailles. Par., 1763, f. mit KK.

Eigentlich Supplement zu Montfaucon antiquité expliquée.

*12930. Manget, J. Jac. Theatrum anatomicum. Adjectae sunt Bm. Eustachii tabulae anatomicae a J. Mar. Lancisio explanatae. Genevae, 1717, f. 2 Bde mit KK.

*12931. — bibliotheca medico-practica. Genev., 1695, f. 4 Bde. — *Bibl. anatomica, digesserunt D. Clericus et Mangetus. ib., 1699, f. 2 Bde. — *Bibl. chirurgica. ib., 1721, f. 4 Thle in 2 Bden, mit KK. — *Bibl. pharmaceutico-medica. ib., 1703, f. 2 Bde mit KK. — *Bibl. scriptorum medicor. ib., 1731, f. 4 Bde mit Portrr. — Bibl. chemica curiosa s. rerum ad alchemiam pertinentium thesaurus. ib., 1702, f. 2 Bde mit KK.

Diese Werke haben nur Maculaturpreis.

Mangeur, Pt. le, s. Comestor.

12932. Manica, Mch. Ang. La fisica Appula. Napoli, 1806, 8. 5 Thle in 2 Bden.

12933. Manilius, Marcus. Astronomicon libri V. Zu Ende: Ex officina Ioannis de Regiomõte habitantis in Nuremberga oppido Germanie celebratissimo. Ohne Jahr, 4.

72 Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Ausserordentlich seltne und wahrscheinlich erste Ausg., obgleich Maittaire, Fossi und Dibdin (bibl. Sp. II, 164 sq.) die folgende als erste anerkennen. Ich glaube sie im Jahre 1473 gedruckt, und habe meine Gründe in der Hall. Litt. Zeit. 1817, B. III. S. 642 sq. angegeben. Vgl. auch G. Cp. Schwarzii comm. de prima Manilii astronomicor. editione a J. Regiomontano Norimbergae publicata. Altorf, 1764, 4. (wiedergedruckt in G. E. Waldau thesauro bio- et bibliographico. Chemn., 1792, 8. p. 102—121.) — Bl. 72 b vor der Schlussschr. stehen 6 lat. Verse: Rideturꝛ merito sciolorum etc.

*12934. — astronomicon libri V et Arati phaenomena ex versione Caesaris Germanici. Bon., Ugo Rugerius et Doninus Bertochus, 20. Martii 1474, f.

88 Bll. (das 1e u. 50e weiss) mit 55 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Bl. 64 b schliesst das Gedicht mit der Unterschrift: ?Finis? Bl. 65 ist eine Notiz über Manilius and ein Inhaltsverzeichniss der 5 Bücher seines Gedichts. Bl. 66 ein Inhaltsverzeichniss des Aratus, welcher Bl. 67 mit der Ueberschrift beginnt: Arathus Germanici ad Augustum. Bl. 88 b ist die Schlussschrift. J. Fr. Poggius soll diese Ausg. besorgt haben.

12935. — astronomicon. Neapuli (sic), per Jodocum hoensteyn, o. J. (um 1475), 4.

80 Bl. mit 28 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Sehr selten. Zu Ende dieselben 6 Verse, wie in der Nürnbergischen. Bl. 1 a Zeile 1 ist: M. Manilii Asstronomi (sic).

12936. — astronomicon. o. O. u. J., (um 1474 od. 75), 4.
Ebenfalls 80 Bll. mit 28 Zeilen, und der Sign. a-k. Bl. 1 a Zeile 1 ist: Marci Manilii astronomicon liber primus incipit.

12937. — Lr. Bonincontrii in C. Manilium comentum (cum textu Manilii). Romae, (ohne Drucker), 26. Oct. 1484, f. goth.

102 Bll. (das 1e weiss) mit 46 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Der Commentar ist von geringem Werthe. Er benutzte angeblich ein Ms., aber seine Verbess. sind vielmehr eignes Machwerk.

12938. — astronomicon, St. Dulcinius emendavit. Mediol., Ant. Zarotus, 5. id. Nov. 1489, f.

Voraus 4 Bll. Vorst. (Brief von Dulcinius und Inhaltsverzeichniss) mit der Sign. A. Dann der Text mit der Sign. a-I u. 40 Zeilen. Neue Rec. aus einem Ms. — Auch bei den Astronomis vett. Ven., Ald., 1499, f. u. bei dem Firmicus, Bas., 1531 od. 51, f.

*12939. — astronomicon ad Caesarem Aug. noviter ac diligentissime castigatum. Romae, Jac. Mazochius, 1510, 4.

84 Bll. mit der Sign. A-X. Ohne Noten, und ziemlich selten.

12940. MANILIUS, *Marcus.* Astronomicon. Lugd., Tornaesius, 1566, 12.
Der Herausgeber Ant. Molinius versichert, diese Ausg. aus Mss. verbessert zu haben. Vorher *ib.*, 1551 u. 61, 12.

*12941. — astronomicon libri V. Jos. Scaliger recensuit ac pristino ordini suo restituit. Ejusd. Jos. Scaligeri commentarius in eosdem libros et castigationum explicationes. Lutet., ap. Mamertum Patissonium in off. Rb. Stephani, 1579, 8.
6 Bll. Vorst., 136 SS. Text, 4 Bll. Index, 292 SS. Commentar u. 6 Bll. Index. Neue, aber sehr kühne Recension, und blos aus Conjectur.

*12942. — astronomicon libri V. . . . . . explicationes. (*wie in der vor. Ausg.*) Lectiones variae e ms. bibl. Palatinae et aliis cum notis Fr. Junii. (Hdlb.), in offic. Sanctandreana, 1590, 8.
8 Bll. Vorst., 136 SS. Text, 3 Bll. Index, 1 weiss. Bl., 415 SS. Comm., 7 Bll. Index, 1 weiss. Bl., 131 SS. varr. lectt. u. 2 Bll. Index. Unveränderter Abdruck der vorig. Ausg., und die neue Ausstattung ist zu Ende besonders beigefügt. Junii Varianten sind unzuverlässig und seine eignen Noten unerheblich. Statt *ex offic. Sanctandr.* haben andre Exx. auf dem Titel **Heidelbergae* 1590.

*12943. — astronomicon a Jos. Scaligero ex vetusto codice Gemblacensi infinitis mendis repurgatum. Ejusd. Jos. Scaligeri notae. (LB.), ex off. Plantiniana ap. Cp. Raphelengium, 1600, 4.
16 Bll. Vorst., 151 SS. u. 2 Bll. Dann die Noten mit besond. Titel, 10 Bll. Vorst., 510 SS. u. 1 Bl. Privileg. Neue Rec. nach einem sehr alten Ms. Ein Ex. mit zahlreichen handschriftl. Anmerkk. von Cl. Salmasius besitzt Renouard.

*12944. — astronomicon . . . . Scaligeri notae. (*wie in der vor. Ausg.*) Nunc primum ex codice Scaligeri, quem sua manu ad tertiam edit. praeparaverat, in lucem publ. restitutae. Acced. Th. Reinesii et Ism. Bullialdi animadvv. (Cura J. H. Boecleri). Arg., Bockenhoffer, 1655, 4.
Ein Titelk, 13 Bll. Vorst., 131 SS. u. 2 Bll. Dann die Noten mit besond. Titel, 8 Bll. Vorst., 462 u. 24 SS. Abermalige neue Ueberarbeitung nach 2 neuen Mss.

*12945. — astronomicon. Interpretatione et notis ac figuris illustravit Mch. Fayus, in us. Delphini. Par., Leonard, 1679, 4.
Zum Grunde liegt Scaligers Text mit einigen eignen guten Verbess. Der Commentar ist flach und oft dunkler als der Text Nach dem Index folgen noch 88 SS. Noten von Huetius, welche von Werth sind.

*12946. — astronomicon, ex rec. et cum notis Rch. Bentleji. Lond., Vaillant, 1739, 4. *Auch gr. P.*
Neue und sehr scharfsinnige, oft aber zu kühne, Rec. nach 7 Mss. und alten Ausgg. Es muss sich dabei Bentley's Portr. u. eine grosse Himmelskarte finden. Nachgedruckt *Bas.*, 1740, 8. (16 gr.)

*12947. — astronomicon, ex optimis editt. repraesentatum. Acc. Cp. Cellarii rudimenta astronomica, D. Gregorius de stellarum ortu et occasu poetico et Jul. Pontedera de Manilii astronomia et anno coelesti (curantibus Vulpiis fratribus). Patavii, Cominus, 1743, 8.
Der Text ist aus den Ausgg. von 1579 u. 1679 gemischt. Geschätzt u. correct. Auch Exx. auf blau P.

12948. — astronomicon, ex rec. Rch. Bentleji, cum selectis varior. ac propriis notis. Cura et stud. Eliae Stoeberi. Arg., König, 1767, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)
Bentley's Text, den Stoeber in den Noten aus Mss. und alten Ausgg. sehr unglücklich zu verbessern sucht. Die Ausg. ist ganz werthlos. — *J. Jer. Brackenhofer observv. ad Manil. ex edit. Stoeberi. Arg.*, 1767, 8.

12949. — astronomicon libri V cum commentariis et castigatt. Jos. Scaligeri, Fr. Junii et Mch. Fayi; acc. Bentleji quaedam animadvv. reprehensione dignae, quibus omnibus editor sua scholia interposuit. Op. et stud. Edm. Burton. Lond., Nichols, 1783, 8. (5 *sh.*)
Von Scaliger's Ausgg. ist blos die 1e, nicht die beiden andern, benutzt, und daher die Arbeit sehr mangelhaft gerathen.

*12950. MANILIUS, *Marcus.* Astronomicon libri V. Acc. M. T. Ciceronis Aratea, cum interpretat. gallica et notis. Edente Alex. Guy Pingré. Par., 1786, 8. 2 *Bde* (12 *fr.*).
Zum Grunde liegt Bentley's Text, mit einigen Verbess. (meist nach eignem Gefühl) u. krit. Noten. — Manilius auch bei *Virgilius. Bip.*, 1783, 8. od. *Arg.*, 1808, 8.

*12951. libri V dell' astronomia di M. Manilio trad. da Gasp. Bandini (col testo lat.) — *in:* Corpus vett. poetar. lat. T. XVI. et XVII. Mediol., 1737, 4.

12952. — the sphere (or the first book) of M. Manilius made an English poem, with annotations and an astronomical appendix by Edw. Sherburne. Lond., Brook, 1675, f. *mit KK.* — The five books of M. Manilius, containing the system of the ancient astronomy and astrology, done into english verse with notes, by T. C. (Th. Creech.) Lond., Tonson, 1697, 8.

MANIPULUS curatorum s. GUIDO de Monte Rotherii. — MANNEVILETTE s. APRÈS.

12953. MANNERT, *Cr.* Miscellanea meist diplomatischen Inhalts. Nrb., Schneider, 1795, 8. *mit KK.* (16 *gr.*)
Diess kleine, aber sehr gehaltreiche u. gründliche, Buch ist eine der besten Anweisungen zur Paläographie und sollte bekannter seyn, als es ist.

*12954. MANNI, *Dm. Mar.* Osservazioni istoriche sopra i sigilli antichi de' secoli bassi. Fir., 1739—86, 4. 30 *Bde mit KK.*

*12955. — lezioni di lingua Toscana. Fir., 1737, 8. — Ed. III. Lucca, 1773, 8.

*12956. — degli occhiali da naso inventati da Salvino Armati. Fir., 1738, 4.

*12957. — notizie istoriche intorno al parlagio di Firenze. Bol., 1746, 4.

12958. — delle antiche terme di Firenze. Fir., 1751, 4.

*12959. — veglie piacevoli ovvero vite de' più bizarri e giocondi uomini Toscani. Fir., 1757 60, 8. 4 *Bde. Auch* ib., 1777, 8. 4 *Bde.*

12960. — vita di Aldo Manuzio. Ven., 1759, gr. 8.

12961. — principj della religione cristiana in Firenze. Fir., 1764, 4.

12962. — vita Bm. Scalae Collensis. Flor., 1768, 8.

12963. — il senato Fiorentino o sia notizia de' senatori Fiorentini. Fir., 1771, 4.

12964. — vita e culto del b. Lodovico Alamanni. Fir., 1771, 4.
S. auch BOCCACCIO num. 2555 u. GRASSO. Sein vollständiges Schriftenverzeichniss in Novelle letter. Fior., 1789, p. 53 ss.

12965. MANNING, *Owen.* History and antiquities of the county of Surrey. Enlarged and continued to the present time by W. Bray. Lond., 1804—14, f. 3 *Bde u.* 1 *Bd KK.* (18 *Pf.* 18 *sh.*, *gr. P.* 31 *Pf.* 10 *sh.*)

12966. MANOEL, *Fr.* Vocabulario em idioma Bengalla e Portugueza. Lisboa, 1743, 8.

12967. MANOEL, *Fr.* (*unter dem Nam.* Filinto ELYSIO) Obras completas. Ed. II. Par., 1818—19, 8. 11 *Bde.*
Trefflicher portugies. Dichter. (Der Artikel *Elysio* ist zu streichen.)

12968. — poésie lyrique portugaise ou choix des odes de Fr. Manoel trad. en franç. avec le texte, par Sané. Par., 1808, 8.

*12969. MANRIQUE, *Ang.* Cisterciensium seu verius ecclesiasticor. annalium a condito Cistercio Tomi IV. Lugd., 1642—59, f. 4 *Bde.* — *Deutsch von Bonif. Hiltprand. Regensp., 1739—42, f. 5 *Bde.*

12970. MANRIQUE, *Jorge*. Coplas glosadas por L. Perez. Valladolid, 1561, 4.

Vorher standen diese in Spanien sehr geschätzten moral. Couplets im Cancionero general u. bei den *proverbios de Inigo Lop. de Mendoza. Anvers*, 1558, 12., in welcher Ausg. sich zuerst Guzman's Glosse über den Manrique findet.

12971. — coplas, con una glosa de un Religioso de la Carduxa, y las coplas de Mingo Revulgo, y las cartas en refranes de Blasco Garay, y la doctrina de Epicteto. Madr., 1632, 8.

12972. — coplas hechas á la muerte de su padre Don Rodrigo Manrique, con las glosas en verso de Fr. de Guzman, Rodr. de Valdepeñas, L. Perez y del Alonso de Cervantes. Madr., Sancha, 1779, 8. (8 *rs.*)

Beste Ausg. Wahrscheinlich die erste ist *Sevilla*, 1494. S. Panzer IV, 337, 15 *b*.

12973. MANRIQUE, *Sb*. Itinerario de las missiones, que hizo en la India oriental. Roma, 1649, f.

MANSI, *J. Dm.*, s. CONCILIA num. 5080 u. 81.

12974. MANSTEIN, *Cp. Hm. de*. Mémoires histor., polit. et milit. sur la Russie, depuis 1727—44, avec la vie de l'auteur par Mch. Huber. Lpz., Weidmann, 1771, gr. 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*) Deutsch (von J. Gf. Gellius). Lpz., Weidmann, 1771, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*)

MANTUANUS s. BAPTISTA. — MANTUANO, *M.*, s. BENAVIDES.

12975. MANUALE secundum titulum ecclesiae Lincopensis. Sudercopie, in edibus Olavi Ulrici presbiteri, 8. Maji 1525, 4. 92 *Bll.*

Das einzige bekannte Ex. (aber defect) ist in der Universitätsbibliothek zu Upsal. — S. auch CERQUEIRA.

*12976. MANUEL Comnenus. Legatio ad Armenos s. Theoriani cum catholico disputatio. Acc. Leonis M. epistola ad Flavianum, J. Damasceni dialogus contra Manichaeos, Leontii Byzantini historia sectar. et Const. Harmenopuli de opinionibus haereticor. (gr. lat.) Ex bibl. J. Sambuci, de graecis latina faciente J. Leunclavio. Bas., Pt. Perna, 1578, 8.

Auch gr. et lat. in *Front. Ducaei auctar. bibl. PP. T. I. Par.*, 1624, *f.* p. 502 ss.

12977. MANUEL Palaeologus. In Theodorum fratrem despotam Peloponnesi oratio, gr. et lat. Par., 1647, f.

Blos ein besondrer Abdruck der in *Fr. Combefisii auctar. nov. bibl. PP. [illegible]II. Par.*, 1648, *f.* p. 1045 ss. gelieferten Ausg.

*12978. — praecepta educationis regiae. Acc. ejusd. oratt. VII et preces, gr. et lat. ed. J. Leunclavius. Bas., Pt. Perna, 1578, 8.

Von seinem *dialogus de Christianor. cultu* s. Notices et extraits T. VIII. P. II. p. 309 ss.

12979. MANUEL, *Fr.* Obras metricas. Leon, 1665, 4.

12980. MANUEL, *J.* El conde Lucanor, con advertencias y notas de Gonzalo Argote de Molina. Sevilla, 1575, 4.

Erste Ausg. dieses im 14. Jahrh. geschriebnen moral. u. polit. Exempelbuchs.

12981. — (*derselbe Tit.*) Madr., Carrera, 1642, 4. 8 *Bll. Vorst. u.* 132 *Bll.*

Diese Ausg. ist weniger correct. Auch finde ich *Madr.*, 1649, 4.

12982. MANUNG. Eyn manung der cristenheit widder die durken. *o. O. u. J.*, 4.

6 Bll., von den 9 SS. bedruckt sind. S. 1, 6 u. 9 enth. 21 Zeilen, die übrigen 20. Die Schrift ist ein Calender auf das J. 1455, nach den Monaten abgetheilt und in eine Vermahnung zum Kriege gegen die Türken eingekleidet. Das Ganze ist in gereimten Versen von ungleicher Länge geschrieben, welche fortlaufend gedruckt und vom Anfange bis zu Ende ohne alle Interpunction sind. Ihre Unterscheidung drückt sich blos durch den grössern Anfangsbuchstaben jedes Verses aus. Das Papier ist stark und das Papierzeichen ein Mohrenkopf. Weil man in München, wo das einzige Ex. dieser Schrift befindlich ist, durchaus einen Druck des Jahres 1454 daraus machen wollte, so sahe man geraume Zeit die Typen für Guttenbergische an. Ihr Facsimile in *Aretin über die frühesten universalhistor. Folgen der Buchdruckerkunst. Münch.*, 1809, 4. Endlich fand man doch, dass der Druck der Pfisterschen Officin angehöre und dass das wahre Datum 1472 sei. Vgl. Neuer lit. Anzeiger 1806, S. 530 ss., 560 ss. (wo die Schrift ganz abgedruckt ist), 377 ss. u. 429. Dibdin's tour III, 282.

*12983. MANUTIUS, *Aldus* (pater). Grammaticae institutiones graecae. Ven., Aldus et And. socer, m. Nov. 1515, 4.

136 Bll. (das letzte unbezifferte enthält Schlussschr. u. Anker), u. ausserdem nach dem Titel 2 Bll. Vorr. von Musurus. Dieses nur einmal gedruckte und ziemlich seltne Werk ist ganz griech. geschrieben und nicht mit der lat. Grammatik zu verwechseln.

12984. — rudimenta grammatices lat. linguae. De literis graecis et diphthongis, et quemadmodum ad nos veniant. Abbreviationes, quibus frequenter Graeci utuntur. Oratio dominica et duplex salutatio ad virg. gloriosiss. Symbolum apostolor. D. Joannis Ev. evangelium. Aurea carmina Pythagorae. Phocylidis poema ad bene beateque vivendum. Omnia haec cum interpretatione latina. Introductio perbrevis ad hebr. linguam. Ven., Aldus, m. Febr. 1501, 4.

Erste und höchstseltne Ausg. dieser Grammatik. Die Schlussschr. steht zu Ende der Grammatik, vor dem Anhang. Dieser Anhang ist derselbe, der sich bereits am Lascaris von 1495 findet, es ist aber hier zuerst die *introd. in hebr. ling.* beigefügt, welche in der undatirten Ausg. des Lascaris u. in der von 1512 wiederholt ist.

*12985. — institutionum grammaticar. libri IV (cum ead. appendice). Ven., Aldus, m. Apr. 1508, 4.

Zweite ebenfalls sehr seltne Ausg. 192 ungez. Bll. und 20 Bll. Anhang. Noch sind selten **Ven.*, *Ald.*, 1514, 4. 210 Bll. und *Ven.*, *Aldus et And. socer*, 1523, 4. In ganz gewöhnl. Preise stehen die übrigen Ausgg. *Ven.*, *P. Manut.*, 1558 od. 59 od. 61, 8. *ib.*, *Aldus Manut.*, 1564 od. 68 od. 75 od. 76, 8.

12986. — musarum panagyris (*sic*). *o. O. u. J.* (Ven., Ant. Moretus, *vor* 1489), 4. 7 *Bll.*

Von grösster Seltenheit. Wiedergedr. in *Scripta tria longe rarissima denuo edita et illustrata (a Jac. Morelli). Bassani*, 1806, 8. — S. auch DICTIONARIUM graecum.

*12987. MANUTIUS, *P.* (filius). Epistolae et praefationes quae dicuntur. In acad. Veneta, 1558, 8.

12 Bll. Vorst. und 143 gez. Bll. mit der Ziffer 6—148. Diese erste Ausg. enth. blos die Briefe, welche in den folgenden Ausgg. die 3 ersten Bücher bilden. 4 Bücher enthält **Ven.*, *Aldus*, 1560, 8., 5 Bücher **ib.*, *id.*, 1561, 8., 8 Bücher *ib.*, *id.*, 1569, 8., 10 Bücher *ib.*, *id.*, 1571, 8., 11 Bücher *ib.*, *in aedd. Manut.*, 1573, 8.

*12988. — epistolarum libri XII uno nuper addito. Ejusdem quae praefationes appellantur. Ven., Aldus, 1580, 8.

8 Bll. Vorst. 536 u. 130 SS. u. 2 Bll. Index. Von diesem Jahre gibt es 2 verschiedne Drucke. Diese Ausg. und die *Ven.*, *Aldus*, 1590, 8. sind die vollständigsten Aldinischen. Neueste Ausg. **emendav. et illustrav. J. Gli. Krause. Lps. et Ff.*, 1720, 8.

12989. — lettere volgari, divise in IV libri. Ven., Aldo, 1560, 8.

165 u. 3 Bll. Blos 3 Bücher enthält **Ven.*, *P. Manut.*, 1556, 8.

*12990. — antiquitatum Romanar. liber de legibus. Ven., Aldus, 1557, f.

4 Bll. Vorst., 80 Bll. u. 2 Bll. Reg. Es gibt 2 Ausgg. mit diesem Jahre; die frühere hat auf der Rückseite

des 8on Bl. 5 Zeilen, und die zweite (etwas vermehrte) 55 Zeil. Auch *Ven.*, *Aldus*, 1559 u. 69, 8.

12991. Manutius, *P.* Antiquitatum Romanar. liber de senatu. Ven., (Aldus), 1581, 4.

4 Bll. Vorst., 116 SS., 2 weisse Bll., 11 Bll. (Calendar.), 1 weiss. Bl. u. 8 Bll. Reg.

12992. — antiquitatum Romanar. liber de comitiis. Bon., Aldus, 1585, f.

12993. — antiquitatum Romanar. liber de civitate Romana. Romae, Bm. Grassus, 1585, 4.

Eine Gesammtausg. dieser 4 Werke unter dem Titel: *P. Manutii antiquitatum ll. IV. Ven.*, 1595, 8. ist noch nicht ganz gewiss.

12994. — (*anon.*) de gli elementi e di molti loro notabili effetti. Ven., Aldus, 1557, 4. 34 *Bll.*

S. auch Cicero num. 4384 *b*, 4465, 64 u. 66. Erasmus num. 6867.

*12995. Manutius, *Aldus* (nepos). Il perfetto gentiluomo. Ven., Aldo, 1584, 4. 3 *Bll. u.* 64 *SS.*

*12996. — orthographiae ratio. Ven., Aldus, 1566, 8.

800 u. 167 SS. u. 20 ungez. Bll. Beste Ausg. Weniger schön ist der vollständ. Nachdruck **Ven.*, *Aldus*, 1591, 8. Zuerst **Ven.*, *P. Manut.*, 1561, 8. Ein Auszug *Ven.*, *Aldus*, 1575 od. 90, 8.

12997. — eleganze della lingua lat. e toscana. Ven., Aldo, 1580, 8.

Vollständigste Ausg. Blosse Nachdrücke von ihr sind *Ven.*, *Aldo*, 1586, 12. u. *ib.*, *id.*, 1594, 8. Ziemlich selten ist die 1e **ib.*, *id.*, 1556, 8. u. von der *ib.*, *id.*, 1575, 8. hat Renouard ein Ex. auf gr. blau P.

*12998. — locutioni di Terentio. Ven., Aldo, 1585, 8.

12999. — locutioni dell' epistole di Cicerone. Ven., Aldo, 1573, 8.

Ein Ex. auf gr. blau P. hat Renouard. Oefter wiedergedruckt.

*13000. — lettere volgari. Roma, Santi, 1592, 4.

*13001. — vita di Cosimo de' Medici, primo gran duca di Toscana. Bol., 1585, f.

Andre Exx. haben das Jahr 1586.

13002. — le attioni di Castruccio Castracani de gli Antelminelli, signore di Lucca. Roma, Gigliotti, 1590, 4.

Sehr selten.

*13003. — de quaesitis per epistolam libri III. Ven., 1576, 8.

106, 123 u. 105 SS.

*13004. Manutii, *J. Pt.* et *P.* Transsylvaniae, olim Daciae dictae, descriptio. Romae, Accolti, 1596, 4. *mit einer Karte.*

4 Bll. Vorst., 43 SS. u. 1 Bl. Sehr selten.

Ein Verzeichniss der Aldinischen Drucke s. zu Ende des 1n Bdes dieses Werks. Vgl. unten Renouard.

13005. Manzi, *Gugl.* Testi di lingua inediti tratti da' codici della bibl. Vaticana da Gugl. Manzi. Roma, 1816, 8. (50 *baj.*)

Blos 500 Exx. gedruckt.

13006. Manzoni, *Aless.* Inni sacri. Mil., 1816, gr. 8. — Il conte di Carmagnola, tragedia. Mil., 1820, gr. 8.

Map, *Gaultier*, s. Roman fait et composé. — Doch wird ihm der heil. Graal mit Unrecht beigelegt, s. Büsching's Erzählungen des Mittelalters I, 368. Uebrigens verdiente der heitere und lebensfrohe Sänger wohl, dass über sein Leben und seine Schriften genauere Untersuchungen angestellt würden (vgl. Lyseri hist. poetar. medii aevi p. 776 ss.) Sollten sich namentlich in keiner alten Handschrift die Urtexte des *Gaudeamus igitur* und des *Mihi est propositum* finden, welche beide ihm beigelegt werden?

*13007. Maphaeus Volaterranus, *Rph.* Commentarior. urbanor. libri 38. Item oeconomicus Xenophontis ab eodem Latio donatus. Ff., Marnius, 1603, f.

Zuerst *Romae*, *J. Besicken*, 1506, *f.*

Maraccius s. Koran. — Maraffi s. Figuren.

*13008. Marafioti, *Girol.* Croniche ed antichità di Calabria. Padova, 1601, 4.

*13009. Marangoni, *Gi.* Delle memorie sacre e profane dell' anfiteatro Flavio di Roma, volgarmente detto il Colosseo. Roma, 1746, 4.

*13010. — delle cose gentilesche e profane, trasportate ad uso e ad ornamento delle chiese. Roma, 1744, 4.

*13011. Maranta, *Bm.* Lucullianarum quaestionum ll. V. Bas., 1564, f.

*13012. Maranus, *Gu.* Opera omnia, ed. Ch. H. Trotz. Traj. ad Rh., 1741, f. (6 *fl.* 10 *st.*, *gr. P.* 9 *fl.*)

Wird auch als Supplement zu *Ottonis thesaur. jur.* gelegt.

13013. Maratonio, *Ofilio.* Dell' arte di amare libri due, opera bernesca. Italia, 1816, 18. 2 *Bde.*

Marbles s. Elgin.

13014. Marbodus. Liber Marbodi quondam nominatissimi praesulis Rhedonensis (scil. carmina, liber de gemmis et epistolae VI), ex rec. Radulphi Besiel. Rhedonis, J. Baudouyn, 1524, 4. *goth.*

Sehr seltne Ausgabe, aber unfleissig besorgt. Nach ihr und nach 5 Mss. bearbeitet sind *Marbodi opuscula* bei *Hildeberti opp. Par.*, 1708, *f.*

*13015. — libellus de lapidibus pretiosis nuper editus (a J. Cuspiniano). Viennae Pannoniae, Hi. Victor, 7. cal. Mart. 1511, 4.

Sehr seltne erste Ausg.

*13016. — de lapidibus pretiosis encheridion cum scholiis (G.) Pictorii. Ejusd. Pictorii de lapide molari carmen. *o. O.* (Friburgi), 1531, 8.

Zweite Ausg., ebenfalls aus einem Ms. abgedruckt. Blos Nachdruck ist *Par.*, *Ch. Wechel*, 1531, 8.

*13017. — de gemmar. et lapidum pretiosor. formis, naturis atque viribus opusculum, nunc primum non modo centum ferme versibus locupletatum pariter et emendatum, sed et scholiis quoque illustratum per Alardum Aemstelredamum. Cum scholiis Pictorii. Col., Alopecius, 1539, 8.

Alardus hat die Schrift aus einem Ms. u. aus Plinius u. Solinus vermehrt u. verbessert. — *De naturis lapidum liber cum annotatt. Jani Cornarii* bei *Macer de materia med. Ff.*, 1540, 8.

*13018*a*. — dactyliotheca, scholiis G. Pictorii nunc altera vice supra priorem editionem illustrata. Item de lapide molari et de cote carmen panegyricum, auctore eodem G. Pictorio. Bas., H. Petri, 1555, 8.

Von Jac. Gronovius verbess. u. mit 93 Versen vermehrt ist der Abdruck in *Abr. Gorlaei dactyliotheca. LB.*, 1695, 4. und aus 5 Mss. verbessert bei *Hildeberti opp. Par.*, 1708, *f.*

13018*b*. — de gemmis scriptum Evacis regis Arabum, olim a poeta quodam carmine redditum et nunc prim. in lucem editum op. et st. H. Rantzovii. Witt., Schwenck, 1574, 8.

Weniger vollständig als Alardi Ausg. Herausgeber war H. Moller. Unveränderte Nachdrücke sind **Lubec.*, *Balhorn*, 1575, 8. u. **Lps.*, *Defner*, 1585, 4.

*13019. — de lapidibus pretiosis enchiridion, cum scholiis G. Pictorii. Ejusd. Pictorii de lapide molari carmen. Ex bibl. Bruckmanniana recusa. Wolfenbuttelae, 1740, 4.

Nachdruck der Ausg. von 1531. Nachher in Plinii hist. nat. ed. Franz. T. X.

13020. — liber lapidum s. de gemmis, varietate lectionis et perpetua annotatione illustratus a J. Beckmanno. Additis observatt. Pictorii, Alardi, Cornarii *etc.* Gott., Dieterich, 1799, 8. (12 *gr.*)

Von der ungedruckten ital. Uebs. des Zucchero Bencivenni um 1300 s. Bandini catal. codd. lat. bibl. Laurent. V, 283. Ausserdem gibt es 3 franz. Uebss. Die eine,

welche von Brunetto Latini um 1500 gefertigt seyn soll, ist in Versen und in Hildeberti opp. Par. 1708, f. und in Beckmann's Ausg. gedruckt. Zwei andre in Prosa aus dem 13. u. 15. Jahrh., wovon die eine nur die Beschreibung der 12 Edelsteine in Aaron's Brustschild enthält, waren handschriftlich in Vallière's Bibl., s. deren Katal. I, 446 u. II, 245. Uebrigens ist's sehr ungewiss, ob die Schrift wirklich von Marbodus ist, s. Hist. litt. de la France X, 383 ss. Lessing's Collectaneen II, 157.

*13021. Marca, *Pt. de.* Dissertatt. de concordia sacerdotii et imperii s. de libertatibus eccles. Gallicae ll. VIII. Acced. ejusd. dissertatt. eccles., Justi Hn. Böhmeri observatt. et Carmini Firmiani adnotatt. Bambergae, Dederich, 1788—89, 4. 6 *Bde* (10 *Thl.*)

Ist Nachdruck der Ausg. *Neap.*, 1771, 4. 6 Bde (auch gr. P.) Vorher **Par.*, 1663 od. *69 od. 1704, *f.* ed. Böhmer, *Ff.*, 1708, *f.* *Roboreti*, 1742, *f.* *Ven.*, 1763, *f.*

*13022. — histoire de Béarn. Par., Camusat, 1640, f. *Auch gr. P.*

*13023. — marca Hispanica s. limes Hispanicus, ed. St. Baluzius. Par., Muguet, 1688, f. *Auch gr. P.*

13024. Marcel, *J. Jac.* Oratio dominica 150 linguis versa et propriis cujusque linguae characteribus expressa. Par., typis imperial., 1805, gr. 4. (36 *fr.*) *Auch Velp.*

Auf Pius VII. Besuch der kais. Buchdruckerei als Gelegenheitsschrift gedruckt und viel zu sehr übereilt. In linguist. Hinsicht ganz ohne Werth enthält sie nicht einmal alle ausländ. Typen dieser Druckerei. Ein späterer Nachdruck mit demselben Datum unterscheidet sich durch das schlechtere Pap., durch die Titelvignette, welche die Religion mit Kreuz und Kelch darstellt (dafür auf der 1n Ausg. das franz. Wappen) und dadurch, dass num. 56, 78, 88 etc. nicht mehr mit beweglichen Typen, sondern mit Zinn- u. Holzplatten abgedruckt sind; vgl. *Bibliographie de la France* 1819, p. 15.

13025. — grammaire arabe. Imprimée au Caire, l'an 7 (1798—99), 4.

168 SS. od. 20 Bogen. Unbeendigt und ist nicht mehr erschienen, s. Millin mag. encyl. 1814, I, 190. III, 205.

Marcellinus s. Ammianus.

*13026. Marcellinus, comes Illyrici. Chronicon multo quam antea emendatius et auctius. Opera Jac. Sirmondi. Par., Cramoisy, 1619, 8.

Am besten in Sirmondi opp. T. II. Ven., 1729, f. p. 269 ss. u. in Gallandi bibl. PP. X, 545 ss. Zuerst von Ant. Schonhoven, *Par.*, *Ch. Wechel*, 1546, 8.

Marcello, *Bd.*, s. Giustiniani.

13027. Marcellus Ancyranus. Marcelliana, acc. Eunomii ἐκθέσις πίστεως. Edid. et animadvv. instruxit Ch. H. Rettberg. Gott., 1794, 8. (10 *gr.*)

13028. Marcellus Empiricus. De medicamentis empiricis, physicis ac rationalib. liber, jam prim. in lucem emergens et integritati restitutus. Per Jan. Cornarium. Item Cl. Galeni libri IX nunc prim. latini facti opera ejusdem Cornarii. Bas., Froben, 1536, f.

Auch in *Stephani art. med. princ. II*, 239 ss.

*13029. Marcellus Sideta. De remediis ex piscibus, fragmentum poematis de re medica, gr. et lat. interpr. F. Morello. Lutet., F. Morellus, 1591, 8.

Erste Ausg. Verbessert abgedruckt in Fabricii bibl. gr. (ed. vet.) I, 14 ss. XIII. 315 ss. Abermals verbessert (blos griech.) bei Plutarch. de educ. lib. ed. Schneider. Arg., 1775, 8. p. 96 ss. u. bei Oppian. ed. Belin de Ballu. Arg., 1786, 8. *Birgeri Thorlacii pr. de Marcello Sideta. Havn.*, 1819, 4.

*13030. Marcellus, *Cp.* Rituum ecclesiasticor. s. sacrar. ceremoniar. S. R. ecclesiae libri III (auctore Agst. Patricio). Ven., Gr. de Gregoriis, 1516, f.

Seltne, aber wenig gesuchte Originalausg. Ein Ex. auf Pg. 200 fr. MCarthy und ein 2s beschäd. Ex. auf Pg. ebendas. 6 fr. Marcellus war blos Herausg. Zuletzt **Romae*, 1750, *f.* 2 Bde.

Marcellus, *Nonius*, s. Nonius.

13031. March, *Ausias.* Les obres de Mossen Ausias March. ab una declaratio en les marges. de alguns vocables scurs. Barcelona, per mestre Carles amoros Provencal Lang, 1543 a 22. del mes de Desembre, 4.

So gibt den Titel Aretin in s. Beitrr. V, 409. num. 119. Im Velazquez von Diez S. 55 heisst er so: *Obres en vers, dividides en cantichs de amor, morals, spirituals è de mort.* Höchstseltne Ausgabe. Diez führt noch an: *Barcelona*, 1545, 4. u. in Hrn. Böhl's zu Hamb. Samml. ist: *por J. de Resa. Valladol.*, 1555, 4.

13032. — las obras poeticas di Ausias de March, en lingua Limosina, escritas en el an 1460. Barcelona, 1560, 8.

13033. — las obras del famosissimo philosofo y poeta Mossen Osias Marco, traduzidas por Don Baltasar de Romani, y divididas en quatro canticas: es a saber: Cantica de amor, Cantica moral, Cantica de muerte, y Cantica spiritual. Valencia, J. Navarro, 10. Março 1539, f. *goth.*

Von demselben Drucker u. Jahre gibt es noch eine Ausgabe mit röm. Schrift. In beiden ist das Limosin. Original mit beigefügt. Romani hat sich bei der Uebs., welche nicht die sämmtlichen Werke enthält, viel Freiheiten erlaubt, und lässt oft den Dichter etwas ganz Andres sagen, als im Originale steht.

13034. — obras, traduzidas de lengua Lemosina en Castellana por Jorge de Montemayor. Zaragoza, 1562, 8. *Auch* Madr., 1579, 8.

Diese ganz vom Original abweichende Uebs. enthält nur die *canticos de amor*, und auch diese nicht vollständig. Das Limosin. Original ist nicht dabei.

*13035. Marchais, *Chevalier des.* Voyage en Guinée, îles voisines et à Cayenne, publié par J. Bt. Labat. Par., 1730, 12. 4 *Bde mit KK. Auch* *Amst., 1731, 12. 4 *Bde mit KK.*

*13036. Marchand, *Et.* Voyage autour du monde pendant les ann. 1790—92, précédé d'une introduction historique *etc.* par Charl. Pt. Claret Fleurieu. Par., impr. de la républ., an 6—8 (1798—1800), 4. 4 *Bde mit KK.* (40 *fr.*, *Velp.* 80 *fr.*) *Auch gr. Velp.*

Auch in 5 Bden in 8. mit Atlas in 4. (25 fr.) Deutsch *Lpz.*, *Hinrichs*, 1801, *gr.* 8. 2 Bde mit KK. (5 Thl.) Engl. *Lond.*, 1801, 4. 2 Bde mit Atl. (5 Pf. 13 sh. 6 d.) od. 2 Bde in 8. mit Atl. in 4. (1 Pf. 11 sh. 6 d.)

*13037. Marchand, *Prosp.* Histoire de l'origine et des premiers progrès de l'imprimerie. Haye, 1740, 4. *Dazu*: Supplément à l'hist. de l'impr. de Prosp. Marchand, ou additions et corrections pour cet ouvrage. Edit. revue et augm. (par Mercier, abbé de St. Léger). Par., 1775, 4. 220 *SS.*

Das jetzt seltne Supplem. ist besser als das Werk selbst. Die 1e Ausg. *Par.*, 1775, 4. 55 SS. ist wegen einiger Verschiedenheiten noch immer von Interesse. Verbesserungen lieferte Mercier in einem Briefe von 16 SS. im *Journ. des Sav.* 1776, und sammelte fortwährend zu einer neuen Aufl. des ganzen Werks. Seine handschriftl. Sammlungen dazu besitzt der achtbare Bibliograph, Hr. Barbier in Paris.

— dictionnaire historique s. Bayle num. 1795.

*13038. Marche, *Oliv. de la.* Mémoires, (depuis 1435—99). Ed. IV. augm. d'un estat particulier de la maison du duc Charles le Hardy. Lovain, de Witte, 1645, 4.

Zuerst edirte diese interessanten Memoiren Denis Sauvage bei den **Chroniques de Flandres. Lyon*, *Rouillé*, 1562, *f.* **Ed. II. avec les annotations et corrections de J. L. D. G. (J. Lautens de Gand). Gand*, *Salenson*,

1567, 4. *Ed. III. Bruxelles, Antoine, 1616, 4. Zuletzt in der *Collection des mémoires relatifs à l'hist. de France T.* 8 *et* 9.

13039. Marchand, *Oliv. de la. (anon.)* Cy commence vng excellent et tres prouffitable liure pour toute creature humaine, appele le miroer de mort. *o. O. u. J.*, f. *goth.*

16 Bll. mit Sign. In Versen.

13040. — (*anon.*) le parement et triumphe des dames d'honneur (en rime et en prose), reveu et additionné (par Pt. Desrey). Par., J. Petit, 1510, 8. *goth.*

Auch *Par., veuve de J. Trepperel, o. J.*, 8. goth. *Par., Mch. le Noir*, 1520, 8. goth. *Lyon, Arnoullet, o. J.*, 16. — S. auch Chevalier délibéré.

13041. Marchellus, *J.* Index criticus vocum ab iis, qui latine scribere velint, vitandarum. Mediol., Agnellus, 1753, 4.

*13042. Marchese, *Annib.* Il Viticondo, poema. Nap., 1738, 4. *mit KK.* — *Tragedie cristiane. Nap., 1729, 4. 2 *Bde mit KK.* — Carlo VI. il grande, poema. Nap., 1720, 4.

*13043. Marchese, *Dm. Mar.* Sagro diario Domenicano. Nap., 1668, f. 6 *Thle in* 2 *Bden.*

Marchesinus s. Mammetractus.

13044. Marchetti, *Aless.* Vita e poesie. Ven., Valvasense, 1755, 4.

Weniger vollständig ist *saggio delle rime eroiche, morali e sacre. Fir., Bindi*, 1704, 4.

*13045. Marchi, *Fr. de.* Della architettura militare libri tre, nelli quali si descrivono li veri modi del fortificare, che si usa a tempi moderni, con un breve et utile trattato, nel quale si dimostrano li modi del fabricar l'artigliaria et la prattica di adoperarla da quelli che hanno carico di essa. Brescia, Comino Presegni, 1599, f. *mit KK.*

Sehr seltnes und dabei interessantes Werk. 6 Bll. Vorst., 279 SS. (Buch 1—3) u. 22 SS. für das auf dem Titel nicht genannte 4e Buch. Die KK. sind in den Text eingedruckt. Ein Ex., in welchem zu Ende des 3n Buchs 9 KK. u. zu Ende des 4n Buchs ein doppeltes Kupf. befindlich war, welche in andern Exx. fehlen, 1350 fr. in Santander's Auct. zu Paris 1809.

Ob es gleich nur Eine Ausg. gibt, so haben doch die Exx. Verschiedenheiten. Einige haben eine Dedication *al serenissimo principe e illustrissima signoria di Venezia* (datirt: Venezia, Novemb. 1599); in andern ist die Dedic. an Vincenzo Gonzaga, Herz. von Mantua, gerichtet und aus Brescia 12. Mai 1600 datirt; eine dritte Art endlich hat einen neuen Titel *Brescia, Gi. Bt. e Ant. Bozzoli fratelli*, 1603 und gar keine Dedicat. Das Dresdn. Ex., obgleich mit dem Titel von 1599, hat ebenfalls keine Dedic. Das Werk scheint seit 1546 angefangen und die 161 KK., welche in den 3 Büchern enthalten sind, lange vor dem Drucke des Textes fertig geworden zu seyn, denn man findet bisweilen auch *Abdrücke der KK. ohne Text. (Das Dresdn. Ex. dieses Abdrucks enth. 170 KK., mithin 9 KK. mehr, als das Santandersche Ex.) Vgl. Fontanini dal Zeno II, 396 sq. Fantuzzi scrittori Bologn. V, 227.

13046*a*. — architettura militare, illustrata da L. Marini. Roma, de' Romanis, 1810, gr. f. 5 *Bde mit KK.* (100 *scudi*). *Auch Velp.*

Prächtige Ausg. und der vorigen weit vorzuziehen. Der 1e Bd enth. Prolegomena u. eine *biblioteca istorico-crit. di fortificazione permanente*, der 2e Bd *nuova lezione e comenti*, der 3e Bd den frühern Text, u. der 4e u. 5e Bd die Kupfer. Zugleich erschien eine Ausg. von 6 Thlen in 3 Bden in *gr.* 4. mit 2 Bden KK. in *fol.* (70 scudi).

13046*b*. Marchisio, *Stanisl.* Opere teatrali. Mil., Batelli, 1820—21, 8. 3 *Bde.*

13047. Marchitelli, *Gi. Bt.* Rime piacevoli. Lucca, 1747, 8. 2 *Bde.* — Il Salicone o sia il ratto dell' Urinale, poema eticogiocoso. Napoli, 1789, 8. 2 *Bde.*

Marcianus s. Capella.

*13048. Marcianus Heracleota (Scymnus Chius). Carmen jambicum de situ orbis. Fed. Morellus graeca recensuit et latine eodem genere versuum expressit, cum notis. Lutet., Morellus, 1606, 8.

Brunet hat auch *ib., id.*, 1596, 8. Gewöhnlich hält man für den ersten Druck den in *D. Hoeschelii geographicis. AV.*, 1600, 8. p. 1—30. (s. ob. num. 8328.)

*13049. — orbis descriptio cum interpretatione lat. ad verbum et notis Era. Vindingii. Havn., Gödianus, 1662, 8.

Am besten in Hudsoni geogr. minor. II, 9 ss., wo die Schrift zugleich dem Scymnus vindicirt ist. Dem Marcianus legte man sie früher unrichtig bei.

Marcius s. Galeottus. — Marck s. Lamarck.

13050. Marckart, *J. Gu.* Probabilia receptar. lectionum juris civ. Traj. ad Rh., 1737, 8. 2 *Bde* (1 *fl.* 10 *st.*)

Marco Mantuano s. Benavides. — Marco, *Osias* s. March. — Marco Polo s. Polo.

13051. Marcolini, *Fr.* Le ingeniose sorti, intitulate giardino de pensieri. Ven., Marcolini, 1540, f. *mit Hschnn.*

Sehr seltne erste Ausg. dieser Anweisung zum Kartenschlagen, wegen der Hschnn. von Jos. Ponta Grafagninus sehr gesucht (300 fr. MCarthy). Vgl. Berliner Monatsschr. 1808, Febr. S. 80 (das daselbst erwähnte Ex. besitzt jetzt Hr. Benoni Friedländer in Berlin).

13052. — — Ven., Marcolini, 1550, f. 158 *SS. mit denselb. Hschnn.*

Etwas weniger selten, aber von einigen Personen deshalb vorgezogen, weil sie besser geordnet ist. Ein in Italien 1784 erschienener genauer Nachdruck der Ausg. von 1550 mit demselben Datum und dem Titel *giardino de pensiero composto da Fr. Marcolini* ist in *gr. fol.* u. die Abbildd. in Kupf. gestochen.

Marcolphus s. Collationes.

*13053. Marculfi aliorumque auctor. formulae veteres, editae ab Hi. Bignonio cum notis ejus auctiorib. et emendatiorib. Acc. liber legis Salicae, notis ejusd. Bignonii illustratus. Op. et st. Theodorici Bignonii. Par., Cramoisy, 1665, 4.

Zuerst *ed. Hi. Bignon. Par.*, 1613, 8. u. zugleich (ganz verschieden) in *F. Lindenbrogii cod. leg. antiquar. Ff.*, 1613, *f.* p. 1205 ss. Nachher in *Bouquet scrr. hist. Gall. IV*, 462—522. u. am besten in *St. Baluzii capitularibus ed. Chiniac. T. II. Par.*, 1780, *f.* Vgl. Hist. litt. de la France III, 570.

13054. Marcus Eremita s. Asceta. *Των αγιων πατερων, Μαρκου ερημιτου και ασκητου, Νικολαου και Ἡσυχιου πρεσβυτερου, τα ευρισκομενα συγγραμματα.* Graece ex bibl. regia. Par., Gu. Morellus, 1563, 8. — Eadem lat. per J. Picum. Par., Parvus, 1563, 8.

*Opera et sermones* am besten in Gallandi bibl. PP. VIII, 3 ss.

13055. — sermones de jejunio et de Melchisedech, nunc prim. cum lat. interpretatione a Bths. Mar. Remondini in lucem prolati. Romae, de Rubeis, 1748, 4.

Mare s. Marre.

13056. Maréchal, *Sylvain.* Costumes civils actuels de tous les peuples connus, avec une notice historique. Par., 1788, 4. 4 *Bde mit ill. KK.*

Bd I hat 77, Bd II 76, Bd III 71 u. Bd IV 81 KK., zusammen (mit den Kupfertiteln) 305 KK. Die weniger schöne 2e Ausg. in 4 Bden in *gr.* 8. hat T. III. in der Nachricht von der Insel Milo ein Kupfer, welches in den frühern Exx. gewöhnlich nicht ist.

13057. Marescalcus, *N.* Historiae aquatilium lib. I et II. Rost., in aedd. Thuriis, 1520, f. *mit Hschnn.* Liber III. ib., 1517, f. *mit Hschnn.*

Höchst selten, s. Beckmann's Beitrr. III, 431.

*13058. Marescalcus, *N.* Annalium Herulor. ac Vandalor. libri VII. Rost., in aedd. Thuriis, 1521, f. 52 *Bll.*

*13059. — deflorationes antiquitatum ab origine mundi. Rost., in aedd. Thuriis, 1522, f. 32 *Bll.*

*13060. — (*anon.*) Ein ausztzog der Meckelburgischen Chronicken. *o. O. u. J.*, f.
10 Bll. mit der Sign. *a-c*. In Prosa und nicht mit seiner ungedruckten Mecklenb. Reimchronik (Hamburg. bibl. hist. II, 273) zu verwechseln. Alle 3 sehr seltne Schrr. sind in des Vfs. Privatdruckerei gedruckt.

*13061. — enchiridion poetar. clarissimorum liber I —IV. Erphordiae, (Sertorius), 1501—2, 4.
Alle 4 Bücher finden sich sehr selten. In Dresd. nur B. 3 und 4.

13062. — laus musar. ex Hesiodi theogonia. Lactantii carmen de anastasi Christi. Ovidii carmen ex Metamorph. XV. de phoenicis mortui reparatione. Ausonii carmen de festo pascatis. Claudiani carmen de salvatore Christo *etc.* Erphordiae, Sertorius, 1501, 4.

*13063. Maresti, *Alf.* Teatro genealogico ed istorico delle famiglie di Ferrara. Ferrara, 1678, f. 2 *Thle.* — Cronologia ed istoria de' capi e giudici de' Savj di Ferrara. ib., 1683, f. — Raccolta dell' armi de' nobili Ferraresi. ib., 1690, f.

*13064. Marets de Saint-Sorlin, *J. des.* Les délices de l'esprit, dialogue. Par., 1659 *od.* *61, f. *mit KK. von Chauveau.*
Blos wegen der KK. gesucht.

*13065. — Clovis ou la France chrétienne, poeme héroique. Par., Courbé, 1657, 4. *mit KK.*
Auch gr. P. Gesuchter ist die (obgleich schlecht gedruckte) Ausg. *Leide, les Elzeviers*, 1657, 12.

*13066. — oeuvres poetiques. Par., 1641, 4.

*13067. — l'Ariane de nouveau revue. Par., Guillemot, 1639, 4. *mit KK.*
Vorher **Par.*, 1632, 8. 2 Bde. Auch *Leyde, Hegher*, 1644, 12. *Par.*, 1724, 12. 3 Bde. Ital. von Bisaccioni, *Ven.*, 1650, 12.

*13068. — Ariana in französ. Sprach beschrieben vnd auss derselben teutsch gegeben durch G. A. R. L. Leyden, Hegeren, 1644, 12. 2 *Thle in 1 Bd, mit KK.*

*13069. — — (*derselbe Tit.*) Amst., L. u. Dn. Elzevier, 1659, 12. 2 *Thle in 1 Bd, mit KK.*
Beide Ausgg. sind sehr sauber gedruckt. Die Elzeviersche hat geringere Abdrücke der KK. derselben Platten, ist aber übrigens wirklich ein neuer Druck.

13070. — Ariane (holländ. übs.) Amst, Elzevier, 1658, 12. 2 *Thle in 1 Bd, mit KK.*

Margarita philosophica s. G. Reisch.

13071. Margett. Longitude tables for correcting the effect of parallax and refraction on the observ'd distance taken between the moon and the sun *etc.* Lond., (1790), 4.

13072. — longitude tables for correcting the effect of parallax and refraction. Lond., (1793), gr. f.

13073. — horary tables for shewing by inspection the apparent diurnal motion of the sun, moon and stars, the latitude of a ship, and the azimuth, time or altitude, corresponding with any celestial object. Lond., *o. J.*, gr. f.
Pierre l'Eveque beschreibt sie in der *Connaiss. des tems an X.* p. 332. Diese Tafeln bestehen aus 70 Karten u. kosten 20—25 Thl.

13074. Marguerite de France, reine de Navarre (*soeur de François I*). Miroir auquel elle voit son néant et son tout. Par., Augereau, 1533, 8.
Ein Ex. auf Pg. 100 fr. Vallière und 99 fr. MCarthy. Auch *o. O. u. J.*, 8. 37 Bll. Unter dem Titel: *l'art et usage du souverain miroir du Chrestien. Par., le Noir*, 1556, 12. u. unter folgendem: *Le miroir de l'ame pécheresse. Lyon, le Prince*, 1538, 8. *Genève, Girard*, 1539, 12. Unter letzterm Titel ist es auch in die folg. Nummer eingerückt.

*13075. Marguerite de France *etc.* Marguerites de la marguerite des princesses, très illustre royne de Navarre (publiées par Symon Sylvius dit de la Haye). Lyon, J. de Tournes, 1547, 8. 2 *Thle mit Hschnn.*
541 SS. u. 1 Bl., u. 342 SS. u. 1 Bl. Gesuchteste und seltne Ausg. dieser Poesien. Ausser dem *miroir* sind die interessantesten Stücke darin: *Les 4 dames et les 4 gentilzhommes*, eine Comödie, eine Farce und *la Coche.* Der *débat d'amour* aber, von welchem ein Ms. in Vallière's Katal. Th. II. S. 557, ist nicht darin befindlich. — Zu dieser Ausg. kann man legen **le tombeau de Marguerite de Valois. Par., Fezandat*, 1551, 8.

13076. — — Lyon, Pt. de Tours, 1549, 16. 1 *Theil in 2 Bden.*
Eben so selten und ebenfalls gesucht.

13077. — — Par., Ruelle (*and. Exx.* veuve Fr. Regnaud *od.* Prevost), 1554, 16. 1 *Theil in 2 Bden.*
Sauber und ebenfalls selten und gesucht.

*13078. — l'heptameron des nouvelles. Remis en son vray ordre, confus au paravant en sa première impression. Par Cl. Gruget. Par., Sertenas (*zu Ende*: impr. par Benoist Prevost), 1559, 4.
6 Bll. Vorst., 212 gez. u. 2 ungez. Bll. Auf andern Exx. wird *Caveillier* als Verleger genannt. Seltne u. gesuchte 2e Ausg. des Heptameron, welche zuerst 72 Novellen enthält. Ihren Text wiederholen alle folgg. Ausgg. Die erste Ausg. lieferte Pt. Boaistuau surnommé Launay ohne Meldung des Vfs. unter folg. Titel: *Histoire des amans fortunez dédiée à l'illustre princesse Madame Marguerite de Bourbon, duchesse de Nivernois. Par., Gilles*, 1558, 4. XIX u. 184 Bll. Diese bei weitem seltenste Ausg., welche im Texte zahlreiche Varianten bietet, enthält nur 67 Novellen, die nicht in Tage eingetheilt und ganz anders geordnet sind, als in den andern Ausgaben.

*13079. — — Par., Gilles (*zu Ende*: impr. par Benoist Prevost), 1560, 4.
4 Bll. Vorst., 212 gez. u. 2 ungez. Bll. Auf andern Exx. wird bald *Sertenas* bald *Robinot* als Verleger genannt. Ebenfalls ziemlich gesucht. Auch **o. O., imprimé* 1560, 16. 16 Bll. u. 726 SS. (bisher unbekannt). *Par.*, 1561, 12. *Lyon*, 1561, 12. *Par., Norment et Bruneau*, 1567, 16. **Lyon, Cloquemin*, 1572, 16. 812 SS. u. 6 Bll. *Par., de Roigny*, 1574, 16. *Par.*, 1578 od. 81, 16. *Par., Chappellain*, 1607, 12 (schlecht gedruckt).

*13080. — — Sur l'imprimé à Paris, chez Jac. Bessin, 1698, 12. 2 *Bde.*
In Holland gedruckt. Die bisher angeführten Ausgg. enthalten sämmtlich das Werk in seinem ursprüngl. alten Style.

*13081. — contes et nouvelles mis en beau langage accommodé au goût de ce temps. Amst., Gallet, 1698, 8. 2 *Bde mit KK.*
Die KK. dieser gesuchten Ausg. legt man Romain de Hooghe bei, ob er sich gleich nicht genannt hat. Etwas weniger gesucht ist der Nachdruck **Amst., Gallet*, 1700, 8. 2 Bde mit denselb. KK. Die Ausgg. *Amst., Gallet*, 1708, 8. 2 Bde, u. **Par.*, 1740, 8. 2 Bde, haben KK. von Harreweyn.

13082. — les nouvelles de Marguerite de Valois. Berne, 1780—81, 8. 3 *Bde mit KK.*
Saubere Ausg. mit sehr schönen KK. von Freudenberger und Vignetten von Dunker. Das Werk ist hier wieder in seinem alten Style gegeben. Es gibt auch Exx. mit neu aufgestochnen Titeln und der Jahrz. 1792. In einigen Exx. ist der 3e Bd auf geringerm Papier. Auch gibt es Abdrücke der KK. ohne Ziffern. Die KK. der Ausg. 1784, 18. 8 Bde (auch in 8.) sind sehr mittelmässige Nachstiche der KK. in der Berner Ausg.

13083. Marguerite de Francé *etc.* The Queene of Nauarres tales, now newly transl. out of french into english. Lond., Oxenbridge, 1597, 4.
Enthält nur 15 Novellen.

13084. — Margaret de Valoys Heptameron or the history of the fortunate lovers. Lond., 1654, 8.
In des Herz. von Marlborough Auct. mit 2 Pf. 8 sh. bezahlt.

*13085. Marguerite de Valois, reine de France et de Navarre (*épouse de Henri IV.*) Mémoires (publiés par Auger de Mauléon, Seign. de Granier). Par., Chappellain, 1628, 8.
Erste Ausg. wovon Renouard ein Ex. auf gr. P. hat. Es gibt mit diesem Datum zwei Seite für Seite übereinstimmende Ausgg., welche dadurch zu unterscheiden sind, dass die 1e nach der Vorr. ein Erratenblatt u. 1 Bl. Privileg. hat, welche in der andern fehlen. (Beide in Dresd.) Schlechter (wahrscheinlich Genfer) Druck ist **Jouxte la copie impr. à Paris par Chappellain*, 1629, 8. Auch *Par.*, *Sercy*, 1642, 4. *ib.*, 1648, 8. *Goude, Gu. de Hoeve*, 1649, 12 (sehr sauber).

13086. — — Jouxte la copie à Paris, 1658. 12. 197 SS.
Ist ein echter Elzevierscher Druck; aber die Ausg. **Brux.*, *Fr. Foppens*, 1658, 12. 197 SS. (wovon es nach Renouard's Katal. IV, 140. zwei verschiedne Drucke desselben Jahres gibt) ist kein Elzevier, sondern Pariser Druck. Wohl aber hat die Ausg. *Brux.*, *Fr. Foppens*, 1659, 12. 197 SS. das Aussehen eines Elzev. Drucks. Gewöhnliche Ausgg. sind **Par.*, *Mauger*, 1665, 12. **ib.*, *Ribou*, 1666, 12.

*13087. — mémoires, auxquels on a ajouté son éloge, celui de Mr. de Bussy et la fortune de la cour (par de Dampmartin. Edit. donnée par J. Godefroy). Liège, Broncart, 1713, 8. *Auch* Haye (Trévoux), Moetjens, 1715, 8. 2 *Bde.*
Beide Ausgg. werden gleichmässig geschätzt. Nach der von 1715 sind die Memoiren abgedr. in der *Collection des mém. rélatifs à l'hist. de France T. LII.* p. 93—572.

13088. — memorias, traduc. de Frances en Español por Jacinto de Herrera. Madr., 1646, 8. Geschichte der Marg. von Valois von ihr selbst beschrieben. Nebst Zusätzen und Ergänzungen aus den franz. Quellen von F. Schlegel. Lpz., 1803. 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Memoirs of Margaret de Valois, transl. from the french. Lond., 1813, 12. 2 *Bde* (12 *sh.*)
Zwei Briefe von ihr zuerst gedruckt in *Artigny mémoires II*, 358 ss.

Marguerite de Valois s. Caylus.

*13089. Margunius, *Maximus.* Poemata aliquot sacra, graece, nunc prim. publicata op. et st. D. Hoeschelii. LB., Rapheleng., 1592, 8. 24 *SS.*

*13090. — hymni anacreontici (gr.) cum interpr. lat. Cr. Rittershusii. AV., 1601, 8.
Dessen *epistolae graecae c. lat. vers. J. Elmii et scholiis J. Lamii* in *J. Lamii deliciis eruditor. T. V. et IX.*

Maria, historia ejus, s. Historia num. 9815—15. — Maria Antonia s. Trionfo. — Mariage s. Aymon.

*13091. Mariana, *J.* Historiae de rebus Hispaniae libri XX. Toleti, typis Pt. Roderici, 1592, f.
Erste und seltne Ausg. des lat. Originals. Die Exx. sind von dreierlei Art. Die gewöhnlichern haben 4 Bll. Vorst. u. 959 SS., deren letztere den Custos Histo- hat, obgleich die Rückseite des Blatts weiss ist. Dann 6 Bll. Index. Andere Exx. mit dem Datum *Toleti*, *Th. Gusmanius*, 1595 enthalten 25 BB., u. gehen bis S. 1168, worauf 14 Bll. Indices folgen. Bis mit S. 959 sind sie mit den vorigen von einem und demselben Drucke. Eine dritte Art ebenfalls von 1168 SS. u. 25 BB., hat das Datum *Toleti, Rodericus*, 1592, wie die Exx. ersterer Art. — Dazu legt man: *historiae hisp. appendix, libri scilicet 21—30 cum ind. Ff.*, 1606, *f.* (auch in *Schotti scriptt. hist. Hisp.*) Alle 30 BB. zuerst **Mog.*, 1605, 4.

*13092. Mariana, *J.* Historiae de reb. Hisp. libri XXX. Acced. Jos. Emman. Minianae continuationis novae libri X. Hag. Com., Hondt, 1733, f. 4 *Thle in 2 Bden*, *mit eingedruckt. KK.*
Ungeachtet der Vermehrungen wenig gesucht.

*13093. — historia general de España, compuesta primero en latin, despues vuelta en castellano. Toledo, Rodriguez, 1601, f. 2 *Bde.*
Erste Ausg. der vom Vf. selbst verfertigten span. Uebs., welche durch ihre Zusätze Vorzüge vor dem lat. Originale hat. Noch von der Hand des Vfs. sind die Ausgg. **Madr.*, 1608 od. 17 od. 23, *f.* 2 Bde, besonders ist die von 1623 als letzte geschätzt. Bequem und zuerst mit der Fortsetzung von Miniana versehen, aber sehr incorrect ist **Amberes* (Leon de Francia), *Bousquet*, 1737—39, 8. 16 Bde.

*13094. — historia general de España, con el sumario y tablas. Madr., Ibarra, 1780, f. 2 *Bde* (130 *rs.*) *Auch auf fein P.*
Kritische und sehr schöne Ausg. Zum Grunde liegt die Madrider vou 1623. Zur Vervollständigung dieser Ausg. erschien noch zu Madrid um 1806 in *fol.* die Fortsetz. des Miniana.

*13095. — historia general de España. Ilustrada en esta nueva impresion de tablas cronologicas, notas y observaciones criticas con la vida del autor. Valencia, Montfort, 1783—96, kl. f. 9 *Bde.*
Kritische und ebenfalls schöne Ausg. Zum Grunde liegt die Ausg. von 1608 mit den Varianten und Vermehrungen der von 1617 u. 23, und mit sehr schätzbaren Noten. Vor M's Leben steht sein Portrait. Als noch vorzüglicher wird die zu Madrid 1819 in 8 Bden erschienene mit Fortsetz. u. Anmerkk. von Jos. Saban y Blanco gerühmt. Gut ist auch (mit Miniana Fortsetz.) *Madr.*, 1794, 8. 10 Bde. — **Pedro Mantuano advertencias a la historia de Mariana. Milan*, 1611, 4. od. **Madr.*, 1613, 4. Dagegen: *Historia gen. de Esp. del Mariana defendida por Th. Tamayo de Vargas. Toledo*, 1616, 4. *Gasp. Ibañez, marq. de Mondejar*, *advertencias sobre la historia del P. J. de Mariana. Valencia*, 1746, *f.* od. *Madr.* 1795, 8.

*13096. — histoire générale d'Espagne, trad. en franç. avec des notes et des cartes, par Jos. N. Charenton. Par., Mercier, 1725, 4. 5 *Thle in 6 Bden*, *mit KK. Auch gr. P.*
Zu Ende des letzten Bdes muss sich eine *diss. sur quelques monnaies d'Espagne* von Mahudel finden, welche bisweilen fehlt. — *History of Spain transl. by Steevens. Lond.*, 1696, *f.* — Ueber die Ausgg. u. Uebss. der span. Gesch. vgl. *Marchand dictionn. II*, 139 ss.

*13097. — de rege et regis institutione libri III. Toleti, Pt. Rodericus, 1599, kl. 4.
Seltne Originalausg. Weil Heinrich III. Mord ganz ungescheut darin gepriesen war, so liess das Parlement in Paris das Buch am 8. Jun. 1610 durch den Henker verbrennen, und auf Veranlassung des franz. Hofs wurde es in Spanien selbst unterdrückt. Von den andern verstümmelten Ausgg. s. Allg. Litt. Zeit. 1787, IV, 230.

*13098. — liber de ponderibus et mensuris. Toleti, Gusman, 1599, 4.
Seltne Originalausg. Ein Ex. auf fein P. 10 fr. MCarthy.

13099. — tractatus VII de adventu b. Jacobi in Hispaniam, pro editione vulgata, de spectaculis, de monetae mutatione, de die mortis Christi; de annis Arabum, de morte et immortalitate. Col., Hieratus, 1609, f.
Wegen der Abhandl. *de monetae mutat.* wurde ein Criminalprocess über den Vf. verhängt, und die Exx. von der Regierung aufgekauft und vernichtet, s. Santander's Katal. IV, 155.

Mariani s. Mariscalco.

*13100. Marianus Scotus. Chronica (cum Dodechini continuatione). Martini Poloni ejusdem argumenti hi-

storia. Omnia nunc prim. in lucem edita (a J. Heroldo). Bas., Oporinus, 1559, f.
Am besten in Pistorii S. R. Germ. ed. Struv. I, 441 ss. *C. Ren. Hausen de antiquiss. cod. Mariani Scoti exemploque illius Schottiano ad edendum parato. Ff. ad O.*, 1782, 4.

13101. Mariconda, *Ant.* Le tre giornate delle favole dell' Aganippe. Nap., Suganappo, 1550, 4.
Seltne und einzige Ausg. dieser 50 Novellen.

13102. Marie de France. Lais, fables et autres productions de Marie de France, poëte anglo-normand du 13. siècle, publiés d'après les mss. des bibliothèques de France et d'Angleterre, avec une notice sur la vie et les ouvrages de cette femme célèbre, la traduction de ces lais en regard du texte et avec des notes et des commentaires par J. B.. B.. de Roquefort. Par., Didot, 1820, 8. 2 *Bde mit KK.* (16 *fr.*, *Velp.* 32 *fr.*)

13103. Marie. Traité de mécanique. Par., 1774, 4. *mit KK.*

*13104. Marieta, *J.* Historia ecclesiastica de todos los santos de España. Cuenca, 1596, f. 4 *Thle.*

13105. Mariette, *Pt. J.* Description des travaux qui ont précédé, accompagné et suivi la fonte en bronze d'un seul jet de la statue équestre de Louis XV, dressée sur les mémoires de Lempereur. Par., 1768, gr. f. *mit KK.*

*13106. — traité des pierres gravées. Par., 1750, kl. f. 2 *Bde mit KK.*
Der 1e Th. enthält 2 KK. u. der 2e Th. (in 2 Abthh.) 132 u. 125 KK. Man kennt ein Ex. auf holl. P.

13107. — catalogue raisonné de différens objets de curiosité dans les sciences et arts, qui composaient le cabinet de Mariette, par Fr. Basan. Par., 1775, 8.
Einer der reichsten und besten Kataloge dieser Art. — S. auch Coelemans, Sante Bartoli u. J. Marot archit. franç.

*13108. Marin y Mendoza, *Joaquin.* Historia de la milicia Española, desde las primeras noticias que se tienen por ciertas, hasta los tiempos presentes. T. I. Madr., Sancha, 1776, gr. 4. *mit* 14 *KK.*
Mehr ist nicht erschienen.

13109. Marin, *Pt.* Dictionnaire français-hollandais et hollandais-français. Amst., 1782 *od.* 93, 4. 2 *Bde.*

13110. Marina, *Fr. Martinez.* Ensayo historico-critico sobre la antigua legislacion y principales cuerpos legales de los reynos de Leon y Castilla; especialmente sobre el codigo de Don Alonso el Sabio, conocido con el nombre de las Siete Partidas. Madr., 1808, 4.
Von diesem wichtigen Werke s. Edinburgh review XXII, 50.

13111. — teoria de las cortes ó grandes juntas nacionales de los reinos de Leon y Castilla. Monumentos de sa constitucion politica y de la soberania del pueblo *etc.* Madr., 1813, 4. 3 *Bde.*
Von diesem Werke s. Edinburgh review XXIII, 347.

13112. Marinaeus Siculus, *Lucius.* Epistolarum familiarum libri 17, oratt. et carmina. Vallisoleti, Brocarius, 1514, f.
Sehr selten.

13113. — obra de las cosas memorables de España. Alcala, Eguia, 1533, f. *goth.*
Auch *ib.*, 1539, *f.* Latein. in Schotti Hispania illustr. T. I.

13114. — cronica de Aragon, traduc. en castellano por J. de Molina. Valencia, 1534, f.

13115. Mariner. Account of the natives of the Tonga islands in the south pacific ocean, with a grammar and vocabulary of their language. Lond., 1817, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 4 *sh.*)

*13116. Marini, *Gaetano.* Iscrizioni antiche delle ville e de' palazzi Albani. Roma, 1785, 4. *mit KK.*

*13117. Marini, *Gaetano.* Gli atti e monumenti de' fratelli Arvali, scolpiti già in tavole di marmo ed ora raccolti, diciferati e comentati. Roma, 1795, 4. 2 *Bde mit KK.*

*13118. — i papiri diplomatici. Roma, 1805, f. *mit* 22 *KK.*
S. auch Mandosio num. 12917.

13119. Marini, *Gi. Ambr.* Il Calloandro fidele, stato fin' ora in tutte l'altre impressioni, per più conti manchevole e difettoso. Ora in questa nuova da moltissimi errori purgato, rabbellito, accresciuto e migliorato. Ven., Gasp. Gerardi, 1734, 12. 2 *Bde.*
Zuerst 1641 unter dem Titel: *Calloandro sconosciuto.* Dann *Ven., Turrini*, 1664, 32. 4 Bde. **Ven., Milocco*, 1669 od. 76, 12. 2 Bde. *Ven.*, 1726, 8. 2 Bde. Franz. von Scudery, *Par.*, 1668, 8. 3 Bde. (vom Graf. von Caylus) *Amst.*, 1740, 12. 3 Bde. Deutsch *Nrb.*, 1667, 12. — Weniger Beifall fand desselben Vfs. *le gare de disperati. Ven.*, 1662, 32. Franz. (von de la Serre) **Par.*, 1732, 12. 2 Bde, u. mit Caylus Uebs. des vorig. Romans zusammen unter dem Titel: *romans héroiques de Marini. Lyon*, 1786, 12. 4 Bde. Deutsch von dem Unglückseligen, *Ff.*, 1651 od. *1706, 12.

*13120. Marini, *Gi. Fil. de'.* Istoria e relazione del Tunchino e del Giappone. Ven., 1665, 4. *Auch in* 12.
Franz. von le Comte **Par.*, 1666, 4.

13121. — missioni de' padri della compagnia di Gesù nella provincia del Giappone. Roma, 1663, 4.

13122. Marino, *Gi. Bt.* L'Adone, poema in XX canti, con gli argomenti del conte Fortuniano Sanvitale e l'allegorie di Lr. Scoto. Ven., Sarzina, *o. J.*, (1623), 4.
Erste Ausg.

*13123. — — Par., Oliv. di Varona, 1623, f.

*13124. — — Amst., 1651, 12. 2 *Bde.*
Diese saubere Ausg. wird, wie es scheint, den Elzeviers mit Unrecht beigelegt. Am 1n Bde müssen sich noch 55 SS. *lettere del Cav. Marino* finden.

*13125. — — con gli argomenti del conte Sanvitale. Amst., Dn. Elzevier, 1678, 32. 4 *Bde mit KK. von Sb. Leclerc.*
Diese saubere und sehr gesuchte Ausg. wird oft unrichtig als in 24. Format angegeben.

13126. — — Lond. (Livorno), 1789, 12. 4 *Bde.*
Wird als die vollständigste Ausg. gerühmt. — *Adonis poëme héroique trad. en vers par Cl. Nicole. Par.*, 1662 od. 74, 12.

*13127. — dicerie sacre. Ven., 1643 *od.* 74, 12.
Vorher *Ven.*, 1615 od. 18 od. 28, 12. *Vicenza*, 1618, 12.

*13128. — epitalamj. Ven., 1674, 12.
Vorher *Par.*, 1616, 12. *Ven.*, 1616 od. 28 od. 46 od. 52, 12.

*13129. — la galeria distinta in pitture e sculture. Ven., 1674, 12.
Eine Sammlung kleiner Gedichte, deren jedes eine poet. Bemerkung über ein Stück aus einem ansehnl. Gemälde- und Statuencabinet enthält. Vorher **Ven.*, 1626 od. 30 od. 52, 12.

*13130. — lettere con alcune poesie. Ven., 1627 *od.* *73, 12.
Auch *Ven.*, 1628, 8. *Torino*, 1629, 12.

13131. — la lira, rime. Ven., 1653 *od.* 74, 12. 3 *Thle in* 2 *Bden.*
Vorher **Ven.*, 1602 od. *9 od. 21 od. 29 od. 50 od. 67, 12. 3 Thle. *Mil.*, 1617, 12.

*13132. — la Murtoleide fischiate, con la Marineide risate del Murtola in versi. Francoforte, Gi. Beyer, 1626, 4.
Auch **Nrb.*, 1619 od. 46 od. 50, 12. *Spira*, 1629, 12.

*13133. — il padre Naso con le sue due prigionie di Napoli e di Torino. Par., Pacardo, 1646, 12.

*13134. Marino, *Gi. Bt.* La sampogna divisa in idillj favolosi e pastorali. Ven., 1667 *od.* *74, 12.
Vorher *Par.*, *Pacardo*, 1620, 12. *Ven.*, 1621 od. *26 od. 41 od. 43 od. 52 od. 64, 12.

13135. — la sferza, invettiva. Ven., 1625, 12.
Auch *Mil.*, 1625, 12. *Napoli*, 1628, 8.

*13136. — la strage degli innocenti. Ven., Scaglia, 1633, 4.
Auch *Ven.*, 1653 od. 74, 12. *Bassano*, 1750, 12. Schwedisch von Canut Bildt, *Gothenburg*, 1740, 8. Deutsch von Bthd. H. Brockes *Hmb.*, 1727, 8.

*13137. Marinus. Procli vita, quam altera parte auctiorem et nunc demum integram primus edidit, versionem, breves notas atque elenchum scriptor. Procli adjec. J. Alb. Fabricius. Hmb., Liebezeit, 1700, 4.
Zuerst bei *Aur. Antoninus Philos. Tiguri*, 1559, 8. Fabricii Ausg. auch zu Ende von *Fabricii bibl. lat. Lond.*, 1703, 8.

13138. — vita Procli. Gr. et lat. ad fid. libror. mss. recensuit adnotationesque et indd. adjec. J. Fr. Boissonade. Lps., Weigel, 1814, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Velp.*
Englisch bei *Proclus transl. by Taylor. T. I. Lond.*, 1788, 4.

13139. Marinus, *J.* Oratio funebris pro Ant. Suriano patriarcha Venetiar. Ven., Gr. de Gregoriis, 1508, 4.
Ein Ex. auf Pg. 1 Pf. 9 sh. Pinelli.

*13140. Marinus, *M.* Arca Noe s. thesaurus linguae sanctae. Ven., J. Degara, 1593, f.
Ziemlich selten, vgl. auch Adler's bibl. krit. Reise nach Rom S. 53. — *Grammatica linguae sanctae. Bas.*, 1580, 4.

*13141. — annotationes liberales in psalmos nova versione ab ipsomet illustratos, editae op. J. Alo. Mingarelli. Bon., 1748—50, kl. f. 2 *Bde.*

*13142. Mariotte, *Edme.* Oeuvres. Haye, 1740, 4. 2 *Bde mit KK.*

13143. Mariotti, *Ant.* Saggio di memorie istoriche della città di Perugia, opera postuma. Perugia, 1806, 8. 3 *Bde.*

13144. Mariscalco, *Bm.* Assetta, commedia antica rusticale, arricchita d'un copioso indice d'altre commedie di questo genere. Marocco, presso l'anonimo (Par., Prault), 1756, gr. 8.
Erste Ausg., aus einem Ms. Der wahre Name des Vfs. war Fr. Mariani. Auch Exx. auf blau P.

*13145. Mariti, *Gi.* (*anon.*) Viaggi per l'isola di Cipro e per la Soria e Palestina, fatti dall' anno 1760—68. Lucca, 1769—76, gr. 8. 9 *Bde mit KK.*
Deutsch in einem Auszuge von Ch. H. Hase, *Altenb.*, 1777, *gr.* 8. (1 Thl. 16 gr.) Schwed. von Sm. Oedmann, *Sth.*, 1790, 8. Blos die 2 ersten Bde franz. *Par.*, 1791, 8. 2 Bde, od. *Neuwied*, 1791, 12. 2 Bde.

13146. — viaggio da Gerusalemme per le coste della Soria. Livorno, 1787, 8. 2 *Bde.*
Deutsch *Strb.*, 1789, *gr.* 8. 2 Bde (1 Thl. 6 gr.)

Marius Mercator s. Mercator. Victorinus s. Victorinus.

13147. Marivaux, *Pt. Carlet de.* Oeuvres. Par., Duchesne, 1779, 8. 12 *Bde.*
Auf holl. P. (gewöhnl. in 23 Bden) sehr selten. — *Marianens Begebenheiten (übs. von F. Hel. Unger). Berl.*, 1791—92, 8. 3 Bde (1 Thl. 20 gr.) *Der emporgekommene Landmann (neu übs. von Lotich u. Mylius). Berl.*, 1787, 8. (2 Thl.)

13148. Marivetz et Goussier. Physique du monde. Par., 1780—87, 4. 5 *Bde mit KK.*
Wenig gesucht, aber selten vollständ. Der 5e Bd enth. 3 Abthh.; ausserdem gehören noch 4 Suppl. Hefte dazu, nehml. zum 1n Bde *dictionnaire des termes*, zum 2n Bde *table des planètes et supplém. au tome I.* mit Karten, zum 3n Bde *supplém. au tome II.* mit Karten, zum 4n Bde *supplém. au tome III.*

*13149. Mariz, *Pt. de.* Dialogos de varia historia, em que sumariamente se referem muytas cousas antiguas de Hespanha *etc.* Coimbra, Ant. de Mariz, 1598 (*and. Exx.* *1597), 4. *mit KK.*

Markland s. Cicero num. 4467 u. Horatius num. 10193. — Marlborough s. Delectus.

13150. Marlborough, duke of. Catalogue of the white Knights library. Lond., 1819, 8.
Ist das Auctionsverzeichniss der Sammlung des durch seinen Kauf des Valdarferschen Boccaccio berühmten engl. Bibliomanen, ehemaligen Marquis von Blandford. Sie wurde noch bei des Besitzers Lebzeiten versteigert, enthielt 4701 Nummern u. ergab 14,665 Pf. Sterl.

*13151. Marlianus, *Bm.* Topographia urbis Romae. Romae, Valer. Doricus et Aloisius, 1544, f. *mit Hschnn.*
6 Bll., 122 SS. u. 1 Bl. Schlussschr. Die Ausg. *Romae, Bladus*, 1560, *f.* ist mit der vorig. von Einem Drucke, u. es sind nur 6 neue Bll. Vorst. u. nach S. 122 noch S. 117—141 u. 1 Bl. Errata dazu gelegt worden. Zuletzt im *Thes. antiq. Rom. III*, 54 ss.

*13152. — annales consulum, dictatorum censorumque Romanor. Romae, Bladus, 1560, f.

*13153. Marlot, *Gu.* Metropolis Remensis historia. Insulis, Rache, 1666—79, f. 2 *Bde.*
Blos neuer Titel ist *Insulis et veneunt Parisiis*, 1680, *f.* 2 Bde.

*13154. Marmitta, *Giac.* Rime. Parma, Viotto, 1564, 4.
Eine Auswahl daraus im *Parnasso ital. XXXI*, 183 ss.

*13155. Marmol Carvajal, *L. de.* Descripcion general de Affrica. T. I. P. I y II. Granada, Rene Rabut, 1573. T. II. Malaga, J. Rene, 1600, f. 3 *Bde.*
Alle 3 Bde finden sich selten vollständ. Franz. von Perrot d'Ablancourt, *Par.*, 1667, 4. 3 Bde.

*13156. — historia del rebelion y castigo de los moriscos del reyno de Granada. Malaga, J. Rene, 1600, f.
Sehr geschätzt. Schöner, doch wohlfeiler, ist die neue Ausg. *Madr.*, *Sancha*, 1797, 4. 2 Bde (30 rs.)

13157. Marmontel, *J. Fr.* Oeuvres complètes. Par., Verdière, 1818—19, 8. 18 *Bde mit KK.* (108 *fr.*, *auf Velp.* 110 *Exx. à* 216 *fr.*)
Ausgezeichnet schöne Ausg. (bei Didot gedruckt), doch mit etwas mittelmäss. KK. Durch sie ist die frühere Ausg. *Par.*, 1787—1806, 8. 52 Bde, sehr gefallen. Sehr mittelmäss. sind die Ausgg. *Par.*, *Belin*, 1819, 8. 7 Bde (56 fr.) u. *Par.*, *Costes*, 1819, 12. 18 Bde (54 fr.)

13158. — Bélisaire. Par., Merlin, 1767, 8. *mit KK.*
Geschätzte Ausg. Neugriech. *Wien*, 1783, 12. mit KK. Latein. *Viennae*, 1806, 8. (1 Thl.) Deutsch *Lpz.*, 1770, 8. (20 gr.) Engl. *Lond.*, 1808, 18. mit KK. Schwed. von Jo. W. Liljestråle, *Sth.*, 1768, 8. Dän. (von Just. R.. Bartholin) *Kbhn.*, 1768, 8. Poln. *Warschau*, 1805, 8.

13159. — contes moraux. Par., Merlin, 1765, 8. 3 *Bde mit KK.* Nouv. contes moraux. Par., 1801, 8. 4 *Bde.*
*Moral. Erzähll. übs. von J. Ad. Schmerler. Nrb.*, 1791, 8. 4 Bde (1 Thl. 12 gr.) od. übs. von Gf. Ch. Schütz. *Lpz.*, 1794—95 (1806), 8. 2 Bde (2 Thl.) *Neue moral. Erzähll. übs. von C. L. Mths. Müller*, *Lpz.*, 1801, 8. (1 Thl. 4 gr.) Ital. von Rastelli, *Fir.*, 1789, 12. 6 Bde. *Moral tales. Lond.*, 1766, 12. 3 Bde, od. *ib.*, *Cooke*, 1808, 12. 2 Bde mit KK. (5 sh.) *New moral tales. Lond.*, 1792, 12. 3 Bde. Poln. *Warschau*, 1805, 8. 5 Bde.

13160. — les Incas ou la destruction de l'empire du Pérou. Par., 1777, 8. 2 *Bde mit KK.*
Deutsch (von J. Jo. Cp. Bode), *Ff. a. M.*, 1784, 8. 2 Bde (1 Thl. 16 gr.) Engl. *Lond.*, 1806, 12. 2 Bde. Schwedisch *Sth.*, 1795—96, 8. 2 Bde. Poln. *Warschau*, 1801, 8. 2 Bde. — Marmontel's Memoiren, deutsch (von Becker) *Lpz.*, 1805, 8. 4 Bde (3 Thl. 18 gr.) Engl. *Lond.*, 1808, 12. 4 Bde (1 Pf. 1 sh.)

*13161. **Marmora** Oxoniensia ex Arundellianis, Seldenianis aliisque conflata. Recensuit et perpetuo commentario explicav. Humphr. Prideaux. Ox., th. Sheld., 1676, f. *mit KK.*
Zuerst von J. Seldenus *Lond.*, 1629, 4. u. in Seldeni opp. Vol. II. T. II. p. 1439 ss.

*13162. — marmorum Arundellianorum, Seldenianor. aliorumque academiae Oxon. donator. secunda editio (cura Mch. Maittaire). Lond., Bowyer, 1732, f. *mit KK.*
Blos 300 Exx. Auf gr. P. *(writing medium)* 6 Exx. Diese Ausg. enthält mehreres, was in der folg. fehlt. Es muss ein *Appendix* vom J. 1733 von 12 SS. dabei seyn.

*13163. — marmora Oxoniensia (ed. Rch. Chandler). Ox., typ. Clarend., 1763, gr. f. *mit* 59, 11 *u.* 6 *KK.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)
Prächtige und beste Ausg.

*13164. — marmorum Oxoniensium inscriptiones graecae ad Chandleri exemplar editae, curante Gu. Roberts. Ox., typ. Clarend., 1791, kl. 8. (5 *sh.*, *gr. P.* 4 *sh.*)

13165. — the Parian chronicle or the chronicle of the Arundelian marbres (in gr., lat. and engl.), with a dissertation concerning its authenticity (by J. Robertson). Lond., Walter, 1788, 8. (5 *sh.*)
Sie wird hier für unecht erklärt. Ihre Echtheit wurde vertheidiget in *J. Hewlett vindication of the authenticity of the Parian chronicle. Lond.*, 1789, 8. u. in desselb. *answer to some critical strictures. Lond.*, 1789, 8., auch von Rch. Gough in der *Archaeologia* Vol. IX. Art. 15. p. 157 ss. Gegen Hewlett vertheidigte sich Robertson im *European magaz.* 1789 *Jul.* p. 19—21 u. 1790 *March* p. 206—208. — *Die Parische Chronik, griechisch, übs. u. erläut. von C. Fr. Ch. Wagner, nebst Anmerkk. über ihre Echtheit nach dem Engl. Gött.*, 1790, 8. (10 gr.)

*13166. **Marmora** Pisaurensia, notis illustrata (ab Annib. Oliverio). Pisauri, 1738, f. *mit eingedr. KK.*

*13167. **Marmora** Taurinensia, dissertationib. et notis illustrata (ab Ant. Rivautella et J. P. Ricolvi). Aug. Taurin., 1743—47, 4. 2 *Bde mit KK.*
Bd I hat 20 u. Bd II 36 KK.

*13168. **Marmora**, *And.* Historia di Corfù. Ven., Curti, 1672, 4.

**Marne** s. **Demarne.**

13169. **Marnix**, *Ph.* De Bienkorf der h. Roomsche Kercke, ghemaect ende by een getogen van Isaac Rabbotenu van Loven. *o. O.*, 1569, 8.
Erste u. seltne Ausg. eines Buchs, welches als erstes regelmässiges Product der holländ. Prosa merkwürdig ist. Auch **Amst.*, 1664 od. *1733, 8. Vgl. Flögel Gesch. der kom. Litt. III, 569 ss.

*13170. — Binenkorb Dess Heyl. Römischen Imenschwarms, seiner Hummelszellen (oder Himmelszellen) Hurnaussnäster, Brämengeschwürm vnd Wäspengetöss. Christlingen, Ursinus Gottgwin, 1580, 8.
246 gez. u. 18 ungez. Bll. Reg. u. Errata. Die Uebs. ist von J. Fischart (unter dem Nam. Jesuwalt Pickhart) und wegen des burlesken Stils noch bisweilen gesucht. Die erste Ausg. erschien *Christlingen*, 1579, 8. Auch **Christlingen, Ursinus Gottgwinn*, 1581, 8. 244 gez. u. 18 ungez. Bll. **ib., id.*, 1588, 8. 8 Bll. Vorst., 272 gez. u. 18 ungez. Bll. **ib., id., o. J.*, (um 1622), 8. 8 Bll. Vorst., 272 gez. u. 18 ungez. Bll. Eine davon ganz verschiedne Uebs. ist: **Bienkorb der heil. Römischer (sic) Kirchen. Das ist:* (hierunter blos ein Hschn.) *Anno* 1576, 8. 268 ungez. Bll. mit der Sign. *A-Ll.* Eine dritte neuere Uebs. erschien **Amst.* (Deutschland), 1733, 8. Vgl. auch Literar. Wochenblatt II, 254 ss. 422.

*13171. **Marolles**, *Mch. de.* Tableaux du temple des muses, tirez du cabinet de M. Favereau, avec les descriptions, remarques et annotations composées par Mch. de Marolles. Par., Sommaville, 1655, f.
Seltne und wegen der 60 KK. von Bloemart gesuchte Originalausg. Auch Exx. auf gr. P. In den meisten Exx. ist Bloemart's zu freie Darstellung der Salmacis u. des Hermaphroditus durch eine andre Abbildung desselben Gegenstandes von Poilly ersetzt worden. Exx. mit beiden KK. werden sehr gesucht. Die Ausg. **Amst., Wolfgangk*, 1676, 4. hat 58 saubere KK., welche Copieen von den Bloemart'schen sind. — S. auch **Temple** des muses.

*13172. **Marolles**, *Mch. de.* Catalogue de livres d'estampes et de figures en taille-douce. Par., 1666, 8. — Catalogue de livres d'estampes et de figures en taille-douce. Par., 1672, 12. 72 *SS.*
Beide Kataloge sind schwer zu finden; aber der zweite, welcher die Abbildung von 163 Monogrammen alter Meister enthält, ist der seltenste.

13173. — les histoires des anciens comtes d'Anjou et de la construction d'Amboise. Par., 1681, 4.
Selten. Ist Uebersetzung zweier latein. Werke, wovon das eine aus dem 12. Jahrh. ist.

*13174. — mémoires, avec des notes histor. et crit. (par Goujet). Amst., 1755, 12. 3 *Bde.*
Vorher **Par.*, 1656, *f.* Sie umfassen die Jahre 1600—56 und sind zur Geschichte des damal. literar. u. geselligen Lebens in Frankr. sehr interessant.

13175. **Marot**, *Clém.* L'adolescence Clémentine, aultrement les oeuvres de Clém. Marot. Par., Janot, 1538, 16. *mit Hschnn.*
Gesucht sind noch *Lyon, Dolet*, 1538, 8. goth., u. *Lyon, Gryphius*, (1538), 8.

*13176. — adolescence Clémentine. Anvers, J. Steels, 1539, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Ziemlich seltene Ausg., in welcher sich die zwei Reisen J. Marot's finden.

13177. — oeuvres, augmentées d'un grand nombre de ses compositions nouvelles. Lyon, Dolet, 1543, 8.
Diese und die Ausg. *Lyon, à l'enseigne du rocher*, 1545, 8. sind sehr selten und gesucht. Die übrigen alten Ausgg. (z. B. *Lyon, Rouillé*, 1546 od. 54, 16. *Lyon, de Tournes*, 1549 od. 55, 16.) haben nur in vorzüglichen Exx. Werth.

13178. — oeuvres, revues, augmentées et disposées en beaucoup meilleur ordre, que ci-devant; plus, quelques oeuvres de Mch. Marot (publ. par Fr. Mizière). Niort, Porteau, 1596, 16. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Sehr seltne und gute Ausg., mit Cursiv gedruckt. Der 1e Th. hat 8 Bll. Vorst. u. 548 SS., der 2e hat 248 SS. u. 16 Bll.

*13179. — oeuvres. Haye, Moetjens, 1700, 12. 2 *Bde.*
Saubere und gesuchteste (obgleich nicht beste) Ausg. Exx. mit gut erhaltenem Rande und ohne Rostflecken finden sich selten. Ein weniger schöner Nachdr. mit demselben Datum und in etwas längerem Format unterscheidet sich dadurch, dass der Titel jedes Bdes einen verschiednen Buchdruckerstock hat. In der echten Ausg. haben beide Bde einen und denselben Stock.

*13180. — oeuvres, revues sur plusieurs mss., augmentées, avec les ouvrages de J. et de Mch. Marot, et les pièces du différend de Clément avec Fr. Sagon, accomp. d'une préface histor. et d'observat. critiques, par Lenglet du Fresnoy. Haye, Gosse, 1731, gr. 4. 4 *Bde. Auch sehr gr. P.*
Beste und vollständigste Ausg., aber in Fkr. nicht gesucht. Zugleich erschien ein Abdruck *ib.*, 1731, 12. 6 Bde.

13181. — oeuvres choisies de Clém. Marot. Par., Didot, 1801, 18.
Das einzige Ex. auf Pg. wurde zu Paris 1815 für 129 fr. verkauft.

*13182. **Marot**, *J.* Oeuvres (avec celles de Mch. Marot). Par., Coustelier, 1723, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Es gibt Exx. auf Pg. Vorher *Par.*, *Tory*, *o. J.*, 8. *Par.*, *Roffet*, 1532, 8. etc. Auch oben in num. 13180.

13183. MAROT, *J.* et MAROT fils. L'architecture françoise, ou recueil des plans *etc.* des églises, hôtels et maisons particulières de Paris *etc.* Par., 1727 *od.*51, f.
Eine zum Theil von Mariette gestochne Sammlung architect. Kupfer mit demselben Titel und dem Jahre 1727 in 5 Folianten ist wahrscheinlich mit der obigen einerlei und von Mariette wohl nur mit mehrern KK. seines Verlags vermehrt.

13184. — le petit Marot ou recueil de divers morceaux d'architecture, gravés par J. Marot. Par., 1764, gr. 4. *mit* 220 *KK.*

MAROT, *Mch.*, s. oben num. 13180 u. 82.

13185. MARQUES, *José.* Diccionario das linguas franceza e portugueza, composto a primeira vez por José Marques, e agora nesta quarta ediçaõ correcto, emendado e augmentado por Joaquim José da Costa. Lisb., 1805, f.
S. auch COSTA.

13186. MARRANO. Elementi di matematica. Napoli, 1803, 8. 4 *Bde* (7 *lire* 50 *s.*)

*13187. MARRE, *N. de la*, et le Clerc du Brillet. Traité de la police. Par., 1722—38, f. 4 *Bde mit* 8 *Karten.*
Eine 2e Ausg. **Amst.*, 1729, *f.* 4 Bde. Das Werk ist umgearbeitet und fortgesetzt in *Desessarts dictionnaire de police. Par.*, 1786—91, 4. 8 Bde (unvollend.)

*13188. MARRIER, *Mt.* Monasterii regalis S. Martini de Campis Paris. ordinis Cluniacensis historia, libris sex partita. Par., Cramoisy, 1636, 4.
Für die Ortsgeschichte ist diess Werk wegen der vielen eingedruckten Urkunden wichtig. Auch finden sich S. 552—62 ausführl. Nachrichten über Gu. Postel aus zum Theil ungedruckten Quellen, nebst einem schönen Portrait desselben S. 556.

MARSAIS s. DUMARSAIS. — MARSCHALCUS s. MARESCALCUS.

*13189. MARSCHALL a Bieberstein, *F. baro a.* Flora Taurico-Caucasica, exhibens stirpes phaenogamas in Chersoneso Taurica et regionibus Caucasicis sponte crescentes. Charkow, typis academicis, 1808—19, 8. 2 *Bde.*
Nachgedr. *Vol. I. Tubing.*, 1816, 8.

13190. — centuria plantar. rarior. Rossiae meridionalis. T. I. Petrop., (1812), gr. f. *mit* 50 *KK.*
Prachtwerk, wovon blos 70 Exx. für das Publicum bestimmt sind. Ein 2r Bd wird es beschliessen.

13191. MARSDEN, *W.* Catalogue of dictionaries, vocabularies, grammars and alphabets, in two parts. Lond., 1796, kl. 4.
Selten (blos 150 Exx., s. Millin mag. encycl. 1815, IV, 452) und wegen der Alphabete durch J. Sev. Vater's Literatur der Grammatiken (*Berl.*, 1815, 8., welche die Alphabete nicht verzeichnet) nicht entbehrlich, obwohl sonst sehr mangelhaft.

13192. — history of Sumatra. Lond., 1811, gr. 4. *mit Atlas in* fol. (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)
Geschätztes Werk. Diese 3e Ausg. (vorher **Lond*, 1783 u. 84, 4.) ist sehr vermehrt. Franz. von Parraud, *Par.*, 1788, 8. 2 Bde. Deutsch *Lpz.*, 1785, *gr.* 8. (1 Thl. 8 gr.)

13193. — grammar of the Malayan language, with an introduction and praxis. Lond., Cox, 1812, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*)

13194. — dictionary of the Malayan language, in two parts, Malayan and English, and Engl. and Malayan. Lond., Cox, 1812, 4. (2 *Pf.* 2 *sh.*)

13195. MARSH, *Herbert.* Horae Pelasgicae P. I. containing an inquiry into the origin and language of the Pelasgi, with a dissertation of the Pelasgic or Aeolic digamma. Cbr., 1815, 8. (7 *sh.* 6 *d.*)

*13196. MARSHALL, *J.* Life of G. Washington. Lond., Phillips, 1804—7, gr. 4. 5 *Bde. Auch* ib., 1804—7, 8. 5 *Bde* (3 *Pf.*)
Franz. von Henry *Par.*, 1808, 8. 5 Bde mit Atlas von 16 KK. (36 fr., Velp. 78 fr.) Deutsch *Hmb.*, 1805—6, 8. 4 Bde (4 Thl. 12 gr.) Auch hat man *D. Ramsay life of G. Washington. Lond.*, 1807, 8. Französ. *Par.*, 1809, 8.

13197. MARSHALL, *Jos.* Travels through Holland, Flanders, Germany, Danemark *etc.* in the years 1768—70. Lond., 1773, 8. 3 *Bde.*
Von diesen erdicht. Reisen s. Beckmann's Literat. der Reisen I, 674, 681. Deutsch *Danz.*, 1774, 8. 3 Bde. Blos Auszug ist: *Voyage dans la partie septentrion. de l'Europe, trad. par Pingeron. Par.*, 1776, 8.

*13198. MARSHAM, *J.* Chronicus canon Aegyptiacus Ebraicus, Graecus, et disquisitiones. Lond., Roycroft, 1672, f.
Gute Ausg. dieses geschätzten Werks. Nicht gesucht sind **Lps.*, 1676, 4. **Franeq.*, 1696, 4.

13199. MARSHMAN, *J.* Clavis Sinica or elements of Chinese grammar, with a preliminary dissertation on the characters and the colloquial medium of the Chinese, and an appendix containing the Ta-Hyoh of Confucius, with a translation. Serampore, at the mission press, 1814, gr. 4. (5 *Pf.* 5 *sh.*)

*13200. MARSIGLI, *L. Fd. comte de.* Histoire physique de la mer (trad. par le Clerc.) Amst., 1725, f. *mit* 52 *KK.*
Gesucht. Es gibt auch Exx. *mit ill. KK.

*13201. — Danubius Pannonico-Mysicus, observationibus geographicis, astronomicis, hydrographicis, historicis, physicis perlustratus. Hag. Com., Gosse, 1726, gr. f. 6 *Bde mit KK.*
Diese lat. Ausg enthält die ersten Kupferabdrücke. Ausser den eingedruckten Vignetten und den Titelkk. hat Th. I. 46, Th. II. 66, Th. III. 35, Th. IV 33, Th. V. 74 u. Th. VI. 28 KK. Häufiger findet sich die franz. Uebs. *Description du Danube* etc. *Haye*, 1744, *gr. f.* 6 Bde mit KK. (Auch mit ill. KK.) Auszug ist: *La Hongrie et le Danube, en 31 cartes. Haye*, 1741, *gr. f.*

*13202. — l'état militaire de l'empire Ottoman, ses progrès et sa décadence, en franç. et en ital. Haye, 1732, f. *mit KK.*

*13203. — dissertatio de generatione fungorum. Romae, Gonzaga, 1714, f. *mit* 30 *KK. u.* 1 *Karte.*

13204. MARSUS, *J. Harmonius.* Comoedia Stephanium urbis Venetae genio publice recitata. Ven., Bernardin. Venetus de Vitalibus, *o. J.*, 4. 22 *Bll. mit der Sign.* a-f.
Seltne Schrift, zu Anfange des 16. Jahrh. gedruckt.

13205. MARSUS, *P.* De crudeli Eurapontinae urbis excidio sacrosanctae religionis Christianae lamentatio. *o. O. u. J.*, 8.
8 Bll. mit 24 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Die Typen sind die von Sweynheym u. Pannartz u. die Schrift wahrscheinl. vor dem 8. Juli 1471 gedruckt. Bei Vallière 21 fr.

MARSY s. HISTOIRE num. 9792.

13206. MARTEL, *J.* L'antiquité du triomphe de Beziers au jour de l'ascension, contenant les plus rares histoires qui ont été représentées au susdit jour ces dernières années (en vers languedociens). Beziers, J. Martel, 1628—44, 12. 2 *Bde.*
In Frankr. sehr gesucht und beide Bde finden sich selten. Bd I enth. 19 SS. Vorst. u. *hist. de Pepesuc* etc. S. 1—119. Hierauf folgt in einig. Exx.: *Amours de la Guimbarde* S. 121—149, *hist. de don Peirotouno* S. 150—168, *plaintes d'un paysan* S. 169—182, *pastorale de Coridon* S. 183—215, *hist. du valet Guillaume* S. 216—155 (statt 255). In andern Exx. fehlt S. 122—255 u. es findet sich dafür nach S. 119: *Pastorale du berger Célider,*

50 SS. *Histoire pastoriale. Beziers*, 1653, 12. 47 SS. *Les mariages rabillez. Beziers*, 1647, 12. 56 SS. — Bd II enth. 8 Bll. Vorst., *la colère de Pepesuc* 112 SS., *las aventuros de Gazetto* 136 SS., *boutade sur le coquinage* 48 SS.

13207. Martelli, *L.* Rime volgari colla tragedia della Tullia. Roma, Ant. Blado, 1533, 8.
Ein Ex. auf Pg. 5 Pf. 6 sh. Pinelli. Ein andres in der königl. Bibl. zu Paris. (Dibdin decam. II, 573). Auch Graf Melzi zu Mailand besass ein Ex. auf Pg.

13208. — opere; aggiuntovi il quarto di Vergilio trad. dal medesimo. Fir., Bn. di Giunta, 1548, 8.
Von der Crusca cit. u. selten. 4 Bll. Vorst., 160 gez. Bll., 4 ungez. Bll. Inhaltsverz. u. 21 ungez. Bll. Uebs. des 4n Buchs des Virgil. Einige Exx. haben nach dem Inhaltsverz. 2 SS. *Errori* mit der Schlussschr., u. ermangeln dafür der Uebs. des Virgil. Gering ist der Nachdr. *Lucca, Capurri*, 1730, 8.

13209. Martelli, *Vincentio.* Rime e lettere. Fir., i Giunti, 1563, 4.
Von der Crusca cit. 4 Bll. Vorst., 56 SS., 4 Bll., 75 SS. u. 5 SS. Wiedergedr. **Fir., Cosimo Giunti*, 1606, 4.

*13210. Martello, *Pt. Jac.* Opere, cioè: Della tragedia dialogo, teatro, versi e prose. Bol., Volpe, 1723—35, 8. 7 *Bde mit KK.*

13211. — (*anon.*) il Femia sentenziato. Favola di messer Stucco a messer Cattabrighe. Cagliari, Anselmo, 1724, 8.
Satire auf Sc. Maffei, und sehr selten, da alle Exx. der Circulation entzogen wurden. Ist zu Mailand gedruckt, und steht nicht in den Werken des Vfs.

13212. Martene, *Edm.* De ecclesiae ritibus libri. Antw. (Mediol.), 1736—37, f. 4 *Bde.*
Besser als die Ausg. **Rothom.*, 1700, 4. 3 Bde.

*13213. — et *Ursin.* Durand. Veterum scriptorum et monumentor. ecclesiasticor. et dogmaticor. amplissima collectio. Par., Montalant, 1724—33, f. 9 *Bde.*

*13214. — et *Ursin.* Durand. Thesaurus anecdotorum novus s. collectio monumentor. et diplomatum. Par., Delaulne, 1717, f. 5 *Bde.*
Beide Sammlungen stehen in sehr niedrigem Preise. — S. auch Voyage littéraire.

13215. Martens, *Gu. Fr. de.* Recueil des principaux traités d'alliance, de paix, de trève *etc.* conclus par les puissances de l'Europe, depuis 1761 jusqu'à présent. Gött., Dieterich, 1791—1800, 8. 7 *Bde.* Supplément. ib., 1802—18, 8. 7 *Bde.* (30 *Thl.* 16 *gr.*)
Von den 4 ersten Bden eine neue Aufl. 1817.

*13216. Martial de Paris, dit d'Auvergne. Poésies. Par., Coustelier, 1724, 8. 2 *Bde.*
Enthalten blos die *Vigiles de la mort de Charles VII.* Auch Exx. auf Pg.

13217. — dévotes louanges à la vierge Marie. Par., J. du Pré, 1492, 8. *goth. mit der Sign.* a-p.
Ein Ex. auf Pg. 45 fr. Gaignat, 68 fr. Vallière, 49 fr. MCarthy. Ebenso selten ist *Par., Sim. Vostre*, 1494, 8. goth. (das J. 1489 bei Vallière u. daraus bei Denis u. Panzer ist blos Druckfehler). Auch *Par., Trepperel*, 1498, 8. goth. *Par., Sim. Vostre*, 1509, 8.

*13218. — les vigiles de la mort du feu roy Charles VII à neuf pseaulmes et neuf leçons. Par., Pt. le Caron, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*
Höchstseltne und wahrscheinl. erste Ausg. 96 Bll. in 2 Col. mit 44 Zeil. u. der Sign. *a-q.*

13219. — — Par., J. du Pré, 1493, f. *goth. mit Hschnn.*
Sehr selten. 117 Bll. mit der Sign. *A-P.* Ein Ex. auf Pg. in der kais. Bibl. zu Wien. Auch *Par., Rb. Bouchier, o. J., f.* goth. mit Hschnn. 93 Bll. mit der Sign. *a-q. Par., Mch. le Noir*, 1505, 4. goth. *Par., veuve de J. Trepperel, o. J.*, 4. goth. *Par., Gu. Eustace, o. J., f.*

*13220. Martial. (*anon.*) Aresta amorum, cum comment. Bd. Curtii Symphoriani. Par., Marnef (*and. Exx.* Ruellius), 1566, 12. *od.* Rouen, Mallard, 1587, 16.
Diese beiden Ausgg., so wie die *Par., Sergent*, 1541, 8. u. *Lyon*, 1581, 16., enthalten das 52e u. 53e Arrêt, welche in mehrern ältern Ausgg. fehlen, aber nicht von Martial, sondern von Gilles d'Aurigny sind — Vorher **Lugd., Sb. Gryph.*, 1533, 4. *Par., Angelier*, 1544, 8. **Lugd.*, 1546, 8. **Par., Kerver*, 1555, 16.

*13221. — sensuyvent les cinquante et ung arrestz donnez au grand conseil d'amours, à l'encontre de plusieurs parties. Par., (Ph. le Noir), 18. Nov. 1525, kl. 4. *goth.*
55 Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *a-k.* Das letzte Bl. ist auf der Stirnseite weiss, hat aber auf der Rücks. einen Hschn. Auch gibt es folgg. undatirte Ausgg. dieser Schrift *Par., Mch. le Noir*, 4. *Par., par le petit Laurens*, 4. *(anon.) *Plaidoyers et arrests d'amours. Rouen*, 1627, 8. Blos die 48 ersten Arrêts.

13222. — droitz nouveaulx et arretz d'amour, publiez par les sénateurs du parlement de Cupido, sur l'estat et police d'amour *etc.* Par., Sergent, 1540 *od.* 41, 8.
Beide Ausgg. sind selten und gesucht.

13223. — les arrêts d'amour, avec l'amant rendu cordelier à l'observance d'amour, accompagnés des commentaires de Benoît de Court. Edit. augm. de notes et d'un glossaire des anciens termes (par Lenglet du Fresnoy). Amst. *od.* Par., 1731, 12. 2 *Bde.*
Das Glossarium S. 625—645 ist nicht in allen Exx. Das Gedicht *l'amant rendu cordelier* legen andre dem Herz. Carl von Orleans bei. Nach Duverdier wäre schon 1475 eine einzelne Ausg. dieses Gedichts erschienen; aber ihre Existenz ist noch zweifelhaft. Auf der königl. Bibl. zu Paris befindet sich folgende: *S'en suyt l'amant rendu cordelier à l'observance d'amours. Par., Germ. Vineaut*, 4. *Oct.* 1490, 4. goth. 59 Bll. mit der Sign. *a* 2 bis *g* 2. Auch *o. O. u. J.* (*Par., Nyver*, um 1520), 8. goth. 56 Bll. mit der Sign. *a-e.* — Ueber des Martial arrêts vgl. Die Minnehöfe des Mittelalters. Lpz., 1821, 8. S. 214 ss.

13224. Martialis, *M. Valer.* Epigrammata. *o. O. u. J.*, 4.
178 Bll. mit 32 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Z. 1 ist Arbara. Pi. Schliesst Bl. 178 *b* mit: Finis. Audiffredi im catal. editt. Rom. p. 415 findet die Typen denen des (Lauer'schen) Silius Ital. von 1471 in 4. gleich, und hält diese Ausg. für die Princeps. Nach Dibdin bibl. Spenc. IV, 552 ist sie zu Rom von U. Han gedruckt.

13225. — epigrammata. Ferrariae, (Andr. Gallus), 2. Jul. 1471, 4.
201 Bll. mit 29 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Z. 1 ist: Plinii secvndi epistola ad. Bl. 2 *a* beginnt der Text selbst u. die 1e Zeile ist: M. Valerii martialis epigram. Die Schlussschr. steht Bl. 201 *a.* Höchstseltne Ausgabe, welche Dibdin bibl. Spenc. II, 169 für die Princeps hält. Sie ist aus einem andern Ms. abgedruckt, als die folgende Vindelinsche, enthält das *liber spectaculorum* nicht, u. ist sehr incorrect gedruckt.

13226. — epigrammata ex rec. G. (Merulae) Alexandrini. Ven., Vindelinus Spirensis, *o. J.* (1472), gr. 4. (*nicht* fol.)
181 Bll. mit 32 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *b* (die Stirns. ist leer) Z. 1 ist: *Plinii Secundi ad Corneliū priscū.* Bl. 2 *a* beginnt der Text selbst und Zeile 1 ist: *In Amphitheatrum Caesaris.* Bl. 181 *b* schliesst das Buch mit 7 lat. Versen von Rph. Zovenzonius Ister. Gewöhnlich bisher für die Princeps gehalten, aber nach Dibdin bibl Spenc. II, 171 erst die zweite Ausg.

13227. — epigrammata. Romae, Cr. Suueynheym et Arn. Pannartz, die ult. April. 1473, f.
Das einzige bisher bekannte Ex. kommt im Catal. bibl. Harlej. III, 59 vor und auch Pt. Scriver spricht mit Lobe von dieser Ausg. Aber ausser Maittaire hat sie

niemand gesehen, selbst Audiffredi nicht, und auch das Harleyische Ex. ist nicht wieder zum Vorschein gekommen. Existirt sie wirklich?

13228. Martialis, *M. Valer.* Epigrammata. *o. O. u. J.*, 4.

187 Bll. (nach Dibdin, nach Brunet 178) mit 32 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* ist ein *registrum* u. Bl. 1 *b* Plinii Brief an Priscus. Bl. 2 *a* beginnt der Text, u. der 1e Vers ist so abgesetzt:

Arbara *Pyramidū*
*sileat miracula memphis.*

Nach Dibdin bibl. Spenc. II, 176 vor 1474 gedruckt; aber dann kann sie nicht, wie er zugleich behauptet, ein Nachdruck von der des Colonia 1475 seyn.

13229. — epigrammata. Ven., J. de Colonia et J. Manthen de Gherretzem, 1475, f.

169 Bll. mit der Sign. *a-r.* Bl. 1 *a* ist weiss, 1 *b* steht Plinii Brief, u. Bl. 2 *a* beginnt der Text. Auf den 2 letzten Bll. G. (Merulae) Alexandrini Brief. Blosser Nachdruck der Vindelin'schen Ausg.

13230. — epigrammata. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

Mit der Sign. *a-s* u. 32 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* ist weiss, 1 *b* steht Plinii Brief, u. Bl. 2 *a* Z. 1 ist: *M. Ualerij Martialis Epigramatō Liber pmg.* Morelli bibl. Pinell. II, 348 findet ihre Type der ähnlich, mit welcher Vindelinus de Spira 1477 den Dante druckte; aber Dibdin bibl. Spenc. II, 177 will sie lieber J. de Westphalia in Löwen beilegen.

13231. — epigrammata. Mediol., Ph. Lavagnia, 1478, f.

Ebenfalls Nachdruck der Vindelin'schen.

*13232. — Martialis opus (cum comm. Domit. Calderini). Ven., (*ohne Drucker*), 1480, f.

224 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a*-& u. *A-E.* 5 Bll. Vorst., Bl. 4 *a* beginnt der Text, Bl. 220 *b* ist die Schlussschr. u. Bl. 221—223 folgen Calderini defensio u. ein Lagenreg. Erste Ausg. mit diesem Commentar (vorher der Comm. allein ohne Text, s. oben Calderinus) u. oft wiederholt **Ven., Th. Alexandrin., prid. id. Jun* 1482, *f.* **Ven., Bt. de Tortis*, 15. *Jul.* 1482, *f.* **ib.*, *id*, 17. *Jul.* 1485, *f.* etc.

13233. — Martialis cum duobus commentis (Domit. Calderini et G. Merulae.) Ven., Pincius, 1491, f. 167 *Bll.* Auch *Ven., Bernardin. de Choris*, 1492, *f.* *Ven.*, (ohne Druck.), *Cal. Aug.* 1495, *f.* 160 Bll. **Ven.*, (ohne Druck.), 29. *Madii* (sic) 1498, *f.* 159 Bll. etc.

*13234. — Martialis. Ven., in aedd. Aldi, m. Dec. 1501, 8.

192 ungez. Bll., das letzte weiss. Seltne Ausg., von welcher man gegen 5 Exx. auf Pg. (382 fr. Gouttard, 35 Pf. 12 sh. Pinelli, 810 fr. MCarthy) kennt. Ein Ex. auf gr. stark P. hat Renouard.

*13235. — Martialis. *o. O. u. J.* (Lugd., 1502), 8.

192 ungez. Bll., das letzte weiss. Seite für Seite und Zeile für Zeile Nachdruck der Aldine und sehr incorrect. Mit derselben Schlussschr. wie die Aldine: *Quisquis es qui quoquo modo* etc.

13236. — Martialis. *o. O.* (Lugd.), 10. Jun. 1512, 8.

Mit einer rothen Lilie auf dem Tit. Wiederholung des vorigen Nachdrucks.

13237. — epigrammata castigata et ab obscoenitate purgata. (Par.), Gourmont, 1514, 4.

Erste castrirte Ausg. des Mart., und von Fr. Sylvius besorgt. Auch öfter.

13238. — epigrammata cum interpretamento dictionum grecanicar. (Othm. Nachtgall). Arg., Knoblouch, 1515, 4.

Mit derselben Ausstattung *Bas., H. Petri*, 1530, 8.

*13239. — Martialis. Ven., in aedib. Aldi et And. soceri, m. Dec. 1517, 8.

190 gez. Bll. u. 2 Bll. mit Schlussschr. u. Anker. Copie der von 1501. Es gibt Exx. auf stark P. u. eins auf gr. P. hat Renouard. — Nachdruck von ihr ist *Lugd., Jac. Myt*, 1518, 8.

13240. Martialis, *M. Valer.* Epigrammatum libri XIV, quib. appositus est index jam prim. aeditus. Par., Vidovaeus, 1526, 8.

13241. — epigrammaton ll. XIV summa diligentia castigati. Par., Sim. Colinaeus, 1528 *od.* 39, 8.

Nur in guten Exx. gesucht. Auch *ib., id.*, 1533 od. *40 od. *44, 12. — *Lugd., Sb. Gryph.*, 1535 od. 59 od. 53, 8.

*13242. — epigrammatum ll. XIV cum scholiis Jac. Micylli. Bas., Hervag., 1536, 8.

Die Noten sind theils aus Calderinus ausgewählt, theils eigne.

*13243. — epigrammata, recens ab omni verbor. obscoenitate expurgata et in locos circiter LXXX digesta ac plerisque in locis emendata per Cr. Gesnerum. Jac. Micylli in Mart. epigrr. annotatt. Tig., Froschover, 1544, 8.

Seltne Ausg.

13244. — epigrammata, paucis admodum vel rejectis vel immutatis, ab omni rerum obscoenitate verborumque turpitudine vindicata (per And. Frusium). Romae, in aedd. soc. Jesu, 1558, 8.

Sehr selten, aber ohne Werth. Auch *Lugd.*, 1580, 16.

*13245. — epigrammaton ll. XIV. Ex fide vetustissimor. exemplarium nunc recens emendati. Lugd., her. Sb. Gryphii, 1559, 12.

Scheint trotz des vielversprechenden Titels keine neue Ausstattung zu haben.

13246. — epigrammaton libri *etc.* Omnia ad vetustior. codicum fidem diligenter emendata cum scholiis et varr. lectt. ac demum X epigrammatis ex vetusto cod. suis locis adjectis (cura Hadr. Junii). Bas., Pt. Perna, 1559, 8.

Sehr seltne, aber incorrecte, erste Ausg. von Junius u. die erste eigentliche Rec. des Mart. Er benutzte ein engl. Ms. Die neuen Epigrr., welche er aus diesem Ms. aufnahm und die Scriver so ungestüm wieder ausstiess, hält Lessing in seinen Werken I, 230 für echte Ueberbleibsel aus den verlornen Jugendgedichten des Mart.

*13247. — epigrammaton libri XIV. Ex fide vetustissimor. exemplarium nunc recens emendati una cum annotatt. aliquot viror. doctor. Lugd., Ant. Gryph., 1567, 12.

Nach der Vorr. des Druckers *cum multis collatus exemplaribus.*

13248. — epigrammaton ll. XII, xenior. lib. I, apophoretor. lib. I. Omnia emendata et scholiis illustrata ab Hadr. Junio. Antw., Plantinus, 1568, 12.

In guten Exx. gesucht. Junius lieferte hier eine neue Bearbeit. seiner frühern Recens. nach einem Pulmannischen Ms. Vorher *Antw., Plant.*, 1566, 8. Auch *ib., id.*, 1579, 12. *Lugd., Ant. Gryph.*, 1584 od. *88, 12.

*13249. — epigrammaton libri XV. Post Hadr. Junii emendationem recogniti et lectionis varietate doctissimorumque viror. observatt. illustrati. Adjecto novo indice absolutissimo stud. et op. Jos. Langii. Arg., Zetzner, 1595, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Erste Ausg. dieses Index.

13250. — epigrr. ll. XV ex Jani Gruteri jam accuratiori ad mss. Palatina et edd. vett. recensione. Ff., 1602, 12.

Neue Rec. Vorher *Ff.*, 1596, 12.

13251. — epigrr. ll. XIV cum comm. Calderini et obss. G. Merulae. Ejusd. Martialis epigrammata selecta graece expressa a F. Morello. Item Thdr. Marcilii commentar. auctus ad amphitheatrum. Desid. Heraldi adnotatt. Jos. Langii index. Par., Macaeus, 1601, 4.

Diese Ausg. scheint sehr selten zu seyn. In Dresd. blos

der 2e Bd, welcher Morelli griech. Uebs., Marcilii Comm., Heraldi Noten u. Langens Index mit besondern Titeln u Seitenz. enthält.

*13252. Martialis, *M. Valer.* Epigrammatum ll. XV. Lr. Ramiresii de Prado novis commentariis illustrati. Cum ind. Jos. Langii. Par., Mch. Sonnius (*and. Exx.* *Cl. Morellius), 1607, 4.
4 Bll., 388 SS., 6 Bll., 373 SS., 15 Bll. u. 243 SS. (Langii index mit besond. Titel.)

*13253. — epigrammaton libri. Animadversi, emendati et commentariolis luculenter explicati (a Th. Farnabio). Lond., Kingston, 1615, 8.
Farnab. soll Mss. benutzt haben. Von der Ausg. *Lond., Rb. Junius*, 1633, 8. besitzt Lord Spencer ein Ex. auf Pg. (Dibdin decam. II, 351.) Auch *Amst., Blaeu*, 1644, 12. **ib., Wetstein*, 1678, 12. **Lugd. (Vratisl.)*, 1744, 12.

*13254. — epigrammatum ll. XV cum varior. doctor. commentariis, notis, observatt., emendatt. et paraphrasib. unum in corpus conjectis. Cum ind. Jos. Langii. Lut. Par., Sonnius (*and. Exx.* Cl. Morellius), 1617, f.
8 Bll. Vorst., 647 SS. Text, 14 Bll. Index, 44 SS. Musamberti commonitoria, 2 Bll., 107 SS. u. 5 Bll. notae Heraldi, 123 SS. index Langii. Diese Ausg. enth. die gesammten Ausstattungen der Pariser Ausgg. von 1601 u. 1607.

13255. — Martialis nova editio. Ex museo Pt. Scriverii; acced. ejusd. et varior. animadvv. et notae. LB., Maire, 1619, 16. 3 *Thle in* 1 *Bd.*
Neue Rec. und ziemlich selten. Ein Ex. auf stark P. hat Renouard. Scriver muss schon vor 1619 eine Ausg. des Mart. besorgt haben, die auf seine Kosten erschien; denn in einem Briefe von 1605 schreibt er: *Ego in Martiale meo (typographo in singula folia). sex florenos dedi, et charta mihi seorsim persolvenda fuit*; s. *And. Alciati ep. contra vitam monast. LB.*, 1695, 8. p. 225. Er müsste denn darunter folg. Schrift verstehen: *Anthologia epigrammaton Martialis. Jos. Scaliger vertit gr. Pt. Scriverius publicavit. (LB.), Guyotius*, 1603, 12.

*13256. — Mth. Raderi ad Martialis epigrammaton libros omnes plenis commentariis explicatos curae tertiae (cum textu). Mog., Kinck, 1627, f. 16 *Bll.*, 940 *SS. u.* 30 *Bll.* Analecta. ib., 1628, f. 23 *SS.*
Neue Recognition des Textes mit einem werthvollen Commentar. Die *Analecta* fehlen oft. Die anstöss. Stellen sind weggelassen. Vorher **Ingolstad.*, 1607 od. 11, *f.* Vorher besorgte er eine kleine ebenfalls castrirte Ausg. ohne Noten *Ingolst.*, 1599, 8. **Col.*, 1613, 12. u. öfter.

*13257. — Martialis. Ex museo Pt. Scriverii. Amst., L. Elzevir, 1650, 24.
Auch *ib., Dn Elzevir*, 1664, 24. Beide Ausgg. sind nicht besonders schön. Derselbe Text auch *Amst., Janson*, 1688, 16. **Antw., Verdussen*, 1696, 16.

*13258. — epigrammata cum notis Farnabii et varior. geminoque indice. Accurante Corn. Schrevelio. LB., ex off. Hackiana, 1670, 8.
Nach Lessing noch immer die beste Handausg. und weit besser als die des Collesso. Gehört zur Suite *cum not. varior.* Vorher **LB*, *Fr. Hack*, 1656 od. *61, 8.

*13259. — epigrammatum libros XV. interpretat. et notis illustrav. Vinc. Collesso ad us. Delphini. Par., Cellier, 1680, 4.
Nicht häufig, aber auch ohne grossen innern Werth. 15 Bll. Vorst., 793 SS., 59 SS. *obscoena*, 168 SS. Index. Nachgedr. *Lond.*, 1701 od. 20, 8. *Ven., Coleti*, 1759, 4.

*13260. — epigrr. demptis obscenis, cum interpretatione ac notis (Jos. Juvencii). Par., Benard, 1693, 12. 2 *Bde.*
Der Comm. ist eine Auswahl aus den frühern. Nach dem Index müssen sich noch 29 SS. *appendix de diis et heroibus* finden.

*13261. Martialis, *M. Valer.* Epigrr. paraphrasi et notis varior. selectissimis ad us. Delphini interpretatus est Vinc. Collesso. Numismatibus exornav. L. Smids. Amst., Gallet, 1701, 8. *mit Münzen.*
Auch diese Ausg. wird für die Suite *cum not. varior.* gesucht. Es gibt Ex., wo die *obscoena*, welche gewöhnl. einen Anhang von 56 SS. bilden, im Text selbst an ihren Orten eingerückt sind. Auch gibt es Exx., wo die Münzen weder auf dem Titel erwähnt, noch im Buche selbst befindlich sind.

13262. — epigrr. (stud. Mch. Maittaire). Lond., Tonson, 1716, 12. *Auch gr. P.*
Mit Varianten und Index.

13263. — epigrr. cum notis Th. Fitzgerald. Lond., 1721 *od.* 40 *od.* 55, 8.

13264. — epigrammatum libri (ed. Abr. le Mascrier). Par., Robustel (*and. Exx.* Barbou), 1754, 12. 2 *Bde. Auch holl. P.*
Mit Varianten. Saubre Ausg. Nicht gesucht sind *Glasg.*, 1759, 8. *Birmingh., Baskerville*, 1773, 12. Den Text der Ausg. von 1754 (doch unverstümm.) gibt *Manheim*, 1782, 8.

13265. — epigrr. in XII libros digesta, ut uni sic omnibus poetis facem praeferente Jac. Elphinstonio. Lond., 1783, 8. (5 *sh.*)

13266. — epigrr. ad opt. edd. collata. Bip., 1784, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.* (1 *Thl.*)

13267. — epigrr. ex optimar. editt. collatione concinnata. Lond., 1816, 12. (6 *sh.* 6 *d.*)
Auch *Vindob., Degen*, 1804, 8. 2 Bde (1 fl. 40 kr., Velp. 11 fl. 30 kr.)

*13268. — xenia et apophoreta. Lipczgk, Mr. Brandiss, 28. Nov. 1488, 4. *goth.*
38 Bll. mit der Sign. *a–e.* Von J. Honor. Cubitensis besorgt. Auch **Lps., Thanner*, 1498, 4. goth. 56 Bll. **Ff., N. Lamperter et Bths. Murrer*, 1508, 4. **Erf., J. Knapp*, 1508, 4.

*13269. — selector. ab Hm. Buschio epigrammatum liber primus. Col., Cr. Caesareus, 1519, 4. 24 *Bll.*

13270. — epigrammata in Caesaris amphitheatrum et venatt., multis in locis emendata illustrataque adnotatt. Auctore Thdr. Marcilio. Lutet., Beysius, 1584, 8. *Auch* *Lugd., le Preux, 1593, 8.

*13271. — florilegium epigrammatum Martialis. Jos. Scaliger vertit graece. Lut., Rb. Stephanus, 1607, 8. 12 *u.* 70 *Bll.*
In Dresd. ein Ex. mit Mth. Sladi handschriftl. Verbess. Vorher (*LB.*), 1603, 8. (s. oben num. 13255 not.) Diese Uebs. enth. das Buch *de spectac.* ganz, das 13e u. 14e fast ganz und aus den übrigen 12 BB. eine gute Anzahl. Die Fehler derselben sind gerügt von Monnoye in den Menagianis I, 325–36. Eine noch frühere griech. Uebs. mehrere Epigrr. von F. Morellus steht in der Pariser Ausg. von 1601, wo sie zwei Quartbogen füllt. In den spätern Pariser Ausgg. ist die Uebs. mit den von Scaliger übs. Epigrr. vermischt und letzterm beigelegt worden, aber Lessing in s. Werken I, 280 hat beide wieder unterschieden.

13272. — Marziale, fedelmente tradutto in italiano da Giuspanio Graglia. Lond., 1782–91, 8. 2 *Bde.*

*13273. — toutes les epigrammes de Martial en lat. et en franç. avec de petites notes (par Mch. de Marolles). Par., de Luynes, 1655, 8. 2 *Bde. In Prosa.* — Les XV livres de Martial, trad. en vers avec des remarq. par Mch. de Marolles. Par., 1671, 8. *od.* ib., 1675, 4. *In Versen.* — Traduction des epigrr. de Martial en vers et en prose par Gaullyer. Par., 1738, 12. — Epigrammes de Martial, latines et franç., nouvelle traduction. Paphos (Par., Volland, 1807), 8. 3 *Bde.* (15 *fr.*) — Epigrammes de Martial, traduct. nouv. et complète par E.. T.. Simon, avec le texte latin, des notes et les meilleures imitations en vers français. Par., 1819, 8. 3 *Bde* (22 *fr.*, *Velp.* 44 *fr.*)

13274. Martialis, *M. Valer.* (177) Sinngedichte des Martials metrisch übs. (von J. G. Zimmermann). Ff. a. M., Varrentrapp, 1783, 8. (9 *gr.*) — Sinngedichte in einem Auszuge, lat. u. deutsch, aus den poet. Uebss. verschiedener Vff. gesammelt von C. W. Ramler. Lpz., Weidmann, 1787—91, 8. 5 *Bde* (5 *Thl.* 18 *gr.*, *Holl. P.* 10 *Thl.*) Anhang zum 1n Th. ib., 1793, 8. (8 *gr.*) Nachlese. Berl., Franke, 1794, 8. (12 *gr.*) — Der Postumus des Martial (übs.) mit Erklärr. begleitet von J. G. C. Klotzsch. Meissen, 1798, 8.

13275. — Martiall his epigrams translated. With sundry poems and fancies by R.. Fletcher. Lond., Mabb, 1656, 8. — Select epigrams of Martial, transl. and imitated by W. Hay. Lond., Dodsley, 1755, 12. Epigrams of Martial, transl., imitated, adapted *etc.* by Scott. Lond., Wilkie, 1773, 12. — The epigrams of Martial in twelve books, with a comment. by Jam. Elphinston. Lond., White, 1782, 4. — Spectaculorum liber (cum vers. polon. Jos. Epiph. Minasewicz). Varsaviae, 1759, 4.

*13276. — Martialis epigrammatum medicae aut philosophicae considerationis enarratio s. de medica Martialis tractatione commentarius Caes. Zarotti. Ven., Baba, 1657, 4. Ant. de Rooy conjecturae criticae in diversor. poetar. spectacula, Martialis epigrr. et Corn. Severi Aetnam. Acc. R. M. v. G. (Ryklof Mch. van Goens) ep. crit. de locis quibusd. Martialis. Traj. ad Rh., 1764, 8. *Ant. de Rooy nondum editae animadvv. crit. in Martialis epigrr. nec non diversor. poetar. spectacula. Hardervici, 1787, 8. J. Graham Dalyell some account of an ancient manuscript of Martial's epigrams, illustrated by an engraving and occasional anecdotes of the manners of the Romans. Edinb., 1813, 8.

Von Dalyell's Schrift sind blos 50 Exx. gedruckt, wovon 6 auf Pg. — Ueber Martial und seine Epigrr. s. Lessing's Werke I, 193—281. Von den 4 Wolfenbüttler Mss. s. ibid. I, 272 ss. Einige gute Lesarten aus einem Hannöv. Ms. in Klotzii actis litt. II, 55 ss. Ein ungedr. Epigr. u. Varianten zum 1n — 8n Buche in Amadutii anecd. litt. II, 579 ss. 585. — S. auch Perottus.

Martianus Capella s. Capella. — *Prosp.*, s. Hippocrates num. 9769.

*13277. Martin, *Corn.* Les généalogies et anciennes descentes des forestiers et comtes de Flandres. Anvers, Balthasar, *o. J.*, f. *mit KK.*

Die Dedicat. ist von Jahre 1580.

Martin, *D.*, s. Histoire num. 9808.

*13278. Martin, *Gbr.* Bibliotheca Fayana s. catal. libror. Hi. de Cisternay du Fay. Par., 1725, 8. Cat. libror. C. H. comitis de Hoym. Par., 1738, 8. Catal. des livres de la bibl. de l'abbé Charles d'Orléans de Rothelin. Par., 1746, 8. Catal. des livres du cabinet de Mr. de Boze. Par., 1753, 8.

Diess sind die vorzüglichsten der von Martin verfertigten Kataloge. Ueber Martin's Verdienste in dieser Hinsicht s. Hermes V, 145.

*13279. Martin, *Jac.* La religion des Gaulois. Par., Saugrain, 1727, 4. 2 *Bde mit KK.* *Auch gr. P.*

*13280. — (*anon.*) explication de divers monumens, qui ont rapport à la religion des plus anciens peuples. Par., Lambert, 1739, 4. *mit KK.*

*13281. — histoire des Gaules et des conquêtes des Gaulois depuis leur origine jusqu'à la fondation de la Monarchie franç., continuée par J. Fr. de Brezillac. Par., Breton, 1752, 4. 2 *Bde mit KK. u. Kart.*

Martin, J., s. Mystère de l'institution.

13282. Martin, *J.* Account of the natives of the Tonga islands in the south pacific ocean, with an original grammatic and vocabulary of their language, compiled and arranged from the extensive communications of W. Mariner. Lond., Murray, 1817, gr. 8.

13283. Martin, *W.* Petrificata Derbiensia or figures and descriptions of petrifications collected in Derbyshire. Lond., 1809, 4.

13284. Martinelli, *Vinc.* Lettere familiari e critiche. Lond., Nourse, 1758, 8.

13285. — istoria critica della vita civile. Napoli, 1764, 8. 2 *Bde.*

13286. — istoria d'Inghilterra e delle sue colonie. Lond., 1770—71, 4. 3 *Bde.*

13287. Martinengus, *Tit. Prosp.* Poematia diversa recensita et aucta, graece. Romae, 1582 *od.* 90, 4.

13288. Martinet, *F. N.* Histoire des oiseaux peints dans tous leurs aspects apparents et sensibles. Par., 1787, 8. 9 *Bde mit KK.*

Unbeendigt und wenig geschätzt. Ebenfalls unbeendigt ist *Descript. de Paris. Par.*, 1779, 8. (auch 4.) 5 Bde mit KK. von demselb. Martinet.

*13289. Martini, *Bn.* Variar. lectionum libri IV cura Dt. van der Kemp. Traj. ad Rh., 1755, 8.

Vorher **Par.*, 1605, 8.

*13290. Martini, *Emm.* Epistolarum libri XII. Acc. auctoris vita a Gr. Majansio conscripta, nec non praef. Pt. Wesselingii. Amst., Wetstenius, 1738, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Vorher **Mantuae Carpetanor.*, 1735, 8. 5 Thle in 2 Bden. Besonders daraus abgedruckt ist *oratio pro crepitu ventris. Cosmopoli*, 1768, 32.

*13291. Martini, *F. H. W.* Neues systemat. Conchyliencabinet, fortges. von J. Hi. Chemnitz (deutsch u. lat.) Nrb., Raspe, 1769—95, gr. 4. 12 *Bde mit ill. KK.* (211 *Thl.* 16 gr.)

Bis jetzt das wichtigste und am besten ausgeführte Werk über diesen Theil der Naturgeschichte. Die 10 ersten Bde enthalten 367 KK., der 11e ist ein Register (von J. Sm. Schröter) über die 10 ersten Bde, und der 12e ist ein Supplem. mit 59 KK.

*13292. Martini, *Gi. Bt.* Storia della musica. Bol., 1757—81, 4. 3 *Bde mit KK.*

Auch Exx. auf gr. P. in *kl. fol.* mit Randeinfassungen.

*13293. — esemplare o sia saggio fondamentale pratico del contrappunto sopra il canto fermo. Bol., 1774—75, gr. 4. 2 *Bde.*

Dazu: **Ant. Eximeno dubbio sopra il saggio fondamentale* etc. *Roma*, 1775, 4.

13294. Martini, *J. Cp.* Thesaurus dissertationum, quibus historia, geographia et antiquitates tam sacrae quam profanae illustrantur. Nrb., Felsecker, 1768—69, 8. 6 *Thle in* 3 *Bden* (4 *Thl.*)

Sammlung von Abhandll. verschiedner Vff. Aber die Auswahl ist nicht gut.

13295. Martinière, *Ant. Agst. Bruzen de la.* Le grand dictionnaire géographique, historique et critique. Par., 1768, f. 6 *Bde.*

Letzte Ausg. eines zwar fehlerhaften, aber doch noch nicht vollständig ersetzten Werks. Noch geringer stehen **Haye*, 1726, *f.* 9 Thle in 10 Bden (auch gr. P.) u. *Par.*, 1739, *f.* 6 Bde.

*13296. Martinius, *Jos.* Theatrum basilicae Pisanae, in quo praecipuae illius partes enarrationibus iconibusque ostenduntur. Romae, 1705, f. Appendix. ib., 1725, f. *mit KK.*

Neuer Collectivtitel *ib.*, 1728, *f.* mit KK.

*13297. Martinius, *Mt.* Novus atlas Sinensis (et de bello Tartarico historia). *o. O. u. J.* (Amst., Blaeu, 1655), f. *mit* 17 *Karten.*

Das *bellum Tart.* bildet einen besondern Anhang von 53 SS. Das Ganze auch im 10n Bde des Blaeu'schen Atlas von 1662.

*13298. — de bello Tartarico historia. Amst., Jansson, 1655, 12. *mit KK.*

Besser gedr., aber mit schlechtern KK., ist **Amst.*, 1661,

12. Portugies. von Diego Gomes Carneiro *Lisb.*, 1657, 16. Span. von Estevan de Aguilar y Zuñiga *Madr.*, 1665, 8. Franz. *Par.*, 1656, 8. Deutsch *München.*, 1654, 12. *Amst., Blaeu*, 1655, 12. mit KK. Holländ. *Utrecht*, o. J., 12. Schwed. von Ambr. Niedelberg *Wisingsb.*, 1674, 4.

*13299. Martinius, *Mt.* Sinicae historiae decas prima. Amst., Blaeu, 1659, 8.

Vorher *Monach.*, 1658, 4.

*13300. Martinius, *Mthi.* Lexicon philologicum, in quo latinae voces ex originibus declarantur. Acc. ejusd. Cadmus graeco-phoenix. Additur glossarium Isidori cum emendat. et notis J. G. Graevii et auctario Thdr. Jansson. ab Almeloveen. Praefixa est J. Clerici dissertatio etymol. Traj. Batavor., Broedelet, 1711, f. 2 *Bde.*

Hebräische Etymologisirsucht und mehr wegen des beigefügten Isidorus als an sich gesucht. Fast in gleichem Preise stehen *Ultraj.*, 1697, *f.* 2 Bde u. *Amst.*, 1701, *f.* 2 Bde.

1703/

Martin-Leake s. Leake.

13301. Martinus Braccarensis s. Domiensis. Opuscula et versus — *in:* Gallandi bibl. PP. XII, 273 ss.

13302. Martinus Polonus. Chronica summorum pontificum imperatorumque, ac de septem aetatibus mundi, ex S. Hieronymo, Eusebio aliisque eruditis excerpta a Martino. Taurini, J. Fabri, 23. Aug. 1477, 4.

Erste sehr seltne Ausg., wenn anders dieser Druck nicht vielmehr das Werk des Martinus-Cusentinus enthält (vgl. Fabricii bibl. lat. med. ed. Mansi V, 43). Dann wäre die 1e Ausg. die von J. Herold bei dem Marianus Scotus *Bas.*, 1559, *f.*

*13303. — chronicon expeditissimum ad fidem vett. mss. codicum emendatum et auctum. Op. Suffridi Petri. Antw., Plantinus, 1574, 8.

Mit neuen Ergänzungen (aber auch Interpolationen) aus Mss.

*13304. — chronicon e vetustissimo ms. expressum et cum prioribus editt. collatum (per J. Fabricium cogn. Caesarem). Col. Agr., Grevenbrugh, 1616, f.

Diese seltne Ausg. ist in Kulpisii scrr. rer. Germ. p. 537 ss. nachgedruckt. Ein mit einem Ms. collationirtes Ex. in der königl. Bibl. zu Dresden.

Von verschiednen Mss. dieser Chronik s. Opuscoli di autori Sicil. XII, 154 ss. (Schirach) histor. Zweifel und Berichtigungen. Th. I. Halle, 1765, 8. im 14n Briefe. Uffenbach's Reisen II, 579. Catal. Vallière III, 44. Fr. Ant. Zaccaria dissertazioni varie a storia eccl. appartenenti. T. II. Roma, 1780, 8. p. 297—317. Archiv der Frankf. Gesellsch. III, 221 ss.

*13305. — la chronique Martiniane de tous les papes qui furent jamais, et finit au pape Alexandre (VI) en 1503, par Martin Polonois, et avec les additions de plusieurs chroniqueurs *etc.* translatée de latin en franç. par Sb. de Mamerot. Par., Vérard, *o. J.*, f. *goth.*

Nicht gesucht. 6 Bll. Vorst. u. 402 gez. Bll. (das 1e weiss.) Mamerot arbeitete seine Uebs. im J. 1458. Ein Ex. des 1n Th. auf Pg. mit 26 Miniat. (aber 6 Seiten handschriftl. ergänzt) 105 fr. Gaignat, 121 fr. Vallière. 99 fr. 95 c. MCarthy. — Von Horzowitz böhm. Bearbeitung (s. oben num. 10298) vgl. (Dobrowsky) böhm. Litt. I, 59. Desselb. litt. Magaz. von Böhmen II, 146 ss. Ungar böhm. Buchdruckergesch. S. 26. Neuere Abhandlungen der böhm. Gesellsch. B. II. Abth. 2. S. 218. — Eine handschriftl. span. Uebs. fand sich im *Museo o bibliotica del Marques de Montealegre. Madr.*, 1677, *f.* fol. 108 *a.*

13306. Martiranus, *Coriolan.* Tragoediae VIII, comoediae II, Odysseae lib. XII, batrachomyomachia et argonautica. Neap., Simonetta, 1556, 8.

4 u. 370 Bll. u. 1 Bl. registrum. Selten u. gesucht. — *Il Cristo, tragedia di Coriol. Martirano, trasportata in versi toscani (col testo lat.) Parma, Bodoni, o. J., gr.* 8. S. auch Scarfo.

13307. Martiranus, *Coriolan.* Epistolae familiares. Neap., 1556, 8. 54 *Bll.*

13308. Marton, *Jos. von.* Ungar. Grammatik. 6. Aufl. Wien, 1806, 8. (1 *fl.* 45 *kr.*)

13309. — ungarisch-deutsches u. deutsch-ung. Wörterbuch. 2. Aufl. Wien, 1812, 8. 2 *Bde* (8 *Thl.*)

*13310. Martorelli, *Jac.* De regia theca calamaria. Neap., 1756, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK. Auch gr. P.*

*13311. — (*unt. dem Nam.* Mch. Vargas Macciucca) dell' antiche colonie venute in Napoli. Nap., 1763—64, 4. 2 *Bde mit KK.*

Von einem 3n Bde waren bei dem Tode des Vfs. 120 SS. gedruckt.

*13312. Martorelli, *Pt. Valer.* Teatro istorico della santa casa Nazarena della b. verg. Maria e sua traslazione in Loreto. Roma, 1732—33, f. 4 *Thle in* 2 *Bden mit KK.*

*13313. Martyn, *J.* Historia plantar. rarior. (decades V.) Lond., 1728—36, f. *mit* 50 *KK.*

Auch Exx. mit farbig abgedruckten KK. Wenig gesucht sind die Ausgg. von J. D Meyer (mit lat. u. deutsch. Text) *Nrb.*, 1752, *f.* mit ill. KK., u. von G. Wfg. Fr. Panzer (mit deutsch. Text) *Nrb.*, 1797, *f.* mit KK.

13314. Martyn, *Th.* Flora rustica exhibiting accurate figures of such plants as are either useful or injurious in husbandry, with scientific characters, popular descriptions and useful observations. Lond., 1792—94, 8. 4 *Bde mit* 144 *ill. KK.*

*13315. — english entomologist, exhibiting all the coleopterous insects found in England. Lond., 1792, gr. 4. *mit ill. KK.*

Enthält 42 ill. KK. u. 2 KK. Abbildd. von Münzen, welche der Vf. für seine Conchyliologie erhalten hatte. Auch Exx. mit franz. Text.

13316. — Psyche, figures of non descript lepidopterous insects or rare moths and butterflies from different parts of the world. Lond., 1797, gr. 4. *mit ill. KK.*

*13317. — aranei, or a natural history of spiders, including the principal part of the work of the english spiders by Eleazar Albin, and also the whole of the publication on swedish spiders by Charl. Clerk. Lond., 1793, gr. 4. *mit ill. KK.*

Mit 1 gemalt. Titelk., 2 Bll. Münzen, u. 11 u. 17 ill. KK.

13318. — le conchologiste universel, dessiné et peint d'après nature et arrangé selon le système de l'auteur (en angl. et en franç.) Lond., 1784, gr. querfol. 2 *Bde.*

Dieses Werk erschien anfangs in 2 Bden mit 80 sehr schön gemalten KK. unter dem Titel: *Figures des coquilles, que l'on a recueillies dans plusieurs voyages faits à la mer du Sud, depuis l'année* 1764. Nachher kamen 2 weniger schön ausgeführte und ausserhalb England ziemlich seltne Bde hinzu. Zu Anfang des 1n Bdes muss man eine Vorr. u. Einleitung in franz. u. engl. Sprache finden. Es gibt auch eine Ausg. *Lond.*, 1785 od. '89, *gr.* 4. mit 160 KK., welche um die Hälfte wohlfeiler war, als die grosse Ausg. Doch ist auch die Ausg. von 1789 in der Auct. des Herz. von Marlborough kürzlich mit 20 Pf. St. bezahlt worden.

*13319. Martyr Anglerius, *Pt.* Opus epistolarum. Compluti, Mch. de Eguia, 1530, f.

Erste, seltne u. gesuchte Ausg. dieser für die Geschichte ihrer Zeit wichtigen Briefe. Indessen ist sie weniger schön und correct, als die mit neuen Ausstattungen vermehrte folgende.

*13320. — opus epistolarum. Cui acc. Fd. de Pulgar epistolae (cura C. Patini). Amst., Dn. Elzevir, 1670, f.

13321. — de orbe novo decades III. Ejusd. babylonicae legationis libri III et varia poemata. Matriti, 1516, f.

Zuerst die 1e Dec. *Hispali*, 1500, *f.* (Panz. IV, 359, 29 *d.*) Dann alle 3 Decc. *Hispali*, *Cromberger*, 1511, *f.* Auch *Bas.*, *Bebel*, 1533, *f.* *Compluti*, 1540, *f.* *Decades VIII. Par.*, 1536, *f.* Mit *Dam. a Goes de reb. aethiop.* etc. vermehrt *Col.*, 1574, 8. *De orbe novo decades VIII, cum annotatt Rch. Hakluyt. Par.*, *Auvray*, 1587, 8. — Vgl. Meusel bibl. hist. T. III. P. I. p. 271. Beckmann's Beitrr. IV, 279.

13322. MARTYROLOGIUM Romanum Gregorii XIII. Nova ed. aucta et castigata. Romae, 1748, f.

Von *Martyrol. Rom.* vgl. Fabricii salutaris lux evang. p. 217 sq. Ejusd. bibl. gr. Harl. X, 154 sq. *Martyrologio Romano traduc. por Dion. Vasquez. Valladolid*, 1596, 4. S. auch FLORENTINIUS.

13323. MARTYROLOGUE, *le*, des faulses langues, tenu au temple de dangier. Par., J. Lambert, 1493, 4. *goth.*

Dieses in Versen u. Prosa abgefasste u. Gu. Alexis beigelegte Werk ist sehr selten. Auch *Rouen*, *Jac. le Forestier*, o. J., 4. *Par.*, *J. Herouf*, o. J. (um 1520), 4. goth. 12 Bll. Wahrscheinlich einerlei mit diesem Werke ist *le martiloge* (sic) *des faulces langues.* (*Par.*), *sur le pont nôtre dame, à l'image de S. Jean l'evangeliste (Ant. Vérard)*, o. J., 4.

13324. MARULLI. Idee sull' architettura e sulla nettezza delle città. Fir., 1808, 4. (15 *paoli*, *gr. P.* 20 *paoli.*)

13325. MARULLUS, *Mch.* Hymni et epigrammata. Flor., societas Colubris, 6. cal. Dec. 1497, 4.

Erste Ausg., mit der Sign. *a*—*m* u. 25 Zeil. Ein Ex. auf Pg. mit einer Miniatur in *bibl. Petav. Haye*, 1722, 8. p. 280 num. 1559, für 90 fr. Weniger gesucht sind *Bon.*, *Hector*, 1504, 4. *Arg.*, *Schürer*, 1508 od. *1509, 4. *Par.*, *Wechel*, 1529, 8. Eine Ausg. der Epigrr. *Romae*, *Silber*, 1490, 4. hat Panz. II, 499, u. eine andre *ib.*, *id.*, 1493, 4. ist auf der Lpz. Universitätsbibl.

13326. — neniae. Ejusd. epigrammata. M. Ant. Flaminii carminum libellus. Ejusd. ecloga Thyrsis. Fani, Hi. Soncinus, 1515, 8.

Sehr selten, und zugleich erste Ausg. der Gedichte des Flaminius.

13327. — neniae. Urbini, 1515, 8.

Sehr seltne Ausgabe.

13328. — epigrammatum ll. IV. Hymnor., ll. IV. Neniae V et alia quaedam epigrammata. Brix., 1532, 8.

Vollständiger als die vorigen Ausgg. Auch bei: *Poetae tres. Par.*, 1582, 12.

13329. MARVELL, *And.* Works, with his life by Thompson. Lond., 1776, 4. 3 *Bde.*

Vorher *Lond.*, 1726, 12. 2 Thle in 1 Bd. *Lond.*, 1772, 12. 2 Bde.

MASACCIO s. LABRUZZI.

*13330. MASCAGNI, *P.* Vasor. lymphaticor. corporis humani historia et ichnographia. Senis, 1787, gr. f.

Gut ausgeführt und sehr geschätzt. Mit 27 KK. wovon 6, 9, 11—14, 16, 18, 19, 21 u. 24—27 doppelt (in Contours und ausgeführt) sind. Der Text erschien auch *Senis*, 1795, 8. 2 Bde. *Istoria completa dei vasi linfatici, prima traduzione italiana. Colle*, 1816, 8. 2 Bde (8 paoli). Deutsch von Ch. F. Ludwig, *Lpz.*, 1789, *gr.* 4. (3 Thl. 12 gr.)

13331. — prodromo della grande anatomia. Seconda opera postuma. Posta in ordine e pubblicata da Fr. Antommarchi. Fir., 1819, gr. f. *mit* 20 *KK.*

13332. MASCARENHAS, *And. da Silva.* A destruiçaõ de Hespanha, restauraçaõ summaria da mesma: poema heroicó. Lisb., Mello, 1671, 4.

13333. MASCARENHAS, *Braz Garcia.* Viriato tragico, poema heroico. Coimbra, Simões, 1699, 4.

13334. MASCARON. Oraisons funèbres choisies, de Mascaron, Bourdaloue, la Rue et Massillon. Par., Renouard, 1802, 12.

Das einzige Ex. auf Pg. besitzt Renouard.

MASCARON processus s. HIERONYMUS num. 9696.

13335. MASCH, *And. Gli.* Beiträge zur Geschichte merkwürd. Bücher. Bützow u. Wismar, Berger u. Bödner, 1769—76, 8. 9 *Stücke* (1 *Thl.* 2 *gr.*)

Beschreibt meist theol. Bücher und ist wenig interessant. — S. auch le LONG num. 12195.

13336. MASCHERONI, *Lr.* Maniera di misurare l'inclinazione dell' ago calamitato. Bergamo, Locatelli, 1782, 8.

Ein Ex. auf Pg. besitzt Reina zu Mailand.

13337. — nuove ricerche sull' equilibrio delle volte. Bergamo, 1785, 4. Metodo di misurare i poligoni piani. Pavia, 1787, 8. Problemi per gli agrimensori. ib., 1793, 8. L'invito a Lesbia Cidonia. ib., 1793, 8. (*Auch Exx. in* 4.) La geometria del compasso. ib., 1797, 8.

Alle diese Werke werden in Italien geschätzt.

13338. MASCI, *Ant.* Vocabolario Toscano e Turchesco. Fir., 1677, 8.

13339. MASCLEF, *Fr.* Grammatica hebraica a punctis aliisque inventis masorethicis libera (ed. J. Ph. Ren. de la Bletterie). Par., 1731 *od.* 43, 12. 2 *Bde.*

Vorher *Par.*, 1716, 8. Ein Auszug von Luc. Fr. Lalande *Par.*, 1781, 8. Masclef hat das Seinige aus *Oliv. Bulaei methodus hebraica*, *linguam S. sine punctis facillime addiscendi. Ultraj.*, 1618, 8. genommen.

*13340. MASCOV, *J. Jac.* Geschichte der Deutschen bis zum Abgang der Meroving. Könige. Lpz., 1726—37, 4. 2 *Bde.*

Ein Ex. auf sehr gr. P. in *fol.* in der königl. Bibl. zu Dresden. Der erste deutsche Historiker, der es unternahm, die Geschichte der *Nation* (nicht blos des *Reichs*) zu schreiben. Engl. übs. von Th. Lediard *Lond. and Westminster*, 1737—38, 4. 2 Bde (auch gr. P., auch gibt es *Exx., deren 1r Th. ebenfalls das J. 1738 hat). Blos der 1e Th. ital. von St. Pallavicini *Ven*, 1731, 4.

*13341. — commentarii de rebus imperii Rom. Germ. a Conrado I. usque ad obitum Henrici V. Lps., 1741, 4. Commentarii . . . . . sub Henrico IV. et V. ib., 1748, 4. Commentarii . . . . . sub Lothario II. et Conrado III. ib., 1753, 4.

Kann als Fortsetz. des vorigen Werks betrachtet werden.

*13342. MASCRIER, *J. Bt. le.* Description de l'Egypte, composée sur les mémoires de H. de Maillet. Par., Ganneau, 1735, 4. *mit KK. Auch* *Haye, 1740, 12. 2 *Bde mit KK.*

MASCURAT s. JUGEMENT.

*13343. MASDEU, *Gi. Fr.* Storia critica di Spagna. T. I. Foligno, 1781, 4. T. II. Fir., 1787, 4.

Von dieser auf 9 Bde angelegten Originalausg. ist nicht mehr erschienen.

*13344. — historia critica de España y de la cultura española, escrita en italiano, traduc. por N. . . Madr., Sancha, 1782—1800, 4. 19 *Bde.*

Inhalt und Folge der Bände: *T. I.* preliminare. *T. II. III.* España antigua P. 1. 2. *T. IV—VIII.* Esp. Romana P. 1—5. *T. IX—XI.* Esp. Goda P. 1—3. *T. XII—XV.* Esp. Arabe T. 1—4. *T. XVI—XIX.* Suplementos P. 1—4. Dazu kann man fügen: *Masdeu respuesta á su erudito censor Joaquin Tragia. Madr.*, 1793, 4. (6 rs.) *F.. A.. Casaus y Torres respuesta á algunos puntos de la hist. crit. de Esp. de Masdeu. Madr.*, 1806, 4. — Obige Angaben sind nach Autopsie, und woher Brunet seine Angabe von 20 Bden mit den Jahren 1783—97 habe, weiss ich nicht.

13345. MASENIUS, *Jac.* Sarcotis carmen, ou Sarcothée poëme. Nouv. édit. av. la traduct. franç. par Jos. Ant. Toussaint Dinouart. Par., Barbou, 1757, 12.

Die Uebersetzung ist sehr frei.

13346. — Sarcotis et Caroli V. imp. panegyris, carmina, tum de heroica poesi tractatus. Par., Barbou, 1771, 12. *Auch fein P.*

Ehemals behauptete man, Milton habe die Sarcotis im *paradise lost* geplündert, s. Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamk. II, 267 ss. — *Sarcotis (lat. et germ.) Bas.*, 1780, 8. (14 gr.) *Sarcotea, poema. Trevigi*, 1768, 8. *Eloge de Charles V, poëme lat. de Masenius, avec la traduct. franç. d'And. Jos. Ansart. Par.*, 1774, 8. — S. auch Browze.

13347. Maseres, *Fr.* Principles of life annuities, familiarly explained. Lond., 1783, 4. 2 *Bde.*
S. auch Scriptores logarithm.

13348. Masi, *Girol.* Teorica e pratica d'architettura civile. Roma, 1788, f. *mit KK.* (3 *scudi* 20 *baj.*)

13349. Masini, *Vinc.* Il Zolfo poema, con varie annotazioni. Ed. II. Bol., Volpe, 1762, 4.

13350. Maskelyne, *Nevil.* Astronomical observations made at Greenwich from the year 1765—1810. Lond., 1776 ss., f. 4 *Bde* (8 *Guin.*)

13351. Mason, *W.* Works. Lond., 1811 *od.* 16, 8. 4 *Bde.*
Erste vollständige Ausg. Vorher *York*, 1796, 8. 3 Bde.

13352. — english garden, a poem in 4 books, with a commentary and notes by W. Burgh. York, 1783, 8.
Taschenausg. *Lond.*, 1803 od. 13, 12. Franz. *Par.*, 1788, 8. mit 5 KK. Deutsch (von Ch. Fel. Weisse). *Lpz.*, 1785, 8. (14 gr.) — In den *poems, Lond.*, 1774, 8. *York*, 1779, 8. etc. steht dieses Gedicht nicht.
Masquelier s. Galerie de Florence.

13353. Massa, *Bt.* Opusculum de fructibus vescendis. *o. O. u. J.*, 4.
48 Bll. mit 26 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz., mit der Type des Ausonius von 1472 gedruckt. Das zu Ende befindl. Datum 15. Jun. 1471 bezieht sich zunächst auf die Abfassung der Schrift; der Druck aber kann ebenfalls nicht viel später seyn. Nach Cap. 27 *de Capero* folgt noch: *Tractatus de modo conficiendi ordeaceam.*
Massarius s. Malatesta.

*13354. Massazza, *P. Ant.* L'arco antico di Susa. Torino, 1750, f. *mit KK.*

13355. Masset, *J.* Le poesme dévot et chrétien, en vers sapphiques mesurez et rhythmez, sur la mort et passion de nostre sauveur *etc.* Par., 1627, quer 12.
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

*13356. Massillon, *J. Bt.* Sermons. Par., veuve Estienne, 1745—49, 12. 15 *Bde.*
Diese in Frkr. sehr gesuchte Ausg. enthält: *Avent*, 1 Bd. *Carême*, 4 Bde. *Petit Carême*, 1 Bd. *Mystères*, 1 Bd. *Panégyriques*, 1 Bd. *Conférences*, 5 Bde. *Pseaumes*, 2 Bde. *Oraisons funèbres*, 1 Bd. *Pensées*, 1 Bd.

13357. — sermons. Par., Renouard, 1810—11, 8. 13 *Bde* (78 *fr.*, *Velp.* 156 *fr.*)
Schön, correct und ganz vollständig. Auf gr. Velp. in kl. 4. gibt es 4 Exx.

13358. — oeuvres, Par., Beaucé, 1817, 8. 4 *Bde* (30 *fr.*)
Mit kleiner Schrift u. schlecht gedruckt, aber mit einem *discours inédit* vermehrt.

13359. — le petit carême. Par., Renouard, 1810, kl. 4.
Zwei Exx. auf Pg. Eigentlich ein Stück des 13. Bdes von num. 13357. Von der Ausg. *Par., Didot*, 1789, *gr.* 4. wurden blos 250 Exx. gedruckt.

13360. — le petit carême. Par., Didot, 1812, 12. (2 *fr.* 50 *c.*, *Velp.* 9 *fr.*)
Ein Ex. auf Pg. wurde 1816 zu Paris für 111 fr. verkauft. Zu gleicher Zeit druckte Didot eine Ausg. in 8. (4 fr. —15 fr.)

13361. — morceaux choisis de Massillon, ou recueil de ce que ses écrits ont de plus parfait, sous le rapport du style et de l'éloquence. Par., Renouard, 1810, kl. 4.
Zwei Exx. auf Pg. Ebenfalls ein Stück des 13n Bdes von num. 13357.

13362. Massillon, *J. Bt.* Sermoẽs traduzidos do Frances com a vida do author. Lisb., 1774—86, 8. 13 *Bde* (5200 *rees*). Predigten, aus dem franz. übs. Dresd., 1753—59, 8. 15 *Bde* (7 *Thl.* 12 *gr.*) Wien, 1785 —87, 8. 15 *Bde* (8 *Thl.* 4 *gr.*) Auch polnisch.

*13363. — mémoires de la minorité de Louis XV. (publ. par Soulavie.) Par., 1792 *od.* 1805, 8. Deutsch (*Gratz*), 1794, 8. (18 *gr.*)
Untergeschoben.

13364. Massinger, *Ph.* Plays, with notes critical and explanatory. By W. Gifford. Lond., 1806 *od.* 13, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 4 *Pf.* 4 *sh.*)
Beste und schönste Ausg. — *Dramatic works, revised by Th. Coxeter. Lond.*, 1761, 8. 4 Bde.

*13365. Masson, *J.* Jani templum Christo nascente reseratum. Roterod., 1700, 8. Vita Horatii. LB., 1708, 8. Vita Ovidii. Amst., 1708, 8. Vita Plinii secundi. ib., 1709, 8.

13366. Masson, *Fr.* Stapeliae novae or a collection of several new species of that genus discovered in the interior parts of Africa. Lond., Bulmer, 1796, kl. f. *mit* 41 *ill. KK.*

*13367. Masson, *J.* (*anon.*) Histoire mémorable de la vie de Jeanne d'Arc, appellée la pucelle d'Orléans, extraicte des interrogatoires et responses à iceux *etc.* Par., Chevalier, 1612, 8.

*13368. Masson, *J. Papir.* Elogiorum partes II. E musaeo J. Balesdens. Par., 1656, 8.
Vorher *ib.*, 1638, 8.

13369. Mastrofini, *M.* Teoria e prospetto, ossia dizionario critico de' verbi italiani conjugati. Roma, 1815, 4. 2 *Bde* (2 *scudi* 80 *baj.*, *Velp.* 4 *sc.* 50 *baj.*)

13370. Masuccio. Il novellino con le L argomenti e morali conclusioni d'alcuni exempli per Masuzo Guardato nobele Salernitano, facto et intitolato alla il. Ipolita de Calabria duchessa. In civitate Neapolis, 1476, f.
Erste höchstseltne Ausg. Zu Ende ein Lagenreg., nach welchem man sie collationiren kann.

13371. — Massuccii Salernitani de quinquaginta argumentis moralibus ad illustr. Hippolitam. (Il novellino.) Mediol., Cp. Valdatser (*sic*), 28. May 1483, kl. f. *goth. in* 2 *Col. mit* 44 *Zeil.*
Ebenfalls sehr selten. Mit der Sign. *a—p* u. einem Lagenreg. Voraus 5 Bll. Dedic. u. Inhaltsverzeichniss.

13372. — cinquanta novelle intitolate il novellino. Ven., Bt. de Tortis, 8. Jun. 1484, f.
2 Bll. Inhaltsverzeichn., 73 Bll. Text u. 4 Bll. Lagenreg. u. Verzeichniss der Tage.

13373. — novellino. Ven., J. et Gr. de Gregoriis, 1492, f. *mit Hschnn.*
Auch diese Ausg. ist noch sehr selten. Die Hschnn. sind in derselben Manier, wie im Poliphilo von 1499. Ein Ex., worin das Reg. fehlte, wurde 1815 in Stanley's Auct. zu Lond. mit 56 Pf., 1819 aber ebendas. in des Herz. von Marlborough Auct. ein vollständiges nur mit 9 Pf. bezahlt.

13374. — novellino. Ven., Bm. de Zannis, 29. Febr. 1503, f. *mit Hschnn.*

13375. — cinquanta novelle, intitolate il novellino. Ven., 1510, f.

13376. — il novellino (da Luc. P. Rosello corretto). Ven., nella offic. Gregoriana, 1522, 4.
Schöne und seltne Ausgabe.

*13377. — il novellino, nel quale si contengono cenquanta novelle. Ven., nella offic. Gregoriana, 1525, 8. 172 *Bll.*
Herausgeber war Sb. Corrado.

13378. — cinquanta novelle intitolate el novellino, reviste e corrette. Ven., Sessa, 1531 *od.* 35 *od.* 41, 8.
Nachdrücke von Rosello's Ausgabe.

13379. — le cinquanta novelle. *o. O.* (Ven.) *u. J.*, 8.

Gegen Ende des 16. Jahrh. gedruckt u. in Ital. vom Drukkerzeichen *Edizione della gatta* genannt.

13380. MASUCCIO. Il novellino in Toscana favella ridotto. Ginevra (Lucca), 1765, 8. 2 *Bde.*

19 Novellen nach Masuccio finden sich in: *Les comptes du monde adventureux, trad. en franç. par A. D. S. D. Par.*, 1555 od. 60, 8. *Par.*, 1582, 12. *Lyon*, 1571 od. 79 od. 95, 16.

13381. MATAMORUS, *Alph. Garsias.* Opera omnia, nunc prim. in unum corpus coacta. Acc. commentarius de vita et scriptis auctoris. Matriti, 1769, gr. 4.

Hierin ist unter andern sein *comm. de tribus dicendi generibus, item liber de methodo concionandi. Compluti*, 1570, 8.

*13382. MATARATIUS (Matarantius), *Fr.* De componendis versibus hexametro et pentametro opusculum. Ven., Erh. Ratdolt, 7. cal. Dec. 1468, 4. *goth.*

27 Bll mit 31 Zeil. u. Sign. Das Datum ist ein entschiedner Druckfehler statt 1478.

*13383. MATEOS, *J.* Origen y dignidad de la caça y de los cacadores. Madr., 1634, 4. *mit 7 KK.*

1 Kupfertit., 8 Bll. Vorst., 120 Bll. Text u. 4 Bll. Reg.

*13384. MATHEMATICI. Veterum mathematicorum Athenaei, Apollodori, Philonis, Bitonis, Heronis et alior. opera gr. lat. pleraque nunc prim. edita ex mss. codd. bibl. regiae (a Mich. Thevenot, J. Boivin et Ph. la Hire). Par., typ. reg., 1693, gr. f.

Sehr geschätzt. Alle Exx. sind in Grossfolio.

13385. MATHEOLUS Perusinus. De memoria ac reminiscentia ac modis studendi tractatus. (Patav.), Pt. Maufer, *o. J.*, 4.

6 Bll. mit 24 Zeil. u. Sign. Spätestens 1475 gedruckt, s. Fossi bibl. Magliab. II, 170.

13386. MATHEOLUS. Le livre de matheolus | qui nous monstre sans varier | les biens et aussi les vertus | qui viennent pour soi marier *etc.* | Par., Vérard, 1492, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

67 Bll. mit der Sign. *A – liij.* Sehr seltne u. gesuchteste Ausg. dieses sonderbaren von J. le Febvre de Therouane in Reime gebrachten Werks. Das Datum ist zu Ende in folgenden Versen bemerkt:

*Pour lan que je fus mis en sens*
*retenez mil et cinq cens*
*je vous pris otez en huit.*

Dieselben Verse finden sich auch in einer Ausg. *o. O.*, *kl.* 4. goth. mit Hschnn., welche eine Copie der vorigen und später gedruckt ist.

13387. — le rebous de Matheolus (attribué à J. le Febvre de Therouane). Lyon, Oliv. Arnoullet, *o. J.*, 4. *goth.*

Eine etwas sonderbare Empfehlung der Ehe. Auch *Par., Mch. le Noir*, 1518, 4. 60 Bll. Die Ausg unter dem Titel: *Le livre du résolu en mariage. Par., Treppe-rel, o. J.*, 4. goth. ist mit einem andern Prologe versehen.

*13388. MATHER, *Cotton.* Magnalia Christi Americana or the ecclesiastical history of New England. Lond., 1702, f. *mit einer Karte.*

13389. MATON, *W. G.* Observations relative chiefly to the natural history, picturesque scenery *etc.* of the western counties of England. Salisbury, 1797, 8. 2 1 *Bde mit KK.*

13390. MATTHAEI, *Ch. F.* Glossaria graeca minora et alia anecdota graeca. Mosquae, 1774, 4. 2 *Thle in 1 Bd* (2 *Thl.* 12 *gr.*)

13391. — notitia codd. mss. graecor. bibliothecar. Mosquensium. Mosq., 1776, f.

13392. — lectiones Mosquenses, in quibus opuscula varia (gr.) nunc prim. evulgantur. Lps., 1779, 8. 2 *Bde.*

13393. — accurata codd. graecor. mss. bibliothecar. Mosquensium S. Synodi notitia et recensio. Lps., 1804 —5, 8. 3 *Thle in 1 Bd.*

S. auch NOV TESTAM. u. MEDICI.

*13394. MATTHAEI, *G.* Wendische Grammatica. Budissin, 1721, 8.

*13395. MATTHAEUS. Evangelium S. Matthaei in linguam Calmucco - Mongolicam translatum ab Is. Jac. Schmidt. Petropoli, 1815, gr. 4.

Mit Uigurisch - Mongolischer Schrift gedruckt.

13396. — evangelium secundum Matthaeum ex cod. rescripto in bibliotheca collegii SS. Trinitatis juxta Dublinum descriptum op. et stud. J. Barrett; cui adjungitur appendix, collationem codicis Montefortiani complectens. Dublini, Mercier, 1801, 4.

Diplomatisch treu nachgestochne und vollständige Copie eines Ms. aus dem 6. Jahrh.

*13397. — evangelium secundum Matthaeum in lingua hebr. cum versione lat. atque succinctis annotatt. Sb. Munsteri. Bas., H. Petri, 1537, f.

Auch *Bas.*, 1557 u. 82, 8. *Par., Juvenis*, 1551 u. 57, 8.

*13398. — evangelium in linguam Mongolicam translatum ab Is. Jac. Schmidt. Petropoli, 1818, 4. oblong.

13399. MATTHAEUS de Cracovia. Tractatus racionis et consciencie de sumpcōne pabuli salutiferi corpis (*corporis*) dñi nostri ihu xpi. *o. O. u. J.* (Mog., Guttenberg, *um* 1460), 4. *goth.*

22 Bll. mit 30 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Mit der Type des Catholicon von 1460 gedruckt. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (M)*ulto4 tam clerico4 q̄ laico4 quere.* In Roscoe's Auct. mit 10, und in der des Herz. von Marlborough mit 6 Guin. bezahlt.

MATTHAEUS Gurcensis s. BARTHOLINUS num. 1698. — Paris s. PARIS.

13400. MATTHAEUS Vindocinensis. Historia Thobie cum moralitatibus ejusdem elegiaco carmine diligenti castigatione descripta. Arg., J. Knolouch (*sic*), 1510, 4.

Zuerst in der Sammlung *Auctores octo. Lugd.*, 1488, 4. (u. öfter, s. num. 1548), aus welcher obige Strasburger blos Nachdruck ist.

13401. — genius sive DD. Thobiae patris et f. sacrosancta historia, elegiaco carmine ante CCC annos conscripta. Bas., Oporinus, 1563, 4.

Von Basil. J. Herold nach einem Ms. des Klosters Zweifalten edirt.

13402. — historia sacra de Tobia seniore ac juniore s. Matthaei Vindocin. paraphrasis metrica in Tobiam versibus elegiacis et Ambrosii Mediol. explicatt. libelli de Tobia, ex ipsius operibus: cum observatt. et ex editione J. Heringii. Bremae, Wessel, 1642, 8.

Aus zwei Mss., aber unvollständiger als die frühern Ausgg., welche Hering nicht kannte. Einige Varianten aus einem Wolfenbüttl. Ms. in Lyseri hist. poetar. med. aevi p. 766. Vgl. Barthii adversaria p. 1460 ss.

*13403. MATTHAEUS Westmonasteriensis. Flores historiarum, praecipue de rebus britannicis, ab exordio mundi usque ad a. D. 1307 (ed. Mth. Parker). Lond., Th. Marsh, 1570, f.

6 Bll. Vorst. (das 6e weiss), 440 u. 466 SS. u. 10 Bll. Reg. Selten u. in Engl. theuer bezahlt. Diese Ausg. ist aus einem Ms. bedeutend verbessert. Die erste *Lond.*, 1567, *f.* war aus einem sehr fehlerhaften u. interpolirten Ms. abgedruckt.

*13404. — flores historiarum, praecipue de rebus britannicis, ab exordio mundi usque ad a. D. 1307. Et chronicon ex chronicis ab initio mundi usque ad a. D. 1118 deductum, auct. Florentio Wigorniensi. Cui acc. continuatio usque ad a. Chr. 1141. Ff., typis Wechelianis, 1601, f.

4 Bll. Vorst, 696 SS. u. 12 Bll. Reg. Der Matthaeus ist unveränderter Abdruck der vorigen Ausg., u. nur die Anhänge sind neu beigefügt.

*13405. MATTHAEUS, *Ant.* Veteris aevi analecta s. vetera monumenta, quibus continentur auctores varii, qui praecipue historiam belgicam memoriae prodiderunt. Hag. Com., Block, 1738, 4. 10 *Thle in 5 Bden. Auch gr. P.*

Die 1e Ausg. *LB., 1698, 8. 10 Bde, findet sich sehr selten vollständig. Vgl Uffenbach's Reisen III, 272. Beckmann Literat der Reisebeschrr. I, 429.

*13406. MATTHESIUS, *J.* Historien von des ehrwürdigen in Gott seligen theuern Mannes D. Mt. Luther's Anfang, Lehre, Leben u. Sterben. Nrb., 1570 *od.* *76 *od.* *1600, 4.

Auch *Stettin*, 1663, 4. **Güstrow*, 1715, 8. (Herausg. von And. Oehler) *Lpz.*, 1806, 8. (1 Thl. 12 gr.) Auszug von L. Achim von Arnim, *Berl.*, 1817, 4. (16 gr.)

*13407. — Sarepta od. Bergpostilla, u. Chronica der freyen Bergstadt St. Joachimsthal, Nrb., 1571 *od.* *78 *od.* 87, f.

Vorher *Nrb.*, 1564, *f.* Auch **Lpz.*, 1618, 4. **Freyb.*, 1679, 4.

*13408. MATTHIOLUS, *Pt. And.* Compendium de plantis omnibus. Ven., Valgrisius, 1571, 4. *mit Hschnn.*

*13409. — de plantis epitome, novis iconibus et descriptionib. aucta a Jo. Camerario. Ff. a. M., 1586, 4. *mit Hschnn.*

*13410. — commentarii in sex libros Dioscoridis de medica materia. Ven., Valgrisius, 1565, f. *mit Hschnn.*

Schöne u. gesuchteste Ausg., wovon in der königl. Bibl. zu Dresd. ein Ex. auf blau P. ist, in welchem die Hschnn. mit Silber gehöht sind. Nicht geschätzt sind **Ven., Valgris.*, 1554, 58 od. *60, *f.* mit kleinern Hschnn. In einigem Werthe stehen noch **ib.*, *id.*, 1569 od. 83, *f.* u. die von Csp. Bauhinus besorgten *Bas.*, 1598 od. 1674, *f.* — *Csp. a Sternberg. catalogus plantar. ad VII varias edd. commentarior. Matthioli in Dioscor. Pragae*, 1821, *f.*

13411. — discorsi nelli sei libri di Dioscoride della materia medicinale. Ven., Valgrisi, 1568, f. *mit Hschnn.*

Schönste Ausg., wovon *Ven., Valgrisi*, 1585, *f.* u. *Ven., Alberti*, 1604, *f.* blosse Nachdrücke sind. Die erste Ausg. dieses oft gedruckten Werkes war *Ven.*, 1544, *f.*, die letzte *ib.*, 1645, *f.* Vgl. Paitoni I, 307 ss.

*13412. — commentaire sur les VI livres de Dioscorides, mis en franç. par J. des Moulins. Lyon, 1579, f. *mit Hschnn.*

Gute Ausg. Von einer andern franz. Uebs. durch Ant. du Pinet ist die letzte Ausg. *Lyon*, 1680, *f.* mit Hschnn.

*13413. — new Kräuterbuch verdeutscht durch G. Handsch. Prag, Melantrich, 1563, f. *mit Hschnn.*

Dieselbe Uebs. vermehrt von Jo Camerarius **Ff. a. M.*, 1590 od. 1600 od. 26, *f.* mit Hschnn. *Bas.*, 1678, *f.* mit Hschnn. Böhmisch übs. von Ad. Huber u. Dn. Adam, *Prag*, 1596, *f.* mit Hschnn. Auch findet man sowohl vom Originale als von den Uebss. illum. Exx., deren Preis von der Güte der Illumination abhängt. Ueber die verschiednen Ausgg. des Werks und die böhm. Uebs. s. Abhandll. der böhm. Gesellsch. der Wiss. 1785. Abth. I. S. 74 sq.

*13414. MATTHISON, *F. von.* Lyrische Anthologie. Zür., Orell, 1803—7, gr. 12. 20 *Bde* (19 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 30 *Thl.*)

*13415. MATTIUS, *J. Marius.* Variar. lectionum s. opinionum libri III. Alexandriae Statiellae, Quinctianus, 1598, 4.

Von der Ausg. **Ven.*, *Somascho*, 1605, 4. ist blos der 1e Bogen neu gedruckt. Auch in *Roberti miscellaneis ital. T. IV.* u. in *Triga opusculor. critic. rarior. Traj. ad Rh.*, 1755, 8.

13416. MATTOS, *João Xavier de.* Rimas. Lisb., regia typ., 1770—83, 8. 3 *Bde.*

MATURANTIUS s. MATARATIUS.

13417. MAUDRU, *J. B.* Réflexions sur l'éducation. Par., l'auteur, 1792, 4.

Ein Ex. auf Pg. bei MCarthy.

13418. — explication raisonnée du nouveau système de lecture, applicable à toutes les langues. Par., l'auteur, 1792, 4.

Ein Ex. auf Pg. bei MCarthy zugleich mit dem vorigen für 72 fr. ausgeboten.

MAUGIN, J., s. TRISTAN.

*13419. MAUGIST. Sensuyt la tresplaisante hystoire de Maugist Daygremont et de Viuian son frere. Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 4. *goth.*

Sehr seltne erste bekannte Ausg. 6 Bll. Vorst., 102 Bll. u. 1 Bl. mit einem grossen Hschn. Auch bei der *Histoire de Guérin de Montglave. Par.*, 1518, *f.*

13420. — — Par., J. Trepperel, 1527, 4. *goth.*

13421. — sensuyt la tres plaisante hystoire de Maugis Daygremont et de Viuian son frere. Lyon, Arnoullet, 1538 *od.* 51, 4. *goth.*

13422. — l'histoire de Maugis d'Aygremont et de Vivian son frère. Par., Bonfons, 1584, 4.

*13423. — histoire de Maugis d'Aigremont et de Viviam (*sic*) son frère. Troyes, Piot, (1614), 4. *mit Hschnn.*

*13424. MAUGUIN, *Gilb.* Veterum auctorum, qui IX. seculo de praedestinatione et gratia scripserunt, opera et fragmenta plurima nunc prim. in lucem edita. T. I. II. Lut. Par., Billaine, 1650, 4.

13425. MAUNDRELL, *H.* Journey from Aleppo to Jerusalem. Oxf., 1699 *od.* 1714 *od.* 32 *od.* 40, 8. Lond., 1810, 8. *mit KK.* ib., 1812, 12. (5 *sh.*)

Franz. **Utr.*, 1705, 8. od. **Par.*, 1706, 12. Deutsch **Hmb.*, 1706 od. *37, 8. mit KK. u. in Paulus Samml. der merkwürdigst. Reisen in den Orient Th. I. Holländ. von G. Muntendam **Utr.*, 1715, 4. mit KK.

13426. MAUPERTUIS, *Moreau de.* Oeuvres. Lyon, 1754 *od.* *68, 8. 4 *Bde.*

13427. — lettre sur la comète. (Par.), 1742, 12.

Ein Ex. auf Pg. 40 fr. Gaignat, 15 fr. Vallière, 32 fr. MCarthy.

MAURED. s. ISMALEDDIN. — MAURER, *Cp.*, s. STIMMER.

*13428. MAURICE, comte de Saxe. Mes rêveries, ouvrage posthume, augm. d'une histoire de sa vie *etc.* par l'abbé Perau. Par., 1757, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*

Beste Ausg. Auch Exx. auf sehr gr. P. u. mit ill. KK. Deutscher Auszug mit einer Vorr. von C. A. Struensee, *Lpz. u. Liegn.*, 1767, 8. (1 Thl. 16 gr.)

*13429. MAURICE, *J. Bt.* Le blason des armoiries de tous les chevaliers de l'ordre de la toison d'or, avec leurs noms, leurs éloges *etc.* Haye et Brux., 1667, f. *mit KK.*

13430. MAURICE, *Th.* Indian antiquities or dissertations relative to geography, theology, laws *etc.* of Hindostan, compared with the religion, laws *etc.* of Persia, Egypt and Greece. Lond., 1806, 8. 7 *Bde.*

Die ersten Bde erschienen zuerst 1793 u. ff. JJ.

13431. — the history of Indostan, its arts and its sciences as connected with the history of the other great empires of Asia during the most ancient periods of the world. Lond., 1795—98, 4. 3 *Thle in 2 Bden.*

13432. — the modern history of Hindostan, comprehending that of the greek empire of Bactria and other great asiatic kingdoms, bordering on its western frontier, commencing at the period of the dead of Alexander, and intended to be brought down to the close of the 18th century. Lond., 1802—10, 4. 5 *Thle in 2 Bden.*

Der 5e Th. dieses wicht. Werks ist ein Supplem. u. seine Seitenzahlen laufen mit denen des 2n Th. des 2n Bdes fort. — S. auch GROVEHILL.

*13433. MAURICEAU, *Fr.* Traité des maladies des femmes grosses, et de celles qui sont accouchées. Par., 1740, 4. 2 *Bde mit KK.*

MAURO s. ZURLA.

*13434. MAUROCENUS, *And.* Historiar. Venetar. libri XVIII ab a. 1521 usque ad a. 1615. Ven., Pinellus, 1623, f.

In einigen Exx. fehlen die 3 letzten Bücher oder die Geschichte des Streits der Republ. mit Papst Paul V. — Auch im 5–7n Bde der *istorici delle cose Venez.*

13435. MAUROCENUS, *P.* Opus de aeterna temporalique Christi generatione in judaicae improbationem perfidiae christianaeque religionis gloriam divinis enuntiationibus comprobata. Patav., Bm. Patavus, Mt. de septem arboribus, 4. kal. Majas 1473, 4.

78 Bll. mit 24 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Sehr seltne Ausg. In der vorletzten Zeile der Schlussschr. steht in einigen Exx. *Bartholomaeus Campanus Ponticurvanus* statt *Bartholomaeus Patavus.*

*13436. MAUROCORDATUS, *J. N. Alex.* Liber de officiis, graece conscriptus. Editione hac secunda lat. conversus (a St. Berglero). L., Fritsch, 1722, 4.

Es gibt auch Exx. auf gr. u. sehr gr. P. Zuerst blos griech. *Bucharest*, 1719 (αψιθ), 4. Auch gr. u. lat. *Lond.*, 1724, 12.

13437. MAURON. Les cris de la ville de Londres, dessin. par lui et grav. par Tempest, en 74 pièces. Lond., 1711, f.

MAURUS s. HRABANUS u. TERENTIANUS.

13438. MAURY, *J. Siffrein.* Essai sur l'éloquence de la chaire, panégyriques, éloges et discours. Par., 1810, 8. 2 *Bde.* — Principles of eloquence, transl. into engl. Lond., 1793, 8.

13439. MAVOR, *W.* General collection of voyages and travels from the discovery of America in 1492 to the travels of Lord Valentia. New ed. Lond., 1814—15, gr. 18. 28 *Bde mit KK. u. Kart.* (8 *Pf.* 8 *sh.*)

Auch sind die *voyages* in 13 u. die *travels* in 15 Bden besonders zu haben.

13440. — the british tourist or travellers companion through England, Wales, Scotland and Ireland. Lond., 1809, gr. 18. 6 *Bde mit Kart.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

13441. — universal history, ancient and modern, from the earliest records of time to the general peace of 1802. New ed. Lond., 1817, gr. 18. 25 *Bde* (5 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 7 *Pf.* 10 *sh.*)

13442. MAWE, *J.* Travels into the interior of Brazil. Lond., 1812, 4. *mit* 8 *KK. u.* 1 *Karte.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Franz. von J.. B.. B.. Eyriès, *Par.*, 1816, 8. 2 Bde mit KK. (12 fr.) Deutsch von Ebh. A. W. von Zimmermann, *Bamb.*, 1817, 8. 2 Thle (2 Thl. 16 gr.)

13443. MAWE, *Th.* and *J.* ABERCOMBIE. Universal gardener and botanist, or a general dictionary of gardening and botany. Lond., 1797, 4. *mit KK.*

Vorher *Lond.*, 1778, 4.

MAXIMIANUS s. GALLUS num. 8120.

13444. MAXIMILIAN, Prinz zu Wied-Neuwied. Reise nach Brasilien in den Jahren 1815—17. Ff. a. M., Brönner, 1820, gr. 4. 2 *Bde mit* 19 *Vignn. u. Atlas in* fol. *mit* 22 *gross. KK. u.* 3 *Karten.*

Auch Exx. mit en gouache gemalt. KK. Franz. von Eyriès *Par.*, 1821, 8. mit Atlas (25 fr.)

13445. MAXIMILIAN. Ehrenpforte Kaiser Maximilian I. *gr. fol.*

92 Bll. von verschiedner Grösse, nach Dürer's Zeichnung u. unter seiner Direction in Holz geschnitten. Auf 2 Bll. steht das J. 1515, auf dem Blatte mit Rudolfi bellicosi Statue das J. 1559 u. in dem Ex. der kaiserl. Bibl. zu Wien steht zu Ende: *gedruckt zu Wien M. D. LIX.* In einigen Exx. ist das Blatt mit dem Mailänd. Kriege leer, u. das Blatt mit Rudolfs Statue eine von dem ältern Blatte verschiedne Copie, welche das J. 1559 nicht hat. Vollständige Exx. sind sehr selten. Eine neue von Bartsch besorgte Ausg. *Wien*, 1799, *f.* enthält 43 Bll. von gleicher Grösse, wovon 21, deren Platten unbrauchbar geworden waren, geätzt sind. — Nicht damit ist zu verwechseln der im Jahre 1522 in 8. an einander zu fügenden Bll. in Holz geschnittne *Triumphwagen Maximilians.* — S. auch TREITZSAURWEIN.

*13446. MAXIMUS Sanctus s. monachus s. confessor. Opera ex mss. codd. eruta, nova versione subacta notisque illustrata op. et st. Fr. Combefis. Par., Cramoisy, 1675, f. 2 *Bde.*

13447. MAXIMUS philosophus. Περὶ καταρχῶν (gr.) Recens. et cum annotatt. crit. edid. Ed. Gerhardius. Lps., Vogel, 1820, gr. 8. (7 *gr.*, *Velp.* 12 *gr.*)

Wenig besser als der frühere verdorbene Abdruck in Fabricii bibl. gr. Harl. IX, 522 ss. (ed. vet. VIII, 415—448.)

13448. MAXIMUS Taurin. Opera aucta atque adnotatt. illustrata (a Brunone Bruni). Romae, 1784, gr. f.

Schöne und gelungene Ausg. Vorher bei mehrern Ausgg. von *Leonis M. opp.*

*13449. MAXIMUS Tyrius. Sermones s. disputatt. XLI graece nunc prim. editae. (Par.), H. Stephanus, 1557, 8. Eaedem ex Cosmi Paccii interpretatione (lat.) ab H. Stephano emendata. ib., id., 1557, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Erste Ausg. nach 2 Mss. Zu Ende sind einige Verbess. beigefügt In der königl. Bibl. zu Dresd. ein Ex. mit handschriftl. Noten von Hi. Wolf.

*13450. — dissertationes (gr. lat.) cum interpretatione, notis et emendatt. Dn. Heinsii. Acc. Alcinoi in doctrinam Platonis introductio ab eod. emendata et alia ejusdem generis. LB., Patius, 1607, 8. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

12 Bll. 408 SS. (griech. Text), 6 Bll., 412 SS. u. 2 Bll. (lat. Uebs.) u. 82 ungez. Bll. (Noten.) Stephani Text mit Verbess. aus Mss. u mit einer lat. Uebs. Ausser dem Alcinous finden sich hier *Pythagoreor. fragmenta* u. Apulejus *de deo Socratis.*

*13451. — dissertatt. philosophicae (gr. lat.) cum interpretatione et notis Dn. Heinsii hac secunda edit. emendatioribus. Acc. Alcinoi in Platonem introductio. LB., Patius, 1614, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

10 Bll. u. 534 SS. (Text), 157 SS. u. 1 Bl. (Noten), u. 16 Bll. (zwei Indices.) Neue Ueberarbeitung. Die lat. Uebs. ist dem griech. Text gleich zur Seite gedruckt, aber die Fragmente der Pythagoräer und Apulejus weggelassen.

*13452. — dissertationes (gr. lat.), ex nova interpretatione recens ad graecum contextum aptata, et collocata e regione: additis numeris, et erroribus anteriorum editionum quam diligenter detersis. Lugd., Lurjot, 1631 (*and. Exx.* 1630), 8.

Nachdruck des Texts und der Uebs. von Heinsius, ohne Noten. Die am Rande beigesetzten Zahlen sind die Seitenzahlen der Stephan. Ausgabe. Brunet hält diese Ausg. aus Versehen für eine *Leidner* und für eine vollständ. Wiederholung der zweiten Heinsiusischen.

*13453. — dissertationes (gr. lat.) Ox., th. Sheld., 1677, 12.

Sauberer Nachdr. von Heinsii Text u. Uebs., ohne Noten; doch sind seine u. Stephani Conjecturen bisweilen in den Text genommen. Angehängt sind *Demophili similitudines et sententiae.*

*13454. — dissertationes (gr. lat.) Ex interpretatione Dn. Heinsii. Recens. et notulis illustrav. J. Davisius. Cbr., Hayes, 1703, 8.

Heinsii Text, hin und wieder verbessert, aber aus dessen Noten nur eine Auswahl. Die Anmm. sind theils kritisch, theils die Gesch. der Philosophie betreffend. Wird selten.

*13455. — dissertatt., ex rec. J. Davisii (gr. lat.) Ed. altera, ad duos codd. mss. locis quam plurimis emendata notisque locupletioribus aucta. Cui access. Jerem. Marklandi annotatt. (Curav. J. Ward.) Ox., Bowyer, 1740, 4.

Neue Rec. nach 2 Mss., in welcher Davis die einzelnen Diss. nach ihrer Folge im Paris. Ms. ordnete und seine Noten beträchtlich vermehrte. Sie erschien erst nach seinem Tode. Exx. auf gr. P. gibt es nicht.

13456. Maximus Tyrius. Dissertatt. ex rec. J. Davisii (gr. lat.) . . . cui acc. Jerem. Marklandi annotatt. (*wie in der vorig. Ausg.*) Recudi curav. et annotatiunculas de suo addid. J. Jac. Reiske. Lps., Georgi, 1774, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*)

13457. — commentatio, quod sermonum optimi sint, qui operibus consonent. Graece cum interpr. Dn. Heinsii. Hlmst., 1665, 4. 8 *Bll.*

Blosser Abdruck des Texts und der Uebs. zum Behuf von Vorlesungen.

13458. — λογος τισι χωριστεον τον κολακα του φιλου. Gr. et lat. ex rec. J. Davisii, cum castigatt., emendatt. et notis H. Stephani, Dn. Heinsii, J. Davisii et Jer. Marklandi. Curav. notasque suas adjec. J. Ad. Schier. Athenis ad Elmum (*Hlmst.*), Weygand, 1760, 8.

13459. — sermones, lat., interprete Cosmo Paccio. Romae, Jac. Mazochius, 1517, f.

Ein Ex. auf Pg. war in der *bibl. exquisitissima* (1732) p. 205. Von Beat. Rhenanus verbess. *Bas.*, *Froben*, 1519, *f.*

13460. — discorsi trad. da Pierio de' Bardi. Ven., Giunti, 1642, 4.

Blos nach der lat. Uebs. von Pacci. Auch erwähnt Paitoni: *Dialoghi di Massimo Tirio in italiano e spagnuolo. Ven.*, *Zoltieri*, 1569, 4.

*13461. — traitez de Maxime de Tyr. Qui sont quarante et un discours profondement doctes et grandement eloquens: De nouveau mis en François (par Guillebert). Première édit. Rouen, J. Osmont, 1617, 4. — Discours philosophiques trad. du grec par J. H. Sm. Formey. Leide, Luchtmans, 1764, gr. 12. — Dissertations trad. sur le texte grec, avec des notes crit., hist. et philos. par J. Jac. Combe-Dounous. Par., Bossange, 1802, 8. 2 *Bde* (10 *fr.*, *Velp.* 20 *fr.*)

De Thou's Katal. hat eine Uebs. von F. Morel, *o. O.*, 1607, 12.

13462. — philosoph. Reden, aus dem Griech. übs. durch Ch. Tob. Damm. Berl., Wever, 1764, 8. (1 *Thl.*)

13463. — dissertations, transl. from the greek by Th. Taylor. Lond., 1804, 12. 2 *Bde.*

Dass Max. Tyr. sein Werk noch einmal überarbeitet habe, wird bezweifelt in *F. A. Bornemanni progr. I. de gemina Cyropaediae recensione. Schneeb.*, 1814, 8.

13464. Maximus, *Pacificus.* Hecatelegium (s. carminum libri X). Flor., Ant. Mischominus, id. Nov. 1489, 4.

Mit der Sign. *a*–*n* u. 26 Zeil. Sehr seltne Originalausg. von zum Theil sehr anstössigen Gedichten. Unter andern erwähnt er darin (also noch vor der Entdeckung von America) die vener. Krankheit. Diese Stelle ist in der Ausg. zu Parma 1691 weggelassen, aber in den *Anecdotes de médicine. T. I. Lille*, 1766, 8. p. 121—126 abgedruckt. Vgl. auch Murr's Journal XIV, 70. Auch stehen Gedichte von ihm in den *Lusibus V poetar. in Venerem*, s. oben Lusus.

13465. — hecatelegium. Camerini, J. Jac. de Benedictis, 1523, 4.

Mit der Sign. *a*–*n*. Ebenfalls seltne Ausg.

13466. — opera. Lucretiae ll. II. Virginiae ll. II. Elegiar. ll. XX. De bello Spartaco ll. VI. De bello Cyri ll. VII. De bello Syllae et Marii ll. II. De componendis carminibus. Grammatica. De declinatione verbor. graecor. Poema ad J. Salvalium. Invectiva in Ang. Politianum. Fani, Hi. Soncinus, 1506, 8.

In den bisher bekannten Exx. finden sich von allen auf dem Titel genannten Werken nur die Lucretia und Virginia, und doch scheinen sie wirklich vollständig zu seyn, weil auf der Stirnseite des letzt. Blatts Schlussschr. und Lagenreg. stehen. Mercier de St. Léger glaubt, dass der Drucker Soncinus die übrigen hier nicht befindlichen Gedichte bereits zu Fano 1500 gedruckt und nun diesem Bde den obigen Collectivtitel gegeben habe, damit man beide Bde unter demselben zusammen fügen könne.

*13467. Maximus, *Pacificus.* Carmina recusa ad autographum Ant. Magliabechi. Parmae, Rosatus, 1691, 4.

Diese Ausg. ist, wie oben bemerkt, nicht vollständig.

13468. Maya, *Man. Rodrig.* Diccionario das ellypses, que mais frequentemente se achaõ nos authores classicos, interpretados conforme o sentimento dos mais celebres grammaticos. Lisb., 1790, 8. (400 *rees.*)

*13469. Mayans y Siscar, *Gr.* Origenes de la lingua española, compuestos por varios autores. Madr., 1737, 8. 2 *Bde.*

Angegriffen im *diario de los literatos de España II*, 35 ss., wogegen sich M. pseudonym vertheidigte in *Placido Veranio conversacion sobre el diario de los lit. de Esp. Madr.*, 1737, 8.

13470. — retorica. Valencia, 1757 *od.* 86, 8. 2 *Bde.*

13471. — cartas morales, militares, civiles y literarias de varios autores españoles, recogidas y nuevamente añadidas. Madr., 1774, 8. 5 *Bde.*

Vorher *Madr.*, 1734, 8. *ib.*, 1756, 8. 2 Bde. *Valencia*, 1773, 8. 5 Bde.

*13472. — ensayos oratorios. Madr., 1739, 8.

*13473. — orador christiano. Valencia, 1733, 8.

*13474. — idea de la gramatica de la lengua látina. Valencia, 1768, 8.

13475. — gramatica de la lengua lat. en cinco libros. Valencia, 1770, 8. 5 *Bde.*

13476. — Terenciano ó arte metrica. Valencia, 1770, 8.

13477. — prosodia de la lengua lat. Valencia, 1768, 8.

*13478. — disputatt. juris, in quib. multa juris civ. loca explicantur. LB., 1752, 4. 2 *Bde.*

13479. — ad XXX jurisconsultor. omnia fragmenta, quae extant in juris civ. corpore, commentarii. Genevae, 1764, 4. 2 *Bde.*

*13480. — epistolar. libri VI. Valentiae Edetanor., 1732, 4. *Lugd., 1733, 4. *Cura Glo. A. Jenichen. Lps., 1737, 4.

13481. Mayer, *J.* Pomona Franconica. Description des arbres fruitiers, qui se cultivent au jardin de la cour de Wurzbourg (en allem. et en franç.) Nrb., Winterschmidt, 1776—1801, 4. 3 *Bde mit ill. KK.* (87 *Thl.* 16 *gr.*, *holl. P.* 145 *Thl.* 4 *gr.*)

Gut ausgeführt. Der 1e Bd enth. mit dem Titelk. u. dem Gartenrisse 55 KK., der 2e Bd 77 u. der 3e Bd 155 KK. Die 2 ersten Bde erhielten 1801 einen neuen Titel.

13482. Mayer, *L.* Views in Egypt, from drawings in the possession of Rb. Ainslie, taken during his embassy to Constantinople by L. Mayer, with an history of the country (in engl. and french). Lond., Bensley, 1802, gr. f. *mit* 48 *ill. KK.*

Von ausgezeichneter Schönheit.

13483. — views in Palestine, from the original drawings of L. Mayer, with an historical and descriptive account of the country and its remarkable places (in engl. and fr.). Lond., Bensley, 1804. (P. II. or) views in the Ottoman empire, chiefly in Caramania. ib., id., 1803, gr. f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit* 48 *ill. KK.*

Diesem Werke wirft man Mangel an Treue vor, auch ist das Colorit meistens zu feurig gehalten. Deutsch unter folgg. Titeln: *Ansichten von Palästina od. dem heil. Lande mit Erläutt. von E. F. C. Rosenmüller. Lpz.*, 1810—14, *qu. f.* 3 Thle in 1 Bd mit KK. (12 Thl.) *Ansichten von der Türkei, hauptsächl. von Caramanien, mit Erläutt. von J. Ad. Bergk. Lpz.*, 1820, *qu. f.* mit 20 KK. (6 Thl.)

13484. — views of the Ottoman dominions in Europe, in Asia, and some of the mediterranean islands. From the original drawings taken for Rb. Ainslie by L. Mayer with descriptions historical and illustrative.

Lond., Bonsley, 1810, gr. f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit* 71 *ill. KK.*

Von noch grösserer Schönheit, als beide vorige Werke.

*13485. MAYERBERG, *Agst. de* Iter in Moschoviam, Agst. lib. baron. de Mayerberg et Hor. Gu. Calvuccii, ab imp. Leopoldo ad Tzarem Alexium Mihalowicz anno 1661 ablegatorum, descriptum ab ipso bar. de Mayerberg, cum statutis Moscoviticis ex russico in lat. idioma ab eodem translatis. *o. O. u. J.*, f. 236 *SS.*

Von vorzüglicher Seltenheit u. ein Seitenstück zu Korb's Reise, s. KORB. Eine franz. Bearbeitung ist: **Voyage en Moscovie d'un ambassadeur* (baron de Mayerberg) *envoyé par l'empereur au Czar Alexis Mihalowicz. Leide*, 1688, 8. Die königl. Bibl. zu Dresden besitzt auch die (nie gestochnen) Originalzeichnungen zu dieser Reise. Sie bilden einen Band von 151 Bll. in *fol.*, auf dessen handschriftl. Titel sie *unicum in orbe exemplar* genannt werden, und sind vom kaiserl. Hofmaler Rdf. Storng verfertigt.

*13486. MAYNARD, *Fr.* Oeuvres (poét.) Par., 1646, 4. *Auch gr. P.*

MAYNO s. MAINO. — MAYSTRE s. MAISTRE.

13487. MAZARIN. Lettres, où l'on voit les negotiations pour la paix des Pyrénées (publ. par d'Alainval). Amst. (Par.), 1745, 12. 2 *Bde.*

Von einem Ms. seiner *lettere* in 5 Quartbänden s. Molters Beiträge zur Gesch. u. Liter. Ff., 1798, 8. S. 41 ss.

*13488. MAZARINADES. Recueil de pièces en vers et en prose, qui ont paru pendant les troubles de la Fronde. *In* 4. *u. in* 8.

Diese zahlreiche Menge von Schriften, von denen ein Verzeichniss fast unmöglich ist, wurde ehemals sehr gesucht, hat aber jetzt nur dann Werth, wenn sich folgende seltne Schrr. dabei befinden: *La pure vérité cachée. — La custode de la reine qui dit tout. — La famine ou les putains à cul. — Le tableau du gouverment présent ou éloge de son eminence. — Le tempérament amphibologique des testicules de Mazarin, par maître J. Chapoli. Col.*, 1651. — *La bouteille cassée attachée avec une fronde au cul de Mazarin. Par.*, 1652 u. s. w. Die stärkste Sammlung ist die, welche Renouard besitzt (ehemals bei Vallière 393 fr., vgl. dessen Catal. III, 251 ss.) Auch in der königl. Bibl. zu Dresd. findet sich eine starke Sammlung derselben.

Die meisten dieser Schrr., von denen die in burlesken Versen abgefassten grösstentheils Sandricourt's u. Scarron's Arbeit sind, athmen den wildesten Parteigeist u. enthalten die giftigsten und zügellosesten Satiren und Pasquille. Ueber ihre Bedeutsamkeit in der Geschichte der franz. Bibliophilie s. Hermes V, 137 sq. Eine von drei Pariser Buchhh. im J. 1649 projectirte Sammlung der bessern von ihnen (Patin lettres I, 41) ist wohl nicht erschienen. Vgl. JUGEMENT.

*13489. MAZINI, *J. Bt.* Opp. omnia (med.) Brix., 1743, 4. 3 *Thle mit KK.*

*13490. MAZOCHIUS, *Alexius Symmach.* In regii Herculanensis musei tabulas Heracleenses Commentarii. Neap., 1754—55, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK. Auch gr. P.*

Mit 11 einzelnen und mehrern eingedr. KK. Der Text beider Tafeln wieder abgedr. in Hugo civil. Magaz. B. 5. num. 19. Gute Erläut. ist: *Fragmentum legis Rom. in aversa tabulae Heracl. parte, notis crit. et comment. illustrav. Gst. Thdr. L. Marezoll. Gött.*, 1816, 8.

*13491. — in mutilum Campani amphitheatri titulum commentarius. Neap., 1727, 4. *mit KK.*

*13492. — in vetus marmoreum S. ecclesiae Neapol. calendarium commentarius. Neap., 1744, 4. *mit KK.*

13493. — de antiquis Corcyrae nominibus schediasma. Neap., 1742, 4.

13494. — opuscula oratoria, epp., carmina et diatribe de antiquitate, ex ed. Fr. Serai. Neap., 1775, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd. Auch gr. P.*

13495. MAZOCHIUS, *Alexius Symmach.* Spicilegium biblicum. Neap., 1762—66, 4. 3 *Bde.*

MAZOCHIUS, *Jac.*, s. EPIGRAMMATA num. 6805. u. IMAGINES num. 10477.

*13496. MAZOIS, *Fr.* Les ruines de Pompéi dessinées et mesurées par Fr. Mazois pendant les a. 1809—11. Par., Didot, 1812—19, gr. f. *mit KK.*

In 12 Lieff. (jede zu 20 fr., Velp. 30 fr.)

13497. MAZZA, *Ang.* Opere. Parma, Paganino, 1816—20, 8. 6 *Bde. Auch in* 4.

Vollständ. Ausg. der Werke dieses geschätzten Dichters († 1817). Vorher *poesie. Fir.*, 1794, 16. 2 Bde.

*13498. MAZZOLENI, *Alb.* (*anon.*) Numismata aerea selectiora maximi moduli e museo Pisano, olim Corrario. Ven., Albritius, *o. J.*, f.

4 Bll. in Kupf. gestochne Vorst., u. 92 Bll. Kupfer. Ohne Text.

*13499. — (*anon.*) in numismata aerea selectiora maximi moduli e museo Pisano olim Corrario commentarii. In monasterio Benedictino-Casinate S. Jacobi Pontidae agri Bergomatis, 1740, f.

Ist der Text zum vorigen Werke.

*13500. — (*anon.*) in numismata aerea selectiora maximi moduli e museo Pisano olim Corrario animadversiones. Ibid., 1741—44, f. 2 *Bde.*

Sind weitläuftigere einzelne Excurse zum vorigen Werke.

13501. MAZZOLENI, *Bd. Ant.* Poesie in morte di Maria Innocenzia Bonafini di lui consorte. Bergamo, Locatelli, 1784, 8.

Ein Ex. auf Pg. 2 Pf. 2 sh. Pinelli u. 2 andre bei MCarthy 23 u. 24 fr.

*13502. MAZZUCHELLI, *Gi. Mar.* Gli scrittori d'Italia, cioè notizie storiche e critiche intorno alle vite ed a gli scritti dei letterati italiani. Brescia, Bossini, 1753—63, f. 6 *Bde.*

Dieses Muster verständigen Sammlerfleisses und trefflicher Kritik enthält leider blos die Buchst. *A* u. *B.* Zur Fortsetzung dieses Werks, zu welchem M. bedeutende Materialien hinterliess, hat Camillo Ugoni aufgefordert, s. Revue encycl. XI, 212.

*13503. — notizie istoriche e critiche intorno alla vita ed agli scritti di Archimede Siracusano. Brescia, Rizzardi, 1737, 4.

*13504. — vita di Pt. Aretino. Padova, Comino, 1741, 8. *Auch blau P.* Brescia, 1763, 8.

Beide Bücher auch in s. obigen grossen Werke.

13505. — notizie intorno ad Isotta da Rimino. Ed. II. Brescia, Bossini, 1759, 8.

*13506. — museum Mazzuchellianum s. numismata viror. doctrina praestantium, quae apud J. Mar. Mazzuchellum servantur, a Pt. Ant. de comitibus Gaetanis edita atque illustrata. Acc. versio ital. stud. Cosimi Mei elaborata. Ven., Zatta, 1761—63, f. 2 *Bde mit* 208 *KK.*

*13507. MEAD, *Rch.* Medical works. Lond., 1762, gr. 4. *mit KK.*

Auch *Dublin*, 1767, 8.

13508. — opera omnia medica. Par., 1757, 8. 2 *Bde.* Neap., 1779, 4. *mit KK.*

Auch **Gött.*, 1746—49, 8. 2 Bde mit KK. Franz. von le Coste, **Bouillon*, 1774, 8. 2 Bde mit KK.

*13509. MEARES, *J.* Voyages made in the years 1788 and 89 from China to the northwest-coast of America. Lond., 1790, 4. *mit KK.*

Dazu sind zu fügen: *G. Dixon's remarks on the voyage of Meares. Lond.*, 1790, 4. 57 SS. *Meares answer*, 52 SS. in 4. *Dixon's further remarks*, 80 SS. in 4. Meares Reise erschien auch *Lond.*, 1791, 8. 2 Bde mit KK. Italien. *Torino*, 1798, 8. 4 Bde mit KK. (12 lire). Franz. von Billecocq *Par. an* 5 (1795), 8. 3 Bde mit Atl. in 4. (20 fr.) Deutsch von G. Forster, *Berl.*, 1796, 4. mit KK. (3 Thl. 12 gr.)

*13510. Mecatti, *Gius. Mar.* Diario della guerra d'Italia tra i Borbon-Liguri ed i Sard-Austriaci. Nap., 1748, 8. 2 *Bde.* Guerra di Genova. Nap., 1749, 8. 2 *Bde.* Storia cronologica della città di Firenze. Nap., 1755, 4. 2 *Bde.* *Racconto del Vesuvio e spezialmente dell' eruzione del 25. Ott. 1751. Nap., 1752, 4. *mit KK.*

Mechain s. Delambre. — Mechel, *Ch. de*, s. Galerie de Dusseldorf u. Hedlinger.

13511. Meckel, *J. F.* Tabulae anatomico-pathologicae, modos omnes, quibus partium corp. hum. omnium forma externa atq. interna a natura recedit, exhibentes. Fasc. I. Cor. Fasc. II. Vasa. Lps., Gleditsch, 1818—19, gr. f. *Velp. mit KK.*

Jeder Heft von 8 KK. kostet 6 Thl.

*13512. Médailles sur les principaux événemens du règne de Louis le Grand avec des explications historiques (par Fr. Charpentier, P. Tallemand, J. Racine, Boileau Despréaux *etc.*) Par., impr. roy., 1702, gr. f. *mit Münzen.*

Die zu diesem schönen Werke geschriebne Vorr. wurde kurz nach ihrem Abdrucke wieder unterdrückt, daher sind Exx. mit derselben selten und gesucht. Sie ist wieder abgedr. in Camusat *hist. des journaux.* Exx. ohne die Vorr. müssen haben 1 Titelkupf., 1 Titelbl. u. 289 am untern Rande bezifferte Bll. Die vollständigere und schönere Ausg. **Par.*, 1723, *gr. f.* ist nicht theurer u. in ihr fehlt die Vorr. seltner. Sie enthält ausser den Vorstücken 318 ebenfalls unten bezifferte Bll. u. 6 Bll. Reg. Nur verkleinerte Nachstiche enthält die Ausg. **Par.*, 1702, *gr.* 4.

13513. Medicea hospes s. descriptio publicae gratulationis, qua Mariam de Medicis excepit senatus populusque Amstelodamensis. Amst., 1638, f. *mit KK.*

Man muss nachsehen, ob sich Suyderhoef's schönes Kupfer, die 4 Bürgermeister von Amsterdam, darin findet. Dieses in ersten Abdrr. sehr kostbare Blatt ist aus den meisten Exx. herausgenommen.

*13514. (Medici veteres.) De re medica huic volumini insunt: Sorani in artem medendi isagoge. Oribasii fragmentum de victus ratione. Plinii Sec. de re medica libri V. Apulejus de herbar. virtutibus. Acc. (Ant. Musae) libellus de betonica (edid. Alban. Torinus). Bas., And. Cratander, 1528, f.

Erste Samml. 12 Bll. Vorst., 125 gez. Bll. u. 1 Bl. zu Ende.

*13515. — medici antiqui omnes, qui latinis literis diversor. morbor. genera et remedia persecuti sunt, undique conquisiti et uno volumine comprehensi. Ven., Aldi filii, 1547, f.

Selten und gesucht. 12 Bll. Vorst. u. 320 Bll. Nach dem 8n Bl. muss man 2 unbezifferte mit der Sign. *finden, und die beiden letzten nach 316 haben 316 u. 517 statt 317 u. 318.

*13516. — medicae artis principes post Hippocratem et Galenum. Exc. H. Stephanus, 1567, f. 2 *Bde.*

Geschätzt u. in guten Exx. selten. Gewöhnlich in 2 Bde gebunden, obgleich der 2e kein besondres Titelbl. hat. Bd I hat 4 Bll. Vorst., 768 SS. Aretaeus *etc.*, 697 SS. Oribasius *etc.*, 434 SS. Celsus *etc.* Bd II. (ohne Vorstücke) hat 846 SS. Actuarius *etc.*, 866 SS. Aetius *etc.* u. 54 Bll. Index u. Noten. Diese Abtheilung macht die Bde gleicher. Eigentlich ist die Folgereihe diese: Aretaeus, Oribasius, Aetius, Actuarius, Celsus, und so sind auch mehrere Exx. gebunden. Die griech. Aerzte sind hier nur in der lat. Uebs. befindlich.

*13517. — medici antiqui graeci Aretaeus, Palladius, Ruffus, Theophilus: physici et chirurgi (lat.). Partim nunquam, partim antea, sed nunc auctiores editi. Omnes a Junio P. Crasso Latio donati. Quib. access. Stephanus Athen. et ipsius Crassi quaestt. medicae et naturales. Bas., Pt. Perna, 1581, 4.

4 Bll. Vorst., 297 SS., 17 Bll. Reg., 212 SS. u. 25 Bll. Scholia u. Index.

*13518. (Medici veteres.) Veterum quorundam bonor. scriptor. libri et reliquiae singulares de materia et re medica, videlicet Serenus Sammon., Marcellus s. Vindicianus, Priscianus, S. Placitus, Constant. Africanus, Theodorus. Quos collatis ms. et exemplarib. conjunctim edid. And. Rivinus. Lps., Ellinger, 1654, 8.

Diese kleine werthvolle Sammlung ist sehr selten. — S. auch Haller num. 9204.

13519. — parabilium medicamentor. scriptores antiqui. Sexti Placiti de medicamentis ex animalibus liber. Luc. Apuleji de medicaminibus herbar. liber. Ex rec. et cum not. J. Ch. Gli. Ackermanni. Nrb. et Altorfi, Monath, 1788, 8. (1 *Thl.*)

*13520. — XXI veterum et claror. medicor. graecor. varia opuscula. Primo nunc ex Oribasii cod. Mosq. graece edidit, interpretat. lat. J. Bt. Rasarii, item suas animadvv. et ind. vocabulor. adjecit Ch. F. de Matthaei. Mosq., 1808, 4.

Mit dieser in Deutschl. ziemlich seltenen Sammlung ist desselben Ausg. des Rufus Ephesius zu verbinden, s. Rufus.

13521. — medicor. graecor. opera quae exstant (gr. lat.) Editionem curav. C. Glo. Kühn. Lps., Cnobloch, 1821 *ff.*, 8.

Von dieser sehr verdienstlichen neuen krit. Ausg. ist bis jetzt *Vol. I—III.* (od. *Galeni T.* 1—3.) erschienen.

13522. — opus aureum de febribus, in quo trium sectar. clarissimi medici, graeci, arabes et latini, habentur, qui de hac re egerunt. Ven., 1576, f.

Auch *ed. J. Fernelius. Ven.*, 1594, *f.* Beide Ausgg. sind selten.

*13523. — veterinariae medicinae libri II, a J. Ruellio olim latinitate donati, nunc vero iidem sua, h. e. graeca, lingua prim. in lucem editi (a Sim. Grynaeo). Bas., J. Valderus, 1537, 4.

Sehr selten. 6 Bll. Vorst. u. 507 SS. Ruellii Uebs. vorher *Par.*, *Colinaeus*, 1530, *f.* **Medicina de' cavalli composta da diversi in greco e trad. in italiano. Ven.*, *Tramezzino*, 1543, 8. — S. auch Chirurgia.

Medici, *Gi. de'*, s. Leo X num. 11860.

13524. Medici, *Lorenzino de'.* L'Aridosio, commedia (in prosa). Fir., Fil. Giunti, 1593, 8.

Selten und von der Crusca cit., welche unrichtig 1595 als Druckjahr angibt. Vielleicht die erste Ausg. ist *Ven.*, *Matteo Pagano*, *all' insegna della fede*, o. J., 8. weil in ihr der Prolog fehlt. Den Zusatz *novellamente posta in luce* hat eine Ausg. aus der Mitte des 16. Jahrh. **o. O. u. J.*, 8. 51 gez. Bll., deren Druckerzeichen das Motto führt: *Nequicquam sapit*, *qui sibi non sapit*, u. welche ebenfalls den Prolog nicht hat. Auch *Lucca*, *Busdrago*, 1548, 8. (so Gamba, aber Cat. Vallière VIII, 243 hat 1549). Die angebl. Ausg. **Fir.*, *Giunti*, 1605, 12. ist ein 1720 zu Neapel veranstalteter correcter Nachdruck. Nach Crescimbeni wäre das Stück auch in Verse gebracht u. so in *Bologna* 1548 gedruckt worden.

*13525. Medici, *Lr. de'.* Poesie vulgari, nuovamente stampate: col commento del medesimo sopra alcuni de' suoi sonetti. Ven., figliuoli di Aldo, 1554, 8.

205 Bll. u. 3 Bll. zu Ende für Errata, Schlussschr. und Anker. Die Exx. sind von doppelter Art. In den vollständ. hat der Bogen *O* 8 Bll., welche mit 105—112 beziffert sind, in *andern blos 4 Bll. mit der Seitenzahl 105—108, so dass 109—112 ganz fehlen. P. Manuzio unterdrückte nehmlich noch während des Abdrucks jenen Bogen und druckte ihn um, wobei er 5 Canzonen wegliess, von denen 2 etwas frei sind. Die unterdrückten Canzonen sind folgende: Bl. 105 *b. O dio o sommo bene.* Bl. 108 *a. O maligno e duro core.* Bl. 109 *b. Ben ch'io rida.* Bl. 110 *a. E convien ti dica.* Bl. 110 *b. Una donna avea desire.* Dass diese Aenderung noch während des Drucks geschah, sieht man daraus, dass der Bogen *O* (auch bei den vollständ. Exx.) bereits im

Lagenreg. als Duerne angegeben wird, und vollständ. Exx. sind daher sehr selten.

Diese an sich sehr schätzbare und von der Crusca cit. Ausg. erhölt einen besondern Werth durch den vom Vf. selbst geschriebnen Commentar, welcher zur Charakteristik seines Lebens sehr wichtig und in keiner andern Ausg. zu finden ist. Die Ausg. ist so selten, dass nicht einmal der Besorger der folgenden dieselbe kannte.

13526. Medici, *Lr. de'*. Rime sacre, unitamente a quelle di Madona Lugrezia sua madre e d'altri di sua famiglia, raccolte e d'osservazioni corredate per Fr. Cionacci. Fir., Donati, 1680, 4. 20 *u.* 80 *SS.*

Selten und von der Crusca cit. Enthält die geistl. Lieder *(orazioni e laudi)* der Mediceer, nehml. von Lr., Lucrezia, Pt. Fr. u. Bn. d'Allemanni de' Medici.

13527. — rime sacre *etc.* Bergamo, Lancellotti, 1760, 8. *Auch gr. P.*

Wörtlicher und unveränderter Nachdruck der vorigen Sammlung.

13528. — poesie del magnif. Lr. de' Medici, in questa ediz. nei luoghi mancanti e scorretti compiute e alla vera lezione ridotte. S'aggiungono le stanze in lode della nencia, i beoni, le rime spirituali, e altre poesie inedite, con alcune memorie attenenti alla sua vita, testimonianse *etc.* Bergamo, Lancellotti, 1763, 8. *Auch gr. P.*

Vermehrte und aus Mss. verbess. Ausg. des Aldin. Drucks von 1554. Aber von den dort unterdrückten Canzonen sind nur 2 aufgenommen und der Commentar hier ganz weggelassen worden. Serassi hat blos Varianten, ein Verzeichn. der Werke des Lorenzo und *testimonianze* beigefügt, aber eigentlicher Herausgeber war er nicht. Gewöhnlich legt man zu dieser Ausg. die *rime sacre* von 1760.

13529. — poesie inedite. Pisa, *o. J.*, 8.

Blosser Nachdruck der Gedichte, welche Roscoe in Lorenzo's Leben aus der Laurentiana zuerst edirt hatte.

13530. — poesie del magnif. Lr. de' Medici e di altri amici e contemporanei suoi, divise in due parti. Lond., Nardini e Dulau, 1801, gr. 4. *Velp.*

Prächtige Ausg., in welcher sich ausser den meisten von Roscoe zuerst edirten Gedichten auch die *selve di amore*, und im 2n Thle Gedichte von Poliziano und Bn., Luca und L. Pulci finden.

13531. — stanze bellissime e ornatissime, intitolate le selve d'amore. Pesaro, Girol. Soncino, 1513, 8.

Sehr seltne Ausg., welche aber aus den nicht weniger seltnen *Ven.*, *Rusconi*, 1515 u. 22, 8. berichtigt werden kann. Der Abdruck im vorhergeh. Buche ist blos nach der Ausg. von 1513.

13532. — stanze alla contadinesca in lode della nencia, insieme con la Beca di L. Pulci. Fir., mese di Maggio (*ohne Drucker*), 1553, 4. 4 *Bll.*

Sehr seltne und werthvolle Ausg. Diess gilt auch von *Fir.*, *appresso alle scalee di Badia*, o. J., 4. 6 Bll., wovon das letzte weiss.

13533. — la piacevole e bella historia della nencia da Barberino, e della Beca. Fir., rincontro a S. Apolinari, 1622, 4.

Höchstseltne und von der Crusca cit. Ausg. des vorigen Gedichts. Auch (mit andern Gedichten) *Italia* (Parma), 1802, 8. und im Parnasso ital. XXXIII, 9 ss.

13534. — ballatette del magnif. Lr. de' Medici, di messere Agnolo Politiani et di Bn. Giamburlari (*sic*) et di molti altri. *o. O.* (Fir.), a petitione di Ser Piero Pacini da Pescia, *o. J.*, 4. 30 *Bll. mit der Sign.* a-d.

Höchstseltne erste Ausg. der *canzoni di ballo*. Weniger vollständig als die folgg. enthält sie doch einige nicht wieder gedruckte Gedichte. — *Canzoni a ballo da Lr. Medici e Agn. Poliziano. o. O.*, 1533, 4. (im Catal. Imperiali p. 562.)

13535. Medici, *Lr. de'*. Canzoni a ballo, insieme con quello di Ang. Poliziano e di altri autori. Fir., Sermartelli, 1562, 4. 38 *Bll.*

Diese ebenfalls sehr seltne Ausg. ist vermehrt. Eine kleinere Sammlung: *Canzone a ballo composte da diversi. Fir.*, 1564, 4. 4 Bll., enth. Gedichte von Lr. Medici, Poliziano und Pulci.

13536. — canzone a ballo composte del magnif. Lr. de' Medici, e da M. Agnolo Poliziano ed altri autori, insieme con la nencia da Barberino e la beca di Dicomano, composte dal medesimo Lorenzo. Fir., (*ohne Druck.*), 1568, 4. 42 *Bll.*

Correcteste und vermehrte Ausg., in welcher jedoch einige Stücke fehlen, welche in den frühern stehen. Ebenfalls sehr selten. Einen ganz genauen Nachdruck mit allen Fehlern des Orig. und unter demselben Datum veranstaltete Bm. Gamba zu *Mailand* 1812 in 4. (blos zu 100 Exx.) Einigen Exx. sind zu Ende 2 Bll. mit den in den frühern Ausgg. befindlichen, aber in der von 1568 fehlenden Gedichten beigefügt.

13537. — rappresentazione de SS. Giovanni e Paolo, e di S. Costanza. Fir., Fr. Bonaccorsi, *o. J.*, 4.

Sehr selten. Auch *o. O.* (Fir.) *u. J.*, *kl.* 4. 28 Zeil. mit der Sign. *a* u. *b*. *Fir.*, *Benvenuto*, 1538, 4. 10 Bll. *ib.*, *da Prato*, 1547, 4. *Fir.*, 1555, 4. *Fir.*, *Ghiti*, 1571, 4. *o. O.*, *Baleni*, 1582 od. 88, 4. *Siena*, *o. J.*, 4. Auch in den *rime sacre* von 1680 u. 1760.

13538. — altercazione ovvero dialogo, nel quale si disputa tra il cittadino e il pastore, quale sia più felice vita, o la civile, o la rusticana. *o. O. u. J.*, (sec. 16), 8.

Von diesem Lehrgedicht über die Glückseligkeit kennt man keine andere Ausg. — Eine aus Mss. vermehrte u. verbesserte Prachtausg. aller Gedichte Lorenzo's wird in kurzem in Florenz erscheinen.

13539. Medico, *Gius. del.* Anatomia per uso de' pittori e scultori. Roma, Poggioli, 1811, f. *mit* 38 *KK.*

13540. Medina. Poesias lyricas. Lisb., 1797, 8. — Descobrimento de ilha da Madeira, poema heroico. Lisb., 1806, 8.

Ein sehr geschätzter neuerer portug. Dichter, s. Link's Reise nach Portug. II, 243.

*13541. Medina, *Pedro de.* Primera y segunda parte de las grandezas y cosas notables de España. Compuesta por Pedro de Medina y agora nuevamente corregida y muy ampliada por Diego Perez de Messa. Alcala de Hen., J. Gracian, 1595, f. *mit Hschnn.*

Selten. Vorher **Alcala*, *Pt. de Robles*, 1566, *f.* goth. mit Hschnn.

13542. — regimiento de navegacion. Sevilla, 1552, 4.

Das erste Werk über das Marinewesen. *L'arte del navigare*, *trad. in ital. Ven.*, 1555, 4. **ib.*, 1609, 8. **L'art de naviguer*, *trad. du Castillan en fr. par N. de Nicolai. Lyon*, 1554, *f.* mit Hschnn. *Rouen*, 1573, 4.

13543. — libro de la verdad, donde se contienen doscientos dialogos. Sevilla, Trugillo, 1563, f. *goth.*

13544. Medini, *Ebn*, Mauri Fessani, sententiae quaedam arabicae, nunc prim. edid. ac lat. vertit Fr. de Dombay. Viudob., Kaulfuss, 1805, gr. 8. (16 *gr.*)

Mediobarbus s. Occo. — Meditationes s. Bonaventura num. 2727.

13545. Meditazione sopra l'albero della croce. Testo inedito del buon secolo della lingua. Fir., 1819, 8.

Medrano s. Saavedra. — Meer Ummun s. Gilchrist num. 8515.

13546. Meerburgh, *N.* Afbeeldingen van zeldzaame Gewassen. Leyden, le Mair, 1775, f. *mit* 50 *ill. KK.*

Die KK. sind sehr mittelmässig.

*13547. Meermann, *Ger.* Novus thesaurus juris civ. et canon. Hag. Com., 1751—53, f. 7 *Bde.* J. de Meermann supplementum novi thesauri juris civ. et can. ib., 1780, f. *Zusammen* 8 *Bde. Auch gr. P.*

Diese Sammlung ist ohne grosse Sorgfalt und Auswahl veranstaltet.

*13548. MEERMANN, *Ger.* Origines typographicae. Hagae Com., 1765, 4. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Voll von gelehrten und scharfsinn. Forschungen, aber noch mehr von vorgefassten Meinungen, welche bis zur Eigensinnigkeit durchgeführt sind. Es ist bekannt, dass der Vf. zu Gunsten der Stadt Haarlem und Coster's schrieb, und dass er kein Bedenken trug, offenbare Ketelaer'sche und de Leempt'sche Drucke zu Gunsten seiner Hypothese für Coster'sche zu erklären. In seine Fusstapfen trat **Jac. Visser Uitvinding der Boekdrukkunst, getrokken uyt het latynsch Werk van Ger. Meermann, met aantekeningen van H. Gockinga, en eene lyst der boeken in de Nederlanden gedruckt voor 't Jaar* 1500. *Amst.*, 1767, 4.

*13549. — Ger. Meermanni et doctor. viror. ad eum epistolae atque obss. de chartae vulgaris et linteae origine, edid. Jac. van Vaassen. Hagae Com., 1767, 8.

13550. MEERMAN van Dalen, *J.* Geschiedenis van Graf Willem van Holland, Roomsch Koning. Gravenhage, 1783—97, 8. 4 *Bde.*

Deutsch blos die 2 ersten Thle (von Hi. Cp. W. Eschenbach), *Lpz.*, 1787—88, 8. 2 Bde (2 Thl. 4 gr.)

13551. — Berigten omtrent het Noorden en Noordosten van Europa. Gravenhage, 1804—6, 8. 6 *Bde.* (15 *fl.* 16 *st.*)

Deutscher Auszug in der Bibl. der Reisebeschr. B. 41. 42.

13552. MEFFRETH. Sermonum, alias ortulus reginae, pars hyemalis et de sanctis. Ven., Cp. Arnoldus, 1479, f.

Erste Ausg. eines öfter gedruckten Werks. Der Vf. ist nach seinen Lebensumständen unbekannt; da er aber im Prologe zum 1n Theil selbst sagt, er habe sein Werk *ob honorem Misnensis dioecesis* abgefasst, so scheint er in Sachsen gelebt zu haben. Bezieht sich vielleicht der *Peter Meffert* auf ihn, mit welchen die niedrigen Classen in Leipzig scherzhaft das lateinische *quidam* bezeichnen?

MEGHA Duta s. KALIDAS.

*13553. MEGISER, *Hi.* Thesaurus polyglottus vel dictionarium multilingue, ex quadrigentis circiter linguis, dialectis, idiomatibus et idiotismis constans. Ff. a. M., 1603, 8.

*13554. — annales Carinthiae d. i. Chronica des Erzherzogthums Kärndten. Lpz., 1612, f. 2 *Bde mit KK.*

S. auch ANTHOLOGIA num. 693 u. ENENCKEL.

13555. MEGNANI, *Cemignano.* L'arvina d'Troja, poemetto in dialetto Bolognese. Ferrara, 1687, 8.

13556. — Bologna jubilant, poema in lingua Bolognese. Ferrara, 1688, 8. *mit KK.*

MEHUN s. MEUN.

*13557. MEIBOM, *H.* Rerum germanicar. tomi tres. Hlmst., 1688, f. 3 *Bde.*

Eine sehr nachlässig veranstaltete u. incorrect gedruckte Sammlung, aber doch unentbehrlich.

*13558. MEIBOM, *J. H.* Maecenas s. de C. Cilnii Maecenatis vita, moribus et rebus gestis liber singularis. LB., Elsevier, 1653, 4.

Dazu: *J. H. a Seelen progr. analecta ad Meibomii Maecenatem. Lubec.*, 1753, 4. 4 Bogen. — S. auch BARTHOLINUS num. 1701.

*13559. MEIBOM, *M.* Antiquae musicae auctores septem, gr. et lat. M. Meibomius restituit ac notis explicav. Amst., L. Elzevier, 1652, 4.

Seltne, schöne und mit Fleiss besorgte Ausg. Es soll Exx. auf gr. P. geben; aber noch niemand hat sie wirklich gesehen. Collation: Th. I. 24 Bll. Vorst. *Aristoxeni harmonica*, 2 Bll. u. 132 SS. (vor S. 1. eine Tabelle). *Euclidis introd.* 2 Bll. u. 68 SS. *Nicomachus*, 2 Bll. u. 60 SS. *Alypius*, 8 u. 80 SS. (S. 2, 22 u. 44 sind Tabellen). *Gaudentius*, 2 Bll. u. 40 SS. *Bacchius*, 2 Bll. u. 36 SS. — Th. II. 4 Bll. Vorst. u. *Aristides* mit 363 fortlauf. SS. — Der obige Artikel AUCTORES ist zu streichen.

*13560. MEIBOM, *M.* Davidis psalmi XII et totidem S. Script. V. T. integra capita, quae loco speciminis biblicar. suar. emendatt. et interpretationum prisco hebraeo metro restituit. Amst., 1698, f.

Zur Geschichte der hebr. Metrik merkwürdig.

*13561. MEICHELBECK, *C.* Historia Frisingensis. AV. et Graecii, 1724—29, f. 2 *Bde mit KK.*

*13562. — chronicon Benedicto-Buranum, opus posth. Curante Alph. Haidenfeld. Sumpt. monast. Benedicto-Burani, 1751—52, f. 2 *Bde.*

*13563. MEIDANI proverbior. arabicor. pars, lat. vertit et notis illustrav. H. Alb. Schultens. Opus posth. (curav. Schröder). LB., 1795, 4.

Blos der 1e Th. eines auf 3 Bde angelegten Werks, welches von Meidani's 6000 Sprüchwörtern nur 454 enthält. Vorher war erschienen: *Specimen proverbior. Meidanii ex versione Pocockiana edid. H. Alb. Schultens. Lond. et LB.*, 1773, 4.

13564. — selecta quaedam Arabum adagia e Meidanensis proverbior. syntagmate nunc prim. arabice edita, lat. versa atque illustr. ab E. F. C. Rosenmüllero. Lps., 1796, 4. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

13565. MEIDINGER, *C. de.* Icones piscium Austriae indigenor. Vindob., 1785—94, f. 5 *Decurien mit* 50 *ill. KK.* (20 *Thl.*)

*13566. MEIERN, *J. Gf. von.* Acta pacis Westphal. publica od. Westphäl. Friedenshandlungen u. Geschichte. Hannov., 1734—36, f. 6 *Bde.* Acta pacis executionis publica od. Nürnberg. Friedensexecutionshandlungen u. Geschichte. Hannov. u. Lpz., 1736—37, f. 2 *Bde mit KK.* J. Ldf. Walther's Universalreg. Gött. 1740, f. *Zusamm.* 9 *Bde.*

Steht blos im Maculaturpreise, so wie desselb. Vfs. **Acta comitialia Ratisbon. publica von* 1653 *u.* 54. *Lpz. u. Gött.*, 1738—40, *f.* 2 Bde.

13567. MEIGRET, *L.* Le trette de la grammere françoeze. Par., Ch. Wechel, 1550, 4. 144 *Bll.*

Selten und wegen seiner Sonderbarkeit gesucht. Der Vf. ist besonders wegen seiner Neuerungen in der Orthographie bekannt.

13568. — traité touchant le commun usage de l'escriture françoise. Par., 1542, 4.

Die Ausg. *Par.*, 1545, 8. ist mit 5 auf dem Titel nicht erwähnten Aufsätzen von Et. Dolet über die franz. Sprache vermehrt.

13569. — défenses de L. Meigret, touchant son livre de l'orthographe françoise contre les censures et calomnies de Glaumalis de Vezelet (Gu. des Autelz) et ses adhérens. Lyon, 1550, 8. — Réponse à la désespérée replique de Glaomalis de Vezelet. Par., 1551, 4. 95 *SS.*

Diese beiden Schriften beziehen sich auf folgg. Anfechtungen seiner Orthographie: *Traité touchant l'ancien orthographe françois contre l'ortographe des Meygretistes, par Glaumalis de Vezlet (Gu. des Autelz). Lyon*, 1548, 8. od. *ib.*, 1549, 16. *Replique aux furieuses défenses de L. Meigret (par le même). Lyon*, 1551, 8.

13570. MEISSNER, *A. Gli.* Sämmtliche Werke, herausg. von Ch. Kuffner. Wien, 1813—14, 8. 36 *Bde mit* 36 *KK.*

*13571. MEISSNER, *Mch.* Syntagma super adnotamentis philologor., interjecta diatriba de stigmatis (Curiae Variscor.), 1623, 8.

Auch Exx. mit der Jahrz. 1625 u. 24. Diese von Reinesius in *varr. lectt.* p. 19 ss. u. 472 gelobte u. verbesserte Schrift ist nicht häufig.

13572. MEISTER, die 7 weisen. 1) *Deutsch.* Hie nach volget ein gar schön Cronik vnd histori aus den geschichten der Römer. *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.* 38 *Bll.*

*13573. — Hienach volget ein gar schöne Cronick vñ hystori Auss den Geschichten der Römerñ. (*Zu Ende:*

Hystori von den syben weysen meystern). Augsp., J. Bämler, 1473, f.

65 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die Zeilenzahl ist ungleich. Bl. 1 *a* ist leer. Bl. 1 *b* ist ein grosser Hschn. Bl. 2 *a* beginnt das Werk mit obigem Titel. Eine Ausg. *Augsp.*, 1474 halte ich für einen blossen Druckfehler statt 1473.

13574. Meister, die 7 weisen. (*derselbe Tit.*) Augsp., Sorg, 1478, f.

*13575. — (*derselbe Tit.*) Augsp., Sorg, 1487, kl. f. (*nicht* 4.) *mit Hschnn.*

70 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* leer. Bl. 1 *b* ein grosser Hschn. u. Bl. 2 *a* beginnt, wie in der Ausg. von 1473.

13576. — (*derselbe Tit.*). Augsp., J. Schönsperger, 1481, f. *mit Hschnn.*

74 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Auch *ib.*, *id.*, 1486, *f.* Nicht hinlänglich beglaubigt ist *ib.*, *id.*, 1488, *f.*

13577. — — Ingolstadt, Alex. Weyssenhorn, 1546, 4.

Auch soll es eine Ausg. *ib.*, 1544, 4. geben.

13578. — von Untreu der Weiber schöne Gleichnussen der sieben weisen Maister, wie Pontianus der Kaiser zu Rom seinen Sohn Diocletianus den sieben weisen Maistern befihlet vnd wie derselbe hernach durch Untreu seiner Stiefmutter siebenmal zum Galgen geführt aber durch schöne Gleichnusse der sieben Maister vom Tode errettet wird. Strb., Wendel Rihel, 1549, 4. *mit Hschnn.*

Auch *Strb.*, *Ch. Müller*, 1577, 8. mit Hschnn. *Cölln, H. Nettessem*, *o. J.*, 8. mit Hschnn. 77 Bll.

13579. — die sieben weisen Meister. Strb., Marx von der Heyden, 1617, 8.

13580. — das Buch der Weissheit der alten Weisen, mit schönen Historien geziert. Ff., M. Burck, *o. J.*, (*vor* 1625), 8.

Auch *Erfurt*, *Hertzin*, 1664, 8. mit Hschnn., u. seitdem oft (undatirt) als Volksbuch. Von Mss. dieser prosaischen Bearbeitung s. Hagen's Grundriss S. 510 ss, u. von zwei, 1471 u. 76 geschriebnen, Mss. einer gereimten deutschen Bearbeitung ibid. S. 303 ss. Koch Compend. der deutsch. Literaturgesch. II, 231. Man darf mit diesem Werke weder das *Buch der Weisheit der alten Weisen* (s. oben num. 5095), noch die *Gesta Romanor.* (s. num. 8455) noch die Uebs. des *Burley* (s. num. 5182) verwechseln.

13581. — 2) *Lateinisch.* Historia calumniae novercalis, quae septem sapientum inscribitur (auct. Joanne, monacho abbatiae de Hauteselves). Antw., Ger. Leeu, 6. Nov. 1490, 4. *mit Hschnn.*

55 Bll. mit der Sign. *a–i*. Weder in dieser noch in den folgg. Ausgg. erscheint diese lat. Bearbeitung in ihrer ursprüngl. Gestalt; denn der Herausg. gesteht, dass er sowohl die Namen der Personen als auch den Styl geändert habe.

13582. — historia septem sapientum. Romae. Col., J. Koelhof, 1490, 4. *goth. mit Hschnn.*

13583. — sapientum septem Romae historia. Delfis, Ch. Snellaert, 1495, 4. *mit Hschnn.*

13584. — historia septem sapientum Romae. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

71 Bll. mit 26 Zeil. ohne Sign. Zwei verschiedne Ausgg. *o. O. u. J.*, 4. mit Hschnn. wurden in der Herz. von Marlborough Auct. 1819 jede mit 10 Pf. 15 sh. bezahlt. Auch *Albiae*, *o. J.*, 4.

*13585. — ludus septem sapientum de Astrei regii adolescentis educatione, periculis, liberatione, insigni exemplor. amoenitate iconumque elegantia illustratus, antehac latino idiomate nunquam editus (interpr. Fr. Modio). Ff., Feyerabend, *o. J.* (*um* 1560), 8. *mit schlechten Hschnn.*

Mit der Sign. *A–N*. Diese 2e lat. Bearbeitung ist nach dem deutschen Romane gemacht. Renouard im catal. III, 194 setzt sie zu spät erst um 1570 an.

13586. Meister. 3) *Französisch.* Les sept sages de Rome. Genève, 23. Mai 1492, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

Sehr seltne erste Ausg. 61 Bll. mit der Sign. *A I* bis *K III.* Voraus ein Titelblatt.

13587. — — Genève, 21. Juill. 1494, f. *goth. mit Hschnn.* 51 *Bll.*

Ebenfalls selten.

13588. — les sept saiges de Romme, histoire de Poncianus lempereur, qui n'avoit qu'ung fils qui avoit a nom Dyoclecian *etc.* Lyon, Oliv. Arnoullet, *o. J.*, 4. *goth.*

13589. — les sept saiges de Romme, histoire d'Honcianus empereur, et de son filz unique nommé Dioclétian. Lyon, J. d'Ogerolles, 1577, 8.

Diese Ausg., so wie *Lyon*, 1649, 8. scheinen im Style verändert. *Le romant des sept sages de Rome. Troyes, Oudot*, 1662, 8. Von einem schönen Ms. aus dem 13. Jahrh. s. Catal. Vallière II, 634. Zu Ende des 12. Jahrh. brachte diesen Roman Hebert, genannt le Clerc, in franz. Reime, und aus diesen wurde er kurz darauf in franz. Prosa übersetzt.

13590. — 4) *Englisch.* Treatyse of the seven points of true love and everlasting Wisdome, drawn out of the book which is . . . cleped Orologium Sapientiae. Here begynneth a lytill shorte treatyse that tellyth how there were seven maysters assemled togydre every chone asked *etc.* Westmynster, W. Caxton, *o. J.*, 4, *goth.*

S. Panzer I, 559.

13591. — the hystorie of the seaven wise maisters of Rome. Lond., Purfoot, 1633, 8. *goth. mit Hschnn.*

In Marlborough's Auct. 1819 mit 4 Pf. bezahlt.

13592. — the sevin seages, translatit out of prois into Scottis meiter, by J. Rolland. Edinb., Ros, 1575, 4. ib., 1620, 8. ib., 1631, 8.

13593. — 5) *Holländisch.* Die hystorie uan die seuen wise mannen van Romen. Te Delf in Hollant, 1483. 4. *mit Hschnn.*

Auch wird eine Ausg. *Delf*, 1493, 4. angeführt.

13594. — hier beghint de historie van den VII wiisen mannen van rome. Antw., N. de Leeu, 11. Apr. 1488, 4. *mit Hschnn.*

13595. — 6) *Dänisch.* De siu vise mestere. Kbhvn., 1673, 8.

Auch *ib.*, 1707, 8.

S. über diesen Roman Notices et extraits T. IX. P. I. p. 416 not. Koch Compend. der deutsch. Literaturgesch. II, 230—33. Görres über deutsche Volksbücher S. 154—173. Man liebt es, ihn von eines gewissen Sendabad oder Sendebar indischem Romane, Dolopatos, abzuleiten. So viel ist gewiss, dass er mit einem griech. Romane Aehnlichkeit hat, den Dacier in den *mém. de l'acad. des inscrr. XLI*, 546 ss. beschrieb. Vgl. auch meine Gesch. der königl. Bibl. zu Dresden in dem angehängten Manuscriptenverzeichnisse *D*, 53. S. 247 ss. Die Italiener scheinen ihn nicht in ihre Literatur übergetragen zu haben; dagegen besitzen sie eine eigenthümliche Nachahmung desselben in den oft gedruckten *compassionevoli avvenimenti di Erasto. Ven.*, 1542, 8. Franz. *Par.*, 1565, 8. u. öfter. Spanisch *Anvers*, 1573, 8.

*13596. Meister, *G.* Orientalisch - Indianischer Kunst- u. Lustgärtner. Dresd., 1692, 4. *mit KK.*

Enthält nebst andern interessanten Nachrr. auch japanische u. malayische Wörterverzeichnisse u. Gespräche u. S. 310 ein Kupfer mit den Chines. u. Japan. Schrift- u. Zahlzeichen.

13597. Meister, *J. H.* Euthanasie ou mes derniers entretiens avec elle sur l'immortalité de l'âme. Par., Renouard, 1809, 12.

Ein Ex. auf Pg.

13598. Meister, *J. H.* Cinq nouvelles helvétiennes. Par., Renouard, 1805, 12.
Zwei Exx. auf Pg.

13599. — (*anon.*) Betzi ou l'amour comme il est, roman qui n'en est pas un. Ed. II. Par., Renouard, 1803, 18.
Ein Ex. auf Pg.

*13600. Méjan, *Mr.* Causes célèbres et arrêts qui les ont décidées. Par., 1808—14, 8. 21 *Bde.*

*13601. Mela, *Pompon.* Pomponii Mellae cosmographiae liber. Mediol., (*ohne Drucker*), 7. cal. Oct. 1471, 4.
Erste Ausgabe, selten und sauber. 60 Bll. (das letzte weiss) mit 22 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: ORBIS SITVM DICERE *ag.* Bl. 2 *a* ist für das griech. Wort ποϱϑμον leerer Raum gelassen u. Bl. 59 *b* ist die Schlussschr. in 5 Zeilen. Die Type hat Aehnlichkeit mit Ant. Zarotus Horat. von 1471 u. dessen Quintilian von 1476. — Eine Ausg. *cum comm. Cocchi. Ven., Jenson*, 1473, *f.* ist ein Unding.

13602. — Pomponii Mellae Cosmographiae liber. *o. O. u. J.*, (*um* 1474), 4.
59 Bll. mit 22 Zeilen u. der Sign. *a*–*h*. Bl. 1 *a* ist: (O)RBIS SITVM DICERE *ag.* Auf der Rücks. von *h* 4 ist die Schlussschrift:
*Pomponii Mellae Cosmographiae liber explicit.*
Das griech. Wort L. I. C. 1 ist fehlerhaft gedruckt ποϑϱμος. Diese schön gedruckte Ausg., welche nur selten von der vorigen abweicht und vielleicht blos Nachdruck von ihr ist, hielten Ernesti u. Tzschucke für die Princeps, was sie schon wegen der Sign. nicht seyn kann. Um 1474 setzt sie Dibd. in bibl. Spenc. II, 285 an. Panzer IV, 160 u. Harles verwechseln sie irrig mit num. 13606.

13603. — Pomp. Melle Cosmographi de situ orbis libri tres. Ven., Bn. Pictor et Erh. Ratdolt una cum Pt. Loslein, 1478, 4. 48 *Bll. mit Sign.*
Die Ausg. *Ven.*, 15. *Nov.* 1477, *kl.* 4. (Panz. III, 135. Santander dict. III, 162) ist nicht hinlänglich verbürgt.

*13604. — Pomp. Melle Cosmographi de situ orbis libri tres. Ven., Fr. Renner de Hailbrun, 1478, 4.
48 Bll. mit 26 Zeil. u. der Sign. *a*–*f*. Bl. 1 *a* sind die 2 ersten Zeilen roth gedruckt, u. die 1e Zeile ist: *Pomponij Melle Cosmographi de.* Schön, aber blos Nachdruck der vorigen. An Spencer's Ex. ist *Dionysius de situ orbis. ib., id.*, 1478, 4. mit der Sign. *a*–*d* gebunden.

*13605. — Pomponii melle vna cū prisciani ex dionysio de orbis situ interpretatione. Ven., Erh. Ratdolt, 15. cal. Aug. 1482, 4. *goth.*
48 Bll. mit 31 Zeil. u. der Sign. *A*–*F*. Das 1e Bl. ist ein in Holz geschn. Kärtchen. Bl. 30 *b* beginnt der Dionysius. Sie stimmt meist mit der Ausg. von 1478. Undinge sind *Ven.*, 1488, 4. u. *Bon.*, 1497, 4.

13606. — Pomponius Mela. *o. O. u. J.* (*um* 1493), 4. 38 *Bll.*
Mit einer Vorr. von Hermolaus Barbarus, welcher den Text nach seinen *castigatt. in Melam* (bei seinen *secundis castigatt. Plinianis. Rom.*, 1493, *f.*) geändert hat.

13607. — opus praeclarissimum Pomp. Melae Cosmographi cum introductionibus et aliis tantopere necessariis per Fr. Nannis de la Yerva elaboratis. Salmanticae, 1498, 4. *mit Hschnn.*
Sehr selten, von krit. Werth, und noch nicht hinlängl. benutzt. Verdächtig ist *Ven.*, *Bn. Venetus*, 1499, 4.

13608. — Pomp. Mela Cosmographus de situ Orbis Hermolai Barbari fideliter emendatus. (Ven.), J. Bt. Sessa, 27. Oct. 1501, 4.
Nachdruck von num. 13606, u. wieder von ihr ist Nachdruck (*Ven.*), *Albertin. de Lisona*, 14. *Maji* 1502, 4.

*13609. Mela, *Pompon.* Pomponius mela de totius Orbis descriptione. Author Luculentiss. Nūquā antea citra montes impressus (ed. Gf. Torinus). Par., Aeg. Gormont, 1507, 4.
45 gez. u. 11 ungez. Bll. Richtet sich meist nach den beiden ersten Ausgg., ist aber höchst incorrect gedruckt. Zuerst in Capitel abgetheilt.

13610. — Pomponius Mela. Wittembergii, J. Viridimontanus, 1509, 4.
Ein von Bm. Stenus besorgter Abdruck von num. 13606, von der er selten abweicht.

13611. — cosmographia tribus libris digesta, parvo quodam compendio J. Coclei adaucta, quo geographiae principia comprehenduntur. (Nrb., Weissenburger, 1512), 4.
Meist nach der Pariser von 1507, mit Benutzung einer frühern *Veneta.*

*13612. — geographiae libri tres. Hermolai Barbari in eundem integrae castigatt. Index in Pomponio contentorum copiosissimus. Viennae, Hi. Victor et J. Singrenius, 1512, 4.
12 Bll. Vorst. u. 38 gez. Bll. Von J. Camers besorgt, und meist den Verbesserungen des Barbarus folgend. Nachgedr. *Lps.*, *Wfg. Monac.*, *o. J.*, 4. *Cracov.*, 1519, 4. **Lps.*, *Lotter*, 1521, 4.

*13613. — Pomp. Mele scriptoris luculentissimi maxima cura recogniti cosmographia. Par., J. Parvus, 1513, 4.
50 gez. u. 10 ungez. Bll. Von P. Phoenix besorgt und (mit Ausnahme einiger neuen Lesarten) meist der Pariser von 1507 folgend.

*13614. — libri de situ orbis tres, adjectis Jo. Vadiani in eosd. scholiis. Addita quoque in geographiam catechesi et epistola Vadiani ad Agricolam. Cum ind. Viennae, J. Singrenius, 1518, f.
23 Bll. Vorst., 132 gez. u. 1 ungez. Bll. Neue Recension, vorzüglich nach Barbari Verbess. Ihren Text befolgt *Viennae*, *Singrenius*, 1520, 4.

*13615. — Pomp. Mela. Jul. Solinus. Itinerarium Antonini Aug. Vibius Sequester. P. Victor de regionib. urbis Romae. Dionysius Afer de situ orbis Prisciano interprete. Ven., Aldus et And. Socer, m. Oct. 1518, 8.
233 gez. Bll. u. 3 ungez., wovon das 1e Schlussschr., das 2e weiss u. das 3e der Anker. Folgt im Mela meist einer frühern *Veneta.*

13616. — (*derselbe Tit.*) Flor., hered. Ph. Juntae, 1519, 8.
Ist, wie *ib.*, *iid.*, 1526, 8. blosser Nachdruck der vorigen. Eine Juntine von 1517 ist ein Unding.

13617. — (*derselbe Tit.*) *o. O.* (Tusculani), Alex. Paganinus, m. Aug. 1521, 16.
Sehr seltne Ausg., aber wahrscheinlich blosser Nachdr. der Aldine od. Juntine.

*13618. — de situ libri tres. Cum indice. *o. O. u. J.*, 4.
44 gez. u. 12 ungez. Bll. Der Text ist aus Camertis u. Vadiani Ausgg. von 1512 u. 18 gemischt, hat aber auch Eignes. Zwischen 1518 u. 22 gedruckt. Ihr Text auch in der Ausg. **Tubing.*, 1550, 8. 49 u. 22 Bll.

*13619. — de orbis situ libri tres, accuratissime emendati una cum commentariis Jo. Vadiani castigatioribus et auctiorib. factis. Adjecta sunt loca ex Vadiani commentariis summatim repetita. Rursum epistola Vadiani ad Agricolam. Bas., Cratander, 1522, f.
20 Bll. Vorst., 220 SS. u. 44 ungez. Bll. Neue Rec. von Vadianus nach Mss. Der Commentar enthält neben manchem Guten viel Ungehöriges. Blosse Nachdrr. sind **Par.*, (*Ch. Wechel*), 1530, *f.* 14 Bll. Vorst., 196 SS. u. 30 ungez. Bll., u. **ib.*, *id.* (andre Exx. **Roigny*), 1540, *f.* Blosser Text (meist nach Vadianus) **Par.*, *Wechel*, 1532, 8. 126 SS. u. 1 Bl.

*13620. — de situ orbis libri III cum Pt. J. Olivarii scholiis. Hermol. Barbari in eund. Melam castigatt. C. Jul. Solini polyhistor s. rerum orbis memorabilium

collectanea, partim ad vetustissimor. exemplarium fid. restituta, partim scholiis illustrata. *o. O. u. J.*, 8.

24 Bll. u. 407 SS. Nach Gesner's biblioth. zu Basel von Rb. Winter (nicht zu Paris) gedruckt. Die Vorr. ist von 1536. Meist Text der Pariser von 1532 mit einigen Verbess. von Olivar. Sein Comm. ist von geringem Werthe. Ueber die Verschiedenheiten der Exx. s. Mela von Tzschucke T. I. p. XCIX.

*13621. Mela, *Pompon.* De situ orbis ll. III, fide diligentiaque summa recogniti. Salingiaci, J. Soter, 1538, 8. 60 *Bll.*

Seltne Ausg. Blosser Text (meist nach Vadianus, mit einigen eignen Verbess.), ohne Index u. Noten. Der Druckort ist Solingen.

*13622. — de situ orbis ll. III, summa fide atque diligentia recogniti, una cum annotatt. Pt. J. Olivarii. Cum ind. copiosiss. Par., Ch. Wechel, 1539, 8.

136 SS. u. 20 Bll. Text u. Noten von Olivarius, aber mit Varianten aus einem alten Ms. vermehrt. In den Ausgg. *Par.*, *Richard*, 1560 u. 61, 4. sind mehrere dieser Variant. in den Text genommen. — Eine in Frag u. Antwort gebrachte Ausg. des Mela ist *Gu. Sooni auditor s. Pomp. Mela disputator de situ orbis. Col. Agr.*, 1572, 8.

*13623. — de situ orbis ll. III et C. Jul. Solini polyhistor. Bas., H. Petri, 1576 *od.* *95, 8. *mit 20 in Holz geschn. Karten.*

Meist Vadiani Text. Vorher ohne Solinus **Bas.*, *H. Petri*, 1564, 8. mit Karten.

13624. — de situ orbis ll. III, ad multa nova veteraque exemplaria emendati per El. Vinetum. Ed. II. emendatior. Burdigalae, Millangius, 1582, 4.

Seltne Ausg. Noch seltner ist aber die erste *Par.*, 1572, 4. Neue scharfsinnige Rec.

*13625. — de situ orbis ll. III. And. Schottus recensuit et spicilegio illustrav. Additae Hermol. Barbari et Fredenandi Nonii castigatt. Antw., Plantinus, 1582, 4.

64 SS. Text, 8 Bll. Index, 80 SS. Noten, 70 SS. *praetermissa* (S. 24 eine Karte). Dann mit besonderm Titel *geographica et historica Herodoti* etc. von 28 SS. Nach einem alten Ms. verbessert.

13626. — de situ orbis ll. III per Fr. Sanctium purgati, correcti et emendati. Salmanticae, Didacus a Cussio, 1598, 8.

Sehr selten u. noch nicht benutzt. Vorher *Salmanticae*, 1574, 8. Die Ausgg. *Par.*, 1619 u. 26 (nicht 25), 16. sind beglaubigt.

*13627. — de situ orbis. C. Jul. Solini polyhistor. Aethici cosmographia. Cum notis varior. LB., Hi. de Vogel, 1646, 12.

Sauber und wird der Elzevir'schen Collection beigefügt. Bei Mela Olivarii, bei Solinus Delrio's, bei Aethicus Simler's Text und Noten, ohne neue Ausstattung.

*13628. — Is. Vossii observatt. ad Pomp. Melam de situ orbis. Ipse Mela longe quam antehac emendatior praemittitur. Hag. Com., Vlacq, 1658, 4. — *Ejusd. observationum ad Pomp. Melam appendix. Lond., Scott, 1686, 4.

Beide Stücke gehören zusammen, und dazu noch: **Jac. Gronovii ep., qua respondetur argutiolis, quib. in append. observatt. ad Melam utitur Is. Vossius. LB.*, 1687, 8. Neue vortreffliche Rec., vorzüglich nach 5 Mss., mit einem sehr gehaltreichen Commentar.

13629. — de orbis situ libri III numis antiquis et notis illustrati a Jac. Gronovio. Jul. Honorati oratoris excerpta cosmographiae ab eodem nunc prim. ex ms. edita. Cosmographia falso Aethicum auctorem praeferens, cum varr. lectt. e ms. Ravennas ex ms. Lugd. suppletus. Op. et stud. Jac. Gronovii. LB., 1696, 8.

Verbesserung des Vossischen Textes aus 3 Mss. Vorher ohne Gronov's Namen **LB.*, 1685, 8.

*13630. — libri tres de situ orbis cum observatt. Is. Vossii. Acc. ejusd. Vossii observationum ad P. Melam appendix et tres indices. Ed. II. Franek., Strick, 1700 (*and. Exx.* 1701), 8. *Auch gr. P.*

Wiederabdruck der Voss. Ausg. von 1658, in welchem die Noten gleich unter den Text gesetzt sind.

13631. Mela, *Pompon.* De situ orbis libri III ad omnium Angliae et Hiberniae codicum mss. fid. recogniti et collati tabulisque nunc prim. illustrati. Op. et st. J. Reinoldii. Iscae Dumnonior., 1711, 4. *mit 27 Karten.*

Schön und selten. R. versichert, nichts anders, als aus Mss., geändert zu haben. Aber eben das Wichtigste, die Variantensammlung, ist nicht erschienen. Auch *Lond.*, 1719 u. 39, 4. mit denselben Karten.

*13632. — de situ orbis ll. III. Cum notis integris varior. Acc. Julii Honorii oratoris excerpta cosmographiae. Cosmographia falso Aethicum auctorem praeferens cum variis lectt. ex ms. Ravennate. Anonymi geographia ex ms. Leidensi suppleta. Cur. Abr. Gronovio. LB., Luchtmans, 1722, 8.

Text der Ausg. von 1696. Jac. Gronov's Noten sind hier beträchtl. vermehrt, und die andrer Ausleger hinzugefügt. Diese Ausg. behält ihren Werth, da in der von 1748 die 5 andern Geographen weggelassen sind.

*13633. — de situ orbis ll. III ad vett. exemplarium fid. castigati (ab Abr. Gronovio). LB., Luchtmans, 1743, 12.

Ohne Noten. Der Text ist meist nach Reinold's Ausg. geändert. Auch *Glasguae*, *Foulis*, 1752, 8.

*13634. — de situ orbis ll. III. Cum notis integris varior. Acc. Pt. J. Nunnesii epist. de patria P. Melae et adnotata in prooemium atque duo priora capita libri I. et Jac. Perizonii adnotata ad libri I. capita 17, cur. Abr. Gronovio. Ed. II. LB., Luchtmans, 1748, 8.

Neue Rec. nach Mss. mit eignen Noten von Abr. Gronovius. Weniger schön ist der Nachdruck *LB.*, 1782, 8. Ihrem Texte folgen die Handausgg. (von A. W. Ernesti) *Lps.*, 1773, 8. (4 gr.) u. von J. Kapp, *Curiae*, 1781, 8. (6 gr.)

*13635. — (*Tit. wie in num.* 13631). Ed. II. Etonae, 1761 *od.* 75 *od.* 1814, 4. *mit 27 Karten.*

Unveränderter Abdruck der Ausg. von 1711.

13636. — de situ orbis ll. III edid. Fr. N. Titze. Lincii, 1804, 8. (22 *gr.*)

Vossii Text mit eignen Aendd. u. guten Noten.

13637. — de situ orbis ll. III ad plurimos codd. mss. aliorumque editt. recensiti, cum notis crit. et exeget. vel integris vel selectis varior. additis suis a C. H. Tzschuckio. Lps., Crusius, 1807, 8. 3 *Thle in 7 Bden* (20 *Thl.*, *Velp.* 35 *Thl.*) *Auch gr. Velp.*

Neue Rec. und ein mit grossem Fleisse gesammelter und reichhaltiger exeget. Apparat, aber zu sehr überladen.

13638. — de situ orbis ll. III ad opt. editt. collati. Avieni descriptio orbis terrae. Prisciani periegesis e Dionysio. Rutilii itinerarium. Vibius Sequester. Arg., 1809, 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*)

13639. — de situ orbis. Commentario C. H. Tzschuckii breviore in us. scholar. instrux. A. Weichert. Lps., Vogel, 1816, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

*13640. — compendio geographico i historico de el orbe antiguo i descripcion de el sitio de la tierra, escripta por Pomp. Mela, Español antiguamente en la republica Romana; i ahora, con nueva i varia ilustracion, restituido á la suia Españóla, de la libreria de Jusepe Ant. Gonzal. de Salas. Madr., Carrera, 1644, 4. Ed. II. Madr., Sancha, 1780, 8. *mit KK.* (9 *rs.*)

Eine frühere span. Uebs. von L. Tibaldos, *Madr.*, 1642, 8.

13641. — i tre libri di P. Mela del sito, forma e misura del mondo. Trad. per Tomm. Porcacchi. Ven., Giolito, 1547, 8.

*13642. — Pomp. Mela, trad. en franç., le texte vis-à-vis la traduction, avec des notes crit., géogr., histor.

par C.. P.. Fradin. Par. et Poitiers, an 12 (1804), 8. 3 *Bde* (15 *fr.*)

Ohne krit. Gehalt. Er folgt der Gronoviana von 1722.

13643. MELA, *Pompon.* 3 Bücher von der Lage der Welt. Ins Deutsche übs. u. mit einem vollständ. geogr. Commentar erläutert von J. Ch. Dietz. Giessen, 1774, 8. (14 *gr.*)

13644. — the rare and singular worke of Pomp. Mela of the situation of the world. Whereunto is added that worke of Jul. Solinus polyhistor. Transl. into englyshe by Arthur Golding. Lond., Hacket, 1590, 4.

Vorher *ib.*, *id.*, 1585, 4.

13645. MELANCHTHON, *Ph.* Opera. Bas., Hervag., 1541, f. 5 *Bde.*

Diese von Jac. Milich u. G. Sabinus besorgte Ausg. enthält seine sämmtlichen theol., philos. u. philol. Schrr. bis 1541, mit Ausnahme seiner Reden.

*13646. — opera (ed. Csp. Peucer). Witt., Crato, 1562—64, f. 4 *Bde.*

Auch *Witt.*, 1601 od. **Hmb.*, 1617, *f.* 4 Bde. Diese Samml. enthält blos die theol. Schrr., und selbst diese nicht alle. Es fehlen die lat. u. deutschen Bedenken, die postilla Melanchthoniana und alle seine kleinen deutschen Schrr. Daher wollte schon D. Chytraeus noch 6 Bde dazu herausgeben, was aber nicht geschehen ist, s. Strobel's neue Beitr. I, 140 ss.

13647. — loci communes rerum theologicar. s. hypotyposes theologicae. Witt., 1521, 4.

Höchstseltne erste Ausg. Erst die 2e ist **ib.*, 1521, 8. Neueste Ausg. von J. Ch. W. Augusti. *Lps.*, 1821, 8. (1 Thl. 6 gr.) Ueber die Geschichte dieses oft gedruckten Buches s. *G. Thdr. Strobel's Versuch einer Literargeschichte von M's locis theol. Altd. u. Nrb.*, 1776, 8.

13648. — i principii della theologia, di Ippofilo da Terra negra. *o. O. u. J.*, 8. 87 *Bll.*

Von dieser von L. Castelvetro (s. Clemmii novae amoen. litt. Fasc. III. p. 390 ss.) gearbeiteten Uebs. des vorigen Buchs kennt man nur 2 Exx. (eins in Wolfenbüttel). Sie ist zwischen 1529—54 erschienen. Ob sie zu Vened. gedruckt sei, wagt Morelli in bibl. Pinell. IV, 50 nicht zu bejahen; dass sie aber nicht aus P. Manutii Officin herrühre, ist gewiss. Vgl. Strobel S. 184—191. Mit Unrecht bezweifelt dieser aber S. 191 die Existenz einer franz. Uebs.: **La somme de théologie ou lieux communs. Genève*, 1551, 8.

*13649. — selectae declamationes. T. I—IV. Arg., 1566—69. T. V. VI. Witt., 1572, 71. T. VII. Servestae, 1586, 8. 7 *Bde.*

Von den 6 ersten Bden gibt es verschiedne Ausgg. Der 7e ist nur einmal gedruckt und daher der seltenste. Th. 1 u. 2 ist von N. Gerbelius, Th. 3 u. 4 von Csp. Peucer, Th. 5 u. 6 von Mch. Majus u. Th. 7 von Mt. Mylius besorgt.

*13650. — epistolar. farrago, a J. Manlio collecta. Bas., 1565, 8. Epistolae selectiores s. lib. I. edit. a Csp. Peucero. Witt., 1565 *od.* 70, 8. Lib. II. (ed. idem). Witt., 1570 *od.* 74, 8. Libellus III. op. et stud. Cp. Pezelii. Bremae, 1590, 8. Epp. ad Alb. Hardenbergium, op. et st. Cp. Pezelii. ib., 1589, 8. Lib. IV. stud. et cura J. Sauberti. Nrb., 1640, 8. Appendix libri IV, ed. J. Saubertus. Nrb., 1645, 8. Lib. V. accurante J. Sauberto. Nrb., 1646, 8. Epistolar. liber. LB., Elzevier, 1647, 8. Epp. ad Jo. Camerarium. Lps., 1569, 8. LXI epp. ad F. Myconium, ed. a Cyriaco Snegassio. Jen., 1596, 4. XVI. epp. Lutheri, IV Melanchthonis *etc.* ad F. Myconium, evulgatae a Cyr. Snegassio. Smalcaldiae, (1593), 4. J. Arn. Ballenstadii epistolar. Melanchth. decas I. et II. Hlmst., 1755—61, 4. Mt. Lutheri, Ph. Melanchth. u. Justi Jonae Briefe an Markgr. Joachim II. zu Brandenburg (herausg. von Sm. Lenz). Halle, 1748, 8. J. Ant. Niemeier pentas epistolar. Melanchthonis. Hal., 1761, 4. Epp. quaedam ex autographis editae a J. F. Köhlero. Lps., 1802, 8.

Ein vollständ. Ex. dieser Sammlung gehört zu den grössern Seltenheiten, vgl. die Nachricht von M's sämmtlichen Briefen in Strobel's Beitrr. zur Lit. B. I. St. 1. S. 1—176 u. in Nützlichen Beitrr. zu den nöthig. u. angenehm. Wissensch. Freyb. u. Lpz., 1772, 8. I, 248 ss. II, 232 ss. 570 ss. 440 ss. Von Peucer's Ausg. des 1n Buchs gibt es 2 Ausgg. des J. 1565, eine erste von 575 u. eine 2te von 559 SS. Von den *epp. ad Hardenberg.* gibt es verschiedne Exx., s. Neuer lit. Anzeig. 1806, S. 284. Noch kann man *J. Stigelii poematum Vol. III. Jenae*, 1601, 8. dazu fügen, welches 105 Briefe von Mel. enthält. Die Ausg. bei *Erasmi epp. Lond.*, 1642, *f.* enthält blos das 1.–3. Buch von Peucer u. Pezel u. die Briefe an Camerar.

*13651. MELANCHTHON, *Ph.* Epigrammatum libri VI recogniti et aucti a J. Majore. Viteb., Schwertel, 1575, 8.

Zuerst **Hagenoae*, 1528, 8.

*13652. — epigrammata selectiora, collecta a Pt. Hegelundo et iconibus exornata a Sgm. Feyerabend. Ff. a. M., 1583, 4. *mit Hschnn.*

Ueber die verschiednen Ausgg. von M's Epigrr. s. Strobel's neue Beitrr. B. II. St. 2. S. 299 ss.

*13653. MELANDER, *O.* Jocor. atque serior. libri II. Ff., 1617 *od.* *26, 8. 2 *Bde.*

Deutsch **Darmstadt*, 1617, 8. 2 Bde. Ueber den Werth dieses öfter gedruckt. Buchs zur Sittengeschichte s. J. v. Müller's Werke VI, 105.

13654. MELANDERHJELM, *Dn.* Astronomie (*schwedisch*). Sth., 1795, 8. 2 *Bde.* — *Conspectus praelectionum academicar. continens fundamenta astronomiae. *ib.*, 1779, 8. 2 *Bde mit KK.*

*13655. MÉLANGES tirés d'une grande bibliothèque (par le Marq. de Paulmy et And. Gu. Contant d'Orville). Par., 1779—88, 8. 70 *Thle in* 69 *Bden.*

Ist ein raisonnirendes Verzeichniss der vorzüglichsten franz. geschriebnen Werke in allen Wissensch. von den ältesten Zeiten an, mit langen Auszügen aus den meisten von ihnen. Die frühern Bde sind von grossem Interesse, weniger die letztern, daher auch das Werk in Frkr. nicht sonderlich gesucht wird. Der 1e u. 2e Bd sind 1785, der 3e 1783 neu aufgelegt worden. Die *grande bibl.* war die eigne des Marq. de Paulmy (des Käufers der 2n Abtheil. der Vallière'schen Bibl.), welche sich jetzt in der Bibl. des Arsenals zu Paris findet.

13656. MELDOLA, *Abr.* Neue portugies. Grammatik. Neue Aufl. Lpz., Schwickert, 1789, 8. (2 *Thl.* 18 *gr.*)

13657. MELEAGER. In ver idyllion, gr. J. Bt. Zenobettius edid. et illustrav. Romae, 1759, 4. 32 *SS.*

Schön gedruckt und selten.

13658. — reliquiae. Lectionis variet., versionem metricam et commentar. perpet. adjec. J. Csp. F. Manso. Jenae, Cröker, 1789, 8. (10 *gr.*)

Die Gedichte sind hier neu angeordnet. Nach Brunck's Rec. abgedr. (von Alb. Ch. Meineke), *Lps.*, *Schwickert*, 1789, 8. (12 gr.)

13659. — epigrammata (gr.), tanquam specimen novae recens. anthologiae graecae, cum obss. crit. edid. F. Graefe. Lps., Vogel, 1811, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 8 *gr.*, *Velp.* 1 *Thl.* 16 *gr.*)

13660. — a primavero. Idyllio traduzido do greco em portuguez por J. B(arbosa) A. S. Lisb., 1816, 4. 7 *SS.*

Meleager's Name ist nicht auf dem Titel genannt.

*13661. MELENDEZ, *J.* Tesoros verdaderos de las Yndias, en la historia de la gran provincia del Perù, de el orden de predicadores. Roma, Tinassio, 1681, f. 3 *Bde.*

Dieses seltne Werk enthält nicht nur die Geschichte der Dominicaner in Peru, sondern auch wichtige Nachrr. über Peru selbst.

Melendez s. Valdes.

13662. Meletius Atheniens. Γεωγραφια παλαια και νεα (neogr.) Ἐνετιῃσι, αψκή (1728), f.

Geschätztes Werk. Neue vom Archimandrit Anthimius Gaza verm. Ausg. *Ven.*, 1807, *gr.* 8. 4 Bde mit Karten.

13663. Meletius Phrygius. De natura hominis (lat.) interprete N. Petrejo. Ven., J. Gryphius, 1552, 4.

Sehr selten. Das griech. Original ist noch ungedruckt.

Melfort s. Drumond.

13664. Meli, *Gi.* Poesie siciliane anacreontiche, colla prima traduz. italiana in versi a fronte. Mil., Sonzogno, 1820, 12.

13665. — Don Chisciotte e Sanzio Panza nella Scizia. Poema originale in dialetto Siciliano di Gi. Meli, trad. in lingua ital. da Matteo di Bevilacqua. Vienna, 1818, 4. 2 *Bde.*

Ist keine Uebs. des Don Quixote, sondern freie Nachahmung.

13666. — poesie Siciliane. Ediz. riveduta ed arricchita di note. Palermo, 1787, 8. 5 *Bde.* — Nuova ed. ib., 1815, 8. 7 *Bde.*

13667. — la fata galanti, puema berniscu. Palermu, eredi d'Aiccardu, 1762, 8.

13668. Meliadus, cheval. de la croix. La plaisante et triumphante histoire des hauts chevalereux faictz d'armes du prince Meliadus, dit le chevalier de la croix, filz unique de l'empereur Maximian, mise en franç. par le chevalier du Clergé Royal. Lyon, Pierre de Sainte-Lucie, 1534, 4.

Bis jetzt erste bekannte Ausg. Die Uebs. soll nach einem lat. Original gemacht seyn.

13669. — la triomphante et véritable histoire des hauts et chevalereux faits d'armes du plus que victorieux prince Meliadus. Par., Pt. Sergent, 1535, 4. *goth.*

13670. — (*derselbe Tit.*) Par., Denys Janot, 1535, 12. *goth.*

*13671. — la triumphãte et veritable hystoire des haultz et cheualereux faictz darmes de . . . Meliadus. Par., Sergent, 4. Sept. 1540, 4. *goth.*

72 ungez. Bll. mit der Sign. *A–S.* Bisher unbekannte Ausgabe.

13672. — histoire des hauts faicts d'armes du prince Meliadus, dit le chevalier de la croix, mise en franç. par le cheval. Du Clergé. Par., Bonfons, 1584, 4. *mit Hschnn.*

Auch *Troyes*, *Oudot*, 1612, 8. mit Hschnn.

13673. — historia del cavallier della croce. Ven., Tramezzino, 1544, 8.

13674. — historia del valorosissimo caualier della croce, trad. nuouamente da l'idioma spagnuola in lingua ital. per Pt. Loro. Ven., Martinelli, 1580, 8. 2 *Bde.*

13675. — Historia von dem Ritter Meliadus, genannt der Ritter vom Creutz, auss dem Frantzös. in Teutsch gebracht. Strb., Martin, 1609, 8. *Auch* Bas., König, 1613, 8.

S. von diesem Romane, welcher mit dem folg. zur Tafelrunde gehörigen nicht zu verwechseln ist, Mélanges tir. d'une grande bibl. XIV, 14 ss.

13676. Meliadus de Leonnois. Les nobles faits d'armes du vaillant roi Meliadus de Leonnoys (transl. du latin par Rusticien de Pise, et retouché par un anonyme). Par., Galliot du Pré, 1528, f. *goth.*

13677. — Meliadus de Leonnois, où sont contenus ses faits d'armes, plusieurs proësses de chevalerie faites par le roy Artus, Palamedes et autres bons chevaliers estans au temps du dit roy Meliadus. Par., Denys Janot, 1532, f. *goth.*

6 Bll. Vorst. u. 232 gez. Bll. Der Columnentitel hat: *Le premier volume du roy Meliadus* etc., obgleich das Werk nur aus Einem Bde besteht. 16 Pf. 5 sh. 6 d. Roxburghe, 8 Pf. 10 sh. Marlborough.

13678. — gli egregi fatti del gran re Meliadus con altre rare prodezze del re Artu, di Palamides, Amoraldo d'Irlanda *etc.* Ven., Guglielmo, 1558—59, 8. 2 *Bde.*

*13679. Melibee. Lystoire de melibee et de prudence sa femme. *o. O. u. J.*, (*um* 1481), f. *goth.*

16 Bll. mit 34 auslauf. Zeilen u. der Sign. *A* u. *B.* Beginnt: *Prologue. Il est vray que apres que boece de cõsolacion eut fait et compose son* etc. Diese noch ganz unbekannte Schrift ist in der königl. Bibl. zu Dresd. an eine mit derselben Type gedr. altfranz. Uebs. des Boethius gebunden, s. ob. num. 2636. — Bekanntlich hat auch Chaucer eine *tale of Mellebe and Prudence his wife* geliefert.

13680. — hienach volget ein nützlich büchlein Melibeus genant darauss ein iung mẽsch im selber, wol rätlich sein mag, wie er sich weisslich in erberkeyt vñ gutẽ sytẽ haltẽ sol *etc.* Ein Epistel. Augsp., Hans Bömler, 1473, 4.

13681. — hie hebt sich an die Vorrede in das buch Mellibey gar hübsch zelesen vnd ein schöne vnderweisung den betriebten menschen. Augsp., Ant. Sorg, 1480, 4. 30 *Bll.*

13682. — ein schöne hystori allen betriebten menschen zulesen, des haben wir ain beyspil an dem betrüebten Melibeo, wie in sein Haussfraw genannt Prudencia vnderweisst hat *etc.* München, Schobsser, 1520, 4. 22 *Bll.*

*13683. Melik Schahnazar, *Mir-Davoud-Ladoux de.* Etat actuel de la Perse, en Persan, et trad. en arménien et en franç. par J. Chahan de Cirbied. Par., 1817, 18.

Melis s. Stoke.

*13684. Melissus, *P.* Di Psalmen Davids in Teutische gesangreymen, nach Französischer melodeien unt sylben art, mit sönderlichem fleise gebracht von Melisso. Heidelb., Mch. Schirat, 1572, 8. 176 *Bll.*

In diesem höchstseltnen Buche suchte Melissus eine neue Orthogr. einzuführen. Es ist wahrscheinl. einerlei mit seinen deutschen *geistl. Gedichten* von 1572, welche Bouterwek X, 49 nur durch ein Gerücht zu kennen scheint.

Mellin s. Saint-Gelais.

*13685. Mellino. Voyage pittoresque de Constantinople et des rives du Bosphore, d'après les dessins de Melling, publié par Mr. Treuttel et Würtz. Par., impr. de P. Didot aîné, 1819, sehr gr. f.

Dieses Prachtwerk mit 48 KK. u. einem Texte von 73 Bll. (ohne Sign. u. Seitenz.) erschien in 13 Lieff. (à 100 fr., u. avant la l. 150 fr.) Auch sind von den 48 KK. einige radirte Abdrr. gemacht worden, u. es gibt auch ein einziges Ex. auf Pg., für welches Melling's Originalzeichnungen bestimmt sind. Der Text ist übrigens nicht sehr instructiv.

Mello s. Fonseca.

13686. Mello, *Pascas. Jos.* Historia juris civ. Lusitani. Ed. III. Olyssip., 1800, 4. — Institutionum juris civ. Lusitani ll. IV. ib., 1799—1800, 4. 4 *Thle.* — Institutionum juris crim. Lusit. liber. ib., 1794, 4.

13687. Melo, *Fr. Manuel de.* (*unter dem Nam.* Clemente Libertino). Historia de la guerra de Cataluña en tiempo de Felipe IV. Lisb., 1696, 4. * *Auch* Madr. 1808, 8.

13688. Mélusine, (roman tiré du latin de Jean d'Arras). Lyon, Mathis Husz, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Diese vielleicht erste Ausg. kommt im Katal. von du Fay num. 2414 u. im Katal. der Pariser Bibl. *Y* 2 num. 654 vor. Letztres Ex. ist defect u. namentlich fehlt das letzte Bl. mit der Schlussschr., so dass man nicht weiss, woher der Verf. des Katalogs obiges Datum nahm. Nach Brunet's Vermuthung könnte daher dieses Ex. wohl auch der folg. Ausg. angehören. Nach demselben ist es vor 1480 gedr. u. enthält 193 Bll. mit 32 u. 33 auslauf. Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz., u. mit vielen Hschnn. von der Grösse der ganzen Seite.

13689. Mélusine, (roman tiré du latin de Jean d'Arras). Lyon, Maistre le roi, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

13690. — l'histoire de Mélusine nouvellement corrigée. Par., Pt. le Caron et J. Petit, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Caron's Name findet sich auf Drucken nach 1500 nicht mehr, daher lässt sich das Alter dieser Ausg. wenigstens negativ bestimmen. 20 Pf. 10 sh. bei Roxburghe u. 24 Pf. 3 sh. bei Marlborough.

13691. — Mélusine nouvellemẽt imprimé à Paris. Par., Th. du Guernier pour J. Petit, *o. J.*, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

In 2 Coll. mit der Sign. *a*–*siij*, sehr mittelmässig gedruckt. Brunet scheint zu vermuthen, dass diese Ausg. mit der vorigen einerlei seyn könne. Guernier's Name erschien erst nach 1500 als Drucker. Eine Ausg. *Lyon, Ortuin et Schenck* um 1500 führt La Croix du Maine ohne Formatsangabe an.

13692. — lhystoire de Mélusine. (Par., Ph. le Noir), *o. J.*, 4. *goth.*

13693. — l'histoire de Mélusine, nouvellement imprimée. Par., Alain Lotrian et Denys Janot, *o. J.*, 4. *goth.*

13694. — — Lyon, Arnoullet, 1544, 4. *goth.*

13695. — — Rouen, J. Crevel, *o. J.*, 4. *goth.*

13696. — — Par., N. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth.*

13697. — — Par., veufve J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth.*

13698. — l'histoire de Mélusine fille du roy d'Albanie et de dame Pressine, reveue et mise en meilleur langage que parcy deuant. Lyon, Benoist Rigaud, (1597), 4. *mit Hschnn.*

In der Sprache modernisirt. Die Ausgg. *Troyes, N. Oudot*, 1649 od. 60, 4. mit Hschnn. sind verstümmelt und sehr schlecht gedruckt. Neuere Bearbeitungen sind: **le roman de Mélusine, par M. L. M. D. M. Par., Rocolet*, 1637, 8. u. *Histoire de Mélusine, princesse de Lusignan, avec l'histoire de Geoffroy, surnommé à la grant dent, par Fr. Nodot. Par.*, 1700, 12. (vorher *ib.*, 1698, 12.)

13699. — historia de la Linda Melosyna. Tholosa, Juan Paris e Estevan Cleblat, 14. Jul. 1489, f. *goth. mit Hschnn.*

Höchst selten. Mit der Sign. *a*–*V* u. 37 u. 38 auslauf. Zeilen. Bl. 1 *a* ist weiss, 1 *b* ein Hschn. u. Bl. 2 *a* (mit der Sign. *aij*) beginnt der Text.

13700. — Historie der Melusine. Augsp., J. Bämler, 1474, f. *mit Hschnn.*

Beginnt: *Das abenteurlich beweyset vns von einer frawen genandt Melusina* etc. Diese Uebersetzung des franz. Originals ist von Thüring von Ringoltingen im J. 1456 gemacht, u. ein Ms. derselben wird beschrieben im Bragur B. IV. Abth. 2. S. 176. ss.

13701. — Dis ouentürlich buch bewiset wie von einer frauwen genantt Melusina die ein merfeye *etc. o. O. u. J.*, (Strb., *um* 1477), f. *mit* 67 *Hschnn.*

79 Bll mit 34 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 ist leer. Bl. 2 *a* steht eine rothgedr. Inhaltsanzeige, deren Anfang ich hier als Titel angegeben habe. Darnach die Vorr. des Uebersetzers. Bl. 3 *a* beginnt das Werk selbst und schliesst Bl. 79 *a*, wo die letzte oder 31e Zeile ist: *gott vns allen sinen heiligen schen send. Amen.* Der Druck gehört einer unbekannten Officin in Strasb. zu, welche 1476 u. 77 erscheint und sich durch die besondre Form des *S* anszeichnet.

13702. — Dis ouentürlich buch bewiset wye von einer frouwen genannt Melusina die ein merfeye *etc. o. O. u. J.*, f. *mit* 66 *Hschnn.*

90 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Auch durch die verschiedne Orthographie in den angegebnen Worten *wye*, *frouwen* u. *genant* von der vorigen zu unterscheiden. Vgl. jedoch Panzer's deutsche Ann. I, 53. Suppl. 25. Von einer Ausg. *o. O.*, 1478, *f.* s. ebendas. Suppl. S. 41.

13703. Mélusine. Melosine Geschicht Mit den figuren. Heidelb., H. Knoblochtzer, 1491, kl. f. *mit Hschnn.*

In 2 Coll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Vgl. Heidelb. Jahrb. d. Lit. 1. Jahrg. 5. Abth. S. 421 sq.

13704. — Die Historia von Melusina. Strb., Mathis Hupfuff, 1506, f. *mit Hschnn.*

Besitzt Hr. geh. Staatsr. Nagler in Berlin.

13705. — die Histori oder geschicht von der edlen vnnd schönen Melusina. Augsp., H. Steyner, 1547, f. *mit Hschnn.*

Auch im Buch der Liebe Bl. 262 *b* ss. Ferner *Strb., Ch. Müller*, 1577, 8. mit Hschnn. u. *Strb., M. von der Heiden*, 1624, 8. Neue Bearbeit. in *F. W. Zachariä hinterlass. Schrr. Brschw.*, 1781, 8. S. 40—59.

Das Original wurde 1387 von Jean d'Arras in latein. Sprache geschrieben und ist eigentlich eine fabelhafte Gesch. des Hauses Lusignan, vgl. Bibl. des romans Vol. II, p. 278 ss. Matthison's Erinnerungen II, 388 ss.

*13706. Memnon. Ex Memnone excerptae historiae de tyrannis Heracleae Ponticae. Ex Ctesia et Agatharchide excerptae historiae. Omnia non solum graece sed et latine, partim ex H. Stephani, partim ex Lr. Rhodomanni interpretatione. Exc. H. Stephanus, 1594, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Der 1e Theil oder der griech. Theil ist blos neuer Titel zu der Ausg. von 1557 (s. oben Ctesias), wie in C. H. Langii vita Rhodomanni p. 335 bewiesen wird. Neu ist blos die beigefügte lat. Uebs. Die des Memnon von Rhodomann war vorher einzeln **Hlmst.*, 1591, 4. erschienen. Eine neue Uebs. von Rch. Brettus bei *Agatharch. et Memnon. Ox.*, 1597, 16.

13707. — historiar. Heracleae Ponti excerpta servata a Photio, gr. cum vers. lat. Lr. Rhodomanni. Acc. scriptor. fragmenta, vett. historicor. fragmenta de rebus Heracleae Ponti, et Chionis epistolae. Colleg., dispos., recognov., illustrav. J. Cr. Orellius. Lps., Weidmann, 1816, 8. (1 *Thl.* 18 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.*, *Velp.* 2 *Thl.* 8 *gr.*)

13708. Mémoires de l'acad. des sciences et belles lettres de Bruxelles. Ed. II. Brux., 1780—88, 4. 5 *Bde mit KK.* Nouveaux mémoires. T. I. ib., 1788, 4.

Dazu: *Mémoires sur les questions proposées par l'ac. d. sc. et b. l. de Bruxelles, qui ont remporté les prix en* 1773—88, 4. 59 Stück in 5 od. 6 Bden. *Nouveaux mémoires de l'acad. roy. des sc. et belles lettr. de Bruxelles. Brux.*, 1820, 4.

13709. — de l'acad. des bell. lettr. de Caen. Caen, 1757, 8. 4 *Bde.* Rapport générale sur les travaux de l'ac. des sciences, arts et bell. lettr. de la ville de Caen, par P.. F.. T.. Delarivière. ib., 1811—15, 8. 2 *Bde.*

13710. — de l'acad. celtique. Par., 1807, 8. 14 *Stücke in* 5 *Bden. Dazu:* Mémoires de la société des antiquaires de France. Par., 1817—20, 8. 2 *Bde.*

13711. — et prix de l'acad. de chirurgie de Paris. Par., 1768— an 6 (1798), 4. 10 *Thle in* 12 *Bdén mit KK.*

Die *prix* enthalten 5 Thle in 7 Bden. Die Ausg. in 12. von 28 Bden (*Hist.* 15 Bde, *Prix* 13 Bde) ist nicht vollständig. An einer neuen Ausg. in 10 Bden in 8 mit KK. wird in Paris gedruckt.

13712. — de l'acad. de Dijon, 1769—72, 8. 2 *Bde.* Nouv. mémoires. ib., 1782—85, 8. 7 *Thle.*

13713. — publiés par l'acad. de Marseille. Mars., 1782—1813, 8. 11 *Bde.*

*13714. — de l'acad. des sciences de Turin, ann. 1784—1800. Turin, 1786—1801, 4. 6 *Bde.* Mém. de l'acad. des sciences, de littér. et beaux-arts de Turin, ann. X—XIII et 1805—10. Sciences physiq. et mathémat. Turin, an 12—1813, 4. 5 *Bde.* Littérature et beaux arts. Turin, 1803—15, 4. 5 *Bde.* — *Zusammen* 16 *Bde mit KK.*

Dazu noch: *Miscellanea philosophico-mathemat. societ. Taurin. Aug. Taur., 1759—71, 4. 5 Bde (vom 2n Bde an mit dem Titel: mélanges de philosoph. et de mathém.)

Mémoires de l'acad. des inscrr. et des sciences s. Histoire. de l'acad. de Berlin et de Toulouse s. Histoire. de l'acad. de Pétersbourg s. Commentarii.

13715. — d'agriculture, d'économie rurale et domestique, publ. par la soc. d'agriculture de Paris, année 1785—91, 8. 26 *Trimestres in* 13 *Bden.* Compte rendu à la soc. d'agricult. de ses travaux depuis le 30. Mai 1788 jusqu'au 30. Sept. 1793, par J. L. Lefebvre. Par., an VII, 8. Mémoires d'agriculture *etc.* publ. par la soc. d'agric. du departém. de la Seine. Par., An 9 (1801)—1817, 8. 20 *Bde.* Nouv. mémoires, 8.

*13716. — concernant l'histoire, les sciences, les arts, les moeurs et les usages des Chinois, par les missionnaires de Pékin (Amyot, Bourgeois, Cibot, Ko et Poirot, publ. par Batteux et de Brequigny). Par., 1776—91, 4. 15 *Bde mit KK.*

Dazu noch: *Traité de la chronol. chinoise, composé par Gaubil et publ. par Silv. de Sacy. Par.*, 1816, 4. 2 Thle in 1 Bd. — Die Glaubwürdigkeit des Werks ist oft und nicht ohne Grund in Zweifel gezogen worden, vgl. Wurmb und Wollzogen Briefe auf ihren Reisen nach Africa. Gotha, 1794, 8. S. 258 sq.

— relatifs à l'hist. de France s. Collection. pour servir à l'hist. nat. des animaux s. Perrault. à l'hist. nat. des plantes s. Dodart. de l'institut s. Histoire num. 9779.

13717. — concernant les impositions et droits en Europe (par Moreaux de Beaumont). Nouv. éd. avec des supplémens et des tables par Poullin de Viéville. Par., 1787, 4. 5 *Bde.*

Weniger vollständig ist *Par.*, 1768, 4. 4 Bde.

13718. — de la ligue, contenant les événemens les plus remarquables de 1576—98 (par Sim. Goulart). Édit. revue et augm. (par Cl. Pt. Goujet). Amst. (Par.), 1758, 4. 6 *Bde. Auch gr. P.*

Vorher unter dem Titel: *recueil conten. les choses plus mémorables advenues sous la ligue. o. O.*, 1590—99 *od.* *1602, 8. 6 Bde. Selten ist die 1e Ausg. *o. O.*, 1587, 8. 2 Bde (in Frkr. *petits mémoires de la ligue* genannt.)

— littér. de la grande Bret. s. Bibliotheque britann. de M. D. L. R. s. Rochefoucauld. du muséum d'hist. nat. s. Annales. pour servir à l'hist. des hommes ill. s. Niceron. pour serv. à l'hist. litt. des pays-bas s. Paquot. sur Raoul s. Borde.

*13719. — pour la vie de Fr. Pétrarque (par l'abbé de Sade). Amst., 1764—67, 4. 3 *Bde.*

Einige Exx. haben den Titel: *oeuvres chois. de Pétr.*, weil man viele Uebss. aus ihm darin findet. Deutscher Auszug, *Lemgo*, 1774—79, 8. 5 Bde (5 Thl. 10 gr.)

13720. — de physique et de chimie de la société d'Arcueil. Par., 1807—17, 8. 3 *Bde.*

*13721. — de la société des sciences physiq. de Lausanne. Laus., 1784—90, 4. 3 *Bde mit KK.*

13722. — de la soc. médicale d'émulation. Par., 1798—1818, 8. 8 *Bde.*

Seit 1821 fortgesetzt durch die *bulletins de la société médicale* etc. *Par.*, 1821, 8. in monatl. Heften.

13723. — de la soc. des naturalistes de l'université impér. de Moscou. Moscou, 1806—13, 4. 4 *Bde mit KK.*

*13724. — de la soc. royale des sciences et bell. lettr. de Nancy. Nancy, 1754—59, 8. 4 *Bde.*

*13725. — de Trévoux *unter dem Titel:* Mémoires pour servir à l'hist. des beaux-arts. Trévoux et Par., 1701—67, 12. 878 *Thle in* 265 *Bden.* — Journal des sciences et des beaux-arts, par Aubert. Par., 1768—75, 12. *jährl.* 4 *Bde, ohne die Suppll.* — Journal des sciences et des b. arts, par J.. et J.. L.. Castilhon. Par., 1776—78, 12. 18 *Bde.* — Journ. de littérature, des sc. et des arts, par Grosier. Par., 1779—80, 12.

Die erstere Suite findet man selten vollständig, weil die letzten Jahrgänge selten sind. Bis 1761 waren die Mitarbeiter die Jesuiten Catrou, Rouillé, Tournemine, Buffier, Marquer, Tellier, Germon, Castel, du Cerceau, Brumoy, Hongnant, Dorival, Souciet, Bongeant, Charlevoix, Fontenay, de la Tour u. Berthier, 1762 bis 1767 redigirte es Mercier de St. Léger, 1768—74 Aubert, 1774—78 Castilhon u. 1779 bis zu Ende Grosier. Vom Jan. u. Febr. 1752 erschien eine span. Uebs. von Jos. Vicente de Rustant, *Madr.*, 1752, 8. 2 Stücke (mehr ist nicht erschien.) — *L'esprit des journalistes de Trévoux (par Alletz). Par.*, 1771, 12. 4 Bde.

13726. Memoirs of the literary and philos. society of Manchester. Lond., 1789—96, gr. 8. 4 *Thle in* 5 *Bden, mit KK.*

Von einer *second series* sind seit 1805 mehrere Bde erschienen.

Memorandi art s. Ars. — Memorare novissima s. Cordiale.

13727. Memorial literario. Madr., 1784—91, kl. 8. 22 *Bde.*

Jährl. 12 Hefte od. 4 Bde. Vom J. 1791 sind nur 2 Bde erschienen, weil das Journal auf Befehl der Regierung in diesem Jahre unterbrochen wurde. Es begann wieder im Juli 1795—1797, 18 Bde in kl. 8. Hierauf wurde es aufs neue unterbrochen u. erst 1800 wieder angefangen, in 4, jährlich 4 Bde. 1807 abermals unterbrochen u. seitdem (wenigstens bis zum J. 1817) nicht wieder fortgesetzt.

13728. Memorias da literatura portugueza. Publiadas pela academia real das sciencias de Lisboa. Lisb., 1792—1812, 4. 8 *Bde* (6400 *rees.*)

Diese Sammlung enthält theils philol. u. krit. Abhandll. zur portug. Sprache u. Lit., theils histor. Untersuchungen zur ältern portug. Geschichte u. Landesverfassung.

13729. — economicas da acad. das scienc. de Lisboa. Lisb., 1789—1815, 4. 5 *Bde* (4000 *rees.*)

Enthält vortreffliche Abhandlungen.

13730. — da agricultura, premiadas pela real acad. das sc. de Lisb. nos annos de 1787—89. Lisb., 1788—92, 8. 2 *Bde* (960 *rees.*)

Oekonom. Inhalts.

13731. — da acad. real das sc. de Lisb. desde 1780. Lisb., 1797—1805, 4. 3 *Bde mit KK.* (6000 *rees.*)

Enth. die grössern Abhandll. im Fache der Mathemat. u. Naturwissenschaften. — Diese 4 Artikel gehören zusammen

13732. Memorias das proesas da segonda tabola rotonda. Coimbra, 1567, 4.

Dieser sehr seltne portug. Roman wird in Debure's Bibliographie num. 3804 angeführt.

13733. Memorias de la real academia de la historia de Madrid. Madr., Sancha, 1796—1817, 4. 5 *Bde.*

*13734. — de la real sociedad economica de Madrid. Madr., Sancha, 1780—95, 4. 5 *Bde mit KK.* (120 *rs.*) Memorias premiadas de dicha real sociedad. ib., 1784, 4. (24 *rs.*)

13735. — de la real sociedad economica Mallorquina de amigos del pays. P. I. Palma de Mallorca, 1784, 4.

Bis 1789 war noch kein 2r Bd erschienen.

*13736. — actas e memorias de la real sociedad economica de los amigos del pais de la provincia de Segovia. Segovia, Espinosa, 1785—87, kl. 4. 3 *Bde.*

13737. — academicas de la real sociedad de medicina y demas ciencias de Sevilla. Sevilla, 1766—89, 8. 5 *Bde* (60 *rs.*)

Vorher war erschienen: *Varias disertaciones medicas, teorico-practicas, anatomico-chirurgicas y chimico-pharmaceuticas, enunciadas y publicamente defendidas en la real sociedad de Sevilla. T. I. Sevilla*, 1736, 4. Ein 2r. Bd ist nicht erschienen.

13738. MEMORIAS literarias de la real academia Sevillana de buenas letras. Sevilla, 1773, 4.

13739. — de la sociedad real patriotica de Sevilla. Sev., 1779, kl. 4. 2 *Bde.*

13740. — de la real sociedad Tudelana de los Deseosos del bien publico. Madr., 1787, 4.

13741. MEMORIE e documenti per servire all' istoria del principato Lucchese, pubbl. dall' accad. Lucchese. Lucca, 1813, 4. 3 *Bde.*

13742. — storiche de' più uomini illustri Pisani (da Ang. Fabroni). Pisa, 1790, 4. 4 *Bde.*

13743. — istoriche per servire alla vita di più uomini illustri della Toscana. Livorno, 1757, 4. 2 *Bde mit Portrr.*

13744. — dell' accademia di scienze, belle lettere ed arti di Mantova. Mant., 1795, 4.

*13745. — di varia erudizione della società Colombaria Fiorentina. Fir. e Livorno, 1747—52, 4. 2 *Bde.*

13746. — dell' accad. d'agricoltura, commercio ed arti di Verona. Verona, 1807—15, 4. 6 *Bde.*

13747. — di matematica e fisica della società italiana. Verona e Modena, 1782—1818, 4. 18 *Thle in* 24 *Bden.*

*13748. — concernenti la città di Urbino et la descrizione del palazzo (da Bn. Baldi). Roma, 1724, f. *mit KK.*

13749. — istoriche della gran cupola del tempio Vaticano. Padova, 1748, gr. f. *mit KK.*

MEMORIE sulle belle arti s. GUATTANI. dell' accad. del Cimento s. TOZZETTI.

13750. MENA, *J. de.* Las CCC (trecientas) de Juan de Mena. Sevilla, J. Th. Fauario de Lumelo, 12. Enero 1496, 4. *goth.*

44 Bll. mit Sign. Bl. 1 ist ein grosser Hschn. und darunter obiger Tit. Bl. 2 *a* beginnt das Buch mit der Ueberschrift: *Comiença el labirintho de Juan de mena poeta castellano* etc. Höchstseltne erste bekannte Ausg. dieses aus 300 in 7 Ordnungen eingetheilten Coplas bestehenden (daher *trecientas*) u. ein allegor. Gemälde des menschl. Lebens enthaltenden Gedichts. Die Ausg. *Sevilla, Pegnitzer,* 1499, *f.,* welche Panzer IV, 339 blos als Ausg. der Glosse des Nuñez anführt, enthält ohne Zweifel zugleich den Text des Mena. Derselbe hat auch: *J. de Mena sobre la coronacion de Yñigo Lopez de Mendoça. o. O.,* 5. *Nov.* 1499, 4. (Annal. IV, 70 u. 339, vgl. 161). Auch wird eine Ausg. der Trecientas *Granada, J. Varela,* 1505 erwähnt.

13751. — las CCC con otras XXIV coplas y su glosa y la coronacion del mismo poeta y otras cartas y coplas y canciones agora nuevamente añadidas. Zaragoça, G. Coci, 23. Sept. 1509, f. 130 *Bll.*

Hier ist die unvollend. Fortsetz. des Gedichts (24 coplas), die *coronacion del Marq. de Santillana* (50 coplas) u. der Commentar des Fernan Nuñez beigefügt.

13752. — las CCC con otras XXIV coplas y su glosa y la coronacion. Sev., Jac. Cronberger, 1512, f.

Auch *Zaragoza,* 1515, *f.*

*13753. — las CCC cõ otras. XXIV. coplas y su glosa y la coronacion: y otras cartas: y coplas y cãciões. Agora nueuamente añadidas. Sev., Jac. Cronberger, 8. Marco 1520., f. *goth.*

104 gez. Bll. (trecientas, mit dem Dat. *Sev., Cronberger,* 24. *Sett.* 1517) u. 22 ungez. Bll. (coronacion, mit dem obigen Datum von 1520.)

13754. — copilacion de todas las obras de . . J. de Mena: coñiene saber las CCC con otras XXIV coplas y su glosa y la corõaciõ y las coplas de los siete pecados mortales cõ otras cartas y coplas y canciones suyas. Agora nuevamente añadidas. Sevilla, por Varela, 1528, f. 130 *Bll.*

Schöner Druck auf starkem Pap. Auch wird eine Ausg. *Sev., Cronberger,* 1528, *f.* erwähnt von Panzer VII, 123.

13755. MENA, *J. de.* Copilacion de todas las obras con su glosa. Sevilla, J. V. (Varela), 1534, f.

13756. — compilacion de todas las obras. Valladolid, J. de Villaquiran, 1. Jun. 1536, f.

Die Coronacion hat besondern Tit. u. Schlussschr.

13757. — copilacion de todas las obras (*wie in num.* 13754). Vallad., J. de Villaquiran, 1540, f.

Blatt für Blatt wörtlicher Abdruck von n. 13754, aber mit stumpfen Typen u. auf geringerm Pap. Das J. 1640 bei Brunet ist wohl ein Druckfehler statt dieser Ausg. Auch *Toledo,* 1540 u. 48, *f.*

13758. — las trecientas, glosadas por Fernan Nuñez. Otras 24 coplas suyas con su glosa, la coronacion, con el tratado de vicios y virtudes, y otras cartas, coplas y canciones. Anvers, J. Steelsio, 1552, 8. 830 *SS.*

Reiner und zierlicher Druck. Andre Exx. haben des Druckers *Nucio* Namen, wenn es anders nicht wirklich zwei verschiedne Drucke sind. Auch *Anvers,* 1554 u. 82, 8. Letztere ist völlig beglaubigt.

13759. — las trecientas coplas con su glosa y otras obras. Alcala, J. de Villanueva y Pt. Robles, 1566, 8.

Eine unansehnl. Ausgabe, die aber eine Zugabe von schätzbaren alten Gedichten verschiedener Vff. enthält.

13760. — las obras, nuevamente corregidas y declaradas por Fr. Sanchez. Salamanca, Luc. de Junta, 1582, 8.

13761. — obras. Madr., 1804 *od.* 18, 8. (12 *rs.*)

Mit Anmerkk. Ein Ms. in 4.: *Treinta y seis capitulos de Homero, traducidos en Castellano por J. de Mena, y dedicados al rey Juan II.* findet sich im Museo del Marq. de Monte-Alegre, *Madr.,* 1677, *f.* Bl. 113 *a.*

*13762. MENAEA graecae ecclesiae (gr.) Jan. — Dec. Ven., And. Julianus, αχπδ (1684), f. 12 *Thle in* 4 *Bden.*

Dazu kann man fügen: **Typicum. ib., id.,* 1685, *f.* **Anthologion. ib.,* 1712, *f.* Von den Menaeis der Griechen s. Fabricii bibl. gr. Harl. X, 138 ss. S. auch MENOLOGIUM.

*13763. MENAGE, *Gilles.* Dictionnaire étymologique de la langue franç., avec les origines franç. de Pt. de Caseneuve, les additions et les étymologies de divers savans; le tout mis en ordre par A. F. Jault. Par., Briasson, 1750, f. 2 *Bde.*

Beste Ausg. Niedrig stehen **Par.,* 1650, 4. **ib.,* 1694, *f.* Von seiner *requête des dictionnaires* s. Artigny mémoires VI, 164 ss.

*13764. — origini della lingua italiana. Geneva, Chouet, 1685, f.

*13765. — mescolanze. Par., 1678, 8. *Rott., 1692, 8. Ed. corretta ed ampliata. Ven., Pasquali, 1736, 8.

*13766. — poemata. Amst., in offic. Elzevir., 1663, 12.

4 Bll. Vorst., 327 SS. u. 5 SS. *elegia ad Mazarinum,* welche erst später hinzugekommen zu seyn scheint. Wegen des Druckers gesucht. Vollständiger ist **Amst.,* 1687, 12.

*13767. — amoenitates juris civ. Par., 1677, 8. Traj. ad Rh., 1725, 8. *Ff. et Lps., 1738, 8. Neap., 1779, 8.

*13768. — Ménagiana. Ed. III. (publ. par Bn. de la Monnoye). Par., 1715, 12. 4 *Bde.*

Die Exx. sind von 4facher Art, 1) blos zu S. 129 mit einem Carton, 2) mit folgg. Cartons: T. I. p. 50, 110—12, 260, 307, 335, 365, 370. T. II. p. 5, 15, 115—15, 159, 324 u. 325. T. III. p. 106, 263—60, 407. T. IV. p. 21, 105, 121 u. 123, 320 u. 321. Diese Cartons sind statt unterdrückter od. zu freier Stellen eingelegt. 3) mit den Cartons, aber zugleich mit den unterdrückten Bll., bald zu Ende jedes Bdes, bald zu Ende des ganzen Werks, 4) ohne Aenderungen, aber mit den zu Ende des 4n Bdes auf 48 SS. zusammengedruckt. Cartons, unter dem Titel: *indice expurgatoire du Ménagiana.* Die Exx. der 3n u. 4n Art sind am meisten gesucht.

Nicht cartonnirt sind die Ausgg. **Amst.,* 1713—16,

12. 4 Bde (Bd 3. u. 4. enth. die Zusätze von Monnoye, welche in der von 1715 gleich an den gehörigen Orten eingeschaltet sind) u. *Amst*, 1762, 12. 4 Bde. In der nach der Ausg. von 1715 abgedruckten *Par.*, 1729, 12. 4 Bde, sind die anstössigen Stellen weggelassen (doch sahe Brunet ein Ex, dem dieselben zu Ende jedes Bdes in Form von Cartons beigelegt waren), so wie auch in dem Abdrucke in der Sammlung der *Ana* (*Par.*, 1789—91, 8. 10 Bde) T. 2—4. wo dafür Zusätze des Herausgeb. beigefügt sind. Uebrigens gehören die Menagiana, deren 1e Ausg. *Par.*, 1693, 12. durch Galland u. Goulley erschien, zu den interessantesten Schrr. ihrer Art, in so fern sie die unterhaltendsten Notizen zur Geschichte des damal gelehrten u. geselligen Lebens in Paris enthalten. Beides konnte Ménage, der zu gleicher Zeit pralhafter Pedant, süsslicher Stutzer und kriechender Schmarotzer war, besser, als vielleicht irgend einer seiner Zeitgenossen.

13769. Menander rhetor. Commentarius de encomiis (gr., ex rec. et cum animadvv. Arn. Hm. L. Heeren. Gött., Dieterich, 1785, 8. (4 *gr.*)

Vorher sehr verderbt in den Rhetoribus gr. Aldi (1508) T. I. p. 594 ss. Latein. unter dem Titel: *Menander de genere demonstrativo* (*interpr. Natale de Comitibus.*) *Ven.*, 1558, 8.

13770. Menander Atheniens. Ex comoediis Menandri quae supersunt. (Acc. e comicis graecis XLI deperditis sententiae). Gr. et lat. Par., Gu. Morelius, 1553 (*zu Ende* 1554), 8.

Schön gedruckt und in guten Exx. selten.

13771. — et Philistionis sententiae comparatae, gr. Ex bibl. regia, cura N. Rigaltii. Lutet., Rb. Stephanus, 1613, 8. Eaedem, N. Morellius senariis jamb. latinis expressit. ib., F. Morellus, 1614, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Menandri γνωμαι μονοστιχοι mit Varianten aus 5 Mss. auch in Aesopi fabb. ed. J. Glo. Schneider. Vratisl., 1812, 8. Die lat. Uebs. derselben rührt nicht von Hieronymus Spartanus, sondern G. Hermonymus von Sparta her, s. Jen. LZ. 1813, B. 3. S. 462.

*13772. — et Philemonis reliquiae, gr. lat. cum notis Hug. Grotii et J. Clerici. Amst., Lombrail, 1709 (*and. Exx.* 1712), 8.

Dazu gehören: **Phileleutheri Lipsiensis (Rch. Bentleji) emendatt. in Menandri et Philemonis reliquias ex nupera ed. J. Clerici. Traj. ad Rh.*, 1710, 8. *Ed. II. Cbr.*, 1713, 8. (mit einem Briefe von Bentley vermehrt, aber mit Weglassung der Vorr. von Burmann). **(Jac. Gronovii) infamia emendationum in Menandri reliquias nuper editar. auctore Phileleuthero Lips. LB.*, 1710, 12. (Sehr selten.) **Philargyrii Cantabrig. emendatt. in Menandri et Philem. reliquias (auct. J. Corn. de Pauw). Amst.*, 1711, 8. Vgl Wolf's literar. Analect. I, 24 ss.

*13773. Menander, *Arrius*. Fragmenta legum de re militari cum comm. Celestini Mirbelli. Denuo edid., notas et ind. adjec. J. G. Harnisch. Lps., 1752, 4.

Sehr selten ist die frühere, aber incorrecte, Ausg. *Biturigis*, 1667, 12.

*13774. Menard, *In.* Histoire civ., ecclés. et littér. de la ville de Nismes, avec des notes et les preuves. Par., 1750—58, 4. 7 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

*13775. Menasseh ben Israel. Piedra gloriosa o de la estatua de Nebuchadnesar. Amst., 5415 (1655), 12.

Mit 4 KK. von Rembrant, von welchen vgl. Gersaint catal de l'oeuvre de Rembr. p. 22 sq. u. Supplém p. 13.

*13776. Mencke, *F. O.* Observationum lat. linguae liber. Lps., 1745, 8.

*13777. Mencke, *J. Pch.* Scriptores rerum Germanicar., praecipue Saxonicar. Lps., Martini, 1728, f. 3 *Bde.*

Exx. *auf starkem Schreibp. sind sehr selten.

13778. Mendelsohn, *Mos.* Philosoph. Schrr. 3. Ausg. Berl., Voss, 1777, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*) Kleine philos. Schrr. (herausg. von J. G. Müchler). Berl., Vieweg, 1789, 8. (16 *gr.*) Phädon od. über die Unsterblichk. der Seele in 3 Gesprächen. 5. Ausg. herausg. mit Zusätzen von D. Friedländer. Berl., Nicolai, 1814, 8. (20 *gr.*) Werke. Pesth u. Wien, 1820, kl. 8. 12 *Bde.*

Phädon franz. übs. von Junker *Amst.*, 1773 od. 87, 8. Engl. (von Cullen) *Lond.*, 1789, 8. Dän. *Kbhvn.*, 1779, 8. *Opere filosofiche, volgarizz. da Pizzetti. Parma, stamp. reale (Bodoni)*, 1800, 8. 2 Bde.

Mendes s. Costa.

13779. Mendez, *Fr.* Typografia Española o historia de la introduccion, propagacion y progresos del arte de la imprenta en España. Madr., 1796, 4.

Im Selbstverlage des Vf. erschienen und in Deutschland höchst selten. Ich habe es leider nicht benutzen können.

*13780. Mendoza, *Ant. Hurtado.* Obras liricas y comicas divinas y humanas. Ed. II. correg. por Ambr. Cano. Madr., 1728, 4.

*13781. Mendoza, *Bernardino de.* Comentarios de lo sucedido en las guerras de los payses baxos desde 1567—77. Madr., Madrigal, 1592, 4.

Franz. *Par., 1591 od. *1611, 8.

13782. Mendoza, *Diego Hurtado de.* Obras. Madr., 1610, 4.

Verstümmelte Ausg.

13783. — guerra de Granada, que hize Felipe II contro los Moriscos. Nueva impresion completa de lo que faltava en las anteriores, y escrivio el autor, y añadida con su vida, y lo que se avia suplido por el conde de Portalegre. Valencia. 1776, 4.

In dieser Ausg. ist der Text nach den echten Mss. wiederhergestellt. Die frühern Ausgg wurden auf Befehl der Regier. verstümmelt. Zuerst in den *obras* von 1610, dann einzeln **Lisb.*, 1627, 4. *Madr.*, 1674, 4. *Valencia*, (1730) u. 1766, 8. Nicht zu verwechseln mit Hita's Werke, s. oben Guerras.

13784. — la vida de Lazarillo de Tormes, y de sus fortunas y adversidades. Milan, Antoni, 1587, 8. 75 *Bll.*

Eine frühere Ausg *Anvers*, 1555, 16. wird von Brunet und eine *Tarragona*, 1586, 12. anderwärts angeführt. Diese Ausgg., so wie die **en la offic. Plantiniana*, 1595 od. 1602, 8. u. *Zaragoza, Perez*, 1599, 8. enthalten den Roman in seiner ursprünglichen Gestalt und blos den 1n Theil. Verstümmelt scheint **Roma, Facchetto*, 1600, 12.

13785. — la vida de Lazarillo de Tormes, corregida y emendada por J. de Luna. Zaragoza, Destar, 1652, 12.

Auch **Par., Tiffaine*, 1625, 12 u. *ib., Boutonné*, 1620, 12. 2 Bde (span. u. franz.) Fast nur noch nach dieser Bearbeitung u. Fortsetz. des Luna wird das Buch jetzt gelesen. *Vida de Laz. de Tormes, cotejada con los mejores exemplares y corregida por J. Jorge Keil. Gotha*, 1810, 8. (auch in dess. *bibl. españ.*) Auch *Madr.*, 1815, 12.

13786. — Lazariglio, il picariglio Castigliano, o sia la di lui vita, trad. da Barezzo Barezzi. Ven., 1622 *od.* 26 *od.* 35, 8. 2 *Bde.*

13787. — aventures et espiégleries de Lazarille de Tormes, écrites par lui-même. Par., Didot, 1801, gr. 8. 2 *Thle in* 1 *Bd mit* 40 *schlecht. KK.* (12 *fr.*, *fein P.* 15 *fr.*)

Diese Uebs. ist dieselbe, welche bereits *Par., Barbin*, 1678, 16., *Lyon*, 1697, 12. u. **Bruxelles*, 1698, 12. mit KK., erschienen war. Letztere Ausg. von 1698 ist selten, sauber und hat gute KK. Geringere Kupferabdrr. haben **ib.*, 1699 od. *1701 od. *15, 12. Der Uebs. ist unbekannt. Eine andere frühere Uebs. von van der Meeren, *Par.*, 1561, 8. (welche jedoch Barbier entw. J. Garnier de Laval od. J. Saugrain beilegt, enthält blos den 1n Th., der 2e (von Pt. d'Audiguier übs.) kam erst in der Ausg. *Anvers*, 1598, 12. hinzu. Auch **Par.*, 1625,

12. *Lyon, 1649, 12. Verschieden davon ist die nach Luna's Bearbeitung gemachte Uebs. par L. S. D. Par., 1660, 12. Wieder eine andre ist la vie de Lazarille de Torm. trad. en vers fr. par le sieur de B. Par., 1653, 4. Auch die Ausg. Brussell. (Rouen), 1721, 12. 2 Bde mit KK., scheint von einer eignen Uebs. zu seyn. — *T' leeven van Lazarus van Tormus. Amst., 1669, 12. Engl. Lond., 1708, 8.

13788. MENDOZA, *Diego Hurtado de.* Leben des Lazarillo von Tormes, übs. von J. G. Keil. Gotha, Steudel, 1810, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)
Eine verkürzte Uebs. ist: *Abenteuer, Ungemach, Launen u. Busse Laz. v. Torm. Lpz.*, 1782, 8. (6 gr.), u. frühere: *Historien von Laz. v. T. Lpz.*, 1624, 8. *Lustige Begebenhh. des Laz. v. Torm. Ulm*, 1769, 8. 2 Bde.

*13789. MENDOZA, *Jeronimo de.* Historia da jornada de Africa. Lisb., Craesbeeck, 1607, 4.
Diese Ausg. ist von der Lissab. Akad. citirt. — *Reimpressa por Bento José de Sousa Farinha. Lisb.*, 1780, 8. (400 rees.)

13790. MENDOZA, Marques de Santillana, conde de Manazares, *Iñigo Lopez de.* Proverbios. Sev., Meynardo Ungut y Stanisl. Polono, 15. Nov. 1494, 4. *goth.*
Von dieser sehr seltnen ersten Ausg. s. Sanchez poesias anteriores al siglo XV. T. I. p. XXXIV.

13791. — proverbios. Sev., Jac. Cronberger, 26. Enero 1509, f.

13792. — proverbios de dō yñigo Lopez de mendoza. Sev., Jac. Cronberger, 15. Jun. 1519, f. 32 *Bll.*
Fehlt bei Panzer. In Hrn. Böhl's in Hamb. Besitz. Auch *Toledo, Gasp. de Avila*, 1525, *f. Sevilla, J. Cronberger*, 15. *Enero* 1550, *f. Sev., J. Juvado de Vapela*, 1532, *f. Toledo, J. de Ayala*, 1537 od. 52, *f. Sev.*, 1548, *f.* Auch *con proverbios y sentencias del Seneca. Anvers*, 1552, 12.

13793. — proverbios. La obra que hizo Jorge Manrique a la muerte de Rodr. Manrique. Coplas de Mingo Revulgo con sus glosas. Anvers, viuda de Mt. Nucio, 1558, 12.
Auch *Anvers, Ph. Nucio*, 1581 od. 84 od. *94, 12.

13794. — proverbios utilisimos, trasladados del castellano gotico al corriente por Fr. X. de Villanueva, glosados por Diaz de Toledo. Madr., 1787, 8.
Auch hinter der *Cronica del rey D. Enrique IV. Madr.*, 1787, 4.

13795. — refranes. Sev., Jac. Cronberger, 1508, f.
Auch *ib., id.*, 1522, 4. Noch hat Panzer IX, 473: *Bias contra fortuna por el marques Yñigo Lopez. Sev., Stanisl. Polono*, 5. *Abril* 1502, 4. u. Santander dict. III, 163: *Vita Christi fecho por coplas á petition de D. Juana de Cartagena. Zamora, Ant. de Centenara*, 25. *Henero* 1482, 4.

13796. MENDOZA y Rios, *Jos. de.* Tratado de navegacion. Madr., impr. real, 1787, 4. 2 *Bde mit* 20 *KK.* (52 *rs.*)
Derselbe hat zu *Lond.* ein neues Werk über die Schiffarth in 2 Quartbden herausg.

13797. — coleccion de tablas para varios usos de la navegacion. Madr., impr. real, 1800, f. (50 *rs.*)

13798. — tables for facilitating the calculations of nautical astronomy. Lond., 1801, 4.

13799. — a complete collection of tables for navigation and nautical astronomy. Lond., 1805, 4.

*13800. MENDOZA, *J. Gonzal. de.* Historia de las cosas mas notables, ritos y costumbres dal reyno de la China, con un itinerario del nuevo mundo del P. Mt. Ignatio. Roma, Accolti, 1585, 8. *Auch* *Anvers, 1596, 8.
Aus dem Chines. übs., u. enth. die erste Abbild. chines. Charaktere in Europa. Lat. von Jo. Brulius *Antw.*, 1655, 4. Ital. von Fr. Avanzo, *Roma*, 1586, 4. **Ven*, 1586, 8. u. öft. Deutsch von J. Kellner, *Ff.*, 1589, 4. Holländ. **Delf*, 1656, 12.

MENDOZA, *Peralta y*, s. MONDEJAR.

*13801. MENDOZA, *Pt. Salazar.* Origen de las dignidad seglares de Castilla y Leon. Madr., Cano, 1794, 4.
Diese neue verm. Ausg bildet einen Anhang zum Ocampo (s. unt.) Vorher **Toledo*, 1618, *f.* **Madr.*, 1657, *f.*

13802. — monarquia de España. Publicala Bm. Ulloa. Madr., Ibarra, 1770—71, kl. f. 3 *Bde.*

*13803. — cronica de el gran cardenal de España, don Pt. Gonzal. de Mendoza. Toledo, Ortiz, 1625, f.
S. auch *Pt.* SALAZAR, welcher mit diesem nicht zu verwechseln ist.

*13804. MENELAI sphaericorum ll. III (lat.) Quas olim collatis mss. hebraeis et arabicis typis exprimendos curav. Ed. Hallejus. Praefat. addid. G. Costard. Ox., sumtib. acad., 1758, gr. 8. 112 *SS.* (3 *sh.*)
Diese Ausg. ist in Deutschland fast ganz unbekannt. Für eine unrichtige Reminiscenz halte ich N. Heinsii Versicherung: *In Sicilia olim Menelaus mathematicus est editus, quem semel tantum vidi* (Cl. Belgar. ad Magliab. epp. I, 227), da ich auf keine Weise etwas darüber finde.

MENESSIER s. PERCEVAL.

*13805. MENESTRIER, *Cl. Fr.* Histoire civile ou consulaire de la ville de Lyon. Lyon, 1696, f.
Selten und in Frkr. als eine der besten franz. Städtegeschichten geschätzt.

*13806. — description de la belle et grande colonne historiée, dressée à l'honneur de l'emp. Théodose, dessinée par Gentile Bellin, expliq. par Menestrier. Par., 1702, gr. f. *mit* 18 *KK.*

13807. MENEZES, *Aleixo de.* Jornada, quando foy as Serras do Malavar, et lugares em que moraõ os antigos Christaõs de S. Thome *etc.* recopilada por Ant. de Gouuea. Coimbra, Loureyro, 1606, f.

*13808. MENEZES, *Fern. de.* Vida e acçoens del rey D. Joaõ I. Lisb., Galraõ, 1677, 4.
Von der Lissab. Akad. citirt.

13809. — historia de Tangere, que comprehende as noticias desde a sua primeira conquista ate a sua ruina. Lisb., Ferreira, 1732, f.
Ebenfalls citirt und sehr selten.

13810. MENEZES, conde da Ericeira, *Fr. X. de.* Henriqueida, poema heroico. Lisb., Fonseca, 1741, 4.

*13811. MENGS, *Ant. Rph.* Opere, pubblic. da Gius. N. d'Azara. Parma, Bodoni, 1780, 4. 2 *Bde. Auch fein P.*
Nach dieser schönen Ausg. ist der Nachdruck *Bassano*, 1783, 8. 2 Bde.

13812. — opere, in questa ediz. corrette ed aumentate da C. Fea. Roma, Pagliarini, 1787, 4.
Auch in 2 Bden in 8. Beste Ausg. mit beträchtl. Zusätzen aus Mengs Nachlass und einem vollständ. Sachregister vermehrt. Uebss.: **Obras publicadas por Jos. N. de Azara. Madr.*, 1780 od. 97, 4. (22 rs.) *Oeuvres. Par.*, 1786, 4. 2 Bde. *Works. Lond.*, 1796, 8. 2 Bde. *Werke, übs. von Ch. F. Prange. Halle*, 1786, *gr.* 8. 3 Bde (2 Thl. 12 gr.)

MENIGKEN s. VIRULUS.

*13813. MENINSKI, *Fr. a Mesgnien.* Thesaurus linguar. orientalium, Turcicae, Arab., Pers., cum interpretat. lat., germ., ital., gall. et polon. Viennae Austr., 1680, 3 *Bde.* Linguar. orientalium Turcicae. Arab., Persicae institutiones s. grammatica Turcica. ib., 1680. Complementum thesauri linguar. oriental. s. onomasticum Latino-Turcico-Arabico-Persicum. ib., 1680, f. *Zusammen* 5 *Bde.*
Seltne und gesuchteste Ausg. dieses wichtigen Werks. Sie ist wegen des latein. Index unentbehrlich, der sich in der folgenden Ausg. nicht findet, und bisweilen auch in den Exx. der 1n Ausg. fehlt, weil die bereits gedruckte erste Hälfte desselben (nicht das ganze Werk) in der Belagerung Wien's 1683 ganz verbrannte u. M. ihn dann in geringerer Anzahl wieder drucken liess. Die Abthei-

lung der Bde ist so: I. Bd. 10 Bll. Vorst. u. Col. 1—2248. II. Bd. (ohne Tit.) Col. 2249—4420. III. Bd. (ohne Tit.) Col. 4421—6080 (mit Inbegriff des Appendix, der Col. 5649 beginnt). IV. Bd (*institutt. ling. or.*) 4 Bll. Vorst., 216 SS. u. 1 Bl. Verbess. V. Bd (*complementum*) 3 Bll. Vorst. u. 1998 Columnen (mit Inbegriff des Appendix, der Col. 1807 beginnt.)

*13814. Meninski, *Fr. a Mesgnien.* Lexicon Arabico-Persico-Turcicum, nunc secundis curis recognitum et auctum (a Bn. de Jenisch et Fr. de Klezl). Viennae, Kurzboeck, 1780—1802, f. *4 Bde (220 fr., gr. P. 330 fr)*

Ungeachtet ihrer Verbess. ersetzt diese Ausg. die vorige nicht vollständig, weil sie weder die *grammat. turc.* noch das *onomasticon* enthält. Die Veranlassung zu dieser Ausg. gab F. Freih. von Binder, Edler von Krieglstein, der auch die Kais. Maria Theresia, welche 8000 Fl. als Pränumeration auf 100 Exx. zahlte, zur Unterstützung bewog. Ausserdem aber fand sich nur ein einziger Pränumerant, der Kön. von Polen. Die Auflage war in allem von 502 Exx., von welchen 2 auf holl. P. Den Rest hat Renouard in Paris an sich gekauft, von welchem es jetzt allein zu beziehen ist.

*13815. — institutt. linguae Turc. cum rudimentis parallelis linguar. arab. et pers., ed. Ad. Fr. Kollar. Viennae, de Ghelen, 1756, 4. *2 Thle in 1 Bd. (2 Thl.)*

Aus dem Lexikon besonders abgedruckt.

*13816. Menologium Graecor., jussu Basilii Imp. graece olim editum. In tres partes divisum, nunc prim. gr. et lat. editum st. et op. Annib. Albani. Urbini, 1727, f. *3 Bde mit KK.*

S. auch Menaea u. Morcelli.

Menon s. Magagno.

*13817. Menot, *Mch.* Sermones quadragesimales Turonis declamati. Par., Chevallon, 1525, 8. *goth.*

Auch *Par.*, 1519, 8. goth.

*13818. — sermones quadragesimales Parisiis declamati. Par., J. Petit, 1530, 8. *goth.*

Weniger selten und gesucht als das vorige. Auch *Par.*, 1526, 8. Vgl. Artigny mémoires III, 221 ss.

13819. Mensa philosophica, optime custos valetudinis studiosis juvenibus apparata. Par., Regnault, 1512, 8. *goth.*

Diese Ausg. fehlt bei Panzer. Von dem oft gedruckten Buche, welches bald Mch. Scotus, bald Theobald. Anguilbertus beigelegt wird, aber nicht mit einem ähnlichen des Conrad von Halberstadt zu verwechseln ist, s. Freytag appar. lit. II, 814 ss. Wellers Altes III, 366. Denis garell. Bibl 59.

13820. Mentelle, *Edme*, et Malte-Brun. Géographie mathématique de toutes les parties du monde. Par., Tardieu, an XII (1803—6), 8. *16 Bde u. Atlas in* fol. (160 *fr.*) *Auch Velp.*

1817 hat man die neuern Verändd. beigefügt.

13821. — et P.. G.. Chanlaire. Atlas universel de géographie physique et politique, ancienne et moderne (de 169 cartes). Par., Chanlaire, an XIV (1806), gr. f. (150 *fr.*, 230 *fr.*)

13822. — géographie comparée. Par., 1781, 8. *7 Bde u. 7 Hefte Karten.*

Deutsch (von J. G. Müller) *Winterthur*, 1785—90, 8. 7 Bde (10 Thl. 18 gr.) — Von M's übrigen Schrr. s. Millin magas. encycl. 1816, I, 360 ss.

*13823. Menthen, *Gf.* (*anon.*) Thesaurus theologico-philologicus s. sylloge dissertationum elegantiorum ad selecta et illustriora V. et N. T. loca, a theologis protestantibus in Germania separatim conscriptar. Amst., 1701-2, f. *2 Bde.* — *Novus thesaurus theol. philol. *etc.* cura Thdr. Hasaei et Cr. Ikenii. LB., 1732, f. *2 Bde.*

Diese beiden Sammlungen, deren Auswahl besser seyn sollte, enthalten auch mehrere vorher ungedruckte Diss. Ein deutscher Auszug daraus ist: *Ch. Melhorn gründl. Erklär. der h. Schr. A. T. Lpz.*, 1758—48, 4. 6 Bde.

13824. Mentrida, *Alonso de.* Vocabulario de las lenguas Filipinas. Manila, 1637, 4.

13825. Mentzel, *Ch.* Lexicon plantar. polyglotton universale. Berol., 1715, f.

Vorher *ib., 1682 u. 96, *f.*

Menu s. Jones num. 10885.

13826. Menus propos, les. *o. O. u. J.*, (Rouen, Robinet Macé), 4. *goth.* *12 Bll.*

In Versen und dialog. Form, und ganz verschieden von Gringore's Schrift mit dies. Tit. Auch *Par.*, *J. Trepperel*, *o. J.*, 4. goth.

*13827. Menzini, *Bd.* Opere de Benedetto Fiorentino. Fir., alla Condotta, 1680, 4. *2 Thle in 1 Bd.*

Erste Ausg. Th. I. enthält: Anacreontiche, poesie liriche u. (mit besond. Tit.) della costruzione irregol. della lingua Tosc. u. Discorso. Th. II: Apologeticus, de literator. hominum invidia u. (mit besond. Tit.) de infelicitate terreni amoris. — Von seinen übr. Schrr. sind die Originalausgg. folgende: **De literator. hominum invidia. Flor.*, 1675, 8. **Della costruz. irregol. della lingua Tosc. Fir.*, 1679, 8. **Del terrestre paradiso libri* 3. *Roma, Molo*, 1691, 8. **Sonetti. ib., id.*, 1692, 8. **Elegie. ib., id.*, 1697, 8. **Dell' arte poet. Fir., Matini*, 1688, *gr.* 8. 149 SS. (S. 115—149, welche 2 Canzonen enthalten, scheinen später dazu gedruckt). **Lamentazioni del S. profeta Geremia. Roma, Zenobi*, 1704, 8. auch *stark P. **Accademia Tusculana, opera postuma, pubblic. da Fr. del Teglia. Roma, de' Rossi*, 1705, 8.

*13828. — rime. Fir., Nestenus e Moucke, 1730—34, gr. 8. *4 Thle in 2 Bden.*

Diese von Ant. Mar. Biscioni besorgte Ausg., welche blos die poet. Werke enthält, ist eigentlich die von der Crusca citirte. Die 3 ersten Bde enthalten die im vorig. Artik. erwähnten poet. Schrr., u. der 4. Th. Etopedia, Canzone, Capitolo, Gius. Paolucci vita di Menzini u. varie lezioni. Die *Satire* fehlen darin, sind aber bisweilen nach der ersten undatirt. Ausg. (s. num. 13832) angebunden.

13829. — opere, accresciute e riordinate. Fir., Tartini e Franchi, 1731-32, 4. *4 Bde.*

Diese von Fr. del Teglia besorgte und mit der vorigen nicht zu verwechselnde Ausg. enth. sämmtliche Schrr. M's. Es gibt Exx. auf gr. u. fein P. u. bisweilen auch mit 2 verschiednen Titeln.

13830. — opere. Fir., 1820, 8. *5 Bde mit M's Portr.*

13831. — poesie. Nizza, 1732, 12. *2 Bde.*

13832. — satire. *o. O. u. J.*, 4. *80 SS.*

Erste und von der Crusca cit. Ausg., mit einem blossen Schmutztitel. Sie ist weit geringer als die folgenden.

*13833. — satire (con note di Ant. Mar. Salvini). Amst., 1718, 8. *Auch *gr. P.*

13834. — satire, con le note di Ant. Mar. Salvini, Ant. Mar. Biscioni, G. van der Broodt e altri celebri autori. Si aggiunge un ragionamento sopra la necessità e utilità della satira da Pt. Casim. Romolini. Leida (Lucca), van Eet, 1759, 8.

Gute Ausg. Ohne Werth ist der Nachdr. *Berna*, 1763, 8. Auch *Berna*, 1782, 4.

13835. — satire, con le note postume di Rinaldo Mar. Bracci, pubblic. da un accademico immobile, e dal medesimo arricchite degli argomenti e di nuove annotazioni, coll' aggiunta d'un ragionamento d'Alcisto Solajdio sopra l'uso della satira contro il parere di Pier Casim. Romolini. Napoli, Rota, 1763, 4.

Wegen der Varianten aus einem Ms. geschätzt.

13836. — satire. Lond. (Livorno), Masi, 1788, 12. *mit M's Portr.*

Sauber und mit neuen Varianten aus einem Ms. u. Salvini's u. Paolucci's Leben des Menzini. Romolini's ragionamento ist weggelassen.

13837. Menzini, *Bd.* Satire con annotaz. di Salvini, Biscioni ed altri. Lond. (Livorno, Masi), 1820, 12. *Mit M's Portr.*
Auch im Parnasso ital. XL, 67 ss.

13838. — arte poetica ed elegie. Napoli (Lucca), 1728, 8.
Auch *Fir.*, 1728, 8. *Prato*, 1816, 12. — Seine *Arcadia* auch bei der des Sanazaro, *Ven.*, 1746, 12.

13839. Meo, *Alessandro.* Annali critico-diplomatici del regno di Napoli della mezzana età. Nap., Orsini, 1795 ss., 4. 11 *Bde.*

13840. Mer des histoires. Par., Pt. le Rouge, 1488, f. *goth.* 2 *Bde mit Hschnn.*
Der 1e Bd hat 257 u. der 2e Bd. 271, 28 u. 8 Bll. Dieses Werk ist keine Uebs. von *J. Columnae mare historiar.*, sondern vom *Rudimentum novitior. Lubec.*, 1475, *f.* Vgl. Beckmann Litt. der Reisebeschrr. II, 45 sq. Von den verschiednen Ausgg. s. ib. II, 49 ss.

13841. — — Par., Ant. Vérard, *o. J.*, *f. goth.* 2 *Bde.*
Schönste Ausg, doch in Frkr. in niedr. Preise. Ein Ex. auf Pg. mit 427 Min. (aber des 1n Bl. des 2n Bdes ermangelnd) 250 fr. Gaignat, 500 fr. Vallière, 950 fr. MCarthy. Dibdin im bibl. decam. II, 364 erwähnt ein Pg. Ex. des *Mer des histoires. Par., Vérard*, 1497, *f.* 2 Bde, ehemals in der Colbert'schen Bibl., jetzt in der des Herz. von Devonshire.

13842. — — Lyon, J. du Pré, 28. Aoust 1491, f. *goth.* 2 *Bde.*

13843. — — Par., (par N. Cousteau) pour Galliot du Pré, 1536, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd, mit Hschnn.*

13844. — mar de historias. Valencia, 1531, f.
Fehlt bei Panzer.

Mer des histoires s. Chroniques num. 4165.

13845. Mérard de Saint-Just. Les hautes Pyrenées en miniature. Par., 1790, 18. *Ein Ex. auf Pg.* 26 *fr. Méon.* Eloge historique de Sylvain Bailly. Par., Didot, 1794, 18. *Blos* 25 *Exx. Ein Ex. auf Pg.* 71 *fr. Mérard*, 25 *fr. Méon.* Imitation en vers franç. des odes d'Anacréon. Par., 1798, 18. L'occasion et le moment, ou les petits riens d'un amateur. Par., Didot, 1782, 18. 4 *Thle.* La corbeille de fleurs. Par., 1797, 18. Bergeries et opuscules de Mlle Dormoy l'aînée. En Arcadie (Par., Didot), *o. J.*, 18. Les petit Jéhan de Saintré et la dame des belles-cousines, romance suivie de celle de Gérard de Nevers. Par., an 6, 12. Les étrennes du coeur ou l'hommage des amis au château de Lyvry. (Par., Didot), *o. J.*, 12.
Von allen diesen meist nur zu 25 Exx. gedruckten Schriftchen gibt es 2 oder 3 Exx. auf Pg. S. auch Fables.

13846. Meras y Qeypo, *Ign. de.* Obras poeticas. Madr., Barco, 1797, 8. 2 *Bde.*

*13847. Mercado, *Pt.* Nova encyclopaedia missionis apostolicae in regno Cypri s. institutt. linguae graecae vulgaris. Romae, Salvioni, 1732, 4.

*13848. Mercati, *Mch.* Metallotheca, opus posth., cura et stud. J. Mar. Lancisii illustratum. Romae, 1717, f. Appendix, ib., 1719, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK. Auch gr. P.*
Das Werk erhielt *ib. 1719 einen neuen Haupttitel, auf welchem der Appendix gleich mit erwähnt wird. Es muss darin der Prospect der Metallotheca u. die Portrr. von Mercati u. Lancisi befindlich seyn; die übr. KK. sind eingedruckt.

*13849. — degli obelischi di Roma. Roma, Basa, 1589, 4.

*13850. Mercator, *Marius.* Opera. Prodeunt nunc prim. stud. J. Garnerii. Par., Cramoisy, 1673, f. 2 *Bde.*
Garnier hat den Text durch seine willkürl. Anordnung u. Veränd. mehr entstellt.

*13851. — opera. St. Baluzius ad fid. vett. codd. mss. emendav. et illustrav. Par., Muguet, 1684, 8.
B. gab dem Texte aus einem Vatican. Ms. seine echte Gestalt wieder, und seine Noten sind von Werth. — *Opp. ex ed. Baluzii nunc demum recensita, plurib. in locis restituta et illustrata*, in Gallandi bibl. PP. VIII, 615—737 ist bis jetzt die beste Ausg.

*13852. Mercier, *L. Sb.* Tableau de Paris. Amst., 1782—88, 8. 12 *Bde.* Deutsch von Bh. G. Walch. Lpz., 1783—84, 8. 8 *Bde* (5 *Thl.* 8 *gr.*). Im Auszuge (von Sm. Gli. Bürde). Bresl., 1783—84, 8. 4 *Bde.* — Le nouveau Paris. Par., an 7—8 (1797), 8. 6 *Thle in* 3 *Bden.* Deutsch von C. F. Cramer. Brschw., 1799, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Théâtre. Amst., 1778—84, 8. 4 *Bde mit KK.*

13853. Mercier de St. Léger, *Bm.* Extrait d'un ms. intitulé: Le livre du très chevalereux comte d'Artois et de sa femme fille du comte de Boulogne. (Par.), 1783, 8.
Von diesem in der Bibl. des romans 1783. Jan. T. I. befindl. Aufsatze sind 1 Ex. auf Pg. (48 fr. Crévenna, 75 fr. MCarthy) u. 25 Exx. auf Pap. einzeln abgezogen worden. Hätte doch dieser ausgezeichnete Bibliograph grössere Werke unternommen! Sein Leben in Chardon mélanges II, 241 ss. S. auch Debure u. Marchand.

*13854. Mercure galant *u.* Mercure de France. Par., 1672—1818, *in* 12. *u. in* 8.
Diese in vollständ. Exx. sehr seltne, aber wenig gesuchte Zeitschrift enthält gegen 1657 Bde in 12, u. 130 Bde in 8. Erster Begründer (im Febr. 1672) war J. Donneau de Visé; die vorzüglichsten Mitarbeiter werden genannt in Barbier dict. des anon. II, 69. Vgl. auch die Vorr. zum Jan. 1755, u. 1760, Mai, S. 127 ss. Die Eintheilung ist folgende:

I. *Mercure galant*, 1672, 1 Bd. 1673 u. 74, 5 Bde. 1677, 10 Bde. 1678—1716, 509 Bde (mit Einschluss von 24 Bden verschiedner Relationen). *Extraordinaires*, 33 Bde. *Affaires du tems*, 13 Bde. — In allem 571 Bde in 12. (Vgl. Vallière's Catal. IV, 349.)
II. *Mercure de France*, 1717— Juni 1778. 603 Bde in 12, wovon 2 in einen gebunden werden.
III. *Mercure de France, suite publiée par Panckoucke*, Juni 1778— 15. Dec. (num. 49) 1792. 174 Bde in 12.
IV. *Mercure de France*, 15. Dec. 1792— 25. März 1793 (mit der Numm. 50—67 u. 1—82, als Tagblatt), dann als Wochenbl. vom 28. März 1793 (num. 87)— 30. Pluviôse an VII. — In allem 40 Bde in 8, wovon der letzte nur 3 Nummern hat.
V. *Mercure de France, impr. chez Cailleau*, an VII (1797). 40 Nummern in 10 Bden in 12.
VI. *Mercure de France, impr. chez Didot jeune*, 1. Messidor an VIII (1800)— 30. Prairial an X (1802), 8 Bde. Dann ohne Unterbrechung, aber von verschiedn. Redacteurs, fortgesetzt vom 1. Messidor an X (Jun. 1802)— 31. Jan. 1818. Als Fortsetzung kündigte sich die *Minerve française* an (seit 1818, jährl. 4 Bde), welche noch neben dem folgenden fortging.
VII. *Mercure de France*, in 8. Seit dem 17. Jul. 1819 wieder angefangen. Alle Sonnabende eine Nummer (jährl. 60 fr. Subscript.)

S. auch Choix des anciens Mercures.

Mercure françois s. Chronologie novennaire.

*13855. Mercurialis, *Hi.* Opuscula aurea et selecta. Ven., Juntae, 1644, f.

*13856. — de arte gymnastica ll. VI. Ed. noviss. aucta, emendata et figuris authenticis Cp. Coriolani exornata. Amst., 1672, 4. *mit KK.*
Zuerst *Ven.*, 1569, 4. ohne Abbildd. Auch im vorigen Buche u. in Poleni suppl. thes. antiq. III, 445 ss.

*13857. — variar. lectionum in medicinae scriptoribus et aliis libri VI. Par., 1585, 8. *Auch* Ven., 1588, 4.
Blos 4 BB. hat *Ven., 1570, 4. u. 5 BB. *Bas., 1576, 8.

*13858. Mercurio portuguez com as novas da guerra entre Portugal et Castella, Jan. 1663— Jul. 1667. Lisb., 1663—67, 4. *in* 1 *Bd.*

Die JJ. 1663—66 werden Ant. de Sousa de Macedo beigelegt, die 7 Stücke des J. 1667 sind von andern. Mehr ist nicht erschienen.

13859. Mercurio historico y politico. Madr., 1738—1805, 8. 207 *Bde.*

Mehr ist nicht erschienen.

13860. Mercurio Peruano de historia, literatura y noticias publicas. Lima, 1791—94, 8. 12 *Bde.*

Zur Herausgabe dieser Zeitschr., von welcher nicht mehr erschienen ist, vereinigte sich eine Gesellschaft unter dem Namen *amantes de Lima.* Ihre Absicht war vorzüglich auf Peru gerichtet, über welches Land sie sehr wichtige Nachrr. enthält; doch finden sich auch Gedichte u. andere Aufsätze. Vgl. Edinb. review IX, 433 ss.

13861. Mercurius, Hollandsche. Haarlem, 1650—90, 4. 41 *Thle in* 9 *od.* 10 *Bden.* De Europische Mercurius. Amst. u. Haag, 1690—1755, 4. 66 *Bde.*

Mercurius Trismegistus s. Hermes.

13862. Mercurius monachus. Pernecessaria de pulsibus doctrina. Ex ms. cod. regiae Neapol. bibl. edid. atque illustrav. Salvator Cyrillus. Neapoli, 1812, 8. 63 *SS.*

Der Vf. lebte im 10. oder 11. Jahrh.

Mère sotte s. Gringore.

*13863. Mergenthal, *Hans von.* Beschreibung der Reise u. Meerfarth in das heil. Land nach Jerusalem Herrn Albrechts, Herzog zu Sachsen (im J. 1476). Lpz., Berwaldt, 1586, 4. *Auch* ib., 1602, 4.

Beide Ausgg. sind verstümmelt, s. Unschuld. Nachrr. 1755, S. 649.

*13864. Merian, *Mar. Sybilla.* Neues Blumenbuch. Nrb., 1680, f. 3 *Thle mit* 36 *ill. KK.*

Auch mit latein. Titel: *Florum fasciculi tres ad vivum depicti. Nrb.*, 1680, *f.* mit 36 ill. KK.

*13865. — erucarum ortus, alimentum et paradoxa metamorphosis. Amst., Oosterwyk, (1717), 4. *mit KK. Auch gr. P. u. mit ill. KK.*

Enth. 1 Titelk., der Merianin Portr. u. 153 KK. Vorher deutsch: **Der Raupen wunderbare Verwandlung u. sonderbare Blumennahrung. Nrb.*, 1679 u. *Ff. a. M.*, 1683, 4. 2 Bde à 50 KK. *Der Ruspen begin, voedzel en wonderbaore verandering. Amst.*, (1683), 4. mit 150 ill. KK. Dieses Werk ist die Grundlage der *histoire des insectes.*

*13866. — metamorphosis insector. Surinamensium ofte Verandering der Surinaamsche Insecten. Amst., Valk, *o. J.*, f. *mit* 60 *KK. Auch *ill.*

Diese Ausg. ist mit lat. Text. Eine andre mit demselb. Tit. **ib.*, *id.*, *o. J.*, *f.* mit 60 KK. u. mit holländ. Text hat zum Theil neu aufgestochne KK., welche von Bl. 41 an numerirt u. mit dem Namen der Kupferstecher versehen sind.

*13867. — metamorphosis insector. Surinamensium. Amst., Valk, 1705, gr. f. *mit* 60 *KK. Auch *ill.*

Kommt sehr häufig vor u. sinkt täglich im Preise.

*13868. — dissertatio de generatione et metamorphosibus insector. Surinamensium. Amst., Oosterwyk, 1719, gr. f. *mit* 72 *KK. Auch ill.*

Neue u. mit 12 KK. verm. Aufl. des vorig. Werks, aber die Abdrücke sind geringer. Dasselbe gilt von folgg. Ausgg.: **Dissertation sur la génération et les transformations des insectes de Surinam, en franç. et latin. Haye, Gosse*, 1726, *gr. f.* mit 72 KK. Auch ill. *Over de voortteeling en wonderbaerlyke Veranderingen der Surinaamsche Insecten. Amst., Bernard*, 1730, *gr. f.* mit 72 KK. Auch ill.

*13869. — histoire des insectes de l'Europe, dessin. d'après nature et expliq. par Mar. Sib. Mérian, trad. du hollandais en fr. par J. Marret. Amst., Bernard, 1730, gr. f. *mit KK. Auch ill.*

Findet sich oft mit der franz. Ausg. des vorigen Werks von 1726 beisammen. Mit 184 KK. auf 93 Bll., wenn auf jedem Bl. 2 KK. stehen, oder auf 47 Bll., wenn jedes Bl. 4 KK. enth. Die holl. Originalausg. ist: *De Europische Insecten. Amst., Bernard*, 1730, *gr. f.* mit 184 KK. auf 47 Bll. Eine Sammlung der KK. von num. 13868 u. 69 ist: *Recueil des plantes des Indes par Mar. Sib. Mérian. Par., Huquier, o. J., f.*

*13870. Merian, *Mar. Sybilla.* Histoire générale des insectes de Surinam et de toute l'Europe. Ed. III. augm. par Pt. Jos. Buc'hoz. Par., 1771, gr. f. 3 *Thle mit KK. Auch ill.*

Nicht geschätzt, obgleich ein 3r Th. mit 69 KK. hinzugekommen ist. Gewöhnlich findet man dabei: *Histoire nat. de divers oiseaux, qui habitent le globe, trad. du lat. de Jonston. Par.*, 1773, *f.* 2 Thle mit KK.

*13871. Merian, *Mth.* Icones biblicae, praecipuas S. Script. historias eleganter et graphice repraesentantes. Bibl. Figuren *etc.* mit Versen vnd Reymen in dreyen Sprachen. Strb., Zetzner, 1625. Th. II. *o. O. u. J.*, (1626). Th. III. Ff. a. M., Kempffer, 1627. Novi T. praecipuae historiae et visiones. Ff. a. M., Merian, 1627, quer 4. 4 *Thle in* 1 *Bd.*

Von 111, 135, 87 u. 158 Seiten.

*13872. — historiae sacrae V. et N. T. Biblische Figuren, darinnen die fürnembste Historien in h. Schrifft begriffen. Figures de la bible *etc.* Bybelsche Figuren *etc.* Figures of the bible. Amst., N. Visscher, *o. J.*, f. 3 *Thle in* 1 *Bd, mit* 258 *KK.*

Obiges ist der in Kupf. gestochne Titel. Darauf folgt ein gedruckter: *Bybel Printen . . . afgebeelt door Mth. Merian, en nu . . vermeerdert, gesteckent en in Koper gemaeckt door Pt. Hendrickz Schut. Amst., Visscher.* Th. I. hat 3 Bll. Vorst. u. 62 Bll. Abbildd. aus den Büchern Mosis. Th. II. hat 1 Schmuztit. u. 111 Bll. KK. aus den übrigen BB. des A. T. Th. III. wieder 1 Schmuztit. u. 85 Bll. KK. aus dem N. T. Die KK. nehmen den obern Theil jedes Blattes ein, darunter eine Erklärung in lat., deutsch., franz., engl. u. holl. Versen u. in holl. Prosa. Die Rückseite jedes Bl. ist leer. Als Vf. der holl. Verse nennt sich auf dem letzt. Bl. des N. T. Rein. Anslo.

*13873. — Todten-Tantz, wie derselbe in der löbl. vnd weitberühmt. Statt Basel gantz künstlich gemahlet zu sehen ist. Ff., 1649, 4. 206 *SS. mit* 44 *KK.*

Mit deutschen Reimen. Auch *Ff*, 1696, 4. mit denselb. KK. Nach Füssli gibt es eine erste Ausg. von 1621.

*13874. — la dance des morts telle qu'on la voit depeinte dans la ville de Basle, avec l'explication en vers franç. trad. de l'allem. par P.. Vieu. Berlin, 1698, 4. 8 *Bll. Vorst. u.* 99 *SS. mit* 44 *KK.*

Dieselben Platten, wie im vorigen.

13875. — la danse des morts comme elle est depeinte dans la ville de Basle, gravée sur l'original de Mth. Merian, avec l'explicat. en franç. et en allemand. Basle, 1744 *od.* 56 *od.* 89, 4. *mit KK.*

Die Ausg. von 1744 ist wegen der ersten Abdrr. vorzuziehen. — S. auch Bry, Florilegium u. Zeiller.

13876. Merigot. Select collection of views and ruins in Rome and its vicinity (engl. and french). Lond., 1797, 4. *mit* 61 *KK.* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

*13877. Merillius, *Edm.* Opera juridica. Neapoli, 1720, 4. 2 *Bde.*

S. auch Justinianus num. 11062.

13878. Merino de Jesu-Christo, *And.* Escuela paleografica o de leer letras antiguas desde la entrada de los Godos en España hasta nuestros tiempos. Madr., Lozano, 1780, gr. f. *mit KK.*

Ein Prachtwerk mit vielen und sehr schönen KK.; das vollkommenste in seiner Art. — S. auch Almeida.

13879. MERIVALE's Orlando. (Lond.) printed by Davison, 1814, 8.
Das einzige Ex. auf Pg. besitzt Utterson in Lond., s. Dibdin bibl. decam. II, 377, woraus ich den obigen Titel genommen habe

*13880. MERLIN. Prophetia anglicana Merlini, vaticinia et praedictiones, a Galfredo Monomutensi lat. conversa, una cum VII libris explanationum in eandem prophetiam Alani de Insulis. Ff., Megiser, 1603, 8.

13881. — prophetia anglicana et romana h. e. Merlini vaticinia. Alani de Insulis explanatt. in eandem. Addita sunt vaticinia Joachimi abbatis Calabri. Ff., Spies, 1608, 8.

13882. — vaticinia et praedictiones anglicanae, in lat. versae a Galfredo Monmutensi, una cum Alani de Insulis VII libris explanationum in easd. Ff., Zunner, 1649, 8.
Auch Joachim's Weissagungen sind dabei.

13883. — el baladro del sabio Merlin con sus profecias. Burgos, J. de Burgos, 10. Febr. 1498, f. *goth.* 106 *gez. Bll.*
So selten, dass man nur Ein Ex. in der königl. Bibl. zu Madr. kennt.

13884. — Merlin y demanda del santo Grial. Sevilla, 1500, f.

13885. — le 1—3. volume de Merlin (ou vie et prophéties de Merlin). Par., Ant. Vérard, 1498, kl. f. *goth.* 3 *Bde.*
Gesuchteste, schönste u. in guten Exx. sehr seltne Ausg. In 2 Coll. mit 34 Zeil. Der 1e Bd hat 6 Bll. Vorst. u. 211 gez. Bll., der 2e Th. 6 Bll. Vorst. u. 171 gez. Bll. u. der 3e Bd 6 Bll. Vorst. u. 152 gez. Bll. Das ehemal. MCarthy'sche, jetzt Hibbert'sche Ex. gibt Dibdin im Decam. III, 175 ganz irrig als ein Pg. Ex. an, da es nur auf Papier ist.

*13886. — les prophéties de Merlin. Par., Vérard, 1498, kl. f. *goth.*
Der 3e Theil der vorig. Ausg., den man bisweil. einzeln findet. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris, ein 2tes 27 Pf. 6 sh. in Paris Auction

13887. — les prophéties de Merlin. Rouen, J. Macé, Mch. Angier et Rch. Macé, *o. J.*, 4. *goth.*
152 gez. Bll. mit der Sign. *aa*-*vv* u in 2 Columa. Wahrscheinl sind auch die beiden ersten Bde dazu erschienen.

13888. — le livre de Merlin, qui est le premier de la table ronde, avec les prophéties. Par., à l'enseigne de la rose blanche (Ph. le Noir), 1528, 4. *goth.* 3 *Thle in* 1 *Bd.*

13889. — le 1. et 2. livre de Merlin, avec ses prophéties. Par., veuve J. Trepperel, *o. J.*, 4. *goth.* 3 *Thle.*
Es scheint auch eine Ausg. *Par., Ph. le Noir*, 1505 od. 1507, 4. 2 Bde, zu geben.

13890. — le roman de Merlin l'enchanteur, remis en bon franç. par S. Boulard. Par., 1797, 12. 3 *Bde.*
Es gibt ein Ex. auf Pg.

13891. — la historia de Merlino divisa in VI libri. Ven., Luca Veneziano, 1. Febr. 1480, 4.
Mit der Sign. *a*-*o* in 2 Coll. u. 44 Zeilen. Von Zorzi 1379 aus dem Franz übs. Erste Ausg. dieser Uebs.

13892. — la vita di Merlino et de le sue prophetie. Florentia, 15. Marzo 1495, 4. *mit Hschnn.*

13893. — la vita di Merlino et de le sue prophetie historiate. Ven., 1507, 4. *mit Hschnn.*
Eine Ausg. *Ven.*, 1529, 4. hat Haym.

13894. — la vita di Merlino con le sue profezie. Ven., Ruffinelli, 1539, 8. *mit Hschnn.*

13895. — la vita di Merlino con le sue profetie, ristampate e corrette. Ven., Bm. Imperatore, 1554, 4.
Ein Manuscript: *Merlino profezie* 84 *trad. in quarta rime da Licinio Fulgenzio Nei Aretino* (d. i. *Vinc. Galilei Fiorentino*) 1648, s. in Morelli cod. volg. Naniani p. 142.

13896. MERLIN. Geschichte des Zauberers Merlin — *in:* F. Schlegel's Samml. romant. Dichtungen. Th. I. Lpz., 1804, 8.
Vgl. auch Hagen's u. Büsching's Grundriss S. 155.

13897. — a treatyse of Merlyn, in verse, which prophesied of many hadpes here in England. Lond., Wynkyn de Worde, 1529, 4.

13898. — the life of Merlin, surnamed Ambrosius. His prophesies and predictions interpreted, and their truth made good by our english annalls. Lond., Emery, 1641, 4.

13899. — Merlin's life and prophecies. Lond., Cooper, 1754, 8.
Auch bei den *Rarities of Richmond. Lond.*, 1736, 8. 4 Bde.

13900. — Merlin's life, his prophecies and predictions interpreted, by Th. Heywood. Lond., 1813, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)
Ueber Merlin u. seinen Roman s. Fabricii bibl. med. et inf. lat. u. Th. Tanneri bibl. britannico-hibern. Lond., 1748, f. F. Ghilf Freytag progr. de Merlino Britannico. Numb., 1757, f. Hauber's bibl. magica St. 31. S. 480 ss. Fontanini dal Zeno II, 191 ss. Mélanges tir. d'une gr. bibl. VIII, 143 ss.

13901. MERLIN, *M.*. Recueil alphabétique de questions de droit qui se présentent le plus fréquemment dans les tribunaux. Nouv. éd. Par., 1811, 4. 5 *Bde* (84 *fr.*)
Eine 3te verm. Ausg. von 6 Bden in 4. ist unter der Presse. Zuerst (mit grösserer Schrift) *Par., an* 11—13 (1801—5), 4. 9 Bde, wozu 1811 noch 4 Suppl. Bde.

13902. — répertoire universel et raisonné de jurisprudence. Ed. IV. Par., 1812—15, 4. 15 *Bde* (225 *fr.*)

MERLINUS Coccajus s. COCCAJUS. — *Jac.* s. CONCILIA.

13903. MEROTISSO, *Cintio.* La muerto entierro y honnras de Crespina, marauzmana gata de Juan Chrespo, en tres cantos de octava rima intitulados la Gaticida. Par., 1604, 12.
Sehr selten.

*13904. MERSENNE, *Marin.* Quaestiones celeberrimae in genesin. Par., Cramoisy, 1623, f.
Die 2 Bll. (Col. 669—76), wo M. von dem Atheismus seiner Zeit spricht, mussten unterdrückt u. durch Cartons ersetzt werden. Ob diess gleich erst nach Vollendung des ganzen Drucks geschah (denn im Register ist unter *Athei* auf jene Seiten verwiesen), so gehören doch Exx. ohne diese Cartons zu den grössten Seltenheiten. Die uncastrirten beginnen Col. 669: *Quis ut cum Jeremia clamem* (in den castrirten ist der Anfang: *Hactenus paralogismos Atheor. discussos habe*), u. schliessen Col. 674: *quod non deleatur* (in den castrirten: *in lucem proferat et expendat*). Die unterdrückte u. historisch merkwürdige Stelle ist vollständig abgedr. in der Bibliothèque britannique XVIII, 408—421. Vgl Marchand dictionn., I, 321. Ausserdem ist das Buch auch durch anderweite musikal. u. physikal. Excurse, sowie wegen eines darin aufgestellten Versuchs einer neuen franz. Metrik u. einer Probe franz. Hexameter interessant. Auch scheint er sich in der beinahe an Lascivität grenzenden Untersuchung zu gefallen: *Quando st nudare liceat* (S. 1243 ss.), wo er echt casuistisch von den verschiednen Arten religiöser Geisselungen handelt.

*13905. — harmonie universelle, contenant la théorie et la prâtique de la musique. Par., Rch. Charlemagne (*and. Exx.* Pt. Ballard), 1636—37, f. 2 *Thle in* 1 *Bd mit KK. u. Hschnn.*
Dieses seltne und interessante Werk, welches ein Magazin fast aller damal. musikal. Kenntnisse ist, findet sich selten vollständig, und ist bisweilen in verschiedner Ordnung gebunden. Die folgende Collation ist nach dem Dresdner und nach dem in Forkel's Litt. der Musik S. 408 beschriebnen Ex., welche beide von der Hand des

Vfs. selbst bezeichnet u. daher wahrscheinl. nach seiner Angabe gebunden sind. (Eine andre Collation bei Debure II, 542 ss.)

*Tome I.* 1) 28 gez. Bll. Vorst., nehml. Haupttit. (in Forkel's Ex. schwarz u. roth u. mit des Verlegers Ballard Namen, in Dresd. blos schwarz u. mit Charlemagne's Namen), ein zweiter Tit. mit einer gross. Vignette, ein Schmuztit. *(traitez de la nature des sons)*, 2 Bll. Dedic. an L. de Valois (in and. Exx. an den comte d'Alais), 1 Bl. *préface au lecteur*, 6 Bll. *première préf. génér. au lecteur* u. 16 Bll. *table des propositions des 19 livres de l'harmonie univ.* 2) 228 SS. *de la nature et des propriétés des sons.* 3) 56 SS. *traité de méchanique.* 4) 4 Bll. Vorst. (Schmuztit., Dedic. u. Vorr.) u. 180 SS. *traitez de la voix et des chants.* 5) 6 Bll. Vorst. (Schmuztit., Dedic. u. Vorr.) u. 282 SS. *traitez des consonances* etc.

*Tome II.* 1) 1 Tit. (*Seconde partie de l'harmon. univ. Par., Ballard*, 1637), 1 Bl. Vorr. u. S. 283—442 des im vorig. Th. abgebrochn. *tr. des consonances.* 2) 4 Bll. Vorst. (Schmuztit., Dedic. u. Vorr.) u. 412 SS. *traité des instrum. de percussion.* 3) 79 SS. *livre VII. des instrum. de percuss.* 4) 68 SS. *livre VIII. de l'utilité de l'harmonie.* 5) 28 SS. *nouv. obss. phys. et mathém.* 6) 6 Bll. Register.

*13906. MERSENNE, *Marin.* Harmonicor. libri XII. Ed. aucta. Lut. Par., Gu. Baudry, 1648, (*n. Tit.* ib., id., 1652), f. *mit KK. u. Hschnn.*

8 Bll. Vorst., 184, 4 u. 168 SS. Vorher *Par., Baudry*, 1636, *f.* Zuerst hatte M. einen *traité de l'harmonie univ. Par.*, 1627, 8. herausgegeben, sodann schrieb er 1636 seine *harmonica*, von welcher er in der *harmonie univ.* eine erweiterte Uebs. lieferte. Eine neue Ueberarbeitung der letztern waren seine *harmonica* von 1648.

*13907. MERULA, *G.* In librum de homine Galeoti Narniensis opus. In Sapphus epistolam interpretatio. Emendatt. in Plinium. Emendatt. in Virgilium. *o. O. u. J.* (Ven., Vindel. de Spira, *um* 1474), 4.

85 Bll. (das 1e weiss) mit der Sign. *a-m* u. 28 u. 29 Zeilen, ohne Cust. u. Seitenz. Panzer's Angabe (ann. typ. III, 483) von 86 Bll. ist irrig, da schon das erst mit *b* 2 anfangende unvollständ. Dresdn. Ex. 80 enthält. Denis im Suppl. nimmt wegen der vorkomm. griech. Typen erst 1481 als Druckjahr an; aber Vindelinus hat schon in seinem Lactant. von 1472 dergleichen, u. überdiess beantwortete Galeottus diese Schrift bereits 1476, s. ob. GALEOTTUS. S. auch JUVENALIS num. 11212 not.

13908. MESA, *Cristoval de.* Las navas de Tolosa, poema heroico. Madr., 1594, 12. ib., 1598, 8. La restauracion de España. Madr., 1607, 4. El padron de España. Madr., 1613, 8. Rimas en estilo lirico. Madr., 1607 *od.* 11, 4.

*13909. MESA, *Sb. de.* Jornada de Africa por el rey Don Sebastian y unio del reyno de Portugal a la corona de Castilla. Barcelona, Lacavalleria, 1630, 4.

13910. MESCHINOT, Seign. de Mortières, *J.* Les lunettes des princes auecques auscunes balades de plusieurs matières. Nantes, Est. Larcher, 15. Avril 1493, kl. 4. *goth.*

Diese sehr seltne und gut gedr. Ausg. enth. 2 Thle von 64 Bll. mit der Sign. *a-k* u. 44 Bll. mit der Sign. *A-G*. Ein Ex. auf Pg. 100 fr. Vallière, 200 fr. MCarthy (wiederausgeboten für 250 fr.) Eine Ausg. *ib.*, 1488 ist blos Verwechslung mit der von 1493.

13911. — les lunettes des princes avec aucunes balades et addicions. Par., Ph. Pigouchet (*and. Exx.* Mignart), 1495, 8. *goth.*

Auch *Par., Pigouchet*, 1499, 8. goth. Weniger gesucht sind *Par., Mch. le Noir, o. J.* od. 1501 od. 1505, 4. Auch *Lyon, Oliv. Arnoullet, o. J.*, 8. goth. *Par., J. du Pré, o. J.*, 4. goth. *Rouen, Auzout, o. J.*, 4. goth. *Par., Higman*, 1522, 4. goth. *Par., N. Vostre*, 1527, 4. goth. (vermehrt.)

13912. MESCHINOT, Seign. de Mortières, *J.* Les lunettes des princes, ensemble plusieurs additions et ballades. Par., Galiot du Pré, 1528, 8.

Diese und die saubere Ausg. *Par., Bignon* (and. Exx. *Sergent*), 1539, 16. sind mit röm. Schrift und gesucht.

MESGNIEN s. MENINSKI.

13913. MESSALA Corvinus. De Augusti progenie ad Octavianum Aug. libellus ope cod. ms. restitutus, *in:* Effemeridi letterarie di Roma 1821. — Della progenie di Ottav. Augusto. Ven., 1544, 8. Libro ad Ottav. Augusto della progenie sua (trad. da Gi. Vinc. Belprato). Fir., 1549, 8.

Vorher am besten bei Eutropius *Ox.*, 1703, 8. u. *LB.*, 1729, 8.

*13914. MESSENIUS, *J.* Scondia illustrata s. chronologia de rebus Scondiae h. e. Sueciae, Daniae, Norvegiae atque una Islandiae Gronlandiaeque tam ecclesiasticis quam politicis a mundi cataclysmo usq. ad a. Chr. 1612 gestis. Primum edita et obss. aucta a J. Peringskiöld. T. I—XIII. Sth., Enaeus, 1700—4. Epitome Scondiae illustr. (s. Tom. XV). ib., id., 1705, f. *In 2 Bden.*

Mit dem 11n Th. beginnt eigentl. der 2e Bd, denn Mess. sagt XIII, 86 selbst, dass er 20 Thle verfertigt habe, wovon aber Peringsk. nur obige 14 edirt hat. Dass der fehlende 14e Th. im Ms. verloren gegangen, bezeugt die Rückseite des Tit. zum 11n Bde. Vollständ. Exx. sind selten.

*13915. — theatrum nobilitatis Suecanae. Holm., Reusner, 1616, f.

13916. MESSIA *od.* MEXIA, *Pt.* Silva de varia lecion. Sevilla, 1542, f.

Auch *Anvers*, 1544, 64, 93 od. 1603, 8. *Sevilla*, 1563 od. 70, *f. Alcala*, 1588, 8. *Madr.*, 1673, 8. Ital. *Ven.*, 1550, *56, 58 od. *1611, 8. **ib.*, 1682, 4. Franz. von Cl. Gruget *Par.*, 1552, 4. u. öft., auch *Tournon*, 1604 od. 16, 8. u. **Rouen*, 1643, 8. Deutsch von J. B. Gross **Strb.*, 1570, 4. **Nrb.*, 1668, 4. Holländ. *Amst.*, 1588, 8. Vgl. Artigny mémoires I, 415 ss.

*13917. — historia imperial y cesarea. Bas., Oporino, 1547, f.

Auch *Sevilla, Robertis*, 1547, *f. Anvers, Nucio*, 1561, *f.* **Madr.*, 1655, *f.* Ital. *Ven.*, 1561, *83, *89, 97 u. 1644, 4. Deutsch (von Luc. Zoleckhofer) **Bas.*, 1564, *f.* Engl. *Lond.*, 1623, 4.

13918. — dialogos eruditos. Ed. X. Madr., 1767, 8.

Auch *Alcala*, 1551, 8. *Anvers*, 1561, 12. *Zarag.*, 1562, 12. *Sevilla*, 1570, 8. Ital. von Alf. d'Ulloa **Ven.*, 1557, 4. Franz. *Par.*, 1571, 8.

13919. MESUE, *J.* Incipit liber J. Mesue de complexionib., proprietatib., electionib. operationibusque medicinarum laxativar. — Incipit practica J. Mesue de medicinis particularium aegritudinum. — Pt. Apponi in librum J. Mesue additio. (Ven., Clemens Patavinus sacerdos), 5. id. Jun. 1471, f. *3 Thle in 1 Bd.*

Erste und sehr schöne Ausg. Der 1e Th. 98 Bll., der 2e Th. (zu Ende desselben das Datum) 103 Bll., der 3e Th. 30 Bll. u. ausserdem 3 weisse Bll. In 2 Coll. mit 59 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bisweil. findet man den 1n od. 2n Th. einzeln. Wegen des Druckers s. Santander dictionn. III, 168.

13920. — J. Nazareni filii Mesue Grabbadim medicinar. universalium (liber). — Ejusd. medicinar. particularium liber. *o. O. u. J.*, (*um* 1471), f. *2 Thle in 1 Bd.*

96 u. 105 Bll. mit auslauf. Zeilen. Mit N. Gupalatini Brief *Ven.*, 1471, der schon in der vorigen steht.

13921. — liber de consolatione medicinar. simplicium solutivar. Mediol., Ph. Lavania, 4. Aug. 1473, f. *in 2 Coll.*

Angehängt ist *Pt. Apponi additio.*

13922. — de medicinis aegritudinum liber. Pt. Apponi additio. Neap., Bertold. Rying, 12. Jan. 1475, f. *2 Thle in 1 Bd.*

13923. Mesue, J. Liber de consolatione medicinar. simplicium solutivar. Lugd., Mt. Husz et J. Siber, 31. Mart. 1478, f. *goth.*
In 2 Coll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Fehlt bei Panzer u. ist Husz u. Silber's erster Druck. — *Opp. Ven., Rainald. Noviomag., prid. cal. Febr.* 1479, *f.* goth. 392 Bll. in 2 Coll.

*13924. — opp. omnia, ex duplici translatione, altera antiqua, altera nova Jac. Sylvii. Acc. annotatt. J. Manardi, Jac. Sylvii et Ant. Marini. Omnia ab eod. Marino castigata. Ven., Valgris., 1561, f. *mit Hschnn.*
Weniger schön sind die Exx. mit dem n. Tit. *ib., id.*, 1562, *f.* Auch *Ven., Juntae*, 1589, *f. ib.*, 1602 od. 35, *f.*

13925. — libro della consolatione delle medicine simplici solenni. (Modena), J. Vurster, 25. Jun. 1475, f.
Erste Ausg. dieses von der Crusca aus einem Ms. citirten Sprachtextes.

13926. — il libro della consolatione delle medicine simplici solutive. Fir., *o. Druck. u. J. (um* 1490), kl. f.
Mit der Sign. *a–B* u. 54 Zeil., ohne Cust. u. Seitenzahl. Höchstseltne und der vorigen noch vorzuziehende Ausg. derselb. Uebs. Auch *Ven., Zani*, 1487, *f. Ven., Quarengii*, 1493, *f. Ven., Arrivabene*, 1521, *f. I libri de i semplici purgativi e delle medicine composte, nuovam. trad. in lingua ital. Ven.*, 1559 od. 89, 8. *ib.*, 1621, 4.

*13927. Metastasio, *Pt.* Opere (ediz. data dall' abate Pezzana). Par., vedova Hérissant, 1780—82, gr. 8. 12 *Bde mit* 38 *KK.*
Sehr schöne und noch immer sehr geschätzte Ausg., und ganz vergriffen. 200 Exx. auf holl. P. in 4. Nachgedr. *Ven., Zatta*, 1781—83, 12. 16 Bde mit KK. Auch haben einigen Werth *Par., Quillau*, 1755—83, 8. 12 Bde (auch gr. P. u. holl. P.) *Par.*, 1773—83, 12. 8 Bde. *Torino*, 1757—88, 8. 14 Bde. *Ven.*, 1781, 12. 16 Bde mit KK. *Lond. (Livorno)*, 1782, 12. 12 Bde mit KK. *Nizza*, 1783—87, 12. 22 Bde (mit 5 Bden *lettere* u. 2 Bden *osservazioni*). *Ven.*, 1798, 12. 10 Bde. *ib.*, 1813, 18. 14 Bde. *Padova*, 1812, 8. 17 Bde mit KK. (92 lire). *Fir.*, 1814, 16. 14 Bde.

13928. — opere. Livorno, Gamba, 1811—12, gr. 8. 17 *Bde, mit KK. Auch Velp.*
Enthält Vermehrungen. Die KK. sind Copien der Par. Ausg. von 1780.

13929. — opere illustrati di noti e dilucidazioni grammaticali da Zotti. Lond., 1813, 12. 6 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

13930. — tutte le opere. Mantova, 1816—20, 12. 20 *Bde mit* 62 *KK.*
Von den neuesten Ausgg. an Schönheit und Correctheit die beste.

13931. — opere. Milano, Silvestri, 1817, 12. 12 *Bde mit* 38 *KK.* (36 *fr., Velp.* 60 *fr.*)
Auch Exx. auf blau P. Sauber sind auch *Opere scelte da Nardini. Lond.*, 1806, 12. 2 Bde. *Opere scelte. Avignon*, 1808, 18. 6 Bde.

13932. — opere postume, date alla luce dall' ab. Conte d'Ayala. Vienna, Alberti, 1795, 8. 3 *Bde. Auch in* 4. *u. in* 12.
Enthält seine nicht sehr interess. Correspond., dient aber als Supplem. zu den frühern Ausgg.

*13933. — tragédies-opéra, trad. en franç. (par Richelet). Vienne, 1751—61, 12. 12 *Bde.* Dramas and poems, transl. by Hoole. Lond., 1800, 8. 3 *Bde. Auch gr. P.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

13934. Meteren, *Emm. van.* Nederlandsche Historien. Gorkum, 1765, 8. 10 *Bde.*
Zuerst unter dem Titel: *Belgische Historie van onsen tyden. Delf*, 1599, *f.* Dann unter diesem: *Commentarien ofte Memorien van den Nederlandtschen Staet, Handel, Oorloghen ende Geschiedenissen. Op Schotlandt buyten Danswyck*, 1608, *f.* Als beste Ausgg. wurden ehemals gerühmt *Amst., Schipper*, 1647 od. 63, *f.* mit KK. Latein. (blos 18—28. Buch) von Csp. Ens *o. O.*, 1610, *f.* wovon blos neuer Tit. *Arnhem.*, 1625, *f.* Franz. von J. de la Haye, *Haye*, 1618, *f.* Deutsch (Buch 1—28.) Th. I. *o. O.*, 1611. Th. II. *Arnheim*, 1609, *f.* 2 Bde mit KK. Dieselbe Uebs. u. eine Fortsetz. bis 1638 (od. von Buch 29—55) enth. *Amst., Jansson*, 1627—40, *f.* 4 Bde mit KK. (Blos n. Tit. zum 1. u. 2. Bde (od. Buch 1—28) ist *Amst., Baum*, 1669, *f.* mit denselb. KK.) Eine neue u. richtigere Uebs. u. eine andre Forts. von 1612—52 enth. *Amst., Blaeu*, 1635—35, *f.* 2 Bde mit KK. Um beide Fortsetzungen zu haben, legte man bisweil. den 3n u. 4n Bd der vorig. Uebs. zu dieser.

Metherie s. Delametherie.

*13935. Methodius. Opera gr. lat. *bei* Amphilochii opp. Par., 1644, f. *Auch in* Gallandi bibl. PP. III, 670 ss.

*13936. — convivium decem virginum. Leo Allatius primus gr. vulgavit, lat. vertit, notas et diatr. de Methodior. scriptis adjecit. Romae, 1656, 8. *Convivium virginum, nunc prim. edit. et latinit. donatum a Pt. Possino. Par., 1657, f. *Auch in* Combefisii auctar. noviss. bibl. gr. PP. I, 64—162.
Allatii und Possini Noten auch in Hippolyti opp. ed. Fabric. II, 96 ss. *Sermo de libero arbitrio gr. lat.* in Meursii opp. T. VIII. *Flor.*, 1741, *f. J. And. Sixt comm. de Methodio. Altorf.*, 1787, 4.

Methodus grammaticae s. Grammaticae num. 8769—70.

13937. Metje, *Fr.* Tesoro escondido de todos los mas famosos romances assi antiguos como modernos del Cid, con los romances de los siete infantes de Lara. Barcelona, Sb. de Cormellas, 1626, 8.

*13938. Metochita, *Thdr.* Historiae Romanae a Jul. Caes. ad Constantin. M. liber (gr. lat.) J. Meursius primus vulgavit et in ling. lat. transtulit notasque addidit. LB., Colster, 1618, 4. *Auch gr. P.*
Auch in Meursii opp. T. VII. Ist nicht von Metochita, sondern ein Theil des 3n Buchs der Annalen des Mch. Glycas.

13939. — miscellanea philosophica et historica, gr. Textum e cod. Cizensi descripsit lectionisque varietatem ex aliquot aliis codd. enotatam adjec. Ch. Gf. Müller. Praef. est Thph. Kiessling. Lps., Vogel, 1821, 8.

*13940. — specimina operum Thdr. Metochitae, quae inscribuntur ὑπομνηματισμοὶ καὶ σημειώσεις γνωμικαί, cum praef. et notis prim. vulgata a Jano Bloch. Havn., 1790, 8.

13941. — in physicor. libros VIII et parva naturalia paraphrasis, lat. per Gentian. Hervetum. Bas., 1559, 4.

*13942. Metra, *And.* Il mentore perfetto dei negozianti. Trieste, 1793—97, 4. 5 *Bde.*

Metrologie s. Paucton. — Metrophanes s. Critopulus.

13943. Mettrie, *Jul. Offray de la.* Oeuvres philos. Berl., 1774, 8. 2 *Bde.* Amst., 1774, 12. 3 *Bde.*

13944. Metz, *Cr. Mt.* Imitations of ancient and modern drawings, from the restoration of the arts in Italy to the present time (in engl. and fr.) Lond., 1798, gr. f. *mit* 109 *KK. in Aquatinta.*
Von Longman 14 Pf. geboten.

13945. — imitation of drawings by Parmegiano. Lond., 1790, qu. f. 34 *KK.*

*13946. Meung, *J. de.* Le codicile et testament de maistre Jehan de Meun. Par., Mch. le Noir, 1501, 4. *goth.*
Auch gibt es undatirte Ausgg. in 4. Auch bei dem Roman de la rose in den Ausgg. von 1735, *an* VII u. 1810.

13947. — les sept articles de la foy et les proverbes dorez, selon J. de Meun, avec aucunes remontrances qu'il a fait au roy. Par., Vérard, 1503, 8. *goth. mit Hschnn.*
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Par. In denselb. Ausgg. des Rom. de la rose wiedergedr.

13948. — cy sont les loys des trepassez avecques le

pelerinaige maistre J. de Meun. Brehant-Lodeac, par Foucquet et Cres, 3. Jan. 1484, 4. 8 *Bll.*

Sehr seltener erster Druck dieses Städtchens in der Bretagne.

13949. Meung, *J. de.* Le miroir d'alchymie, la table d'émeraudes d'Hermès, et le commentaire d'Hortulain sur la dite table. Par., 1612, 8.

S. auch Destruction n. 6030, Jeu u. Roman de la rose.

*13950. Meursius, *J.* Opera selecta, quae ad antiquitatem et historiam graecam spectant, in tres tomos distincta. Opus rarissimum et quantivis pretii, cujus duo tantum exemplaria in terrar. orbe dantur. LB., Pt. van der Aa, 1724, f. 3 *Bde.*

Der Verleger nahm aus 2 Exx. des Thesaur. antiq. gr. alle eingedruckt. Abhandll. von Meursius heraus, und legte sie hier unter einem besondern Titel zusammen, daher auch die Seitenzahl u. Sign. nicht fortlaufend ist. Auf diese Art bildete er 2 einzige Exx., wie es der Titel besagt. Das Dresdner kaufte Graf Bünau aus der 2n Sellius'ischen Auct. zu Leipz. 1738 für 28 Thl. 4 gr.

*13951. — opera omnia, quorum quaedam in hac ed. primum parent. Ex recens. et cum scholiis J. Lamii. Flor., regiis typis, 1741—63, gr. f. 12 *Bde mit KK.*

Sehr schätzbare u. in Deutschl. nicht häufige Sammlung. Sie ist mit vielen vorher ungedruckten Stücken vermehrt, und insbesondere haben die im 6—8. Bde befindlichen Abdrücke der von M. edirten Classiker neue schätzbare Ausstattungen aus Florenzer Mss. erhalten. Aber von seinem *Cyprus* u. *Rhodus* hat Lami sein eigenhänd. u. zum zweitenmal überarbeitetes Ms. in der Marcusbibl. (Morelli bibl. ms. I, 439 ss. 444 ss.) nicht gekannt. Dagegen ist die im Allg. litt. Anzeig. 1799, S. 1461 beschriebne Samml. von Briefen an M (in der Univ. Bibl. zu Lpz.) hier im 11n Bde bereits gedruckt. Der 9e Bd od. die *hist. Danica* wurde auch mit einem besond. Tit. (*Flor.*, 1746, *f*) einzeln verkauft. — Vor dieser Samml. waren die Sammll der einzelnen Schrr. sehr gesucht, dergleichen eine in bibl. Bigot. IV, 25.

*13952. — glossarium graeco-barbarum. LB., L. Elzevier, 1614, 4.

Auch bei *Scapula. LB.*, 1652, *f.*

*13953. — Athenae Batavae s. de urbe Leidensi et academia virisque claris, qui utramque illustrarunt, libri II. LB., Cloucq et Elsevirii, 1625, 4. *mit* 50 *Portrr.*

Auch *ib*, 1675, 4. mit Portrr. Vorher anonym unter den Titeln: **Illustris academia Lugd-Batava. LB.*, 1613, 4. mit 33 Portrr., u. **Illustrium Hollandiae et Westfrisiae ordinum alma acad. Leidensis. LB.*, 1614, 4. mit dens. Portrr.

*13954. Meursius, *J.* (vielmehr *N.* Chorier). Aloisiae Sigeae Toletanae Satyra Sotadica, de arcanis amoris, et Veneris. Aloisia Hispanice scripsit. Latinitate donavit J. Meursius. V. C. *o. O. u. J.*, 12.

8 Bll. Vorst. mit der Sign. *a iiij* u. *a iij* (*sic*, die 2 letzt. Bll. weiss), dann die 5 ersten Gespräche auf 165 SS. mit der Sign. *A-G* 5, darauf *Pars altera. Veneres*, od. das 6e Gespräch mit einem Schmuztitel u. 78 SS. u. der Sign. *H-L* 3. Zu Ende ein Blatt, auf dessen Stirns. ein Epigramm (*Dicite grammatici* etc.) steht.

Dass weder Sigaea noch Meursius, Is. Vossius od. J. Westrenen den mindesten Antheil an dieser Schr. hatten, sondern dass der Parlamentsadv. N. Chorier zu Grenoble (s. oben num. 4120) der wahre Vf. ist, und dass es nie ein span. Original gab, ist allgemein bekannt, s. Artigny mémoires T. II. p. 18 ss. T. III. p. XXI sq Millin annal. encycl. 1817, VI, 274. Gordon de Percel bibl. des romans II, 519 ss. Barbier dict. des anon. II, 490 ss. III, 421 Nova miscell. Lips. IX, 524 ss. Die erste Ausg. erschien ohne Angabe des Druckorts und -jahrs (1650—60) zu Grenoble bei Nicolas und enthält blos 6 Dialoge. Die oben beschriebne Ausg. könnte wohl diese erste seyn, wenn es nicht die im Katal. der Pariser Bibl. unter Y 2 num. 1442 verzeichnete ist, deren Titel etwas abweicht: *Aloisiae... Veneris, ex hispan. sermone in lat. conversa a J. Meursio. o. O. u. J.*, 12. Die 2e ebenf. undat. Ausg. erschien zu Genf, ist mit einem 7n Dialoge vermehrt und sehr incorrect.

*13955. Meursius, *J.* J. Meursii elegantiae latini sermonis. *o. O. u. J.*, (Holland, *um* 1670), 12.

Saubere Ausg. Vorher obiger Schmuztitel u. 2 Bll. *Monitum lectori* (*Vivebat ante annos* etc) Diese 3 unpaginirten Bll. zählen für S. 1—6. Dann S. 7—166 die 5 ersten Gespräche mit der Sign. *A* 4-*G* 6, hierauf *Pars altera* od. das 6e Gespr. mit einem Schmuztitel, einem Verbericht (*de Aloys. Sig. J. Vasaei testimonium*) u. 73 SS. Sodann S. 74—86: *Remedium medendi ardorem libidinis mulierum.* S. 87—206: *Colloquium VII. Fescennini.* S. 207—209: *De laudibus Aloisiae poemation.* S. 210—232: *Summo viro Aloysia ex Elysiis hortis.* S. 233—238: *Tuberonis genethliacon versibus senariis.* Dieser 2e Th. von S. 1 an hat die Sign. *H-R* 6. — Gordon de Percel in der bibl. des romans II, 519 erwähnt eine andre undatirte und in Holland gedr. Ausg., bei welcher sich die *Puttana errante* von Aretino findet.

*13956. — Aloisiae Sigeae Toletanae satyra sotadica de arcanis amoris et Veneris. Editio nova, emendatior et auctior. Accessit colloquium ante hac non editum, Fescennini ex M. S. recens reperto. Amstelodami, 1678, 12.

In Deutschland gedruckt. Voraus 19 ungez. Bll. (Tit., *Summo viro Aloisia ex Elysiis hortis* u. *Tuberonis genethliacon*), dann S. 1—224 die 5 ersten Gespräche (das 2e u. 3e sind in Eins vereinigt und es finden sich einige Aendd. im Stile) mit der Sign. *A-K* 4, S. 225—324: *Pars II.* od. das 6e Gespräch mit der Sign. *A-E* 6. Dann *Pars III.* od. das 7e Gespr. (1 Schmuztit. u. S. 1—161 mit der Sign. *A-G* 5), und auf der Rücks. des 161n und dem folg. ungez. Bl. *de laudibus Aloisiae poemation.*

*13957. — J. Meursii elegantiae latini sermonis. Pt. Aretini Pornodidascalus *etc. o. O. u. J.*, (*um* 1750), kl. 8. 430 SS.

Diese mit dem Pornodidasc. vermehrte Ausg. enthält übrigens dasselbe wie num. 13955, nur in andrer Ordnung. Nach Freytag's Nachrr. S. 239 ist sie zu Hamb. od. zu Göttingen bei Abr. Vandenhoeck erschienen.

13958. — J. Meursii elegantiae sermonis latini seu Aloisia Sigaea Toletana de arcanis amoris et Veneris; adjectis fragmentis quibusd. eroticis (edid. Moet). LB., typis Elzev. (Par., Grangé), 1757, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Auf holl. P. selten und gesucht. Auch *Birminghamiae*, 1770, 12. 2 Bde. o. O., 1774, 8. oder 2 Bde in 12.

13959. — Aloysia ou entretiens académiques des dames. *o. O.* (Holland), 1680, 12.

Diese Uebs. ist vom Advoc. Nicolas zu Grenoble, Sohn des dasig. Buchhändlers. Auch mit dem Titel: *Les sept entretiens satyriques d'Aloysia. Col.*, 1681, 12. *Aloisia ou l'académie des dames en sept entretiens satyriques, augmentée de nouveau. Col.*, 1693, 12. *ib.*, 1700, 12.

13960. — l'académie des dames ou les sept entretiens galans d'Aloisia. Ven., Pt. Aretin, *o. J.*, 12.

Dieselbe Uebs. Seltenste und schönste Ausg. Ueber den Columnen hat sie statt der Seitenzahl kleine Röschen. Man findet auch Exx. mit 36 anstöss. KK. Eine weniger seltne Ausg. mit demselb. Druckort in 12. hat 572 SS. Beide sind in Holland gedr. — Blos Uebs. eines Theils ist: *A dialogue between a married lady and a maid. Lond.*, 1662, 12. 47 SS.

13961. Meurvin. L'histoire du preux Meurvin, fils d'Ogier le Danois. Par., Pt. Sergent, 1540, 8. *goth.*

Auch *Par.*, 1539, 4. goth.

13962. — l'hist. du preux et vaillant chevalier Meurvin, fils d'Oger le Danois. Par., N. Bonfons, *o. J.* (1583), 4. *mit Hschnn. Röm. Schr. in* 2 *Coll.*

13963. Meusel, *J. G.* Das gelehrte Deutschland od. Lexikon der jetztleb. deutsch. Schriftsteller. 5. Ausg. Lemgo, Meyer, 1796—1821, 8. 18 *Bde* (36 *Thl.* 8 *gr.*) J. Sm. Ersch Verzeichn. aller anonym. Schrr. u. Aufsätze in der 4. Ausg. des gel. Deutschl. u. deren 1—5. Nachtrage. Lemgo, 1788—96, 8. 4 *Thle in* 1 *Bd* (1 *Thl.* 20 *gr.*)

13964. — Lexikon der vom J. 1750—1800 verstorbn. deutsch. Schriftsteller. Lpz., Fleischer, 1802—16, gr. 8. 15 *Bde* (45 *Thl.* 12 *gr.*)

13965. — (*anon.*) Betrachtt. über die neuest. histor. Schrr. Altenb., 1769—73, 8. 5 *Bde* (6 *Thl.* 6 *gr.*) Fortges. Betrachtt. Halle, 1774—78, 8. 4 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*) Neueste Literat. der Geschichtskunde. Erf., 1778—80, 8. 6 *Thle* (2 *Thl.* 12 *gr.*) Histor. Literatur. Erl., 1781—85, 8. 9 *Bde* (17 *Thl.* 8 *gr.*) Literar. Annalen der Geschichtskunde. Bair., 1786—87, 8. 8 *Stück* (2 *Thl.*)

13966. — der Geschichtsforscher. Halle, 1775—79, 8. 7 *Thle* (4 *Thl.* 16 *gr.*) Histor. Untersuchungen. 1. Bd. 1—3. St. Nrb., 1778—80, 8. (2 *Thl.*) Beitrr. zur Erweit. der Geschichtskunde. Augsb., 1780—82, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) Histor.-literar. Magazin. Bair. u. Lpz., 1785—87, 8. 4 *Thle* (2 *Thl.*) Histor.-literar.-bibliograph. Magazin. Zür. u. Chemn., 1788—94, 8. 8 *Stück* (5 *Thl.* 16 *gr.*)

13967. — Miscellaneen artist. Inhalts. Erf., 1779—87, 8. 30 *Hefte* (5 *Thl.*) Museum für Künstler u. Kunstliebhaber. Manh., 1787-92, 8. 18 *Stück* (5 *Thl.* 4 *gr.*) Neues Museum *etc.* Lpz., 1794—95, 8. 4 *Stück mit KK.* (2 *Thl.* 16 *gr.*) Neue Miscellaneen für Künstler u. Kunstliebh. Lpz., 1795—1803, 8. 14 *Stück mit KK.* (7 *Thl.*) Archiv für Künstler u. Kunstfreunde. Dresd., 1803—8, 8. 4 *Stück mit KK.* (4 *Thl.* 22 *gr.*)

13968. — deutsches Künstlerlexikon. 2. Ausg. Lemgo, Meyer, 1808—9, 8. 3 *Bde* (5 *Thl.* 12 *gr.*)
S. auch Struve.

*13969. Mexia, *Ferrcntd.* Libro intitulado nobiliario perfetamente copylado et ordenado. Sevilla, Pt. Brun y J. Gentil, 30. Jun. 1492, f. *goth.*
Sehr seltne Ausg. eines geschätzt. Werks. 96 Bll. in 2 Col. mit der Sign. *a-m.* Eine Ausg. *ib.*, *iid.*, 1485, *f.* bezweifelt Santander im dictionn. III, 171.

Mexia, *Pt.*, s. Messia.

*13970. Meyer, *J. Dn.* Angenehmer u. nützl. Zeitvertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand kriechender, fliegender u. schwimmender Thiere. Nrb., 1748—56, gr. f. 3 *Bde mit ill. KK.*
Die beiden ersten Bde haben jeder 100, der 3e 40 sehr untreue KK.

Meyer, *Rdf.*, s. Todentanz. — Meyoret s. Meioret.

13971. Meyrick, *Sm. Rush.* History and antiquities of the county of Cardigan. Lond., 1810, 4. *mit* 20 *KK.* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

Meyssens s. Effigies num. 6615.

*13972. Mezeray, *Fr. Eudes de.* Histoire de France depuis Pharamond jusqu'à maintenant (1598), avec un abrégé de la vie de chaque reine. Par., Guillemot, 1643—51, f. 3 *Bde mit KK.*
Sehr geschätzte Originalausg., von welcher vollständ. Exx. sehr selten sind. Gewöhnlich fehlen folg. Bll.: *T. I.* der Kupfertit.; das Portr. Ludw XIV zu Pferde; ein Bl., auf dessen Stirns. sich Verse im Lapidarstyl u. auf der Rücks. das Portr. der Königin, sitzend mit ihren 2 Kindern, finden; eine Dedic. an die Königin mit der Copie des Privileg. über dieses Werk; die Vorr. mit der Sign. *a iij*; S. 161 die Sign. *P* (auf der Rücks. ein Portr. Carls des Gr.) und gleich darauf ein andres Bl. ohne Sign. ebenfalls mit einem Portr. desselb., darunter und auf der Rücks. Text (mit Cursiv gedr.) und dem Custos *Charlemagne.* Zwischen S. 322 u. 23 (od. 326 u. 27) ein ungez. Bl. mit dem Portr. der König. Bertha od. Emine, auf der Rücks. ihr Leben. Das Bl. *Nn iij* muss doppelt da seyn. Die Sign. *Oo* hat 7 Bll., da die SS. 425 u. 426 nur auf der Stirns. beziff. sind. — *T. II.* Ein Kupfertit. vor dem gedruckten; S. 1 die Sign. *a iij* mit einem darauf folg. Bl.; S. 3 die Sign. *A ij.* — *T. III.* Nach dem Tit. eine Dedic. vom 1. Jun. 1651 an Georg Wilh. Herz. von Braunschw. Zwischen dem Inhaltsverz. der Gesch. Heinrichs III. u. der Seite 685 (wo Heinr. IV. Geschichte beginnt) sind 4 Bll., welche den roth und schwarz gedr. Tit. zur 11 Abth. von Heinr. IV. Gesch. u. eine Dedic. vom 29. Juli 1651 an denselb. Herz. von Braunschw. enthalt., ferner S. 683 Medaillen der König. Luise mit dem Medaillon Heinrichs IV. auf der Rücks., u. endl. die Sign. *RR rr ij.* Diese 4 letzten Bll. fehlen sehr häufig, was den Preis sehr vermindert. Exx. ohne alle Cartons haben keinen Werth. In den sehr seltnen Exx. auf gr. P. (810 fr. Vallière, 410 fr. MCarthy), welche gewöhnlich Rostflecke haben, fehlen alle oben angegebnen Cartons fast immer. Die Ausg. *Par.*, 1685, *f.* 3 Bde (auch gr. P.), wird sehr wenig geachtet, da die kühnern Stellen weggelassen sind. — Engl. *Lond.*, 1683, *f.* Holländ. von G. van Broekhuizen, *Amst.*, 1685, 4. mit KK.

13973. Mezeray, *Fr. Eudes de.* Abrégé chronologique de l'histoire de France. Amst., Wolfgang, 1673—74, kl. 8. 6 *Bde mit KK.*
Saubere und einzige gesuchte Ausg., wozu man desselb. *histoire de France avant Clovis. Amst.*, 1688 od. *96, *kl.* 8. fügt. Noch sind gut *Par.*, 1668, 4. 3 Bde u. *ib.*, 1676, 12. 8 Bde. Die Ausgg. von 4 Bden in 4. od. 14 Bden in 12. (*Amst.*, 1740) mit einer Forts. von Limiers sind wohlfeil. Man kann die obige Ausg. von 1673 durch Hinzufügung der besondern Ausg. dieser Forts. *Amst.*, 1720, 12. ergänzen.

*13974. Miaskowski, *Csp.* Zbiór rythmow, w Poznaniu, Rossowski, 1622, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

13975. Mibchar happeninim s. delectus margaritarum cum Anonymi commentario (hebr.) Soncini, Josua ben Israel Nathan, 244 (1484), 4. 59 *Bll.*

*13976. Micali, *Gius.* L'Italia avanti il dominio dei Romani. Fir., Piatti, 1810, 8. 4 *Bde u. Atlas in* fol. *Velp.* (55 *fr.*)
Der Atlas enth. 60 KK. u. 1 Karte. Es gibt 15—20 Exx. auf ein grösseres u. schöneres Velp. als das gewöhnliche.

*13977. Micalia, *Jac.* Thesaurus linguae illyr. s. dictionarium illyr., in quo verba illyr. italice et lat. redduntur. Laureti, 1649, 8.

*13978. — grammatica linguae illyr. Laureti, 1649, 8.
Gewöhnlich am Vorigen.

13979. Michael Angelus pinxit, Adam sculptor Mantuanus incidit. 1546, 4.
Diess ist der Titel eines seltnen Kupferwerks von 74 Bll., mit Inbegr. des Portr. von Michel Angelo. — S. auch Buonarroti.

13980. Michael (de Carcano) de Mediolano. Sermonarium triplicatum per adventum et per duas quadragesimas. Ven., Fr. de Hailbrun et N. de Franckfordia, 1476, 4. *goth.*
In 2 Coll. mit Sign. Ein Ex. auf Pg. besitzt Graf Méjan.

13981. Michaeler, *C.* Tabulae parallelae antiquissimar. teuton. linguae dialector. Oeniponti, 1776, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

13982. Michaelis, *J. Bj.* Poet. Werke (herausg. von Ch. H. Schmid). Marb., Krieger, 1780, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

13983. Michaelis, *J. D.* Hebr. Grammatik. Halle, 1778, 8. (8 *gr.*) — Grammatica syriaca. Hal., 1784, 4. (1 *Thl.* 4 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 12 *gr.*) Syr. Chrestomathie. Gött., 1786, 8. (20 *gr.*) — Grammat. chaldaica. Gött., 1771, 8. (12 *gr.*) — Arab. Grammatik. 2. Aufl. Gött., 1781, 8. (2 *Thl.*) — Supplementa ad lexica hebr. Gött., 1784—92, 4. 6 *Thle in* 2 *Bden* (10 *Thl.*)
Zu letzterm Werke gehört *Edm.* Castellus, s. oben.

13984. — Einleit. in die göttl. Schriften des alten

Bundes. 1. Th. 1. Abschn. (Hiob u. Genesis.) Hmb., 1787, 4. (1 *Thl.* 4 *gr.*) Einleitung in die göttl. Schrr. des N. B. 4. Ausg. Gött., 1787—88, 4. 2 *Bde* (6 *Thl.*) [*Introduct. to the N. T. translated and considerably augm. by Herb. Marsh. Cbr., 1793, 8. 2 *Bde.* Lond., 1802, 8. 6 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*) *Auch gr. P.*] Herb. Marsh Anmerkk. u. Zusätze zu Michaelis Einleit. ins N. T., übs. von E. F. C. Rosenmüller. Gött., 1795—1803, 4. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*)

13985. Michaelis, *J. D.* Mosaisches Recht. Ff. a. M., 1775—1803, 8. 6 *Bde* (4 *Thl.* 20 *gr.*) [Commentaries of the laws of Moses, transl. from the german by Alex. Smith. Lond., 1814, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 8 *sh.*)] — Orient. u. exeget. Bibl. Ff. a. M., 1771—89, 8. 24 *Thle mit* 2 *Anhangen* (11 *Thl.* 10 *gr.*) Neue or. u. exeget. Bibl. Gött., 1786—92, 8. 9 *Thle* (3 *Thl.* 18 *gr.*)

S. auch Biblia num. 2201.

*13986. Michaud, J.. Histoire des progrès et de la chûte de l'empire de Mysore, sous les règnes de Hyder Aly et Typpoo Saib. Par., 1801, 8. 2 *Bde mit KK. u. Kart.* — Histoire des croisades. Par., 1812—17, 8. 3 *Bde* (21 *fr.*)

13987. Michault Taillevent, *Pt.* Cy commence le doctrinal du temps présent, compilé par maître Pierre Michault. Bruges, Colard Mansion, *o. J.*, kl. f.

108 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Wahrscheinlich erste u. sehr seltne Ausg. Bl. 108 *b* vor der Schlussschr. *Cy fine* etc. ist das Jahr der Abfassung des Werks (1466) in folg. Quatrain angegeben:

*Ung trepier* (M) *et quatre croissans* (C)
*Par syx croix* (X) *avec syx nains* (I)
*Vous feront estre congnoissans*
*Sans faillir de mon miliaire.*

Von einem gleichzeit. Ms. s. Cat. Vallière II, 277.

13988. — — *o. O. u. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Alte und sehr schöne Ausg. 145 Bll. mit der Sign. *a - t.* Beginnt mit einem Prolog an den Herz. von Burgund. Bl. 145 *a* folgen nach dem obigen Quatrain *Ung trepier* noch 16 andre Verse, von denen der letzte ist: *Le doctrinal du temps présent à gré.*

13989. — le doctrinal de court, divisé en douze chapitres selon l'ordre du doctrinal de maistre Alexandre; composé par Pt. Michault, par lequel l'on peut estre clerc sans aller à l'escolle. Genève, Jac. Vivian, 1522, kl. 4. *goth. Mit Hschnn.*

Dasselbe Werk, wie das vorige. Eine Ausg. *ib.*, 1530, 4. (in Soubise's Katal. n. 7374) ist blosser Druckfehl. u. das Ex. war von der Ausg. von 1522.

13990. — — Genève, *o. Druck. u. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

118 Bll. mit der Sign. *a - E.* Eine angebl. Ausg. *ib*, 1528, 4. (Vallière VII, 199) ist blos ein Ex. dieser undatirten, auf deren Titel die Zahl *xxviij* steht, welche die Zahl der Lagen, nicht aber das Druckjahr, andeutet.

13991. — (*anon.*) la dance des aveugles. Par., le petit Laurens, *o. J.*, 4. *goth.*

Auch *Lyon*, *o. J.*, 4. goth. *Par.*, *veuve le Noir*, *o. J.*, 4. Delandine's Lyonner Katal. (belles lettr. num. 2603) hat eine Ausg. *Genève*, *o. Druck. u. J.*, 4. mit 4 Hschnn., ohne Sign., Cust. u. Seitenz., deren Typen denen gleichen sollen, mit welchen Loys Cruse 1479 das *bréviaire de Genève* druckte.

*13992. — (*anon.*) la dance aux aveugles et autres poésies du 15. siècle extraites de la bibl. des ducs de Bourgogne (par Lambert-Doux fils). Lille, Panckoucke, 1748 (*neuer Tit.* Amst., 1749), kl. 8.

Interessante und seltne Sammlung, in welcher man noch findet: *Le testament de Pt. de Nesson*, *la confession de la belle fille*, *le débat de l'homme mondain et du religieux.*

*13993. Michaux, *And.* Flora borealis-Americana, sistens characteres plantar., quas in America septentrionali collegit et detexit. Ed. nova. Par., 1820, 8. 2 *Bde mit* 51 *KK.* (27 *fr.*)

13994. Michaux, *And.* Histoire des chênes de l'Amérique. Par., an IX (1801), f. *mit* 36 *KK.* (30 *fr.*, *Velp.* 50 *fr.*)

13995. Michaux fils, *And.* Histoire des arbres forestiers de l'Amérique septentrionale. Par., l'auteur, 1810—13, gr. 8. 3 *Bde mit* 150 *farbig. KK.* (300 *fr.*)

Auch Exx. auf Velp. in 4. mit schwarz. u. farbig. KK. Neue Ausg. mit engl. Text ist: *North-american sylva or a description of the forest-trees of the united states, Canada and Nova Scotia. New-Haven*, 1820, 8. 3 Bde mit 150 KK.

13996. Michel, dit de Tours, *Gu.* La forest de conscience, contenant la chasse des princes spirituelle. Par., Mch. le Noir, 1516 *od.* 20, 8. *goth.* — Le penser de royal mémoire. Par., J. de la Garde, 1518, 4. *goth.* — Le siècle doré. Par., le Fevre, 1521, kl. 4. *goth. Auch* *ib, Gu. Fesandat, 20. Fevr. (1521), 4. *goth. mit Hschnn.* 92 *Bll. mit der Sig.* A-Q.

13997. Michel, *J.* Le mistère de la résurrection de nostre seigneur Jesucrist, (joué à Angiers triumphament devant le roi de Cécile). Par., Ant. Vérard, *o. J.*, f. *goth.*

135 Bll. mit der Sign. *A-S.* Vgl. von diesem sehr seltnen Werke *mélanges tirés d'une grande bibl. IV*, 558 ss. u. meine Beschreib. der königl. Bibl. in Dresd. im Verzeichniss der franz. Handschrr. *O* 73, S. 324. Von einem andern davon verschiednen *Mystère de la résurrection* s. Resurrection.

13998. — (*anon.*) le mystère de la conception et nativité de la glorieuse vierge Marie; avecques le mariage d'icelle: la nativité, passion, résurrection et ascension de Jésus-Christ, joués à Paris l'an 1507. Par., pour Geuffroy de Marnef, J. Petit et Mch. le Noyr, (1507), kl. f. *goth. mit Hschnn.*

352 Bll. mit der Sign. *A - Z* u. *A - X.* Kostbare Ausg., welche 3 verschiedne Mystères in Einem Bde enthält.

13999. — (*anon.*) le mystère de la conception, nativité, mariage et annonciation de la benoiste vierge Marie; avec la nativité de Jesus-Christ et son enfance, à 97 personnages. Par., veuve J. Trepperel, *o. J.*, 4. *goth.*

Gewöhnlich findet man in diesem Bde auch die *myst. de la passion* u. *de la résurrection*, wie in der vorig. Ausg.

14000*a*. — (*anon.*) le mystère de la conception, nativité, mariage et annonciation de la benoiste vierge Marie. Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 4. *goth.*

94 Bll. mit der Sign. *A - Y.* Dieses einzelne Mystère auch *ib.*, *id.*, 1539, 4. goth. u. *Par.*, *Pt. Sergent*, *o. J.*, 4. goth.

*14000*b*. — (*anon.*) cy commēce le mistere de la conceptiō d' la glorieuse vierge marie, la natiuite, ꝛ mariage dicelle auec la natiuite de iesucrist ꝛ sō enfance. Par., Alain Lotrian et Denis Janot, *o. J.*, 4. *goth.*

92 gez. u. 1 ungez. Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *A - T.* Vgl. von diesem Mystère Hist. univ. des théâtres XI, 10 ss.

14001. — (*anon.*) le mystère de la passion de nostre saulueur Jésus-Christ, mis en personnaiges, et joué moult triumphament à Angers l'an 1486. Par., J. Driard, 7. Mai 1486, f. *goth.*

Voraus 7 Bll. Vorst. (die 2 ersten mit der Sign. *aa j* u. *aa ij*, die 4 folgg. ohne Sign. u. das 7e mit der Sign. *a j*), dann der Text mit der Sign. *a - z* u. *A - G.* In dem einzigen bekannten Ex. (40 fr. Gaignat) waren der Titel u. die beiden letzten Bll. handschriftl. ergänzt, so dass das Datum unsicher ist, vgl. Debure num. 5187.

14002. — cest le mistere de la passion jesu christ ioue a paris et a angiers. Par., pour Ant. Vérard, 1490, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Sehr seltne Ausg. Der 1e Th. hat 103 Bll. mit der Sign.

*a-n iiij* (die letzte Lage hat nur 7 Bll. statt 8), der 2e Th. 104 Bll. mit der Sign. *A-N iiij.* Ein Ex. auf Pg. mit Miniaturen in der königl. Bibl. zu Par., ein 2tes mit Einer Min. 1030 fr. Gaignat, 702 fr. Vallière, 1501 fr. MCarthy.

14003. Michel, *J.* C'est le mistère de la passion Jesucrist, joué à Paris et Angiers. *o. O.* (Par.), *Drucker u. J.*, f. *goth.*

216 Bll. mit der Sign. *A 1 - O iv* u. *A 1 - N iv.* Die Schlussschr. dieser von der vorigen verschiednen Ausg. ist: *C'est la fin du mistère de la passion nostre seigneur Jesucrist qui fut jouée à Angiers et à Paris derrainement* (sic) *l'an mil cccc. iiijxx et dix.*

*14004. — le mistere de la passion de nostre seigneur iesuchrist nouuellement imprimee (*sic*) a paris. Par., pour N. Despres, *o. J.* (*um* 1498), kl. f. *goth.*

206 Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *a-N.* Voraus geht ein *Prologue capital*, welcher Bl. 6 *b* Col. 2 die Unterschrift hat: *Cy commence le mistere de la passion . . . Lequel mistere fut ioue a angiers et dernierement a paris l'an* 1498.

14005. — c'est le mystère de la passion de Jesu-Christ, joué à Paris et à Angiers. Par., Ant. Vérard, 1499, f. 207 *Bll.*

Ein Ex. auf Papier mit 40 mittelmäss. Gemälden *en Gouache*, aber mit 17 encadrirten Bll. (beschrieben bei Debure num. 3192) 405 fr. Gaignat, 810 fr. MCarthy (wiederausgebot. für 900 fr.)

14006. — le même mystère de la passion, avec les additions faites par très-éloquent et scientifique docteur, maître J. Michel. Par., veuve J. Trepperel et J. Johannot, *o. J.*, 4. *goth.*

264 gez. Bll. (aber die Blattzahl springt von 89 gleich auf 100). Es gibt 3 verschiedne Ausgg. mit diesem Tit. u. dieser Firma in 4., alle mit derselben Blattzahl, aber die Anzahl der Lagen ist auf den Titeln verschieden angegeben (zu 48, 46 u. 45). — Dieselbe Blattzahl mit demselb. Bezifferungsfehler hat *Par., à l'enseigne de la rose blanche* (d. i. *Sim. Calvarin*), *o. J.*, 4.

14007. — le mistere de la passion nostre seigneur Jesucrist. Par., impr. par Lepetit Laurens pour J. Petit, *o. J.*, f. *goth.*

102 Bll. mit der Sign. *a-o iiij* u. 104 Bll. mit der Sign. *A-N iiij.*

14008. — le mistere de la passion . . . avec les adictions et corrections faictes par maistre J. Michel, lequel mistere fut joue a Angiers . . . et dernierement a Paris lan mil cinq cens et sept. (Par.), Mch. le Noir, 3. Fevr. 1512, 4. *goth.*

262 Bll. mit der Sign. *a-z* u. *AA*-&&.

14009. — le mistère de la passion, avec les additions faictes par J. Michel. Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 4. *goth.*

254 Bll. mit der Sign. *A-Z*, *A-Z* u. *A-K.* Auch *ib.*, *id.*, 18. *Aoust* 1542, 4. 254 Bll. mit derselb. Sign.

14010. — — Par., Ph. le Noir, 1532 *od.* 37, 4. *goth.*

*14011. — sensuit le mistere de la Passion de nostre seigneur Jesuchrist. Nouuellemēt reueu ⁊ corrige oultre les precedentes impressions. Auec les additions faictes par Maistre Jehan michel. Lequel mistere fut ioue a Angiers et dernierement a Paris 1539. Par., Alain Lotrian, 1539, 4. *goth. mit schlechten Hschnn.*

253 gez. u. 1 ungez. Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *a-KK.* Diese Ausg. fängt gleich mit dem *Sermon de S. Jehan* an, u. der *prologue capital* ist weggelassen. Vgl. über dieses Mystère Hist. univ. des théâtres XI, 20 ss. — Des ähnlichen Titels wegen führen wir noch an: *La passion et la résurrection de J. C. avec le trépas et le quinze joyes de madame Marie, et la vie de l'homme; tragédie en vers bretons. Par., Quillevere*, 1530, 16.

14012. Michel de Nismes, *J.* L'embarras de la fiero de Beaucaire, en vers burlesques vulgaris. Nismes, *o. J.*, 8.

Auch im *Recueil des poetes Gascons. T. II. Amst.*, 1700, 12.

*14013*a*. Michelius, *Pt. Ant.* Nova plantar. genera juxta Tournefortii methodum disposita, quibus plantae 1900 recensentur. Flor., Paperini, 1729, f. *mit* 108 *KK.*

Wird selten, aber jetzt weniger gesucht als ehemals. Ein 2r Bd ist nicht erschienen.

*14013*b*. — catalogus plantar. horti Caesarei Florentini. Flor., Paperini, 1748, f. *mit KK.*

14014. Microcosm of London (by R. Ackermann). Lond., Bensley, (1808—9), gr. 4. 3 *Bde mit* 104 *ill. KK.* (13 *Pf.* 13 *sh.*)

14015. Middiman, *S.* Select views in Great-Britain. Lond., Boydell, (1784—92), quer 4. *mit* 53 *KK.* (3 *Pf.* 7 *sh.* 6 *d.*)

Zu 25 Heften angelegt, wovon nur 17 erschienen.

14016. Middleton, *Conyers.* Works. Lond., Manby, 1752—57, gr. 4. 4 *Bde. Auch gr. P. Auch in* 5 *Bden in* 8.

Enthält alle seine Werke, ausser Cicero's Leben, welches man nach der Ausg. *Lond.*, 1757, 4. 2 Bde, dazu legen kann.

*14017. — germana quaedam eruditae antiquitatis monumenta. Lond., Manby, 1745, 4. *mit* 23 *KK. Auch gr. P.*

Auch im 4. Th. der Quartausg. seiner Werke.

14018. — life of Cicero. Lond., 1801, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 7 *sh.*) *Auch gr. P.*

Zuerst *Lond.*, 1741, 4. 2 Bde (auch gr. P.) und dann öfter *Lond.*, 1742, 8. 3 Bde etc. Ein Gegenstück zu seinem Werke, welches den Cicero lobpreisst, ist Melmoth's engl. Uebs. der Briefe des Cicero, welche dessen Charakter auf alle Weise herabsetzt, vgl. Cicero's Briefe von Wieland II, 496. — **Istoria della vita di Cicerone. Ven.*, 1744, 8. 5 Bde. *Nap.*, 1748—50, 4. 5 Bde. **Hist. de Cicéron trad. par Prévost. Par.*, 1743 od. *49, 12. 4 Bde. Dazu: **Lettres de Cic. à Brutus, trad. par Prévost. ib.*, 1744, 12. *Röm. Geschichte, C's Zeitalter umfassend, übs. von Gth. C. F. Seidel. Danz.*, 1791—93, 8. 4 Bde (3 Thl. 8 gr.) Holländ. von W. J. Zillesen, *Utr.*, 1802—6, 8. 3 Bde (9 fl.)

*14019. — historia de la vida de M. T. Ciceron, traduc. por Jos. N. de Azara. Madr., impr. real, 1790, 4. 4 *Bde mit KK.*

Sehr schön gedr. mit guten Noten des Uebs. Es gibt eine geringere (120 rs.) und eine Prachtausg. (190 rs., letztere mit 24 Portrr. nach Originalbüsten). — *Compendio de la vida de Ciceron. Madr.*, 1796, 8. 2 Bde.

*14020. Miechow, *Mthi. de.* (*anon.*) Tractatus de duabus Sarmatiis, Asiana et Europiana, et de contentis in eis. Cracov., J. Haller, 1517, 4. 34 *Bll.*

Auch **AV.* (ohne Druck), 4. *Aug.* 1518, 4. goth. 29 Bll. In Pistorii corp. hist. Pol. I, 121 ss. u. in Lr. Mizleri a Kolof scrr. hist. Pol. I, 177 ss, welcher auch eine Ausg. *Cracov., Haller*, 1521, 4. (?) erwähnt. — **Historia delle due Sarmatie trad. per Annib. Maggi. Ven., Giolito*, 1562, 8.

*14021. — (*anon.*) chronica Polonorum. Cracoviae, Hi. Vietor, 1521, f. *mit Hschnn.*

12 Bll. Vorst. u. 379 SS. Seltne Originalausg. Auch bei Pistorius II, 1 ss. Gewöhnlich ist daran gebunden: (*Jod. L. Decii*) *de vetustatib. Polonor. lib. I. de Jagellonum familia liber II. de Sigismundi regis temporib. liber III. ib., id.*, 1521, *f.* 3 Bll., 119 SS. u. 1 Bl.

*14022. Mieris, *Fr. van.* Historie der Nederlandsche Vorsten. Hage, Hondt, 1732—35, f. 3 *Bde mit KK. Auch gr. P. u. Imperialp.*

Die KK. sind von Houbraken, Picart u. Wandelaar.

14023. — groot Charterboek der Graaven van Holland, Zeeland en Vriesland. Leyd., 1753—56, f. 4 *Bde* (20 *fl.*)

14024. Mierre, *Ant. Marin d'Argis le.* Oeuvres. Par., 1810, 8. 3 *Bde.*

Seine beiden bekanntesten Gedichte sind: **les fastes ou les usages de l'année. Par.*, 1779, 8. u. **la peinture. Par.*, (1769), 4. mit KK.

*14025. Mifsud, *Ign. X.* Biblioteca Maltese. Parte I, che contiene l'istoria cronologica e le notizie della persona e delle opere degli scrittori nati in Malta e Gozo sino all' anno 1650. Malta, Capaci, 1764, f.

Mehr scheint nicht erschienen zu seyn.

*14026. Mikhithar Vartabiet. Grammatica linguae Armenicae. Ven., 1730, 4.

In türk. Sprache u. mit armen. Schrift. Andre Angaben haben: *Janua grammatica linguae Armenae. Ven.*, 1727, 4. Auch hat man von demselben Vf. ein *Lexicon veteris linguae Armenae. Ven.*, (um 1727), 4. 2 Bde.

Mikre s. Makre num. 12844.

14027. Milburn, *W.* Oriental commerce, containing a geographical description of the principal places in the East-indies, China and Japan, with their produce, manufactures and trade. Lond., 1813, gr. 4. 2 *Bde* (6 *Pf.* 6 *sh.*)

Miles s. Milles. — Milet s. Millet.

14028. Miliotti, *Alfonse.* Description d'une collection de pierres gravées qui se trouvent au cabinet impérial de Petersbourg. T. I. Vienne, Camesina, 1805, f. *mit* 126 *KK.* (17 *Thl.*) *Auch gr. P. u. Velp.*

Der 2e Theil mit den KK. 127—243 ist fertig, aber noch nicht ausgegeben.

Militaris rei scriptores s. Scriptores.

14029. Milizia, *Fr.* Memorie degli architetti antichi e moderni. Parma, Bodoni, 1781, gr. 8. 2 *Bde. Auch fein P.*

Auch **Bassano*, 1785, 8. 2 Bde.

*14030. — principi di architettura civile. Bassano, 1785, 8. 3 *Bde mit KK. von Cipriani.* Gi. Antolini osservazioni ed aggiunte ai principi di arch. civ. di Milizia. Mil., 1817, 8. — (Milizia) Grundsätze der bürgerl. Baukunst, aus dem Ital. Lpz., Schwickert, 1784—86, gr. 8. 3 *Bde mit KK.* (3 *Thl.*)

14031. — dizionario delle belle arti del disegno. Bassano, 1797, 8. 2 *Bde.*

14032. — essai sur l'hist. de l'architecture, précédé d'observations sur le beau, le goût et les beaux-arts; extrait et trad. de Milizia, par de Pommereul. Haye, 1819, 8. 3 *Bde.*

14033. Mill, *Jam.* History of the british India. Lond., 1817, 4. 3 *Bde* (6 *Pf.* 6 *sh.*)

14034. Millaeus, *J.* Praxis criminis persequendi, elegantibus figuris illustrata. Par., Sim. Colinaeus, 1541, f. *mit Hschnn.*

Ein Ex. auf Pg. 397 fr. Soubise u. 453 fr. MCarthy.

Millar, *Jam.*, s. Encyclopaedia num. 6699.

14035. Mille (*les*) et une nuits, contes arabes, trad. par Ant. Galland, revus et continués par Caussin de Perceval. Par., 1806, 18. 9 *Bde.*

Beste und vollständigste Ausg. Zuerst *Par.*, 1704—17, 12. 12 Bde.

14036. — the arabian nights entertainments, carefully revised and corrected from the arabic. To which is added a selection of new tales, now first translated from the arabic originals, also, an introduction and notes. By Jonath. Scott. Lond., 1811, 18. 6 *Bde.* (1 *Pf.* 16 *sh.*)

Auch in 8. (ohne KK. 3 Pf. 15 sh. u. mit KK. 5 Pf. 5 sh.) Beste Ausg. dieser Uebs., nach dem arab. Texte aufs neue übersehen, mit einem ganzen Bde neuer Erzählungen und mit sehr interessanten Noten vermehrt. Die Uebs. selbst ist von Ed. Forster, und erschien vorher *Lond.*, *Bulmer*, 1802, 8. 5 Bde mit schön. KK. nach Smirke (auch gr. P. u. sehr gr. P. in 4., welche letztern Exx. sehr schön sind und wenigstens mit 12 Guin. bezahlt werden), auch *Lond.*, 1802, 8. 5 Bde mit KK., u. *ib.*, 1815, 18. 4 Bde (1 Pf. 4 sh.) Eine andre Uebs. von Beaumont *Lond.*, 1811, 8. 4 Bde. Auch *Lond.*, *Suttaby*, 1809, 12. 5 Bde. — S. auch *H.* Weber.

14037. (Mille et une nuits.) Tausend u. eine Nacht, aus demFranz. von J. H. Voss. Bremen, Cramer, 1781—85, 8. 6 *Bde* (5 *Thl.*) — Phantasus, tausend u. ein Mährchen (von J. Ch. L. Haken). Berl., Braun, 1802—3, 8. 4 *Bde* (7 *Thl.* 20 *gr.*) — Die Mährchen der Schehezerade, neu erzählt von F. Cp. Weisser. Lpz., Dyck, 1809, 8. 4 *Bde mit KK.* (7 *Thl.* 16 *gr.*)

Eine frühere Uebs. **Lpz.*, 1730, 8. 12 Thle in 6 Bden. — *Mil e huma noites*, *contos arabicos*, *traduzidos de francez. Lisb.*, . . . . (vor 1805), 12. 8 Bde (3840 rees).

14038. — kitaat min ilf leile ve leile. (*arab.*) Calcutta, 1814—18, 8. 2 *Bde.*

Diese von Scheikh Ahmed ben Mohammed Schirwani Yemeni besorgte Ausg. des arab. Originals enthält nur 200 Nächte. — *Rch. Hole remarks on the arabian nights entertainments*, *in which the origin of Sinbad's voyage and other oriental fictions is particularly considered. Lond.*, 1797, 8. (4 sh.) — S. auch Sindbad.

14039. Miller, *F.* Cimelia physica: Figures of rare and curious quadrupeds, birds and plants, with descriptions by G. Shaw. Lond., 1796, gr. f. *mit* 60 *ill. KK.*

14040. Miller, *J.* Illustratio systematis sexualis Linnaei (angl. et lat.) Lond., 1777, gr. f. 2 *Thle mit KK.*

Diess gut ausgeführte Werk enth. 117 KK., nehmlich einen Kupfertit., 104 gez. KK., 7 im J. 1780 nachgelief. KK., ein unbeziff. Kupf. u. 4 KK. Abbildd. von Blättern. Die Exx. sind mit schwarz., mit ill., u. mit schwarz. u ill. KK.

14041. — illustration of sexual system of Linnaeus. Lond., 1779, 8. *mit* 104 *ill. KK.*

Das letzte Kupf. ist zwar mit 106 beziff., aber 101 u. 104 sind übersprungen.

14042. — illustration of the termini botanici of Linnaeus. Lond., 1789, 8. *mit* 86 *ill. KK.*

Gehört zum vorigen.

14043. — illustratio systematis sexual. Linnaei, quam e textu angl. edit. minoris translatam nunc emendavit, additamentis, atque indd. locupl. accurav. F. Gu. Weiss. Denuo edid., revid. ac translat. germ. locupletav. Mr. Bths. Borckhausen. Ff. a. M., Varrentrapp, 1804, f. *mit* 108 *ill. KK.* (76 *bis* 88 *Thl.*)

Blos ein älterer Titel ist *Darmstadii*, 1792, *f.* Vorher *Ff. a. M.*, 1789, 8. 2 Thle mit 104 ill. KK.

14044. Miller, *Ph.* Gardener's and botanist's dictionary. New edit. corrected, newly arranged and augmented by Martyn. Lond., 1807, f. 4 *Bde mit KK.* (14 *Pf.* 14 *sh.*)

Die frühern unvollständ. Ausgg. stehen niedrig. — Vermehrte franz. Uebs. von Chazelles mit Noten von Holland, *Par. et Metz*, 1785—90, 4 10 Bde mit KK. (auch gr. P. mit ill. KK.) Die beiden letzten Bde enth. ein Supplem., welches sich in der übrigens vermehrten Ausg. *Bruzell.*, 1786, 8. 8 Bde, nicht findet. Deutsch nach der 8n Ausg. von G. Lh. Huth u. G. Wfg. Fr. Panzer, *Nrb.*, 1769—76, *gr.* 4. 4 Bde mit KK. (10 Thl. 16 gr.)

*14045. — figures of the most beautiful, useful and uncommon plants described in the gardener's dictionary. Lond., 1771, f. 2 *Bde mit* 300 *ill. KK.*

Höchst mittelmässig. Eine ähnl. Samml. von 300 ill. *Lond.*, 1811, *f.* 2 Bde. Deutsch *Nrb.*, 1775—82, *f.* 2 Bde mit 300 ill. KK. (60 Thl.)

14046. Milles. Ce romant est nommé Milles et Amys, lequel racompte les gestes et haulx fais du chevalier Milles tres renommé et de Amys. (Par.), imprimé pour Ant. Vérard, *o. J.*, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

Kostbarste Ausg. dieses Romans. 4 Bll. Vorst., 106 gez. Bll. u. 1 Bl. Schlussschr. Ein Ex. auf Pg. mit 52 Miniat. 512 fr. Gaignat, 430 fr. Vallière, 2300 fr. MCarthy.

14047. Milles. Histoire des nobles et vaillans chevaliers nommez Milles et Amys. Par., Mch. le Noir, 1507, 4.

14048. — (*derselbe Tit.*) Par., N. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

14049. — histoires des faitz, gestes, triumphes et prouesses des chevaliers Milles et Amys, et de leurs enfans. Lyon, Oliv. Arnoullet, 1531, 4.

14050. — l'hystoire des chevaliers Milles et Amys, lesquelz en leur vivant furent plains de grandes prouesses. Par., Alain Lotrian, 1534, 4.

14051. — (*ders. Tit.*) Rouen, veufue de L. Costé, *o. J.*, 4. *In 2 Coll.*

Millet, *Jac.*, s Destruction de Troye.

14052. Millet, *J.* Pastorale et tragicomédie de Janin. Grenoble, 1633, 4. ib., 1636 *od.* 1700 *od.* 1800, 8. Lyon, 1738. 12. — La pastorale de la constance de Philin et Margoton. Grenoble, 1635, 4. — La bourgeoisie de Grenoble, comédie. Grenoble, 1665, 8.

Im Patois von Grenoble geschrieben. In demselben Dialekt ist auch: *Recueil de diverses pièces faites à l'antien langage de Grenoble. Grenoble*, 1662, 8.

*14053. Millin, *Aubin L.* Antiquités nationales ou recueil des monumens pour servir à l'hist. de l'empire franç. Par., 1790—98, 4. 5 *Bde mit* 249 *KK.* (76 *fr.*) *Auch Velp. u. gr. P. in* fol.

Weder vollständig noch gründlich und mit oft untreuen Abbildd. Doch sehr verdienstlich, weil vieles hier Abgebildete seitdem zerstört worden.

*14054. — monumens antiques inédits ou nouvellement expliqués. Par., 1802—6, 4. 2 *Bde mit* 92 *KK.* (72 *fr.*) *Dazu:* Aegyptiaques ou recueil de quelques monumens égyptiens inédits. Par., 1816, 4. *mit* 12 *KK.* (12 *fr.*)

*14055. — histoire metallique de la révolution franç. Par., 1806, gr. 4. *mit* 26 *KK.* (25 *fr.*, *Velp.* 50 *fr.*) *Dazu:* The medallic history of Napoleon. Lond., 1819, 4. *mit KK.* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

*14056. — description des tombeaux de Canosa. Par., Didot, 1816, gr. f. *mit* 14 *KK.* (100 *fr.*, *mit ill. KK.* 200 *fr.*)

*14057. — description d'une mosaique antique du musée Pio-Clémentin à Rome. Par., Didot, 1819, f. *mit* 28 *KK.* (50 *fr.*, *Velp.* 100 *fr.*)

*14058. — voyage dans les départemens du midi de la France. Par., 1807—11, 8. 5 *Bde mit Atlas in* 4. (72 *fr.*) *Auch gr. P.* — Voyage en Savoye, en Piemont, à Nice et à Gênes. Par., 1816, 8. 2 *Bde* (12 *fr.*) Deutsch von C. L. Ring. Carlsruhe, 1817, 8. 2 *Bde.* — Voyage dans le Milanais. Par., 1817, 8. 2 *Bde* (12 *fr.*)

*14059. — nouv. dictionnaire portatif des beaux-arts. Par., 1806, 8. 3 *Bde* (25 *fr.*, 50 *Exx. auf Velp.* 50 *fr.*) Galérie mythologique. Par., 1811, 8. 2 *Bde mit* 180 *KK.* (36 *fr.*, *Velp.* 72 *fr.*) Deutsch, Berl., 1820, 8. 2 *Bde mit denselb. KK.* (10 *Thl.*) — Introduct. à l'étude des monumens antiques. Par., 1796, 8. . . . des pierres gravées. Par., 1796, 8. . . . des médailles. Par., 1796, 8. . . . des vases peintes. Par., 1811, 8. — Elémens d'hist. natur. Par., 1802, 8. — Minéralogie Homérique. Ed. II. corr. et augm. Par., 1816, 8. (6 *fr.*) Deutsch von F. Thdr. Rinck, Königsb., 1793, 8. — Description des tombeaux decouverts à Pompei. Naples, 1813, 4.

*14060. — magasin encyclopédique ou journal des sciences, des lettres et des arts. Par., an 4 (1795)—Avril 1816, 8. 122 *Bde* (*jedes Jahr* 6 *Bde*). Annales encyclopédiques. Par., 1817—18, 8. 12 *Bde.* (*Jeder Jahrh.* 48 *fr.*) Table générale des matières par ordre alphab. des 122 vol. qui composent le mag. encycl., rédigée par J.. B.. Sajou. Par., 1819, 8. 4 *Bde* (60 *fr.*)

Ein in vielfacher Beziehung und besonders durch die eingerückten Abhandll. sehr interessantes Journal. Nach M's Tode trat seit Jan. 1819 in dessen Stelle die von Hrn. Julien redigirte *Revue encyclopédique* (jährl. 12 Hefte od. 4 Bde, 42 fr.) Sajou's Register ist höchst mangelhaft und ungeschickt. — S. auch Dubois.

14061. Millingen, *James.* Recueil de quelques médailles grecques inédites. Rome, 1812, 4. *mit* 4 *KK.* (16 *paoli od.* 12 *fr.*)

14062. — peintures antiques et inédites de vases grecs. Rome, 1813, gr. f. *Velp. mit* 63 *KK.* (24 *scudi od.* 136 *fr.*)

14063. — peintures antiques de vases grecs de la collection de J. Coghill. Rome, de' Romanis, 1817, gr. f. *Velp. mit* 52 *KK.* (22 *scudi od.* 120 *fr.*)

14064*a*. Millot, *Cl. Fr. X.* Elémens d'histoire générale ancienne et moderne; élémens de l'hist. de France et d'Angleterre. Par., 1800, 8. 15 *Bde* (60 *fr.*, *fein P.* 80 *fr.*)

Eine neue bis auf unsre Zeit fortgeführte Ausg. *Par., Didot*, 1820, 8. 12 Bde (72 fr.) *Elementi di storia gener. antica e moderna. Ven.*, 1816, 8. 10 Bde (30 lire). *Historia universal traduzida em vulgar por J. J. B. Lisb.*, 1789, 8. 9 Bde (5400 rees.) Deutsch (von J. Bertr. Mielk) mit Zusätzen von W. E. Christiani, *Lpz*, 1777—1806, 8. 13 Bde (17 Thl. 20 gr.) Russisch *Moscau*, 1804, 8. 9 Bde. Auch holländ.

14064*b*. — oeuvres. Par., 1820, 8. 12 *Bde* (72 *fr.*)

— histoire des Troubadours s. Histoire num. 9804.

14065. Milner, *Jos.* Works. Lond., 1812, 8. 8 *Bde* (4 *Pf.* 16 *sh.*) — History of the church of Christ to the 16. century, edited by Is. Milner. Lond., 1816, 8. 5 *Bde* (3 *Pf.*)

*14066. Milton, *J.* A complete collection of the historical, polit. and miscellaneous works of J. Milton, both engl. and lat. Amst., 1698, f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese Ausg. der prosaischen Werke ist schlecht angeordnet und unvollständig.

14067. — a complete collection of the hist., polit. and miscell. works, correctly printed from the original editions. With an histor. and crit. account of his life and writings (by Th. Birch). Lond., Millar, 1738, f. 2 *Bde.*

Diese Ausg. ist vollständig.

14068. — works (in prose), historical, polit. and miscellaneous (with notes by Th. Birch). Lond., Millar, 1753, 4. 2 *Bde.* *Dazu:* Paradise lost, paradise regained and minor poems, with notes of various authors, by Th. Newton. Lond., 1749 *u.* 52, 4. 3 *Bde.*

Diese 5 Bde enthalt. M's sämmtl. Werke u. sind in Engl. sehr geschätzt.

14069. — poetical works, with the principal notes of various commentators, by H.. J.. Todd. Lond., 1801 *od.* 9, 8. 6 *Bde.* Account of life and writings of Milton, with a verbal index to his poetry, by Todd. Lond., 1809, 8. (4 *Pf.* 4 *sh.*, *gr. P.* 6 *Pf.* 6 *sh.*) — *Dazu:* Prose works, illustrated by C.. Symmons. Lond., 1806, 8. 7 *Bde* (5 *Pf.* 5 *sh.*, *gr. P.* 7 *Pf.* 7 *sh.*)

Von beiden Sammll. auch Exx. auf sehr gr. P. — *Areopagitica, a speech to the parliament of Engl. for the liberty of unlicensed printing, with notes and illustrations by White. Lond.*, 1819, 8. (14 sh.) — *Miltoni emendatt. in Euripidem*, im Museum crit. Cbr. I, 285 ss.

14070. — poetical works with notes of various authors by Th. Newton. Lond., 1757 *od.* 70 *od.* 78, gr. 8. 4 *Bde.*

14071. — poetical works with a life of the author by W. Hayley. Lond., Bulmer, 1794—97, gr. f. 3 *Bde mit* 33 *KK.* (15 *Guin.*)

Mit Didot'schen Prachtdrucken darf sich diese Ausg. nicht messen. Noch weniger befriedigen die KK. (nach Westall).

14072. Milton, J. Poetical works, with his life by Sm. Johnson and remarks by J. Aikin. Lond., Sharpe, 1810, 8. 3 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Von den Ausgg. in 8. die schönste. Sauber sind auch *Lond.*, 1808, 12. 4 Bde mit KK. *ib.*, *Sharpe*, 1816, 12. 4 Bde mit KK.

*14073. — poems, both engl. and latin, compos'd at several times. Lond., Moseley, 1645, 8.

Erste Ausg. der kleinern Gedichte. Mit einem *tractate of education* vermehrt ist *Lond.*, *Dring*, 1673, 8. *Minor poems in engl., ital. and latin, with translations and notes by Th. Warton. Lond.*, 1791, 8. (8 sh.) *Latin and italian poems, transl. into engl. verse with the originals and a fragment of a commentary on paradise lost, by W. Cowper. Lond.*, 1808, 4. (2 Pf. 2 sh.)

14074. — paradise lost. A poem written in ten books. Lond., Parker, 1667, 4.

Erste Ausg., von welcher *Lond.*, 1668 u. *ib.*, 1669, 4. blos neue Titelbll. sind. Von der 2n Ausg. an ist das Gedicht in 12 BB. getheilt. — *Lond.*, 1692 od. *95, *f.* mit KK.

14075. — paradise lost with notes by Rch. Bentley. Lond., 1732, 4.

Ueber diese krit. Ausg. s. Wolf's litt. Analekten I, 57 not. Gegen B's Kritik sind gerichtet: *Milton restor'd and Bentley depos'd. Lond.*, 1732, 8. *A friendly letter to Bentley occasioned by his new edition of parad. lost. Oxford*, ....

14076. — paradise lost and regain'd, Samson Agonistes and minor poems. Birmingh., Baskerville, 1759, 4. 2 *Bde. Auch* ib., id., 1760, gr. 8. 2 *Bde mit KK.*

Enthält Th. Newton's Text.

14077. — paradise lost. Glasgow, Foulis, 1770, f. *Auch gr. P.*

14078. — paradise lost, illustrated with texts of scripture by J. Gillies. Lond., 1788, 8.

14079. — paradise lost, book I. collated with the first and second editions, edited by Capel Lofft. Bury, 1792, 8.

14080. — paradise lost. Lond., Bensley, 1795—96, gr. 8. 2 *Bde.*

Schöne Ausgg. sind auch *Lond.*, *Whittingham*, 1799, *sehr gr.* 8. 2 Thle in 1 Bd, Velp. mit KK. *Lond.*, *Roveray*, 1802, *kl.* 8. 2 Bde mit KK. (auch gr. P.)

14081. — paradise lost and regained with other poems. Lond., 1817, 8. 2 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 14 *sh.*)

14082. — paradise regain'd, a poem in 4 books. Lond., 1670, 8.

Erste Ausg. Sauber ist *Lond.*, *Tonson*, 1715, 18. mit KK.

14083. — paradise regained, poems and sonnets, and latin poems, with notes. Lond., Bensley, 1796, 8.

Ein Ex. auf Pg. 17 Pf. 6 sh. 6 d. in einer Londner Auct. 1804.

14084. — paradisi amissi liber primus graeca versione donatus una cum annotatt. a Rch. Dawes. Cbr., 1735, 8. (*Vgl.* Bibl. britanniq. V, 405 ss.) — Gu. Hogaei paraphrasis poetica in tria Miltoni poemata. Lond., 1690, 8. Paradisus amissus, lat. redditus a Gu. d'Obson (cum textu angl.) Ox., th. Sheld., 1750, gr. 4. 2 *Bde.* Lat. interprete J. Trapp. Lond., 1741—44, 4. 2 *Bde.* Lapsus protoparentum, ex poemate Miltoni cantus VI (interpr. L. Bertr. Neumanno). Vindob., 1768, 8.

14085. — paraiso perdido, traduzido em vulgar, por José Amaro da Silva; com o paraiso restaurado. Lisb., 1789, 8. 2 *Bde* (1200 *rees*). — Paradiso perdido, traduc. en verso castellano por J. de Escoiquiz. Bourges, Gilles, 1812, 8. 3 *Bde mit KK.* (18 *fr.*)

*14086. — del paradiso perduto, poema inglese trad. in versi da P. Rolli. Lond., Bennet, 1735 (*and. Exx.* *36), f. (*Auf blau P. in Dresd.*) Verona, 1730, 8. (*auf gr. blau P.* 15 *fr. MCarthy.*) Par., 1740, 12. 2 *Bde.* Verona, 1742, f. (*Auch gr. P.*) — Il Paradiso perduto trad. fedelmente in verso ital. a fronte del teste ingl. da Felice Mariottini. Roma, 1814, 8. (*vorher* Lond., 1794, 8.) — Il Parad. perduto trad. da Lazzaro Papi. Lucca, 1811, 8. 3 *Bde* (15 *lire.*) Ed. II. ib., 1817, 12. 2 *Bde.* — Il Parad. perduto, recato in versi ital. da Mch. Leoni. Pisa, Capurro, 1817, 8. 3 *Bde.* — Il Parad. perduto trad. in versi ital. da G.. S.. Martinengo. Ven., 1801, 4. 3 *Bde.*

*14087. Milton, J. Le paradis perdu, trad. (en prose, par N. Fr. Dupré de St. Maur, ou plutôt par l'abbé de Boismorand). Par., 1729, 12. 3 *Bde. Am schönsten* Par., Defer de Maisonneuve, 1792, sehr gr. 4. 2 *Bde mit* 12 *farbig. KK.* (*auch Velp.*) — *Trad. (en prose), par L. Racine. Par., 1755, 12. 3 *Bde, auch gr. P.* — Trad. en vers par le Roy., Par., 1775, 8. 2 *Bde.* — Trad. en vers par Beaulaton. Montargis, 1778, 8. 2 *Bde.* — Trad. en prose par Mosneron. Par., 1804, 12. 2 *Bde.* — Trad. en prose par Salgues. Par., 1807, 8.

Auch eine metr. Uebs. von d'Hauteroche in 8.

14088. — le même, trad. en vers franç. par Delille, avec le texte. Par., Giguet, 1804, gr. 4. 3 *Bde. Velp. mit KK.* (200 *fr.*, *avant la l.* 250 *fr.*)

Es gibt ein Ex. auf Pg. Auch in 3 Bden in gr. 8. mit KK. (18 fr., Velp. 42 fr., avant la l. 48 fr.) und ohne den engl. Text in 3 Bden in gr. 18 mit KK. (10 fr., Velp. 24 fr., avant la l. 30 fr.) Neue verb. Ausg. *Par.*, 1818, 18. 2 Bde.

*14089. — le paradis reconquis trad. de l'angl. Par., 1730, 8. — Trad. (en prose) par de Mareuil. Par., 1736, 12. — Le triomphe de J. C. dans le désert, traduct. en vers du paradis reconquis par Lancelin. Par., 1755 *od.* 74, 12. — *La Christiade ou le paradis reconquis, pour servir de suite au paradis perdu (par de la Baume). Brux. (Par.), 1753, 12. 6 *Bde.*

*14090. — das verlustige Paradeiss, aus dem in engl. Sprache abgefasseten Gedichte in unser gemein Deutsch übertragen (von E. Gli. von Berge). Zerbst, 1682, 8.

Von dieser sehr seltenen und merkwürd. Uebs. s. Hamburg. Berichte von gel. Sachen 1732, S. 648 ss. Beytrr. zur krit. Hist. der deutsch Spr. I, 85. Für ältere Litt. u. neuere Lect. 2. Jahrg. 4. Quart. 2. Heft, S. 76 ss. Deutsch. Museum 1783, XII, 512—526.

14091. — episches Gedicht von dem verlornen Paradiese, übs. u. mit Anmm. begl. von J. Jac. Bodmer. 4. Ausg. Zür., 1780, 8. 2 *Bde* (20 *gr.*) *Zuerst* 1732. — Das verlorne Paradies, aus dem Engl. in reimfreie Verse übs. von F. W. Zachariae. Altona, 1762, 8. 2 *Bde mit KK.* (3 *Thl.* 4 *gr.*) — Verlornes Parad. übs. von Sm. Gli. Bürde. Berl., Vieweg, 1793, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 18 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 12 *gr.*) — Verlornes Parad. 1r Gesang übs. von J. F. Pries. Rost., 1807. gr. 8. — Wiedererobertes Paradies nebst andern Gedichten übs. von Sim. Grynaeus. Bas., 1752, 8.

14092. — 't Paradys verloren, Heldendicht, uyt het Engels in rymelooze maat vertaalt door J. van Zanten. Haarlem, 1728, 4. *Auch* Amst., 1735, 8. Verlooren Paradys, uit het Engelsch in nederduitsch Proza vertaald door J.. H.. Reisig. (1—6. Ges.) Zutphen, 1791—92, 8. 2 *Stücke* (2 *fl.* 4 *st.*) — Paradise lost, transl. into welsh. Lond., 1819, 12. (7 *sh.*) — Dänisch von J. H. Schönheyder. Kopenh., 1790, 8. 2 *Bde.*

14093. — (W. Lauder) essay on Miltons use and imitation of the moderns in his paradise lost. Lond., 1750, 8. *Vgl.* Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamk. II, 260 ss. 341 ss. 438 ss. 620 ss. 831 ss. 913 ss. (F. Nicolai) Untersuchung, ob M. sein verlorn. Parad. aus lat. Schriftstellern ausgeschrieben habe. Ff. u. Lpz. (Halle), 1753, 8. *Vgl.* Thiess über Klopstock S. 194 *not.* Classical journal XVI, 134 ss. — (Bn. Routh) lettres crit. sur le paradis perdu et reconquis de Milton.

Par., 1731, 12. J. F. Pries Probe eines neuen Comm. über M's verl. Par. (1. Ges.) Rost., 1810, 8. E.. H.. Barker error in Milton's latinity noticed and passages in Milton *etc.* explained, *in:* Classic. Journ. VII, 393 ss. B.. Symmons obss. on M's latin poetry, *ibid.* IX, 338 ss.

14094. Milton, *J.* Comus. Lond., Bensley, 1799, 12. *mit KK.* — Il Como, favola boschereccia trad. in ital. da Gaetano Polidori. Ed. III. Par., 1812, 8. — Como, drama, traduzione sostenuta ad literam (colla traduz. franc.) Par., Didot, 1812, 4.

*14095. — pro populo anglicano defensio contra Salmasium. Lond., typis Du-Gardianis, 1651, f.

Originalausg. Von demselben Jahre und unter derselben Firma gibt es *2 Ausgg. in 4. (wovon die von 205 SS. die frühere u. ein engl. Druck, die von 104 SS. aber die spätere u. ein holländ. Druck ist) u. *2 Ausgg. in 12. (wovon die von 283 SS. ein holländ., u. die von 244 SS. ein deutscher Druck ist). Ebenfalls ein deutscher Druck ist *Lond., typ. Du-Gard.*, 1652, 12. 278 SS. — **Defensio secunda pro populo Angl. Lond., typis Neucomianis*, 1654, 8. **Ed. II. Hag. Com., Vlacq*, 1654, 12. **Pro se defensio contra Alex. Morum. Hag. Com., Vlacq*, 1655, 12.

Die Gegenschrift war **(Cl. Salmasii) defensio regia pro Carolo I. o. O., sumtib. regiis*, 1649, *f.* Auch *o. O., *sumt. regiis*, 1649 od. *50 od. *52, 12. (von diesen Ausgg. in 12. ist die von 1649 ein Druck der Leidner Elzevirs). **Par.*, 1650, 4. Franz. **Par.*, 1656, 4. Deutsch *o. O., 1650, 12. — **Ad J. Miltonum responsio, opus posth. Cl. Salmasii. Divione*, 1660, 4. **Lond.*, 1660, 8.

14096. Minerva, ein Journal histor. u. polit. Inhalts (herausg. von J. W. von Archenholz u. Bran). Berl. u. Hmb., 1792—1821, 8.

In monatl. Heften. Der Jahrg. von 4 Bden kostet 8 Thl.

14097. Mingarelli, *J. Aloys.* Anecdotor. fasciculus s. Paulini Nolani, anonymi scriptoris, Alani magni ac Theophylacti opuscc. aliquot. J. Aloys. Mingarellius edidit, praefatt. et scholia addidit, graeca lat. reddidit. Romae, Monaldinus, 1756, f.

S. auch Codices u. Reliquiae.

Mines de l'Orient s. Fundgruben. — Miniana s. Mariana.

*14098. Miniati, *Lr.* Le glorie cadute dell' famiglia Comnena. Seconda impressione corretta ed ampliata. Ven., Valvasense, 1663, f. *mit KK.*

Minnesänger s. Manessen u. Boner. — Minnelieder aus dem schwäb. Zeitalter neu bearb. u. herausg. von L. Tiek. Berl., 1803, 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*)

14099. Minshaeus *od.* Minsheu, *J.* Ductor in linguas cum illar. harmonia et etymologiis, originationibus et derivationib. in XI linguis, angl., cambro-britann., belg., germ., gall. *etc.* Acc. vocabularium hispanico-lat. et angl. Lond., Browne, 1617, f.

14100. Mint. The mint amil and shurhoo mint amil, two elementary treatises on arabic syntax. Transl. from the original arabic with annotations, by A.. Lockett. Calcutta, 1804, gr. 4. (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

235 SS. Uebs. u. Commentar, 31 SS. arab. Text. Auch *Lond.*, 1816, *gr.* 4. (2 Pf. 12 sh. 6 d.)

*14101. Minturno, *Ant.* (*Sb.*) L'arte poetica (libri IV), con le postille di Valvassori. Ven., Valvassori, 1563 (*and. Exx.* 1564), 4. *Auch* Nap., Muzio, 1725, 4. *auch stark u. gr. P.* — *De poeta libri VI. Ven., Rampazetus, 1559, 4. — Rime e prose. Ven., Rampazetto, 1559, 8. — Canzoni sopra i salmi. Nap., Scotti, 1561, 4. — Poemata Tridentina. Ven., Valvassor, 1564, 8. — *Lettere. Ven., Scotto, 1549, 8.

14102. Minucius Felix, *M.* Octavius, in quo agitur vett. Christianor. caussa, restitutus a Fr. Balduino. Ex offic. L. Lucii Heidelbergensis, 1560, 8.

Erste einzelne Ausg. des blossen Texts, unter dem Namen des wahren Vfs. Vorher als 8s Buch des Arnobius edirt bei Arnobius *Rom.*, 1542, *f. Bas.*, 1546 u. 60, 8. Unter Minucii Namen bei Arnob. *Rom.*, 1583, 4. Balduin's Ausg. wiederholt **Ff.*, 1610, 8.

*14103. Minucius Felix, *M.* Octavius et Cypriani liber de idolor. vanitate. J. a Wower recensuit. (Hmb.), ex bibliopolio Frobeniano, 1603, 8.

Neue Rec. aus einem Ms. mit guten Noten. Dann bei dem Arnobius Heraldi, *Par.*, 1605, 8.

*14104. — Octavius ex recensione et cum commentariis Geverharti Elmenhorstii. Hmb., 1612, f.

Ohne grossen Werth. Gewöhnlich am Arnobius, *Hmb.*, 1610, *f.* Mit einigen Verbess. u. guten Noten von Heraldus bei Tertulliani apologet. *Par.*, 1613, 4. — *Minucii Octavius. Ox.*, 1627, 12. u. öfter.

14105. — Octavius et Cypriani liber de idolor. vanitate. Ed. nova ad fid. vett. exemplarium, ex rec. et cum obss. N. Rigaltii. Lutet., Dupuys, 1643, 4.

Neue Benutzung des Paris. Ms., mit wenigen, aber guten Noten. Nachgedr. **Ox.*, 1678, 12.

14106. — Octavius et Cyprianus de idolor. vanitate cum obss. N. Rigaltii et Jul. Firmicus de profana ac vera religione cum notis J. a Wower, una cum novo ind. LB., Livius, 1645, 8.

Blosser Nachdruck. — *Octavius. Rothom.*, 1648, 12. Blosser Text.

*14107. — Octavius cum integris omnium notis ac commentariis novaque recensione Jac. Ouzelii, cujus et accedunt animadvv. Insuper J. Meursii notae. Acc. Jul. Firmici Materni de errore profanar. religionum. LB., ex off. Hackiana, 1672, 8.

Vorher **LB., Maire*, 1652, 4. Mit Noten geschmacklos und ohne alle Auswahl überladen und ohne wahren Werth. — Nachher bei *Cypriani opp. Par.*, 1666, *f.*

14108. — Octavius et Cypriani liber de vanitate idolor. Uterque recensitus et illustratus a Cp. Cellario. Halae, 1699, 8. *Auch* Lps., 1748, 8.

Neue Recognition des Textes mit guten Noten. Zuerst in Capp. abgetheilt.

*14109. — Octavius cum integris Woweri, Elmenhorstii, Heraldi et Rigaltii notis aliorumque hinc inde collectis ex rec. Jac. Gronovii, qui emendatt. et explicatt. suas adjecit. Acc. Cyprianus de idolor. vanitate et Jul. Firmicus Maternus de errore profanar. religionum. LB., Luchtmans, 1709, 8.

Guter exeget. Apparat mit neuen Verbess. des Textes. Blos neuer Tit. ist *Rott.*, 1743, 8.

*14110. — Octavius ex iterata rec. J. Davisii cum ejus animadvv. ac notis integris Heraldi et Rigaltii, nec non selectis alior. Acc. Commodianus cum obss. antehac editis aliisque nonnullis, quae jam prim. prodeunt. Cbr., typis acad., 1712, 8. *Auch gr. P.*

Vorher **Cbr.*, 1707, 8. (auch gr. P.) Neue scharfsinnige Recognition des Texts mit guten Erläutt. In der Ausg. von 1712 sind Davisii Noten sehr verm. Sauberer Abdr. seines Textes (ohne Noten) **Glasg., Foulis*, 1750, 4. auch in 8.

14111. — Octavius et Cypriani de vanitate idolor. liber. Uterque recensitus et illustratus notis varior. selectis atque etiam suis a J. Gli. Lindnero. Ed. II. Longosalissae, 1773, 8. (10 *gr.*)

Vorher *ib.*, 1760, 8. Von Seiten der Kritik wie der Exegese sehr verständig besorgt. Blosser Text *Curiae*, 1794, 8. (4 gr.) Auch in Gallandi bibl. PP. II, 377 ss.

14112. — l'Ottavio recato in lingua ital. col testo lat. a rincontro e con opportune annotazioni illustrato da M. Poleti. Ven., Occhi, 1756, 8. — L'Octavius trad. avec des remarques par Gu. du Mas. Par., 1637, 4. Trad. par N. Perrot d'Ablancourt. Par., 1646 *od.* 60 *od.* 62 *od.* 77, 12. Rouen, 1669, 12. *Amst., 1683,

12. *Berl., 1696, 12. Trad. par Pt. du Ryer. Par., 1663, 12. — Octavius aus dem lat. übs. Berl., 1763, 8. — Octavius transl. by Rch. James. Oxf., 1636, 8. Transl. by Lorain. Lond., 1682, 8. Transl. by Combe. Lond., 1703, 8. Octavius and Tertulliani apologie for the primitive Christians. Lond., 1708, 8. Octavius, a dialogue (transl. by D. Dalrymple). Edinb., 1782, 12. — Holländ. von M.. A.. Elsevier. Amst., 1699, 8. Von M.. Gargonus. Vliessingen, 1712, 8.

14113. Minucius Felix, *M.* J. Bt. Prilessky acta et scripta S. Theophili Antiocheni et Minucii Fel. Viennae, 1764, 8. J. Mch. Lobstein progr. M. Minucius Fel. priscae Christianor. verae fidei et sanctimoniae testis. Giessae, 1777, 4. J. Cp. Bremer ep. crit. super aliquot Minucii locis. Quedlinb., 1780, 4. 8 *SS.* G.. F.. St.. Stieber progr. obss. nonnullae crit. in quaed. Virgilii et Minucii loca. Anspaci, 1791, 4. 23 *SS.*

Die frühern Erläut. Schrr. sind schon in Lindner's 2r Ausg. benutzt.

14114. Minzoni, *Onufrio.* Poesie. Pisa, 1799, 8. *mit M's Portr. Auch fein P.*

*14115. Mionnet, *Thdr. Edme.* Description de médailles antiques grecques et romaines, avec leur degré de rareté et leur estimation. Par., 1806—13, 8. 6 *Bde mit KK.* (105 *fr.*) De la rareté et du prix des médailles romaines. Par., 1815, 8. *mit KK.* (24 *fr.*) Supplément à la description *etc.* T. I. Par., 1819, 8. *mit KK.*

Die *Descript.* umfasst erst die griech. Münzen. Von ihr und dem Suppl. auch Exx. auf Velp.

Mirabaud s. Holbach.

*14116. Mirabeau, *Honoré Gbr. Victor Riquetti, comte de.* De la monarchie prussienne sous Frédéric le Gr. Lond. (Par.), 1788, 4. 4 *Bde mit Atl. in* fol. *Auch* 8 *Bde in* 8. Deutsch von Jac. Mauvillon u. F. von Blankenburg. Brschw. u. Lpz., Dyk, 1793—96, 8. 4 *Bde* (6 *Thl.* 20 *gr.*) Collection de ses travaux à l'assemblée nation. recueillies par Et. Méjan. Par., 1792, 8. 5 *Bde.* Oeuvres oratoires. Par., 1819, 8. 2 *Bde* (14 *fr.*) Les orateurs français: discours et opinions de Mirabeau, de Barnave et de Vergniaud. Par., 1820, 8. 4 *Bde.* Lettres originales, écrites du donjon de Vincennes en 1777—80, recueillies par Pt. Manuel. Par., 1792, 8. 4 *Bde.* Deutsch (von Ph. W. Hausleutner). 1r Bd. Ff. u. Lpz. (Königsb.), 1792, 8. Lettres à Chamfort. Par., 1797, 8. Lettres inédites, mémoires et extraits de mémoires. Par., 1806, 8. Essai sur le despotisme. Par., 1792, 8. (*anon.*) L'espion dévalisé. Lond., 1782, 8. (*anon.*) Des lettres de cachet et des prisons d'etat. Hmb., 1782, 8. 2 *Bde.* (*anon.*) Erotica biblion. Rome (en Suisse), 1783, 8. Par., 1792, 8.

Mirabella s. Bonanni.

14117. Mirabilia Romae. Tarvisii, (Ger. de Flandria), 12. Apr. 1475, 4.

10 Bll., das erste weiss. Von dieser oft gedr. Schr. s. Panzer's deutsche Ann. S. 43 ss. Vgl. oben Item.

14118. Miraculi de la gloriosa verzene Maria. Milano, Ph. da Lauagna, 19. Maji 1469, kl. 4.

Erster bekannter Druck zu Mailand. Öfter gedruckt, noch *Ven.*, *Giunti*, 1591, 4.

*14119. Miraeus, *Aub.* Opera diplomatica et historica. Ed. II. aucta notisque illustr. a J. Fr. Foppens. Bruxell. (*and. Exx.* Lovanii), 1723, f. 4 *Bde.*

*14120. — illustrium Galliae belgicae scriptor. icones et elogia. Antw., Gallaeus, 1608, f. *mit* 50 *Portrr.*

Die Portrr. sind nachher in Foppens bibl. belg. aufgenommen worden. — S. auch Fabricius num. 7279.

Miranda s. Saa. — Mirandulanus s. Picus. — Mirchond s. Mirkhond.

*14121. Miré, *L.* La vie de Jésus Christ. Description de la terre sainte avec sa carte par Gu. Postel. Par., 1553, 16. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Selten. Blos neuer Titel ist: *Concordance des quatre évangélistes au discours de la vie de J. C.* etc. *Par.*, 1561, 16. 20 Bll. Vorst., 108 Bll., 440 SS., 11 Bll. table u. 333 SS. Die 2 Karten fehlen fast immer.

14122. Mirkhond. Historia prior. regum Persarum post firmatum in regno Islamismum, pers. et lat. cum notis (ed. Bn. de Jenisch.) Vindob., Kurzboek, 1782, 4. (2 *Thl.* 12 *gr.*)

14123. — historia Samanidarum, pers. e cod. bibl. Gotting. nunc prim. edid., interpret. lat., annotatt. histor. et indice geogr. illustrav. F. Wilken. Gött., Dieterich, 1804, 4. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

14124. — le jardin de la pureté, contenant l'histoire des prophètes, des rois et des Khalifes, par Am. Jourdain, *in:* Notices et extraits T. IX. P. I. p. 117 ss. — *Silv. de Sacy mémoires sur diverses antiquités de la Perse et sur les médailles des rois de la dynastie des Sassanides, trad. du persan de Mirkhond. Par., 1793, 4. *mit KK.* (15 *fr.*) — *History of Persia, transl. by J. Stevens. Lond., 1715, 8.

S. auch Teixeira.

Miroer salutaire, s. Danse Macabre.

14125. Miroir de l'ame (en prose), le débat du corps et de l'ame (en vers), la science de bien vivre et bien mourir (en vers). *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

25 Bll. mit 27 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

14126. Miroir des plus belles courtisannes de ce temps (avec des vers holland., allem. et franç.) *o. O.*, 1630 *od.* 35, quer 4. *mit* 40 *Portrr.*

14127. Miroir et exemple moral des enfans ingrats (moralité à 18 personnages). Par., Lotrian et Janot, *o. J.*, 4. *goth.*

36 Bll. mit der Sign. *A—H iij.* In der Schlussschrift heisst es *le mistère du crapault.* Eine andre Ausg. hat den Titel: *Histoire de l'enfant ingrat, mirouer et exemple moral des mauvais enfans* etc. *Lyon, Rigaud*, 1589, 8. 94 Bll. S. von diesem Stücke Hist. univ. des théâtres XII, 34 ss. Nach St. Léger ist der Vf. wahrscheinl. Eustorge de Beaulieu. Andre haben es mit *G. Macropedius hist. de l'enfant prodigue, trad. par Ant. Tiron. Anvers*, 1564, 8. verwechselt. Vgl. auch Moralité de l'enfant de perdition.

*14128. Miroir de la cruelle et horrible tyrannie espagnole, perpétrée aux pays-bas par le tyran duc d'Albe (par J. Ever. Cloppenburgh). Amst., 1620, 4. *mit KK.*

Daran ist gewöhnlich: **Le miroir de la tyrannie espagn. perpétrée aux Indes occidentales, trad. de Bm. de las Casas. Amst.*, 1620, 4. mit KK. Beide Werke 3 Pf. 3 sh. Herz. von Marlborough 1819.

Miroir de l'ame pécheresse s. Marguerite de France. — de la mort s. Marche. — de la rédemption s. Julien.

14129. Mirouer du monde. Genève, Jac. Vivian, 1517, 4. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. befand sich 1743 zu Genf. Dieses Gedicht ist mit der Mappemonde des Gualtier de Metz (s. Livre de clergie) einerlei. Nur der Titel, Anfang und Ende sind verändert und die Sprache modernisirt.

14130. — the myrrour of the worlde (translated out of french into engl. by W. Caxton.) (Westmestre), Caxton, *o. J.* (1481), f. *goth. mit* 27 *Hschnn.*

100 Bll. mit 29 Zeil. u. der Sign. *a—n.* Erstes in Engl. gedr. Buch, welches Hschnn. hat u. einer der seltensten Caxton'schen Drucke (351 Pf. 1 sh. Roxburghe). Eine 2e Ausg. (*Westmestre*), *Caxton*, *o. J.*, *f.* goth. mit Hschnn. hat 87 (nicht 84) Bll. mit 31 Zeil. u. der Sign. *a—l.* (136 Pf. 10 sh. Willett, 55 Pf. 18 sh. Marlborough.)

Mirouer des pecheurs s. Castel. — de la rédemption s. Julien.

*14131. Mirri, *L.* Le antiche camere delle terme di Tito e le loro pitture restitute al pubblico. Roma, 1776, gr. quer f. *mit KK.*

*14132. Mirri, *L.* Vestigia delle terme di Tito e lore interne pitture. Roma, L. Mirri, *o. J.*, f.

14133. Mirror. A myrroure for magistrates. Wherein may be seen by example of other, with howe greuous plages vices are punished, and howe frayle and vnstable worldly prosperitie is founde *etc.* Lond., Th. Marshe, 1559, 4. *goth.*

Erste Ausg. des 1n Theils eines in der Gesch. der engl. Poesie wichtigen Werks. Es ist eine Nachahmung von Lydgate's engl. Bearbeit. des Boccaccio de casib. viror. illustrium, und den Plan dazu entwarf Th. Sackville Lord Buckhurst, von welchem jedoch nur 2 Stücke in dieser Samml. sind. Die übrigen 17 sind von W. Baldwin, G. Ferrers, Churchyard, Phayer u. Skelton. Eine 2e Ausg. *Lond.*, *Th. Marshe*, 1563, 4. goth., ist mit 8 Legenden vermehrt. Auch *Lond.*, 1571, 4. goth.

14134. — the first parte of the mirrour for magistrates, contayning the falles of the first infortunate princes of this lande *etc.* Lond., Th. Marshe, 1575. The last parte of the mirrour for magistrates, wherein may be seene by examples passed in this realme, with howe *etc.* ib., id., 1575, 4. *goth.*

Der hier neuhinzugefügte 1e Th. ist von J. Higgins u. enth. 17 Legenden. Der 2e Th. ist von W. Baldwin, einerlei mit dem vorig. Artikel u. enth. 27 Legenden.

14135. — the first part of the mirrour for magistrates. Lond., Th. Marsh, 1578. The seconde part, conteining the falles of the infortunate princes of this lande. Lond., Rch. Webster, 1578, 4. *goth.*

Der 1e Th. ist von Baldwin und mit einer Legende vermehrt (also 28). Der 2e Th. ist neu hinzugefügt, von Th. Blener Hasset verfasst u. enth. 12 Legenden.

14136. — the mirour for magistrates, wherein may bee seene, by examples passed in this realme, with how greeuous plagues vices are punished in great princes and magistrates *etc.* Lond., Th. Marsh, 1587, 4. *goth.*

Von J. Higgins herausg. u. beträchtl. vermehrt. Enth. 74 Legenden.

*14137. — a mirour for magistrates: being a true chronicle historie of the untimely falles of such unfortunate princes and men of note, as haue happened since the first entrance of Brute into this our latter age. Newly enlarged with a last part, called a winter nights vision, with a poem annexed, called Englands Eliza. Lond., Kyngston, 1610, 4. *Blos neuer Tit. ist* Lond., Kyngston, 1619, 4.

Vollständigste Ausg., welche alle 3 Thle von Baldwin, Higgins u. Blener Hasset u. ausserdem neue Stücke von Niccols enthält (zusammen 90 Legenden), wofür aber einige Legenden der frühern Ausgg. weggelassen worden. Der Theil von Higgins ist nach der Ausg. von 1587 (verglichen mit denen von 1575 u. 1610) neu gedruckt in *Brydges bibliographer T. IV.*

14138. — the mirour for magistrates. New edition, collated with various editions, with historical notes *etc.* by Jos. Haslewood. Lond., 1815, kl. 4. 3 *Bde* (12 *Pf.* 12 *sh.*)

Es sind blos 160 Exx. gedruckt. — Ueber das Werk vgl. Bibliotheca anglo-poet. p. 201 ss. Brydges censura lit. III, 1 ss. 149 ss. Brydges bibliographer I, 485 ss.

Mirza s. Jones num. 10884 *a.*

14139. Miscelanea instructiva, curiosa y agradable. T. 1—3. Alcala, 1796. T. 4—9. Madr., 1797—98, 8. 9 *Bde.*

Eine Zeitschrift.

*14140. Miscellanea Lipsiensia (curante C. F. Pezold). Lps., 1716—23, 8. 12 *Bde.* *Miscellanea Lipsiensia nova (curante F. O. Menckenio). Lps., 1742—58, 8. 10 *Bde* (*à 4 Theilen, aber der* 10e *nur von* 3 *Theilen.*

Sammlungen eigner Abhandll. verschiedner Vff., von denen aber nur etwa die Hälfte von Interesse ist. Die letzten Theile des 10n Bdes der *Miscell. nov.* fehlen fast immer und sind nicht zu ergänzen. Vol. III. p. 515 muss beim Binden eingeschlagen werden.

*14141. Miscellanea di varie operette. Ven., 1740—44, 8. 8 *Bde.*

Die Redactoren waren Corsali u. Gius. Giac. Mar. Bergantini.

Miscellanea, s. Academia naturae curios., Gerdesius, Histoire de l'acad. de Berlin, Memoires de l'acad. de Turin, Theodorus Prodromus.

14142. Miscellany, the asiatic, consisting of original productions, translations, fugitive pieces *etc.* Calcutta, 1785—88, 4. 2 *Bde.* New asiatic miscellany, by Fr. Gladwin. Calcutta, 1789, 4.

Diese sehr seltne Sammlung kann man als Vorläufer der *Asiat. researches* betrachten.

Miscellany s. Harleian.

*14143. Mischna s. totius Hebraeor. juris, rituum, antiquitatum ac legum oralium systema, cum Maimonidis et Bartenorae commentariis integris, quib. acced. varior. auctor. notae ac versiones. Latinitate donav. ac notis illustravit Gu. Surenhusius. Amst., Borstius, 1698—1703, f. 6 *Bde mit KK.*

Bekanntlich bildet die Mischna den 1n Th. od. Text des Talmud, u. die Gemara den 2n od. Commentar.

14144. — Mischnah, oder der Text des Talmud, aus dem Hebr. übs., umschrieben u. mit Anmerkk. erläut. von J. Jac. Rabe. Onolzbach, Haueisen, 1760—63, gr. 4. 6 *Bde* (8 *Thl.* 4 *gr.*)

14145. Missale. Vgl. oben Heures. In diesem Artikel gebe ich blos die Missaldrucke, von welchen ich Exx. auf Pg. kenne u. die ausserdem nicht weiter merkwürdig sind. Von den übrigen auch in andrer Hinsicht wichtigen handeln die folgg. Artikel einzeln.

Missale ecclesiae Aboensis. Lubec., Bm. Gothanus, 1488, f. *goth.* (*königl. Bibl. zu Kopenhag.*) Secundum ritum Augustensis ecclesiae. Dilingae, in aedib. Sebaldi Mayer, 1555, f. (*mit ill. Hschnn. in der königl. Bibl. zu München.*) Ad us. et consuetud. eccl. Aurelianensis. *o. O.*, Pt. Mercatoris, *o. J.*, f. (*mit Min. königl. Bibl. zu Par.*)

Missale secund. usum eccl. Cameracensis. Par., J. Hygman, 1495, f. (80 *fr. Vallière.*) Carthusiense. *o. O. u. J.* (*um* 1490), f. *goth.* (71 *fr.* 95 *c. MCarthy*). Ad us. eccl. Cathalaunensis. Par., J. de Prato, 1489, f. (*mit Min. königl. Bibl. zu Par.*) Par., Kerver, 1543, f. (*mit ill. Hschnn.* 72 *fr. Gaignat*, 101 *fr. MCarthy*). Secund. us. ord. Cisterciensis. Arg., (Grüninger), 1487, f. (300 *fr. Brienne u. ein defectes Ex.* 25 *fr. MCarthy.*) Par., Marnef, 1504, f. *goth.* (200 *fr. Vallière*). Dioecesis Coloniensis. Par., Wfg. Hopylius, 1520, f. *goth.* (*königl. Bibl. zu Dresd.*)

Missale ad us. metropol. Lundensis ecclesiae. Par., Wfg. Hopylius, 1514, f. (*mit Min. Bibl. zu Upsal.*)

Missale secund. us. eccl. cathedralis Massiliensis. Lugd., Dion. de Harsy, 1530, f. (*königl. Bibl. zu Par.*) Juxta ritus et constitutt. eccl. Meldensis. Par., J. de Prato, 1492, f. (*mit Min.* 50 *holl. fl. Bibl. Dubois. I*, 86.) Benedictinae religionis monachor. coenobii Mellicensis. Nrb., G. Stuchs, *o. J.*, f. (*königl. Bibl. zu Münch.*) Missale mortuorum. Flor., 1645, f. (*Bibl. Riccardiana p.* 61. *n.* 55.)

Missale secund. us. Narbonensis ecclesiae. Lugd., Fradin, 1528, f. (*mit Min.* 50 *fr. MCarthy, u. für* 100 *fr. wieder ausgebot.*) Secundum rubricam Numburgensis dioecesis. *o. O. u. J.*, f. (*Lpz. Univbibl.*)

Missale Parisiense. Par., J. a Prato, 1481, f. (20 *fr. MCarthy.*) Par., Vérard, 1488, 8. (*G. Hibbert, s. Dibdin decam. III*, 413.) Par., Udalr. Gering, 1497, f. (*in Colbert's Katal.*) Par., 1501, 8. (*Bibl. Baluz. II*, 609.) Par., 1522, f. (*mit Min.* 121 *fr. Soubise u. bei MCarthy für* 120 *fr. ausgeboten, ein* 2s *in der Bibl. des Arsenals*

*zu Par.*) Par., Pt. Roffet *etc.*, *o. J.*, f. (*königl. Bibl. zu Kopenhag.*) — Secund. consuetud. fratrum praedicator. Ven., Bt. de Torresanis, 1496, f. (3 *Pf.* 18 *sh. Pinelli u.* 50 *fr. MCarthy*, *ein 2s Ex. hatte Graf Melzi.*) Par., J. Parvus, 1517, f. *goth.* 2 *Bde mit Hschnn.* (42 *fr. MCarthy.*) Missale emendatum juxta rubricam Pragensis ecclesiae. Lps., Kachelofen, 1498, f. (*Neuere Abhandll. der böhm. Gesellsch. B. II. Abth. II. S.* 223 *not. d.*)

Missale Ratisbonense. Bamb., 1492, f. (*mit Min., aber defect, in der königl. Bibl. zu Münch.*) Bamb., J. Pfeyl, 1518, f. (3 *Exx. in der königl. Bibl. zu München, wovon* 2 *mit Min.*) Redonense. Par., And. Hodian et J. Alexander, 1492, f. *goth.* (*mit Min. für* 150 *fr. ausgeboten bei MCarthy.*) Rothomagense. Rothom., Mt. Morinus, 1495 *od.* 99, f. (*Beide in der Bibl. zu Rouen.*) *S. auch* Officium.

Missale Salisburgense. Nrb., G. Stuchs, 1498, f. (*Es gibt mehrere Exx. auf Pg.*) Secundum chorum eccl. Saltzeburgensis. Bas., Jac. de Pfortzheim, 1510, f. (3 *Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.*) Ad us. et consuetud. eccl. Silvanectensis. Par., Maheu, 1524, f. *goth.* (*Halb auf Pg., halb auf Pap. mit Min.* 10 *fr. MCarthy.*)

Missale secund. us. eccl. Trecensis. *o. O. u. J.*, f. *goth.* (54 *fr. MCarthy.*) Monasticum secund. ritum et consuetud. ordinis Vallis umbrosae. Ven., Ant. de Giunta, 1503, f. (*mit Min.* 13 *Pf.* 3 *sh. Londner Auct.* 1804.)

14146. Missale per totius anni circulum more Ambrosiano compositum. Mediol. Ant. Zarotus, 10. cal. Apr. 1475, kl. f.

Sehr selten und erstes gedrucktes Missale. 215 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Par. Nicht gesucht ist die ehemals für die 1e Ausg. gehaltne *Mediol., Valdarfer*, 1482, *f.*

14147. Missale ordinis b. Benedicti. Babenbergae, J. Sensenschmidt, 30. Jul. 1481, f. *goth.*

Selten, und seit 1462 wieder der erste datirte Bamberger Druck. Ein Ex. auf Pg. hat Lord Spencer, ein 2s 85 fr. MCarthy.

14148. Missale Chaldaicum juxta ritum ecclesiae Maronitar., chaldaice. Romae, e typ. Medicea, 1592—94, f. 2 *Bde.*

14149. Missale secundum usum eccl. Herbipolensis. Herbip., Jeorius (*sic*) Ryser, 1481, f.

Ein Ex. auf Pg. in der Bodlejan. Bibl. Dazu: *Breviarium dioeces. Herbipolensis. Herbip., Jeorius Ryser et J. Beckenhub*, 1479, *f.* wovon ein Ex. auf Pg. in der kaiserl. Bibl. zu Wien. Nach der Vorr. dieses Breviarii findet sich ein herald. Kupferstich, von welchem s. Bartsch peintre graveur X, 57.

14150. Missale mixtum secundum regulam b. Isidori, dictum Mozarabes. Toleti, Pt. Hagembach, 9. Jan. 1500, f. *goth.* 8 *Bll. Vorst.*, 469 *gez. Bll. u.* 3 *Bll. Verzeichn. der Feste u. Schlussschr.* — Breviarium secundum regulam b. Hysidori. ib., id., 25. Oct. 1502, kl. f. *goth.* 8 *Bll. Vorst.*, 432 *gez. Bll. u.* 2 *Bll. Verzeichn. der Feste.*

Beide Bde findet man sehr selten beisammen, da die Auflage klein war. Ein Ex. auf Pg. im Colleg. des h. Ildephonsus. Einige Exx. des Breviar. endigen Bl. 432 *a* u. ermangeln des Verzeichn. der Feste auf Bl. 432 *b* u. den 2 folgg. Bll. Vgl. über dieses Werk die Citate in Dibdin bibl. Spenc. I, 155 ss. u. die gelehrten Untersuchungen in Santander's Dictionn. III, 178 ss. Neuere Ausgg. sind: *Missale mixtum etc., praefatione, notis et append. ab Alex. Lesleo ornatum. Romae*, 1755, 4. 2 Bde. ... *op. et impensa Fr. Ant. Lorenzana. Romae*, 1804, *f.* (4 scudi 50 baj.) **Breviarium gothicum secund. regulam b. Isidori ... op. Fr. Ant. Lorenzana recognitum. Madr., Ibarra*, 1775 auch 88, *f.* S. auch Liturgia.

14151. Missale secundum consuetud. Romanae curiae. Romae, Udalr. Gallus, 11. cal. Maji 1475, f. *goth.*

Erste Ausg. des Röm. Missale. Ein Ex. auf Pg. Lord Spencer (vorher Card. Casali u. dann Herz. Cassano-Serra), u. ein 2s in der Magliab. Bibl. zu Florenz. Die Ausg. *Romae, U. Gallus*, 12. *Oct.* 1476, *f.* enthält zuerst musikal. Noten für den Gesang.

Von folgg. Ausgg. des Röm. Missale kenne ich Pergamentdrucke: *Neap., Mthi. Moravus*, 1477, *f.* (mit Min. ehemals Herz. von Cassano-Serra, jetzt Lord Spencer, ein 2s königl. Bibl. zu Par., ein 3s königl. Bibl. zu München.) *Ven., Pt. de Piasis de Cremona et Bm. de Blavis*, 1479, 18. 2 Bde (G. Hibbert in Clapham bei Lond., s. Dibdin decam. III, 413.) *Nrb., G. Stuchs*, 1484, 4. (2 Exx. in der königl. Bibl. zu München.) *Ven., J. Hamman de Landoja, id. Oct.* 1488, *f.* goth. (MCarthy 145 fr. u. wieder ausgebot. für 200 fr., ein 2s in der kaiserl. Privatbibl. zu Wien.) *o. O.*, 22. *Dec.* 1488, 4. (60 fr. MCarthy.) *Nrb., ohne Druck.*, 1491, *f.* (königl. Bibl. zu Dresd.) *Par., Sim. Vostre, o. J.*, 4. (mit Min. 5 Pf. 15 sh. 6 d. Marlborough.) *Par.*, 1509, 8. (mit Min. 8 Pf. 18 sh. 6 d. Longman.) *Par., Gu. Eustace*, 1511, 8. (15 fr. MCarthy.) *Nrb., G. Stuchs*, 1517, *f.* (königl. Bibl. zu Dresd.) *Par., Kerver*, 1517, *f.* 2 Bde (115 fr. MCarthy.) *Antw., Plantin.*, 1571, *f.* (königl. Bibl. zu München.)

Die letzte kirchl. Revision ist von Urban. VIII. u. die neueste Originalausg. ist: *Missale Romanum cum missis sanctor. pro ecclesia universali novissime concessis a Pio VII. Romae*, 1809, *f.* (3 scudi 50 baj., gr. P. 4 scudi 80 baj.) Die Ausg. *Ven., Juntae*, 1629, *f.* ist castrirt; bei den bischöfl. Sitzen zu Rom u. Antiochien fehlt das Wort *animas* zum 18. Jan. u. 22. Febr. oder 25. Jan. u. 30. Juni.

14152. Missale Romanum sinice redditum a L. Buglio. Pekini, in collegio societatis, 1670, f.

Vgl. Adler's bibl. krit. Reise nach Rom S. 173 *not.*

14153. Missale ad usum Sarum. Lond., Pynson, 1500, f. *goth.* Breviarium secund. usum Sarum. ib., id., 1500, 4. *goth.*

Ein Ex. beider Bde auf Pg. 602 fr. MCarthy. Blos das Missale auf Pg. hat St. John's College zu Oxford, u. blos das Breviar. auf Pg. Lord Spencer. — *Missale ad usum Sarum. Par., N. Prevost*, 1527, *f.* goth. (122 fr. MCarthy.)

14154. Missale ecclesiae Upsalensis. Bas., Jac. de Pfortzheim, 1513, f.

In allen bekannten Exx. sind S. 87—92 herausgeschnitten. In demselben Jahre druckte dieser Typograph das sehr seltne und in der Herzogl. Bibl. zu Coburg befindliche *Breviarium secund. ritum alme ecclesie Arosiensis* in 4. wo sich Bl. 1 ein etwas anstöss. Hschn. (die badende Bathseba) findet.

14155. Missarum. De celebratione missar. secundum frequentiorem cursum dioecesis Moguntinensis tractatus. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

50 Bll. mit 28 auslauf. Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Eine alte aber sehr verdächtige handschriftl. Note im Ex. der Mainzer Univbibl. schreibt den Druck J. Nummeister zu und setzt ihn ins J. 1465.

14156. Missiessy-Quies, *de.* Arrimage des vaisseaux. Par., 1789, 4. *mit KK.* (21 *fr.*) Installation des vaisseaux, par Burgues de Missiessy. Par., an 6 (1799), 4. *mit KK.* (21 *fr.*)

Beide Werke sind sehr geschätzt, und das erstere wird selten.

*14157. Misson, *Maximil.* Nouveau voyage d'Italie, Utr., 1722, 12. 4 *Bde mit KK.*

Die beste Ausg. des engl. Orig. ist *Lond.*, 1739, 8. 4 Bde mit KK. Deutsch **Lpz.*, 1701, 8. mit KK.

Mistère s. Mystère.

14158. Mitchell, *Rb.* Plans and views in perspective, with descriptions of buildings erected in England and Scotland. Lond., 1801, gr. f. *mit ill. KK.* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

*14159. Mitford, *W.* History of Greece. Lond., 1808—18, 4. 5 *Bde* (9 *Pf.* 6 *sh.*) *Auch* Lond., 1814, 8. 8 *Bde* (4 *Pf.* 4 *sh.*) Deutsch von H. C. Abr. Eichstädt. Lpz., Weidmann, 1802—8, 8. 6 *Bde* (10 *Thl.* 18 *gr.*, *Schrp.* 14 *Thl.*)

Mitistoire s. Aurele.

*14160. Mittarelli, *J. Bd.* Bibliotheca codd. mstor. monasterii S. Mich. Venetiar. prope Murianum, una cum append. libror. impressor. seculi XV. Ven., ex typ. Fentiana, 1779, gr. f. *mit M's Portr.*

Weder in diplomat noch in literar. Hinsicht befriedigend und die eingerückten Inedita sind von geringem Belang.

14161. — et Anselmi Costadoni annales Camaldulenses ord. S. Benedicti. Ven., 1755—73, f. 9 *Bde.*

S. auch Muratori script rer. Ital.

Miut s. Mint.

14162. Mizler de Kolof, *Lr.* Historiar. Poloniae et magni ducatus Lithuaniae scriptorum collectio. Varsaviae, 1761-69, f. 4 *Bde.*

Alle 4 Bde sind selbst in Polen selten, in Deutschland aber ganz unsichtbar. (In Dresd. nur der 1e Bd.) Ein 5r Theil ist zwar erschienen, aber noch vor der Ausgabe von des Vfs. Witwe ganz zu Maculatur gemacht worden.

*14163. Moallakah Taraphae, cum scholiis Nabas, e mss. bibl. Leidens. arab. edid., lat. vertit et illustr. J. Jac. Reiske. LB., 1742, 4. — The Moallakat or seven arabian poems, which were suspended on the temple at Mecca, with a translat. and arguments by W. Jones. Lond., 1783, 4. *Mit J's Portr.* — Die hellstrahlenden Plejaden am arab. poet. Himmel od. die 7 im Tempel zu Mecca aufgehangenen arab. Gedichte, übs. von Ant. Thdr. Hartmann. Münster, 1802, 8. (18 *gr.*) — Silv. de Sacy notice hist. des anciens poemes arabes connus sous le nom de Moallakas, *in:* Millin magas. encycl. 1795, VI, 494 ss. *Vgl.* Notices et extraits IV, 309.

S. auch Antara u. Caab.

14164. Moccia, *P.* Prosodia graeca, acc. tract. de poesi Graecor. auct. Th. Morell. Neap., 1767, 8.

*14165. Mocquet, *J.* Voyages en Afrique, Asie, Indes orient. et occident. Rouen, 1645 *od.* *65, 8. *Vorher* Par., 1616, 8. Deutsch von J. G. Schocher. *Lüneb., 1688, 4. *Holländ. Dordr., 1656, 4. *mit KK.*

Modena s. Leon.

14166. Modestus. In hoc volumine continet (*Modestus*) de re militari. (*Pomp. Laetus*) de Magistratibus Vrbis. et Sacerdotiis. Et de Legibus. (Suetonius de grammaticis et rhetoribus). Ven., Bm. Cremonensis ac Bm. de Carlo Vercellensis, 27. Madii 1474, 4.

Erste datirte u. sehr seltne Ausg. des Modestus. 46 Bll. mit 26 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Ein Ex. auf Pg. besass kürzlich ein Sammler in Mailand. An Spencer's Ex. ist: *Fenestella de Romanor. magistratib.*, o. O. u. J., 4. 42 Bll aus derselben Zeit gebunden. In Vallière's ebenfalls vom 27. Mai 1474 datirten Ex. standen vor der Schlusschr. 6 in den Exx. ersterer Art fehlende lat. Verse: *Quem legis impressus* etc., u. in der Schlussschrift waren weder Druckort noch Drucker genannt.

14167. — In hoc uolumine continentur. (*Modestus*) de Re Militari. (*Pomp. Laetus*) de Magistratibus Vrbis et Sacerdotiis. et de Legibus. *o. O. u. J.*, 4.

50 Bll. mit 26 u. 27 auslauf. Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Schliesst Bl. 30 *a*: *Finis. Laus Deo.* Audiffredi, Fossi, Santander u. Dibdin legen sie J. Schurener de Bopardia bei u. halten sie für gleichzeitig mit der vorigen; Brunet aber schreibt sie G. Sachsel u. Bm. Golsch um 1474 zu. Nach Vallière's Katalog wäre sie von G. Lauer um 1475 gedruckt. Dass übrigens auch von dem Buche *de re milit.* Pomp. Laetus (nicht Modestus) der wahre Vf. sei, beweisst Amad. Peyron in s. *notitia libror. a Valperga bibl. Taurin. donator.* Lpz., 1820, 4. p. 85 ss. S. auch Scriptores rei milit.

*14168. Modius, *Fr.* Novantiquae lectiones. Ff., her. Wecheli, 1584, 8. *Auch in* Gruteri thesaur. V, 1 ss.

*14169. Modo nuovo da intendere la lingua Zerga, cioè parlar furbesco. Ven., 1562 *od.* *1620, 8.

14170. Modus. Cy commance le livre du roy Modus et de la royne racio lequel fait mencion cõmant on doit deuiser de toutes manieres de chasses. C'est assauoir des cerfs dez biches des sangliers de cheureux de loups et semblablemẽt de toutes aultres bestes sauuaisges. Chambery, Ant. Neyret, 20. Oct. 1486, f. *goth. Mit Hschnn.*

Erste und sehr seltne Ausg. dieses sonderbar. Buchs. 5 Bll. Vorst. (obiger Tit. u. metrischer Prolog in 2 Coll.) u. 99 Bll. Text mit der Sign. *a–n* u. 31 u. 32 Zeil. Bl. *k* 4 beginnt ein Gedicht über die Jagdhunde und Vögel, welches von einem ähnlichen von Crétin ganz verschieden ist. Es fängt an: *Or je vous diray commant*, und füllt 16 SS. und den grössten Theil einer 17n Seite.

14171. — sensuyt le livre du roy Modus et de la rayne Racio, qui parle du deduit de la chasse a toutes bestes sauvaiges, comme cerfs, biches, dains *etc.* Par., J. Janot, *o. J.*, 4. *goth. Mit Hschnn.*

Das Privileg. dieser Ausg. ist von 1521. Ein Ex. auf Pg. 40 fr. Vallière, 141 fr. MCarthy. Mit demselben Titel auch *Par.*, *J. Trepperel*, *o. J.*, 4. goth. mit Hschnn. 4 Bll. Vorst. u. 99 Bll. *Par.*, 1. *Mars* 1526, 4. mit Hschnn. (Panz. VIII, 100.)

14172. — le roy Modus de déduitz de la chasse, venerie et fauconnerie. Par., Gu. le Noir, 1560, 8. *mit Hschnn.*

Auch *Par.*, *Corrozet*, 1561, 8. Vgl. über dieses Werk Mélanges tirés d'une grande bibl. IV, 62 ss.

14173. Modus et ratio de divine contemplation, fait l'an 1506, transl. de lat. en franç. Par., *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Auch *Par.*, *Cailault*, 1505, 4. goth.

14174. Möller, *J. G. Pt.* Deutsch-schwed. u. schwedisch-deutsch. Wörterbuch. Lpz., Crusius, 1801—8, 4. 3 *Bde* (12 *Thl.*)

*14175. Möller, *Levin.* Nouveau dictionnaire françois-suedois et suedois-fr. Sth. et Ups., 1745 *od.* 55, 4.

14176. Mörin. Die Mörin. Ein schon kürtzweilig lesen welches durch weiland Herr herman von Sachssenheim Ritter (Eins obentürlichen handels halb, so im in seiner iugend begegnet) lieplich gedicht vnd hernach die Mörin genempt ist. Strb., J. Grüninger, 1512, f. *mit Hschnn.*

Erste Ausg. dieses im J. 1450 verfertigt. Rittergedichts. 58 gez. Bll. Herausgeber war J. Adelphus.

*14177. — die Mörin. Eyn Schöne Kurtzweilige vnd Liebliche Histori, welch durch weilandt Herr Herman von Sachsenheym Ritter beschriben, vnd hernach die Mörin genant ist. Wormbs, Sb. Wagner, 1538, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. (eins weiss) u. 47 gez. Bll. Ebenfalls mit Adelphus Vorr. von 1512.

*14178. — (*derselbe Tit.*) Wormbs, Sb. Wagner, 1539, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. (eins weiss), 46 gez. Bll. u. 1 ungez. Bl. Schlussschr. Mit derselben Vorr. Ein von der vorigen Ausg. wirklich verschiedner Druck. So steht Bl. 2 *a* Col. 2. Z. 14 in dieser Ausg. *Pfarsifant* (in der vor. *Parsifant*), Bl. 15 *a* Col. 2. Z. 1. in dieser *het* (in der vor. *hett*), Bl. 6 *a* ist ein andrer Buchdruckerstock u. s. w. Auch *Ff. a. M.*, *Weig. Han*, 15.., *f.* u. ein Auszug nach der Ausg. von 1538 in Reichard's Bibl. der Romane VII, 41–70. Vgl. über dieses Gedicht Panzers deutsche Ann. I, 346. Koch Compend. der deutsch Literaturgesch. I, 106. II, 229. Hagen's literar. Grundriss S. 427 ss.

*14179. Moeris Atticista. De vocibus atticis et hel-

Auf dem Kupf. zu S. 285 ist eine seit alter Zeit in der Grafsch. Halifax übliche Enthauptungsmaschine abgebildet, welche der Guillotine gleicht.

*14220. Moller, *J.* Homonymoscopia historico-philologico-critica s. schediasma de scriptoribus homonymis. Hmb., 1697, 8.

Ziemlich selten und (obgleich nur Anlage eines grössern Werks) sehr nützlich.

*14221. — Cimbria literata s. scriptorum ducatus utriusque Slesvicensis et Holsatici historia literaria. Havn., 1744, f. 3 *Bde.*

Ein Muster von Sammlerfleiss. Ein Ex. mit zahlreichen handschriftl. Nachträgen in der königl. Bibl. zu Kopenhagen.

Mollevillè s. Bertrand.

14222. Mollien, *G.* Travels in the interior of Africa to the sources of the Senegal and Gambia. Edited by T. E. Bowdich. Lond., Colburn, 1820, 8. *mit* 8 *KK.* (2 *Guin.*) Voyage dans l'intérieur de l'Afrique aux sources du Senegal et de la Gambie. Par., 1820, 8. 2 *Bde mit KK.* (12 *fr.*) Deutsch im Magazin der Reisebeschr. B. 33. u. in der Bibl. der Reisebeschr. 2e Hälfte, B. 22.

*14223. Molloy, *Fr.* Grammatica latino-hibernica. Romae, 1677, 12. — *Lucerna fidelium de doctrina christiana, idiomate hibernico scripta. ib., 1677, 8.

Molnar, *Alb.*, s. Bod.

14224. Molnar, *J.* Deutsch-walachische Sprachlehre. Wien, 1788, 8. 2e (*sehr wenig*) verm. u. verb. Aufl. Hermannstadt, 1810, 8.

*14225. Molossi, *Gi. Bt.* (*anon.*) Memorie di alcuni uomini illustri della città di Lodi. Lodi, 1776, 4. 2 *Bde mit eingedrr. Portraits.*

*14226. Molza, *Fr. Mar.* Poesie volgari e latine, corrette, illustr. ed accresciute, colla vita dell' autore da Pt. Ant. Serassi. Bergamo, Lancelloti, 1747—54, 8. 3 *Bde.*

Beste Ausg. — *Poesie (ital.) Mil.*, 1808, 8. (classici it.) Seine *ninfa Tiberina* bei *Poliziano stanze. Bergamo*, 1747, 4.

14227. — novella novellamente stampata et posta in luce. Bol., 1547, 8.

Seltne Ausg. Wiedergedr. in Sansovino's Samml., *Ven.*, 1562, 8.

14228. Mombritius, *Boninus.* Sanctuarium s. vitae sanctorum. *o. O. u. J.* (Mediol., *um* 1479), f. 2 *Bde.*

In 2 Coll. mit Sign. und runder Schrift. Der 1e Bd beginnt mit 5 Bll. Inhaltsverz. und schliesst mit der *passio S. Gregorii, Spoletani presb.* Der 2e Bd beginnt auf der Rücks. des 1n Bl. ebenfalls mit einem Inhaltsverz. und schliesst mit dem Leben des h. Zeno. Das letzte Bl. der Sign. nnnn, welches das Leben des h. Nicasius enthält, fehlt fast in allen Exx. Dieses seltne und nur einmal gedruckte Werk enthält die erste Sammlung der Originallegenden der Heil.

Monachopornomachia s. Juvenalis num. 11282.

14229. Monaco, *Pt.* Raccolta di 112 stampe di pitture di istoria sacra, incise per la prima volta in rame, copiate da gli originali di celebri autori, esistenti a Venezia. Ven., 1763, gr. f.

Auch *Ven.*, 1772, *gr. f.* mit 112 KK. Vorher nur 55 KK. *Ven.*, 1743, *gr. f.*

*14230. Monaldini, *Gius. Ant.* (*anon.*) Vite de' più celebri architetti. Roma, 1768, 4.

*14231. — instituzione antiquario-lapidaria o sia introduzione allo studio delle antiche latine inscrizioni. Roma, 1770, 8.

*14232. — instituzione antiquario-numismatica o sia introduzione allo studio delle antiche medaglie. Roma, 1772, 8. *mit KK.*

*14233. Monarchia. Lucii Cornelii Europaei monarchia Solipsorum. Ven., 1645, 12.

Originalausg. dieser öfter gedruckten, aber nicht mehr gesuchten Satire auf die Jesuiten. Franz. (von Restaut) **Amst.*, 1721 od. *22, 12. **Amst.* (*Par.*), 1754, 12. *Monarchie der Selbstsonnen. o. O.*, 1663, 8. Dass Mlch. Inchofer nicht Vf. war, ist entschieden, und ob es Jul. Clem. Scoti war, sehr ungewiss; vgl. Vogt cat. libr. rar. p. 595. Freytagii analecta p. 607. Literar. Wochenblatt I, 103. Baumgarten Nachrr. von einer hall. Bibl. III, 151 ss. Flögel Gesch. der kom. Lit. II, 240 ss. Schröckh Kirchengesch. seit der Reformat. III, 638—643. J. Gf. Kneschke progr. I. et II. de auctore libelli: Monarchia solipsor. Zittav., 1811, 4.

14234. Monardes, *N.* Historia medicinal de las cosas que se traen de nuestras Indias occidentales. Sevilla, 1574, 4. *mit Hschnn.*

In Spanien selbst selten. Lat. u. franz. bei Cp. Acosta's Werke, s. Acosta.

14235. Monboddo, *Jam. Burnet* Lord. (*anon.*) On the origin and progress of language. Ed. II. Edinb., 1774—92, 8. 6 *Bde.*

Nur einen Theil des Werks dieses geistreichen Sonderlings, den Foote eine Elzevir'sche Ausg. des D. Johnson nannte, enthält die deutsche Uebs. von E. A. Schmidt *Riga*, 1784—85, 8. 2 Bde (3 Thl.) Die 1e Ausg. des 1n Th. des Originals erschien 1773.

14236. Moncada, *Fr. de.* Expedicion de los Catalanes y Aragoneses contra Turcos y Griegos. Barcelona, Deu, 1623, 4. — Nueva edic. (por Fr. Cerda y Rico). Madr., Sancha, 1772, gr. 8.

Monceau s. Duhamel.

*14237. Monconys, *Bths. de.* Journal des voyages en Portugal, Provence, Italie, Egypte, Syrie *etc.*, redigé par le Sr. de Liergues. Lyon, Boissat, 1665—66, 4. 3 *Bde mit KK. Auch* *Par., 1677 *od.* Lyon, 1678, 4. 2 *Bde mit KK.* *Par. (Holland), 1695, 12. 5 *Bde mit KK.*

Die deutsche Uebs. von Ch. Junker **Lpz.*, 1697 od. 1734, 4. ist sehr unzuverlässig, oft ganz undeutsch. Ihr fehlen alle Zeichnungen, alle Briefe und die übrigen Anhänge, welche zu Ende des letzt. Theils des Originals stehen.

*14238. Moncrif, *Fr. Agst. Paradis de.* Oeuvres. Par., 1751, 12. 3 *Bde.* ib., 1768, 12. 4 *Bde mit KK.* Nouv. éd. augm. de l'hist. des chats. Par., 1796, 8. 2 *Bde mit KK.* (8 *fr.*)

*14239. — (*anon.*) essais sur la nécessité et sur les moyens de plaire. Par., Prault, 1738, 12. *mit KK.*

Ein Ex. auf Pg. 90 fr. Vallière, 60 fr. St. Céran, 79 fr. MCarthy. Auch gr. P.

14240. — poésies chrétiennes. Par., 1747, kl. 8.

Ein Ex. auf Pg. 24 fr. St. Céran, 140 fr. Lair.

14241. — choix de chansons (recueillies par Moncrif.) *o. O.*, 1757, 12.

Ein Ex. auf Pg. 60 fr. Vallière. — (anon.) **Les chats. Rott.*, 1728, 8. mit KK. (auch in Oeuvres de Caylus; T. XII.)

Monde, le nouveau, s. Bouchet. — Mondejar s. Ibañez.

14242. Mondragon, *Geron. de.* Arte para componer en metro castellano. Zarag., 1593, 8.

Diese Poetik wird in Spanien geschätzt.

14243. Monet, *J.* Anthologie française ou chansons choisies depuis le 13e siècle. (Par.), 1765, 8. 3 *Bde mit KK.* Chansons joyeuses mises au jour par un aneonyme (Charl. Collé). Par., 1765, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Nur gesucht, wenn das letzte Buch dabei ist.

*14244. Moneta Cremonensis. Adversus Catharos et Valdenses libri V, quos ex mss. codd. nunc prim. edid. atque illustrav. Th. Agst. Ricchinius. Romae, Palearini, 1743, f.

Moneta lebte um 1218.

14245. Monete antiche di Capua, con alcune osservazioni. Nap., 1803, 4. *mit KK.*

14246. Monete cufiche dell' Imp. Reale museo di Milano (descritte da C. Ottav. Castiglioni). Mil., 1819, 4. *mit* 18 *KA.*

*14247. Monge, *Csp.* Description de l'art de fabriquer les canons. Par., 1794, 4. *mit KK.* (24 *fr.*) Traité élémentaire de statique. Ed. V. revue par Hachette. Par., 1810, 8. (5 *fr.* 25 *c.*) Deutsch von Elk. M. Hahn. Berl., 1806, 8. (20 *gr.*) Application de l'analyse à la géométrie. Ed. IV. Par., 1809, 4. *mit KK.* (16 *fr.*) Géométrie descriptive. Ed. IV. augm. d'une théorie des ombres et de la perspective, extraite des papiers de l'auteur par Brisson. Par., 1819, 4. *mit* 28 *KK.* (12 *fr.*)

Mongez s. Galerie de Florence.

*14248. Mongitore, *Antonin.* Bibliotheca Sicula s. de scriptoribus Siculis notitiae locupletissimae. Panormi, Bua, 1707-14, f. 2 *Bde.*

In neuerer Zeit hat seit langen Jahren der Abt d'Angelo in Palermo zu einem Sicil. Gelehrtenlexikon gesammelt.

*14249. — monumenta historica S. domus mansionis S. S. Trinitatis. Panormi, 1721, f. — Bullae, privilegia et instrumenta Panormitanae ecclesiae. Panormi, 1734, f. — Parlamenti generali del regno di Sicilia dal 1446 al 1748. Palermo, 1749, f. 2 *Bde.*

*14250. Monicart, *J. Bt. de.* Versailles immortalisé par les merveilles *etc.* en vers libres franç. avec une traduction en prose lat. par Romain le Testu. Par., Ganeau, 1720—21, 4. 2 *Bde mit* 55 *u.* 40 *KK.*

Auf 9 Bde angelegt, wovon blos 2 erschienen.

*14251. Moniglia, *Gi. And.* Poesie drammatiche. Fir., 1689—90, 4. 3 *Bde.*

*14252. Monipenny, *J.* Abridgement or summarie of the Scots chronicles. Lond., 1612, 8. *Auch* *Edinb., 1652, 12.

*14253. Moniteur. Gazette nationale ou le Moniteur universel, depuis le 24. Nov. 1789 jusqu'à la fin de 1821. Par., 1789—1821, gr. f. 64 *Bde* (*jedes Jahr* 2 *Bde*). *Dazu als Einleitung:* Gazette nationale ou le Moniteur universel, commencé le 5. Mai 1789, précédé d'une introduction historique, contenant un abrégé des anciens états-généraux, des assemblées des notables et des principaux événemens qui ont amené la révolution (redigé par Thuau-Grandville). Par., an 4, gr. f. *Auch fügt man hinzu:* Révolution française, ou analyse complète et impartiale du Moniteur, suivie d'une table alphabét. des personnes et des choses (jusqu'à la fin de l'an 7, mise en ordre par Girod). Par., 1801—2, f. 4 *Bde, wovon* 2 *Bde Register.* (*Auch* 7 *Bde in* 4.)

Ein vollständ. Ex. wird in den Pariser Auctionen nach Maassgabe des Einbandes mit 1200 bis 1500 fr. bezahlt. Die Jahre 4 u. 5 (der Republ.) sind auf sehr schlechtes Papier gedruckt, doch gibt es 3 od. 4 Exx. auf besseres Pap. Einzelne Jahrg. haben sehr wenig Werth, mit Ausnahme der JJ. 7 u. 8 (1798—1800), welche selten sind, weil von ihnen eine weit geringere Auflage gemacht wurde. Auch die Einleitung, obgleich wieder aufgelegt, kommt nicht häufig vor, u. da sie vor der neuen Aufl. bis zu 250 fr. bezahlt wurde, so haben sie manche Sammler in ihren Exx. durch den *Avant-Moniteur* in *fol.* zu ersetzen gesucht, der aber blos ein Nachdruck der *mémoires d'un témoin de la révol.* von Bailly (*Par.*, 1804, 8. 3 Bde) ist und mithin keineswegs jene Einleitung ersetzen kann.

Ausserdem sind noch einzelne Register über die Jahrgänge 1815—20 erschienen, auch erscheint eben ein neues Reg. über die frühern Jahrgänge vom 1n Vendémiaire des republ. Jahrs 8 bis zum 31. Dec. 1814. Ein genaues Verzeichniss derjenigen Nummern, bei welchen sich Suppll. (die oft fehlen) finden müssen, gibt Brunet (3e Ausg.) T. III. p. 531. Bei Hrn. *Leriche, libraire, quai des Augustins, num.* 41, erhält man stets sowohl vollständige Exx. als auch einzelne Theile des Moniteur.

Monnet s. Guettard. — Monnoies en or s. Catalogue num. 5700.

*14254. Monnoye, *Bn. de la.* Oeuvres choisies. Haye, Par. et Dijon, 1770, 8. 3 *Bde. Auch in* 2 *Bden in* 4.

Der Buchhändler des Ventes zu Dijon war der alleinige Herausgeber. Von Rigoley de Juvigny ist blos M's Leben. In der Ausg. in 8. fehlt die Vorr., welche M. vor seine neue Ausg. der biblioth. franç. von de la Croix u. Verdier setzen wollte. — S. auch Barozai.

Monotessaron s. Biblia num. 2182. — Monpensier s. Montpensier.

14255. Monro, *Alex.* (*der Vater.*) Works, publish. by his son Alex. Monro. Edinb., 1784, gr. 4. *mit KK.* Deutsch, Lpz., 1782, 8. *mit KK.*

*14256. — traité d'ostéologie, trad. de l'angl. par J. Jos. Sue. Par., 1759, gr. f. 2 *Bde mit* 31 *KK.*

Die Uebersetzerin war eigentlich eine Dame, Geneviève Charlotte d'Arconville.

14257. Monro, *Alex.* (*der Sohn.*) Observations on the structure and functions of the nervous system. Edinb., 1783, gr. f. *mit KK.* Deutsch von Sm. Th. Sömmering. Lpz., 1787, 4. *mit KK.* (2 *Thl.* 8 *gr.*)

14258. — structure and physiology of fishes, explained and compared with those of man and other animals. Edinb., 1785, gr. f. *mit* 44 *KK.* Deutsch von J. Glo. Schneider. Lpz., 1787, gr. 4. *mit* 38 *KK.* (5 *Thl.* 8 *gr.*)

14259. — description of all the bursae museosae of human body. Edinb., 1788, gr. f. *mit KK.* — Icones (15) et descriptiones bursarum muscosar. corporis humani, lat. et germ. edid. J. Ch. Rosenmüller. Lps., Breitkopf, 1799, gr. f. *mit KK.* (10 *Thl.*)

14260. — the morbid anatomy of the human gullet, the stomach and intestines. Edinb., 1811, gr. f. *mit* 21 *KK.* (1 *Pf.* 18 *sh.*)

14261. — outlines of the anatomy of the human body in its sound and diseased state. Lond., 1813, 8. 3 *Bde u.* 1 *Bd mit* 48 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

Monsalvo s. Finestres. — Monstier s. Dumonstier.

14262. Monstrelet, *Enguerrand de.* Les chroniques de France, d'Angleterre, de Bourgogne, et autres pays circonvoisins. Par., Ant. Vérard, *o. J.*, f. *goth.* 3 *Bde.*

Man hat von Vérard zwei undatirte Ausgg. des Monstrel., welche beide blos bis 1467 (nicht bis 1498) gehen. Die eine hat 47 Zeilen und in der Schlussschr. ist Vérard's Wohnung *au petit pont* angegeben; die andre, von 45 Zeilen, gibt die *rue neuve Nôtre-Dame* als Vérard's Addresse an. Erstere hat etwas grössere Schrift, sonst stimmen aber beide Seite für Seite überein. Beide haben im 1n Bde 9 Bll. Vorst. u. 301 gez. Bll, im 2n Bde 8 Bll. Vorst. u. 202 gez. Bll. (das letzte ist unrichtig *cci* beziffert), im 3n Bde 7 Bll. Vorst. u. Bl. 155—260. Von der Ausg. von 45 Zeilen ein Ex. auf Pg. mit 285 Minist. 640 fr. Vallière, 1800 fr. MCarthy (jetzt auf der königl. Bibl. zu Paris). Eine Vérard'sche Ausg. von 1498 ist ein Unding, vgl. Vallière's Katal. T. I. Suppl. p. 75.

Monstr. fängt von 1400 an, wo Froissart aufhörte, schliesst aber schon mit 1444. Von da bis 1467 setzte ihn ein Ungenannter fort, vielleicht Jac. du Clercq, Vf. einer Chronik von Flandern von 1448—67. (Mém. de l'ac. des inscr. XLIII, 569.) Von einem schönen, 1510 geschriebnen, Ms. des Monstr. s. Vallière's Katal. III, 194 *ss.*

*14263. — — Par., J. Petit et Mch. le Noir, 1512, kl. f. *goth.* 3 *Bde.*

Diese Ausg. ist mit Pt. Desray Fortsetz. bis auf Carl's VIII. Tod im J. 1498 vermehrt.

14264. — — Par., Fr. Regnault, 1518, kl. f. *goth.* 3 *Bde.*

Mit einer neuen Fortsetz. bis 1516 vermehrt.

*14265. — chroniques, contenant les cruelles guerres civiles entre les maisons d'Orléans et de Bourgogne

*etc.*, avec les continuations jusqu'en 1516 (édit. revue par Denis Sauvage). Par., Chaudière, 1572, f. 3 *Thle. Auch gr. P.*

Schönste Ausg., und ungeachtet des modernisirten und geänderten Textes in Frankr. sehr gesucht. Weit niedriger stehen die Ausgg. *Par., 1595 od. 1605, *f.* 5 Bde.

14266. Monstrelet, *Enguerrand de*. The chronicles of Monstrelet, being a continuation of Froissart's chronicles, transl. from the most approved originals, with notes, by Th. Johnson. At the Hafod press, by Jam. Henderson, 1809, gr. 4. 4 *Bde mit* 50 *KK.*

In der Privatdruckerei des Uebersetzers auf seinem Landgute zu Hafod sehr schön gedruckt, und bildet eine Folge zu seiner Uebs. des Froissart. Es gibt 25 Exx. in Folio. Eine kleinere Ausg. *Lond*, 1810, 8. 12 Bde mit Atlas in 4. (7 Pf. 4 sh.)

*14267. Montagu, *Mary Wortley*. Works, including her correspondence, poems and essays. Publish. from her genuine papers. Lond., Murray, 1803 *od.* 1817, 8. 5 *Bde* (2 *Pf.* 5 *sh.*)

Vorher *Lond.* (*Par.*), 1803, 12. 5 Bde (15 fr.) Eine Taschenausg. *Lond.*, 1811, 24. 2 Bde (8 sh.) Franz. *Par.*, *Valade*, 1804, 12. 4 Bde. — *Letters written during her travels. Lond.*, 1784, 8. 2 Thle. Beste franz. Uebs. von Anson, *Par.*, 1805, 12. 2 Bde. Deutsch *Lpz.*, 1763, 8. 2 Thle (10 gr.)

14268. Montagu, *S.*. Testacea britannica: natural history of marine and terrestrial shells of Great Britain. Lond., White, 1804, 4. *mit KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*, *mit ill. KK.* 4 *Pf.* 4 *sh.*) Supplement. ib., 1810, 4. *mit KK.* (18 *sh.*, *mit ill. KK.* 1 *Pf.* 16 *sh.*)

14269. Montaigne, *Mch.* Essais. Bourdeaux, Millanges, 1580, 8.

Erste Ausg. und in Frankr. gesucht, ob sie gleich nur die 2 ersten Bücher enthält.

14270. — essais. Ed. V. augm. d'un troisième livre et de six cents additions aux deux premiers. Par., Abel l'Angelier, 1588, 4.

Letzte bei Lebzeiten des Vfs. erschienene Ausg. Er hinterliess bei seinem Tode zwei mit ganz abweichenden Verbesserungen und Zusätzen von seiner Hand versehene Exx. Nach dem einen wurde die folg. Ausg. veranstaltet, das andere wurde bei der Ausg. von 1802 zum Grunde gelegt.

*14271. — essais. Edit. nouv. trouvée après le deceds de l'autheur, et augm. par luy d'un tiers plus qu'aux précédentes impressions. Par., Abel Angelier, 1595, f.

Von Mlle de Gournay besorgt und enthält ausser den wichtigen und zahlreichen Zusätzen u. Verbess. aus dem Ms. des Vfs. eine lange Vorr. der Herausgeberin, welche letztere in den Ausgg. *Par.*, 1598 u. 1602, 8. fehlt, aber in der *Par., 1625, 4. wieder steht. Indessen haben diese Ausgg. den Mangel, dass von den angeführten Stellen in ausländ. Sprachen weder eine Uebs. gegeben noch die Vff. derselben genannt werden. Auch fehlt ein Register.

14272. — essais. Edit. corrigée, enrichie du nom des auteurs cités, et de la version de leur passages, avec la vie de l'auteur. Par., J. Camusat, 1635, f.

Diese von Mlle de Gournay mit einer neuen (von Bayle gerühmten) Vorr. versehene und sehr verbesserte Ausg. ist dem Card. Richelieu dedicirt u. liegt allen folgenden bis auf die von Coste 1724 zum Grunde. Die hinzugefügte Nachweisung der citirten Autoren und die Uebs. ihrer Stellen ist indessen, so wie in den Ausgg. *Par.*, 1640 u. *52, *f.*, sehr unzureichend, und alle 3 Ausgg. stehen in niedr. Preise.

14273. — essais. Nouv. édit. exactement purgée des défauts des précédentes *etc.* Bruxell., Foppens (*and. Exx.* Amst., Michiels), 1659, 12. 3 *Bde.*

Sauber und als Anhang zur Elzevir'schen Suite sehr gesucht; aber ungeachtet ihres pralerischen Titels nichts, als ein incorrecter Nachdruck der vorigen. Fast eben so sauber und weniger incorrect sind *Par.*, *Journelle*, 1659, 12. 3 Bde u. *Par.*, *Rondet*, 1669, 12. 3 Bde.

*14274. Montaigne, *Mch.* Essais. Avec des remarques par Pt. Coste. Lond., Tonson, 1724, gr. 4. 3 *Bde.* Supplém. ib., 1740, gr. 4.

War lange Zeit die schönste Ausg. Weniger genau als die von 1595 u. 1635, u. in der Orthogr. modernisirt, ist sie durch die sehr sorgfält. Nachweisung der citirten Autoren und durch die treue Uebs. ihrer Stellen schätzbar. Auch C's Noten sind zum Theil von Werth und hätten aus den neuern Ausgg. nicht ganz verwiesen werden sollen. Einige Verbess. enthält die Ausg. *Par., 1725, *gr.* 4. 3 Bde und neue Verbess. *Haye*, *Gosse*, 1727, 12. 5 Bde. Auch *Lond., 1739, 12. 6 Bde. Die beste Ausg. von Coste ist die 5e und letzte *Lond.*, *Nourse*, 1745, 12. 7 Bde. In ihr und der vorigen sind 9 Briefe von M., Et. de Boetie discours sur la servitude und die Vorr. der Gournay von 1635 beigefügt. Der Nachdruck derselb. *Lond.* (*Par.*), 1754, 12. 10 Bde, ist sauber und auf holl. Pap. selten, aber die spätern Nachdrr. (ebenfalls 10 Bde in 12.) sind sehr incorrect. — Die saubere Ausg. *Amst.* (*Lyon*), 1781, 8. 3 Bde, enth. den Text der Gournay.

14275. — essais. Par., Bastien, 1783, 8. 3 *Bde.*

Auch Exx. auf holl. P. u. auf gr. P. in 4. Correct, auf schönem Pap., mit einem guten Reg. und mit der alten Orthogr., aber die Uebersetzung der citirten Stellen und die übrigen Vermehrr. der Coste'schen Ausg. fehlen. Weniger schön ist *Par.*, *Bastien*, 1793, 8. 3 Bde.

14276. — essais, revus et collationés sur un exemplaire corrigé de la main de l'auteur (par Jac. And. Naigeon). Par., Didot ainé, an 10 (1802), 8. 4 *Bde* (16 *fr.*, *Velp.* 32 *fr.*)

Stereotypausg., wovon es wenigstens 5 Exx. auf Pg. gibt (eins in Didot's Auct. 600 fr.) Sehr correct, aber wenig gefällig, und ohne Register. Der Text ist nach dem an von Mont. hinterlassnen Ex. eingerichtet und die Lesarten des Gournay'schen Textes als Varianten bemerkt. Es ist aber entschieden, dass das von der Gournay befolgte Ex. bei weitem das beste war. Beigefügt sind Mont. 9 Briefe, Boetie's Discours und eine Auswahl der Noten von Coste. Ein von Fr. Ambr. Didot für diese Ausg. gefertigtes Glossar. nahm Naigeon nicht auf. Nach dem *avis au lecteur* von 12 SS. sollte ein Aufsatz von 65 SS. über M's Religion stehen, der aber wegen der zu freien Stellen unterdrückt werden musste und sich nur in sehr wenigen Exx. findet. In solchen vollständ. Exx. sind auch S. 177—182 des 1n Th. doppelt da.

14277. — essais. Nouv. édit. (donnée par Eloi Johannean). Par., Lefèvre, 1818, 8. 5 *Bde mit M's Portr.* (35 *fr.*)

Vollständigste, beste und schönste Ausg. 100 Exx. auf gr. Velp. Ein sehr sauberer Abdruck ihres Textes *Par.*, *Lefèvre*, 1818, 18. 6 Bde (15 fr.)

14278. — essais (donnés par de l'Aulnay). Par., Desoer, 1818, gr. 8. (24 *fr.*, *fein P.* 36 *fr.*, *Velp.* 48 *fr.*)

Unter andern mit einem Glossarium vermehrt. Mit sehr kleiner Schrift in 2 Coll., und sehr sauber. Mit derselben Schrift auch *ib.*, *id.*, 1818, 18. 4 Bde (20 fr.), auch 9 Bde in 36. für die *Biblioth. portative du voyageur* (11 fr 25 c., Velp. 22 fr. 50 c.). — Eine Ausg. mit Commentar von Amaury Duval in der *Collection des moralistes franç. Par.*, 1820, 8. 14 Bde.

14279. — saggi, ovvero discorsi naturali, polit. e morali, trad. da M. Ginammi. Ven., 1633, 4. I saggi, trad. nuovamente in lingua Tosc. da un accadem. Fiorentino et pubblic. da Filandro. Amst. (Fir.), 1785, 8. *Nicht vorzüglich.* — Gedanken u. Meinungen über allerlei Gegenstände (übs. von J. Jo. Cp. Bode) nebst einem Register von Imm. Fritze. Berl., Lagarde, 1793 —99, 8. 7 *Bde* (9 *Thl.* 4 *gr.*) — Essayes transl. by J.

Florio. Lond., 1603, f. Neue Uebs. Lond., 1776, 8. 3 *Bde.* ib., 1811, 8. 3 *Bde* (2 *Pf.* 10 *sh.*)

*14280. Montaigne, *Mch.* Journal du voyage de Mch. de Montaigne en Italie, par la Suisse et l'Allemagne en 1580 et 81, avec des notes, par de Querlon. Rome (Par.), 1774, 4. *Auch gr. P.*

Auch *ib.*, 1774, 12. 2 Bde od. 5 Bde in kl. 12. Uninteressant.

14281. Montaldi, *Fr. Jos.* Lexicon hebraicum et chaldaeo-biblicum, ex Buxtorfii et alior. operibus excerptum. Romae, 1789, 8. 4 *Bde.*

14282. Montalembert, *René de.* La fortification perpendiculaire, ou l'art défensif supérieur à l'offensif. Par., 1776—96, gr. 4. 11 *Bde mit KK.* (300 *fr.*)

Vollständige Exx. sind nicht häufig.

Montalte, *L. de*, s. Pascal.

14283. Montalvan, *J. Perez de.* Successos y prodigios de amor, en ocho novelas exemplares. Madr., 1624 *od.* 26, 4. 166 *Bll.* Bruxelas, Antonio, 1626, 8. Sevilla, 1633, 4. Tortosa, 1635, 8. Barcelona, Cavalleria, 1640, 8. Sevilla, 1641, 8. Brusselas, Foppens, 1702, 12. Madr., 1723, 4.

Geschätzte Novellen. *Les nouvelles de Montalvan, trad. de l'espagn. par de Rampalle. Par.*, 1644, 8. *Prodigi d'amore, rappresentati in varie novelle da Montalbano, et trasportati in ital. da Biasio Cialdini. Ven.*, 1637, 8.

14284. — para todos. Exemplos morales, humanos y divinos, en que se tratan diversas ciencias, materias y facultades, repartidos en los siete dias de la semana. Madr., 1640 *od.* 51, 4. Alcala, 1661, 4. Sevilla, 1736, 4. — *La semaine, ou les mariages mal assortis, contenus en 8 nouvelles tirées des Para todos de Montalban, trad. de l'espagnol (par Vanel). Par., 1684, 12. 2 *Bde.*

14285. — comedias. Alcala, 1638, 8. *Auch* Valencia, 1652, 4. 2 *Bde.*

14286. — Orfeo en lengua castellana. Barcelona, 1640, 8.

Vorher *Madr.*, 1624. Ist nach N. Antonio eigentlich von Lope de Vega. (Vielleicht eine Uebs. des Orfeo von Poliziano?)

14287. Montalvo, *Alphons. Diaz de.* Manuale s. repertorium super abbatem Panormitanum. Hispali, Ant. Martinez, Bm. Segura et Alph. del Puerto, 1477, f.

Höchstseltne Ausg. und vielleicht der erste datirte Druck zu Sevilla. Mit Sign., ohne Custos u. Seitenz. Sehr selten ist auch die 1e Ausg. von desselben *ordenanzas reales de Castilla. Zamora, Ant. de Centenera*, 15. *Jun.* 1485, *f.*

14288. Montalvo, *L. Galvez de.* El pastor de Filida. Madr., 1590 *od.* 1600, 8. Valencia, 1792, 8.

*14289. Montanabbi. Proben der arab. Dichtkunst in verliebten u. traurigen Gedichten aus dem Montanabbi. Arab. u. deutsch von J. Jac. Reiske. Lpz., 1765, 4.

Sehr selten geworden. Der redliche Reiske sagt in der Dedication seiner schönen Frau in der Einfalt seines Herzens vor aller Welt Galanterieen, über welche sie wohl etwas roth geworden seyn mag.

14290. Montanari. (*anon.*) Trattato della esistenza di Dio. Verona, 1768, 4. *mit M's Portr.*

Ein nicht schönes Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

*14291. Montano, *Gi. Bt.* Li cinque libri di architettura. Roma, Rossi, 1691, f. *mit KK.*

14292. — scelta de' varii tempietti antichi con le piante ed alzate, disegnati in prospettiva, dati in luce da Gi. Bt. Soria. Roma, Soria, 1624, f.

Montanus s. Arias.

*14293. Montanus, *Arnold.* Gedenkwaerdige Gesantschappen der Oostindische Maetschappy in't vereenigde Nederland aen de Kaisaren van Japan. Amst., Meurs, 1669, f. *mit KK.* Deutsch, *ib., 1669, f. *mit KK.*

*14294. Montanus, *Arnold.* De nieuwe en onbekende Weereld, of Beschryving van America en 't Zuidland. Amst., Meurs, 1671, f. *mit KK.*

Montauban s. Regnault.

14295. Montausier, *Charl. de Sainte-Maure, Marq. de.* La guirlande de Julie, offerte à Mlle de Rambouillet (Julie Lucie d'Angènes). Par., impr. de Monsieur (Didot jeune), 1784, 8. *Velp.*

Ein Ex. auf Pg. (153 fr. d'Hangard, 100 fr. le Febvre, 150 fr. d'Ourches). Auch *Par.*, 1818, 18. mit ill. KK. (10 fr.) Nach dem berühmten, von Jarry geschriebnen u. mit Blumenmalereien von Robert verzierten, Ms. abgedruckt, welches bei Gaignat mit 780 und bei Vallière mit 14510 fr. bezahlt wurde, s. Vallière's Katal. II, 582 ss.

*14296. Monte, *Agst. Mar. de.* Latium restitutum s. latina lingua in veterem restituta splendorem. Romae, de Rubeis, 1720, 8. 4 *Bde.*

Monte sancto di Dio s. Antonio da Siena. — Montebaldo Fracanzo s. Vespucci.

*14297. Montecuculi, *Raimundo.* Opere, illustrate da Ugo Foscolo. Mil., L. Mussi, 1807, gr. f. 2 *Bde mit KK.* (120 *fr.*)

Die Aufl. soll blos zu 170 Exx. gewesen seyn, wovon 13 auf Velp. Nach den bisher unbenutzten Originalmss., deren Lücken Foscolo selbst ergänzte. Aber er soll zugleich häufig den Text durch willkürliche Aendd. entstellt haben. *Opere, corrette, accresc. et illust. da Gius. Grassi. Torino*, 1821, 8. 2 Bde (12 lire, in 4. 40 lire). — Vorher *Memorie, poste in luce per Enr. di Huyssen. Col.*, 1704, 8. Latein. *Viennae*, 1718 od. *40, *f.* mit KK. Franz. *Par.*, 1712, 12. *Strb.*, 1735, 8. *Amst.*, 1752, 8. 2 Bde. *Avec les commentaires de Lancelot Turpin de Crissé. Par.*, 1769, 4. 5 Bde, od. *Amst. et Lps.*, 1770, 8. 3 Bde mit KK.

Montefferica, *Ibrahim Effendi.* Unter diesem Namen führt Brunet das pers. türk. Lexikon auf, welches bei mir oben unter Ferhengi steht. S. auch Gaswati.

14298. Monteggia, *Gi. Bt.* Istituzioni cirurgiche. Mil., 1816, 8. 8 *Bde* (36 *lire.*)

14299. Monteiro, *Diogo.* Poema de S. Gonçalo de Amarante. Lisb., 1620, 4.

*14300. Montemagno. Prose e rime de' due Buonaccorsi de Montemagno, con annotazioni ed alcune rime di N. Tinucci. Fir., Gius. Manni, 1718, 12.

Von Gi. Bt. Casotti besorgt und von der Crusca cit. Vorher in *N. Pilli raccolta di rime antiche. Roma*, 1559, 8. und in *Rime di Bembo, Casa e Guidiccione. Ven.*, 1567, 12.

14301. — rime del Montemagno. Col., 1762, 8.

Diese werthvolle Ausg. ist von Vinc. Benini besorgt und mit dessen Anmm. versehen. Ein Ex. auf Pg. 2 Pf. 2 sh. Pinelli und 44 fr. MCarthy. — Eine Auswahl dieser Gedichte im *Parnasso ital. VI*, 219 ss.

14302. Montemayor, *Fr. de.* Historia general de Francia: succesion de sus monarcas desde Faramundo hasta la muerte de Luis XIV. Madr., 1760, 4. 4 *Bde.*

14303. Montemayor, *Jorge de.* Cancionero. Zaragoza, 1561, 12.

Auch *Salamanca*, 1571 od. 72 od. 79, 12. *Madr.*, 1588, 8.

14304. — los siete libros de la Diana. Madr., 1795, 8.

Die 1e Ausg. erschien 1562. Die folgg. sind: *Anveres, Pt. Bellero*, 1575 od. *80, 12. *Pamplona*, 1578, 8. *Madr.*, 1585, 8. *Valencia, Mey*, 1602, 12. Mit Alonso Perez Fortsetz. vermehrt sind: *Ven., Vincenzi*, 1585, 12. *Madr., Sanchez*, 1591 od. 1595, 12. *Madr.*, 1602, 8. *Barcelona, Cormellas*, 1614, 8. *Mil.*, 1616, 12. Mit Polo's Fortsetz. vermehrt: *Madr*, 1622, 8. Noch finde ich *Lisb.*, 1624, 8. In der Antwerp. Ausg. von 1580 folgen nach dem 7n Buche noch folgende Gedichte: *Historia de Alcida y Sylvano, Historia de los amores de Piramo y Tisbe*, (Petrarca) *triumpho del amor tradus. por Alvaro Gomez*, und *Sonetos de Montemayor.*

Es gibt 2 Fortsetzz. dieses Schäferromans, eine nicht gelungene von Alonso Perez in 8 Büchern (zuerst *Alcala*, 1564, 8. und nachher bei mehrern Ausgg. des Montemayor), und eine sehr geschätzte von Gasp. Gil Polo (s. den folg. Art.) Noch hat der Katal. der Pariser Bibl. Bell. lettr. II, 52: *La Diana de Montemayor, compuesta por Hier. Texeda. Tercera parte. Par.*, 1627, 8.

*14305. MONTEMAYOR, *Jorge de*. La Diana enamorada (cinco libros, que prosiguen los siete de Montemayor). Nueva impression con notas al canto de Tuzia. Madr., Sancha, 1778, 8. *Auch* Madr., 1802, 8.

Zuerst *Valencia, J. Mey*, 1564, 8. Auch *Anveres*, 1567, 8. *ib.*, *Steelsio*, 1574, 12. *Lerida*, *Millan*, 1577, 8. *Par.*, *Rb. Estevan*, 1611, 16. *Brusselas*, *Velpio*, 1613, 16. *Lond.*, *Woodward*, 1739, 8. Auch soll es eine Ausg. *Madr.*, *Sancha*, 1780, 8. geben. Auch bei der Ausg. des Montemayor von 1622. Barth's lat. Uebs. s. oben BARTH num 1689.

14306. — les 7 livres de la Diane de Montemayor, trad. en franç. par N. Colin. Rheims, Foigny, 1578, 8. *od.* Anvers, 1578, 12. La Diane de Perez et de Polo trad. par Gbr. Chappuys. Lyon, Cloquemin, 1582, 16. La Diane de Montemayor (avec les continuat. de Perez et de Polo) divisée en 3 parties et trad. d'esp. en franç. (par Colin et Chappuys). Par., Bonfons, 1587, 12. 3 *Bde*, *od.* *Tours, Mettayer, 1592, 12. 3 *Bde*. — *Los siete libros de la Diana de Montemayor. Traduicts d'Esp. en franç. et conferez és deux langues. P. S. G. P. (Pavillon). Et de nouueau reueus et corrigez par J.. D.. Bertranet. Par., 1611 *od.* 13, 8. *Mit dem span. Text.* — La Diane de Montemayor (avec les contin. de Perez et de Polo) trad. en franç. (par Ant. Vitray). Par., 1623 *od.* 31, 8. 3 *Thle in 1 Bd, mit KK.* — *La Diane de Montem. (avec les deux contin.) Nouvelle et dernière traduct. par Abr. Remy. Par., 1624, 8. 3 *Thle mit KK.* — La Diane mise en nouv. langage par Mme Gillet de Saintonge. Par., 1699, 12. *Werthlose eigne Bearbeit.* — *Le roman espagnol ou nouv. traduct. de la Diane de Montemayor. Par., 1735, 12.

14307. — lustige u. amorosische Discurs u. Historien der Schäffereyen von der schönen verliebten Diana u. dem vergessenen Syreno, aus dem Span. verteutscht durch Hans L. von Khueffsteinern. Lpz., 1624 *od.* 28, 8. — Diana von Montemajor in 2 Theilen span. beschrieben u. aus demselb. geteutscht durch J. L. von Kueffstein, jetzt mit Polo zuvor nie gedolmetschten 3n Th. vermehret von G. P. H. (Harsdörffer), Nrb., 1646, 12. — *Der spanische Roman oder Diana, aus dem Franz. (*von* 1735) übs. Hmb., 1750, 8.

14308. — Diana of G. de Montemayor (with those of Polo), transl. out of spanish into engl. by Bm. Yong. Lond., Bollifant, 1598, f.

*14309. MONTENGON, *Pt.* Eusebio. Madr., Sancha, 1786—88, 8. 4 *Bde*. Barcelona, 1793, 8. 4 *Bde*. Perpignan. 1819, 12. 4 *Bde*. — *El Antenor. Madr., Sancha, 1788, 8. 2 *Bde* (30 *rs.*) Italien. Ven., 1790, 8. 2 *Bde*. — *Eudoxia, hija de Belisario. Madr., Sancha, 1793, 8. (15 *rs.*) — *El Rodrigo, romance epico. Madr., Sancha, 1793, 8. (15 *rs.*) — Odas. Madr., 1794, 8. (10 *rs.*) — El Mirtilo ó los pastores transhumantes. Madr., 1795, 8. (14 *rs.*) — Friolerias eruditas y curiosas. *o. O.*, 1801, 8.

MONTEFUELLARUM s. BUCH der Natur. — MONTEREGIO s. REGIOMONTANUS. — MONTEROTHERII s. GUIDO.

*14310. MONTESQUIEU, *Charl. Secondat, baron de la Brede et de*. Oeuvres, avec les nouv. manuscrits (publ. par Bernard). Par., Plassan, an 4 (1796), gr. 4. 5 *Bde mit 16 KK. Velp.*

Auch mit KK. *avant l. l.* u. 7 Exx. in *fol.* Einzige Ausg. mit KK., aber als Prachtausg. nicht schön genug. Vorher *Amst.* (*Par.*), 1758, 4. 3 Bde. *Lond.* (*Par.*), 1767, 4. 5 Bde (auch gr. P.) *Par.*, *Bastien*, 1788, 8. 5 Bde (auch in 4. Dazu *oeuvres posth. Par.*, 1798, 8.) Sauber ist die Ausg. *avec les notes d'Helvétius sur l'esprit des loix (donnée par de la Roche). Par.*, *Didot aîné*, 1795, 18. 12 Bde (auch Velp., u. 100 Exx. auf gr. Velp.) Vor der folg. war die vollständigste *Basle*, 1799, 8. 8 Bde (auch gr. Velp.)

14311. MONTESQUIEU, *Charl. Secondat, baron de la Brede et de*. Oeuvres, avec une notice sur sa vie par Auger. Par., Lefebvre, 1816, 8. 6 *Bde mit M's Portr.* (36 *fr.*)

Auch Velp. u. 21 Exx. auf Velp. (120 fr.) Sehr schön und vollständiger als die vorigen. Mit M's Bemerkk. über Engl. vermehrt, aber enger gedruckt und etwas weniger schön ist *Par.*, *Lefebvre*, 1818 od. 20, 8. 5 Bde (50 fr.) Correct ist *Par.*, *Belin*, 1817, 8. 2 Bde (15 fr., auch Velp.)

14312. — oeuvres complètes. Nouv. éd. contenant l'éloge de Montesq. par Villemain, les notes d'Helvétius et de Condorcet, et le commentaire de Voltaire sur l'esprit des lois. Par., Lequien, 1819, 8. 8 *Bde* (24 *fr.*, *fein P.* 28 *fr.*, *Velp.* 56 *fr. Subscr. Preis*).

Gute und sehr correcte Ausg., in welcher die zahlreichen Fehler fast aller vorigen verbess. sind. — *Works. Dublin*, 1777, 8. 4 Bde. *Lond.*, 1800, 8. 5 Bde. *Hinterlassene Schrr. übs. von Elies. Glo. Küster. Altenb.*, 1798 (n. Tit. 1808), 8. (1 Thl. 16 gr.)

14313. — esprit des loix. Genève, (1749), 4. 2 *Bde*.

Erste Ausg. *Espiritu de las leyes*, *traduc. por J. Lop. Pegnalver. Madr.*, 1821, 8. 4 Bde. *Del espiritu de las leyes*, *traduc. libremente al español por M. V. M. Par.*, 1821, 12. 5 Bde. *Spirito delle leggi*, *colle annotaz. di Ant. Genovesi. Napoli*, 1777, 8. 4 Bde. *ib.*, 1819, 8. *Mil.*, *Silvestri*, 1820, 16. 4 Bde. *Geist der Gesetze übs. von A. W. Hauswald. Görl.*, 1804, 8. 3 Bde (3 Thl. 12 gr.) *Spirit of laws. Lond.*, 1750 od. 93, 8. 2 Bde. Holländ. von D.. H.. van Nooten. *Amst.*, 1783—85, 8. 4 Bde. — *Observations sur l'esprit des loix (par Cl. Dupin). Par.*, (1757—58), 8. 3 Bde. *Commentaire sur l'espr. des loix (par Destutt de Tracy). Par.*, 1819, 8. (6 fr.)

14314. — considérations sur les causes de la grandeur et de la décadence des Romains. Dijon, Causse, an 4 (1795), 8. 2 *Bde*, *Velp.* (8 *fr.*, *gr. P.* 16 *fr.*)

Auf Pg. 2 Exx. Auch *Par.*, *Didot*, 1814, 8. (7 fr. 50 c., Velp. 15 fr.) Deutsch (von A. W. Hauswald), *Altenb.*, 1786, 8. (16 gr.) Engl. *Lond.*, 1759, 8. Schwed. von Olof von Dalin, *Sth.*, 1755, 8.

14315. — le temple de Gnide, avec figg. grav. par le Mire d'après Ch. Eisen, le texte gravé par Drouet. Par., 1772, gr. 8. *Auch in* gr. 4.

14316. — le temple de Gnide, suivi d'Arsace et Isménie. Par., Didot aîné, 1796, gr. 4. *Velp. mit 7 farbigen KK.*

Blos 100 Exx. gedr., aber nicht gesucht, weil die KK. sehr schlecht sind.

14317. — le temple de Gnide, avec Cephise et l'Amour, et Arsace et Isménie. Par., Didot jeune, an 3 (1795), 18. *Velp. mit 9 KK.* (6 *fr.*)

Auf Pg. 2 Exx. Schön ist *Parma*, *Bodoni*, 1799, 8. In ital. Versen von Vicini, *Modena*, 1761, 8. Deutsch von Garlieb Merkel, *Weim.*, 1804, 8. (18 gr.; Velp. 1 Thl. 8 Gr.)

14318. — świątynia wenery w Knidos. Parma, Bodoni, 1807, gr. 4. 38 *Bll.*

Uebs. des vorig. Werks in poln. Verse von J. Felix Tarnowski, wovon wenigstens 2 Exx. auf Pg.

MONTEVILLA s. MANDEVILLE.

*14319. MONTFAUCON, *Bn. de*. Diarium italicum s. monumentor. vett., bibliothecar., museor. *etc.* notitiae singulares in itinerario italico collectae. Par., Anisson, 1702, 4. *mit KK.*

Englisch: **Antiquities of Italy*, *made engl. from the lat*

*original. Ed. II. revis'd, with large improvements and corrections, communicat. by the author to the editor J. Henley. Lond*, 1725, *f.* mit KK. Vorher *Lond.*, 1712, 8. mit KK. — *Romualdo Riccobaldi (P. Aless. Maffei) apologia del diario ital. contra le osservaz. di Fr. de' Ficoroni. Ven.*, 1710, 4.

*14320. Montfaucon, *Bn. de.* Palaeographia graeca s. de ortu et progressu literar. graecar. Par., Guerin, 1708, f. *mit KK. Auch gr. P.*

Unentbehrliches und bis auf den heutigen Tag unübertroffnes Meisterwerk. Ein von Villoison mit vielen Zusätzen bereichertes Ex. ging in dessen Auct. für 361 fr. weg. Villois. selbst hatte lange Jahre an einer griech. Palaeogr. gearbeitet, u. sie war in der Handschrift schon ganz vollendet, hat sich aber nach seinem Tode nicht gefunden, s. Chardon mélanges II, 18.

*14321. — collectio nova patrum et scriptorum graecor., Eusebii Caesar., Athanasii et Cosmae. Par., Rigaud, 1706, f. 2 *Bde.*

Auf gr. P. selten.

*14322. — bibliotheca Coisliniana, olim Segueriana, s. manuscriptor. omnium graecor., quae in ea continentur, accurata descriptio. Par., Guerin et Robustel, 1715, f. *mit KK.*

Diese Mss. kamen in die Bibl. der Abtei S. Germain, u. 1794 in die königl. Bibl. zu Par., s. Millin magas. encycl. 1795, V, 368. Ein früheres sehr dürftiges Verzeichniss (von Melchised. Thevenot) ist **Catalogue des mss. de la bibl. du chancel. Seguier. Par.*, 1686, 8., vgl. Notices et extraits T. VII. P. II. p. 13 not.

*14323. — l'antiquité expliquée et représentée en figures (en franç. et en lat.) Par., Delaulne, 1719, f. 5 *Thle in* 10 *Bden.* Supplém. ib., 1724, f. 5 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Die Idee dieses *catalogue figuré* ist gut, aber die Abbildd. sind oft sehr untreu. Diese 1e Ausg., von welcher schöne Exx. nicht häufig sind, ist gesucht, aber um ein Drittel wohlfeiler ist, wegen der geringern Abdrücke die 2e Ausg. **Par., Delaulne*, 1722, *f.* 5 Thle in 10 Bden, u. *Supplém. Par.*, 1757, *f.* 5 Bde. Auch Exx., in denen das Hauptwerk von der 1n u. das Supplem. von der 2n Ausg., oder umgekehrt, ist, stehen niedriger als solche, welche ganz von der 1n Ausg. sind. Exx., welche blos die 10 ersten Bde von 1719 enthalten, sind von geringem Werth, da das Suppl. von 1724 sich selten einzeln findet und für sich allein theurer ist, als das Hauptwerk.

Zahl der Kupfer: *T. I. P.* 1. 2. Ein Kupfertit. (welcher gewöhnl. bei der 1n Ausg. nicht ist), ein Portr. des Gr. d'Estrées, 224 gez. KK. (wovon 5, 72, 122 u. 145 doppelt) u. ein gross. Kupf. (*Antiope*) zu Ende der P. II. — *T. II. P.* 1. 2. 194 KK. u. 1 ungez. Kupf. (*Nehalennia*) zu Ende der P. II. — *T. III. P.* 1. 2. 197 KK. (wovon 26 u. 97 doppelt.) — *T. IV. P.* 1. 2. 144 KK. (das letzte ist unrichtig 145 beziffert), wovon num. 7 doppelt und 108 vierfach, und zu Ende 2 ungez. KK. (*table iliaque* u. *épées*). — *T. V. P.* 1. 2. 204 KK. — *Supplém. T. I.* 88 KK. (wovon 2, 17, 19, 20, 22, 36, 37, 38, 44, 48, 49, 53, 54, 59 u. 67 doppelt). — *T. II.* 61 KK. (wovon 1, 16, 29 u. 32 doppelt, 33 dreifach, 37, 43, 44 u. 50 doppelt, 51 u. 52 dreifach u. 59 vierfach.) Num. 14 ist im Zähl n übersprungen. — *T. III.* 84 KK. (wovon 4, 5 u. 9 doppelt, 11 dreifach, 21, 50, 63, 64, 67 u 69 doppelt.) Num. 10 ist im Verzeichn. der KK. zu Ende des Bdes nicht angegeben und fehlt oft. — *T. IV.* 60 KK. (wovon 5, 11, 12, 13, 41, 49 u. 51 doppelt.) — *T. V.* 73 KK. (wovon 2, 12 u. 29 doppelt.) Num. 42 u. 43 stehen auf Einem Blatte.

Die Ziffern der KK. sind bisweil. unrichtig, aber man kann diess leicht nach den am Rande des Textes bemerkten Ziffern verbessern. — Englisch: *Antiquities, with Supplem. transl. by Humphrey. Lond.*, 1721—25, *f.* 6 Bde mit KK. Deutsch: *Griech., röm. u. andre Alterthümer, in einen deutsch. Auszug gebracht von J. Jac. Schatz, mit Anmm. von J. Sal. Semler. Nrb.*, 1757, *f.* 2 Bde mit KK. *Neue verb. Aufl. von J. Fd. Roth. Nrb.*, 1807, *f.* mit 150 KK. (6 Thl. 8 gr., 7 Thl. u. 9 Thl.)

*14324. Montfaucon, *Bn. de.* Les monumens de la monarchie franç., avec les figg. de chaque règne, que l'injure du tems a épargnées (en franç. et en lat.) Par., Gandouin, 1729—33, f. 5 *Bde mit KK. Auf *gr. P. selten.*

Sehr interessant und nicht häufig. — Th. I. Ludwig XV Portr. u. 55 KK. Th. II. 63 KK. Th. III. 69 KK. Th. IV. ein Kupf. zu Ende der Vorr. u. 54 KK., u. nach num. 7 drei doppelte KK., wovon eins S. 202, das 2e nach num. 20, u. das 3e nach num. 28 steht. Gewöhnlich fügt man dieses Werk zu dem vorhergehenden. — Englisch: *Regal and ecclesiastical antiquities of France. Lond.*, 1750, *f.* 2 Bde mit KK.

Blos ein besondrer Abdruck der KK. des franz. Werks (ohne Text) ist: **Trésor des antiquités de la couronne de France, représentées en figg. d'après leurs originaux. Haye, Hondt*, 1745, *f.* 2 Bde mit 304 KK. Es wurden blos 125 Exx. auf klein P. und eben so viel auf gr. P. abgezogen.

*14325. — bibliotheca bibliothecarum manuscriptorum nova. Par., Briasson, 1739, f. 2 *Bde.*

14326. Mont-Fiquet, *Raoul de.* Le livre ou traité du S. sacrement de l'autel et de ses effets et valeur. Par., Ant. Vérard, *o. J.*, 8. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

Montfort s. Rudolf.

14327. Montgomery, *Alex.* Poems, with biographical notes by D. Irving. Edinb., 1821, 8. (18 *sh.*)

Schottischer Dichter des 16. Jahrh. Vorher *poetical works. Glasg.*, 1754, 12.

14328. Montgomery, *Jam.* The world before the flood, a poem in 10 cantos. With other occasional pieces. Lond., 1815, 12. (8 *sh.*) The West-Indies and other poems. Lond., 1814, 12. (6 *sh.*) The wanderer of Switzerland and other poems. Lond., 1815, 12. (6 *sh.*) Greenland and other poems. Lond., 1819, 8. (10 *sh.* 6 *d.*) — Poems on the abolition of the slave trade, written by Montgomery, Jam. Graham and E. Benger. Lond., Bowyer, 1809, gr. 4. *mit* 13 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*) *Auch* Lond., Bensley, 1814, 4. *mit KK.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

14329. Monti, *Vinc.* Versi. Parma, stamp. reale (Bodoni), 1786, 8. Poesie. Pisa, 1800, 8. 2 *Bde.* In morte di Lr. Mascheroni cantica, libri 3. Mil., anno IX, 8. 16, 14 *u.* 14 *SS. Streng unterdrückt.* In morte di Ugo Basville, cantica. Ediz. riveduta. Mil., 1821, 8. Il bardo della selva nera. Parma, Bodoni, 1806, 8. *Auch in* 4. *u.* fol. La spada di Federico, ottava (ital. e franc.) Mil., 1807, 8. Tragedie per la prima volta riunite in un sol volume. Livorno, 1816, 12. Napoli, 1819, 12.

Von seinem Trauersp. *Aristodemo* ist eine schöne Ausg. *Parma, Bodoni*, 1786, 4. (12 Exx. auf Velp.) *ib., id.*, 1787, *gr.* 8.

Montichiello s. Lucanus num. 12359. — Mont-Josieu s. Demontiosius.

*14330. Montluc, *Blaise de.* Commentaires (de 1521 —72). Par., 1746 *od.* 60, 12. 4 *Bde.*

Vorher *Bourdeaux*, 1592, 8. 2 Bde. **Par.*, 1607 od. *17, 8. 2 Thle in 1 Bd. **ib.*, 1661, 12. 2 Bde. Ital. von Giul. Ferrari, **Cremona*, 1628, 4. Engl. *Lond.*, 1674, *f.*

14331. Montoro. Obras liricas humanas. Madr., 1736, 4. 2 *Bde.*

Montpalau s. Capmany.

14332. Montpensier, *Anne Mar. Louise d'Orléans, Demoiselle de.* Mémoires. Amst., Wetstein, 1735 *od.* 46, 12. 8 *Bde.*

Vollständigste, aber incorrecte Ausg. Eine andre Ausg. von dems. J. in 8 Bden in 12. ist schlecht gedr. Auch *Maestricht*, 1776, 12. 8 Bde.

14333. MONTPENSIER, *Anne Mar. Louise d'Orléans, Demoiselle de.* Relation de l'isle imaginaire. Histoire de la princesse de Paphlagonie. Par., Renouard, 1805, 12.
5 Exx. auf Pg. u. 8 Exx. auf rosenfarb. Pap. Sehr selten ist die Originalausg. *o. O.*, 1659, 8. — Vgl. FAYETTE num. 7388.

*14334. MONTRESOR, *Cl. de Bourdeille, comte de.* Mémoires. Leyde, J. Sambix, 1665, 12. 2 *Bde.*
In Frkr. als Elzevierscher Druck gesucht, was er aber schwerlich ist. Die Ausg. des in Th. *ib.*, *id.*, 1667, 12. ist mit der obig. aus Einer Officin, aber die Ausg. desselben *ib.*, *id.*, 1665, 12. ist sichtlich ein französ. Druck. Auch gibt es eine Ausg. *ib.*, *id.*, 1664, 12. Von dem 2n Theile gibt es nur die Ausg. von 1665. Nicht schön ist die *Col.*, 1723, 12. 2 Bde.

*14335. MONTUCLA, *Jos. Fr.* Histoire des mathématiques. Nouv. éd. achevée par de Lalande. Par., an 7—10 (1799—1802), 4. 4 *Bde mit KK.* (60 *fr.*)
Vorher *Par.*, 1758, 4. 2 Bde.

14336. MONUMENS égyptiens, consistant en obélisques, pyramides, chambres sépulcrales, statues *etc.* le tout gravé en 200 planches avec leurs explications historiques. Rome, Bouchard et Gravier, 1791, f. 2 *Bde.*
Sehr mittelmässig ausgeführt.

MONUMENS s. HANCARVILLE.

14337. MONUMENTA boica. Monachii, 1769—1821, 4. 24 *Bde mit KK.* (52 *Thl.* 4 *gr.*) Lr. Westenrieder's Betrachtt. über Vol. 16. u. 18. der monum. boic. ib., 1795 u. 1809, 4. (12 *gr.*)
Ohne alle Auswahl zusammengerafft. Das wirklich Brauchbare hätte in 2 Bden Raum.

14338. MONUMENTA vetusta, quae in rerum britannicar. memoriam conservandam societas antiquarior. Londini sumtu suo edenda curavit. Lond., 1747—1816, gr. f. 4 *Bde.*
Diese 1718 begonnene Samml. wird fortgesetzt. Der 1e Bd enth. 70 KK., der 2e Bd 66 KK. (wovon 5 kleiner als die andern), der 3e Bd 44 KK. u. einen Index zu den 5 ersten Bden, der 4e Bd 52 KK. In Luckington's Katal. von 1819 mit 31 Pf. 10 sh. angesetzt.

*14339. MONUMENTA vetera, quae in hortis Caelimontanis et in aedibus Matthaeiorum adservantur, collecta et adnotatt. illustrata a Rdf. Venuti et J. Cp. Amadutio. Romae, 1776—79, f. 3 *Bde mit KK.* (18 *scudi.*)

*14340. MONUMENTA Paderbornensia, ex historia Rom., Francica, Saxonica eruta, et novis inscriptionib., figuris, tabulis geogr. et notis illustrata. Amst., Dn. Elsevir, 1672, 4. *mit KK. u. Karten. Auch gr. P.*
Ebenfalls schön, aber weniger vollständ., ist die 1e Ausg. *Paderbornae*, 1669, 4. Auch *cura Eucharii Gli. Rinck, Ff. et Lps. (Nrb.)*, 1713, 4. u. *Lemgov.*, 1714, 4. Vf. war Ferdinand, Fürst von Fürstenberg.

14341. MONUMENTA typographica, quae latitant in bibl. collegii canonicor. regularium in Rebdorf (auct. And. Strauss). Eichstadii, 1787, 4. (1 *Thl.* 8 *gr.*) — (Ejusd.) opera rariora, quae latitant in ead. bibl. ib., 1790, 4. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

MONUMENTA s. BOXHORN u. GRYNAEUS.

*14342. MONUMENTS, Egyptian, preserved in the british museum, engraved by Medland after the drawings of W. Alexander. Lond., 1805—8, gr. querfol.
Ich kenne nur 5 Lieff. à 1 Pf. 1 sh. Auf 12 Lieff. angelegt.

MONUMENTUM pacis s. BARTH.

14343. MOOR, *Ed.* The Hindu pantheon. Lond., 1810, 4. *mit* 105 *KK.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

*14344. MOORE, *Ed.* Fables for the female sex. Lond., 1749, 8. *mit KK.* ib., 1799 *od.* 1806, 12. *mit KK.* (4 *sh.*) Deutsch (von Ch. Fel. Weisse). Lpz., 1772, 8. (6 *gr.*) — Poetical works. Lond., Bell, 1781, 12. — Dramatic works. Lond., 1765, 8.
Auch war er Hauptredacteur von *the world, by Ad. Fitz-Adam* (unter andern *Lond.*, 1808, 12. 4 Bde). Mitarbeiter war Chesterfield.

*14345. MOORE, *J.* View of society and manners in France, Switzerland and Germany. Lond., 1779, *zuletzt* 1800, 8. 2 *Bde.* Deutsch, Lpz., 1785, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.*) — *View of society and manners in Italy. Lond., 1781, *zuletzt* 1811, 8. 2 *Bde.* Deutsch, Lpz., 1781, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 4 *gr.*) — *Journal during a residence in France in 1792. Lond., 1793, 8. 2 *Bde.* Deutsch, Berl., 1794, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 4 *gr.*) — *View of the causes and progress of the french revolution. Lond., 1795, 8. 2 *Bde.* Deutsch, Lpz., 1796, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 4 *gr.*)

*14346. MOORE, *J. Hamilton.* New and complete collection of voyages and travels. Lond., (1780), f. 2 *Bde mit KK.*

14347. MOORE, *Th.* Epistles, odes and other poems. Lond., 1806, 4. (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*) *Auch* Lond., 1814 *od.* 17, 12. 2 *Bde.*

14348. — Lalla Rookh, an oriental romance. Lond., Longman, 1817, 4. (2 *Pf.* 2 *sh.*) *Dazu*: Illustrations engraved by Heath from paintings by Westall. Lond., 1817, 4. (1 *Pf.* 5 *sh.*)
Eine kleinere Ausg. des Gedichts *ib.*, 1818, 8. (14 sh.) und von den Illustrations *ib.*, 1817 od. 19, 8. (12 sh.)

MORAES, *Fr. de*, s. PALMERIN.

14349. MORALES, *Ambr. de.* Viage por orden del rey Don Felipe II. á los reynos de Leon, y Galicia, y principado de Asturias, para recognocer las reliquias de Santos, sepulcros reales y libros manuscritos de las catedrales y monasterios. Dale á luz con notas, con la vida del autor y con su retrato Henrique Florez. Madr., Marin, 1765, f.

*14350. — opusculos Castellanos, ahora por la primera vez impresos, ordenados y anotados por Fr. Valerio Cifuentes. T. I. Madr., Cano, 1793. — Noticias historicas sacadas del archivo de Uclès, de suo sepulcros y calenda y del testamento del infante D. Enrique, con un cronicon hasta ahora no publicado. T. II. ib., 1793. — Opuscula historica, quor. exemplaria in R. D. Laurentii bibl. custodiuntur, nunc prim. in luc. edita, recogn. et illustrata collectore annotatoreque Fr. Valer. Cifontano. T. III. ib., 1793, 4. *Zusammen* 3 *Bde.*
Enthält interess. Stücke, z. B. eine Apologie der Annalen des Zurita, eine diplomat. Geschichte der Gräfin Mathilde von Canossa, Urkunden zur span. Gesch. etc.

*14351. MORALISTES anciens, collection des (par Pt. Charl. Levesque). Par., Didot aîné, 1782—95, 18. 18 *Bde.*
Von den 12 ersten Bden sind 12, aber von den 6 letzt. Bden nur 1 od. 2 Exx. auf Pg. gedruckt. (12 Bde auf Pg. 400 fr. St. Céran, 13 Bde 570 fr. MCarthy u. für 750 fr. wieder ausgeboten.)

14352. MORALITE tres singuliere et tresbonne Des Blasphemateurs du nom de Dieu: Ou sont contenus plusieurs exemples et enseignemens Alencontre des maulx qui procedent a cause des grans iuremens et blasphemes qui se cõmettent de iour en iour Et aussi que la coustumes neu vault riẽs Et quilz finent et fineront tresmal silz ne sen abstinent. Et est ladicte moralite a dixsept personnaiges: Dont les noms sensuyuent cy apres. *Zu Ende*: Par., pour Pierre Sergent, *o. J.*, lang fol. *goth.*
Dieses höchstseltne und nur in Duverdier bibl. franç. erwähnte Stück würde 1817 von der königl. Bibl. zu Par. für 800 fr. erkauft, und man kennt kein 2tes Ex. 52 Bll. in 13 Lagen mit der Sign. *A*–*N* 3. Auf dem letzten Bl. stehen 3 Hschnn. Vgl. Dibdin's tour II, 302–310.

*14353. MORALITE nouuelle, de Mundus: Caro: De-

monia. En laquelle verrez les durs assautz z tentations quilz font au Cheualier Chrestien: Et comme par cõseil de son bon esprit, auec la grace de Dieu, les vainera, z a la fin aura le Royaume de paradis. Et est a cinq personnages. Cest a scauoir. Le cheualier chrestien Lesprit La chair Le monde Et le dyable. ii. f. *o. O. u. J.*, lang fol. *goth.*

Das Dresdner Ex., bis jetzt das einzige bekannte, ist dasselbe, welches Graf Brühl aus Barré's Auction (T. II. Par., 1743, 8. p. 461. num. 3808) für 72 Livres kaufen liess. 8 Bll. mit der Sign. *A* u. *B*. Auf dem Titel steht unter den Buchstaben *ii. f.*, welche die Zahl der Bogen andeuten, ein Hschn. Auf der Rücks. des Titels beginnt das Stück selbst, u. Zeile 1 ist: *Le cheualier chrestien commence.* Bl. 8 *b* die 2 letzten Zeilen sind:
*Cy fine la Moralite de Mundus,*
*Caro, Demonia.*
S. über diese Moralité Hist. univ. des théâtres XII, 5 ss. Angebunden ist folgendes ganz mit denselben Typen gedruckte Stück: *Farce Nouuelle tresbonne z fort ioyeuse, Des deux sauetiers, A troys personnages. Cest assauoir Le pauure. Le riche. Et le iuge.* (Darunter ein Hschn. und unter diesem mit Missalschrift:) *Les sauetiers.* Ohne O. u. J, lang fol. Goth. 4 Bll. ohne Sign. Bl. 4 *b* letzte Zeile ist: *Fin.* Ueber diese Farce s. Hist. univ. des théâtres XI, 278 ss. Beide Stücke sind in Reimen und mit dem vorigen und folgenden wahrscheinlich zu Einer Zeit und in derselben Officin erschienen.

14354. Moralité de la vendition de Joseph, filz du patriarche Jacobe, comment ses frères, émuez par enuye, s'assemblèrent pour le faire mourir *etc.* à 49 personnages. Par., Pt. Sergent, *o. J.*, lang fol. *goth.*

Mit der Sign. *A–V*, jede von 4 Bll. Ueber dieses Stück s. Hist. univ. des théâtres XII, 66.

14355. Moralité de l'homme produit par nature au monde, qui demande le chemin de paradis et y va par 9 journées; mise en rime franç. et par personnaiges. Par., Sim. Vostre, *o. J.*, 8. *goth.*

14356. Moralité nouvelle du mauvais riche et du ladre, à 12 personnages. *o. O. u. J.*, kl. 4. *goth.* 16 *Bll.*

Auch *o. O. u. J.*, 16. goth. 16 Bll. S. von diesem Stücke Hist. univ. des théâtres XII, 58 ss.

14357. Moralité de la maladie de chrétienté à 13 personnages, en laquelle sont montrez plusieurs abuz advenuz au monde par la poison du péché et l'hypocrisie des hérétiques. Par., P. de Vignolle, 1533, 8. *goth.*

48 Bll. mit der Sign. *a–f.* Der Vf., Matthieu Malingre, nennt sich in einem Acrostichon zu Ende des Stücks.

14358. Moralité, nouvelle, d'une pauvre villageoise, laquelle ayma mieux avoir la tête coupée par son père que d'être violée par son seigneur, faicte à la louange et à l'honneur des chastes et honnestes filles, à quatre personnages. Par., Sim. Calvarin, *o. J.*, kl. 8. *goth.*

16 Bll. mit der Sign. *a–d.* Sehr seltne Originalausg. Ein Nachdruck mit demselb. Datum (*Par, Caron,* 1800), 8. 58 SS. Vgl. Hist. univ. des théâtres XII, 29 ss.

14359. Moralité de l'orgueil et présomption de l'empereur Jovinien, mise en rime franç. et à 19 personnaiges. Lyon, Rigaud, 1584, 8.

Nach Duverdier bibl. fr. p. 562 (der Quartausg.) ein Abdruck eines alten Ms. und Auszug aus den Gestis Romanor.

14360. Moralité, mystère et figure de la passion de N. S. Jésus Christ, nommée: *Secundum legem debet mori;* et est à unze personnages. Lyon, Rigaud, *o. J.*, 8. 88 *SS.*

Dieses sehr seltne Stück wird J. d'Abondance beigelegt. Vgl. Hist. univ. des théâtres XII, 69.

14361. Moralité nouvelle très-fructueuse de l'enfant de perdition, qui pendit son père et tua sa mère, et comment il se désespéra. Lyon, Rigaud, 1608, 8. 39 *SS.*

Sehr selten. Auch *Lyon, Arnoullet, o. J.*, 16. — *L'enfant prodigue par personnages, nouvellement translaté de latin en franç. selon le texte de l'evangile. Par.*, o. J., 4. goth. 20 Bll. mit der Sign. *a–d.* *Histoire de l'enfant prodigue par personnages. Lyon, Rigaud*, o. J., 16. 128 SS. Vgl. Hist. univ. des théâtres XII, 24 ss.

S. auch Grincore, Homme pecheur, Miroir et exemple, Mystère, Parmentier, Vie de Mar. Magdal., Vie de S. Laurent u. s. w. Ueber die alten *Moralités* s. Flögel Gesch. der kom. Lit. IV, 198 ss. 245 ss. Hist. univ. des théâtres XII, 3 ss.

*14362. Morandi, *J. Bpt.* Historia botanica practica s. plantarum, quae ad usum medicinae pertinent, nomenclatura, descriptio et virtutes. Mediol., 1744 *od.* 61, f. *mit* 68 *KK.*

Ein mittelmässig. Werk.

14363. Morando, *Ph. Rosa.* Il Medo, tragedia. Verona, 1765, 4.

Ein Ex. auf Pg. 72 fr. MCarthy. Vorher **Verona*, 1755, 8.

14364. Morant, *Ph.* History and antiquities of the county of Essex. Lond., 1768, f. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

*14365. Morata, *Olympia Fulvia.* Opuscula (cura Coel. Sec. Curionis). Bas., Pt. Perna, 1580, 8.

Vorher **Bas.*, 1558, *62 u. *70, 8. Dieses jetzt nicht mehr gesuchte Buch war blos damals in einigem Preise, als gegen I. Cor. 14, 34 noch nicht so allgemein gesündigt wurde, wie jetzt. Die gute Dame ist erschrecklich fade und langweilig; ein Schicksal, welches die schreibenden Damen nicht selten haben.

14366. Moratelli, *Gi. Bt.* Corso elementare di fisica. Mil., 1805, 8. 3 *Bde mit KK.* Memorie fisicochimiche. Ven., 1805, 8.

14367. Moratin, *N. Fernandez de.* Obras reunidas. Madr., 1762, 8.

14368. Moratin, *Leandro.* Comedias. Ed. II. Par. Baudry, 1821, 12. 2 *Bde* (7 *fr.*)

Diese Ausg. ist mit einer Komödie vermehrt.

Morbo gallico s. Luisinius.

14369. Morcelli, *St. Ant.* De stilo inscriptionum latinar. libri III. Romae, 1780, 4. Ed. II. auctior et emend. Patav., 1819, 4. Inscriptiones, commentariis subjectis, Romae, 1783, 4. *Παρεργον* inscriptionum novissimar. ab anno 1784 And. Andreji cura editum. Patav., 1818, gr. 4.

Diese 5 Werke gehören zusammen.

*14370. — *μηνολογιον των εναγγελιων εορταστικον* s. calendarium ecclesiae Constantinop. CIƆ annor. vetustate insigne, primitus in luc. editum et illustratum. Romae, 1788, 4. 2 *Bde* (3 *scudi.*)

14371. — Africa Christiana in tres partes tributa. Brix., Bettoni, 1817—18, gr. 4. 3 *Bde.*

14372. Moreau le jeune, *J. M.* Monument du costume physique et moral de la fin du 18. siècle, ou tableaux de la vie représentés en figg. Neuwied, 1789, gr. f. 36 *KK.*

S. auch Garnier.

14373. Moreau, *Charl.* Fragmens et ornemens d'architecture dessinés à Rome d'après l'antique. Par., an 8 (1802), gr. f. *mit KK.*

Von diesem sehr schön ausgeführten Werke sind nur 6 Hefte erschienen.

Moreau de Beaumont s. Memoires sur les impositions.

14374. Moreau, *Pt.* Les saintes prières de l'ame chrétienne, écrites et gravées d'après le naturel de la plume, par Pt. Moreau. Par., 1631 *od.* 49, kl. 8.

Moreau zeichnete sich in der ersten Hälfte des 17n Jahrh. durch die Erfindung einer sehr geschmackvollen Current- oder Schreibertype (*lettres financières* genannt) aus, welche er auf 3 verschiedne Kegel schnitt. Ausser obigem Buche druckte er damit: **La belle esclave, tragicomédie de Mr. de l'Estoille. Par.*, 1643, 4. *Brmi-*

*tation de J. C. trad. en franç. Par.*, 1643, 8. *La verité de la relig. chrét.*, *ouvrage trad. du lat. de Grotius (par Mezeray). Par.*, (1644), 8. *Les saintes métamorphoses. Par.*, 1644, 4. *Jésus mourant, poëme par Bigres. Par.*, 1647, 8. *Lettres missives du Sr. de Rangouze. Par.*, 1648, 8. *L'Enéide trad. en vers franç. par P. Perrin. T. I. Par.*, (1658), 4. In letzterm Buche finden sich sämmtliche 3 Schriftsorten. Seine Typen verschaffte sich später der königl. Buchdr. Jac. Colombat, erneuerte und verschönerte sie und druckte 1721 damit *Aubar mémoire concernant les tailles.* Vgl. Hermes V, 136. Jansen essai sur l'orig. de la grav. II, 65 u. 67.

14375. Morell, *Charl.* The tales of the genii, or the delightful lessons of Horam, the son of Asmar. Faithfully translat. from the Persian manuscript. Lond., Cooke, 1800, 12. 2 *Bde.* ib., Walker, 1815, 12. (4 *sh.* 6 *d.*) Franz. Amst., 1766, 8. 3 *Bde mit KK.* Deutsch, Lpz., 1765—66, 8. 3 *Bde* (2 *Thl.* 6 *gr.*)

Keine Uebs., sondern eigne Arbeit des Jam. Ridley.

14376. Morell, *Th.* Lexicon graeco-prosodicum. Typis denuo mandavit, correxit, illustrav., auxit et latinam versionem subjecit Ed. Maltby. Cbr., 1815, gr. 4. 2 *Thle in* 1 *Bd* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

Vorher *Etonae*, 1762, 4. *Ven.*, 1767, 4. Ein Auszug für Schulen von J. Th.. Voemel, *Ff. a. M.*, 1818, 8. Der Herausg. Maltby hat das Werk überladen und zeigt wenig Kenntniss der griech. Sprach- u. Versformen.

*14377. Morelli, *Jac.* Codices mss. lat. bibl. Nanianae. Ven., 1776, 4. I codici mss. volgari della bibl. Naniana. ib., 1776, 4.

S. auch *Sim.* Assemanni, Codices u. Reliquiae.

*14378. — bibliotheca manuscripta graeca et latina. T. I. (et unic.) Bassani, 1802, 8.

*14379. — dissertazione storica della libreria pubbl. di S. Marco di Venezia. Ven., 1774, 8. *Auch blau P.* — Notizia d'opere di disegno nella prima metà del sec. 16. esistenti in Padova, Cremona, Milano *etc.* scritta da un anonimo di quel tempo. Bassano, 1800, gr. 8. — Dissertazione intorno ad alcuni viaggiatori eruditi Veneziani poco noti. Ven., 1803, gr. 4. *Auch blau P. Blos verschenkt.* — Epistolae VII variae eruditionis, quar. tres nunc prim. prodeunt. Patav., 1819, 8. — Operette, ora insieme raccolte con opuscoli di antichi scrittori (da Bm. Gamba). Ven., 1820, 8. 3 *Bde.*

S. auch Farsetti, Pinelli, Zeno.

14380. Morelli, *Giac.* Sprolico in lengua Pavana in laldo di Mch. Battagia. Ven., 1553, 8.

*14381. Morellius, *And.* Thesaurus Morellianus s. familiar. Romanar. numismata omnia, accuratissime delineata et disposita. Acced. numi miscellanei. Nunc prim. edid. et comm. perpetuo illustrav. Sigeb. Havercampus. Amst., Wetstein, 1734, f. 2 *Bde mit* 184 *KK. Auch gr. P.*

*14382. — thesaurus Morellianus s. Ch. Schlegelii, Sigeb. Havercampi et Ant. Fr. Gorii commentaria in XII prior. imperator. Romanor. numismata conquisita et delineata ab And. Morellio *etc.* Cum praef. Pt. Wesselingii. Amst., Wetstein, 1752, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*

Der 3e Bd, in welchem die KK. sind, enth. 1 Titelkupf., 1 gedr. Tit., 104 KK. (wovon 82 u. 83 auf Einem Blatte, und ausserdem vor num. 1, 11, 84 u. 97 besondre Titelkupfer), 101 KK. (vor num. 1, 13, 30, 39, 40, 44, 61 u. 76 besondre Titelkupfer) u. XIV KK. Columna Trajana. — Beide Werke gehören zusammen.

14383. Morellus, *F.* Regalis echo, epigrammata. Par., 1610, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

Morelly s. Code.

14384. Moreni, *Dm.* Bibliografia ragionata della Toscana, o sia catalogo degli scrittori che hanno illustrata la storia delle città, luoghi e persone della medesima. Fir., 1805, 4. 2 *Bde* (24 *paoli.*)

Ein Pendant dazu ist eines Ungenannten *Bibliografia storica delle città e luoghi dello stato pontifizio. Roma*, 1792, 4.

14385. Moreni, *Dm.* Annali della tipografia Fiorentina di Lr. Torrentino. Fir., Carli, 1811, 8. Descrizione istorico-crit. della Imp. cappella de' principi, eretta nella basilica di S. Lorenzo di Firenze da Mch. Agn. Buonarroti. ib., id., 1813, 8. Descrizione della gran cappella delle pietre dure e della sagrestia vecchia eretta da Fil. di Ser Brunellesco, situate ambedue nell' Imp. basilica di S. Lorenzo di Firenze. ib., id., 1813, 8. *mit* 1 *Kupf.*

14386. Moreno, *J.* Excelencias del princel y del buril, que en quatro silvas cantaba J. Moreno de Tejada. Madr., 1804, 4. (10 *rs.*)

Moreno, *Jos.*, s. Viage.

14387. Moréri, *L.* Le grand dictionnaire historique. Nouv. éd., dans laquelle on a refondu les supplémens de l'abbé Goujet, revue et augm. par Drouet. Par., 1759, f. 10 *Bde.*

20e und letzte Ausg. eines ungeachtet seiner Fehler beliebten Werks. Die 1e Ausg. erschien *Lyon*, 1674, *f.* in Einem Bde. Das Werk wurde nach und nach von Parayre, dem Abbé de St. Ussan, J. le Clerc, Vaultier, Dupin, Jac. Bernard, L. Fr. Jos. de la Barre, Pt. Roques u. Cl. Pt. Goujet vermehrt. Von den verschiednen Ausgg. s. Marchand dictionn. II, 289. Die vorletzte, von Platel besorgte, Ausg. **Amst.*, 1740, *f.* 10 Bde, enthält mehreres, was in der von 1759 fehlt, ist aber (nach Marchand I, 260 u. II, 195) sehr incorrect.

*14388. Moret, *Jos. de.* Investigaciones historicas de las antiguedades del reyno de Navarra. Pamplona, Martinez, 1665, f.

14389. — annales del reyno de Navarra. T. 1—4. Pamplona, 1684—1709. T. 5. Viana, 1715, f. 5 *Bde.*

Vollständ Exx. sind selten. Th. 4 u. 5 sind von Fr. de Aleson.

*14390. Moreto, *Agst.* Comedias. Valencia, Macè, 1676 *od.* 1703, 4. 3 *Bde.*

Vorher *Madr.*, 1654, 4.

14391. Moroa, *Ant. de.* Sucesos de las islas Filipinas. Mexico, 1609, f.

14392. Morgagni, *J. Bt.* Opera omnia in unum corpus collecta. Ven., 1765, f. 5 *Bde. Auch gr. P.*

14393. — de sedibus et causis morbor. per anatomen indagatis libri V. Patavii, 1765, f. 2 *Bde.* Lovanii, 1766, 4. *od.* *LB., 1767, 4. 4 *Thle in* 2 *Bden.* *Ebroduni, 1779, 4. 3 *Bde.* Deutsch von G. H. Königsdörfer u. Herrmann. Altenb., 1771—76, 8. 5 *Bde* (8 *Thl.* 10 *gr.*)

*14394. — adversaria anatomica omnia. LB., 1741, 4. *mit KK.* Ven., 1762, f.

*14395. — epistolae anatomicae XX. Ven., 1764, f.

14396. — opuscula miscellanea. Ven., 1763, f. *Auch* Neap., 1763, 4. 2 *Bde.*

14397. Morgant. Sensuit l'histoire de Morgant le géant, lequel avec ses frères persécutoient toujours les chrétiens. Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 4. *goth.*

Mit auslauf. Zeilen. Ist nach Brunet eine Uebs. des Morgante von L. Pulci (s. unt.)

14398. — — Par., N. Chrétien, *o. J.*, 4. *goth.*

In 2 Coll. Diese Ausg. könnte auch früher als die vorige seyn. Zu Ende des letzten Cap. derselben steht die Nachricht, dass diese prosaische Uebs. am letzten Aug. 1517 beendigt worden sei.

14399. — histoire de Morgant le géant et de plusieurs autres chevaliers et pairs de France. Troyes, Oudot, 1618 *od.* 25, 4. *mit Hschnn.*

*14400. — histoire de Morgant le géant. Lyon, Chastellard, 1619, 4. *mit Hschnn.* 218 *SS. u.* 3 *Bll.*

14401. — la historia del valiente y esforçado gigante, cuyo nombre es Morgante y Roldan y Reynaldos (tra-

duc. por Geron. Auner). Valencia, Salvaniach, 1533—35, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

14402. Morgant. Libro del gigante Morante e del rè Carlo Magno, con tutti i Paladini, e del conquisto che fece Orlando della città di Sannia. Ven., Usci, 1629, 8.

Dieses Gedicht in 4 Gesängen ist von dem Morgante des Pulci verschieden.

14403. Morganti, *Bento.* Nummismalogia ou breve recopilaçaõ de algunas medalhas dos emperadores Romanos. Lisb., Silva, 1737, 4. *mit KK.*

14404. Morgener. Des Edlen Ritter Morgeners walfart in saut thomas land. In gesangsweise. Bamberg, Hans (Briefmaler), 1493, 4. 6 *Bll.*

14405. Morghen, *Fil.* Le antichità di Pozzuoli, Baja e Cuma, incise in rame e pubblic. da Fil. Morghen. Napoli, 1769, gr. quer fol.

Titel, Dedic., Portrait Ferdinands IV u. 40 KK. Man legt auch 6 andre Ansichten u. 9 KK. zu Wilkins Reisen dazu, welche ebenfalls von Morghen gestochen sind. S. auch Antichita.

*14406. Morhof, *Dn. G.* Polyhistor literarius, philosophicus et practicus cum accessionibus J. Frickii et J. Molleri. Ed. III. cui praefationem notitiamque diarior. literarior. Europae praemisit J. Alb. Fabricius. Lubec., 1732 *od.* *47, 4. 2 *Bde.*

Das Werk verdient auch heute noch Achtung, wäre es auch nur, weil es das Studium der Literaturgeschichte in Deutschland weckte.

*14407. — Unterricht von der deutschen Sprache u. Poesie, sammt dessen deutschen Gedichten. Lüb. u. Ff., 1700, 8. *Auch* *Lüb. u. Lpz., 1718, 8.

Vorher **Kiel*, 1682, 8. Enthält schätzbare Notizen zur Gesch. der deutschen Sprache u. Poesie.

14408. Mori da Ceno, *Ascanio de'.* Prima parte delle sue novelle. Mantova, Fr. Osanna, 1585, 4.

Sehr seltne Originalausg., welche 14 Novellen enthält. Ein 2r Bd ist nicht erschienen.

*14409. — novelle. Londra (Livorno), Bancker, 1794, 8. *mit M's Portr.*

Gaetano Poggiali besorgte diese gute Ausg. Auf blau P. 2 Exx. Es ist hier eine neue Novelle (die 5e) hinzugekommen, welche aus dem folg. Werke S. 49 genommen ist.

*14410. — giuoco piacevole, ristampato più corretto et migliorato, con la giunta d'alcune rime et un ragionamento in lode delle donne. Mantova, Ruffinello, 1580, 4.

52, 22 u. 9 Bll. u. 1 Bl. Errata. Vorher **ib.*, *id*, 1575, 4.

*14411. Morice, *Pt. Hyac.*, et *Charl.* Taillandier. Histoire ecclésiastique et civile de Bretagne, avec les preuves. Par., Osmont, 1742—56, f. 5 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

*14412. Morier, *James.* Journey through Persia, Armenia and Asia minor to Constantinople, in the years 1808 and 1809. Lond., 1812, 4. *mit* 25 *KK.*, 1 *Tafel Inschrr. u.* 3 *Karten* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*) Französ. Par., 1813, 8. 3 *Bde u. Atlas in* 4. (30 *fr.*) Deutsch in der Bibl. der Reisebeschr. 2e Hälfte Th. 2. — A second journey through Persia, Armenia and Asia minor to Constantinople, between the years 1810 and 1816. Lond., 1818, 4. *mit Kart. u. KK.* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*) Franz. Par., 1818, 8. 2 *Bde mit ill. KK.* (15 *fr.*) Deutsch in der Bibl. der Reisebeschr. 2e Hälfte Th. 23.

14413. Morin, *J.. B.*. Dictionnaire étymologique des mots franç. dérivés du grec, enrichi des notes par d'Ansse de Villoison. Par., 1809, 8. 2 *Bde* (15 *fr.*) *Auch Velp.*

14414. Morin, *Sim.* Pensées (avec ses cantiques et quatrains). *o. O.* (Par.), 1647, kl. 8. 175 *SS.*

Von dieser seltnen Schrift eines Schwärmers s. Artigny mémoires III, 250 ss.

*14415. Morin, *St.* Exercitatt. de lingua primaeva. Ultraj., 1694, 4.

14416. Moriondus, *J. Bt.* Monumenta Aquensia. Adjectae sunt plures Alexandrinae ac finitimar. Pedemontanae ditionis provinciar. chartae et chronicae *etc.* Taurini, 1789—90, 4. 2 *Bde.*

14417. Morison, *Ant.* Relation historique d'un voyage fait au mont Sinai et à Jérusalem. Toul, Laurent, 1704, 4.

Selten.

*14418. Morison, *Rb.* Plantar. umbelliferar. distributio nova per tabulas cognationis et affinitatis. Ox., th. Sheld., 1672, f. *mit* 20 *KK.*

*14419. — plantar. historiae universalis Oxoniensis Pars II. et III. s. herbar. distributio nova per tabulas cognationis et affinitatis. Ox., th. Sheld., 1680—99. f. 2 *Bde.*

Sehr geschätztes und seltnes Werk, dessen 1r Th. nicht erschienen ist, an dessen Stelle man den vorhergeh. Artikel dazulegt. Blos neuer Titel dieser 3 Bde ist **Ox., th. Sheld*, 1715. — Der 2e Bd hat 126 (Sect. V. tab. 29 ist doppelt) und der 3e Bd 166 KK.

*14420. Morisot, *Cl. Bm.* Peruviana. Divione, 1645, 4.

Histor. Roman, in welchem unter Peruvian. Namen die Streitigkk. des Card. Richelieu mit Marie von Médicis und Gaston d'Orléans erzählt werden. Zu Ende muss ein gedruckter Schlüssel, ein Druckfehlerverz. und eine *Conclusio* von 1646 auf 45 SS. befindlich seyn.

Moritz, Graf von Sachsen, s. Maurice. — Morlaques s. Wynne.

*14421. Morlière, *Andr. de la.* Antiquités, histoire et choses plus remarquables de la ville d'Amiens. Par., Cramoisy, 1642, f.

14422. Morlinus, *Hi.* Novellae (80, fabulae 20 et comoedia). Cum gratia et privilegio Caes. majest. et summi pontif. decennio duratura. Neap., J. Pasquet de Sallo, 8. Apr. 1520, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

110 gez. u. 6 ungez. Bll. Höchstseltne Novellensammlung; auch dadurch merkwürdig, dass sie ungeachtet ihrer Obscoenitäten ein kais. u. päpstl. Privileg. hat. Sie enthält 81 (nicht blos 80) Novellen; denn es sind 2 Novellen mit 72 bezeichnet. Straparola soll sie in seinen *notti* stark benutzt haben.

14423. — opus Morlini, complectens novellas. Neap., 1520 (Par., Caron, 1799), 8.

Von diesem Nachdr. sind blos 55 Exx. und eins auf Pg. abgezogen worden.

*14424. Mornaccius, *Ant.* Observatt. in 24 priores libros digestor., in posteriores 26 libros pandectar., in 4 priores libros codicis, in posteriores libros codicis, feriae forenses et elogia illustrium togator. Galliae ab a. 1500. Par., 1721, f. 4 *Bde.*

*14425. Mornay, *Ph. de*, Seign. du Plessis-Marli. Le mystère de l'iniquité c. à d. histoire de la papauté. Saumur, Portau, 1611, f.

Seltne Originalausg, am 19. Aug. 1611 von der Sorbonne verboten, dann auf des Vfs S hlosse aufbewahrt, wo die Exx 1621 durch Zufall zu Grunde gingen, s Aubigné avantures du Baron de Foeneste T. II. Amst, 1731, 8. p. 227 not. Auch **Genève*, 1612 8. Latein. *Salmurii*, 1611, *f.* **ib.*, 1612, 8. **Gorinchem*, 1662, 4.

*14426. — mémoires, depuis 1572 - 1589 (1599). *o. O.*, (La Forest), J. Bureau, 1624—25. 4 2 *Bde.* Autres mémoires, depuis 1600—23. Leyde, I.. Elzevier, 1651—52, 4. 2 *Bde.* Histoire de la vie de Ph. de Mornay. Leyde, Bonav. et Abr. Elzevier, 1647, 4.

Moro s. Heivodo. — Moroceni od. Morosini s. Maurocenus.

14427. Morozzi, *Fd.* Dello stato antico e moderno del fiume Arno. Fir., 1762, 4. 2 *Bde.*

Morris s. Dictionary.

14428. MORRISON, *Rb.* Horae Sinicae, translations from the popular literature of the Chinese. Lond., 1812, 8. (3 *sh.*)

14429. — grammar of the Chinese language. Serampore, mission press, 1815, 4. 280 *SS.* (1 *Pf.*)

14430. — ou tchhe yun fou: a dictionary of the Chinese language, in three parts. P. I. containing chinese and engl. arranged according the keys; P. II. chinese and engl. arranged alphabetically, and P. III. containing engl. and chinese. Part I. Macao, East-India company's press, 1815. Part II. Vol. 1 and 2. ib., 1819 —20, gr. 4.

Dieses Lex., welchem das auf Befehl des Kais. Kang-He 1716 in 32 Bden erschienene chines. Wörterbuch zum Grunde liegt, wird 40,000 Charaktere enthalten (de Guignes hat nur 13,316) und aus 4 bis 5 Bden bestehen. Aber in der *Parallel drawn between the two intended chinese dictionaries by Rb. Morrison and Ant. Montucci. Lond.*, 1817, 4. beweisst Montucci, dass Morris. Werk für die Europäer von keinem Nutzen sei, weil es blos die echten und nicht auch die vulgären und fehlerhaften Charaktere enthalte.

14431. — a view of China for philological purpose; containing a sketch of chinese chronology, geography, government, religion and customs. Macao, 1817, 4. *VI u.* 141 *SS.* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

Auch hat man von dems. Vf. *Collection of dialogues and detached sentences in Chinese and Engl.* . . . . *gr.* 8. (10 sh.)

*14432. MORRONA, *Aless.* Pisa illustrata nelle arti del disegno. Pisa, 1787, 8. 3 *Bde*, *od.* Livorno, 1812, 8. 3 *Bde mit KK.* (20 *lire*). — Pregi di Pisa. Pisa, 1816, 8. *mit KK.*

14433. MORSSHEIM, *J. von (anon.)* Spiegel des Regimēts in der Fürsten höfe, da Fraw Vntrewe gewaltig ist. Oppenheim, 1515, 4. *mit Hschnn. Auch* Ff., Schmidlin, 1614, 12.

Eine neuere Ausg. dieses von dem Ritter von Morssheim um 1497 geschriebenen Gedichts s. oben unter HOFFLEBEN.

MORTE d'Arthur s. ARTUS.

14434. MORTIMER, *Th.* General commercial dictionary. New ed. revised by W. Dickenson. Lond., 1819, gr. 8. (1 *Pf.* 10 *sh.*) Lectures on the elements of commerce, finance and politics. Lond., 1801, 8. (8 *sh.*)

MORTON Eden s. EDEN.

*14435. MORTON, *J.* Natural history of Northamptonshire, with some accounts of the antiquities. Lond., 1712, f. *mit* 1 *Karte u.* 14 *KK.*

*14436. MORTON, *Rch.* Opera medica. Lugd., 1737, 4. 2 *Bde.*

Beste Ausg.

*14437. MORUS, *H.* Opera omnia (philosophica), tum quae latine, tum quae angl. scripta sunt, nunc vero latinitate donata, scholiis ab ipso passim adjectis. Lond., 1679, f. 2 *Bde.* *Opera theologica. ib., 1675, f. — Philosophical works. Lond., 1662, f. *Collection of several philos. writings. Lond., 1712, f. *Theological works. Lond., 1708, f.

14438. MORUS, *Th.* Workes. Lond., Rastel, 1530, f. *goth. Auch* ib., 1557, f. *goth.*

Sehr selten und in Longman's Katal. mit 12 Guin. angesetzt.

*14439. — opera omnia. Ff. a. M. et Lps., 1689, f.

Vorher *Bas.*, 1563, 8. u. *Lovan.*, 1566, *f.* In der letzt. sehr seltnen Ausg. fehlt die Utopia.

*14440. — epigrammata. Lond., 1638, 12.

Mit einem seltnen Titelkupf. von Th Marshall.

14441. — libellus vere aureus nec minus salutaris quam festivus de optimo reipublicae statu deque nova insula Utopia. Lovan., Theodoric. Martinus, 1516, 4.

Erste Ausg.

*14442. MORUS, *Th.* De optimo reip. statu deque nova insula Utopia libellus. Epigrammata Th. Mori. Epigrammata Des. Erasmi. Bas., J. Froben, 1518, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Mit Hschnn., wovon 2 nach Zeichnungen von Holbein.

14443. — Utopia a mendis vindicata et juxta indicem libror. expurgat. Card. et archiep. Toletani correcta. Col. Agr., Corn. ab Egmond, 1629, 64. 266 *SS.*

Diese castrirte, aber saubere, Ausg. ist höchst selten.

14444. — de optimo reip. statu deque nova insula Utopia libri II. Glasguae, Foulis, 1750, 8.

S. auch ERASMUS num. 6880. Von der Utopia s. Flögel Gesch. der kom. Lit. II, 333.

14445. — Utopia, traduc.en Castellano por Geron. de Medinilla. Cordova, 1636, 8. — La repubblica del governo di Utopia. Ven., 1548, 8.

Letztre Uebs. ist vielleicht von Doni.

14446. — la description de l'isle d'Utopie (trad. par J. le Blond). Par., Angeliers, 1550, 8. *mit Hschnn.* La même trad. (retouchée par Bm. Anneau). Lyon, Saugrain, 1559, 16. L'Utopie trad. par Sm. Sorbière. Amst., Blaeu, 1643, 12. *Idée d'une républ. heureuse ou l'Utopie, trad. par Gueudeville. Leide, 1715, 12. *od.* Amst., 1730, 12. *mit KK.* Du meilleur gouvernement possible ou la nouvelle isle d'Utopie trad. par M.. T.. Rousseau. Par., 1780, 12. *Ed. II. ib., 1789, 8.

Ueber die franz. Uebss. s. d'Artigny mém. VI, 169 ss. Die von Gueudeville ist weder schön noch treu; die von Rousseau wenigstens das letztere.

14447. — a most pleasant, fruitful and witty work of the best state of a public weal and of the new isle called Utopia, written in latin by Th. More, and transl. into engl. by Raphe Robinson. A new edit. with copious notes by Th. Frogn. Dibdin. Lond., print. by Bulmer, 1808, 8. 2 *Bde* (16 *sh.*) 150 *Exx. auf gr. P. in* 4. (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Robinson's Uebs. zuerst 1551, auch *Lond.*, 1624, 4. Uebs. von Burnet, *Lond.*, 1684, 8. — *Arthur Cayley memoirs of Th. More, with a new translation of his Utopia, his history of Richard III. and his latin poems. Lond.*, 1808, 4. 2 Bde (2 Pf. 2 sh.)

*14448. — Beschreibung der Insul Utopia, in die deutsche Sprache übersetzt. Lpz., Gross, 1612, 8. Utopia in einer neuen u. freien Uebs. von J. B. K. Ff. u. Lpz., 1753, 8. (6 *gr.*)

MORVEAU, *Guyton*, s. ANNALES de chimie.

*14449. MOSCARDO, *L.* Note overo memorie del museo di L. Moscardo. Ed. II. accresc. Verona, Rossi, 1672, f.

Mit eingedr. Hschnn. u. KK. Die Sammlung erstreckte sich über Alterthümer und Naturalien. Vorher *Padua*, 1656, *f.*

*14450. MOSCHEROSCH, *Hans Mch.* Wunderliche u. wahrhafte Geschichte Philanders von Sittewald, d. i. Strafschriften. Strb., 1650, 8. 2 *Bde. Auch* *ib., 1666 —67, 8. 2 *Bde.*

Eigentlich eine sehr freie und mit vielem Eignen vermehrte Paraphrase der Sueños des Quevedo. Die hier enthaltnen 14 Geschichten waren vorher einzeln erschienen. Obige Ausgg. allein sind echt. In den beiden frühern Ausgg. *Ff.*, 1645—47, 12 7 Thle, u. *Leyden, Weingarten*, 1646—47, 12. 7 Thle, sind Sprache und Sachen von fremder Hand umgeformt u. vermehrt. Vgl. Flögel Gesch. der kom. Lit. III, 416 ss. Koch Compend. der deutsch. Lit. Gesch. I, 175.

14451. MOSCHINI, *Gi. Ant.* Della letteratura Veneziana del sec. XVIII. fino a' nostri giorni. Ven., 1806, 4. 4 *Thle.*

14452. MOSCHION. De mulierum passionibus liber, ad mentem msti graeci in bibl. Caes. Vindob., tum propriis correctionib. emendav. additaque vers. lat. edid. F. O. Dewez. Viennae, Graeffer, 1793, 8. (15 *gr.*)

Auch in den Sammll. der *Gynaeciorum*. *Bas.*, 1566 od. 86, 4. *Bas.*, 1597, *f.*

*14453. Moschopulus, *Manuel.* Περι σχεδων s. de ratione examinandae orationis libellus (gr.) Ex bibl. regia. Lut., Rb. Stephanus, 1545, 4.

Oft an *Clenardi institutt. ling. gr. Lut.*, 1546, 4. gebunden.

14454. — liber de partibus orationis, gr. Vindob., 1773, 8.

S. auch Demetr. Chalcondylas, Thdr. Gaza, Gregor. Corinth., Homerus num. 10011.

Moschus s. Bion.

14455. Moschus, *Demetr.* Demetrii Moschi Laconis hoc ad Helenā et Alexandrū. Pontico virunio interprete (s. carmen de raptu Helenae, gr. lat.) Rhegii Lingobardiae, psb. Dionysius impressit, *o. J.*, (*um* 1500), 4. 22 *Bll.*

Höchstseltne Ausg. eines nur von Hody *de Graecis illustr.* p. 314 erwähnten Gedichts. Die 2 ersten Bll. enthalten die Dedication, überschrieben: *Maiestati regis Galliar. Pōticus virunius foelicitatem.* Auf den folgg. 10 Bll. der griech. Text, welcher beginnt: *Δημητριου Μοσχου του Λακωνος.* Dann auf den 12 letzten Bll. die lat. Uebs., zu deren Ende der obige Titel und Angabe des Druckers als Schlussschr. steht. Derselbe Drucker u. Herausgeber edirten 1501 Guarini erotemata, und Dionysius (Bertochus) hatte schon 1497 den Aesopus griech. gedruckt. Man kennt blos 2 vollständige Exx., in der Bibl. Brera zu Mailand und bei Renouard in Paris, und eins, welches blos den griech. Text enthält, in der königl. Bibl. zu Paris.

14456. Mosellanus, *Pt.* Oratio de variar. linguar. cognitione paranda. Lps., Val. Schumann, 1518, 4.

Es gibt ein Ex. auf Pg., dessen jetziger Aufbewahrungsort mir unbekannt ist; vgl. meine Gesch. der königl. Bibl. zu Dresd. S. 209.

Moses s. Pentateuchus. — Maimonides s. Maimonides.

*14457. Moses Chorenensis. Historiae Armenicae libri III. Acc. ejusd. epitome geographiae. Armeniace edider., lat. verter. notisque illustrarunt Gu. et G. Whistoni. Lond., 1736, 4.

Selten und sehr geschätzt. Die Geographie erschien zuerst armen. *Amst.*, 1668, 12. und die armen. Gesch. (sehr fehlerhaft) *Amst.*, 1695, *kl.* 8.

*14458. — epitome commentarior. Moysis Armeni de origine et regibus Armenor. et Parthor., item series principum Iberiae et Georgiae, cum notis et obss. H. Brenneri. Sth., 1723, 4.

14459. — mémoires histor. et géogr. sur l'Arménie; suivis du texte arménien de l'histoire des princes Orpélians, par Et. Orpélian, et de celui des géographies attribuées à Moyse de Khoren et au docteur Vartan, avec plusieurs autres pièces relatives à l'hist. de l'Arménie; le tout accompagné d'une traduct. franç. et de notes explicatives. Par J. Saint-Martin. Par., impr. royale, 1818—19, 8. 2 *Bde* (24 *fr.*, *Velp.* 48 *fr.*)

14460. Moses, *H.* A collection of antique vases, altars, patera, tripods, candelabra, sarcophagi *etc.* from various museums and collections, engraved in outline on 170 plates, with historical essays. Lond., 1814, 4. (3 *Pf.* 3 *sh.*, *gr. P.* 5 *Pf.* 5 *sh.*)

14461. Mosheim, *J. Lr. de.* Institutionum historiae ecclesiast. antiquae et recentioris libri IV. Hlmst. 1755 *od.* 64, 4. (4 *Thl.*) Institutt. hist. christ. majores. Sec. I. Ed. II. ib., 1763, 4. (1 *Thl.*) De rebus Christianor. ante Constantinum commentarii. ib., 1753. 4. (3 *Thl.* 8 *gr.*) — Istoria ecclesiast. antica e moderna trad. da Roselli. Nap., 1769, 4. 10 *Bde.* — Ecclesiastical history transl. by Maclaine, continued to the end of the 18th century by Charl. Coote. Lond., 1811, 8. 6 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*) — Histoire ecclés. ancienne et moderne, trad. en franç. sur la version angl. de Maclaine (par Eidous). Yverdon, 1776, 8. 6 *Bde.* — Vollständ. Kirchengesch. des N. T. frei übs. u. mit Maclaine's Anmerkk. u. Zusätzen verm. von J. A. Cp. von Einem. Lpz., 1769—78, 8. 9 *Bde* (13 *Thl.* 6 *gr.*) Vollständ. Kirchengesch. des N. T., vermehrt u. fortges. von J. Rdf. Schlegel. Heilbronn, 1786—96, 8. 7 *Bde* (19 *Thl.*)

14462. Mosquera de Barrionuevo, *Fr. de.** La Numantina, poema. Sevilla, 1612, 4.

Moteferrica s. Monteferrica.

*14463. Mothe le Vayer, *Fr. de la.* Oeuvres. Dresde, 1756—59, 8. 7 *Thle in* 14 *Bden. Auch *Schrp.*

Nach einem von Fr. le Vayer de Boutigny verbess. und verm. Ex. der Ausg. **Par.*, 1669, 12. 15 Bde, gemacht. Die beiden folgg. Artikel fehlen darin.

*14464. — (*anon.*) hexameron rustique ou les six journées passées à la campagne entre des personnes studieuses. Amst., Jac. le Jeune, 1671, 12.

Beste Ausg, welche man den Elzevir'schen beilegt. Der Inhalt des 4n u. 5n Tags ist zieml. anstössig. Die wahren Namen der redend eingeführten Personen s. bei Niceron XIX, 132.

14465. — (*pseudon.*) quatre (neuf) dialogues faits à l'imitation des anciens, par Orasius Tubero. Francfort, J. Sarius, 1506, 4.

Seltne und gesuchte Ausg. Die Jahrzahl ist falsch, aber gewiss nicht durch 1606 zu verbessern, wo der Vf. erst 18 Jahr alt war. Vor dem 5n Dialog muss man einen Brief von Mothe le Vayer von 6 Bll. finden. Sauber und wahrscheinlich von Dn. Elzevier gedr. ist **Mons, de la Flèche*, 1671, 12. Auch *Ff.* (Trévoux), 1716, 12. 2 Bde. Par L. Mt. Kahl, **Berl.*, 1744, 8.

14466. Motis, *J.* Invectiva coetus foeminei contra mares. — Remedium contra concubinas et conjuges per modum abbreviationis libri Matheoli a Pt. de Corbolio et ejus sociis compilatum. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

Das 2te Stück dieser seltnen Schrift ist sehr anstössig, vgl. Vallière's Katal. II, 129. Ganz verschieden davon ist: **J. Motis apologia mulierum in viros probrosos. Arg.*, *Ren. Beck*, 1511, 4. 17 Bll.

*14467. Motraye, *Aubry de la.* Voyages en Europe, Asie et Afrique. Haye, Johnson, 1727, f. 2 *Bde mit KK.* *Voyages en anglois et en françois en diverses provinces de la Prusse, de la Russie, de la Pologne *etc.* Haye, Moetjens, 1732, f. *mit KK.*

Diese 3 Thle gehören zusammen. — *Reisen in die Morgenländer, aus der franz. Handschr. in einen Auszug gebracht. Berl.*, 1783, 8. (20 gr.)

*14468. Motte, *Ant. Houdart de la.* Oeuvres. Par., 1754, 12. 10 *Thle in* 11 *Bden. Auch gr. P.*

14469. — oeuvres choisies. Par., Didot, 1811, 18. 2 *Bde.*

Auch gr. Velp. und ein Ex. auf Pg.

*14470. — fables nouvelles, avec un discours sur la fable. Par., Dupuis, 1719, 4. *mit KK. Auch gr. P.*

Sauber ist *Amst.*, *Wetstein*, 1727, 12. mit guten Copien der KK. der vorigen.

14471. Motte-Roullant, *de la.* Les facétieux devis des cent nouvelles nouvelles, remis en leur naturel. Par., Real, 1549, 8. ib., Longis, 1550, 8. Anvers, Spelman, 1558, 12. Lyon, Rigaud, 1574, 16.

Diese 109 Novellen sind, mit Ausnahme von 5, Bearbeitungen von Erzählungen in den *cent nouvelles nouvelles* (s. Nouvelles), u. 97 derselben finden sich wörtlich im *Recueil des plaisantes et facétieuses nouvelles. Lyon, Barricat*, 1555, 16.

*14472. Motteville, *Françoise Bertaut de.* Mémoires pour servir à l'hist. d'Anne d'Autriche, épouse de Louis XIII. Amst. (Par.), 1739 *od.* *50, 12. 6 *Bde.*

Mottraye s. Motraye. — Motti de' filosofi s. Boethius num. 2655.

*14473. Moufet, *Th.* Insector. s. minimor. animalium theatrum. Lond., Cotes, 1634, f. *mit Hschnn.*

MOULIN, *Charl.*, s. MOLINAEUS.

*14474. MOULIN, *Gbr. du.* Histoire générale de Normandie (jusqu'en 1561). Rouen, Osmont, 1631, f. — *Les conquestes et les trophées des Norman-François aux royaumes de Naples et de Sicile. Rouen, du Petitval, 1658, f.

*14475. MOURADJA d'Ohsson. Tableau général de l'empire othoman. Par., 1787—1821, gr. f. 3 *Bde mit KK.* (500 *fr.*)

Dieses sehr schön ausgeführte Werk war auf 7 bis 8 Bde angelegt. Auf Velp. soll es blos 2 Exx. geben. Der 1e Th. enthält ausser einem Kupfertit. u. 4 mit *A*, *AA*, *B* u. *C* bezeichn. KK. die Kupfer 1—40 (wovon die später nachgelieferten 13, 19 u 36 bisweilen fehlen aber einzeln erlangt werden können), der 2e Th. die KK. 41—137 u. der 3e Th. die KK. 138—233. Eine kleinere Ausg. *Par.*, 1788—90, 8. 4 Thle in 5 Bden mit KK. Deutsch von Ch. Dn. Beck, *Lpz*, 1788—93, 8. 2 Bde (4 Thl. 16 gr.) — Auch ist von ihm: *Tableau histor. de l'Orient. Par.*, 1804, 8. 2 Bde.

14476. MOUTONNET de Clairfons. La Galéide ou le chat de la nature, poëme, suivi de notes sur le Mantuan *etc.* Galeopolis (Par.), chez Galeophile, an 6 (1798), 8. *mit KK.*

Auf Pg. gibt es ein einziges Ex.

*14477. MOYEN de parvenir, oeuvre contenant la raison de tout ce qui a ésté, est et séra (par Fr. Beroalde de Verville). Imprimé cette année, 16. 439 *SS.*

Diese ziemlich saubere, in Holland zwischen 1670—80 gedruckte Ausg. legt man gewöhnlich den Elzevir'schen Drucken bei. Indessen gehört sie dieser Officin keineswegs an. Gute Exx. sind selten.

Ueber dieses zieml. anstössige Buch s. Monnoye's Abhandl. in den Menagianis (Par., 1715) IV, 315 ss. u. in Monnoye oeuvres. T. III. Haye, 1770, 8. p. 398 ss. Niceron T. 34. p. 252 ss. Ducatiana II, 289. Freytag's Nachrichten S. 295 ss. Mélanges tir. d'une gr. bibl. XXII, 114 ss.

14478. — — Imprimé cette année, 12. 347 *SS.*

Wird auch der Elzevir'schen Samml. beigefügt, ob sie gleich jünger ist, als diese Officin. Blos ein neuer Tit. zu derselben ist: *Le Salmigondis ou le manége du genre humain. Liège*, 1698, 12. 547 SS (vgl. Freytag's Nachrr. S. 299.) Auch gibt es eine Ausg. mit dem Titel: *Le coupe-cul de la mélancolie ou Vénus en belle humeur. Parme*, 1698, 12.

14479. — — Imprimé cette année, 12. 438 *SS.*

Auch diese Ausg. wird zur Elzev. Samml. gefügt und ist um 1690 gedruckt.

14480. — — Chinon, de l'impr. de Fr. Rabelais, *o. J.*, 12. 544 *SS.*

Sauber und in Holland zu Anf. des 18. Jahrh. gedruckt.

*14481. — — Dernière édit. exactement corrigée et augm. d'une table des matières. Nulle Part, 100070032, 12. 2 *Bde.* 239 *u.* 260 *SS.*

14482. — — Edit. augm. d'une dissertat. sur ce livre par Bn. de la Monnoye, et des imitations du Moyen de parvenir, qui ont été faites en vers lat. ou franç. par différens auteurs. (Par., Grangé), 100070057, 12. 2 *Bde.*

Saubere und beste Ausg., auf gr. holl. P. selten. Weniger guter Nachdr. ist *Par.*, 1773, 12. 2 Bde.

*14483. MOYLE, *Walter.* Works. Lond., 1726, 8. 2 *Bde.*

*14484. MOYNE, *Pt. le.* Oeuvres poétiques. Par., Billaine, 1671 (*and. Exx.* 1672), f. *mit KK.*

*14485. — la galerie des femmes fortes. Leide, J. Elsevier, 1660, 12. *mit KK.*

Von dieser in Frkr. sehr gesuchten Ausg. gibt es auch Exx. mit dem Datum *Leide, Elseviers, et Par., Angot*, 1660 od. 61, welche mit einem königl. Privil. versehen sind. Vorher *Par.*, 1647, *f.* mit KK.

*14486. MOYNE, *St. le.* Varia sacra s. sylloge varior. opusculor. graecor. ad rem ecclesiast. spectantium, gr. et lat., notis et obss. illustrata. LB., Gaesbeeck, 1685 (*neuer Tit.* 1694), 4. 2 *Bde.*

MOYRIAC s. MAILLA.

14487. MOZZI, *M. Ant.* Storia di S. Cresci e de' SS. Compagni martiri. Fir., Albizzini, 1710, f. — Sonetti sopra i nomi dati ad alcune dame Fiorentine. Fir., 1705, 4.

*14488. MUCCIOLI, *Jos. Mar.* Catalogus codicum mss. bibl. Malatestianae Caesenatis bibliothecae, historica praefatione variisque adnotatt. illustratus. Caesenae, Blasini, 1780—84, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit* 4 *KK.*

Bei einer zum Theil ermüdenden u. ganz unnöth. Weitläuftigkeit fehlt es diesem Katal. an wahrer diplomat. Genauigkeit. Die Bestimmung des Alters der Handschrr. ist oft sehr schwankend, und die Gelehrsamkeit und diplomat. Kenntnisse des Vfs. sind sehr mässig: daher die Langweiligkeit und Unergiebigkeit seiner Excurse. Die angehängten Anecdota sind grösstentheils ganz unbedeutend.

14489. MUDFORD, *W.* Historical account of the battle of Waterloo, written from the first authority. Lond., 1816, gr. 4. *mit* 27 *ill. KK.* (6 *Pf.* 6 *sh.*)

14490. MÜHLENBERG, *H.* Catalogus plantar. Americae septentrionalis or a catalogue *etc.* Lancaster (*in Pensylvanien*), 1813, gr. 8.

*14491. MÜHLPFORT, *H.* Deutsche Gedichte. Bresl., 1686, 8. *Poemata (lat.) ib., 1686, 8.

2 lat. ungedruckte Gedichte von ihm in der Crit. Biblioth. B. III. Lpz., 1755, 8. S. 334 ss.

*14492. MÜLLER, *And.* Opuscula nonnulla orientalia. Ff. ad O., 1695, 4.

Nur ein andrer Tit. (blos Schmutztit.) ist: *De Sinensium rebus aliaque nonnulla opuscula.* Vgl. Eichhorn's Literargesch. V, 28, 37, 69. S. auch ABDALLA u. Th. LÜDEKEN.

14493. MÜLLER, *Cp. H.* (*anon.*) Sammlung deutscher Gedichte aus dem 12., 13. u. 14. Jahrh. Berl., Schöne, 1784—85, 4. 2 *Bde* (12 *Thl.*)

Ein 3r Theil blieb unvollendet und ist selten, s. Docen's Miscellan I, 80 ss.

14494. MÜLLER, *F.* Werke. Heidelb., Mohr u. Zimmer, 1811, 8. 3 *Bde* (6 *Thl.* 16 *gr.*)

MÜLLER, *J.*, s. REGIOMONTANUS.

14495. MÜLLER, *J. von.* Sämmtliche Werke. Tüb., Cotta, 1810—19, 8. 27 *Bde* (40 *Thl.* 12 *gr.*)

Seine *Gesch. der Schweiz. Eidgenossenschaft B.* 1—4. *u. B.* 5. *Abth.* 1. *Lpz., Weidmann*, 1806—8, *gr.* 8. (10 Thl. 16 gr., Velp. 14 Thl. 4 gr.) Dazu als 5n Bdes 2e Abth.: *Rb. Glutz-Blozheim Gesch. der Eidgenossen vom Tode des Bürgerm. Waldmann bis zum ewigen Frieden mit Frankr. Zür., Orell*, 1816, 8 (2 Thl. 12 gr.)

14496. MÜLLER, *J. Ch.* Karte von Böhmen. 25 *Bll. in Fol.*

14497. MÜLLER, *J. E. Just.* Promtuarium juris novum ex legibus et opt. ICtor. scriptis ordine alphabet. congestum. Lps., Fritsch, 1792—97, 4. 7 *Bde* (22 *Thl.*) *Ch.* BEYERI Supplementum. Hildburghusae, Hanisch, 1800—3, 8. 4 *Bde* (6 *Thl.* 12 *gr.*)

*14498. MÜLLER, *O. F.* Zoologia Danica s. animalium Daniae et Norvegiae rarior. ac minus notor. (icones) descriptiones et historia. Havn., Schubothe, 1788—1806, f. 4 *Bde. Holl. P. mit* 160 *KK.* (40 *Thl., mit ill. KK.* 77 *Thl.* 8 *gr.*)

Jeder Theil enth. 40 KK. Die 2 ersten Theile erschienen zuerst ohne Text *ib.*, 1777—80, *f.* Der Text dazu *ib.*, 1779, *gr.* 8. Der Bruder des Vfs. liess 1788 denselb. Text in *fol.* drucken und gab das Werk von neuem unter obigem Tit. heraus.

14499. — von Würmern des süssen u. salzigen Wassers. Kopenh., Faber, 1771, 4. *mit* 17 *KK. u.* 2 *Tabell.*

(3 *Thl.*) — Vermium terrestrium et fluviatilium historia. Havn. et Lps., Faber, 1773—74, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd* (5 *Thl.* 8 *gr.*) — Hydrachnae, quas in aquis Daniae palustribus detexit et descripsit. Lps., Crusius, 1781, gr. 4. *mit* 11 *ill. KK.* (2 *Thl.* 12 *gr.*) — Entomostraca s. insecta testacea, quae in aquis Daniae et Norvegiae reperit, descripsit et iconibus illustrav. Havn. et Lps., Müller, 1785, 4. *mit* 21 *KK.* (3 *Thl.*, *illum.* 4 *Thl.*) — Animalcula infusoria fluviatilia et marina, quae detexit, descripsit et delineari curavit. Cura O. Fabricii. Havn. et Lps., Müller, 1786, 4. *mit* 50 *ill. KK.*

— flora Danica s. Oeder.

Müller, *Ph. L. Stat.*, s. Knorr.

*14500. Münster, *Sb.* Cosmographei oder Beschreibung aller Länder, Herrschaften, fürnemsten Stetten, Geschichten, Gebreuchen, Hantierungen *etc.* Zum drittem mal trefflich sere gemeret u. gebessert. Bas., H. Petri, 1550, f. 1233 *SS. mit Hschnn.*

Für den Freund alter guter Hschnn. ist diese Ausg. die vorzüglichste, wegen der in ihr zuerst hinzugefügten Prospecte von Städten. An Karten enthält sie 14 Bll. Die 1e Ausg. dieses deutschen Originals erschien *Bas.*, *H. Petri*, 1544, *f.* Die in Aretin's litt. Handb. für die baier. Gesch. I, 142 erwähnte von 1541 ist wohl blos Druckfehl. statt 1544, da der Vf. in seiner Dedic. vom J. 1544 sagt, er sei „vor 2 Jahren noch mit dieser Arbeit umgegangen." 26 Karten, aber schlechte Abdrr. der Hschnn., haben die Ausgg. *Bas.*, 1569, *74 u. *78, *f.* Die Ausgg. *Bas.*, 1592, *98 u. *1614, *f.* enth. 26 neu gezeichnete Karten und mehrere neue Hschnn. — Latein. vom Vf. selbst *Bas.*, 1550, *f.* (welche an Güte der Hschnn. der deutschen Ausg. dieses Jahrs entspricht). In der Ausg. *Bas.*, 1572, *f.* sind mehrere den Katholiken missfällige Stellen weggelassen (Crenii animadvv. VIII, 94 ss.). — Franz. von Fr. de Belleforest *Par.*, *Sonnius*, 1575, *f.* 2 Thle in 3 Bden, mit schön. (aber weniger) Hschnn. — Italien. *Col.*, 1575, *f.*

Vgl. Hagers geogr. Büchersaal I, 79—140. Woltersdorf Repertor. der Land- u. Seekarten I, 63 ss.

14501. Münzcabinet. Vollständiges Braunschweigisch-Lüneburgisches Münz- u. Medaillencabinet, od. vollständ. Beschreibung aller goldenen u. silbernen Münzen. welche dieses Haus seit 2 Jahrhunderten ausprägen lassen. Helmst., 1747, 4. 6 *Thle.*

Von diesem Werke sind nach F. O. Menckens Katal. III, 115 nur hundert, und nach Allgem. lit. Anzeiger 1801. S. 126 gar nur 50 Exx. in Umlauf gekommen.

Noch seltner ist ein Kupferwerk gleichen Inhalts, welches in einigen Exx. den später dazu gefügten Titel hat: *Numophylacium Brunsvico-Luneburgense s. thesaurus numismatum mnemonicor.*, *iconicor. et uncialium*, *quae principes ac duces Brunsvico-Luneburg. ab initio sec.* 16. *ad a.* 1737 *cudi jusserunt*, *aeri impressa per N. Seeländer* (der sich nur auf Taf. VI nennt), in Fol, 151 Bll. ohne Titel und Text (gewöhnlich bis 147 numerirt, aber Taf. 1 u. 3 sind dreifach). Die Stiche, welche 1383 Münzen und Medaillen darstellen, fallen nicht ins Auge, sind aber sehr treu. Abt Gerh. Molanus zu Loccum liess nehmlich (etwa seit 1692) den Braunschweig. Lüneb. Theil seines Münzcab in Kupf. stechen, und ein einziges Ex. abziehen Seine Sammlung wurde nachher nebst diesem einzigen Ex. und den Kupferplatten für die königl. Bibl. zu Hannover gekauft und später noch 20 Exx. abgezogen, so dass in Allem nur 21 Exx. existiren. Vgl. Allg. litt. Anz. Jahrg. 1800, S. 1702 ss. u. 1807 sq., Jahrg. 1801, S. 125 sq. u. 282 ss. Spilcker Beschreib. von Hannover S. 305—7.

Muger feliz s. Almeida.

*14502. Muonos, *Filadelfo.* Teatro genealogico delle famiglie nobili et titolate feudatarie ed antiche nobili del regno di Sicilia, viventi ed estinte. Palermo, 1647—55, f. 2 *Bde.*

*14503. Muonos, *Filadelfo.* Ragguagli historici del vespro di Sicilia. Palermo, 1645 *od.* 69, 4.

Muhammed s. Mohammed.

14504. Muletti, *Sb.* Lettere in versi piacevoli. Bergamo, 1787, 8. 8 *Bll.*

Ein Ex. auf Pg. 9 fr. MCarthy.

Mulierum graecar. fragmenta s. Wolf.

14505. Mulinari, *St.* Disegni originali d'eccellenti pittori esistenti nella reale galeria di Firenze, incisi ed imitati nella loro grandezza et colori da St. Mulinari. Fir., 1774, gr. f.

Enth. 50 ziemlich schlecht gestochne und getuschte KK.

Multiscius s. Aras Froda. — Muncker s. Mythographi.

14506. Mundinus. Anatomia, praestantissimor. doctor. almi studii Ticinensis cura diligentissime emendata. Papiae, Ant. de Carcano, 19. Dec. 1478, f.

Erste sehr seltne Ausg. Die Ausg. *Ven.*, 1498, *f.* ist *nicht* das erste Buch mit anatom. Abbildd., s. oben Joannes de Ketam.

Mungo s. Park.

*14507. Muñoz, *J. Bt.* Historia del nuevo mundo. T. I. (y unico). Madr., 1793. 4. Deutsch (von E. A. Schmid) mit Anmm. von Mthi. Ch. Sprengel. Weimar, 1795, 8. *mit KK.* (2 *Thl.* 16 *gr.*) Engl. Lond., 1797, 8. — *Fr. Iturri carta crit. sobre la hist. de America por Muñoz. Madr., 1798, 8.

14508. Muntaner, *Ramon.* Chronica o descripcio dels fets e hazanyes del rey Don Jarme primer, rey Darago, de Mallorques è de Valencia. Barcelona, Cortey, 1562, f.

Selten.

*14509. Munting, *Abr.* Nauwkeurige Beschryving der Aardgewassen. Leyden, 1696, f. 2 *Bde mit* 243 *KK.*

Auch mit ill. KK. und auf gr. P.

14510. — phytographia curiosa, exhibens arborum, fruticum, herbar. et florum icones. Varias ear. denominatt. collegit et adjec. Fr. Kiggelaer. LB., 1702, f. 2 *Thle in* 1 *Bd mit* 245 *KK.*

Dieselben KK. wie im vorigen Werke. Blos neuer Titel sind 1711 (*Amst.*), 1713 u. 1727.

Muradgea s. Mouradja. — Muralto s. Walpole.

14511. Muratori, *L. Ant.* Opere. Arezzo, 1767, 4. 13 *Thle in* 19 *Bden.* *Auch* Ven., 1790—1810, 8. 48 *Bde* (140 *fr.*)

*14512. — anecdota ex Ambros. bibl. codd. nunc prim. eruta. T. I. II. Mediol., 1697—98. T. III. IV. Patav., 1713, 4. 4 *Bde.* *Anecdota graeca ex mss. codd. nunc prim. eruta. Patav., 1709, 4.

Beide Werke auch *Neap.*, *Castellani*, 1776, 4. 5 Bde.

*14513. — annali d'Italia dall principio dell' era volgare sino all' anno 1749. Mil. (*eigentl.* Ven., Pasquali), 1744—49, 4. 12 *Bde.* *Auch gr. P.*

Mit Zusätzen *Mil.* (Ven., Pasquali), 1753—56, 8. 17 Bde. Die Ausg. *Monaco*, 1761, 4. 12 Bde, hat krit. Vorreden von Jos. Catalani. Von der Ausg. *Lucca*, 1762—70, *gr.* 4. 14 Bde, enth Bd 13 eine Fortsetz. von 1750—62, u. Bd 14 ein Register. Auch *Nap.*, 1773—78, 4. 14 Bde. Zuletzt *Mil.*, 1818—21, 8. 18 Bde.

Man kann dazu legen: *Gius. Oggeri Vincenti continuazione degli annali d'It. dall' a.* 1750—86. *Roma*, 1790, 8. 5 Bde. In der obigen Venez. Ausg. der *opere* von 1790 füllen die Annali 53 Bde mit Inbegriff von 6 Bden Fortsetz. bis 1805. — Deutsch *Lpz.*, 1745—50, 4. 9 Bde.

*14514. — delle antichità Estense ed Italiane. Modena, 1717, f. 2 *Bde.*

*14515. — antiquitates italicae medii aevi post declinationem Rom. imperii ad a. 1500. Mediol., 1738—42, f. 6 *Bde mit KK.* *Auch* *gr. P.*

Die Ausg. *Aretii*, 1777—80, 4. 17 Bde, ist weniger schön.

*14516. Muratori, *L. Ant.* Dissertazioni sopra le antichità italiane da L. Ant. Muratori, opera postuma data in luce da Gi. Fr. Soli Muratori. Mil. (*eigentl.* Ven., Pasquali), 1751, 4. 3 *Bde.*
Eine abgekürzte Uebs. des vorigen Werks. Von Gaet. Cenni besorgt ist *Monaco*, 1765, 4. 5 Bde. Auch *Roma*, 1755 od. 92, *gr.* 8. 6 Bde.

*14517. — liturgia Romana vetus, tria sacramentaria complectens. Ven., 1748, f. 2 *Bde.*

*14518. — della perfetta poesia ital. spiegata e dimostrata, con le annotazioni critiche di Ant. Mar. Salvini. Ven., 1748 *od.* 70, 4. 2 *Bde. Auch* Mil., 1821, 8. 3 *Bde.*
War die erste ital. Aesthetik. Zuerst **Modena*, 1706, 4. 2 Bde. Die erste mit Salvini's Anmm. versehene Ausg. war **Ven.*, 1724, 4. 2 Bde.

*14519. — rerum italicar. scriptores praecipui ab a. aerae Christ. 500 ad 1500, quor. potissima pars nunc prim. in lucem prodit. Mediol., 1723—51, f. 25 *Thle in* 28 *od.* 29 *Bden. Auch gr. P.*
Vollständige Exx. sind nicht häufig. Die 8 ersten Bde bestehen jeder aus 2 Abtheill., der 24e Bd hat einen Appendix, und der 25e Bd fehlt oft. Dazu gehören: *Rerum ital. scriptores ab a. Chr. M ad MDC, quor. potissima pars nunc prim in luc prodit (op. Jos. Mar. Tartinii). Flor.*, 1748—70, *f.* (auch gr. P.) *Ad scriptores rer. ital. Muratorii accessiones historicae Faventinae, prodeunt nunc prim. op. et stud. J. Bd. Mittarelli. Ven.*, 1771, *f.*

*14520. — riflessioni sopra il buon gusto nelle scienze e nelle arti. Col., 1721, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.* — Reflexiones sobre el buon gusto en las ciencias y artes: traduccion libre con un discurso sobre el gusto actual de los Españoles en la literatura, por Jos. San Juan y Gomez. Madr., 1782, 8. (7 *rs.*) — Deutsch, Augsb., 1772, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

*14521. — novus thesaurus veterum inscriptionum. Mediol., 1739—42, f. 4 *Bde. Auch gr. P. u. blau P.*
S. auch Donaius num. 6340. u. Hagenbuch num. 9179 u. 80. J. H. Leich specimen notar. et emendatt. ad graecas inscrr. Muratorii, in: Nova miscellanea Lips. I, 450 ss. u. in Leichii carminib. sepulcrall. Lips., 1745, 4. Cp. Saxii scholia literaria in Muratorii novum thesaur. inscrr., in: Acta lit. societ. Rheno-Traj. T. I—IV. J. Dm. Coleti Hispellates inscriptiones XI Muratoriani thesauri emendatae. Ven., 1780, 4.

Mure s. Muris.

*14522. Muretus, *M. Ant.* Opera. Veronae, Tumermani, 1727—30, 8. 5 *Bde.*
Diese Sammlung enthält kaum die Hälfte seiner Werke, ist sehr nachlässig besorgt und nicht schön.

*14523. — opera omnia ex mss. aucta et emendata cum brevi annotatione D. Ruhnkenii. LB., Luchtmans, 1789, gr. 8. 4 *Bde* (15 *fl.*)
Vortreffliche Ausg. Man kann dazu fügen: *Mureti variar. lectt. libri* 18 *cum observatt. juris libro singulari. Ed. accur. et auctior (cura F. A. Wolf). Tom. I. Hal.*, 1791, *gr.* 8. (1 Thl.)

14524. — opera selecta, edente J. Checotio. Patavii, Cominus, 1740—41, 8. 3 *Bde.*
Ein Ex. auf blau P. 18 sh. Pinelli u. 36 fr. MCarthy. Der wahre Name des Herausg. war Ant. F. Seghezzi.

14525. — oratt. 23. Hymni sacri et alia quaedam poematia. Ven., Aldus, 1575 (*and. Exx.* 1576), 8.
Von der Ausg. von 1576 ein Ex. auf gr. P. Renouard. — **Oratt. III de studiis literar. Ven., Aldus*, 1555, 4. *Oratt. et epp. Roboreti*, 1727 od. *Ven.*, 1771, 8. 2 Thle in 1 Bd. *Oratt., epp. et poemata. Lps.*, 1750, 8. S. auch Amoenitates u. François num. 7873.

14526. Murhard, *F. W. A.* Bibliotheca mathematica oder Literatur der mathemat. Wissenschaften. Lpz., Breitkopf, 1797—1805, 8. 5 *Bde* (5 *Thl.* 16 *gr.*)
Enth. nur die Literatur der Arithm., Geom. u. Analyse, Mechanik u. Optik.

14527. Murillo Velande, *Pedro.* Historia de la provincia de Philipinas. Manilla, 1749, f.

*14528. Muris, *Cr.* Repertorium vocabulorum equisitorum (*sic*) oratorie poes. et historiarum . . . editum a magistro Conrado Turicens. ecclesie cantore et completus anno 1273. Bas., Bertoldus (Rodt), *o. J.*, f. *goth.*
147 Bll. mit 36 Zeil. ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

14529. Murner, *Th.* Doctor murners narrẽ bschwerũg. Strb., Mthi. Hupfuff, 1512, 4. *mit Hschnn.* 175 *Bll. Auch* Strb., J. Knoblouch, 1518, 4. *mit Hschnn.* 175 *Bll.*
Nachahmung von Brand's Narrenschiff, aus welchem auch fast durchgehends die Hschnn. der Ausg. von 1512 genommen sind. Von G. Wickram modernisirt u. interpolirt *Strb.*, 1556 od. 58, 4. *Ff.*, 1565, 8. *Strb.*, 1618, 4.

14530. — der Schelmẽ zũfft. *o. O.* (Ff.?), Batt Murner, 1512, 4. *mit Hschnn.* 36 *Bll.*
Wahrscheinlich 1e Ausg. dieser Fortsetz. der Narrenbeschwörung. Verändert und vermehrt ist *Augsp., Silv. Othmar*, 1513 od. 14, 4. *Strb., J. Knobloch*, 1516, 4. mit Hschnn. 56 Bll. *Strb., o. J.*, 4. *ib.*, 1558, 4. *Ff.*, 1567, 8. *Schelmenzunft* (nach der Ausg. von 1513) *aufs neue mit Erläut. herausg.* (von G. E. Waldau). *Halle*, 1788, 8. (8 gr.) Von der lat. Uebs. s. oben Flitner.

14531. — ein andechtig geistliche Badenfart. Strb., J. Grüninger, 1514, 4. *mit Hschnn.* 78 *Bll.*
Gedicht, in welchem die christl. Besserung mit einem Bade verglichen wird. Eine Ausg. *Strb.*, 1518, 4. ist ein Unding.

14532. — (*anon.*) die Mülle von Schwündelsheym vnd Gredt Müllerin Jarzeyt. Strb., Mthi. Hupfuff, 1515, 4. *mit Hschnn.*
Satir. Gedicht auf verschiedne menschl. Fehler.

14533. — die geuchmat zu straff allẽ wybschẽ manen. Bas., Ad. Petri, 1519, 4. *mit Hschnn.*
Ein sehr witz. u. sehr interess. Gedicht gegen die Liebebethörten. **Die Gäuchmatt, darinn all weibische Mannsbilde fein höflich gestrafft, vnd wie sie sich bessern sollen, auffs trewest vnterrichtet werden. Ff. a. M., Feyerabend*, 1565, 8. mit Hschnn. 8 Bll. Vorst., 149 gez. u. 5 ungez. Bll. Vgl. Deutsches Museum 1779, II, 170—181.

14534. — chartiludium logice seu logica poetica uel memoratiua cum jocundo pictasmatis exercitamento. Cracov., J. Haller, 13. cal. Mart. 1507, 4.
Sehr seltne 1e Ausg. Auch *Arg., Gruninger*, 1509, 4. mit Hschnn. 83 Bll. *Opera, notis et conjectura J. Balesdens. Par., du Bray*, 1629, 8. mit KK. Vgl. oben Guischard.

14535. — chartiludium institute summarie. Arg., J. Prüs, 1518, 4. *mit Hschnn.* 119 *Bll.*
Sehr selten.

14536. Murphy, *Arthur.* Works. Lond., 1786, 8. 7 *Bde.*

*14537. Murphy, *Jam.* Plans, elevations, sections and views of the church of Batalha in the province of Estremadura in Portugal, with an histor. account transl. from the Portuguese of L. de Sousa. Lond., 1725, gr. f. *mit* 27 *KK.*

*14538. — travels in Portugal in the years 1789 and 90. Lond., 1795, 4. *mit* 24 *KK.* (1 *Pf.* 7 *sh.*). Franz. Par., 1797, 4. *auch* 2 *Bde in* 8., *u. gr. Velp. in* fol. Deutsch von Mthi. Ch. Sprengel. Halle, 1796, 8. (10 *gr.*) — *General view of the state of Portugal. Lond., 1798, 4. *mit* 1 *Karte u.* 15 *KK.* (1 *Pf.* 7 *sh.*)

14539. Murphy, *Jam. Cavanah.* The arabian antiquities of Spain. Lond., Cadell, 1816, gr. f. *mit* 100 *KK.* (42 *Pf.*)
Ausgezeichnetes Prachtwerk. Dazu folgendes von J. Shakespear, Th. Hartwell Horne u. Alonso del Castillo

gearbeitetes Werk als Einleitung: *History of the mahometan empire in Spain. Lond.*, 1816, 4. mit 1 Karte (1 Pf. 15 sh.)

14540. Murr, *Cp. Gli. de.* Memorabilia bibliothecar. publ. Norimb. et universitatis Altorfinae. Nrb., 1786—91, 8. 3 *Bde mit KK.* (5 *Thl.* 16 *gr.*)
Von sehr mittelmässigem Werth, wie alle Schriften dieses eingebildeten und oberflächlichen Allwissers.

14541. — Journal zur Kunstgeschichte u. zur allgemeinen Literatur. Nrb., 1775–89, 8. 17 *Bde mit KK.* (14 *Thl.*) Neues Journal zur Lit. u. Kunst. Lpz., 1798—99, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 20 *gr.*)

14542. Murray, *J.* System of chemistry. Lond., 1819, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*) Elements of chemistry. ib., 1810, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

*14543. Murtadi. L'Egypte ou merveilles d'Egypte selon les Arabes, trad. de l'arabe par Pt. Vattier. Par., 1666, 12. Egyptian history englished by J. Davies. Lond., 1672, 8.

Murtelli s. Bonelli.

*14544. Musa, *Ant.* De herba Vetonica lib. I. L. Apuleji de medicaminibus herbar. lib. I. per Gbr. Humelbergium recogniti et emendati, adjuncto commentariolo ejusdem. Tiguri, Froschover, (1537), 4.
Vorher bei Soranus, *Bas.*, 1528, *f.* Sein *carmen de valetud. conservanda* bei Sextus Placitus, *Nrb.*, 1538, 8. u. in *J. Ch. Gli. Ackermann scrr. antiqui parabilium medicamentor. Nrb.*, 1788, 8.

14545. — fragmenta quae extant, curante Floriano Caldani. Bassani, 1800, gr. 8.
Nach Molini's Katal. von 1807 wären von diesem mit 40 paoli angesetzten Buche nur 12 Exx. gedruckt. Brunet, der es blos mit 5 fr. ansetzt, sagt nichts davon.

14546. Musae Etonenses s. poematia in duos tomos distributa. Lond., 1755, 12. 2 *Bde.*
Davon verschieden ist: *Musae Etonenses s. carminum delectus nunc prim. in lucem editus. Etonae*, 1795, 8. 5 Bde. S. auch Analecta.

14547. Musaei opusculum de Herone et Leandro, quod et in latinam linguam ad uerbum tralatum est. Ven., Aldus, *o. J.* (1494), 4.
Erste höchst seltne Ausg. 22 Bll. mit der Sign. *a* u. *b* (in einig. Exx. *a* u. *c*) mit 20 Zeilen. Der griech. Text beginnt Bl. 2 *a* u. schliesst Bl. 11 *b* mit einer griech. Schlussschr. Bl. 12 *a* beginnt die lat. Uebs. von M. Musurus u. schliesst Bl. 22 *a* mit dem Worte Finis. Streng genommen erst der 2e Aldin. Druck (s. oben Lascaris num. 11735), aber aus einem nicht vorzüglichen Ms.
Aus einem bessern Ms. ist die zu Florenz um 1494 erschienene Ausg. (s. oben Gnomae num. 8615) abgedruckt.

14548. — de Leandri et Herus amoribus, gr. (Par.), Aeg. Gourmont, *o. J.* (1507), 4. 8 *Bll.*
Sehr selten und eins der ersten griech. zu Par. gedruckten Bücher, vgl. oben Gnomae num. 8616.

*14549. — opusculum de Herone et Leandro (gr. lat.). Orphei argonautica. Ejusd. hymni. Orpheus de lapidibus (gr.). Ven., Aldus et And. socer, m. Nov. 1517, 8. 80 *Bll.*
Der Text des Musaeus weicht von der 1n Aldine bisweil. ab. Der Orpheus ist Nachdruck der Juntine von 1500 mit Ausnahme des hier zuerst gedruckten Gedichts *de lapidibus.* — Der Musaeus auch bei mehrern Ausgg. des Aesopus *Bas.*, *Froben*, 1518, 8. u. öfter.

14550. — de Leandri et Herus amoribus, gr. Col., Cervicornus, 17. Jul. 1517, 4.

*14551. — opusculum de Herone et Leandro (gr. et lat.). Orphei argonautica. Ejusd. hymni. Orpheus de lapidibus. Senteutiae ex variis poetis. Homeri batrachomyomachia (gr.) Flor., hered. Ph. Juntae, 1519, 8. 104 *Bll.*
Der Musaeus ist Nachdruck der Aldine von 1517, selbst mit ihren Druckfehlern. Die Ausg. ist noch seltner als die Aldine.

14552. Musaei de insano Herus et Leandri amore poemation. Idem latine paraphraste Gu. de Mara. Luciani deorum judicium, gr. Col., J. Soter, 1526, 8.
Aldus Text, bisweilen nach der Florenzer von 1494 geändert.

*14553. — opusculum de Herone et Leandro. Sententiae monostichi ex variis poetis (gr.). Par., Ch. Wechel, 1538, 8. 24 *Bll.* Musaei opusculum de Herone et Leandro (lat.). ib., id., 1538, 8. 8 *Bll.* Musaei opusculum de amoribus Leandri et Herus, Gu. de Mara paraphraste, J. Vatelli commentariis enarratum. ib., id., 1538, 8. 36 *Bll.*
Sauber u. alle 5 Stück finden sich selten. Vatelli Comm. ist ohne Werth. Auch bei Hesiodus, *Flor.*, *Junta*, 1540, 8. *Ven.*, 1543, 8. Neue Recens. nach der Florentina von 1494 in Stephani poetis gr. 1566. Auch bei Aesopus, *Antw.*, *Plant.*, 1567 od. 72, 12. Mit einer metr. Version und (meist unglückl) Aendd. des Texts (vielleicht aus einem Ms.) von And. Papius bei *Dionys. de situ orbis. Antw.*, 1575, 8.

*14554. — de Ero et Leandro poema lepidissimum (gr.) Latino carmine ita, ut versus versui et verbum verbo paene respondeat, redditum ab Eilhardo Lubino. Rost., Myliander, 1595, 4. 16 *Bll.*

*14555. — de Herone et Leandro (gr. lat.): a Csp. Barthio interpretatus et inlustratus. Ambergae, Schönfeld, 1608, 8. 69 *SS. u.* 4 *Bll.*
Eine Jugendarbeit des damals 21jähr. Barth's, mit einer metr. Uebs. von ihm. Selten, aber von geringem Werthe, sind *J. Weitzii notae in Musaeum una cum indice* (ohne den Text). *Ambergae*, 1615, 12.

*14556. — erotopaegnion Herus et Leandri. Cum versione lat. prorsa-vorsa: cui access. alia ejusd. argumenti poematia: quae singula collegit et commentario libro illustrav. Dn. Pareus. Ff., Fitzer, 1627, gr. 4.
5 Bll. Vorst., 240 SS. u. 4 Bll. Index. Ziemlich selten. Seine Kritik ist unglücklich u. sein Comm. ohne Werth. Dabei sind de Mara u. Barth's latein. u. Marot's franz. Uebss., Barth's Leandridos ll. III, Ovidii epp. Leandri et Heronis etc.

14557. — Hero et Leander, cum notis P. Voetii. Ultraj., a Zyl, 1645, 8.
In Deutschland sehr selten. Text des And. Papius von 1575.

*14558. — Musaei, Moschi et Bionis, quae extant omnia: quib. accessere quaedam selectiora Theocriti eidyllia. Impressa majore charactere, sculptura adornata, latinoque carmine reddita, graecis e regione appositis. Autore D. Whitfordo. Lond., Roycroft, 1659, 4. *mit* 2 *KK.*
3 Bll. u. 145 SS. Blos ein älterer Titel ist *ib.*, 1655, 4. Sauber und selten, mit Capitälchen gedruckt, und wegen Whitford's metr. Uebs. geschätzt.

*14559. — de Herone et Leandro carmen (gr. lat.), cum notis Jac. Rondelli. Par., Cramoisy, 1678, 8. 16 *u.* 44 *SS.*
Enthält Varianten eines Pariser Codex.

*14560. — de Hero et Leandro poema (gr. lat.) Recens., notis varior. et suis indicibusque instruxit ac de Musaeo dissertationem praemisit J. H. Kromayer. Halae, 1721, 8.
Stephani Text mit wenigen Aendd. K's eigne Noten sind von Werth.

14561. — de Hero et Leandro carmen (gr. lat.) Illustris historia antiqua civilis seculo IV. et V., ancipitibus veteris Romae et imperii Romani fatis, Arcadio et Honorio caesaribus, occidentali et orientali imperio diviso, Stilichone belli duce vivo et defuncto. Helmst., 1725, 8. *mit Hschnn.*
Der paradoxieenreiche Hm. von der Hardt suchte in die-

ser Ausg. zu zeigen, dass das Gedicht blos allegorisch sei und sich auf die Niederlage des röm. und byzant. Reichs nach Stilicho's Tode beziehe. Eine neue Ausg. (eben so selten, als die 1e, aber ohne lat. Uebs) hat den Titel: *Musaeus in historiam imperii Rom. seculo IV. et V. Gothae*, 1731, 8. Eine erweiterte Ausg. gab er in seinem unterdrückten *Comm. in Jobum. Helmst.*, 1728, *f.* Alle 3 Ausgg. haben Kromayer's Text.

*14562. Musaei de Herone et Leandro carmen (gr. lat.) Cum scholiis graecis nunc prim. e cod. ms. bibl. Bodlej. editis. Ex rec. Mthi. Röver, qui variantes lectt. et notas adjecit. LB., Haak, 1737, 8. *mit* 1 *Titelkupf.*

Auch auf stark holl. P. u. 2 Exx. auf Pg. in 4. (das eine aus Röver's Auct. für 200 holl. fl. für die königl. Bibl. zu Par. erkauft). Kromayer's Text mit wenigen Aendd., nebst Varianten aus 7 Mss. u. 17 Ausgg. Der hier zuerst gedr. Scholiast ist von geringem Werthe. Beigefügt sind And. Papii, Sept. Florentis Christiani u. Whitford's lat. Uebss. Man muss diese Ausg., deren Herausgeber damals 18 Jahr alt war, neben der Schraderschen haben. Einen blossen Abdruck ihres Texts besorgte F. Bd. Carpzov *Helmst.*, 1749, 4.

*14563. — de Hero et Leandro carmen (gr. lat.); cum conjecturis ineditis Pt. Francii, ex rec. J. Schraderi, qui variantes lectt., notas et animadversionum librum adjec. Leovard., van Dessel, 1742, 8.

Dieser 20jährige Herausg. benutzte die Collation zweier Mss. u. suchte Röver's Text vorzüglich durch die Vergleichung des Musaeus mit dem Nonnus zu verbessern. Seine Anmm. enthalten sehr viel Unnöthiges u. Entbehrliches.

*14564. — avvenimenti tra Erone e Leandro, poema greco di Museo recato in versi italiani sciolti (col testo greco) da G. B. C. (Gi. Bt. Casaregi). Fir., 1750, 4.

*14565. — de Herone et Leandro carmen (gr. lat.) ab Ant. Mar. Salvinio italicis versibus nunc prim. editis redditum. Accedunt praeter lat. interpret. variantes codicum lectt., selectae adnotationes et index graecus verbor. Recensuit et illustrav. Ang. Mar. Bandini. Flor., 1765, gr. 8. 108 *SS.*

Ganz werthlose Ausg., ohne die geringste neue Ausstattung.

14566. — de Herone et Leandro carmen gr. Ad optimas edd. et cum lectt. variantibus selectisque emendatt. ac metaphrasi D. Whitfordi accurate recusum (cura F. Bd. Carpzovii). Magdeb., Zapff, 1775, gr. 8. (5 *gr.*)

Enthält die Varianten der frühern Ausgg., von denen er die besten in den Text nahm. Seine frühern Noten zu Musaeus in s. *observatt. in Palaephatum. Lps.*, 1743, 8. p. 107—128 sind eine Jugendarbeit.

14567. — les amours de Léandre et de Héro, en grec et en franç., par de la Porte du Theil. Par., (Didot), 1784, 12. *mit* 1 *Kupf. Auch fein P.*

Blos für Schüler ist die Ausg. von L. H. Teucher, *Lpz.*, 1789 od. 1795, 8. od. *Halle*, 1801, 8. (5 gr.)

14568. — de Herone et Leandro carmen. Recognov. et adnotationib. instrux. C. F. Heinrich. Hannov., Ritscher, 1793, 8. (12 *gr.*)

Neue Recognition des Texts mit Hülfe eines noch unbenutzten Ms.

14569. — les amours de Léandre et de Héro, trad. en franç. avec le texte grec, la version lat., des notes crit. et un index par J. Bt. Gail. Par., an 4 (1796), 4. *mit* 1 *Kupf. Auch Velp.*

Die franz. Uebs. ist die von de la Porte du Theil. Gail's Noten sind ohne Gehalt. Wird auch zu Gail's Ausg. des Theocritus gelegt.

14570. — Musaeos. Urschrift, (deutsche) Uebersetzung, Einleitung u. krit. Anmerkk. von Fr. Passow. Lpz., Fleischer, 1810, 8. (1 *Thl.*)

Nachträge dazu in der Vorrede zu Passow's Ausg. des Longus.

14571. Musaei de Herone et Leandro carmen, rec. et illustrav. E. Ant. Möbius. Halae, Schwetschke, 1814, 8. (12 *gr.*)

14572. — lusus amatorius s. poema de Herone et Leandro e graeca in lat. ling. translatum, auctore C. B. (C. Blake.) Lond., 1694, 4.

14573. — gli amori di Leandro e d'Ero (trad. da Pt. Gabbrielli). Ven., 1709, 4. Di Museo gli amorosi avvenimenti tra Ero e Leandro, trad. dal greco in lat. ed in versi ital. da Fr. Mazzarella - Farao. Nap., 1787, 8. Le avventure di Ero e di Leandro trasportate in verso ital. da Girol. Pompei (col testo gr.) Parma, Bodoni. 1793, 4. (10 *fr.*) *Nach Bodoni's Versich. nur* 100 *Exx.* Le avventure di Leandro ed Ero, trasportate in verso ital. da Girol. Pompei, con alcune altri poemetti. Par., Renouard, 1802, 12.

Von dem letzten Buche 4 Exx. auf Pg. (eins 120 fr. Caillard). Die erste ital. Uebs. in *Bn. Baldi versi e prose. Ven.*, 1590, 4. p. 591 ss. Eine andre bei *Teocrito trad. da Regolotti. Torino*, 1728, 8. S. auch oben num. 14564 u. 65.

14574. — Museus, ancien poete grec, des amours de Léandre et Héro, trad. en rhithme par Clém. Marot. Par., Corrozet, 1541, 4. *mit Cursiv. Auch* ib., Angelier. 1541, 8. *mit Antiqua.* *Les amours de Léandre et d'Héro (trad. en prose). Par., Cellier, 1681, kl. 8. Les amours d'Héro et de Léandre, traduct. libre par C.. L.. Mollevaut. Par., 1805, 12.

S. auch oben num. 14567 u. 69, u. Anacreon num. 578.

*14575. — Lieb- u. Lobgedichte von Hero u. Leandern aus dem Griech. in hochdeutsche Reimen übersetzet, sampt nothwendiger Erklärung durch Ch. Alectorandrum. Lpz., 1633, 4. Hero u. Leander (übs. von C. Ehreg. Mangelsdorf). Lpz., 1770, 8. Hero u. Leander aus dem Griech. (von J. G. Schlosser). Ff. a. M., 1771, 8. Hero u. Leander, übs. (von Grillo). Halberst., 1771, 12. Hero u. Leander, von C. A. Kütner. Mitau, 1773, 8. Altenb., 1784, 8. Hero u. Leander in deutsch. Hexametern. Bas., 1784, 8. Hero u. Leander übs. von Fürchteg. Ch. Fulda. Lpz., 1795, 8. (4 *gr.*) Der nächtliche Schwimmer od. Hero u. Leander. Ronneb., 1799, 8. (8 *gr.*) Hero u. Leander übs. von van Alpen, mit Zugaben. Cölln, 1808, 8. (16 *gr.*) Hero u. Leander, nach Musaeos, von A.. L.. Danquard. Heidelb., 1809, 12. (5 *gr.*)

Andre Uebss. in Stolberg's u. Alxinger's Gedichten, von L. S. G. Sprengel in der Olla Potrida 1784, I, 138—155. S. auch ob. num. 14570.

14576. — Hero and Leander, by Cp. Marlowe. Lond., 1598, 4. ib., 1600, 8. By G. Chapman. Lond., 1600 *od.* 16 *od.* 29, 4. Musaeus or the loves of Hero and Leander, with annotations upon the original, by Rb. Stapylton. Oxf., 1645, 4. Lond., 1647, 4. The loves of Hero and Leander, by G. Bally. Lond., 1747, 8. The loves of Hero and Leander, a poetical translat. by J. Slade. Lond., 1753, 4. Hero and Leander, a poem. Lond., 1774, 4.

*14577. — Inträdes Tal uti Kgl. Wetenskaps Academien af Abbé Michelessi; jämte dess Öfwersättning af Musäi Skaldedikt och Ovidii Bref om Leander och Hero. Sth., Fougt, 1772, 8.

Muse s. Sanclemente. — Musée des antiques s. Bouillon. des monumens fr. s. Lenoir. Napoléon s. Petitradel.

*14578. Musée français ou collection complète des tableaux, statues et basreliefs, qui composent la collection nationale, avec l'explication des sujets et des discours sur la peinture, la sculpture et la gravure, par S.. C.. Croze Magnan, Visconti et Eméric David. Publié par Robillard-Péronville et Pt. Laurent. Par., 1803—11, gr. f. 4 *Bde.*

Dieses Prachtwerk erschien in 80 Lieff. von 4 KK. (à 48 fr., avant la l. 96 fr.) Die 4 Bde, welche die erste Folge

des Werks bilden, enthalten, mit Inbegriff der in den verschiednen Lieff. als Supplemente gelieferten Portraits, zusammen 544 KK. In einigen Exx. ist der Titel mit Gold gedruckt.

Seitdem hat Henri Laurent (der Sohn) eine 2e Folge dieses Werks unter dem Titel: *Musée royal* begonnen, welche ebenfalls aus 80 Lieff. (à 48 u. 96 fr.) bestehen soll, bis jetzt aber erst bis zur Hälfte gediehen ist. Alle 8 Bde werden mithin 7680 fr. oder auf sehr gr. P. 15,360 fr. kosten.

*14579. Musellius, *Jac.* Numismata antiqua ab eo collecta et edita. Veronae, 1750—60, f. 4 *Bde mit KK.*

Der 1e Bd enth. 11, 25 u. 145 KK., der 2e Bd die KK. 146—259 u. 7 u. 13 KK., u. der 4e Bd (im 3n ist blos Text) ein Portr., 2, 15 u. 81 KK.

*14580. — antiquitatis reliquiae ab eod. collectae. Veronae, 1756, f. *mit* 1 *Portr. u.* 183 *KK.*

Museo Capitolino *u.* Fiorentino s. Museum. Chiaramonte *u.* Pio-Clementino s. Visconti.

*14581. Museum Capitolinum, philosophorum, poetar., orator. virorumque illustrium hermas continens, cum animadvv. (J. Bottarii et N. Fogginii) italice primum, nunc latine editis. Romae, 1750—83, f. 4 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Der 1e Th. 90 KK., der 2e Th. 85 KK. u. ein Titelk. (*Giove*), der 3e Th. 91 KK. u. der 4e Th. 69 KK. Der 4e Th. fehlt oft. Die erste Ausg. mit ital. Text **Rom*, 1741—48, *f.* 2 Bde mit KK., muss durch den 3n u. 4n Th. dieser lat. Ausg. ergänzt werden. S. auch Guasco.

*14582. Museum Cortonense, in quo vetera monumenta complectuntur anaglypha, thoreumata, gemmae insculptaeque, a Fr. Valesio, Ant. Fr. Gorio et Rdf. Venuti notis illustratum. Romae, 1750, f. *mit* 85 *KK. Auch gr. P.*

*14583. Museum criticum or Cambridge classical researches. Vol. I. (num. 1—4). Cbr., 1814. Vol. II. (num. 5. 6.) ib., 1815, 8.

Jedes Stück 5 sh. Gehaltvoller, als das classical journal, scheint aber nicht fortgesetzt worden zu seyn.

*14584. Museum Florentinum, exhibens insigniora vetustatis monumenta, quae Florentiae sunt in thesauro Mediceo, cum observatt. Ant. Fr. Gorii. Flor., 1731—42. 6 *Bde.* Serie di ritratti degli eccellenti pittori, descritte da Fr. Moücke. Fir., 1752—62. 4 *Bde.* Serie di ritratti originali d'eccellenti pittori, in seguito a quella già pubblic. appresso Ant. Pazzi, con breve notizie compilate da Oraz. Marrini. Fir., 1765—66. *Zusamm.* 12 *Bde in* gr. fol. *mit KK.*

Vollständige Reihe dieses wichtigen u. gut ausgeführten Werks, welches viel am Preise verliert, wenn die letztern Bde nicht dabei sind.

T. I. II. Gemmae (1731—32) jeder 100 KK. T. III. Statuae (1734) 100 KK. T. IV—VI. Numismata (1740—42) 121 KK. Die *Serie di ritratti* (wovon 50 Portraits schon 1748 ohne Text ausgegeben wurden, welche man als erste Abdrücke sehr sucht) enthält in jedem Bde 55 Portraits.

Noch kann man zu obigen Bden fügen: **Serie di ritratti d'uomini illustri Toscani, con gli elogi istorici dei medesimi. Fir.*, 1766—73, *gr. f.* 4 Bde, wovon der 1e—3e jeder 50 u. der 4e 52 sehr schöne Portraits enthält.

*14585. Musei Kircheriani aerea notis illustrata (a P. Contucci). Romae, Zempel, 1763—65, f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit* 23 *u.* 22 *KK.*

*14586. Museum Odescalcum s. thesaurus antiquar. gemmar., quae a Christina Suecor. regina collectae in museo Odescalco adservantur et a Pt. Sancte Bartolo quondam incisae nunc prim. in lucem proferuntur (cum enarratt. N. Galeotti). Romae, 1751, f. 2 *Bde mit* 49 *u.* 53 *KK. Auch gr. P.*

Die Ausgg. **Rom.*, 1747 od. *50, *f.* 2 Thle in 1 Bd mit den KK. 1—54 u. 55—105, sind nicht geschätzt, weil sie keinen Text haben. 43 KK. waren schon 1702 mit einem schönen Kupfertit. ausgegeben worden.

14587. Musei imperialis Petropolitani res naturales et artificiales. Petrop., 1742—45, 8. 2 *Thle in* 6 *Bden.*

Vollständige Exx. sind sehr selten.

*14588. Museum Tessinianum, opera C. Gst. Tessin (lat. et suec., ed. C. Linnaeus). Holmiae, 1753, f. *mit* 12 *KK.*

14589. Museum Worsleyanum or a collection of antique basso-relievos, bustos, statues and gems, with views of places in the Levant taken on the spot in the years 1785, 86 and 87 (by Rch. Worsley). Lond., (print. by Bulmer), 1794—1803, gr. f. 2 *Bde*, *Velp. mit KK.*

Dieses mit der höchsten Pracht gedruckte Werk, welches ungefähr 150 meisterhafte KK. enthält, ist ein Seitenstück zu den Marlborough'schen Gemmen (s. oben Dilectus), welche es an Schönheit weit übertrifft. Der Vf. liess es auf seine Kosten drucken (sie beliefen sich auf 27,000 Pf. Sterling, über 180,000 Thl.), und verschenkte es blos an seine Freunde und an die engl. und schott. Universitätsbibliotheken. In den Handel ist es nie gekommen. Die eigentliche Anzahl der abgezogenen Exx. ist sehr streitig. Brunet gibt sie nach einem eigenhänd. Briefe Worsley's zu 50 an; nach Savage librarian I, 97 ss. wären 250, u. nach Dibdin's bibliomania S. 712 (vgl. seinen Decameron II, 587) vom 1n Bde 200 u. vom 2n Bde blos 100 Exx. gedr. worden. Dibdin hatte seine Nachrichten vom Drucker Bulmer selbst. Die KK. zum 2n Bde wurden gleich mit dem 1n Bde ausgegeben und der Text des 2n Bdes später nachgeliefert, daher findet man öfters unvollständ. Exx. Ein vollständ. Ex. ist in England mit 400 Pf. (Dibdin's Decam. II, 587), in Towneley's Auct. (Lond. 1815) aber vom Buchh. Arch nur für 96 Pf. 12 sh. gekauft worden, der es in seinem Katal. von 1815 wieder für 150 Pf. ausbot. Der 1e Theil wurde aus einer Pariser Auct. 1811 für die königl. Bibl. zu Paris für 735 fr. gekauft.

Die Einleitung (nach Millin annal. encycl. 1818, II, 149 auch die ganze Beschreibung) ist von Visconti, und der grösste Theil der ital. Uebs. (denn das Werk ist in engl. und ital. Sprache) von Badini, damaligem Dichter bei der Londner Oper. Der in der Einleitung erwähnte Anhang, welcher ein beschreibendes Verzeichniss der in dem Werke nicht abgebildeten Stücke der Sammlung enthalten sollte, ist nicht erschienen.

*14590. Museum Wormianum s. historia rerum rarior. tam naturalium, quam artificialium, tam domesticar. quam exoticar., quae Hafniae in aedib. authoris servantur. Adornata ab Olao Wormio. LB., J. Elsevier, 1655, f.

Mit eingedruckten Hschnn. u. KK., einem Titelkupf. u. dem Portr. des Vfs. Nicht mehr gesucht.

Museum Beslerianum s. Besler. British s. Combe. Caraffa s. Daniele. Chiaramonte s. Visconti. Cospi s. Legati. Cuficum Borgianum s. Adler. Dresd. s. Becker u. Plat. Etruscum s. Gori. Gottwaldianum s. Gottwald. Guarnaccii s. Gori. Mazuchellianum s. Mazuchelli. Moscardo s. Moscardo. Nani s. Nani. Napoléon s. Petitradel u. Musée français. Pioclementinum s. Visconti. Regalis societatis s. Grew. Regis Sueciae s. Fredenheim. Regium s. Jacobaeus. Richterianum s. Hebenstreit. Romanum s. Causeo. Sanclementianum s. Sanclementius. Veronense s. Maffei. Vindobonense s. Catalogue, Eckhel u. Numismata num. 14955.

*14591. Musgrave, *Gu.* Geta Britannicus. Acc. domus Severianae synopsis chronologica et de icuncula regis Aelfredi dissertatio. Iscae Dumnonior., 1715, 8.

Enthält eine neue Ausg. des Lebens des Geta aus den Scriptt. hist. Aug., welches hier dem Jul. Capitolinus beigelegt wird.

Musicae antiquae auctores s. Meibom. — Musladinus s. Sadi.

*14592. Mussler, *J.* (*anon.*) En tandem libellus, ex captivitatis tenebris, quasi ab Orco, in lucem, a Venetis principibus reuocatus priuilegioque auctus (Opuscula varia). Ven., J. Ant. de Nicolinis Sabiensis, 1539, 8.

Der Vf., vorher Rector der Nicolaischule zu Leipzig, hatte sich während seines Aufenthalts zu Padua und Venedig, wohin er als Führer einiger angesehenen jungen Deutschen gegangen war, wahrscheinlich wohl zum Theil durch eigne Unvorsichtigkeit, heftige Feindschaften zugezogen, welche auch auf den Druck dieses Buchs Einfluss hatten. Es lag lange in der Censur, und als endlich der Druck gestattet wurde, so musste doch vieles weggelassen und andere Stellen mit Druckerschwärze überzogen werden. Vgl. (Weller's) Altes aus allen Theilen der Geschichte Th. I. Chemn., 1762, 8. S. 266—276. Neuer allgem. literar. Anzeiger 1808, S. 151 ss.

Das Buch ist ausserordentlich selten, aber nur für die Leipziger Literargeschichte interessant. Vollständige Exx. finden sich selten, da das Buch sehr stückweis und unterbrochen gedruckt wurde. Die an verschiednen Stellen desselben angegebnen Inhaltsverzeichnisse lassen sich nicht zur Collation brauchen. Das eine aus zwei unvollständigen Exx. zusammengesetzte Dresdner Ex. habe ich mit theilweiser Rücksicht auf Mussler's Angaben in folg. Ordnung binden lassen:

Obiger Titel (auf der Rücks. das Vened. Privileg.), 39 ungez. Bll. mit der Sign. *a* – *ππ*, (welche einen 2n Titel: *Oratio de liberalib. discipl.*, ein Inhaltsverz. und *Victoriae dedicatio* enthalten, u. Bl. 39 *b* den Custos *Disputationum*, aber keine Sign. *oo* haben), 31 SS. mit der Sign. *AA* u. *B* (ein neuer Titel: *oratio in prima institutt. imp. lectione*, Inhaltsverzeichn., einige Briefe, *Musleri protestatio* u. *querela libelli*; NB. den 2n Bogen oder S. 15—30 liess Mussler später umdrucken, welcher Umdruck ganz andre Dinge enthält u. sich im Dresdner Ex. ebenfalls findet), 179 SS. mit der Sign. *A* – *M* (*in explicat. institutt. imp. oratio* und *Ph. a Maugis scholia*), 46 SS. mit der Sign. *Aa* – *Cc* (Ratio de D. Paungartnero), 8 u. 173 SS. mit der Sign. *a* u. *aa* – *ll* (Apologia rustica cum authoris protestatione), 1 Bl. Lagenreg., 1 weiss Bl., S. 177—200 (disputationum themata), S. 201—236 (sacrum deo furfuraceo), S. 237—354 (consilium scholast.), S. 355—412 (consil. scholast. secundum; nun fehlen im Dresdn. Ex. die SS. 413—448), S. 449—480 (in Priotti Ciceronizatum; die letzte S. ist unrichtig 749 beziffert), 87 SS. mit der Sign. *a* – *f* (epistolae scholast.; S. 87 ist die Schlussschrift des Druckers).

14593. Musnicki, *Nicod.* Pultawa, poema epiczne. Polock, 1803, 8. (7 *fl.*)

*14594. Mussatus, *Albertinus.* Historia Augusta Henrici VII. Caesaris et alia, quae extant, opera. Lr. Pignorii spicilegio, nec non Felicis Osii et N. Villani castigationib., collationib. et notis illustrata. Ven., ex typ. ducali Pinelliana, 1636, f.

Erste und seltne Ausg. dieser sehr schätzbaren Werke, von welcher man bisweilen (bei weitem nicht so oft als man gewöhnlich glaubt) verstümmelte Exx. finden soll. Sie sind vollständig wiedergedruckt in Graevii et Burmanni thesaur. antiq. Ital. T. VI. P. II. Nur seine histor. Werke und seine Tragödie Eccerinis (aus Mss. verbess. u. verm.) in Muratorii scrr. rer. Ital. T. X. Das 10e Buch seiner Historia in ital. Verse übs. von Gius. Gennari in der Nuova raccolta degli opusc. scientif. e filol. T. 36.

*14595. Musschenbroek, *Pt. van.* Introductio in philosophiam naturalem. LB., 1762, 4. 2 *Bde mit KK.* Physicae experimentalis et geometricae dissertatt. LB., 1729, 4. Tentamina experimentorum naturalium captor. in acad. del Cimento, ex ital. versa. LB., 1731, 4. *mit KK.* (*s. unten* Saggi.) Elementa physicae. LB., 1741, 8. Compendium physices. LB., 1779, 8. Institutt. logicae. LB., 1748, 8.

*14596. Mustoxidi, *And.* Illustrazioni Corciresi. Mil., 1811—14, 8. 2 *Bde.* — Notizie per servire alla storia Corcirese dai tempi eroici fino al secolo XII. Corfu, Sarandopulo, 1804, 8. 140 *SS.*

Mutinensis s. Leo.

*14597. Mutio, *Girol.* Egloghe, divise in cinque libri. Ven., Giolito, 1550, 8.

14598. — rime diverse: tre libri di arte poet., tre libri di lettere in versi sciolti, la Europa *etc.* Ven., Giolito, 1551, 8.

*14599. — battaglie con alcune lettere. Ven., 1581, 8. Napoli, Mosca, 1743, 8.

*14600. — lettere. Fir., 1590, 4.

*14601. Mylaeus, *Cp.* De scribenda universitatis rerum historia libri V. Bas., Oporinus, 1551, f.

Beste Ausg. eines ziemlich seltenen und sehr merkwürdigen Buchs, welches die Grundzüge einer Natur-, Cultur-, Sitten- u. Kunst-, Welt- u. Völker-, u. Literar-Geschichte enthält, welche in einem grössern Werke ausgeführt werden sollten. Die Idee war (zumal für ihre Zeit!) kühn und trefflich, und wenn der gute Meusel in dem Buche weiter nichts zu finden wusste, als *observationes maximam partem ex trivio petitas* (bibl. hist. Vol. I. P. I. p. 4), so war das mindestens ein sehr triviales Urtheil. Als wenn ein solcher Entwurf nicht schon *an sich* etwas werth wäre! Aber auch das Einzelne bietet manches Interessante dar; so ist z. B. ein kurzer Abriss der Literargeschichte bereits hier (mithin lange vor Bacon's Zeit) gegeben. Der Vf. war ein Schweizer (Leu's Schweizerlexikon XIII, 504). Merkwürdig, dass es eben auch ein Schweizer und eben auch ein *Müller* war, der die Idee einer *allgemeinen* Geschichte der Menschheit im weitesten Sinne des Worts fasste!

Das Buch ist auch im *Penu artis histor.* (*Bas.*, 1574 od. 76 od. 79, 8) befindlich. Weit unvollständiger ist die übrigens schöne und noch seltnere Ausg. **Flor.*, *Torrentinus*, 1548, 4. 197 SS. Sehr unsauber ist die Ausg unter dem Titel: **Hermes academicus, nunc in lucem revocatus per J. G. Mullerum. Jenae*, 1624, 8.

*14602. Myle, *Abr. van der.* Lingua Belgica s. de linguae illius communitate tum cum plerisque aliis, tum praesertim cum latina, graeca, persica. LB., 1612, 4.

Mylius, *J. Ch.*, s. Placcius. — Myller s. *Cp. H.* Müller.

14603. Myrepsus, *N.* Nicolai Alexandrini liber de compositione medicamentor. secundum loca, lat., N. Rhegino interprete, cum annotatt. J. Agricolae Ammonii. Ingolst., Weyssenhorn, 1541, 4.

Diese Uebs. ist von der folg. so verschieden, dass es kaum ein und dasselbe Buch zu seyn scheint.

*14604. — medicamentor. opus in sectiones XLVIII digestum, L. Fuchsio interprete et cum ejusd. annotatt. Bas., Oporinus, 1549, f.

Diese Uebs. steht auch in Stephani *medicae artis princc.* Auch unter dem Titel: *Theatrum medico-pract. Nrb.*, 1658, 8.

Myrrour s. Mirouer.

14605. Mystère. Sensuit ung mystere de l'institution des frères prescheurs, et comēce sainct Dominique, lui estant à Rome, vestu en l'habit de chanoyne regulier; à 36 personnaiges. Par., J. Trepperel, *o. J.*, 4. *goth.*

38 Bll. mit der Sign. *a* – *g*. Vallière's Ex. war ursprüngl. mit der von J. Martin französ. übersetzten *Legende de Msgr. S. Dominique* (*Par.*, *J. Trepperel*, o. J., 4. goth.) zusammengebunden, und dieser Martin war auf jeden Fall auch Vf. dieses Mystère, da die Capitelüberschrr. der Legende in Versen desselben Metrums und desselben Geschmacks abgefasst sind, wie die des Mystère.

14606. Mystère. Sensuit le mystere de monseigneur sainct Pierre et sainct Paul, contenant plusieurs autres vies, martires et conversions de sainctz *etc.* Par., veuve J. Trepperel et J. Jehannot, *o. J.*, 4. *goth.*

150 Bll. mit der Sign. *A* – *Z*.

14607. Mystère. Sensuyt ung beau mystere de Nostre-Dame, à la louenge de sa très-digne nativité, d'une jeune fille, laquelle se voulut habandonner à péché pour nourrir son père et sa mère en leur extrême pouvreté, et est à 18 personnaiges. Lyon, Oliv. Arnoullet, 1543, kl. 8. *goth.*

48 Bll. mit der Sign. *a-f.* Sehr selten.

*14608. Mystère. Le premier (et second) volume du triumphant mystere des actes des apostres translate fidelement a la verite Historiale, escripte par sainct Luc a Theophile. Et illustre des legendes autenticques et vies de sainctz Recenes par leglise, tout ordonné par personnages (par Arnould et Sim. Greban, avec quelques corrections de Pt. Cueuvret ou Curet). Par., pour Gu. Alabat de Bourges, par N. Couteau, 15. Mars 1537, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd mit Hschnn.*

Diese Ausg. ist weniger gesucht als die von 1541. Der 1e Bd enth. 10 ungez. Bll. Vorst., dann Bl. 2—169 (92 u. 93 sind im Zählen übersprungen) u. 2 ungez. Bll. (das letzte weiss). Der 2e Bd enth. 7 Bll. Vorst., 218 gez. Bll. und zu Ende ein ungez. Bl., auf dessen Stirnseite ein Rondeau steht.

Der Herz. von Vallière (jetzt Hr. de Solenne in Par.) besass ein Ex., in dessen 1m Theile sich noch 4 in andern Exx. fehlende und mit kleinerer goth. Schrift gedruckte Bll. befanden, nehmlich eins zwischen S. 167 u. 168 u. drei nach S. 169.

14609. — le même triumphant mystère des actes des apôtres. Par., Arnoul et Charles les Angeliers, 1540, 4. 2 *Bde*, *goth.*

Der 1e Bd 10 Bll. Vorst., 197 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Der 2e Bd 8 Bll. Vorst., 251 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen.

14610. — le premier (et second) volume des catholiques oeuvres et actes des apostres, rédigez en escript par sainct Luc Evangeliste et Hystoriographe depute par le sainct Esprit. Par., Arn. et Charl. les Angeliers, 1541. — *L'apocalipse saint Jean Zébédée, où sont comprinses les visions et révélations qu' icelui saint Jehan eut en l'isle de Pathmos *etc.* Par., 1541, f. *goth.* 3 *Thle in* 1 *Bd*, *mit Hschnn.*

Gesuchteste Ausg., welche mit der Apocalypse vermehrt ist, aber dafür der Inhaltsverzeichnisse und des Prologs der beiden ersten Ausgg. entbehrt. Es ist daher gut, alle 3 Ausgg. zu besitzen. Der 1e Th. enth. 5 Bll. Vorst. u. 210 gez. Bll., der 2e Th. 1 Titelbl., 180 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen, endlich die Apocalypse 46 Bll. (mit dem Tit.) — *Cry et proclamation publique, pour jouer le mistère des actes des apôtres. Par., Denis Janot*, 1541, 4. 4 Bll. Vgl. Mélanges tirés d'une gr. bibl. IV, 360 ss. Hist. univ. des théâtres XI, 94 ss. 212 ss.

14611. Mystère. Le mystère du chevalier qui donna sa femme au diable, à dix personnages (représenté en 1505). *o. O. u. J.*, kl. 8. *goth.*

Sehr selten. 28 Bll. mit der Sign. *A-D.* Auf der königl. Bibl. zu Par. ist der 1e Bogen einer andern undatirten Ausg. mit goth. Schr. Ein späterer Nachdr. *o. O. u. J.* (Par., Caron, um 1800), 8. 40 Bll. S. über dieses Mystère Hist. des théâtres XI, 185.

14612. Mystère. Sensuit le mistère du très glorieux sainct Christofle par personnages; nouvellement imprimé à Paris. Il est à 34 personnages. Par., par la veufue feu J. Trepperel, J. Jehannot, *etc.*, *o. J.*, 4. *goth.*

20 Bll. mit der Sign. *a-d.* Höchstselten und ganz verschieden von dem Mystère des Chevalet (s. Chevalet.)

14613. Mystère. Sen suit le mistère du tres glorieux martir monsieur sainct Christofle par personnages nouvellement imprimé à Paris et est à 33 personnages. Par., J. Jehonnot (*sic*), *o. J.*, 4. *goth.*

20 Bll. mit der Sign. *A-D.* Dasselbe wie das vorige.

14614. — — Par., en la rue neufve nostre Dame à l'enseigne S. Nicolas, *o. J.*, 4. *goth.* 20 *Bll.*

In Méon's Katal. (Par., 1803, 8.) ist diese Ausg. unrichtig zu 38 Personen und mit der Jahrz. 1500 angegeben.

14615. Mystère et beau miracle de S. Nicolas à 24 personnages. Par., Pt. Sergent, *o. J.*, 4.

14616. Mystère. Mistère du vieil testament par personnages, joué à Paris, historié et imprimé nouvellement audit lieu. Par., Pt. le Dru pour Gf. de Marnef, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Erste Ausg. Mit Inbegriff des Tit. 536 Bll. Die Ausg. *Par., pour J. Petit*, o. J., *f.* scheint derselbe Druck, nur mit dem Namen eines andern Verlegers, zu seyn.

14617. — s'ensuit le mystère du vieil testament, par personnages. (Par.), la veufve feue J. Trepperel et J. Jehannot, *o. J.*, 4. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

14618. — le très-excellent et sainct mystère du vieil testament, par personnaiges. Par., J. Real, 1542, f. *goth.* 424 *gez. Bll.*

Diese Ausg. ist die gesuchteste u. fast eben so selten als die vorhergehenden. Es gibt auch Exx. mit dem Namen der Verleger Vinc. Sertenas od. Gu. le Bret. — Vgl. über dieses Mystère Hist. univ. des théâtres XI, 51 ss.

14619. Mystère. S'ensuit le mistere de la saincte Larme comme elle fut apportée de Constantinople à Vendosme. *o. O. u. J.*, 8. *goth.*

Mystère de la conception s. Michel. du crapault s. Miroir num. 14128. de la passion s. Michel. de la resurrection s. Resurrection. de la saincte hostie s. Jean. S. auch Bien advisé, Incarnation, Moralité, Patience de Job, Vengeance.

Ueber die Mystères s. Flögel Gesch. der kom. Lit. IV 234 ss. (vgl. IV, 154 ss. 192 ss.) Hist. univ. des théâtres. T. XI. Par., 1780, 8. p. 10 ss.

Mytistoire s. Auiell. — Mythographi graeci s. Gale.

14620. (Mythographi.) Mythologici latini, in quibus Hygini fabulae, Fulgentii Mythologiae, Jul. Firmici de errore profanar. religionum liber, Albrici de deor. imaginibus liber. Omnia ex rec. Hi. Commelini. (Heidelb.), ex bibliopol. Commelin., 1599, 8.

*14621. — mythographi latini, Hyginus, Fulgentius, Lactantius Placidus et Albricus. Th. Munckerus omnes ex libris mss. partim, partim conjecturis emendavit et commentariis perpetuis instruxit. Amst., a Someren, 1681, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit eingedr. KK. u. Munker's Portr.*

Gehört zur Suite *cum notis varior.* — S. auch Fulgentius num. 8006, Hyginus num. 10433, Auctores num. 1344.

Mythologia Aesopica s. Aesopus num. 220.

# N.

14622. Naamlyst van nederduitsche Boeken, als mede van fransche en latynsche Werken, Oratien, Dissertatien, Konstprenten, Pourtraitten, Landkaarten *etc.*, geduurende de Jaaren 1790—93 in ons Vaderland uitgekomen. Amst., Saakes, 1794, 8. — Deel II. of de Jaaren 1794—98. Amst., 1799, 8. — Deel III. of de Jaaren 1799—1803. Amst., 1804. — Deel IV. of de Jaaren 1804—1808. Amst., 1809. 8. — Deel V. of de Jaaren 1809—13. Amst., 1814, 8. — Deel VI. of de Jaaren 1814—18. Amst., 1819, 8. *Wird fortges.*

Dieses sehr sorgfältig und bibliographisch genau gearbeitete Verzeichniss ist für die neuere holländ. Literatur dasselbe, was die *bibliographie de la France* für die neuere französ. ist. Monatlich erscheint Eine Nummer (à 2½ Stüber, der ganze Jahrgang kostet 1 Fl. 5 St.), u. 5 Jahrgänge bilden einen Band mit vollständ. Registern. In jeder Nummer sind die Bücher wissenschaftlich geordnet, und zu Ende des Jahres werden die Zeitschriften und Almanache besonders aufgeführt. Im November 1811 wurde von den französ. Behörden die Fortsetzung untersagt, und die Naamlyst erschien erst 1814 wieder, worauf auch das Fehlende nachgeliefert wurde. Das Werk schliesst sich an das frühere *Naamregister van de bekendste en meest in gebruik zynde Nederduitsche Boeken, welke sedert het Jaar 1600 tot het Jaar 1761 zyn uitgekomen; voorheen uitgegeven door J. van Abcoude, verbeterd en tot aan het Jaar 1787 vermeerderd door R. Arrenberg.*

Möge endlich auch der bisher ganz unbrauchbare Weidmannische Messkatalog das werden, was jene französischen und holländ. Muster sind. Heft- oder Stückweise Ausgabe würde das Beste seyn.

Nachfolgung Christi s. Imitatione num. 10498 *a.*

*14623. Nachrichten, unschuldige. *Unter folgg. Titeln:* Altes u. Neues aus dem Schatz theolog. Wissenschaften. Witt., 1701 (*n. A.* 1704), 8. Unschuldige Nachrichten von alten u. neuen theol. Sachen, Büchern, Urkunden *etc.* Lpz., 1702 (*n. A.* 1705)—1719, 8. 18 *Bde.* Fortgesetzte Sammlung von alten u. neuen theol. Sachen. Lpz., 1720—50, 8. 31 *Bde.* Neue Beiträge von alten u. neuen theol. Sachen. Lpz., 1751—61, 8. 11 *Bde.* Theolog. Annales oder Begriff der unschuld. Nachrr. Lpz., 1715—54, 8. 5 *Bde.* Die frühaufgelesenen Früchte der theol. Sammlungen von Altem u. Neuem. Lpz., 1735—42, 8. (*An die Jahrgänge* 1735—42 *der* Fortgesetzten Sammlung *gebunden.*) Hauptregister über alle diese Sammlungen. Lpz., 1721—55, 8. 5 *Bde.* — *Zusammen* 71 *Bde.*

Begründer dieses Journals, welches manche gute Anecdota an Briefen und Urkunden, so wie auch Nachrichten über ältere und seltne theol. Bücher enthält, war Val. E. Löscher. Die spätern successiven Redactoren waren Mch. H. Reinhard, J. Erh. Kapp und J. Rdf. Kiesling. Zwei verschiedne Auszüge sind *J. Cp. Ammon Auszug der besten Schrr. u. Materien in allen Theilen der theol. Wissenschaften. Th.* 1—4. *u. Th.* 5. *St.* 1. *Roth*, 1745—58, 8. *Bd. Born* (Bj. Bieler) *neueröffn Schatzkammer aller theol. Wissenschaften. Lpz.*, 1746—47, 8. 4 Bde.

*14624. Nachtigall d. i. aus Joh. Friedrichs des Mittlern, Herz. zu Sachsen, publicirten Schriften, vom Ursprung, Anfang u. ganzem Process der Wirzburgischen u. Grumbachischen Handlungen ein kurzer Auszug. *o. O.*, 1567, 8.

Von diesem höchstseltenen Gedicht s. Lessing's Beiträge I, 103—154 (wo es ganz abgedruckt ist), Murr Journal X, 233. (Klose) neue literar. Unterhaltungen Jan. 1774 S. 21—37. Olla Potrida 1783, I, 132 sq., Meusel histor. lit. Magaz. IV, 164—170. Ein andres altes Gedicht vom Vf. der Nachtigall, welches zur Erläut. der Nachtigall selbst sehr dient, ist abgedruckt im Deutschen Museum 1779, I, 61 ss.

Nachtigall, *Othm.*, s. Luscinius. — Naaldwyk s. Chronyk num. 4166. — Naharro s. Torres.

14625. Naigeon, *Jac. And.* (*anon.*) Notice sur la vie de La Fontaine. Dijon, Causse, 1795, 8.

Von diesem in mehreren Ausgg. der Fabeln von La Fontaine befindlichen Aufsatze sind nur wenige Exx. einzeln abgedruckt, wovon 5 auf Pg.

Naima s. Taricxi. — Nain s. Tillemont.

*14626. Naironus, *Faust.* Breviarium Maronitar. (chaldaice). Romae, 1666—67, f. 2 *Bde.* *De origine, nomine ac relig. Maronitar. ib., 1679, 8.

Selten ist sein kleiner *discursus de saluberrima potione cahue s. café. Roma, Hercules*, 1671, 18. In demselb. Jahre erschien eine andre Schrift darüber: *Virtù del kafe descritta da Dm. Magre, Roma*, 1671, 4.

*14627. Nakielski, *Sm.* Miechovia s. promtuarium antiquitatum monasterii Miechoviensis. Cracoviae, Caesarius, 1634, f.

Diese Klostergeschichte ist von sehr grosser Seltenheit.

14628. Nalin. Novello in dialetto Veneziano. Ven., 1819, 8.

Nalus s. Mahabharat. — Nangis s. Joinville. — Nani, *Bn.*, s. De num. 5840.

*14629. Nani, *Bt.* Historia della republ. Veneta. T. I. Ven., 1662 *od.* 76. T. II. ib., 1679, 4. 2 *Bde.* *ib., 1686, 4. 2 *Bde. Auch in* Istorici delle cose Venez. T. VIII. IX. Französ. *Col., 1682, 12. 4 *Bde mit KK.*

*14630. Nani, *Jac.* Monumenta graeca ex museo Jac. Nanii Veneti, illustrata a Clem. Biagi. Romae, 1785, 4. *mit KK.* Monumenta graeca et lat. ex museo Jac. Nanii descripta a Clem. Biagi. Romae, 1787, 4. *mit KK.* Paolino de S. Bartolomeo monumenti Indici del museo Naniano. Padova, 1799, 4. Collazione di tutte le antichità, che si conservano nel museo Naniano. Ven., 1815, 4. O. Aur. Guarnieri dissertazione sopra un antica ara marmorea esistente nel museo Nani. Ven., 1785, 4. Museo cufico *s. Sim.* Assemani.

Ueber die zu diesem Museum gehörige Bibliothek s. *Sim.* Assemani, Reliquiae, Codices u. Morelli.

*14631. Naogeorgus (Kirchmeyer), *Th.* Regnum papisticum, nunc postremo recognitum et auctum. (Acc. satyra in J. della Casa, de dissidiis componendis libri II, satyra in catalog. haereticor., sylvula carminum aliquot). Bas., Oporinus, 1559, 8.

545 SS. u. 16 Bll. Blos neuer Titel ist eine Ausg. von 1619. Vorher weit weniger vollständig *(*ib.*), 1553, 8. — *The popish kingdome or reigne of Antichrist, englyshed by Barnabe Googe. Lond., Denham*, 1570, 4. goth.

14632. — satyrarum libri V priores. Bas., Oporinus, 1555, 8.

500 SS. u. 1 Bl. Auch in den Deliciis poetar. germ. IV, 997 ss.

*14633. — tragoedia nova Pammachius. Viteb., J. Luft, 1538, 8.

84 Bll. (wovon 3 weiss). Auch *Augustae, Weissenhorn*, 1539, 8. Deutsch *o. *O. u. J.*, 4.

*14634. — incendia seu Pyrpolinices tragoedia. Viteb., G. Rhau, 1541, 8.

Titel u. 49 gez. Bll. Nach Brunet die seltenste Schrift dieses Vfs. Auch *Viteb.*, (ohne Druck.), 1541, 8. 56 Bll. Deutsch: *Der Mortbrandt. o. O.*, 1541, 8.

14635. — tragoedia nova mercator seu judicium. (Bas.), 1540, 8.

75 Bll. Auch *o. O.*, 1560, 8. 68 Bll. Franz. *Le marchand converti. (Genève), J. Crespin*, 1558, 8. *o. O.*, 1561, 12. und mit der *comédie du pape malade* vermehrt

o. O., pour Cl. d'Augny, 1585, 16. (Genève), Fr. Forest, 1591, 16. ib, Chouet, 1594, 12. Deutsch von Jac. Rulich o. O., 1545, 4. und von einem Ungenannten o. O., 1541, 8. *o. O. u. J., (um 1570), 8.

*14636. Naogeorgus (Kirchmeyer), *Th.* Hamanus tragoedia nova sumpta e bibliis. Lps., Mch. Blum, 1543, 8. 64 *Bll.*

*14637. — Hieremias, tragoedia nova, ex propheta Hieremia sumpta. Bas., (1551), 8. 108 *Bll.*

*14638. — Judas Iscariotes, tragoedia nova et sacra: adjunctae sunt duo Sophoclis tragoediae, Ajax flagellifer et Philoctetes, ab eodem autore carmine versae. *o. O. u. J.* (Bas., 1552), 8. 8 *u.* 120 *Bll.*

Deutsch durch J. Mercur. Morsheymer *Strb., Köpfflein, 1556, 8.

Alle diese Schriften sind in Frankreich so gesucht, dass sie mit mehrern Thalern bezahlt werden. Num. 14631 u. 34 sind sogar bis zu 9 Thl. bezahlt worden. In Deutschl. stehen sie ungeachtet ihrer Seltenheit in sehr niedrigen Preisen.

Napier s. Encyclopaedia num. 6697.

14639. Napione, *Gi. Fr. Galeani.* Della patria di Cp. Colombo. Fir., 1808, 8. Del primo scopritore del continente del nuovo mondo. Fir., 1809, 8. Dell' uso e de' pregj della lingua italiana libri III, con un discorso intorno alla storia del Piemonte. Fir., 1813, 8. 2 *Bde.* Osservazioni intorno ad alcune antiche monete del Piemonte. Torino, 1813, 4. *mit KK.*

Napoli s. Signorelli.

14640. Narayun. Bajneeti, or tales exhibiting the moral doctrines of the Hindoos, translat. from the original sanscrit of Narayun Pundit into the Brij Bhasha, by Sree Lullool al Bhasha. Calcutta, 1809, 8.

14641. Nardi, *Jac.* Comedia di amicizia. *o. O. u. J.*, 4.

12 Bll. mit der Sign. *a–c* u. 52 Zeilen. Zu Florenz zu Anfang des 16. Jahrh. gedruckt.

*14642. — le historie della città di Fiorenza dall' anno 1494—1531. Lione, Ancelin, 1582, 4. *Auch* *Fir., Sermartelli, 1584, 4.

14643. Nardini, *Famiano.* Roma antica. Ed. IV. corretta ed accresc. delle nuove scoperte, con note di Ant. Nibby. Roma, 1817—18, 8. 4 *Bde mit KK.* (10 *scudi.*)

Vorher *Roma*, 1666 od. *1704, 4. mit KK. *ib.*, 1771, 8. 4 Bde. Diese frühern Ausgg. sind incorr. u. ungenau.

Nares s. Harley num. 9285.

*14644. Narrative of the insurrection which happened in the Zemeendary of Benaris in the month of August 1781 (by Warren Hastings). Calcutta, 1782, 4.

Selten und interessant.

Narrenschiff s. Brandt u. Badius. Von andern Narrenschiffen s. (Wellers) Altes aus allen Theilen der Gesch. II, 235 ss.

*14645. Naruszewicz, *Ad. Stanisl.* Wiersze rózne. Warszawa, 1804, 8. 2 *Bde.* *Historya narodu Polskiego. T. II—VII. ib., 1803—4. 6 *Bde mit Portrr.* (*Der 1e Th. ist nie erschienen.*) Historya Jana Karola Chodkiewicza. ib., 1805, 8. 2 *Bde.*

14646. Nasarre, *Pablo.* Escuela musica, segun la practica moderna. Zaragoza, 1724, f. 2 *Bde.*

14647. Nascimento Silveira, *Fr. do.* Coro das musas juntas por Venus na casa do Sol, em obsequio dos reis fidelissimos e de todos os mais famosos Lusitanos antigos e modernos. Lisb., 1796, 8. 4 *Bde* (1440 *rees.*)

14648. Nash, *Th.* Martin's Months minde, that is, a certaine report and true description of the death and funerall of olde Martin Mar-prelate, the great makebate of England and father of the factions. Lond., 1589, 4. — Haue with you to Saffronwalden, or Gabriell Harney's Hunt is up. Lond., 1596, 4.

Die satir. Schriften dieses Vfs. stehen in hohen Preisen. Longmann bietet die erste 8 Pf. 8 sh. u. die andre 17 Pf. Desselben *returne of the knight of the poste from Hell. Lond.*, *o. J.*, 4. goth. wurde in Gordon's Auct. Lond. 1816 mit 5 Pf. bezahlt. Nash bereute seine satir. Schriften in der Vorrede zu seinen *Christ's teares over Jerusalem. Lond.*, 1613, 4. (bei Longmann 9 Pf. 9 sh.) Von diesen *teares* gibt es einen neuen Nachdruck.

14649. Nash, *Th.* Collections for the history of Worcestershire. T. I. II. Lond., 1781—82, f. *mit* 40 *u.* 35 *KK.* Supplem. ib., 1799, f. *Zusammen in* 2 *Bden.*

*14650. Nasireddin. Binae tabulae geographicae, una Nasir Eddini, altera Ulug Beigi. Op. et stud. J. Gravii nunc prim. publicatae et commentariis illustratae. Lond., 1648 *od.* 52, 4.

Auch in den Geographis gr. Hudsoni T. III.

14651. Nasireddin Tousi. Kitab Euclides *etc.* (i. e. commentarius in Euclidis elementa geometriae, per Mohammedem fil. Mohammedis, arabice). Scutari, 1216 (1801), 4. 222 *SS.*

Ganz verschieden von dem zu Rom 1594 gedruckten arab. Euclides.

14652. Nasmisade. Gulscheni Chulefa (das Rosenbeet der Chalifen, türk.). Constantinop., 1143 (1730), kl. f. 130 *Bll.*

14653. Naspo Bizaro. Calate fantastiche che canta Naspo Bizara da Venezia Castellan sotto i balconi di Cate bionda Biriota, per cavarse la bizaria del cervelo el martello del stomego. Ven., Dm. Nicolini, 1565, 4. 44 *Bll. mit* 5 *KK.*

Ein burleskes Gedicht im Venez. Dialekt.

14654. Natalibus, *Pt. de.* Catalogus sanctorum et gestorum eorum. Vicentiae, H. de S. Urso, 1493, f.

Erste Ausg. eines öfter gedruckten Werks.

14655. — le grand catalogue des saints et saintes *etc.* trad. du lat. de Pt. des Natalles en françois. Par., Galliot du Pré, 1523—24, f. *goth.* 2 *Bde.*

Ein Ex. auf Pg. 100 fr. in Selle's Auct. zu Paris 1761.

*14656. Natalis, *Hi.* Adnotationes et meditationes in evangelia, quae in sacrosancto missae sacrificio toto anno leguntur. Antw., Nutius, 1595, f. *mit KK von Wierx u. a.*

Erste wegen der besten Abdrücke der KK. gesuchte Ausg. Es sind zwei Kupfertit. dabei; der eine (*evangel. hist. imagines*) ist von 1595, der andre (*adnotatt.*) von 1594. Zu Ende des Werks steht das J. 1595. Bisweilen findet man die 153 KK. dieses Werks mit dem Kupfertit. von 1595 einzeln, und diese Abdrücke sind dann noch früher als die zur Ausgabe selbst, wenn die Kupfer nur eine einzige Nummernreihe haben. Später wurde auf jedem Kupfer eine zweite Nummer hinzugefügt, um ihnen ihre Stelle im Texte anzuweisen.

Die Ausgg. *Antw.*, 1595 (mit dem Zusatz *secunda editio*) u. 1607, *f.* sind wenig geschätzt.

Natalis Alexander s. Alexander. — Comes s. Comes.

*14657. Nativelle, *Pt.* Traité d'architecture. Par., 1729, gr. f. 2 *Bde mit* 125 *KK.*

14658. Nativité de notre seigneur Jésus Christ, par personnages, avec la digne accouchée. *o. O. u. J.*, 8. *goth.*

24 Bll. mit der Sign. *a–f.*

14659. Natoire. Tableaux de la chapelle des enfans trouvés de Paris, peints par Charl. Natoire, gravés par Fessard. (Par., 1752—57), gr. f. 15 *KK.*

*14660. Natta, *M. Ant.* De dei locutione oratio. In acad. Veneta, 1558, 4. *De deo libri XV. Ven., P. Manut., 1559 (*and. Exx.* *1560), f. *Volumina quaedam nuper excussa. Ven., Aldus, 1562, f. *Opera. ib., id., 1564, f.

Blos für Aldinensammler von Werth.

*14661. Natter, *Lr.* Traité de la méthode antique de graver en pierres fines, comparée avec la méthode moderne, trad. de l'angl. Lond., 1754, f. *mit* 37 *KK.*

14662. Nattes, *J. Cl.* Scotia depicta, or the anti-

quities, castles, public buildings, noblemen and gentlemen seats *etc.* of Scotland, illustrated in a series of finished etchings by Jam. Fittler from drawings of Nattes, with description. Lond., 1804, gr. f. *mit* 50 *KK.* (6 *Pf.* 6 *sh.*)

14663. Nattes, *J. Cl.* Bath and its environs illustrated by a series of views, from the drawings of Nattes, with descriptions to each plate. Lond., 1806, f. *mit* 30 *ill. KK.*

14664. — Versailles, Paris and St. Denis, or a series of views from drawings made on the spot, illustrative of the capital of France. Lond., 1811, f. (10 *Pf.* 10 *sh.*)

Nattier s. Galerie de Luxembourg. — Nature considerée s. Buc'hoz.

14665. Nauclerus, *J.* Memorabilium omnis aetatis et omnium gentium chronici commentarii. Tubingae, Th. Anshelm, 1516, f.

Wahrscheinlich von dieser in Ausg. ist das Ex. auf Pg. in der Stadtbibl. zu Nürnberg, welches im Solger'schen Katal. I, 219 als eine Basler Ausg. von 1516 angegeben ist, dergleichen es gar nicht gibt. Von den übrigen Ausgg. ist die beste die von Lr. Surius mit einer Fortsetz. bis 1564 versehene **Col.*, 1564, *f.* 2 Bde. Die spätern Ausgg., z. B. **Col.*, 1614 od. *75, *f.* haben diese Fortsetzung nicht.

*14666. Naudé, *Gbr.* Consideration politique sur les coups d'état, par G. N. P. Rome (Par.), 1639, 4.

In der kurzen Vorr. wird versichert, dass von dieser in Ausg. nur 12 Exx. gedruckt seien. Diess ist wenigstens auf den obigen Pariser Druck nicht anwendbar, von welchem über 100 Exx. existiren. Ist etwas an der Sache, so müsste eine wirklich zu Rom (wo Naudaeus damals lebte) erschienene Ausg. zu verstehen seyn. Indessen gilt auch der Pariser Druck in Frkr. noch immer 20—30 fr. Zuletzt **avec des reflex. par L. D. M.* (*L. de May.*) *o. O.*, 1752, 12. 3 Bde.

*14667. — advis pour dresser une bibliothèque. Par., 1627, 8. Ed. II. augm. ib., 1644, 8.

Latein. in Mader. de biblioth. Access. I. p. 71—134. Von sehr geringem Interesse, vgl. Hermes V, 137. — S. auch Jugement.

14668. Naufrage. Le grant naufrage des fols qui sont en la nef d'insipience, navigeans en la mer de ce monde. Par., Denys Janot, *o. J.*, 4. *goth.* 54 *Bll. mit Hschnn.*

Sind die Hschnn. aus der franz. poet. Uebs. von Brandt's Narrenschiff, s. oben.

*14669. Naugerius, *And.* Opera omnia, curantibus J. Ant. et Cajet. Vulpiis. Patav., Cominus, 1718, 4. *Auch gr. P.*

Erster Druck der Volpi-Cominischen Druckerei. In dieser Sammlung, welche *Ven.*, 1754, 8. wiedergedruckt ist, findet sich auch sein *viaggio fatto in Spagna et in Francia* (vorher **Ven.*, 1563, 8.), aber drei hier noch fehlende Gedichte, wovon nur eins schon gedruckt war, stehen bei *Viti Juvenatii carminibus. Neap.*, 1786, 8. Weniger vollständig ist die frühere Ausg. *oratt. II. carminaque nonnulla. Ven.*, *Tacuinus*, 1530, *f.* und bei *Hi. Fracastorii opp. Ven.*, 1555, 4.

14670. — oratio in funere Ln. Lauredani. *o. O.*, 1521, f.

Ein Ex. auf Pg. 15 fr. MCarthy.

14671. Naunton, *Rb.* Memoirs, with some of his posthumous works. Lond., 1814, 4. *mit Portrr.*

Auch gr. P. in *fol.* Es gibt auch Exx. mit Abdrr. der Portrr. auf Atlas.

Navagero s. Naugerius.

14672. Navarrete, *Dm. Fern.* Tratados historicos, politicos, ethicos y religiosos de la monarchia de China. Madr., 1676, f.

Der 2e Bd dieses interess. Werkes wurde von der Inquisition unterdrückt.

Navarre, roi de, s. Poesies. — reine de, s. Marguerite.

— Navigatione s. Cadamosto. — Navigationes s. Vespucci. — Navigations s. Hakluyt.

14673. Navigations de Bringuenarilles. Rouen, Dugort, 1544, 16. *mit Hschnn.*

Diese Nachahmung von Rabelais Pantagruel (einerlei mit den *Navigations de Panurge* an Dolet's Ausg. des Rabelais von 1542) erschien auch verb. u. verm. unter dem Titel: *Navigation du compagnon à la bouteille. Rouen, Dugort*, 1545, 16. *Par.*, *Micard*, 1576, 16. *Troye, veuve de N. Oudot*, *o. J.*, 16. und unter dem Titel: *Voyage et navigation de Bringuenarille. Rouen*, 1578, 12.

Nazmi Zade s. Nasmisade.

*14674. Neander, *Mch.* Liber vere aureus planeque scholasticus, quo continentur haec: Pythagorae carmina aurea, Phocylidae poema admonitorium, Theognidis gnomologia, Coluthi Helenae raptus, Tryphiodori de Trojae excidio, (Nili capita s. praeceptiones). Omnia graeco-latina, conversa simul et exposita a Mch. Neandro. Bas., J. Oporinus, 1559, 4.

94 SS. u. 10 Bll. (Pythag. u. Phocyl.), 186 SS. u. 9 Bll. (Theognis), 82 SS. u. 7 Bll. (Coluthus), 153 SS. u. 6 Bll. (Tryphiod.), 45 SS. u. 2 Bll. (Nilus). Erste und seltnere, aber weniger vollständige Ausg.

*14675. — opus aureum et scholasticum, in quo continentur Pythagorae carmina aurea, Phocylidis, Theognidis et alior. poemata (gr. lat.) Edita omnia stud. et cura Mch. Neandri. Lps., J. Steinmann, 1577, 4. 2 *Bde.*

Der 1e Bd enth. 789 SS., der 2e Bd 268 SS., 8 Bll. u. 191 SS. Zweite, schönere u. verm. Ausg. Doch sind von alten Schriftstellern nur Quintus Smyrnaeus u. Luciani somnium hinzugekommen.

*14676. — Argonautica, Thebaica, Troica, Ilias parva, poematia graeca autoris anonymi (Lr. Rhodomanni), primum edita cum argumentis. Lps., 1588, 8.

Nearchi periplus *in* Geographis gr. Hudsoni T. I. S. auch Vincent.

14677. Nebrissensis, *Aelius Ant.* Introductiones latinae. Salmanticae, (*ohne Druck.*), 17. cal. Febr. 1481, f. *goth. in* 2 *Coll.*

Erste Ausg. dieser Grammatik und zugleich der erste Druck in Salamanca. Man kennt kaum 2 oder 3 Exx. Die 2e Ausg. *ib.*, 5. *id. Oct.* 1482, *f.* goth. ist um 4 Bll. stärker.

14678. — tratado de gramatica sobre la lengua castellana. Salamanca, (*ohne Drucker*), 18. Agosto 1492, 4. *goth.*

Höchstselten. Es gibt davon eine um 1770 gemachte, aber sehr leicht zu unterscheidende édit. contrefaite.

14679. — lexicon e sermone latino in ispaniensem (latino-hisp. et hispano-lat.) Salmanticae, (*o. Druck.*), 1492, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Höchstseltne 1e Ausg. dieses oft gedr. Werks. In 2 Columnen. Der 2e oder spanisch-lat. Theil hat keine Jahrsangabe. Ich kenne noch folgg. Ausgg. *Antw.*, 1545 od. *1570, 4. *Granatae*, 1567 od. 1658, *f.* **Madr.*, 1683 od. 1754 od. 1758 od. 1792, *f.* **Hispali*, 1735, *f. emendatum, auct., locupl. per Ildeph. Lopez de Rubiños. Madr.*, 1771 od. 78, *f.* 2 Bde.

*14680. — rerum a Fernando et Elisabe Hispaniar. regibus gestar. decades II, nec non belli Navariensis libri II. Acced. Roderici (Toletani) chronica aliaeque historiae. Apud inclytam Granatam, 1545, f.

86, 124 u. 77 gez. Bll. Sehr seltne erste Ausg., welche man nicht leicht vollständig findet. **Ed. II. ib.*, 1550, 8. 18 Bll. Vorst., 215 gez. Bll. u. 1 ungez. Bl. Auch in den *Script. rer. Hisp.* — *Chronica de los reyes catolicos Don Fernando y Doña Isabel. Valladol.*, *Martinez*, 1565, *f. Zaragoza*, 1567, *f.*

14681. Necker, *Jac.* Oeuvres complètes, publiés par le baron de Stael. Par., Treuttel et Würz, 1821—22, 8. 15 *Bde* (90 *fr.*, *Velp.* 180 *fr.*)

14682. Nectarius Hierosol. *Ἐπιτομη της ἱεροκοσμικης ἱςοριας.* Ven., 1677, 4. — *Προς τας προσκομισθεισας θεσεις παρα των ἐν Ἱεροσολυμοις φρατορων, περι της ἀρχης του παπα, ἀντιῤῥησεις. Ἐν Ἰασιῳ της Μολδαβιας*, 1682, f. *Confutatio imperii papae in ecclesiam, interpr. Pt. Allix. Lond., 1702, 8. — De sacramento eucharistiae *bei:* Gennadii homiliis de sacram. euchar. Par., 1709, 4. — Enarratio *in:* Gallandi bibl. PP. XIV, 128 in append.

Nederlandt s. Rademaker. — Needham s. Geoponica. — Neergard s. Bruun.

14683. Nees von Esenbeck, *Ch. Gf.* Das System der Pilze u. Schwämme. Würzb., Stahel, 1816, gr. 4. *mit* 46 *ill. KK.* (22 *Thl.* 16 *gr.*) — Horae physicae Berolinenses. Bonnae, 1820, f. *mit* 27 *KK.*

Nef des dames s. Campegius. — des fols s. Brandt u. Badius. — des princes s. Balsat.

14684. Nef, *la*, de santé, avec le gouvernail du corps humain et la condamnacion des bancquetz, à la louenge de diepte et sobriété, et le traicté des passions de l'ame (moralité à 38 personnages, par N. de la Chesnaye). Par., Ant. Vérard, *o. J.* (1507), 4. *goth. mit Hschnn.*
In 2 Coll. mit der Sign. *a – q iiij.* Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Das Werk ist sehr selten u. steht in Frkr. in hohem Preise. Es ist in Prosa und nur der Prolog und die 2e Hälfte ist in Versen. Die Anfangsbuchstaben der 18 letzten Verse des Prologs bilden den Namen des Vfs.

14685. — — Par., Mch. le Noir, 1511, 4. *goth. mit Hschnn.*

*14686. — — Par., J. Janot, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*
90 Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *A – S iij.*

*14687. Negri, *Giul.* Storia degli scrittori Fiorentini. Ferrara, Pomatelli, 1722, f.
Ein sehr fehlerhaftes Werk.

*14688. Negro, *Fr.* (*anon.*) Tragedia de F(r.) N(egro) B(assanese) intitolata, Libero Arbitrio. *o. O.*, 1546, 4.
Erste, aber weniger vollständige, Ausg. dieser seltnen Satire auf den Lehrbegriff der kathol. Kirche. Vgl. Nuova raccolta d'opusc. scientif. e filol. T. XXIV. num. 6. p. 77 *ss.* Flögel Gesch. der kom. Litt. II, 119 *ss.* Zeno nahm seine frühere Meinung, dass Pt. P. Vergerio der Vf. sei (lettere II, 476), selbst zurück im Fontanini I, 382. Wenig bekannt ist die Ausg. *o. O.*, 1547, 8.

*14689. — della tragedia di M. Francesco Negro Bassanese, intitolata Libero Arbitrio. Edizione seconda, con accrescimento. *o. O.*, 1550, 8.
176 Bll. mit der Sign. *A – Y.* Diese vollständigste und gesüchteste Ausg. ist eigentlich die dritte.

14690. — liberum arbitrium tragoedia Fr. Nigri, nunc prim. ab ipso authore latine scripta et edita. Genevae, J. Crispinus, 1559, 8.

14691. — tragedie du Roy Franc-Arbitre, nouuellement traduite d'italien en françois. (Genève), J. Crispin, 1558, 8.
4 Bll. Vorst., dann S. 17—308 u. 1 Bl. Errata. Seltne Ausg.

*14692. — tragedie du Roy Franc-Arbitre. En laquelle les abus, pratiques et ruses cauteleuses de l'Antechrist sont au vif declarées, d'un stil fort plaisant et recreatif. Nouvellement traduit d'Italien en François. Ville Franche, 1559, 8. 426 *SS.*
Diese mit grosser Schrift gedruckte Ausg. ist noch seltner als die vorige und in Frankreich die gesuchteste.

14693. — Fr. Niger's tragedie, entituled Freewyl, transl. by H. Cheeke. *o. O. u. J.*, (*um* 1589), 4. *goth.*
In des Herz. von Marlborough Auct. 1819 mit 12 Pf. 5 sh. beza. lt.

*14694. Neitschitz, *G. Cp. von.* Siebenjährige Weltbeschauung durch Europa, Asia u. Africa. Budissin, Baumann, 1666, 4.
Auch *ib.*, 1673, 4. *Nrb.*, 1674 od. *86, 4. **Würzb.*, 1678, 4. Vgl. Beckmann's Litt. der Reisebeschr. I, 232.

14695. Nelli, *B.. C..* Piante ed alzati dell' insigne chiesa di S. Maria del Fiore, metropolitana Fiorentina. Fir., 1755, f. *mit KK.*

14696. Nelli, *Giustiniano.* Le amorose novelle, dalle quali ciascuno innamorato giovane puo pigliare molti utili accorgimenti nelli casi d'amore. *o. O. u. J.*, 8.
Dieses sehr seltne kleine Buch ist im 16. Jahrh. gedruckt und enthält nur 2 Novellen, welche sich auf die Stadt Siena beziehen.

14697. — due amorose novelle di Giust. Nelli. *o. O.* (Livorno), 1798, 8.
Von dieser neuen Ausg. sind 12 Exx. auf blau P. u. ohne Verstümmelung abgedruckt worden.

14698. Nelli, *Jac. Ang.* Commedie. Mil., 1762, 8. 5 *Bde.*

Nelli, *Pt.*, s. Andrea da Bergamo.

*14699. Nemesiani, *M. Aurel. Olympii*, et Titi Calphurnii Siculi bucolica. Nuper a situ et squallore vindicata, novisque commentariis exposita, op. et stud. Rb. Titii. Flor., Ph. Juncta, 1590, 4.
4 Bll. Vorst., 206 SS. u. 1 Bl. Schlussschr. Die Eclogen zuerst unter dem Namen des Calpurnius (dem sie auch Wernsdorf in poetis lat. min. II, 15 *ss.* vindicirt) bei dem Silius Ital. *Romae*, 1471, *f.* Die Cynegetica zuerst bei Gratius, *Ven.*, *Ald.*, 1534, 8. Nachher beide Gedichte am besten in den Poetis lat. min. Pt. Burmanni. *LB.*, 1731, 4.

14700. — Nemesiani eclogae IV et Calpurnii eclogae VII cum notis selectis Titii, Martelli, Vlitii et Pt. Burmanni integris (curav. C. A. Kütner). Mitav., Hinz, 1774, 8. (16 *gr.*) — Gratii cynegeticon et Nemesiani cynegeticon cum notis selectis Barthii, Vlitii, Johnsonii et Pt. Burmanni integris (curav. idem). ib., id., 1775, 8. (22 *gr.*)
Beide Bücher sind blosse Abdrücke aus Burmanni poetis lat. min. Auf Schreibp. selten. Beide Gedichte am besten in Wernsdorfii poet. lat. min. T. I. II, wo auch T. I. p. 273 das früher dem Claudianus beigelegte Gedicht *de laudibus Herculis* dem Nemesianus vindicirt wird. Von andern Ausgg. des Nemes. s. die Artikel Bucolica, Calpurnius, Eclogae, Epigrammata (6804), Georgica, Gratius, Poetae, Vlitius.

14701. — la bucolica di Nemesiano e di Calpurnio volgarizzata da Tomm. Gius. Farsetti. Ven., Colombani, 1761, 8.
Die Uebs. des Nemes. vorher bei Farsetti's *discorso sopra il trattato della natura dell' egloga. Ven.*, 1752, 8.

*14702. — les pastorales de Nemesien et de Calpurnius, trad. en franç. avec des remarques et un discours sur l'églogue (par Mairault). Brux., Winfeld, 1744, 8.

14703. — poésies de M. Aur. Olymp. Nemesien, suivies d'une idylle de Jerôme Fracastor sur les chiens de chasse, par M.. S.. Delatour. Par., an 7 (1799), 18. *Auch Velp.*

*14704. Nemesius Emesenus. De natura hominis liber unus. Nunc prim. et (graece) in lucem editus et lat. conversus a N. Ellebodio. Antw., Plantin., 1561, 8. 181 *SS.*, 5 *Bll. u.* 142 *SS.*
Seltne erste Ausg. des griech. Texts. Aus zwei sehr verstümm. Mss. und sehr incorrect gedruckt. In *einigen Exx. folgt S. 181 nach dem griech. Texte ein Verzeichniss der Druckfehler, in andern fehlt es und es steht dafür blos die Sign. *M* 3 da. Blosser Abdruck dieser Ausg. in Ducaei auctar. bibl. PP. T. II. Par., 1624, f. p. 466 *ss.* u. in der Bibl. PP. Par., 1644, f. T. XII, p. 748 *ss.*

*14705. — de natura hominis liber unus (gr. lat.) denuo recognitus, et mss. codicum collatione in integrum restitutus annotationibusque insuper illustratus (cura J. Felli). Ox., th. Sheld., 1671, 8. *Auch *stark P.*

8 Bll. Vorst., 545 SS., 2 Bll. u. 49 SS. Nach 2 Mss., die aber sehr selten benutzt sind. Der Text ist wenig besser, aber die Erläutt. sind gut. — Auch gr. u. lat. in Gallandi bibl. PP. VII, 555 ss.

14706. Nemesius Emesenus. De natura hominis gr. et lat., post edit. Antverp. et Oxon. adhibitis codicibus nec non duabus vett. versionibus Cononis et Vallae, denuo multo quam antea emendatius edidit et animadvv. adjecit Ch. F. Matthaei. Hal., Gebauer, 1802, 8. (3 *Thl.*) *Auch Schrp.*

Neue Rec. nach 7 Mss.

14707. — de natura hominis liber (lat.) G. Valla interprete (ed. Gaudentius Merula). Lugd., Sb. Gryph., 1538, 4.

Eine frühere Uebs. von J. Cono bei *Gregorii Nyss. ll. VIII de homine* etc. *Arg.*, 1512, *f.*, wo die Schrift unrichtig dem Gregor. Nyss. beigelegt wird.

14708. — von der Natur des Menschen, aus dem Griech. übs. von .... Osterhammer. Salzburg, 1819, 8.

Italien. an: *Operetta d'un autor incerto raccolta dal sapientiss. Salomone e dal gran Basilio, della natura degli animali, e trad. da greco in volgare da Dm. Pizzimenti*, o. O. u. J., 8.

Nemius s. Eulenspiegel num. 7039.

14709. Nemnich, *Ph. And.* Allgemeines Polyglottenlexikon der Naturgeschichte (in 10 Sprachen). Hmb. u. Lpz., 1793—98, 4. 2 *Bde* (30 *Thl.*) Comptoirlexikon in 9 Sprachen. Hmb., 1805, 4. (6 *Thl.*) Waarenlexikon in 12 Sprachen. Hmb., 1797—1802, 8. 3 *Bde* (15 *Thl.*) Neues Waarenlexikon in 12 Sprachen. Hmb., 1821, 4. 3 *Bde* (2 *Louisd'or.*) Lexicon nosologicum polyglotton omnium morbor. *etc.* decem diversis linguis. Hmb., 1800, f. (5 *Thl.*) Brittische Waarenencyklopädie. Hmb., 1815, 4. (6 *Thl.*) Französ. Waarenencyklopädie. Hmb., 1815, 4. (4 *Thl.*) *J. H.* Röding allgemeines Wörterbuch der Marine in allen Europ. Sprachen. Hmb. u. Lpz., 1793—98, 4. 4 *Bde mit* 115 *KK.* (25 *Thl.*)

14710. Nennius. The historia Brittonum, commonly attributed to Nennius, from a Ms. lately discovered in the library of the Vatican palace at Rome, edited in the 10th century by Mark the Hermit, with an engl. version, facsimile of the original, notes and illustrations by W. Gunn. Lond., 1819, 8. (18 *sh.*)

Vorher in *Th. Gale scrr. hist. Britann. T. I. Ox.*, 1691, *f.*

Neophytus s. Gaza num. 8211.

14711. Neper, *J.* Mirifici logarithmor. canonis descriptio ejusque usus. Edinb., 1614, 4. *Auch* *Lugd., 1620 (*and. Exx.* 1619), 4.

Dieses seltne Werk ist das erste über die Logarithmen. Eine weitere Ausführung und Anwendung ist desselben *mirifici logarithmor. canonis constructio et eor. ad naturales ipsor. numeros habitudines, ed. Rb. Neper. Edinb.*, 1618, 4. Auch **Lugd.*, 1620, 4.

*14712. — rabdologiae s. numerationis per virgulas libri II. Edinb., 1617, 8. *Auch* Lugd., 1626, 12. *u.* LB., 1628, 12. — Trad. da M. Locatello. Verona, 1623, 8.

14713. — arithmetica s. logarithmor. chiliades centum. Ed. II. aucta per Adr. Vlacq. Goudae, 1628, f.

Dieses von Neper angefangene und von H. Briggs verbess. und beendigte Werk erschien zuerst zu Lond. 1624. Auch mit franz. Text *Goude*, 1628, *f.* S. auch Vlacq.

Nepos s. Cornelius.

14714. Neptune Americo-septentrional, contenant les côtes, isles *etc.* de cette partie du monde, depuis le Grönland jusqu'au golfe du Mexique. (Par.), 1780, gr. f. 1 *Tit. u.* 18 *Karten.*

Neptune atlantique s. Desbarres. françois s. Bellin. oriental s. Après.

Neralco s. Ercolani.

14715. Neri, *Ant.* L'arte vetraria, distinta in libri ette. Fir., Giunti, 1612, 4.

Zwar von der Crusca cit. (zuerst *ib.*, *id.*, 1592, 4.), aber weit correcter ist *Fir.*, *Rabbuiatti*, 1661, 8. Neue Ausg. *Ven.*, *Pezzana*, 1787, 8. — *De arte vitriaria ll. VII. cum Cp. Merreti obss. et notis. Amst.*, 1668 od. *69 od. *86, 12. mit KK. *Art de la verrerie de Neri, Merret et Kunckel, trad. de l'allem. par D**** (*d'Holbach*). *Par.*, 1752, 4. mit KK. Auch gr. P. Deutsch von F. Geissler, **Ff. u. Lpz.*, 1678, 8. mit KK. S. auch Kunckel.

Nericault s. Destouches.

14716. Nerli, *Fil.* Commentarj de' fatti civili occorsi dentro la città di Firenze dall' a. 1215—1537. Augusta (Fir.), Mertz e Major, 1728, kl. f.

Wird von Varchi u. Segni in ihren Geschichten von Florenz gerühmt.

Nessel s. Lambecius.

14717. Nestor. Russische Annalen in ihrer slavon. Grundsprache. Verglichen, von Schreibfehlern u. Interpolationen möglichst gereinigt, erklärt u. übs. von A. L. Schlözer. Gött., Dieterich, 1802—9, 8. 5 *Bde* (4 *Thl.* 18 *gr.*)

Unvollendet und geht blos bis zum J. 980. Damit ist zu verbinden *Jos. Müller altruss. Geschichte nach Nestor. Berl.*, 1812, 8. (18 gr.) — Ganz werthlos ist die frühere Uebs. von J. Bd. Scherer, *Lpz.*, 1774, 4. (1 Thl. 16 gr.)

14718. Nestor, *Dion.* Onomasticon s. vocabularium. Mediol., Ln. Pachel et Uld. Scinzenzeler, prid. non. Jan. 1483, f. *goth.*

Erste Ausg. Auch **Ven.*, *Tridino*, 1488, *f.* 158 Bll. **Ven.*, *Pinzius*, 1496, *f.* u. öfter. Zuletzt **Arg.*, *Prüss*, 1507, *f.* Vgl. Classical Journ. IX, 261. X, 54.

14719. Nestorii sermones, epistolae aliaque opuscula gr. et lat. — *in:* Marii Mercatoris opp. ed. Garnier. T. I. II. Par., 1673, f. Epistolae ejus variae — *in:* Harduini Concil. I, 1277 ss. Mansi Concil. IV, 886, 891, 1021, 1099, 1231.

14720. Neubeck, *Val. W.* Die Gesundbrunnen, ein Gedicht in 4 Gesängen. Lpz., Goschen, 1798, f. *mit KK.* (10 *Thl.*) 2e verb. Ausg. ib., 1809, 8. (20 *gr.*, *Velp.* 1 *Thl.* 20 *gr.*)

Neubrigensis s. Guilielmus. — Neuf Preux s. Triumphe. — Neufchateau s. François num. 7875.

14721. Neufforge, *de.* Recueil élémentaire d'architecture, contenant plusieurs études des ordres d'architecture *etc.* Par., (1757), f. 8 *Bde mit KK.*

Diess wenig geschätzte Werk findet sich selten vollständig

14722. Neumann, *Fr.* Populor. et regum numi veteres inediti, collecti ac illustrati. Vindob., Trattner, 1779—84, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd mit KK.* (4 *Thl.* 12 *gr.*)

Neuwied s. Maximilian. — Neveleti mythologia Aesop. s. Aesopus num 220.

*14723. Nevizanus, *J.* Sylva nuptialis, in qua ex dictis modernis plurimae quaestiones quotidie in practica occurrentes in materia matrimonii, dotium, filiationis, adulterii *etc.* enucleantur. Lugd., J. Molin, 1524, 4. *goth.*

Diese und die Ausg. *Par.*, *Kerver*, 1521, 8. goth. zieht man in Frankr. den Ausgg. **Lugd.*, 1545 od. *72, 8. vor, in welchen die gegen die Frauen gerichteten Stellen gemildert seyn sollen. Auch *Lugd.*, 1526 od. *56, 8. *o. O.*, 1540, 8. goth. **Ven.*, 1570 od. 73, 8. *Lugd.*, 1592, 12. **o. O.*, *J. Lertout*, 1602, 8. **Ff.*, 1647, 8. Ungeachtet aller dieser Ausgg. ist das Buch selten.

Newcastle s. Cavendish.

14724. Newes from Scotland declaring the damnable life of Doctor Fian, a notable sorceror, who was burned at Edenbrough in Januarie last 1591, 4. *goth.*

Von diesem Buche druckte Bulmer in London zu Anfang des 19. Jahrh. ein einziges Ex. auf Pg. für Hrn. G. H. Freeling nach, s. Dibdin Decam. II, 377.

*14725. Newton, Is. Opera quae extant omnia, commentariis illustrabat Sm. Horsley. Lond., 1779—85, gr. 4. 5 *Bde.*
Schöne und bereits seltne Ausg. Wohlfeil sind *opuscula. *Lausann. et Genev.*, 1744, 4. 5 Bde mit KK.

14726. — philosophiae naturalis principia mathematica. Lond., 1726, 4. *mit KK. Auch gr. P.*
Beste Ausg. Zuerst *Lond.*, 1687, 4.

*14727. — philosophiae naturalis principia mathematica, perpetuis commentariis illustrata communi studio Th. le Seur et Fr. Jacquier. Genev., 1739—42 *od.* 1760, 4. 4 *Thle in* 3 *Bden, mit KK.*
Engl. von Motte, *Lond.*, 1729, 8. 2 Bde. *ib.*, 1803, 8. 3 Bde. Franz. von Mme du Chastelet, *Par.*, 1759, 4. 2 Bde mit KK.

14728. — arithmetica universalis cum commentariis J. Castillionei. Amst., 1761, 4. 2 *Bde.*
Wohlfeiler sind die frühern Ausgg., z. B. *LB.*, 1732, 4. Engl. von Raphson, *Lond.*, 1769, 8. Franz. von N. Beaudeux, *Par.*, 1802, 4. 2 Bde mit KK. (18 fr.)

14729. — analysis per quantitatum series, fluxiones ac differentias, cum enumeratione linear. tertii ordinis. Lond., 1711, 4.

14730. — enumeratio linear. tertii ordinis. Sequitur illustratio ejusd. tractatus, auct. Jac. Stirling. Par., 1797, 8. (7 *fr.*)

*14731. — treatise of the method of fluxions and infinite series, with its application to the geometry of curve lines. Lond., 1737, 8. *mit KK.*
Franz. (von Buffon) *Par.*, 1740, 4.

14732. — two treatises on the quadrature of curves and analysis by equations, transl. by J. Stewart. Lond., 1745, 4.

14733. — opticks or a treatise of the reflexions, refractions, inflections and colours of light. Lond., 1740, 4. *mit KK.*
Vorher *Lond.*, 1718 od. *21, 8.

*14734. — optices libri III lat. redditi a Sm. Clarke, nec non ejusd. tractatus duo de speciebus et magnitudine figurar. curvilinear. Lond., 1706 *od.* 19, 4. *mit KK. Auch* *Lausannae, 1740, 4. *mit KK.*
Franz. von Coste, **Par.*, 1722, 4. u. (von Marat) *Par.*, 1787, 8. 2 Bde.

*14735. — lectiones opticae, in scholis publicis habitae. Lond., 1729, 4. *mit KK.*

*14736. — the chronology of ancient kingdoms amended. Lond., 1728, 4. *Auch gr. P.*
Franz. (von Granet) **Par.*, 1728, 4. u. von Reid **Genève*, 1743, 4. Von Freret widerlegt in *défense de la chronol. Par.*, 1758, 4.

Nialssaga s. Saga.

14737. Nibby, *Ant.* Viaggio antiquario ne' contorni di Roma. Roma, 1819, 8. 2 *Bde mit* 42 *KK.* — Del foro Romano, della via sacra, del anfiteatro Flavio e dei luoghi adjacenti. Roma, 1819, 8. *mit KK.*

14738. Nibelungen. Das Nibelungen Lied (u. die Klage) in der Ursprache mit den Lesarten der verschiedenen Handschrr. herausgegeben durch F. H. von der Hagen. Berl., 1810, 8. (2 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 18 *gr.*) Der Nibelungen Lied zum erstenmal in der ältesten Gestalt aus der St. Galler Handschrift mit Vergleichung der übrigen Handschrr. herausg. durch F. H. von der Hagen. 2e mit einem vollständ. Wörterbuch verm. Aufl. Bresl., 1816, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) 3e berichtigte Aufl. Bresl., 1820, 8. (1 *Thl.* 18 *gr.*, *Velp.* 2 *Thl.* 18 *gr.*) Der Nibelungen Lied in der Ursprache mit den Lesarten aller Handschrr. u. Erläutt. der Sprache, Sage u. Geschichte, herausg. durch F. H. von der Hagen. Th. I. Der Nibelungen Noth. Bresl., 1820, gr. 8. (3 *Thl.* 16 *gr.*) — Das Nibelungenlied. Die Urschrift nach den besten Lesarten neu bearbeitet mit Einleit. u. Wörterbuch von A. Zeune. Berl., 1815, 12. (1 *Thl.*, *fein. P.* 1 *Thl.* 12 *gr.*) — Bruchstück des Nibelungenliedes aus einer Handschr. des 13. Jahrh. Mit Bemerkk. über die Gesangsweise u. über die geschichtl. Personen des Liedes. Von Jul. Leichtlen. Freyburg, 1819, 8.
Zuerst wurde der letztere Theil des Nibelungenliedes nebst der Klage gedruckt bei *Chriemhildens Rache u. die Klage*, *von J. Jac. Bodmer. Zür.*, 1757, 4. Das Ganze zuerst in Ch. H. Müller's Sammlung. Th. I. Berl., 1784, 4.

14739. Nibelungen. Das Lied der Nibelungen, umgebildet von Jos. von Hinsberg. München, 1812, 8. *mit KK.* (2 *Thl.*) Das Nibelungenlied ins Neudeutsche übertragen von A. Zeune. Berl., 1814, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Das Lied der Nibelungen metrisch übs. von J. Gst. Büsching. Lpz. u. Altenb., 1815, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Die Nibelungen (dramat. bearbeitet) von Fr. Rdf. Hermann. Lpz., 1819, gr. 8. (1 *Thl.* 18 *gr.*)

14740. — (G. P. Dt. Giesecke) über der Nibelungen Liet. Hmb., 1795, 4. A. W. Schlegel Bruchstück einer histor. Untersuchung über das Lied der Nibelungen, *in* F. Schlegel's deutsch. Museum St. 1, 6, 7. Fr. Jos. Mone Einleit. in das Nibelungenlied. Hdlb., 1818, 8. C. W. Göttling über das Geschichtliche im Nibelungenliede. Rudolst., 1814, 8. Desselb. Nibelungen u. Gibellinen. ib., 1816, 8. (10 *gr.*) F. H. von der Hagen die Nibelungen, ihre Bedeutung für die Gegenwart u. für immer. Bresl., 1819, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*) C. F. L. Arndt Glossar zu dem Urtexte des Liedes der Nibelungen u. der Klage. Lüneb., 1815, 8.
Für mein Buch fast schon zu viel zur Erinnerung an eine nun vorübergegangne Periode, in welcher sich eine merkwürdige Pedanterie und Geschmacklosigkeit offenbarte. Historische Notizen über das Gedicht in v. d. Hagen Grundriss zur Gesch. der deutsch. Poesie S. 79 ss.

*14741. Nicandri Theriaca. Ejusd. Alexipharmaca. Interpretatio innominati authoris in Theriaca. Commentarii diversor. author. in Alexipharmaca. Expositio ponderum, mensurar., signor. et characterum (gr.) Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Aprili 1523, 4.
91 gez. Bll. [auf den ersten 25 Nicander mit dem Datum *m. Nov.* 1522, dann ein weiss. Bl. (zählt für 26), und hierauf die Scholien mit dem Datum *m. Apr.* 1523] und 1 Bl. Anker. Das 25e Bl. ist unrichtig mit 19, und das 91e Bl. mit 92 beziffert. Seltne und gesuchte Ausg., welche einen guten Text enthält. Vorher zuerst bei **Dioscorides. Ven.*, *Ald.*, 1499, *f.*

*14742. — Theriaca. Ejusd. Alexipharmaca. Interpretatio innominati autoris in Theriaca. Commentarii diversor. autor. in Alexipharmaca (gr.) Col., J. Soter, 1530, 4. 2 *Bll. u.* 103 *SS.* — Theriaca et Alexipharmaca (lat.) cum scholiis, interpr. J. Lonicero. ib., id., 1531, 4. 4 *Bll. u.* 109 *SS.*
Diese Ausg. fängt an, vom Aldin. Text abzuweichen und den Text zu verschlechtern. In dem Theile, welcher die lat. Uebs. enthält, haben einige Exx. auf der Rücks. des letzten Bl. ein Druckfehlerverzeichn., in andern fehlt es und ist diese Seite weiss. (Beide Arten in Dresd.)

*14743. — Alexipharmaca (gr. lat.) J. Gorraeo interprete. Ejusdem interpretis in Alexipharm. praefatio et annotatt. Par., Vascosanus, 1549, 8.
70 gez. Bll. u. 1 Bl. *tabula venenor.*

*14744. — Theriaca (gr. lat.), Pt. Jac. Steue interprete et enarratore. Valentiae, J. Mey, 1552, 8.
4 Bll. Vorst., 93 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Der Text ist aus der Cöllner von 1530 abgedruckt.

*14745. — Theriaca (gr. lat.) interprete J. Gorraeo. Par., Gu. Morelius, 1557, 4. 4 *Bll.*, 106 *SS. u.* 1 *Bl.* — Alexipharmaca (gr. lat.) J. Gorraeo interprete. Ejusd. interpretis in Alexipharmaca praefatio et annotatt. ib., id., 1557, 4. *Ein Titelbl. u. S.* 111—223. — In Nicandri Theriaca scholia auctoris incerti. In ejusd. Alexipharmaca diversor. auctor. scholia (gr.) ib., id., 1557, 4. 80 *SS.*

Schöne Ausg. Sie ist wieder abgedruckt in *J. Gorraei opp. Par.*, 1622, *f.* — Der griech. Text (ohne Scholien), aus den Scholien und aus Conjectur verbessert, in *Stephani poetis princip. Par.*, 1566, *f.* p. 318 ss. Dieser Text wiederholt mit Jac. Grevini lat. Uebs. der Theriaca und J. Gorraei Uebs. der Alexipharm. in *Jac. Lectii corp. poetar. gr. Genev.*, 1606, *f.* T. I. p. 637 ss.

*14746. Nicandri Theriaca et Alexipharmaca (gr.). J. Gorrhaeus latinis versib. reddidit, italicis vero Ant. Mar. Salvinius. Acc. variantes codicum lectt., selectae adnotatt. et graeca Eutecni Sophistae metaphrasis nondum edita. Curante Ang. Mar. Bandini. Flor., ex off. Mouckiana, 1764, gr. 8.

Für den Text des Nicander ist diese Ausg. unbedeutend, aber sie enthält den Eutecnius aus 2 Mss. zuerst, zu welchem Bandini aus einem andern Ms. in seinem Catal. bibl. Laurent. III, 330 Nachträge gab.

14747. — Alexipharmaca (gr.) cum scholiis graecis et Eutecni Sophistae paraphrasi graeca. Ex libris scriptis emendavit, animadversionibusque et paraphrasi lat. illustrav, J. Glo. Schneider. Hal., orphanotropheum, 1792, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

14748. — Theriaca (gr.) cum scholiis graecis auctioribus, Eutecnii metaphrasi graeca, editoris latina et carminum deperditor. fragmentis. Ad libror. scriptor. fidem recens., emendav. et illustrav. J. Glo. Schneider. Lps., Fleischer, 1816, gr. 8. (3 *Thl.* 8 *gr.*)

Der Druck dieser Ausg. ist incorrect.

14749. — Theriaca cum emendatt. Rch. Bentleji hactenus ineditis — *in:* Museum crit. Vol. I. Cbr., 1814, 8. *p.* 370 ss. 445 ss.

14750. — deux livres des venins par *Jac.* Grevin, ensemble les oeuvres de Nicandre trad. en vers franç. par le même. Antw., Plantin, 1568, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.* — **Jac.* Grevini de venenis ll. II op. et labore Jer. Martii in lat. serm. conversi (acc. Nicandri Theriaca et Alexipharm. in lat. carmen redacta). ib., id., 1571, 4. — **J. C.* Zeunii animadvv. ad Nicandri carmen utrumque. Witt., 1776, 4.

Ueber das Vatican. Ms. des Nicander s. de la Porte du Theil in Notices et extraits T. VIII. P. II. p. 221 ss. u. über die Ausgg. ib. p. 224 ss.

14751. Niccolai, *Alfonso.* Prose toscane. Fir., Viviani, 1772—73, 4. 3 *Bde.*

*14752. Nicephorus, Callisti fil., Xanthopulus. Ecclesiasticae historiae ll. XVIII in duos tomos distincti, ac graece nunc prim. editi. Adjecta est lat. interpretatio J. Langii, a Front. Ducaeo cum graecis collata et recognita. Lut. Par., Cramoisy, 1630, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Beste Ausgabe.

14753. — *περι συςασεως του σεβασμιου οἰκου της ἐν Κονςαντινουπολει ζωοδοχου πηγης, και των ἐν αὐτῳ ὑπερφυως τελεσθεντων θαυματων, και ὁ βιος Κλημεντος, ἀρχιεπισκοπου Βουλγαρων, συγγραφεις παρα του Θεοφυλακτου.* (Ex ms. edidit *Ἀμβρ. Παμπερευς*). Vindob., 1802, 8.

Nicht in den Buchhandel gekommen.

Nicephori Constantinop. breviarium histor. s. Byzantina num. 2. — Breviar. chronograph. s. Byzant. an num. 5, auch in Jos. Scaligeri thesaur. tempor. LB., 1658, f. und Anastasii Uebs. bei Byzant. num. 19.

Nicephorus Gregofas s. Byzantina num. 23. — Blemmidas s. Blemmidas. — Bryennius s. Byzantina num. 3. und C. du Fresne's Noten dazu am Cinnamus Byzant. num. 11.

*14754. Nicephorus Hieromonachus. *Σειρα ἑνος πεντεκοντα ὑπομνηματιςων εἰς την ὀκτατευχον και τα των βασιλειων, ἠδη πρωτον τυποις ἐκδοθεισα.* (Catena in Octateuchum et libros regum.) *Ἐν Λειψιᾳ*, 1772—73, f. 2 *Bde* (10 *Thl.*)

*14755. Niceron, *J. Pt.* (*anon.*) Mémoires pour servir à l'hist. des hommes illustres dans la républ. des lettres. Par., 1729—45, 12. 43 *Thle in* 44 *Bden.*

Theil an diesem eben so brauchbaren als lesbaren Werke hatten Oudin, J. Bt. Michault u. Goujet. Der 10e Th. hat eine *seconde partie* von 516 u. XX SS., welche bei sehr vielen Exx. fehlt u. Zusätze u. Verbess. zum 1—10n Thle enthält. Auch der 43e Theil fehlt oft. Unvollständige Exx. aber haben sehr wenig Werth, weil sie sehr schwer zu completiren sind.

*14756. Niceron, *J. Pt.* Nachrichten von den Begebenheiten u. Schrr. berühmter Gelehrten, übers. u. mit Anmerkk. u. Zusätzen begleitet. Halle, 1749—77, 8. 24 *Bde* (12 *Thl.*)

Diese Uebs. enthält nicht alle Biographien des Originals, aber dagegen auch wieder neue. Auch die Zusätze sind beträchtlich. Th. 1—15 besorgte Sgm. Jac. Baumgarten, Th. 16—22 F. Ebh. Rambach, Th. 23 u. 24 Ch. D. Jani.

Nicetas Acominatus s. Byzantina num. 15.

*14757. Nicetas episc. Aquilej. Opuscula, quae supersunt, duo, nunc prim. conjunctim edita eidemque vindicata atque illustrata, additis aliquot deperditor. fragmentis (edid. Pt. Braida). Utini, typis Vendramianis, 1810, gr. 4.

*14758*a*. Nicetae Eugeniani narrationem amatoriam (de Drosilli et Chariclis amoribus) et Constantini Manassis fragmenta, edid., vertit atque notis instruxit J. Fr. Boissonade. Par., Bobée, 1819, 12. 2 *Bde* (15 *fr.*)

Erste Ausg. Von dem Pariser Codex des Nicetas s. Notices et extraits VI, 223 ss. 489 ss.

14758*b*. Nicetae philosophi interpretatio in tetrasticha monosticha Gregorii Nazianz. Ejusd. paraphrasis in epigrammata Magni Basilii. Joannis Geometrae epigrammata. (gr.) Ven., Fr. Zanetus, 1563, 4.

*14759. Nicetas Serronius s. Heracleota. Catena graecor. patrum in b. Job, ex duob. mss. bibl. Bodlej. codd. graece nunc prim. in lucem edita et lat. versa op. et stud. Patricii Junii. Acc. textus Jobi *ςιχηρως* juxta veram et germanam LXX seniorum interpretationem ex bibl. reg. ms. cod. Lond., typ. reg., 1637, f.

Seine *catena graecor. PP. in Matth.* in *Bths. Corderii symbolis graecor. PP. in Matth. T. II. Tolosae*, 1647, *f.*

14760. Nicetae Trevirensis opuscula et epistolae — *in:* Gallandi bibl. PP. XII, 769 ss.

14761. Nichols, *J.* Bibliotheca topographica britannica, containing antiquities in Kent, Sussex, Middlesex, Surrey, Lincolnshire, Bedfordshire, Berkshire, Derbyshire, Northamptonshire, Staffordshire, Warwickshire, Cambridgeshire, Suffolk, Scotland, Wales and Leicestershire. Lond., 1780—90, 4. 52 *Nummern in* 9 *Bden. Fortsetzung war:* Miscellaneous antiquities. Lond., 1792—98, 6 *Nummern in* 2 *Bden. Mit vielen KK.*

Dieses Werk ist in Engl. selbst sehr selten, und ein Ex. aller 11 Bde bietet Longman 94 Pf. 10 sh. Rch. Gough hatte Antheil an demselben, aber die Note im Artikel Gough num. 8754 ist zu streichen.

14762. — history and antiquities of the town and county of Leicester. Lond., 1795—1812, f. 7 *Bde mit KK.*

Diess ist Brunet's Angabe. Ich finde aber anderwärts 8 *Parts* od. Bde in fol. (70 Pf., gr. P. 100 Pf.) und dazu noch: *Appendix* (*indexes and additions*). *Lond.*, 1816, *f.* mit 1 Karte u. 8 KK. (5 Pf. 5 sh., gr. P. 7 Pf. 7 sh.) Auch dieses Werk ist in England selbst bereits sehr selten, höchstselten aber auf gr. P.

14763. — progresses and public processions of queen Elizabeth, among which are interspersed other solemnities, public expenditures and remarkable events, during the reign of that illustrious princess. Lond., 1788—1805, 4. 3 *Bde mit KK.*

Da fast die ganze Auflage des dritten Bdes 1808 mit dem übrigen Waarenlager des Vfs. verbrannte, so sind vollständige Exx. sehr selten. Longman bietet eins 40 Pf.

14764. — literary anecdotes of the eighteenth century, comprizing biographical memoirs of W. Bowyer,

printer, and many of his learned friends, and incidental view of the progress and advancement of literature in the kingdom during the last century *etc.* Lond., 1812—15, 8. 10 *Bde mit* 32 *Portrr. u.* 4 *KK.* (11 *Pf.* 11 *sh.*) — Illustrations of the literary history of the 18th century, consisting of memoirs and original letters of eminent persons. Lond., 1817—18, 8. 3 *Bde mit Portrr.* (4 *Pf.* 1 *sh.*)

Dieses ordnungslose und weitschweifige, aber für die brit. Literargeschichte des vorigen Jahrhunderts sehr wichtige Werk ist eine Umarbeitung seiner *biographical and literary anecdotes of W. Bowyer. Lond.*, 1782, 4. Der 7e u. 10e Th. enthalten gut gearbeitete Inhaltsverzeichnisse, welche dem Mangel an Ordnung abhelfen. Druck und Kupfer sind noch weniger als mittelmässig. — S. auch HOGARTH num. 9909 u. 10. Auch war er Redacteur des Gentleman magazine.

NICHOLSON, *Herb.*, s. DUNN.

14765. NICHOLSON, *W.* The english, scotch and irish historical libraries. Lond., 1776, 4.

Beste Ausg. eines jetzt nicht mehr ausreichenden Buchs.

14766. NICHOLSON, *W.* Journal of natural philosophy, chemistry and the arts. Lond.. 1797, 4. 5 *Bde mit KK.* — Introduction to natural philosophy. Lond., 1787 *od.* 1805, 8. 2 *Bde mit KK.* Italien. Fir., 1800, 8. 3 *Bde mit KK.* Deutsch von A. F. Lüdike. Lpz., 1787, 8. *mit KK.* — Dictionary of chemistry. Lond., 1795, 4. 2 *Bde.* — Dictionary of chemistry with its application to the arts and manufactures. Lond., 1808, 8. (1 *Pf.* 1 *sh.* — First principles of chemistry. Lond., 1796, 8. Deutsch von C. H. Spohr. Riga, 1791, 8.

S. auch ENCYCLOPAEDIA num. 6703.

14767. NICODEMUS. Evangelium Nicodemi incipit feliciter. *o. O. u. J.* (AV., Gth. Zainer), f. *goth.* 14 *Bll. mit* 34 *Zeil.* — Historia s. evangelium Nycodemi de gestis a principibus sacerdotum de passione et resurrectione domini. *o. O. u. J.* (*um* 1490), 4. *goth.* 16 *Bll.* — Evangelium Nicodemi domini nostri ihesu christi discipuli. de eiusdem passione. Lps., Mlch. Lotther, 1516, 4. *Auch o. O. u. J.*, 4. *goth.* 11 *Bll.* — Gesta salvatoris nostri J. C. secundum Nicodemum, quae invenit Theodosius Magnus in praetorio Pontii Pilati, ex hebr. lingua in lat. translata. Antw., Gu. Montanus, 1538, 24. *Auch* Par., Gaultherot, 1545, 24.

Am besten in *Fabricii codex apocr. N. T. I*, 213 ss. und griech. u. lat. in *And. Birch auctario cod. apocr. N. T. Hafn.*, 1804, 8.

14768. — Nicodemus his gospel. Lond., Julian Notary, 1507, 4. *goth.* Lond., Wynkyn de Worde, 1509 *od.* 11 *od.* 12 *od.* 18 *od.* 32, 4. *goth.* *Nichodemus his gospel. By J. Cousturier (with a pref. by J. Warrin). *o. O. u. J.*, 8. 3 *Bll. u.* 173 *SS.* Nicodemus's gospel, by Jos. Wilson. Lond., 1767, 8.

Die Ausg. von 1511 in Marlborough's Auct. 1819 für 22 Pf. 11 sh. 6 d. Angelsächs. bei *Heptateuchus, edid. Ed. Thwaites. Ox.*, 1698, 8.

14769. — Euangelium Nicodemi, auss dem latein in das teutsch gebracht. *o. O. u. J.*, f. *Euangelium Nicodemi, auss dem Latein ins Teutsch gebracht. *o. O. u. J.* (16. *Jahrh.*), 8. 27 *Bll.*

Ueber die Schrift selbst vgl. *Gu. Brunn disquisitio de indole, aetate et usu evang. Nicodemi. Berol.*, 1794, 8.

NICOL s. ROXBURGHE. — NICOLAI, *Alf.*, s. NICCOLAI.

*14770. NICOLAI, *J.* Tractatus de siglis veterum. LB., 1703 (*neuer Tit.* 1706), 4.

14771. NICOLAI, *N. Mar.* De' bonificamenti delle terre Pontine libri IV. Opera storica, critica, legale, economica, idrostatica. Roma, Pagliarini, 1800, f. *mit KK.* — Memorie. leggi ed osservazioni sulle campagne e sull' annona di Roma. Roma, 1803, 4. 3 *Bde.* — Della basilica di S. Paolo. Roma, 1815, f. *mit* 18 *KK.*

NICOLAI, *N.*, s. NICOLAY.

*14772. NICOLAUS I, Pont. Max. Epistolae. Romae, Fr. Priscianensis, 1542, f.

Sehr selten.

14773. NICOLAUS V, Pont. Max. Literae indulgentiarum Nicolai V. Pont. Max. pro regno Cypri 1455.

Dieser auf ein kleines Pergamentblatt gedr. Ablassbrief ist das erste bekannte Druckdenkmal mit Datum. Man hat sein Datum früher blos auf die Ausfertigung bezogen; aber aus den beiden in der bibl. Spencer. T. I. p. XLIV ss. beschriebnen und vollständig abgedruckten Exx. erhellt, dass das Jahr 1455 wirklich vom Drucke zu verstehen sei.

Der Ablassbrief ist in Patentform, 9 engl. Zoll breit und 6¼ Zoll lang, enthält in Allem 51 Zeilen, und besteht aus 3 Absätzen. Der erste Absatz fängt an: *Vniuersis Christifidelibȝ p̄ntes litteras inspecturis PAULINUS Chappe*, und schliesst mit dem, allerdings gedruckten (nicht geschriebenen, wie Fischer in Leipz. Litt. Zeit. 1803. Intell. Bl. num. 3. S. 33 glaubte) Datum:

*Datum* . . . . *Anno dn̄i Mcccclv*
*die uero* . . . . *Mensis* . . . . .

(Die mit Puncten angedeuteten leeren Stellen waren zur Nachtragung des Orts und Tags bestimmt, an welchem der Brief jemandem ertheilt wurde.) Der zweite Absatz beginnt: *Forma plenissime absolutionis et remissionis in vita.* Der dritte Absatz: *Forma plenarie remissionis in mortis articulo.* Er schliesst: *In noīe p̄ris et filii et sp̄us sancti Amen.* Der Anfang jedes Absatzes ist mit demjenigen Untergeschlecht der Missaltype, welches Fischer (Beschreib. typogr. Seltenh. III, 62) Donattype nennt, gedruckt; das übrige mit der Catholicontype, einem Untergeschlecht der Rotatype (ib. III, 67). Dass aber die Jahrsangabe auch die des Drucks sei, scheint aus folgg. Gründen zu erhellen: 1) der Ablassbrief galt, wie ausdrücklich in demselben gesagt wird, nur auf 3 Jahre vom 1. Mai 1452 an gerechnet (Nicolaus .. concessit omnibus . . *qui infra triennium a prima die Maji anni domini* 1452 *incipiendum* pro defensione cathol. fidei et regni praedicti de facultatibus suis erogaverint). 2) Der Papst Nicolaus V. starb bereits am 25. März 1455. Wozu hätte man aber einen Ablassbrief später noch einmal drucken sollen, dessen Gültigkeit bereits im Jahre 1455 sowohl durch den Tod des Papstes, der ihn ausgestellt hatte, als auch durch die eigne Beschränkung desselben auf 3 Jahre, erloschen war? 3) Das eine Spencer'sche Ex. ist laut der handschriftlich ausgefüllten Zwischenräume zu Würzburg am 7. März 1455 an Heinrich Deupprecht und seine Gattin Anna wirklich ausgestellt worden und mit dem sehr wohl erhaltnen und in der bibl. Spencer. sehr sauber nachgezeichneten päpstl. Siegel versehen und dieser letztere Umstand setzt das Druckjahr 1455 wohl ausser allem Zweifel.

Vgl. auch Schelhorn's Ergötzlichkeiten II, 578. Haeberlini analecta medii aevi p. 565. Meermann. Aretin's Beitrr. IV, 62 ss. (wo der Druck gar erst um 1474 angesetzt wird.) Fischer essai sur les monumens typogr. de Gutenberg p. 42 u. 89. Derselbe in Leipz. Litt. Zeit 1803. Intell. Bl. num. 3. S. 33. Santander dictionn I, 92. III, 202. Bernhart Ansicht von der Gesch. der Buchdruckerkunst S. 9 u. 29. Indulgentiar. literas Nicolai V. impressas anno 1454 matricumque epochas vindicavit J Fr. Lichtenberger. Arg., 1816, 4. Rasm. Nyerup über den im J. 1454 gedr. Ablassbrief Nicolai V. Kopenh., 1821, 4.

14774. NICOLAUS Damascenus. Ex N. Damasceni universali historia seu de moribus gentium libris excerpta J. Stobaei collectanea, quae N. Cragius latina fecit et seorsim edidit. (Genevae), Pt. Santandreanus, 1593, 4.

Eigentlich ein Stück von *N. Cragius de republ. Lacedaemonior. ib.*, 1593, 8. Auch in Gronovii thes. ant. gr. VI, 3843 ss. — Fragmenta, in *H. Valesii excerptis Peiresianis. Par.*, 1634, 4. p. 414—527. Auch bei *Ao-*

*liani varia hist. ed. Coray. Par.*, 1805, 8. und bei *Aelianus. Lps.*, *Tauchnitz*, 1820, 12.

14775. Nicolaus Damascenus. Historiar. excerpta et fragmenta quae supersunt, gr. Nunc prim. separatim edidit, versionem lat. duplicem, notas integras H. Valesii aliorumque viror. doctor. et suas, nec non testimonia veterum ac recentior. de Nicolai vita scriptorumque notitia adjecit J. Cr. Orellius. Acc. dissertatio de Nic. Damasc. gallice scripta auctore Fr. Sevin. Lpz., Weidmann, 1804, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*, *engl. P.* 2 *Thl.* 8 *gr.*, *holl. P.* 2 *Thl.* 16 *gr.*) — Supplementum, continens annotatt. et emendatt. Diam. Coray, F. Creuzeri, J. Schweighaeuseri, H. Bremii, J. Ochsneri et alior., quib. suas adscripsit J. Cr. Orellius. Acc. Theodori Metochitae capita II de politia Cyrenaeorum et Carthaginensium. ib., id., 1811, 8. (15 *gr.*, *engl. P.* 21 *gr.*, *holl. P.* 1 *Thl.*)

14776. Nicolaus (Falcuccius) de Florentia. Antidotarium. Tractatulus quid pro quo. Synonyma. Ven., N. Jenson, 1471, 4. 68 *Bll.*

Sehr seltne erste Ausg., mit den Typen des *Decor puellarum* gedruckt.

14777. Nicolaus de Janua. Compendium morale. *o. O. u. J.*, f. 179 *Bll.*

Mit denselben Typen und derselben Justirung, wie die *Historia Friderici* (s. num. 5158). Ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus 8 Bll. Reg., dann ein weiss. Bl. Auf dem folg. Bl. fängt das Werk selbst an: *Incipit liber qui dicitur cõpendium morale utilis pro ser | monibus & collacionibus faciendis. Prologus.* Dieses enthält noch 170 Bll. Zu Ende: *Explicit compendium morale.* Fehlt bei Panzer, und ist wahrscheinlich dasselbe Werk, von welchem Dibdin (*Tour T. III. append. p. XXXIV.*) in einer Nürnberg. Privatbibl. ein Ex. auf Pg. sah.

*14778. Nicolaus Smyrnaeus Artabasda. Ἔκφρασις numeror. notationis per gestum digitorum. Graeca nunc prim. prodeunt. Item venerab. Bedae de indigitatione et manuali loquela liber. F. Morellus recensuit, attica lat. vertit et illustrav. Lutet., Morellus, 1614, 8. 7, 8 *u.* 8 *SS.*

So selten, dass Renouard in seinem Katal. I, 284 diese Schrift noch ungedruckt glaubt. Nachher griech. u. lat. in *Pt. Possini catena graecor. patrum in Marcum. Romae*, 1673, *f. p.* 449 *ss.*

Nicolaus Alexandrinus s. Myrepsus. — de Ausmo s. Ausmo. — Cabasil. s. Nilus. — Clemangis s. Clemangis. — de Cusa s. Cusa. — de Lyra s. Lyra. — Myrepsus s. Myrepsus. — de Orbellis s. Orbellis. — Panormitanus s. Tudeschi.

14779. Nicolay, *L. H. von.* Vermischte Gedichte u. prosaische Schriften. Berl., Nicolai, 1792—1810, 4. 8 *Bde* (13 *Thl.* 16 *gr.*)

Auch auf Schweizer Papier (25 Thl.)

*14780. Nicolay, *N.* Les quatre premiers livres des navigations et peregrinations orientales de N. de Nicolay. Lyon, Gu. Rouille, 1568 (*and. Exx.* 1567), f. *mit* 60 *KK.* 7 *Bll. u.* 181 *SS.*

Erste Ausg. eines weniger wegen seines Inhalts (s. Beckmann Litt. der Reis. I, 654 ss.), als wegen seiner KK. geschätzten Werks, dessen übrige Bücher nicht erschienen sind. Diese KK. (von L. Danet) sind wegen der oriental. Costumes wichtig und scheinen treu zu seyn.

14781. — les navigations, pérégrinations et voyages faits en Turquie. Anvers, Silvius, 1576 (*and. Exx.* 1577), 4. *mit Hschnn.*

Die 60 schönen Hschnn. sollen nach mehrern Bibliographen nach Zeichnungen von Tizian gemacht seyn. Diess ist aber nicht wahr, da die Zeichnungen von Nicolay selbst herrühren. Ein Theil der Hschnn. ist von Ahasverus de Landfeld od. Londersel.

*14782. — discours et histoire véritable des navigations, pérégrinations et voyages, faicts en la Turquie. Le tout distingué en 4 liures. Reueue et augmentée de quelques figures. Anvers, Arn. Coninx, 1586, 4. *mit Hschnn.*

8 Bll. Vorst., 209 SS. u. 7 Bll. Reg. Die Hschnn. sind dieselben, wie in der vorigen, aber die Ausg. ist weniger schön, als die beiden frühern.

14783. Nicolay, *N.* Le navigazioni e viaggi della Turchia, trad. dal francese da Fr. Flori. Anversa, Silvio, 1576, 4. *mit denselb. Hschnn.* — Ven., Ziletti, 1580, f. *mit KK.*

*14784. — der Erst Theyl Von der Schiffart vnd Rayss In die Türckey vnnd gegen Orienut beschriben durch N. Nicolai. Aus der Frantzös. Sprach in die Teutsche gebracht. Nrb., Dt. Gerlatz (*sic*), 1572, f. *mit* 60 *KK.*

Mit dem Kupfertit. 5 Bll. Vorst. u. 108 gez. Bll. Die KK. sind sehr treue Nachstiche und finden sich gewöhnl. illum. Die Uebs. ist fehlerhaft und unvollständig.

*14785. — vier Bücher von de Raisz vnd Schiffart in die Turckey beschrieben durch N. Nicolai. Antorff, W. Silvius, 1576 (*and. Exx.* 1577), 4. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst., 515 SS. u. 4 Bll. Inhaltsverz. Unveränderter Abdruck der vorigen Uebs. mit den Hschnn. aus num. 14781.

14786. — Schipvaert ende Reysen gedaen in 't Land van Turckyen. Antw., Silvius, 1576, 4. *mit denselb. Hschnn.*

Engl. von Th. Washington in der *Collection of voyages and travels. T. I. Lond.*, 1745, *f.* p. 555—708.

14787. Nicoletti, *Fil.* Rime spirituali alla b. virgine di Loreto in Roma. Roma, Mascardi, 1625, 4. 8 *Bll.*

Ein Ex. auf Pg. 15 fr. MCarthy.

Nicolius, *Cam.*, s. Epigrammata num. 6807. — Nicolo s. Galerie de Fontainebleau. — Nicolson s. Nicholson.

*14788. Nicomachus Gerasenus. Arithmeticae libri II, gr. nunc prim. excusi in lucem eduntur. Par., Wechel, 1538, 4. 77 *SS.*

Sehr seltne Ausg., wieder abgedruckt bei den *Theologumenis arithmeticae, ed. F. Ast. Lps.*, 1817, 8. Vgl. auch Jamblichus num. 10715. — Sein *manuale harmonices* in den *Auctorib. antiquae musicae. Amst.*, 1652, 4.

14789. Nider, *J.* Praeceptorium divinae legis. Col., J. Koelhof de Lubick (*sic*), 1472, f.

Sehr seltne erste datirte Ausg. und zugleich das erste mit Gewissheit bekannte Buch, welches Signaturen hat. In 2 Coll. mit 39 Zeil. und der Sign. *a ij* bis *mm iiij*, ohne Cust. u. Seitenz. Nach der Schlussschr. 28 Bll. Inhaltsverzeichn. ohne Sign. Bl. 1 *a* Col. 1 Z. 1 ist: *Incipit prologus in expositio —.* Die übrigen Ausgg. sind nicht besonders gesucht.

14790. — manuale confessorum et tractatus de lepra morali. Par., Mch. de Columbaria, U. Gering et Mt. Crantz, 1. Mart. 1473, f. *goth. in* 2 *Coll.*

Erste datirte Ausg. Von der Ausg. o. *O. u. J.* (Nrb., Koberger), *f.* goth. mit 31 Zeil., ist in München ein Ex., in welchem eine alte Hand bemerkt hat, dass es 1471 gekauft sei (Aretin Beitrr. IV, 191).

14791. — formicarius. *o. O. u. J.*, (Col., U. Zell, 1470—73), f. *goth.*

2 Coll. mit 36 Zeilen. Erste Ausg.

14792. — consolatorium timoratae conscientiae. Par., U. Gering, 16. Dec. 1478, 4.

Mit der Sign. *a* - *r*. Erste datirte Ausg.

14793. — hie hebt sich an das allernützelichest buch genant. die vyer vnd zwainczig guldin harpffen. Augsp., J. Bämler, *o. J.*, f. 101 *Bll.*

Wahrscheinlich erste Ausg., in welcher das Werk, welches eigentlich eine freie Uebs. von *Cassiani collatt. patrum* ist, einem Nürnberg. Predigermönche Heinrich beigelegt wird. Alle folgg. Ausgg. aber legen es einstimmig J. Nider bei. Auch *Augsp.*, *J. Bämler*, 1472 od. 88 od. 91, *f.* o. O. (Augsp., Gth. Zainer), 1476, *f.* *Augsp.*,

*Ant. Sorg*, 1484 od. 87, *f.* **Strb.*, *Mt. Schott*, 1495, *f.* *Wessoprunn*, *Luc. Zeyssenmayr*, 1505, *f.*

14794. Niebuhr, *Carsten.* Beschreibung von Arabien. Kopenh., Möller, 1772, 4. *mit KK. u. Karten* (6 *Thl.* 16 *gr.*) Reisebeschreibung nach Arabien u. andern umliegenden Ländern. ib., id., 1774—78, 4. 2 *Bde mit KK.* (16 *Thl.*)

14795. — description de l'Arabie (trad. par Mourier). Amst., 1774, 4. *mit* 25 *KK.* Voyage en Arabie et en d'autres pays circonvoisins. Amst., 1776—80, 4. 2 *Bde mit* 72 *u.* 52 *KK.* Recueil de questions proposées à une société de savans qui font le voyage de l'Arabie, par J. D. Michaelis, avec un extrait de la description de l'Arabie. Amst., 1774, 4.

Diese 4 Bde legt man gern zusammen. Die Exx. auf gr. P. sind nicht schöner, als die gewöhnlichen; aber Exx. auf gr. holl. P. sind sehr selten. — S. auch Forskal.

*14796. Niem, *Theodoricus de.* Historiae, qua res suo tempore durante perniciosissimo schismate inter Urbanum VI et Clementem Antipapam eorumque successores gestae (a. 1378—1410) exponuntur, libri IV (edid. Sim. Schardius). Bas., Th. Guarinus, 1566, f.

Nachgedr. **Arg.*, 1609, 8. Zuerst **Nrb.*, *Petrejus*, 1532, *f.* (nur 5 Bücher). — *Hm. von der Hardt in discrepantiam manuscriptor. et editt. exemplis H. de Hassia et Theod. de Niem. Hlmst.*, 1715, 8. (1 Bogen), enthält den Abdruck einer Stelle aus einem Pegauischen Ms., welches von Schardii Ausg. sehr abweicht. — Seine *vitae pontificum a Nicolao IV. usque ad Urban. V.* in Eccardi corp. hist. med. aevi I, 1461 ss.

*14797. Niemcewicz, *Jul. Ursinus.* Spiewy historyczne z Muzyką i Rycinami. Warszawa, 1816, 8. *mit KK.*

Diese Sammlung histor. Nationalgesänge für Polen enthält zugleich eine gedrängte poln. Geschichte zur Erläuterung. Es gibt schon eine 4e Aufl.

*14798. — dzieje panowania Zygmunta III. Króla Polskiego. Warsz., 1819, 8. 3 *Bde mit KK. u. Facsim.* (48 *poln. Gulden.*)

14799. — Kazimierz wielki drama we 3ch aktach. Warsz., 1792, 8. (2 *poln. fl.*) Bayki i powieści. (Fabeln u. Erzähll.) Warsz., 1817, 8. (6 *poln. fl.*) Ed. II. ib., 1820, 8. 2 *Bde.*

14800. Nieremberg, *J. Euseb.* Honor de S. Ignacio de Loyola, en que se propone su vida y la de su discipulo S. Fr. Xavier, con las noticias de gran multitud de hijos del mismo S. Ignacio. Madr., 1645-47, f. 4 *Bde.* Varones ilustres en santitad y letras de la compañia de Jesus, Tomo V. y VI, á los quatro del P. Nieremberg, por Alonso de Andrade. Madr., 1666—67, f. 2 *Bde.*

Der 5e u. 6e Band findet sich sehr selten.

*14801. — historia naturae, maxime peregrinae, libris XVI distincta. Antw., Bths. Moretus, 1635, f. *mit Hschnn.*

Wie er in diesem Buche den 16 Jahr später gedruckten Hernandez habe ausschreiben können, zeigt Beckmann in s. Beitrr. IV, 521 not.

*14802. Nierszesovicz, *Deodat.* Dictionarium latino-armenicum super sacram script. et libros divi officii ecclesiae Armenae. Romae, congr. de prop. fide, 1695, 4.

*14803. Niesiecky, *Csp.* Korona Polska. Lwów, 1728—43, f. 4 *Bde mit Hschnn.*

Sehr geschätztes geneal. u. herald. Werk. Sehr selten u. von der östreich. Regierung als beweisgültig anerkannt. Gewöhnlich 18—20 Ducaten.

*14804. Nieuhoff, *J.* Het Gezantschap der Neêrlandtsche Oost-Indische Compagnie, aan den grooten Tartarischen Cham, den tegenwoordigen Keyzer van China. Amst., Jac. van Meurs, 1665, f. *mit KK.*

Originalausgabe. Mit 1 Portr., 1 Kupfertit., ein herald. Kupf. zur Dedic., 1 Karte u. 55 KK., nebst vielen eingedruckten KK. Die KK. sind ungemein sauber, und in dieser holländ. Ausg. von den ersten Abdrücken.

*14805. Nieuhoff, *J.* Legatio batavica ad magnum Tartariae Chamum Sungteium, latinitate donata per G. Horn. Amst., Jac. Meursius, 1668, f. *mit KK.*

Eine Karte, 54 einzelne u. viele eingedr. KK. Abdrücke derselben Platten und noch ziemlich kräftig.

14806. — ambassade de la compagnie orientale des provinces-unies vers l'empereur de la Chine ou grand-Cam de Tartarie, mis en franç. par J. le Carpentier. Leyde, Jac. de Meurs, 1665, f. *mit KK.*

*14807. — die Gesantschaft der Ost-Indischen Geselschaft in den Vereinigten Niederländern, an den Tartarischen Cham u. nunmehr auch Sinischen Keiser. Itzund zum zweiten mahle verb. u. verm. Amst., Jac. Meurs, 1669, f. *mit KK.*

1 Portr., 1 Karte, 34 einzelne und viele eingedr. KK. Die KK. sind dieselben, aber die Abdrücke sind in dieser Ausg. bedeutend schwächer. Besser sind sie in der 1n Ausg. dieser Uebs. **Amst.*, *Jac. Mörs*, 1666, *gr.* 4.

Zu dieser Reise ist zu fügen die Beschreibung der 2n u. 3n holländ. Gesandschaftsreise nach China von Olfert Dapper, s. Dapper num. 5756 u. Ambassades num. 492.

*14808. — gedenkweerdige Brasiliaense Zee- en Lant-Reize. Amst., Jac. van Meurs, 1682, f. *mit KK. Auch* **gr. P.*

1 Titelk., 1 herald. Kupf. zur Dedic., 1 Karte u. 3 KK.

*14809. — Zee- en Lant-Reize, door verscheide Gewesten van Oostindien. Amst., Jac. van Meurs, 1682, f. *mit KK. Auch* **gr. P.*

Mit 44 KK. u. Karten u. vielen eingedruckten KK. Die KK. sind sehr sauber. Das Werk ist gewöhnlich an das vorige gebunden.

14810. Nieuwland, *Pt.* Gedichten. Amst., 1788, 8. Nagelaaten Gedichten. Haerlem, 1797, 8. (1 *fl.* 16 *st.*)

Geschätzter holländ. Dichter.

14811. Nifo, *Fr. Mar.* Descripcion geografica y economica de todos los pueblos de España. Madr., 1769—75, 4. 4 *Bde.* — Correo general de España. Madr., 1769, 4. 3 *Bde.* — Estafeta de Londres. Madr., 1786, 8. 2 *Bde.*

Auch war er Herausgeber einer Zeitschrift: *Caxon de Sastre, ó coleccion de muchas piezas exquisitas de autores españoles en prosa y verso*, welche zuerst 1760 in 7 Bden erschien, und zu Madr. 1781 in 6 Bden in 8. wiedergedruckt wurde.

14812. Nigellus Wireker. Speculum stultorum. *o. O. u. J.*, f. 72 *Bll.*

Diese wahrscheinlich in Holland gedr. Ausg. enthält 72 Bll. mit 30 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Sie beginnt mit einem prosaischen Prolog *ad Guilhelmum*, welcher 5 SS. füllt, u. Bl. 4 *a* folgt der zweite und metrische Prolog: *Suscipe pauca tibi.* Der Vf. heisst hier Vigellus.

In diesem satir. Gedichte, von welchem s. Flögel Gesch. der kom. Lit. II, 521 ss., wird unter dem Bilde eines Esels, der statt seines kurzen Schwanzes einen längern wünscht, ein mit seiner Lage unzufriedner und nach einer Abtei strebender Mönch dargestellt. Der Vf. wird auch, doch unrichtig, Vigellus und Nigaldus genannt. Die Cöllner Ausgg. von 1471 u. 78 sind sehr ungewiss.

*14813. — Brunellus in speculo stulto4. (*Darunter ein Hschn.*) *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

60 Bll. mit der Sign. *a ij* - *h iij* u. 32 Zeilen, ohne Cust. u. Seitenz. Nach dem Papierzeichen und den Typen zu urtheilen, höchstwahrscheinlich zu Cölln von J. Koelhoff zwischen 1480—85 gedruckt. Sie hat den prosaischen Prolog nicht, sondern fängt Bl. *a ij* gleich mit dem metrischen (*Suscipe pauca tibi*) an, in dessen erstem Verse der Vf. hier richtig *Nigellus* heisst. Bl. 60 *b* die 2 letzten (oder 15e u. 16e) Zeilen sind:

*Brunelli in speculo stultorum*
*Finis adest feliciter Amen.*

14814. (Nigellus). Veteris Vigellii speculum stultorum. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

61 Bll. mit der Sign. *a i – h iiij*. Sie schliesst Bl. 61 *b* in der 9n Zeile. Panz. IV, 168, 871. Verschieden davon scheint zu seyn eine in Hamberger's zuverläss Nachrr. IV, 306 sehr mangelhaft beschriebne Ausg. *o. O. u. J.*, 4., welche auch den prosaischen Prolog hat.

14815. — liber qui intitulatur Brunellus in speculo stultorum. Narratio Galieni de bruneta et bicorni. Narratio de gallo et querimoniis galline. Brunellus conuertit se ad singulos status hominum. Col., (*ohne Druck.*), die ult. Febr. 1499, 4. *goth. mit Hschnn.*

69 Bll. mit Sign. Hat ebenfalls den prosaischen Prolog. S. auch Murr's Journal XIV, 362.

14816. — speculum stultorum. Par., J. Petit, 1506, kl. 4. *goth.*

Fehlt bei Panzer.

14817. — Nigaldi Wiroker, Angli bardi, speculum stultorum. Par., 1601, 4.

Sehr seltne Ausg. — Auch in der *Praxis jocandi. Ff.*, 1602, 8. p. 352 ss. unter dem Titel: *De asinino-asininos mores atque ingenium contra naturam exuere conante narratio.*

*14818. — Brunellus Vigelli et vetula Ovidii. Seu: Opuscula duo autor. incertor.: prius quidem Vigelli, qui fertur, speculum stultorum; posterius vero libri tres de vetula Ovidii, falso sic dicti (curav. Sm. Closius). Wolferbyti, typis Sterniis, 1662, 8. *mit 1 Kupf.*

Von dieser Ausg., welche auch selten wird, s. Burckhardi hist. bibl. Guelferb. I, 110 ss. — Neuer Abdruck des poet. Prologs aus einem bessern Ms. in Leyseri hist. poetar. medii aevi p. 751 ss.

Niger, *Fr.*, s. Negro.

14819. Niger, *Pt.* Tractatus ad Judaeor. perfidiam exstirpandam. Eslingen, Cr. Fyner, 6. Jun. 1475, 4. *goth.*

43 Bll., und nach der Schlussschrift noch 6 Bll. Merkwürdig als das erste Buch, in welchem sich hebr. Charaktere finden. Da aber von ein paar Worten bis zu einem ganzen Buche ein grosser Abstand ist (nur die beiden ersten Worte der Genesis und das hebr. Alphabet sind mit hebr. Typen gedruckt, alle übrigen vorkommenden hebr. Worte aber mit lateinischen), so gebührt nicht Deutschland, sondern Italien die Ehre des ersten hebr. Drucks, s. Jarchi.

*14820. — Also hat ein endt das buch welichs wirt genēt der sterñ meschiah . . von Peter schwarcz. Essling, Cr. Feyner, 1477, 4. 321 *Bll.*

Erweiterte deutsche Beschreibung des vorigen Werks u. ebenfalls mit einigen hebr. Charakteren. Das 1e Bl. ist auf der Stirns. weiss, u. hat auf der Rücks. einen Hschn. Bl. 2 *a* fängt ohne weitern Titel die Vorr. an.

Nihal s. Gilchrist num. 8511.

*14821. Nilus Asceta. Opera quaedam nondum edita (gr. lat.). Pt. Possinus recens. et lat. vertit. Par., Cramoisy, 1639, 4.

Es finden sich hier die *narrationes* und *oratio in Albianum*, welche in der folg. Ausg. nicht stehen.

*14822. — tractatus s. opuscula. Ex codd. mss. eruta Jos. Mar. Suaresius graece prim. edidit, lat. vertit ac notis illustrav. Romae, typis Barberinis, 1673, f. *Auch gr. P.*

Zu Ende nach S. 705 müssen sich noch 5 ungez. Bll. Verbesserungen finden. Zu dieser Ausg. gehört noch der folg. Artikel.

*14823. — epistolar. libri IV (gr. lat.), interpr. Leone Allatio. Additae sunt variae lectt. in ejusd. Nili narrationem de caede monachorum ex variis codd. mss. Diatriba quoque ejusd. Allatii de Nilis et eor. scriptis. Romae, typis Barberinis, 1668, f. *Auch gr. P.*

Die 1e Ausg. war: **Nili epp. nunc prim. editae ex bibl. Medicea* (gr.) *op. et stud. Pt. Possini. Par., typ. reg.*, 1657, *gr.* 4.

*14824. Nilus Asceta. Admonitiones (gr.) in lat. linguam traductae ac illustratae op. et labore St. Schoning. Franck., Radaeus, 1608, 8.

Dabei ist noch *Agapeti scheda regia* gr. lat., und nach S. 379 auf 19 ungez. Bll. *Aristoteles de virtutibus et vitiis* gr. lat.

Vorher in *Mch. Neandri opus aureum. Bas.*, 1559, 4. u. *Lps.*, 1577, 4. **Nili paraenetica* (gr. lat.) *interpr. N. Glasero. Hmb.*, 1614, 8. (auch ein Stück von **N. Glaseri apocrypha, paraenetica, philologica. ib.*, 1614, 8.) Der Upsaler Katal. hat: *Nili capita paraenetica, gr. In Transsylvania Corona*, 1540, 8. — Paraenetica e codd. Darmstad. et Bernensi edid. Fr. X. Werfer, *in* Actis philologor. Monacens. III, 63—118.

14825. — les narrations ou discours de S. Nil, contenant la persécution et le martyre des Hermites, avec la capitivité et la délivrance de Théodule son fi's, mis nouvellement en franç. Par., J. Gaillard, 1649, 8.

14826. — capita de octo vitiis generalibus, gr. cum vers. lat. antiqua, *in:* Palladius de vita Chrysost. Par., 1680, 4. p. 356 ss. — Eadem, gr. cum vers. lat. et notis Fr. Combefisii, *in:* Combefisii auctar. noviss. bibl. graec. PP. T. I. p. 307 ss. — Alia capita de octo vitiis, gr. cum vers. lat. Jac. Billii et notis J. Bt. Cotelerii, *in:* Cotelerii eccles. gr. monum. T. III, p. 185 ss. — Martyrium S. Theodori, *in:* Gallandi bibl. PP. T. IV. p. 114 ss. — Historia caedis sanctor. patrum in Sina, *in:* Actis Sanctor. m. Jan. T. I. p. 954 ss.

Nilus Cabasila s. Thessalon., s. Cabasila. — Ninon s. Lenclos.

*14827. Nisam el omem (i. e. de directione populorum s. tactica, turcice). Constantinop., 1144 (1731), gr. 8.

14828. Nisbett. A system of heraldry, speculative and practical. New edit. Lond., 1816, kl. f. 2 *Bde mit* 51 *Kk.* (7 *Pf.* 7 *sh.*)

14829. Nisiely, *Udeno.* Proginnasmi poetici. Fir., Matini, 1695—97, 4. 5 *Bde.*

Beste, von Ant. Mar. Salvini besorgte Ausg. Der wahre Name des Vfs. war Bd. Fioretti della Contea di Vernio.

14830. Nitzschwitz, *Hm.* Novum b. Mariae virg. psalterium. In monasterio Tzennae in Saxonia, 1492, 4. *goth. mit Hschnn.*

26 u. 90 Bll. mit der Sign. *a – l iii* u. saubern Hschnn. Höchstselten, und von Weigel in Leipzig für 12 Thl. ausgeboten.

Nivelle s. Chaussée.

14831. Nivernois, *L. Jul. Barbon Mancini, duc de.* Oeuvres. Par., Didot, 1796, 8. 8 *Bde. Auch Velp.* — Oeuvres posthumes, publ. par N. François (de Neufchâteau). Par., Didot, 1807, 8. 2 *Bde. Auch Velp.*

Von der ersten Samml. gibt es 25 Exx. auf gr. P. u. 4 Exx. auf gr. Velp. Von der 2n Samml. gibt es kein gr. P.

14832. Nizami poetae narrationes et fabulae persice, ex cod. ms. nunc prim. editae, subjuncta versione lat. et indice verbor. (cura L. Hain). Lps., Wolf, 1802, 4. (3 *Thl.*) *Auch gr. holl. P.*

14833. — the Sekander Namah of Nizami, with a selection from the works of the most celebrated commentators, by Beder Ali and Mir Hossaim Ali. Calcutta, Hindoostanee press, 1811, gr. 4.

14834. Nizolius, *Marius.* Lexicon Ciceronianum, nunc crebris locis refectum et inculcatum: acc. phrases et formulae linguae lat. ex commentariis Stephani et Doleti, curante Jac. Facciolati. Patav., 1734, f.

Beste Ausg. Auch *Lond.*, 1820, 8. 3 Bde (2 Pf. 12 sh. 6 d.) Zuerst erschien dieses oft gedr. Werk unter dem Titel: **Observatt. in Ciceronem. Ex Prato Albuini* (Brixiae), 1535, *f.* 2 Bde. Von den spätern Ausgg. ist eine gute **Ff.*, 1613, *f.* Angekündigt ist eine neue Ausg. *Par.*, *Delalain*, 1821, 4.

14835. Nobiliaire de Picardie (par N. de Villiers et N. de Rousseville). *o. O. u. J.* (Amiens, 1708—17), gr. f.

Selten. Die Exx. enthalten bald nur 427 Bll., bald 453 Bll. u. 2 Bll. Wapen. Ein Ex. auf Pg. (in 4 Bde gebunden) 850 fr. Gaignat, 1210 fr. Vallière. — S. auch Chevillard.

Nobiliario s. Bracelos u. Mexia.

*14836. Noble, *Eustache de*. Oeuvres. Par., Ribou, 1718, 12. 19 *Bde*.

14837. Noceda, *J. de*, y *Pt. de* S. Lucar vocabulario de la lengua Tagala. Manilla, 1754, f.

Nodal s. Relacion. — Nobi s. Barozzi.

*14838. Noel, *Fr*. Philosophia Sinica, cognitionem primi entis, ceremonias erga defunctos et ethicam juxta Sinarum mentem complectens. Pragae, 1711, 4. — Historica notitia rituum et ceremoniar. Sinicar. in colendis parentib. ac benefactorib. defunctis, ex ipsis Sinensium authorum libris desumta. ib., 1711, 4. — Sinensis imperii libri classici VI, nimirum: Adultorum schola, immutabile medium, liber sententiarum, Memcius, filialis observantia, parvulor. schola, e sinico idiomate in lat. traducti. ib., 1711, 4.

Diese Werke gehören zusammen.

14839. — livres classiques de l'empire de la Chine, recueillis par Noel (et trad. par Pluquet). Par., Didot, 1784—86, 18. 7 *Bde*.

In dieser Uebs., welche auch bisweilen zu den Moralistes gelegt wird, sind Noel's geschätzte Vorr. u. Noten weggelassen.

14840. Noels nouvellement composez à l'honneur de la nativité de nostre saulveur et redēpteur Jesu-Christ, qui se chantent sur le chāt de plusieurs belles chansons. Lyon, Cl. de Nourry, (*um* 1520), 8. *goth*.

8 Bll. mit kleinen Hschnn. in Form von Randeinfassungen. Es ist darin ein Gesang im Lyonn. Bauerndialekt. Sammlungen andrer Noels s. in Vallière's Katal. VII, 151 ss.

14841. Nösselt, *J. A*. Anweisung zur Kenntniss der besten allgem. Bücher in allen Theilen der Theol. 4e Aufl. Lpz., Weygand, 1800, 8. (2 *Thl*. 12 *gr*.) C. F. Liebeg. Simon Literatur der Theol., hauptsächl. des 18n Jahrh. (als Fortsetz. des Nösselt). Lpz., Köhler, 1813, 8. (2 *Thl*. 6 *gr*.)

14842. Noguera, *Jac*. De ecclesia Christi ab haereticor. conciliabulis dinoscenda. Dilingae, 1560, f.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

Noir s. Lenoir.

*14843. Nollet, *J. Ant*. Leçons de physique expérimentale. Par., 1759, 12. 6 *Bde*. Deutsch. Erf., 1748—72, 8. 9 *Bde mit KK*. (9 *Thl*.) — L'art des expériences. Par., 1770, 12. 3 *Bde mit KK*. Deutsch. Lpz., 1771, 8. 3 *Bde mit KK*. (3 *Thl*.)

14844. Nolli, *C*. Dell' arco Trajano in Benevento, inciso e posto in luce. Nap., 1770, gr. f. *mit KK*.

*14845. Nolli, *Gi. Bt*. Nuova pianta di Roma. (Roma), 1748, f.

In allem 24 Blatt.

14846. Noltenius, *J. F*. Lexicon lat. linguae antibarbarum. Ed. III. recogn., emend., locupletata cura et stud. G. Jo. Wichmanni. Berol., Lange, 1780, 8. 2 *Bde* (5 *Thl*. 8 *gr*.)

14847. Nomsz. Maurits van Nassau, Prins van Oranje, in zes Zangen berymd. Amst., 1790, 4. (2 *fl*. 16 *st*., *gr. P*. 3 *fl*. 6 *st*.) Gabriela van Vergy, Treurspel. Amst., 1792, 8. (8 *st*., *gr. P*. 16 *st*.) Maria Antonetta van Oostenryk, Koningin van Vrankryk, Treurspel. Amst., 1794, 8. (6 *st*.)

14848. Nonius Marcellus. De proprietate sermonis. *o. O. u. J*. (Romae, G. Lauer, *um* 1470), f.

Erste Ausg. 141 (nach Dibdin, nach Fossi 137) Bll. mit 40 auslauf. Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* ist weiss. Bl. 1 *b* ein Brief von Pomp. Laetus, welcher anhebt: *Pomponiq Gaspari blondo Salutem*. Bl. 2 *a* beginnt der Nonius selbst und die 1e Zeile ist: (S)enivm est tedivm et odivm. Bl. 140 *b* stehen 8 Verse zum Lobe des Vfs.: *Ex scriptis rerum. ut fertur. cognoscitur omnis* etc. und Bl. 141 *a* ist ein Lagenreg. Laetus besorgte diese Ausg. mit Hülfe des Volscus und einiger Freunde nach mehrern Mss.

14849. Nonius Marcellus. De proprietate sermonis. *o. O. u. Drucker*, 1471, f.

163 Bll. mit 36 Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus 12 Bll. Reg. in 3 Coll. Bl. 13 *a* beginnt das Werk selbst und Zeile 1 ist: (S)enivm est tedivm et odium. Bl. 163 *a* ist die Schlussschrift: *Finito libro laus et gloria Christo. M. CCCC. LXXI*. Der Drucker ist unbekannt; aber sicher weder U. Han noch N. Jenson. Dibdin in bibl. Spenc. III, 95 hält sie für einen Druck aus Mailand oder Treviso.

14850. — compendiosa doctrina ad filium dé proprietate sermonum. Ven., N. Jenson, 1476, f.

191 Bll. mit 54 Zeil. u. der Sign. *a*-*z*. Voraus 19 Bll. Reg. in 2 Coll., dann 1 weiss. Bl., u. Bl. 21 *a* beginnt das Werk selbst. Die Schlussschr. steht Bl. 191 *a*. Sehr schön gedruckt. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris; ein zweites Ex. auf Pg. mit 52 schön gemalten Initialen kaufte der Herz. von Devonshire 1815 aus Jam. Edwards Auct. für 199 Pf. 10 sh.

14851. — compendiosa doctrina ad filium de proprietate sermonum. Ven., *ohne Drucker*, 1478, f.

12 Bll. Reg. u. 132 gez. Bll. mit Sign.

Die Ausgg. von 1480—1519, bei denen sich Festus u. Varro befinden, s. oben Grammatici num. 8780—83.

*14852. — de proprietate sermonum, jam demum innumeris locis restitutus, multis locupletatus, ope vetustissimor. codicum et industria Hadr. Junii. Additus est Fulgentii Placiadae libellus de prisco sermone, ab eod. repurgatus. Antw., Cp. Plantinus, 1565, 8.

Erste eigentliche Recension des Texts.

14853. — de proprietate sermonis, et Fulgentius Placiades de prisco sermone, cum duobus locupletibus indicibus et notis viror. doctissimor. Par., Aegid. Beys, 1583, 8.

Meist Junii Text.

14854. — de proprietate sermonum, et Fulgentius Planciades de prisco sermone, innumeris locis restituti et locupletati: adjectis in eosdem notis Dion. Gothofredi. Par., Chevillot, 1586, 8.

Auch in *Gothofredi auctorib. lat. ling*.

*14855. — Nonii Marcelli nova editio. Additus est libellus Fulgentii de prisco sermone, et notae in Nonium et Fulgentium (cura Josiae Merceri). Par. (*and. Exx*. Sedani), Perier, 1614, 8.

Neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg., und bis jetzt die beste Ausg.

14856. — *Cp*. Wase stricturae et emendatt. Nonianae. Ox., 1685, 4.

Sehr selten.

*14857. Nonnius, *L*. Diaeteticon s. de re cibaria libri IV. Antw., Bellerus, 1645 (*and. Exx*. 1646), 4.

Die 1e Ausg. *ib*., 1627, *kl*. 8. ist weit unvollständiger. Von ihm hat man auch *ichthyophagia s. de piscium esu. Antw*., 1616, 8.

14858. Nonnus Panopolitanus. Paraphrasis evangelii secundum Joannem, gr. *o. O. u. J*. (Ven., Aldus, 1501), 4.

51 ungez. Bll. mit der Sign. *aaaa* bis *kkkk*, zu Ende ein weisses. Sehr seltne 1e Ausg., welche weder Tit. noch Vorr. hat. Da die lat. Uebs., welche Aldus dazu fügen wollte, nicht erschien, so scheinen die unvollständ. Exx. in seinen Magazinen unbeachtet untergegangen zu seyn. Bisweilen findet man sie an *Gregorii Naz. carmina. Ven., Ald*., 1504, 4. gebunden. Man hat sie bisweilen mit Unrecht in das J. 1508 versetzt, und andre haben gar ihre Existenz bezweifelt.

14859. — paraphr. evang. secund. Joannem, graeco

carmine, studio Demetrii Ducae Cretensis edita. Romae, 1526, 4.

Auch diese Ausg. muss sehr selten seyn. Sie steht im Katal. der königl. Bibl. zu Paris, fehlt aber bei Panzer.

14860. Nonnus Panopolitanus. Tralatio sancti evangelii secundum Joannem (gr., cura Ph. Melanchthonis). Haganoae, J. Secerius, 1527, 8. — Nonni in evang. S. Joannis paraphr. graeca et concio Chrysostomi de magistratibus (lat., interpr. Cp. Hegendorphino). ib., id., 1528, 8.

Melanchthon hat den Text verbessert. Hegendorphini Uebs. ist sehr ungenau.

14861. — in evang. S. Joannis paraphr. graeca, a Cp. Hegendorphino latina facta (gr. lat.) Par., Jac. Bogardus, 1541—42, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Wahrscheinlich blos Nachdruck der vorigen. Auch bei *Homerocentra. Ff., Brubach*, 1541, 8.

*14862. — *μεταβολη του κατα Ἰωαννην ἁγιου εὐαγγελιου* (gr.) Par., Mt. Juvenis, 1556, 8. 168 *SS.*

*14863. — conversio evangelii secund. Joannem graecis versibus conscripta, nunc prim. ad verbum latina facta multisque in locis emendata per J. Bordatum. Par., C. Perier, 1561, 4.

6 Bll. Vorst., 196 SS. u. 2 Bll. B. hat aus einem Ms. gegen 80 neue Verse restituirt, deren Echtheit jedoch verdächtig ist.

*14864. — translatio vel paraphrasis S. evang. secundum Joann. Cum vers. lat. Erh. Hedeneccio interprete. Bas., Pt. Perna, 1571 *od.* *77, 8. *Auch öfter.*

Auch bei *Homerici centones. Exc. H. Stephan.*, 1578, 12.

14865. — graeca paraphr. S. evang. secundum Joannem (gr. lat.), nunc prim. emendatissima et perfecta atque integra, op. Fr. Nansii, cum interpretat. lat. et ejusd. notis. LB., Fr. Raphelengius, 1589, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Nansius hat die frühern Ausgg. benutzt, die Uebs. verbessert und 569 Verse von seiner eignen Arbeit hinzugefügt. Dazu gehört: *Fr. Nansii ad Nonni paraphr. curae secundae. LB., Raphelengius*, 1593, 8.

*14866. — metaphrasis evangelii secund. Joannem, versib. heroicis (gr. lat.) cum ms. cod. Palat. collata, verbor. indice aucta, brevib. notis illustrata, rectius aliquot in locis versa op. F. Sylburgii. (Hdlb.), Hi. Commelinus, 1596, 8.

Gute Ausg. Aber die öftern Nachdrücke derselben sind ohne Werth.

14867. — graeca paraphrasis S. evangelii secund. Joann. cum interpr. lat. Fr. Nansius emendavit, polivit et auxit. LB., Raphelengius, 1599, 8.

Neue Ueberarbeitung der frühern Ausg.

*14868. — paraphrasis sancti secund. Joann. evangelii (gr. lat.). Acc. notae P. N. A. (N. Abrami), Soc. J. Par., Cramoisy, 1623, 8.

Neue Recognit. des Texts. — Neue Rec. mit einem streng beurtheilenden Comm. ist *Dn. Heinsii Aristarchus sacer. LB.*, 1627, 8. (s. oben Heinsius num. 9374). Gegen diesen Comm. erschien *Cp. Ursini Nonnus redivivus. Hmb.*, 1667, 8.

*14869. — dionysiaca (gr.) nunc prim. in lucem edita ex bibl. J. Sambuci. Cum lectt. et conjecturis Ger. Falkenburgii et ind. copioso. Antw., Plantin., 1569, gr. 8. (*nicht* 4.)

12 Bll. Vorst., 899 SS. u. 10 ungez. Bll. Sehr seltne erste Ausg. Zu Ende stehen einige Verbess. von Gu. Canter.

*14870. — dionysiaca (gr.) nunc denuo in lucem edita et lat. reddita per Eilhard. Lubinum, cum lectt. et conjecturis Ger. Falkenburgii et indice copioso. Hanov., typis Wechel., 1605, 8.

Die einzige neue Ausstattung dieser höchst incorr. gedr. Ausg. ist die lat. Uebs.

*14871. — dionysiaca (gr. lat.). Pt. Cunaei animadversionum liber. Dn. Heinsii dissertatio de Nonni dionysiacis et ejusd. paraphrasi. Jos. Scaligeri conjectanea. Cum vulgata versione et Ger. Falkenburgii lectt. Hanov., typis Wechel., 1610, 8.

Blos ein neuer Tit. zur vorigen, zu welcher hier *Pt. Cunaei animadvv.* etc. *LB., L. Elzevier*, 1610, 8. gelegt sind. Beide Theile zusammen sind selten und sehr gesucht; weil es bis jetzt noch die einzige vollständige Ausg. ist.

14872. Nonnus. Dionysiacor. libri VI ab octavo ad decimum tertium, res Bacchicas ante expeditionem Indicam complectentes (gr.) Emendav., omnium Nonni libror. argumenta et notas mytholog. adjec. G. H. Moser. Hdlb., Mohr, 1809, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Velp.*

Dazu: *G. H. Moseri progr. additamenta ad suam sex Nonni libror. editionem. Ulmae*, 1814, 4. (2 Bogen.)

14873. — dionysiacor. libri 48 suis et [illegible] ris emendav. et illustrav. F. Graefe. Vol. I. lib. 1—24. Lps., Vogel, 1819, 8. (3 *Thl.* 8 *gr.*)

*14874. — les dionysiaques ou les voyages, les amours et les conquêtes de Bacchus aux Indes, trad. du grec (par Cl. Boitel *od.* Boitet). Par., Fouet, 1625, 8.

14875. — *τα κατα Ὑμνον και Νικαιαν.* Des Nonnos Hymnos u. Nikaia (gr. u. deutsch von F. Gräfe). Petersb. (Halle, Hemmerde), 1813, 4. (4 *Thl.* 12 *gr.*)

14876. — narrationes XX ad Gregorii Naz. orationem in laudem Basilii M. Ex duob. codd. Monacens. nunc prim. editae et illustr. — *in:* F. Creuzeri meletemata e disciplina antiquitatis. T. I. Lps., 1817, 8. p. 52—97.

Seine *συναγωγη των ἱςοριων* bei *Gregorii Naz. in Julian. invectivae II. Etonae*, 1610, 4. — Im Catal. du Marq. de S. Philippe (Haye, 1726, 8.) fand sich T. II. p. 285 n. 5456: *Tractatus graecus Nonni gente Aegyptii, qui plura poemata graece scripsit. Manuscriptum optimum in 4. Nihil de hoc reperitur in Fabricii bibl. gr., ut videtur in initio manuscripti.*

14877. — Nonnos von Panopolis der Dichter. Ein Beitrag zur Gesch. der griech. Poesie von Ouwaroff, mit Anmm. von F. Gräfe. Petersb., 1817. gr. 4. (1 *Thl.* 8 *gr.*) *Jonath. A.* Weichert diss. de Nonno Panopolitano. Witt., 1810, 4. *N.* Schow commentatio de indole carminis Nonni ejusdemque argumento. Havn., 1807, 8.

*14878. Nonnus, *Theophanes.* Noni de omnium particularium morbor. curatione liber gr. et lat. nunc prim. in lucem editus et conversus per Hieremiam Martium. Arg., Josi. Rihelius, 1568, 8.

14879. — epitome de curatione morbor. gr. et lat., ope codd. mss. recens. notasque adjec. J. St. Bernardus. Gothae, Ettinger, 1794—95, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

*14880. Noodt, *Ger.* Opera omnia juridica cum ejusd. vita a J. Barbeyracio. LB., 1735 *od.* 60, f. 2 *Bde* (12 *fl.*)

Auch *Neap.*, 1786, 4. 4 Bde.

*14881. Noort, *Oliv. van.* Beschryvinghe van de Voyagie om den geheelen Werelt Cloot, ghedaen door Oliv. van Noort 1598—1601. Rott., Jan van Waesberghen, (1602), quer 4. *mit Karten u. KK.*

S. auch Description num. 5999.

14882. Noot, *Jan van der.* Oeuvres poetiques (en flamand et en franç.) Anvers, 1594, f. *mit KK. von Vos.*

In Holland selbst sehr selten. Von ihm hat man auch: *Abrégé des douze livres Olympiades, en vers holland. et franç. Anvers*, 1579, *f.* mit KK.

14883. Norberg, *And.* Suenska Resebeskrifvaren. Sth., 1777, 8. 4 *Bde.*

Norberg, *Mthi.*, s. Codex num. 4887 u. 88.

*14884. Nordberg, *G. And.* Konung Karl XII. Historia. Sth., 1740, f. 2 *Bde.* *Trad. du Suedois (par Charl. Gst. Warmholtz). Haye, 1742, 4. 4 *Bde. Auch gr. P.* *Aus dem Schwed. übs. (von J. H. Heubel). Hmb., 1745—51, f. 3 *Bde.*

*14885. Norden, *F. L.* Voyage d'Egypte et de Nubie (trad. du danois en franç. par des Roches de Parthenais). Copenh., 1755, gr. f. 2 *Bde mit KK. Auch sehr gr. P.*

Dieses interess. Werk wird selten. Es enthält 1 Kupfertitel, 1 Portr. u. 159 KK.

*14886. — voyage d'Egypte et de Nubie, avec des notes et des additions par Langlès. Par., an 5 (1795—98), gr. 4. 6 *Thle in 3 Bden, mit KK.* (66 *fr.*, *Velp.* 132 *fr.*)

Mit wichtigen Zusätzen, aber die KK. sind nicht so schön als in der vorigen.

14887. — travels in Egypt and Nubia. Lond., 1757, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK. Auch gr. P.*

Die KK. sind Abdrücke derselben Platten, welche zur Kopenh. Ausg. dienten. Auch *Lond.*, 1757, 8. mit KK. Aus dieser engl. Uebs. ist die deutsche (von J. F. Es. Steffens), *Bresl.*, 1779, 8. 2 Bde mit KK. (2 Thl.)

*14888. Norden, *J.* Speculi Britanniae pars, a description of Cornwall. Lond., 1728, 4. *mit KK.*

Es gibt 4 Exx. auf Pg., s. Dibdin decam. II, 568. Von demselben hat man **speculum Britanniae, a description of Middlesex and Hartfordshire. Lond.*, 1723, 4. mit KK.

14889. Nordenflycht, *Hedw. Charlotte.* Utvalda Arbeten (Gedichte, herausg. von J. Fischerström). Sth., 1778 *od.* 81, 8.

Sie wird die schwed. Sappho genannt.

14890. Nordfors, *Eric.* Dictionnaire nouveau portatif suédois-françois. Sth., 1805, kl. 4. 2 *Bde.*

*14891. Norisius, *H.* Opera omnia nunc prim. collecta et ordinata. Veronae, Tumermani, 1729—32, f. 4 *Bde mit KK.* Istoria delle investiture. Mantova, 1741, f.

Diese 5 Bde zusammen bilden die vollständ. Sammlung seiner Werke. — *Opp. omnia theologica, cum notis Lr. Berti. Ven.*, 1769, *f.* 3 Bde.

14892. — cenotaphia Pisana Caji et Lucii Caesarum dissertationibus illustrata. Ed. auctior et emendatior. Pisis, 1764, 4. 2 *Bde mit KK.*

Vorher am besten in *Opp. T. III.* Auch von seiner *hist. Pelagiana* gibt es eine Ausg. *Pisis*, 1764, 4.

14893. Normand, *Charl.* Nouveau parallèle des ordres d'architecture des Grecs, des Romains et des auteurs modernes. Par., 1819, f. *mit* 64 *KK.* (40 *fr.*)

14894. Noroña, *el Conde de.* Poesias. Madr., 1799, 8. 2 *Bde.*

Nort s. Noort. — North, *Rog.*, s. Eleaz. Albin.

*14895. Nostradamus, *César de.* L'histoire et chronique de Provence. Lyon, Sim. Rigaud, 1614, f. 1092 *u.* 63 *SS.*

Ein wegen seines echten Chronikenstils interessantes Werk.

14896. Nostradamus, *Mch.* Les prophéties. Lyon, Macé Bonhomme, 1555, 8.

Sehr seltne erste Ausg., welche aber nur 4 Centurien enth. Die erste vollständige (10 Centur.) ist *Lyon*, *Rigaud*, 1568, 8. auch **ib.*, *id.*, 1568, 16., wovon Nachdrücke sind **Lyon*, 1568, 8. (gegen 100 Jahr später und höchst unsauber gedr.) und *Troyes*, *Ruau*, *o. J.*, 8.

*14897. — les vrayes centuries et prophéties, avec la vie de l'auteur. Amst., Waesberge, 1668, 12. *mit* 1 *Titelkupf.*

Sehr saubere und gesuchteste Ausg., welche den Elzevir. Drucken beigefügt wird. Eine *édit. contrefaite* derselben, von welcher einige Bibliographen gesprochen haben, scheint es nach Brunet nicht zu geben und blos Verwechslung mit der unsaubern Ausg. *Amst.*, 1667, 12. zu seyn. Eben so unvollständig, aber nicht schön, sind **Col.*, *Volcker*, 1689, 8. *Rouen*, *Besongne*, 1691, 12. — *True prophecies and prognostications of Nostrad., transl. by Garencieres. Lond.*, 1672, *f. Prophetien van Nostrad.* (holländ.) *Amst.*, 1715, 8.

14898. Nostradamus, *Mch.* Déclaration des abus, ignorances et séditions de Nostradamus, de Salon de Craux, nouvellem. trad. de lat. en franç. Avignon, 1558, 4. Les contredits du Sgr. du Pavillon lès Lorriz (Ant. Couillard) aux fausses et abbusifves prophéties de Nostrad. et autres astrologues. Par., 1560, 8. *J. Aymé de Chavigny commentaires sur les centuries et prognostications de Mch. de Nostradamus. Par., 1596, 8. *auch* Lyon, 1603, 8. *Eclaircissement des véritables quatrains de Mch. Nostrad. *o. O.*, 1656, 12. De Jant prédictions tirées des centuries de Nostrad. qui se peuvent appliquer au temps présent. Par., 1673, 12. *Bths. Guynaud la concordance des prophéties de Nostrad. avec l'hist. Par., 1693 *od.* 1709 *od.* 1710 *od.* 1712, 12. (Leroux) la clef de Nostradamus. Par., 1710, 12.

Vgl. auch Artigny mémoires II, 285 ss. III, 145 ss. VII, 25. (Adelung) Gesch. der menschl. Narrheit VII, 105. Eob. Toze kleine Schrr. Lpz., 1791, 8. S. 597 ss.

*14899. Nostredame, *J. de.* Les vies des plus célèbres et anciens poètes provensaux, qui ont floury du temps des comtes de Prouence. Lyon, Alex. Marsilij, 1575, 8.

258 SS., 1 weiss. Bl., 6 Bll. Reg. u. 1 Bl. Schlussschr. Sehr seltene Hauptquelle für eine höchst interessante Periode. Die Nachrichten derselben sind zwar nicht immer ganz fehlerfrei und durchaus zuverlässig (*Hist. de Languedoc II*, 519), indessen sind sie doch aus fast gleichzeitigen und seitdem verlornen Schriftstellern geschöpft und mehrere seiner ehemals bezweifelten Notizen haben sich aus später aufgefundnen Mss. bestätigt (*Raynouard cours d'amours p. XCII*). Am sichersten benutzt man ihn nach dieser Ausg. Seine Nachrichten sind zwar auch meist wörtlich in *Cés. Nostradamus hist. et chronique de Provence* (s. num. 14895) zu finden, aber sie sind dort nicht vollständig aufgenommen und durch das ganze Werk einzeln zerstreut.

*14900. — le vite delli più celebri et antichi primi poeti provenzali, da Gi. Giudici in Italiana (lingua) tradotte. Lione, Aless. Marsilij, 1575, 8.

254 SS., 1 weiss. Bl. u. 7 Bll. Reg. Auch diese (an sich nicht gelungene) Uebs. ist beachtungswerth. Obgleich der Uebs. S. 19 versichert: *Ho io osservato di tradurre il testo puntalmente, per non far torto all' autore*, so finden sich doch bisweilen einige nicht unwichtige Verschiedenheiten in Namen, auch ist S. 135 bei Lanfranco Cigala sein Trauergedicht auf seine Geliebte Berlenda eingerückt, welches im franz. Original S. 134 fehlt. Eine verbess. u. verm. Uebs. des Nostrad. gab Crescimbeni im 2n Th. seiner *istoria della volgar poesia*, auch mit besonderm Titel *Roma*, 1722, 4.

14901. Nota, *Alb.* Commedie. Ed. II. accresc. e corretta dall' autore. Torino, Pane, 1818, 8. 4 *Bde mit N's Portr.*

Beste Ausg. Auch *Mil.*, 1819, 12. 4 Bde. Seine Schauspiele werden in Ital. sehr geschätzt.

14902. Notara, *Chrysantus.* Introductio in geograph. et sphaeram, neograece (ed. J. N. Alex. Maurocordatus). Par., 1716, f. *mit KK.*

*14903. Notices et extraits des manuscrits de la bibliothèque du roi. Par., 1787—1818, 4. 10 *Bde mit KK.*

Man fügt sie auch zu den *Mémoires de l'acad. des inscrr.*

Notis variorum, Ausgaben *cum*, s. zu Ende dieses Werks.

*14904. Notitia utraque cum orientis tum occidentis ultra Arcadii Honoriique Caesarum tempora. Praecedit And. Alciati libellus de magistratibus, civilibusque ac militarib. officiis. Cui succedit descriptio urbis Romae, quae sub titulo Pub. Victorii circumfertur, et altera urbis Cplitanae incerto autore. Subjungitur vetustus liber de rebus bellicis ad Theodosium Aug. et filios ejus scriptus, incerto auctore. Item disputatio

Adriani Aug. et Epicteti philosophi. (Edidit Sgm. Gelenius). Bas., Froben, 1552, f. *mit Hschnn.*

107 ungez. Bll. . Die Hschnn. sind im Dresdn. Ex. sauber illum. Erste vollständ. Ausg. dieses wichtigen Werks, von welcher aber Pancirollus irrig behauptet, dass sie nach einem Ms. des Marianus Scotus abgedruckt sei. Ihr Text ist nicht sehr richtig, und die Abbildd. sind modernisirt.

Vollständige und mit Abbildd. versehene Mss. sind sehr selten, und scheinen sämmtlich Abschriften eines alten und längst verschwundnen (*Burmanni sylloge epp. IV*, 149) Ms. in der Bibl. zu Speier zu seyn. Vgl. über das Werk Fabricii bibl. lat. Ed. vet. I, 752. III, 573. Ejusd. bibl. gr. Harl. VII, 526. Tiraboschi bibl. Mod. IV, 13 (der es aber irrig in *Banduri imperium orient.* gedruckt glaubt). Morelli bibl. ms. I, 387—90. Saxii onomast. II, 492. Zuerst soll es And. Alciatus bei seinem Buche *de magistratibus civilibus et militarib. officiis* 1528 herausgegeben haben; doch konnte weder Labbé noch Morelli diese Ausg., nach welcher auch ich überall vergebens gesucht habe, finden. Wohl aber gibt es eine Ausg.: *And. Alciati de quinque pedum praescriptione: de magistratib. civil. et militarib. officiis. Lugd., Sb. Gryphius*, 1530, 8. Nachher ist es auch mit diesem Buche öfters in Alciati Werken gedruckt worden. Was aber Alciatus gab (unter dem Titel: *Index dignitatum civilium militariumque in oriente et occidente*), ist nur ein Auszug; auch liess er die Abbildd. weg.

*14905. Notitia utraque dignitatum cum orientis tum occidentis, ultra Arcadii Honoriique tempora, et in eam Guidi Panciroli commentarium. Ejusdem de magistratibus municipalibus liber, nec non de XIV utriusque tam veteris quam novae urbis regionibus libellus. Nunc novissime Fr. Rhuardesii commentariis illustratum et Gu. Marani tribus indicibus auctius factum. Item huic editioni adjunximus tract. de rebus bellicis. Cum duplici indice. Ultima editio auctior et correctior. Lugd., Hugo a Porta, 1608, f. *mit Hschnn.*

16 Bll. Vorst., 222 u 55 gez. u 13 ungez. Bll. Panciroli Ausg., welche vorher *Ven.*, 1593, *f.* u. *ib.*, 1602, *f.* erschien, ist aus 2 Mss. verbessert und mit einem gelehrten Comm. versehen, aber die Abbildd. sind noch weniger treu und zugleich weniger schön, als in der Ausg. von 1552. Man muss diese Ausg. neben der folgenden haben.

*14906. — notitia dignitatum utriusque imperii, orientis scilicet et occidentis, ultra Arcadii Honoriique tempora. Et in eam Guidi Panciroli commentarium. Ejusdemque de magistratibus municipalibus rebusque bellicis et tam novae quam veteris Romae libellus. Acc. huic edit. totius imperii Rom. typus et index. Ed. postrema auctior et emendatior. Genevae, St. Gamonetus, 1623, f. *mit denselben Hschnn.*

8 Bll. Vorst., 271 SS., 6 Bll. Reg., 196 u. 59 SS. u. 2 Bll. Reg. Diese zum Theil anders angeordnete Ausg. ist mit dem *typus imp. Rom.* u. mit einer *tabula de V dioecesibus orientis* vermehrt, dagegen aber fehlt hier Rhuardesii Comm. u. Alciatus *de magistratibus*; auch ist bei Pancirollus *de magistratib. municip.* die Dedicat. weggelassen. Die Druckfehler der vorigen Ausg. sind nur zum Theil verbessert. Cp. Cellarii handschriftl. Anmerkk. zu einem Ex. der Ausg. von 1623 sind gedruckt in *J. F. A. Kinderling de biblioth. coenobii Bergensis. Magdeb.*, 1771, 4. p. 103—112.

*14907. — notitia dignitatum imperii Romani, ex nova recens. Ph. Labbé. Par., typ. regia, 1651, 12.

Neue Rec. mit den Varianten der frühern Ausgg., aber ohne Comm. u. ohne Abbildd. Eine grössere Ausg. für das *corpus hist. Byz.* verhinderte Labbé's Tod. Nachgedruckt *Ven.*, 1729, *f.* in der Venez. Ausg. der Byzantiner (gewöhnl. an G. Codinus gebunden). — Die *Notitia* zuletzt mit Pancirolli Comm. in Graevii thes. ant. Rom. VII, 1509 ss., wo aber die Abbildd. ganz entstellt und blos vom Kupferstecher erfunden sind.

Notitia hist. litt. de libris s. Braun.

*14908. Notizia della vera liberta Fiorentina, con la sincera disamina e confutazione delle scritture e testi pubblicate per negare ed impugnare i sovrani diritti degli imperatori sopra la città e lo stato di Firenze (da Gf. Fil. de Spannagel). *o. O.* (Mil.), 1724—26, f. 3 *Thle in 2 Bden.*

Von diesem Buche sollen auf Kais. Carl VI Befehl nur 50 Exx. heimlich für den Wiener Hof abgedruckt worden seyn, ausser welchen der Drucker noch einige verstohlen für sich abgezogen habe. Indessen ist das Buch so gar selten nicht und sehr wenig gesucht.

Notizia s. Borromeo.

14909. Notizie istoriche sulla vita di Giuliana Collalto. Ven., 1756, 4.

Ein Ex. auf Pg. 9 fr. MCarthy.

Notti Romane s. Verri. — Nourry s. Bibliotheca patrum.

*14910. Nouvelles de la république des lettres (Mars 1684— Fevr. 1687 par Bayle, jusqu'en Avril 1689 par de la Roque et Barrin, depuis Janv. 1699— Juin 1718 par Jac. Bernard et J. le Clerc). Amst., 1684—1718, 12. 56 *Bde.*

Von Mai 1689 bis Dec. 1698 ist nichts erschienen. Eine 3e Ausg. **Amst.*, 1715—20, 12. 56 Bde.

*14911. Nouvelles littéraires. Haye, 1715—19, 8. 11 *Bde.*

Gehen bis 17. Mai 1719. Davon sind verschieden *Nouvelles littéraires. Par.*, *Menier*, 1723—24, *gr.* 8. Vgl. Chardon mélanges II, 189 not.

14912. Nouvelles. Les cent nouvelles nouvelles, composées et récitées par nouvelles gens depuis naguères. Par., Ant. Vérard, 23. Dec. 1486, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

Sehr seltne erste Ausg., in welcher jede Novelle einen Hschn. hat. 153 Bll. mit der Sign. *A-T*, wovon *A* 9 Bll., *F* 6 Bll., *T* 10 Bll., jede der übrigen Lagen aber 8 Bll. hat

14913. — les cent nouuelles nouuelles. Par., Ant. Vérard, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Nicht weniger seltne Ausg. 10 Bll. Vorst. (Tit. u. Inhaltsverzeichn.) u. 158 Bll. Text mit der Sign. *B-Hh.* Das letzte Bl. enthält blos Vérard's Druckerzeichen.

14914. — les cent nouvelles nouvelles. Par., N. Desprez pour Durand Gerlier, 3. Fevr. 1505, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

Weniger schön und weniger theuer, als Vérard's Ausgg. Die Hschnn. sind sehr unförmlich. Doch 10 Pf. in Roscoe's Auction. Monnoye in seinen Noten zum Croix du Maine erwähnt eine Ausg. *Par.*, *N. Desprez pour J. Petit*, o. J., 4. goth. in 2 Coll.

14915. — les cent nouvelles. SEnsuyuēt les cēt nouvelles cōtenant cent hystoires, ou nouveaulx cōptes plaisans a deviser en toutes bonnes compaignies par maniere de ioyeusete. Lyon, Oliv. Arnoullet, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

Mit der Sign. *a-r* u. 40 Zeil. Die ersten 7 Bll. enthalten Tit. u. Inhaltsverzeichn. Auch diese Ausg. ist noch sehr gesucht.

14916. — — Lyon, Oliv. Arnoullet, 1532, 4. *goth.* Mit auslaufenden Zeilen.

14917. — — Par., veuve de J. Trepperel et J. Janot, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

*14918. — les cent nouvelles nouvelles, contenant cent histoires nouveaux, qui sont moult plaisans à raconter en toutes bonnes compagnies. Col. (Amst.), Pr. Gaillard, 1701, 8. 2 *Bde mit KK.*

Sehr geschätzte Ausg., deren KK. nach Romain van Hooghe sind. Die KK. sind bald in den Text eingedruckt, bald auf besondern Bll. befindlich. Letzteres sind nach

Renouard und Brunet spätere Abdrücke. Wenig gesucht ist die Ausg. *Amst.*, 1732, 12. 2 Bde mit denselb. KK. Gut gedr. ist *Haye*, 1733, 12. 2 Bde. S. auch Motte-Roullant.

*14919. Nouvelliste (*le*) du Parnasse, ou réflexions sur les ouvrages nouveaux (par Pt. Fr. Guyot des Fontaines). Par., 1732, 12. 3 *Bde*, *od.* ib., 1734, 12. 2 *Bde.* — Observations sur les écrits modernes (par des Fontaines, Granet et Fréron) Mars 1735— Août 1743. Par., 1735—43, 12. 34 *Bde.* — Jugemens sur quelques ouvrages nouveaux (par des Fontaines, de Mairault, Fréron et d'Estrées). Avignon (Par.), 1744—46, 12. 11 *Bde.*

Diese 3 Journale, von denen die beiden ersten auf höhern Befehl unterbrochen werden mussten, können als Einleit. zu Fréron *année litt.* (von 1754 an) dienen.

*14920. Novaria, *Th. a.* Thesaurus arabico-syrolatinus. Romae, de prop. fide, 1636, 8.

S. auch Aorumia.

14921. Novatianus. Opera quae supersunt omnia, post Jac. Pamelii recensionem ad antiquiores editt. castigata et a multis mendis expurgata: illustrata etiam copiosissimis observatt. et notis. Stud. J. Jackson. Lond., Darwy et Browne, 1728, 8.

Beste Ausg. Jacks. verwarf darin mehrere Emendatt., welche in *Lucii Mellierii Artemonii* (*Sm. Crellii*) *initium evang. Joannis. T. I. Lond.*, 1726, 8. gemacht worden waren. Dagegen erschien *Artemonii defensio emendationum in Novatiano factar. contra J. Jackson.* o. O. (*Lond.*) 1729, 8. wozu vgl. *Biblioth. raisonnée IV*, 285 ss.

Nachlässig ist die frühere Ausg. von Ed. Welchman. *Ox.*, *th. Sheld.*, 1724, 8. *Opera* in Gallandi bibl. PP. III, 287 ss.

14922. Novelas amorosas de los mejores ingenios de España. Zarag., 1649, 8. *Auch* Barcelona, 1650, 8.

Beide Ausgg. sind sehr incorrect. Am besten in *Lope de Vega obras T. VIII*, *p.* 1 ss. Blos die 4 ersten sind von Lope; die 4 übrigen von unbekannten Vff.

14923. Novelas escolhidas de diversos autores. Par., 1820, 18. 2 *Bde* (5 *fr.*)

S. auch Coleccion num. 4912 u. Lances num. 11684.

Novelists magazine s. Magazine.

14924. Novella di Ipolito (Buondelmonti) e Lionora (di Bardi). Triviso, (Ger. di Flandria), 8. Nov. 1471, kl. 4.

Diese sehr seltne Ausg. ist wahrscheinlich die erste.

14925. — — *o. O. u. J.*, 4. 12 *Bll.*

Diese Ausg. scheint wegen ihrer correcten Orthographie jünger als die vorige. Sie beginnt ohne weitern Titel: *Nella magnifica e bellissima citta di Firenze* etc. u. schliesst mit dem einzigen Worte *Finis.* MCarthy besass ein Ex. auf Pg., welches in seinem Katal. T. I. p. 543 num. 3595 unter dem Titel angeführt wird: *Historieta amorosa fra Lionora di Bardi e Hippolito Bondalmonte di Firenza.* Die daselbst beigefügte Jahrz. 1471 war nach Brunet im Ex. selbst nicht befindlich. Dieses Ex. war (wie ein andres, welches Marolles sahe) an *Leo Bt. de Albertis de amore* u. *in amoris remedio*, beide von 1471 (s. oben num. 545) gebunden, daher auch Marolles diese Novelle ebenfalls für ein Werk des Albertis und für einen Druck von 1471 hielt.

*14926. — historia Hipoliti. Mutinae, Mch. Volmar, *o. J.*, 4.

Bisher ganz unbekannte Ausg. Panzer kennt selbst den Drucker nicht einmal. 15 Bll. mit 24 Zeilen und der Sign. *a* u. *b*. Bl. 1 *a* die zwei ersten Zeilen sind: (*n*)*ela. Magnifica* | *e belissima Cita de Fiorenza.* Bl. 15 *b* Zeile 23 u. 24 ist die Schlussschrift:

*Explicit historia Hipoliti ĩpressa mutine*
*per me magistrum Michahelem Volmar.*

14927. — Hippolito e Lionora. Turino, Fr. de Silva, *o. J.*, 4.

Wahrscheinl. zwischen 1500 u. 1516 gedruckt.

14928. Novella. — — Lond., 1813, 8.

Nur 50 Exx. gedr. Diese Ausg. bildet den Anfang einer auf mehrere Bde angelegten Samml. der seltensten ital. Novellen. — Die Artikel Hipolito num. 9770 *a* u. Historietta num. 9852 sind zu streichen.

14929. Novella cioè copia d'un caso notabile intervenuto a un gran gentiluomo Genovese; cosa molto utile ad intender e di gran piacere *etc.* alli illustr. gentiluomi di Venezia M. Vincenzo Cancelliere da Pistoja astrologo. Ven., *o. J.* (16. *Jahrh.*), 4.

Diese Novelle ist einerlei mit der ersten in den *notti* des Straparola. Ein kürzlich zu Lond. gemachter Abdruck ist in demselben Format und mit derselben Ortsangabe, wie die Originalausg. Auch *Ven.*, 1558, 8.

Novella s. Grasso. — Novellae s. Justinianus num. 11089—95.

14930. Novelle. Le ciento novelle antike. *o. O. u. J.*, 4.

4 Bll. Vorst. (Tit., Dedic. u. Inhaltsverz.), 51 gez. Bll. u 1 weiss. Bll. mit der Sign. *A*-*I*. Zu Ende steht blos Finis. Diese sehr seltne Ausg. (in Stanley's Auct. zu Lond. 1813 mit 59 Pf. 17 sh. bezahlt) stimmt sowohl in den Typen als auch (bis auf kleine Verschiedenheiten) im Texte mit der folgenden überein, scheint aber etwas früher zu seyn. Von der ersten Ausg., welche nach kaum zu bezweifelnden Zeugnissen *Fir.*, *apud S. Jacobum de Ripolis*, 1482 od. 83 erschien (Fossi bibl. Magliab. T. III. praef. p. XXI), kennt man bis jetzt noch kein Ex. Dagegen ist eine andre Ausg. *Le ciento novelle antike.* *o. O. u. J.*, 4. 8 Bogen mit der Sign. *a*-*h* und mit Cursivschrift gedruckt, blos ein späterer Nachdruck der Ausg. von 1525, der sich an Fr. Sansovino's Novellensammlung *Ven.*, 1571, 4. findet. — Der Vf. dieser Novellen ist unbekannt. Vgl. über sie *Novelliero ital. T. I. Ven.*, 1754, 8. pref. p. IX ss. Manni in s. Ausg. (s. unt. num. 14934) T. I. p. 1—23.

14931. — le ciento novelle antike. Bol., nella casa di Girol. Benedetti, nel mese di Agosto 1525, 4.

Sehr seltne, von C. Gualteruzzi besorgte und von der Crusca cit. Ausg. 6 Bll. Vorst., 40 gez. Bll., 1 Bl. *errori* u. 1 weiss. Bl. Sie ist etwas incorrect, steht aber in hohem Preise (23 Pf. 10 sh. Roxburghe, 14 Pf. 14 sh. Marlborough).

*14932. — libro di novelle, et di bel Parlar Gentile. Nel qual si contengono Cento Novelle altrauolta mandate fuori da C. Gualteruzzi. Di Nuovo Ricorrette. Con aggiunta di quattro altre nel fine. Et con una dichiaratione d'alcune delle voci più antiche. Fir., i Giunti, 1572, 4.

14 Bll. Vorst. (das letzte weiss), 165 SS. u. 1 Bl. Schlussschrift. Diese von Vinc. Borghini besorgte und ebenfalls citirte Ausg. weicht von der vorigen sehr ab. 18 echte Novellen der frühern Ausg. sind hier weggelassen und an deren Stelle 19 unechte u. spätere gekommen. Auch die Orthographie ist modernisirt.

*14933. — libro di novelle e di bel parlar gentile, nel qual si contengono .... quattro altre nel fine (*wie auf dem vorig. Tit.*) Fir. (Napoli), 1724, gr. 8.

8 Bll. Vorst. u. 166 SS. Nachdruck der vorigen Ausg. mit theilweiser Benutzung der von 1525. Der pseudonyme Herausg. nennt sich *Fidalgo Partenio.* Gamba rühmt diese Ausg. — Die 15 ältesten Novellen im *Novelliero ital. T. I. Ven.*, 1754, 8.

*14934. — libro di novelle e di bel parlar gentile, contenente cento novelle antiche, servite di norma e di materia al decamerone di Gi. Boccaccio, mandate fuori già da C. Gualteruzzi, ora di nuovo con annotazioni di D. M. M. (Dm. Mar. Manni). Fir., Gius. Vanni, 1778—82, 8. 2 *Bde.*

Im Texte Nachdruck von 1572. Manni's Vorr. u. Noten sind von Werth.

14935. — — Torino, Davico e Pico, 1802, 8.

Von Gi. Bt. Ghio mit grossem Fleisse besorgt und mit einer sehr gehaltreichen Vorr. über die Vff. und das Verdienst dieser Novellen versehen.

Novelle cento s. Sansovino. galanti s. Casti. — Ueber ital. Novellen überhaupt s. oben Borromeo.

14936. Novelle tre dell' ingratitudine, dell' avarizia de' principi moderni, e dell' eloquenza. *o. O. u. J.* (16. *Jahrh.*), 8.

Sehr selten. Die 3e dieser Novellen ist im Novelliero ital. T. IV. (Ven., 1754, 8.) wiederabgedruckt, mit der Vermuthung, dass Sperone Speroni deren Vf. seyn möge. Aber Morelli (Cat. Pinelli V, 17) sah ein Ex., in welchem zur 2n u. 3n Novelle von einer gleichzeitigen Hand beigeschrieben war: *Dello eccellentissimo M. Marco da Mantoa.*

*14937. Novelle, facetie, motti e burle di diversi autori, riformate e corrette. Siena, 1604, 8. 160 *SS.*

*14938. Novelle. Cento novelle amorose de i signori accademici Incogniti, divise in tre parti. Ven., Guerigli, 1651. 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

14939. Novelle otto, stampate a spese de i signori Giac. conte di Clanbrassill, Tomm. Stanley e Wogan Browne. Lond., Giac. Edwards, 1790, 4.

Es wurden blos 25 Exx. gedruckt, wovon 4 (nicht blos 2) auf schlechtes Pg. Eins dieser Exx. auf Pg. 598 fr. MCarthy.

*14940. Novelle di alcuni autori Fiorentini. Londra (Livorno), Bancker, 1795, 8.

4 Exx. auf blau P. Diese von Gaet. Poggiali sehr fleissig besorgte Samml. enth. 26 Novellen.

14941. Novelle di autori Sanesi. Londra (Livorno), Bancker, 1796—98, 8. 2 *Bde.*

Ebenfalls 4 Exx. auf blau P. Herausgeber war Gaetano Poggiali.

14942. Novelle scelte rarissime stampate a spese di XL amatori. Lond., Bensley, 1814, 8. *mit Hschnn.*

Von dieser Sammlung, welche 7 Novellen enthält, wurden nur 50 Exx. abgezogen (Renouard catal. III, 173). Nach Brunet wären 2 Bde erschienen.

*14943. Novelle della repubbl. delle lettere. Ven., 1729—64, 4. 36 *Bde.*

*14944. Novelle letterarie, pubblic. in Firenze (da Gi. Lami). Fir., 1740—69, 4. 30 *Bde.* Novelle lett. continuate da Gius. Pelli *etc.* ib., 1770—95, 4. 26 *Bde.*

Von beiden Journalen ist vielleicht noch mehr erschienen.

*14945. Novelliero italiano. Ven., Pasqualigo, 1754, 8. 4 *Bde. Auch gr. P.*

Diese von Girol. Zannetti besorgte Sammlung enth. 78 aus den besten Schriftstellern ausgewählte Novellen.

14946. Novelliero italiano. Londra (Livorno), Bancker, 1791—98, 8. 26 *Bde.*

Unter diesem selbstgemachten Titel führt man in den Katalogen die von Gaetano Poggiali zu Livorno besorgte Ausg. der ältern ital. Novellisten auf, welche aus folgg. Werken besteht: *Bandello*, 9 Bde; *Boccaccio*, 4 Bde; *Erizzo*, 1 Bd; *Grazzini detto Lasca*, 2 Bde; *Giovanni Fiorentino*, 2 Bde; *Mori*, 1 Bd; *Novelle di alcuni autori Fiorentini*, 1 Bd; *Novelli di autori Sanesi*, 2 Bde; *Parabosco*, 1 Bd; *Sacchetti*, 3 Bde. S. jeden dieser Artikel.

Von dieser Sammlung gibt es mehrere Exx. auf blau P., und ein einziges auf Pg.

14947. (Novelliero.) Raccolta de' novellieri italiani. Mil., Silvestri, 1817, gr. 16. 26 *Bde* (75 *livres de Milan*).

Von diesem mit 2 unedirten Novellen von Lasca vermehrten Nachdrucke der vorigen Sammlung gibt es 4 Exx auf blau P.

14948. Novello, *Triffon.* Su i progressi della storia naturale considerata in tutte le sue disramazioni. Ven., 1809-11, 8. 7 *Bde.*

Ein interessantes Werk.

14949. Noverre, *J. G.* Lettres sur la danse et sur les ballets. Lyon, de la Roche, 1760, 8. Vienne, 1767, 8. Par., 1783, 8. Deutsch (von J. Jo. Cp. Bode). Hmb. u. Brem., 1769, 8. (12 *gr.*) — Recueil de programmes des ballets. Vienne, 1776, 8. — Lettres sur les arts imitateurs en général et sur la dance en particulier. Par., 1807, 8. 2 *Bde.* — Oeuvres. Petersbourg, 1803, 4. 4 *Bde.*

Novum Testamentum s. Testamentum. — Noyse s. Schrenck. — Nozeman s. Sepp. — Nozerenus s. Cognatus.

*14950. Nozzolini, *Annib.* Rime. Lucca, Busdrago, 1560, 4.

Es ist darin unter andern eine Uebs. von Claudianus Raub der Proserpina in *versi sciolti.*

14951. Nozzolini, *Gius.* Rime. Fir., i Giunti, 1592, 4. — Sogno in sogno, ovvero il verme da seta, poema. Fir., 1628, 4.

Nubiensis geographus s. Edrisi. — Nufhut s. Shuekh. — Numa s. Gihan. — Numi s. Torremuzza.

*14952. Numi Aegyptii imperatorii prostantes in museo Borgiano Velitris (auct. G. Zoega). Romae, 1787, 4. *mit* 22 *KK.*

*14953. Numorum antiquor. scriniis Bodlejanis reconditor. catalogus cum commentario (Fr. Wise). Ox., th. Sheld., 1750, f. *mit* 23 *KK.*

14954. Numismata aerea maximi moduli primique XII Augusti ex auro, dudum Romae in coenobio Carthusiae, nunc Viennae Austriae in gaza Caesarea. (Romae), 1727, f. *mit KK.*

Der Pater de Rochefort, Generalprocurator der Carthäuser, hatte dieses Cabinet gesammelt und diese Platten stechen lassen, um sie herauszugeben. Nach seinem Tode verkauften seine Ordensbrüder sowohl das Cabinet als die Platten an Kais. Carl VI. Der mit der Abholung beider beauftragte Bertoli liess, ohne höhere Erlaubniss dazu zu haben, in Rom heimlich einige Abdrücke machen, welche nachher von der Wiener Behörde auf das sorgfältigste unterdrückt wurden, da nicht nur die Platten, besonders in den Umschriften, voll der gröbsten Fehler waren, sondern sich auch unter den Münzen selbst mehr als 200 falsche befanden. Das Werk ist daher höchst selten, aber zugleich ohne allen innern Werth. Debure bibliogr. num. 5828 nennt eine Ausg. *Viennae*, 1750, *f.*

*14955. Numismata cimelii Caesarei Regii Austriaci Vindobonensis, quorum rariora iconismis, cetera catalogis exhibita (op. et stud. Jos. de France, Valent. du Val, Erasmi Froelich et Jos. Khell). Vindob., 1754—55, gr. f. 2 *Bde mit* 25 *u.* 112 *KK.*

S. auch Catalogue num. 3700 u. Eckhel.

*14956. Numismata selectiora in aere maximi moduli e museo Fr. de Camps. Concisis interpretationib. per (J. Foy) Vaillant illustrata. Par., Dezallier, 1694, 4.

Mit 1 Titelk. u. 59 Bll. Münzen, gut gestochen von F. Ertinger (nicht Eslinger), dessen Name nebst der Angabe der Seite auf jedem Blatte *unten* in der rechten Ecke steht. Diese Ausg. ist sehr zu unterscheiden von einer andern mit demselben Titel und dem Datum *Par., Dezallier*, 1695, 4., welche ein in Holland gefertigter und Zeile für Zeile übereinstimmender Nachdruck ist. Man unterscheidet letztere durch den roth und schwarz gedruckten Titel (der in der Ausg. von 1694 ist blos schwarz), durch Weglassung einiger Marginalien der vorigen Ausg., vorzüglich aber durch die KK., welche geringere und nicht ganz treue Nachstiche sind. Die Angabe der Seite steht hier auf jedem Blatte *oben* in der rechten Ecke, und auf dem 1n Kupf. (auf keinem andern) steht: *P. Schoonebeck sc.* Die Anzahl der KK. ist dieselbe. Brunet kennt blos letztere Ausg. und legt ihr einen sehr geringen Werth bei; aber die von 1694 dürfte wegen der schönen Originalkupfer wohl auf grössere Beachtung Anspruch machen.

14957. — selectiora numismata aerea maximi moduli

(e museo Fr. de Camps, delineata et sculpta a Fr. Eslinger [Ertinger]. Par., 1696), 4. *Auch gr. P.*

Unter diesem Titel gibt Brunet Exx. jener KK. ohne Text an, welche wahrscheinlich mehrere KK. enthalten, als die vorige Ausg. Sie erschienen nachmals, ebenfalls ohne Text, unter dem Titel: *Antiqua romanor. inperator. numismata ex aere maximo, olim ab abbate de Camps collecta, et quorum nonnulla J. Foy Vaillant explicationibus illustravit, nunc in cimelio ducis d'Estrées servata. o. O.*, 1757, *sehr gr.* 4. Dazu füge man *Dm. Sestini descriptio selectior. numismatum e museo olim abbatis de Camps, postea d'Estrées, tabulas aeneas* 226 *continens. Berol.*, 1808, 4.

*14958. NUMISMATA antiqua in tres partes divisa. Collegit olim et aeri incidi vivens curavit Thomas Pembrochiae et Montis Gomerici Comes. Prelo demum mandabantur (Lond.) 1746, 4. 2 *Bde. Auch gr. P. in* fol.

Dieses seltne und sehr gesuchte Werk ist sehr schön gestochen, hat aber keinen Text. Obgleich der Titel nur 5 Thle angibt, so enthält es doch eigentlich vier. Der 1e Th. enth. einen Kupfertitel u. 38 KK., der 2e Th. einen Münzmesser u. 98 KK, der 3e Th. 129 KK. Dann folgt mit besond. Titel: *Numi anglici et scotici cum aliquot numismatibus recentioribus. Collegit Thomas Pembrochiae et Montis Gomerici Comes*, mit 1 Titel u. 51 KK. Vor dem 1n Theile findet sich in einigen Exx. noch ein von Jos. Ames verfertigter Index in engl. Sprache, der nur verschenkt wurde und daher in den meisten Exx. fehlt.

NUMISMATA s. auch ARIGONI, BIE, MAZZOLENI, SANCLEMENTIUS, THEUPOLUS u. VENUTI.

NUÑES de Leaõ, *Duarte*, s. LEAÕ.

14959. NUÑEZ, *Hernan.* Refranes o proverbios en romance, que colligio y glosso Hernan Nuñez. Salamanca, 1555, f.

Sehr seltne Ausg. dieser Sprüchwörtersammlung in alphabetischer Ordnung.

14960. — — Salamanca, 1578, 8.

14961. — refranes o proverbios en romance que colligiò y glossò Hernan Nuñez; y la filosofia vulgar de J. de Mallara en mil refranes glosados: item las quatro cartas de Blasco de Garay echas en refranes. Madr., Martinez, 1619, 4.

Mit denselben Anhängen auch *Lerida* 1621.

14962. — refranes o proverbios, revistos y enmendados por Fr. L. de Leon. Madr., 1804, 8. 4 *Bde.*

Zwar beträchtlich vermehrt, aber es sind zugleich die Sprüchwörter, welche nicht die Censur passirt haben würden, weggelassen worden.

14963. NURSIA, *Bd. de.* Pulcherrimum et utilissimum opus ad sanitatis conservationem. Romae, J. Ph. de Lignamine, 14. Jan. 1475, kl. 4.

137 Bll. mit 21 Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Erste Ausg., von welcher es auch Exx. gibt, in denen eine Dedic. von Lignamine an Sixtus vorgesetzt und Pt. de Apono *de venenis* angehängt ist.

NUSRI s. GILCHRIST num. 8514. — NUZA s. ÇURITA. — NYDER s. NIDER.

*14964. NYERUP, *Erasm.* (*anon.*) Symbolae ad literaturam teutonicam antiquiorem ex codd. manu exaratis, qui Havniae asservantur, editae sumtibus Pt. F. Suhm (curante Erasmo Nyerup). Havn., 1787, 4.

NYON s. VALLIÈRE.

# O.

*14965. OBADIAS Armenus, quo cum analysi vocum Armenicar. grammatica et collatione versionis Armenicae cum fontibus aliisque versionibus, exhibetur primum in Germania specimen characterum Armenicor., ab And. Acolutho. Lps., typis Justini Brandi, 1680, 4.

Erster Armen. Druck in Deutschland.

14966. OBERLIN, *Jer. Jac.* Museum Schöpflini T. I. Lapides, marmora, vasa. Arg., 1785 (1770), 4. 3 *Thle in* 1 *Bd, mit KK.*

OBICINUS s. NOVARIA. — OBRIEN s. BRIEN. — OBSEQUENS s. JULIUS.

14967. OBSEQUIALE secundum ecclesiam Augustensem. AV., Ratdolt, 1487, 4. *goth.*

Zwei Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München. Ratdolt's erster Augspurg. Druck.

14968. OBSEQUIALE seu benedictionale secundum ecclesiam et diocesim Frisingeñ. Babenbergae, H. Petzensteiner et J. Sensenschmidt, 1484, 4. *goth.*

Zwei Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

14969. — liber obsequiorum ecclesiae Frisingensis. *o. O.*, 1569, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

14970. OBSEQUIALE ecclesiae Ratisbonensis. Nrb., G. Stuchs, 1491, 4. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

14971. OBSEQUIALE secundum Salisburgensis ecclesiae ritum. (Nrb.), G. Stuchs, 1496, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

OBSERVATIONES s. HAGEN.

*14972. OBSERVATIONES miscellaneae in auctores vett. ac recentiores, ab eruditis Britannis a. 1731 edi coeptae, cum notis et auctario varior. viror. doctor. (cura Pt. Burmanni et Jac. Ph. d'Orville). Amst., 1732—39, 8. 10 *Bde.* Miscellaneae observationes criticae novae in auctt. vett. ac recentiores (cura Jac. Ph. d'Orville). Amst., 1740—51, 8. 4 *Bde.*

Jeder Bd enth. 3 *partes.* Die 2 ersten Bde sind Uebersetzung von: **Miscellaneous observations upon authors ancient and modern. Lond.*, 1731, 8. 2 Bde, wovon J. Jortin Herausgeber war. Gegen dieses engl. Original erschienen *Remarks on the miscell. observations upon authors ancient and modern, in several lettres to a friend* (1731), welche wegen der Seltenheit wiedergedr. sind im Classical journ. IX, 90 ss. 229 ss.

OBSERVATIONS sur l'hist. nat. s. GAUTIER. sur un livre s. DUPIN. sur les écrits modernes s. NOUVELLISTE. et mémoires sur la phys. s. JOURNAL de physique.

OBSONIA omnium horar. s. ANTHOLOGIA num. 693.

*14973. OBSOPAEUS, *Vinc.* De arte bibendi libri IV et (Mth. Delii) arte jocandi libri IV. Accedunt artis amandi, dansandi practica, item meretricum fides, aliaque faceta. LB., (Commelinus), 1648, 12. 135 *u.* 280 *SS.*

Die erste Ausg. dieses oft gedruckten Buchs ist **Nrb., Petrejus*, 1536, 4. Deutsch von Gr. Wickgram, *Freyburg*, 1537, 4. 50 Bll. Vgl. Freytag's Nachrichten S. 184. 191.

OBSOPAEUS, J., s. SIBYLLARUM oracula.

*14974. OCAMPO, *Florian d'.* Las quatro partes enteras de la cronica de España, que mando componer

el Serenissimo rey don Alonso llamado el sabio. Uista y emendada mucha parte de su impresion por Florian Ocāpo. Zamora, Agst. de Paz y J. Picardo, 9. Dec. 1541, f. *goth.*

427 gez. Bll. in 2 Coll. Von dieser höchstseltnen und mit dem folgenden Werke nicht zu verwechselnden Chronik war Ocampo blos Herausgeber. Vgl. über sie *Gasp. Ibañez memorias histor. del rei D. Alonso el Sabio. Madr.*, 1777, *kl. f.* S. 462 ss. wo bewiesen wird, dass Alphonsus selbst ihr Vf. war und dass Ocampo's Ausg. sehr fehlerhaft ist. Nicht minder incorrect ist die Ausg. (mit den Chroniken der Könige Sancho und Fernando) *Valladol.*, *Mig. de Herrera*, 1554, *f.* Ueber den histor. Unwerth der Chronik selbst s. Ibañez l. c. S. 565 ss.

14975. OCAMPO, *Florian d'.* Los quatro libros primeros de la cronica general de España. Zamora, J. Picardo a costa de Pedro Museti, 15. Dec. 1543, f. *goth.*

Erste sehr seltne Ausg., aber nur 4 Bücher enthaltend. Verbessert und vermehrt, aber auch nur 4 Bücher, *Zamora*, o. J. (1545), 4.

14976. — los cinco libros primeros de la coronica general de España. Medina del Campo, de Millis, 1553, f.

Diese 5e Ausg. enth. zuerst das 5e Buch.

*14977. — los cinco libros primeros de la coronica general de España. Alcala, Iñiguez de Lequerica, 1578, f.

222 gez. u. 8 ungez. Bll. (Tabla). Enthält nicht mehr, als die vorige Ausg.; wird aber in Spanien als die correcteste geschätzt. In der Vorr. zur Ausg. von 1792 wird noch eine Ausg. *Valladol.*, *Sb. de Camas*, 1604, *f.* erwähnt. Brunet aber sagt, diess sei eine andre Chronik. Führt sie wirklich den von ihm angegebnen Titel: *Las quatro partes de la coron. de Esp.*, so wäre sie eine Ausg. von num. 14974. Ocampo's Chronik reicht übrigens nur bis zum 2n pun. Kriege, und Fortsetzung davon ist der folg. Artikel.

*14978. — Ambr. de MORALES coronica general de España (lib. I—X). Alcala, Lequerica, 1574, f. Libro XI y XII. ib., id., 1577, f. Las antiguedades de las ciudades de España. ib., id., 1575, f. Los cinco libros postremos (XIII—XVII). Cordova, Gbr. Ramos Bejarano, 1586, f. *Zusammen 3 Bde.*

Am 3n Bde muss sich S. 332—350 ein *discurso de la verdadera descendencia del S. Domingo* finden. An Morales Werk schliesst sich **Prudencio de Sandoval historia de los reyes de Castilla y de Leon. Pamplona*, 1615 (neuer Tit. *1654), *f.* Auch kann man dazu fügen **Salazar de Mendoza origen de las dignidades seglares de Castilla y Leon. Madr.*, 1657, *f.*

*14979. — coronica general de España que recopilaba Florian d'Ocampo. T. I. II. (lib. 1—5.) Madr., Cano, 1791. Coronica general de Esp. que continuaba Ambr. de Morales. T. III—VIII. (lib. 1—17). ib., id., 1791. Ambr. Morales las antiguedades de las ciudades de España y viage del mismo. T. IX. X. ib., id., 1792, 4. *Zusammen 10 Bde.*

Dazu fügt man noch: **Prud. de Sandoval historia de los reyes de Castilla y de Leon* (*T. XI. XII.*) *ib.*, *id.*, 1792, 4. 2 Bde. **Ambr. de Morales opusculos.* (*T. XIII—XV.*) *ib.*, *id.*, 1793, 4. 3 Bde. **Salazar de Mendoza origen de las dignidades seglares.* (*T. XVI.*) *ib.*, *id.*, 1794, 4. Jeder Bd dieser schönen und sehr sorgfältig besorgten Ausg. kostet in Madrid roh 20 rs.

14980. OCCAM, *Gu. de.* Dialogor. libri VII adversus haereticos; ejusd. tract. de dogmatibus Johannis Papae XXII. *o. O.* (Par., Cesaris et Stol), 1476, f.

Mit röm. Schrift. Sehr seltne erste Ausg.

*14981. — opus nonaginta dierum. Lugd., Trechsel, 1495, f. *goth.* *Dialogus. (ib., id., 1495), f. *Compendium errorum Johannis XXII. ib., id., 1496, f. *goth.* Super potestate pontificis octo quaestionum decisiones. ib., id., 1496, f. *goth.* (*Diese 4 Schrr. auch in Mlch. Goldasti monarchia S. Rom. imp. T. II. Ff.*, 1614, f. p. 313—1235.) *Quaestiones et decisiones in IV libros sententiarum, acced. ejus centiloquium theol. Lugd., Trechsel, 1495, f. *goth.* Quodlibeta VII cum tract. de sacramento altaris. Arg., (Mt. Flach), 1491, f. *goth.* Summa totius logicae. Bon., Hector, 1498, f. *goth.* (*Auch* *Ox., 1675, 8.) Expositio super totam artem veterem. Bon., Hector, 1496, f. Summulae in libros physicor. Bon., Hector, 1494, f. *goth.*

*14982. Occo, *Adf.* Imperator. Romanor. numismata a Pompejo M. ad Heraclium ab Adf. Occone olim congesta. Augustor. iconibus, notis et additamentis jam illustrata a Fr. Mediobarbo (Mezza Barba) Birago. Nunc vero a mendis expurgata, additionibus criticisque observatt. exornata curante Ph. Argelato. Mediol., 1730, f. *Auch gr. P.*

Mit 1 Portr., einem Titelk. u. eingedr. Münzen. Zuerst **Antw.*, *Plant.*, 1579, 4. ohne Abbildd. Mediobarbi frühere Ausg. **Mediol.*, 1683, *f.* mit KK. wird nicht geschätzt.

OCEANUS juris s. TRACTATUS universi juris.

14983. OCELLUS Lucanus de universi natura, brevis et absoluta qualitatum elementarium enarratio (gr.) Par., Cr. Neobarius, 1539, 4.

Sehr seltne erste Ausg., und von dem neuesten Herausg. nicht benutzt. Eine lat. Uebs. von Gu. Ch. Aurelius bei *Aristoteles de mundo, interpr. Gu. Budaeo. Par.*, 1541, 12.

14984. — de universi orbis natura (gr. lat.), J. Boscio Lonaeo interprete atque commentatore. Lovan., Pt. de Colonia, 1554, 8.

Der Text scheint nach der vorigen abgedruckt.

14985. — de universi natura (gr. lat.) interprete L. Nogarola. Ven., 1559, 4.

*14986. — de universi natura (gr. lat.) interprete L. Nogarola. Ejusd. Nogarolae annotatt. in Ocellum et epistola de viris illustribus Italis qui graece scripserunt. Ed. III. collatione exemplarium melior facta. (Hdlb.), Hi. Commelinus, 1596, 8.

59 SS., 2 Bll. u. 48 SS. Der Herausg. Hi. Commelinus benutzte die Ven. u. Löwner Ausg. und fügte Varianten bei. Es scheint Exx. mit dem Druckort *Geneva* zu geben.

*14987. — de universi natura (gr. lat.) Textum e graeco in lat. transtulit collatisque multis exemplaribus, etiam mss., emendavit, paraphrasi et commentario illustravit C. Emm. Vizzanius. Pars physica (et polit.) Bon., ex typ. Ferroniana, 1646, 4.

12 Bll. Vorst., 348 SS. u. 8 Bll. Zwischen Bl. 224 u. 225 ein zweiter Titel. Neue Rec. nach 3 Mss., aber incorrect gedruckt und die Varianten sind nicht zuverlässig. Die Uebs. u. Paraphr. ist dunkel u. unlatein.; aber der Comm. enthält viel Gutes.

*14988. — (*derselbe Tit.*) Amst., Blaeu, 1661, 4.

12 Bll. Vorst., 319 SS. u. 6 Bll. Besser gedruckt, aber in die Bezeichnung der benutzten Mss. hat der Drucker Verwirrung gebracht. — Dann in *Th. Gale opuscc. mythol. Cbr.*, 1671, 8. u. *Amst.*, 1688, 8.

14989. — Ocellus Lucanus en grec et en franç. avec des dissertations par le Marq. d'Argens. Berl., Haude, 1762, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

Seine Uebs. ist höchst mittelmässig. — *Ocellus Luc. sur l'univers et Timée de Locres, trad. par d'Argens. Par.*, *Bastien*, *an* 3 (1794), *kl.* 8. ist ohne den griech. Text. Ein Ex. auf Pg. 12 fr. Lamy.

14990. — Betrachtungen des Ocellus von Lucanien über die Welt (griech. u. deutsch.) Aus dem Griech. in das Franz. übs. u. mit verschiednen Abhandll. begleitet vom Marq. d'Argens. Aus dem Franz. ins Deutsche übs. Bresl., Horn, 1763, 8. (16 *gr.*)

Diese Uebs. in zweiter Potenz ist ganz missrathen. In den Anmm. sind die Animositäten des franz. Originals weggelassen.

14991. Ocellus Lucanus de la nature de l'univers (en gr. et en fr.) avec la traduct. franç. et des remarques par Batteux. Par., Saillant, 1768, 8.

Commelin's Ausg. liegt zum Grunde, mit flüchtiger Benutzung von 2 Pariser Mss. Ohne Werth ist die Schulausgabe von H. W. Rotermund, *Lpz.*, 1795, 8. (4 gr.)

14992. — de rerum natura, gr. Ad fidem libror. mss. et editor. recensuit, commentario perpetuo auxit et vindicare studuit A. F. Gu. Rudolphi. Lps, Schwickert, 1801, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

14993. — Deutsch von Cp. Gf. Bardili *in:* Fülleborn's Beitrr. zur Gesch. der Philos. St. 10. S. 1—77. von J. G. Schulthess *in:* Biblioth. der griech. Philos. Th. 3. Zür., 1781, 8. On the nature of the universe, from Ocellus Lucanus, *im:* European magazine, 1782, p. 181, 262, 350, 429.

*14994. Ochino, *Bernardino.* Apologi, nelli quali si scuoprano li abusi, sciocheze, superstitióni, errori, idolatrie et impieta della sinagoga del Papa: et spetialmente de suoi preti, monaci et frati. *o. O.* (Geneva), 1544, 8.

60 sehr unrichtig paginirte Bll. mit der Sign. *A* 2 - *H* 4 und mit dem Druckerzeichen *Pressa valentior.* Diese sehr seltne Schrift enthält blos das 1e Buch der Apologen. Es gibt Exx., welche auf dem Titel Ort u. Drucker (*Geneva*, *Gerardo*) nennen.

Die Druckorte der meist undatirten Schriften Ochino's habe ich nach genauer Untersuchung der Typen und der Papierzeichen zu bestimmen versucht. Die frühern sind zu Genf von J. Girard in den Jahren 1542—44 gedruckt. Das Druckerzeichen hat die Inschrift: *Pressa valentior*, das Papierzeichen ist gewöhnlich ein Weinglas, und die Typen bald Cursiv, bald Antiqua. Zu Zürich von And. und Jac. Gesner ist blos der *dial. del purgatorio* mit seinen Uebss. 1555 u 56 gedr. Alle übrigen Schriften sind aus einer Basler Presse, ohne Drucker- und meist auch ohne Papierzeichen, theils mit Cursiv (welche sich durch die gebogne Spitze des *l* und durch das *g* auszeichnet), theils mit Antiqua. Nach Gesneri bibl. ed. Fris. p. 115 war es Isingrin, der die beiden ersten Theile der *Prediche* druckte; aber auf dem *liber de corporis Christi praesentia* (mit derselben Cursiv gedruckt) und auf den *dialogis XXX* (mit Antiqua) nennt sich Pt. Perna selbst als Drucker. Auch wurde nach Wundt's Magazin für die Gesch. der Pfalz I, 118 Pt Perna wegen der Herausgabe der Werke Ochino's zu Basel in Verdrüsslichkeiten verwickelt und nahm deshalb seine Zuflucht nach Heidelberg (wiewohl Schelhorn in den Ergötzlichkeiten III, 1189 diess bezweifelt). Uebrigens war Perna selbst ein wegen der Religion geflüchteter Italiener, und auch diess spricht dafür, dass er der wahre Drucker war.

*14995. — des hochgelehrten vnd Gottsäligen mans Bn. Ochini von Senis, fünff Bücher siner Apologen. Durch Cp. Wirsung verdeutscht. *o. O.*, 1559, gr. 4. 5 *Thle in* 1 *Bd.*

Jedes Buch hat seinen besondern Titel. Woher der Uebs. die übrigen 4 Bücher, welche das Original nicht hat, genommen habe, sagt er nicht. Die Dedic. ist vom J. 1556 und der Druckort wahrscheinlich Augspurg. Das 5e Buch fehlt häufig in den Exx.

*14996. — vier Boecken der Apologen: Beschreven int Italiaensch door Bn. Ochinum. Eertyts overgeset wt de Italiaensche inde Hoochduytsche sprake door Cp. Wirsingh, ende nu wt den Hoochduytsche in onse gemeyne nederduytsche tale door Ger. Suetonum. Dordr., Canin, 1607, 8. 9 *Bll. u.* 366 *SS.*

*14997. — il catechismo, overo institutione christiana, in forma di dialogo. Bas., 1561, 8.

2 Bll. Vorst. u 315 SS. Wahrscheinlich von Perna und mit derselben Cursiv gedruckt, wie die *prediche.*

14998. — dialogi VII sacri, dove si contiene; nel I. Dell' inamorarsi di Dio. Nel II. Il modo di diventar felice *etc.* Ven., N. d'Aristotile detto il Zoppino, 1542, 8. 55 *Bll.*

*14999. Ochino, *Bernardino.* Dialogi XXX in duos libros divisi, quorum primus est de Messia, continetque dialogos XVIII. Secundus est cum de rebus variis, tum potissimum de trinitate. Bas., Pt. Perna, 1563, 8. 2 *Bde von* 440 *u.* 478 *SS.*

Diese lat. Uebs. ist von Sb. Castellio. Italienisch sind sie nie erschienen. Der Drucker nennt sich auf der letzten Seite. Der 21e Dialog von der Polygamie war Anlass, dass O. seines Amts in Zürich entsetzt und aus der Stadt verwiesen wurde. Der *dialogo*, den er deshalb zu seiner Vertheidigung schrieb, ist zuerst gedruckt in Schelhorn's Ergötzlichkeiten III, 2007—55, und die Antwort des Zürch. Ministerii darauf ib. III, 2157—94.

*15000. — a dialogue of polygamy, written originally in Italian: Rendred into English. Lond., Garfeild, 1657, 12. 61 *SS.*

Die Uebs. ist aus dem Lat., nicht aus dem Ital. — *The cases of polygamy, concubinage and divorse (transl. from Ochin). Lond., Payne*, 1732, 12.

*15001. — dialogo del purgatorio. *o. O.*, 1556, 8.

5 Bll. Vorst., 130 SS. u. 4 Bll. Index u. Errata. Offenbar von And. u. Jac. Gesner zu Zürich gedruckt.

*15002. — de purgatorio dialogus (lat. vertit Thadaeus Dunus). Tig., ap. Gesneros, *o. J.*, 8.

5 Bll., 115 SS. u. 6 Bll. Die Nachrede des Uebs. S. 115 ist 4. *id. Dec.* 1555 datirt, obgleich das Original erst 1556 erschien.

15003. — dialogue touchant le purgatoire, trad. en français. Imprimé par Ant. Cercia, 1559, 8. 128 *SS.*

*15004. — Dialogus d. i. ein Gespräch von dem Fägfheur . . . . verteutscht. Zür., And. u. Jac. Gesner, 1555, 8. 171 *SS. u.* 1 *Bl.*

*15005. — disputa intorno alla presenza da corpo di Giesu Christo, nel sacramento della cena. Bas., 1561, 8. 287 *SS.* — Prediche nomate laberinti del libero o uer (*sic*) seruo arbitrio. ib., *o. J.*, 8. 3 *Bll. u.* 260 *SS.*

Beide Bücher gehören zusammen. Die Type ist dieselbe Cursiv, wie in den *Prediche*, und der Drucker wahrscheinlich Perna. Von dem 2n Buche gibt es auch Exx. mit folg. neuem Titel: **Prediche del R. Padre Don Serafino da Piagenza, ditte laberinti* etc. *Pavia*, *o. J.*, 8. 3 Bll. u. 260 SS.

*15006. — liber de corporis Christi praesentia in coenae sacramento. Cui adjunximus ejusd. authoris Labyrinthos de divina praenotione et libero s. servo hominis arbitrio. Omnia nunc prim. ex italico in lat. serm. translata. Bas., Perna, *o. J.*, 8.

4 Bll., 301 SS. u. 1 Bl., und darauf die *Labyrinthi* mit besonderm Titel (daher man sie oft einzeln findet) 2 Bll., 261 SS. u. 1 Bl. Perna nennt sich auf dem Tit. der *Labyrinthi.* Die Type ist dieselbe Cursiv wie im vorigen.

*15007. — epistola alli molto Magnifici Signori, li Signori di Balia della Citta di Siena. Geneua, 1. Nov. 1543, 8. 12 *Bll.*

Mit dem Zeichen *Pressa valentior.* Der Drucker ist wahrscheinl. J. Girard. Dieser Brief steht mit dem an Mutio auch in den *Prediche* T. II.

*15008. — epistre aux magnifiques Seigneurs de Seine *etc.* Auec vne autre epistre à Mutio Justinopolitano. Translatées de la langue Italienne. *o. O.*, 1544, 8. 25 *Bll.*

Zwar mit etwas andrer Schrift, aber mit demselben Papierzeichen (einem Weinglase), wie die vorige, und wahrscheinl. ebenfalls zu Genf von J. Girard gedruckt.

15009. — epistola Hieronymi Lucensis ad Bn. Ochinum, cum responsione ejusdem. Genev., J. Girardus, 1543, 8.

*15010. — expositione sopra la epistola di S. Paulo alli Romani. *o. O.*, 1545, 8.

282 SS. mit der Sign. *A* 2 - *R* 5 und dem Druckerzeichen

*Pressa valentior.* Wahrscheinlich zu Genf von J. Girard gedruckt (so auch Gesneri bibl. ed. Fris. p. 115). — Der Bodlej. Katal. hat: *Expositio epist. ad Rom., de ital. in lat. translata. AV.*, . . . ., 8. Auch Gesner l. c. erwähnt eine lat. Uebs. von Sb. Castellio.

*15011. Ochino, *Bernardino.* Ausslegūg der Epistel Sant Pauls zun Römern. Augsp., Ph. Vlhart, 1546, 8. 3 *u.* 149 *Bll.*

15012. — expositione sopra la epistola di S. Paolo a i Galati. *o. O.*, 1546, 8.

*15013. — Predigen vber die Epistel Pauli zu den Galatern, vorteutscht. Augsp., Val.) Othmar, 1546, 4. 98 *Bll.*

— labyrinthi s. Disputa. — Liber s. Disputa.

*15014. — responsio ad Marcum Brixiensem, abbatem ord. S. Bened. *o. O.*, 1543, 8.
24 Bll. (die 2 letzten weiss). Mit dem Druckerzeichen *Pressa valentior* (also zu Genf) und demselben Papierzeichen, welches die *Sermones* (num. 15019 u. 20) haben.

15015. — responsio ad Mutium Justinopolitanum. *o. O.*, 1543, 8.
Wahrscheinl. ebenfalls zu Genf gedruckt.

*15016. — risposta alle false calumnie ed impie biastemmie di fratre Ambr. Catar. Polito. *o. O.*, 1546, 8. 40 *Bll.*
Ist die Antwort auf *Ambr. Catarino Lancelotto Polito rimedio a la pestilente dottrina di Bn. Ochino. Roma*, 1544, 8., welche Schrift gegen O's *epist. alli Signori di Siena* gerichtet war.

15017. — prediche (T. I.) *o. O.* (Geneva), 1542, 8.
Enth. Th. I. Pred. 1—20 der spätern Ausg.

*15018. — sermones (T. II.) *o. O.* (Geneva), 25. Jan. 1543, 8.
Mit Cursiv und der Sign. *a* 2 - *k* 5. Enth. Th. I. Pred. 21—41.

*15019. — sermones (T. III.) *o. O.* (Geneva), 1543, 8.
Mit Antiqua, der Sign. *A* 3 - *R* 5 und dem Druckerzeichen *Pressa valentior.* Enth. Th. II. Pred. 1—26.

*15020. — sermones (T. IV.) Stampato in Geneua, d. 3. Nov. 1543, 8.
Mit Antiqua und der Sign. *a* 2 - *q* 5. Enth. Th. II. Pred. 27—51.

*15021. — sermones (T. V.) *o. O.* (Geneva), d. 15. Martii 1544, 8.
Mit Antiqua, der Sign. *A* 2 - *I* 2 und dem Druckerzeichen *Pressa valentior.* Enth. Th. II. Pred. 52—64.

*15022. — sermones de fide (T. VI.) *o. O.* (Geneva), 1544, 8.
Mit Antiqua, der Sign. *a* 2 - *o* 5 und dem Druckerzeichen *Pressa valentior.* Enth. Th. III. Pred 1—22.
Diese 6 Bde der Originalausg. sind weit seltner als die spätere. Sie sind ebenfalls in ital. Sprache, ungeachtet des lat Titels.

*15023. — prediche (P. I.) Nouellamente ristampate et con grande diligentia riuedutte et corrette. Con la sua Tauola nel fine. *o. O. u. J.* (Bas., Pt. Perna), 8.
Mit Cursiv und der Sign. *a* 2 - *D* 5. Die 3 letzten Bll. sind 2 Bll. Tavola und 1 weiss. Bl. Enth. 50 Predd.

*15024. — (*derselbe Tit.*) *o. O. u. J.*, 8.
Ist eine 2e Ausg. des 1n Th., mit derselben Type (doch weit sauberer) und derselben Sign. Auf dem Titel sind die 4 ersten Zeilen mit grösserer Schrift, als in der vorigen. Kommt Seite für Seite mit jener überein, doch dadurch zu unterscheiden, dass Bl. 2 *a* in der Vorr. Zeile 8 schliesst: *satisfece lui* (in der vorig. *satisfece*) u. Zeile 9: *satisfare* (in der vorig. *satis-*). Bl. 3 *a* in der ersten Zeile *che cosa e el* ist *e* ohne Accent (in der vorig. *è* mit Accent).

*15025. — la seconda parte delle prediche, diligentemente corrette. Con la sua tauola in fine. *o. O. u. J.* (Bas., Perna), 8.
Mit Cursiv und der Sign. *aa* 2 - *KK* 5. Der Titel ist in 7 Zeilen abgesetzt, die Rückseite des Titels leer und ausser der Tavola des 2n Th. findet sich auch die des 5n Theils daran. Enth. 65 Predd., die *epist. alli SS. di Siena* und die *epist. a Mutio.*

*15026. Ochino, *Bernardino.* La seconda parte delle prediche, accuratamente castigate. Con la sua Tauola in fine. *o. O. u. J.* (Bas., Perna), 8.
Zweite Ausg. des 2n Th. mit derselben Type (doch weit sauberer) und der Sign. *aa* 2 - *MM* 5. Der Titel ist hier in 6 Zeilen, auf der Rücks. des Tit. steht eine Anrede *allo piissimo lettore* und zu Ende ist blos eine Tavola über den 2n Th. Der Inhalt ist derselbe.

*15027. — la terza parte delle prediche. *o. O. u. J.* (Bas., Perna), 8.
Mit Cursiv u. der Sign. *a*, *Aaa* - *LLl* 5. Enth. 79 Predd. u. *Testamento.*

*15028. — la quarta parte delle prediche. *o. O. u. J.* (Bas., Perna), 8.
Mit Cursiv und der Sign. *AAaa* 2 - *YYyy* 5. Enth. 51 Predd.

*15029. — la quinta parte delle prediche. In Basilea, (Perna), 1562, 8.
575 SS. u. 2 Bll. Tavola mit Cursiv u. der Sign. *Aaa* 2 - & 5. Enth. 50 Predd. Dieser 5e Th. ist der seltenste und fehlt oft.
Diese 2e Ausg. der *prediche* ist zwar weniger selten als die Genfer, aber weit vollständiger. Es soll auch Exx. geben, denen der falsche Name Thomas de Senis od. Thomas episc. Justinopolitanus vorgesetzt worden. Zunächst gegen diese *prediche* sind gerichtet *le mentite Ochiniane del Mutio Justinopolitano. Ven., Giolito*, 1551, 8.

15030. — sermons de Bn. Occhin en françois nouvellement mis en lumière à l'honneur de dieu *etc. o. O.*, 1561, 8. 180 *Bll.*
Enth. 22 Predd. Renouard im Catal. I, 116 glaubt sie zu Genf gedruckt.

*15031. — zwantzig Predige Bernhardini von Siena (übs. von Jos. Höchsteter). Neuburg, Kilian, 1545, 4. 4 *u.* 85 *Bll.*
Enth. Th. I. Pred. 1—20 der ital. Ausg. Mit 6 Predd. ist vermehrt *ib.*, 1556, 4. Auch Cp. Wirsung erwähnt in der 1556 datirten Dedic. seiner Uebs. der Apologen (s. ob. num. 14995), dass er *verschiner Zeit etliche Bücher Ochini vnd sunderlich die 4 Theil seiner Predigten ausgehn zu lassen vorhabens gewesen.*

15032. — sermons transl. into english. Ippeswich, 1548. 8.

15033. — syncerae et verae doctrinae de coena domini defensio contra libros tres Jo. Westphali. Tig., m. Jan. 1556, 8.
8 Bll. Vorst. und 203 SS. Eine der seltensten Schrr. Ochino's.

15034. — Bn. Ochine's tragedie or dialoge of the unjuste usurped primacie of the bishop of Rome and of all the just abolishyng of the same, translated out of latine into english by J. Ponet. Lond., Gwalter Lynne, 1549, 4. *goth.*

*15035. — von der Hoffnung aines Christlichen gemüts. Augsp., Ph. Vlhart, 1547, 4. 8 *Bll.*

*15036. — ain Christlichs schöns vnd trostlichs Bett (*Gebet*). Augsp., Ph. Vlhart, *o. J.*, 4. 4 *Bll.*

*15037. — ain Gesprech, der flaischlichen vernunfft, vnd ains Gaistlichen oder glaubigen Christen menschen *etc.* Augsp., Ph. Vlhart, *o. J.*, 4. 14 *Bll.*

Ockam s. Occam.

15038. Ocko Scharlensis. Chronyk van Friesland. Leeuwarden, 1742, 4.

Oconnor s. Connor.

*15039. Octavia, die römische (von Ant. Ulrich, Herz. zu Braunschw. u. Lüneb.) Nach dem ehemali-

gen Entwurf geändert u. vermehrt. Brschw., Zilliger, 1712, 8. 6 *Bde mit KK.*

Ein 7r Th., welcher aber blos ein Fragment enthält, *Wien*, 1762, 8. Gut gedruckt ist *Brschw., Schröder, o. J.* (um 1740), 8. 4 Bde mit KK. Die Ausg. *Nrb.*, 1685—1707, 8. 6 Bde, enthält diesen histor. polit. Roman in seiner ursprüngl. Gestalt. Ein Seitenstück zu diesem Romane, welcher die röm. Geschichte von K. Claudius bis Vespas. enthält, ist desselben Vfs. *die durchlauchtige Syrerin Aramena. Nrb.*, 1669 od. 78, 8. 5 Thle, in welcher die Geschichte der Patriarchen des A. T. bearbeitet ist.

*15040. Octavianus. Eine schöne vnnd kurtzweilige Hystori von dem Keyser Octauiano (aus dem Franz. übs. von W. Salzmann). Strb., Grüninger, 1535, f. *mit Hschnn.* 66 *Bll.*

Auch im Buch der Liebe Bl. 1 ss.

15041. — Keyser Octaviani Historie (dänisch.) Kbhvn., 1662, 8.

Von einem ungedruckten franz. *mystère d'Octavien et de Sibylle Tiburtine* s. Hist. univ. des théâtres XI, 64 ss.

15042. Odaxius, *Typhis.* Carmen macaronicum de Patavinis quibusdam arte magica delusis. *o. O. u. J.*, 4. *halbgoth.*

Höchstselten. 10 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz., zu Ende des 15. Jahrh. gedr. Voraus ein Tetrastichon: *Est auctor Tiphis, Leonicus, atque Parenzus* etc., und das Gedicht selbst beginnt: *Fortunam miseram et casum risibile certe.* Der Vf. (eigentlich *Tifi degli Odasj*) ist der älteste bekannte macaron. Dichter, vgl. Bibl. Pinelli II, 456.

*15043. Oddi, *Sforza degl'.* Commedie, di nuovo ristampate. Ven., Sessa, 1597, 12.

Odeporicon s. *Rch.* Bartholinus.

*15044. Odericus, *Csp. Aloys.* Dissertationes et adnotatt. in aliquot ineditas veterum inscriptt. et numismata. Romae, 1765, gr. 4. *mit KK.*

Es müssen sich darin befinden: Ein Portr. u. ein Dedicationskupf., ein Kpf. S. 26, ein Hschn. S. 27, eine Tabelle u. ein Kpf. S. 131, ein Hschn. S. 231, eine gedr. Inschrift 322, ein Kpf. S. 385, u. ein Kpf. S. 390. Die übrigen KK. sind eingedruckt.

Odoards s. Desodoards.

15045. Odorico. Elogio storico delle gesta del b. Odorico con la storia da lui dettata de' suoi viaggi Asiatici illustrata (da Gius. Venni). Ven., Zatta, 1761, 4. *mit* 2 *KK.*

Die besten Nachrr. über O's Reise in der Nuova raccolta d'opusc. scientif. e filol. T. 25. num. 9. p. 128 ss. u. T. 29. num. 9. p. 27 ss. Den ersten Entwurf setzte Odorico 1318 italienisch auf, und dieser ist in der Riccardischen Bibl. zu Florenz. Im Jahre 1330 verfasste Gugl. de Solagna eine ausführl. latein. Beschreibung dieser Reise nach O's mündlichen Mittheilungen. Diese verbreitete sich bald in vielfält. Abschriften, welche verschiedne Titel führen und mancherlei Verschiedenheiten unter einander haben. Blos die auf die religiösen Zwecke seiner Reise sich beziehenden Stellen sind (sehr incorrect) gedruckt in den Actis SS. Jan. T. I. p. 986—92. Vollständig erschien das lat. Original zuerst in der obigen Schrift. Diese Ausg. ist aus 2 Mss. und sehr fleissig besorgt.

Es gibt auch 3 ital. Uebss. Eine gab Pontico Virunio zu Pesaro 1513 heraus (Morelli cod. volg. Naniani p. 90), eine zweite, in welcher aber viel weggelassen ist, lieferte Ramusio in seiner Sammlung (*Ven.*, 1558, *f.*) T. II. p. 245—54, und von einer 3n wird ein Ms. beschrieben in Morelli codici volg. Naniani p. 90. Eine franz. Uebs. von J. le Long aus dem Jahre 1351 ist im Ms. in der königl. Bibl. zu Paris. — Vgl. auch *Vita e viaggi del b. Odorico da Udine descritti da Basilio Asquini. Udine*, 1737, 8.

Oeconomiques s. Dupin.

*15046. Oecumenius. Commentaria in acta apostolor., in omnes Pauli epp., in epp. catholicas omnes. Acc. Arethae explanatt. in apocalypsin, gr. et lat. Interprete J. Hentenio, emendatore et praelectore hujus editionis Fed. Morello. Lut. Par., C. Morellus, 1630—31, f. 2 *Bde.*

Zuerst blos griechisch, *Veronae, fratres Sabii*, 1532, *f.* Hentenii lat. Uebs. zuerst *Antw.*, 1545, *f.*

Oeder s. Flora Danica.

15047. Oefele, *And. Fel.* Rerum boicar. scriptores nusquam antehac editi. AV., Lotter, 1763, f. 2 *Bde* (16 *Thl.*)

15048. Oefeningen. Taal- en Dichtlievende Oefeningen van het Genootschap *Kunst wordt door Arbeid verkregen.* Leyd., 1775, 8. 7 *Bde.* — Prysverhandelingen van hetzelfde Genootschap. ib., 1782, 8. 4 *Bde.*

*15049. Oehlenschläger, *Ad.* Digte. Kbhvn., 1803, 8. — *Poetiske Skrifter. ib., 1805, 8. 2 *Bde.* — *Nordiske Digte. ib., 1807, 8. — *Axel of Valborg, et Sörgespil. ib., 1810, gr. 12. Deutsch. 2. Ausg. Stuttg. u. Tüb., Cotta, 1820, 8. (20 *gr.*) — *Palnatoke, et Sörgespil. Kbhvn., *o. J.*, 8. Deutsch. Tüb., Cotta, 1811 *od.* 19, 8. (1 *Thl.*) — Staerkodder, Tragödie. Kbhvn., 1812, 8. Deutsch. Stuttg. u. Tüb., Cotta, 1821, 8. (20 *gr.*) — Faruk, Syngespil. Kbhvn., 1812, 8. — Hagbarth og Signe, et Sörgespil. ib., 1816, 8. Deutsch. Stuttg., Cotta, 1819, 8. (21 *gr.*) — Aladdin oder die Wunderlampe, ein dramat. Gedicht. 2. verb. Aufl. Lpz., Brockhaus, 1820, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.*) — Hakon Jarl, Trsp. Tüb., Cotta, 1809, 8. (20 *gr.*) — Correggio, Trsp. ib., id., 1816 *od.* 20, 8. (1 *Thl.*) — Gedichte. ib., id., 1817, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Mährchen u. Erzählungen. ib., id., 1817, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) — Hugo von Rheinsberg, Trsp. (übs. u.) herausg. von Rdf. Christiani. Gött., Deuerlich, 1818, 8. (16 *gr.*) — Ludlam's Höle, ein dramat. Mährchen, u. Freya's Altar, Lustsp. Berl., Nicolai, 1818, 8. (1 *Thl.* 18 *gr.*) — Der Hirtenknabe, eine dramat. Idylle. Lpz., Brockhaus, 1821, 12. (20 *gr.*) — Erich u. Abel, Trsp. übs. von Lowtzow. Schlesw., 1821, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*) — Die Räuberburg, Singspiel. Stuttg. u. Tüb., Cotta, 1821, 8. (20 *gr.*) — Robinson in England, Lustsp. ib., id., 1821, 8. (20 *gr.*)

*15050. Oelinger, *Alb.* Vnderricht der Hoch Teutschen Spraach. Grammatica seu institutio verae german. linguae. Arg., Wyriot, 1574, 8.

Diese lateinisch geschriebne deutsche Grammatik ist bisweilen mit Unrecht für die älteste gehalten worden, s. Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamk. VI, 398.

15051. Oelrichs, *Gh.* Thesaurus dissertationum juridicar. selectissimar. in academiis Belgicis habitar. Brem. et Lps., 1768—70, 4. 6 *Thle in* 2 *Bden* (7 *Thl.*) Novus thesaurus dissertatt. *etc.* cum appendicis Vol. I. Brem., 1771—82, 4. 6 *Thle in* 3 *Bden* (7 *Thl.* 16 *gr.*) Collectio dissertatt. jus publ. spectantium in acad. Belgicis habitar. Tom. I. Brem., 1781, 4. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Collectio dissertatt. historico-antiquario-juridicar. in academiis Germaniae habitar. Brem., 1785, 4. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Collectio dissertatt. jus nat. et gentium spectantium in acad. Belgicis habitar. Brem., 1777, 4. (20 *gr.*)

15052. Oelrichs, *J.* Collectio opusculor. historico-philol.-theol. selecti argumenti, inprimis in Germania et Belgio separatim editor. Brem., 1768—70, 4. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*) Germaniae literatae opuscula historico-philol.-theol. ib., 1772—74, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*) Belgii literati opuscula historico-philol.-theol. ib., 1774—76, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*) Daniae et Sueciae literatae opuscula hist., philol., theol. T. I. ib., 1774—76, 8. (1 *Thl.*)

15053. Oelrichs, *J. G. Arn.* Commentarii de scriptorib. ecclesiae latinae prior. sex seculor. Lps., Weid-

mann, 1791, gr. 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*) *C. Trg. Glo.* Schönemann bibliotheca historico-lit. patrum lat. a Tertulliano usque ad Gregor. M. et Isidor. Hisp., ad biblioth. Fabricii lat. accommodata. ib., id., 1792—94, gr. 8. 2 *Bde* (4 *Thl.* 16 *gr.*)

Beide Werke sind zu weitläuftig angelegt, unbequem eingerichtet und nicht vollendet.

*15054. Oesterreich, *Mthi.* Recueil de quelques dessins de plusieurs habiles maîtres, tirés du cabinet du comte de Brühl. Dresde, 1752, f. 1 *Tit. u.* 40 *Bll.*

15055. Oeuvre. Sensieult une oeuvre nouvelle contenant plusieurs materes, et premiers. Lan des sept dames. Rondeaulx et balades damours. La derniere eglogue de Virgile. Une louenge dytalie de Virgile. Une oraison de nre dame ou est compris le fondement de la foy christienne. Une ballade reprenant les erreurs des rhetoriciens rimeurs et baladeurs. La premiere farse de Plaute nommee amphitrion laquele comprēt la naissance du fort hercules, faite en rime. Et ung sermon que fist frere oliuier maillart a bruges lan mile et cinq cens. Et tout en la fin seront mises aulcunes corrections des faultes des impresseurs par ordre, car lacteur ne veult souffrir que lon die quil aye fait le liure ainsy quil est impresse ches eux dont pora corrigier son liure sil luy plaist. *o. O. u. J.* (Anvers, Ger. Leeu, 1503), kl. 4. *goth.*

Von diesem höchst seltenen, von Debure n. 2969 unzureichend beschriebnen, Buche besitzt Hr. de Solenne in Par. das einzige bekannte (aus Vallière's Bibl. von der Bibl. S. Geneviève reclamirte und 1819 in einer Brüsseler Auct. für 350 fr. verkaufte) Ex. Es besteht aus 3 Abschnn. Der 1e von 96 Bll. mit der Sign. *A-P*, der 2e von 108 Bll. mit der Sign. *aa-tt* (zu Ende desselben 21 Bll. Errata), und der 3e (*Sermon de Maillard*) von 12 Bll. mit der Sign. *aaa* u. *bbb*. Zu Ende des 1n Abschn. (Bl. *P* 5) steht ein Schlussvers, der das Jahr 1503 (nicht 1513, wie Goujet bibl. fr. XI, 28 will) ergibt.

Offenbarung s. Gutmann.

15056. Office de la vierge. Par., Metayer, 1586, 12.
Ein Ex. auf Pg. 4 fr. MCarthy.

15057. Office des chevaliers de l'ordre de S. Esprit. Par., impr. roy., 1703, 12.
Ein Ex. auf Pg. 41 fr. Vallière.

*15058. Officia sanctor. s. breviarium juxta ritum ecclesiae Maronitarum, chaldaice. Romae, de prop. fide, 1666, f. 2 *Bde.*

15059. Officium cathedralis ecclesiae Rothomagensis. Pars hiberna. Rothom., J. de Bourgoys, 1492, 8.
Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Rouen, s. Dibdin's tour I, 178.

15060. Officium defunctor. ex breviario Romano accommodatum cantui ecclesiastico dioecesis Augustanae. *o. O. u. J.*, f.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München. Beginnt mit der Sign. *a iij*, und scheint also incomplet, wiewohl die Seitenz. mit 1 anfängt und bis 47 geht.

15061. Officium in festo S. Didaci. Romae, Bladus, 1588, f.
Ein Ex. auf Pg. 15 fr. 95 c. MCarthy.

15062. Officium b. Mariae virg. Ven., N. Jenson, 1474, 32.

Sehr selten, und roth und schwarz gedr., s. Panzer III, 100. Nach Dibdin's Decam. III, 598 besitzt Spencer ein Pg. Ex. einer Ausg. *Ven.*, *Jenson*, 1475, 24. goth.

15063. Officium b. Mariae virg.

Von folgg. Ausgg. sind mir Exx. auf Pg. bekannt:

*Neap.*, *Moravus*, 1478, 8. (Bibl. Riccardi p. 11. num. 531.) *Valentiae*, 1486, 4. (Göttingen). *Ven.*, *J. Haman de Landoja*, 1488, 24. goth. (Spencer, s. Dibdin decam. III, 598.) *Ven.*, *jussu ac impensis Luc. Ant. de Giunta*, *per Emeric. de Spira*, 1496, 16. goth. mit Min. (bot Molini in Flor. 1807 für 120 paoli aus.) *Ven.*, *J. de Hallis*, *o. J.* (vor 1500), 16. (2 Pf. 15 sh. Pinelli, 12 fr. MCarthy.) *Ven.*, *Luc. Ant. Junta*, 1501, 8. mit ill. Hschnn. (Bandini annal. Junt. I, 8.) *Ven.*, *Stagninus*, 1506, 18. mit 21 Min. (9 fr. MCarthy.) *Par.*, *Hardouyn*, *o. J.* (1510), 8. mit ill. Hschnn. (Hr. geh. Staatsrath Nagler zu Berlin, ein zweites in der königl. Bibl. zu Kopenh., ein 3s in Bibl. Riccardi p. 71. num. 576.) *Par.*, *N. Highman*, 1512, 8. mit Hschnn. (Bibl. Riccardi p. 71. num. 578, wo auch num. 581 von dems. in span. Spr. *ib.*, *id.*, *o. J.*, 8. mit Hschnn. ein Ex. auf Pg.) *Par.*, *Ph. Pigouchet*, *o. J.*, 8. (ebendas. p. 72. num. 26.) *Officium majus b. Mariae virg.*, 8. mit Hschnn. (Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München, aber defect, und die letzte Seite mit den Angaben ganz unleserlich.)

15064. Officium simplex septem dierum hebdomadis, ad usum Maronitar., chaldaice. Romae, 1624, f.

Offray s. Mettrie.

15065. Ogée. Dictionnaire histor. et géogr. de la Bretagne. Nantes, 1778, 4. 4 *Bde.*

Oger s. Ogier.

*15066. Ogerius, *C.* Ephemerides s. iter Danicum, Suecicum, Polonicum. Acc. N. Borbonii epistolae. Par., 1656, 8.

Gut geschrieben und sehr zuverlässig. Ist selten; aber es soll im 18. Jahrh. zu Hamburg eine *édit. contrefaite* erschienen seyn. Vgl. Freytag's Nachrr. S. 154. Beckmann Litt. der Reis. II, 669 ss.

15067. Ogier. Le rommant nommé Ogier le Danoys, parlant des belles victoires et grandes prouesses qu'il eut, ensemble plusieurs nobles princes françois contre les Sarrasins et infidèles (trad. de rime du roi Adenès, en prose). Par., Ant. Vérard, *o. J.*, f. *goth.*

158 ungez. Bll. mit der Sign. *a i - D iiij.* Seltne und gesuchteste, doch weniger vollständige, Ausg. Die spätern sind mit Ogier's Abenteuern im Feenreiche und seiner Rückkehr nach Frankr. vermehrt. Ein Ex. auf Pg. mit 57 Min. (doch ohne das 1e Bl.) 212 fr. Vallière, 500 fr. MCarthy. Es gibt zwei franz. Romane von Ogier, vgl. Hist. litt. de la France T. VII, p. LXXIV. T. VIII, p. 594 ss. T. X, p. LXVII. Hagen litt. Grundriss zur Gesch. der deutsch. Poesie S. 175.

15068. — — Par., N. Chrétien, *o. J.*, 4. *goth.*

15069. — Ogier le Dannoys, Duc de Dannemarche, lequel, avec l'ayde du roy Charlemaigne, chassa les Payens hors de Romme, et remist le Pape en son siège. Par., Alain Lotrian et Denis Janot, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

15070. — Ogier le Danois, duc de Dannemarche *etc.* Par., N. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth.*

15071. — Ogier le Dannoys duc de dãnemarche: qui fut lũg des douze pers de France *etc.* Lyon, Cl. Nourry, 7. Nov. 1525, f. *goth. mit Hschnn.*

Die Ausgg. von 1539 u. 40, welche Brunet aus Debure num. 3816 anführt, sind Undinge. Brunet übersah, dass D. dort vom Roman des Meurvin, nicht des Ogier, spricht.

15072. — histoire d'Ogier le Danois, duc de Dannemarche, qui fut l'un des douze pairs de France *etc.* Lyon, Rigaud, 1579, 8.

Mit röm. Schrift und sehr geschätzt.

15073. — Oger le Dannois, duc de Dannemarche, l'un des douze pairs de France. Par., Bonfons, 1583, 4. *mit Hschnn.*

15074. — Oger le Dannois, duc de Dannemarche, qui fut l'un des douze pers de France. Troyes, 1610, 4. *mit Hschnn.*

15075. — visions d'Oger le Danois au royaume de Féerie. Par., Ponce Roffet, 1542, 12. ib., id., 1548, 8.

In 5 Büchern und in Versen, von einem unbekannten Vf. Beide Ausgg. sind selten.

15076. — il libro delle battaglie del cavaliere Ogiero el Danese, in ottava rima. Mil., J. Ang. Scinzenzeler, 1513, 4.

Ogilby s. Biblia num. 2123.

*15077. Ogle, G. Gemmae antiquae caelatae or a collection of gems, engraved by Cl. du Bosc. Ed. II. Lond., 1741, gr. 4. *mit* 50 *KK.*
Die höchst unzuverläss. und schlechten Abbildd. dieses Werks sind blosse Copien der 50 ersten KK. von (*Levesque de Gravelles*) *Recueil de pierres grav. antiques.* - *Par.*, 1732—37, 4. 2 Bde. Eine Fortsetz. ist nicht erschienen.

Ohsson s. Muradgea.

*15078. Oihenart, *Arnald.* Notitia utriusque Vasconiae tum Ibericae tum Aquitanicae. Ed. II. emend. et aucta. Par., Cramoisy, 1656, 4.
Eins der besten Werke über die Gesch. dieser alten Provinz. Diese angebl. 2e Ausg. ist einerlei mit der in *Par.*, *Cramoisy*, 1638, 4. und nur der Titel und die 2 letzten Bll. neu gedruckt.

*15079. Oiselius, *Jac.* Thesaurus selector. numismatum antiquor., cum singulor. succincta descriptione. Amst., Boom, 1677, 4. *mit* 118 *KK.*

Okeanus s. Firuzabad.

15080. O'Keeffe. Dramatic works. Lond., 1798, 8. 4 *Bde.*

Okelly s. Kelly.

*15081. Okolski, *Sim.* Orbis Polonus, in quo antiqua Sarmatar. gentilitia . . . praemia et arma specificantur et relucent. Cracov., Caesarius, 1641, f. 3 *Bde mit Hschnn.*
Wird immer seltner. In der königl. Bibl. zu Dresd. auch ein Ex. mit ausgemalten Wapen.

15082. Olafsen, *Egerhard*, et *Biarne* Povelsen Reise igiennem Island. Soroe, 1772, 4. 2 *Bde.* Reise durch Island, aus dem Dän. von Jo. Mch. Geuss. Kopenh. u. Lpz., Faber, 1774—75, 4. 2 *Bde mit KK.* (5 *Thl.* 12 *gr.*) Voyage en Islande, fait par ordre de S. M. Danoise, (rédigé d'après les mémoires d'Olafsen et Povelsen), trad. du danois par Gaulthier de la Peyronie (les deux derniers volumes par Biornerod). Par., 1802, 8. 5 *Bde u. Atlas in* 4. (30 *fr.*, *Velp.* 50 *fr.*)
Dazu kann man fügen: *Ol. Olafsen oekonomisk Reise igiennem de nordvestl., nordl. og nordostl. Kanter af Island. Kbhvn.*, 1780, 4. 2 Bde. Deutsch *Dresd. u. Lpz.*, 1787, 4. (5 Thl.)

Olaus Magnus s. Magnus.

15083. Oldham, *J.* Works with memoirs of his life by E. Thompson. Lond., 1770, 12. 3 *Bde.*
Vorher *Lond.*, 1710, 8.

*15084. Olearius, *Ad.* Colligirte u. vermehrte Reisebeschreibungen, bestehend in der nach Muskau u. Persien, wie auch J. Albr. von Mandelslo morgenländ., u. Jürg. Andersen's u. Volq. Yversens oriental. Reise *etc.* Nebenst (Sadi's) beygefügtem persian. Rosenthal u. Baumgarten. Hmb., Wiering, 1696, f. *mit eingedr. KK.*
Vorher *Schlesw.*, 1647 od. *56 od. 63, *f.* mit KK. Engl. *Lond.*, 1669, *f.* Holländ. *Amst.*, 1651, 8. mit KK.

*15085. — voyages faits en Moscovie, Tartarie et Perse par Ad. Olearius, trad. et augm. par Wicquefort. Amst., 1727, f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.* — *Voyages faits par J. Alb. de Mandelslo, mis en ordre par Olearius et trad. par Wicquefort. ib., 1727, f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.*
Von beiden Werken, welche nicht getrennt werden dürfen, auch Exx. auf gr. P. Eine frühere franz. Uebs. des Olear. *Par.*, 1656, 4.

Olearius, *P.*, s. De num. 5841. — Oleron, Seegesetze von, s. Hist. lit. de la France XIII, 96 ss.

15086. Olimpo da Sassoferrato, *Baldass.* Parthenia. Ven., Bindoni, 1525 *od.* 39, 8. — Pegasea. Ven., Zoppino, 1525, 8. ib., Bindoni, 1539, 8. — Olympia. Ven., Sessa, 1532, 8. ib., Bindoni, 1538, 8. ib., Gi. Padovano, 1541, 8. — Nuova phenice. Ven., Bindoni, 1558, 8. — La gloria d'amore. Ven., Sessa, 1530, 8. ib., Bindoni, 1539, 8. ib., Gi. Padovano, 1544, 8. — Il linguaggio. Ven., Bindoni, 1524, 8. — L'Aurora. Ven., Bindoni, 1539, 8. — Ardelia. Ven., Roffinello, 1544, 8. ib., Bindoni, 1548, 8. — Camilla. Mil., 1525, 8. Ven., Bindoni, 1545, 8.
Exx., in denen sich diese kleinen Gedichtsammlungen zusammengebunden finden, sind sehr geschätzt.

15087. Olimpo da Sassoferrato, *Baldass.* Libro nuovo d'amore, cioè, il linguaggio, l'Ardelia, la Camilla, la Parthenia, e l'Olympia *etc.* Ven., 1555, 8.

15088. Olina, *Gi. Pt.* Uccelliera ovvero discorso della natura e proprietà di diversi uccelli, con il modo di prendergli. Roma (*and. Exx.* Bracciano), And. Fei, 1622, 4. *mit KK.*
Blos wegen der KK. von Tempesta und Villamena geschätzt. Wohlfeil aber ist die Ausg. *Roma*, 1684, 4.

*15089. Oliva, *Fernan Perez de.* Obras. Cordova, Gbr. Ramos, 1586, 4.
Enthält unter andern 2 Trauerspiele u. einige Gedichte.

15090. — obras poeticas del maestro Oliva. Madr., 1787, 8. 2 *Bde.*

15091. Oliveira, *Ant. Gomes d'.* Idyllios maritimos. Lisb., 1617, 8. Sonetos heroicos. Lisb., 1641, 8.
Beide von der Lissab. Akad. citirt.

15092. Oliveira, *Man. Botelho de.* Musa do Parnaso, dividida em quatro choros de rimas portuguezas, castelhanas, italianas e latinas, com seu descante comico, reduzido em duas comedias. Lisb., Manescal, 1705, 4.

Oliverius, *Annib.*, s. Marmora Pisaur. num. 13166. — Olivero de Castilla s. Olivier.

*15093. Olivi, *Gius.* Zoologia adriatica, ossia catalogo ragionato degli animali del golfo e delle lagune di Venezia. Bassano, 1792, 4. *mit* 9 *KK.*

15094. Olivier de Castille. Cy commence le liure de Olivier de Castille et de Artus d'Algarbe, son trèsroyal compaignon, (transl. de lat. en fr. par Ph. Camus). Genève, 3. Juing 1482, kl. f. *goth.*
67 Bll. mit der Sign. *A - I* 5. Höchstseltne erste Ausg.

15095. — Olivier de Castille. *Zu Ende*: Cy fine l'hystoire de Olivier de Castille *etc.* Dieu leur pardoient et à tous tresspassez. Amen. *o. O. u. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*
Sehr seltne Ausg. 52 Bll. mit der Sign. *A* I - *H* IIII u. 40 Zeil. Beginnt mit einem besondern Titel, der auf der Rücks. einen Hschn. hat, u. schliesst auf der Stirns. des letzten Bl. mit der Schlussschr. Die Typen sind ganz dieselben, wie in den *Sept sages de Rome, Genève*, 1492.

15096. — l'hystoire de Oliver de Castille et de Artus d'Algarbe, et de Helaine fille au roy d'Angleterre, et de Henry filz de Olivier, qui grans faictz d'armes firent en leur temps. Par., veufue J. Trepperel et J. Jehannot, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*
Mit der Sign. *a* i - *m* iij.

15097. — — Lyon, 1546, 4.

15098. — l'histoire d'Olivier de Castille et d'Artus d'Algarbe, avec les prouesses de Henry fils d'Olivier, et de Helaine fille du roy d'Angleterre. Par., N. Bonfons, 1587, 4.
Diese und die vorige Ausg. sind in Frkr. wenig gesucht.

15099. — la historia de los nobles cavalleros Oliveros de Castilla y Artus d'Algarbe. Burgos, 1499, f. *goth. mit Hschnn.*

15100. — (*derselbe Tit.*) Valladol., J. de Burgos, 1501, f.

15101. — (*derselbe Tit.*) Sevilla, Jac. Cromberger, 1507, f.

15102. — libro del cavallero Oliveros de Castilla y de su buen amigo Artus de Algarve. Alcala de Henares, J. Gracian, 1604, 4.

15103. — historia de i valorosi cavallieri Olivieri di Castiglia et Artus di Dalgarue, trad. dalla lingua spagnuola nella toscana per Fr. Portonari. Ven., Portonari, 1552, 8. Ven., Spineda, 1612, 8. Ven., 1622, 8.

*15104. (Olivier de Castille.) In disem buch werden begriffen vnd gefunden zwo Historien. Die erst Hystori von zweyen treuwen gesellen, Olwier u. Arto. Die ander Hystori sagt von zweyen brüdern Valentino u. Orso. Gezogen vss Frantzös. zungen in Dütsch durch W. Ziely. Bas., Ad. Petri, 1521, f. *mit Hschnn.*
6 u. 182 Bll. Sehr selten, und fehlt in Panzers deutschen Annalen.

*15105. — ein schöne vnd kurtzweilige History, die da sagt vonn zweien Königs Kindern . . Olwyer u. Artus. Ff. a. M., Weygandt Han, *o. J.* (1560—70), 8. *mit Hschnn. u. der Sign. A-P.*
Ist das erste Stück der vorigen Uebs. — Von dem Roman selbst s. Mélanges tir. d'une gr. bibl. V, 78 ss.

*15106. Olivier, *Gu. Ant.* Entomologie ou histoire natur. des insectes. Par., 1789—1808, gr. 4. 6 *Bde mit 363 ill. KK.*
Diese gut ausgeführte Werk erschien in 30 Lieff. à 24 fr. Von der 1—23. Lief. sind eine Anzahl Exx., von der 24—30. Lief. aber nur 2 Exx. auf holl. P. (wovon eins mit den KK. auf Pg.) abgezogen worden. T. I. enth. *Genre* 1—8 od. 497 SS. u. 63 KK. T. II. *Genre* 9—34 od. 485 SS. u. 63 KK. T. III. *Genre* 35—65 od. 557 SS. u. 65 KK. T. IV. *Genre* 66—80 od. 519 SS. u. 72 KK. T. V. *Genre* 81—92 od. S. 1—612 u. 59 KK. T. VI. *Genre* 93—100 od. S. 613—1104 u. 41 KK. In den ersten Bden hat jedes *Genre* seine besondre Seitenzahl, und im ganzen Werke sind die KK. jedes *Genre* besonders numerirt. *Genre* 17, 50, 41, 44, 55, 57, 74—76, 89, 91—96 sind mit *bis* bezeichnet. Wenn die KK. besonders in 2 Bde gebunden sind, so bildet das Werk 8 Bde.

15107. — voyage dans l'empire Ottoman, l'Egypte et la Perse. Par., an 9 (1801—7), 4. 3 *Bde u. Atlas in* gr. 4.
Zugleich auch in 6 Bden in 8. mit Atlas in 4. Jede von beiden Ausgg. 48 fr. Deutsch von C. L. Methus. Müller, *Lpz.*, 1806—8, 8. 3 Bde mit KK. (7 Thl. 8 gr.) Eine andre Uebs. in der Bibl. der Reis. B. 6, 21 u. 36.

Olivier de la Marche s. Marche. — de Nort s. Noort. — de Serres s. Serres.

*15108. Oliviero, *Ant. Fr.* La Alamanna. Ven., Valgrisi, 1567, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit Hschnn.*
An diesem Gedichte über den Schmalkald. Krieg muss sich mit besond. Titel finden desselb. Vfs.: *Carlo V in Olma, l'origine d'amore* u. *canzone sulle guerre d'Italia.*

*15109. Olizarovius, *Aaron Alex.* De politica hominum societate libri III. Dantisci, Förster, 1651, 4.
Das erste poln. in lat. Sprache geschriebne Naturrecht, welches nach der Hall. Lit. Zeit. 1813, B. I. S. 832 zwischen Grotius und Pufendorf in der Mitte steht, aber nach dem Urtheile der Wiener Lit. Zeit. 1815, S. 1411 weiter nichts ist, als das bunteste Gemisch von moralisch-politischen und nur mitunter auch (meist positiv-) jurist. Untersuchungen über *Domus*, *Civitas* und *Respublica*, dessen Vf. den Grotius noch gar nicht kannte.

*15110. Olmo, *Jos. Vincente del.* Lithologia o explicacion de las piedras y otras antiguedades, halladas en las canjas que se abrieron para los fundamentos de la capilla de N. Señora de los desamparados de Valencia. Valencia, Nogues, 1653, 4.

Olofson, *Gudmund*, s. Saga.

15111. Olsen, *P.. B.*. En Dags Loesning (*ein Gedicht*). Kbhvn., Stein, 1785, 8.

*15112. Olympiodorus. In meteora Aristotelis commentarii. Joannis grammatici Philoponi scholia in primum meteorum Aristotelis. Gr. et lat., J. Bt. Camotio interprete. Ven., Aldi filii, 1551, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Der 1e Bd (griech. Text) enth. 108 Bll., der 2e Bd (lat. Uebs.) 159 Bll., 4 zu Anfange und eins mit dem Anker zu Ende. — S. auch Plato.

Olympo s. Olimpo.

*15113. Ongaro, *Ant.* L'Alceó, favola pescatoria, con gl' intramezzi di Bt. Guarini, descritti e dichiarati dall' Arsiccio (Ottav. Magagni). Ferrara, Baldini, 1614, 4.
Von den ältern Ausgg. die Beste. Zuerst **Ven.*, *Ziletti*, 1582, 8. Dann: *Ferrara*, *Carafa*, 1588, 12. *Ven.*, *Bonfadio*, 1592 od. 99 od. 1605, 8. *Ven.*, *Tebaldini*, 1603, 12. *Ven.*, *Bertano*, 1615, 12. *Nizza*, 1784, 12. Auch im Parnasso ital. XXIV, 89 ss. Unter allen aber am besten bei **Tasso Aminta. Padova*, 1722, 8. — *Alcée pescherie ou comédie marine*, *trad. de l'ital.* (*par Roland Brisset*). *Par.*, 1596, 16. *Rouen*, 1602, 12.

15114. — rime. Farnese, Mariani, 1600, 8. *Auch* Ven., Ciotti, 1620, 12.

Onkelos. Targum s. paraphrasis chald. V. T. *s. ob.* Biblia num. 2227 *a u.* 2235. J. G. Bd. Wieneri diss. de Onkeloso ejusque paraphr. chald. Lps., 1820, 4. (12 *gr.*)

*15115. Onosandri strategicus s. de imperatoris institutione. Acc. 'Ουρβικιου ἐπιτηδευμα (gr. lat.) N. Rigaltius nunc prim. e vetustis codd. graecis publicavit, lat. interpretatione et notis illustrav. Lut. Par., Saugranius, 1599 (*zu Ende* 1598), 4.
Erste Ausg. des griech. Textes. 19 u. 160 SS., dann die Noten (mit besond. Titel) 4 Bll. Vorst. u. 96 SS.

*15116. — strategicus . . . . illustravit (*wie auf vorig. Tit.*) Acc. seorsim in eundem Onosandrum Jani Gruteri uberior commentarius. Item Aemilii Porti breves observatt. Ex offic. Commeliniana, 1600, 4.
6 Bll. Vorst. u. 95 SS. Dann Rigaltii Noten (mit besond. Titel) 4 Bll. Vorst., 67 SS. u. 4 Bll. Reg. Hierauf Gruteri *discursus* (mit besond. Titel von 1604) 4 Bll. Vorst., 182 SS. u. 1 Bl. Gruter's Noten fehlen bei den meisten Exx., weil sie später nachgeliefert wurden. Der Text dieser Ausg. ist blos Nachdruck des von Rigaltius gegebnen.

*15117. — strategicus s. de imperatoris institutione. Acc. Urbici inventum, gr. ac lat. Interprete N. Rigaltio, cujus item adjiciuntur notae; ut item Jani Gruteri discursus varii. In bibliopolio Commeliniano, 1604, 4.
Blos neuer Titel zur vorigen Ausgabe.

*15118. — strategicus s. de imperatoris institutione (gr. lat.), notis s. dissertatt. J. a Chokier illustratus. Additae variantes lectt. ex codd. diversor. mss. depromptae — *findet sich an:* J. a Chokier thesaurus politicor. aphorismor. Romae, 1611, 4. Mog., 1613, 4. Ff., 1619, 4.
Der Text ist der des Rigaltius und auch die Varianten sind blos die von demselben schon gegebnen. Man findet häufig Exx., in welchem Onosander allein befindlich ist, und die dann ohne Haupttitel und ohne Datum sind.

15119. — strategicus s. de imperatoris institutione liber (gr.), ad codd. mss. fidem expressus et ex antiquor. tacticor. collatione notis perpetuis criticis emendatus, nec non figuris aeri incis. illustratus. Acc. duo indices una cum versione gall. baronis de Zurlauben. Cura et stud. N. Schwebelii. Nrb., Raspe, (1761), f. *mit KK.* (3 *Thl.*) *Auch Schrp.*
S. benutzte 5 Mss. und Jos. Scaliger's und Is. Vossii ungedr. Verbess., hat aber Rigaltii Noten nicht vollständig abdrucken lassen.

15120. — de optimo interprete atque adeo de re militari (lat.), Nicolao Saguntino interprete. Bas., 1541 *od.* 58 *od.* 70, 8.
Vorher bei *Vegetius* etc. *Romae*, *Silber*, 1494, 4. Die Uebs. ist aus einem guten Ms., aber nicht gelungen.

*15121. — de re militari commentarius, in lat. serm. conversus a Jo. Camerario, et nunc prim. a filiis editus. Praeterea Fr. Petrarchae (epistola) de officio et virtutibus imperatoris. Nrb., Kaufmann, 1595, 8.

20 Bll. Vorst., 150 SS. u. 1 Bl. Aus einem sehr mangelhaften Ms., aber sehr glücklich übersetzt.

*15122. ONOSANDRI ϛρατηγικος s. de imperatoris institutione liber (lat.), N. Rigaltio interprete. Item Basilii Imp. exhortatt. LXVI ad Leonem fil. Cum Ferrandi, diaconi Carthag., regulis VII duci religioso observandis. Hlmst., hered. Lucii, 1619, 4.

*15123. — de re militari primero volumen. Onosandro Platonico de las calidades y partes que ha de tener un excelente capitan general, y di su officio y cargo. Traduzido de Griego en Castellano por Diego Gracian. Segundo volumen. Cesar renovado, que son las obseruaciones militares, ardides y auisos de guerra, que uso Cesar. Tercero, quarto y quinto volumen. Disciplina militar y instruction de los hechos y cosas de guerra de (Gu. du Bellay seign. de) Langeay. Traduz. de frances en castellano por el mesmo. Barcelona, Cl. Bornat, 1567 (*zu Ende* 1565), 4.

12 Bll. Vorst. u. 203 gez Bll.

15124. — Onosandro Platonico dell' ottimo capitano generale, et del suo ufficio. Trad. di greco in lingua volg. italiana per Fabio Cotta. Ven., Giolito, 1546, 4. *Auch* ib., id., 1548, 8.

Wäre diese Uebs. wirklich aus dem Griech., so müsste sie nach einem Ms. seyn.

*15125. — l'art militaire d'Onosender (*sic*), mis en langue franç. et illustré d'annotations par Blaise de Vigenère. Par., Abel Langellier, 1605, 4. — Le général d'armée par Onosander. Ouvrage trad. du grec par le baron de Zurlauben. Par., 1757, f.

Letztre Uebs. auch bei Schwebel's Ausg. (s. ob.) und in *Zurlauben biblioth. militaire, histor. et polit. T. I. Par.*, 1760, 12. — Eine 3e Uebs. in *Charl. Guischard mémoires militaires sur les Grecs et les Rom.* (s. ob. GUISCHARD.)

15126. — Unterricht eines Feldherrn (deutsch) mit Anmm. von Alb. H. Baumgärtner. Manheim, Schwan, 1786, 4. (1 *Thl.*)

Blos neuer einzelner Titel zu einem Stücke aus *Baumgärtner's vollständ. Sammlung aller Kriegsschriftsteller der Griechen. ib.*, 1777, 4. (1 Thl. 12 gr.) Eine frühere Uebs. bei dem *Frontinus von den guten Räthen u. ritterlichen anschlegen der Hauptleut. Meyntz*, 1532, *f.*

15127. — Onosandro Platonico of the generall captaine and of his office: transl. out of greke into italian by Fabio Cotta, and out of italian into english by Pt. Whytehorne. Lond., W. Seres, 1563, 8.

ONUS ecclesiae s. JOANNES Chiemensis num. 10784. — OOLLAH s. *Jonath.* SCOTT.

*15128. OORLOGHEN. Dit syn die wonderlycke oorloghen van den doorluchtighe hoochgheboren Prince, Keyser Maximiliaen. Hoe hi hier eerst int landt quam. Ende hoe in vrou Marien trouwede. — *Zu Ende:* Gheprent Tantwerpen, bi my Willem Vorsterman, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

84 ungez. Bll. in 2 Coll. und mit der Sign. *A–X.* Dieses sehr seltne u. einer nähern Untersuchung würdige Buch wird weder in Panzer noch in *Vogelii biblioth. Austriaca* erwähnt. Vorstermann druckte seit 1511.

15129. OPERA nova contemplativa per ogni fedel Cristiano, la quale tratta delle figure del testamento vecchio: le quali figure sono verificate nel testamento nuovo: con le sue expositioni *etc.* Nuovamente stampata. Ven., Gi. And. Vavassore, *o. J.* (1510—12), 4.

Diese italien. *biblia pauperum* enthält 120 in Holz geschnittne Darstellungen, und vollständ. Exx. gehören zu den grössten Seltenheiten. Ausführl. Beschreibung in Cicognara's Katalog I, 339.

15130. OPERA nova di laude, facta e composta da più persone spirituali. Ven., G. Rusconi, 1512, 4.

In dieser Sammlung von *laudi* finden sich die des Belcari, Giustiniano, der Medici etc.

OPERA et fragmenta poetar., s. MAITTAIRE. nova intitolata il Perche, s. MANFREDI. patrum Toletanor., s. LORENZANA. posthuma B. D. S., s. SPINOZA.

OPERE burlesche s. BERNI.

*15131. OPITZ, *Mt.* Teutsche Poemata vnd Aristarchus Wieder die verachtung Teutscher Sprach, Item Verteutschung Dn. Heinsii Lobgesangs Jesu Christi, vnd Hymni in Bachum. Sampt einem anhang Mehr auserlessner geticht anderer Teutscher Poeten. Dergleichen in dieser Sprach Hiebeuor nicht ausskommen. Strb., Eberh. Zetzner, 1624, 4.

8 Bll. Vorst. u. 240 SS. (vor S. 1 ein Kupfer). Erste, sehr seltne, aber ordnungslose Sammlung seiner Gedichte. Der Herausgeber, der sich D. Z. G. J. unterschreibt, war J. W. Zinkgref. Opitzens Gedichte endigen S. 104. Dann folgen S. 105—117. *Aristarchus de contemtu linguae teuton.*, S. 118—142 Heinsii Lobgesang auf J. C., S. 145—160 desselb. hymnus Bacchi, S. 161—224 Gedichte andrer deutschen Poeten (Zinkgref, Melissus, Weckherlin, Csp. Kirchner etc.), u. S. 225 ss. Opitzens Zlatna.

*15132. — acht Bücher Deutscher Poematum durch Ihn selber herausgegeben, auch also vermehret vnnd vbersehen, das die vorigen darmitte nicht zu uergleichen sindt. Bresl., D. Müller, 1625, 4.

53 Bll. Vorst. u. 244 SS. Erste von O. selbst besorgte Ausg. und daher in krit. Hinsicht wichtig. Statt der auf dem Titel genannten 8 Bücher enthält aber wenigstens das Dresdn. Ex. nur fünf (poet. Wälder).

*15133. — deutscher Poematum 1. u. 2. Theil: zum anderamal vermehrt vnd vbersehen herauss gegeben. Bresl., D. Müller, 1629, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Ist eigentlich die 4e Ausg.

*15134. — deutsche Poemata, auffs new übersehen vnd vermehret. Dantzig, Hünefeldt, 1641, 8.

16 Bll. Vorst. u. 952 SS. Ist die 6e Ausg. und scheint Eigenthümliches zu haben und Stücke zu enthalten, welche selbst in spätern Ausgg. fehlen.

*15135. — weltliche Poemata zum 4tenmal vermehret vnd vbersehen herraus (*sic*) geben. Th. I. II. Ff. a. M., Götze, (1644), 8. Florilegium varior. epigrammatum. ib., id., 1644, 8. 2 *Bde.*

7e und von Breitinger als vorzüglich gut gerühmte Ausg. Man kann sie ergänzen durch Beifügung der *geistl. Poemata. (Bresl.), D. Müllers Erben*, 1638, 8. 408 SS.

*15136. — opera poetica. Das ist Geistliche vnd Weltliche Poemata. Vom Autore selbst zum letzten vbersehen vnd verbessert. Amst., J. Jansson, 1646, 12. 3 *Bde.*

Diese 8e Ausg. ist selten und sauber, aber fehlerhaft. Th. I. 12 Bll. Vorst. u. 594 SS., Th. II. 556 SS., Th. III. 525 SS. Der 2e u. 3e Th. haben das Jahr 1645.

*15137. — opera geist- u. weltlicher Gedichte, nebst beygefügten vielen andern Tractaten sowohl deutsch als lateinisch. Bresl., Fellgiebel, *o. J.* (1690), 8. 2 *Bde.*

Diese 10e Ausg. ist die vollständigste, aber zugleich die fehlerhafteste. Blos neuer Titel ist *Ff. u. Lpz.*, 1724, 8. Sie enthält folgg. Abtheill. mit besond. Titel und Seitenzahl: Gedichte Th. 1—5, Psalmen Davids, Prosodia germanica.

*15138. — Gedichte. Von J. J(ac.) B(odmer) u. J. J(ac.) B(reitinger) besorget. 1. Th. Zür., Orell, 1745, gr. 8.

Zum Grunde dieser trefflichen, leider unvollend., krit. Ausg. liegt die vorige, mit den Varianten aller übrigen. Der hier mit befindliche Aristarchus so wie der Lobgesang auf den heil. Anno fehlen in der folg.

*15139. — deutsche Gedichte, von neuem übersehen, ausgebessert, mit Anmerkk. erläutert von Dn. W. Triller. Ff. a. M., Varrentrapp, 1746, gr. 8. 4 *Bde mit KK.*

Unvollständig, unkritisch, mit eigenmächt. Aenderungen

im Texte und mit schalen Anmerkk.. Vorgesetzt ist O's Buch von der deutschen Poeterey.

Die Originalausgg. der einzelnen Gedichte O's können hier nicht aufgeführt werden. Nur der Seltenheit wegen noch: *Mt. Opitz dansktalende Judith, udsat af Mogens Skeel. Kbhvn.*, 1666, 4.

15140. Oppenord, *Gilles Marie.* Son oeuvre contenant différens fragmens d'architecture *etc. o. O. u. J.* (*um* 1750), sehr gr. f.

Mittelmässige Sammlung von 120 KK.

15141. Oppianus. De natura seu venatione piscium libri V (gr.) Flor., Ph. Junta, 1515, 8.

64 Bll. mit der Sign. *a–h*. Erste, sehr seltne und sehr correcte Ausg. dieses Gedichts. Herausgeber war M. Musurus.

*15142. — de piscibus libri V. Ejusd. de venatione libri IV. Oppiani de piscibus Lr. Lippio interprete libri V. Ven., Aldus et And. socer, m. Dec. 1517, 8.

166 gez. Bll. (wovon 103 u. 104 weiss) u. 2 ungez. Bll. Schlussschr. u. Anker. Im Buche *de piscib.* sehr fehlerhafter Nachdruck der Juntine; aber *de venat.* ist hier zuerst aus einem (obgleich ebenfalls sehr fehlerhaften) Ms. gedruckt. Von Fr. Asulanus besorgt.

*15143. — de venatione libri IV. (gr., cura J. Bodini). Par., Vascosanus, 1549, 4. 38 *Bll.* — De venatione libri IV (lat.) J. Bodino interprete. His accessit commentarius varius et multiplex ejusd. interpretis. Lutet., Vascosanus, 1555, 4. 4 *Bll. Vorst. u.* 110 *gez. Bll.*

Der schön gedruckte Text (wovon in Dresd. ein Ex. mit zahlreichen handschrr. Anmm. von Cr. Rittershusius) ist blos Nachdruck der Aldine; aber im Commentar, welcher viel Gutes enthält, hat Bodinus den Text oft verbessert. Turnebus beschuldigt ihn, dass er ihm mehrere Verbess. entwendet habe. Bodini Uebs. ist wiedergedr. *Lutet.*, *F. Morellus*, 1598, 4.

*15144. — de piscatu libri V. De venatione libri IV (gr.) Par., Adr. Turnebus, 1555, 4. 2 *Bll. Vorst.*, 207 *SS. u.* 4 *Bll.* — De piscatu libri V (lat.) Lr. Lippio interprete. De venatione libri IV (lat.) ita conversi (ab Adr. Turnebo), ut singula verba singulis respondeant. Par., Gu. Morelius, 1555, 4. 3 *Bll. Vorst. u.* 202 *SS.*

Sauber gedr., und neue Rec. theils aus einem guten Ms. theils aus Conjectur, mit den Varianten der Juntine und Aldine. Aber Turnebus hat sich zu sehr auf sein Ms. verlassen und ist in dem Buche *de piscatu* mehr der Aldine, als der Juntine, gefolgt. — *Oppiani de piscib. tractatus, scholiis G. Pictorii illustratus*, steht bei: *G. Pictorii medicinae tam simplices quam compositae ad omnes ferme corporis hum. affectus. Bas.*, *H. Petri*, 1560, 8.

*15145. — de venatione lib. IV. De piscatu lib. V. (gr.) cum interpret. lat., commentariis et indice rer., confectis stud. et op. Cr. Rittershusii, qui et recensuit hos libros denuo et Adr. Turnebi edit. Paris. cum tribus mss. Palatinis contulit: inde et var. lect. et scholia graeca excerpsit. LB., Fr. Raphelengius, 1597, 8.

44 Bll. Vorst., 376 SS. Text, 20 Bll. u. 344 SS. Commentar, 164 SS. Scholien, 2 Bll. Nachschrift u. Errata. (Die Scholien sind auch bisweilen gleich nach dem Texte gebunden.) Neue, bisweilen zu voreilige, Rec. nach 5 Mss., mit einer neuen Uebs. und einem guten, aber die Sachen zu wenig erläuternden Comm. Ein von ihm zum Behuf einer neuen Ueberarbeitung, welche er noch 1610 zu liefern Willens war, beträchtlich vermehrtes Ex. dieser Ausg. fand sich in B. Sal. Cyprian's Bibl. (Lps., 1735, 8.) p. 881. Sein Text in *Lectii corpus poet. gr.*

15146. — de venatione libri IV. De piscatione libri V, cum paraphrasi graeca libror. de aucupio, gr. lat. Curav. J. Glo. Schneider. Arg., König, 1776, gr. 8.

Auf holl. P. 6 Exx., und auf sehr gr. holl. P. in 4. drei Exx. Ein Ex. des griech. Texts dieser Ausg. auf Pg. in 4. 200 fr. in d'Ourches Auct. (Par. 1811.) Neue Rec. nach Mss. und Conjectur. Nachträge dazu in *Schneideri analectis crit. Fasc. I. Ff. a. O.*, 1777, 8. p. 51 ss.

15147. Oppianus. Poemata de venatione et piscatione (gr.) cum interpr. lat. et scholiis. Acc. Eutechnii paraphrasis ἰξευτικῶν et Marcelli Sidetae fragmentum de piscibus. T. I. Cynegetica, ad 4 mss. codd. fid. recensuit et suis auxit animadvv. Jac. N. Belin de Ballu. Arg., bibliopol. acad., 1786, 8. (7 *fr.*, *gr. holl. P. in* 4. 25 *fr.*)

Vom 2n Th. oder dem Gedichte *de piscat.* sind nur 40 SS. griech. Text gedruckt, welche sich blos bei sehr wenigen Exx. finden. Belin stellt gegen Schneider die alten Lesarten wieder her, und nimmt oft theils offenbare Fehler der Abschreiber, theils von keinem Ms. unterstützte Conjecturen wieder in den Text auf.

15148. — cynegetica et halieutica (gr.) ad fid. libror. scriptor. emendav. J. Glo. Schneider. Acc. versiones latinae metrica (D. Peiferi) et prosaica, plurima anecdota et index graecitatis. (T. I.) Lps., Weigel, 1813, 8. (2 *Thl.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 16 *gr.*, *Velp.* 4 *Thl.*)

Neue Revision seiner frühern Rec. Dieser 1e Th. enth. erst den griech. Text, Peifers metr. Uebs., krit. Anmerkungen und Varianten. Bemerkungen zu dieser Ausg. in *Amad. Peyron notitia libror. a Valperga bibl. Taurin. donator. Lps.*, 1820, 4. p. 78 ss.

*15149. — de piscatu libri V (lat.), Lr. Lippio interprete. In Colle, Gallus Bonus, 12. Sept. 1478, 4. *goth.*

64 Bll. mit der Sign. *a*5 – *h*3 u. 32 Zeil. Erste und sehr seltne Ausg. dieser Uebs.; denn eine frühere Ausg. *ib.*, *id.*, 1471 ist höchst verdächtig. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Uita Oppiani Laurentii Lippi Collēsis ad me.* Oppianus schliesst *h* 2 *a*, und auf der Rücks. folgen *Distica (sic) Lr. Lippii ad . . . Lr. Medicem.* Die Schlussschr. ist Bl. 64 *a.*

*15150. — alieuticon s. de piscibus libri V e graeco traducti (a Lr. Lippio). Post Oppianum sequuntur disticha ultra centum authore Lr. Lippio. Plinii natur. historiae libri duo (IX et XXXII). P. Jovii de piscibus liber unus. Hos authores J. Caesarius recognov., castigav. et scholiis explanav. Arg., Jac. Cammerlander, 1534, 4.

4 Bll. Vorst. u. 152 gez. Bll.

*15151. — libri de venatione IV. Lat. carmine redditi a Mch. Piccarto. Ambergae, Schönfeld, 1604, 8.

*15152. — della pesca e della caccia, trad. (in versi sciolti) dal greco e illustrato con varie annotazioni da Ant. Mar. Salvini. Fir., Tartini e Franchi, 1728, 8.

*15153. — les quatre livres de la venerie d'Oppian. Par Florent Chrestien. Par., Rb. Estienne, 1575, gr. 4. 6 *u.* 40 *Bll.* — La chasse, poëme, trad. en franç. par (Jac. N.) Belin de Ballu, avec des remarques, suivie d'un extrait de la grande histoire des animaux d'Eldémiri, par M. (Silv. de Sacy). Strb., 1787, 8. (5 *fr.*) — Les halieutiques, trad. du poëme grec d'Oppien, par J.. M.. Limes. Par., Lebègue, 1817, 8. (6 *fr.*, *Velp.* 12 *fr.*)

15154. — die Jagd, ein Lehrgedicht. Aus dem Griech. des Oppian's in deutsche Verse übs. (von Sm. H. Lieberkühn). Lpz., Schönermark, 1755, 8. (4 *gr.*)

15155. — halieuticks of the nature of fishes and fishing of the ancients. Translat. from the greek (into engl. verse, by Diaper and J. Jones). Oxf., th. Sheld., 1722, 8. — The first book of Oppian's cynegeticks, or poem of hunting, transl. into engl. verse by J. Mawer. Lond., Osborne, 1736, 8.

*15156. — Jani Rutgersii glossarium graecum (vetus in Oppianum), nunc penitus restitutum, vindicat. atque illustr. a F. Strunzio. Witt., Zimmermann, 1719,

8. P. Jac. Förtsch de Oppiano. Lps., 1749, 4. Dn. Peuceri progr. Oppianus SS. literas illustrans. Isenaci, 1745, f.

S. auch EUTECNIUS u. BRODAEUS.

OPSONIA omnium horar. s. ANTHOLOGIA num. 695. — OPSOPOEUS s. OBSOPOEUS u. SIBYLLAE.

*15157. OPTATIANUS Porphyrius, *Publilius.* Panegyricus dictus Constantino Augusto. Ex cod. ms. P. Velseri. AV., ad insigne pinus, 1595, f. 6 *Bll.*

Erste besondre Ausg., mit einem krit. Anhang von Ch. Daum in *M. Velseri opp. Nrb.*, 1682, *f.* wieder abgedruckt. Zuerst in *(Pt. Pithoei) epigrr. et poematia vett. Par.*, 1590, 8. Sect. II. p. 235.

*15158. — Fortunii Liceti encyclopaedia ad aram Pythiam Publilii Optatiani Porphyrii. Patav., Crivellarius, 1630, 4.

Am besten in *Wernsdorfii poet. lat. min. II*, 363.

15159. OPTATUS Milevitanus. Delibatio Africanae historiae ecclesiasticae s. Optati libri VII de schismate Donatistar. Victoris Uticensis libri III de persecutione Vandalica in Africa. Cum annotatt. ex Fr. Balduini commentariis rerum ecclesiasticar. Par., Fremy (*and. Exx.* Sonnius), 1569, 8.

Balduinus überarbeitete hier seine sehr seltne frühere Ausg. *Par.*, 1563, 8. (von welcher letztern ein Nachdruck ist *ex bibliopol. Commelin.*, 1599, 8.) Zuerst edirte den Optatus J. Cochlaeus bei *Cr. Brunus de haereticis in genere. Mog.*, 1549, *f.*

*15160. — de schismate Donatistar. libri VII multo quam antehac emendatiores ac emendationum ac notar. libello illustriores. LB., Patius, 1613, 8.

Text der Ausg. von 1599 od. der 1n Rec. des Balduinus, mit den Varianten der 2n Rec. desselben und einigen Verbess. von Csp. Barth.

*15161. — opera cum notis et obss. Gbr. Albaspinaei. Acc. ejusd. de veteribus ecclesiae ritibus observationum libri II *etc.* Par., Sonnius, 1631, f.

Text der 2n Balduin. Recens. Sehr incorrect gedruckt und eben so ungeschickt ausgestattet.

15162. — de schismate Donatistar. libri VII. In eosd. notae et emendatt. Merici Casauboni. Lond., Legat, 1631, 8.

Derselbe Text, mit kurzen, aber trefflichen Noten. Seine Verbess. sind blos aus Conjectur.

*15163. — opera cum obss. et notis integris Gbr. Albaspinaei, Fr. Balduini, Csp. Barthii, Mer. Casauboni *etc.* Ph. Priorius annotatt. et praefatt. adjecit. Acc. Facundi pro tribus capitulis concilii Calched. libri XII cum annotatt. Jac. Sirmondi et ejus Facundi opuscula. Adjectae sunt Gbr. Albaspinaei obss. ecclesiast. cum aliis ejusd. opp. Par., Dezallier, 1679, f.

Der Text ist aus der Ausg. von 1613 abgedr. und der innere Werth der Ausg. gering. Vorher *Par., Dupuis*, 1676, *f.* (auch gr. P.)

*15164. — libri VII de schismate Donatistar. ad mss. codd. et vett. editt. collati et emendati, quib. accessere historia Donatistar. una cum monumentis ad eam spectantibus, nec non geographia episcopalis Africae; op. et stud. L. Ellies du Pin. Lut. Par., Pralard, 1700, f.

Neue und gute Rec. nach 5 Mss., mit den Noten aller frühern Herausgg., welche in dieser Ausg. nach dem Texte folgen, in dem Nachdrucke **Antw.*, 1702, *f.* aber gleich unter den Text gesetzt sind. Sein Text mit einigen neuen krit. Noten in Gallandi bibl. PP. V, 461—675. Eine Handausg. von Fr. Oberthür *Wirceburgi*, 1790 91, 8. 2 Bde. — **L'histoire du schisme, blasphemes, erreurs etc. des Donatians, écrite en lat. par Optat, mise en langue franç. par Pt. Viel. Par., Morel*, 1564, 8.

15165. OPUS eximium de vera differentia regiae potestatis et ecclesiasticae, et quae sit ipsa veritas ac virtus utriusque. Lond., Berthelet, 1534, kl. 4.

Ein Ex. auf Pg. besitzt Lord Spencer (früher in der Harlejan. Bibl., und 1814 in Towneley's Auct. für 21 Pf. 10 sh. verkauft), ein zweites auf Pg. sahe Brunet in einer Pariser Auct. Das Werk wird Heinrich VIII. König von England beigelegt.

OPUS aureum s. NEANDER. — de febribus s. MEDICI num. 13522.

*15166. OPUSCOLI di autori Siciliani. T. I. Catania, 1758. T. II—XX. Palermo, 1759—78, 4. 20 *Bde.*

Eine interess. Sammlung von Aufsätzen u. kleinen Schrr. aus allen Wissenschaften. Für den Bibliographen sind darin Salvad. Mar. di Blasi bibliogr. Abhandlungen sehr brauchbar. Auch ist gut zu brauchen das Verzeichniss neuer in Sicil. erschienener Bücher, welches jedem Bde angehängt ist. In den Dedicatt. jedes Theils finden sich gute geneal. Notizen über berühmte ital. Familien. Eine minder gehaltvolle Fortsetzung ist die *nuova raccolta di opusc. di autori Sicil.* in 9 Bden.

15167. OPUSCOLI scientifici e letterari, ed estratti d'opere interessanti. Fir., Daddi, 1807—18, 8. 22 *Bde.*

Wird fortgesetzt durch die von Fr. Inghirami redigirte *Nuova collezione di opuscoli e notizie di scienze, lettere ed arti. Badia Fiesolana*, 1820 ss., 8. mit KK. (Jährl. 1 Bd in 5 Lieff., 20 paoli).

OPUSCOLI scelti s. AMORETTI. — scientif. e filol. s. RACCOLTA.

OPUSCULA mythologica s. GALE. — graecor. sententiosa s. GNOMAE num. 8631.

ORACULA s. SIBYLLAE.

15168. ORAISON funèbre de Mme de Lionne. Laon, 1585, 4.

Ein Ex auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

ORAISONS s. MASCARON.

15169. ORARIUM. Par., Hardouyn, 1530, 8.

Ein Ex. auf Pg. mit schönen Miniat. in der Bibl. des St. Johns College zu Oxford, s. Dibdin dec. II, 368, aus welchem die obige Angabe genommen ist.

*15170. ORATIO dominica πολυγλωττος, plus centum linguis, versionibus aut characteribus reddita et expressa. Editio novissima speciminibus variis quam priores comitatior (ed. B. Mottus). Lond., 1700, kl. 4. 76 *SS.*

Nachdruck der Sammlung von LÜDEKEN (s. ob.) Einige schlechtere Formeln sind mit bessern vertauscht und 11 neue hinzugefügt worden. Aber CHAMBERLAYNE's Samml. (s. ob.) ist besser. — S. auch MARCEL.

*15171. ORATIO dominica in CLV linguas versa et exoticis characteribus plerumque expressa. Parmae, Bodoni, 1806, f. 248 *SS.*

Die ganze Auflage dieses Prachtwerks wurde vom Herz. von Leuchtenburg (Vicekönig von Ital.) gekauft und kam nicht in den Handel. Es gibt Exx. auf Velp. und blos 2 auf franz. Velp.

ORATIO s. ANONYMI.

*15172. ORATIONES claror. hominum, vel honoris officiique causa ad principes, vel in funere de virtutibus eor. habitae. In acad. Veneta, 1559, 4.

Blos diese Ausg. hat einigen Preis. Nicht gesucht sind **Col.*, 1560, 8. **Par.*, 1577, 8.

*15173. (ORATORES Graeci). Orationes horum rhetorum. Aeschinis. Lysiae. Alcidamantis. Antisthenis. Demadis. Andocidis. Isaei. Dinarchi. Antiphontis. Lycurgi. Gorgiae. Lesbonactis. Herodis. Item Aeschinis uita. Lysiae uita (gr.) Ven., Aldus et And. socer, m. Apr. 1513, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

2 Bll. Vorst., S. 3—197 (zwischen S. 14 u. 15 findet sich in wenigen Exx. ein weisses Blatt mit der Notiz: *hoc folium conglutinato libro abscindendum, ne sit tibi inter legendum impedimento, nihil enim deest)*, 1 weiss. Bl. u. 162 SS. (letztere mit einem besondern Titel *Orationes infrascriptor. rhetorum* etc.) Den 3n Theil bildet der Isocrates von 1513 (s. ob. num. 10580), der zwar für sich ein vollständiges Ganze enthält, ohne welchen

aber obige Sammlung unvollständig ist, da sich erst bei ihm der Alcidamas findet. Nach Stephani Urtheil ist übrigens diese Ausg. sehr incorrect, ob sie gleich in hohem Preise steht.

*15174. (ORATORES Graeci). Oratorum veterum orationes, Aeschinis, Lysiae, Andocidis, Isaei, Dinarchi, Antiphontis, Lycurgi, Herodis et aliorum (gr.) Cum interpretatione lat. quarundam. Excud. H. Stephanus, 1575. f.

6 Bll. Vorst., 213, 191 u. 178 SS. Neue Rec. (im Aeschines und Lysias aus Mss.) und schön gedruckt. Man kann dazu fügen CONCIONES (s. ob. num. 5097).

*15175. — oratorum Graeciae praestantissimorum, Antiphontis, Andocidis et Isaei, orationes XXX, interprete Alph. Miniato. Nunc primum gr. et lat. editae. Hanov., typis Wechelianis, 1619, 8. 599 SS. — *Orationes politicae Dinarchi, Lesbonactis, Lycurgi, Herodis, Demadis: gr. ac lat. nunc primum simul editae (cura Jani Gruteri). ib., id., 1619, 8. 8 *Bll. u.* 254 *SS.*

Beide Theile sind gewöhnlich in Einen Bd gebunden. Noch kann man dazu fügen: **Lysiae oratt. ib., id.*, 1615, 8. (s. oben LYSIAS.)

15176. — oratorum graecorum quae supersunt monumenta ingenii, e bonis libris a se emendata, notis criticis, commentariis integris Hi. Wolfii, J. Tayloris, Marklandi, aliorum et suis, indicibus denique instruxit J. Jac. Reiske. Lps., Sommer, 1770—75, 8. 12 *Bde. Auch Schrp.*

Diese sehr geschätzte Ausg., in welcher sich jedoch Isocrates nicht findet, wird bereits ziemlich selten und steigt täglich im Preise (anfangs 30 Thl.) Noch seltner sind Exx. auf Schrp. Th. I. II. Demosth. Th. III. IV. Aeschines. Th. V. VI. Lysias. Th. VII. Isaeus u. Antiphon. Th. VIII. Lesbonax, Herodes, Antisthenes, Alcidamas u. Gorgias. Th. IX—XI. Apparatus crit. ad Demosth. Th. XII. Indices operum Demosth.

S. auch CONCIONES u. AUGER. — *Funeral orations in praise of military men, transl. from the greek of Thucydides, Plato and Lysias, by Th. Broadhurst. Lond.*, 1812, 8. (15 sh.) **Orazioni militari, raccolte per Remigio Fiorentino. Ed. II. Ven., Giolito*, 1560 od. 85, 4. (vorher **ib., id.*, 1557, 4)

*15177. ORBINI, *Mauro.* Historia del regno de gli Slavi, hoggi corrottamente detti Schiavoni, dalla loro origine insino all' a. 1370. Pesaro, Concordia, 1601, f.

ORBIS novus regionum s. GRYNAEUS.

15178. ORDENAÇÕES do regno de Portugal (5 livros) novamente corrigido na segunda empressam. Lisb., J. Pt. Bonhomini, 1514, f.

Die 1e Ausg. dieser Sammlung kennt man bis jetzt noch nicht. Auch *Lisb.*, 1565, *f.* goth. *ib., Craesbeeck*, 1603, *f.*

15179. ORDENAÇÕES e leis do reino de Portugal, com as collecções das leis extravagantes, decretos e assentos até o anno de 1747 e seus repertorios e remissões. Lisb., no convento de S. Vicente de Fora, 1745—60, gr. f. 5 *Bde* (24,000 *rees*).

Auf Befehl König Johann V veranstaltet.

15180. ORDENAÇÕES del rei D. Affonso V. Coimbra, 1792, 4. 3 *Bde* (3200 *rees*).

ORDENS de chevalerie s. BARBAZAN u. ORDRE of chyvalery.

15181. ORDINAIRE, *l'*, des chrétiens. Par., Vérard, 1494, f. *mit Hschnn.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Oefter gedruckt. Vgl. auch Gautier obss. sur l'hist. naturelle etc. T. II. Par., 1752, 4, p. 181.

*15182. ORDINE de cavalieri del Tosone. Nell' academia Venetiana, 1558, 4.

4 u. 18 Bll. Eine der seltensten Schrr. dieser Druckerei.

ORDINE del ben viver s. GLORIA mulierum.

15183. (ORDNUNG der Gesundheit.) Hie nach volgt ein nutzlich buch das ein hochgelerter bewerter Doctor in der ertzney .... weyt gesucht vnd zu sammē gelesen hat .... Vnd ditz buch mag man nēnē vnd heyssen Regimē Sanitatis zu teutsch das buch von der ordnūg der gesuntheyt. Nrb., F. Crewssner, *o. J.*, f. 31 *Bll.*

Wahrscheinlich älteste Ausg. dieser für Rdf. Graf von Hohenburg geschriebenen Diätetik, welche in dieser Ausg. nur aus 3 Büchern besteht, und mit einem andern deutschen *Regimen sanitatis*, welches eine Uebs. der Schola Salern. enthält, nicht zu verwechseln ist.

*15184. (ORDNUNG der Gesundheit.) Hie nach volgt ein nüczlich regimēt, wer sich darnach haltet, der mag sein leben lang in gesuntheit behalten. — *Zu Ende:* Das nuczlich buch vō ordnūg d' gesuntheyt hatt getruckt vñ vollēdet. Hanns Bämler zu Augspurg, 1472, f. 50 *Bll.*

Diese Ausg. ist mit einem vierten Buche vermehrt. Auch *ib., id.*, 1475 od. 76 od. 82, *f.* u. öfter.

15185. ORDO compendii diurni nuncupati juxta ritum Romanae curiae. Ven., Octav. Scotus, 1479.

Ein Ex. auf Pg. (ohne Angabe des Formats) wird erwähnt in *Zaccaria excursus literarii I*, 109. Dieser bei Panzer fehlende Druck wäre zugleich der erste bekannte von Scotus, den man bisher erst seit 1480 thätig glaubte.

15186. ORDO baptisandi secundum ritum Rom. ecclesiae. Ven., in aedib. A.. Sabiensis, 1539, 4.

Ein Ex. auf Pg. besass Graf Melzi zu Mailand, s. Dibdin decam. III, 211.

ORDO missalis s. MISSALE.

15187. ORDOÑES de Cevallos, *Pt.* Viage del mundo. Madr., 1614 *od.* 91, 4.

15188. — tradado de las relaciones verdaderas de los reynos de la China, Cochinchina y Champaa. Jaen, Cuesta, 1628, 4.

15189. ORDONNANCES de l'ordre de la toison d'or. Par., le Noir, 1523, f.

Ein Ex. auf Pg. 4 Pf. 4 sh. Marlborough Lond. 1819.

15190. ORDONNANCES de l'ordre de la toison d'or. *o. O. u. J.*, 4.

Exx. auf Pg. 100 fr. Vallière (eine andre undatirte Ausg. auf Pg. in 4. ebendas. 30 fr.), 45 fr. Servais, 121 fr. Serna, 62 fr. MCarthy. S. auch CONSTITUTIONES.

15191. ORDONNANCES de l'ordre de St. Michel. *o. O. u. J.*, 4.

Ein Ex. auf Pg. 72 fr. Picart, 20 fr. Lair. S. auch LIVRE des statuts.

*15192. ORDONNANCES (*les*) lettres patentes du Roy: Sur le faict des mynes de France. Lyon, J. Patrasson, 1575, 8.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Dresden.

15193. ORDONNANCES royaux sur le fait de la justice et l'abbréviation des procès par tout le royaume de France, publiés au parlement de Paris en Septembre 1539. Par., par N. Couteau pour Galliot Dupré, (1539), f. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. 15 fr. MCarthy.

15194. — — Par., par Denis Janot pour Galliot Dupré, (1539), 4.

Ein Ex. auf Pg. 36 fr. Saubise, 27 fr. 5 c. MCarthy. Diese Ausg. ist von der vorigen wirklich verschieden.

15195. — — Rouen, par Abr. Guenet pour Galliot Dupré, 1539, 4. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. 25 fr. Vallière, 29 fr. 50 c. MCarthy.

15196. ORDONNANCES des rois de France de la troisième race, recueillies par ordre chronologique. Par., impr. roy., 1723—1820, f. 17 *Bde.* Table chronolog. des 9 premiers volumes, par Villevault. Par., 1757, f. *Wird fortges.* (576 *fr.*, *jeder Bd* 36 *fr.*)

Diese wichtige Samml. reicht erst bis zum März 1475. Exx. ohne den schwer einzeln zu erhaltenden 14n Bd verlieren mehr als ein Drittel des Werths. Th. I besorgte Eus. de Laurière, Th. II—VIII Denis Fr. Secousse,

Th. IX Villevault, Th. X—XIII Brequigny u. Villevault, Th. XIV Brequigny allein, Th. XV—XVII Pastoret.

15197. ORDRE (l') de chevalerie. — *Zu Ende:* Cy finist l'ordre de chevalerie ou on peult facilement cognoistre et entendre la noblesse de chevalerie, la manière de creer et faire les chevaliers *etc.* Lyon sur le rosne, Vinc. Portunaris de Trinc, 11. Juill. 1510, f. *goth.*

19 Bll. mit der Sign. *q–s.* Scheint blos ein Stück von *Symphor. Champier recueil ou chronique des histoires du royaume d'Austrasie. Nancy*, 1510, *f.* zu seyn.

15198. (ORDRE.) The book of the ordre of chyualry or knyghthode transl. out of frensshe into englisshe by me W. Caxton. *o. O. u. J.* (Westmestre, Caxton, 1484), f. *goth.*

52 Bll. (das 1e weiss) mit 26 Zeil. u. der Sign. *a ii – g iij.* Man kennt blos 3 Exx., nehml. 2 vollständ. im brit. Museum und in der Bodlej. Bibl und ein defectes bei Lord Spencer. Die Typen sind die der Caxton'schen Chronik von 1480. Die Schrift ist eine Uebs. der *Ordene de chevalerie* (s. oben BARBAZAN), nicht des vorigen Buch's.

ORDRE s. ETATS. — O'REILLY s. ANNALES des arts.

15199. O'REILLY. Irish and english dictionary. Dubl., 1817, 4. (2 *Pf.* 10 *sh.*)

ORFORD s. WALPOLE.

15200. ORIBASIUS. Collectaneorum artis medicae liber, quo totius corporis humani sectio explicatur (gr.) Par., Gu. Morelius, 1556, 8.

*15201. — anatomica ex libris Galeni (gr.) cum vers. lat. J. Bt. Rasarii, curante Gu. Dundass. LB., Langerack, 1735, 4.

S. auch CHIRURGIA.

15202. — synopseos ad Eustathium filium libri IX, quibus tota medicina in compendium redacta continetur (lat.), J. Bt. Rasario interprete. Ven., P. Manutius, 1554, 8. 216 *Bll.*

Auch *Lutet.*, *Audoenus Parvus*, 1554, 12.

*15203. — collectorum medicinalium libri XVII (lat.), J. Bt. Rasario interprete. Ven., P. Manutius, *o. J.*, 8.

Auch *Par.*, *Bn. Turrisanus*, 1555, 8.

15204. — commentaria in aphorismos Hippocratis, hactenus non visa, J. Guinterii industria eruta et nunc prim. edita (lat.) Par., Sim. Colinaeus, 1533, 8.

Auch *Ven.*, *Sabio*, 1533, 8. **Bas.*, *Cratander*, 1535, 8. **Patav.*, *Cadorinus*, 1658, 12.

15205. — opera quae extant omnia, tribus tomis digesta (lat.), J. Bt. Rasario interprete. Bas., Isingrin, 1557, 8.

Auch in Stephani *artis med. princ.* I, 769 ss.

*15206. ORIENTIUS. Libellus, qui inscribitur commonitorium fidelium, denuo collatis duobus mss. codd. ex lectione Mt. Delrii et Edm. Martene editus, recognitus atque integro libro secundo auctus, ejusque et varior. notis illustratus, cura H. Ln. Schurzfleischii. Witt., Schrödter, 1706, 4. *Dazu:* H. Ln. Schurzfleischii Orientius supplemento auctus s. nova e cod. ms. biblioth. Oxon. recensio, itemque curae posteriores ad librum II. Orientii. Vinariae, 1716, 4.

Zuerst von Mt. Delrio **Antw.*, 1600, 12. Dann von Lr. Ramir. de Prado *Salmanticae*, 1604, 4. und von And. Rivinus **Lps.*, 1651, 8. Neuere Abdrücke in Martene et Durand thesaur. anecdotor. V, 19 ss. und in Gallandi bibl. PP. X, 185 ss.

*15207. ORIGENES. Opera omnia (gr. lat.), ex variis editt. et codd. recensita, lat. versa atque annotationib. illustrata, cum copiosis indd., vita auctoris et multis dissertatt. Op. et st. C. (et C. Vinc.) de la Rue. Par., Vincent, 1733—59, f. 4 *Bde.*

Auch sehr gr. P. Sehr geschätzte Ausg. In den deutschen Exx. fehlt häufig der 4e Bd. Dazu *Origenis scholia in pentateuchum*, *Josue*, *Judices*, *reges*, *proverbia*, *ecclesiasten*, *Job*, *psalmos*, *Matthaeum et Lucam*, *gr. lat.*, in *Analectis novis vett. patrum. Ven.*, 1781, *f.* p. 3 ss. oder in Gallandi bibl. PP. XIV, append. p. 3 ss.

15208. ORIGENES. Opera (gr. lat.) ad edit. de la Rue recusa (cura Fr. Oberthür). Wirceburgi, 1780—94, 8. 15 *Bde.*

Unsaubrer Abdruck des blossen Texts mit Uebs.

*15209. — opera omnia, lat., ex variis antiquis interpretatt. edita, stud. et lab. Jac. Merlini. Par., J. Parvus, 1512, f. 4 *Thle in* 2 *Bden.*

Ein Ex. auf Pg 401 fr. Vallière u. 475 fr. MCarthy (wiederausgebot. für 600 fr.) Sonst nicht gesucht. Auch *ib.*, 1519 od. 22, *f.* 4 Thle. — *Opp.*, *lat.*, *stud. et lab. Des. Erasmi partim versa, partim recogn. Bas.*, *Froben*, 1536, *f.* **ib*, *id.*, 1545, *f.* 2 Bde. **ib.*, *Episcop.*, 1571, *f.* 2 Bde. *Opp. lat.*, *nunc stud. et lab. Gilb. Genebrardi partim cum graeca veritate collata, partim libris recens versis aucta. Par.*, 1574 od. 1604 od. 1619, *f.*

*15210. — hexaplorum quae supersunt. Ex mss. et ex libris editis eruit et notis illustrav. Bn. de Montfaucon. Acc. opuscula quaedam Origenis anecdota. Par., Guerin, 1713, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Vgl. Masch bibl. sacra P. II. Vol. II. p. 230 ss. Bertholdt Einleit. ins A. T. II, 543 ss. Verbesserungen zu den Hexapeln aus verschiednen Mss. s. in (Eichhorn's) Repertor. für bibl. u. morgenl. Litt. I, 217 ss. IV, 257 ss. VI, 195 ss. VIII, 85 ss. IX, 157 ss. X, 58 ss. XIII, 177 ss. XIV, 183 ss. XV, 58 ss. *H. Owen critical disquisitions, containing some remarks on Masius edition of the book of Joshua and on Origen's Hexapla. Lond.*, 1784, 8.

15211. — hexaplor. quae supersunt. Auctiora et emendatiora edid. notisque illustrav. C. F. Bahrdt. Lps. et Lubecae, Donatius, 1769—70, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.*)

*15212. — in S. Script. commentaria, quaecumque graece reperiri potuerunt. Pt. Dn. Huetius graeca primus maxima ex parte edidit, varias edd. contulit, lat. interpretationes adjunxit, notis et obss. illustravit. Rothom., Berthelinus, 1668, f. 2 *Bde.*

Wohl blos neuer Titel ist *Lut. Par.*, 1679, *f.* 2 Bde. Nachgedruckt **Col.* (Ff. a. M.), *Gensch*, 1685, *f.* 2 Bde.

15213. — in Genesim homiliae 16. In Exodum homiliae 13. In Leviticum homiliae 16. In Numeros homiliae 28. In Jesum Naue homiliae 26. In librum judicum homiliae 8. (lat.), d. Hieronymo interpr. Ven., Aldus, m. Febr. 1503, f.

6 Bll. Vorst. u. 182 gez. Bll. Eine der seltnern Aldinen.

*15214. — philocalia, de obscuris S. Script. locis a Basilio M. et Gregorio theol. ex variis Origenis commentariis excerpta. Omnia nunc prim. graece edita op. et stud. J. Tarini, qui et lat. fecit et notis illustrav. Par., de Forge, 1619, 4.

Blos neuer Titel ist **Par.*, *Cramoisy*, 1624, 4.

*15215. — contra Celsum libri VIII et Gregorii Neocaes. Thaumaturgi panegyricus in Origenem. A Dav. Hoeschelio gr. et lat. nunc prim. editi. Acc. notae et indd. AV., ad insigne pinus, 1605, 4.

4 Bll. Vorst., 441, 25 u. 511 SS., u. 9 Bll. Die Uebs. ist von Sgm. Gelenius.

15216. — contra Celsum libri VIII. Ejusd. philocalia (gr. lat.) Gu. Spencerus utriusque operis versionem recognovit et annotatt. adjecit. Cum ind. rer. et verbor. locupletiss. Cbr., Field, 1658, 4.

Mit Höschels Noten über das Buch gegen Celsus u. Tarini Noten über die Philocalie. Diese Ausg. ist seltner, besser gedruckt und correcter als die zweite **Cbr.*, *Hayes*, 1677, 4. — *Pt. Tamburini ragionamenti sul I. libro di Origine contra Celso. Pavia*, 1786, 8. *J. Cunningham dissertation of the books of Origen against Celsus. Lond.*, 1812, 8. (2 sh. 6 d.)

15217. — contra Celsum libri VIII. lat., interpr. Cp. Persona. Romae, G. Herolt de Bamberga, m. Jan. 1481, kl. f.

264 Bll. mit 33 Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 a ist weiss, u. 1 b steht ein Brief von Thdr. Gaza (hier Gazinus) an Persona. Bl. 2 ist eine Dedicat. an Sixtus IV. von Persona (wofür in andern Exx. ein Brief an J. Mocenigo steht), u. Bl. 3 a beginnt das Werk selbst. Das letzte Bl. enthält ein *Registrum quinternionum.* Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Par. (vielleicht dasselbe, welches Laire und Audiffredi in der Vaticana sahen?). Die Uebs. ist sehr fehlerhaft.

*15218. Origenes. Traité contre Celse ou défense de la religion chrét. contre les accusations des payens. Trad. du grec par Elie Bouhéreau. Amst., Desbordes, 1700, 4.

Zu Ende stehen Noten u. Conjecturen zum griech. Text. Bei vielen Exx. hat der Verleger die Vorr., Errata und den Index über die Noten weggenommen, s. Basnage hist. des ouvrages des sav. 1700, p. 419.

*15219. — 8 Bücher von der Wahrheit der christl. Religion, übs. von J. Lr. Mosheim. Hmb., Bohn, 1745, 4. (2 *Thl.* 18 *gr.*)

Auch wird erwähnt eine ital. Uebs. *Pavia*, 1787, 8.

*15220. — dialogus contra Marcionitas, exhortatio ad martyrium, responsio ad Africani epistolam de historia Susannae. Graece nunc prim. prodeunt, cum versionib., notis, indd., lectt. varr. et conjecturis op. et stud. J. Rdf. Wetstenii. Bas., Bertsch, 1674, 4.

15221. — περι ευχης συνταγμα, μεχρι τουδε του χρονου ανεκδοτον. Cum lat. interpr. et brevib. notis. Ox., th. Sheld., 1686, 12.

Beigefügt sind griech. Scholien über das Vater Unser, welche vorher unter dem Titel erschienen waren: *Origenis s. alterius doctoris graeci συγχρονου scholia in orat. domin. etc. Gr. et lat. nunc prim. prodeunt ex interpr. Fed. Morelli cum ejusd. notis. Lut., Morellus,* 1601, 8.

*15222. — de oratione libellus. Acc. Marci Diadochi sermo contra Arianos (gr. lat.) a J. Rdf. Wetstenio. Bas., Bertsch, 1694, 4.

*15223. — de oratione liber (gr. lat.) Ex nova collatione cum cod. ms. Holmiensi recognitus et emendatus, una cum Anonymi scholiis in orat. domin. Quibus subjunctae sunt eruditi cujusd. viri notae partim crit. partim exeget., ab editore Gu. Reading. Lond., Tonson et Watts, 1728, 4.

Diese auf des Herausg. Kosten gedruckte Ausg. ist selten und schön.

*15224. — compendium historiae philosophicae antiquae s. philosophumena, recognita, illustrata passimque correcta a J. Cp. Wolfio. Acc. Jac. Gronovii notae integrae. Hmb., Liebezeit, 1706, 8.

Vorher zuerst gedr. in Gronovii thes. ant. gr. X, 257 ss.

15225. — opus peri archon s. de principiis, correctum et ordinatum ac interpretatum a Constantio Hyerotheo. Ven., Laz. Soardus, 1514, f.

Diese Ausg. hat Delarue nicht benutzt. Hieroth. liess den Text aus einem andern (doch nicht sehr verschiedn.) Ms. drucken, als in Merlin's Ausg. von 1512.

Origine des loix s. Goguet.

*15226. Origine, l', des puces. Lond., 1749, gr. 18. 36 *SS.*

Ganz in Kupf. gestochen. Neuer Abdruck der Platten *ib.*, 1761, 18. Ein nicht sonderliches Gedicht mit einigen etwas freien Stellen.

Origny s. Dictionnaire num. 6097.

15227. Orion Thebanus. Etymologicon, ex museo F. A. Wolfii primum edidit, annotatt. Larcheri, Wolfii et suas indicesque adjecit F. Gu. Sturz. Lps., Weigel, 1820, 4. (3 *Thl.*)

Gehört zu Etymologicum num. 6999.

15228. Orivuolo, *Bm.* Le semplicità ovvero gofferie dei cavalieri erranti, ottave in dialetto Trevigiano. *o. O. u. J.* (16. *Jahrh.*), 8.

Orkneyinga — Saga s. Saga.

*15229. Orlandi, *Pellegr. Ant.* Abecedario pittorico contenente le notizie de' professori di pittura, scoltura ed architettura, in questa ediz. corretto e di nuove notizie accresciuto da Pt. Guarienti. Ven., 1753, 4. *mit* 3 *Tafeln Monogramm.*

Gute Ausg. eines sehr fehlerhaften Werks (zuerst *Bol.*, 1704, 4.) Eine von Fr. Fuga bis 1775 fortgesetzte Ausg. erschien unter dem Titel: *Supplemento alla serie de' elogi e ritratti degli uomini illustri in pittura etc. Fir.*, 1776, 4. 2 Bde. (vgl. Serie.)

*15230. Orlandinus, *N.* Historia societatis Jesu, Pars I. s. Ignatius. Romae, 1615, f. *od.* *Antw., 1620, f. Pars II. s. Lainius, auct. Fr. Sacchino. Antw., 1620, f. Pars III. s. Borgia, auct. Fr. Sacchino. Romae, 1649, f. Pars IV. s. Everardus, auct. Fr. Sacchino. Romae, 1652, f. Partis V. Tom. I. s. Claudius, auct. Fr. Sacchino. Romae, 1661, f. Partis V. Tom. II., auct. Jos. Juvencio. Romae, 1710, f. Partis VI. Tom. I. ab a. 1616, auct. Julio Cordara. Romae, 1750, f. *Zusamm.* 7 *Thle in* 6 *Bden.*

Vollständ. Exx. dieses Werks sind selten. Man kann dazu legen: *Imago primi seculi soc. Iesu. Antw.*, 1640, *f.* (s. Imago), und *Recueil de pièces, touchant l'hist. de la comp. de Jésus composée par Jos. Jouvenci, et supprimée par arrêt du parlement de Paris. Liège*, 1713, 12. (S. 88 u. 89 muss die Abbild. einer Pyramide seyn).

Orlandino s. Limerno.

15231. Orléans, *Charl. d'.* Poésies publiées par P. V. Chalvet. Grenoble, 1803 (*neuer Tit.* Par., 1809), 12. (4 *fr.*)

Einzige, aber höchst fehlerhafte, Ausg. dieser sehr angenehmen Gedichte aus der Mitte des 15. Jahrh. Von einem Ms. derselben s. Vallière's Katal. II, 264.

*15232. Orléans, *Cherubin d'.* La dioptrique oculaire. Par., 1671, f. 3 *Thle in* 1 *Bd, mit* 60 *KK.*

*15233. Orléans, *Jos. Pt. d'.* Histoire des révolutions d'Angleterre. Par., 1729, 4. 3 *Bde.* *Histoire des révolut. d'Espagne (revue, contin. et publ. par Rouillé et Brumoy). Par., 1734, 4. 3 *Bde. Auch gr. P.*

Von beiden auch Ausgg. in 12.

Orléans s. Pas des armes.

15234. Orloff, *Gr.* Mémoires histor., polit. et littér. sur le royaume de Naples, publiés avec des notes et additions par Amaury Duval. Par., 1819—21, 8. 5 *Bde* (20 *fr.*)

15235. Orloge de sapience, translatée de latin en françois. Par., Vérard, 10. Mars 1493, f. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. mit 13 Min. 305 fr. MCarthy, ein 2tes defectes auf Pg. 51 fr. ebendas., ein 3tes auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris, und ein 4s auf Pg. hat Hr. Hibbert in England. Das Ex. auf Pg. *ib*, *id.*, 1483, *f.* im Harlejan. Katal. T. III. num. 3206 war wahrscheinl. von derselb. Ausg. Es gibt auch eine Ausg. *Par., Vérard, o. J., f.* goth. mit auslauf. Zeilen. *Dialogue de la sagesse éternelle avec son disciple, trad. du lat. par de Vienne. Par.*, 1684, 12.

Von dem lat. Originale kenne ich folgende Ausgg.: (*Henr. de Suso*) *horologium aeternae sapientiae (acc. centum meditatt. passionis J. C. et horae de aeterna sapientia).* o. O. u. J. (15. Jahrh.), 4. (Diese bei Panzer fehlende Ausg. ist in der Univ. Bibl. zu Lpz.) *Liber qui horologium sapientiae intitulatur a quodam de ordine praedic. Par.*, 1479, 4. (Catal. de la bibl. du roi, Theol. II, 563. und fehlt bei Panzer). *Horologium aeternae sapientiae et horae de aeterna sapientia. Alosti, Theodoric. Martini*, o. J., 4. goth. Auch *Ven., Quarengis*, 1492, 4. *Col., J. Landensis*, 1496, 4. *ib., id.*, 1501, 8. *Col.*, 1509, 8. *Par., J. Petit*, 1511, 8. *H. Susonis opuscula aliquot pia. Par.*, 1578, 8. *Opera e Suevico idiomate in latinum reddita a Lr. Surio. Col.*, 1588 od. 1615, 8. Eine ital. Uebs. ist: *Orologio della sapienza di frate Enrico Susone, trad. in Italiano. Ven., Luere*, 1511, 4.

15236. (Orloge.) Der Seusse. Augsp., Ant. Sorg, 1482, f. *mit Hschnn.*

108 u. 146 gez. Bll. Dieses mystisch-schwärmerische Erbauungsbuch ist, wo nicht das Original, doch wenigstens eine Uebs. des obigen *Horologium.* Diese deutsche Ausg. enthält ausser Suso's Leben sein Buch der ewigen Weisheit, sein Gespräch von der Wahrheit, sein Briefbüchlein und einen ascet. Roman eines unbekannten Vfs., *die neun Felsen.* Eine 2e Ausg. hat den Titel: *Diss buch das da gedicht hat Amandus, genannt Seuss. begreifft in im vil guter gaistlicher leeren. Augsp., Hans Othmar,* 1512, *f.* mit Hschnn.

15237. — treatyse of the seven points of true love and everlasting wisdome drawn out of the book which is written in latyn and cleped orologium sapientiae. Westmynster, Caxton, *o. J.*, f. *goth.*

In Willett's Auct. Lond. 1813 für 194 Pf. 5 sh. verkauft.

*15238. Orme, *Rb.* History of the military transactions of the british nation in Indostan from the year 1745. Lond., 1780 *od.* 99 *od.* 1803, 4. 3 *Bde mit Karten* (3 *Pf.* 15 *sh.*)

Die ersten Ausgg. (1763 u. 77) dieses geschätzten Werks erschienen anonym. *J. W. von Archenholz die Engländer in Indien, nach Orme. Lpz.,* 1786—88, 8. 3 Bde mit Kart. (3 Thl.) — Von ihm hat man auch: *Historical fragments of the Mogul empire. Lond.,* 1805, 4. (1 Pf. 8 sh.) *A general idea of government and people of Indostan. Lond.,* 1811, 4.

Orme, *Edw.*, s. Williamson. — *Philib. de l'*, s. Lorme.

15239. Ornati, *gli*, delle pareti ed i pavimenti delle stanze dell' antica Pompei incisi in rame. Napoli, stampa reale, 1796—1808, gr. f. 2 *Bde.*

Jeder Bd dieses Werks, welches man zu den *Antichità di Ercol.* fügen kann, hat einen Titel, 1 Bl. Vorr. u. 47 KK.

Ornatus muliebris s. Hollar.

15240. Ornithologia methodice digesta atque iconib. aeneis ad vivum illuminatis ornata (lat. et ital. a X. Manetti, Lr. Lorenzi et Violante Vanni). Flor., 1767—76, gr. f. 5 *Bde mit* 600 *ill. KK.*

Leidlich ausgeführt und ausserhalb Italien nicht häufig.

Orologium s. Horologium u. Orloge.

*15241. Orosius, *P.* P. Horosii in Christiani nominis querulos libri VII. Augustae, J. Schussler, circiter Junii nonas septimas 1471, f. *goth.*

150 Bll. (wovon die 7 ersten ein *Registrum pro capitulis totius libri inquirendis*) mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Erste Ausg., aus einem sehr guten Ms. treu abgedruckt, und nach Havercamp's Urtheil von den alten Ausg. des O. die beste.

15242. — historiae castigatae per Aeneam Vulpem. (Vicentiae), Hm. (Levilapis s. Lichtenstein) de Colonia, *o. J.* (*um* 1475), f.

100 Bll. mit 39 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* ist weiss, Bl. 1 *b* steht eine mit Capitälchen gedruckte Notiz (*Scias velim* etc.) von 16 Zeilen, Bl. 2 *a* beginnt der Text, u. Bl. 100 *a* ist eine Schlussschrift in 12 lat. Versen (*Ut ipse titulus* etc.), in deren 6tem — 8tem der Name des Druckers genannt wird. Diese Ausg. enthält einen sehr unfleissig und willkürlich besorgten Text.

Andre Exx. desselben Drucks mit derselben Schlussschrift nennen im 6ten — 8ten Verse Leonardus (Achates) de Basilea statt des obigen Hermann's als Drucker. Wahrscheinlich hatten beide das Buch auf gemeinschaftliche Kosten gedruckt, und jeder setzte dann seinen Namen auf seinen Antheil von Exemplaren. Die Exx. mit Leonard's Namen sind die seltnern.

*15243. — historiar. libri VII. Ven., Octav. Scotus, 3. cal. sextilis 1483, f.

78 Bll. (das 1e weiss) mit 42 Zeilen und der Sign. *a*–*n*. Diese und die beiden folgg. Ausgg. sind blosse Nachdrücke der vorigen, und haben dieselben Schlussverse, mit Ausnahme des 5n — 8n, welche weggelassen sind.

*15244. Orosius, *P.* Paulus Orosius. Ven., Cp. de Pensis, 15. cal. Aug. 1499, f.

72 Bll. mit 46 Zeilen und der Sign. *a*–*m*.

15245. — — Ven., Bernardin. Venetus de Vitalibus, 12. Oct. 1500, f.

79 Bll. mit 44 Zeilen.

15246. — P. Orosii historiographi clarissimi opus praestantissimum. Par., pro J. Petit, 21. Jan. 1506, 4.

Ebenfalls Nachdruck der Vicentina.

*15247. — (*derselbe Tit.*) Par., J. Petit, 18. Sept. 1510, 4.

18 Bll. Vorst., 123 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Derselbe Text, von L. Thiboust mit einem Register und Marginalien versehen.

*15248. — (*derselbe Tit.*) Par., J. Barbier, 13. Nov. 1510, 4.

15 Bll. Vorst. u. 110 gez. Bll. Nachdruck der vorigen mit derselben Vorr. von Thiboust.

*15249. — (*derselbe Tit.*) Par., (Bn. Aubri), 8. Aug. 1517, 4.

16 Bll. Vorst. u. 105 gez. Bll. Ebenfalls Nachdruck der vorigen mit derselben Vorr.

15250. — historiar. liber e tenebrar. faucibus in lucem editus, una cum indicibus adjectis. Par., exc. Pt. Vidovaeus impendio J. Parvi, cal. Nov. 1524, f.

Von Sb. Mengen besorgt. Derselbe Text.

*15251. — adversus paganos historiar. libri VII. Nunc demum ab innumeris iisque foedidissimis ac horrendis mendor. monstris vindicati, ad multorumque vett. exemplarium fidem sedulo restituti. (Col.), Euchar. Cervicornus, 1526, f.

10 Bll. Vorst. u. 124 SS. Von Gerhard Bolsuinge nach 5 Mss. verbessert.

15252. — adversus paganos historiar. libri VII. Nunc denuo cum mss. exemplaribus aliquot collati diligentiusque excusi, cum ind. rer. (curante J. Caesario). Col., Cervicornus, 1536, 8.

Neue Recognition. Wiederholt *Col., Genepaeus,* 1542, 8.

*15253. — adversus paganos historiar. libri VII, vetustor. libror. auxilio a mendis vindicati et annotationib. illustrati op. et stud. Fr. Fabricii. Col., Cholinus, 1561, 8.

8 Bll. Vorst., 546 gez. u. 5 ungez. Bll. Neue, aber oft zu kühne, Rec. aus Mss. und aus der Vergleichung mit andern Schriftstellern. Die Anmm. sind sowohl krit. als exeget.

*15254. — adversus paganos .... Fabricii (*wie in der vorig.*) Quibus nunc access. ejusd. Orosii apologeticus contra Pelagium, de arbitrii libertate. Col., Cholinus, 1574 *od.* '82, 8.

Unveränd. Nachdruck der vorigen Ausg., mit Beifügung des *Apologet.*, welches zuerst unter dem Titel erschien: *Orosii liber apologeticus contra Pelagium de arbitrii libertate, nunc prim. editus: item Hieronymi epistola adv. Pelagium (ed. J. Costerius). Lovan.,* 1558, 8., u. dann dem *Faustus de gratia dei. Bas.,* 1559, 8. beigedruckt wurde.

15255. — adversus paganos historiar. libri VII. Vetustor. libror. auxilio a mendis vindicati et annotationib. illustrati a Fr. Fabricio. Additae nunc demum L. Lautii notae et And. Schotti recensio. Quibus etiam access. ejusd Orosii apologeticus contra Pelagium de arbitrii libertate. Mog., Cholinus, 1615, 8.

Blos Fabricii Text und Noten, mit L. Lautii Verbess. vermehrt und incorrect gedruckt. Das 1e Cap. des 1n Buchs ist aus einem Genfer Ms. vermehrt. Wiederholt *Mog.,* 1663, 8.

*15256. — adversus paganos historiar. libri VII, ut et apologeticus contra Pelagium de arbitrii libertate.

Ad fidem mstor. adjectis integris notis Fr. Fabricii et L. Lautii recensuit suisque animadversionib. nummisque antiquis plurimis illustrav. Sigeb. Havercampus. LB., Potuliet, 1738, 4. *Mit eingedr. Münzen.*

Blos neuer Titel ist *LB.*, *Luchtmans*, 1767, 4. Neue Rec. nach 11 Mss. und nach alten Ausgg. Exx. auf gr. P. gibt es nicht, s. Renouard catal. IV, 51, obgleich bisweilen (Cat. Solger. II, 222) dergleichen genannt werden. — Neuester Abdruck der Werke des Orosius in Gallandi bibl. PP. IX, 23 ss.

15257. Orosius, *P.* P. Orosio tradotto di lat. in volgare per Gi. Guerini da Lanciza novamente stampato. — *Zu Ende:* P. Alex. Pag. Benacenses. F. Bena. V. V. (Toscolano, Aless. Paganino), *o. J.*, 8.

Von andern ungewissen Ausgg. s. Paitoni III, 42.

15258. — les histoires de P. Orose, trad. en franç. Par., Ant. Vérard, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.* Senecque des motz dorez des quatre vertus en françoys (par le traducteur d'Orose). ib., id., 21. Aoust 1491, f. *goth. mit Hschnn.*

Diese beiden Stücke gehören zusammen, so wie sie sich auch in den spätern Ausgg. beisammen finden. Von dem Oros. ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Der Uebs. war nicht Lr. du Premierfait, sondern wahrscheinlich Cl. Seyssel. — Auch *Par.*, *Vérard*, 1509, *f.* goth. *Par.*, *Mch. le Noir*, 1515, *f.* goth. *Par.*, *Ph. le Noir*, 1526, *f.* goth.

15259. — Chronica vnd beschreybung so er geton in Latin, verteutscht durch Hi. Boner. Colmar, Bm. Grüninger, 1539, f.

Ziemlich seltne 1e Ausg. dieser Uebs. Eine 2e Ausg. hat den Titel: **Chronica vnd beschreibung des vmbkreisses vnd gelegenheit der gantzen Welt* etc. *o. O.*, 1552, *f.* 120 gez. u. 3 ungez. Bll. Im Stil verändert **Ff. a. M.*, 1576 od. *81, *f.* sowohl einzeln, als auch folgendem Buche beigelegt: **Generalchronica d. i. Beschreibung vieler namhaffter u. unbekannter Landschaften. Ff. a. M.*, 1576 od. *81, *f.*

15260. — the anglo-saxon version from the historian Orosius, by Aelfred the Great. Together with an english translation from the Anglo-Saxon (by Daines Barrington). Lond., Bowyer, 1773, 8. (7 *sh.*)

Eine blosse Ankündigung ist: *Hormesta P. Orosii, quam olim patrio sermone donavit Aelfredus magnus, ad exemplar Junianum descriptum edidit Gu. Elstob. Ox.*, *th. Sheld.*, 1690, 8. Elstob's Ausgabe selbst erschien nicht. Von Alfred's Uebs. s. Beckmann's Litt. der Reisebeschrr. I, 457 ss. — Ueber Orosius s. unter andern auch Florez España sagrada XV, 316 ss.

Orpelian s. Moses num. 14459.

15261. Orpheus. Ὀρφεως Ἀργοναυτικα και ὑμνοι. Προκλου Λυκιου του φιλοσοφου ὑμνοι. Flor., Ph. Junta, 19. Sept. 1500, 4.

51 Bll. (in 7 Lagen) mit der Sign. α—η. Schöne, correcte und sehr seltne erste Ausg., und aus einem sehr guten Ms. Das Gedicht von den Steinen fehlt hier, und erscheint zuerst bei dem Abdruck des Orpheus am Musaeus Aldi 1517, 8., welcher im Uebrigen Nachdruck der Princeps ist. Nachdrücke des Aldin. Orpheus bei *Musaeus. Flor.*, *Junta*, 1519, 8. (doch hat hier der Text des Gedichts von den Steinen einiges Eigne), und bei *Hesiodus. Flor.*, *Junta*, 1540, 8. od. *Ven.*, *Farri*, 1543, 8.

*15262. — Argonauticω̃n opus graecum cum interpr. lat. incerti auctoris (Leodrisii Cribelli) recens addita et diligentius quam hactenus emendata. Bas., And. Cratander, m. Jun. 1523, 4. 56 *Bll.*

Selten. Eine Ausg *ib.*, *id.*, 1529, 4. ist blosser Druckfehler. Im Texte blos Nachdruck der Princeps. Cribelli aus einem sehr guten Ms. gemachte Uebs. ist auch bei Valerius Flaccus Aldi 1523 u. Burmanni 1724 gedruckt. — Neue Rec., doch ohne Mss., in H. Stephani poetis gr. 1566.

*15263. Orpheus. Orpheus antiquissimus et optimus poeta, philosophus Trismegistus de lapidibus, nunc demum latio jure donatus, Hannardo Gamerio interprete. Acc. ejusd. Hannardi scholia. Acc. praeterea argumentum in Orphei libellum (Demetrii Moschi), Ren. Perdrierio interprete. Leodii, Morberius, 1576, 4.

5 Bll., 55 SS. u. 9 Bll. Noten. Sehr selten, aber ohne Werth.

15264. — προγνωςικα περι σεισμων. Prognostica de terrae motibus, interprete J. Ant. Baifio. Lut., F. Morellus, 1586, 4.

15265. — Orphei et Ariphronis hymni in Aesculapium et sanitatem, gr. lat. ex interpr. Jos. Scaligeri et Fed. Morelli. Par., Libert, 1615, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

*15266. — Argonautica, hymni et de lapidibus (gr. lat.) curante And. Ch. Eschenbachio, cum ejusd. ad Argonautica notis et emendatt. Acc. H. Stephani in omnia et Jos. Scaligeri in hymnos notae. Traj. ad Rh., van de Water, 1689, gr. 12.

Nach Stephani Text. Eine Vertheidigungsschrift gegen die Rec. in le Clerc's bibl. universelle XV, 98 ss. ist: **Pandulfus Collenutius* (J. Sm. Schoder) *super argonauticis Orphei et paribus libellis novo munere ab And. Ch. Eschenbach editis lamberatoris gallicani taxationes expendit.* o. O. (*Nrb.*), 1690, *kl.* 8. — **And. Ch. Eschenbach Epigenes de poesi Orphica in priscas Orphicor. carminum memorias liber commentarius. Nrb.*, *Endter*, 1702, 4.

15267. — Argonautica, hymni, libellus de lapidibus et fragmenta (gr. lat.) cum notis H. Stephani et Eschenbachii. Textum ad codd. mss. et edd. vett. recensuit, notas suas et ind. gr. adjecit J. Mthi. Gesner. Curante G. Ch. Hamberger. Lps., Fritsch, 1764, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Auf Schrp. 25 Exx. Dieser neuen, aber sehr unzureichenden, Rec. liegt Stephani Text zum Grunde. — Die Hymnen griech. mit Ant. Mar. Salvini ital. Uebs. auch bei *Hesiodus ed. Zanolini. Patav.*, 1747, 8.

*15268. — de lapidibus poema Orpheo a quibusdam adscriptum, gr. et lat., ex ed. J. Mthi. Gesneri. Recensuit notasque adjec. Th. Tyrwhitt. Simul prodit auctarium dissertationis de Babrio. Lond., Nichols, 1781, gr. 8.

XVIII u. 125 SS. u. zu Ende *Auctarium diss. de Babrio* mit der Seitenz. 50—55.

15269. — Argonautica (gr.) Ex libris scriptis et conjecturis viror. doctor. suisque aucta et emendata interpretatus est J. Glo. Schneider. Jenae, Frommann, 1803, 8. (2 *Thl.*)

Es gibt 5 od. 6 Exx. auf Velp. Man muss diese Ausg. neben der folg. haben.

15270. — Orphica (gr.) cum notis Stephani, Eschenbachii, Gesneri, Tyrwhitti, recens. Gf. Hermann. Lps., Fritsch, 1805, 8. (4 *Thl.*)

Es gibt 6 Exx. auf Velp., wovon eins in der Auct. des Herz. von Marlborough 1819 mit 6 Pf. bezahlt wurde. — *Orphica* (*cura Gf. H. Schäfer*). *Lps.*, *Weigel*, 1818, 8. (12 gr.)

*15271. — Orphei opera (lat.), jam prim. ad verbum translata et multis in locis emendata per Renat. Perdrierium. Bas., Oporinus, m. Febr. 1555, 8. 178 *SS. u.* 7 *Bll.* — Die Argonauten, aus dem Griech. (in Prosa) von C. A. Kütner. Mitau, 1773, 8. (*auch bei dessen* Musäus. Altenb., 1784, 8.) Die Argonauten (metrisch übs.) von G. Cp. Tobler. Bas., 1784, 8. (3 *gr.*) Die Hymnen des Orpheus, übs. von demselb., *in:* Schweiz. Museum, 1784, St. 9 u. 12, u. 1785, St. 1. Fragmm. aus dem Gedicht von den Kräften der Steine, übs. von demselb., ebendas. 1785, St. 12. Hesiod's Werke u. Orfeus der Argonaut, von J. H. Voss. Hdlb., 1806, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*) Orpheus Hymnen, griech. u. deutsch. In dem Versmaasse des Urtextes zum erstenmal ganz

übs. von Dn. C. Ph. Dietsch. Erlang., 1822, 8. — The mystical initiations or hymns of Orpheus transl. from the original greek, with preliminary dissertation on the life and theology of Orpheus, by Th. Taylor. Lond., 1787 od. 92, 8. (5 *sh.*)

15272. Orpheus. J. Corylander diss. de Orpheo Graecor. philosopho. Lond. Gothor., 1754, 4. Delisle de Sales histoire d'Homère et d'Orphée. Par., 1808, 8. (*ist gegen Wolf.*) J. F. Facii epistola crit. in aliquot Orphei et Apollonii Rhodii Argonaut. loca. Erl., 1772, 4. Emendatt. in eum una cum fragmentis ejus ineditis, *in:* Amad. Peyron notitia libror. a Valperga bibl. Taurin. donator. Lps., 1820, 4. p. 68 ss. Orphic remains hitherto inedited, *in:* Classical journal XVII, 158—163. J. Ch. Gu. Gerlach diss. de hymnis Orphicis. Gött., 1797, 8. Imm. Gli. Huschke de Orphei argonauticis. Rostoch., 1806, 4. (7 *gr.*) Bn. L. Königsmann prolusio crit. de aetate carminis epici quod sub Orphei nomine circumfertur. Slesvici, 1810, 4. Gf. Hermanni progr. de argumentis pro antiquitate Orphei argonauticor. maxime a Königsmanno allatis. Lps., 1811, 4.

Vgl. auch Cat. Bunav. T. I. Vol. II. p. 1480.

*15273. Orsato, *Sertorio.* Li marmi eruditi ovvero lettere sopra alcune antiche inscrizioni. Padova, Frambotto, 1659, 4. *Marmi eruditi ovvere lettere sopra alcune antiche inscrizioni. Opera postuma colle annotazioni di Gi. Ant. Orsato. Padova, Comino, 1719, 4.

Beide, von einander verschiedne Werke gehören zusammen. Im erstern muss sich S. 146 ein Kupf. finden. — *(*Gi. Dm. Polcastro*) *apologia in difesa di Sert. Orsato contra le censure dell' autore del museo Veronese. Padova, Comino*, 1752, 4.

*15274. — de notis Romanor. commentarius. Patav., Frambotto, 1672, f.

Auch in Graevii thes. ant. Rom. XI, 508 ss. Ein Auszug von J. St. Bernard *Hagae Com.* (vielmehr *Par., Coustelier*), 1736, 8.

15275. Orsi, *Gi. Gius.* Considerazioni sopra la maniera di ben pensare (ed altre opere). Modena, Soliani, 1735, 4. 2 *Bde.*

Zuerst *Bol.*, 1703, 8. — *Rime. Nizza*, 1781, *kl.* 8.

15276. Orsi, *Gius. Agst.* Istoria ecclesiastica. Roma, Pagliarini, 1754—62, 4. 21 *Bde.* Continuazione dal sec. VII. della chiesa al sec. XIV, da Fil. Ang. Becchetti. Roma, 1770—88, 4. 17 *Bde.* Istoria degli ultimi quattro secoli della chiesa. Roma, 1788—97, 4. 12 *Bde.*

Von diesem in Ital. geschätzten Werke erschien auch eine Ausg. in 12.

Orson s. Valentin.

15277. Orta, *Garcia de.* Colloquios dos simples e drogas e cousas medicinaes da India. Goa, J. de Endem, 1563, 4.

Lat. von C. Clusius *Antw.*, 1567, *74, *79 od. *95, 8. und in *Clusii exoticis.* (*LB.*), 1605, *f.* Ital. *Ven.*, 1589, 8. Franz. von Ant. Colin, *Lyon*, 1619, 8.

15278. Ortega, *Casim. Gomez.* De nova quadam stirpe, seu Cotyledonis, Muzizoni et Pistoriniae descriptio, cum ear. iconibus. Matr., 1773, 4. Tabulae botanicae. ib., 1773, 4. Tratado de las aguas termales de Trillo. ib., 1778, 4. Historia natural de la Malagueta ó pimienta de Tabasco (piper Jamaycense). ib., 1780, 4. Tablas botanicas. ib., 1783, 8. Curso elemental de botanica, teorico y pratico. ib., 1785, 8. 2 *Theile.* (Ital. von Giamb. Guatteri. Parma, Bodoni, 1788, 8.)

*15279. — novar. aut rarior. stirpium horti regii botan. Matrit. descriptionum decas I—VIII. Matr., 1798, 4. *in* 1 *Bd mit KK.*

Der wahre Vf. soll sein Schwiegersohn, Hippol. Ruiz, seyn; s. Link Reise nach Portugal I, 112.

Ortega, *Casim. Gomez*, Flora española s. Quer.

*15280. Ortelius, *Abr.* Theatrum orbis terrarum, tabulis aliquot novis vitaque auctoris illustratum. Antw., Vrintius, 1603, gr. f. *mit Karten.* Theatri orbis terrar. parergon s. veteris geographiae tabulae. ib., Moretus, 1624, gr. f. *mit Karten.*

Beste Ausg. eines zwar gar nicht mehr gesuchten, aber doch immer historisch merkwürd. Werks. Die erste Ausg. des Theatrum erschien *Antw.*, 1570, *gr. f.* mit 53 Karten. Mit holländ. Text *(*Antw.*), 1598, *gr. f.* Mit deutsch. Text **Antorf, van Diest*, 1574 (zu Ende 1572), *gr. f.* **ib., Plantin*, 1580, *gr. f.* Ital. von Fil. Pigafetta **Anversa, stamp. Plantin.*, 1612, *gr. f.* Span. *Theatro del orbe de la tierra. Amberes*, 1612, *gr. f.* Mit franz. Text *Anvers*, 1598, *gr. f.* Vgl. Woltersdorf's Repertor. der Land- u. Seekarten I, 67 ss.

— capita deorum s. Capita.

Orthodoxographa s. Grynaeus. — Ortis, *Jac.*, s. Foscolo.

*15281. Ortiz, *Blas.* Summi templi Toletani perquam graphica descriptio. Toleti, J. Ayala, 1549, 8.

149 u. 9 Bll. Sehr selten.

*15282. Ortiz de Zuñiga, *Diego.* Anales ecclesiasticos y seculares de la ciudad de Sevilla desde 1246 hasta 1671. Madr., 1677, f.

Selten und geschätzt.

15283. Ortiz, *Fr.* Epistolas familiares. Alcala, 1552, f.

15284. Ortiz y Saenz, *Jos.* Compendio cronologico de la historia de España. Madr., 1795—1803, 8. 7 *Bde.*

15285. — viage arquitectonico - antiquario de España. Madr., 1803, 4. 5 *Bde.*

S. auch Vitruvius.

15286. Ortografia de la lengua castellana, compuesta por la real academia española. Madr., Ibarra, 1770, 8. *mit* 9 *KK.* Ed. VIII. ib., 1815, kl. 8.

Ortografia ital. s. Facciolati.

*15287. Ortolff von Bayrlandt. Artzneipuch. Nrb., Ant. Koburger, 1477, f.

4 Bll. Inhaltsverz. u. 80 Bll. mit 39 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Erste Ausg. Das Datum steht Bl. 4 *b* des Inhaltsverzeichnisses, und da diese 4 Bll. bisweilen fehlen, so scheint es, als gäbe es auch eine undatirte Ausg., da doch letztere nichts anders ist, als unvollständ. Exx. der von 1477. Auch *Augsp., Sorg*, 1479 od. 82, *f. ib., id.*, 1488, 4. Auch unter dem Titel: *Ein Artzneybuch von allen geprüsten der menschen. Augsp., Schobsser*, 1490, 4.

15288. Ortulus anime. Arg., W. Schaffener, 1498, 8.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Privatbibl. zu Stuttgart.

15289. — ortulus anime cum orationibus aliquibus superadditis, que in prioribus libris non habentur. Arg., J. Grüninger, pridie kal. Febr. 1500, 8. *goth. mit Hschnn.*

Diese Ausg. enthält sehr unziemliche Abbildungen, wovon die anstössigste Bl. 119 die heil. Ursula nebst einigen der 11,000 Jungfrauen ganz nackt und den lüsternen Blicken eines Mannes ausgesetzt darstellt.

15290. — ortulus anime. Par., 1538, 12. *goth. mit Hschnn.*

Ein Ex. auf Pg. mit illum. Hschnn. (aber ohne Titel) in der königl. Bibl. zu München. Die zu *Nrb., Peypus*, 1518, 19 u. 20, 8. erschienenen lat. Ausgg. haben Hschnn. von Springinsklee u. Erh. Schön, vgl. Dibdin decam. I, 57 ss.

Von den lat. und deutschen Ausgg. dieses Gebetbuchs, welche sämmtlich wegen ihrer Hschnn. mehr oder weniger interessant sind, s. Heller's Leben Cranach's S. 357—364, wo noch die lat. Ausg. **Arg., Wehinger*, 1505, *kl.* 8. goth. mit Hschnn., fehlt. Ein Buch mit ähnl. Tit. s. oben Jardin de dévotion.

*15291. — hortulus anime, zu Tewtsch Selēwurtzgertlein genãt, mit vil schönen gebeten vñ figuren. Nrb., F. Peypus, 8. Mai 1518, 8. *mit Hschnn.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Kopenh. (vielleicht dasselbe, was früher in bibl. Schönberg. Amst., 1745, 8. T. II. p. 14. num. 189 vorkam). Die erste bekannte Ausg. dieser Uebs. ist *Strb.*, *Grüninger*, 1503, 8. Mit 57 Hschnn. von Springinsklee u. Schön versehen ist **Nrb.*, *Peypus*, 1519, 8. Eine Umarbeit. nach dem protestant. Lehrbegriffe ist *Hortulus animae. Lustgarten der Seelen. Witt.*, *Rhaw*, 1547, 4. mit 53 Hschnn. nach Cranach's Zeichn. *ib.*, *Rhau Erben*, 1550, 4. *Ff. a. M.*, *Gülfferich*, 1548, 8. mit andern Hschnn. Plattdeutsch: *Ortulus anime to dude. Lypsick*, *Cr. Kachel-offen*, 1516, 12.

Ein ganz davon verschiednes und von der Wahrheit der christl. Religion handelndes Buch ist *Der Seelen Würtzgart. Ulm*, *Dinckmut*, 1483, 4. mit Hschnn. *Augsp.*, *Schönsperger*, 1484, 88 od. *96, *f.* mit Hschnn. *Augsp.*, *Othmar*, 1504, *f. Strb.*, *Hupfuff*, 1511 od. 15, *f.* mit Hschnn. Zuerst unter einem andern Titel *Nrb.*, *Creussner*, 1475, *f.*, vgl. Panzers deutsche Ann. I, 71 u. 376.

Der Artikel Hortulus num. 10292 ist zu streichen.

15292. Ortunez de Calahorra. Espejo de principes y cavalleros, en el qual se cuentan los hechos del cavallero de Febo y de su hermano Rosicler. Çaragoça, 1617—23, f. 4 *Thle in 2 Bden.*

Sehr seltne Ausg. des Originals vom Sonnenritter (s. oben Amadis num. 484 u. 489), in Stanley's Auct. Lond. 1815 für 38 Pf. 17 sh. verkauft. Ausser Ortunez nennt man als Vff. Pedro de la Sierra, Marcos Martinez u. Feliciano de Silva.

Ortus sanitatis s. Hortus. — Orus Apollo s. Horapollo.

*15293. Orville, *Jac. Ph. d'.* Sicula, quibus Siciliae veteris rudera, additis antiquitatum tabulis, illustrantur. Edidit et commentarium ad numismata Sicula, XX tabulis aeneis incisa, adjec. Pt. Burmannus Secundus. Amst., Tielenburg, 1764, f. *mit KK. 2 Thle in 1 Bd.*

Th. I. hat 1 Portr. u. 50 KK. Th. II. hat 20 Bll. Münzen u. 3 KK. Ebenso gehaltreich als bitter ist auch seine **Critica vannus in inanes J. Corn. Pavonis paleas. Amst.*, 1737, 8.

15294. Osann, *F.* Analecta critica, scenicae Romanae poesis reliquias illustrantia. Berol., Dümmler, 1816, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*)

*15295. Osbeck, *Pt.* Dagbok öfwer en Ostindisk Resa. Sth., 1757, 8. *mit KK.*

Deutsch von J. Gli. Georgi *Rost.*, 1765, 8. mit KK. *Voyage to China and the East-Indies*, *with a voyage to Surate by Olof Torén*, *transl. from german by J. Rhld. Forster. Lond.*, 1771, 8. 2 Bde mit KK.

Osborne s. Collection num. 4948. — Osci et Volsci s. Accursius. — Osias s. March.

*15296. Osmont, *J. Bt. L.* Dictionnaire typogr., hist. et crit. des livres rares, singuliers *etc.* Par., 1768, 8. 2 *Bde.*

Jetzt ohne allen Werth. Nach Debure's Vorgange durfte man wohl etwas besseres erwarten.

15297. Osorius, *Hi.* Opera omnia, Hi. Osorii nepotis diligentia in unum collecta. Romae, Ferrarius, 1592, f. 4 *Bde.*

Seltne und geschätzte Sammlung.

*15298. — de rebus Emmanuelis, regis Lusitaniae, virtute et auspicio gestis libri XII. Olyssipone, Gondisalvus, 1571, f.

480 SS. u. 1 Bl. Errata. Sehr seltne Originalausg. Auch **Col.*, *Birckmann*, 1574 od. *76 od. *80, 8. Deutsch (von Jac. Dominicus) *Lpz.*, 1795, 8. (18 gr.) Franz. (von Sim. Goulart) in **Histoire de Portugal. (S. Gervaise)*, *Fr. Estienne*, 1581, *f. Par.*, 1581 od. 87, 8. Auch englisch.

*15299. Ossat, *Arn. d'.* Lettres, avec des notes hist. et polit. de Amelot de la Houssaye. Amst., 1708 od. *32, 12. 5 *Bde.*

Zuerst **Par.*, 1624, *f.* Ital. von Canini *Ven.*, 1629, 4.

Osservazioni s. *Fil.* Buonarroti u. Maffei num. 12745.

15300. Ossian. Fingal, epic poem, and other poems by Ossian, transl. from the gaelic language by Jam. Macpherson. Lond., 1762, 4. 2 *Bde.*

Auch **Lond.*, 1773 od. 96, 8. 2 Bde. *Par.*, 1783, 12. 4 Bde, u. öfter. Sauber ist *Edinb.*, 1803, 12. 2 Bde mit KK. Wohlfeile Handausgg. *Wien*, *Sammer*, 1801, 8. 4 Bde mit KK. (3 Thl. 4 gr.) *Lpz.*, *Fleischer*, 1805, 8. 3 Bde (2 Thl. 8 gr.) — *Sean Deana*, *le Oisian*, *Orran*, *Ulanne* etc. *Ancient poems of Ossian*, *publish. by J. Smith. Lond.*, 1787, 8.

15301. — the poems of Ossian, containing the poetical works of Jam. Macpherson, in prose and rhyme, with notes and illustrations, by Malcolm Laing. Edinb., 1805, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

Laing suchte die Echtheit verdächtig zu machen, vgl. Edinb. review VI, 429 ss.

15302. — poems, to which are prefixed Blair's three critical dissertations and a review of the controversy relative to the authenticity of the poems. Lond., 1806, 8. 2 *Bde* (18 *sh.*) *Auch fein P. mit* 9 *KK.*, *u. gr. P.*

15303. — the poems of Ossian, in the original gaelic, with a literal translation into latin by Rb. Macfarlan. Together with a dissertation on the authenticity of the poems by J. Sinclair. And a translation from the italian of Cesarotti's dissertation on the controversy respecting the authenticity of Ossian, with notes and a supplementary essay by J. Mac Arthur. Published under the sanction of the Highland society of London. Lond., Bulmer, 1807, gr. 8. 3 *Bde* (2 *Pf.* 2 *sh.*, *gr. P.* 3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

Sehr genaue und treue Ausg. des gälischen Originals, durch welche die Echtheit der Gedichte ausser Zweifel gesetzt worden ist.

15304. — Dana Oisein mhic finn, air an cur amach airson maith coitcheannta muinntir nacgoeltachd. Dun-Eidin (Edinburgh), 1818, 8.

Neue Ausg. des gälischen Originals von J. Macgregor Murray. — *Fingal*, *a poem in* 6 *books*, *rendered into verse by G. Harvey. Lond.*, 1814, 8. (10 sh.)

15305. — obras, traduc. del ingles a la prosa y verso castellano por Jos. Alonzo Ortez. Valladol., 1788, 4. Fingal y Temora, poemas epicos de Osian, antiguo poeta celtico, traducido en verso castellano por Pt. Montengon. Madr., 1801, 8.

Die Rec. letztrer Uebs. im Memorial literario 1801, S. 46 hält den Ossian für blosses Machwerk Macpherson's.

15306. — poesie di Ossian, trasportate in italiano da Mlch. Cesarotti. Pisa, 1801, 8. 4 *Bde.*

Auf gr. Schrp. 4 Exx. Beste Ausg. dieser Uebs. Zuerst *Parma*, 1763, 4. 2 Bde. Auch in C's Werken. — *Nuovi canti di Ossian*, *pubblicati in inglese da Gi. Smith*, *e recati in italiano da Mch. Leoni. Fir.*, 1813, 8. (10 paoli.) *Ed. III. riveduta. Ven.*, 1818, 8. 3 Bde.

15307. — Phingaleis sive Hibernia liberata, epicum Ossianis poema e Celtico sermone conversum ab Alex. Macdonald. Lond., 1820, 8.

15308. — Ossian, fils de Fingal, barde du 3e siècle, poésies galliques, trad. sur l'anglais de Macpherson, par Letourneur. Ed. nouv., augm. des poëmes d'Ossian et de quelques autres bardes, traduits sur l'anglais de Smith, et précédée d'une notice sur l'état actuel de la question relative à l'authenticité des poëmes d'Ossian, par Ginguené. Par., Dentu, 1810, 8. 2 *Bde mit KK.* (12 *fr.*, *Velp.* 24 *fr.*)

Beste Ausg. dieser in Frankr. geschätzten Uebs. Zuerst *Par.*, 1777, 8. 2 Bde (auch Exx. in 4.) Eine andre, *Ossian poésies galliques en vers fr. par P.. M.. le Baour Lormian. Ed. IV. Par.*, 1818, 18. mit KK. (5 fr., Velp.

10 fr. Zuerst *ib.*, 1801, 18.), hat nicht die Simplicität des Originals.

15309. Ossian. Ossian's u. Sined's Lieder (von Mch. Denis). Wien, Degen, 1791—92, 4. 6 *Bde*, *Velp.* (20 *Thl.*) Ossian's Gedichte, aus dem Engl. u. zum Theil der celt. Ursprache übs. von Edm. von Harold. Mannh., 1782, 8. 3 *Bde* (1 *Thl.* 3 *gr.*) Neuentdeckte Gedichte O's, übs. von ebendems. Mannh., 1795, 8. (14 *gr.*) O's Gedichte, neu verdeutscht (von J. W. Petersen). Tüb., 1808, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Die Gedichte von O. aus dem Engl. ins Deutsche übs. von F. Lp. Graf zu Stollberg. Hmb., 1806, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 8 *Thl.*) O's Gedichte übs. von F. W. Jung. Ff. a. M., 1808, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.*) O's Gedichte nach Macpherson, von L. Schubart. Wien, 1808, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*) Die Gedichte Oisians aus dem Gaelischen, im Sylbenmaasse des Originals, von Ch. W. Ahlwardt. Lpz., 1811, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.*) O's Gedichte, rhythmisch übs. von J. G. Rhode. 2. verb. Aufl. Berl., 1818, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.*) O's Gedichte, aus dem Engl. übs. u. mit dem Engl. Text begleitet, herausg. von J. F. Arnauld de la Perrière. Cöln, 1817—18, 8. 4 *Bde.* O's Camilla, ein dramat. Gedicht, übs. von Ludewig. Kgsb., 1801, 8. (3 *Thl.*) Sulmora, Tochter Cuthullin's, ein Drama nach Ossian von Edm. von Harold. Düsseld., 1802, 8. (10 *gr.*)

Die besten unter diesen Uebss. sind die von Rhode, Stollberg und Jung. Die von Ahlwahrdt ist mit grossem Fleisse und tiefer Kenntniss gearbeitet, aber weniger gefällig für gewöhnliche Leser.

15310. — de Gedichten van Ossian in 't Nederduitsch door P.. L.. van de Kasteele. 1. (*u. einzig.*) Deel. Amst., Allart, 1793, 8. (2 *fl.*) Gezangen van Ossian. Door den Baron de Harold ontdekt en uitgegeeven. Naar het Engelsch in Nederduitsch Proza vertaald. Leyden, Thoir, 1794, 8. (1 *fl.* 10 *st.*) Fingal, in zes Zangen. Naar Ossian gevolgd by W. Bilderdyk. Amst., Allart, 1805—6, 8. 2 *Bde* (5 *fl.* 4 *st.*) — Skaldestycken, öfversat. Heft I. II. Ups., 1794, 8. Dänisch von Alstrup. Kopenh., 1790—92, 8. 2 *Bde.*

15311. — report of the committee of the Highland society of Scotland, appointed to inquire into the nature and authenticity of the poems of Ossian. Edinb., 1805, 8. (12 *sh.*) *Vgl.* Edinb. review VI, 429 ss. — Some of Ossian's lesser poems, rendered into verse, with a preliminary discourse in answer to Mr. Laing's critical and historical dissertation on the antiquity of Ossian's poems, By A.. Macdonald. Lond., 1805, 8. (7 *sh.*) — J. Sinclair on the authenticity of O's poems. Lond., 1806, 8. — Patrick Graham essay on the authenticity of the poems of Ossian, in which the objections of Malcolm Laing are particularly considered and refuted. Lond., 1807, 8. (12 *sh.*) — Ossian's Gedichte in Umrissen, erfunden u. radirt von Ch. Ruhl, nebst Erklär. von Heinze. Petersb., 1805—6, qu. fol. 2 *Hefte* (8 *Thl.* 12 *gr.*)

Von den frühern Streitigkeiten über die Echtheit O's vgl. Eichhorn Lit. Gesch. I, 781 u. a. m.

15312. Ossinger, *J. Fel.* Bibliotheca Augustiniana histor., crit. et chronologica, in qua MCCCC Augustiniani ordinis scriptores eorumque opera tam scripta quam typis edita inveniuntur, ad ordinem alphabet. redacta. Ingolst. et AV., 1768, f.

Fleissig gesammelt und zum Nachschlagen von Nutzen. Luther fehlt, und wird blos in Staupitz Leben kurz erwähnt.

*15313. Otfrid. Evangeliorum liber. Evangelienbuch in altfrenckischen Reimen durch Ottfrieden von Weissenburg vor 700 Jahren beschrieben. Bas., (*ohne Druck.*), 1571, 8.

Diese sehr seltne erste Ausg. ist von Mthi. Flacius besorgt. Eine neue krit. Ausg. in *J. Schilteri thesaur. antiquitatum Teuton. T. I. Ulmae*, 1727, *f.* — *Bonner Bruchstücke von Otfried nebst andern deutschen Sprachdenkmählern, herausg. durch H. Hoffmann. Bonn*, 1821-4. (18 *gr.*) **Dt. von Stade specimen lectionum antiquar. Francicar. ex Otfridi libris evangelior. Stadae*, 1708, 4. *C. F. Pezold de laboribus Otfridianis Dt. de Stade* in den *Miscellaneis Lips. V*, 56—66.

Ueber Otfried vgl. Hagen's lit. Grundriss zur Gesch. der deutschen Poesie S. XXVI ss., wo noch folgende Nachweisungen beizufügen sind: Hist. litt. de France V, 368 ss. Freytagii analecta p. 648. Hamberger zuverläss. Nachrr. III, 622. Nasser Gesch. der deutsch. Poesie I, 13. Jördens Lex. deutscher Dichter IV, 145 ss. Bouterwerk Gesch. der Poesie IX, 45, 75 sq. Ph. And. Grandidier notice sur la vie et les ouvrages d'Otfried. Strb., 1778, 8. Aretin's Beitrr. IV, 182.

15314. Otho, *J. H.* Lexicon rabbinico-philologicum. In limine positum est Massechet Schekalim notis illustratum. Continuis additamentis auctum est a Justo F. Zachariae. Altonae et Kilon., 1757, 8.

Otranto s. Walpole. — Otreb s. Fludd.

15315. Ottley, *W. Young.* An inquiry into the origin and early history of engraving upon copper and in wood, with an account of engravers and their works, from the invention of chalcography by Maso Finiguerra to the time of Marc-Ant. Raimondi. Lond., Arch, 1816, gr. 4. 2 *Bde mit vielen KK.* (8 *Pf.* 8 *sh.*)

Auf gr. P. mit ersten Abdrr. der KK. 50 Exx. (wovon Lackington ein Ex. 18 Guin. bietet). Das übertheure Buch ist nichts als eine unkritische Compilation des bereits Bekannten, mit einigen unbewiesnen Paradoxieen und vorgefassten Meinungen durchmengt, und die Kunstgeschichte ist durch dasselbe um keinen Schritt weiter gebracht worden. Gelegentlich stimmt er, ohne irgend einen haltbaren Grund vorzubringen, für den Harlemer Ursprung der Buchdruckerei. — S. auch Gallery num. 8105.

*15316. Otto Frisingensis. Historiar. libri VIII, et de gestis Friderici I. Aenobarbi libri II. Radevici libri II (de eodem Friderico) prioribus additi. (Cura J. Cuspiniani). Arg., Mthi. Schurerius, 1515, f.

Sehr seltne 1e Ausg., nach einem Wiener Ms.

*15317. — chronicon s. rerum ab O. C. ad sua usque tempora gestar. libri VIII. Ejusd. de gestis Friderici I. libri II. Radevici de ejusd. Frid. gestis libri II. Guntheri poetae Ligurinus s. de gestis Friderici libri X. Bas., Perna, 1569, f.

Von Pt. Pithoeus mit Benutzung andrer Mss. besorgt. — Beide Schriften verbessert in Urstisii S. R. Germ. T. I. p. 1 ss. Das Chronicon in Tissier biblioth. Cisterc. T. VIII. p. 1 ss. Das Leben Friedrichs aus Wiener Mss. verbessert in Muratori S. R. ital. VI, 629 ss. Dasselbe deutsch in Schiller's Memoiren Abth. I. Bd 5. Von einem Ms. seiner Werke s. Merkwürdigkk. der Zapf. Bibl. I, 1 ss. 5 ss. Vgl. auch Archiv der Frankf. Gesellsch. III, 224 ss. C. W. Schumacher Beitrr. zur deutsch. Reichshist. Eisenach, 1770, 4. p. 1 ss. Hist. litt. de France XIII, 268 ss. Dt. Hm. Hegewisch hist. u. litt. Aufsätze. Kiel, 1801, 8. p. 222—231.

15318. Otto von Passau. Diss buch ist genant die vier vnd tzwenzig Alten oder der guldin tron. *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*

152 Bll. mit auslaufenden Zeilen. Die 2 ersten Bll. sind ein Register, das 3e Bl. enth. auf beiden Seiten einen Hschn. Bl. 4 *a* beginnt mit obigem roth gedr. Titel. Zu Ende steht blos: *Amen.* Die Typen, unter welchen sich das *M* durch seine besondre Form auszeichnet, sind unbekannt.

15319. — diss buch ist genant die vier vnd czweinzig alten od' d' guldin tron. Augsp., Ant. Sorg, 1480, f. *mit Hschnn.* 260 *Bll.*

Erste datirte Ausg. Auch *ib.*, *id.*, 1483, *f.* mit Hschnn.

4 u. 196 Bll. *Strb.*, *J. Schott*, 1500, 4. mit Hschnn. *Strb.*, *J. Knoblouch*, 1508, *f.* mit Hschnn. Von dem Werke selbst, welches ein Erbauungsbuch ist, s. Bouterwek Gesch. der Poesie IX, 494.

15320. Otto von Passau. Het boeck des gulden throens of de vierentwintig Oudvaters. Utrecht, 30. Meert 1480, f.

Auch *Harlem*, 1484, *f.* *Zwoll*, 1485, *f.* *Delfft*, 1488, *f.* *Utr.*, 1489, *f.* mit Hschnn.

*15321. Otto, *Everard.* Thesaurus juris Rom., continens rariora melior. interpretum opuscula, in quib. jus Rom. emendatur, explicatur, illustratur. Ed. II. auctior et emend. Traj. ad Rh., Broedelet, 1733—35, f. 5 *Bde.* *Auch gr. P.*

Interessante u. geschätzte Sammlung. Vorher *ib.*, 1725, *f.* 4 Bde. Fehlerhafter Nachdruck ist *Bas.*, 1740, *f.* 5 Bde. S. auch Meermann u. Marانus.

Otto s. Otho.

15322. Ottonajo, *Gi. Bt.* Canzoni ovvero mascherate carnascialesche. Fir., Torrentino, 1560, 8. 104 *SS.*

Diese Canzoni erschienen zuerst in den *Triomfi* von 1559 S. 298—397 (s. Trionfi); aber der Vf. liess sie aus den Exx. wieder herausnehmen, verbesserte und vermehrte sie mit 4 Canzonen und gab sie einzeln heraus. Mithin kann diese Ausg. zur Ergänzung derjenigen Exx. der *Triomfi* dienen, welche jenen Defect haben. Ein Ex. auf gr. P. hat March. Trivulzio.

15323. Otway, *Th.* Works (plays). With notes critical and explanatory and a life of the author, by Th. Thornton. Lond., 1813, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 16 *sh.*) *Auch gr. P.*

Beste Ausg. Weniger geschätzt sind *Lond.*, 1757 od. 68, 12. 3 Bde. *ib.*, 1812, 8. 2 Bde (1 Pf. 4 sh.)

*15324. Oudaan, *Jo.* Poezy. Amst., 1712, 8. 3 *Bde.* *Tooneelpoezy. ib., 1712, 8.

*15325. Oudegherst, *Pt. d'.* Les chroniques et annales de Flandres, contenant les choses mémorables y advenues depuis 620—1476. Anvers, Plantin, 1571, 4. — Nouv. édit. enrichie de notes grammaticales, histor. et crit., et de plusieurs chartres et diplômes, qui n'ont jamais été imprimés, par Lesbroussart. Gand, Goesin, 1789, 8. 2 *Bde.*

*15326. Oudin, *Casim.* Commentarius de scriptoribus ecclesiae antiquis illorumque scriptis tam impressis quam mss., ad annum 1460. Lps., Weidmann, 1722, f. 3 *Bde.*

Oultremer s. Passages.

*15327. Oupnek'hat i. e. secretum tegendum, opus continens antiquam et arcanam, seu theologicam et philos., doctrinam e quatuor sacris Indor. libris, Rax beid, Djedjr beid, Sam beid, Athrbau beid, excerptam; ad verbum e persico idiomate, samskreticis vocabulis intermixto, in lat. conversum, dissertationib. et annotationib. illustratum stud. et op. (Abr. Hyac.) Anquetil Duperron. Arg., 1801—2, 4. 2 *Bde* (36 *fr.*)

15328. Ouseley, *W.* Persian miscellanies: an essay to facilitate the reading of Persian Mss. Lond., White, 1795, 4. *mit* 9 *KK.* (1 *Pf.* 5 *sh.*)

15329. — epitome of the ancient history of Persia, transl. from the Jehan Ara, a persian manuscript, and accompanied by the original persian. Lond., 1799, 8. *mit KK.* (9 *sh.*)

15330. — observations on some medals and gems bearing inscriptions in the Pahlavi or ancient persick character. Lond., 1801, 4. *mit* 1 *Kupf.*

15331. — the Bakhtyar Nameh or history of prince Baklotyar and the ten viziers, a series of persian tales, from a ms. in the collection of W. Ouseley, (with the persian text). Lond., 1801, gr. 8. (18 *sh.*)

15332. — travels in various countries of the East, more particularly in Persia. Vol. I. Lond., 1819, 4. *mit Atlas von* 23 *KK. in* fol. (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

S. auch Collections oriental u. Ebn Haukal.

15333. Ovaolie, *Alonso d'.* Istorica narrazione del regno di Cile. Roma, Caualli, 1646, f. *mit KK. u. Hschnn.*

Ein ziemlich seltnes Werk.

*15334. Overbeke, *Bonav. ab.* Reliquiae antiquae urbis Romanae, quarum singulas perscrutatus est, ad vivum delineavit, dimensus est, descripsit, atque in aes incidit Bonav. ab Overbeke. Opus postumum editum a Mch. ab Overbeke. Amst., Crellius, 1708, gr. f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Wegen der Genauigkeit und Zuverlässigkeit der Zeichnungen geschätzt. Diese lat. Ausg. kommt weniger häufig vor, als die französische. Die Exx. sind nach den Angaben zu Ende jedes Theils zu collationiren.

*15335. — les restes de l'ancienne Rome, recherchez avec soin, mesurez, dessinez sur les lieux et gravez. Amst., Crellius, 1709, gr. f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Weit geringere Kupferabdrr. hat die Ausg. *Haye*, 1763, *f.* 3 Thle in 1 Bd, welche sowohl mit franz. als mit lat. Text ausgegeben wurde.

*15336. — degli avanzi dell' antica Roma. Opera postuma di Bonav. Overbeke, tradotta e con varie osservazioni critiche riflessive accresciuta da P. Rolli. Lond., Changuion, 1739, gr. 8. *mit Münzen.* *Dazu:* Stampe degli avanzi dell' antica Roma, rinnovate ed accresciute da Giac. Amiconi. ib., 1739, f. *mit* 150 *KK.*

Saubere Nachstiche der frühern Ausg.

15337. Overbury, *Th.* Works. Lond., 1756, kl. 8.

Sein bekanntestes Gedicht ist *The Wife*, zuerst *Lond.*, *Lisle*, 1614, 4.

15338. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. Bon., Bths. Azoguidus, 1471, f.

Erste Ausg. der Werke des O., zugleich erster Druck zu Bologna, und von allerhöchster Seltenheit. Mit 39 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

Voraus 3 Bll., welche die Dedic. des Herausg. Fr. Puteolanus an Fr. Gonzaga u. Ovidii Leben enthalten. Bl. 1 *a* Z. 1 ist: *Räciscus Puteolanus parmensis Fräcisco gö*, u. Bl. 3 *b* endet mit folg. Schlussschrift: *Huius opera omnia . . . . Balthesar* (sic) *Azoguidus Ciuis Bononiensis honestissimo loco natus primus in sua ciuitate artis impressorie īuentor & suma necessitudine mihi cöiunctissimus ad utilitatē humani generis impressit*; *MCCCCLXXI.* Bl. 4 *a* enthält eine *Tabula ea4 re4 que süt ī hoc uolumine* u. Bl. 4 *b* ist weiss. Laut dieser Tabula folgen nun von Bl. 5 *a* an die einzelnen Schriften in dieser Ordnung:

*Epistolae* (Bl. 5 *a* Z. 1 ist: anc tva penelope). *Amorum libri III.* (Wieviel Blätter diese beiden Stücke einnehmen, finde ich nicht angegeben). *De arte amandi et de remedio amoris*, 41 Bll. (mit der Schlussschr.: *P. Ouidii . . . . de arte amädi & de remedio amoris libri feliciter expliciunt Deo laus.*) *Metamorphoseos libri XV*, 155 Bll. (Beginnen Bl. 1 *a* mit den 6 Versen: *Orba parente suo*, die 1e Zeile des Gedichts selbst ist: N nova fert animvs, u. Bl. 155 *b* ist weiss.) *Invectiva in Ibin*, 9 Bll. (Schliesst Bl. 9 *a.*) *Fasti*, 64 Bll. (Bl. 1 *a* Z. 1 ist: Empora cvm causis. Zu Ende: lavs deo.) *Tristia, de Ponto, de pulice, philomela, de medicam. faciei, de nuce*, 94 Bll. (Zu Ende: *.P. ouidii nasonis de nuce libellus explicit.*)

Man kennt von dieser Ausg., deren einzelne Stücke bisweilen in verschiedner Ordnung gebunden sind, nur fünf, sämmtlich unvollständige, Exx. in der königl. Bibl. zu Paris (hier fehlen 2 Bll.), in der Bibl. des Königs von England, in den Bibll. des Lord Spencer (einige Bll. handschriftl. ergänzt) und des Grafen Pembroke, und das 5e sahe Audiffredi bei dem Canonicus Devoti. Ausserdem besitzt die kais. Bibl. zu Wien die Fastos von derselben. Ein Facsim. der Typen in Dibdin bibl. Spenc. II, 193. Die Existenz eines Ex. auf Pg., welches nach Dibdin bibliomania p. 425 ehemals im Capitelshause zu Padua gewesen sei, bezweifelt Brunet durchaus.

Hier noch die vorläufige Bemerkung, dass bisher sowohl in Hinsicht der genauen bibliogr. Beschreibung als auch der krit. Würdigung der Ausgg. des O. befremdend wenig geschehen ist. Ich habe deshalb diesen Artikel ausführlicher bearbeiten zu müssen geglaubt, aber aus Mangel an eigner Ansicht noch Vieles unerörtert lassen müssen.

15339. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. *o. O. u. J.* (Romae, Sweynheym et Pannartz, 1471—72), f. 2 *Bde.*
Auch von dieser zweiten Ausg., deren Auflage zu 275 Exx. war, sind vollständige Exx. höchst selten. Mit 38 Zeilen, ohne Sign, Cust. u. Seitenz.
Der 1e Bd enthält zusammen 117 Bll., und beginnt Bl. 1 *b* mit einer Dedicat. des Bischofs zu Aleria an Paulus II, welche von Rom 15. cal. Aug. 1471 datirt ist. Bl. 2 *a* beginnen die Metamorphosen (welche diesen ganzen 1n Bd füllen) und Zeile 1 ist: *Propositio & inuocatio. I.* Schliesst Bl. 177 *a* mit Finis und mit den 8 bekannten Versen: *Aspicis illustris* etc.
Im 2n Bde von 308 Bll. ist Bl. 1—55 *amorum libb. III* (welche Bl. 1 *a* mit der Ueberschrift beginnen: *P. Ouidii Nasonis de sine titulo Libellus ad Cupidinem Elegia*), Bl. 56—67 *de arte amandi et pulex*, Bl. 68—78 *de remedio amoris*, Bl. 79—132 *consol. ad Liviam* und *epp. heroides*, Bl. 133—145 *nux*, *medicata facies*, *Ibis*, Bl. 146—241 *tristia*, *de Ponto*, *Sappho*, Bl. 242—308 *fasti*, welche bisweilen besonders gebunden sind und Bl. 308 *b* folg. Schlussschr. haben:
*Finis. vi. librorum Fastorum Ouidii*
*Ad. Ti. Cesarem Germanicum Aug.*

15340. — opera. Ven., Jac. Rubeus, 1474, f. 2 *Bde.*
Schöner, als die beiden vorhergehenden, und in vollständigen Exx. sehr selten; doch vielleicht blos Nachdruck der Bologneser. 410 (nach Fossi 411) Bll. mit 43 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz., und bisweilen (von Bl. 214 an) in 2 Bde gebunden.
Collation: Bl. 1—141 *Metamorphoses* (141 Bll., beginnen Bl. 1 *a* mit einer Ueberschrift in Capitälchen und schliessen Bl. 141 *b* mit den 6 Versen: *Orba parente suo*, und mit einer Schlussschrift in Capitälchen von 4 Zeilen, wovon die 4e Finis ist). Bl. 142—215 *epistolae heroides et de arte amandi* (72 Bll. Die ars amandi beginnt Bl. 186 *a* [od. 45 *a*] und schliesst Bl. 213 *b* mit einer Schlussschr. in Capitälchen von 2 Zeilen.) Bl. 214—255 *amores*, *remed. amor.*, *de medicam. faciei* u. *nux* (42 Bll., die Amores beginnen Bl. 214 *a* mit einer Ueberschrift in Capitälchen von 2 Zeilen.) Bl. 256—313 *fasti* (58 Bll., beginnen Bl. 256 *a* mit einer Ueberschrift in Capitälchen von 2 Zeilen.) Bl. 314—319 *epistola consolatoria* (6 Bll.) Bl. 320—359 *tristia* (40 Bll.) Bl. 360—397 *de Ponto* (38 Bll.) Bl. 398—399 *pulex* (2 Bll.) Bl. 400—407 *in Ibin* (8 Bll.) Bl. 408—409 *Ovidii vita* (3 Seiten, und zu Ende desselben die Hauptschlussschr. nebst Datum.) Bl. 410 *Tabula* (wie in der Bologn. Ausg.) und *Calphurnii carmen ad lectorem.*
Die angeblichen Jenson'schen undatirten Ausgg. in Vallière's (T. II. p. 93) und Pinelli's Katall. (T. II. p. 354. num. 4804, vgl. Santander dictionn. T. III. p. 224. num. 1032) waren blos defecte Exx. dieser Ausg. von Rubeus.

*15341. — opera. Parmae, St. Corallus, 1. Jul. 1477, f. 3 *Bde.*
Auch von dieser Ausg., welche ein Nachdruck der Röm. u. Venez. von 1471 u. 74 zu seyn scheint, sind vollständige Exx. selten. Mit 39 Zeilen, ohne Cust. u. Seitenz., aber mit Sign. Gewöhnlich in 3 Bde gebunden.
Der 1e Bd hat 187 Bll. mit der Sign. *A*–*Y*. Bl. 1—5 enthält eine Tabula und ein Leben des Ovid. von Calderinus, Bl 6 *a* beginnt der Text der Metamorph., aber erst Bl. 9 fängt die Sign. *A i* an. Bl. *Y 7 a* schliessen die Metamorph. mit Finis, auf der Rücks. ist ein Verzeichniss aller in diesen 3 Bden enthaltnen Schriften O's, und darunter Schlussschrift und Datum.
Der 2e Bd (Heroides, libri amor., de arte amandi, de remed. amor., in Ibin, Sabini epp.) hat 140 Bll. mit der Sign. *aa*–*rr* (wovon die Sign. *gg* doppelt, einmal mit 8 und das andremal mit 6 Bll.), beginnt mit den Heroiden und schliesst mit Sabini epp.
Der 3e Bd hat 166 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *Ai*–*Vv*, und beginnt Bl. A 1 *a* mit den Fastis. Die 1e Zeile ist: P. Ovidii nasonis fasto. Bl. H 6 *a* ist die 1e Zeile: *.P. Ouididii* (sic) *Nasonis De Tristibꝰ Liber Primꝰ.* Die Tristia schliessen Bl. O 4 *a*. Dann Bl. O 4 *b* Zeile 1: *.P. Quididii* (sic) *Nasonis De Ponto Liber Primus*, welches Werk Bl. T 6 *a* schliesst. Nun folgen Bl. T 6 *b de pulice*, T 7 *a de philomela*, T 8 *a de medicam. faciei*, V 1 *a de nuce*, und V 4 *a consolatio ad Liviam*, welche Bl. V 9 *b* mit dem Worte Finis schliesst. Bl. V 10 ist weiss.
In Dresden nur der 3e Bd. Dieser Ausg. gehört der undatirte Druck der Heroiden und Fasten an, welchen Dibdin (tour III, 498) in der kaiserl. Bibl. zu Wien fand und nicht zu bestimmen wusste.

15342. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. Mediol., Ant. Zarotus, 3. id. Sept. 1477, f. 2 *Bde.*
Sehr seltne und schöne Ausg. Der 1e Bd enth. die Metamorph., der 2e die übrigen Schriften. — Vgl. unten num. 15382.

*15343. — opera. Bon., per me Baldaserem (*sic*) de Azzoguidis ciuē Bononiensem, 1480, f. 2 *od.* 3 *Bde.*
Diese ausserordentlich seltne Ausg. ist mit einer andern Type gedruckt, als die Princeps. Mit 59 Zeilen (59 bei Fossi II, 264 ist ein Druckfehler) und mit Sign., aber ohne Cust. u. Seitenz.
Es gibt noch keine Beschreibung eines vollständigen Ex. Der 1e Bd enthält auf der Sign. *a*–*e* wahrscheinl. die Heroiden; dann folgen Bl. *f* 1 *a* die Amores (Zeile 1 ist: *vi modo nasonis fuera*), welche 32 Bll. füllen und Bl. *h* 12 *b* schliessen: laus deo. Hierauf auf 41 Bll. mit der Sign. *i*–*m* die Bücher *de arte amandi* (Bl. *i* 1 *a* Zeile 1 ist: *qvis in hoc artem*) und (Bl. *m* 1 *a*) *de remed. am.* Zu Ende des letztern auf Bl. *m* 11 *b* folg. Schlussschrift:
*Publii Ouidii nasonis sulmonensis poetae clari*
*ssimi de arte amandi & de remedio amōis libri*
*foliciter* (sic) *expliciunt.* *Deo laus.*
Nun folgen nach Fossi auf der Sign *n*–*y* die Tristia, de Ponto, de pulice, de philomena (*sic*), de medic. faciei und de nuce.
Die Fasti, liber in Ibin und consolatio ad Liviam füllen die Sign. *rr*–*zz*, && und (abermals) *zz*. Ob es eine Sign. *aa*–*qq* gebe, ist mir unbekannt.
Der 2e Bd von 156 Bll. mit der Sign. *A i*–*Q 3* enth. die Metamorph. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Orba parente suo quicūq3 uolumina cernis*, und Bl. 156 *a* ist Schlussschr. und Datum. (In Dresden blos dieser Bd und die Sign. *f*–*m* des 1n Bdes.)

15344. — opera (emendata a Barnaba Celsano). Vicentiae, Hm. Levilapis (Lichtenstein), 1480, f. 2 *Bde.*
Schöne aber nicht sehr seltne Ausg., und blosser Nachdruck einer frühern. Celsanus besorgte blos die Correctur. Mit 48 Zeilen u. Sign., ohne Cust. u. Seitenz.
Der 1e Bd oder die Metamorph. (datirt *pridie id. Aug.* 1480) hat 166 Bll. mit der Sign. *A*–*V*, wovon die ersten 6 eine Vorr. von Bonus Accursius und Ovidii Leben, und das 6–8e eine Tabula enthalten. Der Text beginnt Bl. 9 *a*. — Der 2e Bd (datirt 6. *id. Maji* 1480) hat 246 Bll. mit der Sign. *a*–*hh* und enthält die übrigen Schriften.
Vom 2n Bde führen Maittaire und Panzer auch eine Ausg. *ib.*, *id.*, *XI. Cal. Oct.* 1484, *f.* an.

*15346. — opera. Ven., Bernardin. de Novaria, 1486, f. 2 *Bde.*
Mit 53 (bisweilen 52) Zeilen und Sign., ohne Cust. und Seitenz.
Der 1e Bd oder die Metamorph. (datirt 15. *Jan.* 1486) hat 146 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *A*–*S*. Be-

ginnt Bl. 1 *b* mit einem Briefe von Bon. Accursius, Bl. 2—8 ein Leben Ovidii und Inhaltsverz. der Metamorph. Bl. 9 *a* beginnt der Text und Zeile 1 ist: P. Ovidii Nasonis Metamorphoseos. Der 2e Bd oder die übrigen Schrr. (datirt 27. *Nov.* 1486) hat 228 Bll. (wovon *a* 1 u. *i* 1 weiss) mit der Sign. *a*-*z*, &, und *aa*-*ee*. Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: P. Ovi. Nasonis Sulmonensis Poetae. Das letzte Bl. ist ein Lagenreg.

15346. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Opera per Bonum Accursium et Valer. Superchium emendata et correcta. Ven., Mth. Capcasa impensa L. A. (Giunta), pridie cal. Jan. 1489, f.

*15347. — heroidum epistolae. Auli Sabini. Epistolae tres. P. O. N. Elegiarum. Libri tres. De arte amandi. Libri tres. De remedio amoris. Libri duo. In Ibin. Liber unus. Ad Liviam epistola de morte Drusi. De nuce. De medicamine faciei. Ven., Aldus, m. Dec. 1502, 8. — Metamorphoseωn libri quindecim. Ad Marinum Sannutum epistola *etc.* Ven., Aldus, m. Oct. 1502, 8. — Fastorum. Libri. VI. De Tristibus. Libri. V. De Ponto. Libri. IIII. Ven., Aldus, m. Febr. 1503, 8. 3 *Bde.*

Neue Rec. aus Mss., welche Aldus selbst besorgt zu haben scheint. Naugerius besorgte erst die Ausg. von 1515. Von den 3 Aldinen des Ovid. die gesuchteste, und gut erhaltene und nicht aus verschiednen Ausgg. zusammengesetzte Exx. sind eben so selten als kostbar.

Der 1e Bd od. die Heroiden hat 202 ungez. Bll. (das 220e od. das letzte der Sign. *qq* ist weiss), der 2e Bd od. die Metamorph. (nach Aldus Anordnung eigentl. der 1e Bd) 64 Bll. Vorst. (das letzte weiss) u. 204 Bll. Text, der 3e Bd 86 Bll. (das letzte weiss) für die Fasten (mit einer besondern Schlussschr. *m. Jan.* 1502), und 118 Bll. für die Tristia und de Ponto.

Ein Exx. aller 3 Bde auf Pg. Lord Spencer (aus Paris Auct. 1790 für 63 Pf.), und ein 2s desgleich. in der Bodlej. Bibl. (Dibdin decam. II, 568). Der 1e Bd (Heroid.) auf Pg. in der Bibl. des Königs von England, und der 3e Bd (Tristia) auf Pg. einzeln ebenfalls in der Bodlej. Bibl. (vielleicht dasselbe Ex., welches ehemals in der Harlej. Bibl. war).

*15348. — opera. *o. O. u. J.* (Lugd., *um* 1503), 8. 3 *Bde.*

Erster Lyonner Nachdruck der ersten Aldine (mit welcher er Seite für Seite und selbst bis auf die Druckfehler übereinstimmt), beinahe eben so selten als das Original, und von dem folg. Nachdrucke dadurch zu unterscheiden, dass die Bll. unbeziffert sind. Die Titel des 1n u. 3n Bdes sind, wie in der Aldine, aber der 2e Bd hat blos den einfachen Tit.: *Ovidii metamorphoseon libri XV.*

Der 1e Bd hat 202 ungez. Bll. (Bl. 120 od. *qq* 8 ist weiss), auf der Rücks. des Titels fehlt Aldi Brief an Sannutus, und Bl. *ii* 5 *a* ist bei der Stelle aus Suidas der griech. Text weggelassen. Der 2e Bd hat 204 ungez. Bll. Text, 1 weiss. Bl. u. 20 Bll. (Verbess., Leben O's u. Index fabular.), und weggelassen sind die ersten 44 Bll. Vorst. der Aldine (Aldi Brief an Sannutus, das Privileg. und der Index gr. lat.). Der 3e Bd hat 88 Bll. für die Fasten, wovon die 3 letzten weiss (denn der Bogen *lll* ist hier eine Quaterne, keine Terne), und 118 Bll. für die Tristia und de Ponto, und unterscheidet sich von der Aldine nur durch Weglassung der beiden Schlussschriften, hat aber Aldini Brief an Sannutus.

15349. — opera. *o. O. u. J.* (Lugd., *um* 1512), 8. 3 *Bde.*

Zweiter Lyonner Nachdruck der ersten Aldine, nicht minder selten, und mit bezifferten Bll.

*15350. — P. Ouidii Nasonis uita ex ipsius libris excerpta. Heroidum epistolae. Amorum libri III. De arte amandi libri III. De remedio amoris libri II. De medicamine faciei. Nux. Somnium. Ven., Aldus et And. socer, m. Majo 1515, 8. — Annotationes in omnia Ouidij opera. Index fabularum, et caeterorum, quae insunt hoc libro secundum ordinem alphabeti. Ovidii Metamorphoseon libri XV. ib., iid., m. Febr. 1516, 8. — Cla. Ptolemaei inerrantium stellarum significationes per Nicolaum Leonicum e graeco translatae. XII. Romanorum menses in ueteribus monimentis Romae reperti. Sex priorum mensium digestio ex sex Ouidij Fastorum libris excerpta. P. Ovidii Nasonis Fastorum lib. VI. Tristium lib. V. De Ponto libri IIII. In Ibin ad Liviam. ib., iid., m. Jan. 1516, 8. 3 *Bde.*

Zweite, von And. Naugerius besorgte, Aldine. Neue Rec. aus Mss. und noch mehr aus Conjectur. Vollständ. Exx. sind beinahe eben so selten, als die 1e Aldine.

Der 1e Bd (Heroid.) hat 16 Bll. Vorst. (das letzte weiss), 172 gez. und 10 ungez. Bll. Der 2e Bd. (Metam.) 48 Bll. Vorst. (das letzte weiss) und 204 gez. Bll. Der 3e Bd (Fasti) 21 unten beziff. Bll. Vorst., 1 weiss. Bl., 227 gez. Bll. und 1 Bl. Schlussschrift und Anker. — Es gibt Exx. auf Pg.

Vom 1n Bde kennt man eine von den Florenzer Giunti veranstaltete édit. contrefaite mit Aldus Namen und Anker, und derselben Schlussschrift und Datum. Sie ist dadurch zu unterscheiden, dass der Anker umgekehrt steht, und dass sie nur 8 Bll. Vorst. (ohne Asulanus Vorr.) und 176 gez. Bll. hat. Im Grunde ist dieser Druck nichts als Exx. des 1n Bdes der Juntine von 1519 mit Hinzufügung eines neuen Titels und einer neuen Schlussschrift, und mit Weglassung der Vorr. von Ant. Francinus. Vielleicht gaben die Giunti auch von den beiden andern Bden Exx. unter Aldus Namen aus.

15351. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Ovidii vita. Heroidum epistolae. Amorum libri III. De arte amandi libri III. De remedio amoris libri II. De medicamine faciei. Nux, somnium. Pulex et Philomela (cum praef. Ant. Francini). Flor., her. Ph. Juntae, 1519, 8. 8 *u.* 176 *Bll.* — *Metamorphoseos libri XV nunc primum in lucem dati castigatissimi. Index . . . locupletissimus (cum praef. C. Viviani). Flor., her. Ph. Juntae, cal. Sept. 1522, 8. 40 *Bll. Vorst. u.* 208 *gez. Bll.* — Cl. Ptolemaei inerrantium stellar. significatt. per N. Leonicum e Graeco translatae. XII Romanor. menses in veteribus monimentis Romae reperti. Sex prior. mensium digestio ex VI Ovidii fastor. libris excerpta. Ovidii fastor. libri VI. Tristium libri V. De Ponto libri IV. In Ibin. Ad Liviam. Flor., her. Ph. Juntae, m. Apr. 1525, 8. 3 *Bde.*

Exx. aller 3 Bde sind sehr selten. Von dem 3n Bde gibt es nach Renouard's Versicherung (Catal. II, 270) eine frühere Ausg. von 1519, welche ich weder bei Bandini noch anderwärts finde.

15352. — opera, quibus in omnes metamorphoseos fabulas Lactantii argumenta accesserunt. Atque H. Glareani et Longolii annotatt. Item fragmenta quaedam Ovidii ex libris, quae magna ex parte periere, epigrammaton. Et carmen ad Pisonem. Bas., H. Petri, 1523, 8.

15353. — epistolae heroidum cum commentariis varior. Tusculani, Alex. Paganinus, 1533, 4. Libri de arte amandi et de remedio amoris, una cum commentariis Bm. Merulae et aliis additionib. ib., id., 1526, 4. Metamorphoseon liber cum Rph. Regii enarratt. ib., id., 1526, 4. Fastor. libri VI cum commentariis Ant. Constantini et P. Marsi. ib., id., 1526, 4. Tristium libri V, de Ponto libri IV et opuscula, cum comm. Bm. Merulae. ib., id., 1526, 4.

Alle 5 Bde dieser mit einer sehr sonderbaren Type gedruckten Ausg. sind sehr schwer zu finden.

15354. — opera. Castigata ad fid. vett. exemplarium a J. Sichardo. Access. omnium aeditionibus, quae in hunc diem extant, fragmenta quaedam Ovidii hactenus non visa, ex libris qui periere epigrammaton, et carmen eruditissimum ad Pisonem. Bas., Ad. Petri, m. Mart. 1527, 8.

Diese Ausg. muss von vorzüglicher Seltenheit seyn.

15355. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Amatoria. Heroidum epistolae. In Ibin. Ad Liuiam. De nuce. De medicamine faciei. Fragmenta. Carmen ad Pisonem incerti authoris. Par., Sim. Colinaeus, 1529 *od.* 36, 8. — Metamorphoseon libri XV. ib., id., 1529 *od.* 37, 8. — Fastor. libri VI. Tristium libri V et de Ponto libri IV. ib., id., 1529 *od.* 36, 8.

Saubere und ungemein seltene Ausg., von welcher vorzüglich die Amatoria von 1529 äusserst schwer zu finden sind. In einer dieser beiden Ausgg. ist Aldus Text aus Pariser Mss. bisweilen geändert, vergl. Stephani Pseudocicero p. 71 und ejusd. ep. de typogr. sua p. 22. Dazu kann man fügen: *Erasmi Rot. comm. in nucem Ovidii et duos hymnos Prudentii. Par., Sim. Colin.*, 1526 od. 35, 8. — Eben so sauber und selten sind *Opp. ib., id.*, 1541, 12. 3 Bde.

*15356. — opera. Ven., hered. Aldi et And. soceri, 1533—34, 8. 3 *Bde.*

Dritte Aldine, weniger schön und weniger selten, als die beiden ersten, aber doch in guten und vollständ. Exx. immer noch selten genug. In den beiden ersten Bden Nachdruck der 2n Aldine; aber im 3n Bde (Fasten) neue Rec. von Honorat. Fasitelius.

Die Titel der einzelnen Bde sind dieselben wie in der 2n Aldine. Der 1e Bd (Heroid.) 12 Bll. Vorst. (das letzte weiss) und 180 Bll. Text, wovon die 8 letzten unbeziff. Der 2e Bd (Metam.) 32 unten beziff. Bll. Vorst. (das letzte weiss), 204 gez. Bll. u. 1 Bl. mit dem Anker. Der 3e Bd (Fasti) 21 unten beziff. Bll. Vorst., 5 weisse Bll., 227 gez. Bll. (3 weisse nach den Fasten und ebensoviel nach den Tristibus), 1 weiss. Bl. und 4 Bll. Varianten und Schlussschr. — Ein Ex. auf gr. P. 134 fr. Crévenna.

15357. — opera. Lugd., Sb. Gryphius, 1536—39 *od.* *40 *od.* 54, 8. 3 *Bde.*

Diese Ausg. scheint ein Nachdruck von der des Colinaeus zu seyn. Auch *ib., id.*, 1546, 12. 3 Bde.

*15358. — opera quae vocantur amatoria, cum doctor. viror. commentariis. His access. Jac. Micylli annotatt. Ejusd. Micylli locor. aliquot ex Ovidiana metamorphosi retractatio. Bas., J. Hervag., 1549, f. 8 *Bll. Vorst.*, 528 *SS. u.* 16 *Bll.* Metamorphoseos libri XV cum commentariis Rph. Regii. Adjectis etiam annotatt. Jac. Micylli nunc prim. in lucem editis, cum locupletiss. indice. ib., id., 1543, f. 14 *Bll. Vorst.*, 355 *SS. u.* 2 *Bll.* Fastor. libri VI. Tristium libri V. De Ponto libri IV. In Ibin. Cum commentariis Ant. Constantii, P. Marsi, Bm. Merulae, Domitii Calderini, Zarotti, multo quam hactenus usquam et elegantius et emendatius excusis. His access. enarratt. Viti Amerpachii, Jac. Micylli et Ph. Melanchthonis annotatt. cum locuplete ind. ib., id., 1550, f. 4 *Bll. Vorst.*, 793 *SS. u.* 5 *Bll.* — 3 *Bde.*

In exeget. Hinsicht nicht ganz uninteressant, und in den Amatoriis auch einiges Kritische.

15359. — opera cum argumentis et notulis Guid. Morillonii. Antw., Plantinus, 1561, 12. 3 *Bde.*

Sauber und in gut erhaltnen Exx. selten. Auch *ib., id.*, 1566 od. 75 od 78—82, 16. 3 Bde. Naugerii Text, doch scheinen wenigstens die spätern dieser Ausgg. Eignes von Vict. Giselinus zu haben. Auch in bibliogr. Hinsicht sind sie noch nicht hinlänglich bekannt.

15360. — opera cum argumentis et annotatt. Th. Freigii, additis Guid. Morilloni in heroides et A. Sabini epistolas tres ac in Ibin argumentis et annotatt.; acc. Erasmi comm. in nucem Ovidii. Bas., Henricpetri, 1568, 8. 3 *Bde.*

Vorher *ib., id.*, 1560, 8. 3 Bde — Eine Ausg. des Ov. von Ciofani von 1575 od 82 gibt es nicht Er gab in diesen Jahren blos seine krit Bemerkk. ohne den Text heraus, s. unten.

*15361. — heroidum epp., amores, de arte amandi, de remedio amoris. Omnia castigatiora ex postrema Jac. Micylli recognitione et recensione nova Gr. Bersmanni, cum indicatione diversae scripturae et locor. quorund. explanatione. Lps., Steinmann, 1582 8. Metamorphoseon libri XV. Ex postrema Jac. Micylli recognitione et recensione nova Gr. Bersmanni, cum ejusd. notatt. ib., id., 1582, 8. *mit Hschnn.* Fasti, tristia, de Ponto, dirae in Ibin, halieuticon. Ex postrema *etc.* (*wie oben*). ib., id., 1582, 8. 3 *Bde.*

Neue und gute Rec. aus Mss. und alten Ausgg. **Ed. II. auctior. Lps., hered. Steinmanni*, 1590, 8. 3 Bde. *Ed. III. Lps.*, 1596, 8. 3 Bde. **Ed. IV. auctior.* o. O., *typis Voegelin.*, 1607, 8. 3 Bde. *Ed. V. Typis Voegelin.*, o. J., 8. 3 Bde. *Ed. VI. Lps., Grost*, 1620—21, 8. 3 Bde.

15362. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Heroidum epp. Amorum libri III. De arte amandi libri III. De remedio amoris libri II *etc.* Lond., Th. Vautrollerius, 1583, 16. Metamorphoseon libri XV ab And. Naugerio castigati et Vict. Giselini scholiis illustrati. ib., id., 1582, 16. Fastor. libri VI. Tristium libri V. De Ponto libri IV. In Ibin. Ad Liviam. (Cum notis And. Naugerii). ib., id., 1583, 16. 3 *Bde.*

Diese auf dem Continente höchstseltne kleine Ausg. scheint ein Nachdruck der Plantin'schen zu seyn.

*15363. — operum T. I. ea continens quae vocantur amatoria, cum varior. doctor. viror. commentariis, notis, obss. et emendatt., unum in corpus congestis. Ff., typis Wechelianis, 1601, f. T. II. in quo libri fastor., tristium, de Ponto, cum varior. doctor. viror. *etc.* (*wie oben*). ib., 1601, f. T. III. in quo metamorphoseωs libri XV cum commentariis Rph. Regii et annotatt. Jac. Micylli: et carmen in Ibin, cum comm. Domitii, Zarotti et Jac. Micylli. Quibus access. observatt. Herc. Ciofani et Gr. Bersmanni notae perpetuae. ib., 1601, f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese Ausg. hat nichts Eignes. Der 1e Th. 6 Bll. Vorst., 500 SS. u. 8 Bll. Reg. Der 2e Th. 12 Bll. Vorst., 388, 175 u. 244 SS. u. 6 Bll. Reg. Der 3e Th. 2 Bll. Vorst., 540 u. 199 SS. u. 8 Bll. Reg. Unansehnliche Handausgg. sind (*LB.*), *ex off. Rapheleng.*, 1602 od. *1611—12, 24. 3 Thle in 1 Bd. *Amst., Jansson*, 1619, 24. 3 Thle in 1 Bd.

15364. — opera. Dn. Heinsius textum recensuit: acc. breves notae ex Jos. Scaligeri potissimum codice et Palatinis Jani Gruteri. LB., ex off. Elzevir., 1629, 12. 3 *Bde.*

Keine der schönsten Elzev. Ausgg., aber in guten Exx. sehr gesucht. Der 1e Bd 12 Bll. Vorst. (mit dem Kupfertitel) u. 544 SS. Der 2e Bd 8 Bll. Vorst. u. 444 SS. Der 3e Bd 6 Bll. Vorst. u. 410 SS. (die letzte unricht. mit 420 beziffert.) Neue Rec. aus Mss. Ihren Text wiederholen *Amst., Jansson*, 1634 od. 65, 24. 3 Bde. *ib., Blaeu*, 1638 od. 49, 12. 3 Bde.

15365. — operum editio nova, accurante N. Heinsio. Amst., L. Elzevier, 1652, 24. 3 *Bde.*

Diese 1e Ausg. einer neuen Rec. von N. Heinsius ist sehr mittelmässig gedruckt, aber ziemlich selten. Die Rec. ist nach treffl. Hülfsmitteln und mit grossem Scharfsinn, aber bisweilen zu kühn.

*15366. — operum editio nova. N. Heinsius recens. ac notas addidit. Amst., ex off. Elzevir., 1658—61 (*od.* 1662), 12. 3 *Bde.*

Durchgängige neue Ueberarbeitung seiner Rec. von 1652 nach neuen Hülfsmitteln. Von den Sammlern der Elzev. Drucke weniger gesucht, als die von 1629, aber in wissenschaftl. Hinsicht ihr weit vorzuziehen. Die sehr zahlreichen Noten können zu Ende jedes Bdes befindlich seyn oder auch 3 besondre Bde für sich bilden. Der Kupfertit. zu Anfang des 1n Th trägt das Jahr 1662, aber der gedruckte Titel dieses Bdes ist von 1658, der des 2n von 1659 und der des 3n von 1661. — Wiederholungen des Textes *Amst., Elzev.*, 1664, 24. 3 Bde.

ib., id., 1676, 12. 3 Bde. Aber eine Ausg. von 1668 ist ein Unding.

Heinsii hinterlassnen Apparat zu einer neuen Ausg. gab Burmann 1727 in seiner grossen Ausg.

15367. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Opera omnia ex rec. N. Heinsii, cum notis varior. accurante Corn. Schrevelio. LB., Pt. Leffen, 1662, 8. 3 *Bde mit KK.*

Die Auswahl der Noten ist ziemlich schlecht; doch wird diese Ausg. wegen der guten KK. zu den Metamorph. gesucht.

*15368. — opera omnia cum integris N. Heinsii lectissimisque varior. notis. Studio Borchardi Cnippingii. LB., Hack, 1670, 8. 3 *Bde mit KK.*

Die Noten sind hier vermehrt und die Auswahl etwas besser; aber die KK. sind schlechte Copien der vorigen. Noch geringere Abdrücke der KK. haben die Wiederholungen *Amst.*, *Blaeu*, 1683, 8. 3 Bde mit KK. und *Amst.*, *Waesberg*, 1702, 8. 3 Bde. Von 2 Bden der letztern gibt es einen spätern Nachdruck unter demselben Datum.

*15369. — opera. Interpretatione et notis illustrav. Dn. Crispinus ad usum Delphini. Lugd., Anisson, 1689, 4. 4 *Bde.*

Eine der seltnern Ausgg. in us. Delph., und die einzige dieser Suite, welche ausserhalb Paris erschien. Der Index derselben ist verbessert in dem Nachdrucke *Ven.*, 1731 od. 79, 4. 4 Bde.

*15370. — opera. Pt. Burmannus ad fid. vett. exemplarium castigavit. Traj. Batav., van de Water, 1713, 12. 3 *Bde.*

Ein 2r Tit. hat das Jahr 1714. Neue Rec. und sehr correct. Ein ohne Burmann's Erlaubniss veranstalteter Nachdruck derselben *Amst.*, *Waesberge*, 1725, 12. 3 Bde, hat auf dem Titel die falsche Angabe *accurante N. Heinsio*, ohne Burmann's zu gedenken.

15371. — opera, cura Mch. Maittaire. Lond., Tonson et Watts, 1715, 12. 3 *Bde. Auch gr. P.*

Dem 3n Thle sind Varianten beigefügt. Auch *Lond.*, 1772, 12. 3 Bde.

*15372. — opera omnia, cum integris Jac. Micylli, Herc. Ciofani et Dn. Heinsii notis et N. Heinsii curis secundis et alior. in singulas partes partim integris partim excerptis adnotatt., cura et stud. Pt. Burmanni, qui et suas notas adjecit. Amst., Janssonio-Waesbergii, 1727, 4. 4 *Bde. Auch gr. P.*

Abermalige neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg., und mit dem von Heinsius zu einer neuen Ausg. hinterlassnen Apparat vermehrt. Schöne und bis jetzt vollständigste Ausg., aber sehr incorrect gedruckt. Sie wird selten. Dazu muss man fügen: *Pt. Burmanni praefatio ad Ovidii edit. majorem, nunc prim. edita.* (*Amst.*, 1756), 4. Sie war anfänglich zurückgelegt worden, weil er die Verleger darinnen hart angegriffen hatte.

*15373. — opera. Lond., Brindley, 1745, 12. 5 *Bde.*

15374. — opera. Amst., Wetstein, 1751, 12. 3 *Bde.*

15375. — opera omnia, acc. chrestomathia (et Massonii vita Ovidii), curante J. Ft. Millero. Berol., Haude et Spener, 1757, 8. 4 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*)

15376. — opera omnia ex rec. N. Heinsii, cum ejusd. notis integris. Curav. indicemque verbor. adjec. J. F. Fischerus. Lps., 1758 (*neuer Tit.* 1773), 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*)

Heinsii Noten sind hier vollständig geliefert, auch diejenigen, welche erst Burmann edirte. Masson's Leben des Ov. ist beigefügt.

15377. — opera, quae supersunt. Par., Barbou, 1762, 12. 3 *Bde. Auch fein P.*

Burmann's Text mit Benutzung der Verbess., welche Politianus seinem in der Laurentiana befindl. Ovid. beigeschrieben hat. Weniger schön wiederholt *ib.*, *id.*, 1793, 12. 3 Bde (15 fr.) — Blos als Seltenheit nenne ich: *Opera. Matriti*, 1785, 8.

15378. Ovidius Naso, *Publ.* 1) *Opera.* Opera ad opt. editt. collata. Praemittitur vita ab Aldo Pio Manutio collecta cum notitia literaria. Bip., 1783, 8. 3 *Bde.* — Ed. auctior et emendatior. Arg., 1811, 8. 3 *Bde* (6 *Thl.*)

15379. — opera omnia e rec. Pt. Burmanni. Curav., indd. rer. et verbor. adjec. Ch. G. Mitscherlich. Gött., Dieterich, 1796—98, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*)

Burmann's Text mit Wiederherstellung einiger alten Lesarten u. besserer Interpunction. Der 3e Bd od. der Index ist nicht erschienen, u. Druck u. Papier sind schlecht.

15380. — opera. Parmae et Mediol., Aloys. Mussi, 1806—8, f. 6 *Bde.*

Von dieser Prachtausg. sind blos 105 beziff. Exx. abgezogen. Zu Ende des 6n Bdes Masson's Leben des Ov. (130 Thl. bei Göschen in Lpz.)

15381. — opera ad fid. edit. Burmanni expressa. Lond., 1815, 12. 3 *Bde* (18 *sh.*)

Sauber. Stereotypirte Handausg. ist *Lps.*, *Tauchnitz*, 1820, 12. 3 Bde (1 Thl. 20 gr.)

*15382. — 2) *Heroides.* Heroides, de pulice, de philomela, in Ibin, de rustico. *o. O. u. J.*, f.

Diese in Ital. vor 1480 gedruckte Ausg. ist vielleicht ein Stück der Ausg. der sämmtl. Werke *Mediol.*, *Zarotus*, 1477 (s. oben num. 15342). 66 Bll. mit 35 auslauf. Zeil. und röm. Schrift, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* die 2 ersten Zeilen sind:

Pvblii. Ovidii. Nasonis. Epistola
Rvm. Heroidvm. Liber. Primvs.

Bl. 55 *a* folgt *de pulice*, Bl. 55 *b* *de philomela*, Bl. 57 *a* *in Ibin* u. Bl. 66 *a* *de rustico.* Schliesst Bl. 66 *b* in der 36n Zeile mit *Finis.*

15383. — liber Ovidii epistolarum. In Monteregali, per Ant. Mathiae et Baldisalem Corderium, 18. Febr. 1473, 4.

64 Bll. mit 27 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Ist eigentl. blos ein Stück des Juvenalis von diesem Jahre, s. oben num. 11196.

15384. — heroidum liber et de obitu Drusi Neronis ad Liviam consolatoria. Mediol., Jac. de Marliano, 5. Mart. 1478, f.

15385. — epistolae heroides cum commentariis Ant. Volsci et Hubertini Clerici Crescentinatis. In loco Casalis sancti Evaxii, Gu. de Canepa-nova, 8. id. Sept. 1481, f.

Von dieser seltnen ersten Ausg. dieser beiden Comm. s. Panzer I, 271. Einziger Druck zu Casale im 15. Jahrh.

*15386. — epistolae heroides cum comm. Ant. Volsci et carmen in Ibin cum comm. Domitii Calderini. Ven., Bt. de Tortis, 8. Nov. 1482, f.

72 Bll. (das 1e u. letzte weiss) mit der Sign. *a*–*m*. Wiederholt *Ven.*, *Th. de Alexandria*, 1482 od. 84, *f.* *Mediol.*, *Pachel et Scinzenzeler*, 1485, *f.* *Ven.*, *Tortis*, 16. *Mart.* 1485, *f.* (62 Bll. mit der Sign. *a*–*k*.) *Ven.*, *Bm. de Zanis*, 1487 od. 91, *f.* *Mediol.*, *Scinzenzeler*, 1488, *f.* *Ven.*, *J. Tacuinus*, 1497, *f.* *Lugd.*, *J. de Jonvelle*, 1516, *f.*

15387. — heroides cum consolatoria ad Liviam et libro de philomela. Mediol., Cp. (Valdarfer) Ratisponensis, 21. Nov. 1486, f. *goth.*

*15388. — epistole cum duobus commentis (Ant. Volsci et Ubertini Clerici, et liber in Ibin cum comm. Domitii Calderini). Ven., Ph. Pincius, 4. non. Febr. 1491, f.

102 Bll. mit der Sign. *a*–*r*. Wiederholte Ausgg. mit diesen beiden Comm. sind: **Ven.*, *Bonet. Locatellus*, 14. *cal. Nov.*, 1492, *f.* 96 Bll. mit der Sign. *a*–*q*. **Ven.*, *Bm. Venetus de Ragazonibus*, 10. *Nov.* 1492, *f.* 102 Bll. mit der Sign. *a*–*r*. *Ven.*, *Mt. de Rovado*, 19. *cal. Jan.* 1493, *f.* *Ven.*, *Sim. Papiens.*, 15. *Jul.* 1496, *f.* *Ven.*, *Aluysius de Varisio*, 1501, *f.*

15389. Ovidius Naso, *Publ.* 2) *Heroides.* Heroidum epistolae. Romae, St. Guilliretí, *o. J.*, 4.
Mit der Sign. *a-k*, ohne Cust. u. Seitenz. Nach Crevenna's zweitem Katal. num. 5956 zu Ende des 15. Jahrh. gedruckt.

*15390. — heroidum epistolae, Sapphus atque in Ibin argutie. Cum triplici explanatione (Ant. Volsci, Ubertini Crescent. et Jod. Badii) altera familiari: et cum totius operis exactissima castigatione. (Lugd.), J. de Vingle, 3. non. Apr. 1500, gr. 4. (*nicht* fol.) *goth.*
6 Bll. Vorst. u. 194 gez. Bll. Das Datum in der Schlussschrift *Anno gratie M. ccccc. iij. Nonas Aprilis*, ist bisweilen unrichtig vom Jahre 1503 verstanden worden. Nachdrücke dieser Ausg. sind: *Lugd.*, *N. Wolff*, 1505, 4. *ib.*, *Cl. Davost*, 1508, 4. *ib.*, *J. Thomas*, 1513, 4. *ib.*, *Robion*, 1514, 4. mit Hschnn. *Mediol.*, 1517, *f.* mit Hschnn.

*15391. — epistolae heroides Ouidii diligenti castigatiõe exculte aptissimis figuris ornate. Commentãtibus Ant. Volsco, Ubertino Crescentinate et Omnibono. In Ibin vero ultra Domitii (Calderini) scripta habes Cp. Zarothi exquisitissimas declarationes. Ven., J. Tacuinus de Tridino, 10. Jul. 1501, f. *mit Hschnn.*
140 Bll. mit der Sign. *a-t*. Die Hschnn. sind nicht uninteressant. Wiederholungen dieser Ausg. sind: *ib.*, *id.*, 30. *Jul.* 1510, *f.* *ib.*, *id.*, 13. *Mai* 1512, *f.* mit Hschnn. *Mediol.*, *Gotardus de Ponte*, 1515, *f.* *Ven.*, *G. de Rusconibus*, 1520, *f.* *Ven.*, *J. Tacuinus*, 1538, *f.*

*15392. — epistolarum heroidum liber. Lps., Jac. Thanner, 1502, 4. *goth.*
97 Bll. mit 18 Zeilen und der Sign. *a-r*.

*15393. — epistolae heroidum diligenti castigatione excultae aptissimisque figuris ornatae commentantibus Ant. Volsco, Ubertino Crescentinate et Badio Ascensio. In Sapphus epistolam Domitio Calderino, G. Merula et ipso Ascensio. In Ibin vero ultra Domitii et Ascensii scripta habes Cp. Zaroti exquisitissimas interpretatt. Praeterea Bt. Egnatii, Aldi Manutii aliorumque doctor. viror. in totum opus observationes: acc. et Lr. Abstemii libri II de quibusd. locis obscuris. Taurini, J. Ang. et Bernardin. de Sylva, 8. Aug. 1517, f. *mit Hschnn.*
144 Bll. mit der Sign. *A-S*. Die Hschnn. sind sehr mittelmässige Copien aus der Veneta 1501.

*15394. — heroidum epistolae. Auli Sabini epistolae tres. Item ejusdem P. O. N. de nuce elegia. De medicamine faciei ele. Arg., ex off. Schureriana, m. Mart. 1518, 4.
92 Bll. mit der Sign. *A-P*. Auch *ib.*, *id.*, *m. Majo*, 1520, 4.

15395. — heroides et A. Sabini responsiones. Publ. item Nasonis in quendam, quem vocat Ibin, cum Guidonis Morilloni argumentis et scholiis. His adjecimus J. Bt. Egnatii obss. Omnia multo, quam hactenus, castigatiora. Col., J. Gymnicus, 1543, 8.
Am Rande sind bisweilen Varianten beigesetzt.

*15396. — heroides epistolae, cum interpretibus Hubertino Crescent. et Jano Parrhasio. Ejusd. Sappho cum Domitio, et Ibis cum Cp. Zaroto. Cum enarratt. Jod. Bad. Ascensii in haec omnia, et annotatt. J. Bt. Egnatii. Ven., Bonellus, 1560, 4.
8 Bll. Vorst., 158 SS. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Sauber gedruckt. Auch *Ven.*, 1558 od. 74, 4. *ib.*, *Zalterius*, 1587, 4.

15397. — heroidum epistolae et A. Sabini responsiones, cum Guidonis Morilloni argumentis et scholiis. Item J. Bt. Egnatii obss. Nunc ab Jac. Rossetto auctae scholiis ac delectu versuum prudenter et argute dictor. Ven., ex bibl. Aldina (J. Gasraeus), 1588, 8.
224 SS. u. 8 Bll. Vorher *Ven.*, *ex bibl. Ald.*, 1585, 8.

15398. — heroidum epistolae, amorum libri III, de arte amandi libri III, de remedio amoris libri II aliaque hujus generis. Omnia ex And. Naugerii recensione. Guidonis Morilloni argumenta in epistolas. Antw., ex off. Plant., 1593, 12.
Am Rande sind Varianten u. bisweilen Verbess. bemerkt.

*15399. Ovidius Naso, *Publ.* 2) *Heroides.* Epistolarum heroidum liber: interpretatione et notis illustrav. Dn. Crispinus in us. Delphini. Lond., Bonwick, 1702, 8.
Auch *Lond.*, 1714, 22, 27, 34, 45, 61, 83 u. 88, 8. Zuletzt *Lond.*, 1815, 8.

15400. — heroides et A. Sabini epistolae ex emendatt. N. Heinsii, Pt. Burmanni et C. E. Heusingeri (ed. Cr. Heusinger). Brunsv., 1786, 8. (8 *gr.*)

15401. — epistolae, cura H. Homeri. Lond., 1790, 8.

*15402. — heroides et A. Sabini epistolae e Burmanni maxime rec. editae cura D. Jac. van Lennep, qui et suas animadvv. subjecit. Amst., Hengst, 1809, 12. (1 *Thl.* 21 *gr.*) — Ed. II. priore auctior et emendatior. ib., id., 1812, 12. (3 *Thl.*)
Mit guten eignen Verbess. u. Erläutt. Vorläufer einer grössern krit. Ausg.

*15403. — Ovidius in Sapho. Lps., Jac. Thanner, 1499, 4. *goth.*
8 Bll. mit 17 Zeilen und der Sign. *A*.

15404. — 3) *Amatoria.* De arte amandi libri III. De remedio amoris libri II. *o. O. u. J.* (Col., Cr. de Homburch), kl. 4. *goth.*
70 Bll. mit 24 Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Ouidij Nasonis Sulmonensis de*, und die Ars amandi schliesst Bl. 49 *b* (auf welcher Seite nur 14 Verse stehen) mit den beiden Zeilen:
*Ouidij Nasonis Sulmonensis poete*
*de arte amandi Explicit;.*
Das Gedicht *de remedio am.*, welches 18 Bll. füllt, beginnt Bl. 50 *a*:
*Ouidij Nasonis Sulmonensis poete de*
*remedio amoris liber pmg Incipit.*
Es schliesst Bl. 67 *a*:
*Ouidij Nasonis Sulmonẽsis poete*
*de remedio amoris Explicit.*
Hierauf folgt auf 5 Bll. ein Gedicht mit der Ueberschrift: *Dictamẽ ordinatũ p̃ frem̃ Arnoldũ Buerick.* — Zuerst beschrieben von Brunet im Catal. des livres du cabinet de M. (d'Ourches). Par., 1811, 8. p. 121. num. 647, wo diese Ausg. mit 205 fr. bezahlt wurde.

15405. — de arte amandi libri III. De remedio amoris libri II. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, 1471—72), 4. *goth.*
67 Bll. mit 24 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Auch hier füllt das 1e Gedicht 49, und das zweite 18 Bll. Diese in Dibdin bibl. Spenc. II, 202 beschriebene Ausg. kommt mit Brunet's Beschreibung der vorigen bis auf die kleinsten Umstände so genau überein, dass man sie mit jener für eine und dieselbe halten würde, wenn nicht Dibdin ausdrücklich versicherte, dass in Spencer's Ex. der Anfang des *Remed. amor.* von der Brunet'schen Beschreibung abweiche. (Die Abweichung selbst gibt er indessen nicht an.) Auch findet sich eine kleine Verschiedenheit in der Schlussschr. des *Remed. amor.*, welche in Spencer's Ex. Bl. 67 *a* so lautet:
*Ouideij (sic) Nasonis solmonẽsis poete*
*De remedio amoris Explicit* ;
Auch findet sich in diesem Ex. das *dictamen Arn. Buerick* nicht, u. es ist dafür demselben das *liber trium puellar.* aus derselben Officin angebunden (s. unten num. 15490.)

*15406. — de arte amandi libri III. De remedio amoris libri II. Augustae, Gth. Zainer, 15. cal. Febr. 1471, f. *goth.*
57 Bll. mit 28 (nicht 29) Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Erste datirte einzelne Ausg. dieser Gedichte, aber später als die beiden obigen Ausgg. der sämmtl. Werke von 1471, da der Febr. damals der letzte Monat des Jahres war. Sie weicht vom gewöhnl. Texte selten ab, und ist in Deutschland nicht so gar selten. Bl. 1 *a*

Zeile 1 ist: *Publij ouidij nasonis sulmonensis. &c.* Die Ars amandi schliesst Bl. 42 *b*. Bl. 43 *a* beginnt das Remed. amor., und Zeile 1 ist: *Publij ouidij nasonis sulmonen.* Die Schlussschr. steht Bl. 57 *b*.

*15407. Ovidius Naso, *Publ.* 3) *Amatoria.* De arte amādi ꝛ De remedio amoris cum comento (Bm. Merulae). Ven., J. de Tridino, 3. non. Julias (*in and. Exx.* Majas) 1494, f.

56 Bll. mit der Sign. *a – g* u. *A – C.* Auch *ib., id.*, 28. *Jun.* 1506, *f.* 51 Bll. **Mediol.*, *Ln. Vegius*, 5. *Sept.* 1510, *f.* 51 Bll. Mit einem Index u. Hschnn. vermehrt ist **Ven.*, *J. de Tridino*, 19. *Sept.* 1509, *f.* 51 Bll. **ib.*, *id.*, 20. *Febr.* 1518, *f.* 47 Bll. *Ven.*, (ohne Drucker), 4. *Jan.* 1516, *f.*

*15408. — ars amandi ad Juuentutem romanam. (Lps.), Jac. Abiegnus (Thanner), 1498, 4. *goth.*

72 Bll. mit 17 Zeilen und der Sign. *A – M.* Auch *ib.*, *id.*, 1505, 4.

*15409. — duo libri continentes amoris remedia (industria Arn. Wostefeldes emendati). Lps., (Jac. Thanner), 7. id. Jun. 1501, 4. *goth.*

26 Bll. mit 17 Zeilen und der Sign. *A – D.* Auch *ib.*, *id*, 15. *Sept.* 1503, 4. *ib.*, *id.*, 1507, 4. **ib.*, *id.*, 1511, 4. 18 Bll. mit der Sign *A – C* und röm. Schrift. Incorrect ist die frühere Ausg. *ib.*, *id.*, 1498, 4. goth. 30 Bll.

15410. — artis amandi libri III, remedii amoris II, castigate impressi (cum praef. Jo. Vadiani). Viennae, Victor et Singrenius, 1512, 4.

*15411. — de remedio amoris libri II. De philomela elegia. Arg., ex aedd. Schurer., m. Mart. 1514, 4.

34 Bll. mit der Sign. *A – F.*

15412. — amorum libri III. De medicamine faciei et nux. Infinitis pene erroribus e mss. exemplaribus emaculati. Una cum Dm. Marii Nigri enarratt. Acc. pulex et philomela. Ven., J. Tacuinus de Tridino, m. Jan. 1518, f.

*15413. — de remedio amoris libri II. In Ibin. (De nuce, pulex, philomela). (Arg.), ex off. Schurer., m. Majo 1520, 4. 54 *Bll.*

15414. — amatoria, e rec. Pt. Burmanni cum varietate lect. praecipua (curav. Ch. Gli. Wernsdorf). Helmst., Kühnlin, 1788 *od.* 1802, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*)

15415. — 4) *Metamorphoses.* Metamorphoseos libri XV. *o. O. u. J.*, f.

Sehr seltne und schöne Ausg. 195 Bll. mit 31 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *N noua fert aius mutatas dicē formas.* Schliesst Bl. 195 *a* mit folg. Schlussschr. in Capitälchen:

*Publii Nasonis Ovidii Peligni*
*poetae clarissimi liber ulti-*
*mus metamorfoseos foelici-*
*ter explicit*

Diese nach Dibd. bibl. Spenc. II, 204 spätestens 1473 gedruckte Ausg. hat dieselben Typen, welche im Propert. et Tibull. *o. O.*, 1472, *f.* vorkommen, u. scheint ein röm. Druck zu seyn.

15416. — metamorphoseos libri XV. *o. O. u. J.*, f.

Ebenfalls sehr selten. Mit 39 Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt mit den 6 lat. Versen *Orba parente suo*, von denen die 5 ersten wegen des für den Initialen leergelassnen Raums 10 Zeilen füllen. Schliesst auf der Stirns. des letzten Bl. in der 28n Zeile mit: *finis.* Die Typen ähneln denen des Plautus *Ven.* 1472.

15417. — metamorphoses. Mediol., Ph. de Lavagnia, 5. Jun. 1475, f.

Sehr selten. 180 Bll. mit röm. Schr., ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt mit Boni Accursii Brief und Ovidii Leben, und schliesst mit den 6 lat. Versen *Orba parente suo*, und mit der Schlussschr. — Eine von Panzer III, 92 aus Denis angeführte Ausg. *Ven.*, *per Jac.* (*Rubeum*) *natione gallicum*, 1472, *f.* finde ich durch kein andres sicheres Zeugniss bestätigt.

15418. Ovidius Naso, *Publ.* 4) *Metamorphoses.* Metamorphoses. Ferrar., Agst. Carnerius, 1476, f.

Eine der seltensten Ausgg. der Metamorph. Beginnt, wie die Bologneser der *operum* von 1471, mit 5 Bll., welche eine Dedic. des Fr. Puteolanus an den Cardinal Gonzaga und Ovidii Leben (darunter das Jahr 1476) enthalten. Bl. 4 *a* beginnt der Text mit den 6 Versen *Orba parente suo.* Auf der Stirns. des letzten Bl. eine Schlussschrift in 8 lat. Versen: *Finibus ausonie motus* etc. Custoden finden sich nur alle 10 Bll.

15419. — metamorphoses. *o. O. u. J.* (Lovan., J. de Westphalia, *nicht vor* 1475), f. *goth.*

Mit 36 Zeilen und der Sign. *a – aa.* Dieser wörtl. Nachdruck der Röm. Ausg. der *operum* von 1471 beginnt Bl. 1 *a* (Sign. *a* 2) mit der Dedic. des Bischofs von Aleria, und schliesst auf der Stirns. des letzten Blatts mit: *Finis.* Die Type ist dieselbe, mit welcher J. de Westphalia 1475 J. Milis repertorium druckte.

15420. — metamorphoseos liber. Parmae, (*ohne Drukker*), 1479, f.

191 Bll. mit 36 Zeilen u. Sign. Bl. 1 *a* (Sign. *a* 1) Zeile 1 ist: Pv. Ovidii Nasonis Metamorpho. Nach Denis und Affò war And. Portilia der Drucker, was in der bibl. Spenc. II, 211 bezweifelt wird. Brunet, der diese Ausg. dem Drucker St. Corallus beilegt u. sich auf num. 5941 des 2n Crevenn. Katal. bezieht, hat sie mit der Ausg. der Operum *Parmae* 1477 verwechselt.

*15421. — metamorphoseon libri XV. Parmae, And. Portilia, id. Majis 1480, f.

188 Bll. (das 1e u. letzte weiss) mit 40 Zeil. u. der Sign. *a* 2 – & 3, ohne Cust. u. Seitenz. Bl. 1 ist weiss, Bl. 2 — 5 sind *Tabulae fabularum Ovidii metamorphoseos*, wovon Bl. 2 *a* die 1e Zeile ist: Tabvlae Fvbvlarvm (*sic*). Bl. 6 enth. Ovidii Leben von Domit. Calderinus. Bl. 7 *a* beginnt der Text und Zeile 1 ist: P. Ovidii Nasonis Svlmonensis Me. Bl. 188 *b* ist die Schlussschrift in 5 Zeilen

15422. — metamorphoseon libri XV. Pinerolii, Jac. de Rubeis, cal. Febr. 1480, f.

170 Bll. mit der Sign. *A – X.* Diese seltne Ausg. beginnt ohne weitere Vorstücke mit dem Texte selbst.

15423. — metamorphoseos libri XV cum argumento fabular. Lactantii Placidi. Ven., Laz. de Saviliano, 3. Mart. 1492, f. *mit der Sign.* A – S.

15424. — metamorphoseon libri XV ex recognitione Boni Accursii. Ven., Cp. de Pensis, 7. Jan. 1492, f. 118 *Bll.*

15425. — metamorphoseon libri cum commentariis Rph. Regii. Ven., Locatellus impensis Octav. Scoti, 1493, f.

Erste Ausg. dieses Comm., aber ohne Wissen des Vfs. veranstaltet und fehlerhaft.

15426. — metamorphosis cum integris ac emendatissimis Rph. Regii enarratt. et repraehensione illar. ineptiar., quibus ultimus quaternio primae editionis fuit inquinatus. Ven., Bn. Benalius, *o. J.* (1493), f.

Erste von Regius selbst besorgte Ausg. Wiederholt *Ven.*, *Sim. Bibilaqua*, 7. *id. Sept.* 1493, *f.* *Par.*, *And. Brocard*, 6. *Sept.* 1496, 4. *Ven.*, (ohne Druck.), 1496, *f.* *Ven.*, *Sim. Bibilaqua*, 8. *id. Jul.* 1497, *f.* (*Ven.*), 7. *Febr.* 1505, *f.* 167 Bll.

15427. — XV metamorphoseos libri diligentius recogniti cum familiarib. commentariis (Rph. Regii) et ind. alphabetico ab Ascensio collecto. Lugd., N. Wolff, 29. Nov. 1501, 4. *goth.*

10 u. 208 Bll. Es sind auch Jod. Badii Ascensii Notes dabei. Wiederholt *Lugd.*, *Cl. Davost*, 1504, 4.

*15428. — XV metamorphoseos libri diligentius recogniti cum familiaribus commentariis et ind. alphabetico ab Ascensio collecto, ac etiam cum sententiis textus ac fabular. narrationibus . . . per J. Deuerdellay. Lugd., J. de Vingle, 23. Jun. 1506, gr. 4. *goth.*

101 gez. und 5 ungez. Bll.

*15429. Ovidius Naso, *Publ.* 4) *Metamorphoses.* Metamorphosis cum luculentissimis Rph. Regii enarrationibus, quibus plurima ascripta sunt, que in exemplaribus antea impressis non inueniuntur. Ven., G. de Rusconibus, 2. Maji 1509, f. *mit Hschnn.*

Wiederholt *Mediol.*, *Ln. Pachel*, 2. *Nov.* 1510, *f.* mit Hschnn. 8 Bll. Vorst. u. 166 gez. Bll. *Ven.*, *J. Tacuinus*, 1513 od. 18, *f.* *Mediol.*, 1517, *f.* *Ven.*, *G. de Rusconibus*, 20. *Apr.* 1517, *f.*

15430. — metamorphosis Ovidiana moraliter a Th. Walleis explanata. Par., Ascensius, 1509, 4.

Auch *ib.*, *id.*, 1511, 4. *Par.*, 1515, 8. *Par.*, *Th. Laisné*, 1521, 8. Eine franz. Uebs. s. unten num. 15529.

*15431. — metamorphoseos libri moralizati: cum pulcherrimis fabular. principalium figuris. Ovidii XV metamorphoseos libri: cum ipsius poete vita familiaribusque commentariis: et rerum verborumque indice: ac etiam cum Lactancii Firmiani Cocli in singulas fabulas argumentis, nec non et tropologica nonnullar. fabular. enarratione per Pt. Lauinium. Lugd., N. Wolf, 8. cal. Aug. 1511, gr. 4. *goth. Mit Hschnn.*

6 Bll. Vorst., 219 gez. u. 9 ungez. Bll. Vorher *Lugd.*, *St. Gueynard*, 1510, 4. Auch *Lugd.*, *Jac. Sacon*, 11. *Jan.* 1512, *f.* *Lugd.*, *impensis J. Robioni*, 4. *Sept.* 1515, *gr.* 4. goth. mit Hschnn. 8 Bll. Vorst., 194 gez. u. 6 ungez. Bll. *Lugd.*, *Jac. Myt*, 18. *Jun.* 1516, *f.*

*15432. — metamorphoseos libri moralizati ...... enarratione per Pt. Lavinium (*wie im vorig. Tit.*). Adnotatt. praeterea Ph. Beroaldi, J. Bt. Pii, Jani Parrhasii, L. Coelii Rhodigini et Jac. Bononiensis huc curavit adjiciendas J. Theoderic. Bellovacus. Lugd., Jac. Huguetan, pridie non. Maj. 1518, gr. 4. *goth. Mit Hschnn.*

6 Bll. Vorst., 206 gez. u. 6 ungez. Bll.

*15433. — metamorphoseon libri XV. Index repertorius omnium fabular. illis praepositus est. Arg., P. Goez et J. Schott, 27. Jul. 1515, 4.

8. Bll. Vorst., 245 gez. u. 1 ungez. Bll. mit der Sign. *a*-*Y.* Auch *ib.*, *ex aed. Schurer.*, 1515, 4.

15434. — metamorphoseos libri XV. Cum Rph. Regii, Lactantii et Pt. Laevinii commentariis, appositis etiam figuris. Ven., J. Tacuinus, 7. Sept. 1534, f. *mit Hschnn.*

Auch *Ven.*, 1540, *f.*

15435. — metamorphoseos libri XV cum Lactantii Placidi argumentis. Lugd., her. Sim. Vincentii, 1542, 8.

*15436. — metamorphoseon libri XV, Donati argumentis compendiariis et adnotatt. marginalibus Gyberti Longolii illustrati. Acc. H. Glareani adnotatt. non vulgares. Col., Mt. Gymnicus, 1546 *od.* *51, 8.

Vorher *ib.*, *id.*, 1538 od. 42, 8. *Bas.*, *H. Petri*, 1551 od. 60, 8.

15437. — metamorphoseon libri XV cum Lactantii Placidi argumentis. Omnia a J. Raenerio denuo recognita. Lugd., Frellon, 1555, 16.

15438. — metamorphoseon liber I. cum annotatt. Longolii. Par., Brumennius, 1570, 4.

*15439. — metamorphoseon libri XV. Rph. Regii explanatio, cum novis alterius viri additionibus. Lactantii Placiti (*sic*) in singulas fabulas argumenta. Coelii Rhodigini, J. Bt. Egnatii, H. Glareani, Gib. Longolii et Jac. Fanensis annotationes. Cum ind. Ven., N. Moretus, 1586, f. *mit Hschnn.*

6 Bll. Vorst., 315 SS. u. 1 Bl. Vorher *Ven.*, *J. Gryphius*, 1565, *f.* mit Hschnn.

15440. — metamorphoses, argumentis brevioribus ex Luctatio grammatico collectis expositae, una cum viis singular. transformationum iconibus in aes incisis. Antw., 1596, 12. *mit KK.*

15441. — metamorphosis, cum indice. Ex bibl. Pompeji Pasqualini. Romae, Mascardus, 1614, 8.

War der erste vollständige Wortindex über die Metamorphosen.

15442. Ovidius Naso, *Publ.* 4) *Metamorphoses.* Metamorphoseωn libri XV cum commentariis Jac. Pontani, et in Ibin And. Desselii et Fr. Sanctii uberiores notationes. Antw., hered. Nutii, 1618, f.

15443. — metamorphoseon libri XV notis illustrati op. et stud. Th. Farnabii. Par., Moreilus, 1637, f. *mit KK.*

Zuerst *Lond.*, 1636, 8. Auch *Amst.*, 1659 od. 50 od. 55, 12. *Lond.*, 1677, 12.

*15444. — metamorphoseon libri XV interpretatione et notis illustrav. Dn. Crispinus. Recens. J. Freind. Ox., th. Sheld., 1696, 8.

Von Crispini Noten ist hier nur das Beste geliefert und von Freind mehreres Eigne hinzugefügt.

*15445. — metamorphoseon libri XV expurgati et explanati. Cum append. de diis et heroibus poeticis, auctore Jos. Juvencio. Rothom., Lallemant, 1705 *od.* 17, gr. 12.

15446. — metamorphoseon libri XV, interpretatione et notis illustrav. Dn. Crispinus, in us. Delphini. Lond., 1708, 8.

Auch *ib.*, 1719, 30, 37, 44, 51, 63, 65, 78 u. 85, 8. Zuletzt *ib.*, 1815, 8. (16 sh. 6 d.) Ein andrer Nachdruck dieser Ausg. ist *Montrose*, 1811, 8. (10 sh. 6 d.)

15447. — metamorphoseon libri XV. Dublinii, ex offic. G. Grieson, 1729, 4. 2 *Bde.*

Ein Ex. auf gr. P. 80 fr. MCarthy.

15448. — metamorphosis, e Pt. Burmanni recensione. Amst., 1748, 8.

15449. — metamorphoses. Recensuit, varietate lectionis notisque instruxit, et indd. duos adjec. Gli. Erdm. Gierig. Lps., Schwickert, 1804—7, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*, *Schrp.* 7 *Thl.*)

Neue Recognition des Texts. Die frühere Ausg. *ib.*, 1784—87, 8. 2 Bde, enthält blos Burmann's Text.

15450. — 5) *Fasti.* Libri fastor. cum interpretatione P. Marsi. Mediol., Ant. Zarotus, non. Jun. 1483, f.

Auch *Ven.*, *Ant. Bactibovius*, 27. *Aug.* 1485, *f.* *Mediol.*, *Scinzenzeler*, 4. *id. Nov.* 1489, *f.* *Ven.*, *T. Z. P.*, 27. *Oct.* 1492, *f.* 166 Bll.

15451. — fastorum libri cum commentario Ant. Constantii Fanensis. Romae, Euchar. Silber, 23. Oct. 1489, f.

15452. — fastorum libri VI cum comm. P. Marsi et Ant. Constantii Fanensis. Ven., J. Tacuinus, prid. id. Jun. 1497, f.

Wiederholt *ib.*, *id.*, *pridie id. Oct.* 1502, *f.* 4 Bll. Vorst., 198 u. 1 Bl.

*15453. — fastorum libri cum argumentis in libror. capitibus additis. *o. O. u. J.* (Lps., Thanner, *um* 1500), 4. *goth.*

98 Bll. mit 26 Zeilen und der Sign. *A*-*Q.* Auch *Lps.*, *Mt. Herbipol.*, 1512 od. *15, 4. goth. 100 Bll. mit der Sign. *A*-*R.*

*15454. — fastor. libri diligenti emendatione typis impresse (*sic*) aptissimisque figuris ornate (*sic*) commentatoribus Ant. Constantio Fanensi (et) P. Marso, additis quibusdam versibus qui deerant in aliis codicibus, una cum tabula in ordine alphabeti. Ven., J. Tacuinus de Tridino, 4. Jun. 1508, f. *mit Hschnn.*

12 Bll. Vorst. u. 199 gez. Bll. Blosse Nachdrücke sind *Mediol.*, *Ln. Pachel.*, 17. *Febr.* 1510, *f.* mit Hschnn. 12 u. 199 Bll. *Ven.*, *J. Tacuinus de Tridino*, 12. *Apr.* 1520, *f.* mit Hschnn. 10 u. 187 Bll.

15455. — Ovidius de fastis per Faustum (Andrelinum) recognitus annotatusque. Par., J. Petit, 1509, 4.

Vorher *Par.*, *N. de Pratis*, 1505, 4.

15456. — fastor. libri VI diligentissime recogniti. Addito calendario Romano venerandae vetustatis, nunquam antea impresso (cura Ph. Gundelii). Viennae, Victor et Singrenius, 5. non. Oct. 1513, 4.

*15457. OVIDIUS Naso, *Publ.* 5) *Fasti.* Fastor. libri VI. Vita Authoris. Index praeterea a nobis adjunctus. Arg., ex aed. Schurer., m. Jun. 1515, 4.
98 Bll. mit der Sign. *A-Q.* Nachgedruckt *Lps., Thanner*, 1517, 4.

15458. — fastor. libri. Antw., J. Theobald. Gourmont, 1527, 8.

15459. — fastor. libri VI. Lut., Vascosanus, 1554, 4.

*15460. — C. NEAPOLIS anaptyxis ad fastos P. Ovidii Nasonis (cum textu). Antw., ex off. Plantin., 1639, f.
16 Bll. Vorst., 504 SS. u. 15 Bll. Auch *cum additt. J. Fel. Palesii* in der neuen Ausg. von *Gruteri lampas. T. I. Flor.*, 1737, *f.*

15461. — fastor. libri XII, quorum sex posteriores a Cl. Bm. Morisoto substituti sunt. Divione, Guyot, 1649, 4.
Morisot hat eine Ergänzung des Gedichts in 6 Büchern hinzugefügt.

15462. — fastor. libri VI cum notis selectissimis varior., accurante Corn. Schrevelio. Lond., 1699, 8.

15463. — fastor. libri VI. Interpretatione et notis illustrav. Dn. Crispinus, in us. Delphini. Recensuit et interpretationem emendav. A. Tooke. Lond., 1720, 8.

15464. — fastor. libri VI ex rec. Pt. Burmanni. Revidit et notas maxime criticas tum alior. tum suas itemque libror. singulor. descriptionem adjec. G. Ch. Taubnerus. Laubae et Lps., 1747, 8. Index in fastos historico-philol. ib., 1749, 8. 2 *Bde.*

15465. — fastor. libri VI. Recens. notisque instruxit Gli. Erdm. Gierig. Lps., Schwickert, 1812, 8. Index rer. et verbor. in Ovidii fastis occurrentium ad editionem Gierigii accommodatus. ib., 1814, 8. 2 *Bde.* (4 *Thl.*)
Neue Recognition des Texts. Der überladene Index rerum ist von Schröer; der Index verbor. bis mit dem Buchstaben *E* von J. C. Gf. Hessler, und von *F* an von mir selbst.

15466. — fastor. libri VI e rec. Pt. Burmanni. In us. scholar. curavit, variantes lectt. codicis Francofurtensis integras adjecit F. Ch. Matthiae. Ff. ad M., Hermann, 1813, 8. (20 *gr.*)

*15467. — 6) *Tristia.* Ovidius de tristibus cum commento (Bm. Merulae). Ven., J. de Tridino, 26. Mart. 1499, f.
69 Bll. Nachgedruckt *Mediol., Ln. de Vegiis*, 22. *Nov.* 1510, *f.* 67 Bll. *Ven., J. de Cereto*, 25. *Jun.* 1511, *f. Mediol., Ln. Pachel*, 1511, *f. ib.*, 1520, *f.*

15468. — de tristibus libri V denuo revisi (cura Ph. Gundelii). Viennae, Victor et Singrenius, 11. cal. Nov. 1513, 4.

15469. — de tristibus libri V. Arg., ex aedd. Schurer., m. Mart. 1515, 4.
Auch *ib., id., m. Febr.* 1520, 4.

15470. — de tristibus libri V magno studio et labore recogniti per Ant. Melam. Cracoviae, Mthi. Scharffenberg, 6. cal. Aug. 1529, 4.

15471. — tristium libri V a Fausto (Andrelino) emendati, adjectis argumentis. Par., Calvarin, 1535, 8.

15472. — tristium liber primus cum commentariis Bm. Merulae et Viti Amerpachii expositionib. Par., David, 1553, 4.

*15473. — *Joc.* PONTANI in Ovidii tristium et de Ponto libros novi commentarii. Item hortuli Ovidiani i. e. sententiae et proverbia ex poetae monumentis conquisita. Ingolst., Sartorius, 1610, f.

15474. — tristium libri V. Romae, Corbellettus, 1641, 12.

*15475. — de tristibus libri V. Interpretatione et notis illustrav. Dn. Crispinus. Cbr., Hayes, 1703, 8.
Auch *ib.*, 1705, 8. *Lond.*, 1719 od. 50 od. 79, 8.

15476. OVIDIUS Naso, *Publ.* 6) *Tristia.* Tristium libri V et epistolar. ex Ponto libri IV scholiis perpetuis explanati, adjectaque tabula geogr., vita Ovidii, chronologia horum carminum et indice copioso locupletati a Ph. Thdr. Verpoortenio. Coburgi, 1712, 8.

15477. — tristium libri V. Notas dictionem praecipue illustrantes adjecit Is. Verburgius. Amst., 1713, 12.

15478. — tristia et de Ponto elegiae selectae. Valentiae, 1769, 8.

15479. — tristium libri V. Ex Ponto libri IV. Ex rec. Pt. Burmanni. Animadvv. interpretum excerpsit suasque adjec. Thph. Cp. Harles. Erl., Walther, 1772, 8. (1 *Thl.*)

15480. — tristium libri V. Ex Ponto libri IV. Et Ibis. Lectionis varietatem, eruditor. conjecturas et clavem adjec. Jer. Jac. Oberlinus. Arg., Stein, 1778, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)
Ein älterer Titel ist *Arg.*, 1776, 8. Burmann's Text mit Varianten früherer Ausgg. und (in *de Ponto*) eines Strasb. Ms. — *Tristia, e Pt. Burmanni rec. Amst.*, 1810, 12.

*15481. — 7) *Ex Ponto.* Libri de Ponto cum luculentissimis commentariis Bm. Merulae, nec non castigatissima tabula. Ven., J. de Tridino, 9. Oct. 1507, f.
85 Bll. Auch *Mediol., Pachel*, 4. *Dec.* 1507, *f.*

15482. — de Ponto libri IV. Arg., ex aedd. Schurer., m. Mart. 1515, 4.

15483. — 8) *In Ibin.* Ibis cum comm. J. Mercerii. Par., 1568, 4.

15484. — libellus in quendam, quem vocat Ibin: cui nunc tandem adjectus est vetus interpres, nunquam antea in lucem missus; ex bibl. N. Montani. Par., Dion. a Prato, 1573 *od.* 81, 4.
Diese Ausg. enthält nur Fragmente des alten Commentars. Noch nicht hinlänglich bekannt ist die Ausg. *In Ibin cum Fr. Sanctii notis. Salmant.*, 1598, 8.

*15485. — dirae in Ibin, in easque Val. Andreae Desselii et Fr. Sanctii uberiores notationes, nunc prim. in lucem editae. Antw., her. Mt. Nutii, 1618, f. 86 *SS.*
Eigentlich ein Anhang von num. 15442 oben.

15486. — libellus in Ibin, Dion. Salvagnii Boessii opera restitutus et illustratus. Lugd., 1633, 4.
Auch in *Boessii miscellis. Lugd.*, 1661, 8. Der alte Commentar ist hier aus 2 Mss. vollständiger gegeben.

15487. — 9) *Supposita.* De nuce libellus. *o. O. u. J.* (*um* 1500), 4. *goth.* 4 *Bll.*

15488. — commentarius Erasmi Rot. in nucem Ovidii (cum textu). Ejusd. comm. in duos hymnos Prudentii. Lugd., Sb. Gryphius, 1528, 8.
Auch *Col., Alopecius*, 1532, 8. 45 Bll. *Par., Sim. Colinaeus*, 1526 od. 35 od. 39, 8. *Lutet., C. Stephanus*, 1555, 8. In Erasmi opp. I, 1187 ss.

*15489. — Ovidii erotica et amatoria opuscula, de amoribus, arte et modo amandi, et qua ratione quis amoris compos fieri debeat. Nunc prim. ex vetustis membranis et mss. codd. depromta et in lucem edita, diversa ab iis, quae vulgo inter ejus opera leguntur. Cum aliis quibusd. ejusd. argumenti libellis. Ff., Richter, 1610, 8. 215 *SS.*
Eine interessante und sehr seltne Sammlung theils dem O. untergeschobner theils späterer Gedichte andrer Vff. aus dem Mittelalter. Herausgeber war Mich. Goldast.

15490. — trium puellarum liber. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell), 4. *goth.*
7 Bll. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Ouidij Nasonis Sulmonensis poete*, und Bl. 7 *a* die letzte Zeile: *Trium puellarum liber Explicit.* Das Gedicht selbst fängt an: *Ibam forte via quadam nullo comitante*, und schliesst: *Omnia novit amor, novit et ipsa Venus.* Vgl. oben num. 15405.

15491. — liber de tribus puellis, de sagaci nuncio, de pulice. Pamphilus de amore. Ovidius de nummo,

de ventre. Epl'a amatoria metrice oscripta. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

Ein unvollständiges Ex. beschrieben in bibl. Spenc. II, 213. Eine Ausg. *o. O.*, 1515, 4. erwähnt Panzer X, 115.

15492. Ovidius Naso, *Publ.* 9) *Supposita.* De nuncio sagaci liber. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, *um* 1467), 4. *goth.*

7 Bll. mit 25 u. 24 Zeilen. Zu Ende: *Ouidii Nasonis Sulmonensis poete de nücio sagaci liber Explicit.* Mit denselben Typen, wie num. 15490.

15493. — Publii Ovidii Nasionis (*sic*) liber de vetula. *o. O. u. J.*, kl. 4. *od.* 8.

42 Bll. mit 28 Zeilen u. röm. Schrift, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Auf der letzten Seite nach der 12n Zeile ist die Schlussschr. *Publii Ovidii Nasonis Pelignensis liber de vetula finit.* Auch *Col., Koelhof*, 1479, *f.* Von diesem untergeschobnen Gedichte in Hexametern s. auch oben Nigellus.

15494. — 10) *Versiones.* Lo libre de les transformacions del poeta Ovidi. *Zu Ende:* Acaben los quinze libres de transformacions del poeta Ovidi: e los quinze libres de allegories, e morals exposicions sobre ells. Barcelona, per Pere (Pt.) Miguel, 24. Abril 1494, f. *goth.*

Diese höchstseltne catalan. Uebs. ist von Fr. Alegre.

15495. — cartas de Ovidio, chamadas Heroides, traduzidas em rima vulgar, com notas, por Miguel do Couto Guerreiro. Lisb., 1789, 8. 2 *Bde* (800 *rees.*)

15496. — obras de Ovidio traduzidas y comentadas en Castellano por Diego Suarez de Figueroa. Madr., 1727—38, 4. 12 *Bde.*

Sehr fehlerhaft übs. Die erstern Theile sind mehrmals gedruckt.

*15497*a.* — heroyda Ovidiana. Dido a Eneas. Con parafrasis española y morales reparos ilustrada, por Sb. de Alvarado y Alvear. Bourdeos, Millanges, 1628, 4. — Las heroydas de Ovidio traduc. en verso castellano por Diego Mexia. Madr., 1797, 8.

Letztres Buch bildet auch den 19. Bd von Fernandez Samml. span. Dichter.

15497*b.* — el arte de amar de P. Ovidio Nason; seguido del Aminta de Torq. Tasso, traduc. en castellano por J. de Jauregui. Bordeaux, Lawalle, 1820, 18.

15498. — las transformaciones de Ovidio en lengua española, repartidas en XV libros con las allegorias. Anvers, 1545 *od.* 65 *od.* 95. 8. Sevilla, 1550, 8. Evora, 1574, 12. Huesca, 1577, 12. — Los quinze libros de las transformaciones de Ovidio por Ant. Perez Sigler. Salam., Perez, 1580, 4. Burgos, Varez, 1609, 8. *In Prosa.* — Del metamorphoseos de Ovidio, en octava rima traducido por Felipe Mey siete libros. Con otras cosas del mesmo. Tarragona, 1586, 8. *In Sprache u. Versificat. vortrefflich, aber unvollendet.* — Las transformaciones de Ovidio, traduc. del verso lat. en tercetos y octavas rimas por Pt. Sanchez de Viana, con la explicacion de las fabulas. Valladol., Fernandez, 1589, 4. — *Las metamorfoses o transformaciones de Ovidio, en XV libros buelto en Castellano. Madr., Quiñones, 1645, 8. *Auch* Madr., 1622, 4. ib., 1664, 12. *In Prosa.* — *Los XV libros de los metamorphoseos con alegorias *etc.* Traducidos de latin en romance in verso por Sim. Abril. Burgos, Varesio, 1669, 12.

Noch erwähnt Antonio in der bibl. Hisp. eine poet. Uebs. von L. Hurtado, *Toledo*, *Fr. de Guzman*, .... u. *Pt. Barberan de Cuevas traduccion a la Pulga* (pulex) *de Ovidio. Zaragoza*, 1656, ....

15499. — opera, cum appositis italico carmine interpretationibus ac notis. Mediol., 1789—94, 8. 9 *Bde.*

Diese 9 Bde, worin die Fasten fehlen, gehören zu dem neuen Mailänd. *corpus poetar. latinor.*, welches 50 Bde bilden sollte, aber unsers Wissens nicht beendigt wurde.

15500. — il libro delle pistole che fecie Ovidio Nasone traslate di gramatica in volgare fiorentino. (Neap.), S. R. D. A. (Sixtus Riessinger de Argentina), *o. J.*, kl. 4. *mit* 20 *Hschnn.*

Höchstseltne aber incorrecte Ausg. dieser von der Crusca aus einem Ms. citirten Uebs. in Prosa. 82 Bll. mit 31 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 ist weiss u. Bl. 2 a beginnt: *Incomincia il pologo sopra lepistole dovidio nasone di compagna il quale fu sottilissimo et octimo poeta.* Das defecte Ex. in Pinelli's Bibl. IV, 571 war doch vielleicht von dieser Ausgabe.

15501. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* El libro dele Epistole di Ovidio in rima vulgarizate po messere Dominico da monticielli toschano. Bressa (Brescia), Bt. de Farfengo, 5. Nov. 1491, 4. *goth.*

In 2 Coll. (jede von 8 Ottaven) mit der Sign. *a-f*, ohne Cust. u. Seitenz. Der Uebs. starb 1367. Ein Ms. von 1474, worin er Domenicho da Monte Ucchiello genannt wird, bei Vallière num. 2504 u. Crévenna num. 5946.

Eine frühere Ausg. *Brescia*, 1489, 4. erwähnt Panzer IV, 258. Wiederholt *Ven.*, *Sessa*, 14. *Zenaro* 1502, 4. *ib.*, *id.*, 16. *Nov.* 1508, 4. *Mediol.*, *Zanotto da Castelliono*, 20. *Nov. M. V. XV.* (1515), 4.

15502. — epistole d'Ovidio trad. di lat. in lingua toscana per C. Figiovanni. Ven., Bn. de Vitali, 1532 *od.* 48, 8.

In Prosa. Im Grande dieselbe Uebs. ist: *Epistole d'Ovidio di lat. in lingua tosc. tradotte e nuovam. con somma diligenza corrette. Ven., Nicolini da Sabio*, 1532 od. 47, 8.

15503. — epistole eroiche, trad. da Remigio Fiorentino. Ven., Giolito, 1555, 8. *Zuletzt* Par., Durand, 1762, 8. *mit KK. Auch gr. P. in* 4. — L'epistole trad. in terza rima da Camillo Camilli. Ven., Ciotti, 1587, 12. — L'epistole di nuovo trad. in ottava rima da M. Ant. Valdera. Ven., Bariletto, 1604, 12. — L'epistole in terza rima da Ang. Rodolfini. Macerata, Piccini, 1682, 12. — L'epistole eroiche trad. in terza rima da Giul. Bussi. Viterbo, 1703—11, 12. 2 *Thle.* — Epistole trad. da Cesare Frassoni. Modena, Torri, 1751, 8. — Epistole eroidi di Ovidio ed il canto di Museo sopra Erone e Leandro trasportati in verso ital. Ven., Pasinello, 1757, 8. — L'epistole volgarizzate da Girol. Pompei. Bassano, 1785, 8.

15504. — incomincia il libro nomato Ovidio de arte amandi poeta clarissimo. *o. O. u. J.*, 4.

Mit 25 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Sehr seltne und vielleicht erste Ausg. dieser nicht sehr treuen und blos die 2 ersten Bücher umfassenden Uebs. Die Typen sind dieselben, mit welchen Florentius de Argentina (wahrscheinl. zu Venedig) 1472 *Jacobi Romani congratulationem ad N. Tronum* druckte. Eine andre undatirte Ausg. in 4. von 59 Bll. mit 25 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. beginnt Bl. 1 a *Opera. Del Clarissimo. Poeta Ovidio De Arte Amandi*, und hat zu Ende: Finis.

Spätere Ausgg. sind: *Mil.*, *Pachel et Scinzenzeler*, 1481, 4. *Flor.*, *Ant. Venetus*, 5. *id. Aug.* 1488, 4. mit der Sign. *a-g.* *Mil.*, *Fil. de Mantegazi*, 1494, 4. *Brescia*, *de Misintis*, 15. *Zugno MCCCC. C. LIX.* (vielleicht MCCCCXCIX, 1499), 4. *Ven.*, *Sessa*, 1516, 8. *Ven.*, *Fr. Tacuino*, 1522, 8. mit anstöss. Hschnn. *Ven.*, 1526, 8. *Ven.*, *Vettor de Ravani*, 1535, 8. *Ven.*, *Bindoni*, 1542 od. 47 od. 48, 8.

15505. — l'arte degli amanti di Pt. Michiele (in 8 canti). Ven., 1632 *od.* 55, 12. — I tre libri dell' arte amatoria ed il libro de' rimedj d'amore, trad. in versi ital. da Cp. Boccella (col testo lat.) Sulmona (Lucca), 1786, 8. — Amori Ovidiani. Traduzione anacreontica di F. Cavriani. Sulmona, 1794, 12. 3 *Bde.* Ed. II. Crisopoli, Bodoni, 1804, 8. 3 *Bde*, *auch gr. P. in* 4. — De' rimedj contro l'amore ridotto in ottava rima da Ang. Ingegneri. Avignone, Rosso, 1576, 4. *od.* Bergamo, Ventura, 1604, 4. — L'arte del disamorarsi tratta da Ovidio (in verso sciolto). Piacenza, 1747, 8.

Parma, 1759, 8. — I rimedj d'amore volgarizzati da Eschilo Acanzio. Vicenza, 1791, 8.

15506. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* Ovidio methamorphoseos uulgare (in prosa vulgare traduto da Gi. de' Bonsignori, con le allegorie). Ven., Zoane Rosso ad instantia di Lucant. Zonta, 10. Apr. 1497, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. u. 141 gez. Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *a-s.* Erste Ausg. dieser 1375—77 gearbeiteten und von der Crusca aus dem Ms. citirten Uebs. Wiederholt *Ven., Cp. de Pensa ad instantia di L. A. Zonta, 7. Marzo* 1501, *f.* mit Hschnn. *Ven., Bindoni,* 1508, *f. Ven., G. de' Rusconi,* 1517 od. 22, *f. Mil., in offic. Minutiana,* 1519, *f. Mil., Rocho et Fratello de Valle,* 1520, *f.*

15507. — le metamorfosi in terza rima per Lr. Spirito. Perugia, Girol. di Francesco, 1519, 8. *mit Hschnn.*

15508. — tutti gli libri de Ovidio metamorphoseos tradutti dal litteral in verso vulgar con le sue allegorie in prosa (per N. Agustini). Ven., Jac. da Leco, 1522, 4.

Steht tief unter Anguillara's Uebs. Wiederholt *Ven., Zoppino,* 1533 od. 37, 4. (*Ven.*), *Bindoni,* 1538, 4. (es gibt zwei Ausgg. dieses Jahrs, vom März und vom Juni). *Ven., F. Torresano,* 1547, 4. mit Hschnn.

*15509. — de le metamorfosi di Ovidio libri III da Gi. And. dell' Anguillara. Par., And. Wechelo, 1555, 4. 48 *Bll.*

Diese sehr seltne und Paitoni unbekannte Ausg. halte ich für die erste und die von 1553 od. 54 (Pait. III, 67) für nicht hinlänglich beglaubigt. Die Uebs. selbst hat in Ital. classisches Ansehen.

*15510. — le metamorfosi ridotte da Gi. And. dell' Anguillara in ottava rima. Con le annotationi di Gius. Horologgi et gli argomenti et postille di Fr. Turchi. Ven., Bn. Giunti, 1584, 4. *mit KK. von Giac. Francho.*

Seltne und in Ital. vorzüglich wegen der KK., welche man für schön hielt, sehr geschätzte Ausg. Von den ältern Ausgg. werden noch geschätzt **Ed. V. Ven., Franceschi,* 1575, 4. mit Hschnn., und die mit neuen Noten vermehrte *Ven., Bn. Giunti,* 1592, 4. Von den vielen Ausgg. dieser Uebs. oder vielmehr Bearbeitung der Metam. s. Paitoni III, 54 ss., wo noch folgg. Ausgg. fehlen: **Ed. III. Ven., Franceschi,* 1569, 4. mit Hschnn. *Ven., Zaltieri,* 1598, 4. **ib., id.,* 1601, 8. mit Hschnn. *Ven., Pezzana,* 1792, 12. 5 Bde. *Mil.,* 1805, 8. 5 Bde (classici it.)

*15511. — le metamorphosi in ottava rima col testo lat., nuovam. tradotte da Fabio Marretti. Ven., Zalterius, 1570, 4. *Vorher* Fir., Torrentino, 1567, 4. — Pentamerone delle metamorfosi di Ovidio, fedelmente e cautamente volgarizzate e ridotte a novelle da un prosatore Toscano. Siena, Rossi, 1777, *od.* Padova, 1788, 8. 2 *Bde.* — Le metamorfosi trad. in versi ital. da Clem. Bondi. Parma, Bodoni, 1806, kl. 8. 2 *Bde* (8 *fr.*) Ven., 1807, 8. 2 *Bde.* — Le metamorfosi recati in altrettanti versi ital. da Gius. Solari. Genova, 1815, 8. 3 *Bde* (12 *lire*).

15512. — i fasti di Ovidio, tratti alla lingua volgare per Vinc. Cartari. Ven., Marcolini, 1551, 8. — Fasti trad. in terza rima dal testo lat. ripurgato ed illustrato con note da Gi. Bt. Bianchi. Ven., Bettinelli, 1771, 8. — I fasti, colla costruzione del testo, volgarizzati ed illustrati con note da Gius. Ant. Gallerone. Vercelli, 1787, 8. 3 *Bde.*

15513. — delle disaventure di Ovidio libri V ridotti nella volgar lingua da Giul. Morigi. Ravenna, 1581, 12. — Delle poesie melinconiche di Ovidio libri V comentati da Bu. Clodio. Ven., 1774, 12. 5 *Bde.* — Le tristezze trad. in terza rima ed illustr. con note da Gi. Bt. Bianchi. Ven., 1779, 8. — Tristium o delle querimonie di Ovidio. Volgarizzamento di L. Ant. Vincenzi. Modena, 1821, 8.

*15514. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* Recueil de diverses pièces d'Ovide et d'autres poëtes anciens, en lat. et en franç., de la traduct. de M. D. M. (Mch. de Marolles). Par., Billaine, 1661, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.* Les epistres heroides, de la traduct. de Mch. de Marolles, avec (le texte lat. et) des remarques. Par., Lamy, 1661, 8. Les amours. ib., id., 1661, 8. Les livres de l'art d'aimer et des remèdes d'amour. ib., id., 1660, 8. Les fastes. ib., id., 1660, 8. Les quatre livres des epistres écrites du lieu de son exil. ib., Billaine, 1661, 8. Le livre contre Ibis. ib., id., 1661, 8. *Zusammen* 7 *Bde.*

Die Uebs. selbst ist ohne Werth, aber die Anmerkk. enthalten einiges Gute. Der lat. Text ist dabei. Die Metamorphosen hat Marolles nicht übersetzt.

*15515. — oeuvres, traduct. nouv. par (Et. Algai) de Martignac (en lat. et en fr.) avec des remarq. Lyon, Molin, 1697, gr. 12. 9 *Bde.*

Nicht mehr geschätzt.

15516. — oeuvres complètes, trad. en franç. (par Banier, Bayeux, Kervillars et Lefranc de Pompignan). Publiées par Poncelin. Par., an 7 (1799), 8. 7 *Bde mit KK.* (24 *fr.*)

Schlecht gedruckt u. in Frankr. in sehr niedrigem Preise. Auch auf gr. P. 4. (40 fr., und mit KK. avant la l. 54 fr.) — *Pièces choisies d'Ovide, trad. par Th. Corneille, Par., Barbin,* 1670, 12. *Rouen,* 1670 od. 72, 12.

15517. — les XXI epistres douide translatees de latin en francoys par reuerend en dieu monseigneur lesuesque dangoulesme (Octavien de S. Gelais). Par., Ant. Vérard, *o. J.,* 8. *Röm. Schrift mit Hschnn.*

128 Bll. mit 36 Zeilen und der Sign. *a-q.* Wahrscheinlich erste Ausg. und zwischen 1494—98 gedruckt. Im letztern Jahre starb Carl VIII, König von Frankreich, dem die Uebs. dedicirt ist. Unter jeder Heroide ist ein Hschn., der ziemlich die halbe Seite einnimmt und aus mehrern Stücken zusammengesetzt ist. Andre Ausgg. dieser Uebs. (von welcher vgl. meine Beschreibung der königl. Bibl. zu Dresd. S. 321) sind: *Par., J. Trepperel,* 6. *Mars* 1505, 4. goth. mit Hschnn. *Par., veuve de J. Trepperel et J. Jehannot,* o. J., 4. goth. mit Hschnn. *Lyon, Arnoullet,* 1522, 4. **Par.,* 20. *Febvr.* 1525, 4. goth. mit Hschnn. 114 Bll. *Par., Galliot du Pré,* 1529, 8. mit röm. Schrift u. Hschnn. (ist geschätzt.) *Par., Bossozel,* 1534, 8. *o. O.,* 1538, 12. *Par., Chemin,* 1546, 16.

15518. — les XXI epistres d'Ouide. Les X premieres sont trad. par Charl. Fontaine: le reste est par luy revû. Lyon, de Tournes, 1556 *od.* 73, 16. ib., Temporal, 1552, 16. *Par., Marnef, 1580, 12. *mit Hschnn.*

*15519. — commentaires sur les epistres d'Ovide, avec la trad. en vers franç. des mêmes epistres, par Cl. Gasp. Bachet de Meziriac. Nouv. édit. avec plusieurs autres ouvrages du même auteur (de Meziriac). Haye, Sauzet, 1716, 8. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Diese 2e Ausg. besorgte Alb. H. de Sallengre. Vorher **Bourg en Bresse, Tainturier,* 1626, 8. Der Commentar ist nicht ohne Werth.

*15520. — les epistres et toutes les élégies amoureuses d'Ovide, trad. en vers fr. (par J. Barrin). Par., Audinet, 1676, kl. 8.

Auch **Rouen, Caillouë,* 1676, 12. *Haye, Hondt,* 1686 od. *92, 12. Vermehrt **ib., id.,* 1704, 12. **o. O.,* 1706, 12. Mit dem lat. Texte *Col., Marteau,* 1705, 8. 2 Bde mit KK.

15521. — épitres choisies des héroines d'Ovide, trad. en vers franç. par H. Richer. Par., Ganeau, 1723, 12. — *Les épitres héroiques, trad. en vers fr. par Mlle (Mar. Jeanne) l'Héritier. Par., Cailleau, 1732, 12. — Nouvelle traduction des héroides d'Ovide. Par., Durand, 1763, 8. *mit KK. Auch gr. P.* — Les héroides d'Ovide, traduct. nouv. Par., 1797, 8.

15522. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* Les héroides du galant Ovide (trad. en vers fr. par J. de Dieu Raymond de Cucé de Boisgelin). Philadelphie (Par., Pierres), 1784, 8. 368 *SS. Velp.*

Von dieser Ausg. mit dem lat. Text sind nur 12 Exx. abgezogen (eins 46 fr. in einer Pariser Auct. 1805). Eine andre Ausg. ohne den Text ist ebenfalls in sehr kleiner Anzahl abgedruckt. Der Uebs. ist seinem Original so treu gefolgt, dass er 5972 Verse durch 5976 französische wiedergegeben hat.

15523. — oeuvres galantes et amoureuses d'Ovide, traduct. nouv. en vers. Cythère, 1756 *od.* 67, 8. Amst., 1770, 12. 2 *Bde.* Lond., Cazin, 1785, 12. 2 *Bde.* Avignon, an 3 (1795), 18. 3 *Bde.*

15524. — les amours d'Ovide, avec les receptes aux dames pour l'embellissement de leur visage, et les epîtres de Sapho à Phaon et de Canacé à Macarée, trad. en prose franç. par J. Bellefleur Percheron. Par., Petitpas, 1621, 8. — *Les élégies choisies des amours (en vers franç.) par de Villennes. Par., Osmont, 1672, 12. — *Les amours d'Ovide, traduct. libre en vers franç., suivis du remède d'amour, poëme en deux chants, imité d'Ovide. Par., Egron, 1799, 8. *mit* 4 *KK.*

15525. — Ovide de arte amandi translate de latin en (vers) francoys. *Zu Ende:* Cy finist Ovide de l'Art d'aymer avecqs les sept arts liberaux. Genesve, (*ohne Druck. u. J.*), 4. *goth.*

42 Bll. mit der Sign. *a–k.* Wiederholt (*Par.*), 1556, 12. *ib.*, *Bonfons*, o. J., 16. *ib.*, *Groulleau*, 1548, 8. *Anvers*, *Spelman*, 1556, 8. Für den Uebs. hält man Raoul de Beauvais, s. Barbier dict. des anon. III, 201.

15526. — l'art d'aimer trad. en franç. par Nasse. Lyon, Lautret, 1622, 12. — L'art d'aimer trad. par Nasse, avec les remèdes contre l'amour trad. par Renouard. Rouen, Dubosc, 1634, 12. — *Les livres de l'art d'aimer et des remèdes d'amour. Le tout rendu fort honneste avec des notes et des obss. (par Mch. de Marolles). Par., 1660 *od.* 96, 12. *Ohne lat. Text.* — L'art d'aimer avec les remèdes d'amour, trad. en vers burlesques. Par., Loyson, 1662 *od.* 66, 12. — L'art d'aimer et les remèdes d'amour. Par., Cramoisy, 1696, 12. 2 *Bde.* — L'art d'aimer ou la meilleure manière d'aimer. Col. (Par.), 1696, 12. — Ovide amoureux ou l'école des amans, traduction de l'art d'aimer. Haye (Rouen), 1698, 12. — Imitation de l'art d'aimer et du remède d'amour d'Ovide, suivant les moeurs de ce siècle, en vers. Amst. (Par.), 1744, 8. — L'art d'aimer en trois chants, et le remède d'amour, traduction d'Ovide par Cogolin. Amst. (Par.), 1751, 8. *mit KK.* — L'art d'aimer trad. en prose. Lond., Cazin, 1783, 12. — *L'art d'aimer, suivi du remède d'amour: traduct. nouv. (en prose) avec des remarq. mythol. et littér. par F. S. A. D. L. Par., Ancelle, an XI (1803), 8. (6 *fr.*) *Mit dem lat. Text.* — L'art d'aimer, traduct. en vers avec des remarq. par (Férian) de Saintange. Par., 1807, 8. *mit KK.* (3 *fr.*) — L'art d'aimer, trad. en vers franç. par F.. A.. de Gournay (av. le texte lat.). Caen, 1817, 8. — L'art de plaire d'Ovide, suivi du remède d'amour; nouvelle traduct. en vers franç. avec le texte lat. Par P. D. C. Par., Guillaume, 1818, 12. *mit* 4 *KK.*

15527. — Ovide du remède d'amours, translaté nouvellement de latin en (vers) franç., avec l'exposition des fables consonnantes au texte. Par., Vérard, 4. Fevr. 1509, f. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. mit 5 Min. 196 fr. Gaignat., 200 fr. Vallière, 325 fr. MCarthy. Nach Dibdin decam. II, 573 wäre auch auf der königl. Bibl. zu Paris ein Ex. auf Pg.

15528. — premier livre des remèdes contre l'amour, traduict des vers lat. d'Ovide. Par., Guillemot, 1612, 16. — Les remèdes contre l'amour, travestis des vers lat. d'Ovide en vers burlesques par C.. Dufour. Par., Varennes, 1666, 12.

15529. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* Cy commence Ouide de Salmonēn son liure jutitule Methamorphose, Contenāt. XV. liures particuliers moraliste par maistre Thomas waleys . . . Translate et Compile par Colard Mansion. Bruges, Colard Mansion, ou Mois de Maij 1484, gr. f. *goth. mit Hschnn.*

39 Bll. Vorr. u. Table, 3 weisse Bll. u. 347 Bll. Text in 2 Coll. mit 33 Zeilen. Erste Ausg. dieser Uebs. des oben unter num. 15430 verzeichneten Buchs.

*15530. — la bible des poetes. methamorphoze. nouuellemēt imprime a paris. Par., Ant. Vérard, *o. J.*, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

18 Bll. Vorst., 201 gez. Bll. u. 5 Bll. Table in 2 Coll. mit 40 Zeilen und der Sign. *a–kk.* Ist dasselbe Werk, wie das vorige.

15531. — — (*derselbe Tit.*) Par., Ant. Vérard, 1. Mars 1493, f. *goth. mit Hschnn.*

Zwei Exx. auf Pg. mit Miniat. in der königl. Bibl. zu Par. — Auch *Par.*, *Mch. le Noir*, 1523, *f.* goth. mit Hschnn.

15532. — le grand Olympe des histoires poétiques du prince de poésie, Ovide Naso, en sa métamorphose, trad. de lat. en franç. Lyon, Harsy, 1532, 8. 3 *Thle in* 1 *Bd, mit Hschnn.*

Auch *Par.*, *Sergent*, 1537, 8. mit Hschnn. *Par.*, *Angelier*, 1538, 8. goth. mit Hschnn. *Niort*, *Portau*, 1595, 4.

15533. — le premier livre de la méthamorphose d'Ovide, translaté de lat. en franç. par Clém. Marot. Lyon, Gryphius, *o. J.*, 8. — *Trois premiers livres de la metamorphose d'Ouide. Traduictz en vers Frāçois. Le I. et II. par Clém. Marot, le III. par Bm. Aneau. Lyon, Rouillé, 1556, 8. *mit Hschnn.* — Les XV livres de la métamorphose trad. de lat. en franç. Par., Ruelle, 1570, 16.

*15534. — les XV livres de la métamorphose interpretez en rime franç. selon la phrase latine par Fr. Habert. Par., Marnef, 1574, 12. *mit Hschnn.*

Auch *ib.*, *id.*, 1580 od. 82 od. 87, 12. mit Hschnn.

15535. — la métamorphose d'Ovide, mise de nouveau en meilleur françois, conformément au latin, avec le commentaire d'icelle, extraite du latin de Canterus. Rouen, Reinsart, 1611, 16. — Métamorphoses, mises en vers par Raym. et Charl. de Massac. Par., Pomeray, 1617, 8. — Métamorphose d'Ovide, trad. en franç. Rouen, Manassez, 1628, 8. *mit Hschnn.* — *Les métamorphoses d'Ovide trad. en prose franç. et de nouueau reueues, corrigées et enrichies de figg. (par N. Renouard). Par., Billaine, 1637, f. *mit KK.*, *od.* Par., Courbé, 1651, f. *mit KK.* (*auch gr. P.*) *Zuerst:* Par., 1617, 8. — L'Ovide bouffon ou les métamorph. travesties en vers burlesques (par L. Richer. Livre 1—5.) Par., Loyson, 1662 *od.* *65, 12. *Vorher* *(livre I.) Par., Quinet, 1650, 4.

*15536. — l'Ovide en belle humeur de (Charl. Copeyau) Dassoucy. Suivant la copie impr. à Paris, (Elzevier), 1651, 12. 92 *SS. u.* 1 *Bl.*

Sehr seltne, saubere und geschätzte Ausg. einer erbärmlichen Travestirung des 1n Buchs der Metam. Ohne Werth sind die Ausgg. *Par.*, *Luynes*, 1653, 4. *ib.*, *Loyson*, 1659 od. *64, 12.

*15537. — métamorphoses en rondeaux (par Is. Benserade). Par., impr. roy., 1676, gr. 4. *mit KK.*

Blos wegen der schönen KK. von Sb. le Clerc, Chauveau und le Pautre gesucht. Treffliche Copien dieser KK. hat die ungemein saubere und keinem Elzevierschen Drucke nachstehende Ausg. **Amst.*, *Abr. Wolfgang*, 1679, *gr.* 12. Das Buch an sich ist ein höchst unglücklicher Einfall. Alles ist in Rondeaux gezwängt, selbst das vorgesetzte königl. Privilegium und die Errata, in welchen letztern der Vf. eben so wahr als naiv gesteht:

*. . . parmi des fautes innombrables*
*Je n'en connois que deux considérables:*
*C'est l'entreprise et l'exécution,*
*A mon avis fautes irréparables.*

Ein nicht minder unglückl. Einfall waren *les métamorphoses en quatrains*, *par Mch. de Marolles. Par.*, *Langlois*, 1677, 4.

*15538. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* Les métamorphoses en lat. et en franç. avec de nouv. explications, de la traduct. de Pt. du Ryer. Ed. nouv. Brux., Foppens, 1677, gr. f. *mit eingedr. KK.*

Weniger gute Abdrr. dieser schönen KK. hat die Ausg. *Amst.*, *Blaeu*, 1702, *f.* Vorher *Par.*, *Sommaville*, 1660, *f.* mit KK. Zuletzt *Haye*, *Gosse*, 1728, 12. 4 Bde mit KK.

15539. — les métamorphoses mises en vers franç. par Th. Corneille. Par., Coignard, 1697, 12. 3 *Bde.* *Liège, Broncart, 1698, 8. 3 *Bde mit KK.* ib., David, 1700, 12. 3 *Bde mit KK.* — *Les métam. avec des explications. Traduct. nouv. (en prose) par l'abbé de Bellegarde. Par., Brunet, 1701, 8. 2 *Bde mit KK.* *Liège, Broncart, 1712, 8. 2 *Bde mit KK.* *Amst., Roger, 1716, 12. 2 *Bde mit KK.*

*15540. — les métamorphoses en latin, trad. en franç. avec des remarques et des explications histor. par (Ant.) Banier. Amst., Wetstein, 1732, gr. f. 2 *Bde mit KK. von Picart u. a.*

Wegen der KK. sehr gesucht und auf sehr gr. P. (mit ersten Abdrr.) ein kostbarer Artikel. Die KK. sind höchst sauber, ohne deshalb wahrhaft schön zu seyn. S. 264 müssen sich 5 einzelne grosse KK. finden, welche bisweilen fehlen. Die übrigen sind eingedruckt. — Dieselben KK. sind unter demselben Datum auch mit holländ. u. engl. Texte erschienen. Die Ausg. mit holl. Text hat den Titel: *De Gedaantwisselingen von Ovidius, in het Latyn en Nederduitsch vertaald door Is. Verburg, nevens aantekeningen door Ant. Banier* (auch sehr gr. P.), und enthält die ersten Abdrr. der KK. Die Ausg. mit engl. Text hat den Titel: **Metamorphoses in lat. and engl., translated by the most eminent hands, with histor. explications of the fables, written in french by Banier.* (Auch sehr gr. P.)

Von den übrigen Ausgg. der Uebs. Banier's werden noch geschätzt *Par.*, 1738, 4. 2 Bde mit KK., u. **Amst.*, *Wetstein*, 1732, 12. 3 Bde mit guten Copien der Picart'schen KK.

*15541. — les métamorphoses en lat. et en franç. de la traduct. de Banier, avec des explications histor. Par., Leclerc, 1767—71, 4. 4 *Bde mit KK.*

Mit 140 bezifferten KK. und einem ungez. Schlusskupfer Th. IV. S. 537. Auch Exx. mit KK. *avant la l.*, und 12 Exx. auf holl. P., in welchen letztern aber durch einen Eigensinn des Verlegers (Renouard catal. II, 275) die Vignetten und Fleurons von den allerletzten Abdrr. sind. — Das Werk kommt sehr häufig vor, weil man unter demselben Datum zwei Ausgg. veranstaltet hat. Die spätere, mit abgenutzten KK. und auf geringerm Pap., unterscheidet man dadurch, dass S. 215 des 3n Theils mit 209 beziffert und der Titel des 4n Theils von 1770 (statt 1771) datirt ist.

Dieselben 140 KK. (doch ohne die Randeinfassung) sind auch zu den *métamorphoses trad. par Banier. Par.*, 1807, 8. 2 Bde (48 fr., Velp. 72 fr.), und zu Desaintange Uebs. von 1808 gelegt worden.

15542. — métamorphoses d'Ovide, traduct. nouv. avec le latin à côté. Nouv. édit. retouchée avec soin. Par., Barbou, 1777, 12. 2 *Bde.*

15543. — les métamorphoses, trad. (en prose) d'après le texte de Jouvency avec des notes par (Jac. Charl. L.) Malfilâtre. Par., 1799 *od.* 1803, 8. *mit KK.* (24 *fr.*)

Diese Uebs. ist Malfilâtre mit Unrecht beigelegt worden.

*15544. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* Traduction en vers des métamorphoses, avec des commentaires. Par (Férian) Desaintange. Par., Deterville, an 9 (1800), 8. 2 *Bde mit* 16 *KK.* *Auch Velp.* — Par., Desray, 1808, gr. 8. 4 *Bde mit* 140 *KK.* (72 *fr.*, *Velp.* 150 *fr.*, *ohne KK.* 36 *fr.*)

Diese Uebs. wird in Frankr. allen übrigen vorgezogen.

15545. — les métamorph. trad. par J. Gasp. Dubois Fontanelle. Nouv. éd. augm. de notes, avec le texte lat., un dictionn. mythol. et des notes par Pt. Fr. Guyot Desfontaines. Par., 1802, 8. 4 *Bde mit KK.* (20 *fr.*, *Velp.* 40 *fr.*)

Zuerst *Par.*, 1767, *gr.* 8. 2 Bde mit KK. — *Les trois premiers livres des métamorph. trad. en vers franç. par Richerolle. Par.*, *Delaunay*, 1819, 12.

15546. — les métamorphoses, traduct. nouv. avec le texte lat., suivie de l'explication des fables et de notes par Mathieu Gu. Thérése Villenave. Par., Didot, 1822, 8. 4 *Bde mit* 144 *KK.* (32 *fr.*) *Auch Velp. u. gr. P. in* 4.

Der Druck dieser in 24 Lieff. erschienenen Uebs. begann 1807, wurde aber nach der 19n Lief. unterbrochen und erst 1821 wieder fortgesetzt. Es gibt 2 Exx. auf Pg. (à 200 fr. für jede Lief.) und ein drittes Ex. auf Pg. mit den Originalzeichnungen (à 1000 fr. für jede Lief.)

15547. — le premier livre des fastes trad. (avec le texte) par Lezeau. Par., Barbou, 1714, 12. — Recueil de fables choisies, extraites des fastes d'Ovide, trad. en prose, av. le texte, par Kervillars. Par., Houry, 1742 *od.* 56, 12. — Traduction des fastes, avec des notes et des recherches de critique, d'histoire *etc.* par Bayeux. Rouen et Par., 1783—88, 8. 4 *Bde mit KK.* *Auch gr. P. in* 4. — *Les fastes trad. en vers avec des remarques d'érudition, de critique et de littérature fleurie, par Férian Desaintange (av. le texte lat.) Par., Levrault, an 13 (1804), 8. 2 *Bde* (12 *fr.*) *Auch gr. Velp. Auch* Par., Dufour, 1809, 12.

*15548. — les elégies d'Ovide pendant son exil, trad. en (prose) franç. avec des remarq. crit. et hist. Le latin à côté. (Par J.. M.. de Kervillars.) Par., Houry, 1723—26, 12. 2 *Bde.*

Diese an sich nicht sehr vorzügliche Uebs., welche 1738 wieder aufgelegt wurde, enth. auch eigne krit. Conjecturer über den lat. Text. Man fügt dazu desselben Uebs. der Fasten (s. vorigen Artik.) Eine frühere Uebs. der Tristium ist *les regrets d'Ovide trad. en prose franç. par J. Binard. Par.*, *Sara*, 1625, 8.

15549. — Ovide sur la complainte du noyer trad. en vers par R.. le Blanc. Par., Angelier, 1554, 4. — Ibis d'Ovide, trad. de lat. en franç. par Emman. Trippault, Sieur de Linières. Orléans, Fremont, 1641, 8.

15550. — sämmtliche Werke. B. 1. Verwandlungen, übs. von Heynemann. Ff. a. M., Hermann, 1797, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) B. 2. Heroiden, übs. von N. Gf. Eichhof. ib., 1798, 8. (20 *gr.*) B. 3. Festkalender, übs. von J. Ph. Krebs. ib., 1798, 8. (20 *gr.*) B. 4. Klaggesänge, übs. von N. Gf. Eichhof. ib., 1803, 8. (20 *gr.*) B. 5. Briefe aus dem Pontus, übs. von N. Gf. Eichhof. ib., 1822, 8.

*15551. — epistolae heroidum od. Briefe der Heldinnen, in deutsche Verse übs. (von Csp. Abel.) Quedlinb. u. Aschersleb., 1723, 8. (*Vorher* *Lpz., 1704, 8. *blos die ersten* 14.) — Heldenbriefe ins Deutsche übs. von P. Bj. Nassgott. Ff. u. Lpz., 1779, 8. (12 *gr.*) — Heldenbriefe, aus dem Lat. übs. von V***. Lüneb., 1782—87, 8. 2 *Thle.* — Briefe der Heldinnen, metr. übs. mit Anmm. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1795, 8. (14 *gr.*) — Heroiden aus dem Lat. in jamb. Verse übs. u. mit erklär. Anmm. begleitet (von G.. F.. W.. Thyme). Sorau u. Lpz., 1797, 8. (16 *gr.*) — Heldenbriefe nach Auswahl travestirt. Lpz., 1789, 8.

— dz buch Ouidij die liebe zu erwerben. — s. Andreas num. 607.

15552. OVIDIUS Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* De arte amandi, verteutscht vnd mit vielen lustigen Liedern vnd Reimen geziert. Lpz., 1603, 8. — De arte amandi d. i. von Kunst der Lieb. Deventer, 1606, 8. — Ovid's Schule der Liebe d. i. dessen Liebeshändel, Kunst u. Arznei der Liebe. Neueste freie Uebs. Berl. u. Lpz. (Wien), 1786, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Die Kunst zu lieben, metr. verdeutscht u. mit Anmm. erläut. (von And. G.. Niz). Lpz., Gräff, 1790, 8. (1 *Thl.*) — Kunst zu lieben, metr. übs. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1793, 8. (8 *gr.*) — Kunst zu lieben, in der Versart des Originals übs. von F. C. von Strombeck. Gött., Dieterich, 1795, 8. (6 *gr.*) — Erotische Gedichte des O. metr. übs. von Gerning. Ff. a. M., 1815, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

15553. — von der Liebe (*amores*), 1—3. Buch, übs. von J. Bt. von Knoll. Ff. u. Lpz., 1777, 8. 2e Aufl. ib., 1785, 8. 3e Aufl. Augsb., 1791, 8. (12 *gr.*) — Lieder der Liebe, metr. verdeutscht von E. L. Posselt. Lpz., Jacobäer, 1789, 8. (12 *gr.*) — Lieder der Liebe, metr. übs. mit Anmm. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1796, 8. (10 *gr.*) — Elegieen der Liebe metr. neu verdeutscht, mit lat. Text (von A. F. Batz). Tüb., Osiander, 1820, 8. (1 *Thl.*)

15554. — Heilmittel der Liebe, in der Versart des Orig. übs. mit Anmm. von F. C. von Strombeck. Brschw., Thomas, 1796, 8. (15 *gr.*) — Mittel wider die Liebe metr. übs. mit Anmm. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1797, 8. (3 *gr.*)

15555. — metamorphosis d. i. von der wunderbarlichen Veränderung der Gestalten u. Menschen, Thiere u. anderer Creaturen. Etwann durch M. Albrechten von Halberstatt in Reimeweiss verteutscht, jetzt erstlich gebessert u. mit Fig. der Fabeln gezieret durch G. Wikram. Meyntz, Ivo Schöffer, 1551, f. *mit Hschnn.*

Die sehr seltne erste Ausg. dieser im Jahre 1210 gearbeiteten Uebs. (vgl. Hagen literar. Grundriss S. 225) erschien *Mainz*, *Schöffer*, 1545, *f.* Die obige 2e Ausg. ist von Wickram in der Sprache modernisirt. Auch *Ff. a. M.*, 1551, *f.* Neu verbessert nach dem lat. Original ist *Ff. a. M.*, *Feyerabendt*, 1581, *f.* mit Hschnn. 8 Bll. Vorst., 198 gez. u. 7 ungez. Bll. Wiederholungen der letztern sind *Ff. a. M.*, *Saur*, 1609, 4. mit Hschnn. *ib.*, 1625 u. *'31, 4. mit Hschnn.

*15556. — metamorphoses oder Verwandlung, mit schönen Figuren gezieret, auch kurtzen Argumenten vnd ausslegungen erkläret, vnd in teutsche Reymen gebracht, durch J. Spreng. Ff. a. M., G. Rabe, 1564, 8. *mit Hschnn.* *Auch* *ib., id., 1571, 8. *mit Hschnn.*

15557. — kurze Verfassungen über des Ovidii Verwandlungsbeschreibung, zum andernmal herausgegeben von J. G. Schoch. Lpz., 1652, 8. *mit Hschnn.* — Metamorphoseos oder wunderwürdige Gestaltveränderungen der Menschen, Thiere u. andrer Creaturen, sammt Auslegungen u. Moral, hiebei auch Ovidii Leben, Exilium u. Tod von P. C. B. H. Salzb., Mayer, 1685, f. *mit* 113 *KK.*

*15558. — metamorphosis oder sinnreicher Gedichte von Verwandlungen 1r Theil, enth. die 7 ersten Bücher. Mit Anmm. u. neuen KK. von J. Jac. von Sandrart. Nrb., Sandrart's Erben, 1698, f.

Mit 1 Titelk. u. 29 KK. Auch *Exx. mit (schlecht) ill. KK. Mehr ist nicht erschienen.

*15559. — 15 Bücher der Verwandlungen, in das Teutsche übs. von J. G. Schmidt. Strb., Spoor, 1712, 8. — Verwandlungen aus dem Lat. (in Verse) übs. von J. Bths. Sedlezki. Augsb. u. Lpz., 1763, 8. *mit KK.* (1 *Thl.* 16 *gr.*) — Lehrreicher Zeitvertreib in Ovidian. Verwandlungen von J. Gli. Lindner. Lpz., 1764, 8. — Verwandlungen ins deutsche (pros.) übs. u. mit Anmm. herausg. von J. Sm. Safft. Berl., Mylius, 1766, 8. (2 *Thl.* 9 *gr.*) — Verwandlungen, mit Duryer's 124 KK. Ff., 1767, 8. (3 *Thl.*) — Verwandlungen, frei übs. von Ferdinand ***. *o. O.* (Halle), 1785, 8. (16 *gr.*) — Verwandlungen, metr. übs. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1786, 8. (2 *Thl.*, *mit KK.* 4 *Thl.*) — Verwandlungen, deutsch. (metr. übs.) 1—10. Buch. Dresd., 1789—94, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*) — Verwandlungen (pros.) übs. mit Anmm. von A. Rode. Berl., Mylius, 1791 *od.* 1817, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*) — Verwandlungen (metr.) neu verdeutscht. Th. I. 1—5. Buch. Berl., Maurer, 1791, 8. (12 *gr.*)

15560. OVIDIUS Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* Verwandlungen, in Kupfern vorgestellt u. mit Erläutt. versehen. Wien, Alberti, 1791, 4. 3 *Bde* (16 *Thl.*, *fein P.* 24 *Thl.*)

Mit 139 KK. u. 3 Kupfertiteln. Auch *Wien*, *Gerold*, 1817, 4. 3 Bde mit denselb. KK. (9 Thl.)

15561. — Verwandlungen nach P. Ovidius Naso, von J. H. Voss. Berl., Vieweg, 1798, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*, *Velp.* 4 *Thl.* 8 *gr.*)

15562. — verwandelte Ovidische Verwandlungen ad modum Blumaueri, mit Anmm. Stuttg., 1790—91, 8. 2 *Bde.* Metamorphoses d. i. Verwandlungen, mit ächt französ. Freiheit übs. u. dabei von allen Obscönitäten sorgsam laxirt u. purgirt durch Amalgundum Holzbirn. Hmb. (Gräz), 1792—95, 8. 2 *Thle* (20 *gr.*) Ovid's Verwandlung travestirt von Bd. von Wagemann. 1r Bd. (1—3. Buch.) Ff., 1806, 8. (9 *gr.*)

15563. — Festkalender u. Zeitbücher. Aus dem Lat. übs. von V**. Läneb., 1782 *od.* 97, 8. (3 *gr.*)

*15564. — tristium libri V d. i. Klagschreiben ins Hochteutsche (pros.) versetzt von J. H. Seyp. Darmst., Abel, 1664, 8. — Trauerlieder in deutschen Reimen von Mch. Lory. Augsb. u. Freyburg, 1758, 8. — Versuch einer (gereimten) Uebs. der 5 Trauerbücher, von J. H. Kirchhof. Hmb., 1777, 8. (16 *gr.*) — 5 Bücher Trauergedichte, aus dem Lat. übs. u. mit Anmm. begleitet (von J. Jac. Sell.) Halle, Gebauer, 1780, 8. (8 *gr.*) — 5 Trauerbücher metr. übs. u. mit erklär. Anmm. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1798, 8. (16 *gr.*)

15565. — Versuch einer Uebs. der Briefe aus Ponto (in Reimen) nebst Anmm. von J. H. Kirchhof. Hmb., 1778, 8. — 4 Bücher der Briefe aus dem Pontus metr. übs. mit erklär. Anmm. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1797, 8. (10 *gr.*) — Ibis, eine Schmähschrift, metr. übs. mit Anmm. von J. G. C. Schlüter. Lpz., Schwickert, 1796, 8. (4 *gr.*)

15566. — the heroycall epistles, in englishe Verse: set out and transl. by G. Turberuile. Lond., Charlewood, 1567, 8. *goth.* ib., id., *o. J.*, 8. *goth.* ib., Stafford, 1600, 8. *goth.* — Heroical epistles, transl. into engl. verse (by Wye Saltonstall). Lond., 1626 *od.* 36 *od.* 73 *od.* 77 *od.* 86, 8. *mit KK.* — Heroical epistles transl. into engl. by Fr. Quarles. Lond., 1673, 8. — Epistles transl. by several hands. Lond., 1680, 8. *u. öfter*, *zuletzt* Lond., Walker, 1808, 12. — Epistles transl. into engl. prose, with the lat. text and engl. notes. Lond., 1746 *od.* 1813, 8. — Epistles transl. into engl. verse, with critical essays and notes, by S. Barrett. Lond., 1759, 8. — Heroids or epistles from the heroines of antiquity, transl. into engl. verse by Jam. Ewen. Lond., 1787, 8.

15567. — all Ovids elegies, 3 books by C. M. (Cp. Marlow). Epigrams by J. D. (J. Davis). Middlebourgh, *o. J.* (*um* 1596), 8.

Diese Uebs. wurde wegen ihrer freien Stellen öffentlich verbrannt.

*15568. — art of love, in three books. Transl. by Dryden, Congreve *etc.* Together with the remedy of love. To which are added the court of love, a tale from Chaucer, and the history of love (by Charl. Hopkins). Lond., Tonson, 1712 *od.* 25 *od.* 57, 8. *mit KK.* Lond., 1804, 8. *mit KK.* ib., 1818, 12. — The

art of love, an imitation of Ovid de arte amandi, by W. King. Lond., 1714, 8. — Art of love paraphrased and adapted to the present state, with notes by H. Fielding. Lond., 1747, 8. — Ouidius Naso his remedie of loue, transl. by F. L. Lond., 1600, 4.

15569. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* The fyrst fower bookes of P. Ouidius Nasos worke, intitled metamorphosis, translated oute of latin into englishe meter by Arthur Golding. Lond., Seres, 1565, 4. *goth.*

15570. — the XV bookes of P. Ouidius Naso, entytuled metamorphosis, translated oute of latin into english meeter by Arthur Golding. Lond., Seres, 1567, 4. *goth.*

Auch *ib.*, *id.*, 1575, 4. *ib.*, *Windet*, 1584, 4. *ib.*, *Waldegraue*, 1587, 4. *ib.*, *Danter*, 1593, 4. *ib.*, 1603, 4. *ib.*, 1612, 4. Alle mit goth. Schr.

15571. — metamorphosis englished by G. S. (G. Sandys). Lond., 1626 *od.* 40 *od.* 82, f. *mit KK. Auch öfter.* — The history of love, a connexion of select fables from Ovid's metamorphoses, by Charl. Hopkins. Lond., 1695, 8.

15572. — metamorphoses transl. by the most eminent hands. Lond., Tonson, 1717, f. *mit KK. Auch gr. P.*

Auch *ib.*, 1717 u. öfter, 8. 2 Bde mit KK. Sauber sind die neuen Ausg. *Lond.*, *Bell*, 1794, 12. 4 Thle in 1 Bd, mit KK. *Lond.*, *Suttaby*, 1807, 18. mit 2 KK. *Lond.*, *Sharpe*, 1812, 12. 5 Bde.

*15573. — metamorphoseon libri XV cum vers. angl. ad verbum facta a J. Clarke. Lond., 1735, 8. *u. öfter.* — Metamorphoses transl. into engl. prose, with the lat. text and engl. notes. Lond., 1748 *od.* 59 *od.* 97, 8. — Metamorphoses transl. by Howard. Lond., 1807, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*) — Metamorphoses engl. by Bailey. Lond., 1812, 8. — Metamorphoses transl. by Th. Orger, with the lat. text. Lond., 1815, 8. (1 *Pf.* 1 *sh.*)

15574. — festivalls or romane calendar, transl. into engl. verse equinumerally by J. Gower. Cbr., 1640, 8. — Fasti or the Romans sacred calendar, transl. into engl. verse with explanatory notes by W. Massey. Lond., 1757, 8.

15575. — the three first books of Ovid de tristibus, transl. into engl. (metre) by Th. Churchyarde. Lond., 1578, 4.

Das einzige bekannte Ex. besitzt Lord Spencer. Von einem Nachdruck für den Roxburgheclubb *Lond.*, *Shakspearepress*, 1816, 4. wurde ein einziges Ex. auf Pg. abgezogen, welches ebenfalls Spencer besitzt; s. Dibdin decam. II, 360.

15576. — tristia, containinge five bookes of mournfull elegies, transl. into engl. by W. S. (Wye Saltonstall.) Lond., 1633 *od.* 72 *od.* 81, 8. — De tristibus, in engl. verse by Z. Catlin. Lond., 1639, 8. — Tristia, transl. by T. P. Lond., 1713 *od.* 26, 8. — Tristia, in lat. and engl. by J. Stirling. Lond., 1728 *od.* 36 *od.* 52, 8.

15577. — four books of elegies of Ovid de Ponto, transl. into engl. by Wye Saltonstall. Ed. II. Lond., 1640, 8. — Ouid his inuective against Ibis. Translated into english meeter (by Th. Underdowne). Lond., Bynneman, 1577, 8. *goth.* — Ovid's invective or curse against Ibis, faithfully and familiarly transl. into engl. verse by J. Jones. Oxf., 1658. 8.

15578. — alle de werken van Ovidius, vertaalt door Abr. Valentyn. Amst., 1697, 8. 4 *Bde mit KK.*

Auch *ib.*, 1700, 4. 3 Bde mit KK.

15579. — heroidum epistolae oft der griecscher Princessen ende Joncvrouwen klachtighe Zeyntbrieven, overghezet in duytsche Rhetorycke door Corn. van Ghistele. Rott., Waesberghe, 1607 *od.* *15, 8. *Vorher* Antw., 1570, 12. — Treurbrieven der blakende vorstinnen, en minnebrieven der vorsten en vorstinnen van Ovidius en Sabinus, in nederduytschen rym overgeset door J. Cabeljau. Rott., 1657, 8. — Heldinnebrieven, door J. van Vondel. Amst., 1718, 4.

15580. Ovidius Naso, *Publ.* 10) *Versiones.* De konste der minnen in latin beschrewen door Ovidius. Rott., 1595, 8. — Avondschool voor vryers en vrysters, om in de minnekunst geöffent te werden na de lessen van Ovidius, getrokken uyt syne drie boeken de arte amandi, door J. Westerbaen. Gravenh., 1665, 4. — Nieuw Avondschool, of raad tegen de liefde, volgens de lessen van Ovidius, getrokken uyt syne twee boekjes de remedio amoris, door J. Westerbaen. Gravenh., 1666, 4.

*15581. — Wtleggingh op den metamorphosis P. Ouidii Nasonis, by een gebracht en gheraemt door C. van Mander. Haerlem, 1604, 4. *Auch* *Amst., 1615 *od.* 45, 8. ib., 1616, 4. ib., 1662, 12. Dordr., 1643, 4. — Metamorphosis, dat is, die herscheppinge oft veranderinge van den poeet Ovidius, in onse duytsche tale overgheset (door J. Florianus). Antw., 1595 *od.* 1619 *od.* 31 *od.* 50, 8. *mit KK.* Rott., 1637, 8. *mit KK.* — Herscheppinge, vertaald door J. van Vondel, met de aanmerkingen van Pt. du Ryer. Amst., 1703, f. *Auch* ib., 1671 *od.* 1730, 4. *mit KK.*, *auch gr. P.* — Herschepping vertaald door Sal. van Rusting. Amst., 1701, 8.

15582. — Ovidius Feestdagen door Arn. Hoogvlied. Delft, 1719, 4. *Auch gr. P.* — Klaagbrieven. Antw., 1554, 8. — Klaaggedichten, door Sal. van Rusting. Amst., 1701, 8. — Treurgesangen in nederduytsch digt overgeset en met aantekeningen verrykt, door Dn. Havart. Utr., 1692, 8. — Troostdicht aan Livia Augusta, in nederduytse vaarzen overgeset, met aanteykeningen, door Dn. Havart. Utr., 1697, 4.

15583. — Metamorphoses i danske vers ved Esaias Fleischer. Kbhn., 1752, 8. — Metam. oversat i danske vers ved N.. Bredal (1—5 Bog.). ib., 1758, 8. — Metam. paa danske vers med latinsk Text, ved L.. Sahl. 1. Deel. ib., 1775, 4. — Klage- og Sörgebreve, paa Dansk oversatte ved C.. Rose. ib., 1703, 4. — Klagebreve, paa vers ved Ch. Falster. ib., 1726 *od.* 38, 8. — Sendebreve fra Ponto i danske vers ved J.. F.. Wedel. ib., 1749, 8. Dieselben auch von Schytt. ib., 1802, 8.

15584. — några fabler af Ovidii metamorphoser, förswänskade på J. Reenstjerna. Sth., 1707, 4. *mit KK.* — Metamorph. B. 1. 2. på M. B. Sth., 1788—95, 8. — Klagebref, öfversat på vers på J. Wenerberg. Sth., 1761, 8.

*15585. — rozmowy listowne, albo raczey, wzáiemna heroin greckich z káwálerámi korrespondencya, przez Woyciecha Stanisl. Chrosciuskiego. *o. O.*, 1733, 4. — *Księgi metamorphoseon, to iest, Przemian, od P. Owidyusza Nasona, wierszámi opisáne; a przez Waleryana Otfinowskiego ná polskie przetlumáczone. Krakow, Piotrkowczyk, 1638, 4. — Elegiy milosnych tlumczenia xiąg trzy przez P.. Hulewicza. Warsz., 1810, 12. (5 *poln. fl.*)

15586. — Ovidnak, az orras-deákból fordított Változáÿi. Külömbséle Versek, mellyek jobbára deákból, németböl és frantzból magyarra fordíttattak (Sándor István áltál). Györött (Raab), 1792, 8.

Ist eine ungr. Uebs. der Metamorph. von St. Sándor.

*15587. — 11) *Illustrantia.* J. Masson vita Ovidii. Amst., 1708, 8. *u. vom Vf. selbst verm. in* Ovidio Burmanni IV, 29 ss. — C. Rosmini vita di Ovidio, in questa novella ediz. accresciuta d'una appendice e due tavole in rame. Mil., Pogliani, 1821, 8. 2 *Bde. Vorher* Ferrara, 1789, 8. 2 *Bde.* — *De Tomis Ovidii exilio schediasma. Lps., 1727, 4. — Agst. Sm. Gerber Ovid's Schicksale während seiner Verbannung. Riga u. Lpz., 1809, 8. (16 *gr.*) — C. H. Sintenis progr. de laudibus lasciviae Ovidianae. Witt., 1765, 4. — J..

van Iddekinge diss. de insigni in poeta Ovidio Romani juris peritia. Amst., 1811, 8.

Eine *vita vetus Ovidii* zuerst gedruckt in Muccioli cat. bibl. Malatest. II, 229 ss.

*15588. Ovidius Naso, *Publ.* 11) *Illustrantia.* Herc. Ciofani in Ovidii metamorphosin obss. Ven., Aldus, 1575, 8. Ejusd. in Ovidii elegias de nuce et de medicamine faciei obss. Ven., (Aldus), 1581, 8.

Letztere Schrift ist in dieser Ausg. sehr selten und fehlt selbst in Renouard annales des Aldes. — *Herc. Ciofani in omnia Ovidii opera obss.* Antw., *Plantinus*, 1583, 8.

*15589. — G. Meywald Ovidii transformati prodromus h. e. indicis, lexici et thesauri Ovidiani absolutissimi particula, complectens omnes praepositiones ab autore dicto usurpatas. Lps., 1684, 8. — *J. F. Gruneri progr. de Ovidii aliquot locis. Coburgi, 1749, 4. — Emendatt. Bentleji in Ovid. (hactenus ineditae), *in:* Classical journ. XIX, 168 ss. 258 ss. — Hints to form the Ovidian distich, *ebendas.* XXII, 221 ss. — Fr. X. Werferi lectionum in Ovidii heroidas specimen, *in:* Thiersch acta philol. Monac. I, 495—566.

*15590. — G. Sabini fabular. Ovidii interpretatio. Witt., 1555 *od.* *56, 8. Cbr., 1584, 8. — *D. Herlicii explicatio physica, ethica et histor. libri I. metam. cum paraphrasi. Gryphisw., 1591, 8. — *(J. L. Gottofridi) Ovidii metamorphoseon plerorumque historica, naturalis, moralis ἐκφρασις. Ff., de Bry, 1619, 8. *mit KK.* — *Ad opus metamorphoseon Ovidianar. per loca a J. H. Boeclero subnotata aditus. Acc. G. Sabini earundem fabular. interpretatio. Lps., 1699, 8. — A. H. Kromayeri animadvv. in metamorph. Vinar., 1814, 8. 35 *SS.* — F. H. Bothe vindiciae Ovidianae s. annotatt. in O. metam. Acc. J. H. Vossii lectt. et notae. Gött., 1818, 8. (18 *gr.*) Ejusd. varietas potior lectionis in metamorph. codice Palatino. ib., 1818, 8. (3 *gr.*)

15591. — J. Mch. Heinze corollarium stricturar. quarund. Ovidianar. (in Fastos). Vinar., 1772, 4. *auch in* ej. sylloge opusculor. scholast. Gött., 1788, 8. p. 221 ss. — F. H. Gu. Gesenii symbolae observationum in Ovidii fastos. Altonae, 1806, 8. (14 *gr.*) — *J. Weitzii collectanea in libros tristium et de Ponto. Erford., 1606, 8.

15592. — 12) *Figurae.* La métamorphose d'Ovide figurée (en vers franç.) Lyon, J. de Tournes, 1557, 8. *mit Hschnn.*

Wegen der trefflichen Hschnn. des *petit Bernard* gesucht, von denen diese Ausg. die besten Abdrr. enthält. Weniger gut sind sie in der Ausg. *ib.*, *id.*, 1564, 8. und ganz abgenutzt **ib.*, *id.*, 1583, 8. Copien dieser Hschnn. hat die Ausg. *Par.*, *Marnef*, 1566, 16.

15593. — excellente figueren uit XV boucken der Veranderinghen van Ovidius, met huerlier bedietsele, door Gu. Borluit. Lions, de Tournes, 1557, 8. *mit denselb. Hschnn.*

*15594. — la vita et metamorfoseo d'Ovidio, figurato et abbreuiato in forma d'epigrammi da Gbr. Symeoni. Con altre stanze sopra gl' effetti della luna, il ritratto d'una fontana d'Ouernia, et un apologia generale nella (*sic*) fine del libro. Lione, Gi. di Tornes, 1559, 8. *mit denselb. Hschnn.*

Schlechte Abdrücke hat **ib.*, *id.*, 1584, 8.

*15595. — J. Posthii tetrasticha (lat. germ.) in Ovidii metam. lib. XV, quibus acc. Vergilii Solis figurae elegantiss. et jam prim. in luc. editae. Ff., G. Corvinus, 1563, quer 4. *mit Hschnn.*

15596. — Ovidii metamorphoseon libror. figurae a Crispino Passaeo laminis aeneis incisae. Quibus subjuncta sunt epigrammata lat. ac germ. conscripta, auctore Gu. Salsmanno. (Col.), Passaeus, (1607), quer 4. *mit KK.*

Vorher *o. O.*, 1602, quer 4.

15597. Ovidius Naso, *Publ.* 12) *Figurae.* Ovids Verwandlungen in 150 KK. dargestellt. *o. O. u. J.*, quer fol.

Mehrere Bll. sind bezeichnet: *W. Bauer inv. et fec.*, u. auf dem 62n steht das Jahr 1639. Auch gibt es Exx. mit einem Titel von 1641, u. *Nrb.*, 1685 od. 88, *quer fol.*

15598. — figures des métamorphoses d'Ovide, sommairement descrites souz chasque figure en vers, par D. Ferrand. Rouen, 1641, 12. *mit Hschnn.*

15599. — metamorphoses s. transformationes Ovidianae iconibus repraesentatae Ant. Tempesta inventore. Par., Moncornet, *o. J.*, quer 4. *mit KK.*

15600. — metamorphoses iconib. aeneis expressae a Mlch. Kysel. Augsb., 1681, quer 4. *mit* 150 *KK.*

15601. — die Verwandlungen des Ovidii in 226 KK. Augsp., J. U. Krauss, *o. J.*, 4.

15602. — Ovidio istorico, politico e morale spiegato e delineato con artificiose figure. Ven., Albrizzi, 1696, 8. *mit KK.*

15603. Oviedo y Valdes, *Gonzalo Hernandez.* De la natural hystoria de las Indias. Toledo, Remon de Petras, 15. Hebrero 1526, f. *goth.*

Höchst selten. Franz. (von J. Poleur) *Par.*, *Vascosan*, 1555, *f.* mit Hschnn.

15604. — historia general de las Indias, con la conquista del Peru de Fr. de Xerez. Salamanca, J. de Junta, 1547, f.

Eben so selten. Von beiden Werken s. Beckmann's Beitrr. I, 436 not. III, 30 not.

15605. Owen, *J.* Welsh and english dictionary. Lond., 1803, 4. 2 *Bde.*

*15606. Owen, *Charl.* Essay towards a natural history of serpents. Lond., 1742, 4. *mit* 7 *KK.*

15607. Owenus (s. Audoenus), *J.* Epigrammatum editio postrema, correctissima et posthumis quibusdam aucta. Amst., L. Elzevier, 1647, 24.

Saubere Ausg. mit sehr kleiner Schrift, wovon es eine ebenso gute Wiederholung mit demselben Datum gibt. Weniger schön sind *LB.*, *ex off. Elzev.*, 1628, 24. und *Amst.*, *Elzevir.*, 1679, 12., welche letztere mit *Alb. Ines acroamatibus epigrammaticis* vermehrt ist. — Sauber, aber nicht ganz correct ist *Bas.*, *Schweighäuser*, 1780, 8. (16 gr.)

15608. — epigrammata. Editio prioribus auctior longeque emendatior, cura Ant. Agst. Renouard. Par., Didot, 1794, 18. 2 *Thle in* 1 *Bd* (*Velp.* 10 *fr.*, *gr. P.* 18 *fr.*)

Beste Ausg., deren ganze Aufl. zu nicht ganz 500 Exx. war, wovon 12 auf gr. P. in 12., u. 4 auf sehr gr. P. in 8. Ausserdem 4 Exx. auf Pg.

15609. — agudezas, traducidas en metro castellano y ilustradas por Fr. de la Torre. Madr., 1674, 82, 92 *od.* 1721, 4. — Epigrammes (choisies) trad. en vers franç. (par And. le Brun). Par., 1709, 12. Brux., 1710 *od.* *19, 12. — Epigrammes choisies trad. en vers franç. par de Kérivalant. Lyon, 1819, 18. — *Der deutschredende Owenus, von Val. Löber. Hmb., 1653, 12. *Jena, 1661, 12. — Epigrammata selecta mit den vorzügl. deutsch. Uebss. herausg. von C. H. Jördens. Lpz., 1813, 8. (16 *gr.*) — Epigrams transl. by J. Vicars. Lond., 1619, 8. — Parnassi puerperium or some wellwishes to ingenuity, in the translation of 600 of Owen's epigrams *etc.* by Th. Pecke. Lond., 1659, 8.

15610. Oxenstjerna, *J. Gbr.* Skördarne, poëm i 9 Sänger. Sth., 1796, 8. Arbeten. ib., 1805—6, 8. 2 *Bde.*

Geschätzter schwedischer Dichter.

15611. Oxley, *J.* Journals of two expeditions beyond the blue mountains and into the interior of New South-Wales, untertaken in the years 1817—18. Lond., 1820, 4. *mit KK. u. Karten* (2 *Pf.* 10 *sh.*)

Oxonia s. Loggan u. Williams.

15612. **Oya**, *Sb. ab.* Thermae Diocletiani, descriptae, delineatae et in aes incisae ab Hi. Coccio, et in lucem editae sumtib. Ant. Perrenotti. Antw., 1558, gr. f.

Sehr seltnes Kupferwerk.

*15613. **Ozanam**, *Jac.* Dictionnaire mathémat. Amst., 1691, 4. — Cours de mathém. Par., 1693 *od.* 97, 8. 5 *Bde mit KK.* — Recréations mathém. et physiques. Nouv. édit. totalement refondue (par de Montucla). Par., 1778 *od.* 90, 8. 4 *Bde mit KK.* Engl. von Charl. Hutton. Lond., 1803, 8. 4 *Bde mit KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

15614. **Ozanne** l'ainé. Marine militaire ou recueil des différens vaisseaux qui servent à la guerre. *o. O. u. J.*, 4. 50 *Kupfer.*

15615. — nouvelles vues perspectives des ports de France, dessinées par Ozanne et grav. par le Gouaz. *o. J.*, quer fol.

Diess gut ausgeführte Werk enthält 81 KK. und eine Karte. Neue Ausgabe mit einem beschreibenden Texte von N. Ponce, *Par.*, 1819 ss., *kl. f.* in Lieff. von 6 KK. (à 10 fr.)

---

# P.

Pa. P. s. Petavius.

*15616. **Pacatus** Drepanius, *Latinus.* Panegyricus cum notis integris et selectis varior. Curante J. Arntzenio, qui et suas adnotatt. adjecit. Amst., Schouten, 1753, 4. (2 *fl.*)

Eine frühere einzelne Ausg. von J. Scheffer *Holm.*, 1651, 8. od. *Ups.*, 1668, 8. Auch in den Ausgg. der Panegyricor. vett. Franz. von Flor. Chrétien, *Par.*, 1609, 8. und von N. Andry, *Par.*, 1687, 12.

15617. **Pacheco**, *Fr.* Arte de la pintura, su antiguedad y grandezas. Sevilla, 1649, 4.

Ein in jedem Betrachte schätzbares Werk.

15618. **Pacheco**, *Joaõ.* Divertimento erudito. Lisb., 1734—38, f. 4 *Bde.*

15619. **Pachymeres**, *G.* Epitome logicae Aristotelis (gr.) Par., Vascosanus, 1548, 8. Eadem, lat. per J. Bt. Rasarium. ib., id., 1547, 8.

Erste Ausg. dieser Schrift.

15620. — de sex philosophiae definitionibus et de quinque vocibus ac decem praedicamentis compendium, una cum Pachymerae compendio in reliquos organi Aristotelici libros (gr. lat.), cura Ed. Bernardi. Ox., 1666, 8.

*15621. — in universam fere Aristotelis philosophiam epitome (lat.), e graeco in lat. sermonem conversa a Ph. Bechio. Boetii locor. dialecticor. exquisita divisio et explicatio. Synesii Cyrenaei libri. Omnia interprete Jano Cornario. Bas., Froben, 1560, f.

Hieher gehört auch das unter dem Namen Gazoorius Aneponymus erschienene Buch oben num. 8865. S. auch Byzantina num. 28 (hierzu gehört die sehr seltne und werthvolle Schrift: *Mr. David animadvv. in obss. chronologicas Possini ad Pachymerem. Divione, Palliot,* 1679, 4.) u. Dionysius Areop.

15622. **Pacianus.** Paraenesis ad poenitentiam, altera ejusdem de baptismo, et epistolae II. Acc. tractatus ejusd. contra Novatianos, omnia nunc prim. edita studio J. Tilii. Par., Guillard, 1538, 8.

Erste Ausg. Am besten in *Gallandi bibl. PP. VII*, 257 —276 und in Florez España sagrada XXIX, 590 ss.

15623. — opera quae exstant. Obras de Paciano, obispo de Barcelona, traducidas e ilustradas por Vicente Noguera. Valencia, Montfort, 1780, gr. 4.

Anderwärts finde ich eine Ausg. *Madr., Copin*, 1781.

*15624. **Paciaudi**, *P. Mar.* Monumenta Peloponnesiaca, commentariis explicata. Romae, 1761, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*

15625. — (*anon.*) memorie de' gran-maestri del militar ordine Gerosolimitano. Parma, reale stamp., 1780, 4. 3 *Bde mit KK.*

15626. **Paciaudi**, *P. Mar.* Inscriptiones a J. Bt. Bodonio collectae et in lucem editae. Parmae, in aedd. Palatinis, 1798, 4. *Auch Velp.*

Pacificatores s. Hommes. — Pacificus s. Maximus. — Pacioli s. Luca Borgo.

15627. **Padilla**, *J. de.* El laberinto del duque de Cadiz Don Rodrigo Ponze de Leon (en ciento y cincuenta coplas). Sevilla, Meinardo Ungut e Lanzalao Polono, 1493, 4.

In Spanien selbst höchst selten.

15628. **Padilla**, *Pt. de.* Romancero, en el qual se contienen algunos successos que en la jornada de Flandres los Españoles hizieron. Con otras historias y prosas differentes. Madr., Fr. Sanchez, 1583, 8.

15629. — tesoro de varias poesias. Madr., 1575 *od.* 80, 4.

15630. — eclogas pastoriles y de algunos santos. Sevilla, 1581, 4.

15631. — jardin espiritual. Madr., 1585, 4.

15632. — grandeza y excelencias de la virgen nuestra señora, en octavas. Madr., 1587, 4.

Paeanius s. Eutropius. — Paeantius s. Benedictus. — Paesi s. Vespucci. — Paestum s. Major u. Paoli.

*15633. **Paetus**, *Lucas.* De mensuris et ponderibus romanis et graecis cum his, quae hodie Romae sunt, collatis libri V. Ejusd. variar. lectionum liber I. Ven., Aldus, 1573, f. *mit Hschnn.*

47 Bll. (wovon Bl. 29—32 Hschnn. enthalten) und 1 weisses Bl. Renouard besitzt ein Ex. auf gr. P. Eine Ausg. *ib.*, *id.*, 1573, 4. mit denselben Hschnn., ist ein von der vorigen Ausg. wirklich verschiedner Druck.

15634. **Paoan**, *Diego Ramirez.* Floresta de varia poesia. Valencia, J. Navarro, 1562, 8.

15635. **Pagano**, *Fr. Mario.* Saggi politici de' principj, progressi e decadenza delle società. Mil., 1800, 8. 3 *Bde.* Considerazioni sul processo criminale, discorso sulla poesia, e saggio sul gusto e le belle arti. Mil., 1801, 8. 3 *Bde.*

*15636. **Pagès.** Voyages autour du monde et vers les deux pôles par terre et par mer, pendant les ann. 1767—76. Par., Moutard, 1782, 8. 2 *Bde mit KK.*

Deutsch *Ff. u. Lpz.*, 1786, 8. mit KK. (5 Thl.)

Pagi, *Ant.*, s. Baronius. — Pagnini s. Decima.

*15637. **Pagninus**, *Sanctes.* Thesaurus linguae sanctae, s. lexicon hebr. auctum et recognitum a J. Mercero. Lugd., 1577, f. *od.* Genevae, 1614, f.

Zuerst *Lugd.*, *Sb. Gryph.*, 1529, *f.*

*15637. — epitome thesauri linguae sanctae. Fr. Raphelengius auxit, emendav. et append. dictionum

Chaldaic. addidit. LB., 1590, 8. — *Hebraicar. institutt. libri IV. Lut. Par., 1549, 4.

S. auch Biblia lat. u. Psalterium.

15639. Pain, *W.* British Palladio, or the builder general assistant, demonstrating in the most easy and practical method all the principal rules of architecture. Lond., 1797, f. *mit KK.*

15640. Paine, *Th.* Political and theological works. New ed. Lond., 1819, 8. 3 *Bde.*

S. auch Payne.

15641. Painter, *W.* The palace of pleasure, beautified, adorned and well furnished with pleasant histories and excellent novels, chosen and selected out of divers good and commendable authors. Edited by Jos. Haslewood. Lond., Triphook, 1813, 4. 2 *Bde* (8 *Pf.* 8 *sh.*)

Von dieser neuen Ausg. eines an sich nicht sehr interessanten Buchs sind blos 250 Exx. auf Papier, und 7 Exx. auf Pg. gedruckt, von welchen letztern Longman eins für 68 Pf. ausbietet. Die sehr seltne erste Ausg. *Lond., Marsh*, 1575, 4. 2 Bde, wurde in Roxburghe's Auct. mit 42 Pf. bezahlt.

*15642. Paitoni, *Jac. Mar.* Biblioteca degli autori antichi greci e latini volgarizzati. In fine si dà la notizia de' volgarizzamenti della bibbia, del messale e del breviario. Ven., 1766—67, 4. 5 *Thle in 2 Bden.*

Es gibt auch Exx. des 1n Bdes von 1774. Ein ungemein fleissig und genau gearbeitetes Werk, durch welches das ähnliche von Argelati (s. oben) ganz entbehrlich geworden ist. Die Deutschen haben ihm die Werke von Degen und (für die engl. Lit.) von Brüggemann, und die Spanier den Versuch von Pellicer entgegenzustellen, aber den Franzosen fehlt es noch an einem solchen allgemeinern Werke, welches vielleicht Hr. Barbier am besten arbeiten könnte. Auch wären ähnliche Sammlungen über die holländ. und scandinav. Uebersetzungen sehr zu wünschen. Denn in der That haben Werke dieser Art einen höhern Werth, als blosse Sammlerliebhaberei, insofern sie schätzbare Documente zu der Untersuchung bieten, was, wieviel und auf welche Art sich jede Nation aus fremden Literaturen angeeignet habe. Aus diesem Grunde wäre wohl zu wünschen, dass diese Werke auch auf die Uebersetzungen neuerer ausländ. Classiker ausgedehnt werden möchten.

Ein besondres Interesse bieten dergleichen Forschungen unter andern auch dadurch, dass sie uns in die Geschichte der eigentlichen Volkslectüre tiefere Blicke thun lassen. So z. B. bei den Deutschen. Während des 16. Jahrh. waren Uebersetzungen der Historiker an der Reihe, die sehr stark gelesen worden seyn müssen, da sie zum Theil (man denke an Livius) unglaublich oft aufgelegt wurden. Das hörte im 17. Jahrh. auf. Der Anfang dieses Jahrh. war arm an Uebss. der Classiker. Gegen 1630 legte man sich mehr auf das Uebersetzen der Dichter, bis nach der Mitte des Jahrh. die fruchtbringende Gesellschaft wieder zu den Prosaikern zurückkehrte. Ein neues Interesse bietet sich dar, wenn man den Plan auch bis auf freiere Nachbildungen und Nachahmungen ausdehnt. Es kann nichts unterhaltender und zugleich instructiver seyn, als die Vergleichung, wie z. B. der kecke und kühne Regnier in seiner 8n Satire die 9e Satire des 1n Buchs von Horatius (*Ibam forte via sacra*), oder in seiner 5n Satire die Schilderung der Lebensalter desselben Dichters (*art. poet.* 158 ss.) national und local nachgeahmt hat.

15643. Paiva, *Man. Joaquim Henriques de.* Memorias de historia natural, de quimica, de agricultura, artes e medicina, lidas na academia real das sciencias. Lisb., 1790, 4. (800 *rees.*)

15644. Paladini. Libro di mirandi facti di Paladini, intitulato vendetta di Falchonetto, in ottava rima. Ven., 1513, 4.

Haym II, 59 (ed. 1803) führt an: *Libro chiamato Falconetto, delle battaglie, che lui fece con gli paladini in Francia, e de la sua morte. Bressa, Turlini*, 1546, 8. 4 Gesänge in Ottaverime.

Palaemon, *Rhemnius*, s. Grammatici num. 8784, 88 u. 91. — Palaeologus s. Manuel.

15645. Palaephatus. De incredibilibus (gr. lat.). Corn. Tollius in lat. sermonem vertit et notis illustrav. Amst., L. Elzevir, 1649, 12.

18 Bll. Vorst., 253 SS. u. 8 Bll. Wiederholt *Lond.*, 1656, 8. Der griech. Text zuerst bei *Aesopus. Ven. Ald.*, 1505, *f.* von dem Tollius oft ohne Grund ab, weicht. Wiederholung seiner Ausg. mit einigen neüen Noten von Mt. Brunner *Ups.*, 1663, 8. Mit den Varianten von 5 Mss. vermehrt in *Th. Gale opuscc. mythol. Cbr.*, 1671, 8. od. *Amst.*, 1688, 8.

*15646. — incredibilia, cum interpretatione Corn. Tollii et annotatis Mt. Brunneri, novis animadversionibus nec non doctrinis moralibus primum in Germania gr. et lat. edidit digessitque P. Pater. Ff., 1687, 8. 2 *Thle in 1 Bd.*

Ohne neue Ausstattung. Tollius Text, aber sehr willkürlich verändert, gab Sgm. F. Dresig *Lps.*, 1735 od. 51, 8.

15647. — de incredibilibus, gr. Sextum edidit, ad fidem cod. gr. Mosquensis aliorumque et libri Aldini denuo recensuit, emendav., explicav. indicemque verbor. graecor. adjec. J. F. Fischer. Acc. prolusiones IV in Palaephati fabulas una cum orationibus II. Lps., Fritsch, 1789, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

Schulausgg. von J. D. Büchling, *Halle*, 1809, 8. (10 *gr.*) von J. H. Mt. Ernesti, *Lpz.*, 1816, 8. (16 gr.)

15648. — libellus de incredibilibus, a Jod. Velareo, Corn. Tollio et Ph. Phasianino in lat. conversus, ed. J. F. Fischer. Lps., 1775, 8. (8 *gr.*) De incredibilibus interpretatio lat. auctore Ang. Cospio, ed. J. F. Fischer. Part. I. et II. Lps., 1799—1800, 4. — Opra bellissima, quale narra le historie et veri successi di tutte le favole, che anticamente si sono fatte, et dimostra la verita di ciascuna fintion de poeti. Di greca latina, et di latina nuovamente tradotta in italiano. Ven., Bra. l'Imperatore, 1545, 8. — Narrations fabuleuses, trad. par Gu. Gueroult, où sont ajoutées aucunes oeuvres poetiques du traducteur. Lyon, Rb. Granjon, 1558, 4. Traité touchant les choses incroyables, trad. du grec avec des notes par Ch(arl.) G(odefr.) P(olier) D(e) B(ottens). Lausanne, 1771, 12. — Anmerkk. von unglaubwürd. Geschichten, aus dem Griech. ins Deutsche übers. von Anania Engelschall. Oels, 1671, 12. Von unglaubl. Begebenheiten, aus dem Griech. übs. u. mit Anmerkk. erläut. von J. H. F. Meineke. Quedlinb., 1774 *od.* 91, 8. (4 *gr.*) Von den unglaubl. Begebenheiten, aus dem Griech. übs. u. mit mythol. Anmerkk. begleitet von J. D. Büchling. Halle, 1791, 8. (6 *gr.*) Von unglaubl. Begebenheiten, aus dem Griech. mit mythol. Anmerkk. Halle, 1795, 8. (12 *gr.*) — Palaephatus van de ongheloof lycke Historien, door N. B. A. Amst., 1661, 12.

Von geringem Werthe sind: **J. Bd. Carpzovii observationum philologicar. in Palaeph. periculum. Lps.*, 1743, 8.

15649. Palafox, *J. de.* Obras. Madr., 1659 *od.* 68, f. 8 *Bde.*

*15650. Palairet, *Elias.* Observatt. philologico-criticae in sacros N. Foed. libros. LB., 1752, 8.

15651. — thesaurus ellipsium latinar. Lond., 1760, 8.

*15652. Palais, maisons et autres édifices modernes, dessinés à Rome, publiés à Paris (par Percier, Fontaine et Bernier). Par., an 6 (1798), gr. f. *mit* 100 *radirten KK.* (48 *fr.*, *Velp.* 80 *fr.*, *holl. P.* 120 *fr.*, *ill.* 384 *fr.*)

Dieses Werk ist geschätzt. Nicht minder schön ist: *Choix des plus célèbres maisons de plaisance de Rome et*

*de ses environs, mesurées et dessinées par Charl. Percier et Fontaine. Par., Didot, 1809—13, gr. f.* in 12 Lieff. (120 fr., Velp. 240 fr.)

PALAMAS s. GREGORIUS Thessalon.

*15653. PALAPRAT, *J.* Oeuvres de D. Agst. Brueys et de J. Palaprat. Par., 1755—56, 12. 5 *Bde.*

*15654. PALATINO, *Gi. Bt.* Libro nel quale s'insegna a scriver ogni sorte di lettera antica et moderna di qualqunque natione. Roma, 1543 *od.* 47 *od.* 56 *od.* 61, 4. Ven., Sessa, 1588, 4. *mit Hschnn.*

*15655. PALEARIUS, *Aonius.* Opera. Recensuit et dissertationem de vita, fatis et meritis Palearii praemisit F. And. Hallbauer. Jenae, Buch, 1728, 8.

Beste Ausg. Von der Ausg. *Amst.*, 1696, 8. gibt es Exx. auf *gr. P.

PALERNE s. GUILLAUME.

15656. PALETTA, *Pt.* Storia ragionata dell' eresie. Verona, 1795, 8. 6 *Bde.*

15657. PALEY, *W.* Works. Lond., 1820, 8. 5 *Bde mit P's Portr.* (2 *Pf.* 5 *sh.*)

Vollständigste Ausg.

*15658. PALINGENIUS, *Marcell.* (*d. i. Pier Ang.* MANZOLLI). Zodiacus vitae, i. e., de hominis vita, studiis ac moribus optime instituendis libri XII, nunc demum ad exemplaria prima sedulo castigati, centenis aliquot mendis expurgati aliisque accessionibus aucti. Rot., Hofhout, 1722, 8.

Gute und saubere Ausg., von welcher Exx. auf gr. P. selten sind. Höchst selten ist die erste Ausg. *Ven.*, *Bernardin. Vitalis*, *o. J.* (nicht vor 1531), 8. Eine neuere Handausg. *Bas.*, 1789, 8. Franz. von de la Monnerie, **Haye*, 1731 (neuer Tit. *Lond.*, 1733), 12. Deutsch von J. Spreng, *Ff.*, 1564, 8. od. *Laugingen*, 1599, 8.; von Fr. Schisling, *Lpz. u. Wien*, 1785, 4.; von Jos. Pracht, *Münch.*, (1806), 8. 2 Bde. Engl. von Barnabe Googe, *Lond.*, 1561 od. 65, 8. goth. *ib.*, 1588, 4. goth. Das Gedicht ist bei allem Mangel an wahrem Dichtergeiste und ungeachtet der bis zur Ungerechtigkeit trüben Ansicht, welcher der Vf. von seiner Zeit hat, sehr interessant und anziehend.

15659. PALINODZ, chants royaux, ballades, rondeaux et épigrammes à l'honneur de l'immaculée conception de la toute belle mère de Dieu Marie, presentez au Puy à Rouen (par And. de la Vigne, Gu. Cretin, J. Marot *etc.*) Par., à l'enseigne de l'éléphant, *o. J.*, 8. *goth.*

Selten; noch seltner aber sind 2 undatirte Ausgg. zu *Rouen* und zu *Caen*, beide in 4.

15660. PALISOT de Beauvois, *A.. M.. F.. J..* La flore d'Oware et de Benin en Afrique. Par., 1821, f. 2 *Bde mit farbigen KK.* (240 *fr.*, *ill.* 480 *fr.*)

Besteht aus 20 Lieff., jede zu 6 KK.

15661. — insectes recueillies en Afrique et en Amérique, dans les royaumes d'Oware et de Benin, à Saint-Domingue *etc.*, pendant les années 1786—97. Par., 1806 ss., f. *mit KK.*

Bis jetzt sind 15 Lieff. (à 12 fr., illum. 24 fr.), jede von 6 KK., erschienen. Der Vf. ist unterdessen gestorben.

15662. PALISSOT, *Charl.* Oeuvres. Par., Collin, 1809, 8. 6 *Bde. Auch Velp.*

Vollständigste Ausg., und besser als die zu *Liège*, 1777, 8. 7 Bde, und *Par.*, *de l'impr. de Monsieur* (*Didot*), 1788, *gr.* 8. 4 Bde mit KK. (auch Velp. u. gr. Velp.)

*15663. PALISSY, *Bn.* Oeuvres, revues sur les exemplaires de la bibl. du roi avec des notes par Faujas de St. Fond et Gobet. Par., Ruault, 1777, 4.

Die Dedicat. an Franklin musste unterdrückt werden, und findet sich nur in sehr wenigen Exx.

PALLADIENNE s. COLET.

*15664. PALLADIO, *And.* I quattro libri dell' architettura. Ven., Dm. de' Franceschi, 1570, f. *mit Hschnn.*

Sehr seltne und wegen der besten Abdrücke der Hschnn. sehr geschätzte Originalausg. Jedes Buch hat besondern Titel und Seitenz. B. I hat 67 SS., B. II 67 SS. u. 1 weiss. Bl., B. III 46 SS. u. 1 Bl., B. IV 128 SS. u. 5 ungez. Bll. Die frühesten Exx. dieser Ausg. waren in 2 Bden und unter folg. Titeln ausgegeben worden: *I due primi libri dell' antichità.* (*Ven.*), *Dm. de' Franceschi*, 1570, *f.* und *I due libri di architettura. ib.*, *id.*, 1570, *f.* Beide Bde unter diesem ersten Titel sind ungemein selten, zumal der 2e, von welchem man bis jetzt nur das Ex. kennt, welches der Graf Cicognara besitzt.

Es gibt einen zu Venedig zwischen 1770—80 unter dem Titel u. Datum der Originalausg. gemachten Nachdruck in *fol.*, welcher aber auf den ersten Anblick als neuer Druck zu erkennen ist.

*15665. PALLADIO, *And.* I quattro libri dell' architettura. Ven., Bm. Carampello, 1581, f. *mit Hschnn.*

Die Hschnn. sind dieselben, wie in der vorigen Ausg., aber die Abdrücke sind bedeutend schwächer. Das 1e Buch hat 67 SS., das 2e Buch 78 SS. u. 1 weiss. Bl., das 3e Buch 46 SS. u. 1 Bl., das 4e Buch 135 SS. — Nicht gesucht sind die Ausgg. *ib.*, *id.*, 1616, *f.* mit Hchnn. *ib.*, *Brogiolo*, 1642, *f.* mit Hschnn. **Ven.*, *Dm. Lovisa a Rialto*, 1711, *f.* mit eingedruckt. KK.

15666. — architecture, in english, italian and french, with notes and observations by Inigo Jones, revised, designed and publish. by J. Leoni. Lond., 1715, f. 5 *Thle in* 2 *Bden*, *mit KK.*

Die Auflage war blos zu 250 Exx. (à 5 Guin.) Die franz. u. engl. Uebs. ist von N. du Bois.

*15667. — architecture avec des notes de Inigo Jones. Le tout revu, dessiné et mis au jour par J. Leoni, trad. de l'ital. (par N. du Bois). Haye, 1726, gr. f. 2 *Bde mit KK.*

Auch sehr gr. P. Die KK. sind: 1 Titelk., 1 Portrait P's, 45 KK. zum 1n Buche, 61 KK. zum 2n Buche, 22 KK. zum 3n Buche, 104 KK. zum 4n Buche. Der Preis dieser schönen Ausg. ist durch die Vicenzer gefallen.

*15668. — architettura di nuovo ristampata ed arricchita di figure in rame e di moltissime fabbriche inedite con le osservazioni dell' architetto N. N. e con la traduz. franc. Ven., Pasinelli, 1740—48, f. 5 *Thle in* 8 *Bden*, *mit KK.*

*15669. — le fabbriche ed i disegni, raccolti ed illustrati da Ottavio Bertotti Scamozzi (ital. e franc.) Vicenza, 1776—83, gr. f. 4 *Bde mit KK. Dazu:* Le terme degli antichi Romani. ib., 1785, gr. f. *mit KK.*

Schönste und beste Ausg., doch könnten die KK. etwas sauberer seyn. Bd I hat 52, Bd II 51, Bd III 52 u. Bd IV 54 KK. Weniger gute Abdrücke der KK. hat *Vicenza*, 1786, *gr. f.* 4 Bde, wovon es Exx. mit ital., und andre mit franz. Text gibt, und wozu man die *terme* von 1785 fügen muss. Die kleinere Ausg. *ib.*, 1796—97, 4. 5 Bde mit KK. (66 fr.) enthält die *terme* mit.

15670. — fabbriche antiche disegnate da And. Palladio, e date in luce da Riccardo conte de Burlington. Lond., 1730, f. *mit KK.*

Schön und selten, da die Auflage nur klein war. Ein Kupfertit. u. 24 KK., wovon 17 auf ganzen und 7 auf halben Bogen.

15671. — fabbriche inedite con le osservazioni dell' architetto N. N. e con la traduz. franc. Ven., 1760, gr. f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit* 33 *u.* 28 *KK.*

15672. — los quatro libros de arquitectura civil, traduc. del italiano e ilustrados por José Ortiz y Sanz. T. I. Madr., 1797, gr. f. *mit* 96 *KK.* (340 *rs.*)

Enthält blos das 1e u. 2e Buch. Von einem 2n Bde ist mir nichts bekannt. — Engl. von Is. Ware, *Lond.*, 1738, *f.* mit KK. In Frankr. selbst sehr selten ist die franz. Uebs. von Roland Freart de Chambray, *Par.*, 1651, *f.* mit KK. Deutsch von G. And. Böckler, **Nrb.*, 1698, *f.* mit KK. *Architecture de Palladio* (*rédigée par Jombert.*) *Par.*, 1764, *gr.* 8. mit KK. (7 fr.) *And. Palladio ele-*

*menti di architettura. Con i cinque ordini illustrati e ridotti a metodo facile da Gi. Bt. Cipriani. Bassano*, 1805, 4. mit KK.

15673. Palladio, *Gi. Fr.* Historia del Friuli. Udine, 1660, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

15674. Palladius, *Rutilius Taurus Aemilianus.* Della agricultura, tradutto volgare di Pt. Marino. Siena, Simione di Nicolò, 1526, 4. Ven., N. di Aristotele, 1528, 4. *od.* Ven., Bernardino de Viano, 1538, 8. La villa, trad. nuovamente da Fr. Sansovino. Ven., Sansovino, 1560 (*zu Ende* 1561), 4. Trattato di agricultura (dato alla luce da P. Zanotti). Verona, Ramanzini, 1810, 4. *auch gr. P. Von beiden vorigen verschieden, u. von der Crusca aus dem Ms. citirt.* — Les treze livres des choses rustiques, trad. de latin en franç. par J. Darces. Par., Mch. de Vascosan, 1553 (*and. Exx.* 1554), 8. — The fourteen books on agriculture, transl. by Th. Owen. Lond., 1807, 8. (8 *sh.*)

Deutsch bei Columella von Thdr. May, *Magdeb., 1612, *f.* Das latein. Original s. unter Scriptores rei rust. — *Variae lectt. in Palladium ex cod. Canoniciano Venetiis* in Morelli bibl. ms. I, 361 ss.

*15675. Palladius. De febribus concisa synopsis, gr. lat. Cum notis J. St. Bernardi. Acc. glossae chemicae et excerpta ex poetis chemicis e cod. ms. bibl. D. Marci. LB., Bonk, 1745, 8.

Vorher von J. Chartier, *Par.*, 1646, 4.

*15676. Palladius Galata s. Helenopolitanus. Historia Lausiaca. J. Meursius primus graece nunc vulgavit et notas adjecit. LB., L. Elzevier, 1616, 4.

Zuletzt in Meursii opp. VIII, 529 ss.

*15677. — Lausiaca quae dicitur historia, et Theodoreti ep. Cyri θεοφιλης i. e. religiosa historia (lat.), Gentiano Herveto interprete. Quibus access. S. Platonis patris spiritualis vita, per Theodorum Studitem. Omnia F. T. B. D. Th. annotationibus illustrata. Par., Chaudière, 1570, 4.

Der Herausg. wird bald Th. Barrensis, bald Th. Beauxamis genannt. Vorher *Par.*, *Bn. Turrisanus*, 1555, 4.

*15678. — de vita J. Chrysostomi dialogus. Acc. homilia J. Chrysostomi in laudem Diodori; acta Tarachi, Probi et Andronici; passio Bonifatii Romani; Evagrius de octo cogitationibus; Nilus de octo vitiis. Omnia nunc prim. gr. lat. prodeunt cura et stud. Emer. Bigotii. Lut. Par., Edm. Martin, 1680, 4.

Die *epistola Chrysostomi ad Caesarium*, welche Bigot hier zuerst hatte drucken lassen, musste wieder aus den Exx. herausgenommen werden, s. Burmanni sylloge epp. V, 529. Blos neuer Tit. zu obiger Ausg. ist *Par.*, *Rollin*, 1738, 4.

*15679. — de gentibus Indiae et Bragmanibus. S. Ambrosii de moribus Bragmanorum. Anonymus de Bragmanibus (gr. lat.). Quorum priorem et postremum nunc prim. in lucem protulit Ed. Bissaeus. Lond., Roycroft, 1665, 4.

Blos neuer Titel ist *Lond.*, *Rb. Scott*, 1668, 4. wovon es auch *Exx. auf gr. P. in *kl. fol.* gibt. — *Dialogus*, in Gallandi bibl. PP. VIII, 259.

*15680. Pallas, *Pt. Sim.* Reisen durch verschiedne Provinzen des Russ. Reichs. Petersb., 1771—76, 4. 3 *Bde mit KK.* (36 *Thl.*) *Auch mit ill. KK.*

Franz. von Gauthier de la Peyronie, *Par.*, 1788—93, 4. 5 Bde mit Atlas in *fol.* (auch Velp.), und neue von Lamarck und Langlès mit Noten vermehrte Ausg. dieser Uebs. *Par.*, *an* 2 (1794), 8. 8 Bde mit Atlas in *fol.* (Auch Velp.)

*15681. — Bemerkungen auf einer Reise in die südlichen Statthalterschaften des russ. Reichs. Lpz., Martini, 1799—1801, 4. 2 *Bde mit ill. KK.* (44 *Thl.*, *Velp.* 59 *Thl.*)

Franz. von Delaboulaye u. Tonnelier, *Par.*, 1805, 4. 2 Bde mit Atlas von 55 KK. in *fol.* (66 fr., Velp. 120 fr.) Auch *ib.*, 1811, 8. 4 Bde mit Atlas in 4. (50 fr., Velp. 100 fr.) *Travels through the southern provinces of the russian empire. Lond.*, 1805 od. 12, 4. 2 Bde mit 121 ill. KK. (7 Pf. 7 sh.)

*15682. Pallas, *Pt. Sim.* Sammlungen histor. Nachrichten über die Mongol. Völkerschaften. Petersb., 1776—1802, 4. 2 *Bde mit KK.* (13 *Thl.* 8 *gr.*)

*15683. — flora rossica, T. I. P. 1. 2. Petrop., typ. imper., 1784—88, gr. f. 2 *Thle in* 1 *Bd mit* 101 *ill. KK.* (46 *Thl.*)

Von diesem prächtigen und auf 5—600 KK. angelegten Werke ist blos dieser 1e Bd erschienen. Die Auflage war klein. Der blosse Text auch *Ff. et Lps.*, 1789—90, 8. 2 Thle (1 Thl. 12 gr.)

*15684. — illustrationes plantar. imperfecte vel nondum cognitar. Lps., Martini, 1803—6, f. 4 *fascic. mit* 59 *ill. KK.* (34 *Thl.* 12 *gr.*)

*15685. — species astragalor. descriptae et iconibus coloratis illustratae, cum append. Lps., Martini, 1800—4, f. 13 *fascic. mit* 99 *ill. KK.* (59 *Thl.* 12 *gr.*)

Die letzte Kupfertafel ist zwar mit *XCI* beziffert; es sind aber im Ganzen 99 KK.

*15686. — miscellanea zoologica. Hag. Com., Cleef, 1766 (*neuer Tit.* 1778), 4. *mit* 14 *KK.* (3 *Thl.* 8 *gr.*)

*15687. — spicilegia, quibus novae animalium species iconibus, descriptionib. atque commentariis illustrantur. Fasc. I—XIV. Berol., Lange, 1767—80, 4. 2 *Bde mit* 58 *KK.* (10 *Thl.* 12 *gr.*)

Die 10 ersten Fasc. haben auch einen Titel als *Tomus I*, mit der Jahrz. 1774.

*15688. — novae species quadrupedum e glirium ordine, cum illustrationibus variis complurium ex hoc ordine animalium. Erl., Walther, 1778 (*neuer Tit.* 1784), 4. *mit* 27 *KK.* (6 *Thl.*)

*15689. — icones insector., praecipue Rossiae Sibiriaeque peculiarium. Erl., Walther, 1781—83, 4. 2 *Fascic. mit ill. KK.* (5 *Thl.*)

1806 erschien eine Fortsetz. von 96 SS. u. 6 KK.

*15690. — elenchus zoophytorum. Hagae Com., 1766, 8. Deutsch von Ch. F. Wilkens. Nrb., Raspe, 1784, 8. 2 *Thle mit KK.* (5 *Thl.*)

S. auch Vocabularia.

15691. Pallavicini, *Bt. Marchio.* Historia flendae crucis et funeris J. C., cum aliis carminibus. Parmae, fratres Carthusiae, m. Dec. 1477, 4.

Sehr seltne Ausg. eines öfter gedruckten Buchs.

15692. Pallavicini, *Sforza.* Istoria del concilio di Trento. Roma, 1664, 4. 3 *Bde.*

Vollständigste Ausg. dieses von der Crusca citirten Werks. Schöner, aber weniger vollständig, ist *Roma*, 1656—57, *f.* 2 Bde, und in der Ausg. *Roma*, 1666, *f.* ist das blos Polemische weggelassen. Latein. von J. Bt. Giattini, *Antw.*, 1670, 4. 3 Bde, od. *ib.*, 1673, *f.* — Von seinen übrigen Schrr. werden in Italien wegen der Sprache noch geschätzt: *Del bene libri IV. Roma*, 1644, 4. *Trattato dello stile e del dialogo. ib.*, 1662, 12. *Arte della perfezione cristiana. ib.*, 1665, 8.

*15693. Pallavicini, *St. Bd.* Opere. Ven., 1744, 8. 4 *Bde.*

*15694. Pallavicino, *Ferrante.* Opere permesse. Ven., Turrini, 1654, 12. 4 *Bde.*

Diese Sammlung enthält seine erlaubten Werke.

*15695. — opere scelte, cioè, la pudicitia schernita; la rettorica delle puttane; il divortio celeste; il corriero svaligiato; la baccinata; dialogo tra due soldati del duca di Parma; la disgrazia del conte d'Olivarez; la rete di Vulcano; l'anima, vigilia 1 e 2. (Con la vita dell' autore). Villafranca (Amst., Dn. Elzevir), 1673, 12.

Beste Ausg. der Sammlung seiner verbotnen Werke, welche enthalten muss: 6 Bll. Vorst., 76 SS. (*pudicitia*),

124 SS. (*rettorica delle puttane*, welche oft fehlt, und sich auch oft einzeln findet), 6 Bll., 70 SS. u. 1 Bl. (*divorzio*, mit besonderm Titel von 1671), 588 SS. (*corriero* und das Uebrige). Schöner, aber der *pudicitia schernita* und der *rettorioa delle puttane* ermangelnd, ist *Villafranca* (Amst., Dn. Elzevier), 1666, 12. Ebenfalls unvollständig und schlecht gedruckt ist *Villafranca* (Geneva), 1660, 12. und **Villafranca* (Geneva), 1671, 12.

*15696. Pallavicino, *Ferrante*. L'anima, divisa in sei vigilie. Col., L. Feiraldo, 1675, 12.

Einzige vollständige Ausg. dieser seiner beissendsten Schrift, und in vollständigen Exx. selten. Sie muss 116, 82, 159, 160, 171 u. 117 SS. enthalten, und scheint in Genf gedruckt.

*15697. — il divorzio celeste cagionato dalle dissolutezze della sposa Romana, et consacrato alla simplicita de scrupulosi Christiani. Regunea (Genevra), 1679, 12.

Unter diesem Datum gibt es *zwei verschiedne Ausgg. Vorher **Villafranca*, 1643, 12. **Ingelstadt*, 1643, 12. Auch in den *opere scelte*. Franz. **Villefranche*, 1644 od. *49, 12. o. O. u. J., 12. **Col.*, 1696, 12. Deutsch, *Freystatt*, 1643, 12. *Halle*, 1722, 8. *Berl.*, 1787, 8. Schwedisch, *Sth.*, 1643, 12. Ueber die Schrift vgl. Bouterwek's Gesch. der Poesie u. Bereds. II, 512. Den Literatoren scheint es unbekannt geblieben zu seyn, dass sich ein gewisser Fd. Caponi, der 1645 zu Leipzig zur protest. Confession übertrat, diese Schrift beilegte. Ich theile die hieher gehörigen Stelle mit aus (*Dn. Heinrici*) *programma invitatorium ad orationem, qua Fd. Caponius religionem pontificiam detestabitur* (*Lps.*, 1645, 4. 1 Bogen), wo es Bl. 4 *a* heisst: *Cum pronuper pontifex Romanus Urbanus IIX. bellum in Italia injustissimum suscitaret ...., de autoritate ipsius omnipotentissima coepit dubitare (Caponius). Quo facto gratia divina in eo per verbum scripturae ... tam fuit efficax, ut in papam ejusque fraudes versutissimas calamo invehere non dubitaret. Quod vel me silente testatur scriptum, cujus in sermone italico iste titulus:* Il divortio celeste etc. *Communicavit id primum cum nonnullis suis intimis, qui postea illud tam late sparserunt, ut Parisiis typis excuderetur publicis.... Cumque fama de scripto illo antipapistico in Italia increbesceret, et valedicere Fd. ille Caponius coactus est.* Der Raum erlaubt mir nur hinzuzufügen, dass ich diese ganze Nachricht für eine Proselytenlüge halte, durch welche sich Caponi zu empfehlen suchte. Denn, um nur Einen Zweifel zu berühren, warum hat Caponi, der doch nachher in Deutschland blieb, das seit 1645 oft wieder gedruckte Buch nicht selbst und unter seinem Namen wieder herausgegeben, und dazu geschwiegen, dass es fortwährend unter Pallavicino's Namen erschien?

15698. Pallet, Félix. Nouv. histoire du Berry. Bourges et Par., 1783, 8. 5 *Bde.*

15699. Palletta, *J. Bt.* Exercitatt. pathologicae. Mediol., 1820, 4. *mit* 12 *KK.*

Palliot s. Geliot.

15700. Palma. Questa e una opereta la quale si chiama palma virtutum, zioe triumpho de uirtude. (Ven.), N. Jenson, 1471, 4.

Dieses sehr seltne Buch kann man den in demselben Jahre von Jenson gelieferten ascet. Drucken (Decor puellar., Gloria mulierum, Luctus christianor. u. Parole devote) beifügen.

15701. Palmendos. The honorable, pleasant and rare conceited historie of Palmendos. Sonne to Palmerin d'Oliva. Transl. out of french by A(nt.) M(unday). Lond., Watersonne, 1589, 4. *goth.*

Ueber dieses Buch vgl. Brydges bibliographer I, 225 ss. Es gibt noch eine Ausg. von 1665. Das span. Original s. unter Primaleon. Palmendos ist eine Entstellung des Namens Polendos.

*15702. Palmer, *Sm.* General history of printing, from the first invention of it in the city of Menz, to its propagation and progress thro' most of the kingdoms in Europe, particularly the introduction and success of it here in England. Lond., Betteswortb, 1733, 4.

Dies fehlerhafte und werthlose Werk wurde nach dem Tode des Vfs. von dem durch seine Beschreibung von Formosa berüchtigten G. Psalmanazaar herausgegeben.

15703. Palmerin de Oliva. Palmerin de Oliva y sus grandes hechos. Sevilla, Varela, 1525, f. *goth.*

Aelteste bekannte Ausg. dieses Romans, und höchstselten.

*15704. — el libro primero del famoso cavallero Palmerin de Oliva. Ven., Gr. de Gregoriis, 1526, f.

*15705. — libro de Palmerin de Oliua y de sus grandes hechos. Sevilla, Jac. Cromberger, 28. Jun. 1547, f. *goth.*

159 bezifferte Bll. in 2 Coll.

15706. — historia del cavallero Palmerin de Oliva. Toledo, 1555, f.

15707. — Palmerin de Oliva. Medina del Campo, 1562, f.

15708. — historia del cavallero Palmerin de Oliva. Toledo, 1580, f.

15709. — historia del valorosissimo cavaliere Palmerino d'Oliva, di nuovo tradotta nell' idioma italiano. Ven., Tramezzino, 1544 *od.* 58, 8. — *Il secondo libro di Palmerino d'Oliva. ib., id., 1560, 8. 2 *Bde.*

*15710. — la historia, dove si ragiona de i valorosi et gran gesti, et amori, dell' invitto caualiero Palmerino d'Oliva, tradotto dal spagnuolo nell' idioma italiano, da molti errori corretta e ristampata. Ven., *ohne Druck.*, 1581, 8. ib., Pt. Marinelli, 1585, 8.

15711. — le premier livre de Palmerin d'Olive, fils du roy Florendos de Macedone et de la belle Griane, fille de Remicius empereur de Constantinople, mise de castillan en françoys par un auteur inconnu, et reveue par J. Maugin. Par., Jeanne de Marnef, 1546, f.

Erste Ausg. dieser Uebs.

15712. — (*derselbe Tit.*) Par., J. Longis, 1553, f.

*15713. — l'histoire de Palmerin d'Olive, trad. jadis par un auteur incertain de castillan en françoys, mise en lumière par J. Maugin. Anvers, Waesberghe, 1572, 4. *mit Hschnn.*

8 u. 225 Bll. Diese und die vorige Ausg. sind weniger gesucht, als die von 1546.

15714. — histoire de Palmerin d'Olive, trad. en françois par J. Maugin. Par., Galiot du Pré, 1573, 8.

Diese und die folgg. Ausgg. sind gesucht.

*15715. — (*derselbe Tit.*) Lyon, Arnoullet, 1576, 12. *ib., Rigaud, 1593 *od.* 1619, 12.

15716. — Palmerin d'Oliva, Part I. et II. Written in spanish, italian and french, and from them turned into english by A(nt.) M(unday). Lond., Alsop and Fawcett, 1637, kl. 4. *goth.*

Vgl. Brydges bibliographer I, 155 ss. Vorher *Lond.*, *Charlewood*, 1588, 4.

15717. — een schoone Historie van den Ridder Palmeryn van Olive, ende van de schoone Griane. Arnhem, Jan Janszen, 1613, 4. *mit Hschnn.*

S. von diesem Roman, dessen Fortsetzung oder 2s Buch der *Primaleon* (s. unten) bildet, Mélanges tirés d'une grande bibl. XVI, 1 ss.

15718. Palmerin de Inglaterra. *Fr. de* Moraes chronica de Palmeirim de Inglaterra. Parte I. e II. Evora, André de Burgos, 1567, f. *Diogo* Fernandes III. e IV. parte da chronica de Palmeirim de Inglaterra. Lisb., Borges, 1587, f. *Bths. Gonçalves* Lobado V. e VI. parte do Palmeirim de Inglaterra. Lisb., Rodrigues, 1602, f. 3 *Bde.*

15719. — chronica do famoso e muito esforçado cavalleiro Palmerin de Inglaterra, filho del rei D. Duardes, por Fr. de Moraes. Lisb., 1592, f. 3 *Bde.*

15720. PALMERIN de Inglaterra. Chronica de Palmeirim de Inglaterra, por Fr. de Moraës. Lisb., Ferreira, 1786, 4. 3 *Bde* (3200 *rees*).

15721. — il Palmerino d'Inghilterra, figliuolo del ré D. Duardo. Tradotto di spagnuolo in italiano (da Mambrino Roseo). Ven., 1555 *od.* 84, 8. ib., Spineda, 1609, 8. 3 *Bde*.

S. auch DOLCE num. 6298.

15722. — le premier livre du preux, vaillant et très-victorieux chevalier Palmerin d'Angleterre, fils du roy Dom Edoard, traduit du castillan en françois par Jac. Vincent. Lyon, Payen, 1553, f.

Es scheint auch Exx. mit der Jahrz. 1552 zu geben.

15723. — l'histoire du preux, vaillant et très-victorieux chevalier Palmerin d'Angleterre, fils du roy Dom Edoard, où sont deduites les amitiez qu'il eut avec l'Infante Polinarde, ses proësses, celles de Florian du désert et du prince Florendos. trad. du castillan en françois par Jac. Vincent. Par., J. d'Ongoys, 1574, 8. 2 *Bde*.

Gesuchte Ausgabe.

15724. — Palmerin of England, by Fr. Moraës, translat. by Rb. Southey. Lond., 1807, 12. 4 *Bde* (1 *Pf.* 8 *sh.*)

Vgl. über diesen Roman Mélanges tirés d'une grande bibl. XXVIII, 27 ss.

*15725. PALMERIUS a Grentemesnil, *Jac.* Graeciae antiquae descriptio. LB., Gaesbeeck, 1678, 4.

*15726. — exercitatt. in optimos fere auctores graecos. LB., Gaesbeeck, 1668, 4.

Blos neuer Titel ist **Traj. ad Rh.*, *Broedelet*, 1694, 4. Die königl. Bibl. zu Dresden besitzt mehrere von Palmerius mit noch ungedruckten handschriftl. Bemerkungen versehene griech. Classiker, s. meine Geschichte der königl. Bibl. zu Dresden S. 288.

15727. PALMIERI, *Gius.* Opere militari ed economiche, corrette da L.. C.. Federici. Napoli, 1816 ss., 4. *bis jetzt* 2 *Bde*.

15728. PALMIERI, *Mth.* Libro della vita civile. Fir., heredi di Ph. di Giunta, 1529, 8. 127 *Bll.*

Seltne Ausg. Noch seltner und wahrscheinlich auch noch früher ist die Ausg. **o. O. u. J.* (Fir., Giunta), 8. 99 Bll. u. 1 weisses Bl. mit der Sign. *A-N.* — Von seinem ungedruckten Gedicht, *città di vita*, s. Bandini catal. codd. lat. bibl. Medic. V, 74 ss., wo S. 85—94 das erste *Capitolo* gedruckt ist.

*15729. PALOMINO de Castro y Velasco, *Ant.* El museo pictorico y escala optica. Theorica de la pintura, en que se describe su origen, essencia, especies y qualidades. Madr., Bedmar, 1715—24, f. 2 *Bde mit KK.*

Seltnes und geschätztes Werk. Im 1n Bde 4, und im 2n Bde 15 KK., und ausserdem 2 Titelkk.

*15730. — las vidas de los pintores y estatuarios eminentes españoles. Lond., Woodfall, 1742, 8.

Blos Auszug aus dem vorigen Werke. Franz. **Par.*, 1749, 12. Deutsch, *Dresd.*, 1781, 8. (18 gr.)

15731. — las ciudades, iglesias y conventos en España, donde ay obras de los pintores y estatuarios eminentes españoles. Lond., Woodfall, 1746, 8.

15732. PALSGRAVE, *J.* Lesclarcissiment de la langue francayse. (Lond.), J. Haukins, 18. July 1530, f. *goth.*

Wahrscheinlich die erste in engl. Sprache geschriebne franz. Grammatik und höchst selten. 18 Bll. Vorst. mit der Sign. *A-C* (wovon eins weiss), u. 59 (hier ist 25—30 im Zählen übersprungen) u. 475 gez. Bll. Weitere Nachricht vom Inhalte dieses Buchs in Beloe anecdotes of literature, VI, 344—51. Dibdin typogr. antiq. III, 364.

PAMELA s. RICHARDSON.

*15733. PAMPHILUS. Panphylus (*sic*) de amore. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

16 Bll. mit 32 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist der obige Titel. Bl. 16 *b* die letzte oder 9e Zeile ist: *Explicit amorem per tractus Panphyli codex.* Das Papierzeichen auf Bl. 5, 10 u. 15 ist das, was bei Santander tab. V num. 125 steht, und also von N. Jenson zu Venedig. Es scheint dieselbe Ausg. zu seyn, welche bei Panzer II, 541, 791 verzeichnet ist, und dort St. Plank zu Rom beigelegt wird. Auch gibt es 2 undatirte Ausgg. mit röm. Schrift in 4., die eine ohne Sign., Cust. u. Seitenz., die andere (von 12 Bll.) mit Sign. und einem Hschn. auf dem Titel. Auch bei *Ovidii liber de tribus puellis. o. O. u. J.*, 4. (aus welcher Ausg. Leyser in hist. poetar. medii aevi p. 2071 ss. die Varianten gibt) und bei demselben Buche des Ovidius, *o. O.*, 1513, 4. Auch einzeln *Romae, Euchar. Silber*, 3. *non. Sept.* 1487, 4. 12 Bll. Desgleichen *cum commento familiari* (*J. Proti*). *Par.*, *Pt. le Dru*, 1499, 4. od. **Rothom.*, *Gu. Gaullemier*, *o. J.*, 4. goth. 30 Bll. Zuletzt in *Ovidii eroticis. Ff.*, 1610, 8. S. 75 ss. Panzer legt übrigens das Gedicht ganz irrig dem Pamphilus Saxus bei. Der wahre Vf. ist Pamphilus Maurilianus, und das Gedicht wird schon in des 1300 gestorbnen Hieremias *compendium moralium notabilium* (Bandini bibl. Leopold. II, 48) citirt. Von einer franz. Bearbeitung s. oben LIVRE d'amour.

15734. PAMPHLETEER, *the*, or record of the best pamphlets of the day, with original pamphlets. Lond., Valpy, 1812 ss., 8.

Jährlich 4 Nummern à 6 Pf. 6 sh. Ich kenne bis jetzt 30 Nummern.

15735. PANARD, *Charl. Fr.* Théâtre. Par., 1763, 12. 4 *Bde.*

15736. PANCHIANIO, *Cattuffio.* Rutzvanscad il giovine, arcisopratragichissima tragedia elaborata ad uso del buon gusto de' grecheggianti compositori. Ven., Bettinelli, 1737, 8. *mit KK.*

Von dieser guten Ausg. gibt es Exx. auf blau P. mit rothen Abdrücken der KK. (57 fr. 50 c. MCarthy). Auch im Parnasso ital. T. 50. p. 209 ss. Es ist eine Satire auf *Ulisse il giovane, tragedia di Dm. Lazzarini. Padova*, 1720, 8., und der Vf. war Zaccaria Valaresso. Vgl. Flögel's Gesch. des Burlesken S. 106.

15737. PANCIATICHI, *Lr.* Scherzi poetici. Fir., Nestenus et Moücke, 1729, 8. 47 *SS.* — Cicalate *o. O. u. J.* (ivi, medesimi, 1729), 8. 59 *SS.*

Die erste Schrift ist von Ant. Mar. Biscioni mit Noten herausgegeben. Die 2e Schrift enthält 2 *cicalate*, von denen die erste schon in den *prose Fior.* T. I. P. 3. zuerst gedruckt war, die 2e aber hier zuerst erschien.

*15738. PANCIROLLUS, *Guido.* De claris legum interpretibus libri IV. Acc. J. Fichardi vitae recentior. ICtor. *etc.* Cura Ch. Gf. Hoffmanni. Lps., Gleditsch, 1721, 4.

Eine sehr interessante Sammlung.

*15739. — thesaurus variar. lectionum utriusque juris, in III libros digestus. Ven., 1611, f. *od.* Lugd., 1617, 4.

Wiedergedruckt in *J. Gli. Heineccii jurisprudentia Rom. et Attica. T. II. LB.*, 1739, *f.* — Seine **rerum memorabilium libri II. Ff.*, 1660, 4. sind ohne histor. Werth. S. auch NOTITIA dignitatum.

PANCKOUCKE s. DICTIONNAIRE des proverbes.

15740. PANCRAZI, *Gius. Mar.* Antichità Siciliane spiegate. Nap., 1751—52, f. 2 *Bde mit KK.*

S. von diesem Werke Münter's Nachrr. von Neap. u. Sicil. Vorr. S. VIII.

PANDECTAE s. JUSTINIANUS. — PANDOCHAEUS s. POSTELLUS.

15741. PANDOLFINI, *Agnolo.* Trattato del governo della famiglia, colla vita del medesimo scritta da Vespas. da Bisticci. Fir., Tartini e Franchi, 1734, 4.

Von der Crusca cit. Ausg. Diese um 1450 geschriebnen Unterhaltungen mit seinen Söhnen und Enkeln sind voll

kräftiger Weisheit, in schöner Sprache und besonders auch wichtig für die Sittengeschichte. Auch *Mil.*, 1802, 8. (classici it.)

15742. PANDOLFINI, *Agnolo*. Trattato del governo della famiglia. Mil., stamp. reale, 1811, 18.

Von Ant. Fortunato Stella besorgt, der aber die veralteten Worte unter dem Texte angegeben, und im Texte selbst an ihrer Stelle neuere und verständlichere gesetzt hat. Es gibt Exx. auf gr. P. in 8. und eins auf Pg.

15743. (PANEGYRICI veteres). Epistola Fr. Puteolani ad Jac. Antiquarium. Plinii secundi panaegyricus. Panaegyricus Maximiniano et Constantino dictus. Latini Pacati Drepani panaegyricus. Panaegyricus Constantino dictus. Gratiarum actio Mamertini. Panaegyricus Nazarii. Alter Panaegyricus. Panaegyricus Constantino dictus. Alter Panaegyricus. Oratio pro restaurandis scholis. Panaegyricus Maximiniano Diocletianoque dictus. Ejusdem Mamertini genethliacus Maximiani. Julii Agricolae vita per Corn. Tacitum composita. Petronii arbitri satyrici fragmenta: quae extant. *o. O. u. J.*, 4.

170 Bll. mit der Sign. *a*–*y* und 30 Zeilen, ohne Cust. u. Seitenz. Erste Ausgabe. Bl. 1 *a* beginnt mit dieser Ueberschrift:

FRANCISCVS PVTEOLANVS REVERENDO
D. IACOBO ANTIQVARIO DVCALI SECRETA
RIO SALVTEM.

Bl. 2 *b* folgt *Tabula eorum: quae in hoc volumine continetur*, und darunter das, was ich oben (doch abgekürzt) als Titel gegeben habe. Bl. 5 *a* oder Sign. *a* 5 *a* beginnt Plinii panegyr., Sign. *s* 4 *b* Tacitus und Sign. *u* 2 *a* Petronius (von welchem diese Ausg. ebenfalls die Princeps ist). Sign. *y* 4 *b* schliesst das Buch mit τελοσ. Aus Puteolani Vorr. ergibt sich, dass es in demselben Jahre gedruckt ist, in welchem der 1469 geborne Herzog von Mailand, J. Galeacius, majorenn wurde, also wahrscheinlich 1482. Ebenso wahrscheinlich ist es, dass es zu Mailand erschien, obgleich Dibdin in bibl. Spenc. II, 267 Reviczky's Vermuthung, dass Ph. de Lavagnia der Drucker sei, wenigstens durch die Typen seines Horatius von 1476 nicht bestätigt findet. Ein Ex. auf Pg. war zu Sassi's Zeit in der Ambros. Bibl. zu Mailand. Auf diese Ausg. beziehen sich die Beschreibb. in Saxii hist. literario-typogr. Mediol. (in Argelati bibl. script. Mediol. T. I.) p. 238, 577 u. 611. Fossi II, 371. Panzer II, 98, 608.

In Ernesti's (s. seinen Katal. num. 2752, wo es für 22 Thl. 14 gr. verkauft wurde), nachher Reviczky's und jetzt Spencer's Ex. steht unter dem Worte τελοσ noch die Jahrz. MCCCCLXXVI, welche aber nach Dibdin bibl. Spenc. II, 228 u. 268 offenbar von späterer Hand gedruckt ist, so wie es sich überhaupt aus der Beschreibung des ganzen Ex. mit Bestimmtheit ergibt, dass es nichts anders sei, als die obige Ausg. Mithin ist auch Panzer IV, 15, 94 nicht als eine verschiedne Ausg. zu betrachten.

Noch führt Maittaire I, 374 an: *Panegyrici latini veteres, Petronii Arbitri satyricon, Ephemeris Dictys Cretensis. Mediol.*, 19. *Maji* 1477, 4. Aber diess ist entschieden blosse Verwechslung mit einem Ex. der obigen undatirten Princeps, an welches der Dictys von 1477 gebunden war (in der Bibl. Harlej. IV, 542), s. Panzer I, 50, 102.

*15744. — Tabula eorum: quae in hoc uolumine continentur. C. Plinii secundi Panaegyricus. Panaegyricus Maximiano et Constantino dictus. Latini pacati drepani Panaegyricus. Panaegyricus Constantino dictus. Gratia4 actio Mamertini. Panaegyricus Nazarii. Alter Panaegyricus. Panaegyricus Constantino dictus. Alter Panaegyricus. Oratio pro restaurandis scholis. Panaegyricus Maximiano Diocletianoq; dictus. Eiusdem Mamertini Genethliacus Maximiani augusti. Franciscus puteolanus diligentissime recognouit. *o. O. u. J.* (Ven., Bernardin. Venetus, *um* 1499), 4.

112 gez. Bll. u. 1 weiss. Bl. mit 31 Zeilen, Custoden und der Sign. *A* – *EE ii*. Das Papierzeichen ist eine Wage. Vgl. unten PAUSANIAS num. 16055. Nachdruck der vorigen Ausg. mit Weglassung des Tacitus, Petronius und der Vorrede des Puteolanus. Den Petronius gab dieser Drucker im Jahre 1499 einzeln heraus (s. PETRONIUS). Bl. 1 *a* ist obiger Titel (welchen ich hier etwas abkürzen musste). Bl. 1 *b* beginnt Plinii Panegyr., und Bl. 112 *a* schliesst das Buch mit folgender Schlussschrift: *Panaegirici. XII. Finiunt: a uariis auctoribus editi. Cum gratia et priuilegio.* Nach Dibdin decam. II, 374 gibt es von dieser Ausg. ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

*15745. (PANEGYRICI veteres). Panegyrici variorum autorum et declamationes nonnullae perquam eruditae, hactenus non impressae (cura J. Cuspiniani). Viennae Pannon., Hi. Philouallis et J. Singrenius, 4. id. Mart. 1513, 4.

168 ungez. Bll. mit der Sign. *aa* – *E*. Neue und wichtige Rec. aus alten Mss.

*15746. — panegyrici quotquot ex uetustate cōseruatos nancisci potuimus (ed. Beatus Rhenanus). Bas., Froben, m. Dec. 1520, 4.

2 Bll. Vorst., 668 SS. u. 1 Bl. Puteolani Rec. liegt zum Grunde, von Rhenanus hier und da aus Conjectur geändert. Incorrect und ohne grossen Werth.

*15747. — panegyrici diversorum nunc demum recogniti et in lucem editi. Per P. Navium. Quibus addita sunt argumenta. Ven., ap. Gryphios, 1576, 8.

8 Bll. Vorst. u. 175 Bll. Navius hat *argumenta* beigefügt, übrigens aber nichts Eignes geleistet. — Die Ausgg. bei *Plinii epp. Ap. H. Steph.*, 1581 od. 91 od. 1604, 12. und (*Genev.*), *Pt. Chouet*, 1652, 12. enthalten blos den Text der Basler von 1520.

15748. — latino-attici oratores, seu panegyrici cum veterum tum recentium scriptor. Duaci, Bellerus, 1595, 8.

*15749. — XII panegyrici vett., ad antiquam, qua editionem, qua scripturam, infinitis locis emendati, aucti. J. Livinejus recensebat ac notis illustrabat. Antw., ex offic. Plantin., 1599, 8.

397 SS. u. 1 Bl. Neue Rec. aus Mss., mit guten Erläutt. und einer neuen Anordnung der Panegyricor. Rhenani Text liegt zum Grunde. — Livineji Text auch in dem Abdruck bei *Plinii epp. Ap. P. Steph.*, 1600, 4. *Ff. a. O.*, 1665, 8. *Genev.*, 1671, 4. etc. *Cr. Rittershusii reliquiae conjecturar. in panegyricos vett.* in *Goldasti paraeneticis. Insulae*, 1604, 4.

*15750. — XII panegyrici veteres ad antiquam, qua editionem, qua scripturam, emendati, aucti, nuper quidem opera J. Livineji, nunc vero opera Jani Gruteri, praeter quorum notas accedunt etiam conjecturae Val. Acidalii et Cr. Rittershusii. Ff., Hoffmann, 1607, 12.

Neue und gute Recognition des Texts nach den von Livinejus gegebnen Hülfsmitteln. — *Panegyrici vett. cum notis. Matriti*, 1647, 8.

*15751. — XIV panegyrici vett. ad antiquam, qua editionem, qua scripturam, infinitis locis emendati, aucti. Antea quidem ope Catanaei, Balduini, Rayani, Livineji, Lipsii. Nunc vero opera Jani Gruteri. Praeter quorum commentarios et notas accedunt etiam conjecturae Val. Acidalii et Cr. Rittershusii ad XII panegyricos priores; ad duos autem posteriores El. Vineti, And. Schotti, Jos. Scaligeri et Jac. Sirmondi notae et emendatt. Postremo acc. notae, antea non editae, Pt. Fabri, Fr. Jureti, Cl. Puteani, Thdr. Pulmanni et Ant. Schoonhovii. Par., Piget, 1655, 12. 2 *Bde.*

Text der vorigen, mit neuem exeget. u. krit. Apparat.

Blos ein älterer Titel ist *Par.*, *le Beau*, 1643, 12. Die 2 hinzugekommenen Panegyrici sind die des Ausonius und Ennodius. Herausg. war Cl. Puteanus.

*15752. Panegyrici veteres interpretatione et notis illustrav. Jac. de la Baune, ad us. Delphini. Par., Benard, 1676, 4.

Text der vorigen mit einigen wenigen Aenderungen aus Mss. oder blosser Conjectur. Bedeutender ist die exeget. Ausstattung. Blos Plinii Panegyr. (nicht alle Panegyr.) wurde aus dieser Ausg. nachgedruckt *Lond.*, 1716, 8.

*15753. — latino-attici oratores s. panegyrici diversor. cum vett. tum recentior. scriptor. Viennae Austriae, Endter, 1694, 12.

Nachdruck der Duacensis von 1595.

*15754. — XII panegyrici vett. recensiti et annotationib. illustrati a Cp. Cellario, qui et indices copiosiores rer. et verbor. adjecit. Hal., Henckel, 1703, 8.

Neue Recognition von de la Baune's Text, ohne Mss., mit kurzen, aber guten, Anmerkungen und Abtheilung in Capitel.

*15755. — panegyricae orationes veterum oratorum. Notis ac numismatibus illustravit et ital. interpretationem adjec. Lr. Patarol. Ven., Pezzana, 1708, 8. *mit* 6 *KK.*

*15756. — — (*derselbe Tit.*) Ed. II. ab auctore castigata et aucta. Ven., Pezzana, 1719, 8. *mit* 6 *KK.*

De la Baune's Text liegt zum Grunde. Ungeachtet guter Hülfsmittel (auch aus Mss.) hat P. doch für die Kritik wenig, und für die Exegese nicht viel geleistet. Mit einigen Vermehrungen abgedruckt in *Patarolii operibus. T. I. Ven.*, 1743, 4. p. 153 ss.

*15757. — panegyrici vett. interpretatione et notis illustrav. Jac. de la Baune, ad us. Delphini. Ed. altera Italica, cui acc. obss. crit. in Lat. Pacatum Ch. Gli. Schwarzii. Ven., Javarina, 1728, 4.

*15758. — panegyrici vett., quos ex cod. ms. librisque collatis recensuit ac notis integris iisque partim adhuc ineditis Ch. Gli. Schwarzii et excerptis alior. additis etiam suis instruxit et illustrav. Wfg. Jaegerus. Nrb., Bauer, 1779, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*) Wfg. Jaegeri appendix observationum ad panegyricos vett. Nrb., Monath, 1790, 8. (5 *gr.*)

Neue Rec. mit guten exeget. Ausstattungen.

*15759. — panegyrici veteres cum notis et animadvv. viror. eruditorum maximam partem integris, quibusdam selectis. Suas addidit H. J. Arntzenius. Traj. ad Rh., Wild et Altheer, 1790—97, gr. 4. 2 *Bde* (8 *fl.*, *holl. P.* 18 *fl.*)

Auch gr. P. u. 12 Exx. auf sehr gr. P. Diese Ausg. enthält den vollständigsten exeget. Apparat. Neue krit. Hülfsmittel hatte A. nicht.

15760. — spicilège de littérature ancienne et moderne, par J.. L.. M.. Coupé. Par., 1802, 8. 2 *Bde.*

Ist eine franz. Uebs. der Panegyricorum.

*15761. Panelli, *Gi.* Memorie degli uomini illustri e chiari in medicina del Picena osia della Marca d'Ancona. Ascoli, 1757—58, 4. 2 *Bde.*

Pannonius s. Janus.

15762. Panormita, *Ant.* (Beccatellus). Epistolae familiares et Campanae. *o. O. u. J.* (Neap., Sixt. Reussinger, *um* 1475), f.

Sehr seltne Ausg. 81 Bll. mit 33, 34 u. 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Antonivs Panhormitae in li. Bl. 81 *b* die letzte Zeile ist: *Antonine decus nostrum letare resurgam.*

15763. — epistolar. libri V, oratt. II, carmina. Ven., Bm. Cusanus, 1553, 4.

Die beste Ausg. seiner Briefe ist *Neap.*, 1746, *f.* Von seinem Hermaphroditus (s. oben Lusus) ist von dem Hrn. geh. Canzleirath Forberg in Coburg eine neue Ausg. zu erwarten.

Panormitanus s. Tudeschis u. Vitalis.

*15764. Pansa, *Fr.* Istoria dell' antica repubblica d'Amalfi. Napoli, Severini, 1724, 4. 2 *Bde.*

15765. Pansuti, *Saverio.* Tragedie. Nap., stamp. Muziana, 1742, 8.

Pantagruel s. Rabelais.

*15766. Pantaleon, *H.* Prosopographiae heroum atque illustrium viror. totius Germaniae Pars I—III. Bas., Brylinger, 1565—66, f. *mit Hschnn.*

Vollständiger ist die von dem Vf. selbst verfertigte deutsche Uebs. *Bas.*, 1571—78, *f.* 3 Thle mit Hschnn. Eine Nachricht von diesem Werke s. in den *Arbeiten der Gelehrten im Reiche* St. 5. S. 265 ss.

15767. Pantheus, *J. Ant.* Annotationes ex trium dierum confabulationibus de thermis Galdarianis, quae in agro sunt Veronensi. *o. O. u. J.*, f.

Nach bibl. Tellier. ist es zu Verona 1484, nach Vossius zu Vicenza 1488 gedruckt. Maittaire macht daraus 2 verschiedne Ausgg. Zeno, Maffei und Panzer setzen es Verona 1500 an. Morelli hat bewiesen, dass es 1505 gedruckt sei, s. Chardon mélanges III, 139 (vgl. 122).

15768. Pantologia or a new dictionary of arts and sciences, edited by J. Mason Good, Olinthus Gregory and Newton Bosworth. Lond., 1813, gr. 8. 12 *Bde mit KK.* (20 *Pf.*)

15769. Panvinius, *Onuphr.* De ludis Circensibus libri II. De triumphis liber unus. Patav., 1681, f. *mit KK.*

Es fehlen oft KK. in den Exx. Am besten in Graevii thes. ant. Rom. T. IX. Zuerst *Ven.*, *Clottus*, 1600, *f.* In der Ausg. *Patav.*, 1642, *f.* fehlen Mader's Noten über das Buch *de triumphis.*

*15770. — fasti et triumphi Romanor. a Romulo rege usque ad Carolum V. Caes. Ven., Jac. Strada, 1557, f.

*15771. — Romanor. principum et eor., quorum maxima in Italia imperia fuerunt, libri IV. Ejusd. de comitiis imperatoris liber. Bas., H. Petri, 1558, f.

*15772. — amplissimi ornatissimique triumphi ex antiquiss. lapidum, numor. monumentis *etc.* descriptio. Romae, 1618, querfol. *mit KK.*

*15773. — reipublicae Romanae commentarior. libri III. Ff., Marnius, 1597, f.

Vorher *Ven.*, *Valgrisius*, 1558, 8. *Par.*, *Gillius*, 1588, 8.

*15774. — antiquitatum Veronensium libri VIII. (Patav.), Frambottus, 1668, f. *mit KK.*

S. auch Boissard.

15775. Panzer, *G. Wfg.* Annales typographici ab artis inventae origine ad annum MDXXXVI. Post Maittairii, Denisii, aliorumque doctissimor. viror. curas in ordinem redacti, emendati et aucti. Nrb., Zeh, 1793—1803, 4. 11 *Bde* (55 *Thl.*, *Schrp.* 66 *Thl.*)

Es gibt auch 3 oder 4 Exx. auf stark. P. Dieses unsterbliche Werk ist eben so verständig angelegt als in der Ausführung selbst gelungen. Wenn der ehrwürdige Vf. in der einzelnen Ausführung sich nicht immer völlig gleich geblieben ist, wenn er manche Quellen (z. B. den *Catal. de la bibl. du roi*) nicht erschöpfend benutzte, wenn er bisweilen (z. B. in den Jahren 1501—36, oder in der holländ. und spanischen Literatur) beträchtliche Lücken liess, wenn er endlich in den sonst so fleissig gearbeiteten Registern die anonymen Schriften oft sehr unbequem (unter *locis communibus*, z. B. die *pelerinage de l'ame* unter *Anima*) eintrug, so sind diess bei den anderweiten Verdiensten und dem grossen Umfange des Werks nur kleine Flecken, die jeder gern übersehen wird, der nur eine Ahnung von den Schwierigkeiten hat, welche mit der Abfassung dieses unbeschreiblich mühsamen Werks verbunden waren. In welchem Verhältniss diess Werk zu Maittaire stehe, ist unter Maittaire erinnert worden. Dass Panzer an bibliographischer Genauigkeit, sowie

an Ordnung und Methode hoch über seinem Vorgänger stehe, ist unleugbar.

Dass das Werk alle bis mit 1536 erschienenen Drucke mit Ausnahme der in deutscher Sprache erschienenen, welchen der folg. Artikel gewidmet ist, umfasse, ist bekannt. Der 1e - 3e Bd enthält die bis 1500 erschienenen datirten Drucke, nach alphabet. Folge der Druckorte. Der 4e Bd die ohne Angabe der Druckorte aber mit Jahrzahl erschienenen Drucke, in chronol. Ordnung, die Drucke ohne Ort und Jahr in alphabet. Ordnung nach den Namen der Vff., und ein dreifaches Supplem. zu den frühern Bden. Der 5e Bd ein Register über die hier verzeichneten Drucke, über die Druckorte und über die Drucker (letzteres doppelt, sowohl nach den Vor- als Geschlechtsnamen). Der 6e - 9e Bd umfasst die datirten und undatirten Drucke von 1501—36, nebst Supplementen zu dieser Periode. Der 10e u. 11e Bd enthält die Register über den 6—10 Th., worauf ein neues Supplem. zu dem ganzen Werke nebst einem besondern Register über dieses Supplem. folgt. Es ist gut, die innere Einrichtung des Werks in Uebung zu haben, um aus freier Hand nachschlagen zu können, da die Zahlen in den Registern häufig unrichtig sind.

15776. Panzer, *G. Wfg.* Annalen der ältern deutschen Literatur oder Anzeige u. Beschreibung derjenigen Bücher, welche von Erfindung der Buchdruckerk. bis 1520 in deutscher Sprache gedruckt worden sind. Nrb., Grattenauer, 1788, 4. (2 *Thl.* 16 *gr.*) Zusätze. Lpz., Hempel, 1802, 4. (2 *Thl.* 8 *gr.*) Zweiter Band. Nrb., Lechner, 1805, 4. (2 *Thl.* 16 *gr.*)

Dieses Werk, welches sich vom vorigen durch ausführlichere Beschreibung der Drucke unterscheidet, ist sehr vieler Zusätze und Verbesserungen fähig; und sollte bessere Register haben. Gäbe es nur auch über die älteren ausländischen Literaturen ähnliche besondere typographische Annalen, und möchte namentlich für die holländische, welche den Eingebornen selbst zum Theil noch eine *terra incognita* zu seyn scheint, sich bald ein Bearbeiter finden!

15777. — älteste Buchdruckergeschichte Nürnbergs oder Verzeichniss aller bis 1500 in Nürnberg gedruckten Bücher, mit literar. Anmerkk. Nrb., Grattenauer, 1789, 4. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

15778. — literar. Nachricht von den allerältesten gedruckten deutschen Bibeln aus dem 15. Jahrh., welche in der öffentl. Bibl. zu Nürnberg aufbewahrt werden. Nrb., 1777, 4. (12 *gr.*) Ausführl. Beschreibung der ältesten Augsburg. Ausgaben der Bibel. Nrb., 1780, 4. (12 *gr.*) Geschichte der Nürnberg. Ausgaben der Bibel. Nrb., 1778, 4. (12 *gr.*) Versuch einer Geschichte der röm. kathol. deutschen Bibelübersetzung. Nrb., 1781, 4. (16 *gr.*) Entwurf einer vollständ. Geschichte der deutschen Bibelübersetzung Luthers vom J. 1517—81. Nrb., 1783 *od.* 91, 8. (1 *Thl.*)

15779. Panzer, *G. Wfg. Fr.* Faunae insector. Germaniae initia oder Deutschlands Insecten. Nrb., Felsecker, 1793—1810, 12. 109 *Hefte mit ill. KK.* (85 *Thl.*) Index entomologicus, sistens omnes insector. species in fauna insector. Germaniae. P. I. Nrb., 1813, 8. (1 *Thl.*)

Jedes Heft enth. 24 ill. KK. u. 24 Bll. lat. u. deutschen Text. — S. auch *Jac. Ch.* Schaefferi *icones insector.*

15780. Paoletti. Opere agrarie. Fir., 1789, 8. 2 *Bde.*

15781. Paoli, *P. Ant.* Dell' origine ed istituto del sacro militar ordine di S. Giovambatista Gerosolimitano, detto poi di Rodi, oggi di Malta. Roma, 1781, gr. 4.

Eine reiche und gründliche, aber etwas weitschweifige, Nachlese zu den Werken von Bosio, Vertot u. a.

*15782. — (*anon.*) Paesti, quod Posidoniam etiam dixere, rudera. Rovine della città di Pesto, detta ancora Posidonia (lat. et ital.) Romae, 1784, gr. f. *mit* 85 *KK.*

Ein andres Werk über Paestum s. unter Major. — S. auch Antichita.

*15783. Paoli, *Pt.* Opuscula analytica. Liburni, 1780, 4.

15784. — elementi di algebra. Ed. III. Pisa, 1803, 4. 3 *Bde* (45 *paoli*).

15785. Paolini, *Rb.* Memorie su i monumenti di antichità e di belli arti, ch'esistono in Miseno, in Baoli, in Baja, in Cuma, in Pozzuoli, in Napoli, in Ercolano *etc.* Nap., 1812, 4. *mit Atlas von* 10 *KK. in* fol.

Dieses von Nicolas herausgegebne Werk ist eine Art von *Guide*, welcher vom Vorgebirge Misenum bis nach Paestum führt.

15786. Paolini, *St.* Dittionario georgico e italiano, con l'ajuto di Nicef. Irbachi. Roma, congr. della prop. fide, 1629, 4.

Paolino di S. Bartolommeo s. Sancto-Bartholomaeo.

15787. Paolo, *Pt.* Dichiaratione più copiosa della dottrina Christiana tradotta della italiana nella lingua armena da Pt. Paulo. Roma, congr. della prop. fide, 1630, 4.

Armenisch und italienisch in 2 Columnen.

*15788. Paolucci, *Gius.* Arte pratica di contrapunto dimostrata con essempi di varj autori. Ven., 1765—72, gr. 4. 3 *Bde mit Notenblättern.*

*15789. Paoluccio detto il Philogenio, *Sgm.* La continuatione di Orlando furioso, con la morte di Ruggiero. Ven., Nicolini da Sabio, 1543, 4.

15790. — le notte d'Aphrica. Messina, Petruzo Spira, 1535—36, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Dieses Gedicht in Ottaverime ist noch seltner als das vorige. Der 1e Th. ist mit röm., der 2e mit goth. Schrift gedruckt.

15791. Papa, *Gius. del.* Della natura del caldo e del freddo. Ed. II. Fir., Matini, 1690, 4. — Della natura del umido e del secco. Fir., Vangelisti, 1681, 4. *mit KK.* — Consulti medici. Roma, Salvioni, 1733, 4. 2 *Bde. Auch* *Ven., 1734, 4. 2 *Bde.* — Trattati varj filosofici. Fir., Tartini e Franchi, 1734, 4. *Auch stark P.*

Diese Schriften werden in Italien wegen der Sprache geschätzt.

15792. Papa, *Guido.* Decisiones parlamenti Delphinatus. Gracianopoli, 29. Apr. 1490, f.

Da der Vf. schon um 1476 gestorben war, so kann dieses Datum nur auf den Druck gehen, und diese Ausg. des öfter gedruckten Werks ist mithin der älteste bekannte Druck in Grenoble. Hier erschienen auch: *Statuta Delphinalia. Gratianopoli, Fr. Pichatus et Bm. Bertholetus*, 1508, 4. und Panzer und andre nennen daher den Chevalet von 1530 (s. oben) mit Unrecht den ersten Druck dieser Stadt.

*15793. Papadopolus, *N. Comnenus.* Historia gymnasii Patavini. Ven., Coleti, 1726, f. 2 *Thle.*

*15794. Papai, *Fr. Pariz.* Dictionarium hungarico-lat. et lat.-hung. olim ab Alb. Molnar collectum, secundis curis editum per Pt. Bod. Cibinii, 1767, 8. 2 *Bde.* Ed. nova aucta et emend. per Pt. Bod. Posonii, 1799, 8. 2 *Bde.*

Papendrecht s. Hoynck.

15795. Papi. Lettere sull' Indie orientali. Pisa, 1802, 8. 2 *Bde* (10 *paoli*).

15796. Papias. Vocabularium. Mediol., Dm. de Vespolate, 12. Dec. 1476, f.

Erste und seltne Ausg. 256 Bll. in 2 Coll. mit 51 Zeilen und der Sign. *A-aa*, welche so tief unter dem Texte steht, dass sie häufig weggeschnitten ist. Bl. 1 *a* ist weiss, und Bl. 1 *b* die 1e Zeile ist: *Boninus Mombritius Lectori Sal. D. P.* mit 32 lat. Versen. (Dieses 1e Bl. fehlt bisweilen.) Bl. 2 *a* eine Vorr., deren 1e Zeile ist: Papias filiis salutem. d. Die Schlussschrift ist auf der Stirn-

seite des letzten Blatts. — Nicht gesucht sind die Ausgg. *Ven.*, *And. de Bonetis*, 1485, *f. ib.*, *Thdr. de Ragazonibus*, 1491, *f. ib.*, *Ph. de Pincis*, 1496, *f.*

*15797. Papillon, *J. Mch.* Traité histor. et pratique de la gravure en bois. T. I. II. et Supplém. Par., 1766, 8. 2 *Bde mit KK.*
Enthält viele Unrichtigkeiten.

*15798. Papillon, *Philib.* Bibliothèque des auteurs de Bourgogne (publ. par Ph. L. Joly). Dijon, Marteret, 1742, f. 2 *Bde.*

15799. Papini, *Gi. Ant.* Lezioni sopra il Burchiello. Fir., Paperini, 1733, 4.

*15800. Papius, *And.* De consonantiis s. prodiatessaron libri II. Antw., Plantin., 1581, 8.

*15801. Papon, *J. Pt.* Histoire générale de Provence. Par., Moutard, 1777—86, 4. 4 *Bde mit KK.*
Der 1e Th. hat 2 Karten u. 5 KK., der 2e Th. 7 KK., der 3e Th. 6 KK. Im 4n Bde sind keine KK. Zu Ende des 3n Bdes muss sich nach den *Preuves* ein nach Beendigung des Bandes gedrucktes Suppl. von 14 SS. finden (*tournois célébré à Tarascon en* 1449). Könnte auch die Forschung oft gründlicher seyn, so hat doch das Werk einen besondern Werth durch die vielen beigefügten vorher ungedruckten Urkunden. Von demselben Vf. hat man auch *voyage de Provence*, *avec cinq lettres sur les troubadours. Par.*, 1787 (vorher 1780), 12. 2 Bde. Deutsch (von E. Bj. Gli. Hebenstreit), *Lpz.*, 1785, 8. (1 Thl. 6 gr.)

*15802. Pappus Alexandrinus. Mathematicae collectiones (lat.), a Fed. Commandino in lat. conuersae et commentariis illustratae. Ven., Fr. de Franciscis, 1589, f. *mit Hschnn.*
5 Bll. Vorst. u. 334 gez. Bll. Zu Ende steht: *Pisauri, ap. Hi. Concordiam*, 1588.

*15803. — mathematicae collectiones (lat.), a Fed. Commandino in lat. conversae et commentariis illustratae. In hac nostra edit. ab innumeris mendis et praecipue graeco contextu vindicatae (cura C. Manolessii). Bon., de Ducciis, 1660 (*zu Ende* 1658), f. *mit Hschnn.*
5 Bll. Vorst., 490 SS. u. 1 Bl.

*15804. Paprocki, *Bm.* Ogrod Krolewski (hortus regius s. historia imperator. Rom., archiducum Austriae, regum Poloniae et Bohemiae, ducum Silesiae, Russiae, Lithuaniae et Borussiae). Prag, 1599, f. *mit Hschnn.*

*15805. — gniazdo cnoty, zkad herby rycerstwá slawnégo krolestwá Polskiégo *etc.* Krakau, 1578, f. *mit Hschnn.*
Dieses genealogisch-heraldische Werk ist sehr selten.

*15806. — Diadochos i. e. successio giník Poslauonost Knyzat a Králuw Czeskych *etc.* (genealogia familiar. nobilium Bohemiae). Prag, 1603, f. *mit Hschnn.*

*15807. — Zrdcadlo Slawného Margkrabstwy Morawského (speculum nobilitatis Moraviae). Olmütz, (1593), f. *mit Hschnn.*
Im Dresdner Ex. sind die Wapen sauber gemalt. Ein ähnliches Ex. in der Magdalenenbibl. zu Breslau.

15808. Papworth, *J. B.* Sixty-six select views of London, with historical and descriptive account of its public buildings. Lond., 1816, 4. *mit* 66 *ill. KK.* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

15809. — rural residences, designs for cottages, villas *etc.* Lond., 1818, gr. 8. *mit* 27 *ill. KK.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

15810. Paquot, *J. Noel.* Mémoires pour servir à l'hist. littéraire des XVII provinces des pays-bas, de la principauté de Liège et de quelques contrées voisines. Liège, 1763—70, f. 3 *Bde.*
Zugleich erschien eine Ausg. in 18 Bden in 12. Man bedauert sehr, dass dieses interessante, ausführliche und sehr genaue Werk nicht beendet wurde.

Para todos, s. Montalvan. — Parabolae antiquor. sapientum s. Directorium.

*15811. Parabosco, *Girol.* I diporti. Lond. (Livorno), Bancker, 1798, 8. *mit* 1 *Portr.*
Beste, von Gaetano Poggiali besorgte Ausg., wovon 4 Exx. auf blau P. Die erste und seltenste Ausg. ist *Ven.*, *Gi. Griffio*, o. J., 8. Die 2e und schönste ist *ib.*, *id.*, 1552, 8. mit Hschnn. 123 Bll., wovon ein incorrecter und weniger schöner Nachdruck ist *ib.*, *Giglio*, 1558, 8. 115 Bll. Höchst incorrect ist *Ven.*, *Ugolino*, 1586, 8. und verstümmelt ist *Vicenza*, *Giorgio Greco*, 1598, 8. Ebenfalls ohne Werth ist *Ven.*, 1607, 8.

*15812. — rime. Ven., Giolito, 1547, 12.

*15813. — lettere amorose, libro I—IV. Ven., Giolito, 1551—55 *od.* 61 *od.* 65, 8.
Auch *Mil.*, *degli Antonj*, 1558, 8. *Ven.*, *Giolito*, 1567, 12. *Ven.*, *Farri*, 1581, 8. *ib.*, *Barra*, 1611, 12. *ib.*, 1617, 8.

*15814. — commedie (la notte, i contenti, il pellegrino, l'ermafrodito, il marinajo, il viluppo). Ven., Giolito, 1560, 12.
Dazu muss man noch legen: *Il ladro. Ven.*, 1555, 8. *La fantesca. Ven.*, 1556, 8. *La Progne*, *tragedia. Ven.*, 1548, 8.

*15815. Paracelsus Bombast von Hohenheim, *Ph. Aureolus Theophr.* Bücher u. Schriften, jetz aufs new aus den Originalien an Tag geben durch J. Huserum. Basel, Cr. Waldkirch, 1589—90, 4. 11 *Bde.*
Auch *Strb.*, 1603 od. *16—18, *f.* 2 Bde.

*15816. — opera medico-chemico-chirurgica. Genev., de Tournes, 1658, f. 3 *Thle in* 2 *Bden.*

Paradin, *Cl.*, s. Figuren.

*15817. Paradin, *Gu.* Memoriae nostrae libri IV. Lugd., Tornaesius, 1548, f. — *Histoire de notre temps, faite en latin par Gu. Paradin, et par lui revue et mise en françois. Lyon, de Tournes, 1558, 16.
Diese gleichzeit. Geschichte von 1515—58 ist nicht ohne Verdienst. Deutsch *Dresd.*, 1574, *f.*

*15818. — de antiquo statu Burgundiae liber. Lugd., St. Doletus, 1542, 4. *Vermehrt* *Bas., *o. J.*, 8.

*15819. — annales de Bourgogne. Lyon, Ant. Gryphius, 1566, f.

*15820. — mémoires de l'histoire de Lyon. Lyon, Ant. Gryphius, 1573, f.

*15821. — chronique de Savoye. Lyon, J. de Tournes, 1552, 4. Edit. revue et augm. par le même. ib., id., 1561, f. *mit Hschnn.* *Edit. III. continuée jusqu'en 1601. ib., id., 1602, f.

15822. Paradise, *the*, of Dainty devices, reprinted from the first edition 1576, with an appendix, containing additional pieces from the editions of 1580 and 1600, and introductory remarks biographical and critical, by Egerton Brydges. Lond., Triphook, 1812, kl. 4.
Es wurden blos 120 Exx. abgezogen. Die Ausg. *Lond.*, 1580, 4. wurde in der Roxburgh. Auction mit 55 Pf. 15 sh. bezahlt.

15823. Paradisi, *Agst.* Versi sciolti. Genova, 1795, 8.

Paradisus s. Hooker. — Paraenetici veteres s. Goldast. — Paralipomena s. Hiob. — Parallèle s. Chambray.

15824. Paramo, *L. a.* De origine et progressu officii S. inquisitionis libri III. Matriti, typ. regia, 1598, f.
Ueber dieses in Deutschland sehr seltne Werk vgl. Aretin's Beitrr. Bd III. St. 4. S. 77 ss.

15825. Parangon, *le*, de nouvelles honnestes et delectables à ceux qui desirent veoir et ouyr choses nouvelles et récréatives. Lyon, par Denys de Harsy pour Romain Morin, 1531, 8. *mit saubern Hschnn.* 80 *Bll.*
Diese sehr seltne mit röm. Schrift gedruckte Ausg. ent-

hält 47 aus Boccaccio u. a. gezogne Novellen, u. ausserdem die *paroles joyeuses des anciens*. Letztere fehlen in der Ausg. *Lyon*, *Fr. Just*, 1533, *lang* 12. goth. mit schlechten Hschnn. 80 Bll.

Parcival s. Eschenbach.

15826. Pareja, *Fr.* Catechismo y examen para los que comulgan, en lengua Castellana y Timuyuaria. Mexico, 1627, 8.

Parement s. Marche.

15827. Parente, *Zoanne Maria.* Dialogo in commendatione delle donzelle Modenese. Modena, Dm. Rochozola, 4. Aug. 1483, 4.

Seltnes Gedicht in Terzerime.

15828. Parentinis, *Bd. de.* Liber de expositione missae. Caesaraugustae, 16. Jun. 1478, f.

Erste Ausg. in 2 Coll. Voraus 6 Bll. Tabula. Am Schlusse des Werks nennt sich der Vf. *Benedictus de parentinis conventus ortezii provincie tolosane*, und nicht *Bernardus*, wie er bei mehrern Biographen heisst.

*15829. Parerga historica (auct. J. Uphagen). *o. O.* (Dantisci), 1782, 4. 612 *SS.*

Der Vf. liess von diesem Buche, welches nicht in den Handel kam, nur wenige Exx. auf seine Kosten drucken. Es enthält 5 Abhandll.: 1) *Salomon s. chronologia ab orbe cond. ad captivitatem Babylonis*, 2) *Zoroaster s. origines variae antiquor. populor. usque ad Cyrum illustratae*, 3) *Oudinus s. praecedentis usque ad X. seculum continuatio.*

*15830. Pareus, *Dn.* Mellificium atticum, in quo flosculi ex omnium poetar. graecor. viridissimis pratis decerpti in locos communes distribuuntur (gr. et lat.). Ff. a. M., Fitzer, 1627, gr. 4.

*15831. — historia Bavarico-Palatina. G. Ch. Joannis recognovit, adnotationib. illustravit et duplici appendice auxit. Ff. a. M., Förster, 1717, 4. *Dazu:* Miscella historiae Palatinae, cum maxime vero Bipontinae, inservientia. G. Ch. Joannis publici juris fecit. Ff. a. M., 1725, 4.

*15832. Pareus, *Ph.* Lexicon criticum s. thesaurus lat. linguae. Nrb., Endter, 1645, 8. Lexici crit. mantissa. Ib., 1646, 8.

S. auch Plautus.

*15833. Parfait, *Fr.* et *Cl. le.* (*anon.*) Histoire du théâtre français depuis son origine jusqu'à présent (1721). Par., Saillant, 1745—49, 12. 15 *Bde.*

Von ihnen ist auch die ebenfalls anonyme **hist. de l'ancien théâtre italien. Par.*, 1753, 12.

Parian chronicle s. Marmora num. 15165.

15834. Parini, *Gius.* Opere, pubblicate ed illustrate da Fr. Reina. Mil., stamperia del genio tipografico, 1801—4, 8. 6 *Bde* (36 *fr.*)

Mit Parini's Leben von Reina. Auch gr. P. und 5 Exx. in *gr. fol.* mit Randeinfassungen um jede Seite.

15835. — poesie. Pisa, 1799—1803, 12. 3 *Bde. Auch* Fir., 1805, 12. 3 *Bde mit P's Portr.*

15836. — odi già divolgate. Parma, (Bodoni), 1791. kl. 8. (4 *fr.*)

Es gibt von dieser Ausg. Exx. auf Pg. Auch *Mil.*, 1816, 12.

15837. — il mattino, mezzogiorno, vespro e notte. Fir., 1818, gr. 8.

Eine Prachtausg. ist *Mil.*, *Mussi*, 1811, *gr. fol.* Velp. Auch *Genova*, 1803, 18. *Mil.*, 1816 od. 19, 12. Blos die 3 ersten Gedichte **Ven.*, 1771, 8. und die 2 ersten *Parma*, *Bodoni*, 1800, *kl.* 8. (2 fr.)

15838. — il giorno. Parma, L. Mussi, 1808, 16.

Eine der niedlichsten unter den einzelnen Ausgg. des *giorno.* — *Les quatre parties du jour à la ville* (*par Desprades*). *Par.*, 1777, 12. *Hetruscum poema, cui titulus il Mattino, lat. redditum* (*a Morondi*). *Mediol.*, *Pogliani*, 1789, 8. *Die 4 Tageszeiten in der Stadt, eine freie Uebs. aus dem Ital. Ff. a. M.*, 1778, 8. — Von Parini sind auch die pseudonymen *alcune poesie di Ripano Eupilino. Lond.*, *Tonson*, 1752, 8.

*15839. Paris, *Mth.* Historia major. Juxta exemplar Londinense 1640 verbatim recusa, et cum Rogeri Wendoveri, W. Rishangeri, autorisque majori minorique historiis chronicisque collata. Huic ed. accesserunt duor. offarum Merciorum regum et XXIII abbatum S. Albani vitae, una cum libro additamentorum, per eundem authorem. Editore W. Wats, qui et variantes lectt., adversaria vocumque barbarar. glossarium adjecit. Lond., Mearne, 1684 (*neuer Tit.* *ib., Swalle, 1686), f.

Beste Ausg. Watts Ausg. erschien vorher **Lond.*, *Hodgkinson*, 1640, *f.* (wovon Exx. auf gr. P.), und wurde nachgedruckt **Par.*, *Pelé*, 1644, *f.* Weniger vollständig, doch in England noch immer gesucht, ist die erste Ausg. von Mth. Parker, *Lond.*, 1571, *f.* (nachgedruckt **Tiguri*, 1589, *f.*)

Paris de Puteo s. Puteo.

15840. Paris et Vienne. Cy commence listoire du très-vaillant chevalier Paris et de la belle Vienne, fille du Daulphin, lesquelz pour loyaulment amer souffrirent moult d'adversitez avant qu'ilz peussent jouyr de leurs amours. Anvers, Gherard Leeu, 15. Mai 1487, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

Erste höchstseltne Ausg. dieser franz., von Pt. de la Sippade aus dem Provenzal. gemachten Uebs. 38 Bll. mit der Sign. *A2 - G2*. S. von diesem Roman Mélanges tir. d'une gr. bibl. V, 143.

15841. — l'histoire du très vaillant chevalier Paris et de la belle Vienne, lesquels pour loyamment aimer souffrirent moult d'adversités, avant qu'ils pussent jouir des leurs amours. Lyon, Cl. Nourry, 1520, 4. *goth.*

Auch diese Ausg. ist in Frankreich selbst sehr selten.

15842. — hystoire du chevalier Paris et de la belle Vienne, fille du Dauphin de Viennois. Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth.*

15843. — histoire du noble et vaillant chevalier Paris et de la belle Vienne, fille du Dauphin de Viennois. Lyon, Benoist Rigaud, 1596, 8.

15844. — l'histoire du chevalier Paris et de la belle Vienne, fille du Dauphin de Viennois. Troyes, N. Oudot, *o. J.*, 8.

15845. — la historia de li nobilissimi amanti Paris et Vienna. Tarviso, Mch. Manzolo, 27. Marzo 1482, 4.

Wahrscheinlich stammt dieser ital. Roman aus derselben Quelle, wie der französische. Sehr seltne erste Ausg., in der Roxburgh. Auction mit 58 Pf. 17 sh. bezahlt.

15846. — inamoramento de Paris e Viena. Ven., J. de Tridino, adi ultimo de Aprile 1504, 4.

15847. — inamoramento de Paris e Viena nouamente historiado. Ven., Piero di Quarengii, 1. Marzo 1511, 4. *goth. mit Hschnn.*

In Roxbourghe's Auct. mit 15 Guin., und in der von Marlborough mit 4 Pf. 16 sh. bezahlt.

15848. — la elegante et bella historia degli nobilissimi amanti Paris et Viena. Mediol., And. de Brachis et J. Jac. de Richis, 12. Dec. 1515, 4.

Auch *Ven.*, 1554, 8.

15849. — Paris e Viena; inamoramento delli nobilissimi amanti Paris e Viena, corretto. Mil., her. de Vinc. da Medda, 1547, 8.

*15850. — innamoramento delli nobilissimi amanti Paris et Viena. Ven., Carampello, 1578. 8. *mit Hschnn.*

*15851. — innamoramento de i nobilissimi amanti Paris et Viena. Ven., Imberti, 1622, 8. *mit Hschnn.*

Es gibt auch eine deutsche gereimte Uebs. aus dem 14. Jahrh., s. Hagen literar. Grundriss S. 323.

15852. — die historie van den vromen ridder Parys ende van die schone Vienna, des Dolphyns dochter. Antw., Geraert Leeu, 19. Meyde 1487, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

15853. (Paris et Vienne.) History of the noble et valiant knyght Parys et the fair Vyenne the daughter of the doulphin of Viennois, translated out of french into english by W. Caxton. Westminster, Caxton, 19. Dec. 1485, f. *goth.*

*15854. Paris. Bibliotheca elegantissima Parisina. Catalogue des livres choisis d'un amateur très-distingué par son bon goût (Pàris), auquel on a joint aussi un choix de la collection d'un autre amateur (le Card. de Loménie-Brienne). Lond. et Par., 1790, 8.

Eine äusserst wichtige und interessante Sammlung, welche zu London 1791 versteigert wurde. Aber der Katalog ist höchst fehlerhaft und nur mit grösster Vorsicht zu brauchen, s. Renouard annales des Alde I, 72 und Catal. IV, 259. Das einzige Ex. auf Velp. in 4. besitzt Renouard.

15855. Parisot, *Sb. Ant.* Du calcul conjectural ou l'art de raisonner sur les choses futures et inconnues. Par., 1810, 4. *mit KK.* (15 *fr.*)

Parisot s. Foi.

*15856. Park, *Mungo.* Travels in the interior districts of Africa, performed in the years 1795—97. Lond., Murray, 1799 *od.* 16, 4. *mit KK. u. Karten* (2 *Pf.* 2 *sh.*) (T. II. or) The journal of a mission to the interior of Africa in the year 1805. Together with other documents, official and private, relative to the same expedition; to which is prefixed an account of the life of Mungo Park. ib., id., 1815, 4. *mit* 1 *Karte u. Hschnn.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Auch gibt es von beiden Theilen eine kleinere Ausg. *Lond.*, 1816, 8. 2 Bde (1 Pf. 14 sh., auch jeder Bd einzeln à 12 sh.). Die erste Reise franz. von J. Castéra, *Par.*, *an* 8 (1799), 8. 2 Bde mit KK. (auch Velp. u. gr. Velp.) Deutsch (von Dn. von Bülow) *Hmb.*, 1799, 8. mit KK. u. 1 Karte (2 Thl. 12 *gr.*)

Park s. Heliconia.

15857. Parker, *Mth.* Historia antiquitatum ecclesiae britannicae, nec non de privilegiis ecclesiar. et archiepiscopor., recensente Sm. Drake. Lond., Pulleyne, 1729, f. *mit KK. Auch gr. P.*

S. auch Matthaeus Westmonast. und Paris, *Mth.*

*15858. Parker, *Sm.* De rebus sui temporis commentarior. libri IV, e cod. ms. ipsius auctoris manu castigato nunc prim. in lucem editi. Lond., 1726, 8. *Auch gr. P.* History of his own time, faithfully translat. from the latin original by Th. Neulin. Lond., 1726, 8.

15859. Parkhurst, *J.* Hebrew and english lexicon without points. Lond., 1792, 4. *Auch gr. P.*

Vorher *ib.*, 1778, 4. (auch gr. P.) *ib.*, 1811, 8. (1 Pf. 10 sh.)

15860. — greek and english lexicon to the new testament. Lond., 1794, 4.

Zuletzt *ib.*, 1817, 8. (1 Pf. 10 sh.)

*15861. Parkinson, *Jam.* Organic remains of a former world, an examination of the mineralized remains of the antediluvian world. Lond., 1804—12, 4. 3 *Bde mit* 55 *ill. KK.* (10 *Pf.* 10 *sh.*)

*15862. Parkinson, *Sidney.* Journal of a voyage to the South-Seas. Lond., 1773, 4. *mit* 27 *KK. Auch gr. P.* — New ed. augm. ib., 1784, 4. *mit* 29 *KK. Auch gr. P.*

Franz. von Henry, *Par.*, 1797, 4. od. 2 Bde in 8., mit KK.

15863. Parkyns, *J.. G..* Monastic and baronial remains, with other interesting fragments in England, Wales and Scotland. Lond., Longman, 1816, gr. 8. 2 *Bde mit KK.* (4 *Pf.*)

15864. Parmenides Fragmente, gesammelt u. erläutert von G. Gst. Fülleborn. Züllichau, Frommann, 1795, 8. (8 *gr.*)

Auch in Fülleborn's Beitrr. zur Gesch. der Philos. St. 6. S. auch Empedocles.

15865. Parmentier, *J.* Moralité très-excellente à l'honneur de la glorieuse assumption de nôtre Dame, jouée à Dieppe, le jour du puy de ladite assumption, l'an de grace 1527. Par., rue de Sorbonne, 1531, 4. *goth.*

Dieses seltne Stück ist wiedergedruckt in desselben Vfs. *description nouvelle des merveilles de ce monde et de la dignité de l'homme* (en vers). *Par.*, *en la rue de Sorbonne*, 1536, 4. goth. 48 Bll. mit der Sign. *A-L.*

*15866. Parnaso español. Coleccion de poesias escogidas de los mas celebres poetas Castellanos. Madr., Ibarra, 1768—78, 8. 9 *Bde mit Portrr.* (100 *rs.*)

Der Herausgeber, J. Jos. Lop. de Sedano, war in der Auswahl nicht immer glücklich und hat manches Treffliche weggelassen. Die beigefügten biograph. u. literar. Notizen sind von Werth. Vollständ. Exx. sind selten.

Parnasse satyrique s. Theophile Viaud.

*15867. Parnasso italiano ovvero raccolta de' poeti classici italiani. Ven., Zatta, 1784—91, kl. 8. 56 *Bde mit Vignetten.*

Von dieser gut gedruckten Sammlung, welche der Abate And. Rubbi besorgte, besass MCarthy den 54n-56n u. 58n-40n Bd auf Pg. Ob es von der ganzen Sammlung ein Ex. auf Pg. gibt, ist unbekannt. Es gibt auch eine zweite Ausg. derselben, welche in niedrigerm Preise steht. Eine frühere Sammlung ist *Livorno*, 1781 ss., 8. 50 Bde mit KK. Auch *Ven.*, 1816, 16. 52 Bde.

15868. Parnasso dei poeti italiani viventi. Pisa, 1798—1812, 8. 33 *Bde* (100 *paoli*). *Auch fein P.*

Herausgeber war Gi. Rosini. Ich finde auch eine Ausg. *Pisa*, 1812—18, 12. 41 Bde. — Von einem *Parnasso inglese. Pisa*, 1803, 8. erschien blos der 1e Bd (5 paoli).

15869. Parnasso de' poeti d'ogni nazione ebrea, greca, latina, inglese, spagnuola, portoghese, francese *etc.* trasportati in lingua Italiana cronologicamente e con varietà di metro dai migliori nostri poeti. Ven., 1793—1803, kl. 8. 41 *Bde.*

Von dieser Sammlung muss mehr erschienen seyn.

15870. Parnassus (England's), or the choycest flowers of our modern poets. Lond., 1600, 8.

Wegen der Seltenheit bei Roxburghe mit 21 Pf. bezahlt; jetzt aber in der Heliconia (s. oben) wiedergedruckt.

15871. Parnell, *Th.* Poems upon several occasions. Lond., 1770 *od.* *74, 8.

Vorher *Lond.*, 1726 od. 47, 8. Auch *Lond.*, 1773, 4. *Glasg.*, *Foulis*, 1786, *f. Works in verse and prose. ib.*, *id.*, 1755, 12. S. auch Goldsmith num. 8667.

15872. Parny, *Evariste.* Oeuvres. Par., Debray, de l'impr. de P. Didot, 1808, gr. 18. 5 *Bde* (20 *fr.*, *Velp.* 40 *fr.*)

Auf Velp. selten. Von der *guerre des dieux anciens et modernes*, welche den 5n Bd dieser Sammlung bildet, wird die 1e Ausg. *Par.*, *an* 7, 12. noch immer gesucht, weil in den spätern Ausgg. bedeutende Verstümmelungen statt gefunden haben.

*15873. ΠΑΡΟΙΜΙΑΙ ἔμμετροι. Prouerbiales Graecorum versus. Jos. Scaliger pridem collegit, composuit, digessit. Lutetiae, Fed. Morellus, 1594, 8. 15, 20 *u.* 32 *SS.*

15874. Parole devote de l'anima inamorata in misser Jesu. (Ven.), N. Jenson, 8. id. April. 1471, 4.

10 Bll. mit 22 Zeilen. Einer der seltensten Jenson'schen Drucke. Ist in Versen.

15875. Paroletti, *Modeste.* Description historique de la basilique de Superga, située sur la colline près Turin, avec des notes sur l'hist. naturelle de cette colline. Turin, Reycend, 1808, f. *mit* 9 *KK.*

15876. Parr, *Bm.* The London medical dictionary. Lond., 1812, 4. 2 *Bde* (6 *Pf.*)

Parr s. Bellendenus num. 1876.

*15877. Parra, *Ant.* Descripcion de diferentes pie-

zas de historia natural, las mas del ramo maritimo. Havaña, 1787, 4. *mit* 73 *ill. KK.*

Parradin s. Paradin.

*15878. Parrhasius, *Janus.* Liber de rebus per epistolam quaesitis. Adjuncta est Fr. Campani quaestio Virgiliana. (Par.), H. Stephanus, 1567, 8.

15879. — — cum vita auctoris ed. X. Matthaei. Neap., 1771, 8.

Auch in Gruteri thesaur. crit. I, 721 ss.

15880. Parry, *W. Edw.* Journal of a voyage for the discovery of a north west passage from the atlantic to the pacific. Lond., Murray, 1821, 4. (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

Mit 14 KK. und 4 grossen und 2 kleinen Karten.

*15881. Pars, *Adr.* Index batavicus, of Naamrol van de Batavise en Hollandse Schryvers van Julius Caesar af, tot dese tyden toe. Leyden, Swart, 1701, 4. *mit* 30 *mittelmäss. Portrr.*

15882. Parsons, *J.* Remains of Japhet, being historical enquiries into the affinity and origin of the European languages. Lond., 1767, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*)

Partenio, *Etiro*, s. *Pt.* Aretino num. 946 u. 964 Note. — Partenoples s. Partinuples. — Parthenius s. Andronicus u. Giannetasius.

*15883. Parthenii Nicaeensis de amatoriis affectionibus liber, (gr. et lat.) Jano Cornario interprete. Bas., in off. Froben., 1531, 8.

Erste Ausgabe. 76 SS. u. 21 ungez. Bll. griech. Text. Der griech. Text wiederholt bei *Achilles Tatius. Hldb.*, 1601 od. 6, 8. Cornarii Text u. Uebs. mit Noten von Gale in *Th. Gale historiae poet. scrr. Par.*, 1675, 8. p. 341—402. Der griech. Text bei *Cononis narratt. ed. L. H. Teucher. Lps.*, 1794 od. 1802, 8. Blos Cornarii lat. Uebs. bei *Eustathius. LB.*, 1618, 8.

15884. — narrationum amatoriar. libellus (gr.) emendatus studio Lucae Legrand, in lucem editus curante Ch. Glo. Heyne. Gött., Dieterich, 1798, 8. (6 *gr.*)

15885. — les affections d'amour de Parthénius; joinctes les narrations d'amour de Plutarque, mises en franç. par J. Fournier. Lyon, Bonhomme, 1555, 8.

15886. — les affections de divers amants, faites et rassemblées par Parthénius de Nicée, mises en franç. par J. Fornier (*sic*). Par., Sertenas, 1555, 8.

Eine von der vorigen wirklich verschiedne Ausg. derselben Uebs.

*15887. — les affections de divers amans, rassemblées par Parthénius de Nicée et trad. en franç., avec les narrations d'amour de Plutarque (par J. Fournier). *o. O.* (Par., Coustelier), 1743, 8. *Auch holl. P.*

Dieselbe Uebs. auch in der *bibl. des romans grecs T. I.* Bast über Parthenius s. oben bei Antonin. Liberal. num. 754 Note.

Parthenopex s. Partinuples. — Partidas, *las siete*, s. Alphonsus IX.

15888. Partinuples. Historia del conde Partenoples. Tarracone, 1488, 4.

Diese Ausg. in Catalanischer Sprache führen Panzer III, 50, 1 u. die *Notices et extraits* an. Dieser alte französische Roman in Versen (nach Brunet wäre eben das Catalanische das Original) ist aus dem Anfange des 13n Jahrh., und ein Ms. des franz. Texts ist beschrieben in den *Notices et extraits T. IX. P. II. p.* 4 *ss.* Der franz. Text ist nie gedruckt; nur einen dürftigen Auszug gab Couchu in der *bibl. des romans* 1779 *Dec.*, und eine sehr freie Uebersetzung oder vielmehr Bearbeitung Le Grand d'Aussi in den *Fabliaux T. IV. p.* 261—400. Von einer deutschen Uebs. in Versen (unter dem Titel: *Partinopier und Meliure*), welche in der Mitte des 13. Jahrh. gemacht zu seyn scheint, existiren nur 2 Fragmente, welche in Müller's Sammlung altdeutscher Gedichte B. III S. XII—XIV, und in Bodmer's Sammlung krit. Schriften St. VII, S. 36—48 gedruckt stehen.

15889. (Partinuples.) Libro del esforçado cavallero conde Partinuples que fue emperador de Constantinopla. Alcala de Henares, Arneo Guillen de Brocar, 16. Nov. 1515, kl. 4. *goth.*

Auch *Alcala*, 1547, 4. Diese span. Uebs. ist in Prosa, und vollständiger als die von Le Grand d'Aussi.

15890. — la hystoria del buen cavallero Partinuples, conde del Castillo de Bles, que despues fue emperador de Constantinopla. Sevilla, 1548, 4.

Auch *Sevilla*, 1643, 4.

15891. — Partenopex de Blois, a romance in four canto's. Freely translated from the french of Mr. Le Grand, with notes. By W. Stewart Rose. Lond., Longman, 1808, 4. *mit KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Vgl. Edinburgh review XIII, 413 ss.

15892. — en lystig og skiön historie paa rim og Konning Persenober oc Drolning Constantianobis lystig at höre og läse, nu nyligen overseet og corrigeeret rettere en hue vaar för prentel. Kbhvn., 1572, 8.

Von dieser im 15. Jahrh. verfertigten gereimten dän. Uebs., welche vorher schon 1560 gedruckt worden war, s. das Journal *Iris og Hebe* 1796 *Octob.* p. 31—34, wo Nyerup einige Auszüge aus ihr gibt.

*15893. Paruta, *Fil.* Sicilia descritta con medaglie, ristampata con aggiunta da Lu. Agostini. Roma, Grignani, 1649, f. *mit Münzen.*

Diese Ausg. enthält dieselben KK., wie die sehr seltne erste *Palermo, Maringo*, 1612, *f.*, ist aber von Agostini mit ungefähr 400 Münzen vermehrt. Beide Ausgg. haben keinen Text. Weniger gut ist die Ausg. **Lione, Maier*, 1697, *f.* mit KK. (Serassi vita del Tasso p. 331. Note 1.) Aber alle drei Ausgg. sind verdrängt durch die von Havercamp besorgte latein. Bearbeitung in *Graevii thesauro antiqq. Ital. T. X. Vol.* 6—8. Zu letztrer gehören: *Gbr. Lancilloto Castello di Torremuzza correzioni ed aggiunte alla Sicilia numismat.*, in: *Opuscoli di autori Sicil. XI*, 201 *ss. XII*, 215 *ss. XIII*, 1 *ss. XIV*, 1 *ss. XV*, 1 *ss.*

*15894. Paruta, *P.* Historia Vinetiana, arricchita di postille ed argomenti e corretta di errori. Ven., Angeli, 1703, 4.

Vorher **Ven.*, 1605 od. *45, 4. Am besten in den *Istorici delle cose Venez.* (1718) *T. IV. Hist. of Venice, transl. by H. of Monmouth. Lond.*, 1658, *f.*

15895. Pas des armes de Sandricourt. *o. O. u. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

11 Bll. mit der Sign. *A* u. *B.* Auf der Rückseite des Titels steht: *Ce sont les armes qui ont été faictes au chasteau de Sandricourt près Pontoise le* 16. *Sept.* 1493, *lesquels ont éte par moi Orléans herault de monseigneur le duc d'Orléans veues . . . et rédigées et mises par escript.* Der Druck scheint aus derselben Zeit zu seyn. Ein Ex. auf Pg. mit 10 Miniat. 100 fr. Vallière u. 81 fr. MCarthy (für 150 fr. wieder ausgeboten).

*15896. Pas, *Crispin de.* Della luce del dipingere et disegnare. Van 't licht der teken en schilderkonst. De la lumière de la peinture et de la designature. Vom liecht der Reiss- u. Mahlkunst. Amst., Blaeu, (1624), f.

5 Thle in 1 Bd, mit vielen vortrefflichen KK. u. Hschnn., welche man nach der Angabe des letzten Blatts collationiren kann.

*15897. — hortus floridus, in quo rarior. florum icones delineatae et secundum quatuor anni tempora divisae exhibentur. Arnhemii, Janssonius, 1614, quer 4. *mit KK.*

Dieses Werk besteht aus 2 Theilen. Der 1e Th. enthält: Frühling 41 KK., Sommer 19 KK., Herbst 27 KK., Winter 12 KK. Der Text ist auf der Rückseite der KK. gedruckt. Der 2e Th. enth. 120 Abbildd. auf 61 KK. ohne Text. In der Ausg. *Utr.*, 1615, *quer fol.* mit engl. Text, sind bei dem Frühlinge die KK. 42—54 hinzugefügt.

15898. Pas, *Crispin de.* Liber genesis aereis formis a Crisp. Passaeo expressis versibusque tam latinis quam germanicis ornatus *etc.* per Gu. Salsmannum. Arnhemii, Jansonius, 1616, 4.

Titel u. 59 KK.

Seine KK. zu Homerus, Ovidius und Virgilius s. unter Hillaire, Ovidius (n. 15596) und Virgilius. S. auch Abus du mariage.

*15899. Pascal, *Blaise.* Oeuvres complètes (publ. par Charl. Bossut). Haye (Par., Nyon aîné), 1779, 8. 5 *Bde mit KK.*

15900. — oeuvres. Par., Lefèvre, 1819, 8. 5 *Bde* (32 *fr.*) *Auch Velp.*

Die *lettres provinc.* und die *pensées* sind auch einzeln zu haben.

15901. — les provinciales ou lettres écrites par L. de Montalte à un provincial de ses amis, au sujet du relâchement de la morale des Jésuites. Col., de la Vallée, 1657, 12.

Es gibt mit diesem Datum zwei Ausgaben, beide von den Elzeviers gedruckt. Die erste und schönste Ausg. hat 12 Bll. Vorst., 567 SS., dann S. 569—598 einen (wie es scheint, später hinzugefügten) 18n Brief, und zuletzt *advis de messieurs les curez de Paris* etc. von 111 SS. In der 2n Ausg. hat der Text nur 596 und der *advis* nur 108 SS. Die Sammler ziehen die 1e Ausg. vor, weil in der 2n, welche übrigens fast eben so schön und weit verbesserter ist, einige Ausdrücke gemildert sind, z. B. S. 3 *moine mendiant* statt *religieux mendiant* (in der 1n), und S. 13 *moins considérable* statt *méprisable* (in der 1n). Zuerst waren diese nicht sowohl wegen des Inhalts, als wegen des meisterhaften Styls interessanten Briefe (vgl. Herder's Adrastea II, 51) in einzelnen Blättern in 4. erschienen. Sauber sind auch *Col., Schouten,* 1666 od. *69, 12.

15902. — les provinciales *etc.* en quatre langues; trad. en lat. par Gu. Wendrock (Pt. Nicole), en espagnol par Gratien Cordéro, et en italien par Cosimo Brunetti. Col., Winfelt, 1684, 8.

15903. — les provinciales, avec les notes de Gu. Wendrock (Pt. Nicole), traduites en franç. Amst., 1735, 8. 3 *Bde.*

Nicole's lange Noten haben jetzt kein Interesse mehr. Auch *Col., de la Vallée,* 1739, 8. 4 Bde.

15904. — les provinciales. Par., Renouard, 1803, 18. 2 *Bde.*

Es gibt davon ein einziges Ex. auf Pg. in 12. Mit den Verboten der Schrift ist vermehrt die stereotypirte und noch correctere Ausg. *ib., id.,* 1815, 18. 2 Bde. Schön ist auch die Ausg. *Par., Didot,* 1816, 8. 2 Bde (9 fr., fein P. 15 fr., Velp. 50 fr.). — Nicole's lat. Uebs. einzeln *Col., Schouten,* 1658 od. *65, 8. **Hlmst.*, 1664, 4. *Col., Schouten,* 1700, 12. 2 Bde. Italien. *Ven.,* 1761, 8. 6 Bde. Deutsch, *Lemgo,* 1774, 8. *Provincial letters, transl. from the french. Lond.,* 1816, 8. (12 sh.)

15905. — pensées sur la religion et sur quelques autres sujets. Amst., Wolfgang, 1672 *od.* 77, 12.

Beide Ausgg., welche man ganz unrichtig den Elzeviers zuschreibt, sind von den ältern die schönsten.

15906. — — Par., Renouard, 1803, 18. 2 *Bde.*

Nach dem Originalms des Vfs. berichtigt. Auf Pg. ein einziges Ex.. Stereotypirt und noch correcter ist *ib., id,* 1812, 18. 2 Bde. Schön ist auch *Par., Didot,* 1817, 8. 2 Bde (9 fr., fein P. 15 fr., Velp. 30 fr.) — Deutsch, **Augsp.*, 1710, 8. Von J. F. K(leuker), *Bremen,* 1777, 8. Fehlerhaft von C. H. Heydenreich, *Lpz.,* 1793, 8. (16 gr.) *Thoughts on religion, transl. by Kennet. Lond.,* 1749, 8.

*15907. Paschalius, *C.* De coronis libri X. Par., Perier, 1610, 4. — LB., Gelder, 1671 (*neuer Tit.* 1681), 8.

*15908. Paschasius Ratbertus. Opera, quorum pars multo maxima nunc prim. prodit ex biblioth. monasterii Corbejensis (cura Jac. Sirmondi). Par., Cramoisy, 1618, f.

Auch in *bibl. PP. Lugd. XIV,* 553 ss. *De sacramento eucharistiae,* in Martene und Durand IX, 375 ss. *De fide, spe et caritate,* ebendas. IX, 471 ss. *De partu virginis,* in Achery Spicil. Ed. nov. T. I, p. 44 ss. **Ad Pasch. Ratberti carmen de corpore et sanguine domini notae And. Rivini* (cum carmine ipso). *Lps.,* 1652, 8.

*15909. Pascoli, *Lione.* Vite de' pittori, scultori ed architetti moderni. Roma, Rossi, 1730—36, 4. 2 *Bde.*

*15910. — vite de' pittori, scultori ed architetti Perugini. Roma, Rossi, 1732, 4.

15911. Pasini, *Gius.* Vocabolario italiano-lat. e latino-ital. Ed. IV. Ven., 1817, 4. 2 *Bde* (15 *paoli*).

*15912. Pasinus, *Jos.* Codices mss. bibliothecae regii Taurinensis Athenaei. Recensuerunt et animadversionib. illustrarunt Jos. Pasinus, Ant. Rivautella et Fr. Berta. Taurini, typ. regia, 1749, gr. f. 2 *Bde.*

15913. Pasor, *G.* Grammatica graeca sacra novi testam., in tres libros distributa. Groningae, 1655, 8.

Dieses von Mthi. Pasor nach seines Vaters Tode herausgegebne Buch ist ziemlich selten und noch immer unentbehrlich.

15914. Pasqualino, *Mch.* Vocabulario Siciliano etimologico italiano e latino. Palermo, 1785—95, 4. 5 *Bde.*

Die Etymologisirsucht hat den Vf. oft zu weit getrieben; doch hat er in diesem Werke immer sehr viel geleistet.

Pasquier le moine, s. Couronnement.

*15915. Pasquier, *Et.* Oeuvres. Amst., 1723, f. 2 *Bde.*

Der *catéchisme des Jésuites* und die *ordonnances générales d'amour* (Vallezergues, 1564, 8.) fehlen darin.

*15916. Pasquillorum tomi duo. Quorum primo versibus ac rhythmis, altero soluta oratione conscripta quamplurima continentur, ad exhilarandum confirmandumque hoc perturbatissimo rerum statu pii lectoris animum apprime conducentia (collectore Coelio Secundo Curione). Eleutheropoli (Bas., Oporinus), 1544, 8.

8 Bll. Vorst. u. 557 SS. (aber nach S. 199 wird durch einen Druckfehler wieder von 100 an gezählt, so dass es eigentlich 657 SS. sind). Selten, aber bei weitem nicht so sehr, als man immer sagt. Es gibt nur Eine Ausg., doch hat das eine Dresdner Ex. in den Vorst. Bl. 6 *a* in der untersten Zeile *De Carole V.*, wofür in dem andern Ex. steht *De Carolo V.* Die Sammlung enthält sehr viele für die Geschichte der ersten Hälfte des 16n Jahrh. äusserst merkwürdige Urkunden. Einzelne Stücke daraus hat L. Schubert übs. in der neuen Literatur und Völkerkunde 1788, März, S. 255 ss. April, S. 337 ss. — Vorzüglichste Nachweisungen: Sallengre mémoires de litt. T. II. Part. II. p. 203—232. Unschuld. Nachrichten 1717, p. 945 ss. Baumgarten Nachrr. von einer hall. Bibl. II, 392 ss. Clément bibl. cur. VII, 369 ss. Debure bibliogr. Belles lettres I, 594 ss. Schelhorn's Ergötzlichkk. III, 1005. Beloe anecdotes of literature I, 145 ss. Renouard catal. III, 249.

*15917. Pasquillus ecstaticus, una cum aliis etiam aliquot sanctis pariter et lepidis dialogis, quibus praecipua religionis nostrae capita elegantissime explicantur. Omnia, quam unquam antea, cum auctiora tum emendatiora. Adjectae quoque sunt quaestiones Pasquilli, in futuro concilio a Paulo III. indicto disputandae. *o. O. u. J.* (Bas., Oporinus, *um* 1544), 8. 19 *Bll. u.* 304 *SS.*

Zweite vermehrte Ausg. Die erste und seltenste Ausg. o. O. u. J. (*ib., id.,* 1544), 8. 200 SS., ist mit denselben Typen gedruckt, wie das vorige Werk, zu welchem

man es fügen muss. Vermehrt und verändert *Genevae, J. Girardus*, 1544, 8., und mit dem *Pasquillus theologaster* vermehrt **Genevae, Columesius*, 1667, 12. Ital. **Pasquino in ecstasi* etc. *Roma*, o. J., 8. Franz. *Les visions de Pasquille.* o. O., 1547, 8. 344 SS. *Deutsch: *Der verzucket Pasquinus, Aus Welscher Sprach inn das Teutsch gebracht. Rom*, 1543, 8. Englisch: *Pasquin in a Traunce, a christian and learned dialogue, wherein besydes Christe's truth playnely set forth, ye shall also finde a numbre of pleasaunt hystories. Lond.*, o. J., 4. goth.

Passaeus s. Pas.

15918. Passages, *les*, de oultre mer du noble Godefroy de Bouillon qui fut roy de Hierusalem, du bon roy sainct Loys et plusieurs vertueux princes qui se sont croisés pour augmenter et soutenir la foy chrestiene; avec autres nobles faits des roys d'Espaigne et de Hongrie, contre les ennemis de notre sainte foy catholique. (Par.), en la rue S. Jacques à l'enseigne de l'éléphant (Fr. Regnault), *o. J.*, kl. 4. *goth.*

8 Bll. Vorst. u. Sign. *a–v* 5. Der Text beginnt: *Entendez roys et princes*, und schliesst: *et fut ce fait en lan mil cccc. iiii xx et xij* (1492). Dieses Jahr bezieht sich nicht auf den Druck, sondern auf eine hier erzählte siegreiche That des Königs von Spanien. Brunet glaubt übrigens, dass diese Ausg. ein andres Werk sei, als die folgende.

15919. — passaiges d'oultremer faitz par les Françoys (par Sb. Mamerot). Par., Mch. le Noir, 27. Nov. 1518, kl. f. *goth.*

6 Bll. Vorst., 237 gez. Bll. u. 1 ungez. Bl. mit dem Druckerzeichen. Der Vf. sagt im Vorbericht, dass er dieses Werk im Jahre 1472 verfertigt habe.

15920. — la gran conquista de ultra mar (en 4 libros). Salamanca, Hans Gieser, 21. Junio 1503, f. *goth.*

Dieses von Alphonsus dem Weisen geschriebne Werk war ohne Zweifel die Quelle der beiden obigen franz. Werke. Vgl. über dieses span. Original *Gasp. Ibañez memorias histor. de Alonso el Sabio. Madr.*, 1777, *kl. f.* p. 471.

15921. Passamonte. Libro di bataglia chiamato Passamonte; nuovamente tradutto di prosa in rima historiato. Ven., Mlch. Sessa, 20. Mazo 1514, 4.

Dieses sehr seltne romant. Gedicht ist im Venez. Dialekt geschrieben. Der Vf. nennt sich in der letzten Ottave Zandandra Narciso.

*15922. Passavanti, *Jac.* Specchio di vera penitenza. Fir., Tartini e Franchi, 1725, 4. *mit P's Portr.*

Diese von Ant. Mar. Biscioni besorgte Ausg. ist die beste u. von der Crusca citirt. Ein guter Nachdruck von ihr ist *Verona, Ramanzini*, 1798, 4. Ebenfalls von der Crusca citirt sind *Fir., Sermartelli*, 1585, 12. u. *Fir., Vangelisti*, (1681), 12. Die übrigen Ausgg. sind *Fir.*, (ohne Druck.), 12. *Marzo* 1495, 4. (erste Ausg.) *Fir., Sermartelli*, 1580, 12. *Ven.*, 1586, 8. *Fir. (Napoli)*, 1723, 8. **Ven.*, 1741, 8. *Mil.*, 1808, 8. 2 Bde (classici it.).

*15923. Passeratius, *Janus.* Kalendae Januariae et varia quaedam poemata. Lut., Angelerius, 1606, 8. — *Recueil des oeuvres poetiques. ib., id., 1606, 8. — *Oratt. et praefatt. Par., Douceur, 1606, 8.

*15924. — de literar. inter se cognatione ac permutatione liber. Par., Douceur, 1606, 8.

Von diesem eben so seltnen als nützlichen Buche wäre eine neue mit den spätern Fortschritten der Palaeographie bereicherte Ausg. sehr zu wünschen.

*15925. Passeri, *J. Bt.* Lucernae fictiles musei Passerii. Pisauri, 1739—51, f. 3 *Bde mit KK.*

Der 1e Bd hat 105, der 2e 104, u. der 3e 110 KK. Exx., wo der 3e Bd fehlt, haben fast gar keinen Werth. — *(*Annib. Olivieri*) *Glossae marginales ad musei Passerii lucernas, collectae a.* 1739, *colle riflessioni di Pt. Tombi. Pesaro, Gavelli*, 1740, 4.

*15926. Passeri, *J. Bt.* Picturae Etruscorum in vasculis, nunc primum in unum collectae, explicationib. et dissertatt. illustratae, Romae, Zempel, 1767—75, gr. f. 3 *Bde mit* 300 *ill. KK*

Exx. mit schwarzen KK. stehen um die Hälfte tiefer. Das Werk ist in gelehrter Hinsicht schätzbar, aber in artist. Hinsicht durchaus ohne Werth, und durch neuere bessere Werke ganz verdrängt.

*15927. — (*anon.*) novus thesaurus gemmarum veterum, ex insignioribus dactyliothecis selectarum, cum explicatione. Romae, Monaldini, 1781—83, f. 3 *Bde, jeder von* 100 *KK.*

Zeichnung und Stich ist eben so untreu als plump, und die Erläuterung viel zu kurz und unzureichend. Brunet erwähnt eine neue Ausg. *Romae*, 1797, *f.* 4 Bde, jeder mit 100 KK. Wahrscheinlich ist nur der 4e Bd neu, und die ersten 3 blos neue Titel.

*15928. — vite de' pittori, scultori ed architetti dall'a. 1641—73. Roma, 1772, 4.

S. auch Dempster u. Gori num. 8706 u. 8708.

15929. Passeri, *N.* Del modo di studiare la pittura, dialoghi. Nap., 1795, 8. 2 *Bde.*

15930. Passeroni, *Gi. C.* Il Cicerone, poema. Mil., 1768, 8. 6 *Thle.*

15931. — favole Esopiane. Mil., Galeazzi, 1770—88, 12. 7 *Bde.*

15932. Passio D. N. Jesu Christi venustissimis imaginibus elegauter expressa a Luca Cranagio. Anno 1559, 4.

Mit dem Titel 13 Bll. Erste bekannte Ausg. dieser schönen Hschnn., welche sich auch im *Passionalbuch. Witt., G. Rhau*, 1540, 4. befinden. Eine spätere Ausg. mit demselben Titel erschien *Amst., Visscherius*, 1616, 4. 13 Bll. Von einer dieser Ausgg. gibt es Exx. auf Pg. Vgl. Heller's Leben Cranachs S. 268—270.

*15933. Passio domini nostri Jesu Christi ex evangelistar. textu deprompta. Arg., Knoblouch, 1508, f. *mit* 25 *Hschnn.*

Auch mit deutschen Text *ib.*, *id.*, 1507 od. 9, *f.* Die Hschnn. sind von V. Gemberlein oder Gamperlein.

*15934. Passio unsers Herrn Jesu Christi. Nrb., Val. Geyssler, 1572, 8.

Mit 50 Hschnn. von Virg. Solis.

15935. Passion vnsers Herrn Jesu Christi. Augsp., J. Bämler, 1475, 12. *mit Hschnn.*

15936. Passion N. S. Jesus-Christ faite et traitée par le bon maistre Gamaliel et Nichodemus son neveu et le bon chevalier Joseph Dabrimatie (*sic*) translatée de latin en françois (par un anonyme). Par., J. Trepperel, le dernier jour de May 1497, 4. *goth. Mit guten Hschnn.*

15937. Passion trobada (*la*). *o. O. u. J.*, kl. 4. *goth.*

20 Bll. mit der Sign. *a–c* in 2 Coll. Diese sehr seltne Schrift in span. Versen scheint in Spanien zwischen 1500—20 gedruckt.

Passion, mystère de la, s. Michel num. 14001—11. — Passionael s. Jacobus de Voragine num. 10680. u. Leben num. 11793*b*. — Passional, böhmisches, s. Jacobus de Voragine num. 10682.

*15938. Passional Christi und Antichristi. *o. O. u. J.* (Witt., J. Grünenberg, im Febr. 1521), 4. 14 *Bll.*

Mit 26 mittelmäss. Hschnn. nach Luc. Cranach. Erste sehr seltne Ausg., welche bei Panzer fehlt. Eine 2e Ausg. mit demselben Tit. *o. O. u. J.*, 4. ebenfalls mit 26 Hschnn. unterscheidet sich dadurch, dass auf der architekton. Einfassung des Titels das Jahr 1521 und das Monogramm *F* befindlich ist. Eine 3e Ausg. mit demselben Titel in 4. hat 30 sehr geringe Hschnn., über welchen latein. und unten deutsche Verse stehen. Kurz nach der ersten deutschen Ausg. erschien auch eine lateinische: *Antithesis figurata vitae Christi et Antichristi.* o. O. u. J., 4. 14 Bll. mit denselben Hschnn. Von spätern Ausgg.

s. oben Antithesis. — Vgl. über die Schrift Literar. Blätter III, 235. Heller Leben Cranachs S. 369, 518.

15939. Passione di Christo historiata in rima vulgari secondo che recita e representa de parola a parola la dignissima compagnia de la Confalone di Roma lo venerdi santo in luocho dicto Coliseo. *o. O. u. J.* (*um* 1500), 4. *goth.* 14 *Bll. mit Hschnn.*

Zu Ende dieser seltnen und im Geschmack der altfranz. Mystères abgefassten Schrift steht: *Finita la representatione della passione composta per piu persone per miser Juliano dati e per miser Bernardo di maestro Antonio Romano e p miser Mariano portichappa.*

Passione di N. S. Jesu Christo s. *Bn.* Pulci.

15940. Passionei, *Bd.* Iscrizioni antiche disposte per ordine di varie classi ed illustrate con alcune annotazioni. Lucca, Riccomini, 1763, f. *mit KK.*

15941. Pasta, *And.* Discorso medico-chirurgico intorno al flusso di sangue dall' utero nelle donne gravide. Ed. III. Bergamo, Lancellotti, 1757, 8. Franz. von J. L. Alibert, *Par., an 8, 8. 2 *Bde.* — Consulti medici. Bergamo, Antoine, 1791, 4. — Voci, maniere di dire e osservazioni di Toscani scrittori. Brescia, Rizzardi, 1769, 8. 2 *Bde.* — *Pitture notabili di Bergamo. Berg., 1775, 4.

Alle diese Schriften sind in Italien wegen der Sprache geschätzt.

15942. Pastissier françois, (*le*), où est enseigné la manière de faire toute sorte de pastisserie, très-utile à toute sorte de personnes. Amst., L. et Dn. Elsevier, 1655, 12.

6 Bll. Vorst. u. 252 SS. Schlecht gedruckt. Brunet bemerkt zu diesem Artikel: „Ich hatte dieses unbedeutende Buch der Aufnahme in mein Handbuch bisher nicht gewürdigt; aber ich gebe endlich den Erinnerungen der Liebhaber Elzevir'scher Drucke Raum, welche dieses Stück als das seltenste der ganzen Elzev. Sammlung betrachten. Wie sollte ich auch ein Buch nicht aufnehmen, welches im October 1819 für 101 Franken (25 Thl. 6 gr.) bezahlt wurde! Selbst die Engländer, welche sich bekanntlich um diese Art Bücher sehr wenig kümmern, zahlen dem *Pastissier françois* ihren Tribut. Das Exemplar des Herzogs von Marlborough wurde (zu London 1819) mit 1 Pf. 4 sh. (8 Thl. 8 gr.) bezahlt, also nur um einen Schilling wohlfeiler, als ein schönes Ex. des Bond'schen Horatius von 1676, welches in derselben Auction vorkam.

Pastoralet. Ein Ms. davon beschrieben in Notices et extraits T. VII. P. II. p. 426 ss.

*15943. Pastoret, *Emm. Cl. Pt. Ant.* Moyse considéré comme législateur et moraliste. Par., 1788, 8. — Zoroastre, Confucius et Mahomet, comparés comme sectaires, législateurs et moralistes. Ed. II. ib., 1788, 8. — Des lois pénales. Par., 1790, 8. 2 *Bde.* Deutsch von Ch. Dn. Erhard. Lpz., 1792—96, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 14 *gr.*) — Histoire de la législation. Par., Didot, 1817, 8. 4 *Bde.*

*15944. Pastrengicus, *Gu.* De originibus rerum libellus, e tenebris eductus in lucem a Mch. Ang. Blondo. Ven., Bascarinis, 1547, 8. 132 *Bll.*

Hochstselten. Ohne in der Hauptsache von Wichtigkeit zu seyn, bietet dieses Buch doch manche Notiz, welche man anderwärts nicht findet. Vgl. Freytagii analecta p. 662. Beckmann's Beitrr. III, 456 ss. V, 306 ss.

15945. Pastyme of people: the cronycles of dyvers realmys and most specyally of the realme of england breuely cōpyled and empryntyd in Chepesyde at the sygne of the mearemayd next to pollys gate. (Lond., J. Rastell, 1529), f. *goth. mit Hschnn.*

68 Bll. mit der Sign. *A-G j.* Von diesem sehr seltnen Werke kennt man in ganz England nur drei vollständige Exx., von denen eins 1773 mit 19 Pf. bezahlt wurde, jetzt aber weit mehr gelten würde. Neuer Abdruck *Lond.*, 1811, 4. mit Hschnn. (3 Pf. 5 sh.) S. Chronicles.

*15946. Patarol, *Lr.* Opera omnia, quorum pleraque nunc primum in lucem prodeunt. Ven., Pasquali, 1743, 4. 2 *Bde mit* 21 *u.* 2 *KK.*

Hier sind unter andern die *Panegyrici vett.* u. *Quintiliani declamatt.* befindlich.

Paterculus s. Vellejus. — Paterius s. Patherius.

15947. Paterno, *L.* Le nuove fiamme. Lione, Rovillio, 1568, 16.

Weniger vollständig ist die frühere Ausg. dieser Gedichte, *Ven.*, 1561, 8.

15948. — la Mirtia. Napoli, 1564, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

15949. — nuovo Petrarca, rime. Ven., 1560, 8.

15950. Paterson, *W.* Narrative of four journeys into the country of the Hottentots and Caffraria in 1777—79. Lond., 1789 *od.* 90, gr. 4. *mit* 17 *KK.*

*15951. — quatre voyages dans le pays des Hottentots, à la Caffrerie, à la Baye Botanique et dans la nouv. Hollande, trad. de l'angl. (par de la Borde). Par., Didot, 1790, 8.

Es gibt ein Ex. auf Pg. — Deutsch von J. Rhld. Forster, *Berl.*, 1790, 8. mit KK. (1 Thlr. 16 gr.)

15952. Pathelin le grand et le petit (par Pt. Blanchet). Par., Germain Beneaut, 20. Dec. 1490, kl. 4. *goth. mit Hschnn.*

41 Bll. mit der Sign. *A-F.* Sehr seltne Ausg. S. von diesem dramat. Stücke Flögel's Gesch. der kom. Litt. IV, 249 ss. Hist. univ. des théâtres XI, 304 ss. 317 ss.

15953. — maistre Pierre Pathelin. *o. O. u. J.* (Par., Pt. Levet, *um* 1500), kl. 4. *goth. mit Hschnn.*

41 Bll. mit der Sign. *a-f iii.* Nicht weniger selten, als die vorige Ausg. Auf dem Titel steht Levet's Druckerzeichen, der zu Paris zu Ende des 15n Jahrh. druckte.

15954. — maître Pierre Pathelin et son jargon. Par., J. Herouf, *o. J.*, 4. *goth.*

Diese Ausg. scheint eben so selten zu seyn, als die beiden vorigen.

15955. — maistre pierre Pathelin. Par., J. Trepperel, *o. J.*, kl. 8. *goth.*

Mit dem Titel und der Figur zu Ende 44 Bll.

15956. — maître Pierre Pathelin, le nouveau Pathelin, le testament de Pathelin. Par., pour J. Bonfons, *o. J.*, kl. 8. *goth.*

80 Bll. mit der Sign. *a-k.* Von dem hier beigefügten *nouv. Pathelin* gibt es eine neue von Gueulette besorgte Ausg.: *Le nouveau Pathelin, farce à trois personnages.* (*Par.*), 1748, 12., in welcher das Stück Villon zugeschrieben wird und desselben Villon *repues franches* hinzugekommen sind.

15957. — maistre Pierre Pathelin. (Par.), on le vend en la rue neuve Nostre-dame a l'enseigne sainct Jehan Baptiste, *o. J.*, 8. *goth.*

36 Bll. mit der Sign. *a-e.*

15958. — maître Pierre Pathelin, restitué à son naturel. Par., Galliot du Pré, 1532, 16.

124 Bll. mit der Sign. *a-q.*

*15959. — maistre Pierre Pathelin restitue a son naturel. Le grant blason de faulses amours. Le loyer de folles amours (par Gu. Alexis). Par., Bonnemere, 1532, kl. 8.

124 Bll. mit der Sign. *a-q.* Dieselbe Sign. hat die Ausg. *Par.*, *Bonnemere*, 1533, 16., ob sie gleich übrigens ein verschiedner Druck ist. Auch *Lyon*, *Arnoullet*, 1538, 16. 83 Bll. mit der Sign. *a-l.*

15960. — maître Pierre Pathelin, de nouveau reveu et mis en son naturel, avec le blason et loyer des faulses et folles amours. Par., Estienne Groulleau, *o. J.*, 16. *mit Hschnn.*

Mit der Sign. *a-o iiij.* Auch *ib.*, *id.*, 1561 od. 64, 16. Sauber ist die Ausg. (mit demselben Tit.) *Rouen*, *Bonav. Belis*, 1573, 16.

*15961. (Pathelin). La farce de maître Pierre Pathelin, avec son testament. Par., Coustelier, 1723, 8.
Es gibt mehrere Exx. auf Pg.

15962. — comoedia nova, quae veterator inscribitur, alias Pathelinus, ex peculiari lingua in romanum traducta eloquium, per Alex. Connibertum. Par., Gu. Eustace, 1512, 16. *goth.*
47 Bll. mit der Sign. *A-Fiiij.* Ein Ex. auf Pg. 15 fr. Gaignat, 21 fr. Vallière, 80 fr. MCarthy.

15963. — Patelinus, nova comoedia, alias veterator, e vulgari lingua in latinam traducta per Alex. Connibertum. Par., Sim. Colinaeus, 1543, 8.
Ausser dem Titel 28 Bll.

15964. Patherius. Expositio in omnes libros V. et N. Test. ex libris Gregorii I. congesta. Romae, 1553, f.
Auch in mehrern Ausgg. von Gregorii M. Werken.

15965. Patience (*la*) de Job, histoire extraite de la bible, en laquelle est démontrée la grande patience de ce saint personnage: et comme par la permission de Dieu il fut par satan persécuté en son corps et en la perte de ses enfants et de tous ses biens, et réduite en extrême pauvreté; représentée par 49 personnages. Par., Sim. Calvarin, *o. J.*, 4. *goth.*
46 Bll. mit der Sign. *a-l.* Sehr seltne Ausg. Von diesem Mystère vgl. Hist. univ. des théâtres XI, 173 ss.

15966. — la patience de Job selon lhystoire de la Bible, comēt il perdit tous ses biens par guerre et par fortune *etc.*, et est a quarante et neuf personnaiges. Lyon, J. Lambañy, 20. Nov. 1529, kl. 4. *goth.*
42 Bll. mit der Sign. *a-f.* Eben so selten als die vorige Ausgabe.

15967. — la patience de Job, selon l'histoire de la bible. comme il perdit tous ses biens par guerre et par fortune: et la grande pauvreté qu'il eut. et comme tout lui fut rendu par la grace de Dieu. et est à 49 personnages. Lyon, J. Didier, *o. J.*, 16.
Mit runder Schrift.

15968. — la patience de Job. Par., N. Bonfons, 1579, 12.
Gesuchte Ausg.

15969. — — Rouen, Rom. Beauvais, *o. J.*, 4.
Mit runder Schrift. Der Titel ist wie in num. 15967.

15970. — la patience de Job, à 49 personnages. Lyon, Pt. Marniolles, 1612, 18.

15971. — la patience de Job, par personnages. Troyes, N. Oudot, *o. J.*, 4. *Auch* ib., id., 1621, 4.

Patience de Griselidis s. Petrarca.

*15972. Patin, *C.* Familiae Romanae in antiquis numismatibus ab urbe condita ad tempora Augusti, ex biblioth. Fulvii Ursini cum adjunctis Ant. Augustini. C. Patin restituit, recognovit auxit. Par., du Bray, 1663, f. *mit KK. Auch gr. P.*
In Dresden sind 2 verschiedne Exx. derselben Ausg. Das eine (ehemals Colbert's) hat einen schwarz gedruckten Titel, unter der Dedic. ein *cul-de-lampe*, und schliesst mit S. 424. Das zweite hat einen schwarz und roth gedruckten Titel, das *cul-de-lampe* fehlt, dafür ist aber vor der Dedic. Ludwig's XIV. und nach derselben Patin's Portr. und *Lomenii praefatio*, sowie zu Ende S. 425—429 drei Register und Errata da, welche sämmtlich im 1n Ex. fehlen. An mehrern Orten sind über die eingedruckten KK. neue KK. geklebt, und folgende Seiten sind (mit einer grössern und spätern Schrift) umgedruckt: 95—96, 113—14, 119—20, 137—38, 143—44, 163—67, 169—70, 175—76, 187—90, 345—52 u. 393—400.

*15973. — imperatorum Romanor. numismata ex aere mediae et minimae formae. Arg., Sim. Pauli, 1671, f. *mit eingedr. KK.*

*15974. — — Amst., Gallet, 1697, f. *mit eingedr. KK.*

*15975. Patin, *C.* Thesaurus numismatum e museo C. Patini. (Amst.), sumtib. auctoris, 1672, 4. *mit eingedr. KK.*

*15976. — (*anon.*) thesaurus numismatum antiquor. et recentior. ex auro, argento et aere, a Pt. Mauroceno reipubl. (Ven.) legatus. Ven., Valvasensis, 1683, 4. *mit eingedr. KK.*

*15977. — lyceum Patavinum s. icones et vitae professorum, Patavii 1682 publice docentium. Pars I., theologos, philosophos et medicos complectens. Patav., Frambotti, 1682, 4. *mit KK.*
Mit 33 saubern Portraits. Der 2e Th., welcher die Juristen enthalten sollte, ist nicht erschienen.

*15978. Patin, *Gui.* Lettres choisies depuis 1645—72. Par., J. Petit, 1692, 12. 3 *Bde.* Nouveau recueil de lettres choisies, depuis 1630—64. T. IV. V. Rott., Leers, 1695, 12. 2 *Bde.*
Auch *Rott.*, 1725, 12. 5 Bde.

*15979. — nouvelles lettres, tirées du cabinet de Charl. Spon (depuis 1642—58, publ. par Mahudel). Amst., Steenhouwer, 1718, 12. 2 *Bde.*
Diese Briefe sind von ausgezeichnetem Interesse für die franz. Literar- u. Pariser Stadtgeschichte jener Periode; aber sie sind wegen der vielen Unrichtigkeiten und halbwahren Nachrichten mit Vorsicht zu brauchen.

*15980. Patina, *Carola Cathar.* Academicae tabellae selectae ac explicatae. Patav., typis seminarii, 1691, f. *mit* 42 *KK.*

Patissier s. Pastissier. — Patres apostolici s. Cotelerius u. Russel.

*15981. Patricius, Hibernorum apostolus. Patricio adscripta opuscula, quorum aliqua nunc primum ex antiquis mss. codd. in lucem emissa sunt, reliqua recognita. Omnia notis illustrata op. et stud. Jac. Waraei. Lond., Crook, 1656, 8.
Am besten in Gallandi bibl. PP. X, 159—182. — S. auch Purgatoire u. Voyage du Puy.

Patricius, *Agst.*, s. *Cp.* Marcellus.

15982. Patricius *od.* Patrizi, *Fr.* (I.) Enneas de regno et regis institutione, cum J. Savignei scholiis. Par., opera Pt. Vidove, impensis Galioti a Prato, 1519, f.
Ein Ex. auf Pg. in 2 Bden 300 fr. MCarthy. Von den vielen übrigen Ausgg. dieses gar nicht gesuchten Buchs ist eine der seltensten und schönsten *Torgae, typis principalibus*, 1599, *f.*, welche in der Privatbuchdruckerei des Herzogs Friedrich Wilhelm gedruckt wurde, aber verstümmelt ist.

15983. — livre de l'institution et administration de la chose publique, composé en latin et translaté en françois. Par., Galliot du Pré, 1520, f. *goth.*
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Par. — Span. von H. Garces *Madr.*, 1591, 4. Deutsch von J. Cp. Artopoeus, *Mainz*, 1573, 8.

*15984. Patricius *od.* Patrizi, *Fr.* (II.) Discussionum peripateticarum tomi IV, quibus Aristotelicae philosophiae universa historia atque dogmata cum veterum placitis collata declarantur. Bas., Perna, 1581, f.

*15985. — della poetica la deca istoriale e la deca disputata. Ferrara, Baldini, 1586, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

*15986. — parelleli militari, ne' quali si fa paragone delle milizie antiche con le moderne. Roma, Zannetti, 1594—95, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK.*

*15987. — della historia diece dialoghi. Ven., Arrivabene, 1560, 4.
Latein. im *Penus artis hist. I*, 597 ss. — Ueber ungedruckte Briefe von ihm s. Morelli codd. lat. Naniani p. 109.

Patricius, *L.*, s. Barthema. — Patrick, *Sm.*, s. Clavis.

15988. Patris. (*anon.*) La création d'Eve, conte moral et historique, par P. C. G. P. Au jardin d'Eden, l'an de la création. (Par., Didot aîné, 1808), 12. 22 *SS.*

Von dieser geistreichen und anmuthigen, aber unvollendeten, Erzählung wurden blos 50 Exx. gedruckt, wovon eins auf Pg.

PATRITIO *od.* PATRIZI, s. PATRICIUS.

*15989. PATRU, *Oliv.* Oeuvres diverses, contenant ses plaidoyers, harangues, lettres et vies de quelques uns de ses amis. Ed. IV. Par., Clouzier, 1732, 4. 2 *Bde.*

15990. PATTE, *Pt.* Mémoires sur les objets les plus importans de l'architecture. Par., 1769, gr. 4. *mit KK.*

*15991. — monumens érigées en France à la gloire de Louis XV. Par., Rozet, 1765, gr. f. *mit* 57 *KK.*

PATTERSON s. PATERSON.

*15992. PATUSA, *J.* Encyclopaedia philologica. Ven., ap. N. Sarum, 1710, 8. 4 *Bde.*

Diese Sammlung einzelner Schriften alter griech. Classiker kommt nicht häufig vor. Auch *Ven.*, *Pitteri*, 1741, 8. 2 Bde, u. *Ven.*, 1758, 8. 4 Bde.

15993. PAUCTON, *Aléxis J. Pt.* Métrologie ou traité des mesures, poids et monnoies des anciens peuples et des modernes. Par., 1781, 4.

PAULE, *Marc*, s. POLO.

15994. PAULET, *J. Jaq.* Traité des champignons. Par., impr. roy., 1790 *od.* 93, gr. 4. 2 *Bde* (18 *fr.*)

Die ill. KK. zu diesem Werke bilden 55 Lieff. (jede Lief. von 10 KK. à 6 fr.)

15995. — recherches sur les maladies epizootiques, avec les moyens d'y remédier dans tous les cas. Par., 1775, 8. 2 *Bde.*

*15996. PAULI, *J.* (*anon.*) Schimpf vñ Ernst heisset das buch mit namẽ. Strb., Grüninger, 1522, f.

124 Bll. u. 6 Bll. Reg. Die Vorr. ist von 1519. Fehlt bei Panzer.

*15997. — das Buch Schimpff vnnd Ernst genant. Augsp., Steiner, 1536, f. *mit Hschnn.*

99 Bll. Auch diese Ausg. hat dieselbe Vorr. von 1519.

*15998. — Schimpff vnnd Ernst durch alle Welthänndel. Ff., Cyr. Jacobus, 1550, f.

126 u. 6 Bll. In der innern Einrichtung der vorigen Ausg. gleich, doch mit Eyb's Uebs. von 2 Comödien des Plautus und einer des Ugolinus vermehrt.

*15999. — — Ff. a. M., Egenolphs Erben, 1563, f. *mit Hschnn.*

84 Bll. u. 2 Bll. Inhaltsverzeichniss. Diese Ausg. ist ganz umgeordnet und geändert. — Auch *Ff.*, *Mich. Hartmann*, 1602, 8. *Ff.*, *Treudel*, 1612, 8. *Bas.*, *König*, 1618, 8. *Strb.*, 1630, 8.

*16000. — Reinicken Fuchs. Das ander teyl des buchs Schimpff vnd Ernst. Ff., Cyr. Jacobus, 1544, f.

4 u. 115 Bll Dieser 2e Theil, von welchem es auch Exx. mit dem J. 1545 zu geben scheint, ist sehr selten.

*16001. — Jok en Ernst, door Jan de Brune, de jonge. Amst., 1644, 4.

*16002. PAULI, *Sb.* Modi di dire toscani ricercati nella loro origine. Ven., Occhi, 1740, 4.

*16003. — (*anon.*) codice diplomatico del S. militare ordine Gerosolimitano, oggi di Malta, con alcune notizie storiche, genealogiche, geografiche ed altre osservazioni. Lucca, Marescandoli, 1733—37, f. 2 *Bde mit KK.*

S. auch CODICE.

16004. PAULINUS Aquilej. s. Forojul. Opera, ex editis ineditisque primum collegit, notis et dissertationibus illustravit, addita duplici actorum veterum appendice, J. Fr. Madrisius. Ven., Pitteri, 1737, f.

16005. PAULINUS Mediolan. Opuscula, *in:* Gallandi bibl. PP. IX, 23-41.

16006. PAULINUS Nolanus, *Meropius Pontius Anicius.* Epistolae et poemata luculenta (accuratione et opera Jod. Badii). Par., J. Petit, 1516, 8.

Erste, aber sehr unvollständige und fehlerhafte Ausg., und durch Badii willkürliche Aenderungen entstellt. Ein Ex. auf Pg. in 4 Bden 139 fr. MCarthy.

16007. PAULINUS Nolanus, *Meropius Pontius Anicius.* Opera omnia, H. Gravii studio restituta ac argumentis illustrata. Col. Agripp., Cholinus, 1560, 8.

Neue Rec. nach Mss., aber sehr unbefriedigend.

*16008. — poemata. Prosperi Tironis epigrammaton lib. I. de providentia dei lib. I. de ingratis lib. I. et S. Hilarii in Genesim ad Leonem Papam carmen. Antw., Plantinus, 1560, 12. 2 *u.* 152 *Bll.*

Diese von Pulmann u. Bonav. Vulcanius besorgte Ausg. hat schätzbares Eigne aus Mss. — *Opera*, in Bibl. PP. Col. V, 1 ss., wo ein Ms. benutzt und das *epithalam. Juliani et Jae* hinzugefügt ist.

16009. — opera. Item vita ejusd., ex ipsius opp. et veterum de eo elogiis concinnata (a Fr. Sacchinio). Acc. notae amoebaeae Front. Ducaei et Herib. Rosweydi. Antw., ex off. Plant., 1622, 8.

Neue Rec. aus Mss.

*16010. — opera digesta in II tomos, secundum ordinem temporum nunc prim. disposita et ad mss. codd. atque ad editt. antiquiores emendata et aucta, nec non variorum notis illustrata (cura J. Bt. le Brun). Par., Couterot, 1685, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Neue vortreffliche Rec. Das beste dieser Ausg. ist aus *Pt. Fr. Chiffletii Paulinus illustratus s. appendix ad opp. et res gestas Paulini. Divione, Chavance*, 1662, 4. geschöpft. Chifflet's Verbess. waren schon bei dem Abdrucke der Werke des Paulinus in der Bibl. PP. Lugd. VI, 163—324 benutzt worden. — *Opp. poet.* in Maittaire corp. poet. lat. II, 1649 ss.

*16011. — opera ad mss. codd. atque ad editt. antiquiores emendata et aucta, nec non varior. notis et dissertationibus illustrata; nunc vero primum quatuor integris poematibus, quae ex Ambros. biblioth. pridem eruta modo secundis curis recognovit L. Ant. Muratorius, auctiora demum atque absoluta. Ven., Ramanzini, 1736, f.

Vollständigste und schönste Ausg., obgleich im Grunde weiter nichts, als ein mit den bereits in *Muratorii Anecdotis* T. I. p. 1 ss. gegebnen 4 neuen Gedichten und Erläutt. vermehrter Abdruck der Pariser Ausg. von 1685. Muratori's *secundae curae* sind von geringer Bedeutung. Vgl. damit Cuper's gelehrte Bemerkk. zu diesen neuen Gedichten in *claror. Belgar. epistolis ad Magliabech: I*, 339—350, von welchen Muratori keinen Gebrauch gemacht hat (ib. I, 45 u. 56). Eine neue Rec. von drei dieser neuen Gedichte gab Mingarelli im *anecdotor. fasciculus. Romae*, 1756, 4., welche wiederabgedruckt ist in Gallandi bibl. PP. VIII, 211—227. — *Paulini ep. ad Alethium, quam maxima ex parte anecdotam edid. Ph. Angelic. Becchetti*, in *Anecdotis litt. T. II. Romae*, 1773, 8.

16012. — vita di S. Ponzio Meropio Anicio Paolino XIII. vescovo di Nola con tutte le di lui opere nell' ital. favella novellamente trasportate da Gi. St. Remondini — *in:* Gi. St. Remondini della Nolana ecclesiastica storia T. II. Nap., 1751, f.

16013. — Saint Paulin, evêque de Nole, avec une epître chrétienne sur la pénitence et une ode aux nouveaux convertis, poëme par Perrault. Par., Coignard, 1686, 8.

Mit Vignetten von Sb. le Clerc.

16014. — la vie de S. Paulin, evêque de Nôle, avec l'analyse de ses ouvrages et trois dissertations sur quelques points importans de son histoire. Par., Giffart, 1743, 4.

*16015. PAULINUS Petrocorius, *Bd.* De vita b. Martini libri VI, cum notis Fr. Jureti. Ejusd. ad Nepotulum ab eodem recensitum carmen, itemque epigramma basilicae Martini apud Turonenses inscriptum. Tertulliani carmen de Jona et Ninive, pariter a Jureto editum et illustratum. Paullini, Ausonii nepotis, eucharisticum. Csp. Barthius omnia recensuit et animad-

versionib. illustravit. Acc. et notae in Paullinum Petrocorium J. F. Gronovii, et indices auctorum rerumque, cura et stud. Ch. Daumii. Lps., Fuhrmann, 1681, 8.

Vorher *cum notis Fr. Jureti* in Bibl. PP. Paris. (1589) VIII, 1001 ss.

*16016. Paulinus Petrocorius, *Bd.* Poemata, et alia quaedam sacrae antiquitatis fragmenta, cum Fr. Jureti commentariis, Csp. Barthii animadversionib., J. F. Gronovii notis et necessariis indicibus edita a Ch. Daumio. Lps., Lanckisch, 1686, 8.

Blos neuer Titel zur vorigen Ausg.

Paulinus a Sancto Bartholomaeo s. Sancto. — Paulmy s. Melanges. — Paulo, *Marco*, s. Polo. — Paulo, *C. a Sancto*, s. Sancto. — Pauluccio s. Paoluccio.

16017. Paulus apostolus. Epistolae (gr.) cum triplici editione ad veritatem graecam (Des. Erasmi, Jac. Fabri et vulgata, cura Damiani Lori). Ven., de Sabio, 1533, 8.

16018. — XIII epistolarum codex graecus, cum versione lat. veteri, vulgo antehieronymiana, olim Boernerianus, nunc bibliothecae electoralis Dresdensis, summa fide et diligentia transscriptus et editus a Ch. F. Matthaei. Accedit ex eodem codice fragmentum Marci. Misenae, Erbstein, 1791 (*neuer Tit.* 1818), 4. *mit KK.* (3 *Thl.* 16 *gr.*)

Die Auflage war zu 425 Exx. auf Schrp. (anfangs 5 Thl.), 50 Exx. auf Velp. (7 Thl.) und 25 Exx. auf gr. Velp. (10 Thl.)

16019. — epistola ad Galatas, item sex primaria capita Christianae religionis, arabice. Quibus ad finem adjunctum est compendium grammatices arabicae, authore Rutghero Spey. Hldb., Jac. Mylius, 1583, 4.

Genau genommen nicht der erste arab. Druck in Deutschland, s. oben Christmann. Die arab. Typen sind in Holz geschnitten. S. von dieser sehr seltnen Schrift Schnurreri bibl. arab. p. 243—251.

*16020. — epistola ad Romanos, arabice. Leidae, in typogr. Erpeniana, 1615, 4.

16021. — epistolae XIV ex vulgata editione, adjecta intelligentia ex graeco, cum commentariis Jac. Fabri Stapul. Par., H. Steph., 1512, f.

Es gibt Exx. auf Pg.

16022. — epistolae, cum commentariis Jac. Fabri. Par., H. Steph., 1515, f.

Ein Ex. auf Pg. hat Renouard (vorher 120 fr. Vallière, 181 fr. MCarthy.)

16023. — Pauli apostoli epistolae, epistolae catholicae et apocalypsis. *o. O. u. J.*, 12.

Ein Ex. auf Pg. war in Serna Santander's Bibl.

16024. — les epistres de S. Pol, glosées et translatées en françois par ung docteur en théologie de l'ordre de monseigneur S. Augustin. Par., Ant. Vérard, *o. J.*, f. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

Paulus Aegineta s. Aegineta. — Aemilius s. Aemilius.

*16025. Paulus Alexandrinus. Ἐισαγωγὴ εἰς τὴν ἀποτελεσματικὴν s. rudimenta in doctrinam de praedictis natalitiis. Ex H. Ranzovii bibl. primum gr. et lat. edita et nunc denuo correcta. Acc. ejusd. H. Ranzovii horoscopographia. Wittenb., Lehmann, 1588, 4.

16026. — introductio in doctrinam de viribus et effectis astrorum, graece, cum versione And. Schatonis. Witt., 1586, 8.

16027. Paulus a S. Maria Burgensis. Incipit dialogus qui uocatur Scrutiniū scripturaꝝ. Romae, U. Gallus, *o. J.* (*um* 1470), gr. 4.

Erste Ausg. 287 Bll. Auf der Rücks. des letzten Bl stehen die bekannten Schlussverse: *Anser Tarpeji custos* etc.

16028. Paulus a S. Maria Burgensis. Scrutinium scripturarum. *o. O. u. J.* (Arg., Mentelin, *um* 1472), f. *goth.*

215 Bll. mit 59 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 215 *b* die letzte od. 59e Zeile ist: *nor et gloria in secula seculoꝝ amen. Deo gracias.* Ein Ex. mit einer Handrubrik von 1472 erwähnt Braun I, 15.

16029. — — *o. O. u. J.* (Arg., Mentelin), f. *goth.*

Ebenfalls 215 Bll. mit 59 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz., doch eine von der vorigen wirklich verschiedne Ausg. Dadurch zu unterscheiden, dass Bl. 215 *b* die letzte oder 59e Zeile ist: *secula seculoꝝ amen. Deo gracias.*

16030. — — Mantuae, J. Schallus', 1475, f. *goth.*

268 Bll. Die ersten 248 Bll. mit der Sign. *A-L* (im 2n Alphabet) enthalten das Werk des Paulus; dann noch 20 Bll. mit der Sign. *M* u. *N*, welche einen *Tractatulus multum utilis ad convincendum Judeos* enthalten. Vgl. über diese Ausg. (J. Pt. Kohl) Briefwechsel der Gelehrten auf das Jahr 1750, S. 449 ss.

*16031. — — Mog., Pt. Schöffer, 7. id. Jan. 1478, f. *goth.*

216 Bll. mit 59 Zeilen, ohne Sign., Cust u. Seitenz. — Die besten und noch nicht benutzten Nachrichten über den Vf. finden sich in Florez España sagr. XXVI, 571 ss.

*16032. Paulus (Warnefridi) diaconus. Historiae miscellae a Paulo Aquilejensi diacono primum collectae, post etiam a Landulpho Sagaci auctae productaeque ad imperium Leonis III, id est. annum Chr. 806, libri XXIV. Bas., Perna, 1569, 8.

Herausgeber war Pt. Pithoeus. Vorher war dieses Werk gedruckt bei *Eutropius. Ven.*, 1471, 4. *Par.*, 1512, *f. ib.*, 1531, 8. *Bas.*, 1532, *f.* Bei *Historiae Aug. scriptt. Mediol.*, 1475, *f. Ven.*, 1489 od. 90, *f. Col.*, 1527, *f. Hanov.*, 1611, *f.* Bei *Sueton. Ven., Ald.*, 1516 od. 21, 8. Bei *Herodian.* (lat.) *Flor., Junta*, 1517, 8. etc.

*16033. — historiae miscellae .... libri XXIV (*wie im vorig. Tit.*), nunc ex variis mss. illustrati et editi ab H. Canisio. Ingolst., Eder, 1603, 8.

Der Text ist nach dieser Ausg. abgedruckt in Bibl. PP. Lugd. XIII, 201 ss.

*16034. — historia miscella ab incerto auctore consarcinata, complectens Eutropii historiam Romanam, quam Paulus diaconus multis additis a Valentiniano imperio usque ad tempora Justiniani deduxit, et Landulphus Sagax, seu quisquam alius continuavit usque ad ann. Chr. 806. Nunc prim. exacta et castigata ad mss. codd. Ambrosianae biblioth., additis notis et variis lectt. H. Canisii — *in:* Muratorii scriptt. rer. Ital. T. I. P. I. p. 1 ss.

Beste Ausg. — J. Dm. Mansi in historiam miscellam et Romanam Pauli diac. historiam animadvv., in: Fr. Ant. Zaccariae iter litterar. per Italiam. Ven., 1762, 4. p. 19—23.

16035. — l'historie di Paolo diacono seguenti a quelle di Eutropio de i fatti de' romani imperatori, nuovam. tradotte di latino in ital. (da Bd. Egio da Spoleti). Ven., Tramezzino, 1548, 8.

*16036. — de origine et gestis regum Longobardorum libri VI. Par., Parvus et Ascensius, 1514, f.

Panzer I, 548 führt aus Maittaire an: *Historia de gestis Longobardor. Lugd.*, 1495, 8. Auch bei *Jornandes. AV.*, 1515, *f.* und bei *Eutropius. Bas.*, 1532, *f.*

*16037. — de gestis Langobardorum libri VI, ad ms. et vett. codd. fidem editi. LB., Fr. Raphelengius, 1595, 8.

Der Herausg. war F. Lindenbrog, und die Ausg. ist mit einem Supplement wiedergedruckt bei *Jornandes ed. Lindenbrog. Hmb.*, 1611, 4. Auch in *Hug. Grotii hist. Gothor. Amst.*, 1655, 8. und in Bibl. PP. Lugd. XIII, 160 ss.

*16038. — iidem. Access. variae lectt. codicum Am-

brosiani ac Modoetiensis, et annotatt. Horatii Blanci — *in:* Muratori script. rer. Ital. T. I. P. I. p. 395 ss. — Fragmentum Longobardicae historiae Paulo diac. attributum jam pridem editum a Marq. Frehero in corp. Francicae hist, — ibid. T. I. P. II. p. 181 ss.

Beste Ausg., womit zu verbinden: *Excerpta ab historia P. Warnefridi de gestis. Langobardor., cum annotatt. Horatii Blanci et prolusione et animadvv. Fr. Mar. Pratilli,* in: Cam. Peregrinii hist. principum Langobardor. T. I. Neap., 1749, 4. p. 1 ss. — Rambaldo degli Azzoni ragionamento sopra un passo dell' istoria de' Longobardi di Paolo diacono, in: Nuova raccolta d'opusc. scient. e filol. IX, 403 ss. Von Mss. dieses Werks s. Archiv der Gesellschaft für deutsche Geschichtskunde III, 138 ss. 226 ss.

16039. Paulus (Warnefridi) diaconus. Della origine et fatti de i re Langobardi trad. per L. Domenichi. Ven., Giolito, 1548, 8.

Auch *Mil., Bidelli,* 1631, 12.

*16040. Paulus, diac. Emeritensis. Liber de vita et miraculis patrum Emeritensium, ad vett. membranas collatus et notis illustratus a Th. Tamajo de Vargas. Antw., Meursius, 1638, 4.

Vorher *Madr.,* 1653, 4. Auch in Aguirre concil. Hisp. II, 639 ss. und am besten in Florez España sagrada XIII, 335 ss.

16041. Paulus Silentiarius. Hemijambia dimetra catalectica in thermas Pythias latine facta epico carmine a Cl. Anchantero. Acc. luculentissimae annotationes *etc.* Ven., 1586, 12.

Dann bei *Aristoteles de mundo. LB.,* 1591, 8.

*16042*a.* — carmen in thermas Pythias et aquarum miracula, gr. et lat., editum ex emendatione et interpretatione Fed. Morelli. Lutet., Fed. Morellus, 1598, 4.

Dann in Brunck's Analekten III, 94 ss. — Seine *descriptio magnae ecclesiae S. Sophiae* bei *J. Cinnami historia. Par.,* 1670, *f.* od. *Ven.,* 1729, *f.* Seine Epigrammen stehen in der griech. Anthologie.

16042*b.* — descriptio magnae ecclesiae et ambonis, et J. Gazaei descriptio tabulae mundi. Ex apographo anthologiae graecae Gothano recensuit F. Graefe. Lps., Vogel, 1822, 8. (16 *gr.*)

16043. Paulus, *H. Ebh. Glo.* Philol., krit. u. histor. Commentar über das N. T. Lüb., Bohn, 1804—5, 8. 3 *Bde u.* 4. *Bdes 1e Abth.* (13 *Thl.* 16 *gr.*) J. Sm. Kaulfuss judicium crit. de Pauli commentario philol. crit. hist. in N. T. Hal., 1803, 8. (6 *gr.*) Kritik des Commentars über das N. T. von Hrn. D. Paulus. Jena, 1804, 8. (20 *gr.*)

16044. — Sammlung der merkwürdigsten Reisen in den Orient, in Uebersetzungen u. Auszügen. Jena, Stahl, 1792—1804, 8. 7 *Bde mit KK.* (9 *Thl.*)

16045. Paulus, *Jul.* Receptar. sententiar. libri V. In eosdem Jac. Cujacii interpretationes. Par., And. Wechel, 1558, 4.

Vorher zuerst bei *Caji institutt. Par.,* 1525, 8. Auch am *brachylogus juris. Lugd.,* 1559, 8.

16046. — receptar. sententiar. libri V emendati et sententiis quamplurimis aucti. Biturigis, Thorinus, 1595, 12.

Auch *Aureliae,* 1599, 12. Am besten in Schultingii jurisprud. Antejustin.

16047. — sententiar. receptar. libri V ex breviario Alariciano; edidit, cum edit. princ. contulit, indicem editionum omnium corporis jur. civ. adjecit Gst. Hugo. Berol., Mylius, 1795, 8. (12 *gr.*)

Pauluzio s. Paoluccio. — Paus s. Lowbog num. 12413.

*16048. Pausanias (gr.). Ven., Aldus et And. socer, m. Jul. 1516, f.

2 Bll. Vorst, 282 SS. u. 1 Bl. Schlussschrift und Anker. Erste und seltne Ausg., von M. Musurus besorgt. Aber sie ist ein übereilter und incorrecter Abdruck aus einem schlechten Ms., dessen Fehler von Musurus oft sehr unkritisch verbessert sind. Es gibt Exx. auf gr. P. (240 fr. MCarthy.)

*16049. Pausanias. Accurata Graeciae descriptio (gr. lat.), a Gu. Xylandro diligenter recognita et ab innumeris mendis repurgata. Acc. annotationes, quae a Gu. Xylandro inchoatae, nunc vero a F. Sylburgio continuatae magnaque accessione locupletatae. Addita etiam Romuli Amasaei versio. Ff., hered. And. Wecheli, 1583, f.

6 Bll. Vorst., 508 SS. griech. Text, dann lat. Uebs. und Noten (mit besond. Tit.) 6 Bll. u. 352 SS., zuletzt 58 Bll. Reg. Gut gedruckt und sehr correct. Sylburg verbesserte sowohl den Text als die Uebs. sehr glücklich.

*16050. — (*derselbe Tit.*) Hanov., typis Wechelianis, 1613, f.

12 Bll. Vorst., 899 SS. u. 38 Bll. Reg. Unveränderter Abdruck der vorigen. Die lat. Uebs. steht hier dem griech Text zur Seite.

*16051. — descriptio Graeciae (gr.) cum lat. Romuli Amasaei interpretatione. Acc. Gu. Xylandri et F. Sylburgii annotationes ac novae notae Jo. Kuhnii. Lps., Fritsch, 1696, f.

Neue Recognition des Textes, mit Benutzung eines von Casaubonus verbesserten Ex. der Aldine. Es gibt Exx. auf einem grösseren und etwas stärkeren Papier, welche sehr selten sind.

16052. — Graeciae descriptio, gr. Recensuit, ex codd. et aliunde emendavit, explanavit J. F. Facius. Lps., Schäfer, 1794—96, 8. (7 *Thl., Schrp.* 10 *Thl.*)

Neue, aber zu eilige, Rec. nach 2 Mss. Der 4. Bd enth. Amasaei lat. Uebs.

16053. — Graeciae descriptio (gr.). Ed. stereotypa. Lps., Tauchnitz, 1818, 12. 3 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

*16054*a.* — Ἑλλάδος περιήγησις. Description de la Grèce. Traduction nouvelle, avec le texte grec collationé sur les mss. de la bibl. du roi, par Et. Clavier. Par., Eberhart, 1814—20, 8. 6 *Bde* (90 *fr., Velp,* 180 *fr.*)

Neue Rec. nach 5 bisher unverglichnen Mss. Von grossem krit. u. exeget. Werth. Die Uebs. ist treuer, als die von Gedoyn. Clavier starb während des Drucks des 2n Bdes, und die Herren Coray und Courier besorgten die übrigen Bde.

16054*b.* — Graeciae descriptio. Edidit, graeca emendavit, latinam Amasaei interpretationem castigatam adjunxit et adnotatt. atque indices adjecit C. Gf. Siebelis. Vol. I. Lps., Weidmann, 1822, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*)

*16055. — Pausanias Historicus. Domitius Calderinus E Graeco traduxit. Atticae descriptio. *o. O. u. J.* (Ven., Bernardin. Venetus, *um* 1498), 4.

48 gez. Bll. mit 31 Zeilen und der Sign. *A—M.* Bl. 48*a* die letzte od. 23e Zeile ist: Cvm gratia et privilegio. Typen, Papierzeichen und innere Einrichtung sind ganz so, wie in der unter num. 15944 beschriebnen Ausg. der *Panegyricor. vett.* Völlig dieselbe Aehnlichkeit hat *Myrsilus Lesbius de origine Italiae et Turrenor.* etc. *Ven., Bernardin. Venetus,* 1498, 4., an welches letztere der Pausanias auch bisweilen gebunden ist (Crévenna's erster Katal. V, 99.), so dass höchstwahrscheinlich die Panegyrici, Pausanias und Myrsilus in Einer Officin und um dieselbe Zeit gedruckt sind. Die Ausgg. des Pausanias, welche Panzer III, 441 u. IX, 189 u. 254 aufführt, sind mithin eine und dieselbe, welche er am letztern Orte unrichtig Scinzenzelers Presse in Mailand zuschreibt.

*16056. — de florentiss. veteris Graeciae regionibus commentarii (lat.) a Romulo Amasaeo conuersi. Cum indice et rer. et verbor. locupletiss. Bas., Mch. Isingrin, 1557, 8.

8 Bll. Vorst., 802 SS. u. 70 Bll. Reg. u. Druckerzeichen. Amasaei Uebs., welche eleganter, aber weniger treu ist, als die folgende von Löscher, erschien vorher *Romae,* 1547, 4. *Flor., Torrentinus,* 1551, *f.*

*16057. PAUSANIAS. De veteris Graeciae regionibus commentarii (lat.). Interprete Romulo Amasaeo. Nunc denuo cum textu graeco collati, a mendis quamplurimis emendati et notis illustrati a F. Sylburgio. Cum rer. et verbor. indd. Ff., typis Wechelianis, 1624, 8.

Auch *Ff.*, 1670, 8.

*16058. — de tota Graecia libri X, hactenus a nemine in linguam lat. conuersi, nuncque primum in lucem editi Abr. Loeschero interprete. Acc. rerum et verbor. index. Bas., Oporinus, m. Aug. 1550, f.

6 Bll. Vorst., 438 SS. u. 25 Bll. Reg. Dann (mit besonderm Tit.) *N. Gerbelii pro declaratione picturae s. descriptionis Graeciae Sophiani libri VII. ib.*, *id.*, (1550), *f.* 6 Bll., 297 SS. u 7 Bll. Reg. Löscher benutzte bei seiner sehr treuen Uebs. ein Ms.

16059. — descrittione della Grecia di Pausania. Tradotta dal greco in volgare da Alfonso Bonacciuoli. Mantova, Fr. Osanna, 1593, 4.

Nibby hat gezeigt, dass Bonacciuoli nicht nur kein Griechisch verstand, sondern auch höchst nachlässig und untreu übersetzte. Es gibt auch Exx. mit der Jahrzahl 1594.

16060. — viaggio istorico della Grecia, trad. dal gr. in ital. Roma, 1792—93, 4. 5 *Thle.*

*16061. — descrizione della Grezia di Pausania, nuovamente dal testo greco tradotta da Ant. Nibby. Roma, Poggioli, 1817, 8. 4 *Bde mit einer Karte.*

Neue Uebs. aus dem Griech. In verderbten Stellen hat er Kuhn's, Facius und Clavier's Conjecturen benutzt, zum Theil auch eigne Conjecturen versucht. Noch verspricht er rechtfertigende und erklärende Noten herauszugeben. — Auch Prof. Ciampi in Pisa arbeitet seit längerer Zeit an einer ital. Uebs.

*16062. — Pausanias ou voyage historique de la Grèce, trad. en franç. avec des remarques, par N. Gedoyn. Par., Didot, 1731, 4. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Diese Uebs. ist fliessend, aber blos nach Amasaei lateinischer gemacht, und bis zur Unbrauchbarkeit fehlerhaft und untreu, doch in Frankreich noch immer sehr geschätzt. Der 1e Th. hat 1 Titelk., 1 Karte u. 2 KK.; der 2e Th. 2 Karten u. 2 KK. Zu Ende des 2n Bdes müssen seyn VI SS. *observations de Follart sur la bataille de Mantinée.* Selten und sehr gesucht ist die Ausg. *Amst.*, 1733, 12. 4 Bde mit KK. Schlecht gedruckt ist *Par.*, 1797, 8. 4 Bde mit KK. Clavier's Uebs. (s. oben) ist treu und elegant.

16063. — ausführliche Reisebeschreibung von Griechenland, aus dem Griech. mit Anmerkk. von J. Eustach. Goldhagen. 2e Ausg. Berl., Schöne, 1798—99, 8. 4 *Thle in 2 Bden* (4 *Thl.*)

Vorher *ib.*, 1765—66, 8. 2 Bde. Die Uebs. ist sehr untreu, und die 2e Ausg. sehr incorrect gedruckt.

16064. — the description of Greece. Transl. from the greek, with notes (by Th. Taylor). Lond., Jeffrey, 1793, 8. 3 *Bde mit Kart. u. KK.*

Nicht sehr treu und in England selbst in keinem grossen Ansehen.

16065. — Ant. Nibby saggio di osservazioni critiche, geografiche, antiquarie sopra Pausania. Roma, de' Romanis, 1817, 8. 45 *SS.*

16066. PAUTRE, *J. le.* Oeuvre d'architecture. Par., 1751, kl. f. 5 *Bde. Auch gr. P.*

Sammlung von 780 KK., deren Abdrücke aber sehr schlecht sind. Besser und theurer ist die frühere Ausg. *Par.*, o. J., *gr. f* 2 Bde.

*16067. PAUTRE, *Ant.* Oeuvres d'architecture. Par., Jombert, *o. J.*, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

16068. PAUW, *Corn. de.* (*anon.*) Recherches philos. sur les Américains. Ed. nouv. Berl., 1772, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.*) Deutsch (von C. Ghelf Lessing). Berl., 1769, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Recherches philos. sur les Egyptiens et les Chinois. Berl., 1773, 8. 2 *Bde.* Deutsch von J. G. Krünitz. Berl., 1774, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Recherches philos. sur les Grecs. Berl., 1787—88, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*) Deutsch von Pt. Villaume. Berl., 1789, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*) — Oeuvres philosophiques. Par., 1794, 8. 7 *Bde.*

Die *oeuvres* sind blos eine Sammlung der vorstehenden Werke. Sein Werk über die Griechen nennt Villoison in Wolf's litt. Analekten I, 416: *Ouvrage intéressant et amusant, plein d'ésprit, d'ânéries et de mauvaise foi.*

*16069. PAVILLON, *Et.* Oeuvres. T. I. II. Amst., 1750, 12.

PAVON s. RUIZ.

*16070. PAYKULL, *Gst.* Fauna Suecica. Ups., 1798—1800, 8. 3 *Bde* (7 *Thl.*) — Monographia staphylinor. Sueciae. Ups., 1789, 8. (9 *gr.*) — Monographia caraborum Sueciae. ib., 1790, 8. (20 *gr.*) — Monographia curculionum Sueciae. ib., 1792, 8.

16071. PAYNE, *J.* Plans, elevations and sections of noblemen and gentlemen's houses *etc.* Lond., 1767, f. 2 *Bde.*

Sammlung von 175 KK., von denen mehrere doppelt sind.

PAYNE, *Th.*, s. PAINE.

16072. PEARSON, *W.* Select views of the antiquities of Shropshire, with a descriptive account of each building, engraved by W. Pearson. Lond., 1808, 4. 2 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

PECCATUM originale s. BEVERLAND.

16073. PECCHIA. Storia civile e politica del regno di Napoli. Nap., 1795, 4. 4 *Bde.*

*16074. PECCI, *Gi. Ant.* Memorie storico-critiche della città di Siena, che servono alla vita civile di Pandolfo Petrucci dal 1480 al 1512, pubblic. da Vinc. Pazzini Carli. Siena, Bindi, 1755—60, 4. 4 *Bde.*

*16075. — storia del vescovado della città di Siena. Lucca, 1748, 4.

16076. PECHON de Ruby. La vie généreuse des Mattois, Gueux, Bohémiens et Cagoux, contenant leurs façons de vivre, subtilités et gergon, avec un dictionnaire en langue Blesquin. Par., Menier, 1622, 8.

Selten. Auch *Troye*, 1627, 12.

*16077. PECK, *Fr.* Antiquarian annals of Stanford. Lond., 1727, f. *mit KK.*

PECORONE s. GIOVANNI Fior. — PEDIANUS s. ASCONIUS. — PEDO s. ALBINOVANUS.

16078. PEDRO de Alcala. Arte para saber la lingua araviga e vocabulista aravigo en letra castellana. Granada, J. Vorela, 1505, 4. *goth.*

Sehr selten.

PEDRO de Bracelos s. BRACELOS. — de Medina s. MEDINA.

*16079. PEDRUSI, *P.* I Cesari in oro raccolti nel Farnese museo, e pubblicati colle loro congrue interpretazioni. T. I. Parma, 1694. I Cesari in Argento, T. II—IV. ib., 1701—4. I Cesari in medaglioni, T. V. ib., 1709. I Cesari in metallo grande, T. VI—VIII. ib., 1714—21. I Cesari in metallo mezzano e piccolo. T. IX, X. ib., 1724—27, f. 10 *Bde mit KK.*

Steht in ganz geringem Preise.

16080. PEELE, *G.* The old wives tale, a pleasaunt conceites comedies, played by the queenes majesties players. Lond., J. Danter, 1595, 4.

Dieses seltne Stück wurde in Steevens Auct. zu London 1800 mit 12 Pf. bezahlt.

*16081. PEERAGE of England, Scotland and Ireland. Lond., 1790, 8. 3 *Bde mit Wapen.*

S auch COLLINS num. 4965.

*16082. PEIGNOT, *Gbr.* Dictionnaire raisonné de bibliologie, contenant l'explication des principaux termes relatifs à la bibliographie, à l'art typographique, à la diplomatique *etc.* Par., 1802, 8. 2 *Bde.* Supplém. ib., 1804, 8. *Auch Velp.*

16083. — essai de curiosités bibliographiques. Par. (Besançon), 1804, 8. *Velp.*

16084. Peignot, *Gbr.* Dictionnaire critique, littéraire et bibliographique des principaux livres condamnés au feu, supprimés ou censurés. Par., Renouard, 1806, 8. 2 *Bde.*
Auf Velp. sind nur 10 Exx. gedruckt.

*16085. — répertoire de bibliographies spéciales, curieuses et instructives. Par., Renouard, 1810, 8.

16086. — répertoire bibliographique universel, contenant la notice raisonnée des bibliographies spéciales publiées jusqu'à ce jour, et d'un grand nombre d'autres ouvrages de bibliographie, relatifs à l'histoire littéraire et à toutes les parties de la bibliologie. Par., Renouard, 1812, 8.
Auf gr. Velp. sind nur 4 Exx. gedruckt.

16087. — essai sur l'histoire du parchemin et du vélin. Par., Renouard, 1812, 8.
Die ganze Auflage war blos zu 250 Exx., ausserdem 4 Exx. auf gr. Velp., und 2 auf Pg.

16088. — traité du choix des livres. Par., Renouard, 1817. 8.
Auf gr. Velp. nur 2 Exx.

16089. — melanges littéraires, philologiques et bibliographiques. Dijon, 1818, 8. *Velp.*
Die ganze Auflage war nur zu 150 Exx. — Alle diese Bücher von Peignot, wie mangelhaft auch zum Theil ihre specielle Ausführung sei, sind im Ganzen nach einem sehr guten Plan gearbeitet, und enthalten Zusammenstellungen, welche zu Resultaten führen.

16090. Peintures des vases antiques de la collection du chev. Hamilton (avec des explications en ital. et en franç.). Florence, société chalcographique, 1800—3, gr. f. 4 *Bde mit KK.* (220 *fr.*, *mit farbig. KK.* 560 *fr.*)
Ein weniger schöner Nachstich der Tischbein'schen Sammlung von 1791 (s. Tischbein). Der Text der 5 ersten Bde ist (mit Weglassung der Einleitung von Hamilton) aus dem von Italinski gezogen. Der in der 1n Ausg. fehlende Text des 4n Bdes ist von Fr. Fontani hinzugefügt.

16091. Peirouse, *Ph. Picot de la.* De novis quibusdam orthoceratitum et ostracitum speciebus (lat. et gall.). Erlang., Walther, 1781, f. *mit* 13 *ill. KK.* (5 *Thl.*)

*16092. — flore des Pyrénées. Par., Didot, 1801, f.
Es sind 4 Lieff. (à 36 fr., Velp. 72 fr.) erschienen, jede mit 10 KK.

*16093. — histoire abrégée des plantes des Pyrénées. Toulouse, 1813, 8. Supplém. ib., 1818, 8.

16094. Pejachevich, *Fr. X.* Historia Serviae s. colloquia XIII de statu et religione Serviae ab exordio ad finem, sive a sec. VII. ad XV. Opus posthumum. Colocae, 1799, f. *mit KK.*

16095. Pelagius. Epistola ad Demetriadem cum aliis alior. epistolis. Dn. Whitby tract. de imputatione divina peccati Adami, posteris ejus universis in reatum. Recensuit et notas addidit J. Sal. Semler. Hal., Hemmerde, 1775, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)
Seine sämmtlichen Werke in *Hieronymi opp. ed. Vallarsii T. XI.*

16096. Pelagius, *Alvarus.* De planctu ecclesiae libri II. Ulmae, J. Zainer, 26. Oct. 1474, f. *goth.*
406 Bll. in 2 Coll. mit 58 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus 7 Bll. Inhaltsverzeichniss und zu Ende 8 Bll. Reg. Sehr seltne und noch gesuchte erste Ausg. Gar nicht gesucht sind *Lugd., Clein,* 1517, *f.* goth. und **Ven., Sansovinus,* 1560, *f.* Auch in Roccaberti bibl. pontificia, T. III.

Pelerinage de la vie humaine et de l'ame, s. Guilleville.

16097. Peletier *od.* Pelletier du Mans, *Jac.* Oeuvres poétiques. Par., Mich. Vascosan, 1547, 8. 104 *Bll.*
Von der folgenden Sammlung verschieden.

*16098. — oeuvres poétiques. Par., Coulombel, 1581, 4.

Pelisson s. Pellisson.

16099. Pellas, *Sauv. And.* Dictionnaire provençal et françois. Avignon, 1723, 4.

16100. Pellegrini, *Gius. L.* Poemetti. Bassano, 1785, 8. Debora, Giefte, Giona, lezioni postume. Verona, 1802, 8. 2 *Bde.*

16101. Pelleprat, *Pt.* Introduction à la langue des Galibis, sauvages de l'Amérique méridionale. Par., 1655, 8.

*16102. Pellerin, *Jos.* (*anon.*) Recueil de médailles des rois, qui n'ont pas encore été publiées. Par., 1762, 4. *mit KK.* Recueil de médailles de peuples et de villes. ib., 1763, 4. 3 *Bde mit KK.* Mélanges de diverses médailles, pour servir de supplém. aux recueils des médailles de rois et de villes. Par., 1765, 4. 2 *Bde mit KK.* Supplémens (4) aux six volumes de recueils des médailles de rois, de villes *etc.* Par., 1765—66, 4. 2 *Bde mit KK.* Lettres (2) de l'auteur des recueils des médailles de rois *etc.* Par., 1770, 4. *mit KK.* Additions aux neuf volumes de recueils de médailles *etc.* (par le même). Par., 1778, 4. — *Zusammen* 10 *Thle in* 9 *Bden.*
Zu dieser sehr geschätzten Sammlung kann man fügen: *Le Blond observations sur quelques médailles du cabinet de Pellerin. Par.,* 1771, 4. mit KK.

16103. Pelletier, *Ambr.* Nobiliaire ou armorial général de la Lorraine et du Barrois, en forme de dictionnaire. T. I. (les anoblis). Nancy, 1758, f.
Mehr ist nicht erschienen.

16104. Pelletier, *L.* Dictionnaire de la langue bretonne. Par., 1752, f. *Auch gr. P.*

Pelletier, *Jac.*, s. Peletier.

16105. Pellham, *Edw.* God's power and providence, shewed in the miraculous preservation and deliverance of eight Englishmen, left by mischange in Greenland, anno 1630, nine months and twelve dayes *etc.* Lond., 1631, 4. *mit* 1 *Karte.*
In Gordon's Auct. Lond. 1816 mit 4 Pf. bezahlt.

*16106. Pellicer de Ossau y Tovar, *Jos.* Poblacion y lengua primitiva de España. Valencia, Macè, 1672, 4.

*16107. — aparato a la monarchia antigua de las Españas en los tres tiempos del mundo, el adelon, mithico y el historico. P. I. Valencia, Macé, 1673, 4.

16108. Pellicer y Saforcada, *J. Ant.* Ensayo de una biblioteca de traductores españoles. Madr., Sancha, 1778, 4. (10 *rs.*)

16109. Pellini, *Pompeo.* Historia di Perugia. Ven., 1664, 4. 2 *Bde.*
Es existirt ein 3r Theil, der aber so streng unterdrückt wurde, dass er sich fast nirgends findet.

16110. Pellisson, *P.* Oeuvres diverses. Par., 1735, 12. 3 *Bde.*
Eine andre Sammlung **Trévoux,* 1741, 12. 5 Bde.

*16111. Pelloutier, *Sim.* Histoire des Celtes, et particuliérement des Gaulois et des Germains. Nouv. édit. corrigée et augm. d'un 4ème livre posthume de l'auteur par Pt. de Chiniac. Par., Quillau, 1771, 4. 2 *Bde*, *od.* 8 *Bde in* 12.

Pelusiota s. Isidorus. — Pembrochiae comes s. Kennedy u. Numismata num. 14958. — Pembroke's Arcadia s. Sidney.

*16112. Peña, *J. Nuñez de la.* Conquista y antiguedad de las islas de la gran Canaria y su descripcion. Madr., imprenta real, 1676, 4.

*16113. Peña y Farell, *Narciso Feliu de la.* Anales de Cataluña. Barcelona, Llopis, 1709, f. 3 *Bde.*
Für Carl VI. gegen Philipp V. geschrieben, und daher zu ihrer Zeit in Spanien streng verboten.

Pendnameh s. Ferideddin.

16114. Penitence d'amour, en laquelle sont plusieurs persuasions et réponces très-utilles et prouffitables pour la récréation des esperitz qui veullent tascher à hon-

neste conversation avec les dames *etc.* (par René Bertaut, sieur de la Grise). *o. O.* (Lyon), 1537, 16. *mit Hschnn.*

103 Bll. mit der Sign. *a-niii.* Vgl. Mercier de St. Léger Nachricht von diesem Buche in Millin magas. encycl. 1798, II, 99 ss.

16115. PENN, *J.* Poems. Lond., 1801, 8. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

PENNA s. PENA.

*16116. PENNAFORTI, *Raym. de.* Summa juris canonici, ad mss. fidem recognita et emendata. Veronae, 1744, f.

Neueste und beste Ausg.

16117. PENNANT, *Th.* (*anon.*) British zoology. Class I. Quadrupeds. Class II. Birds. Lond., 1766, gr. f. *mit* 107 *KK.*

Später kam ein Supplem. mit 25 neuen KK. und Text hinzu, welches gewöhnlich fehlt. Man sucht diese Ausg. wegen ihrer Pracht auch noch neben der vollständigern, aber weniger schönen, in 4 Quartbänden.

16118. — zoologia britannica, tabulis CXXXII illustrata. Latinitate donavit Cp. Thph. de Murr (lat. et germ.) AV., 1771—76, gr. f. *mit ill. KK.*

Diese Uebs. ist nach der 2n vollständigern Ausg. *Lond.*, 1768, *gr.* 8. 2 Bde mit ill. KK. gemacht, aber die Vermehrungen der 3n Ausg. fehlen hier.

*16119. — british zoology, illustrated by plates and brief explanations. Ed. III. Warrington and Lond., 1776—77, 4. 4 *Bde mit KK.*

Die 2 ersten Bde haben 115 KK., der 3e 73 u. der 4e 93. Zugleich auch *ib.*, 1776—77, 8. 4 Bde mit KK. *Lond.*, 1812, 8. 4 Bde mit 290 KK. (6 Pf. 6 sh., gr. P. 8 Pf. 8 sh.)

16120. — (*anon.*) arctic zoology. Lond., 1784—87, 4. 3 *Bde mit* 25 *KK.* (*mit dem Suppl.*) (1 *Pf.* 17 *sh.*)

Franz. unter dem Tit. *Le Nord du globe. Par.*, 1789, 8. 2 Bde. Deutsch von Ebh. A. W. Zimmermann, *Lpz.*, 1787, 4. 2 Bde mit KK. (9 Thl.)

16121. — (*anon.*) indian zoology. Ed. II. Lond., 1790, kl. 4. *mit* 16 *ill. KK.*

Sehr mittelmässig ausgeführt. Die Einleitung ist von Forster, s. FORSTER num. 7808.

*16122. — synopsis of quadrupeds. Chester, 1771, 8. *mit KK.*

*16123. — history of quadrupeds. Lond., 1781 *od.* 93, 4. 2 *Bde mit* 109 *KK.*

Deutsch von J. Mth. Bechstein, *Weimar*, 1799—1800, 4. 2 Bde mit 54 u. 20 KK. (9 Thl.)

16124. — outlines of the globe, being view of Hindoostan, India extra Gangem, the Malayan isles, New-Holland *etc.* Lond., 1798—1800, 4. 4 *Bde mit KK.* (5 *Guin.*) *Auch gr. P.*

Dieses Werk blieb unbeendigt.

16125. — journey from London to the isle of Wight. Lond., 1801, gr. 4. 2 *Bde mit* 50 *KK.* (3 *Pf.* 5 *sh.*) *Auch gr. P.*

16126. — journey from Chester to London. Lond., 1782, 4. *mit KK.*

Auch *Lond.*, 1811, 8. mit KK. (15 sh., gr. P. 1 Pf. 1 sh.)

16127. — (*anon.*) journey to Snowdon. Lond., 1781, 4. *mit* 26 *KK.*

16128. — tour from Downing to Aldston-Moor. Lond., 1801, gr. 4. *mit KK.* (1 *Pf.* 11 *sh.*) *Auch gr. P.*

16129. — tour from Aldston-Moor to Harrowgate and Brimham Crags. Lond., 1804, 4. *mit* 9 *KK.* (18 *sh.*)

16130. — (*anon.*) tour in Scotland, in the year 1769. Chester, 1774, 4. *mit KK.*

16131. — (*anon.*) tour in Scotland in the year 1772, and voyage to the Hebrides. Warington, 1774—76, 4. 2 *Bde mit KK.*

Beide Werke gehören zusammen und sind auch durch einen neuen Titel *Lond.*, *White*, 1776, 4. 3 Bde, vereinigt worden. Auch *Lond.*, 1790, 4. 3 Bde mit KK. (auch gr. P.) Deutsch von J. Ph. Ebeling, *Lpz.*, 1779—80, 8. 2 Bde mit KK. (2 Thl. 12 gr.) — S. auch CORDINER num. 5201.

16132. PENNANT, *Th.* (*anon.*) Tour in Wales. Lond., 1778 *od.* 84, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*

Auch *Lond.*, 1810, 8. 3 Bde mit KK. (2 Pf. 5 sh., gr. P. 3 Pf. 13 sh. 6 d.)

16133. — history of the parishes of Whiteford and Holywell. Lond., 1796, gr. 4. *mit* 22 *KK.* (1 *Pf.* 1 *sh.*) *Auch gr. P.*

16134. — account of London. Ed. IV. illustrated with Smith's views. Lond., 1805, gr. f. (14 *Guin.*) *Dazu:* Th. Downe's index to Pennant's London. Lond., 1814, f. (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Zugleich auch ein Abdruck *Lond.*, 1805, 4. (1 Pf. 11 sh. 6 d., wozu *Downe's index* von 1814 in 4. 15 sh.) Auch *Lond.*, 1813, 8. mit KK. (1 Pf. 1 sh., gr. P. 1 Pf. 11 sh. 6 d.)

16135. — Pennant's literary life, written by himself. Lond., 1793, 4. (9 *sh.*)

Deutsch von J. Jac. C. Timaeus, *Hannov.*, 1794, 8. (18 gr.)

16136. PENNYCUIK, *Alex.* Collection of curious Scots poems. Edinb., 1762, 4.

PENSÉES morales s. MORALISTES. — PENTALOGIA s. TRAGOEDIARUM. — PENTAMERONE s. BASILE.

16137. PENTATEUCHUS hebraicus cum Onkelosi paraphrasi chaldaica et commentario Sal. Jarchi. Bonon., Abr. ben Chajim Pisaurensis, 5. Adar 242 (1482), f.

Erste sehr seltne Ausg. des Pentateuchs, obgleich nicht, wie man gesagt hat, erste Ausg. eines Theils der hebr. Bibel, da bereits 1477 die Psalmen erschienen. Genau beschrieben von Tychsen in Eichhorn's Repertor. VI, 65—103. 219 Bll. Der hebr., mit Puncten und Accenten versehene, Text ist vom Targum umgeben, und hat 20 Zeilen, sowie der Targum 41 Zeilen. Exx. auf Pg. in der Bodlej. Bibl. (dasselbe, welches bei Crévenna mit 275 fr. u. bei MCarthy mit 420 fr. bezahlt wurde), auf den Bibll. in Parma (ehemals de Rossi's), Turin, Rostock (ehemals Tychsen's) und zu Rom in der biblioth. Neophytorum. Reuchlin's ehemaliges Ex. auf Pap. ist in der Hofbibl. zu Carlsruhe.

Dazu gehört: *Quinque Megilloth s. Ruth, Ecclesiastes, Cantica, Threni et Esther, cum comm. Sal. Jarchi et Aben Esrae.* o. O. u. J. (*Bon.*, 1482), *f.* 27 Bll., wovon die Bibl. zu Parma und die der Neophyten zu Rom Exx. auf Pg. besitzen.

16138. — pentateuchus hebraicus cum Onkelosi paraphrasi chaldaica et comment. Sal. Jarchi. Ischar s. Ischor (Soriae in Hispania), 1490, kl. f.

264 Bll. Noch seltner, als die vorige Ausgabe. Ist ohne Puncte.

16139. — pentateuchus hebraicus cum Onkelosi paraphrasi chaldaica et comment. Sal. Jarchi. *o. O. u. J.* (Ischar, 1490—95), gr. 4.

In 2 Coll. mit 27 Zeilen. Ein defectes Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Parma.

16140. — pentateuchus hebr. cum quinque megilloth et comm. Sal. Jarchi. Neap., per impressores Soncinates, 251 (1491), kl. f.

Der hebr. Text dieser ebenfalls sehr seltnen Ausg. hat 28, und in den Megilloth 29 und 30 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. ist im Katal. des Buchh. Evans zu London (1802) mit 31 Pf. 10 sh. angesetzt. — *Bn. Poch del pentateuco stampato in Napoli l'anno* 1491. *Roma*, 1780, 4.

16141. — pentateuchus hebr. cum Onkelosi paraphrasi chaldaica et comment. Sal. Jarchi. Ulyssipone, per Zachaeum fil. R. Eliezer, 251 (1491), gr. 4. 2 *Bde.*

Der 1e Bd hat 216 Bll. (wovon eins weiss) und der 2e Bd 240 Bll. Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Parma (ehemals de Rossi's), ein andres 418 fr. Crévenna u. 250 fr. MCar-

thy. Auch das Pg. Ex. eines hebr. Pentateuchus von 1491 in der königl. Bibl. zu Paris (Dibdin's tour II, 260) scheint dieser Ausg. anzugehören.

16142. PENTATEUCHUS. Pentateuchus hebr. cum quinque megilloth et haphtaroth. Brixiae, Gerson fil. R. Mosis Soncinas, 24. Schebat 252 (1492), kl. 4.

218 bedruckte Bll. mit 26 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Parma (ehemals de Rossi's), ein andres 540 fr. Crévenna. Ein Ex. auf Pap. in der Hofbibl. zu Carlsruhe. Sowohl von dieser Ausg., als auch von dem Pentateuch der ganzen Bibel von 1494 ist verschieden die Ausg. *ib.*, *id.*, 1495, 4., wovon de Rossi ein Ex. auf Pg. besass.

16143. — pentateuchus hebr., cum Targum, Haphtaroth, Megilloth ac varior. commentariis. Constantinop., Dav. et Sm. filii Nachmias, m. Nisan 5265 (1505), kl. f. *od.* gr. 4.

Ausserordentlich selten und erste Constantinop. Ausg. des Pentateuchs. Eine zweite *ib.*, *id.*, 1522, *gr.* 4.

16144. — pentateuchus hebr. cum Targum et comm. Sal. Jarchi, paraphrasi arabica R. Saadiae Gaonis et versione persica R. Jacob, fil. Jos. Tavos. Constantinop., in domo Eliezer Berab Gerson Soncinatis, 5306 (1546), kl. f.

Sehr selten und erstes Buch, worin etwas Persisches gedruckt ist; vgl. Adler's bibl. krit. Reise S. 221.

16145. — pentateuchus hebr. cum Targum et comm. Sal. Jarchi. Edita est ad latus dextrum versio hispanica, ad laevum versio barbaro-graeca. Constantinop., in domo Eliezer Berab Gerson, 5307 (1547), f.

*16146. — pentateuchus hebr. cum quinque megilloth et commentariis rabbin. Ven., ex offic. Justinianea, 311 (1551), 4.

144 Bll. Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. der Congregat. de propag. fide zu Rom.

16147. — pentateuchus hebr. cum Targum, quinque megilloth et haphtaroth. Sabionettae, Tob. Foa, 317 (1557), 12.

Der hebr. Text ist unmittelbar aus einem alten und guten Ms. abgedruckt. Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Turin; ein andres 130 fr. Crévenna.

16148. — — Sabionettae, 1558, 12.

Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Parma (ehemals de Rossi); ein andres 67 fr. MCarthy.

*16149. — pentateuchus hebraicus et chaldaicus, cum quinque megilloth, commentario Sal. Jarchi *etc.* Amst., Sal. Proops, 4486 (1726), 4.

Auch *ib.*, *id.*, 4512 (1752), 4.

16150. — pentateuchus hebr. cum tribus targumim, commentariis rabbin. et quinque megilloth. Ff. ad Viadr., 1746, 4. 5 *Bde.*

*16151. — pentateuchus hebraeo-samaritanus charactere hebraeo-chaldaico, editus cura et stud. Bj. Blayney. Ox., typ. Clarend., 1790, 8. (6 *sh.*, *gr. P.* 9 *sh.*)

16152. — Pentateuch oder die fünf Bücher Mosis, übs. von Jos. Bn. Bd. Venusi (mit dem hebr. Text). Prag, 1820, gr. 4. 2 *Bde.*

Eine der gelungensten Uebss., in welcher die treueste Beibehaltung der alt-orientalischen Sprach- und Darstellungsweise mit allgemeiner Verständlichkeit und Lesbarkeit auf das glücklichste verbunden ist.

16153. — die 5 Bücher Mosis nach der Uebs. Moses Mendelsohn's, zum Gebrauch der jüdisch-deutschen Nation mit hebr. Buchstaben gedruckt; nebst dem Grundtext, mit masoreth. Anmerkungen u. einem ausführl. Commentar. Berl., Nicolai, 1780—83, 8. 5 *Bde* (6 *Thl.* 16 *gr.*)

*16154. — pentateuchus Mosis arabice. LB., ex typogr. Erpeniana, 1622, 4.

16155. — pentateuchus syriace. Ex polyglottis angl. summa fide edid. G. Gu. Kirsch. Lps., Böhme, 1787, 4. (2 *Thl.* 16 *gr.*)

16156. (PENTATEUCHUS). Quinque libri Moysis in lingua Aegyptiaca, ex mss. Vaticano, Parisiensi et Bodlejano descripsit ac lat. vertit D. Wilkins. Lond., Bowyer, 1731, 4.

Es sind blos 200 Exx. abgezogen worden.

16157. — the pentateuch, translated into the sungskrit language from the original greek by the missionaries at Serampore. Serampore, 1808, 4.

16158. — pentateuchi versio graeca vulgaris. 1801 4. 2 *Bde.*

Führt Brunet ohne Angabe des Druckorts an.

16159. — pentateuchus lingua galo-scotica, cura comitis Buchaniae. Dun-Eidin (Edinb.), Smellie, 1783, 8.

PENTATEUCHUS graecus s. BIBLIA num. 2221. — lat. s. BIBLIA num. 2302.

*16160. PENUS artis historicae, octodecim scriptorum tam vett. quam recentiorum monumentis instructa. Bas., Perna, 1579, 8. 2 *Bde.*

Eine nicht uninteressante, obgleich nicht sehr gesuchte, Sammlung von Schriften verschiedner Vff. über histor. Studium und histor. Kunst.

PEPAGOMENUS s. DEMETRIUS. — PEPANUS s. DEMETRIUS.

16161. PEPOLI, *Alessandro.* I tentative dell' Italia, cioè Eduigi, Cleonice, Irene, e Don Rodrigo, tragedie. Parma, Bodoni, 1783, gr. 8. Adelinda, tragedia. ib., id., 1791, gr. 8. Carlo e Isabella, tragedia. ib., id., 1792, gr. 8. — Tragedie. Ven., 1791—95, 8. 6 *Bde.*

*16162. PERARD, *Et.* Recueil de plusieurs titres anciens et pièces curieuses servant à l'hist. de Bourgogne. Par., Cramoisy, 1664, f.

Eine sehr brauchbare Urkundensammlung von 482—1471.

PERAU s. DESCRIPTION num. 6008 u. DAUVIGNY.

*16163. PERCEFOREST. La très-élégante, délicieuse, melliflue et très-plaisante histoire du très-noble et victorieux roi Perceforest, roi de la Grande-Bretagne. Par., par N. Cousteau pour Galiot du Pré, 28. May 1528, kl. f. 6 *Thle in* 3 *Bden*, *goth.*

Gesuchteste und sehr seltne Ausg. dieses Romans. Obiges Datum ist das des 6n Theiles. Exx., welche aus dieser und der folg. Ausg. gemischt sind, stehen in geringem Preise. Ein Ex. auf Pg. mit Miniat. 1100 fr. Gaignat u. 1601 fr. Vallière.

*16164. — — Par., Gilles Gormont, 1531—32, f. 6 *Thle in* 3 *Bden*, *goth.*

Weniger geschätzt, als die vorige Ausg., aber fast eben so selten und ebenfalls in hohem Preise. (Hr. geh. Staatsrath Nagler in Berlin.)

*16165. — la dilettevole historia del valorosiss. Parsaforesto Re della gran Bretagna. Con i gran fatti del valente Gadiffero re di Scotia. Nuovamente traslatato di Francese in lingua Italiana. Ven., Mch. Tramezzino, 1558, 8. 6 *Bde.*

Diese Uebs. ist fast noch seltner, als das franz. Original. Der 2—6e Bd haben keinen besondern Titel. Der 1e Bd hat 296 Bll., der 2e Bd 240 Bll., der 3e Bd 250 Bll., der 4e Bd 527 Bll., der 5e Bd 192 Bll., der 6e Bd 405 Bll.

PERCEL s. LANGLET du Fresnoy.

16166. PERCEVAL le Galloys. Très-plaisante et récréative hystoire du vaillant chevalier Perceval le Galloys, jadis chevalier de la table ronde, lequel acheva les adventures du Sainct Graal *etc.* (translatée de ryme en prose de l'ancien auteur Chrétien de Troyes et de Gautier de Denet, son continuateur). Par., pour J. Sainct Denys et J. Longis, 1. Sept. 1530, f. *goth.*

Einer der seltensten Ritterromane, da es von ihm diese einzige Ausg. gibt. 4 Bll. Vorst. u. 220 gez. Bll.

16167. PERCHE. Il libro del perchè, et la pastorella del cavalier Marino, colla novella dell' angelo Gabriello. Peluzio, MMMDXIV (1614), kl. 8.

Seltne Originalausg. Mit demselben Datum gibt es einen

Nachdr. (*Par.*, *Grangé*, um 1757) in 16. oder kl. 8. von 91 SS. auf holl. P., welcher bisweilen an die *dubbii amorosi* des Aretino gebunden ist.

16168. PERCHE. Il libro del perchè, la pastorella del Marino, la novella dell' angelo Gabriello, e la puttana errante di Pt. Aretino. Peking, regnante King-Long, nel 18. secolo (Par., Molini), kl. 8.

Von dieser saubern Ausg. gibt es 12 Exx. auf Pg. (155 fr. Renouard, 90 fr. Chardin, 150 fr. le Blond, 79 fr. MCarthy). — S. auch MANFREDI u. CAZZARIA.

16169. PERCIER, *C.* et *P. F. L.* FONTAINE. Recueil de décorations intérieures, concernant tout ce qui a rapport à l'ameublement. Par., 1812, f. (48 *fr.*, *holl. P.* 108 *fr.*, *mit ill. KK.* 360 *fr.*)

Dieses Werk besteht aus 12 Lieff., jede von 6 KK.

16170. — description des cérémonies et fêtes, qui ont eu lieu pour le couronnement de Napoléon. Par., 1807, gr. f. *mit radirten KK.*

16171. — cérémonies du mariage de Napoléon. Par., 1810, f. *mit radirten KK.*

S. auch PALAIS.

16172. PERCIVAL, *Rb.* Account of the island of Ceylon, to which is added the journal of an embassy to the court of Candy. Lond., 1803, 4. *mit KK.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Franz. von Henry, *Par.*, 1803, 8. 2 Bde mit KK. Deutsch in der Bibl. der Reisebeschr. B. 11.

16173. — account of the cape of Good Hope. Lond., 1804, 4. *mit KK.* (1 *Pf.*)

Franz. von Henry, *Par.*, 1806, 8. Deutsch in der Bibl. der Reisebeschr. B. 18.

16174. PERCIVAL, *Th.* Literary, moral and medical works. Lond., 1807, 8. 4 *Bde.*

*16175. PERCY, *Th.* Reliques of ancient english poetry, consisting of old heroic ballads, songs and other pieces of our earlier poets. Ed. III. Lond., 1775, 8. 3 *Bde.* *Auch* Lond., 1794 *od.* 1812, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Die erste Ausg. erschien *Lond.*, 1765, 8. 3 Bde. Auch *Ff. a. M.*, 1790—91, 8. 3 Bde (2 Thl. 16 gr.) Eine ausführliche Beschreibung des Originalms., aus welchem P. diese Lieder edirte, in Dibdin decam. III, 338 ss.

16176. — five pieces of runic poetry, transl. from the islandic language. Lond., 1763, 8.

16177. — the hermit of Warkworth. Lond., 1806, 4. *mit Hschnn.*

Schöne Ausg. Deutsch von Jo. H. Campe, *Braunschw.*, 1790, 8. (8 gr.)

16178. PEREFIXE, *Hardouin de.* Histoire du roy Henry le Grand. Amst., L. et Dn. Elzevier, 1661, 12. 522 *SS.*

Saubere und seltne Ausg. Einen schlechten Nachdruck in grösserm Format mit demselben Datum unterscheidet man dadurch, dass er nur 514 SS. hat. Weniger schön, aber vermehrt, ist *Amst.*, *Dn. Elzevier*, 1664, 12. und eben so gut **Amst.*, *Dn. Elzevier*, 1678 (auf dem Kupfertitel 1679), 12. Sauber ist auch *Amst.*, *Michiels*, 1662 (auf dem Kupfertitel 1661), 12. Doch sind alle diese Ausgg. sehr incorrect. Schön und sehr correct ist *Par.*, *Renouard*, 1816, 8. (8 fr., Velp. 16 fr.) — Deutsch, **Lpz.*, 1669, 12. und am besten *Tüb.*, 1793, 8. (1 Thl. 4 gr.) Engl. von le Moine, *Par.*, *Didot*, 1785, 8. Holländ. *Harlem*, 1680, 8.

*16179. PEREGRINAGGIO di tre giovani figlivoli del re di Serendippo, per opra di M. Cristoforo Armeno della Persiana nell' Italiana lingua trasportato. Ven., Tramezzino, 1557, 8. 8 *u.* 83 *Bll.*

PEREGRINATIONES s. BRY. — PEREGRINE Pickle s. SMOLLETT.

*16180. PEREGRINUS, *Camill.* Historia principum Longobardorum. Hac nova editione notis dissertationibusque auxit Fr. Mar. Pratillus. Neap., J. de Simone, 1749 ss., 4. 5 *Bde.* *Auch gr. P.*

Zuerst *Neap.*, 1643, 4. Auch in Muratori script. rer. it. II, 221 ss. V, 159 ss.

PEREGRINO s. CAVICEO u. LOPE num. 12270.

16181. PEREIRA, *Ant. Pinta.* Historia da India, no tempo, em que a governou o Vicerei Don Luiz de Ataide. Coimbra, Carvalho, 1617, f.

*16182. PEREIRA, *Gometius.* Antoniana margarita. Opus nempe Physicis, Medicis ac Theologis non minus utile quam necessarium. Methymnae Duelli (Medina del Campo), Gu. de Millis, 1554, f. *Daran ist gewöhnlich gebunden:* Objectiones Mch. a Palacios adversus nonnulla ex multiplicibus paradoxis Antonianae margaritae et apologia eorundem. Methymnae Campi, 1555, f. 18 *Bll.* — Nova veraque medicina, experimentis et evidentibus rationibus comprobata. Methymnae Duelli, Fr. a Canto, 1558, f.

Beide sehr seltne Werke waren ehemals sehr gesucht, weil man behauptete, Descartes habe die Grundzüge seiner Philosophie daraus genommen. Die Seltenheit hat ihnen der Nachdruck *Madr.*, 1749, *f.* und ihre Interesse eine veränderte Neigung benommen. Nach seltner ist die dazu gehörige kleine Schrift: *Endecalogo contra Antoniana margarita. Medinae Campi*, 1556, 8.

16183. PEREIRA, *L.* Elegiada, poema heroico. Lisb., Lira, 1588, 12.

Diese Ausg. ist von der Lissab. Akademie citirt.

16184. — Elegiada, poema da jornada de Africa. Lisb., 1782, 8. (480 *rees.*)

PEREIRA, *Nunalvarez*, s. CRONICA. — PERELLE s. DELICES de Paris. — PEREYRA s. PEREIRA.

*16185. PEREZ, *Ant.* Obras y relaciones. Geneva, 1644, 8.

Vorher **Par.*, 1598, 8. **ib.*, 1624, 4. *Geneva*, 1631, 8. Auch 1675, 8.

16186. PEREZ, *Ant.* Commentarius in XXV digestor. libros. Amst., Elzevir, 1669, 4.

16187. — praelectt. in XII libros codicis Justiniani. Amst., Elzevir, 1653, f. *Auch* ib., id., 1671, 4. 2 *Bde.* Genev., 1707, 4. 2 *Bde.* Ven., 1773, f.

16188. — institutiones imperiales erotematibus distinctae. Amst., Elzevir, 1647 *od.* 52 *od.* 57 *od.* *69, 12.

16189. — opera. Ven., 1738, f. 3 *Bde.*

16190. PEREZ, *Miguel.* Vida de la virgen Maria, en Catalan. Barcelona, 1495, 4.

PEREZ de Gusman s. GUSMAN. — de Hita s. GUERRAS.

16191. PEREZIO, *Gi. Camillo.* Il maggio romano ovvero il palio conquistato, poema epico giocoso nel linguaggio del volgo di Roma. Ferrara, Pomatelli, 1688, 8.

16192. PERFETTI, *Bernardino.* Saggi di poesie, parte dette all' improvviso e parte scritte. Raccolte e date alla luce da Dm. Cianfogni. Fir., Bonducci, 1748, 8. 2 *Bde.*

16193. PERGOLESI. Ornaments in the etruscan and grotesque styles. Lond., 1814, gr. f. *mit KK.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

PERIANDER s. EULENSPIEGEL num. 7040. — PERIERS s. DESPERIERS u. CYMBALUM.

*16194. PERINGSKIÖLD, *J.* Monumentorum Sueogothicorum liber primus, Uplandiae partem primariam continens, justa delineatione brevique commentario illustratus, suec. et lat. Sth., 1710, f. *mit KK.*

Ein Ex. auf gr. P. 61 fr. Caillard.

16195. — monumenta Ullerakerensia, cum Upsalia nova illustrata, suec. et lat. Sth., Horn, 1719, f. *mit KK.*

S. auch SAGA u. SNORRO.

PERISSIN, *J.*, s. PREMIER volume.

*16196. PERITSOL, *Abr.* Itinera mundi sic dicta, nempe cosmographia. Hebr. et lat. Latina versione donavit et notas passim adjecit Th. Hyde. Ox., th. Sheld., 1691, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Selten und gesucht. Auch in Ugolini thesaur. antiq. sacr. T. VII. und in Hyde syntagma dissertatt. T. I.

16197. PERIZONIUS, *Jac.* Origines Babylonicae et Aegyptiacae. Ed. II. cui praefationem et alia quaedam addidit C. And. Dukerus. Traj. ad Rh., Reers, 1736, 8. 2 *Bde.* *Auch gr. P.*

Weniger vollständig ist *LB., 1711, 8. 2 Bde (auch gr. P.)

16198. PERLACH, *And.* Commentaria ephemeridum. Viennae Austriae, Aquila, 1551, 4.

Ein Ex., in welchem die Vorstücke auf Pg. gedruckt waren, 9 fr. MCarthy.

16199. PERLEONE. Compendio di sonecti et altre rime de varie texture intitulato lo Perleone recolte tra le opere antiche et moderne del humile discipolo et imitatore devotissimo de vulgari poeti Giuliano Perleonio dicto Rustico Romano. Napoli, Aiolfo de Cantono, 10. Martio 1492, 4.

Sehr selten. 18 Bll. Vorst. u. 245 gez. Bll.

PERMISSION s. BLUET.

*16200. PÉRON, *Fr.* Voyage de découverte aux terres australes, pendant les années 1800—1804, rédigé en partie par Péron et continué par L. Freycinet. (*Historique*). Par., impr. impér., 1807—16, gr. 4. 2 *Bde Text u.* 2 *Bde Atlas von* 44 *u.* 14 *KK.* (72 *fr.*) — Voyage de découverte aux terres australes, executé par ordre du gouvernement, publié par L. Freycinet. Par., impr. roy., 1815, gr. 4. *u. Atlas in* gr. f. *von* 32 *Karten* (75 *fr.*)

16201. PEROTTUS, *N.* Rudimenta grammatices. Romae, Cr. Sweynheym et Arn. Pannartz, 19. Mart. 1473, kl. f.

Erste datirte Ausg. und sehr selten. — Auch gibt es einen alten Druck *o. O. u. J.*, 4. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. mit 52 Zeilen, und zwei andre einander sehr ähnliche Ausgg. *o. O. u. J.*, 4. ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl, beide mit 30 Zeilen, welche sich dadurch unterscheiden, dass in der einen Perotti Brief *Viterbii* 4. *cal. Dec.* 1481 (statt 4. *cal. Nov.* 1468) datirt ist.

16202. — — Romae, Arn. Pannartz, 2. Dec. 1474, gr. 4.

Mit dem Lagenregister zu Ende 111 Bll. Erster Druck von Pannartz nach seiner Trennung von Sweynheym, und ebenfalls sehr selten.

16203. — — Romae, J. Ph. de Lignamine, 29. Maji 1475, kl. f.

16204. — — Neap., Mthi. Moravus, *o. J.* (*um* 1475), 4.

Sehr selten.

16205. — — Romae, Vuendelinus de Vuilla, 12. cal. Oct. 1475, f.

16206. — — In studio Patavino, Alb. de Stendalia, 17. Jun. 1475, f.

111 Bll. mit 37 Zeilen. In der bibl. Spenc. III, 100 ohne allen Grund ein Neapol. Druck genannt.

16207. — — Romae, Arn. Pannartz, 25. Febr. 1476, f.

Sehr selten.

16208. — — Neap., Sixt. Riessinger, 1476, 4.

16209. — — Par., (Cesaris), 1477, f.

Die spätern Ausgg. sind von geringem Werth.

*16210. — cornucopiae sive linguae latinae commentarii. Ven., Aldus, m. Jul. 1499, f.

Seltne und gesuchteste Ausg. 26 Bll. Vorst. u. 642 SS. Die erste Ausg. war **Ven.*, *Paganinus de Paganinis, pridie id. Maji* 1489, *f.* Es ist bekannt, dass dieses Werk eigentlich ein Commentar über das 1e Buch des Martialis ist. Der Text des Martialis ist jedoch in den meisten Ausgg. weggelassen, und findet sich nur in folgenden: **Lugd.*, *Maillet*, 1501, *f.* **Arg.*, *Prüss*, 1506, *f.* **Bas.*, *Curio*, 1532, *f.* **ib.*, *Walder*, 1536, *f.*

*16211. — (*anon.*) cornucopiae s. linguae lat. commentarii *etc.* M. Terentii Varronis de lingua lat. libri III. Ejusd. de analogia libri III. S. Pompeji Festi XIX libror. fragmenta. Nonii Marcelli compendia. Additus praeterea est longus tractatus de generibus. Ven., Aldus et And. socer, m. Nov. 1513, f.

79 unten bezifferte Bll. Vorst., 1 weiss. Bl., 1436 Columnen u. 1 Bl. mit dem Anker. Es gibt 2 verschiedne Aldin. Drucke, welche beide zu Ende die Jahrzahl 1513 haben, wovon aber der eine ein incorrecter und weniger seltner Nachdruck von 1517 ist. Man unterscheidet sie dadurch, dass der frühere zu Ende des Perrot'schen Werks Col. 1054 *m. Sept.* 1513 datirt ist, während im spätern diese Columne durch einen Druckfehler mit 1064 beziffert ist und daselbst das Datum *m. Majo* 1517 steht.

16212. PEROTTUS, *N.* Cornu copiae s. commentarii lat. linguae. Thusculani apud Benacum, Alex. Paganinus, 1522, 4.

Wegen der besondern Typen (einer zur Antiqua sich neigenden Cursiv) gesucht. Von der Ausg. *ib.*, *id.*, 1452 (1532), *f.*, in welcher der Drucker die Abbreviaturen in Schutz nimmt, und sie wieder in den Druck eingeführt wissen will, s. (Kohl's) Briefwechsel der Gelehrten auf das Jahr 1750, S. 217 ss. Lessing's Leben III, 355.

16213. — cornucopiae (*wie in num.* 16211). Huc accedunt castigationes in hunc ipsum Nonium obiterque in Varronem et Festum ex vett. codd. fide Mch. Bentini opera. Ven., Aldus et And. socer, m. Martio 1527, f.

81 unten bezifferte Bll. Vorst., 1436 Columnen, 1 Bl. mit dem Anker, und 14 ungez. Bll. (Bentini castigatt.) Das Buch hat 3 Schlussschriften, nehmlich Col. 1054: *m. Majo* 1526, Col. 1436: *m. Sept.* 1526, und zu Ende des letzten Bl. der Castigatt. *m. Martio* 1527.

*16214. PÉROUSE, *J. Fr. Galaup de la.* Voyage autour du monde (pendant les a. 1785—88), rédigé et publié par L.. A.. Millet-Mureau. Par., impr. de la républ., an 5 (1797), 4. 4 *Bde u. Atlas in* gr. f. *von* 70 *KK.* (120 *fr.*)

Wohlfeilere Ausg. *ib.*, *an* 6 (1798), 8. 4 Bde mit Atl. in *fol.*, welcher oft fehlt. Engl. *Lond.*, 1799, 4. 2 Bde mit Atl. in *fol. ib.*, 1807, 8. 3 Bde mit Atl. in *fol.* (2 Pf. 2 sh.) Deutsch im Magazin der Reisebeschr. B. 16 u. 17. — S. auch LABILLARDIÈRE u. D'ENTRECASTEAUX.

*16215. PERPINIANUS, *Pt. J.* Opera (cura Pt. Lazeri). Romae, Palearini, 1749, 8. 4 *Bde mit P's Portr.*

Der 4e Bd hat den Titel: *Pt. Lazeri de vita et scrr. Perp. diatriba.* Fünf Briefe, welche in dieser Sammlung fehlen, zuerst gedruckt in *Zacharias excursus litt. I*, 283 ss.

*16216. PERRAULT, *Charl.* Les hommes illustres qui ont paru en France pendant ce siècle, avec leurs portraits au naturel. Par., Dezallier, 1696—1700, gr. f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit Portraits.*

Der 1e Bd enthält ein Titelkupf., Perrault's Portr. und 50 andre Portrr., der 2e Bd 50 Portrr. Das Werk wird wegen der kostbaren Portraits von Edelinck sehr gesucht; man muss sich aber um Exx. mit ersten Abdrücken bemühen.

Als die Exx. ausgegeben werden sollten, mussten auf höhere Verfügung die Biographien und Portraits der Jansenisten Arnauld und Pascal aus dem 1n Bde S. 15 u. 16, 65 u. 66 herausgenommen werden, und an ihre Stelle kamen, um die Lücke zu ergänzen, die von Thomassin und du Cange. Einige Sammler wussten sich jedoch die beiden unterdrückten Portraits zu verschaffen und fügten sie ihren Exx. bei. Später, als jene Verfügung ihre Kraft verloren hatte (nach dem *Tableau histor. des litterateurs françois. T. II. Versaill.*, 1785, 8. p. 173 musste die Regierung wegen der lauten Klagen des Publicum die Verordnung selbst wieder zurücknehmen, um dem Debit des Werks nicht zu schaden), nahm der Verleger die Portraits und Biographien von Thomassin und du Cange wieder heraus, und brachte die von Arnauld und Pascal wieder an ihre Stelle.

Als Exx. mit ersten Abdrücken sind also die zu be-

trachten, wo Arnauld's und Pascal's Portraits (ohne ihre Biographien) sich am Ende des Bdes beigefügt finden. „Ein noch kostbareres Ex.," sagt Brunet, „würde ein solches seyn, welches vom ersten Drucke wäre und die Biographien und Portraits sowohl von Thomassin und du Cange, als auch von Arnauld und Pascal enthielte, dergestalt, dass die SS. 15 u. 16, 65 u. 66 des 1n Bdes, und die Kupfer 8 u. 53 doppelt vorhanden wären." Ein solches Ex. besitzt die königl. Bibl. zu Dresden wirklich. Von sehr geringem Werthe ist die Ausg. *Par.*, 1805, *f.* mit Abdrücken derselben Platten.

16217. Perrault, *Charl.* Contes de ma mère l'Oye. Par., Lamy, 1781, 12. *mit KK.*
Gute Ausg. dieser oft gedruckten Mährchen. Auch holl. P. u. gr. holl. P. Ein Ex. auf Pg. in 4 Bden mit den Originalzeichnungen 27 Pf. St. in Paris Auction. Deutsch in der Blauen Bibliothek.

*16218. — parallèle des anciens et des modernes, avec le siècle de Louis le Grand, poëme. Par., 1688—92 *od.* 1692—97, 12. 4 *Bde.*
Hauptschrift in jenem berühmten Streite. Den ersten Anlass dazu hatte sein *siècle de Louis le Grand. Par., Coignard*, 1687, 4. gegeben. Literatur des Streits in Artigny mémoires II, 256. Catal. Bunav. T. I. Vol. I. p. 453. Vol. II. p. 1330. Catal. Vallière VI, 346.

— course de têtes et de bâgues, et labyrinthe de Versailles, s. Cabinet du roi.

*16219. Perrault, *Cl.* (*anon.*) Mémoires pour servir à l'histoire naturelle des animaux (avec la suite). Par., impr. roy., 1671—76, gr. f. 2 *Thle in* 1 *Bd mit* 15 *u.* 14 *KK.*
Bildet einen Anhang zum *Cabinet du roi*, steht aber ungeachtet seiner KK. in Frankreich in sehr niedrigem Preise. Exx. ohne die Fortsetz. sind ohne allen Werth. Die Ausg. **Par., impr. roy.*, 1676, *gr. f.* mit denselb. KK., enthält zugleich die Fortsetz. und hat den Namen des Vfs. auf dem Titel. Die neue Ausg. *Par.*, 1688, *f.* ist mit 4 neuen KK. vermehrt, aber es sind blos 124 SS. Text erschienen. Sie sollte fortgesetzt werden und es waren dazu schon 7 neue KK. gestochen worden, welche nicht ausgegeben worden sind. Diese unvollendete Ausg. fand sich in Menge in Anisson's Auction (Paris 1795), aus welcher sie der Buchhändler Lamy an sich brachte und mit einem neuen Titel von 1702 (blos mit 12 KK. u. 118 SS. Text) in Umlauf brachte. Dasselbe Werk bildet auch T. III. P. 1—3. der *mémoires de l'acad. des sciences* in 4. (Pariser oder Amsterd. Ausgabe), und wurde zu gleicher Zeit mit einem eigenthümlichen Titel und unter verschiednen Jahrzahlen ausgegeben. Man fügt ihm in letzterer Gestalt Dodart's *mémoires sur les plantes* bei, welche auf dieselbe Art gedruckt sind.

*16220. Perret, *Et.* XXV fables des animaux, vray miroir exemplaire, par lequel toute personne raisonnable pourra voir la conformité et vraye similitude de la personne ignorante aux animaux bestes brutes. Anvers, Plantin, 1578, f. 26 *Bll. mit schön. KK.*
Auch **Dordr.* (andre Exx. *Delf*), 1618, *f.* mit weniger guten Abdrücken.

*16221. Perrier, *Fr.* Segmenta nobilium signorum et statuarum, quae Romae exstant, a Fr. Perrier delineata atque in aere incisa. Romae, de Rubeis, (1653), f. 1 *Titelk.*, 100 *KK. u.* 2 *Bll. Index.*
Es gibt auch Exx. *Romae*, 1637 od. 38, *f. Par., veuve Perrier*, o. J. (andre Exx. 1645), *f.* Beide ebenfalls von 100 KK. **Signor. et statuar. symbola Perreriana, eleganti coelo denuo exsculpta a Pt. Schenckio. Amst., Schenck*, 1702, *f.* mit 100 KK. *Afbeeldinge van hondert Statuen of antique Beelden ... in Cooper gesneden door Corn. van Daalen. Amst.*, o. J., *f. Kunstkabinet, besluytende* 100 *der allerberoemste antique Beelden, in Koper gebragt door Corn. van Daalen. Gravenhage*, 1737, *f. Abbildungen der vorzüglichsten alten Statuen u. Gruppen, die sich theils in Rom theils in Paris befinden, nach den Zeichnungen des Perrier, mit Text von Jos. Ernst. Wien*, 1797, *f.*

Perriers s. Desperiers u. Cymbalum. — Perrin s. Collection univ. des mémoires. — Perrinet du Pin s. Philippe de Madien.

16222. Perrochel. Le jardin de la noblesse françoise, dans lequel se peut cueillir leur manière de vestement. — Le théâtre de France, contenant la diversité des habits, selon la qualité des personnes. Par., Estienne, 1629, 4.
Diese Sammlung von KK. ist von Bosse, Briot u. a. gestochen.

Perron s. Anquetil.

*16223. Perron, *Jac. Davy du.* Oeuvres diverses. Par., Etienne, 1622, f.

16224. Perronet. Description des projets et de la construction des ponts de Neuilly, de Mantes, d'Orléans et autres; des projets du canal de Bourgogne *etc.* Par., impr. roy., 1782—89, gr. f. 3 *Thle in* 2 *Bden* (*mit Suppl.*), *mit KK.*
Sehr geschätzt und gut ausgeführt. Das Supplem. ist einzeln für 36 fr zu haben. Die Ausg. *Par.*, 1788, 4. mit Atlas in *fol.* (90 fr.) enthält Zusätze, aus denen man das Supplem. zur grossen Ausg. bildete.

16225. Perrot, *A.* Collection historique des ordres de chevalerie civils et militaires, existant chez les différens peuples du monde, suivi d'un tableau chronologique de tous les ordres éteints. Par., André, 1819, 4. *mit* 30 *ill. KK.* (36 *fr.*, *Velp.* 72 *fr.*)

16226. Perry, *Charl.* View of the Levant, particularly of Constantinople, Syria, Egypt and Greece. Lond., Woodward, 1743, f. *mit KK.*

16227. Perry, *G.* Conchology or natural history of the shells, containing a new arrangement of the genera and species, Lond., Miller, 1811, gr. f. *mit* 61 *ill. KK.* (16 *Pf.* 16 *sh.*)

Persa anonymus s. Greaves num. 8857. — Persenober s. Partinuples num. 15692.

*16228. Persepolis illustrata or the ancient and royal palace of Persepolis in Persia, destroyed by Alexander the Great, with particular remarks concerning that palace and an account of the ancient authors, who have wrote thereupon. Lond., Harding, 1739, f.
Gedruckter Titel, 8 Bll. Text (in Kupfer gestochen) und 18 KK.

16229. Persiano, figliuolo di Altobello, poema. Ven., Cp. da Mandello, 1493, 4. Ven., Rusconi, 1506, 4. Ven., 1570, 8.
Nach Quadrio war Luca Molini der Verfasser.

16230. Persius Flaccus, *Aulus.* Satyrae. *o. O. u. J.* (Romae, U. Gallus, *um* 1470), 4.
Sehr alte und vielleicht erste Ausg., mit denselben Typen gedruckt, wie der Juvenalis von U. Gallus (s. Juvenalis num. 11189), an welchen er bisweilen gebunden ist. 14 Bll. mit 25 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Z. 1 ist: Flacci persii volterani sa, und zu Ende der letzten Satire steht Finis. Der Prolog ist als 1e Satire gezählt; daher geht die Zahl der Satiren bis auf sieben.

16231. — Persii Lucillii Auli Flacci Poete Satirarũ: Liber Feliciter Incipit. *o. O. u. J.* (Arg., Mt. Flach, *um* 1472), f. *goth.*
12 Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 12 *b* die letzte Zeile ist: *Explicit ignotus per totum Persius orbem*, welcher Vers aber keineswegs beweisst, dass diess die erste Ausg. des Persius sei, da derselbe Vers nicht nur in der zu Cracau um 1510 erschienenen Ausg. (s. unten), sondern auch in Mss. vorkommt (Bandini catal. codd. lat. bibl. Laur. II, 125 u. 255, wo er jedoch lautet: *Explicit intortus per totum Persius Orcus*).

16232. — satyrae. *o. O. u. J.* (Andegavi), f. *goth.*

17 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Mit einer etwas sonderbaren goth. Type. Zwischen den Zeilen ist mehr Raum als gewöhnlich. Die Ausg., welche alt und ziemlich unbekannt ist, beginnt mit der Ueberschrift: *Auli persii flacci in satyrarum librum prologus constans metroiambico trimetro.* Zu Ende steht: *A. P. F. Satyrorū prīcipis liber feliciter finit*, und darunter folgende vier Verse:

*Excepit claros andegauense poetas*
*Ut studium! Persi, ut cito sculptus ades*
*Gallorum egregias sic sculptus perge per urbes*
*Ut possit spacium cernere glosa suum.*

Tiefer darunter steht:

*Philippinus italus poeta*
*Lauro insignitus.*

Diese Verse beweisen, dass diese Ausg. zu Angers erschien, wo man seit 1476 druckte (s. oben CICERO num. 4500.)

16233. PERSIUS Flaccus, *Aulus*. Satyrae. *o. O. u. J.*, f.
9 Bll. mit 36 Zeilen u. röm. Schrift u. 2 goth. Initialen. (Goth. Initialen in röm. Schrift finden sich auch im undatirten 36zeiligen Justinus oben num. 7670.) Nach Audiffredi catal. edd. Rom. p. 414 vielleicht zu Rom gedruckt. — Die undatirte Ausg. in der Dresdner Bibl., deren Passow I, 143 gedenkt, ist blos ein Stück des Juvenalis num. 11203, und kein Lauerscher Druck.

16234. — satyrae cum commentario Bm. Fontii. Ven., (*ohne Druck.*), 1480, f.
28 Bll. mit Sign. Erste Ausg. mit diesem Comm., welcher vorher 1477 allein und ohne den Text erschienen war (s. FONTIUS). Die angebliche Ausg. *Mediol.*, *Scinzenzeler*, 1480, *f.* in Crévenna's 2m Katal. III, 164 ist blos ein Druckfehler statt 1490.

16235. — satyrae. Impressus Salutiis, arte et impensis Martini de lā Valle, correctusq; ac emendat' diligēti opa egregii Mri Johanis Gauterii rectoris scholaiiuz saluciēsiū, 10. Febr. 1481, f. *goth.*
Einziger bekannter Druck zu Saluzzo im 15n Jahrh., und in des Londner Buchhänder Edward's Katalog von 1796 mit 6 Guineen angesetzt. Auf der vollen Seite stehen 35 Zeilen, und nach den Satiren folgt ein Brief des h. Bernhard auf 2 Bll.

16236. — satirarum opus cum interpretatione Bm. Fontii. *o. O. u. Drucker* (Vicentiae, Henr.* Librarius), 1481, f. 28 *Bll.*

16237. — satyrae cum commentariis J. Britannici. Brix., Gbr. Tarvisinus et Paulus fil., 13. Nov. 1481, f.
Erste Ausg. dieses etwas eilfertig gearbeiteten Comm., über welchen vgl. Quirini litt. Brix. I, 127 ss. — Auch *ib.*, *id.*, 17. *Febr.* 1486, *f.* *ib.*, *id.*, 21. *Luii* (sic) 1500, *f.*

16238. — satyrarum opus. Daventriae, 1482, f.
Diese Ausg. hat Panzer I, 354 aus Maittaire.

*16239. — satyrae cum Bm. Fontii commentario. Ven., Renaldus de Nouiomagio, 24 Dec. 1482, f.
22 (nicht blos 20) Bll., wovon das erste weiss, mit der Sign. *a - d*.

*16240. — (*derselbe Tit.*) Ven., Bt. de Tortis, 6. Dec. 1482, f.
26 Bll. mit der Sign. *a - e*. Beginnt Bl. 1 *b* mit *Fontii prooemium*.

*16241. — (*derselbe Tit.*) Ven., Dion. de Bertochis et Pelegr. de Paschalibus, 10. Sept. 1484, f.
28 Bll. mit der Sign. *a - e*. Beginnt Bl. 1 *a* mit *Fontii prooemium*.

16242. — (*derselbe Tit.*) Mediol., Ant. Zarotus, 1484, f.

16243. — (*derselbe Tit.*) Ven., Ant. de Bactibobus, 14. Sept. 1485, f.
Auch *ib.*, *id.*, 1493, *f.*

16244. — (*derselbe Tit.*) Mediol., Scinzenzeler, 1490, f.

*16245. — satyrae cum J. Britannici et Bm. Fontii commentariis. Ven., Bernardin. Benalius et Mth. Capcasa, 3. Aug. 1491, f.
48 Bll. mit der Sign. *a - h*. Beginnt Bl. 1 *b* mit einem Briefe von Britannicus. Erste Ausg., in welcher diese beiden Comm. vereinigt erscheinen.

16246. PERSIUS Flaccus, *Aulus*. Satyrae cum J. Britannici et Bm. Fontii commentariis. Ven., Bm. Venetus de Ragazonibus, 17. Jan. 1492, f. 48 *Bll.*

16247. — satyre. Wienne, (J. Winterburg), 1492, 4. *goth.*

*16248. — satyrarum opus. J. Britannici commentarii in Persium. Bm. Foncii (*sic*) in Persio commentarii. Ven., J. de Tridino, 13. Febr. 1494, f.
49 Bll. mit der Sign. *a - i*. Zu Ende wird das Werk *recognitum ac castigatum a Bm. Merula* genennt.

16249. — satyrae cum commentariis J. Britannici et Bm. Fontii. Ven., Pt. J. de Quarengis, 12. Apr. 1495, f. *mit der Sign.* a - h.

*16250. — (*Tit. wie in num.* 16248.) Ven., sumtu Octav. Scoti per Ant. de Gusago, 28. Sept. 1497, f.
50 Bll. mit der Sign. *a - i*.

16251. — (*Tit. wie in num.* 16248.) Lugd., (*ohne Drucker*), 29. Jul. 1498, f. *goth.* 56 *Bll.*

16252. — A. Persii familiare commentum (Jod. Badii Ascensii) cum J. Britannici eruditissima interpretatione. Lugd., N. Lupus h. e. Wolf, 6. cal. Febr. 1499, kl. f. *goth.*

*16253. — Persius cum tribus commentariis. Cornuti phylosophi eius preceptoris cōmētarii. Joannis Britannici Brixiani comentarii. Bartolomei Foncii comentarii. Ven., J. de Tridino, 4. Nov. 1499, f.
65 Bll. mit der Sign. *a - l*. In dieser Ausg. erschien zuerst der weitschweifige und unbedeutende Comm. des Pseudocornutus, den aber der Herausgeber J. Bonardus wegen der Mangelhaftigkeit des Ms. häufig interpolirt hat.

*16254. — P. Auli Persii familiaris explanatio (Jod. Badii Ascensii). Cum J. Britannici eruditissima interpretatione. (Acc. Ph. Beroaldi or. habita in enarratione Persii, et Ang. Politiani in eundem praelectio.) Lugd., J. de Vingle, 7. Aug. 1500, 4. *goth.*
92 Bll. mit der Sign. *a - m*. Auch *ib.*, *id.*, 1506 od. 11, 4. *Par.*, (*Ascensius*), 1507 od. *20, 4. 100 Bll. **Lut.*, *N. le Sauetier*, 2. *Oct.* 1525, 4. 100 Bll.

16255. — satyrarum opus. Par., Ant. Denidel, *o. J.* (*um* 1500), 4. *goth.*
Auch *Rothom.*, 1508, 4.

16256. — satyrarum opus. *o. O. u. J.* (Lps., Mt. Herbipol.), 4. *goth.* 22 *Bll.*

16257. — satyrarum opus. Heydelberge, *o. J.*, 4.
18 Bll. mit 22 Zeilen und Sign. Mit röm. Schrift.

*16258. — Persii Flacci nobilissimi Satyrici unicus: sed elegantissimus Satyrarum liber. *o. O. u. J.* (Lps., Mt. Herbipol., *um* 1500), f. *goth.*
16 Bll. mit der Sign. *A - C*. Von Hm. Busch besorgt. Passow nennt sie hin und wieder unrichtig einen Thanner'schen Druck. Wiederholt *Lps.*, *Mch. Lotter*, 1507, *f.* *ib.*, *id.*, 1512 od. 14 od. 16 od. 20, 4. 16 Bll. *ib.*, *Jac. Thanner*, 1512 od. 17, 4.

*16259. — Aulus Flaccus Persius Cum glosis Scipionis ferrarii Georgii filii de monte ferrato. *o. O. u. J.* (Ven., Bernardinus Venetus, *um* 1500), 4.
Sehr seltne Ausg. 102 gez. Bll. ohne Sign. Das Papierzeichen ist eine Wage, und der Drucker derselbe, welcher die *Panegyricos vett.* (num. 15744) und den *Pausanias* (num. 16055) lieferte. Bl. 102 *b* steht folgende Schlussschrift mit goth. Type: *Cum Gratia z Priuilegio Ob Inuētionem. Ordinem. Modum. Industriam. Tabulā. Postillas. z Quottationes Auctoritati*, Der Commentator Ferrarius verräth, nach Passow, einen ungemein richtigen Blick und einen mehr als Fontius und Britannicus durch das classische Alterthum gebildeten Geist.

16260. — satyrae cum J. Bt. Plautii interpretatione. Bon., 1502, f.

*16261. Persius Flaccus, *Aulus.* Persii familiaris explanatio (Jod. Badii Ascensii) cum J. Britannici eruditissima interpretatione. Lugd., J. de Platea et Jac. Myt, 20. Nov. 1510, 4.

84 gez. Bll. mit kleiner Cursiv und der Sign. *a* – *l.* Nachdruck von num. 16254 oben. Dasselbe enthält die Ausg. *Mediol.*, *ex libraria Minutiana* (*N. Gorgonzola*), o. J. (um 1510), *f.* 54 Bll.

*16262. — Auli Perscii (*sic*) Flacci Poete Satyrici opusculum elegantissimum: magna cura ꝛ diligentia recognitum: atque ex archetypo probo: ac sincero excussum. *o. O. u. J.* (Cracoviae, *um* 1510), 4. *goth.*

16 Bll mit der Sign. *a* u. *b.* Diese sehr seltne Ausg. ist den Bibliographen bisher unbekannt geblieben. Auf der Rückseite des Titels steht *Ad pubem Cracouiēsem magistri pauli Crosnēsis Ruteni Carmen phalecum endecasyllabum*, dann folgt der blosse Text ohne alle Noten und den Beschluss macht Bl. 15 *a* ss. ein Gedicht desselben Paulus, *exhortatio ad virtutem amplectendam.*

16263. — satyrarum opus. Viennae Pannoniae, (Hi. Vietor), 1511, 4.

16264. — satyrarum opus. Eiusdem vita. Vuittenburgi, J. Gronenbergk, 1512, 4.

*16265. — castigatissimum Persii poema: cum J. Bt. Plautii frugifera interpretatione, nec non cum Cornuti, J. Britannici ac Bm. Fontii aureis commentariis. Ven., J. Rubeus, 25. Apr. 1516, f.

129 Bll. mit der Sign. *a* – *x.* Wiederholt *Ven.*, *Bn. de Vianis*, 15. *Dec.* 1520, *f.*

16266. — satyrae compluscnlis quibus scatebant mendis repurgatae, cum ecphrasi et scholiis J. Murmellii. Daventriae, 1516, 4.

Auch *Col.*, *Quentel*, *m. Sept.* 1517, 4. *Arg.*, *Knoblouch*, 1517, 4.

16267. — satyrae, luculentissima ecphrasi et scholiis J. Murmellii illustratae. Hm. Buschii epistola, qua Persiani prologi et primae satyrae argumentum explicatur. Col., Cervicornus, m. Aug. 1522, 4.

Auch *Col.*, *Cervicornus*, 1525 od. 28, 8. *Magdeb.*, *Mch. Lotther*, (1537), 8. Den letztern Nachdruck hat Cyprian. Vomelius besorgt.

*16268. — satyrae cum quinque commentariis, et eorum indice: ac satyrarum argumentis. Jod. Badii Ascensii, J. Britannici, J. Bt. Plautii, Aelii Ant. Nebrissensis, J. Murmellii. Additis ad calcem L. J. Scoppae in eundem adnotationibus. Par., Ascensius, 1523, f.

16 Bll. Vorst. u. 164 gez. Bll. Ascensius liefert in dieser Ausg. seinen trivialen Commentar überarbeitet. — Eine Ausg. *ib.*, *id.*, 1525, *f.* ist ein Unding und Engel's ehemaliges Ex. (Panz. VIII, 90) von 1523.

16269. — satyrae cum comm. Aelii Ant. Nebrissensis. Compluti, 1526, 4.

Auch *Lucronii*, *Eguia*, 1529, 8.

16270. — commentarii Aelii Ant. Nebrissensis in sex Persii satyras (cum textu). Par., Rb. Stephanus, 1527, 8.

Die Colinaeischen Ausgg. von 1528, 55 u. 42 s. bei Juvenalis.

*16271. — satyrae sex, J. Murmellio scholiaste, cum indice copiosiore et annotatione varietatis, quae est in carmine Persiano. Item Hm. Buschii prologi ac primae satyrae explicatrix epistola, autoris vita ex Crinito, ac pauculis quibusdam de satyra et satyrographis annexis. Par., Ch. Wechel, 1531, 4. 135 *SS.*

Es sind die Varianten der Aldine beigefügt. Wiederholt **ib.*, *id.*, 1538, 4. 135 SS. *ib.*, *id.*, 1546, 8.

*16272. — satyrae, luculentissima ecphrasi simul et scholiis J. Murmellii illustratae. Quibus acc. Erasmi Rot. in easdem annotationes. Item Hm. Buschii epistola ad intelligentiam Persii multum conducens. Col., J. Gymnicus, 1538, 8.

8 Bll. u. 127 SS.

*16273. — satyrae, luculentissima ecphrasi simul et scholiis J. Murmellii illustratae. Adjecta est epistola Hm. Buschii ad intelligentiam Persii multum conducens. Antw., Aegid. Diest, 1546, 8. 60 *Bll.*

*16274. Persius Flaccus, *Aulus.* Ant. Foquelini in Persii satyras commentarius ad Pt. Ramum (cum textu). Par., And. Wechel, 1555, 4.

4 Bll. Vorst., 187 SS. u. 4 Bll. Reg. Der Comm. ist nach ramistischer Methode. Nach Passow zeichnet sich Foq. dadurch aus, dass er sein ganzes Auslegergeschäft in einer plan- und zwecklosen Jagd nach Parellelstellen bestehen lässt.

16275. — satyrarum liber emendatus ab Elia Vineto, qui et annott. adjecit. Additus quoque est A. Cornuti commentarius. Pictavii, Enguilb. Marnef, 1560, 4.

16276. — A. Persius Flaccus, brevissimis annotationibus illustratus. Le mesme Perse est en l'une des pages traduict en vers franç. par forme de paraphrase, par Gu. Durand. Par., a Prato, 1575, 8. Ed. II. augm. ib., id., 1586, 8.

*16277. — in Persii satyras sex quatuor praestantium virorum commentarii, (Ph.) Valentini, (Ant.) Volsci, (Ph. Engelbrecht) Engentini, (Ant.) Foquelini. Labore et stud. J. Th. Freigii nunc prim. conjuncte editi (cum textu). Bas., Pt. Perna, (1578), 4.

4 Bll. Vorst., 198 SS., 4 Bll., 232 SS. u. 7 Bll. Reg.

*16278. — satyrae sex a Nicod. Frischlino ex vetustiss. codicis fide paraphrasi luculenta illustratae: Valentini insuper, Volsci, Engentini et Foquelini commentariis explicatae. Bas., ad Pernaeam lecythum, 1582, 4.

95 u. 198 SS., 6 Bll. (eins weiss), 232 SS. u. 5 Bll. Reg. Blos die ersten 95 Bll. sind neu, das Uebrige ist blos die dazugelegte vorige Nummer. — Eine neue und eigentlich erste Rec. des Persius aus einem Ms. des Mthi. Corvinus mit vorher ungedruckten alten Glossen gab Pt. Pithoeus bei seinem Juvenalis von 1585 u. 90.

*16279. — Nicod. Frischlini in Persii satyras paraphrases (cum textu). Ff. a. M., Spies, 1587, 8.

16280*a.* — satyrar. liber, paraphrasi illustratus a Fed. Ceruto. Veronae, Discipulus, 1597, 8.

16280*b.* — Fr. Sanctii in A. Persii Fl. opera notae. Salmant., 1591 *od.* 1613, 8.

*16281. — satyrar. liber. Ad hunc emendatt. et commentarius Thdr. Marcilii. Lut. Par., Cl. Morellus, 1601, 4.

4 Bll. Vorst., 62 u. 155 SS., u. 4 Bll.

*16282. — satirarum liber. Is. Casaubonus recensuit et commentario libro illustravit. Par., Drouart, 1605, 8.

8 Bll Vorst., 45 SS. u. 2 Bll. Dann der Comm. mit besonderm Titel, 16 Bll. Vorst., 558 SS. u. 16 Bll. Reg. (das erste weiss). Pithoei Text liegt zum Grunde, ob er gleich bisweilen von ihm abweicht. Bongarsii Mss. hat er sehr nachlässig und flüchtig benutzt. Er bezweckte mehr die Erklärung und sein Comm. ist sehr reichhaltig, vgl. Passow's Persius I, 147 Ein wirklich neuer, aber ganz unveränderter, Druck ist **Par.*, *Drouart*, 1615, 8. Auch auf ihn passt die obige Collation.

16283. — satyrarum sex liber singularis a St. Claverio redditus et explanatus. Par., Fouet, 1607, 8.

16284. — satyrae et in eas commentationes, observatt. et paralipomena Bn. Autumni. Par., Fouet, 1607. 8.

*16285. — satyrarum liber. Ad hunc emendationes et commentarius, plures et auctior, quam priore editione, Thdr. Marcilii. Par., Orry, 1613, 4. 6 *Bll. Vorst.*, 188 *SS. u.* 4 *Bll.* L. A. Cornuti commentum in Persii satyras, cum vet. cod. ms. collatum, auctum et emendatum. ib., id., 1613, 4. 4 *Bll. u.* 95 *SS.* Persii satyrae cum antiquissimis commentariis, qui Cornuto tribuuntur. Eliae Vineti praefat. et annotatt. J. Britannici interpretatio. Ph. Beroaldi oratio habita in enarratione Persii. Ang. Politiani praelectio in eun-

dem. Pt. Pithoei variae lectt. et notae ad vett. glossas, Thdr. Marcilii emendatt. et commentarius. ib., id., 1613, 4. 50 *u.* 142 *SS.*

Geschätzte Ausg., welche gute Sammlungen, aber wenig Eignes enthält. Sie bildet den 2n Bd zur Pariser Ausg. des Juvenalis von 1613. Die obige Collation ist nach dem Dresdner Ex. Eigentlich ist aber wohl der letztere Titel der Haupttitel.

16286. Persius Flaccus, *Aulus.* Satyrae. Par., Rb. Stephanus, 1614, 12.

16287. — satyrae, cum notis postumis J. Bond. Lond., 1614, 8.

Herausgeber war Roger Prows. Mit einem Wortregister vermehrt *(*cura J. Holungi*) *Nrb.*, *Halbmayer*, (1625), 8. *Par.*, *Vitray*, 1641, 8. **Par.*, *Cramoisy*, 1644, 8. **Amst.*, *Janson*, 1645 od. 59, 12. Vgl. Classical journal X, 516.

*16288. — satirarum liber. Is. Casaubonus recensuit et commentario libro illustravit. Tertia editio, auctior et emendatior ex ipsius auctoris codice, cura et op. Merici Casauboni. Acc. et Graecorum interpretatio. Lond., Flesher, 1647, 8.

16289. — Persius enucleatus s. commentarius in Persium, studio D. Wedderburnii. Amst., Dn. Elzevir, 1664, 12.

16290. — satyrae cum comm. H. Scalesii. Neap., Porcile, 1690, 8. 3 *Bde.*

Selten, aber werthloser Wust der zwecklosesten und trivialsten Notizen.

*16291. — satirarum liber, cum ejus vita, vetere scholiaste, et Is. Casauboni notis, qui eum recensuit et commentario libro illustravit, una cum ejusd. Persiana Horatii imitatione. Ed. novissima auctior et emendatior ex ipsius auctoris codice cura et op. Merici Casauboni, LB., van der Aa, 1695, 4.

Blosser Abdruck der Londner Ausg. von 1647. Diese Ausg. findet sich sowohl einzeln, als auch dem mit einem neuen Titel von 1695 versehenen Juvenalis von Henninius beigelegt.

16292. — satyrae or the satires with improvements for the use of schools, in a method entirely new, by J. Stirling. Lond., Astley, 1736, 8.

Die angeblich neue Methode besteht in einer grammat. Construction der Worte des Persius.

*16293. — satyrae (lat. et gall., cum commentario J. Rdf. Sinneri). Bernae, Wagner, 1765, 8. *mit Vignn.* (20 *gr.*) *Auch Schrp.*

Das Aeussere ist sehr gefällig, aber der Druck ist nicht ganz correct. Die prosaische Uebs. ist richtig, aber oft matt und weitschweifig. Der Comm. enthält manche neue und geistvolle Ansicht

*16294. — satyras sex ad fidem optimar. editt. una cum variis lectt. codicis Ebneriani edid. G. F. Sebaldus, tabulisque aeneis incidit J. Mch. Schmidius. Nrb., Schmid, 1765, kl. 4.

8 Bll. Vorst. u. 64 SS. Nicht schön gestochen, und höchst unkritisch besorgt. Die Varianten sind höchst unbedeutend, und nicht einmal, was doch eben hier so leicht hätte geschehen können, ein Fascimile des Codex gegeben.

16295. — satirar. liber cum glossis veteribus (cura F. Wfg. Reiz). Lps., Schwickert, 1789, 8. (2 *gr.*) *Auch Schrp.*

Der Text ist häufig aus Conjectur verbessert, und ohne alle Noten, blos durch sorgfältige und oft sinnreiche Interpunction, das Verständniss des Dichters ungemein erleichtert

16296. — satirae, with Brewster's translation. Lond., Bulmer, 1790, 4.

Diese von Rch. Heber auf eigne Kosten veranstaltete und sehr schöne Ausg. war einer der ersten Drucke Bulmer's und kam nie ins Publicum, s. Dibdin decam. II, 384. Renouard catal. II, 294.

16297. Persius Flaccus, *Aulus.* Satiren. Text u. Uebersetzung. Mit Einleitt. u. Erläutt. versehen von G. Gst. Fülleborn. Züllichau u. Freystadt, Frommann, 1794, 8. (14 *gr.*)

16298. — satirae VI. Ad optimor. exemplarium fidem recensitae atque prooemio et indice rerum instructae a G. L. König. Gött., Dieterich, 1803, 8. (3 *gr.*, *Schrp.* 5 *gr.*, *Velp.* 8 *gr.*) Ejusd. commentarius perpetuus in Persii satiras VI. ib., id., 1803, 8. (12 *gr.*, *Schrp.* 20 *gr.*, *Velp.* 1 *Thl.* 6 *gr.*)

In krit. Hinsicht ganz verfehlt, und in exeget. sehr unbefriedigend.

16299. — satirae VI uno libro comprehensae, ad optimas editiones collatae, cum selecta lectionum varietate et perpetua annotatione. Acc. index uberrimus cum interpretatione. Nrb., Lechner, 1803, 8. (20 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 8 *gr.*)

Ohne allen Werth. Blos Text und Varianten der Sebald'schen Ausg. Der Commentar aber kann nach der witzigen Bemerkung eines Rec. nur in sofern ein fortlaufender heissen, als er nicht Stand hält, wenn man ihn zu befragen kommt. Unter aller Kritik erbärmlich sind aber *satyrae, edid. Benno Ortmann, cum paraphrasi teutonica et notis illustrantibus. Monach.*, *Lentner*, 1807, 8. (12 gr.)

16300. — Aulus Persius Flaccus. Von Fr. Passow, 1. Theil. Text u. Uebs. Ueber das Leben u. die Schrr. des Persius. Anmerkungen zur ersten Satire. Lpz., Fleischer, 1809, 8. (2 *Thl.*)

Neue Rec nach Mss. und alten Ausgg. Eine Fortsetzung ist bis jetzt noch nicht erschienen.

16301. — satirae, ad codd. Parisinos recensitae, lectionum varietate et commentario perpetuo illustratae a N. L. Achaintre. Acc. C. Lucilii satirar. fragmenta, nec non Sulpiciae satira. Par., Didot, 1812, 8. (8 *fr.*, *Velp.* 16 *fr.*) *Auch gr. Velp.*

Er hat 26 Mss., aber nur hin und wieder, benutzt. Der Comm. enthält viel Brauchbares, aber auch manches Triviale.

16302. — opera omnia ex edit. G. L. König cum notis et interpretatione in usum Delphini, variis lectt., notis varior. et vet. scholiastae, recensu editionum et codicum, et indicibus locupletissimis accurate recensita. Lond., Valpy, 1820, 8.

16303. — interpretaçaõ literal as satyras de Persio, com suas annotações, por Joaõ Mendes da Fonseca. Lisb., 1785, 4. (480 *rees.*)

16304. — Aulo Persio Flaco traducido en lengua castellana, por Diego Lopez, con declaration magistral. Burgos, Varesio, 1609, 8.

Vgl. Juvenalis num. 11238.

16305. — le oscurissime satire di Persio con la chiarissima spositione di Gi. Ant. Vallone di Castelmonardo con diversi capitoli interposti, e con la vera origine di due case Colonna e Pignatello. Nap., Cacchio, 1576, 8. — *Persio trad. in verso sciolto e dichiarato da Fr. Stelluti (col testo lat.). Roma, Mascardi, 1630, 4. — *Satire trad. in verso toscano da Ant. Mar. Salvini (col testo lat.). Fir., Manni, 1726, 4. (*Auch im* Corp. poetar. lat. Mediol. T. XVII.) — Satire, traduzione di Vinc. Monti (col testo a fronte). Mil., 1803, 8. *Zugleich eine Prachtausg. in* 4. — Satire, tradotte in italiano da Dion. Mazzarella Farao. Nap., 1819, 8.

16306. — les satyres de Perse transl. de latin en rithme par Abel Foulon. Par., Gazeau, 1544, 8. — Les satyres de Perse, trad. en vers par N. le Sueur avec le texte à côté. Par., Vallet, 1603, 12. — Satyres de Perse trad. en vers par (Cl.) Nicole. Par., Sercy, 1656 *od.* 58, 12. — Les satyres de Perse fidèlement trad. en nôtre langue (avec le latin) par Gefrier. Par., Loyson, 1658, 12. — Traduction nouv. des satyres de Perse en vers par de Silvecane. Lyon, Barbier, 1693,

12. — Satires de Perse, trad. en vers franç. et accommodées au goût présent par Eustache le Noble. Par., Cellier, 1704, 12. *Amst, Braakmann, 1706, 8. — *Satires de Perse. Traduct. nouv. avec le texte lat. et des notes, par le Monnier. Par., Jombert, 1771, 8. *Auch holl. P.* — Satires de Perse trad. en vers et en prose par D. D. R. A. A. P. (Dreux du Radier, avoc. au parlément.) Par., Duchesne, 1772, 8. — Satires, trad. en franç. avec des remarques par N. Jos. Sélis. Par., Fournier, 1776, 8. *od.* ib., Volland, 1812, 8. *Zu beiden Ausgg. gehören:* Petite guerre ou lettre de l'abbé le Monnier à Sélis, avec la réponse de Sélis. Par., 1777, 8. 66 *SS.* Dissertation sur Perse, par Sélis. Par., 1783, 8. 130 *SS.* Epitres en vers par Sélis. Par., 1776, 8. 51 *SS.* — Satires de Perse, trad. en franç. (par F.. P.. Piètre, avec le latin). Par., 1800, 8. — Satires de Perse, trad. en vers franç. par Raoul. Meaux, 1812, 8.

*16307. Persius Flaccus, *Aulus.* J. Sm. Adami verdeutschter Persius in 6 Satyren. Dresd., Berg, 1674, 8. — *Persii VI Satyrae in die teutsche Sprache übs., mit nützl. Anmerkk., den besten Phrasibus u. einer accuraten lat. Edition versehen von J. Bj. Dragheim (mit lat. Text). Rost., Schwecht, 1725, 8. — *Satiren. Aus dem lat. übs. u. mit Anmerkk. erläutert von J. Dn. Heyden (mit lat. Text.). Lpz., Breitkopf, 1738, 8. — Die Satyren des Persius (lat.) sammt einer erklärenden Uebersetzung. Berl., Decker, 1775, 8. (10 *gr.*) — Dritte Satire im Versmaass des Originals mit Anmerkk. von Fd. Blümm. Wirzburg, Rienner, 1801, 8. (6 *gr.*) — Prolog u. erste Satire übs. in Herder's Adrastea II, 385—396. — Satiren in einer metr. Uebs. von Ph. W. Schindler, herausg. von C. F. Burdach. Lpz., Sommer, 1803, 8. (20 *gr.*) — Sechs Satiren, übs. von J. Adf. Nasser (mit lat. Text). Kiel, 1807, 8. (12 *gr.*) — Sechs Satiren, übs. mit Einleitt. u. Bemerkk. von J. F. Wagner (mit Varianten aus einem Lüneb. Ms.). Lüneb., Herold, 1811, 8. (8 *gr.*) — Satiren, in der Versart der Urschrift verdeutscht u. mit erläut. Anmerkk. von J.. J.. C.. Donner. Stuttg., Metzler, 1822, 8. (1 *fl.* 12 *kr.*)

Die Uebs. von Fülleborn u. Passow s. unter den Ausgg.

16308. — A. Persius Flaccus his satires transl. into engl. by Barten Holyday. Ed. II. Oxf., 1616, 8. Ed. III. Lond., Stansby, 1635, 8. Ed. V. Lond., 1650, 12. (*Auch bei seiner Uebs. des Juvenal.* Oxf., 1675, f.) — The satires of Perse transl. into engl. prose by Fr. Eelbeck. Lond., 1719, 12. — The satires of Persius transl. into engl. prose with notes by Th. Sheridan. Dublin, 1728, 8. Ed. II. Lond., Millar, 1739, 8. — The satyrs of Persius transl. into engl. verse with notes and the original text corrected by Th. Brewster. Lond., 1741, 4. Ed. II. Lond., 1751, 12. — The satyrs of Persius transl. into engl. (prose), with notes critical and explanatory by Edm. Burton. Lond., Cooper, 1752, 4. — The satires of Persius transl. (in verse) by W. Drummond. Lond., Wright, 1797 *od.* 99, 8. ib., 1803, 8. (6 *sh.*) — Satires transl. into engl. verse with the latin text and notes. Lond., 1807, 8. (7 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 10 *sh.*) — Satires transl. with notes by F.. Howes. Lond., 1809, 8. (7 *sh.*) — The third satyr of Persius rendred paraphrastically into engl. by F. A. Lond., Ponder, 1685. 8. — The first satire english'd by Dudley. Lond., Catterns, 1739, 8. — The satires of Persius paraphrastically imitated and adapted to the times by E.. B.. Greene. Lond., Dodsley, 1779, 8.

16309. — satirer paa Vers med Anmerkningar af F.. E.. Schönau. Kbhvn., (1746), 4.

16310. — A. Persius Flaccus dowcipny wierszopis rzymski z lacinskiego przez M.. Slonkowicza przelozony. Warszawa, 1774, 8. (1 *poln. fl.*)

*16311. — *L.* Aprosio della patria d'A. Persio Flacco. Genova, Calenzani, 1664, 4. — *Csp.* Masso della vita, origine e patria di Persio. ib., id., 1667, 4. — *G. N.* Kriegk diss. de Persio, Jen., 1701, 4. — *C. H.* Frömmichen progr. de Persio. Hildeshemii, 1775, 4. — **Bilh.* Lubini in Persii satyras paraphrasis scholastica nova (sine textu). Amst., Heyns, 1595, 8. — **Asterii* Manlii in Persii satiram primam commentarius et notae in secundam. Cum duplici indice, altero auctor., altero verbor. Parmae, Viothus, 1621, 4. — **J. Jac.* Breitingeri in versus obscurissimos a Persio sat. I. (v. 92—106) citatos diatribe. Tig., Bodmer, 1723, 8. (*Auch im* Museum Helvet. VII, 376—428.) — *Ph. Gu.* Schindler (praes. Ch. Ghelf Hübner) diss., meditationum et observationum juridicar. ad Persii satiras specimen. Lps., Tauchnitz, 1797, 8. — *J. Ch. F.* Meister über Persius Sat. I. v. 92—106. Ff. a. O., 1801, 8. Ejusd. commentatio ad Persii sat. IV. ib., 1801, 8. (10 *gr.*) Dess. über Persius VI, 37—40, 78—79 *etc.* Lpz. u. Züllichau, Darnemann, 1810, 8. (8 *gr.*) Dess. letzte Studien über Persius. ib., id., 1812, 8. (12 *gr.*) — *C. F. Ad.* Beier animadvv. quaedam in I. Persii satirae initium. Zwiccaviae, 1809, 8. 1 *Bogen.* — Lectt. variae ex ms. bibl. reg. Lond., *in:* Classical journal XVIII, 62 ss. — Von einem Ms. des Persius s. Neuer deutscher Mercur 1807, I, 279 ss. u. von And. Rivini handschriftl. hinterlassner Bearbeitung von Cornuti Scholien s. Hummels neue Bibl. seltner Bücher St. III. S. 359 ss. — Passow's, Hand's u. Lunze's Zusätze zum Zweibrücker Verzeichn. der Ausgg. des Persius, in Leipz. Litt. Zeit. 1807, Intellbl. S. 227 ss. 806 sq. 1808, Intellbl. S. 193 ss. — Von Guarini Commentar s. Bandini cat. codd. lat. bibl. Laur. II, 599.

Vgl. auch den Artikel Juvenalis.

*16312. Persona, *Gobelinus.* Cosmodromium h. e. chronicon universale ab O. C. ad a. 1418, stud. et op. H. Meibomii. Ff., haer. And. Wechelii, 1599, f.

Auch in *Meibomii script. rer. Germ. I*, 53 ss.

16313. Persoon, *Ch. H.* Synopsis plantar. seu enchiridium botanicum. Par., 1805, 16. 2 *Bde* (21 *fr.*) Tentamen dispositionis methodicae fungor. Lps., Wolf, 1797, 8. *mit* 4 *KK.* (15 *gr.*) Observatt. mycologicae s. descriptiones tam novor. tam notabilium fungor. Lps., Wolf, 1796—99, 8. 2 *Bde mit* 12 *ill. KK.* (5 *Thl.* 8 *gr.*) Icones et descriptiones fungor. minus cognitor. Lps., Breitkopf, 1799, kl. f. *mit* 7 *ill. KK.* (6 *Thl.*) Synopsis methodica fungor. Gött., Dieterich, 1801, 8. 2 *Bde mit KK.* (2 *Thl.* 12 *gr.*) (G. H. Lünemanni index. ib., 1808, 8. 4 *gr.*) Icones fungor. rariorum (lat. et gall.) Arg., 1805—8, gr. 4. 4 *Lieff.* (à 3 *Thl.*), *jede von* 6 *ill. KK.*

*16314. Perspective pratique (*la*), nécessaire à tous peintres, graveurs *etc.* (par J. du Breuil). Par., 1642—48, 4. 3 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Geschätztes Werk. Blos neuer Titel ist *Par., Dezallier*, 1679, 4. Deutsch von J. Ch. Rembold *Augsp., 1710, 4. mit KK.

*16315. Perucci, *Fr.* Pompe funebri di tutte le nationi del mondo. Verona, 1639 *od.* *46, 4. obl. *mit KK.*

*16316. Pervigilium. Anonymi, sed antiqui tamen, poetae elegans et floridum carmen de vere, communiter Pervigilium Veneris inscriptum, quod emaculare et notis illustrare sategit And. Rivinus. Lps. et Ff. ad M., Pressius, 1644, 4.

Vorher in *Dm. Baudii amoribus. LB.*, 1638, 12. p. 177 ss. 420 ss. Nachher bei *J. L. Praschii poematum libellus. Nb.*, 1666, 12.

*16317. — pervigilium Veneris ex edit. Pt. Pithoei, cum ejus et Justi Lipsii notis; Itemque ex alio codice antiquo, cum notis Cl. Salmasii et Pt. Scriverii. Accessit ad haec And. Rivini commentarius. Ausonii Cupido cruci adfixus, cum notis Mariang. Accursii, El. Vineti, Pt. Scriverii et Anonymi. Accessere ad calcem

Jos. Scaligeri et Csp. Barthii animadvv. Hagae Com., Scheurleer, 1712, 8.

Herausgeber war J. Clericus. — Eine sehr gute Ausg. in *Wernsdorfii poet. lat. min.* III, 425 ss. vgl. ib., III, 535 ss. T. V, P. III. p. 1466 ss.

16318. Pervigilium. Incerti auctoris pervigilium Veneris, commentario perpetuo illustratum et varietate lectionis instructum a E.. C.. F.. Schulz. Gött., 1812, 4. 53 SS.

Ist eine akad. Disputation. — Das Gedicht ist auch bei mehrern Ausgg. des Catullus und Petronius gedruckt. Franz. Uebss. bei Anacreon von Moutonnet, Catullus von Noel und Petronius von Bouhier. Engl. von Th. Parnell in s. *poems*. Deutsch in Bürgers Gedichten. — *C. Hadermann über den Schluss des perv. Veneris*, in Vogt u. Weitzel rhein. Archiv VI, 17 ss. *Buri über den Schluss des perv. Ven.*, ebendaselbst VII, 241 ss.

Pescara s. Colonna u. Valles.

*16319. Pescatore, *Gi. Bt.* La morte di Ruggiero continuata a la materia de l'Ariosto, con ogni riuscimento di tutte l'imprese generose da lui proposte et non fornite. A San Luca, al segno de la cognitione, 1548, 4. *mit Hschnn.* 209 *gez. u.* 1 *ungez. Bll.*

Diese Ausg., welche ich anderwärts nicht finde, hat zu Ende *Ven., Comin da Trino*, 1548, und ist wahrscheinlich nur durch den Titel von der Ausg. *Ven., Comin da Trino*, 1548, 4. verschieden. Auch *ib.*, *id.*, 1549 od. *50 od 51, 4. mit Hschnn. Alle diese Ausgg. sind von gleicher Seltenheit und gleichem Werthe, und enthalten 40 Gesänge. Vorher *Ven.*, 1546, 8.

16320. — — Ven., Comin da Trino, 1557, 8.

Diese Ausg. enthält 41 Gesänge.

16321. — vendetta di Ruggiero continuata alla materia dell' Ariosto con le allegorie da Gi. Bt. Pescatore. Ven., Comin da Trino, 1556 *od.* 57, 4.

Gedicht von 25 Gesängen.

16322. — la suite de Roland furieux, contenant la mort de Roger, fleur des Paladins de France, et tous les grands succès, hautes et généreuses entreprinses proposées, et non fournies par le divin Arioste, mise d'ital. en franç. par Gbr. Chappuis. Lyon, Michel, 1583, 8.

16323. — Nina, commedia. Ven., Comin da Trino, 1558, 8.

*16324. Pescetti, *Orlando.* Proverbj itáliani, raccolti e ridotti a certi capi e luoghi communi per ordine d'alfabeto. Verona, 1603, 12. Ven., 1611 *od.* *18 *od.* 29, 12.

16325. Pestalozzi, *H.* Sämmtliche Schriften. Tüb., Cotta, 1819 ss., 8. *Wird fortges.*

16326. Petagna, *Vinc.* Institutiones botanicae. Neap., 1785, 8. 5 *Bde.* *Institutiones entomologicae. Neap., 1792, 8. 2 *Bde.* Species insector. ulterioris Calabriae. Ed. nova. Lps., Sommer, 1808, 4. *mit* 38 *ill. KK.*

*16127. Petavius, *Dion.* Opus de theologicis dogmatibus, auctius in hac nova editione libro de Trident. concilii interpretatione, libris II dissertationum ecclesiasticarum, diatriba de potestate consecrandi, libris VIII de poenitentia publica et notulis Thph. Alethini (i. e. J. Clerici). Amst., Gallet, 1700, f. 6 *Thle in* 3 *Bden.*

Beste Ausg. dieses geschätzten Werks. In geringem Preise steht die frühere *Par., Cramoisy*, 1644—50, *f.* 4 Thle in 5 Bden (auch gr. P.)

*16328. — opus de doctrina temporum, auctius in hac nova editione notis et emendationibus quampluribus, quas manu sua codici adscripserat Dion. Petavius. Cum praefatione et dissertatione de LXX hebdomadibus J. Harduini. Antw. (Amst.), Gallet, 1703, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*

Beste Ausg. Der 3e Bd enthält ausser dem *Uranologion* noch mehrere andre Schriften des Petavius *(de lege et gratia, epp.* etc.), welche erst in dieser Ausg. hinzugefügt worden sind. Wohlfeiler sind die Nachdrücke *Veronae*, 1734—36, *f.* 3 Bde, und *Ven.*, 1757, *f.* 5 Bde, und noch geringer steht die Originalausg. **Par., Cramoisy*, 1627, *f.* 2 Bde, zu welcher man das *Uranologion* von 1630 fügen muss.

*16329. Petavius, *Dion.* Uranologion s. systema variorum authorum, qui de sphaera ac sideribus eorumque motibus graece commentati sunt: omnia vel graece ac lat. nunc prim. edita vel ante non edita. Lut. Par., Cramoisy, 1630, f.

Dieses Werk legt man zur 1n Ausg. der *doctrina temporum*, man kann es aber auch einzeln nehmen, um es zu den Sammlungen griech. Schriftsteller zu stellen.

*16330. — rationarium temporum, in quo aetatum omnium sacra profanaque historia chronologicis probationibus munita summatim traditur. Ed. recentissima, cui accedit supplementum, item tertia pars, nec non et notae multo copiosiores et indices auctiores. LB., Haak, 1724 *od.* *45, 8. 3 *Thle in* 2 *Bden.*

Beste Ausgaben. In geringem Preise stehen *Ven.*, 1733 od. 58, 8. 2 Bde. *Veronae*, 1741, *f.*

*16331. Petavius, *P.* (*anon.*) Pa. P. antiquariae supellectilis portiuncula. Par., 1610, 4. 22 *Bll.* Pa. P. veterum numorum γνωρισμα. Par., 1610, 4. 25 *Bll.* De Nithardo Caroli M. nepote. Ac tota ejusdem Nithardi prosapia, breve syntagma. E Pa. P. bimestri rerum prolatarum otio. Par., 1613, 4. 16 *SS.*

Die ganze Auflage dieser gewöhnlich in Einen Band gebundnen Schriften scheint auf gr. P. in *fol.* gewesen zu seyn. Auch gibt es mehrere Exx. auf Pg. in *fol.*, dergleichen eins 150 fr. Vallière u. 170 fr. MCarthy, ein andres in der königl. Bibl. zu Dresden und ein drittes in der Univ. Bibl. zu Leipzig.

Peterfy s. Concilia.

*16332. Petion, *Jerôme.* Oeuvres. Par., an 1, 8. 5 *Bde.*

Petis de la Croix s. Croix.

*16333. Petit, *Pt.* Miscellanear. observationum libri IV. Traj. ad Rh., Zyll, 1682, 4.

Kritischen Inhalts.

*16334. Petit, *Sm.* Miscellaneorum libri IX, in quibus varia vett. scriptor. loca emendantur, illustrantur, explicantur. Par., Morellus, 1630, 4.

*16335. — lectionum variar. libri IV, in quibus ecclesiae utriusque foederis ritus moresque illustrantur. Par., Morellus, 1633, 4.

*16336. — observationum libri III. Par., Piget, 1642, 4.

*16337. — leges atticae, gr. et lat., libro commentario illustratae. Par., Morellus, 1635, f. *Auch gr. P.*

Die weit vorzüglichere Ausg. von Pt. Wesseling **LB.*, 1742, *f.* bildet auch den 3n Bd von *Heineccii jurispr. rom. et att.*

16338. Petitot. Répertoire du théâtre français, ou recueil des tragédies et comédies restées au théâtre depuis Rotrou, avec des notices sur chaque auteur, et l'examen de chaque pièce, par Petitot (et Fiévé). Par., Didot, 1803—5, 8. 23 *Bde mit KK.* (120 *fr.*, *Velp.* 140 *fr.*) Supplément. Par., Foucault, 1817, 8. 4 *Bde mit* 11 *KK.* (40 *fr.*, *Velp.* 80 *fr.*)

Eine gut besorgte und gut gedruckte Sammlung, welche soviel Beifall fand, dass im Jahre 1817 die ganze Auflage von 2300 Exx. verkauft war. Wenn man das Supplem. dabei hat, so kann man die folg. neue, aber weniger schöne, Ausg. entbehren.

16339. — — Nouv. édit. augmentée des chefs-d'oeuvre de Beaumarchais, Colin d'Harleville, Ducis et Lefevre. Par., Foucault, 1817—19, 8. 25 *Bde mit* 85 *KK.* (150 *fr.*, *Velp.* 300 *fr.*)

Zu dieser Ausg., welche 123 dramat. Stücke enthält, hat man die sehr mittelmässigen und fast ganz abgenutzten

Kupferplatten der vorigen genommen, daher die erste Ausg. den Vorzug verdient, wenn das Supplement dabei ist.

16340. PETITOT. Répertoire du théâtre français du troisième ordre, faisant suite aux deux éditions du répertoire publiées en 1803 et en 1817, avec un discours préliminaire, par Petitot. Par., Foucault, 1819—20, 8. 8 *Bde* (48 *fr.*, *Velp.* 96 *fr.*)

Diese Sammlung wird nicht ohne die vorige verkauft. Eine ähnliche Sammlung ist *Répertoire général du théâtre français. Par.*, 1813, 12. 51 Bde (auch Velp.), und eine andre: *Répertoire général du théâtre franç. Edit. stéréot. Par.*, *Nicolle*, 1818—19, 12. 67 Bde (216 fr., Velp. 360 fr.) S. auch REPERTOIRE.

16341. PETITRADEL, *L.* (*anon.*) Fasti Neapolionei. Les fastes de Napoleon. Par., Didot, anno 13 (1804), 4.

Es gibt 3 Ausgg. mit demselben Datum. Eine in *gr.* 4. und eine in 8. (beide enthalten nur 25 Inschriften), und eine dritte in *gr.* 4. mit 50 Inschriften. Von dieser letztern wurden nur 48 Exx. auf Pap., ein Ex. auf Pg. und ein Ex. auf blau Velp. mit goldnen Buchstaben abgezogen, s. Peignot répertoire des bibliographies spéciales p. 105 u. 171.

*16342. — les monumens antiques du musée Napoléon, gravés par Th. Piroli, avec une explication par J.. G.. Schweighaeuser et L. Petit-Radel. Par., Piranesi, an 12 (1804—6), 4. 4 *Bde mit KK.*

Die 3 ersten Bde haben jeder 80, der 4e 78 KK. Das Werk erschien in 32 Lieff. à 6 fr. u. Velp. 12 fr.

*16343. PETITRADEL, *Ph.* De amoribus Pancharitis et Zoroae, poema eroticon, Idalio stylo exaratum. Par., Molini, 1798, 8. *mit KK.*

Ein Ex. auf Pg. 150 fr. MCarthy.

*16344. PETIVER, *Jac.* Gazophylacii naturae et artis decades X. (Lond., 1702—11), f.

Vollständige Exx. dieses übrigens nicht schönen Werkes sind ungemein selten und theuer. Zu einem vollständigen Exx. gehören: 1) Hundert Kupfertafeln, ohne besondern Titel. 2) *Catalogus classicus et topicus omnium rerum figuratar. in V decadibus s. primo volumine gazophylacii. Lond.*, *Bateman*, 1709. 4 SS. 3) *Catalogus classicus .... in V decadibus s. secundo volumine gazoph. ib.*, *id.*, 1711. 4 SS. 4) *Gazophylacii decas VI—X* (ist erklärender Text zu diesen 5 letzten Decaden). *ib.*, *id.*, o. J. 12 SS. Diese Stücke sind gewöhnlich in Einen Band zusammengebunden. Noch muss man dazu fügen den besonders erschienenen Text zu den 5 ersten Decaden: *Gazophylacium naturae et artis*, *dec. I—V. Lond.*, *Bateman*, 1702—6, 8. 96 (nicht 94) SS.

Man kann dazu fügen (ob es gleich nicht nothwendig dazu gehört) **Musei Petiveriani centuria I—X*, *rariora naturae continens. Lond.*, *Smith*, 1695—1703, 8. mit KK.

16345. — catalogue of Ray's english herbal illustrated with figures, on which are engraved their names to each *etc.* Lond., *o. J.*, f.

4 Bll. gestochner Text u. 50 KK.

*16346. — aquatilium animalium Amboinae *etc.* icones et nomina. Lond., Bateman, 1713, f.

4 Bll. gedruckter Text u. 20 KK.

*16347. — pterigraphia Americana, icones continens plus quam 400 filicum variar. specierum. *o. O. u. J.*, f.

3 Bll. gestochner Text u. 20 KK.

16348. — hortus Peruvianus medicinalis or the southsea herbal. Lond., 1715, f.

2 Bll. gedruckter Text u. 5 KK.

16349. — plantarum Italiae marinarum et graminum icones et nomina. Lond., 1715, f.

1 Bl. Text u. 5 KK.

16350. — Petiveriana s. naturae collectanea, domi forisque auctori communicata. Lond., 1716—17, f. 12 *SS.*

16351. — opera, historiam naturalem spectantia. Lond., J. Millar, 1764 *od.* 67, f. 2 *Bde mit KK.*

Die Collation dieser aus lauter einzelnen Stücken bestehenden Sammlung s. in Cobres Katalog I, 170—172. Der 1e Bd hat nach Cobres 156 (nach Brunet 180), und der 2e Bd nach Cobres 135 (nach Brunet 126) KK. Es gibt auch Exx. mit ill. KK. — Anekdoten über Petiver s. in Uffenbach's Reisen II, 583, 594.

16352. PETRA, *Hm. de.* Sermones 50 supra orationem dominicam. Aldenardi, per me Arnoldum cesaris meosque sodales, 1480, f. *goth.*

Erster Druck zu Oudenarde. In 2 Col., mit 40 Zeilen und Sign. Voraus 7 Bll. (ohne Sign.) Tabula.

16353. PETRACCI, *Girol.* Ghirlanda dell' aurora, scelta di madrigali de' più famosi autori di questo secolo. Ven., Bn. Giunti e Gi. Bt. Ciotti, 1609, 16.

16354. PETRAEUS, *Aeschillus.* Linguae Finnicae institutio. Aboae, 1649, 8.

*16355. PETRAEUS, *Thdr.* Doctrina christiana, armenice, in lat. versa et publicata. Amst., impensis autoris, 1667, 8.

PETRAGLIA s. BERRETINI.

16356. PETRARCA, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Sonetti e trionfi. (Ven.), Vindelinus (de Spira), 1470, gr. 4.

Sehr seltne und ungeachtet ihrer Incorrectheit sehr gesuchte erste Ausg. 180 Bll. mit 30 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die ersten 7 Bll. enthalten ein alphab. Verzeichniss der Anfänge der einzelnen Sonette, u. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (a) *Pie decolli oue labella uestra.* Bl. 8 *a* beginnen die Sonette, u. Zeile 1 ist: (v) OI CHASCOLTATE INRI. Bl. 137 *a* folgen die Trionfi, u. Zeile 1 ist: (n) EL TEMPO CHE RINNOVA. Sie schliessen auf der Stirnseite des letzten Blatts mit folg. Schlussschrift: :FINIS. MCCCCLXX. Darunter stehen 6 lat. Verse: *Que fuerāt multis quōdam confusa tenebris.* Ein Ex. auf Pg. befand sich 1810 in der Bibl. des Fürsten Santo Pio zu Neapel, ein andres soll sich nach Dibdin's bibliomania S. 424 in der Bibl. des Herzogs von Marlborough zu Blenheim finden (doch erwähnt er in der bibl. Spenc. IV, 133 nichts wieder davon, wo er dagegen von einem Ex. auf Pg. in der Marcusbibl. spricht, welches ebenfalls zweifelhaft scheint).

Eine angeblich undatirte Ausg. in der Ambrosischen Bibl. zu Mailand, welche Volpi für die erste zu halten geneigt war, war nur ein defectes Ex. der Ausg. des Leonardus Achates von 1474, wie Marsand in seiner Ausg. des Petrarca T. II. (Padova, 1820, 4.) S. 517 zeigt. Auch Sweynheym und Pannartz wollten vielleicht 1470 den Petrarca drucken, wie man aus Fr. Philelphi epp. Ven., 1502, f. lib. 33. ep. 5. fol. 229 *b* schliessen könnte.

16357. — triumphi, canzone et sonecti. Roma, (G. Lauer), 10. Luglio 1471, kl. f.

Höchstseltne 2e Ausg., von welcher man nur 3 Exx. kennt, 2 vollständige in den königl. Bibll. zu Neapel und Paris, und ein unvollständiges in der ehemaligen des Herzogs von Cassano-Serra (jetzt Spencer). 197 Bll. mit 27 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus gehen die Trionfi auf 40 Bll., u. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *NEL TEMPO ch rinova imie sospiri.* Dann folgt auf 5 Bll. das Leben des Petrarca mit der Schlussschrift: *explicitunt triumphi & vite Petrarce.* Dann ein weisses Blatt und hierauf auf 152 Bll. die Sonette und Canzonen, welche mit der Lebensbeschreibung der Laura und mit den bekannten Versen: *Valle locus clausa* etc. schliessen. Auf diese Verse folgt die Schlussschrift:

*Qui finisce le canzone et sonecti del petrarcha poeta excellentissīo facte ī Roma*
*Nel tēpo del Sanctissimo in Xp̄o patre et*
*Signor nr̄o. S. Paulo. p la divina pvidētia*
*papa ii. et del suo pōtificato añō septimo*
*Nelli anni del nr̄o Signor Yho. Xp̄o. M.*
*CCCC. LXXI. adi X di luglio.*

Die Typen sind ganz dieselben, mit welchen der unda-

tirte Lauer'sche Curtius und sein Eutropius von 1471 gedruckt ist.

16358. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Rerum vulgarium fragmenta (sonetti, canzoni e trionfi). In urbe Patavina, Mt. de septem arboribus Prutenus, 6. Nov. 1472, kl. f.

Dritte sehr geschätzte und schöne Ausg., und (obgleich ziemlich incorrect) unmittelbar aus einem Autographum (*ex originali libro*, wie es in der Schlussschrift heisst) abgedruckt. 188 (nicht 196) Bll. mit 30 Zeilen auf der vollen Seite. Die ersten 8 Bll. enthalten eine Tabula, u. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *A piedi colli dela bella uesta a Ca iii.* Bl. 9 *a* beginnen die Sonette u. Zeile 1 ist: Oi chascolta. Dieses ganze erste Sonett ist mit Capitälchen gedruckt und nimmt die ganze Seite ein, wiewohl in andern Exx. nur 5½ Zeile mit Capitälchen und das Uebrige mit Minuskel gedruckt ist. Die Sonette, welche 138 Bll. füllen, endigen Bl. 146 *a* mit folg. Schlussschrift in Capitälchen: *Francisci Petrarcae poetae excellentissimi rerum vulgarium fragmenta expliciunt.* Bl. 147 *a* beginnen die Trionfi (auf 37 Bll.), von denen die erste Seite (von 26 Zeilen) ebenfalls ganz mit Capitälchen gedruckt ist. Sie schliessen Bl. 183 *b* mit der Schlussschrift in Capitälchen: *Francisci Petrarcae poetae excellentissimi triumphi expliciunt.* Bl. 184 *a* folgt das Leben des Petrarca (Zeile 1 ist: Franczsco pe), Bl. 187 *b* zwei Sonette zu seinem Lobe, u. Bl. 188 *a* folgende Hauptschlussschrift: *Francisci petrarcae laureati poetae necnon secretarii apostolici benemeriti. Rerum uulgariū fragmēta ex originali libro extracta In urbe patauina liber absolutus est foeliciter. Bar. de Valde. patauus. Fr. Martinus de septem arboribus Prutenus. M. CCCC. LXXII. DIE VI. NOVEMBRIS* (sic).

16359. — sonetti e trionfi. Romae, J. Ph. de Lignamine, 20. Maji 1473. kl. f.

Vierte und ziemlich seltne Ausg. 197 Bll., von denen die ersten 151 die Sonette, die folgenden 40 die Trionfi und die letzten 6 das Leben des Petrarca und andre Anhänge enthalten. Ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

*16360. — carmina amorum, triumphi et vita Petrarce. Ven., (N. Jenson), 1473, kl. f.

Fünfte schöne und correcte Ausg. 187 Bll. mit 28 und (auf der vollen Seite) 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus 7 Bll. Tavola (Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *A pie di colli dela bella uesta a Ca. ii*), Bl. 8 ist weiss, u. Bl. 9 *a* beginnen die Sonette, wo die 1e Zeile ist: (v) Oi chascoltate in. Die Sonette, welche 137 Bll. füllen, endigen Bl. 145 *b* mit der Schlussschrift in Capitälchen: *Francisci Petrarcae poetae excellentiss. carminum amorum finis.* Bl. 146 *a* folgen die Trionfi (auf 37 Bll.), und die 1e Zeile ist: (n) El tempo che ri. Bl. 182 *b* ist die Hauptschlussschrift nebst Datum in Capitälchen: *Deo gratias. Francisci Petrarcae poetae excellentissimi triumphus sextus et ultimus de eternitate expliciunt M. CCCC. LXXIII. Nicolao Marcello principe regnante impressum fuit hoc opus foeliciter in Venetiis .:Finis:.* Bl. 183 *a* folgen Memorabilia *quaedā de laura manu ppria Francisci petrarcae scripta in quodā codice Virgilii in papiensi biblyotheca reperta*, nebst andern Nachrichten über Laura. Bl. 184 *a* beginnt ein Leben des Petrarca, welches Bl. 187 *b* mit folgender Schlussschrift endigt: Explicivnt trivmphi et vita petrarce. Ein Ex. auf Pg. (ehemals 1800 fr. Brienne-Laire u. 3000 fr. MCarthy) besitzt jetzt Hr. Hibbert in Clapham bei London. In den Papierexemplaren finden sich kleine Verschiedenheiten, z. B. in der 4n Canzone Bl. 6 *b* Zeile 1: *tēpo*, in andern *Tempo*. Zeile 2: *ī*, in andern *in*. Zeile 5: *p*, in andern *per*. Zeile 4: *cātando*, in andern *cantando* (vgl. Dibdin bibl. Spenc. II, 139. Marsand's Petrarca II, 319.) Gamba in der *serie* I, 339 hält übrigens irrig Bm. di Cremona für den Drucker, da doch die Typen ganz dieselben sind, wie im Jenson'schen *Cicero de oratore* von 1470.

16361. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Sonetti e trionfi. (Mediol.), Ant. Zarotus, 1473, kl. f.

Sechste Ausg., schön und weit seltner, als die vorige. 130 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Diese Ausg. enthält weder die Tavola noch das Leben des Petrarca, und beginnt gleich mit dem ersten Sonett. Die erste Zeile der Trionfi ist: El tempo che rinnova.

16362. — incominciā el libro chiamato trionphi d'amore facto: e composto per lo excellentissimo: e summo poeta miser Francesco Petrarcha da Fiorenza; per amor di madona Laura. Parmae, And. Portilia, pridie nonas Martii 1473, 4.

Sehr seltne und schöne Ausg., welche blos die Trionfi mit dem hier zum erstenmal gedruckten Commentar des Fr. Philelfus über den Canzoniere enthält. 122 Bll. (soviel hat nach Brunet's Versicherung das Ex. in der königl. Bibl. zu Paris, Panzers Angabe II, 350 von 240 Bll. erklärt Brunet für unrichtig, Marsand aber gibt blos 120 Bll. an) mit 28 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Das Buch beginnt ohne weitere Vorstücke mit dem obigen Titel, dessen 6 erste Zeilen mit Capitälchen gedruckt sind. Auf der Stirnseite des letzten Bl. ist eine Schlussschrift in 8 lat. Versen: *Quae condam totū lector quesita p orbem* etc., und darunter das Datum: *pridie Nonas Martii. M. cccclxxiii.*

16363. — rerum vulgarium fragmenta (sonetti e trionfi). *o. O.*, Ln. Achates, 1474, f.

Eine der seltensten Ausgg. des Petrarca, aber blos incorrecter und nicht schöner Nachdruck der zu Padua 1472 erschienenen. 174 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign. (nach Dibdin, nach Marsand hätte sie allerdings Sign.), Cust. u. Seitenz. Voraus gehen 7 Bll. Tavola u. Bl. 7 *b* steht Petrarca's Nachricht über Laura. Bl. 8 *a* beginnen die Sonette, welche 128 Bll. füllen, und das erste Sonett ist ganz mit Capitälchen gedruckt, mit Ausnahme der beiden letzten Worte der 10n Zeile, *chi sono*, welche in Minuskel sind. Bl. 155 *b* endigen die Sonette mit derselben Schlussschrift in Capitälchen, wie in der Ausg. von 1472. Bl. 156 *a* beginnen die Trionfi, deren erste Seite ganz mit Capitälchen gedruckt ist, und schliessen Bl. 170 *b* mit derselben Schlussschrift in Capitälchen, wie in der Ausg. von 1472. Bl. 171 beginnt das Leben des Petrarca, u. Zeile 1 ist: (f)ranczsco pe. Auf dasselbe folgen zwei Sonette zu seinem Lobe, u. Bl. 174 *b* folgende Hauptschlussschr. in 10 Zeilen: *Francisci petrarche laureati poete necnon secretarii apostolici benemeriti. Rerum uulgariū fragmēta ex originali libro extracta. Vrbs Basilea mihi nomē ē Leōardus achates: Anno christi humanati. M. cccc. lxxiiii. Venet. Duce. Nicol. Marcel.*

Diese Schlussschrift hat einige Bibliographen (zuletzt noch Dibdin) verleitet, Basel für den Druckort zu halten, was ganz unrichtig ist. Maittaire und nach ihm Debure stimmten für Venedig, wo er 1472—74 gedruckt haben soll. Letztere Meinung beruht lediglich auf den Schlussschriften seines Virgilius von 1472 (*Venet. Ducē. Nicol. Trono*) und seines Virgilius von 1473 und Petrarca von 1474 (*Venet. Duce. Nicol. Marcel.*), in welchen allen der Druckort nicht besonders und ausdrücklich genannt wird. Nun aber steht dieselbe Angabe (*Duse de Venesia Nicolo Marcello*) auch in der Schlussschrift seiner *vite de sancti padri*, welche er 1474 laut der ausdrücklichen Bemerkung der Schlussschrift zu Santo Urso, einer Burg im Venezian. Gebiete, nahe bei Vicenza, druckte; und zu Vicenza selbst druckte er in demselben Jahre das *Dittamundi* des Fazio (s. Fazio). Es folgt mithin aus dieser Angabe des eben regierenden Doge von Venedig nicht nothwendig, dass jene Werke eben in Venedig selbst gedruckt seyn müssten; konnten sie denn nicht auch auf Drucken erscheinen, welche an andern Orten des Venez. Gebiets (und zu diesem gehörten ja Santo Urso und Vicenza wirklich) herauskamen? Und wirklich ist es nach Santander dictionn. III, 250 u. Brunet III, 51 am wahrscheinlichsten, dass der Petrarca entweder zu Santo

Urso oder Vicenza gedruckt sei, sowie es höchst zweifelhaft ist, ob Achates jemals zu Venedig gedruckt habe, da auf keinem seiner Drucke der Name dieser Stadt wirklich vorkommt.

Uebrigens enthält diese Ausgabe weder den Commentar des Bernardo Illicinio, noch die blossen Trionfi, wie mehrere Bibliographen behauptet haben, sondern die Sonette, Canzonen und Trionfi vollständig, und zwar den blossen Text ohne Commentar.

16364. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Sonetti e trionfi. *o. O. u. J.*, sehr klein fol.

Neunte Ausg., welche Dibdin und Brunet gleich auf die des Achates folgen lassen. Das einzige bis jetzt bekannte Ex. in der Bibl. des Lord Spencer (Dibdin bibl. Sp. IV, 141) ist ohne Tavola und enthält 176 Bll. mit 30 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die Type ist halbgoth. u. halbröm. In der innern Anordnung kommt sie mit der Jenson'schen 1473 so sehr überein, dass es sichtbar ist, sie sei ein Nachdruck derselben. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (v) Oi. chascoltate. in. Die Sonette endigen Bl. 137 *b* mit derselben Schlussschrift in Capitälchen, wie in der Jenson'schen. Bl. 138 *a* beginnen die Trionfi, und Zeile 1 ist: (n) El tempo. che. rino. Sie endigen Bl. 172 *a* mit der Schlussschrift: Deo. gratias. Dann 4 Bll. *Memorabilia quaedam de Laura* etc., wie in der Jenson'schen, und Bl. 176 *b* die Schlussschrift:

Explicivnt trivmphi et
vita. petrarce.

16365. — sonetti e trionfi. *o. O. u. J.*, f.

Schöne römische Schrift mit Sign., aber ohne Cust. u. Seitenz. Giustiniani im *saggio sulla tipografia del regno di Napoli* S. 58 (und nach ihm Panzer IV, 384) hält sie für einen Neapolitan. Druck, was aber der Herzog von Cassano-Serra, der sie besass, bezweifelte (s. Petrarca ed. Marsand II, 336). Wenigstens sind die Typen von denen des Moravus ganz verschieden.

16366. — gli trionfi del Petrarcha con la expositione di Bn. Glicino. Bon., *ohne Druck.* (Bths. Azzoguidi), 27. Apr. 1475, f.

Erste Ausg. mit diesem Comm. 244 Bll. (das letzte weiss), mit 47 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Cust., Sign. u. Seitenz. Beginnt mit einem Prolog (*a*) *D Illustrissimum Mutinae Ducem Divum Borsium estensem.* Nach der Schlussschrift folgt auf 5 Seiten eine Tavola. Der wahre Name des Bn. Glicino oder Illicinio war Bn. Lapini.

16367. — sonetti e canzoni col comento di Fr. Filelfo. Bononiae, ad instantiam et petitionem Sigismundi de Libris, 1476, f.

Mit röm. Schrift und 41 Zeilen auf der vollen Seite. Eine der seltensten Ausgg., wovon ein Ex. in der königl. Bibl. zu Stuttgard ist. Der Drucker hat sich nicht genannt.

16368. — li Soneti. Cãzone. et Triũphi del auctore p̃dicto Messer Frãcesco petrarca. (Ven.), impensa Gasparis de Siliprandis de Mantua ductu Dominici ejus filii, 1477, 4. 187 (*nicht* 179) *Bll. mit Sign.* Incomincia la vita et il comento sopra li Sonetti, Canzone et triumphi, composto et compilato per Ant. da Tempo. Venetiis, (8. Maji 1477, 4.) 68 *Bll. mit Sign.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Sehr seltne und wegen ihrer eigenthümlichen Lesarten wichtige Ausg., von welcher vgl. *Ang. Pezzana notizie bibliografiche a due rarissime edizioni del sec. XV. Parma, Bodoni*, 1808, 8. Der 1e Theil oder der Text des Petrarca beginnt mit 7 Bll. Tavola. Bl. 8 *b* (8 *a* ist weiss) ein Lagenregister. Bl. 9 *a* beginnen die Sonette, und Zeile 1 ist: *Sonetto Primo d. F. P.* Zu Ende derselben ist die Schlussschrift. Darauf folgen die Trionfi, zu deren Ende steht: *Qui finisseno li triumphi del Petrarca.* Es folgen Petrarca's Nachricht über Laura, sein Leben etc., und zu Ende: *Qui finisseno li Soneti. Cãzone. et Triũphi del auctore p̃dicto Messer Frãcesco petrarca.* Der 2e Theil oder der Commentar beginnt mit dem obigen Titel, und schliesst mit einem lat. Briefe des Siliprandus an Fil. di Gonzaga, zu dessen Ende steht: *Venetiis VIII. Maii.* mcccc. lxxvii. Etwas abweichend ist die Beschreibung in Dibdin's aedes Althorp. II, 315.

16369. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Liber Fr. Petrarchae, quem composuit in amorem Laurae (Sonetti e Canzoni). Neap., Arn. de Bruxella, 20. Martii 1477, f. Trionfi. ib., id., 3. Apr. 1477, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Sehr seltene Ausg., welche in den Trionfi einen von der Princeps von 1470 sehr abweichenden Text hat, und aus einem Ms. gemacht scheint.

16370. — Fr. Petrarchae poetae clarissimi triumphorum sex. *Zu Ende:* Impressus Lucae liber est hic: primus ubi artem de Civitali Bartolomaeus init. Anno MCCCCLXXVII (1477) die XII. Maji. Fol.

Von dieser Ausg., welche der erste Druck zu Lucca seyn würde, kennt man bis jetzt kein Ex.

16371. — il commento deli Sonetti e Cançone del Petrarcha composto per Fr. Philelpho. Venexia, Thdr. de Reynsburch et Reynald. de Novimagio, 30. Marzo 1478. Il commento de li triumphi del Petrarcha composto per Bn. da Siena. ib., iid., 6. Febr. 1478, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Der 1e Th. enth. 89, der 2e Th. 196 Bll. Nicht eben selten, doch findet man beide Theile nicht leicht beisammen. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

16372. — triumphorum sex liber. Flor., *ohne Druck.*, 18. Nov. 1480, 4.

34 Bll. mit 33 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt mit der Ueberschrift: *Domini Francisci Petrarcae Florentini poetae clarissimi Triũphus amoris incipit.*

*16373. — il commento deli Sonetti e Cançone del Petrarcha: composto per Fr. Philelpho. Venexia, Ln. Wild de Ratisbona, 1481. Il commento deli triumphi del Petrarcha composto per Bn. Ilicino da Siena. ib., id., 1481, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Der 1e Th. enthält 76 Bll mit der Sign. *A*-*K*. Der 2e Th. fehlt oft. Die Ausg. ist nicht schön, hat schlechte Lesarten und ist incorrect gedruckt.

16374. — rerum vulgarium liber (sonetti e trionfi). Ven., Ph. Venetus, 14. Aug. 1482, f.

Die Typen gleichen denen von Jenson oder Bm. da Cremona sehr, und wenn das Blatt mit der Schlussschrift fehlt und man nicht auf die Sign. Acht hat, so kann man leicht die Ausg. für älter halten, als sie ist. Doch hat sie schlechte Lesarten und ist sehr incorrect. — Die übrigen Ausgg. des 16. Jahrh. sind grösstentheils ohne innern und äussern Werth.

16375. — el triompho della fama con el comento di Jac. di messer Poggio. Fir., Fr. Bonaccorsi, 24. Gennajo 1485, kl. 4.

25 Zeilen mit der Sign. *a*-*q*. — **Il commento delli triumphi del petrarcha composto per Bn. da monte illicinio. Ven., Pasquali e Bertocho*, 8. *Apr.* 1488, *f.* 152 Bll.

16376. — sonetti (e trionfi) corretti e castigati per me Jeronimo Centone Paduano. Ven., Piero Veroneso, 22. (*nicht* 20.) Apr. 1490, f.

Mit Filelfo's Comm. über die Sonette und Illicinio's über die Trionfi. Obgleich incorrect gedruckt, zeichnet sie sich durch gute Lesarten aus. Aber werthlos ist der Nachdruck *ib.*, *id.*, 1. *Apr.* 1492, *f.*

16377. — gli sonetti di misser Fr. Petrarca. Mil., U. Scinzenzeler, 27. Marzo 1494. Petrarca nuper summa diligentia ac maximo studio emendatus (Trionfi). ib., (id.), 10. Febr. 1494, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Die Sonette enthalten ausser der Tavola und dem Proemio 102 Bll., und die Trionfi ausser der Tavola und dem Prologo 128 Bll. Weder schön noch correct, aber von Gasp. Visconti nach mehrern Mss. (mitunter etwas kühn) verbessert. Von ihr weicht häufig, und oft mit Unrecht, ab *Mil.*, *Scinzenzeler*, 20. *Aug.* 1507, *f.*, wovon blos

incorrecter Nachdruck ist *ib.*, *id.*, 8. *Mazo* 1512, *f.* — Eine der allerschlechtesten Ausgg. ist aber *Ven.*, *Piero de Zohane di Quarengi*, 17. *Zugno* 1494, *f.*

16378. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Trionfi. *Zu Ende:* Magister: Johannes: Petri: De Magontia: Scripsit: Hoc: Opus: Die: XXII: Februarii. *o. O. u. J.*, 4.
Mit 24 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Beginnt mit folgender Ueberschrift in Capitälchen:
*Domini Francisci Petrarcae*
*Florentini: Poetae Clarissi*
*mi Triumphus Amoris Incipit.*
Die obige Schlussschrift steht auf der Rückseite des letzten Blattes. Im 2n Katal. von Crévenna num. 4711 wird diese Ausg. um das Jahr 1474 angesetzt, was wahrscheinlich zu früh ist, da Petri erst seit 1490 zu Florenz druckte, und sein *Philocolo di Boccaccio* von 1472 (s. oben num. 2571) eines Druckfehlers im Datum verdächtig ist.

16379. — trionfi. *o. O. u. J.*, 4.
42 Bll. (das letzte weiss) mit 27 auslaufenden Zeilen und der Sign. *a* - *e* iiij. Diese in Florenz zu Ende des 15n oder Anfang des 16. Jahrh. gedruckte Ausg. beginnt mit der Ueberschr.: *Triompho dello amore di messer Francescho Petrarcha excellentissimo poeta fiorentino comincia cap. primo*, und endigt: *Fine de triumphi del clarissimo Poeta Francesco Petrarca.* Ein Ex. auf Pg. 48 fr. Vallière u. 550 fr. MCarthy, ein zweites Ex. auf Pg. besass Melzi in Mailand, ein drittes der Herzog von Devonshire (Dibdin dec. II, 365), ein viertes ist in der Magliab. Bibl. zu Florenz, und ein fünftes in der Bibl. zu Upsal.

16380. — le cose volgari di Messer Francesco Petrarca. Ven., Aldo, Luglio 1501, 8.
177 ungez. Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a*-*z*, dann 8 Bll. Register (das letzte weiss) mit der Sign. *A*, endlich (in einigen Exx.) 4 Bll. mit der Sign. *B*. Diese letzten 4 Bll., welche eine Vertheidigung gegen ungünstige Beurtheilungen dieser Ausg. und Errata enthalten, können natürlich erst später nachgeliefert worden seyn, und fehlen daher in den meisten Exx. Seltne und sehr geschätzte erste Aldin. Ausg., welche nach einem eigenhänd. Ms. des Petrarca (im Besitz des Card. Bembo) gemacht worden seyn soll und sehr correct ist. Man sehe darauf, dass das 64e Bl., auf welchem die Sonette gegen den röm. Hof stehen, vorhanden sei, da es sowohl in den Aldin. Ausgg., als auch in den Giuntinischen und Lyonner Nachdrücken der Aldinen oft herausgerissen ist. Exx. auf Pg. in den königl. Bibll. zu London und Paris, im brit. Museum (von Cracherode aus Pâris Auct. für 51 Pf. 9 sh. gekauft), bei Lord Spencer und bei Hrn. Grenville in Lond. (Dibdin decam. II, 547, 569, 371). Marsand sah ein Ex. auf Pg. in der Bibl. des Graf. Méjan zu Paris, ein andres Ex. auf Pg. hat Hr. Poggiali zu Livorno, und ein beschädigtes mit 4 Miniat. 155 fr. MCarthy. Ein Ex. auf gr. stark Papier in der Bibl. des Seminar. zu Padua.

16381. — le cose vulgari del messer Francesco Petrarcha. *o. O. u. J.* (Lyon, *um* 1501), 8.
Erster Nachdruck der ersten Aldine, von dem folg. dadurch zu unterscheiden, dass die Bll. unbeziffert sind. Exx. auf Pg. von dieser oder der folg. Ausg. in der kais. Bibl. zu Wien, und bei Lord Spencer.

16382. — le cose vulgari del messer Francesco Petrarcha. *o. O. u. J.* (Lyon, *nach* 1501), 8.
Zweiter Nachdruck, mit bezifferten Bll. Ein Ex. auf Pg. besass Hr. Melzi zu Mailand.

16383. — le opere volgari di messer Fr. Petrarcha. In Fano Caesaris, Hi. Soncino, 7. Luglio 1503, 8
Diese ungemein seltne Ausg. hat einiges Eigne, vorzüglich im Anfange der Trionfi. Sie ist mit derselben Cursiv gedruckt, deren sich Aldus bediente. Der Drucker vindicirt diese Type in dem vorgesetzten Briefe an Cesare Borgia dem Francesco da Bologna, und thut einen unverständigen Ausfall auf Aldus, als habe sich derselbe diese Erfindung zueignen wollen, da dieser doch schon in seinem Virgilius von 1501 des Francesco mit Ehren namentlich gedenkt. Da durch ein Versehen die 15e Canzone als das 49e Sonett gezählt worden, so sind dadurch alle folgg. Nummern falsch geworden.

16384. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Le cose volgari. Fir., Ph. di Giunta, 10. Marzo 1504, 8. 185 *Bll.*
Fast eben so selten, als die Aldine von 1501, von welcher sie ein Nachdruck ist. Nur mittelmässig correct.

16385. — le cose volgari. Fir., Ph. di Giunta, 17. Agosto 1510, 8. 181 *Bll.*
Schön und selten, aber ebenfalls blos Nachdruck der 1n Aldine und nicht ganz correct.

16386. — le opere volgari di messer Fr. Petrarcha, cioe, Sonetti et Canzoni in laude di Madonna Laura. Ven., Lazaro Soardo, m. Novemb. 1511, 12.
Diese sehr seltne Ausg., welche auch die Trionfi enthält, zeichnet sich durch die Sonderbarkeit ihrer Typen aus, welche weder Cursiv, noch gothisch noch geschnitten sind, und doch alles diess scheinen. Die Seiten sind mit einem Rande eingefasst. Der Drucker versichert im Vorbericht, er habe sich dieser Typen blos zu dieser Ausg. bedient. Die 48e u. 49e Canzone und einige Verse zum Trionfo della morte und della fama gibt er als ungedruckt, da sie doch in den frühern Ausgg. längst gedruckt waren.

16387. — li sonetti, canzone (*sic*) et triumphi del Petrarcha con li soi commenti (di Filelfo et Illicinio). Ven., Bernardino Stagnino, m. Maggio 1513, 4.
Im Texte treuer Abdruck eines eigenhändigen Ms. des Petrarca oder wenigstens Nachdr. der Ausg. Padua 1472.

16388. — il Petrarcha. Ven., Aldo, m. Agosto 1514, 8.
Zweite Aldine. 184 gez. Bll. (das letzte weiss) und 24 ungez. Bll. Die Schlussschrift steht Bl. 183. Sehr geschätzt. Der Text von 1501 ist hier bisweilen verbessert. Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu London, in der Riccardischen Bibl. zu Florenz, bei Renouard und bei Advocat Reina zu Mailand. (Nicht aber im brit. Museum, wie Renouard annales des Alde I, 114 hat. Das dortige Pg. Ex. ist von der Ausg. 1501.)

16389. — opere di Fr. Petrarcha. *o. O.*, 1514, 8.
Von dieser Ausg. kennt man bis jetzt nur das Ex. auf Pg. mit Miniat., welches in der Bibl. Parisina (Lond., 1790, 8.) num. 328 mit folgender Note des Besitzers aufgeführt wird: *Exempl. sans prix, avec grand nombre de miniatures charmantes. Il passait pour constant à Florence, où je l'ai acheté, qu'il y avait imprimé à part, probablement pour quelqu'un des Médicis, et sur les corrections de l'édit. de* 1514; *car les fautes ne s'y trouvent pas, et il ne m'a pas été possible d'en découvrir une seule.* Aus Pâris Auct. kaufte es Lord Spencer für 116 Pf. 11 sh., und schenkte es seiner Schwester, der verstorbnen Herzogin von Devonshire. Jetzt ist es in der Bibl. des Herzogs von Devonshire. Die 174 trefflichen Miniaturen desselben werden in jenem Katal. dem Giulio Clovio beigelegt, sind aber nicht von ihm, wie Dibdin decam. II, 366 versichert. Derselbe meint, der Druck gleiche dem Aldinischen; andre haben es den Giunti beigelegt.

16390. — canzoniere et triomphi di messer Fr. Petrarcha. Flor., Ph. di Giunta, m. Apr. 1515, 8.
195 gez. Bll. u. 7 Bll. Register. Dritte Giuntin. Ausg., und correcter als die beiden frühern. Ein defectes Ex. auf Pg. besitzt Hr. Heber in London (früher 2 Pf. 16 sh. Pinelli u. 67 fr. MCarthy), ein vollständiges Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

16391. — il Petrarca. Ven., Alessandro Paganino, m. Apr. 1515, 32.
Sehr selten, und erste Taschenausgabe des Petrarca, keineswegs aber überhaupt das erste gedruckte Buch im kleinsten Format; vgl. Neuer literar. Anzeiger 1807, S.

149 u. 189. Volpi versichert, bei Apostolo Zeno ein Ex. auf Pg. gesehen zu haben.

16392. PETRARCA, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Li triomphi di messer Fr. Petrarcha con la sua vita *etc.* Fir., Bn. Zucchetta, 28. Aug. 1515, 8. *mit Hschnn.*

In Italien selbst sehr selten, aber nicht ganz correct. Die Hschnn. sind nicht übel gezeichnet.

16393. — il Petrarca. *Zu Ende:* P. Alex. Pag. (aninus) Benacenses F. Bena. V. V. (1515 *od.* 16), kl. 8.

178 gez. Bll. und zu Ende auf ungez. Bll. die gewöhnlichen Anhänge und die Tavola. Mit schöner Cursiv gedruckt, welche der Aldin. sehr ähnlich ist. Mit derselben Schlussschrift gibt es auch einen Dante, s. oben num. 5697.

16394. — il Petrarcha. Mil., in cassa de Alexandro Minutiano, m. Febr. 1516, 8.

Mit Cursiv. Nachdruck der Aldine von 1514, aber etwas incorrect. Diese Ausg. ist dem berühmten Bücherfreunde J. Grolier zugeeignet, und sehr selten.

16395. — il Petrarca. Ven., Aldo ed And. Asolano, m. Giulio 1521, 8.

Dritte Aldine und ebenfalls sehr geschätzt. 184 gez. u. 24 ungezählte Bll. Ein Ex. auf blau P. besitzt Trivulzio in Mailand (ehemals Gradenigo in Venedig).

16396. — il Petrarcha. *o. O. u. J.* (Ven., Gr. de Gregori, *um* 1521), 8.

Mit bezifferten Bll. Nachdruck der 3n Aldine mit derselben Vorr., welche beginnt: *Tralle molte humane passioni.*

16397. — il Petrarcha. In Tusculano appresso il laco Benacense, Aless. Paganino di Paganini Brixiano, 1. Giugno 1521, 32.

2 ungez. u. 161 unten beziff. Bll. Sehr selten und sehr correct, aber mit einer sonderbaren und nicht eben schönen Type gedruckt, welche eine Mischung aus röm., goth. und Cursiv ist.

16398*a*. — il Petrarcha. Fior., heredi di Ph. di Giunta, m. Luglio 1522, 8.

180 gez. Bll. u. 24 SS. Dritte und letzte Juntine und sehr geschätzt.

*16398*b*. — Petrarcha con doi commenti (di Fr. Philelpho ed Ant. da Tempo) sopra li sonetti et canzone. Ac etiam com lo commento di N. Peranzone sopra li triumphi. Ven., Bn. Stagninus, 28. Mart. 1522, 4.

In allen bekannten Exx. ist der Bogen *I* od. S. 65 ss. in den Sonetten auf kleinerem Papier. In der Schlussschrift der Sonette Bl. 119 *a* haben 2 Exx. (in der Bibl. zu Turin und in der königl. Bibl. zu Dresden) *stampadi in Tridino* statt des gewöhnlichen *stampadi in Venetia*, vgl. Marsand's Petrarca II, 550, der das Turiner Ex. für einzig hält.

16399. — le rime di Fr. Petrarca. Ven., Gr. de Gregoriis, m. Marzo 1523, 12.

Ein Ex. auf Pg. 4 Pf. 4 sh. Pinelli, und eins mit dazugeschriebnem Titel 81 fr. MCarthy.

16400. — le volgari opere del Petrarcha con la espositione di Aless. Vellutello. Ven., fratelli da Sabbio, m. Agosto 1525, 4.

Erste Ausg. mit diesem Comm., und selten. Nachgedruckt *Ven., Vidali*, 1528, 4.

*16401. — il Petrarca col comento di Sb. Fausto da Longiano, con rimario ed epiteti in ordine d'alfabeto, novamente stampato. Ven., Bindoni e Pasini, 1532, 8.

Erste und einzige Ausg. dieses Comm. Der Text ist unmittelbar aus einem alten Ms. abgedruckt und enthält gute eigne Lesarten.

16402. — il Petrarcha colla spositione di misser Gi. And. Gesualdo. Ven., fratelli da Sabbio, m. Luglio, 1533, 4.

Erste Ausg. mit diesem Comm. Wiederholt **ib.*, *iid.*, 1541, 4., wovon ein Ex. auf blau P. 9 fr. MCarthy.

16403. — il Petrarca con commento di Sylvano da Venafro. Napole, Ant. Jovino et Matthio Canzer, m. Marzo 1533, 4.

Einzige Ausg. dieses werthlosen Comm. Aber der Text ist ziemlich correct und der Herausg. hat entweder alte Ausgg. oder vielleicht selbst ein Ms. benutzt.

16404. PETRARCA, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Il Petrarca. Ven., eredi d'Aldo e d'And. Asolano, m. Giugno 1533, 8.

183 gez. u. 1 weisses Bl., u. 44 ungez. Bll. (wovon 2 weiss). Vierte und beste Aldine. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu London, ein zweites hat Spencer.

16405. — il Petrarca con la sua vita novamente aggiunta. Ven., Nicolini da Sabbio, m. Febr. 1537, 24.

Text der Juntine und correct. Marsand nennt II, 558 ein Ex. auf blau P.

16406. — sonetti, canzoni e triomphi di messer Fr. Petrarcha con la spositione di Bernardino Daniello da Lucca. Ven., Nicolini da Sabbio, m. Marzo 1541, 4.

Erste Ausg. dieses über Verdienst gerühmten Comm. Auch **ib.*, *id.*, 1549, 4.

16407. — il Petrarcha con l'espositione d'Aless. Vellutello. Ven., fratelli da Sabbio, 1541, 8.

Ein Ex. auf blau P. hat Trivulzio in Mailand.

*16408. — il Petrarcha. Con l'espositione d'Aless. Vellutello. Ven., Gbr. Giolito, 1545 (*zu Ende* 1543), 4. *mit Hschnn.*

Diese saubere Ausg. ist wirklich verschieden von der *ib.*, *id.*, 1544, 4. Auch gibt es einen zweiten Druck *ib.*, *ib.*, 1545, 4., wovon Trivulzio zu Mailand ein Ex. auf blau P. hat.

*16409. — il Petrarca. Ven., figliuoli di Aldo 1546, 8.

176 gez. u. 18 ungez. Bll. Fünfte und letzte Aldine, gut gedruckt, sehr correct und nach einem von Honorato Fascitello verbess. Ex. veranstaltet. — Erläutt. von Fr. Sansovino hat **Ven.*, *Ravano*, 1546, 8.

16410. — il Petrarcha. Con l'espositione d'Aless. Vellutello. Ven., Giolito, 1547, 4.

Nach Marsand's Zeugniss eine der sorgfältigsten von Giolito's Ausgg. Sehr schöner, aber unveränderter, Nachdruck ist **ib.*, *id.*, 1550 od. *52, 4. Aber incorrect ist *ib.*, *id.*, 1558, 4.

*16411. — il Petrarca corretto da L. Dolce, et alla sua integrità ridotto. Ven., Giolito, 1547, 12.

In Italien selbst ziemlich selten, schön und sehr correct. Trivulzio hat ein Ex. auf blau P. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1548 od. 50 od. 51 od. 53, 12. Von der von 1553 ein Ex. auf blau P. 15 fr. MCarthy.

16412. — il Petrarca con nuove et brevi dichiarationi (da Ant. Brucioli). Lione, Roviglio, 1550 *od.* *51 *od.* 58 *od.* *64, 16.

Sauber, aber nicht sehr correct. — Mit Noten von Fr. Alunno **Ven.*, *Gherardo*, 1550, 8.

*16413. — il Petrarca coll' espositione di Gi. And. Gesualdo. Ven., Giolito, 1553, 4. *mit Hschnn.*

Schön und sehr correct, und eine der besten Ausgg. mit diesem Comm. Es gibt ein Ex. auf gr. P. Von der Ausg. mit demselben Comm. *Ven.*, *Giglio*, 1553, 4. nennt Marsand ein Ex. auf blau P.

16414. — il Petrarca novissimamente revisto e corretto da L. Dolce, con alcuni dottissimi avvertimenti di Giulio Cammillo. Ven., Giolito, 1554, 8.

Ungemein correct und im Druck ein wahres Meisterstück. Ein Ex. auf blau P. in der Bibl. des Arsenals zu Paris (vorher Vallière VII, 588); ein zweites Ex. auf blau P. 15 fr. MCarthy. Wiederholt **ib.*, *id.*, 1557, 12. *ib.*, *id.*, 1559, 8. u. öfter.

*16415. — il Petrarca con l'espositione d'Aless. Vellutello. Ven., Giolito, 1560 (*zu Ende* 1558), 4.

Diese Ausg. ist wieder correct und sehr geschätzt. Schön und sorgfältig ist auch die Ausg. mit demselben Comm. **Ven.*, *Valgrisi*, 1560, 4.

*16416. — il Petrarca con nuove spositioni, insieme alcune annotationi d'intorno alle regole della lingua

toscana, e una conserva di tutte le sue rime ridotte co' versi interi sotto le lettere vocali. Lione, Rovillio, 1574, 16. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese von Alfonso Cambi Importuni besorgte Ausg. ist von der Crusca citirt, aber wahrscheinlich blos durch Zufall. Denn von allen Lyonner Ausgg. ist sie grade eine der incorrectesten und weniger sauberen, und auch ihr Text ist mit geringerer Treue besorgt. Aber nicht erst in dieser Ausg., sondern schon in den Lyonner von 1551 u. 64 findet sich der Zählungsfehler, dass nach dem 53. Sonett die Zahl 54 übersprungen und das auf die 20e Canzone folgende Sonett mit 55 bezeichnet worden ist, weshalb die Zahl der Sonette bis 318, nicht bis 317, geht. Man muss Achtung geben, dass S. 207—210, wo die Sonette gegen den röm. Hof stehen, nicht fehlen.

*16417. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Il Petrarcha con l'espositione di Gi. And. Gesualdo. Ven., Griffio, 1581 (*zu Ende* 1582), 4.

Letzte (9e) Ausg. dieses Commentars, aber incorrect und verstümmelt. Es fehlen nicht nur die 5 Sonette gegen Rom, sondern auch das 4e: *L'avara Babilonia*, welches sich doch sonst auch in den Ausgg. findet, wo jene 5 fehlen.

Die Reihe der verstümmelten Ausgg. beginnt mit der *Ven.*, *Griphio*, 1573, 12., wo von jenen 5 Sonetten blos der 1e Vers abgedruckt ist. Alle 5 Sonette fehlen in folgenden: *Ven.*, *Pt. Dehuchino*, 1580, 32. *Ven.*, *Angelieri*, 1585, 12. *Ven.*, *heredi di Dehuchino*, 1586, 32. *Ven.*, *Angelieri*, 1586, 16. *Ven.*, *Zaltieri*, 1592, 24. *Ven.*, *Porro*, 1600, 24. *Ven.*, *Bissuccio*, 1606, 12. und vielleicht in mehrern andern des 17. Jahrh. Von den neuesten noch in der zu *Nizza*, *Cognet*, 1816, 12. 2 Bde.

*16418. — le rime del Petrarca breuemente sposte per L. Casteluetro. Bas., ad instanza di Pt. de Sedabonis, 1582, 4.

8 Bll. Vorst., 447 u. 578 SS. u. 1 Bl. Der Text ist nach der Aldine von 1514 incorrect abgedruckt, und eben so incorrect auch der übrigens sehr schätzbare Comm. des Castelvetro, der hier zum erstenmal erschien.

*16419. — il Petrarca con l'espositione di Aless. Vellutello. Ven., Bertano, 1584, 4.

Letzte (28e) Ausg. mit diesem Comm., aber sehr incorrect.

16420. — il Petrarca, di nuovo ristampato con le figure di Girol. Porro. Ven., Girol. Porro, 1600, 24.

Selten und sauber, und wegen der KK. geschätzt, aber ohne die 5 Sonette. Zu Ende steht: *Ven.*, *Zaltieri* 1592. Hübsche KK. hat auch *Ven.*, *Misserino*, 1610, 24. Ohne KK., aber mit ungemein kleiner und sauberer Schrift ist *ib.*, *id.*, 1624, 24. Aber sehr incorrect und mit schlechten KK. ist *ib.*, *id.*, 1638, 24.

*16421. — le rime di Fr. Petrarca estratte da un suo originale. Il trattato delle virtù morali di Roberto, rè di Gerusalemme. Il tesoretto di Ser Brunetto Latini. Con quattro canzoni di Bindo Bonichi da Siena. Roma, Grignani, 1642, f.

Diese sehr seltne Sammlung, welche nicht den Canzoniere, sondern nur Fragmente anderer Gedichte des P. enthält, wurde von F. Ubaldini besorgt. Wiederholt *Torino*, 1750, 8.

*16422. — le rime di Fr. Petrarca riscontrate co i testi a penna della libreria Estense, e co i fragmenti dell' originale di esso poeta. S'aggiungono le considerazioni rivedute e ampliate d'Aless. Tassoni, le annotazioni di Girol. Muzio, e le osservazioni di L. Ant. Muratori. Modena, Soliani, 1711, 4.

Genau genommen die erste krit. Ausg. des Petrarca, und sehr geschätzt. Die Sonette gegen Rom fehlen. Das Hauptverdienst von Tassoni's Comm., der zuerst *Modena*, 1609, 8. erschien, ist die Nachweisung der Stellen, welche P. aus provenzal. Dichtern entlehnte. Vermehrt, aber incorrect, nachgedruckt **Ven.*, *Coleti*, 1727, 4. (*mit* den Sonetten gegen Rom.) u. **Ven.*, 1741, 4.

*16423. Petrarca, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Le rime, riscontrate con ottimi esemplari stampati e con uno antichissimo testo a penna. Padova, Comino, 1722, 8.

Von den Gebrüdern Volpi besorgt. Schön, sehr correct und von der Crusca citirt. Vorgesetzt ist ein Verzeichniss der Ausgg. des P. von Gaetano Volpi.

16424. — — (*derselbe Tit.*) Padova, Comino, 1732, 8. *mit P's Portr.*

Zweite verbesserte und mit ungedruckten Sonetten vermehrte Ausg. Ein Ex. auf gr. P. 1 Pf. 11 sh. Pinelli, und eins auf blau P. 1 Pf. 6 sh. ebendaselbst und 12 fr. MCarthy.

16425. — le rime, coi migliori esemplari diligentemente riscontrate e corrette (da Pt. Ant. Serassi). Bergamo, Lancellotti, 1746, 12.

Wegen ihrer Correctheit sehr geschätzt. Der Text der Ausg. von 1732, in welchem nur eine einzige Stelle geändert ist. Unverändert nachgedruckt *ib.*, *id.*, 1752, 12.

*16426. — rime riscontrate e corrette sopra ottimi testi a penna. Coll' aggiunta delle varie lezioni e d'una nuova vita dell' autore. Fir., stamperia all' insegna d'Apollo, 1748, 8. *Mit P's Portr.*

Von der Crusca citirt, u. wegen ihrer schönen Variantensammlung noch immer unentbehrlich. Aber die Verbesserung des Texts nach diesen Varianten ist dem Herausg., L. Bandini, nicht gelungen.

16427. — le rime con note (da Sb. Pagello). *o. O.* (Feltre, Foglietta), 1754, 4.

Nicht schön, aber wegen des guten Texts und der kernigten Noten sehr schätzbar. Vorher *Feltre*, *Foglietta*, 1753, 16. 2 Bde.

16428. — le rime brevemente esposte per L. Castelvetro. Edizione corretta, illustrata ed accresciuta. Ven., Zatta, 1756, 4. 2 *Bde mit KK.*

Eine der besten u. schönsten Ausgg. des P. im 18. Jahrh. Auch gr. P., und sehr selten auf sehr gr. P. in *kl. f.* (Zatta's Verlagskatal. hat: *Carta grande*, 50 *lire. Carta migliore*, 55 *lire. Carta stragrande con ampli margini*, 70 *lire.*)

16429. — le rime. Par., Prault, 1768, 12. 2 *Bde mit P's Portr.*

Sauberer und correcter Abdruck des Texts der Cominiana von 1732. Weniger gut wiederholt *Par.*, 1789, 12. 2 Bde.

16430. — le rime. Parma, Bodoni, 1799, gr. f. 2 *Bde* (210 *fr.*)

Diese Ausg. ist zwar prächtig gedruckt, aber nicht ganz correct und auch ihr Text könnte besser seyn. Bodoni's Vorr., in welcher er sich wegen der Wahl und Correctheit seiner Texte vertheidigt, ist in der folg. Ausg. nicht mit abgedruckt.

16431. — le rime. Parma, Bodoni, 1799, 8. 2 *Bde* (9 *fr.*)

Saubrer und noch correcterer Abdruck des Textes der vorigen, von welchem es 2 Exx. auf Pg. und einige auf stark P. gibt. Eine Bodoni'sche Ausg. von 1799 in 4. ist ein Unding.

16432. — le rime, tratte da' migliori esemplari con illustrazioni inedite di L. Beccadelli. Verona, Giuliari, 1799, 8. 2 *Bde.*

Mit einer gelehrten Vorr. von Jac. Morelli. Mit einigen Varianten aus Mss. und 2 alten Ausgg. (Padua 1472 und Aldus 1501), auch mit 2 ungedruckten Sonetten vermehrt, aber weder schön noch correct gedruckt, so dass ganze Verse fehlen.

16433. — le rime, illustrate con note da Fr. Soave. Mil., 1805, 8. 2 *Bde.*

Sehr eilfertig gemacht. Gehört zur Sammlung der *classici ital.*

16434. — rime. Pisa, tipografia della società lette-

raria, 1805, f. 2 *Bde, mit P's Portr. von Morghen.* (8 *Zechinen.*)

Von dieser Prachtausg., welche blos Nachdruck des Texts von Bandini 1748 ist und von Gi. Rosini besorgt wurde, sind blos 250 Exx. (100 fr., wovon 10 Exx. auf Velp. à 240 fr.) und Ein Ex. auf Pg. gedruckt worden.

16435. PETRARCA, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Rime, riscontrate e corrette sopra i migliori esemplari. S'aggiungono le varie lezioni, le dichiarazioni necessarie ed una nuova vita dell' autore, da C. L. Fernow. Jena, Frommann, 1806, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*)

Kritische und sehr correcte Handausgabe, nach 12 der besten Ausgg. veranstaltet. Sauber sind die Ausgg. von G. B. Boschini, *Lond.*, 1809, 24. 2 Bde, und *Roma, de' Romanis*, 1813, 16. 2 Bde.

16436. — le rime illustrate di note da varj commentatori scelte ed abbreviate da Romualdo Zotti. Lond., Bulmer, 1811, 12. 2 *Bde, Velp.*

Derselbe Herausg. edirte auf gleiche Art den Dante 1808, 4 Bde, den Tasso, 2 Bde, den Metastasio, 6 Bde in kl. 8. und andre ital. Dichter. Diese Sammlung ist ungeachtet ihres hohen Preises nur von sehr gewöhnlicher Ausführung.

16437. — le rime, disposte secondo l'ordine de' tempi in cui vennero scritte. Ven., Vitarelli, 1814, 8. 2 *Bde.*

Von Ant. Meneghelli besorgt. Text der Veroneser von 1799.

*16438. — le rime. Padova, tipografia del seminario, 1819—20, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*, *Velp.*

Von dieser durch Ant. Marsand besorgten schönen Ausg., welche aber darum noch keine Prachtausg. genannt werden kann, sind blos 450 Exx. abgezogen worden (150 lire od. 30 scudi, und in Paris 150 fr.). Sie enthält einen nach alten Ausgg. (doch ohne Mss.) kritisch berichtigten Text, leistet aber doch nicht alles, was man von ihr hätte erwarten können, wie ich vielleicht an einem andern Orte zeigen werde. Sie soll so correct seyn, dass im ganzen Buche kein Druckfehler ist. Der 1e Bd enthält 2 schöne Portraits der Laura (von Morghen) u. des Petrarca, 1 Facsimile, und 1 Kupf. in Aquatinta; der 2e Bd 5 KK. in Aquatinta. Das einzige Ex. auf Pg. mit Miniaturen und den Originalzeichnungen besitzt der Buchhändler Giegler in Mailand, vgl. bibliot. ital. XXIII, 271.

16439. — rime. Livorno, Masi, 1820, 8. 2 *Bde.*

Text der Cominiana von 1732 mit Vergleichung einiger andern und der vorzüglichsten Lesarten der Ausg. von Marsand.

16440. — rime, col commento di Giosafat Biagioli. Par., 1821, 8. 2 *Bde.*

Besonders durch vorher ungedruckte Noten von Alfieri ausgezeichnet.

Ein vortreffliches und ganz vollständiges bibliographisch-krit. Verzeichniss aller Ausgg. und Uebss. der ital. Gedichte des P. findet sich in Marsand's Ausg. T. II. p. 291 ss., durch welches alle frühere entbehrlich geworden sind. Damit ist zu verbinden (*Dm. de Rossetti*) *raccolta di ediz. di tutte le opere del Petr. e di Enea Silvio. Ven., Picotti*, 1822, 12. und mein Ausgabenverzeichniss der übrigen ital. und lat. Werke desselben, in: *Fr. Petrarca dargestellt von C. L. Fernow (nach Merian). Altenb. u. Lpz.*, 1818, 8. S. 537—552.

16441. — Fr. Petrarca con los seys triunfos, de Toscana sacados en Castellano (por Ant. de Obregon), con el comento (de Bn. Illicinio), que sobre ellos se hizo. Logroño, Arnao Guillen de Brocar, 20. Dec. 1512, f. *goth.* 164 *Bll.* *Auch* Sevilla, J. de Varela, 30. Agosto 1526, f. *goth.* Medina del Campo, de Riullis, 1554, 4. — Los triumphos de Fr. Petrarcha, agora nuevamente traduzidos en lengua castellana, en la medida y numero de versos, que tienen en el Toscano, y con nueva glosa. Salamanca, J. Perier, 1581, 4. — De los sonetos, canciones, mandriales y sextinas del Petrarca, traducidos de Toscano por Sal. Usque Lusitano. P. I. (y unica). Ven., Bevilaqua, 1567, 4. — Los sonetos y canciones del poeta Fr. Petrarca, que traducia Henrique Garces. Madr., Droy, 1591, 4.

16442. PETRARCA, *Fr.* 1) *Canzoniere.* Les triumphes messire Francoys Petrarque, translatez de langaige tuscan en françois. Par., pour Bm. Vérard, 24. May 1514, f. *goth. mit Hschnn.*

66 n. 94 gez. Bll. Georg de la Forge soll der Uebs. seyn.

16443. — les triumphes messire Fr. Petrarque, translatés de langaige tuscan en françois, auquel ont été ajoutées plusieurs collections jouste les premières imprimées, pour plus facilement entendre la matière des dits triumphes. Par., Hemon le Febure, 9. Juin 1519, f. *goth.*

Zweite Ausg. derselben Uebs. Ein Ex. auf Pg. mit 17 Miniatur. 153 fr. Gaignat, 160 fr. Vallière, 319 fr. MCarthy. Ein zweites Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Par nennt statt Hemon le Febure als Drucker Jehan de la Garde. — Sauber und gesucht ist *Lyon, Morin*, 1531 (zu Ende 1532), 8. mit Hschnn. Auch *Par., Denis Janot*, 1539, 8. mit Hschnn. *Par., Groulleau*, 1554, 8.

16444. — les triomphes de Petrarque traduicts de langue tuscane en rhime francoyse par le baron d'Opede (J. Meynier). Par., les Angeliers, 1538, kl. 8. *mit Hschnn.* *Auch* Par., Janot, *o. J.*, 8. *mit Hschnn.* — Toutes les oeuvres vulgaires de Fr. Pétrarque, contenans quatre livres de Mad. Laure d'Avignon, sa maitresse, jadis par lui composez en langage thuscan, et mis en françoys par Vasquin Philieul, avec briefs sommaires. Avignon, Bonhomme, 1555, 8. — Les triomphes de Pétrarque, mis en vers franç. par forme de dialogues, avec autres mélanges de diverses inventions, par J. Ruyr. Troyes, Garnier, 1588, 8. — Le Pétrarque en rime franç., avec ses commentaires, trad. par Ph. de Maldeghem, seign. de Leyschot. Bruxelles, Velpius, 1600, 8. *Vermehrt* *Douay, Fabry, 1606, 8. — *Les oeuvres amoureuses de Pétrarque, trad. en franç. (en prose), avec l'Italien a costé, par Placide Catanusi. Par., Loyson, 1669 *od.* 71, 12. — Choix de poésies de Pétrarque, trad. (en prose) de l'ital. par Lévesque. Venise et Par., Hardouin, 1787, 18. 2 *Bde.* *Vorher* Par., Valade, 1774, 12. — Poésies de Pétrarque, trad. en vers franç. avec le texte en régard, suivies de deux poemes par Léonce de Saint-Geniés. Par., Delaunais, 1816, 12. 2 *Bde mit 2 Portrr.* (6 *fr.*)

*16445. — sechs Triumph in zirliche teutsche Verss gebracht, durch Dn. Federmann. Bas., Perna, 1578, 8. *mit Hschnn.* — *Sechs Triumphi oder Siegesprachten, übers. mit Beliebung der fruchtbring. Gesellschaft. Cöthen, 1643, 4. — *Siegesgepränge der Zeit, übs. von H. Mühlpfort. Lpz., 1659, 4. — F. Laube Auswahl aus Petrarca's Gesängen, als Probe einer vollständ. Uebs. des Dichters. Glogau, Günther, 1808, 8. (12 *gr.*) — Fr. Petrarca ital. Gedichte, (metrisch) übs. u. mit erläut. Anmm. begleitet von C. Förster (mit ital. Text). Lpz., Brockhaus, 1818—19, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*)

16446. — the triumphs of Petrarch, transl. into engl. verse, with an introduct. and notes by H. Boyd. Lond., Longman, 1807, 8. (7 *sh.* 6 *d.*) — Petrarch translated: in a selection of his sonnets and odes, accompanied with notes and the original italian. By the translator of Catullus (Nott). Lond., Miller, 1808, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

*16447. — il Petrarca spirituale (da Girol. Malipiero). Ven., Marcolini, 1536, 4.

Auch *ib.*, 1538, 45, 67, 75, 81, 87 u. 1681, 8. Eine abgeschmackte Arbeit, in Frankreich unter dem Titel *Pétrarque retourné* bekannt. Auf einigen dieser Ausgg. heisst der Vf. Hieron. Maripetro.

16448. — 2) *prosaische ital. Schriften.* Le vite de pontefici et imperadori Romani. Flor., ap. S. Jacobum de Ripoli, 1478, f.

Erste Ausg. dieses dem P. wahrscheinlich untergeschob-

nen Werks. Mit 34 Zeilen und der Sign. *a–r*, ohne Cust. und Seitenz. Voraus gehen 2 Bll. Tavola. Eine Ausg. *Verona*, 1476 ist ein Unding. Auch **Ven.*, *Pinci da Lecco*, 3. *Dec.* 1507, 4. 91 Bll. *Ven.*, 1526, 8. *ib.*, *Bindoni*, 1534, 8. *(*Geneva*), 1625, 4. Der Unterschied, welchen man zwischen den castrirten Ausgg. dieses Werks gemacht hat, scheint ungegründet zu seyn, wenigstens findet man das Mährchen von der Päpstin Johanna, dessen Weglassung man am ersten vermuthen sollte, in den Ausgg. von 1478, 1507 u. 1625.

16449. Petrarca, *Fr.* 2) *prosaische ital. Schriften.* Incomincia il libro degli homini famosi compillato per lo inclyto poeta miser Francisco Petrarca. Rure Polliano, Felix Antiquarius et Innocens Ziletus, cal. Oct. 1476, f.

Erste Ausg. dieses von P. latein. geschriebenen und von Donatus de Albansanis ital. übersetzten (Bandini cat. codd. ital. bibl. Laur. p. 414) Werkes. 240 Bll. mit 40 Zeilen und der Sign. *c–z*. Bl. 1 ist ein *Repertorio*, und auf der Rückseite steht das Datum in 7 lat. Versen: *Illustres opere hoc viros perire* etc. Bl. 2—3 ist ein ital. Gedicht (*brieve racoglimento* etc.) Bl. 4 *a* beginnt der Text mit dem oben angegebnen Titel in Capitälchen, und zu Ende steht blos: Soli: deo: honor: et: gloria. Die 4 ersten Bll. haben keine Sign. Der Druckort war das Landgut Pogliano im Gebiete von Verona. Vgl. auch Opuscoli di autori Sicil. XX, 517 ss. — Sehr correct ist die Ausg.: *Le vite degli huomini illustri di M. Fr. Petrarcha. Ven.*, *Gr. de Gregorii*, *m. Genajo* 1527, 8.

*16450. — 3) *latein. Werke.* Librorum Fr. Petrarchae Basileae impressorum annotatio (opera). Bas., J. de Amerbach, 1496, f.

Voraus 22 Bll. mit der Sign. *A–C* (Eclogae). Dann folgen die übrigen Werke, jedes mit besondrer Signatur, und zu Ende derselben die Schlussschrift nebst Datum. Den Beschluss machen 21 Bll. (das letzte weiss) Register mit dem Titel: *Principalium sententiarum collectarum summaria annotatio.* Herausgeber war Sb. Brandt. Man findet hier blos die latein. Werke. Noch nicht näher bekannt ist eine frühere Ausg. *Daventriae*, 1494, *f.* (Panz. I, 362), aber sehr verdächtig sind *Bas.*, 1494 od. 95, *f.* u. *Ven.*, 1496, *f.*

*16451. — libror. Fr. Petrarche impressor. annotatio. Ven., Sim. de Luere, 27. Mart. 1501. — Annotatio nonnullor. libror. seu epistolar. Fr. Petrarche. ib., id., 17. Jun. 1501, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Nach der Schlussschrift des 1n Theils muss sich ein Register von 15 Bll. mit dem Titel: *Annotatio principalium sententiarum*, finden.

*16452. — libror. Fr. Petrarchae impressor. annotatio. Ven., Sim. Papiensis dictus Bivilaqua, 15. Jul. 1503, f.

Mit besonderm Titel muss sich als ein wesentlich dazu gehöriges Stück noch daran finden: *Bucolicum carmen in duodecim eclogas distinctum cum commento Benvenuti Imolensis. Ven.*, *M. Horrigono*, 7. *Jul.* MCCCCXVI (sic), *f.* 30 Bll. Diese fehlerhafte Jahrzahl ist nicht in 1516 (Bibl. Pinelli III, 325. Panz. VIII, 436.), sondern in 1496 (MCCCCXCVI) zu verbessern. Denn da dieser Anhang, das einzige bekannte Erzeugniss der Presse des Horrigono, bereits auf dem Haupttitel mit angeführt wird, so erhellt, dass er 1503 bereits gedruckt seyn musste.

*16453. — opera quae extant omnia. Adjecimus ejusd. authoris, quae hetrusco sermone scripsit carmina sive rhythmos. Haec quidem omnia nunc iterum a mendis repurgata atque genuinae integritati restituta et in tomos quatuor distincta. Bas., H. Petri, m. Mart. 1554, f.

Von J. Herold besorgt, welcher den Text der frühern fehlerhaften Abdrücke kritisch berichtigte. 14 Bll. Vorst., 1375 SS. (lat. Werke) und 43 ungez. Bll. (ital. Gedichte und Schlussschrift). Die ital. Gedichte sind hier sehr incorrect gedruckt.

*16454. Petrarca, *Fr.* 3) *latein. Werke.* Opera quae extant omnia. Adjecimus ejusd. authoris, quae hetrusco sermone scripsit carmina sive rhythmos. Haec quidem omnia nunc iterum a mendis repurgata atque genuinae integritati restituta et in tomos quatuor distincta. Bas., Sb. Henricpetri, m. Mart. 1581, f.

Unveränderte (aber in den ital. Gedichten noch incorrectere) Wiederholung der vorigen Ausg. 14 Bll. Vorst., 1151 u. 117 SS. (lat. Werke) u. 205 SS. (ital. Werke). — Möchten doch auch die lat. Werke endlich die Berücksichtigung finden, deren sie so sehr bedürftig und zugleich so würdig sind. Welche herrliche Hülfsmittel dazu bieten nicht allein schon die Schätze der Laurentiana dar!

16455. — l'Africa del Petrarca, in ottava rima, trad. da Fabio Maretti, col testo lat. Ven., Farri, 1570, 4.

Ueber die Schicksale dieses Gedichts s. Bandini cat. codd. lat. bibl. Laur. T. IV. praef. p. 43.

16456. — secretum Francisci Petrarche de Florēcia Poete laureati de Cōtemptu mundi Incipit Foeliciter. *o. O. u. J.* (*um* 1472), f.

53 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Aus der Officin, welche sich durch die besondre Form des *R* auszeichnet. Ganz mit derselben Type sind gedruckt: *Fr. Petrarchae de vita solitaria libri II. o. O. u. J.*, *f.* 89 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Es beginnt: *Capitula in librum Francisci petrarche de vita solitaria Incipiunt.* Das Ex. in der kaiserl. Bibl. zu Wien, in welchem beide Werke zusammengebunden sind, hat eine gleichzeitige Handrubrik von 1473. — Das Buch *de contemtu mundi* ital. von Fr. Orlandini, *Siena*, 1517, 4. od. *Ven.*, 1520, 8. Deutsch in *J. G. Müller Bekenntnisse merkwürd. Männer I*, 25 ss.

16457. — bucolicum carmen. Col., Arn. ter Hoernen, 1473, f. *goth.* 30 *Bll.*

Auch *Daventr.*, 8. *Jan.* 1499, 4. 57 Bll. und am besten in *Eclogis Virgilii* etc. *Flor.*, *Giunta*, 1504, 8. u. *Bucolicor. autores. Bas.*, 1546, 8. p. 71 ss. S. auch oben num. 16452.

*16458. — epistolarum familiarium libri XIV. Variarum lib. I. Sine titulo lib. I. Ad quosdam ex veteribus illustriores lib. I. Opus non paucis mendis repurgatum et multis epistolis auctum ex vetusto codice bibliothecae J. Chalasii. *o. O.* (*and. Exx.* Genevae), Sm. Crispinus, 1601, 8.

16 Bll. u. 683 SS. Bis jetzt vollständigste Ausg. seiner Briefe. Der neuhinzugekommenen Briefe sind 65. Eine von W. Gli. Becker zu Dresden beabsichtigte Ausg. aller Briefe P's ist nicht erschienen. Eine frühere Ausg. ist **Epistolae familiares* (*ed. Sb. Manilius*). *Ven.*, *J. et Gr. de Gregoriis*, *id. Sept.* 1492, 4. 6 Bll. Vorst., 117 gez. Bll. u. 1 ungez. Bl.

16459. — epistola dñi. Francisci Petrarche. Laureati poete. Ad dñm Johēm. Florentinū poetam. De Historia. Griseldis. mulieris maxime cōstantie et patiētie. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, *um* 1470), 4. *goth.*

11 Bll. mit 27 auslauf. Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

16460. — incipit epistola Francisci Petrarche de insigni obedientia et fide uxoria Griseldis in Waltherum. Ulmae, J. Zeiner, 1473, f.

10 Bll. mit 30 Zeilen und röm. Schrift. — Auch gedruckt in *Manni illustrazione del Boccaccio* p. 607 ss.

16461. — la patience de Griselidis. Brehan Lodeac (en Bretagne), Robin Foucquet et Jehan Cres, 18. Janv. 1484, 4.

14 Bll. mit der Sign *A–B iii.* Bl. 1 ist weiss, und Bl. 2 beginnt mit einer Vorr.: *A lexemplaire des femmes mariées et de toutes autres* etc.

16462. — cy commence le histoire et pacience de Griselidis. *Zu Ende:* Cy finit Griselidis. *o. O. u. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.* 20 *Bll.*

Seltne Ausg., mit den Typen von Pierre Schenck, Druckers zu Vienne in der Dauphiné, gedruckt.

16463. PETRARCA, *Fr.* 3) *latein. Werke.* La patience de Griselidis, marquise de Saluces. Par., J. Trepperel, *o. J.*, 4. *goth.*

16464. — la grande et merveilleuse patience de Griselidis, fille d'un pauvre homme appellé Janicolle, du pays de Saluces. Lyon, Cl. Nourry, 1525, 4. *goth. mit Hschnn.*

Von dieser Uebs. des Petrarch. Romans ist ganz verschieden: *Le mystère de Griselidis, marquise de Saluces* (à 35 *personnages*). *Par.*, *J. Bonfons*, o. J., 4. goth. 20 Bll., wovon vgl. Hist. univ. des théâtres XI, 48 ss. Eben so gibt es auch ein englisches Stück: *The pleasaunt comodie of patient Grissil. Lond.*, *Racket*, 1603, 4.

16465. — ain epistel francisi (*sic*) Petrarche von grosser stätikeyt einer fruwen Grysel gehaissen. *o. O. u. J.* (Ulm, Zainer, *um* 1473), f. *mit Hschnn.*

12 Bll. Beginnt: *So ich aber von stättigkait vnd getruwer gemahelschafft so manger frowen geschriben habe.* Diese Ausg. scheint ein Anhang zur Uebs. des Boccaccio (s. ob. n. 2600) zu seyn, an welcher sie sich öfters findet.

16466. — — *o. O. u. J.* (Augsp., Ant. Sorg, *um* 1480), f. *mit Hschnn.*

10 Bll. Der Anfang lautet hier: *So ich aber von der stetikait, vnd getreuwer gemahelschafft, so manger frawen geschrieben habe.* Schliesst Bl. 10 *b* Zeile 10 mit den Worten: *lebt in seligkeit.*

16467. — hie endet sich die Epistel Franzisci Petrarche us latin zeteuscht gemacht von einer tugentreichen frowen geheissen Griseldis *etc.* Augsp., Gth. Zainer, 1471, f.

16468. — diss ist ain epistel francisi (*sic*) Petrarche von grosser stätikeyt ainer frawen Grysel gehaissen. Augsp., J. Bämler, 1472, f.

16469. — — *o. O.* (Strb.), 1478, f. *mit Hschnn.*

12 Bll. Beginnt Bl. 1 *a* ohne weitern Titel: *So ich aber von stetikeit, vnd getruwer gemahelschafft, so manger frowen geschriben habe.* Der Name Griselis ist hier in *Grigel* verunstaltet. Bl. 12 *a* die letzte oder 30e Zeile ist: *in selikeit. Amen. Anno dm̄. mcccclxxviij jor.* Die Typen zeichnen sich durch die sonderbare Form des *S* aus.

16470. — de historie van der duldicheit der vruwen Griseldis van der Franciscus petrarcha schrifft. *o. O. u. J.*, f.

*16471. — poemata omnia recens quam emendatissime edita. Nempe, bucolicorum aeglogae XII. Africae, hoc est, de rebus in Africa gestis s. de bellis Punicis lib. IX. Epistolar. lib. III. Bas., (Oporinus), 1541, 8. 583 *SS.*

Herausgeber war Albanus Torinus.

16472. — septem psalmi penitentiales et psalmi novem confessionales. (Ven.), Alb. Stendal de Saxonia, 1473, 8. *goth.* 12 *Bll.*

16473. — psalmi penitentiales et confessionales. *Zu Ende:* Psalmi Francisci petrarche poete laureati nouem confessionales expleti sunt feliciter per Magistrum Sixtum Reissinger. Anno domini. M. CCCC. LXXVI. (1476), 8.

19 Bll. mit 20 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. von dieser bisher unbekannten Neapolitan. Ausg. hat L. Spencer (ehemals Advocat Reina zu Mailand), s. Dibdin decam. III, 212. und aedes Althorp. II, 315.

16474. — de remediis utriusque fortunae libri II. *o. O. u. J.* (Arg., H. Eggesteyn, *um* 1474), f. *goth.*

187 Bll. mit 59 Zeil., ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Erste Ausg. dieses Werks, welche bisweilen unrichtig Cr. Fyner's Presse zu Esslingen beigelegt wird. Voraus 2 Bll. Register. Bl. 3 *a* beginnt der Prolog. Bl. 5 *b* das 1e u. Bl. 59 *a* das zweite Buch. Bl. 187 *a* endigt das Werk mit der schönen Schlussschrift: *Laus deo pax uiuis: Requies eterna defunctis.* Eine spätere Ausg. o. *O. u. J.*, 4. goth., hat 36 Zeilen und zu Ende: *Laus deo.*

*16475. — — Cremonae, Bernardin. de Misintis ac Caesar Parmensis, 17. Nov. 1492, f.

166 Bll. (das 1e und letzte weiss) mit 44 Zeilen. Die 4 ersten Bll. enthalten eine Tabula. Von den spätern Ausgg. sind von einigem Werthe *Ven.*, *Alex. Paganinus*, 1515, 12. *Rott.*, 1649, 12. Das Werk ist nicht mit dem gleichbetitelten des Adrianus (s. Lissa num. 11945) zu verwechseln.

16476. PETRARCA, *Fr.* 3) *latein. Werke.* De los remedios contra prospera y adversa fortuna (traduc. por Fr. de Madrid). Sevilla, J. de Varela, 26. Abril 1534, f. *goth.* — Opera de rimedi de l'una et de l'altra fortuna, trad. per Remigio Fiorentino. Ven., Giolito, 1549, 8. ib., Spineda, 1607, 8. — Des remèdes de l'une et de l'autre fortune, prospère et adverse, trad. de Fr. Pétrarque (par N. Oresme, revû par Galliot Dupré). Par., Dupré, 1523, f. *goth. mit Hschnn. Auch* Par., Janot, 1534, f. *goth. mit Hschnn.* Le sage resolu contre la fortune, ou le Pétrarche mis en franç. par de Crenaille. Par., 1644, 4. Brux., Foppens, 1661 *od.* 66, 12. *Par., Besongne, 1667, 12. 2 *Bde.* — *Zwei Trostbücher von Artznei vnd Rath beyde im guten vnd widerwertigen Glück. Ff., Egenolf, 1559, f. *mit Hschnn. Vorher* Augsp., 1539, f. Troststpiegel in Glück u. Unglück. Ff., 1620, f. Nrb., 1652, 4. — Phisicke against fortune, as well prosperous as aduerse; conteyned in two bookes, written in latine by Fr. Petrarch, and now first englished by Th. Twyne. Lond., Watkyns, 1579, 4. *goth.* — Böhmisch von Gr. Gelenius 1501.

16477. — rerum memorandarum libri et epistola de studior. suor. successibus ad posteritatem. Liber HAYMO de christianar. rerum memoria. *o. O. u. J.* (15. *Jahrh.*), 4. *goth.*

Ohne Cust. u. Seitenz., aber mit Sign. Auch *Bernae, le Preux*, 1604, 12. **Gedenkbuch aller der Handlungen, die sich von Anbeginn der Welt zugetragen haben, verdeutscht durch St. Vigilium. Augsp.*, 1541, *f.* mit Hschnn. **Ff.*, 1566, *f.* mit Hschnn. Sein Brief an die Nachwelt deutsch in J. G. Müller's Bekenntnissen merkw. Männer I, 1—24. — In einem Ms. der Bibl. zu Cesena wird dem Petr. die *periocha in Homeri Iliadem et Odyss.* beigelegt, welche gewöhnlich in Ausonii Werken gedruckt ist, s. Muccioli catal. bibl. Malatest. II, 69 u. 239 sq.

PETREJUS s. HOMILIA u. PETRAEUS. — PETRIOLI s. BERETINI.

16478. PETRONIUS Arbiter, *Titus.* Petronii Arbitris satyrici fragmenta quae extant. Ven., Bernardinus Venetus, 23. Jul. 1499, 4.

20 Bll. (das letzte weiss) mit 30 Zeilen und der Sign. *a–e.* Erste einzelne Ausg., welche, obgleich sehr lückenhaft und unvollständig, doch einzelne gute Lesarten bietet. Da sie besondre Sign. und Schlussschrift hat, so bildet sie allerdings für sich ein Ganzes. Indessen ist sie eigentlich nur ein Stück eines andern Buchs, welches folgenden Haupttitel führt: *Dion Chrysostomus Prusensis philosophus ad Ilienses: Ilii captiuitatem non fuisse aperte demonstrat. Franciscus Filelfus e graeco traduxit. Petronius Arbiter Satyricus.* Der Dion hat eine besondre Schlussschrift: *Ven.*, *Bernardin. Venetus de Vitalibus*, 18. *Jul.* 1499 und enthält 25 Bll. mit 30 Zeilen und der Sign. *A–F.* Beide Stücke zusammen enthalten also 45 Bll. mit der Sign. *A–F* u. *a–e.*

Die eigentliche Princeps des Petronius befindet sich bei den *Panegyricis vett. o. O. u. J.* (Mediol., um 1482), 4. (s. PANEGYRICI num. 15743.), und ist dieselbe, welche einige Bibliographen unrichtig unter dem Jahre 1476 aufführen. Da übrigens Bernardinus Venetus diese Panegyricos wörtlich nachdruckte, so könnte auch wohl sein Petronius blos Abdruck jenes frühern Textes seyn.

*16479. — Petronius Arbiter Poeta Satyricus. Liptzgk, Jac. Thanner, 1500, 4. *goth.*

10 Bll. (das letzte weiss) mit 19 Zeilen und der Sign. *a* u. *b.* Enthält blos das Gedicht *de bello civili*, und scheint

kein blosser Nachdruck der Veneta zu seyn. Wiederholt ib., id., 1508, 8.

*16480. PETRONIUS Arbiter, *Titus*. Petronii Arbitri poetae insignis atq; praeclari Satyra non minus festiua & elegans, q̄ studiosae iuuentuti frugifera ac utilis, nuper exactissime in lucem edita. (Viennae Austr.), J. Singrenius, nonis Aug. 1517, 4.

8 Bll. mit der Sign. *A* u. *B*. Laut der Vorr. des Druckers aus einem alten Ms. verbessert, und mit Varianten am Rande. Noch nicht benutzt.

16481. — Petronii Arbitri, quatenus extare comperitur, satyrae fragmentum. Par., Reginaldus Claderius, pridie cal. Majas, 1520, 4.

Selten und geschätzt. Sie ist nach einem Ms. abgedruckt, aber dessenungeachtet sehr fehlerhaft.

*16482. — fragmenta, restituta et aucta, e biblioth. J. Sambuci. Antw., Plantinus, 1565, 8. 63 *SS*.

Aus einem guten Ms. verbessert.

*16483. — satyricon. Lugd., J. Tornaesius, 1575, 8.

4 Bll. Vorst., 109 SS. u. 1 Bl. Tornaesius, der sie selbst besorgte, benutzte ausser den frühern Ausgg. auch zwei Mss., und fügte Varianten bei.

16484. — satyricon, ex veteribus libris emendatius et amplius. Lut., Patisson, 1577, 12.

Sauber und selten, und mit neuen Vermehrungen aus einem Ms. Pithoeus soll sie besorgt haben.

16485. — C. Petronii Arbitri, itemque alior. quorundam veterum epigrammata hactenus non edita. Cl. Binetus conquisivit et nunc primum publicavit. Pictavii, Bocheti fratres, 1579, 4.

*16486. — satyricon. Sulpiciae satyra de edicto Domitiani. Omnia et ampliora et emendatiora, ex recognitione Jani Dousae, additis ejusdem praecidaneis cum auctario. LB., J. Paetsius, 1585, 8. 8 *Bll. Vorst. u.* 144 *SS.* Jani Dousae pro satyrico Petronii praecidaneor. libri III. ib., id., 1583, 8. 230 *SS.*

Neue Recognition des Textes.

16487. — satyricon cum notis Jani Douzae et J. Richardi: acc. Sulpiciae satyra. Par., Linocerius, 1585, 8.

16488. — satyricon. Adjecta sunt veterum quorundam poetar. carmina non dissimilis argumenti. Cum notis doctor. viror. Lut., Patisson, 1587, 12.

Dousae Text liegt zum Grunde. Herausgeber soll J. Passeratius gewesen seyn.

*16489. — satyricon. Longe quam antea tersius et emendatius. Acc. Jani Douzae praecidanea et J. Richardi notae. Quibus nove spicilegia Gu. Dupeyratii annexa sunt. Sulpitiae satyra de edicto Domitiani et in eam schediasma Jani Douzae. Cum indice duplici rer. et verbor. Secunda editio. Lut. Par., Gu. Linocerius, 1587, 8.

25 Bll. Vorst., 144 SS. u. 8 Bll. Reg. Dann mit besond. Titel: *Jani Dousae pro satyrico Petronii Arbitri praecidaneorum libri tres. ib., id.*, CIↃ. IↃ. XXXV (Druckfehler statt 1585; denn es fehlt ein *L*), 183 SS. u. 4 Bll. Reg. u. Druckerzeichen. Vielleicht blos ein neuer Titel zu num. 16487?

16490. — satyricon, cum notis et observatt. variorum. Ed. nova. LB., ex off. Plant. Raphelengii, 1596, 16.

Neue Rec. von J. a Wouweren. Nachgedruckt *Par., Beys*, 1601, 12.

*16491. — satyricon: cum uberioribus, commentarii instar, notis; concinnius multo et commodius quam ante dispositis (ed. J. a Wouweren). (LB.), ex off. Plant. Raphelengii, 1604, 12.

12 Bll. Vorst. u. 384 SS. Wiederholt **LB., J. Maire*, 1623, 12. *Amst., Caesius*, 1626 od. 34, 24.

16492. — satyricon, multis virorum illustrium notis et observationibus illustratum. Editio postrema, omnium fere, quae hactenus prodierunt, tersissima. Lugd., P. Frellon, 1608, 24.

*16493. PETRONIUS Arbiter, *Titus*. Satiricon, cum Petroniorum fragmentis, nouiter recensitum, interpolatum et auctum. Accesserunt seorsim notae et observatt. varior. Helenopoli (*d. i.* Ff.), Schönwetter, 1610, 8.

16 Bll. Vorst. (Bl. 7—16 ist eine *dissertatiuncula sciagraphica de Nerone Antichristi typo*), 238 SS. u. 1 Bl. Errata. Dann mit besonderm Titel: *Sylloge annotationum et observatt, ... collecta ac digesta a G. Erhardo*, 4 Bll. (das 4e weiss) u. 784 SS. Neue Rec. aus Mss. und frühern Ausgg., nebst einem reichen fremden und eignen exeget. Apparat. Dass der pseudonyme Herausg. G. Erhard niemand anders als Mlch. Goldast (keineswegs Mch. Csp. Lundorp, vgl. Lessing's Collectaneen II, 257) war, ist ausser Zweifel. Seine handschriftl. Sammlungen zum Petron. liegen noch in der Bibl. zu Bremen, s. Uffenbach's Reisen II, 191.

16494. — satyricon cum Petroniorum fragmentis, noviter recensitum, interpolatum et auctum. Accesserunt seorsim notae et observationes varior. Lugd., Frellon, 1615 (*neuer Tit.* 1618), 12.

Nachdruck der vorigen Ausg. Auch *Par.*, 1650, 12.

16495. — satyricon. J. Bourdelotius emendavit, supplevit, commentarium perpetuum adjecit. Par., Mesnier, 1618, 12.

Diese erste Ausg. von Bourdelot ist selten. Er ändert oft unnöthig und zu kühn, und es ist ungewiss, ob er wirklich Mss. brauchte.

*16496. — satyricon cum Petroniorum fragmentis. Nunc iterum limatum et auctum. Accesserunt seorsim doctor. annotatt., scholia, observatt., conjecturae, emendatt., notae, variae lectt. *etc.* Cum V indicibus. Ff., in offic. Wecheliana, 1621, 8.

16 Bll. Vorst., 238 SS. u. 1 Bll. Errata. Dann *Sylloge annotatt. et obss. . . . collecta ac digesta a G. Erhardo*, 5 Bll. Vorst., 784 SS. u. 40 Bll. Reg. Seite für Seite übereinstimmende Wiederholung der Ausg. von 1610, aber durchgängig wirklich neuer Druck und mit Registern vermehrt. Man muss sehen, dass alle 16 Bll. Vorst. vorhanden sind. Goldast liess nehmlich die *Diss. de Nerone Antichristi typo*, welche Bl. 7—14 steht, wieder aus den Exx. herausnehmen, und es blieben nur die 2 letzten Bll. (14 u. 15) darinn, weil auf den letzten Seiten andere Dinge stehen; vgl. (Weller's) Altes aus allen Theilen der Geschichte VIII, 226.

*16497. — satyricon, super profligatis Neronianae tempestatis moribus: commentariis s. excursibus medico-philosophicis: itemque notis universalibus et perpetuis recens adornatum. Accessit ad mantissam sylloge clariss. aliquot interpretum, quorum in Petronium castigationes hucusque nondum editae. Noviter recensente J. Pt. Lotichio. Ff. a. M., Wfg. Hofmannus, 1629, 4.

16 Bll. Vorst. u. 99 SS. Dann mit besonderm Titel: *Petronii satyricon cum fragmentis: commentariis . . recens adornatum op. J. Pt. Lotichii*, 4 Bll. u. 422 SS., hierauf: *Petr. satyricon notis universalibus et perpetuis enodatum*, 2 Bll., 439 SS. u. 28 Bll. Reg., u. endlich: *In Petronii Satyr. notae, castigatt., emendatt. et variae lectt. clariss. viror.*, 40 Bll. Vorst. (eins weiss) u. 550 SS. Lotichii eigne Noten sind mühselig zusammengestoppelt und ohne allen Werth, aber seine Ausg. enthält schätzbare Noten andrer. Im Jahre 1648 wollte er eine neue Aufl. veranstalten und suchte einen Verleger in Paris (s. Patin lettres à Spon I, 106). Aber er fand keinen, und sein zu 4 starken Bden angeschwelltes Ms. blieb ungedruckt. Es war 1730 in Uffenbach's Bibl., und eine Nachricht davon steht in Schelhornii commerc. epistol. Uffenb. I, 26.

*16498. — satiricon. Extrema editio ex musaeo Jos. Ant. Gonsali de Salas. Ff., Wfg. Hofmann, 1629, kl. 4.

4 Bll. Vorst., 56, 96 u. 462 SS., u. 112 ungez. Bll. Register. Seine Noten sind nicht ohne Werth, aber er hat

viel Unnützes eingemengt. Den Text hat er bisweilen aus Conjectur geändert. Beigefügt sind *Csp. Scioppii symbolae criticae.* Von dieser Ausg. findet man häufig unvollständige Exx. Wohl blos ein neuer Titel ist *Ff., Zunner*, 1643, 4.

*16499. Petronius Arbiter, *Titus.* Satyricon. In capita dissectum, cum omnibus omnium interpretum observatt., notis et commentariis: hactenus sigillatim, nunc tandem sub unum conspectum, ad calcem cujusque capitis, collocatis. Cum novo rer. et verbor. indice. Acc. et alia nonnulla Petroniorum fragmenta veterumque poetar. catalecta, Sulpiciaeque vita et satyra. *o. O.* (*and. Exx.* Genevae), excud. J. Mercerius, 1629, 4.

4 Bll. Vorst. (das 2e ist weiss, u. das 3e u. 4e sind mit 8—10 beziffert), 43, 450 u. 69 SS., u. 7 Bll. Reg. Der Herausg., Thdr. de Juges, theilte den Petr. in Capitel, und liess auf jedes derselben die Noten aus Goldast's Ausg. folgen, gab aber nichts Eignes.

*16500. — satyricon, ejusdemque fragmenta, illustrata hac nova editione J. Bourdelotii notis criticis, et glossario Petroniano. Edente D*i.* S. S. LB., Justus Livius, 1645, 12.

6 Bll. Vorst. u. 251 SS. Diese Ausg. wäre wegen der Sauberkeit ihrer Typen (vorzüglich der Antiqua) würdig, der Elzevir'schen Suite beigelegt zu werden, in welcher ohnehin Petron. fehlt.

*16501. — satyricon; et diversor. poetar. lusus in Priapum, cum selectis varior. commentariis. Acc. pervigilium Veneris, Ausonii cento nuptialis, Cupido cruci affixus, atque alia nonnulla, notis doctor. viror. inlustrata, accurante Sim. Abbes Gabbema. Traj. ad Rh., Zyll, 1654, 8.

1 Kupfertit. u. 7 Bll. Vorst., 56 SS. Praeludia, 8 Bll. Index, 252 SS. Petron., 6 Bll. Index, 130 SS. Priapeja u. 5 Bll. Authorum index. Enthält nichts Neues von Werth.

*16502. — satyricon, ejusdemque fragmenta, illustrata hac nova editione J. Bourdelotii notis criticis et glossario Petroniano. Repurgante singula et accurante Rutgero Hermannide. Amst., Valckenier, 1663, kl. 12.

Der Herausg. hat Bourdelot's Noten interpolirt und manches weggelassen.

*16503. — Petronii Arbitri fragmentum nuper Tragurii repertum. Patavii, Frambotti, 1664, 8.

4 Bll. u. 62 SS. Originalausg. dieses Fragments. Ueber die deshalb geführten Streitigkk. s. (Weller's) Altes aus allen Theilen der Gesch. VI, 755. XI, 661 ss. u. Burmann's Vorr. zu seiner Ausg.

*16504. — ἀνέκδοτον ex Petronii Arbitri Satirico fragmentum. Praefixo judicio de styli ratione ipsius. Lut. Par., Edm. Martin, 1664, 8. — *Hadr. Valesii et J. Cp. Wagenseilii de cena Trimalcionis nuper sub Petronii nomine vulgata dissertationes. ib., id., 1666, 8. 36 *u.* 30 *SS.* — *Marinei Statilei responsio ad Wagenseilii et Valesii dissertatt. de Traguriensi Petronii fragmento. ib., id., 1666, 8.

Herausgeber des ersten und Vf. des letzten Buchs war Pt. Petit.

16505. — fragmentum nuper Tragurii Dalmatiae repertum, cum annotatt. J. Schefferi. Acc. dissertatio ejusd. de fragmenti hujus vero auctore. Ups., 1665, 8.

Ein Spicilegium dazu fügte er seinen *lectiontb. acad. Hmb.*, 1675, 8. p. 227 ss. bei. Er war für die Echtheit.

*16506. — Petronii Arbitri in Dalmatia nuper repertum fragmentum cum epicrisi et scholiis Th. Reinesii. Acc. ex edit. Upsal. J. Schefferi notae. Lpz., Cörner, 1666, 8.

Reinesius bestritt die Echtheit.

*16507. — fragmentum Traguriense, una cum J. Caji Tilebomeni (*i. e.* Jac. Mentelii) conjecturis, Hadr. Valesii et J. Cp. Wagenseilii dissertatt. epistolicis, aliorumque clarissimor. viror. judiciis. Acc. J. Schefferi diss. de fragmenti hujus vero auctore, et index. Nrb., Endter, 1667, 8.

Herausgeber war Cp. Arnold. Alles was man hier findet, ist gegen die Echtheit.

*16508. Petronius Arbiter, *Titus.* Satyricon, cum fragmento nuper Tragurii reperto. Acc. diversor. poetar. lusus in Priapum, pervigilium Veneris, Ausonii cento nuptialis, Cupido crucifixus, epistolae de Cleopatra et alia nonnulla. Omnia commentariis et notis doctor. viror. illustrata. Concinnante Mch. Hadrianide. Amst., Blaeu, 1669, 8. — Integrum Titi Petronii Arbitri fragmentum, ex antiquo cod. Traguriensi Romae exscriptum, cum apologia Marini Statilii (*i. e.* St. Gradii). Amst., Blaeu, 1670 (*and. Exx.* 1671), 8.

Ungemein saubere und correcte Ausg., von welcher man selten beide Theile findet. Der 1e Th. enthält 1 Kupfertit., 17 Bll. Vorst., 558 SS. Petron., 21 Bll. Index, 168 SS. Priapeja u. 4 Bll. Index. Der 2e Th. enthält 70 u. 51 SS. Das Fragment ist hier unter J. Lucii Aufsicht aufs neue aus dem unterdessen nach Rom geschickten Codex selbst mit grösster Sorgfalt abgedruckt. Aber eine römische Ausg. von 1668 od. 69, von welcher Burmann spricht, ist ein Unding.

16509. — satyricon ejusdemque fragmentum integrum; acc. diversor. poetar. lusus in Priapum, errones Venerei, pervigilium Veneris, Floridi de qualitate vitae, epigrammata Valerii aeditui, Ausonii cento nuptialis, Cupido cruci affixus, ejusdem rosae, Priapismus, epistolae de Cleopatra, et ecloga Tob. Gutberleth, cum notis Bourdelotii et glossario Petroniano. Par., Audinet, 1677, 12.

Dieser Nachdruck von Bourdelot's Noten ist nicht nach der Pariser Originalausg., sondern nach der interpolirten Rotterdammer von 1663. Hadrian Valesius scheint ihn besorgt zu haben.

*16510. — satyricon. J. Boschius ad scriptor. exemplarium fidem castigav. et notas adjecit. Amst., Gaesbequius, 1677, 32.

Saubere und gesuchte Ausg. Neue Rec. nach Mss. und frühern Ausgg., mit kurzen, aber gehaltreichen Noten. 1 Titelkupf., 11 Bll. Vorst. u. 384 SS. Dann die Priapeja mit besonderm Titel von 1676, 1 Titelkupf., 62 u. 68 SS. u. 2 Bll.

*16511. — satyricon: cum fragmentis Albae Graecae recuperatis anno 1688. Col. Agr. (Par.), Gooth, 1691, gr. 12.

Seltne und fast ganz unbekannte erste Ausg. mit den von Fr. Nodot angeblich aufgefundnen Fragmenten. Zu Ende müssen 4 ungez. Bll. Verbess. seyn. Ueber die deshalb erregten Streitigkk. s. Goujet biblioth. franç. VI, 201 ss. Zuerst deutete Basnage auf die Unechtheit hin in der hist. des ouvrages des sav. 1692, Nov. p. 117 ss. Auf gleiche Art sprach sich Leibnitz aus in einem Briefe in Tenzel's monatl. Unterred. 1695, S. 170. Einzeln erschienen gegen Nodot: *Le tombeau du faux Pétrone de Belgrad. Par.*, 1694, 12. **Lettres de Mr. de* * * *sur un livre qui a pour titre: Traduction entière de Pétrone. Col., Groth*, 1694, 12. (*Cl. Ign. Brugière, Sieur de Barante*) *observations sur le Pétrone trouvé à Bellegrade en* 1688 *et impr. à Paris en* 1693, *avec une lettre sur l'ouvrage et la personne de Pétrone. Par., Hortemels*, 1694, 12. *Critique des prétendus fragmens de Pétrone, publiés par Nodot*, in: Artigny mémoires T. I. Par., 1749, 8. p. 346 ss. Die Echtheit wurde vertheidigt in: **La contrecritique de Pétrone, ou réponse aux obss. sur les fragmens trouvez à Belgrade en* 1688, *avec la réponse à la lettre sur les ouvrages et la personne de Pétrone (par Nodot). Par., Cusson*, 1700, 8. (auch den spätern Ausgg. beigedruckt.) — Da die verschiednen Nodot'schen Ausgg. bisher noch nirgends genau verzeichnet worden (vgl. Beckmann's Vorrath kleiner Anmerkk. II, 263), so gebe ich hier diejenigen an, welche ich mit Bestimmtheit kenne.

16512. Petronius Arbiter, *Titus.* Satyricon, cum fragmentis Albae Graecae recuperatis annó 1688. Par., Langlois, 1693, 12.

Diese Ausg. hält man mit Unrecht gewöhnlich für die erste Nodot'sche.

*16513. — satyricon, cum fragmentis Albae Graecae recuperatis anno 1688. Nunc demum integrum. Rott., Leers, 1693, gr. 12.

Nachdruck der vorigen, sowie *Lond.*, 1707 od. 11, 12. mit KK.

*16514. — la satyre de Pétrone trad. en franç. avec le texte latin, suivant le nouveau ms. trouvé à Bellegrade en 1688, avec des remarques curieuses (par Fr. Nodot). Col., Groth, 1694, 12. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Einige glauben diese Ausg. zu Par. gedruckt, Beckmann (unrichtig) zu Grenoble. Die Kupfer wenigstens zeugen für Holland.

*16515. — — (*derselbe Tit.*) Col., Marteau, 1694, 12. 2 *Bde mit KK.*

Ein von der vorigen verschiedner und weniger schöner Druck. Die KK. (von J. V. Aveele) sind schlechte Nachstiche der vorigen. Dieselben KK. finden sich in der in demselben Jahre erschienenen Ausg. der franz. Uebs. (ohne lat. Text): **Les galanteries et les débauches de l'empereur Néron et de ses favoris. Par Pétrone. Avec des remarques curieuses et une table. Col., Marteau,* 1694, 12. 2 Thle in 1 Bd.

16516. — traduction de plusieurs pièces tirées de Pétrone, suivant le ms. trouvé à Bellegrade en 1688, avec plusieurs remarques lat. et franç. par Nodot. Par. (Grénoble), Moëte, 1694, 8.

16517. — Pétrone latin et françois, traduction entière suivant le ms. trouvé à Belgrade en 1688, avec plusieurs remarques et additions. *o. O.*, 1698, 12. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

16518. — satyricon cum notis Boschii, Reinesii et Schefferi. Acc. fragmentum Tragurianum, et quod Albae Graecae recuperatum est anno 1688. Amst., Wolters, 1700, 24. 2 *Bde.*

Sauber, aber sehr incorrect gedruckt.

*16519. — satyricon puritate donatum, ejectis obscoenis, commentisque Gonsalii, Lotichii, Pithoei etc. cum fragmentis Trajur. et Albae Graecae recuperatis, usibus juventutis restitûtum. Acc. annotatt. e ms. J. And. Bosii. Jenae, Bielke, 1701, 12.

Diese Ausg. macht sich ziemlich selten, ist aber ohne allen Werth. Der Herausg., der sich unter der Vorr. Georgius Phaedrus nennt, war Adam Gschwend, Rector des Lyceum zu Eisenberg.

*16520. — Pétrone latin et françois, traduction entière suivant le ms. trouvé à Belgrade en 1688, avec plusieurs remarques et additions, qui manquent dans la prémière édit. Nouv. édit., augm. de la contrecritique de Pétrone. *o. O.*, 1709, kl. 8. 2 *Bde mit KK.*

In Holland gedruckt. Die KK. sind sauber, und diese Ausg. ist als die beste Nodot'sche zu betrachten.

*16521. — satyricon, quae supersunt, cum integris doctor. viror. commentariis et notis N. Heinsii et Gu. Goesii nunc prim. editis. Acced. Jani Dousae praecidanea, Jos. Ant. Gonsali de Salas commenta, variae dissertatt. et praefatt. Curante Pt. Burmanno. Traj. ad Rh., Gu. van de Water, 1709, 4. *Auch *gr. P.*

Neue Rec. nach den frühern Ausgg. (doch ohne Mss.) mit reichem exeget. Apparat. Nodot's Fund ist nicht aufgenommen. Man muss diese Ausg. neben der spätern haben. Gegen sie ist gerichtet **Chrestomathia Petronio Burmanniana. Flor. (Amst.)*, 1734, 8., eine bittere Satire, deren Vf. J. Verburg war und an welcher auch Tib. Hemsterhuis Theil hatte.

*16522. — — (*Titel wie in num.* 16520.) *o. O.*, 1713, kl. 8. 2 *Bde mit KK.*

Aus derselben Officin, wie die Ausg. von 1709; aber die KK. sind schwächere Abdrücke derselben Platten. Wiederholt *Amst.*, 1756, 12. 2 Bde mit KK. — Auch finde ich eine Nodot'sche Ausg. *Rouen*, 1713, 12.

*16523. Petronius Arbiter, *Titus.* Satyricon cum fragmentis Albae Graecae recuperatis a. 1688. Lps., Fritsch, 1731. Priapeja s. diversor. poetar. in Priapejum lusus. Patav., 1664 (Lps., Fritsch, 1731), 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Mit wenigen Ausnahmen Nachdruck des Texts der Rotterdammer von 1693. Die Ausg. soll der Leipz. Professor F. Menz besorgt haben.

*16524. — satyricon quae supersunt cum integris doctor. viror. commentariis; et notis N. Heinsii et Gu. Goesii antea ineditis; quibus additae Dupeyratii et auctiores Bourdelotii ac Reinesii notae. Adjiciuntur Jani Dousae praecidanea, Jos. Ant. Gonsali de Salas commenta, variae dissertatt. et praefatt., curante Pt. Burmanno, cujus accedunt curae secundae. Ed. altera. Amst., Waesberg, 1743, 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Diese sehr vermehrte neue Aufl. wurde von Csp. Burmann, Petrus Sohne, besorgt. Dass sie Reiske's, der sie corrigirte, ganze Aussichten in Holland vereitelte, ist aus dessen Lebensbeschr. bekannt. Vgl. *J. Jac. Reiskii libellus animadversionum ad alteram edit. Burmannianam Petronii* in den *Novis miscellaneis Lips. VI*, 93 ss. 272 ss. 488 ss. 650 ss.

16525. — satyricon ex rec. Pt. Burmanni passim reficta, cum supplementis Nodotianis et fragmentis Petronianis. Notas criticas aliasque et indicem uberrimum addidit Cr. Glo. Anton. Lps., Fritsch, 1782, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

Es finden sich auch die *Priapeja* daran.

16526. — satyricon et fragmenta (curav. Emeric. Alex. comes de Rewiczky). Berol., Unger, 1785, 8. (18 *gr.*, *Velp.* 1 *Thl.* 8 *gr.*)

Sauberer Abdruck des Texts nach Burmann's u. Anton's Ausgg., ohne Nodot's Supplemente.

16527. — satiricon cum supplementis Nodotianis. Acc. veterum poetar. catalecta. Bip., 1790, 8. (10 *gr.*)

16528. — satyricon ex optimis exemplaribus emendatum, cum Petronianis fragmentis et glossario. Par., Renouard, 1797, 18. 2 *Bde, Velp.* (6 *fr.*, *holl. P.* 12 *fr.*, *gr. Velp.* 15 *fr.*)

Auf Pg. sind 5 Exx. gedruckt.

*16529. — Pétrone latin et franç., traduction entière suivant le ms. entière trouvé à Belgarde en 1688, avec plusieurs remarques et additions, qui manquent dans les prémières éditions. Par., Gide, an 7 (1799), 8. 2 *Bde mit KK.*

Blos Nachdruck der Nodot'schen Ausg., ohne die *Contrecritique.* Die KK. sind sehr schlecht. Von einer neuen Ausg. des lat. Texts mit einer neuen Uebs. von la Porte du Theil waren 1798 der 1e Th. u. 81 SS. des 2n Theils gedruckt.

16530. — matrona Ephesia s. lusus serius in Petronii matronam Ephesiam; huic adjiciuntur dissertatiunculae quatuor de amore *etc.* Haec omnia a Gualt. Charletono anglice conscripta et nunc latinitate donata per Bm. Harrisium. Lond., 1665, 12.

Ebenso selten als langweilig.

*16531. — poëme de Pétrone sur la guerre civile entre César et Pompée, avec deux epîtres d'Ovide. Le tout trad. en vers franç. avec des remarques et des conjectures sur le poëme intitulé: Pervigilium Veneris (par J. Bouhier). Amst., Changuion, 1737, 4.

Mit dem lat. Text. Vermehrt und verbess. **Par.*, 1738, 12. Dasselbe Gedicht in Wernsdorf poetis lat. min. T. III, p. 24—76, u. P's kleinere Gedichte ib. T. IV. P. I. 283—308. T. IV. P. II. 753—66. T. V. P. III, p. 1362. T. VI. P. I. p. 185 ss.

16532. — successi di Eumolpione, portati nella no-

stra lingua da Ciriaco Basilico. Nap., Bulifon, 1678, 12. — Frammento di traduzione della satira di Petronio Arbitro fatta da St. Tafuri, *in:* Nuova raccolta d'opuscoli scientif. e filol. VI, 139 ss. — Satire volgarizzate col testo a fronte e con note. Brescia, 1806, 8. 2 *Bde.*

*16533. Petronius Arbiter, *Titus.* Le Pétrone en vers. Traduction nouvelle par M. L. D. B. (Mch. de Marolles, avec le texte lat.) Par., Barbin, 1667, gr. 12. *Auch unter dem Tit.:* Les vers de Pétrone, chevalier Romain, contenus dans sa satire. Ed. IV. Par., Langlois, 1677, 4. — Pétrone, traduction nouvelle (en prose), avec des observations sur les endroits les plus difficiles. Col., Marteau, 1687, 12. — *Histoire secrète de Néron ou le festin de Trimalcion, trad. de Pétrone, avec des notes historiques, par (Gu. de) Lavaur. Par., Ganeau, 1726, 12. 2 *Bde.* — *Satire de Pétrone, par Boispreaux (du Jardin). Haye, Neaulme, 1742, kl. 8. 2 *Bde. Schlechter gedr. ist* *Lond., Nourse, 1742, kl. 8. 2 *Bde.* — Satire de Pétrone, chevalier Romain, nouvelle trad. par le citoyen D(urand), accompagnée du texte latin. Par., Bertrandet, an XI (1803), 8. 2 *Bde.* — La guerre civile, poëme, traduction libre de Pétrone, ornée du texte latin, par Jos. N. Mar. Deguerle. Par., Brasseur, an VII (1798), 8.

16534. — Begebenheiten des Enkolp. Aus dem Satyricon des Petron übersetzt (von W. Heinse). Rom (Schwabach), 1773, 8. 2 *Bde.* Neue Aufl. Rom (Schwabach), 1783, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.*) — Sämmtliche Werke, metrisch u. prosaisch übs. mit einem vollständ. Commentar von J. G. C. Schlüter. Halle, Hendel, 1796, 8. 2 *Thle* (20 *gr.*) — Satiricon sammt Nodot's Ausfüllung neu übs. von Adf. Gröninger. Berl., Unger, 1796, gr. 8. (1 *Thl.*, *Schrp.* 2 *Thl.*) *Ganz confiscirt u. bis auf 2 Exx. verbrannt. Ohne des Uebs. Namen nachgedruckt* Blankenburg u. Lpz., 1798, 8. (1 *Thl.*), *wovon blos neuer Tit. ist* Lpz., Sommer, 1804, 8. (1 *Thl.*)

Schon 1718 hatte J. Werther zu Rostock eine deutsche Uebs. des Petr. zum Druck fertig liegen, welche mit vielen Stellen aus den Alten erläutert war, s. Leipz. gel. Zeit. 1718, S. 546. Ueber Heinse's Uebs. vgl. Matthison's Erinnerungen III, 115.

16535. — the works of Petronius Arbiter. In prose and verse. Translated from the original latin by Addison. To which are prefix'd the life of Petronius, done from the latin, and the character of his writings, by S. Evremond. Lond., Watts, 1736, 12.

16536. — J. F. von Meyer krit. Erläut. einer Stelle des Petronius im Neuen deutsch. Mercur 1796, I, 387—402. — Dacier examen de l'hist. de la matrone d'Ephèse et des différentes imitations qu'elle a produites, in Mém. de l'acad. des inscrr. XLI, 523—545. — Anmerkk. zu Petron. in Beckmann's Vorrath kleiner Anmerkk. II, 247 ss. — Etwas gewaltsame Verbess. zu P. in Jac. Ph. de Medenbach Wakker amoenitatt. litt. Ultraj., 1770, 8. — Fragmentum Petronii ex bibliothecae S. Galli antiquissimo ms. excerptum, nunc prim. in lucem editum. Gallice vertit ac notis perpetuis illustravit Lallemandus (Marchéna). *o. O.* (Bas., Decker), 1800, 8. 75 *SS.*

Letztere Schrift war eine absichtliche und ziemlich unfeine Erdichtung. Vgl. Jen. Lit. Zeit. Revision u. Ergänzbl. I. Jahrg. Bd 2. S. 196 ss. 251 ss. 623 ss. Von gleichem Gehalt ist das angebliche Fragment im Gentleman magazine 1785, I, 195.

Petrus de Abano s. Abano.

*16537. Petrus Blesensis. Opera omnia, ad fidem mss. codd. emendata, notis et variis monumentis illustrata. Ed. nova (cura Pt. de Gussanvilla). Par., Piget, 1667, f.

16538. — epistolae. *o. O. u. J.* (Bruxellae, fratres vitae communis, *um* 1480), f. *goth.*

Sehr seltne erste Ausg., und von dem Herausgeber der vorigen nicht benutzt. Sie enthält 107 Briefe, von welchen man mehrere gar nicht, andre in andrer Ordnung in den Werken findet. In 2 Col. mit 40 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus gehen 8 Bll. Inhaltsverzeichniss, dann folgt der Text, dessen 1e Zeile ist: *Incipiūt epistole magistri Petri.* Auf der Stirnseite des letzten Bl. in der 2n Col. ist die Schlussschrift: *Expliciunt epistole Magistri petri blesensis bathoniensis archidyaconi.*

16539. Petrus Brixiensis. Repertorium utriusque juris. Bon., 8. Nov. m. cccc. lxv. (1465), gr. f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Sehr seltne Ausg., deren Datum entschieden falsch ist. Wahrscheinlich fehlt ein x (mcccclxxv, 1475). Wenigstens ist die zu Lyon 1480 erschienene Ausg. bereits *juxta exemplar quondam Bononiae impressum* abgedruckt.

*16540. Petrus Cellensis. Opera omnia, collecta in unum ex libris tum editis tum mss. Cura et studio unius e S. Mauri congr. monachi Benedictini (Ambr. Janvier, cum praef. J. Mabillon). Par., Billaine, 1671, 4.

16541. Petrus Chrysologus. Sermones. Bon., Phaellus, 1534, 4.

Sehr seltne erste Ausg., von P. Agapitus besorgt.

16542. — opera omnia cum observatt. et indice rerum Dm. Mitae. Accessere praeterea in hac nostra edit. S. Valeriani Cemeliensis homiliae quotquot extant. Ven., Savioli, 1742, f.

Mit Ausnahme des Valerianus ein sauberer und correcter Nachdruck der Ausg. *Bon.*, *Solii*, 1643, 4.

16543. — sermones, acc. sermones ex d. Augustino *etc.* cum notis et variis lectt. ed. Sb. Pauli a S. Maria. Ven., 1750, f. *Auch* AV., 1758, f.

Neue Rec. aus Mss. — Dass mehrere von den unter seinen Werken gedruckten Homilien dem Severianus Gabalitanus angehören, wird gezeigt in Muratori antiqq. Ital. III, 921 ss.

16544. Petrus Cluniacensis. Opera omnia, nunc prim. in lucem edita (cura Pt. de Monte Martyrum). Par., Hichmann, 1522, f.

Am besten in *Marrier et Quercetani biblioth. Cluniac. Par.*, 1614, *f.* p. 585—1376, wozu noch zu fügen: *adversus nefandam sectam Sarracenor. libri II* in Martene collectio ampl. IX, 1119 ss. *Sermones III* in Martene thesaur. anecdotor. V, 1417 ss. *Dispositio rei famil.* in Baluzii miscellan. V, 445 ss.

Petrus Comestor s. Comestor. de Crescentiis s. Crescentius. Damianus s. Damianus.

16545. Petrus Hispanus (Joannes XXI). Practica medicinae, quae thesaurus pauperum nuncupatur. Antw., Theodoric. Martini, 22. Mai 1476, f. *goth.*

Sehr seltne erste Ausg., in 2 Col. mit Sign.

Petrus Lombardus s. Lombardus. de Natalibus s. Natalibus. Padubanensis s. Abano.

*16546. Petrus Ravennas. Foenix dñi Petri rauēnatis memoriae magistri. Ven., Bernardinus de Choris, 10. Jan. 1491, 4. 16 *Bll.*

Seltne erste Ausg. dieser oft gedruckten Schrift.

*16547. Petrus Siculus. Historia, ex ms. cod. biblioth. Vaticanae graece cum lat. versione edita per Mth. Raderum. Ingolst., Sertorius, 1604, 4.

Petrus von Suchen's. Ludolphus.

*16548. Petrus de Vineis. Epistolarum libri VI. Novam hanc edit. adjectis variantibus lectt. curavit. J. Rdf. Iselin. Acc. Sim. Schardii hypomnema de fide, amicitia et observantia pontif. Romanor. erga imperatores Germanicos. Bas., Christ, 1740, 8. 2 *Bde.*

Neueste Ausg. dieser für die Geschichte ihrer Zeit wichtigen Briefsammlung, welche aber viel zu wünschen übrig lässt. Die erste Ausg. unter dem Titel: **Pt. de Vineis querimonia Friderici II. imp. Hagenoae, Secerius,* 1529, 8. enthält blos die ersten 52 Briefe. Alle 6 Bücher enthalten die Ausgg. **Bas., Quecus,* 1566, 8. und

*Ambergae, Schönfeld, 1609, 8. Einige später aufgefundne Briefe in Martene collectio ampliss. II, 1137. Von den Ausgg. u. Mss. dieser Briefe s. Allg. litt. Anzeiger 1799, S. 1638. Archiv der Frankf. Gesellschaft (an mehrern Orten). Zwei Mss. sind beschrieben in den Merkwürdigkk. der Zapf. Bibl. I, 18 ss. 27 ss.

16549. Peuples (*les*) de la Russie, ou description des moeurs, usages et coutumes de diverses nations de l'empire de Russie (par Charl. comte de Rechberg). Par., Treuttel, 1812, f. 2 *Bde mit farbig. KK.*

Jeder Bd dieses Prachtwerks enthält 48 KK. und kostet 600 fr., mit fein illum. KK. 1200 fr. Ein Theil des Texts ist von G. Bh. Depping.

*16550. Peutinger, *Cr.* Romanae vetustatis fragmenta in Augusta Vindelicor. et ejus dioecesi. (AV.), Erh. Ratdolt, 1505, f. 7 *Bll.*

Von dieser ersten Ausg. eines der ältesten archäolog. Bücher ein Ex. auf Pg. 65 fr. MCarthy (vorher in der Harlej. Bibl.)

*16551. — inscriptiones vetustae Romanor. et ear. fragmenta in Augusta Vindelicor. et ejus dioecesi, cura et diligentia Cr. Peutinger antea impressae, nunc denuo revisae, castigatae, simul et auctae. Mog., Schöffer, 1520, f. *mit Hschnn.*

Zweite Ausg. des vorig. Buchs, gewöhnlich mit *Huttichii collectaneis antiqq. Mog.*, 1520, *f.* zusammengebunden. Eine 3e Ausg. s. unter Inscriptiones.

16552. — sermones convivales de mirandis Germaniae antiquitatibus. Acc. ejusd. de inclinatione imperii fragmentum et XIV epp. anecdotae. Recudi fecit atque edidit G. W. Zapf. AV., Bürglen, 1789, 8. (8 *gr.*)

Zuerst *Arg., Prüss*, 1506, 4. *ib.*, 1530, 4. *Jen.*, 1684, 8.

16553. — quorundum jurisscientia illustratorum judicium. Viennae, Vietor, 1529, 4. 8 *Bll.*

Völlig unbekannt und daher abgedr. im Neuen lit. Anzeiger 1807, S. 791. — Von mehrern Mss. P's s. Merkwürdigkk. der Zapf. Bibl. II, 261 ss. Seine daselbst erwähnten Briefe sind jetzt in der königl. Bibl. zu Stuttgardt.

*16554. — fragmenta tabulae antiquae, in quis aliquot per Rom. provincias itinera. Ex Peutingerorum bibliotheca. Edente et explicante M. Velsero. Ven., Aldus, 1591, 4.

60 SS. u. 2 in Holz geschn. Karten, zu Ende 1 Bl. Register. Erste Ausg. dieses wichtigen Actenstücks für die alte Geographie, welche aber blos einige Fragmente dieser Karte enthält. Zuerst vollständig (aber sehr ungenau und von 21 Fuss auf einen Maassstab von 12 Fuss reducirt) in Kupfer gestochen in *Abr. Ortelii parergon. Antw.*, 1598 u. 1624, *f.* und daraus wiederholt in *Pt. Bertii theatr. geogr. vet. LB.*, 1618, *f. G. Hornii orbis antiqui delineatio. Amst.*, 1653, *f. M. Velseri opp. Nrb.*, 1682, *f.* p. 705 ss. *N. Bergier hist. des grands chemins de l'empire Romain. T. II. Brux.*, 1728, 4.

*16555. — Peutingeriana tabula itineraria, quae in Augusta biblioth. Vindob. nunc servatur, accurate exscripta a Fr. Cp. de Scheyb. Vindob., Trattner, 1753, f. *mit* 12 *Karten.*

Erste treue Copie des Originals in seiner wirklichen Grösse. Nicht mehr im Buchhandel zu haben. Der ursprüngliche Preis war 18 Thl.

*16556. — tabula itineraria militaris Romana antiqua Theodosiana et Peutingeriana nuncupata, quam ex Vindobonensi editione Fr. Cp. de Scheyb accurate descripsit, manu sua in aes incidit et primus in Italia edidit J. Dm. Podocatharius Christianopulus. Aesii (*d. i.* Jesi) in Picenis, typis Cherubini, 1809, f. *mit Atlas von* 12 *Karten in* quer fol.

Die Karten sind blosse Copien der Scheyb'schen Ausg., aber es ist statt Scheyb's Text ein neuer hinzugefügt. Die Ausg. macht sich bereits selten, und war schon 1819 in Rom nicht mehr zu haben. — Der Theil der Karte, welcher Süditalien enthält, ist mit Verbesserungen geliefert in *Dm. Romanelli antica topografia del regno di Napoli. T. I. Nap.*, 1815, 4.

Ueber diese Karte vgl. J. G. Lotteri historia tabulae Peut. Lps., 1732, 4. (auch in Gorii symbolis litt. VI, 1—58). Fréret sur la table itinér. publiée par Velser sous le nom de table de Peutinger, in Mém. de l'acad. des inscrr. XIV, 174—178, XVIII, 249—256. Ph. Buache sur la construction de l'ancienne carte itin. de Peutinger, in Mém. de l'acad. des scienc. 1761, Hist. p. 141. J. N. Buache obss. sur la carte itinér. des Romains, appellée carte de Peutinger, in Mém. de l'institut, scienc. moral. et polit. V, 53 ss. J. Cp. Gottsched Abhandl. von der Peut. Karte, in Samml. einiger Stücke der Gesellsch. der freien Künste, II, 349 ss. C. F. Fein Versuch einer Erklär. eines dunkeln Ortes auf dem 1n Blatte der Peut. Karte, im Neuesten aus der anmuth. Gelehrsamk. VI, 779 ss. Haeffelin obss. sur l'itinéraire de Théodose, connu sous le nom de table de Peutinger, in Commentatt. acad. Theodoro-Palat. Vol. V. Hist. p. 105—126. Cr. Mannert res Trajani imp. ad Danubium gestae; addita est diss. de tabulae Peutingerianae aetate. Nrb., 1793, 8. (12 gr.) Sb. Günthner (hyperpatriotische Phantasie) über den Vf. der Peutinger'schen Tafel, in Lr. Westenrieder's neuen Beitrr. zur vaterländ. Historie. Th. I. (Münch., 1812, 8.) S. 156—184 (es sei der 1197 gestorbne Tegernseer Mönch Wernher). Fabricii bibliogr. antiq. p. 196. Saxii onomast. I, 500—504. Sprengel Gesch. der geogr. Entdeckungen (2. Ausg.) S. 132 ss. Dissertationis isagogicae ad voll. Hercul. P. I. p. 25 not. Mannert's alte Geogr. (2e Ausg.) I, 204. Aretin litt. Handbuch der bair. Gesch. I, 51 ss.

16557. Peyre, *Mar. Jos.* Oeuvres d'architecture. Par., 1812, gr. f. (18 *fr.*)

27 SS. Text u. 21 KK. Zur frühern Ausg. *Par.*, 1765, *gr. f.* (mit 19 KK.) gehört ein Supplem. (6 fr.)

16558. Peyre, *A. F.* Oeuvres d'architecture. P. I—IV. Par., Didot, 1819—20, f. *mit* 81 *KK.* (60 *fr.*)

*16559. Peyrerius, *Is.* (*anon.*) Praeadamitae s. exercitatio super versibus 12, 13 et 14 capitis V. epistolae ad Romanos. Quibus inducuntur primi homines ante Adamum conditi. *o. O.* (Par.), 1655, 4. — (Ejusd.) Systema theologicum ex praeadamitar. hypothesi. Pars I. *o. O.* (Par.), 1655, 4.

Originalausg. dieser Schriften, von welchen es auch eine Ausg. *o. O.*, 1655, 8. und zwei Ausgg. *o. O.*, 1655, 12. (die eine in Holland gedruckt, aber kein Elzevir) gibt. Eine holländ. Uebs. ist: *Praeadamiten, of Oeffeninge over het* 12. 13. 14. *Vers des Sendbriefs Pauli tot de Romeinen, waar door geleerd word, datter Menschen voor Adam gewest zyn. o. O.*, 1661, 12. od. *o. O.*, 1667, 8. Dazu gehören: *Is. Peyreri epistola ad Philotimum, qua exponit rationes, propter quas ejuraverit sectam Calvini, quam profitebatur, et librum de praeadamitis, quem ediderat. Romae*, 1657, 4. (auch *Ff.*, 1658, 4. u. *Ff.*, 1658, 12.) u. *Apologie de la Peyrère. Par.*, 1663, 12.

Ueber den Streit selbst vgl. Artigny mémoires T. I. p. 117 ss. T. III. préf. p. VIII. Walch Einleit. in die Religionsstreitigkk. V, 224. 254. Chardon mélanges III, 507 ss. Saxii onomast. III, 486. Froriep. Bibl. der theol. Litt. II, 163 ss. Die Gegenschriften waren:

1) Eusebii Romani (Ph. le Prieur) animadvv. in librum praeadamitarum. Par., 1656 od. *58, 8. *o. O. (Holland), 1656, 12. Holländ. übs. o. O., 1661, 12. 2) Mch. Cobabus disp. contra praeadamitas ex cap. V. epistolae ad Rom. Rostoch., 1656, 4. *3) J. Cr. Dannhaueri praeadamita utis s. fabula primor. hominum ante Adamum conditor. explosa. Arg., 1656, 8. *4) J. Hilperti disquisitio de praeadamitis. Ultraj., 1656, 12. *Amst., 1656, 12. *Helmst., 1656, 4. *5) Ant. Hulsii non-ens praeadamiticum. LB., Elzevir, 1656, 12. *6) Sm. Maresii confutatio fabulae praeadamiticae. Groning.,

1656, 4. od. *12. *7) Monstrosae de praeadamitis opinionis abominanda foeditas demonstrata a J. Micraelio. Stetini, (1656), 4. *8) J. Bt. Morini refutatio compendiosa erronei ac detestandi libri de praeadamitis. Par., 1656, 12. *9) J. Pythii responsio exetastica ad tractatum, cui titulus praeadamitae. LB., Elzevir, 1656, 12. *10) J. H. Ursini novus Prometheus praeadamitar. plastes ad Caucasum relegatus et religatus. Ff., 1656, 12. *11) P. Felgenhauer Antipraeadamita oder Prüfung über das lateinische im Druck ausgegangne Buch Praeadamitae. Amst., 1659, 12. *12) Mt. Schoockii diluvium Noachi universale adversus auctorem libri praeadamitar. Groning., 1662, 12. *13) And. Bj. Hempel (praes. Sm. Schelwig) exercitatio de praeadamitis. (Thoruni), 1673, 4. 14) Bartholdi Goldbach diss. histor. de controversia, utrum ante Adamum alii fuerint homines. Regiom., 1682, 4. 15) J. Vake Beweisthum, dass ein Gott sey, samt Vorbericht von der Praeadamiterey. Hmb., 1696, 4. *16) J. Fecht praeadamitismi recens incrustati examen. Rost., 1698, 4. *17) J. And. Schmidii pentas dissertationum. I. de Praeadamitis ex orbe proscriptis etc. Hlmst., 1716, 4. 18) J. Hermansson diss. de praeadamitis. Ups., 1730, 8.

16560. Peyrerius, *Is.* (*anon.*) Du rappel des Juifs. s. O. (Par., Morel), 1643, 8.
Dieses seltne, aber werthlose Buch erhielt bei der von Napoleon 1806 geschehenen Zusammenberufung des Sanhedrin ein nur augenblickliches Interesse, weil man in demselben eine Prophezeihung dieses Ereignisses zu finden glaubte.

Peyrilhe s. Dujardin.

16561. Peyron, *Amad.* Notitia libror. manu typisve descriptor., qui donante Th. Valperga-Calusio illati sunt in regiam Taurinensis Athenaei bibliothecam. Lps., Weigel, 1820, gr. 4. (2 *Thl.*, *Velp.* 4 *Thl.*)
Enthält schätzbare philol. u. krit. Bemerkungen.

Peyrouse s. Perouse.

*16562. Peyssonel, *de.* Observations historiques et géogr. sur les peuples barbares, qui ont habité les bords du Danube. Par., Tilliard, 1765, 4. *mit KK.*

*16563. Pez, *Bn.* Thesaurus anecdotor. novissimus s. vett. monumentor., praecipue ecclesiasticor., ex Germanicis potissimum bibliothecis adornata collectio novissima. AV. et Graecii, Veith, 1721—29, f. 6 *Bde.*

*16564. — bibliotheca ascetica antiquo-nova h. e. collectio veterum quorundam et recentior. opusculor. asceticor., quae hucusque in variis mss. codd. et bibliothecis delituerunt. Ratisb., Peez, 1723—33, 8. 10 *Bde.*

*16565. Pez, *Hi.* Scriptores rerum Austriacar. veteres ac genuini. T. I. II. Lps., 1721, 25. T. III. Ratisb., 1745, f. 3 *Bde.*

*16566. Pezay, *Masson de.* Histoire des campagnes du maréchal de Maillebois en Italie, pendant les ann. 1745 et 46. Par., impr. roy., 1775, 4. 3 *Bde mit Atlas in* gr. f.
Geschätztes u. bereits in Frankreich selbst seltnes Werk.

16567. Pfeffel, *Cr. Gli.* Poetische Versuche. Th. 1—6. 5e Aufl. Tüb., Cotta, 1817—20. Th. 7—10. 4e Aufl. ib., id., 1804—10, 8. 10 *Bde* (5 *Thl.*, *Schrp.* 7 *Thl.*, *Velp.* 10 *Thl.*) — Prosaische Versuche. ib., id., 1810—12, 8. 8 *Bde* (4 *Thl.*, *Schrp.* 6 *Thl.*)

16568. Pfeiffer, *A. F.* Ueber Bücherhandschriften überhaupt. Erl., Palm, 1810, 8. (1 *Thl.*)
Ein nicht genug zu empfehlendes Handbuch, und in Verbindung mit Mannert (s. oben) das Beste, was wir in Deutschland über die eigentlichen Handschriftenlehre haben. Sollte es, was sehr zu wünschen, zu einer 2n Auflage gedeihen, so würden vorzüglich die Aufschlüsse des 2n Theils der Voluminum Hercul. nachzutragen, ein besondres Capitel über Miniaturen in den Handschriften hinzuzufügen, und dem ganzen Buche eine noch praktischere Richtung zu geben seyn, als es bereits hat.

16569. Pfeiffer, *A. F.* Beiträge zur Kenntniss alter Bücher u. Handschrr. (in der Erlang. Bibl.) Hof, Vierling, 1783—86, 8. 3 *Stücke* (1 *Thl.* 4 *gr.*)

Pfinzing s. Theuerdank u. Frontinus num. 7972.

*16570. Phaedrus. Fabularum Aesopiar. libri V. nunc prim. in lucem editi (a Pt. Pithoeo). Augustobonae Tricassium, J. Odotius, 1596, 12. 67 *SS. u.* 1 *Bl.*
Erste und sehr seltne Ausg. Das Ms., aus welchem Pithoeus den Ph. (nicht sehr treu und mit willkürlichen Aenderungen) edirte, besass zuletzt Hr. le Pelletier de Rosambo in Frankr. Ein zweites Ms., welches sich in der Bibl. der Benedictiner von St. Remy zu Rheims befand, verbrannte 1774 mit dieser Bibl.; doch hatte der dasige Bibliothekar Vincent alle Varianten desselben einer gedruckten Ausg. beigeschrieben, welche in der königl. Bibl. zu Paris ist.

*16571. — fabular. Aesopiar. libri V. Nuper a Pt. Pithoeo prim. editi, et jam emendati atque illustrati a Cr. Rittershusio. Acc. in easdem fabulas spicilegium Csp. Schoppii et alia quam plurima. LB., ex off. Plant. (Raphelengii), 1598, 8.
191 u. 55 SS. u. 8 Bll. Zweite, ebenfalls sehr seltne, Ausg. Der 2e besonders bezifferte Abschnitt (Gabriae fabulae, aenigmata etc.) fehlt bisweilen.

16572. — fabular. Aesopiar. libri V. N. Rigaltius recensuit et notis illustravit. Lutet., Drouart, 1599, 12.
Auch diese 3e Ausg. gehört zu den seltnen. R. benutzte den Codex des Pithoeus aufs neue und sorgfältiger, als dieser, stellte in manchen Stellen die alte Lesart wieder her und fügte Conjecturen und Noten bei. Aber den Codex aus Rheims benutzte er in dieser Ausg. noch nicht. Ein Ex. auf gr. P. aus de Thou's Bibl. besitzt Renouard. Es scheint auch Exx. mit dem Jahre 1600 zu geben.

16573. — apologi s. fabellae Aesopicae, latino carmine redditae a Phaedro. Hanov., typis Wechel., 1603, 12.
Nachdruck der vorigen, mit Beifügung der Fabeln des Aphthonius, Avianus und Gabrias. Einiges Eigne hat der Abdruck in der *Mythologia Aesopica. Ff.*, 1610, 8.

*16574. — fabular. Aesopiar. libri V. J. Meursius post Pithoeum, Rittershusium, Schoppium, Rigaltium denuo recensuit et animadvv. addidit. (LB.), ex off. Plantin. Raphelengii, 1610, 8.
5 Bll. Vorst., 213 u. 55 SS. Blos ein neuer Titel zur Ausg. von 1598, mit Beifügung der Noten von Meursius, in welchen sich dieser eine ebenso gewagte, als oft unglückliche Kritik erlaubt.

16575. — fabular. Aesopiar. libri V. Nova editio (cura N. Rigaltii). (Par.), oliva Rb. Stephani, 1617, 4.
Saubere Ausg., schwarz und roth gedruckt. R. benutzte in dieser Ausg. zuerst den Codex aus Rheims und lieferte eine neue, aber sehr gewaltsame und willkürliche Recension. Auch hat er selten unterschieden, was dem neuen Codex und was seiner eignen Conjectur angehört.

16576. — fabular. Aesopiar. libri V. nunc prim. in lucem editi. Par., Cramoisy, 1629, 16.
Ungeachtet des trügerischen Titels blos Abdruck eines der frühern Texte.

16577. — fabular. libri V. Nova editio, ad Rigaltinam anni 1617 recusa, cum Rigaltii notis. Festi Avieni fabular. liber. Par., Cramoisy, 1630, 12.
Enthält einen sehr verdorbenen Text; keineswegs den der Ausg. von 1617. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1657 u. 63, 12.

16578. — fabular. Aesopicar. libri primus. Flexiae, Griveau, 1638, 4.

*16579. — fabulae. Additae sunt novae et animadvv. Tanaq. Fabri, in quibus multa etiam alior. scriptor. emendata sunt. (Acc. P. Syri selectae sententiae). Salmurii, Lerpinière, 1657, 4.

4 Bll. Vorst., 72 u. 68 SS. Der Text ist zwar der schlechte der Ausg. von 1630, aber die Noten sind gelehrt und scharfsinnig, ob sie gleich zur Verbess. des Texts wenig beitragen. — Gute Noten von J. H. Ursinus und und einige Verbess. des Texts enthält die Ausg. *Ratisb.*, 1657, 8.

*16580. Phaedrus. Fabulae, a J. Freinshemio emendatione textus, historiis, notis et indice illlustratae. Depromebat ex bibl. Freinshemiana H. Holstius. Arg., Paulli, 1664, 8.

Bei manchen Exx. finden sich noch auf 147 SS. Pt. Axenii notae in lib. I.

16581. — fabulae cum notis et emendatt. Tanaq. Fabri. Addita est gallica versio et in eam animadvv. Salmur., 1664, 8.

Vermehrte Wiederholung der Ausg. von 1657. Auch ist Sacy's franz. Uebs. beigefügt. Wiederholt *ib.*, 1673 u. 89, 12. **Amst.*, 1689, 12. *ib.*, 1712 od. 25, 8. **Hag. Com.*, 1725, 8.

16582. — Phaedrus cum notis J. Schefferi et Fr. Guyeti castigatt. criticis et gallica versione Albini (L. Is. le Maitre de Sacy). Ed. II. Ups., Curio, 1667, 8.

Vorher *ib.*, 1664, 8. Zum Grunde liegt Tan. le Fevre's Ausg. Mit schätzbaren Erläutt., aber wenig glücklicher Kritik. Wiederholt *Hmb.*, 1673, 8. u. öfter.

*16583. — fabular. Aesopiar. libri V. notis perpetuis illustrati et cum integris alior. observatt. in lucem editi a J. Laurentio. Amst., Waesberge, 1667, 8. *mit KK.*

Ohne grossen innern Werth und sehr incorrect, aber wegen der KK. gesucht. Bisweilen (aber gar nicht gewöhnlich) ist der anstössige Theil des Kupfers S. 276 radirt oder mit Dinte überzogen, und man hat beim Ankauf darauf zu sehen. — Nicht näher bekannt ist die Ausg. *Phaedri fabular. Aesopiar. libri V. ex rec. Cp. Wase. Lond.*, 1668 od. 79, 8.

*16584. — fabular. Aesopiar. libri V cum prioribus ac posterioribus notis N. Rigaltii. Pt. Axen recensuit suasque notas adjecit. Hmb., Naumann, 1671, 8.

Axen's Noten sind gelehrt, gehen aber nur über das 1e Buch.

*16585. — fabular. Aesopiar. libri V. Interpretatione et notis illustrav. Pt. Danetius, in usum Delphini. Par., Leonard, 1675, 4.

Von geringem innern Werthe. Wiederholt *ib.*, *Barbou*, 1726, 4. *Ven.*, 1787, 4. *Lond.*, 1688, 1703, 7, 17, 22, 27, 35, 45 od. 1814, 8.

16586. — fabular. Aesopiar. libri V cum annotatt. J. Schefferi et Fr. Guyeti notis. Ed. V. prioribus emendatior et auctior, in qua jungitur interpretatio gallica cum notis et index latinus uberrimus. In belgicum metrum convertebat J. Hilarides. Franequ., Strix, 1694, 8.

*16587. — fabular. Aesopiar. libri V. Cum integris commentariis Marq. Gudii, Cr. Rittershusii, N. Rigaltii, N. Heinsii, J. Schefferi, J. L. Praschii et excerptis alior. Curante Pt. Burmanno. Amst., Wetstein, 1698, 8.

Schätzbare Ausg., in welcher Gudii und Heinsii Noten zuerst erschienen. Es gibt auch Exx., in welchen die mit besondrer Seitenzahl beigefügten Noten von Gudius, Rittershusius und Rigaltius fehlen.

*16588. — fabular. Aesopiar. libri V. Notis doctor. selectioribus novisque passim et conjecturis et explicationibus illustrati, op. Th. Johnson. Lond., Harper, 1701, 8.

Wiederholt *ib.*, 1708 u. 14, 8.

*16589. — fabular. Aesopiar. libri V. Notis illustravit in usum principis Nassavii D. Hoogstratanus. Acc. duo indd. Amst., Halma, 1701, 4. *mit 1 Titelkupf.*, 1 *Portr. u.* 18 *KK. Auch gr. P.*

In krit. Hinsicht ungenau und zu willkürlich. Auf die Metrik hat H. besondre Rücksicht genommen, und die Auswahl der Noten ist gut. Die KK. sind sehr sauber. Eine kleinere Ausg. *ib.*, 1701, (vermehrt) 1705 u. 1711, 12. — *Phaedri et Avieni fabulae cum adnotatt. Hoogstratani. Neap.*, 1729, 8.

*16590. Phaedrus. Fabular. Aesopiar. libri V, cum notis perpetuis J. Fr. Gronovii et emendatt. Jac. Gronovii. Acc. N. Dispontini in Phaedrum collectanea. Amst., Janssonio-Waesbergii, 1703, gr. 12.

Das Beste in dieser saubern Ausg. sind Dispontini collectanea. Die Noten beider Gronove sind von geringem Werth.

16591. — fabular. Aesopiar. libri V et P. Syri sententiae locupletiores, cum notulis Sm. Hoadly. Lond., 1703 *od.* 4 *od.* 12, 8.

16592. — fabulae ad fidem optimar. editionum, una auctiores, recusae cum paucis brevibusque notis. Acc. vindiciae Gudii ab acerbioribus censuris Jac. Gronovii. Editore J. Cp. Wolfio. Flensburgi, Schumann, 1709, 8.

Vgl. Millin annal. encycl. 1817, VI, 274. Die angebliche neuentdeckte Fabel (*Ranae paludis incolae*) ist kein Werk eines alten Schriftstellers, sondern des Jesuiten J. Commire.

*16593. — fabulae antiquae ex Phaedro fere servatis ejus verbis desumtae et soluta oratione expositae. Inter quas reperiuntur nonnullae ejusdem auctoris et alior. antea ignotae. Acc. Romuli fabulae Aesopiae. Omnes ex mss. depromtae et adjectis notis editae a J. F. Nilant. LB., Haak, 1709, 12.

16594. — fabular. Aesopiar. libri V, item fabulae quaedam ex vet. ms. a Marq. Gudio descriptae, cum ind. vocum et locutionum. Appendicis loco adjiciuntur fabulae graecae quaedam et latinae ex variis autoribus collectae, quas claudit Avieni Aesopicar. fabular. liber unus (cura Mch. Maittaire). Lond., Tonson, 1713, 12. *Auch gr. P.*

Nicht geschätzt sind die Wiederholungen *ib.*, *id.*, 1721, 29 od. 72, 12. Insbesondre ist die von 1729 so incorrect, dass ganze Zeilen fehlen.

16595. — fabular. Aesopiar. libri V. Cum integris commentariis Marq. Gudii, Cr. Rittershusii, N. Rigaltii, Is. Neveleti, N. Heinsii, J. Schefferi, J. L. Praschii et excerptis alior. Curante Pt. Burmanno. Hag. Com., Scheurleer, 1718, 8.

Vermehrte Wiederholung (nicht blos neuer Titel) der Ausg. von 1698. Blos neuer Titel ist aber *LB.*, *Luchtmans*, 1728, 8.

*16596. — fabular. Aesopiar. libri V et novar. fabular. appendix. Cura et stud. Pt. Burmanni. Hag. Com., Scheurleer, 1719, 12.

Auch *LB.*, 1766, 12. — Den Text der Burmann'schen Ausg. von 1718 legte Bentley bei seiner neuen Rec. des Phaedrus zum Grunde, welche bei dem *Terentius Bentleji. Cbr.*, 1726, 4. erschien. Gegen die zu grosse Kühnheit des engl. Kritikers ist gerichtet (*Fr. Hare*) *epistola crit. ad eruditiss. virum H. B. S. E. I.* (*H. Bland, scholae Etonensis instructorem*) *in qua omnes Bentleji in Phaedrum notae atque emendatt. expenduntur. Lond.*, *Tonson*, 1726, 4. 150 SS., welche nach dieser einzelnen Ausg. selten ist. Auch in *Hare's works. T. II.*

*16597. — fabular. Aesopiar. libri V cum novo commentario Pt. Burmanni. Leidae, Luchtmans, 1726, 4. *Auch gr. P.*

Diese sehr geschätzte Ausg. enthält (mit Weglassung aller fremden Ausstattungen der Ausg. von 1718) einen eignen und ganz neuen Comm. Burmann's, der zunächst gegen Bentley's Neuerungen gerichtet ist. Auch die vorgesetzte krit. Vorr. gegen Bentley ist von grossem Werth. Zu Ende ist Hare's *epistola crit.* auf 93 SS. angedruckt, welcher Abdruck zugleich mit einem besondern Titel **LB.*, *Luchtmans*, 1727, 4. ausgegeben wurde. Diese Ausg. von Burmann ist (ohne Hare's epistola) nachgedr. *Mitaviae*, *Hinze*, 1773, 8. (1 Thl., Schrp. 1 Thl. 12 gr.)

16598. PHAEDRUS. Fabulae et P. Syri sententiae. Par., typ. regia, 1729, 18. *Auch gr. P.*
Diese saubere, mit sehr kleiner Schrift gedruckte, Ausg. ist ein Pendant zu *Horatius*. *Par.*, *typ. reg.*, 1733, 32. Es gibt zwei Drucke dieses Phaedrus unter demselben Datum, wovon der spätere etwas weniger sauber ist. Von dem ersten Drucke gibt es einige Exx. auf Pg. (145 fr. Randon de Boisset, 131 fr. Gouttard, 220 fr. Crévenna, 96 fr. Méon, 162 fr. MCarthy). Nach Brunet gäbe es blos von dem 2n Drucke Grosspapiere; nach Renouard (catal. II, 280) aber scheint es, als wären auch von dem 1n Drucke Exx. auf gr. P., und vom 2n gar kein klein P., sondern die ganze Auflage auf gr. P. abgezogen worden.

16599. — fabular. Aesopiar. libri V. Nova editio emendata; notis gallicis selectissimis, appendice ad ejusdem fabulas, P. Syri aliorumque veterum sententiis aucta (a Cl. Fabro). Par., Barbou, 1731, 12.
Diess ist der erste (in Schwabe's Ausg. fehlende) Druck der über hundertmal wiederholten Ausg. von Fabre, deren Noten in Frankr. einen vorzüglichen Beifall fanden, vgl. Barbier examen crit. des dictionnaires hist. I, 322 sq. Sie wurde erst 1783 durch Brotier's Ausg. verdrängt.

16600. — fabular. Aesopiar. libri V. Recensuit et paraphrasi in usum scholar. exposuit J. N. Funccius. Rintelii, Enax, 1738, 8.
Wiederholt *ib.*, 1765 u. 69, 8.

16601. — fabular. Aesopicar. libri V nunc denuo editi in us. scholar. piar. cum notis (Ln. Targionii). Flor., Viviani, 1739, 12.
Die Noten sind in ital. Sprache und das Anstössige weggelassen.

16602. — fabular. Aesopiar. libri V. Ad exemplar Burmannianum recensuit suasque adnotatt. adjec. J. Mch. Heusinger. Isenaci, 1740, 8.
Mit kurzen, meist krit., Noten. Eine sehr nützliche Ausg. Vermehrt wiederholt *ib.*, 1772 u. 1800, 8. (5 gr.)

16603. — fabular. Aesopiar. libri V ad optimas quasque editt. emendati. Acc. Flavii Aviani fabulae et P. Syri sententiae. Par., Coustelier, 1742, 12.
Von J. Bt. le Mascrier besorgt. Sauber, aber sehr incorrect.

16604. — fabular. Aesopiar. libri V cum varior. commentariis. Curante Pt. Burmanno. LB., Luchtmans, 1745, 8.
Wiederholung der Ausg. von 1718, mit dem Index der Ausg. von 1727 vermehrt.

16605. — fabulae, quas ad mss. codd. et optimam quamque editionem emendavit St. And. Philippe. Acc. notae ad calcem (it. Aviani fabulae et Senecae Syrique sententiae). Lut. Par., Grangé, 1748, 12. *Auch holl. P.*
Sauber, aber ziemlich willkürlich und nicht sehr fleissig besorgt. Philippe benutzte ungedruckte Noten von Sanadon, ohne ihn zu nennen. Blos neuer Titel ist *Par.*, *Barbou*, 1754, 12.

*16606. — fabular. Aesopiar. libri V. Lond., Brindley, 1750, 18.

16607. — fabular. Aesopiar. libri V ex rec. Pt. Burmanni (cum P. Syri sententiis). Glasg., Foulis, 1751, 8.
Auch *ib.*, *id.*, 1754 od. 62 od. 83, 12.

16608. — fabular. Aesopiar. libri V. Ex rec. Alex. Cuningamii. Acced. P. Syri et alior. veterum sententiae. Edinb., Hamilton et Balfour, 1757, 8. *Auch gr. P.*
Sauber und so correct, dass kein Druckfehler darinn seyn soll.

16609. — fabulae. L. Annaei Senecae et P. Syri sententiae. Aureliae, Couret de Villeneuve, 1773, 24.

*16610. — fabular. Aesopiar. libri V cum integris commentariis Gudii, Rittershusii, Rigaltii, Heinsii, Schefferi, Praschii et excerptis aliorum. Curante Pt. Burmanno. LB., Luchtmans, 1778, gr. 8. (3 *fl.*)
Unveränderter Nachdruck der Ausg. von 1745.

16611. PHAEDRUS. Fabular. Aesopiar. libri V ex rec. Pt. Burmanni. Cum selectis varior. notis et suis observatt. edidit J. Glo. Sm. Schwabe. Hal., Gebauer, 1779—81, 8. 3 *Thle in 1 Bd* (1 *Thl.* 21 *gr.*)
Zum Grunde liegt Burmann's Text, der an vielen Orten aus dem Codex Perottinus verbessert ist. Die Noten enthalten eine gute Auswahl theils fremder (unter diesen die vorher ungedruckten des Jac. Tollius) theils eigner Bemerkungen.

16612. — fabulas de Fedro en latin y castellano, é ilustradas con algunas notas para el uso de los principiantes en las escuelas de gramatica. Madr., 1781, 8. (3 *rs.*)

16613. — fabular. libri V. Cum notis et supplementis Gbr. Brotier. Acc. parallelae J. de la Fontaine. Par., Barbou, 1783, 12.
Auch auf fein pap. d'Annonay. Sehr schätzbare Ausg., zu welcher Br. das ehemal. Ms. von Pithoeus aufs neue verglich und eine neue Collation des Ms. aus Rheims benutzte.

16614. — fabulae Aesopiae, novissime recognitae et emendatae. Acc. P. Syri sententiae, Aviani et Anonymi veteris fabulae, denuo castigatae. Bip., 1784, 8. (12 *gr.*)
Von Croll besorgt und mit mehrern guten Verbesserungen. Unsauber ist die neue Aufl. *ib.*, 1809, 8.

16615. — fabular. Aesopiar. libri V cum notis et emendatt. Fr. Jos. Desbillons ex ejus commentario pleniore desumptis. Manhemii, 1786, 8. (16 *gr.*).
Neue Rec. mit sorgfält. Unterscheidung der Mss. des Pithoeus und des von Rheims. Die krit. und exeget. Noten sind gehaltreich.

16616. — fabulae Aesopiae, libri V. P. Syri aliorumque veterum sententiae cum notis Bentleji, selectis aliorum, quibus et suas addidit F. H. Bothe. Lps., Schwikkert, 1803, 8. (12 *gr.*)

16617. — fabular. Aesopiar. libri V. Ad codd. mss. et optimas editt. recognovit, varietatem lectionis et commentarium perpetuum adjec. J. Glo. Sm. Schwabe. Acced. Romuli fabular. Aesopiar. libri IV, ad codicem Divionensem et perantiquam edit. Ulmensem nunc prim. emendati et notis illustrati. Brunsv., Vieweg, 1806, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*) *Auch Schrp. u. Velp.*
Neue sehr fleissige Ueberarbeitung seiner frühern Ausg.

16618. — fabular. Aesopiar. libri V cum notis et emendatt. F. Jos. Desbillons ex ejus commentario pleniore desumtis. Tertia ed., cui access. adnotatt. gallicae J. F(elicissimi) A-Y (Adry). Par., Duprat-Duverger, 1807, 12. (1 *fr.* 60 *c.*)
Diese Ausg. wird von Barbier sehr gerühmt.

16619. — Jul. Phaedri fabularum liber novus, e ms. cod. Perottino regiae biblioth. (Neapol.) nunc prim. edidit J. Ant. Cassittus. Neap., 1808, 8.
Erste, aber höchst fehlerhafte und ungenaue Ausg. dieses vermeinten Fundes, wovon nur 50 Exx. abgezogen wurden. Ohne die Vorstücke und Index 52 SS. Im Jahre 1811 erschien eine zweite Ausg. von 100 Exx. auf einem Foliobogen in gespaltnen Columnen, die Cassitto meist an auswärt. Philologen mit einem Briefe verschickte, worinn er sie zur Prüfung der Echtheit aufforderte.

16620. — Jul. Phaedri fabulae ineditae XXXII, quas in codice Perottino bibliothecae Neap. primus invenit, descripsit, edidit J. Ant. Cassittus. Editio III. Neap., ex officina monitoris utr. Siciliae, 1811, 8. 75, 92 *u.* 107 *SS.*
Diese 3e Ausg. enthält auch eine Uebs. der neuen Fabeln in ital. Versen.

16621. — codex Perottinus ms. regiae biblioth. Neapol. XXXII Phaedri fabulas jam notas, totidem novas, XXXVI Aviani vulgatas, et ipsius Perotti carmina inedita continens, digestus et editus a Cataldo Jannellio,

qui variantes etiam lectt. adposuit, tum deficientes ac corruptas tentavit. Neap., ex regia typ., 1809, 8.

Diese erste Ausg. von Jannelli erschien ungeachtet ihres Datum erst im Jahre 1811. Die Conjecturen und Verbesserungen stehen hier blos in den Noten.

16622. Phaedrus. Phaedri fabulae ex cod. Perottino ms. regiae bibliothecae Neapol., emendatae, suppletae et commentario novo instructae a Cataldo Jannellio. Praefixa est de Phaedri vita dissertatio. Neap., Sangiacomo, 1811, 8.

In dieser 2n Ausg. hat Janelli seine Conjecturen in den Text aufgenommen.

16623. — in Perottinum codicem ms. regiae biblioth., quo XXXII Phaedri fabulae jam notae, totidem novae, XXXVI Aviani vulgatae, et ipsius Perotti carmina inedita continentur, Cataldi Jannellii dissertationes tres. Neap., ex regia typ., 1811, 8.

Dieses Buch muss man zur 1n Ausg. von Jannelli fügen.

16624. — Cataldi Jannellii in Cassittanam novar. fabular. editionem colloquia. Neap., Sangiacomo, 1812, 8.

16625. — noviter detectae Phaedri fabulae XXX. E ms. bibl. regiae Neapol. codice nuperrime editae (cura Jos. Hageri). Stuttg. et Tub., Cotta, 1812, 8. (6 *gr.*)

Sehr ungenauer Abdruck. Die 32 Fabeln sind auf 30 reducirt, und bald Cassitti's, bald Jannelli's Verbess. aufgenommen, ohne sie im Texte durch andre Schrift zu unterscheiden.

16626. — fabellae novae XXXII ex cod. Perottino regiae bibl. Neapol. Juxta edit. Cataldi Jannellii. Par., Renouard, 1812, 12. 42 *SS.*

Sauberer und sorgfältiger Abdruck des blossen Textes. Ein Ex. auf Pg. hat Renouard, ein zweites Spencer.

16627. — Julii Phaedri fabulae novae et veteres; novae juxta collatas Cassitti et Jannellii editiones, Neapoli nuper emissas, cum selectis ex utriusque commentario notis: veteres juxta edit. Bipontinam, cum selectis Schwabii ex commentario notis (curavit Chambry). Par., Nicolle, 1812, 8.

Die Anmerkk. sind nur für Anfänger. In den neuen Fabeln hat der Herausg. nach Willkür geändert, und man kann die Neapol. Ausg. dabei nicht entbehren.

16628. — nouvelles fables de Phèdre, trad. en vers italiens par Petroni et en prose franç. par Biagioli, avec les notes de l'édit. originale et précédées d'une préface franç. par Ginguené.. Par., Didot, 1812, 8.

Text und Noten sind von Jannelli.

16629. — Phaedri quae feruntur fabulae XXXII in Italia nuper repertae, nunc prim. in Germania editae, adjunctis Dorvillii et Burmanni emendatt. (cura H. C. Abr. Eichstädt). Jen., 1812, f. 12 *SS.*

Dieselben neuen Fabeln sind auch mit einigen Noten gedruckt im Classical journal XIV, 581 ss. XV, 131 ss.

16630. — (J. Félicissime Adry) examen des nouv. fables de Phèdre. Doutes sur leur authenticité. Par., Egron, 1812, 12. 68 *SS.*

Das einzige Ex. auf Pg. besitzt Renouard. — *Neuentdeckte Fabeln des Phaedrus aus dem Lat. übs. von C. A. von Gruber. Wien*, 1815, 12. (6 gr.) Ueber den ganzen Streit wegen dieser neuen Fabeln vgl. Beckii acta seminarii regii Vol. II. Lps., 1812, 8. p. 204—251, 513 sq.

16631*a*. — fabular. Aesopiar. libri V, acc. fabulae a Gudio editae cum notis selectis. Neap., 1812, 8.

16631*b*. — fabular. Aesopiar. libri V cum appendice. Recognovit, introductionem de auctoris vita, scriptis et usu agentem, nec non Jo. Camerarii libellum de vita Aesopi praemisit, notas criticas et aestheticas ad calcem adjecit Fr. N. Titze. Pragae, Widtmann, 1813, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

16632. — fabular. Aesopiar. libri V et P. Syri aliorumque veterum sententiae ex rec. Bentleji passim codd. mss. auctoritate nec non metri et rhythmi musici ope refecta. Additum est glossarium scholar. usui accommodatum a Cr. Glo. Anton. Post mortem patris edidit C. Thph. Anton. Zittav., Schöps, 1817, 8. (18 *gr.*, *Schrp.* 20 *gr.*)

Dieser sehr unbedeutende Nachlass wäre besser ungedruckt geblieben.

16633*a*. Phaedrus. J. Ant. Cassitti fabulae XVII ex CLXXII antiquis fortasse Phaedri deperditis, methodo Gudiana connexae. Acced. aliae XIII ejusd. auctoris. Neap., 1818, 8.

16633*b*. — fabulas de Phedro, traduzidas em verso portuguez, por Man. de Moraes Soares. Lisb., 1785, 8. — Fabulas latinas de Phedro, con notas y traduccion en Castellano por J. de Serres. Madr., Barrio, c. J. (1632), 12. Fabulas de Fedro traducidas al Castellano en verso y prosa por Rodrigo de Oviedo. Madr., 1801, 8.

16634. — le favole di Fedro, trad. in versi volgari da Gi. Crisost. Trombelli. Ven., Pitteri, 1735, 39, 49 *od.* 75, 8. Mil., Marelli, 1752, 12. — Le favole di Fedro e d'Aviano, e la batracomiomachia d'Omero trad. in versi volgari da Ant. Migliarese. Napoli, stamp. Abbaziana, 1763, 8. — *Le favole di Fedro trad. in verso toscano (da Azzolino Malaspina, col testo lat.) Nap., Simoni, 1765, 4. *Auch *gr. fein P.* — Le favole di Fedro ripurgate e in volgar prosa Toscana recate, al riscontro del testo lat., con annotazioni di Sb. Zappalà. Catania, 1766, 8. ib., 1778 *od.* 83, 12. Ven., 1784, 12. — Le favole di Fedro, trad. da N. Landucci. Viterbo, 1775, 12. — Favole di Fedro, trad. da Millo. Parma, 1798, 12. — Favole di Fedro, trad. da Cervelli. Mil., 1818, 8. — Delle favole esopiane di Fedro libri V con appendice di 34 favole riportate dal Burmanno, ed altra di 32 pubblicate in Napoli nel 1811. Traduzione col testo a fronte di L. Ant. Vincenzi. Modena, 1818, 16. *Treu u. elegant.* — Fedro recato in versi ital. di vario metro col aggiunta delle favole del codice Perottino, di quelle del manoscritto di Digione, e di cento sentenze morali di varj antichi autori, dal conte L.. C.. d'Algarotti. Ven., 1818, 8. — Le favole di Fedro sportate in ottava rimma Napoletana. Nap., 1784, 12.

Die Uebs. im Corpus poet. lat. Mediol. T. X. ist von L. Giusti.

16635. — les fables de Phèdre trad. en (prose) franç., avec le latin à costé (par Albin c. à d. L. Is. le Maitre de Sacy). Par., 1646, 12. *u. öfter.* (*Bei Schwabe fehlt:* Lyon, 1664, 12.) — Fables de Phèdre, trad. avec le latin à costé, par de R. D. L. Par., Villette, 1693, 12. — Les fables de Phèdre trad. en franç. avec des remarques (par Rb. Prevost). Par., Coignard, 1702 *od.* 10 *od.* 34, 12. — *Les fables de Phèdre en vers franç. avec une édition latine à côté et des notes, par (L. Tranquille) Denise. Par., Estienne, 1708, kl. 8. — Les fables de Phèdre, nouvellem. trad. en franç., le texte vis-à-vis la traduction avec des remarques (par Fr. comte de Mattuschka). Bresl., Korn, 1751, 56, 62 *od.* 75, 8. — Les fables de Phèdre nouvellem. trad. et accompagnées de notes grammatic. par F.. J.. B(ierling). Liegnitz, Siegert, 1756, 8. — Les fables de Phèdre en lat. et en franç. Nouvelle traduct. avec des remarques (par Lallemant de Maupas). Rouen, Lallemant, 1758, 8. Basle, Schweighäuser, 1771, 8. *u. öfter. Bis jetzt beste Uebs.* — Fables de Phèdre, traduct. nouv. avec des notes, par Amand Laurent Paul. Lyon, 1805, 12. — Les fables de Phèdre, trad. en franç. avec le texte à côté (de la traduct. des MM. de Portroyal, retouchée par Camus, prote). Par., Didot, 1806, 18. 2 *Bde mit* 110 *KK.* (12 *fr.*, *Velp.* 20 *fr.*, *avant la l.* 30 *fr.*) — Traduction en vers franç. des fables complètes de Phèdre et des XXXII nouv. fables

publiées d'après le ms. de Pérotti, avec le texte en regard et des notes (par de Joly). Par., 1813, 8.

*16636. Phaedrus. Fabular. Aesopiar. novis emblematibus illustratar. libri V. lat. et germ., von J. U. Krause herausgegeben. Augsp., 1707, f. *mit Copien der KK. in Hoogstraten's Ausg.* — *Sal. Franckens teutschredender Phaedrus oder dessen in teutsche Poesie übersetzte Fabeln. Jena, Pohl, 1716, 8. — 5 Bücher aesop. Fabeln. In die reine teutsche Sprache übs. u. mit lat. Phrasibus versehen (von Lh. Cp. Rühl). Halle, 1719, 12. — Etliche Fabeln Phädri in deutsche Verse gebracht (von Cp. A. Heumann). (Gött.), 1729, 4. — Phädrus in leichten deutschen Nachahmungen (von Göbel). Langensalze, 1735, 12. — Phäders äsop. Fabeln (übs. von C. Fd. Schmid). Eisenach, Wittekindt, 1781, 8. (5 *gr.*) — Phäders äsop. Fabeln, deutsch in reimfreien Jamben übs. von J. G. Gericke. 2. Ausg. Bresl., Korn, 1788 (*vorher* 1785), 8. (9 *gr.*) — Aesop. Fabeln (prosaisch) übs. u. mit Anmm. begleitet von J. D. Büchling. Halle, Hendel, 1796, 8. (12 *gr.*) — Fabulae Aesop. nebst einer Uebs. in deutschen Reimen von J. Jos. Pracht. Nrb., Stein, 1798, 8. (18 *gr.*) — Aesop. Fabeln, metrisch aus dem Lat. übs. von J. P. Sattler. Nrb., Grattenauer, 1798, 12. (10 *gr.*) — Phädrus in deutschen Reimen mit Anmm. von F. Weinzierl. Münch., Lentner, 1797, 8. (16 *gr.*) — Aesop. Fabeln prosaisch übs. von Euchar. Fd. Ch. Oertel. Ansbach, Haueisen, 1802, 8. (14 *gr.*) — Aesop. Fabeln übs. von Fr. X. Sperl. Gräz, Ferstl, 1808, 8. (8 *gr.*) Aesopischer Fabeln 5 Bücher, metrisch übs. von J. L. Schwarz. Halle, Schimmelpfennig, 1818, 8. (18 *gr.*) — Aesopische Fabeln in Trimetern übs. von C.. A.. Vogelsang. Lpz., Steinacker, 1819, 8. (8 *gr.*)

16637. — fables, render'd into familiar english by Th. Dyche. Lond., 1715 *od.* 30 *od.* 33, 12. — Fabular. Aesopiar. libri V with a literal translat. by Jam. Gibb. Edinb., 1734, 8. — Fabular. Aesopiar. libri V. latin and in engl. prose with notes by Ed. Jamieson. Lond., 1745, 8. — A poetical translation of the fables of Phaedrus with the appendix of Gudius and the Original, by Cp. Smart. Lond., Dodsley, 1765, 12. — The fables of Phaedrus, in lat. and engl. with a discurse on the doctrine of language, by Fr. Fowke. Lond., 1776, 8.

16638. — Phaedrus Esoopische Vertellingen in nederduytsen Dichte vertaald door J. Hilarides. 2e Druk. Dokkom, Hilarides, 1695, 8. — Ezopische Fabelen van Fedrus in nederduitsch Dicht vertaeft door D. van Hoogstraten. Amst., Halma, 1704, 4. *mit KK.* ib., 1739, 8. *u. öfter.* — Bayki Fedra ziąg V. z przypiskami, wydanie drugie poprawnieysze przez X. Stanisl. Czerskiego przydane są bayki Fedra z rękopismu swiezo odkrytego. w Neapolu, 1810, 12. (3 *poln. fl.*) — Pythagorae gyldene Vers, P. Syri Sententser og Phaedri fabler, ved Pt. F. Suhm. Kbhn., 1750, 8. Dansk Oversattelse af Phaedri Aesopiske Fabler, ved Grundtvig. ib., 1785, 8. Phaedri Fabler efter Aesopi Maade oversat af Lehnert. ib., 1785, 8. — Phaedri Fabler öfversat (på Erich Wrangel). Sth., 1736, 8.

16639. — J. Jac. Slateri specimen novae editionis Phaedri fabular. Campis, 1712, 8. (*Nach Saxe:* vel propter ineptias memorabilis libellus). Docen krit. Beitrag zu den Beweisen der Unechtheit sämmtlicher Fabeln des Phaedrus, *in:* Schelling's allgemeine Zeitschrift von Deutschen für Deutsche. B. I. Nrb., 1813, 8. p. 503—534. Anmerkk. zu den Fabeln des Ph. *in:* Beckmann's Vorrath kleiner Anmerkk. II, 264 ss. Obss. on the jambic metre of Phaedrus, *in:* Classical journ. XVI, 74 ss. J. Gross progr. Phaedri fab. L. III, 14. proposita disputatur, primum de apologi usu latissime patente, tum de animi relaxatione quatenus ad res honestas spectet, denique de sensus elegantioris usu et fructu ad morum disciplinam. Presburgi, 1811, f. 4 *SS.*

Die übrigen erläut. Schrr. s. bei Schwabe, und von Christ's und Funk's Streit s. oben Christ. Auch St. Marcheselli bewiess in der *Nuova raccolta di opusc. scientif. e filol. T. XXIII. num. XI.* p. 10 ss. 39 ss. mit neuen Gründen und nicht ohne Scharfsinn, dass Ph. Fabeln die Arbeit des N. Perottus seien und es nie einen alten Fabeldichter dieses Namens gegeben habe. Zugleich gibt er interessante, obgleich zum Theil gewagte, Vermuthungen über andre Fabeldichter. Flavius (dem an Klang und Bedeutung die Form Glabrius entspreche) Anianus im 4. od. 5. Jahrh. sei der Vf. der griech. Fabeln, welche wir in der abgekürzten Bearbeitung eines Diaconus Ignatius unter dem entstellten Namen Gabrias besitzen, und die elegische lat. Uebs. des Avienus (welches ein Schreibfehler statt Anianus sei) sei eigne Arbeit des J. Ant. Campanus, und der Theodosius, dem sie zugeeignet sind, könne ein Schreibfehler statt Theodorus (nehmlich Gaza, Campani Lehrer) seyn (ib. p. 17 ss., doch vgl. *P. Colomesii opuscc. Ultraj.*, 1669, 12. p. 90). Ebendaselbst T. XXIV. num. VIII. p. 5 ss. fügt er folgg. Conjecturen hinzu: Die 60 prosaischen Fabeln des Pseudo-Romulus seien eine prosaische Auflösung der Perottisch-Phaedrischen Fabeln von einem Unbekannten im Anfange des 16. Jahrh. Die 214 prosaischen Fabeln eines zweiten Romulus, welche *Ven., Tacuinus*, 1519, 4. erschienen, seien die des Julius Titianus, deren Ausonius erwähnt. Die Fabeln des Rimicius seien eine Arbeit des Alemannus Rinuccinus od. Rinucius im 15. Jahrh. (und wirklich erscheint der Name des Rinucc. in einer Pariser Ausg. der Briefe des Phalaris von 1471 in Raimitius entstellt, s. unten num. 16654). Endlich die metrischen Fabeln des Anonymus Neveleti seien von einem gewissen Salo aus Parma, welcher zur Zeit des Kaisers Theodosius oder spätstens Justinianus I. lebte und sie während seines Aufenthalts zu Athen aus dem Griech. des Aesopus übersetzte. (Doch s. oben Hildebertus.) Letztere enthielten also die ältesten und echtesten Aesop. Fabeln.

Sollten auch einige dieser Vermuthungen viel zu wenig begründet seyn, so verdienen sie doch sehr, weiter und unbefangner, als es von Schwabe geschehen, verfolgt zu werden. Dass die italien. Humanisten des 15. Jahrh. sich nicht selten dergleichen Verfälschungen und Unterschiebungen erlaubten, welche sie als blosse Spiele des Witzes betrachteten, ist auf keine Weise zu leugnen und vor kurzem bei Gelegenheit einer von Pomp. Laetus untergeschobnen Schrift (s. oben Modestus) aufs neue bewiesen worden in *Amad. Peyron notitia libror. a Valperga bibl. Taurin. donator. Lps.*, 1820, 4. p. 86 sq. Beispiele andrer Willkürlichkeiten, welche man sich mit Schriften alter Classiker damals erlaubte, s. in Bandini cat. cod. bibl. Laur. II, 499.

Phaemon s. Demetrius Pepagomenus.

*16640. Phalaris. Phalaridis, Apollonii et M. Bruti epistolae, gr. (Ven.), ex aedibus Bm. Justinopolitani, Gbr. Brasichellensis, J. Bissoli et Bd. Mangii Carpensium, 14. cal. Jul. 1498, 4.

Sehr seltne erste Ausg., welche bisweilen an den aus derselben Officin erschienenen Aesopus gebunden ist. 58 Bll. mit der Sign. *aa* - *ϑϑ*. Beginnt ohne besondern Titel Bl. 1 *a* mit einem Briefe des Bm. Justinopolitanus an Pt. Contarenus. Bl. 2 *a* beginnen die Briefe des Phalaris, Bl. 37 *a* die des Apollonius und Bl. 49 *a* die des Brutus. Die Typen gleichen denen des Calliergus, und dass Venedig wirklich der Druckort war, wird bewiesen in Renouard catal. III, 329. In der Vorr. kündigt Bartholomaeus auch eine lat. Uebs. an, welche aber nie erschienen ist. — 1499 in den Epp. graecis Aldi wiedergedruckt.

*16641. — epistolae doctissimae, gr. ac lat., Th. Naogeorgo interprete. Bas., J. Oporinus, 1558, 8.
253 SS. u. 1 Bl.

*16642. PHALARIS. Epistolae ingeniosissimae et admirabiles. In quibus optimi et sapientissimi imperatoris idea proponitur. Jam primum in Germania editae (graece, cura Eilh. Lubini). Rost., Myliander, 1597, 8. 143 SS.

Diese erste Lubin'sche Ausg. enthält blos den griech. Text. Die lat. Uebs. des Naogeorgus ist beigefügt in der Ausg. *ap. Commelin.* 1597 od. 1609, 8. (s. EPISTOLAE num. 6822)

*16643. — epistolae graeco-latinae in usum scholar. soc. Jesu. Ingolst., ex typographeo Ederiano, 1614, 12. 308 SS.

*16644. — epistolae (gr. lat.) Ex mss. recensuit, versione, annotationibus et vita insuper authoris donavit C. Boyle. Ox., th. Sheld., 1695, 8. *Auch gr. P.*

Neue Rec. aus Mss., aber ohne Kritik und Geschmack.

*16645. — (*derselbe Tit.*) Ox., typ. Clarend., 1718, 8. *Auch gr. P.*

Unveränderter Nachdruck der vorigen Ausg. Da Boyle die Echtheit der Briefe des Phalaris behauptet hatte, Bentley aber dieselbe leugnete, so gab diess Anlass zu einem heftigen Streite (Wolf's litt. Analekten I, 8 ss. Fabricii bibl. gr. I, 665 not.), aus welchem Bentley als Sieger hervorging. Die darüber gewechselten Schriften enthält der folgende Artikel.

16646. — 1) *Rch.* BENTLEY diss. upon the epistles of Phalaris, Themistocles, Socrates, Euripides and others, and the fables of Aesop, *in:* W. Wotton's reflections upon ancient and modern learning. Ed. II. Lond., 1697, 8. (*In* Ed. III. Lond., 1705, 8. *ist das den Phal. betreffende weggelassen.*) — *Für Boyle erschienen:* 2) (*Jonath.* SWIFT) a full and true account of the battle fought last Friday between the antient and the modern books in St. James library. Lond., 1697, 8. (*auch in seinen* Works.) 3) Bentley's diss. on the epp. of Ph. and the fables of Aesop examined by *Charl.* BOYLE. Lond., 1698, 8. Ed. III. ib., 1699, 8. Ed. IV. ib., 1745, 8. (*Die eigentl. Vff. waren Fr. Atterbury u. J. Freind.*) 4) (*J.* MILNER) a view of the diss. upon the epp. of Phal. *etc.* Lond., 1698, 8. 5) An essay concerning critical and curious learning *etc.* by T. R. Lond., 1698, 8. *6) A free but modest censure on the late controversial writings and debates of the bishop of Worcester and Locke, Edwards and Locke, Boyle and Bentley, by F. B. Lond., 1698, 4. — *Endlich gab Bentley heraus:* *7) A diss. upon the epp. of Phal. with answer to the objections of Charl. Boyle. Lond., 1699, 8. — *Dagegen:* 8) Ten dialogues of the dead, relating to the present controversy concerning the epp. of Phal. (by *W.* KING.) Lond., 1699, 8. 9) A short account of Bentley's humanity and justice to those authors, who have written before him, with a vindication of Th. Stanley and his notes on Callimachus. Lond., 1699, 8. — *Gegen letztre Schrift ist Bentl. vertheidigt in:* 10) (WHATELY) an answer to a late book written against Bentley, relating to some manuscript notes on Callimachus. Lond., 1699, 8. (*wiedergedruckt im:* Classical journ. IX, 173 ss. 349 ss. X, 209 ss. XI, 155 ss. XII, 128 ss. 370 ss.) — *Für Boyle stimmten:* 11) A short review of the controversy between Boyle and Bentley. Lond., 1701, 8. *12) *H.* DODWELLI exercitatt. II, prima de aetate Phalaridis, secunda de aetate Pythagorae. Lond., 1704, 8. — *Eine neue verm. Ausg. von Bentley's Schrift ist:* 13) A diss. upon the epp. of Phal. with an answer to the objections of Charl. Boyle, by *Rch.* BENTLEY. To which are added Bentley's diss. on the epp. of Themistocles, Socrates, Euripides and others, and the fables of Aesop; as originally printed, with occasionally remarks on the whole. Lond., 1777, 8.

Eine vollständige Sammlung dieser Streitschrr. würde, wenn sie sich findet, zu den grössten Seltenheiten gehören; besonders selten sind die nicht wiedergedruckten Schriften der beiderseitigen Secundanten. Eine lat. Uebs. der Bentley'schen Schrift gab Lennep als 2n Bd seines Phalaris, und ein Nachdruck dieser Uebs. (mit Zugabe von *Bentleji ep. crit. ad Millium*) sind *Rch. Bentleji opuscc. philol. Lps.*, 1781, 8.

*16647. PHALARIS. Phalaridis epistolae (gr. lat.) Quas latinas fecit et interpositis C. Boyle notis commentario illustravit J. Dn. a Lennep. Mortuo Lennepio finem operi imposuit, praefat. et adnotatt. quasdam praefixit L. Csp. Valckenaer. Groningae, Bolt, 1777. — (T. II.) Rch. Bentleji dissertatio de Phalaridis, Themistoclis, Socratis, Euripidis aliorumque epistolis et de fabulis Aesopi. Nec non ejusd. responsio, qua dissertationem de epistolis Phalaridis vindicat a censura Caroli Boyle. Omnia ex angl. in lat. serm. convertit J. Dn. a Lennep. ib., id., 1777, 4. *2 Bde.*

Beste Ausg. und neue Rec. aus Mss. und frühern Ausgg. Auf gr. P. selten.

16648. — epistolae lat. interprete Fr. (Accolti) Aretino, cum J. Ant. Campani epistola ad Fr. Piccolomineum. Romae, U. Han, (1470), 4.

46 Bll. mit 29 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Dibdin in aedd. Althorp. II, 229 (vgl. Audiffredi catal. edd. Rom. p. 42) hält sie für die zweite Ausg. dieser Uebs. Beginnt Bl. 1 *b* mit Campani (in allen übrigen Ausgg. fehlendem) Briefe: *Quaeris quod genus Epistolarum maxime probem.* Dann folgt Fr. Aretini Dedic., deren erste Zeile mit goth. Schrift gedruckt ist. Auch die Namen derer, an welche Phal. schreibt, und Phalaris Namen selbst in dem 1n Briefe sind mit goth. Schrift, sowie auch der Anfangsbuchstabe eines jeden Briefs gothisch ist. Dibdin versichert in seiner *Tour* III, 511 in der kaiserl. Bibl. eine Ausg. *o. O. u. J., f.* von 50 Bll. gesehen zu haben, welche mit U. Han's zweiter oder gewöhnlicher Type gedruckt sei. Vgl. num. 16650.

16649. — epistolae, interprete Fr. (Accolti) Aretino. *o. O. u. J.* (Neap., Sixt. Riessinger, *um* 1470), 4.

47 (nach Dibdin, nach Vallière 48) Bll. mit 27 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Sie beginnt mit Aretini Dedic., welche keine weitere Ueberschrift hat, und Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *ELLEM Malatesta Nouel-.* Bl. 5 *a* unten fangen Phal. Briefe an und auf der Rückseite des letzten Bl. ist folgende Schlussschrift: *Phalaridis Tyrãni Agrigentini Epistole ad Illustrem principẽ Malatestã per Franciscũ Aretinum Translate feliciter Explitiunt.* Diese von der vorigen ganz verschiedne Ausg. wird in Vallière's Katal. II, 746 unrichtig U. Han beigelegt (vgl. Audiffredi cat. edd. Rom. p. 403 not.). Andre Beschreibungen derselben bei Debure (bell. lettr. II, 308) und Dibdin bibl. Spenc. II, 254, wo auch eine Schriftprobe.

*16650. — — *o. O. u. J.* (Romae, U. Han), 4.

Diese zuerst in Dibdin's aed. Althorp. II, 229 beschriebne Ausg. ist ebenfalls um 1470 gedruckt, u. hat 56 Bll., mit 50, 51 od. 52 Zeil. auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *ELLEM Malatesta Nouelle Prĩceps il*, und diese 1e Seite hat 29 Zeilen. Bl. 53 *b* ist die Schlussschrift: *Phalaridis Tyranni Agrigentini Epistole ad illustrẽ prĩcipem Malatestam p Franciscum Aretinum translate feliciter Expliciunt.* Es folgt Bl. 54 *a* eine *Tabula super epistolas hujus libri*, welche Bl. 56 *a* schliesst. Bl. 56 *b* ist weiss. Das ziemlich starke Pap. hat kein Zeichen, und die Typen sind etwas unförmlich. Dibdin hält diese Ausg. für die erste der lat. Uebs., gibt sie aber unrichtig zu 57 Bll. u. 5 Bll. Reg. an.

16651. — — *o. O. u. J.*, 4.

52 Bll. (das letzte weiss) mit 27 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.. Beginnt mit Aretini Dedic., wovon die 1e u. 2e Zeile sind:

*ELLEM Malatesta No*
*uelle Princeps illustris: tã*

Bl. 5 *b* zu Ende beginnen Phalaris Briefe, von denen die 1e Zeile ist: *Oliclet9 Messenĩ9 quẽ prodicionis.* Sie

schliessen Bl. 48 *b* mit der Schlussschrift in 5 Zeilen: *Phalaridis tyranni agrigentini epistole | ad illustrem Principem Malatestam per | Fräciscū aretinū inslate feliciť expliciūt.* Darauf folgen 3 Bll. Tabula (die 1e Zeile ist: *Incipit tabula sup Epistolas huius libri et una*) und 1 weiss Bl. — Von U. Han's Ausg. verschieden und in Crévenna's zweitem Katal. num. 5547 beschrieben.

16652. Phalaris. Epistolae, interprete Fr. (Accolti) Aretino. Tarvisii, Girardus Lisa, 1471, 4.
62 Bll. mit 24 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Erste datirte Ausg. Man hüte sich aber, sie wegen der Schlussschrift (*qui modo notus erat nulli* etc.) überhaupt für die erste zu halten. Dieselben Verse haben 2 spätere undatirte Ausgg., und es ist bekannt, dass dergleichen Schlussverse oft nur leeres Vorgeben, oft selbst nur Nachdruck von Schlussschrr. aus Mss. waren (s. oben Persius num. 16231). Ein Ex. auf Pg. mit einem schönen Gemälde besass Hr. Tom. de Luca in Italien, s. Dibdin decam. III, 77 not.

16653. — — *o. O. u. Drucker*, 1471, 4.
51 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt Bl. 1 *a*: *Rancisci Aretini in Phalaridis Tiranni Agrigentini Epistole ad ill. prin. Malatestam nouellum de Malatestis proemium cum Rubricis.* Darauf folgen die Rubriken, welche Bl. 3 *b* mit dem Worte Finis schliessen. Bl. 4 *a* folgt das Prooemium Aretini, dessen 1e Zeile ist: *Ellem Malatesta Novelle Princeps.* Bl. 51 *b* ist die Schlussschrift in 5 Zeilen: *(p)Halaris Tyranni Agrigentini Epistole ad Illustrem principem Malatestam per Franciscum Aretinum translate feliciter expliciunt* mcccclxxi. deo gratias. Die Typen dieser von Panzer IX, 508 beschriebnen Ausg. sollen denen von Valdarfer gleichen.

16654. — Phalaridis epistolae, interprete Fr. (Accolti) Aretino. M. Bruti epistolae a Mithridate collectae, interprete Raimitio (Rinuccio Aretino). Cratis Cynici epistolae, interprete Athanasio Constantinopolitano. (Par.), Mch. (Friburger), Mt. (Crantz) et Udalr. (Gering), *o. J.* (1471), kl. 4.
82 Bll. (nehmlich Phal. 56 Bll., Brutus 17 Bll. und Crates 9 Bll.) mit 23 Zeilen auf der vollen Seite. Den Beschluss macht Bl. 82 *b*: *Erhardi Vuindsberg Epigrāma ad germanos librarios egregios, michaelem, martinum atq; udalricum.* Bisweilen sind daran gebunden *Bessarionis epp.*, s. oben num. 2063.

16655. — — epistolae, interprete Fr. (Accolti) Aretino. Brix., Th. Ferandus, cal. Sept. *o. J.* (1473), 4.
Höchstselten und einer der ersten Drucke zu Brescia. 55 Bll. mit 24 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Francisci Arretini ad *Illustrem utrū Ma.* Die Briefe selbst beginnen Bl. 4 *a*.

16656. — — *o. O. u. J.*, 4.
49 Bll. mit 25 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Francisci arretini in pha. Schliesst Bl. 49 *b* mit den 2 Versen: *Qui modo notus erat nulli* etc. Laire schreibt sie Zarotus, andre Lavagna's Presse zu; aber Dibdin bibl. Spenc. II, 233 findet beide Vermuthungen ungegründet und glaubt die Ausg. nicht früher als 1474.

16657. — — *o. O. u. J. (um* 1474), 4.
41 Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die Schlussschrift ist: *Phalaridis Tirāni Agrigētini Eple ad Illustrē principē Malatestā. Per Fräciscū. Aretinū translate. Feliciter absoluta* (sic) *sunt.* Die Typen haben Aehnlichkeit mit denen in *Calderini comm. in Martialem. Romae, J. Gensberg*, 1474, 4. Das Papierzeichen ist unter andern eine Lilie.

16658. — — *o. O.*, 1475, kl. 4.
54 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz., mit denselben Typen gedruckt, mit welchen J. Reynhardi zu Rom 1475 *Aristotelis problemata* druckte. Beginnt mit Aretini Dedic., deren 1e Zeile ist: Ellem malatesta.

16659. Phalaris. Epistolae, interprete Fr. (Accolti) Aretino. In sancto Ursio, J. de Reno, 1475, 4.
51 Bll. mit 26 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die 3 ersten Bll. enthalten das Prooem. des Uebersetzers.

16660. — — Nobili in urbe Messana, per Henricū Alding, (1478), 4.

*16661. — — Ven., (*ohne Druck.*), 6. idus Mart. 1481, 4.
40 Bll. mit der Sign. *a*–*e*.

16662. — — Ox., Teodericus Rood et Th. Hunte, a natali Christiano ducentesima et nonagesima septima Olympiade (1485), 4. *goth.*
Sehr seltne Ausg. 88 Bll. mit 25 Zeilen auf der vollen Seite (auf den meisten Seiten nur 21 Zeilen) mit der Sign. *a*–*m*. Beginnt Bl. 1 *b* (1 *a* ist weiss) mit: *Carmeliani Brixiensis Poete ad lectorem Carmen.* Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: *Francisci Aretini Oratoris p̄.* Die Schlussschrift ist Bl. 88 *a*.

16663. — — Flor., Ant. Venetus, *o. J.* (*um* 1487), 4.
40 Bll. mit der Sign. *a*–*eiij*. Ein Ex. auf Pg. 5 Pf. 17 sh. Askew.

16664. — — *o. O. u. J.* (Romae, St. Planck, *um* 1490), kl. 4. *goth.*
48 (nach Audiffredi, nach Dibdin 38) Bll. (wovon das 1e und letzte weiss) mit 31 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Zu Ende die 2 Verse: *Qui modo notus erat nulli*, und darunter ein Lagenregister von 10 Zeilen.

16665. — — *o. O. u. J.* (Romae, Guldinbeck), kl. 4.
53 Bll. Die erste Zeile der Dedic. ist: Ellem malates. — Selten ist auch *Valenciae*, *N. Spindeler Alamanus*, 1496, 4. Die Ausg. **Cremonae*, *Fr. Ricardus de Luere*, 23. *Jan.* 1505, *kl.* 4. 44 Bll., zeichnet sich durch den weiss auf schwarzem Grunde gedruckten Titel aus. Von Th. Savius neu verbessert und mit Hinzufügung der fehlenden Briefe *Lugd.*, *Tornaesius*, 1550, 8.

16666. — epistole di Falaride tradotte dal latino di Fr. Accolti Aretino in volgare da Bm. Fonzio. *o. O.*, 1471, 4.
Erste Ausg. dieser Uebs. 64 Bll. (eins weiss) mit 25 Zeilen und schöner runder Schrift. Das 1e Bl. enthält die Vorr. mit folg. Ueberschrift in Capitälchen: *Proemio di Bartolomeo Fontio a Francesco Barocini nella traductione de le epistole de Phalaris.* — Vgl. über diese Uebs. Opuscoli di autori Sicil. X, 282.

16667. — — Fir., Fr. Bonaccorsi et Ant. di Francesco, 17. Maggio 1488, 4.
Mit der Sign. *a*–*g* und 27 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. hatte der Herzog Cassano Serra. — Dieselbe Sign. und Seitenzahl hat *Fir.*, *Fr. di Dino di Jacopo*, 31. *Jul.* 1489, 4. Auch *o. O. u. J.*, 4. goth. mit der Sign. *a*–*e* und 35 Zeilen. *Fir.*, *Pt. Pacini*, 2. *Apr.* 1506, 4.

16668. — le bellissime e sentenziose lettere di Falari, di nuovo tradotte nella favella Toscana. Ven., Curtio Trojano de i Navi, 1545, 8.
Die ersten Briefe sind nach der Uebs. des Fonzio, die andern weichen von derselben beträchtlich ab. Fr. Sansovino scheint blos Herausgeber gewesen zu seyn. Die Bogen *A* u. *B* sind von einem ganz andern Druck als die letzten sieben.

16669. — l'epistole di Phalaride, trad. dalla lingua greca nella volgare italiana. Ven., Giolito, 1545 *od.* 49, 8.
Die ersten Briefe sind von der von Sansovino herausg. Uebs. verschieden, die übrigen aber sind einerlei mit derselben. Auch bei den *Lettere del gran Mahumeto. Ven.*, *Giolito*, 1563, 8.

16670. — les epistres de Phalaris Tyran des Agrigentins mises en françoys par Cl. Gruget. Par., Longis, 1550, 8.

*16671. — epistres de Phalaris (trad. par Cl. Gruget) et d'Isocrates (trad. par L. de Matha): avec le manuel d'Epictète (trad. par Ant. du Moulin). Le tout traduit de grec en françoys. Anvers, Cp. Plantin, 1558, 12.

*16672. PHALARIS. L'utilité du pouvoir monarchique. Contenant l'histoire de Phalaris avec ses lettres sur le gouvernement et les conseils d'Isocrate ou le modèle des ministres. Par M. C. de S. M. *o. O.*, 1726, kl. 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

16673. — lettres, trad. par Th. Beauvais. Par., 1797, 12.

16674. — lettres de Phalaris, tyran d'Agrigente, traduction nouv. par Benaben. Angers, an XI (1803), 8. (3 *fr.*)

16675. — the epistles of Phalaris transl. by W. D. Lond., 1634, 12. The lettres of Phalaris transl. into engl. by J. S. Lond., 1699, 8. The epistles of Phalaris transl. by Th. Francklin. Lond., 1749, 8.

PHALEREUS s. DEMETRIUS.

16676. PHAVORINUS, *Varinus.* Magnum ac perutile dictionarium. Quod quidem Varinus Phavorinus Camers Nucerinus episcopus ex multis variisque auctoribus in ordinem alphabeti collegit (gr.) Romae, Z. Calliergi, 1523, f.

Erste Ausg. dieses Werks, schön und sehr selten, aber sehr unbequem zu brauchen, da sie nicht in Columnen, sondern in auslaufenden Zeilen gedruckt ist. Die Sign. geht von *A - YYY.* Ueber das Werk selbst und sein Verhältniss zu Aldi *Thesaurus cornucopiae et horti Adonidis* von 1496 s. Bandini cat. codd. gr. bibl. Laur. II, 281 ss.

*16677. — dictionarium magnum illud ac perutile multis variisque ex auctoribus collectum, totius linguae graecae commentarius (curav. Jo. Camerarius). Bas., Rb. Chimerinus (Winter), 1538, f.

4 Bll. Vorst., 1900 SS. u. 105 ungez. Bll. Indices (das letzte Bl. enthält das Druckerzeichen). Diese vermehrte Ausg. ist wegen ihrer reichen Register noch immer unentbehrlich.

*16678. — magnum dictionarium s. thesaurus universae linguae graecae. Nova hac edit. per Ant. Bortoli diligentissime castigatus et copia dictionum auctus. Ven., Bortoli, *αψιβ'* (1712), f. *mit* 1 *Portr.*

Diese ziemlich seltne Ausg. enthält zwar Vermehrungen, dagegen enthält sie statt der reichen Register der vorigen Ausg. nur 8 Bll. Reg. Das erste Reg. ist hier unmässig verkürzt und nur das zweite vollständig wiederholt. — S. auch SUIDAS.

PHEBUS s. FOIX u. ORTUNNEZ.

16679. PHERECYDIS fragmenta. E variis scriptoribus collegit, emendav., illustrav., commentationem de Pherecyde utroque, et philosopho et historico, praemisit, denique fragmenta Acusilai et indices adjecit F. Gu. Sturz. Ed. II. Gerae, Haller, 1798, 8. (18 *gr.*)

Vorher *ib.*, 1789, 8. Als Suppl. zu Sturz Ausg. kann betrachtet werden: *A. Matthiae progr. de Pherecydis fragmentis. Altenb.*, 1814, 4. 8 SS. (Auch in Wolf's litt. Analekten I, 321—331), wo eine neue Zusammenstellung der Fragmm. versucht wird.

PHILANDER von Sittewald s. MOSCHEROSCH. — PHILARGYRIUS s. MENANDER.

*16680. PHILASTRIUS. Haereseωn catalogus. Cui adjectus est libellus Lanfranci de sacramento eucharistiae adversus Berengarium. Nunc recens editi (a J. Sichardo). *o. O. u. J.* (Bas., 1528), 8.

Erste Ausg. Nachher von J. a Fuchte herausg. *Helmst.*, 1611 od. *76, 4.

*16681. — de haeresibus liber, cum emendatt. et notis J. Alb. Fabricii additisque indicibus locupletissimis. Hmb., Felgener, 1721, 8.

Neue Rec., doch ohne Mss. — Diese Ausg. ist mit Zufügung nachgelassner Noten von Fabric., Varianten aus einem Ms. und P. Galeardi Noten wiederholt in *Veterum Brixiae episcopor. opp. Brix.*, 1738, *f.* p. 1—138. Ohne Noten mit einigen Verbess. des Texts in Gallandi bibl. PP. VII, 480—520.

16682. PHILE, *Manuel.* *Του σοφωτατου Φιλη στιχοι ιαμβικοι περι ζωων ιδιοτητος* (gr., edid. Arsenius, archiep. Monembasiae). Ven., St. Sabius, 1533, 8.

Sehr seltne erste Ausg., und auch deshalb wichtig, weil das Ms., aus welchem sie abgedruckt wurde, verschwunden ist, s. Notices et extraits V, 625 sq.

*16683. PHILE, *Manuel.* Phile sapientissimi versus jambici de animalium proprietate, cum auctario Jo. Camerarii (gr. lat.) Exposita nunc prim. eodem metro versuum latinor. a Gr. Bersmanno. Lps., And. Schneider, 1575, 4. 189 *SS. u.* 1 *Bl.*

Schöner Abdruck der vorigen Ausg., doch mit sehr willkürlichen Veränderungen von Camerarius. In der königl. Bibl. zu Dresden das Dedic. Ex. auf gr. Schrp. Das Druckjahr wird bisweilen unrichtig 1574 angegeben.

*16684. — sapientissimi Phile versus jambici de animalium proprietate, cum auctario Jo. Camerarii (gr. lat.) Exposita eodem metro versuum latinor. a. Gr. Bersmanno. E typographeo Hi. Commelini, 1596, 8. 159 *SS.*

Weniger schöner Nachdruck der vorigen Ausg. mit einer neuen Vorr.

*16685. — Phile de animalium proprietate, ex prima editione Arsenii et libro Oxoniensi restitutus a J. Corn. de Pauw, cum ejusd. animadvv. et versione lat. Gr. Bersmanni. Acced. ex eod. libro Oxoniensi non pauca hactenus inedita. Traj. ad Rh., Stouw, 1730, 4. *Auch gr. P.*

Obgleich Pauw ein Oxforder Ms. benutzte, so hat er doch unfleissig gearbeitet, und seine Noten enthalten nur alltägliche Dinge. Nachricht von 4 Pariser Mss. dieser Schrift nebst Varianten in den Notices et extraits T. V. p. 623 ss. T. VII. P. II. p. 419 ss. Varianten aus einem Florenzer Ms. in Bandini cat. cod. gr. bibl. Laur. II, 150 ss.

16686. — Manuelis Philae carmina graeca (gr. lat.), maximam partem e codd. Augustanis et Oxonienss. nunc prim. in lucem producta, aliqua etiam iterum publicata, omnia nunc in unum, excepto poemate de animalibus, collecta, emendata, latine interpretata et annotationibus illustrata: acc. ignoti poetae antiquioris carmen in S. Theodorum ex Augustano cod. nunc prim. editum: praemittitur diss. de Philae vita, aetate et scriptis, cura Gli. Wernsdorfii. Lps., Breitkopf, 1768, 8. *Auch Schrp.*

Enthält seine übrigen Gedichte, mit Ausnahme des Gedichts *de animal. propr.* Von andern Mss. dieser kleinern Gedichte s. Allg. litt. Anz. 1801, S. 505—509 und Bandini cat. cod. gr. bibl. Laur. II, 147 ss.

PHILELEUTHERUS s. MENANDER.

16687. PHILELPHUS, *Fr.* Ad Jac. Ant. Marcellum de obitu Valerii filii consolatio. Romae, (*ohne Druck.*), cal. Jan. 1475, 4.

Erste Ausg., mit der Sign. *a - g* und 34 Zeilen. Noch seltner ist die Ausg. *Mediol.*, 1476, 4.

16688. — fabulae. Ven., expensis M. C., 1480, 4. *goth.*

24 Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Erste und seltne Ausg., und die einzige im 15. Jahrh.

16689. — odae et carmina. (Brix.), Ang. Britannicus, 4. Jul. 1497, 4.

88 Bll. Eine Ausg. *Brix.*, *Misinta*, 1496, 4. ist ein Unding, und aus unrichtiger Consignirung des Ex. entstanden, welches im Cat. de Hoym num. 2130 und Rothelin 2132 vorkommt.

*16690. — orationes et nonnulla alia opuscula (consolatio ad Jac. Ant. Marcellum, rhetorica Aristotelis et Plutarchi apophthegmata in lat. conversa, ep. de legibus, ep. consolatoria ad Pt. Justinum, instructione del ben vivere, introductorium Galeni lat. traductum a G. Valla). *o. O. u. J.* (Mediol., Pachel et Scinzenzeler, 1481), 4.

Sehr seltne erste Ausg. 224 Bll. mit 38 Zeilen und der Sign. *A - K* u. *a - q.* Beginnt ohne weitere Ueberschrift mit einem Briefe des Philelphus an den Herzog Sforza

von 1481, und Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: FRANCISCVS PHILELFVS LODOVICO MARIAE. Von dieser Ausg. ist eine andre und etwas spätere *o. O. u. J.* in 4. wohl zu unterscheiden, welche ein besondres Titelblatt (*Orationes Fr. Philelfi cum quibusdam aliis ejusdem operibus*) und 40 Zeilen mit der Sign. *a*–*z* hat. Letztre Ausg. ist nicht nur anders angeordnet, sondern es fehlen auch in ihr die *instructione del ben vivere* und *Galeni introductio.* Einigen Werth hat noch *Brix., Jac. Britannicus*, 1488, 4., nicht gesucht aber sind die spätern Venez. und andern Ausgaben.

16691. PHILELPHUS, *Fr.* Epistolarum libri XVI. *o. O. u. J.* (Ven., Vindelin. de Spira, *um* 1472), f.

Erste Ausg. 246 Bll. (das 1e u. 184e weiss), mit 37 Zeilen und mit Cust., aber ohne Sign. und Seitenz. Die letzte Seite enthält nur 35 Zeilen und das Wort *finis.* Nicht gesucht sind zwei spätere undatirte Ausgg. in 4., die eine von 269 Bll. mit Sign. und der Schlussschrift: *Francisci Philelfi epistolar. liber decimussextus. Τέλος.* die *andere mit dem Titel: *Epistolare Francisci Philelfi*, 274 Bll. mit 37 Zeilen und der Sign. *a*–*L*, und zu Ende blos: *Τέλοσ.* Von den undatirten Ausgg. der ersten 16 Bücher ist eine der bessern *Brix., Jac. Britannicus*, 1485, *f.* und bei Panzer fehlt *Par., Gu. le Rouge*, 1513, 8.

*16692. — epistolarum familiarium libri XXXVII ex ejus exemplari transsumpti. Ex quibus ultimi XXI novissime reperti fuere et impressoriae traditi officinae. Ven., de Gregoriis, 1502, f.

12 Bll. Vorst. u. 266 gez. Bll. Beste und vollständigste, aber nicht sehr correcte Ausg., welche eben so vollständig schon *ib., id.*, 1500, *f.* erschienen seyn soll. Zu den 16 ersten Büchern (von 1427—61) der frühern Ausgg. sind hier noch 21 neue BB. (von 1461—73) hinzugekommen. Herausg. war Gasp. Alemannus.

*16693. — epistolae, ceteris quae hactenus prodierunt auctiores et emendatiores, animadversionibus, praefationibus, indicibus vitaque auctoris locupletatae op. et. stud. N. Stanisl. Meuccii. T. I. Flor., Paperini, 1743, 8.

Es ist nicht sehr zu bedauern, dass von dieser incorrect gedruckten Ausg. nicht mehr erschien. Die höchst trivialen Noten des Herausg. zeigen, dass es ihm eben so sehr an literar. Kenntnissen als an Fleiss mangelte. So hätte z. B. bei der schalen Note zu S. 199 die Erinnerung an Urbanus Bellunensis nahe genug gelegen. Das Leben des Ph., obgleich auf dem Titel versprochen, liess Meucci weg, weil er erst nachher lernte, dass man auch in Niceron, Bayle und Moreri (!) Nachrichten von demselben finde (Vorr. S. VIII). Uebrigens enthält dieser Band blos die 4 ersten Bücher ohne alle Vermehrung; ja im Gegentheil ist der 31e Brief des 4n Buchs an Albert Zancarius (*Non te praeterit* etc.) aus Versehen ganz ausgelassen worden. — Von den verschiednen Ausgg. der Briefe s. Denis Wiener Buchdruckergesch. S. 214.

16694. — epistole vulgari e latine. Mil., Gi. di Castiglione, 1510, 4.

*16695. — satyrarum hecatonstichon (decades X). Mediol., Cp. Valdarpher, id. Nov. 1476, f.

Erste und sehr gesuchte Ausg., obgleich eben nicht so sehr selten. 149 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl.

*16696. — satyrarum decades X. Ven., Bernardin. Vercellensis jussu And. Torresani de Asula, 26. Jul. 1502, 4.

16697. — satyrae centum distinctae decem decadibus, catholicis passim refertae sententiis: praemissa authoris vita ab Aeg. Perrino, marginariisque annotatt. ab eodem superadditis. Par., Rb. et J. Gourmont, 18. cal. Oct. 1508, 4.

Das auf dem Titel erwähnte Leben des Ph. findet sich nicht in den Exx., und ist entweder gar nicht gedruckt oder wieder unterdrückt worden; wenigstens fängt das Buch mit der Sign. *b* an.

*16698. PHILELPHUS, *Fr.* Mediolanense convivium I. et II. *o. O. u. J.* (Mediol., *um* 1478), 4.

Sehr selten. 95 Bll. mit 28 Zeilen und der Sign. *a*–*m.* Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Io. Franciscus Marlianus Francisco Philelfo sal. d. Pl.* (datirt *ex Ticino cal. sextil.* 1477). Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: *Leonardus iustinianus Francisco philelfo suo salutē* (datirt *ex Venetiis* 5. *Cal. Jan.* 1443). Bl. 3 *a* beginnt das Buch selbst und die 1e Zeile ist: *Vx gravioribus in artibus et.* Schlisst Bl. 92 *a* mit: FINIS. Bl. 93—95 ist ein Druckfehlerverzeichniss.

16699. — vita di S. Giov. Batista (in terza rima). Mediol., Ph. Mantegatius, 8. Mart. 1494, 4.

Sehr selten.

16700. PHILELPHUS, *J. Marius.* Epistolarium s. de arte conficiendi epistolas opus. *o. O. u. J.*, 4.

Mit der Sign. *a*–*z* u. *A*–*G* u. 28 Zeilen. Zu Anfang steht ein Brief des Herausg. L. Mondellus (datirt *Par., cal. Maji* 1481) und eine Antwort von Oct. Ubaldinus, welche aus Urbino 3. *non. Jul.* 1481 datirt ist, woraus mehrere Bibliographen eine Ausg. zu Urbino gemacht haben, welche es vielleicht nicht gibt. Da des Herausg. Mondellus Brief aus Paris datirt ist und die Typen die von U. Gering sind, so ist kein Zweifel, dass die Ausg. zu Paris erschienen ist. Die erste datirte Ausg. ist *Mediol., Pachel et Scinzenzeler*, 3. *cal. Maj.* 1484, 4. Von den nicht gesuchten spätern Ausgg. ist bemerkenswerth *Felsinae magnae (Bonon.), de Bacileriis*, 1489, 4.

16701. PHILEMON. *Λεξικον τεχνολογικον* (gr.) Ex biblioth. Parisiensi (edid. C. Burney). Lond., Payne, 1812, 8.

16702. — Philemonis grammatici quae supersunt, vulgatis et emendatiora et auctiora. Edid. F. Osann. Acc. anecdota nonnulla graeca. Berol., Dümmler, 1821, 8. (1 *Thl.* 18 *gr.*)

PHILEMON s. MENANDER. — PHILEREMO s. FREGOSO.

16703. PHILESIUS Vogesigena (*Mthi.* RINGMANN). Grammatica figurata. Octo partes orationis secundum Donati editionem et regulam Remigii ita imaginibus expressae, ut pueri jucundo chartarum ludo faciliora grammaticae praeludia discere et exercere queant. Deodati (S. Diey), Gualterus Lud, 1509, 4. *mit Hschnn.*

Seltne Spielerei. Vgl. Millin mag. enc. 1799, V, 321.

16704. PHILETAEI Coi fragmenta quae reperiuntur, collegit et notis illustrav. C. Ph. Kayser. Gött., Barmeier, 1793, 8. (6 *gr.*)

16705. PHILIBERT, *J. C.* Exercices de botanique à l'usage des commençans. Par., Crapelet, 1801, gr. 8. 2 *Bde mit* 157 *KK.* (*auch in* 4. *u. mit ill. KK.*) Dictionnaire de botanique. Par., 1803, gr. 8. *mit* 24 *KK.* (*auch in* 4. *u. mit ill. KK.*)

Wenig geschätzt.

16706. PHILIDOR, *And. Danican.* Analyse du jeu des échecs. Lond., 1777, 8. *Auch gr. P.*

Schöne Ausg. dieses geschätzten Buchs, wobei des Vfs. Portr. von Philidor seyn muss. Vermehrt ist *Par., König*, 1803, *gr.* 18. (4 *fr.*) Deutsch von Schack Hm. Ewald, *Gotha*, 1779, 8. (1 Thl.)

16707. PHILIPPE de Madien. La conqueste de Grèce, faite par Philippe de Madien, autrement dit le chevalier à l'esparvier blanc (par Perrinet du Pin). Par., Jac. Nyverd, 1527, f. *goth. mit Hschnn.*

In des Herzogs von Marlborough Auct. zu Lond. 1819 mit 17 Pf. 6 sh. 6 d. bezahlt. Auch die Ausg. *Par., Bonfons*, o. J., 4. goth. wurde 1815 zu Paris für 120 fr. verkauft.

PHILIPPE de Valois s. DITS.

16708. PHILIPPIN, *Hélie.* Traité pour ôter la crainte de la mort et la faire désirer à l'homme fidèle. *o. O.*, 1583, 24. Briève et claire déclaration de la resurrection des morts. *o. O.*, 1583, 24.

Ein Ex. auf Pg. 16 livr. 19 s. Vallière, 52 fr. MCarthy.

PHILIPPUS Bergomensis s. BERGOMENSIS.

*16709. PHILIPPUS a SS. Trinitate. Itinerarium in plures orientis regiones. Lugd., Jullieron, 1649, 8.

Von dieser interessanten Reisebeschr. vgl. Beckmann Litt. der Reis. I, 149. Italienisch, *Roma*, 1666, 8. *Ven.*, 1667, *70 od. *76, 12. Franz. von Pt. de Saint-André, **Lyon*, 1652, 8. Deutsch, **Ff.*, 1671 od. *73, 8.

PHILISTION s. MENANDER num. 15771. — PHILISTUS s. GÖLLER.

16710. PHILLIP, *Arthur.* Voyage to Botanybay, with an account of the establishment of the colonies of Port-Jackson and Norfolk island. Lond., 1789, 4. *mit 55 KK.*

Auch *ib.*, 1790, 8. mit KK. Franz. (von Millin) *Par.*, 1791, 8. Deutsch von Mthi. Ch. Sprengel, *Hmb.*, 1791, 8. mit KK. (1 Thl. 16 gr.)

*16711. PHILO Judaeus. In libros Mosis, de mundi opificio, historicos, de legibus. Ejusdem libri singulares (gr.) Ex bibl. regia. Par., Adr. Turnebus, 1552, f.

6 Bll. Vorst., 736 SS. u. 24 Bll. Varianten und Index. Erste Ausg., sehr schön, aber nicht vollständig. Von Adr. Turnebus besorgt.

*16712. — opera exegetica in libros Mosis, de mundi opificio, historicos et legales, quae partim ab And. Turnebo, partim a D. Hoeschelio edita et illustrata sunt. Accessere ejusd. Philonis sex opuscula. Nunc gr. et lat. in lucem emissa ex Sgm. Gelenii interpretatione cum rer. ind. Col. Allobr., Pt. de la Rouiere, 1613, f.

6 Bll. Vorst., 904 SS. u. 12 Bll. Index. Unsauber und nicht gesucht.

*16713. — omnia quae exstant opera (gr. lat.) Ex accuratissima Sgm. Gelenii et alior. interpretatione. Partim ab And. Turnebo, partim a D. Hoeschelio edita et illustrata. Huic editioni accessere variae lectt. et ejusd. Philonis de septenario libellus, et de providentia dei fragmenta. Cum rer. indice. Lut. Par., (Cramoisy *etc.*), 1640, f. *Auch gr. P.*

6 Bll. Vorst., 1200 SS. Text u. 35 Bll. (variae lectt., notatt. et index). Turnebi Text.

*16714. — (*derselbe Tit.*) Ff. (Wittenb.), Schrey, 1691, f.

Blosser Nachdruck der vorigen.

*16715. — opera quae reperiri potuerunt omnia (gr. lat.) Textum cum mss. contulit, quamplurima etiam e codd. Vaticano, Mediceo et Bodlejano, scriptoribus item vetustis, nec non catenis graecis ineditis, adjecit, interpretationemque emendavit, universa notis et observationib. illustravit Th. Mangey. (Lond.), Bowyer, 1742, f. 2 *Bde. Auch sehr gr. P.*

Zum Grunde dieser schönen und sehr gesuchten Ausg. liegt die von 1640. Neue Rec. nach 15 Mss. mit bedeutenden Vermehrungen, aber incorrect gedruckt, vgl. Dionysius Halic. Reiskii T. I. praef. p. XV.

16716. — opera omnia gr. et lat. Ad ed. Th. Mangey collatis aliquot mss. edenda curav. A. F. Pfeiffer. Erlang., Walther, 1785—92, 8. 5 *Bde* (10 *Thl.*) *Auch Schrp.*

Mangey's Text mit Varianten aus 5 Münchner Mss., einer Auswahl aus Mangey's und mit eignen Noten. Unvollendet und enthält blos den 1n Bd und 80 SS. des 2n Bdes von Mangey's Ausg.

16717. — de nobilitate, gr. lat. ed. Hm. Nehemius. Bas., Ostenius, 1581, 8.

*16718. — opuscula tria, graece nunc prim. edita stud. et op. D. Hoeschelii ejusdemque notatiunculis alicubi illustrata. Ff., J. Wechel, 1587, 8.

4 Bll. Vorst., 276 SS. u. 1 Bl. Emendanda. Erste Ausg. dieser 3 Schrr. aus Augspurg. Mss.

16719. — de septenario. Ejusd. fragmenta II e libro de providentia (gr.) Omnia e codd. mss. nunc prim. edita a D. Hoeschelio. AV., 1614, 4.

16720. PHILO Judaeus. De virtute ejusque partibus (gr. lat.) Invenit et interpretatus est Ang. Majus. Praeponitur dissertatio cum descriptione libror. aliquot incognitor. Philonis cumque partibus nonnullis chronici inediti Eusebii Pamphili et alior. operum notitia e codd. Armeniacis petita. Mediol., regiis typis, 1816, 8. — *Beigelegt ist:* Porphyrii philosophi ad Marcellam. Invenit, interpretatione notisque declaravit Ang. Majus. Acced. ejusd. Porphyrii poeticum fragmentum. ib., regiis typis, 1816, 8. (12 *fr. od.* 15 *fr.*, *in* 4. 30 *fr.*)

Später ergab sich, dass diess angebliche Anecdotum des Philo schon längst unter Gemistus Pletho Namen gedruckt war (s. GEMISTUS num. 8304.)

16721. — de Cophini festo et de colendis parentibus cum brevi scripto de Jona (gr. lat.) Editore ac interprete Ang. Majo. Mediol., regiis typis, 1818, 8.

16722. — libri antiquitatum. Quaestionum et solutionum in genesin. De Essaeis. De nominibus hebraicis. De mundo libri latine (edid. J. Sichardus). Bas., Ad. Petri, 1527, f.

*16723. — lucubrationes omnes nunc prim. latinae ex graecis factae per Sgm. Gelenium. Bas., Episcopius, 1554, f. — Lucubratt. . . . acc. Athenagorae liber de mortuor. resurrectione et Aen. Gazaei Theophrastus. ib., id., 1558, 8. 2 *Bde.* ib., id., 1561, f. Lugd., 1561, 8. 2 *Bde.*

16724. — de mundi fabricatione, de decem praeceptis, de magistratu diligendo et de officio judicis (lat.), interprete J. Christophorsono. Antw., Verwithagen, 1553, 4.

Diese sehr seltne Uebs. ist deswegen wichtig, weil der Uebs. Mss. benutzte und aus ihnen Turnebi Text häufig berichtigte.

16725. — quaestiones CII et todidem responsiones morales super genesin (lat.), interpr. Agst. Justiniano. Par., Ascens., 1520, f. — Libri tres de vita Mosis i. e. de theologia et prophetia (lat.), interpr. Adr. Turnebo. Par., Turnebus, 1554, 8. — De decem oraculis, lat. Lutet., C. Stephanus, 1554, 8. — Exempla tria insignia naturae, legis et gratiae s. Philonis vita Josephi patriarchae, ejusd. libri III vitae Mosis et Gregorii Nyss. forma perfecti Christiani hominis (lat.), ex interpr. Pt. Fr. Zini. Ven., Zalterus, 1575, 8. — Liber, quare in scripturis sacris mutata sint nomina (lat.), ex interpr. et cum notatt. F. Morelli. Lutet., Morellus, 1593, 8. — *De principe libellus (lat.) Ex nova conversione J. Jac. Beureri cum notis ejusd. Friburgi Brisg., Böckler, 1596, 8. — *De septenario liber singularis (lat.) Fed. Morellus nunc prim. lat. vertit notisque illustrav. Lutet., Morellus, 1614, 8.

16726. — la vita di Mose, volgarizzata da Sb. Fausto di Longiano. Ven., Valgrisi, 1548, 8. — La vita di Mose, trad. da Giul. Ballino in volgare italiana. Ven., Bevilaqua, 1560, 4. — Il ritratto del vero e perfetto gentiluomo, espresso da Filone Ebreo nella vita di Giuseppe patriarca e fatto vulgare da Pt. Fr. Zini. Ven., Giolito, 1574, 4. ib., Zaltiero, 1574, 12. ib., Rampazetto, 1575, 8. — La creatione del mondo, trad. da Agst. Ferentilli. Ven., Giolito, 1570 *od.* 72 *od.* 74 *od.* 75 *od.* 78, 4. — Trattato del rispetto ai genitori. Traduzione dal greco. Mil., 1819, 8.

16727. — oeuvres mises de grec en franç. par Pt. Bellier. Par., Roger, 1588, 8. — Oeuvres translatées de grec en franç. par Pt. Bellier, reveues et augm. de trois livres traduits sur le grec par F. Morel. Par., Chapellain, 1612, 8. 2 *Bde.* — *Le livre de la vie contemplative, trad. sur l'original grec, avec des observations (par Bn. de Montfaucon). Par., Guerin, 1709, kl. 8.

16728. — vom Leben Moses, d. i. von der Gottesgelahrheit u. dem prophet. Geiste. Dresd., Walther, 1778, 8. (12 *gr.*) — Die Gesandschaft an den Cajus,

aus dem Griech. des Philo, von J. F. Eckhard. Lpz., Dyk, 1783, 8. (9 *gr.*)

16729. Philo Judaeus. *J. Ch. Gu.* Dahl chrestomathia Philoniana s. loci illustres ex Philone Alexandr. descripti et cum animadvv. editi. Hmb., Bohn, 1800—2, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*)

16730. — *Jac.* Bryant the sentiments of Philo concerning the λογος or word of god. Lond., Cadell, 1797, 8. (3 *sh.*) *H.* Plank comment. de principiis et causis interpretationis Philon. allegoricae. Gött., Dietrich, 1807, 8. (10 *gr.*) *J. Cp.* Gottleber progr. 1—4 animadvv. ad Philonis legationem ad Cajum. Misn., 1773—74, 4. *J. F. Gu.* Thym diss. de vita Mosis a Philone conscripta. Hal., 1796, 4.

*16731. Philo Byzantius. De septem orbis spectaculis. Leonis Allatii opera nunc prim. gr. et lat. prodit cum notis. Romae, Mascardus, 1640, 8.

Erste Ausg. und selten, aber wieder abgedr. in Thesaur. ant. graec. VIII, 2642 ss. Eine neue Bearbeitung in *Dion. Salvagnii Boessii miscellaneis. Lugd.*, 1661, 8.

16732. — de septem mundi miraculis opusculum, graece, cum notis Leon. Allatii et ejusd. ac Dion. Salvagnii Boessii versione lat. edidit notasque suas nonnullas addidit L. H. Teucherus. Lps., 1811, 8.

16733. — libellus de VII orbis spectaculis, gr. cum vers. lat. duplici (Allatii et Boessii). Textum recognovit, notas, fragmenta Callinici Sophistae et Adriani Tyrii atque indicem graecitatis adjec. J. Cr. Orellius. Lps., Vogel, 1816, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.*, *Velp.* 3 *Thl.*)

Seine *mechanicor. lib. IV et V* in den *Mathemat. vett. Par.*, 1693, *f.* p. 49—104.

16734. Philo, episc. Carpasius. Enarratio in canticum canticor. gr. lat. Edid. Mch. Ang. Giacomelli. Romae, 1772, 4.

Vgl. Epiphanius num. 6812.

16735. Philochorus. Libror. fragmenta a C. Glo. Lenzio collecta, digessit et animadversionib. tum ejusd. Lenzii tum suis illustrata edidit C. Gf. Siebelis. Acced. Androtionis Atthidos reliquiae (gr.) Lps., Schwickert, 1811, 8. (16 *gr.*) *Auch Schrp.*

16736. Philodemus. Von der Musik, ein Auszug aus dessen viertem Buche. Aus dem Griech. übs. von Cp. Gli. von Murr. Berl., Frölich, 1806, 4. *mit* 2 *KK.* (20 *gr.*)

Das Original zuerst in den *Voluminibus Herculanens. T. I. Neap.*, 1793, *f. Ch. Gf. Schütz progr. in Philodemi περι μουσικης librum IV animadversionum part. I. Jen.*, 1795, *f.*

Philodoxios fabula s. Lepidus. — Philogenio s. Paoluccio.

16737. Philolaos des Pythagoräers Lehren nebst den Bruchstücken seines Werkes, von A. Böckh. Berl., Voss, 1819, 8. (20 *gr.*)

Philomena, histoire de, s. Histoire litt. de France T. VII. p. LXVII ss.

*16738. Philoponus, *Honorius.* Nova typis transacta navigatio novi orbis, Indiae occidentalis, Buellii Cataloni sociorumque monachorum ordinis S. Benedicti facta a. 1492, nunc prim. e variis scriptoribus in unum collecta. *o. O.*, 1621, f. *mit KK.*

Philoponus s. Joannes grammaticus. — Philosophia scripturae interpres s. Spinoza. — Philosophical transactions s. Transactions.

*16739. Philostorgius. Ecclesiasticae historiae a Constantino M. Ariique initiis ad sua usque tempora libri XII, a Photio peculiari (extra bibliothecam ejus hactenus editam) opere in epitomen contracti (gr. lat.) Nunc prim. editi a Jac. Gothofredo, una cum versione, supplementis nonnullis indiceque accurato et prolixioribus dissertationibus. Genevae, Chouet, 1643, 4.

Es scheint auch Exx. mit der Jahrzahl 1662 zu geben. Am besten in den *Scriptorib. histor. eccl.*, s. Eusebius num. 7147.

*16740. Philostrati de vita Apollonii Tyanei libri octo (gr.). Iidem libri latini interprete Alemano Rinuccino Florentino. Eusebius contra Hieroclem (gr.) Idem latinus interprete Zenobio Acciolo. Ven., Aldus, 1501—2, f.

Seltne aber nicht sehr gesuchte Ausg. Der griech. Theil enthält ausser dem Titel 64 Bll. und 1 weiss. Bl. und hat zu Ende das Datum *mense Martio* 1501. Der lat. Theil hat 4 Bll. Vorst. (mit Aldi Vorr. von 1504), 73 gez. Bll. (auf deren letztem das Datum *mense Febr.* 1502) und 1 Bl. mit dem Anker. Aldus sagt in der Vorr. selbst, dass er sich in den Erwartungen, welche er von dem Buche gehabt habe, sehr getäuscht sehe, und mag aus Verdruss darüber den bereits 1501 begonnenen Druck so langsam fortgesetzt haben, dass er, wie die Vorr. zeigt, erst 1504 beendigt wurde. Es gibt von dieser Ausg. keine Exx. auf gr. P. (Renouard catal. III, 278), obgleich man bisweilen besonders schöne Exx. irrig dafür gehalten hat, z. B. in MCarthy's Katalog. Uebrigens ist diese Ausg. der erste Aldinische Druck, auf welchem der Anker erscheint. Die *Icones* und *Heroica* erschienen zuerst bei dem Lucianus Aldi von 1503, und verbessert bei dessen Lucianus von 1522.

16741. — Philostrati icones. Philostrati junioris icones. Ejusdem heroica. Descriptiones Callistrati. Ejusdem de vitae sophistarum (gr.) Flor., Ph. Junta, m. Oct. 1517, f.

54 Bll. mit der Sign. *a*-*g*. Auch von dieser Ausg. gab MCarthy's Katal. irrig ein Ex. auf gr. P. an. Bisweilen dem Lucianus von 1496 beigelegt, s. oben Lucianus num. 12372.

*16742. — imagines Philostrati. Ejusdem heroica. Ejusdem vitae sophistarum. Imagines junioris Philostrati. Descriptiones Callistrati (gr.) Ven., Luc. Ant. Junta, m. Jun. 1535, 8.

568 SS. u. 6 Bll. Inhaltsverzeichniss. Diese Ausg. kann man als 3n Bd zu dem in diesem Jahre erschienenen Giuntin. Lucianus betrachten. — Um dieselbe Zeit erschien eine Ausg. mit demselben Titel *Ven.*, *o. J.*, 8. mit dem Druckerzeichen eines Hundes oder Wolfes. Sie ist von der Juntine verschieden, sehr selten, und findet sich auf der Leipz. Univ. Bibl.

*16743. — Philostrati Lemnii opera quae exstant. Philostrati junioris imagines et Callistrati ecphrases. Item Eusebii liber contra Hieroclem. Graeca latinis e regione posita, Fed. Morellus cum mss. contulit, recensuit et hactenus nondum latinitate donata vertit. Par., Cl. Morellus (*and. Exx.* *Orry), 1608, f. *Auch gr. P.*

14 Bll. Vorst., 914 SS. u. 11 Bll. Reg. Das Dresdner Ex. mit Orry's Namen ist auf klein stark Papier. Zum Grunde liegt Aldi Text, welchen Morel aus Mss. verbesserte. Die Ausg. steht jetzt in sehr niedrigem Preise.

*16744*a*. — Philostratorum quae supersunt omnia. Vita Apollonii, vitae sophistarum, heroica, imagines priores atque posteriores et epistolae. Accessere Apollonii Tyanensis epistolae, Eusebii liber adversus Hieroclem, Callistrati descriptt. statuarum (gr. lat.) Omnia ex mss. codd. recensuit, notis perpetuis illustravit, versionem totam fere novam fecit Gf. Olearius. Lps., Th. Fritsch, 1709, f.

Es gibt auch Exx. auf fein P. und auf *gr. stark P., welche letztre ziemlich selten sind. Neue, aber sehr unzureichende Rec. Olearii eigne Arbeit ist von geringem Werthe; das Beste hat er dem Reinesius entwendet, dessen mit vielen Zusätzen bereichertes Ex. der vorigen Ausg. er benutzte, ohne es irgendwo zu nennen. Vgl. Ch. Gf. Mülleri progr. de corpore inscriptionum Gruteriano notis et obss. Reinesii ornato. Lps., 1793, 4. p. 1 ss. Reinesii obss. in Suidam ed. Müller praef. p. XX.

16744*b*. Philostratus. Heroica gr. lat. Ad fidem codd. mss. IX recensuit, scholia graeca adnotationesque suas addidit J. Fr. Boissonade. Par., Delance, 1806, 8. (14 *fr.*, *Velp.* 24 *fr.*)

Neue Rec. mit meist krit. Anmerkk. Die lat. Uebs. ist die des St. Niger.

*16745. — epistolae quaedam (XIII), partim nunquam, partim auctiores editae (gr.) J. Meursius primus vulgavit et adjunxit de Philostratis dissertatiunculam. LB., L. Elzevir, 1616, 4. 24 *SS.*

Auch in Meursii opp. T. VII. p. 805 ss., wo sie aus Florenzer Mss. bis auf 74 vermehrt sind. Schon in *epp. graecis. Ven.*, 1499, 4. waren 63 gedruckt.

*16746. — Philostratus de vita Apollonii Tyanei scriptor luculentus a Ph. Beroaldo castigatus. Bon., Bd. Hectoris, 1501, f.

2 u. 95 Bll. Erste, aber bereits von Beroaldus überarbeitete Ausg. dieser im Jahre 1472 verfertigten, aber oft barbarischen und untreuen Uebs. des Alemannus Rinuccinus. Auch *Ven.*, *Bn. Venetus de Vitalibus*, *m. Jan.* 1502, *f.* Ein Unding aber ist die Bologneser Ausg. von 1505 bei Panzer IX, 413, und das dort erwähnte Engel'sche Ex. (jetzt in Dresden) vom Jahre 1501.

*16747. — Phylostratus de vita Apollonii Tyanei scriptor luculentus a Ph. Beroaldo castigatus. *o. O. u. J.* (Lugd., *um* 1504), 8.

108 gez. Bll. mit der Sign. *a* - *C*. Diese seltne, aber sehr incorrecte Ausg. ist aus derselben Officin, welche so viele Nachdrücke von Aldinen lieferte. Auch *Par.*, 1555, 12.

16748*a*. — historiae de vita Apollonii libri VIII Alemano Rhinuccino interprete. Eusebii adversus Hieroclem confutatio s. apologia, Zenobio Acciolo interprete. Omnia haec ad graecam veritatem diligenter castigata, adjectis annotationibus per Gybertum Longolium. Col., J. Gymnicus, 1532, 8.

16748*b*. — heroica (lat.), St. Nigro interprete. Ejusd. St. Nigri dialogus, in quem quicquid apud Pausaniam scitu dignum legitur, quam diligentissime congessit. Mediol., ex off. Minutiana, 1517, f.

Sehr selten. Das Dedicationsex. an Grolier auf gr. P. 49 fr. bei MCarthy. Es gibt auch eine Ausg. beider Schriften *o. O. u. J.*, *f.*, vgl. Opuscoli di autori Sicil. XX, 336. Crevenna catal. IV, 230.

16749. — *St.* Nigri monimenta, nempe translationes: Iconum Philostrati: aureor. carminum Pythagorae: Athenaei collectaneorum: orationes de optimo principe Musonii: de regiis muneribus Isocratis orationes. Bas., H. Petrus, 1532, 4.

*16750. — Flavii Philostrati de vitis sophistar. libri duo (lat.) Ant. Bomfino (*sic*) interprete. (Arg.), ex aed. Schurerianis, 1516, 4.

4 u. 56 Bll. Der Herausg. N. Gerbelius hat diese nicht vorzügliche Uebs. aus dem griech. Original verbessert.

16751. — Filostrato della vita del mirabile Apollonio Tyaneo trad. in lingua Fiorentina per Gi. Bn. Gualandi. Ven., Comin da Trino, 1549, 8.

*16752. — Filostrato della vita di Apollonio Tianeo trad. per Fr. Baldelli, con una confutatione overo apologia di Eusebio contra Hierocle, trad. per il medesimo. Fir., Lr. Torrentino, 1549, 8.

723 SS. u. 10 Bll. Diese in Italien geschätzte Uebs. ist nicht aus dem Griech., sondern aus Rinuccini lat. Uebs.

*16753. — la vita del gran philosopho Apollonio Tianeo, composta da Philostrato et trad. nella lingua volgare da L. Dolce. Ven., Giolito, 1549 (*zu Ende* 1550), 8. 247 *Bll.*

Auch diese Uebs. ist blos nach dem Lateinischen.

16754. — les images ou tableaux de platte peinture de Philostrate mis en franç. par Blaise de Vigenere. Par., Chesneau, 1578, 4. 2 *Bde.* Suite de Philostrate par Blaise de Vigenere. Par., l'Angelier, 1597, 4.

16755. Philostratus. Les images ou tableaux de platte peinture des deux Philostrates, et des statues de Callistrate, mis en franç. par Blaise de Vigenere. Avec des epigrammes sur chacun d'iceux par Artus Th. Sieur d'Embry. Par., Cramoisy, 1609, f. ib., l'Angelier, 1614 *od.* *15, f. *ib., Guillemot, 1629, f. ib., Cramoisy, 1637, f. *mit KK.*

In sehr geringem Preise. Von den Ausgg. von 1614 u. 29 auch Exx. auf gr. P.

16756. — Philostrate de la vie d'Apollonius Thyanéen, trad. du grec en franç. par Blaise de Vigenere, avec des commentaires par Artus Th. Sieur d'Embry. Par., Guillemot, 1611, 4. 2 *Bde.*

16757. — vie d'Apollonius de Tyane, avec les commentaires donnés en anglais par Charl. Blount, trad. en franç. (par J. de Castilhon). Berl., Decker, 1774, 12. 4 *Bde.*

16758. — lettres de Philostrate mises de grec en franç. avec des remarques par L. de Caseneuve. Tournon, J. Linocier, 1620, 4.

16759. — der Philostrate Werke, aus dem Griech. von D. Cp. Seybold. Lemgo, Meyer, 1776—77, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 2 *gr.*)

16760. — the two first books of Philostratus, concerning the life of Apollonius Tyaneus, publish. in english together with philological notes upon each chapter by Charl. Blount. Lond., Thompson, 1680, f.

Wurde verboten, weil man die Noten antichristlich fand.

16761. — the life of Apollonius of Tyana, transl. by Berwick, with notes and illustrations. Lond., 1809, 8. (12 *sh.*)

16762. — *Torkill* Baden comment. de arte ac judicio Fl. Philostrati in describendis imaginibus. Havn., 1792, 4. *F.* Jacobs animadvv. in Callistrati statuas et Philostrator. imagines (s. exercitt. crit. in scriptt. vett. T. II.) Lps., Dyck, 1797, 8. (18 *gr.*) *Ph. Jos.* Rehfues über den jüngern Philostratus u. seine Gemäldebeschreib. Tüb., Cotta, 1799, 8. (6 *gr.*) (*vgl.* C. A. Böttiger archäol. Museum. Weimar, 1801, 8. p. 19. Heyne opuscc. acad. T. V.) — *F.* Jacobs animadvv. in Aeliani hist. anim. et Philostrati vitam Apollonii. Jen., 1804, 8. (4 *gr.*) *G. Jos.* Bekker specimen variar. lectt. et obss. in Philostrati vitae Apollonii librum primum. Acc. scholiasta gr. ms. ad VII libros priores et F. Creuzeri annotatt. Hdlb., Oswald, 1818, 8. (12 *gr.*) *H. Arentii* Hamakeri lectt. Philostrateae. Fasc. I. LB., Herding, 1816, 8.

Philoxeni glossaria s. Etienne num. 6984 zu Ende der Note.

*16763. Phipps, *Const. J.* Voyage towards the North-Pole in the year 1773. Lond., 1774, 4. *mit KK.*

Auch *Dublin*, 1775, 8. mit KK. Franz. (von Demeunier) *Par.*, 1775, 4. mit KK. Deutsch, *Bern*, 1777, 4. mit KK. (6 Thl.)

*16764. Phlegontis Tralliani, quae extant, opuscula (gr. lat.) J. Meursius recensuit et notas addidit. LB., Is. Elzevier, 1620, 4.

Wiederholt in Gronovii thesaur. ant. gr. VIII, 2690 ss. 2727 ss. IX, 1289 ss. und in Meursii opp. VII, 77 ss. S. auch Antigonus. Zuerst bei *Antoninus Liberal. Bas.*, 1568, 8.

16765. — opuscula gr. et lat. ex rec. J. Meursii. Acc. ejusd. et Gu. Xylandri animadvv. atque J. Meibomii de longaevis epistola. Iterum edid., animadvv. indicesque adjec. J. G. F. Franz. Hal., Hendel, 1775, 8. (12 *gr.*)

Varianten aus einem Pariser Ms. nebst Verbess. und Anmerkk. in *Bastii epist. crit. Lps.*, 1809, 8. p. 59 ss. 71 ss. — Ueber den Streit wegen der von Phlegon erwähnten Sonnenfinsterniss s. Brüggemann's view p. 557 ss. Bibl. britannique III, 96 ss.

16766. PHOCYLIDIS poema elegantissimum, praecepta vitae degendae continens (gr. cum interpret. lat. Mt. Cromeri). Mt. Cromeri aliquot epigrammata. Cracov., Hi. Victor, 1536, 4.

Sehr seltene Ausg.

16767. — poema admonitorium (gr. lat.) Par., Ch. Wechel, 1539, 8.

16768. — carmina graeca e sacro codice illustrata, quae cum Aeg. Menagii notis ac lat. interpretat. edidit H. Bonick. Lps., 1710, 8.

16769. — carmina cum selectis annotationib. aliquot doctor. viror., gr. lat. Nunc denuo ad editt. praestantissimas recensuit, interpretationem lat. emendavit notasque suas adjec. J. Ad. Schier. Lps., Loewe, 1751, 8. (4 *gr.*)

Auch fein P. — Neue Rec. in Brunckii gnomicis poetis gr. p. 112 ss. 315 ss. in dessen Analectis I, 77 ss. II, 522 ss. und in Jacobs anthologia I, 55 ss. S. auch GNOMAE und PYTHAGORAS.

16770. — les préceptes de Phocylide, trad. du grec avec des remarques et des pensées et peintures critiques de ce siècle (par Jos. Fr. Duché de Vancy). Par., Delaulhe, 1698, 12.

Auch *Par. et Brux., Leonard*, 1699, 12.

16771. — les préceptes de Phocylide, trad. du grec avec des remarques. Par., impr. de Monsieur (Didot), 1782, 18.

Ein Ex. auf Pg. 18 fr. Lamy, 24 fr. MCarthy.

16772. — the preceptive poem of Phocylides, transl. into engl. with notes by J. Hart. Lond., Robinson, 1744, 8.

Deutsch in *L. Hörstel Abriss einer Religionslehre des Plato. Hannov.*, 1798, 8. — *L. Wachleri diss. de Pseudo-Phocylide. Rintelii*, 1788, 4.

*16773. PHOEBADIUS. Contra Arianos liber. Csp. Barthius recensuit et animadversionum librum adjecit. Ff., typis Wechel., 1623, 8. — Opera, *in:* Gallandi bibl. PP. V, 250—266.

PHOEBUS s. FOIX.

*16774. PHOTIUS. Bibliotheca Photii. Librorum, quos legit Photius patriarcha, excerpta et censurae (gr.) Quatuor mss. codicibus collatis D. Hoeschelius primus edidit, notis illustravit. AV., ad insigne pinus, 1601, f.

6 Bll. Vorst. u. 985 SS. Erste und schöne Ausg.

16775. — bibliotheca s. lector. a Photio libror. recensio, censura atque excerpta, e graeco lat. reddita scholiisque illustrata stud. And. Schotti. AV., ad insigne pinus, 1606, f.

Enthält blos die nicht sehr gelungene lat. Uebs. Desto besser sind die Scholien.

16776. — myriobiblon sive bibliotheca (gr. lat.), edidit et notis illustravit D. Hoeschelius, lat. reddidit et scholiis auxit And. Schottus. (Genev.), oliva P. Stephani, 1611, f.

Ein Zusammendruck der beiden vorigen Nummern. Es scheint auch Exx. mit dem Jahre 1612 u. 1613 zu geben.

*16777. — myriobiblon s. bibliotheca librorum, quos legit et censuit Photius. Graece edid. D. Hoeschelius et notis illustravit. Latine vero reddidit et scholiis auxit And. Schottus. Opus . . . hac ultima editione recognitum locisque aliquot suae integritati restitutum. Rothomagi, Berthelin, 1653, f. *Auf gr. P. selten.*

16 Bll. Vorst., 1624 u. 104 SS. u. 12 Bll. Reg. Der Besorger dieser Ausg., welcher sich unter der Vorr. *Th. M.* unterschreibt (Chardon mélanges I, 5; aber das Dresdner Ex. hat blos eine Vorr. des Druckers an den Leser), hat die vorige Ausg. abdrucken lassen und einige gute Marginalnoten beigefügt. Der Druck ist aber so incorrect, dass man fast auf jeder Seite die gröbsten Fehler findet.

*16778. — *J. H.* LEICH diatribe in Photii bibliothecam. Lps., 1748, 4. *J. Gf.* GEISLER diss. de Photii scientia medica. Lps., 1746, 4.

*16779. PHOTIUS. Epistolae (gr. lat.), per Rch. Montacutium lat. redditae et notis subinde illustratae. Lond., Daniel, 1651, f.

*16780. — nomocanon, cum commentariis Thdr. Balsamonis. Cp. Justellus ex bibl. Palat. nunc prim. graece edidit. Acc. ejusd. Photii, Nili et Anonymi tractatus de synodis oecumenicis, ex bibl. Sedanensi, ab eodem Justello nunc prim. graece editi. Lut. Par., 1615, 4. Nomocanon (lat.) interprete H. Agylaeo. ib., eod., 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Am besten und mit Photii Prolegomenen vermehrt in *Voelli bibl. jur. canon. II*, 785 ss.

— lexicon s. ZONARAS.

PHRANTZA s. BYZANTINA num. 55. — PHRATRIS s. IGNARRA.

16781. PHRYNICHUS. Eclogae nominum et verbor. atticor. (gr.) Romae, Z. Calliergus, 1517, 8.

Erste einzelne Ausg., gewöhnlich an Calliergus Ausg. des Thomas Magister von 1517 gebunden.

*16782. — epitomes dictionum atticar. libri III sive ecloga, a Pt. J. Nunnesio integritati restituta, lat. conversa, ejusdemque et D. Hoeschelii notis aucta. AV., Mch. Manger, 1601, 4. Ad Phrynichum et ejus interpretem viri illustris (Jos. Scaligeri) notae a D. Hoeschelio editae. ib., id., 1603, 4.

*16783. — eclogae nominum et verbor. atticor., cum vers. lat. Pt. J. Nunnesii et ejusd. ac D. Hoeschelii notis, ut et notis Jos. Scaligeri in Phrynichum et Nunnesii notas. Curante J. Corn. de Pauw, qui notas quoque suas addidit. Traj. ad Rhen., Evelt, 1739, 4.

16784. — eclogae nominum et verbor. atticor. Cum notis Pt. J. Nunnesii, D. Hoeschelii, Jos. Scaligeri et Corn. de Pauw partim integris partim contractis edidit, explicuit Ch. A. Lobeck. Acc. fragmentum Herodiani *etc.* Lps., Weidmann, 1820, 8. (3 *Thl.* 12 *gr.*, *Schrp.* 4 *Thl.* 8 *gr.*, *Velp.* 6 *Thl.*)

*16785. PHURNUTUS (*od. Annaeus* CORNUTUS). De natura deor. gentilium commentarius e graeco in latinum conversus per Cr. Clauserum. Palaephati poeticar. fabular. explicationes, Ph. Phasianino interprete. Adjecti quoque sunt iidem graeci. Item Juliani Aurelii libri III de cognominibus deor. gentilium. Bas., (Oporinus, 1543), 8.

8 Bll. Vorst. (das letzte weiss), 338 SS. lat. Text, 23 Bll. Reg. u. 126 SS. griech. Text. Zuerst griech. bei Aesopus Aldi 1505. Mit Clauser's lat. Uebs. und Gale's Noten in *Th. Gale opuscc. mythol.* Von Villoison's nicht erschienener Ausg. s. Villoison anecdota gr. II, 243. Chardon mélanges III, 55 ss.

PHYLOGINE s. BAJARDO num. 1515. — PHYSIOGNOMIAE s. SCRIPTORES.

16786. PIANZOLA, *Bn.* Grammatica turca, latina, italiana e greca volgare. Padua, 1781, 8.

16787. PIATTI, *Gius.* Storia critico-cronologica dei romani pontefici. Napoli, 1765, 4. 13 *Bde.*

16788. PIAZZA. Descrizione della Minerva Veliterna. Roma, 1797, 4. 8 *Ill.*

Ein Ex. auf Pg. 10 fr. MCarthy.

16789. PIAZZETTA, *J. Pt.* Icones ad vivum expressae et 15 tabulis a J. Cattini collectae ac aeri incisae. Ven., Pasquali, 1763, gr. f.

16790. — studj di pittura intagliati da M. Pitteri. Ven., 1760, f. obl. *mit* 48 *KK.*

16791. PIAZZI, *Gius.* Della specola astronomica de' regj studj di Palermo, libri cinque. Palermo, reale stamp., 1792 94, f. 2 *Bde.*

Zu diesem Werke legt man das folgende.

16792. — (*anon.*) praecipuarum stellarum inerrantium positiones mediae, ineunte sec. XIX, ex observatt. habitis in specula Panormitana ab a. 1792 ad 1813. Panormi, ex regia typ. militari, 1814, f. (30 *lire.*)

Neue Bearbeitung des berühmten Piazzi'schen Sternkatalogs, welcher *ib.*, 1803, *f.* zuerst erschien, und die Bestimmung der Stellungen von 7646 Fixsternen enthält.

16793. Piazzi, *Gius.* Lezioni elementari di astronomia. Palermo, 1817, 4. 2 *Bde mit KK.* Lehrbuch der Astronomie, aus dem Ital. übs. von J. H. Westphal. Berl., 1822, 8. 2 *Bde mit KK.*

16794. Picard, *L. Benoît.* Oeuvres. Par., Baba, 1821-22, 8. 10 *Bde* (70 *fr.*)

16795. Picart, *Bn.* Recueil des lions dessinez d'après nature par divers maîtres et gravez par Bn. Picart. Amst., 1729, quer 4.

36 Bll. u. 6 SS. Text.

16796. — impostures innocentes ou recueil d'estampes gravées dans le goût de différens maîtres célèbres des trois écoles, avec l'éloge de Bn. Picart et le catalogue de ses ouvrages. Amst., 1734, kl. f. *Auch gr. P.*

Enthält mit dem Portrait 79 KK. — S. auch Ceremonies religieuses, Saurin, Temple des muses.

16797. Piccinardus, *Hi.* Augusto Caesari Ferdinando II. in Hungariae et Bohemiae regis Ferdinandi III. cum Maria Infante catholica copulatione et benedictione orationem habitam a Fr. Cardin. et Princip. a Dietrichstain offert Hi. Piccinardus. Olomucii, (1631), 4. 5 *Bll.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

Piccolomini s. Aeneas Sylvius. — *Aless.*, s. Dialogo.

16798. Piccolomini, *Archangelus.* Anatome integra, revisa, tabulis explanata et iconibus. Cum praef. et emendatione J. Fantoni. Veronae, 1754, f. *mit* 8 *KK.*

Nichts als betrügerische Wiederholung der KK. aus *J. Remmelini catoptrum microcosmicum. Ff.*, 1660, *f.* und ohne allen Werth.

*16799. Piccolomini (Ammanati), *Jac.* Epistolae et commentarii. Mediol., Alex. Minutianus, 28. Mart. 1506, f.

Blos neuer Titel ist *ib.*, *id.*, 1521, *f.*

Pickhart Bienenkorb s. Marnix. — Picot de la Peirouse s. Peirouse. — Picta s. Poesis. — Pictorius, *Josua*, s. Maaler.

*16800. Picus Mirandula, *J.* Commentationes J. Pici Mirandulae in hoc volumine contentae: quibus anteponitur vita per J. Franciscum illustris principis Galeotti Pici filium conscripta. Heptaplus de opere sex dierum geneseos. Apologia tredecim quaestionum. Tractatus de ente et uno cum objectionibus quibusdam et responsionibus. Oratio quaedam elegantissima. Epistolae plures. Deprecatoria ad deum elegiaco carmine. Testimonia ejus vitae et doctrinae. Bon., Bd. Hectoris, 20. Mart. 1496, f. — Disputationes J. Pici Mirandulae adversus astrologiam divinatricem, quibus penitus subnervata corruit. ib., id., 16. Jul. 1495, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Erste und in vollständigen Exx. seltne Ausg. seiner Werke. Der 1e Th. enthält 12 Bll. Vorst. mit der Sign. *a*, und 166 Bll. (das letzte weiss) mit 40 Zeilen und der Sign. *A-E*, *AA-YY*, und darauf nach der Schlussschrift noch 58 Bll. (*apol. tredecim quaest.*) mit der Sign. *aa-kk*. — Der 2e Th. enthält 142 Bll. mit der Sign. *aa*, *a-m* u. *A-L*. Das letzte Bl. (nach der Schlussschrift) enth. *Errata* und ein Privileg. von 1496.

Es gibt von dieser Ausg. eine *édition contrefaite* mit dem Datum *Bon.*, *Bd. Hectoris*, 20. *Mart.* 1496, *f.* (vgl. Crévenna's zweiten Katal. num. 5392), welche man dadurch unterscheidet: Th. I. Bl. 1 *b* enthält der Brief des J. Fr. Picus 39 (in der Originalausg. 38) Zeilen und ist mit derselben Schrift wie der Text (in der Originalausg. mit kleinerer Schr.) gedruckt. Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: *Joannis Pici Mirandulae vita* (in der Originalausg. *Joannis Pici Mirandulae viri omni disciplinarum*). Die Schlussschrift beginnt in der 6n Zeile der Stirnseite des letzten Bl., darunter das Lagenregister; das Buchdruckerzeichen fehlt und die Rückseite ist ganz leer, (in der Originalausg. steht die Schlussschrift ganz zu Ende der Stirnseite des letzten Bl., auf der Rückseite ist das Lagenregister und Buchdruckerzeichen). Th. II. Bl. 2 schliesst die 1e Zeile in dem Nachdruck mit *Sahinensi* (Originalausg. *episcopo*), die 3e Zeile *pere* (Originalausg. *pegri*) und die letzte Zeile *plissime* (Originalausg. *Vale*). Die Stirnseite des letzten Bl. hat 39 Zeilen, dann eine Schlussschrift ohne Datum von 5 Zeilen und die Rückseite ist leer, (in der Originalausg. gehen vor der vom 16. Juli datirten Schlussschrift 28 Zeilen voraus, und auf der Rückseite steht Lagenregister und Buchdruckerzeichen).

Nicht gesucht sind folgg. Nachdrücke: **Ven.*, *Bernardin. Venetus*, 1498, *f.* **Arg.*, *J. Prüss*, 1504, *f.* *Regii*, *L. de Mazalis*, 1506, *f.* **Par.*, *J. Petit*, 1517, *f.* *Ven.*, *Gu. de Fontaneto*, 1519, *f.* Mit Pico's italien. Schriften und Reuchlin *de arte cabbalist.* ist vermehrt die von J. Herold besorgte Ausg. **Bas.*, *H. Petri*, 1557, *f.*

*16801. Picus Mirandula, *J.* Opera omnia J. Pici, item J. Fr. Pici opera omnia, nunc primum summa fide et accuratione postliminio restituta ac in corpus unum redacta. Acced. indices II. Bas., Henricpetri, 1572—73, f. 2 *Bde.*

Diese und die folg. Ausg. sind die besten. Sie enthält dasselbe, wie die von 1557 (auch den Reuchlin) und ist mit *J. Pici expositio in orat. domin.* und mit J. Fr. Pici Werken vermehrt.

*16802. — (*derselbe Tit.*) Bas., Sb. Henricpetri, 1601, f. 2 *Bde.*

Diese Ausg. ist etwas anders angeordnet, Reuchlin ist weggelassen, dafür aber die Werke von J. Fr. Picus mit der *oratio de reformandis moribus* vermehrt.

16803. — elegia deprecatoria ad Deum, M. Ant. Mureti elegiacum votum ad SS. crucem, cum Fed. Morelli graeca paraphrasi metrica *etc.* Par., Morellus, 1620, 4.

Ein Ex. dieser kleinen Schrift auf Pg. fand sich in der Biblioth. Harlejana T. I. num. 5585.

16804. — heptaplus de septiforma sex dierum geneseos enarratione. *o. O. u. J.* (Flor., *um* 1490), f.

Röm. Schrift mit der Sign. *a-g* und 29 Zeilen, ohne Cust. u. Seitenz. Den Anfang macht Bl. 1 *b* ein Brief mit der Ueberschrift: *Robertus Salviatus Laurentio Medici Sal.*

16805. Picus Mirandula, *J. Fr.* De morte Christi et propria cogitanda libri III. Ejusd. de studio divinae et humanae philosophiae libri II. Bon., Bd. Hector, 1497, 4.

Ein Ex. auf Pg. 25 fr. Gaignat, 105 fr. MCarthy.

16806. — liber de imaginatione. Ven., Aldus, 1501, 4.

40 Bll., das letzte weiss. Eine der seltensten Aldinen. Die 4 ersten Bll., (Titel, eine Vorrede von Aldus an Albertus Pius und eine zweite des Vfs. an den Kaiser Maximilian) sind im Lagenregister nicht mit angezeigt und können fehlen, ohne dass man es merkt. Die übrigen Ausgg. sind ohne Werth. Franz. (von J. Ant. de Baif), *Par.*, 1557, 8.

16807. — examen vanitatis doctrinae gentium et veritatis christianae disciplinae, distinctum in libros sex. Mirandulae, J. Maciochius Bundenius, 1520, f.

Einziger Druck der zu Mirandola von diesem Fürsten errichteten Officin. — Die Sammlung seiner Werke (zuerst **Arg.*, *J. Knobloch*, 1507, *f.*) s. num. 16801 u. 2.

Pidpai s. Bidpai u. Hitopadessa.

16808. Piedad, *Fr. de la.* Teatro Jesuitico, apologetico discurso con saludables y seguras dotrinas, necessarias a los principes y señores de la tierra. Cuimbra, Guillermo Cendrat, 1654, 4.

Neben den *lettres provinciales* die heftigste Satire auf die Jesuiten, und von sehr grosser Seltenheit, doch jetzt im Preise sehr gesunken (bei Préfond und Gaignat 800 fr., und nur 61 fr. bei MCarthy). Das Buch beginnt

mit 4 Bll. Vorst., der 1e Th. geht von S. 1—176 und der 2e von 177—424. Holländ. unter dem Titel: *Tonneel der Jesuiten. Amst.*, 1685, 8. Weil man es dem Dominicaner Ildefonso de S. Tomas zuschrieb, so gab dieser heraus: °*Catholica querimonia. Matriti*, 1686, 12. (eine °Originalausg. von 154 SS. und ein °deutscher Nachdruck mit demselben Datum in 12. von 145 SS., sowie °ein andrer von 115 SS. in 12. Auch wird erwähnt *Malacae, Mth. Hidalgo*, 1686, 8. u. *o. O. u. J.*, 4.) Diese letztre Schrift betrifft *Lettre de M. Arnauld à l'évêque de Malaga au sujet de sa plainte catholique. o. O.*, 1689, 8.

Pierce Ploughman s. Langland.

16809. Pieri, *Paolino*. Cronica delle cose d'Italia dall'a. 1080—1305. Roma, Monaldini, 1755, gr. 4.
Von Ant. Fil. Adami aus einem Ms. herausgegeben. Die Chronik ist zu Anfange des 14. Jahrh. geschrieben, aber wenigstens von Seiten der Sprache von keinem grossen Werthe.

Pierius s. Valerianus. — Pierre le mangeur s. Comestor. — Pierre de Provence s. Maguelonne.

16810. Pierreloys. Oraisons en vers latins sur chacun mot du Credo in Deum et douze articles de la foy. Par., Badius, 1516, 12.
Ein Ex. auf Pg. 60 fr. MCarthy.

Pierres antiques s. Cheron.

*16811. Pierson, *J.* Verisimilium libri II. LB., van der Eyk, 1752, 8.

16812. Pietro, *Ign. di.* Memorie storiche della città di Solmona. Napoli, 1804, 4. 2 *Bde.*

16813. Pigafetta, *Ant.* Primo viaggio intorno al globo terracqueo ossia ragguaglio della navigazione alle Indie orientali per la via d'Occidente, fatto da Ant. Pigafetta sulla squadra di Fd. Magaglianes negli anni 1519—22, ora pubblicato per la prima volta et corredato di note da C. Amoretti. Mil., 1800, 4. *mit KK.*
Erste vollständige Ausg. des ganzen Reiseberichts, von welchem vgl. Zach's monatl. Correspond. II, 555 ss. III, 515 ss. IV, 651. Die frühern Ausgg. (z. B. im Ramusio) waren nur unbefriedigende Auszüge. °*Premier voyage autour du monde, trad. par Charl. Amoretti. Par., an* 9 (1801), 8. Deutsch (von Ch. W. Jacobs und F. Kries), *Gotha, Perthes*, 1801, 8. (1 Thlr. 16 gr.)

16814. — le voyage et navigation faict par les Espaignolz es isles de Mollucques, des isles quilz ont troue audict voyage, des rois dicelles, de leur gouvernement et maniere de vivre, avec plusieurs aultres choses. Descrit et faict de noble homme Anthoine Pigaphetta Vincentin. Par., Sim. de Colines, *o. J.*, 8. *goth.*

16815. Pigafetta, *Fil.* Relatione del reame di Congo et delle circonvicine contrade, tratta dalli scritti et ragionamenti di Odoardo Lopez portoghese. Roma, Bm. Grassi, (1591), 4. *mit KK.*
Eine lat. Uebs. davon in *Bry petits voyages* Th. I.

*16816. Pigafetta, *M. Ant.* Itinerario (a Constantinopoli l'anno 1567). Lond., Gi. Wolfio, 1585, 4.
4 Bll., 141 SS. u. 1 Bl.

16817. Pigault-Lebrun. Théâtre. Par., 1807, 12. 6 *Bde.*

16818. — Adélaide de Méran. Par., 1820, 12. 4 *Bde.* Angélique et Jeanneton de la place Maubert. Par., 1817, 12. 2 *Bde.* Les barons de Felsheim. Par., 1818, 12. 4 *Bde.* Les cent-vingt jours ou les quatre nouvelles. Par., 1816, 12. 4 *Bde.* Le citateur. Par., 1811, 12. 2 *Bde.* L'égoisme ou Nous le sommes tous. Par., 1819, 12. 2 *Bde.* L'enfant du Carnaval. Par., 1818, 12. 3 *Bde.* La famille Lucéval. Par., 1819, 12. 4 *Bde.* La folie espagnole. Par., 1820, 12. 4 *Bde.* Le garçon sans souci. Par., 1818, 12. 2 *Bde.* L'homme à projets. Par., 1819, 12. 4 *Bde.* Jerôme. Par., 1818, 12. 4 *Bde.* Mon oncle Thomas. Par., 1819, 12. 4 *Bde.* Monsieur Botte. Par., 1818, 12. 4 *Bde.* Monsieur de Roberville. Par., 1818, 12. 4 *Bde.* L'observateur ou Mr. Martin. Par., 1820, 12. 2 *Bde.* L'officieux ou les présens de noces. Par., 1819, 12. 2 *Bde.* Tableaux de société ou Fanchette et Honorine. Par., 1812, 12. 4 *Bde.* Une Macédoine. Par., 1817, 12. 4 *Bde.*

Pighenat s. Prosa cleri Paris.

*16819. Pighius, *St. Vinandus.* Annales Romanorum, qui commentarii vicem supplent in omnes veteres hist. Rom. scriptores, tribus tomis distincti, e quibus duo posteriores postumi nunc primum in lucem prodeunt, recensiti, aucti et illustrati op. et stud. And. Schotti, cum fastis Capitolinis a Pighio suppletis et fastis Siculis a Schotto emendatis. Antw., ex off. Plantin., 1615, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*
Seine °*annales magistratuum Rom. Antw.*, 1599, *f.* sind hier mit aufgenommen und stehen auch in Graevii thes. ant. Rom. XI, 173 ss.

16820. Pigna, *J. Bt.* Carminum libri IV. Coelii Calcagnini carminum libri III. L. Areosti carminum libri II. Ven., Vinc. Valgrisius, 1553, 8.

*16821. — historia de' principi di Este. Primo volume, nel quale si contengono congiuntamente le cose principali dalla rivolutione del Romano imperio in fino al 1476. Ferrara, Fr. Rossi, 1570, f. *Auch gr. P.*
Ein zweiter Band ist nicht erschienen und nach Muratori's *antichità Estensi* leicht zu entbehren. Auch *Ven., Valgrisi*, 1572, 4. Latein. von J. Baro, °*Ferrar.*, 1585 od. 96, *f.* Deutsch von Tiburtius Dreyfelder, °*Mainz*, 1580, *f.*

*16822. — i romanzi, ne' quali della poesia e della vita dell' Ariosto con nuovo modo si tratta. Ven., Valgrisi, 1554, 4.

*16823. Pignorius, *Lr.* Mensa Isiaca, qua sacror. apud Aegyptios ratio et simulacra subjectis tabulis aeneis simul exhibentur et explicantur. Amst., And. Frisius, 1669. — Ejusd. magnae deûm matris Ideae et Attidis initia. id., id., 1669, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK.*
Von dem erstern Werke die 5e und beste Ausg., welche zugleich Aeneae Vici Abbildung der Tafel hat, die in den frühern Ausgg. °*Ven.*, 1605, 4. u. *Ff.*, 1608, 4. nicht steht.

16824. Pignotti, *Lr.* Favole e novelle. Par., Molini, 1784, 12. (3 *fr., holl. P.* 4 *fr.*)
Es gibt mehrere Exx. auf Pg. (60 fr. MCarthy). Man hat viele Ausgg. dieser Fabeln, z. B. *Pisa*, 1782, 8. °*Par., Cazin*, 1786, 24. *Livorno*, (1789), 12. 2 Bde. *Mil.*, 1807, 12. *Bassano*, 1809, 12. *Fir.*, 1817, 12. mit KK.

16825. — poesie. Pisa, 1798, 8. 3 *Bde.* Poesie e favole inedite. ib., 1802, 8.

16826. — poesie. Fir., 1812, 8. 3 *Bde.* La Treccia donata, poemetto eroico-comico. ib., 1808, 8. Poesie. Pisa, 1813, 8. *Zusammen* 5 *Bde.*
Auch Exx. auf gr. Velp. Eine schöne Taschenausg. der *poesie* ist *Fir., Molini*, 1820, 12. mit KK.

16827. — imitazione delle satire di Giovenale e d'Orazio. Fir., 1808, 8.

16828. — storia della Toscana sino al principato con diversi saggi sulle scienze, lettere ed arti. Pisa, 1813—16, 8. 10 *Bde. Auch Velp u. gr. Velp.*
Zugleich erschien eine Ausg. in 10 Bden in 18. In beiden Ausgg. bildet Aldobrando Paolini Leben Pignotti's den 10n Bd.

Pigonati s. Stato.

16829. Piis, *Agst. de.* Oeuvres choisies. Par., 1810, 8. 4 *Bde. Auch fein P. u. Velp.*

16830. Pike, *Zebulon Montgomery.* Explanatory travels through the western territories of North-America. Lond., Longman, 1811, 4. *mit KK.* (1 *Pf.* 16 *sh.*)
Franz. von Breton, *Par.*, 1812, 8. 2 Bde. Deutsch in der Bibl. der Reisebeschr. B. 48.

16831. Pilgram, *Ant.* Calendarium chronologicum, medii potissimum aevi monumentis accommodatum. Vindob., Kurzbeck, 1781, 4. (1 *Thl.* 20 *gr.*)

Pilgrimage s. Guilleville.

16832. Pilkington. Dictionary of painters from the revival of the art to the present period. A new edition, with considerable alterations, additions and appendix, and an index. By H. Fuseli. Lond., 1805, 4. (1 *Pf.* 16 *sh.*, *gr. P.* 2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

Vorher *Lond.*, 1770 od. 98, 4. — Dazu: *The late lord of Orford* (Walpole) *illustrative supplement to Pilkington's dictionary of painters. Lond.*, 1805; *gr.* 4. mit KK. (3 Pf.)

16833. Pillement, *J.* Son oeuvre, composé de 200 pièces, dont une partie gravée par lui-même à l'eau-forte, les autres par Canot, Ravenet, Masson *etc.* Par., 1767, f.

16834. Pilli, *N.* Raccolta di rime antiche. Roma, Ant. Blado, (1559), 8.

Diese sehr rare Sammlung, welche blos die Gedichte des Cino und Montemagno enthält, besteht aus 2 Bll Vorst., 44 gez. Bll. (Cino), 1 Bl. Privileg. u. 1 weissem Bl. Dann Montemagno mit 4 Bll. Vorst. u. 16 gez. Bll.

16835. Pilote de Saint-Domingue et de ses débouquemens, avec l'instruction (par Chastenet de Puységur). Par., 1787, gr. f. *u. die* Instruction *in* 4.

16836. Pilote, nouveau, de Terre-Neuve, publié au dépôt des cartes de la marine, avec une instruction relative. Par., 1784, gr. f. (30 *fr.*)

S. auch Jefferys.

Pilpai s. Bidpai u. Hitopadeesa.

16837. Pimenta, *Diogo Bernardes.* Varias rimas ao bom Jesus e a virgem gloriosa, sua Mai, e a Santos particulares. Lisb., Lopes, 1594, 4. Rimas varias. Flores de Lima. Lisb., Lira, 1596, 8. O Lima, em o qual se contem as suas eclogas e cartas. Lisb., Lopes, 1596, 4.

Alle 3 Schriften sind von der Lissab. Akademie citirt.

16838. Pimentel, *Luiz Serrão de.* Roteiro do mar mediterraneo. Lisb., Costa, 1675, f. Methodo Lusitano de desenhar as fortificações. Lisb., Craesbeeck, 1680, f. Arte pratica de navegar e regimento de pilotos. ib., id., 1681, f.

16839. Pimentel, *Manoel.* Arte de navegar e roteiro das viagens e costas maritimas de Guiné, Angola, Brasil, Indias e ilhas occidentaes e orientaes. Lisb., 1762, f.

Dieses geschätzte Werk erschien vorher *ib.*, 1699 od. 1712 od. 1746, *f.*

*16840. Pimpinellus, *Vinc.* Oratio Augustae habita XII. Kal. Julii 1530. AV., Alex. Weyssenhorn, 1530, 4.

Ein Ex. auf Pg. war in der Bibl. Petaviana p. 273. num. 1443 und in der Bibl. exquisitissima (1732) p. 206.

Pin s. Dupin.

16841. Piña, *J. de.* Novelas y comedias. Madr., 1624, 4.

16842. — varias fortunas y versos. Madr., 1627, 4.

16843. Pina, *Ruy de.* Chronica de Don Sancho I. Affonso II. Sancho II. Affonso III. e Don Diniz. Lisb., Ferreira, 1727—29, f.

16844. — chronica del rei Don Affonso IV. Lisb., Craesbeeck, 1652, f.

Beide Werke sind von der Lissab. Akademie citirt.

Pinacotheca s. Fugger.

16845. Pinard. Chronologie historique militaire, contenant l'histoire de la création de toutes les charges, dignités et grandes militaires supérieurs, de toutes les personnes qui les ont possédés, depuis leur création. Par., 1760, 4. 7 *Bde.*

Ein 8r Band blieb unvollendet.

16846. Pinciano, *Alonzo Lopez.* Philosophia antigua poetica. Madr., 1596, 4.

Diese Philosophie der Poetik im Sinne der Alten ist in der neuern Literatur das erste Werk seiner Art. Er war der erste neuere Aesthetiker, der die philosophische Poetik wiederherzustellen mit Scharfsinn und Gelehrsamkeit unternahm. Bouterwek Gesch. der Poesie III, 324.

16847. Pindar, *Pt.* Works, to which are prefixed memoirs of the authors life. Lond., 1812, 8. 5 *Bde* (3 *Pf.*)

Vorher *Lond.*, 1796, 8. 4 Bde. Sauber ist: *Satirical works. Lond.*, *Walker*, 1816, 12. 4 Bde (1 Pf. 1 sh.) Es ist bekannt, dass der wahre Name des Vfs. J. Wollcott war.

*16848. Pindari Olympia. Pythia. Nemea. Isthmia. Callimachi hymni qui inveniuntur. Dionysius de situ orbis. Licophronis (*sic*) Alexandra, obscurum poema (gr.) Ven., Aldus et And. Asul., m. Jan. 1513, 8.

8 Bll. Vorst. u. 373 SS. Schöne und sehr gesuchte, doch nicht eben sehr seltne, erste Ausg., welche zugleich die Princeps des Dionysius und Lycophron ist. Die Seitenzahl auf der Rückseite jedes Blatts steht allemal rechts oder über dem innern Rande. Die Olympia druckte Aldus aus einem neuern Ms., dessen Lesarten meist nach dem Vulgardialekt geändert sind; ein weit besseres und älteres Ms. brauchte er in den Pythiis und Nemeis; ein ebenfalls altes, aber sehr verdorbenes, in den Isthmiis. Die Scholien wollte er in einem besondern Bande liefern, der aber nicht erschienen ist. Ein Ex. auf Pg., welches Rewiczky aus Soubise's Auction für 901 fr. kaufte, besitzt Lord Spencer.

*16849. — πινδαρου Ὀλυμπια. Πυθια. Νεμεα. Ἰσθμια. Μετὰ ἐξηγησεως παλαιας πανυ ὠφελιμου, και σχολιων ὁμοιων. Romae, Z. Calliergus, 13. Aug. 1515, 4.

240 ungez. Bll. mit der Sign. α – ξ u. *A – P*; wovon das 66e (od. ι 6) u. 168e (od. Θ 10) weiss sind. Eben so gesuchte aber ebenfalls nicht sehr seltne Ausg., welche von den Scholien die Princeps ist. Calliergus hatte bessere Mss. als Aldus (die Pythia ausgenommen, wo seine Mss. schlechter sind), und benutzte auch die Scholien zur Verbesserung des Textes mit Glück. Sein Text liegt bei allen folgg. Ausgg. zum Grunde.

*16850. — Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia (gr.) Bas., And. Cratander, 1526, 8.

6 Bll. Vorst. (das 6e weiss), 512 SS. u. 4 Bll. Von Jac. Ceporinus nach der Röm. Ausg. mit Vergleichung der Aldine besorgt und sehr correct und selten. Nach seinem Tode gab sie U. Zwingli mit einer Vor- und Nachrede heraus. Wiederholt *Bas.*, *heredes And. Cratandri*, 1526, 8.

16851. — Ὀλυμπια και Πυθια (gr.) Par., Ch. Wechel, 1535, 8.

*16852. — Πινδαρου Ὀλυμπια. Πυθια. Νεμεα. Ἰσθμια. Μετα ἐξηγησεως παλαιας πανυ ὠφελιμου και σχολιων ὁμοιων. Pindari Olympia. Pythia. Nemea. Isthmia (gr.) Ff., Pt. Brubacchius, 1542, 4. (*eigentl.* gr. 8.)

5-o gez. Bll. u. 7 Bll. Register. Abdruck des Textes der Romana, mit einigen beigefügten Varianten der Aldine und bisweilen mit Aenderungen eines unbekannten Gelehrten.

16853. — Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia (gr.) Par., Gu. Morellius, 1558, 4.

Schöne und nach der Frankfurter Ausg. von einem sehr gelehrten Manne (wahrscheinlich Gu. Morel selbst) besorgt. Von der Basler Ausg. ist kein Gebrauch gemacht.

16854. — Pindari Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia. Caeterorum octo lyricorum carmina, Alcaei, Sapphus, Stesichori, Ibyci, Anacreontis, Bacchylidis, Simonidis, Alcmanis. Nonnulla etiam aliorum. Omnia gr. et lat. Excud. H. Stephanus, 1560, 24. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Der 2e Th. hat auch den besondern Titel: *Carminum poetar. novem lyricae poeseos principum fragmenta*, und findet sich bisweilen einzeln. Von diesem an Theile be-

sitzt die Hofbibl. zu Carlsruhe ein Ex. auf Pg. Im Pindarus liegt die Morell. Ausg. zum Grunde, mit Verbess. des Textes aus den Scholien und der Cratanderschen Ausg., und mit einer eignen lat. Uebs. von Stephanus.

*16855. PINDARUS. Pindari . . . . etiam aliorum (*wie in der vorigen*). Editio II. graeco-latina H. Stephani, recognitione quorundam interpretationis locorum et accessione lyricor. carminum locupletata. Excud. H. Stephanus, 1566, 24. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Der Text ist häufig, oft zu kühn, verändert, die Uebs. verbessert und mehreres Andre hinzugefügt. Auch hier hat der 2e Th. einen besondern Titel. Man hat über dieser in den folgg. Nachdrücken seit 1586 durchgängig befolgten zweiten Stephan. Ausg. mit Unrecht die bessere erste vernachlässigt. Die Sammler suchen übrigens von den Stephan. Ausgg. nur die erste und zweite.

16856. — Pindari . . . . aliorum (*wie in der vorigen*). Omnia graece et lat. Pindari interpretatio nova est, eaque ad verbum: caeteri partim ad verbum, partim carmine sunt redditi. Antw., Cp. Plantinus, 1576, 16. *Thle in* 1 *Bd.*

Seltne, schöne und sehr correcte Ausg., welche ein Nachdruck der ersten Stephan. von 1560 ist.

*16857. — Pindari . . . . aliorum (*wie in num.* 16855). Editio III. graeco-lat. H. Stephani *etc.* Apud H. Steph., 1586, 24. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Der 2e Th. hat einen besondern Titel. Wörtlicher Nachdruck der zweiten Steph., aber mit einigen Noten von Is. Casaubonus vermehrt, welche in den spätern Nachdrücken wieder weggelassen worden sind.

*16858. — Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia (gr.) LB., Fr. Raphelengius, 1590, 8.

8 Bll. Vorst. u. 246 SS. Text der ersten Stephan. Ausg.

*16859. — Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia. Gr. et lat. Latinam interpretationem Aemil. Portus novissime recognovit, accurate repurgavit et passim illustravit. Apud Hi. Commelinum, 1598, 8. 16 *u.* 176 *SS.* — *Λυρικοι.* Carminum poetar. novem, lyricae poeseως principum, fragmenta. Alcaei, Sapphus, Stesichori, Ibyci, Anacreontis, Bacchylidis, Simonidis, Alcmanis, Pindari. Nonnulla etiam aliorum (gr. lat.) Cum latina interpretatione partim soluta oratione, partim carmine. Apud Hi. Commelinum, 1598, 8. 191 *SS.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Nachdruck der ersten Steph. Ausg. Portus hat die lat. Uebs. verbessert und nicht sehr bedeutende Noten beigefügt.

*16860. — *Ὀλυμπια, Πυθια, Νεμεα, Ἰσθμια. Μετα ἐξηγησεως παλαιας πανυ ὠφελιμου, και σχολιων ὁμοιων.* Pindari Ol. P. Nem. Isth. Adjuncta est interpretatio lat. ad verbum. Cum indd. necessariis. (Genev.), oliva P. Stephani, 1599, 4.

8 Bll. Vorst., 487 SS. u. 2 Bll. Reg. Zum Grunde liegt die Frankf. Ausg. von 1542, deren Text nach der zweiten Stephan. von 1566 geändert ist. Correct gedruckt u. brauchbare Handausg., ohne doch Eignes zu haben. Ein Ex. auf gr. P. wird erwähnt im Solger'schen Katal. II, 552.

16861. — Pindari . . . . aliorum (*wie in num.* 16855). Editio IV. graeco-lat. Excud. P. Stephanus, 1600, 24. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Blosser Nachdruck der 2n Stephan. von 1566.

*16862. — Pindari . . . . aliorum (*wie in der vorig.*). Ed. V. graeco-lat. Oliva P. Stephani, 1612, 24.

Der 2e Th. hat hier einen blossen Schmuztitel. Ein gegeringerer Nachdruck der vorigen, sowie es auch die zu *Ebrodunі*, 1624, 24. und *Oliva P. Stephani*, 1624, 24. sind.

*16863. — *Πινδαρου περιοδος*, h. e. Pindari, plusquam sexcentis in locis emaculati, *Ὀλυμπιονικαι, Πυθιονικαι, Νεμεονικαι, Ἰσθμιονικαι*, illustrati versione nova fideli, rationis metricae indicatione certa, dispositione textus genuina, commentario sufficiente. Cum fragmentis aliquot diligenter collectis, indice locuplete, discursu duplici. Opera Erasmi Schmidii. (Witt.), Z. Schurer, 1616, 4.

3 Bll. Vorst., 25 SS. Vorr. u. Errata, 551 SS. (Olymp. u. Pythia), 4 Bll. u. 595 SS. (Nemea), 4 Bll. u. 267 SS. (Isthmia etc.) Nach Dibdin (introd. to the classics II, 127) gibt es Exx. auf gr. P. Der Text der Basler Ausg. von 1526 liegt zum Grunde, aus 3 Mss. und ältern Ausgg., am meisten aber (oft zu vorschnell) nach metrischen Gründen geändert, und eine neue, aber oft zu wörtliche, dunkle und alles poet. Geistes ermangelnde Uebs. ist beigefügt. Dennoch hat S. um die Kritik und Exegese des Pindarus entschiedne Verdienste. Ein Vorläufer dieser Ausg. war: *Pindari plusquam sexcentis in locis emendati ab Erasmo Schmid edendi specimen. Witt., Seuberlich*, 1611, 4.

*16864. PINDARUS. *Πινδαρου περιοδος*. Pindari Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia (gr. lat.) J. Benedictus ad metri rationem, varior. exemplarium fidem, scholiastae ad verisimiles conjecturas directionem, totum authorem innumeris mendis repurgavit. Metaphrasi recognita, latina paraphrasi addita *etc.* arduum ejusdem sensum explanavit. Editio purissima cum ind. locupletissimo. Salmurii, Pt. Pieded, 1620, 4.

8 Bll. Vorst., 756 SS., 1 Bl. Errata u. 27 Bll. Reg. Ein Ex. auf gr. P. bietet Longman in seinem Katalog von 1816 für 3 Guin. aus. Im Texte blos Nachdruck der Schmid'schen Ausg., aber die Uebs. ist verbessert, eine lat. Paraphrase beigefügt und der Commentar enthält neben manchem Müssigen sehr viel Gutes und Eignes.

*16865. — Olympia, Nemea, Pythia, Isthmia (gr. lat.) Una cum lat. omnium versione carmine lyrico per N. Sudorium. Ox., th. Sheld., 1697, f.

1 Portr., 17 Bll. Vorst. (der eine Bogen hat die Sign. g–n zusammen), 497 SS. griech. Text, 42 Bll. Index, 4 Bll. u. 77 SS. lat. Uebs. u. 1 Bl. Errata. Exx. auf gr. P. sind sehr selten und theuer. Die Herausgeb., Rch. West und Rb. Welsted, legten Schmid's Text zum Grunde, den sie hier und da, meist unglücklich, änderten. Die Uebs. ist die Schmid'sche, mit Benedict's Paraphrase und Sudorii lat. Uebs. Beigefügt sind Varianten aus 5 Bodlej. Mss., welche von sehr geringem Werthe sind, die frühern Ausgg. sind fast ganz unbenutzt geblieben, der Index ist unvollständig und ungenau, das Gute in den Noten ist blos aus Schmid abgeschrieben, und der wahre innere Werth der Ausg. ist sehr gering. Doch wird sie von den Sammlern sehr gesucht.

*16866. — omnia Pindari quae extant (gr.) cum interpr. lat. Glasg., Rb. Foulis, 1744, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Sauberer und correcter Abdruck des Textes der vorigen Ausg. Zu Ende müssen X SS. *Argumenta* und 1 Bl. Verlagskatal. von Foulis befindlich seyn

16867. — *Ὀλυμπια, Πυθια, Νεμεα, Ἰσθμια* (gr.) Ex ed. Oxoniensi. Glasg., Rb. et And. Foulis, 1754—58, 32. 4 *Bde.*

Es gibt Exx. auf Pg. Von den Olymp. besitzt Renouard ein Ex. auf weissem Taffent (vorher 48 fr. Camus de Limare, 55 fr. MCarthy).

16868. — opera, gr. et lat. (edid. Gu. Bowyer). Lond., Bowyer, 1755, 12.

Correct. Diese und die vorige Ausg. enthalten ebenfalls den Text der Oxforder.

16869. — opera, gr. et lat. Ven., 1762, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*.

*16870. — Pindari quae extant (gr.) cum interpr. lat. Glasg., Rb. et And. Foulis, 1770, 8. 2 *Bde.*

Saubere, aber incorrecte, Wiederholung der Ausg. von 1744.

16871. — carmina (gr.), cum lectionis varietate curav. Ch. Glo. Heyne. Gött., Dieterich, 1773, kl. 4. Carmina ex interpr. lat. emendatiore (per J. Bj. Koppe)

curav. Ch. Glo. Heyne. ib., id., 1774, kl. 4. Additamenta ad lectionis varietatem in Pindari carminum edit. Gött. 1773 notatam. ib., id., 1791, kl. 4.

Neue, aber etwas flüchtige, Recognition des Textes. Es gibt auch Exx. auf Schrp. u. holl. P. Letztere sind sehr schön und sehr selten. Man thut wohl, die folg. Nummer dazu zu fügen.

16872. PINDARUS. Carminum Pindaricor. fragmenta. Curav. J. Glo. Schneider. Arg., Stein, 1776, 4. *Auch holl. P.*

Nachher vermehrt in den 3n Bd der neuern Heynischen Ausg. aufgenommen.

16873. — carmina selecta, cum scholiis selectis suisque notis edid. F. Gedike. Berol., Unger, 1786, 8. (16 *gr.*)

16874. — carmina et fragmenta, gr. Cum scholiis integris emendatius edidit, varietatem lectionis, adnotationem criticam et indices adjecit Ch. Dn. Beckius. Lps., Beer, 1792—95 (*neuer Tit.* Lps., Hinrichs, 1811), 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*)

Neue Recognition des Textes und vorzüglich der Scholien, mit ungleich genauerer und zuverlässiger Benutzung der ältern Ausgg., als bei Heyne. Leider ist diese vortrefflich angelegte Ausg. unvollendet geblieben und enthält blos die Olympia (mit Scholien und den krit. Anmerkk.), und von den Pythiis und Nemeis blos den Text und die Scholien.

16875. — carmina, gr. Upsal., 1796, 12.

Ohne Scholien. Beck's Text.

16876. — carmina (gr.), scholis habendis iterum expressa curante Ch. Glo. Heyne. Gött., Dieterich, 1797 *od.* 1813, 8. (16 *gr.*)

16877. — carmina (et fragmenta, gr.) Cum lectionis varietate et adnotatt. iterum curav. Ch. Glo. Heyne. Gött., Dieterich, 1798, 8. 3 *Bde* (7 *Thl.* 19 *gr.*) *Auch Schrp.*

Neue Ueberarbeitung der frühern Recognition, mit Beifügung der Scholien, eines eignen Commentar's und guter Register. — *Ed. nova correcta et ex schedis Heynianis aucta. Lps., Vogel,* 1817, 8. 5 Bde (12 Thl., Schrp. 15 Thl., Velp. 20 Thl.)

16878. — carmina et fragmenta, gr. lat., cum lectionis varietate et annotatt. a Ch. Glo. Heyne. Acc. indd. copiosissimi. Ox., Bliss, 1807—9, 8. 3 *Thle in* 2 *Bden. Auch gr. P.*

Schöner und correcter Nachdruck der Heyn. Ausg. von 1798.

16879. — carmina, gr. Ex edit. Ch. Glo. Heyne. Ox., Bliss, 1808, 32. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Sehr sauber.

*16880. — Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia (gr.) Latinis translata carminibus et illustrata a J. Costa. Patav., typis seminarii, 1808, gr. 4. 5 *Thle in* 1 *Bd* (7 *Thl.*)

16881. — carmina, gr. Lps., Tauchnitz, 1810, 12. (16 *gr.*) — Ed. stereot. ib., id., 1819, 12. (12 *gr.*)

16882. — opera quae supersunt. Textum in genuina metra restituit et ex fide libror. mss. doctorumque conjecturis recensuit, annotationem criticam, scholia integra, interpretationem lat., commentarium perpetuum et indd. adjec. A. Boeckhius. T. I. Pars 1. 2. Lps., Weigel, 1811 et 14. T. II. Pars 1. 2. ib., id., 1819 et 22, gr. 4. 3 *Bde* (26 *Thl.* 8 *gr.*, *Velp.* 36 *Thl.*)

T. I. P. 1. Textus graecus. T. I. P. 2. de metris Pindari ll. III. et notae crit. T. II. P. 1. Scholia gr. T. II. P. 2. Interpretatio lat., commentar. perpet., fragmenta, indd.

16883. — carmina juxta exemplar Heynianum, quibus access. notae Heynianae, paraphrasis Benedictina et lexicon Pindaricum ex integro Dammii opere etymologico excerptum et justa serie dispositum. Digessit et edid. H. Huntingford. Lond., Cadell, 1814, 8. (1 *Pf.* 10 *sh.*)

Das *lexicon Pindar.* wird auch einzeln für 12 sh. verkauft.

16884. PINDARUS. Carmina, cum vers. et notis edid. Ch. Glo. Heyne. Ox., Bliss, 1815, 8. (12 *sh.*)

16885. — carmina gr., cum lectionis varietate et notis recensuit Ch. W. Ahlwardt. Editio minor. Lps., Hahn, 1820, 8. (18 *gr.*)

Die grössere Ausg. ist noch nicht erschienen.

16886. — Werke. Urschrift, Uebersetzung in den Pindar. Versmaassen u. Erläuterungen von F. Thiersch. Lpz., Fleischer, 1820, gr. 8. 2 *Bde* (5 *Thl.* 12 *gr.*)

16887. — Olympicor. hymnus I. et II. latinitate donati, Menrado Molthero interprete simul et paraphraste. Hagan., H. Gran, 1527, 8. — Opera lat., J. Lonicero interprete. Bas., And. Cratander, 1528, 8. *Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia, per J. Lonicerum latinitate donata, adhibitis enarrationibus e graecis scholiis et doctissimis utriusque linguae auctoribus desumtis. Bas., And. Cratander, 1535, 4. *Auch* Tiguri, 1543 *u.* 60, 8. — *Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia, per Ph. Melanthonem conversa in lat. serm. (ed. Csp. Peucer). Viteb., J. Crato, 1563, 8. *Vorher* Bas., Oporin., 1558, 8. — Opera omnia, lat. carmine reddita per N. Sudorium. Ejusdem comm. in Nemea. Par., Fed. Morellus, 1582, 8. *Vorher* ib., id., 1575, 8. *Auch* Ven., 1598 *od.* 1682, 12.

16888. — obras poeticas de Pindaro en metro castellano con el texto griego y notas criticas, por Fr. Patricio de Berguizas. Madr., 1798, 8. (12 *rs.*)

16889. — obras di Pindaro, traducidas del griego en verso castellano por Josef y Bernabé Canga Arguelles. Madr., Sancha, 1798, 4. (9 *rs.*)

*16890. — odi di Pindaro, cioè, Olimpie, Pithie, Nemee et Istmie. Trad. da Alessandro Adimari e dichiarate dal medesimo. Con osservazioni e confronti di alcuni luoghi imitati o tocchi da Orazio. Con tavole copiosissime. Pisa, Tanagli, 1631 (*zu Ende* 1632), gr. 4.

Diese Uebs. oder vielmehr Paraphrase wird in Italien noch geschätzt.

*16891. — Ὀλυμπιονῖκαι. I vincitori Olimpici, trad. in italiane canzoni ed illustrati con apostille da Gi. Bt. Gautier (col testo gr.) Roma, Komarek, 1762, 8. *Πυθιονῖκαι.* I vincitori Pizj *etc.* ib., 1765, 8. *Νεμεονῖκαι.* I vincitori Nemei *etc.* ib., 1768, 8. *Ἰσθμιονῖκαι.* I vincitori Ismj *etc.* ib., 1768, 8. 4 *Bde mit KK.*

Die Uebs. ist nicht ohne poet. Verdienst, aber sehr untreu und blos nach der lat. Uebs. und nach Adimari gemacht. — Noch wird erwähnt: *Odi scielte di Pindaro da Gius. Mazari. Sassari*, 1776, . .

16892. — odi, trad. ed illustrate da Ant. Mezzanotte, col testo greco. Pisa, Capurro, 1819—20, 8. 4 *Bde.*

16893. — des Olympioniques, Pythoniques, Néméoniques et Isthméoniques de Pindare, trad. du grec avec quelques petites notes, par Fr. Marin. Par., Thiboust, 1617, 8. — Le Pindare Thébain, traduction du grec en franç. meslée de verse et de prose, par Pt. de la Gausie. Par., Laquehay, 1626, 8. *mit KK. Selten, aber sehr schlecht.* — Les Olympiques trad. en franç, (par L. Fr. de Sozzi), avec des remarques. Par., Guérin, 1754, 12. — Les odes Pythiques, trad. par Chabanon avec des remarques (et le texte grec). Par., Lacombe, 1772, 8. — *Nouvelle traduction de quelques odes de Pindare, avec une analyse et des notes, par J. Fr. Vauvilliers. Ed. II. Par., Laporte, 1770, 12. *Vorher unter dem Titel:* Essai sur Pindare. Par., 1772, 12. — Odes de Pindare, unique traduction complète, en prose poétique. Par., 1801, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

*16894. — traduction complète des odes de Pindare en regard du texte grec, avec des notes à la fin de chaque ode, par R.. Tourlet. Par., veuve Agasse, 1818, 8. 2 *Bde* (27 *fr.*)

Diese neueste Uebs. hat in Frankreich keinen Beifall gefunden.

16895. Pindarus. Versuch einer prosaischen Uebs. der griech. Lieder des Pindar (von Ch. Tob. Damm). 1—4. Abth. Berl. u. Lpz., Ringmacher, 1770—71, 8. 5 *Thle in 1 Bd.* (18 *gr.*) *Sehr treu u. richtig, aber geschmacklos.* — Olymp. u. Pyth. Siegeshymnen, verdeutscht von F. Gedike. Berl. u. Lpz., Rottmann, 1777—79, 8. 2 *Thle* (10 *gr.*) — Zweite olymp. Ode metrisch übs. von C. W. von Humboldt. Berl., 1792, 4. — Siegeshymnen, metrisch übs. von Gf. Fähse. Penig, Dienemann, 1804—6, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*, *Velp.* 3 *Thl.*) — Pindar von F. H. Bothe. Pindar's Olymp. Oden in ihrem Sylbenmaass übs. u. mit einer kurzen Biographie dieses Dichters, nebst Bemerkungen über die Werke desselben. Berl., Braunes, 1808, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*) — Zweite Olympie, nach dem Heyn. Texte übs. von C. J.. Reuss. Würzb., Stahel, 1809, 8. (8 *gr.*) — Olymp. Siegsgesänge übs. mit Anmerkk. von J. Gurlitt. Hmb., Schniebes, 1809, 4. (1 *Thl.* 12 *gr.*) Pythische Siegsgesänge übs. mit Anmerkk. von demselb. ib., id., 1816, 4. (1 *Thl.* 16 *gr.*) Achter Isthm. Siegsgesang übs. mit Anmerkk. von demselb. ib., Hoffmann, 1818, 4. (8 *gr.*) Erster u. zehnter Nemeischer Siegsges. übs. mit Anmerkk. von demselb. ib., id., 1818, 4. (8 *gr.*)

Thiersch Uebs. s. oben bei den Ausgg.

*16896. — odes of Pindar with several other pieces in prose and verse transl. from the greek. To which is added a dissertation on the Olympic games. By Gilb. West. Lond., Dodsley, 1749, 4. *Auch* ib., id., 1753, 8. 2 *Bde.* ib., 1766, 12. 3 *Bde.* — Six Olympic odes of Pindar, being those omitted by West, transl. into engl. verse with notes (by H. Jam. Pye). Lond., 1775, 8. — The Pythian, Nemean and Isthmian odes of Pindar, transl. into engl. verse, with critical and explanatory remarks (by Edw. Burnaby Greene). Lond., Dodsley, 1778, 4. — A translation of all the Pythian, Nemean and Isthmian odes of Pindar, except the fourth and fifth Pythian odes, and those odes, which have been transl. by Gilb. West. By J. Banister. Lond., Wilkie, 1791, 8. (5 *sh.*) — Odes, transl. by West and Pye, with a dissertation on the Olympic games. Lond., 1807, 12. 2 *Bde* (9 *sh.*) — Odes in celebration of the victors in the Olympic, Pythian, Nemean end Isthmian games, transl. from the greek by Gilb. West, with the addition of others by Fr. Lee, many of which have not hitherto appeared in english. Lond., 1810, 4. (1 *Pf.* 8 *sh.*)

*16897. — *Fr.* Blondel comparaison de Pindare et d'Horace. Par., 1673, 12. *od.* Amst., 1686, 12. — *J. Glo.* Schneider Versuch über Pindars Leben u. Schriften. Strb., Stein, 1774, 8. (10 *gr.*) — *C. Gu. Thph.* Camenz Pindari ingenium, brevis et modesta disputatio. Misenae, 1804, 4. (5 *gr.*) — *St.* Arteaga lettera sopra la filosofia di Pindaro, Orazio e Lucano. Madr., 1789, 8. — **H. Lh.* Schurzfleisch ep. Schmidianam Pindari chronologiam asserens. Witt., 1705, 4. — *Gf.* Hermanni diss. de dialecto Pindari. Lps., 1809, 4. — *Jon.* Frykstedt diss. de digressionibus Pindari. Ups., 1790, 4. — *J. Aloys.* Minoarellii de Pindari odis conjecturae. Bon., 1773, 4. — *A.* Böckh über die Versmaasse des Pindaros. Berl., 1809, 8. (1 *Thl.*) — *J.. W..* Kuithan Versuch eines Beweises, das wir in Pindars Siegeshymnen Urkomödien übrig haben, u. neue Grundideen über die griech. Prosodie. 1. Abschn. Dortmund u. Lpz., 1808, 8. (18 *gr.*)

*16898. — *Aem.* Porti Pindaricum lexicum. Hanov., typis Wechel., 1606, 8. — **Fr.* Porti commentaria in Pindari Olymp. Pyth. Nem. Isthm. (Genev.), J. Sylvius, 1583, 4. — **Bd.* Aretii commentarii absolutissimi in Pindari Olymp. Pyth. Nem. Isthm. Excud. J. le Preux, 1587, 4. *Selten, aber ohne Werth.* — **J. Corn. de* Pauw notae in Pindari Olymp. Pyth. Nem. Isthm. Traj. ad Rh., Muntendam, 1747, 8. *Auch gr. P.* — *Thph. Luc. F.* Tafel dilucidatt. Pindaricar. spec. I. Tubing., 1819, 4. (9 *gr.*) — **Mch.* Neandri aristologia Pindarica. Bas., L. Lucius, 1556, 8. — Pindars Sentenzen. Eine Sammlung moral. Gedanken, aus Pindars Siegshymnen ausgehoben u. mit einem Wortreg. versehen von U. Hm. Lauts. Lpz., Schwickert, 1797, 8. (9 *gr.*)

16899. Pindarus. *Thph. F.* Welcker obss. in Pindari carmen Olymp. I. Giessae, 1806, 4. 24 *SS.* — Hymnum II. Olympicum illustrav. C. Gu. Thph. Camenz. Penig, *o. J.* (1806), 8. — Carmen IV. Olympicum perpetua adnotat. illustrav. H. L. Pfaff. Jen., 1787, 8. — Carmen primum in Psaumidem s. Olympicor. IV. cum commentarii specimine edid. J. W. Süvern. Lemgov., Meyer, 1796, 8. (8 *gr.*) — **Ghilf. Erdm.* Loeberi exercitatio crit. in Pindari Olympionicar. oden XI. Jen., 1743, 4. — *Gu.* Barford in Pindari primum Pythium dissertatio. Cbr., Bentham, 1751, 4. — Pythior. carmen I. in Heronem Aetnaeum edid. E. C. Ch. Bach. Jen., 1805, 8. — *J. F.* Wagneri symbolae ad Pindari Argonautica (Pyth. IV.) interpretanda. Lunaeburgi, 1794, 8. 36 *SS.* — *E. C. Ch.* Bach progr. dubitatt. de authentia Pindari Isthmior. carminis octavi. Erf., 1806, 4.

*16900. (Pindarus Thebanus.) Homerus de bello Trojano. *o. O. u. J.*, 4.

24 Bll. mit der Sign. *a—c* u. 23 (bisweilen 22) Zeilen. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Homervs de bello troiano. Bl. 24 *b* die letzte od. 23e Zeile ist: *Grcg köerg erat sz pīdarg iste latius. Finis.* Diese bis jetzt bekannte älteste Ausg. (denn eine angebliche Florenzer erste Ausg. hat sich noch nicht gefunden) scheint mir zu Venedig um 1475 gedruckt.

Der diesem Gedichte mit Unrecht vorgesetzte Name des Pindarus, welcher in mehrern Mss. fehlt (Bandini cat. cod. lat. bibl. Laur. II, 263 u. 850. III, 770), findet sich bereits in einem Ms. des 14. Jahrh. (Bandini l. c. III, 745), welches zugleich, wie ein Vatican. und andre Mss. (Dibdin bibl. Spencer. III, 460. van Kooten's Ausg. in der Vorr. S. XII) und diese unsre älteste Ausg., noch einige offenbar von späterer Hand hinzugesetzte Schlussverse enthält (*Pindarus hunc secum trans Pontum vexit Homerum* etc.), die in andern Mss. und Ausgg. fehlen. Für den wahren Vf. hielt Wernsdorf (poet. lat. min. III, 260 sq.) anfangs den Pentadius (so auch Ruhnken, s. van Kooten's Ausg. Vorr. S. XI); später aber gab er diese Meinung auf und suchte zu beweisen, dass das Gedicht dem Festus Rufus Avienus angehöre (l. c. T. IV. P. II. p. 551 ss.). Beides ist indessen eben so ungewiss, als das wahre Alter des Gedichts.

16901. — Homerus de bello Trojano, traductio hexametris versibus Pyndari. Parmae, Ang. Ugoletus, cal. Jun. 1492, 4.

22 Bll. mit der Sign. *a—c* u. 26 Zeilen. Diese Ausg. ist noch nicht benutzt.

16902. — Homerus de bello Trojano. Traductio hexametris versibus Pyndari. Par., Denidel et Gourmont, 15. cal. Mart. 1498, 4.

Blosser Nachdruck der vorigen Ausg.

*16903. — Homeri: grecorum poetarum clarissimi yliadum opus per pindarum thebanū: e greco in latinum traductum. *o. O. u. J.* (Lps., Mt. Herbipol., *um* 1500), 4. *goth.* 34 *Bll.*

Von dieser undat. Ausg. gibt es zwei verschiedne Drucke von gleicher Blätter- und Zeilenzahl, die sich nur durch einige Abbreviaturen und Druckfehler unterscheiden.

16904. — — (*derselbe Tit.*) Lps., Jac. Thanner, 1504, 4. *goth.* 34 *Bll.*

Denselben Titel haben auch *Liptzk, Mt. Herbipol.*, 1507

od. 9, 4. *Lps.*, *Wfg. Monacensis*, 1512, 4. *Lps.*, *Val. Schumann*, 1515 od. 18, 4., welche wahrscheinlich alle blos Nachdrücke von einander sind.

16905. (Pindarus Thebanus.) Pyndari bellum Trojanum ex Homero. Maphaei Veggii Astyanax. Epigrammata quaedam. Ex urbe Fanestri, (Hi. Soncinus), 1505, 8.

Sehr seltne Ausg., von Lr. Abstemius besorgt.

*16906. — Pindari bellum Trojanum, ex Homeri longo opere decerptum et castigatissime impressum. Viennae Austr., Hi. Vietor et J. Singrenius, 1513, 4. 20 *Bll.*

Vorgesetzt ist *Jo. Vadiani decasticon ad lectorem.*

16907. — Pyndarus de bello Trojano. Astyanax Maphaei Laudensis. Epigrammata Maphaei Laudensis. Epigrammata quaedam diversor. autorum (cum praef. Fr. Polyardi). Fani, Hi. Soncinus, 1515, 8.

Diese ebenfalls sehr seltne Wiederholung der Ausg. von 1505 enthält Noten zum Pseudo-Pindarus, welche in keiner andern stehen und noch von keinem Herausg. benutzt zu seyn scheinen. Auch sind die Elegien des Maximianus (gewöhnlich Corn. Gallus) hinzugekommen. — Pindarus auch bei den Sammlungen num. 5769 u. 5791 oben (unter Dares), bei Homerus ed. Spondani. *Bas.*, 1583 od. 1606 od. 86, *f.*, und in der *Collectio Pisaurensis omnium poematum. T. IV. Pisauri*, 1766, 4. p. 216 ss. — Neue Rec. nach 4 Mss. und ältern Ausgg. in Wernsdorfii poet. lat. min. T. IV. P. II. p. 544—752.

*16908. — incerti auctoris vulgo Pindari Thebani epitome Iliados Homericae. E rec. et cum notis Thdr. van Kooten. Edid., praefatus est suasque animadvv. adjecit H. Weytingh. Amst., Hesse, 1809, 8. (3 *fl.* 12 *stüb.*)

Neue Rec. nach Mss. und der Ausg. *Fani* 1505, mit guten Erläutt. Doch kann man die Wernsdorfische Bearbeitung neben dieser Ausg. nicht entbehren.

16909. — *J. van der* Dussen prodromus novae Pindari Thebani editionis. Campis, 1769, 8. *Hm.* Arntzenii epistola crit. de quibusd. Pindari Theb. locis. Traj. ad Rhen., 1793, 8. (16 *stüb.*)

16910. Pindemonte, *Gi.* Componimenti teatrali. Mil., Sonzogno, 1804, 8. 4 *Bde.*

16911. Pindemonte, *Ippolito.* Volgarizzamenti dal latino e dal greco del Marchese Ippol. Pindemonte e di Girol. Pompei. Verona, 1781, 8. — (*anon.*) La fata Morgana, poema a Temira. Verona, 1782, 8. — Gibilterra salvata. Verona, 1783, 8. — La Francia, poemetto. Par., 1789, 8. — Saggio di prose e poesie campestri. Verona, 1795 *od.* 1817, 8. — Poesie. Pisa, 1798, 8. *Auch* Fir., 1805, 8. — L'Arminio, tragedia. Filadelfia (Pisa), 1804, 8. Ed. VII. reviduta. Verona, 1819, 8. — Epistole in versi. Verona, 1805, 8. ib., 1807, 12. Fir., 1809, 12. — Sermoni. Verona, 1819, 8. — Il colpo di martello di campanile di S. Marco in Venezia. Verona, 1820, 8.

16912. — saggio di poesie campestri. Parma, stamp. reale (Bodoni), 1788, 12.

Ein Ex. auf Pg. hat Lord Spencer und ein andres 40 fr. MCarthy. — S. auch Foscolo.

*16913. Pinder, *U.* (*anon.*) Speculum passionis domini nostri J. C. Nrb., (*ohne Druck.*), 1507, f. *mit Hschnn.* 1 *ungez. u.* 90 *gez. Bll.*

Wegen der 37 grossen Hschnn. (die kleinern sind ohne Werth) geschätzt, auf deren einem (Bl. 73 *b*) Scheufeleins Zeichen steht.

*16914. Pine, *J.* The procession and ceremonies observed at the time of the installation of the knight's companions of the order of the bath (engl. and fr.) Lond., Pine, 1730, f.

4 Bll. Vorst., 18 u. 2 SS., u. 20 Kupfer.

16915. — the tapestry hangings of the house of Lords, representing the several engagements between the english and spanish fleet in the year 1588 with the portraits of the High-Admiral and other commanders. To which are added ten cartes of the sea-coasts of England, and a general one of England, Holland *etc.* With medals struck upon that occasion. Lond., 1739, gr. fol.

Wurde 1817 in Haunover für 25 Thl. ausgeboten. — S. auch Horatius num. 10203.

16916. Pineda, *J. de.* Cronica del rey Don Fernando III. Sevilla, 1627, f.

16917. Pinedo y Salazar, *Julian.* Historia de la insigne orden del toyson de oro. Madr., 1787, f. 3 *Bde.* (120 *rs.*)

*16918. Pinel, *Ph.* Nosographie philosophique. Ed. VI. Par., 1818, 8. 3 *Bde.* Deutsch von J. Alex. Ecker. Tüb., 1799, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*) — Médécine clinique. Ed. III. Par., 1815, 8. Deutsch mit Anmerkk. von G. F. Krauss. Bayreuth, 1803, 8. (2 *Thl.* 14 *gr.*) — Traité sur l'aliénation mentale ou la manie. Par., 1809, 8. Deutsch von Mch. Wagner. Wien, 1801, 8. *mit KK.* (2 *Thl.*)

16919. Pinelli, *Bm.* Raccolta di cento costumi antichi cavati dai monumenti e incisi all' acqua forte. Roma, *o. J.* (1809), f. obl. 52 *Bll.*

16920. — nuova raccolta di 50 costumi pittoreschi. Roma, 1816, f. obl.

Beide Sammlungen sind mit grosser Wahrheit und vielem Geschmack gearbeitet. S. auch unten Virgilio *Eneide.*

*16921. Pinelli, *Maph.* Bibliotheca Maphaei Pinellii, a Jac. Morellio descripta et annotationibus illustrata. Ven., C. Palesius, 1787, 8. 6 *Bde.*

Dieser Katalog ist mehr im allgemeinen wegen der grossen Schätze der aus 11,861 Bden bestehenden Bibl., vorzüglich in der altclassischen und ital. Literatur, und wegen einzelner gehaltvollen Noten des gelehrten Morelli, als wegen der innern Anordnung und bibliograph. Genauigkeit in Angabe der Titel interessant. Auch ist er weder von Druck- noch manchen andern Fehlern frei, und wird (mit aller Achtung für des trefflichen Morelli anderweite ausgezeichnete Verdienste sei es gesagt) gewöhnlich viel zu sehr überschätzt. Was für eine köstliche Quelle müsste dieser Katalog seyn, wenn er mit französischer bibliograph. Genauigkeit gearbeitet worden wäre. — Die sämmtlichen Exx. sind auf gr. P. Ausser dem schönen Portrait P's von Bartolozzi vor dem 1n Bde müssen sich noch zu Ende des 3n Bdes ein Facsimile einer Urkunde und zu Ende des 5n Bdes 5 Abbildungen von Antiken finden.

Die Bibl. wurde von dem Londner Buchhändler Robson für 15,000 Zechinen (gegen 40,000 Thl.) im Ganzen gekauft und 1789 zu London versteigert. Die Speculation war jedoch ziemlich unglücklich und gerieth nicht zum Vortheil des Käufers. Zum Behuf der Auction wurde ein schlechter Katalog *Lond.*, 1789, *gr.* 8. gedruckt, in welchem die Noten und das Reg. des frühern weggelassen sind.

16922. Pinellianae domus apud Genuenses insignis testimonia gentilitia, nempe bullae variae ad Domicum Cardin. Pinellum, cum praef. St. Buroni. Perusiae, 1591, 4.

Ein Ex. auf Pg. (defect) 12 fr. MCarthy.

16923. Pinelo, *Ant. de Leon.* Epitome de la biblioteca oriental y occidental nautica y geografica, en que se contienen los escritores de las Indias orient. y occident. Madr., 1737, f. 4 *Thle in* 2 *Bden.*

Die erste Anlage zu diesem Werke erschien *Madr.* 1629, 4.

16924. Pingré, *Alex. Guy.* Cométographie, ou traité histor. et théorique des Comètes. Par., 1783—84, 4. 2 *Bde.*

27

16925. Pingue, *Dm.* Il verbo in carne, pastorale sacra. Roma, 1711, 16.

Diese Ausg. wurde unterdrückt.

16926. Pinheiro, *Ant.* Collecçaõ das suas obras portuguezas, feita por Bento José de Sousa Farinha. Lisb., 1784—85, 12. 2 *Bde* (800 *rees.*)

Von der Lissab. Akademie citirt.

*16927. Pini, *Hermenegildus.* De venar. metallicar. excoctione. Mediol., 1779—80, 4. 2 *Bde mit KK. Auch* Vindob., 1785, 4. 2 *Bde mit KK.*

Geschätztes Werk. — Von demselben Vf. hat man auch *dell' architettura dialogi. Mil.*, 1770, 4. **Protologia. Mediol.*, 1803, 8. 3 Bde. *Viaggio geologico per diverse parti meridionali dell' Italia. Mil.*, *anno* 1. *della rep. Ital.*, 8.

16928. Pinkerton, *J.* Select scotish ballads. Lond., 1783, 8. 2 *Bde.* Ancient scotish poems, never before in print. But now published from the ms. collections of Rch. Maitland. Comprising pieces written from about 1420 till 1586. With large notes and a glossary. Lond., 1786, 8. 2 *Bde.* — Collection of rare scotish poems, reprinted from scarce editions. Lond., 1792, 8. 3 *Bde.*

S. auch *J.* Barbour. — Andre Sammlungen schott. Gedichte sind: *A choice collection of comic and serious scots poems, both ancien and modern. Edinb., Watson*, 1713, 8. *The Evergreen, being a collection of scots poems wrote before* 1600, *publish. by Allan Ramsay. Edinb.*, 1761, 8. 2 Bde. (Ungenau besorgt.) *Ancient scotish poems publish. from the ms. of G. Bannatyne* (*by Lord Hales*). *Edinb.*, 1770, 12. *Leeds*, 1815, 8. (nur 200 Exx.) *The Caledonian, a collection of poems, written chiefly by scotish authors. Lond.*, 1775, 12. 3 Bde. *Ancient and modern scotish songs, heroic ballads* etc. *collected by D. Herd. Edinb.*, 1776, 12. 2 Bde. *Ancient scotish poems, with notes and observations by J. Callandar. Edinb.*, 1782, 8. **Scotish songs* (*by Jos. Ritson*). *Lond.*, 1794, 8. 2 Bde mit Musiknoten. *J. Sibbald chronicle of scotish poetry from the* 13*th century to the union of the crowns, with a glossary. Edinb.*, 1802, 8. 4 Bde. *Scotish ballads, tales and songs. Lond.*, 1807, 12. 2 Bde. *J. Finlay scotish historical and romantic ballads, chiefly ancient, with explanatory notes and a glossary. Edinb.*, 1808, 8. 2 Bde. *Burns's select scotish songs, ancient and modern, with critical observations edited by Cromek. Lond.*, 1810, 8. 2 Bde. S. auch *Alex.* Campbell u. *D.* Irving.

16929. — modern geography digested on a new plan by J. Pinkerton, with astronomical introduction by Vince, and numerous maps drawn under the direction of Arrowsmith, to the whole are added a catalogue of the best maps and books of travels and voyages. Lond., 1811, 4. 2 *Bde mit* 53 *Karten* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

Vorher *ib.*, 1802, 4. 2 Bde, und *ib.*, 1807, 4. 3 Bde. Blos nach der 1n Ausg. ist die franz. Uebs. von Charl. Athanase Walckenaer *Par.*, 1804, 8. 6 Bde mit Atlas in 4. und die ital. von Galanti *Roma*, 1805 ss., 8. Ein engl. Auszug *Lond.*, 1811, 8.

16930. — a new modern atlas. Lond., 1810, gr. f. 60 *Karten* (20 *Guin.*)

16931. — a general collection of voyages and travels. Lond., Longman, 1808—14, gr. 4. 17 *Bde mit* 197 *KK.* (37 *Pf.* 16 *sh.*)

Dieses Werk enthält Auszüge aus den besten in allen Europ. Sprachen geschriebenen Reiseberichten seit dem Mittelalter bis auf die neueste Zeit; auch sind manche Berichte ganz eingerückt worden. Die Sammlung besteht aus folgg. Abtheilungen: 6 Bde *Europe*, 4 Bde *Asia*, 1 Bd *asiatic islands*, 2 Bde *South-America*, 1 Bd *North-America*, 2 Bde *Africa*, 1 Bd *Supplement, containing retrospect of the origin and progress of discovery by sea and land in ancient, modern and most recent times*; *catalogue of books of voyages and travels*; *general index.*

*16932. Pinkerton, *J.* An essay on medals or introduction to the knowledge of ancient and modern coins and medals, especially those of Greece, Rome and Britain. Lond., 1789 *od.* 1808, 8. 2 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

Deutsch von J. Gf. Lipsius, *Dresd.*, 1795, 4. (1 Thl. 12 gr.) Franz. von demselb. *ib.*, 1795, 4.

16933. — history of Scotland from the accession of the house of Stuart to that of Mary. Lond., 1797, 4. 2 *Bde* (2 *Pf.* 2 *sh.*) — An inquiry into the history of Scotland, preceding the reign of Malcolm III or the year 1056, including the authentic history of that period. With a dissertation on the Goths. Edinb., 1814, 8. 2 *Bde mit* 1 *Kupf. u.* 6 *Karten* (1 *Pf.* 16 *sh.*)

16934. — petralogy or a treatise on rocks. Lond., 1811, 8. 2 *Bde mit* 25 *KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

16935. — recollections of Paris in 1802—5. Lond., 1806, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

S. auch *Rb.* Heron u. *Medallic* History (von welcher er Vf. ist.)

*16936. Pinto, *Fernam Mendez.* Peregrinacam de Fernam Mendez Pinto. Em que da conta de muytas e muyto estranhas cousas que uio et ouuio no reyno da China, no da Tartaria, no do Sornau *etc.* et em outros muytos reynos et senhorios das partes orientais. Lisb., Pt. Crasbeeck, 1614, f.

2 Bll. Vorst., 303 gez. u. 4 ungez. Bll. Sehr seltne erste und von der Lissab. Akad. citirte Ausg. Die neue Ausg. *Lisb.*, 1762, *f.* ist mit Ant. Tenreiro Reise vermehrt.

*16937. — historia oriental de las peregrinaciones de Fernan Mendez Pinto, traduzido de portugues en castellano por Fr. de Herrera. Valencia, Garriz, 1645, f.

12 Bll. Vorst., 482 SS. u. 5 Bll. Tabla. Auch *Madr.*, 1620, 27 u. 64, *f.*

*16938. — les voyages advantureux de Fernand Mendez Pinto, traduits de Portugais par Bn. Figuier. Par., Cotinet, 1645, 4.

Vorher *Par.*, *Henault*, 1628, 4.

*16939. — wunderliche u. merckwürdige Reisen Fd. Mendez Pinto. Nun erst ins Hochteutsche übs. Amst., Boom, 1671, 4. *mit KK.*

Mit demselben Datum gibt es einen weniger schönen deutschen (wahrscheinlich Nürnberger) *Nachdruck mit schlechten KK., welcher Seite für Seite und Zeile für Zeile mit der echten Amsterdammer Ausg. übereinkommt, aber leicht von ihr zu unterscheiden ist. Eine neuere deutsche Bearbeitung in: *Die Reisenden der Vorwelt. B. II. Jena*, 1809, 8.

16940. — voyages and travels in the East Indies, Japan *etc.* Lond., 1663, f.

16941. Pinto de Morales, *Jorge.* Maravillas del Parnaso y flor de los mejores romances recopilados de graves autores. Barcelona, 1640, 12.

Vorher *Lisb.* 1637. Enthält 69 fast lauter bekannte Romanzen von Gongora und Quevedo.

Pinus, *Hermeneg.*, s. Pini. — *J.*, s. Liturgia num. 12067. — *Pt. Mth.*, s. Hippocrates num. 9769. — Piovano s. Arlotto.

16942. Piozzi, *Hester Lynch.* Journey through France, Italy and Germany. Lond., 1789, 8. 2 *Bde.* Deutsch von G. Forster. Ff. a. M., 1790, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) — British synonymy, or an attempt at regulating the choice of words in familiar conversation. Lond., 1794, 8. 2 *Bde.* — Retrospection of the last 1800 years. Lond., 1801, 4. 2 *Bde.*

16943. Pipino, *Mr.* Grammatica Piemontese. Torino, 1783, 8.

Eine Grammatik des Piemontes. Dialekts.

16944. Piquer, *And.* Obras postumas (medicas). Madr., 1785, 4. Praxis medica. Amst., 1775, 8. 2 *Bde.*

16945. **Piranesi**, *J. Bt. Fr.* et *Charl. Fr.* **Collection d'ouvrages sur les antiquités et l'architecture, gravés par eux. 26** *Bde.*

Die ältern Exx. dieser einzelnen Theile, ob sie gleich nur 15 od. 18 Bde ausmachen, werden vorgezogen, weil sie die ersten Abdrücke und Text enthalten. Man kann diese ältern Exx. leicht completiren, weil alle Bände einzeln verkauft wurden. Im Jahre 1800 veranstalteten die Gebrüder Piranesi eine neue Auflage, welche sie in 26 Bde abtheilten und deren Preis 1916 fr. ist. Da aber in derselben der Text fehlt und viele KK. nur geringe Abdrücke sind, so gehen die Exx. in den Pariser Auctionen gewöhnlich noch unter der Hälfte dieses Preises weg. Die Folge und Inhalt der 26 Bde der neuen Ausg., welche wir hier unter ihrem ursprüngl. Datum ankündigen, ist diese:

*T. I—IV.* Le antichità Romane. Roma, 1756, fol. max. 4 *Bde, zusammen* 224 *KK. ohne Text. Die* 4 *Titelbll. dieses Werks enthielten anfangs eine Dedicat. an Lord Charlemont; da aber kurz darauf Privatgründe Piranesi bestimmten, den Namen des Lords wieder zu vertilgen, so sind Exx. mit demselben selten, vgl.* Bibl. Firmiana IV, 161. (240 *fr.*)

*T. V.* Monumenti degli Scipioni. 1785, gr. f. 26 *SS. u.* 6 *KK.* (12 *fr.*)

*T. VI.* Supplément aux antiquités Romaines, qui contient le recueil des anciens temples les mieux conservés, par Fr. Piranesi, gr. f. *Enthält* 51 *KK. in* 2 *Theilen.* (68 *fr.*)

*T. VII.* De Romanor. magnificentia et architectura. Romae, 1761, fol. max. *Enth.* (212 *SS. Text in den alten Exx.*), 38 *KK.*, 2 *Kupfertit.*, *das Portr. Clemens XIII, u. ein Supplem. von* 5 *KK. mit einem Kupfertit.* (84 *fr.*)

*T. VIII.* a) Différens ouvrages d'architecture étrusque, grecque et romaine, *in* 27 *KK.* (32 *fr.*) — *b*) Diverses compositions de prisons, *in* 16 *KK.* (18 *fr.*) — *c*) Anciens arcs de triomphe, ponts, et leurs inscriptions etc., *in* 52 *KK.* (18 *fr.*) — *d*) Trophées d'Auguste et autres fragmens d'architecture épars dans Rome, *in* 15 *KK.* (21 *fr.*) fol.

*T. IX.* a) Le rovine del castello dell' acqua Giulia, situato in Roma presso S. Eusebio. Roma, 1765, fol. max. *mit* 20 *KK.* (*u.* 24 *SS. Text in den alten Exx.* (21 *fr.*) — *b*) Lapides Capitolini s. fasti consulares triumphalesque Romanor. Romae, 1762, f. *mit* 12 *KK.* (*u.* 62 *SS. Text*). (21 *fr.*) — *c*) Antichità di Cora, fol. max *mit* 14 *KK.* (*u.* 15 *SS. Text*). (21 *fr.*)

*T. X.* Campus Martius antiquae urbis. Romae, 1762, fol. max. 54 *KK. mit Inbegriff der kleinen* (*mit Text in den alten Exx.*) *Die KK.* 6—10 *fehlen in allen alten Exx.* (66 *fr.*)

*T. XI.* Antichità d'Albano e di Castel-Gandolfo, fol. max. 55 *KK.* (*mit Text in den alten Exx.*) (66 *fr.*) *Enth.* 3 *Thle, der* 1*e von* 2 *Kupfertit. u.* 27 *KK., der* 2*e von* 1 *Kupfertit. u.* 9 *KK., u. der* 3*e von* 12 *KK., wovon einige in mehrern Bll.*

*T. XII. XIII.* Vasi, candelabri, cippi, sarcofagi, tripodi, lucerne ed ornamenti antichi. Roma, 1778, fol. max. 2 *Bde mit* 114 (*in den alten*) *od.* 127 *KK.* (*in den neuern Exx.*) — *Diese beiden Theile gehören zu den gesuchtesten der Sammlung.* (220 *fr.*)

*T. XIV.* a) Colonna Trajana. Roma, 1770, gr. f. 21 *KK.* (*mit Text in den alten Exx.*) (80 *fr.*) — *b*) Colonne Coclide de l'empereur Marc-Aurele Antonin, *in* 7 *KK. mit Erklärung.* — *c*) Colonne de l'apothéose d'Antonin-le-Pieux. (*mit dem vorigen* 42 *fr.*)

*T. XV.* Ruines extérieures et intérieures de trois temples grecs à Paestum, gr. fol. 21 *KK.* (42 *fr.*)

*T. XVI. XVII.* Vedute di Roma, fol. max. 2 *Bde mit* 137 *KK. Eins der schönsten Werke der Sammlung.* (250 *fr.*)

*T. XVIII.* Choix des meilleures statues antiques, gr. fol. 41 *Bll.* (131 *fr.*)

*T. XIX.* Teatro d'Ercolano. Roma, 1783, gr. fol. *mit* 10 *KK.* (21 *fr.*)

*T. XX.* Différentes manières d'orner les cheminées et toutes les parties des bâtimens. Roma, 1769, fol. max. 69 *Bll.* (72 *fr.*)

*T. XXI.* Variae tabulae celeberrimor. pictor. aeri incisae, fol. 28 *KK. mit dem Titel.* — *Auch mit dem Titel:* Recueil des dessins d'après Guerchin, grav. par Bartolozzi et autres artistes. 48 *KK.* (32 *fr.*)

*T. XXII.* Schola italica picturae. Romae, 1773, gr. f. 40 *Bll.* (*vgl.* Hamilton.) (120 *fr.*)

*T. XXIII.* Diverses gravures, gr. fol. (106 *fr.*)

*T. XXIV.* a) Les amours et triomphes de la villa Lante, peints par Jules Romain, dessin. et grav. par Piroli. 16 *KK.* — *b*) Les planètes et les signes du Zodiaque de la Sala Borgia, peints par Raphael, dessin. et grav. par Piroli. 12 *KK.*

*T. XXV.* a) Cabinet de Jules II. par Raphael. 14 *KK.* — *b*) Les peintures de la Farnesine par Raphael. 18 *KK.*

*T. XXVI.* Peintures de la villa Altoviti par G. Vasari. 15 *KK.*

Nicht nur alle diese Bde sondern selbst die einzelnen Bll. sind auch besonders zu haben und unvollständige Exx. sind daher leicht zu completiren. Das nähere besagt ein besonderes Verzeichniss: *Oeuvres de J. Bt. et de Fr. Piranesi. Par.*, 1800, 4. 19 SS.

16946. **Piranesi**, *Fr.* **Antiquités de la Grande-Grèce, aujourd'hui royaume de Naples, gravées par Fr. Piranesi, d'après les dessins et les observations de J. Bt. Piranesi, rédigées et expliquées par Ant. Jos. Guattani. (Antiquités de Pompeji T. I. et II.) Par., 1804. 2** *Bde, mit dem Kupftit.* **72** *KK.* **— (Usages. T. I.) Par., 1807. 33** *KK.* **— Vues de Pompeji, armures et autres objets d'antiquités trouvés dans cette ville,** *mit* **66** *KK.* **—** *Zusammen* **4** *Bde in* **gr. f.,** *ohne Text.*

Diese Sammlung wird auch zur vorhergehenden gelegt, und alle 30 Bde kosten dann 2700 fr.

*16947. **Pirckheimer**, *Bilib.* **Opera politica, historica, philologica et epistolica, adjectis opusculis, Pirkheimeri auspicio concinnutis. Omnia nunc prim. edita ex bibl. Pirckheimeriana; collecta, recensita ac digesta a Mlch. Goldasto. Ff., Bringer, 1610, f.**

Mit P's Portr. von Dürer und 3 andern KK., wovon das grosse K. Maximilian's Triumphwagen darstellt. Blos neuer Titel ist *Ff.*, 1665, *f.*, aber diese Exx. enthalten ausser dem Portr. nur Ein Kupfer, und der Triumphwagen fehlt. — Sein *praise of the gout or the gout's apologie, transl. by W. Est. Lond.*, 1617, 4. wurde in Gordon's Auct. zu London 1816 mit 2 Pf. 14 sh. bezahlt.

Pirke aboth s. Fagius.

*16948. **Piroli.** **Antiquités d'Herculanum, gravées par Th. Piroli, avec une explication, publiées par Fr. et P.. Piranesi. Par., (Leblanc), an 12 (1804—6), gr. 4. 6** *Bde* **(150** *fr.*, *Velp.* **300** *fr.*)

Erschien in 25 Lieff. Vorher unter dem Titel: *Antichità di Ercolano, coppiate da Tomm. Piroli. Roma*, 1789—1807, 4. 6 Bde. — S. auch Petitradel u. Zoega.

16949. **Piron**, *Alexis.* **Oeuvres complètes, publiées par Rigoley de Juvigny. Par., Lambert, 1776, 8. 7** *Bde. Auch holl. P.*

Man legt bisweilen als 8n Bd hinzu: *Poésies diverses d'Alexis Piron, ou recueil de différentes pièces de cet auteur, pour servir de suite à toutes les éditions desquelles on a supprimé les ouvrages libres de ce poëte. Neuchâtel*, 1775, 8. *Lond.*, 1787, 8. *Lond.*, 1793, 12. Doch sind diese anstöss. Gedichte nicht alle von Piron. — Weniger gesucht ist die Ausg. der Werke *Par.*, 1776, 12. 9 Bde.

16950. — (*anon.*) **le bâtiment de S. Sulpice, ode. Par., Coustelier, 1744, 8.** (*anon.*) **Le temple de mémoire, poeme allégorique. ib., id., 1744, 8.** (*anon.*)

Les deux tonneaux, poeme allégorique. ib., id., 1744, 8. Le louenge des rois de France. ib., id., 1744, 8.

Von diesen 4 Stücken gibt es Exx. auf Pg., dergleichen eins von den drei erstern 40 fr. Vallière, und vom 2n und 3n 40 fr. MCarthy. Vom 4n ist ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

*16951. PIRRHUS, *Rocchus*. Sicilia sacra disquisitionibus et notitiis illustrata. Ed. III. emendata et continuatione aucta cura Ant. Mongitoris. Access. additiones et notitiae abbatiar. ord. S. Benedicti, Cisterciensium *etc.*, auctore Vito Mar. Amico. Panormi (Ven., Coleti), 1733, f. 2 *Bde*. *Auch gr. P.*

Vollständigste Ausg. (vorher *ib.*, 1644—47, *f.* 3 Bde, und im Thesaur antiq. Sicil. T. X. Vol. 2 et 3.) Weil aber der Abdruck sehr fehlerhaft war, so gab Amico seine Zusätze unter dem Titel: *Siciliae sacrae libri quarti integra pars secunda. Cataniae*, 1733, *f.*, besonders heraus.

16952. PISA, tipografia della società letteraria.

Aus dieser Druckerei sind folgende eine Suite bildende Ausgg. italien. Dichter erschienen: *Dante commedia*, 1804—9, 4 Bde. *Petrarca*, 1805, 2 Bde. *Tasso Aminta e Poliziano stanze*, 1806, 1 Bd. *Tasso Gerusalemme*, 1807, 2 Bde. *Ariosto Orlando*, 1809, 5 Bde. *Ariosto satire*, 1809, 1 Bd. *Tassoni secchia rapita*, 1811, 1 Bd. *Boccaccio decamerone*, 1816, 4 Bde. Zusammen 20 Bde in *fol.* schön gedruckt, mit Portraits von Morghen. Die Auflage war zu 250 Exx., wovon 10 auf Velp., und jeder Bd kostete 4 Zechinen. Ausserdem ist noch ein Ex. aller 20 Bde auf Pg. abgezogen worden. Die Herausgabe besorgte Gi. Rosini.

PISAN, *Christine de*, s. CHRISTIENNE. — PISANELLA s. AUSMO u. BARTHOLOMAEUS a S. Concordio.

16953. PISAURO, *Venturino*. Rinnovazione del mondo ed altre cose facete in versi. Mil., 1520, 4.

Diese bei Panzer fehlende Sammlung führt Molini's Sortimentskatalog von 1807 auf. Von demselben Vf. hat man noch: *Rime. Mil., Gotardo Pontano*, 1530, 4. *El cavaliero. ib., id.*, 1530, 4. *Farsa satira morale. Mil., J. de Castione*, o. J., 4.

PISIDES s. GEORGIUS.

PISIS, *Bm. de*, s. LIBER conformitatum. — Herr Vinc. Follini hat seitdem in der *Nuova collezione di opuscoli e notizie. T. I. Badia Fies.*, 1820, 8. p. 229—258 sehr überzeugend bewiesen, dass der Vf. dieses im Jahre 1385 geschriebenen Werks nicht der bereits am 10. Dec. 1351 verstorbene Bm. d'Albizzi, sondern der zu Pisa 1401 verstorbene Franciscaner Bm. da Rinonico gewesen sei.

PISIS, *Bm. de*, s. BARTHOLOMAEUS.

16954. PISIS, *Reinerius de*. Summa theologiae seu pantheologia. Nrb., J. Sensenschmid et H. Kefer, 6. id. Apr. 1473, gr. f. *goth.*

Erste datirte Ausg und sehr selten. In 2 Coll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus 30 Bll. tabulae, Bl. 31 ein Brief des Vf., und Bl. 32 *a* beginnt das alphabetisch eingerichtete Werk selbst. Ein Ex. auf Pg. in 6 Bde gebunden 810 fr. MCarthy (wieder ausgeboten für 1200 fr.), ein zweites Ex. in 3 Bden in der Stadtbibl. zu Nürnberg, ein drittes Ex. auf Pg. in 2 Bden in der Dombibl. zu Magdeburg. Nicht gesucht sind die Ausgg.: *Nrb., Ant. Coburger*, 3. *non. Aug.* 1474, *gr. f.* goth. 856 Bll. in 2 Coll. mit 57 Zeilen. *ib., id., prid. id. Febr.* 1477, *gr. f.* goth. 855 Bll. in 2 Coll. mit 57 Zeilen. *o. O.* (AV., Gth. Zainer), 1474, *gr. f.* mit röm. Schrift, 510 u. 482 Bll. in 2 Coll.

16955. — — *o. O. u. J.* (Bas., Bertholdus, *um* 1473), gr. f. 2 *Bde*, *goth.*

450 u. 418 Bll. mit 60 Zeilen. Es könnte wohl seyn, dass diese undatirte Ausg. vielleicht die älteste wäre. Das Ex. der Leipz. Univ. Bibl. ist 1480 gekauft.

16956. PISO, *C.* Selectiorum observationum et consilior. de praetervisis hactenus morbis adfectionibusque praeter naturam *etc.* liber, cum praef. Hm. Boerhaave. LB., 1733 *od.* 68, 4.

Vorher *LB.*, 1650, 8.

*16957. PISO, *Gu.* Historia naturalis Brasiliae (s. Gu. Pisonis de medicina Brasiliensi libri IV et G. Marcgravii de Liebstad historiae rerum naturalium Brasiliae libri VIII). J. de Laet in ordinem digessit. LB., Fr. Hack, 1648, f. *mit Hschnn. Auch gr. P.*

*16958. — de Indiae utriusque re naturali et medica libri XIV. Amst., ap. Elzevirios, 1658, f. *mit Hschnn.*

16959. PISO, *N.* De cognoscendis et curandis praecipue internis humani corporis morbis libri III, et de febribus liber I. Access. praef. Hm. Boerhaave. LB., Visser, 1736, 4. *Auch* Lps., 1766, 8. 2 *Bde*.

16960. PISON y Vargas, *J.* La Perromaquia, invention poetica en ocho cantos. Madr., 1786, 4. (6 *rs.*) El Rutzvanscadt ó Quixote tragico, tragedia á secas. Madr., 1786, 4. (4 *rs.*)

16961. PISTOLESI, *Gi. Bt.* Prospetto de' verbi toscani tanto regolari che irregolari. Roma, Pagliarini, 1761, 4.

*16962. PISTORIUS, *J.* Rerum Germanicar. scriptores aliquot insignes, primum collectore J. Pistorio in lucem producti, nunc denuo recogniti, adjectis notis et indice copiosissimo, curante Burc. Ghelf Struvio. Ratisb., Peez, 1726, f. 3 *Bde*.

Zuerst *Ff.*, 1583—84, *f.* 2 Bde, und dazu als 3r Bd: *Rer. Germ. veterum jam primum publicati scriptores VI. Ff.*, 1607, *f.* Eine zweite Ausg. *Hanov.*, 1613, *f.* 2 Bde, und der 3e Bd *Ff.*, 1653, *f.* Auch erhielt dieser 3e Bd noch den neuen Titel: *Rerum familiarumque Belgicar. chronicon magnum. Ff. a. M.*, 1654, *f.*

*16963. — Polonicae historiae corpus, h. e., Polonicar. rer. latini, recentiores et vett. scriptores, quotquot extant. Bas., Henricpetri, 1582, f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

*16964. — artis Cabbalisticae h. e. reconditae theologiae et philosophicae scriptorum Tomus I. Bas., Henricpetri, 1587, f.

Mehr ist nicht erschienen.

16965. PISTRUCCI, *Fil.* Iconologia ovvero immagini di tutte le cose principali, a cui l'umano talento ha finto un corpo, colla traduz. francese di Sergent Marçeau. Mil., Tosi, 1819, 4. 2 *Bde*, *mit* 1 *Titelk. u.* 240 *ill. KK.*

Ohne histor., poet. und Künstlerwerth.

*16966. PITAVAL, *Fr. Gayot de*. Causes célèbres et interéssantes, avec les jugemens qui les ont décidées. Par., Poirion, 1739—50, 12. 20 *Bde*. Continuation des causes célèbres et interéss. par J.. C.. de la Ville. Par., le Clerc, 1769, 12. 4 *Bde*.

16967. — causes célèbres et intéress. *etc.* rédigées de nouveau par Richer. Amst. (Par., Nyon), 1772—88, 12. 22 *Bde*.

PITHOEUS, *Fr.*, s. RHETORES latini.

*16968. PITHOEUS, *Pt.* Opera sacra, juridica, historica, miscellanea. Par., Cramoisy, 1609, 4.

*16969. — annalium et historiae Francor. ab a Chr. 708 ad a. 990 scriptores coaetanei XII nunc prim. in lucem editi ex bibl. Pt. Pithoei. Par., Chappelet, 1588, 8. *Auch* *Ff., Wechelii haeredes, 1594, 8.

*16970. — historiae Francor. ab a. Chr. 900 ad a. 1285 scriptores veteres XI. Ex bibl. Pt. Pithoei nunc prim. in lucem dati. Ff., Wechelii haeredes, 1596, f.

S. auch EPIGRAMMATA num. 6803., FUERO num. 7966. u. PERVIGILIUM.

*16971. PITHOEUS, *Pt.* et *Fr.* Observatt. ad codicem et novellas Justiniani. Par., typ. reg., 1689, f.

*16972. PITISCUS, *Sm.* Lexicon antiquitatum Romanar. Leovard., Halma, 1713, f. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Diese Ausg. zieht man vor. In geringerm Preise stehen *Ven.*, 1719, *f.* 5 Bde u. *Hag. Com.*, 1757, *f.* 5 Bde. Ueber den Unwerth des Werkes s. übrigens Duker ad Liv. VII, 21. S. auch Gronovius.

16973. Pitiscus, *Sm.* Lexicon latino-belgicum, a variis mendis purgatum cura Arn. H. Westerhovii. Ed. IV. Rott., 1771, 4. 2 *Bde* (10 *fl.*)

Pitocco s. Limerno.

16974. Pitonus, *Bt.* Praecipua aliquot Romanae antiquitatis ruinar. monumenta, vivis prospectibus designata per Bt. Pitonum. Ven., 1575, quer fol. 37 *Bll. KK.*

16975. Pitrou, *Rb.* Recueil de différens projets d'architecture, de charpente *etc.* concernant la construction des ponts, rédigé par Tardif. Par., 1756, fol. max. 35 *KK.*

16976. Pitt, *W.* Speeches in the house of commons. Lond., 1817, 8. 5 *Bde* (1 *Pf.* 16 *sh.*)

16977. Pittarelli, *Gius.* Idea della spiegazione della tavola alimentaria di Trajano. Torino, 1788, 4. 20 *SS.* Della celebratissima tavola alimentaria di Trajano, spiegazione. ib., 1790, 4. 332 *SS.*

Ueber diese Urkunde und andre Schrr. über dieselbe s. Hugo civilist. Magazin II, 452 ss. Vgl. auch Goar num. 8705.

Pitteri s. Piazzetta.

*16978. Pitti, *Buonaccorso.* Cornica (dal 1412 al 1430) con annotazioni. Fir., Manni, 1720, 4. *Auch gr. P.*

Von Gi. Bt. Casotti, Ant. Mar. Salvini und Salvino Salvini besorgt.

Pitton s. Tournefort.

16979. Pitture del salone imperiale del palazzo di Firenze *etc.* opera di varj celebri pittori Fiorentini. Fir., 1751, gr. f. *mit* 26 *KK.*

Weniger geschätzt ist die Ausg. *Fir.*, 1766, *gr. f.*

16980. Pitture. Le più insigni pitture Parmensi indicate agli amatori delle belle arti. Parma, Bodoni, 1809, gr. 4. *mit* 60 *KK.*

Unter diesem Datum gibt es zwei Ausgg. Die erste, nur zu 60 Exx. abgezogen, enthält ausser den KK. nur 52 Bll. Die zweite, im Jahre 1810 veranstaltet und zu 150 Exx. abgezogen, enthält 9 Bll. mehr, indem die ital. Vorr. 16 SS. statt 11, und die franz. 14 SS. statt 10 einnimmt. Der Text ist von Bodoni's Biographen, Gius. de Lama. Bodoni's Wittwe liess die Vorr. des Buchs ändern und dedicirte es unterm 7. Mai 1816 der neuen Herrscherin Marie Luise. Der Bodoni'sche Verlagskatal. von 1820 kündigt folgg. Ausgg. an: *gr. f.* mit 60 KK. (220 fr.) *gr.* 4. mit 60 KK. (100 fr.) *kl.* 4. Velp. (50 fr.)

Pitture varie a fresco s. Zanetti. di Bologna, s. Tibaldi. antiche di Ercolano s. Antichità.

16981. Pius I. P. M. Epistolae, *in:* Gallandi bibl. PP. I, 672 ss.

Pius II. s. Aeneas Sylvius.

*16982. Pius V. Epistolae apostolicae, cura Fr. Goubau. Antw., ex off. Plantin., 1640, 4.

16983. — extensio, ampliatio, nova concessio et confirmatio privilegior. in ordines claustrales pro canonicis regularibus S. Salvatoris. Romae, hered. Ant. Bladi, 1567, 4.

Ein Ex. auf Pg. 15 fr. MCarthy (vorher Pinelli).

16984. — bulla extensionis omnium privilegior. ordinum mendicantium *etc.* Romae, hered. Ant. Bladi, 1567, 4.

Ein Ex. auf Pg. 9 fr. MCarthy.

Pius, *J. Bt.*, s. Annotationes.

16985. Pius, *Alb.*, Carporum comes. Ad Erasmi expostulationem responsio, in Lutheri et asseclarum ejus haeresin. Par., Ascensius, 1529, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. Riccardi zu Florenz, s. deren *inventario e stima* p. 62. num. 90.

*16986. Pivati, *Gi. Fr.* Nuovo dizionario scientifico e curioso sacro-profano. Ven., Milocco, 1746—51, f. 12 *Bde.*

16987. Pizarro y Orellana, *Fr.* Varones ilustres del nuevo mundo, descubridores, conquistadores y pacificadores de las Indias occidentales. Madr., Carrera, 1639, f.

16988. Pizolanti, *C. Filib.* Memorie istoriche dell' antica città di Gela nella Sicilia, opera postuma. Palermo, 1753, f.

16989. Pizzati, *Mariano.* Ensayo sobre la gramatica y poetica de los Arabes; precede un discurso sobre la necesidad y utilidad de este idioma. Madr., 1787, 4.

16990. Placaet-Boek. (Cau en Scheltus) groot Placaet-boek, inhoudende de Placaeten, Ordonnantien ende Edicten van de Herren Staten Generaal der vereenigde Nederlanden, ende van de Staten van Holland ende West-Vriesland, mitsgaders van de Staten van Zeeland, met twee Registers. Hage, 1658—1770, f. 8 *Bde.* (Lulius en van der Linden) groot Placaet-boek van de Staten vornoemd, met het Register. Amst., 1795—97, f. 3 *Bde*, *u. Reg. in* 8. *Zusammen* 11 *Bde in* fol. *u.* 1 *Bd in* 8. (200 *fl.*) *Auch gr. P.*

16991. — J. van de Water groot Placaet-boek van de Staten van Utrecht *etc.* met het Register. Utrecht, 1729—33, f. 3 *Bde*, *u. Reg. in* 8. *Auch gr. P.*

16992. — Placaeten, Ordonnantien, Landchartres van de herthoghen van Brabant. Antw. ende Brussel, 1648 ss., f. 10 *Bde.* Livre des placcarts et édits, pour la perception des droits d'entrée et de sortie *etc.* Bruxell., 1737, f. 1 *Bd.*

16993. — Ordonnancien, Statuten, Edicten ende Placcaerten van Vlanderen, met generalen Index. Gendt, 1639—1786, f. 13 *Bde.*

Vgl. auch *Fr. van* Mieris.

*16994. Placcius, *Vinc.* Theatrum anonymor. et pseudonymor. Hmb., Spiering, 1708, f. *J. Cp.* Mylii bibliotheca anonymor. et pseudonymor. detector., ad supplendum et continuandum Placcii theatrum. Hmb., Brandt, 1740, f.

Beide Werke (das von Mylius ist zu gleicher Zeit in 2 Bden in 8. erschienen) dürfen nicht getrennt werden. Das von Placcius ist unbequem eingerichtet, sehr beschwerlich zu brauchen u. enthält eben soviel Unrichtigkeiten als Unnöthiges. Weit mehr empfiehlt sich durch weise Sparsamkeit und bequeme Anordnung das treffliche Werk von Barbier (s. oben), in welchem freilich die franz Literatur vollständiger behandelt ist, als die ausländische.

Place s. Laplace.

*16995. Placentinius, *Gr.* Epitome graecae palaeographiae et de recta graeci sermonis pronunciatione dissertatio. Romae, Salvioni, 1735, 4.

Magerer Auszug aus Montfaucon.

*16996. — commentarium graecae pronunciationis, notis in veteres inscriptiones et in alias nunc primum editas locupletatum. Romae, Bernabò, 1751, 4.

16997. — de siglis veterum Graecorum opus posthumum. Romae, 1757, 4.

*16998. Placitus, *Sextus.* De medicina ex animalibus libellus. Ant. Musae de bona valetudine conservanda instructio. Tractatus de natura et usu lactis Hi. Acoromboni. Nrb., Petrejus, 1538, 4.

18 Bll. Dann Acoromboni mit besonderm Titel und Sign. auf 56 Bll.

16999. — Contenta in hoc opere. Sextus philosophus Platonicus de medicina animalium, bestiar., pecorum et avium, cum scholiis Gbr. Humelbergii. Omnia jam primo edita. (Tiguri), 1539, 4.

Auch in Stephani artis med. princ. Par., 1567, f. T. I. p. 684 ss. Vett. quorund. scriptor. libri de materia et re

med. ed. And. Rivinus. Lps., 1654, 8. Nach dieser in Fabricii bibl. gr. ed. vet. XIII, 595 ss. Zuletzt in J. Ch. Gli. Ackermanni parabilium medicamentor. scriptoribus. Nrb. et Altorfi, 1788, 8.

Plaisirs de l'île enchantée s. Cabinet du roi Th. I. S. 255. (unter *Fêtes de Versailles*). — Plan de Paris s. Bretez. — Plancher s. Histoire de Bourgogne num. 9784. — Planciades s. Fulgentius.

*17000. Planque, *Fr.* Bibliothèque choisie de médecine, tirée des ouvrages périodiques tant français qu'étrangers, continuée par Goulin. Par., 1748—70, 4. 10 *Bde, od.* 31 *Bde in* 12.

17001. Planta, *J.* History of the helvetic confederacy. Lond., 1800, 4. 2 *Bde mit KK. Auch* Lond., 1807, 8. 3 *Bde mit einer Karte* (1 *Pf.* 4 *sh.*)

*17002. Plantinus. Index libror., qui ex typographia Plantiniana prodierunt. Antw., ex off. Plant., 1615, 8.

Für die Geschichte dieser merkwürdigen Officin sehr interessant und genauer und vollständiger, als andre ähnliche Kataloge jener Zeit.

Planudes s. Anthologia. — Plat s. Recueil de marbres antiques. — Plat, *Jodoc. le*, s. Concilia num. 5095.

17003. Platea, *Fr. de.* Opus restitutionum, usurarum et excommunicationum. Ven., Bm. Cremonensis, 1472, 4.

224 Bll. (die ersten 29 enthalten eine Tabula) mit 32 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Erste Ausg. Weniger geschätzt sind *Paduae, Ln. Basileensis*, 1473, *f.* 172 Bll. (die ersten 18 eine Tabula) mit 40 Zeilen und einer so tief unten angebrachten Sign., dass sie gewöhnlich weggeschnitten ist; und *Col., Koelhof*, 1474, *f.* goth. mit der Sign. *a–q*. Die noch spätern sind ohne Werth.

17004. Platière, *Jos. Mar. Roland de la.* Galerie universelle des hommes qui se sont illustrés dans l'empire des lettres. Par., 1787 ss., 4. 13 *Thle in* 7 *Bden.*

Dieses in Frankreich wenig geschätzte Werk blieb unvollendet. Es erschienen blos 78 Hefte, jedes mit einem Portrait.

Platin, *Cl.*, s. Giglan.

*17005. Platina, *Bm.* (Sacchi). Liber de vita Christi ac pontificum omnium qui hactenus ducenti et viginti duo fuere. Ven., J. de Colonia et J. Manthen de Gherretzem, 3. id. Jun. 1479, f.

Erste und gesuchte Ausg. 240 Bll. mit 39 (nicht 40) Zeilen (doch hat *ee* 4 u. 5 41 Zeilen) u. der Sign. *a–ff.* Bl. 1 *a* ist weiss, Bl. 1 *b* steht ein Brief von Hi. Squarzaficus und darunter das Lagenreg., Bl. 2 ist das Prooemium, und Bl. 3 *a* beginnt das Werk selbst mit obigem Titel.

Man hat ehemals einen ganz ungegründeten Unterschied zwischen castrirten und uncastrirten Ausgg. gemacht, da es doch höchstwahrscheinlich gar keine eigentlich castrirten gibt. Man gab drei Kennzeichen einer unverstümmelten Ausg. an: 1) dass im Leben des Cletus stehe, *uxorem habuit in Bithynia*, wofür einige Ausgg. allerdings haben: *uxorem non habens in Bithynia*; eine sehr unnöthige Aenderung, da in dieser Stelle nicht vom Papst Cletus, sondern vom Evang. Lucas die Rede ist, dessen Ehe oder Cölibat gleichgültig ist. 2) dass die Fabel von der Päpstin Johanna darinn befindlich sei. 3) dass die Aeusserung Pius II. berichtet werde, *sacerdotibus magna ratione sublatas nuptias, majori restituendas videri.* Nun aber fehlen die beiden letztern Stellen in keiner einzigen Ausg., und der ganze Unterschied ist, dass in den 3 ersten Ausgg. die Päpstin Johanna nicht mit gezählt, sondern ebenfalls Joannes VII genannt ist, unter welcher Zahl bereits Johann des VI. Nachfolger aufgeführt war, dagegen sie in den Ausgg. seit 1504 mitgezählt und also als Johann VIII. angegeben ist. Die unbedeutende Aenderung *uxorem non habens* findet sich aber blos in den Cöllner Ausgg. von 1574 bis 1626. — Vgl. Lenfant hist. du concile de Pise, préf. p. XXIV. Crenii animadvv. XVIII, 20. Mylii memorabil. bibl. Jen. p. 209. Merkwürdigkk. der Zapf. Bibl. I, 121. Millin annal. encycl. 1817, VI, 276. Dass die mittelste Sylbe des Namens Platina kurz sei, s. Hist. bibl. Fabric. III, 425.

*17006. Platina, *Bm.* (Sacchi). Liber de vita Christi ac pontificum omnium qui hactenus ducenti et viginti duo fuere. Nrb., Ant. Koburger, 3. id. Aug. 1481, f. *goth.*

128 Bll. in 2 Coll. mit 55 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Nachdruck der vorigen mit dem Briefe von Squarzaficus.

*17007. — — *o. O.* (Tarvisii), J. Vercellensis, 10. Febr. 1485, f.

135 Bll. mit 52 Zeilen und der Sign. *a–r.* Ebenfalls Nachdruck von 1479.

17008. — hystoria de vitis pontificum: diligenter recognita: et nunc tantum (*sic*) integre impressa. (Acc. ejus varia opuscula). Ven., Ph. Pincius, 1504, f.

In dieser Ausg. ist die Päpstin Johanna zuerst als Joannes VIII gezählt und Platinae kleinere Schriften (mit Ausnahme des Buchs *de obsoniis*) beigefügt. Nach ihr sind **Par., Fr. Regnault*, 1505, 8. *Lugd., Gilb. de Villiers*, 1512, 8. *Ven., Gu de Fontaneto*, 1518, *f.*

*17009. — de vita et moribus summor. pontificum historia. Ejusd. de falso et vero bono dialogi III. Contra amores I. De vera nobilitate I. De optimo cive II. Panegyricus in Bessarionem. Oratio ad Paulum II. (Col.), Euchar. Cervicornus, 1529, f.

Gute und correcte Ausg., nach der Venezian. von 1518 abgedruckt. Wiederholungen derselben sind **(Col.), Euchar. Cervicornus*, 1540, *f.* **ib., Jaspar Genepaeus*, 1551, *f. ib.*, 1562 u. 68, *f. Ven.*, 1562, 4. *Lovan.*, 1572, *f.*

17010. — de vitis et moribus pontificum historia, cui alior. omnium, qui post Platinam vixerunt ad haec usque tempora, sunt additae, ac inserti canones institut. coenobitar. Adjecta etiam pontificum nomenclatura. Par., J. Parvus typis Pt. Vidovaei, 1530, 8. — *Bt. Platinae de falso et vero bono dialogi III. Contra amores I. De vera nobilitate I. De optimo cive II. Panegyricus in Bessarionem. Oratio ad Paulum II. ib., id., 1530, 8. — *Bt. Platinae de honesta voluptate. De ratione victus et modo vivendi. De natura rerum et arte coquendi libri X. ib., id., 1530, 8.

Diese weder schöne noch sonst vorzügliche Ausg. ist deshalb bequem, weil sie die sämmtlichen Werke des P. mit Ausnahme seiner *historia urbis Mantuae et familias Gonzagae* (zuerst gedr. **Vindob.*, 1675, 4. und am besten in Muratorii script. rer. Ital. T. XX.) enthält. Andre vorher ungedruckte Schrr. von ihm stehen in *Vairani Cremonensium monumentis Romae extantibus. Ven.*, 1778, 4.

*17011. — historia de vitis pontificum Romanor. a J. C. usque ad Paulum II, longe quam antea emendatior doctissimarumque annotationum Onuphrii Panvinii accessione nunc illustrior reddita. Cui ejusd. Onuphrii opera reliquor. quoque pontificum vitae usque ad Gregor. XIII nunc recens adjuncta (*sic*) sunt. Accessit eodem etiam auctore Romanor. pontificum chronicon. Aliae quoque cum ipsius Platinae tum Onuphrii opuscula huic aeditioni nunc recens addita sunt. Accessere item indd. duo. Col., Cholinus, 1574, f.

Diese mit schätzbaren Noten vermehrte Ausg. ist die erste mir bekannte, welche in Cleti Leben die Lesart *uxorem non habens* hat. Nachdrücke derselben, doch mit Weglassung der guten Register und der kleinern Schriften des Platina und mit Hinzufügung der Biographien der folgenden Päpste von Ant. Cicarella, sind *Col.*, 1595 od. *1600 od. 1611 od. *1626, 4. mit Hschnn. Die von 1626 ist sehr incorrect.

*17012. PLATINA, *Bm.* (SACCHI). Opus de vitis ac gestis summor. pontificum ad Sixtum IV deductum. Fideliter a litera ad literam denuo impressum secundum duo exemplaria, quorum unum fuit vivente adhuc auctore a. 1479, alterum a. 1529. Accessit praeter Platinae vitam brevis quidam Romanorum pontificum, concilior. et imperator. catalogus. *o. O.* (in Holland), 1645 *od.* 64, gr. 12.

Saubere und correcte Ausgg., aber ohne Platinae kleinere Schriften. Nach dem Elzevir. Katal. von 1674 ist die Ausg. von 1645 in Leiden gedruckt.

17013. — la istoria delle vite de' pontifici sino a Paolo II con il seguito d'Onofrio Panvinio sino a Paolo IV e le annotazioni dello stesso Panvinio, trad. per Lucio Fauno. Ven., Mch. Tramezzino, 1563, 4.

Vorher *ib.*, *id.*, 1543, 4. Auch *Ven.*, 1594, 4. und mit den Biographien der folgg. Päpste vermehrt *Ven.*, *Baco*, 1600, 4. *ib.*, *Aless. de' Vecchi*, 1608, 4. mit Hschnn. *ib.*, *Giunti*, 1613 od. 22, 4. mit Hschnn. *ib.*, *Ginammi*, 1665, 4.

*17014. — le vite de' pontifici di Bm. Platina, da Onofr. Panvinio, Gi. Stringa, Ant. Ciccarelli, Abr. Bzovio, Ant. Bagatta, Girol. Brusoni e da altri, con le annotationi del Panvinio e con la cronologia eccles. dello stesso ampliata fino all' anno 1703. Aggiuntavi la vita del Platina scritta da N. Ang. Caferri. Ven., Monti, 1715, 4. 2 *Bde mit Hschnn.*

Diese Uebs. ist von der vorigen verschieden. — Bis auf Clemens XIV fortgesetzt ist *Ven.*, 1760, 4. 4 Bde mit KK.

*17015. — les genealogies, faictz et gestes des sainctz Peres Papes, Empereurs et Roys de Frãce *etc.* compose en latin par Jehan Platine, et nouuellement translatees de latin en Frãcoys. Par., Pt. Vidoue pour Galliot du Pré, 1519, f. *goth. mit Hschnn.*

12 Bll. Vorst. u. 267 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. mit 228 kleinen Miniat. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 550 fr. Vallière, 18 Pf. 15 sh. Pâris u. 701 fr. MCarthy). Auch *Par.*, *J. Real pour Fr. Regnault*, 1544 od. *51, 8.

*17016. — Bt. Platinae Historia von der Bäpst vnd Keiser leben (übs. von Csp. Hedio). Strb., Wendel Rihel, 1546, f.

Auch *Strb.*, *Josias Rihel*, 1565, *f.*

*17017. — päpstl. Chronica d. i. Beschreibung aller u. jeder Röm. Päpste, so bis auf Clementem VIII den Röm. Stul besessen, durch Bt. Platinam beschrieben u. durch Onuphr. Panvinium u. J. Bt. Cicarellam biss auff vnsre Zeiten vollführet. Jetzundt in teutscher Sprach in Truck geben durch J. Bentzium. Ff., Bringer, 1616, f.

Blos neuer Titel ist *Ff. a. M.*, *Schmiedlin*, 1627, *f.* — Holländ. *Amst.*, 1650, 8. 2 Bde.

17018. — opusculum de obsoniis ac honesta voluptate. Venetiis, labore et diligentia Laurentii presbyteri de Aquila nec non Sibyllini Umbri, id. Jun. 1475, kl. f.

Erste Ausg. 94 Bll. (das letzte weiss) mit 32 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus 4 Bll. Tabula in 2 Coll., zu deren Ende Bl 4 *b* die Schlussschrift steht, in welcher in einigen Exx. die Worte *labore-Umbri* fehlen. Bl. 5 *a* beginnt das Werk selbst, und zu Ende steht blos: PLATYNAE DE OBSONIIS LIB. FIN. Die undatirte und angeblich zu Rom um 1473 erschienene Ausg. in Vallière's Katal. I, 496 war blos ein der 4 ersten Bll. ermangelndes Ex. dieser Venezianischen.

*17019. — Platyne De Honesta Uoluptate: 2 Ualitudie (s. de obsoniis libri X). In civitate Austrie, impensis et expensis Ger. de Flandria, 9. cal. Nov. 1480, 4. *goth.*

Sehr seltne Ausg., zu Civita-di-Friuli, nicht in Wien, gedruckt (s. Denis Wien. Buchdruckergesch. Vorr. S. V). 94 (nicht 92) Bll., wovon das letzte weiss, mit 32 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die Schlussschrift steht Bl. 89 *b*, und darauf folgen 4 Bll. Capitelverzeichn. und Lagenreg. — Auch *Ven.*, *Bernardin. Venetus*, 1498, 4. *Bon.*, *J. Ant. Platonides*, 1499, 4. *Ven.*, *J. de Cereto de Tridino*, 1503, 4. *Arg.*, *Knoblouch*, 1517, 4. *Col.*, *Cervicornus*, 1529, 8. *Par.*, *J. Parvus*, 1530, 8. Auch bei *Apicius*. *Bas.*, 1541, 4. u. *Lugd.*, 1541, 8.

17020. PLATINA, *Bm.* (SACCHI). De la honestate voluptate et valitudine (et di li obsonnij). Ven., *ohne Drucker*, 15. Dec. 1487, 4. *goth.*

Erste Ausg. dieser ital. Uebs. 4 ungez. u. 74 gez. Bll. mit 38 Zeilen und der Sign. *a*-*i*. Auch *Ven.*, 25. *Agosto*, 1494, 4. mit röm. Schrift, 29 Zeilen und der Sign. *A*, *a*-*o*. *Ven.*, *Rusconi*, 1500, 4. *Ven.*, 2. *Marzo* 1508, 4. *Ven.*, *Tridino*, 1516, 4.

*17021. — les X livres de B. Platine de l'honneste volupté, trad. de latin en françois par Desdier Christol. Nouuellement reueu et corrigé. Par., J. Ruelle, 1567, 8.

Zuerst *Lyon*, 1505, *f.* goth. Auch *ib.*, *Rigaud*, 1571, 18. — Irgendwo fand ich folg. Tit. einer andern Uebs.: *Le livre de l'honnête volupté et santé*, *premièrement composé en latin par Platine et après translaté en franç. par Messe de Foyer*. o. O. u. J., *f.*

17022. — von allen Speisen u. Gerichten *etc.* Allerhand Art künstlich u. wol zu kochen, einmachen u. berayten. Augsb., 1530, 4.

17023. PLATIR, figlivolo dell' Imperatore Primaleone. Ven., Tramezzino, 1558—60, 8. 2 *Bde.*

Der 2e Bd blieb Haym unbekannt.

*17024. — Platir, figlivolo dell' imperatore Primaleone. Dove si veggono i suoi chiari e generosi gesti, e gli alti suoi amori con la bella Florinda, figliuola del buon re di Lacedemonia. Ven., Dm. Farri, 1573, 8.

8 Bll. Vorst. u. 310 gez. Bll.

*17025. — della historia del invitto cavalier Platir, figliuolo dell' Imperador Primaleone, Parte I. Dove si veggone . . . Lacedemonia (*wie oben*). Ven., Lucio Spineda, 1611, 8. Aggiunta alla historia del invitto cavalier Platir, figliuolo del gran Primaleone Imperador de Greci, Parte II. Di nuouo ritrouata ne gli Anna'i antichi di Grecia, et tradotta nella lingua italiana. ib., id., 1611, 8. 2 *Bde.*

17026. PLATNER, *E.* Philosophische Aphorismen. Lpz., Schwickert, 1793—1800, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 16 *gr.*) — Lehrbuch der Logik u. Metaphysik. ib., id., 1795, 8. (12 *gr.*) — Neue Anthropologie für Aerzte u. Weltweise. Lpz., Crusius, 1790, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 20 *gr.*) — Quaestionum physiologicar. libri II. Lpz., Crusius, 1793, 8. (1 *Thl.*)

*17027. PLATO. 1) *Opera.* Ἅπαντα τα του Πλατωνος. Omnia Platonis opera (gr.) Ven., Aldus et And. socer, m. Sept. 1513, f.

16 Bll. Vorst. (das 16e weiss), 502 SS., 1 weiss. Bl. u. 459 SS. Erste, seltne und sehr gesuchte Ausg., von M. Musurus besorgt. Ein schönes Ex. auf Pg. im Hunter'schen Museum zu Glasgow (vorher in der Harlejan. Bibl, dann in Osborne's Katal. von 1748 für 21 Pf. ausgeboten, und von Hunter aus Askew's Auct. für 55 Pf. 15 sh. gekauft), ein zweites (in welchem aber das Leben des Plato fehlt) in der Bibl. der Westminsterabtei. Ein drittes Ex. auf Pg. soll nach Renouard annal. des Alde I, 105 in der Medic. Bibl. zu Florenz seyn, doch findet sich wenigstens im Bandini'schen Kataloge nichts davon

*17028. — ἁπαντα Πλατωνος μεθ' ὑπομνηματων Προκλου εις τον Τιμαιον και τα Πολιτικα, θησαυρου της παλαιας φιλοσοφιας μεγιστου. Platonis omnia opera cum commentariis Procli in Timaeum et Politica, thesauro veteris philosophiae maximo (gr.) Adjectus etiam est in Platonis omnia sententiar. et verbor. memorabilium index. Bas., J. Valderus, m. Mart. 1534, f.

38 Bll. Vorst., 690 SS., 1 weiss. Bl., und dann Procli

Comm. (welche bisweilen fehlen) mit 1 Schmutztitel und 455 SS. Von J. Oporinus und Sim. Grynaeus besorgt. Der Text ist ohne Mss. oft glücklich verbessert, doch auch bisweilen ohne Noth und unglücklich geändert. Besondern Werth erhält diese Ausg. durch die hier zuerst aus Oxforder Mss. gegebnen Commentare des Proclus; auch sind gute Indices beigefügt.

*17029. Plato. 1) *Opera.* Ἅπαντα Πλάτωνος προς τα παλαιοτατα ἀρχέτυπα μετα πασης ἀκριβειας ἐπανορθωμενα. Platonis omnia opera, ex vetustissimor. exemplarium collatione multo nunc quam antea emendatiora (gr.) Praeterea in Platonis omnia sententiar. et verbor. memorabilium index. Bas., H. Petri, m. Mart. 1556, f.

6 Bll. Vorst., 690 SS. u. 23 Bll. Reg. Bei dieser von M. Hopper besorgten Ausg. liegt der Text der vorigen zum Grunde, welcher nach mehrern von Arn. Arlenius in Italien (doch nicht genau genug) verglichnen Mss. hin und wieder verbessert und ergänzt ist. Doch sind noch viele Fehler der vorigen Ausg. stehen geblieben, und auch Procli Comm. weggelassen.

*17030. — Πλατωνος ἁπαντα τα σωζομενα. Platonis opera quae extant omnia (gr. l.) Ex nova J. Serrani interpretatione, perpetuis ejusd. notis illustrata, quibus et methodus et doctrinae summa breviter et perspicue indicatur. Ejusd. annotatt. in quosdam suae illius interpretationis locos. H. Stephani de quorundam locor. interpretatione judicium, et multorum textus graeci emendatio. Excud. H. Stephanus, 1578, f. 3 *Bde.*

Th. I. 18 Bll. Vorst. (hier müssen sich 5 Dedicatt. finden, an die Königin Elisabeth, an den König Jacob VI. von Schottland, und an den Canton Bern), 542 SS. u. 1 weiss. Bl. Th. II. 4 Bll. Vorst. u. 992 SS. Th. III. 4 Bll. Vorst., 416 SS. u. 139 SS. Annotatt. u. Index. Der 2e u. 3e Th. haben blosse Schmuztitel. Neue und treffliche Rec. nach frühern Ausgg. und Uebss. und aus eigner Conjectur, doch ohne Mss., bei welcher Aldi Text zum Grunde liegt. Mit einer neuen Uebs. von J. Serranus, welche zwar eleganter als die des Ficinus, aber untreu ist. Die Schriften sind neu angeordnet. Gute Exx. kommen nicht häufig vor, sehr selten sind aber Exx. auf gr. P., welche man mehr durch die Güte des Papiers als durch die Grösse unterscheidet, da das grösste, welches Brunet sahe, nur 1 Fuss, 2 Zoll u. 9 bis 10 Lin. Höhe hat, welches ziemlich auch die Höhe eines schönen Ex. auf gewöhnlichem Papier ist.

*17031. — opera omnia quae exstant (gr. lat.), Mars. Ficino interprete. Graecus contextus quam diligentissime cum emendatioribus exemplaribus collatus est: Latina interpretatio a quamplurimis superior. editionum mendis expurgata. Argumentis perpetuis et commentariis quibusdam ejusd. Mars. Ficini, iisque nunc multo emendatius quam antehac editis, totum opus explanatum est atque illustratum. Vita Platonis a Diog. Laertio descripta: item Timaei Locri opusculum aliaque plurima huic editioni accesserunt. Adjectus est index rerum omnium. Lugd., Fr. le Preux, 1590, f.

14 Bll. Vorst., 849 SS. u. 15 Bll. Index. Gute, correcte und seltne Ausg. Stephani Text (doch mit Wiederherstellung der frühern Anordnung der Schriften) mit Ficini verbesserter Uebs. Is. Casaubonus scheint Antheil an ihr gehabt zu haben. Nach dieser Ausg. hat Ruhnken sowohl in Timaei Lexicon als in den *Scholiis in Platonem* citirt, daher man sie nothwendig dabei haben muss.

*17032. — opera omnia quae exstant (gr. lat.) . . . . explanatum est atque illustratum (*wie im vorig. Titel.*) Adjectus est index rerum omnium. Ff., Cl. Marnius et hered. J. Aubrii, 1602, f.

56 SS. Vorst., 1355 SS. u. 14 Bll. Index. Text und Anordnung der Schrr. nach Stephanus, mit Ficini Uebs. Gute Exx. sind selten und gesucht.

17033. Plato. 1) *Opera.* Platonis quae exstant, gr. Ad edit. H. Stephani accurate expressa cum Mars. Ficini interpretatione. Praemittitur L. III. Laertii de vita et dogm. Plat. cum notitia literaria. Accedit varietas lectionis. Biponti., 1781—87, 8. 11 *Bde.* Dt. Tiedemann dialogor. Platonis argumenta exposita et illustrata. ib., 1786, 8. (24 *Thl.*)

Sauber und correct, sehr gesucht und bereits vergriffen. Auf gr. P. d'Annonay soll es nur 10 Exx. geben. Besorgt von F. Ch. Exter und J. Val. Embser; die Notitia lit. ist von G. Ch. Croll vermehrt, und die Variantensammlung ist von Ch. W. Mitscherlich.

17034. — opera (gr.) Ex rec. H. Stephani passim emendata adjectis scholiis et notis crit. ed. Ch. Dn. Beck. Lps., Tauchnitz, 1813—19, 12. 8 *Bde* (5 *Thl.* 8 *gr.*)

17035. — Platonis quae exstant opera. Acc. Platonis quae feruntur scripta (gr. lat.) Ad optimor. libror. fidem recensuit, in ling. lat. convertit, annotationib. explanavit indicesque rerum ac verbor. adjec. F. Ast. Lps., Weidmann, 1819—22, 8. *Bis jetzt* 5 *Bde. Auch Schrp. u. Velp.*

Auf 10 Bde angelegt, ohne die Noten und das Lexicon Platonicum.

17036. — 2) *Plura scripta.* Dialogi gr. et lat. (ex vers. Mars. Ficini). Ex rec. Imm. Bekkeri. Berol., Reimer, 1816—18, 8. 3 *Thle in* 8 *Bden* (20 *Thl.*, *Schrp.* 27 *Thl.* 12 *gr.*)

Der 1e Th. hat 2, u. der 2e u. 3e jeder 3 Bde.

17037. — Minos sive de lege. De legibus seu de legum latione libri XII. Appendix legum vel philosophus (gr.) Lovan., Rutg. Rescius, 1531, 4.

Selten und geschätzt.

17038. — Gorgias aut de rhetorica, Socratis apologia, Crito aut quid faciendum sit, gr. Cum J. Sturmii praefat. de ratione interrogandi atque collocandi dialectica. Arg., Wendel. Rihel, 1541, 4.

*17039. — de rebus divinis dialogi selecti gr. et lat. (cura J. North). Cbr., Hayes, 1673, 8. *Ed. II. auctior et emendatior. ib., id., 1683, 8.

Stephani Text in Abschnitte getheilt. Aber wenigstens die 1e Ausg. ist sehr incorrect gedruckt.

*17040. — sechs auserlesene Gespräche, griech. u. deutsch, nebst Dacier Vorr. u. Anmerkk. herausg. durch J. Sm. Müller. Hmb., König, 1736, 4.

Enthält Alcibiades I. u. II, Laches, Protagoras, Theages und Erastae.

17041. — septem selecti dialogi, gr. juxta edit. Serrani. Dublini, typogr. acad., 1738, 8.

Gesucht und auf gr. P. sehr selten.

*17042. — dialogi V (gr. lat.) Recensuit notisque illustrav. Nathan. Forster. Ox., typ. Clarend., 1745, 8. *Auch gr. P.*

Enthält Erastae, Euthyphro, Apol. Socr., Crito, Phaedon. Stephani Text mit Ficini verbess. Uebs. und Forsters und Z. Mudge's guten krit. und exeget. Anmerkk. Auch sind ungedruckte Scholien von Olympiodorus aus einem Bodlej. Ms. beigefügt. — Sehr incorrect ist die Wiederholung *Ox., typis Clarend.*, 1752, 8. (auch gr. P.) Besser sind *ib., id.*, 1765, 1772 od. 1800, 8. (7 sh.)

17043. — dialogi IV, Euthyphro, Apol. Socr., Crito, Phaedon, gr. Ad fidem codd. mss. Tubing., August. aliorumque et libror. editor. veterum recensuit, emendav., explicav. J. F. Fischer. Lps., Schwickert, 1783, 8. (2 *Thl.* 8 *gr.*) *Vorher* ib., 1760 *u.* 70, 8. — Dialogi II, Cratylus et Theaetetus, gr. e rec. H. Stephani. Varietate lectionis animadversionibusque criticis brevibus illustrati ab J. F. Fischero. Lps., Langenheim, 1770, 8. (12 *gr.*) — Dialogi III, Sophista, Politicus, Parmenides, gr. e rec. H. Stephani. Animadvv. criticis illustrati ab J. F. Fischero. ib., id., 1774, 8. (18 *gr.*) — Dialogi II, Philebus et Symposium, gr. e rec.

H. Stephani. Varietate lectionis animadversionibusque crit. illustrati ab J. F. Fischero. ib., id., 1776, 8. (12 *gr.*) — Jani Cornarii eclogae in dialogos Platonis omnes, nunc prim. separatim editae cura J. F. Fischeri. ib., Schwickert, 1771, 8. (10 *gr.*)

Diese 5 Bde muss man zusammenlegen.

*17044. PLATO. 2) *Plura scripta.* Dialogi tres (gr. lat.) Quibus praefiguntur Olympiodori vita Platonis et Albini in dialogos Platonis introductio. Op. et stud. Gu. Etwall. Ox., typ. Clarend., 1771, 8. *Auch gr. P.*

Es sind darinn die beiden Alcibiades und Hipparchus.

17045. — dialogi IV, Meno, Crito, Alcibiades uterque (gr.) Cum animadvv. viror. clarissimor. Gedike, Gottleber, Schneider priorumque editorum. Curavit (J. Eric.) Biester. Ed. III. curav. Ph. Buttmann. Berol., Mylius, 1811, 8. (18 *gr.*) Ed. IV. ib., id., 1822, 8.

Vorher *ib.*, *id.*, 1780 u. 90, 8.

17046. — dialogi IV, Meno, Alcib. I, Phaedo, Phaedrus. Graece ad edit. H. Stephani expressi (cura Fr. C. Alteri). Viennae, Trattner, 1784, 8. (8 *gr.*)

Unsauber und incorrect gedruckt, aber mit Varianten eines Wiener Ms.

*17047. — Euthydemus et Gorgias (gr. lat.) Recensuit, vertit notasque suas adjec. Mt. Jos. Routh. Ox., typ. Clarend., 1784, 8. (9 *sh.*, *gr. P.* 12 *sh.*)

Meist Stephani Text, mit Benutzung eines Oxford. und Paris. Ms., krit. und exeg. Noten und einer neuen lat. Uebs. Olympiodori Vorr. zu seinen Scholien über den Gorgias ist hier zuerst gedruckt.

17048. — Simonis Socratici, ut videtur, dialogi IV de lege, de lucri cupidine, de justo ac de virtute. Additi sunt incerti auctoris dialogi Eryxias et Axiochus. Graeca recensuit et praefat. crit. praemisit A. Boeckh; acc. varietas lect. Stephan. Hdlb., Mohr, 1810, 8. (20 *gr.*)

17049. — dialogor. delectus, Pars I. Euthyphro, Apol. Socr., Crito. Ex rec. et cum lat. interpr. F. A. Wolfii in us. praelectt. Berol., Nauk, 1812, kl. 4. (1 *Thl.*)

Auch *ib.*, *id.*, 1820, 4. (18 gr., ohne Uebs. 10 gr.)

17050. — dialogi selecti (gr.), cura L. F. Heindorfii. Berol., Nauk et Dümmler, 1802—10, 8. 4 *Bde* (10 *Thl.* 12 *gr.*, *engl. P.* 13 *Thl.* 14 *gr.*)

Der Text ist häufig verändert und berichtigt. Th. I: Lysis, Charmides, Hippias major, Phaedrus. Th. II: Gorgias, Theaetetus. Th. III: Cratylus, Parmenides, Euthydemus. Th. IV: Phaedo, Sophistes, Protagoras. — Vom 4n Bde scheint es kein holländ. P. zu geben; die 5 ersten kosten auf demselben 10 Thl. 18 gr.

17051. — symposium et Alcibiades primus (gr.) Recens. F. Ast. Landishuti, Thomann, 1809, 8. (1 *Thl.* 14 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 22 *gr.*)

17052. — 3) *Scripta singula.* Alcibiades primus s. de natura hominis, gr. Lutet., Vascosanus, 1551, 4.

17053. — Alcibiades der zweite (griech. mit krit. u. exeg. Anmerkk.) herausg. von J. H. Just Köppen. Brschw., 1786, 8. (5 *gr.*)

17054. — Alcibiades I. et II. e cod. ms. bibl. d. Marci emendati et cum versione Ficini ac adnotatt. clariss. interpretum suisque editi a C. Nürnbergero. Lps., Breitkopf, 1796, 8. (12 *gr.*) *Auch Schrp.*

17055. — apologia Socratis, gr. Lovan., Rescius, 1529, 4.

*17056. — —, gr. cum praef. J. Sturmii. Arg., Wendel. Rihel, 1540, 4.

17057. — —, gr. Par., Bogardus, 1544, 4.

17058. — —, gr. cum interpretat. lat. nova et explicat. cura Esromi Rudingeri. Nrb., 1573 *od.* 91, 8.

*17059. — — (gr.) curante J. Sm. Müllero. Hmb., König, 1739, 4. Socrates Schutzrede, von Plato aufgezeichnet u. übs. von J. Sm. Müller. ib., id., 1739, 4.

17060. PLATO. 3) *Scripta singula.* Apologie de Socrate d'après Platon et Xénophon avec des remarques sur le texte grec et la traduct. franç. par Fr. Thurot. Par., Didot, 1806, 8. (4 *fr.*) *Auch gr. P.*

Enthält auch den Krito und den histor. Theil des Phädon. — *F. Ast de Socr. apologia, quae vulgo Platoni tribuitur*, in Beck comm. soc. philol. Lips. Vol. IV. P. I. *A. F. W. Rudolphi varietas lect. e cod. Zittav.* ibid. Vol. II.

17061. — Axiochus gr. et lat. ex interpr. et cum adnotatt. Jo. Perionii. Bas., Oporinus, 1543, 8.

*17062. — Axiochus de contemnenda morte (gr.) Par., Ch. Wechel, 1548, 4. 12 *SS.*

*17063. — Axiochus s. de morte dialogus (gr. lat.) Cum versione et scholiis Hm. Rayani. Col., her. Birckmanni, 1568, 4.

17064. — Axiochus s. de morte dialogus gr. et lat., logica analysi per quaestiones in us. scholar. explicatus per J. Jac. Beurerum. Bas., Hi. Froben, 1585, 8.

Die Noten sind ohne allen Werth.

17065. — Axiochus, gr. Recens., notis illustrav. indicemque verbor. cum Hi. Volfii versione lat. notisque adjecit J. F. Fischerus. Lps., Langenheim, 1758, 8.

Bekanntlich ist dieser Dialog dem Plato mit Unrecht beigelegt und auch unter Xenocrates (z. B. im Jamblichus Aldi von 1497 und bei *Alcinous de doctrina Platonis. Bas.*, 1532, 8.) und Aeschines (s. dessen Ausgg.) Namen gedruckt worden.

17066. — Cratylus (gr.) Lovan., Theodoricus Martinus, 1523, 4.

17067. — — (gr.) Lutet., Aeg. Gourmont, m. Majo 1527, 8.

17068. — — gr. lat. Par., Benenatus, 1573, 4.

17069. — Cratylus gr. lat. Annotationibus crit. et grammat. illustrav. J. F. Fischer, progr. 1—14. Lps., 1792—99, 4. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

17070. — Crito (gr.) Lovan., Rescius, 1529, 4.

17071. — — (gr.) Lutet., Vascosanus, 1551, 4.

17072. — — gr. lat. Par., Benenatus, 1571, 4.

C. Morgenstern symbolae crit. in Pl. Critonem a Biestero ac Buttmanno nuper tertio editum, Dorpati, 1814, f. Gr. Gli. Wernsdorf progr. notae in Platonis Critonem et Alcibiadem I. Lps., 1815, 4. Abr. Thph. Rabe specimen interpretandi Platonis dialogi, qui Crito inscribitur. P. I. Lps., 1791, 4. P. II. III. Witt., 1805—10, 4. Ed. Reinhold Lange specimen crit. in Pl. Critonem. Lps., Barth, 1821, 8. 48 SS.

17073. — Epinomis s. philosophus, gr. Par., Benenatus, 1573, 4.

*17074. — epistolae (gr.) Par., Ch. Wechel, 1548, 4. 66 *SS.*

*17075. — epistolae, gr. et lat. Eruditissimis notis logicis, ethicis et politicis distinctae et illustratae et Machiavellismo oppositae. Op. et. stud. J. Jac. Beureri. Bas., Sb. Henricpetri, 1586, 4.

17076. — epistolae, gr. Par., Cl. Morellus, 1619, 4.

17077. — ἐρασαι (gr.) Par., Gu. Morellus, 1551, 4.

17078. — — (gr. lat.) Par., Benenatus, 1573, 4.

17079. — Plato de philosophia vel dialogus, qui inscribitur ἐρασαι s. amatores, gr. lat. cum animadvv. crit. et exeget. atque commentatione de ingenio philosophiae Platonicae edid. J. Jos. Stutzmann. Erl., Breuning, 1806 (*neuer Tit.* 1818), 8. (12 *gr.*)

Ohne Werth und voll dreister Plagiate aus Brucker und Fabricius.

17080. — Ἐυθυφρων περι ὁσιου s. de sancto dialogus (gr. lat.) Accurata fere ad verbum interpretatione et tribus analysibus, dialectica, rhetor. et grammat., nec non aliis quibusdam notis explicatus a Thdr. Vietore. Marpurgi, Egenolph, 1596, 8.

Ohne Werth. — *C. Nürnberger diss. de consilio Plat. in*

*conscrib. Euthyphrone. Erl.*, 1787, 4. *G. F. Wiggers comment. in Plat. Euthyphronem. Rost., Stiller*, 1805, 4. (8 *gr.*)

17081. PLATO. 3) *Scripta singula.* Gorgias, gr. Ad fidem codd. mss. August. et Meermann. versionisque Ficini recens., emendav., explicav. indicemque verbor. graecor. adjec. Ch. Gf. Findeisen. Gothae, Ettinger, 1796, 8. (2 *Thl.* 8 *gr.*)

17082. — Gorgias od. von der Redekunst (griech.) mit einem Commentar nebst Anhange von L. Hörstel. Gött., Dieterich, 1797, 8. (12 *gr.*)

17083. —. Io s. de furore poetar. ad fid. codicis Venet. veterumque editt. revocatus, una cum Serrani interpretat. lat. Editus et animadvv. illustratus a Marco Gu. Müllero. Hmb., Bohn, 1782, 8. (8 *gr.*)

*17084. — de legibus seu legum latione, liber primus (gr.) Par., Jac. Bogardus, 1547, 4. 19 *Bll.*

17085. — Πλατωνος νομων προοιμιον ἐκ Δ και Ε νομῶν (gr. cum praef. J. Caselii). Hlmst., Jac. Lucius, 1594, 4. 16 *Bll.*

17086. — leges et Epinomis (gr.) Ad optimor. libror. fid. emendav. et perpetua adnotatione illustrav. F. Astius. Lps., Weidmann, 1814, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*, *Schrp.* 6 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 10 *Thl.*)

C. Dilthey Platonis libror. de legibus examen, quo, quonam jure Platoni vindicari possint, appareat. Gött., Ruprecht, 1820, 4. (12 gr.)

17087. — Platonis Menexenus et Periclis Thucydidei oratio funebris (gr.) Rec. et animadvv. illustrav. J. Cp. Gottleber. Lps., Schwickert, 1782, 8. (8 *gr.*) *Auch Schrp.*

Platon's Menexenus im Grundriss, nebst Untersuchung über den Zweck und die Zeit des Dialogs *etc.* von J. H. Just Köppen. Berl. u. Stett., Nicolai, 1790, 8. (9 gr.) — Den Menon betrifft: C. Morgenstern progr. quid Plato spectaverit in dialogo, qui Meno inscribitur, componendo. Hal., 1794, 4. (6 gr.)

17088. — Minos (gr. lat.) Par., Gu. Morellus, 1558, 4.

Von einer Ausg.: *Platonis Minos et de legibus libri, gr. lat. cum notis crit. ed. Ch. Dn. Beck*, in 8. sind blos die 9 ersten Bogen gedruckt worden, welche sich auf der Lpz. Univ. Bibl. finden. — *A. Boeckh in Platonis, qui vulgo fertur, Minoem ejusdemque libros priores de legibus. Hal., Hemmerde*, 1806, 8. (21 gr.)

17089. — Platonis, Thucydidis et Demosthenis funebres oratt. (gr.) Ven., Aldi filii, 1549, 8. 48 *Bll.*

Diese kleine Schrift ist sehr selten.

*17090. — orationes duae funebres, altera Platonis dicta Menexenus, Lysiae altera (gr. lat.) Recensore Mch. Busteed. Cbr., J. Hayes, 1696, 12.

17091. — Θουκυδιδου, Πλατωνος και Λυσιου λογοι ἐπιταφιοι (gr. lat., cum notis anglicis edid. Ed. Bentham). Ox., th. Sheld., 1746 *od.* 53 *od.* 68, 8.

Von der Ausg. von 1746 auch Exx. auf gr. P. — S. auch oben num. 17087.

*17092. — Parmenides sive de ideis et uno rerum omnium principio Platonis dialogus (gr. lat.) Studio J. Gu. Thomson. Ox., th. Sheld., 1728, gr. 8. (3 *sh.*) *Auch sehr gr. P.*

Ant. Conti illustrazione del Parmenide di Platone. Ven., 1743, 4. Platon's Parmenides, als dialekt. Kunstwerk dargestellt von Thdr. C. Schmidt. Berl., 1821, 8. (22 gr.)

17093. — Phaedo s. de animo (gr.) Par., And. Turnebus, 1553, 4.

*17094. — Phaedo s. dialogus de animae immortalitate gr. et lat. Versionem Mars. Ficini emendav., dialogum ex ipso Platone illustrav. et commentatt. philosophicas adjecit J. H. Winkler. Lps., Fritsch, 1744, 8. *Auch fein P.*

17095. — Phaedo, gr. in us. scholar. (ed. F. A. Wolf). Hal., Hendel, 1790, 8. (9 *gr.*)

17096. PLATO. 3) *Scripta singula.* Phaedon mit den vorzüglichsten Erläutt. der berühmtesten Ausleger, von J. D. Büchling. Halle, Hendel, 1804, 8. (18 *gr.*)

*17097. — Phaedon (gr.) Explanatus et emendatus prolegomenis et annotatione Dn. Wyttenbachii. LB., ap. Haakios, 1810, 8. (3 *Thl.* 8 *gr.*) *Auch fein P.*

Stephani Text mit wenigen Aenderungen. W. berücksichtigte mehr die Exegese.

17098. — Phaedon, scholar. in us. edid. L. F. Heindorf. Berol., Hitzig, 1810, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*)

17099. — Phaedon. Acc. varietas lectionis, scholiastes Ruhnkenii et brevis adnotatio cura J. D. Körner. Lps. et Züllichav., Darnmann, 1821, 8. (14 *gr.*)

J. Cp. Gottleber animadvv. ad Platonis Phaedonem et Alcib. II. Lps., Weidmann, 1771, 8. (18 gr.) J. Ch. Trg. Hübner conjecturae de lectione nonnullor. locor. in Plat. Phaedone. Lps., 1775, 4. 19 SS. F. A. Wolf zu Plat. Phaedon. Berl., Nauck, 1811, 4. (10 gr.) Platon's Phaedon nach seinem Zusammenhange entwickelt u. mit besondrer Rücksicht auf die Unsterblichkeitslehre erläut. u. beurtheilt von H. Kunhardt. Lüb., Niemann, 1817, 8. (6 gr.)

17100. — Phaedrus, gr. cum praef. J. Posselii. Rost., 1572, 8.

17101. — Phaedrus, gr. lat. Lutet., Fed. Morellus, 1581, 4.

17102. — Phaedrus (gr.) Recens., Hermiae scholiis e cod. Monac. XI. suisque commentariis illustrav. F. Astius. Lps., Schwickert, 1810, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

Vgl. unten num. 17109. Damit ist zu verbinden: *F. Ast de Plat. Phaedro. Jen.*, 1801, 8. *Schneideri progr. de locis nonnullis Phaedri Platonici. Vratisl.*, 1819, 4.

17103. — Philebus (gr.) Recens., prolegomenis et commentariis illustrav. Gf. Stallbaum. Acc. Olympiodori scholia in Philebum nunc prim. edita. Lps., Hinrichs, 1820, 8. (2 *Thl.*)

L. F. O. Baumgarten-Crusii diss. I. de Philebo Platonico. Lps., 1809, 4.

17104. — politicus, gr. Par., Ch. Wechel, 1548, 4.

17105. — Protagoras scholar. in us. edid. L. F. Heindorf. Berol., Hitzig, 1810, 8. (12 *gr.*)

C. F. Heinrich demonstratio et restitutio loci corrupti e Platonis Protagora. Kilon., 1815, 8. 24 SS. (8 gr.)

17106. — de republica liber primus, gr. Par., Fed. Morellus, 1587, 4.

*17107. — de republica sive de justo libri X (gr. lat.) Versionem emendav. notasque adjec. Edmund. Massey. Cbr., typis acad., 1713, 8. 2 *Bde.*

Gute und sauber, aber sehr incorrect gedruckte Ausg. Der Text ist hin und wieder (ohne Mss.) geändert und Ficini Uebs. verbessert.

17108. — de republica, gr. et lat. cum animadvv. crit. et exeget. multis, libror. argumentis atque commentationibus de totius operis argumento, ingenio, partibus, codd. scriptis. Edid. J. Jos. Stutzmann. Erl., Gredy, 1805 (*neuer Tit.* 1818), 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

17109. — politia s. de republica libri X (gr.) Recens. atque explanav. F. Astius. Accedunt additamenta ad commentarium in Platonis Phaedrum. Lps., Schwikkert, 1814, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*) Ed. II. Jen., Cröker, 1820, 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*)

C. Morgenstern de Platonis republ. commentatt. tres. Hal., Hemmerde, 1794, 8. (18 gr.) Ejusd. symbolae crit. ad Plat. politiam. Dorpati, 1815, f. Trg. F. Benedict progr. conjecturae ad Plat. libros de rep. Lps., 1805, 4. 15 SS. *Averrois paraphrasis super libros de republ. Platonis, nunc prim. latinitate donata Jac. Mantino interprete. Romae, Valer. Doricus et Ludovicus fratres, 1559, 8.

17110. — (symposium) convivium aut de amore colloquium morale (gr.) Par., Ch. Wechel, 1543, 4.

17111. Plato. 3) *Scripta singula.* Convivium (gr.) Par., Gu. Morellus, 1551, 4.

17112. — convivium s. de amore (gr.) Salmanticae, And. a Portonariis, 1553, 4.

17113. — Platonis, Xenophontis, Plutarchi et Luciani symposia, gr. (ed. C. Aldrich). Ox., th. Sheld., 1711, 8.

17114. — Gastmahl, ein Dialog, hin u. wieder verbessert u. mit krit. u. erklär. Anmerkk. herausg. von F. A. Wolf. Lpz., Schwickert, 1782, 8. (14 *gr.*)

*17115. — convivium. Textum recognovit et in us. scholar. brevibus notis criticis instrux. Ch. Lr. Sommer. Rudolphopoli, 1820, 8. (8 *gr.*)

F. Jac. Bast krit. Versuch über den Text des Platon. Gastmahls, nebst einer beurtheil. Anzeige merkwürd. Lesarten aus den 3 Handschrr, der Hofbibl. zu Wien. Lpz., Müller, 1794, 8. (14 gr.) F. Thiersch specimen editionis symposii Platonis. Gött., Dieterich, 1808, 4. 48 SS. (8 gr.)

17116. — Theaetetus s. de scientia, gr. Arg., 1567, 8.

C. Nürnberger Protagoras der Sophist über Seyn und Nichtseyn, nach dem Theaetet des Plato. Dortmund, Bothe, 1798, 8. (7 gr.) L. F. Heindorfii ep. crit. in Plat. Theaetetum, in den Novis actis soc. lat. Jen. Vol. I. Lps., 1806, 8.

17117. — Theages (gr.) Par., Gu. Morellus, 1551, 4.

17118. — Timaeus sive de natura dialogus (gr.) Par., Ch. Wechel, 1532, 4.

17119. — — (gr.) Par., Tiletanus, 1542, 4.

17120. — — (gr.) Par., Gu. Morellus, 1551, 4.

17121. — ex Platonis Timaeo particula, Ciceronis libro de universitate respondens. Qui duo libri inter se conjuncti et respondentes nunc prim. opera Jo. Perionii proferuntur in lucem. Par., Tiletanus, 1540, 4.

17122. — Platonis Timaeus vel de natura, interpretibus Cicerone et Chalcidio una cum ejus docta explicat. (gr. lat.) Par., Benenatus, 1579, 4.

17123. — Timaeus nach Inhalt u. Zweck mit erklär. Anmerkk. von L. Hörstel. Hmb., Thiele, 1795 (*neuer Tit.* Brschw., Thomas, 1808), 8. (8 *gr.*)

*Jani Bircherodii in Platonis Timaeum schediasma. Altorfi, 1683, 4. A. Fd. Lindau epist. crit. de locis quibusd. Timaei Platonici. Berol., 1805, 8. 44 SS. Ejusd. novum in Platonis Timaeum et Critiam conjecturar. atque emendationum specimen. Vratisl., 1815, 12. mit 1 Kupf. (12 gr.) A. Boeckh specimen editionis Timaei. Hdlb., 1807, 8. Vgl. auch oben Chalcidius.

*17124. — 4) *Versiones.* Platonis opera, lat. interprete Marsilio Ficino. Flor., Lr. Venetus, *o. J.* (1483 *u.* 84), f. *goth.*

Erste und ziemlich seltne, aber sehr incorrect gedruckte Ausg. dieser Uebs. Zusammen 460 Bll. in 2 Coll. mit 46 Zeilen und Sign. Dieses sehr stückweis gedruckte Buch besteht aus folgenden Stücken: 1) 8 Bll. Vorst. (das 8e weiss) ohne Sign., welche Bl. 1 *b* mit einem *Prohemium M. Ficini in libros Platonis* beginnen. 2) 105 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a*-*z*, *z*, *o* u. 24, mit goth. Columnentiteln, wovon Bl. 1 *a* Col. 1 Zeile 1 ist: *Marsilii argumentum in Hipparchum.* 3) 28 Bll. *Commentarius M. Ficini in convivium Platonis de amore* mit der Sign. *a*-*d* und goth. Columnentiteln. 4) 307 Bll. *Convivium de amore* und übrige Schriften, mit der Sign. *d iii* (eigentl. *e i*) - *ss* und röm. Columnentiteln. 5) 14 Bll. *emendatt. errorum librarii* mit der Sign. *p*.

Nähere Nachrichten über diesen ersten Druck in Fossi bibl. Magliab. T. III. praef. p. XXIII sq. Die Auflage war zu 1025 Exx. Die oben unter 3 u. 4 erwähnten Lagen *a*-*z* u. *aa*-*cc* wurden im Jahre 1483 in der Officin des Klosters S. Jacopo de Ripoli zu Florenz gedruckt. Da aber diese Druckerei eben um diese Zeit ein Ende nahm, so druckte im folg. Jahre Lr. Venetus das Uebrige mit ähnlichen oder vielmehr denselben Typen hinzu. Auch zeugen die innern Ungleichheiten davon, dass das Werk zu verschiednen Zeiten gedruckt ist.

*17125. Plato. 4) *Versiones.* Platonis' opera, lat. interprete Marsilio Ficino. Ven., Bernardin. de Choris et Sim. de Luero, 13. Aug. 1491, f. *goth.*

4 Bll. Vorst. u. 444 gez. Bll. in 2 Coll. mit 62 Zeilen. Diese correctere Ausg. ist auch noch selten und gesucht. In geringem Preise stehen die Nachdrücke *Ven.*, *Ph. Pincius*, 1517, *f.* **Par.*, *ap. Ascens.*, 1518 u. *22, *f.*

*17126. — omnia Platonis opera tralatione Mars. Ficini, emendatione et ad graecum codicem collatione Sim. Grynaei repurgata. Bas., Hi. Froben et N. Episcopius, 1532, f.

Diese verbesserte Uebs. ist wiederholt: **Bas.*, *Froben*, 1539, 46 u. 51, *f.* *Lugd.*, *ap. Beringos fratres*, 1548, *f.* Sauber und selten ist: *Lugd.*, *J. Tornaesius*, 1550, 12. 5 Bde (dazu noch **N. Liburnii gnomologia Platonis. ib.*, *id.*, 1555, 12.) *Ven.*, 1556, *f.* *Lugd.*, *Ant. Vincentius*, 1557, *f.* (mit 6 unechten Dialogen nach Sb. Corradi Uebs. vermehrt). *Lugd.*, 1567 od. 70, *f.* *Ven.*, *Hi. Scotus*, 1581, *f.* u. öfter.

17127. — opera per Janum Cornarium lat. lingua conscripta. Ejusd. eclogae X, additis Ficini argumentis et commentariis. Bas., ex typ. Froben., 1561, f.

Selten. Corn. verbesserte Mehreres aus einem Ms. und aus frühern Ausgg., doch ist Ficini Uebs. durch die seinige nicht verdrängt worden.

17128. — dialogi Platonis, Axiochus vel de morte. Eryxias vel de diviciis. De justo. Num virtus doceri possit. Demodocus vel de consultando. Sisyphus s. de consulendo. Clitophon s. admonitorius. Definitiones Platonis. (lat.) Bilib. Pirkheymero interprete. Nrb., F. Peypus, 1523, 4.

17129. — Platonici dialogi sex nunc prim. e graeco in lat. conversi a Sb. Corrado. Lugd., Sb. Gryphius, 1543, 4.

Sehr selten. Doch sind die hier übs. Dialogen sämmtlich unecht und die Uebs. ist in die Ausg. der Uebs. des Ficinus *Lugd.*, 1557, *f.* aufgenommen.

17130. — apologia Socratis per Ln. Aretinum traducta. *o. O. u. J.*, 4.

16 Bll. mit 27 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Mit röm. Schrift. Die letzte Seite oder Bl. 16 *a* hat 28 Zeilen.

*17131. — Axiochus Platonis de contemnenda morte Rdf. Agricola interprete. Bas., Ad. Petri, 1518, 4. *Vorher* Lps., Val. Schumann, 1515, 4.

17132*a*. — epistolae quas Lr. Aretinus ex graecis latinas fecit. *o. O. u. J.* (Par., U. Gering, Mt. Crantz et Mch. Friburger, *um* 1470), 4.

52 Bll. mit 25 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Mit denselben Typen, wie Ficheti rhetorica (num. 7519).

17132*b*. — divini Platonis epistolae (lat., ed. P. Niavis.) *o. O. u. J.* (Lps.), 4. *goth.* 30 *Bll.*

*17133. — epistolae a Pt. Ramo latinae factae et dialecticis rerum summis breviter exposita. Secunda aeditio. Par., Mth. David, 1552, 4. *Vorher* ib., id., 1549, 4.

17134. — Gorgias per Ln. Aretinum e greco in latinum interpretatus. *o. O. u. J.*, 4.

49 Bll. mit 27 Zeilen und röm. Schrift. Auch hat derselbe den Phaedon, Phaedrus und Crito übs. (s. Bandini cat. codd. lat. bibl. Laur. im Reg.), welche Uebss. noch ungedruckt zu seyn scheinen. Von Chrysolorae ungedruckter Uebs. der Bücher *de republ.* s. Bandini l. c. III, 315. Politiani Uebs. des Charmides steht in Politiani epp. lib. XII. u. in s. *opp.* Bas., 1553, f. p. 449 ss.

*17135. — Marsilii argumentum in Hipparchum. (Hipparchus, dial. de philosophia et Theages, interprete Ficino). Daventr., Jac. de Breda, *o. J.*, 4. *goth.*

16 Bll. mit 55 Zeilen und der Sign. *a*-*c*.

*17136. PLATO. 4) *Versiones.* Dialogus de philosophia vel amatores, Jac. Burlaeo interprete et scholiaste. Par., Th. Richardus, 1563, 4. 15 *Bll.*

*17137. — Sb. Foxii commentatio in decem Platonis libros de republica (cum textu lat.) Bas., J. Oporinus, 1556, f.

*17138. — de rebus publicis s. de justo libri X (lat.) a J. Sozomeno e graeco in latinum et ex dialogo in perpetuum sermonem redacti, additis notis et argumentis. Ven., Muschius. 1626, 4.

*17139. — Sb. Foxii in Platonis Timaeum commentarii (cum textu lat.) Bas., J. Oporinus, 1554, f.

17140. — rivaes (ἐρασαι) ou dialogo moral de Plataõ sobre a filosofia, traduzido do Latin com annotações, por Luiz Ant. de Azevedo. Lisb., 1786, 8. (360 *rees.*)

*17141. — opere trad. da Dardi Bembo cogli argomenti e note del Serano. Ven., Bettinelli, 1742—43, 4. 3 *Bde.*

Vorher *Ven., Nicolini*, 1601, 12. 5 Bde, wozu: *Trattato di Timeo da Locri* etc. *Ven., Ciotti*, 1607, 12.

17142. — i dialoghi di Platone intitolati l'Eutifrone, l'apologia di Socr., il Critone, il Fedone, il Timeo. Tradotti di lingua gr. in italiana da Sb. Erizzo. Ven., Varisco, 1574, 8. — Il dialogo di Platone, intitolato il Timeo, trad. da Sb. Erizzo. Ven., Comin da Trino, 1558, 4. — Il Liside de l'amicitia trad. da Fr. Colombi, et il furore poetico, trad. da N. Trivisani in lingua Toscana. Ven., *ohne Druck.*, 1548, 8. — Due dialoghi, l'uno intitolato l'Ipparco, l'altro gli amatori. Trad. nuovam. di lingua gr. in ital. da Ottaviano Maggi. Ven., Gi. Griffio, 1558, 4. — Il Fedro overo il dial. del bello, trad. in lingua Toscana per Felice Figliucci. Roma, Fr. Priscianese, 1544, 8. — *La republica di Platone, trad. dalla lingua gr. nella thoscana da Pamphilo Fiorimbene. Ven., Giolito, 1554, 8. 16 *u.* 451 *Bll.* — Disciplina civile di Platone divisa in quattro parti et riformata da Troilo Lancetta. Ven., Gueriglij, 1643, f. — Il comento di Mars. Ficino sopra il convito di Platone. Et esso convito (trad. da Ercole Barbarasa). Ven., *ohne Druck.*, 1544, 8. (*In der Ausg.* Fir., Fil. Giunti, 1594, 8. *fehlt die Schrift des Plato selbst.*)

*17143. — oeuvres (X dialogues), trad. en franç. (par And. Dacier) avec des remarques et la vie de ce philosophe. Par., Anisson, 1699 *od.* 1701, 12. 2 *Bde.*

Auch **Amst., Roger*, 1700 od. 44, 12. 2 Bde. Mit den Uebss. andrer Bücher des Plato von Grou wiederholt in *Dacier bibl. des anc. philos.* — Eine neue franz. Uebs. des Plato in 9 Bden in 8. kündigte Victor Cousin an im Journ. des Sav. 1822 S. 60 ss., jeden Bd zu 9 fr. und auf gr. Velp. (nur 25 Exx.) 25 fr.

*17144. — dialogues (VIII) de Platon (trad. par J. Grou). Amst., Rey, 1770, 12. 2 *Bde. Auch gr. P.* — Deux dialogues de Platon, l'un intitulé Axiochus et l'autre Hypparchus, traduictz par Est. Dolet. Lyon, Dolet, 1544, 16. *Dieses seltne Buch gab den Vorwand zu Dolet's Verurtheilung.* — Le premier Alcibiade trad. du grec avec des notes par Tanneguy le Fevre. Saumur, Lesnier, 1666, 12. *Nouv. éd. revue et corrigée. Amst., Rey, 1766, 8. — Le Criton, dialogue de Platon, trad. du grec. Par., Vascosan, 1547, 8. — Apologie de Socr. et Criton dialogue, ouvrages de Platon, trad. du grec par L. Giry. Par., Camusat, 1643, 12. — Hipparque ou l'amour du gain, trad. par Mr. de F. d'A., *in:* Millin mag. enc. 1818, V, 193 ss. — Lettres de Platon, trad. du grec (par N. Papin, revues par Dugour). Par., an 5 (1797), 12. — *Loix de Platon (et Epinomis, trad. par J. Grou). Amst., Rey, 1769, 12. 2 *Bde. Auch gr. P.* — Le Phédon de Platon, le 10e livre de la république et autres passages du même auteur, trad. par L. le Roy, dit Regius. Par., Nivelle, 1553, 4. — *La république de Platon, divisée en dix livres ou dialogues, traduicte de grec en franç. et enrichie de commentaires par L. le Roy. Plus quelques autres traictez Platoniques de la traduction du mesme interprete (Phédon, Phédre, Gorgias). Le tout reveu et conferé avec l'original grec par Fed. Morel. Par., Cl. Morel, 1600, f. — *La république de Platon ou du juste et de l'injuste. Trad. par Mr. de la Pillonnière. Lond., 1726, 4. — *La république de Platon trad. en franç. (par J. le Grou). Par., 1762 *od.* 65, 12. 2 *Bde.* Amst., Rey, 1763, 12. 2 *Bde.* — Le sympose de Platon trad. par L. le Roy. Par., Sertenas, 1559, 4. — *Le Timée de Platon, traittant de la nature du monde et de l'homme *etc.* translaté de grec en franç. par L. le Roy. Trois oraisons de Demosthène, dittes Olynthiaques, translatées pareillement de grec en franç. Par., Mch. de Vascosan, 1551, 4. *Vermehrt* Par., 1581, 4.

17145. PLATO. 4) *Versiones.* Werke (aus dem Griech. von J. F. Kleuker). Lemgo, Meyer, 1778—97, 8. 6 *Bde* (4 *Thl.* 22 *gr.*, *Schrp.* 6 *Thl.* 8 *gr.*) — Werke, aus dem Griech. übs. von F. Schleiermacher. Neue Aufl. Berl., 1817—19, 8. 2 *Thle in* 5 *Bden* (10 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 13 *Thl.* 16 *gr.*)

Die Kleukersche Uebs. ist nicht gelungen.

17146. — auserlesene Gespräche übs. von F. Lp. Graf zu Stollberg. Königsb., Nicolov., 1796—97, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*) — Vier Dialogen, Menon, Kriton u. beide Alcibiades, übs. von F. Gedike. Berl., Voss, 1780 *od.* 1819, 8. (16 *gr.*) — Ueber das Wahre, Gute u. Schöne, 3 Dialogen, der Theätetos, Philebos, Hippias der Gr. Nach einem berichtigten Texte übs. von F. Hülsemann. Lpz., 1807, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*) — Lehrreiches Gespräch von der menschl. Natur (Alcib. I.), übs. Glogau u. Lpz., 1755, 8. — Crito, übs. durch J. Sm. Müller. Hmb., König, 1740, 4. Crito, übs. von J. Mch. Heinze. Weimar, 1781, 4. u. mit Axiochus. Dessau, 1783 (*neuer Tit.* Gött., 1788), 8. Criton, aus dem Griech. u. mit Erklärr. von. G. Cp. F. Böckh. Augsb., 1785, 8. (4 *gr.*) Crito deutsch, *in:* Wieland's neuem att. Mus. B. III. — Briefe, nebst einer histor. Einleit. u. Anmerkk. von J. G. Schlosser. Königsb., Nicolov., 1795, 8. (20 *gr.*) — Euthyphron der II. über die Gottseligkeit, nebst einer Uebs. des Euthyphr. aus dem Plato, von J. G. Schlosser. Bas., Serini, 1786, 8. (12 *gr.*) Euthyphron deutsch, *in:* Wieland's neuem att. Mus. B. III. — Gorgias, ein Gespräch von der Redekunst, aus dem Griech. übs. (von J. G. Schulthess). Zür., 1775, 8. (8 *gr.*) — Unterredungen über die Gesetze, aus dem Griech. übs. u. mit Grou's u. eignen Anmm. begleitet von J. G. Schulthess. Zür., 1785—87, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 4 *gr.*) — Phädon, aus dem Griech. von J. Bh. Köhler. Lüb., Donatius, 1769, 8. (10 *gr.*) Phädon, aus dem Griech. sorgfältig übs. u. mit Anmm. erläut. von A. W. Ortlob. Ff. u. Lpz., 1771, 8. (8 *gr.*) — Phädrus u. Gastmahl, übs., erläut. u. verbess. von F. Ast. Jena, Cröker, 1817, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) — Republik, übs. von F. C. Wolff. Altona, Hammerich, 1799, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) Republik, übs. u. erläut. von Gf. Fähse. Lpz., Tauchnitz, 1800, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 20 *gr.*) — Gastmahl, aus dem Griech. von G. Schulthess (dem Sohne). Zür., 1782, 8. (5 *gr.*) Gastmahl, aus dem Griech., *in:* Schillers neuer Thalia 1793, II, 170 ss. 324 ss. — Timäus, aus dem Griech. übs. u. erläut. von C. Jos. Windischmann. Hadamar, 1804, 8. (16 *gr.*) — Platon's Traum, von M.. von Schuckmann. Hmb., 1806, 8. (12 *gr.*)

S. auch num. 17040 u. 59.

17147. — works abridg'd, with an account of his life, philosophy, morals and polities. Together with a translation of his choicest dialogues. Illustrated with notes by Dacier, transl. from the french by several hands. Lond., 1701, 20, 39, 49, 61 *od.* 72, 8. 2 *Bde.*

17148. — a synopsis or general view of the works of Plato (by Floyer Sydenham). Lond., 1759, 4. Io,

a dialogue of Plato (transl. by the same). ib., 1759 *od.* 68, 4. The greater Hippias. ib., 1759 *od.* 71, 4. The lesser Hippias. ib., 1761, 4. The banquet, P. I. II. ib., 1761—67, 4. The rivals. ib., 1769, 4. Meno. ib., 1769, 4. The I. and II. Alcib. ib., 1773—76, 4. A dissertation on the doctrine of Heraclitus, so far as it is mentioned or alluded to by Plato. ib., 1775, 4. Philebus, P. I. II. ib., 1779—80, 4.

Diese sämmtlich von Sydenham gearbeiteten Uebss. wurden auch unter dem Haupttitel zusammengelegt: *Dialogues of Plato. Lond.*, 1767—80, 4. 4 Bde.

17149. Plato. 4) *Versiones.* The works of Plato, or the 55 dialogues and 12 epistles, transl. from the greek; nine of the dialogues by Floguer Sydenham and the remainder by Th. Taylor, with occasional annotations on the 9 dialogues transl. by Sydenham, and copious notes by the latter translator. Lond., Evans, 1804, 4. 5 *Bde* (10 *Pf.* 4 *sh.*)

Vgl. Edinb. review XIV, 187. Taylor hatte vorher die Uebs. des Cratylus, Phaedo, Parmen. und Timaeus *Lond.*, 1793, 8. und die des Phaedrus *ib.*, 1792, 4. einzeln herausgegeben.

17150. — Plato his apology of Socrates and Phaedo, transl. from the greek and illustrat. by reflections. Lond., Bentley, 1675, 8. Apology of Socr., transl. by Mills. Cbr., 1775, 12. — Axiochus, on the shortness and uncertainty of life. Edinb., 1592, 4. — Two orations (of Pericles and Plato) in praise of Athenians slain in battle. From the greek. With reflections. Lond., Dodsley, 1759, 8. — Dialogue of the immortality of the souls, transl. from the greek by L.. Theobald. Lond., Lintott, 1713, 8. Phaedon, transl. into engl. Lond., 1763, 12. — The republic, transl. from the greek by H. Spens. Glasg., Foulis, 1763, 4. *Auch gr. P.*

17151. — Phädon, oversat. Kbhvn., 1779, 8.

17152. — 5) *Illustrantia.* Remarks on the life and writings of Plato. Edinb. and Lond., 1760, 8. Deutsch mit Anmm. u. Zusätzen von C. Morgenstern. Lpz., Dyk, 1797, 8. (16 *gr.*) — *F.* Ast Platon's Leben u. Schrr. Lpz., Weidmann, 1816, 8. (2 *Thl.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 12 *gr.*) — *J. Jac.* Combes-Dounous essai histor. sur Platon. Par., Gautier, 1809, 12. 2 *Bde.* — *A.* Boeckh comm. acad. de simultate, quae Platoni cum Xenophonte intercessisse fertur. Berol., Reimer, 1811, 4. (8 *gr.*) — *Jos.* Socher über Platon's Schrr. Münch., Lentner, 1820, 8. (2 *Thl.*) — (*Fd. Ch.* Müller) chrestomathia Platoniana (gr. lat.) Tiguri, Heidegger, 1756, 8. *Auch gr. P.* — *F. W. Jonath.* Dillenius platonian. Chrestomathie, gr. u. deutsch, mit krit. u. philol. Anmm. Winterthur, 1782, 8. (1 *Thl.*) — *L.* Hörstel Platonis doctrina de deo e dialogis ejus excerpta et in ordinem redacta. Lpz., Dyk, 1804, 8. (1 *Thl.*)

*17153. — scholia in Platonem. Ex codd. mss. multar. bibliothecar. primum collegit D. Ruhnkenius. LB., Luchtmans, 1800, 8. (2 *fl.* 4 *st.*) — *Ph. Gu. van* Heusde specimen crit. in Platonem. Acc. Dn. Wyttenbachii ep. ad auctorem. Item collatt. codd. mss. Platonis cum a D. Ruhnkenio confectae tum aliae. LB., Honkoop, 1803, 8. (2 *fl.*) — Lectiones Platonicae. E membranis Bodlejanis eruit Th. Gaisford. Ox., typ. Clar., 1820, 8. (6 *sh.* 6 *d.*) — *Trg. F.* Benedict progr. conjecturae ad quosd. Platonis dialogos. Lps., 1806, 4. 16 *SS.* — *Th.* Taylor important additions to the first Alcibiades and Timaeus, *im:* Classical journ. XXI, 141 ss.

S. auch Chalcidius, Proclus u. Timaeus.

17154. Plautus. Viginti comoediae, magna ex parte emendatae per G. (Merulam) Alexandrinum. Ven., J. de Colonia et Vindelinus de Spira, 1472, f.

Sehr seltne erste Ausg. 243 Bll. mit 41 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt Bl. 1 *a* mit Merulae Brief an Jac. Zenus, und die erste Zeile ist: *Reuerendissimo in Christo patri & domino Jacobo Zeno.* Dieser Brief nebst dem Leben des Plautus und der Angabe seiner Comödien füllt die ersten 3 Bll. Das 4e Bl. ist weiss und Bl. 5 *a* beginnt Amphitryo. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris; wahrscheinlich dasselbe, welches früher als den Canonicis zu Padua zuständig aufgeführt wird.

Ein merkwürdiger Druckfehler ist, dass die ganze 5e Seite der *Persae* in den *Stichus* gehört, wo sie auch 27 Bll. weiter wiederholt wird. Die Rückseite dieses Blattes im *Stichus* ist weiss geblieben.

17155. Plautus. Viginti comoediae, magna ex parte iterum emendatae per G. (Merulam) Alexandrinum. Tarvisii, P. de Ferraria et Dion. de Bononia, 21. Jun. 1482, f.

Mit der Sign. *b*-*E.* Nachdruck der vorigen, mit Verbesserungen der Druckfehler, namentlich des oben erwähnten. Auch sie steht noch in hohem Preise. Die 5 ersten Bll. haben denselben Inhalt wie in der vorigen.

Eine Ausg. *Daventr.*, 1482, *f.* ist sehr verdächtig und eine angebliche mit Vallae und Saraceni Comm. *Ven.*, 1487, *f.* (Panz. III, 278) wahrscheinlich blos ein Druckfehler.

*17156. — viginti comoediae olim magna ex parte emendatae per G. Merulam, nunc recognitae per Euseb. Scutarium. Mediol., Uld. Scinzenzeler, cal. Dec. 1490, f.

236 Bll. mit 42 Zeilen und der Sign. *a*-*D.* Bl. 1 ist weiss, Bl. 2—4 Inhalt wie in der vorigen. Bl. 5 *a* beginnt der Text, und zu Ende Scutarii Brief an Merula. Diese seltne Ausg. ist in Merulae Auftrag von Scutarius übersehen und verbessert.

*17157. — Plautus. Ven., (*ohne Druck.*), 23. Nov. 1495, 4.

Nachdruck der vorigen. 250 Bll. mit 40 Zeilen und der Sign. *a*-*F.* Bl. 1 *a* steht blos: Plavtvs. Bl. 2 *a* Merulae Brief an Zenus. Bl. 3 *b de vita comoediisque Plauti excerpta quaedam.* Bl. 4 *a* beginnt der Text selbst. Zu Ende steht Scutarii Brief an Merula.

*17158. — Plautinae uiginti comoediae emendatissimae cum accuratissima ac luculentissima interpraetatione doctissimor. uiror. (J.) Pt. Vallae placentini ac et (*sic*) Bn. Saraceni Veneti. Ven., Sim. Papiensis, 15 cal. Oct. 1499, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Voraus obiger Titel und Vallae Comm. auf 92 Bll. mit der Sign. *a*-*m* und Bl. 92 *a* mit der besondern Schlussschrift: *Impressum Venetiis aere et impensa eruditi viri M. Firmani* (ohne Jahr). Dann 6 Bll. mit der Sign. *aa* (Saraceni emendatt.) und endlich der Text des Plautus mit Saraceni Comm. auf 252 Bll. mit der Sign. *a*-*F.* Im Texte stimmt diese Ausg. mit der von 1490. — Eine Ausg. *Ven.*, 1498, *f.* mit denselben Comm. (Panz. III, 444) ist vielleicht blos ein Druckfehler.

17159. — Plautus integer cum interpretatione J. Bt. Pii ac ejusd. et Ph. Beroaldi praefationibus. *o. O. u. J.*, f.

Scheint ein Mailänder Druck zwischen 1490—1500. War in der Bibl. Röveriana I, 104.

17160. — Plautus cum correctione et interpretatione Hermolai, Merulae, Politiani et Beroaldi et cum multis additionibus. *o. O. u. J.*, f.

Mit der Sign. *a*-*H*, und ebenfalls zwischen 1490—1500 gedruckt. Fehlt bei Panzer. Zuerst beschrieben in bibl. Spenc. II, 249. Brunet führt sie unter dem unrichtigen Titel auf: *Comoediae stud. et dilig. Sb. Ducii et G. Galbiati editae.*

17161. — Plautus diligenter recognitus per Ph. Beroaldum. Bon., Bd. Hectoris, 3. cal. Dec. 1500, f.

255 Bll. Die Angabe des Datum: *Anno Salutis. M. D. tertio Cal. Dec.* hat den Missgriff veranlasst, dass man sie bisweilen dem Jahre 1503 beilegte.

*17162. Plautus. Plautus integer cum interpretatione J. Bt. Pii, Mediol., Uld. Scinzenzeler, 18. Jan. 1500, f.

422 Bll. mit der Sign. *AA* und *a–cc*. Auf der Rückseite des Titels steht eine Vorrede von Ph. Beroaldus.

*17163. — comoediae cum Pyladae Buccardi Brixiani commentario. Brix., Jac. Britannicus, 2. cal. Dec. 1506, f.

12 Bll. Vorst. und 314 gez. Bll. Pylades hat durch seine zu grosse Kühnheit den Text mehr verderbt. Seine neue Rec., welche in viele folgg. Ausgg. übergegangen ist, geht wegen seines Todes nur über die ersten 18 und sein Comm. nur über die ersten 5 Stücke. Die Herausgabe besorgte J. Britannicus. Gegen Pyladis harte Urtheile über seine Vorgänger erschien: *Achill. Bocchii apologia pro Pio in Pilatum Bucconem, qui se falso Pyladem Buccardum dictitat, sive apologia in Plauti comoedias. Vita Ciceronis auctore Plutarcho. Bonon.*, 1508, 4.

17164. — Plautus poeta comicus (edid. Adf. Mulingius). Arg., G. Grüninger, 8. Apr. 1508, 8. *mit Hschnn.*

Diese seltne Ausg. enthält den von Scutarius verbesserten Text des Merula.

*17165. — comoediae viginti nuper emendatae, et in eas Pyladae Brixiani lucubrationes, Thadaei Ugoleti et (Fr. Marii) Grapaldi scholia, (G.) Anselmi epiphyllides. Parmae, Octav. Saladius et Fr. Ugoletus, 7. id. Mart. 1510, f.

8 Bll. Vorst. und 305 gez. Bll. Meist Pyladis Text, doch hat Ugoletus, welcher dessen krit. Freiheiten bestreitet, in den letzten 12 Stücken Manches aus einem Ms. verbessert.

*17166. — comoediae XX recens ex collatione multor. codicum, qui tum calamo scripti tum formulis excusi habebantur, singulari diligentia recognitae. Item eaedem comoediae omnibus fere locis commentationibus ornantur, quas Bn. Saracenus adque (*sic*) J. Pt. Valla scriptas olim reliquere. Neo desunt quoque observationes quaepiam Pii Bononiensis sparsim collocatae. Ven., Laz. Soardus, 14. Aug. 1511, f. *mit Hschnn.*

228 u. 189 gez. Bll. mit der Sign. *aa*, *A–LL*. Andre *Exx., welche übrigens von demselben Drucke sind, haben folgenden Titel: *Ex emendationibus, adque* (sic) *cōmentariis Bn. Saraceni, J. Pt. Vallae Plauti comoediae XX recens singulari diligentia formulis excusae. Ad haec Index* etc. In diesen letztern Exx. fehlt auf der Rückseite des Titels die Vorrede mit der Ueberschrift: *Obvio cuique bonae frugi salutem*, welche in den Exx. erster Art steht, und auch das mit dem Titelbl. zusammenhängende 10e Bl. ist (doch ohne Aenderung) umgedruckt.

*17167. — comedie XX Varroniane ex antiquis recentioribusque exemplaribus invicem collatis diligentissime emendatae. — *Zu Ende:* Finis Plautinar. . . . comoediar. emendatar. per . . . Sim. Charpentarium cum argumentis ejusdem in unamquamque comoediam familiarissimis cumque nominum aethimologiis, demum post novam limam castigationemque adhibitam impressarum. (Lugd.), 1513, pridie nonas Apr. *In* 8.

336 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *A–TT*. Der Titel dieser, vorzüglich in guten Exx., sehr seltnen Ausg. ist roth gedruckt und hat eine Lilie. Neue Recognition des Textes nach frühern Ausgg., doch ohne Mss.; auch findet sich hier zuerst die Ergänzung der Aulularia von 28 Versen, welche anfängt: *Quid hic quondam pervicus addit.* Man hat diese Ausg. mit Unrecht oft eine Pariser genannt, da sie mit denselben Typen gedruckt ist, wie die Lyonner Contrefactions der Aldinen. Panzer VII, 16 hält sie noch unrichtiger für eine Juntine. Vermehrt und verbessert und noch weit seltner ist die Wiederholung dieser Ausg. (*Par.*), *Gu. le Rouge pro Dion. Roce*, o. J., ... 2 Bde, von welcher vgl. Quirini de lit. Brix. I, 42 sq.

17168. Plautus. Comoediae XX nuper recognitae et acri judicio N. Angelii diligentissime excussae. Flor., Ph. de Giunta, m. Aug. 1514, 8.

8 Bll. Vorst. und 568 Bll. Aus Mss. und Conjectur verbessert. Ein Ex. auf Pg. (ehemals Grolier's) in der königl. Bibl. zu London.

*17169. — comoediae XX, vivis pene imaginibus recens excultae. Novissime ex collatione Florentinae fidelioris impressionis et alior. omnium, qui inveniri potuerunt, affatim recognitae. Una cum luculentiss. commentariis Bn. Saraceni, J. Pt. Vallae et Pyladis Brixiani. Nec non observatt. Pii Bononiensis, Ugoleti et Grapaldi scholia (*sic*), Anselmique epiphyllidibus. Adjecto insuper indice *etc.* Ven., Mich. Sessa et Pt. de Ravanis, 12. Aug. 1518, f. *mit Hschnn.*

10 Bll. Vorst. u. 367 gez. Bll. Diese von Luc. (Panetius) Olchinensis besorgte Ausg. enthält meist Pyladis Text mit einigen eignen (aus der ersten Juntine entlehnten?) Lesarten.

*17170. — comoediae XX nuper recognitae et acri judicio N. Angelii diligentissime excussae. Flor., her. Ph. Juntae, m. Mart. 1522, 8.

8 Bll. Vorst. u. 588 gez. Bll.

*17171. — ex Plauti comoediis XX, quarum carmina magna ex parte in mensum suum restituta sunt. Index verbor., quib. paulo abstrusiorib. Plautus utitur. Argumenta singular. comoediar. Authoris vita. Tralatio dictionum graecarum. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Jul. 1522, kl. 4.

14 Bll. Vorst. u. 284 gez. Bll. Nachdruck der Juntine, und die in der Vorrede erwähnten Verbesserungen von Aldus und Erasmus beziehen sich blos auf die Druckfehler. Weder selten noch sehr geschätzt, aber doch von den Sammlern gesucht.

*17172. — comoediae XX ex antiquis recentioribusque exemplaribus invicem collatis diligentissime recognitae: quarum carmina magna ex parte in mensum suum restituta sunt. Index verbor. Argumenta singular. comoediar. Tralatio graecar. dictionum. Authoris vita. Bas., And. Cratander, m. Sept. 1523, 8.

16 Bll. Vorst. u. 376 gez. Bll. Meist Text der Aldine.

*17173. — comoediae XX ex antiquis recentioribusque exemplaribus invicem collatis diligentissimae recognitae: quarum carmina magna ex parte in mensum suum restituta sunt. Authoris vita. Argumenta singularum comoediar. Tralatio graecar. dictionum. Par., Rb. Stephanus, 6. cal. Febr. 1530, f.

10 Bll. Vorst. u. 256 gez. Bll.

*17174. — comoediae XX jam denuo diligentius recognitae. Restituta in mensum suum non pauca carmina a nemine hactenus animadversa. Cum ind. verbor. Argumenta singular. comoediar, Graecar. dictionum tralatio. Autoris vita. Additis in omnes comoedias brevissimis scholiis. Col., J. Gymnicus, 1530, 8.

Von Gibertus Longolius besorgt, welcher ein Ms. benutzte.

17175. — comoediae XX diligentissime a mendis repurgatae et in mensum suum genuinum restitutae, cum ind. rerum ac vocum, proverbiorum, formulisque loquendi, atque graecar. et latinar. dictionum interpretatione. Bas., J. Hervagius, 1535 *od.* 50, 8.

*17176. — comoediae XX. Lugd., Sb. Gryphius, 1535 *od.* *37 *od.* 40, 8.

Scheint Charpentier's Text von 1515 zu enthalten.

17177. — comoediae XX post omnes omnium aeditiones accuratissime recognitae. Praeter reliquas commoditates habes hic annotationes in omnes comoedias per Gisb. Longolium jam denuo ab ipso castigatas et locupletatas, quibus accessere scholia nova in quatuor posteriores comoedias, in quas hactenus nihil fuerat annotatum. Col., J. Gymnicus, 1538, 8.

17178. — comoediae V magna cum cura emendatae

a Jo. Camerario, modo editae cum annotatt. ejusd. Lps., Valent. Papa, 1545, 8. Comoediae VI magna cum cura emendatae a Jo. Camerario. ib., id., 1549, 8. 2 *Bde*.

Erste Ausg. von Camerarius neuer Rec. aus Mss. Beide Bde zusammen findet man sehr schwer; vorzüglich selten ist der zweite. S. auch unten num. 17222.

17179. Plautus. Comoediae XX. Lugd., Sb. Gryphius, 1547 *od.* 49 *od.* *54, 12.

*17180. — comoediae XX diligente cura et singulari studio Jo. Camerarii emendatius nunc quam antea unquam ab ullo editae. Adjectis etiam ejusdem ad singulas comoedias argumentis et annotationibus. Bas., J. Hervagius, *o. J.* (1552), gr. 8.

910 SS. u. 1 Bl. Wird wegen des Privileg. zu Ende oft ganz unrichtig ins Jahr 1538 gesetzt. Neue Ueberarbeitung seiner frühern Rec., durch welche er sich um den Text des Plautus entschiedne Verdienste erwarb, ob er gleich oft die frühere Lesart stillschweigend und ohne Angabe der Quellen änderte. Seinen Text enthält die Ausg. *Comoediae ex Jo. Camerarii emendat. cum G. Fabricii obss. Bas.*, 1558, 8.

17181. — comoediae omnes quae nunc extant. Flor., her. Bn. Juntae, 1554, 8.

*17182. — comoediae XX olim a Jo. Camerario emendatae, nunc vero plus quam CC versibus, qui passim desiderabantur, ex VV. CC. additis, suo quodammodo nitori restitutae op. et diligentia J. Sambuci. Aliquot eruditae C. Langii, Adr. Turnebi, Hadr. Junii et alior. doctor. viror. observatt. Antw., Cp. Plantinus, 1566, 12. 847 *SS*.

Sehr saubere und schätzbare Ausg., deren Text aus mehrern Mss. verbessert ist. Nachdruck derselben *Ff., J. Wechel*, 1595, 12.

17183. — comoediae, post J. Sambuci diligentiam collatae, repurgatae et suppletae (a Coel. Sec. Curione). Bas., Hervag., 1568, 8. *Dazu:* Eruditor. aliquot viror. de comoedia et comicis versibus commentationes itemque in Plautum annotatt. ib., id., 1568, 8.

*17184. — Plautus ex fide atque auctoritate complurium libror. mss. opera Dion. Lambini emendatus, ab eodemque commentariis explicatus. Lut., J. Macaeus, 1576, f. *Auch gr. P.*

4 Bll. Vorst., 1118 SS. u. 39 Bll. Reg. Blos neue Tit. sind *ib., id.*, 1577 od. 79 od. 87 od. 88, *f.* Seine Verbesserungen sind oft zu verwegen und eigenmächtig. Man findet bei ihm viel Gelehrsamkeit, aber wenig Kenntniss des Komischen. Exx. auf gr. P. sind selten u. gesucht.

*17185. — Plautus . . . explicatus (*wie im vorig. Tit.*) Nunc denuo plurimis, quae in priorem editionem irrepserant, mendis expurgatus, multisque in locis in gratiam antiquarior. illustratus. Lugd. (*and. Exx.* Col.), Gu. Hertmann, 1577 (*neuer Tit.* *1578), f.

4 Bll. Vorst., 792 SS. u. 28 Bll. Reg. Weniger schöner, aber etwas correcterer Nachdruck der vorigen.

*17186. — comoediae XX. Variae lectt. ac notae, ex Dion. Lambini aliorumque doctissimor. viror. commentariis suo quaeque loco adscriptae. *o. O.*, Pt. Santandreanus, 1581, 8. 813 *SS*.

Denselben Titel führen *Lugd., Ant. Gryphius*, 1581, 8. **Lugd., Pt. Sanctandreanus*, 1587, 8. *(*Genev.*), *Jac. Stoer*, 1587 od. 1610, 12. Auch **Lugd., Ant. Tardif*, 1589, 16. scheint Lambin's Text zu haben.

*17187. — fabulae superstites XX. Ex rec. Dousica. LB., Fr. Rapheleng., 1589, 12.

8 Bll. Vorst., 869 SS. u. 4 Bll. Reg. Neue von Janus Dousa besorgte Rec. Dazu gehören: *Jani Douzae centurionatus s. Plautinar. explanationum libri IV. ib., id.*, 1587, 12. Ein Nachdruck beider Theile ist **Ff., Hoffmann*, 1610—11, 12. 2 Bde. Den blossen Text nach Dousa enthalten *LB., Rapheleng.*, 1594 od. 1603, 16. *Ff., Saurius*, 1598, 8. **Lubecae, Lr. Albertus*, 1599, 8. Aber die Ausg. *LB., Fr. Raphelengius*, 1588, 12. soll Sambuci Text enthalten.

*17188. Plautus. Plautus ex fide atque auctoritate complurium libror. mss. opera Dion. Lambini emendatus, ab eodemque commentariis explicatus. Nunc denuo plurimis mendis repurgatus multisque in locis in gratiam antiquariorum illustratus. Additi quoque sunt duo indd. (Genev.), ap. hered. Eust. Vignon, 1595, 4.

4 Bll. Vorst., 920 SS. u. 26 Bll. Reg. Blos Nachdruck der Lambin'schen Ausg. Zeile für Zeile übereinstimmende Wiederholung ist **Aurel. Allobr., typis Vignonianis*, 1605, 4. und blos ein neuer Titel zur letztern ist **Lugd., Hugo a Porta*, 1606, 4. Auch *Col. Allobr., Sm. Crispinus*, 1622, 4.

*17189. — fabulae XX superstites, cum novo et luculento commentario doctor. viror., opera F. Taubmani. Acc. index locupletiss. (Witt.), Z. Schurerius, 1605, 4.

4 Bll. Vorst., VIII u. 1506 SS. u. 36 Bll. Reg. Neue Recognition des Textes nach Mss. und alten Ausgg. mit einem sehr fleissig und verständig gesammelten exeget. Apparat. Vgl. Lessing's günstiges Urtheil in s. Werken XXII, 298. Diese erste Taubmannische Ausg. ist ziemlich selten, aber sehr incorrect und unsauber gedruckt und weit weniger vollständig, als die folg. Ein Ex. auf sehr gr. P. in 2 Bden in *fol.* in der königl. Bibl. zu Dresden. Der 2e Bd desselben, welcher mit S. 747 beginnt, hat folg. besondern und in den gewöhnlichen Exx. fehlenden Titel: *M. AccI Plauti lat. comoediae facile Principis fabulae posteriores, cum commentario novo F. Taubmanni, Wonsesens. Anno CIƆ IƆCV.*

*17190. — comoediae XX superstites. J. Ph. Pareus restituit et notis perpetuis illustravit. Acc. praeter alia Plautus hypobolimaeus h. e. Gildae sapientis Querolus s. Aulularia. Ff., Rhodius, 1610, 8.

24 Bll. Vorst., 899 SS. u. 1 Bl. Neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg. Aber P. ist eben so verwegen in seinen Aenderungen als unzuverlässig in der Angabe seiner Varianten.

*17191. — comoediae XX superstites. Nunc denuo post omnium editt. ad fidem meliorum codd. ut et doctissimor. viror. curas accuratius exactae et novis commentariis illustratae. Omnia stud. et industria F. Taubmanni. Additi sunt indd. rerum et verbor. (Witt.), Z. Schurer, 1612, 4.

20 Bll. Vorst., 1320 SS. u. 62 Bll. Reg. (in welchem darauf zu sehen, dass Bl. 55 ff., *Reliquarium* oder Nachträge zu den Noten enthaltend, nicht fehlen). Neue vermehrte, verbesserte und weit correctere Ueberarbeitung der Ausg. von 1605, und zugleich diejenige Ausg., welche Taubmann's eigne Arbeit am besten und vollständigsten enthält. Von der Geschichte der 5 Taubmannischen Ausgg. und von den über sie zwischen Pareus und Gruter geführten Streitigkk. s. mein Leben Taubmann's S. 114—126. — Abdruck des blossen Texts nach dieser 2n Ausg. ist *(Witt.), Z. Schurer*, 1613 od. *17, 12.

*17192. — comoediae XX superstites. Ex solis mss. codd. Palatinae bibl. pristinae antiquitati suae restitutae, ac notis tam practicis quam criticis illustratae et confirmatae, adjectis insuper fragmentis nec non Pseudo-Plauti Querulo atque indice elegantiar. Curis secundis J. Ph. Parei. Neapoli Nemetum, Fischer, 1619, 4.

44 Bll. Vorst., 752, 87 u. 501 SS. u. 20 Bll. Reg. u. Errata. Neue vermehrte Ueberarbeitung der Ausg. von 1610, aber an denselben Mängeln leidend, wie jene. Von einem mit handschriftlichen Noten versehenen Ex. s. Neuer allg. lit. Anzeiger 1808, S. 593.

17193. — comoediae, ad doctissimor. viror. editt. repraesentatae. Amst., Gu. Jansson, 1619 *od.* 29, 24.

*17194. Plautus. Comoediae XX. Ad didacticam recensitae. Cum tribus indd. (sententiar., vocabulor. et phrasium). Cothenis Anhaltinor., 1619, 8.

*17195. — comoediae, ex recognitione Jani Gruteri, qui bona fide contulit cum mss. Palatinis. Acc. commentarii F. Taubmanni, item indd. rer. et verbor. (Witt.), Z. Schurer, 1621, 4.

26 Bll. Vorst., 1557 SS. u. 62 Bll. Reg. Neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg. Aber die frühere Taubmannische Vorrede ist weggelassen und sein Comm. ist durch heftige Ausfälle auf Pareus interpolirt. Auch ist die Ausg. weniger correct gedruckt, als die 2e Taubmannische.

17196. — comoediae superstites XX. Ex museo J. Isaacii Pontani. Amst., Jansson, 1630, 24.

Pontanus benutzte ein engl. Ms. Wahrscheinlich denselben Text hat *Amst., J. et Corn. Blaeu*, 1640, 24.

17197. — comoediae superstites XX. Ex rec. A. Buchneri. Cum ind. vocum verborumque vett. Witt., 1640, 12. *Auch* *Ff. et Witt., hered. Mevii, 1652, 12.

Ohne krit. Werth.

17198. — comoediae XX superstites et deperditar. fragmenta. Ph. Pareus tertium recensuit ac notis perpetuis illustravit. Acc. praeter Gildae Sapientis Querolum etiam animadversionum ablegamina. Editio absolutissima. Ff., Fischer, 1641, 8.

Dritte und letzte Ausg. von Pareus.

*17199. — comoediae. Acc. commentarius ex varior. notis ac observatt., quarum plurimae nunc primum eduntur. Ex museo M. Zuerii Boxhornii. LB., Fr. Hack, 1645, 8.

Wiederholt *ib.*, 1662, 8.

*17200. — comoediae superstites XX accuratissime editae. Amst., L. Elzevir, 1652, 24.

Von den Sammlern gesucht. Ein unbeschn. Ex. wurde in Didots Auct. mit 90 fr. und in einer Londner Auct. 1812 mit 7 Guin. bezahlt.

*17201. — comoediae in IV tomos digestae. Ex recognitione Fr. Gujeti, op. et stud. Mch. de Marolles, cum ejusd. interpretat. gall. (*auch mit dem Tit.* Comédies de Plaute avec des remarques en lat. et en franç. par M. D. M. A. D. V.) Lut. Par., Pt. l'Amy, 1658, 8. 4 *Bde.*

Bei aller übergrossen krit. Kühnheit Guyet's sind doch seine Noten scharfsinnig und von Werth. Freilich muss man Marolles Uebs. mit in den Kauf nehmen.

*17202. — comoediae. Acc. commentarius ex varior. notis et observatt., quarum plurimae nunc prim. eduntur. Ex rec. J. F. Gronovii. LB., Hack, 1664, 8.

Neue Rec. nach 6 Mss. Aber seine Verbesserungen zeugen nicht von richtiger Auffassung des Geistes des Plautus, und seine eignen Noten sind von geringem Werthe. Vermehrt **LB. et Rot., Hack*, 1669, 8. 2 Bde.

*17203. — comoediae XX et fragmenta. Argumentis fabular. omnium, actuum et scenar. novis, interpretatione, notis et indice vocabulor. omnium eorumque usus illustravit Jac. Operarius, in us. Delphini. Par., Leonard, 1679, 4. 2 *Bde.*

Eine der weniger häufigen Ausgg. dieser Suite. Der Text ist der Gruter'sche von 1621. Oper. benutzte Jac. Corbinelli ungedr. Noten, hat aber übrigens ausser den neuen Inhaltsverzeichnissen nichts Eignes und Vorzügliches.

17204. — comoediae XX. Acc. commentarius ex varior. notis et observatt. Ex rec. J. F. Gronovii. Amst., ex typ. Blaviana, 1684, 8. 2 *Bde.*

Eine der seltnern Ausgg. *cum notis varior.* und von den 5 Gronovischen Ausgg. die gesuchteste. Man kann zu ihr fügen: **J. F. Gronovii lett. Plautinae. Amst.*, 1740, 8.

17205. — comoediae (cura Mch. Maittaire). Lond., Tonson, 1711, 12. 2 *Bde.*

17206. Plautus. Comoediae superstites XX. Ad ultimam edit. J. F. Gronovii accuratissime expressae. Amst., Wetstein, 1721, 16.

Vorher *ib.*, *id.*, 1718, 16.

*17207. — comoediae superstites XX et fragmenta deperditar. Ex optimis quibusque editt. ac praecipue F. Taubmanni diligentissimo repraesentatae (cura Ant. et Hi. Vulpiorum). Acc. index. Patav., Jos. Cominus, 1725, 8.

Sehr correct. Diese 1e Paduan. Ausg. ist die seltnere und gesuchtere, enthält aber den *Querolus* nicht, mit welchem die 2e vermehrt ist.

17208. — comoediae. Recensuit et chrestomathia philologica instrux. J. Pt. Miller. Berol., Haude, 1755, 8. 3 *Bde.*

*17209. — comoediae quae supersunt. Par., Barbou, 1759, 12. 3 *Bde. Auch holl. P.*

Eine der saubersten Ausgg. der Barbou'schen Suite. Von Capperonnier und Valart besorgt.

17210. — quae supersunt comoediae, cum commentario ex varior. notis et observatt. Ex rec. J. F. Gronovii. Acc. ex ejusd. lectt. Plautinis notulae asterisco notatae. (Cura Enoci Ch. A. Othonis). Cum praef. J. A. Ernesti. Lps., Georgi, 1760, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.* 16 *gr.*)

17211. — comoediae ex edit. J. F. Gronovii. Glasg., Rb. et And. Foulis, 1763, 8. 3 *Bde.*

Sauber und auf fein P. selten.

17212. — comoediae superstites XX cum fragmentis deperditar. Quibus access. Querolus, comoedia antiqui auctoris, nec non index (cura fratrum Vulpiorum). Patav., Jos. Cominus, 1764, 8. 2 *Bde.*

17213. — comoediae superstites XX ad optimas editt. collatae. Acc. index rarioris et obsoletae latinitatis. Biponti, 1779—80, 8. 2 *Bde.*

Diese erste, von J. Val. Embser besorgte, Ausg. ist der folgenden zum Theil vorzuziehen.

17214. — comoediae superstites XX, novissime recognitae et emendatae (a Rch. Fr. Ph. Brunck). Biponti, 1788, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.* 10 *gr.*, *Schrp.* 5 *Thl.* 10 *gr.*)

Nachdruck der vorigen, bisweilen selbst mit ihren Fehlern. Brunck hat nur Weniges und meist unglücklich und unmetrisch geändert.

17215. — comoediae superstites XX novissime recognitae ac notis et ind. verbor. illustratae (cura Mt. Span). Viennae, Schrämbl, 1792—1802, 12. 7 *Bde mit KK.*

17216. — quae supersunt comoediae ac deperditar. fragmenta. Ad optimor. exemplarium fidem recensita atque prooemio, argumentis et ind. rer. instructa a Bj. F. Schmieder. Gött., Dieterich, 1804, 8. (2 *Thl.* 4 *gr.*, *Schrp.* 3 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 5 *Thl.*) Ejusd. commentarius perpetuus in Pl. comoedias. ib., id., 1805, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.*, *Velp.* 3 *Thl.*)

17217. — comoediae. In usum elegantior. hominum edid. F. H. Bothe. Berol., Kuhn, 1809—11, 8. 4 *Bde* (13 *Thl.* 12 *gr.*)

17218. — fragmenta inedita. Item ad P. Terentium commentatt. et picturae ineditae, inventore Ang. Majo. Mediol., regiis typis, 1815, 8. *Auch in* 4. *Velp. Mit* 2 *KK.*

Nachdruck in: *F. Osann analecta crit. poesis Romanor. scenicae reliquias illustrantia. Insunt Plauti fragmm. ab Ang. Majo nuper reperta. Berol., Dümmler*, 1816, 8. (1 Thlr. 6 gr.)

17219. — quatuor comoediae, Amphitr., Aulul., duo Captivi et Menechmi. Familiaribus annotatt. declaratae (cura Philesii Vogesigenae). Arg., Grüninger, 1511, 4.

17220. — comoediae V, Amphitr., Asin., Aulul., Captivi, Curculio. Cum lucubratiunculis ex commentariis Pyladae Brixiani. Arg., Mthi. Schurer, 1514, 4.

17221. Plautus. Comoediae aliquot selectiores (Amphitr., Asin., Aulul.), ex multis exemplaribus collatis diligentissime recognitae, una cum annotatt. ex doctiss. viror. observatione (op. Gisb. Longolii et cum Jac. Omphalii scholiis). Par., Ger. Morrhius, 1530, 4. *Auch* ib., Mch. Vascosanus, 1534, 4.

*17222. — comoediae V a mendis purgatae, ac numeris suis, quo ad ejus fieri potuit, restitutae, quibus addidimus Trinummum. Capteivei. Aulularia. Miles. Menaechmei. Mostellaria. Trinummus. Magdeb., Ch. Rodingerus, 1542, 8.

Vorher *Magd.*, *Mch. Lotther*, 1536, 8. Nach G. Major's Vorrede scheint es, als wäre Wfg. Jacobus der wirkliche Herausgeber. Indessen legt man die Ausg. gewöhnlich dem Jo. Camerarius bei.

*17223*a*. — comoediae IV selectae, Amphitr., Captivi, Epidicus, Rudens, cum interpr. et notis, quas in us. Delph. edid. Jac. Operarius. Selegit, recens., indiceque adjecto scholis aptavit Sm. Patrick. Lond., 1724, 8.

17223*b*. — comoediae III, Captivi, Miles gloriosus, Trinummus. In tironum gratiam et usum scholar. edid. F. Lindemann. Acc. de vetere prosodia libellus. Lps., Hinrichs, 1823, 8. (1 *Thl.*)

17224. — Amphitruo, in usum lectt. edid. F. Ast. Landshuti, Thomann, 1818, 8. (9 *gr.*)

*17225. — Aulularia a mendis vindicata et doctissimis scholiis antea a Mr. Sydelio illustrata, nunc vero rhetoricis argumentis et brevioribus novis scholiis aucta a St. Riccio. (Lps.), 1569, 8.

Sydel's Ausg. war *Arg.*, 1537, 4. erschienen.

17226. — Aulularia plautina. comedia4 lepidissima. que etsi al's incomplexa. a Codro Urceo tamē est perfecta. cū familiari explanatōne. Coloniae, opera honestor. libror. Quentell, *o. J.*, (1502—17), 4. *goth.*

28 Bll. mit der Sign. *a*–*e*. Fehlt bei Panzer. Mit dieser Ausg. von völlig gleichem Inhalte sind **Albiburgi, Viridimontanus*, 1509, 4. und **Arg.*, *Prüss*, o. J., 4., nur dass diese beiden letztern das kleine Gedicht von Politianus nicht enthalten, welches auf dem Titel der Quentelschen Ausg. steht. Die Ausgg. **Arg.*, *Schurer*, 1511 od. *14, 4. enthalten zwar denselben Text und Comm., aber von den der Quentel'schen Ausg. vorgesetzten Gedichten nur die des Hiso und Philesius.

17227. — Aulularia emendatius edita, commentariis illustrata stud. Ant. Benedicti. Acced. ejusd. animadvv. crit. Romae, Salomoni, 1754, 8.

B. hat Mss. und alte Ausgg. benutzt.

17228. — Captivi et Menaechmi. E rec. Gronovii cum varietate lect. et notis perpetuis in us. scholar. accommodavit C. Adf. Menzel. Vratisl., Holäufer, 1811, 8. (16 *gr.*)

17229. — Captivi, comoedia. Ad metricae legis normam recensuit, collatione V codd. mss. et obss. auxit J.Ősscha. Amst., den Hengst, 1817, 8.

17230. — Menaechmi cum notis Dion. Lambini. Salmanticae, 1581, 8.

*17231. — *P.* Lacermi (d. i. *Mch. Ang.* Carmeli) in militem gloriosum commentarius, et ejusd. fabulae interpretatio italicis versibus concinnata (cum textu lat.) Ven., Recurti, 1742, 4.

17232. — miles gloriosus cum notis superior. interpretum selectis atque suis edid. J. Trg. Lbr. Danz. Vinar., Gädike, 1804, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

17233. — Mostellaria. Par., Buon, 1560, 4.

17234. — Rudens, ad editt. antiquar. fidem, tum ad criticor. emendatt. et ad metricae legis normam passim refícta. Edid. F. Volg. Reiz. Lps., Schwickert, 1789, 8. (7 *gr.*)

17235. — Trinummus. Rec. et praefatus est Gf. Hermannus. Lps., Fleischer, 1800, 8. (12 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.*)

17236. Plautus. Querolus antiqua comoedia, nunquam antehac edita, quae in vetusto cod. ms. Plauti Aulularia inscribitur, nunc prim. a Pt. Daniele luce donata et notis illustrata. Par., Rb. Stephanus, 1564, 8.

Erste, seltne und schöne Ausg. dieses Stückes, dessen Vf. unbekannt ist. Dass es nicht von Plautus sei, dessen Namen es in einem Ms. trägt, ist gewiss; und ebenso unwahrscheinlich nennt Pareus den Gildas als Vf. Nach Fabricii bibl. lat. III, 528 wäre es von Vitalis Gallicus, von welchem aber wohl nur die elegische Paraphrase desselben herrührt.

*17237. — Querolus s. Aulularia, ad Camerarii codicem vet. denuo collata. Eadem a Vitale Blesensi elegiaco carmine reddita et nunc prim. publicata. Additae Pt. Danielis, Cr. Rittershusii, Jani Gruteri notae. Ex typogr. Commelini, 1595, 8.

6 Bll. Vorst. u. 114 Bll. Diese aus einem guten Ms. verbesserte und mit der eleg. Paraphrase und zahlreichen Noten vermehrte Ausg. ist ebenfalls ziemlich selten und werthvoller, wenn gleich weniger schön, als die vorige. — Dann unter Gildas Namen den drei Ausgg. des Plautus von Pareus, und anonym (doch blos nach dem Texte der 1n Ausg.) der Volpi'schen Ausg. des Plautus von 1764 begedruckt.

17238. — memoratu digna Plauti dicta ex comoediis viginti a Bono Accursio collecta et in compendium redacta. *o. O. u. J.* (1474—76), 4.

Sehr selten, und von Panzer unrichtig Ger. de Lisa Presse beigelegt. 100 Bll. mit 20 Zeilen und der Sign. *A*–*E* und *A*–*H*, mit röm. Schrift. Bl. 1 *a* ist ein Lagenregister; und die 5 folgg. SS. füllt ein Brief des Accursius an J. Meltius, aus welchem der obige Titel gezogen ist. Bl. *A i* beginnen die Auszüge aus Amphitryo.

17239. — la comedia de Plauto, intitulada Menechmos, traduc. en lengua castellana. Anvers, Nucio, 1555, 12.

17240. — commedie, volgarizzate da N. Eug. Angelio, col testo lat. Napoli, 1783—84, 8. 10 *Bde.*

17241. — comedia di Plauto, intitolata l'Amphitriona, trad. dal lat. al volgare (in terze rime) per Pandolfo Colonutio. Ven., N. d'Aristotile, 1530, 8. — Comedia asinaria de Plauto, traducta de latin in vulgar (in terze rime) rapresentata adi XI. febraro del 1514. Ven., nel monasterio del S. Stephano, *o. J.*, 4. *Auch* Ven., Pencio da Lecco, 1528, 8. Ven., N. d'Aristotile, 1530, 8. Il vecchio avaro (Aulularia), trad. in versi toscani da Lisimbo Oristoniano (Lr. Guazzesi). Fir., 1747 *od.* 50, 8. Arezzo, 1751, 8. Pisa, 1763, 4. — Cassina, comedia di Plauto, trad. di lat. in volgare per Girol. Berrardo. Ven., N. d'Aristotile, 1530, 8. — L'Epidica, comm. di Plauto, trasportata in versi sciolti toscani con il testo lat. e alcune note da Rinaldo Angellieri. Fir., Bonducci, 1759, 4. — Comedia di Plauto novamente tradotta, intitolata Menechini. Ven., Pencio, 1528, 8. *Auch* Ven., N. d'Aristotile, 1530, 8. — Mustellaria, dal lat. al volgare tradotta per Geronimo Berardo. Ven., N. d'Aristotile, 1530, 8. — Il Penolo, comedia antica di Plauto nella comune lingua novam. tradotta. Ven., Bindoni e Pasini, 1526, 8. *Auch* Ven., N. d'Aristotile, 1530, 8. — Il Pseudolo trad. in versi ital. Si aggiugne la traduzione d'alcuni idillj di Teocrito e di Mosco (da Gius. Torelli). Fir., Carattoni, 1765, 8.

17242. — ellibro delbirria edelgieta composto ī rima da filippo brunelleschi eda ser domenicho da prato. *o. O. u. J.*, 4.

Diese sehr seltne erste Ausg. mit 24 auslauf. Zeilen und Sign., ohne Cust. und Seitenz., ist nach Vallière und Santander um 1476 gedruckt, könnte aber wohl auch dieselbe seyn, welche nach Fossi T. III. p. XXIII im J. 1483 aus der Druckerei des Klosters S. Jac. di Ripoli zu Florenz erschien. Auch werden erwähnt: *Geta e Birria*,

*novella tracta dall' Amphitrione di Plauto.* o. O. u. J. (*Fir.*, vor 1500), 8. und *Ven.*, *Sabio*, 1516, 8. (Vgl. Paitoni III, 118). Diese sehr seltne Auflösung der Plautin. Comödie Amphitryo in ein romant. Gedicht legen einige (namentlich Marcheselli in der *nuova raccolta d'opusc.* T. XX. num. 8. p. 48, welcher es aus einer Stelle der *amorosa visione* des Boccaccio zu beweisen sucht) dem Boccaccio bei; dagegen haben Mazzucchelli scritt. d'Ital. Vol. II. Part. III. p. 1368 und Bandini catal. codd. lat. bibl. Laur. V, 193 aus Mss. bewiesen, dass die wahren Vff. Gigho Brunelleschi und Dm. da Prato waren.

*17243. Plautus. Comédies de Plaute, trad. en franç. par (Anne) Lefèvre avec des remarques et un examen selon les règles du théâtre. Dernière édit. avec l'original latin. Par., Thierry, 1691, 12. 3 *Bde.*
Enthält blos den Amphitr., Rudens und Epidicus. Vorher *Par.*, *Thierry*, 1683, 12. 3 Bde. *Lyon*, *Mollu*, 1696, 12. 3 Bde.

*17244. — les oeuvres de Plaute en lat. et en franç. Traduction nouv., avec des remarques et un examen de chaque pièce selon les règles du théâtre, par H. Ph. de Limiers. Amst., compagnie, 1719, 12. 10 *Bde mit KK.*
Von den bisherigen franz. Uebss. noch die erträglichste. Es sind in dieselbe die 3 obigen Stücke nach der Uebs. der Lefèvre und die Captivi nach Coste's Uebs. mit aufgenommen.

*17245. — les comédies de Plaute, nouvellem. traduites avec des notes et des reflexions par N. Gueudeville. Leide, van der Aa, 1719, 12. 10 *Bde mit KK.*
Ohne Werth. Hier ist der lat. Text nicht dabei. — An einer neuen franz. Uebs. von J.. B.. Levée in 8 Bden wird gedruckt. Sie wird einen Theil des *Théâtre complet des Latins*, *trad. avec le texte en regard*, *des notes* etc. *par Amaury Duval et Alex. Duval* (14 Bde in 8.) bilden.

*17246. — essai sur une traduction libre des comédies de Pl. par Girauld. (Aulul. et Amphitr.) Amst. et Par., Duchesne, 1761, 8. — Nouv. traduction des captifs de Pl. avec des notes (et le texte lat., par Th. Guyot). Par., Thiboust, 1666, 12. *Les captifs, trad. en franç. avec (le texte lat. et) des remarques, par Pt. Coste. Amst., Mortier, 1716, 8. — Le capitan ou le miles gloriosus, trad. par un comédien, en vers. Par., Courbé, 1639, 4. — Traduction de la comédie de Pl., intitulée Mostellaria, avec le texte revû sur plusieurs mss. et sur les meilleures éditt. (par J. H. Dotteville). Versaill. et Par., XI (1803), 8.

17247. — Lustspiele, aus dem Lat. übs. (Captivi von Ghold Ephr. Lessing, Trinumm. u. Rudens von J. Eust. Goldhagen, Aulularia von Ch. Bh. Kayser u. verbess. von Chstlf. Sgm. F. Mylius). Berl., Mylius, 1784, 8. (1 *Thl.*) — Lustspiele, verdeutscht von A. Ch. Borhek. 1. Bd. Amphitr. u. Asin. Cölln, Oedenkoven, 1803, 8. (1 *Thl.*) — Lustspiele, lat. u. deutsch von J. Trg. Lbr. Danz. Lpz., Schwickert, 1806—11, 8. 4 *Bde* (9 *Thl.* 12 *gr.*) — Sämmtliche Lustspiele metrisch übs. u. mit Anmerk. von Cp. Küffner. Wien, Doll, 1806—7, 8. 5 *Bde* (8 *Thl.*, *Schrp.* 10 *Thl.*) — Lustspiele in allen Sylbenmaassen deutsch wiedergegeben, mit Einleitt. u. Anmerkk. von G. Gst. Sm. Köpke. Berl., Weiss, 1809—20, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.* 14 *gr.*, *Velp.* 5 *Thl.* 20 *gr.*)

17248. — Amphitruo. Comödia inhaltend die Empfängniss u. Geburt Herculis aus dem Lat. M. A. Plauti verteutscht durch Wolfarth Spangenberg. Strb., 1608, 8. — Eine schöne lustige Comedia des Poeten Plauti, Aulularia genannt (übs. von Jo. Greff). Magdeb., 1535, 8. — Aulularia übs. u. mit nöthigen Anmerkk. versehen (von Ch. Bh. Kayser). Zelle, 1743, 8. — Der Geldtopf, aus der Aulularia des Plautus zusammengezogen von J. H. Steffens. Zelle, Gsellius, 1765, 8. — Die Gefangenen, übs. u. erläut. von A. Ch. Borhek. Hmb., 1797 *od.* 1804, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Epidicus, im alten Sylbenmaasse verdeutscht von F. W. Ehrenfr. Rost. Lpz., Staritz, 1822, 8. — Zwo Comedien des synn reichen Poeten Plauti nämlich in Menechmo vñ Bacchide. Nachuolgent ain Comedien Vgolini Philegenia genannt. Geteuwtscht durch Albr. vō Eybe. Augsb., *ohne Drucker*, 1518, 4. *mit Hschnn.* *Auch in* (J. Pauli) Schimpf u. Ernst. Ff., 1550, f. Menächmi od. das getreue Brüderpaar, aus dem Plautus ins Deutsche in Prosa übs. von G. Leo Lipsius. Schmalkald., 1766, 8. — Des Plautus grosssprecherischer Officier ins deutsche übs. von Sgm. Ad. Gock. Reutling., Grötzinger, 1797, 8. (9 *gr.*) — Der pralerische Krieger, metr. übs. (von C. F. Mally). Berl., Fröhlich, 1805, 8. (16 *gr.*) — Trinummus übs. von Sgm. Ad. Gock. Tüb., Gock, 1801, 8. (6 *gr.*) — Eclogae Plautinae oder 4 Lustspiele (Trinumm., Rudens, Captivi, Menaechmi) aus dem Plautus ins teutsche in Prosa übs. (von G. Leo Lipsius). Schmalkald., 1768, 8.

17249. Plautus. Comedies of Plautus translat. into familiar blank verse by Bonnel Thornton, (G. Colman and Rch. Warner). Lond., Becket, 1769—74, 8. 5 *Bde.* — *Plautus's comedies, Amphitryon, Epidicus and Rudens, made english with critic. remarks upon each play (by Lr. Echard). Lond., Swalle, 1694, 8. *Auch ib.*, 1716, 12. — Menaecmi, a pleasant comoedie, taken out of Plautus by W. W. (W. Warner). Lond., Creed, 1595, 4. — Amphitryon, transl. in engl. (prose) with a dissertat. and the life of Plautus, by Th. Cooke. Lond., 1746 *od.* 48 *od.* 50, 12.
Von Guldberg's trefflicher dän. Uebs. erschien 1812 der 1e Bd.

*17250. — elegantiar. e Plauto et Terentio libri II. Publii Syri et poetar. vett. sententiae selectae cum Des. Erasmi et G. Fabricii expositionibus. Lps., Steinmann, 1571 *od.* 81, 8. — Plauti florum libri IV per Cp. Vladeraccum. Antw., Moretus, 1597, 12. — *Csp. Suevi adagia Plautina. Gorlic., Fritsch, 1584, 8. — *J. Ph. Parei electa Plautina. Neap. Nemet., Rosa, 1617, 4. *Blos neuer Tit.* *Hanov., Wächtler, 1658, 4. — *J. Ph. Parei lexicon Plautinum. Ff., Hoffmann, 1614, 8. *Ed. II. emendatior et auctior. Hanov., Aubrius, 1634, 8. — *Jani Gulielmii Plautinar. quaestionum commentarius. Lutet., Aeg. Beys, 1593, 8. (in Gruteri thesaur. *fehlerhaft wiedergedr.*) — *Val. Acidalii in comoedias Plauti divinatt. et interpretatt. Ff., Hempel, 1607, 8. — Fr. Dissaldei animadvv. in Plauti comoedias. Salmur., Portoeus, 1611, 12. — *J. F. Gronovii lectt. Plautinae nunc demum editae e ms, Acc. vita auctoris. Amst., Haffmann, 1740, 8. — F. Gu. Ehrenfr. Rost Plautinor. cupedior. ferculum 1—10. Lps., 1807—20, 4. — C. Lingii quaestionum Plautinar. liber I. s. de hiatu in versibus Plautinis. Vratisl., Max, 1819, 8. (8 *gr.*) — Gf. A. Bd. Wolff progr. de prologis Plautinis. Guben, 1812, 4. 24 *SS.* — *Plautus philologo-criticus, h. e. critico-philol. satyra in Trinummum Plauti congesta et digesta op. Henningi Succovii. Ff., Klein, 1643, 8. (*ohne Text.*)
Von Pl. Leben und Werken s. Lessing's Werke XXII, 267—314. Von einem Ms. des Pl. in der Zwickauer Bibl. s. Weller's Altes VIII, 229.

17251. Playfair, *Jam.* A complete system of geography ancient and modern. Lond., 1808—14, 4. 6 *Bde mit Atlas in* fol. (12 *Pf.* 12 *sh.*)

17252. — geographical and statistical description of Scotland. Edinb., 1819, 8. 2 *Bde mit* 1 *Karte* (1 *Pf.* 4 *sh.*)
S. oben Macculloch.

17253. Playfair, *J.* Works. Edinb., 1821, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

17254. — outlines of natural philosophy. Ed. III. Edinb., 1820, 8. 2 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

17255. Playfair, *W.* British family antiquity, illustrative of the progress of rank, honours and personal merit of the nobility of the united kingdoms; accompanied with an elegant set of chronological carts. Lond., 1809—11, gr. 4. 9 *Bde mit Wapen. Auch sehr gr. P.*

Plays s. Dodsley num. 6278.

17256. Plenck. *Jos. Jac.* Icones plantar. medicinalium secundum systema Linnaei digestarum (lat. et germ.) Vindob., 1788—1812, f. 8 *Bde oder Centurien mit* 800 *ill. KK.* (215 *Thl.*)

Die 8e Centurie enthält 2 Fascikel. Die Platten dieses Werks waren schon zu den Jacquin'schen Werken gebraucht worden, aber wegen der Illumination sieht man nicht, dass sie abgenutzt sind.

Plessis s. Mornay. — Pletho s. Gemistus.

17257. Plinius Secundus, *Cajus.* Historiae naturalis libri XXXVII. Ven., J. de Spira, 1469, gr. f.

Erste, sehr seltne und sehr schöne, Ausg. 555 (Dibdin zählt unrichtig 552) Bll. mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* beginnt mit Suetonii Leben des Plinius in 11 Zeilen, worauf Plinii Vorrede an Domitianus folgt, welche auf der folgenden Seite endigt. Bl. 2 *a* beginnt das Inhaltsverzeichniss des Werks (in 2 Coll.), welches Bl. 18 *b* schliesst. Bl. 19 *a* beginnt das 2e Buch, und die 1e Zeile ist: VNDVM ET HOC QVOD NOMINE. Auf der Rückseite des letzten Bl. steht eine Schlussschrift von 6 Versen: *Quem modo tam rarum cupiens vix lector haberet* etc., und darunter das Jahr M. CCCC. LXVIIII. Diese von Harduin nicht benutzte Ausg. ist aus einem sehr incorrecten und bisweilen lückenhaften, aber doch nicht unbedeutenden Codex treu abgedruckt und kritisch wichtig. Die griech. Worte sind theils ausgelassen, theils mit lat. Buchstaben gedruckt. Ob die Worte in der Schlussschrift des Augustinus de civ. dei von Vindel. de Spira 1470:

*qui docuit Venetos exscribi posse Joannes*
*mense fere trino centena volumina Plini,*

wörtlich so zu verstehen sind, dass blos 100 Exx. gedruckt seien, steht dahin. Wahrscheinlich ist es nicht, und in England allein sind wenigstens 10 Exx. Ein Ex. auf Pg. in der kaiserl. Bibl. zu Wien, und ein zweites auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Eins von diesen beiden ist wahrscheinlich das Pg. Ex. zu Ravenna *in Classensi monasterio*, dessen Rezzonico erwähnt.

17258. — historiae naturalis libri XXXVII. Romae, Cr. Suueynheym et Arn. Panaratz (*sic*), 1470, gr. f.

Zweite ebenfalls sehr seltne Ausg., von dem Bischof Andreas von Aleria aus einem andern Ms. besorgt. 575 (nach Brunet, nach Dibdin 567) Bll. mit 46 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt Bl. 1 *a* mit einem Briefe des Andreas Aler. an Paulus II, worauf verschiedne Nachrichten und Zeugnisse über Plinius folgen. Bl. 5 *b* beginnt das erste Buch (oder Plinii Vorrede und das Inhaltsverzeichniss, letzteres in auslaufenden Zeilen), und Bl. 22 *b* das zweite Buch. Die Schlussschrift ist auf der Stirnseite des letzten Bl. Ein Ex. auf Pg. ist in der königl. Bibl. zu Paris, und ein zweites (aus dem Jacobinerkloster zu Verona) in der Spencer'schen Bibl., wodurch die bisherige Meinung widerlegt wird, als hätten diese Drucker nie mehr, als Ein Ex., auf Pg. gedruckt. Des Herausgebers Sorgfalt wird gegen Perottus Herabwürdigung und gegen Zeno's Missverständniss vertheidigt in Audiffredi catal. editt. Rom. p. 49. In dieser Ausg. sind die griech. Stellen befindlich.

*17259. — historiae naturalis libri XXXVII. Ven., N. Jenson, 1472, gr. f.

Dritte sehr schöne, aber nicht sehr seltne Ausg. 556 Bll. (das letzte weiss), mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die 2 ersten Bll. enthalten Nachrichten und Zeugnisse über Plinius, und Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: CAIVS PLINIVS MARCO SVO SALVTEM. Bl. 2 *b* ist weiss. Bl. 5 *a* beginnt das 1e Buch und Bl. 20 *a* das 2e. Bl. 555 *a* ist die Schlussschrift und der Brief des Andreas Aler. aus der vorigen. Darauf ein weisses Bl. Diese Ausg. ist ein Nachdruck der vorigen Römischen, deren Fehler hier verbessert sind, obgleich auch entweder aus einem Codex oder von dem Besorger derselben mehrere unechte Stellen eingeschaltet worden. Zuerst in dieser Ausg. findet sich Capitelabtheilung, welche man mit Unrecht gewöhnlich erst der folgenden Ausg. zuschreibt. Exx. auf Pg. in der Bibl. Angelica und in der Casanatensis zu Rom, in der kaiserl. Bibl. zu Wien, in den königl. Bibll. zu Paris (wahrscheielich das ehemalige Lyonner Ex., welches Vallière einige Zeit hatte) und London, in der Bibl. des Herzogs von Devonshire und in der von MCarthy (letzteres, in welchem das 20e Bl. oder das 1e Bl. des 2n Buchs auf Papier war, wurde für 705 fr. zurückerstanden und für 1100 fr. wieder ausgeboten). Auch werden Exx. auf Pg. in der Barberin. Bibl. zu Rom und in der Bibl. zu Turin erwähnt.

17260. Plinius Secundus, *Cajus.* Historiae naturalis libri XXXVII. Romae, Sweynheym et Arn. Pannartz, 7. Maji 1473, gr. f.

Vierte ziemlich seltne Ausg., nach einem von N. Perottus meist unglücklich verbesserten Ex. von einem gewissen Brotheus besorgt. 597 Bll. (nach Fossi und nach Bandini cat. codd. lat. bibl. Laur. III, 190, nach Banks Katalog 400 Bll.), ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die ersten 20 Bll. enthalten, wie in der ersten Römischen, die Nachrichten und Zeugnisse über Plinius und das 1e Buch. Das Inhaltsverzeichniss ist jedoch hier in 2 Coll. gedruckt, nicht mit auslauf. Zeilen, wie in der 1n Röm. Ausg. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: C. PLYNII SECVNDI NATVRALIS HISTORIAE LIBER. Auf der Rückseite des letzten Bl. stehen die bekannten 6 Verse: *Aspicis illustris* etc. und darunter das Datum: *M. CCCC. LXXIII. die Veneris. VII. Maii.* Diese Ausg. wird weit weniger geschätzt, als die erste Römische.

*17261. — historiae naturalis libri XXXVII (ex emendatione Ph. Beroaldi, cum ejusd. epistola ad N. Ravacaldum). Parmae, St. Corallus, 1476, gr. f.

Fünfte Ausg., welche nicht häufig vorkommt. 556 Bll. (565 bei Panzer ist ein Druckfehler) mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Die innere Einrichtung des Drucks ist wie in der Jensonschen. Voraus 2 Bll. Nachrichten und Zeugnisse über Plinius, wovon Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: CAIVS PLYNIVS MARCO SVO SALVTEM. Bl. 2 *b* ist weiss. Bl. 5 *a* beginnt das erste Buch und Bl. 20 *a* das zweite. Bl. 555 *b* ist die Schlussschrift, nach welcher auf derselben Seite Beroaldi Brief, Rechtfertigungen einiger seiner Verbesserungen enthaltend, anfängt, der Bl. 556 *a* schliesst. Zum Grunde liegt die Jenson'sche Ausg., von Beroaldus nach seiner Versicherung *partim fideltoribus inspectis Plinianis codicibus, partim veterum scriptorum auctoritate* verbessert.

17262. — historiae naturalis libri XXXVII. Tarvisii, Mch. Manzolus, 8. cal. Sept. 1479, f.

Sechste Ausg., schön und selten. Nachdruck der vorigen, mit Hi. Bononii *apologia pro Plinio* vermehrt.

17263. — historiae naturalis libri XXXVII. Parmae, And. Portilia, id. Febr. 1480, gr. f.

Siebente Ausg. 286 Bll. (das 1e weiss) mit 58 Zeilen und der Sign. *a* - *N*. Bl. 2 und 5 enthalten die Nachrichten und Zeugnisse über Plinius (Bl. 5 *b* ist weiss). Bl. 4 *a* beginnt das erste und Bl. 17 *a* das zweite Buch. Die ganze innere Einrichtung ist wie in der ersten Parmesan. Ausg., von welcher diese nur ein weniger schöner Nachdruck ist, mit Verbesserungen der Druckfehler. Nach der Schlussschrift folgen auf 5 SS. Beroaldi Verbesserungen mit Weglassung seines Namens und des Anfangs seines Briefes.

*17264. — historiae naturalis libri XXXVII. Parmae, And. Portilia, 8. id. Jul. 1481, gr. f.

Achte Ausg. Zwar blosse Wiederholung der vorigen, aber doch wirklich ein verschiedner und engerer Druck, mit Verbesserung der Druckfehler. 268 Bll. (das erste und letzte weiss) mit 59 Zeilen und der Sign. *a–ee*. Die Nachrichten und Zeugnisse über Plin. sind auf dem 2n Bl. zusammengedrängt. Bl. 5 *a* beginnt das erste und Bl. 14 *a* das zweite Buch. Bl. 264 *b* ist die Schlussschrift, Bl. 265 u. 266 Beroaldi Verbesserungen (ebenfalls ohne seinen Namen) und Bl. 267 *a* ein Lagenregister. — Blosse Nachdrücke dieser Ausg. sind *Ven., Rainald. de Noviomagio*, 6. *Jun.* 1485, *f.* (sehr incorrect), *Ven., Marinus Saracenus*, 14. *Maji* 1487, *f.* 269 Bll. mit 56 Zeilen. *Ven., Th. de Blauis*, 5. *Nov.* 1491, *f.*

17265. Plinius Secundus, *Cajus.* Historiae naturalis libri XXXVII. Ven., 1486, f.

Unter diesem Datum wird ein Ex. auf Pg. in Bibl. Bigotiana T. I. p. 50. num. 1225 angezeigt. Aber es ist wohl ein Druckfehler statt 1487 od. 96. Oder ist, was noch wahrscheinlicher, ein Ex. der ital. Uebs. von 1476 darunter zu verstehen?

17266. — C. Plynius Secundus De Naturali Hystoria diligentissime Castigatus. Brixiae, Ang. et Jac. Britannici, 20. Apr. 1496, f.

Voraus geht ein Brief des J. Britannicus an Lucas Tertius, Briefe von Alex. Benedictus und Mth. Rufus etc. Genau denselben Titel und denselben Inhalt hat **Ven., Bm. de Zanis*, 12. *Dec.* 1496, *f.* 242 Bll. (das letzte weiss) mit 62 Zeilen und der Sign. *a–D.*

17267. — naturae historiarum libri XXXVII e castigationibus Hermol. Barbari quam emendatissime editi. Ven., Bernardin. Benalius, 1497, f.

Von J. Bt. Palmarius nach Barbari *castigatt. Plinianis* (s. oben Barbarus) besorgt. Unter demselben Titel wiederholt **Ven., J. Aluisius de Varisio*, 18. *Maji* 1499, *f.* 268 Bll. mit 57 Zeilen und der Sign. *a–K.* Denselben Titel führt auch *Brix., Ang. et Jac. Britannici, id. Febr.* 1498, *f.*, da diese aber (denn obiges Datum steht auf dem Titel) zu Ende das Datum 20. Apr. 1496 hat, wie in der frühern Brixiensis, so könnte es wohl seyn, dass man zu den noch übrigen Exx. der Ausg. von 1496 im J. 1498 nur neue Vorstücke gedruckt hätte.

*17268. — historiae naturalis libri XXXVII ab Alex. Benedicto emendatiores redditi. (Ven.), J. Rubeus et Bernardin. fratresque Vercellenses, 16. Jan. 1507, f.

16 Bll. Vorst., 280 gez. Bll. und 10 Bll. Verbesserungen und Register. Neue und gute Rec. nach einem Ms., mit Beifügung von Varianten und eines Registers. Auch *Ven., Mich. Sessa*, 1513, *f. Ven., Ph. Pincius*, 1516, *f.*

17269. — historiae naturalis libri, ab Alex. Benedicto emendatiores redditi. *o. O. u. Drucker* (Lugd.), 1510, 8. 2 *Bde.*

Diese ziemlich seltne Ausg., welche nur ein Nachdruck der vorigen und mit Unrecht bald für einen Veroneser bald für einen Juntin. Druck gehalten worden ist, kam aus denselben Lyonner Pressen, welche Nachdrücke mehrerer Aldinen lieferten.

*17270. — naturalis historiae libri XXXVII diligenti admodum labore peruigilique cura nuper nec antea in alma Parrhisiorum academia emendatiores impressi atque recogniti. Par., Fr. Regnault per N. de Pratis, 1514, f.

20 Bll. Vorst. u. 262 gez. Bll. Vorher *Par., N. de Pratis*, 1511, *f.* Auch *ib., id., m. Aug.* 1516, *f. ib., J. Macaeus typis Pt. Vidovaei*, 1524, *f.* Alle diese Ausgg. haben den nach Barbarus verbesserten Text der Veneta von 1497.

*17271. — naturae historiarum libri XXXVII e castigatt. Hermolai Barbari quam emendatissime editi. Adjectus est index J. Camertis. Hagenoae, Th. Anshelmus, m. Nov. 1518, gr. f.

286 gez. Bll. u. 96 ungez. Bll. Index. Nachdruck der Veneta von 1497, und blos mit Camertis Index vermehrt, welcher vorher einzeln **Viennae Austr., Victor et Singrenius*, 1514, 4. erschienen war. Diese Hagenauer Ausg. ist ohne Werth, aber die königl. Bibl. zu Paris besitzt ein Ex. auf Pg. (ehemals in Ayala's Bibl.) Derselbe Text mit demselben Index *Ven., G. de Rusconibus*, 1519, *f.* und mit einigen Aenderungen nach der Basler Ausg. von 1525 *Ven., Sessa*, 1525, *f.*

*17272. Plinius Secundus, *Cajus.* Naturalis historiae opus, ab innumeris mendis à J. Caesario vindicatum: inventa primum ab eo concinna ratione quadam id opus in septem pemptadas sive quinarios dispartiendi, adjectisque in singulos argumentis, et breviusculis simul in margine scholiis ab iisdem illustratum. Col. Agr., Euchar. Cervicornus, m. Aug. 1524, f.

16 Bll. Vorst., 511 gez. Bll., 1 weiss. Bl. u. 60 Bll. Index. Caesarius lieferte eine neue Recognition von Barbari Text, wie es scheint, ohne Mss. Zu gleicher Zeit erschien auch eine Ausg. *ib., id.*, 1524, 8. 4 Bde.

*17273. — divinum opus, cui titulus: Historia mundi, multo quam antehac unquam prodiit emaculatius: idque primum ex annotationibus eruditor. hominum praesertim Hermol. Barbari, deinde ex collationibus exemplarium, quae hactenus sunt excusa: postremo ex fide vetustissimor. codicum. Additus est index. Bas., J. Frobenius, m. Mart. 1525, f.

Der Text der vorigen ist hier von Erasmus aus einem (doch ziemlich fehlerhaften) Ms. verbessert.

17274. — opus divinum, cui titulus historia naturalis, multo quam antehac unquam prodiit in lucem castigatius, una cum annotatt. Hermolai Barbari. Ac sincero exemplo eruditorum hominum, ex quo nonnulla etiam marginibus adscripta sunt. Adjectus est index. Par., J. Petit, 1526, f.

Diese von einem gewissen Angelus besorgte Ausg. hat Eignes aus Mss. der Bibl. zu S. Victor, und am Rande sind Varianten beigesetzt.

17275. — historiae mundi libri XXXVII ex postrema ad vetustos codd. collatione cum annotationibus et indice. Bas., ex off. Frobeniana, m. Aug. 1529, f.

Von dieser Ausg., welche ich weder bei Panzer noch anderwärts finde, versichert Rezzonico, dass sie in der Ambrosiana sei.

17276. — historia mundi, denuo emendata . . . potissimum adjuti tribus optimae fidei pervetustis exemplaribus, tum opera cujusdam eruditi, nonnihil etiam Beati Rhenani annotationibus. Adjunctus est index copiosissimus. Bas., Froben, m. Mart. 1530, f.

Diese Ausg. besorgte Sgm. Gelenius. Mit den gerühmten *tribus codd. mss.* scheint man es nicht genau nehmen zu dürfen.

17277. — historiar. naturae libri XXXVII post omnium omnes editiones pluribus in locis feliciter nunc tandem restituti auxilio veterum codicum et hominum doctor. diligentia. His accessit copiosiss. ac fideliss. index. Par., J. Parvus, 1532, f.

Von Pt. Bellocirius (d. i. Danesius) nach 2 Mss. besorgt. Sie ist ziemlich selten, kritisch wichtig, und wurde von Rigaltius sehr geschätzt, s. Claror. Belgar. ad Magliab. epp. I, 238, 241.

*17278. — historia mundi, denuo emendata, non paucis locis ex diligenti ad pervetusta et optimae fidei exemplaria collatione nunc primum animadversis castigatisque, quemadmodum in Sgm. Gelenii annotationibus operi adnexis apparet. Adjunctus est index copiosissimus. Bas., Froben, m. Mart. 1535, gr. f.

18 Bll. Vorst., 671 SS. Text, 91 ungez. Bll. Anmerkk. u. Index. Diese Ausg. enthält zuerst Gelenii Noten, von welchen *Par., Tiletanus*, 1536, 8. ein einzelner Abdruck erschien.

*17279. — naturalis historiae prima pars. Ven., her. Aldi et And. Asul., 1536. P. II. ib., iid., 1535. P. III. ib., iid., 1536. Index. ib., Aldus, 1538, 8. 4 *Bde.*

Der 1e Bd hat 48 Bll. Vorst. u. 514 Bll. Der 2e Bd 505 Bll. u. 1 Bl. Anker. Der 5e Bd 295 Bll. u. 1 Bl. Lagenregister und Schlussschrift. Der Index 251 ungez. Bll. Diese Ausg. hat nichts Eignes, ist aber in schönen Exx. selten. Vorzüglich selten ist der Index, und Exx. ohne denselben verlieren die Hälfte des Preises. Ein Ex. der 5 ersten Bde auf gr. P. in der Magliabech. Bibl. Die Exx. der 5 Bde des Texts mit dem Datum *ib.*, *iid.*, 1540, 8. sind ganz von demselben Druck und nur das Jahr verschieden. Sie kommen seltner vor, als die von 1536.

17280. Plinius Secundus, *Cajus.* Historiae mundi libri XXXVII ex postrema ad vetustos codd. collatione, cum annotatt. (Sgm. Gelenii) et indice. Bas., Froben, 1539, f.

Blos Nachdruck ist *Lugd.*, *Beringi fratres*, 1548, *f.*

*17281. — historiae mundi libri XXXVII denuo ad vetustos codd. collati et plurimis locis emendati, ut patet ex adjunctis iterumque auctis Sgm. Gelenii annotatt. In calce operis copiosus index est additus. Bas., Froben, 1549, gr. f.

Von einer angeblichen Ausg. *Bas.*, *Oporinus*, 1553, *f.* ist nach Brunet ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Aber diess scheint ein Irrthum zu seyn, da diese Ausg. nirgends anderwärts erwähnt wird, nicht einmal in dem einzeln erschienenen Verzeichnisse der Drucke dieser Officin.

17282. — historiae mundi libri XXXVII majore, quam hactenus usquam, studio, fide, religione emendati. Adjectis ad marginem succinctis quibusdam castigationibus. Lugd., Frellon, 1553, f.

Von J. N. Victorius besorgt und nicht ohne Werth. Wiederholt *Lugd.*, *Vincentius*, 1561, *f.* *Lugd.*, *Frellon*, 1563, *f.* (sehr sauber.)

*17283. — historiae mundi libri XXXVII denuo ad vetustos codd. collati et plurimis locis jam iterum post cunctor. editiones emendati, adjunctis Sgm. Gelenii annotatt. In calce operis novus index est additus. Bas., Froben et Episcop., 1554 (*zu Ende* 1555), f.

Der Index ist von J. Herold.

*17284. — naturalis historiae libri XXXVII a P. Manutio multis in locis emendati. Castigatt. Sgm. Gelenii. Index plenissimus. Ven., P. Manutius, 1559, f.

14 Bll. Vorst., 976 Columnen, 18 Bll. Annotatt. u. 66 Bll. Index. Incorrecter Nachdruck der Lyonner Ausg. von 1548. Wieder von ihr ist Nachdruck *Ven.*, *Hi. Scotus*, 1571, *f.*

17285. — historiae mundi libri XXXVII vetustissimor. codicum collatione majore, quam antehac, studio, fide et religione a vitiis vindicati. Lugd., her. Jac. Junctae, 1561, 12. 4 *Bde.*

Diese saubere Ausg. ist von And. Morguaesius besorgt und hat einiges Eigne.

*17286. — historiae mundi libri XXXVII a Sgm. Gelenio diligenter castigati majoreque studio quam hactenus unquam a vitiis vindicati. Acc. ad marginem variae lectt. ac notae Fer. Pintiani, Adr. Turnebi, Jos. Scaligeri, Justi Lipsii et alior. scriptis excerptae. Una cum duplici ind. (Lugd. Bat.), Pt. Santandreanus, 1582, f.

Hat Eignes, ist aber etwas flüchtig besorgt. Der Index ist sehr vollständig und besser, als in Harduin's Ausg. Nach dieser Ausg., hier und da mit Benutzung des Dalechamp, ist (*Genev.*), *Jac. Stoer*, 1593 od. 1601 od. 1616, 12. 3 Bde.

17287. — historia mundi naturalis, variis imaginibus illustrata atque vero proprioque naturae nitori restituta. Ff. a. M., Feyerabend, 1582, f. *mit Hschnn.*

17288. — historiae mundi libri XXXVII. Opus . . . nunc ex vetustissimor. excusor. et complurium codicum mss. collatione et auctoritate detersum ac emendatum. Acc. ad varias lectt. castigationes et adnotationes. Una cum indice copiosissimo. Omnia novissime laboriosis observatt. conquisita et solerti judicio pensitata Jac. Dalecampii. Lugd., Bm. Honoratus, 1587, f.

Neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg.; doch war sein Fleiss grösser als sein Scharfsinn. Mit Anmerkk. eines Ungenannten (Jani Gruteri od. J. Mthi. Wackeri?) vermehrt wiederholt *Ff. a. M.*, *Feyerabend*, 1599, *f.* Andre Wiederholungen der Dalechamp'schen Ausg. sind *Lugd.* (andre Exx. *Col. Allobr.*), *Caldoriana societas*, 1606, *f.* *Col. Allobr.*, *Sm. Crispinus*, 1615, *f.* *Genev.* (andr. Exx. *Col. Allobr.*), *Jac. Crispinus*, 1631, *f.*

17289. Plinius Secundus, *Cajus.* Historiae mundi libri XXXVII a Sgm. Gelenio jam olim castigati annotationibusque illustrati: additis insuper ad marginem doctissimor. viror. notis, quibus jam recens accedunt Fredenandi Pintiani obss. in omnes Plinii libros hactenus desideratae. Beati Rhenani in aliquot ejusd. Plinii libros annotatt. Adjunctus index duplex. Ex typogr. Hi. Commelini, 1593, f.

*17290. — historiae mundi libri XXXVII. Cum castigatt. et annotatt. doctiss. et variis praeterea lectt. ex mss. compluribus. Ex noviss. et laboriosiss. edit. Jac. Dalechampii. Cum ind. duplici. Acced. P. Cigalini praelectt. II de vera patria Plinii *etc.* Ff., Cl. Marnius, 1608, 8.

Correcter, aber nicht schöner, Nachdruck der Dalechamp'schen Ausg., mit Beifügung des Cigalinus, welcher zuerst *Comi*, 1605, 4. erschienen war.

*17291. — historiae naturalis libri XXXVII (cura J. de Laet). LB., ex off. Elzevir., 1635, 12. 3 *Bde.*

Neue schätzbare Recognition des Textes, meist nach Salmasius. Der 1e Bd hat 12 Bll. Vorst., 654 SS u. 9 Bll. Index. Der 2e Bd 651 SS. u. 16 SS. Index. Der 3e Bd 582 SS. u. 9 Bll. Index. Diese ungemein saubere und sehr gesuchte Ausg., der Virgilius von 1636 und der Kempis ohne Jahr werden als die Meisterstücke dieser Officin betrachtet.

*17292. — naturalis historiae T. I—III. Cum commentariis et adnotatt. Hermol. Barbari, Pintiani, Rhenani, Gelenii, Dalechampii, Scaligeri, Salmasii, Is. Vossii et varior. Acc. praeterea variae lectt. ex mss. compluribus. Item J. F. Gronovii notarum liber singularis. LB. et Rott., ap. Hackios, 1669, 8. 3 *Bde.*

Sauber und correct, und eine der seltnern Ausgg. der Suite *cum notis varior.* Ausser Gronovii guten, aber kurzen, Noten hat sie jedoch nichts Eignes. Der 2e u. 3e Bd hat das Jahr 1668.

*17293. — naturalis historiae libri XXXVII. Interpretatione et notis illustrav. J. Harduinus in usum Delphini. Par., Muguet, 1685, 4. 5 *Bde.*

Neue Rec. nach 8 Mss. und vielen alten Ausgg. Eine der seltnern und bessern Ausgg. der Suite *in us. Delph.*, welche von vielen der folgenden, obgleich vermehrtern, vorgezogen wird.

*17294. — historiae naturalis libri XXXVII, quos interpretatione et notis illustrav. J. Harduinus. Ed. II. emendatior et auctior. Par., Coustelier, 1723, f. 2 *Thle in* 3 *Bden mit KK.* *Auch gr. P.*

Die Mehrzahl der meist exeget. Zusätze dieser neuen Ausg. zeugt von Harduin's immer mehr zugenommenen Paradoxiensucht, welche nicht geeignet war, dieser Ausg. ein grosses Uebergewicht über die vorige, deren Format bequemer ist, zu verschaffen. Es sind dabei eine Karte und 11 Bll. Münzen. Die Exx. auf gr. P. sind nicht sehr selten. Ein Ex. auf Pg. 1190 fr. Vallière, und bei MCarthy für 900 fr. zurückerstanden und für 1200 fr. wieder ausgeboten. Harduin's Fehler sind gerügt in der *Lettre* 1—3 *d'un professeur de l'univ. de Paris* (J. Bt. L. Crevier) *sur le Pline du P. Hardouin.* *Par.*, 1725—27, 4.; vgl. *Mém. de Trévoux* 1726, Oct. p. 1904—21. Ein weniger schöner und sehr incorrecter Nachdruck der Hard. Ausg. ist *Par.* (*Bas.*), 1741, *f.* 3 Bde.

*17295. PLINIUS Secundus, *Cajus.* Historiae naturalis libri XXXVII. Acced. chrestomathia indicibus aliquot copiosissimis exposita curante J. Pt. Millero. Berol., Haude et Spener, 1766, 8. 5 *Bde.*
Sauberer Abdruck von Harduin's Text.

*17296. — historiae naturalis libri XXXVII. Quos recensuit et notis illustrav. Gbr. Brotier. Par., Barbou, 1779, gr. 12. 7 *Bde.* *Auch fein P.*
Diese werthvolle, saubere und sehr geschätzte Ausg., welche eine der seltnern der Barbouschen Suite ist, war blos Vorläufer einer grössern, welche Brotier als Pendant zu seinem Tacitus beabsichtigte. Seine handschriftlichen Sammlungen dazu in 6 Folianten, welche er seiner Familie zurückliess, sind jetzt, unbekannt wo? in fremden Händen, s. Chardon mélanges III, 61.

17297. — naturalis historia cum interpretatione et notis integris J. Harduini, itemque cum commentariis et adnotatt. Hermol. Barbari, Pintiani, Rhenani, Gelenii, Dalechampii, Scaligeri, Salmasii, Is. Vossii, J. F. Gronovii et varior. Recensuit varietatemque lectionis adjecit J. G. F. Franzius. Lps., Sommer, 1788—91, 8. 10 Bde (18 *Thl.*)
Harduin's Text liegt zum Grunde mit Angabe der Abweichungen von Gronovii Texte, und der Varianten. Ziemlich fleissig zusammengetragen, aber weder schön noch correct gedruckt. Den 10n Bd besorgte nach Franz Tode C. Ch. Wendler. Auf Schrp. sind nur 20—25 Exx. abgezogen.

17298. — historiae naturalis libri XXXVII. Ex rec. J. Harduini. Praemittitur notitia literaria. Accedit index. Biponti, 1783—84, 8. 5 *Bde* (3 *Thl.* 10 *gr.*)

17299. — in libros historiae naturalis praefatio, quae primum librum occupat, diligenter doctissimor. viror. judicio recognita, et in veram ac plane Plinianam lectionem restituta. Cracov., Mthi. Scharffenberg, 1527, 4.
Auch *ib.*, *id.*, 1529, 4.

*17300. — *Marini* BECICHEMI elegans et docta in Plinium praelectio. Ejusd. Plinii praefatio in libros historiae naturalis. Ejusd. collectanea in primum Plinii. N. Perotti commentariolus in eundem primum Plinii librum. Corn. Vitellii in eundem primum enarratiuncula. Lutet., Pt. Vidove, 1519, f.
Vgl. oben BECICHEMUS.

17301. — (*Ant.* FABRI) in praefationem naturalis historiae Plinii commentationes. Romae, Mazochius, 1510, 4.
S. von dieser Schrift *Nova miscell. Lips. VI*, 318.

17302. — in libros historiae naturalis praefatio ex emendat. Adr. Turnebi cum ejusd. notis. Par., Vascosanus, 1556, 4.

*17303. — historiae naturalis ad Titum imp. praefatio. Ex mss. et veteri editione recensuit et notis illustrav. D. Durandus. Lond., Gu. Innys, 1728, 8.
Von dieser ziemlich seltnen und kritisch wichtigen Ausg. findet man bald mehr bald minder vollständige Exx. (bald von 80, bald 92, bald 136 SS.), weil Durand nur nach und nach daran drucken liess. Anfangs füllte die Vorrede des Plin. nur 12 SS. in Cursiv; nachher aber fügte der Herausg. allmählich einen genauen Nachdruck derselben aus der Princeps, eine franz. Uebs. nebst Noten, und Bemerkk. über einige Stellen des Horatius dazu. Diese letztern Bemerkk. sind vom 19. Sept. 1734 datirt. Vgl. Barbier examen crit. des dictionn. histor. I, 280. Brunet sah ein solches vollständiges Ex. von 136 SS., welches auf dem Titel (durch Hinzufügung eines *X* mit der Feder) vom Jahre 1738 datirt und an desselben Durand's franz. Uebs. der Academica des Cicero von 1740 gebunden war.

*17304. — *Jac.* ZIEGLERI in Plinii de naturali historia librum II. commentarius. Item G. Collimitii et Jo. Vadiani in eundem secundum Plinii scholia quaedam. Bas., H. Petrus, 1531, kl. f.
Der Text des 2n Buchs ist dabei. Kritisch wichtig, und von Harduin nur flüchtig benutzt.

*17305. PLINIUS Secundus, *Cajus.* Liber II. de mundi historia cum commentariis Jac. Milichii, postremo ab autore recognitis et multis in locis auctis. Ff., Pt. Brubach, 1553 *od.* *63, 4.
Zuerst *Haganoae, Pt. Brubach*, 1535, 4. Von den Ausgg. s. (Beckmann) Vorrath kleiner Anmerkk. I, 17 ss. Melanchthon hatte viel Antheil an dieser Schrift, s. Strobel neue Beitrr. I, 166. Die letzte, blos durch Abtheilung in mehrere Abschnitte sich von der von 1563 unterscheidende hat den Titel: **Plinii liber II. de mundi historia cum commentario Jac. Milichii recognito, aucto et a mendis repurgato op. et stud. Bm. Schönbornii. Lpz., Steinman*, 1573, 4.

17306. — liber VII. naturalis historiae seorsim impressus et emendatus perquam diligenter (cura Jo. Vadiani). Viennae, J. Singrenius, 1515, 4.
Wiederholt *ib.*, *id.*, 1519, 4.

17307. — liber VII. per Gilb. Ducherium ad Hermol. Barbari et Beati Rhenani castigationes maximeque ad collationem veteris exemplaris Victorianorum restitutus. Par., Calvarin, 1527, 8.
So hat den Titel Panzer VIII, 107.

17308. — liber VIII. naturalis historiae. Seorsum impressus et emendatus perquam diligenter. Viennae, J. Singrenius, 1522, 4.

*17309. — naturalis historiae libri duo, IX. et XXXII. De aquatilium natura, et medicinis ex aquatilibus. Commentarii in librum priorem, ex omnibus fere tum graecis tum lat. authoribus collecti omniumque pene marium longa navigatione observati, Fr. Massario authore. (Acc. Ovidii halieutica). Par., Mch. Vascosanus, 1542, 4.
41 Bll. Text, u. dann 4 Bll. Vorst. u. 136 SS. Commentar. Letztrer erschien zuerst ohne den Text des Plin. mit folg. Titel: **Fr. Massarii in nonum Plinii de naturali historia librum castigatt. et annotatt. Bas., Froben*, 1537, 4. — S. auch OPPIANUS num. 15150.

*17310. — historiae naturalis libri IX. de aquatilium natura. Recensuit, variis lectt., propriis castigationibus amplissimisque commentariis instruxit Lr. Thdr. Gronovius. LB., Haak et Luchtmans, 1778, gr. 8.

17311. — naturalis historiae liber XXIX. medico commentario distinctus ac illustratus per Anselmum Ephorinum. Cracov., Hi. Vietor, 1530, 4.

*17312. — histoire naturelle de l'or et de l'argent, extraite de Pline, livre XXXIII. Avec le texte latin, corrigé sur les mss. de Vossius et sur la prém. édition, et éclairci par des remarques nouvelles, outre celles de J. F. Gronovius, et un poëme sur la chûte de l'homme et sur les ravages de l'or et de l'argent. Par D. Durand. Lond., Bowyer, 1729, f. *Auch gr. P.*

*17313. — histoire de la peinture ancienne, extraite de l'hist. nat. de Pline, liv. XXXV. Avec le texte latin, corrigé sur les mss. de Vossius et sur la prém. édit. de Venise, et éclairci par des remarques nouvelles (par D. Durand). Lond., Bowyer, 1725, f. *Auch gr. P.*
Ausser dem Titelkupfer muss sich S. 265 ein Kupfer finden. Es gibt ein von Durand selbst handschriftl. verbessertes und vermehrtes Ex. — Beide Werke sind geschätzt und selten. Ebenso wollte Durand 1725 eine *hist. de la sculpture* aus Plinius herausgeben, welche aber nicht erschienen ist.

*17314. — historia natural de Cayo Plinio Segundo. Traducida por Geronimo de Huerta y ampliada por el mismo, con escolios y anotaciones. T. I. Madr., L. Sanchez, 1624 (*neuer Tit.* ib., Gonçalez, 1629). T. II. ib., J. Gonçalez, 1629, f. 2 *Bde*, *mit Hschnn.*
Sehr seltne einzige Ausg. dieser geschätzten Uebs. Vorher erschien einzeln: *Libro nono de C. Plinio Seg. de la*

*historia natural de los pescados, trad. por Geron. de Huerta. Madr.*, 1603, 4.

17315. Plinius Secundus, *Cajus*. Historia naturale di C. Plinio Secondo tradocta di lingua latina in fiorentina per Cp. Landino. Ven., N. Janson (*sic*), 1476, gr. f.

415 Bll. (das 1e u. 60e weiss) mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Erste Ausg. dieser Uebs.; denn eine angebl. Röm. von 1473 ist ein Unding. Es gibt Exx., in welchen die Ueberschrift des 43n Cap. des 8n Buchs *Asine* (statt *Asini*) und der Schluss von Bl. 5 *a* des 10n Cap. im 28n Buche *et el terro di* (statt *et el terzo di*) hat. Man kennt folgg. Exx. auf Pg.: In der königl. Bibl. zu Paris (Dibdin tour II, 273), bei Lord Spencer (vorher bei Gaignat 790 fr., bei Vallière 780 fr., bei MCarthy für 605 fr. zurückerstanden und für 900 fr. wieder ausgeboten, worauf es an Spencer kam, s. Dibdin decam. III, 398), bei dem Herzog von Cassano-Serra (Dibdin decam. III, 396), bei Hrn. Coke zu Holkham in England (Bibl. Spenc. II, 262), in der königl. Bibl. zu Madrid, ein defectes bei Vallière für 360 fr.

Nicht gesucht sind die folgg. Ausgg.: *Ven., Ph. Venetus*, 1481, *f. Ven., Bm. de Zani, 12. Sept.* 1489, *f. Ven., Ubertino da Vercelli*, 1501, *f. Ven., Sessa*, 1511 od. *16 od. 34, *f.* **Ven., Tomm. de Ternengo*, 1534, 4. (nicht in 8.) Aber geschätzt ist die letzte Ausg. **corretta per Ant. Brucioli. Ven., Jolito*, 1543, 4., obgleich die angebliche Verbess. nur ein leeres Vorgeben ist.

17316. — historia naturale, nuovamente tradotta di latino in vulgare toscano per Ant. Brucioli. Ven., Aless. Brucioli, 1548, 4.

Einzige Ausg. dieser Uebs.

17317. — historia naturale, trad. per L. Domenichi. Ven., Giolito, 1561 (*neuer Tit.* 1562), 4.

Auch *Ven., Vidali*, 1573, 4. **Ven., Aless. Griffio*, 1580, 4. *Ven., Ricciardi*, 1603, 4. *Ven., Bizzardo*, 1613, 4.

*17318. — l'histoire du monde, collationnée et corrigée sur plusieurs vieux exemplaires latins, tant imprimez qu'escrits à la main, et enrichie d'annotations en marge. Le tout mis en franç. par Ant. du Pinet. Lyon, Cl. Senneton, 1566, f. 2 *Bde*.

Vorher *Lyon, Senneton*, 1562, *f.* 2 Bde. Auch *Lyon, Pensot*, 1581, *f.* 2 Bde. *Ed. III. Lyon, Tardif*, 1584, *f.* 2 Bde. **Ed. IV. Par., Adr. Beys*, 1608, *f.* 2 Bde. *Ed. V. Par., Drouart*, 1615, *f.* **Ed. VI. Par., Giffart*, 1622, *f.* 2 Bde. *Genève, Stoer*, 1625, 4.

*17319. — histoire naturelle trad. en franç. (par L. Poinsinet de Sivry), avec le texte latin rétabli d'après les meilleures leçons manuscrites; accompagnée de notes crit. pour l'éclaircissement du texte, et d'observations sur les connoissances des anciens comparées avec les découvertes des modernes. Par., Desaint, 1771—82, 4. 12 *Bde*.

Die Uebs. ist nicht geschätzt, aber die Noten von Guettard u. a. enthalten Gutes.

*17320. — histoire naturelle des animaux. Traduct. nouvelle avec le texte en regard, par P.. C.. B.. Gueroult. Par., Delance, an XI (1802), 8. 3 *Bde* (12 *fr.*)

Von demselben Uebs. hat man auch: *Morceaux extraits de l'hist. nat. de Pline, par Gueroult. Par.*, 1809, 8. 2 Bde (10 fr.) — *Traduction des 34, 35 et 36e livres de Pline l'ancien, avec des notes par Et. Falconet. Ed. II. Haye*, 1773, 8. 2 Bde. (Auch in Falconet's *oeuvres*.)

17321. — natürlicher History 5 Bücher (7s - 11s). Newlich durch H. von Eppendorff verteutscht. Strb., Hans Schott, 1543, f.

Auch *o. O.*, 1565, *f.* 256 SS. u. 2 Bll.

*17322. — Bücher vnd schrifften von der Natur, art vnd eigentschafft der Creaturen oder Geschöpffe Gottes . . . auss dem Latein verteutscht durch J. Heyden. Ff. a. M., Feyerabendt, 1565, f. *mit Hschnn.*

6 Bll. Vorst., 494 SS. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Erste Ausg. dieser Uebs., welche blos das 7e - 10e Buch ganz und einen Auszug des 11n enthält. Wiederholt *ib., id.*, 1571 u. 84, *f.* **Ff. a. M., J. Saur*, 1600, *f.* **ib., Bringer*, 1618, 4. **ib., Ant. Humme*, 1651, 4. sämmtlich mit Hschnn.

17323. Plinius Secundus, *Cajus*. Naturgeschichte, übs. von J. Dn. Denso. Rost. u. Greifsw., Röse, 1764—65, 4. 2 *Bde*. Plinian. Wörterbuch. ib., id., 1766, 4. (5 *Thl.* 12 *gr.*)

17324. — Naturgeschichte, übs. von Gf. Grosse. Ff. a. M., Hermann, 1781—88, 8. 12 *Bde* (6 *Thl.*)

*17325. — vyf Boecken, handelende van de Nature. Leeuwarden, Sybes, 1651, 8. *mit Hschnn.*

Vorher *Arnheim*, 1617, 4. und zuletzt **Amst., Mortcrre*, 1757, 8. mit KK.

17326. — Pliny's historie of the world, commonly called the naturall history of C. Plinius Secundus. Translat. into engl. by Philemon Holland. Lond., 1601 *od.* 34, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

17327. — *Fredenandi* Pintiani observatt. in loca obscura historiae naturalis Plinii. Salmanticae, 1544, f. *Vermehrt* *Antw., Nutius, 1547, 8.

*17328. — *Ant. Jos. a* Turre Rezzonico disquisitiones Plinianae, in quibus de utriusque Plinii patria, rebus gestis, scriptis, codicibus, editionibus atque interpretibus agitur. Parmae, Borsii fratres, 1763—67, f. 2 *Bde*.

Im 1n Bde muss sich vor S. 126 ein Portr. des Plinius, und vor der Dedic. des 2n Bdes ein andres Portr. finden. Ein 3r Bd, welcher *de interpretibus Plinii* handeln sollte, ist nicht erschienen. Das Werk enthält viel Gutes, ist aber unleidlich weitschweifig und in einem oft ungrammat. Style geschrieben. — Von einem Ms. von *Robert Canuti Crikeladensis defloratt. historiae natur. Plinii* s. Reimmanni bibl. hist. litt. p. 819 ss. S. auch *Hermol.* Barbarus, Guilandinus, Solinus.

17329. Plinius Secundus Caecilius, *Cajus*. Epistolar. libri VIII (curav. L. Carbo). *o. O. u. Drucker* (Ven., Valdarfer), 1471, gr. 4.

Erte Ausg. 121 (nach Dibdin 122) Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Das 1e Bl., welches oft fehlt, füllt ein Brief des Herausg., und die 1e Zeile der 1n Seite ist: *Lodouicus Carbo Sal. Plu. Dicit. Illustrissimo.* Bl. 2 *a* beginnt der Text und die 1e Zeile ist: *Caii Plinii Secundi Nouicomensis Oratoris.* Die Schlussschrift ist auf der Rückseite des letzten Bl. Für die griech. Stellen ist Raum gelassen.

17330. — epistolar. libri IX. *o. O. u. J.* (Romae, J. Schurener de Bopardia, *um* 1474), 4.

Mit 29 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die 1e Zeile ist: *C. Plinii secundi Veronensis Oratoris clarissimi.* Zu Ende steht: *Cai. Plinii Secundi Nepotis Epistolarum Liber explicit Finis. Laus Deo.* Dazu war in einem von Audiffredi (cat. Rom. edit. p. 164) gesehenen Ex. von einer gleichzeit. Hand hinzugefügt: 1. 4. 7. *IIIIo. Sedente Xysto. pon. max. eius anno Tertio: KL. Juniis. Romae: in hospitio sanctis de pixeto: if: Quinterniones XIIII. Cart. V. Papal:* Diese Ausg., in welcher die griech. Stellen ebenfalls fehlen, ist die erste, welche 9 Bücher enthält. Was aber in ihr und in denen von 1476 und 1490 das 9e Buch ist, ist in den spätern Ausgg. das 8e, und das 8e in den letztern das 9e.

17331. — epistolar. libri IX (ex recognit. Juniani Maji). Neap., Mthi. Moravus, m. Jul. 1476, kl. f.

108 Bll. mit 30 Zeilen und Sign. Auf der Rückseite des 1n Bl. (die Stirnseite ist weiss) steht ein Brief des Jun. Majus an Hi. Carrafia, und Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: De publicatione epistolarum. Die Schlussschrift ist auf der Stirnseite des letzten Bl.

17332. — epistolar. libri VIII. Mediol., Ph. Lavagnia, 4. cal. Mart. 1478, f.

*17333. PLINIUS Secundus Caecilius, *Cajus*. Epistolar. libri VIII. Tarvisii, J. Vercellius, 1483, 4.
92 Bll. (das 1e weiss) mit 33 Zeilen und der Sign. *a – m*.

17334. — epistolae, panegyricus et liber illustrium viror. Ven., 14. Jan. 1485, 4.

17335. — epistolar. libri IX. Romae, Euchar. Silber, 14. cal. Apr. 1490, kl. 4.
148 Bll. mit der Sign. *a – u*. Beginnt Bl. 1 *b* mit einem Briefe des Pomp. Laetus an Vasinus Gamberia. Nach der Schlussschrift sind 2 Bll. Errata und Lagenregister. Neue Rec. aus Mss., mit Ausfüllung der griech. Stellen.

17336. — epistolar. libri VIII, panegyricus et liber de viris illustribus. *o. O. u. J.* (Ven., Ant. Moretus, *um* 1495), 4.
108 Bll. (wovon 2 weiss) mit 38 Zeilen und der Sign. *a – n* und *A – C*. Auf der Stirnseite des letzten Bl. steht: *Marcelli Philoxeni ad Antonium Moretum Epigramma.* Auf jeden Fall blos Nachdruck eines frühern Textes.

17337. — epistolar. libri VIII, panegyricus et de viris illustribus liber. *o. O. u. J.*, 4.
Mit 38 Zeilen und der Sign. *a – o* und *A – B*, ohne Seitenzahl. Das 1e Bl. ist weiss, und Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: C. PLINII SECVNDI NOVOCOMENSIS ORATO. Auf der Rückseite von o 6 nach dem Panegyricus ist ein Inhaltsverzeichniss oder Titel des Buchs, worauf das *liber de viris illustr.* folgt. Es ist diess die Ausg., welche Ernesti irrig für die älteste hielt. Sein Ex., welches des *liber de viris illustr.* ermangelt, kaufte Rewiczky für 11 Thl. 16 gr. und ist jetzt in der Spencer'schen Bibl. (Bibl. Spenc. II, 268.) Ich glaube es zu Venedig von demselben Bernardinus Venetus um 1499 gedruckt, welcher um dieselbe Zeit auch die Panegyricos lieferte, s. PANEGYRICI num. 15744.
Eine angebliche Ausg. einer Auswahl von Briefen des Plin. *Ox., apud F. Corsellis*, 1469, 4. goth. ist blos eine Betrügerei und das Datum hinzugeschrieben. Der Druck gehört Rch. Pafraet zu Deventer an, und ist undatirt. Vgl. Dibdin bibl. Spenc. II, 271. Clement bibl. cur. IX, 380 *not.*

*17338. — epistole per Ph. Beroaldum correcte. Bon., Bd. Hectoris, 14. cal. Nov. 1498, 4.
140 Bll. mit der Sign. *a – s* und 27 Zeilen. Dazu gehören: *Plinii ad Trajanum et Trajani ad Plinium epistolae. Plinii panegyricus. Bon., Bd. Hectoris, 24. Jan.* 1502, 4.

17339. — epistolae per Ph. Beroaldum emendatae, et unus adjectus est liber (IX.) qui in aliis supra impressis minime continebatur: etiam ejusdem auctoris panegyricus et de viris illust. libellus. Ven., Albertin. Vercellensis, 20. Apr. 1501, 4.

*17340. — epistolar. libri IX. Libellus epistolar. ad Trajanum cum rescriptis ejusd. principis. Panegyricus Trajano dictus cum enarratt. J. Mar. Catanaei. Mediol., Alex. Minutianus, 14. cal. Febr. 1506, f.
2 Bll. Vorst., 228 gez. Bll. u. 6 Bll. Register und Druckfehler. Erste Ausg. dieses Commentars und selten, aber incorrect gedruckt. Wiederholt *Ven., fratres de Lisona*, 1510, *f.* Bisweilen nach der Aldine geändert ist *Ven., J. Rubeus*, 1519, *f.* und einige neue Aendd. hat *Par., *J. Bad. Ascensius*, 1533, *f.*

*17341. — epistolar. libri X. Ejusd. de viris illustribus. Suetonii de claris grammaticis et rhetorib. Julii Obsequentis prodigior. liber. Ven., Aldus et And. Asul., m. Nov. 1508, 8.
12 Bll. Vorst. (das letzte weiss), 525 SS. u. 1 Bl. Anker. Neue Rec. aus einem Ms. Ein von Beat. Rhenanus besorgter Nachdruck der Briefe nach Aldi Text *Arg., ex aedd. Schurer.*, 1514, 4. 4 u. 108 Bll.

17342. — epistolae, omnium quae hactenus prodiere purgatissimae. Ejusd. panegyricus Trajano dictus. Ejusd. de viris illustr. *etc.* Suetonii de claris grammat. et rhetorib. Junii (*sic*) Obsequentis prodigior. liber. Flor., Ph. Junta, m. Oct. 1515, 8.
Von J. Fr. Zeffus besorgt und selten vom Aldin. Texte abweichend.

*17343. PLINIUS Secundus Caecilius, *Cajus*. Epistolar. libri X *etc.* (*wie in num.* 17341). Ven., Aldus et And. Asul., m. Jun. 1518, 8.
28 Bll. Vorst. (die beiden letzten weiss), 525 SS. u. 1 Bl. Anker. Nachdruck der Ausg. von 1508 mit derselben Vorrede. Nachdrücke sind **Bas., Ant. Cratander*, 1521 od. 26, 8. *Antw., Vorstermann*, 1523, 8. *Lugd., Ant. Blanchard*, 1527, 8. *Par., Rb. Stephanus*, 1529, 8.

*17344. — epistolar. libri X ad exemplar ms. Rdf. Agricolae diligentissime recogniti. Panegyricus Trajano Caes. dictus. Et is ad vetustissimum exemplar emendatus. De viris illustribus. Suetonii liber de claris gramm. et rhet. Item Julii Obseq. prodigior. liber. Indices duo. Bas., And. Cratander, 1530, 8.
Aldi Text nach einem sehr guten Ms. verbessert von J. Sichard. Wiederholt **Antw., Mt. Caesar*, 1532, 8. *Bas., hered. And. Cratandri*, 1542, 8. Denselben Text haben auch **Lugd., Sb. Gryphius*, 1531 u. 39, 8. Aber einen häufig verbesserten Text hat *Lugd., Sb. Gryph.*, 1542, 8.

17345. — epistolar. libri X una cum ejusd. panegyrica oratione Trajano dicta: quae omnia J. Mar. Catanaei commentariis, hucusque depravatissime editis, nunc autem integritati suae restitutis, explicata sunt. Ejusd. de viris illustribus liber, Cr. Lycosthenis enarrationib. illustratus. Bas., Froben et Episcop., 1552, f.
Diese Ausg. ist correct und hat Eignes.

17346. — epistolae. Par., Richerius, 1588. *In Plinii epistolar. libros X notae et observatt. auctore Cl. Minoe. ib., id., 1588, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Selten. Vermehrt und mit Hinzufügung von Casauboni Noten *Par., Micard*, 1598, 12. *ib., Buon*, 1608, 12.

17347. — epistolar. libri IX. Ejusd. et Trajani epistolae amoebaeae. Ejusd. Plinii et Pacati, Mamertini, Nazarii panegyrici. Item Claudiani panegyrici. Adjunctae sunt Is. Casauboni notae in epist. Excud. H. Steph., 1591, 12.
Der Text ist (mehr in den Briefen, als im Paneg.) verbessert und Varianten andrer Ausgg. beigefügt. Auch **o. O.* (ap. eund.), 1604, 12. wovon blos neuer Titel ist **o. O.* (ap. eund.). 1606, 12.

*17348. — epistolar. libri X. Panegyricus Trajano dictus. Cum commentariis J. Mar. Catanaei. Multis epistolis cum illar. interpretatione adjectis. Adjecti sunt alii, ad alios Caesares, Panegyrici, ad fidem vetusti exemplaris emendati. Excud. P. Stephanus, 1600, 4.
12 Bll. Vorst., 646 SS., 18 Bll., 151 u. 168 SS. Enthält wenig Eignes. Wiederholt *Genev.*, 1625, 4. und *ib., Chouet*, 1645 u. *71, 4.

17349. — epistolar. libri X et panegyricus. Accedunt variantes lectt. LB., ex off. Elsevirior., 1640, 12.
12 Bll. Vorst., 414 SS. u. 14 Bll. Index. Die Seitenzahl springt von 289 auf 300. Correct und schön. Zu Ende ist eine Auswahl der besten Varianten beigefügt. Weniger schön sind die beiden folgg. Ausgg.

17350. — epistolae et panegyricus. Editio nova. M. Zuer. Boxhornius recensuit et passim emendav. LB., J. et Dn. Elsevier, 1653, 12.
12 Bll. Vorst., 404 SS. u. 14 Bll. Index. Neue Recognition des Textes, ohne Mss., übrigens in der Einrichtung des Drucks Seite für Seite mit der vorigen übereinstimmend. Mit ihr in gleichem Preise steht die unveränderte Wiederholung **Amst., ex off. Elzevir.*, 1659, 12., auf welche dieselbe Collation passt.

*17351. — epistolar. libri X. Notis integris Casauboni, Stephani, Barthii, Gruteri, Buchneri, Gronovii selectissimisque alior. illustrati et recensiti a J. Veenhusio. LB. et Rot., ex off. Hack., 1669, 8.
Eine der bessern Ausgg. *cum notis varior.*

*17352. Plinius Secundus Caecilius, *Cajus.* Epistolae ex rec. Jac. Thomasii, qui textum emendavit, varior. notas, et in his hactenus ineditas Csp. Barthii digessit, suas addidit. Hal., Hübner, 1686, 8.

Correcter ist die erste Ausg. *Lps.*, 1675, 8.

17353. — epistolae et panegyricus. Recens. et novis commentariis illustrav. Cp. Cellarius. Lps., 1693, 12.

Boxhorn's Text liegt zum Grunde. Wiederholt *Lps.*, 1700, *11 (sehr incorrect) u. *21, 12.

*17354. — epistolae et panegyricus cum variis lectt. et annotatt. Acc. vita Plinii ordine chronol. digesta (ed. Th. Hearne). Ox., th. Sheld., 1703, 8.

Cellarius Text, mit Benutzung von 3 Mss. und andern Collationen, nebst kurzen Noten.

17355. — epistolae. Lond., Tonson, 1722, 12.

Man hat diese Ausg. unrichtig Maittaire zugeschrieben. Weniger gut ist *London, Tonson*, 1741, 12.

*17356. — epistolar. libros X cum notis selectis varior. recensuerunt suisque animadversionib. illustrar. Gli. Cortius et P. Dn. Longolius. Amst., Janssonio-Waesbergii, 1734, 4.

Gute Ausg., soweit sie von Cortius herrührt, welcher bei dem ersten Drittel des 10n Buchs starb. Doch ist im ganzen Buche etwas Flüchtigkeit nicht zu verkennen, auch ist der dabei gebrauchte Apparat nicht vollständig genug.

*17357. — epistolae et panegyricus. Ed. nova. Recensuit et notis illustrav. J. N. Lallemand. Par., Desaint et Saillant, 1749, 12.

Diese saubere Ausg. enthält viel Gutes und Eignes. Nach 6 Pariser Mss. verbessert ist *Par., Barbou*, 1769, 12. wovon blos Nachdruck *ib.*, *id.*, 1788, 12.

*17358. — opera quae supersunt omnia. Ad fidem optimar. editt. diligenter expressa. Glasg., Rb. et And. Foulis, 1751, 12. 2 *Thle in* 3 *Bden.*

Zugleich auch *ib.*, *iid.*, 1751, kl. 4. (auch gr. P.)

17359. — epistolar. libri X. Ejusd. gratiar. actio sive panegyricus. Cum adnotatt. perpetuis J. Mthi. Gesneri. Ed. auctior et correctior. Lps., Fritsch, 1770, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

Vorher *Lps.*, 1739, 8.

17360. — epistolae et panegyricus. Accedunt alii panegyrici vett. Praemittitur notitia literaria. Biponti, 1789, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 2 *gr.*)

17361. — epistolar. libri X (ed. H. Homer). Lond., Ritchie, 1790, kl. 8. *Velp.*

Auch gr. P. Ungemein sauber und correct, und ziemlich selten, da sie auf Kosten des Herausg. gedruckt wurde.

17362. — epistolar. libri X. Recensuit notisque illustrav. Gli. Erdm. Gierig. Lps., Schwickert, 1800—2, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

17363. — epistolar. libri X et panegyricus ex rec. et cum adnotatt. perpetuis J. Mthi. Gesneri, quibus J. Mch. Heusingeri, J. Ch. Thph. Ernestii suasque notas addidit G. H. Schaefer. Lps., Fritsch, 1805, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*)

17364. — epistolae et panegyr. Recens. Gli. Erdm. Gierig. Lps., Göschen, 1806, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 18 *gr.*)

17365. — epistolar. libri. Ad fidem maxime codicis Pragensis collatis ceteris libris scriptis editisque recensuit, praefatione, vita auctoris, notis criticis instruxit Fr. N. Titze. Pragae, Krauss, 1820, 8. (2 *Thl.*)

*17366. — optimus princeps Trajanus (i. e. Plinii epistolar. liber X) a Cr. Rittershusio in lucem reproductus. Ambergae, Schönfeld, 1608, 8. Cr. Rittershusii liber commentarius in epp. Plinii et Trajani. ib., id., 1609, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

17367. — Plinii ad Lupercum epistola critica et apologetica; emendatior prodit, qua latina qua graeca. Par., Libert, 1613, 4.

*17368. Plinius Secundus Caecilius, *Cajus. Justi* Lipsii dissertatiuncula apud principes: item Plinii panegyricus liber Trajano dictus, cum ejusd. Lipsii perpetuo commentario. Ed. II. aucta et emendata. Antw., ex off. Plant., 1604, gr. 4.

Vorher *ib.*, *id.*, 1600, *gr.* 4. Auch in Lipsii opp. IV, 295 ss. und *Traj. ad Rhen.*, *Zyll*, 1652, 12. — Die frühern Ausgg. des Panegyr. s. oben unter Panegyrici.

*17369. — panegyricus liber. Denuo editus curante J. Frischmanno. Arg., Dietzel, 1635, 4.

Andere Exx., in welchen blos die Vorstücke verschieden sind, haben den Titel: **Panegyricus liber denuo editus. Nunc vero praeside Mthi. Berneggero ad publ. dissert. propositus a J. Jac. Stockher. ib.*, *id.*, 1635, 4.

*17370. — panegyricus ad emendatiss. codd. recensitus et in ordinem digestus a G. Csp. Kirchmaiero. Witt., Mevius, 1674 *od.* 89, 8.

K. brauchte keine Mss. und gab einen ganz gewöhnlichen Text.

17371. — panegyricus, cum annotatt. antehac ineditis Dm. Baudii. Iis accedunt commentarius Justi Lipsii, integrae notae Livinaei, Gruteri, Rittershusii ac selectae varior. LB., Hack, 1675, 8.

*17372. — panegyricus. Interpretatione et notis illustrav. Jac. de la Baune ad us. Delphini. Huic edit. adduntur quaedam notae selectiores varior. (Curav. Th. Parsell.) Lond., Bowyer, 1716, 8. *Auch gr. P.*

*17373. — panegyrique à Trajan en lat. et en franç. avec des remarques hist., crit. et morales par le comte Coardi de Quart. Turin, Mairesse, 1724 (*neuer Tit.* *Haye, Moetjens, 1726), f.

*17374. — panegyricus, cum notis integris Jureti *etc.* et selectis alior., curante J. Arntzenio, qui et suas adnotatt. adjecit. Acced. J. Masson vita Plinii, editio III. auctior. Amst., Janssonio-Waesbergii, 1738, 4.

*17375. — panegyricus, quem ex XII codd. mss. librisque collatis recensuit ac notis observationibusque item et numis aere exscriptis illustrav. Ch. Gli. Schwarz. Nrb., Lochner, 1746, 4.

Von ausgezeichnetem Werth. Auf Schrp. selten.

17376. — panegyricus. Recensuit notisque illustrav. Gli. Erdm. Gierig. Lps., Schwickert, 1796, 8. (1 *Thl.*) *Auch Schrp.*

17377. — *Hm.* Rayani Welsdalii commentarii in panegyricum Plinii Sec., nunc prim. in lucem editi et indice plenissimo illustrati. Lugd., Sb. Bm. Honoratus, 1554, 8.

17378. — panegirico del Plinio, su filosofia, politica, moral y economia, traducido del latin por Fr. Barreda. Madr., 1787, 4.

17379. — lettere, trad. in lingua ital. da Gi. Ant. Tedeschi. Roma, Salvioni, 1717, 4. *auch gr. P.* Panegirico fatto volgare dal C. G. U. M. (Cavalier Girol. Ubaldino Malavolti). Roma, Zanetti, 1628, 4. Panegirico volgarizzato da Gi. Agst. Lengueglia. Valenza, Sacco, 1657, 4. Ven., Pinelli, 1670 *od.* 86, 12. Panegirico trasportato nuovam. alla favella ital. (da Genesio Toderini). Ven., Pavini, 1688, 12. Panegirico trad. di latino in volgare (da Lu. Marcellotto). Ven., Zatta, 1760, 8.

17380. — lettres trad. par Bouchard. Par., Quinet, 1632, 8. *Lettres (trad. par Hippol. Jules Pilet de la Mesnardière). Par., Sommaville, 1643, 12. Oeuvres de L. de Sacy, contenant les lettres de Pline le jeune, le panégyrique de Trajan et un traité de l'amitié. Nouv. éd. revue et corrigée. Par., 1721 (*and. Exx.* *1722), 4. Lettres et panég. trad. par L. de Sacy. Par., Barbou, 1773 *u.* 72, 12. 3 *Bde.* ib., id., 1808, 12. 3 *Bde* (13 *fr.*, *fein P.* 18 *fr.*) *Oeuvres de Pline trad. par L. de Sacy. Par., Duprat-Duverger, 1808, 12. 2 *Bde.* *Panégyrique de Trajan par Pline Cecile Second (trad. par de la Mesnardière). Par., Sommaville, 1638, 4.

Panég. de Trajan, de la traduct. de Jaq. Esprit. Par., le Petit, 1677, 12.

17381. Plinius Secundus Caecilius, *Cajus.* Briefe in die deutsche Heldensprache übs. von J. Sartorius. Lpz., 1712, 8. Sämmtliche Briefe übs. u. mit Anmerkk. begleitet von E. A. Schmid. 3. Aufl. von F. Strack. Ff. a. M., Hermann, 1819, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*) Briefe übs. u. mit Anmerkk. von J. Ad. Schäfer. Erlang., Schubert, 1801—2, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*) Lobsagung zu zeitten er zu Rome das consulat ampte eingetreten: hat . . . vom heyligen Kayser Traiano . . . au-gesagt. Durch Dietr. von Pleningen getheutscht. Landshut, J. Weyssenburger, 1515, f. *Auch o. O.*, 1520, f. Lobrede auf den Kais. Trajanus, übs. mit Anmerkk. von Ch. Tob. Damm. Lpz., 1735, 8. Lobrede auf den Kais. Traj. aus dem Lat. übs. u. mit Anmerkk. begleitet von J. Ad. Schäfer. Ansbach, Haueisen, 1784, 8. (16 *gr.*) Lobrede auf den Trajan, aus dem Lat. übs. u. mit nöthigen Einleitt. u. Anmerkk. begleitet von D. L. Wigand. Lpz., Schwickert, 1796, 8. (18 *gr.*)

17382. — Epistles and Panegyric transl. into engl. by several hands and publish. with the life of Pliny by Henley. Lond., 1724, 8. 2 *Bde.* Letters, with occasional remarks by W. Melmoth. Lond., 1746 (*zuletzt* 1786), 8. 2 *Bde.* Letters, with observations on each letter, by J. Earl of Orrery. Lond., Vaillant, 1751, 4. 2 *Bde, u. öfter.* (*Sehr sauber* Lond., Suttaby, 1810, 18. *mit KK.*) Panegyric transl. by Rb. Stapylton. Oxf., 1644, 4. Address of thanks to a good prince, presented in the panegyric of Pliny upon Trajan, transl. by White Kennet. Lond., 1686, 8. Panegyric, rendred into engl. from the original by G. Smith. Lond., 1702, 8.

*17383. — Epistler, oversatte paa Dansk, ved Th. Schmidt. B. I. (1—4. Buch). Kbhvn., Glasing, 1754, 8. Försters Dyders Speyl i Trajano eller Plinii Panegyr. ved P.. Brinch. ib., 1704, 8.

17384. — *Gli. Erdm.* Gierig Leben, Charakter u. schriftstell. Werth des jüngern Plin. Dortm., Blothe, 1798, 8. (14 *gr.*) *J. Gli.* Kretssig de codicis membr. Plinii epistolas olim complexi fragmento. Annaeb., 1812, 4. *A.. C..* Haversaat (*Wern. C. L.* Ziegler) Vertheid. der Plinischen Briefe über die Christen, gegen die Einwendungen Semler's. Gött., Vandenhoek, 1788, 8. (8 *gr.*) **Ger. J.* Vossii in epistolam Plinii de Christianis et edicta Caesarum Romanor. adversus Christianos commentarius. Amst., Corn. Joannis, 1654, 12.

*17385. Plinius Valerianus. Medicina Plinii. Romae, St. Guilliretus, cal. Jul. 1509, f.

Erste Ausg. 125 Bll. mit der Sign. *A–x.* Herausgeber war Th. Pighinuccius. Von Albanus Torinus verbessert bei dem *Soranus. Bas.,* 1528, *f.* (s. oben Medici), und in den *Medicis antiq. lat. Ven.*, 1547, *f.* — **Justi Gf. Günzii ep. de auctore operis de re med., vulgo Plinio Valeriano adscripti. Lps.*, 1756, 4.

*17386. Plochirus. Poematium dramaticum, musar. et fortunae querimoniam continens. E graecis Plochiri Michaelis. Latine eodem genere versuum expressum a F. Morello. Acc. epigrammata quaedam e Graecis conversa ab eod. interprete. Lutet., F. Morellus, 1598, 8.

Griech. Text 8 SS. und lat. Uebs. ebenfalls 8 SS. Eine frühere Ausg. findet sich in: *J. Chrysostomi homilias II., una cum dramate lepido nec aspernabili Plochiri Michaelis, Gf. Tilmanno interprete. Par., Nivellius,* 1554, 12. Auch in *Maittaire miscellanea Graecor. carmina.*

*17387. Plot, *Rb.* Natural history of Oxfordshire. Oxf., 1677 *od.* *1705, f. *mit* 16 *KK.*

*17388. — natural history of Staffordshire. Oxf., 1686, f. *mit* 37 *KK.*

Iedes dieser beiden Werke wird in England ungefähr mit 5 Guin. u. auf gr. P. mit doppeltem Preise bezahlt.

*17388. Plotinus. Operum philosophicor. omnium libri LIV in sex enneades distributi, ex antiquiss. codicum fide nunc prim. graece editi, cum lat. Marsilii Ficini interpretat. et commentatione. Bas., ad Pernaeam Lecythum, 1580, f.

18 Bll. Vorst., 771 SS. und 22 Bll. Register und Druckerzeichen. Erste und einzige Ausg. der sämmtlichen Werke nach 4 Mss., deren Herausgeber unbekannt ist. Sie ist ziemlich selten, aber sehr incorrect gedruckt.

17389. — — Bas., L. Regis, 1615, f.

Dieselbe Ausg. wie die vorige, nur mit einem neuen Titel und mit 6 umgedruckten Bll.

17390. — liber de pulchritudine (gr. et lat.) Ad codicum fidem emendav., annotationem perpetuam, interjectis Dn. Wyttenbachii notis epistolamque ad eundem ac praeparationem cum ad hunc librum tum ad reliquos adjecit F. Creuzer. Accedunt anecdota graeca: Procli disp. de unitate et pulchritudine, Nicephori Nathanaelis antitheticus adversus Plotinum de anima, itemque lectiones Platonicae ex codd. mss. Heidelb., Mohr et Zimmer, 1814, 8. (3 *Thl.* 8 *gr.*, *Velp.* 5 *Thl.*)

*17391. — opera omnia lat., interprete Marsilio Ficino. Flor., Ant. Miscominus, nonis Maji 1492, f.

440 Bll. mit 45 Zeilen und der Sign. *a–uu.* Ausserdem noch zu Ende nach der Schlussschrift 2 Bll. ohne Sign.: *Emendatio in Plotinum.* Erste und schöne Ausg. dieser Uebs. Ein Ex. auf Pg. ist in der Magliab. Bibl. zu Florenz, ein zweites auf Pg. besass der Herzog von Cassano-Serra, ein drittes ist in der königl. Bibl. zu Paris (aus MCarthy für 1020 fr.), und ein viertes in der Laurentiana (s. Bandini cat. codd. lat. bibl. Laur. III, 195). Wiederholt **Salingiaci, Soter,* 1540, *f.* und *Bas., Pt. Perna,* 1559, *f.*

17392. — die Enneaden des Plotinus übs. mit Anmerkk. von J.. G.. V.. Engelhardt. 1. Abth. Erl., Palm, 1820, 8. (2 *Thl.*) Plotinus von der Natur, von der Betrachtung u. von dem Einen, mit einer Einleit. u. Anmerkk. von F. Creuzer, *in:* Daub u. Creuzer's Studien B. I.

17393. — concerning the beautiful, or a paraphrased translation from the greek of Plotinus. Ennead I. Book VI. By Th. Taylor. Lond., Payne, 1787, 8. (1 *sh.* 6 *d.*) Five books of Plotinus, viz. on felicity, on evil, on providence *etc.* transl. by Th. Taylor. Lond., 1794, 8. Select works of Plotin, with extracts from the treatise of Synesius on providence, by Th. Taylor. Lond., Black, 1817, 8. (18 *sh.*)

Ungeachtet des Titels steht in keiner Beziehung zu Plotinus: *G. Ant. Heigl die Plotin. Physik. Landsh.,* 1815, 8. (18 gr.)

17394. Ploucquet, *Gu. Gf.* Literatura medica digesta s. repertorium medicinae practicae, chirurgiae atque artis obstetriciae. Tubing., Cotta, 1808—9, gr. 4. 4 *Bde* (27 *Thl.* 12 *gr.*) Continuatio et supplem. I. ib., Osiander, 1814, gr. 4. (3 *Thl.* 8 *gr.*)

Diese zweite Ausg. ist bequemer zum Gebrauch als die frühere unter dem Titel: *Initia biblioth. medico-practicae et chirurg. realis. Tub., Cotta,* 1793—97, 4. 8 Bde (37 Thl. 8 gr.) *Supplem. ib.*, 1799—1803, 4. 4 Bde (18 Thl. 22 gr.)

*17395. Plukenet, *Ln.* Phytographia s. stirpium illustrium et minus cognitar. icones. Lond., 1691—96, kl. f. 3 *Bde mit* 328 *beziff. KK.* — Almagestum botanicum. Lond., 1696, kl. f. — Almagesti botanici mantissa. Lond., 1700, kl. f. *Kupf.* 329—350. — Amaltheum botanicum. Lond., 1705, kl. f. *Kupf.* 351—454.

Diese 4 Artikel bilden die Sammlung der Werke P's. In einigen Exx. dieser 1n Ausg., welche wegen der ersten Kupferabdrücke geschätzt ist, findet sich vor dem 1n Bde ein gedruckter Titel von 1720.

*17396. PLUKENET, *Ln.* Opera botanica. Lond., Davies, 1769, gr. 4. 6 *Thle in 4 Bden, mit denselb. KK.*
Diese Ausg. wird wegen der hinzugefügten Register geschätzt. Dazu noch: *P. Dt. Giseke index Linnaeanus in Pluk. opp. botanica. Hamb., Bohn, 1779, gr. 4.*

*17397. PLUMIER, *Charl.* Decription des plantes de l'Amérique avec leurs figures. Par., impr. roy., 1693, f. *mit* 108 *KK.*
Selten. Die ersten 50 KK. finden sich auch in seinem *traité des fougères.* Es gibt auch Exx. mit ill. KK. und Exx. mit der Jahrzahl 1713.

*17398. — nova plantar. Americanar. genera. Par., Boudot, 1703, 4. *mit* 40 *KK.*

*17399. — plantar. Americanar. fasciculi X, continentes plantas, quas olim C. Plumierius detexit eruitque, atque in insulis Antillis ipse depinxit. Has primum in lucem edid., descriptionib. et observationib., aeneisque tabulis illustrav. J. Burmannus. Amst., Schouten, 1755—60, f. 10 *Thle in 1 Bd, mit 1 Portr., 1 Hschn. u.* 262 *KK.*

17400. — filicetum Americanum s. filicum, polypodior., adiantor. *etc.* in America nascentium icones. Par., typ. reg., 1703, gr. f.
Dieses Werk enthält 222 KK. ohne Text, mit einem lat. Titel.

*17401. — traité des fougères de l'Amérique. Par., impr. roy., 1705, gr. f.
Seltner als die *plantes de l'Amér.*, bei denen es sich gewöhnlich findet. Gewöhnlich findet man in dieser Ausg. nur 172 KK. nebst Text, doch gibt es auch Exx., welche die 222 KK. der vorigen Ausg. enthalten.

17402. — l'art de tourner ou de faire en perfection toutes sortes d'ouvrages de tour. Par., 1749, f. *mit* 80 *KK.*
Weniger geschätzt ist die Ausg. **Lyon*, 1701, *f.*, welche nur 10 Theile (statt 12) und 60 KK. hat. Auch *Par.*, 1706, *f.* — Plumier's Mss. finden sich seit 1767 auf der königl. Bibl. zu Paris.

17403. PLUTARCH, the british, containing the lives of the most eminent persons of Great-Britain and Ireland, from the accession of Henry VIII. to the present time. New edit. re-arranged and enriched by Fr. Wrangham. Lond., 1816, 8. 6 *Bde* (3 *Pf.* 12 *sh.*)
Von den frühern Ausgg. ist gut *Lond.*, *Dilly*, 1791, 8. 8 Bde. Deutsch (von Hans E. von Teubern und P. G. Lindner), *Züllich.*, 1764—68, 8. 6 Bde (5 Thl.) Dazu ein 7r Bd (übs. von J. G. Ch. Fick). *ib.*, 1794, 8. (1 Thl. 14 gr.)

*17404. PLUTARCHUS. Opuscula LXXXXII (moralia, gr.) Ven., Aldus et And. Asul., m. Mart. 1509, f.
Erste, seltne und gesuchte Ausg. 8 (nicht 16) Bll. Vorst., 1050 SS. und 1 Bl. Anker. Demetrius Ducas hatte Antheil an dieser Ausg., welche nach Bessarion's Mss. veranstaltet wurde, aber sehr incorrect ist. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

*17405. — quae vocantur parallela. Hoc est vitae illustrium viror. graeci nominis ac latini, prout quaeque alteri convenire videbatur, digestae (gr.) Ven., Aldus et And. socer, m. Aug. 1519, f.
4 Bll. Vorst. (eins weiss), 345 gez. Bll. u. 1 Bl. Schlussschrift. Diese nach Mss. veranstaltete Ausg. ist zwar im Ganzen correcter und vollständiger als die Juntina von 1517, doch sind in der letztern einige Lesarten vorzüglicher als in der Aldine. Nach den von Reiske in der Vorrede zum 1n Theile seiner Ausg. S. XXIV angegebnen Gründen scheint es entweder zwei verschiedne Drucke der Aldine oder doch Exx. zu geben, in welchen einzelne Bogen umgedruckt und richtigere Lesarten an die Stelle verdorbner gesetzt worden sind. Indessen ist aller sorgfältigen Vergleichung ungeachtet eine Verschiedenheit in den Exx. ausser Bryan noch von niemand gefunden worden.
Beide obige Bde gehören übrigens zusammen, finden sich aber selten vereinigt.

*17406. PLUTARCHUS. Quae exstant opera, cum lat. interpretatione. Ex vetustis codd. plurima nunc prim. emendata sunt, ut ex H. Stephani annotatt. intelliges: quibus et suam quorundam libellor. interpretationem adjunxit. Aemylii Probi de vita excellentium imperator. liber. Excud. H. Stephanus, 1572, 8. 13 *Bde.*
Schöne, correcte und in guten Exx. sehr gesuchte Ausg. Die Eintheilung ist folgende: *Bd I—III.* Moralium T. 1—5. (16 SS. Vorst. u. 2101 SS. durchlaufende Seitenzahl). *Bd IV—VI.* Vitarum T. 1—5. (1925 SS.) *Bd VII—IX.* Opuscula varia ex diversor. interpretatt. T. 1—5. (nehml. 7r Bd 8 SS. Vorst. u. 751 SS., 8r Bd 685 SS., 9r Bd 695 u. 216 SS.) *Bd X—XII.* Vitae ex interpr. Cruserii T. 1—5. (nehml. 10r Bd 16 SS. Vorst. u. 506 SS., 11r Bd 552 SS., 12r Bd 621 SS. u. 66 ungez. Bll. Index). *Bd XIII.* Vitar. comparatar. appendix (467 SS.) Dieser letzte und wegen der Noten wichtigste Band fehlt oft, und dann ist der Preis des Exemplars um vieles geringer. Blos von den 6 Bden des griech. Texts kennt man ein Ex. auf gr. P. Neue, aber etwas eilfertige, Rec. aus Conjectur und fremden Collationen, und wie es scheint, ohne eigne Benutzung von Mss., in welcher eben so viel glücklich als unglücklich geändert ist. Der Aldinische Text liegt zum Grunde.

*17407. — quae exstant omnia, cum lat. interpr. Hm. Cruserii, Gu. Xylandri, et doctor. viror. notis, et libellis variantium lectionum ex mss. codd. collectarum et indicibus accuratis. Ff., And. Wechelii heredes, 1599, f. 2 *Bde.*
Der 1e Bd hat 12 Bll. Vorst., 1076 SS. Text, 114 SS. Noten u. 16 Bll. Index u. Druckerzeichen. Der 2e Bd (blos mit einem Schmuztitel) 4 Bll. Vorst., 1147 SS. Text, 56 u. 80 SS. Noten u. 17 Bll. Index. Stephani Text (bisweilen geändert), mit Beifügung von Varianten aus Mss. und frühern Ausgg., welche aber weder vollständig noch genau angegeben und ziemlich fehlerhaft gedruckt sind. Vorgesetzt ist *Lamprias de scriptis Plutarchi* (zuerst herausgegeben von D. Hoeschel **AV.*, *ad insigne pinus*, 1597, 4. 12 Bll.) Ein Ex. auf gr. P. 56 fr. Soubise.

*17408. — quae exstant omnia, cum lat. interpr. Hm. Cruserii, Gu. Xylandri. Acced. nunc prim. libellus ejusd. de fluvior. montiumque nominibus, cum vers. Maussaci et doctor. viror. notis, et libellis variantium lectionum ex mss. codd. collectar. et indicibus accuratis. Ff., in offic. Aubrior., 1620, f. 2 *Bde.*
Der 1e Bd hat 22 Bll. Vorst., 1076 SS. Text, 114 SS. Noten u. 16 Bll. Index. Der 2e Bd 4 Bll. Vorst., 1164 SS. Text, 72 u. 80 SS. Noten u. 17 Bll. Index. Blosse (doch wirklich neue) Wiederholung der vorigen Ausg., mit Beifügung des Buchs *de fluvior. etc. nominibus.*

*17409. — omnia quae exstant opera. Cum lat. interpr. Cruserii et Xylandri, et doctor. viror. notis, et libellis variantium lectionum ex mss. codd. collectar., et indicibus accuratiss. Ejusd. Plutarchi liber de fluvior. montiumque nominibus antehac non editus, cum vers. et notis Maussaci. Acc. nunc prim. Plutarchi vita a J. Rualdo collecta. Ejusd. Rualdi animadvv. ad insignia Plutarchi σφαλματα. Lut. Par., typis regiis, 1624, f. 2 *Bde. Auf gr. P. selten.*
Der 1e Bd hat 42 SS. Vorst. (zur Dedic. ein Kupfer), 1 Schmuztitel, 1076 SS. Text, 114 SS. Noten u. 22 Bll. Index. Dann *vita Plut.* mit 1 Schmuztitel, 150 SS. u. 4 Bll. Index. Der 2e Bd 4 Bll. Vorst. (zur Dedic. ein Portr.), 1163 SS. Text, 84 SS. Noten, 80 SS. *varr. lectt.* (bei welchen die Seitenzahl 1—12 fehlt), u. 24 Bll. Index. Diese gut gedruckte und von den Sammlern ziemlich gesuchte, aber nicht sehr correcte Ausg. ist Wiederholung der vorigen, mit welcher sie in den Seiten übereinstimmt, von welcher sie aber durch häufigere Aenderungen im Texte und in der Uebs. abweicht.

Es soll Exx. mit einem neuen Titel *LB.*, *Elzevier*, 1655 geben.

*17410. Plutarchus. Quae supersunt omnia, gr. et lat. Principibus ex editt. castigavit, virorumque doctor. suisque annotatt. instruxit J. Jac. Reiske. Lps., Georgi, 1774—82, 8. 12 *Bde* (40 *Thl.*)

Von Anfang herein neue Recognition des Textes (doch ohne Mss.) Aber Reiske starb noch vor Beendigung der Biographien, und der Verleger liess das Uebrige nach frühern Ausgg. abdrucken.

17411. — quae supersunt omnia (gr.), cum adnotatt. varior. adjectaque lectionis diversitate, op. J. G. Hutten. Tub., Cotta, 1791—1805, 8. 14 *Bde* (19 *Thl.*)

Nicht sehr correct. Zu ihr und zur vorigen kann man fügen: *A. Hm. L. Heeren de fontibus et auctoritate vitar. parallelar. Plutarchi commentatt. IV. Gött.*, *Dieterich*, 1820, 8. (18 *gr.*)

*17412. — paralellum (*sic*), vitae Romanor. et Graecor. Quadraginta nouem (gr.) Flor., Ph. Junta, 27. Aug. 1517, f.

544 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Erste Ausg. der Biographien, aus einem Ms. des Marcellus Vergilius abgedruckt, welcher auch den Druck geleitet zu haben scheint. Obwohl ziemlich fehlerhaft enthält sie doch viele gute Lesarten und Spuren des echten Textes, und ist über der Aldine und Stephan. Ausg. zu sehr vernachlässigt worden. Ihr ursprünglicher Ladenpreis war 2 Ducaten, s. J. Heumanni documenta litt. Altorf., 1758, 8. p. 524.

*17413. — quae vocantur parallela: hoc est, vitae illustrium viror. graeci nominis ac latini, accuratius quam antehac unquam digestae (gr., cum praef. Sim. Grynaei). Bas., J. Bebel, 1530, f.

4 Bll. Vorst. u. 569 gez. Bll. Aldi Text mit einigen Aenderungen aus Conjectur, wie es scheint.

*17414. — quae vocantur parallela, h. e. vitae illustrium viror. graeci nominis ac latini, accuratius quam antehac unquam digestae et castigatae (gr.) Bas., Froben et Episcop., 1560, f.

4 Bll. Vorst. u. 787 SS. Mit derselben Vorrede von Sim. Grynaeus.

*17415. — vitae parallelae cum singulis aliquot. Gr. et lat. Adduntur variantes lectt. ex mss. codd. veteres et novae, doctor. viror. notae et emendatt. et indd. accuratissimi. Recens. Agst. Bryanus. Lond., Tonson et Watts, 1729, gr. 4. 5 *Bde.*

Schöne Ausg. Text der Pariser von 1624 nebst den Varianten derselben und denen eines Ms. der Bibl. zu S. Germain und 5 Bodlej. Mss. Die Noten von Bryan und Moses de Soul, welcher nach B's Tode den 4n und 5n Bd besorgte, sind nicht ohne Werth. Aber für den Text selbst ist nichts geschehen. Blos der 1e Bd hat das Jahr 1729, die übrigen sind von 1723 und 1724 datirt. Exx. auf gr. P. gibt es nicht. Man fügt zu dieser Ausg. die *Apophthegmata* nach Maittaire's Ausg. (s. num. 17445).

17416. — vitar. parallelar. delectus, gr. et lat. cum variantibus lectt. et doctor. viror. notis. Dublinii, 1761, 8. 3 *Bde.*

Ein unbeschnittnes Ex. auf gr. P. 120 fr. MCarthy; übrigens von geringem Werthe.

*17417. — *βιοι παραλληλοι, οἱς προςετεθησαν σημειωσεις και των αὐτοσχεδιων ϛοχασμων περι της ἑλληνικης παιδειας και γλωσσης ἀκολουθια.* (Cura Diam. Coray). Par., Eberhart, 1809—15, 8. 6 *Bde mit KK.* (108 *fr.*)

Er hat keine Mss. gebraucht, aber manches nach Conjectur geändert. Die Noten sind meist kritisch. Es wurden 70 Exx. auf gr. P. abgezogen, von denen aber über 60 nach Griechenland geschickt wurden.

17418. — vitae parallelae, gr. ed. Gf. H. Schäfer. Lps., Tauchnitz, 1812, 12. 9 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*)

17419*a*. — Plutarchi Agesilaus et Xenophontis encomium Agesilai, in scholar. usum edid., notis et indice illustrav. Detlev. C. Gu. Baumgarten-Crusius. Lps., Fleischer, 1812, 8. (16 *gr.*)

17419*b*. Plutarchus. Alcibiades. Textum e codd. Paris. recognov. et perpetua annotat. instrux. J. C. F. Bähr. Heidelb., Groos, 1822, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

17420. — vitae parall. Alexandri et Caesaris. Commentarium adjec. F. Schmieder. Hal., Gebauer, 1804, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

17421. — Demosthenis et Ciceronis vitae parallelae nunc prim. separatim editae. Graeca recens., lat. reddidit, notis illustrav. Ph. Barton. Ox., typ. Clarendon., 1744, 8. *Auch gr. P.*

17422. — Demosthenes et Cicero. In usum juv. cum annotatt. varior., adjecta lectionis diversitate et indd. necessariis opera J. G. Hutten. Tub., Cotta, 1795, 8. (16 *gr.*)

17423. — Marius, Sulla, Lucullus et Sertorius. Recens., explicav., chronologia rer. memorabilium, indd. necessariis instrux. E. H. G. Leopold. Lps., Fritsch, 1795, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

17424. — vitae parall. Themistoclis et Camilli, Alexandri et Caesaris, ad opt. editt. expressae. Selectis varior. notis illustrav. C. H. Jördens. Ed. nova, cui ind. verbor. et nom. adjec. J. H. Ch. Barby. Berol., Vieweg, 1797, 8. (14 *gr.*)

17425. — Theseus et Romulus, Lycurgus et Numa Pompilius. Recens., explicav., indd. necessariis instruxit E. H. G. Leopold. Lps., Fritsch, 1789, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

17426. — vitae Timoleontis, Gracchor. et Bruti, animadversionib. instrux. F. Gu. Fabrici. Lps., Schwickert, 1812, 8. (16 *gr.*)

17427. — Timoleon, Philopömen, die beiden Gracchen u. Brutus, mit kurzen Anmerkk. u. einem Wörterverzeichn. von Gbr. Gf. Bredow. Altona, Hammerich, 1815, 8. (20 *gr.*)

*17428. — moralia opuscula, multis mendarum milibus expurgata (gr.) Bas., Froben et Episcop., 1542, f.

6 Bll. Vorst., 877 SS. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Correcterer Abdruck des Aldin. Textes, bisweilen von dem unbekannten Herausgeber aus Conjectur nicht unglücklich verbessert.

*17429. — varia scripta, quae moralia vulgo dicuntur. Multis mendar. millib. expurgata, indicib. locupletiss. instructa a Gu. Xylandro (gr.) Bas., Episcop., 1574, f.

4 Bll. Vorst., 679 SS. u. 22 Bll. Index. Werthvolle Ausg., aus einem Ms. und Conjectur häufig und glücklich verbessert. Nach Wyttenbach's Versicherung sehr selten, was sie wenigstens in Deutschland nicht ist.

*17430. — moralia, i. e. opera, exceptis vitis, reliqua. Graeca emendavit, notationem emendationum et latinam Xylandri interpretationem castigatam subjunxit, animadversiones explicandis rebus ac verbis, item indd. copiosos adjec. Dn. Wyttenbach. Ox., typ. Clarend., 1795—1800, gr. 4. 5 *Thle in* 6 *Bden* (14 *Pf.* 3 *sh.* 6 *d.*) Animadvv. T. I. II. ib., 1810—21, gr. 4. 2 *Bde* (4 *Pf.* 2 *sh.* 6 *d.*)

Von dieser schönen und wichtigen Ausg., welche noch nicht vollendet ist, eine gute Rec. in Edinb. review II, 216 ss. Exx. auf gr. P. gibt es eben so wenig, als von Bryan's Ausg. der Biographien, zu welcher man sie fügen kann.

17431. — (*derselbe Tit.*) Ox., typ. Clarend., 1795—1800, 8. 12 *Bde* (5 *Pf.* 2 *sh.*, *gr. P.* 8 *Pf.* 2 *sh.*) Animadvv. T. I. II. ib., 1810—21, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 10 *sh.*, *gr. P.* 2 *Pf.* 2 *sh.*)

Auf gr. P. sind nur 100 Exx. abgezogen. — Ein deutscher Nachdruck wurde *Lps.*, 1796, 8. angefangen.

17432. — varia scripta, quae moralia vulgo vocantur. Ed. stereot. Lps., Tauchnitz, 1820, 12. 6 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*)

*17433. Plutarchus. De liberor. educatione cum nova interpr. lat. et adnotatt. Ch. A. Heumanni. Editionem curav., Gu. Xylandri suasque observatt. addidit Jac. F. Heusinger. Lps., Müller, 1749, 8. (12 *gr.*)

Zuerst bei *Cebes* von 1500 (s. Cebes). Nach 3 Mss., mit guten Noten und einer neuen lat. Uebs. ist die Ausg. des Fr. Fabricius, *Antw.*, 1563, 8.

17434. — de liberis educandis liber. Acced. bina ejusd. Plutarchi et Marcelli Sidetae fragmenta (gr.) Cura J. Glo. Schneideri. Arg., Stein, 1775, 8. (12 *gr.*)

Schneider benutzte ein Augsburg. Ms.

17435. — de educatione liberor. liber, gr. lat. Varior. notas adjec. suasque animadvv. immiscuit Th. Edwards. Cbr., 1791, 8. (3 *sh.* 6 *d.*)

17436. — de pueror. educatione libellus. Emendav., explicav. Ch. Gf. Dn. Stein. Lps., Gabler, 1793, 8. (16 *gr.*)

*17437. — *βιβλιον πως δει τον νεον ποιηματων ἀκουειν, και Βασιλειου ὁμιλια προς νεους* cum interpr. Hug. Grotii. Variantes lectt. et notas adjec. J. Potter. Ox., th. Sheld., 1694, 8.

Eignes hat diese Ausg. wenig. Nach ihr ist die Ausg. *Glasg.*, *Foulis*, 1753, 8. Schätzbar und sehr selten ist die Ausg. von Xylander, *Bas.*, 1564, 8.

17438. — commentarius, quomodo adolescens poetas audire debeat gr. et lat. ex interpr. Xylandri. Recens., emendav. animadversionibusque illustrav. J. Tob. Krebs. Lps., Fritsch, 1779, 8. (14 *gr.*)

17439. — traité sur la manière de discerner un flatteur d'avec un ami, et le banquet des sept sages, dialogue du même auteur, revû et corrigé sur des mss. de la bibl. du roi, avec une version et des notes (par Fr. J. Gbr. de la Porte du Theil). Par., impr. roy., 1772, 8.

17440. — liber de discrimine amici et adulatoris. Graece primum seorsim edid., varietatem lectionis notavit, animadvv. Xylandri aliorumque ut et indicem vocum graecar. adjec. Ch. A. Krigel. Lps., Sommer, 1775, 8. (10 *gr.*) *Auch Schrp.*

17441. — de virtute et vitio; de fortuna; quemadmodum oporteat adolescentem poemata audire (gr.) Lut. Par., Gourmont, 1509, 4. 50 *Bll.*

Selten.

17442. — libellus de superstitione et Demosthenis oratio funebris in laudem Atheniensium, qui fortiter pro patria pugnando caesi sunt ad Chaeroneam, gr. et lat. cum integris notis Reiskii, Sallieri, Tayloris, Wolfii et Xylandri. Denuo recens., varias lectt. trium codd. mss. et suas animadvv. adjec. Ch. F. Matthaei. Mosq., 1778, 8.

17443. — apophthegmata regum et imperatorum, ac laconica (gr.) Lovan., Theodoric. Martinus, 1521, 4.

Selten und gesucht. Auch griech., *Par.*, *Motchius*, 1530, 8.

*17444. — apophthegmata graeca regum et ducum, philosophor. aliorumque quorundam; ex Plutarcho et Diog. Laertio cum lat. interpr. Excud. H. Stephanus, 1568, 12.

16 Bll. Vorst. u. 703 SS. Der Text ist bisweilen verbessert. Ein Ex. auf gelb P. 8 fr. 95 c. MCarthy.

17445. — apophthegmata regum et imperator. Apophthegmata Laconica. Antiqua Lacedaemonior. instituta. Apophthegmata Lacaenarum (gr. lat. ed. Mch. Maittaire). Lond., Darres, 1741, gr. 4.

Schön, aber hat nichts Eignes.

17446. — liber de regum atque imperator. scite dictis, quae apophthegmata nuncupantur (gr. lat.) Recens. et ornavit St. Pemberton. Ox., typ. Clarend., 1768, 8.

Schön und correct. Es ist ein Bodlej. Ms. benutzt. Auf gr P. selten.

17447. — instituta et excerpta apophthegmata laconica. Recens. Thph. Erdm. Gierig. Lps., Schwickert, 1779, 8. (6 *gr.*)

*17448. Plutarchus. De Iside et Oriside liber, gr. et angl. Graeca recens., emendav., commentario auxit, versionem novam angl. adjec. Sm. Squire. Access. Xylandri, Baxteri, Bentleji, Marklandi conjecturae et emendatt. Cbr., typ. acad., (1744), 8.

Zwar ohne Benutzung eines Ms., aber mit trefflichen krit. Bemerkk. von Bentley und Markland. Auf stark P. selten, aber ein gr. P. gibt es nicht.

17449. — de virtute morali libellus graecus. Ejusd. libelli translatio per And. Mth. Aquivivium. Commentarium ipsius in ejusd. libelli translationem. Index totius operis. Neap., Ant. de Fritziis, 1526, f.

Diese Ausg. ist Wyttenbach unbekannt geblieben.

*17450. — libellus de virtute morali (gr. lat.) cum explicatione praecipuor. locor. autore Jo. Camerario. *o. O. u. J.* (Lps., Voegelinus), 8.

17451. — de non irascendo et de curiositate (gr. lat.) Erasmo interprete. Bas., Froben, 1525, 8.

17452. — dialogus de cohibenda ira (gr.) Lovan., Rescius, 1531, 8.

17453. — de tranquillitate et securitate animi (gr.) Lovan., Rescius, 1531, 8.

17454. — *περι δυσωπιας και περι τυχης* (de vitiosa verecundia et de fortuna) gr. lat. cum animadvv. Reiskii, Salmasii et Xylandri. Varias lectt. codd. Mosquensium et suas animadvv. adjec. Ch. F. Matthaei. Acc. Plutarchi fragmenta quaedam. Mosq., 1777, 8.

17455. — liber de sera numinis vindicta, gr. lat. Acced. fragmentum eidem vindicatum apud Stobaeum. Recens., emendav., illustrav. Dn. Wyttenbach. LB., Luchtmans, 1772, 8.

Dagegen erschien: *Philellenis epist. crit. in Plutarchi libellum de sera numinis vindicta ex ed. Dn. Wyttenbachii.* o. O. u. J., (1772), 8.

*17456. — *περι των ἀρεσκοντων τοις φιλοσοφοις, φυσικων δογματων ἐπιτομης, βιβλια ε'.* Ejusd. operis addita est Gu. Budaei interpretatio lat. Bas., J. Hervag., 1531, 4. 166 *SS. u.* 1 *Bl.*

17457. — de placitis philosophor. libri V. Lat. reddidit, recensuit, adnotationibus, variantibus lectt., dissertationib. illustrav. Eduard. Corsinus. Flor., 1750, 4.

Mit Fleiss besorgt, ohne kritisch wichtig zu seyn.

17458. — de physicis philosophor. decretis libri V (gr.) Emendatiores edidit et lectionis varietatem adjec. Ch. Dn. Beck. Lps., Breitkopf, 1787, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

Mit Benutzung eines Moscauer Ms.

*17459. — de primo frigido (gr.) Par., Turnebus, 1552, 4. 21 *SS.*

17460. — sitne rationis aliqua in bestiis vis; tum utra animantium plus hujus habeant, terrestriane an aquatica, Plutarchi libellus, gr. lat. Sim. Grynaeo interprete. Bas., J. Bebel, 1534, 8.

*17461. — de fluvior. et montium nominibus, et de his quae in illis reperiuntur. Item Psellus de lapidum virtutibus. Omnia nunc prim. ex ms. gr. et lat. cum castigatt. et notis edita a Ph. Jac. Maussaco. Acc. J. Pistorii tract. de microcosmo. Tolosae, Bosc, 1618, 8.

Ziemlich selten, aber nicht die erste Ausg. Schon vorher bei *Arriani periplus. Bas.*, 1533, 4. Auch in Hudsoni geogr. vett. T. II. **De fluvior. montiumque nominibus et de iis, quae admirabilia in illis inveniuntur (lat.), Natale de Comitibus interprete. Bas., H. Petri*, 1560, 8.

17462. — fragmenta duo Plutarchi hucusque inedita, e codd. mss. musei Britann. (gr.) Lond., 1773, 8. 16 *SS.*

17463. — vitae parallelae a variis interpretibus latinae factae et a J. Ant. Campano collectae et editae. *o. O. u. J.* (Romae, U. Gallus, 1470), gr. f. 2 *Bde.*

Erste, sehr seltne und gut gedruckte Ausg. dieser Uebs. Mit 45 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. und mit leerem Raum für die griech. Stellen. Die Collation wird verschieden angegeben. Der 1e Bd hat nach Dibdin 293,

nach Fossi 294 (wovon das 260e weiss) Bll. Der 2e Bd nach Dibdin 294, nach Fossi 303 (wovon 142, 223, 263 u. 283 weiss) Bll. Brunet's nach dem Ex. in der königl. Bibl. zu Paris gemachte Collation ist: Der 1e Bd hat 308 Bll. (wovon 164, 248 u. 284 weiss), deren beide erste einen Brief des Campanus, ein Inhaltsverzeichniss und Gallus gewöhnliche Schlussschrift: *Anser Tarpeji custos Jovis* etc. enthalten. Der Bd schliesst Bl. 308 *a* in der 21n Zeile mit den Worten: *fastigium evasisse.* Der 2e Bd enthält 304 Bll. (wovon 142, 186, 224, 264 u. 284 weiss), beginnt Bl. 1 *a* Zeile 1: CVM PER MVLTA SINT LITTERARVM, und schliesst Bl. 304 *a* in der 26n Zeile mit den Worten: *ac sanctissimeq; reservavit.* Von diesen 3 Collationen lassen sich nur die von Dibdin und Fossi vereinigen, nach welchen beide Bde zusammen 592 bedruckte Bll. und 5 weisse (letztere von Dibdin nicht gezählt) hätten. Nach Brunet wären es 604 bedruckte und 8 weisse Bll.

Dass diese Ausg. vor 14. cal. Nov. 1471 (Nov. u. Dec. waren damals die beiden ersten Monate des Jahres) gedruckt sei, geht aus Philelfi Briefe von diesem Datum (Epp. lib. 54. ep. 6) hervor (s. auch Audiffredi catal. edd. Rom. p. 130). Der weitere Beweis kann hier nicht geführt werden.

*17464. PLUTARCHUS. Eaedem vitae. *o. O. u. J.*, gr. f. 2 *Bde.*

Diese Ausg., welche ein Nachdruck der vorigen ist, gehört der unbekannten (Cöllner) Officin mit dem sonderbaren *R* an. Mit 49 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl, und mit leerem Raum für die griech. Stellen. Der 1e Bd hat 274 Bll. beginnt Bl. 1 *a* Zeile 1: *AMPANVS Francisco Piccolominio Cardinali Senensi meo Salutem*, und schliesst Bl. 274 *b* in der 36n Zeile. Der 2e Bd hat 258 Bll., und schliesst Bl. 258 *a* in der 22n Zeile mit den Worten: *post Caroli mortem diligentissime ac Sanctissimeq; reservavit.*

17465. — eaedem vitae. Romae, Sweynheym et Pannarz, 1473, f.

Existirt diese Ausg. wirklich, was ich nicht zu bezweifeln wage, so muss sie von höchster Seltenheit seyn. Bis jetzt kennt man noch kein Ex.

*17466. — eaedem vitae. Ven., Jenson, 2. Jan. 1478, f. 2 *Bde.*

Mit 50 Zeilen und Sign. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: THESEI VITA PER LAPVM FLORENTINVM EX. In dieser Ausg. sind die von den Uebersetzern den einzelnen Biographien vorgesetzten Vorreden weggelassen, und die Uebersetzungen werden zum Theil Andern zugeschrieben. (Eine besondre Untersuchung über die wahren Uebersetzer jeder Biogr. an einem andern Orte.) Von den beiden Biographien des Homerus, welche die Princeps enthält, hat diese Ausg. nur die Plutarchische. Ein Ex. auf Pg. wurde in der Bibl. Dalmanniana im Haag 1723 p. 126. n. 1018 für 200 holl. fl. verkauft, blos der 1e Bd auf Pg. 560 fr. bei MCarthy, und ein Ex. beider Bde besitzt die königl. Bibl. zu Paris. — Ein Nachdruck dieser Ausg. ist *Ven., J. Rigar.*, 1491, *f.*

*17467. — opus, quod parallela et vitas appellant, Gu. Xylandro interprete, cum annotatt. ejusd. et indice copioso. Heidelb., Lucius, 1561, f.

Mit dem Aemilius Probus vermehrt **Ff.*, *Feyerabend*, 1580 od. 1600, *f.* mit Hschnn. Auch **ib.*, *id.*, 1592, 8. 5 Bde. **ib.*, *Saur*, 1606, 8. 5 Bde.

*17468. — vitae comparatae illustrium viror., Hm. Cruserio interprete. Acc. liber Aemylii Probi de vita excell. imperator. Bas., Th. Guarinus, 1564, f.

*17469. — opuscula quae quidem extant omnia (Moralia, lat.) Bas., And. Cratander, 1530, f.

*17470. — ethica s. moralia opera, quae de graecis in lat. conversa extabant, universa, a Jano Cornario nunc prim. recognita et novor. aliquot libror. translatione locupletata. Bas., Isingrinius, 1553, f.

*17471. PLUTARCHUS. Moralia, i. e. varii libri morales, historici *etc.* Omnes de graeca in lat. linguam transscripti, Gu. Xylandro interprete. Bas., Guarinus, 1570, f.

Auch **ib.*, *id.*, 1572, 8. 5 Bde.

17472. — opera ethica s. moralia, interprete Hm. Cruserio. Ff. a. M., Feyerabend, 1580, f.

Auch *Ff.*, 1605, *f.*

*17473. — de liberis educandis, Guarino Veron. interprete. Hieronymus de officiis liberor. erga parentes. Basilii M. de legendis gentilium libris oratio. Parmae, And. Portilia, 1472, 4.

40 Bll. mit 26 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: GVARINI VERONENSIS. Erster Druck zu Parma, und höchstselten.

17474. — apophthegmata per Fr. Philelphum e graeco in lat. translata. (Ven.), Vindelinus (de Spira), 1471, 4.

77 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

17475. — dicterie plutarchi. *o. O. u. J.* (Ultraj., Ketelaer), f. *goth.*

40 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt Bl. 1 *b* mit einer Tabula, und Bl. 40 *a* ist die Schlussschrift in 2 Zeilen, deren letzte Worte sind: *Feliciter expliciunt.* Diese Ausg. enthält dieselbe Uebs., wie der vorige Artikel.

17476. — de virtutibus mulierum traductio per Alamanum Ranutinum. Brix., Bonin. de Boniniis, 23. Mart. 1485, 4.

54 Bll. (das 1e weiss) mit der Sign. *a–d.*

*17477. — problemata, interpr. J. Pt. Lucensi. *o. O. u. J.*, 4.

66 Bll. mit der Sign. *a–h* u. 24 (nicht 23) Zeilen, ohne Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Calphurnius Marco Aurelio*, und Bl. 2 *a* beginnt die Schrift selbst. Bl. 66 *b* steht ein Distichon mit der Ueberschrift: *Calphurnius Brixiensis ad Dm. Siliprandum* und darunter eine Nachricht in Prosa: *Idem ad lectorem.* Siliprandus druckte zu Venedig um 1477. — Es gibt auch eine andere undatirte Ausg. in 4. mit Sign. u. 25 Zeilen, ohne Cust. u. Seitenzahl.

*17478. — de natura et effectionibus daemonum libelli II. (lat.) cum explicatt. et prooemio Jo. Camerarii. Lps., Steinmann, 1576, 8. *Auch* *Lps., Vögelin, *o. J.*, 8.

17479. — vidas de Plutarco traducidas de latin en romance por Alfonso de Palencia. Sevilla, Paulo de Colonia *etc.*, 2. Jul. 1491, f. 2 *Bde*, *goth.*

Erste ausserordentlich seltne Ausg. dieser Uebs., in 2 Coll. mit Seitenz. u. Sign.

*17480. — las vidas de los ilustres y excellentes varones griegos y romanos traduc. en Castellano por J. Castro de Salinas. Colonia y Anveres, Bircman, 1562, f.

Vorher *Argentina*, 1561, *f.*

17481. — morales traducidos de lengua griega en castellana por Diego Gracian. Salamanca, 1571, f. *Auch* Alcala, 1548, f.

17482. — apophthegmas, traduzidos de lengua griega in castellana por Diego Gracian. Alcala, Mig. de Eguia, 1533, 4.

17483. — prima parte delle vite de Plutarcho traducte per Bt. Alex. Jaconello de Riete. Aquila, Ad. de Rotwil, 16. Sept. 1482, f. 334 *Bll.*

Erste sehr seltne Ausg. dieser Uebs., welche nur 26 Biographien enthält. Mehr enthält auch nicht **Ven.*, *Rusconi*, 1518, 4. Der 2e Theil nach Giul. Bordone's Uebs. ist zuerst hinzugefügt in der ebenfalls sehr seltnen Ausg. *Ven.*, *d'Aristotile*, 1522, 4. 2 Bde. Wiederholt *Ven.*, *Bindoni*, 1529 od. 37, 8. 2 Bde.

17484. — vite de gli huomini illustri greci et romani, nuovam. trad. per L. Domenichi et altri, et diligentemente confrontate co' testi greci per Lu. Ghini. Ven., Giolito, 1566 (*neuer Tit.* 67 *u.* 68), 4. 2 *Bde.*

Diese Ausg. gehört in die *Collana*. Die erste Ausg. dieser Uebs. erschien *ib.*, *id.*, 1555, 4. 2 Bde. Ein Ex. auf blau P., der 1e Th. von 1560, der 2e von 1555, 15 fr. MCarthy. Gute Wiederholungen sind *Ven.*, *Valgrisi*, 1582 u. *87, 4. Von Fr. Sansovino übersehen ist **Ven.*, *Sansovino*, 1570, 4. Zuletzt *Verona*, *Ramanzini*, 1744, 4.

17485. Plutarchus. Vite degli huomini illustri greci et romani, trad. nuovam. da Fr. Sansovino. Ven., Valgrisi, 1564, 4. 2 *Bde.*

Einzige u. seltne Ausg. dieser eignen Uebs. von Sansovini.

17486. — vite volgarizzate da Girol. Pompei. Verona, Moroni, 1772—73, 4. 5 *Bde.*

Erste und wegen ihrer Correctheit geschätzte Ausg. dieser sehr beliebten Uebs. Auch *Mil.*, 1798, 8. 9 Bde. *Verona*, 1799, 8. 10 Bde. *Livorno*, 1811, 8. 7 Bde. *Padova*, 1816—18, 8. 15 Bde mit KK. *Fir.*, *Piatti*, 1822 ss., 8. — Uebersetzung des lat. Auszugs des Tibertus Dares ist: *Compendio delle vite del Plutarco. Fir.*, 1816, 8. 2 Bde.

17487. — opuscoli morali trad. in volgare da M. Ant. Gandino e da altri letterati. Ven., Prati, 1598 *od.* 1614, 4. 2 *Bde.* Ven., Combi, 1625, f.

17488. — opuscoli scelti trad. dal greco. Verona, 1783, 4.

17489. — opuscoli morali, trad. in italiana favella, ed in quest' ultima impressione da' infiniti errori corretti. Roma, Desideri, 1790, 4.

17490. — opuscoli morali, volgarizzate da Marcello Adriani il giovane. Fir., Piatti, 1819—20, 8. 5 *Bde.*

Aus einem Ms. der Riccardischen Bibl. herausgegeben.

*17491. — apoftemmi, trad. da Gi. Bn. Gualandi. Ven., Giolito, 1567 (*and. Exx.* 1565 *u.* 66), 4. — Dell' educazione de' figliuoli, trad. da Sb. Ciampi. Pistoja, 1806, 8. — Del tardo gastigo della divinità dialogo, trad. da Sb. Ciampi. Pistoja, 1805, 8. — Opuscolo come discernere il vero amico dall' adulatore, recato dalla greca nella ital. favella (da L. Valeriani Malvezzi). Roma, 1796, 8. — Ammaestramenti matrimoniali, volgarizz. e commentati da Gius. Ligi. Urbino, 1819, 8.

*17492. — les vies des hommes illustres grecs et romains, et les oeuvres morales et meslées de Plutarque, translatées de grec en franç. par Jac. Amyot. Par., Vascosan, 1567—74, 8. 13 *Bde.* Decade contenant les vies des empereurs Trajanus, Adrianus *etc.* extraites de plusieurs auteurs et mises en franç. par Ant. Allègre. ib., id., 1567, 8.

Sehr schöne und in guten Exx. gesuchte Ausg. Alle 14 Bde finden sich nicht häufig. Im 6n Bde der *vies* muss sich eine Abtheil. von 150 SS. (Hannibal's und Scipio's Leben von Charl. l'Ecluse übs) finden, deren Mangel den Preis sehr verringert. — Auch die schöne Ausg. *Par.*, *Vascosan*, 1565—75, *f.* 4 Thle in 2 Bden (auch gr. P.) ist geschätzt; wenig aber die spätern. Von der Ausg. *Par.*, *Bastien*, 1784, 8. 18 Bde, gibt es Exx. auf holl. P. und Exx. in 4.

17493. — oeuvres complettes, trad. du grec par Jac. Amyot, avec des notes et des observations de Gbr. Brotier et de J. Fr. Vauvilliers. Par., Cussac, 1783—87, 8. 22 *Bde mit KK.*

Auch auf gr. holl. P., auf fein P. in 4., und 12 Exx. auf Velp. in 4. Diese sehr sorgfältig veranstaltete Ausg. wird geschätzt. Eine neue mit Zusätzen und Verbesserungen von Et. Clavier vermehrte Ausg. *Par.*, *Cussac*, 1801—6, 8. 25 Bde mit KK. (150 fr., Velp. 500 fr., gr. P. 212 fr., gr. Velp in 4. 412 fr.) ist weniger schön. Von der letztern fügt man auch den 23n—25n Bd zur frühern als Ergänzung. Schöner gedruckt als die letztere, aber doch noch nicht so schön als die von 1783, ist *Par.*, *Didot*, 1818—20, 8. 25 Bde (jeder Bd 5 fr., Velp. 10 fr. Subscr. Preis).

17494. — oeuvres morales, trad. en franç. par Dm. Ricard. Par., 1783—94, 12. 17 *Bde* (42 *fr.*) Les vies des hommes illustres, trad. par Ricard. Par., an 7 (1798)—1803, 12. 13 *Bde* (36 *fr.* 50 *c.*)

Eine gelungene und denen zu empfehlende Uebs., welche keine Freunde des altfranz. Styls des Amyot sind.

17495. Plutarchus. Les vies des hommes illustres grecs et romains, comparées l'une avec l'autre, translatées de grec en franç. par Jac. Amyot. Par., Mch. de Vascosan, 1559, f. 2 *Bde.*

Ein Ex. auf Pg., ein wahres typograph. Meisterstück, 900 fr. Vallière und 1000 fr. MCarthy. — Eine frühere Uebs. ist: **Vyes de huict excellens et renommez personnaiges Grecz et Romains*, *transl. en franç. par G. de Selue. Par.*, *Vascosan*, 1543, *f. Par.*, *le Preux*, 1547, 8. **Lyon*, *de Tournes*, 1548, 16.

*17496. — les vies des hommes illustres, revues sur les Mss. et trad. en franç., avec des remarq. hist. et crit. et le supplément des comparaisons, qui ont été perdues. Par And. Dacier. Par., Clousier, 1721—34, 4. 9 *Bde. Auch *gr. P. u. sehr gr. P. in* kl. fol.

Exx. ohne den 9n Bd (*vies omises par Plut.*, *trad. de l'angl. de Th. Rowe par Fr. Bellanger*) verlieren ein Drittel am Preise. Vom 9n Bde gibt es zwar Exx. auf gr. P., aber keine auf sehr gr. P. Geschätzt sind auch **Amst.*, 1724—34 od. *ib.*, 1735, 12. 10 Bde. Mit August's und Tiber. Leben von Delaroche ist vermehrt *Par.*, *Duprat-Duverger*, 1811, 18. 15 Bde mit 65 in Kupf. gest. Medaillons (57 fr. 50 c., in 12. 48 fr., Velp. in 12. 120 fr.)

17497. — dialogue de Plutarque sur la musique, trad. du grec par J. Pt. Burette, avec des remarques. Par., impr. roy., 1735, 4.

Von diesem besondern Abdrucke soll es blos 12 Exx. geben. Die Abhandlungen, aus denen diese Schrift entstand, stehen in den Mém. de l'ac. des inscr. T. 8, 10, 13, 15, 17.

17498. — Plutarchus Teutsch. Von dem Leben vnd Ritterlichen geschichten, der aller Durchleuchtigsten Griechen vnd Römern, Alexandri M., Julii Caes., C. Marii, Pyrrhi, Demetrii, M. Antonii, Photionis vnd Catonis Utic. Augsp., H. Steiner, 1534, f.

Diese seltne erste deutsche Uebs. ist von Hi. Boner, enthält aber nur 8 Biographien, welche das letzte Buch der folg. Ausg. bilden.

*17499. — von den Leben vnd Ritterlichen thaten, der allerdurchleuchtigstē männer, Griechen vnd Römer. Durch Hi. Boner auss Latein inn Teutsch verwendt. Colmar, Bm. Grüninger, 1541 (*neuer Tit.* *1547), f.

*17500. — von den Historien, Leben, handlungen u. ritterlichen thaten, der mannlichsten Helden u. herrlichsten Männern, so vorzeiten under den Römern u. Griechen gegrünet haben. Durch Gu. Xylandrum angefangen u. durch Jonas Löchinger vollendet. Ff. a. M., Feyerabend, 1580, f.

Eigentlich blos die wenig geänderte Boner'sche Uebs. Auch **Ff. a. M.*, 1616, *f.* — Von geringem Werthe sind die Uebss. von J. Cp. Kind **Lpz.*, 1745—54, 8. 8 Bde, und von Glo. Bd. von Schirach, *Helmst. u. Lpz.*, 1776—80, 8. 8 Bde.

17501. — vergleichende Lebensbeschreibb. aus dem Griech. von J. F. Sal. Kaltwasser. Magdeb., Keil, 1799—1806, 8. 10 *Bde* (11 *Thl.* 12 *gr.*) — Biographien der berühmtesten Griechen u. Römer. Wien, Bauer, 1812, 8. 4 *Bde* (3 *Thl.*) — Timoleon, Philopömen, die beiden Gracchen u. Brutus, übs. von Gbr. Gf. Bredow. Altona, Hammerich, 1807, 8. (18 *gr.*) — Themistocles u. Camillus, Alexander u. Jul. Caesar, übs. von demselb. Bresl. u. Lpz., Korn, 1814, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) — Lykurg u. seine Gesetzgebung, übs. aus Plutarch u. mit Anmerkk. begleit. von A. Wettengel. Lpz., Cnobloch, 1811, 8. (12 *gr.*) — Perikles, mit Anmerkk. übs. von J. G. Kunisch. Bresl., Max, 1818, 8. (10 *gr.*)

17502. Plutarchus. Auserlesene (moral.) Schriften, übs. von Fel. Nüscheler. Zür., 1768—74, 8. 4 *Bde* (2 *Thl.* 4 *gr.*) — Moral. Abhandlungen, übs. von J. F. Sal. Kaltwasser. Ff. a. M., Hermann, 1783—1800, 8. 9 *Bde* (9 *Thl.*) — Guter Sitten einvndzweintzig Bücher. Durch Mch. Herr newlich verteutscht. Strb., Hans Schott, 1535, f. — *Tugendspiegel der Hoch vnd weltweisen vonn löblichen guten Sitten vnd Wandel. XXI Bücher mancherley weisser Lehren vnd Vnterweisung aus Plutarcho Durch H. von Eppendorf verteutscht. (Strb.), 1551, f. — *Das philosophische Ehezuchtbüchlein, oder der Vernunfftgemässen Naturgescheiden Ehezucht, sampt der Kinderzucht aus Plutarchi Ehegebotten *etc.* verteutscht durch J. Fischarten genandt Mentzer. Strb., 1578 *od.* 97, 8. *mit Hschnn.* — *Plutarchi vnnd anderer Kurtz weise vnd höfliche Sprüch (Apophthegmen), durch H. von Eppendorf vss dem Latin in Teutsch verdollmetscht. Strb., Hans Schott, 1534, f. — Abhandlung über die Erziehung der Kinder, aus dem Griech. übs. u. mit vielen Anmerkk. versehen von J. Glo. Steinert. Lpz., Sommer, 1795, 8. (8 *gr.*)

*17503. — the lives of the noble Grecians and Romans, translat. out of greek into french by Jam. Amiot, and out of french into engl. by Th. North. Lond., Alott, 1631, f.

Vorher *Lond.*, *Vautrollier*, 1579, *f.* *Lond.*, *Whigt*, 1595, *f.* Auch *Lond.*, 1657 u. 76, *f.*

17504. — lives transl. from the greek (by several hands), with notes explanatory and critical from Dacier and others. Lond., Tonson, 1758, 8. 6 *Bde.*

Zuerst *Lond.*, 1683, 8. 5 Bde. Zu der Ausg. **Lond.*, 1727, 8. 8 Bde fügt man: **The lives of several ancient and illustrious men, omitted by Plutarch, by Th. Rowe. Lond.*, 1728, 8.

17505. — lives, transl. from the original greek, with notes critical and historical, by J. and W. Langhorne. Ed. V. Lond., Dilly, 1792, 8. 6 *Bde. Auch gr. P.* — New edit. by Fr. Wrangham. Lond., 1813, 8. 6 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*) *Auch* 8 *Bde in* 12. (1 *Pf.* 16 *sh.*)

*17506. — morals, transl. from the greek by several hands (Morgan, Creech, Baxter *etc.*) Ed. V. Lond., Taylor, 1718, 8. 5 *Bde.*

Zuerst *Lond.*, 1684, 8. 5 Bde. Eine frühere Uebs. von Philem. Holland, *Lond.*, 1603 od. 57, *f.* — *Treatise upon the distinction between a friend and a flatterer, with remarks, by Th. Northmore. Lond.*, 1795, 8.

*17507. — leven der doorluchtige Griecken ende Romeynen, door A. V. Z. V. N. Delft, 1644, f. *Auch* Amst., 1644, f. — Levens van doorluchtige Grieken en Romeinen onderling vergeleeken. Uit het Grieksch geheel op nieuw vertaald en met zeer vele Aanteekeningen opgehelderd door Ev. Wassenbergh en H. Bosscha. Amst., Allart, 1789—1810, gr. 8. 13 *Bde* (59 *fl.* 9 *st.*) — Rådslag om Barnatucktan, öfversat af N. H. D. (N. Dal.) Sth., 1738, 8.

Das Buch von der Erziehung böhm. übs. von Jac. Krupsky, *Prag*, 1609, 8. Die Apophthegmen ungrisch übs. von J. Lethenyei 1785.

17508. — *C.* Haitingeri animadvv. in Plutarchum, *in:* Acta philologor. Monac. III, 121—136. *G. H.* Moseri lectionum Plutarchear. specimen, *in:* F. Creuzeri meletem. e disciplina antiquitatis II, 30—70. *J. Cp.* Held annotatt. crit. in Plut. vitas parall., *in:* Acta philol. Monac. II, 23—96. *Alb.* Lion commentatio de ordine, quo Plut. vitas scripserit. Gött., Brose, 1820, 8. (6 *gr.*) *Ph. C.* Hess obss. crit. in Plut. vitam Timoleontis. Ff. a. M., Brönner, 1818, 8. (20 *gr.*) *Gf.* Faehse progr. observatt. crit. in Plut. opera moralia et in Hesychii lexicon. Lps., 1820, 4.

17509. Pluvinel, *Ant.* Maneige royal, où l'on peut remarquer le défaut et la perfection du chevalier en tous les exercices de cet art (publié par J.. D.. Peyrol). Le tout gravé et représenté en grandes figures en taille-douce par Crispian de Pas. Par., Cl. Cramoisy, (1623), quer fol.

Originalausg. mit dem Texte in 2 Columnen, und mit 63 grossen KK., einem Kupfertitel, und den Portrr. von Ludwig XIII und Pluvinel. Der gedruckte Titel fehlt bisweilen. Auf einem Theile der KK. sind gewöhnlich die Namen der vorgestellten Personen angegeben; doch finden sich auch Abdrücke vor der Schrift. Peyrol, der diese Ausg. nach Pluvinel's Tode besorgte, verstümmelte sie willkürlich: doch wird sie wegen der KK. gesucht.

*17510. Pluvinel, *Ant.* Maneige royal, où l'on peut remarquer le défaut et la perfection du chevalier en tous les exercices de cet art (publié par J.. D.. Peyrol). Le tout gravé et représenté en grandes figures en taille-douce par Crispian de Pas. Par., aux frais de Crispian de Pas et se vend chez Gu. le Noir, 1624, f.

Der Text ist in auslauf. Zeilen und die KK. sind zusammengeschlagen. Die letzte *1* der Jahrzahl ist mit der Feder hinzugefügt. Diese Ausg. ist wohlfeiler als die vorige. Schlechte Copien dieser KK. hat die französisch-deutsche Ausg. *Brunsvic*, *Müller*, (1626), *f.*

*17511. — instruction du roy en l'exercice de monter à cheval (publ. par René de Menou). Par., Nivelle, 1625, f. *mit KK. von Crisp. de Pas dem jüng.*

Diese Ausg. ist als die eigentliche erste zu betrachten, weil sie die erste nach dem Ms. des Vfs. gemachte ist. Man hat auch die Originalkupfer von Crisp. de Pas mit dem Kupfertitel und den 2 Portraits des *Maneige roy.* hinzugefügt. Ueberdiess findet man hier die Portrr. von Roger de Bellegarde und René Menou. Es gibt Exx. auf gr. starkes P. Aber die ersten Abdrücke der KK. enthält diese Ausg. nicht, wie einige sagen, da die Platten schon zum *Maneige roy.* gebraucht worden waren.

Wohlfeiler ist die Ausg. *Par.*, *Rocolet*, 1627 (mit einem Kupfertitel von 1629), *gr. f.*, deren Vorstücke in den Exx. bisweilen verschieden angeordnet sind. Mit einer deutschen Uebs. vermehrt ist **Par.*, *Macé Ruette*, 1629, *gr. f.* mit KK. Aber weit unter der Originalausg. steht die zu **Amst.*, 1666, *f.* mit KK.

17512. — — (en franç. et en allem.) Ff. a. M., Erasm. Kempffer, 1628, kl. f. *mit KK.*

Die KK. dieser Ausg. sind von Mth. Merian nach denen von Crisp. de Pas gestochen und nicht weniger schön, als die Originale. Dieselben Platten brauchte man auch zu der französisch-deutschen Ausg. **Ff. a. M.*, *Merians Erben*, 1670, *f.*

17513. Poça, *And. de.* De la antigua lengua, poblaciones y comarcas de las Españas, en que de paso se tocan algunas cosas de Cantabria. Bilbao, Mares, 1587, 4.

17514. Pococke, *Ed.* Theological works, containing his porta Mosis and engl. commentaries on Hosea, Joel, Micha and Malachi, by Ln. Twells. Lond., 1740, f. 2 *Bde.*

S. auch Abi *Jaafar*, und Abulfeda num. 36.

*17515. Pococke, *Rch.* A description of the East and some other countries. Lond., Bowyer, 1743—45, gr. f. 3 *Thle in* 2 *Bden mit* 76 *u.* 103 *KK.*

Ein sehr gelehrtes und gesuchtes Werk. Von geringem Werthe und ohne KK. ist die franz. Uebs. (von la Flotte) *Par.*, *Costard*, 1772—73, 12. 6 Bde. Besser ist die deutsche Uebs. von J. F. Breyer mit Anmm. von J. Ch. Dn. Schreber, *Erl.*, *Walther*, 1771—73 od. 91, 4. 3 Bde mit KK. (12 Thl.)

17516. — Rch. Pococke et Jerem. Milles inscriptionum antiquar. graecar. et latinar. liber ac numismatum Ptolemaeor. *etc.* in Aegypto cusor. e scriniis britannicis catalogus. (Lond.), 1752, f.

17517. Podesta, *J. Bt.* Cursus grammaticus linguar. orientalium, arabicae scilicet, persicae et turcicae. Viennae Austr., (1686)—1703, 4. 3 *Bde.*

Der 3e Bd findet sich sehr selten. Der 1e ist undatirt, aber um 1686 erschienen. Der 2e ist von 1691.

17518. Podio, *Gu. de.* Ars musicorum. Valentiae, Pt. Hagembach et Ln. Hutus, XI. Apr. 1495, 4.

Sehr selten.

*17519. Poellnitz, *Charl. L. de.* Lettres et mémoires. Amst., Changuion, 1737, 12. 5 *Bde.*

Interessant. Pöllnitz selbst erklärte in den Hamburger freyen Urtheilen und Nachrichten 1744 S. 735, dass er blos die zu Amsterd. 1735 bei Changuion erschienene Ausg. für echt erkenne, dass aber die kürzlich bei Lehndert in Amsterd. herausgekommene durch Zusätze eines Fremden entstellt sei.

Poema la muger feliz s. Almeida.

17520. Poemas lyricos de hum natural de Lisboa. Lisb., 1787, 8. 2 *Bde* (600 *rees*).

17521. Poemata didascalica nunc prim. vel edita vel collecta (a Fr. Oudin). Par., Mercier, 1749, 12. 3 *Bde.*

Eine sorgfältig gemachte und gesuchte Sammlung, deren Druck der Abbé Olivet leitete. Von der neuen Ausg. *Par.*, *Delalain*, 1815, 12. 5 Bde (15 fr.) enthält der 5e Bd lauter neue Stücke und wird daher auch einzeln verkauft.

17522. Poemata selecta Italor., qui latine scripserunt, iterum in lucem data, una cum alior. Italor. operibus, accurante Alex. Pope. Lond., Knapton, 1740, kl. 8. 2 *Bde.*

*17523. Poemata septem illustrium viror., Alex. Pollini, Aug. Favorti, Fd. de Fürstenberg *etc.* poemata. Ed. auctior. Amst., Dn. Elzevir, 1672, 8.

Auf gr. P. sehr selten (240 fr. MCarthy). Vorher **Antw.*, 1662, 8.

Poemata moralia s. Auctores VIII. — Angl. s. Popham. — de corr. eccl. statu s. Flacius.

17524. Poemetti italiani della società letteraria di Torino. Torino, Morano, 1797, 12. 12 *Bde.*

17525. Poemetti ed altre versioni metriche italiane di diversi autori. Par., Renouard, 1801, 12.

Von diesem mit einer ungemein kleinen und saubern Schrift gedruckten Buche gibt es 4 Exx. auf Pg. und 5 auf rosenfarb. Papier.

Poems s. Pinkerton in der Note.

17526. Poesie di alcuni antichi rimatori Toscani. Roma, Francesi, 1774, 8.

Diese von Pt. Ant. Serassi besorgte Sammlung ungedr. Gedichte von Guido Cavalcanti, Cino da Pistoja, Piero dalle Vigne, Ser Lapo Gianni, Buonaggiunta Urbiciani und Maestro Rinuccino steht in den *Anecdotis litt. ex mss. codd. erutis. Vol. III. Rom.*, 1774, 8., es wurden aber auch einige wenige Exx. einzeln abgezogen. Ein Ex. auf gr. P. besass Graf Melzi zu Mailand.

17527. Poesie di eccellenti autori toscani per far ridere le brigate. Gelopoli, 1760, 8. 6 *Thlr.*

Enthält Gedichte von P. Fr. Carli, Girol. Gigli, Fr. Baldovini, Gi. della Casa u. a.

17528. Poesie drammatiche rusticali. Scelte ed illustrate con note da Giul. Ferrario. Mil., 1812, 8. *mit KK.*

17529. Poesie di sentimento. Mantova, 1808—10, 12. 5 *Bde.*

17530. Poesie scelti dopo il Petrarca. Bergamo, 1757, 12. 2 *Bde.*

*17531. Poesies du roi de Navarre (Thibault) avec des notes et un glossaire français (par Levêque de la Ravallière). Par., 1742, kl. 8. 2 *Bde mit KK.*

Eine interessante und sehr gesuchte Sammlung.

17532. Poesies. Anciennes poésies françaises tirées du manuscrit 2253 de la biblioth. Harleyenne au musée britannique (par Fr. Cohen). Lond., Shakspeare-press, 1818, 4.

Es wurden nur wenige Exx. gedruckt.

17533. Poesies satyriques du XVIII. siècle (par Sautreau). Lond., 1782, 18. 2 *Bde.*

Exx., in denen sich T. II. p. 225—28 finden, sind selten und gesucht. Vgl. auch Chardon mélanges III, 283 sq.

*17534. Poesies facecieuses par les beaux esprits de ce temps. *o. O.*, 1668 *od.* *72, 12.

Von dieser Sammlung s. Freytag's Nachrr. S. 214.

17535. Poesis. Picta poesis. Lugd., Bonhomme, 1552, kl. 8.

Dieses Werk von Bm. Aneau ist wegen seiner saubern Hschnn. gesucht. Vermehrt *Lugd.*, *Bonhomme*, 1556, 16. und **Lugd.*, 1564, 16. beide mit Hschnn. Französ. unter dem Titel: *L'imagination poetique de Bm. Aneau. Lyon*, *Bonhomme*, 1552, 8. *ib.*, 1566, 16. beide mit Hschnn.

Poesis philos. s. Etienne num. 6979.

*17536. Poetae. 1) *Graeci veteres.* Poetae graeci principes heroici carminis, et alii nonnulli. Fragmenta aliorum. Excud. H. Stephanus, 1566, f.

Eine sehr wichtige, gesuchte und gut gedruckte Sammlung, welche von den meisten Dichtern eine neue Recension enthält. 20 SS. Vorr., LXX SS. Herodoti vita Homeri etc., 781 SS. Homerus, 1 weiss. Bl., LVII SS. Noten, 489 SS. übrige Dichter. Gute Exx. sind selten, aber höchstselten Exx. auf gr. P. Von letztern ist wegen seiner Grösse (14 franz. Zoll 2 Lin. Höhe u. 8 Zoll 10 Lin. Breite) das ehemalige de Thou'sche Ex. (in de Cotte's Auct. mit 845 fr. und in der von Caillard mit 1000 fr. bezahlt, jetzt in der königl. Bibl. zu Paris) berühmt; doch ist Spencer's Ex. um einen Achtelzoll höher. Didot's mit 725 fr. bezahltes Ex. war einen halben Zoll kleiner, als das Spencer'sche.

*17537. — poetae graeci veteres carminis heroici scriptores, qui extant omnes. Apposita est e regione lat. interpretatio. Notae item et variae lectt. margini adscriptae. Cura et recensione Jac. Lectii. Acc. et index rer. et verbor. Aurel. Allobr., sumpt. Caldorianae societatis (excud. Pt. de la Rouiere), 1606, f.

11 Bll. Vorst., 759 u. 624 SS. u. 23 Bll. Index.

*17538. — poetae graeci vett. tragici, comici, lyrici, epigrammatarii. Additis fragmentis ex probatis authoribus collectis, nunc prim. gr. et lat. in unum redacti corpus. Col. Allobr., Pt. de la Rouiere, 1614, f.

6 Bll. Vorst., 1022 u. 755 SS. Diese beiden zusammengehörigen Sammlungen sind weder schön gedruckt noch von eigenthümlichem innerm Gehalt. Gute Exx. sind selten.

*17539. — poetae minores graeci (XXIV). A Radulpho Wintertono recogniti. Cbr., Buck, 1655, 8.

Von dieser öfter gedruckten Sammlung wird die Ausg. *Cbr.*, *Buck*, 1652, 8. als die schönste und correcteste, und die *ib.*, 1684, 8. für die ältere Suite der Ausgg. *cum notis varior.* gesucht.

17540. — poetae minores graeci. Praecipua lectionis varietate et indd. locupletissimis instruxit Th. Gaisford. Ox., typ. Clarend., 1814—21, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 7 *sh.*)

Auf gr. P. nur 50 Exx.

17541. — poetae bucolici graeci s. Theocriti, Bionis et Moschi quae supersunt. Cum notis varior. et suis edid. Th. Briggs. Cbr., typis acad., 1821, 8. (13 *sh.*)

S. auch Theocritus.

17542. — *τα σωζομενα των ἐλεγειακων και τινων των λυρικων ποιητων. Προστιθενται και σχολια τινα* (gr.) Ox., th. Sheld., 1759, 8.

Sauber und nicht häufig vorkommend.

17543. — lyricor. graecor. fragmenta dithyrambica. Editionis specimen a G. Burges, *in:* Classical journ. XXIV, 367 ss.

Andere Sammlungen griech. Lyriker s. unter Carminum u. Pindarus num. 16854—57, 59, 61 u. 62.

17544. — *σκολια* h. e. carmina convivalia Graecor., metris suis restituta et animadvv. illustrata. Edid. C. D. Ilgen. Jen., Cröker, 1798, 8. (1 *Thl.*)

Poetae graeci tragici s. Aeschylus num. 197 u. Tragoe-

DIAE. — comici s. HERTEL. — gnomici s. GNOMAE. — philosophici s. ETIENNE num. 6979. — georgici s. GEORGICA. — varii s. CARMINA num. 5541 u. ANTHOLOGIA.

*17545. POETAE. 2) *Latini veteres.* Poetae latini minores. Cum integris doctor. viror. notis et quorundam excerptis, curante Pt. Burmanno, qui et suas adjec. adnotatt. Leidae, Wishoff, 1731, 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Geschätzte Sammlung. Sie enthält zwei Dichter (Seren. Sammonicus u. Vindicianus), welche nicht im Wernsdorf stehen.

17546. — poetae latini minores, ex. edit. Pt. Burmanni fideliter expressi. Glasg., Rb. et And. Foulis, 1752, 8.

Sauber und nicht oft vorkommender Abdruck des blossen Texts der vorigen Ausg.

17547. — poetae latini minores, curante J. Ch. Wernsdorf. Altenb., Richter, 1780—98, 8. 6 *Thle in* 10 *Bden.* (12 *Thl.*) *Auch Schrp.*

Eine sehr interessante und mit grossem Fleisse und Belesenheit besorgte Sammlung, in welcher namentlich auch die literar. und bibliogr. Einleitungen von ausgezeichnetem Werthe sind. Ausser den in der Burmann'schen Sammlung stehenden Dichtern (mit Ausnahme des Sammonicus und Vindicianus) findet man hier viele andere, welche sämmtlich hier neu und kritisch bearbeitet worden sind. In allen Exx. auf Schrp. sind die ersten Bogen des T. V. P. II. auf gewöhnlichem Druckp.

Grössere Sammlungen alter lat. Dichter s. unter CORPUS, CHORUS, MAITTAIRE und COLLECTIO *Pisaur.* — Sammlungen kleinerer Gedichte und Fragmente s. unter ANTHOLOGIA *vett. lat. epigr.*, ETIENNE num. 6987 und EPIGRAMMATA.

17548. — poetae scenici latinor. Collatis codd. mss. aliisque spectatae fidei libris rec. F. H. Bothe. Vol. I. Plautus. P. I. II. Halberst., Vogler, 1821, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*) *Wird fortges.*

*17549. — *Pt.* SCRIVERII collectanea vett. tragicor., aliorumque fragmenta, et circa ipsa notae breves. Quibus acced. castigatt. et notae Ger. J. Vossii. LB., Maire, 1620, 8.

56 Bll. Vorst., 190 SS. u. 1 Bl. Dann Vossii Noten 5 Bll. u. 192 SS.

17550. — poetar. vett. latinor. et recentiorum quorundam carmina sententiosa. Collegit, disposuit, emendav., notis prior. editor. partim integris partim selectis illustrav. J. Cr. Orellius. T. I. P. Syri mimi et alior. sententiae cum Laberii prologo et fragmentis moralibus. Lps., Fleischer, 1822, 8. (2 *Thl.*)

*17551. — poetae tres egregii nunc prim. in lucem editi. Gratii de venatione lib. I. Ovidii halieuticon liber acephalus. Nemesiani cynegeticon lib. I. Ejusd. carmen bucolicum. Calphurnii bucolica. Adriani Cardinalis venatio. Ven., hered. Ald. Manutii et And. soceri, m. Febr. 1534, 8.

6 Bll. Vorst. u. 47 gez. Bll. (wobei aber die Zahl 11 übersprungen.) Diese seltne Ausg., in welcher Gratianus, Nemesianus und das Fragment des Ovidius zum erstenmale erschienen, wurde von G. Logus besorgt. Ein Ex. auf Pg. (16 Pf. 5 sh. bei Pinelli) besitzt Lord Spencer; vielleicht dasselbe, welches in Dn. Heinsii Auction p 90. num. 255 nur mit 2 holl. fl. 15 st. bezahlt wurde. Ein incorrecter Nachdruck (*AV.*), *H. Steyner*, 1554, 8. und ziemlich sauber *Lugd., Sb. Gryph.*, 1537, 8.

*17552. — venatici et bucolici poetae latini, Gratius, Nemesianus, Calpurnius, commentariis luculentis explanati. Addita fragmenta Vestricii Spurinnae scriptoris nunquam hactenus publicati (edente Csp. Barthio.) Hanov., in bibliopolio Willeriano, 1613, 8.

Selten. Dazu gehört: *Mth. Lagi vindiciae nominis Barthiani et poetar. venaticor. Gratii et Nemesiani adversus Janum Vlitium. Lps.*, 1659, 4.

*17553. POETAE. 2) *Latini veteres. Jani* VLITII venatio nov-antiqua. (LB.), ex off. Elzevir., 1645, 12.

12 Bll. Vorst., 491 SS., 8 Bll. Index u. Errata.

*17554. — autores rei venaticae antiqui cum commentariis Jani Vlitii. LB., ap. Elsevirios, 1653, 12.

12 Bll. Vorst., 491 SS., 6 Bll. Index u. Errata u. 48 SS. *curae secundae.* Die 491 SS. des Buchs selbst sind in dieser und der vorigen Ausg. von Einem Drucke; nur die Vor- und Nachstücke beider Ausgg. sind verschieden. Die *curae secundae* geben der von 1653 den Vorrang.

*17555. — poetae latini rei venaticae scriptores et bucolici antiqui. Videlicet Gratii atque Nemesiani cynegeticon, halieuticon et de aucupio. Cum notis integris Csp. Barthii, Jani Vlitii, Th. Johnson, Ed. Brucei. Acced. Mth. Lagi dispunctio notar. Vlitii, et Caji libellus de canibus britannicis. Itidem bucolica Nemesiani et Calpurnii, cum notis integris Rb. Titii, Hug. Martelli, Csp. Barthii, Vlitii et commentario Diomedis Guidalotti et Badii Ascensii. Quibus nunc prim. acced. Ger. Kempheri obsérvatt. in tres priores Calpurnii eclogas. LB., Langerak, 1728, 4. *Auf gr. P. selten.*

Diese Ausg., welche Rb. Bruce und Sigeb. Havercamp besorgten, wurde durch die oben erwähnte Burmannische Sammlung, welche jedoch nicht alle Noten dieser von 1728 enthält, ziemlich entbehrlich gemacht. Doch wird sie von den Sammlern noch immer gesucht.

S. auch BUCOLICA und ECLOGAE. — Poetae satyr. s. BOXHORN. — morales s. AUCTORES VIII. — S. auch PRIAPEJA.

*17556. POETAE. 3) *Ecclesiastici.* Poetae graeci Christiani, una cum Homericis centonibus ex SS. Patrum operibus collecti et utraque lingua seorsim editi. Lut. Par., Cl. Chapelet, 1609, 8.

*17557. — Prudentii poetae opera. Cantica Joannis Damasceni. Cosmae Hierosol. cantica XIII. Cantica Marci episc. Idrontis in magnum sabbatum. Canticum Theophanis in annuntiationem (gr. lat.) Ven., Aldus, m. Jan. 1501, 4. — Sedulii carmina. Juvenci de evangelica historia libri IV. Aratoris historiae apostolicae libri II. Probae Falconiae cento ex Virgilio. Homerocentra. Opusculum ad annuntiationem b. virg. Lactantii de resurrectione elegia *etc.* Ven., Aldus, m. Jan. 1501, 4. 2 *Bde.*

Sehr seltne und kostbare Sammlung. Der 1e Bd hat 8 Bll. Vorst., dann Prudentius mit der Sign. *ff* bis *yy* (jede zu 8 Bll., doch haben *hh* u. *yy* jede 10 Bll.), *Prosperi Aquit. epigrammata* auf 22 Bll. (das 22e weiss) mit der Sign. *hh*-*kk*, endlich die griech. Gedichte des J. Damascenus etc. 30 Bll. griech. Text mit der Sign. 1—4 u. 34 Bll. lat. Uebs. mit der Sign. *a*-*d*. (Die lat. Uebs. ist so gedruckt, dass sie zwischen den griech. Text eingeschaltet werden kann, daher in manchen Exx. die Uebs., in andern der griech. Text fehlt.) Die Schlussschrift ist zu Ende des Prudentius.

Der 2e Bd enthält 8 Bll. Vorst. (Aldi Vorrede ist vom Juni 1502 datirt), Sedulius 28 Bll. mit der Sign. *a*-*d*, Juvencus 50 Bll. mit der Sign. *e*-*k*, Arator etc. 60 Bll. mit der Sign. *aa*-*hh* (Bl. 60 *a* ist die Schlussschrift), *Vita Martini et Nicolai* 72 Bll. mit der Sign. *A*-*K*, Homerocentra etc. 56 Bll. griech. Text mit der Sign. *aa*-*ee* u. 40 Bll. lat. Uebs. mit der Sign. *aaaa*-*eeee* (ebenfalls so gedruckt, dass sie zwischen den griech. Text eingeschaltet werden kann).

Man legt auch *Gregorii Naz. carmina* von 1504 (s. GREGORIUS) zu diesen beiden Bden.

*17558. — poetar. vett. ecclesiasticor. opera christiana et operum fragmenta, stud. G. Fabricii. Bas., Oporinus, 1564, gr. 4.

F. erlaubte sich aus ascet. und dogmat. Befangenheit willkürliche Aenderungen und Auslassungen der mit dem protestant. Lehrbegriff streitenden Stellen.

*17559. POETAE. 3) *Ecclesiastici.* Poetae christiani: Prudentius, Juvencus, Dracontius, Sedulius, edente Faustino Arevalo. Romae, 1788—94, 4. 5 *Bde.*

S. von diesen schätzbaren Ausgg. die einzelnen Artikel.

*17560. POETAE. 4) *Latini recentiores.* Poetae tres elegantissimi, emendati et aucti. Mch. Marullus. Hi. Angerianus. J. Secundus. Par., Duval, 1582, 12.

S. auch AMOENITATES, ANALECTA, CARMINA, CORPUS, DELICIAE, FLACIUS, LUSUS, MUSAE, PARNASSUS, POEMATA.

*17561. (POETES anciens français.) Poesies de Gu. Coquillart. Par., Coustelier, 1723. de Gu. Cretin. 1723. de J. Marot. 1723. de Fr. Villon. 1723. de Racan. 1724, 2 *Bde.* de Martial d'Auvergne. 1724, 2 *Bde.* La legende de Pt. Faifeu par Bourdigne. 1723. La farce de Pt. Pathelin. 1723. *Zusammen* 10 *Bde in* kl. 8.

Von sämmtlichen 10 Bden gibt es Exx. auf Pg. Lenglet Dufresnoy nennt in seiner Ausg. der Arrêts des Martial (Amst., 1731, 8. p. XXV) die Ausg. der Gedichte des Martial „*publiée par un petit étourdi, qui suivoit toujours mauvais conseil, c'est-à-dire ses propres lumières, dans les belles, mais très-mauvaises et très-fautives éditions, qu'il donnoit de nos anciens poëtes, dont il prétendoit sans doute augmenter plutôt les fautes que renouveller les impressions.*" Die 2 Bde von Racan sind selten.

Man kann dazu legen: **Poesies ou chansons du roi de Navarre* (*Thibault*). *Par., Guerin*, 1742, 8. 2 Bde, u. **La danse aux aveugles* (*par Pt. Michault*) *Lille*, 1748, 8.

POETEVINRIE s. GENTE.

17562. POETI del primo secolo. Fir., 1816, 8. 2 *Bde, Velp.* (25 *paoli.*)

17563. POETI. Collezione de' poeti classici italiani. Pisa, 1814, 18. 17 *Bde mit Portrr.*

Schöne Ausg. — S. auch COLLEZIONE und PARNASSO.

17564. POETICAL register. Lond., 1801—14, 8. 8 *Bde* (4 *Pf.* 16 *sh.*)

POETRIAE s. CARMINA und WOLF.

17565. POETS of Great-Britain, from Chaucer to Churchill, Bell's edition. Edinb., 1777—82, 18. 109 *Bde mit KK.*

Diese sauber gedruckte Sammlung enthält: Chaucer, 14 *Bde.* — Spencer, 8 *Bde.* — Donne, 3 *Bde.* — Waller, 2 *Bde.* — Milton, 4 *Bde.* — Butler, 3 *Bde.* — Derham. — Cowley, 4 *Bde.* — Dryden, 3 *Bde.* — Roscommon. — Cunningham. — King, 2 *Bde.* — Prior, 3 *Bde.* — Lansdown. — Pomfret. — Swift, 4 *Bde.* — Congreve. — Addison. — Rowe. — Watts, 7 *Bde.* — J. Philips and Smith. — Parnell, 2 *Bde.* — Garth. — Hughes, 2 *Bde.* — Fenton. — Tickell. — Somerville, 2 *Bde.* — Pope, 4 *Bde.* — Gay, 3 *Bde.* — Broome. — Young, 4 *Bde.* — Savage, 2 *Bde.* — Pitt. — Thompson, 2 *Bde.* — A. Philips. — Dyer. — Gilb. West. — Littleton. — Hammond and Collins. — Moore. — Shenstone, 2 *Bde.* — Mallet. — Armstrong. — Gay and R. West. — Akenside, 2 *Bde.* — Buckingham. — Churchill, 3 *Bde.* — (Diejenigen Dichter, bei denen nichts bemerkt ist, füllen nur Einen Bd.)

17566. — british poets, Cooke's edition. Lond., *o. J.*, 18. 40 *Bde mit KK.* (5 *Pf.*, *fein P.* 8 *Pf.*)

Inhalt: Addison. — Akenside. — Armstrong. — Blackmore. — Broome. — Butler, 2 *Bde.* — Collins. — Congreve. — Cunningham. — Dodsley. — Dryden, 3 *Bde.* — Falconer. — Fenton. — Gay, 2 *Bde.* — Garth. — Glover. — Goldsmith. — Gray. — Hammond and Spratt. — Johnson. — Langhorne. — Lansdowne. — Littleton. — Mallet. — Mickle. — Milton, 2 *Bde.* — Moore. — Otway, 2 *Bde.* — Parnell. — Pomfret. — Pope, 2 *Bde.* — Prior, 2 *Bde.* — Rochester. — Rowe. — Savage. — Shakespeare. — Shaw and Dorset. — Sheffield. — Shenstone. — Smollett. — Somerville. — Tickell. — Waller. — Walsh. — Warton. — Watts. Young, 2 *Bde.*

17567. POETS. The british poets and translations. Lond., Sharpe, 1819, 12. 54 *Bde mit KK.* (15 *Guin.*)

Von Park besorgt. Anderwärts werden 70 Bde angegeben. — S. auch ANDERSON und JOHNSON. Scotish poets s. PINKERTON.

17568. POGGIALI, *Cristof.* Memorie storiche di Piacenza. Piac., 1757—66, 4. 12 *Bde.*

*17569. — (*anon.*) memorie per la storia letteraria di Piacenza. Piac., 1789, 4. 2 *Bde.*

*17570. POGGIUS, *Fr.* BRACCIOLINI. Opera recognita. Bas., H. Petrus, 1538, f.

Frühere Sammlungen seiner Werke *Arg.*, *Knobloch*, 1510 od. 11 od. *13, *f.*

17571. — facetiarum liber. *o. O. u. J.* (Romae, *um* 1470), 4.

Sehr seltne erste Ausg. 109 Bll. mit 23 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus gehen 7 Bll. Tabula. Bl. 1 *a* ist weiss und Bl. 1 *b* sind die ersten Worte: *E abbate septimi.* Das Buch schliesst Bl. 109 *a* nach der 9n Zeile mit dieser Schlussschrift in 3 Zeilen: *Poggii Florētini Secretarii Apostolici Facetiarum liber absolutus est feliciter.* Die Typen sind dieselben, wie im Chrysostomus num. 4218.

17572. — — *o. O. u. J.* (Ven., Vindelin. de Spira, *um* 1470), kl. f.

76 Bll. mit 30 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus gehen 5 Bll. Tabula, und die Schlussschrift ist wie in der vorigen.

*17573. — — *o. O. u. J.* (Nrb., F. Creussner), kl. f. *goth.*

62 Bll. mit 35 (nicht 32) Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 ist weiss, Bl. 2—6 steht eine Tabula, und Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: *E amicorum paucitate facecia charta vij.* Bl. 7 *a* beginnt das Werk selbst und die 1e Zeile ist: *Poggy florentini Oratoris eloquentissimi ac secretarij apo* —. Es schliesst Bl. 62 *a*: *Poggij florētini secretarij apl'ici facecia4 liber explicit felicit'.*

*17574. — Facecie poggij. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

83 Bll. mit 31 (bisweilen 33) Zeilen und der Sign. *a*—*l.* Bl. 1 *a* ist obiger Titel. Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: *Poggij florentini Oratoris eloquentissimi.* Bl. 77 *a* schliesst das Werk, und Bl. 78—83 ist eine Tabula. — Mit dieser Beschreibung kommt (die Blätterzahl ausgenommen) diejenige ziemlich überein, welche Panzer I, 592 von der undatirten Reyserschen Ausg. gibt. Auch gibt es eine Ausg. *o. O. u. J.* (um 1480), 4. goth. 71 Bll. mit 26 Zeilen, welche mit 7 Bll. Tabula beginnt. Auch (*Lovan.*), *J. de Westfalia*, o. J., 4.

17575. — — *o. O. u. J.* (Nrb., Ant. Koberger), f. *goth.*

45 Bll. mit 53 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

17576. — — Ferrariae, (*ohne Druck.*), 5. Aug. 1471, 4.

Diese Ausg., welche die erste datirte seyn würde, ist noch nicht näher bekannt.

17577. — — (Nrb.), F. Creussner, 1475, f. *goth.*

Sehr selten. 61 Bll. (wovon die 5 ersten eine Tabula enthalten.) Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Amicorum dei* (statt *de*) *paucitate facetia chartha VIII.* Bl. 6 *a* ist die Praefatio, Bl. 6 *b* beginnen die Facetiae und Bl. 61 *b* steht die Schlussschrift.

17578. — facetiar. liber. Facetiae morales Lr. Vallensis, alias Aesopus graecus per dictum Laurentium Vallam translatus, et Fr. Petrarche de salibus viror. illustrium ac facetiis. *Zu Ende:* Expliciunt facetie Francisci Petrarche impresse Parisius, (Pt. de Caesaris, *um* 1477), 4.

118 Bll. (wovon die ersten 9 Bll. eine Tabula), mit 25 Zeilen auf der vollen Seite.

17579. — facetiar. liber. Mediol., Cp. Valdarfer, 10. Febr. 1477, 4.

17580. — *o. O. u. J.* (Par., *vor* 1480), kl. 4. *goth.*

72 Bll. (wovon 6 Bll. Tabula und 1 weisses zu Anfange) mit 31 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

17581. POGGIUS, *Fr.* BRACCIOLINI. Facetiar. liber. Mediol., Pachel et Scinzenzeler, 14. cal. Nov. 1481, 4.

*17582. — — Ven., *ohne Druck.*, 10. Apr. 1487, 4.
62 Bll. (das 1e und letzte weiss) mit der Sign. *a - g.*

*17583. — Pogij florentini oratoris clarissimi facetiarum. *o. O.* (Ven.), 15. Oct. 1488, 4.
66 Bll. mit 30 Zeilen und der Sign. *a - i.* Es ist merkwürdig, dass es eine wirklich verschiedne Ausg. *o. O.*, 15. *Oct.* 1498, 4. gibt, auf welche dieselbe Collation genau passt. — *Bas.*, *N. K(esler)*, 14. *Mart.* 1488, 4. goth.

17584. — facetiar. libellus unicus, notulis imitatores indicantibus et nonnullis sive latinis sive gallicis imitationibus illustratus (a Fr. Jos. Noel). Lond., (Ultraj.), 1798, 18. 2 *Bde* (2 *fl.* 10 *st.*)
Nicht schön und sehr incorrect gedruckt. Auf holl. P. selten.

17585. — facecie de pogio florentino Traducte de latino in uulgare ornatissimo. *o. O. u. J.*, kl. 4. *goth.*
48 ungez. Bll. ohne Sign. In Italien gegen Ende des 15. Jahrh. gedruckt.

*17586. — Facetie de Poggio florentino Traducte de latino in uulgare o natissimo (*sic*). *o. O. u. J.*, 4.
56 Bll. (das 1e und letzte weiss) mit der Sign. *a - e.* Um dieselbe Zeit in Italien gedruckt. Auch *Ven.*, *Ottino di Pavia*, 1500, 4.

17587. — facetie di Poggio Fiorentino, historiate, nuovamente ristampate et con somma diligentia reviste et corrette. Ven., Bindoni et Pasini, 1547, 8. *mit Hschnn.*
Denselben Titel hat *Ven.*, *Bindoni*, 1553, 8. mit Hschnn. 48 Bll. Die Ausgg. *Ven.*, 1527 u. 51, 8. sind nicht beglaubigt genug.

17588. — les facéties de Pogge florentin (trad. en franç.) *o. O. u. J.*, 4. *goth.*
Alte Ausg. 46 Bll. ohne Cust. u. Seitenz. Wahrscheinlich dieselbe Uebs., welche la Croix du Maine dem Julien Macho beilegt.

17589. — SEnsuyuent les facecies de Poge: translatees de latin en francois qui traictēt de plusieurs nouuelles choses moralles. Par., pour Jehan Trepperel, *o. J.*, *f. goth. mit Hschnn.*
58 Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *A - M.* Auf dem Titel steht die Zahl *XII*, welche nicht das Jahr, sondern die Anzahl der Lagen anzeigt. Diese bisher unbekannte Ausg. besitzt Hr. D. Hain in München.

17590. — Sen suyvent les faceties de Poge translatées de latin en françoys qui traicte de plusieurs nouvelles choses morales. Imprime a Paris par la veufve Jehan Trepperel à l'écu de France, *o. J.*, kl. 4. *goth. mit Hschnn.*
Ebenfalls 58 Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *a - m iij.*

17591. — les facécies de Pogge, translatées de latin en françoys. Par., J. Bonnefons, 1549, 4.
Von dieser Uebs. gibt es mehrere zu Paris, Lyon und Rouen in 16. gedruckte Ausgaben. Untreu und unvollständig übs. sind aber *Les contes de Pogge Florentin. Amst.*, 1712, 12.

*17592. — historia Fiorentina tradocta di lingua lat. in lingua Toscana da Jacopo suo figliuolo. Ven., Jac. de Rossi, 8. Marzo 1476, f.
Erste Ausg. 120 Bll. mit 41 Zeilen und der Sign. *a - n.* Die 2 ersten Bll. enthalten ein *Proemio*, und Bl. 3 *a* beginnt das Werk selbst. Ein Ex. auf Pg. in 2 Bden in der Riccardischen Bibl. zu Florenz (s. deren inventario p. 69. num. 480—81), und in dem Papierex. der kaiserl. Bibl. zu Wien ist das ganze 8e Buch auf Pg gedruckt. — Auch *Fir.*, *Bm. P.* (Pio) *Florentino*, 3. *Sept.* 1492, *f.* und nach einem Ms. des lat Originals verbessert von Fr. Serdonati, *Fir.*, *Fil. Giunti*, 1598, 4.

*17593. — historia Florentina nunc prim. in lucem edita, notisque et auctoris vita illustrata a J. Bt. Recanato. Ven., Hertz, 1715, 4. *mit KK.*
Auch in Muratorii script. rer. Ital. T. XX.

*17594. POGGIUS, *Fr.* BRACCIOLINI. Historiae de varietate fortunae libri IV ex ms. biblioth. Ottobonianae nunc prim. editi et notis illustrati a Dm. Georgio. Acced. ejusd. epistolae LVII, quae nunquam antea prodierant. Omnia a J. Oliva vulgata. Par., Coustelier, 1723, 4.
Verbesserungen dazu aus einem andern Ms. s. in Heumanni poecile T. II. Lib. I. p. 95 ss. — 27 vorher ungedruckte Briefe von ihm zuerst edirt in Mittarelli bibl. mss. S. Mich. Ven. I, 919 ss. Von andern Briefen von ihm s. Morelli codd. lat. bibl. Nanian. p. 107.

17595. — modus epistolandi editus et compilatus per Poggium civem florentinum. *o. O. u. J.* (*um* 1475), 4.
6 Bll. mit 29 Zeilen.

17596. POGIANUS, *Jul.* Epistolae et oratt. ab Ant. Mar. Gratiano collectae et ab Hi. Lagomarsino adnotationibus illustratae. Romae, 1762, 4. 4 *Bde.*
Lagomarsini's Anmerkk., welche meist die feinere Latinität betreffen und auf welche vorzüglich Ruhnken aufmerksam machte, geben dem Werke einen ausgezeichneten Werth.

*17597. POIRET, *Pt.* De eruditione triplici, solida, superficiaria et falsa, libri III. Amst., Wetstein, 1707, 4. 2 *Bde.* — *Cogitatt. rationales de deo, anima et malo. Ed. III. Amst., 1715, 4. — *Economie divine de la création de l'homme. Amst., 1687, 8. 7 *Bde.* Deutsch, Berlenburg, 1737—42, 8. 7 *Bde.* Engl. Lond., 1713, 8. 6 *Bde.* — *Théologie réelle. Amst., 1700, 12. — *Idea theologiae pacificae, itemque mysticae. Amst., 1702, 8. — *Paix de bonnes ames. Amst., 1687, 8. — *Principes de la religion appliqués à l'éducation des enfans. Amst., 1705, 12. — *Posthuma. Amst., 1721, 4.

*17598. POIS, *Ant. le.* Discours sur les medalles et graveures antiques, principalement romaines. Par., Patisson, 1579, 4. *mit KK.*
Interessant und sehr gesucht. Die Abbildung des Priapus auf der Rückseite von S. 146 ist oft zerrissen oder beschädigt. Zu Ende sind 20 Bll. Münzen.

POISSONS, écrevisses *etc.* s. HISTOIRE num. 9793. — POLANO s. SARPI.

*17599. POLEMONIS, Himerii et alior. quorundam declamationes, nunc prim. editae (gr.) Excud. H. Stephanus, 1567, gr. 4.
Erste Ausg. 2 Bll. u. 91 SS.

17600. — orationes in Cynaegirum et Callimachum (gr.) Par., Prevosteau, 1586, 4.

17601. — oratt. II cum lat. interpr. et notis Pt. Possini. Tolosae, Colomerius, 1637, 8.

17602. — laudatt. II funebres, gr. cum paraphr. lat. Pt. Possini, ejusdemque et H. Stephani notis. Acced. Lesbonactis declamatt. II gr. lat. cum animadvv. Gu. Canteri et J. Jac. Reiskii. Recognovit, suasque adnotatt. adjec. J. Cr. Orellius. Lps., Reclam, 1819, 8. (1 *Thl.* 10 *gr.*)

17603. POLEMO-Middinia inter Vitarvam et Nebernam. Glasgow, 1757, 4.
Ein englisch-latein. maccaronisches Gedicht.

POLENDO s. POLINDO. — POLENUS s. GRONOVIUS num. 8958.

17604. POLENTONUS, *Sicco.* Catinia a Giacomo Badoaro Perugino, comedia scritta in prosa volgare. Trento, 28. Marcii 1482, 4.
Erste Comödie in latein. Prosa, welche Siccone Polentone um die Mitte des 15. Jahrh. in lat. Prosa unter dem Titel: *Lusus ebriorum* abfasste und ein Unbekannter (wahrscheinlich sein Sohn Modesto Polentone) in ital. Prosa übersetzte. Diese Ausg. ist ohne Abtheilung in Acte und Scenen und sehr selten, s. Fontanini von Zeno I, 558.

*17605. Polignac, *Mlch. de.* Anti-Lucretius s. de deo et natura opus posthumum (edid. C. d'Orléans de Rothelin). Par., Coignard, 1747, 8. 2 *Bde.*

Auch *Lond.*, 1748, 8. 2 Bde. *Cura J. Cp. Gottschedii, *Lps.*, 1748, 8. In ital. Verse übs. Fr. Mar. Ricci, *Verona*, 1751, 8. 2 Bde, und mit dem lat. Originale *ib.*, 1767, 4. 3 Bde. Französ. von Bougainville, *Par.*, 1749, 8. 2 Bde (auch gr. P.) *ib.*, 1750, 12. 2 Bde. *L'Antilucrèce, trad. en vers fr. par Fr. Jos. Bérardier. Par.*, 1786, 12. 2 Bde. Weniger gut ist aber folgende Uebersetzung: *L'Antilucrèce en vers franç. avec le 9e et le dernier chant ajouté à l'original par Jeanty-Laurans. Auch*, 1815, 8.

*17606. Polimantes. Théâtre d'histoire, où avec les grands prouesses et aventures étranges du noble et vertueux chevalier Polimantes, prince d'Arfine, se représentent plusieurs occurrences *etc.* (par Ph. de Belleville). Brux., Velpius, 1613, gr. 4. *mit KK.*

Blos ein älterer Titel ist *ib.*, 1610, *gr.* 4.

17607. Polindo. Historia del invencible cavallero Don Polindo, hijo del rey Paciano, rey de Numidia, y de la princesa Belisia, hija del rey Naupilio, rey de Macedonia. Toledo, 1526, f. *goth.*

Dieser sehr seltne Roman wurde 1819 in der Auction des Herzogs von Marlborough mit 37 Pf. 10 sh. bezahlt.

17608. — historia delle gloriose imprese di Polendo, figliuolo di Palmerino d'Oliva, et di Pompide, figliuolo di Don Duardo re d'Inghilterra, trad. del spagnuolo in lingua ital. per Pt. Lauro. Ven., Giglio fratelli, 1566, 8.

S. auch Primaleone.

*17609. Poliphilus. Hypnerotomachia Poliphili, ubi humana omnia non nisi somnium esse docet, atque obiter plurima scitu sane quam digna commemorat (auct. Fr. Colonna, edente Ln. Crasso). Ven., Aldus, m. Dec. 1499, f. *mit Hschnn.*

Erste, obgleich nicht eben seltene, Ausg. eines höchst sonderbaren Buchs, welches, was man auch sonst davon halten möge (s. Monnoye in den Menagianis IV, 69 sq. Mélanges tir. d'une gr. bibl. XXXI, 153 ss. Fiorillo artist. Schrr. I, 153 ss.), doch dem Sammler wegen seiner köstlichen Hschnn. und anderweiten schönen Ausführung immer schätzbar seyn wird. Die Hschnn. sind nach einigen von Gi. oder Gentile Bellino, nach andern von Buonconsigli; gewiss ist, dass die Zeichnungen, sie mögen von Mantegna od. Montagna seyn, der Venez. Schule angehören. Ungeachtet des lat. Titels ist das Werk in ital. Sprache geschrieben.

Das Buch enthält in Allem 234 Bll. mit der Sign. *a*-z u. *A*-*F*. Voraus gehen 4 Bll. Vorst. Dann beginnt das Werk selbst mit einem besondern Titel. Auf dem vorletzten Bl. findet man eine Schlussschrift vom Jahre 1467, welche sich auf die Ausarbeitung des Werks bezieht. Das letzte Bl. enthält Errata und die Schlussschrift des Druckers. Die Abbildung des Priapusopfers auf Bl. *m* 6 ist bisweilen verstümmelt.

Ein schönes Ex. auf Pg. besitzt der Herzog von Devonshire; ein unvollständiges auf Pg. Trivulzio zu Mailand, und eins, in welchem das letzte Bl. ergänzt war, wurde bei Pinelli mit 27 Pf. 7 sh. und bei MCarthy mit 900 fr. bezahlt. Das Vallière'sche Ex. auf Pg. wurde für 516 fr. verkauft. Blos von dem an Theile oder Sign. *A*-*F* ein Ex. auf Pg. in Remondini's Bibl. zu Bassano.

*17610. — la hypnerotomachia di Poliphilo, cioè pugna d'amore in sogno. Ristampato di novo et ricorretto. Ven., figliuoli di Aldo, 1545, f. *mit Hschnn.*

234 ungez. Bll. Diese unveränderte Ausg., welche dieselben Hschnn. hat, ist weniger schön als die erste, aber doch auch noch ziemlich gesucht.

17611. — hypnerotomachie ou discours du songe de Poliphile, deduisant comme amour le combat à l'occasion de Polia, trad. de langage italien en franç. Par., Kerver, 1546 *od.* '54 *od.* '61, f. *mit Hschnn.*

Mehr Auszug od. Nachahmung, als Uebersetzung, und wenig geschätzt. Mit saubern Hschnn., von denen der auf S. 69 oft verstümmelt ist. Der Uebs., welcher ein Maltesischer Ritter war, ist unbekannt; J. Martin war nur Herausgeber. Die Ausgg. von 1554 u. 61 sind wirklich verschiedne Drucke.

*17612. Poliphilus. Le tableau des riches inventions, qui sont représentées dans le songe de Poliphile, dévoilées et exposées par (Fr.) Beroalde de Verville. Par., Guillemot, 1600 (*neuer Tit.* 1657), 4. *mit Hschnn.*

Diese Bearbeitung ist noch weniger geschätzt. Das Priapusopfer S. 68 ist bisweilen verstümmelt.

17613. — songe de Poliphile, traduction libre de l'italien, par J. G. le Grand. Par., Leblanc, 1804, gr. 18. 2 *Bde*, *Velp.* (12 *fr.*) *Auch* Parma, Bodoni, 1811, gr. 4. 2 *Bde.*

Von Bodoni's schöner Ausg. gibt es 200 Exx. auf *carta reale* und 100 Exx. auf Velp. — Blos ein dürftiger Auszug des Romans ist: *Les amours de Polia ou le songe de Poliphile, trad. de l'ital. Par.*, 1772, 12.

17614. — hypnerotomachia. The strife of loue in a dreame. Lond., Waterson, 1592, 4. *mit Hschnn.*

104 Bll. Von dieser Uebs. s. Brydges bibliographer IV, 285. — *Aless. Barca memoria della geometria di Polifilo. Brescia*, 1808, *f.* (auch in den *Memorie* der Gesellsch. zu Brescia.)

17615. Polisman. Historia del valoroso cavallier Polisman, nuovam. trad. di lingua spagnuola in italiana da Gi. Miranda. Ven., Zanetti, 1573, 8.

*17616. Politianus, *Ang.* Omnia opera et alia quaedam lectu digna. Ven., Aldus, m. Jul. 1498, f.

452 ungez. Bll. mit 38 Zeilen. Nach der Schlussschrift müssen sich 2 Bll. (Lagenregister und ein Gedicht auf Lr. Medici Tod) finden. Das letzte Bl. der Sign. *K* ist weiss. In dieser schönen Ausg. fehlt die Schrift *de Pactiana conjuratione*, welche Aldus wahrscheinlich aus Rücksicht auf den röm. Hof wegliess.

*17617. — opera et alia quaedam lectu digna. Flor., Ln. de Arrigis de Gesoriaco, 10. Aug. 1499, kl. f.

208 Bll. mit 46 Zeilen. Seltner als die vorige, von welcher sie ein Nachdruck ist; doch fehlt in ihr nicht nur ebenfalls die Verschwörung der Pazzi, sondern auch die bereits in der Aldine befindlichen *Miscellanea* und Uebs. des Herodianus. Nicht geschätzt ist die Ausg. *Par.*, *Ascens.*, 1519, *f.*

*17618. — opera omnia, longe emendatius, quam usquam antehac, expressa, quibus accessit historia de conjuratione Pactiana in familiam Mediceam, cum ind. locupletiss. Bas., N. Episcopius, 1553, f.

Vollständige Ausg. der latein. Werke. Die ital. Gedichte finden sich in keiner dieser Ausgg.

*17619. — miscellaneor. centuria prima. Flor., Ant. Miscominus, 13. cal. Oct. 1489, kl. f.

92 Bll. mit 52 Zeilen und der Sign. *a*-*p*. Das 1e Bl. beginnt mit einer Vorr. an Lr. Medicis, und das letzte Bl. ist ein Lagenregister. Nach der Bibl. Spenc. III, 465 müssen sich ausserdem zu Anfange noch 2 unsignirte Bll. *Emendationes* finden, wovon Bl. 1 *a* weiss ist. Da kein andres Ex. mit diesen Bll. bekannt ist, so ist es wohl noch die Frage, ob sie wirklich zu diesem Werke gehören. Bl. *m* 1 *a* findet sich der erste Abdruck von Callimachi Gedicht *in lavacra Palladis* mit denselben Typen, die in der Princeps des Callim. erscheinen, doch mit einigen Varianten, s. Dibdin bibl. Spenc. I, 292. III; 466.

17620. — Pactianae conjurationis commentariolum. o. O. (Flor.), 1478, kl. 4.

10 Bll. (das letzte weiss) mit 27 Zeilen, ohne Sign., Custt. u. Seitenz. Sehr seltne erste Ausg.

17621. — conjurationis Pactianae commentarius anni 1478 cum notis, cura J. Adimari. Neap., 1769, 4. *mit KK.* *Auch gr. P.*

Auch *Pisis*, 1799, 8. u. *Pisis*, 1800, 4.

17622. Politianus, *Ang*. Elegia de exilio et morte Ovidii per N. Barberium italico carmine reddita. Ticini Regii, 1819, 4.

17623. — poemata. Salmanticae, 1596, 8.

17624. — Politiani et alior. viror. illustrium epistolae ll. XII. Acc. Politiani praefatio in Suetonii expositionem. Amst., Janssonius, 1644, 12.

*17625. — stanze composte da messer Ang. Politiano, facte per la giostra de Giuliano fratello del magnifico Lr. di Medici insieme con la festa de Orpheo et altre gentileze. Bol., Platone delli Benedicti, 9. Agosto 1494, 4.

42 Bll. mit der Sign. *A–F*. Sehr seltne erste Ausg. Beginnt Bl. 1 *a* mit einer roth gedruckten Ueberschrift in 5 Zeilen mit Capitälchen, und die 1e Zeile ist: Stanze de messer Angelo po.

17626. — stanze ed Orfeo. *o. O. u. J.*, 4.

Diese zu Florenz gegen Ende des 15. Jahrh. gedrückte Ausg. ist von einigen für älter, von andern für jünger als die vorige gehalten worden (Fossi II, 393. Gamba serie I, 545). Sie beginnt Bl. 1 *a* mit derselben rothen Ueberschrift in 5 Zeilen, und ist der vorigen in allem Uebrigen gleich. Nach Brunet enthält sie ebenfalls 42 Bll. mit der Sign. *a–f*.

17627. — la giostra di Giuliano de Medici. Stanze di Ang. Poliziano, e la favola d'Orfeo del medesimo. Fir., Pacini, 15. Oct. 1513, 4. *mit Hschnn.*

Correct und mit Fleiss besorgt.

17628. — stanze con la festa d'Orfeo et altre gentilezze. Ven., Zorzi di Rusconi, 1513, 8.

Eine bei Panzer fehlende Ausg. *Ven.*, 1516, 8. hat Molini's Katalog von 1807.

17629. — stanze cominciate per la giostra del magnifico Giuliano di Piero de' Medici. Fir., Bn. di Giunta, m. Sept. 1518, 8. 35 *Bll.*

17630. — — (*derselbe Tit.*) Bol., Hi. di Beneditti, 1520, 8.

17631. — — (*derselbe Tit.*) (Ven.), N. Zopino, 30. Agosto, 1521, 8. *Auch* ib., id., 1524 *u.* 37, 8.

17632. — le stanze bellissime di Ang. Poliziano, da Tizzone Gaetano di Pofi diligentemente reviste. Ven., Giac. da Lecco, 1526, 8.

17633. — stanze cominciate per la giostra del magnif. Giuliano di Piero de Medici. Ven., figlivoli di Aldo, 1541, 8.

In allem 32 Bll. Sehr seltne, correcte und saubere Ausg. — L. Dolce interpolirte 1556 in den *Stanze di diversi poeti* den Text willkürlich und meist unglücklich, und seine Lesarten gingen in die meisten folgg. Ausgg. über.

17634. — — (*derselbe Tit.*) Fir., Sermartelli, 1568 *od.* *77, 8.

17635. — stanze, ridotte alla loro vera lezione, ed accresciute d'una canzone e di varie notizie. Padova, Comino, 1728, gr. 8.

Diese Ausg. ist von der Crusca citirt. Auch Exx. auf bessrem Papier.

*17636. — le elegantissime stanze di Ang. Poliziano, e la ninfa Tiberina del Molza, colla vita del Poliziano, scritta da Pierant. Serassi. Bergamo, Lancellotti, 1747, 4. *Auch gr. P.*

Auch gibt es eine Ausg. o. O. u. J. (*Bergamo, Lancellotti*, um 1750), 8. 100 SS. mit einem blossen Schmuztitel, welche ausser den Stanzen auch viele andre vorher ungedruckte Gedichte des P. enthält, aber wegen mehrerer zu freien Stücke von dem Herausg. selbst, dem Abate Calisto, noch vor der Beendigung unterdrückt wurde, daher sie sehr selten ist.

17637. — l'elegantissime stanze di Ang. Poliziano. Ediz. II. Padovana, adornata della vita dell' autore scritta da Pt. Ant. Serassi. Padova, Comino, 1751, gr. 8.

Von dieser guten, mit Varianten versehenen Ausg. gibt es ein Ex. auf Pg. (in Trivulzio's Bibl. zu Mailand), 25 Exx. auf blau P., 100 Exx. auf carta romana, und 200 Exx. auf gr. P. (carta dal sole). Zum Grunde liegt die Florenzer Ausg. von 1515 (die Herausgeber sagen irrig 1510).

17638. Politianus, *Ang*. L'elegantissime stanze di Ang. Poliziano, ridotte ora col riscontro di varie antiche edizioni alla loro vera lezione, colla giunta dell' Orfeo e di altre cose volgari del medesimo autore, non più stampate. Padova, Comino, 1765, 8.

17639. — le stanze di nuovo pubblicate. Parma, Bodoni, 1792, 4. (10 *fr.*)

Es wurden blos 162 Exx. abgezogen, wovon 12 auf Velp. Ausserdem einige Exx. auf Pg. Zugleich erschien eine Ausg. *ib.*, *id.*, 1792, *gr.* 8. Beide sind nicht geschätzt.

17640. — stanze. Fir., stamperia granducale, 1794, 4.

17641. — stanze. Brescia, Bettoni, 1806, 4.

17642. — stanze. Pisa, società tipogr., 1806, f.

Blos 250 Exx. (50 fr., Velp. 40 fr.) und ein Ex. auf Pg.

17643. — le stanze, l'Orfeo ed altre poesie. Mil., 1808, 8. (classici ital.)

17644. — rime di Ang. Poliziano, con illustrazioni di Vinc. Nannucci e di L. Ciampolini. Fir., Carli, 1814, 12. 2 *Bde mit P's Portr.* (3 *fr.*)

Mit mehrern unedirten Stücken und mit einem brauchbaren Comm. von Nannucci, aber ohne neue krit. Revision des Textes. Nannucci hatte schon 1812 zu Florenz die Stanzen mit einem (hier umgearbeiteten) Comm. herausgegeben.

17645. — rime. Fir., 1816, 16. 2 *Bde* (4½ *paoli.*)

Der 2e Bd enthält ungedruckte Gedichte.

17646. — opere volgari, contenenti le elegantissime stanze, alcune rime e l'Orfeo colle illustrazioni de P. Affò. Ven., 1819, 18. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit P's Portr.*

17647. — l'Orfeo. Siena, Sim. di Niccolò, 1512, 8.

17648. — l'Orfeo. Fir., Bn. Zucchetto, *o. J.*, 8.

17649. — la favola di Orfeo. Padova, Comino, 1749, 8. 24 *SS. Auch gr. P.*

Von der Crusca citirt. Es gibt zwei Ausgg. dieses Jahrs, von welchen die frühere blos die Sign. *A*, die spätere aber die Sign. *A* u. *B* hat. Von dieser letztern gibt es Exx. auf blau P. (9 fr. 50 c. MCarthy) und ein einziges auf Pg. Bisweilen findet man diese Ausg. dem *Ciclope di Euripide. ib.*, 1749, 8. beigefügt.

17650. — l'Orfeo tragedia, illustrata da Ireneo Affò. Ven., Vitto, 1776, 4.

Neue krit. Ausg. Das Stück erscheint hier zuerst aus einem Ms. vollständig, und in der Vorr. sucht Affò zu erweisen, dass der Orfeo das erste regelmässige ital. Schauspiel gewesen sei.

Pollicarius s. Symbolum. — Pollio, *Trebell.*, s. Historiae Aug. scriptores.

*17651. Pollux, *Jul.* Vocabularium (gr.) Ven., Aldus, m. April. 1502, f.

Erste, aber ziemlich fehlerhafte Ausg. 9 Bll. Vorst., 408 Coll. u. 1 Bl. Schlussschrift.

*17652. — vocabularium (gr.) Flor., Bn. Junta, m. Nov. 1520, f.

Blosser Nachdruck der vorigen. 7 Bll. Inhaltsverzeichn. 542 Coll. u. 1 Bl. Schlussschrift.

*17653. — onomasticon, summo studio et cura emendatum, et tribus indicibus auctum. Cum praef. Sim. Grynaei. Bas., Easius et Platter, 1536, 4.

Ebenfalls fast durchgängig Text der Aldina. 9 Bll. Vorst., 562 Coll. u. 40 Bll. Indices, Schlussschrift und Druckerzeichen.

*17654. — onomasticon, e mss. codd. bibliothecar. Palatinae atque Augustanae, variis item doctor. viror. lucubrationibus emendatum, suppletum et illustratum. Adjecta interpretatio lat. Rdf. Gualtherii melior facta, indices item novi et notae. Studio atque op. Wfg. Seberi. Ff., Marnius, 1608, 4.

8 Bll. Vorst., dann griech. Text 550 SS., Index 61 SS., Noten 1 Bl. u. 184 SS. u. Index zu den Noten 5 Bll. Neue gute Rec aus Mss. Was aber Seber als F. Sylburg's Noten gibt, war in der That H. Stephani Arbeit, s. Burmanni sylloge epp. II, 515.

*17655. POLLUX, *Jul.* Onomasticum, gr. et lat. Post Seberi editionem denuo emendatum, suppletum et illustratum. Praeter Seberi notas acced. commentarius Gf. Jungermanni, itemque alius Jo. Kühnii. Omnia contulerunt ac in ordinem redegerunt, varias lectt. codicis Falckenburgiani, tum et suas notas adjecerunt editionemque curaverunt J. H. Lederlinus et Tiber. Hemsterhuis. Cum indd. novis. Amst., Wetstein, 1706, f. 2 *Bde.*

Bis jetzt beste Ausg. Auf gr. P. selten und sehr gesucht.

*17656. — onomasticon nunc prim. latinitate donatum. Rodolpho Gualthero interprete. Una cum ind. Bas., Rb. Winter, 1541, 4. *Daran muss seyn:* Rod. Gualtheri in Pollucis dictionarium annotatt. una cum ind. auctorum. ib., id., 1542, 4. — *Jo. Kühnii animadvv. in Pollucem. Arg., Zetzner, 1675, 12.

*17657. (POLLUX, *Jul.*) Anonymi scriptoris historia sacra ab O. C. ad Valentinianum et Valentem, e vetere cod. graeco descripta. J. Bt. Bianconi latine vertit, nonnulla adnotavit. Bon., 1779, f.

Aus einem Mailänder Ms., in welchem das Prooemium und der Anfang des 2n Cap., und mithin auch der Name des Vfs., fehlte. Diese Ausg. wird zum Corpus hist. Byz. gefügt.

17658. — historia physica s. chronicon ab orig. mundi usque ad Valentis tempora, nunc prim. gr. et lat. editum cum lectt. variis et notis ab Ign. Hardt. Monach., Lindauer, 1792, 8. (20 *gr.*)

Aus einem von vorn herein vollständigen Münchner Ms. Die vorige Ausg. kannte Hardt nicht.

POLO, *Gil*, s. MONTEMAYOR.

17659. POLO, *Marco.* Marco Polo Veneziano delle maraviglie del mondo da lui vedute. Ven., Sessa, 13. Jun. 1496, 8.

Sehr seltene älteste italien. Ausg., welche aber einen blossen Auszug enthält.

17660. — libro, in cui si trattano le maravigliose cose del mondo da lui vedute. Ven., Matteo Pagano, *o. J.*, 8.

17661. — delle cose maravigliose del mondo da lui vedute. Ven., 1533, 8.

Diese Ausg. findet sich in Molini's Katal. von 1807, wo bemerkt ist, dass sie im Panzer fehle.

17662. — Marco Polo Venetiano delle maraviglie del mondo per lui vidute, del costume di varij paesi *etc.* Di novo ristampato et asservato l'ordine suo vero nel dire. Trevigi, Reghettini, 1590, 8. 57 *Bll.*

17663. — Marco Polo Venetiano delle meraviglie del mondo per lui vedute; del costume di varii paesi, et dello stranio viver di quelli; della descrittione de diversi animali; del trovar dell' oro et dell' argento; delle pietre pretiose. Ven., Imbetti, 1626, 8.

Im Jahre 1553 gab Ramusio im 2n Bde seiner Sammlung eine neue ital. Uebs., welche er mit sorgfältiger Vergleichung und gegenseitiger Berichtigung und Ergänzung der ältesten und besten Mss. verfertigt hatte. Nach ihm ist das Werk um 1298 zuerst latein. abgefasst, darauf in die Italien. *lingua volgare* und aus dieser im Jahre 1320 von Fr. Pipino aus Bologna, der keine Abschrift des Lateinischen habe auffinden können, wieder in das Latein. übersetzt. Dagegen sucht Marsden zu beweisen, dass das Werk zuerst in einem ital. Provincialdialekt, wahrscheinlich dem Venezianischen, abgefasst sei. Soviel ist gewiss, dass es zwei verschiedne lat. Texte gibt, einen des Pipinus und einen andern eines Ungenannten, der mehr Auszug oder vielleicht auch erster Entwurf ist, vgl. Lessing zur Gesch. u. Lit. II, 261 ss.

17664. POLO, *Marco.* Incipit prologus in libro domini Marci Pauli de Veneciis de consuetudinibus et condicionibus orientalium regionum. *Zu Ende:* Explicit liber domini de Veneciis Deo gracias. *o. O. u. J.* (15. *Jahrh.*), 4.

Dieser Text ist wiederholt in (*Sim. Grynaei*) *novo orbe. Bas.*, 1555, *f.* p. 538 ss. und in *Reineccii chron. Hierosol. P. II. Hlmst.*, 1585, 4.

*17665. — de regionibus orientalibus libri III. Cum cod. ms. collati, exque eo adjectis notis plurimum tum suppleti tum illustrati. Acc. Haithoni Armeni historia orientalis, item And. Mülleri de Chataja dissertatio, inque ipsum M. Paulum praefatio et indd. Col. Brandenb., Schulz, 1671, 4.

Der vorige Text liegt zum Grunde, aus einem Ms. der Uebs. des Pipinus ziemlich unzureichend verbessert, ohne Benutzung des Ramusio.

17666. — Marco Paulo de Veneza das condiçooẽs e custumes das gentes e das terras e provincias orientaes. Ho livro de Nycolao Veneto. O trallado da carta de huũ genoves das ditas terras. Lyxboa, Valentym Fernandez Alemaaõ, 4. Feureyro 1502, f. *goth.*

Diese sehr seltne Uebs. ist von der Lissab. Akademie citirt.

17667. — libro del famoso Marco Paulo Venetiano de las cosas maravillosas, que vido en las partes orientales. Con otro tratado de Micer Pogio Florentino e trata de las mesmas tierras y islas (traduc. por Rodriguez, canonigo de Sevilla). Sevilla, Cromberger, 1520, f.

17668. — — (*derselbe Tit.*) Logrono, Mig. de Eguia, 13. Jun. 1529, f.

17669. — historia de las grandezas y cosas maravillosas de las provincias orientales, sacada de Marco Polo, y traducida de latin en romance por Martin de Bolea y Castro. Zaragoça, 1601, 8.

17670. — description géographique des provinces et des villes les plus fameuses de l'Inde, avec les moeurs, loix et coutumes de l'Inde orientale, et même de ce qui est sous la domination du grand-cham des Tartares, par Marc Paul. Par., Longis et Sertenas, 1556, 4.

Eine andre schlechte und fehlerhafte franz. Uebs. in *Pt. Bergeron recueil de voyages. Haye*, 1735, 4. Von einem Ms. einer alten franz. Uebs. aus dem 14. Jahrh. s. Sinneri catal. codd. bibl. Bern. I, 419 ss.

17671. — Hie hebt sich an das puch des edelñ Ritters vñ landtfarers Marcho Polo. In dem er schreibt die grossen wunderlichen ding dieser welt. Sunderlichen von den grossen Künigen vnd Keysern die da herschen in den selbigen landen vnd von irem volck vnd seiner gewonheit da selbs. Nrb., Fricz Creuszner, 1477, f.

Sehr seltene erste Ausg. dieser aus einem ital. Ms. gemachten und sehr vollständigen Uebs. 58 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Das 1e Bl., welches auf der Stirnseite weiss ist und auf der Rückseite eine in Holz geschn. Abbildung des M. Polo enthält, fehlt bisweilen. Bl. 2 *a* beginnt das Werk mit obigem Titel, auf welchen noch 28 Zeilen Text folgen. Die Schlussschrift ist Bl. 58 *b*. — Ein Nachdruck dieser Uebs. erschien als Anhang an der *Hystori von herczog Leuppold. Augsp., Sorg*, 1481, *f.* (s. LEUPOLD.) Auch deutsch in (*Sim. Grynaei*) *neuer Welt. Strb.*, 1534, *f.* od. *Bas.*, 1555, *f.*

*17672. — chorographia Tartariae od. Beschreibung der wunderbarl. Reise, welche M. Polus in die Oriental u. Morgenländer verrichtet, aus dem Ital. verteutscht durch Hi. Megiserum. Lpz., Grosse, 1611, 8. *mit KK.*

17673. — M. Polo's Reise in den Orient während der J. 1272—95, mit einem Commentar von Fel. Peregrini. Zwickau, Schumann, 1802, 8. (1 *Thl.*)

17674. — the travels of M. Polo, a Venitian, in the 13th century. Being a description by that early tra-

veller of remarkable places and things in the eastern parts of the world. Translated from the italian with notes by W. Marsden. Lond., Longman, 1818, 4. mit 1 Karte (2 Pf, 12 sh. 6 d., gr. P. 4 Pf. 4 sh.)

Die Uebs. ist nach dem ital. Texte des Ramusio, doch mit Vergleichung des latein. Textes und der verschiednen neuern Uebss. gemacht. Auch Purchas in s. pilgrims hatte schon Ramusio benutzt.

*17675. Polo, Marco. Reisen en Beschryving der Oostersche Lantschappen. Beneffens de Historie der Oostersche Lantschappen door Haithon. Beide door J. H. Glazemaker vertaalt. Amst., Wolfgang, 1664, 4. mit KK.

17676. — Placido Zurla di M. Polo e degli altri viaggiatori Veneziani più illustri, con appendice sulle antiche mappe idro-geografiche lavorate in Venezia. Ven., 1818—19, 4. 2 Bde mit 4 Karten.

Früher hatte Zurla herausgegeben: Dissertazione intorno ai viaggi e scoperte settentrionali di N. e Ant. fratelli Zeni. Ven., 1808, 8. Dei viaggi e delle scoperte Africane di Alvise Cadamosto. Ven., 1814, 8.

17677. Polo de Medina, Salvador Jacinto. Obras en prosa y verso. Madr., 1715 od. 26, 4. Academias del Jardin. Madr., 1628, 8. Bureo de las musas. Zarag., 1659, 8.

Polonus s. Martinus.

*17678. Polus, Reginald. Ejus et alior. ad ipsum epistolae, cura Ang. Mar. Quirini. Brix., 1744—57, 4. 5 Bde.

17679. Polus, X. Testacea utriusque Siciliae eorumque historia et anatome. Parmae, e reg. typ. (Bodoni), 1791—95, gr. f. 2 Bde mit KK. (240 fr.)

Dieses schöne Werk sollte aus 3 Bden bestehen. Der 3e ist aber nicht erschienen.

*17680. Polyaenus. Strategematum libri VIII. Is. Casaubonus graece nunc prim. edid., emendav. et notis illustrav. Adjecta est Justi Vulteji latina versio. Cum indd. necessariis. Lugd., J. Tornaesius, 1589, 12.

8 Bll. Vorst., 754 SS. u. 15 Bll. Index. Erste Ausg., nach einem nicht vorzüglichen Ms. gemacht. Vulteji Uebs. ist von Tornaesius häufig und etwas willkürlich geändert.

*17681. — stratagematum libri VIII (gr. lat.) Justo Vultejo interprete. Pancrat. Maasvicius recens., Is. Casauboni nec non suas notas adjecit. LB., Vivie et Luchtmans, 1691, 8.

Es gibt auch Exx. mit dem Jahre 1690. Neue Rec. nach Mss. mit Beibehaltung der interpolirten Uebs. des Vultejus. Eine der seltnern Ausgg. der Suite cum notis varior.

*17682. — stratagematum libri VIII. Recens., Justi Vulteji versionem lat. emendav. et ind. graecum adjecit Sm. Mursinna. Berol., Haude et Spener, 1756, 8. (1 Thl. 16 gr.)

Auf Schrp. selten. Text der vorigen ohne ihre Noten, mit einigen unglücklichen eigenen Conjecturen. Vulteji Uebs. ist hier noch willkürlicher geändert.

*17683. — ϛρατηγηματων βιβλοι ὀκτω (ed. Diam. Coray). Par., Eberhart, 1809, 8. (9 fr.)

Aus Mangel an Zeit hat C. blos Einiges flüchtig berichtigt.

*17684. — stratagematum libri VIII (lat.) nunquam antea in lucem editi, ac nuper adeo e gr. sermone in lat. conversi, Justo Vultejo interprete. Bas., Oporinus, (1549), 8.

Erste Ausg. dieser aus einem Mss. gemachten und noch nicht kritisch benutzten Uebs. Auch *Ff., e collegio Palthemiano, 1601, 12. *Lubecae, Alberti, 1601, 4. zu welcher letztern Ausg. blos ein neuer Titel ist: *Thesaurus bellicus ex latissimo historiar. campo, labore Herculeo, a Polyaeno erutus. Nunc prim. a Justo Vultejo latin. donatus. Rost., Hallervord, 1616, 4. — Von der ungedruckten lat. Uebs. des Pt. Angelius s. Bandini codd. lat. bibl. Laur. II, 597.

17685. Polyaenus. Stratagemi dell' arte della guerra, dalla greca nella volgar lingua Italiana trad. da N. Mutoni. Ven., Erasmo, 1551 (and. Exx. 52), 8.

17686. — gli stratagemi, trad. dalla lingua gr. nella Toscana per Lelio Carrani. Ven., Giolito, 1552, 8.

*17687. — les ruses de guerre, trad. du grec en franç. avec des notes (par Guy Alex. Lobineau). Avec les stratagèmes de Frontin (trad. par d'Ablancourt). Par., Ganeau, 1739, kl. 8. 2 Bde. Auch Par., 1770, 12. 3 Bde.

Die Noten sind zum Theil kritisch.

17688. — Polyän's u. Frontin's Kriegsränke der berühmtesten Feldherren u. einiger Heldinnen. Aus dem Griech. u. Lat. übs. u. mit Anmerkk. versehen von J. Cp. Kind. Lpz., Jacobi, 1750, 8. Kriegslisten, aus dem Gr. übs. u. mit Anmerkk. begleitet (von D. Cp. Seybold). Ff. a. M., Hermann, 1793—94, 8. 2 Bde (1 Thl.)

17689. — stratagems of war, transl. from the original greek by R. Shepherd. Lond., Nicol, 1793, 4. (18 sh.)

*G. F. Kronbiegel diss. de dictionis Polyaeni virtutibus et vitiis. Lps., 1770, 4.

17690. Polybius. Historiar. libri V, opera Vinc. Obsopoei in lucem editi. Iidem lat., N. Perotto interprete. Hagan., J. Secerius, m. Mart. 1530, f.

Erste Ausg., aus einem nicht ganz schlechten Ms. mit Fleiss besorgt, und selten.

*17691. — historiar. libri priores V (gr. lat.) N. Perotto interprete. Item epitome sequentium libror. usque ad XVII. Wfg. Musculo interprete. Bas., J. Hervag., 1549, f.

4 Bll. Vorst., 282 SS. griech. Text, 4 Bll. u. 323 SS. lat. Uebs. u. 5 Bll. Index. Von Arlenius etwas willkürlich besorgt, mit unfleissiger Benutzung eines Augsp. Ms., aus welchem eine grosse Lücke im 1n Buche der vorigen Ausg. ausgefüllt ist.

*17692. — historiar. libri qui supersunt. Is. Casaubonus ex antiquis libris emendav., lat. vertit et commentariis illustrav. Aeneae Tactici commentarius de toleranda obsidione. Is. Casaubonus primus vulgavit, lat. interpr. ac notas adjecit. Par., Drouard, 1609, f.

Blos andre Titelbll. sind *(Ff.), typis Wechel., 1609 od. 19, f. 30 Bll. Vorst., 1080 SS. Text, 16 Bll. Index, 151 SS. Aeneas Tact. Selten und sehr gesucht sind Exx. auf gr. P., die aber gewöhnlich Rostflecke haben. Neue Rec. nach (meist ziemlich jungen) Mss. und mehr noch nach Conjectur. Die Princeps hat er nicht benutzt. Der auf dem Titel versprochne Comm. findet sich nicht dabei, und erst nach seinem Tode erschien blos: *Is. Casauboni ad Polybii historiar. librum I. commentarii. Par., Ant. Stephan., 1617, 8. Ein besondrer Nachdruck seiner lat. Uebs. *(Ff.), typis Wechel., 1610, 8.

*17693. — historiar. libri qui supersunt (gr. lat.), interprete Is. Casaubono. Jac. Gronovius recens. ac utriusque Casauboni, Fulv. Ursini, H. Valesii, Jac. Palmerii et suas notas adjecit. Acc. Aeneae Tactici commentarius de toleranda obsidione cum interpr. ac notis Is. Casauboni. Amst., Jansson a Waesberge, 1670, 8. 3 Bde.

Enthält gute exeget. Ausstattungen, aber übrigens blos Casauboni Text, sogar mit Wiederholung der Druckfehler.

17694. — — (derselbe Tit.) Praefat. et glossarium adjec. J. A. Ernesti. Lps. et Vindob., Kraus, 1763—64, 8. 3 Bde (12 Thl.)

Guter und correcter Nachdruck der vorigen Ausg., mit einem Glossar. vermehrt.

17695. — historiar. quidquid superest (gr. lat.) Emendatiore interpretatione, varietate lectionis, adnotationib., indicibus illustrav. J. Schweighaeuser. Lps., Weidmann, 1789—95, 8. 8 Thle in 9 Bden (27 Thl., holl. P. 45 Thl.)

Neue Rec. aus Mss. und frühern Ausgg. mit Benutzung des von Gronovius zu einer neuen Ausg. gesammelten krit. Apparats und mit reichen exeget. Ausstattungen. S. auch Aeneas Tacticus.

17696. Polybius. Historiae, gr. Ad fid. opt. libror. editae. Lps., Tauchnitz, 1816, 12. 4 *Bde* (3 *Thl.*)

*17697. — liber ex Polybii historiis excerptus de militia Romanor. et castror. metatione, a Jano Lascare in lat. ling. translatus. Ipso etiam graeco libro adjuncto. Ven., J. Ant. de Sabio, 1529, 4. 24 *gez. Bll.*

17698. — de Romanor. militia et castror. metatione liber, ex Polybii historiis per Jan. Lascarem excerptus et ab eod. latinitate donatus, ipso etiam graeco libro adjuncto. Ejusd. Jani Lascaris epigrammata gr. et lat. Item Jac. comitis Purliliar. de re militari libri II. (edid. J. Oporinus.) Bas., Laser et Platter, 1537, 8.

17699. — ex libro VI. historiar. Polybii de P. R. (populi Rom.) domestica militarique disciplina, gr. Par., Tiletanus, 1539, 4.

*17700. — Polybii ex libro VI. fragmentum. De militia Romana (gr. lat.) *o. O.*, Jac. Chouet, 1596, 4. 40 *SS.*

*17701. — de militia Romana libellus (gr. lat.) Versione lat., commentatione perpetua et iconibus illustratus, nec non indice locupletatus stud. et op. J. G. Poeschelii. Nrb., Felsecker, 1731, 8. *mit* 13 *KK.*

*17702. — a parallel between the roman and british constitution; comprehending Polibius's discourse of the roman senate (in greek and engl. by Edw. Spelman). Lond., Cooper, 1747, 8.

17703. — historiar. libri superstites e graeco in lat. sermonem conversi a N. Perotto. Romae, Sweynheym et Pannartz, die iouis ultima decembris 1473, f.

Ungemein seltne erste Ausg. dieser Uebs. 154 (nach Dibdin 155) Bll. mit 58 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die 2 ersten Bll. enthalten Perotti *prohemium ad Nicolaum V.* Bl. 5 *a* beginnt das 1e Buch. Schliesst auf der Stirnseite des letzten Bl. mit den Versen: *Aspicis illustris* etc., unter welchen das Datum steht. — Auch **Ven., Bernardin. Venetus*, 1498, *f.* 102 Bll. mit der Sign. *a-s.* **Flor., her. Ph. Juntae, m. Apr.* 1522, 8. 225 u. 1 Bl. (eigentlich ein Theil des Juntin. Livius.) Bei **Sextus Rufus. Bas., H. Petrus*, 1530, *f.* Mit Musculi Uebs. des Epitome vermehrt **Lugd., Sb. Gryph.*, 1542, 8. *ib., id.*, 1548, 12. **Bas., Episcop.*, 1557, 8. **ap. Jac. Stoer*, 1597, 12.

*17704. — Polybius historicus de primo bello Punico et Plutarchi paralelia (*sic*, interprr. Ln. Aretino et Guarino). Brix., Jac. Britann., 24. Oct. 1498, f.

52 Bll. mit der Sign. *a-e.* Auch *(*Par.*), *Ascens.*, 1512, *f.*

*17705. — historia de Polybio, traducida del griego por Ambr. Rui Bamba. Madr., impr. real, 1789, kl. 4. 3 *Bde* (50 *rs.*)

17706. — Polibio istorico greco dell' imprese de' Greci, degli Asiatici, de' Romani e di altri, trad. per L. Domenichi. Ven., Giolito, 1564 (*and. Exx.* 1563), 4.

Diese Ausg. gehört in die *Collana.* Vorher *Ven., Giolito*, 1545, 46 od. '53, 8. Auch *Verona, Ramanzini*, 1741, 8. Eine andere Uebs. erschien *Roma*, 1792, 4. 2 Bde.

17707. — Polibio del modo dell' accampare, trad. di greco per Ph. Strozzi *etc.* Fir., (Torrentino), 1552, 8. — Libro della militia de' Romani et del modo dell' accampare tratto dall' historia di Polibio. *o. O.*, 1536, 4. 18 *Bll.* — La militia romana del Polibio, di T. Livio e di Dionigi Alicarn. da Fr. Patricj dichiarata. Ferrara, Mammarelli, 1583, 4.

*17708. — les cinq premiers liures des histoires escriptes par Polybe traduitz en Frācois par Loys Maigret. Par., Janot, 1542, f.

*17709. — deux restes du sixiesme livre de Polybe, et oultre un traicté du seizeiesme, traduictz en fr. par L. Meigret. Par., Marnef, 1545, 8.

Ein Ex. auf Pg. 120 fr. MCarthy. Diese beiden Artikel sind vereinigt in der Ausg. *Par., Groulleau*, 1552, 8.

*17710. Polybius. Les cinq premiers livres des histoires de Polybe. Autrefois trad. par L. Maigret, et derechef reuuz, corrigez et renduz plus entiers par lui sur l'exemplaire grec. Lyon, de Tournes, 1558, f.

*17711. — les histoires de Polybe avec les fragmens. De la traduct. de Pt. du Ryer. Par., Billaine, 1670, 12. 3 *Bde.*

*17712. — histoire de Polybe, trad. du grec par Vinc. Thuillier, avec les commentaires du chev. Folard. Par., Gandouin, 1727—30, 4. 6 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Dieses schätzbare Werk war auf 8 Bde angelegt, da aber Folard's militär. Freimüthigkeit von der Regierung übel aufgenommen und ihm nach Erscheinung des 5n Bdes die Fortsetzung nur unter sehr beschränkenden Bedingungen erlaubt wurde, so schloss er das Werk mit dem 6n Bde, welchem er keine Commentare beifügte. Von dem Nachdruck **Amst.*, 1729, 4. 6 Bde, gibt es *Exx. auf gr. P. Die Ausgg. **Amst., Chatelain*, 1753 od. 74, 4. 7 Bde, enthalten ein Supplem., welches man auch zu der geschätztern Pariser Ausg. legt. Ein Auszug aus Folard's Comm. erschien *Par.*, 1754, 4. 3 Bde mit KK.

*17713. — Römische Historien. Auss griech. Sprach in die deutsche gebracht durch Gu. Xylandrum. Bas., Henricpetri, 1574, f. *mit Hschnn.*

17714. — Geschichte des Polybius, mit den Auslegungen u. Anmerkk. des Ritter Folard u. des Herrn von Guischart Kriegsgedanken (übs. von Ant. Lp. von Oelsnitz u. . . . von Trossel). Berl. u. Lpz., Winter, 1755—69, 4. 7 *Bde* (19 *Thl.*)

Eine von dieser verschiedne Uebs. des Folard'schen Polyb. (von J. Theobald Bion) *Wien, Prag u. Triest*, 1759 ss., 4. 7 Bde.

17715. — Geschichte, aus dem Griech. aufs neue übs. u. mit Anmerkk. wie auch Auszügen aus den Werken der HH. Folard u. Guischard über die Kriegskunst der Alten begleitet, von Dn. Cp. Seybold. Lemgo, Meyer, 1779—83, 8. 4 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*)

17716. — Geschichte, übs. mit Anmerkk. u. 20 Planen von F. W. Benicken. Weim., 1820, 8. (5 *Thl.*)

17717. — the histories of Polybius. Englished by C. W. (Cp. Watson). Lond., Bynneman, 1568, 8. — History, transl. by Ed. Grimeston. Lond., 1634, f. — History, transl. by H. S(hears). Lond., 1693 *od.* 99, 8. 2 *Bde.* — The general history of Polybius, in five books, transl. from the greek by Hampton. Lond., 1756—72, 4. 2 *Bde.* Lond., 1772, 8. 4 *Bde.* Lond., 1809, 8. 3 *Bde.*

*17718. — (*J. H.* Boecleri) lectt. Polybianae ms. codicis Augustani. Arg., Spoor, 1670, 4. **C. Cp.* Förster locos quosdam Polybii a latinis interpretib. perperam translatos proponit atque examinat. Cum animadvv. J. Jac. Reiskii ad Plutarch. de tarda num. ira. Lps., Löwe, 1755, 8. **Ant. van* Goudoever disp. de historicis Polybii laudibus. Traj. ad Rh., Paddenburg, 1809, 8.

Polybii excerpta s. Excerpta.

*17719. Polybus. Opuscula aliquot nunc prim. e graeco in lat. conversa, Albano Torino interprete. Bas., Oporin., 1544, 4. — Opere utilissime in medicina trad. di greco in ital. per Pt. Lauro. Ven., Comin da Trino, 1545, 4.

Polycarpus s. Ignatius. — Epistolae et fragmenta, *in*: Gallandi bibl. PP. I, 505 ss.

17720. Polycronycon, *the*, conteynyng the herynges and dedes of many tymes, in eyght books. (Westminster), W. Caxton, 2. Juyll 1482, f. *goth.*

20 Bll. Vorst. (das erste weiss) mit der Sign. *a-C*, und 458 gez. Bll. (wovon 2 weiss) mit der Sign. 1-55. Diese

in England berühmte Chronik wurde von dem Benedictiner Ranulph Hygden um 1360 in lat. Sprache abgefasst, von J. von Treviso 1387 engl. übs., und von Caxton überarbeitet und mit einem 8n Buche oder einer Fortsetzung von 1357—1460 vermehrt.

17721. POLYCRONYCON, *the*, conteynyng the heryngès and dedes of many tymes, in eyght books. Westmestre, Wynkyn Theworde, 13. Apryll 1495, f. *goth.*

Nachdruck der vorigen Ausg. 50 Bll. Vorst. (das 50e weiss) mit der Sign. *aa-hh*, u. 346 gez. Bll. in 2 Coll. Exx. mit dem Titelblatte sind höchst selten.

17722. — — Southwerke, Pt. Treueris, 16. May 1527, f. *goth. mit Hschnn.*

17723. POLYMACHIE, *la*, des marmitons, en laquelle est amplement décrit l'ordre que le pape veut tenir en l'armée qu'il veut mettre sus pié, pour le levement de sa marmite. Besançon, 1806, 8. 16 *SS.*

Von diesem Nachdruck einer seltnen Satire (voher *o. O.*, 1562, 8. u. *Lyon*, 1563, 8.) wurden nur 27 Exx. abgezogen, wovon 2 auf Pg.

17724. POMONA Austriaca, ou arbres fruitiers d'Autriche, représentés d'après nature (par J. Krafft). Vienne, 1797, gr. f. 2 *Bde mit* 200 *ill. KK.*

Auch mit deutschem Text *ib.*, 1790—96, *f.* 2 Bde.

POMONA britannica s. BROOK.

17725. POMPEI, *Girol.* Opere. Verona, Moroni, 1790—91, 8. 6 *Bde*, *mit P's Portr.*

17726. POMPEJUS. Commentum artis Donati. Ejusd. in librum Donati de barbarismis et metaplasmis commentariolum. Quos libros omnes nunc prim. edidit F. Lindemann. Lps., Vogel, 1820, 8. (3 *Thl.* 12 *gr.*)

POMPEJUS Festus s. FESTUS. — Trogus s. JUSTINUS.

17727. POMPIGNAN, *le Franc de.* Oeuvres. Par., 1784, 8. 6 *Bde.*

*17728. POMPONATIUS, *Pt.* Tractatus acutissimi, utillimi (*sic*) et mere peripatetici: De intentione et remissione formar. *etc.* Ven., Octav. Scotus, cal. Mart. 1525, f. *goth.*

139 gez. Bll. Diese Sammlung enthält auch die berüchtigte Schrift *de immortal. animae.* Dazu muss man fügen *Opera. Bas.*, *H. Petri*, 1567, 8., welche mit Weglassung der in obiger Sammlung befindlichen Schriften blos seine spätern Werke enthalten.

17729. — tractatus de immortalitate animae. Bon., Justinianus Ruberiensis, 1516, f.

Sehr seltne Originalausg., zu welcher man fügen kann: *Ejusd. apologia pro suo tractatu de immortal. animae. ib.*, *id.*, 1518, *f. Ejusd. defensorium s. responsiones ad ea*, *quae Agst. Niphus adversus ipsum scripsit de immortal. animae. ib.*, *id.*, 1519, *f. Agst. Niphi de immortal. animae libellus. Ven.*, 1518, *f.* Pomponatii Schrift ist auch mit einer Widerlegung derselben ganz abgedruckt in *Em. de Spina opuscula. Ven.*, *de Gregoriis*, 1519, *f.*

*17730. — tractatus de immortalitate animae. *o. O. u. J.*, 8.

128 SS. mit der Sign. *A-H.* Diese Ausg., von welcher alle Exx. ohne Titel sind und mit S. 1 anfangen, ist augenscheinlich aus derselben Officin, in welcher *Jul. Caes. Vanini de admirandis naturae. Lutet.*, 1616, 8. gedruckt wurde.

*17731. — tractatus de immortalitate animae. *o. O. u. J.*, 12.

147 SS. mit der Sign. *A-F.* Der Titel ist mit einer Holzschnitteinfassung umgeben. In Frankreich (Bardili glaubt irrig Italien) zwischen 1650—70 gedruckt. Eine wirkliche Ausg. von 1534 kennt man noch nicht.

*17732. — tractatus de immortalitate animae. *o. O. u. J.*, 12.

143 SS. mit der Sign. *A-F.* Der Titel ist ohne Holzschnitteinfassung. Ein von Serpilius zu Regensburg um 1730 heimlich veranstalteter Druck.

17733. POMPONATIUS, *Pt.* Tract. de immortal. animae. Collatis tribus editt. denuo edid. Ch. Gf. Bardili. Tub., Cotta, 1791, 8.

B. hat blos die 5 letztern Ausgg., aber nicht die von 1516 u. 25, benutzt.

POMPONIUS s. LAETUS u. MELA.

*17734. PONCE, *N.* Description des bains de Titus, ou collection des peintures trouvées dans les ruines des thermes de cet empereur, gravées sous la direction de Mr. Ponce (avec les explications par Felice). Par., 1783, gr. f. *mit* 60 *KK.*

17735. — arabesques antiques des bains de Livie et de la ville Adrienne, avec les plafonds de la ville Madame, peints d'après les dessins de Raphael, et gravés par les soins de Mr. Ponce. Par., 1789, gr. f. *mit* 15 *KK.*

Von beiden Werken auch Exx. mit ill. KK. Die neue Ausg. *Par.*, 1805, *f.* ist wohlfeiler.

17736. — recueil de vues des lieux principaux de la colonie franç. de St. Domingue, gravées par les soins de Mr. Ponce, accompagnées des cartes et plans de la même colonie, gravés par les soins de Mr. Phelipeau. Par., 1791, gr. f. *mit* 31 *KK.* (56 *fr.*)

Diese Sammlung war bestimmt zu *Moreau de Saint-Méry loix et constitutions des colonies franç. de l'Amérique sous le vent. Par.*, 1784, 4. 6 Bde, aber er passt besser zu desselben Vfs.: *description topogr.*, *phys.*, *civile* etc. *de la partie franç. de l'Ile St. Domingue. Philadelphie et Par.*, 1797—98, 4. 2 Bde.

17737. — les illustres Français, ou tableaux historiques des grands hommes de la France, par Mr. Ponce. Par., 1790—1816, f.

Das ganze Werk, welches in 9 Lieff. erschien und über 100 fr. kostet, enthält 56 KK. nach Zeichnungen von Marillier, und auf jedem Kupf. mehrere Portraits. Die Ausführung ist aber sehr mittelmässig.

17738. PONCELIN de la Roche-Tilhac. Chefs-d'oeuvre de l'antiquité sur les beaux arts tirés des principaux cabinets de l'Europe, gravés en taille-douce par Bn. Picart. Par., 1784, f. 2 *Bde.*

Diese Sammlung enthält die KK. der Stoschischen Gemmen (s. STOSCH) mit einem neuen, nicht geschätzten Text.

17739. PONS, *Jac.* Traité des mélons. Lyon, Cellier, 1680, 12.

Ein Ex. auf Pg. 90 fr. in einer Pariser Auct. 1810.

*17740. PONTANUS, *Jac.* Progymnasmata latinitatis. Ingolst., Sartorius, 1609—11, 8. 3 *Bde.*

17741. PONTANUS, *J. Jovian.* De aspiratione liber. Neap., (Mthi. Moravus), 8. Jan. 1481, 4.

50 Bll. ohne Sign.

— de fortitudine libri III et de principe liber. Neap., Mthi. Moravus, 15. Sept. 1490, 4.

99 Bll. mit 25 Zeilen und der Sign. *a-m.*

— de obedientia. ib., id., 25. Oct. 1490, 4.

Mit 25 Zeilen und der Sign. *a-n.* Ein Ex. auf Pg., die Ueberschrift des 1n Bl. und die Schlussschrift in Gold gedruckt, 600 fr. Brienne, jetzt in der königl. Bibl. zu Paris (Dibdin decam. II, 375).

— dialogi II. Charon et Antonius. ib., id., ult. die Januar. 1491, 4.

105 Bll. mit der Sign. *a-n.* Blos von dem Dialoge Antonius (Bl. 41—105 od. Sign. *f-n*) ein Ex. auf Pg. 599 fr. MCarthy.

— de liberalitate, de beneficentia, de magnificentia, de splendore, de conviventia. Neap., J. Tresser et Mt. de Amsterdam, 17. Jul. 1498, 4.

Sehr seltne Originalausgaben.

17742. — Parthenopei libri II. De amore conjugali libri III, de tumulis libri II *etc.* Neap., Sgm. Mayr, 1505, f. — Opera soluta oratione scripta. ib., id., 1507, f. — De sermone et de bello Neapolitano, 1509, f. — Dialogus qui Actius inscribitur. id., id., 1509,

f. — De rebus coelestibus libri XIV. ib., id., 1512, f. — De prudentia et magnanimitate, de immanitate, de fortuna. ib., id., 1512, f. 3 *Thle in* 1 *Bd.* — *Zusammen* 6 *Bde.*

Ein vollständiges Ex. dieser 6 Bde auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Von den beiden letzten Artikeln (*de reb. coelest.* und *de prudentia*) ein Ex. auf Pg. 820 fr. Brienne. Selbst auf Papier ist ein vollständiges Ex. selten und kostbar.

17743. PONTANUS, *J. Jovian.* Opera. Urania s. de stellis *etc.* (opp. poet. T. I.) Ven., Ald., m. Aug. 1505, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.* — *Amorum libri II *etc.* (opp. poet. T. II.) Ven., Ald. et And. socer, m. Febr. 1518, 8. 2 *Bde.*

Der 1e Bd hat 241 ungez. Bll., und der 2e Bd 170 gez. Bll. (das 144e weiss) und 2 Bll. Schlussschrift und Anker. — Von dem 1n Bde gibt es auch 2 neue Auflagen mit demselben Titel. Die 2e Aufl. erschien **Ven., Ald. et And. socer*, 1513, 8. 255 gez. Bll. u. 1 Bl. Anker. Sie ist correcter und die Vermehrungen betragen 27 SS. Von ihr ein Ex. auf Pg., in welchem 2 Bll. fehlten, 250 fr. MCarthy. Die 3e Aufl. **Ven., her. Aldi et And. Asul., m. Aug.* 1533, 8. 247 Bll. u. 1 Bl. Anker, ist unveränderter Nachdruck der zweiten. Von dem zweiten Bde gibt es nur den Einen Druck von 1518, daher er auch seltner ist, als der erste.

Ein Nachdruck dieser 2 Bde nach den Ausgg. von 1513 u. 18 erschien o. O. u. J. (*Ven., Gr. de Gregoriis*, um 1518), 8. 2 Bde.

*17744. — opera omnia soluta oratione composita. (T. I.) De obedientia, de fortitudine *etc.* Ven., Ald. et And. socer, m. Jun. 1518. — (T. II.) De aspiratione, Charon dialogus *etc.* ib., iid., m. Apr. 1519. — (T. III.) Centum Ptolemaei sententiae *etc.* ib., iid., m. Sept. 1519, kl. 4. 3 *Bde.*

Diese an die vorige Sammlung sich anschliessende Ausg. ist sehr gesucht und alle 3 Thle finden sich selten. Der 1e Bd hat 4 Bll. Vorst., 326 gez. Bll. u. 1 weiss. Bl. Der 2e Bd 318 Bll. Der 3e Bd 301 gez. u. 19 ungez. Bll. Nicht geschätzt ist der Nachdruck *Bas., Cratander*, 1538 u. 40, *kl.* 4. 3 Bde.

17745. — Urania s. de stellis *etc.* (opp. poet. T. I.) Amorum libri II *etc.* (opp. poet. T. II.) Flor., Ph. de Giunta, m. Jun. 1514, 8. 2 *Bde.*

Diese seltne Ausg. ist etwas weniger vollständig, als die des Aldus.

17746. — opera omnia soluta oratione composita, in sex partes divisa. Flor., her. Ph. Juntae, 1520, 8. 6 *Thle in* 3 *Bden.*

Selten. — **Opera a mendis expurgata. Bas., ex off. Henricpetrina*, 1556, 8. 4 Bde. — *I doveri del principe. Traduzione di Mch. Ang. Grisolia. Nap.*, 1784, 8.

PONTAULT s. BEAULIEU. — PONTHUS s. PONTUS. — PONTIANUS s. Sieben weise MEISTER.

17747. PONTIFICALE Romanum a Benedicto XIV. recognitum. Urbini et Romae, 1817—18, gr. f. 4 *Bde* (12 *scudi.*)

S. auch CATALANI. Sauber ist *Col. Agr., ab Egmond*, 1682, 12.

*17748. PONTOPPIDAN, *Eric.* Gesta et vestigia Danor. extra Daniam, praecipue in Oriente, Italia, Hispania et Gallia *etc.* Lps. et Havn., 1740—41, 4. 3 *Bde.*

*17749. — marmora Danica selectiora. Havn., 1739 —41, f. 2 *Bde.*

17750. — Norges naturlige Historie. Kbhvn., 1752 —53, 4. 2 *Bde mit KK.*

Engl. *Lond.*, 1755, *f.* mit KK. Deutsch von J. Adf. Scheibe, *Kopenh.*, 1753—54, 8. 2 Bde, od. *Flensburg*, 1769, 8. 2 Bde mit KK.

17751. — Danske Atlas, fortsat af Hans de Hofman. Kbhvn., 1763—74, 4. 6 *Thle in* 7 *Bden.*

17752. PONTUS. L'histoire du roy Pontus et de la belle Sidoyne. Lyon, Gu. le Roy, *o. J.* (*um* 1480), f. *goth. mit Hschnn.*

Wahrscheinlich erste Ausg., mit auslaufenden Zeilen. Sie ist noch nicht näher beschrieben, und obiger Titel nur von meiner Angabe.

17753. — l'histoire du noble roy Ponthus, fils du roy de Galice, et de la belle Sidoyne, fille du roy de Bretaigne. Par., Mch. le Noir, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

17754. — le romant du noble et chevaleureux roy Ponthus et de la très belle Sidoyne, fille du roy de Bretaigne. Lyon, Casp. Ortuin, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

17755. — le livre de Ponthus filz du roy de Galice, et de la belle Sydoine fille du roy de Bretaigne. Par., N. Chrestien, *o. J.*, 4. *goth.*

17756. — das buch vnd lobliche histori von dem edlen Künigs sun auss Galicia genant Pontus. Auch von der schonen Sodonia Künigin auss pritania. welche histori gar lustig vnd gar kurtzweylig zu hören ist. Augsp., Hans Schönsperger, 1498, f. *mit* 51 *Hschnn.*

Ein Ex. dieser sehr seltnen Ausg. besitzt Hr. geh. Staatsr. Nagler in Berlin.

17757. — hie fahet an das buch vñ lobliche histori vō dem edlen künnigs sun aus Galicia genāt Pontus. Auch vō der schonen künigin Sydonia eins künigs tochter auss Pritania. wölche history gar lustig vnd kurtzweylig zuhören ist. Strb., Mt. Flach, 1509, f. *mit Hschnn.*

*17758. — eyn rhumreich, zierlich, vnnd fast fruchtbar histori von dem Edlen, Ehrenreichen vnnd mannhafftigen Ritter Ponto vnd der schönen Sidonia, durch Heleonora Künigin aus Schottenland Ertzhertzogin zu Oestereich auss Frantzösischer Zungen in das Teutsch bracht. Strb., Sgm. Bun, 1539, f. *mit Hschnn.*

*17759. — Von Adelischen (*sic*) Mannlichen Tugenten, Erbarkeyt, vnnd Zucht, Ritter Pontus . . . auss Frantzösischer zungen ins Teutsch bracht. *o. O.*, 1548, f. *mit Hschnn.*

Auch im Buch der Liebe Bl. 515 *a ss.* und in Büsching's und Hagen's Buch der Liebe. B. I. Berl., 1809, 8.

17760. — Ridder Pontus, in sassischer Sprake. Hmb., 1601, 8. *mit Hschnn.*

*17761. PONZ, *Ant.* Viage de España, en que se da noticia de las cosas mas dignas de saberse que hay en ella. Madr., 1776—94, 8. 18 *Bde mit KK.*

Vollständige Exx. dieses interessanten Werks sind selten. Von den ersten Bden erschien 1787 eine neue vermehrte Auflage. Der 1e Bd erschien zuerst 1772 unter dem Namen Ant. de la Puente.

*17762. — viage fuera de España. Madr., Ibarra, 1785 *od.* 92, 8. 2 *Bde.*

POOL s. BOSSUIT.

17763. POOT, *Hub. Korneliszoon.* Gedichten. Delft, 1726—47, 4. 3 *Bde mit KK.* Amst., 1759, 4. 2 *Bde mit KK.* Amst., 1780, 12. 3 *Bde.*

Ein sehr vorzüglicher holländischer Dichter.

*17764. POPE, *Alex.* Works (by W. Warburton). Lond., 1751 *od.* 57 *od.* 64 *od.* 66, gr. 8. 9 *Bde mit KK.*

Dazu fügt man gewöhnlich seine Uebs. des Homer in 11 Bden.

17765. — works, with his life by Ruffhead. Lond., *1769, gr. 4. 5 *Bde.*

Zu den Quartausgg. muss man legen: *Supplement to Pope's works, containing pieces of poetry, letters etc. never before published, with notes by W. Lisle Bowles. Lond.*, 1807, *gr.* 4. mit 19 Portrr. (4 Pf. 4 sh.) Auch *ib.*, 1807, 8. (10 sh. 6 d.), welche kleinere Ausg. zu den Octavausgg. gelegt werden kann.

17766. — poetical works. Glasg., Foulis, 1785, f. 3 *Bde.*

17767. Pope, *Alex.* Works, with notes by Jos. Warton. Lond., 1797, gr. 8. 9 *Bde, Velp.*
Gute Ausg.

17768. — poetical works. Lond., printed for Du Roveray by Bensley, 1804, 8. 6 *Thle in 3 Bden, mit KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)
Sehr schöne Ausg., zu welcher man Pope's Uebs. nach der Ausg. *ib.*, *id.*, 1805, 8. 12 Thle in 6 Bden fügt. Es gibt 250 Exx. auf gr. P. und 100 Exx. auf sehr gr. P. Letztre sind ausgezeichnet schön und bereits selten.

17769. — works with notes of Warburton, Warton, Wakefield and others, edited by W. Lisle Bowles. Lond., 1806, 8. 10 *Bde. Auch gr. P.*
Vollständigste Ausg., aber nicht schön, vgl. Edinb. review XI, 399 ss. Den 10n Bd bildet das oben erwähnte Supplement. Dazu legt man Pope's Homer nach Wakefield's Ausg. *Lond.*, 1806, 8. 9 Bde.

17770. — works. Bas., Thurneisen, 1803, 8. 9 *Bde* (9 *Thl.*)

17771. — works with selection of explanatory notes and account of his life by Johnson. Lond., 1812, 12. 8 *Bde* (2 *Pf.*)

17772. — poetical works. Lond., Walker, 1815, 18. (6 *sh.*)

17773. — rape of the lock, an heroi-comical poem. Lond., Bensley, 1798, 8. *Velp. Auch gr. P.*
Mit Kupfern von Bartolozzi. Schöne Ausg.

17774. — Heloisa to Abelard. Epitre amoureuse d'Héloise à Abeilard, traduct. libre par Colardeau. Les mêmes épitres, trad. en allem. par Bürger. La même, trad. en prose allem. Zürich, Orell, 1803—4, gr. 4. 4 *Thle in* 1 *Bd, Velp. mit* 4 *KK.* (24 *fr.*)

17775. — ensajo sobre o homem de Alexandre Pope, traduzido verso por verso por Fr. Bento Maria, visconde de Saõ Lourenço. Lond., Wittingham, 1819, 4. 3 *Bde, Velp.* (6 *Pf.* 6 *sh.*)
Mit 2 Portrr. und 4 andern KK., dem engl. Text und zahlreichen Anmerkk. Prächtig gedruckt, und ein schönes Seitenstück zu Souza Botelho's Ausg. von Camoens Lusiade. Nur ein Theil der Auflage ist in den Handel gekommen. — *Eloisa a Abelardo, epistola heroica, traduc. en verso. Madr.*, 1810, 8.

17776. — poesie (il riccio rapito e l'epistola dell' Eloisa) trad. da Mch. Leoni. Pisa, Capurro, 1820, 16. — Saggio sull' uomo, in cinque lingue, cioè inglese, lat., ital., franc. e tedesca. Parma, reale stamp., (1801), 4. *Auch Velp.* — Saggio sull' uomo, trad. da Mch. Leoni. Parma, Bodoni, 1819, 8. *Velp.* — Le quattro stagioni, trad. da Gius. Mar. Pagnini. Crisopoli (Parma), 1797, 4. — Il riccio rapito, trad. ed illustrato da Gi. Vinc. Beninio. Mil., 1819, 8.

*17777. — oeuvres complètes, trad. en franç. Nouv. édit. (publiée par l'abbé de la Porte) revue et augm. du texte anglais mis à côté des meilleures pièces. Par., Duchesne, 1779, 8. 8 *Bde mit KK. Auch holl. P. Nicht geschätzt ist die Ausg.* Par., 1796, 8. 8 *Bde, auch Velp.* — Essai sur l'homme, trad. en vers franç. par Jac. Delille, avec le texte angl. en regard, suivi de notes, de variantes et de la prière universelle, par M. de Lally-Tolendal. Par., Michaud, 1821, 8. (6 *fr.*, *in* 18. 3 *fr.*) *Jetzt zuerst gedruckt u. Delille's Werken beizufügen.* — Traduct. de l'essai sur l'homme en vers franç. avec le texte angl., par M. de Fontanes. Par., 1821, 8. (5 *fr.*)

17778. — sämmtliche Werke mit Warburton's Commentar u. Anmerkk. übs. (von J. Jac. Dusch). Altona, Iversen, 1758—64. 8. 5 *Bde* (3 *Thl.*) — Versuch über den Menschen, eine metr. Uebs. mit Anmerkk. (von Thbld W. Broxtermann). Osnabr., Blothe, 1799, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*) — Der Mensch, übs. von Ch. Cp. Hohlfeldt. Dresd., Hilscher, 1822, 8. (1 *Thl.*, *Velp.* 1 *Thl.* 16 *gr.*) — Versuch über Kritik, freie metr. Uebs. von J. H. Mch. Dambeck. Prag, Barth, 1807, 8. (1 *Thl.*) — Versuch über die Kritik, aus dem Engl. Brem., Heyse, 1807, 8. (4 *gr.*) — Der Lockenraub, frei u. metr. übs. von Garlieb Merkel. Lpz., Feind, 1797, 8. (8 *gr.*)

17779. Pope, *Alex.* Forsog om Mennesket, oversat paa Vers af C.. C.. Lous. Kbhvn., 1776, 8. — Försök om Människan öfversat på Jo. W. Liljestråle. Sth., 1765, 8. . . . öfversat (på J. Lr. Odhelius). Sth., 1774, 8. Eloisa's Bref til Abelard, öfversat. Ups., 1782, 8. — Wiersz o człowieku przez Pope z oryginału angielskiego tłumaczony przez L.. Kaminskiego. Warsz., 1816, 4. *mit KK.* (4 *poln. fl.*) Poemata moralne y krytyczne czyli początki obyczaynosci i smakowitosci z Angielskiego P. Popa, przez Fr. Podoski. Warsz., 1787, 8.

*17780. Popeblount, *Th.* Censura celebrium authorum s. tractatus, in quo varia viror. doctor. de clarissimis cujusque seculi scriptoribus judicia traduntur. Lond., Chiswel, 1690, f.
Erste und gut gedruckte Ausg. In den schlecht gedruckten Ausgg. *°Genev., de Tournes*, 1694 od. *°1710, 4.* (doch ist letztere wegen ihrer Correctheit die beste) sind die engl., franz. od. ital. Stellen ins Latein. übs. Das Werk ist sehr nützlich, wenn man es mit Vorsicht und mit gründlichen literar. Vorkenntnissen braucht, und ein mit strengerer Auswahl und nach einem bestimmteren Plane bearbeitetes Buch dieser Art würde gar nichts Unverdienstliches seyn.

*17781. Popham, *Ed.* Selecta poemata Anglor. latina, sparsim hactenus edita. Bathoniae, 1774—76, 8. 3 *Bde.*

17782. Popma, *Auson.* De differentiis verbor. libri III. Item de usu antiquae locutionis libri II jam denuo insigniter aucti ab Ad. Dn. Richtero. Lps., 1741, 8.
Mit Cellarii Antibarbarus vermehrt ist die Ausg. *Neap.*, 1791, 8. 2 Bde. Seine *fragmenta historicor.* s. unter Historiae num. 9848.

*17783. Porcacchi, *Th.* Funerali antichi di diversi popoli e nationi. Ven., Galignani, 1574, gr. 4. *Auch gr. P.*
Wegen der KK. von Girol. Porro geschätzt, von welchen die Ausg. *ib.*, 1591, *f.* nur geringere Abdrücke hat.

17784. — historia dell' origine et successione dell' illustrissima famiglia Malaspina. Verona, Discepolo, 1585, 4.
In Italien selbst sehr selten. Von dem Originalms. des Vfs. s. Bandini codd. lat. bibl. Laur. V, 778.

Porcheron s. Anonymus Ravennas.

*17785. Porchetus de Salvaticis. Victoria adversus impios Hebraeos. Par., Gourmont, 1520, f. *goth.*
Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Rouen; vielleicht dasselbe, welches früher im Katal. des Herzogs d'Estrées vorkam.

17786. Porcius. Pugna porcorum per P. Porcium poetam (J. Leonem). o. O., 1530, 8. 8 *Bll.*
Mit Cursiv und wahrscheinlich in Cölln od. in Holland gedruckt. Mit Antiqua gedruckt ist (*Antw.*), *Sim. Coquus, m. Aug.* 1530, 8. 8 Bll., welche mit 2 kleinen Gedichten (*ad lectorem Jac. Deschamps*) vermehrt ist. Auch *Antw.*, *Sim. Coquus*, 1533, 8. *Par.*, *Bonnemère*, 1539, 8. *°o. O.*, 1542, 8. *Bas.*, 1546 od. 47, 8. Bei der Ausg. *Lovan.*, 1546, 8. ist *Hugbaldi ecloga de calvis* befindlich. S. auch Acrostichia. Auch in Dornavii amphitheatrum I, 599—601. Nugae venales p. 257 ss. Die neueste Ausg. ist: *Pugna porcorum per P. Portium poetam. Ob poematis cum raritatem tum artificium recudi curavit Albr. G. Walch. Schleusingae*, 1786, 8. 1 Bogen.

Pornobodidascalus s. Celestina.

17787. Porphyrius. Liber de vita Pythagorae. Ejusd. sententiae ad intelligibilia ducentes. De antro nymphar. (gr. lat.) Luc. Holstenius lat. vertit, dissertationem de vita et scriptis Porphyrii et ad vitam Pythagorae observatt. adjecit. Romae, typis Vaticanis, 1630, 8.

Zuerst 1610 unter Malchus Namen, s. MALCHUS. Vgl. auch JAMBLICHUS num. 10711 u. 12.

17788. PORPHYRIUS. De non necandis ad epulandum animantibus libri IV. Ejusd. selectae brevesque sententiae, ducentes ad intelligentiam rerum, quae mente noscuntur. Michaelis Ephesii scholia in IV libros Aristotelis de partibus animantium (gr. ed. Pt. Victorius). Flor., Bn. Junta, 1548, f.

Erste Ausg. dieser Schrift. 129 SS. u. 4 Bll. zu Ende.

*17789. — de non necandis ad epulandum animantibus libri IV. Ejusd. selectae brevesque sententiae (gr. lat.) E graeco exemplari facta versione latina scholiis et praefationibus illustrata per Fr. de Fogerolles. Lugd., Morillon, 1620, 8.

*17790. — de abstinentia ab animalibus necandis libri IV. Ex nova versione. Cui subjiciuntur notae breviusculae. Ejusd. liber de vita Pythagorae, et sententiae ad intelligibilia ducentes, de antro nymphar. (gr. lat.) Luc. Holstenius lat. vertit, dissert. de vita et scriptis Porphyrii et ad vitam Pythagorae observatt. adjecit. Cbr., Morden, 1655, 8.

Eigentlich blos ein Stück von *Epicteti enchirid. Cbr.*, 1655, 8.

*17791. — de abstinentia ab esu animalium libri IV (gr. lat.) Cum notis integris Pt. Victorii et J. Valentini et interpr. lat. J. Bn. Feliciani. Editionem curav. et suas itemque J. Jac. Reiskii notas adjec. Jac. de Rhoer. Traj. ad Rhen., Paddenburg, 1767, 4. (5 *fl.*)

Findet man gewöhnlich mit der Ausg. *de antro nymph.* von 1765 (s. unten) vereinigt. Beide Ausgg. wurden auch unter einem gemeinschaftlichen Titel *LB.*, 1792 in einen Band zusammengelegt.

17792. — de abstinentia ab esu animalium libri IV (lat.) J. Bn. Feliciano interprete. Ven., J. Gryphius, 1547, 4.

*17793. — de l'abstinence Pythagorique trad. du grec par Ph. Jac. Maussac. Par., Chevalier, 1622, 8. — *Traité touchant l'abstinence de la chair des animaux, avec la vie de Plotin par ce philosophe, et une dissertation sur les génies, par L'evesque de Burigny. Par., de Bure, 1747, kl. 8.

17794. — Homericarum quaestionum liber, et de nymphar. antro in Odyssea opusculum (gr.) Romae, in gymnasio Mediceo ad Caballinum montem, 1518, kl. 4.

44 Bll. mit der Sign. α–ζ. Erste und sehr seltne Ausg. Auch bei Didymi Scholien 1521 u. 1539 (s. DIDYMUS u. HOMERUS num. 10077.) Von einem Ms. der *Homer. quaest.* s. Notices et extr. T. VIII. P. 2. p. 257 ss.

*17795. — de antro nymphar. gr. cum lat. Luc. Holstenii versione. Graeca ad fidem editionum restituit, versionem Cr. Gesneri et animadvv. suas adjec. R. M. van Goens. Traj. ad Rh., Paddenburg, 1765, 4. (2 *fl.*)

Von einem Ms. dieser Schrift s. Notices et extr. T. VIII. P. 2. p. 239.

17796. — Porphyrii introductio liber unus. Aristotelis praedicamentor. liber unus. Ejusd. Periherminias liber unus. Ejusd. priora resolutoria libri II. Ejusd. posteriora resolutoria libri II. Ejusd. topicor. libri VIII. Ejusd. elenchi liber unus (gr.) Flor., her. Ph. Juntae, 1521, 4. 151 *Bll.*

17797. — isagoge, cum Aristotelis praedicamentis et libro de interpretatione (gr., cura J. Olivarii). Par., Wechel, 1538, 4.

17798. — Porphirii ysagoge cum commentario Boecii. Aristotelis praedicamenta cum ejusd. Boecii commentariis. Gilberti Porretani sex principia et magni Alberti commentum. Aristoteles de interpretatione. Posterior editio de analecticis Aristotelis et interpretatio Linconiensis. *o. O. u. J.*, f.

224 Bll. in 2 Coll. mit 44 Zeilen und runder Schrift, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Unter der Schlussschrift stehen die Buchstaben: I. R. M. S. N.

17799. PROPHYRIUS. In Aristotelis categorias expositio (gr.) Par., Jac. Bogardus, 1543, 4.

Aus einem fehlerhaften Ms. der königl. Bibl. zu Paris.

17800. — in Aristotelis categorias explanatio, nunc prim. in lat. linguam conversa J. Bn. Feliciano authore. Par., Vascosanus, 1548, 8.

Vorher *Ven.*, 1546, *f.* — **Isagoge in categorias Aristotelis* (*lat.*) *Seorsum edita ab Ant. Evonymo. Witt., Müller*, 1593, 8. — *Commentarius in harmonica Ptolemaei gr. lat.*, in Wallisii opp. III, 1 ss. *De prosodia*, in Villoison anecd. gr. II, 103 ss. S. auch AMMONIUS Hermeae, PHILO num. 16720 u. PROCLUS.

PORPHYRIUS s. OPTATIANUS. — PORPHYROGENNETA s. CONSTANTINUS.

17801. PORSON, *Rch.* Letters to Mr. Archdeacon Travis, in answer to his defense of the three heavenly witnesses I. John V, 7. Lond., 1790, 8.

Enthält auch Einiges für die class. Philologie.

17802. — adversaria. Notae et emendatt. in poetas graecos, quas ex schedis mss. Porsoni deprompserunt et ordinarunt nec non indicibus instruxerunt Jac. H. Monk et C. Jac. Blomfield. Cbr., 1812, 8. *mit P's Portr.* (1 *Pf.* 5 *sh.*, *gr. P.* 3 *Pf.* 3 *sh.*)

Mit einem Anhange vermehrt nachgedruckt *Lps.*, *Weigel*, 1814, 8. (1 Thl. 18 gr.)

17803. — tracts and miscellaneous criticisms, collected and arranged by Th. Kidd. Lond., 1815, 8. (12 *sh.*) *Auch gr. P.*

17804. — notae in Aristophanem, quibus Plutum comoediam, partim ex ejusd. recensione partim e mss. emendatam et variis lectt. instructam praemisit et collationum appendicem adjec. Pt. P. Dobree. Cbr., 1820, 8.

*17805. PORTA, *J. Bt.* De furtivis literar. notis. Neap., Subtilis, 1602, f.

Zuerst *Neap., 1563, 4.

17806. — de humana physiognomia libri IV. Vici Acquensi, Cacchius, 1586, f. *mit KK.*

Erste Ausg., mit den ersten Abdrücken der KK.

*17807. — de humana physiognomia libri VI. Neap., Longus, 1602 (*zu Ende* 1601), f.

Mit den Platten der vorigen Ausg., welche hier mit neuen KK. vermehrt sind. — Auch ital., franz. und deutsch übs.

*17808. — magiae naturalis libri XX. Neap., Salvianus, 1589, f.

Eine gute Ausg. ist auch **LB.*, *Vogel*, 1644, 12. u. *ib.*, 1651, 12. Zuerst nur 4 Bücher **Neap.*, *Mthl. Cancer*, 1558, *f.* Von den Ausgg. dieses Werks s. Jul. Cr. von Yelin das Kaleidoscop, eine bair. Erfindung. Münch., 1818, 8. S. 65 ss.

17809. — ars reminiscendi. Neap., Subtilis, 1602, 4.

Von ungemeiner Seltenheit und fast ganz unbekannt.

*17810. — phytognomonica octo libris contenta. Neap., Salvianus, 1589, f. *mit Hschnn.*

17811. — de distillatione. Romae, 1608, 4.

Ein Ex. auf blau P. in der Bibl. Riccardi zu Florenz.

17812. PORTAL, *Ant.* Histoire de l'anatomie et de la chirurgie. Par., 1770—73, 8. 6 *Thle in* 7 *Bden.* — *Cours d'anatomie médicale. Par., 1804, 4. 5 *Bde. Auch in* 8. — *Mémoires sur la nature et le traitement de plusieurs maladies. Par, 1808—19, 8. 4 *Bde.* — Observations sur la nature et le traitement de l'apoplexie. Par., 1811, 8. — Observations sur la nature et le traitement des maladies du foie. Par., 1813, 8.

17813. PORTE, *Jos. de la.* Le voyageur français (avec la continuation par de Fontenai et Domairon). Par., 1765—95, 12. 42 *Bde.*

Gut geschrieben, aber wegen der durchgängigen Unrichtigkeiten ohne Werth. Die ersten 28 Bde sind besser, als die Fortsetzung.

rieuse vierge Marie, et aussi la passion de notre seigneur Jésus Christ. Par., *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*
Ein Ex. auf Pg. 151 fr. MCarthy.

*17877. Postlethwayt, *Mal.* Universal dictionary of trade and commerce. Ed. IV. Lond., 1774, f. 2 *Bde.*
Beste Ausg.

17878. Pothier, *Rb. Jos.* Traités sur différentes matières de droit civil. Par., 1773—74 *od.* 81, 4. 4 *Bde* (80 *fr.*) — Oeuvres posthumes. Par., 1777—78, 4. 5 *Bde.* Coutume d'Orléans. Par., 1772, 4. (*diese* 4 *Bde* 45 *fr.*)
In Frankreich sehr gesucht. Eine Copie dieser Ausg. mit einigen Verbess., aber schlecht gedruckt, sind *oeuvres. Par.*, 1817—19, 8. 13 Bde mit der Table (90 fr.) Eine neue Ausg. von Siffrein, *Par.*, 1821 ss., 8.

*17879. Potocki, *J.* Fragmens histor. et géogr. sur la Scythie, la Sarmatie et les Slaves. Brunswick, 1796, 4. 4 *Bde.*
Die Auflage war nur klein und wurde blos verschenkt.

17880. — histoire primitive des peuples de Russie, avec une exposition complète de toutes notions nécessaires à l'intelligence du IVème livre d'Hérodote. St. Petersb., 1802, 4. *Velp.*

17881. — histoire ancienne des provinces de l'empire de Russie. St. Petersb., 1805, 4.

17882. — mémoires sur un nouveau périple du Pont-Euxin. Vienne, 1796, 4.
Ein Ex. auf Pg. 155 fr. MCarthy.

17883. Potocki, *Stanisl.* O Wymowie i Stylu (von der Beredsamkeit u. vom Styl). Warszawa, Zawadzki, 1815, 8. 6 *Bde* (41 *poln. fl.*, *fein P.* 51 *fl.*)

17884. — o sztuce u dawnych czyli Winkelman Polski (von der Kunst bei den Alten oder der polnische Winckelmann). Warsz., 1815, 8. 4 *Bde.*
Ein eignes treffliches Werk, nicht blosse Uebs. des Winckelmann.

17885. Pott, *Percival.* Chirurgical works. A new edit. containing his last corrections, with notes and a short account of the life of the author, by Jam. Earle. Lond., 1808, 8. 8 *Bde* (1 *Pf.* 8 *sh.*)
Vorher *Lond.*, 1775, 4. *ib.*, 1779, 8. 3 Bde u. öfter.

17886. Potter, *J.* Archaeologia graeca or the antiquities of Greece revised and corrected by G. Dunbar. Lond., 1813, 8. 2 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 6 *sh.*)
Neueste Ausg. Noten dazu von J. Seager im Classic. journ. XXIII, 150 ss. Zuerst *Oxf.*, 1699, 8. 2 Bde. Latein. übs. in Gronovii thes. ant. gr. T. XII., auch mit besonderm Titel ausgegeben *LB.*, 1702, *f.* wovon *Ven.*, 1733, 4. 2 Bde, blos ein Nachdruck ist. Deutsch übs. und mit Anmerkk. und Zusätzen vermehrt von J. Jac. Rambach, *Halle, Gebauer*, 1775—78, 8. 3 Bde (5 Thl. 22 gr.)

17887. Pottinger, *H.* Travels in Beloochistan and Sinde, accompanied by a geographical and historical account of those countries. Lond., 1816, 4. *mit* 1 *Karte u. KK.* (2 *Pf.* 5 *sh.*)
Franz. von J.. B.. B.. Eyriès *Par.*, 1818, 8. 2 Bde mit KK. (14 fr.) Deutsch in der Bibl. der Reis. 2te Hälfte B. 12.

Poullain s. Basan.

*17888. Pouqueville, *F.. C.. H.. L..* Voyage à Morée, à Constantinople, en Albanie *etc.* Par., 1805, 8. 3 *Bde mit KK.*

*17889. — voyage dans la Grèce. Par., Didot, 1820, 8. 5 *Bde mit KK.*

Poussin, *Csp.*, s. Lorrain.

17890. Poussin, *N.* Vita di Maria vergine, data in luce da Bonav. Minossi. Roma, 1774, f. *mit* 22 *KK.*

Powel s. Lhoyd. — Poza s. Poça.

17891. Pozzi, *Gius. d'Ippolito.* Poesie, con alcune notizie storiche intorno alla di lui vita. Impressione seconda, riordinata, accresciuta ed illustrata. Ven., Pompeati, 1788, 8. 3 *Bde.*
Vorher *Bol.*, *Volpe*, 1764, 8.

Pozzo, *Modesta*, s. Fonte.

*17892. Pozzo (Puteus), *And.* Perspettiva de' pittori ed architetti. Perspectiva pictor. et architector. (lat. et ital.) Romae, 1693—1700, f. 2 *Bde mit KK.*
Erste Ausg. mit den besten Abdrücken. Man muss sehen, dass das schöne Kupfer Num. 100 im 1n Bde nicht fehlt. Auch die Ausgg. *ib.*, 1702, 17, *37—41 u. 64, *f.* 2 Bde, sind noch geschätzt; eber werthlos sind die schlechten Nachstiche (mit lat. u. deutsch. Text) *Augsp.*, 1706 od. *19, *f.* 2 Bde mit KK.

*17893. Pozzo, *Fr. Bm. conte dal.* Vite de' pittori, degli scultori ed architetti Veronesi. Verona, Berno, 1718, 4.

17894. Prabodh Chandro Daya, or the rise of the moon of intellect, an allegorical drama; and Atma Bodh, or the knowledge of spirit, translat. from the sanskrit and pracrit, by J. Taylor. Lond., 1812, 8. (3 *sh.* 6 *d.*)
Vgl. Edinb. review XXII, 400.

*17895. Pradon, *N.* Oeuvres. Par., 1744, 12. 2 *Bde.*

*17896. Pradus, *Hi.*, et *J. Bt.* Villalpandus. In Ezechielem explanationes et apparatus urbis ac templi Hierosolymitani commentariis et imaginibus illustratus. Romae, Vullietus, 1596, 1605 *u.* 1602, gr. f. 3 *Bde mit KK.*
Ein Werk voll der gelehrtesten und interessantesten Forschungen. Guterhaltne und vollständige Exx. sind selten. Die KK., welche, obgleich unbeziffert, in der Seitenzahl mit inbegriffen sind, müssen sich an folgg. Orten finden: Th. I. S. 12, 31, 290 (2 KK.) Th. II. S. 88 (15 KK., welche für S. 89—144 zählen), 334, 354, 418, 491. Th. III. S. 68, 314, 378, 500.

Praeadamitae s. Peyrerius.

*17897. Praetorius, *J.* (*anon.*) Philosophia Colus oder pfy lose Vieh der Weiber, darinnen 100 Aberglauben des gemeinen Mannes löcherig wahr gemacht werden, durch MIciPSaM. Lpz. u. Amst., 1662, 4.

*17898. — das astronom. Kartenspiel. Nrb., 1656 *od.* *63, 12.
Zu jeder dieser Ausg. gehört ein Spiel Karten.

*17899. Praetorius, *Mch.* Syntagma musicum in IV tomos distributum. T. I. *o. O.*, 1614. (*neuer Tit.* *Witt., 1614.) T. II. Wolfenb., 1619. T. III. ib., 1619. (T. IV.) theatrum instrumentorum. ib., 1620, 4. 4 *Thle in* 2 *Bden*, *mit Hschnn.*
Alle 4 Theile dieses interessanten Werks finden sich sehr selten beisammen.

17900. Praetorius, *Mth.* Orbis gothicus i. e. historica narratio omnium fere gothici nominis populor. Typis monast. Olivensis, 1688—89, f. 4 *Thle in* 1 *Bd.*
Selten, gesucht und interessant.

*17901. — Mars gothicus, exhibens veterum Gothor. militiam, potentiam *etc.* Typis monast. Olivensis, 1691, f.
Dieses Werk muss zum vorigen gefügt werden und ist noch seltner.

17902. Pram, *C..* Staerkodder, et Digt. Kbhvn., 1785, 8. — Emilias Kilde. ib., 1782, 8.
Ein trefflicher dän. Dichter, der sich fast in allen Dichtungsarten auszeichnete.

*17903. Pratilli, *Fr. Mar.* (*anon.*) Della via Appia libri IV. Nap., Simone, 1745, kl. f.
S. auch Peregrinius.

17904. Pratique devote pour la première communion du roy (Louis XIV.) *o. O. u. J.* (Par., *um* 1648), 16.
Ein Ex. auf Pg. hat Renouard.

Prato spirituale s. Belcari. — Prato, *Dm. da*, s. Plautus num. 17842. — Prawa s. Leges.

*17905. PRAY, *G.* (et *Erasm.* FRÖLICH). Annales veterum Hunnor., Avaror. et Hungaror. ab a. 210 ad a. 817. Vindob., Trattner, 1761, f. 4 *Thle in* 1 *Bd* (11 *Thl.* 16 *gr.*) — Dissertatt. historico-crit. (X) in annales vett. Hunnor. *etc.* ib., Trattner, 1775, f. (2 *Thl.*) — Annales regum Hungariae ab a. Ch. 997—1564 deducti. ib., Beck, 1764—70, f. 5 *Bde* (15 *Thl.* 16 *gr.*)
Diese 5 Artikel gehören zusammen.

*17906. — historia regum Hungariae. Budae, 1801, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.*)
Blos eine frühere Ausg. des 3n Bdes ist: *Historia regum Hung. stirpis Austr. ib.*, 1800, 8. (1 Thl.)

PRAYERBOOK s. BOOK. — PRÉ s. DUPRÉ.

17907. PRECATIO horarii (arabice). Fani, Gr. Gregorio, 12. Sept. 1514, kl. 4. 120 *Bll.*
Das erste gedruckte arab. Buch, s. Schnurreri bibl. arab. p. 231 ss.

PRECES piae s. HORAE. — PREISLER s. KUPFERT.

17908. PREM Sagur, or the history of Hindoo Deity Sree Krishu, contained in the tenth chapter of Shree Bubaguvut of Vyasudevu, translated into Hiduvee from the Bry B, hasha of Chutooch Hooj Mirr. By Shree Lulloo Lal Kub. Calcutta, 1810, 4. (4 *Pf.*)

PREMIER livre s. DESCRIPTIO.

17909. PREMIER volume, contenant quarante tableaux ou histoires diverses qui sont mémorables, touchant les guerres, massacres et troubles advenus en France en ces dernières années (de 1559—70). *o. O. u. J.* (1570), f.
Diese in guten Exx. seltne Sammlung, von welcher blos dieser 1e Th. erschien, enthält 40 von J. Perissin und J. Tortorel in Holz geschnn. Bll. Das Verzeichniss dieser Bll. in Vallière's Katal. III, 218 ss. Die Exx. haben nach dem Titelbl. bald einen latein. bald einen französ. Vorbericht, bald aber auch weder Titel noch Vorbericht. — Es gibt auch einen eben so seltnen und besser ausgeführten deutschen Nachstich dieser 40 Bll. in *kl. fol.*
Weniger gesucht ist eine von dieser verschiedne Suite von ebenfalls 40 in Holz geschn. Bll. gleichen Inhalts in *gr.* 4

*17910. PRENNER, *Ant. Jos. de.* Theatrum artis pictoriae, quo tabulae depictae, quae in Caesarea Vindobonensi pinacotheca servantur, leviore caelatura exhibentur. Vienne Austr., 1728—33, f. 4 *Thle in* 1 *Bd, mit* 160 *Bll.*
Höchst mittelmässig ausgeführt. — Dazu: **Prodromus s. praeambulare etc. a Fr. de Stampart et Ant. de Prenner. Viennae*, 1735, *f.* 9 Bll. Vorst., 28 Bll. KK. u. 1 Bl. catal. nominum pictor.

PRENNER, *G. Gasp. de*, s. ZUCCARI.

17911. PRESTES, *Ant.* Primeira parte dos autos e comedias portuguezas. Lisb., Lobato, 1587, 4.
Mehr ist nicht erschienen.

*17912. PREVOST d'Exiles, *Ant. Fr.* Histoire générale des voyages, ou nouvelle collection de toutes les rélations de voyages par mer et par terre, qui ont été publiées jusqu'à présent dans les différentes langues de toutes les nations connues. Par., Didot, 1746—89, 4. 20 *Bde mit KK. u. Karten. Auch gr. P.*
Obgleich eilig und ohne grosse Ordnung veranstaltet, doch nicht ohne Verdienst, und La Harpe's Auszug weit vorzuziehen. Doch wird letzterer mehr gesucht. Der 20e Bd, welcher oft fehlt, ist noch einzeln für 50 fr. zu haben. — Zugleich erschien auch eine Ausg. **ib., id.*, 1746—89, 12. 80 Bde mit KK.

*17913. — — Haye, Hondt, 1747—80, 4. 25 *Bde mit KK. u. Karten. Auch gr. P.*
Diese Ausg., zu welcher man den 20n Bd der Pariser Ausg. fügen muss, ist wegen ihrer bedeutenden Vermehrungen vorzuziehen. Unter andern ist die Geschichte der holländ. Besitzungen in Asien hinzugekommen, welche den ganzen 17n Bd füllt und eine Menge neuer naturhistor. KK. enthält.

*17914. PREVOST d'Exiles, *Ant. Fr.* Historia general de los viages, traducida del inglès al francès pot Ant. Fr. Prevost, y al castellano por Miguel Terracina. Madr., Lozano, 1763—91, kl. 4. 28 *Bde.*
Diese Uebs. enthält eigne Vermehrungen, aber weder KK. noch Karten. — S. auch HISTOIRE num. 9851.

17915. — oeuvres choisies. Par., 1783—85, 8. 39 *Bde mit KK.*
Auf holländ. P. 25 Exx. Man legt gewöhnlich dazu: *Oeuvres choisies de le Sage. Amst. (Par.)*, 1783, 8. 15 Bde (50 Exx. auf holländ. P.) In jeder Hinsicht besser ist die neue Ausg. der Werke beider Vff. *Par., Leblanc*, 1811—16, 8. 55 Bde mit KK. (alle 55 Bde 275 fr. u. Velp. 550 fr., Le Sage's Werke in 16 Bden allein 96 fr.), nur sind die KK. abgenutzte Abdrücke der Platten von 1783.

17916. — histoire de Manon Lescaut et du chevalier des Grieux. Par., Didot, 1797, 18. 2 *Bde mit KK. Auch Velp. u. gr. Velp.*
Ein Ex. auf Pg. mit ill. KK. 220 fr. Delcro (Par., 1802).

17917. PREVOST, *J. L.* Collection de fleurs et de fruits, peints d'après nature par J. L. Prevost, avec un discours sur l'usage de cette collection dans les arts *etc.* par Gault de Saint-Germain. Par., an 13 (1805), gr. f. *mit* 48 *KK.*
Dieses schöne Werk erschien in 12 Lieff., jede zu 12 fr. u. illum. 24 fr.

*17918. PRIAPEJA s. diversor. poetar. in Priapum lusus, illustrati commentariis Gasp. Schoppii. Apuleji ἀνεχομενος ab eodem illustratus. Adjunctae sunt Heraclii, Sophoclis, Antonii, Sorani et Cleopatrae epistolae, de propudiosa Cleopatrae libidine, nunc. prim. inventae et editae. Ff. a. M., (Nebenius), CIↃIↃVI (*statt* 1606), 12. — C. Valerii Catulli casta carmina selecta ab Rph. Eglino. Ejusd. adversus Jos. Scaligerum vindiciae ciris Catullianae. Acc. Gasp. Schoppii epitheta et synonyma poetica cum notis ejusd. in Cl. Verderii censionem. (Ff. a. M.), Nebenius, CIↃIↃVI (*statt* 1606), 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Schlecht und incorrect gedruckt, aber ziemlich selten. Der wahre Herausg. scheint Melch. Goldast gewesen zu seyn, s. Epp. claror. viror. ad Goldast. p. 160 u. 165. Beide Theile gehören zusammen.

*17919. — Priapeja s. diversor. poetar. in Priapum lusus, illustrati commentariis Gasp. Sciopii. Apuleji ἀνεχομενος ab eod. illustratus, ut et Heraclii, Sophoclis, Antonii. Sorani et Cleopatrae epistolae de propudiosa Cleopatrae libidine. Huic edit. accedunt Jos. Scaligeri in Priapeja commentarii, ac F. Lindenbruch in eadem notae. Patav. (Amst.), Gerh. Nicolaus V, 1664, 8.
Ein Nachdruck dieser Ausg. mit demselben Datum bei *Petronius. Lps.*, 1731, 8. Auch in Scioppii *verisimilibus. P. I. Amst.*, 1662—64, 8. wo sie 175 SS. füllen und einen besondern Titel *Patav.*, 1664 haben.
Zwei frühere Ausgg. von den Priapejis s. unter LUSUS. Auch bei mehrern Ausgg. des Virgilius und Petronius (s. diese Art.), im *Appendix Virgilii. LB.*, 1595, 8., bei Martialis *Bip.*, 1784, 8. S. auch EROTOPAEGNIA. Ueber die Priapeja vgl. Lessing's Werke I, 282—289.

PRIAPEJA, *la*, s. GUTTERY.

17920. PRIDEAUX, *Humphr.* The old and new Test. connected in the history of the Jews and neighbouring nations. Lond., 1815, 8. 4 *Bde* (1 *Pf.* 16 *sh.*)
Vorher *Lond.*, 1715 od. 18, 8. 3 Bde. *ib.*, 1720, f. 2 Bde. **Lond.*, 1725, 8. 4 Bde mit KK. Franz. **Amst., Sauzet*, 1728, 12. 6 Bde mit KK. *Amst.*, 1744, 4. 2 Bde. (In der Ausg. *Par.*, 1725 fehlt alles, was dem kathol. Lehrbegriff entgegen ist.) Deutsch von A. Tittel, **Dresd.*, 1728 od. 71, 4. 2 Bde mit KK. Ital. *Ven.*, 1758, 8. 6 Bde mit KK. — S. auch MARMORA Oxon.

17921. Priestley, *Jos.* Introduction to the theory and practice of perspective. Lond., 1770, 8. *mit KK.* — History and present state of discoveries relating to vision, light and colours. Lond., 1772, 4. 2 *Bde mit KK.* Deutsch von G. Sim. Klügel. Lpz., 1776, 4. 2 *Bde mit KK.* (3 *Thl.*) — Experiments and observations on different kinds of air and natural philosophy. Lond., 1774—86, 8. 6 *Bde.* Experiments and obss. *etc.* abridged and improved. Lond., 1790, 8. 3 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 1 *sh.*) Deutsch (von Ch. F. Ludwig). Lpz., 1778—87, 8. 6 *Bde* (6 *Thl.*) — History and present state of electricity, with original experiments. Lond., 1775, 4. *mit KK.* Deutsch von J. G. Krünitz. Berl., 1772, 4. *mit KK.* (3 *Thl.* 8 *gr.*) — Doctrine of philosophical necessity. Lond., 1777, 8. — Disquisitions relating to matter and spirit. Lond., 1777, 8. — On materialism and philosophical necessity. Lond., 1778, 8.

Prima pars s. Descriptio.

17922. Primaleon. Libro segundo de Palmerin, que trata de los grandes fechos de Primaleon y Polendos sus fijos: y assi mismo de los de Don Duardos Principe de Ynglaterra: con los d'otros buenos cavalleros de su corte, y de los que a ella vinieron: nuevamente emendado por Fr. Vasquez. Sevilla, J. Varela, 1524, f.

So ist der Titel dieser höchstseltnen Ausg. angegeben im Catal. du roi, Bell. lettr. II, 51.

17923. — los tres libros del muy efforçado cavallero Primaleon, y Polendos su hermano, hijos del emperador Palmerin d'Oliva. Toledo, Fr. de Alpharo, 1528, f. *goth.*

17924. — los tres libros del muy efforzado cavallero Primaleon et Polendos su hermano, hijos del emperador Palmerin de Oliva. Ven., Sabio, 1534, f.

In der Auction des Herzogs von Marlborough für 50 Pf. St. verkauft.

17925. — Primaleone, nel quale si narra a pieno l'historia de suoi valorosi fatti et di Polendo suo fratello, nuovam. tradotto dalla lingua spagnuola nella nostra buona italiana. Libro I—III. Ven., *ohne Drukker*, 1560, 8. *Auch* Ven., Comin da Trino, 1563, 8. *od.* Ven., Dm. Farri, 1573, 8. *od.* Ven., 1579, 8. — La quarta parte del libro di Primaleone, novamente ritrovata et aggiunta. Ven., Mch. Tramezzino, 1560 *od.* 79, 8. *Zusammen* 2 *Bde.*

17926. — histoire de Primaleon de Grece continuant celle de Palmerin d'Olive, tirée tant de l'italien comme de l'espagnol, et mise en franç. par Fr. de Vernassal, (Gbr. Chappuys et Gu. Landré). Par., Groulleau, 1550, f.

17927. — histoire de Primaleon de Grece, continuant le discours de Palmerin d'Olive empereur de Constantinople, trad. en franç. par Fr. de Vernassal, (Gbr. Chappuys et Gu. Landré). Par. et Lyon, 1572, 77, 79 et 83, 8. 4 *Thle in* 2 *Bden.*

In Santander's Katalog wird eine Ausg. *Orléans, Par. et Lyon*, 1582 87, 8. 4 Bde, angegeben.

17928. — l'histoire et poursuite de Primaleon de Grece, fils de l'empereur de Constantinople, nommé Palmerin d'Olive, trad. d'espagnol en franç. par Gu. Landré. Par., J. Parant, 1577, 16.

*17929. — l'histoire de Primaleon de Grece, continuant celle de Palmerin d'Oliue, Empereur de Constantinoble (*sic*) son pere, n'aguere tiree tant de l'Italien oomme de l'Espagnol, et mise en nostre vulgaire par Fr. de Vernassal. Le I. livre. Lyon, hérit. de Benoist Rigaud, 1600 *od.* 18. *Le II. livre, mis en fr. par Gbr. Chappuis. Lyon, Rigaud, 1588 *od.* 1612. *Le III. livre. ib., id., 1587 *od.* 1609. *Le IV. livre. ib., id., 1597, 16. 4 *Bde.*

Diess ist die in Frankreich geschätzteste Ausg.

17930. Primaleon. The famous and renowned history of Primaleon of Greece. Translated out of french and italian by A(nt.) M(unday). Lond., 1595—1619, 4.

Ueber diesen Roman vgl. Mélanges tir. d'une grande bibl. XVI, 209 ss. S. auch Dolce.

Primatice s. Galerie de Fontainebleau.

17931. Prince, *J.* Danmonii orientales illustres or the worthies of Devon. New ed. Lond., 1810, gr. 4. *mit* 6 *Portrr. u.* 6 *herald. KK.* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 6 *Pf.* 6 *sh.*)

Die erste Ausg. *Exeter*, 1701, *f.* ist sehr selten und wird in England noch immer mit 6 bis 8 Guin. bezahlt.

Prince, *Th. N. le*, s. Bibliothèque des théâtres. — Principes artis med., s. Medici.

17932. Principia, *prima*, linguae bohem. Pragae, typis universitatis, *o. J.*, 12.

Die erste Ausg. erschien vor 1679. Diese neuere ist ein diplomatisch treuer Nachdruck, der zu Prag bei Schönfeld zwischen 1781—83 erschienen ist.

*17933. Principia linguae Wendicae, quam aliqui Wandalicam vocant (auct. Jac. Ticino). Pragae, 1679, 12. 78 *SS.*

Unter demselben Datum gibt es einen ebenfalls zu Prag bei Schönfeld zwischen 1781—83 erschienenen Nachdruck.

*17934. Prior, *Mth.* Poems on several occasions. Lond., Tonson, 1718, f. *Auch gr. P.*

Sauber ist *Glasg.*, 1751, 8. 2 Thle in 1 Bd.

17935. — poetical works, now first collected, with explanatory notes and memoirs of the author. Lond., 1779, 8. 2 *Bde.*

17936. Priscianus. Opera grammatica. *o. O. u. Drucker* (Ven., Vindelin. Spira), 1470, f.

Erste datirte Ausg. 285 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Jvliano consvli ac patricio. Bl. 263 *a* ist die Schlussschrift mit dem Datum: *Anno Domini* m. cccc. lxx. Hierauf folgen 6 Bll., welche beginnen: *Omnia nomina quibus latina utitur eloquentia.* Den Beschluss machen 14 andre Bll. mit *Prisciani interpretatio ex Dionysio Corinthio de orbis situ*, und zu Ende steht das Wort *finis.* Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 51 Pf. 9 sh. Pinelli und 2200 fr. MCarthy). Ein zweites Ex. auf Pg. ist nach Dibdin tour II, 248 in der Bibl. S. Geneviève zu Paris.

17937. — opera grammatica. *o. O. u. Drucker* (Ven., Vindelin. Spira), 1472, f.

286 Bll. (das 266e weiss) mit 41 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Jvliano consvli ac Patricio pri. Bl. 251 *b* ist die Schlussschrift mit dem Datum: *Anno Domini* m. cccc. lxxii. Hierauf folgen: Bl. 252—258 *Priscianus Grammaticus De preexercitamentis Rhetorice ex hermogene translatis.* Bl. 259—265 *Commentarium Ruffini de metris Comicis.* Bl. 266 ist weiss. Bl. 267—272 *Omnia nomina quibus latina utitur eloquentia.* Bl. 273—286 *Prisciani interpretatio ex dionysio. De orbis situ.* Bl. 286 *a* steht unter dem letzten Verse dieser Uebs. das Wort Finis.

17938. — opera grammatica. *o. O. u. J.* (Romae, U. Han), f.

289 Bll. (dass 171e u. 288e weiss) mit 41 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Jvliano consvli ac patricio priscianvs. Die Schlussschrift (fast dieselbe wie in der vorigen) steht Bl. 259 *b.* Bl. 287 schliesst die Uebs. des Dionysius Afer mit dem Worte *Finis*, das 288e Bl. ist weiss und Bl. 289 enthält ein Lagenreg. Die Ausg. ist allerdings dieselbe, welche in Crévenna's zweitem Katal. T. III num. 5057 irrig dem Vindelinus de Spira beigelegt wird

*17939. — opera grammatica. Ven., J. de Colonia et J. Manthem de Gheretzem, 1476, f.

272 Bll. (das 1e und 252e weiss) mit 41 Zeilen und der Sign. *a*—*y* u. *aa*—*gg.* Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: Jvliano con-

SVLI AC PATRICIO PRISCIANVS. Bl. 257 a zu Ende der Schrift *de mensuris et ponderibus* ist eine Schlussschrift mit dem Datum: *Anno Domini M. cccc. LXXV.* Die zweite Schlussschrift vom Jahre 1476 ist zu Ende des Buchs. Diese Ausg. scheint blos Nachdruck der von 1472 zu seyn.

*17940. PRISCIANUS. Opera grammatica. Ven., impensis Marci de Comitibus sociique ejus Girardi Alexandrini, 1476, f.

548 Bll. (das 1e weiss) mit 35 Zeilen und der Sign. *a-y* u. *aa-rr.* Bl. 2 *a* Zeile 1 ist wie in der vorigen. Bl. 507 *b* ist eine Schlussschrift mit dem Datum: *Anno Domini M. cccc. LXXVI.* Eine zweite Schlussschrift ist zu Ende des Buchs.

17941. — opera grammatica. Ven., Mch. Manzolinus, 15. Dec. 1481, f.

In der Mitte, vor dem Buche *de praeexercitamentis*, ist eine andre Schlussschrift mit dem Datum: *Explicitum* 1481.

*17942. — opera grammatica. Ven., Hannibal Foxius, 10. cal. Oct. 1485, f.

260 Bll. mit 58 (nicht 59) Zeilen und Sign. Diese Ausg. ist von Bd. Brugnollus verbessert.

17943. — opera grammatica, cum J. Aingre commentariis in XVI priores libros. Ven., G. Arrivabene, pridie non. Dec. 1488, f.

Scheint im Texte Nachdruck der vorigen zu seyn. Von ihr wieder sind Nachdrücke (mit demselben Commentar) *Ven., Ph. Pincius,* 12. *cal. Jul.* 1492, *f.* u. *ib., id.,* 20. *Oct.* 1495, *f.*

17944. — opera grammatica cum expositionibus J. de Aingre et Dn. Cajetani. Ven., Bonetus Locatellus, 9. cal. Mart. 1496, f.

Nachdrücke dieser Ausg, mit beiden Commentaren sind *Ven., Ph. Pincius,* 1500 od. 1509, *f.* 283 Bll. *Mediol., Ln. Pachel,* 1511, *f.* 285 Bll. *Ven., Gu. de Fontaneto,* 1519, *f.*

17945. — opera grammatica. Mediol., Alex. Minutianus, 8. cal. Nov. 1503, f.

Diese seltne Ausg. ist ohne Commentare.

17946. — quae ad grammaticalem eruditionem praecipue conducunt institutiones, multa vigilantia recognitae cum indice seu repertorio literario. Par., Badius, 17. cal. Jun. 1515, f.

In dieser Ausg. sind die kleinern Schrr. nicht befindlich.

*17947. — institutiones grammaticae. Adjectis nuper praetermissis. Libello de XII carminibus. De accentibus. De ponderibus et mensuris. De praeexercitamentis rhetoricis. De versibus comicis. De metris Terentianis. De declinationibus. De situ orbis. Cum indice literario aucto et recognito. (Par.), in aedd. Ascensianis, id. Sept. 1516, f.

6 Bll. Vorst. u. 149 gez. Bll. Wiederholt *Par., Oliv. Senant,* 1517, *f. Par., Marnef ac Gaudoul,* 1522, *f. Par., Badius,* 1527, *f.*

*17948. — de octo partibus orationis libri XVI *etc.* Rufini de metris comicis et numeris oratoriis commentarium. Haec omnia primum acri judicio Nicolai Bucinensis castigata, mox ab Ant. Francino iterum recognita, cum restitutione locis suis graecar. dictionum, quae antehac nunquam excusae fuerunt, nunc prim. in lucem edita, addito indice copioso. Flor., hered. Ph. Juntae, 1525, kl. 4.

12 Bll. Vorst. (Haupttitel und Index), dann ein zweiter kurzer Titel u. 320 gez. Bll. In derselben Officin erschien noch: *Libri duo postremi Prisciani de syntaxi castigati a N. Angelio. Flor., ap. Juntas,* 1529, 4.

17949. — libri omnes *etc.* Rufini item de metris comicis et oratoriis numeris *etc.* Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Majo 1527, 4.

14 unten bezifferte Bll. Vorst., 299 Bll., 1 weisses Bl. u. 2 Bll. Errata u. Schlussschrift mit Anker. Neue Rec. aus Mss., von Donatus Veronensis besorgt. Ein Ex. auf gr. P. in der königl. Bibl. zu Paris.

*17950. PRISCIANUS. Libri omnes. (Col.), Euchar. Cervicornus, 1528, f.

8 Bll. Vorst. u. 374 SS. In *einigen Exx. steht zu Ende S. 374 noch: *Coloniae, aere et impensa honesti viri Godefridi Hyttorpij, pridie calendas Martij,* was in *andern Exx. fehlt.

*17951. — libri omnes. Cum indice copiosiss. Bas., N. Brylinger, 1545 *od.* *54, 8.

Beide haben 3 Bll. Vorst., 956 SS. u. 9 Bll. Dieselbe Collation gilt auch von der Wiederholung **Bas., hered. N. Bryling.,* 1568, 8. Doch sind alle 3 Ausgg. wirklich verschiedne Drucke.

17952. — omnia opera. Flor., her. Bn. Juntae, 1554, 4.

Diese Ausg. muss sehr selten seyn. — Eine neue Rec. aus Mss. lieferte Putsch in den Grammaticis vett. p. 529 —1366.

17953. — opera. Ad vetustissimor. codicum nunc prim. collator. fidem recens., emaculav., lectionum varietatem notavit et indd. adjecit A. Krehl. Lps., Weidmann, 1819—20, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.* 12 *gr.*, *Schrp.* 6 *Thl.* 22 *gr.*)

17954. — opera minora, edid. F. Lindemannus. Acc. Gf. Hermanni epistola ad editorem. LB., Luchtmans, 1818, 8.

*17955. — naturae nominum ex Prisciano praecipue collectae. Par., Fr. Stephanus, 1540, 8. 23 *SS.* Naturae pronominum ex Prisciano collectae. ib., id., 1540, 8. 11 *Bll.* Naturae verbor. ex Prisciano. ib., id., 1540, 8. 12 *Bll.* Naturae adverbior. ex Prisciani sententia. ib., id., 1538, 8. 16 *Bll.* Naturae participior. ex Prisciano. ib., id., 1540, 8. 11 *Bll.* Naturae conjunctionum ex Prisciano. ib., id., 1540, 8. 15 *SS.* Naturae praepositionum (et interjectionum) ex Prisciano. ib., id., 1540, 8. 16 *Bll.* Naturae infinitivor., gerundior. et supinor. Ex Prisciani et alior. bonor. author. sententia. ib., id., 1540, 8. 8 *Bll.*

S. auch DIONYSIUS Afer num. 6207 und GRAMMATICI num. 8791.

*17956. (PRISCIANUS, *Thdr.*) *Octaviani* HORATIANI rerum medicar. libri IV. I. Logicus, de curationibus omnium fere morbor. corporis humani, ad Euporistum. II. De acutis et chronicis passionibus, ad eundem. III. Gynecia, de mulierum accidentibus et curis eorundem ad Victoriam. IV. De physica scientia, experimentorum liber, ad Eusebium filium. Per Hm. comitem a Neuenar integro candori nuper restitutus autor. Albucasis chirurgicor. omnium primarii libri III. Arg., J. Schottus, 1532, f.

Unter demselben Namen steht dieses Werk im *Experimentarius medicinae. Arg.,* 1544, *f.*

*17957. — *Thdr.* PRISCIANI archiatri ad Timotheum fratrem, Phaenomenon Euporiston liber I. Logicus liber II. Gynaecea ad Salvinam liber III. Opus nunc prim. aeditum (per Sgm. Gelenium). Bas., in off. Froben., 1532, 4.

Die nach 4 Mss. veranstaltete Ausg. ist doch unvollständiger, als die vorige, denn es fehlen im 1n Buche Cap. 24—26, im 2n Buche Cap. 13—18 und der Anfang des 19n, und das ganze 4e Buch. — Alle 4 Bücher vollständig in den *Medicis antiquis. Ven., Aldus,* 1547, *f.*

17958. — Theodori, antiqui medici, diaeta s. de salutaribus rebus liber, ex recens. et cum notis G. Eberh. Schreineri. Hal., 1632, 8.

Auch von dieser Schrift soll Thdr. Priscianus der wahre Vf. seyn. Vorher in *Hildegardis physica. Arg.,* 1533, *f.* und im *Experimentarius medicinae. Arg.,* 1544, *f.* S. auch MEDICI num. 15518.

17959. — Theodori Prisciani quae extant. Novum textum constituit, lectt. discrepantes adjecit J. Mch. Bernhold. T. I. *o. O. u. J.* (Ansbaci, 1791), 8.

PRISON d'amours s. SAN PEDRO.

*17960. PRIULI, *Alvise.* Rime. Ven., 1533, 4.

17961. Privileges, franchises et libertés du vicomté de Turenne. Par., 1640, 4.

Ein Ex. auf Pg. 31 fr. Vallière, 15 fr. MCarthy.

17962. Privilegia, gratiae, immunitates, indultae *etc.* canonicis regularibus Salvatoris ord. S. Augustini a diversis pontificibus concessae, cum earum confirmatione a Pio IV. *o. O. u. J.*, 4.

Ein Ex. auf Pg. 24 fr. 5 c. MCarthy. Vgl. auch Pius *V* und *Ambr.* Francus.

*17963. Privilegium. Commune incliti Polonie regni privilegium constitutionum et indultuum publicitus decretorum approbatorumque (cura J. de Lasco). Cracov., J. Haller, 27. Jan. 1506, f.

Ungemein seltne und wichtige Sammlung, von welcher (nach Czacki) zehn Exx. auf Pg. gedruckt wurden. Eins derselben besitzt die Warschauer Bibl., ein andres Graf Dzialinski zu Gluseyna bei Posen, ein drittes Graf Ossolinski zu Wien und ein viertes (defect) Prof. Bandtke in Krakau.

Prix s. Detourbelle. — Proba s. Falconia. — Probus, *Aemil.*, s. Cornelius Nepos.

*17964. Probus, *Valer.* Valerii probi grāmatici de interpretandis romanorum litteris opusculum feliciter incipit. Romanorū ciuiū noīa: pnomina ac cognomina, eorumq; magistratuum. Alie abreuiature ex Valerio probo excepte (*sic*). Littere singulares in iure ciuili de legibus et plebiscitis. In legibus actionibus hec. In editis (*sic*) perpetuis. De ponderibus: De numeris. Lex ex tabellis diuum de re futuaria. Sacra lex. Vt quemadmodum sibilla. In arcu Rome sculpi fecit uigiti litteras quae per bedam declarate fuerūt. Epitaphium situ polensis parasiti. Sāmonici Sereni ex quinto libro rerū recōditā4. Phylisci cōsolatoria marco ciceroni colloquenti praestita dum in macedonia exularet per Joannem aurispam e greco in latinum traducta. Ven., J. de Tridino, 20. Apr. 1499, 4.

20 Bll. mit der Sign. *a – e.* Herausg. war J. Bonardus. Panzer erwähnt eine frühere Ausg. (*Brix.*), *de Boninis*, 1486, 4.

*17965. — Valerii Probi interpretamenta literar. singularium in antiquitatibus Romanis. Idem Valerius Probus de abbreviaturis. Pomp. Laeti libellus de Romanor. magistratibus. Idem de sacerdotibus. Idem de diversis legibus Rom. (cum praef. Jac. Wimphelingii). Oppenheim, (Jac. Koebel), 1510, 4.

23 ungez., 12 gez. u. 4 ungez. Bll. mit der Sign. *A - G.*

*17966. — Valerii Probi grammatici de literis antiquis opusculum. *o. O. u. J.*, 4.

24 Bll. mit der Sign. *A - F.* Diese mit der vorigen Ausg. um dieselbe Zeit erschienene Ausg. hat eine Vorr. von Theodoric. Gresemundus, nach welcher Pomp. Laeti Schrift *de Rom. magistrat.* dabei seyn sollte, die aber im Dresdner Ex. fehlt.

17967. — de scripturis antiquis compendiosum opusculum. Par., Sim. Colinaeus, 1527 *od.* 43, 8.

17968. — de notis Romanor. interpretandis libellus. Magnonis Diaconi aliorumque notarum vett. explicationes. Ex veteribus libris partim emendantur, partim nunc prim. eduntur a F. Tiliobroga (Lindenbrogio). LB., Clouquius, 1599, 8.

*17969. — libellus de interpretandis Romanor. literis, civiumque Romanor. nominibus, pronominibus ac cognominibus *etc.* Quem ex vetustissimis mss. codd. plus partem dimidiam auxit, emendav. et notis illustrav. H. Ernstius. Sorae, Crusius, 1647, 4.

4 Bll. Vorst. u. 168 SS. — S. auch Grammatici num. 8785—87.

17970. Procès, *le*, que a fait misericorde contre justice, pour la rédemption humaine, lequel nous démonstre le vray mistère de lanūciation de nostre seigneur Jhesu-crist (à 24 personnages). *o. O. u. J.*, kl. 4. *goth.*

45 Bll. mit der Sign. *a – f.*

Procès de Belial s. Jacobus de Theramo.

*17971. Proclus. Opera (gr. lat.), e codd. mss. bibl. reg. Paris. tum primum edid., lectionis varietate et commentariis illustrav. Victor Cousin. Par., 1820 ss., 8. *Bis jetzt* 4 *Bde.*

17972. — Procli Diadochi et Olympiodori in Platonis Alcibiadem commentarii. E codd. mss. nunc prim. graece edidit itemque ejusd. Procli institutionem theologicam integriorem emendatioremque adjec. F. Creuzer. Ff. a. M., Brönner, 1820—22, 8. *Bis jetzt* 3 *Bde.*

Bemerkk. zu Cousin's und Creuzer's Ausgg. im Classical journ. XXIV, 356 ss. XXV, 134 ss. 300 ss.

*17973. — in Platonis theologiam libri VI. (gr. lat.) Per Aemil. Portum ex graecis facti latini et ex biblioth. Gottorpiana gr. et lat. nunc prim. in lucem editi. Access. Marini libellus de vita Procli. Item conclusiones LV secundum Proclum, quas olim Romae Picus Mirandula disputandas exhibuit, nec non index rerum et verbor. Hmb., Hering (*and. Exx.* *Hmb. et Ff., ap. Rulandios), 1618, f.

18 Bll. Vorst. u. 526 SS. Es gibt Exx. auf Schrp.

17974. — a translation of the six books of Proclus on the theology of Plato, to which a seventh book is added, in order to supply the deficiency of an other book on this subject; also a translation of Proclus's elements of theology. By Th. Taylor. Lond., 1815, 4. 2 *Bde* (5 *Pf.* 10 *sh.*)

Es wurden blos 250 Exx. gedruckt.

17975*a*. — the commentaries of Proclus on the Timaeus of Plato, in five books. Transl. from the greek by Th. Taylor. Lond., 1820, 4. 2 *Bde* (5 *Pf.* 10 *sh.*)

Ebenfalls blos zu 250 Exx. Diese Uebs. enthält viele Verbess. des griech. Textes, welcher bei *Plato. Bas.*, 1534, *f.* erschien.

17975*b*. — excerpta ex Procli scholiis in Cratylum, e cod. edid. J. Fr. Boissonade. Lps., Weigel, 1820, 8. (12 *gr.*)

*17976. — sphaerae atque astror. coelestium ratio, natura et motus. (Jos. Zieglerus de solidae sphaerae constructione. Proclus Diadochus de sphaera, gr. lat. Hemicyclium Berosi. Aratus de siderum natura cum commentariis Theonis, gr. Planisphaerium Ptolemaei et Jordani). (Bas.), Valderus, 1536, 4.

*17977. — de sphaera liber. Cleomedis de mundo s. circularis inspectionis meteoror. libri II. Arati phaenomena. Dionysii Aphri descriptio orbis habitabilis. Omnia gr. et lat., adjectis etiam annotatt. (cura M. Hopperi). Antw., J. Loeus, 1553, 8.

4 Bll. u. 476 SS. Zuerst erschien diese Ausg. *Bas.*, 1547, 8. Die Uebs. ist von Th. Linacer und die Noten von Erasm. Osw. Schreckenfuchs.

*17978*a*. — de sphaera . . . . (*wie oben*). Omnia gr. et lat., adjectis doctor. viror. annotatt. Una cum J. Honteri de cosmographiae rudimentis duplici editione. Bas., H. Petri, 1561, 8.

Mit in Holz geschn. Karten. Unverändert wiederholt *Bas., Sb. Henricpetri*, 1585, 8.

17978*b*. — sphaera, gr. Par., 1560, 4.

*17979. — sphaera. Ptolemaei de hypothesibus planetar. liber singularis, nunc prim. in lucem editus. Cui access. ejusd. Ptolemaei canon regnor. Utrumque librum ex codd. mss. collatione restituit, lat. reddidit et figuris illustrav. J. Bainbridge. Lond., Jones, 1620, 4.

4 Bll. Vorst., 55 u. 51 SS. Geschätzte Ausg., in welcher Proclus aus 2 Mss. verbessert und ergänzt ist.

*17980. — J. Stoefleri in Procli Diadochi sphaeram mundi commentarius (cum textu lat.) Tubing., Huldr. Morhart, 1534, f.

17981. — la sfera di Proclo trad. da Egnatio Danti. Fir., Giunti, 1573, 4.

17982. — hypotyposis astronomicar. positionum (gr.) Bas., J. Walderus, 1540, 4.

*17983. PROCLUS. Compendiaria de motu disputatio (gr., ed. Sim. Grynaeus). Bas., Bebel et Ysingrin, 1531, 8. 47 *SS.*
Auch *Par., Bogardus*, 1542, 4.

17984. — de motu libri II, gr., nunc prim. latinitate donati, Justo Velsio interprete. Bas., J. Hervagius, 1545, 8.

*17985. — paraphrasis in IV Ptolemaei libros de siderum effectionibus (gr.), cum praef. Ph. Melanchthonis. Bas., Oporinus, (1554), 8. 255 *SS.*

*17986. — in Cl. Ptolemaei quadripartitum enarrator ignoti nominis, quem tamen Proclum fuisse quidam existimant. Item Porphyrii introductio in Ptolemaei opus de effectibus astror. (gr. lat.) Praeterea Hermetis de revolutionibus libri II (lat.), incerto interprete. Bas., ex off. Petriana, 1559, f.
12 Bll. u 279 SS.

*17987. — paraphrasis in Ptolemaei libros IV de siderum effectionibus (gr. lat.), a Leone Allatio e graeco in lat. versa. LB., ex off. Elzevir., 1635, 8.
In den Exx. **LB., Fr Moyardus*, 1654, 8. sind blos die 4 ersten Bll. umgedruckt.

*17988. — in primum Euclidis elementor. librum commentarior. libri IV a Fr. Barocio, cunctis mendis expurgatis, scholiis et figuris, quae in graeco codice omnes desiderabantur, aucti, primum jam Romanae linguae venustate donati et nunc recens editi. Patav., Perchacinus, 1560, f.
Der griech. Text ist nur einmal, aber sehr unvollständig und fehlerhaft, gedruckt bei *Euclides. Bas.*, 1533, *f.* Barocci's Uebs. aber ist nach vollständigen Mss. gemacht, vgl. Morelli bibl. ms. p. 187 (wo aber statt p. 24 stehen muss p. 20). — *Pt. Fabiani Aurivillii emendatt. et supplementa commentarior. Procli in lib. I. elementor. Euclidis. P. I. Ups.*, 1806, 4. Auch Th. Burgess hat im *musei Oxon. literarii conspectu. Ox.*, 1792, 8. p. 31—44 Ergänzungen des griech. Texts aus 2 andern Mss. geliefert.

17989. — the philosophical and mathematical commentaries on the first book of Euclid's elements. And his life by Marinus. Transl. from the greek by Th. Taylor. Lond., 1788—89, 4. 2 *Bde* (1 *Pf.* 10 *sh.*)
Der 2e Bd enthält auch die Uebs. der *institutio theol.* des Proclus.

*17990. — chrestomathia poetica, interprete et scholiaste And. Schotto. Accessere et notae Pt. J. Nunnesii *etc.* Hanov., typ. Wechel., 1615, 4.
Findet sich gewöhnlich bei *And. Schotti obss. humanis. Hanov.*, 1615, 4. S. auch APOLLONIUS num. 808 und HEPHAESTION num. 9452.

*17991. PROCLUS Constantinop. Opuscula, quae reperiri potuerunt, omnia. Nunc prim. gr. et lat. junctim edita et recensita. Ex bibl. Geverharti Elmenhorstii. LB., J. Marci, 1617, 8.

17992. — analecta. A Vinc. Riccardo eruta, nunc prim. tum gr. tum lat. edita, reddita commentariisque illustrata. Romae, Zannetti, 1630, 4.
Seine Werke am besten in Gallandi bibl. PP. IX, 601 ss.

*17993. PROCOPIUS. Historiar. libri VIII nunc prim. graece editi. Accessit liber de aedificiis Justiniani, fere duplo quam antea auctior. Opera D. Hoeschelii. AV., D. Francus, 1607, f.
Erste Ausg. Die beste Ausg. seiner sämmtlichen Werke s. unter BYZANTINA num. 5.

*17994. — de rebus Gothor., Persar. ac Vandalor. libri VII una cum aliis medior. temporum historicis (lat., Cp. Persona interprete. Procopii liber de aedificiis Justiniani Augusti, gr., antehac nunquam excusus). Bas., J. Hervagius, 1531, f.
Von der Schrift *de aedificiis* die Princeps. Herausg. war Beat. Rhenanus.

*17995. — de bello Gottorum (lat., Cp. Persona interprete). Romae, J. Besicken, 1506, f. — *De bello Persico (lat., Rph. Volaterrano interprete). Romae, Euchar. Silber, 1509, f.

17996. PROCOPIUS. De la guerra de Gothi libri tre, di latino in volgare tradotte per Bd. Egio. Ven., Tramezzino, 1544, 8. — De la guerra di Giustiniano Imperatore contra i Persiani libri II. De la guerra del medesimo contra i Vandali libri II. Di latino in volgare tradotti per Bd. Egio. Ven., Tramezzino, 1547, 8.

17997. — histoire des guerres de l'empereur Justinien contre les Vandales et les Goths, trad. du grec par Mt. Fumée Sieur de Genillé. Par., Sonnius, 1587, f. — History of the wars of Justinian, transl. by H. Holcroft. Lond., 1653, f.

*17998. — ἀνέκδοτα. Arcana historia, qui est liber nonus historiarum. Gr. et lat. Ex bibl. Vaticana N. Alemannus protulit, lat. reddidit et notis illustrav. Lugd., Brugiotti, 1623, f.
Erste Ausg.

*17999. — ἀνέκδοτα s. historia arcana (gr. lat.), N. Alemanno defensore primum ex bibl. Vatic. prolata, nunc plerisque in locis συγχρόνων testimoniis falsitatis convicta e J. Eichelio. Hlmst., Müller. 1654, 4.
Daran muss sich mit besonderm Titel finden: *Th. Rivii defensio Justiniani. ib.*, 1654. (zuerst *Ff.*, 1628, 8.) Zwei vorher ungedruckte Stellen über die Ausschweifungen der Theodora zuerst gr. u. lat. aus dem Vatic. Ms. in Menagianis T. I. Par., 1715, 12. p. 347—352.

18000. — geheime Geschichte, übs. u. mit Anmerkk. erläut. von J. P. Reinhard. Erl. u. Lpz., Poetsch, 1753, 8. (12 *gr.*) — The secret history, transl. into engl. Lond., 1674, 8.

*18001. — de Justiniani imp. aedificiis, lat. interprete Fr. Craneveldio. Par., Wechel, 1537, 4.

*18002. — de Justiniani aedificiis oratt. VI latinitate donatae per Arnoldum. Mog., Scheffer, 1538, 8.

*18003. — de gli edifizi di Giustiniano Imp. di greco in volgare tradotti per Bd. Egio. Ven., Tramezzino, 1547, 8.

18004. — *Bn.* BALDI difesa di Procopio contro le calunnie di Flav. Biondo. Urbino, Mazzantini, 1627, 4. **Gbr.* TRIVORII apologia Justiniani adv. Procopium. Par., 1631, 4.

*18005. PROCOPIUS Gazaeus. Commentarii in octateuchum h. e. in priores VIII vet. Testam. libros. Nunc prim. ex cod. gr. ms. in lat. serm. translati Cr. Clausero interprete. Cum duplici ind. Bas., Gesneri fratres, 1555, f.
Clauser's Uebs. geht nur bis zum 3n Buch Mosis; die übrigen hat Hartm. Hamberger übs. Es gibt Exx. ohne Jahr, in welchen statt Clauser's Vorr. nur ein kurzer Vorbericht von Jac. Gesner steht, und der Titel kürzer abgefasst ist.

*18006. — in libros regum et paralipomenon scholia. J. Meursius nunc prim. graece edid. et latinam interpretat. adjecit. LB., Is. Elzevir, 1620, 4.
Die Uebs. ist von Hartm. Hamberger, nicht (wie Meursius angibt) von L. Lavater. Wiedergedruckt in *Meursii opp. VIII*, 1 *ss.*

*18007. — variar. in Esaiam prophetam commentationum epitome, cum proposito Eusebii fragmento de vitis prophetar., J. Curterio interprete. Additae sunt ad graeca Esaiae verba veterum septem interpretationum differentiae, cum suis notis ab Origenis hexaplis desumtae. Par., Sonnius, 1580, f.

18008. PROCURADOR. El procurador general de la nation y del rey, obra periodica. Madr., 16. Jan. 1814 —27. Apr. 1815. 8 *Bde in* 4.
Mehr ist nicht erschienen. Die Fortsetzung wurde von der Regierung untersagt.

18009. PRODROMUS, *Thdr.* Epigrammata, quibus omnia utriusque testamenti capita comprehenduntur, cum aliis nonnullis (amicitia exulante *etc.*, gr.) Bas., J. Bebel, 1536, 8.

18010. PRODROMUS, *Thdr.* Epigrammata s. tetrasticha in omnes fere V. et N. T. libros (gr. lat.), nunc prim. latinitate donata, cura et interpretatione Guidonis de Souvigny. Juliomagi, Hernault, 1632, 4.

18011. — exulans amicitia, gr. lat., Cr. Gesnero interprete. Par., Gu. Morellus, 1549, 4.

*18012. — J. LAEZII amicitia exulans ex Cyro Theodoro Prodromo. Ejusd. de poeta carmen (lat.) Par., And. Wechel, 1559, 4. 32 *Bll.*

18013. — amitié bannie du monde, trad. par J. Figon. Lyon, Cotier. 1559, 8.

Eine andre franz. Uebs. von Tamisier in *Anthologie ou recueil des plus beaux epigrammes grecs. Lyon,* 1589 od. 1617, 8. od. *ib.*, 1659, 12.

*18014. — Rhodanthes et Dosiclis amorum libri IX gr. et lat. interprete Gilb. Gaulmino (acc. ejusd. dialogus Amarantus s. senilis amor). Par., du Bray, 1625, 8.

16 Bll. Vorst. u. 592 SS. Seltne und bis jetzt einzige Ausg. — Der Dialog Amarantus aus einem bessern griech. Ms. edirt von la Porte du Theil in den *Notices et extraits* T. VIII. P. II. p. 109 ss., wo derselbe auch T. VI. p. 319 ss., T. VII. P. II. p. 235 ss. T. VIII. P. II. p. 78 ss. von mehrern andern Schriften des Theodorus handelt und Auszüge aus Vatican. Mss. gibt.

*18015. — les amours de Rhodante et de Dosiclès. Traduction du grec de Theodorus Prodromus. *o. O.* (Par.), 1746 *od.* 49, kl. 8.

Von der Ausg. von 1746 auch Exx. auf holl. P.

18016. — imitation du roman grec de Rhodante et Dosiclès, de Theodore Prodromus, par de Beauchamps. *o. O.* (Par., Coustelier), 1746, kl. 8.

Diese Bearbeitung ist von der vorigen Uebs. ganz verschieden, und es ist eine Verwechslung, wenn man Beauchamps auch die obige Uebs. beilegt.

*18017. — dissertatio de sapientia (gr. lat.) Fed. Morellus graeca recensuit, edid., lat. vertit notisque illustrav. Lutet., Morellus, (1608), 8.

8 u. 14 SS., 1 Bl. u. 16 SS.

*18018. — Thdr. Prodromi, Dantis Alighierii, Fr. Petrarchae, Galeacii vicecomitis, Ant. de Tartona, Jac. Sadoleti epistolae, ex codd. mss. nunc prim. vulgatae (a Pr. Lazzeri). Romae, 1754, 8.

Dieser Bd hat gewöhnlich den Tit.: *Miscellaneor. ex mss. libris biblioth. collegii Rom. soc. Jesu. Tom. I.* S. LAZZERI.

S. auch GALEOMYOMACHIA.

18019. PROGNE tragoedia, nunc primum edita (auct. Gr. Corrario). In acad. Veneta, 1558, 4.

6 Bll. Vorst. u. 27 Bll. Sehr selten, obgleich die Auflage zu 825 Exx. war. Dem Herausg. J. Riccius, welchem der Name des Vfs. unbekannt war, schien sie ein Werk des Alterthums zu seyn, wenigstens nennt er sie *antiquis quae maxime laudantur, certe parem.* Eine neue Ausg. *Romae, Mascardus,* 1638, 4. war wieder so selten geworden, dass Heerkens dieses Stück, welches er in einer Abschrift fand, für den *Tereus* des alten röm. Dichters L. Varius hielt, s. HEERKENS und Chardon mélanges III, 318 ss. Eine blosse Uebs. ist *Progne, tragedia di L. Domenichi. Fir., Giunti,* 1561, 8., s. Fontanini dal Zeno I, 473 sq.

PROLOGUS s. ARMINENSIS.

*18020. PROMTUARIUM iconum insigniorum a seculo hominum, subjectis eorum vitis per compendium, ex probatissimis auctoribus desumtis. Partes II. Lugd., Gu. Rouillius, 1553, 4. *mit Hschnn.*

*18021. — — Ed. II. illustrium viror., qui a prima successerunt, imaginibus aucta atque locupletata. Partes II. Lugd., Gu. Rouillius, 1581, 4. *mit Hschnn.*

Die *en medaillon* in Holz geschnittnen Bildnisse sind ungemein sauber und deshalb in Dibdin's decam. I, 276—78 gerühmt, aber die ältern sind alle erdichtet und nur die neueren authentisch. Auch mit ital. Text *ib., 1555 od. *77—78 od. 81—82, 4. und mit franz. Text *ib.*, 1581 od. 98, 4.

PRONKBEELDEN s. HOMMES.

*18022. PRONY, *Riche.* Nouvelle architecture hydraulique, contenant l'art d'élever l'eau au moyen de différentes machines *etc.* Par., Didot, 1790—96, gr. 4. 2 *Bde mit Kk.* (60 *fr.*) — Recherches physico-mathémat. sur la théorie des eaux courantes. Par., impr. impér., an 12 (1804), 4. (15 *fr.*)

PROPAGANDA s. ELENCHUS.

18023. PROPERTIUS, *Sext. Aurel.* Liber elegiarum. *o. O.*, m. Febr. 1472, kl. 4.

74 Bll. mit 28 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: SEXTI. AVRELII. PROPERTII. NAV. Die Schlussschrift ist Bl. 74 *a.* Mehrere Bibliographen glauben, dass auch Catullus und Tibullus zu dieser Ausg. gehöre, aber einen dazu passenden Catull. kennt man noch nicht, und der Tibullus, welchen Audiffredi an ein Ex. dieses Propert. angebunden fand, scheint einer andern Officin anzugehören.

18024. — monobiblos ad Tullum. *o. O. u. J.* (Brix., Th. Ferrandus, *um* 1473), 4.

Sehr seltne und kostbare Ausg., welche Ferrandi erster Druck zu seyn scheint. 82 Bll. mit 25 (die letzte Seite 27) Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: MONOBIBLOS PROPERTII AV. Die letzte Zeile der letzten Seite ist: *Quoius honoratis ossa uehat' aqs* FINIS.

18025. — elegiarum libri, Ant. Volscus recognovit. Romae, Euchar. Silber, ante id. Januar. 1482, kl. 4.

94 Bll. mit 22 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

*18026. — elegiar. libri cum commentario Ph. Beroaldi. Bon., Bd. Hectoris et Plato de Benedictis, 1487, f.

136 Bll. (das 1e weiss) mit der Sign. *a—s.*

*18027. — elegiar. libri IV ad fidem vett. membranar. castigati. Acced. notae et terni indices (cura Jani Broukhusii). Amst., Wetstein, 1702, 4. *Auch gr. P.*

B. behielt Scaliger's gewaltsame Aenderungen bei, nahm neue Conjecturen zu bereitwillig (oft selbst stillschweigend) in den Text auf, und gab die Varianten der benutzten Mss. nicht vollständig genug an.

*18028. — elegiar. libri IV ad fidem vett. membranar. curis secundis Jani Broukhusii sedulo castigati. Accedunt terni indices. Amst., Wetstenii, 1727, 4. *Auch gr. P.*

Diese von Pt. Vlaming besorgte Ausg. ist nach einem von Broukh. handschriftlich verbesserten und vermehrten Ex. der vorigen veranstaltet worden. Beide stehen im Preise ziemlich gleich.

18029. — Propertius, varietate lectionis et perpetua adnotatione illustratus a F. Thph. Barthio. Acc. indd. rer. ac verbor. Lps., Schwickert, 1777, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

Der gewöhnliche Text mit Verbannung der Scaliger'schen Aenderungen, und mit den Varianten der frühern Ausgg. und eines Dresdner Ms.

*18030. — elegiar. libri IV. Cum commentario perpetuo Pt. Burmanni secundi et multis doctor. notis ineditis. Opus Burmanni morte interruptum Lr. Santenius absolvit. Traj. ad Rh., Wild, 1780, 4.

Sehr geschätzte Ausg., welche sich bereits selten macht. Auf gr. P. wurden nur 15 Exx. abgezogen.

18031. — carmina. Recensuit, illustrav. Ch. Thph. Kuinoel. Lps., Fritsch, 1805, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*)

Auf Velp. wurden nur 6 Exx. abgezogen, von denen eins in des Herzogs von Marlborough Auct. zu London 1819 mit 8 Pf. 10 sh. 6 d. bezahlt wurde. Nachgedruckt *Aug. Taurin., Pomba,* 1822, 8. 2 Bde.

18032. — carmina. Emendavit ad codicum melior. fidem et annotavit C. Lachmann. Lps., Fleischer, 1816, 8. (2 *Thl.* 8 *gr.*)

18033. — i quattro libri dell' elegie tradotti in terza rima con alcune note (da Giul. Ces. Becelli). Verona, Ramanzini, 1742, 4.

Eine andre Uebs. in versi sciolti von Guido Riviera steht im *Corpus poet. lat. T. XXII. Mil.*, 1743, 4. *I quattro libri delle elegie recati in versi ital. con varianti e nott da M. Vismarra. Mil.*, 1818, 8. 2 Bde. Von Gi. Bt. Ferretti ungedruckter ital. Uebs. (um 1580) s. Gius. Colucci antichità Picene T. 27. p. 58.

*18034. PROPERTIUS, *Sext. Aurel.* Les oeuvres de Properce de la traduction de M. D. M. A. D. V. (Mch. de Merolles, avec le texte latin). Par., Luyne, 1654, 8. — *Elégies de Properce trad. dans toute leur intégrité avec des notes (et le texte lat.) Nouv. édit. revue et augm. par Delongchamps. Par., 1802, 8. 2 *Bde mit KK.* (18 *fr.*, *Velp.* 30 *fr.*) *Vorher* Amst. et Par., 1771, 8. — Elégies de Properce, traduction de C.. L.. Mollevaut (avec le texte lat.) Ed. II. corr. et augm. Par., 1821, 18. (3 *fr.*)

18035. — Elegieen, übs. (von C. L. von Knebel). Lpz., Göschen, 1798, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 2 *Thl.* 4 *gr.*) — Elegische Gedichte, lat. u. deutsch mit erklär. Anmerkk. von F. C. von Strombeck. Th. I. (1s Buch.) Braunschw., Kabisch, 1803, 8. (12 *gr.*) Cornelia, übs. u. erklärt von F. C. von Strombeck. Wolfenb., Albrecht, 1801, 4. (6 *gr.*) Elegieen, übs. u. erläut. von F. C. von Strombeck. Braunschw., Vieweg, 1822, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

18036. — monobiblos or that book of elegies, entitled Cynthia, transl. into engl. verse, with classical notes. Lond., Nichols, 1782, 8.

*18037. — *Thaddaei* DONNOLAE de patria Propertii dissertatio. H. Ln. Schurzfleisch denuo edidit. Witt., Creusig, 1713, 8. **Gillet de* MOIVRE vie de Properce et la traduction en prose et en vers de ce qu'il y a de plus interéssant dans ses poésies. Par., Cailleau, 1746, 12. *Fabio degli* ALBERTI della patria di Properzio, *in:* Nuova raccolta d'opusc. VII, 61—280. Defence of the claims of Propertius, *in:* London magazine Vol. VI (Aug. 1822), p. 125—132.

18038. — *F. Gli.* BARTH Vorlesungen über einige Elegieen des Propert. Dresd., Gröll, 1775, 8. (5 *gr.*) *Imm. Gli.* HUSCHKE ep. crit. in Propertium, accedunt nonnulla in Catullum et Tibullum. Amst., 1792, 8. *H.* WAARDENBURG obss. crit. in Propert. Lingae, 1793 ss., 4. *auch in seinen* opuscc. oratoriis *etc.* Harlemi, 1812, 8. p. 188—300. *Hm.* BOSSCHA symbola crit. in Propert., *in:* Actis litt. societ. Rheno-Traj. III, 211—226. *J. E. Ch.* SCHMIDT progr. Observata in Propertii quaedam loca. Giessae, 1794, 4. *F.* AST observatt. in Propertii carmina et in elegiam ad Liviam Augustam. Gothae, Ettinger, 1799, 8. (6 *gr.*) *C. L.* STRUVE observationum et emendationum in Propertium edendar. specimen. Altonae, 1804, 8. (12 *gr.*) *E.* KAESTNERI animadvv. in quaedam Lucani et Propertii loca. Jen., 1812, 8. 45 *SS.* (8 *gr.*) *Ejusd.* animadvv. in Prop. carmina specim. I. II. Crossenae, 1819—22, 4. *J. Thph.* HERBST animadvv. in Propertium et Tacitum. Jen., 1815, 8. 32 *SS.* *C. F. A.* NOBBE observationum in Propert. specimen. Lps., 1818, 8. *S. W.* SCHEPPERS specimen, exhibens observatt. crit. in Propertii librum IV. Groningae, 1818, 8.

18039. PROPHETAE priores, scil. Josua, Judices, libri Samuelis ac regum, cum commentario Kimchii (hebr.) Soncini, 6. Marchesvan 5046 (m. Oct. 1485), f.

Erste hebr. Ausg. dieser Bücher, welche von den meisten Bibliographen unrichtig ins Jahr 1486 gesetzt wird. 166 Bll. mit 44 (oft aber auch nur 42 u. 40) Zeilen. Das 1e Bl. ist auf der Stirnseite weiss und enthält auf der Rückseite eine Vorrede von Kimchi. Die Schlussschrift von 21 Zeilen ist auf der Stirnseite des letzten Bl. Reuchlin's ehemal. Ex. ist jetzt in der Hofbibl. zu Carlsruhe.

18040. PROPHETAE posteriores, scil. Isaias, Jeremias, Ezechiel et XII minores prophetae, cum commentario Kimchii (hebr.) *o. O. u. J.* (Soncini, 1486), f.

Ebenfalls erste hebr. Ausg. dieser Bücher, welche den 2n Bd zum vorigen Artikel bildet, und mit denselben Typen gedruckt ist. Noch seltner als der vorige Bd. 292 Bll. Beginnt Bl. 1 *b* mit einer Vorrede von Kimchi, und zu Ende ist eine hebr. Schlussschrift, welche aber blos besagt: *Finitus est et perfectus laus Deo mundi.* Eine Beschreibung dieser Ausg. von Tychsen in Eichhorn's Repertor. VII, 165—182. VIII, 52—85.

18041. PROPHETAE priores s. Josuae, Judices, libri Samuelis ac regum, cum chaldaica Jonathanis paraphrasi ac commentariis D. Kimchii et Levi Gersonidis. Leiriae, 254 (1494), f.

Diese Ausg. ist punctirt (die vorige unpunctirt). Der hebr. Text und der Targum stehen in der Mitte in 2 Coll. neben einander.

18042. PROPHETAE priores cum comm. Kimchii (hebr.) Pisauri, per Gersonem Soncinatem, 271 (1511), f. Prophetae posteriores cum comm. Kimchii (hebr.) ib., id., m. Chislev 276 (m. Nov. 1515), f. 2 *Bde.*

Der 2e Bd dieser ebenfalls sehr seltnen punctirten Ausg. wird bisweilen unrichtig ins Jahr 1516 gesetzt.

18043. PROPHETEN (*die*) alle Deudsch. D. Marth. (*sic*) Luth. (*sic*) MDXXXV, f. 4 *ungez. u.* 124 *gez. Bll.* Apocrypha. D. Mart. Luth. MDXXXV, f. 75 *Bll.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München. Wahrscheinlich ein Fragment der Bibel *Witt., Luft*, 1535, *f.*

18044. PROSA cleri Parisiensis ad ducem de Mena (Mayenne) post caedem Henrici III. cum versione versibus gallicis expressa per Pt. Pighenat. Lutet., Sb. Nivellius, 1559 (Par., Didot, 1786), 8.

Von diesem unter dem Datum des höchstseltenen und mit 361 fr. bezahlten Originals veranstalteten Nachdruck sind blos 50 Exx. auf Papier und 6 Exx. auf Pg. abgezogen worden, von welchen letztern eins 72 fr. MCarthy.

*18045. PROSE Fiorentine raccolte dallo Smarrito (C. Dati) e da altri accademici della Crusca. Fir., Santi Franchi, 1716—45, 8. 17 *Bde.*

Diese geschätzte Sammlung besteht aus 4 Abtheilungen: *Orazioni* 6 Bde, *Lezioni* 5 Bde, *Cose giocose* 2 Bde, und *Lettere* 4 Bde. Der 1e Bd erschien zuerst **Fir.*, 1661, 8. Blos neue Titel sind *Fir.*, 1760, 8. 17 Bde. Von den ersten 6 Bden gibt es einen zu Florenz gemachten Nachdruck, von welchem der 2e, 4e, 5e und 6e Bd der Originalausg. vorzuziehen sind. Man unterscheidet den 2n Bd des Nachdrucks dadurch, dass auf dem Titel steht: *Parte prima, Volume secondo* (in der Originalausg. *Parte seconda del volume primo*). Die Nachdrücke des 4n - 6n Bdes sind durch die Jahre 1731, 38 und 22 (statt 1720 auf dem 4n und 5n, und 1723 auf dem 6n Bde der Originalausg.) erkennbar. Das Jahr 1722 auf dem 6n Bde des Nachdrucks ist wahrscheinlich ein Druckfehler statt 1731.

Nicht geschätzt sind die Nachdrücke **Ven.*, *Occhi*, 1755, 4. 5 Bde, und ein andrer davon verschiedner **Ven.*, *Remondini*, 1734—43, 4. 6 Bde.

18046. PROSE di diversi uomini illustri Siciliani raccolte ed accresciute dell' argomenti. Palermo, Valenza, 1750, 4.

*18047. PROSE degli Arcadi. Roma, Ant. de Rossi, 1718—54, 8. 4 *Bde.*

Der 4e Bd fehlt häufig.

PROSE antiche di Dante s. DANTE num. 5743—44.

18048. PROSPER *Aquitanus.* Opera omnia ad mss. codd., nec non ad editt. antiquiores et castigatiores emendata, nunc prim. secundum ord. temporum disposita et chronico integro ejusd. locupletata (cura J. Lebrun de Marette et Luc. Urb. Mangeant). Par., Desprez, 1711, f.

Beste Ausg. Nachgedruckt *Ven.*, 1744, *f.*

*18049. — Prosperi Honorati et Honorati Massiliensis opera (aliquot), notis observationibusque illustrata a J. Salinas. Romae, Ant. de Rubeis, 1732, 8.

Es sind Vatican. Mss. benutzt.

*18050. Prosper *Aquitanus*. De vita contemplativa et humana (cum commentario). Taurini, *ohne Druck. u. Jahr*, 4. *goth.*
40 Bll. mit der Sign. *a-e*. Sind nichts anders als die *epigrammata* des Prosper.

*18051. — epigrammata de viciis et virtutibus ex dictis Augustini. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*
22 Bll. mit der Sign. *a-d*. Zu Ende steht: *Finis optatus adest.*

18052. — liber Prosperi. *o. O. u. J.*, 4.
Mit röm. Schrift. Sehr selten, und scheint, nach dem goth. *d* mitten in der röm. Type zu urtheilen, von Hans Glim gedruckt, s. Dibdin's tour III, 293.

18053. — i versi di S. Prospero. Taurini, N. de Benedictis, 1491, 4. Gli epigrammi di San Prospero. ib., Jacobinus Suigus, 7. Apr. 1497, 4. Poema degl' ingrati osia sopra la grazia. Traduzione in ottava rima da Gi. Fr. Giorgetti. Ven., Pecora, 1751, 8. I mille versi latini di S. Prospero contro Semipelagiani trad. in versi ital. da C. Agst. Ansaldi. Ven., Occhi, 1753, 8. Poema degl' ingrati ovvero Semipelagiani recato in versi italiani sciolti da Fr. Mar. Ricci. Verona, Carattoni, 1764, 4. (Viatore da Coccaglio) ricerca sistematica sul testo e sulla mente di S. Prospero nel suo poema contro gl' ingrati e ne' suoi epigrammi. Brescia, Rizzardi, 1756 *od.* 62, 4. 2 *Bde.*

*18054. — poeme contre les ingrats, trad. en franç. en vers et en prose avec les vers latins (par Is. L. le Maitre de Sacy). Par., Durand, 1647, 4. *Auch* ib., id., 1650, 12. ib., 1698 *od.* 1717, 12. *u. blos in Versen* Liège, 1702, 12. — De la vocation des gentils, trad. en franç. par Ant. Girard. Par., Henault, 1649, 8.
S. auch Hagen.

18055. Protestation de la foi, avecque sept considérations que doibt avoir une personne pour effacer et éteindre tous péchés mortels, et pour vivre sûrement. *o. O. u. J.*, kl. 8. *goth. mit Hschnn.* 4 *Bll.*
Ein Ex. auf Pg. 9 fr. MCarthy.

*18056. Protevangelion s. de natalibus Jesu Christi et ipsius matris virg. Mariae, sermo historicus divi Jacobi minoris (e graeco in lat. translatus a Gu. Postello). Evangelica historia, quam scripsit b. Marcus. Vita J. Marci evangelistae, collecta per Thdr. Bibliandrum, et ejusd. indices. Bas., Oporinus, 1552, 8.
Sehr seltne erste Ausg. Auch *Arg.*, *Rihel*, 1570, 8.

18057. Protten, *Ch.* En nyttig grammaticalsk Indledelse til twende hidindtil gandske ubekiendte Sprog, Fanteisk og Acraisk, efter de Danske Pronuntiation og Udtale. Kbhn., Kisel, 1764, 8.

Prouesses s. Hercule, Huon *etc.* — Proverbia s. Hiob. — Proverbiales versus s. Paroemiae. — Provinciale s. Lyndewode.

*18058. Prudentius, *Aurel. Clem.* Opera. *o. O. u. J.* (Daventr., Rch. Paffroed, *um* 1492), 4. *goth.*
Erste, aber nicht eben seltne, Ausg. 166 Bll. mit der Sign. *a-D* und 31 Zeilen. Bl. 1 enthält den Titel, und Bl. 2 einige Verse von Rdf. Lange (vielleicht der Herausgeber) mit einer Nachricht des Gennadius über Prudentius. Bl. 5 *a* beginnt der Text. Ein eben in Münster ausgebotnes Ex. hat folgende Inschrift von einer gleichzeitigen Hand: *Hunc librum dedit mihi Richardus Daventriae, pro sollicitationibus meis et pro exemplari, quod sibi misi*, welche uns den Drucker mit Bestimmtheit kennen lehrt. An dieses Ex. sind überdiess gebunden: *Bt. Mantuani parthenice*, *ib.*, *id.*, 1492 (dieses befindet sich auch an dem Ex. in der königl. Bibl. zu Paris), und Sabellici und Vegii *carmina in d. Mariam.* *ib.*, *id.*, 1490. Vielleicht hat ein solches Ex. mit dem Mantuanus 1492 Anlass zu dem Irrthum gegeben, dass eine Ausg. des Prudentius von 1472 existire, die es doch nicht gibt. — Vgl. auch Juvencus und Sedulius.

*18059. — Prudentius. Prosper. J. Damascenus. Cosmus Hierosolymitanus. Marcus episcopus Taluontis. Theophanes. *o. O. u. J.* (Lugd., 1502), 8.
Nachdruck eines Theils der *poetar. christianor.* des Aldus mit dessen Vorrede, und unrichtig oft für einen Aldin. Druck gehalten. Vgl. Nova miscell. Lips. VI, 138. — Die Mailänder Ausg. von 1501 s. unter Sedulius.

18060. Prudentius, *Aurel. Clem.* Opera, iterum commentariis Ant. Aelii Nebrissensis illustrata. Lucronii, Arn. Gu. de Brocario, 1512, 4.
Sehr seltene und bei Panzer fehlende Ausg.

18061. — Prudentii, Prosperi et Damasceni carmina. Ven., Aldus, 1518, 8.
Diese Ausg. wird im Catal. della biblioteca Foscarini. Ven., 1800, 8. num. 1070 mit folg. Note aufgeführt: *Editio adhuc bibliographis ignota. Pagina extrema, in qua Aldi signum et nota anni apparent, genuina est, non annexa glutine, non recenter impressa nec calamo scripta.* Ungeachtet dieser Versicherungen ist doch die Existenz einer wirklichen Aldine dieses Jahres mehr als verdächtig, da sie Renouard bis auf den heutigen Tag völlig unbekannt geblieben ist.

*18062. — opera, Aelii Ant. Nebrissensis commentariis et J. Sichardi scholiis illustrata. Antw., Mt. Caesar, 1537, 8.
Wiederholt *Antw.*, *Aeg. Diesth*, 1546, 8. J. Sichard's frühere Ausg. *Bas.*, *Cratander*, 1527, 8. Auch *ib.*, 1540, 8.

18063. — opera. Lugd., J. Tornaesius et Gu. Gazeius, 1553. C. Juvenci, Coel. Sedulii, Aratoris sacra poesis. Summa cura et diligentia recognita et collata. ib., iid., 1553, 16. 2 *Bde.*
Beide Bde legt man füglich zusammen.

*18064. — sacra quae extant poemata omnia, acc. J. Sichardi, Erasmi, Jac. Spigelii commentaria. Bas., Henricpetri, 1562, 8.

18065. — opera emendata a Thdr. Pulmanno, cum commentariis Vict. Giselini. Antw., Plantinus, 1564, 8.
Nachdrücke dieses Textes *LB.*, 1596 od. *1610, 16.

*18066. — opera, noviter ad mss. fidem recensita, interpolata, purgata, notisque et indice illustrata a J. Weitzio. Accesserunt omnium doctor. viror. notae, scholia atque observatt. cum glossis vett. Hanov., typis Wechel., 1613, 8.
Er benutzte 8 Mss. und 6 ältere Ausgg.

*18067. — quae extant. N. Heinsius ex vetustissimis exemplaribus recensuit et animadvv. adjecit. Amst., Dn. Elzevir, 1667, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
12 Bll. Vors. u. 327 SS., dann 167 SS. Noten u. 17 SS. Index. Neue schätzbare Rec., sauber gedruckt und gesucht. Ein schlechter Nachdruck ist *Col.*, 1701, 8.

*18068. — opera. Interpretatione et notis illustrav. St. Chamillard ad usum Delphini. Par., Thiboust, 1687, 4.
Eine der seltensten Ausgg. dieser Suite. 12 Bll. Vorst., 687 SS. und ein Index mit der Sign. *Ssss-Mmmmm.*

*18069. — quae exstant. Recens. et adnotatt. illustrav. Cp. Cellarius. Hal., 1703 *od.* 39, 8.

18070. — opera omnia nunc prim. cum codd. Vaticanis collata, praefatione, variantibus lectionibus, notis ac rerum verborumque indice locupletissimo aucta et illustrata (stud. Jos. Teolii). Parmae, reg. typogr. (Bodoni), 1788, 4. 2 *Bde.*
Sehr splendid gedruckt, aber die Noten sind ungemein dürftig und der innere Werth der Ausg. gering. Auf Velp. gibt es nur 4 Exx. Diese Ausg. wird oft unrichtig mit dem Datum 1789 angegeben.

18071. — carmina, ad optimas quasque editt. et mss. codd. Romanos aliosque recognita et correcta, glossis Isonis magistri et aliis veterum nunc prim. e mss. depromptis, prolegomenis, commentariis et lectionibus variantibus illustrata a Faustino Arevalo. Romae, 1788, 4. 2 *Bde.*
Beste Ausg.

*18072. PRUDENTIUS, *Aurel. Clem.* Liber hymnorum. Viennae, J. Winterburg, *o. J.*, 4. *goth.*

28 Bll. mit 24 Zeilen und der Sign. *a – d*.

*18073. — hymnos traduc. por L. Diez de Aux. Zarag., 1619, 8. I due libri contro Simmaco, trad. in versi ital. da C. Agst. Ansaldi. Ven., Valvasense, 1754. 8. Feiergesänge, heil. Kämpfe u. Siegeskronen. Metrisch übs. u. mit Noten begleitet von J.. P.. Silbert. Wien, 1820, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*) Lofzangen, door Kempher. Leiden, 1712, 8. Gius. Sadarghi osservazioni sopra il martirio di S. Ippolito vescovo di Porto, descritto da Prudenzio, *in:* Nuova raccolta d'opusc. T. XXV, num. 3.

18074. PRYCE, *W.* Mineralogia Cornubiensis, a treatise on minerals, mines and mining. Lond., 1778, f. *mit KK.*

18075. — Cornish grammar. Lond., 1790, 4.

18076. PRYMER. A goodly prymer the english newly corrected and printed, with certeyne godly meditacions and prayers *etc.* — A goodly exposition upon the XXX psalme. In te Domine speravi; by Jerom Ferrarie. Lond., J. Byddel, 16. June 1535, 4. *goth.*

Ein Ex. auf Pg. 172 fr. MCarthy, von welchem das Pg. Ex., welches Lord Spencer besitzt (Dibdin decam. II, 560. III, 398), verschieden zu seyn scheint.

18077. PRYNNE, *W.* Exact chronological vindication and historical demonstration of our british, roman, saxon, danish, norman, english kings supreme ecclesiastical jurisdiction in and over all spiritual or religious affairs, causes, person, as well as temporal. Lond., 1666—68, f. 3 *Bde.*

Dieses unter dem Namen *Prynne's records* bekannte Werk verbrannte bei der Feuersbrunst in London 1666, und es sollen nicht mehr als 70 (nach Dibdin gar nur 50) vollständige Exx. existiren, welche bis zu 152 Pf. St. bezahlt worden sind. Vgl. British librarian S. 11 ss. 15 ss. Nach Dibdin's aedes Althorp. I, 192 haben alle Exx. einen etwas breiten Rand und es gibt kein eigentliches gr. P. Auch war ein 4r Theil zu drucken begonnen worden, von welchem das einzige bekannte Ex. in der Bibl. des Marq. von Buckingham zu Stowe befindlich ist. Es besteht aus 400 SS. und beginnt auf der Sign. *B* 1 mit folgender Ueberschrift: *An exact chronological History and full display of Popes Intollerable Usurpations upon the antient just Rights, Liberties, of the Kings, Kingdoms, Clergy, Nobility, Commons of England and Ireland.* Das Fragment schliesst S. 400 im 11 Buche und 5. Cap. so: *Discant a te Coepiscopi tui et coma* —. Vgl. Dibdin decam. III, 400 not.

*18078. — antiquae constitutiones regni Angliae, sub Joanne, Henrico III. et Eduardo I. circa jurisdictionem et potestatem ecclesiasticam. Lond., 1672, f.

*18079. — histriomastix, the players scourge or actor's tragedy, wherein it is largely evidenced by divers arguments, that popular stage plays are sinful, heathenish, lewde, ungodly spectacles. Lond., 1633, 4.

Diese fanatische Verdammung der Schauspiele wurde durch den Henker verbrannt, ist höchst selten und wird in England mit 2—3 Guin. bezahlt.

*18080. PSALMI s. PSALTERIUM. 1) *Polyglottum.* Psalterium (lat.) quincuplex, videlicet gallicum, romanum, hebraicum, vetus, conciliatum, cum commentariis a Jac. Fabro. Par., H. Stephanus, 1508 (*zu Ende* 1509), kl. f.

Ein Ex. auf Pg. 400 fr. MCarthy. Ich habe diese blos lat. Ausg. unter die Polygl. gestellt, weil sie die Meisten hier suchen möchten.

*18081. — — Secunda editio castigatior. Par., H. Steph., 1513, kl. f.

Ein Ex. auf Pg. 272 fr. Vallière u. 301 fr. MCarthy.

*18082. — psalterium hebraeum, graecum, arabicum et chaldaicum cum tribus latinis interpretationibus et glossis (curav. Agst. Justinianus). Genuae, Pt. P. Porrus, 16. Nov. 1516, f.

Als die erste mit den eigenthümlichen Charakteren jeder Sprache gedruckte Polyglotte merkwürdig, doch nicht erster arab. Druck (früher sind *septem horae canonicae. Fani*, 1514.) Der Herausg. hat in seinem Commentare manches gegeben, was man hier nicht erwarten sollte, z. B. in einer Note zum 19. Psalm eine Biographie des Cp. Columbus. Das Buch ist für sein Alter nicht eben selten, da (wie der Herausg. in seinen *annali della republ. di Genova* p. 224 selbst berichtet) die Auflage zu 2000 Exx. war, wovon 50 Exx. auf Pg. abgezogen wurden. Von diesen Exx. auf Pg. sind folgg. bekannt: In der Casanat. Bibl. zu Rom, in der Laurentiana, in der Bibl. des S. Johns College zu Oxford, bei Lord Spencer, und dasjenige, welches bei Vallière mit 192 fr. und bei MCarthy mit 267 fr. bezahlt wurde.

*18083. PSALMI s. PSALTERIUM. 1) *Polyglottum.* Psalterium in quatuor linguis, hebraea, graeca, chaldaea (potius aethiopica), latina (cura J. Potkenii). Col., J. Soter, 1518, kl. f.

Die aethiopische Uebs. (damals chaldäische genannt), ist mit hebr. Typen gedruckt; aber die arab. Uebs. der vorigen Ausg. ist weggelassen.

*18084. — 2) *Aethiopicum.* Psalterium et canticum canticor. et alia cantica biblica Aethiopice, et syllabarium sive de legendi ratione (cura J. Potkenii). Romae, Marcell. Silber, 1513, 4. 108 *Bll.*

Höchstseltner erster äthiop. Druck. Bl. 1 *a* ist statt des Titels ein roth gedruckter Hschn., den König David mit der Harfe vorstellend. Bl. 1 *b* eine Vorrede von J. Potken. Bl. 2 *a* beginnt der aethiop. Text. Zu Ende des Psalters ist eine Schlussschrift *die ult. Junii* 1513. Dann auf 8 Bll. das *alphabetum s. syllabarium* mit einer Schlussschrift vom 10. Sept.

*18085. — psalterium Davidis aethiop. et lat., cum duobus impressis et tribus mss. codd. diligenter collatum et emendatum, nec non variis lectionib. et notis philol. illustratum. Acc. aethiopice tantum hymni et oratt. aliquot V. et N. T., item canticum canticorum cum variis lectt. et notis, cura Jobi Ludolfi. Ff. a. M., Mt. Jacquet, 1701, 4.

Es gibt auch Exx. von demselben Drucke mit blos äthiop. Titel und Weglassung der lat. Uebs., welche für die äthiop. Christen bestimmt waren.

18086. — 3) *Anglicum.* The psalter. Cantorbury, J. Mychell, 1549, 4. *goth.*

Sehr selten.

*18087. — 4) *Anglosax.* Psalterium Davidis latino-saxonicum vetus, a J. Spelmanno editum e vetustiss. exemplari ms. et cum tribus aliis collatum. Lond., Radger, 1640, 4.

*18088. — 5) *Arabicum.* Liber psalmorum Davidis (arab. et lat.) Ex arabico idiomate in latinum translatus, a Victorio Scialac et Gbr. Sionita recens in lucem editus. Romae, ex typogr. Savariana, 1614, 4.

Blos neuer Titel ist *ib., ex typ. Savar.*, 1619, 4. Vgl. über diese Ausg. Notices et extraits T. I. p. XX.

18089. — psalmi, arab. Aleppi, sumtibus Athanasii Antiocheni patriarchae, 1706, 4.

18090. — psalmi Davidis, arab. Lond., sumt. societatis de propaganda cognitione Christi apud exteros, per Salom. Negri, 1725, 8.

Die ganze Auflage wurde in den Orient geschickt, und die Ausg. ist daher in Europa sehr selten.

18091. — psalmi, arabice. In monasterio S. Johannis (Marhanna) in monte Kesroan, 1735 *od.* 39 *od.* 53 *od.* 64 *od.* 70 *od.* 80, 8.

Eine angebliche Ausg. von 1789 in Schnurreri bibl. arab. p. 361 ist ein Druckfehler.

*18092. — psalterium cophto-arabicum, cura Rph. Tuki. Romae, congr. de prop. fide, 1752, 4. 688 *SS.*

Roth und schwarz gedruckt. Von Brunet wird 1744 und von andern 1753 als Druckjahr angegeben, beides unrichtig. Das Dresdner Ex. hat einen blos arab. Titel; es gibt aber auch Exx. mit ital. Titel.

18093. PSALMI s. PSALTERIUM. 5) *Arabicum*. Liber psalmor. Davidis una cum X canticis, arab. Bucarest, 1747, kl. 4.
Auch *ib.*, 1751, 8.

18094. — psalmi cum commentario, arab. (cura Parthenii Constantini). Viennae, Kurzbök, 1792, f.
Ausser den Vorstücken 483 SS.

18095. — 6) *Belgicum*. Die duytsche souter. Delf, (Jac. Jacobzoon), 12. Febr. 1480, 8. *goth.*
Sehr seltne erste Ausg., welche man zur holländ. Bibel von 1477 legen muss. Auch werden erwähnt *Delf*, 1487, 8. *Zwolle*, 1491, 12. *Delf*, *H Eckert*, 1498, 8.

18096. — 7) *Bohemicum*. Psalter, böhmisch. Prag, 1487, 4. (*nicht* fol.)
100 Bll. ohne Cust. u. Seitenz., aber mit Sign. Höchst-selten.

18097. — Psalter, böhmisch. *o. O.* (Pilsen), 1499, 8.
157 Bll. mit 20 Zeilen und der Sign. *A - V*. Der rothgedruckte Titel auf der 1n Seite ist: *Kniha chwal boskych, neb kniha samomluwenie proroka o Kristowi.* Man kennt blos das einzige Ex. in der Bibl. zu Prag. Die Uebs ist von der vorigen verschieden.

18098. — 8) *Creolicum*. Psalm-Boek voor de Neger-Gemeenten na S. Thomas *etc.* Barby, 1774, 8.

*18099. — 9) *Damulicum*. Liber psalmor. ex originali textu in linguam damulicam versus op. et stud. Bj. Schultze Tranquebariae, 1724, 8.
Es gibt auch eine *spätere Ausg. (1747) in 8. ohne lat. Titel und Vorrede.

18100. — 10) *Danicum*. Dauids Psaltere paa Danske wdset aff Fr. Wormordo. Rost., brödere ij S. Michaelis closter, 1528, kl. 4.

18101. — Dauidz psaltere (vdset paa Danske aff Christiern Pedersen). Andorp, *ohne Drucker*, 1531, 8.

*18102. — Dauids Psalter met Mt. Lutheri Summarier. Witt., Hans Lufft, 1557, 8.

18103. — 11) *Gallicum*. Psautier de David, translaté de lat. en franç. *o. O. u. J.*, f. *goth.*
Druck des 15n Jahrh, in 2 Coll. mit Sign.

18104. — pseaumes de David, virats en rime Gascon, per Pey de Garros Laytorez. Tholose, Colomiez, 1565, 8.
Diese seltne Ausg. ist der Königin von Navarra dedicirt.

18105. — los psalmos de David metuts in rima bernesa, por Arnaud de Salette. Ortes, Rabier, 1583, 8.
Diese poet Uebs. im Dialekt von Béarn ist selten.

18106. — les pseaumes, trad. par Clém. Marot. Sedan, Jannon, 1635, 64.
Merkwürdig wegen der kleinen Typen.

18107. — le pseaultier distribué selon l'ordre des heures canoniales, pour être récité chaque semaine. Col., Lavitte, 1684, 8.
Ein Ex. auf Pg. mit 7 Miniat. 400 fr. Vallière.

18108. — 12) *Georgianum*. Psalterium Georgianum. Tiflis, *o. J.*, 4.
Mit Kirchenschrift gedruckt.

18109. — — *o. O.*, 1711, 4.
Mit Cursivschrift, Mkedruli genannt.

*18110. — 13) *Germanicum*. Psalter, deutsch u. lat. mit der Glosse. *o. O. u. J.* (Strb., *um* 1477), f.
Dieses sehr seltne Werk ist aus der Officin, welche sich durch die besondre Form des *S* auszeichnet. In allem 403 Bll. mit 36 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus gehen 2 Bll. Einleitung, und Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *De cōmendatione libri psalterij et vtilitate legendi et.* Bl 3 *a* beginnt der Psalter und Zeile 1 ist: *Ropheta magnus surrexit in no —.* Bl 394 *b* schliesst der Psalter mit einer *Expositio terminorū rarorum psalterij.* Darauf folgen 9 Bll. Collecten über jeden Psalm und Bl. 595 *a* Zeile 1 ist: *Beatus vir qui non abijt. Collecta.* Sie schliessen Bl. 403 *a*, und die Rückseite ist weiss. Diese Collation ist nach dem vollständigen Dresdner Ex. (vorher in Cat. Bunav. T. I. p. 26), und anderweite Angaben von 594 od. 598 Bll. sind unrichtig. — Im 22n Psalm heisst es nach dieser Uebs.: *Herr deyn Besen vñ deyn knottel haben mich getrostet.*

18111. PSALMI s. PSALTERIUM. 13) *Germanicum*. Deuczsche Psalter. *Zu Ende:* Impressum Lipczk, *o. J.* (*um* 1490), 8.
165 Bll. mit Sign.

18112. — der teutsch Psalter. Augsp., Hans Schönsperger, 1490 *od.* 98, kl. 8.

18113. — der psalter zu teutsch. Augsp., Ant. Sorg, 1492, 8.

*18114. — der Psalter deutsch. Martinus Luther. Witt., *ohne Druck.* (Mlch. Lotther), 1524, 8.
Sehr seltne Originalausg. von Luthers Uebs. des ganzen Psalters. Man darf mit ihr einen Nachdruck ebenfalls in 8. nicht verwechseln, welcher denselben Titel mit demselben Datum, zu Ende aber *Augsp.*, *H. Stayner*, hat.

*18115. — der Psalter teutsch. Nrb., Petrejus, 1525, f.
Von dieser mit grosser Fracturschrift gedruckten und blos 25 Zeilen auf der Seite haltenden Prachtausg. gibt es Exx. auf Pg., dergleichen eins zu Stuttgart.

*18116. — der Deudsche Psalter Mit den Summarien. D. M. Luther. Lpz., N. Wolrab, 1540, 4.
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Dresden.

*18117. — der Psalter mit den Summarien. D. Mart. Luther. Lpz., E. Vögelin, 1570, 8.
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Dresden. S. auch MELISSUS.

18118. — niederdeutsche Psalmen aus der Karolinger Zeit. Herausg. von F. H. von der Hagen. Bresl., 1816, 4.

18119. — de Salter to dude mit der vthlegginge. Lübeck, 1493, 4.

18120. — Psalter, niedersächsisch. *o. O. u. J.*, 8.
8 Bll. Vorst. u. 254 gez. Bll. mit 23 Zeilen. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Regorius scrift secūdo mora —.* Von dieser anderwärts nicht vorkommenden Ausg. besitzt Lord Spencer ein Ex. auf Pg., s. Dibdin bibl. Spenc. I, 129 ss., wo sie St. Arndes zu Lübeck um 1494 zugeschrieben und versichert wird, es sei dasselbe Ex., welches Seelen in s. meditatt. exeget. P. I. p. 29, 68 u. 91 beschrieben habe. Es steht dahin, in wie weit dieses Ex. von der vorigen Ausg. verschieden ist.

18121. — de Psalter Dudesch Martinus Luther. Witt., Hans Lufft, 1525, 8.
Erste Ausg. der niedersächs. Uebertragung des vollständigen Psalters, nach Luthers Uebs.

*18122. — 14) *Graecum*. Psalterium, gr. et lat., ex rec. J. (Crastoni) Placentini. Mediol., 20. Sept. 1481, gr. 4.
Erste und kostbare Ausg. des griech. Psalters. 180 Bll. in 2 Coll. mit 29 Zeilen und der Sign. *a - z*. Beginnt Bl. 1 *b* mit einem Briefe des Herausg. an L Donatus, und die 1e Zeile ist: *Johannes placentinus Monachus Reuerēdo patri.* Bl. 180 *a* ist folg. Schlussschrift: *Impressum Mediolani* (hier haben *einige Exx noch: *impensa Bonaccursii Pisani) Anno MCCCCLXXXI die XX. Septembris.*

18123. — psalterium, gr. Ven., Alex. Cretensis, 1486, 4.
156 Bll. (das erste weiss) mit der Sign. α - ιζ und 27 Zeilen. Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: δᾱδ (statt δαυιδ) προφητου και βασιλεως μι. Bl. 156 *a* ist die Schlussschrift in griech. Sprache. Diese mit einer etwas unförmlichen Type, welche der in der Princeps von Homeri Batrachomyomachie gleicht, gedruckte Ausg. ist weit seltner als die vorige.

*18124. Psalmi s. Psalterium. 14) *Graecum.* Ψαλτήριον (gr., edid. Justinus Decadyus). Ven., Aldus, o. J. (1497—98), 4.

150 Bll. mit 20 Zeilen und der Sign. *a*-*v*. Seltne Ausg., roth und schwarz gedruckt.

18125. — psalterium, gr. (ed. Demetr. Zenus). Ven., St. de Sabio, 1524, 4.

Ziemlich seltne Ausg.

18126. — ψαλτήριον (gr., ed. J. Leontonicus). Arg., Wfg. Cephalaeus, 1524, 32.

Selten.

18127. — psalterium, gr. Par., Fr. Stephanus, 1543, 16.

18128. — psalterium Davidicum graeco-latinum, ad fidem vett. exemplarium, atque adeo codicis graeci ms. D. Victoris, locis quam multis repurgatum. Par., Nivellius, 1559, 12.

18129. — psalmorum liber. Ad exemplar Complutense (gr. lat.) Antw., Plantinus, 1584, 12.

Sauber.

18130. — psalmorum liber (gr.) Antw., Plantinus, 1584, 32.

Diese Ausg. ist von der vorigen verschieden. Ein Ex. auf gelb Papier hat Lord Spencer.

18131. — psalterium graecum. E cod. ms. Alexandrino typis ad similitudinem ipsius codicis scripturae fideliter descriptum cura et labore H. Herveji Baber. Lond., Taylor, 1812, gr. f. *Velp.*

Auf Pg. wurden zehn Exx. (Dibdin aed. Althorp. I, 99, aber im Decam. T. I, p. LXVII sagt er 12 Exx.) in *gr.* 4. gedruckt, von denen eins vor einigen Jahren zu London für 60 Pf. ausgeboten wurde. S. oben Biblia num. 2220.

18132. — 15) *Hebraicum.* Psalterium hebr. o. O. u. J., 12.

Von dieser zwischen 1477—80 erschienenen Ausg. besass de Rossi ein Ex. auf Pg. 63 Bll. mit 19 Zeilen. Es gibt noch eine Ausg. *o. O. u. J.*, 12., in welcher die meisten Bll. mit jener völlig von Einem Drucke, einige aber umgedruckt und geändert sind. Beide Ausgg. sind unpunctirt.

18133. — psalterium hebr. cum comm. D. Kimchii. o. O., Joseph et filius ejus Chajim Mordachai et Ezechias Montro, 20. Elul (Sept.) 237 (1477), kl. f.

153 Bll. mit 40 Zeilen. Die Sign. fängt erst Bl. 68 an. Diese höchstseltne Ausg. beginnt Bl. 1 *b* mit Kimchi's Vorrede, welche 55 Zeilen enthält. Beschrieben von Tychsen in Eichhorn's Repertor. V, 134—158, der sie aber unrichtig in Deutschland gedruckt glaubt, da sie doch einer ital. Presse angehört. In krit. Hinsicht hat sie zwar wegen ihrer grossen Incorrectheit nur einen sehr geringen Werth, aber Kimchi's Comm. enthält in ihr alle Lästerungen der christlichen Religion vollständig, welche in den spätern Ausgg. ganz oder zum Theil weggelassen worden sind. — Die Ausg. von 1487 s. unter Hiob.

18134. — psalterium, Hiob et proverbia. Neap., 29. Chislev 251 (m. Dec. 1490), kl. 4. 123 *Bll.*

18135. — psalterium hebraicum. Brix., Gerson, 7. Teveth 254 (m. Dec. 1493), 12.

164 Bll. mit 13 Zeilen. Wird oft irrig dem Jahre 1494 beigelegt.

18136. — psalterium hebr. Ven., Dn. Bomberg, 5279 (1519), 16.

Erste und sehr seltne Ausg. des Bomberg. hebr. Psalters. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1522 od. 24 od. 44, 16.

*18137. — psalmor. liber in versiculos metrice divisus et cum aliis critices subsidiis, tum praecipue metrices ope multis in locis integritati suae restitutus. Edid. Fr. Hare. Lond., Bowyer, 1736, 8. 2 *Bde.*

18138. — psalmi hebraici mendis quamplurimis expurgati (a C. Fr. Houbigant). LB., 1748, 18.

Diese ziemlich seltne kleine Ausg. druckte Houb. selbst zu Andilly als eine Probe seiner neuen Rec. der hebr. Bibel, vgl. Millin magaz. encycl. 1806, III, 125.

18139. Psalmi s. Psalterium. 16) *Hispanicum.* Psalterio in lengua Castellana. o. O. u. J., 4. *goth.*

Wahrscheinlich zu Sevilla vor 1500 gedruckt, ohne Sign., aber mit Blätterzahl *unter* dem Texte. Sehr selten ist auch *Lisb.*, 1529, 4.

18140. — psalmos de David / traducidos / del hebrayco y ilustrados con una intelligencia que facilita la perfeccion de la lectura. Amst., en caza de Ishac Jehudah Leaõ Templo, 5493 (1733), 12. 16°

Ein Ex. auf Pg. hatte Crévenna.

*18141. — 17) *Illyricum.* Vulgatae psalmor. editionis, in locis obscurioribus aliar. versionum ac interpretationum claritate interpolatae, illyrica metaphrasis, sive Saltjer slovinki spjevan po D. Ignaziu Gjorgi. Ven., Zane, 1729, 4.

12 Bll. Vorst. xx u. DX SS. u. 1 Bl. Errata. Diese von Ign. Giorgi herausg. Uebs. ist in Versen. Ein früherer illyr. Psalter erschien *Ven.*, 1650, 4.

*18142. — 18) *Indostan.* Psalterium Davidis in linguam indostanicam translatum a Bj. Schultzio. Edid. et praef. est J. H. Callenberg. Hal., 1747, 8.

18143. — 19) *Island.* Davids Psaltare. Hoolum, 1675, 8.

18144. — 20) *Italicum.* El psalterio de David in vulgare (da Malermi). Ven., 10. Oct. 1476, f. *halbgoth.*

Sehr selten.

18145. — salmi penitenziali. Fir., S. Jac. di Ripoli, 1479, 16.

18146. — esepte psalmi in rima vulgare. o. O. u. J., 4. *goth.*

4 Bll. mit der Sign. *a*. Diese Uebs. in Ottaverime ist nicht vor 1482 gedruckt.

18147. — li sette salmi penitentiali in vulgari, Credo vulgare fato per Ja. de Bagno. o. O. u. J. (Roma, St. Planck), kl. 8. *goth.*

12 Bll. Auf der Rückseite des letzten Bl. steht blos: *Finis.*

18148. — psalmi penitentiali di David, trad. in lingua fiorentina e commentati per Hi. Benivieni. Fir., Tubini e Ghirlandi, 1505, 8.

18149. — i salmi di David trad. dalla lingua hebrea nella ital. Par., Huilier, 1573, 32.

Es gibt Exx. auf Pg.

18150. — salmi di David, trad. della lingua hebraea. (Par.), 1583, 8.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (aus MCarthy's Auct. für 59 fr. 50 c.)

18151. — psalterio ebraico versificato dal commendatore Gi. Bt. Gazola sulla italianizazione di Gius. Venturi, col testo e note. Verona, Mainardi, 1816, 4. *Auch gr. P.*

*18152. — 21) *Latinum.* Psalterium latinum. — *Zu Ende:* Pñs spalmoꝝ (*sic*) codex. venustate capitaliũ decoãtꝰ Rubricationibusq; sufficienter distinctus, Adinuẽtione artificõsa impmendi ac caracterizandi. absq; calami vlla exaracõne sic effigiatus, Et ad eusebiam dei industrie est ꝯsummatus, Per Joh'em fust Ciuẽ magũtinũ. Et Petrũ Schoffer de Gernszheim, Anno dñi Millesiõ. cccc. lvij. In vigl'ia Assũpcõis. (Mogunt., 1457), gr. f. *goth.*

Dieses kostbare Document zur Erfindungsgeschichte der Buchdruckerkunst ist bekanntlich nicht sowohl ein eigentliches Psalterium, als vielmehr ein Breviarium, und enthält weder alle Psalmen noch in ihrer gewöhnlichen Ordnung, sondern mit Antiphonien, Responsionen, Collecten u. s. w. vermischt und nach der Folge der Sonn- und Festtage, bei welchen sie gebraucht wurden. Sämmtliche bekannte Exx. haben grosse Verschiedenheiten unter einander, was sich daraus erklären lässt, dass es sich wahrscheinlich jede Kirche und Kloster, welche sich das blos zum Chorgebrauche bestimmte Werk an-

schaffte, nach ihrem speciellen kirchlichen Ritus einrichten liess. Das vollständigste bekannte Ex. (in der kais. Bibl. zu Wien) hat 175 Bll. Die Lagen sind in der Regel zu 5 Bogen (de Boze gibt sie S. 255 unrichtig zu 6 u. 7 Bogen an, was blos von einigen Lagen gilt). Das Buch enthält zwei Typenarten, eine grosse Missaltype, mit welcher der Text der Psalmen (20 Zeilen auf der vollen Seite), und eine kleinere, mit welcher die eingestreuten Gebete und die angehängten Hymnen (23 od. 24 Zeilen auf der vollen Seite) gedruckt sind. Sign., Cust. u. Blattzahl fehlen. Die Typen hat man wegen ihrer Ungleichheit oft in Holz geschnitten geglaubt, was sehr unwahrscheinlich ist. Ich halte sie für Metalltypen, aber geschnitzt, nicht gegossen, wie von Fischer u. in Aretin's Beiträgen IV, 62 *not.* (vgl. B. III. St. 6. S. 63) behauptet wird. Es steht dahin, ob die Initialen, wie Heineken glaubt, in Holz geschnitten sind. Wenigstens sind sie offenbar nachträglich hineingedruckt, und zwar mit einem stärkern Presswerk, als die Einfassungen derselben, welche nur mit einem Handstempel gedruckt zu seyn scheinen. Diese Einfassungen sind roth, wenn der Buchstabe blau, und blau, wenn er roth ist. Auf der Rückseite des letzten Bl. ist die rothgedruckte Schlussschrift in 7 Zeilen, und in allen Exx. findet sich der Fehler *spalmorum*.

Allgemeinere Nachrichten über diese Ausg. s. in Heineken Nachrichten II, 28. Desselb. idée génér. p. 262 ss. Masch bibl. sacra P. II. Vol. III. p. 262 ss. Santander dictionn. III, 300 sq. Lambinet origine de l'imprim. I, 153 ss. Otto Beitrag zur Gesch. der Psalmausg. von 1457, in den Dresdner gel. Anz. 1794, St. 44. (Beschreibungen einzelner Exx. s. weiter unten.) Die Schlussschrift ist in Kupfer gestochen (aber ungenügend) in Hist. de l'ac. des inscrr. XIV, 255. Würdtwein bibl. Mogunt. p. 58. Zapf Buchdruckergesch. von Mainz S. 42 (aus Würdtwein copirt), sehr schlecht in Koninck Verhandeling over den Oorsprong der Boekdrukkunst S. 198, und verkleinert in Heineken Nachrr. II, 28 und dess. idée génér. S 266. Das Initial-*B* auf der ersten Seite in seiner wahren Grösse in Heineken Nachrr. II, 28 und idée génér. S. 264.

Man kennt bis jetzt folgg. Exx., sämmtlich auf Pg., welche ich hier in der Ordnung aufführe, wie sie allmählich aufgefunden und bekannt worden sind.

1) In der königl. Bibl. zu Dresden. Dieses wurde 1645 auf dem Singechor der Domkirche zu Freyberg entdeckt und in die dasige Schulbibl. gebracht, aus welcher es 1776 in die königl. Bibl. gegen Doubletten, 304 Thl. 4 gr. am Werth, acquirirt wurde. Es wurde zuerst 1653 erwähnt in Molleri theatr. Freyberg. I, 129, und dann beschrieben in Schwarzii primaria docum. de orig. typogr. P. II. p. 7. Wilisch Freyberg. Kirchengesch. S. 376 Bernoulli Samml. kurzer Reisebeschr. V, 52 ss. Heineken Nachrr. II, 28 sq Dess. idée génér. S. 268 ss. Hecht von der Schulbibl. zu Freyb. Progr. II. S. 6 und Progr. III. S. 5 sq.

Dieses Ex., welches defect und durch starken Gebrauch im Chore sehr entstellt ist, enthält in allem 121 (nicht 137, wie Lambinet I, 160 sagt) Bll., von denen die 89 ersten von einer beinahe gleichzeitigen Hand von II bis mit CXVI mit rother Farbe, aber ziemlich unrichtig, numerirt sind. Die Gesangnoten sind, doch nicht vollständig, dazu geschrieben, auch sind häufig andre handschriftl. Zusätze (selbst im Texte durch Hülfe von Rasuren) gemacht. Die Anzahl der mit Verzierungen versehenen Initialen beläuft sich (mit dem *P* in der Schlussschrift) auf 195. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Dñicis dieb3 post festū trinitatis. Inuitatorium.* Hierunter noch 5 andre gedruckte Zeilen. Unter der 1n u. 3n, welche roth gedruckt sind, stehen geschriebne Gesangnoten. Hierauf beginnt der Text selbst:

*Beatus vir q nō abijt in consilio impiorū et in via pccō4 nō stetit: 2 ĩ*

Bl. 108 *a* (in den vollständigen Exx. Bl. 136 *a*) schliesst der Psalter und auf der Rückseite beginnt ein Gebet: *Oremus p omī gradu eccl'ie.* Bl. 109 *a* die letzte od. 23e Zeile ist: *gradib3 fidelit' s'uiat'. P. In vnitate eiusdē.* Bl. 109 *b* ist ganz weiss. (Mithin haben im Dresdner Ex. gleich vom Anfange an die Litanei, Gebete, Responsionen etc. nicht gestanden, welche im Wiener Ex. auf der hier weissgelassnen Seite anfangen). Hierauf folgen 12 Bll. Hymnen, und Bl. 110 *a* Zeile 1 ist: *Conditor alme syde4.* Gleich neben diesen Worten nach dem Rande zu steht in 2 rothgedruckten Zeilen: *In aduentu dñi ad vespas ynus.* Bl. 121 *a* die letzte oder 21e Zeile ist: *poris sexū domuit cruentū corpe scl'm. Doxa sb'limi,* und auf der Rückseite dieses Bl. steht die Schlussschrift, ohne Schildchen.

2) In der kaiserl. Bibl. zu Wien. Befand sich vorher in der Sammlung auf dem Schlosse zu Ambras, wo es Lambecius 1665 entdeckte und in comm. de bibl. Vind. Lib. II. p. 989 (ed. vet.) beschrieb. Spätere Beschreibung dess. in Heineken idée génér. p. 264.

Es ist das schönste und vollständigste der bekannten Exx., indem es 175 (nicht 174) Bll. enthält und nie zum wirklichen Chorgebrauche gedient hat, daher es auch ohne Gesangnoten und handschriftliche Aenderungen ist. Die 1e Zeile ist: *Beatus vir qui*, ohne Abbreviatur. Der Psalter schliesst Bl. 136 *a*. Auf der Rückseite dieses Bl. beginnt die Litanei, auf welche andre Gebete, Responsionen, Vigilien, Vespern u. s. w. folgen. Bl. 155 *a* folgt ein Anhang von Hymnen, welcher Bl. 175 *a* schliesst. Bl. 175 *b* ist die Schlussschrift und unter derselben die Schildchen der Drucker. Aus dem Daseyn dieser Schildchen scheint geschlossen werden zu können, dass dieses Ex. eins der letzten war, welche das Lager der Drucker verliessen, da Faust und Schöffer erst in späterer Zeit die Schildchen auf ihre Drucke setzten. So erklärt es sich zugleich, warum dieses Ex. das vollständigste ist.

3) In der königl. Bibl. zu Paris. Früher in der Collegiatkirche S. Victor zu Mainz, aus welcher es 1759 de Boze an sich brachte. Nach dessen Tode kaufte es 1753 für 2000 fr. der Präsid. de Cotte, nach welchem es an Gaignat kam, aus dessen Auct. es Girardot de Préfond für 1340 fr. kaufte, der es an MCarthy überliess. Aus MCarthy's Auct. wurde es im Febr. 1817 für 12,000 fr. von der königl. Bibl. gekauft. Beschrieben in Hist. de l'acad. des inscrr. T. XIV. Hist. p. 254—56, Debure num. 49, Heineken idée génér. S. 267 sq.

Es enthält 169 Bll. u. 288 Initialen, ist stark beschnitten und nach Heinekens Vermuthung aus wenigstens 2 Exx. zusammengesetzt, von denen eins sehr rein und das andre sehr gebraucht war. Der Anfang des 1n Ps. ist, wie im Wiener, ohne Abkürzung: *Beatus vir qui non abijt.* Die Gesangnoten sind hinzugeschrieben, auch finden sich andre handschriftliche Aenderungen. Einige Abweichungen ausgenommen kommt es übrigens mit dem Wiener Ex. überein, doch fehlen ihm im Anfange der Hymnen 6 Bll. (Bl. 166—172 des Wiener Ex.) Die Schlussschrift ist ohne Schildchen.

4) Im Jahre 1738 soll zu Luneville ein Däne, Bagger, ein Ex. an den Graf Zaluski, damaligen Grossalmosenier des Königs Stanislas und nachherigen Bischof zu Kiow, verkauft haben (Mercier supplém. à l'hist. de l'impr. de Marchand, Ed. II. p. 18). Ist diess wahr, so wäre dieses Ex. wohl jetzt mit der Zalusk. Bibl. in Petersburg zu suchen.

5) In der Bibl. des Königs von England zu Windsor. Früher im Kloster der Ursulinerinnen zu Hildesheim, dann im Besitz des Hofr. Duve in Hannover, nach dessen Tode es in die Göttinger Bibl. kam, welche es nachmals dem König von England abtrat. Beschrieben in

Heineken idée génér. S. 271, und in Dibdin bibl. Spenc. I, 115, 117. Die 1e Seite hat (laut Heineken's Nachrr. II, 29) Meermann nach diesem Ex. in Kupf. stechen lassen, aber sehr ungenügend.

Dieses sehr saubere und nach dem Wiener schönste Ex. enthält in allem 138 Bll. Der 1e Ps. beginnt: *Beatus vir q non abijt* (also mit Abbreviatur, wie im Dresdner). Das ganze Buch endigt Bl. 138 *a*, und auf der Rückseite (also auf der, welche im Dresdner Ex. Bl. 109 *b* und ganz weiss ist) steht die Schlussschrift ohne Schildchen, so dass sich in diesem Ex. die Litanei, Gebete, Vigilien und Hymnen niemals befunden haben, wie Heineken behauptet. Aber Dibdin S. 117 sagt, in dem *supplemental part* oder den Gebeten fehle ein Bl., und darnach scheint sich doch mehr als der blosse Psalter drinn zu befinden.

6) In der Bibl. des Lord Spencer. Vorher im Prämonstratenserkloster Roth bei Memmingen, wo es Schelhorn um 1768 entdeckte und in Riederers Abhandlungen aus der Kirchen-, Bücher- und Gelehrt. Gesch. T. I. S. 1 ss. beschrieb. Andere Beschreibungen in Heineken idée génér. S. 270 und in Dibdin bibl. Spenc. I, 107 ss., an welchem letztern Orte sich auch ein gutes Facsimile der 6 ersten Zeilen der 1n Seite findet. Spencer kaufte es im Jahre 1798 für 3000 Rhein. Gulden.

Nach Heineken enthält es 134 Bll, nach welchen die Vespern, Vigilien, Officia der Heil. etc. in Handschrift folgen. Dibdin aber, welcher keiner handschriftl. Bll. gedenkt, zählt überhaupt 142 Bll. Die Bll. sind (wie im Dresdner Ex.) von alter Hand numerirt. Bl. 1 *a* beginnt mit 2 mit Gesangnoten versehenen Zeilen. Diese Zeilen und Noten, sowie die Worte *Venite exulte* etc. sind geschrieben. Ungefähr 3 Zoll tiefer beginnt der gedruckte Text, dessen 1e Zeile ist: *Beatus vir qui non* (ohne Abbreviatur). Bl. 134 *a* (nach Heineken) ist das letzte Gebet *Omnipotens* etc. und auf der Rückseite die Schlussschrift ohne Schildchen

7) In der Domkirche zu Mainz 1787 von Würdtwein entdeckt, dann in der Bibl. des Churfürsten von Mainz zu Aschaffenburg, aber während des Revolutionskrieges spurlos verschwunden. Beschrieben in Würdtwein bibl. Mogunt. p. 55—57 (mit Facsimile der Schlussschrift) und in Zapf ältester Buchdruckergesch. von Mainz S. 7 ss. (mit Copie jenes Facsim.)

175 Bll, ohne Schildchen unter der Schlussschrift.

8) In der Universitätsbibl. zu Mainz; musste aber 1793 dem General Custine ausgeliefert werden und ist seitdem ebenfalls verschwunden. Von dem vorigen unterscheidet es Fischer Beschreib. typogr. Seltenheiten I, 41 ausdrücklich.

18153. Psalmi s. Psalterium. 21) *Latinum.* Psalterium latinum. *Zu Ende:* Presens Psalmorum codex: Venustate capitalium decoratus. rubricationibusque sufficienter distinctus. adinuencione artificiosa imprimendi ac caracterizandi: absque ulla calami exaracione sic effigiatus. et ad laudem Dei ac honorem sancti yacobi est consumatus, per Johanem Fust civem Maguntinum. et Petrum Schoiffher de Gernszheym clericum. Anno dñi Millesimo cccc. lix. xxix. die. mensis Augusti. (Mogunt., 1459), gr. f. *goth.*

Diese zweite Ausg. ist nicht weniger selten und kostbar als die erste, von welcher sie in Hinsicht des Inhalts wesentlich verschieden ist, indem sie nicht dieselbe Anzahl von Gebeten und Hymnen enthält. Die Typen scheinen dieselben zu seyn, nur die in Einen Zug vereinigten Buchstaben weichen von denen der ersten Ausg. ab. 136 Bll. (163 bei Heineken ist ein Druckfehler), wovon Bl. 1—118 mit grossen Missaltypen (doch mit untermischter kleinerer Type), Bl. 119—136 aber lediglich mit der kleineren Type gedruckt ist. So beschreibt Dibdin selbst in der tour II, 251 das Pariser Ex., und auch Lambinet weiss blos von 136 Bll. In der bibl. Spencer. I, 118 u. 119 dagegen gibt er das Spencer'sche Ex. zu 151 Bll. an. Ohne Sign., Cust. u. Seitenz., mit 23 Zeilen auf der vollen Seite, weil das Format etwas breiter ist. Im ganzen Buche kommen 286 verzierte Initialen vor, von denen das *B* zu Anfange dasselbe ist, wie in der 1n Ausg. Für die Gesangnoten, welche dazugeschrieben sind, ist leerer Raum gelassen. Bl. 1 *a* sind im Spencerschen Ex. die 3 ersten Zeilen so:

B *eatus*
*vir*
*qui nõ abijt in cõsilio im-*

Neben der 1n u. 2n Zeile nach dem Rande zu ist mit kleinerer Schrift gedruckt *fiā scda ad primam* u. s. w. Bl. 136 *b* (in Spencer's Ex. Bl. 151 *b*) ist die rothgedruckte Schlussschrift.

Beschreibungen dieser Ausg. s. in Debure num. 49. Heineken idée génér. S. 273 sq. Würdtwein bibl. Mog. p. 61 ss. Lambinet I, 162 ss. Santander dictionn. III, 302. Dibdin bibl. Spenc. I, 117—119. Die bekannten Exx., sämmtlich auf Pg., sind: 1) In der Univ. Bibl. zu Mainz. 2, 3) Zwei in der königl. Bibl. zu Paris, wovon eins 1788 aus Mainz gekauft wurde, das andre aber defect ist. 4) Lord Spencer. Früher in Mainz, dann in des Cardin. Loménie de Brienne Bibl., aus welcher es Spencer für 2501 fr. in Assignaten kaufte. 5) Ein Privatmann in Edinburgh, welcher Spencer's früheres weniger schönes Ex. kaufte. 6) In der Bibl. des Königs von England. 7) Hr. Hibbert zu Clapham bei London. Vorher in de Boze's (1200 fr), de Cotte's, Préfond's und Gaignat's Besitz. Damals fehlten 11 Bll. darinn. Aus Gaignat's Auct. kaufte es Debure und überliess es 1770 an MCarthy, welcher 1806 das Glück hatte, es durch ein andres defectes Ex. completiren zu können. Aus MCarthy's Auct. kaufte es Hibbert für 3350 fr. 8) Hr. Mark Masterman Sykes zu London. 9) Ein defectes Ex. besass Hr. Willett zu Merly in Dorsetshire, welches 1813 in seiner Auct. für 63 Pf. St. verkauft wurde. — Nach Gercken's Reisen III, 53 waren 2 Exx. zu Mainz in den Klöstern zu S. Alban und S. Victor, in deren ersterm in der Schlussschrift stand: *ad laudem dei ac honorem S. Albani* (statt *Jacobi*) und im andern: *ac honorem S. Victoris*; aber Lambinet I, 165 erklärt diese beiden Exx. für chimärisch, ohne den Grund davon anzugeben.

In des Londner Buchhändler Edward's Katalog von 1796 war folg. Ausg. für 40 Pf. St. ausgeboten: *Psalmorum codex. Edit. antiq., Mogunt. per Schoeffer*, o. J., *f.* 158 Bll. auf Pg. Diese Ausg. kam Seite für Seite mit der von 1459 überein, und endigte mit dem *Canticum Ysaie*, aber die darauf folg. Seite war völlig weiss. Sie war mit der grossen Missaltype des Psalters von 1459 gedruckt, ausgenommen die Rubriken der Psalme und der Text zu den Gesangnoten, welche mit der kleinern Type des Psalters von 1457 gedruckt waren.

18154. Psalmi s. Psalterium. 21) *Latinum.* Psalterium latinum. Mog., Pt. Schoffer de Gernsheym, ult. die m. Aug. 1490, gr. f. *goth.*

Dritte noch seltnere, aber weniger kostbare Ausg., von welcher man ausser dem Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris bis jetzt nur noch 2 Exx. auf Papier (bei Lord Spencer und in der Bibl. zu Eisenach) kennt. Die Typen sind die der zweiten Ausg., aber sehr abgenutzt, und die Noten sind hier gedruckt. Die Gesammtzahl der Bll. gibt Dibdin in der *bibl. Spenc.* I, 120 zu 181, in der *tour* II, 251 aber zu 182 an. Bis Bl. 158 *a* (nach der *tour* 159 *a*) geht die grosse Missaltype, die übrigen 23 Bll. sind mit der kleinern gedruckt. Die Seite hat 20 Zeilen, und die rothgedruckte Schlussschrift steht auf der Stirnseite des letzten Bl.

18155. — psalterium latinum. Mog., Pt. Schoffer de Gernszheym, in vigilia S. Thome 1502, f. *goth.*

Vierte ebenfalls sehr seltne Ausg., roth und schwarz gedruckt, und die Typen sind der Ausg. von 1457 ähnlich. Gedruckte Noten finden sich nicht, auch fehlen

hier die schönen Initialen der frühern Ausgg. 175 (oder wenn man das weisse Bl. nach dem 154n mitzählt, 176) Bll., von denen die ersten 156 mit I—CXXXVII beziffert sind, indem die Blattzahl von 124 auf 126 springt. Dibdin in der *tour* II, 252 scheint diesen Zählungsfehler nicht bemerkt zu haben, daher nach seiner Rechnung 177 Bll. herauskommen. Die grosse Type geht bis Bl. 154; die übrigen 21 Bll. sind mit der kleinern gedruckt.

18156. Psalmi s. Psalterium. 21) *Latinum*. Psalterium ordinis S. Benedicti de observantia Bursfeldensi. Mog., J. Schöffer, 1516, f. *goth.*

Fünfte Ausg. Mit dem Titel und der Schlussschrift 177 Bll. mit der Sign. *a–v* u. *A–C*. Die Typen scheinen die der Ausg. von 1457 zu seyn. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18157. — psalterium latinum. *o. O. u. J.* (Bamb., Pfister), f. *goth.*

Mit 29 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Eatus vir qui non abijt in cõsilio.* Das letzte Blatt enthält das Athanas. Symbolum, und die letzte Zeile der letzten Seite ist: *uus esse non poterit. Finit foeliciter.*

*18158. — psalterium latinum. *o. O. u. J.*, f. *goth.*

144 gez. Bll. mit 20 Zeilen. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Beatus vir qui nõ abijt.* Die erste Seite hat 15 Zeilen.

18159. — psalterium latinum. Neap., H. Alding et Peregrin. Bermentlo, 5. Jul. 1476, kl. 4.

Sehr selten, so wie die folgende.

18160. — psalterium lat. Messanae, H. Alding, 1478, 4.

18161. — psalterium lat. cum commentariis Gbr. Brebia. Mediol., (Ph. Lavagna), nonis Quintil. 1477, kl. 4. *goth.*

540 Bll. mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Ein Ex. auf Pg. ist in Ayala's Katal. (Wien, 1806, 8.) angezeigt.

18162. — psalterium Romanum. Ven., Jenson, 1478, f.

Ein unvollständiges Ex. auf Pg. 21 fr. MCarthy (num. 256.) Sollte aber diese Ausg. nicht einerlei mit dem *Breviar. Rom.* desselben Druckers von 1478 seyn (s. oben bei mir num. 2966. und bei MCarthy num. 250.)

*18163. — psalterium lat. (Lubecae), Bm. Ghotan, 1481, f. *goth.*

Mit 25 Zeilen. Diese sehr seltne Ausg. fehlt bei Panzer. Das Dresdner Ex. ist von vorn herein defect.

*18164. — psalterium lat. Lipczigk, Cr. Kacheloven, 1485, 4. *goth.*

167 Bll. mit 18 Zeilen. Die schöne goth. Type ist der kleinern im Mainzer Psalter von 1457 sehr ähnlich.

18165. — psalterium ad usum ecclesiae Argentinensis. (Arg.), J. Reynard alias Grunynger, 1489, 8. 2 *Bde.*

Ein Ex. auf Pg. 57 fr. Lauraguais.

18166. — psalterium et breviarium juxta chorum ecclesiae Pataviensis. AV., Erh. Ratdolt, 1490, 8. 2 *Bde*, *goth.*

Ein Ex. auf Pg. 20 fr. MCarthy.

18167. — psalterium Carthusiense. Ven., And. Toresanus de Asula, 1491, 8. 2 *Bde*, *goth.*

Ein Ex. auf Pg. 29 fr. MCarthy.

18168. — psalterium. Ven., Gbr. Petri, *o. J.*, 16.

Ein Ex. auf Pg. 2 Pf. 2 sh. Pinelli und 15 fr. MCarthy. Ein zweites Ex. auf Pg., aber defect, 50 paoli in Molini's Katal. von 1807.

18169. — psalterium secundum consuetudinem curiae Romanae. *o. O. u. J.*, 8. 2 *Bde*, *goth.*

Ein Ex. auf Pg. 58 fr. Vallière und 100 fr. MCarthy.

18170. — psalterium feriatum, hymni *etc.* secundum usum Cisterciensis ordinis. *o. O. u. J.*, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18171. — psalterium et liber hymnorum. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

8 u. 64 Bll. in 2 Coll., roth und schwarz gedruckt. Ein Ex. auf Pg. hat Lord Spencer. Aus den Worten Bl. 7 *a* (der Vorstücke) Col. 2: *prout diffinitum fuit anno mccccc* folgt darum nicht, dass das Buch auch 1500 gedruckt sei, wie es nach Bibl. Spenc. I, 124 scheinen könnte.

18172. Psalmi s. Psalterium. 21) *Latinum*. Psalterium nuper translatum ex hebraeo, chaldaeo et graeco per Sanctum Pagninum cum commentariis Hebraeor. per eundem translatis et scholiis ejusd. cum orthodoxa atque catholica expositione. *o. O. u. J.* (Romae, 1521), f.

186 gez. Bll. Text und 6 ungez. Bll Dedicat. an Leo X. und andre Prolegomena. Das Werk wurde auf Leo X. Kosten gedruckt und blieb wegen seines Todes unvollendet und die vorräthigen Exx. wurden wahrscheinlich als Maculatur verbraucht, daher man nur ein Ex. auf Pg. (früher in der Bibl. der Theatiner zu Venedig, dann 14 Pf. 14 sh. Pinelli und 506 fr. MCarthy, jetzt in der königl. Bibl. zu Paris) und ein Ex. auf Papier (in der Casanat. Bibl. zu Rom) kennt, vgl. Nuova raccolta d'opusc. scientif. e filol. T. 51. num. 1. u. T. 55. num. 7.

18173. — psalterium lat. Par., Sim. Colinaeus, 1524, 12.

Ein Ex. auf Pg. hat Lord Spencer.

18174. — psalterium Davidis. Lps., 1527, 8.

Ein Ex. auf Pg. in der Dombibl. zu Magdeburg.

*18175. — psalterium Davidis juxta translationem veterem, alicubi tamen emendatam et declaratam et accuratius distinctam juxta Ebraicam veritatem, additis etiam singulor. psalmor. brevibus argumentis (cum praef. P. Eberi). (Witt., Lr. Schwenck), 1565. — Psalmi s. cantica ex sacris literis, in ecclesia cantari solita, cum hymnis et collectis s. orationibus piis. ib., id., 1565, gr. f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit Hschnn. u. Gesangnoten.*

Von dieser schön gedruckten Ausg. ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Dresden. Der Psalter hat 8 Bll. Vorst., 213 gez. u. 5 ungez. Bll., die Cantica 101 gez. u. 2 ungez. Bll. Nach dem Titel des Psalters findet sich ein grosser und schöner Hschn., Maximilian II. darstellend. Die Cantica enthalten 16 schöne Hchnn., von welchen einer Bl. 69 *b* mit *H B* 1560 bezeichnet ist.

18176. — liber psalmorum cum aliquot canticis et hymnis ecclesiasticis. Par., Jamet Mettayer, 1587, 12.

Ein Ex. auf Pg. 48 fr. Vallière.

18177. — septem psalmi poenitentiales, cum litaniis et nonnullis orationibus. Antw., ex offic. Plantiniana, 1591, 12. *mit Hschnn.*

Ein Ex. auf Pg. 16 fr. 95 c. MCarthy.

18178. — psalterium Davidis et libri sapientiales, ad exemplar Vaticanum anni 1592. LB., J. et Dn. Elzevier, 1653, 12.

— Psalterium malabar. s. damul. num. 18099.

18179. — 22) *Malaicum*. Vyftigh Psalmen, overgeset in de Maleysche Taele door Jan van Hasel, overgesien door Justum Heurnium. Amst., 1648, 4.

18180*a*. — den Psalter gestelt in de nederduytsche en maleysche tale, door Jan van Hasel ende Justum Heurnium. Amst., 1652, 4.

*18180*b*. — Sjixr Segala Mazmur Daud Terkarang awleh Djerdjis Henrik Werendly. Amst., 1735, 8. *mit Gesangnoten.*

*18181. — 23) *Rhaeticum*. Psalms de David segond melodia de Ambr. Lobwasser, miss in rima volgare tras Valent. de Nicolai. Vettanii, 1762, 12.

18182. — 24) *Russicum*. Psalterium, russice. Kioviae, 1691, 4.

18183. — — Moscuae, 7225 (1716), 8.

Von der Ausg. zu *Kiow*, 1745 s. Simonetti Samml. verm. Beitrr. I, 415 not.

18184. — 25) *Suecicum*. Konung Davids Psaltare. Westerås, 1625, 8.

Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Upsal.

18185. — 26) *Syriacum*. Psalterium syriace. Romae, 1584, 12. *mit Hschnn.*

S. Dibdin's aedes Althorp. I, 98.

18186. PSALMI s. PSALTERIUM. 26) *Syriacum.* Psalmi, syriace et arab. In claustro qui est in valle Kuzala in monte Libano, perfecit magister Paschalis Eli et humilis Joseph filius Amimah ex Caram Sadde, 1610, kl. f. 260 SS.

Ueber diese sehr seltne Ausg. s. Schnurreri bibl. arab. p. 351.

*18187. — psalmi Davidis (syriace) nunc prim. ex antiquissimis codd. mss. in lucem editi a Th. Erpenio, qui et versionem lat. adjecit. LB., ex typogr. Erpeniana, 1625, 4.

*18188. — liber psalmor. Davidis, idiomate syro (ed. Gbr. Eva). Romae, Pt. Ferri, 1737, 8.

18189. — psalterium syriacum, recens. et lat. vertit Th. Erpenius. Notas philol. et crit. addid. J. A. Dathe. Hal., 1768, 8. (1 *Thl.*)

18190. — psalmi secundum editionem LXX interpretum, quos e cod. syro-estranghelo biblioth. Ambrosianae syriace imprimendos curavit, lat. vertit notisque crit. illustrav. Cajetan. Bugatus. Mediol., Pirola, 1820, 4.

*18191. — 27) *Wallicum.* Y Psaltar neu Psalmau Dafydd yn Cymraeg. Llundain, Clements, 1711, 8.

*18192. — 28) *Wendicum.* Der Psalter Davids, in die Wendische Sprache übersetzt. Budissin, Richter, 1703, 8.

PSEAUMES s. PSELLUS.

*18193. PSELLUS, *Mch.* Synopsis legum versibus jambis et politicis, nunc prim. graece edita, lat. interpretatione et notis illustrata op. et stud. Fr. Bouqueti. Par., Camusat, 1632, 8.

8 Bll. Vorst. u. 136 SS. Diese Ausg. mit verbesserter Uebs. und mit Corn. Sibenii Noten vermehrt abgedruckt in Meermanni nov. thesaur. jur. I, 57 *ss.*

18194. — synopsis legum versibus jambis et politicis (gr.) cum lat. interpr. et notis Fr. Bosqueti selectisque observatt. Corn. Sibenii emendatius edid. L. H. Teucher. Lps., Sommer, 1789, 8. (10 *gr.*)

Diese Ausg. ist auch den *Auctorr. gr. minor. T. II. Lps.*, 1796, 8. beigelegt.

18195. — opus in quatuor mathematicas disciplinas, arithmeticam, musicam, geographiam et astronomiam (gr., edente Arsenio). Ven., St. Sabio, 1532, 8.

Nachgedruckt *Par., Jac. Bogardus*, 1545, 12.

18196. — perspicuus liber de quatuor mathematicis scientiis, arithmetica, musica, geometria et astronomia, gr. et lat. nunc prim. editus, Gu. Xylandro interprete. Cum nonnullis ejusd. annotatt. Access. ejusd. Xylandri de philosophia et ejus partibus carmen *etc.* Bas., Oporinus, (1556), 8.

Die Noten sind theils krit. theils exeget.

*18197. — compendium mathematicum aliaque (*sic*) tractatus eodem pertinentes (lat.) LB., ex off. Elzevirior., 1647, 8.

Hierinn sind befindlich: F. Commandinus de scientiis mathemat. Mch. Pselli quadrivium lat. interpr. Xylandro. Aristot. quaest. mechan. lat. per N. Leonicenum. Fr. Maurolyci compendium mathemat. Ejusd. sermo de sphaera. Cr. Dasypodii descriptio partium terrae. Willebr. Snellii typhus s. de arte navigandi.

18198. — arithmetices compendium, gr. Par., Ch. Wechel, 1538, 4.

An diese Ausg. ist gewöhnlich NICOMACHUS (s. num. 14788) gebunden

18199. — arithmetices compendium, gr. lat. Par., Tiletanus, 1545, 8.

*18200. — arithmeticae, musicae et geometriae compendia, (lat.) Gu. Xylandro interprete. Heidelb., Smesmannus, 1591, 8.

18201. — introductio in sex philosophiae modos. Synopsis quinque vocum ac decem categoriarum. Blemmidae de quinque vocibus libellus. Georgius Pachymerius de sex philosophiae definitionibus, quinque vocibus et sex categoriis (gr., cum lat. vers. Jac. Foscareni). Ven., St. Sabio, 1532, 8.

Wiederholt griech. u. lat. *Par.*, 1541, 12.

*18202. PSELLUS, *Mch.* Synopsis organi Aristotelici, graeco-latina nunc prim. edita ab Elia Ehingero. (AV.), e typogr. Z. Lehmanni, 1597, 8.

18203. — in physicen Aristotelis commentarii, L. Bt. Camotio interprete. Ven., Fed. Turrisanus, 1554, f.

18204. — metaphrasis libri II. posterior. analyticor. Aristotelis, lat. per Imm. Margunium. Ven., 1574, 8.

*18205. — de operatione daemonum dialogus (gr. lat.) Gilb. Gaulminus primus graece edid. et notis illustrav. Par., Drouart, 1615, 8.

Aus 2 Mss. Die Uebs. ist die des Pt. Morellus, welche vorher unter dem Titel erschien: **Dialogus de energia s. operatione daemonum e graeco translatus, Pt. Morello interprete. Par., Chaudiere*, 1577, 8.

*18206. — de operatione daemonum dialogus (gr. lat.) Gilb. Gaulminus primus gr. edid. et notis illustrav. E museo Dn. Hasenmülleri. Kilon., Richelius, 1688, 12.

Blos incorrecter Nachdruck der vorigen Ausg.

18207. — operetta, quale tratta della natura de' demonj e spiriti folletti, di greco in lat. e di lat. in volgare tradotta. Ven., *ohne Druck.*, 1545, 8.

18208. — de lapidum virtutibus, gr. ac lat., cum notis Ph. Jac. Maussaci et J. St. Bernard. Acc. fragmentum de colore sanguinis ex doctrina medica Persar., nunc prim. ex cod. ms. bibl. Lugd. Bat. editum. LB., Bonik, 1745, 8.

Zuerst bei *Plutarchus de flumin.*, s. oben num. 17461.

18209. — de victus ratione libri II. Rhazae de pestilentia liber, cum interpret. G. Vallae, nec non J. Manardi expositio in artem medicinalem Galeni. Bas., And. Cratander, 1529, 8.

Blos latein. Vorher bei *Niceph. Blemmidae logica. Ven.*, 1498, *f.*

18210. — nomenclator gemmarum, quae magis in usu sunt, nunquam antehac editus, a Cl. Anchantero ex graeco. Acc. Anchanteri in hunc libellum notae. Typis Othomarianis, 1594, 8.

18211. PSITTACUS, Melioris Statiana Sylvula. Par., 1615, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris, nach Dibdin decam. II, 374.

*18212. PTOLEMAEUS, *Cl.* *Μαθηματικη συνταξις.* Composition mathématique, trad. du grec en franç. (avec le texte grec en régard) sur les mss. originaux de la biblioth. impér. de Paris, par M. Halma, et suivie des notes de M. Delambre. Par., Grand et Eberhart, 1813—16, gr. 4. 2 *Bde mit KK.* (100 *fr.*, 35 *Exx. auf Velp.* 200 *fr.*, 5 *Exx. auf sehr gr. Velp.* 500 *fr.*, *auch* 5 *Exx. auf sehr gr. fein P.*) — *Κανων βασιλειων και φασεις ἀπλανων.* Table chronol. des règnes *etc.*, par M. Halma. Par., Bobée, 1820, gr. 4. (50 *fr.*) — *Ὑποθεσεις και πλανομενων ἀρχαι.* Hypothèses et époques des planètes de Cl. Ptolemée, et hypotyposes de Proclus Diadochus, traduites pour la première fois du grec en franç. (avec le texte gr.) sur les mss. de la bibl. du roi, par M. Halma. Par., Merlin, 1820, gr. 4. (50 *fr.*) Commentaire de Théon d'Alexandrie sur le I. livre de la composition mathém. de Ptolemée, en grec et en franç. T. I. Par., 1821, gr. 4.

Wenn auch in dieser neuen Ausg., besonders in krit. Hinsicht, nicht alles geleistet ist, was man wünschen möchte, so ist sie doch allemal eben so wichtig als dankenswerth. Schade, dass ihr Preis so hoch ist. Ein Nachdruck ihres Textes mit einer verbesserten lat. Uebs. und einer Auswahl des Wichtigsten in den Noten würde nicht unverdienstlich seyn.

*18213. — geographia universalis, vetus et nova, complectens Ptolemaei enarrationis libros VIII (lat.),

quorum primus nova translatione Pirckheimeri illustrior redditus est, reliqui cum graeco et aliis vetustis exemplaribus collati (cura Sb. Münsteri). Bas., H. Petri, 1540 *od.* *45 *od.* *52, f. *mit Karten.* — *Omnia quae extanto pera, geographia excepta. Almagesti opus a G. Trapezuntio tralatum *etc.* (lat.) Bas., H. Petri, 1541, f. *Neue Ausg.:* . . . *castigata ab Erasmo Oswaldo Schreckenfuchsio. ib., id., 1551, f. *Zusammen 2 Bde.*

Diese beiden Bde gehören zusammen. Der 2e, oder die mathemat. Werke, (besonders nach der Ausg. von 1551) ist sehr gesucht.

*18214. Ptolemaeus, *Cl.* De geographia libri VIII, summa cum uigilantia excusi (gr., cum praef. Erasmi). Bas., Froben. et Episcop., 1533, 4.

4 Bll. Vorst., 542 SS. u 1 Bl. Schlussschrift. Erste und ziemlich seltne Ausg.

*18215. — de geographia libri VIII, summa cum vigilantia excusi (gr., cum praef. Erasmi). Par., Ch. Wechel, 1546, 4.

4 Bll. Vorst. u. 435 SS. Sauber und sehr selten, doch blos Nachdruck der vorigen. Ein mit Mss. verglichnes Ex. in der Rathsbibl. zu Leipzig.

*18216. — geographiae libri VIII graeco-latini. Latine primum recogniti et emendati, cum tabulis geographicis ad mentem auctoris restitutis per Ger. Mercatorem. Jam vero ad graeca et latina exemplaria a Pt. Montano iterum recogniti et castigati. Amst. et Ff., Jod. Hondius et Corn. Nicolai, 1605, gr. f. *mit Karten.*

1 Kupfertitel, 5 Bll. Vorr. etc., 28 Karten, 15 Bll. Index, 1 weiss. Bl., 215 SS. griech. u. lat. Text, 16 Bll. Index. In den Exx. findet man bisweilen Verschiedenheiten, s. Aretin's Beitrr. V, 539 not. Der griech. Text ist blosse Wiederholung des Textes der vorigen Ausgg.

H. *18217. — theatri geographiae veteris Tom. prior, in quo Ptolemaei geographiae libri VIII gr. et lat. Graeca ad codd. Palatinos collata, aucta et emendata sunt, latina infinitis locis correcta op. Pt. Bertii. Amst., Jod. Hond, 1618. — Theatri geographiae veteris Tomus posterior, in quo itinerarium Antonini, provinciar. Romanar. libellus, civitates provinciar. gallicar., itinerarium a Burdigala Hierosolymam usque, tabula Peutingeriana, parergi Orteliani tabulae aliquot. Amst., Jod. Hond, 1619, gr. f. 2 *Thle in 1 Bd, mit Karten.*

Ein seltnes, sehr geschätztes und kostbares Werk, obgleich der griech. Text, besonders in den Zahlen, häufig unrichtig ist. Die Exx. haben gewöhnlich Rostflecke und sind auch oft durch schlechte Illuminirung entstellt. Man muss sie sehr sorgfältig. collationiren, da sie selten vollständig sind.

*Tom. I.* 1 gedruckter Schmuztitel, 1 Kupfertitel, 1 Bl. Dedic., 5 Bll. Vorr., 253 SS. griech. u. lat. Text in 2 Coll., dann 1 Schmuztitel (*tabular. Ptolemaicar. delineatio*), 27 Karten auf ganzen Bogen und eine (*appendix III. tabulae Africae*) auf einem halben Bogen [nehmlich 1 Generalkarte, 10 für Europa, 5 für Africa mit Inbegriff des gewöhnlich fehlenden *appendix III. tabulae*, und 12 für Asien], hieranf 28 SS. *Ger. Mercatoris annotatt.* und 20 Bll. *Index locor., populor.* etc.

*Tom. II.* 1 Kupfertitel, 1 Schmuztitel und 46 SS. *itineraria Antonini*, 8 Karten auf 4 Bogen *tabula Peuting.*, 20 SS. Erklärung dazu (zwischen S. 4 u. 5 muss sich eine einzelne Karte, *Scheda prior*, finden), dann *Ortelii geographiae vet. tabulae aliquot*, enthaltend 1 Schmuztitel und 14 Karten mit Text unter der Sign. *PP-KKK* (in Allem 35 Bll.), endlich ein einzelnes Bl., auf der Stirnseite eine Nachricht *ad lectorem* und auf der Rückseite folg. Datum enthaltend: *LB., excudeb. typis suis Is. Elzevirius*, 1618.

Dass zu einem ganz vollständigen Ex. alle vorstehenden Stücke wirklich und wesentlich gehören, ist durch Brunet's und meine eignen Collationen beglaubigt. Es finden sich aber häufig Abweichungen in den Exx. In dem einen Dresdner Ex. vom Jahre 1618, welches übrigens ganz vollständig und woran noch *Pt. Kaerii Germania inferior. Amst.*, 1617 gebunden ist, fehlt im 1n Th. die 5e Karte zu Africa (*appendix tabulae III.*) In dem andern schönen und illuminirten, welches auf dem Kupfertitel des 1n Theiles keine Jahrzahl hat, ist zwar diese Karte befindlich, aber es fehlen dafür zu Ende des 2n Theiles die ganzen *tabulae Ortelii* und es ist dafür dessen *parergon theatri orbis terrar. Antw.*, 1624 angebunden. Da der Einband gleichzeitig und von derselben Art ist, wie die damaligen holländ. Kartenverleger ihre Atlasse einbinden liessen (mit Gold gedruckter Pergamentband), so scheint es, als habe man den später verkauften Exx. statt einzelner Karten des Ortelius wirklich das ganze *Parergon* desselben beigelegt.

18218. Ptolemaeus, *Cl.* Cosmographia latine reddita a Jac. Angelo, cum castigationibus Hi. Manfredi, Pt. Boni *etc.* Bonon., Dm. de Lapis, 23. Jun. M. CCCC. LXII (1462), gr. f.

Sehr seltne und wegen ihres offenbar falschen Datum (dessen Richtigkeit in Hagers geogr. Büchersaal II, 307 unglücklich in Schutz genommen wurde) berühmte Ausg. Dass statt 1462 zu lesen sei 1472, glauben Debure (bibliogr. num. 4192), Bm. Gamba (in der besondern Schrift: *Osservazioni su la edizione della geografia di Tolomeo fatta in Bologna colla data del 1462. Bassano*, 1796, *gr.* 8.) und Alter (im Allg. literar. Anzeiger 1800, S. 993 ss.) Für 1480 stimmt J. Bt. Bernhart (Aretins Beitrr. V, 497 ss. 609 ss.) Für 1482 Heineken (idée génér. p. 145), Audiffredi (editt. ital. p. 12), Dibdin (bibl. Spenc. II, 297) u. a. Für 1491, so dass es heissen sollte MCCCCLXLI, Breitkopf (über den Druck der geogr. Karten S. 6.) Das wahrscheinlichste dürfte wohl 1482 seyn. Vgl. auch von dieser Ausg. Heineken Nachrr. von Künstlern Th. I. S. 282 u. Th. II. Vorr. S. XXVIII. Muccioli catal. bibl. Malatest. II, 205. Santander dictionn. I, 250. III, 304.

58 gedr. Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *A-D*, *a-c* u. *E* (Bl. 1 *a* Col. 1 Zeile 1 ist: BEATISSIMO PATRI ALEXAN), dann 1 Bl. Verzeichuiss der Karten (mit einem Vorbericht: *Tabulas cosmographiae secundum dimensiones* etc.), hierauf 26 (nicht 27) in Kupfer od. vielmehr in Zinn gestochne Karten, wovon ein Facsim. in der bibl. Spenc. II, 300. Ausserdem 1 weisses Bl. zu Anfange, und 1 dergleichen zu Ende. Die Karten bestehen in einer Generalkarte, 10 von Europa, 4 von Africa, 10 von Asien und 1 von den Indischen Inseln. Von denen der Röm. Ausgg. von 1478 u. 90 sind sie ganz verschieden.

18219. — cosmographia lat. reddita a Jac. Angelo, edita ab Ang. Vadio et Barnabo Picardo. Vicentiae, Hm. Levilapis, id. Sept. 1475, f. *mit Hschnn.*

Eigentlich erste Ausg. dieser Uebs., aber, weil sie ohne Karten ist, weniger geschätzt als die folgenden. 144 Bll. (das 1e weiss) mit 59 auslaufenden Zeilen auf der vollen Zeite und der Sign. *aa, bb, a-h* u. *A-G*. Bl. 2 *a* Zeile 1 ist: BEATISSIMO PATRI ALEXANDRO. In Spencer's Ex. folgen nach der Schlussschrift noch 5 andre Bll. überschrieben: *Ymago Mundi Incipit*, mit geogr. Hschnn. und einer mit goth. Typen gedruckten Erläuterung. Sie gehören aber keineswegs zu dieser Ausg.

18220. — geographia lat. reddita a Jac. Angelo, emendata per Domitium Calderinum. Romae, Arn. Buckinck, 6. id. Oct. 1478, gr. f.

Diese sehr seltne Ausg. ist als das zweite Buch mit Kupferstichen (s. ANTONIO) sehr kostbar und gesucht. 70 Bll. (das letzte weiss) in 2 Coll. mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Bl. 1 *a* ist weiss und Bl. 1 *b* enthält eine Dedicat. an Sixtus IV. Bl. 2 *a* Col. 1 Zeile 1 ist: *Claudii Ptolomaei Cosmographie.* Bl. 69 *b* Col. 1 ist die Schlussschrift und Col. 2 ein Lagenregister. Darauf folgt ein weisses Bl. und nach diesen 27 in Kupfer

gestochne Karten (1 Generalkarte, 10 für Europa, 4 für Africa, 12 für Asien). Diese Karten, von denen ein Facsimile in Dibdin bibl. Spenc. IV, 558, wurden von Cr. Sweynheym begonnen und von Arn. Buckinck beendigt.

*18221. Ptolemaeus, *Cl.* Cosmographia, lat. reddita a Jac. Angelo, curam mapparum gerente Nicolao Donis Germano. Ulmae, Ln. Hol, 17. cal. Aug. 1482, gr. f.

69 Bll. in 2 Coll. mit 44 Zeilen und der Sign. *a – h*, dann 32 in Holz geschn. Karten. Auf der Rückseite der letzten Karte steht die Schlussschrift. Beginnt mit einer Dedic. an Paul II. und Bl. 1 *a* Col. 1 Zeile 1 ist: Beatissimo patri pavlo se. Der Text des Ptolem. beginnt Bl. 2 *a* Col. 1, und die 1e Zeile ist: Cosmogra. Bl. 69 *a* Col. 1 schliesst der Text und die letzte od. 23e Zeile ist: Hinc seqvvntvr tabvle. Auf dem obern Rande der 1n Karte steht: *Insculptum est per J. Schnitzer de Armssheim*, und zu Ende ist die Schlussschrift in 12 Zeilen mit Capitälchen. Die weitern Anhänge, welche Panzer III, 535 dieser Ausg. zutheilt, gehören nicht ihr, sondern der Ausg. von 1486 an. Von Verschiedenheiten in den Exx. s. Aretin's Beitr. V, 531 not. Man kennt fünf Exx. auf Pg. Das erste bei MCarthy 800 fr. (vorher 400 fr. Gaignat und 412 fr. Brienne), das 2e hat Lord Spencer, das 3e der Herzog von Devonshire, das 4e ist im brit. Museum und das 5e in der Rhedigerischen Bibl. zu Breslau.

Dieses letztere Ex. ist deshalb merkwürdig, weil es Anlass zu einer nicht existirenden Ausg. *Romae, N. Gallus*, 1482, *f.* gegeben hat (Kranz memorab. bibl. Elisabeth. p. 74. Audiffredi catal. edd. Rom. p. 252. Panzer II, 480.) Die sehr genaue Beschreibung desselben, welche ich der Güte des Bibliothekars jener Bibl., Herrn Prorector Menzel, verdanke, setzt mich in den Stand, mit Bestimmtheit zu versichern, dass dieses sehr schön erhaltne Ex. allerdings der Ulmer Ausg. von 1482 angehöre. In der Schlussschrift sind nehmlich die 5 letzten Zeilen weggelassen, so dass sie mit den Worten *Calendas XVII* endigt und der Angabe des Druckorts und Druckers ermangelt. Dafür ist unter die letzte Zeile von irgend einer übel conjecturirenden Hand *geschrieben:* Romae. Die Karten sind illum., und auf dem Rande der 1n Karte fehlt die obige Angabe des Holzschneiders. Die Zeilen stehen auf rothen, doch nur sanft durchscheinenden Linien. Bei der Sign. *a* 5 ist die Ziffer 5 handschriftlich beigefügt.

*18222. — cosmographia lat. reddita a Jac. Angelo, curam mapparum gerente N. Donis. Ulmae, opera et expensis Justi de Albano de Venetiis per provisorem suum Joh. Reger, 12. cal. Aug. 1486, gr. f.

140 bedruckte Bll. in 2 Coll. mit 44 Zeilen und der Sign. *A – E*, *a – i* und *a – c*, und 32 in Holz geschn. Karten, welche dieselben sind, wie in der vorigen Ausg. Bl. 1 *a* ist weiss. Bl. 1 *b* ist eine Anweisung zum Gebrauch des Registers und die 1e Zeile: *Nota ad inueniendum igitur regiones pro.* Bl. 2 – 42 folgt ein alphab. Register. Dann 74 Bll. Text des Ptolemaeus (Bl. 1 *a* ist Donis Dedic. an Paulus II) mit der Sign. *a – i*. Hierauf 32 Karten. Endlich 24 Bll. *de locis ac mirabilibus mundi* mit der Sign. *a – c*. Ein Ex. auf Pg. in der Magliab. Bibl. zu Florenz.

*18223. — cosmographia lat. reddita a Jac. Angelo. Romae, Pt. de Turre, 4. Nov. 1490, gr. f.

119 bedruckte Bll (wovon 4 weiss) in 2 Coll. mit 53 Zeilen und der Sign. *A – E*, *a – h* und *a – c*, und 27 in Kupfer gestochne Karten, welche Abdrücke derselben Platten sind, die bereits zur Ausg. von 1478 gedient hatten. Das Werk beginnt mit 36 Bll. alphab. Register (das 1e und letzte Bl. weiss) mit der Sign *A – E*, dann folgen 62 Bll. Text des Ptolem. (ebenfalls das 1e und letzte Bl weiss) mit der Sign. *a – h*, hierauf die 27 Karten und endlich 21 Bll. *de locis ac mirabilibus mundi* mit der Sign. *a – c*.

*18224. Ptolemaeus, *Cl.* Geographiae (*sic*) Cl. Ptolemaei a plurimis uiris emendata et cum archetypo graeco ab ipsis collata. Schemata cum demonstrationibus suis correcta a M. Beneventano et J. Cotta. Romae, Bernardin. Venetus de Vitalibus, 8. Sept. 1507 (*auf dem Tit.* 1508), gr. f.

106 Bll. mit der Sign. *A – O*, 1 weiss Bl., 34 (nicht 33) in Kupfer gestochne Karten und 20 Bll. *Tractatus de tribus orbis partibus* mit der Sign. *Aa – Cc*. Zu den 27 alten Karten der Ausgg. von 1478 u. 90 sind hier noch 7 neue, aber weniger gut gestochne, hinzugekommen.

*18225. — liber geographiae cum tabulis et universali figura et cum additione locor., quae a recentioribus reperta sunt, diligenti cura emendatus et impressus (cum annotatt. Bn. Sylvani Eboliensis). Ven., Jac. Pentius de Leucho, 20. Mart. 1511, gr. f.

62 Bll. mit der Sign. *A – I* und 30 Bll. in Holz geschn. Karten. Ein Ex. auf Pg. 770 fr. Brienne; ein andres dergleichen 381 fr. Santander, 400 fr. d'Ourches; ein drittes (defect) 162 fr. MCarthy.

*18226. — geographie opus nouissima traductione e Grecorum archetypis castigatissime pressum. Arg., J. Schott, 12. Mart. 1513, f.

60 gez. u. 14 ungez. Bll., 46 in Holz geschn. Karten, u. 15 Bll. *tractatus de locis mundi.* Die Uebs. ist die des Jac. Angelus, aber nach einem griech. Ms. verbessert.

*18227. — nova translatio primi libri geographiae, J. Vernero interprete. Nrb., J. Stuchs, 1514, f.

*18228. — Ptolemaeus auctus, restitutus, emaculatus, cum tabulis vett. ac novis. Arg., J. Scotus, 1520, f.

Mit 47 in Holz geschn. Karten.

18229. — cosmographia latine cum neotericor. perlustrationibus (edid. Lr. Phrisius). Arg., J. Grieninger, 1522, f.

Mit 49 in Holz geschn. Karten. Schon in dieser Ausg. steht bei der 5n Karte von Africa die berüchtigte Stelle über Palaestina, welche man späterhin Servet zum Verbrechen machte.

*18230. — geographicae enarrationis libri VIII, Bil. Pirckheymero interprete. Annotatt. J. de Regiomonte in errores commissos a Jac. Angelo in translatione sua. Arg., J. Grieninger, 1525, f.

82 gez. u. 16 ungez. Bll., mit 50 in Holz geschn. Karten. Die Herausgabe scheint J. Huttichius besorgt zu haben. — In der königl. Bibl. zu Dresden ist ein Ex. dieser Ausg. (vorher in des Kanzler Ludwig und dann in Bünau's Bibl., s. Cat. Bunav. T. I. Vol. III. p. 2150), in welchem eine alte Hand Zusätze beigeschrieben hat, welche genau dieselben sind, welche nachher in Servet's Ausg. hinzukamen. Der Bünauische Katal. glaubt sie von Servet's eigner Hand, wozu ich aber noch keinen sichern Grund gefunden habe.

*18231. — geographicae enarrationis libri VIII. Ex Bil. Pirckeymeri tralatione, sed ad graeca et prisca exemplaria a Mch. Villanouano (Serveto) jam primum recogniti. Adjecta insuper ab eodem scholia. Lugd., Melch. et Gasp. Trechsel, 1535, f.

149 SS. u. 1 Bl., 58 Bll. Index u. 50 in Holz geschn. Karten. Diese seltne Ausg. ist deshalb merkwürdig und gesucht, weil von ihr einer der Vorwände zur Verdammung Servet's hergenommen wurde. Mit welchem Unrecht, da er in ihr sehr wenig Eignes geliefert hat, geht schon aus der Note zur Ausg. von 1522 hervor. Vgl. darüber Mosheim Gesch. des Servet S. 260. Vogt catal. libr. rar p. 700 ss. Artigny mémoires II, 63 ss. Kneschke Gesch. der Rathsbibl. zu Zittau S. 50 sq. Will Nürnberg. Gelehrtenlex. IV, 195 Extrait d'une lettre de M. des Maizeaux à M. de la Motte sur l'accusation intentée à Servet au sujet de son édition de la géogr. de Ptolémée, in der Biblioth. raisonnée III, 172 ss. J. Mt. Pastorii collatio editionis Argentin. 1525 cum illa, cujus Mch. Servetus auctor est, in der Hamburger ver-

mischt. Bibl. II, 835—842, auch in den Novis miscell. Lips. X, 274—282.

*18232. Ptolemaeus, *Cl.* Libri VIII de geographia e graeco denuo traducti J. Noviomagi opera. Nunc prim. in lucem editi. Col., J. Ruremundanus, 1540, 8.

18233. — geographicae enarrationis libri VIII .... (*wie in num.* 18231) a Mch. Villanovano (Serveto) secundo recogniti. Lugd., Hugo a Porta, 1541, f.

149 SS. u. 48 Bll. mit der Sign. *a-h* u. 50 in Holz geschn. Karten. Diese Ausg. ist vermehrt, aber es ist auch mehreres aus der Ausg. von 1535 weggelassen, so dass man jene neben ihr haben muss.

*18234. — geographia olim a Bil. Pirckheimerio translata, at nunc multis codd. graecis collata et ad pristinam veritatem reducta a Jos. Moletio. Ven., Valgrisius, 1562, 4.

Mit 64 in Kupfer gestochn. Karten.

*18235. — geographiae libri VIII, recogniti jam et diligenter emendati, cum tabulis geograph. ad mentem auctoris restitutis ac emendatis per Ger. Mercatorem. Col. Agr., Gf. Kempensis, 1584, gr. f. *mit* 27 *Karten.*

*18236. — geographiae universae tum vet. tum novae opus. Ptolemaei geographicae enarrationis libri VIII commentariis illustrati a J. Ant. Mangino *etc.* Col. Agr., Keschedt, 1597, 4. *mit in Kupf. gestochn. Karten.*

Auch *(*ib.*), 1608, 4. **Arnhem.*, *Jansson*, 1617, 4. Vorher *Ven.*, 1596, 4.

18237. — *Pedro* Nunes tratado da sphera com a theorica do sol e da lua, e ho primeiro livro da geographia de Cl. Ptolemeo. Lisb., Galharde, 1537, f.

18238. — la geografia di Ptolemeo con alcuni comenti et aggiunte fatte da Sb. Munstero, ridotta in volgare italiano da Pt. And. Mattiolo. Ven., Pedrezano, 1548 (*zu Ende* 1547), 8.

Mit 60 in Kupfer gestochnen Karten. Eine frühere poet. Bearbeitung s. unter Berlinghieri.

18239. — la geografia nuovam. trad. di greco in italiano da Girol. Ruscelli. Ven., Valgrisi, 1561, 4. *Auch* *Ven., Ziletti, 1564 *od.* *74, 4. Ven., Sessa, 1598 (*neuer Tit.* 1599), 4.

Mit 65 in Kupfer gestochnen Karten.

*18240. — geografia cioè descrittione universale della terra ... dal lat. nell' italiano tradotta da Ln. Cernoti. Ven., Galignani, 1598 *od.* 1621, f.

Mit 64 in Kupfer gestochnen Karten. Die Uebs. ist eigentlich die des Ruscelli.

*18241. — *G. Mt.* Raidelii commentatio critico-litt. de Ptolemaei geographia ejusque codicibus tam mss. quam typis expressis. Nrb., Felsecker, 1737, 4. — Mollweide die Mappirungskunst des Ptolemaeus, *in:* Zach's monatl. Correspondenz XI, 319 ss. 504 ss.

*18242. — magnae constructionis i. e. perfectae coelestium motuum pertractationis libri XIII. Theonis Alexandrini in eosdem commentarior. libri XI (gr.) Bas., J. Walder, 1538, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

8 Bll. Vorst. u. 327 SS. Dann Theon mit 4 Bll., 425 SS. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Erste, schöne und sehr seltne Ausg., und vor der von Halma die einzige, daher bisher ihr Preis sehr hoch war. Theon fehlt bisweilen in den Exx. Ein Ex. auf Pg in der königl. Bibl. zu Paris (vorher in der Marcusbibl. zu Venedig) Die Herausgabe des Ptolem. besorgte Sim. Grynaeus, die des Theon Jo. Camerarius.

*18243. — mathematicae constructionis liber primus, gr. et lat. editus. Additae explicatt. aliquot locor. ab Erasmo Reinholt. Witt., J. Lufft, 1549, 8.

8 Bll. Vorst., 123 pez. Bll., 1 Bl Errata u. 1 Tabelle.

*18244. — de praedictionibus astronomicis, cui titulum fecerunt quadripartitum, gr. et lat. libri IV. Ph. Melanthone interprete. Ejusd. fructus libror. suor. s. centum dicta ex conversione Joviani Pontani. Bas., Oporinus, 1553, 8.

269 SS. lat. Uebs., 8 Bll. u. 229 SS. griech. Text mit besonderm Titel. Dazu gehört Proclus num. 17985.

Eine arab. Uebs. des Almagestum arbeitete Al-Hacer, Sohn Jusef's, im Jahre der Heg. 212 (nach C. G. 827). Diese Uebs. trug ins Span. über Isaac, der Sohn Sid's, mit dem Zunamen Haza. Aus dieser span. Uebertragung ist die barbar. lateinische des Aegidius Tebaldinus entstanden, s. Gasp. Ibañez memorias histor. sobre el rei D. Alonso el Sabio. Madr., 1777, f. p. 453. Von ihr verschieden sind die Uebss. Ger. Cremonensis (aus dem Arab.) und G. Trapezuntius (aus dem Griech.)

18245. Ptolemaeus, *Cl.* Liber quatuor tractatuum (quadripartitum) et centiloquium cum centiloquio Haly (lat.) Ven., Erh. Ratdolt, 15. Jan. 1484, kl. 4. *goth.*

In 2 Coll. mit 42 Zeilen und der Sign. *a-h.* Diese Uebs. ist aus dem Arab.

18246. — liber quadripartiti Ptolemaei. Centiloquium ejusd. Centiloquium Hermetis. Ejusd. de stellis beibeniis. Centiloquium Bethem et de horis planetar. Ejusd. de significatione triplicitatum ortus. CL propositiones Almansoris. Zabel de interrogationibus. Ejusd. de electionibus. Ejusd. de temporum significationibus in judiciis. Messahallach de receptionibus planetar. Ejusd. de interrogationibus. Epistola ejusd. cum XII capitulis. Ejusd. de revolutionibus annor. mundi. Ven., Bonetus Locatellus, 13. cal. Jan. 1493, f. *goth.*

2 u. 152 Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *A-T* u. 67 Zeilen. Die Uebs. des Ptolem. ist von Aeg. Tebaldinus, die des Almansor von Plato Tyburtinus und die des Messahallach von Joannes Hispalensis. Wiederholt *Ven.*, *Scotus*, 1519, *f.*

18247. — almagestum (lat.) Ven., Pt. Lichtenstein, 10. Jan. 1515, f. *goth. mit Hschnn.*

Auch diese Ausg. enthält eine Uebs. aus dem Arab., nicht, wie andre wollen, die des G. Trapezuntius. — Die Ausgg. *Ven*, 1513 od. 25, *f.* sind vielleicht blos Druckfehler.

18248. — almagestum latina donatum lingua a G. Trapezuntio, per Luc. Gauricum recognitum. Ven., Luc. Ant. Junta, 1528, f.

Erste bekannte Ausg. dieser Uebs.

*18249. — Ptolemaei planisphaerium (lat.) Jordani planisphaerium. Fed. Commandini in Ptolem. planisphaerium commentarius. Ven., Aldus, 1558, 4.

Der Commentar hat einen besondern Titel.

18250. — liber primus magnae constructionis lat. ex interpr. J. Bt. Portae et cum commentariis Theonis. Neap., 1605, 4.

18251. — trattato della descrittione della sfera celeste in piano da Hercole Bottrigara trad. in parlare italiano. Bol., Benaccio, 1572, 4.

18252. — Astronomia. Teutsch Astronomei *etc.* Auss den alten hochgelerten der kunst Astronomei gezogen. Item Cl. Ptolomei von Vffgang vnd Nidergang bedeuttung vnd wirckung der himelischer bilder vnd jrer sternen verteutscht. Ft. a. M., Cyr. Jacob, 1545, f.

18253. — Beobachtungen u. Beschreibung der Gestirne u. der Bewegung der himml. Sphäre. Mit Erläutt., Vergleichch. der neuern Beobachtt. u. einem stereograph. Entwurfe der beiden Halbkugeln des gestirnten Himmels für die Zeit des Ptolemaeus, von J. Elert Bode. Berl., Nicolai, 1795, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

18254. — quadripartite or four books concerning the influences of the stars, rendered into engl. ... by J. Whalley. Lond., Sprint, 1701, 12.

*18255. — Epytoma (G. Purbachii et) Joānis De mōte regio In almagestū ptolomei. Ven., J. Hamaii, prid. cal. Sept. 1496, f. *goth.*

Auch *Bas.*, *H. Petri*, 1543, *f.* — Vgl. auch Proclus num. 17986 u. 87.

*18256. — libri IV compositi Syro fratri. Ejusd.

fructus libror. suor. s. centum dicta. Traductio in linguam lat. librorum Ptolemaei duum (*sic*) priorum Jo. Camerarii (et libri III. et IV. versio vetus lat.) Conversio centum dictor. Ptolemaei in lat. Joviani Pontani. Annotatiunculae ejusd. Joachimi ad libros priores duos judicior. Ptolemaei. Mth. Guarimberti opusculum de radiis et aspectibus planetar. Aphorismi astrologici L. de Regiis. Nrb., Petrejus, 1535, 4.

6 u. 59 Bll. griech. Text, 4 ungez., 84 gez. u. 24 ungez. Bll. lat. Uebs. — Eine Ausg. *Bas.*, 1555, 4., welche Brunet hat, scheint mir sehr ungewiss.

18257. Ptolemaeus, *Cl.* Here begynneth the compost of Ptholomeus, translated out of frenche into englysshe. (Lond.), Rb. Wyer, *o. J.*, 8. *goth. mit Hschnn.*

Auch *Lond.*, *Colwell*, o. J., 12.

*18258. — liber de analemmate a Fed. Commandino instauratus et commentariis illustratus (lat.) Ejusd. Commandini liber de horologior. descriptione. Romae, P. Manutius, 1562, 4.

18259. — l'état des étoiles fixes au second siècle, par Ptolémée, comparé à la position des mêmes étoiles en 1786, avec le texte grec et la traduct. franç. par l'abbé Montignot. Strasb., 1787, 4.

*18260. — phaenomena stellar. 1022 fixar., interprete G. Trapezuntio (lat.) Col. Agr., 1537, f.

18261. — inerrantium stellar. significationes per N. Leonicenum e graeco translatae. Witt., N. Schirlentz, 1554, 8.

18262. — inerrantium stellar. apparitiones ac significationum collectio, Fed. Bonaventura interprete cum notis ejusd. Urbini, 1592, 4.

Am besten griech. u. lat. in Petavii uranolog. p. 71 ss.

*18263. — harmonicor. libri III. Ex codd. mss. XI nunc prim. graece editus (*sic*). J. Wallis recens., edid., versione et notis illustrav. et auctarium adjecit. Ox., th. Sheld., 1682, 4.

1 Titelkupf., 10 Bll. Vorst. u. 328 SS. Man sehe, dass der *appendix de veterum harmonica ad hodiernam comparata* (S. 281—328) nicht fehle. Wiedergedruckt in Wallisii opp. T. III.

*18264. — tractatus de judicandi facultate et animi principatu (gr. lat.) Ex regia biblioth. nunc prim. in lucem edid., lat. reddidit et commentariis illustrav. Ism. Bullialdus. Par., Cramoisy, 1663, 4.

Blos neuer Titel ist *Par.*, 1681, 4. s. Heliodorus num. 9414.

*18265. Publicius, *Jac.* Oratoriae artis epitomata. Ars Tulliano more epistolandi. Ars memoriae. Ven., Erh. Ratdolt, prid. cal. Dec. 1482, 4. *goth. mit Hschnn.*

66 Bll. (das 1e und letzte weiss) mit 31 Zeilen und der Sign. *A—E* u. *a—d*. Das Buch ist wegen der angehängten Mnemonik mit mnemon. Hschnn. interessant. Auch *Ven.*, *Erh. Ratdolt*, *prid. cal. Febr.* 1485, 4. mit denselben Hschnn. 66 Bll. (das 1e weiss) mit 32 Zeilen, der Sign. *A—H* und röm. Schrift. Aus dieser letztern Ausg., welche Spencer mit 8 Pf. 18 sh. 6 d. bezahlte, hat Dibdin in bibl. Spenc. III, 475 Facsimile der Hschnn. gegeben, aber S. 472 die Existenz der Ausg. von 1482, welche doch schon Fossi II, 420 beschrieben hatte, mit Unrecht bezweifelt. Vgl. auch Weller's Altes XI, 715. — S. oben Ars memorativa.

Publius Syrus s. Syrus.

18266. Pucci, *Ant.* Le bellezze di Firenze, capitolo. Fir., ap. S. Jac. de Ripolis, 1482, 4.

Diese einzelne Ausg. ist höchst selten. Das Gedicht ist auch in mehrern Sammlungen gedruckt.

18267. — la reina Doriente. *o. O. u. J.* (1485), 4.

Von diesem noch seltnern Gedichte in 4 Gesängen und 194 Stanzen s. Opuscoli di autori Sicil. T. XX. p. 222 und 243.

18268. — centiloquio e poesie. Fir., Cambiagi, 1772, 8. 4 *Bde.*

Besonderer Abdruck aus dem 3n—6n Bd der *delizie degli eruditi Toscani*, vom Pater Ildefonso besorgt und mit biograph. Notizen von Dm. Mar. Manni begleitet. Pucci war einer der ersten burlesken Dichter.

18269. Puchmayer, *Ant. Jaroslaw.* Lehrgebäude der russ. Sprache. Prag, Haase, 1820, 8. (2 *Thl.*)

Puente, *Ant. de la*, s. Ponz. — *Jos. Martinez de*, s. Guzman.

18270. Puerte, *Juan de la.* Primera parte del jardin de amadores, en el qual se contienen los mejores y mas modernos romances, que hasta ay se han sacado, recopilados por J. de la Puerte. Zaragoza, J. de Larumbe, 1611, kl. 8.

*18271. Pufendorf, *Sm. de.* De jure naturae et gentium libri VIII cum comm. J. N. Hertii et J. Barbeyraci, acc. Eris Scandica, e rec. Gf. Mascovii. Ff. et Lps., 1744 *od.* 59, 4. 2 *Bde.*

18272. — diritto della natura e delle genti, illustrato da Gi. Bt. Almici. Ven., 1757, 4. 4 *Bde.* — Droit de nature et des gens, trad. par J. Barbeyrac, Amst., 1720 *od.* *34, 4. 2 *Bde*, *auch gr. P. Weniger geschätzt ist* Lond., 1740, 4. 3 *Bde.* — Law of nature and nations, transl. by Kennet. Lond., 1729, f.

18273. — de officio hominis et civis secundum legem naturalem libri II, cum observatt. Ever. Ottonis et Gli. Gerh. Titii, cum supplementis et observatt. Gerschomi Carmichaelis et annotatt. Gli. Sm. Treueri. LB., Luchtmans, 1769, 8. 2 *Bde.*

Franz. von J. Barbeyrac *Amst.*, *1756, 12. 2 Bde. Schwed. von And. Wilde, *Sth.*, 1747, 8.

*18274. — de rebus gestis Friderici Wilhelmi Magni, electoris Brandenb., commentarior. libri XIX. Lps. et Berol., Rüdiger, 1733, f. 2 *Bde.*

Von der 1n Ausg. *Berol.*, 1695, *f.* gibt es Exx. auf *gr. P.

*18275. — de rebus gestis Friderici III., electoris Brandenb., commentarior. libri III (edid. Ewald. F. de Hertzberg). Berol., Decker, 1784, f.

*18276. — commentarior. de rebus Suecicis libri XXVI, ab expeditione Gustavi Adolfi regis in Germaniam ad abdicationem usque Christinae. Ultraj., Ribbius, 1686, f.

Auch *Ff.*, 1705, *f.* Deutsch übs. *Ff.*, 1688, *f.* (*J. Arckenholtz*) *commentarior. Pufendorf. de reb. Suec. lectiones variantes.* o. O. u. J., 8.

*18277. — de rebus gestis a Carolo Gustavo, Sueciae rege, commentarior. libri VII. Nrb., Riegel, 1696 *od.* *1729, f. 2 *Bde mit KK.*

Franz. *Nrb.*, 1697, *f.* 2 Bde mit KK. Deutsch *Nrb.*, 1697, *f.* mit KK. — Ein Verzeichniss aller Schrr. P's in Meusel's litt. bibliogr. Magaz. II, 22 ss.

18278. Pugh, *E.* Cambria depicta, a tour through North Wales, illustrated with 71 picturesque views. Lond., 1816, 4. (5 *Pf.* 5 *sh.*)

Pugna porcorum s. Porcius.

18279. Puigblanch, *Ant.* The inquisition unmasked: being a historical and philosophical account of that tremendous tribunal, founded on authentic documents. Translat. from the authors enlarged copy, by W. Walton. Lond., Baldwin, 1816, 8. 2 *Bde mit KK.*

Hauptwerk über die span. Inquisition, welches zur Abschaffung derselben durch die Cortes 1812 das meiste beitrug. Das span. Original erschien in 18 monatl. Heften und ist um keinen Preis zu kaufen.

Puis s. Dupuis.

18280. Puissant. Traité de géodésie. Nouv. éd. augm. Par., 1819, 4. 2 *Bde mit* 13 *KK.* (30 *fr.*)

*18281. Pujades, *Hi.* Coronica universal del principat de Cathalunya. Barcelona, Margarit, 1609, f.

In Catalan. Sprache.

18282. Pulci, *Antonia.* Icomincia la rapresentatione di sancta Domitilla vergine, facta et composta in versi per mona Antonia dõna di Bernardo pulci lãno 1483.

*Mit der Sign.* a-c. — Incomincia la rapresentatione di Barlaam et Josafat composta per Bernardo Pulci. *Mit der Sign.* d-f. — Comincia la rapresentatione di S. Guglielma composta per mona Antonia donna di Bn. Pulci. *Mit der Sign.* g-i. — Incomincia la rapresentatione di Joseph figlivolo di Jacob. *Mit der Sign.* k-m. — Rapresentatione di S. Francesco composta per mona Antonia donna di Bn. Pulci. *Mit der Sign.* n-p. — Incomincia la rapresentatione della reina Hester. *Mit der Sign.* q-t. — Incomincia la rapresentatione della nativita di Christo. *Mit der Sign.* u-x. — Incomincia la rapresentatione di S. Antonio della barba romito. *Mit der Sign.* y-&. — Incomincia la rapresentatione di S. Francesco come converti tre ladroni et fecionsi frati. *Mit der Sign.* aa-bb. — *o. O. u. J.* (Fir., Fr. Bonaccorsi, *um* 1490), 4.

Mit 27 Zeilen, ohne Cust. u. Seitenz. Höchstseltne Originalausgaben dieser Stücke, von welchen die mit der Sign. *k-m* u. *q-bb* nicht von Pulci, sondern von andern Unbekannten sind.

18283. Pulci, *Antonia.* Rappresentatione di S. Guglielma. Fir., 1554 *od.* 88, 4. Fir., Giraffi, *o. J.*, 4.

18284. — rappresentatione di S. Francesco. *o. O. u. J.* (16. *Jahrh.*), 4.

18285. Pulci, *Bn.* (*anon.*) La passione di nostro signor Gesu Christo con la sua risurrezione e scesa al limbo: e la vendetta che fece Tito Vespasiano contro i Giudei. Bol., Ugo di Rugerii, 10. Marzo 1489, 4.

Erste bekannte Ausg. dieser 3 kleinen Gedichte, welche Audiffredi dem Bn. Pulci beilegt, was aber nach Molini's Katalog von 1807 (ediz. del sec. 15, p. 10) irrig ist. Der Vf. soll vielmehr ein gewisser Ant. Acquettini seyn. Sie beginnt ohne Ueberschrift, und endigt mit einer Schlussschrift von 22 Zeilen: *Finisse la passione del nostro signore* etc.

18286. — la passione del nostro signore Jesu Christo. Fir., Fr. Bonaccorsi, 3. Nov. 1490, 4.

40 Bll. mit 27 Zeilen und der Sign. *a-e.*

18287. — — Flor., *o. J.*, 4.

Im 15. Jahrh. gedruckt, mit runder Schrift. Ohne Cust. u. Seitenz., mit einem Lagenregister. Zu Ende steht: *Florentinae impressum.*

18288. — la vendetta di nostro signore Jesu Christo facta da Tito e Vespasiano. Fir., 1491, 4.

S. auch Pulci num. 18282 u Virgilio (bucolica di).

18289. Pulci, *Luca.* Cyriffo Calvaneo composto per Luca de Pulci ad petitione del magnifico Lr. de Medici. *o. O. u. J.* (Flor., Miscomini, *vor* 1490), 4.

112 Bll. mit der Sign. *a-o* und 24 Zeilen. Das Buch beginnt Bl. 1 *a* mit obigem Titel in 4 Zeilen und die 1e Zeile ist: Ciriffo calvaneo compo. Bl. 112 *b* die letzte Zeile ist: *Et cosi decto fe chiamare ilbota.* Diese erste Ausg. einer der ältesten ital. Ritterepopöen enthält blos den 1n Gesang, welchen allein Pulci beendigte. Die übrigen drei dichtete Bn. Giambullari hinzu.

18290. — Ciriffo Calvaneo, composto per Luca de Pulci et parte per Luigi suo fratello. Fir., Ant. Tubini et And. da Pistoja, 1509, 4. *mit Hschnn.*

Auch diese Ausg. enthält blos das 1e Buch, und nach der 158n Ottave sind aus Versehen 5 Ottaven wiederholt, welche weiter vorher schon einmal standen. Zu Ende des Gedichts, welches mit dem Verse schliesst: *Et cosi detto fe chiamare il boia*, folgen 29 andre Ottaven, welche in keiner folg. Ausg. wiedergedruckt sind.

18291. — Ciriffo Calvaneo et il povero adveduto composto per Luca de Pulci et parte per Luigi suo fratello ad petitione del magnif. Lr. de Medici Nuovamente stampato et correpto. Mil., Scinzenzeler, 1518, 4.

Enthält ebenfalls blos das 1e Buch.

18292. — Cyriffo Calvaneo composto per Luca Pulci con l'adgiunta per Bn. Giambollari. Ven., Alex. de Bindonis, 1518, 4. *mit Hschnn.*

18293. Pulci, *Luca.* Ciriffo Calvaneo et il povero adveduto composto per Luca Pulci et parte per Luigi suo fratello. Ven., Paulo Danza, 1534, 4.

18294. — Ciriffo Caluaneo. Libro intitolato Ciriffo Caluaneo, et il povero aveduto *etc.* Composto il primo libro per Luca Pulci, il resto per Bn. Giambullari. Ven., Niccolini da Sabio, 1535, 4. *mit Hschnn.*

139 ungez. u. 1 weiss. Bl. In dieser sehr seltnen und citirten Ausg., welche zugleich Giambullari's Ergänzung enthält, wird das Gedicht *di nuovo riformato* genennt, was auf eine Ueberarbeitung schliessen lässt.

18295. — Ciriffo Calvaneo, con la giostra del magnif. Lr. de' Medici. Insieme con le epistole composte dal medesimo Pulci, nuovamente ristampate. Fir., Giunti, 1572, 4.

2 Bll. Vorst., 122 SS. u. 1 Bl. Diese ebenfalls citirte Ausg. enthält vom Ciriffo blos das 1e Buch (nach der Ausg. von 1535) in 7 Gesänge getheilt.

18296. — — Fir., Giunti, 1618, 4.

2 Bll. u. 122 SS. Wiederholung der vorigen.

18297. — la giostra di Lr. de Medici messa in rima da Luigi de Pulci anno m. cccc. lxviii. *o. O. u. J.*, 4.

Bisweilen an die *Giostra di Giul. de Medici. Fir., Gi. St. di Carlo*, 1513, 4. gebunden, mit welcher es von Einem Drucke scheint. Es gibt auch eine frühere undatirte Ausg., welche man bisweilen an den *pistole. Fir.*, 1481, findet. Das Gedicht ist übrigens nicht von Luigi, sondern von Luca Pulci.

18298. — la giostra di Lr. de Medici messa in rima da Luigi Pulci. Fir., Bn. di Giunta, 1518, 8.

18299. — pistole di Luca de Pulci al magnif. Lr. de Medici. Flor., Bm. Miscomini, 1. Febr. 1481, 4.

52 Bll. mit 24 Zeilen und der Sign. *a-g.* Sehr seltne erste Ausg. dieser 18 Heroiden in Terzerime.

18300. — — Fir., Fr. Bonaccorsi et Ant. di Francescho, 28. Febr. 1488, 4.

41 Bll. mit 30 Zeilen und der Sign. *a-f.*

18301. — — Ven., 1502, 4.

18302. — — Ven., Maufrino Bon da Monferrato, 1505, 8.

18303. — — Siena, 1512, 8.

18304. — — (Fir.), a petitione di Ser Piero Pacini, *o. J.*, 4.

Mit 35 Zeilen und der Sign. *a-e.*

18305. — — Fir., ad petitione di Ser Piero Pacini, 1513, 4.

Zu Ende finden sich auf 6 Bll. noch: *Epistola consolatoria de caldi, freddi et tiepidi et una frottola insieme.*

18306. — Ven., Rusconi, 1518, 8.

Haym erwähnt noch eine Ausg. *Fir., Giunta*, 1518, 8.

18307. — il Driadeo, composto in rima octava per Lucio Pulcro (*sic*). Flor., *ohne Druck.*, 3. Apr. 1479, 4.

Sehr seltne und wahrscheinlich erste Ausg. dieses Gedichts, welches in den Ausgg. bald dem Luigi Pulci zugeschrieben wird, wahrscheinlich aber dem letztern angehört. 58 Bll. mit 52 Zeilen und der Sign. *a-g.* Beginnt Bl. 1 *b* mit einem Briefe an Lr. Medicis, der Bl. 2 *a* endigt. Diese beiden ersten Bll. sind ohne Sign. Bl. 3 u. 4 füllt ein metrischer Prolog und Bl. 5 *a* beginnt das Gedicht selbst, welches Bl. 58 *b* in der 24n Zeile schliesst.

18308. — il Driadeo, compilato per Luigi Pulci. Flor., Ant. Miscomini, 1. Febr. 1481, 4.

63 Bll. mit der Sign. *a-h.*

18309. — la rima parte del Driadeo compilato per Lucio Pulcro. *o. O. u. J.*, 4.

Mit 30 Zeilen und der Sign. *a-h.* Beginnt Bl. 1 *b* mit dem Briefe an Lr. Medicis, der Bl. 2 *a* in der 19n Zeile endigt. Bl. 3 *a* folgt der metr. Prolog und schliesst Bl. 5 *b* in der 18n Zeile, worauf eine Inhaltsangabe des Gedichts folgt. Das Gedicht selbst beginnt Bl. 4 *a* in der 8n Zeile und schliesst auf der Rückseite des letzten Bl. in

der 14n Zeile, unter welcher nur noch FINIS steht. — Im Kloster S. Jac. di Ripoli zu Florenz wurde laut der Rechnungen der Druckerei dieses Klösters im Jahre 1483 der Driadeo gedruckt (Fossi bibl. Magliab. T. III. p. XXIII), von welcher Ausg. man aber noch kein Ex. wirklich kennt, ob sie gleich Brunet ohne Bedenken aufführt. Sollte vielleicht dieser Artikel mit der Ausg. von 1483 identisch seyn?

18310. PULCI, *Luca*. Il Driadeo compilato per Luigi Pulci. Fir., Ant. di Francescho, 14. Luglio, 1487, 4.
67 Bll. mit 28 Zeilen und der Sign. *a*–*i*. Beginnt Bl. 1 *b* mit dem Briefe an Lr. Medicis und Bl. 3 *a* folgt der Prolog.

18311. — il Driadeo de Luigi Pulci. Fir., Fr. di Dino, 22. Agosto 1489, 4.

18312. — Driadeo d'amori di Luca Pulci. Ven., Maximus de Butriciis, 18. Juni 1491, 4.

18313. — il Driadeo d'amore. (Fir.), a petitione di Ser Pt. Pacini, *o. J.* (16. *Jahrh.*), 4.
26 ungez. Bll. — Es gibt noch eine andre Ausg. *o. O. u. J.*, 4. ebenfalls aus dem 16. Jahrh.

18314. — il Driadeo d'amore di Luca Pulci. Fir., Gi. St. di Karlo da Pavia, 1519, 4.

18315. PULCI, *Luigi*. Il Morgante. (Ven.), Luca Venetiano, 26. Febr. 1481, f.
Höchstseltne erste Ausg., welche blos 23 Gesänge enthält. In 2 Coll. mit der Sign. *A*–*T*. Die erste Seite ist weiss und Bl. 1 *b* Zeile 1 ist: *In prĭcipio era il verbo apresso adio.* Das Werk schliesst *T* 5 *b* mit einem Lagenregister. Diese Ausg. ist im Pariser Katalog, bei Debure, Panzer u. a. unrichtig unter dem Titel: *Li fatti di Carlo Magno* etc. aufgeführt. — Die im 15n Jahrh. gedruckten Ausgg. dieses Rittergedichts sind sehr selten und desto gesuchter, jemehr sie von dem Texte der spätern Ausgg. abweichen.
In Pinelli's Katal. IV, 291 war ein der 2 letzten Bll. ermangelndes Ex. einer Ausg. in *kl. f.*, welche ohne Abtheilung der Gesänge mit schöner runder Schrift, in 2 Columnen, jede von 4 Ottaven, gedruckt war, und zwar Signaturen, aber keine Cust. u. Seitenz. hatte. Vielleicht war sie von dem zu Florenz im Kloster S. Jac. di Ripoli 1481 u. 82 veranstalteten Drucke (Fossi T. III. p. XX), von welchem man noch kein Ex. kennt.

18316. — il Morgante maggiore. Ven., Bm. de Zanis de Portesio, 1488, 4.

18317. — il Morgante maggiore. Ven., Manfredo di Borsello, 1493, 4.
Führt Panzer auf Morelli's Zeugniss an. Debure gibt sie mit dem Jahre 1494 an.

18318. — il Morgante maggiore. Fir., ad petitione et instantia di Piero Pacini, 1500, 4. *mit Hschnn.*

18319. — il Morgante maggiore, corretto da N. Massetti. Ven., Sessa, 1502, 8.

18320. — il Morgante maggiore. Mil., Zanotto da Castellionio, 1518, 4. *mit Hschnn.*

18321. — il Morgante maggiore composto per Luigi de Pulci, nuovamente stampato e ricorrecto. *o. O. u. J.*, 4. *mit Hschnn.*

18322. — il Morgante maggiore: il quale tratta de la morte de Orlando, con tutti li Paladini. Ven., fratelli da Sabio, 1532, 4.

18323. — il Morgante maggiore di Aluigi Pulci. Ven., Gu. da Fontaneto, 1534, 8. *goth.*

18324. — il Morgante maggiore, corretto per L. Domenichi. Ven., Girol. Scotto, 1545, 4. *mit Hschnn.*

18325. — il Morgante maggiore, reuisto et corretto, et cauato dal suo primo originale, con la dichiaratione di tutti vocaboli, proverbj et luoghi difficili che in esso libro si contengono. Ven., Comin da Trino, 1546 (*zu Ende* 1545), 4. *mit Hschnn.*
4 Bll. Vorst., 199 gez. Bll. und 1 Bl. Druckerzeichen. Ziemlich selten, von der Crusca citirt and sehr gesucht. Die Worterklärungen sind von Gi. Pulci, einem Neffen des Dichters.

18326. PULCI, *Luigi*. Il Morgante maggiore di Aluigi Pulci. Ven., Bm. detto l'Imperadore, 1549, 8. *goth. mit Hschnn.*

*18327. — Morgante maggiore, nouamente stampato et con ogni diligenza corretto. Ven., Comin da Trino, 1550, 4. *mit Hschnn.*
16 Bll. Vorst. u. 197 gez. Bll. Fast eben so gesucht, wie die Ausg. von 1546, und mit denselben Worterklärungen. Nach Brunet gibt es Exx., welche auf dem Titel das Jahr 1551 und zu Ende 1550 haben; aber im Dresdner Ex. ist auch der Titel von 1550. — Der Katal. der königl. Bibl. zu Paris hat auch eine Ausg. *Ven., Girol. Scotto*, 1550, 4.

*18328. — il Morgante, nuouamente corretto e ristampato con licenza de' superiori. Fir., Bm. Sermartelli, 1574, 4.
8 Bll. Vorst., 590 SS. u. 1 Bl. Sehr gute und correcte Ausg., in welcher aber alle anstössige Stellen weggelassen sind.

18329. — — (*derselbe Tit.*) Fir., Sermartelli, 1606, 4.
8 Bll. Vorst., 590 SS. u. 1 Bl. Blosse Wiederholung der vorigen und ebenfalls verstümmelt. Von der Crusca citirt.

*18330. — il Morgante maggiore. Fir. (Napoli), 1732, gr. 4. *mit P's Portr.*
Vollständige und beste Ausg.

18331. — il Morgante maggiore. Torino, 1754, 12. 2 *Bde.*

18332. — il Morgante maggiore. Lond. (Par., Prault), 1767, 12. 3 *Bde.*

18333. — il Morgante maggiore. Lond. (Livorno), 1778, 12. 3 *Bde.*

18334. — il Morgante maggiore. Cagliari, stamp. reale, 1778, 18. 3 *Bde.*
Auch im Parnasso ital. T. 7–9.

18335. — il Morgante maggiore. Ven., 1801, 12. 3 *Bde mit KK.*

18336. — il Morgante maggiore. Mil., 1806, 8. 3 *Bde mit P's Portr.* (Classici it.)

18337. — il Morgante maggiore. Ven., 1812, 18. 4 *Bde* (8 *lire.*)

18338. — il Margucte piccolo. *o. O. u. J.* (Fir., S. Jac. di Ripoli, 1480), 4.
16 Bll. mit der Sign. *a* 2, *b* u. *b* 2. Bl. 1 *a* stehen 2 in Holz geschn. Figuren mit der Unterschrift *Morgante Margutte*, und zu Ende steht: *Finito il Margucte piccolo.* Es sind 245 Strophen aus dem 1n, 18n u. 19n Gesange des Morgante.
S. auch MORGANT.

18339. — frottola. *o. O. u. J.*, 4.
4 Bll. in 2 Coll. Enthält 2 *frottole*, unter deren jeder das Wort *Finita* steht.

18340. — froctola. Stampata ad istantia di m̄ F. di G. B., 1527, 4.
4 Bll. mit einem Hschn. auf dem Titel. Enthält 2 *frottole* und 2 *capitoli*, und ein Sonnet von Altissimo.

18341. — frottola. *o. O. u. J.*, 4.
4 Bll. mit der Sign. *A* und *Aij* und ebenfalls einem Hschn. auf dem Titel. Nachdruck der vorigen Ausg.

18342. — frottola di diversi autori Fiorentini, cosa piacevole e ridicola con due capitoli e un sonetto d'amore dell' Altissimo, poeta Fiorentino. Nuovamente ristampata. Fir., Zanobi Bisticci, 1600, 4.
4 Bll. Höchstselten.

18343. — stramotti et fioretti d'amore in ciaschedun verso, composti per Alvise Pulci. *o. O. u. J.*, 4.

18344. — la beca. Italia (Parma), 1802, 8.
Auch in den *poesie rusticali, Parma*, 1802, 8. und im Parnasso ital. T. 33 p. 1.

18345. — la confessione di L. Pulci in terza rima. *o. O. u. J.*, 4.

4 Bll. in 2 Coll. Es gibt auch eine Ausg. *o. O. u. J.*, 4. von 7 Bll.
S. auch *Matteo* Franco u. Medici num. 13530.

Pulcro s. Pulci num. 18307 u. 9.

18346. Pulgar, *Hernando de.* Cronica de los señores reyes catolicos Don Fernando y Doña Isabel da Castilla y de Aragon, contexada con antiguos manuscritos y aumentada de varias ilustraciones y enmiendas. Valencia, Montfort, 1780, f.
Vorher *Zaragoza*, 1567, *f.*

18347. — los claros varones de Castilla y letras. Madr., 1789, 8.
Vorher bei *Pt. Martyris opus epistolar. Amst.*, 1670, *f.* Vgl. Bouterwek Gesch. der Poesie III, 140.

*18348. Purchas, *Sm.* Hakluytus posthumus, or Purchas his pilgrimes. Contayning a history of the world, in sea voyages et lande-travells, by Englishmen and others. Lond., W. Stansby, 1625—26, f. 5 *Bde mit KK. u. Karten.*
Eine in vollständigen Exx. seltne und sehr gesuchte Sammlung. Der Bd, welcher als 5r gezählt wird, ist öfter gedruckt worden, man muss aber die 4e Ausg. von 1626 wählen. Im 1n Bde fehlt oft ein Kupfertitel mit 50 sonderbaren Medaillons. In England ist der Preis 30 bis 40 Pf. St.

18349. Purgatoire (*le*) des mauvais maris à la louange des honnêtes dames et damoiselles. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*
Mit denselben Typen gedruckt, deren sich Colard Mansion 1479 in der *Somme rurale* bediente.

18350. Purgatoire Saint Patrice (*le*). Par., J. Bonfons, *o. J.*, 8. *goth.* 16 *Bll.*
Auch o. O. u. J. (*Par, J, Trepperel*), 4. goth. *Par., à l'escu de France*, o. J., 8. goth.
S. auch Voyage au puy.

*18351. Puricelli, *Fr.* Rime. Bol., 1752, 8.
Auch *Ven.*, 1751, 12. *Nizza*, 1781, 12.

18352. Purqueddu, *Ant.* Il tesoro della Sardegna, ne' Bachi e Gelsi, poema sardo e italiano in tre canti. Cagliari, 1779, 8. *mit KK.*

18353. Pursh, *Frederick.* Flora Americae septentrionalis or a systematic arrangement and description of the plants of North America. Lond., 1814, 8. 2 *Bde mit* 24 *KK.* (1 *Pf.* 16 *sh.*, *illum.* 2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

18354. — systematic description of North American plants. New-Haven (*in America*), 1820, 8. 2 *Bde mit* 24 *KK.*

18355. Puschmann, *Ad.* Gründlicher Bericht der deutschen Reimen oder Rithmen, auch der alten deutschen Singekunst des Meistergesangs vnd deren Melodyen, sowol auch der deutschen Kirchengesenge, wie sie sämptlich zu erkennen, zu erlernen vnd zu vnterscheiden sint. In drey Tractat gestellet. 1569. — *Zu Ende:* Ff. a. d. O., 1596, 8.
Auch unter dem Titel: *Gründl. Bericht des deutschen Meistergesanges. Görl.*, 1574, 4. Sehr selten und interessant, vgl. Samml. für altdeutsche Lit. u. Kunst B. I. St. I. S. 165 ss.

Putana s. Puttana.

18356. Puteo, *Paris de.* Libro de re militari in materno composto per messer Paris de Puteo doctore de lege. (Neap.), Sextus Riessinger, *o. J.* (*um* 1471), f.
Mit 36 auslauf. Zeilen, ohne Sign. u. Seitenz.

18357. — incipit solennis et utilissimus libellus de re militari, compilatus per Paridem de Putheo. *o. O. u. J.* (Neap., Riessinger), f.
180 Bll. mit 36 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Diese lat. Ausg. hat zu Ende: *Deo gratias Amen.*

Puteus, *Pt.*, s. Pozzo. — Putsch s. Grammatici num. 8794.

18358. Puttana errante. — La Zaffetta. *o. O. u. J.* (Ven., 1531), 8.
Dieses kleine sehr seltne und unzüchtige Werk ist nicht von Aretino, sondern von Lr. Veniero, der sich dadurch an einem Venez. Freudenmädchen Angela rächen wollte, die er hier unter dem Venez. Schimpfworte Zaffetta (Mädchen eines Sbirren) bezeichnet. Im ersten Gedicht beschreibt er ihr Leben, im zweiten die grausame und rohe Rache, welche er an ihr nahm. Diese mit ziemlich grosser röm. Schrift gedruckte Ausg. hat keinen andern Titel, als die Worte *La Puttana errante* auf der Rückseite des 1n Bl. Hierauf folgen ein Vorbericht an den Leser und 2 Sonette (eins derselben ist von Lr. Veniero an Aretino). Bl. 4 (oder Sign. *A iiij* beginnt das Gedicht der Puttana errante in 185 Ottaven, welches Bl. *E* 2 endigt. Auf der Rückseite von *E* 3 steht: *La Zaffetta*, welches zweite Gedicht von 114 Ottaven Bl. *E* 4 beginnt und Bl. *G* 6 endigt. *G* 7 und 8 sind weiss.
In der Sammlung von Briefen an Aretino (Ven., 1551—52, II, 8.) schreibt (T. I. p. 104) ein gewisser Bn. Arelio unterm 17. Oct. 1531 an Aretino: *Ho veduto di nuovo una Puttana errante condota insinò qui a Torino* etc. Veniero's Schrift erschien also wirklich 1531. Und obige Ausg. könnte wohl jene Originalausg. seyn, nach der Form der Typen und gewissen Abkürzungen zu schliessen. Wenigstens scheint die Ausg. von ihr verschieden zu seyn, deren Apost. Zeno in seinen *lettere* (1751. T. II. p. 296) gedenkt und von welcher er nur ein Ex. ohne Titel sahe, weshalb er den Titel des ersten Gedichts nicht mit Gewissheit angeben konnte. Aber er sagt, das 2e Gedicht sei betitelt: *Il Trent-uno* und die Ausg. sei dem Aretino dedicirt. Nun aber heisst in der obigen Ausg. das zweite Gedicht *la Zaffetta*, und sie hat keine Dedicat. an Aretino, wenn man nicht das erwähnte Sonett als eine solche betrachten will. Auch wird in Haym's bibl. ital. eine Ausg. *Ven.*, 1538, 8. erwähnt, und vielleicht ist diese diejenige, von welcher Zeno spricht.
Brunet sahe eine andre alte Ausg. des ersten Gedichts in 8. von 36 Bll., mit diesem Titel: *La Putana errante di Maf. Ven.* Man hatte die *Zaffetta* von 36 beziff. Seiten und die *Cazzaria* in Versen (ein Gedicht von ähnlichem Inhalte und verschieden von der prosaischen *Cazzaria*, s. diesen Artikel) von 8 Bll. beigefügt. Diese 3 Stücke zusammen wurden 1805 für 48 fr. verkauft.
Zeno zu Fontanini II, 82 erwähnt eine Ausg. der *Puttana errante* und der *Zaffetta*, 1651, 8. unter dem Namen und mit dem Portr. des *Maffeo Veniero arcivescovo.* Wahrscheinlich ist es dieselbe Ausg., welche Debure num. 3955 unter dem Titel anführt: *Poesie da fuoco di diversi autori. Lucerna*, 1651, 12. Uebrigens werden beide letzterwähnte Ausgg. mit Unrecht dem Maffeo Veniero, Lorenzo's Sohne, beigelegt, welcher noch nicht geboren war, als die Originalausg. erschien. (Dieser Artikel ist wörtliche Uebs. aus Brunet).

18359. Puttenham, *G.* Arte of english poesie, contriued into three bookes. Lond., Field, 1589, 4.
Sehr seltne Originalausg., welche in Roxburghe's Auct. mit 16 Pf. bezahlt wurde. Durch die von Jos. Haslewood besorgte neue Ausg. *Lond.*, 1811, 4., von welcher blos 250 Exx. gedruckt wurden, ist der Preis der frühern gefallen, doch wurde sie in des Herzogs von Marlborough Auct. 1819 noch immer mit 5 Guin. bezahlt.

*18360. Puységur, *Jac. de Chastenet, marquis de.* Art de la guerre, par principes et par règles, mis au jour par le fils de l'auteur. Par., Jombert, 1748, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK. Auch gr. P.*
Weniger geschätzt sind die Ausgg. **Haye*, 1749, *f.* 2 Bde, und **Par.*, 1749, 4. 2 Bde. Deutsch von G. Rdf. Fäsch, *Lpz.*, 1753, 4. 2 Bde mit KK.

18361. Pye. Provincial copper coins issued between 1787 and 1801. Lond., 1801, 4. *mit* 52 *KK.*
Vorher *Birmingh.*, 1796, *f.*

18362. Pye, *H. Jam.* Poems. Lond., 1787, 8. 2 *Bde.*

— Alfred, an epic poem. Lond., Suttaby, 1808, 18. *mit KK.*

18363. Pylades, *J. Fr. Buccardus.* Vocabularium. Daventr., ex offic. Alberti, 1516, 4.

Im Cat. bibl. Bosch. 6. 126 als *libellus rarissimus* ausgezeichnet. Auch *Brix., Britannicus*, 1498, 4. *Mediol., Scinzenzeler*, 1510, 4. Vgl. Freytagii appar. litt. I, 697.

18364. Pylander, *G.* Annulus sphaericus. Mediol., 1544, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der Univ. Bibl. zu Jena.

Pylorenage s. Guilleville.

18365. Pyne, *W. H.* History of the royal residences in England, at Windsor, S. James, Carlton Palace, Kensington, Hampton Court *etc.* Lond., 1818—20, 4. 3 *Bde mit* 108 *KK.* (25 *Pf.* 4 *sh.*, *gr. P.* 37 *Pf.* 16 *sh.*)

*18366. Pyrard de Laval, *Fr.* Voyage, contenant sa navigation aux Indes orientales et au Brésil. Nouv. édit. revue, corrigée et augm. par du Val. Par., Billaine, 1679, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese Reise ist merkwürdig, weil sie die erste ist, welche die Franzosen nach Ostindien wagten, und sie ist gut geschrieben und sehr zuverlässig. Nach Huet's handschriftlicher Note in seinem Ex. (jetzt in der königl. Bibl. zu Paris) fasste sie Pt. Bergeron nach Pyrard's Berichten ab; aber Pérau (vie de Jérôme Bignon. Par., 1756, 12. p. 88) legt sie Hi. Bignon bei. Vgl. Beckmann Litt. der Reisebeschrr. II, 115 ss. Die erste sehr unvollständige Ausg. hat den Titel: *Discours du voyage des Français aux Indes orientales. Par.*, 1611, 8. Vermehrt sind die Ausgg. **Par.*, 1615 od. 19, 8. 2 Thle in 1 Bd. Die beste aber ist die obige wegen Duval's geogr. Bemerkk.

*18367. Pythagoras. Poemata Pythagorae et Phocylidis (gr.) cum duplici interpretatione Viti Amerbachii. Arg., 1539 *od.* *45 *od.* *52, 8. Bas., Oporinus, 1554, 8. *Witt., 1599, 8.

18368. Pythagoras. Aurea carmina, gr., cum comment. St. Nigri. Par., Gu. Morellus, 1555, 8.

*18369. — Pythagorae ac Phocylidis carmina gr. lat. cum indice duplici. Ed. II. quae praeter Jo. Camerarii hypomnemata graeca et notas priores variantem quoque lectionem e tribus mss. codd. bibl. Augustanae, ac uberiorem in carmina Pythagorae commentarium exhibet. Stud. et op. Wfg. Seberi. Lps., 1622, 8.

*18370. — carmen aureum gr. et lat. (ex versione Viti Amerbachii) cum analysi critica et ethica, imitationibus graeco-lat. et indice gemino, op. et stud. J. Ch. Knauthii. Dresd., Zimmermann, 1720, 8.

*18371. — carmina aurea gr. et lat. cum notis varior. edid. J. Ad. Schier. Lps., 1750, 8.

18372. — versos de ouro que vulgarmente andaõ em nome de Pythagoras, traduzidos do Grego em linguagem Portugueza, illustrados com annotações e com o texto grego á margem, por Luiz Ant. de Azevedo. Lisb., 1795, 8. (360 *rees*).

18373. — les vers dorés de Pythagore, expliqués et traduits pour la première fois en vers eumolpiques franç. par Fabre d'Olivet. Par., Treuttel, 1813, 8. *Auch Velp.*

18374. — goldne Sprüche, eine Uebs. (von Gli. Ch. C. Link). Altorf, 1780, 4. — Goldne Sprüche, aus dem Griech. (von J. W. L. Gleim). Halberst., 1775 *od.* 86, 8.

18375. — Pythagorae gyldene Vers med Hieroclis Commentario, P. Syri Sententser og Phaedri Fabler, overs. af P. F. Suhm. Kblivn., 1750, 8.

S. auch Gnomici, Hierocles, Neander u. Theognis.

# Q.

Quadernos s. Figuren num. 7549.

*18376. Quadreria Medicea. *o. O. u. J.* (Flr., 1755 ss.), gr. f. 5 *Bde.*

Diese Sammlung enthält die Gemälde der Mediceischen Galerie, nach Fr. Petrucci's Zeichnung gestochen von Mogalli, Picchianti, Lorenzini, Gregori u. a., ist aber nur mittelmässig ausgeführt. Die beiden ersten Bde, welche von 1755 bis 71 gestochen wurden und eigentlich den Titel *Quadreria* allein führen, sind die wichtigsten. Der 1e Bd enthält 94 Bll., der 2e Bd 95 Bll., der 3e Bd (von St. della Bella) 98 Bll., der 4e Bd (von Callot) 105 Bll., der 5e Bd (von verschiednen Meistern) 110 Bll.

Quadrins s. Figuren. — Quadriregio s. Frezzi.

*18377. Quadrio, *Fr. Saverio.* Della storia e della ragione d'ogni poesia. T. I. Bol., Pisarri, 1739 (*auch* *Ven., 1739). T. II—V. Bol., Agnelli, 1741—52, 4. 5 *Thle in* 7 *Bden.*

Mühselige, ordnungslose und unkrit. Compilation (Bouterwek Gesch. der Poesie II, 535), aber dessen ungeachtet sehr gesucht.

Quadruvium ecclesiae s. Hugo num. 10360.

18378. Quaerengus, *And.* De novo soc. Jesu collegio, Gregorii XIII. pontif. liberalitate extrui coepto, carmen. Romae, Fr. Zannettus, 1582, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

Quarterly review s. Review.

*18379. Quatremère de Quincy, *Ant. Chrysost.* Le Jupiter Olympien ou l'art de la sculpture antique considéré sous un nouveau point de vue. Ouvrage qui comprend un essai sur la sculpture polychrôme, l'analyse explicative de la toreutique, et l'histoire de la statuaire en or et en ivoire chez les Grecs et les Romains, avec la restitution des principaux monumens de cet art. Par., Didot, 1815, gr. f. *mit* 32 *zum Theil ill. KK.*

Von diesem Prachtwerke wurden nur 250 Exx. gedruckt (zu 200 fr.) Ausserdem 10 Exx. auf Velp. (400 fr.)

18380. — recueil de dissertations sur differens sujets d'antiquité. Par., impr. roy., 1819, gr. 4. *mit KK. Velp.* (36 *fr.*)

Besondrer Abdruck von 6 Abhandll. in den *mém. de l'institut*, blos zu 50 Exx. abgezogen.

*18381. — dissertation de l'architecture Egyptienne. Par., 1803, 4. *mit KK.*

*18382. — sur la statue antique de Vénus, découverte dans l'île de Milo en 1820. Par., 1821, 4.

18383. Quatremère, *Et.* Recherches crit. et histor. sur la langue et la littérature d'Egypte. Par., impr. roy., 1808, gr. 8. (12 *fr.*, *Velp.* 24 *fr.*)

*18384. — mémoires geograph. et histor. sur l'Egypte et sur quelques contrées voisines, recueillis et extraits des manuscrits coptes, arabes *etc.* de la biblioth. impér. Par., 1811, 8. 2 *Bde. Dazu:* Observations sur quelques points de la géographie de l'Egypte. Par., 1812, 8.

Die *observations* sind vorzüglich gegen *Champollion le jeune recherches sur l'Egypte. Par.*, 1811, 8. gerichtet.

Quatrocientas respuestas s. Enriquez.

*18385. Quebedo, *Vasco Mousinho de.* Affonso Africano, poema heroyco, da presa d'Arzilla et Tanger. Lisb., Alvarez, 1611, 8.

18386. Quentin, *J.* L'oreloge de dévotion, prouffitable pour exciter l'ame endormie par paresse. Par., *o. J.*, 8. *goth. mit Hschnn.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Ein zweites Ex. auf Pg. mit illum. Hschnn. ist in Longman's Katal. num. 6323 mit 10 Guin. angesetzt. Es gibt auch eine Ausg. *Par.*, *J. Trepperel*, o. J., 4. goth. mit Hschnn.

18387. Quer, *Jos.* Flora española ó historia de las plantas que se crian en España. Madr., Ibarra, 1762—64, gr. 4. 4 *Bde mit* 28, 28, 79 *u.* 66 *KK.* — Continuacion de la flora española, ordenada, suplida y publicada por Casim. Gomez de Ortega. Madr., 1784, gr. 4. 2 *Bde mit* 23 *KK.*

Quercetanus s. du Chesne. — Querolus s. Plautus num. 17256 u. 57. — Quetif s. Echard.

18388. Quevedo Villegas, *Fr.* Obras. Madr., Ibarra, 1772, 4. 6 *Bde mit KK.*

Schöne Ausg. Nicht gesucht sind die frühern: *Madr.*, 1624, 4. 6 Bde. *Brusselas, Foppens*, 1660, 4. 3 Bde. **Barcelona*, 1702, 4. 5 Bde. *Madr.*, 1713 od. *20, 4. 5 Bde. *Amst.*, 1726, 4. 4 Bde. *Madr.*, 1736, 4. 6 Bde.

18389. — obras. Madr., Sancha, 1790—94, 8. 11 *Bde mit KK.*

Schöne und beste Ausg. — Renouard besitzt ein noch ungedrucktes Werk von Q.: *Grandes anales de quince dias, historia de muchas siglos que passaron en un mes* (Katal. III, 256. vgl. Santander's Katal. IV, 170.)

18390. — obras escogidas, con un vocabulario español y frances. Amberes, 1757, 8. 2 *Bde.*

18391. — obras escogidas. Madr., 1794, 8. 2 *Bde. Auch* ib., 1800, 8. 4 *Thle in* 2 *Bden.*

18392. — obras jocosas. Lyon, Cormon, 1821, 18. 4 *Bde.*

*Oeuvres, nouv. traduct. de l'espagn. par Raclots. Brux., 1698 *od.* 99 *od.* *1700 *od.* 1718, 12. 2 *Bde mit KK.* Oeuvres choisies, trad. de l'espagn. Par., 1776, 12. Comical works transl. by J. Stevens. Lond., 1707 *od.* *1709, 8. *De vol-geestige Werken. Amst., *o. J.*, 12. 2 *Bde. mit KK.*

*18393. — el parnasso español y musas castellanas. Corrigidas y enmendadas de nuevo en esta impression por Amuso Cultifragio. Madr., Pablo de Val, 1660, 4.

Auch *Brusselas*, 1650, 4. *Madr.*, 1659, 4. Diese Ausgg. enthalten nur die 6 ersten *musas*. Die 3 übrigen erschienen erst *Madr.*, 1670, 4.

*18394. — el parnasso español y musas Castellanas. Barcelona, Figuerò, 1703, 4. *Las tres musas ultimas Castellanas. Secunda cumbre del parnasso español. Barcel., Llopis, 1702, 4. 2 *Bde mit Hschnn.*

*18395. — el parnasso español, monte en dos cumbres dividido, con las nueve musas Castellanas. Madr., Alonso de Padilla, 1729, 4. 2 *Bde mit Hschnn.*

Wahrscheinlich enthält auch die Ausg. *Madr.*, 1724, 4. alle 9 *musas.*

18396. — poesias que publicò Fr. de Quevedo Villegas con le nombre de Bachiller Fr. de la Torre. Madr., 1753, 4.

Diese saubere Ausg. würde von L. Jos. Velazquez besorgt

18397. — sueños y discursos. Barcelona, Lacavalleria, 1628, 8. *Auch* Perpiñan, Breffel, 1679, 8.

Die deutsche Uebs. s. unter Moscherosch.

18398. — historia de la vida del Buscòn. Barcelona, Deu, 1627, 8. *Auch* Ruan, 1629, 8.

Franz. (von de la Geneste) *Par.*, 1644, 8. **Troyes*, o. J., 8. **Ff.*, 1671, 12.

Querpo s. Meras.

*18399. Quien, *Mch. le.* Oriens christianus, quo exhibentur ecclesiae, patriarchae *etc.* totius orientis. Par., typ. reg., 1740, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*

Als Folge zum Corpus histor. Byz. zu betrachten.

*18400. (Quillet, *Cl.*) Calvidii Leti callipaedia s. de pulchrae prolis habendae ratione, poema didacticon. LB., veneunt Parisiis, ap. Th. Joly, 1655, 4.

Diese erste weniger vollständige Ausg. enthält ausser andern Varianten S. 50 sechs Verse gegen den Cardinal Mazarin, wegen deren dieser dem Vf nachstellen liess. Vgl. Patin lettres à Spon II, 174. Menagiana III, 232 ss. In der vermehrten und verbesserten Ausg. **Par.*, *Joly*, 1656, 8. sind diese mit 13 andern zu Mazarin's Lobe vertauscht. Diese 2e Ausg. erschien unter Quillet's Namen.

*18401. — callipaedia s. de pulchrae prolis habendae ratione, poema didacticon; acc. Scaev. Sammarthani paedotrophia s. de pueror. educatione poema. Lond., Bowyer, 1708 (*and. Exx.* 1709), 8. *Auch gr. P.*

Gute Ausg., deren Text nach der ersten Ausg. wieder hergestellt ist. Auch **Par.*, *Joly*, (Lps., Th. Fritsch), 1709, 8.

*18402. — la callipédie, poëme latin de Cl. Quillet, avec la traduction en franc. (par Monhenault d'Egly). Amst. et Par., Durand, 1749, 8. *Auch gr. holl. P.* — *La callipédie ou la manière d'avoir de beaux enfans, poeme didactique, traduction libre en vers franç. du poëme lat. de Cl. Quillet (avec le texte à côté). Par., Bastien, 1774, 8. — La callipédie ou l'art de faire des beaux enfans, trad. par J. Mar. Caillau. Bordeaux, an 7 (1799), 12. *Auch Velp.*

*18403. — callipedia or the art of getting pretting children, done into engl. verse. Lond., 1710, 8. — The art of getting beautiful children, transl. by N. Rowe. Lond., 1720, 12. — Callipedia transl. by W. Oldisworth. Lond., 1729, 12.

*18404. — (*anon.*) huwlyks mintafereel. Leerdicht, begrepen in 3 boeken door P. le Clercq. Amst., 1722, 8. *mit KK.*

18405. Quinault, *Ph.* Théâtre. Suivant la copie de Paris (Amst., Wolfgang), 1663, 12. 2 *Bde.*

Diese saubre und gesuchte Ausg. enthält blos seine 12 ersten Stücke, und weder seine Opern noch die *mère coquette*. Seine 14 Opern finden sich in den 5 ersten Bden des *Recueil des opera. Suiv. la copie de Par.* (Amst., Wolfgang), 1684 u. 90, 12.

18405. — théâtre. Par., 1739 *od.* 78, 12. 5 *Bde mit KK.*

Vollständigste Ausgg., aber nicht gesucht.

Quincy s. Quatremère.

*18406. Quincy, *Charl. Sevin Marquis de.* Histoire militaire du règne de Louis le Grand (XIV) avec les plans nécessaires et un traité particulier de pratiques et de maximes de l'art militaire. Par., Mariette, 1726, 4. 7 *Thle in* 8 *Bden mit KK. u. Karten. Auch gr. P.*

Von den französ. Militairs gesucht und nicht leicht zu finden.

18407. Quiñones, *J. de.* Explicacion de unas monedas de oro de emperadores Romanos, que se han hallado en el puerto de Guadarrama. Madr., 1620, 4.

4 Bll. Vorst., 93 Bll. u. 1 Bl. Schlussschrift. Sehr selten.

*18408. Quintana, *Fr. de.* Historia de Hipolito y Aminta. Madr., Sanchez, 1627, 4.

Angehängt ist seine *descripcion de la fiesta de Santiago el Verde* in Versen. Obiger Roman ist wiedergedruckt *Madr.*, 1729, 4. u. *ib.*, 1807, 8. 2 Bde mit KK.

*18409. Quintana, *Jacinto Arias de.* Antiguedades y santos de la villa de Alcantara. Madr., Fernandez, 1661, 4.

18410. Quintana, *Manoel Jose.* Poesias selectas castellanas, desde el tiempo de J. de Mena hasta nuestros dias, recogidas y ordenadas por Mar. Jose Quintana. Madr., 1807, 8. 3 *Bde.*

Diese sehr geschätzte Sammlung wurde wiedergedruckt unter dem Titel: *Tesoro del parnaso español. Perpignan*, 1818, 18. 4 Bde.

18411. Quintana, *Manoel Jose*. Vidas de Españoles celebres. T. I. Madr., 1807, 8.

Mehr ist bis jetzt nicht erschienen.

18412. — poesias. Madr., impr. real, 1802, 8.

18413. Quintilianus, *Marcus Fabius*. Institutionum oratoriarum libri XII (edente J. Ant. Campano). Romae, in via papae prope S. Marcum (per Ph. de Lignamine), 3. Aug. 1470, f.

Erste Ausg., wie daraus hervorgeht, dass ihrer Andr. Aleriensis in der Dedic. der folgenden Ausg. bereits gedenkt. Dass nicht U. Han, sondern Ph. Lignamine der Drucker war, kann nach Audiffredi cat. edd. Rom. p. 46, 47, 111—117 und Dibdin bibl. Spenc. II, 505 sq. schwerlich noch bezweifelt werden. 281 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Voraus geht auf 4 Bll. Campani Brief an den Cardin. Fr. Piccolomini und das Capitelverzeichniss. Bl. 5 *a* beginnt der Text des Quintil. ohne weitere Ueberschrift und die 1e Zeile ist: *Fflagitasti quottidiano conuitio ut libros quos ad.* Die griech. Worte sind mit griech. Typen gedruckt, von welchen, so wie von den lat., ein Facsim. in Dibdin l. c. II, 307.

Ein Ex. auf Pg. ist in der Bibl. des Herzogs von Marlborough zu Blenheim, s. Dibdin's bibliomania p. 424 und Beloe's anecdotes IV, 256. — Eine Ausg. von U. Han 1468 ist ein Unding.

18414. — institutionum oratoriar. libri XII (edente J. Andrea episc. Aleriensi). Romae, Cr. Sweynheym et Arn. Pannartz, (1470), f.

Zweite nicht minder seltne Ausg., von welcher nur 275 Exx. gedruckt wurden. 238 Bll. mit 38 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die 4 ersten Bll. enthalten des Herausg. Dedic. an Paul. II. vom Jahre 1470, Campani Brief aus der vorigen Ausg. und das Capitelverzeichniss. Bl. 5 *a* beginnt der Text, und die 1e Zeile ist: *M. Fabius Quintilianus Victorio Marcello Salutem.* Das Buch schliesst Bl. 238 *b* mit acht Versen: *Aspicis illustris lector* etc., ohne Datum, welches aus der Dedic. zu nehmen ist.

18415. — institutionum oratoriar. libri XII ab Omnibono Leoniceno emendati. (Ven.), N. Jenson, 21. Maji 1471, f.

Schöne Ausg., aber weniger selten, als die beiden vorigen. 212 Bll. (das letzte weiss) mit 39 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die 2 ersten Bll. (welche bisweilen auch zu Ende stehen) enthalten eine *tabula Quintiliani* oder Capitelverzeichniss. Bl. 3 ist auf der Stirnseite weiss und enthält auf der Rückseite einen Brief des Leonicenus an Moses de Bufarelis. Bl. 4 *a* beginnt der Text ohne weitere Ueberschrift. Bl. 211 *b* ist die Schlussschrift und Bl. 212 ist weiss. Die griech. Stellen sind weggelassen, und auf der 1n Seite des 6n Cap. im 6n Buche fehlt eine ganze Zeile. Ein Ex. auf Pg. (nach Dibdin decam. II, 373 zwei Exx.) ist in der königl. Bibl. zu Paris, ein zweites besitzt jetzt Hr. Hibbert zu Clapham bei London (vorher 491 fr. Gaignat, 500 fr. Vallière, 1515 fr. MCarthy.)

18416. — declamationes tres. Domit. Calderinus emendavit. Romae, J. Schurener de Bopardia, die penult. m. Oct. 1475, kl. f.

Höchstseltne Princeps der Declamatt., von welchen hier jedoch nur *Gladiator*, *Sepulchrum incantatum* und *Gemini languentes* befindlich sind. 24 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *b* ist Calderini Brief an Anellus Archamonus, Bl. 2 *a* beginnt der Text (die 1e Zeile ist: *Incipit Gladiator*) und Bl. 24 *b* ist die Schlussschrift.

18417. — institutiones oratoriae diligenter emendatae. Mediol., Ant. Zarothus, 5. id. Jun. 1476, f.

Selten und ziemlich schön. Für die griech. Worte ist Raum gelassen. 206 Bll. mit 41 Zeilen und der Sign. *a*–*z*, &, ɔ u. ℞. Bl. 1 *a* (*Sign. a1*) die 1e Zeile ist: M. FABIVS QVINTILIANVS VICTORIO MARCELLO. S.

*18418. Quintilianus, *Marcus Fabius*. Oratoriar. institutionum libri XII (cum epist. Omniboni Leoniceni). *o. O. u. J.*, f.

199 bedruckte Bll. mit 39 Zeilen und der Sign. *a*–*D*. Beginnt mit 2 Bll. Capitelverzeichniss. Dann folgt Bl. 3 *b* derselbe Brief des Leonicenus, welcher in der Ausg. von 1471 steht, und die 1e Zeile ist: *Euerendissimo in christo patri: ac domino meo obseruādissimo do.* Die Stelle, in welcher der Buchdrucker Jenson erwähnt wird, ist aber hier weggelassen. Der Text fängt Bl. 4 *a* an, und die 1e Zeile ist: M. CELIVS FABIVS QVINTILIANVS TRIPHONI SI. Die Ausg. ist blosser Nachdruck der Jenson'schen von 1471, selbst mit Beibehaltung des Auslassungsfehlers L. VI. c. 6. Doch sind die griech. Worte hier ausgefüllt. Sie ist (was schon aus dem Papierzeichen einer Wage hervorgeht) entschieden zu Venedig, und wie ich glaube, von J. de Colonia um 1477 gedruckt.

18419. — declamationes (XIX) exactissime recognitae. Ven., Lucas Venetus, 4. non. Augusti 1481, f.

Princeps dieser 19 Declamatt., und von Jac. Grasolarius besorgt. 122 Bll. mit 55 Zeilen und der Sign. *a*–*t*. Beginnt Bl. 1 *a* mit des Herausg. Brief an Cp. de Priolis, Bl. 2 *a* folgt der Text. Bl. 122 *a* ist die Schlussschrift, und auf der Rückseite ein Lagenregister.

*18420. — declamationes (XIX) exactissime recognitae. Ven., Lucas Venetus, nonis Juniis 1482, f.

Blosse Wiederholung der vorigen. 88 Bll. (das 1e weiss) mit 58 Zeilen und der Sign. *a*–*o*. Bl. 2 *a* ist derselbe Brief des Grasolarius, Bl. 3 *a* beginnt der Text und die 1e Zeile ist: M. FABII QVINTILIANI ELOQVENTISSIMI. Der Text schliesst Bl. 87 *b* und Bl. 88 *a* ist Schlussschrift und Lagenregister. — Eine Ausg. der *institutt. orat. cum comm. Rph. Regii. Ven., Lucas Ven., nonis Jun. 1482, f.* (Panz. III, 182, 619) ist sehr verdächtig.

*18421. — declamationes. Ejusdem oratoriar. institutionum libri XII (recogniti per And. Ponticum). Tarvisii, Dion. Bononiensis ac Peregrinus, 22. Oct. 1482, f.

190 Bll. mit 49 Zeilen und Sign. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: M. FABII QVINTILIANI ELOQVENTISSIMI DECLAMATIONES. Die Declamatt. schliessen Bl. 55 *a* mit dem Worte FINIS, und zu Ende der Institutt. Bl. 190 *b* ist Schlussschrift und Lagenregister. Die Declamatt. findet man bisweilen einzeln (so in Dresden), und dann scheint es eine undatirte Ausg. zu seyn, wie sie bei Panzer IV, 182, 1031 und in der Zweibrücker notit. litt. p. XXVIII u. XXX aufgeführt wird.

18422. — declamationes. *o. O.*, Ln. de Basilea, *o. J.*, f.

Von dieser Ausg. ist nach Denis Suppl. II, 647 ein Ex. in der kaiserl. Bibl. zu Wien. Es ist seitdem noch kein zweites Ex. bekannt geworden. — Nicht hinlänglich beglaubigt sind *institutt. oratoriae cum annot. Rph. Regii. Mediol.*, 1491, *f.* (Panz. III, 66.)

*18423. — Quintilianus cum commento (institutt. oratoriae cum Rph. Regii annotatt. in earundem depravationes). Ven., Locatellus, 16. cal. Sextil. MCCCCLXCIII (*statt* 1493), f.

206 ungez. Bll. (das letzte weiss) mit Sign. Die 2 ersten Bll. (Titel und Capitelverzeichniss) sind ohne Sign. und im Lagenregister nicht mitgezählt. Regii unbeendigte Noten, welche vorher einzeln *Ven.*, *Octav. Scotus*, 1491, 4. erschienen, befassen sich mehr mit Kritik, als mit Erklärung.

18424. — declamationes CXXXVI. Parmae, Ang. Ugoletus, 5. non. Jul. 1494, f.

Erste Ausg., welche 136 (eigentlich 137) Declamatt. enthält, von Thaddaeus Ugoletus aus einem Ms. besorgt. 96 Bll. mit der Sign. *a*–*o*.

*18425. QUINTILIANUS, *Marcus Fabius.* Institutiones cum commento Lr. Vallensis, Pomponii (Laeti) ac Sulpitii. Ven., Peregrin. de Pasqualibus, 18. Aug. 1494, f.

248 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a-K.* Vallae und Laeti Noten gehen blos über das 1e und 2e Buch, vom 3n Buche an sind es blos die des Rph. Regius (nicht des Sulpicius, von welchem in dieser Ausg. gar nichts ist). Der Text ist nach Regii Conjecturen geändert.

18426. — institutt. oratoriae cum Rph. Regii annotatt. Ven., J. de Tridino, 1496, f.

Auch o. O., 12. *Maji*, 1506, *f.* Eine Ausg. der Institutt. *Romae*, 1496, *f.* ist sehr zweifelhaft.

*18427. — Quintilianus (institutt. orat.) *o. O.* (Lugd.), 7. cal. Jul. 1510, 8.

4 Bll. Vorst. u. 575 ungez. Bll. mit der Sign. *a-zz.* Von Gf. Torinus besorgt und mit Cursiv gedruckt. Auf dem Titel ist eine rothe Lilie. Der Text enthält nichts Neues. Man hat sie bisweilen irrig für eine Juntine gehalten, da es doch keine Juntine von 1510 gibt.

*18428. — oratoriar. institutionum (*sic*). Una cum annotatt. Rph. Regii in depravationes ejusd. Et tabula per alphabetum nouiter addita. Ven., G. de Rusconibus, 14. Aug. 1512, f.

4 Bll. Vorst. u. 199 gez. Bll. Correcterer Nachdruck der Ausg. von 1493.

*18429. — M. F. Quintilianus (institutt. orat.) Ven., Aldus et And. socer, m. Aug. 1514, kl. 4.

4 Bll. Vorst. (das 4e weiss) u. 250 gez. Bll. Man kennt 3 Exx. auf blau P., eins in der königl. Bibl. zu Paris, das 2e bei Marchese Fagnani zu Mailand, und das 3e wurde in de Cotte's Auct. mit 100 fr. bezahlt. Sie ist von And. Naugerius besorgt, hat aber wenig Eignes.

*18430. — M. F. Quintilianus (institutt. orat.) Flor., Ph. Junta, m. Oct. 1515, 8.

4 Bll. Vorst., 269 gez. Bll. u. 1 Bl. Lilie. Seltner als die Aldine, aber von geringem innern Gehalt.

*18431. — oratoriar. institutionum libri XII, una cum annotatt. Rph. Regii, G. Merulae et Jod. Badii Ascensii in depravationes earundem. Et tabula per alphabeti seriem: tam in contextu quam in scholiis adnotandorum aucta et recognita per eundem Ascensium, qui ad codicem, quem Lr. Vallensis possedisse et emendasse convincitur, sexcentos locos restituit. Par., in aedd. Ascens., id. Jan. 1516, f.

8 Bll. Vorst. u. 256 gez. Bll. Spalding rühmt Badii Noten sehr. Die Declamatt. sind nicht dabei. Wiederholt *Par., le Preux, 1527, f.*

18432. — oratoriae institutiones. *o. O.* (Lugd.), 19. Nov. 1518, 8.

Dieser Nachdruck der obigen von 1510 ist weder schön noch correct.

*18433. — oratoriar. institutionum libri XII una cum XIX declamatt. ad horrendae vetustatis exemplar repositis. Par., Badius Ascensius, 1519, f.

6 Bll. Vorst. u. 159 gez. Bll. Weicht von der Ascens. 1516 sehr ab und ist ohne Noten. Das erwähnte Ms. enthielt blos die Declamatt.

*18434. — oratoriar. institutt. libri XII. Una cum XIX sive ejusd. sive alterius declamatt. ad horrendae vetustatis exemplar repositis et nunc iterum in Gallia impressis. Par., in aedd. Ascens., 1520, 4.

10 Bll. Vorst., 212 u. 88 gez. Bll. Wahrscheinlich blos Nachdruck der vorigen.

*18435. — oratoriar. institutt. libri XII una cum XIX declamatt. ad horrendae vetustatis exemplar repositis. Col., Cervicornus et Fuchs, 1521, f.

6 Bll. Vorst. u. 159 gez. Bll. Mit einer Vorrede von Gf. Hittorp. Ebenfalls blos Nachdruck der Ascens. von 1519.

*18436. — institutionum oratoriar. libri XII diligentius recogniti. Index capitum totius operis. Conversio dictionum graecar., quas ipse author in latinum non transtulit. Ven., Aldus et And. Asul., m. Jan. 1521 (*auf dem Tit.* 1522), 4.

4 Bll. Vorst. u. 230 gez. Bll. Wiederholung der 1n Aldine, mit der Uebs. der griech. Stellen vermehrt.

*18437. QUINTILIANUS, *Marcus Fabius.* Oratoriar. institutionum libri XII ad vetustissimor. exemplarium fidem recogniti, additis ejusd. declamationibus. Col., Cervicornus, 1527, f.

4 Bll. Vorst. u. 330 SS. Von Ger. Bucoldianus besorgt, welcher in der Vorrede sagt: *Cum Aldum per omnia sequi tutum non foret, collatis multis exemplaribus optimum quodque secutus sum.*

18438. — institutt. et declamatt. Par., Cl. Chevallon, m. Febr. 1527, 8.

18439. — institutt. et declamatt. Par., N. Savetier, m. Mart. 1527, 4. *Auch* ib., id., 1531, 8.

18440. — oratoriar. institutionum libri XII op. Jo. Camerarii. Col., J. Soter, 1527 *od.* 34, 8.

18441. — institutionum oratoriar. libri XII ad fidem vetustissimi exemplaris recens jam recogniti. Ejusd. declamationum liber. Bas., Bebel, 1529, f.

Von J. Sichard besorgt, welcher einen ihm aus Polen zugeschickten Codex nicht sorgfältig genug verglich und ihn zu unvorbereitet und zu befangen benutzte.

18442. — institutiones cum notis Pt. Mosellani et Rph. Regii. Acc. declamatt. Par., Ascensius, 1531, f.

*18443. — institutiones oratoriae ac declamatt. ex codicum vett. collatione recognitae. Quibus addi possunt commentarii et Pt. Mosellani annotatt. Par., Ascensius, 1533, f.

8 Bll. Vorst., CXXII (institutt.), XLVIII (declam.) und XXXII gez. Bll. (Mosell. annott.)

18444. — institutionum oratoriar. libri XII cum Rph. Regii annotatt. Par., Augurellus, 1533, f.

18445. — institutt. oratoriar. libri XII. Ejusd. declamatt. liber. Omnia multo quam antea castigatius. Lugd., Sb. Gryph., 1536, 8.

Es werden frühere Ausgg. *ib., id.,* 1531, 34 u. 35, 8. angeführt. Wiederholt *ib., id.,* 1540, *44, 49 u. 55, 8. *ib., Ant. Gryph.,* 1575 u. 85, 8.

18446. — institutt. oratoriae et declamatt., omnia ad vett. codicum fidem recognita et restituta. Par., pro hered. Ascensii (excud. Tiletanus), 1536, f.

J. L. Tiletanus versichert Mss. gebraucht zu haben, und hat Conjecturen beigefügt. Dabei sind Pt. Mosellani Noten. Vielleicht blos andrer Titel ist *Par., Jac. Kerver,* 1536, *f.* Wiederholt *Par., Roigny,* 1541, *f.*

*18447. — oratoriar. institutionum libri XII restituti pene in universum sibi, op. et industria Jo. Camerarii, J. Sichardi aliorumque doctissimor. Adjecta est praecipuor. locor. libri I et II. ejusd. Camerarii expositio. Cum castigatt. Gu. Philandri. Col., J. Gymnicus, 1536 *od.* *41 *od.* *55, 8.

Mit Gyberti Longolii Vorr. Mit demselben Titel nachgedruckt **Bas., Bths. Lasius,* 1541, 8.

*18448. — institutionum oratoriar. libri XII ad fidem vetustissimor. codd. recogniti ac restituti. Ejusd. declamationum liber. Additae sunt Pt. Mosellani et Jo. Camerarii annotatt. Acc. commentarius Ant. Pini. Par., Vascosanus, 1538, f.

4 Bll. Vorst., 224, 54 u. 55 gez. Bll. Mit einer Vorrede von Vascosanus, in welcher er versichert, sehr alte Mss. gebraucht zu haben. Vermehrt wiederholt *ib., id.,* 1542, *f.*

*18449. — institutionum oratoriar. libri XII ad fid. vetustissimor. codicum recogniti ac restituti. Addita Pt. Gallandii argumenta (item Quintil. declamatt.) Par., Chevallon, 1538, f.

8 Bll. Vorst. u. 128 gez. Bll. Dann 50 Bll. Declamatt. mit besonderem Titel. Galland theilte den Quint. in kleinere Abschnitte und verbesserte bisweilen den Text *veterum exemplarium fide*, wie er sagt.

*18450. QUINTILIANUS, *Marcus Fabius*. Oratoriar. institutionum libri XII castigati ad fid. optimor. exemplarium, insignitaque lectionis distinctione et additis in marginem (*sic*) adnotationibus percommode illustrati. (Acc. declamatt.) Par., Fr. Gryphius, 1539, 4.

4 Bll. Vorst., 228 (institt.) und LXVI (declam.) gez. Bll. Scheint Galland's Text zu enthalten. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1543, 4.

*18451. — oratoriar. institutionum libri XII castigati ad fidem optimor. exemplarium, insignitaque lectionis distinctione et additis in marginem adnotationibus percommode illustrati. Par., Sim. Colinaeus, 1541, 4. 4 *u.* 250 *Bll.* Declamatt. diligenter recognitae. ib., id., 1542, 4. 84 *Bll.* — 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Nach Sallengre mém. de littérat. I, 175 ist diese Ausg. sehr correct und von den spätern Herausgg. unbillig vernachlässigt.

*18452. — de institutione oratoria ad Marcellum Victorium libri XII. Par., Mch. Vascosanus, 1542, 4.

4 Bll. Vorst. u. 500 gez. Bll.

*18453. — institutionum oratoriar. libri XII (cum ind.) Par., Rb. Stephanus, 4. non. Mart. 1542, 4.

Colinaei Text von 1541, mit Beifügung einiger Varianten am Rande.

18454. — oratoriar. institutionum libri XII, op. Jo. Camerarii, J. Sichardi aliorumque viror. restituti et illustrati; acc. Gu. Philandri castigatt. et declamationum liber cum scholiis et argumentis. Bas., Rb. Winter, 1543, 4.

Von der streitigen Ausg. *Par.*, *Gu. Morellius et Jac. Bogardus*, 1548, 4., welche nach einigen 1528 erschienen seyn, nach andern gar nicht existiren soll, vgl. Archimbaud recueil nouveau de pièces fugitives. T. I. (nouvell. litt.) p. 85 ss.

*18455. — institutionum oratoriar. libri XII, summa diligentia ad fid. vetustissimor. codd. recogniti et restituti. Acc. Camerarii caeterorumque doctor. viror. explicatt. et adnotatt., cum castigatt. Gu. Philandri suo loco adjunctis. Antw., J. Loet, 1548, 8.

18456. — de institutione oratoria libri XII ad fid. vetustissimor. codd. correcti et emendati, argumentisque Pt. Gallandii longe quam antea castigatioribus et plenioribus elucidati. Ejusd. Quintiliani declamationum (XIX) liber. L. Annaei Senecae declamationum liber unus, cum Rdf. Agricolae commentariis. Pt. Mosellani annotatt. in VII libros priores. Jo. Camerarii in primum et secundum. Commentarius Ant. Pini in tertium. Par., Vascosanus (*and. Exx.* Audoenus Parvus), 1549, f.

*18457. — oratoriar. institutionum libri XII, Jo. Camerarii, J. Sichardi aliorumque op. ac studio jam olim partim ex melior. codd. collatione restituti sibi, partim annotationib. illustrati. In quibus nunc praeter Gu. Philandri castigatt, innumera menda sublata sunt multorumque locor. emendatior lectio constituta est, stud. Jac. Hertelii. Cum indice rer. et verbor. Bas., N. Bryling., 1561, 8. — Declamationum liber. ib., id., 1557, 8.

Neue Recognit. des Textes nach Conjecturen früherer Ausleger. Wiederholt *Bas.*, *ex off. Bryling.*, 1579 (die Declam. von 1578), 8. Vorher *ib.*, *id.*, 1548 u. 55, 8.

18458. — declamationes CXXXVI, Pt. Aerodii studio castigatae. Par., Fed. Morellus, 1563, 4.

Neue Rec. aus Conjectur, doch sind die frühern Lesarten am Rande bemerkt, wo auch diejenigen Conjecturen angegeben sind, die er nicht in den Text zu nehmen wagte. Die Erläutt. sind meist aus dem röm. Rechte geschöpft.

*18459. — de institutione oratoria libri XII ad fid. vetustissimor. codd. recogniti ac restituti argumentisque Pt. Gallandii elucidati. Additae sunt Pt. Mosellani et Jo. Camerarii annotatt. Acced. commentarius Ant. Pini. Ejusd. Quintiliani declamationes, quibus addidimus Persiualdi Belingenii annotatt. Ven., Hi. Scotus, 1567, f.

Vorher weniger vollständig *Ven.*, *Scotus*, 1546, *f.*

*18460. QUINTILIANUS, *Marcus Fabius*. Institutionum oratoriar. libri XII summa diligentia ad fid. vetustissimor. codd. recogniti ac restituti. Cum rerum verborumque ind. Declamationum liber ejusd. (Genev.), exc. Jac. Stoer, 1580, 8.

Die Declamatt. haben einen besondern Titel von 1579. Auch (*ib.*), *id.*, 1591, 8.

18461. — declamationes, quae ex 388 supersunt, 145, ex veteri exemplari restitutae. Calpurnii Flacci excerptae X. Rhetorum minorum LI nunc prim. editae. Dialogus de oratoribus s. de caussis corruptae eloquentiae, ex bibl. Pt. Pithoei. Lutet., Patisson, 1580, 8.

In dieser wichtigen, aber nicht ganz correcten Ausg. erscheinen 9 Declamatt. zuerst. Ein Ex. auf gr. P. besitzt Renouard. — Wörtlicher Nachdruck ist *Hdlb.*, *Hi. Commelinus*, 1594, 8. 16 Bll. Vorst., 458 SS. u. 11 Bll. Varianten und Noten.

*18462. — institutionum oratoriar. libri XII summa diligentia ad fid. vetustissimor. codd. recogniti ac restituti. Acc. declamatt., quae tam ex Pt. Pithoei quam alior. bibliothecis et editionibus colligi potuerunt. Index quoque in institutionum libros. Excud. Jac. Stoer, 1604, 8.

Öfter wiederholt.

*18463. — institutionum oratoriar. libri XII summa diligentia ad fid. vetustissimor. codd. recogniti ac restituti. Acced. declamationes. Cum Turnebi, Camerarii, Parei, Gronovii et alior. notis. Cum ind. locupletissimo. LB. et Rot., Hack, 1665, 8. 2 *Bde.*

Eine der seltensten Ausgg. dieser Suite und sehr gesucht. In den Institutt. ist wenig geschehen, aber von den Declamatt. gab Gronovius eine neue Rec.

*18464. — declamationes cum ejusdem, ut nonnullis visum, dialogo de caussis corruptae eloquentiae. Quae omnia notis illustrantur. Ox., th. Sheld., 1692, 8.

Vorher *Ox.*, *th. Sheld.*, 1675, 8. — *Declamatt. Patav.*, 1689, 12. *Ven.*, 1689 od. 1727, 12.

*18465. — de institutione oratoria libri XII. Cum duplici ind. Ex tribus codd. mss. et octo impressis emendavit atque lectt. variantes adjec. Edmund. Gibson. Acced. emendationum specimen et tribunus Marianus declamatio, nunc prim. ex cod. ms. edita. Ox., th. Sheld., 1693, 4. *Auch gr. P.*

Nach den Registern müssen sich noch finden 1 Bl. *emendanda*, 8 Bll. *emendatt.*, und 4 Bll. *tribunus Marianus declamatio*. Schön und geschätzt. Neue Rec., aber die Varianten sind unvollständig und nachlässig angegeben. Mit Turnebi Noten vermehrt sind die Nachdrücke *Lond.*, *E. P.*, 1714, 8. (welche von Hamberger irrig bezweifelt wurde) und *ib.*, *Nicholson*, 1716, 8.

*18466. — de institutione oratoria libri XII et ejusd. declamatt. Omnia innumeris locis emendata ex rec. U. Obrechti. Arg., Dulssecker, 1698, 4. 2 *Bde. Auch Schrp.*

O. benutzte eine gute Strasb. Handschrift, aber er setzte seine Verbesserungen zu kühn in den Text und wurde durch den Tod verhindert, die Beweise für seine Veränderungen zu liefern. Diese Noten sollten einen 3n Bd füllen.

18467. — institutionum oratoriar. libri XII ad us. scholar. accommodati, recisis, quae minus necessaria visa sunt, et brevibus notis illustrati a C. Rollin. Par., Estienne, 1715, 12.

Wiederholt *ib.*, 1734, 41, 54, 74 u. 1809, 12. 2 Bde. *Ed. nova*, *cura Thph. Cp. Harles. Altenb.*, *Richter*, 1773, 8. (1 Thl. 8 gr.)

*18468. — de institutione oratoria libri XII. Declamationes XIX majores, et quae ex 388 supersunt,

CXLV minores, et Calpurnii Flacci declamatt. Cum notis et animadvv. viror. doctor., curante Pt. Burmanno. LB., Vivie, 1720, 4. 2 *Thle in* 3 *Bden. Auch gr. P.*

Neue Rec. nach Mss. und frühern Ausgg., mit dem vollständigen exeget. Apparat der frühern Ausleger. Aber Burmann hatte weder Kenntniss der alten Rhetorik noch hat er die Varianten vollständig mitgetheilt. Dazu gehört: *Pt. Burmanni epistola ad Cl. Capperonnerium de novae ejus Quintiliani de institutione oratoria editione. Leidae, Luchtmans*, 1726, 4. auch gr. P.

*18469. Quintilianus, *Marcus Fabius.* De oratoria institutione libri XII. Totum textum recognov., emendav., selectas varior. interpretum notas recensuit, explanav., castigavit; novas adjunxit Cl. Capperonnerius. Par., Coustelier, 1725, f. *Auch gr. P.*

C. besass gute Kenntniss der alten Rhetorik und hat für die Erläut. viel Gutes geleistet, dagegen von den Pariser Mss. fast gar keinen Gebrauch gemacht, und es fehlte ihm an krit. und gründl. Sprachkenntnissen. Seine und Burmann's Ausg. muss man neben einander haben.

18470. — de institutione oratoria libri XII, recogniti et emendati per Pt. Burmannum, cum H. Dodwelli annalibus Quinctilianeis et ind. locupletissimo. Acc. dialogus de oratoribus incerti auctoris (studio Vulpiorum fratrum). Patav., Cominus, 1736, 8. 2 *Bde.*

Correct und sauber. Ein Ex. auf blau P. 2 Pf. 12 sh. 6 d. Pinelli und 24 fr. MCarthy.

*18471. — de institutione oratoria libri XII, collatione codicis Gothani et Jensonianae editionis aliorumque libror. illustrati a J. Mthi. Gesnero. Acc. praefatio et indd. copiosissimi. Gött., Vandenhoeck, 1738, 4. *Auf gr. P. selten.*

G. hat für die Erklärung viel geleistet, aber nur wenig für die Kritik.

18472*a*. — opera ad optimas editt. collata. Biponti, 1784, 8. 4 *Bde* (2 *Thl.* 6 *gr.*)

18472*b*. — de institut. orat. libri XII, recens. Fr. G.. Pottier. Par., 1812, 12. 3 *Bde.* Pottier commentaire sur le I. livre de l'instit. or. de Quint. ib., 1815, 12.

18473. — de institutione oratoria libri XII. Ad codicum vett. fidem recensuit et annotatione explanav. G. L. Spalding. T. I—III. Lps., Crusius, 1798—1808. T. IV. (cura Ph. Buttmanni). Lps., Vogel, 1816, 8. 4 *Bde* (9 *Thl.* 16 *gr.*, *Velp.* 15 *Thl.*)

Noch fehlt ein 5r Bd mit den Registern und nachträglichen Noten. Schade, dass der treffliche Spalding seine Ausg. mit einem so unzureichenden Apparat begann!

18474. — de institutione oratoria libri XII. Juxta edit. Gotting. J. Mthi. Gesneri. Accedunt praefatio et indd. copiosissimi. Ox., typ. Clarend., 1806, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.*)

18475. — de institutione oratoria libri XII, curante J. Ingram. Ox., 1809, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

18476. — de institutione oratoria libri XII ex edit. Gesneri. Edinb., 1810, 12. 2 *Bde.*

18477. — de institutione oratoria libri XII, ex rec. Spaldingii ad us. scholar. accommodati. Subjectae sunt notae exegeticae partim Spaldingii ad compendium conlatae, partim novae, in fine additi indd. Curante Gf. A. Bd. Wolff. Lps., Vogel, 1816—21, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 4 *gr.*)

— dial. de causis corr. eloqu. s. Tacitus.

18478. — instituições rhetoricas de Quintilliano, accommodadas aos que se applicaõ ao estudo de eloquencia por Pedro José da Fonseca, e trad. do latim em portuguez por Joaõ Rozado de Villa Lobo e Vasconcellos. Lisb., 1794—1800, 8. 2 *Bde* (720 *rees.*)

18479. — instituciones oratorias, traducidas y anotadas, segun la edicion de Rollin. Madr., Ranz, 180., 8.

Vielleicht schon vor 1800 erschienen.

18480. Quintilianus, *Marcus Fabius.* L'institutioni oratorie, trad. da Oratio Toscanella. Ven., Giolito, 1566 *od.* 67 *od.* 68 *od.* 84, 4.

Diese verschiednen Ausgg. sind blosse neue Titel eines und desselben Drucks. Eine neue Uebs. von Garilli zu *Vercelli*, 1780 ist von geringem Werthe.

18481. — le api del povero, declamazione di Quintiliano, trasportata nell' idioma ital. con varie osservazioni da Bd. Pasqualigo. Ven., Orlandini, 1734, f.

*18482. — de l'institution de l'orateur avec les notes hist. et littéraires, par M. M. D. P. (Mch. de Pure.) Par., Bienfait, 1663, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

*18483. — de l'institution de l'orateur, trad. par (N.) Gedoyn. Par., Dupuis, 1718, 4. *Auch* *Par., Nyon, 1752, 12. 4 *Bde.* Par., Bailly, 1769—70, 12. 4 *Bde.* Ed. IV. revue, corrigée et augm. des passages omis par le traducteur, d'après un mémoire manuscrit de (J. Agst.) Capperonnier (par Félicissime Adry). Par., Barbou, 1803, 12. 4 *Bde* (15 *fr.*, *fein P.* 24 *fr.*) Avec le texte lat. Par., Volland, 1810, 8. 6 *Bde* (25 *fr.*, *auf Velp. nur* 12 *Exx. zu* 72 *fr.*) Lyon, 1812, 8. 6 *Bde.*

Gedoyn's Uebs. ist sehr sorgfältig und elegant, aber doch hat er öfters den Sinn nicht erreicht.

*18484. — les grandes declamations, nouvellem. trad. en franç. par du Teil. Par., Loyson, 1658, 4.

18485. — Lehrbuch der schönen Wissenschaften in Prosa, aus dem Lat. von H. Ph. Cr. Henke. Helmst., Kühnlin, 1775—77, 8. 3 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*) — Die rednerische Stylbildung nach antiken Grundsätzen od. das 10e Buch von Quintilian's Lehrgebäude der Redekunst, aus dem röm. Original zum erstenmal vollständig ins Deutsche übertragen von F.. Reuscher. Lpz., Hartmann, 1822, 8. (16 *gr.*) — Versuch einer Uebersetzung einiger (6) Declamatt. des Quint. von J. H. Steffens (mit lat. Text). Zelle, Schulze, 1766, 8.

18486. — institutes of eloquence, transl. into engl. with notes critical and explanatory by W. Guthrie. Lond., 1756 *od.* 1805, 8. 2 *Bde* (16 *sh.*) — Institutes of the orator, transl. from the original latin, according to the Paris edition of Rollin, and illustrated with notes by J. Patsall. Lond., Law, 1774, 8. 2 *Bde* (12 *sh.*) — Declamations, transl. from the Oxford edition (by Warr). Lond., Taylor, 1686, 8.

18487. — mowy sadowe mnieysze M. F. Kwintyliana z lacinskiego przez X. Sirucia. Wilna, 1771, 8. 2 *Bde* (8 *poln. fl.*)

*18488. — Pt. Mosellani in Quinctiliani rhetoricas institutt. annotationes. Bas., Ad. Petri, 1527, 8. *od.* Lugd., Sb. Gryphius, 1535 *od.* *41, 8. — *Gu. Philandri castigatt. atque annotatt. in XII libros institutt. Quintiliani. Bas., Bm. Westhemer, 1536, 8. — *In Fab. Quintiliani de institut. orat. libros XII commentarii (Adr. Turnebi) nunc prim. editi. Par., Th. Richardus, 1556, 4. — *In Quintil. institutionum librum X annotatt. Ph. Melanthonis, J. Voltcurionis, J. Stigelii, Csp. Landsidelii. Collectae, digestae et editae per St. Riccium (cum textu). Lps., Jac. Apel, (1570), 8. — *J. Mlch. Lochmanni progrr. V, emendatt. Quintiliani. Coburgi, 1776—90, 4. — H. C. Abr. Eichstadii progr. in Quint. inst. orat. III, 3. Jen., 1803, f. — Rhold F. Happel analecta crit. ad Quint. inst. orat. libros VII—IX. Hal., Bathe, 1810, 8. — C. Morgenstern progr. Quintilianea quaedam. Dorpati, 1811, f. — Gst. Sarpe analector. ad Spaldingii Quintilianum specimen. Hal., Kümmel, 1815, 8. (8 *gr.*) Ejusd. epistola ad nuperrimum Quintiliani editorem (Buttmannum). Suerini, Stiller, 1816, 8. — G.. A.. F.. Gensleri analector. ad edit. Quintiliani Spaldingianam specimen, observationes ad librum X. continens. Coburgi, Meusel, 1822, 8. (8 *gr.*) — *Adnotatiunculae quaedam rhetoricae Perseualdi Belligenii in priores duas Quintil. declamationes. Lutet., Ch. Wechel, 1530, 8. — Epi-

tome s. compendium institutionum oratoriar. Quintiliani, autore Jona Philologo. Par., Colinaeus, 1531 *od.* 39 *od.* 42, 8. ib., Rb. Stephanus, 1547, 8. ib., David, 1550, 8.

Unter dem Namen Jonas Philologus ist nach Barbier dict. des anon. III, 532 J. Gonthier von Andernac verborgen. — Weitläufige Nachrichten über Quintilianus finden sich in Florez España sagrada T. 33. p. 55—112, wo auch namentlich p. 82—85 mit neuen Gründen bewiesen wird, dass er nicht Vf. des Dialogs *de caussis corr. eloq.* war.

*18489. Quintus Calaber s. Smyrnaeus. Derelictorum ab Homero libri XIV, (Tryphiodori excidium Trojae, et Coluthi raptus Helenae, gr.) *o. O. u. J.* (Ven., Aldus, 1505), 8.

Sehr selten und von allen drei Gedichten die Princeps, aber aus einem sehr verderbten Ms. Zusammen 172 ungez. Bll. mit der Sign. *a*-*yy*, nehmlich 152 Bll. Quintus, 12 Bll. Tryphiod. u. 8 Bll. Coluthus. Man kennt 5 Exx. auf Pg., eins in der Laurentiana (Bandini codd. gr. II, 103), das 2e in der Bibl. des Königs von England, und das 5e hat Lord Spencer (aus MCarthy für 500 fr.) Letzteres, welches stark beschnitten ist, ist nach Dibdin decam. III, 173 in der typograph. Anordnung ein von den Papierexx. ganz verschiedner Druck, obgleich auf jeder Seite ebensoviel steht, als in jenen.

*18490. — praetermissor. ab Homero libri XIV, (Tryphiodori excidium Trojae, et Coluthi raptus Helenae, gr., cum praef. J. Th. Freigii). Bas., Henricpetri, 1569, 8.

8 Bll. Vorst. (das 7e u. 8e weiss), 541 SS. u. 1 Bl. Schlussschrift. Incorrecter Nachdruck der Aldine.

*18491. — Cointi Smyrnaei Ilii excidii libri II. Reditus Graecorum, capta Troja, liber unus. Expositi olim in schola Ilfeldensi et editi nunc studio, industria et labore Lr. Rhodomanni (gr. lat.) Lps., Vögelin, *o. J.* (1577), 4.

157 SS. mit der Sign. *Oo*-*Ggg*. Es ist nehmlich ein Stück aus Neandri opus aureum T. II, bisweilen kommen aber auch einzelne Exx. vor. Es ist das 12—14e Buch mit einigen Verbesserungen und mit Mch. Neander's lat. Uebs.

*18492. — Quinti Calabri paraleipomena i. e. derelicta ab Homero, XIV libris comprehensa. Latine olim reddita et correcta a Lr. Rhodomanno. Nunc accessit epitome gemina, tum Homeri et Cointi tum universa (*sic*) historiae Trojanae. Itemque Dionis Chrysostomi oratio de Ilio non capto. Auctore et interprete eodem. (Omnia gr. lat.) Hanov., typis Wechel., 1604, 8.

16 Bll. Vorst., 709 SS. griech. Text u. Uebs., 58 Bll. Index, emendatt. et notae, 283 SS. *Τρωικα* u. Dio Chrysost., u. 1 Bl. Druckerzeichen. Neue Rec., bei welcher aber Rh. die Aldine nicht benutzen konnte. Im Text selbst sind fast nur die Druckfehler der Basler Ausg. verbessert, desto wichtiger sind aber die angehängten Emendatt. Der Druck ist jedoch sehr incorrect. Ueber Rh.'s beide Ausgg. s. Langii vita Rhodom. p. 283 ss. u. 575 ss. Von Dausquejus u. Pauw ist er unwürdig behandelt worden, s. ib. p. 224. — Dazu ist zu fügen: **In Q. Calabri s. Cointi Smyrnaei paralipomenon libros XIV Cl. Dausqueji adnotamenta. Item in Tryphiodorum et Coluthum. Ff., in offic. Aubriana*, 1614, 8. 8 Bll. Vorst. u. 509 SS.

18493. — Troja expugnata s. supplementum Homeri ... auctore Quinto Calabro graece, interprete Lr. Rhodomanno, cum Cl. Dausqueji adnotamentis *etc.* Ff., 1614, 8.

Blos neuer Titel zur vorigen Ausg., mit Beilegung der Noten des Dausq.

*18494. — praetermissor. ab Homero libri XIV graece, cum vers. lat. et integris emendatt. Lr. Rhodomanni, et adnotatt. selectis Cl. Dausqueji, curante J. Corn. de Pauw, qui suas etiam emendatt. addidit. LB., Abcoude, 1734, 8.

Sauber und für die Suite *cum notis varior.* gesucht, aber flüchtig und unfleissig besorgt. Wiederholt ist Rhodom. Text mit allen Fehlern und nur mit einigen wenigen Verbesserungen aus der Aldine. Scaliger's, Sylburg's und Falkenburg's ungedruckte Noten sind ebenfalls unvollständig benutzt, und seine eigne Kritik ist höchst willkürlich und häufig unglücklich. Die Fehler dieser Ausg. sind streng gerügt in *Jac. Ph. d'Orville vannus critica in inanes Pauonis paleas. Amst.*, 1737, 8. p. 546 ss. 572 ss.

18495. Quintus Calaber s. Smyrnaeus. Posthomericor. libri XIV, gr. Nunc prim. ad libror. mss. fidem et viror. doctor. conjecturas recens., restituit et supplevit Th. Ch. Tychsen. Access. observatt. Ch. Glo. Heynii. T. I. Arg., typogr. societ. Bipont., 1807, 8. (3 *Thl.* 8 *gr.*) *Auch Velp.*

Dieser Bd enthält blos den Text; ein 2r Bd (Noten) ist nicht erschienen.

*18496. — derelictor. ab Homero libri XIV (lat.), Jod. Velareo interprete. Coluthi Thebani raptus Helenae, eodem interpr. Editio Prima. Antw., J. Steelsius, 1539, 8. *Auch* *Lugd., Sb. Gryphius, 1541, 8.

*18497. — i XIV canti del poema di Q. Calabro tradotti dal testo greco in ottava rima da P. Tarenghi. *o. O.* (Wilna), Zawadzki, *o. J.* (180.), 8. 2 *Bde.* Ed. II. Roma, 1810, 8. 2 *Bde* (70 *baj.*) — Del primo libro de' paralipomeni d'Omero di Quinto Smirneo detto Calabro. Volgarizzamento inedito di Bernardino Baldi, pubblic. da Alessandro de Mortara. Fir., 1818, 8.

Auch soll 1818 od. 19 eine Uebs. von Rossi in 2 Bden erschienen seyn.

*18498. — la guerre de Troie, poëme en 14 chants, trad. (en prose) par R.. Tourlet. Par., Lesguilliez, an IX (1800), 8. 2 *Bde* (10 *fr.*)

18499. — Th. Ch. Tychsen commentatio de Q. Smyrnaei paralipomenis Homeri. Gött., Dieterich, (1783), 8. — Fr. Spitzneri mantissa obss. crit. et grammat. in Q. Calabr., *in dessen* de versu gr. heroico. Lps., 1816, 8. Ejusd. progr., obss. crit. et grammat. in Q. Smyrn. posthomerica. Witt., 1818, 8. 16 *SS.* — C. L. Struve Progr. krit. Bemerkk. zum Q. Smyrn. Königsb., 1816, 8. 15 *SS.* — Ch. E. Glasewald conjectanea in Q. Smyrn. posthomerica. Witt., 1817, 8. 18 *SS.*

Quinze joyes s. Joyes.

18500. Quiquier de Roscolff, *Gu.* Dictionnaire et colloques françois-bretons. Morlaix, 1633, 16. Saint-Brieux, 1640, 18. Quimper, 1722, 12. *u. öfter.*

18501. Quiricus Barcinonensis. Opera, *in:* Florez España sagrada XXIX, 439 ss.

*18502. Quirini, *Ang. Mar.* Primordia Corcyrae. Editio altera auctior. Brix., 1738, 4.

Dazu muss man fügen: *Alex. Symm. Mazochii de antiquis Corcyrae nominibus schediasma. Neap.*, 1742, 4. Die 1e Ausg. des Quirini erschien **Lycii*, 1725, 4.

*18503. — specimen variae literaturae, quae in urbe Brixia ejusque ditione paulo post typographiae incunabula florebat, scilicet vergente ad finem sec. XV usque ad medietatem sec. XVI. Brix., Rizzardi, 1739, gr. 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Unvollendet. Der Geist eines Mazzuchelli od. Tiraboschi ruhte nicht auf ihm, und seine ewige Vielthuerei liess ihn nie ans Ueberarbeiten kommen. Aber es standen ihm reiche Quellen, namentlich die Vaticana, zu Gebote, und daher bieten seine rohen Materialiensammlungen sehr schätzbare einzelne Notizen. In diesem und dem folgenden Werke ist besonders der Abdruck der Originalvorreden der ersten Ausgg. der Classiker schätzbar.

*18504. — (*anon.*) Pauli II. Pont. Max. vita, ex cod. biblioth. Angelicae biblioth. desumpta, praemissis ipsius vindiciis adversus Platinam aliosque obtrectatores. Romae, Ant. de Rubeis, 1740, gr. 4.

Interessant wegen des Anhangs über die während Pauli II. Regierung zu Rom erschienenen Drucke.

*18505. Quirini, *Ang. Mar.* Liber de optimor. scriptor. editionibus, quae Romae primum prodierunt post typographiae inventum, cum adnotatt. et diatriba praeliminari J. G. Schelhornii. Lindaugiae, 1761, 4. (1 *Thl.* 12 *gr.*)
Besondrer Abdruck des Anhangs des vorigen Werks, mit schätzbaren Zusätzen.

*18506. — decas I—X epistolarum (latinar.) (Brix., 1742—54), gr. 4. 10 *Bde.*
Vollständige Exx. sind selten.

18507. — epistolae, quotquot latino sermone edidit. Collegit et digessit N. Coleti. Ven., 1756, f. *Auch gr. P.*

*18508. Quirini, *Ang. Mar.* Raccolta di lettere italiane. (Brescia, 1746—54), gr. 4. 3 *Bde.*

*18509. — commentarii de rebus pertinentibus ad Ang. Mar. Quirinum. P. I. Lib. 1. 2. P. II. Lib. 1. 2. Cum F. Sanvitalis continuatione, P. I. II. Brix., 1749—61, 8. 4 *Bde.*
Von P. I. Lib. 1. 2. u. P. II. Lib. 1. gibt es auch eine neue Aufl. *Brix., 1750, 8. u. von P. I. Lib. 1. auch *Brix., 1754, *f.* mit KK.
S. auch *Fr.* Barbarus u. *Regin.* Polus.

Quixote s. Cervantes. — Quoatquverban s. Aufrert.

# R.

Rabanus s. Hrabanus.

*18510. Rabaut de Saint-Estienne, *J. P.* Précis historique de la revolution franç. Par., Didot, 1792, 18. *mit KK.*
Auf Pg. gibt es 5 Exx., wovon eins 50 fr. Lamy. Auch von der Ausg. in 24. ein Ex. auf Pg. 15 fr. Lamy.

18511. Rabbi, *C. Costanzo.* Sinonimi ed aggiunti italiani. Parma, 1778, 4.
Frühere Ausgg. sind *Ven., 1741 od. 56 od. 77, 4. *Bergamo, Santini*, 1744, 4.

*18512. Rabelais, *Fr.* Chroniques du grant et puissant geant Gargantua. Nouvellement imprim. à Lyon, 1533, 8. oblong. *goth.*
23 gez. u 1 ungez. Bll. Das Dresdner Ex. dieser bisher unbekannten Ausg. des 1n Buchs hat kein Titelblatt und obiger Titel ist blos aus der Schlussschrift genommen. Sie ist die früheste bis jetzt bekannte Ausg., ob sie gleich vielleicht nicht die allererste ist. Die übrigen einzelnen Ausgg. dieses 1n Buchs sind: *La vie inestimable du grand Gargantua, pere de Pantagruel, composée par l'abstracteur de quinte-essence, livre plein de Pantagruelisme. Lyon, Fr. Juste*, 1535, 16. *La plaisante et joyeuse histoire du grand géant Gargantua. Lyon, Dolet*, 1542, 12. mit Hschnn. *La vie très-horrifique du grand Gargantua. Lyon, Fr. Juste*, 1542, 16. *Grands annales ou chroniques très-véritables des gestes merveilleux du grand Gargantua et Pantagruel son filz.* o. O., 1542, 8. Diese Ausg. enthält das 1e u. 2e Buch. **La plaisante et joyeuse histoyre du grant geant Gargantua. Prochainement reueue, et de beaucoup augmentée par l'Autheur mesme. Valence, Cl. la Ville*, 1547, 12. mit schlechten Hschnn. 245 SS. Von dieser letztern gibt es unter demselben Titel und mit demselben Datum eine *édit. contrefaite, ebenfalls von 245 SS. in 12. mit etwas bessern Hschnn., welche wahrscheinlich zu Genf im 17. Jahrh. gedruckt und dadurch zu unterscheiden ist, dass in der 7n Zeile des Titels *Auheur* statt *Autheur* steht.

*18513. — Pantagruel. Jesus Maria. Les horribles et espouuentables faictz et prouesses du tresrenõme Pantagruel, Roy des Dipsodes, Filz du grãt geant Gargantua, Cõpose nouuellement par maistre Alcofrybas Nasier. Augmẽte ꝛ Corrige fraichement, par maistre Jehan Lunel. Lyon, Fr. Juste, 1533, 8. oblong. *goth.*
95 gez. u. 7 ungez. Bll. Erste bekannte Ausg. des 2n Buchs. Nach Brunet bereits 1534 wiedergedruckt. Die übrigen einzelnen Ausgg. dieses 2n Buchs sind: *Pantagruel, roy des Dipsodes, restitué à son naturel, avec ses faictz et prouesses épouventables, composé par M. Alcofribas. Lyon, Fr. Juste*, 1542, 16. *Pantagruel, roi des Dipsodes, restitué à son naturel; plus les merveilleuses navigations du disciple de Pantagruel, dict Panurge. Lyon, Dolet*, 1542, 16. mit Hschnn. Die von Brunet erwähnte Ausg. *o. O. u. J.*, 8. goth. mit dem Titel: *Pantagruel. Les horribles et épouvantables faicts et prouesses du très renommé Pantagruel, roy des Dipsodes*, ist vielleicht nichts anders, als ein einzelnes Ex. des 2n Buchs nach der Gesammtausg. des 1n u. 2n Buchs *o. O.*, 1542, 8. (s. vorige Nummer). **Second liure de Pãtagruel. Valence, Cl. la Ville*, 1547, 12. 505 SS. Von dieser letztern gibt es unter demselben Titel und mit demselben Datum eine wahrscheinlich zu Genf im 17. Jahrh. gedruckte *édit. contrefaite in 12., welche sich dadurch unterscheidet, dass sie 520 SS. hat. *Les faicts et dicts heroiques du bon Pantagruel. Lyon, par Loys qui ne se meurt point*, 1556, 16.

18514. Rabelais, *Fr.* Le tiers livre des faictz et ditz héroiques du bon Pantagruel. Toulouse, Jac. Fournier, 1546, 16.
Früheste bekannte, obgleich wahrscheinlich nicht erste, Ausg. des 3n Buchs. Die übrigen einzelnen Ausgg. desselben sind: *Par.*, 1546, . . *Lyon, Pierre de Tours*, 1547, 16. (mit demselben Titel, wie oben). **Tiers liure des faictz et dictz heroiques du noble Pantagruel. Valence, Cl. la Ville*, 1547, 12. mit Hschnn., 172 SS. Von dieser letztern gibt es unter demselben Titel und mit demselben Datum eine wahrscheinlich zu Genf im 17. Jahrh. gedruckte *édit. contrefaite in 12., welche sich dadurch unterscheidet, dass sie 549 SS. hat und zugleich das auf dem Titel nicht erwähnte und in der echten Ausg. nicht befindliche 4e Buch enthält. *Le tiers livre des faicts et dicts heroiques du bon Pantagruel, composé par Fr. Rabelais, revû par l'auteur. Par., Fezendat*, 1552, 8. *Le tiers livre des faicts et dicts du bon Pantagruel, par Fr. Rabelais, revû par l'auteur sur la censure antique. Lyon, J. Chabin*, 1552, 24.

*18515. — le quart livre des faictz et dictz heroiques du noble Pantagruel. Lyon, *ohne Drucker*, 1548, 12. *mit Hschnn.*
48 ungez. Bll. Bisher unbekannte früheste Ausg. des 4n Buchs, welche aber, so wie die Ausg. *Valence*, 1548, 12. nur einen Theil desselben enthält. Vollständig ist es in folgg. einzelnen Ausgg.: *Le quart livre des faicts héroiques et dictz du bon Pantagruel. Lyon, Aleman*, 1552, 8. *Le quart livre etc. Par., Fezendat*, 1552, 8. *Le quatriesme livre etc. ib., id.*, 1552, 16. *Le quart livre etc.* o. O., 1555, 8.

18516. — le cinquiesme et dernier livre des faicts et dicts du bon Pantagruel. *o. O.*, 1564, 16.

Denselben Titel haben auch die Ausgg. o. O., 1565, 8. *Lyon, J. Martin*, 1565, 16. u. vermehrt *ib.*, *id.*, 1567, 16. Die 16 ersten Capitel dieses 5n Buches, welches bekanntlich nicht ganz von Rabelais ist, waren bereits 1562 unter dem Titel *l'isle sonnante* erschienen.

Diese Originalausgg. der sämmtlichen 5 Bücher findet man höchstselten bei einander.

18517. Rabelais, *Fr.* Oeuvres de M. Fr. Rabelais, contenant la vie, faicts et dicts héroiques de Gargantua et de son filz Pantagruel, avec la prognostication Pantagrueline. *o. O.*, 1556, 16.

Enthält die 4 ersten Bücher. Die erste Gesammtausgabe derselben war bereits 1555 erschienen. Von der *Pantagrueline prognostication* gibt es eine frühere einzelne Ausg. *Lyon, Fr. Juste*, 1555, 16.

18518. — oeuvres. Lyon, J. Martin, 1566 *od.* 84, 16.

Diese Ausg enthält alle 5 Bücher.

18519. — oeuvres. Lyon, Estiart, 1596, 16.

18520. — oeuvres. Dernière édit. corrigée. Anvers, Fuet, 1605, 12.

*18521. — oeuvres de Fr. Rabelais. Imprimées suyuant la prémière édition censurée en l'année 1552. *o. O.*, 1626, 8.

18522. — les oeuvres de M. Fr. Rabelais. Augmentées de la vie de l'auteur et de quelques remarques sur sa vie et sur l'histoire, avec l'explication de tous les mots difficiles. *o. O.*, 1663, 12. 2 *Bde.*

Mit dem Zeichen einer Sphäre. Der 1e Bd hat 12 Bll. Vorst., 488 SS. u. 5 Bll. Table. Der 2e Bd hat 1 Bl. Titel, S. 489—946 u. 4 Bll. Table. Diese saubre Ausg. wird den Elzeviers beigelegt und sehr gesucht, ist aber incorrect, und die kurzen und unbedeutenden Noten sind voll von Beweisen grosser Unkenntniss.

*18523. — oeuvres (*derselbe Tit.*) *o. O.*, 1666, 12. 2 *Bde.*

Weniger schöner Nachdruck der vorigen, deren Collation auch auf sie passt. Sie hat ebenfalls das Zeichen einer Sphäre, scheint aber nicht den Elzeviers, wie man gewöhnlich sagt, sondern den Blaeu's anzugehören. In einigen Exx. ist der Titel des 1n Bdes roth gedruckt.

*18524. — oeuvres (*derselbe Tit.*) *o. O.*, 1675, 12. 2 *Bde.*

Die Collation ist wie in den beiden vorigen, von denen diese Ausg. ein Nachdruck ist. Sie hat ebenfalls das Zeichen der Sphäre, ist aber sehr mittelmässig und wahrscheinlich zu Genf gedruckt.

*18525. — oeuvres de maître Fr. Rabelais. Nouvelle édit., où l'on a ajoutée des remarques historiques et critiques sur tout l'ouvrage *etc.* (par Jac. le Duchat et Bn. de la Monnoye). Amst., Bordesius, 1711, 8. 6 *Thle in* 5 *Bden*, *mit KK.*

Correcte und ziemlich schöne Ausg., in welcher Duchat den Text aus sorgfältiger Vergleichung der frühern Drucke berichtigt hat. Exx. auf gr. P. sind selten und theuer. Weniger schön ist der Nachdruck **Amst., Bordesius*, 1725, 8. 6 Thle in 5 Bden, mit KK.

18526. — oeuvres, avec des remarq. hist. et crit. de Mr. le Duchat. Nouv. édit. augmentée de quelques remarques nouvelles (par Gueulette et Jamet l'ainé). (Par., Prault), 1732, 8. 6 *Thle in* 5 *Bden, mit KK. Auch gr. P.*

Wegen der hinzugekommenen neuen Noten der vorigen noch vorzuziehen.

*18527. — oeuvres, avec des remarques hist. et crit. de Mr. le Duchat. Nouv. édit. avec les figures de Bn. Picart, augmentée de nouvelles remarques de Mr. le Duchat, de celles de l'édition anglaise de Rabelais, de ses lettres et de plusieurs autres pièces. Amst., Bernard, 1741, 4. 3 *Bde.*

Weniger correct als die Ausg von 1711, aber mit vielen Noten vermehrt und schön gedruckt. Die KK. sind ebenfalls sehr schön. Exx. auf gr. P. sind theuer und sehr gesucht. Pt. le Motteux hier befindliche wichtige Noten erschienen zuerst bei der engl. Uebs. des Rabelais, von welcher er die beiden letzten Bde besorgte, und wurden dann in einer franz. Uebs. mitgetheilt in der Biblioth. britannique I, 129 ss. II, 257 ss. III, 127 ss. IV, 80 ss. Von dem Abdrucke derselben in der obigen Quartausg. von 1741 wurden für den Uebersetzer einige Exx. besonders abgezogen, zu welchen dieser einige Cartons mit Verbess. und Zusätzen und diesen besondern Titel drukken liess: *Remarques de Pt. le Motteux sur Rabelais. Traduites librement de l'anglais par C(ésar) D(e) M(issy), et accomp. de diverses observations du traducteur. Edit. revue, corr. et augm. Lond.*, 1740, 4. 150 SS. Diese Exx. verschenkte Motteux an seine Freunde, s. Bibl. britann. XVII, 410 ss., wo die Zusätze dieser Exx. abgedruckt sind.

*18528. Rabelais, *Fr.* Le Rabelais moderne ou les oeuvres de Fr. Rabelais mises à la portée de la plûpart des lecteurs (par Fr. Mar. de Marsy). Amst. (Par.), Bernard, 1752, 12. 6 *Thle in* 8 *Bden.*

Von dieser Modernisirung sind nur Exx. auf holl. P. geschätzt.

*18529. — oeuvres choisies. Geneve, Barillot, 1752, 12. 3 *Bde.*

Dieser Auszug erschien auch *ib.*, 1782, 12. 4 Bde.

*18530. — oeuvres. Lond. et Par., Bastien, 1783, 8. 2 *Bde. Auch holl. P. u. in* 4.

Dieses Datum hat das Dresdner Ex. Brunet u. a. geben an *Lond.*, 1782.

*18531. — oeuvres suivies de remarques publiées en anglais par Mr. le Motteux et trad. en franç. par C. D. M. Nouv. édit. Par., Bastien, an 6 (1798), 8. 3 *Bde mit* 76 *KK.*

Von dieser Ausg. hat man 8 verschiedne Arten von Exx. abgezogen, nehmlich drei Arten in 8., zwei in 4. und drei in *fol.*

18532. — oeuvres de Rabelais. Par., Desoer, 1820, 18. 3 *Bde* (18 *fr.*, *Velp.* 24 *fr.*, *fein Velp.* 36 *fr.*)

Diese Ausg. hat saubere Hschnn. und Noten von M. de l'Aulnay. Auch wurden 6 Exx. (à 72 fr.) abgezogen, in denen jeder Bogen von einer andern Farbe ist.

18533. — les songes drolatiques de Pantagruel, où sont contenues plusieurs figures de l'invention de maistre Fr. Rabelais, et dernière oeuvre d'icelui, pour la recréation des bons esprits. Par., Rch. Breton, 1565, 8.

Dieses kleine und sehr selten vollständige Buch enthält ausser Titel und Dedicat. 120 in Holz geschn. Caricaturen, welche auf beiden Seiten der Bll. gedruckt sind und keinen Text haben. Blos die Veranlassung zu demselben gaben R's Werke; er selbst hatte keinen Antheil daran. Nach den Originalzeichnungen wollte der Pariser Buchhändler Saliort 1797 eine neue Ausg. besorgen, von welcher aber nur 60 Platten fertig wurden und nicht in den Handel kamen.

18534. — affentheurlich Naupengeheurliche Geschichtklitterung, Von Thaten vnd Rahten von kurtzen langen weilen Vollem beschreiten Helden vnd Herren Grandgusier, Gargantua vnd Pantagruel . . . . . Etwan von M. Fr. Rabelais Französisch entworfen: Nun aber vberschrecklich lustig inn einen Teutschen Model vergossen, vnd vngefärlich obenhin, wie man den Grindigen lauset, inn vnser Muter Lallen vber oder drunder gesetzt. Auch zu diesem Truck wieder auff den Amposs gebrogt vnd dermassen Pantagruelisch verposselt, verschmidt vnd verdängelt, dass nichts ohn ein Eisen Nisi dran mangelt: durch Huldrich Elloposcleron. Getruckt zur Grenesing im Gänsserich, 1552, 8. *mit Hschnn.*

Höchstseltne erste bekannte Ausg. dieser komischen Bearbeitung des J. Fischart, welche aber blos über das erste Buch des französ. Originals geht. Ueber diese Fischartsche Arbeit s. Jördens Lex. deutscher Dichter u.

Pros. I, 519 ss. Deutsches Museum 1778, II, 543 ss. Gothaisches Magaz. der Künste u. Wiss. I, 168 ss. II, 987 ss. Flögel Gesch. der kom. Lit. II, 458 ss. III, 554 ss. Allg. litt. Anz. 1800, S. 572 u. 1141. 1801, S. 6 u. 734. Koch Compend. der deutsch. Lit. Gesch. I, 161. II, 242.

*18535. RABELAIS, *Fr.* Affenteurliche vnd Vngeheurliche Geschichtschrift Vom Leben, rhaten vnd Thaten der for langen weilen vollenwolbeschraiten Helden vnd Herrn Grandgusier, Gargantoa vnd Pantagruel, Königen inn Vtopien vnd Ninenreich. Etwan von M. Fr. Rabelais Französisch entworfen: Nun aber vberschrecklich lustig auf den Teutschen Meridian visirt, vnd vngefährlich obenhin, wie man den Grindigen lausst, vertirt, durch Huldrich Elloposeleron Reznem. *o. O.*, 1575, 8. *mit Hschnn.*

Voraus 8 Bll. Vorst., dann der Text auf unbezifferten Bll. mit der Sign. *A–ee.* Diese Ausg. ist eine völlige Umarbeitung der frühern und in der Sprache ganz verschieden.

*18536. — affentheurlich Naupengeheurliche Geschichtklitterung. Von Thaten vnd Rhaten der vor kurtzen langen vnnd je weilen Vollenwolbeschreiten Helden vnd Herren. Grandgoschier Gorgellantua vnd dess Eiteldurstlichen Durchdurstlechtigen Fürsten Pantagruel von Durstwelten . . . . . Etwan von M. Frantz Rabelais Frantzösisch entworffen: Nun aber vberschröcklich lustig in einen Teutschen Model vergossen, vnd vngefärlich oben hin, wie man den Grindigen lausst, in vnser Mutter Lallen vber oder drunder gesetzt. Auch zu disen Truck wider auff den Amposs gebracht, vnd dermassen mit Pantadurstigen Mythologien oder Geheimnus deutungen verposselt, verschmidt vnd verdängelt das nichts ohn das Eysen Nisi dran mangelt. Durch Huldrich Elloposcleron. Gedruckt zur Grenflug im Gänsserich, 1594, 8. *mit Hschnn.*

288 gez. Bll. Angeführt werden noch folgg. Ausgg.: *o. O.*, 1577, 1582, 1590, 1596, 1600 u. 1605, sämmtlich in 8. mit Hschnn.

*18537. — (*derselbe Tit.*) Grenflug im Gänssereich, 1608 *od.* *1617, 8. *mit Hschnn.*

Auch 1620 u. 1631, 8.

18538. — Gargantua u. Pantagruel umgearbeitet nach Rabelais u. Fischart von Dr. Eckstein (Ch. Lavin. F. Sander). Hmb., Hoffmann, 1785—87, 8. 3 *Bde* (2 *Thl.* 14 *gr.*)

Nicht gelungen zu nennen. Ohne Erfolg blieb: *Ankündigung u. Probe einer neuen Ausgabe von D. J. Fischarts Uebersetzung des 1n Buchs von Rabelais Gargantua* (*von H. Gf. von Bretschneider*). *Nrb.*, 1775, 8. Probe einer Verdeutschung des Gargantua, Pantagruel etc. von M. Fr. Rabelais, in dem Tone des 19. Jahrh., steht in: Sächs. Provinzialbll. 1804. B. I. S. 201 ss. B. II. S. 100 ss.

18539. — the works of Rabelais, transl. into english with notes by Th. Urehard, le Motteux and Ozell. Lond., 1807, 8. 4 *Bde mit KK.*

Dieselbe Ueb. vorher *Lond.*, 1708, 8. 2 Bde. Auch *ib.*, 1694 od. 1738 od. 1750, 12. 5 Bde mit KK.

18540. — alle de geestige Werken van Mr. Fr. Rabelais. Amst., J. ten Hoorn, 1682, 8. 2 *Bde.*

*18541. — lettres de Fr. Rabelais, écrites pendant son voyage d'Italie. Brusselles, Foppens, 1710, 8.

Vorher *Par.*, *de Sercy*, 1651, 8. Auch in der Quartausg. seines Romans von 1741.

18542. RABELLINA tabella.

Im Jahre 1817 wurden die Dresdner Bibliothekare von mehrern Seiten um ein Buch obigen Titels angegangen. Es war weder gedruckt noch im Ms. vorhanden; aber die Nachfragen kehrten so oft und so dringend wieder, dass ich endlich doch neugierig wurde, etwas Näheres über dasselbe zu erfahren, obwohl sich eben nichts Tröstliches erwarten liess. Die Anfragezettel, welche eine gemeinsame Quelle haben mussten, beschrieben sämmtlich das Buch so: *Die goldne Tabella Rabellina. Handelt von Steinen, Kräutern, Wurzeln, Medicin u. dergl. Jena in Sachsen,* 1555—1572. *Auf dem Titelblatte befindet sich ein Rabe mit einem Ringe im Schnabel. Auch sind verschiedne Zeichen im Buche nebst einigen Kräuterabbildungen.* Vergebens suchte ich alle mir zu Gebote stehenden literar. Hülfsmittel durch, um etwas über das Buch oder den Vf. desselben zu entdecken. In Hinsicht des letztern muthmasste ich auf den Lector der ital. u. franz. Sprache zu Heidelberg, Fr. Mt. Ravellin, von welchem man eine *ars memoriae. Ff.*, 1617, 8. hat. Aber auch diess führte zu nichts. Schon war ich der Sache müde geworden, als endlich einer jener ängstlichen Nachfrager jubelnd verkündete, er habe, was er suche, bei einem Dresdner Bürger gefunden. Letztrer theilte es auch mir zur Ansicht mit, und so gebe ich hier eine Nachricht von dem Buche, welche zwar den meisten Lesern als etwas sehr Entbehrliches erscheinen, aber vielleicht mehrern meiner bibliothekar. Mitbrüder, welche mit ähnlichen Nachfragen belästigt worden sind, nicht unwillkommen seyn wird.

Der Titel ist: *Trinum perfectum magiae albae et nigrae. Das sind Vier Bücher darinnen die wahre Magische, Astrologische, Geometrische und Cchymische* (sic) *Weissheit, Gute und Bösse Geister zu Citiren, und solche zu allen Gehorsam zu bringen aus den* (sic) *VI. und VII. Buch Mosis und Tabella Rabellina. Mit Keis. Majest. gnad und freyheit in sechs jaren nit nach zu trucken.* 1534. In klein Quart oder vielmehr etwas breitem Octav. 48 Bll. (das Titelkupfer und das unbedruckte Bl. vor dem *Liber III.* mitgerechnet), ohne Seitenz., Cust. u. Sign. Auf bräunlich-grauem Papier und ganz zuverlässig nicht vor 1750 gedruckt, mit drei Portraits und vielen Chiffern und Siegeln, welche aber sämmtlich Handzeichnungen (nicht Holzschnitte) zu seyn scheinen. Das Buch ist übrigens von Anfang bis zu Ende der baarste Unsinn und voll von den absurdesten orthographischen, Sprach- und Druckfehlern.

Das 1e Bl. ist ein Titelkupfer. Auf der Rückseite des 2n oder Titelblatts steht blos: *Spiritus Omnipotens Qui Viget Illa Facit* (in 2 Zeilen). Bl. 3 *a* ist eine Vorr. von 11 Zeilen, unterschrieben: *W— den* 8 *Mörtz* (sic) 1534. Bl. 3 *b* folgt: *Dei Apocalypsis Magia Lieber* (sic) *Primus Rabellinus Beschworner-Höllen-Zwang, das ist Methodus Infallibilis, oder Unfehlbare Weisse Die VII Gross-Fürsten und andere zu allen Diensten zu bringen. Aus den VI. u. VII. Buch Mosis Romae In Vaticano Ad Arcanum Pontificatus unter Alexander VII. Po. gedruckt* M. D. XXXIV. (Einfältige Lüge! Alexander VII. wurde erst 1599 geboren und 1534 hat überhaupt gar kein Alexander, sondern Clemens VII., der in diesem Jahre starb, und Paulus III. regiert.) Bl. 20 *b* folgt: *Liber Secundus Tabellae Rabellina* (sic) *Geister Commando, id est Magiae albae et nigrae Citatio Generalis auf alle Geister Rome In Vaticano ad ArcanuM Pontificatus Gedruckt im jare* 1534. *Traducta a D. Rabbi Rabellino* (*M.*) Bl. 29 *a*: *Liber tertius Chimia Magia Naturales et Alchimia Von dem Gebenedeyeten Magischen Stein Rabellini* etc. Bl. 35 *a*: *Liber quartus Magia Naturalis Astrologica et Geometriae* (*SS*) *Angelico Tobiana S. S.* Das ganze Buch schliesst Bl. 48 *b* mit den Worten: *Deo Gratias A† M† E† N.*

18543. RABENER, *Gli. W.* Sämmtliche Schriften mit dem Leben des Vfs. von Ch. Fel. Weisse. Lpz., Dyk, 1777, 8. 6 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*, *holl. P.* 3 *Thl.* 12 *gr.*)

Die 1e Ausg. seiner *Sammlung satyr. Schrr.* erschien *Lpz.*, 1751—55, 8. 4 Bde. Seine Satyren holländ. übs. *Amst.*, 1765, 8. 4 Bde.

*18544. RACAN, *Honorat de Bueil, Sieur de.* Oeuvres. Par., Coustelier, 1724, kl. 8. 2 *Bde.*

Selten, s. oben POETES.

18545. Raccolta d'autori, che trattano del moto dell' acque. Ed. II. Fir., 1765—74, 4. 9 *Bde mit KK.* — Nuova raccolta d'autori, che trattano del moto dell' acque. Parma, 1766—69, 4. 8 *Bde mit KK.*

Von der erstern sehr geschätzten Sammlung ist die 1e Ausg. *Fir., 1723, 4. 3 Bde, zwar correcter, aber weit weniger vollständig. Von einer 4n vermehrten Ausg. *Bol.*, 1821 ss. 4. sind bis jetzt 6 Bde erschienen. Die andere, von Ximenés besorgte, Sammlung wird weniger geschätzt.

*18546. Raccolta di lettere (1023) sulla pittura, scultura ed architettura, scritte da più celebri professori dal sec. XV. al XVII. (pubblic. da Gi. Bottari). Roma, 1754—73, 4. 7 *Bde.*

18547. — recueil de lettres sur la peinture, la sculpture et l'architecture, écrites par les plus grands maîtres depuis le XV. jusqu'au XVIII. siècle; publié à Rome par Bottari, trad. et augm. de beaucoup de lettres qui ne se trouvent pas dans son recueil, par L.. J.. Jay. Par., 1817, 8.

*18548. Raccolta d'opuscoli scientifici e filologici (per Angiolo Calogerà). Ven., 1728—57, 12. 51 *Bde, wovon der letzte ein Generalregister.* — *Nuova raccolta d'opuscoli scientifici e filologici. Ven., 1755—84, 12. 41 *Bde mit KK.*

Eine Sammlung kleiner, zum Theil sehr interessanter, Abhandlungen aus allen Wissenschaften. Vollständige Exx. findet man selten. Die *nuova racc.* begann Calogerà, und nach seinem Tode setzte sie vom 16. Bde an Fortunato Mandelli fort. Vom 17. Bde an hat jede Abhandlung ihre besondre Seitenzahl, wodurch das Citiren erschwert ist.

18549. Raccolta di opuscoli scientifici e letterarj degli autori ital. (da Inn. Liruti ed altri). Ferrara, 1779—96, 4. 25 *Bde.*

Eine ähnliche Sammlung s. unter Amoretti.

18550. Raccolta di capricci poetici editi ed inediti in dialetto Veneziano. Treviso, Trento, 1819, 8.

18551. Raccolta di panegirici dei più celebri oratori. Ven., 1769, 4. 9 *Bde.*

18552. Raccolta di pitture etrusche tratte dagli antichi vasi esistenti nella biblioteca Vaticana ed in altri musei d'Italia. Roma, 1806, f. 3 *Bde mit KK.*

Dieses Werk ist vielleicht nur eine neue Ausg. der Sammlung des Passeri (s. Passeri), welche auch unter dem Titel erschien: *Serie di 300 tavole in rame rappresentanti pitture di vasi degli antichi Etrusci. Roma*, 1787, *f.* 3 Bde, ohne Text.

18553. Raccolta di poemi georgici (di L. Alamanni, L. Tansillo, Bm. Lorenzi, Girol. Baruffaldi, Gi. Bt. Spolverini, Gi. Rucellai, Zaccaria Betti). Lucca, 1785, 12. 2 *Bde.*

Diese Sammlung ist sauber gedruckt.

18554. Raccolta di rime antiche Toscane dal sec. XIII. al XIV. Palermo, Assenzio, 1819, 8. 4 *Bde.*

18555. Raccolta di sessanta più belle vestiture, che si costumono nelle provincie del regno di Napoli. Napoli, 1793, kl. f. *mit ill. KK.*

Die Kupfer sind ziemlich schlecht.

18556. Raccolta di statue antiche esistenti nei musei, palazzi e ville di Roma, con un indicazione antiquaria tanto di esse quanto di altri monumenti. Roma, 1804, 8. 2 *Bde mit* 134 *KK.*

18557. Raccolta di tutte le vedute rappresentanti l'eruzioni del monte Vesuvio fin oggi accadute. Napoli, 1805, fol. obl.

Diese Sammlung enthält 25 nicht vorzügliche KK.

18558. Raccolta di tutti i più rinomati scrittori dell' istoria generale del regno di Napoli (compilazione di Gi. Gravier). Nap., 1769—72, 4. 25 *Bde.*

18559. Raccolta di tragedie classiche italiane, autori antichi e moderni. Ven., 1819, 16. 14 *Bde.*

18560. Raccolta nuova di componimenti teatrali de' migliori autori ital. ed esteri. Livorno, 1817—18, 12. 6 *Bde.*

18561. Raccolta di trattati e memorie di legislazione e giurisprudenza criminale. Fir., 1822, 8. 5 *Bde* (30 *paoli.*)

18562. Raccolta di 320 vedute della città di Roma et di alcuni luoghi suburbani, incise in 80 rami. Roma, Franzetti (a spese di Edwards di Londra), *o. J.*, klein quer 4.

Die Ausführung ist mittelmässig; aber ein Ex. auf Pg. wurde im April 1811 in Paris für 151 fr. verkauft.

18563. Raccolta dei viaggi più interessanti eseguiti nelle varie parti del mondo dopo quelli di Cook non pubblicati finora. Mil., 1815—17, 12. 48 *Bde mit ill. KK.* (28 *scudi*, 20 *paoli.*)

Von einer *seconda raccolta* waren bis 1819 zwölf Bde erschienen à 6 paoli.

Raccolta di opere scelte di Titiano, s. Titiano. — di varj epigrammi, s. Anthologia gr. — di erotici, s. Scrittores.

18564. Rachel, *Jo.* Nach dem Originale verbesserte u. mit einem neuen Vorberichte begleitete teutsche satyrische Gedichte (herausg. von J. Jac. Wippel). Berl., 1743, 8.

Neueste Ausg. Von diesen 10 Satyren kamen zuerst blos die 6 ersten heraus *Ff.*, 1664, 8. und dann 4 neue *ib.*, 1668, 8. Noch hat Werth die Ausg.: **Jo. Rachelii neu verbesserte teutsche X satyr. Gedichte. Deme beigefüget* (*J.*) *Laurembergii Schertzgedichte, sammt einem Anhange etlicher niedersächs. teutscher Verse. Bremen, Wessel*, 1707, 12. Sehr incorrect sind die 5 verschiednen undatirten Ausgg. in 8., welche unter der Angabe **Freyburg im Hopfensacke* (d. i. Berlin) erschienen. Die beiden letzten Satyren (Jungfernanatomie und Jungfernlob) werden ihm abgesprochen in einem Aufsatze in der Hamburg. vermischten Biblioth. B. III. S. 98 ss. Es gibt von ihnen eine einzelne Ausg. ohne Namen des Vfs.: **Wohlausgeführte Jungfernanatomie. Stralson*, 1688, 12., in welcher sich der Vf. S. 11 mit den Buchstaben *F. S.* unterschreibt.

18565. Racine, *J.* Oeuvres. Suivant la copie imprimée à Paris, 1678, 12. 2 *Bde.*

Diese saubere und für die Elzeviersche Sammlung sehr gesuchte holländ. Ausg. legt Brunet dem Amsterdamer Buchdrucker Abr. Wolfgangk bei. Jedes Stück hat einen besondern Titel und ein Kupfer, welches in der Seitenzahl mitgezählt ist. Der 1e Bd enthält 6 Bll. Vorst., 69 SS. Thébaide, 70 SS. Aléxandre, 71 SS. Andromaque, 82 SS. Britannicus, 67 SS. les plaideurs. Der 2e Bd hat ausser einem Kupfertitel und einem gedruckten Titel 70 SS. Bérénice, 83 SS. Bajazet, 72 SS. Mithridate, 82 SS. Iphigénie, 72 SS. Phèdre. Man muss dazu fügen die beiden in derselben Officin besonders gedruckten Stücke *Esther*, 1689, 12. von 70 SS., und *Athalie*, 1691, 12. von 8 Bll. u. 68 SS.

Es gibt einen nicht weniger schönen und aus derselben Presse hervorgegangenen Nachdruck von 1682, in 2 Bden in 12. mit denselben KK. Indessen steht er in geringerm Preise. Vollständiger, aber noch weniger gesucht ist die Ausg. *Par.* (Holland), 1697, 12. 2 Bde mit KK.

*18566. — oeuvres, par Coste. Lond., Tonson, 1723, 4. 2 *Bde mit KK.*

Ansehnlich, aber wenig gesucht.

*18567. — oeuvres. Nouv. édit., augmentée de diverses pièces, de remarques (par d'Olivet, Desfontaines, Racine fils *etc.*), et de figures grav. par Tanjé. Amst., Bernard, 1743, 12. 3 *Bde mit KK.*

Saubere und gesuchte Ausg., von welcher **Amst., Arkstee*, 1750, 12. 3 Bde mit KK., blos ein neuer Titel ist. Von geringerm Werth ist die Wiederholung **Amst. et Lpz.*, 1765, 12. 3 Bde.

18568. — oeuvres. Par., 1760, gr. 4. 3 *Bde mit KK.*

Auf holl. P. gibt es nur zwei Exx. Die KK. sind von Desève, und nicht ohne Verdienst.

18569. Racine, *J.* Oeuvres, avec des commentaires par Luneau de Boisjermain. Par., Cellot, 1768, 8. *7 Bde mit KK. von Gravelot. Auch holl. P.*

Obgleich Luneau's in Gesellschaft mit Blin de Sainmore verfertigter Commentar, welcher *Par.*, 1768 in 3 Bden in 12. auch einzeln erschien, sehr mittelmässig ist, so hat doch diese Ausg. bisher ihren Preis behalten, weil sie noch immer eine der schönsten in diesem Format ist. Die Wiederholung derselben *Par.*, *Pougin*, 1796, 8. 7 Bde mit KK., ist aber so schlecht gedruckt, dass selbst die Exx. auf Velp. nicht gesucht sind.

18570. — oeuvres. Edition imprimée pour l'éducation du Dauphin. Par., Didot aîné, 1783, gr. 4. 3 *Bde*, *Velp.*

Diese schöne und blos zu 200 Exx. abgezogene Ausg. ist einer der seltnern Quartdrucke der Didots.

18571. — oeuvres. Edit. impr. pour l'éducation du Dauphin. Par., Didot aîné, 1784, 8. 3 *Bde*, *Velp.*

Auch diese ausgezeichnet schöne Ausg., blos zu 350 Exx., kommt nicht häufig vor. Es wurden acht Exx. auf Pg. abgezogen (eins auf der königl. Bibl. zu Paris, und 601 fr. d'Hangard, 560 fr. St. Céran). Die *oeuvres diverses* finden sich nicht darin.

18572. — oeuvres. Edit. impr. pour l'éducation du Dauphin. Par., Didot aîné, 1784, 18. 5 *Bde*, *Velp.*

Die Auflage war zu 450 Exx.

18573. — oeuvres. Par., Deterville, 1796, gr. 8. 4 *Bde*, *Velp. mit KK. von le Barbier.*

Es gibt Exx. auf sehr gr. Velp., und ein einziges auf Pg. mit den Originalzeichnungen, welches im Jahre 1817 für ungefähr 1500 fr. verkauft wurde. — Sehr mittelmässig ist die Ausg. *Lond.*, *l'Homme*, 1799, 12. 5 Bde.

18574. — oeuvres. Par., P. Didot aîné, an 9 (1801 —5), gr. f. 3 *Bde.*

Diese Ausg, welche einer der vollendetsten Prachtdrucke ist, enthält 57 von den ersten Pariser Künstlern nach den Zeichnungen von Gérard, Girodet, Chaudet, Taunay, Moitte und Serangely gearbeitete Kupfer. Die Aufl. war blos zu 250 Exx., wovon 100 mit KK. avant la lettre. Der Subscriptionspreis war 1200 fr., und für ein Ex. avant l. l. 1800 fr., und diese Preise sind seitdem um ein Drittel gestiegen. Es ist ein einziges Ex. auf Pg. abgezogen worden, welchem die Originalzeichnungen beigefügt sind und welches nach England gekommen ist.

18575. — oeuvres. Edit. stéréot. Par., P. Didot aîné, an 7 (1800), 12. 5 *Bde mit KK. Auch Velp.*

Ein Ex. auf Pg. hat Renouard. Eine gute Handausg. ist *Par.*, *Herhan*, 1803, 18. 5 Bde, auch auf Velp. in 12.

18576. — oeuvres avec des variantes, publiées par Petitot. Par., Herhan, 1807, 8. 4 *Bde mit KK.* (25 *fr.*, *Velp.* 40 *fr.*)

Der erste Abdruck dieser Stereotypausg. ist ziemlich schön, und Exx. mit den bei Renouard erschienenen KK. von Moreau werden gesucht. Auch *Par.*, 1813, 8. 5 Bde.

18577. — oeuvres complètes, avec les commentaires de Laharpe (édition dirigée par Germ. Garnier, qui y a joint ses notes et ses observations). Par., Agasse, 1807, 8. 7 *Bde* (35 *fr.*)

Laharpe's Commentar, ein opus posthumum, ist weit geschätzter, als der von Geoffroy bei dem folg. Artikel, aber es ist mit der Beurtheilung der Noten von Luneau zuviel Raum verschwendet. Die Ausg. ist auf schlecht Papier gedruckt, weshalb die Exx. auf Velp., deren es aber nur 25 gibt, sehr gesucht werden. Im Jahre 1816 hat man die Ausg. mit einem neuem Titel wieder ausgegeben und 13 neue mittelmässige, obgleich nach Zeichnungen von Moreau gefertigte KK. beigefügt (bei Renouard auch einzeln für 12 fr., und avant la lettre für 30 fr. zu haben), welche man nicht mit denen verwechseln darf, die sich ursprünglich bei dieser Ausg. befanden. Diese letztern hatten vorher schon zu einer Ausg. *Par.*, 1811, 8. 4 Bde, gedient.

18578. Racine, *J.* Oeuvres, avec des commentaires par Jul. L. Geoffroy. Par., le Normant, 1808, 8. 7 *Bde mit KK.* (48 *fr.*, *Velp.* 90 *fr.*)

Der Comm. ist langweilig und weitschweifig, aber nicht ohne Verdienst. Die Ausg. und die KK. könnten schöner seyn.

18579. — théâtre complet de J. Racine. Parme, Bodoni, 1813, gr. f. 3 *Bde*, *Velp.*

Prachtausgabe, welche aber sehr im Preise sinkt.

18580. — oeuvres. Par., P. Didot, 1813, 8. 5 *Bde* (22 *fr.* 50 *c.*)

Auch auf fein P. (37 fr. 50 c.) und auf Velp. (75 fr.)

18581. — théâtre complet de J. Racine, orné de 57 gravures d'après les compositions de Girodet, Gérard, Chaudet, Prud'hon *etc.* Par., P. Didot, 1816, 8. 3 *Bde* (72 *fr.*, *Velp. mit KK. avant la l.* 144 *fr.*)

Das Verdienst der KK. dieser Ausg. entspricht nicht dem der Zeichnungen. Die 57 KK. werden auch einzeln für 57 fr. verkauft.

18582. — oeuvres complètes, avec les notes de tous les commentateurs. Edit. publiée par L. Aimé Martin. Par., Lefèvre, 1821, 8. 6 *Bde mit* 13 *KK.* (54 *fr.*)

18583. — Atalia, tragedia, traduzida em vulgar, com o Francez ao lado, por Candido Lusitano (*d. i.* Fr. José Freire). Lisb., 1783, 8. (400 *rees.*) *Vorher* ib., 1762, 8. Britanico, tragedia, traduc. al español, por S. Yguren. Madr., 1752, 8. Tragedie (cioè la Fedra e l'Andromaca) trad. da St. Petronj. Par., Didot, 1813, 12. L'Ifigenia recata in versi ital. da Ant. Buttura. Par., 1815, 16.

Die deutschen Uebss. einzelner Stücke s. in Ersch Handbuch. — Von 2 Mss. von Racine s. Millin mag. encycl. 1795, III, 103 ss.

*18584. Racine, *L.* Oeuvres. Amst., Rey, 1750, 12. 6 *Thle in* 4 *Bden.*

Seitenstück zu der Ausg. des J. Racine von 1743. Vorher *Par.*, 1747, 12. 6 Bde.

18585. — oeuvres. Par., le Normant, 1803, 8. 6 *Bde* (18 *fr.*, *Velp.* 40 *fr.*)

Diese Ausg. ist weit vollständiger, als die obigen, und es findet sich auch die Uebs. des verlornen Paradieses darinn.

*18586. — la religion, poëme. — La grâce, poëme. Par., 1742, gr. 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Nicht alle Exx. dieser schönen Ausg. haben den Namen des Vfs.

18587. — a religiaõ, trad. em portuguez por José Anastasio da Costa e Sá. Lisb., 1791, 8. (480 *rees.*) La religion, poema, traducido del frances por Bn. Mar. de Calzada. Madr., 1786, 8. *Della religione, poema, trad. in versi toscani sciolti da Fil. de' Venuti. Avignone, Giroud, 1748, 8. La religione, poema, (trad. da Giac. Mazzoni). Mil., 1788, 8. La religione, poema, recato in versi ital. dell' abbate Sanguineti. Genova, 1810, 8. (4 *lire.*) The religion, a poem. Lond., 1754, 8.

Schlechte deutsche Uebss. **Ff. a M.*, 1747, 8. **Ff. u. Lpz.*, 1752, 8. und von Mt. F. Schäffer, **Bresl.*, 1755, 8.

*18588. Raczynski, *Edward.* Dziennik podróży do Turcyi odbytey w roku 1814. W Wroclawik, Grass i Barth, 1821, gr. f. *mit* 82 *KK.*

Dieses Prachtwerk über die Türkei kam nicht in den Handel.

Radbertus s. Paschasius.

*18589. Rademaker, *Abr.* Kabinet van Nederlandsche en Kleefsche Outheden. Getekent en in 't Koper gebragt door Abr. Rademaker. *o. O. u. J.*, gr. 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Enthält 2 Kupfertitel und 300 Ansichten, wovon allemal 2 auf jedem Blatte stehen. Diese Ausg. ohne Text ent-

hält die ersten Abdrücke dieser ungemein saubern und geistreichen KK. Man legt bisweilen als 3n Theil eine Sammlung von 92 von van Liemder ebenfalls gut gestochnen Ansichten dazu.

*18590. Rademaker, *Abr.* Kabinet van Nederlandsche Outheden en Gezichten, door Abr. Rademaker. Amst., Barents, 1725, 4. 2 *Bde.*

Enthält dieselben 300 KK. in schwächeren Abdrücken, mit einem kurzen Text. Den Ankündigungen zufolge gibt es auch Exx. mit franz. und engl. Text.

*18591. — Kabinet van Nederlandsche en Kleefsche Outheden, geöpent, opgeheldert en wydloopig beschreeven door Mth. Brouerius van Nidek en Is. le Long. Amst., Barents, 1727—33, 4. 6 *Bde mit denselben* 300 *KK.* *

Mit holländ., franz. und engl. Text.

18592. — Kabinet van Nederlandsche en Kleefsche Oudheden, oorspronglyk beschreeven door Mth. Brouerius van Nidek, R.. G.. en Is. le Long, verrykt met 301 Kopere Plaaten door Abr. Rademaker. Op nieuw nagezien, vermeerderd en verrykt door J. H.. Reisig en A.. B.. Strabbe. Amst., Holtrop, 1792—1804, gr. 8. 8 *Bde mit* 301 *KK.* (48 *fl.*)

18593. — het verheerlykt Nederland, of Kabinet van Gezichten en Steden *etc.* in en omtrent de vereenigde Nederlandsche Provincien. Amst., Tirion, 1745—74, 4. 10 *Thle in* 2 *Bden.*

Jeder Theil hat blos einen Titel und ein Inhaltsverzeichniss, ohne weitern Text. Die Exx. kosteten auf gewöhnl. Papier 69 fr., auf Median-Pap. 80 fr. und auf gr. P. 100 fr. Die gut ausgeführten KK. sind von Abr. Rademaker u. a. Man findet hier 1000 Ansichten.

18594. Raderus, *Mth.* Bavaria sancta. Monaci, 1615—27, f. 3 *Bde mit* 60, 44 *u.* 20 *KK. von Rph. Sadeler.* — Bavaria pia. ib., 1628, f. *mit* 16 *KK. von Sadeler.*

Diese 4 Bde werden wegen der KK. gesucht. Auch in der neuen Ausg. **Monaci*, 1704, *f.* 4 Bde, sind die Abdrücke derselben noch immer gut genug.

*18595. Rades y Andrada, *Fr. de.* Chronica de las tres ordenes y cauallerias de Sanctiago, Calatrava y Alcantara. Toledo, J. de Ayala, 1572, kl. f.

Radier s. Dreux.

*18596. Radzivil, *N. Cp.* Ierosolymitana peregrinatio, primum a Th. Tretero ex polon. sermone in latinum translata, nunc varie aucta et correctius in lucem edita. Antw., ex off. Plant., 1614, f.

Die sehr seltne 1e Ausg. dieser lat. Uebs. erschien **Brunsbergae*, 1601, *f.* Das poln. Original erschien erst später **Krakau*, 1617, 4. Deutsch von Lr. von Borkau, **Mainz*, *Lippe*, 1603, 4.

Räthsel s. Wölchem.

18597. Raevardus, *Jac.* Opera omnia juridica. Neap., 1779, 4. 2 *Bde.*

Weniger vollständig ist **Ff.*, 1601, 8. 2 Bde.

18598. Raffles, *Th. Stamford.* History of the island of Java. Lond., 1817, gr. 4. 2 *Bde mit* 1 *Karte u. vielen KK.* (6 *Pf.* 6 *sh.*, *gr. P.* 8 *Pf.* 8 *sh.*)

Der Vf. war Gouverneur von Java, und hat an Ort und Stelle alles selbst genau untersucht.

*18599. Ragguaglio delle solenni esequie fatte celebrare in Roma nella basilica di S. Clemente alla sacra real maestà di Federico Augùsto, re di Polonia, dal cardinale Annib. Albani. Roma, Salvioni, 1733, f.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Dresden.

18600. Rahbek, *Knud Lyne.* Samlede Digte. Kbhn., 1803, 8. 2 *Bde.*

Man hat von ihm auch *Prosaiske Forsög. Kbhn.*, 179., 8. 5 Bde.

18601. Raimondi, *Eugenio.* Delle caccie libri IV, aggiuntovi in questa nuova impressione il quinto libro della villa. Nap., Scoriggio, 1626, 4. *mit KK.*

Ein sehr gesuchtes Werk. Es gibt Exx. dieser Ausg., in denen die Rückseite des letzten Blatts, welche die Approbation und Schlussschrift enthält, weiss geblieben ist. Eben so vollständig ist eine Ausg. **o. O. u. J.*, 4., in welcher die Dedicat. aus Venedig 1630 datirt ist. Weniger vollständig aber ist die Ausg. mit dem Titel: *Le caccie delle fiere armate e disarmate. Brescia*, 1621, 8. Letztere ist mit demselben Titel nachgedruckt *Ven.*, 1785, 8. mit KK.

Rainerius de Pisis s. Pisis.

18602. Rajneti, or tales exhibiting the moral doctrines and the civil and military policy of the Hindoos, translated from the original Sanscrit of Narayun Pundit, into Brij Bhasda by Shree Lulloo Lal Kub. Calcutta, at the Hindostanee pr[illegible] 1809, gr. 8. (1 *Pf.* 10 *sh.*)

*18603. Rainsford, *Marc.* An historical account of the black empire of Hayti. Lond., 1805, 4. *mit KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Deutsch (von F. Hermann), *Hmb.*, *Schmidt*, 1806, 8. (2 Thl.)

Rajus s Ray.

18604. Raleigh, *Walter.* History of the world, with his life by Oldys. Lond., 1736, f. 2 *Bde.*

Vorher *Lond.*, 1614 od. 52 od. 66 od. 87, *f.* **ib.*, 1708, 8. 4 Thle in 2 Bden. Eine neue Ausg.: *History of the world, with introductory notices, explanatory notes and a new account of his life and writings, by Macvey Napier*, in 5 Bden in 8. war in Edinburg 1813 unter der Presse.

18605. — the discoverie of the large, rich and beautiful empire of Gujana, with a relation of the great and golden city of Manoa, performed in the year 1595. Lond., Robinson, 1596, 4.

Ist das sehr seltne Original. Latein. unter dem Titel: *Brevis et admiranda descriptio regni Guianae in America, quod annis 1594—96 per Gualt. Ralegh detectum est. Nrb.*, 1599, 4. 10 Bll. mit 7 KK. Deutsch: **Kurze wunderbare Beschreibung des goldreichen Königreichs Gujana in America, aus dem Engl. u. Niederländ. durch Levin. Hulsium. Nrb.*, 1599, 4. mit KK., auch in Hulsii Schiffarthen (s. Hulsius) Th. 5. Franz. bei *Fr. Coreal voy. aux Indes occid. Amst.*, 1722, 8. 3 Bde.

18606. — works, with his life by Th. Birch. Lond., 1751, 8. 2 *Bde.*

18607. Ramalho, *Miguel Mauricio.* Lisboa reedificada, poema epico. Lisb., 1780, 8. (400 *rees.*)

18608. Ramatuelle, *Audibert.* Cours élémentaire de tactique navale. Par., 1802, 4. 2 *Bde mit KK.* (30 *fr.*, *gr. P.* 40 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

Der 2e Bd enthält die Kupfer.

Ramayuna s. Valmeeki.

*18609. Ramazzini, *Bn.* Opera omnia medica et physiologica. Ed. V. Lond., 1742, 4. 2 *Bde mit KK.*

Vorher *Genev.*, 1716 od. 17, 4. *Lond.*, 1718, 4. *ib.*, 1739, 4. 2 Bde mit KK.

Rambler s. Johnson.

*18610. Rameau, *J. Ph.* Traité de l'harmonie, réduite à ses principes naturels. Par., 1722, 4. — Discours sur l'harmonie. Par., le Clerc, 1737, 8. — Génération harmonique ou traité de musique théorique et prâtique. Par., Prault, 1737, 8. — *Démonstration du principe de l'harmonie. Par., Durand, 1750, 8. — *Elémens de musique théorique et prâtique. Par., 1752, 8. — Observations sur notre instinct pour la musique et sur son principe. Par., Prault, 1754, 8. — *Code de musique prâtique. Par., impr. roy., 1760, 4. *mit Notenbll.* — *Dissertation sur les différentes méthodes d'accompagnement pour le clavecin ou pour l'orgue. Par., *o. J.*, 4.

Der *Code de la mus.* ist selten geworden.

18611. Ramée, *Pt. de la.* Grammere (française). Par., And. Wechel, 1572, 8.

Vermehrt und verb. *Par.*, *Duval*, 1587, 8. Selten und in Frankreich noch gesucht.

18612. RAMÉE, *Pt. de la.* Institutt. dialecticar. libri III. Par., 1547, 8.

Ein Ex. auf Pg. war in der *Biblioth. exquisitiss. Hag. Com.*, *Moetjens*, 1752, 8. p. 206.

*18613. — scholae in liberales artes, grammaticam, rhetoricam, dialecticam, physicam, metaphysicam. Bas., 1569, f.

*18614. — scholae mathematicae, stud. Laz. Schoneri. Ff. a. M., Wechel, 1599, 4.

Vorher *Bas.*, 1569, 4. Auch *Ff.*, 1627, 4.

*18615. RAMELLI, *Agst.* Le diverse ed artificiose machine. Par., in casa dell' autore, 1588, f. *mit* 195 *KK.*

Selten und sehr gesucht. Ein Ex. auf gr. P. 512 fr. MCarthy. Deutsch unter dem Titel: **Schatzkammer mechanischer Künste. Lpz.*, 1620, *f.* mit KK.

18616. RAMIS y Ramis, *J.* Inscripciones Romanas que existen en Menorca, y otras relativas a la misma. Mahon, 1817, 8. 223 *SS.*

18617. RAMLER, *C. W.* Poetische Werke, Oden u. vermischte Gedichte (herausg. von Lp. F. Gth. von Gökingk). Berl., Sander, 1800—1, 4. 2 *Bde mit KK.*, *Velp.* (22 *Thl.*)

Zu gleicher Zeit erschien eine Ausg. in 2 Bden in 8. (2 Thl. 20 gr., Velp. mit KK. 11 Thl.)

18618. — lyrische Blumenlese. Lpz., Weidmann, 1776—78, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 14 *gr.*)

18619. — Fabellese. Lpz., Weidmann, 1783—90, 8. 3 *Bde* (2 *Thl.* 10 *gr.*) *Dazu:* Fabeln u. Erzähll. aus verschiednen Dichtern. Berl., Maurer, 1797, 8. (1 *Thl.*)

RAMON s. CRUZ.

18620. RAMSAY, *Allan.* Poems, with his life and a glossary by Chalmers, and Tytler's remarks on his poems. Lond., 1800, 8. 2 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

18621. RAMSAY, *Charl. Alex.* Tacheographie ou l'art d'escrire aussi viste qu'on parle. Trad. de lat. en franç. par A. D. G. (avec l'original lat.) Par., 1681, 12.

Von dieser Ausg. eines oft gedruckten Buchs existirt ein Ex. auf Pg.

18622. RAMSAY, *Mch. And.* Les voyages de Cyrus, avec un discours sur la mythologie. Par., Quillau, 1727, 8. 2 *Bde.*

Ein Ex. auf Pg. in 5 Bden 80 fr. Gaignat, 148 fr. Vallière, 101 fr. MCarthy.

18623. — — Lond., Bettenham, 1730, gr. 4.

Diese Ausg. ist sehr verbessert und der vorigen vorzuziehen. Und doch ist die neue Ausg. von 1806 nur nach der von 1727 abgedruckt. — *Viagens de Cyro*, *trad. em portuguez. Lisb.*, 1791, 8. 2 Bde (720 rees). *Viages de Ciro*, *traducidos del frances. Madr.*, 1784, 8. 2 Bde. *I viaggi di Ciro*, *trad. dal francese. Nap.*, 1753, 8. *Reisen des Cyrus*, *aus dem Franz. mit einer Vorr. von Mthi. Claudius. Bresl.*, 1780 od. 95, 8. (1 Thl.) *Travels of Cyrus. Lond.*, 1763, 12. *Regente-Lärdom*, *öfversat på And. Wilde. Sth.*, 1749, 8.

*18624. — histoire du vicomte de Turenne. Par., Mazieres, 1735, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*

Nicht geschätzt. Erschien zugleich auch in 4 Bden in 12. Englisch, *Lond.*, 1735, 8. 2 Bde.

18625. RAMUS, *Ch.* Catalogus numor. vett. graecor. et latinor. musei regis Daniae. Havn., 1816, 4. 2 *Thle in* 3 *Bden*, *mit* 12 *KK. Auch gr. P.*

RAMUS, *Pt.*, s. RAMÉE.

*18626. RAMUSIO, *Gi. Bt.* Navigationi et viaggi, raccolti da Gi. Bt. Ramusio. T. I. Ven., Giunti, 1563 *od.* 88. T. II. ib., iid., 1583. T. III. ib., iid., 1565, f. 3 *Bde mit Hschnn.*

Diese Ausgg. sind nach den franz. und italien. Bibliographen die besten, besonders, wenn man dazu aus der Ausg. des 3n Theils von 1606 noch *Cesare de Fredrici viaggio nell' India orientale* (Bl. 386—430) fügt. Da die Theile langsam auf einander folgten, so sind die Ausgg. derselben in sehr verschiednen Jahren erschienen. Die noch nicht ganz aufs Reine gebrachte Reihe der Ausgg. (alle bei den Giunti in Venedig und in Folio gedruckt) ist folgende: *Bd I.* 1550 (Bandini annal. Junt. I, 22). Ed. II. 1554. Ed. III. 1563. *Ed. IV. 1588 (4 ungez. Bll. Vorst., 54 gez. Bll. Indice u. 594 gez. Bll. Text). *Ed. V. 1613 (dieselbe Collation und ausserdem 3 in Kupfer gestochne Karten). — *Bd II.* 1559 (vielleicht gibt es eine frühere). 1564. 1574. *1583 (18 gez. Bll. Vorst., 10 ungez. Bll. Indice, 256 u. 90 gez. Bll. Text). — *Bd III.* *1556 (6 gez. Bll. Vorst., 34 gez. Bll. Indice, 453 gez. Bll. Text, u. 1 in Holz geschn. u. mit 455 u. 456 bezifferte Karte). 1565. *1606 (6 ungez. Bll. Vorst., 56 gez. Bll. Indice, u. 430 gez. Bll. Text). — S. auch oben LEO num. 11864, welcher eine theilweise Uebs. aus Ramusio ist.

RANCHIN s. EDICTUM.

*18627. RANOUW, *W. van.* (*anon.*) Kabinet der natuurlyke Historien, Wetenschappen, Konsten en Handwerken. Amst., Strik, 1719—27, 8. 8 *Bde.* P.. van der Meersch Register tot alle de Deelen van het Kabinet *etc.* Amst., Lakeman, 1732, 8. — *Zusammen* 9 *Bde mit KK.*

Einige Theile sind mehrmals aufgelegt worden.

18628. RANTSCH, *J.* Historia Bulgarorum, Chorbatorum et Serviorum. Vindob., 1794—95, 8. 4 *Bde.*

RAOUL de Coucy s. BORDE. — de Fevre s. FEVRE.

18629. RAOUL-ROCHETTE. Histoire critique de l'établissement des colonies grecques. Par. et Strb., Treuttel, 1815, 8. 4 *Bde* (30 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*) — Deux lettres sur l'authenticité des inscriptions de Fourmont. Par., 1819, 4. — Antiquités grecques du bosphore Cimmérien. Par., 1822, 8. *mit KK.*

*18630. RAPHAEL. Imagines V. ac N. T. a Raphaele Sanctio Urbinate in Vaticani palatii xystis expressae, J. Jac. de Rubeis cura delineatae et incisae. Romae, *o. J.* (1674), fol. obl.

Mit dem Titel und der Dedicat. 55 Bll.

*18631. — parerga atque ornamenta ex Raph. Sanctii prototypis a Nannio in Vaticani palatii xystis expressa; edidit J. Jac. de Rubeis, delineavit Sanctus Bartolo. *o. O. u. J.*, fol. obl.

Zusammen 43 Bll.

*18632. — Leonis X. admirandae virtutis imagines, ab Hetruriae legatione ad pontificatum, a Raphaele Urbinate ad vivum et ad miraculum expressae, in aulaeis Vaticanis textili monocromate elaboratae. P. S. Bartolus delineavit, J. Jac. de Rubeis incidit. Romae, *o. J.*, fol. obl.

Zusammen 14 Bll.

*18633. — tapezzerie del Papa. Gi. Jac. Rossi formis. Romae, 1655, fol. obl.

Zusammen 5 Bll. Diese 4 Artikel sind gewöhnlich an einander gebunden.

18634. — sacrae historiae acta a Raphaele Urbinate in Vaticanis xystis ad picturae miraculum expressa a N. Chaperon, et a se delineata et incisa. Romae, 1649, fol. obl.

Enthält 52 Bll. Die ersten Abdrücke enthalten Mariette's Addresse nicht. Ein wahrscheinlich unvollständ. Ex. auf Pg. 80 fr. Mirabeau.

18635. — Raphaelis planetarium, Romae elaboratum, delineatum et in aes incisum a N. Dorigny. Romae, 1695, f. 16 *Bll.*

18636. — picturae ex aula et conclavibus palatii Vaticani, a Dm. de Rossi in aere expressae. Romae, 1713, gr. fol.

Mit dem Titel 19 Stücke. Die 5e Darstellung (Constantin's Schlacht) enthält 4 Bll. Die Exx. vom Jahre 1722 sind weniger gesucht.

18637. Raphael. Psyches et Amoris nuptiae ac fabula a Raph. Sanctio Urbinate Romae in Farnesianis hortis trans Tyberim expressa, a N. Dorigny delineata et incisa, et a J. P. Bellorio notis illustrata. Romae, Dm. de Rubeis, 1693, gr. f.
Mit dem Titel 12 Bll. — Auch Marc Antoine hat nach Raphael die Geschichte der Psyche und des Amor in 32 Bll. gestochen. Frühere Abdrücke, welche noch nicht die Namen *Salamanca* oder *Villamena* unter jeder Platte haben, sind eben so selten als kostbar. S. Apulejus num. 878.

18638. — loggi di Rafaello nel Vaticano. (Roma), 1772—77, gr. f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*
Diese drei von Volpato u. a. nach Zeichnungen von Camporeni gestochnen Theile, welche die Arabesken, Stuccaturen und Plafonds des Vaticans enthalten, bestehen (mit Inbegriff der 5 Titelbll. und der perspectiv. Ansicht der *loggi*) aus 43 KK. Der Werth der Sammlung wird bedeutend erhöht, wenn man 8 grosse von Volpato nach Raphael gestochne Bll. (l'école d'Athènes, le Parnasse, l'assemblée théologique, Heliodore, Attila, l'incendie, la délivrance de S. Pierre, und le miracle de la messe) dazu fügt. Es gibt kostbare Exx., in denen alle Bll. sorgfältig illuminirt sind.

18639. — collection de peintures des loges du Vatican, peintes par Raphael et gravées par Chaperon. *o. O.* (Par.) *u. J.*, 4. obl.
Zusammen 54 Bll.

18640. — les célèbres tapisseries de Raphael d'Urbin, connues sous le nom d'Arazzi, qui sont au Vatican, par L. Sommereau. Rome, 1780, fol. obl.
Zusammen 21 Bll.

18641. — teste scelte di personnagi illustri in lettere ed in armi, dipinte nel Vaticano da Raphaello d'Urbano. Roma, 1756—63, gr. f. 6 *Thle in* 3 *Bden.*
Sammlung von 216 sehr mittelmässigen KK.

18642. — le 52 teste della scuola d'Atene dipinta da Rafaello da Urbino, disegnate da Raf. Mengs, ed incise da Dm. Cunego. Roma, 1785, f.
Wurde 1817 zu Hannover für 20 Thl. ausgeboten.

18643. — an analysis of the transfiguration of Raffaello Sanzio d'Urbino, transl. from the spanish of Benito Pardo di Figueroa. Illustrated by 17 heads by M.. J.. Gaubaud. Lond., 1817, f. (6 *Pf.* 6 *sh.*, *erste Abdrücke* 8 *Pf.* 8 *sh.*)

Raphael Volaterranus s. Maphaeus.

18644. Raphelius, *G.* Annotatt. in sacram scripturam ex Xenophonte, Polybio, Arriano et Herodoto collectae. Observatt. adjecit Tib. Hemsterhusius. LB., 1747, 8. 2 *Bde.*

18645. Rapin, *Renat.* Carmina. Par., Barbou, 1723, 12. 3 *Bde.*

*18646. — eclogae, cum diss. de carmine pastorali. Par., Cramoisy, 1659, 4.
Auch *LB.*, 1672, 12. **Romae*, 1751, 8.

*18647. — hortorum libri IV. et disputatio de cultura hortensi. Par., typ. reg., 1665, 4.
Mit *Meursii arboretum sacrum* und andern Schrr. vermehrt **Ultraj.*, *Ribbius*, 1672, 8. Sauber ist **LB.*, *Doude*, 1668, 12.

18648. — hortorum libri IV et cultura hortensis (edid. Gbr. Brotier). Par., Barbou, 1780, 12. *Auch fein P.*

18649. — les jardins, poeme en 4 chants, traduction libre par Gazon-Dourxigné. Par., 1773, 12. Les jardins, traduction nouv., avec le texte par MM. V*** (Voyron) et G*** (Gabiot). Amst. (Par.), 1782, 8. Auch Par., 1802, 8.

18650. — Christus patiens, carmen heroicum (edente Mch. Maittaire). Lond., Tonson, 1715, 12.
Vorher *Par.*, *Cramoisy*, 1674, 8.

*18651. Rapin, *Renat.* Oeuvres diverses. Nouv. édit. augmentée du poëme des jardins. Haye, Gosse, 1725, 12. 3 *Bde.*
Vorher **Amst.*, 1709, 12. 3 Bde.

*18652. Rapin de Thoyras, *P.* Histoire d'Angleterre (avec la continuation de D. Durand et Dupard). Nouv. édit. (revue par Mr. de Saint-Marc) augmentée des notes de Tindal, de l'abrégé des actes publics d'Angleterre de Th. Rymer, et des mémoires pour les 20 premières années du règne de George II. Haye (Par.), 1749, 4. 16 *Bde. Auch gr. P.*
Vollständigste Ausg. eines jetzt sehr im Werthe gefallnen Werks. Zur frühern Ausg. **Haye*, 1724—36, 4. 13 Bde (neue Aufl. des 1—4. Theils *1733 u. des 5. u. 6. Theils *1727), müssen noch gefügt werden **N. Tindal remarques et abrégé des actes publics d'Angleterre par Th. Rymer. Haye*, 1733, 4. 2 Bde (auch *gr. P.) Rapin's Werk deutsch *Halle*, *Franke*, 1755—60, 4. 11 Bde (27 Thl. 12 gr.)
Blos bis zum 24n Buche des Werkes reicht: **Abrégé de l'hist. d'Anglet. de Rapin Th. Haye*, 1730, 4. 5 Bde, oder *10 Bde in 12.

*18653. — history of England, transl. into engl. by N. Tindal. Lond., 1742 *od.* 43, f. 2 *Bde.* N. Tindal's continuation. ib., 1744—47, f. 3 *Bde.* The heads of the kings of England, proper for Mr. Rapin's history translated by N. Tindal. Collected, drawn and engraved by G. Vertue. Lond., 1736, f.
Diese 6 Bde gehören zu einem vollständigen Ex. Vertue's *heads* sind ungemein selten und werden sehr gesucht. Sie enthalten 64 Bll. KK., 12 SS. Text und zu Ende 1 Blatt Verzeichniss der KK. Bisweilen sind sie auch im Werke selbst vertheilt, so dass es dann blos 5 Bde sind. In England legt man noch dazu: **Acta regia being the account which Rapin de Th. published of the history of England. Lond.*, o. J. (1733), *f.*, auch wohl **Fr. Sandiford genealogical history of the kings and queens of England. Lond.*, 1707, *f.* Ein solches Ex. in 7 Bden, welches überdies mit vielen andern KK. illustrirt war, ist in Longmans Katal. von 1816 mit 140 Pf. angesetzt. Auch gibt es Exx. auf gr. P. und Exx. auf fein Schreibp.
Neuere Ausgg. dieser Uebs. sind *Lond.*, 1757—59, 8. 21 Bde mit KK. (die Fortsetz. füllt 9 Bde), und *ib.*, 1784, *f.* 4 Bde mit KK. (6 Pf. 6 sh.) Ein engl. Auszug erschien *Lond.*, 1747, 8. 3 Bde mit KK. Eine Gegenschrift war: *(Salmon) defence of the engl. history against the misrepresentations of Mr. Rapin de Thoyras in his history of Engl. Lond.*, 1734, 8.

18654. Raponi, *Mar. Ign.* Recueil de pierres antiques gravées, concernant l'histoire, la mythologie *etc.* avec leurs descriptions. Rome, 1786, gr. f. *mit* 88 *getuschten KK.* (10 *scudi.*)
Ein nur mittelmässig ausgeführtes Werk.

Raffel s. Peyrerius. — Rappresentazione s. Belcari u. *Ant.* Pulci.

18655. Rappresentazioni (il primo libro di) e festi di diversi santi e sante del testamento vecchio e nuovo, composte da diversi autori, nuovamente ricorrette. Fir., Giunti, 1555. Il secondo libro di feste e rappresentazioni. ib., iid., 1560. Il terzo libro di feste *etc.* ib., iid., 1578, 4. 3 *Bde.*
Eine kostbare und so seltne Sammlung, dass Gamba selbst (serie de' testi I, 87) kein vollständiges Ex. gesehen hat. Vom 1n Buche gibt es Exx. mit der Jahrzahl 1555 und einem Verzeichniss von 38 Rappresentaz., während die Exx. von 1578 nur 33 Rappres. enthalten. Das 2e Buch enthält 44 und das 3e Buch 31 Rappres.

18656. Rasche, *J. Cp.* Lexicon universae rei numariae veterum et praecipue Graecor. et Romanor. Lpz., Gleditsch, 1785—1805, 8. 7 *Thle in* 14 *Bden mit KK.* (53 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 43 *Thl.* 4 *gr.*)

Die 3 letzten Bde sind Supplemente, welche jedoch nur bis zu Ende des *I* reichen.

18657. Rasilia, *M.* La conversione di S. Maria Maddalena in ottava rima. Ven., 1517, 8. *mit Hschnn.*
Diese kleine Schrift fehlt bei Panzer.

18658. Rask, *Rasm. Ch.* Veiledning til det Islandske eller gamle Nordiske Sprog. Kbhn., 1811, 8.
S. auch Biörn.

*18659. Raspe, *Rdf. Erich.* Catalogue raisonné d'une collection générale de pierres gravées antiques et modernes, tirée des plus beaux cabinets de l'Europe, moulées par J. Tassie, mis en ordre par Raspe (en angl. et en franç.) Lond., 1791, 4. 2 *Bde mit* 57 *KK. Auch gr. P.*
Der engl. Titel lautet: *A descriptive catalogue of a collection of ancient and modern engraved gems.*

Ratbertus s. Paschasius.

18660. Ratherii, episc. Veron., opera. Nunc prim. collecta, emendata et aucta (a Balleriniis). Veronae, 1765, f.
Vorher weniger vollständig in Achery spicil. II, 161—335. Von einem Ms. s. Aretin's Beitrr. VII, 509.

18661. Ratio atque institutio studior. (soc. Jesu) per sex patres ad id jussu R. P. praepositi generalis deputatos conscripta. Romae, in collegio soc. Jesu, 1586, 8.
Sehr seltne Originalausg. und ehemals in hohem Preise (660 fr. Gaignat, 151 fr. Vallière, bei MCarthy für 150 fr. zurückerstanden und für 250 fr. wieder ausgeboten). Weniger selten sind die andern Ausgg. *Romae,* 1591, 1606 od. 1616, 8. *Neap.*, 1598 od. 1603, 8. **Antw.*, 1635, 8.

Ratio sphaerae, s. Proclus. — Rationale div. offic., s. Durandus. — Rationarium evangelistar., s. Ars memorandi.

18662. Ratramnus. Ratramne ou Bertram du corps et du sang du seigneur, en lat. et en franç. (par Pt. Allix.) Quevilly, Lucas, 1672, 4. *Auch* ib., id., 1673, 12.
Hier wird R. als Zeuge für den reformirten Lehrbegriff betrachtet.

18663. — traité du corps et du sang du seigneur, trad. du latin de Ratramne avec des remarques par Jac. Boileau. Par., Martin, 1686, 12.
Ist, wie die folg. Ausg., gegen den vorigen Artikel gerichtet.

18664. — liber de corpore et sanguine domini, Ratramno ceu Bertramo assertus et ab omni novitatis aut haeresis Calvinianae inventione aut suspicione vindicatus autore Jac. Boileau. Par., Musier, 1712, 12.

18665. — traité de Bertram du corps et du sang de nostre seigneur J. C. *o. O.*, 1600 *od.* 1619, 8. Ratramne ou Bertram du corps et du sang du seigneur, trad. en franç. avec le latin à coté, et une dissertation préliminaire sur Ratramne et une autre diss. sur la vie et les ouvrages de cet auteur par Hopkins, trad. de l'angl. Amst., 1717, 12.

18666. — the booke of Berthram of the bodye and blode of Christ (transl. by W. Hugh). Lond., Raynald, 1548, 16. ib., id., 1549, 8. ib., 1582, 8. The book of Bertram or Ratramnus concerning the body and blood of the lord, in latine: with a new engl. translation (by W. Hopkins). Lond., 1686 *od.* 88, 8.

18667. Ratschky, *Jos. Fr.* Gedichte. Wien, Gräffer, 1791, 8. Neue Gedichte. ib., Degen, 1805, 8. (20 *gr.*) Melchior Striegel, ein (kom.) heroisch-episches Gedicht. Lpz., Göschen, 1799, 8. (3 *Thl.*)

18668. Ratti. Instruzione di quanto può vedersi di più bello in Genova, in pittura, scultura ed architettura. Genova, 1780, 8. 2 *Bde mit* 16 *KK.* (8 *lire.*) Delle vite de' pittori, scultori ed architetti Genovesi. Genova, 1797, 4. (8 *lire.*)

18669. Rauch, *Adr.* Rerum austriacar. scriptores, qui lucem publicam hactenus non viderunt, et alia monumenta diplomatica nondum edita. Vindob., Stahel, 1793—94, 4. 3 *Bde* (9 *Thl.*)

*18670. Rauwolff, *Lh.* Beschreibung der Reyss, so er in die Morgenländer, fürnemlich Syriam, Judaeam *etc.* vollbracht. Ff. a. M., 1582, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*
Auch **Laugingen*, 1582 (andre Exx. *1583), 4. Vgl. über dieses Werk Beckmann's Litt. der Reisebeschr. I, 1 ss. II, 170.

Rava s. Magagno. — Ravallière s. Poésies du roi de Navarre. — Ravennas anonymus s. Anonymus num. 656. — Ravennas, *Pt.*, s. Petrus.

*18671. Ray, *J.* Historia plantarum, species hactenus editas aliasque insuper multas noviter inventas et descriptas complectens. Lond., Clark, 1686—1704, f. 3 *Bde.*
Von diesem geschätzten Werke findet man selten Exx. mit dem 3n oder Supplementbande. Wenn dieser fehlt, so verliert das Werk drei Viertel seines Preises. Von dem 1n Bde gibt es auch Exx. von *1693. Exx. auf gr. P. sind selten (170 fr. MCarthy).

*18672. — synopsis methodica animalium quadrupedum et serpentini generis. Lond., Smith, 1693, 8.

*18673. — synopsis methodica avium et piscium. Lond., Innys, 1713, 8. *mit* 4 *KK.*

*18674. — methodus plantar. emendata et aucta. Lond., Smith, 1703, 8. *Amst., Wetstein, 1710, 8.

*18675. — catalogus plantar. Angliae et insular. adjacentium. Lond., Clark, 1677, 8. *mit* 2 *KK.*

*18676. — synopsis methodica stirpium britannicar. Ed. III. Lond., Innys, 1724, 8. *mit* 24 *KK.*

*18677. — stirpium Europaearum extra Britannias nascentium sylloge. Lond., Smith, 1694, 8.

*18678. — historia insectorum, opus posthumum. Lond., Churchill, 1710, 4.

18679. — Raymond, breton. Grammaire caraibe. Auxerre, 1667, 8. Dictionnaire caraibe françois, meslé de quantité de remarques historiques, pour l'éclaircissement de la langue. Auxerre, Bouquet, 1665, 8. Dictionnaire franç.-caraibe. Auxerre, 1666, 8.

*18680. Raymundus de Pennaforti. Summa juris canonici. Veronae, 1744, f.

Raymundus de Sabunde s. Sabunde.

18681. Raymundus, *J. Bt.* Rudimenta grammatices persicae. *o. O. u. J.* (Romae, 1614), 4.
Erste persische Grammatik, wahrscheinlich für die Missionäre bestimmt und im übrigen Europa so unbekannt, dass L. de Dieu glaubte, er habe den ersten Versuch dieser Art gemacht; vgl. Jenisch de fatis linguar. oriental. p. 96. — S. auch Alemam.

18682. Raynal, *Gu. Th.* Histoire philosophique et politique des établissemens et du commerce des Européens dans les deux Indes. Genève, Pellet, 1781, 4. 5 *Bde.*
Der 5e Bd enthält die Karten und KK. Auch fein P.

18683. — — Genève, Pellet, 1780, 8. 10 *Bde u. Atlas in* 4.
Diese Ausg. wird der vorigen vorgezogen und hat auch mehr KK. Auch fein P. Weniger gesucht sind *Amst.*, 1770, 8. 6 Bde. **Haye*, 1774, 8. 7 Bde. Deutsch von Jac. Mauvillon, *Hannov.*, 1774—78, 8. 7 Bde (6 Thl. 8 gr.) und nach der neuesten Ausg. (von J. Mt. von Abele und J. Zorn) *Kempten*, 1783—88, 8. 11 Bde (6 Thl. 16 gr.) Gegen das Werk erschien: *And. Marini degli errori di Gu. Th. Raynal. Brescia*, 1788—90, 8. 2 Bde. — Zum Behuf der Genfer Ausg. liess Raynal in Paris bei Stoupe einen Abdruck machen, von welchem blos drei Exx. abgezogen wurden. Eins behielt er für sich, das andre überliess er dem Drucker, und das dritte wurde nach Genf geschickt, um den Setzern als Ms. zu

dienen. Die Behauptung (in Grimm's Correspondenz, Partie III. T. IV. p. 85.), dass fast ein Drittel des Werks Diderot's Arbeit sei, ist mindestens sehr gewagt.

18684. Raynal, *Gu. Th.* Oeuvres diverses. Genève, 1784, 8. 4 *Bde.*

Raynaldus, *Odor.*, s. Baronius.

*18685. Raynaudus, *Thph.* Opera omnia. Lugd., Boissat, 1665, f. 19 *Thle.* Apopompaeus s. operum Tomus XX. Cracov., Zangoykus, 1669, f.

Nicht mehr gesuchte Sammlung, deren 19 erste Theile gewöhnlich in 9, 10 oder 12 Bde gebunden sind.

Raynerius de Pisis s. Pisis.

18686. Raynouard, *Fr. Juste Marie.* Les templiers, tragédie. Par., Giguet, 1805, 8. *Auch Velp.* — Mémoires historiques, relatifs à la condamnation des chevaliers du Temple, et à l'abolition de leur ordre. Par., Egron, 1813, 8.

Von letzterm Buche gibt es nur 2 Exx. auf Velp. Das Trauerspiel deutsch von C. F. Cramer, *Lpz.*, 1806, 8. (1 Thl. 4 gr.)

18687. — les états de Blois, tragédie. Par., 1815, 8.

18688. — choix des poésies originales des troubadours. Par., Didot, 1817—19, 8. 3 *Bde.* (27 *fr.*, *Velp.* 54 *fr.*)

Auch werden besonders verkauft aus dem 1n Bde: *Les élémens de la langue Romane avant l'an* 1000 (4 fr., Velp. 8 fr.) und *la grammaire de la langue des troubadours* (6 fr., Velp. 12 fr.); aus dem 2n Bde die Abhandl. *Des troubadours et des cours d'amours* und die *fragmens d'un poeme sur Boëce.*

18689. Razzi, *Serafino.* Laudi spirituali di diversi antichi e moderni autori. Libro primo. Ven., Giunti, 1563, 4.

Mehr ist nicht erschienen. Es sind Gesangsnoten dabei.

18690. Re, *Fil.* Dizionario ragionato de' libri d'agricoltura, veterinaria, e di altri rami d'economia campestre. Ven., 1808—9, 8. 4 *Bde.*

18691. — nuovi elementi di agricoltura. Ed. II. Mil., Silvestri, 1820, 8. 4 *Bde mit R's Portr.* (12 *fr.* 12 c.)

Reading s. Eusebius num. 7147. — Real s. Saint-Real.

18692. Reali di Franza. Qui se cõmenza la hystoria e Real di franza cõmenzando a Costãtino impatore secondo molte lezende che io ho attrouate e racolte insieme: ? e ptito questo volume in sei libri. Mutine, Pt. Maufer, pridie idus Octobr. 1491, f. *goth.*

Aelteste bekannte Ausg. dieses meist aus dem Pseudo-Turpinus geschöpften Werks, und sehr selten. Voraus 7 Bll. Inhaltsverzeichniss, dann 142 Bll. Text (das letzte weiss) in 2 Coll. mit der Sign. *a - u.* Der Text beginnt mit obiger Ueberschrift in 14½ rothgedruckten Zeilen. Bl. 141 *b* ist Lagenregister und Schlussschrift.

18693. — la hystoria e Real di Franza comenzando da Constantino imperatore secondo molte lezende che io ho attrovate e raccolte insieme. Ven., Christophalo de Pensis, 27. Marzo 1499, f.

Scheint blosser Nachdruck der vorigen Ausgabe.

18694. — li sei libri de li reali di Franza, novamente historiati, revisti e corretti. Ven., Fr. Bindoni, 1537, 8.

Besass Ginguéné, s. sein. Katal. p. 213. Paitoni IV, 138 erwähnt nach Quadrio eine Ausg. *Ven.*, 1551, 8.

18695. — gli sei libri de gli reali de Francia. Ven., Zanetti, 1596, 8.

274 gez. und 7 ungez. Bll. In Wolfenbüttel.

18696. — i reali di Franzia. Ven., Lucio Spineda, 1604, 8.

274 gez. und 7 ungez. Bll. Ebendaselbst.

18697. — i reali di Francia. In questa nuoua impressione purgati diligentemente da infiniti errori si della stampa come della lingua, e ridotti alla vera lettione. Salo, Ant. Comincioli, 1647, 8. *mit Hschnn.*

8 Bll. Vorst. und 526 SS. Ebendaselbst.

18698. Reali di Franza. I reali di Francia. In questa nuova impressione purgati diligentemente da infiniti errori si della stampa come della lingua, e ridotti alla vera lettione. Ven., Prodotti, 1694, 8. *mit Hschnn.*

Diese Ausg. ist nach Paitoni sehr fehlerhaft. — Eine gereimte Bearbeitung dieses Romans s. unter Altissimo.

*18699. Réaumur, *René Ant. Ferchault de.* Mémoires pour servir à l'histoire des insectes. Par., impr. roy., 1734—42, 4. 6 *Bde mit KK.*

Der 1e Bd hat 50, der 2e 40, der 3e 47, der 4e 44, der 5e 38 und der 6e 48 KK. Das Werk kommt häufig vor, weil es 2 Ausgg. mit obigem Datum gibt. Weniger häufig, aber auch weniger schön ist die Ausg. *Amst.*, 1737—48, 12. 6 Thle in 12 Bden, mit KK. Man kann zu dem Werke fügen: *J. N. Vallot concordance systématique servant de table des matières. Par.*, 1802, 4.

18700. Rebello, *Gasp. Pires de.* Infortunios tragicos da constante Florinda. Lisb., 1625—30, 8. 2 *Bde.*

18701. — novellas exemplares. Lisb., 1650, 8.

18702. Rebolledo, *Bernardino de.* Obras poeticas. Madr., Sancha, 1778, 8. 4 *Bde mit KK.* (32 *rs.*)

Vollständigste Ausg. Frühere seiner einzelnen Werke sind: *Ocios. Amberes*, 1650, 24. **Selvas danicas. Copenhag.*, *Morsingio*, 1655, 4. *La constantia victoriosa. Colon. Agripp.*, *Kinchio*, 1655, 4. **Selva sagrada. ib.*, *id.*, 1657, 4. *Selva militar y politica. Copenhag.*, 1661, 4. (auch o. O. u. J., 12.) *Obras poeticas. Amberes*, 1661, 4. 3 Bde.

Rebous s. Mattheolus. — Rebude s. Debure.

18703. Recensent (*de*), ook der Recensenten. Deel 1—16. Amst., J. van der Hey, 1806—11 *u.* 1814—23, gr. 8. *Wird fortges.*

Eine geschätzte krit. Zeitschrift, welche in monatl. Heften erscheint. 1812 u. 1813 ist nichts erschienen. Der Jahrg. 1806 kostet 5 fl. 12 st., 1807 7 fl., 1808 7 fl. 10 st., 1809 8 fl. und von den folgenden jeder 10 fl. 16 st. — Eine frühere Zeitschrift: *De Recensent*, welche als das vorzüglichste holl. krit. Journal geschildert wird und im Geiste des monthly review abgefasst war, hörte wegen ihrer Freimüthigkeit nach kurzer Dauer schon 1787 wieder auf.

Rechberg s. Peuples. — Recherches s. Bullet, Hancarville u. Pauw.

18704. Rechtsstreit zwischen tod vnnd Menschen. *o. O. u. J.* (Bamberg, Pfister, *um* 1461), kl. f. *goth. mit* 5 *Hschnn.*

Von diesem höchstseltnen Drucke s. Heinecken Nachrr. II, 21. Meusel hist. litt. bibliogr. Magazin V, 25. VII, 22. Literar. Magaz. für Katholiken B. I. St. 6. (Coburg, 1795, 8.) S. 652 ss. Sprenger Buchdruckergesch. von Bamberg S. 27. Panzers deutsche Annal. Supplem. S. 20. Heinecken nannte dieses Werkchen, welches keinen besondern Titel hat, *Allegorie auf den Tod*; in neuerer Zeit hat man ihm den obigen Titel gegeben. Eigentlich ist es eine Zurechtweisung der Christen bei den Klagen über den Tod der Ihrigen, in derselben gerichtlichen Form, wie andere ähnliche Schriften jener Zeit, z. B. der Belial des Jac. von Theramo. Es ist in 54 Capitel getheilt, von denen die 32 ersten *des clagers* und *des todes wider red* enthalten, im 33 Cap. *spricht got ausz das vrteil des kriges zwischẽ dem tod vnd dem clager* (dessen wesentlicher Inhalt ist: *Ir habt peid wol geuochten. Den twingt leid zu clagẽ. Diesen muet die affterreiding des clagers die weiszheit zu sagen. Darumb clager hab ere. tot sige*), und im 34n Cap. *pitt der clager fur seiner frauen sele.*

Das Ganze enthält zusammen 24 Bll. (wovon das 1e und 4e auf der Stirnseite ganz weiss ist und auf der Rückseite nur einen grossen Hschn. enthält) mit 28 Zeilen auf

der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Der Text beginnt ohne weitere Ueberschrift Bl. 2 *a*, und die 1e Zeile ist: *(G)rŷmiger abtilger aller leut. schedlicher echt' vñ.* Die Schrift schliesst ebenfalls ohne Unterschrift Bl. 24 *b* und die letzte oder 25e Zeile ist: *mit innkieit* (sic) *sprechen amen.* Darin befinden sich 5 Hschnn. von der Grösse der ganzen Seite, welche Bl. 1 *b*, 4 *b*, 10 *a*, 18 *a* und 22 *b* stehen. Die Typen sind völlig dieselben, wie in Boners Fabeln von 1461, aber weniger abgenutzt, und der Druck ist daher auf keinen Fall später als 1461 anzusetzen. Man kennt nur drei Exx., von denen eins in Wolfenbüttel (an den Boner angebunden und mit diesem einige Zeit in Paris) und das andere in der Bibl. des Hrn. Generalpostmeisters von Nagler zu Berlin ist.

18705. (Rechtsstreit). An dem buchlein ist beschriben ein krig wañ einer dem sein libes weib gestorben ist schildtet den todt So verantwo't sich der todt also seczt der clager ein capitel vnd der todt das ander bisz an das ende der capitel sind. xxxiiij. dor inñ man hubsches sines getichtes behendikait wol vindet Der clager hebt an vber den todt zu clagen Das erst capitel. *o. O. u. J.* (Bamberg, Pfister, *um* 1462), kl. f. *goth.*

Zweite Ausg. des vorigen Werks, mit anderer Orthographie und nur selten mit einer kleinen Aenderung einzelner Worte (z. B. der Schluss des 1n Cap. lautet in der vorigen Ausg.: *vnd aller meniglich sei stetiglichen geschrie vber euch. ernstlichẽ zeter geschrei. mit gewüden henden,* in dieser Ausg. steht: *vnd allermaniglich sei stettiglichen geschrien vber euch ernstlichen woffen geschrei mit gebüden hẽden*). Sonst ist nichts wesentliches geändert und hinzugekommen, als die oben angegebne Ueberschrift. Die Typen sind ebenfalls dieselben.

Man kennt bis jetzt nur das defecte Ex. in Wolfenbüttel, welches blos 18 Bll. enthält. Die Vergleichung mit der vorigen Ausg. ergibt indessen, dass ein vollständiges Ex. 22 (nicht 23) Bll. enthalten müsse (im Wolfenb. Ex. fehlt das 4e, 10e, 18e und 22e). Mit 28 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl, und ohne die Hschnn. der vorigen Ausg. Die obige Ueberschrift macht die 7 ersten Zeilen von Bl. 1 *a* aus, der Text folgt unmittelbar darunter und die 8e Zeile ist: *Rimiger abtilger aller leut schedlicher echter.* Die letzte oder 28e Zeile von Bl. 21 *b* ist: *rechter Richter erhor mich.* Vgl. Meusels Magaz. VII. 25. Literar. Magaz. für Katholik. l. c. S. 667. Sprenger l. c. S. 54. Panzer l. c. S. 21.

18706. — Hie nach volgend ettliche zůmole kluoger vnd subciler rede wissend Wie einer was genant der ackerman von böhem dem gar ein schöne liebe frowe sin gemahel gestorben was Beschilttet den dot vnd wie der dot im wider antwurt vnd setzẽt also ie ein cappittel vmb das ander der cappittel sind. xxxij. vnd vahet der ackerman an Also zuclagen. *o. O. (vielleicht* Esslingen, Cr. Fyner), 1474, 4. *mit Hschnn.*

Dritte Ausg. desselben Werks, wovon Hr. Heller zu Bamberg ein Ex. besitzt. Beschrieben in den Beiträgen zur Kunst- u. Lit. Gesch. 1. u. 2. Heft. Nrb., 1822, 8. S. CXXI ss. 24 Bll. mit 28 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl und mit 5 Hschnn. Es schliesst Bl. 24 *b* Z. 21 mit *Amen* und darunter steht *lxxiiij.* Die Schrift ist hier mit manchen Veränderungen in den Oberrhein. Dialekt übergetragen.

Dass die Schrift ein deutsches Original sei, lässt sich fast aus der Anführung im 30n Cap. vermuthen: *Vnd* (vmb?) *keiser karl Marggraff wilhelm. Ditterich võ pern den starckẽ pappẽ* (in der 2n Ausg. *Poppen*) *vnd vmb den hurnẽ seifrid habẽ wir nicht so vil mue gehabt.* Das Buch spricht allerdings von Böhmen, wo der Kläger ein Ackermann war, und das Räthsel des Todes im 4. Cap. spricht von der Stadt Sacz (d. i. Saatz, nicht Sacy, wie in obigen Beiträgen S. CXXIV vermuthet wird). Der Name des Klägers, welcher in den grossen rothen Initialen des letzten Cap. verborgen ist, ist Johannes; sein verstorbenes Weib wird ebendaselbst Margaretha genannt. (Wer erinnert sich nicht an Hans und Margaretha im Luther'schen Trauformular?) Nach dem Numerus und einzelnen Assonanzen zu urtheilen ist vielleicht die Schrift früher in Reimen abgefasst gewesen und hier erst in Prosa aufgelöst worden. Wirklich sagt auch der Tod im 2n Cap.: *dein clag ist ein reim. douon wir pruffen du wollest durch donẽ vnd reimẽ willen. deinẽ syñ nicht entweichen.*

Recollectorium s. Gesta Romanorum.

18707. Recopilacion de leyes de los reynos de las Indias. Madr., 1774, f. 4 *Bde.*

Recopilacion s. Leyes. — Recreatie s. Spelen.

18708. Recueil de 26 arrets, concernant la province de Bretaigne, depuis le 3. Juill. 1664 jusqu'au 17. de Juin 1665. fol.

Ein Ex. auf Pg. war in Bibl. Harlej. III, 217.

18709. — des plus beaux airs, accompagnés de chansons à dancer, ballets, chansons folâtres et bacchanales, autrement dites Vau-de-Vire. Caen, 1615, 12. *mit Musik.*

18710. — de toutes les chansons nouvelles, rustiques et musicales, comme aussi de ceulx qui sont dans la déploration de Vénus. Lyon, Poncet, 1555, 16.

18711. — de chansons tant musicales que rurales. Par., Bonfons, 1572, 16.

18712. — de plusieurs chansons, tant musicales que rurales, anciennes et modernes. Augmenté des chansons nouuelles qu'on chante à present. Lyon, Ambr. du Rosne, 1567, 12.

94 gez. und 5 ungez. Bll. Geistlich und weltlich, Ernst und Scherz. Zwei sind von Jac. de Moysson, die übrigen anonym. (Wolfenbüttel.)

18713. — (*petit*) de chansons nouvelles tant de l'amour que de la guerre, contenans la pluspart les heureuses victoires obtenues en Auuergne et ailleurs. Lyon, (Rigaud), 1577, 12.

47 gez. und 1 ungez. Bl. (Ebendaselbst.)

18714. — de comédies et ballets représentés sur le théâtre des petits appartemens, pendant les hivers de 1747—50. (Par.), 1748 ss., 8. 39 *Stücke in* 6 *Bden.*

Ein Ex. auf Pg. 82 fr. Vallière (s. num. 5515) u. 203 fr. MCarthy. Ein zweites Ex. auf Pg. 48 fr. Heiss u. 160 fr. Thierry.

*18715. — de la diversité des habits qui sont de présent en usage en Europe, Asie, Afrique et isles sauvages. Par., Boeton, 1562, 8. *mit* 61 *KK.*

Mit Schreibschrift (caractères de civilité) gedruckt. (5 Pf. 10 sh. Herz. v. Marlborough.) Auch *ib.*, 1564, 8. (2 Pf. 15 sh. ebendaselbst)

*18716. — d'estampes d'après les plus beaux tableaux *etc.* qui sont en France dans le cabinet du roi *etc.* avec une description historique (par Pt. J. Mariette). Par., 1729—42, gr. f. 2 *Bde.*

Erste Ausg. dieses unter dem Namen *Cabinet de Crozat* bekannten Werks, welches anfangs ohne Text erschien. 182 Bll., wovon 42 unbeziffert. Auch Exx. auf sehr gr. P. in verlängertem Format. Die 2e von 1763 datirte Ausg. ist weniger gesucht, doch sind in ihr mehrere Hschnn. durch Kupferstiche ersetzt.

18717. — de 285 estampes, gravées à l'eau-forte par les plus habiles artistes du tems, d'après les dessins des grands maîtres, que possédait autrefois Mr. Jabach, et qui sont au cabinet du roi. *o. O. u. J.*, f. obl.

Diese aus den Blättern, welche Jabach hatte stechen lassen, zusammengesetzte Sammlung erschien anfangs in 5 Heften, jeder zu 47 KK., welchen ein 6r von 51 KK. folgte. Die bei Jabach's Leben ausgegebnen Abdrücke sind ohne Ziffern und ohne Schrift.

18718. — de plusieurs farces, tant anciennes que modernes, lesquelles ont esté mises en meilleur ordre et langage qu'auparavant. Par., N. Rousset, 1612, 12.

Von dieser seltnen und sehr gesuchten Sammlung (124 fr. Vallière, 84 fr. Heiss) s. Hist. univ. des théâtres XI, 537. Ein neuer Abdruck mit demselben Datum in 8. ist von Sim. Caron zu Paris 1798 besorgt.

Recueil des loix de l'assemblée constituante s. Decrets.

*18719. Recueil de marbres antiques et modernes qui se trouvent dans la galerie du roi de Pologne à Dresde (gravés sous la direction de B. le Plat). Dresde, Stössel, 1733, gr. f.

Diese Sammlung von 230 Bll. ist von geringem Kunstwerth, aber kommt nicht häufig vor und enthält Stücke, welche in Becker's Augusteum nicht aufgenommen sind. Dazu gehört: *J. Gf. Lipsius collection d'estampes pour la description de la galerie electorale des antiques, servant de supplément au recueil de marbres antiques de Leplat. Dresde, Walther*, 1803, *f.* mit 52 KK.

*18720. — général des opéra représentés par l'académie de musique. Par., 1703—45, 12. 16 *Bde.*

18721. — de 133 oiseaux des plus belles espèces, gravés sur 87 planches et color. d'après nature. Rome, 1775, gr. f.

18722. — périodiques de la société de médecine de Paris, rédigé par Sédillot. Par., an 5 (Octobre 1796) —1817, 8. 62 *Bde* (*nehml.* 1796 1 *Bd*, 1797—1800 *jedes J.* 2 *Bde*, *u.* 1801—17 *jedes J.* 3 *Bde*). — Table des 42 premiers vol. 2 *Bde*, 8. — Seconde série (*unter dem Tit.* Journal général de médecine) par Sédillot, Vaidy *etc.* T. 63—69. Par., 1818—19, 8. — Recueil périodique de littérature médicale etrangère, par Sédillot. Par., an 7—8, 8. 2 *Bde.*

18723. — de diverses pièces faites en lantien langage de Grenoble, par les plus beaux esprits de ce temps-là. Grenoble, 1662, kl. 8. 74 *SS.*

In Frankreich selbst selten.

18724. — de pièces choisies, rassemblées par les soins du cosmopolite (avec une épitre dédicatoire et une préface attribuée à Moncrif). Anconne, 1735, 4.

Diese Sammlung der ruchlosesten und unsittlichsten Stücke, die man damals kannte, soll von einem Herzog von Aiguillon veranstaltet und unter seinen Augen zu Verret in der Tourraine gedruckt seyn. Sie ist sehr selten, weil nur sehr wenig Exx. abgezogen wurden, und enthält unter andern Aretino's *sonetti lussuriosi*, die *dubii amorosi*, die *corona di cazzi* und das *capitolo del forno*. Unter den vorher unedirten Stücken ist das wichtigste die *traduction des noels Bourguignons de la Monnoye.*

18725. — de pièces intéressantes, pour servir à l'histoire de France. 12. 12 *Bde.*

Ein Ex. auf Pg. wurde in Paris de Meyzieu Auction mit 192 fr. und dasselbe Ex. bei MCarthy, welcher aber nur 10 Bde besass, mit 165 fr. bezahlt. Es ist ein Nachdruck des *recueil des choses mémorables, faites et passées pour la religion*, und wahrscheinlich war jenes Ex. von der Ausg. von 1740 in 6 Bden in 12.

18726. — de poesie françoise prinse de plusieurs poetes les plus excellens de ce règne. Par., Regnault, 1555, 16.

Selten und enthält mehrere sonderbare Stücke.

*18727. — de poètes gascons, contenant: Las obras de Pt. Goudelin; les folies de le Sage de Montpellier; l'embarras de la fieiro de Beaucaire, par Mch. de Nismes. Amst., 1700, kl. 8. 2 *Bde.*

Wird selten; besonders fehlt häufig der 2e Bd.

18728. — général de proverbes dramatiques. Lond., 1785, 12. 16 *Bde.*

18729. — de romans historiques (publiés par Lenglet du Fresnoy). Lond. (Par.), 1746—47, 12. 8 *Bde.*

18730. — de sculptures antiques grecques et romaines. (Nancy), 1754, kl. f.

Ausser Titel und Table 62 KK., nach Zeichnungen von L.. S.. A.. Adam. Neuer Titel ist: *Collection de sculptures antiques gr. et rom., trouvées à Rome, dans les ruines du palais de Néron et Marius. Par.*, 1755.

18731. Recueil de tous soulas et plaisir, et parangon de poésie. Par., Bonfons, 1562, 12. *mit Hschnn.*

*18732. — de plusieurs traitez de mathematique de l'acad. roy. des sciences. Par., impr. roy., 1676, gr. f. *mit KK.*

Diese Sammlung besteht aus 6 einzeln gedruckten Stücken, von denen das letzte erst 1677 erschienen ist. Man fügt sie auch zu dem *Cabinet du roi*, aber ihr Preis ist sehr niedrig.

18733. — de quelques vers, dédié à Adélaide par le plus heureux des époux (J. Bj. de la Borde). Par., Didot, 1784, 18.

Es gibt ein Ex. auf Pg.

*18734. — de voyages au nord. Amst., 1731—38, 12, 10 *Bde.*

*18735. — des voyages qui ont servi à l'établissement et aux progrès de la compagnie des Indes orientales, formée dans les provinces-unies des pays-bas. Amst., 1716—25 (*neuer Tit.* ib., 1754), 12. 7 *Thle in* 12 *Bden, mit KK.*

Vollständigste und beste Ausg.

Recueil s. auch Coelemans, Cabinet satyr., Fevre, Galerie, Gravelles, Hay, Mémoires num. 15718, Pellerin, Sante Bartoli, Seroux, Tischbein.

18736. Rederyck-kunst in Rym opt kortst vervat. Hier by ghevoeght de Redenkaveling en de Letterkunsts Grondvesten; uytghegheven by de Kamer *in Liefd' Bloeyende* t'Amstelredam. Leyden, Fr. Raphelinghen, 1587, 8.

18737. Redi. Institutiones juris civ. Flor., 1802, 8. 3 *Bde.*

18738. Redi, *Fr.* Tutte le opere accresciute e migliorate in questa nuova edizione. Nap., Gessari, 1741—42, 4. 6 *Bde mit KK.*

Auch *Ven., Hertz*, 1742—45, 4. 7 Bde mit KK. **Ven.*, 1762, 4. 7 Bde. *Nap.*, 1778, 8. 7 Bde. *Mil.*, 1809—11, 8. 9 Bde (classici ital.) Zu der frühern von Apost. Zeno besorgten Ausg. *Ven., Hertz*, 1712, 4. 5 Bde, gehören als T. 4 u. 5. *lettere famil. Fir.*, 1724—27 u. als T. 6 u. 7. *consulti medici. ib.*, 1726—29.

*18739. — esperienze intorno alla generazione degl' insetti. Fir., 1668 *od.* 74 *od.* 88, 4. *mit* 29 *KK. Auch gr. P.* Osservazioni intorno agli animali viventi. Fir., 1684, 4. *mit* 26 *KK. Auch gr. P.* Esperienze intorno a diverse cose naturali. Fir., 1671, 4. *mit* 6 *KK. Auch* **gr. P.* ib., 1686, 4. *mit* 6 *KK.* Osservazioni intorno alle vipere. Fir., 1664 *od.* 86, 4. Lettera sopra alcune opposizioni fatte alle sue osservazioni intorno alle vipere. Fir., 1670 *od.* 85, 4. Lettera intorno all' invenzione degli occhiali. Fir., 1678 *od.* 79, 4.

Diess sind die frühern von der Crusca citirten Ausgg. seiner physik. Werke.

18740. — opuscula. LB., 1729, 12. 3 *Bde mit KK.*

Uebersetzungen einiger Stücke des vorigen Artikels.

18741. — lettere. Seconda ediz. Fiorentina accresciuta. Fir., Cambiagi, 1779—95, 4. 3 *Bde.*

Beste Ausg., und vollständiger als *Fir.*, 1724—27, 4. 2 Bde, wovon der 1e Bd *ib.*, 1751, 4. vermehrt wiedergedruckt wurde.

18742. — Bacco in Toscana, ditirambo con annotazioni. Fir., Matini, 1685, 4. *Auch gr. P.*

Eine poet. Kritik aller ital. Weine. In den Anmerkk., welche in der Ausg. *Fir., Matini*, 1691, 4. eine unbedeutende Vermehrung erhalten haben, sind ähnliche ältere Gedichte aufgenommen. Auch **Ven.*, 1712, 8. *Lucca*, 1728, 8. *Nap.*, 1770, 12. *Ven.*, 1803, 12. *Fir.*, 1817, 8. In den Ausgg. o. *O. u. J.* (*Bol.*, 1748), 8. u. *Ven.*, 1763, 8. sind auch 150 Gesundheiten (*Brindisi*) von Minto u. a. hinzugekommen.

*18743. Redi, *Fr.* Sonetti. Fir., Bigonci, 1702, f. *Mit R's Portr.*

Auch *Fir.*, *Manni*, 1703, 12.

18744. — raccolta delle poesie. Londra e Livorno, Masi, 1781, 12.

Auch *Nizza*, 1781, 8. *o. O.* (Italien), 1816, 32.

18745. — poesie toscane con aggiunta di altri due poemetti, la svinatura del Carli e il naso del Guadagnoli. Fir., Piatti, 1820, 12. (4 *paoli.*)

18746. Redi, *Gr.* Opere varie. Ven., 1751, 8. 4 *Bde.*

Redouet s. Vespucci.

18747. Redouté, *P.. J.*. Les liliacées. Par., 1803 —16, gr. f. 8 *Bde*, *Velp. mit ill. KK.*

Eins der schönsten botan. Prachtwerke, in 80 Lieff. von 6 KK., à 40 fr. erschienen. Auf papier colombier mit einigen Verschiedenheiten im Texte 20 Exx. (80 fr. die Lief.) Das einzige Ex. auf Pg. mit den Originalzeichnungen besitzt der Fürst Beauharnais.

18748. — les roses. Par., Didot, 1817 ss., gr. f. *Velp. mit ill. KK.*

Ebenso gelungnes Prachtwerk, zu 120 KK. in 20 Lieff. (à 50 fr., und in 4. à 25 fr.) berechnet. Es ist aber schon eine 26e Lief. erschienen. Der Text ist von Cl. Ant. Thory. — S. auch Decandolle.

Reed, *Is.*, s. Dodsley num. 6278.

18749. Reenberg, *Töger.* Poetiske Skrifter, udgivne af Töger Reenberg Teilman. Kbhvn., 1769, 8. 2 *Bde. Auch in* 4.

Rees, *Abr.*, s. Encyclopaedia.

18750. Refereynen opte Intraden binnen Delft, by thien Cameren van Rhetorycke in Hollandt ghedaen. Delft, Heyndrickszoon, 1581, 4. *mit KK.*

18751. Refereynen (*dryderley*) ghepronuncieert opte Rhetoryckfeest der blauwe Acoleyen van Rotterdam 1561. Antw., W. Silvius, 1564, 8.

18752. Reformation (*la*) des tabernes et cabarets, destruction de gourmandise, à 12 personnages. Par., Gu. Nyver, *o. J.*, 8.

*18753. Reformation der bayrischñ Lanndrecht. München, 1518, f.

Zehn Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München. Drei andre Exx. auf Pg. kamen in einer Münchner Auction von 1821 vor.

18754. Reformatorium vitae morumque et honestatis clericor. (auct. Jac. Philippi). Bas., Mch. Furter, 1444 (*statt* 1494), 8. *goth.*

Wegen des (in Franckii bibl. noviss. observationum Sectio II. p. 68. unglücklich in Schutz genommenen) Druckfehlers in der Jahrzahl merkwürdig, aber ohne Werth, obgleich bei Vallière mit 121 fr. (bei Gaignat nur mit 9 fr. und bei MCarthy mit 21 fr.) bezahlt. Vgl. auch H. Meene kleine Schrr. B. I (Quedlinb., 1755, 8.) St. 1. S. 1 ss. St. 2. S. 1 ss.

18755. Regañon (*el*) general ó tribunal catoniano de literatura, educacion y costumbres. Madr., 1803—4, 4. 2 *Bde.*

Mehr ist wegen des Verbots der Regierung nicht erschienen.

*18756. Regenfuss, *Fr. Mch.* Auserlesne Schnecken, Muscheln u. andre Schaalthiere auf allerhöchsten Befehl Sr. königl. Majest. nach den Originalen gemalt, in Kupf. gestochen u. mit natürl. Farben erleuchtet. Choix de coquillages et de crustacés peints d'après nature, gravés en taille-douce et illuminés de leurs vraies couleurs. Copenh., 1758, gr. f. *mit ill. KK.*

Voraus ein in den gewöhnlichen Exx. *blau*, in den vom König verschenkten *roth* abgedrucktes Titelkupf. (das Portr. des Königs von Dänemark), ein deutsch. u. franz. Titel, 1 Bl. Privilegium, 4 Bll. deutsche u. franz. Dedication an König Friedrich V., 1 Bl. Vorbericht, XIV SS. Anzeige conchyliolog. Werke, 22 SS. vorläufige Einleitung, LXXXVII SS. Erklärung der KK., und 12 schön ill. KK. Die Einleitung ist von J. And. Cramer, der Text von Ch. Gli. Kratzenstein, Pt. Ascanius und Lr. Spengler. Ein früherer, von einem dän. Gelehrten gearbeiteter Text wurde auf königl. Befehl unterdrückt und durch den obigen ersetzt. Exx., in denen er sich ebenfalls findet (wie im Dresdner), sind von der höchsten Seltenheit. Dieser unterdrückte Text besteht aus 2 gewöhnlich fehlenden Kupfertiteln (einem deutschen: *Sammlung von Muscheln*, *Schnecken* etc., und einem französischen: *Recueil de coquillages*, *de limaçons* etc.), einen deutschen gedruckten Titel (dem des echten Textes gleichlautend), einem Schmuztitel, 1 Bl. Privilegium, 1 in Kpf. gestochn. Dedicationsblatte u. 28 u. LIII SS. Erklärung.

Zu einem 2n Theile hatte Regenfuss bereits 12 Platten gestochen, und O. F. Müller die Ausarbeitung des Textes übernommen. Es ist aber nichts erschienen, Vgl. Schröter's Journal für die Liebhaber des Steinreichs V, 115 ss. Dess. neue Litt. und Beiträge I, 119. — Das Dresdner Ex., in welchem auch die Vignetten roth abgedruckt sind, wurde für 40 Thl. erkauft.

Reges tres, s. Liber de gestis.

18757. Regimen moralitatis. Impressum Bamberge, *o. J.*, 4. 4 *Bll.*

Latein. und deutsche Verse. Angezeigt in Renouard's Katal. III, 120, der es kurz nach 1475 gedruckt glaubt.

18758. Regimen sanitatis zu teutsch das buch von der ordnūg der gesuntheyt. Nrb., F. Crewssner, *o. J.*, f. 31 *Bll.*

Eine der ältesten, wo nicht die älteste, Ausg. dieser für Graf Rudolf von Hohenburg zusammengetragnen Diätetik, welche hier nur aus 5 Theilen besteht, und mit der Schola Salernitana, welche auch oft unter diesem Titel erschien, nicht zu verwechseln ist.

*18759. — — Augsp., Bämler, 1472, f.

In dieser Ausg. hat die Schrift bereits 4 Theile. In Wolfenbüttel ist eine Ausg. o. O. u. J. (*ib.*, *id.*, 1472), *f.* 56 Bll. mit 28 auslauf. Zeilen auf der vollen Seite. Die übrigen öftern Ausgg. sind ohne Werth.

18760. — 't regement der Gesontheyt. Bruesel, 17. Sept. 1514, f. *goth. mit Hschnn.*

Regino s. Rhegino.

18761. Regiomontanus, *J.* Calendarium latinum in annum 1475—1513. *o. O. u. J.* (Nrb., ex offic. J. Regiomontani, *um* 1473), 4. *mit Hschnn.*

Diese höchstseltne 1e Ausg. dieses Calenders besteht aus 32 Bll. Bl. 1 *a* ist weiss, Bl. 1 *b* ist die erste cyklische Tabelle für den Januar, um die Neu- und Vollmonde von 1475—1513 zu finden, und bei jedem Monat ist eine solche Tabelle. Bl. 2—13 folgen die 12 Monate, und Bl. 13 *b* steht *Tabula regionum.* Bl. 14—18 die Sonnen- und Mondfinsternisse von 1475—1530. Bl. 19 —30 ist verschiednen Inhalts, de aureo numero, de cyclo solari etc. Bl. 30 *b* ganz unten steht in Capitälchen: *Ductu Joannis de Monteregio.* Bl. 31 u. 32 enthalten in Holz geschn. Abbildd. von 4 astron. Instrumenten.

18762. — der deutsche Calender. — *Zu Ende:* Also ist begriffen kurtzlich diss kalenders nutz vnd tuglichait nach meinem slechtē tewtsche vnd chlainem vermugen. Magister Johann von kunsperck. (Nrb., J. Regiomontanus, *um* 1473), 4.

Höchstseltne 1e Ausg. dieses deutschen Calenders, welche mit ganz in Holz geschnittnen Tafeln, und zwar auf beiden Seiten, gedruckt ist. 31 Bll. mit 35, 36, auch 37 Zeilen. Jede Seite ist mit 4 Linien eingefasst. Die innere Einrichtung ist wie im vorigen Artikel. Bl. 1 *a* ist weiss, Bl. 1 *b* steht die 1e cyklische Tabelle, Bl. 2—13 die 12 Monate, Bl. 13 *b* eine Tabelle der Polhöhen, Bl. 14—18 die Sonnen- und Mondfinsternisse von 1475 —1530, Bl. 19—28 *von der guldin zal* etc. (zu Ende des 28n Bl. die obige Schlussschr.) Dann noch Abbildd. von 4 astron. Instrumenten und das Aderlassmännchen.

18763. Regiomontanus, *J.* Der deutsche Calender. — *Zu Ende:* Also ist begriffen kürczlich diss kalenders nucz vnd täglichait nach meinē slechten tewtsche vnd chlainem vermügen. M. Johan von küngsperg. (Nrb., J. Regiomontanus, *um* 1473), 4.

Zweite, mit beweglichen Buchstaben gedruckte Ausg. des deutschen Calenders und ebenfalls sehr selten. 30 Bll., von welchen die Collation des vorigen Artikels gilt. Bl. 28 *b* ist die obige Schlussschrift. Bl. 29 u. 30 enth. die Abbildungen derselben 4 astron. Instrumente, aber das Aderlassmännchen fehlt. Diese von Panzer in den deutsch. Ann. I, 77 und in der Nürnb. Buchdruckergesch. S. 165 genau beschriebne Ausg. wird in Dibdin bibl. Spenc. IV, 465 ganz unrichtig als noch unbekannt angegeben.

18764. — calendarium. Ven., Bn. Pictor, Pt. Loslein et Erh. Ratdolt, 1476, f. 32 *Bll. mit* 30 *Zeilen.*

Ein Nachdruck von num. 18761. Ein Ex. auf Pg. ist nach Hirsching Beschr. deutscher Bibl. II, 70. in der Stadtbibl. zu Augsburg. Auch italienisch *ib., iid.*, 1476, *f.* 30 Bll. mit 37 Zeilen.

18765. — ephemerides ab a. 1475 ad a. 1506. *o. O.* (Nrb., J. Regiomontanus), 1474, 4.

220 Bll. Beginnt ohne weitern Tit. Bl. 1 *a* mit der Vorr.: *Vsum ephemeridis cuiuslibet breuiter exponemus.* Der Calender auf jedes Jahr füllt 13 Bll. Auf der Rückseite des letzten Bl. steht mit Capitälchen in 5 Zeilen: *Explicitum hoc opus anno Christi domini mccccLxxiiii ductu Joannis de Monteregio.* Man findet bisweilen Exx., die nicht alle Jahre und daher auch keine Schlussschrift enthalten. Sie sind aber von demselben Drucke. Schon zu Regiomont. Zeiten wurden diese Ephemeriden mit 12 Goldgulden bezahlt, s. Strobels neue Beitrr. I, 184. Die spätern Ausgg. sind ohne Werth.

18766. — dialogus inter Viennensem et Cracoviensem (adversus Gerardum Cremonensem). *o. O. u. J.* (Nrb., Regiomontanus, *um* 1474), f. *mit Hschnn.*

9 Bll. Beginnt Bl. 1 *a* ohne weitern Titel mit der Vorr., und die 1e Zeile ist: Vniversis bonarvm artivm stvdi. Bl. 2 *a* beginnt der Dialog und schliesst Bl. 9 *b* ohne Unterschrift.

18767. — tabula directionum. — Tabula magna primi mobilis. *o. O. u. J.* (ib., id., *um* 1474), 4.

18768. — haec opera fient in oppido Nuremberga Germaniae ductu Joannis de Monteregio. *o. O. u. J.* (ib., id., 1473), 1 *Bogen in Fol. pat.*

Dieses höchstseltne Verzeichniss fremder und eigner Schrr., die R. in seiner Officin zum Druck befördern wollte, ist abgedruckt in Schwarzii docum. III, 55. Bekanntlich errichtete R. 1471 od. 1472 zu Nürnberg eine eigne Druckerei (Panzer Nürnb. Buchdr. Gesch. S. 163 ss. Ej. annal. typ. II, 172 u. 232. Deutsche Ann. I, 76 ss.), deren Erzeugnisse in Deutschland selbst zu den grössten Seltenheiten gehören. Ausser den hier genannten eignen Schrr. des Regiom. gehören zu ihnen noch: *Manilius.* o. O. u. J., 4. (s. oben num. 12933.) *G. Peurbachii theoricae novae planetar.* o. O. u. J. (1472), *f.* 20 Bll. *Maph. Vegii Philalethes.* o. O. u. J., 4. 12 Bll. mit 30 Zeil. *Basilii M. liber ad juvenes.* o. O. u. J., 4. 10 Bll. mit 30 Zeil. — Ein Verzeichniss der Schrr. des Regiom. in Murr's Journal XVII, 356 ss.

*18769. Register, *annual*, or a view of the history, politick and literature of Europe, 1758—1818. Lond., 1762—1819, 8. 64 *Bde* (45 *Pf.* 10 *sh.*)

In dieser Bändezahl sind 2 Registerbände von 1758—92 mit inbegriffen. Jedes Jahr bildet einen Band (doch machen die JJ. 1784 u. 85 zusammen nur Einen Band aus) zu 16 sh. (früher 15 sh.) Die frühern Bände sind öfter aufgelegt worden. Von seinem Stifter heisst es auch Dodsley's *ann. reg.* Der jetzige Verleger ist Baldwin. Davon ist zu unterscheiden das bei Rivington erscheinende *New annual register* seit 1780 (ebenfalls jedes Jahr 1 Bd in 8. à 1 Pf. 1 sh.) Beide werden noch immer fortgesetzt.

*18770. Register. The asiatic annual register, for the y. 1799—1812. Lond., 1800—15, 8. 12 *Bde* (10 *Pf.* 3 *sh.*)

Die letzten Jahrgänge sind von Lawrence Dundas Campbell redigirt. Fortsetzung davon ist *Journal and monthly register for british India and its dependencies. Lond.*, 1816 ss., 8. in Monatsheften à 2 sh. 6 d. (wovon bis 1820 60 Hefte erschienen waren).

18771. — the Edinburgh annual register. Edinb., 1808—15, 8. 13 *Bde* (9 *Pf.* 3 *sh.*) *Wird fortgesetzt.*

18772. — the historical. Lond., 1714—38, 8. 25 *Bde.*

Register s. Poetical.

18773. Règle, *la*, des marchands nouvellement translatée de latin (de la summa confessariorum Joannis Lectoris) en françois. Provins, Gu. Tavernier, 1. Oct. 1496, 4. *goth.*

Erster und wahrscheinlich einziger Druck des 15. Jahrh. aus diesem Orte.

18774. Reglement général de Msgr. le serenissime prince de Conty. Par., 1646, 4.

Ein Ex. auf Pg. war in Bibl. Harlej. IV, 521.

18775. — de vie chrétienne à l'usage des paroisses de la campagne. Par., (Didot), 1780, 18.

1 Titelbl. u. 7 SS. Es gibt 3 Exx. auf Pg., wovon 2 auf der königl. Bibl. zu Paris.

Regnard s. Reineke der Fuchs.

18776. Regnard, *J. Fr.* Oeuvres. Par., Maradan, 1790, gr. 8. 4 *Bde mit KK. von Monsiau. Auch Velp.*

Diese in Druck und Kupfern den folgg. nachstehende Ausg. enthält das *théâtre italien* nicht. Es gibt ein Ex. auf Pg. mit ill. KK. und den Handzeichnungen. Ohne Werth sind *Par.*, 1758, 12. 4 Bde. *ib.*, 1778, 16. 4 Bde. In der Stereot. Ausg. *Par.*, *Herhan*, 1805, 12. 4 Bde, steht das théâtre de foire nicht.

18777. — oeuvres complettes, avec des avertissemens et des remarques sur chaque pièce par M. (Garnier). Par., impr. de Monsieur, 1790, 8. 6 *Bde mit KK. von Moreau.*

Der 5e u. 6e Theil oder die Stücke für das ital. Theater sind in geringerer Anzahl abgezogen worden und fehlen daher oft. Es gibt 2 Exx. auf Velp., das eine enthält aber ebenfalls nur die 4 ersten Theile. Man zieht diese frühere Ausg. den Nachdrücken *Par.*, 1810 od. 20, 8. 6 Bde mit denselben KK. (36 fr., Velp. 72 fr.) vor.

18778. — oeuvres, avec des avertissemens et des remarques par Garnier. Par., Lequien, 1820, 8. 6 *Bde mit R's Portr.* (24 *fr.*)

Diese Ausg. ist mit den Originalausgg. verglichen und mit Varianten versehen.

18779. — oeuvres. Par., Didot, 1820, 8. 4 *Bde* (18 *fr.*, *fein P.* 30 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18780. — oeuvres complètes. Nouv. édit. avec des variantes et des notes. T. I. II. Par., Renouard, 1822, 8.

Blos zu 100 Exx., nehml 20 auf grand-raisin (15 fr.) und 80 auf gr. Velp. (26 fr.) Die übrigen Theile sind wahrscheinlich bereits erschienen.

Regnards s. Bouchet.

*18781. Regnault. La botanique mise à la portée de tout le monde, ou collection des plantes d'usage dans la médecine, dans les alimens et dans les arts. Par., 1774, gr. f. 3 *Bde mit ill. KK.*

Dieses selten werdende Werk enthält gewöhnlich 467 und bisweilen 475 KK. mit ebensoviel Bll. Text. Unvollständige Exx. sind ohne Werth, weil sie sich sehr schwer completiren lassen.

18782. — les écarts de la nature, ou recueil des principales monstruosités que la nature produit dans le genre animal. Par., 1775, f. *mit* 42 *ill. KK.*

Unvollendet. Neue Ausg. der 40 ersten KK. mit einem

Texte von Moreau de la Sarthe ist: *Description des principales monstruosités dans l'homme et dans les animaux. Par.*, 1808, *f.*

18783. Regnault, *Ant.* Discours du voyage d'outremer au saint sepulchre de Jérusalem et autres lieux de la terre saincte. Lyon, 1573, 4. *mit Hschnn.*

18784. Regnault de Montauban. Listoire du noble et vaillant cheuallier regnault de montauban (trad. de rime en prose). *o. O. u. J.*, f. *goth.*

Die Typen dieser höchstseltnen alten Ausg. sind dieselben wie in dem undatirten *Abuzé du court* (mit der Sign. *a-h*) und *Michault doctrinal du temps* (num. 15988). 32 auslauf. Zeilen mit Sign., ohne Cust. u. Seitenz. Die Initialen sind in Holz geschn. Das 1e Bl. enth. einen in 4 Abschnitte getheilten Hschn., und darüber eine rothgedruckte Erklärung. Zu Ende des Buchs ist die Schlussschrift: *Cy finist listoire du noble et vaillant cheuallier regnault de montauban Deo gracias.* 32 Pf. 11 sh. Roxburghe. 33 Pf. 1 sh. 6 d. Herz. von Marlborough. — Von dem ältern poet. Roman, welcher Huon de Villeneuve im 13. Jahrh. beigelegt wird und der im 15. Jahrh. in Prosa übertragen wurde, s. Vallière's Katal. II, 211, und von der ungedruckten ital. Uebs. s. Farsetti bibliot. manoscritta I, 299. Im Grunde ist der Roman einerlei mit den 4 Haymonskindern (s. Aymon). Bruchstücke einer altflandr. poet. Uebs. s. in *H. Hoffmann Bonner Bruchstücke vom Otfried. Bonn*, 1821, 4. S. 21—23.

18785. — censuyt la conqueste du tres puissant empire de Trebisonde. Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 4. *goth.*

Mit der Sign. *a-y iiij.* Ich nehme diesen Roman hieher, weil er in denselben Sagenkreis gehört.

18786. — la conqueste de l'empire de Trebisonde, faite par Regnault de Montauban, fils du duc de Dardayne. Par., veuve de J. Trepperel, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

18787. — historia del noble y efforçado y invencible cavallero Renaldos de Montalvan (traduzido de la lengua toscana en castellana por L. Domingus). Salamanca, 1526, f. *goth.*

18788. — la trapesonda que es tercero libro de dõ Renaldos: y trato como per sus cauallerias alcanço a ser emperador de trapesonda: y de la penitēcia ꝛ finde su vida. Sevilla, Dm. de Robertis, 25. Junio 1543, f. *goth. mit Hschnn.*

116 gez. Bll. in 2 Coll. (Wolfenbüttel.)

18789. — aqui comiēça el quarto libro del esforçado caualľo reynaldos de mõtaluan q̃ trata de los grandes hechos del inuēcible caualľo Baldo. y las graciosas burlas de Cingar. Sacado delas obras d'l Mago Palagrio en nr̃o comũ Castellano. Sevilla, Dm. de Robertis, 18. Nobiembre 1542, f. *goth.*

6 Bll. Vorst. u. 192 gez. Bll. in 2 Coll. Dieser Theil hat keine Hschnn. Voraus gehen: *Prologo sobre la poesia de Merlino cocayo poeta.* Dann: *Prohemio del maestro Juan Aquario sobre la poesia de Merlino cocayo.* Endlich: *Genealogia del rey Ludouico Pio.* (Wolfenbüttel.)

18790. — espejo de cavallerias, en el qual se tratta de los fechos del conde don Roldan y de don Reynaldos. Sevilla, Jac. Cromberger, 1550, f.

18791. — Orlando enamorado, 1*a*, 2*a*, 3*a* parte: espejo de cavallerias, en el qual se trattan los hechos del conde don Roldan y de muy esforçado cavallero don Reynaldos de Montalvan, por Pedro de Reynosa. Medina del Campo, 1586, f.

18792. — la Trapesonda, que es tercero libro de don Renaldos, y trata como per sus cavallerias alcanço a ser emperador de Trapesonda, y de la penitencia y fin de su vida. Toledo, J. Ferrer, 1558, f.

18793. — Trabisonda poema in ottava rima. Bol., Ugo di Rugeri. 1483, f.

Verf. war Fr. Tromba da Gualdo di Nocera.

18794. (Regnault de Montauban.) Trabisonda historiada con le figure a li suoi canti, nella quale se contiene nobilissime battaglie, con la vita et morte di Rinaldo, di Fr. Tromba. Ven., Vitali, 1518, 8.

Auch *Ven.*, *Torti*, 1555, 4. *Ven.*, *Guadagnino*, 1554, 8. *Ven.*, *Vian*, 1568, 8. — S. auch Rinaldo.

18795. Regnier, seigneur de Guerchy, *J.* Ses fortunes et adversités. Par., J. de la Garde, 1526, 8. *goth. mit Hschnn.*

Diese im Jahre 1431 verfertigten Gedichte scheinen nur diess Einemal gedruckt zu seyn, und sind sehr selten. 5 Pf. 19 sh. Herz. v. Marlborough.

18796. Regnier, *Mathurin.* Les premieres oeuvres ou satyres. Par., du Bray, 1608, 4.

18797. — satyres et autres oeuvres. Selon la copie impr. à Paris (Leyde, Elsevier), 1642, 12.

4 Bll. Vorst., 166 SS. u. 2 Bll. Table. Weniger vollständig, aber seltner, als die folgende.

*18798. — satyres et autres oeuvres. Augmentés de diverses pièces cy-devant non imprimées. Leyden, J. et Dn. Elsevier, 1652, 12.

4 Bll. Vorst., 202 SS. u. 2 Bll. Table. In Frankreich sehr gesucht (56—48 fr., ja bei d'Ourches gar mit 120 fr. bezahlt) und in schönen Exx. selten.

18799. — satyres avec des remarques par Brossette. Lond., Lyon et Woodeman, 1729, 4. *Auch gr. P.*

18800. — satyres et autres oeuvres, avec des remarques (par Brossette). Amst., Humbert, 1730, 4.

*18801. — satyres et autres oeuvres, accompagnées des remarques historiques (par Lenglet du Fresnoy). London, Tonson, 1733, gr. 4.

Die Seiten sind mit rothen Rändern umgeben. Auch gr. P. in kl. fol. Vollständig, schön gedruckt und mit brauchbaren Noten, doch nicht selten und wenig gesucht.

18802. — satyres. Lond. (Par.), 1746 (*neuer Tit.* 1750), 12. 2 *Bde.*

Sauber.

18803. — oeuvres complètes. Nouv. édit. avec le commentaire de Brossette. Par., Lequien, 1822, 8. (5 *fr.* 50 *c.*, *gr. Velp.* 15 *fr.*)

18804. — oeuvres avec les commentaires (de Brossette) revus, corrigés et augmentés, précédées de l'histoire de la satyre en France, par Viollet le Duc. Par., Desoer, 1822, 18. (5 *fr.*, *Velp.* 10 *fr.*)

18805. Rego, *Fr. Xav. de.* Tratado completo de navegaçaõ. Lisb., 1787, 4. *mit KK. u. Karten.* (1440 *rees.*)

18806. Regretz (*les*) de Picardie et de Tournay, à 29 couplets. *o. O. u. J.* (*um* 1530), kl. 8. *goth. mit Hschnn.*

In Versen.

*18807. Reguart, *Ant. Sañez.* Diccionario historico de los artes de la pesca nacional. Madr., Ibarra, 1791—95, gr. 4. 5 *Bde mit KK.* (450 *rs.*)

18808. Regula b. Augustini et constitutiones canonicor. regularium congregationis S. Salvatoris. Bon., Bd. Hectoreus, 28. Jul. 1497, 4.

110 Bll. mit 27 Zeilen. Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18809. — b. Augustini una cum expositione Hugonis de S. Victore. Ven., Gr. de Gregoriis, 1508, f. 89 *Bll.*

Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 80 fr. MCarthy.)

18810. — b. Augustini cum constitutionibus de modo vivendi servorum b. Mariae virg. de observantia. Ven., Jac. Pentius de Leucho, *o. J.* (*um* 1516), 4.

57 Bll. mit 30 Zeil. Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18811. — Augustini de communi vita clericor. cum expositione Ugonis de S. Victore. Ven., Bernardin. Fasianus, 1561, 4. 80 *Bll.*

Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 3 Pf. 3 sh. Pinelli, 50 fr. MCarthy.)

18812. — S. patris Augustini, constitutiones et statuta ejusd. ordinis. (Ferrar., 1570), 4.

Auf Pg. (aber ohne Titel) in der königl. Bibl. zu Paris.

18813. Regula b. Patris Augustini et constitutiones fratrum servorum (ed. Jac. Thavanthus). Ven., Dm. Guerraeus, 1580, 4.

Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 100 fr. Vallière, 50 fr. MCarthy). — Der obige Artikel num. 1595. ist zu streichen.

18814. — b. Benedicti in gallicum sermonem per Guidonem Juvenalem traducta. Par., Marnef, 7. Sept. 1500, 4. 65 *Bll.*

Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Ein andres dergl. Ex. war in der Bibl. Harlej.

18815. — et testamentum S. Francisci. Lugd., Denoually, 1659, 8.

1 Bl. u. 31 SS. Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18816. Regulae ordinis S. Benedicti, S. Basilii, S. Augustini, S. Francisci collectae et ordinatae per J. Fr. Brixianum. Ven., impensis Luc. Ant. de Giunta, arte J. de Spira, id. April. 1500, 4. *mit Hschnn.*

178 gez. u. 36, 6, 8, 7 u. 4 ungez. Bll. in 2 Coll. mit 51 Zeilen. Auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18817. Regvle: ordinationes: et cõstitutiões Cancellarie Sanctissimi domini Nostri: domini Sixti diuina prouidentia Pape Quarti: scripte et correcte ĩ cãcellaria apl'ica. *o. O.* (Romae), 1471, 4.

9 Bll. mit 35 Zeilen. Höchstseltne erste Ausg. der Taxa cancellariae, s. Dibdin bibl. Spencer III, 488. Von andern Ausgg. s. Meusels litt. bibliogr. Magaz. I, 68 ss. III, 152. 313. Von der Taxa cancell. s. Marchand dictionn. hist., Aretin's Beiträge Th. I. St. 1. S. 95 not. Catal. Bunav. T. III. Vol. 1. p. 488.

18818. Regulae societatis Jesu. Romae, in collegio societatis, 1580, 8.

2 Bll., 234 SS. u. 1 Bl. Errata. Sehr seltne erste Ausg., aber seit ehemals sehr im Preise gefallen (150 fr. Gaignat, 49 fr. Vallière, 25 fr. MCarthy.)

Regulae grammatices s. Grammaticae num. 8769 u. 70.

18819. Rehberg, *F.* Drawings faithfully copied from nature at Naples. Roma, 1794, gr. 4.

Bekannt unter dem Namen *les attitudes de Mylady Hamilton.* Ein Ex. auf Pg. 50 fr. MCarthy.

Rei agrariae auctores s. Auctores. — Rei accipitrariae scriptores s. ʽΙΕΡΑΚΟΣΟΦΙΟΝ. — Rei rust. scriptores s. Scriptores.

*18820. Reichard, *El. Csp.* Versuch einer Historie der deutschen Sprachkunst. Hmb., Martini, 1747, 8.

Dieses nicht häufig vorkommende Buch enthält gute einzelne Notizen, ohne darum eine *Geschichte* zu seyn.

Reichenthal s. Concilia num. 5083.

18821. Reid, *J.* A history of Hannover. Lond., 1816, gr. 4. (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

18822. Reid, *Th.* Inquiry into the human mind on the principles of common sense. Edinb., 1764, 8.

Auch *Lond.*, 1769, 8. Deutsch *Lpz.*, 1782, 8. (1 Thl.)

18823. — essays on the intellectual powers of man. Edinb., 1785, 4.

Auch *Dublin*, 1786, 8. 2 Bde. Franz. *Amst.*, 1768, 12. 2 Bde.

18824. — inquiry into the human mind. — Essays on the powers of the mind. — Account of the life and writings of Th. Reid, by Dugald Stewart. Lond., 1803, *od.* Edinb., 1810 *u.* 12, 8. 4 *Bde* (1 *Pf.* 19 *sh.* 6 *d.*)

18825. — essays on the active powers of man. Edinb., 1788, 4.

*18826. Reimers, *H. von.* (*anon.*) Reise der russisch kaiserl. ausserordentlichen Gesandschaft an die Othomann. Pforte im J. 1793. Petersb., Schnorr, 1803, 4. 3 *Bde mit KK. u.* 1 *Karte* (17 *Thl.*)

Engl. *Lond.*, 1804, 4. 3 Bde mit KK.

*18827. Reimmann, *Jac. F.* Versuch einer Einleitung in die historiam literariam insgemein. Halle, Renger, 1708 *od.* *21. Versuch einer Einleit. in die hist. lit. der Teutschen. Th. 1 *u.* 2. ib., 1709. Th. 3. Hauptst. 1—4. ib., 1709—13. Anhang, oder: Die ersten Linien von der hist. lit. der Teutschen. ib., 1713. Versuch einer Einleit. in die hist. lit. antediluvianam. ib., 1709. Versuch einer Critique über Bayle's dictionnaire. ib., 1711, 8. *Zusammen* 7 *Bde.*

Das hier Angegebene gehört zu einem vollständigen Ex. dieses selten werdenden Werks. Der Anhang fehlt gewöhnlich. Vor dem 1n Bde muss sich noch ein Generaltitel finden: *Versuch einer Einleitung in die hist. lit. insgemein u. derer Teutschen insonderheit. Halle*, 1713. Der neue Druck des 1n Theiles von 1721 ist ganz unveränderte Wiederholung, aber der Druck ist enger und die Seitenzahlen weichen von denen der ersten Ausg. ab, auf welche letztere allein das Generalregister des Werks passt. Dieses Generalregister muss sich zufolge der Signatur am 4n Hauptstück des 3n Theiles oder am 6n Bde finden. Bei allen Fehlern seiner Zeit hat das Werk Interesse als erster Versuch einer ausführlicheren Literaturgeschichte von Deutschland und wegen mancher einzelnen Notizen, welche der Vf. aus Büchern schöpfte, die jetzt nicht mehr gelesen werden. Lessing nennt es irgendwo „ein Werk, das wenigstens aus sehr gelehrten Fragen besteht, wenn auch schon die Antworten nicht immer sehr gelehrt seyn sollten."

*18828. Reimmann, *Jac. F.* Catalogus bibliothecae theologicae. Hildesiae, 1731, 8. Accessiones uberiores ad catalogum bibl. theol., edid. J. Gu. Reimmannus. Brunsv., 1747, 8. Catalogus bibl. historico-literariae. Hildes., 1739 (*neuer Tit.* 1743), 8. *Zusammen* 3 *Bde.*

Ohne eigentlichen bibliograph. oder krit. Werth zu haben, hat dieser Katalog doch ein gewisses historisches Interesse, wenigstens der literarische. (Die zu Ende des letztern angezeigten Mss. sind in die Wolfenbüttler Bibl. gekauft worden.) Seine theolog. Sammlung war nur von geringem Werthe. Seine Urtheile erheben sich selten über die Ansichten seiner Zeit, und leiden häufig an einem spielenden und gezierten Witze, und sein Stil ist schlecht. — S. auch Lambecius, num. 11659. Interessant ist seine *eigne Lebensbeschreibung. Brschw.*, 1745, 8.

18829. Rein, *Jonas.* Samlede Digte. Kbhn., 1802, 8. 2 *Bde.*

18830. Reina, *Placido.* Notizie historiche della città di Messina. Messina, Brea, 1658—68, f. 3 *Bde.*

Der durch den Tod des Vfs. unterbrochne 3e Bd schliesst mit S. 160. Latein. von J. Lr. Mosheim in Graevii thes. antiq. et hist. Ital. T. IX.

18831. Reinagle, *P.*. Sportsman's cabinet, or correct delineations of the various dogs used in the sports of the field, consisting in a series of engravings from original paintings, taken from life by P.. Reinagle, engraved by Scott. Lond., 1803, gr. 4. 2 *Bde mit KK.* (7 *Pf.* 7 *sh.*)

*18832. Reineccius, *Reinerus.* Syntagma de familiis, quae in monarchiis tribus prioribus rerum potitae sunt. Bas., ex off. Henricpetrina, 1574—80, f. 4 *Bde.*

*18833. — historia Julia seu syntagma heroicum. Helmst., Lucius, 1594—97, f. 3 *Bde.*

Eine grössere Bibliothek muss billig beide Werke neben einander haben. Beide betreffen zwar denselben Gegenstand, aber man muss das zweite Werk nicht sowohl als eine neue Ausg. des ersten, als vielmehr als eine neue Bearbeitung betrachten. Es enthält vieles nicht, was im ersten steht, und vieles in ganz andrer Ordnung, als das erstere. Beide sind selten, haben aber durch die zeitherigen Fortschritte in der historischen Forschung den grössten Theil ihres Werths verloren, den sie jedoch in Frankreich noch zu behaupten scheinen, da Brunet das 2e Werk noch zu 60—80 fr. schätzt.

Bei dem 2n Werke hat man darauf zu achten, dass zu Ende jedes Bandes die geneal. Tafeln vorhanden sind. Zu Ende des 1n Bdes müssen sich 97 SS. Stammtafeln, 10 Bll. Index und 2 Bll. Errata, zu Ende des 2n Bdes,

59 SS. Stammtafeln und 10 Bll. Index und Errata, und zu Ende des 3n Bdes 70 SS. Stammtafeln und 10 Bll. Index finden.

18834. Reineke der Fuchs. 1) *Niedersächsich.* Reynke de vos. — *Zu Ende:* Anno dñi MCCCCXCVIII. lübeck. *In* 4. *goth. mit Hschnn.*

Höchstseltne erste Ausg. der niedersächs. Bearbeitung, von welcher man nur das Wolfenbüttler Ex. kennt. 242 (nicht 241) gez. Bll. mit der Sign. *a-z* u. *A-R*, und mit 22 Zeilen auf der vollen Seite. Die Initialen sind in Holz geschn. Bl. 1 *a* ist obiger Titel und darüber eine Krone. Bl. 1 *b* ist ein grosser Hschn., den Vf. schreibend vorstellend, und darunter folgende zwei Zeilen:

*O vulpis adulacio. nu in der werlde blycket*
*Sic hoim ē racio. ghelik dē vosse gheschicket.*

Bl. 2 *a* folgt H. von Alkmars Vorrede, und die 1e Zeile ist: *Eyne vorrede ouer dyt boek.* Hierinn findet sich Bl. 2 *b* Zeile 12—18 die bekannte merkwürdige Stelle: *Ick Hinrek van alckmer. scholemester vñ tuchtlerer des eddelen dogentliken vorstē vñ heren. Hertogen van lotryngen. vmme bede wyllen mynes gnedyghen heren. hebbe dyt yeghenwerdyge boek vth walscher vñ franszöesscher sprake ghesocht vñ vmme ghesath in dudesche sprake.* Bl. 3 *a* Zeile 3 folgt: *Wo dyt boek wert ghedelet in iiii part. De ander vorrede.* Bl. 6 *a* folgt: *Hyr beghynt dat erste boek van reynken deme vosse vñ van allen deren.* Darunter eine Abbildung des Löwen nebst Erklärung in 4 Zeilen. Bl. 6 *b* die Ueberschrift des 1n Cap. in 4 Zeilen und darunter ein Hschn. Bl. 7 *a* beginnt das Gedicht selbst und die 1e Zeile ist: *In gheschach vp eynen.* Bl. 129 *b* beginnt das 2e Buch, Bl. 162 *b* das 3e und Bl. 206 *b* das 4e Buch. Das Gedicht schliesst Bl. 241 *b* in der 10n Zeile, darunter eine prosaische Erinnerung in 7 Zeilen, dass man die beigesetzten Glossen auch ungelesen lassen könne, indem man sie nur zu überschlagen brauche (eine so weise Erinnerung, dass man sie schwerlich jemand anders als dem Drucker beilegen kann). Dann auf derselben Seite noch eine Anzeige, auf welcher Seite jedes Buch beginne, wovon hier nur die 4 ersten, Bl. 242 *a* aber die 7 übrigen Zeilen stehen. Die 8e Zeile auf Bl. 242 *a* ist die oben angegebne Schlussschrift, unter welcher 4 in Holz geschn. Wapen und ein Todenkopf stehen. Das 3e und 4e Wapen scheinen die Insignien des unbekannten Druckers zu seyn. War es St. Arnd?

Dass ich hier den niedersächs. Reineke vorangestellt habe, geschah blos, um von dem anzufangen, was mir zunächst lag, nicht weil ich die Meinung derer theilte, die diese Bearbeitung für ein Original in irgend einem Sinne des Worts gehalten wissen wollen. Dass das niedersächsische Gedicht Bearbeitung eines französischen Gedichts, dass es jünger als der latein., französ., holländische, hochdeutsche (des Heinr. der Glichsere) und vielleicht auch englische Reineke sei, und dass seine grössere Verbreitung wohl auch zum Theil auf Rechnung der Armuth der alten niedersächs. Literatur komme, das kann schwerlich ohne Befangenheit geleugnet werden. Die noch immer grosse Verwirrung, welche in der Angabe der verschiednen hoch- und niederdeutschen Ausgg. herrscht, hat mich bestimmt, die verschiednen Sprachen ohne Rücksicht auf die Verwandtschaft der Sagenkreise abzusondern und nur das aufzuführen, was völlig constatirt oder doch weniger ungewiss ist. Es ist mir hier mehr um Zuverlässigkeit als um Vollständigkeit zu thun.

*18835. — Uan Reyneken dem vosse vnde dessulften mennichuoldygher lyst myt anghehengedem̄ sedelikem̄ synne vnde veler guden lere Eyn höuesch kortwylich lesent. — *Zu Ende:* Impressum Rostochij. Anno M. ccccc. xvij. *In* 4. *mit Hschnn.*

170 Bll. (das letzte weiss), mit 28 Zeilen und der untermischten, bald kleinen bald grossen Sign. *A-T.* Die Sign. *z-D* fehlt. Die Hschnn. sind von der Ausg. von 1549 verschieden. Der Drucker hat sich nicht genannt.

18836. Reineke der Fuchs. 1) *Niedersächsisch.* Reyneke de Voss. Rost., L. Dietz, 1522, 4.

Diese Ausg., von welcher ich aber noch kein Ex. kenne, soll N. Baumann besorgt haben, vgl. Panzer deutsche Ann. II, 122.

18837. — Reyneke de Voss. Rost., L. Dietz, 1539, 4. *mit Hschnn.*

Diese Ausg. wird in der Brem. u. Verd. Bibl. II, 281 beschrieben. Eschenburg und Adelung besassen sie. Die Ausg. *Rost.*, *L. Dietz*, 1548, 4. im Catal. Thott. IV, 179.

*18838. — Reynke Voss de olde, nyge gedrucket, mit sidlickem vorstande vnd schonen figuren, erluchtet vnde vorbetert. (Rost.), L. Dietz, 1549, 4. *mit Hschnn.*

272 gez. Bll. u. 8 ungez. Bll. Register. Sie wird auch mit dem Jahre 1548 angeführt; das Dresdner Ex. aber hat wirklich das Jahr 1549.

18839. — van Reyneken Vosse dem Olden, syner mennichuoldig lyst vnd behendicheyt *etc.* Ff. a. M., bey Cyriaco Jacobo, 20. März 1550, 4. *mit Hschnn.*

In dieser Ausg. sieht der Text dem von 1498 fast nicht mehr gleich. (Wolfenbüttel.)

18840. — Reineke de Voss. Rost., 1553, 4.

Besass Gottsched, war aber nie in der Dresdner Bibl., wie Hagen Grundr. S. 423 sagt.

18841. — Reynike de Voss nyge gedrückt, mit sydlikem verstande vnd schonen figuren erluchtet vnd verbetert. Ff. a. M., Zephelius, 1562, 4.

Diese Ausg. soll verstümmelt seyn.

*18842. — Reyneke Voss de olde, nye gedrucket, mit sidlykem vorstande vnde schonen Figuren, erlüchtet vnde vorbetert. Rost., St. Mölleman, 1592, 4. *mit Hschnn.*

273 gez. Bll. Weit weniger schön, als die Rostocker von 1549, und sowohl Sprache als Orthographie sind hier sehr verderbt. (Auch in Wolfenbüttel.)

18843. — Reynicke de Vosz dat isz ain schön und nütte gedichte, voll wyszheit, guter lehren, und lüstiger exempelen, mit schönen figuren upt nye wedder an dach gegeven. Hmb., Lange, 1604, 8.

*18844. — Reineke der Voss. Dat ys: Ein schön vnde nutte Gedichte, vull Wyssheit, guder Leren vnde lustiger Exempele. Hmb., Frobenius, 1606 (*zu Ende* 1604), 8. *mit Hschnn.*

8 Bll. Vorst., 261 gez. u. 1 ungez. Bll. Ist diese Ausg. vielleicht nur neuer Titel zur vorigen? (Auch in Wolfenbüttel.)

*18845. — de olde Reynike Voss, Feyn zyrliken vp nyge gedrücket, mit sydlykem vorstande, vnd schönen Figuren, erlüchtet vnd vorbetert. Hmb., Dosen, 1660, 8. *mit Hschnn.*

8 Bll. Vorst., 261 gez. u. 1 ungez. Bl.

*18846. — Reineke Vos mit dem Koker. Wolfenb., Freytag, 1711, 4.

1 Titelkupf., 10 Bll. Vorst. u. 580 SS. In Wolfenbüttel ist ein Ex. auf gr. Schreibp. in kl. Fol. Der Herausgeber war F. A. Hackmann, und die Ausg. ist ein ziemlich genauer neuer Abdruck des Textes von 1498, welcher seit der Baumannischen Bearbeitung ganz vergessen worden war. Der beigefügte *Koker* (Köcher), eine Sammlung von versificirten Sprüchwörtern und Sittenlehren nach der Folge des Alphabets, wird zwar von H. für ein altes Product ausgegeben, ist aber wahrscheinlich neue und vielleicht seine eigne Arbeit, wie die sichtbar neue und bisweilen unrichtige Sprache zeigt. Auch findet sich weder zu Wolfenbüttel noch zu Helmstädt noch anderwärts ein älteres Original.

*18847. — Reineke de Voss mit eener Verklaring der olden Sassischen Worde. Eutin, Struve, 1798, 8. (18 *gr.*)

Herausg. war Gbr. Gf. Bredow.

*18848. REINEKE der Fuchs. 2) *Hochdeutsch.* Reinicken Fuchs. Das ander teyl des buchs Schimpff vnd Ernst. Ff. a. M., Cyr. Jacobus, 1544 (*and. Exx.* 1545), f. *Auch* *ib., Zephelius, 1556 *od.* 62, f.

Der Urheber dieser matten Uebertragung soll Mch. Beuther gewesen seyn. Die Ausgg. von 1545 u. 62 sind in Wolfenbüttel. Nachdrücke davon sind *Ff. a. M.*, 1574 u 87, 8. (Beide Hr. geh. Oberrevis. Rath von Meusebach in Berlin.) *ib.*, 1590, 1608 od. 1617, 8. — Eine eigenthümliche frühere Bearbeitung des Sagenkreises vom Reineke ist von Heinrich dem Glichsere, und noch ungedruckt, s. Hagen's Grundriss S. 422.

*18849. — Reineke Fuchs... Auff das Neue mit allerhand jetziger Zeit üblichen Reim-Arten... ausgezieret: Mit etzlichen hundert Verssen bereichet (*sic*), mit unterschiedlichen Sitten u. Lehr-Sätzen verbessert. Rost., Wilde, 1650, 8. *mit schlechten Hschnn.*

421 SS. u. 9 Bll. Diese neue gereimte Bearbeitung scheint das Werk irgend eines Zesianers zu seyn. (Auch in Wolfenbüttel.) Wiederholt *ib.*, 1662, 8. (in Wolfenbüttel.) Die Ausgg. *ib.*, 1672 u. 80, 8. scheinen blos durch Druckfehler entstanden zu seyn.

*18850. — der listige Reineke Fuchs. Zuvor niemals also gedruckt. *o. O. u. J.*, 8. *mit Hschnn.* 518 *SS.*

Eine andre Ausg. mit demselb. Titel *o. O. u. J.*, 8. mit Hschnn. 351 SS. Ein Volksbuch, und in Prosa. Aus dem Anfange des 18. Jahrh.

*18851. — Reinicke der Fuchs, nach der Ausg. von 1498 ins Hochdeutsche übs. und mit einer Abhandl. von dem Urheber, wahrem Alter u. grossem Werthe dieses Gedichts versehen von J. Cp. Gottsched. Lpz. u. Amst., Breitkopf, 1752, gr. 4. *mit KK.* (3 *Thl.* 12 *gr.*)

Wegen der KK. geschätzt, obwohl diese mehr naturgeschichtlich treu als in das Wesen der Thierfabel eingedrungen sind. Die Originalzeichnungen dazu in zwei Foliobänden kamen zu London 1819 in des Herz. von Marlborough Auction vor unter dem Titel *Everdingen's original spirited drawings for the history of Reynard the Fox*, und wurden von Hrn. Hibbert in Clapham bei London für 85 Pf. 1 sh. gekauft.

18852. — Ritter Reinike von Waldburg. Dresden, 1791, 8.

Freie Bearbeitung.

18853. — Reinicke Fuchs in 12 Gesängen, von J. Wfg. v. Göthe. Berl., Unger, 1794, 8. (16 *gr.*)

Auch in dessen Werken.

18854. — Reineke Fuchs. Ein Volksbuch. Aus den plattdeutsch. Reimen in hochdeutsche Prosa aufs neue getreu übergetragen. Tüb., Osiander, 1817, quer 8. *mit KK.*

18855. — Reineke der Fuchs von Dt. W. Soltau, in 4 Büchern u. 12 Gesängen. Brschw., Vieweg, 1823, gr. 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Wahres Muster einer Uebertragung. Vorher *Berl.*, 1803, 8. — *Reineke Fuchs am Ende des philosoph. Jahrhunderts. Itzehoe*, 1797, 8. bezieht sich blos auf die neue Zeitgeschichte.

*18856. REINEKE der Fuchs. 3) *Lateinisch.* Opus poeticum de admirabili fallacia et astutia vulpeculae Reinikes, libros IV nunc prim. ex idiomate germ. latinitate donatos complectens. Auctore Hartmanno Schoppero. Ff. a. M., Pt. Fabritius, 1567, kl. 8. *mit Hschnn.*

12 Bll. Vorst. (das 12e weiss), 284 u. 1 Bll. Die Hschnn. sind von Jost Ammon und Virg. Solis.

*18857. — — (*derselbe Tit.*) Ff. a. M., Bassaeus, 1574 (*zu Ende* 1575), 12. *mit Hschnn.*

10 Bll. Vorst., 506 SS. u. 10 Bll. Sauberer als die vorige Ausg.

*18858. — — Ff. a. M., Bassaeus, 1579, 12. *mit Hschnn.*

10 Bll. Vorst., 496 SS. u. 10 Bll.

*18859. Reineke der Fuchs. 3) *Lateinisch.* Opus poeticum de admirabili fallacia et astutia vulpeculae Reinikes, libros IV nunc prim. ex idiomate germ. latinitate donatos complectens. Auctore Hartmanno Schoppero. Ff. a. M., Bassaeus, 1584, 12. *mit Hschnn.*

10 Bll. Vorst., 465 SS. u. 9 Bll. (das letzte weiss.)

*18860. — — Ff. a. M., Bassaeus, 1595, 12. *mit Hschnn.*

10 Bll. Vorst., 465 SS. u. 8 Bll. Schlechteste und unsauberste Ausg. Blos die Hschnn. dieser Uebs. mit kurzen lat. und deutsch. Versen enthält: *Technae aulicae. Ex apologo astustissimae vulpeculae* etc. *Weltlauff vnnd Hofleben. Ff.*, *Bassaeus*, 1588, 8. mit Hschnn. (Wolfenbüttel.) — Dass die latein. Dichter des Mittelalters schon früher von Reineke's Sagenkreise Notiz nahmen, zeigt der von 1343 datirte *Poenitentiarius lupi, vulpis et asini* in Flacii variis doctor. et pior. viror. poematibus (Bas., 1557, 8.) p. 199 ss.

*18861. REINEKE der Fuchs. 4) *Dänisch.* En Raeffue Bog som kaldes paa Tyske Reinicke Foss . . . nu nylige fordanskit aff Hermen Weigere. Lybeck, Richolff, 1555, 4. *mit Hschnn.*

1 Bl. Titel, 291 gez. Bll. u. 1 Bl. Schlussschrift. Ist in Versen und wenigstens in Deutschland von höchster Seltenheit.

18862. — — Kbhvn., Pt. Hake, 1656, 4. *mit Hschnn.*

18863. REINEKE der Fuchs. 5) *Schwedisch.* Stockh., 1621, 8.

Ist eine Uebs. von Schopper's lat. Bearbeitung.

18864. REINEK der Fuchs. 6) *Holländisch.* Die Hystorie van Reynaert die Vos. Goude, Gheraert Leeu, 17. Aug. 1479, 4. *goth.*

In Prosa mit untermischten Versen, und enthält 45 Capitel. Beschrieben in Meermanni origg. typogr. II, 291 sq.

18865. — die Historie van Reynaert de Vos. Delf in Hollant, *o. Drucker*, 4. Juni 1485, 4. *goth.* 114 *Bll.*

Nachdruck der vorigen Ausg. Einen neuen Abdruck besorgte L. Suhl *Lüb. u. Lpz.*, 1783, 8.

18866. — Reinart de Voss vermakelyke Historien. Delft, 1603, 8.

18867. — Reynaert de vos, of het Dieren Ordeel. Antw., 1614, 4.

In Prosa.

*18868*a*. — een seer genoeglyke en vermakelyke Historie van Reynaert de Vos. Amst., Lootsman, 1710, 8. *mit schlechten Hschnn.*

48 Bll. In Prosa.

18868*b*. — een seer genoeglyke en vermakelyke Historie van Reynaert de Vos. Amst., Pütte, 1736, 12. *mit Hschnn.*

Es gibt ein älteres niederländ. Gedicht vom Reineke, aus welchem die prosaische Bearbeitung geschöpft ist, wie (wenigstens in den ältern Drucken) die vielen stehengebliebenen Reimanklänge beweisen, vgl. van Wyn historische en letterkundige Avondstonden (Amst., 1800, 8.) B. I. S. 273 und Gräters Odina und Teutona (Bresl., 1812, 8.) B. I. S. 265 ss. wo es ganz abgedruckt ist.

18869. REINEKE der Fuchs. 7) *Französich.* Le livre de maistre Regnard et de dame Hersant sa femme (trad. des rimes de Jacquemard Gielée en prose par J. Tenessax). Par., Ph. le Noir, *o. J.*, 4. *goth.*

Auch *Par.*, *Mch. le Noir*, 1516, 4. goth. *Par.*, *en la grande rue S. Jacques à l'enseigne de la rose blanche couronnée*, o. J., 4. goth. 58 Bll. *Lyon*, *Oliv. Arnoullet*, 1528, 4. Von dem im Jahre 1290 verfertigten Gedichte selbst, welches den Titel *le roman du nouveau regnard* führt, s. Verdier bibl. franç. (Ed. in 4.) I, 257. Marchand dictionn. unter Gielée. Notices et extraits V, 331. Vallière catal. II, 232.

18870. — le docteur en malice, maistre Regnard, demonstrant les ruses et cautelles qu'il use envers les

personnes (trad. des rimes de Jacquemard Gielée en prose par J. Tenessax. Rouen, Dugort, 1550, 18. *mit Hschnn.*

Auch *Par.*, *Buffet*, 1551, 18.

18871. Reineke der Fuchs. 7) *Französisch.* Reynier le renard, histoire très-joyeuse et récréative, contenant 70 chapitres, en françois et bas allemand. Anvers, Plantin, 1566, 8. *mit Hschnn.*

In Prosa und in 2 Bücher getheilt.

18872. — histoire plaisante de Reinier. Lyon, Rigaud, 1625, 16.

*18873. — le renard ou le procez des bestes. Brux., Paneels, 1739, 8. *mit KK.*

4 Bll., 132 SS. u. 2 Bll. In Prosa. Auch *Brux. et Par.*, *Desaint*, 1739, 8. Vgl. Barbier dict. des anon. (ed. anç.) III, 251.

18874. — les intrigues du cabinet des rats, apologue national, destiné à l'instruction de la jeunesse et à l'amusement des vieillards. Ouvrage trad. de l'allemand en franç. Par., le Roi et Marchand, 1788, 8. *mit KK.*

Wiederholung der vorigen Bearbeitung.

18875. — le renard, ou le procès des animaux. Par., 1810, 8. *mit KK.*

18876. — roman de Renard, production en vers du 13me siècle, publié par Méon. Par., 1823, 8. 4 *Bde* (72 *fr.*, *gr. Velp.* 150 *fr.*)

Von dieser Ausg., welche hier blos nach der Vorausankündigung angeführt wird, sollten blos 400 Exx. gedruckt werden. Sie muss allen bisherigen Streitigkeiten über die Entstehung dieses Romans ein Ende machen, denn sie wird die ältesten Actenstücke enthalten. Bereits früher hatte Le Grand d'Aussy in den *Notices et extraits* V, 294 ss. treffliche Untersuchungen über die altfranzösischen Romane vom Renard angestellt: und darinn namentlich nicht nur von dem des Gielée (s. oben num. 18869) sondern auch vom *Renard le bestourné* (S. 528) und vom *Renard contrefait* (S. 530) gehandelt.

18877. Reineke der Fuchs. 8) *Englisch.* Hyer begynneth thystorye of reynard the foxe (transl. from the dutch by W. Caxton). Westmestre, Caxton, 6. Juyn 1481, f. *goth.*

85 Bll. mit der Sign. *a*–*l*. Das 1e Bl. ist weiss. Bl. 2 *a* beginnt die *table of the historye of reynart the foxe*, und Bl. 3 *b* das Werk selbst mit der oben angegebnen Ueberschrift. Bl. *l* 5 *b* ist die Schlussschrift, in welcher es heisst: *I haue not added ne mynusshed but haue folowed as nyghe as I can my copye whiche was in dutche, and by me Willm Caxton translated in to this rude* ꝛ *symple englyssh.* Man glaubt, dass er nach der holländ. Ausg. von 1479 übersetzt habe. Diese 1e Ausg. der engl. Uebs. ist höchstselten, und man kennt nur 5 Exx. (königl. Bibl. zu London, Spencer und Magdalen-College zu Oxford). Noch seltner ist Pynson's Nachdruck, von welchem man nur das defecte Ex. des Hrn. Douce kennt. Dibdin bibl. Spenc. IV, 244 ss. wo auch Proben aus Caxton's Uebs. gegeben werden.

18878. — the most delectable history of Reynard the Fox. Lond., 1671, 4.

18879. — the most delectable history of Reynard the Fox. Newly corrected and purged from all grossness in phrase and matter. As also augmented and inlarged with sundry excellent morals and expositions upon every several chapter. Lond., Ed. Brewster, 1681, 4. *goth. mit schlechten Hschnn.* 56 *Bll.* — The shifts of Reynardine the son of Reynard the Fox, or a pleasant history of his life and death. Full of variety, and may fitly be applied to the later times. Now published for the reformation of mens manners. Lond., Ed. Brewster, 1684, 4. *goth.* 4 *Bll. u.* 160 *SS.*

Auch *Lond.*, 1701, 4.

*18880. — the crafty courtier: or the fable of Reinard the fox: newly done into english verse, from the antient latin jambies of Hartm. Schopperus. Lond., Nutt, 1706, 8.

4 Bll. u. 311 SS. Diese Ausg. hat keine KK.

18881. Reineke der Fuchs. 8) *Englisch.* The most pleasant and delightful history of Reynard the Fox and Reynardine his son. In two parts, with morals. Ed. III. Lond., Bates, 1708, 12.

Auch *Lond.*, 1735, 8.

Vorzüglichste Nachweisungen: F. A. Hackmanni progr. de morali apologo poetico, qui nostra vernacula de Reineke Voss appellatur. Helmst., 1709, 4. (abgedr. in s. Ausg., vgl. auch Meusel litt. bibl. magaz. III, 178.) Guilielmi Neubrigensis historia ed. Hearne III, 745 ss. Neuestes aus der anmuthigen Gelehrsamk. II, 594. VII, 54 ss. 111 ss. Marchand dictionn. I, 278–281. J. C. H. Dreyer Abhandl. von dem Nutzen des Gedichts Reinke de Vos in Erklärung der deutschen Rechtsalterthümer, insonderh. des ehemal. Gerichtswesens. Bützow et Wismar, 1768, 4. (auch in s. Nebenstunden. ib., 1768, 4.) Flögel Gesch. der kom. Lit. III, 28–94. Koch Comp. der deutschen Lit. Gesch. I, 146–148. Neuer deutscher Merkur 1795, B. 2. S. 121–129. (Auszug aus Le Grand d'Aussy Abhandl., s. oben.) Bragur III, 526 ss. IV. Abth. 1. S. 186. Jördens Lexikon I, 56. Eichhorn Gesch. der Litt. B. II. Th. 1. S. 228. Gruber Wörterb. der Aesthet. I, 147 ss. 519 ss. Bouterwek Gesch. der Poesie V, 57. IX, 547. Hagen's Grundriss S. 422 ss. F. Weckherlin Beitrr. zur Gesch. altdeutscher Sprache u. Dichtkunst. Stutt., 1811, 8. (zur Gesch. u. Literatur des R. F.) Jen. Lit. Zeit. 1814. Ergänz. Bl. B. I. S. 49 ss. Ersch Encyklopäpie unter Baumann. — Lichtenstein nennt im Braunschw. Magazin 1809. St. 55 den Reineke eine Nachahmung der Fabeln des Pilpai, was sich nur gezwungen erweisen lässt. Dass wenigstens die Mischle schualim (Fabeln von Füchsen) des R. Berachja ben Natronai Hanakdan nicht in der mindesten Beziehung zum Reineke Fuchs stehen, wird (von Mendelssohn?) gezeigt in den Briefen die neuste Lit. betreff. I, 187.

Reinerius s. Pisis.

*18882. Reinesius, *Th.* Variar. lectionum libri III. Altenb., 1640, 4. (Ejusd.) defensio variar. lectionum Th. Reinesii contra iniquam censuram poetae L(ipsiensis, i. e. And. Rivini). Rost., Richelius, 1653, 4.

Die Defensio, welcher in den meisten Exx. Reines. zu Ende eigenhänd. Verbesserungen hinzugefügt hat, galt dem heftigen Angriffe, den Rivinus, ein Verwandter und grosser Verehrer Csp. Barth's in s. *quaestionum aliquot philosophicar. lanx satura de societate calendar.* *Lps.*, 1649, 4. auf die varias lectt. gemacht hatte.

*18883. — syntagma inscriptionum antiquar. cumprimis Romae veteris, quarum omissa est recensio in vasto Jani Gruteri opere. Lps., Fritsch, 1682, f.

Höchst incorrect gedruckt, s. Burmanni sylloge epp. V, 551. — Emendatt. inscriptionum Reinesianar. ex mss. bibl. Strozzianae, in actis soc. lat. Jen. IV, 132 ss.

*18884. — epistolae ad Csp. Hoffmannum et Ch. Ad. Rupertum. Lps., Bauer, 1660, 4. Epistolar. ad J. Vorstium scriptar. fasciculus. Col. Brand., Schultz, 1667, 4. Epistolae ad Ch. Daumium. Jen., Nisius, 1670, 4. Epistolae ad Nesteros. Lps., 1670, 4. Ejus et J. And. Bosii epistolae mutuae. Jen., Cröcker 1700, 12.

Von diesen Briefen sind besonders die an Daum für die Literargeschichte des Mittelalters interessant. — Von diesem ungedruckten Eponymologicum (jetzt in Franeker) s. Wolfs literar. Analekten II, 256 ss. Sein in der Stiftsbibl. zu Zeiz, in welche seine Bibl. gekauft wurde, befindliches Handexemplar seiner *variar. lectt.* ist mit zahlreichen handschriftl. Zusätzen vermehrt, die aber nur rohe Materialien enthalten.

18885. Reinhard, *Fr. Volkm.* System der christl. Moral. 5. Aufl. Witt. u. Zerbst, Zimmermann, 1815, 8. 5 *Bde* (13 *Thl.* 16 *gr.*)

18886. Reinhard, *Fr. Volkm.* Predigten. Witt. u. Zerbst, Zimmermann, 1792—93, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) Predigten im J. 1795—1805 u. 1807 gehalten. Sulzbach, Seidel, 1796—1808, 8. 24 *Bde* (24 *Thl.*) Predigten im J. 1809—11 gehalten. ib., id., 1810—12, 8. 6 *Bde* (12 *Thl.*) Predigten im J. 1812 gehalten, herausg. von J. G. A. Hacker. ib., id., 1813, 8. (1 *Thl.*) Predd. über die Evangelia des ganzen Jahrs, aus s. noch ungedruckten Predd. herausg. von J. G. A. Hacker. ib., 1813, 8. 4 *Bde* (5 *Thl.*)

18887. — opuscula academica (ed. C. L. H. Pölitz). Lps., Hinrichs, 1808—9, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

*18888. Reinhold, *Hartm.* Reime dich, oder ich fresse dich, d. i. deutlicher zu geben, Antipericatametanaparbeugedamphirribificationes poeticae, oder Schellen- u. Scheltenswürdige Thorheit Boeotischer Poeten in Deutschland, Hans Wursten, Zu sonderbahren Nutzen u. Ehren, Zu keinem Nachtheil der Edlen Poesie, unsrer löblichen Muttersprache, oder einiges rechtschaffenen, gelehrten Poetens, zu belachen und zu verwerffen vorgestellet. Northausen, Barthold Fuhrmann, 1673, 8. 184 *SS.*

Eine mit sehr derbem und oft niedrigem Witze abgefasste Anleitung, ein schlechter Dichter zu werden, nebst Angabe der Kunstgriffe, durch welche man sich ein Ansehen verschaffen könne.

18889. Reinoldus, *J.* Historia graecar. et latinar. literar. Acc. Herodotus de vita Homeri, gr., maxima cura collatus cum cod. bibl. Bodlej. Etonae, 1752, 4.

Selten, weil blos 250 Exx. gedruckt wurden.

18890. Rejon de Silva, *Diego Ant.* La pintura, poema didactica en tres cantos. Segovia, 1786, gr. 8. *mit KK.*

18891. Reis Quita, *Domingo dos.* Obras poeticas. Ed. II. correcta, emendada, e augmentada com as obras posthumas e vida do author. Lisb., 1781, 8. 2 *Bde* (1600 *rees*).

18892. Reisch, *Gr.* Margarita philosophica, totius philosophiae rationalis et moralis principia duodecim libris dialogice complectens. Friburgi, J. Schotus, 1503, 4. *mit Hschnn.*

Von dieser oft gedruckten Encyklopädie s. Weller's Altes III, 402. Schnurrer von d. hebr. Lehrern in Tübingen S. 55. Die Ausg. **Arg.*, 1504, 4. ist wegen ihrer anatom. Hschnn. beschrieben in Leipz. Litt. Zeit. 1804. Intell. Bl. S. 122. Die Ausgg. *Bas.*, 1535 od. 83, 4. enthalten Vermehrungen von Orontius Fineus. — *Gr. Reisch margarita filosofica accresciuta da Orontio Fineo, di nuovo trad. da Gi. P. Gallucci. Ven., Barozzi*, 1599, 4. mit schlechten Hschnn.

Reise s. Reimers. — Reisen s. Bibliothek.

*18893. Reiserus, *Ant.* Index manuscriptor. bibl. Augustanae. (AV.), Göbel, 1675, 4.

*18894. Reiske, *J. Jac.* Animadvv. ad graecos auctores. Lps., Gleditsch, 1757—66, 8. 5 *Bde* (5 *Thl.*)

Der 5e Bd ist durch einen Brand selten. — S. auch Oratores.

18895. Reitz, *F. Wfg.* De prosodiae graecae accentus inclinatione. Additum est carmen: Seculum ab inventis clarum. Ed. repetita cura F. A. Wolfii. Lps., Crusius, 1791, 8. (12 *gr.*)

*18896. Reitz, *J. F.* De ambiguis, mediis et contrariis s. de significatione verbor. ac phrasium ambigua. Traj. ad Rh., Charlot, 1736, 8.

Vermehrt *ib.*, 1752, 8. — *Apologia et supplement. ad ambigua. ib.*, 1752, 8.

18897. Relacion del viage hecho por las goletas Sutil y Mexicana en el año de 1792, para reconocer el estrecho de Juan de Fuca, con una introducion. Madr., impr. real, 1802, 4. *mit Atlas in* kl. f.

18898. — del viage que per orden de sa magestad hizieron los capitanes Bm. Garcia de Nodal y Gonzalo de Nodal, al descubrimiento del estrecho nuevo di S. Vincente y reconoscimiento de Magellanes. Madr., Montenegro, 1621, 4.

Selten und interessant. Mit 12 Bll. Vorst. und 15 Bll. am Ende zusammen 92 Bll. Die in Holz geschn. Karte fehlt bisweilen.

*18899. Reland, *Hadr.* Palaestina ex monumentis vett. illustrata. Traj. Batav., Broedelet, 1714, 4. 2 *Bde mit Karten. Auch gr. P.*

Auch in Ugolini thesaur. antiq. sacr. T. VI. Zusätze dazu von J. Cp. Harenberg in Novis misc. Lips. IV, 465 ss. V, 248 ss. 408 ss. VI, 199 ss. 406 ss. 593 ss.

*18900. — dissertationes miscellaneae. Traj. ad Rh., Broedelet, 1706—7 (*neuer Tit.* 1713), 8. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

*18901. — antiquitates sacrae vett. Hebraeor. Traj. ad Rh., Broedelet, 1741, 4. *Auch gr. P.* — Antiqq. sacrae vett. Hebraeor. Recens. et animadversionib. Ugolinis et Ravianis auxit G. J. L. Vogel. Hal., Curtius, 1769, 8. (16 *gr.*)

*18902. — de religione Mohammedica libri II. arab. et lat. Traj. ad Rh., Broedelet, 1717, 8. *mit KK.*

Weniger vollständig *ib.*, 1708, 8. Französ. (von Adr. Durand) **Haye, Vaillant*, 1721, 12. Engl. *Lond.*, 1712, 8.

*18903. — de spoliis templi Hierosolymitani. Traj. ad Rh., 1775, 8. *mit KK.* (1 *fl.* 8 *st.*)

Weniger vollständig **ib.*, 1716, 8.

*18904. Reland, *Pt.* Fasti consulares, ad illustrationem codicis Justinianei ac Theodosiani secundum rationes temporum digesti, cum appendice Hadr. Relandi. Traj. Batav., Broedelet, 1715, gr. 8.

18905. Relatio. Brevis relatio eorum, quae spectant ad declarationem Sinarum imperatoris Kam-hi circa coeli, Cumfucii et avorum cultum, datam anno 1700. Accedunt primatum, doctissimor. viror. et antiquissimae traditionis testimonia, opera patrum soc. Jesu. Pekini, (1700), gr. 8.

Zu Pekin mit Holztafeln gedruckt, und enthält ausser dem latein. Text eine chines. u. eine tartar. Uebersetzung.

*18906. Relation en forme de journal du voyage et séjour que Charles II. Roi de la grande Bretagne a fait en Hollande depuis le 25. Mai jusqu'au 2. Juin 1660. Haye, 1660, f. *mit KK.*

Ein Ex. mit vielen gleichzeitigen handschriftl. Verbesserungen in der königl. Bibl. zu Dresden.

Relation s. Montpensier u. Thevenot.

*18907. Relationes de libris novis. Vol. I—III et Vol. IV. Fasc. 1. Gött., Vandenhoek, 1752—55, 8. (4 *Thl.* 8 *gr.*)

Mehr ist nicht erschienen. Jeder Bd besteht aus 4 Stücken. Redacteur war J. D. Michaelis.

18908. Religio universalis et naturalis. Disquisitio philosophica ex exemplis omnium nationum et rationibus variis consolidata. Par., Renouard, 1818, 12.

Ist nach Renouard's Katal. I, 198 das vorher ungedruckte Werk eines schott. Gelehrten aus dem Ende des 17. Jahrh., und es sind blos 110 Exx. in 12., 10 auf gr. P. in 8. und 6 Exx. auf Pg. ebenfalls in 8. gedruckt worden.

Religion des Gaulois s. Martin. — Reliques s. Percy. — Reliquiae sacrae s. Grabe. — Reliquiae antiquitatum Puteolis *etc.* s. Antichita.

*18909. Reliquiae. Aegyptior. codicum reliquiae Venetiis in bibliotheca Naniana asservatae (descriptae a J. Aloysio Mingarellio). Bon., 1785, 4.

S. auch Nani.

18910. Relkowich, *Mth. Ant.* Neue slavon. u. deutsche Grammatik. 3. Ausg. Wien, Kurzboeck, 1789, 8. (2 *Thl.*)

18911. — deutsch-illyr. u. illyr. deutsches Wörterbuch. Wien, Camesina, 1790, 4. 2 *Bde* (5 *Thl.*)

18912. Remigio (Nannini) Fiorentino. Rime. Ven., 1547, 8.

*18913. Remmelinus, *J.* Catoptrum microcosmicum. Ff. a. M., 1660, gr. f. *mit KK.*
Stellt in 3 Tafeln eine Art Anatomie vor, sowie die Theile des männl. u. weibl. Körpers bei einer Section in die Augen fallen. Diese sind so auf einander geklebt, dass man sie nach einander aufheben und so die immer tiefer liegenden Theile sehen kann. Gestochen von Luc. Kilian. Vorher *AV., 1619, *f.* *Ulmae*, 1659, *f.* Deutsch: *Kleiner Weltspiegel. Augsp.*, 1632, *f.* **Ulm*, 1661, *f.* S. auch Piccolomini.

*18914. Remondini, *Gi. St.* Nolana ecclesiastica storia. Nap., Gi. di Simone, 1747—57, f. 3 *Bde.*

18915. Remusat, *Abel.* Essai sur la langue et la littérature chinoise. Par., 1811, 8.

18916. — recherches sur les langues tartares, ou mémoires sur différens points de la grammaire et de la littérature des Mandchous, des Mongols, des Ouigours et des Tibétains. T. I. Par., impr. roy., 1820, 4.

18917. — le livre des récompenses et des peines, trad. du chinois avec des notes et des éclaircissemens. Par., Renouard, 1816, 8. *Auch Velp.*

*18918. Renaldini, *Panfilo di.* Innamoramento di Rugeretto, figliuolo di Ruggero. Ven., Comin da Trino, 1555, 4. *mit Hschnn.*
46 Gesänge in Ottaverime. (Auch in Wolfenbüttel.)

Renaldos s. Regnault de Montauban. — Renard s. Reineke. — Renard, *L.*, s. Histoire num. 9795. — Renaud s. Regnault.

*18919. Renaudot, *Euseb.* Liturgiar. orientalium collectio. Par., Coignard, 1716, 4. 2 *Bde.*

*18920. — historia patriarcharum Alexandrinor. Jacobitarum. Par., Fournier, 1713, 4.

*18921. — anciennes relations des Indes et de la Chine, de deux voyageurs mahométans qui y allèrent dans le IX. siècle, trad. de l'arabe, avec des remarques (par Eus. Renaudot). Par., Coignard, 1718, 8.
Wurde lange für untergeschoben gehalten, bis man endlich das arab. Original auf der königl. Bibl. zu Paris entdeckte, s. Notices et extraits I, 156 ss.

Renaudot, *Thphr.*, s. Chronologie u. Gazette.

18922. Renazzi, *Ph. Mar.* Elementa juris criminalis. Romae, 1802, 8. 6 *Bde.* *Auch* ib., 1819—21, 8. 5 *Bde.*

18923. — synosis elementor. juris criminalis. Senis, 1804, 8.

18924. — storia dell' università degli studj di Roma detta comunemente la sapienza, che contiene anche un saggio storico della letteratura Romana dal principio del sec. 13 sino al declinare del sec. 18. Rŏma, 1803—6, 4. 4 *Bde.*

18925. Rencifo, *J. Diaz.* Arte poetica Española. Madr., Cuesta, 1606, 4.

18926. Rencontres à tous propos, par proverbes et huitains françois. Par., Est. Groulleau, 1554, 12. obl. *mit Hschnn.*

18927. René d'Anjou. (*anon.*) La conqueste qu'ung chevalier surnommé le coeur d'amours épris fit d'une dame appelée douce mercy. Imprimé en lan 1503, (4. *goth.*)
Von diesem Roman, welcher aus Prosa u. Versen gemischt ist, war ein Ms. in Vallière's Bibl. num. 2811. Diese Ausg. führt Du Verdier an, aber man kennt noch kein Ex., und Debure, welcher num. 2996 ihn aus diesem anführt, hat das Format nur nach Conjectur hinzugesetzt. — S. auch Abuz en court.

Renieri s. Tolomei.

*18928. Rennell, *Jam.* Memoir of a map of Hindoostan or the Mogul empire, to which is added an appendix containing an account of the Ganges and Burrampooter rivers. Ed. III. with a second supplementary map. Lond., 1793, 4.
Weit unvollständiger sind die Ausgg. von 1783 und 88, aber das Supplement (Memoir of map of peninsula of India) wird auch einzeln verkauft. — Französ.: *Description de l'Indostan, trad. par Boucheseiche. Par.*, 1800, 8. 5 Bde mit Atlas in 4. (auch gr. Velp.)

18929. Rennell, *Jam.* Bengal atlas containing maps of the theatre of war and commerce on that side of Indostan. Lond., 1781, f.

18930. — illustrations of the expedition of Cyrus and the retreat of the ten thousand Greeks. Lond., Nicol, 1816, 4. *mit 3 Karten in* fol. (1 *Pf.* 16 *sh.*)
Im Auszuge übs. von Alb. Lion. *Gött.*, 1823, 8.

18931. — observations on the topography of the plain of Troy. Lond., 1814, 4. (15 *sh.*)
S. auch Herodotus num. 9565.

*18932. Renner (*der*). Itzunder allererst im Truck aussgangen. (Von Hugo von Trymberg). Ff. a. M., Cyr. Jacobus zum Bock, 1549, f.
123 gez. Bll. in 2 Coll. In dieser von Seb. Brant besorgten Bearbeitung ist die schwäb. Mundart des Vfs. in die des 16. Jahrh. umgeändert und das Gedicht willkürlich vermehrt und verkürzt. Es ist die einzige gedruckte Ausg. — Vgl. Hagen's Grundriss S. 384 ss. Flögel Gesch. der kom. Lit. III, 12 ss.

18933. Renouard, *Ant. Agst.* Observations de quelques patriotes sur la nécessité de conserver les monumens de la littérature et des arts. Par., (Didot), an 2 (1793), 8. Lettre au comité d'instruction publique. (ib., 1793), 8.
4 Exx. auf Pg.

18934. — annales de l'imprimerie des Alde, ou histoire des trois Manuce et de leurs éditions. Par., Renouard, an 12 (1803), 8. 2 *Bde.* Supplément. ib., 1812, 8. *mit KK.* (18 *fr.*, *Velp.* 38 *fr.*)
Auf gr. Velp. 4 Exx. von den 2 ersten Bden und 2 von dem Suppl. Das Werk ist ein Muster, wie man die Geschichte einer Officin gedeihlich schreiben soll, und zeichnet sich auch durch seine grosse bibliograph. Genauigkeit höchst vortheilhaft aus. Mehrere Zusätze und Verbesserungen zu demselben findet man hin und wieder in seinem nachfolgenden Kataloge.

18935. — notice sur la vie et les ouvrages des trois Manuce. Par., Renouard, 1803, 8.
Ein Ex. auf Pg. Es ist blos ein einzelner Abdruck eines Theils des 2n Bdes von obigem Werke.

18936. — notice sur une nouv. édition de la traduction franç. de Longus par Amyot, et sur la découverte d'un fragment grec de cet ouvrage. Par., 1810, 8. — Notizia sopra una nuova ediz. della traduzione franc. di Longo *etc.* trad. da Evasio Corifeo (Dm. Alb. Azuni). ib., 1810, 8.
Von jeder dieser beiden Schrr. wurden 2 Exx. auf Pg. abgezogen.

18937. — (*anon.*) l'impôt du timbre sur les catalogues de librairie, ruineux pour les libraires et onéreux au trésor public. Par., Renouard, 1816, 8.
Auf Pg. gibt es 2 Exx.

18938. — (*anon.*) catalogue de la bibliothèque d'un amateur, avec notes bibliographiques, critiques et littéraires. Par., Renouard, 1819, 8. 4 *Bde* (33 *fr.*, 60 *Exx. auf gr. Velp.* 80 *fr.*)
Eins der schätzbarsten französ. bibliograph. Werke, und namentlich ein für späte Zeiten noch interessantes Actenstück zur Geschichte der französ. Bibliophilie. Genauigkeit, vielseitige Kenntniss und Geschmack machen das Studium desselben eben so belehrend, als selbst die flüchtigere Lecture angenehm und unterhaltend. Meine ausführl. Recension desselben im Hermes V, 130 ss.

18939. — (*anon.*) note sur Lr. Coster à l'occasion d'un ancien livre imprimé dans les pays bas. (Par., Crapelet, 1818), 8.
Besonderer Abdruck aus seinem Kataloge (II, 152—158), wovon 2 Exx. auf Pg., abgezogen sind.

18940. Renteria, Ibañez de la. Fabulas en verso castellano. Madr., 1797, 8. 2 *Bde.*

18941. Renusson, *Ph.* Oeuvres, augmentées par Serieux. Par., 1780, f.

Weniger geschätzt ist *Par.*, 1769, *f.*

*18942. Renversement de la morale chrestienne par les désordres du monachisme. *o. O. u. J.*, 4. *mit KK.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese in Holland zu Ende des 17. Jahrh. erschienene Satire, zu welcher die *Heros de la ligue* ein Pendant sind, enthält ausser einem Titelkupfer 50 Caricaturen in schwarzer Kunst, welche mit echtkomischem Geist erfunden und gut ausgeführt sind, und einen franz. und holländ. Text. In Frankreich ziemlich gesucht (36—48 fr.) Eine wahrscheinl. in der Schweiz gemachte neuere Ausg. mit schlechten KK. ist daran zu erkennen, dass die satir. Quatrains unter den KK. der Originalausg. weggelassen sind.

18943. Repertoire des théâtres étrangers, traduits en franç. Par., Brissot-Thivars, 1822, 18. 72 *Bde* (à 2 *fr.*)

Enthält: Théâtre anglais 20 Bde. Th. allemand 20 Bde. Th. espagn. 12 Bde. Th. ital. 12 Bde. Théâtres divers 8 Bde. — Eine ähnl. Sammlung ist: *Chefs-d'oeuvre des théâtres étrangers trad. en franç. Par., Ladvocat,* 1822, 8. 20 Bde (à 6 fr.) — Die *Répertoires du th. franç.* s. unter Petitot.

18944. Repertoire des artistes, ou recueil de différentes compositions d'architecture *etc.* par différens auteurs (donné par Jombert). Par., 1764, kl. f. 2 *Bde mit* 686 *KK.*

Eine sehr mittelmässige Sammlung.

18945. Repertory (*antiquarian*), intended to illustrate and preserve valuable remains of old times (chiefly compiled by Grose and Astle). New edit. with great additions.. Lond., 1807—9, 4. 4 *Bde mit* 238 *KK.* (10 *Pf.* 10 *sh.*, *gr. P.* 21 *Pf.*)

Weniger vollständig ist die 1e Ausg. *Lond.*, 1780, 4. 4 Bde.

18946. Repertory of the arts and manufactures. Lond., 1794—1818, gr. 8. 50 *Bde.* Analytical index to the 16 voll. of the first series and to the first 8 voll. of the second series. Lond., 1807, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

Wird fortgesetzt. In monatlichen Heften à 5 sh.

Repeticion s. Lucena.

18947. Repository of arts, literature, commerce *etc.* Lond., Ackermann. 14 *Bde in* 8. *mit ill. KK.* (17 *Pf.* 12 *sh.*) General index. (2 *sh.*)

Diess ist die *first series.* Seitdem hat eine *second series* begonnen und wird noch fortgesetzt in monatl. Heften à 4 sh.

18948. Reppone, *Masillo.* Posillecheata. Napoli, 1684, 8.

Von diesem Werke, dessen wahrer Vf. Pompeo Sarnelli ist, s. Rehfues Briefe über Ital. IV, 265.

*18949. Representation des marbres, gravés et mis en couleurs d'après nature, avec leurs noms en holland., allem., angl., franç. et latin. Amst., Sepp, 1766, gr. 4. *mit ill. KK.*

Auch mit holländ. (Afbeelding der Marmor Soorten), deutsch. (Abbildd. der Marmorarten), engl. (representation of different sort of marble) und lat. (marmora et adfines aliquot lapides) Titel, welche aber sämmtlich von 1776 sind. Es sind blos 98 KK. mit dem Text bis zu num. 75 erschienen. Dieselben Platten enthält das Werk: *Ad. L. Wirsing marmora et adfines aliquot lapides. Abbildd. der Marmorarten* etc. (mit Text von Schmiedel). *Nrb.*, 1775, *gr.* 4.

18950. Representations (*picturesque*) of the manners, customs and amusements of the Russians, with an accurate explanation of each plate in engl. and french (by A.. Atkinson and J. Walker). Lond., Boydell, 1803—5, gr. f. 3 *Thle mit* 100 *ill. KK.* (14 *Pf.* 14 *sh.*)

18951. Repton, *H.* Sketches and hints on landscape gardening. Lond., 1795, quer 4. *mit ill. KK.* (5 *Pf.*)

18952. — observations on the theory and practice of landscape gardening, including some remarks on grecian and gothic architecture. Lond., 1805, gr. 4. *mit KK.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

18953. — fragments on landscape gardening and architecture, as connected with rural scenery. Lond., 1816, gr. 4. *mit* 52 *ill. KK.* (6 *Pf.* 6 *sh.*)

*18954. Requeno, *Vinc.* Saggi sul ristabilimento dell' antica arte de' Greci e Romani pittori, di dipingere all' encausto. Ed. II. Parma, tip. regia, 1787, 8. 2 *Bde mit KK.* Appendice. Roma, 1806, 8.

Vorher *Ven.*, 1784, 8. Ein gelehrtes, aber sehr weitschweifiges und in Anführung der Quellen unzuverlässiges Werk, s. Beckmanns Beitrr. V, 512. Fiorillo artist. Schrr. II, 175.

18955. — scoperta della chironomia o sia dell' arte di gestire con le mani. Parma, 1797, 8. *mit* 3 *KK.*

*18956. — saggio sul ristabilimento dell' arte armonica de' greci e romani cantori. Parma, 1798, 8. 2 *Bde.* *Auch gr. P.*

18957. — osservazioni sulla chirotipografia ossia antica arte di stampare a mano. Roma, de' Romanis, 1810, 8. *Auch gr. P.*

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

18958. Requete (*la*) des maris ombrageux, courtbatus, boucquineux, farouches, trop tristes, pensifs et désolés. Item plusieurs sortes de ballades en diverses languages, chant royal et autres différentes rimes, dirigées aux messieurs et mainteneurs de la gaie science de rhétorique de Thoulouse, au mois de mai, auquel par lesdits sieurs s'adjugent les fleurs d'or et d'argent aux mieux disant. Thoulouse, Gaston Recoleyne, 1533, 8.

18959. Requete (*la*) faite et baillée par les dames de Thoulouse, aux maîtres et mainteneurs de la gaie science de rhétorique au mois de mai . . . . avec plusieurs sortes de rimes en divers languages et sur divers propos, composées par lesdites dames. Thoulouse, *o. J.*, 4.

Beide sehr seltne Schriften werden von Duverdier angeführt.

Rerum s. Scriptores.

18960. Researches (*African*), or proceding of the association for promoting the discovery of the interior parts of Africa. Lond., 1790—1803, gr. 4. 2 *Bde* (2 *Pf.* 5 *sh.*)

18961. — asiatic, or transections of the society instituted in Bengal, for inquiring into the history and antiquities, arts, sciences and literature of Asia. Calcutta, 1788—1821, 4. 13 *Bde mit KK.* (26 *Guin.*)

Diese Originalausg. ist auf dem Continent sehr selten. Nachgedruckt *Lond.*, 1799—1821, *gr.* 4. 15 Bde mit KK. und *Lond.*, 1801—21, 8. 15 Bde mit KK. (7 Pf. 19 sh.) Die letztere, deren erstere Theile öfter gedruckt sind, ist nicht schön. Die franz. Uebs. der 2 ersten Bde *Par.*, 1805, 4. 2 Bde (72 fr., jetzt 56 fr.) von A.. Labaume, ist wegen der Noten von Cuvier, Langlès u. a. schätzbar, aber nicht fortgesetzt worden. Eine deutsche Uebs. eines Theils des Werks von J. Ch. Fick, *Riga*, 1795—97, 8. 4 Bde (5 Thl. 20 gr.) — S. auch Jones und Miscellany.

*18962. Reschel, *Th.* Dictionarium latino-bohemicum. Olomucii, 1560, 4. Dictionarium bohemico-lat. ib., 1562, 4.

*18963. Resende, *Garcia de.* Livro das obras de Garcia de Reesende, que tracta da vida et virtudes et bontades del rey Joam II. Evora, And. de Burgos, 1554, f.

Sehr seltne, geschätzteste und von der Lissaboner Akad. citirte Ausg. 6 Bll. Vorst., 154 u. 23 gez. Bll. u. 4 Bll.

Register. Das Werk erschien zuerst 1537. Diese Ausg. ist vermehrt mit des Vfs. *miscellanea e variedade de historias, costumes, casos et cousas, que em seu tempo accontesceram*, in Versen. — Weniger geschätzt ist die Ausg. *Lisb.*, *Alvarez*, 1622, *f.* — S. auch Cancioneiro num. 5447.

*18964. Resende, *Luc. And.* Libri IV de antiquitatibus Lusitaniae a Luc. And. Resendio olim inchoati et a Jac. Menoetio recogniti atque absoluti. Acc. liber quintus de antiquitate municipii Eborensis ab eodem Vasconcello conscriptus. Eborae, Mt. Burgensis, 1593, f.
26 Bll. Vorst., 259 u. 46 SS. Auch *Romae, Basa*, 1597, 8.

*18965. — antiquitatum Lusitaniae et de municipio Eborensi libri V, oratt., epistolae et poemata. Col. Agripp., Birckmann, 1600, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Blos neuer Titel zum 1n Th. ist: *Deliciae Lusitano-Hispanicae. *Col.*, 1613, 8.

18966. — epistolae tres carmine, item epistola prosa oratione pro colonia Pacensi ad J. Vasaeum. Olysipone, J. Blavius, 1561, 4.

*18967. — poemata, epistolae historicae, oratt. Col., Greuenbruch, 1613, 8. 304 *SS. u.* 16 *Bll.*

18968. — historia da antiguidade da cidade de Evora. Evora, Burgos, 1576, 8.
Von der Lissab. Acad. citirt.

18969. — collecçaõ de varias antiguidades de Evora, escrita por Andre de Resende, Diogo Mendes de Vasconcellos, Gasp. Estaço, Bernardo de Brito e Manoel Severim de Faria, feita por Bento José de Sousa Farinha. Lisb., 1781, 8. (400 *rees.*)

18970. — vida do infante D. Duarte. Lisb., 1782 *od.* 89, 8. (160 *rees.*)
Die Ausg. von 1782 ist von der Acad. citirt.

Resenius s. *Gudm.* Andreas und Edda. — Respit s. *J. le Febvre.*

*18971. Respublicae Elzevirianae. *In* 16.
Diese Sammlung ist von verschiednen verschieden angegeben worden. Es kommt darauf an, aus welchem Gesichtspuncte man sie betrachtet. Beschränkt man sie auf die Elzevierschen Drucke, so müssen allerdings mehrere der hier angeführten wegbleiben. Da indessen die Sammlung ungeachtet der jetzigen Vorliebe für die Elzeviers nicht gesucht ist, weil sie nicht die vollendete Sauberkeit der Duodezdrucke jener Officin hat, so scheint es besser, sie von Seiten ihres (wenn auch nur historischen) wissenschaftlichen Interesse zu betrachten. Dann muss sie sich blos auf die Bücher beschränken, welche der eigentlichen Staatenkunde angehören oder doch wenigstens Einleitungen zu ihr bilden, ohne Rücksicht darauf, aus welcher Officin sie hervorgingen. Das blos historische, geographische oder itinerarische darf nicht aufgenommen werden, sowie auch alles, was in einem grössern Formate, als Sedez, erschienen ist. Um jedoch den Artikel nicht unvollständig zu liefern, geben wir das, was Brunet von fremdartigen Büchern mit aufgenommen hat, nachträglich an. Ueber die Sammlung dieser sogen. Republiken vgl. Hamburg. bibl. histor. IX, 186—244. Sallengre mémoires de littérat. II, 149—191. Catal. Bunav. II, 206 ss. Literar. Wochenblatt I, 79 ss. II, 225 ss. Biblioth. Luxdorphiana P. II. Havn., 1789, 8. p. 380—425 (übervollständig; das Rechte steht p. 392—395). Allgemeiner literar. Anzeiger Jahrg. 1797. S. 445, 1212, 1432. Jahrg. 1798. S. 276. Jahrg. 1799. S. 156 u. 1312. Brunet manuel (ed. 3.) IV, 566 ss.

1) Gu. Postellus de universitate. LB., J. Maire, 1635.
2) Idem de cosmographica disciplina *etc.* LB., Maire, 1636.
3) Th. Aquinas de rebus publ. et principum institut. LB., Maire, 1643. Vorher ib., id., 1630.
4) J. Ang. Werdenhagen psychologia vera. Amst., Jansson, 1632.
5) Ejusd. introductio in omnes resp. Amst., Blaeu, 1632. Auch ib., Jansson, 1632.
6) Ant. Thysii memorabilia vett. rerumpublicar. LB., Maire, 1646.
7) Mt. Schoockii resp. Achaeor. et Vejentium. Traj., Zyll, 1664. Die Exx. mit dem Titel: Fatum reip. Achaeor. et Vej. ib., Zyll, 1664 sind von demselben Drucke.
8) J. Leonis Africae descriptio. LB., Elzev., 1632.
9) Th. Smith de republ. Anglor. LB., Elzev., 1625. (Mit demselben Datum gibt es noch einen zweiten Druck, auf dessen letzter Seite das Privileg. fehlt.) LB., Elz., 1630. LB., Elz., 1641 (auch von diesem Jahre gibt es zwei Drucke).
10) Arabia. Amst., Jansson, 1633. Auch ib., 1635.
11) Mthi. Berneggeri forma reip. Argentorat. Arg., 1673.
12) Gu. Postellus de rep. Atheniens. LB., Maire, 1635. 252 SS. Mit demselben Datum auch eine von 368 SS. Auch LB., Maire, 1645.
13) Adr. Houtuyn resp. Batava. Hag. Com., Hagen, 1689.
14) (M. Z. Boxhorn) de statu confoed. provinc. Belg. Hag. Com., Verhoeve, 1649. Nur diese 1e Ausg. gehört hieher. Die spätern sind in 12.
15) Belgii confoederati resp. LB., Elz., 1630. Mit diesem Datum gibt es drei Ausgg., zwei von 552 und eine von 559 SS.
16) P. Stransky resp. Bohem. LB., Elz., 1634. ib., id., 1643. Amst. (Nrb. et Altorf.), Rüdiger, 1713.
17) Pt. Gyllius de Bosporo Thrac. LB., Elz., 1632. Mit diesem Datum 2 Ausgg.
18) Regni Chinensis descriptio. LB., Elz., 1639.
19) Pt. Gyllius de Constantinop. topographia. LB., Elz., 1632. Mit diesem Datum 2 Ausgg.
20) De regno Daniae et Norweg. LB., Elz., 1629. Mit diesem Datum 2 Ausgg., wovon die frühere 510 und die spätere 447 SS. hat.
21) Resp. s. status regni Galliae. LB., Elz., 1626.
22) Gallia (J. de Laet.) LB., Elz., 1629. Zwei Ausgg., eine von 461 und die andere von 443 SS.
23) Resp. et status imp. Rom. Germ. LB., Elz., 1634. 2 Bde von 414 und 382 SS. Eine 2e Ausg. und in beiden Theilen wirklich neuer Druck ist ib., id., 1634—40. 2 Bde von 408 und 382 SS.
24) Jac. Lampadius de rep. Rom. Germ. LB., Maire, 1642. Vorher ib., id., 1634.
25) Status particularis regim. Ferdinandi. *o. O.*, (Elz.) 1637. 365 SS. Eine Ausg. mit demselben Datum von 302 SS. ist deutscher Druck und enthält Eremitae iter germ. nicht.
26) U. Emmii Graecor. resp. LB., Elz., 1632. 2 Bde von 426 und 323 SS. Eine 2e weniger schöne Ausg. mit demselben Datum (aber auf dem Titel des 2n Bdes steht 1644) hat 413 und 300 SS. Vom 1n Theile erwähnt Brunet auch eine Ausg. LB., 1634.
27) J. Ang. Werdenhagen de reb. publ. Hanseat. LB., Maire, 1631. 4 Thle in 2 Bden. Zwei Ausgg., eine von 982 und 1348 SS. und die andre von 985 und 1307 SS.
28) Bon. Corn. Bertram de rep. Ebr. LB., Maire, 1641. Auch ib., id., 1651.
29) Pt. Cunaei resp. Hebr. LB., Elz., 1632. (zwei Ausgg., eine von 502 und die andre von 372 SS.) Amst., 1666. LB., 1668.
30) Adr. Houtuyn monarchia Hebr. LB., Lopez, 1685.
31) Sigonii resp. Hebr. Medioburgi, Goeree, 1678.
32) Jo. L. Reimeri resp. Ebr. Havn., Lamprecht, 1657.
33) Helvetior. resp. LB., Elz., 1627. Drei Ausgg., die erste von 508 u. die zwei spätern jede von 535 SS.
34) (J. de Laet) Hispania. LB., Elz., 1629. Zwei Ausgg., die frühere von 498 und die spätere von 520 SS.

35) Th. Campanella de monarchia Hisp. LB., Elz., 1641. Auch ib., id., 1653. Aber die Ausg. Amst., Elz., 1640, ist in 12.

36) (Pt. Scriverii) resp. Hollandiae. LB., Maire, 1630. Drei Ausgg., die frühere von 434, die zweite von 514, die dritte von 526 SS.

37) Resp. et status regni Hungar. o. O., Elz., 1634.

38) Bn. Varenii descr. regni Japoniae. Amst., Elz., 1649. Zwei Ausgg., die eine mit 287 und 320 (durch Druckfehler steht 267 und 120) und die andre mit 285 und 320 SS.

39) (J. de Laet) de imper. Mogolis s. India. LB., Elz., 1631. Zwei Ausgg., eine von 299 und die spätere von 285 SS.

40) De principatibus Ital. LB., Elz., 1628. Auch ib., id., 1631.

41) M. Z. Boxhorn de Leodiensi rep. Amst., Jansson, 1633. Auch Leidae, Commelin, 1633 (ist blos neuer Titel) und Leidae, 1663 (nach Brunet.)

42) Resp. Namurcensis, Hannon. et Lutzenburg. Amst., Jansson, 1634. Auch Amst., Blaeu, 1635. (Amst., 1633 bei Brunet ist wohl Druckfehler.)

43) Pt. Hendreich Massilia. Arg., Staedel, 1658.

44) Persia. LB., Elz., 1633. Auch ib., id., 1647.

45) Resp. Polon. LB., Elz., 1627. Zwei Ausgg., eine von 450 und die andre von 467 SS. Auch ib., id., 1642.

46) Sim. Starovolscii Polonia. Dantisci, Förster, 1652, 24.

47) Portugallia. LB., Elz., 1641.

48) F. Sprecheri Rhaetia. LB., Elz., 1633.

49) Pt. Scriverii resp. Romana. LB., Elz., 1626. Auch ib., id., 1629 (zwei Ausgg. von 575 SS., in der einen ist S. 6 Z. 2 *disjectas* mit *j*, in der andern mit *i* geschrieben.)

50) Russia. LB., Elz., 1630. Zwei Ausgg., eine von 327 und die andre von 345 SS.

51) (M. Z. Boxhorn) resp. Moscoviae. LB., Maire, 1630. Zwei Ausg., eine von 287 und 104 (Druckf. statt 192), und die andre von 365 SS.

52) Sabaudiae resp. LB., Elz., 1627. Auch ib., id., 1634.

53) Resp. Scot. et Hibern. LB., Elz., 1627. Zwei Ausgg., eine von 280 und die andre (1630 gedr.) von 282 SS.

54) Suecia. LB., Elz., 1631. Auch ib., id., 1633.

55) Turcici imperii status. LB., Elz., 1630. Auch ib., id., 1634.

56) Th. Mori Utopia. Amst., 1629. Col. Agr., Kalcov, 1629, 32. Amst., Jansson, 1631, 24.

57) Josi. Simleri Vallesiae descriptio. LB., Elz., 1633.

58) Csp. Contarenus de rep. Venetor. LB., Elz., 1626. Auch ib., id., 1628. (zwei Ausgg., die eine von 431 und die spätere von 447 SS.)

59) Don. Jannotii rep. Venetor. LB., Elz., 1631. (Zwei Ausgg., die eine von 506, und die spätere von 467 SS.) Auch Amst., 1642. (Brunet.)

Die auf diese Art zusammengesetzte Sammlung besteht aus 62 Bändchen (die verschiednen Ausgg. nicht gerechnet). Wirklich Elzeviersche Drucke in ihr sind 34 in 36 Bändchen. Andre, welche blos die Elzev. Republl. sammeln, fügen noch hinzu: Sleidanus de summis imp. LB., 1624, 12. od. ib., 1631, 16. Golnitzii itinerar. belg. gall. LB., 1631, 16. Hegenitii itinerar. fris. holland. LB., 1630, 16. Benj. Tudelens. itinerar. LB., 1633, 16. Dann sind es grade 40 Bde Elzeviers. Noch andre, welchen es nur um Vollständigkeit zu thun ist, legen ausser den genannten vier Bänden noch hinzu: Puteani hist. barbarica. Antw., 1634, 16. Thysii compend. hist. Batav. LB., 1645 od. 52, 16. Alting Hebraeor. resp. scholast. Amst., 1652, 12. Zesen Leo Belgicus. Amst., 1660, 12. Burgus de bello Suecico. Leod., 1659, 16. — Es hängt von jedem Sammler ab, was und wie viel er aufnehmen will.

Respuestas s. Enriquez. — Restitutio s. Servetus.

18972. Resurrection (*la*) de nostre seigneur Jésus-Christ, par personnages (au nombre de 80). Par., veufve J. Trepperel et J. Jehannot, *o. J.*, 4. *goth.*

52 Bll. mit der Sign. *A–K.*

18973. — — Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 4. *goth.*

52 Bll. mit der Sign. *A–M.*

18974. — — Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 4. *goth.*

Von der vorigen verschieden, und ist zu Ende mit einer Table vermehrt. — Es gibt zwei verschiedne Mystères unter diesem Titel, das eine von J. Michel (s. Michel) und dieses anonyme, welches man ebenfalls demselben beilegt, s. Hist. univ. des théâtres XI, 34 ss. vgl. 167 ss.

18975. Reterbüchlein (*das*). Welchem an kurtzweil thut zerrinnen *etc.* Cölln, vor S. Lupus, *o. J.*, (1560—70), 8.

Ist eine neue Ausg. der Räthselsammlung, von welcher unter Wölchem eine ältere Ausg. steht. (Wolfenbüttel.)

*18976. Retratos de los Españoles ilustres con un epitome de sus vidas. Madr., impr. real, 1791—1801, gr. f. 13 *Hefte mit* 78 *Portraits.*

Ausgezeichnet schön und nach authent. Originalen gestochen. Jedes Heft mit Text und 6 KK. 60 rs., ohne Text 50 rs., ohne die KK. und mit blossem Text 10 rs.

Rettorica delle puttane s. Pallavicino.

*18977. Retz, *J. Fr. P. de Gondy, Card. de.* Mémoires, contenant ce qui s'est passé de remarquable en France pendant les premières années du règne de Louis XIV. Amst., Bernard, 1731, kl. 8. 4 *Bde.* Mémoires de Guy Joly. ib., id., 1738, kl. 8. 2 *Bde.* Mémoires de Mad. la duchesse de Nemours. ib., id., 1738, kl. 8.

Diese 7 Bde gehören zusammen. In schönen Exx., welche selten sind, sehr gesucht, und mehr, als die folg. neueste Ausg. Nach ihr wird noch gesucht *Amst.*, 1718, *kl.* 8. 7 Bde. Nur in gewöhnl. Preise stehen *Genève* (Par.), 1751, 12. 7 Bde und *ib.*, 1777, 12. 6 Bde. In der ersten Ausg. des Retz *Nancy*, 1717, 12. 5 Bde, sind zahlreiche Lücken, welche in keiner der folgg. Ausgg. ausgefüllt sind.

18978. — mémoires du Card. de Retz, de Guy Joli et de la duchesse de Nemours. Par., Ledoux et Tenré, 1817 *od.* 20, 8. 6 *Bde* (30 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

Zu gleicher Zeit wurde *ib.*, *id.*, 1817, ein Abdruck in 6 Duodezbänden (18 fr.) veranstaltet. Retz Memoiren deutsch *Jena*, *Mauke*, 1798, 8. 3 Bde (3 Thl. 14 gr.)

*18979. Retza, *Fr. de.* Comestorium vitiorum. Nrb., *o. Drucker* (J. Sensenschmid), 1470, f. *goth.*

Erster datirter Druck aus Nürnberg. In allem 286 Bll. in 2 Col. mit 49 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Bl. 1 *a* Col. 1. Zeile 1 ist: *Oluntas siue super.* Bl. 28[illegible] *b* unter der 2n Col. ist die Schlussschrift in 5 Zeilen, und darauf folgen 5 Bll. Register. Man kennt 3 Exx. auf Pg., in der königl. Bibl. zu Par. (in MCarthy's Auct. für 810 fr. zurückerstanden), in der königl. Bibl. zu München, und in der Univ. Bibl. zu Leipzig.

18980. Retzer, *Jos. F. von.* Choice of the best poetical pieces of the most eminent english poets. Vienna, Sonnleithner, 1783—86, kl. 8. 6 *Bde* (5 *Thl.*)

Die Auswahl ist sehr gelungen.

*18981. Reuber, *Just.* Scriptores veteres rerum Germanicar. diligenter recogniti et luculentis accessionibus aucti, curante G. Ch. Joannis. Ff., 1726, f.

Selten, weil der grösste Theil der Auflage am 21. Jun. 1726 zu Ff. a. M. verbrannte. Vorher **Ff.*, 1583, *f.* und **Hanov.*, 1619, *f.*

18982. Reuchlin, *J.* AD ALEXANDRVM Sextum pōtificem maximum pro Philippo Bauariae duce Palatino Rheni Sacri Romani Imperii electore Joannis Reuchlin phorcensis Legū doctoris oratio. vii. idus

Sextiles Anno. M. IID. Romae. *Zu Ende*: Venetiis, Calen. Septemb. M. IID. In aedibus Aldi Manutii Romani. *In* 4. (*nicht* 8.)

Diese höchstseltne Aldine besteht aus 12 Bll., welche mit *a*, *aii*, *aiii*, *aiiii*, *a* 5 u. *a* 6 signirt sind. Sie hat keinen Titel, sondern fängt Bl. 1 *a* mit obiger Ueberschrift an. Bl. 12 *b* ist die Schlussschrift. Das Papierzeichen ist ein Kreis, in welchem eine Wage befindlich. Die Typen sind dieselben, wie in der Vorrede des Aristoteles u. a. Obige Beschreibung ist mir nach dem Münchner Ex. von Hrn. D. Hain mitgetheilt worden. In Askew's Auct. wurde diese Schrift nur mit 18 sh. bezahlt, sie würde aber jetzt einen ungleich höhern Preis haben.

*18983. Reuchlin, *J.* Scenica progymnasmata h. e. ludicra praeexercitamenta. Bas., J. Bergman de Olpe, 1498, 4.

Dieses Lustspiel ist eine schwache Nachahmung des franz. Pathelin (s. oben), vgl. Hist. univ. des théâtres XI, 504. Auch bei **Sb. Brant carmina. Arg.*, 1498, 4. u. öfter.

*18984. — Sergius vel capitis caput, cum commentario G. Simleri. Phorcae, Th. Anshelmus, m. Sept. 1507, 4.

Erste Ausg. eines ebenfalls öfter gedruckten Stücks. Beide zusammen: *Comoediae duae. Col., Gymnicus*, 1557, 12.

*18985. — de rudimentis hebraicis libri III. Phorcae, Th. Anshelmus, 1506, kl. f. 314 *Bll.*

*18986. — de accentibus et orthographia linguae hebr. Hagenoae, Anshelmus, 1518, gr. 4.

*18987. — de verbo mirifico libri III. Tubing., Anshelmus, 1514, f.

*18988. — de arte cabalistica. Hagenoae, Anshelmus, 1517, f.

S. auch Epistolae num. 6849.

Reusch s. Ebermayer.

*18989. Reusner, *N.* Icones s. imagines viror. literis illustrium. Arg., Jobinus, 1587, 8.

Mit 100 von Tob. Stimmer sehr sauber in Holz geschn. Portraits. Weniger gut sind **Arg.*, 1590, 8. **Ff.*, 1720, 8.

*18990. — icones s. imagines vivae literis claror. viror. Bas., Waldkirch, 1589, 8. *Icones aliquot claror. viror. ib., id., 1589, 8. *mit Hschnn.*

Das erste Buch enthält die Portraits aus Jovii elogiis, an der Zahl 82, das 2e, welches als Supplem. zu betrachten ist, nur 8.

*18991. — hodoeporicorum s. itinerum totius fere orbis libri VII. Bas., Perna, 1580, 8.

Seltne und interessante Sammlung alter und neuer poetischer Reisebeschreibungen. Von demselben Drucke, aber mit einem dazu gelegten Anhange von 82 SS. vermehrt ist die Ausg. mit dem Titel: **Itinerarium totius orbis. Bas., Waldkirch*, 1592, 8.

18992. Reuss, *Jer. D.* Repertorium commentationum a societatibus literariis editar. Gött., Dieterich, 1801—19, 4. 14 *Bde.*

Die Theile werden auch einzeln verkauft. Vgl. darüber Jen. Lit. Zeit. 1822. B. I. num. 17.

18993. Reuvens, *Csp. Jac. Ch.* Collectanea literaria s. conjecturae in Attium, Diomedem, Lucilium, Lydum, Nonium, Ovidium, Plautum, scholiasten Aristophanis, Varronem et alios. LB., Hazenberg, 1816, 8. (2 *fl.* 2 *st.*)

18994. — periculum animadversionum archaeologicar. ad cippos punicos Humbertianos. LB., 1822, 4.

18995. Revai, *J.. N.* Grammatica hungarica, ad genuinam patrii sermonis indolem fideliter exacta. Pestini, 1805, 8. 2 *Bde* (6 *Thl.*)

Revardus s. Raevardus.

18996. Reverend. Les dits notables de M. Philippe de France, duc d'Anjou, frère unique du roi. Par., Soubron, 1655, 8.

Exx. auf Pg. 41 fr. Gaignat, 48 fr. Vallière, 50 fr. MCarthy, (und mit reicher Stickerei) 150 fr. St. Céran, 168 fr. Duquesnoy.)

Revett s. Stuart.

18997. Review, the analytical. Lond., 1788—98, 8. 28 *Bde.*

An seine Stelle trat *the weekly review.*

18998. — the british. Lond., 1810 ss., 8.

In Quartalheften zu 6 sh. Wird fortgesetzt.

*18999. — the critical. Lond., 1756—1816, 8. 137 *Bde.*

Jetzt die 4e Series.

19000. — the eclectic. Lond., 1805—17, 8. 26 *Bde.*

Mit 1814 begann eine neue Series.

*19001. — the Edinburg. Edinb., 1802—23, 8. 42 *Bde* (21 *Pf.* 12 *sh.*) General index to T. 1—20. ib., 1813, 8. (15 *sh.*)

In Quartalheften à 6 sh. Begann im Oct. 1802. Der eigentliche Stifter war der damal. Edinb., nachher Glasgower Prof. Jeffrey, und es erhielt bald ein solches Ansehen, dass von mehrern Nummern, vorzüglich von num. 26 und 27, zwölftausend Exx. verkauft wurden, und der Verleger Constable für den gedruckten Bogen 12 Guin. Honorar zahlen konnte. Aber Murray, Verleger des quarterly review, eiferte ihm nach, und hat bisweilen 100 Guin. für einen einzigen Artikel gegeben. Das quarterly ist bekanntlich ministeriell, das Edinburgh von der Opposition. — Von einem frühern, jetzt sehr seltnen, *Edinburgh review. Edinb.*, 1755, 8. sind blos zwei Nummern erschienen.

*19002. — the monthly. Lond., Mai 1749—1789, 8. 81 *Bde.* Sm. Ayscough general index from 1749—1789. Lond., 1786—96, 8. 3 *Bde.* New monthly review. Lond., 1790—1820, 8. 93 *Bde.* A general index to Vol. 1—81. of the new series. Lond., 1819, 8. 2 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

Stifter waren Rose und Cleveland, nach andern Griffith. In Monatsheften à 2 sh. 6 d. Bei Priestley in London sind vollständige Exx. (bis 1816) für 51 Pf. 10 sh. zu haben.

*19003. — the quarterly. Lond., 1809—23, 8. 30 *Bde.* *Wird fortges.*

In Quartalheften à 6 sh.

19004. Revulgo, *Mingo.* Coplas glosadas por Hernan de Pulgar. Toledo, Fr. de Guzman, 1565, 8.

40 gez. Bll. (Wolfenb.) — S. auch Mendoza num. 15795.

Rewiczky s. Bibliotheca und Hafiz.

*19005. Reyd, *Everh. van.* Historie der nederlantscher Oorlogen met het vervolg door J. van Sande. Leeuwarden, 1650, f.

*19006. Reyes, *Matias de los.* Para algunos. Madr., Sanchez, 1640, 4.

Den Titel dieser Sammlung vermischter Stücke, unter welchen sich auch eine Comödie befindet, wählte der Vf. mit Rücksicht auf des J. Perez Montalvan *para todos.*

Reynaert s. Reineke. — Reynaldos s. Regnault de Montauban. — Reynart s. Reineke.

19007. Reyneau, *Charl. René.* La science du calcul des grandeurs en général ou élémens des mathématiques. Ed. II. Par., Quillau, 1739, 4. 2 *Bde.*

Vorher **Par.*, 1714, 4.

*19008. — analyse demontrée ou la methode de resoudre les problêmes des mathématiques et d'apprendre facilement ces sciences. Par., Quillau, 1736—38, 4. 2 *Bde mit KK.*

Reynier s. Reineke.

19009. Reynolds, *Joshua.* Works, with biographical notice by Malone. Lond., Cadell, 1797, 4. 2 *Thle* (1 *Pf.* 16 *sh.*)

Auch *Lond.*, 1801 od. 1805 od. 1809, 8. 3 Bde (1 Pf. 4 sh.) *Oeuvres trad. par Janssen. Par.*, 1806, 8. 2 Bde. *Akadem. Reden. Dresd.*, 1781, 8. (16 gr.)

19010. — literary works by J. Farrington. Lond., 1819, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 4 *sh.*)

19011. Reynolds, *Joshua. Jam.* Northcote memoirs of the life of Josh. Reynolds. Lond., 1814, 4. (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*) Supplement. ib., 1815, 4. (15 *sh.*)
Auch *Lond.*, 1818, 8. 2 Bde (1 Pf. 1. sh.) — *Farrington life of Reynolds. Lond.*, 1819, 8.

Reynolds, *Th.*, s. Antoninus num. 753. — Reynst s. Caelaturae.

19012. Reyrac. Hymne au soleil. Orléans, Couret de Villeneuve, 1779, 18.
Ein Ex. auf Pg. 51 fr. MCarthy.

Reys s. Corpus poetar. Lusitanor.

19013. Rezabal y Ugarte, *Jos. de.* Tratado del real derecho de las mediasanatas seculares y del servicio de lanzas, a que estan obligados los titulos de Castilla. Origen historico de este juzgado en el reyno del Peru. Madr., 1791, f. (24 *rs.*)

19014. — biblioteca de los escritores que han sido individuos de los seis colegios mayores: con varios indices. Madr., Sancha, 1805, 4. (36 *rs.*)

Rezende s. Resende. — Rezzonico s. Plinius num. 17528. — Rhabanus s. Hrabanus.

*19015. Rhaesus, *J. D.* Cambrobritannicae Cymraecaeve linguae institutiones et rudimenta. Lond., Orwinus, 1592, f.

*19016. Rhazes. De variolis et morbillis, arab. et lat., cum aliis nonnullis ejusd. argumenti. Curante J. Channing. Lond., Bowyer, 1766, 8.
Die lat. Uebs. allein herausg. von J. Cp. Ringenbroig *Gött.*, 1781, 8. und in Halleri artis med. princ. Franz. in *Paulet hist. de la petite verole. Par.*, 1765, 12. 2 Bde.

*19017. — opera exquisitiora, per Gerardum Toletanum, And. Vesalium, Albanum Torinum latinitate donata ac jam prim. ad vetustum cod. collata et restaurata. Bas., H. Petri, 1544, f.

Rheede s. Hortus Malabaricus.

*19018. Rheoino Prumiensis. Annales, non tam de augustorum vitis, quam alior. germanor. gestis et docte et copiose disserentes (ed. Sb. de Rotenhan). Mog., J. Scheffer, 1521, f.
Sehr seltne erste Ausg. dieser Chronik. Am besten in Pistorii S. R. G. ed. Struv. T. I. p. 1 ss. Von den Mss. dieser Chronik s. Archiv der Frankf. Gesellsch. III, 250 ss. 291 ss. Aretin's Beitrr. VII, 259.

*19019. — libri II de ecclesiasticis disciplinis et religione christiana. St. Baluzius ad fidem vetustiss. codicis emendav. et notis illustrav. Acc. Rhabani epistola ad Heribaldum. Par., Muguet, 1671, 8.
Vorher aus einem Helmst. Ms. herausg. von Jo. Hildebrand, **Helmst.*, 1659, 4. Auch in Schannat conciliis German. II, 438 ss. — Von seiner *epist. de harmonica diciplina* s. Seelen memoria Stadeniana p. 279.

Rhemnius s. Palaemon.

*19020. Rhenferd, *Jac.* Opera philologica. Traj. ad Rh., 1722, 4. *mit KK.*

19021. Rhetores graeci. Ven., Aldus, 1508—9, kl. f. 2 *Bde.*
Sehr gesuchte (650 fr. Larcher, 605 fr. MCarthy) und in vollständigen Exx. sehr seltne Sammlung. Der 1e Bd (*Aphthonii progymnasmata* etc.) enthält 8 Bll. Vorst, 734 SS. und 1 Bl. Schlussschrift und Lagenregister. Der 2e Bd (*In Aphthonii progymnasmata commentarii innominati autoris* etc.) enthält 14 Bll. Vorst., 417 SS. und zu Ende ein weisses Blatt mit dem Anker auf der Rückseite. Dieser 2e Bd ist weit seltner als der erste und sehr wichtig, weil mehrere der in ihm befindlichen Schriften anderweit nicht gedruckt sind. S. auch Georgius Trapez. num. 8548.

*19022. — Rhetores selecti. Demetrius Phalereus de elocutione. Tiberius rhetor de schematibus Demosthenis. Anonymus Sophista de rhetorica. Severi Alexandrini ethopoeiae. Demetrium emendavit, reliquos e mss. edidit et lat. vertit, omnes notis illustrav. Th. Gale. Ox., th. Sheld., 1676, 8.

*19023. Rhetores. Alexandri de figuris sententiae atque elocutionis libri II, Phoebammonis de schematibus oratoriis scholia, Minuciani s. Nicagorae de sedibus argumentor., graece cum vers. lat. et notis Lr. Normanni. Ups., Keyser, 1690, 8.

19024. — Rhetores selecti. Demetrius Phalereus. Tiberius rhetor. Anonymus sophista. Severus Alexandrinus. Demetrium emendavit, reliquos e mss. edid. et lat. vertit, omnes notis illustrav. Th. Galeus. Iterum edid. varietatemque editionis Aldinae adjec. J. F. Fischer. Lps., Langenheim, 1773, 8.

*19025. (Rhetores latini.) Veterum aliquot de arte rhetorica traditiones, de tropis inprimis et schematis verbor. et sententiar. opuscula, nunc. prim. in lucem aedita. Rutilius Lupus, Romanus Aquila, Jul. Rufinianus, Sulpicius Victor, autoris incerti de rhetorica libellus, Emporius rhetor, Aphthonii praeexercitamenta, J. Mar. Catanaeo interprete. Bas., Froben, 1521, 4.
Wiederholt *Par.*, *Ascensius*, 1528, 4.

*19026. — antiqui rhetores latini. Rutilius Lupus, Aquila Romanus, Jul. Rufinianus, Curius Fortunatianus, Marius Victorinus *etc.* Omnia ex codd. mss. emendatiora vel auctiora. Ex bibliotheca Fr. Pithoei. Par., Drouart, 1599, 4.

*19027. — antiqui rhetores latini e Fr. Pithoei bibliotheca olim editi, recognovit, emendavit, notis auxit Cl. Capperonnerius. Arg., Bauer, 1756, 4. *Auch gr. P.*
S. auch Gesner num. 8425 und Rutilius Lupus.

Rhetorum orationes s. Oratores.

19028. Rhodes, *Alex. de.* Dictionarium Annamiticum (seu Tunquinense), Lusitanum et Latinum. Rom., de prop. fide, 1651, 4.

*19029. — Tunchinensis historiae libri II. Lugd., Devenet, 1652, 4.
Franz. von H. Albi, *Lyon*, 1652, 4.

*19030. — catechismus pro iis, qui volunt suscipere baptismum, latina et Tunkinensi lingua. Rom., de prop. fide, 1651, 4.

*19031. — voyages en la Chine et autres royaumes de l'orient. Par., Cramoisy, 1666 *od.* *82, 4.

*19032. Rhodiginus, *L. Coelius.* Antiquarum lectionum commentarii. Ven., Aldus et And. socer, 1516, f.
40 Bll. Vorst., 862 SS. und 5 Bll. Erste Ausg. Zuletzt **Ff. et Lps.*, 1666, *f.*

19033. Rhodocanicides, *Constant.* Floridae sententiae versibus rhythmicis conscriptae, gr. Amst. et Antw., 1721, 8.

*19034. Rhodomannus, *Lr.* Poesis christiana. Palaestinae s. historiae sacrae libri IX (gr. lat.) Ff., hered. And. Wecheli, 1589, gr. 4.
S. auch Neander num. 14676.

*19035. Rhoer, *Jac. de.* Feriae Daventrienses s. miscellaneor. libri II, in quibus multi vett. auctor. loci emendantur. Traj. ad Rh., 1758, 8. (1 *fl.*) — Otium Daventriense. Daventr., (1762), 8.

Rhythmus s. Anno und Cleaver.

*19036. Ribadeneira, *Pt.* Obras. Madr., Sanchez, 1605, f. 3 *Bde.*

19037. — flos sanctorum, libro de la vida de los santos. Madr., 1790, f. 3 *Bde.*
Vorher *Madr.*, 1616, *f.* 2 Bde. *Barcelona*, 1643, *f.* 3 Bde. **ib.*, *Lopis*, 1705, *f.* 5 Bde.

19038. — tratado de la religion y virtudes que debe tener el principe cristiano. Madr., 1788, 4.
S. auch Alegambe.

19039. Ribeiro, *Ant.* Bucolica de dez eclogas pastoris. Lisb., 1586, 8.
Von der Lissab. Akad. citirt, in deren Katalog er von dem unter Chiado aufgeführten Dichter ausdrücklich unterschieden wird.

19040. Ribeiro, *Bernaldim.* Hystoria de Menina e Moça. E assi alguãs eglogas suas. Lisb., Fr. Grafeo, 1559, 8.
Ein sehr angenehmer portugies. Roman. Diese Ausg. ist von der Lissab. Akad. citirt. Auch *Ferrara*, 1554, 8. *Evora*, 1557, 8. *ib.*, 1578, 8. *Lisb.*, *Craasbeeck*, 1645, 8. Zuletzt *Lisb.*, 1785, 8. (400 rees). Der Vf. lebte unter dem grossen Emanuel 1495—1521.

Ribeiro, *Duarte*, s. Macedo.

19041. Ribeiro, *Joaõ Pedro.* Observações historicas e criticas para servirem de memorias as systema da diplomatica portugueza. Lisb., 1798, 4. (480 *rees.*)

19042. Ribeiro, *Matteos.* Alivio de tristes, consolaçaõ de queixosos. P. 1—4. Lisb., Costa, 1672—74, 8. 3 *Bde.*
Auch *Lisb.*, *Deslandes*, 1681, 4.

19043. retiro de cuidados, vida de Carlos e Rosaura. Lisb., 1681—89, 8. 4 *Bde.*
Auch *Lisb.*, 1750, 4.

19044. — roda da fortuna, vida de Alexandre e Jacinta. Lisb., 1692, 8.

19045. Ribera, *Anastasio Pantaleon de.* Obras poeticas. Madr., 1631 *od.* 34 *od.* 48, 8. *Auch* Zarag., 1640, 8.

19046. Ribera, *Fadrique Enriquez de.* Viage de Jerusalem. Madr., 1783, f.
Gonzalez de Barcia liess dieses zu Madrid 1733 gedruckte Buch daselbst 1783, doch ohne Titel, wieder auflegen, nach Tychsenii bibliotheca p. 414.

Ribeyro s. Ribeiro.

19047. Ricard, *Dm.* La sphère, poeme en 8 chants. Par., le Clere, 1796, 8.
Auf Pg. ist wenigstens Ein Ex. gedruckt.

Ricardus s. Ricoldus. — Riccardi s. Inventario.

19048. Riccati, *Giac.* Opere. Lucca, Giusti, 1761—65, 4. 4 *Bde.*

19049. Riccati, *Vinc.* De usu motus tractorii in constructione aequationum differentialium. Bon., 1752, 4.

19050. — institutiones analyticae a Vinc. Riccato et Hi. Saladino collectae. Bon., 1765, 4. 3 *Bde mit KK. Auch* Mediol., 1775, 4. 3 *Bde mit KK.* (45 *fr.*)

19051. — opuscula ad res physicas et mathematicas pertinentia. Luccae, 1757—72, 4. 2 *Bde mit KK.*

19052. — dialogo delle forze vive e dell' azioni delle forze morte. Bol., Volpe, 1749, 4. *mit KK.*

19053. — lettere de' principj della meccanica. Ven., Coleti, 1772, 4.

19054. Riccho, *Ant.* Opere, intitulate fior de Delia, che contiene sonetti, capitoli, barzellette, strambotti e farse. Ven., 1508, 8. *Auch* Mil., Rocho et fratello de Valle, 1518, 8. Ven., Sessa, 1520, 8.

19055. Ricci, *Angiolo Mar.* Idilli. Pisa, Nestri, 1822, 16. *Auch Velp.*

19056. Ricci. Viaggi ai Volcani spenti d'Italia nello stato romano verso il mediterraneo. Fir., 1814, 8. 2 *Bde.*

*19057. Ricciolus, *J. Bt.* Almagestum novum, astronomiam veterem novamque complectens. Bon., Benatius, 1651, f. 2 *Bde mit KK.*
Schatz von astronom. Gelehrsamkeit.

*19058. — geographiae et hydrographiae reformatae libri XII. Bon., Benatius, 1661, f. *Auch* Ven., 1672, f.

*19059. — astronomiae reformatae tomi II. Bon., Benatius, 1665, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Seltner als num. 19057, wozu es einen Anhang bildet.

*19060. — chronologia reformata et ad certas conclusiones redacta. Bon., Barberius, 1669, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Riccius, *Ang. Mar.*, s. Homerus num. 10081. — Riccoboni, *Ant.*, s. Historiae num. 9846.

*19061. Riccoboni, *Marie Laboras de Mezieres.* Oeuvres complètes. Par., 1786 *od.* 90, 8. 8 *Bde mit KK.*

19062. Riccoboni, *Marie Laboras de Mezieres.* Oeuvres completes. Par., Foncault, 1818, 8. 6 *Bde mit* 6 *KK.* (30 *fr.*)
Vermehrt und schöner als die vorige. Es gibt einige Exx. auf Velp.

19063. — les amours de Roger et de Gertrude. Par., Didot, 1780, 18. Histoire d'Aloise de Livarot. ib., id., 1780, 18. Lettres de Mylady Juliette Catesby. ib., id., 1780, 18.
Von diesen 3 Schrr. ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

19064. Ricettario Fiorentino. Fir., eredi di Bn. Giunti, 1567, f.
Schöne Ausg. dieses von der Crusca citirten Sprachtexts. Vermehrt und ebenfalls citirt sind die Ausgg. *Fir.*, *Giunti*, 1573 (zu Ende 1574), *f. ib.*, *Marescotti*, 1597, *f. ib.*, *Cecconcelli*, 1623, *f. ib.*, *Vangelisti*, 1670, *f. ib.*, *Cecchi*, 1696, *f.* Zuletzt *Ven.*, 1802, 4. Selten sind *Fir.*, 1498, *f.* (erste Ausg.) und *Fir.*, *Torrentino*, 1550, *f.*

19065. Richa, *Gius.* Notizie istoriche delle chiese Fiorentine. Fir., 1754, 4. 10 *Bde mit KK.* (80 *paoli.*)

19066. (Richard sans paour.) S'en suyt le rommant de Richard sans paour, duc de Normandie, lequel fut filz de Robert le Dyable, et fut par sa prudence roy d'Angleterre. Par., Denys Jeannot, *o. J.*, 4. *goth.*

19067. — — Par., Sim. Calvarin, *o. J.*, 4. *goth.*

19068. — Sensuit le rõmant de Richart sans paour duc de normãdie, le ql fut filz de Robert le dyable et fut p sa prudence roy Dangleterre lequel fist plusieurs nobles cõquestes et vaillãces. Par., Lotrian et Janot, *o. J.*, 4. *goth.*
24 Bll. mit der Sign. *A—E.*

19069. — histoire du redouté prince Richard sans peur, duc de Normandie: Lequel fut fils de Robert surnommé le Diable. Par., N. et Pt. Bonfons, *o. J.*, 4. *In* 2 *Coll.*

19070. — histoire du redouté prince Richard sans peur, duc de Normandie, et par sa proesse, Roy d'Angleterre. Par., Bonfons, *o. J.*, 4.

*19071. — histoire de Richard Sans Peur duc de Normandie. Troyes, *o. J.* (17. *Jahrh.*), 8. *mit Hschnn.*

19072. — histoire de Richard sans peur, duc de Normandie, fils de Robert le Diable. Qui par prudence fut Roi d'Angleterre, et fit de belles Conquêtes et vaillances. Troyes, veuve de Jac. Oudot, *o. J.* (1715), 8. *mit Hschnn.* 47 *SS.*
Schlecht gedruckt. (Wolfenb.) — Auch in der *biblioth. bleue. Par.*, 1769 od. 75, 8. 2 Bde.

19073. (Richard.) *Zu Ende:* Thus endeth the story of the noble kynge Rycharde cuer lyon. Lond., Wynkyn de Worde, 1509, 4.
Mit der Sign. *A—Q.* Höchstseltne erste Ausg., deren Existenz bezweifelt worden ist. Beschrieben in Dibdin aed. Althorp. I, 193.

19074. — Kynge Rycharde cuer de lyon. Lond., Wynkyn de Worde, 1525, 4. *goth.*
Ein Ex., dem die letzten 2 Bll. fehlten, wurde 1815 in einer Londner Auction mit 40 Pf. bezahlt. Warton erwähnt noch eine Ausg. *W. C.* (Copland?) ohne Jahr. Es ist eine alte gereimte engl. Uebersetzung eines franz. Originals. Auszug und Bearbeitung nach mehrern Mss. in Ellis specimens of early engl. metrical romances II, 180—279. und Abdruck des Textes von 1528 in H. Weber metrical romances of the 13—15. century. Vol. I.

19075. Richard of Cirencester. A description of Britain, translated from Richard of Cirencester, with the original treatise De situ Britanniae, and a commentary on the itinerary. Lond., 1809, 8. *mit Karten.* (18 *sh.*, *gr. P.* 1 *Pf.* 16 *sh.*)

19076. Richard, *Charl. L.* Dictionnaire universel des sciences ecclésiastiques. Par., 1760, f. 6 *Bde.*

19077. — analyse des conciles. Par., 1772—77, 4. 5 *Bde.*

Lat. übs. von J. Ant. Dalmasus. *AV.*, 1778—82, 8. 5 Bde.

19078. Richards, *Th.* Antiquae linguae britannicae thesaurus, being a british or welsh-english dictionary and grammar. Bristol, 1759, 8.

Die Grammatik ist 1804 und das Lexikon 1798 in 12. wiedergedruckt.

Richardson s. Granger.

19079. Richardson. Iconology or a collection of emblematical figures, containing 424 remarkable subjects, moral and instructive, in which are displayed the beauty of virtue and deformity of vice. Lond., 1779, f. 2 *Bde mit KK.*

Von Longman mit 10 Guin. angesetzt.

19080. Richardson, *C.* Illustrations of english philology. Lond., 1814, 4. (1 *Pf.* 5 *sh.*)

19081. Richardson, *G.* Book of Ceilings in the style of the antique grotesque. Lond., 1776, f.

19082. — treatise on the five orders of architecture. Lond., 1787, f. *mit* 22 *KK.*

19083. — collection of chimney-pieces, ornamented in the style of the etruscan, greek and roman architecture, with descriptions in engl. and french. Lond., 1781, f. *mit* 36 *KK.*

19084. — designs in architecture, plans, elevations and sections for buildings, with descriptions french and engl. (*Auch:* Nouveaux desseins d'architecture *etc.*) Lond., 1792, f. *mit.* 44 *KK.*

19085. — the new Vitruvius britannicus, or plans and elevations of modern buildings public and private erected in Great Britain by the most celebrated architects. Lond., Bulmer, 1802, f. 2 *Bde mit* 142 *KK.* (11 *Guin.*)

19086. Richardson, *J.* Dictionary persian, arabic and english, and english, persian and arabic. Oxf., Clarendon press, 1777—80, f. 2 *Bde. Auch* ib., 1800, f. 2 *Bde* (12 *Pf.* 12 *sh.*)

19087. — — New edit. with numerous additions and improvements by Charl. Wilkins. Lond., Bulmer, 1806, gr. 4. 2 *Bde* (12 *Pf.* 12 *sh.*, *gr. P.* 21 *Pf.*)

19088. — the same dictionary, abridged by D. Hopkins. Lond., 1810, 8. (1 *Pf.* 16 *sh.*)

19089. — dissertation on the language, literature and manners of eastern nations. Oxf., 1778, 8.

Erschien zuerst als Anhang des obigen Lexikons, und ist hier um die Hälfte vermehrt. Deutsch von F. Federau, *Lpz.*, 1779, 8. (1 Thl.)

19090. — a grammar of the arabic language. Lond., 1776 *od.* 1811, 4. (18 *sh.*)

19091. — oriental. Bibliothek oder Wörterbuch des Orients, ein stark vermehrter Auszug aus dem pers. arab. Wörterbuche (von Sm. F. Gth. Wahl). Lemgo, Meyer, 1788—92, 8. 3 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*)

19092. Richardson, *Jonath.* Works, intended as a supplement to Walpole's anecdotes of painters, publish. by Josh. Reynolds. Lond., 1792, 4. *mit KK.*

19093. Richardson, *Sm.* Works, containing Sir Charles Grandison, Pamela and Clarissa Harlowe, with a sketch of his life and writings by E.. Mangin. Lond., Miller, 1811, kl. 8. 19 *Bde* (7 *Pf.* 12 *sh.*)

Diese Ausg. ist schöner als die *Lond.*, 1810, 12. 19 Bde, welche unter den folgg. Artikeln einzeln aufgeführt ist.

*19094. — Pamela or the virtue rewarded. Lond., 1742 *od.* 54 *od.* 71, 8. 4 *Bde.* Lond., 1810, 12. 4 *Bde* (1 *Pf.*) Lond., 1796, gr. 8. *mit kleiner Schrift.*

Französ. (abgekürzt) von Prévost, *Lond.* (Par.), 1742, 12. 4 Bde. Holländ. *Amst.*, 1744, 8. 4 Bde. Deutsch (von F. Schmit), *Liegnitz*, 1772, 8. 4 Bde mit KK. (3 Thl.) Schwedisch *Westerås*, 1783, 8.

*19095. — history of Sir Charl. Grandison. Lond., 1754, 8. 6 *Bde.* ib., 1762 *od.* 70, 8. 7 *Bde.* Lond., 1796 *od.* 1812, gr. 8. *mit kleiner Schrift* (1 *Pf.* 1 *sh.*) Lond., 1810, 12. 7 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Französ. (abgekürzt) von Prévost, *Amst.* (Par.), 1755, 12. 8 Bde. Holländ. *Amst.*, 17.., 8. 7 Bde. Deutsch *Lpz.*, 1780, 8. 7 Bde mit KK. (4 Thl.)

*19096. Richardson, *Sm.* History of Miss Clarissa Harlowe. Lond., 1751, 8. 7 *Bde.* ib., 1774 *od.* 85, 8. 8 *Bde.* ib., 1810, 12. 8 *Bde* (1 *Pf.* 16 *sh.*)

Französ. (abgekürzt) von Prévost, *Lond.* (Par.), 1751, 12. 12 Thle in 6 Bden. Vollständig von Letourneur, *Genève*, 1785—86, 8. 10 Bde mit KK. von Chodowiecki. Holländ. von J. Stinstra, *Harling.*, 1752—55, 8. 8 Bde. Deutsch von L. Theobul Kosegarten, *Lpz.*, 1790—93, 8. 8 Bde mit KK. (16 Thl.)

*19097. — correspondence with his friends and account of his life, by mistriss Barbault. Lond., 1804, 8. 6 *Bde mit KK.* (2 *Pf.* 5 *sh.*)

Richardus Dunelmensis s. Buri.

*19098. Richardus a Sancto Victore. Opera accurate castigata et emendata, cum vita ipsius antehac nusquam edita. Rothomagi, Berthelin, 1650, f.

Vorher *Col. Agr.*, *Gymnicus*, 1621, 4.

19099. — opera omnia. Par., J. Petit, 1518, f.

8 Bll. Vorst., 152 u. 112 gez. Bll. in 2 Coll. mit 65 Zeil. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

19100. — super divina trinitate theologicum opus. Par., H. Stephanus, 1510, 4.

200 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher Vallière 80 fr. und MCarthy 140 fr.)

19101. Richardus judex Venusius. Libellus Richardi judicis Venusii tractans de matrimonio duorum senum videlicet Paulini et Polle Fulcone mediatore tribulationibus et diffortuniis multis fatigato eorundem nihilominus sponsalia ut promiserat perficiente. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

20 Bll. mit 37 Zeilen auf der vollen Seite und der Sign. *a-d.* Fehlt bei Panzer, sowie der Vf. selbst in Leyseri hist. poetar. u. Fabricii bibl. med. et inf. lat. Dieses in elegischen Versen geschriebne u. Kaiser Friedrich I. gewidmete Gedicht wird bereits in des 1500 verstorbnen Hieremiae judicis compendium moralium unter dem Titel: *Liber de pertractatione nuptiarum*, angeführt, s. Bandini bibl. Leop. II, 48. Ein Ms. davon wird beschrieben in Millin mag. encycl, 1795, IV: 88. Bl. 18 *a* folgt noch ein andres Gedicht in heroischen Versen: *Carmen de stultitia Bertae.*

*19102. Richelet, *Pt.* Dictionnaire de la langue française ancienne et moderne. Nouv. éd. revue, corrigée et augm. (par Cl. Pt. Goujet.) Lyon, Duplain, 1759 *od.* 63, f. 3 *Bde.*

Wegen des schönen Drucks wird auch die (von Du Sauzet besorgte) Ausg. *Amst.*, 1732, 4. 2 Bde, gesucht. Mehr gesucht ist aber der Auszug, zuletzt (von Gattel) *Lyon*; 1819, 8. 2 Bde. Nach den Longueruanis I, 95 wäre Patru der wahre Vf. dieses Lex. gewesen. In einer frühern Ausg. steht unter dem Worte *Canaille* ein Epigramm (*on dit qu'entrant en Paradis*), welches in den spätern wegbleiben musste. Auch der Artikel *Jésuites* soll später Verstümmelungen erlitten haben.

19103. Richelieu, *L. Fr. Armand du Plessis.* Mémoires du maréchal de Richelieu (publiés par Soulavie). Par., 1790, 8. 9 *Bde.*

Richer. Mercure franç. s. Chronologie.

19104. Richerand, *Anthelme.* Nouveaux élémens de physiologie. Ed. 8. corr. et augm. Par., 1820, 8. 2 *Bde.* Des erreurs populaires relatives à la médecine. Par., 1810, 8. Deutsch Lpz., 1811, 8. (12 *gr.*) Nosographie chirurgicale. Ed. IV. Par., 1815, 8. 4 *Bde.* Deutsch von H. Robbi. Lpz., 1819—20, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*)

19105. Richter, *G. Glo.* Opuscula medica, collecta studio J. Ch. Gli. Ackermanni. Ff. et Lps., Fleischer, 1780—81, 4. 3 *Bde* (5 *Thl.* 8 *gr.*)

*19106. Ricoldus. Contra sectam mahumeticam libellus (per Brn. Pincernum e graeco in lat. conversus, cum praef. Jac. Fabri). Par., H. Stephanus, 1509, 4.
62 Bll. mit 42 Zeilen. Drei Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (das eine vorher 76 fr. Vallière, 46 fr. M'Carthy.)

19107. Riddell. Picturesque views of the principal mountains of the world, designed and painted by Rb. And. Riddell, to which are added a geographical and physical account of mountains, their mineral composition *etc.* by Jos. Wilson. Lond., 1807, gr. 4. 3 *Bde mit* 159 *ill. KK.* (31 *Guin.*)

19108. Ridinger, *J. El.* Vorstellung der Pferde nach ihren Hauptfarben. Description du cheval. Augsb., *o. J.*, gr. 4.
Ein Kupfertitel, 39 SS. Text u. 50 ill. KK.

19109. — das in seiner grossen Mannigfaltigkeit geschilderte Thierreich. Représentations des animaux selon leur grande variété. *o. O. u. J.* (Augsb., *um* 1768), gr. f. 2 *Bde.*
Erster Bd: Ein Kupfertitel (R's Portrait enthaltend), 24 u. 20 SS. Text, 1 Bl. Reg. u. 63 ill. KK. Zweiter Bd: Ein Kupfertitel, 20 u. 17 SS. Text, 1 Bl. Reg. u. 65 ill. KK.

19110. — l'art de monter à cheval. Augsb., Wolf, 1722, f.
1 Kupfertitel u. 22 KK.

19111. — Vorstellungen der vortreffl. Fürstenlust oder der edlen Jagtbarkeit. Représentation des divertissemens des grands seigneurs. Augsb., 1729, qu. fol.
1 Tit. u. 36 KK.

19112. — le nouveau manège, représentant l'homme de cheval parfait dans tous ses exercices. Augsb., 1734, gr. f. *mit* 20 *KK.*

19113. — contemplatio ferar. bestiar. Betrachtung der wilden Thiere. Augsb., 1736, qu. fol.
1 Kupfertitel u. 40 KK.

19114. — gründl. Beschreibung u. Vorstellung der wilden Thiere. Augsb., 1738, gr. f.
2 Bll. Text u. 8 KK.

19115. — Entwurf einiger Thiere, wie solche nach ihren unterschiedenen Arten, Actionen u. Leidenschaften nach dem Leben gezeichnet. Augsb., 1738—54, kl. f. 7 *Thle.*
Jeder Theil hat 1 Titel, und alle 7 Thle zusammen 19 SS. Text und 126 KK.

19116. — Abbildung der jagtbaren Thiere. Augsb., 1740, gr. f.
1 Titel, 2 Bll. Text u. 25 KK.

19117. — lehrreiche Fabeln aus dem Reiche der Thiere. 1—4. Versuch. Augsb., 1744, gr. f. *mit* 16 *KK.*

19118. — nach der Natur entworfene Vorstellungen, wie alles hoch u. niedere Wild . . . gefangen wird. Augsb., 1750, qu. f. 7 *Hefte mit* 28 *KK.*

19119. — türkischer Pferdeaufbutz. Augsb., 1752, qu. f.
1 Titel u. 36 KK.

19120. — Parforcejagt. Augsb., 1756, qu. f. *mit* 16 *KK.*

19121. — chasse au cerf et chasse au sanglier. *o. O. u. J.* 2 *sehr grosse Bll.*

19122. — chasseurs au tir et au vol. *o. O. u. J.*, f.
11 Bll. von M. E. Ridinger.

19123*a.* — représentation et description des toutes les leçons des chevaux de manège et de campagne (en allem. et fr.) Augsb., 1760, gr. 4. *mit* 46 *KK.*

19123*b.* — remarques du carousel. Augsb., 1761, gr. 4. *mit* 16 *KK.*
Gewöhnlich am vorhergehenden.

19124. — die von verschiedenen Arten der Hunde behezte jagtbare Thiere. Augsb., 1761, gr. f.
Mit dem Titel 21 KK.

19125. — Vorstellung der wundersamsten Hirsche sowohl als andrer besonderl. Thiere. Représentation de quelques cerfs. Augsb., 1768, gr. f. *mit* 100 *KK.*
Die frühern Ausgg. enthalten weniger KK., aber bessre Abdrücke.

19126. Ridinger, *J. El.* Ereignisse u. Vorfallenheiten bey der Jagd. Augsb., 1778, gr. f. *mit* 44 *KK.*

*19127. Ridolfi, *C.* Le maraviglie dell' arte overo le vite degl' illustri pittori Veneti e dello stato. Ven., Sgava, 1648, 4. 2 *Bde mit KK.*
Der 1e Bd hat 1 Kupfertitel, das Portrait des Vfs. nach der Vorr., und 20 andre Portraits. Der 2e Bd 1 Kupfertitel, das Portrait des Vfs. und 16 andre Portraits.

Ridley, *Jam.*, s. *Ch.* Morell.

19128. Ried, *Th.* Codex chronologico-diplomaticus episcopatus Ratisbonensis. Ratisb., 1816, 4. 2 *Bde* (9 *fl.* 36 *kr.*)

19129. Riedel, *Gli. F.* Tabulae regni animalis, omnes VI classes animalium comprehendentes. Riedel inv., del. et sculps. (Augsb.), *o. J.*, gr. f.
2 Hefte von 25 u. 24 KK. mit 756 kleinen Vorstellungen.

19130. — Sammlung von Federvieh, besonders Hausgeflügel. Augsb., *o. J.*, kl. f. *mit* 26 *KK.*

19131. Riedel, *F. Just.* Sämmtliche Schriften. Wien, Kurzbeck, 1785—87, 8. 5 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*)

*19132. Riemer, *Jac. van.* Beschryving van's Gravenhage. Delft, 1730—39, f. 3 *Bde mit KK.*

19133. Riese, *Ad.* Rechenung auff der linihen vnd federn in zal, mass vnd gewicht auff allerley handierung. Erf., Mth. Maler, 1525, 8.
Zweite Ausg. dieses berühmten Rechenbuchs. Nachher *Erf.*, 1550, 8. und öfter.

*19134. Rigaltius, *N.* Glossarium *ταχτιχον μιξοβαρβαρον.* Lut., Morellus, 1601, 4.
S. auch Auctores finium regund. u. *'ΙΕΡΑΚΟΣΟΦΙΟΝ.*

19135. Rikel. Speculum conversionis peccatorum magistri Dion. de Leuuis alias Rikel ordinis carthusiensis. Alosti in Flandria, 1473, 4. *goth.* 27 *Bll. mit* 33 *Zeil.*
Erster datirter niederländ. Druck, wahrscheinlich aus Theodoric. Martinus Presse.

*19136. Rime diversi di molti eccellentissimi autori, nuovam. raccolte di L. Domenichi. Libro I. Ven., Giolito, 1545 *od.* 46 *od.* 49, 8. Rime di diversi nobili uomini, libro II. ib., id., 1547 *od.* 48, 8. Libro III delle rime di diversi autori (racc. da L. Domenichi). ib., id., 1550, 8. Rime di diversi autori (racc. da Ercole Bottrigaro), libro IV. Bol., 1551, 8. Rime di diversi illustri Napolitani, nuovam. raccolte (da L. Dolce), libro V. Ven., Giolito, 1555, 8. (*vorher* ib., 1552, 8. *mit dem Tit.* libro terzo). Il VI. libro delle rime di diversi eccellenti autori (raccolto da Arrivabene). Ven., Bonelli, 1553, 8. Rime di diversi signori Napolitani *etc.* nuovam. raccolte da L. Dolce, libro VII. Ven., Giolito, 1556, 8. *Sehr selten.* I fiori delle rime di poeti illustri, raccolti ed ordinate da Girol. Ruscelli. Ven., 1558 *od.* 59, 8. Rime di diversi autori eccellentissimi (racc. da Girol. Offredi), libro IX. Cremona, Conti, 1560, 8.
Diese Sammlung in 9 Bden ist sehr selten vollständig zu finden, und sehr geschätzt.

19137. Rime di diversi ed eccellentissimi autori in lingua Siciliana, con le riposte di Fr. Potenzano. Nap., Salviani, 1582, 12.

19138. Rime oneste de' migliori poeti antichi e moderni, scelte da Ang. Mazzoleni. Ed. 3. Bassano, Remondini, 1777, 12. 2 *Bde.* Ed. VII. ib., 1816, 12. 2 *Bde.*
Vorher *Bergamo*, 1750, 12. 2 Bde.

19139. Rime scelte de' poeti Ravennati antichi e moderni defunti (racc. da Pt. P. Ginanni). Ravenna, 1739, 8.

19140. Rime di pentimento spirituale, tratte dai canzonieri de' più celebri autori antichi e moderni. Bergamo, Locatelli, 1765, 8. — Ed. III. Mil., Silvestri, 1821, 16.
S. auch Atanagi, Dolce, Magagno, Sonetti.

RINALDINI, *Pamfilo*, s. RENALDINI.

19141. RINALDO apassionato, nel quale si contiene battaglie d'arme e d'amore. Ven., 1538, 8. ib., 1586 *od.* 1628, 8. Siena, 1576, 12.

Gedicht in 5 Gesängen. S. auch DINO, INNAMORAMENTO und REGNAULT de Montauban.

RINGMANN s. PHILESIUS.

19142. RINMAN, *Sveno.* Bergverks-Lexicon. Sth., 1788—89, 4. 2 *Bde.*

*19143. RINUCCINI, *Ottavio.* La Dafne, rappresentazione in versi. Fir., Marescotti, 1600, 4.

Gewöhnlich als die erste Oper betrachtet. Von der Crusca citirte Ausg. Die beste Ausg. (von L. Clasio) ist *Fir.*, 1810, 4. Die Ausg *Fir.*, 1608, *f.* enthält auch die Musik von Marco da Gagliano zu dieser Oper.

19144. — drammi musicali. Livorno, Masi, 1802, 8.

Enthält seine Dafne, Euridice und Arianna. Schöne und correcte Ausg., von Poggiali besorgt.

RIO s. DELRIO. — RIOJA, *Fr. de*, poesias, in Fernandez Sammlung T. 18.

19145. RIOW, *St.* Grecian orders of architecture, delineated and explained from the antiquities of Athen. Lond., 1768, f. *mit KK.*

*19146. RIPA, *Cesare.* Iconologia, accresciuta d'annotazioni e di fatti da Ces. Orlandi. Perugia, 1764—67, 4. 5 *Bde mit KK.*

*19147. — iconologie ou la science des emblêmes, devises *etc.* trad. par J. Baudouin. Amst., Braakman, 1698, kl. 8. 2 *Bde mit KK.*

Niedrig steht die Ausg. *Par.*, 1644, *f.* mit KK. von Jac. de Brie.

RIPAMONTIUS s. CALCHI.

*19148. RITRATTI di alcuni celebri pittori del secolo 17. disegnati ed intagliati in rame da Ottavio Lioni, con le vite de' medesimi. Si è aggiunta la vita di C. Maratti scritta da Gi. Pt. Bellori, non più stampata. Roma, Amidei, 1731, 4. *mit* 12 *Portrr.*

*19149. RITSON, *Jos.* (*anon.*) Ancient songs from the time of king Henry III. to the revolution. Lond., Johnson, 1790, 8. (6 *sh.*)

*19150. — (*anon.*) scotish songs. Lond., Johnson, 1794, 8. 2 *Bde mit Musiknoten.*

19151. — (*anon.*) a select collection of english songs. Lond., Johnson, 1793, 8. 3 *Bde* (12 *sh.*)

Neue Ausg. von Th. Park, *Lond.*, 1813, 8. 3 Bde mit Hschnn. (2 Pf. 2 sh.)

19152. — english anthology. Lond., 1793, 8. 3 *Bde* (2 *Pf.* 8 *sh.*)

19153. — pieces of ancient popular poetry. Lond., 1791, 8.

19154. — Robin Hood, a collection of all the ancient poems, songs and ballads now extant, relative to that celebrated english outlaw. Lond., 1795, 8. 2 *Bde.* ib., 1820, 12. 2 *Bde* (12 *sh.*)

19155. — ancient english metrical romances. Lond., 1802, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 7 *sh.*)

19156. — bibliographia poetica, a catalogue of the english poets of the 12th to the 16th centuries, with account of their works. Lond., 1802, 8. (9 *sh.*)

19157. — poems on interesting events in the reign of King Edward III. written in the year 1352 by Lr. Minot. Lond., 1795, 8.

19158. — northern Garlands. Lond., 1810, 8.

RITTANGEL s. JEZIRAH.

RITTER vom Turn s. CHEVALIER. — der weisse s. HERPIN.

19159. RITTERSHUSIUS, *G.* De pace conclusiones et controversiae selectiores. Nrb., 1618, 4.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

*19160. RITTERSHUSIUS, *N.* Genealogiae imperator., regum, ducum, comitum praecipuorumque alior. procerum orbis christiani deductae ab a. Chr. 1400—1564. Ed. III. Tub., Reisius, 1664, f. (Jac. W. Imhofii) Spicilegii Pars I. et II. ib., 1683—85, f. 2 *Bde.* Brevis exegesis historica genealogiarum imperator. *etc.* ib., 1674. Tabulae genealog. illustrium aliquot familiarum. ib., 1668, f.

RITUALE Romanum s. CATALANI.

19161. RITUALE ecclesiar. Danicar. et Norvegicar. lat. redditum per Pt. Terpager. Havn., 1706, 8.

Es wurden nur 70 Exx. gedruckt.

19162. RITUS celebrandi missam. Rothomagi, 1623, f.

Ein Ex. auf Pg. in bibl. Harlej. III, 222.

*19163. RIVAROL, *Ant. de.* Oeuvres complètes. Par., 1808, 8. 5 *Bde.*

RIVAL s. DURIVAL. — RIVAUTELLA s. MARMORA Taurin.

19164. RIVE, *J. Jos.* Essai sur l'art de vérifier l'age des miniatures peintes dans les manuscrits depuis le 14. siècle jusqu'au 17. *o. O. u. J.*, f. 26 *gemahlte u. mit Gold gehöhte Bll.* Prospectus d'un ouvrage proposé par souscription par l'abbé Rive. (Par., Didot), 1782, 12. 70 *SS.*

Ein sehr guter Plan, der aber nicht ganz ausgeführt worden ist. Die Miniaturen wählte R. aus den Mss. des Herz. von Vallière, dessen Bibliothekar er war, aber die Hauptsache, den erläut. Text, ist er schuldig geblieben und den von ihm gelieferten Nachbildungen wirft man Mangel an Treue und Geschmacklosigkeit vor. Es wurden nur 80 Exx. gefertigt, deren Subscr. Preis 25 Louisd'or war. Ein Ex. auf Pg. auf der königl. Bibl. zu Paris. Vgl. Vallière's Katal. T. I. Suppl. p. 78 ss. Dibdin's decameron Tom. I. p. XXII sq.

19165. — etrennes aux joueurs de cartes. Eclaircissemens historiques et critiques sur l'invention des cartes à jouer. Par., (Didot), 1780, 12. 48 *SS.*

Auch 4 Exx. in 8. auf Pg. (79 fr. Limare, 64 fr. Goutard, 92 fr. Méon, 60 fr. Thierry) und 100 Exx. auf Papier in gr. 8. Wiedergedruckt in *Singer's researches into the history of playing cards.*

19166. — diverses notices calligraphiques et typogr. (ou notice sur le traité ms. de Galeotto Martio de excellentibus). Par., 1785, 8. 16 *SS.*

Blos zu 100 Exx., und ein Ex. auf Pg. in 4.

19167. — la chasse aux bibliographes et antiquaires mal advisés, par un des élèves que Mr. Rive a laissés dans Paris (par Rive lui-même). Lond., (Aix), 1789, 8. 2 *Bde.*

Von dieser heftigen Satire gegen mehrere Bibliographen, besonders gegen Mercier de St. Léger, sind blos 300 Exx. gedruckt worden, von denen 50 den 1n Th. auf holl. P. und den 2n Th. auf Schrp. enthalten.

19168. — histoire crit. de la pyramide de Cajus Sestius. Par., Didot, 1787, f. *mit* 7 *KK.*

Bildet den 3n Theil zu Sante Bartoli's Gemälden (s. SANTE) kommt aber auch einzeln vor. Auf Pg. 95 fr. Lamy. — Ueber den kenntnissreichen, aber höchst leidenschaftlichen und von Charlatanerie nicht freien Rive s. Dibdin's tour II, 381 ss. wo auch sein Portrait.

RIVERA s. RIBERA.

*19169. RIVETUS, *And.* Opera theologica. Rott., Leers, 1651, f. 3 *Bde.*

RIVINUS, *And.*, s. MEDICI num. 13518.

*19170. RIVINUS, *A. Quirin.* Introductio generalis in rem herbariam. Lps., 1690—99, f. 3 *Thle.*

Geschätzt und nicht häufig. Der 1e Th. enth. 125, der 2e 121 und der 3e 139 KK. Einige Exx. haben ausserdem mehrere Supplement Kupfer.

19171. RIVOLA, *Fr.* Grammaticae Armenae libri IV. Mediol., typ. collegii Ambros., 1624, 4.

Auch *Par.*, 1634, 4.

19172. — dictionarium armeno-lat. Mediol., typ. coll. Ambros., 1621, f.

Auch *Par.*, 1633, 4. Er schrieb diess Lexikon aus dem Munde eines unwissenden Armeniers. Es ist voll von Barbarismen und leer an reinen Wörtern.

Rixner s. Rüxner. — Rizzi s. Zannoni.

*19173. Robbio, *Just. Reinh.* Codex criticus h. e. Robigaliorum libri XII. Tom. I. Lemgov., Coccaeus, 1610. Tom. II. Hagae Schaumburg., Reineking, 1619, 4. 2 *Bde.*

Blos ein neuer Titel und beide Theile in Eins vereinigt ist: **Lexicon novum tractatum continens de rebus criticis. Rintelii, Wagner*, 1622, 4.

19174. Robert. Le trésor de l'ame. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (*um* 1497), f. *goth.*

6 Bll. Vorst., 81 gez. Bll. und 1 Bl. Druckerzeichen, in 2 Coll. mit 35 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher Vallière 162 fr. und 204 fr. MCarthy). Ein zweites Ex. auf Pg. mit einem andern Zeichen zu Ende besassen nach einander Coucicault (17 liv.), Selle (55 liv.), Gaignat (99 liv. 19 s.) u. Vallière (132 liv.)

Robert of Cysille, alter gereimter engl. Roman und noch ungedruckt. Auszug daraus in Ellis specimens of early engl. metrical romances III, 143 ss.

19175. Robert le Diable. La vie du terrible Robert le Diable, lequel après fut nommé lomme Dieu. Lyon, Mareschal, 1496, 4. *goth.*

Sehr seltne Ausg. Von diesem Roman des 12. Jahrh. s. Hist. litt. de la France T. VII. p. LXXIX. Mélanges tir. d'une grande bibl. V, 177.

19176. — la vie du terrible Robert le Diable. Par., N. de la Barre, 1497, 4. *goth.*

19177. — la terrible et merveilleuse vie de Robert le Diable, lequel après fut nommé l'homme-dieu. (Par.), J. Herouf, *o. J.*, 4. *goth.*

In der Auct. des Herz. von Marlborough 1819 mit 6 Pf. 10 sh. bezahlt.

19178. — la terrible Et merueilleuse vie de Robert Le Dyable. (Par.), Denis Janot, *o. J.*, 4. *goth.*

20 Bll. mit der Sign. *A–D.*

*19179. — la terrible et merveilleuse vie de Robert le Diable. Troyes, *o. J.*, 8. *mit Hschnn.*

19180. — la terrible et merveilleuse vie de Robert le Diable, lequel après fut homme de bien. Troyes, veuve Jac. Oudot, 1715, 8. *mit Hschnn.*

54 SS. u. 1 Bl. Schlecht gedruckt. (Wolfenbüttel.)

19181. — la terrible et merveilleuse vie de Robert le Diable. Rouen, *o. J.*, 8.

Auch in der *biblioth. bleue. Par.*, 1769 od. 75, 8. 2 Bde.

19182. — the famous, true and historicall life of Robert, second duke of Normandy, surnamed Robin the Divell. Lond., Busbie, 1591, 4.

In der Auction des Herz. von Marlborough 14 Pf. Von einer frühern Ausg. bei Wynkyn de Worde von 29 Bll. s. Beloe anecdotes I, 425 ss., wo auch Auszüge daraus.

19183. — Roberte de Deuyll. A metrical romance, from an ancient illuminated manuscript. Lond., 1798, 8. *mit* 14 *KK.* 58 *SS.*

19184. Robert de Vaugondy. Atlas universel ou recueil de cartes géographiques. Par., 1757, gr. f. *Auch gr. P.*

Mit Inbegriff der 5 Postkarten zusammen 108 Karten. Die neuen Exx. sind mit 9 Karten vermehrt, enthalten aber sehr schlechte Abdrücke. Der Handatlas desselben Vfs. in quer 4. enthält 54 Karten (27 fr.) Ein Verzeichniss seiner geograph. Werke in Büschings wöchentl. Nachrr. 1775, S. 81–86.

19185. Roberti, *Gi. Bt.* Opere. Bassano, 1797, 12. 15 *Bde.*

Roberto, re di Gerusalemme, s. Petrarca num. 16421. — Roberts, *Gu.*, s. Marmora Oxon. num. 13164. — Roberts, *Pt*, s. Chronicle num. 4150.

19186. Roberts, *Th.* Indian glossary, consisting in some thousand words and terms commonly used in the East-Indies. Lond., 1800, 8.

19187. Robertson, *Archibald.* Topographical survey of the great road from London to Bath and Bristol. Lond., 1792, gr. 8. 2 *Bde mit* 65 *KK.*

19188. Robertson, *Abr.* Sectionum conicar. libri VII. Ox., 1792, 4. — Geometrical treatise of conic sections. Oxf., 1802 *od.* 1808, 8. (8 *sh.*)

19189. Robertson, *J.* Elements of navigation, containing the theory and practice, with the necessary tables. Lond., 1772 *od.* 86, 8. 2 *Bde.*

*19190. Robertson, *Will.* History of the reign of the emperor Charles V. Lond., 1769, 4. 3 *Bde.*

Es gibt mehrere Lond. Ausgg. in 5 od. 4 Bden in 8., welche alle Werth haben. Zuletzt *Lond.*, 1812, 8. 4 Bde (1 Pf. 12 sh.) Auch *ib.*, 1817, 12. 4 Bde (18 sh.) — *Storia del regno dell' imp. Carlo V. Colonia*, 1774, 12. 6 Bde. *Hist. du règne de Charles V. (trad. par Suard). Par.*, 1771, 4. 2 Bde. Verbessert *Par.*, 1817, 8. 4 Bde (24 fr., auch Velp.) Zu dieser letzten Ausg. vgl. einen Brief von Fr. de Neufchateau in Millin annal. encycl. 1817, II, 288 ss. *Geschichte der Regier. Kais. Carls V., übs. von Jul. Aug. Remer. Brschw.*, 1792–94, 8. 3 Bde (5 Thl. 8 gr.) *Historie van Karel de vyfde. Rott.*, 1778, 8. 6 Bde (12 fl.)

*19191. — history of Scotland, during the reigns of queen Mary and of king James II. Lond., 1771, 4. 2 *Bde.*

Häufig wiedergedruckt. Zu den neusten Ausgg. gehören *Lond.*, 1809 od. 12 od. 17, 8. 3 Bde (1 Pf. 1 sh.) *Lond.*, 1811, 8. 2 Bde (1 Pf. 1 sh.) — *Storia di Scozia. Lond.*, 1784, 8. 4 Bde. *Hist. d'Ecosse (trad. par N. Pt. Besset de la Chapelle). Lond. et Par.*, 1764, 12. 3 Bde. *Nouv. édit. revue, corr. et augm. (par Morellet). Lond.*, 1772, 12. 4 Bde. Davon verschieden ist die Uebs. (von Blavet). *Par.*, 1785, 12. 3 Bde, und die von Campenon, *Par.*, 1821, 8. 3 Bde. *Gesch. von Schottland, übs. von Mth. Thdr. Cp. Mittelstädt. Brschw.*, 1762, 8. 2 Bde (3 Thl. 12 gr.)

*19192. — history of America. Lond., 1777, gr. 4. 2 *Bde.*

Oft wiedergedruckt in 4 Bden in 8. und in 12. Mit dem 9n und 10n Buche, welches erst 1798 einzeln erschien, vermehrt sind *Lond.*, 1800 od. 12 od. 17, 8. 4 Bde (1 Pf. 12 sh.) — Armenisch von Minas Casparjanz, *Trieste*, 1784–86, 8. 2 Bde. *Storia d'America, trad. da Ant. Pillori. Fir.*, 1777, 12. 4 Bde od. *Ven.*, 1778, 8. 4 Bde. Diese Uebs. ist mislungen, aber gut ist die eines Ungenannten *Pisa*, 1780, 4. 2 Bde. *Hist. de l'Amérique (trad. par Suard). Par.*, 1778, 4. 2 Bde, und am vollständigsten *Par.*, *Didot*, 1818, 8. 3 Bde (21 fr., Velp. 42 fr.) *Gesch. von America, übs. von J. F. Schiller. Lpz., Weidmann*, 1777, 8. 2 Bde (3 Thl.) *Geschiedenis van America. Amst.*, 1801, 8. 5 Bde (10 fl.)

*19193. — historical disquisition concerning the knowledge, which the ancients had of India, with an appendix. Lond., 1790, gr. 4. *mit KK.*

Auch *Lond.*, 1799 od. 1809 od. 1812, 8. (8 sh.) Franz. *Par.*, 1792, 8. mit KK. (5 fr., Velp. 10 fr.) Deutsch von G. Forster, *Berl.*, 1792, 8. (1 Thl. 6 gr.) Holländ. von P.. Loosjes, *Amst.*, 1793, 8. (3 fl.)

19194. — works. Lond., 1812, 8. 12 *Bde* (4 *Pf.* 16 *sh.*) *Auch gr. P.*

Auch *Edinb.*, 1813, 8. 6 Bde (5 Pf. 3 sh.) *Lond.*, 1820, 8. 12 Bde (4 Pf. 4 sh.) *Lond.*, 1822, 8. 10 Bde (3 Pf. 5 sh.) Man kann auch aus den obigen Artikeln eine Ausg. in 8 Bden in 4. und aus den Ausgg. der einzelnen Werke von 1797, 1800 od. 1805 eine Ausg. in 11 Bden in 12. zusammensetzen. — *Dugald Stewart's account of the life and writings of W. Robertson. Lond.*, 1801, 8. findet sich auch bei den Ausgg. der Werke in 12 Bden.

Roberius de Licio s. Caraccioli.

19195. Robertus monachus. Historia belli sacri. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell *od.* Ther Hoernen, *um* 1470), 4. *goth.*

Erste sehr seltne Ausg. Ohne Sign., Cust. u. Seitenz., mit 27 auslaufenden Zeilen auf der vollen Seite. Beginnt

ohne weitere Ueberschrift: (H) *Oc exemplar epistole.* Schliesst mit dieser Schlussschrift: *Explicit historia de Itinere contra turchos.*

*19196. ROBERTUS. Bellum Christianor. principum, praecipue Gallorum, contra Saracenos anno salutis 1088 pro terra sancta gestum *etc.* Bas., H. Petri, 1533, f.
Auch in Reuberi S. R. Germ. und in Bongarsii gestis dei per Francos I, 30 ss. (Hier in 9 Büchern statt 8, weil das 7e in zwei Bücher getheilt ist.) Cfp. Barth's Anmerkk. dazu in Ludewig reliquiis Mss. III, 48.

*19197. — historia di Roberto Monaco della guerra fatta da principi Christiani contra Saracini per l'acquisto di terra santa, trad. per Fr. Baldelli. Fir., (Torrentino), 1552, 8.
Sehr selten.

*19198. ROBERTUS, *Gaudentius.* Miscellanea italica erudita. Parmae, de Rosatis, 1691, 4. 4 *Bde.*
Eine Sammlung schon vorher gedruckter meist antiquar. Abhandlungen ital. Gelehrten, ohne Auswahl und Sorgfalt angelegt. Das meiste findet man in den Thesauris antiqq. besser.

ROBILLARD s. MUSÉE français. — ROBIN Hood, s. RITSON num. 19154. — ROBINET s. DICTIONNAIRE num. 6105. — ROBINSON s. DEFOE.

19199. ROBINSON, *Rb.* Indices tres vocum fere omnium, quae occurrunt in Dion. Longino, in Eunapio, in Hieroclis commentario in Pythagorae aurea carmina. Ox., typ. Clarend., 1772, 8. (4 *sh.*)

19200. ROBINSON, *Marie.* Poetical works. Lond., 1806, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

19201. ROBINUS, *Dion.* Solennis repetitio §. divi J. filius familias. ff. de Lega. primo. Tholosae, N. Viellardus, 1534, f.
2 u. 85 Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 15 fr. Gaignat, 48 fr. Vallière, 24 fr. MCarthy.)

19202. ROBLES, *Eugen. de.* Breve suma y relacion del modo de rezo y missa del officio santo gotico mosarabe, que en la capilla de Corpus Christi de Toledo se conserva. Toledo, 1603, 4. 23 *Bll.*
Sehr selten, und ehemals mehr gesucht als jetzt (150 fr. Gaignat, 12 fr. MCarthy.)

*19203. — compendio de la vida y hazañas del Card. Ximenes de Cisneros, y del officio y missa Mozarabe. Toledo, Rodriguez, 1604, 4.

*19204. ROBORTELLUS, *Fr.* Varior. locor. annotationes tam in graecis quam latinis authoribus. Par., Boucher, 1544, 8.
Auch in Gruteri lampas II, 28 ss. — Vgl. ARISTOTELES num. 1188.

*19205. ROCCABERTI, *J. Th. de.* Bibliotheca pontificia maxima, in qua autores melioris notae, qui hactenus pro S. Romana sede scripserunt, fere omnes continentur. Rom., Buagni, 1695—99, f. 21 *Bde.*
Die Schriftsteller sind darinn nach alphabet. Folge ihrer Taufnamen abgedruckt. In jedem Bde fängt bei jeder Schrift Signatur und Seitenzahl von Neuem an. Der 21. Theil ist ein Generalregister.

*19206. ROCCA, *Ang.* Opera omnia. Romae, 1719, f. 2 *Bde.*
Darinn findet sich auch dessen *bibliotheca Vaticana. Romae*, 1591, 4.

*19207. ROCCHEGGIANI, *Lr.* Raccolta di 170 tavole rappresentanti i costumi religiosi, civili e militari degli antichi Egiziani, Etrusci, Greci e Romani, tratti dagli antichi monumenti. Roma, Raffaelli, 1804, quer fol. 2 *Bde.*
Von den Künstlern geschätzt.

19208. ROCHA Pitta, *Sb. de.* Historia de America portugueza, desde o anno de 1500 ate o de 1724. Lisb., 1730, f.

19209. ROCHEFOUCAULD, *Fr. duc de la.* Reflexions ou sentences et maximes morales. Par., 1665, 12.
Erste Ausg. mit einem Kupfer von Bt. Picart und einem Discours prélim. von Segrais, der in den spätern Ausgg. fehlt. Von einer frühern verstohlnen Ausg. zu Rouen s. Segraisiana p. 156.

19210. ROCHEFOUCAULD, *Fr. duc de la.* Maximes et reflexions morales (avec une notice sur la Rochefoucauld, par Suard). Par., impr. roy., 1778, 8.
Schöne und sehr sorgfältig besorgte Ausg

19211. — — (avec la notice de Suard). Par., impr. de Monsieur, 1779, 18.
Sauber. Es gibt 6 Exx. auf Pg. (98 fr. Vallière, 145 fr. Hangard, 50 fr. MCarthy.)

19212. — — Lond., 1784, 18.
Es gibt Exx. auf Pg.

19213. — — avec des observations de l'abbé Brotier. Par., Mérigot, 1789, kl. 8. (5 *fr.*)
Sehr geschätzt, obgleich Brotier's vielfache Zusätze nicht immer sehr glücklich sind.

19214. — — Par., Didot, 1796, gr. 4.
Blos 250 Exx. abgezogen. — Auch *ib.*, *id.*, 1796, 18. (3 fr., Velp. 5 fr., gr. P. 8 fr.) Von Fortia besorgt.

19215. — — Parme, Bodoni, 1811, gr. 4.
Blos 255 Exx., wovon 150 auf Velp. — Auch *ib.*, *id.*, 1811, *gr. f.* Velp. (blos 125 Exx.) Auch *ib.*, *id.*, 1812, *gr.* 8., wovon 120 Exx. auf carta vel. reale, 100 Exx. auf carta vel. ducale, und Ein Ex. auf Pg. abgezogen sind. Alle diese Ausgg. haben den nicht vorzüglichen Text der Ausg. *Lond.*, 1799, *gr.* 8.

19216. — — Par., Blaise, 1813, 12. (3 *fr.*, in 8. 6 *fr.*)
Auch ein Ex. auf Pg. in 8., eins auf Taffent und mehrere auf Velp. Mit ungedruckten Stücken und einem Facsimile der Handschrift des Vfs. vermehrt.

19217. — — avec la notice de Suard. Par., Didot, 1815, 8. (7 *fr.* 50 *c.*, *Velp.* 15 *fr.*)
Franz. u. deutsch von F. Schulz, *Bresl.*, 1793, 8. (18 gr.)

19218. — mémoires sur les brigues à la mort de Louis XIII *etc.* Par., Renouard, 1804—17, 18. 2 *Bde* (5 *fr.*, *in* 12. 7 *fr.*, *Velp.* 10 *fr.*)
Vermehrte Ausg. Ein Ex. auf Pg. Vorher *Col.*, *van Dyck* (Elzevier), 1662 od. 63 od. 64 od. 65, 12. (vier wirklich verschiedne Ausgg.) u. öfter.

ROCHERIUS s. MONTE Rocherii.

19219. ROCHESTER, *J. Wilmot, earl of.* Poems on several occasions. Lond., 1691, 8. *ib., 1705, 8. *Antw., *o. J.*, 8. Lond., 1757, 12.

19220. — the works of the earls of Rochester and Roscommon. Ed. III. Lond., Crull, 1709, 8.

19221. — the works of J. Earl of Rochester. Containing a genuine collection of all his poems. *o. O.*, 1756, 8. *mit schlechten KK.*

19222. RODD, *Th.* Ancient ballads. Lond., 1803, 12.

19223. RODDE, *Jac.* Russische Sprachlehre. Riga, Hartknoch, 1790, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) Russ. deutsches u. deutsch-russ. Wörterbuch. ib., id., 1784, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*)

RODERIK Random s. SMOLLETT. — RODERICUS a Castro s. CASTRO.

19224. RODERICUS (Sancius de Arevalo), episc. Zamorensis. Speculum vitae humanae. Romae, Sweynheym et Pannartz, 1468, kl. f.
Erste sehr seltne Ausg. 150 Bll. mit 33 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die ersten 9 Bll. sind ein Brief an Paulus II. und ein Capitelverzeichniss, und Bl. 1 *a.* die 1e Zeile ist: *Anctissimo ac clemētissimo in christo.* Bl. 9 *b* beginnt das Werk selbst, Bl. 146 *a* ist die Schlussschrift, und dann folgen noch 4 Bll. Register. Alle folgg. Ausgg. sind mittelbar oder unmittelbar Nachdrücke dieser Römischen, und enthalten ebenfalls den Brief an Paul. II.

19225. — — *o. O. u. J.* (Col., U. Zell), 4. *goth.*
Mit 27 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

19226. — — (AV.), Gth. Zainer, 3. id. Jan. 1471, f. *goth.*

128 Bll. mit 36 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Die Schlussschrift steht Bl. 125 *b*, und es folgen dann noch 5 Bll. Register.

*19227. Rodericus (Sancius de Arevalo), episc. Zamorensis. Speculum vitae humanae. (Saviliani), Cp. Beyam, *o. J.* (*vor* 1472), f.
154 Bll.

*19228. — — Ergow, Helyas Helye, 1472, f.
109 Bll. mit 41 Zeilen.

19229. — — ib., id., 1473, f.
Der vorigen in den 45 ersten Bll. und in der Schlussschrift (wo blos das Datum geändert ist) ganz ähnlich.

19230. — — Romae, J. Ph. de Lignamine, 1473, f.

19231. — — Par., J. Stol et Pt. Cesaris, *o. J.* (*um* 1473), f. *goth.*
In 2 Coll. mit 33 Zeilen. Es gibt auch eine Ausg. *o. O. u. J.* (ib., iid.), 4. goth. mit 30 auslauf. Zeilen.

19232. — — Arg., Mt. Flach, 1475, f. *goth.*
108 Bll. mit 55 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

19233. — — Par., Crantz, Gering et Friburger, 1475, f.

19234. — — Lugd., Guillermus Regis, 1477, gr. 4.
Die Ausg. **Lovan., J. de Westfalia*, o. J., *f.* goth. in 2 Coll. mit 41 Zeilen und der Sign. *i–u*, gehört zu *Ant. de Butrio speculum de confessione. ib., id.*, o. J., *f.* und ist kein einzelnes Stück.

*19235. — speculum omnium statuum totius orbis terrae. Hanov., Aubrii, 1613, 4.

19236. — libro intitulado spejo de la vida humana, por todos los hombres. Caragoça, 1491, f. *goth. mit Hschnn.*

19237. — cy commence le livre intitulé le miroir de la vie humaine, transl. de latin en franç. par frère Julien (Macho). Lyon, Bm. Buyer, 8. Juill. 1477, f. *goth.*
Erste und gesuchte Ausg. dieser Uebs. Mit der Sign. *a–v.*

* 19238. — le même translaté en franç. par Pierre Farget (et Jul. Macho). *o. O.* (Lyon), N. Philippi et M. Reinardi, 20. Août 1482, f. *goth. mit Hschnn.*
Eben so selten, wie die vorige Ausg.

19239. — das buch genandt der spiegel menschlichs lebens (übs. von H. Steinhöwel). *o. O. u. J.* (Augsp., Gth. Zainer, *nicht vor* 1475), f. *goth. mit Hschnn.*
Zu Ende steht blos: *Deo gracias.*

19240. — — Augsp., Hans Bämler, 1479, f. *goth. mit* 55 *Hschnn.*

19241. — — Augsp., Pt. Berger, 1488, f. *mit Hschnn.*

19242. — compendiosa historia hispanica. (Romae), U. Gallus, *o. J.* (*um* 1470), kl. f.
195 Bll. mit 13 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Die 15 Bll., welche das Inhaltsverzeichniss enthalten, stehen bald zu Anfange und bald zu Ende. Ein Ex., in welchem 2 Bll. auf Pg. gedruckt sind, im Museum Hunterianum zu Glasgow.

19243. — epistola de expugnatione et amissione insulae Nigropontis. *o. O. u. J.* (Mog., Schöffer), f. *goth.*
10 Bll. in 2 Coll. mit 37 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Sehr seltne und wahrscheinlich erste Ausg.

Rodrigo, el rey, s. Romances. — Rodriguez de Castro s. Castro. — *Ant.*, s. Guesclin.

19244. Rodriguez, *Christoval.* Biblioteca universal de la polygrafia española. Madr., Marin, 1738, f. *mit KK.*
Sehr wichtig und selten, aber unvollendet. In Ansehung Spaniens stützen sich die Benedictiner ganz auf dieses Werk.

19245. Rodriguez, *J.* Arte da lingoa de Japam. Nangasaqui, no collegio de Japaõ da companhia de Jesu, 1604, 4.
Auf japan. Papier gedruckt und sehr selten. Ich finde auch von ihm angeführt: *Arte breve da lingua Japona. Macao*, 1620, 4. — S. auch Vocabulario.

*19246. Rodriguez, *Jos.* Biblioteca Valentina. Junta se la continuacion por Ign. Tavales. Valencia, 1747, f.

Rodriguez, *Luc.*, s. Romancero.

19247. Rodriguez, *Man.* El Marañon y las Amazonas. Historia de los descubrimientos, entradas y reduccion de naciones en las dilatadas montañas y mayores rios de la America. Madr., Gonzal. de Reyes, 1684, f.
Geschätzt und selten.

19248. Rodriguez, *Man. Mig.* Memorias para la vida del santo rey Don Fernando, dadas a luz con apendices y otras ilustraciones por Man. de Miguel Rodriguez. Madr., 1801, f.

19249. Roebuck, *Th.* An english and hindostanee naval dictionary of technical terms and sea-phrases. Calcutta printed, London reprinted, 1813, 8. 180 *SS.*

Roeding s. Nemnich.

19250. Roero, *Diodata Saluzzo.* Versi. Ed. IV. Torino, 1816, 8. 4 *Bde.*
Beliebte ital. Dichterin.

*19251. Roesel, *A. J.* Monatlich herausgegebene Insectenbelustigung. Nrb., Fleischmann, 1746—61, 4. 5 *Bde mit ill. KK.*
Alte illuminirte Exx. werden noch gesucht; der Text aber ist langweilig. Der 1e Bd enth. 1 Titelk. u. 121 KK., der 2e Bd 1 Titelk. u. 94 KK., der 3e Bd 1 Titelk. u. 101 KK., der 4e Bd (von Ch. F. C. Kleemann herausg.) 1 Portr. u. 40 KK., der 5e unvollend. Bd (ohne Titel) 376 SS. Text u. 44 KK. Von dem 1n Bde gibt es eine vermehrte neuere Auflage ohne Jahr. Der 5e Bd wurde später unter dem Titel vollendet: *Ch. F. C. Kleemann Beitrr. zur Natur u. Insectengeschichte, fortges. von Ch. Schwarz. Nrb., Raspe*, 1792—94, 4. 2 Bde mit 48 u. 24 KK. (14 Thl, 8 gr.) *Ch. Schwarz Nomenclator über Rösel u. Kleemann. Nrb., Raspe*, 1793—1810, 4. 2 Hefte (12 gr.)

*19252. — historia naturalis ranarum nostratium. Die natürl. Historie der Frösche hiesigen Landes. (Lat. u. deutsch) Nrb., 1758, gr. f.
Mit 1 ill. Titelk., 24 ill. u. 24 schwarzen KK.

19253. Rössler, *Ch. F.* Bibliothek der Kirchenväter in Uebersetzungen u. Auszügen. Lpz., Hertel, 1776—86, 8. 10 *Bde* (13 *Thl.* 4 *gr.*)

19254. Röver, *Mthi.* Bibliotheca Röveriana. LB. et Amst., Haak, 1806, 8. 2 *Bde* (3 *fl.*)
In Hinsicht der bibliograph. Genauigkeit und Zuverlässigkeit einer der besten Kataloge, die es gibt, und zugleich durch den Reichthum der Bibliothek interessant. Der Redacteur war der Präsident van Wesele Scholten im Haag.

19255. Rogers, *Charl.* A collection of prints in imitation of drawings, with the lives of their authors and explanatory notes. Lond., 1778, f. 2 *Bde mit* 112 *KK.*

19256. Rogers, *Sm.* Poems. Vol. I. Lond., 1764, 8.
Mehr ist nicht erschienen.

19257. — pleasures of memory. Lond., 1810, 8. *mit Hschnn. Auch gr. P.*

19258. — la vita umana, poema dall' inglese trasportato in italiano e di annotazioni accresciuto da Vittorio Paciotti. Torino, Pomba, 1820, 8.

19259. Rogers, *Woode.* Cruising round the world, in the years 1708—11. Lond., 1712, 8. *mit KK.*
Franz. **Amst.*, 1716, 12. 2 Bde od. *ib.*, 1723, 12. 3 Bde mit KK.

Rogissart s. Delices.

*19260. Rohan, *Henri II. duc de.* Voyage faict en l'an 1600 en Italie, Allemagne, Pais-bas unis, Angleterre et Escosse. Amst., L. Elzevier, 1646, 12.

*19261. — mémoires sur les choses advenues en France, depuis le mort de Henry le Grand jusqu'à la paix faite avec les reformez au mois de Juin 1629. Ed. II. augm. *o. O.*, (Elzevier), 1646, 12. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese 2e Ausg. legt man vorzugsweise zur Elzev. Sammlung. Nach den Memoiren müssen sich noch 146 SS. *discours politique* und 155 SS. *véritable discours* finden. In einer andern Ausg. von demselben Jahre hat der erstere nur 155 und der letztere nur 126 SS. In der Ausg. *o. O.*, (Elzev.), 1644, 12. 2 Thle in 1 Bd fehlt der *discours politique*. Vermehrt aber ist die Ausg. *o. O.* (Elzev.), 1661, 12. 2 Bde, denn der 2e Bd enthält die obige *voyage*. Neue Vermehrungen hat die von Goujet besorgte Ausg. *Amst.* (Par.), 1756, 12. 2 Bde. Die erste Ausg. besorgte Sm. Sorbière *Par.*, 1644, 8.

Roi s. Roy. — Rojas s. Celestina.

19262. Roig, *Jaume*. Libre de consells. Valencia, 1531 *od.* 32, 4.

Auch *Valencia*, 1561 od. 62, 4. *Barcelona*, 1561, 4. Die neue Ausg. hat den Titel: *Lo libro de les dones e de concells. Valencia*, 1735, 4. Sie ist von C. Ros besorgt, entbehrt aber mehrere Stücke, die in den ältern Ausgg. stehen, einige Bücher sind verstümmelt und mehrere Bücher an den unrechten Ort versetzt.

Roillard s. Coutumes num. 5572.

Roland and Ferragus. Auszug und Bearbeitung dieses ungedruckten gereimten engl. Romans in Ellis specimens of early engl. metrical romances II, 291 ss.

19263. Roland, *Mar. J. Philipon*. Oeuvres, contenant les mémoires et notices historiques qu'elle a composés. Par., 1800, 8. 3 *Bde*.

Rolza s. Gente. — Rolevinck s. Fasciculus.

19264. Rolland, *J.* Ane treatise callit the court of Venus, devidit into four buikes. Edinb., Ros, 1575, 4.

Schott. Dichter des 16. Jahrhunderts. S. auch Meister num. 13592.

19265. Rollenhagen, *G.* (*anon.*) Froschmeuseler, in dreyen Büchern von Marx Hupfinsholz von Mäuseloch der jungen Frösche Vorsinger und Calmäuser. Magdeb., And. Gehne, 1595, 8.

Erste Ausgabe, welche sogleich *ib.*, 1596, 8. wiederholt wurde.

*19266. — Froschmeuseler Der Frösch vnd Meuse wunderbare Hoffhaltunge. In Dreyen Büchern auffs newe mit fleiss beschrieben, Zuvor in Druck nie ausgangen. Magdeb., And. Duncker, 1600, 8. *mit Hschnn.*

Mit der Sign. *A–D dd* und zu Ende ein Druckfehlerverzeichniss.

*19267. — Froschmeuseler . . . . . . . Hoffhaltunge. In Dreyen Büchern auffs newe mit fleiss beschrieben. Magdeb., Zach. Dörffer, 1608, 8. *mit Hschnn.*

Mit der Sign. *A–Eee*.

*19268. — Froschmäuseler, Der Frösch und Mäuse wunderbahre Hoffhaltunge. In dreyen Büchern auffs new mit fleiss beschrieben. Vnd jetzo nach des Autor seligen corrigirten alten Exemplar auffs new gedrucket. Magdeb., Kirchner, *o. J.* (*nach* 1609), 8. *mit Hschnn.*

Auch *Magdeb., Betzel*, 1616 od. 18 od. 21, 8. *Braunsch.*, 1637, 8. mit Hschnn.

*19269. — der Frösche und Mäuse wunderseltsame Hofhaltung; sonst Froschmäussler genannt. In drey Bücher eingetheilet, u. an sehr vielen Orten, sowohl der Reimart, als auch der Materi selbsten nach, mercklich verbessert. Ff., Erythropilus, 1683, 8.

*19270. — sinnreicher Froschmäuseler, vorstellend der Frösche u. Mäuse wunderbahre Hoffhaltung. Ff. u. Lpz., (*ohne Verleger*), 1730, 8.

Die angeführten Ausgg. sind sämmtlich gewiss, und finden sich entweder in Dresden, oder in Wolfenbüttel, oder in der Bibl. des Herrn Geh. Oberrevis. Rath von Meusebach zu Berlin.

19271. — Froschmäuseler, im Auszuge bearbeitet von C. Lappe. Stralsund, 1816, 8.

19272*a*. — (*anon.*) vier Bücher Wunderbarlicher biss daher vnerhörter, vnd vngleublicher Indianischer reysen, verteutschet durch Gbr. Rollenhagen. Magdeb., J. Bötcher, 1603, 4.

Diese erste Ausg. von 296 SS. ist in Wolfenbüttel.

19272*b*. Rollenhagen, *G.* (*anon.*) Vier Bücher Wunderbarlicher biss daher vnerhörter, vnd vngleublicher Indianischer reysen, verteutschet durch Gbr. Rollenhagen. Zum andernmal gedruckt. Magdeb., J. Bötcher, 1603, 4.

Auch diese zweite Ausg. desselben Jahrs von 327 SS. ist in Wolfenbüttel.

*19272*c*. — — 3. Ausg. Magdeb., Kirchner, 1605, 4.

*19272*d*. — — 4. Ausg. Altenstettin, Reichhart, 1614, 4.

*19272*e*. — — 4. Ausg. Magdeb., Betzel, 1619, 4.

Auf dem Titel wirklich abermals als 4e (echte) Ausg. gezählt. Auch *Ff. u. Lpz.*, 1717, 12. Nach Koch gibt es auch eine Ausg. von 1683.

*19273. Rolli, *P.* Rime. Lond., Pickard, 1717, 8. *Auch gr. P.* — *Auch* Verona, 1733, 8.

19274. — poetici componimenti. Ven., 1761, 8.

Vollständigste Ausg., welche auch die *rime* enthält.

*19275. Rollin, *Charl.* De la manière d'enseigner et d'étudier les belles lettres, par rapport à l'esprit et au coeur. Par., Estienne, 1740, 4. *Auch gr. P.*

Auch *ib.*, *id.*, 1732, 12. 4 Bde. — Ital. von Selvaggio Canturani. *Ven.*, 1803, 8. 4 Bde. Deutsch von J. Ja. Schwabe, *Ff. u. Lpz.*, 1750, 8. 4 Bde. Engl. *Lond.*, 1804 od. 10, 8. 3 Bde (1 Pf. 7 sh.)

*19276. — histoire ancienne des Egyptiens, des Carthaginois, des Assyriens, des Babyloniens, des Medes et des Perses, des Grecs. Par., Estienne, 1740, 4. 6 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Auch *ib.*, *id.*, 1733, 12. 14 Bde. — Ital. *Genova*, 1795, 4. 7 Bde mit Karten (42 lire). Deutsch *Dresd.*, 1738—48 od. 1763, 8. 13 Bde. Engl. *Lond.*, 1817 od. 21, 8. 8 Bde (3 Pf. 12 sh.) *ib.*, 1812 od. 17, 12. 12 Bde (2 Pf. 8 sh.)

*19277. — histoire Romaine, depuis la fondation de Rome jusqu'à la bataille d'Actium, continuée par Crevier. Par., Estienne, 1752, 4. 8 *Bde mit Karten. Auch gr. P.*

Auch *ib.*, *id.*, 1758, 12. 16 Bde. Diese Originalausgg. der obigen 3 Werke sind sehr geschätzt und den spätern weniger correcten vorzuziehen. — Deutsch (von J. Ad. Hiller), *Lpz. u. Bresl.*, 1759—63, 8. 16 Bde. Schwed. *Örebro*, 1785—95, 8. 6 Bde. — Beide Werke zusammen, die *hist. anc.* und *hist. Rom.*, spanisch von Fr. X. de Villanueva, *Madr.*, 1780, 4. 13 Bde. Italien. *Ven.*, 1819, 12. 48 Bde mit 75 KK. (12 Exx. auf blau Velp.) Incorrect ist *Ven.*, 1748, besser die von Poggiali *Roma*, 1807.

Bekanntlich bilden Crevier und Le Beau (s. diese Art.) Suiten zum Rollin.

19278. — oeuvres complètes, continuées par Crevier. Par., Bastien, 1807—(10), 8. 60 *Bde u. Atlas in* 4. (*à Band* 5 *fr.*, *Velp.* 12 *fr.*)

Diese Ausg. enthält auch Crevier hist. des empereurs, ist aber nicht schön.

19279. — oeuvres complètes. Par., Ledoux et Tenré, 1818, 8. 18 *Bde u. Atlas in* 4. (90 *fr.*, *Velp.* 180 *fr.*)

Eine sogenannte édition compacte, aber viel zu eng gedruckt. Zu ihr fügt man Crevier hist. des emp. nach der Ausg. 1819 in 6 Octavbänden, und Le Beau hist. du bas empire in 15 Octavbänden.

19280. — oeuvres. Par., Carez et Thomine, 1818—20, 12. 27 *Bde mit Atlas in* 4.

Sauber, aber mit zu kleiner Schrift. Enthält: Hist. anc. 11 Bde, Hist. rom. 12 Bde, traité des études et opuscules 4 Bde. Der Bd 3 fr. 25 c. und der Atlas 8 fr. — Eine neue Ausg. aller Werke mit Noten von F. Guizot erscheint Par., 1821 ss., 8. (à Band 5 fr.)

*19281. Rollwagen von Schimpff vnd Ernst, ein kurtzweilig vnd lustig Buch, auffs neuw zusammengezogen vnd in ein Ordnung gebracht. Ff., 1573, f.

Der Vf. war G. Wickram. Vorher ... 1557, 8. (welches aber nicht die älteste Ausg. ist.) *Ff. a. M., Bassäus*, 1597, 8. *Magdeb., J. Franke*, o. J., 8. *Mühlhausen*, o. J., 8. Auch gibt es eine Ausg. von 1568. Eine Ausg. *Augsb.*, 1555, 8. war ehemals in Wolfenbüttel.

Romain de Hooghe s. Hooghe. — Roman, s. die Namen der Helden derselben.

*19282. Roman du roi Artus. 1) *Der grosse.* Roman fait et composé à la perpetuation des vertueux faits et gestes de plusieurs nobles et vaillants chevaliers, qui furent au temps du roi Artus compagnons de la table-ronde, spécialement à la louange de Lancelot du Lac. Rouen, J. le Bourgeois, 24. Nov. 1488. — Cy fine le derrenier volume de la table rōde faisant mencion des fais et proesses de mōseigneur lācelot du lac et dautres plusieurs nobles et vaillans hommes ses compaignons. compile et extraict precisement et au juste des vrayes histoires faisantes de ce mencion, par tres notable homme et tres expt historien maistre Gaultier map. Par., J. du Pré, 16. Sept. 1488, f. *goth.*, 2 *Bde.*

Beide Bde zusammen finden sich sehr selten. In 2 Coll. mit 48 Zeilen. Der 1e Bd enthält den 1n u. 2n Theil des Lancelot du Lac, und hat die Sign. *a-L*, voraus 5 Bll. Vorst., deren erstes ein Hschn. ist, König Arthur mit seinen Rittern an der Tafel darstellend. Der 2e Bd enthält den 3n Theil des Lancelot du Lac, den h. Graal und den letzten Theil der Table-ronde, hat die Sign. *A-KK*, und voraus 2 Bll. Inhaltsverzeichniss. Das Werk enthält mithin den Sagenkreis der Tafelrunde. Ueber die Sagen vom König Arthur s. Eichhorn Gesch. der Cultur. Th. I. Erläutt. S. 40 ss.

19283. — (Jorge Ferreira da Vasconcellos) memorial das proezas da segunda tavola rotonda. Coimbra, Barreira, 1567, 4.

Von einer ungedruckten ital. Uebs. der Tafelrunde, welche die Crusca aus einem Ms. von 1555 citirt, s. Gamba serie I, 459. Vgl. Haym bibliot. ital. (1803), III, 31 ss.

19284. — the lyf and acts of the king Arthur; of his nobles knyghtes of the round table .... and inthende the dolorous deth of them all; which book was reduced into englyssh by Sir Thomas Malory knyght: And by me devyded into 21 books, chapitred, and enprynted and fynysshed in thabbey Westmestre the last day of juyl the yere of our Lord 1485. Caxton me fieri fecit. *In fol. goth.*

Diese erste Ausg. ist von höchster Seltenheit. Man kennt in England nur zwei Exx. Das eine vollständige ist in der Bibl. des Grafen Jersey zu Osterley, das andre (welchem 11 Bll. fehlten, die seitdem aus dem vorigen Ex. durch einen künstlichen Nachdruck Whittaker's ergänzt sind) kaufte Lord Spencer aus Lloyd's Auction zu Wygfair für 520 Pf. Voraus 17 Bll. Vorst., dann beginnt der Text mit der Sign *a i* und geht bis zur Sign. *ee*. Die Schlussschrift ist auf der Stirnseite von *ee* 6.

19285. — — Westmestre, Wynkyn de Worde, XXV.. Marche 1498, f. *goth. mit Hschnn.*

Zweite Ausg., von welcher man nur das defecte Ex. kennt, welches Lord Spencer aus der Roxburgh. Auction für 51 Pf. 10 sh. kaufte. Voraus 8 Bll. Inhaltsverzeichniss, dann der Text mit der Sign. *a-v*, *A-Y* u. *A-E*. Nachdruck der vorigen Ausg., deren Schlussschrift hier auch im Wesentlichen wiederholt ist.

19286. — — Lond., W. Copland, 1557, f.

Diese Ausg. hat Brunet (vgl. die Note zu num. 19290.) Brydges bibliographer I, 43 kennt sie aber nicht, und nennt dafür als dritte die folgende.

19287. — the storye of the kynge Artus. Lond., Jos. East, *o. J.*, f. *goth.*

19288. Roman du roi Artus. 1) *Der grosse.* The most ancient and famous history of the renowned prince Arthur, king of Britaine. Newly refined and published. Lond., Jac. Bloome, 1634, kl. 4.

19289. — the byrth, lyf and actes of King Arthur. With an introduction and notes by Rb. Southey. Lond., 1817, 4. 2 *Bde* (8 *Pf.* 8 *sh.*) *Auch gr. P.*

Nach der Ausg. von 1485. Die Auflage war nur zu 250 Exx. — Die folgenden englischen Bearbeitungen dieses Sagenkreises sind von der obigen verschieden.

19290. — the history of the moost noble and valyaunt knyght Arthur of lytell brytayne, translated out of frensshe into englisshe by John Lorde Barners. Lond., Rb. Redborne, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Vgl. Brydges bibliographer IV, 228 ss. Wahrscheinlich gibt es keine frühere Ausg. dieser Bearbeitung, als die. Eine andere *Lond., Copland*, o. J., *f.* ist nach Brydges verdächtig. Eine spätere ist von 1609.

19291. — the history of the valiant knight Arthur of little Britain, a romance, translated by Lord Berners. New edit. (by Utterson). Lond., 1814, 4. *mit* 25 *KK.* (5 *Guin.*, *mit ill. KK.* 8 *Guin.*)

Von dieser neuesten und besten Ausg. sind blos 175 Exx. auf gewöhnl. Papier und 25 Exx. auf gr. P. in *kl. fol.* abgezogen.

19292. — a learned and true assertion of the original life, actes and death of Arthure, king of great Brittaine. Collected and written of late yeares in lattin by J. Leyland. Newly transl. into english by Rch. Robinson. Lond., J. Wolfe, 1582, 4. — *Dazu:* The auncient order and unitie laudable of prince Arthure and his knightly armory of the round table. Translated and collected by R. R. (Rch. Robinson). Lond., J. Wolfe, 1583, 4.

Der 1e Bd (vgl. Brydges bibliographer I, 109 ss.) ist historisch, und eine Uebersetzung von J. Leland's in Hearne collectaneis Vol. 5. wiedergedruckten *assertio Arthurii quondam regis Angliae.* — Von dem 2n Bde s. Brydges I, 125 ss.

19293. — prospectus and specimen of an intended national work, by Rb. and W. Whistlecraft, intended to comprize the most interesting particulars relating to King Arthur and his round table. Lond., 1818, 8.

Von dem engl. Roman des Arthur s. Brydges bibliographer I, 43 ss. 109 ss. 125 ss. IV, 228 ss.

19294. Roman du roi Artus. 2) *Der kleine.* Le livre du vaillant et preux chevalier Artus, fils du duc de Bretaigne. *o. O.*, 7. Juillet 1493, f. *goth. mit Hschnn.*

Diese Ausg. ist sehr selten.

19295. — cy commence lystoire du vaillant et preux chevalier Artus, fils du duc de Bretaigne. Lyon, (*ohne Druck.*), 13. Juing 1496, 4. *goth. mit Hschnn.*

Nicht weniger selten als die vorige Ausg.

19296. — le preux et vaillant chevalier Artus de Bretaigne. Par., Mch. le Noir, 1502, 4. *goth.*

19297. — sensuyt le Rommant des merveilleux faits du vaillant et preux chevalier Artus de Bretaigne. Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

Mit der Sign. *a-mm.*

19298. — les merveilleux faictz du preux et vaillant chevalier Artus de Bretaigne et des grandes adventures, où il s'est trouvé en son temps. Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

Mit der Sign. *a-JJiij.* Weniger schön als die vorige.

19299. — sensuit le romant des faictz merueilleux du preux et vaillant chevallier Artus de Bretaigne. Par., Pt. Sergent, *o. J.*, kl. 4.

Diese Ausg. besitzt Herr Generalpostm. von Nagler in Berlin. — Auch *Par.*, 1525, 1556 od. 1545, 4. goth.

*19300. — histoire des merveilleux faits du preux et vaillant chevalier Artus de Bretagne. Par., Bonfons, 1584, 4. *mit Hschnn.*

152 gez. u. 5 ungez. Bll.

19301. Roman du roi Artus. 2) *Der kleine. J. Jos.* Rive notice de deux mss. de la biblioth. du duc de la Vallière; l'un a pour titre: le roman d'Artus; l'autre: le roman de Partenay. Par., 1779, gr. 4.

Das erste hier beschriebene Ms. des kleinen Artus war aus dem 15. Jahrh. und ist in Vallière's Catal. num. 4022. Von dem Roman de Brut ou d'Artus de Bretaigne von Rb. Wace vgl. Hist. litt. de la France XIII, 520 ss. — Der obige Artikel Arthur ist zu streichen.

*19302. Roman. Le romant des chevaliers de la Thrace. Par., Gesselin, 1605, 8. 100 *SS.*

Roman des pélérinaiges s. Guilleville.

19303. Roman de Rou, par Rb. Wace. Von diesem im J. 1160 geschriebnen Gedicht, welches eine romant. Geschichte der Herzoge der Normandie enthält, s. Notices et extraits T. V. p. 21 ss. Hist. litt. de France XIII, 524 ss.

19304. Roman de la rose. Le romant de la rose. Par., U. Gering, 1479, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

In 2 Coll. mit Sign. Von dieser ältesten Ausg. kennt man nur das Ex. in der Bibl. zu Lyon.

19305. — LE rommant de la rose. Par., *ohne Druck. u. Jahr* (Vérard, *um* 1490), f. *goth. mit Hschnn.*

142 Bll. in 2 Coll. mit 43 Zeilen und mit Sign., ohne Cust. und Seitenz. Ein Ex. auf Pg. mit 87 gemalten Initialen und Hschnn. in der königl. Bibl. zu Paris; ein zweites Ex. auf Pg. im brit. Museum.

19306. — LE rommant de la rose. Par., *ohne Druck. u. Jahr* (Vérard, *um* 1496), f. *goth. mit Hschnn.*

150 Bll. in 2 Coll. mit 41 Zeilen und mit Sign., ohne Cust. und Seitenz. Zwei Exx. auf Pg. (das eine mit 85 Miniat) auf der königl. Bibl. zu Paris, ein drittes Ex. auf Pg. besitzt Hr. Chardin ebendaselbst.

19307. — le romant de la rose. Par., J. du Pré, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Aus dem Ende des 15. Jahrh. In 2 Coll. mit Sign. *a-t* und 41 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. führt Mercier de S. Léger in seinen handschriftl. Noten zum Duverdier an.

19308. — le romant de la rose; (codicille et testament de maistre Jehan de Meun). Par., *ohne Druck. u. J.* (Vérard), 4. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Gut gedruckt. Der 1e Th. hat ausser dem Titel 148 u. der 2e 42 Bll. mit der Sign. *a-g*.

19309. — le rommant de la rose nouvellement imprimé à Paris pour Jehan Petit. — *Zu Ende:* Par., N. Desprez, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

Weniger schön, als die beiden vorigen. In 2 Coll. mit der Sign. *a-z* und 43 Zeilen.

19310. — le rommant de la rose. Par., Mch. le Noir, 1509, 4. *goth. mit Hschnn.*

Diese Ausg. ist nicht schön. Mit der Sign. *a-hh.* Zu Ende Le Noir's Zeichen auf einem besondern Blatte.

19311. — le romant de la rose. Par., J. Jannot, *o. J.*, 4. *goth.*

*19312. — le rommant de la rose. Par., Mch. le Noir, 12. Apuril 1519, 4. *goth. mit Hschnn.*

Mit der Sign. *a-EE.* Eben so mittelmässig als die vorige. Zu Ende ebenfalls Le Noir's Zeichen. Die bisher erwähnten Ausgg. geben den Text zwar nur nach Mss. des 15. Jahrh, in denen Orthographie und veraltete Ausdrücke geändert sind, sie nähern sich aber doch dem Urtexte mehr, als die folgenden.

*19313. — cy est le Romāt de la roze. Par., Galliot du Pré, (1526), f. *goth. mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst., 139 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen in 2 Coll. mit 44 Zeilen. Diese Ausg. und alle übrigen des 16. Jahrh. enthalten den Text nach Clem. Marots Verbesserungen, welche so kühn und so häufig sind, dass sie fast für eine neue Bearbeitung gelten können. Zwei Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (das eine mit 95 Miniaturen vorher 420 fr. Gaignat, 450 fr. Vallière, 620 fr. MCarthy), ein drittes war in der Harleyischen Bibl. (III, 216.)

19314. Roman de la rose. Le rommant de la rose, nouuellement reueu et corrigé oultre les precedentes impressions. Par., par Pierre Vidoue pour Galliot du Pré, au moy de Mars 1529, 8. *mit Hschnn.*

Saubere, mit runder Schrift gedruckte Ausg., von welcher gut erhaltne Exx. selten und sehr gesucht sind (90 fr. MCarthy). 8 Bll. Vorst., 403 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen.

19315. — cy est le rommant de la rose | ou tout l'art damour est enclose | hystoires et autoritez | et maintz beaulx propos visitez | qui a este nouuellement | corrige suffisantement | et cotte bien a lauantaige | comon voit en chacusne page. Par., Galliot du Pré (*and. Exx.* J. Petit), 1531, f. *goth. mit Hschnn.*

Ziemlich schön. 4 Bll. Vorst., 131 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Die Hschnn. sind dieselben, wie in der vorigen.

19316. — le romant de la rose. Par., J. Longis, 1537, 8. *goth. mit Hschnn.*

19317. — le romant de la rose. Par., Pierre Vidoue pour Gu. le Bret (*and. Exx.* J. Massé), 1538, 8. *goth. mit Hschnn.*

*19318. — le romant de la rose, par Gu. de Loris et J. de Meun dit Clopinel, revû sur plusieurs éditions et sur quelques Mss., accompagné de plusieurs autres ouvrages, d'une préface historique, de notes et d'un glossaire (par Lenglet du Fresnoy). Par., Pissot, 1735, 12. 3 *Bde.*

Andre Exx. **Amst.*, *Bernard*, 1735, 12. 5 Bde. Dazu gehört das seltne *Supplément au glossaire du roman de la rose (par J. B. Lantin de Damerey). Dijon*, 1737, 12. Diese Ausg. ist durch die von Méon im Preise gefallen. Eignes hat die Recension derselben in biblioth. raisonnée, XV, 379 ss.

19319. — le romant de la rose. Nouv. édit. avec des notes, un glossaire *etc.* Par., Fournier, an 7 (1798), gr. 8. 5 *Bde mit KK.* (45 *fr.*)

In dieser Ausg. sind die Fehler der vorigen mit neuen vermehrt. Auf gr. Velp. 90 Exx. (90 fr.)

19320. — le roman de Rose par Gu. de Lorris et J. de Meung. Nouv. édit. revue et corrigée sur les meilleurs et plus anciens manuscrits, par Méon. Par., Didot, 1814, 8. 4 *Bde mit KK. Velp.* (40 *fr.*)

Auch Exx. auf gr. Velp., 5 auf Holl. P., 3 auf rosenfarb. P., und 2 auf Pg. Die schlechten KK. sind die der vorigen Ausg. Schön gedruckte Ausg., in welcher der Text mit grossem Fleisse in seiner Urgestalt hergestellt ist. Man wünscht aber, dass der Herausg. auch etwas Eignes für die Sacherläuterung gethan haben möchte. Nur ein Glossarium hat er zu Ende des 4. Bdes beigefügt. Zu manchen Exx. hat man einen in 8. gemachten Abdruck der Raynouard'schen Recension im Journal des Sav. gefügt.

19321. — cest le romant de la rose | Moralisie cler et net | Translate de rime en prose | Par vostre humble Molinet. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (1511), f. *goth. mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. u. 181 gez. Bll. in 2 Coll. mit 42 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. mit 140 ill. Hschnn. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 481 fr. Gaignat, 490 fr. Vallière und 680 fr. MCarthy.) Der Vf. dieser Uebertragung in Prose, J. Moulinet, starb 1507. Brunet hat diese Ausg. mit dem poet. Original verwechselt.

19322. — (*derselbe Tit.*) Lyon, Gu. Balsarin, 1503, f. *goth. mit Hschnn.*

153 gez. Bll. in 2 Coll. Gut gedruckt und in schönen Exx. selten.

19323. — — Par., veufue de Mch. le Noir, 1521, f. *mit Hschnn.*

126 Bll. u. 2 Bll. Table.

Der erste Vf. dieses allegorisch-moral. Gedichts war bekanntlich Gu. de Lorris, der 1260 od. 62 starb, nach-

dem er die 4150 ersten Verse geschrieben hatte. Jean de Meun (von seinem Hinken *Clopinel* zubenamt), der 1279 od. 80 geboren war, setzte es fort und beendigte es in den ersten Jahren des 14n Jahrhunderts. Das ganze Gedicht enthält über 22700 achtsylbige Verse. Der Canzler Gerson schrieb dagegen seinen *tractatus contra romancium de rosa* (s. seine Opp. T. III. P. I. p. 297 ss.) Vgl. Catal. Vallière II, 252 ss. Mélanges tir. d'une gr. bibl. IV, 9 ss. 51 ss. Flögel Gesch. der kom. Litt. II, 411 ss. J. Bowle remarks on some ancient musical instruments mentioned in the roman de la rose, in Archaeologia VII, 214—221. S. auch oben Mt. le Franc.

19324. Romancero general, en que se contienen todos los romances que andan impressos en las nueve partes de Romanceros. Medina del Campo, 1602, 4.

Höchstselten, und in der Auction der Stanley'schen Bibl. zu London 1813 mit 63 Pf. St. bezahlt.

19325. — romancero general, en que se contienen todos los romances que andan impressos, aora nuevamente añadido y emendado. Madr., J. de la Cuesta, 1604, 4. 499 *SS. u.* 7 *Bll. Reg.* — Segunda parte del romancero general y flor de diversa poesia, recopilados por Miguel de Madrigal. Valladolid, L. Sanchez, 1605, 4. 224 *Bll.*

19326. — romancero general en que se contienen todos los romances que andan impressos, aora nuevamente añadido y emendado por Pedro de Flores. Madr., J. de la Cuesta, 1614, 4. 2 *Bde.*

Diese Ausg. enthält beide Theile der vorigen. Alle drei Ausgg. sind ungemein selten. Die Sammlung enthält über 1000 Romanzen und Lieder, aber keine von denen, die im *Cancionero de Romances* (s. num. 5452) stehen. Vgl. über sie Bouterweck Geschichte der Poesie III, 116 ss. 122.

19327. — romancero historiado con mucha variedad de glosas y sonetos, recopilado por Lucas Rodriguez. Alcala, Ramirez, 1581, 8.

Es gibt eine frühere Ausg. *Alcala*, 1579.

19328. (Romances.) Silva de varios romances, en que estan recopilados la mayor parte de los romances castellanos, que hasta agora se han compuesto, hay al fin algunos canciones y coplas graciosas y sentidas. Çaragoça, 1550, 8.

Sehr selten. 17 Pf. 5 sh. Herz. von Marlborough 1819.

*19329. — romances nueuamente sacados de historias antiguas de la cronica de España compuestos por Lorenço de Sepulueda. Añadiose el Romance de la conquista de la ciudad de Africa en Berueria, en el año MDL y otros diuersos. Anvers, J. Steelsio, 1551, lang 12.

259 gez. Bll. u. 4 Bll. Tabla u. Druckerzeichen. Bisweilen fehlt Bl. 243—252. (Auch in Wolfenbüttel.)

19330. — (*derselbe Tit.*) Anvers, 1566, 8.

19331. — (*derselbe Tit.*) Anvers, 1580, kl. 8.

Diese Sammlung enthält 149 Romanzen, unter denen nur einige (nicht geschichtliche) ausgezeichnet sind. (Wolfenbüttel.)

19332. — recopilacion de romances viejos, sacados de las coronicas Españolas, Romanas y Troyanas. Agoro (*sic*) nueuamente: por Lorenço de Sepulveda. Alcala, Fr. de Cormellas y Pedro de Robles, 1563, lang 12.

4 Bll. Vorst. und 169 gez. Bll. Diese Sammlung ist weit seltner als die vorige, und von ihr ganz verschieden. Sie enthält nur einige Stücke derselben und in ganz andrer Ordnung, dafür aber eine Menge andrer, welche in der vorigen Ausg. nicht stehen. Zusammen 112 Romanzen. (Wolfenbüttel)

19333. — silua de varios Romances: En que estan recopilados la mayor parte de los romances Castellanos, y agora nueuamente añadidos en esta segunda impresion que nunca an sido estampados. Hay al fin algunas cāciones villācicos y coplas, y tambien sean añadido en esta impresion algunas cosas sentidas, sacadas de diuersos auctores. (Barcelona), Jaume Cortey, 1557, lang 12. *goth.*

210 gez. Bll. und 4 Bll. Tabla. Von Sepulveda's Sammlung ganz verschieden und von ungleich grösserm Interesse. (Wolfenbüttel.

19334. (Romances.) Silva de varios romances. Barcelona, 1611, 8.

Wahrscheinlich dieselbe Sammlung.

19335. — romances e historias del muy valeroso cauallero el Cid Ruy Diaz de Bivar, en lenguaje antiguo, recopilado por J. de Escobar. Lisb., 1615, 12.

Auch *Madr.*, o. J., 12. *Madr.*, *And. Garcia de la Iglesia*, 1661, 12. *Pamplona*, *Mt. de Zayala*, 1702, lang 12. *Cadiz*, *Pedro Ortiz*, 1702, lang 12. *Pamplona*, 1706, 24. *Barcelona*, 1757, 8. 2 Bde. Vgl. auch oben Metje. Diese Sammlung enthält 102 Romanzen.

19336. — romancero e historia del mui valeroso cavallero Cid Rui Diaz de Vibar, en lenguage antiguo, recopilado por J. de Escobar. Nueva edicion, reformada sobre las antiguas, añadida e ilustrada con varias notas y composiciones del mismo tiempo y asunto para su mas facil inteligencia, y adornada con un epitome de la historia verdadera del Cid. Por Vicente Gonzalez del Reguero. Madr., Cano, 1818, 12.

Diese neueste Ausg. enthält 78 Romanzen.

19337. — les romances du Cid, imitées de l'espagnol (par Creuzé Delessert). Par., Delaunay, 1814, 16. — Éd. II. Par., 1821, 16. (3 *fr.*)

19338. — primavera y flor de los mejores romances y satiras que se han cantado en la corte, añadidas de diversas poesias, por Pedro Arias Perez. Madr., 1621, 12.

Ist nur der erste Theil, der aus 160 Romanzen besteht. Mit dem 2n Theile von 121 Romanzen vermehrt ist *Sevilla*, 1626 (auch 1627), lang 12. Ebenfalls beide Theile enthält *Madr.*, 1659, lang 12. Diese Sammlung hat wenig Ausgezeichnetes.

19339. — romances varios. Madr., Pablo de Val, 1655, 12.

19340. — romances varios de diversos autores, agora nuevamente recogidos por Ant. Diez. Zaragoza, viuda de Mig. de Luna, 1663, 12.

19341. — romances varios de diversos autores, añadidos y emendados en esta ultima impression. Madr., 1664, 12.

Neue Aufl. der vorigen Sammlung, aber schlecht gedruckt. Enthält 110 Romances und Letrillas, wovon 46 den Quevedo zum Vf. haben. Von den übrigen sind kaum ein Dutzend bemerkenswerth.

19342. — floresta de varios romances por Damian Lopez de Tortajada. Madr., 1713, 12.

19343. — floresta de varios romances sacados de las historias antiguas de los hechos famosos de los doce pares de Francia: aora novamente corregidos por Damian Lopez de Tortejada. Madr., 1764, lang 12.

Enthält 42 alte gute Romanzen, grösstentheils aus dem Cancionero de Romances entlehnt. Abgedruckt in *Turpin history of Charles the Great. Lond.*, 1812 od. 18, 8. 2 Bde.

19344. — romances de Germania de varios autores, con el vocabulario por el orden del a. b. c. para declaracion de sus terminos en lengua, compuesto por Juan Hidalgo: el discurso de la expulsion de los Gitanos, que escribio Sancho de Moncada, y los romances de la Germania, que escribio Fr. de Quevedo. Madr., J. Ant. de Sancha, 1779, 8. (8 *rs.*) *Auch* ib., 1802, 8.

Eine Sammlung Zigeunerromanzen in der Gaunersprache der span. Zigeuner geschrieben, welche besonders durch Quevedo sehr beliebt worden sind.

19345. — silva de romances viejos, publicada por Jac. Grimm. Vienna de Austria, Mayer, 1815, 12.

Enthält 69 Romanzen.

19346. (ROMANCES.) G.. B.. Depping Sammlung der besten alten spanischen historischen Ritter- u. maurischen Romanzen. Altenb. u. Lpz., Brockhaus, 1817, 12. (2 *Thl.* 12 *gr.*)

19347. — romancero e historia del rey de España Don Rodrigo, postrero de los Godos, en lenguage antigo, recopilado por Abel Hugo. Par., Boucher, 1821, 12.

19348. — romances historiques, trad. de l'espagnol par Abel Hugo. Par., Pelicier, 1822, 12.

Diese Uebersetzung enthält andre historische Romanzen u. ist von der vorstehenden Sammlung ganz verschieden.

Eine Sammlung alter span. Romanzen enthält auch der 16. u. 17. Theil von Fernandez Sammlung. S. auch oben CANCIONERO num. 3452, FUENTES, PADILLA, PUERTES. Es ist mir übrigens sehr angenehm, Hrn. D. Julius in Hamburg hier meinen öffentlichen Dank für die schätzbaren Beiträge bezeugen zu können, welche ich von demselben besonders für diesen Artikel erhalten habe.

ROMANCES, english, s. RITSON, *H.* WEBER und ELLIS.

19349. ROMANELLI, *Dm.* Antica topografia istorica del regno di Napoli. Nap., stamp. reale, 1815—18, 4. 2 *Bde mit KK. u. Karten.*

Wegen seines Todes ist nicht mehr erschienen.

19350. — Napoli antica e moderna. Nap., 1815, 12. 3 *Bde, mit Karten.*

19351. ROMANELLO, *Gi. Ant.* Ritmi volgari. Verona, Zuanne Alvise e Alberto fratelli, *o. J.* (*um* 1470), 4.

Diese seltne Ausg. enthält 23 Sonette, welche nach ihr wiedergedruckt sind in Giusto de' Conti Bellamano. Verona, 1753, 4.

19352. ROMANS, *Bn.* Concise natural history of East and West Florida. New-York, Aitken, 1776, kl. 8. *mit KK.*

In Europa selten.

*19353. ROMÉ de l'Isle, *J. Bt. L. de.* Cristallographie. Par., 1783, 8. 4 *Bde.* — Description d'une collection de minéraux. Par., 1779, 8. — Catalogue des curiosités de la nature du cabinet de Davila. Par., 1767, 8. 3 *Bde mit KK.* — Métrologie ou tables pour servir à l'intelligence des poids et mesures des anciens. Par., 1789, 4.

ROMEO u. Julie s. PORTO.

*19354. ROMERO de Çepeda, *Joachim.* La antigua memorable y sangrienta destruycion de Troya. Recopilada de diuersos autores. Repartida en diez narraciones y veinte cantos. Toledo, Pero Lopez de Haro, 1583, kl. 8. 150 *gez. Bll.*

Den Anfang machen die 10 narraciones in Prosa. Vor jedem Canto geht eine ebenfalls prosaische declaracion desselben voraus. Nach Dares, Dictys, Eusebius, Strabo, Diodor. Sic. und Sabellicus bearbeitet; aber von Benutzung einer franz. Quelle findet sich keine Spur. Das Dresdner Ex. wurde aus der Esthenburg. Auction 1822 für 5 Thl. 12 gr. gekauft.

*19355. — obras (en verso). Sevilla, Pescioni, 1582, 4.

19356. ROMME, *Charl.* L'art de la marine. Rochelle, 1787, 4. *mit KK.* — Dictionnaire de la marine anglaise, Par., 1804, 8. 2 *Bde* (10 *fr.*) — Tableaux des vents, des marées *etc.* Par., 1806, 8. 2 *Bde* (15 *fr.*) — Dictionnaire de la marine franç. Par., 1813, 8. (9 *fr.*)

19357. RONCALLI, *C.* Epigrammi. Parma, Bodoni, (1792), 8. — Ven., 1801, 8.

*19358. RONCALLI, *Th.* Vetustiora latinor. scriptor. chronica, ad mss. codd. emendata et cum castigatioribus editionibus collata, notisque illustrata. Patav., 1787, 4. 2 *Bde.*

19359. RONCONI, *Ign.* Dizionario d'agricoltura o sia la coltivazione italiana. Ed. V. Ven., 1804, 8. 5 *Bde.*

19360. RONDEAUX nouveaux d'amour, au nombre de cent et trois. Lyon, J. Lambany, *o. J.*, 12. *goth.*

S. auch GRINGORE num. 8951.

*19361. RONDELET, *Gu.* Libri de piscibus marinis. Lugd., Bonhomme, 1554. Universae aquatilium historiae pars altera. ib., id., 1555, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit Hschnn.*

Die Hschnn. sind ungemein sauber. Es gibt auch Exx. auf gr. P. Dieselben Hschnn. auch in der franz. Uebs. (von Lr. Joubert) *ib., id., 1558, f. 2 Thle in 1 Bd.

19362. RONDELET, *J.* Traité théorique et pratique de l'art de bâtir. Par., 1802—17, gr. 4. 4 *Bde in* 8 *Lieff. mit* 193 *KK.* (112 *fr.*)

Der 3e und letzte Theil dieses geschätzten Werks besteht aus 3 Abtheilungen.

*19363. RONSARD, *Pt.* Oeuvres, avec sa vie par Cl. Binet, et son oraison funèbre par Jac. Duperron. Par., Buon, 1587 *od.* 1604, 12. 10 *Thle in* 5 *Bden.*

Seltne Ausg., zu welcher man fügen muss: *Recueil des oeuvres retranchées. Par.*, 1617, 12.

*19364. — oeuvres, revues et augmentées et illustrées de commentaires, par N. Richelet. Par., Buon, 1623, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Diese Ausg. ist weniger gesucht als die vorige, aber sie ist vollständiger und correcter und enthält 4 Portraits. Der darinn befindliche Commentar des Muretus über die Sonette enthält viele gelehrte Bemerkungen. Wahrscheinlich nach dieser Ausg. ist die zu *Par.*, *Henault*, 1629—30, 12. 10 Theile in 5 Bden, gemacht.

*19365. ROO, *Gerard. de.* Annales rerum ab Austriacis Habspurgicae gentis principibus a Rudolpho I. usque ad Carolum V. gestarum. Oeniponti, Agricola, 1592, f.

Es ist eine Fabel, dass von dieser oft vorkommenden Ausg. nur 100 Exx. existirten, s. Zapf Reisen in einige Klöster S. 33. Auch *Hal., *Renger*, 1709, 4. Deutsch von Cr. Dietz von Weidenberg, **Augsp.*, *Schultes*, 1621, *f.*

*19366. ROPER, *Th.* Vita Th. Mori. E codd. vetustis descripsit, notas subjecit ediditque Th. Hearnius. Ox., 1716, 8. *Auch gr. P.*

Seltne Ausg., weil nur 148 Exx. abgezogen wurden. Wiedergedruckt *Lond.*, 1731 od. 1817, 8.

*19367. ROQUE, *Gilles Ant. de la.* Traité de la noblesse et de toutes ses différentes espèces. Rouen, 1734, 4.

19368. — histoire générale des maisons nobles de la province de Normandie. (Caen, 1654), f.

Es ist blos die Genealogie der Familie du Fay auf 144 SS. gedruckt, wovon ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris, s. Catal. des livr. impr. sur vélin V, 128.

*19369. ROQUEFORT, *J.. B.. B..* Glossaire de la langue Romane. Par., Warée, 1808, 8. 2 *Bde* (24 *fr.*, *fein P.* 28 *fr.*, *Velp.* 48 *fr.*) Supplément. Par., Chasseriau, 1820, 8. (7 *fr.*, *Velp.* 14 *fr.*)

19370. — vues pittoresque et perspective des salles du musée des monumens français, grav. en 20 estampes par Lavallée et Reville, d'après les dessins de Vauzelle, avec un texte explicatif par Roquefort. Par., Didot, 1818—20, gr. f.

Jede Lief. 36 fr., Velp. 48 fr. Es sollten 5 erscheinen.

19371. ROSA, *Gius.* Storia di Europa. Nap., 1740, 4. 10 *Bde.*

19372. ROSA, *Salvator.* Has eludendi otii Carolo Rubeo singularis amicitiae pignus D. D. D. *In* 4.

36 Bll. Kupfer.

19373. — Salvator Rosa invenit. Par., de Poily, *o. J.*, 8.

60 Bll. Kupfer.

*17374. — satire dedicate a Settano. Amst., Severo Prothomastix, *o. J.*, 12. 160 *SS. u.* 1 *Bl.*

Diese schlechtgedruckte Ausg. ist (etwa zu Genf?) um 1664 erschienen.

19375. — satire. Amst., Bernard, 1719, 8.

19376. — satire, colle note d'Ant. Mar. Salvini. Amst., 1770 *od.* 81, 8.

Auch mit denselben Noten *Lond.* (*Livorno*), *Masi*, 1787, 12. *Amst.*, 1790, 8. Schön ist die Ausg. *Lond.*, 1791, 8. — *La pittura, satira, con le note di Gi. Dm. Fiorillo. Göttingen*, 1785, 8. (6 gr.)

19377. ROSAMORANDO, *Fil.* Il Medo, tragedia. Verona, Carattoni, 1765, 4.
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (aus MCarthy für 72 fr.)

*19378. ROSARIO de la gloriosa virgine Maria. Ven., Vittor della Serena, 1541, 8. *goth. mit Hschnn.*
252 gez. u. 3 ungez. Bll. Die Hschnn. sind merkwürdig.
ROSARIUS, *Sim.*, s. ANTITHESIS.

19379. ROSASCO, *Girol.* Rimario toscano. Padova, Manfré, 1763, 4. *Auch* ib., 1719, 4.

19380. — della lingua toscana dialoghi sette. Torino, 1777, 8.

19381. ROSCOE, *W.* Life of Lorenzo de' Medici. Lond., 1797, gr. 4. 2 *Bde mit KK. Auch* ib., 1800, 8. 3 *Bde.* Basil, Tourneisen, 1799, 8. 4 *Thle in* 3 *Bden.*
Ital. *Pisa*, 1799, 8. 4 Bde. Franz. von Fr. Thurot, *Par.*, *an* 7 (1798), 8. 2 Bde (nur in einem Theile der Exx. findet sich die etwas revolutionäre Vorrede des Uebersetzers). Deutsch von Kurt Sprengel, *Berl.*, 1797, *gr.* 8. (1 Thl. 18 gr.)

19382. — illustrations historical and critical of the life of Lr. de' Medici, with an appendix of original and other documents. Lond., Cadell, 1822, 4. *Auch in* 8.
Supplementband zum vorigen Werke.

19383. — the life and pontificate of Leo X. Liverpool, 1805, gr. 4. 4 *Bde mit KK.* (6 *Pf.* 6 *sh.*, *gr. P.* 10 *Pf.* 10 *sh.*)
Schöne Ausg. Auch *Lond.*, 1806, 8. 6 Bde (5 Pf. 5 sh.) Eine ital. mit Anmerkungen und ungedruckten Beilagen vermehrte Uebs. von L. Bossi ist zu Mailand in 12 Octavbänden erschienen. Franz. von Henry *Ed. II. Par.*, 1813, 8. 4 Bde mit KK. (25 fr., Velp. 50 fr.) Deutsch von And. F. Gli. Glaser mit Anmerkungen und Zusätzen von H. Ph. Cr. Henke, *Lpz.*, 1806—8, 8. 3 Bde (6 Thl. 18 gr.)

19384. ROSCOMMON. Poems. Lond., Bell, 1797, 12.

19385. ROSELL, *Ant. Gr.* Instituciones matematicas. T. I. contiene la aritmetica comun y principios de Algebra. Madr., 1785, 4.
Von diesem geschätzten Werke war wenigstens bis 1789 noch kein 2r Bd erschienen.
ROSENBERG s. WYNNE.

*19386. ROSENDE, *Ant. Gonzalez de.* Vida y virtudes de J. de Palafox y Mendoza. Madr., Paredes, 1666, f. — *Ed. II. Madr., Bedmar, 1671, f.

19387. ROSENGARTEN. Dis büchlein saget von dem rosengarten künig Laurins vnd von den Rysen, wie sie mit einander stritten vnd von den schönen frawen gar kurtzwilig zu lesen. Strb., *ohne Druck.*, 1509, 4.
6 Bogen. Vgl. Hagen's Grundriss S. 68, wo auch eine Ausg. *Strb., Hupfuf,* 1500 angeführt wird.

19388. ROSENMÜLLER, *E. F. C.* Arab. Elementar- u. Lesebuch. Lpz., Barth, 1799, 8. (2 *Thl.* 8 *gr.*)

19389. — institutiones ad fundamenta linguae arab. Acced. sententiae et narrationes arabicae una cum glossario arab. lat. Lps., Barth, 1818, gr. 8. (4 *Thl.* 12 *gr.*)

19390. — scholia in V. T. Lps., Barth, 1795—1816, 8. 7 *Thle in* 16 *Bden* (32 *Thl.* 4 *gr.*)
P. I. Genesis et Exodus 1795. P. II. Levit. - Deuteron. 1798. P. III. T. 1—3. Jesaias. 1811—19. P. IV. T. 1—3. Psalmi. 1800—4. T. V. T. 1, 2. Hiob. 1806. P. VI. T. 1, 2. Ezechiel. 1808. P. VII. T. 1—4. Prophetae minores. 1812—16.

19391. ROSENMÜLLER, *J. C.* Scholia in N. T. Ed. V. Nrb., Felsecker, 1801—7, 8. 5 *Bde* (9 *Thl.* 12 *gr.*)
Vom 1. Bde ist bereits eine 6e Aufl. *ib.*, 1815 erschienen.
ROSENROTH s. CABBALA.

19392. ROSIER (*le*) des chansons nouvelles, tant de l'amour que de la guerre, contenant la pluspart des heureuses victoires obtenues en Lorraine et ailleurs. Lyon, Rigaud, 1580, 16.
S. auch ROZIER.

*19393. ROSIERES, *Fr. de.* Stemmata Lotharingiae et Barri ducum tomi VII ab Antenore Trojano ad Caroli III. ducis tempora. Par., Chaudière, 1580, f.
Von diesem mit historischen Betrügereien aller Art angefüllten Werke und seinen Schicksalen s. Mém. de l'acad. des inscr. T. 54. p. 173. (F. Sneedorf) Briefe eines reisenden Dänen. Züllichau, 1793, 8. S. 312 sq.

19394. ROSIGLIA, *M.* Sonetti, capitoli, egloghe, strambotti e due prediche d'amore. Ven., Zopino, 1521, 8.
ROSINI, *C.*, s. HERCULANENSIUM.

19395. ROSINI, *Gi.* La poesia, la musica e la danza, versi. Parma, Bodoni, 1796, 8. 30 *SS.*

19396. — al pudore, ode. Pisa, 1801, 12. 7 *Bll.*

19397. — le scienze e le arti, poemetto. Pisa, 1801, gr. f.

19398. — il secolo di Leone X, poemetto. Pisa, 1803, f.

19399. — odi. Fir., Pagani, 1797, 8.

19400. — poesie. Pisa, 1817, 12. 2 *Bde.*

19401. — nuove lettere sulla lingua ital. Pisa, 1820, 8.
S. auch LASINIO.

*19402. ROSINUS, *J.* Antiquitatum Romanar. corpus absolutissimum, cum notis Th. Dempsteri. Amst., 1743, 4. *mit KK.*
Beste Ausg. Zuerst **Bas.*, 1585, *f.*

19403. ROSMINI, *C. de'.* Vita di Ovidio. Ferrara, 1782, 8. 2 *Bde.*

19404. — vita di Seneca. Roveredo, 1795, 8.

19405. — idea del ottimo precettore nella vita e disciplina di Vittorino da Feltre e di suoi discepoli. Bassano, 1801, 8.
Deutsch von J. Csp. von Orelli, *Zür.*, 1812, 8. (16 gr.)

19406. — vita e disciplina di Guarino Veronese e de' suoi discepoli. Brescia, Bettoni, 1805, 8. 3 *Bde.*

19407. — vita di Fr. Filelfo da Tolentino. Mil., Mussi, 1808, 8. 3 *Bde.*

19408. — dell' istoria intorno alle militari imprese e alla vita di Gian Jacopo Trivulzio, detto il Magno, libri XV. Mil., 1815, 4. 2 *Bde mit KK.*
Mit sehr wichtigen Urkunden und einer Menge KK. und Münzen.

19409. — dell' istoria di Milano. Mil., Manini e Rivolta, 1820—21, 4. 4 *Bde mit KK.*
Dieses Werk hat das Lob seiner frühern nicht erhalten.

19410. ROSS, *J.* A voyage of discovery made for the purpose of exploring Baffin's Bay and inquiring into the probability of a nord-west passage. Lond., Murray, 1819, 4. *mit* 32 *ill. KK. u. Karten* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*) *Auch* ib., 1819, 8. 2 *Bde mit Karte* (1 *Pf.* 1 *sh.*)
Franz. *Par.*, 1819, 8.

19411. — Entdeckungsreise, um Baffin's Bay auszuforschen. Von mehrern aus dem Engl. übs., herausg. von Ph. And. Nemnich. Lpz., Fleischer, 1820, 4. *mit* 1 *Karte u.* 27 *zum Theil ill. KK.* (12 *Thl.* 18 *gr.*, *Velp.* 15 *Thl.* 16 *gr.*)

19412. — *Edw.* SABINE remarks on the account of the late voyage of discovery to Baffin's Bay, publish. by J. Ross. Lond., 1819, 8. (2 *sh.*) — J. Ross explanation of Sabine's remarks *etc.* Lond., 1819, 8. (2 *sh.* 6 *d.*) — A journal of a voyage of discovery to the arctic regions, by an officer of the Alexander. Lond., Phillips, 1819, 8. (3 *sh.*)
ROSSEL s. DENTRECASTEAUX. — ROSSET, *Fr.*, s. AMADIS num. 484.

*19413. ROSSI (*od.* RUBEIS), *Dm. de.* Studio d'architettura civile sopra gli ornamenti di porte e finestre *etc.* Roma, 1702—11, gr. f. 2 *Bde mit KK.*

*19414. Rossi (od. Rubeis), *Dm. de.* Raccolta di statue antiche e moderne, colle sposizioni di P. Aless. Maffei. Roma, 1704, gr. f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Alte Abdrücke sind sehr gesucht. Ausser den Titeln 163 KK., von denen die zwei letzten bisweilen fehlen. Der Text fehlt bisweilen. Die 2e Ausg. mit dem Titel der vorigen aber zu Ende mit dem Jahre 1742 ist weniger gesucht.

*19415. — gemme antiche figurate, colle sposizioni di P. Aless. Maffei. Roma, 1707—9, 4. 4 *Bde mit KK.*

Der 1e Th. hat 105, der 2e Th. 105, der 3e Th. 102 und der 4e Th. 100 KK. Es sind blos die wiederaufgestochnen alten Platten des Ln. Agostino (s. diesen Artikel), mit einigen andern sehr schlechten KK. vermehrt. Aber der Text ist nicht ohne Verdienst.

*19416. — Romanae magnitudinis monumenta, quae illam urbem velut redivivam exhibent. Romae, 1699, qu. fol.

19417. Rossi, *Gi. Gherardi.* Poesie. Pisa, 1798, 16. 2 *Bde.*

19418. — favole. Roma, 1788, 8. *od.* Vercelli, 1790 12. — Nuove favole. Roma, 1801, 8.

19419. — commedie. Bassano, 1790—98, 8. 4 *Bde.*

19420*a.* — (*anon.*) scherzi poetici e pittorici sopra amore. Parma, stamp. reale (Bodoni), 1795, 4. *mit* 40 *KK.*

Die Exx. sind von 5 Arten: mit radirten, mit getuschten und mit in Etrur. Geschmack illum. KK. Zugleich erschien ebenfalls daselbst eine Ausg. in 8. mit denselben 5 Modificationen. Die KK. sind Copien der von Texeira radirten in der Ausg. *Rom*, 1794, *gr.* 8.

19420*b.* — vita d'Angelica Kauffmann. Fir., 1810, 8. *Velp. mit* 1 *Portr.* (8 *paoli.*)

Rossi, J., s. Buonaroti.

*19421. Rossi (od. Rubeis), *J. Bt. de.* Collectio 69 statuar. antiquar. Romae, 1641, qu. fol.

*19422. Rossi (od. Rubeis), *J. Jac.* Raçcolta di vasi diversi e di varie targhe formate da antiche artefici. Roma, 1713, f. *mit KK.*

*19423. — insignium Romae templorum prospectus exteriores interioresque. Romae, 1693, f. *mit KK.*

*19424. — disegni di varj altari e cappelle nelle chiese di Roma. Roma, (1713), gr. f. *mit* 50 *KK.*

*19425. — insigniores statuarum urbis Romae icones libri II cum 140 tabulis aeneis. Romae, *o. J.*, f.

S. auch Raphael.

19426. Rossi, *J. Bn.* Della lingua propria di Cristo e degli Ebrei nazionali della Palestina da' tempi de' Maccabei. Parma, 1772, 4. (6 *fr.*)

*19427. — de hebraicae typographiae origine ac primitiis. Parmae, 1776, 4. *Auch* Erlang., 1778, 8.

19428. — annali ebreo-tipografici. Parma, 1780, 4.

19429. — annali ebreo-tipografici di Sabioneta. Parma, 1780, 8.

Lat. übs. von J. F. Roos, *Erlang.*, 1783, 8. (5 gr.)

*19430. — de typographia hebraica Ferrariensi. Parmae, 1780, 8. *Auch* Erlang., 1781, 8.

19431. — apparatus hebraeo-biblicus seu mss. editique codices, quos possidet. Parmae, 1782, 8.

*19432. — variae lectt. V. T. (hebr.) ex immensa mss. editorumque codicum congerie haustae et ad Samaritanum textum *etc.* examinatae. Parmae, ex reg. typ., 1784—88, 4. 4 *Bde.* Scholia crit. in V. T. libros s. supplementa ad varias sacri textus lectiones. ib., 1798, 4. (60 *fr.*)

*19433. — annales hebraeo-typographici sec. XV. ab a. 1501—40. Parmae, ex reg. typ., 1795—99, 4. 2 *Bde* (15 *fr.*)

*19434. — bibliotheca judaica anti-christiana. Parmae, 1800, 8. (4 *fr.*)

19435. — dizionario storico degli autori ebrei e delle loro opere. Parma, reale stamp., 1802, 8. 2 *Bde* (12 *fr.*)

19436. Rossi, *J. Bn.* Manuscripti codices hebraici bibliothecae J. Bn. de Rossi, accurate ab eodem descripti et illustrati. Parmae, 1803—5, 8. 3 *Bde* (15 *fr.*) Libri stampati di letteratura sacra ebraica ed orientale della biblioteca del Dottore Gi. Bn. de Rossi. ib., 1812, 8.

Beide Sammlungen sind in die grossherzogl. Bibl. zu Parma gekauft worden.

19437. — lexicon hebraicum selectum. Parmae, 1805, 8.

19438. — dizionario storico degli autori arabi più celebri e delle principali loro opere. Parma, stamp. reale, 1807, 8. (6 *fr.*)

19439. — annali ebreo-tipografici di Cremona. Parma, 1808, 8.

19440. — memorie storiche su i suoi studj e letterarie produzioni. Parma, 1809, 8.

Ein Verzeichniss seiner Schriften in Wiener Lit. Zeit. 1814. Int. Bl. S. 35 sq.

19441. Rossi, *Ign.* Etymologiae Aegyptiacae. Romae, 1808, gr. 4.

Enthält weit mehr Worte, als la Croze lexicon aegypt. und kann als Supplement zu demselben dienen. — S. auch Diogenes Laert. num. 6188.

*19442. Rossi, *Lr. Fil.* Camere sepolcrali de' liberti e liberte di Livia Augusta e d'altri Cesari. Roma, 1731, f. *mit* 40 *KK.*

S. oben Bianchini.

19443. Rossi, *Matt. Gr.* Il nuovo splendore delle fabriche in prospettiva di Roma moderna, copiate delle stampe intagliate da Gi. Bt. Falda. Roma, 1686, qu. f. *mit* 134 *KK.*

19444. Rossi, *Pt.* Fauna Etrusca, sistens insecta, quae in provinciis, Florentina et Pisana praesertim, collegit. Liburni, 1790, 4. 2 *Bde mit* 10 *ill. KK.*

Neue Ausg. mit Anmerkk. von J. Ch. L. Hellwig *Helmst.*, 1795—1808, 8. 2 Bde mit KK. (5 Thl. 12 gr.)

19445. — mantissa insectorum, exhibens species nuper in Etruria collectas, adjectis Faunae Etruscae illustrationibus et emendatt. Pisis, 1792—94, 4. 2 *Thle mit* 8 *ill. KK.*

Beide Werke zusammen kosten 54 fr. od. 80 paoli.

19446. Rossini, *L.* Raccolta di cinquanta principali vedute di antichità, tratte dagli scavi fatti in Roma in questi ultimi tempi. Roma, 1818, gr. f.

Rost s. Huber. — Rostgaard s. Deliciae poetar.

19447. Rostreenen, *Gr. de.* Grammaire françoise-celtique et françoise-bretonne. Rennes, 1738, 8.

*19448. — dictionnaire françois-celtique ou françois-breton. Rennes, Vatar, 1732, 4.

Roswall and Lillian. Gereimter Roman im schott. Dialekt aus der Mitte des 16. Jahrh., wovon es eine undatirte Ausg. aus dem Anfang des 18. Jahrh. gibt. Auszug in Ellis specimens of early engl. metrical romances III, 371 ss.

*19449. Rosweydus, *Heribert.* Vitae patrum, de vita et verbis seniorum s. historiae Eremiticae libri X auctoribus suis et nitori pristino restituti ac annotationibus illustrati. Ed. II. aucta et illustr. Antw., ex off. Plant., 1628, f. *Auch* *gr. P.*

Eine mit Sorgfalt und Kritik nach Mss. und alten Ausgg. gemachte Sammlung.

Roswitha s. Hroswitha. — Rota Veneris s. Boncompagnus.

19450. Rota, *Bernardino.* Rime ed egloghe pescatorie. Ed. III. Napoli, Cacchi, 1572, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese schöne und seltne Ausg. enthält ausser dem Angezeigten auch seine lat. *Carmina.*

19451. — poesie con le annotazioni di Scip. Ammirato. Napoli, Muzio, 1726, 8. 2 *Bde.*

Diese Ausg. ist vermehrt.

19452. Roteiro. F. F. P. roteiro de Neptuno oriental das cartas. Lisb., 1783, 4. Roteiro de Neptuno h. a. naveg. da China *etc.* ib., 1783, 4. Roteiro oriental p. a. naveg. das cartas do grande oceano Atlant.

y oriental. ib., 1783, 4. Roteiro occidental. ib., 1784, 4.

19453. Rotgans, *L.* Poezy. Leeuward., 1711, 4. *mit KK. Auch gr. P.*

19454. — Wilhelm de Derde, in Heldendicht beschreven. Utrecht en Amst., 1698—1700, 4. 2 *Thle mit KK.*

19455. — de Boerenkermis, in twee Zangen. Amst., 1708, 4.
Nieuwe Uitgave. Groningen, Meyer, 1823, 12. (12 st., Velp. 16 st.)

*19456. Rothscholz, *F.* Icones bibliopolarum et typographorum. Nrb. et Altorf., 1726—42, f. 3 *Thle.*
Vollständige Exx. sind selten. Die beiden ersten Theile enthalten jeder 50, der 3e Theil aber nur 30 Portraits.

*19457. — thesaurus symbolor. ac emblematum i. e. insignia bibliopolar. et typographor. ab incunabulis typographiae ad nostra usque tempora. Nrb. et Altorf., 1730, f.
Wird sehr selten, ist aber sehr unvollständig, ohne Auswahl, und zugleich sehr unzuverlässig, weil die Abbildungen oft blos nach schlechten Copien gemacht sind. Enthält in 50 Sectionen 508 insignia. Zu Ende steht: *Partis primae finis*, aber ein 2r Theil ist nie erschienen. Das auf dem Titel erwähnte doppelte Register kam erst 1765 dazu. In den meisten Exx. fehlen die 64 Bll. Vorstücke. Auch muss das Portr. des Herausg. dabei seyn.

Rotwelsch s. Grammatica num. 8765.

19458. Rotrou, *J. de.* Oeuvres. Par., Desoer, 1820—23, 8. 5 *Bde.* (35 *fr.*, *Velp.* 70 *fr.*)
Erste Ausg. seiner sämmtl. Werke. Es ist zu bedauern, dass die Vorr. und Einleitt. der Originalausgg. von den einzelnen Stücken weggelassen sind.

Rou s. Roman. — Rouillé s. Catrou u. Promtuarium.

*19459 Rousseau, *J. Bt.* Oeuvres diverses. Nouv. édit. revue et augm. Lond., Tonson et Watts, 1723, 4. 2 *Bde. Auch *gr. P. Dazu:* *Supplément, contenant les pièces, que l'auteur a rejettées de son édition. ib., id., 1723, 8.
Diese, obgleich sehr ansehnliche, Ausg. wird gar nicht mehr gesucht.

*19460. — oeuvres. Nouv. édit. revue, corrigée, augmentée (par l'abbé Seguy). Bruxell. (Par., Didot), 1743, gr. 4. 3 *Bde.*
Schöne Ausg., welche aber seine anstöss. Epigramme nicht enthält. Der Nachdruck (Par., 1743), 12. 4 Bde, wird nur in Exx. auf gr. P. gesucht.

19461. — Lond. (Par.), 1757, 12. 5 *Bde.*
Saubere Ausg., in welcher man sowohl die anstöss. Epigramme als auch die berüchtigten Couplets (von ihnen s. Mémoires pour servir à l'hist. du célèbre Rousseau et des fameux couplets qui lui sont faussement attribués. Bruxell., 1753, 12.) findet. Die Couplets sind in Schreibschrift gestochen.
Wenig geschätzt sind die Ausgg. *Par., an* 4 (1795), 12. 5 Bde, und *ib.*, 1796, 8. 4 Bde mit KK. Von beiden gibt es Exx. auf Velp.

19462. — oeuvres, précédées d'un essai histor. sur sa vie, et augmentées de notes et d'un choix de ses lettres (par Amar-Durivier.) Par., Lefèvre, 1820, 8. 5 *Bde mit R's Portr.* (33 *fr.*, *Velp.* 90 *fr.*)
Beste Ausg. Die anstöss. Epigramme sind zwar hier nicht befindlich, wurden aber zu gleicher Zeit einzeln gedruckt.

19463. — odes, cantates, épitres et poésies diverses. Par., Didot, 1790, 4. *Velp.*
Von dieser schönen Ausg. wurden blos 250 Exx. abgezogen. Ein Ex. auf Pg. bei MCarthy wird für 900 fr. wiederausgeboten.

19464. — — (*derselbe Tit.*) Ed. stéréot. Par., Didot, an 7 (1799), 12. 2 *Bde. Auch Velp.*

19465. Rousseau, *J. Bt.* Oeuvres choisies, odes, cantates, épitres et poésies diverses, suivies de sa correspondance inédite avec l'abbé d'Olivet. Par., Didot, 1818, 8. 2 *Bde* (9 *fr.*, *fein P.* 15 *fr.*, *Velp.* 30 *fr.*)
Ein Ex. auf Pg. auf der königl. Bibl. zu Paris. Eine frühere Ausg. der *oeuvres chois.* mit Noten des Dichters le Brun erschien *Par.*, *Buisson*, 1808, 8.

19466. Rousseau, *J. Jac.* Du contrat social ou principes du droit politique. Par., Didot, 1795, gr. 4. *Velp.*
Nicht sehr gesucht. Auf gr. P. in *Fol.* soll es nur 4 Exx. geben. Auch ein Ex. auf Pg. in *Fol.*

19467. — la botanique de J. Jac. Rousseau, ornée de 65 planches en couleurs, d'après les peintures de J. Redouté. Par., Garnery, 1805, gr. 4. *Velp.*
In 11 Lieff. erschienen (200 fr. und in gr. Fol. 350 fr.) Bildet eine Folge zur Quartausg. der Werke von 1795.

19468. — oeuvres complètes (publiées par du Peyrou). Genève, 1782—90, 4. 17 *Bde. Auch gr. P.*
Diese Ausg. wurde nach Exx. veranstaltet, die zum Theil vom Vf. selbst zum Druck vorbereitet worden waren und enthält zu mehrern seiner Werke beträchtliche Zusätze. Man legt zu ihr die saubern KK. nach Moreau, welche ursprünglich für eine Brüsseler Ausg. in 12 Quartbänden bestimmt waren. Zu gleicher Zeit erschien zu Genf auch eine Ausg. in 30 Octavbänden (wozu man auch das Supplement *Neuchâtel*, 1790, 8. 5 Bde, fügt) und eine andre in 33 Duodezbänden. Sie sind aber sämmtlich durch die schönern und vollständigern Ausg. der neuesten Zeit verdrängt worden.

19469. — oeuvres. Lond. (Par., Cazin), 1781, 18. 38 *Bde mit KK. nach Moreau.*

19470. — oeuvres. (Kehl), impr. de la soc. litt. et typogr., 1783—89, gr. 18. 34 *Bde.*
Sauberer, aber sehr incorrecter Nachdruck der Genfer Ausg.

19471. — oeuvres, classées par ordre de matières, avec des notes (par Seb. Mercier et l'abbé Brizard). Par., Poinçot, 1788—93, 8. 39 *Thle in* 38 *Bden.*
Auch Velp. und gr. Velp. in 4. Obgleich schlecht und incorrect gedruckt, doch wegen wesentlicher Vermehrungen bemerkenswerth. Zu ihr, wie zu jeder andern Ausg. in 8. kann man fügen: *Correspondance originale et inédite de Rousseau avec Mme Latour de Franqueville et M. du Peyrou. Par.*, 1803, 8. 2 Bde, und: *Lettres originales de Rousseau à Mad.* *** (*Marq. de Crequi*), *à Mad. de Luxembourg, à M. de Malesherbes* etc. *publ. par Charl. Pougens. Par.*, 1798, *gr.* 18.

19472. — oeuvres. Par., 1793, gr. 18. 37 *Bde mit KK.*

*19473. — oeuvres. Par., Didot, 1793—1800, gr. 4. 18 *Bde, Velp. mit KK.*
Nicht sehr gesucht, weil sie für ein Prachtwerk nicht schön genug und ihr Format zu unbequem ist. Jeder Bd kostete 60 fr., und mit KK. avant l. l. 72 fr., aber sie ist jetzt fast auf den 4n Theil dieses Preises herabgesunken. Es gibt 4 od. 6 Exx. auf sehr gr. P. in *Fol.*

19474. — oeuvres. Bâle, Thourneisen, 1795, 8. 34 *Bde.*
Kann als wohlfeile Handausgabe dienen. — *Oeuvres choisies. Lpz., Fleischer*, 1818, 8. 13 Bde (6 Thl. 16 gr.)

19475. — oeuvres. Par., Bozérian (impr. de Didot), 1796—1801, gr. 18. 25 *Bde, Velp.* (240 *fr.*)
Ziemlich saubere Ausg., von welcher nur 100 Exx. abgezogen wurden. Es gibt 2 Exx. auf etwas grösserem und schönerem Velp. und ein Ex. auf Pg. Diese Ausg. ist lange als eine der besten betrachtet worden, da sie im Gegentheil einen sehr schlechten Text enthält. Der Herausg. Fayolle änderte denselben unbedachtsam nach eigenhänd. Mss. von Rousseau, welche nicht von der letzten Revision waren, und nahm aus ihnen vieles auf, was entschieden der Vf. selbst später geändert hatte. Am meisten ist der Emile und die Confessions auf diese Art entstellt. Die Ausg. der confessions *Lpz., Fleischer*, 1804, 8. 4 Bde (3 Thl.) ist nach diesem schlechten Texte abgedruckt.

19476. Rousseau, *J. Jac.* Oeuvres. Par., Didot, 1801, gr. 12. 20 *Bde*, *Velp.* (200 *fr.*)

Derselbe Druck, wie die vorhergehende Ausg., nur auf grösserm Papier. Für dieses Format ist die Schrift zu klein.

19477. — oeuvres. Par., Belin, 1817, 8. 8 *Bde* (56 *fr.*) *Auch Velp.*

Diese édit. compacte mit kleiner Schrift enthält den schlechten Text der vorigen, ist aber mit R's Briefen an Mad. Franqueville, du Peyrou etc. vermehrt.

19478. — oeuvres. Par., Didot, 1817, 8. 18 *Bde mit* 60 *KK.* (90 *fr.*, *Velp.* 180 *fr.*)

Fayolle's schlechter Text. Sonst gut gedruckt und mit einigen Vermehrungen.

19479. — oeuvres. Par., 1818—19, 18. 20 *Bde mit KK.* (45 *fr.*)

Nachdruck der vorigen Nummer.

19480. — oeuvres complètes. Par., veuve Perronneau, 1818—20, 12. 22 *Bde mit KK.*

Fayolle's Text. Der Herausg. de Musset hat Noten beigefügt, welche zu lang und nicht immer sehr zuverlässig sind.

19481. — oeuvres, avec des notes historiques. Par., Lefèvre, 1819—20, 8. 22 *Bde mit KK.* (154 *fr.*, *Velp.* 352 *fr.*)

Der Herausg. Petitain hat den Text von Fayolle's Aenderungen gereinigt. Der Genfer Text liegt zum Grunde, und ist hier aufs neue sorgfältig revidirt. Die Briefe sind neu geordnet. Die Noten sind interessant, auch enthält die schön gedruckte und bis jetzt beste Ausg. mehrere eigenthümliche Vermehrungen. Auch die KK. sind schön.

19482. — sämmtliche Werke, aus dem Franz. (von C. F. Cramer). Berl., Nauck, 1786—91, 8. 10 *Bde* (6 *Thl.* 20 *gr.*, *holl. P. mit KK.* 13 *Thl.* 14 *gr.*) 11r Bd. 1e Abtheil. Lpz., Fleischer, 1799, 8. (16 *gr.*) — Hinterlassene Werke od. Briefwechsel mit Mad. Latour de Franqueville, übs. von N. Pt. Stampeel. Lpz., Schmidt, 1804—8, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*) — Briefe an Mad. von *** (Marquise de Crequi), Mad. de Luxembourg, Hrn. von Malesherbes *etc.* Aus dem Franz. Königsb., Göbbels, 1799, 8. (14 *gr.*) — Bekenntnisse, übs. von Adf. Freiherrn von Knigge. Berl., Unger, 1786—90, 8. 4 *Bde* (3 *Thl.*) — Vom gesellschaftl. Vertrage. Ff. a. M., Esslinger, 1800, 8. (1 *Thl.*) Ueber den Staatsbürgervertrag, eine neu bearb. mit Anmerkk. begleitete Uebersetzung von J. Schramm. Düsseldorf, Schreiner, 1800, 8. (1 *Thl.*) — Julie oder die neue Heloise, übs. von J. Pt. le Pique. Ff. a. M., Hermann, 1801—2, gr. 12. 6 *Thle in* 4 *Bden* (5 *Thl.* 8 *gr.*, *mit KK.* 6 *Thl.* 16 *gr.*)

Von ausländ. Uebss. bemerke ich hier nur der Seltenheit wegen: *Julia o la nueva Heloysa, traduc. por J. Marchena. Tolosa*, 1821, 12. 4 Bde mit KK.

19483. Rousseau, *Sm.* Flowers of persian literature, containing extracts from the most celebrated authors in prose and verse, with a translation into english. Lond., 1801, 4. (18 *sh.*)

19484. — vocabulary of the persian language. Lond., 1802, 8. (7 *sh.* 6 *d.*)

19485. — persian and english dictionary. Lond., 1802, 12. Engl. and persian dictionary. ib., 1805, 12.

19486. — dictionary on mohammedan law, Bengal revenue terms, Shanscrit, Hindoo and other words used in the East Indies. Lond., 1802, 8.

19487. — book of knowledge or a grammar of the persian language. Lond., 1805, 4.

Rousset s. Dumont. — Rousseville s. Nobiliaire.

*19488. Roussier. Mémoire sur la musique des anciens, avec un parallèle entre le système des Egyptiens et celui des modernes. Par., 1770, 4.

Routh s. Grabe.

19489. Rovere, *Fr. de la* (postea Sixtus IV.) De sanguine Christi. De potentia dei. *o. O. u. J.* (Romae, J. Ph. de Lignamine, *vor* 1473), kl. f.

126 Bll. (eins weiss) mit 29 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Zu Ende des Lagenregisters steht, wie bei dem Augustinus de civ. dei von 1467: Godal.

19490. — tractatus de futuris contingentibus. *o. O. u. J.* (Romae, de Lignamine), 1473, f. 10 *Bll.*

Bisweilen an das vorige gebunden, ob es gleich, wie aus der Dedic. hervorgeht, später und einzeln erschienen ist.

*19491. — de sanguine Christi. De dei potentia. Nrb., F. Creusner, 1473, f. *goth.* 97 *Bll.*

Auch *ib., id., 1474, *f.* goth. 97 Bll.

19492. Rovida, *Ces.* Problemi d'algebra e di geometria analitica sciolti. Mil., 1817, 4. 2 *Bde.*

Rovine della città di Pesto s. Paoli.

*19493. Rowe, *Elizab.* Works. Lond., 1739 *od.* 64, 8. 2 *Bde.* ib., 1796, 12. 4 *Bde.*

19494. — poetical works. Lond., Suttaby, 1808, 18. *mit KK.*

19495. Rowe, *N.* Works. Lond., 1747, 12. 3 *Bde.* ib., 1756, 8. 2 *Bde.* ib., 1766, 12. 2 *Bde.*

19496. — poems. Lond., Cooke, 1797, 12.

19497. Rowlandson. Miseries of human life, designed and etched by Rowlandson. Lond., Ackermann, 1808, 4.

Enthält 50 illum. Caricaturen, welche zu *Beresfort miseries of human life* (franz. von Bertin, *Par.*, 1809, 8. 2 Bde) gehören.

19498. Rowley, *Th.* Poems, supposed to have been written at Bristol in the 15th century by Th. Rowley, priest; with a commentary, in which the antiquity of them is considered and defended by Jeremiah Milles. Lond., 1782, 4.

Auch *Lond.*, 1777 od. 99, 8. *Lond.*, 1789, 8. 2 Bde. *Cbr.*, 1794, 8. Bekanntlich sind diese übrigens schönen Gedichte von Th. Chatterton († 24. Aug. 1770) erdichtet worden. Ihre Echtheit suchte gelehrt zu erweisen *Jac. Bryant observations upon the poems of Th. Rowley. Lond.*, 1781, 8. 2 Bde, ohne jedoch zu überzeugen. Die ganze Geschichte dieser Gedichte s. in Kippis biographia britannica. Ed. II. Lond., 1789, f. T. IV. p. 573—619. Vgl. auch Classical journal XVI, 136. Sherwens examination of part of the evidence respecting the antiquity and authenticity of Rowley's poems. Lond., 1809, 8.

Roxas s. Celestina.

19499. Roxas, *Agustin de.* El viage entretenido. Ed. V. Madr., 1793, 8.

19500. Roxas, *Pt. Soto de.* El desengaño de amor en rimas. Madr., 1623, 4.

19501. — rayos de Faeton. Madr., 1639, 4.

19502. Roxburgh, *W.* Plants of the coast of Coromandel, published under the direction of Jos. Banks. Lond., 1795 ss., gr. f. 3 *Bde mit ill. KK.*

Dieses ausgezeichnete Prachtwerk erschien in Lieff. zu 25 KK. Jeder Bd enthält 4 Lieff., vom 3n Bde sind aber bis jetzt erst 2 Lieff. erschienen. Die ersten 2 Bde kosten 31 Pf. 10 sh.

19503. Roxburghe. Catalogue of the library of the late John duke of Roxburghe, arranged by G. and W. Nicol. Lond., Bulmer, 1812, 8.

Es ist bekannt, welche hohe Preise in dieser Auction bezahlt wurden. Ohne ein gleichmässiges Ganze zu bilden, enthielt diese Bibliothek von 9353 Artikeln vorzüglich in den Classen der altfranzös. Romane und der altengl. Literatur Schätze ersten Ranges, um des Hauptschatzes, des Valdarfer'schen Boccaccio, nicht zu gedenken. Ausführliche Nachrichten über diese Auction in Dibdin's decameron III, 49 ss. Der Katalog ist ebenso nachlässig und schlecht gemacht, wie alle engl. Auctions-Kataloge und blos die Sammlung selbst ist es, die ihm

noch ein gewisses Interesse verleiht. Er ist bereits selten und wird (zumal mit den gedruckten Preisen) mit 2—3 Guin., und auf gr. P. mit 5—6 Guin. bezahlt. Welchen weit höhern und selbstständigern Werth würde er haben, wenn er von einem Franzosen redigirt worden wäre!

*19504. Roy, *Jac. le.* Notitia marchionatus sacri Rom. imperii h. e. urbis et agri Antwerpiensis. Amst., Alb. Magnus, 1678, f. *mit KK. Auch* *gr. P.

Die königl. Bibl. zu Dresden hat noch ein andres Ex. auf klein P., welches aber auf dem Titel folg. Angabe hat: *Amst., typis Fr. Lammingae*, 1678. Es ist dem obigen Ex. ganz gleich, hat aber eine in jenem fehlende Dedicat. an Carl II. — Zu beiden muss man noch ein Register fügen: *Index familiar., quarum mentio fit in notitia marchionatus S. R. I. Antw.*, 1715, *f.*

*19505. — castella nobilium Brabantiae, coenobiaque celebriora ad vivum delineata aerique incisa. Antw., Thieullier, 1696, gr. f.

Wegen der KK. (unter denen mehrere von Perelle und Hollar) sehr gesucht. 11 gedruckte Bll. und (mit Inbegriff des Kupfertitels) 118 Bll. Neuer Titel ist: *Brabantiae scenographia. Amst.*, 1696 od. 97 od. 98, *f.* Neuer Abdruck derselben Platten mit einem kurzen lat., franz. und holl. Text unter dem Titel: *Châteaux et maisons de campagne des gentilshommes du Brabant. Leide, van der Aa*, 1699, *f.* od. mit dem Titel: **Brabantia illustrata. Amst.*, 1705, *f.* Gibt es wirklich eine Ausg. *Antw., Thieullier*, 1694, *f.* so würde sie wegen der ersten Abdrücke die schätzbarste seyn.

*19506. — topographia historica gallo-brabantica. Amst., 1692, f. *mit KK.*

Nicht häufig, und ziemlich gesucht.

*19507. — erection de toutes les terres, seigneuries et familles titrées du Brabant. Leide, 1699, f. *od.* *Amst., 1706, f.

*19508. Roy, *Jul. D. le.* Les ruines des plus beaux monumens de la Grèce. Par., 1758, gr. f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit KK.*

Diese 1e Ausg. enthält die ersten Abdrücke. Die mit Zusätzen und einem neuen Kupfer vermehrte Ausg. (*Par.*, 1770), *gr. f.* 2 Thle in 1 Bd, ist aber mehr gesucht.

19509. Roy, *W.* The military antiquities of the Romans in Britain. Lond., Bulmer, 1793, gr. f. *mit KK.* (5 *Pf.* 10 *sh.*)

Royal book s. Book. — Royas s. Celestine.

19510. Roye, *Guy de.* Le livre de sapience, trad. du latin de Guy de Roye, archevêque de Sens, par un religieux de Cluny, pour le simples prestres qui n'entendent ni le latin ni les escritures. Gevève, 9. Oct. 1478. f. *goth.*

Erste und sehr seltne Ausg. dieser Uebs. Ohne Sign., Cust. und Seitenz. Das Original wurde 1388 verfertigt. Vgl. Marchand dictionn. hist. II, 162 sq.

19511. — le doctrinal de sapience, par Guy de Roye. Promentour, Loys Guerbin, 11. Août 1482, f. *goth.*

Nicht weniger selten als die vorige Ausg.

19512. — le doctrinal de sapience, fait briévement et grossement pour les simples gens. Lyon, Gu. le Roy, 1485, f. *goth.* 81 *Bll.*

19513. — doctrinal de la foi catholique. Par., Pierre le Caron, *o. J.*, 4. *goth.*

19514. — — Par., Pt. Levet, 1488, 4. *goth.*

19515. — — Genève, 8. Nov. 1493, f. *goth.*

Von Panzer I, 441 unrichtig als Uebersetzung eines Werks von Guy de Mont Rocher (de Monte Rocherii) bezeichnet.

19516. — — Lyon, Cl. Daygne, 17. Mars 1497, f. *goth.*

19517. — — Par., veuve J. Trepperel et J. Jehannot, *o. J.*, 4. *goth.*

19518. Roye, *Guy de.* The doctrinal of sapyence, whyche is translated out of Frenshe into englysshe by Wyllyam Caxton at Westmester. (Westmester), Caxton, 7. Mai 1489, f. *goth.*

100 Bll. mit der Sign. *A*—*L.* Höchstselten, und im Mai 1815 zu London (mit 2 handschriftlich ergänzten Bll.) für 78 Pf. 15 sh. verkauft. Ein Ex. auf Pg., der einzige bekannte Pg. Druck Caxton's, in der Bibl. des Königs von England.

19519. Roy. Het boec dat men hiet summe le roy of des conincs summe ende leert hoe dat men die sonden biechten eñ beteren sal. Uit het Fransch in het Nederduytsch overgezet, door Broeder Jan van Brederoede Convaerts der Carthuser oerden tot Zeelom, in het jaer 1408. Delf in Hollant, 24. Apr. 1478, 4. *goth.*

19520. — summe le roy of des conincs summe, ende leert hoe dat men die sonden biechten ende beteren sal. Haerlem, 1484, 4. *goth.*

19521. Roza, *José Ant. de.* Compendio das minas para a arte militar. Lisb., 1791, 4. *mit schön. KK.* (1440 *rees.*)

Rozier des guerres s. Louis XI.

19522. Rozier historial de France Contenant deux Roziers; le premier contient plusieurs instructions pour rois, prinçes *etc.*; le second, autrement chroniques abregées, contient plusieurs belles rozes et boutons issus de la maison de France, d'Angleterre *etc.* Par., (*ohne Druck.*), 26. Févr. 1522, f. *goth. mit* 288 *Hschnn.*

2 Bll. Vorst. u. 214 gez. Bll. in 2 Coll. mit 45 Zeilen. Vgl. über dieses Werk Mélanges d'une gr. bibl. V, 25 ss. Zwei Exx. auf Pg. mit Miniat. in der königl. Bibl. zu Paris (das eine vorher 120 liv. Bellanger, 100 liv. Selle, 195 liv. Gaignat, 550 liv. Vallière), ein drittes Ex. auf Pg. (vorher 24 Pf. 5 sh. Pâris, 400 fr. MCarthy) ist jetzt in England.

*19523. — — Par., Fr. Regnault, 1528, f. *goth.* 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Ist die vollständigste Ausg. dieses Werks.

19524. Rozier, *Fr.* Cours complet d'agriculture théorique, pratique *etc.* ou dictionnaire universel d'agriculture, par une société d'agriculteurs. Par., 1781—1805, 4. 12 *Bde* (*mit dem Suppl.*) *mit KK.*

Wohlfeiler ist die Ausg. *Par.* (*Lyon*), 1793. Ital. Ubs. *Ven.*, 1807—8, 16. 21 Bde. Span. von J. Alvar Guerra. *Madr.*, 1801, 4. 11 Bde mit KK. Dieses geschätzte Werk hat einen Theil seines Preises durch die Umarbeitung im folgenden Werke verloren: *Nouveau cours complet d'agriculture, redigé sur le plan de celui de Rozier, par Thouin, Parmentier, Tessier, Huzard* etc. *Par., Déterville*, 1809, 8. 13 Bde mit KK. (96 fr.) — S. auch Journal de physique.

*19525. Ruault, *J.* Preuves de l'histoire du royaume d'Yvetot. Par., 1631, 4.

Selten und in Frankreich gesucht.

*19526. Rubeis, *Bn. Mar. de.* Monumenta ecclesiae Aquilejensis commentariis illustrata. Argentinae (Ven., Pasquali), 1740, f.

*19527. — dissertt. II. de numis patriarchar. Aquilejensium. Ven., Pasquali, 1747—49, 8.

Rubeis s. Rossi.

*19528. Rubenius, *Ph.* Electorum libri II. Ejusd. ad Just Lipsium poematia. Antw., Moretus, 1608, 4. *mit KK.*

19529. Rubens, *Pt. P.* Illustrium virorum, philosophor., orator *etc.* icones, ex marmoribus antiquis delineatae a Pt. P. Rubens, sculptae a Luca Vorstermanno, P. Pontio et aliis. *o. O. u. J.*, f.

Zwölf vortreffliche Blätter.

*19530. — palazzi di Genova, con le loro pianti ed alzati, da Pt. P. Rubens delineati. Anversa, 1622, f. 2 *Thle mit* 139 *KK.*

Die erste Ausg. hatte nur 72 KK., welche in den folgg. Ausgg. den 2n Theil ausmachen. Die 67 KK. des 1n Theils rühren nicht von Rubens her, sondern sind neu hinzugekommen. Wenig gesucht sind die spätern Ausgg. *Anversa*, 1652 od. 65 od. 1708, *f*.

19531. Rubens, *Pt. P.* Théorie de la figure humaine considerée dans ses principes, trad. du latin. Par., 1773, gr. 4. *mit* 44 *KK.* P. II. Principes de dessins. ib., 1773, gr. 4. *mit* 96 *KK.*

19532. — les plafonds ou les tableaux des galéries de l'église de Jésuites d'Anvers, peints par Rubens, gravés par J. Punt. Amst., 1751, f. *mit* 36 *KK.*

19533. — oeuvres de Rubens et Vandyck, gravées par Schelt et Boetius a Bolswert, Luc Vorstermann, P. Pontius *etc.* et publiées par Hodges. Amst., 1804—8, gr. f.

Enthält 96 KK. und Rubens und Vandyck's Portraits. — S. auch Galerie du Luxembourg.

19534. Rucellai, *Gi.* Opere, ora per la prima volta in un volume raccolte. Padova, Comino, 1772, 8.

19535. — le api. *o. O. u. Drucker* (Fir.), 1539, 8.

Erste Ausgabe.

19536. — le api. Ven., Niccolini da Sabbio, 1539, 8.

Dann häufig bei Alamanni *coltivazione* gedruckt.

19537. — le api. (Parma, Bodoni, 1797), kl. 4.

Es gibt ein Ex. auf Pg., und zwei auf Seide.

19538. — la Rosmunda tragedia. Ven., 1528, 8. Fir., i Giunti, 1568, 8. Padova, Comino, 1728, 8. Lond., 1737, 8. Lond., 1779, 4. *mit* 1 *Kupf. von Bartolozzi.*

Die Ausg. bei Comino ist die geschätzteste.

*19539. Rudbeck, *Olavus.* Atlantica sive Manheim vera Japheti posterorum sedes ac patria. P. I. Ups., H. Curio, *o. J.* (*neue Tit.* 1675 *od.* *1679). — P. II. ib., id., 1689. — P. III. ib., typis et impensis authoris, 1698, kl. f. 3 *Bde u.* 1 *Bd Atlas in* gr. f.

Vollständige Exx. dieser 3 Bde mit dem Atlas sind höchst selten, ein nicht vollständiger 4r Bd wurde durch einen Brand zu Upsal im Mai 1702 bis auf höchstens zehn (nach Nyerup) Exx. vernichtet. Zugleich mit ihm verbrannte ein grosser Theil der Auflage des dritten Bdes.

Zuerst erschien der Atlas, welcher aus Karten und Hschnn. besteht, welche auf 41 Bll. 43 numerirte Hschnn. und 2 chronol. Tabellen enthält. Die 5e Platte fehlt in allen Exx., aber die 25e muss doppelt da seyn (einmal mit dem Zusatz: *fig.* 92 *A*, und das andremal: *fig.* 92 *B*). Dieser Atlas fehlt sehr häufig.

Der 1e Bd des Textes ist, wie oben bemerkt, dreimal unter verschiednen Jahren ausgegeben worden. Es sind aber sämmtlich nur neue Titel zu einem und demselben Drucke, obgleich die Titelbll. von 1679 den Zusatz haben: *Editio II. multis in locis emendata et aucta.* In den Exx. letztrer Art sind nur 7 Bll. zu Ende noch beigelegt worden. Collation: 1 Titelkupf., 4 Bll. Vorst., 891 SS. Text und 7 Bll. Testimonia, Errata und Nachricht *ad bibliopegos.* Diese 7 letzten Bll. fehlen oft. Zu diesem ersten Bde gehören ausser dem Titelkupf. keine weitern Abbildungen.

Der 2e Bd enthält 1 Titelkupf., 8 Bll. Vorst., 58 SS. Testimonia (in einigen Exx. machen diese, obgleich nicht mehr enthaltend, 43 SS. aus, weil sie mit grösserer Schrift gedruckt sind). In den beiden Wolfenbüttler Exx. folgen hierauf noch 19 SS. Testimonia, von andern Bibliographen nicht erwähnt, und *testimonior. Pars III.* überschrieben. Dann 672 SS. Text (die beiden letzten unrichtig mit 171 und 172 beziffert), 36 SS. Index über den 1n und 2n Theil und 4 Bll. Errata. Ausserdem gehören dazu 48 Hschnn. auf 24 Bll., welche die Ziffer der Seiten haben, zu denen sie gehören (die Seitenzahlen 550, 542 und 544 sind auf ihnen wiederholt), oft aber auch zu Ende des Bandes hinter einander folgen.

Der 3e Bd enthält 7 Bll. Vorst., 15 SS. Testimonia, 762 SS. Text und einen Index von 55 unpaginirten Seiten. Die Abbildungen dieses Bdes finden sich auf 24 Bll. ohne Text, welche in den Text einpaginirt sind (die Seiten 250, 252 und 253 sind unrichtig 150, 176 und 169 beziffert). Die übrigen Abbildungen sind in den Text eingedruckt.

Vom 4n Bde, der ohne Titel und unbeendigt ist, geht das vollständigste Exx. bis S. 210. Dieses ist das aus C. Aurivillius Auction erkaufte der Univ. Bibl. zu Upsal. Die übrigen drei Exx. sind (nach der gütigen Mittheilung des Herrn Prof. und Bibliotheksamanuensis Schröder zu Upsal) die der königl. Bibl. zu Stockholm, der Bibl. der Akad. der Wissensch. zu Stockholm, und des Herrn Grafen von Brahe zu Skokloster bei Upsal. Ein 5s Ex. ist nach Molbech's Briefen über Schweden I, 40 in der Univ. Bibl. zu Lund in Schweden, und für 1200 Thl. Kupfermünze (ungefähr 70 Thl.) gekauft worden. Auf dem Continent kennt man bis jetzt kein gedrucktes Ex. dieses Theils, sondern nur Abschriften.

Das Werk ist schwedisch geschrieben, aber die latein. Uebs. (welche im 1n Bde von And. von Nordenhjelm und in den übrigen von Pt. Salan seyn soll) daneben gesetzt. Eine schon früher beabsichtigte (Björnståhls Reisen V, 515) neue Ausg. ist jetzt im Werke. — Vgl. Baumgarten Nachrr. von merkw. Büchern II, 522 ss. Warmholtz biblioth. historica Sueo-Gothica. (Fortia de Pilles) voyages de deux Français au nord de l'Europe I, 90—109. Hegewisch histor. und literar. Aufsätze S. 17. Nyerup in den Schrr. der Scandinav. literar. Gesellschaft 1813, S. 436—477.

19540. Rudbeck, *Olavus.* Campi Elysii liber primus, graminum, juncorum, cyperorum, frumentorum *etc.* figuras continens. Ups., And. Dolen, 1702, f. 224 *SS. u.* 130 *Hschnn.* Liber II. nomina et figuras bulbosarum plantarum continens. ib., 1701, f.

Diese beiden Bde, welche in Holz geschnittne Pflanzenabbildungen enthalten, sind blos der Anfang einer Sammlung, welche, wie man sagt, 12 Bde enthalten sollte, von denen aber nur diese beiden erschienen. Sie sind durch den oben erwähnten Brand ausserordentlich selten geworden, und besonders der 1e Bd in solchem Grade, dass man lange glaubte, die ganze Auflage sei vernichtet. Ein vollständ. Ex. besitzt Herr Graf de Geer zu Löfsta in Schweden. Auf der Univ. Bibl. zu Upsal befinden sich von dem ersten Bde (von welchem nach Angabe des Katalogs derselben nur zwei vollständ. Exx. existiren) nur 6 Bll.

19541. — reliquiae Rudbeckianae seu camporum Elysiorum libri primi quae supersunt. Lond., 1789, f.

Enthält 55 Abbildungen aus jenem ersten Bde, welche Ed. Smith in Linné's Sammlungen fand und herausgab.

*19542. Rudbeck filius, *Olavus.* Ichthyologiae biblicae Pars I. et II. Ups., 1705—22, 4. 2 *Thle.*

Beide Theile zusammen finden sich selten.

*19543. — Nora Samolad s. Laponia illustrata, cum fasciculo vocum Lapo-Hebraicarum (suec. et lat.) Ups., 1701, 4. *mit Hschnn.*

*19544. — specimen usus linguae gothicae in emendandis atque illustrandis obscurissimis S. Script. locis; addita analogia linguae goth. cum sinica *etc.* Ups., 1717, 4. — Thesauri linguar. Asiae et Europae harmoncii prodromus. ib., *o. J.* (1716), 4.

Selten.

19545. Ruddimannus, *Th.* Institutiones grammaticae latinae, curav. Gf. Stallbaum. Lps., Hartmann, 1823, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.*, *Schrp.* 5 *Thl.* 12 *gr.*)

Vorher *Edinb.*, 1725, 8. 2 Bde.

Rudera Paesti s. Paoli.

19546. Rudge, *Ed.* Plantarum Gujanae rariorum icones et descriptiones hactenus ineditae. Lond., 1806, f. *mit* 50 *KK.* (4 *Pf.*)

Rudimenta grammatices s. Grammaticae methodus num. 8769—70.

19547. Rudimenta linguae Coptae s. Aegyptiacae. Romae, de prop. fide, 1778, 8.

*19548. Rudimentum novitiorum. Epithoma partes in sex juxta mundi sex aetates divisum, prius alibi non receptum, quod placuit rudimentum novitiorum intitulari. (Lubecae), Luc. Brandis de Schasz, 5. Aug. 1475, gr. f. *goth. mit Hschnn.*

460 Bll. in 2 Coll., ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Erster Lübeckischer Druck. Man hat dieser bis aufs J. 1475 gehenden und in 6 Zeitalter getheilten universalhistorischen Compilation aus verschiednen historischen Werken, welche aber in der spätern deutschen Geschichte Eignes hat, bald dem Brochard (weil dessen Beschreibung des heil. Landes eingerückt ist) bald dem J. de Columna zugeschrieben. Das erstere ist offenbar unrichtig, das zweite mindestens sehr ungewiss, so wie es auch noch einer genauern Untersuchung bedarf, ob das *Mer des histoires* (s. Mer) wirklich eine Uebs. dieses Rudimentum sei. Vgl. Fabric. bibl. med. et inf. lat. ed. Mansi I, 404. Seelen selecta litt. p. 558. Catal. des livr. impr. sur vél. V, 8. Beckmann Litt. der Reisebeschreibb. II, 44 ss. Für den Ort und die Zeit der Erscheinung sind die Hschnn. und eine ebenfalls in Holz geschnittne Karte von Palaestina merkwürdig. Ein Ex. auf Pg. ist in der Bibliothek zu Rostock. Dieses Werk enthält zugleich die erste Ausg. des Martyrologium des Usuardus, in welchem hier jedoch die neuern Heiligen nachgetragen sind.

19549. Ruding, *Rogers.* Annals of the coinage of Britain and its dependencies, from the earliest period of authentick history to the end of the 50th year of the reign of his present majesty King George III. Ed. II. corrected, enlarged and continued to the close of the year 1818. Lond., Lackington, 1819, 8. 5 *Bde u.* 1 *Bd Kupf. in* 4. (6 *Pf.* 6 *sh.*)

Der Kupferband enthält 1 Karte und 119 KK., von welchen letztern jedoch 67 blos neue Abdrücke der im Folkes (num. 7714) befindlichen Platten sind.

19550. Rudolf von Montfort. Barlaam und Josaphat. Herausgegeben u. mit einem Wörterbuche versehen von F.. C.. Köpke. Königsb., 1818, 8.

19551. Rudolphi, *C. Asmundus.* Entozoorum sive vermium intestinalium historia naturalis. Amst., 1808—10, 8. 2 *Thle in* 3 *Bden, mit KK.*

Zu Anfange des 1n Bdes findet sich eine bibliotheca entozoologica von 172 Seiten und 629 Artikeln.

19552. Rudolphus I. Codex epistolaris Rudolphi I. Romanorum regis, locupletior ex ms. bibl. Caesar. Vindobon. editus et commentario illustratus. Opera Mt. Gerberti. In monast. S. Blasii, 1772, f. (13 *Thl.*)

19553. — codex epistolaris Rudolphi I. Rom. regis, epistolas 233 anecdotas continens, ex cod. ms. bibl. Trevirens. eruit ... Fr. Jos. Bodmann. Lps., Weidmann, 1805, gr. 8. *mit KK.* (1 *Thl.* 20 *gr.*)

19554. Rueda, *Lope de.* Los coloquios pastoriles sacados a luz por J. Timoneda. Sevilla, 1576, kl. 8. — Las segundas dos comedias. ib., *o. J.*, 8.

Vgl. Bouterweck Gesch. der Poesie III, 287.

19555. Ruel, *J.* Grammatica of Singaleesche Taal-Konst. Amst., 1708, 4.

*19556. Ruellius, *J.* De natura stirpium libri III. Par., Sim. Colinaeus, 1536, f.

6 Bll. Vorst., 884 SS. und 62 Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

*19557. Rüxner, *G.* Anfang, vrsprung vnnd herkommen des Thurniers in Teutscher nation. Siemern, Hi. Rodler, 1530, f. 402 *Bll.*

Seltne erste Ausg. dieses wegen seines histor. Unwerths bekannten Turnierbuchs, von dessen übrigen Ausgg. vgl. Münchner Litt. Zeit. 1821. num. 92. S. 754 ss. Ueber das Werk selbst s. Sinceri neue Nachrr. von lauter alt. Büchern S. 284. F. Ch. Lesser's Aufsatz in der Hamburg. vermischten Biblioth. III, 577 ss. Weller's Altes aus allen Theilen der Gesch. St. III. S. 561. Struve de doctis impostoribus §. 49. Merkwürdd. der Zapf. Biblioth. I, 207. Estor neue kleine Schrr. I, 534 ss. 541 ss. Das Urtheil berühmter Geschichtschreiber von der Glaubwürdigkeit der deutschen Turnierbücher. o. O., 1728, 4. J. Müllner Discurs, ob G. Rüxners Turnierbuch pro scripto authentico zu halten. Nrb., 1766, 4. Weissens Museum der sächs. Geschichte B. II. St. 2. S. 156 not. Aretin's Beitrr. V, 97.

19558. Ruffa, *Fr.* Tragedie. Livorno, Masi, 1819—20, 8. 2 *Bde.*

*19559. Ruffi, *Ant. de.* Histoire de la ville de Marseille, revue, corrigée et augm. par L. Ant. de Ruffi fils. Marseille, 1696, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Rufinianus s. Rhetores latini u. Rutilius Lupus.

*19560. Rufinus Aquilejensis. Opuscula quaedam partim antehac nunquam in lucem edita, partim nuper emendata et castigata (per Ren. Lr. de la Barre). Par., Sonnius, 1580, f.

19561. — in LXXV Davidis psalmos commentarius nunc prim. in lucem editus. Lugd., Rouillius, 1570, f.

Ist in der vorigen Sammlung nicht befindlich.

19562. — opera quae supersunt. Ad codd. mss. denuo emendavit Dm. Vallarsius. T. I. Veronae, 1745, f.

Seine *apologia ad Anastasium papam* in Gallandi bibl. PP. VIII, 249 ss.

19563. Rufo Gutierrez, *J.* La Austriaca, poema heroico. Alcala de Henares, Gracian, 1586, 8.

Vorher *Madr.*, 1584, 8.

19564. — las seyscientes apoftegmas y otras obras en verso. Toledo, 1596, 8.

19565. Rufus Ephesius. De vesicae renumque morbis. De purgantibus. De partibus corporis humani. Solani de utero et muliebri pudendo liber (gr.) Par., Turnebus, 1554, 8.

Erste Ausg., welche sich gewöhnlich an der Pariser Ausg. des Aretaeus (s. oben) findet.

*19566. — de vesicae renumque morbis. De purgantibus medicamentis. De partibus corporis humani. Nunc iterum typis mandavit Gu. Clinch (gr. et lat.) Lond., Clarke, 1726, 4.

Wiederholung des Textes der vorigen, selbst mit dessen Fehlern, mit der lat. Uebs. des Jun. P. Crassus und eines Ungenannten aus Stephani artis med. princ.

*19567. — opuscula et fragmenta, graece. Post editt. Parisinam 1554 et Londinensem 1726 novis accessionibus quadruplo auctiora ex codd. Mosquensi et Augustano edidit et notationes subjecit Ch. F. Matthaei. Acc. diversae lectt. ad Galeni libellum τινα δει καθαιρειν, ex uno cod. Augustano, nec non Dioclis Carystii epistola ad Antigonum regem, ex tribus codd. August. Mosquae, typis universitatis, 1806, 8.

S. auch Medici vett. num. 13520.

*19568*a*. Ruffus, *Jordanus.* Hippiatria, nunc prim. edente Hi. Molin. Patav., 1818, 8.

19568*b*. — tractatus de morbo et sanitate equorum, italice (interpr. Gbr. Bruno). — *Zu Ende:* Impresso in Venetia per Pietro Bergamasco, *o. J.*, 4.

Diese 1e Ausg. der ital. Uebs. soll nach Denis suppl. 654 und Panzer III, 497, 2795 um das J. 1487 erschienen seyn. Aber man findet erst seit 1492 Drucke aus dieser Officin. Molin in der Vorrede zum vorigen Artikel bezweifelt (wohl zu schnell) die Existenz dieser Ausg.

19568*c*. — — Ven., 7. cal. Jan. 1492, 4.

Blos von Molin, ohne weitere Bestätigung, erwähnt.

*19568*d*. — libro dell' arte de marascalchi per conoscere la natura de li caualli et medicarli nelle loro infirmità, et l'arte di domarli. Nouamente stampato. Ven., heredi di Gi. Padoano, 1554, 8.

45 bezifferte Bll. In dieser Ausg., welche Molin unbekannt blieb, ist das Werk in 65 Capitel getheilt. Zu Ende steht des Uebs. Bruni Prolog, vom 17. Dec. 1492 aus Venedig datirt.

19568e. RUFFUS, *Jordanus.* Delle mascalcie del cavallo di Giordano Rusto (*sic*) Bol., 1561, 4.
In dieser aus einem sehr fehlerhaften Ms. gedruckten Ausg. ist das Werk in 162 Capitel getheilt, und der Text von dem der folg. Ausg. sehr verschieden.

19568f. — libro dell' arte de mariscalchi *etc.* Ven., 1563, 8.
Der Titel ist ganz, wie in der Ausg. von 1554, von welcher sie ein Nachdruck scheint. Molin, der jene nicht kannte, glaubt sie aus einem Ms. gedruckt.

19569. RUFUS, *Sextus.* De historia Romana libellus. (Neap.), Sixtus Ruesinger, *o. J.* (*um* 1470), 4.
12 Bll. mit 35 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1*a* Zeile 1 ist: (b)*REVEM: FIERI: Claementia.* Schliesst Bl. 12*a* mit der Zeile: *SIXTUS. RUESINGER.* Höchstseltne erste Ausg. Zugleich erschien dieser Schriftsteller auch in den frühesten Ausgg. der lat. Uebs. von Plutarchs Biographien, s. oben num. 17465—66.

19570. — de historia Romana libellus. *o. O. u. J.* (Romae, Schurener de Bopardia, *um* 1474), 4.
12 Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Sie beginnt mit einem Briefe des Ang. Tiphernas, und schliesst: *Sexti Ruffi uiri consularis Valetiano Augusto de historia Ro. Libellus Finit.*

19571. — de historia Romana libellus. *o. O. u. J.* (Romae, Sachsel et Golsch, *um* 1474), 4.
16 Bll. Auf der Rückseite des 1n Bl. macht ein Brief von Angelus Tiphernas den Anfang. Sein Schluss und ein Inhaltsverzeichniss füllt. Bl. 2*a*. Bl. 2*b* beginnt der Text und schliesst Bl. 15*a* mit der Zeile: *Augusto de Historia Ro. Libellus Finit*: Die Typen sind die des Ammianus von 1474. Obige drei Ausgg. finden sich gewöhnlich mit Aurelius Victor aus denselben Officinen beisammen.

19572. — rerum gestarum populi Romani Valentino Augusto liber. Item de aedificatione Venetiarum. *o. O. u. J.* (Ven., Florentius de Argentina, *um* 1472), 4.
20 Bll. mit 22 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1*a* Zeile 1 ist: RUFFI. SEXTI VIRI. CONSVLA. Bl. 15*a* beginnt die Schrift *de aedificatione Venetiar.* Bl. 20*b* die letzte Zeile ist: FINIS.

19573. — de historia Romana libellus. Romae, Euchar. Silber, 23. Aug. 1491, kl. 4.
10 Bll. mit der Sign. *a* und *b*, und mit 32 Zeilen. Beginnt Bl. 1*a* mit dem oben erwähnten Briefe des Ang. Tiphernas an Bt. de Ursinis. Bl. 1*b* beginnt der Text. Die Schlussschrift in 5 Zeilen ist Bl. 10*a*. (Wolfenbüttel.)

*19574. — rationarium breuissimum Romane historie a Sexto Ruffo viro consulari editum. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*
Zu Ende des 15. Jahrh. in Leipzig gedruckt (doch nicht von Thanner). 10 Bll. mit der Sign. *A* und *B.* Auf der Rückseite des obigen Titels steht der Brief des Ang. Tiphernas.

*19575. — Sexti Ruffi epitoma de gestis et assequuto dominio Romanorum. Polybii historiarum libri V, N. Perotto interprete. Bas., H. Petrus, 1530, f.
8 Bll. u. 198 SS. — Von einer neuen Recension s. oben HUTTICHIUS num. 10415.

19576. — breviarium historiae Romanae. Acc. anonymi libellus vetustus locorum urbis et provinciarum, edente Cp. Cellario. Hal., 1698, 8.

19577. — breviarium (ed. C. H. Tzschucke.) Lps., Crusius, 1793, 12. (4 *gr.*)

19578. — breviarium rerum gestar. populi Romani. Lectionum varietate adjecta recognovit Gu. Münnich. Hannov., 1815, 8. (5 *gr.*) De regionibus urbis Romae libellum nunc prim. separatum edidit et commentario instruxit Gu. Münnich. ib., 1815, 8. (5 *gr.*)
Beide zusammen auch Corp. hist. lat. T. 15. — Das *breviarium* auch bei mehrern Ausgg. des Aurel. Victor, Florus und Eutropius. Das Buch *de regionibus* auch in Graevii Thes. antiqq. Rom. III, 25 ss. Muratorii novo thes. inscriptt. IV, 2125 ss. und in G. Ch. Adler's Beschreib. der Stadt Rom. Hmb., 1781, 4.

19579. RUFUS, *Sextus.* Libro della historia de' Romani, trad. per Gi. Vinc. Belprato. Fir., Bn. Giunti, 1550, 8.

19580. — la dignità de' consoli e degl' imperadori, e i fatti de' Romani, e dell' accrescimento dell' imperio, ridotti in compendio da Sesto Ruffo e similmente da Cassiodoro, e da L. Dolce tradotti ed ampliati. Ven., Giolito, 1561, 4.

RUGGERETTO s. RENALDINI.

*19581. RUGGIERI, *Fd.* Studio d'architettura civile, colle misure, piante *etc.* tratte da alcune fabbriche insigne di Firenze. Fir., 1722—28, f. 3 *Bde mit KK.*
Die beiden ersten Bde haben jeder 80 KK. und der dritte 77 KK.

19582. — scelta di architetture antiche e moderne della città di Firenze. Ed. II. pubblicata ed ampliata da Gius. Bouchard. Fir., 1755—56, gr. f. 4 *Bde mit KK.*

19583. RUHNKEN, *D.* Opuscula oratoria, philologica, critica, nunc primum conjunctim edita. LB., Luchtmans, 1807, 8. (2 *fl.* 2 *st.*)

19584. — opuscula Ruhnkeniana in lucem iterum vindicata, acced. epistolae IX ad Pt. d'Orvillium nunc prim. prolatae. Praefat. et ind. addidit Th. Kidd. Lond., 1807, 8. (12 *sh.*)

19585. — opuscula varii argumenti, oratoria, historica, critica. Ed. altera, cum aliis partibus tum epistolis auctior (cura J. Th. Bergman). LB., Luchtmans, 1823, 8. 2 *Bde* (9 *fl.* 15 *st.*)
Diese Ausg. ist die vollständigste und sehr vermehrt.

19586. — D. Ruhnkenii, L. Csp. Valckenaerii et alior. ad J. A. Ernesti epistolae. Acced. D. Ruhnkenii observatt. in Callimachum, Valckenaerii adnotatt. in Thomam Magistrum et J. A. Ernesti acroasis inedita. Ex autographis edid. J. A. H. Tittmann. Lps., Weidmann, 1812, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

19587. — vitae duumvirorum Tib. Hemsterhusii et D. Ruhnkenii, altera ab eodem Ruhnkenio, altera a Dn. Wyttenbachio scripta. Accessit elogium J. Meermanni auctore Constant. Cras. Curav. F. Lindemann. Lps., Heinrichs, 1822, 8.
Vorher einzeln *LB.*, 1789, 8.

*19588. RUINART, *Theodoric.* Acta primorum martyrum sincera et selecta, notis et observationibus illustrata. Amst., Wetstein, 1713, f.
Zuerst *Par.*, *Muguet*, 1689, 4. Ein vermehrter Nachdruck der 2n Ausg ist *Veronae*, 1731, *f.* Nachdruck der Veroneser Ausg. von Bn. Galura *AV.*, *Rieger*, 1802—3, 8. 3 Bde.

19589. — atti de' primi martiri della chiesa cattolica, trad. in italiano da Fr. Mt. Luchini. Roma, 1774, 4. 4 *Bde. Auch gr. P.* — Les véritables actes des martyrs, trad. par Drouet de Maupertuy. Par., 1708, 8. 2 *Bde*, *u. öfter.* — Leidensgeschichte der Märtyrer aus dem ersten christl. Jahrhundert, nach dem Latein. des Ruinart frei bearbeitet von F. W. Fraaz. Klagenfurt, Löwe, 1785, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*)
Die französ. Uebs. ist nach der ersten Ausg. des Originals gearbeitet.

*19590. RUINES (*les*) de Balbec, autrement dite Héliopolis, dans la Coelosyrie (par Rb. Wood et Dawkins). Lond., 1757, gr. f.
Sehr gesucht und prächtig ausgeführt. Es enthält 47 KK., von denen das letzte unbeziffert ist. Es gibt auch Exx. mit engl. Text. Ein solches auf sehr gr. P. 180 fr. Caillard.

*19591. Ruines (*les*) de Palmyre, autrement dite Tedmor au désert (par Rb. Wood, Borra et Dawkins). Lond., 1753, gr. f.

Eben so kostbar, wie das vorige Werk. Es enthält 57 KK., von denen das sehr grosse erste (*vue générale des ruines de Palmyre*) bisweilen fehlt oder schadhaft ist, was den Preis sehr vermindert. Auch von diesem Werke gibt es Exx. mit engl. Texte. Bisweilen findet man beide Werke zusammengebunden.

19592. — — Par., Didot, 1819, 4. *mit 57 KK.*

19593. Ruines de Rome. (Lond., J. Mérigot, Edwards *etc.*), 1797, gr. 4.

Enthält 32 KK. mit engl. und franz. Text.

Ruines d'Athènes s. Stuart. — de Paestum s. Gardette u. Major. — de Pompéi s. Mazois. — Vgl. auch Ruins.

*19594. Ruini, *C.* Dell' anatomia et dell' infirmità del cavallo. Bol., heredi di Gi. Rossi, 1598, f. 2 *Thle in 1 Bd, mit Hschnn.*

Erste und schönste Ausg. eines öfter (*Ven.*, 1599, 1602, 1618, *f.*) gedruckten und geschätzten Werks. Deutsch von Pt. Uffenbach, **Ff.*, 1603, *f.*

*19595. — la vraye connoissance du cheval, ses maladies et remèdes par I. I. D. E. M. (J. Jourdain, doct. en médecine), avec l'anatomie de Ruyni, contenant 64 tables en tailledouce. Par., 1647, f.

Wegen der KK. gesucht. Es enthält auch die Uebs. eines Theils der alten griech. Veterinärschriftsteller (s. oben Medici graeci). Blos neue Titel sind: *Le parfait cavalier. Par.*, 1655, und *Le grand mareschal. Par.*, 1667, *f.*

19596. Ruins of Athens, with remains and other valuable antiquities in Greece. Lond., Sayer, 1759, gr. f. *mit KK.*

Weit weniger wichtig, als das ähnliche Werk von Stuart. — S. auch Ruines.

19597. Ruiz, *Ant.* Tesoro de la lengua Guarani, que se usa en el Perù, Paraguay y rio de la Plata. Madr., J. Sanchez, 1639, 4.

19598. — catecismo de la lengua Guarani. Madr., 1640, 8.

19599. Ruiz Villegas, *Fd.* Quae exstant opera, Emman. Martini studio emendata et a Bn. And. Lama iterum recognita. Ven., Albrizzi, 1734, 4. *Auch gr. P.*

19600. Ruiz, *Hippolyti*, et *Jos.* Pavon florae Peruvianae et Chilensis prodromus. Flora Peruviana et Chilensis; sive novorum generum plantarum Peruvianarum et Chilensium descriptiones et icones (lat. et hisp.) Matriti, Sancha, 1795—1802, f. 4 *Bde mit KK.*

Schön ausgeführtes Werk, von welchem es auch Exx. mit illum. KK. gibt. Der 1e Bd (*Prodromus novor. generum*) enthält 37 KK., und die 3 Bde der Flora 325 bezifferte KK.

19601. — florae Peruv. et Chilensis prodromus. Ed. II. Romae, 1797, gr. 4. *mit 37 KK.* (3 *scudi.*)

Diese 2e Ausg. des Prodromus ist vermehrt.

19602. — systema vegetal. florae Peruv. et Chil. Madr., 1798, 4.

19603. Ruiz, *Hippol.* Guinologia. Madr., 1792, 4. Suplemento. ib., 1801, 4.

19604. — della china e delle altre sue specie nuovamente scoperte. Roma, 1792, 8.

19605. Rulhière, *Cl. Carloman de.* Oeuvres. Par., Ménard, 1819, 8. 6 *Bde mit Portr.* (36 *fr.*, *Velp.* 72 *fr.*)

*19606. Rumph, *G. Everh.* Herbarium Amboinense, plurimas complectens arbores, frutices, herbas, plantas terrestres et aquaticas, quae in Amboina et adjacentibus reperiuntur insulis. Quod et insuper exhibet varia insector. animaliumque genera. Omnia duodecim conscripta libris. Nunc prim. in lucem edita, et in lat. sermonem versa cura et stud. J. Burmanni, qui varia adjecit synonyma suasque observationes. Amst., Vytwerf, 1741—55, f. 7 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Gut ausgeführt, aber die Exx. sind weder selten noch sehr gesucht. Vom 1n Bde gibt es auch Exx. mit einem neuen Titel von 1750. Anzahl der Kupfer: Der 1e Bd ein Titelk., Rumph's und Burmann's Portrr., 82 KK. Der 2e Bd 87 KK. Der 3e Bd 141 KK. Der 4e Bd 82 KK. Der 5e Bd 184 KK. Der 6e Bd 90 KK. Der 7e Bd (od. *auctarium*, auch oft an den 6n Bd gebunden) 30 KK. — *Index alter in omnes tomos herbarii Amboinensis, quem de novo recensuit, auxit et emendavit J. Burmannus. LB. et Amst., Corn. Haak*, 1769, *f.*

*19607. Rumph, *G. Everh.* D'Amboinsche Rariteitkamer, behelzende eene Beschryvinge van allerhande Schaalvisschen, te weeten rare Krabben, Kreeften en diergelyke Zeedieren, als mede allerhande Hoorntjes en Schulpen, die men in d'Amboinsche Zee vindt: Daar beneven zommige Mineraalen, Gesteenten en soorten van Aarde, die in d'Amboinsche en zommige omleggende Eilanden gevonden worden. Amst., Fr. Halma, 1705, f. *Auch gr. P.*

Erste, die besten Kupferabdrücke enthaltende, Ausg. Enthält ausser dem Titelk. und R's Portrait 60 KK. Geringer ist die Ausg. *Amst.*, *Jonge*, 1741, *f.* mit 60 KK.

*19608. — thesaurus imaginum piscium, testaceorum, cochlearum, conchyliorum, quorum maximam partem collegit G. Everh. Rumphius. LB., van der Aa, 1711, f. *mit* 60 *KK.*

Lat. Uebersetzung des vorigen Werks, mit geringern Kupferabdrücken. Noch geringer ist die Ausg. *Hagae Com.*, 1739, *f.* mit 60 KK.

*19609. — Amboinische Raritäten-Cammer oder Abhandlung von den steinschaaliehten Thieren, welche man Schnecken u. Muscheln nennet, aus dem Holländ. übs. von Ph. L. Statius Müller, u. mit Zusätzen vermehrt von J. Hi. Chemnitz. Wien, Krauss, 1766, f. *mit 33 KK.*

*19610. — Verhandeling der Zee-Horenkens en Zee-Gewassen in en omtrent Amboina en de nabygelegene Eilanden, door *Fr.* Valentyn. Amst., J. van Keulen, 1754, f. *mit 1 Portr. u. 18 KK.*

Ist ein Anhang zu Rumph's Werke. Deutsch von Ph. L. Stat. Müller, *Wien, Krauss*, 1773, *f.* mit 18 KK.

*19611. Rupertus Tuitiensis. Opera auctiora quam antea. Mog., Birckmann, 1631, f. 2 *Bde.*

Weniger vollständig ist *Col. Agr.*, *Birckmann*, 1602, *f.* 2 Bde. Ein blosser Nachdruck der Ausg. von 1631 ist **Par.*, *Chastellain*, 1638, *f.* 2 Bde.

19612. — opera, cura Canoni. Ven., 1748—51, f. 4 *Bde.*

Vollständigste und aus Mss. verbesserte und vermehrte Ausgabe.

*19613. Ruphy, *J. F.* Dictionnaire abrégé françois-arabe. Par., impr. de la républ., an X (1802), 4. (15 *fr.*)

Rural oeconomy s. Young.

19614. Rusca, *L.* Recueil de dessins de différens bâtimens construits à St. Pétersbourg et dans l'intérieur de l'empire de Russie. Par. et St. Petersb., 1810, gr. f. 2 *Bde.*

Sammlung von 181 radirten KK. mit franz. u. ital. Text (200 fr., holl. P. 300 fr., Velp. 400 fr.)

Ruscelli, *Girol.*, s. Rime.

*19615. Rusconi, *Gi. Ant.* Della architettura. Centosessante figure dessignate del medesimo, secundo i precetti di Vitruvio, libri X. Ven., Giolito, 1590, f. *mit Hschnn.*

Diese Ausg. eines Werks, welches als ein Commentar über den Vitruvius gelten kann, ist wegen ihrer schönen Hschnn. geschätzt. Ohne Werth ist **Ven.*, 1660, *f.*

19616. Rusé, *Lr.* Liber marescalcie. *o. O. u. J.*, 4. *goth.* 50 *Bll.*

Diese erste Ausg. scheint zu Rom von Eucharius Silber um 1490 gedruckt.

*19617. Rusé, *Lr.* Hippiatria s. marescalia. Par., Ch. Wechel, 1531, f.

Die Ausg. *ib.*, *id.*, 1552, *f.*, ebenfalls von 8 u. 145 SS., ist wirklich ein verschiedner Druck.

*19618. — opera de l'arte del malscalcio. Ven., Tramezzino, 1548, 8.

Auch *Ven.*, 1545 u. 59, 8.

19619. — la marechalerie, translatée de latin en francoys. Par., Ch. Wechel, 1533, f. *goth. mit Hschnn.*

4 u. 64 Bll. Ist moderne Ueberarbeitung einer ältern, nur im Ms. vorhandnen, franz. Uebs. Verbessert *Par.*, *Ch. Wechel*, 1541, *f.* goth. mit Hschnn. (wirklich neuer Druck, obgleich zu Ende auch das J. 1533 steht). Auch *Par.*, *Perier*, 1560, 4. *Par.*, *Barbier*, 1563, 4. *Par.*, 1610, 4. mit Hschnn.

Rusius s. Rusé.

19620. Russell, *J.* Propositio clarissimi oratoris magistri Johannis Russell decretorum doctoris ac adtunc ambassiatoris xpanissimi regis Edwardi Dei gracia regis Anglie et Francie ad illustrissimū principē Karolum ducem Burgundie super suspectione ordinis garterii *etc.* *o. O. u. J.*, 4.

Diese von J. Russell, *King at arms* des Hosenbandordens, bei der zu Gent im Februar 1469 geschehenen Ertheilung dieses Ordens an Herzog Carl von Burgund gehaltene Rede, ist mit Caxton's Typen, und wahrscheinlich kurz nach dem Ereigniss selbst gedruckt, so dass sie Caxton's erster Druck in England zu seyn scheint. Sie besteht blos aus fünf und einer halben Seite, jede volle Seite zu 22 Zeilen, und es ist nur das einzige Ex. bekannt, welches Lord Spencer aus der Auct. des Herz. von Marlborough 1819 für 126 Pf. kaufte. Vgl. Dibdin typographical antiquities I, 11—15 (wo auch ein Facsimile der ersten Seite), und aedes Althorp. II, 520 sq.

19621. Russel, *Rch.* SS. patrum apostolicorum, Barnabae, Hermae, Clementis, Ignatii, Policarpi opera genuina, gr. et lat. Lond., Gu. Russel, 1746, 8. 4 *Thle in 2 Bden. Auch gr. P.*

*19622. Russell, *Alex.* Natural history of Aleppo and parts adjacent, containing a description of the city and the principal natural productions in its neighbourhood. Ed. II. revised, enlarged and illustrated with notes by Patrick Russell. Lond., 1794, 4. 2 *Bde mit* 16 *KK.* (3 *Pf.* 12 *sh.*)

Durch diese Ausg. ist die erste *Lond.*, 1756, 4. ganz verdrängt. Nach der 2n Ausg. ist die deutsche Uebs. von J. F. Gmelin. *Gött.*, 1797—98, 8. 5 Bde (4 Thl. 8 gr.)

*19623. Russell, *Patrick.* Account of indian serpents collected at the coast of Coromandel, with experiments and remarks on their several poisons. Lond., Bulmer, 1796, f. *mit* 46 *ill. KK.* Continuation. ib., 1801, f. *mit* 44 *KK.* (10 *Guin.*)

Nach Brunet gibt es eine neue Ausg in 2 Foliobänden.

19624. — description and figures of 200 fishes collected at Vazigapatam, on the coast of Coromandel. Lond., 1803, f. 2 *Bde mit* 208 *ill. KK.* (8 *Guin.*)

19625. Russell, *W.* History of antient Europe from the earliest times to the subversion of the western empire, enlarged by Charl Coote. Lond., 1815, 8. 3 *Bde* (2 *Pf.* 2 *sh.*) History of modern Europe to the treaty of Amiens in 1802, continued to the pacification of Paris in 1815 by Charl. Coote. Lond., 1817, 8. 7 *Bde* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

Russian Gallery s. Boydell. — Russworm s. Gleichen.

19626. Rustant, *Jcs. Vicente.* Historia de las expediciones y conquistas de los Arabes en Asia, Africa y Europa, hasta su expulsion de España. Madr., 1780, 4.

Rusticae rei scriptores s. Scriptores. — Rusticien de Pise s. Meliadus. — Rustico Romano s. Pealbone. — Rusto s. Jordan. Ruffus.

*19627. Rutgersius, *Jan.* Variar. lectionum libri VI. LB., ex off. Elzevir., 1618, 4. *Auch gr. P.*

Besonders wegen mehrerer griech. Anecdotorum interessant.

*19628. — glossarium graecum nunc penitus restitutum atque annotationibus illustratum a F. Strunzio. Witt., 1719, 8.

*19629. Ruth. Liber Ruth, aethiopice, ed. J. G. Nissel. LB., 1660, 4. 12 *SS.*

19630. Rutilius Lupus, *P.* P. Rutilius et Aquila Romanus, antiquissimi auctores. Ven., Zoppinus, 1519, 8.

Erste Ausg., aus einem Ms. — Aus einem guten Ms. in Speyer in den *Rhetorr. lat. ed. Beat. Rhenanus. Bas.*, 1521, 4. Von letzterer ist ein Nachdruck *Par.*, *Ascens.*, 1528, 4. Wieder aus einem Ms. bei Georgius Trapez. *Ven.*, *Ald.*, 1523, *f.* Sehr incorrect und willkürlich verändert ist der Text in der Ausg. der Rhetoren *Par.*, *Rb. Stephanus*, 1550 (and. Exx. 1541), 4. Sein Text wurde von den folgg. Herausgebern wiederholt.

*19631. — de figuris sententiarum ac verbor. P. Rutilii Lupi libri II. Aquilae Romani liber I. Julii Rufiniani de iis, quae ab Aquila praetermissa erant, libellus: et praeterea ejusdem libri II. Bedae de schematibus et tropis sacrarum literarum liber I. Pt. Mosellani tabulae de schematibus et tropis. Ven., J. Ant. et fratres de Sabio, 1533, 8.

60 gez. u. 2 ungez. Bll. Diese Ausg. kannte Ruhnkenius nicht.

19632. — de figuris sententiarum ac verbor. P. Rutilii Rufi rhetoris antiquissimi libri II. Aquilae Romani liber I. Julii Rufiniani de iis, quae ab Aquila praetermissa erant, libellus. Et praeterea ejusdem libri II. Omnia sic sunt restituta, et ut (*sic*) legi et intelligi magno studiosorum commodo possint. Arg., Wfg. Cephalaeus, 1539, 8.

127 SS. u. 4 Bll. Index. Ruhnken zweifelt in der Vorrede zu seiner Ausg. des Rutilius Lupus S. XXIII mit Unrecht an der Existenz dieser Ausg. Die Vorrede mit der Ueberschrift: *Typographus lectori S.*, ist keine andere, als die, welche vor der Ausg. des Rb. Stephanus steht, nur dass anstatt der Worte *in Germania* in der Strasb. Ausg. *Spirae*, anstatt *mea sententia* hier *eruditorum multorum sententia* gesetzt, und etwas weiter unten in den Worten *restituendum vobis curavimus* das Wort *vobis* ausgelassen ist. Der Text der Ausg. trifft fast überall mit dem Stephanischen zusammen, und nur an wenigen Stellen ist der Text der Rhenanischen beibehalten, ohne Zweifel, weil der Strasb. Buchdrucker seine Ausg. nicht nach einem Exemplar der Stephanianischen, sondern der Rhenan. Edition abdruckte, in welchem nicht alle Stellen aus Vergleichung mit jener geändert worden waren. [Diese schätzbare Notiz verdanke ich der gütigen Mittheilung des Herrn Diac. Bardili in Urach.]

19633. — P. Rutilii Lupi de figuris sententiarum et elocutionis libri II. Recens. et adnotatt. adjec. D. Ruhnkenius. Acced. Aquilae Romanae et Julii Rufiniani de eodem argumento libri. LB., Luchtmans, 1768, 8.

S. auch Rhetores latini.

19634. Rutilius Numatianus, *Cl.* Claudius Rutilius poeta priscus de laudibus urbis, Etruriae et Italiae. Bonon., Hi. de Benedictis, 1520, 4.

Der Herausg. war J. Bt. Pius. — Von der noch nicht aufgefundenen Neapolitan. Ausg. des Pt. Summontius, deren Gesneri bibl. ed. Fris. p. 684 gedenkt, vgl. Hamberger zuverläss. Nachrr. III, 55 sq. Sie würde die Princeps seyn. Dann eingedruckt in: *Varii auctores de Roma prisca et nova. Romae*, 1523, 4. Ein von Gbr. Faernus berichtigter und mit einigen Versen vermehrter Text in *Onuphr. Panvinii reipubl. Rom. commentariis. Ven.*, 1558, *f.* od. *Ff.*, 1597, *f.*

19635. RUTILIUS Numatianus, *Cl.* Itinerarium, ab Jos. Castalione emendatum et adnotationibus illustratum. Romae, Vinc. Accoltus, 1582, 8.
Diese seltne Ausg. enthält eine neue Recension.
*19636. — itinerarium cum animadvv. Thdr. Sitzmani. Lugd., N. Jullieron, 1616, 8. 118 *SS.*
*19637. — itinerarium s. de reditu suo libri II in Germania numquam editi. Csp. Barthius recensuit, animadversionum commentarium adjecit. Ff., typis Wechelianis, 1623, 8.
210 SS. u. 6 Bll. Index u. Errata. Der Text ist blos der von Sitzmann.
19638. — itinerarium cum animadvv. Thdr. Sitzmani. Editio altera. Lugd., J. Anard, 1623, 8.
*19639. — itinerarium. Integris Simleri, Castalionis, Pithoei, Sitzmanni, Barthii, Graevii aliorumque animadvv. illustratum. Ex museo Thdr. Janssonii ab Almeloveen. Amst., Wolters, 1687, 12. *mit einer Karte.*
In Longman's Katalog für 1816 wird ein Ex. auf gr. P. angegeben.
19640. — de reditu suo in patriam et laudibus urbis Romae, vulgo itinerarium. Luneburgi, 1721, 8.
Auch in Burmanni poetis lat. minor. II, 1 ss.
*19641. — itinerarium. Integris J. G. Graevii, Thdr. Janss. ab Almeloveen animadversionibus. And. Gözius recensuit. Altorfi, offic. librar. acad., 1741, 8. *mit einer Karte.*
Wiederholt *ib.*, 1745, 8.
*19642. — de reditu suo libri II. Accurate recensuit Ch. Tob. Damm. Brandenburgi, Halle, 1760, 8. Paraphrasis perpetua carminum Rutilii de reditu suo. Curav. Ch. Tob. Damm. ib., id., 1760, 8. 2 *Thle in 1 Bd, mit einer Karte.*
*19643. — itinerarium s. de reditu quae supersunt. Recensuit, varietatem lectionis et Gli. Cortii notarum in Rutilium fragmentum addidit J. Ch. Kapp. Erl., Palm, 1786, 8. (4 *gr.*)
19644. — itinerarium cum selecta lectionis varietate atque integris notis J. F. Graevii et Thdr. Janss. ab Almeloveen nec non Gli. Cortii notarum in Rutilium fragmento, cura J. Sgm. Gruber, qui et suas addidit annotationes. Acc. J. Ch. Kappii notitia literaria atque index locupletissimus. Nrb., Bauer, 1804, 8. (14 *gr.*)
Auch in Wernsdorfii poet. lat. min. T. V. P. 1. p. 78 ss. — Eine franz. Uebs. des Rutilius in *Mélange de traductions de Le Franc de Pompignan. Par.*, 1779, 8. (auch in dessen *oeuvres. T. VI. Par.*, 1784, 8.) Einige Erläutt. zu Rutilius in Tozzetti relazioni d'alcuni viaggi VI, 157 ss. und in Beckmann's Vorrath kleiner Anmerkk. I, 76 ss. J. F. Herelii animadvv. crit. in Rutil. *in:* Klotzii actis litt. II, 110 ss. 557 ss.
RUZZVANSCAD s. PANCHIANO u. PISON.
*19645. RUYSCH, *F.* Opera anatomico-medico-chirurgica. Amst., 1737, 4. *mit KK.*
Unter diesem Haupttitel sind R's einzelne Schrr. (an der Zahl 47) mit besondern Titelbll. von verschiednen Jahren zusammengelegt. Ein Verzeichniss derselben gibt der vorgesetzte *Elenchus*, doch steht in diesem die 47e Schrift (*Appendix necessaria indicis operum Ruyschii*, 1725 od. 43, von 12 SS.) nicht, welche oft fehlt. Die Sammlung ist gewöhnlich in 2 od. 3, auch wohl 4, Bde gebunden. Fast alle sind öfter, und einige mit Verschiedenheiten, gedruckt. So sind z. B. die 10 Stücke des *Thesaurus anatomicus* in der 1n Ausg. (1701—15) latein. und holländ., dagegen in den neuen Drucken von 1724—39 nur latein. Es ist nur ein einziger Haupttitel vorhanden, der vom Jahre 1737 ist, obgleich mehrere Schriften erst 1744 gedruckt sind. Der Kupfertitel hat das Jahr 1720.
RUYSCH, *H.* Theatrum animalium, s. JONSTON.
*19646. RUZZANTE (*Agnolo* BEOLCO, detto il). Tre orationi in lingua rustica. Dialogo facetissimo et ridiculosissimo. Due dialoghi in lingua rustica. Anconitana comedia. Fiorina comedia. Moschetta comedia. Piovana comedia. Rhodiana comedia. Vaccaria comedia. Ven., Bonadio, 1565, 8.
Alle diese Stücke haben ihre besondern Titel, aber keinen Generaltitel. Diese Ausg. ist weniger vollständig, als die folgende.
19647. — tutte le opere. (Ven.), 1584, 12.
Vollständigste und correcteste Ausg., s. Marsand's Petrarca II, 452.
19648. — tutte le opere. Vicenza, heredi di Perin, 1598, 8.
Eben so vollständig als die vorige, aber weit weniger correct. Alle diese Stücke waren vorher einzeln von 1548—56 erschienen. Sie sind deshalb merkwürdig, weil jede in ihnen vorkommende Person einen besondern italien. Provinzialdialekt spricht, vgl. Fernow röm. Studien III, 489 ss.
RYBISCH s. BOXHORN. — RYCHARDE s. RICHARD.
*19649. RYER, *And. du.* Rudimenta grammatices linguae turcicae. Ed. II. Lut. Par., 1633, 4.
S. auch KORAN.
RYMBEGLA s. BJÖRNSEN.
*19650. RYMER, *Th.* Foedera, conventiones, literae et cujuscunque generis acta publica inter reges Angliae et alios quosvis imperatores, reges, pontifices, principes et communitates ab ineunte sec. XII videlicet ab a. 1101 ad nostra usque tempora habita aut tractata, ex autographis fideliter expressa. Lond., Churchil, 1704—17, f. 17 *Bde.*
Sehr seltne Originalausg. dieser wichtigen Sammlung, von welcher in allem nur 225 Exx. gedruckt worden seyn sollen (Uffenbach's Reisen II, 495). Eigentlich enthält diese 1e Ausg. nur 17 Bde; man legt aber gewöhnlich den 18—20n von der folgenden zur Ergänzung bei.
*19651. — — Lond., 1727—35, f. 20 *Bde. Auch gr. P.*
Diese Ausg. soll correcter seyn, als die vorige.
*19652. — — Hagae Com., Neaulme, 1745, f. 20 *Thle in* 10 *Bden. Auch* *gr. P.*
Weniger schön als die vorigen und in geringerm Preise, aber mit einem Register und andern Vermehrungen ausgestattet, auch ist von den englisch geschriebnen Urkunden eine franz. Uebs. gegeben.
RYMERONIK s. STOKE.
19653. RYMSDYK, *J. u. And. van.* Museum britannicum, being an exhibition of antiquities and natural curiosities, belonging to the british museum. Lond., 1778, f. *mit* 30 *KK.*
Auch *Lond.*, 1791, *f.* mit 32 KK.
*19654. RZACZYNSKI, *Gbr.* Historia naturalis curiosa regni Poloniae, magni ducatus Lithuaniae annexarumque provinciarum. Sandomiriae, 1721, 4. Auctarium historiae naturalis regni Poloniae. (Gedani, 1742), 4.
Beide Bde gehören zusammen; der 2e ist aber sehr selten.

# S.

19655. Sa e Menezes, *Fr. de.* Malaca conquistada pelo grande Affonso de Albuquerque, poema heroico, com os argumentos de Bernarda Ferreira. Ed. III. mais correcta. Lisb., 1779, 4. (960 *rees.*)
Die beiden ersten Ausgg. *Lisb., Rodrigues*, 1634, 16. und *Lisb., Craesbeeck*, 1658, 4., welche beide von der Lissab. Akad. citirt sind, sind sehr von einander verschieden. Auch haben sie die *argumentos* der neuen nicht.

19656. Sa de Miranda, *Fr. de.* Obras. Ed. II. Lisb., Alvares, 1614, 4.
Von der Lissab. Akad. citirt. Vollständiger als die erste *Lisb.*, 1595, 4. Aber nur in der in Ausg. stehen seine beiden Lustspiele, *Vilhapandos* und *Estrangeiros*, welche in den übrigen ältern Ausgg. fehlen, aber *Lisb., Alvares*, 1622, 4. zusammen gedruckt sind.

19657. — obras. Nova ediçaõ correcta, emendada e augmentada com a sua vida e comedias. Lisb., Rolland, 1784, 12. 2 *Bde* (960 *rees.*)

19658. — satyras. Porto, 1626, 8.

*19659. Saadeddin (Saidino). Chronica dell' origine e progressi della casa Ottomanna, trad. da Vinc. Bratutti dall' idioma turco nell' italiano. Vienna, Riccio, 1649, 4.
S. auch Leunclavius num. 11902.

Saadi s. Sadi.

19660. Saadias. Versio Jesaiae arabica cum aliis speciminibus arabico-biblicis e ms. Bodlejano nunc prim. edidit atque glossario perpetuo instruxit H. Ebh. Glo. Paulus. Jenae, Cuno, 1790—91, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd* (1 *Thl.* 8 *gr.*)

Saavedra s. Faxardo u. Cervantes.

19661. Saavedra, *Pt. Vanegas de.* De los remedios de amor en dos libros, juntamente con varias rimas de Fr. de Medrano. Palermo, Orlandi, 1617, 8.
Ist keine Uebs., sondern eine Nachahmung des Ovidius. Die Gedichte des Medrano sind vorzüglich schön.

19662. Sabadino degli Arienti, *Gi.* Ad Herculem Estensem Ferrariae ducem facetiarum poretanarum opus. (Settanta novelle, dette le Porretane, con moralissimi documenti). Bol., Henr. di Colonia, l'ultimo di Aprile 1483, f.
Erste sehr seltne Ausgabe.

19663. — settanta novelle. Ven., Bt. de Tortis, 1484, f.
Auch diese Ausg. ist sehr selten.

19664. — settanta novelle. Ven., Bm. de Zanni, 20. Marzo, 1504, f.

19665. — le settanta novelle, dette le Porrettane, corrette per Sb. Manilio. Ven., 16. Marzo 1510, f. *mit Hschnn.*

19666. — le Porrettane. Ven., Gr. de Gregorii, 1525, 8.
Seltne Ausg. In Wolfenbüttel.

19667. — le Porrettane, dove si narra novelle settanta una, con moralissimi documenti *etc.* Con ogni diligentia viste, corrette e nuovamente stampate. Ven., Marchio Sessa, 1531, 8.
Diese und die folg. Ausg. sind gut und geschätzt. In Wolfenbüttel.

19668. — le Porrettane. Ven., Ant. Putteletto, 1540, 8.
Obgleich auf den Titeln dieser Ausgg. 70 od. 71 Novellen angegeben werden, so enthält das Werk doch in der That nur 61.

19669. Sabatier, *Rph. Benev.* Traité complet d'anatomie. Par., 1775, 8. 2 *Bde.* — Tratado completo de anatomia ou descripçaõ de todas as partes do corpo humano, trasladado em vulgar. Lisb., 1802, 8. 6 *Bde.* (2880 *rees.*)

19670. — la médecine opératoire, ou des opérations de chirurgie qui se pratiquent le plus fréquemment. Par., 1810, 8. 3 *Bde mit KK.*
Deutsch von W. H. L. Borges. *Berl.*, 1797—99, 8. 5 Bde (5 Thl.)

Sabatier s. Biblia latina num. 2550.

19671. Sabbathier, *Fr.* Dictionnaire pour l'intelligence des auteurs classiques. Châlons, 1766—1814, 8. 37 *Bde.*
Die letzten Artikel wurden so kurz behandelt, dass, da der 36e Bd erst bis R geht, der letzte alles Uebrige enthält. Daher steht auch das Werk in sehr niedrigem Preise. Es sollten 16 Lieff. Kupfer dazu kommen, von denen aber nur 8, jede von 25 KK., erschienen sind.)

Sabbati s. Bonnelli.

19672. Sabbatini, *L.* Il vetusto calendario Napoletano, con varie note. Nap., 1744—47, 4. 9 *Bde mit KK.*

*19673. Sabellicus, *M. Ant. Coccius.* Rerum Venetarum decades IV. Ven., And. de Torresanis de Asula, d. 21. Madii 1487, gr. f.
238 Bll. mit 48 Zeilen und mit Sign. Erste Ausg., wovon man 5 Exx. auf Pg. kennt, 1) königl. Bibl. zu Paris. 2) königl. Bibl. zu London (ehemals Smith). 3) Sykes in England (ehemals 42 Pf. Pinelli, 510 fr. MCarthy).

19674. — de Venetis magistratibus liber unicus. Ven., Ant. de Strata, 19. Jan. 1488, 4.
26 Bll. mit 31 Zeilen und Sign. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris, vorher in Molini's Katal. zu Florenz mit 400 paoli angesetzt.

*19675. — enneades ab orbe condito ad annum 1503. Ven., 1498—1503, gr. f. 2 *Bde.*

19676. — chronica geral de Sabellico des ho começo do mundo atee nosso tempo, tresladada do Latim em Lingoagem Portuguez por Leonor de Noronha. Coimbra, Barreira e Alvares, 1550—52, f. 2 *Bde.*
Von der Lissab. Akad. citirt, in deren Kataloge der Titel auf obige Weise angegeben wird. Anderwärts finde ich den Titel und das Jahr so: *Chronica .... Portuguez por Doña Lianor, filla do Marques de Villareal Don Fernando. Coimbra*, 1553, *f.*

*19677. — opera omnia ab infinitis mendis repurgata et castigata, cum supplemento rhapsodiae historiarum ab orbe condito ad haec usque tempora, in tomos quatuor digesta, per Coelium Secundum Curionem. Bas., J. Hervagius, 1560, f. 4 *Bde.*
Enthält seine sämmtlichen Werke, mit Ausnahme der *annotationum in vett. auctores.* Blos einige Werke enthält die incorrect gedruckte Sammlung **Ven., Albertinus de Lisona*, 1502, *f.*

Sabinus, *Ang.*, s. Juvenalis num. 11280.

*19678. Sabinus, *G.* Poemata aucta et emendata. (Lps.), in offic. Voegeliana, 1563, 8.
Eine der besten Ausgg.

Sable s. Arena. — Sabourеur s. Scriptores rei rust.

19679. Sabunde, *Raym. de.* Liber creaturarum sive de homine. *o. O. u. J.* (*um* 1484), 4. *goth.*
In 2 Coll. mit 57 Zeilen und mit Sign.

19680. — theologia naturalis sive liber creaturarum. Daventr., Rch. Paffroet, *o. J.* (*um* 1480), f. *goth.*
In 2 Coll. mit 59 Zeilen. Das Wolfenb. Ex. hat eine Handrubrik von 1488. Von den älteren Ausgg. ist eine der bequemeren *Par., J. Petit*, 1509, 8.

*19681. — theologia naturalis. Ven., Ziletus, 1581, 8.

19682. — theologia naturalis sive liber creaturarum. Lugd., Pt. Compagnon, 1648, 8.
Blos ein Auszug von J. Amos Comenius ist *Amst.*, 1661, 8.

19683. — le livre des creatures ou le liure de lomme, pour lequel sont créés les autres créatures. Lyon, Bernand l'Escuyer, 1519, f. *goth.*
Diese Uebs. ist von den beiden folgg. verschieden.

19684. — la theologie naturelle, mise de latin en françois (par J. Martin). Par., Mch. Vascosan, 1551, 4.

Auch *ib., id., 1566, 8. ib., Gbr. Buon, 1569, 8. Dieses ist keine Uebs. des obigen Werks, sondern des Buchs: *Raym. Sebundi de natura hominis dialogi s. viola animae. Lugd., Gryph.*, 1544, 8., welches auch vorher *Col.*, 1499, 4. erschien, und nicht von Sabunde, sondern von Pt. Dorland ist.

19685. Sabunde, *Raym. de.* La theologie naturelle trad. du latin par Mch. de Montaigne. Par., Gilles Gorbin, 1581, 8.
Auch *Rouen*, 1605, 8. *Tournay*, 1605, 8. **Par.*, 1640, 8.

19686. Saccenti, *Gi. Santi.* Raccolta delle rime piacevoli. Cerreto (Fir.), 1789, 12. 2 *Bde.*
Beste Ausg. Eben so gut, aber weniger schön *Cerreto (Livorno)*, 1781, 8. 2 Bde. Aber sehr incorrect ist die erste Ausg. *Roveredo*, 1761, 8. 2 Bde.

19687. Sacchetti, *Franco.* Novelle. Fir. (Napoli), 1724, 8. 2 *Bde.*
Von dieser Ausg. gibt es zwei Nachdrücke mit demselben Datum, von denen der eine sehr incorrect ist. Ihre Unterscheidungszeichen s. in Borromeo catalogo de' novellieri ital. p. 47. und in Gamba serie I, 584. Alle drei Ausgg. enthalten übrigens grosse Verstümmelungen.

19688. — novelle. Londra (Livorno), Bancker, 1795, 8. 3 *Bde.*
Diese sehr correcte und unverstümmelte Ausg. ist von Gaetano Poggiali besorgt. Es gibt Exx. auf blau P. und ein einziges auf Pg.

19689. — novelle. Mil., 1804, 8. 3 *Bde* (*classici ital.*)

19690. — la battaglia delle vecchie con le giovani. Canti due. Prima edizione illustrata con note da Basilio Amati di Savignano. Bol., Masi, 1820, 8. (5 *paoli.*)

19691. — la battaglia delle vecchie con le giovani. Ed. II. Imola, 1819, 18.

19692. Sacchi, *Defendente.* Storia della filosofia greca. Pavia, 1818—20, 12. 6 *Bde.*

Sacchi s. Platina. — Sacchinus s. Orlandinus.

*19693. Sachs, *Hans.* Sehr herrliche schöne vnd warhaffte gedicht. Th. I. Nrb., Heussler, *1558 *od.* *70 *od.* 90. Th. II. *1560 *od.* *70 *od.* 90. Th. III. 1561 *od.* *77 *od.* 88. Th. IV. 1578. Th. V. 1579, f. 5 *Bde.*
Vollständige Exx., zumal in den ersten Ausgg., findet man selten.. Gewöhnlich kommen nur einzelne Theile vor.

*19694. — — Kempten, Cp. Krause, 1612—16, 4. 5 *Bde.*

19695. — — Augsp., 1712, 4. 5 *Bde.*
Diese Ausg. ist wahrscheinlich nur ein neuer Titel zur vorigen.

19696. — Proben aus Hans Sachsens Werken, zum Behuf einer neuen Ausg. derselben von F. Just Bertuch. Weim., 1778, gr. 4. (4 *gr.*)
Diese Ausg. kam nicht zu Stande. Sie war auf 8 Quartbände berechnet.

19697. — sehr herrliche, schön u. wahrhafte Gedicht, Fabeln u. gute Schwenk, in einem Auszuge aus dem 1. Bande mit beigefügten Worterklärungen (von J. H. Häslein). Nrb., 1781, 8. (1 *Thl.*)
War der Vorläufer einer ebenfalls nicht zu Stande gekommenen Ausg.

19698. — Werke. Bearbeitet u. herausgegeben von J. Gst. Büsching. Nrb., Schrag, 1816—24, 8. 3 *Bde* (6 *Thl.*)
Von dieser auf 6 Bde angelegten Ausg. gibt es auch Exx. auf Schrp. mit KK. Die Modernisirungen und Verbesserungen des Herausg. im 1n Bde haben keinen Beifall gefunden, und eine kritische Ausg. des Besten von S's Werken ist noch zu machen.

Sachsenchronik s. Botho. — Sachsenheim s. Mörin.

*19699. Sachsenspiegel. 1) *Oberdeutsch.* — *Zu Ende*: Explicit der sassen spiegel, den der erwirdige in Got vater vnde herre Theodericus von Bockstorf, Bischoff zue Nuenburg, seliger gecorrigieret hat. Basel, Bh. Richel, 1474, f.
Sehr seltne erste Ausg. Ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl.

*19700. Sachsenspiegel. 1) *Oberdeutsch.* Der Sachsenspiegel. Augsp., Ant. Sorg, 1481, f.
252 (nicht 299) Bll. Diese Ausg. scheint ein Nachdruck der vorigen.

19701. — der Sachsenspiegel. Augsp., Hans Schönsperger, 1482, f.

19702. — der Sachsenspiegel. Augsp., Anna Rügerin, 1484, f.
Diese seltne und bisweilen bezweifelte Ausg. enthält in allem 572 Bll.

*19703. — der Sachsenspiegel. Liptzk, (*o. Drucker*), 1490, f.

*19704. — der Sachsenspiegel. Augsp., Hans Schönsperger, 1496, f.
Dazu gehört als 2r Bd: **Remissorium mitt sampt dem Weichbild vnd Lehnrecht. ib., id.*, 1495, *f.*

*19705. — der Sachsenspiegel. Augsp., Hans Schönsperger, 1501, f.

*19706. — Sachsenspiegel. mit vil newen Addicionen. sampt Landrechts vnd Lehenrechts Richsteige. Item vil vrtheilen der werden scöpffen zu Magdeburg. Augsp., Silvan. Otmar, 1517, f.

19707. — Sachssenspigell vffs new durchaus corrigirt vnd restituirt *etc.* Strb., getruckt vnnd zum dritenmal reuidiert durch Mt. Flach, in verleg vnd expenss J. Knoblouch, 1521, f.

*19708. — Sachsenspiegel. auffs newe gedruckt. vñ anderweit mit vleysse corrigiret. Lpz., Mlch. Lotther, 1528, f.

*19709. — Sachsen spigell vffs new durchaus corrigirt vnd restituirt, Allenthalb wu dye text vorandert vnd vnuorstentlich gewest, mitt vil nawen adicionen *etc.* Lpz., Mlch. Lotter, 1535, f.
Dieses ist die erste von Cp. Zobel besorgte Ausgabe, und von kritischem Werth. Der *Richtsteig* ist hier zuerst weggelassen.

*19710. — Sachsenspiegel corrigert aufs new nach dem Inhalt der alten waren corrigirten Exemplaren u. Texten. Lpz., N. Wolrab, 1539, f.
Von Benno von Heynitz besorgt.

*19711*a*. — Sachsenspiegel Auffs new fleissig corrigirt, an Texten, Glossen, Allegaten, Auch mit vermehrung des emendirten Repertorii, u. vieler newen nützlichen Additionen. Lpz., N. Wolrab, 1545, f.
Von Wolf Loss nach guten Mss. besorgt. Wiederholt *Dresd., N. Wolrab*, 1555, *f.*

*19711*b*. — Sachsenspiegel aufs neuwe übersehen, mit Summarien u. neuwen Additionen vielfältig gebessert durch Cp. Zobel. Lpz., 1561 (*and. Exx.* *1560), f.
Nach Zobels Tode von G. Menius besorgt. Auch **Lpz., Vögelin*, 1569, *f.* **ib.*, 1582 u. 95, *f.*

*19712. — Sachsenspiegel *etc.* Darzu jetzo von newen der gantze Text des Sachsenspiegels, auch an etlichen Orten uff dem Rand die alten Glossen darüber in der uhrsprünglichen alten Sächsischen Sprach beygedruckt, u. zugleich aus der A. 1602 ausgegangenen latein. Edition die diversitates lectionum in veteribus codicibus zum latein. Text ad marginem beygesetzt worden sind. (Heidelb.), Gotthard Vögelin, 1614, f.

*19713. — Sachsenspiegel, oder das Sächsische Landrecht, in der altdeutschen (niedersächs.), latein. u. jetzo hochdeutschen Sprache, nebst nöthigen Auszügen aus der Glosse. Herausg. von Jac. F. Ludovici. Halle, Waisenhaus, 1720, 4.
Auch *Halle*, 1750, 4.

*19714. — Eykens von Repgow Sachsenspiegel, oder das Sächsische Landrecht, in dreyen Büchern, wie solches mit denen ältesten codd. mss. zusammen gehalten, daraus hergestellet u. von den bisherigen Corruptionen

gesäubert worden. Nebst zwei noch nie gedruckten Texten der alten Obersächs. ursprünglichen Sprache dieses Rechts, auch dessen latein. Version u. einer neuen Uebs., ingleichen denen lectt. variantibus u. Auslegung der unverständl. Worte, ferner die vollständige deutsche Glosse des Landrechts .... ausgefertiget von C. W. Gärtner. Lpz., Lanckisch, 1732, f.

19715. SACHSENSPIEGEL. 2) *Niedersächsisch.* Speygel der Sassen. Cölln, Bm. de Unckel, 1480, f.

Sehr seltne erste Ausg. dieser Uebersetzung. 274 Bll. in 2 Coll. mit 38 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Bl. 1—16 ist ein Register, überschrieben: *Registr4. Hie begÿnet dat r'gister des eyrsten boukes des speygels der Sassen.* Bl. 17 *a* beginnt das Werk selbst, u. Col. 1. Zeile 1 ist: (D)*Es hilligen.* Bl. 17—84 ist das 1e, Bl. 85—156 das 2e, und Bl. 157—237 das 3e Buch. Bl. 237 *a* Col. 2 ist folg. Schlussschrift in 5 Zeilen: *Itẽ explicit hec mate'ia scz speculũ saxonie cũ glosa sua. ? illa ẽ Inp̃ssa Colonie p me Bartholomeũ de Vnckel Anno a natĩtate dñi Mccccclxxx.* Das 238e Bl. ist weiss. Bl. 239 *a* ist überschrieben: *Hir begynnet dat register des schedẽclotes.* Bl. 240—274 folgt: *Cautela des speigels vã Sassen.* Bl. 274 *b* Col. 1. die letzte oder 37e Zeile ist: *te genogẽ latẽ. Et sic ẽ finis.* Die Typen haben Aehnliches mit denen in der ersten niedersächs. Cöllner Bibel, sind aber grösser und fetter. Ein Ex. dieser Ausg. (ehemals in Helmstädt) ist in Wolfenbüttel. Vgl. auch Bruns Beitrr. zu den deutschen Rechten S. 136—154. Die angehängte *Schedenclot* oder *Cautela* ist nichts anders, als eine niedersächs. Uebs. von Hm. von Oesvelde Richtsteig des Landrechts.

*19716. — der sassen spegel. Stendal, Jo. Westfael, 1488, f.

Ebenfalls selten. 219 Bll. (das 1e weiss), in 2 Coll. mit 47 Zeilen und mit der Sign. *a - p*, *A - M*, *A - D* u. *a.* Bl. 2 *a* Col. 1. Zeile 1 u. 2 ist: *Hyr hefft sick an der sassen spe | gel meth der glosen.* Bl. 2—54 ist das 1e, Bl. 55—104 das 2e, u. Bl. 105—184 das 3e Buch. Bl. 185 —211 folgt das Landrecht in latein. Sprache. Bl. 211 *b* Col. 2. ist folg. Schlussschrift in 6 Zeilen: *Explicit der sassen spegel den de erwerdige in god vader vñ here Theodericus vã bockstorpe bysschop to Nuenborch seliger gecorrigeret heft. Gedrucket to Stendal dorch Joachim Westfael in deme. lxxxviij. iare.* Den Beschluss macht Bl. 212—219 ein *Registrum.* Auch von dieser Ausg. ist ein Ex. in Wolfenbüttel.

19717. — der sassen spigel. Lyptzigk, (*o. Drucker*), die sabbati penultima Augusti, 1488, f.

216 Bll. Ebenfalls selten. Ein Ex. ist in der Göttinger Bibl. Voraus 32 Bll. Registrum.

19718. — Sassonum speculum. Ceuln (Cölln), H. Quentel, 1492, f.

Nachdruck der vorigen.

*19719. — Sassenspegel mit velen nyen Addicien san dem Leenrechte vnde Richtstige. Aussburch, Sylvan Othmer, 1516, f.

14 Bll. Vorst., 222 u. 89 gez. Bll.

19720. SACHSENSPIEGEL. 3) *Holländisch.* Dat Boec der Kayserrechten, gheheten die Spiegel van Sassen. Goude in Hollant, Geraert Leeu, 20. Apr. 1479, kl. 4. *goth.*

Eine Ausg. *ib.*, *id.*, 22. *Apr.* 1472, ist sehr verdächtig.

19721. — der Spiegel der Sassen effte dat boec der Kayzer Rechten. Delft, 1480, 4.

Eine Ausg. *Delft*, o. J., 4. hat Panzer I, 375, 67.

19722. — een seer profitelic boec dat leert ende spreect van de ingeseten Keyser Rechten ende is gheheten die Spiegel van Sassen. Goude in Holland, Geraert Leeu, 5. Sept. 1482, f.

Auch wird eine Ausg. *Leiden*, *J. Seversen*, 1512 erwähnt.

19723. — Holländischer Sachsenspiegel nach der raren Goudaischen Ausg. von 1479. Hannov., Schmidt, 1763, 4. (2 *Thl.*)

*19724. SACHSENSPIEGEL. 4) *Lateinisch.* Juris provincialis, quod speculum Saxonicum vulgo nuncupatur, libri tres, opera vigilanti in correctiorem redacti materiam: adjectis simul glossis aliisque additionibus noviter recollectis (ed. N. Jaskerus). Cracov., Hi. Vietor, 1535, f.

*19725. — (*derselbe Tit.*) Samosci, 1602, f.

Diesen Abdruck der vorigen Ausg. besorgte Ad. Bursius. Nach dieser Ausg. in *Melch. Goldasti collect. consuetudinum et legum imperialium. Ff. a. M.*, 1613, *f.* p. 126—167.

19726*a*. SACHSENSPIEGEL. 5) *Polnisch.* Artikuli prawz Magdeburskiego korta zowia Speculum Saxonicum a lacinskiego jezyka na polsna przelozone. w Krakowie, Lazarus, 1559, 4.

Auch *ib.*, 1565, 4. *ib.*, 1573, 4.

19726*b*. — speculum Saxonicum. Albo prawo Saskin y Maydeburskie, przez Pawla Szerbiczo. w Lwowie (Lemberg), 1581, f.

Auch *Krakau*, 1626, *f.* *Warschau*, 1646, *f.*

19727. — Hi. Ch. Meckbach Anmerkk. über den Sachsenspiegel. Lpz., Hilscher, 1761, 4. (1 *Thl.* 18 *gr.*) *Neuer Tit. ist:* Commentar über den Sachsensp. Weimar, 1789, 4. — E. Spangenberg Beiträge zu den deutschen Rechten des Mittelalters, vorzügl. zur Kunde u. Kritik der altgerman. Rechtsbücher, u. des Sachsen- u. Schwabenspiegels. Halle, Gebauer, 1822, 4. *mit KK.* (2 *Thl.* 21 *gr.*)

Eine Abhandlung von den Ausgaben und Uebss. des Sachsensp. auch in *J. C. H. Dreyer Beiträge zur Litteratur u. Geschichte des deutschen Rechts. Lüb. u. Lpz.*, (1783), 4. S. 95—172.

SACONTALA s. KALIDAS.

19728. SACRE de Louis XV. dans l'église de Rheims le 25. Oct. 1722 (redigé par Danchet). Sehr gr. fol.

Kommt häufig vor. Auch gibt es Exx. auf holl. P. mit ill. KK.

19729. SACRE et couronnement de Louis XVI dans l'église de Rheims le 11. Juin 1775 (par l'abbé Pichon), precédé de recherches sur le sacre des rois de France (par Gobet). Par., 1775, gr. 8. *mit KK.*

19730. SACRE de Napoléon dans l'église de Notre-Dame, le dimanche 2. Dec. 1804. (Par., imprim. du gouvernement), gr. f.

Mit 59 schönen KK. nach Zeichnungen von Isabey, Percier und Fontaine. Da das Werk bei Eintritt der Restauration noch nicht ausgegeben war, so wurde fast die ganze Auflage vernichtet und es sind nur die an die Kronbeamten bereits verschenkten Exx. übrig geblieben, so dass das Werk sehr selten und bereits mit 1200 bis 1500 fr. bezahlt worden ist. — S. oben PERCIER.

19731. SACRIFICE de Abraham, à huyt personnaiges, nouvellement corrigé et augmenté, et joué devant le roi en l'hotel de Flandres à Paris, et depuis à Lyon, l'an mil D. XXXIX. Par., (Gilles Pacquot, 1539), 8. *goth.* 42 *Bll.*

19732. — — *o. O. u. J.*, kl. 8. *goth.* 43 *Bll. mit der Sign.* a - f.

S. auch TRAGEDIE franç.

SACROBOSCO s. JOANNES.

*19733. SACY, *Ant. Is. Sylvestre de.* Mémoires sur diverses antiquités de la Perse et sur les médailles des rois de la dynastie des Sassanides, suivis de l'histoire de cette dynastie, trad. du persan de Mirkhond. Par., impr. du Louvre, 1793, 4. *mit KK.* (15 *fr.*)

*19734. — principes de grammaire générale. Par., 1803, 12.

Deutsch von J. Sev. Vater, *Halle*, 1804, 8. (1 Thl. 16 gr.) Ital. *Torino*, 1819, 8.

*19735. — chrestomathie arabe, ou extraits de divers écrivains arabes, tant en prose qu'en vers. Par., impr. impér., 1806, 8. 3 *Bde* (36 *fr.*)

*19736. Sacy, *Ant. Is. Sylvestre de.* Grammaire arabe. Par., impr. impér., 1810, 8. 2 *Bde mit* 8 *KK.* (24 *fr.*, *Velp.* 50 *fr.*)

Sacy, *L. Is. le Maître de*, s. Biblia Gallica. — Sade s. Mémoires num. 15719. u. Justine.

*19737. Sadeler, *Aeg.* Theatrum morum. Artliche gespräch der Thier mit wahren historien den menschen zur lehr. Prag, 1608, 4. 277 *SS. mit schönen KK.*

*19738. Sadeler, *Marco.* Vestigi delle antichità di Roma, Tivoli, Pozzuolo et altri luoghi. Praga, 1606, kl. f.

1 Titelbl. u. 50 KK. Nachgestochen *Roma, de Rossi,* 1660, *qu. fol.*

*19739. Sadeler, *J. et Rph.* Solitudo sive vitae patrum eremicolarum. *o. O. u. J.*, 4. *mit KK.* — Sylvae sacrae, monumenta sanctioris philosophiae, quam severa anachoretar. disciplina vitae et religio docuit. Monach., 1594, 4. *mit KK.* — Trophaeum vitae solitariae. Ven., 1598, 4. *mit KK.* — Oraculum anachoreticum. Ven., 1600, 4. — Solitudo s. vitae feminar. anachoreticar., ab Adr. Collardo collectae atque expressae. *o. O. u. J.*, 4. *mit KK.*

Diese 5 Artikel bilden die seltne Sammlung der *Pères du desert* von Sadeler und Collaert.

19740. — recueil d'estampes d'après Raphael, Titien, Carrache *etc.* et principalement d'après Mt. De Vos, gravées par les frères Sadeler, contenant plus de 500 estampes. Par., Lr. Cars, 1748, gr. f. 2 *Bde.*

19741. Sadi, *Musladinus.* Persian and arabic works. Calcutta, printed for oriental Indies company, 1791—95, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

*19742. — rosarium politicum sive amoenum sortis humanae theatrum, persice, cum lat. vers. et notis G. Gentii. Amst., J. Blaeu, 1651, f. *Auch* *gr. P.*

Die lat. Uebs. allein *Amst.*, 1655 od. 87, 12. *Lps.*, 1673, 12.

19743. — the gulistan of Sady, with an english translation. By Fr. Gladwin. With notes. Calcutta, printed at the Hindostanee press, 1806, gr. 4. 2 *Bde.*

In Europa sehr selten. Der 1e Bd enthält den persischen Text mit der engl. Uebersetzung, der 2e Bd die Noten.

19744. — the Gulistan or rose garden, by Musle-Huddeen Shaik Sady of Sheeraz, translated from the original by Fr. Gladwin. Lond., reprinted for Black *etc.* by W. Bulmer, 1808—9, 8. 2 *Bde* (16 *sh.*)

Schöner Nachdruck der vorigen Ausg. Der 1e Bd (auch einzeln für 10 sh. 6 d. zu haben) enthält die engl. Uebs., der 2e Bd den pers. Text.

*19745. — gulistan ou l'empire des roses, trad. du Persan par And. du Ryer. Par., Sommaville, 1634, 8.

*19746. — gulistan ou l'empire des roses, traité des moeurs des rois, trad. du persan par M*** (d'Alègre). Par., compagnie, 1704, 12.

19747. — gulistan ou le jardin des roses, trad. du persan de Saady (par l'abbé Gaudin). Par., Volland, 1791, 8.

Vorher unter dem Titel: *Essai historique sur la législation de la Perse. Par., le Jay*, 1789, 8.

19748. — Schich Sadi persisches Rosenthal nebst Locman's Fabeln. Neue verb. Aufl. Witt. u. Zerbst, Zimmermann, 1775, 8.

Ist blos eine Modernisirung der Uebs. des Olearius, welche an dessen Reisebeschreibung (s. oben num. 15084) befindlich ist.

19749. — the rose garden of Hindoostan, translated from Shykh Sadees original nursery of persian Goolistan, of Sheeraz, by meer Sher Ulee Ufsos, under the direction of Gilchrist. Calcutta, Hindoostaneepress, 1802, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

19750. — select fables from Gulistan or the bed of roses. Translated from the original Persian of Sadi by St. Sulivan. Lond., 1774, 8.

19751. Sadi, *Musladinus.* Pundnameh, a compendium of ethics, translated from the persian of Sheik Sadi of Shiraz into english (by Fr. Gladwin). Calcutta, printed by Stuart and Cooper, 1788, 8.

Der persische Text ist dabei. — Auch ist in Ostindien um 1810—15 eine Ausg. des Diwan oder der Gedichte von Sadi in *gr.* 4. erschienen.

19752. Sadler, *Ralph.* The state papers and letters. Edited by Arthur Clifford. To which is added a memoir of the life of Sir Ralph Sadler and historical notes by Walter Scott. Edinb., 1809, 4. 2 *Bde mit KK.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

Auch auf gr. P. in 3 Bden (8 Pf. 8 sh.) Sadler war 1507 geboren und starb 1587. Eine Rec. dieses Werks s. in Edinb. review XVI, 447 ss.

*19753. Sadoletus, *Jac.* Opera, quae exstant, omnia. Veronae, Tumermani, 1737—38, 4. 4 *Bde.*

19754. — epistolae Leonis X. Clementis VII. et Pauli III. nomine scriptae. Accessit Ant. Florebelli de vita ejusdem Sadoleti commentarius. Romae, Salomoni, 1759, kl. 8. — Epistolae proprio nomine scriptae. ib., id., 1760, kl. 8. 3 *Bde.* — Epistolarum appendix. Accedunt Sadoleti et Hi. Nigri vitae, auct. Vinc. Alex. Constantio, et aliqua Sadoleti et Nigri opuscula. ib., id., 1767, kl. 8.

Von diesen 5 Bden gibt es auch Exx. auf gr. P.

19755. — ad principes populosque Germaniae exhortatio, ut desertis et abjectis haeresium insaniis in gremium catholicae ecclesiae redeant, (nunc prim. edita a St. Agricola). Dilingae, Sebald. Meyer, 1560, kl. 8.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 16 sh. Pinelli, 40 fr. MCarthy.)

19756. — in Pauli epistolam ad Romanos commentariorum libri III. Praemissa est illustris viri vita auct. Ant. Florebello. Ff. a. M., 1771, 4.

S. auch Imagines.

Saemund s. Edda. — Saenz s. Aguirre u. Ortiz.

19757. (Saga.) Asmund Kappabanes Saga, e cod. ms. linguae priscae scandicae descripta, cum gemina versione suet. et lat. edid. J. F. Peringskiöld. Sth., 1722, f.

Vorher *Ups.*, 1697, *f.* und bei der *Egilssaga. Ups.*, 1693, 4.

19758. — Christendoms Saga hliodande um thad hvornenn Christen Tru kom fyrst a Island, at forlage thess haloflega Herra Olafs Tryggvason ar Noregs Kongs. Skalhollte, Hendrick Kruse, 1688, 4.

2 Bll. Vorst., 26 SS. u. 1 Bl. Herausg. war Thdr. Thorlacius.

19759. — Eigles och Asmunds Saga, af gamla Göthiskan uttolkad och med Anmärkningar förklarad. Fortissimor. pugilum Egilli et Asmundi historiam, gothico sermone exaratam, translatione, notis et indice vocum illustravit Pt. Salanus. Ups., 1693, 4.

19760. — Eigilssaga (islandice). Hrappsey, 1782, 4.

*19761. — Egils Saga, S. Egilii Skallagrimii vita, islandice, ex mss. legati Arnae-Magnaeani, cum interpret. lat., notis chronolog. et tabulis aen. Havn., 1809, 4. *mit KK.*

*19762. — Eyrbyggia Saga sive Eyranorum historia, quam versione, lectionum varietate et indice rerum auxit Grim. J. Thorkelin. Havn., 1787, 4.

*19763. — Fostbraedra Saga. Kbhvn., Gyldendal, 1822, 8. (1 *Thl.* 18 *gr.*)

19764. — Illuge Grydar Fostres Historia, fordom på gammal Göthiska skrifwen, och nu på swenska uttolkad af Gudmund Olofson. Ups., 1695, 4. 19 *SS.*

*19765. — Gothrici et Rolfi, Westrogothiae regum, historia, lingua antiqua gothica conscripta, quam e ms. vetustissimo edidit et versione notisque illustravit Olaus Verelius. Ups., Curio, 1664, 8.

Es gibt auch Exx. mit einem schwed. Titel: *Göthriks och Rolfs Westgötha Kongars Historia* etc. *Ups.*, 1664, 8.

19766. (SAGA.) Grönlandiʒ edur Grönlandz Saga, ur Islendskum Sagna Bookum og Añalum samañtekiñ og a Latinsk maal af Arngrime Jonssine, eñ a Norraenu utlogd af Einare Eiolfssine. Skalhollte, Hendrick Kruse, 1688, 4.

Dänisch übersetzt von Bussaeus, *Kbhvn.*, 1732, 8.

*19767. — Sagan af Gunnlaugi Ormstunga ok Skalld-Rafni, sive Gunnlaugi Vermilinguis et Rafnis poetae vita. Ex mss. legati Magnaeani cum interpretatione lat., notis, chronologia, tabulis genealogicis et indicibus tam rerum quam verborum. Havn., 1775, 4.

*19768. — Herrauds och Bosa Saga med en ny uttolkning h. e. Herraudi et Bosae historia cum nova interpretatione juxta textum gothicum, e vet. ms. edita et notis illustrata ab Olao Verelio. Ups., Curio, 1666, 8.

19769. — Hialmters och Olvers Saga, af gamla nordiska språket å nyo på Swensko uthtolkad af J. F. Peringskiöld. St., Horrn, 1720, 4.

Eine frühere Ausg. von J. Peringskiöld *o. O. u. J.*, (Sth., 1710), *f.* ist in Hickesii thesaur. lingu. septentr. T. III. wieder abgedruckt.

*19770. — Hervarar Saga på gammal Götska med Olai Verelii uttolkning och notis. Ups., Curio, 1672, f.

Daran müssen sich finden 35 SS. *auctarium notarum* (vom Jahre 1674) und 2 Bll. *annotatt. ex scriptis Karoli episc. Arosiensis*, welche oft fehlen. In dem einen der beiden Dresdner Exx. ist das *auctarium* von einem ganz andern Drucke, als im andern.

*19771. — Hervarar Saga. Versione latina, lectionibus variantibus et indicibus illustravit St. Biörnonis. Havn., 1785, 4.

19772. — Sagan om Ingwar Widtfarne, fråm gamla isländskan öfwersat; och Undersöckning om wåre Runstenars ålder *etc.* af Nils Reinhold Brocman. Sth., 1762, 4.

*19773. — Kaetilli Haengi et Grimonis Hirsutigenae, patris et filii, historia seu res gestae, ex antiqua lingua Norvegica in latinum translatae per Islefum Thorlefium, opera et stud. Olavi Rudbeckii publici juris factae. Ups., 1697, f. 17 *SS.*

Daran muss sich noch finden: *Historia Orvari Odde, filii Grimonis* (1 Titelbl. und 51 SS.) und *Historia duorum regum Hedini et Hugonis* (8 SS.)

19774. — Aefi Dana-Konunga Eda Knytlinga Saga, s. historia Cnutidarum regum Daniae, islandice et lat. *o. O. u. J.*, f. 268 *SS.*

Diese Ausg. ist nicht in den Handel gekommen, und unvollendet. Es fehlen Titel, Register und Vorrede.

*19775. — (Konunga Saga.) Norlands Chrönika och Beskriffning. Wisingsborg, Kankel, 1670, f.

Blos in der schwed. Uebs. (von Jonas Rugman) und mit Weglassung der Gedichte. Die Benennung *Konunga Sagur* findet sich nur auf dem Schmuztitel.

19776. — Kristni-Saga sive historia religionis Christianae in Islandiam introductae, nec non Thattr af Isleifi Biskupi sive narratio de Isleilfo episcopo; ex mstis legati Magnaeani, cum interpretat. lat. et notis. Havn., 1773, 8.

— Landnama-Saga s. LANDNAMA.

*19777. — itt Stycke af Konung Olaf Tryggiasons Saga, hwilken Oddur Munck: på gammal Götska beskrifwit hafwer. Ups., Curio, 1665, 8. *mit Hschnn.*

Herausg. von Ol. Verelius. Zu Ende müssen sich 48 SS. in Holz geschn. Abbildungen von Runensteinen befinden.

*19778. — Sanct Olaffs Saga på Swenske Rim, af J. Hadorphio. (Sth., 1675), 8.

19779. — Saga Olafs Tryggvasonar. Skalhollte, Jone Snorrasyne, 1689—90, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Herausgeber war Thdr. Thorlacius.

19780. — historia Olai Tryggwae filii, in Norrigia regis, idiomate Gothico s. Suecico vetusto primum condita ab Oddo monacho Islando, nunc in linguam hodiernam suecicam et lat. translata a Jac. Reenhielm. Ups., 1691, 4.

19781. (SAGA.) Anecdotes of Olave the Black, King of Men; to which are added XVIII eulogies of Haco, King of Norway, by Snorro Sturleson. Now first published in the original islandic with a literal (engl.) version and notes by Jam. Johnstone. (Copenh.), 1780, 8. 48 *SS.*

19782. — Sagan af Niali Thorgeirssyni ok Sonom Hans. Kaupmannahafvn, 1772, 4.

Blos der Isländ. Text. Herausg. war Olaus Olavius.

*19783. — historia Niali et filiorum, cum adjecta chronologia, variis textus islandici lectionibus earumque crisi, nec non glossario et indice rerum. Havn., 1809, 4. *mit KK.*

Die lat. Uebs. und das Wörterbuch sind von J. Jonsonius, und die krit Vorrede von Thorlacius.

*19784. — Orkneyinga Saga s. historia Orcadensium. Saga Hins Helga Magnusar Eyia Jarls s. vita S. Magni, insularum comitis. Cum vers. lat., varietate lectionum et indd. edidit Jon. Jonaeus. Havn., Sander, 1780, 4.

19785. — Sagobrott handlande om Nogra forna Konungar i Swerige och Danmark. Samt om Bråwalla Slaget. Utaf gamla nordiska språket förswenskat af J. F. Peringskiöld. Sth., Horrn, 1719, 4.

19786. — Sagann af Sturlauge hinum Starfsama eller Sturlög then arbetsammes Historie fordom på gammal Göthiska skrifwen, och nu på swenska utthålkad af Gudmund Olofsson. Ups., 1694, 4.

19787. — Sturlunga Saga ear Islendinga Saga hin mikla. Kbhvn., 1819, 4.

19788. — Thorstens Viikingsson Saga på gammal Göthska, af ett åldrigt manuscripto affskrefwen och uthsatt på wårt nu wanlige Språk, sampt medh några nödige Anteckningar förbettrad af Jac. Reenhielm. Ups., Curio, 1680, 8.

Daran müssen sich 130 SS. Noten finden.

19789. — Viga-Glums Saga s. vita Viga Glumi ad fidem codicis membr. edita, cum versione lat., notis, varietate lectionis et indd., ed. G. Petersen. Havn., 1786, 4.

*19790. — Wilkina Saga, eller Historien om Konung Thiderich af Bern och hans Kämpar, samt Niflunga Sagan. Historia Wilkinensium, Theodorici Veronensis ac Niflungorum. Ex mss. codd. linguae veteris Scandicae in hodiernam Suecicam atque latinam translata op. J. Peringskiöld. Sth., (*ohne Druck.*), 1715, f.

19791. — Nokrer Marg-Frooder Sögu-Thatter Islendinga ad Forlage Biörns Markussonar. Hoolum, 1756, 4.

Ist blos isländisch, und enthält wahrscheinlich die *ebendas.*, 1756, 4. einzeln erschienenen acht Sagen.

19792. — *Pt. Erasm.* MÜLLER Sagabibliothek med Anmärkninger og indledende Afhandlinger. Kbhvn., 1817—18, 8. 2 *Bde.* Sagaenbibliothek des scandinav. Alterthums in Auszügen, mit literar. Nachweisungen. (B. I.) Aus der dän. Handschrift übs. von C. Lachmann. Berl., 1816, 8.

Enthält gute literar. Nachrichten über die Sagen, von welchen auch vgl. Nyerup im Bragur II, 354—379. Catal. bibl. Upsal. III, 160. Haldorsonü lexicon island. T. I. in der Vorrede. Grimm im Hermes V, 1—53.

19793. — *F. H. von der* HAGEN nordische Heldenromane. Bresl., Max, 1814—15, 8. 4 *Bde* (5 *Thl.* 4 *gr.*)

Enthält: Wilkina- und Niflunga Saga, oder Dietr. von Bern und die Nibelungen, und Vollunga Saga, oder Sigurd der Fafairstödter und die Niflungen.

19794. SAGARD Theodat, *Gbr.* Le grand voyage du pays des Hurons, ès confins du Canada, avec un dictionnaire de la langue Huronne. Par., 1632, 8.

Selten und interessant. 18 Pf. in Stanley's und 8 Pf. 18 sh. 6 d. in des Herz. von Marlborough Auction, aber

in Frankreich selbst viel wohlfeiler. Das *dictionnaire* findet sich auch bisweilen einzeln. Vgl. Beckmanns Litt. der Reisen I, 438.

19795. SAGARD Theodat, *Gbr.* Histoire du Canada et voyages que les freres recollects y ont faicts, depuis l'an 1615. Par., 1636, 8.

SAGE de Montpellier s. RECUEIL de poetes gascons.

19796. SAGE, *Alain René de.* Oeuvres choisies. Amst. (Par.), 1783, 8. 15 *Bde mit KK. Auch holl. P.*

19797. — — Par., Leblanc, 1811, 8. 16 *Bde mit KK.* (96 *fr.*)

Besserer Nachdruck der vorigen. Der letzte Bd ist ein Supplement. S. oben PREVOST.

19798. — oeuvres. Par., Renouard, 1821, 8. 12 *Bde* (66 *fr.*)

Neue krit. Ausg., in welcher aber das *théâtre de la foire* weggelassen ist. Auf Velp. 40 Exx. zu 120 fr.

19799. — histoire de Gil Blas de Santillane. Par., Didot jeune, an 3 (1794), 8. 4 *Bde mit* 100 *KK.*

Mittelmässige Ausg. Auch gr. Velp.

19800. — histoire de Gil. Blas, édition revue par Bertin. Par., Delance, 1798, 18. 6 *Bde mit KK.*

Wenig gesuchte Ausg., von welcher es aber 2 Exx. auf Pg. in 12. gibt.

19801. — — Par., stéréot. d'Herhan, 1805, 12. 4 *Bde.*

Auch von dieser Ausg. gibt es 2 Exx. auf Pg.

19802. — — Lond., 1809, gr. 8. 4 *Bde mit* 24 *KK. nach Smirke* (6 *Guin.*)

Auch Exx. in 4. (12 Guin.)

19803. — histoire de Gil Blas. Par., Genest, 1818, 12. 4 *Bde mit KK.* (18 *fr.*)

19804. — — (avec un discours préliminaire par Fr. de Neufchâteau). Par., Didot, 1819, 8. 3 *Bde* (13 *fr.* 50 *c.*, *fein P.* 22 *fr.* 50 *c.*, *Velp.* 45 *fr.*)

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

19805. — histoire de Gil Blas. Nouv. édit. avec un discours préliminaire et des notes par Fr. de Neufchâteau. Par., Lefèvre, 1820, 8. 3 *Bde mit* 9 *KK. nach Desenne* (21 *fr.*)

Gr. Velp. mit KK. vor der Schrift 54 fr. und mit den radirten Bll. 63 fr. Diese schöne Ausg. ist nach der vom Vf. mit zahlreichen Verbesserungen und Vermehrungen versehenen Ausg. **Par.*, 1747, 12. 4 Bde mit KK. besorgt. Diese Zusätze finden sich auch in der Ausg. *Par.*, 1759, 12. 5 Bde, aber in keiner spätern, selbst nicht in der Didotschen von 1819. In dem vorgesetzten *Discours* wird Isla's Behauptung, als habe Le Sage nicht blos den Plan sondern auch die Details seines Romans von den Spaniern entlehnt, widerlegt und ihm sein Eigenthum vindicirt. Vgl. *J. Agst. Llorente observations crit. sur le roman de Gilblas de Santillane. Par., Moreau,* 1820, 8. (5 fr.)

19806. — historia de Gil Braz de Santilhana, traduzida em portuguez por Manuel Maria Barbosa du Bocage. Lisb., 1800, 8. 4 *Bde* (1920 *rees*). Correcta por Fr. Fernandez. Lond., 1808, 12. 4 *Bde* (14 *sh.*)

*19807. — aventuras de Gil Blas de Santillana robadas a España, y adoptadas en Francia por le Sage, restituidas a su patria y a su lingua nativa (por Jos. Fr. Isla). Madr., 1797, kl. 4. *mit KK.*

Auch *Madr.*, 1805, 12. 5 Bde mit KK. *Valencia*, 1812, 12. 6 Bde. *Par.*, 1821, 12. 4 Bde mit 14 KK. (12 fr.) *revistas por Fr. Fernandez. Lond.*, 1814, 12. 4 Bde (20 sh.)

19808. — storia di Gil Blas di Santillana. Ven., 1746, 12. 7 *Bde.* Colle Ameno, 1774, 8. 4 *Bde.* Ven., 1803, 18. 7 *Bde.*

19809. — storia di Gil Blas di Santillana, trad. da Quirino Vivani. Ven., Missiaglia, 1820, 8. 4 *Bde mit* 12 *KK.* (2 *scudi.*)

19810. — Gil Blas von Santillana, neu übersetzt (von W. Christhelf Sgm. Mylius). 3. Ausg. Berl., Himburg, 1798, 8. 6 *Bde mit* 14 *KK.* (3 *Thl.* 16 *gr.*)

19811. SAGE, *Alain René de.* Het Leven van Gil Blas van Santillana, uyt de fransche Taal overgezet door Rb. Hennebo. Amst., 1716—25, 8. 3 *Bde mit KK.* — Amst., 1730, 8. 2 *Bde.*

19812. — the adventures of Gil Blas of Santillane. Translated from the french by Bj. Heath Malkin. Lond., 1809, gr. 8. 4 *Bde mit* 24 *KK. nach Smirke.*

Auch auf gr. P. in 4.

19813. — the adventures of Gil Blas of Santillane, transl. by Th. Smollet. Lond., Sharpe, 1809, 24. 4 *Bde mit KK.* (12 *sh.*) Lond., 1812, 12. 4 *Bde* (18 *sh.*)

19814. — Gil Blas of Santillane. Newly translated by Mt. Smart. Lond., 1807, gr. 18. 4 *Bde mit* 100 *KK.* (1 *Pf.* 8 *sh.*, *gr. P. in* 8. 2 *Guin.*)

19815. — le bachelier de Salamanque. Par., 1738, 12. 2 *Bde mit KK.*

Zu warnen ist vor der höchst incorrecten Ausg. **Amst., Wetstein et Smith*, 1740, 12. 2 Bde mit schlechten KK.

19816. — el bachiller de Salamanca, restituido al castellano. Lyon, Cormon, 1821, 18. 2 *Bde.*

19817. — Schulstaub u. Hofluft oder der glücklich gewordene Hofmeister, eine neue Uebersetzung des Baccalaureus von Salamanca. Lpz., Weygand, 1783, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

19818. — le diable boiteux. Nouv. édit. augm. d'une journée des parques et des béquilles du diable boiteux. Par., Musier, 1779, 12. 4 *Thle in* 2 *Bden mit KK.*

Von der übrigens nicht ausgezeichneten Ausg. *Par.*, *Demonville*, 1755, 12. 5 Bde mit KK. gibt es Exx. auf holl. P., welche selten und gesucht sind. Dieser Roman ist eine Nachahmung des *diablo cojuelo* von Guevara, s. oben num. 9077.

19819. — der lahme Teufel, aus dem franz. (von C. H. Seifried). Freyberg, Craz, 1789, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.*)

Eine Fortsetzung ist: *Teufel Asmodi Hinkebein u. sein Befreier in England*, *aus dem Engl. Berl.*, 1794, 8. 2 Bde (1 Thl. 16 gr.)

19820. — histoire d'Estevanille Gonzalez, tirée de l'espagnol. Par., 1754 *od.* 65, 12. 2 *Bde.*

Das Original s. oben unter ESPINEL.

19821. — les aventures plaisantes de Guzman d'Alfarache. Par., 1777, 12. 2 *Bde.*

Das Original s. oben unter ALEMAN.

19822. — théâtre. Nouv. éd. revue et corrigée. Par., Duchesne, 1774, 12. 2 *Bde.*

19823. SAGE, *A. le* (las Cases). Atlas historique, généalogique, chronologique et géographique. Ed. II. Par., 1814, gr. f. (136 *fr.*) *Auch Velp.*

SAGES s. Sieben weise MEISTER.

*19824. SAGGI di dissertazioni accademiche pubblicamente lette nell' accademia Etrusca di Cortona. Roma e Fir., 1735—91, 4. 9 *Thle in* 10 *Bden, mit KK.*

Geschätzte und selten vollständige Sammlung. Der 1e Theil besteht in 2 Bden.

*19825. SAGGI di naturali esperienze fatte nell' accademia del Cimento. Fir., Cocchini, 1666 (*and. Exx.* 1667), f. *mit KK.*

Vf. dieses geschätzten Werks war Lr. Magalotti. Auch *Fir.*, *Cecchi*, 1691, *f.* mit KK. (auch gr. P.) *Ven.*, *Lovisa*, 1710, 4. *Nap.*, 1714, *f.* mit KK. Auch unter dem Titel: *Opere tutte di Lr. Magalotti. T. I. Ven., Pasquali*, 1761, 8. — S. auch TOZZETTI u. MUSSCHENBROEK.

19826. SAGGI scientifici e letterarj dell' accademia di Padova. Padova, 1786—94, gr. 4. 3 *Thle in* 4 *Bden, mit KK.* Nuovi saggi. T. I. Padova, 1817, gr. 4.

19827. SAGGI di prose e poesie de' più celebri scrittori d'ogni secolo. Lond., 1796—98, gr. 8. 6 *Bde, Velp.*

Diese Sammlung erstreckt sich vom 15. bis auf das 18. Jahrh. inclusive.

19828. SAHLSTEDT, *Abr.* Swensk Grammatica. Ups., 1769, 8. Sth., 1787, 8.

Deutsch (von Jos. Lr. Bagge). *Lüb.*, 1796, 8. (12 gr.)

19829. SAHLSTEDT, *Abr.* Swensk Grammatica förkortad. Sth., 1772, 8.

19830. — dictionarium pseudo-Suecanum, det är Ordlista på främmande Ord i Swenska Språket. Westerås, 1769, 8.

19831. — Swensk Ordabok med Latinsk Uttolkning. Sth., 1773, 4.

SAIDINO s. SAADEDDIN.

19832. SAIGE, *Jac. le.* Chy sensuvent les gistes repaistres et dépens: que moy Jasque le Saige marchant de draps de soye demourant a Douay ay faict de Douay à Hierusalem, Venise, Rhodes, Rome *etc.* et aultres passaiges, que moy *etc.* ay faict lan mil chincq cens xviij. avec mon retour. Cambray, Bonav. Brassart, *o. J.*, kl. 4. *goth.*

108 Bll. mit der Sign. *A-FF.* Sehr selten und als erster Druck zu Cambray merkwürdig.

19833. SAILER, *Sb.* Schriften im schwäbischen Dialekt. Gesammelt von Sixt Bachmann. Buchau, 1819, 8.

SAINCTES, *Cl. de*, s. LITURGIAE.

19834. SAINT-AMANT, *M. Ant. Girard de.* Moyse sauvé, idyle heroique. Leyde, J. Sambix (Elzevier), 1654, 12.

18 Bll. Vorst., 188 SS. u. 6 Bll. Table. Es gibt unter demselben Datum einen schlechten Nachdruck. Saubere Copie der obigen ist *Amst., Pt. le Grand*, 1664, 12. wozu blos ein neuer Tit. ist *Amst., J. Malherbe*, 1700, 12.

19835. SAINT-EVREMOND, *Charl. Margotelle de S. Denys, Sieur de.* Oeuvres meslées. Ed. II. augm. de la vie de l'auteur par Desmaizeaux. Lond., Tonson, 1709, gr. 4. 3 *Bde.*

Schöne, aber unvollständige und gar nicht gesuchte Ausg, von welcher es Exx. auf sehr gr. P. gibt.

19836. — oeuvres. (Par.), 1753, 12. 12 *Bde. Auch gr. P.*

19837. — réflexions sur les divers génies du peuple Romain dans les divers temps de la république. Dijon, Causse, an 3 (1795), 8. *Velp.* (4 *fr.*, *gr. P.* 6 *fr.*)

Es gibt zwei Exx. auf Pg. in 4.

*19838. SAINT-FOIX, *Germ. Fr. Poullain de.* Oeuvres complettes. Par., veuve Duchesne, 1778, 8. 6 *Bde mit KK. Auch holl. P.*

*19839. — essais historiques sur Paris. Par., 1766, 12. 7 *Bde.* Essais histor. sur Paris, pour faire suite à l'ouvrage precédent, par Agst. Poullain de Saint-Foix. Par., 1805, 8. 2 *Bde.*

*19840. — histoire de l'ordre du S. Esprit. Par., 1767, 12. 3 *Bde.*

SAINT-GELAIS, *Charl.*, s. JUDAS.

19841. SAINT-GELAIS, *Mellin de.* Oeuvres poetiques. Lyon, de Harsy, 1574, 8.

*19842. — oeuvres. Nouv. éd. augm. Par., (Coustelier), 1719, 12.

19843. SAINT-GELAIS, *Octavien de*, et *Blaise* DAVRIOL. La chasse et le depart damours. Par., Ant. Vérard, 13. Avril 1509, *f. goth. mit Hschnn.*

150 Bll. in 2 Coll. mit 44 Zeilen und mit der Sign. *a-ff.* Ein Ex. auf Pg. mit ill. Hschnn. in der königl. Bibl. zu Paris, ein zweites Ex. auf Pg. mit 25 Miniat. besitzt Hibbert in Clapham bei London (vorher 240 fr. Vallière, 450 fr. MCarthy). — Ueber St. Gelais Werke vgl. Mélanges tirés d'une gr. bibl. IV, 366 ss.

19844. — — Par., le Noir, 1533, 4.

19845. — — Par., veuve Trepperel et J. Jehannot, *o. J.*, 4. *goth.*

19846. — Le Seiour dhonneur. Par., Vérard, *o. J.* (*um* 1503), kl. 4. *goth. mit Hschnn.*

180 Bll. mit 30 Zeilen. Zwei Exx. auf Pg., das eine mit 30 Miniat., in der königl Bibl. zu Paris.

19847. — — Par., Ant. Vérard, 1519, kl. 4.

164 Bll. mit der Sign. *a-C.* — Eine Ausg. *Toulouse*, 1508 ist ein Missverständniss. Dort arbeitete in diesem Jahre der Vf. nur die Schrift aus.

19848. SAINT-GELAIS, *Octavien de*, et *And. de la* VIGNE. Le Vergier döneur. De lentreprise : voyage de naples *etc.* Par., *o. Druck. u. J.* (Vérard, *um* 1500), 4. *goth. mit Hschnn.*

236 Bll. in 2 Coll. mit 42 Zeilen und mit Sign. Ein Ex. auf Pg. mit 56 Miniaturen in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 79 livr. Hoym, und dann in der Bibl. des Instituts).

19849. — — Par., rue St. Jacques à l'enseigne de la rose blanche couronnée, *o. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

127 Bll. mit der Sign. *A-AA.*

19850. — — *o. O. u. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

... 2 Coll. mit der Sign. *a-P.*

19851. — — *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

19852. — — Par., J. Trepperel, *o. J.*, gr. 4. *goth.*

Mit der Sign. *a-F.* Maittaire und Panzer setzen diese Ausg. in das Jahr 1495; sie ist aber wirklich undatirt. — Das Buch ist eine interessante Sammlung von Balladen, Triolets, Rondeaux und andern alten Poesien. Blos die *Complainte* von beinahe 800 Versen ist von St. Gelais, alles übrige ist von And. de la Vigne.

19853. — le trésor de la noblesse. Par., Vérard, *o. J.*, 4. *goth.*

S. auch GRINGORE num. 8944.

SAINT-GREAAL s. HISTOIRE. — SAINT-JUST s. MERARD.

19854. SAINT-LAMBERT, *Charl. Fr. de.* Poésies. Par., Didot, 1795, 18. 2 *Bde*, *Velp.* (12 *fr.*, *gr. P.* 24 *fr.*)

19855. — les saisons, poeme. Amst. (Par.), 1775, 8. *mit KK. Auch gr. P.*

19856. — les saisons. Par., Didot, 1795, gr. 8. *Velp. mit KK. von le Barbier.*

19857. — les saisons. Par., Didot, 1796, gr. 4. *mit KK. Velp.*

Schöne Ausg. Das einzige Ex. auf Pg. mit den Zeichnungen von Chaudet besitzt der Fürst Mich. Gallitzin zu Moskau.

19858. — Jahrszeiten, aus dem Franz. (von Ch. Fel. Weisse.) Lpz., Dyck, 1771, 8. (16 *gr.*) Oriental. Fabeln, nebst drei Erzählungen, aus dem Franz. (von demselben). ib., id., 1771, 12. (12 *gr.*)

19859. — oeuvres philosophiques. Par., an 9 (1800), 8. 5 *Bde* (25 *fr.*)

Auch *Par., Agasse*, 1797, 8. 6 Bde.

19860. — catéchisme universel. Par., Agasse, 1798, 8. 3 *Bde.*

SAINT-LEGER s. MERCIER.

19861. SAINT-MARC, *de.* Oeuvres. Par., 1788, 8. 3 *Bde mit KK.*

SAINT-MARTIN s. MOSES num. 14459.

19862. SAINT-MORIS, *Bourgevin Vialart de.* (*anon.*) Voyage pittoresque de Scandinavie. Lond. (*and. Exx.* Par.), 1802, 4. *Velp. Auch gr. Velp.*

Mit 24 KK. in Aquatinta von J. Mérigot nach Zeichnungen von L. Bélanger. Wird bisweilen Acerbi's Reisen (s. oben) beigelegt.

*19863. SAINT-NON, *Rch. de.* Voyage pittoresque ou description du royaume de Naples et de Sicile. Par., Lafosse, 1781—86, sehr gr. fol. 4 *Thle in* 5 *Bden mit KK.*

Ein in Hinsicht der Kunst sehr gut ausgeführtes und in ersten Exx. sehr gesuchtes Werk. Es gibt Exx. mit KK. avant la lettre, aber keine, in denen auch die geometr. Risse vor der Schrift wären. Man muss nachsehen, ob sich T. II. p. 52 ein Kupfer mit Darstellungen des Phallus der Alten, und T. IV. P. II. zu Ende 14 KK. alter Sicil. Städtemünzen (*doubles médailles*) finden.

Collation des Werks:

*T. I.* Schmuztitel und Titel, gestochne Dedicat., Avantpropos, Table etc. XV SS.; 252 SS. Text, 47 KK. welche in dieser Ordnung folgen: Num. 16, 17, 47, 48, 53, 41, 42, 40, 94, 60, 59, 57, 57, 15, 52, 89, 67,

92, 71, 70, 8, 20, 1, 9, 2, 10, 18, 26, 34, 56, 58, 66, 106, 50, 95, 31, 32, 35, 25, 64, 43, 44, 53, 117, 111, 105 und 102. Ausserdem eine unbezifferte Karte, zwei andre Karten mit Num. 118 und 110, und ein Plan mit Num. 46.

*T. II.* Schmutztitel und Titel, XXVIII SS. Vorbericht und Table, 283 SS. Text, ein mit * bezeichnetes Blatt zwischen S. 78 und 79, drei nachträgliche Bll. zwischen S. 108 und 109, und 83 KK., nehmlich 2 Karten (eine num. 96, die andre ohne Nummer S. 226) und 81 KK., wovon der Phallus 52 beziffert ist und zehn mit *bis* bezeichnet sind.

*T. III.* Schmutztitel und Titel, IV SS. Avantpropos, XL SS. discours préliminaire, 201 SS. Text. Zwischen S. 130 und 131 muss man folgende Cartons finden: 1) 5 mit 1—6 bezifferte Bll. 2) ein Blatt, bezeichnet *. 3) ein Blatt bezeichnet **. 4) 8 mit 7—22 bezifferte Bll. Die KK. sind von 1 bis 100 gezählt, mit Inbegriff von 5 Karten; ausserdem ist S. 184 die Theodosianische Karte ohne Ziffer.

*T. IV. P. I.* Schmutztitel und Titel, 1 Bl. Avantpropos mit * bezeichnet, XVIII SS. Einleitung, 266 SS. Text, 2 Bll. Inhaltsverzeichniss mit ** bezeichnet. Die KK. sind von 2—106 gezählt, und die Nummern 1, 39 und 81 sind Karten.

*T. IV. P. II.* Schmutztitel und Titel, 1 Bl. Avantpropos mit * bezeichnet, ein halber Bogen Inhaltsverzeichniss, Text S. 267—411, Table de matières S. 412—429. Die KK. sind von 107—140 gezählt.

Die 14 Bll. *doubles médailles*, welche zu S. 372—411 gehören, sind dieselben, welche sich zu Ende jedes der 14 Capitel des 4n Theils als Culs-de-lampe einzeln finden, und man bringt sie nur darum hier nochmals an, um sie gleich zu ihrer Erläuterung zu stellen.

In den ersten Abdrücken haben das 87. und 88. Kupfer des 3n Bdes die Bezeichnung 15 und 24 *bis*.

Ein deutscher Auszug ist: *Neapel u. Sicilien (von J. H. Keerl). Gotha, Ettinger*, 1789—1805, 8. mit KK. 10 Thle (17 Thl. 20 gr.)

19864. Saint-Non, *Rch. de.* Recueil de griffonis de vues, paysages, fragments antiques et sujets historiques, gravés à l'eau forte et au lavis, au nombre de 296 planches en 158 pièces. Gr. fol.

Mittelmässige und wenig gesuchte Sammlung.

19865. Saint-Pierre, *Jac. Bernardin H. de.* Oeuvres complètes, mises en ordre et précédées de la vie de l'auteur, par L. Aimé Martin. Par., Méquignon-Marvis, 1818—20, 8. 12 *Bde mit KK.* (84 *fr.*, *Velp.* 168 *fr.*)

Papier und KK. dieser Ausg. sind nicht vorzüglich. Auch einige Exx. auf gr. Velp. mit dreifachen KK. (radirt, schwarz u. illum.), 500 fr. Seitdem ist eine neue Ausg. in 18 Bden in 18. erschienen.

19866. — études de la nature. Par., Deterville, an 12 (1804), 8. 5 *Bde mit KK.* (30 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

Von dieser Ausg. gibt es einen schlechten Schweizer Nachdruck in 5 Bden in 8. Schön und gesucht ist auch *Par.*, *Didot*, 1784, 12. 5 Bde mit KK. (18 fr.) — Deutsch (von J. M. Tschoppe), *Görlitz*, 1795—96, 8. 2 Bde. Englisch von Hunter, *Lond.*, 1809, 8. 4 Bde (2 Pf. 2 sh.)

19867. — harmonies de la nature, ouvrage posthume, publié par L. Aimé Martin. Par., 1815, 8. 3 *Bde.*

Auch 4 Bde in 12. Engl. von W. Meeston, *Lond.*, 1815, 8. 3 Bde (1 Pf. 16 sh.)

19868. — Paul et Virginie. Par., impr. de Monsieur, 1789, 18. *Velp. mit KK.*

Sauber und wird selten. Es gibt 5 Exx. auf Pg., das eine mit 5 gemalten KK.

19869. — Paul et Virginie, édition augm. d'un nouveau préambule. Par., Didot ainé, 1806, gr. 4. *Velp. mit 7 KK.*

Die Subscr. Preise waren 72 fr., mit KK. avant la lettre 120 fr., mit gemalten KK. 240 fr., in *Fol.* 120 fr., in *Fol.* mit KK. avant la lettre 168 fr., in *Fol.* mit ill. KK. 288 fr. Es gibt ein Ex. auf Pg. mit den Originalzeichnungen.

19870. Saint-Pierre, *Jac. Bernardin H. de.* Paul et Virginie. Par., 1816, 18. *Auch Velp.*

In dieser Ausg. ist ein Theil der allerdings nicht vorzüglichen Einleitung weggelassen worden. — Deutsch von A. H. Ottok. Reichard, *Riga*, 1789, 8. (10 gr.) Engl. *Lond.*, *Suttaby*, 1810, 18. mit KK.

19871. — la chaumière Indienne. Par., Didot, 1791, 18. *Velp. mit KK.*

Auch *ib.*, *id.*, 1808, 18. Velp. (5 fr.)

19872. — la capanna indiana, trad. da Ant. Bruner. Par., Honnert, 1796, 18.

Von dieser Uebs. gibt es 6 Exx. auf Pg. (eins 40 fr. MCarthy.)

19873. — l'Arcadie. Par., an II (1794), 18.

Von dieser édit. contrefaite gibt es 2 Exx. auf Pg. — Diese 5 letztern Schrr. finden sich auch in den *études de la nature.*

Saint-Prest s. Dumont.

19874. Saint-Real, *César Vichard de.* Oeuvres. Nouv. édit. revue, corrigée et augmentée d'un volume. Amst., Honoré, 1740, 12. 6 *Bde mit KK.*

Ist die schönste und gesuchteste Ausgabe. Vorher (par Prosper Marchand) *Haye*, *Vaillant*, 1722, 12. 5 Bde, und mit Vermehrungen und Verkürzungen von demselben *Haye*, *Rogissart*, 1726, 12. 4 Bde.

19875. — oeuvres (par Pérau). Par., Nyon, 1740, 4. 3 *Bde. Auch gr. P.*

Auch *Par.*, 1757, 12. 8 Bde.

19876. — oeuvres choisies, précédées d'une notice sur sa vie (par Charl. Malo). Par., Janet, 1819, 8. (6 *fr.*, *Velp.* 11 *fr.*)

19877. — la conjuration des Espagnols contre la républ. de Venise. La conjuration des Gracques. Dijon, Causse, an 3 (1795), kl. f. *Velp.*

Von dieser Ausg. wurden blos 65 Exx. abgezogen, wovon 4 auf einem bessern Papier. Ausserdem 5 Exx. auf Pg.

19878. — les mêmes ouvrages. Par., Renouard, 1803, 18.

Von dieser Ausg. ein Ex. auf Pg. in 12. und 2 Exx. auf rosenfarb. Papier, eins in 12. und das andre in 18.

19879. — Dom Carlos, nouvelle historique. Par., Didot, 1781, 18.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

Saint-Sauveur s. Grasset.

*19880. Saint-Simon, *L. de.* Oeuvres complètes (publiées par Soulavie). Strb., Treuttel, 1791, 8. 13 *Bde* (24 *fr.*, *fein P.* 39 *fr.*, *gr. Velp.* 78 *fr.*)

Schlecht gedruckt, aber weit vollständiger, als die Ausg. *Par.*, 1788—89, 8. 7 Bde.

19881. — mémoires du duc de S. Simon. Nouv. édit. mise dans un meilleur ordre et augm. de notes, par F. Laurent. Par., Egron, 1818, 8. 6 *Bde* (36 *fr.*, *Velp.* 72 *fr.*)

Auf gr. Velp. 2 Exx. Besser gedruckt und angeordnet als die vorige, aber es sind nicht alle Belege derselben wieder abgedruckt. Auch sind die Noten sehr oberflächlich.

Saint-Sorlin s. Desmarets. — Saint-Victor s. Bouillon u. Tableau histor. et pittor. de Paris. — Saint-Vincent s. Bory.

19882. Sainte Croix, *Guill. Emman. Jos. Guilhem de Clermont-Lodeve, de.* De l'état et du sort des colonies des anciens peuples. Philadelphie (Par.), 1779, 8.

*19883. — (*anon.*) mémoires pour servir à l'hist. de la religion secrète des anciens peuples. Par., Nyon, 1784, 8.

Villoison, dem die Aufsicht über den Druck übertragen war, that viel von dem Seinigen und unter andern die

Abhandlung *de triplici theologia mysteriisque veterum* hinzu, worüber der Vf. im Journal des sav. (1785 April) sein Missfallen bezeugte. Vgl. Chardon mélanges III, 44. Deutsch von C. Ghld. Lenz, *Gotha*, 1790, 8. (1 Thl.)

*19884. Sainte Croix, *Guill. Emman. Jos. Guilhem de Clermont-Lodeve, de.* Recherches historiques et critiques sur les mystères du paganisme. Ed. II. revue et corrigée par Silvestre de Sacy. Par., Debure, 1817, 8. 2 *Bde mit* 2 *KK.* (15 *fr.*, *Velp.* 30 *fr.*)

Der Herausg. hat diese Ausg. theils aus den zahlreichen handschriftl. Zusätzen des Vfs. theils mit seinen eignen Bemerkungen beträchtlich vermehrt.

19885. — des anciens gouvernemens fédératifs et de la législation de Crète. Par., 1799, 8. (5 *fr.*)

*19886. — examen critique des anciens historiens d'Alexandre le Grand. Ed. II. considérablement augmentée. Par., Delance et Lesueur, 1804, 4. *Neuer Tit.* Par., Bachelier, 1810, 4. *mit Karten* (30 *fr.*, *Velp.* 50 *fr.*)

Die Karten wurden erst später hinzugefügt. Weit unvollständiger ist die erste Ausg. *Par.*, 1775, 4. Engl. *with notes and observations by Rch. Clayton. Lond.*, 1793, 4. mit einer Karte. — S. auch Ezourvedam.

Sainte Marie s. Sancta Maria. — Sainte Marthe s. Sammarthanus.

*19887. Sainte-Palaye, *J. Bt. de la Curne de.* Mémoires sur l'ancienne chevalerie, considerée comme un établissement politique et militaire. Par., Duchesne, 1759—81 *od.* Par., 1781, 12. 3 *Bde.*

Deutsch: *Das Ritterwesen des Mittelalters. Aus dem Franz. mit Anmerkk., Zusätzen u. Vorr. von J. L. Klüber. Nrb.*, 1786—90, 8 3 Bde (4 Thl. 4 gr.)

*19888. — (*anon.*) projet d'un glossaire françois. Par., 1756, 4. 32 *SS.*

Die Redaction der aus 40 Folianten bestehenden Sammlungen zu diesem Glossarium, welche eine Frucht funfzigjähriger Arbeiten waren, übertrug der Vf. einem G. J. Mouchet. Das Werk sollte unter dem Titel: *Glossaire de l'ancienne langue françoise, depuis son origine jusqu'au siècle de Louis XIV*, in 10 oder 12 Folianten erscheinen, von denen aber nur 1470 Columnen des 1n Theils (bis *asseureté*) gedruckt sind. Dieses Fragment, von welchem einige Exx. der Vernichtung entgangen sind, lässt es lebhaft bedauern, dass der Plan nicht ausgeführt worden ist.

Saintré s. Jean. — Sakontala s. Kalidas.

19889. Sala di Malagigi (romanzo in ottava rima). *o. O. u. J.* (Bol., Azzoguidi, *um* 1471), 4.

Sehr selten. Beginnt: *Splendor superno di somo fatore.* Schliesst:

*Cossi e compiuta questa lizadra storia*
*Di mal vi guardi lalto re di gloria.*

19890. — — *o. O. u. J.* (15. *Jahrh.*), 4.

Diese Ausg. ist später. Die beiden letzten Verse lauten hier:

*Di mal vi guardi lalto re di gloria*
*Al vostro honore finita e questa storia.*

19891. — la Sala di Malagigi. *o. O. u. J.* (Fir., *um* 1560), 4.

6 Bll. in 2 Coll. mit 36 Zeilen und der Sign. *A.* Bl. 1 *a* steht obiger Titel mit goth. Buchstaben, darunter ein Hschn., und unter letzterm fängt das Gedicht an: *Splendor superno e sommo fattore.* Das Gedicht enthält hier 92 Stanzen, und schliesst Bl. 6 *a* Col. 2 mit den Versen:

*da mal ci guardi lalto re di gloria*
*al uostro honor finita e q̄sta historia.*

Diese Ausg. ist in Wolfenbüttel.

19892. Sala, *N.* Regole del contrapunto pratico. Napoli, 1794, f.

Sehr geschätztes Werk, und benutzt in *Alex. Choron principes de composition de l'école d'Italie, formés de la réunion des modèles de Sala, Martini et autres. Par.*, 1809, *f.* 3 Bde (90 fr., Velp. 135 fr., gr. Velp. 180 fr.)

Salade s. Sale.

19893. Salamesch ben Condogdi, arab. Romae, 1584, 4. (*nicht* 8.)

106 Bll. oder 212 SS. Auf dem untern Theile des Titelblatts steht arabisch: Rom, gedruckt durch Robert Granione von Paris 1584. Zu Ende des Buchs steht: *Romae, ex typographia Dominici Bassae* 1585. Diese Schlussschrift aber ist im Florenzer Ex. mit Dinte überzogen. Man kennt blos 2 Exx., das eine in der Laurentiana, und das andre in der Bibl. Nani zu Venedig. Vgl. Schnurrer bibl. arab. num. 189. und Silv. de Sacy in Millin magas. encycl. 1814, I, 192.

19894. Salas Barbadillo, *Alonso Geron. de.* Rimas Castellanas. Madr., 1616, 8.

19895. — coronas del Parnaso y Plato de las musas. Madr., 1635, 8.

19896. Salas Barbadillo, *Geron. de.* El caballero puntual. Madr., 1614, 16.

19897. — Petrona de Madrid restituida, poema heroico. Madr., 1750, 8.

19898. Salas, *Jos. Ant. Gonzalez de.* Nueva idea de la tragedia antigua ó ilustracion ultima al libro de poetica de Aristoteles. P. I. II. Madr., Sancha, 1778, 8. (18 *rs.*)

*19899. Salazar y Torres, *Agst. de.* Cythara de Apolo. T. I. Varias poesias divinas y humanas. T. II. Loas y comedias. Saca a luz J. de Vera Tasis y Villaroel. Madr., 1694, 4.

19900. Salazar, *Ambr. de.* Las clavellinas de recreation. Les oeuillets de recreation. Brusselles, Pepermans, 1625, 12.

19901. Salazar, *Ant. Martinez.* Coleccion de memorias y noticias del gobierno general y politico del consejo. Madr., 1764, f.

Ein sehr seltnes Werk, welches in Spanien mit 20 Piastern bezahlt wird.

19902. Salazar, *Fr. Cervantes de.* Obras, que Fr. Cervantes de Salazar ha hecho, glosado y traducido. Madr., Sancha, 1772, 4. (14 *rs.*)

*19903. Salazar, *J. Bt. Suarez de.* Grandezas y antiguedades de la isla y ciudad de Cadiz. Cadiz, Clem. Hidalgo, 1610, 4. *mit Hschnn.*

*19904. Salazar, *J. Jos.* Poesias varias en todo genero de assumptos y metros. Madr., (1731), 4.

Salazar, *Lobon de*, s. Isla.

19905. Salazar y Castro, *L. de.* Catalogo historial-genealogico de la casa y villa de Fernan Nuñez. Madr., Bedmar, 1682, f.

19906. — historia genealogica de la casa de Silva, justificada con instrumentos. Madr., Alvarez, 1685, f. 2 *Bde.*

Sehr fleissig und zuverlässig gearbeitet.

*19907. — advertencias historicas sobre las obras de algunos doctos escritores modernos. Madr., 1688, 4.

19908. — historia genealogica de la casa de Lara. Madr., 1696, f. 4 *Bde.*

19909. — glorias de la casa de Farnese. Madr., 1716, f.

*19910. Salazar, *Pedro de.* Cronica de el gran cardenal de España, Pt. Gonçalez de Mendoza. Toledo, Ortiz, 1625, f.

19911. — coronica de la provincia de Castilla de la orden de S. Francisco. Madr., impr. real, 1612, f.

Salden s. Hermannus de Schilditz.

19912. Sale, *Ant. de la.* La Salade, laquelle fait mention de tous les pays du monde, du pays de la belle Sybille *etc.* Par., Mch. le Noir, 1521, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

*19913. — — Par., Ph. le Noir, 1527, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

60 gez. Bll. u. 2 Bll. Table in 2 Coll. mit der Sign. a—k. Ausserdem 2 grosse unbezifferte Hschnn., nehmlich zwischen Bl. 15—16 (*le mont de la Sibille*) und zwischen Bl. 27—28 (die Weltkugel). Ueber den sehr mannichfaltigen Inhalt dieses zu Ludwig XI. Zeit geschriebenen und nur in sehr guten Exx. einigermassen gesuchten Werks s. Mélanges tir. d'une gr. bibl. V, 48 ss. — Ueber eine 1461 geschriebne und ungedruckte Schrift desselben Vfs. mit dem Titel *la Sale* s. Notices et extraits V, 592. Auch wird ihm der Roman Jehan de Saintré beigelegt (s. JEHAN.)

19914. SALEL, *Hugues*. Oeuvres. Par., Roffet, 1539, 8. Auch *Lyon*, *Rigaud*, 1573, 16. Nicht darinn befindlich ist sein *dialogue non moins utile que delectable* etc. o. *O. u. J.* (Lyon, 1538), 8. S. auch HOMERUS num. 10060 u. MAGNY.

SALEMON s. SALOMON. — SALERNE s. SCHOLA.

19915. SALERNO, *N.* Novelle. Nap., 1760, 4.

19916. SALES, *Fr. de.* Oeuvres complètes, publiées d'après les éditions les plus correctes. Par., 1821, 8. 13 *Bde* (78 *fr.*)

*19917. SALIANUS, *Jac.* Annales ecclesiastici vet. testamenti. Par., Cramoisy, 1635, f. 6 *Bde.*

19918. SALICETO, *Gu. de.* De salute corporis. Cardinalis de Turrecremata de salute animae. Pii II. contra luxuriosos et lascivos ad karolum cypriacum tractatus de amore. Meonii Homeri greci poetarum maximi opus insigne cui Iliada titulus inscribitur e greco in latinum versa. *o. O. u. J.*, f. *goth.*

23 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Beginnt Bl. 1*a* mit dieser Ueberschrift: *In p̄nti codice cōtinētur duo singulares et putiles tractatus* etc. Die Schrift des Saliceto schliesst Bl. 7*b*, die des Turrecremata Bl. 11*a*, die des Pius Bl. 13*a*. Bl. 14*a* beginnt *Pii secundi pōtificis maximi pro laude homeri prefatio*, mit der dazu gehörigen Schrift, welche keine Uebs. der Iliade, sondern Auszüge aus derselben in Form eines Dialogs enthält, und Bl. 23*a* schliesst. Letztre Schrift (d. h. Bl. 14 bis 23) gehört mit zu dem Drucke, kam aber bei MCarthy einzeln vor (154 fr.) Der Druck gehört bestimmt einer der ältesten Nordholländischen Officinen an, und ist zwischen 1467 und 1470 zu setzen. Die Typen sind völlig dieselben wie die des *Doctrinale*, welches Coster beigelegt wird. Es geht daraus hervor, dass diese Schrift ein kostbares Actenstück zur Geschichte der ältesten holländ. Typographie ist, und wirklich hat sich Renouard derselben bedient, um mit vielem Scharfsinn die Costersche Erfindungsgeschichte zu bestreiten. Mir scheint sie zu einem solchen Gegenbeweise nicht geeignet, im Gegentheil *für* die holländ. Erfindung zeugend. Vgl. Renouard catal. II, 152—158. Hermes B. 22. Koning Verhandeling S. 166. Koning Bydragen II, 145. Ganz seicht ist Dibdin aed. Althorp. II, 256.

19919*a*. — summa conservationis et curationis. Placentiae, *ohne Druck.*, 1475, f.

19919*b*. — cyrurgia. Placentiae, *ohne Druck.*, 25. Maji 1476, f.

19920. — la ciroxia vulgarmente fatta. Ven., Ph. di Piero, 1. Mart. 1474, f.

19921. — la cyrurgie de maistre Guillaume de Salicet dit de Placentia, trad. du latin par N. Prevost. Lyon, Mthi. Huss, 20. Nov. 1492, 4. *goth.*

19922. SALIGNAC, *Bertrand de.* Le siége de Metz en 1552. Par., Charl. Estienne, 1552, 4.

Ein Ex auf Pg. 54 fr. Davoust, 73 fr. Vallière, 240 fr. MCarthy.

19923. SALIGNACO, *Bm. a.* Itinerarium terrae sanctae. Lugd., Gilb. de Villiers, 1525, 8. *goth. mit Hschnn.*

Auch bei *Brocardi descriptio terrae sanctae. Magdeb.*, 1587, 4.

*19924. SALINA, *Fr.* De musica libri VII. Salmanticae, 1577, f.

Auch *ib.*, 1592, *f.* Selten und vortrefflich, s. Forkel Litt. der Musik S. 579.

19925. SALIS, *J. Gaudenz von.* Gedichte. 4. Ausg. Zür., Orell, 1800, 8. (12 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.*)

SALISBERIENSIS s. JOANNES. — SALISBURY, evêque de Chartres, s. ebendas. in der Note.

19926. SALISBURY, *W.* Hortus siccus gramineus, or a collection of dried specimens of british grasses, with botanical illustrations. Lond., 1812, f. (3 *Pf.* 3 *sh.*)

SALLE s. SALE. — SALLENGRE s. GRONOVIUS num. 8957.

19927. SALLENTIN (de l'Oise). L'improvisateur françois. Par., 1805, 12. 21 *Bde.*

SALLES s. DELISLE.

*19928. SALLUSTIUS philosophus. De diis et mundo. Leo Allatius nunc primus e tenebris eruit et latine vertit. Romae, Mascardus, 1638, 12.

Erste und seltne Ausg., bei welcher man gewöhnlich den Demophilus von 1638 findet (s. oben num. 6932.)

*19929. — de diis et mundo. Leo Allatius nunc primus e tenebris eruit et lat. vertit. Juxta exemplar Romae impressum. LB., J. Maire, 1639, 12.

Blosser Nachdruck der vorigen Ausg., welcher sich leichter findet. Auch an diesem ist gewöhnlich: *Demophili* etc. *sententiae. LB.*, 1639, 12.

19930. — de diis et mundo. Leo Allatius nunc primus e tenebris eruit, et latine vertit. Juxta exemplar Romae impressum. Cantabr., ex offic. J. Hayes, impensis J. Creed, 1670, 8. 46 *SS.*

Blosser Abdruck der vorigen, doch mit Hinzufügung der Noten von Th. Gale (S. 43—46). Diese seltne Ausg. ist in der Leipz. Rathsbibliothek, und von Wort zu Wort wiederholt in *Gale opuscc. mythol. Cbr.*, 1671, 8. od. *Amst.*, 1688, 8.

*19931. — traité des dieux et du monde traduit du grec, avec (le texte grec) et des reflexions philos. et critiques (par J. H. Sm. Formey). Berl., 1748, 8.

19932. — libellus de diis et mundo, gr. et lat. Emendatius edidit, Luc. Holstenii et Th. Galei annotationibus integris, Formeji autem selectis aliorumque et suis nec non locis e scriptis Platonicorum excerptis illustravit J. Cr. Orellius. Turici, Orellius, 1821, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

Der Text ist hin und wieder aus Conjectur verbessert und Allacci's Uebs. berichtigt.

19933. — von den Göttern u. der Welt, deutsch übs. Ff., 1762, 8. (6 *gr.*) — Buch von den Göttern u. der Welt, aus dem Griech. übs. von J. G. Schulthess. Zür., Orell, 1779, 8. (2 *gr.*)

Eine frühere Uebs. von J. Ch. Arnold im Magazin der Natur, Kunst und Wissenschaft. Th. I. Lpz., 1755, 8. S. 189—221.

19934. — Sallust on the gods and the world, and the Pythagoric sentences of Demophilus, translated from the greek, and five hymns by Proclus, in the original greek, with a poetical version. To which are added five hymns by the translator (Th. Taylor.) Lond., Jeffrey, 1793, 8. (4 *sh.*)

Von dem Versuche einer ital. Uebs. s. Paitoni IV, 13. Eine span. Uebs. hatte Campomanes im Ms. fertig und wollte sie mit dem Original herausgeben, s. Sempere bibl. españ. II, 46. — In quaedam dicta Sallustii philosophi specie repugnantia declamatoria animadversio, in *Pagn. Gaudentii academicum instar. Flor.*, 1639, 4. num. IX.

19935. SALLUSTIUS, *Caj. Crispus.* De bello Catilinario et de bello Jugurthino. (Ven.), Vindelinus de Spira, 1470, gr. 4.

Nach Dibdin 70, nach Brunet (wahrscheinlich mit Inbegriff eines weissen Blatts) 71 Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Beginnt Bl. 1*a* ohne Ueberschrift mit dem Catilina und die 1e Zeile ist: (*O*)MNIS

HOMINES. Bl. 24 *a* beginnt Jugurtha, und die 1e Zeile ist: (*F*)ALSO. QVERITUR. Bl. 70 *a* schliesst das Werk mit dem Datum: EXPLICIT. M. C. C. C. C. L. X. X. und 6 Versen: *Qui cupis ignotum Iugurthae noscere letum* etc., in welchen der Drucker genannt und zugleich gesagt wird, dass nur 400 Exx. von dieser Ausg. abgezogen wurden. Bl. 70 *b* ist weiss. Man betrachtet diese Ausg. gewöhnlich als die erste, ohne doch mit Gewissheit entscheiden zu können, ob ihr oder der folgenden dieses Praedicat am richtigsten ertheilt werde. Cortius hat sie benutzt. Nach Dibdin's bibliomania p. 424 und Beloe anecdotes IV, 67 ist von ihr ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Blenheim.

19936. SALLUSTIUS, *Caj. Crispus.* De conjuratione Catilinae, et de bello Jugurthino. *o. O. u. Drucker*, 1470, gr. 4.

55 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: .C. SALVSTII CRISPI DE CONIVRA. Bl. 19 *a* schliesst Catilina mit dem Worte FINIS. Bl. 20 *a* beginnt ohne Ueberschrift Jugurtha, und die erste Zeile ist: (*F*)ALSO QVERITVR DE NATURA. Bl. 55 *b* schliesst das Werk mit der Unterschrift in 2 Zeilen: .LAVS. DEO. M. CCCC. LXX. Man hat auch diese Ausg. bisweilen Vindelinus de Spira beigelegt, wahrscheinlicher aber ist, dass sie einer Röm. Officin angehöre. Die Zweibrücker legen ihre Besorgung mit Unrecht dem Pompon. Laetus bei. Nach Havercamp, der sie benutzte, ist sie aus einem sehr guten Ms. gedruckt.

19937. — in Catilinam et in Jugurtham. *o. O. u. J.* (Romae, Adam Rot), f.

58 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt Bl. 1 *a* ohne Ueberschrift mit dem Catilina, und Zeile 1 ist: (O)*Mnis homines qui student sese prestare.* Catilina schliesst Bl. 20 *a* mit der Unterschrift: *In catelinam (sic) salustius finit.* Bl. 21 *a* beginnt Jugurtha und schliesst Bl. 58 *a*:

*In Iugurtham Salustius Finit Feliciter:*
*A.:. R.:.*

Maittaire's Beziehung dieser Buchstaben auf Adam Rot wird von Dibdin bibl. Spenc. II, 331 als absurd gescholten und die Existenz dieses Druckers gradezu geleugnet. Den Widerspruch hat er im Decameron II, 331 not. wieder zurückgenommen, aber seine Unfeinheit hat er, wie vieles Andre, noch heute gut zu machen.

19938. — de bello Catilinario et de bello Jugurthino. Salustii vita. Ejusdem in Ciceronem inuectiua. Ciceronis in Sallustium responsio seu inuectiua. (Ven.), Vindelinus de Spira, 1471, f.

69 Bll., ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Beginnt Bl. 1 *a* ohne Ueberschrift mit dem Catilina, und die 1e Zeile ist: (*O*)MNIS HOMINES. Catilina schliesst Bl. 21 *b* mit: τελοσ. Zu Ende des Jugurtha Bl. 42 *b*: EXPLICIT. M. CCCC. LXXI. und darauf 6 Verse: *Qui cupis ignotum Jugurthe noscere letum* etc. Hierauf folgt S. Leben und die beiden Invectiven auf 6 Bll., zu deren Ende abermals steht: MCCCCLXXI. Diese 2e Vindelin'sche Ausg. ist, wahrscheinlich aus einem andern Ms., beträchtlich verbessert. Sie ist sehr selten, und, wie die erste dieses Druckers, nur zu 400 Exemplaren.

19939. — de Lucii Catilinae conjuratione liber. De bello Iugurthae contra populum Romanum liber. *o. O. u. J.* (Par., Gering, Crantz et Friburger, *um* 1471), 4.

105 Bll. mit 23 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Caii Crispi Salustii, nobilissimi ciuis* (in andern Exx., wo wegen der Verbesserung einiger Fehler diess 1e Bl. umgedruckt ist, lautet die 1e Zeile: *Caii Crispi Salustii, de Lucii).* Catilina schliesst Bl. 35 *a*. Das folgende od. 36e Bl. ist weiss. Bl. 37 *a* beginnt Jugurtha und die 1e Zeile ist: *Caii Crispi Salustii, de bello Iu.* Den Beschluss machen Bl. 105 *b* das Distichon: *Qui cupis ignotum* etc. (wie in den obigen Ausgg.) und 8 lat. Verse: *Nunc parat arma virosque* etc., welche sich auf den damal. Krieg Ludwigs XI. mit dem Herzog Carl von Burgund beziehen. Herausg. war Gu. Fichetus. Es gibt zwei Exx. auf Pg., eins in der königl. Bibl. zu Paris (ehemals der Sorbonne zugehörig), und das andere in der Bodlejan. Bibliothek.

19940. SALLUSTIUS, *Caj. Crispus.* De Lucii Catilinae conjuratione liber. De bello Jugurthae contra populum Romanum liber. Sallustii invectiva in Tullium. Ciceronis invectiva in Sallustium et quarta invectiva in Catilinam. *o. O. u. J.* (Par., Caesaris et Stol, *um* 1473), 4.

101 Bll. mit 24 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Bl. 1 *a* beginnt Catilina mit einer Ueberschrift in 5 Zeilen, wovon die erste ist: *Caii Crispi Salustii, de Lucii.* Er schliesst Bl. 31 *b* mit *Finit feliciter* und mit 8 Versen: *Se quisquam cupiat* etc. Bl. 32 *a* beginnt Jugurtha, und die 1e Zeile ist: *Caii Crispi Salustii! de bello Ju.* Er schliesst Bl. 92 *b* mit 8 Versen, deren letzter ist: *Hos prope divina perpolit arte libros.* Bl. 93 *a* folgen die 3 Invectiven, und die 1e Zeile ist: *Caii Crispi Salustii in. M.* Das Buch schliesst Bl. 101 *b* mit: *Inuectiuarum Finis.*

19941. — libri de bello Catilinario et Jugurthino. Salustii et Ciceronis invectivae mutuae et Ciceronis quarta invectiva in Catilinam. *o. O. u. J.* (Par., Pt. Caesaris, *um* 1474), 4.

Mit 26 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Diese gut gedruckte und sehr seltne Ausg. beginnt mit dem Prologe des Catilina. Die 52 letzten Bll. enthalten die Invectiven mit folgender Schlussschrift in 2 Zeilen: *Et in hoc finitur quarta invectiva Marci | Tullii Ciceronis in Luciū Catilinam.*

19942. — de conjuratione Catilinae liber. De bello Jugurthino liber. *o. O. u. J.* (Arg., Mt. Flach, *um* 1474), f. *goth.*

60 Bll. mit 34 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Caij Crispi Salustij, de Lucii Catili.* Bl. 20 *b* schliesst Catilina. Bl. 21 *a* beginnt Jugurtha und schliesst Bl. 60 *b* mit dem Distichon *de morte Jugurthae.* Die Type ist dieselbe, wie im PERSIUS oben num. 16231. (Wolfenbüttel.)

19943. — de Catilinae conjuratione et de bello Jugurthino. Mediol., Ant. Zarotus, 4. Aug. 1474, f.

19944. — opera quam optime emendata. Ven., J. Coloniae nec non J. Manthen, 23. Mart. 1474, kl. f.

75 Bll. mit 32 Zeilen und mit Custoden, aber ohne Sign. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *oMNIS HOMINES qui.* Catilina endigt Bl. 21 *b* mit dem Worte τέλοσ. Jugurtha beginnt Bl. 22 *a* ohne Ueberschrift und schliesst Bl. 63 *b* mit FINIS und einer Schlussschrift von 5 Zeilen. Bl. 64—75 folgt das Leben des Sallustius und die gewöhnlichen Invectiven. Diese Ausg. ist selten.

19945. — Catilinarius et de bello Jugurthino. Brixiae, Eustacius Gallus, 26. Aug. 1475, f.

55 (nicht 108) Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Catilina beginnt Bl. 1 *b* und schliesst Bl. 18 *b*. Jugurtha beginnt Bl. 19 *a* und schliesst Bl. 55 *a*. Bl. 55 *b* ist die Schlussschrift. Diese Ausg. ist eine der seltensten des Sallustius.

19946. — opera quam optime emendata. Valentiae, (Alonsus Fernandez de Cordova et Lambertus Pulmart), 13. Jul. 1475, 4.

Beginnt ohne Ueberschrift mit dem Catilina, auf welchen Jugurtha folgt. Nach der Schlussschrift finden sich Sallustii Leben, und desselben, Cicero's und Catilinae Invectiven. Von dieser höchstseltnen Ausg. ist ein Ex. zu Blenheim.

19947. — opera. Mediol., Ph. Lavanius, 5. cal. Dec. 1476, f.

19948. — opera quam optime emendata. Mediol., Jac. Martianus, 22. cal. Dec. 1477, f.

19949. — de Catilinae conjuratione et bello Jugurthino. Invectivae Ciceronis in Catilinam. Par., U. Gering, *o. J.* (*um* 1477), 4.

Diese weniger gesuchte Ausg. hat zwar auch, wie num. 19959., zu Ende die Verse: *Nunc parat arma* etc., ist aber später, und unterscheidet sich dadurch, dass sie Signaturen und Cicero's Invectiven hat, welche in der frühern Ausg. fehlen. Die Schlussschrift steht vor den Invectiven.

19950. Sallustius, *Caj. Crispus.* Eadem opera. Par., Gering, *o. J.*, kl. 4.

Mit Sign. (bis O 5). Die letzte Seite hat 25 Zeilen. Von geringem Werthe.

*19951. — historia de conjuratione Catilinae et de bello Jugurthino. Sallustii et Ciceronis invectivae. (Ven.), Ph. Petrus, 22. Jun. 1478, f.

52 Bll. (das 1e weiss) mit 36 Zeilen und der Sign. *a-g*. Sehr incorrect gedruckt.

19952. — de conjuratione Catilinae et de Jugurthino bello. Florentiae, apud S. Jacobum de Ripoli, 1478, 4.

Mit der Sign. *a-f* und 35 Zeilen.

19953. — bellum Catilinarium et Jugurthinum. Mediol., Ant. Zarotus, 3. Nov. 1478, f.

19954. — bellum Catilinarium et Jugurthinum. Ciceronis quatuor Catilinariae et Sallustii oratio in Tullium. Par., in vico S. Jacobi in intersignio follis viridis, 1479, 4.

19955. — de conjuratione Catilinae et de bello Jugurthino. Sallustii vita et in Ciceronem invectiva. Ciceronis in Sallustium responsio. Ven., Bt. de Tortis, 23. Dec. 1481, f.

19956. — bellum Catilinarium et Jugurthinum. Mediol., Pachel et Scinzenzeller, 9. cal. Febr. 1482, f.

19957. — bellum Catilinarium et Jugurthinum. Sallustii vita et in Ciceronem invectiva. Ciceronis in Sallustium responsio. Romae, (Euchar. Silber), 17. Apr. 1482, 4.

19958. — historia de conjuratione Catilinae et de bello Jugurthino. Sallustii vita et in Cic. invectiva. Ciceronis in Sallustium responsio. Ven., Bernardin. Benalius, 24. Apr. 1485, f.

45 Bll. mit Sign.

19959. — liber de conjuratione Catilinae. Declamatio contra eundem. De bello Jugurthino liber. Orationes et epistolae (ex emendatione Pomponii Laeti). Romae, Euchar. Silber, 3. non. Apr. 1490, 4. *goth.*

Laeti Veränderungen, angeblich „*ex fide vetustatis*", sind zu willkürlich und oft unglücklich.

19960. — historiae ex recensione Pomp. Laeti cum comment. Laurentii Vallensis in conjurationem Catilinae. Ven., Ph. Pincius, XI. Maji 1491, f.

Mit demselb. Commentar *Ven., Thdr. de Ragazonibus*, 1492, *f. ib., N. de Ferrar.*, 1492, *f.*

*19961. — Pomponii (Laeti) epistola ad Agst. Maphaeum. Salustii bellum catilinarium cum commento Lr. Vallensis. Portii latronis declamatio contra Catilinam. Salustii bellum iugurtinum. Salustii variae orationes. Salustii vita. Ven., J. de Cereto de Tridino, 5. Aug. 1493, f.

46 Bll. mit der Sign. *a-h*. Ist Pomp. Laeti Recension. Auch (mit demselben Titel) **Ven., Bernardin. Benalius*, o. J., *f.* 46 Bll. mit der Sign. *a-g*.

*19962. — Pomponii epistola ad Agst. Mapheum. Salustii bellum Catilinarium cum commento Lr. Vallensis et Omnib. Leoniceni. Portii Latronis declamatio contra Catilinam. Sallustii bellum iugurthinum cum commentariis J. Chrysost. Soldi. Sallustii variae rationes (*sic*). Sallustii vita. Brix., J. Britannicus, *o. J.*, f.

Auch *Brix., Ang. et Jac. Britannicus*, 1495, *f.*, welche sehr incorrect ist. **Ven., J. Tacuinus de Tridino*, 10. *Jul.* 1502, *f.* 111 gez. Bll. und 1 Bl. Druckfehler. Auch öfter.

19963. — Hic erit ut perhibent doctorum corda virorum, primus Romana Crispus in historia. (Sallustii opera). Flor., Ph. Junta, 6. cal. Febr. 1503, 8.

82 Bll. mit der Sign. *a-k*. Mit einer Vorr. von Benedictus Philologus. (Wolfenbüttel.)

*19964. Sallustius, *Caj. Crispus.* Salustius. *o. O.* (Lugd.), 5. Nov. 1504, 8.

Diese höchst incorrecte Ausg., welche bisweilen für eine Aldine gehalten worden, hat die Sign. *a-p* und ist ohne Blattzahl. Auf der Rückseite des Titels steht eine Vorrede, überschrieben: *Balthasar Fidelis Ju. U. D. et Modoenciencis ecclesie archipresbiter ad lectorem.*

19965. — Salustius (edente Th. Murchio Genuensi). *o. O. u. J.* (Lugd., 1504), 8.

Dieser etwas correctere Nachdruck der vorigen hat eine Vorrede von 1504.

19966. — opera Salustiana. In Ca. Crispi Salustii opera Ascēsii familiaris interpretatio. Par., J. Barbier pro J. Parvo, id. Sept. 1508, 4. *goth.*

6 Bll. Vorst. und 200 gez. Bll. (Wolfenb.) Auch **Lugd., Cl. Davost*, 5. *id. Jun.* 1509, *gr.* 4. goth. 6 Bll. Vorst. und 154 gez. Bll. (Wolfenb.) **Lugd., Jac. Mareschal*, 17. *Oct.* 1511, *gr.* 4. goth. **Ven., Bm. de Zannis*, 5. *Febr.* 1513, *f. Lugd., J. de Platea*, 15. *Nov.* 1514, *gr.* 4. 6 Bll. Vorst. und 144 gez. Bll. (Wolfenb.)

19967. — de conjuratione Catilinae. Ejusdem de bello Jugurthino. Ejusdem oratio contra M. T. Ciceronem. Ciceronis oratio contra Sallustium. Ejusdem orationes quatuor contra Catilinam. Porcii Latronis declamatio contra Catilinam. Orationes quaedam ex libris historiarum Sallustii. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Apr. 1509, 8.

8 Bll. Vorst. und 279 SS. Neue Recension aus zwei alten Mss. Die Ausg. ist ziemlich selten.

19968. — opera cum plusculis additamentis. Par., N. de Pratis, 10. cal. Sept. 1509, 4.

Blosser Text, mit einem Briefe von Ascensius von 1509. (Wolfenb.)

19969. — liber de bello Jugurtino. Lyptzck, Jac. Thanner, 1510, f. *goth. 40 Bll. mit 25 Zeil. u. der Sign.* A-G. — Liber de coniuratione L. Ser. Catiline. (Lps.), Mt. Herbipolensis, 1510, f. *goth. 22 Bll. mit 24 Zeil. u. der Sign.* A-D.

Beide Stücke gehören zusammen. (Wolfenbüttel.)

19970. — opuscula cum plusculis additamentis. Par., per Gu. le Rouge pro Dion. Roce, 1512, 8.

Rouge's Drucke werden in Frankreich gesucht.

19971. — — (*Titel wie in num.* 19967). Flor., Ph. de Giunta, m. Jun. 1513, 8.

7 und 158 Bll. Zweite Juntine, von Marianus Tuccius besorgt.

*19972. — Sallustii de conjuratione Catilinae. Ejusd. de bello Jugurthino. Item Sallustii vita. Ex secunda recognitione. Arg., ex aed. Schurer., m. Dec. 1513, 4.

Vorgesetzt ist Bths. Fidelis Vorrede aus der Lyonner Ausg. von 1504.

*19973. — Sallustii de conjuratione Catilinae. Ejusd. de bello Jugurthino. Orationes ex libris historiar. Sallustii. Ejusd. oratio contra Ciceronem. Ciceronis oratio contra Sallustium. Ejusd. orationes quatuor contra Catilinam. Porcii Latronis declamatio contra Catilinam. (Par.), in aedibus Ascens., 9. cal. Nov. 1513, 8.

Vorgesetzt ist eine Vorrede von Hi. Aleander (datirt Paris 1510) in welcher er den Aldin. Text aus einem von P. Aemilius mitgetheilten Ms. verbessert zu haben versichert.

*19974. — opera Sallustii cum tribus commentis (Lr. Vallensis, Omnib. Leoniceni, Jod. Badii et J. Chrysost. Soldi). Ven., J. Tacuinus, 1514, f.

Nachdruck der grössern Ascens. Ausg. (s. num. 19966) mit Beifügung der übrigen 3 Commentatoren.

*19975. — Salustii opera cum plusculis additamentis noviter et diligenter Parrhisiq impressa. Par., J. du Pré et Jac. Messier, 2. id. Sept. 1517, 8.

Mit einer Vorrede von Jod. Badius von 1508.

*19976. SALLUSTIUS, *Caj. Crispus.* Sallustii bellum Catilinarium. Item bellum Jugurthinum ejusdem. Index. Arg., ex aed. Schurer., m. Oct. 1517, 4.

Mit einer Vorr. von N. Gerbelius. Wiederholt *Selestadii, Laz. Schurer, cal. Oct.* 1521, 4.

*19977. — de conjuratione Catilinae. Ejusdem de bello Jugurthino. Orationes quaedam ex libris historiar. Sallustii. Ejusdem oratio contra Ciceronem. Ciceronis oratio contra Sallustium. Ejusdem orationes IV contra Catilinam. Porcii Latronis declamatio contra Catilinam. Quae omnia solerti nuper cura repurgata sunt, ac suo quaeque ordine optime digesta. Ven., Aldus et And. socer, m. Jan. 1521, 8.

8 Bll. Vorst., 142 gez. Bll., 1 weisses Bl. u. 1 Bl. Anker. Neue Recognition des Textes von 1509 durch Fr. Asulanus und besser gedruckt, als die frühere Ausg. Ein Ex. auf Pg. wird angeführt im Catal. bibl. Jos. Ren. Imperialis p. 438.

19978. — Sallustius. *o. O. u. J.* (Ven., Gr. de Gregoriis, *um* 1521), 8.

Copie der vorigen, mit bezifferten Blättern.

*19979. — Sallustii bella duo, Catilinarium et Jugurthinum. Col., ex off. Cr. Caesaris, m. Jan. 1521, 4.

Scheint blosser Nachdruck von num. 19976. Die Schluss-Schrift steht zu Ende des Catilina.

19980. — de conjuratione Catilinae historia. Ejusdem de bello Jugurthino *etc.* Bas., And. Cratander, 1525, 8.

8 Bll. Vorst., 508 SS. u. 2 ungez. Bll. (Wolfenb.) Auch *ib., id.*, 1529, 8.

19981. — Sallustius. Lugd., Seb. Gryphius, 1529, 8.

*19982. — de Catilinae conjuratione et bello Jugurthino historiae cum reliquis orationibus. Acc. Ph. Melanchthonis adnotatt. Praeterea indices II. Lugd., Seb. Gryphius, 1536, 8.

Auch **ib., id.*, 1540 od. 42, 8. Ohne Anmerkk. und Indices **ib., id.*, 1545 und 47, 12.

19983. — de conjuratione Catilinae historia. Ejusd. de bello Jugurthino *etc.* (cura H. Lor. Glareani). Bas., Cratander, 1538, 8.

Gl. versuchte eine neue Verbesserung des Textes ohne hinreichende Hülfsmittel und mit geringem Glück.

19984. — de Catilinae conjuratione ac Jugurthino bello historiae. Una cum castigationibus in easdem J. Rivii. Lips., Jac. Berwald, 1542, 8.

Neue schätzbare Recension nach 4 Mss. und mehrern alten Ausgg. Die Castigationes, welche bei dieser Ausg. bisweilen mangeln, erschienen vorher ohne den Text unter dem Titel: *J. Rivii in Sallustii historias castigationum libri II. Lps., Wolrab,* 1539, 8. (Wolfenb.)

19985. — Catilinae contra Romanum senatum conjuratio seu bellum Catilinarium. Item bellum Jugurthinum. Par., Sim. Colinaeus, 1543, 8.

Vorher *ib., id.*, 1523 od. 36, 8.

19986. — historiae, cum variis lectionibus. Par., Rb. Stephanus, 1544, 8.

*19987. — de Catilinae conjuratione ac bello Jugurthino historiae. Ex castigatione J. Rivii. Cum annotatt. marginalibus Ph. Melanthonis. Acc. in Sallustii fragmenta H. Glareani annotatt. cum quibusdam aliis Jac. Bononiensis annotatiunculis. Col., J. Gymnicus, 1544, 8.

Auch *ib.*, 1550 u. 86, 8.

*19988. — de Catilinae conjuratione ac bello Jugurthino historiae. Nunc denuo adhibitis aliquot venerandae vetustatis exemplaribus iisque manu scriptis, emendatae. Cum aliis quibusdam. Lugd., Seb. Gryphius, 1549, 8.

Nachdrücke davon sind *ib., id.*, 1551 u. 70, 12. **Antw., Gymnicus,* 1557, 8. **Lugd., Ant. Vincentius,* 1561, 12.

19989. — — cum annotatiunculis Jac. a Cruce. Antw., 1553, 12.

Ueber eine in italien. Katalogen vorkommende Ausg. des Sallustius *Bonon.*, 1554, 8. finde ich nichts Näheres.

*19990. SALLUSTIUS, *Caj. Crispus.* De Catilinae conjuratione ac bello Jugurthino historiae. Gandavi, Corn. Manilius, 1556, kl. 8.

19991. — de conjuratione Catilinae et de bello Jugurthino. Ejusdem orationes *etc.* Ven., Aldus, 1557, 8.

Neue Rec. von P. Manutius nach drei Mss. mit Beifügung der Fragmente.

19992. — de conjuratione Catilinae et de bello Jugurthino. Ejusdem orationes quaedam ex libris historiarum. Orationes contrariae, quarum altera Sallustio tribuitur, altera Ciceroni. Index rerum memorabilium. Ven., Aldus, 1560, 8.

8 Bll. Vorst., 128 gez. Bll. u. 8 Bll. Index.

*19993. — bellum Catilinarium emendatum a J. Sturmio. Arg., Machaeropoeus, 1562. Bellum Jugurthinum emendatum ab eodem. ib., id., 1562, 8. *2 Thle in 1 Bd.*

19994. — conjuratio Catilinae et bellum Jugurthinum. Ejusdem nonnulla ex libris historiarum. Fragmenta ejusdem historiarum, e scriptoribus antiquis ab Aldo Manutio collecta. Oratio Sallustii in Ciceronem, et altera in Sallustium, Ciceroni falso attributa. Scholia Aldi Manutii. Index rerum et verbor. memorabilium. Ven., P. Manutius, 1563, 8.

12 Bll. Vorst., 128 gez. u. 44 ungez. Bll. (von letztern eins weiss und eins mit dem Anker.)

19995. — conjuratio Catilinae et bellum Jugurthinum. Fragmenta ejusdem historiarum. Scholia Aldi Manutii. Romae, P. Manutius, 1563 (*zu Ende* 1564), 8.

*19996. — conjuratio Catilinae et bellum Jugurthinum. Ejusd. nonnulla ex libris historiarum. Oratio Sallustii in Cic., et altera in Sallustium, Ciceroni falso attributa. Omnia nunc primum post Aldi Manutii editionem correcta, nec non variis lectt. doctisque annotatt. illustrata. His accessit liber singularis, qui inscribitur: Fragmenta historiar. Sallustii e scriptoribus antiquis ab Aldo Manutio collecta. Scholia ejusdem. Index rerum et verbor. Antw., Cp. Plantinus, 1564, 8.

Sehr sauber gedruckt. 8 Bll. Vorst., 222 SS. und 25 ungez. Bll. Fragmente, Index und *Testimonia de Sallustio.* Beigefügt sind Varianten aus Mss. und alten Ausgg. Schon an dieser Ausg. hatte Carrio Antheil.

*19997. — opera omnia una cum doctissimor. viror. commentariis, castigationibus, scholiis, nempe Lr. Vallae, Jod. Badii, J. Chrysost. Soldi, Jac. Bononiensis, Omnib. Leoniceni, Bm. Zanchi, Vinc. Castilionei, J. Rivii, H. Glareani. Bas., H. Petri, 1564, f.

4 Bll. Vorst., 1182 SS. u. 8 Bll. Index.

*19998. — conjuratio Catilinae et bellum Jugurthinum. Fragmenta ejusdem historiarum e scriptoribus antiquis ab Aldo Manutio collecta. Scholia Aldi Manutii. Index rerum et verbor. memorabilium. Ven., Aldus, 1567, 8.

8 Bll. Vorst., 189 gez. Bll., 19 Bll. Index und Schlussschrift mit Anker. Nachdruck der Röm. Ausg. von 1563 mit ihren Vorreden.

*19999. — conjuratio Catilinae et bellum Jugurthinum. Ejusdem alia, quae post Manutii aliorumque omnium editiones auctiora emendatioraque eduntur. Lugd., Ant. Gryphius, 1570, 8.

20000. — historiae, ex rec. et cum emendatt. Cypriani a Popma. Lovan., Hi. Wellaeus, 1572, 12.

Benutzte 6 Mss., aus denen er einiges verbesserte.

20001. — quae supersunt opera. Conjuratio Catilinae. Bellum Jugurthinum. Historiarum libri a L. Carrione collecti et restituti. Una cum annotatt. et scholiis. Apud Pt. Santandreanum, 1574, 8. *8 Bll. Vorst., 257 SS. u. 12 Bll. Index.* In Sallustii Catilinam et Jugurtham Aldi Manutii scholia. Cypriani a Popma emendatt. In historiarum lib. VI L. Carrionis scholia. His

adjunximus lectiones varias. *o. O.*, 1574, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

20002. Sallustius, *Caj. Crispus.* Conjuratio Catilinae et bellum Jugurthinum. Flor., ap. Juntas, 1576, 8.
Von Pt. Victorius besorgt und mit Verbesserungen des Texts. Aber sein Ms. war ein schlechtes.

*20003. — operum, quae extant, nova editio. Edente et recensente L. Carrione. Antw., Cp. Plantinus, 1579, 8.
256 SS. Dann 249 SS. *Notae varior.* (mit besonderm Titel von 1579) und 55 SS. *Jani Douzae notae* (mit besonderm Titel von 1580). Neue Rec. nach 6 Mss., in welcher aber nicht unterschieden ist, was aus Mss. und was aus Conjectur stammt.

20004. — — (*wie in num.* 19998.) Ven., ex bibliotheca Aldina, 1588, 8.
8 Bll. Vorst., 282 SS. u. 15 Bll. Index. Zu Ende steht: *Venetiis, apud J. Garam*, 1588.

20005. — historiae de conjuratione L. Catilinae. De bello Jugurthino *etc.* Omnia haec ad authentica exemplaria collata et variis lectionibus expolita. Una cum H. Glareani annotatt. et Coelii Sec. Curionis nunc primum editis, Jac. Bononiensis scholiis, Huldr. Hutteni flosculis. Bas., Sb. Henricpetri, 1590, 8.

*20006. — opera omnia quae exstant: cum Pt. Ciacconii novis ad eadem notis. Ex offic. Plantin. apud Fr. Raphelengium, 1594, 8.
8 Bll. Vorst., 280 SS. u. 12 ungez. Bll. (das letzte weiss). Dann mit besonderm Titel: *Jani Douzae notae. Antw., Plantinus*, 1580, wie oben num. 20003. Text der Plantiniana von 1579 mit Ciacconii hinterlassnen Noten, in denen er den Sallust. besonders aus der Vergleichung mit dem Tacitus, doch oft zu kühn, verbessert und erläutert. — Eine frühere Rec., welche Ciacconius 1544 vom Sall. gegeben haben soll, kenne ich nicht.

20007. — opera cum fragmentis. Cp. Colerus omnia recensuit, emendavit et notis illustravit. Nrb., P. Kauffman, 1599, 8.
Enthält wenig Eignes.

*20008. — opera omnia que exstant. Helias Putschius ex fide vetustiss. cod. correxit et notas addidit: idem fragmenta centum locis auxit et interpolavit. Adjectae Pt. Ciacconii notae. Ex off. Plantin. Raphelengii, 1602, 8.
12 Bll. Vorst., 299 SS. u. 10 Bll. Index. Carrio's Text, von Putschius aus Mss. und ältern Ausgg. verbessert. Die Fragmente sind aus dem Servius vermehrt.

*20009. — opera omnia quae exstant, ex recognitione Jani Gruteri. Acc. castigatt., annotatt., notae ac scholia Glareani, Popmae, Aldi *etc.* Ff., e collegio Paltheniano, 1607, 8.
Neue fleissige Recension aus 14 Mss. und aus alten Ausgg. Coler's Noten, die auf dem Titel versprochen werden, stehen im Buche selbst nicht.

20010. — historiae C. Crispi Salustii de L. Sergii Catilinae conjuratione, ac bello Jugurthino. Ingolstadii, ex typographeo Ad. Sartorii, 1607, 8. 176 *SS.*

20011. — opera quae extant, cum fragmentis. Ex nova recensione J. Ph. Parei. Ff. ad M., Vetter, 1617, 8.
Auch *ib.*, 1622, 8.

20012. — Sallustii opera, et L. Cornelii Sisennae historiarum fragmenta. Ausonius Popma recensuit et scholiis illustravit. Franck., J. Lamrinck, 1619, 8.

20013. — Sallustius ex museo J. Is. Pontani. Amst., Jansson, 1627, 12.

*20014. — C. Sallustius Crispus cum veterum historicor. fragmentis (ed. M. Zuer. Boxhorn). LB., ex off. Elzevir., 1634, 12.
Von dieser saubern, seltnen und sehr gesuchten Ausg. gibt es drei verschiedne Drucke mit obigem Datum. In allen dreien füllt der Text 310 SS., man unterscheidet sie aber auf folg. Art: Der 1e hat 12 Bll. Vorst., und 19 Bll. Florilegium und Index. Vor der Dedicat. steht eine in Holz geschnittne Vignette mit 2 Vögeln, und vor den *testimoniis veterum* eine andre mit einem Büffelskopf. S. 216 ist eine Vignette mit dem Medusenkopfe. Der 2e und 3e Druck hat blos 8 Bll. Vorst. und 17 Bll. Florilegium und Index, und vor der Dedicat. und den Testimoniis keine Vignette. Dafür aber hat der 2e Druck S. 216 den grossen Medusenkopf des 1n Drucks beibehalten, während der 3e Druck statt dessen einen andern Stock hat, in dessen Mitte ein ganz kleiner Kopf befindlich ist. Der 3e Druck ist der am wenigsten schöne und wahrscheinlich nach 1650 erschienen.
Die Ausg. *Amst., ex off. Elzevir.*, 1658, 12. ist ein weniger schöner Nachdruck der Ausg. von 1634.

20015. Sallustius, *Caj. Crispus.* C. Sallustius Crispus cum veterum historicor. fragmentis. Amst., ex offic. Janssoniana, 1641, 12.
Auch *ib.*, *id.*, 1647, 12. **ib.*, *id.*, 1684, 16. **Ven., Pezzana*, 1711, 12.

20016. — C. Sallustius Crispus primus in historia cum fragmentis veterum historicor. LB., Just. Livius, 1645, 12.

*20017. — opera quae extant. Ex nova rec. J. Ph. Parei edebat cum animadvv. et notis Dn. Pareus. Ff., a. M., Hüttner, 1649, 12.
Auch *ib.*, 1675, 12.

*20018. — opera quae extant omnia: cur. selectissimis varior. annotationibus, et accurata recensione Ant. Thysii. LB., Fr. Hack, 1649, 8.

*20019. — C. Sallustius Crispus s. bellum Catilinarium et Jugurthinum cum commentariis. Tironum ac juniorum captui accommodavit J. Min-El. Rott., Wagens, 1653, 8.
Auch *Rott.*, 1695, 12. **Lps.*, 1759, 8. und mit Wase's Text *Ultraj.*, 1720, 12.

*20020. — — (*wie num.* 20018.) Ed. II. auctior et emendatior. LB., Hack, 1654, 8.
Wiederholt *ib.*, 1659, 8.

20021. — opera quae extant omnia, cum notis et accurata recensione. Par., Cramoisy, 1654, 16.
Scheint von einem Jesuiten besorgt (das Gesellschaftszeichen ist auf dem Titel) und wird S. 451 *optimor. codicum fide purgata* genannt. (Wolfenb.)

20022. — C. Sallustius Crispus cum veterum historicor. fragmentis. Recensitus a Rutgero Hermannide. Amst., Valckenier, 1661, 12.
Auch *Amst.*, 1666 od. 75, 12.

*20023. — quae extant. Ex rec. J. F. Gronovii cum varior. observationibus ab Ant. Thysio collectis. LB., et Rot., Hack, 1665, 8.

*20024. — quae extant. In usum Delphini diligenter recensuit et notulas addidit Dn. Crispinus. Par., Leonard, 1674, 4.
Auch *Lond.*, 1697, 1715, 26, 35, 68, 76 od. 84, 8. **Par., Barbou*, 1726, 4. *Bassani*, 1790, 4.

*20025. — opera omnia quae exstant, cum commentariis integris et selectis varior. Acc. Jani Melleri Palmerii spicilegia in eundem auctorem. Cum ind. rerum et verbor. locupletissimo. LB., Hack, 1677, 8.
Obgleich der folgenden Ausg. fast ganz gleich, doch weniger gesucht.

20026. — — (*derselbe Tit.*) Amst., H. Boom, 1690, 8.
Eine der seltensten Ausgg. *cum notis varior.*, und sehr gesucht.

*20027. — quae extant, cum notis varior. Acc. Julius Exsuperantius, Porcius Latro et fragmenta historicor. vett. cum notis Ausonii Popmae. Recensuit, notas perpetuas et indices adjecit Jos. Wasse. Praemittitur Sallustii vita auctore J. Clerico. Cbr., typis acad., 1710, 4. *Auch gr. P.*
Zum Grunde liegt die Gruter'sche Ausg. von 1607, aus Mss. und frühern Ausgg. verbessert. Fleissige und sorg-

fältige Benutzung des frühern Apparats, nebst sehr gelehrtem Eignen. Der reichhaltige Index vertritt oft die Stelle eines Commentars.

20028. SALLUSTIUS, *Caj. Crispus.* Quae extant. (Cum ind. et variantibus lectt., edente Mch. Maittaire). Lond., Tonson et Watts, 1713, 12.

20029. — quae exstant, ex optimis codd. accuratissime castigata. Accedunt Jul. Exsuperantius, Porcius Latro et fragmenta veterum historicor. Patav., Jos. Cominus, 1722, 8.

Von Gaetano Volpi besorgt.

20030. — quae extant. Item epistolae de republica ordinanda, declamatio in Ciceronem et Pseudo-Ciceronis in Sallustium. Nec non Jul. Exsuperantius de bellis civilibus, ac Porcius Latro in Catilinam. Recensuit et adnotationibus illustravit Gli. Cortius. Acc. fragmenta veterum historicor., Constantinus Felicius Durantinus de conjuratione Catilinae et index necessarius. Lps., Gleditsch, 1724, 4.

Neue und sehr schätzbare Rec. aus Mss. und alten Ausgg. mit trefflichen Erläuterungen. Doch hat er sich bisweilen zu kühne Abänderungen erlaubt, und namentlich das Verbum substantivum fast überall verstossen. Man muss diese Ausg. neben der Havercamp'schen haben. Es gibt Exx. auf etwas grösserem und feinerem Papier, welche sehr selten und sehr gesucht sind. — Nachgedruckt **Ven.*, *Paschalius*, 1737, 4. auch gr. P.

20031. — opera quae extant. Ad usum scholar. universitatis Paris. (ed. J. Heuzet.) Par., 1729, 12.

Mit kurzen und zweckmässigen Noten. Oefter wiederholt, z. B. *Par.*, *Brocas*, 1767, 8.

20032. — belli Catilinarii et Jugurthini historiae. With a free english translation, by J. Clarke. Lond., Bettesworth, 1734, 8.

Zuletzt *Lond.*, 1799, 8.

*20033. — belli Catilinarii et Jugurthini historiae. Edimburgi, Gu. Ged, aurifaber Edinensis, non typis mobilibus, sed tabellis seu laminis fusis excudebat, 1739, 16.

Stereotypirt, und erster, obgleich nicht schöner, Versuch dieser Art in Grossbritannien. Ein neuer Abdruck der Platten oder ein neuer Titel zu dem frühern Drucke ist *ib.*, *id.*, 1744, 16. Vgl. *Biographical memoirs of W. Ged. Lond.*, 1781, 8.

*20034. — quae exstant. Cum notis integris atque selectis varior. Accedunt Jul. Exsuperantius et Porcius Latro, ut et fragmenta historicorum, cum notis integris varior. Cura Sigeberti Havercampi. Cum indd. copiosissimis. Amst. et Hag. Com., Changuion *etc.*, 1742, 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Wasse's Text mit Hinzufügung der Varianten aus 12 Mss. und aus der Romana von 1470, und mit den vollständigen Noten der frühern Ausleger. Nur aus Corte's Ausg. ist nichts aufgenommen. Der Herausg. selbst hat nichts Eignes dabei gegeben.

*20035. — quae extant. Lond., J. Brindley, 1744, 16.

20036. — opera (ex rec. St. And. Philippe). Lutet. Par., David, 1744 (*neuer Tit.* *ib., Barbou, 1754), 12.

Auch *Par.*, *Barbou*, 1761 u. 74, 12.

20037. — quae extant. Amst., Wetstein, 1747, 12.

*20038. — belli Catilinarii et Jugurthini historiae. Glasg., Rb. Urie, 1749, 12.

Corte's Text, in der Interpunction verbessert.

20039. — quae supersunt omnia. Ex rec. Gli. Corte. Glasg., Rb. et And. Foulis, 1749 *od.* 51 *od.* 77, 8.

20040. — belli Catilinarii et Jugurthini historiae. Edinb., Hamilton et Balfour, 1755, 12.

Sauber und sehr correct, obgleich nicht ohne alle Druckfehler (Renouard hat deren drei gefunden), wie man immer sagt. Auf gr. P. in 8. sehr selten.

*20041. — C. Crispus Sallustius et L. Annaeus Florus. Birminghamiae, J. Baskerville, 1773, gr. 4.

Auch *ib.*, *id.*, 1774, 12.

20042. SALLUSTIUS, *Caj. Crispus.* Quae exstant, cum varietate lect. curav. J. Jac. Hottinger. Turici, Orell, 1778, 8. (20 *gr.*)

20043. — opera omnia excusa ad editionem Cortii cum editionibus Havercampi et Gabrielis Antonii collatam (ed. H. Homer). Lond., Payne, 1789, 8. *Velp.*

Ungemein schöne und correcte Ausg. Auf gr. P. sehr selten.

20044. — Sallustius. Accedunt recensio novissimae versionis hispanicae, examen variarum lectionum, interpretatio locorum, index latinitatis. (Edid. W. Abr. Teller.) Berol., Unger, 1790, 8. (16 *gr.*, *Schrp.* 3 *Thl.*, *Velp.* 6 *Thl.*)

Von dem Geschmack, Scharfsinne und der Gelehrsamkeit des Herausg. rühmlichst zeugend, aber so incorrect gedruckt, dass ganze Zeilen fehlen. Meist nach Corte, doch hier und da nach der Brixiana 1495.

20045. — opera. Par., Renouard, 1796, 18. 3 *Bde* (12 *fr.*, *holl. P.* 24 *fr.*)

Sauber und correct. Auf Pg. zwei Exx.

20046. — bellum Catilinarium atque Jugurthinum, ex rec. Gli. Cortii, cum varietate lect. ex tribus codd. mss. excerpta et cum praef. Thph. Cp. Harles. Nrb., Felsecker, 1797, 8. (8 *gr.*)

Vorher *ib.*, 1778, 8.

20047. — opera. Parmae, Bodoni, 1799, sehr gr. 4. 2 *Bde* (100 *fr.*, *Velp.* 160 *fr.*)

Es gibt ein Ex. auf Pg.

20048. — opera, novissime recognita, emendata et illustrata. Praemissa vita a J. Clerico scripta et notitia literaria. Arg., Treuttel, 1808, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

Vorher (von J. Val. Embser) *Biponti*, 1779, 8. und (von G. Ch. Croll) *ib.*, 1780, 8.

20049. — opera, exceptis fragmentis, omnia edid. et illustrav. H. Kunhardt. Lubec., Bohn, 1799—1810 (*neuer Tit.* Lps., Barth, 1812), 8. 2 *Thle in* 1 *Bd* (1 *Thl.* 8 *gr.*)

20050. — Sallustius. Mediol., e typographeo Mussiano, 1813, f. 2 *Bde.*

Von dieser Ausg., welche für einen Prachtdruck viel zu wenig schön ist, wurden blos 58 Exx. abgezogen. (45 Thl. Göschen.)

20051. — opera quae exstant praeter fragmenta omnia. Textum recognovit et illustrav. Gu. Lange. Hal., Hemmerde, 1815, 8. (18 *gr.*)

20052. — bellum Catilinarium et Jugurthinum. Notas adjec. Birgerus Thorlacius. Havn., Bonnier, 1815, 8. (12 *gr.*)

20053. — opera. Curav. F. H. Bothe. Manhem., Löffler, 1819, 8. (8 *gr.*)

20054. — opera omnia ex ed. Gli. Cortii, cum notis et interpretatione in usum Delphini, variis lectt., notis variorum, notitia literaria, recensu editionum et codicum, et indicibus locupletissimis accurate recensita. Lond., Valpy, 1820, 8. 2 *Bde.*

20055. — Catilina et Jugurtha. Recognov. et illustrav. O. Mr. Müller. Lps. et Züllichav., Darnmann, 1821, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*)

20056. — bellum Catelinarum (*sic*) Salustij. Zwollis, Pt. Os de Breda, *o. J.*, 4. *goth.*

21 Bll. mit der Sign. *a-d.*

20057. — C. Crispi Salustii liber de bello catilinario. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

28 Bll. (das letzte weiss) mit 25 Zeilen u. der Sign. *A-E.* Bl. 1*a* steht obiger Titel in 2 Zeilen. Bl. 2*a* beginnt der Text, und die 1e Zeile ist: *C. Crispi Salustij liber de con.* Schliesst Bl. 27*b* in der 22n Zeile mit *Finis.* Der Druck scheint ein deutscher aus dem Ende des 15. Jahrh., aber die grössere Type in den Columnentiteln ist der von Rch. Paffroet aehnlich. (Wolfenb.)

20058. — Catilina. Thdr. Graswinckelius commentario illustravit. LB., Is. Commelinus, 1642, 12.

20059. Sallustius, *Caj. Crispus.* Historiarum libri III. fragmentum cum quinque aliis in biblioth. Paris. olim repertum denuo edid. J. Gli. Kreyssig. Schneebergae, 1811, 8. 28 *SS.*

20060. — ex libris historiarum C. Crispi Sallustii orationes V et epistolae III. Romae, Arn. Pannartz, 25. Sept. 1475, 8.

52 (nicht 28) Bll., wovon das 1e und letzte weiss sind. Sehr selten.

20061. — excerptae orationes ex libris historiarum C. Crispi Sallustii. *o. O. u. J.* (Mantuae, J. Schall, 1475), 4. *goth.*

33 Bll. (das letzte weiss) mit 24 Zeilen und der Sign. *a – d.* Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Ex libris historiarū. C. Crispi Salustij.* Bl. 32 *b* machen 4 Verse den Beschluss, deren letzter ist: *Peccaui fateor tu miserere mei.*

20062. — Crispi Salustij in Tulliū Oracio incipit dicta in Senatu. M. Tullij Ciceronis, Inuectiua in eundē Salustium incipit. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell), 4. *goth.*

8 Bll. (das letzte weiss) mit 26 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. (Wolfenb., wo es an Ciceronis oratt. Catil. gebunden, vgl. oben num. 4362.)

20063. — Salustii invectiva contra Ciceronem. Responsio Ciceronis contra invectivam Salustii. Epistola enee siluii contra vernandum *etc.* Ln. Aretini epitaphium. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, *um* 1470), 4. *goth.*

8 Bll. mit 27 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz.

20064. — C. Crispi Salustii Oratio inuectiua in M. Ciceronem. M. Ciceronis Oratio responsiua ac inuectiua in Salustium. Impressum Francofordio (*sic*) per Baccalaureum Balthassar Murherr, 1509, f. *goth.*

5 Bll. mit 26 Zeilen und der Sign. *A.* (Wolfenb.)

*20065. — epistolae duae ad C. Jul. Caesarem de republ. ordinanda. Notis politicis illustratae a Cp. Colero. Ambergae, Forster, 1599, 8.

*20066. — J. Loccenii syntagma politicum, in quo continentur epistolae politicae Sallustii et Ciceronis, illius de republ. ordinanda, hujus de provincia recte administranda. Ff. et Lps., Wolf, 1673, 8.

20067. — Salustio con glosas en romance (por Fr. Vidal de Noya). Zaragoza, 1493, f. *goth.*

Sehr seltne erste Ausg. dieser Uebersetzung. Auch *Valladolid, Arnao Guillen de Brocar*, 1519, *f. Logroño*, 1529, *f. Medina, P. de Castro*, 1548, 4. und (ohne den Namen des Uebs.) **Anvers, Mt. Nucio*, 1554, 12.

20068. — obras traducidas por Eman. Sueiro. Anvers, J. Keerberghio, 1615, 8.

Auch *Madr.*, 1631, *f.*

20069. — Salustio traducido en castellano por Manuel Sueiro. Van añadidas las IV orationes de Ciceron contra Catilina traduzidas por Andres Laguna. Madr., 1786, 4.

*20070. — la conjuracion de Catilina y la guerra de Jugurtha por Cayo Salustio Crispo (lat. et hisp.) Madr., Ibarra, 1772, kl. f. *mit KK.*

Diese Uebs. des Infanten Don Gabriel Antonio, an welcher aber Fr. Perez Bayer, sein Hofmeister, vielen Antheil hatte, ist ungemein schön gedruckt und wurde nur verschenkt, kommt aber dessenungeachtet häufig genug vor. Es sind Erläuterungen und Lesarten aus Mss. des Escurials beigefügt, welche Teller in seiner Ausg. von 1790 benutzte, auch ist eine Abhandlung von Bayer *del alfabeto y lingua de los Fenices y de sus colonias* angehängt, von welcher auch einige Exx. einzeln ausgegeben wurden, s. Alfabeto.

Es scheint, als habe man ausser den für den Infanten bestimmten Exx., in denen das Papier völlig weiss und von ebenmässiger Schönheit ist, noch eine ziemlich beträchtliche Anzahl geringerer abgezogen. In diesen letztern, welche wenig gesucht sind, ist das Papier bläulicht und sehr verschieden, und die KK. und Karten sind von einem sichtbar spätern und geringern Abdruck. Sie haben sich vorzüglich nach dem Tode des Prinzen erst recht im Handel verbreitet, und man muss bei dem Ankauf darauf achten, dass man ein echtes Ex. erhält.

20071. Sallustius, *Caj. Crisp.* Obras, traducidas por el señor infante Don Gabriel. Madr., impr. real, 1804, kl. 8. 2 *Bde*, *Velp.*

Sehr sauberer Nachdruck der vorigen, doch ohne Bayer's Abhandlung.

20072. — libro extracto de Salustio e Lucano e Suetonio con Juliano e altri grandi historiographi e summi poeti. *o. O.*, 1492, f.

Vgl. Lucanus num. 12361.

20073. — Sallustio con altre belle cose volgarizzate per Agst. Ortica della Porta. Ven., Bernardino de Vitale, 23. Apr. 1518, 4.

Auch **Ven., Rusconi*, 25. *Apr.* 1518, 8. *Ven., Sessa e Ravani*, 18. *Magio* 1525, 8. *Ven., Gr. di Gregori, m. Dec.* 1525, 8. *Ven., Sessa*, 1531, 8. *Ven., Bindoni e Pasini*, 1551, 8. (Wolfenbüttel.) *Ven.*, ohne Drucker, 1545, 8.

20074. — l'historia di C. Crispo Sallustio nuovamente per Lelio Carani tradotta. Fiorenza, Torrentino, 1550, 8.

10 Bll. Vorst., 281 SS. u. 1 Bl. Schlussschrift. (Wolfenb.) Auch *Ven., Griffio*, 1556, 8.

20075. — la historia di Sallustio nuovamente trad. da P. Spinola. Ven., Valvassori, 1564 (*zu Ende* 1563), 8.

20076. — l'historia della congiura di Catilina, trad. da C. Corsini. Fir., Franceschini, 1644, 4.

20077. — la congiura di Catilina, volgarizzata da Fr. Eug. Guasco. Napoli, 1760, 4.

20078. — le guerre Catilinaria e Giugurtina tradotte in lingua Toscana dal testo lat. emendato e con varie note illustrate da Gi. Bt. Bianchi. Ven., Bettinelli, 1761, 8.

20079. — della congiura Catilinaria e della guerra Giugurtina, libri due volgarizzati da frate Bartolommeo da San Concordio. Ora per la prima volta stampati. Fir., Grazioli, 1790, 8.

Von der Crusca aus dem Ms. citirt. Herausgeber war Gi. Cioni.

20080. — Sallustio volgarizzato da Matteo Dandolo, col testo lat. emendato. Ven., 1802, 8. 3 *Bde.*

20081. — della congiura di Catilina, tradotto da Vittorio Alfieri. Lond., 1804, 8.

Auch *Padova*, 1821, 12.

20082. — les oeuvres de C. Saluste, de nouveau traduites en franç. et illustrées d'annotations, par J. Baudoin. Par., Richer, 1617, gr. 4. *Auch* *ib., id., 1629, 4. — *L'histoire Romaine de Salluste, contenant les guerres de Catilina et de Jugurtha, de la traduction de Du Teil. Par., Loyson, 1670, 12. — Histoire Rom. de Sall., de la conjuration de Catil. et de la guerre de Jugurtha, de la traduct. de Odet Ph. Sieur Desmares. Mons, Bilanges, 1670, 12. — *L'hist. de la guerre des Romains contra Jugurtha et l'hist. de la conjurat. de Catil., nouvellement trad. en franç. Par., Billaine, 1675, 12. *Von den vorigen verschiedne Uebs.* — Hist. de Salluste, trad. (par Jac. Cassagnes.) Par., Thierry, 1675, 12. *Auch* ib., David, 1713, 12. — Nouvelle traduction de Salluste (par Le Masson). Par., Foucault, 1713, 12. *Ed. II. Par., le Clerc, 1716, 12. — *Salluste ou histoires de la conjur. de Catil. et de la guerre des Romains contre Jugurtha, trad. en franç. par Thyvon. Par., Huart, 1730, 8. 2 *Bde.* — Salluste trad. en franç. avec le texte latin, des notes crit. et des variantes, par J.. H.. Dotteville. Par., Lottin, 1769, 12. *Auch* ib., 1807, 12. — Les histoires de Salluste, trad. en franç., avec le latin revû et corrigé et des notes crit., par Beauzée. Par., 1770 *od.* 75 *od.* 88, 12.

*20083. Sallustius, *Caj. Crispus.* Histoire de la république Romaine dans le cours du 7. siècle, par Salluste. En partie traduite du latin sur l'original, en partie rétablie et composée sur les fragmens qui sont restés de ses livres perdus (par Charl. de Brosses). Dijon, Fantin, 1777, 4. 3 *Bde mit B's Portr., u. mit KK. u. Karten.*

Die Fragmente zu Ende des 3n Bdes fehlen bisweilen.

*20084. — oeuvres, traduction nouvelle par Dureau Delamalle. Par., Giguet, 1808, 12. 2 *Bde* (5 *fr.*, *in* 8. 6 *fr.*, *u. Velp.* 12 *fr.*)

Mit dem lat. Text.

20085. — Salluste, traduction de C.. L.. Mollevaut. Ed. III. Par., 1813, 8. (6 *fr.* 50 *c.*, *in* 12. 4 *fr.* 50 *c.*)

Die 2e Ausg. erschien *Par.*, 1810, 12.

*20086. — des hochberompten Latinischen historischreibers Salustij: zwo schon historien: Nemlichē von des Catilinē vnd auch des Jugurthen kriegen. . . Durch Dieterichen von Pleningen getheutscht. Landshut, J. Weyssenburger, 1515, kl. f.

Mit der Sign. *A–Gg* ohne Blattzahl. Erste deutsche Uebs. des Sall.

20087. — Chronica C. Crispi Salustii von dem Römischen Bundschuch, Rottung oder Empörung wider eyn Obergkeyt vnd Gemainen Nutz zu Rom ... durch Lucium Catilinam angestift vnd practicirt. Hiebei findestu auch den Krieg der Römer wider Jugurtham (übs. von G. Schrayer). Strb., Cammerlander, 1534, f.

Auch *Ff. a. M., G. Rabe*, 1565, 8. und bei dem Cornelius Nepos. *Strb.*, 1535, *f.*

*20088. — von Catilinischer rottierung vnd Jugurthischem krieg verteutscht: sambt etlichen Anmerkungen und Kriegsdiscoursen, durch W. von Calchum genannt Lohausen. Bremen, (Villiers), 1629, 4.

In Wolfenbüttel ist ein Ex. auf Schrp.

*20089. — von Catilinarischer Zusammenrottirung u. Jugurtischen Krieg, verteutschet durch Dn. Albinum, sambt dess von Calchum Anmerkk. u. Kriegsdiscursen. Hmb., Naumann, 1662 (*andre Exx.* *1663), 8.

*20090. — römische Geschichtbeschreibung in Teutsch übersetzt von Bths. Kindermann. Witt., Fincelius, 1662, 12.

*20091. — bellum Catilinarium et Jugurth. übs. von Csp. Gottschling. Halle, Renger, 1719 *od.* 34, 12.

20092. — von der Zusammenrottung des Catilina übs. von Th. Abbt. Stadthagen, 1767, 8. Neue Aufl. Ff. a. M., 1767, 8. 3. Aufl. Lemgo, 1770, 8. — Th. Abbt Sallustius vom Kriege der Römer wider den Jugurtha, übs. u. vollendet von J. Fr. Wagner. Lemgo, Meyer, 1772, 8.

Beide Theile zusammen *Lemgo*, 1800, 8. 2 Bde (16 gr.)

20093. — Geschichte vom Katilinar. u. Jugurthin. Kriege, aus dem Lat. von Gf. Cr. Böttger. Lpz., 1771, 8. (10 *gr.*)

20094. — Katilina u. Jugurtha, aus dem Lat. übs. von J. C. Hök. Ff. a. M., 1783 *od.* 96 *od.* 1818, 8. (18 *gr.*)

20095. — vom Katilinar. Kriege, übs. u. mit histor. Anmerkk. begleitet von A. Gli. Meissner. Lpz., Breitkopf, 1790, 4. (2 *Thl.*)

20096. — Catilina u. Jugurtha deutsch u. lat. von Alb. X. Weinzierl. München, 1790, 8. *Auch* ib., 1805, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*)

20097. — Catilina, übs. von J. Cp. Schlüter. Münster, 1794, 8. (4 *gr.*) Sallust's Jugurtha, nebst dessen Episteln über die Staatseinrichtung, übs. von demselben. ib., 1795, 8. (8 *gr.*) Röm. Geschichte ergänzt von de Brosses, übs. von demselben. Osnabr., 1799—1804, 8. 6 *Bde* (6 *Thl.* 14 *gr.*) — Werke, lat. u. deutsch von J. Cp. Schlüter. Münster, Waldeck, 1806—7, (*neuer Tit.* 1818), 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

20098. Sallustius, *Caj. Crispus.* Werke, übs. von F. Fröhlich. Wien, Doll, 1805, 8. 2 *Thle* (1 *Thl.*) — Catilina u. Jugurtha deutsch von C. L. von Woltmann. Prag, Calve, 1814, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Catilina, übs. von G. F. W. Grosse. Halle, Hendel, 1816, 8. (8 *gr.*) — Uebriggebliebene Werke, ausser den Bruchstücken, übs. durch F. C. von Strombeck. Gött., Dietrich, 1817, 8. (20 *gr.*) — Werke nebst einem Anhang der 4 Catil. Reden des Cicero. Aus der Urschrift neu verdeutscht von L. Neuffer. Lpz., Hartmann, 1819, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

20099. — Sallustius van de zamenzweering van Catilina, vertaald door Fomelius. Franek., 1613, 8. — Jugurthynsche Oorlogen, vertaald door F. v. H(oogstraten). Rott., 1683, 12. — Over de samenzwering van Catilina. Benevens vier Redevoeringen van Cicero over het zelfde Onderwerp. Uit het Latyn vertaalt, en met Aanmerkingen en Ophelderingen vermeerderd door Jan ten Brink. Amst., Brink, 1798, 8. (2 *fl.* 10 *st.*)

20100. — here begynneth the famous cronycle of the warre, which the romaynes had agaynst Jugurth: whiche cronycle is compyled in latyn by Sallust. And translated into englysshe by Alex. Barclay. Lond., Rch. Pynson, *o. J., f. goth.* 86 *Bll.*

Es gibt auch eine Ausg. *o. O. u. J., f.* von 95 Bll. Verbessert von Th. Paynell. *Lond., Waley*, 1557, 8. Zur letztern gehört: *The conspiracie of Cataline, transl. by Alex. Barcklaye. Lond., Waley*, 1557, 8.

20101. — Salustius two most worthy and notable histories which remaine unmained to posterity, viz. the conspiracie of Cataline and the warre with Jugurth. Lond., Jaggard, 1608, f.

20102. — the workes of C. C. Salustius (transl. by W. Crosse). (Lond.), Walkley, 1629, 12.

20103. — the works of Sallust, transl. into angl. by J. Rowe. Lond., 1709, 16, 26, 30 *od.* 39, 12.

20104. — works, transl. into engl., with political discourses upon that author, and a translation of Cicero's four orations against Catilina (by Th. Gordon). Lond., Woodward, 1744 *od.* 69, 4.

Discours hist. et polit. sur Salluste, trad. de l'engl. de Gordon par Silhouette. Lausanne, 1759, 12. 2 Bde.

20105. — history of the Catiline and Jugurthine Wars, translat. by H. Lee (with the latin text). Lond., Hitch, 1744, 4.

20106. — a new translation of the works of Sallust, with large explanatory notes and a review of the roman history, by W. Cooke. Lond., 1746, 8.

20107. — the history of Catiline's conspiracy and the Jugurthine war. With a new translation of Cicero's four orations against Catiline (by W. Rose). Lond., 1751, 57 *od.* 1813, 8. (6 *sh.*)

20108. — history of Catiline's conspiracy and the war with Jugurtha (lat.) with an english translation and notes, by J. Mair. Edinb., 1756 *od.* 70, 12. ib., 1774, 8.

20109. — the history of Catiline's conspiracy (transl. from the latin of Sallust), with the four orations of Cicero. To which are added notes and illustrations. By G. F. Sydney. Lond., Longman, 1795, 8. (5 *sh.*)

20110. — the works of Sallustius, transl. into engl. with notes by H. Stewart. Lond., 1806, 4. 2 *Bde* (4 *Pf.* 12 *sh.*)

20111. — works, transl. by Arthur Murphy. Lond., 1807, 8. (9 *sh.*)

20112. — Sallustius paa Dansk af Sm. Hans. Wallenberg. Kbhn., Hoeg, 1702, 8.

20113. — Sallustii orationer, öfversat på J. C. Sjöbeck. Sth., 1774, 8.

*20114. — Kaja Krispa Sallustiusza o woynach z Katilina i Jugurtha przekladania Dauida Pilchowskiego. Wilna, 1767, 8.

*20115. Sallustius, *Caj. Crispus.* Cp. Ad. Ruperti observatt. civiles, morales et grammatico-philol. ad Sallustium. Nrb., Tauber, 1671, 8. *Ang. Mar. Peverati annotatt. in Sallustii historiam de conjur. Catil. et bello Jugurth. Nec non synopsis de historia. Ferrar., Pomatelli, 1731, 8. Commentarius in Catilinarium Sallustii, auctore Bm. Zancho. Ven., Turratus, 1554, 8.

*20116. — Dn. Gu. Molleri diss. de Sallustio. Altorf., 1684, 4. C. Crisp. Sallustius oder historisch-krit. Untersuchung der Nachrichten von seinem Leben, der Urtheile über seine Schrr. u. der Erklärung derselben, von O. Mr. Müller. Züllich. u. Lpz., Darnmann, 1817, 8. (14 *gr.*) J. W. Löbell zur Beurtheilnng des Sallustius. Bresl., Holäufer, 1818, 8. (8 *gr.*) J. F. Roos Pr. über den moral. Charakter des Sallust. Giessen, 1788, 4. (*auch in s.* Versuchen über die Classiker. ib., 1790, 8.) J. H. L. Meierotto de praecipuis rerum Roman. auctoribus, et quidem de Sallustii moribus. Berol., 1792, 8. (10 *gr.*) *Vgl. auch* Wieland zu Horatii Satiren I, 65 ss. Vaterländ. Museum I, 690 ss. J. J. H. Nast pr. de virtutibus historiae Sallustianae. Stutg., 1785, 4. J. Ch. Briegleb pr. de brevitate Sallustiana. Cob., 1774, 4.

*20117. Salmasius, *Cl.* De hellenistica commentarius, controversiam de lingua hellenistica decidens et plenissime pertractans originem et dialectos graecae linguae. LB., ex off. Elsevir., 1643, 4.

*20118. — funus linguae hellenisticae s. confutatio exercitationis de Hellenistis et lingua hellenist. (acc. ossilegium hellenisticae). LB., J. Maire, 1643, 8.

*20119. — epistolar. liber I. LB., Wyngaerden, 1656, 4. *Auch *gr. P.*

Mehr ist nicht erschienen. Eine Clavis dazu in *P. Colomesii opuscc. Ultraj.*, 1669, 12. p. 177 ss.

*20120. — epistola ad And. Colvium super 1. Corinth. XI de caesarie viror. et mulierum coma. LB., ex offic. Elzevir., 1644, 8.

*20121. — de re militari Romanor. opus posthumum. LB., J. Elsevir., 1657, 4.

Auch in Graevii thes. ant. Rom. X, 1284 ss.

*20122. — de annis climactericis et antiqua astrologia diatribae. LB., Elzevir., 1648, 8.

*20123. — de usùris liber. LB., ex off. Elsevirior., 1638, 8. *De modo usurar. liber. ib., id., 1639, 8. *Dissertatio de foenere Trapezitico. LB., Maire, 1640, 8. *Brevis confutatio notar. in dissertationem de trapezitis. ib., id., 1640, 8. *Diatriba de mutuo, non esse alienationem, auctore Alexio a Massalia (Cl. Salmasio). ib., 1640, 8. *Responsio ad epistolam C. Annib. Fabroti de mutuo. LB., Maire, 1645, 8.

*20124. — Plinianae exercitationes in Solini polyhistora. Item Solini polyhistor ex vett. libris emendatus. Accessit huic editioni de homonymis Hyles iatricae exercitationes antehac ineditae, et de Manna et Saccharo. Traj. ad Rh., J. van den Water, 1689, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Vorher **Par., Drouart*, 1629, *f.* 2 Bde. — Chardon de la Rochette arbeitete an einem Leben des Salm., welches aber leider nicht erschienen ist, s. seine mélanges III, 508 not. — S. auch Milton.

Salmi s. Psalterium. — Salmigondis s. Moyen de parvenir.

*20125. Salmon, *N.* History and antiquities of Essex. Lond., 1740, f. *mit KK.*

*20126. — history of Hertfordshire. Lond., 1728, f. *mit KK.*

*20127. — stemmata latinitatis or an etymological latin dictionary. Lond., 1796, gr. 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

20128. Salmon, *Pt.* Dialogues entre Pierre Salmon et Charles VI. roi de France. Diverses lettres de Pierre Salmon. Von diesem ungedruckten, um das J. 1409 geschriebnen Werke s. Catal. Vallière III, 197 ss. Notices et extraits V, 415 ss.

20129. Salomon. Odae gnosticae Salomoni tributae, thebaice et latine (interprete C. Gf. Woidio), praefatione et adnotationibus philologicis illustratae (edente F. Müntero). Havn., Schultz, 1812, 4.

Vgl. Millin magaz. encycl. 1815, II, 383.

20130. — proverbj di Salomone, con note da Egidio Petronj. Lond., 1815, 8. (12 *sh.*)

S. auch Collationes.

20131. Salomonis episc. Constantiensis glossae ex illustrissimis collectae auctoribus (glossarium lat.) *o. O. u. J.* (AV., ex monasterio SS. Udalrici et Afrae, *um* 1475), f.

287 Bll. in 2 Coll. mit 55 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Vgl. Hummel's neue Bibl. seltner Bücher St. 7. S. 534. Merkwürd. der Zapf. Bibl. I, 150. Aretin's Beitrr. VII, 287. Von einem Ms. dieses Werks s. Zapf Reisen in einige Klöster S. 15.

20132. Salomone Fiorentino. Poesie. Pisa, 1803, 8. (5 *paoli.*) Livorno, 1815, 12. 2 *Bde* (4 *lire.*) Fir., 1818, 18. 2 *Bde.*

20133. Salomonius, *Jac.* Agri Patavini inscriptiones sacrae et prophanae, quibus accedunt aliae vulgatae a Jac. Ph. Tomasino. Patav., ex typ. semin., 1696, 4. Urbis Patavinae inscriptiones sacrae et prophanae. ib., 1701, 4. Inscriptt. Patavinae sacrae et prophanae, editis ab eodem duobus voluminibus addendae. ib., Corona, 1708, 4.

Alle drei Bde findet man selten beisammen.

*20134. Salonius, episc. Viennensis. Ad Veranium fratrem dialogi duo, in quorum altero parabolas Salomonis, in altero autem ecclesiasten interpretatur. Bessarionis de ea parte evangelii, si eum volo manere *etc.* disceptatio (ed. J. Alex. Brassicanus). Hagenoae, J. Secerius, 1532, 4.

Sehr seltne erste Ausg. Zuletzt in Bibl. PP. Lugd. VIII, 401 ss.

20135. Salt, *H.* Voyage to Abyssinia and travels into the interior part of that country in the years 1809 and 1810. Lond., 1814, gr. 4. *mit KK. u. Karten* (5 *Pf.* 5 *sh.*) *Auch gr. P.*

Franz. von P.. F.. Henry, *Par., Magimel*, 1816, 8. 2 Bde mit Atlas in 4.

20136. — 24 large views taken in S. Helena, the Cape, Abyssinia, Egypt *etc.* Executed from the drawings of H. Salt. Lond., 1809, gr. f. (27 *Pf.* 6 *sh.*)

Fein colorirt. Sie bilden eine nothwendige Beilage zu Valentia's und zu Salt's Reisen, wie auch zu Daniell's oriental scenery. — S. auch Valentia.

*20137. Salthenius, *Dn.* Bibliothecae Dn. Salthenii libri rariores et rarissimi. Regiom., Hartung, 1751, 8.

Diese Sammlung, welche der Poln. Fürst Jablonowski im Ganzen kaufte, ist ziemlich der letzte Wiederschein jener Raritätsmanie, welche sich in der ersten Hälfte des vorigen Jahrh. von Holland aus in Deutschland verbreitet hatte. Der Katalog, welcher nunmehr sehr selten wird, ist der Aufbewahrung werth, weil andre Kataloge bei Angabe der Seltenheit sich oft einzig auf ihn beziehen. Und wirklich ist es ergötzlich zu sehen, wie wenig bei dem ehrlichen Sammler in Königsberg dazu gehörte, den werthlosesten und gemeinsten Büchern das Praedicat der Seltenheit beizulegen. Oft hat er keinen andern Beweis dafür, als dass das Buch im (kleinen) Jöcher oder in Mencke's und Gundling's Katalogen nicht vorkommt! Es ist nicht unnütz und nicht zu hart, auf diese Lächerlichkeiten aufmerksam zu machen, die den Bibliothekscassen so nachtheilig gewesen sind. Welche Schätze könnten unsre deutschen Bibliotheken besitzen, wenn zu einer Zeit, wo die Märkte noch voll und die

Preise noch mässig waren, mit Verstand gekauft worden wäre! Aber was die frühzeitig besser unterrichteten Engländer und Franzosen auf den holländ. Lagern mit Verachtung liegen liessen, das haben wir damals mit grosser Ergötzlichkeit heimgeführt, und nun biegen sich unsre Bücherbreter unter der Last werthloser und, so Gott will, seltner Waare, die weder den Beschauenden erfreut, noch den Wissbegierigen belehrt. Man muss Bibliothekar seyn, um zu fühlen, wie oft man bei der Durchsicht alter Bibliotheksrechnungen mit Beziehung auf jene unselige Raritätsperiode sich auszurufen versucht sieht: *O mihi disjectos referat si Jupiter nummos!*

*20138. Saluste, seigneur du Bartas, *Gu.* Oeuvres augmentées de commentaires *etc.* et de leur suite (par Sim. Goulard). Par., 1611, f.

*20139. — oeuvres poetiques. Genève, 1601, 12. 2 *Thle in 1 Bd.*

20140. — la seconde semaine ou enfance du monde. Par., l'Huillier, 1584, 4.

Zwei Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (das eine bei d'Ourches 120 fr., das andre bei MCarthy 60 fr.)

20141. — la seconde semaine ou enfance de monde. Par., 1571, 4.

Ein Ex. auf Pg. wurde in der bibl. Menarsiana (Haye, 1720, 8. p. 537. num. 2474) für 51 holl. fl. verkauft.

*20142. Salutatus, *Linus Colucius Pierius.* Epistolae a Jos. Rigaccio editae et scholiis illustratae. Flor., Bruscagli, 1741—42, 8. 2 *Bde.*

20143. Saluzzo, *Diodata.* Poesie. Pisa, 1802, 8. 2 *Bde.*

Auf Velp. gibt es nur 5 Exx. — Vorher *Torino*, 1796, 8.

20144. Salva, *Gius. fidili Vitalie.* La Sicilia liberata. Poema eroicu sicilianu. Palermo, 1815, 12. 5 *Bde.*

20145. Salvage. Anatomie du gladiateur combattant. Par., le Normant, 1812, gr. f.

Dieses schöne Werk enthält 22 KK., wovon 15 illum. sind. (80 fr., mit contre-épreuves 100 fr., Velp. 160 fr., Velp. mit contre-épreuves 200 fr.)

Salvaticus s. Porchetus. — Salvator Rosa s. Rosa.

*20146. Salvi, *Mch. Ang.* Istorie di Pistoja e delle fazioni d'Italia. T. I. Roma, Lazari, 1656, 4. T. II. Pistoja, Fortunati, 1657, 4. T. III. Ven., Valvasense, 1662, 4. 3 *Bde.*

*20147. Salvianus Massiliensis. Salviani Massil. et Vincentii Lirin. opera. St. Baluzius ad fid. veterum codd. mss. emendavit et notis illustravit. Ed. III. Par., Muguet, 1684, 8.

Ein blosser Nachdruck dieser Ausg. steht in Gallandii bibl. PP. X, 1—102. Auch *Ven.*, 1728, 8.

*20148. — Salviani et Vincentii Lirin. opera. Cum libro commentario Cr. Rittershusii ac notis integris Weitzii, Adami *etc.* Bremae, Brauer, 1688, 4.

Nach der 2n Baluz. Ausg. von 1669 abgedruckt, so dass die neuen Ausstattungen der vorigen fehlen.

20149. — oeuvres trad. en franç. (par Mareuil). Par., Delespine, 1734, 12.

*20150. Salvianus, *Hippol.* Aquatilium animalium historiae liber primus, cum eorundem formis aere excusis. Romae, (Hippol. Salvianus), 1554, gr. f. *mit eingedruckten KK.*

Ein noch immer geschätztes Werk. Einige Exx. schliessen mit Bl. 255 (unrichtig 257 beziffert), andre haben noch ein 256s Blatt, welches auf der Stirnseite Errata, Lagenregister und folg. Schlussschrift enthalten: *Romae, apud eundem Hippol. Salvianum, m. Oct. 1557.* In noch andern Exx. ist die Schlussschrift *mense Januario* 1558 datirt. Alle 3 Arten von Exx. gehören aber einem und demselben Drucke an. Auch gibt es besondre Abdrücke der 99 KK. dieses Werks ohne Text auf 82 Bll. in *kl. fol.*, mit einem Titel von 1554 und einem vom 20. März 1559 datirten ital. Vorbericht von Ant. Lafreri.

Das Werk ist, selbst auf gr. P., nicht eben selten (Dibdin decam. II, 484), aber ein Ex. auf gr. P. aus de Thou's Bibliothek wurde wegen des Einbandes in Edwards Auction mit 50 Pf. 10 sh. bezahlt.

20151. Salviati, *Jac.* Cronica dall' anno 1398—1411. Fir., Cambiagi, 1784, 8.

Steht im 18n Bde der *Delizie degli eruditi Toscani.*

*20152. Salviati, *Ln.* Avvertimenti della lingua sopra il Decamerone. Vol. I. Ven., Guerra, 1584. Vol. II. Fir., Giunti, 1586, 4.

Auch *Napoli, Raillard*, 1712, 4. 2 Bde. Beide Ausgg. sind von der Crusca citirt. In der von 1712 fehlt zu Ende des 1n Bdes nach S. 280 bisweilen ein Bogen mit der Sign. *Nn*, welcher eine Bearbeitung der 9n Novelle des 1n Tags in verschiednen ital. Dialekten enthält.

*20153. — delle orazioni nuovamente raccolti libro primo. Fir., Giunti, 1575, 4.

Mehr ist von dieser Sammlung nicht erschienen. Diese Reden erschienen vorher einzeln, s. Gamba I, 591 ss. Seine *orazione funerale delle lodi di Pier Vettori. Fir., Giunti*, 1585, 4. findet sich hier nicht, sowie auch nicht die auf Alfonso und Luigi von Este (1587).

*20154. — lezioni cinque dette nell' accademia Fiorentina. Fir., Giunti, 1575, 4.

*20155. — il granchio, commedia in versi. Fir., figliuoli di Lr. Torrentino, 1566, 8.

Diese citirte Ausg. ist selten.

20156. — il granchio e la spina commedie, e un dialogo dell' amicizia, del medesimo autore. Fir., Cosimo Giunti, 1606, 8.

In der 1n Comödie fehlen hier die *intermedj* des Bn. da Nerli, welche in der vorigen Ausg. stehen. Die *Spina* erschien vorher *Ferrara*, 1592, 8. und der *Dialogo Fir.*, 1564, 8.

20157. — opere. Mil., 1809—10, 8. 5 *Bde mit S's Portr.* (classici ital.)

*20158. Salvini, *Ant. Mar.* Discorsi accademici sopra alcuni dubbj proposti nell' accademia degli Apatisti. Fir., Gius. Manni, 1695—1735, 4. 3 *Bde.*

Vom 1n Bde gibt es eine mit einem Register vermehrte neue Ausg. *Fir., Manni*, 1725, 4.

*20159. — prose toscane. (T. I.) Fir., Guiducci, 1715. T. II. Fir., Manni, 1735, 4. 2 *Bde.*

Vom 1n Bde gibt es einen weit geringern Nachdruck mit demselben Datum, welchen man dadurch unterscheiden kann, dass er S. 297. Z. 25 hat: *e il genio*, statt *e si il genio*, wie in der echten und correcteren Ausg. steht.

*20160. — prose sacre. Fir., Tartini e Franchi, 1716, 4. — Ediz. corredata di aggiunte. Mil., Silvestri, 1820, 16.

*20161. — sonetti. Fir., Tartini e Franchi, 1728, 4. *Auch gr. P.*

Auch stehen 14 ungedruckte Sonette von ihm in *Opuscoli inediti di celebri autori Toscani. Vol. I. Fir.*, 1807, 8. Von seinem unedirten eignen Commentar über seine Sonette s. Morelli codici volgari della bibl. Naniana p. 144 ss.

20162. Salvucci, *Salvuccio.* Novelle, distinte particolarmente in dodici mesi dell' anno. Fir., Fr. Tosi, 1591, 4.

Sehr selten, und fehlten selbst in Borromeo's Sammlung. Zwei derselben sind wiedergedruckt in den *Novelle di alcuni autori Fiorentini. Lond.*, 1795, 8.

*20163. Sambucus, *J.* Icones veterum aliquot ac recentium medicorum philosophorumque elegiolis suis editae, opera J. Sambuci. Antw., Cp. Plantinus, 1574, f.

2 Bll. Vorst. und 67 gez. in Kupfer gestochne Portraits mit einem Distichon unter jedem. Num. 49, 52, 57 u. 60 sind leer gelassen. Die Abdrücke sind unsauber. S. selbst will in der Vorrede nicht die Authenticität aller Bildnisse verbürgen; aber die seiner Zeitgenossen kann man wohl als authentisch betrachten.

*20164. — veterum aliquot ac recentium medicorum philosophorumq. icones; ex bibliotheca J. Sambuci;

cum ejusd. ad singulas elogiis. Praemisso hac editione vitae singulorum et scriptorum indiculo; additis sub finem diversorum de eisdem encomiis. Ex officina Plantiniana Raphelengii, 1603, f.

Ausser dem Kupfertitel der vorigen Ausg., dessen Mitte aber leer gelassen worden, 6 ungez. Bll. Vorst., 67 gez. Portraits mit denselben Distichis und 5 ungez. Bll. Encomia zu Ende. Die Portraits sind nicht nur dieselben Platten, sondern auch von demselben Druck, und nur die Vor- und Nachstücke sind neu. Auch hier sind Num. 49, 52, 57 u. 60 leer.

*20165. Sambucus, *J.* Veterum aliquot ac recentium medicorum philosophorumq. icones; ex biblioth. J. Sambuci. Cum ejusdem ad singulas elogiis. Amst., ex off. Gu. Janssonii, 1612, f.

Ausser dem Titelbl. 67 Kupfertafeln. Die Zusätze der vorigen Ausg. sind weggeblieben, und die KK. zwar dieselben Platten, aber neue Abdrücke. Die 4 leeren Tafeln sind auch hier nicht ausgefüllt, und diese 3e Ausg. gleicht ganz der ersten. — Auch mit holländ. Titel: *LXI verscheyden schoone Comportimente seer nut en dienstigh voor Beeldtsnyders, Schilders* etc. *Amst., W. Janszoon*, 1615, *f.*

*20166. — emblemata, cum aliquot numis antiqui operis. Antw., Plantinus, 1564, 8. *mit Hschnn.* Altera editio cum emendatione et auctario copioso ipsius auctoris. ib., id., 1566, 8. *mit Hschnn.* Tertia editio cum emendatione. ib., id., 1569, 12. Emblêmes trad. du latin en vers franç. ib., id., 1567, 16. *mit Hschnn.* Emblemata, in Nederlantsche tale ghetrouwelyck overgheset. ib., id., 1566, 16. *mit Hschnn.*

Die Hschnn. dieser Ausgg. sind von ungemeiner Sauberkeit.

*20167. Sammarthani fratres, *Scaevola* et *Lud.* Gallia christiana in provincias distributa, in qua series et historia archiepiscopor., episcopor. et abbatum, regionum omnium, quas vetus Gallia complectebatur, ab origine ecclesiarum ad nostra tempora deducitur et probatur. Opera et studio monachor. congreg. S. Mauri. Par., typ. reg., 1715—85, f. 13 *Bde. Auch gr. P.*

Den ersten Entwurf dieses Werks lieferte Cl. Robert, *Par.*, 1626, *f.* Eine 2e Ausg. bearbeiteten Scévole und L. de Sainte Marthe **Par.*, 1656, *f.* 4 Bde. Eine völlige Umarbeitung ist das obige Werk, wovon Denis de Sainte Marthe die drei ersten Bde (1715—25) lieferte. Die folgg. Bände sind von Thiroux, Hodin, Duclou, Brice, du Plessis, Henri, Taschereau, Leveau und Prevost. Es fehlen noch drei Bde; zwei für die Provinz Tours, und einer für die Provinzen Besançon, Vienne und Utrecht.

20168. Sammicheli. Fabbriche di Mch. Sammicheli, disegnate, incise ed illustrate da Fd. Albertolli. Mil., 1816, qu. f. *mit KK.*

Sammlung s. Manessen u. *Cp. H.* Müller. — Sammonicus s. Serenus. — Sampayo s. Carvalho.

20169. Samuel Rabbi. Tractato de requisitione dubiose et argomenti circa il fondamento della vera fede, cum la dichiaratione de le profetie. Bol., *ohne Druck.* (Rugerius et Bertochus), 17. Jun. 1475, 4.

58 Bll. ohne Sign., Cust. u. Seitenz. Sehr seltne Ausg. dieser Uebs. der bekannten *epistola ad R. Isaac.* Die erste datirte Ausg. des lat. Originals bei *P. de S. Maria scrutinium scripturar. Mantuae, Schallus*, 1475, *f.* — *Carta, que hum Rabbino, chamado Samuel, escreveu a outro Rabbino, chamado Isaac, traducida por Fr. Fernandez Prata. Lisb.*, 1651, 8. *ib.*, 1673, 4.

San Concordio s. Ammaestramenti. — San Luigi s. Delizie.

20170. Sanchez de la Ballesta, *Alonso.* Dictionario de vocablos castellanos, aplicados a la proprietad latina. Salamanca, J. y And. Renaut, 1587, 4.

*20171. Sanchez, *Jos. Ant. de Villa Senor y.* Theatro americano, descripcion general de los reynos y provincias de la nueva España. Mexico, 1746, f. 2 *Bde.*

20172. Sanchez, *Matteo.* Vocabulario de la lengua Bisaya. Manilla, 1711, f.

*20173. Sanchez, *Th.* Disputationum de sancto matrimonii sacramento tomi tres. Antw., Mt. Nutius, 1607, f.

Seltne und geschätzteste Ausg. eines Werks, welches wegen seines Eingehens in ein oft anstössiges Detail noch immer seine Liebhaber findet. Die erste Ausg. scheint zu seyn *T. I. Genuae*, 1602, *f. T. II. III. Ven.*, 1606, *f.* Wiederholt **Antw.*, 1614, 26 u. *52, *f. Ven.*, 1625, 1695, 1712 u. 26, *f. Lugd.*, 1637, 67 u. 69, *f.* Das Pikante des Werks fehlt in folgg. Auszügen desselben: **Aphorismi Th. Sanchez totam ejus X libror. de matrimonio doctrinam compendio continentes. Graecii*, 1641, 8. od. *Ff. a. M.*, 1712, 8. **Eman. Lr. Soares compendium tractatus de S. matrimonii sacramento. Col. Agr.*, 1625, 12. *And. Cadaei epitome in Th. Sanchez de matrimonio. Brix.*, 1656, 8. od. *Bergomi*, 1660, 8.

*20174. Sanchez, *Th. Ant.* Coleccion de poesias castellanas anteriores al siglo XV. Madr., Sancha, 1779—90, 8. 4 *Bde* (36 *rs.*)

Eine sehr wichtige Sammlung, in welcher besonders die literar. Einleitungen und die Glossarien ungemein interessant sind.

*20175. Sanchuniathon. Phoenician history, translated from the first book of Eusebius de praeparatione evangelica. With a continuation of Sanchoniatho's history by Eratosthenes canon, which Dicaearchus connects with the first Olympiad. Illustrated with many historical and chronol. remarks by Rch. Cumberland. Lond., Wilkin, 1720, 8.

20176. — allégories orientales ou le fragment de Sanchoniaton, qui contient l'histoire de Saturne *etc.* par Court de Gebelin. Par., 1773, 4.

20177. — Rch. Cumberland's phönic. Historie des Sanchuniathons, aus dem ersten Buche des Eusebius de praepar. evang. übs. Nebst einer Fortsetzung des Sanchuniathon durch des Eratosthenes Canon. Aus dem Engl. übs. von J. Ph. Cassell. Magdeb., 1755, 8.

*20178. — a discourse, concerning Sanchoniathon's Phoenician history, by H. Dodwell. Lond., 1681, 8. Ed. II. ib., eod., 8. Ed. III. corrected and improved. ib., Tooke, 1691, 8.

Die Literatur des Streits über Sanch. in Fabricy sur l'époque de l'équitation I, 211.

Sancius de Arevalo s. Rodericus Zamorensis.

20179. Sanclementius, *H.* De vulgaris aerae emendatione. Romae, 1793, gr. f. (3 *scudi.*)

*20180. — de numo M. T. Ciceronis e magnatibus Lydiae cum ejus imagine signato. Romae, 1805, 4. (60 *baj.*)

*20181. — musei Sanclementiani numismata selecta regum, populor. et urbium graeca, aegyptiaca et coloniarum illustrata. Romae, 1808, 4. 4 *Bde mit KK.* (8 *scudi.*)

20182. Sanclemente, *Pt. Gius.* Le muse Siciliane, overo scelta di tutte le canzoni della Sicilia, raccolta da Pier Gius. Sanclemente. Palermo, 1645—52, 12. 5 *Bde.*

Wiederholt *ib.*, 1662, 12. 5 Bde. Sammlung von Gedichten im sicil. Dialekt nebst einer kleinen Grammatik und Lexikon. Dazu kann man fügen: *Nuova scelta di rime Siciliane (per Gaetano M. Bentivenga). Palermo*, 1770, 8. 2 Bde.

20183. Sancta Clara, *Abr. a.* Abrahamisches Bescheidessen. Nrb., 1714, 4. Wien, 1717 *od.* 19, 4. Wien u. Brünn, 1737, 4.

20184. — Abrahamisches Gehabdichwohl. Nrb., 1729, 4. Wien u. Nrb., 1737, 4. Wien, 1739, 4.

20185. Sancta Clara, *Abr. a.* Abrahamisches Lauberhütt. Th. 1. 2. Wien u. Nrb., 1738. Th. 3. ib., 1750, 4.
20186. — Auf auf ihr Christen. Wien, 1683 *od.* 84 *od.* 85, 8.
20187. — Etwas für alle. Würzb., 1711, 8. 3 *Bde.*
20188. — Gack Gack d. i. Wallfarth Maria Stern in Taxa. Münch., 1687 *od.* 88, 8. Cölln, 1688, 8. Wien, 1732, 8.
20189. — heilsames Gemisch Gemasch. Würzb., 1704, 4. *mit KK.*
20190. — Huy u. Pfuy der Welt. Wien, 1680, 8. Würzb., 1706 *od.* 10 *od.* 25, 4. Salzburg, 1710, 4. Nrb., 1725, 4.
20191. — Judas der Erzschelm. Salzb., 1710, 4. Nrb., 1718, 4.
20192. — der geistliche Kramerladen. Würzb., 1725, 4.
20193. — lösch Wien. Wien, 1680, 8. Salzb., 1687, 4. Wien, 1690 *od.* 1712, 8.
20194. — merks Wien. Wien, 1680 *od.* 1710, 8.
20195. — merks wohl Soldat. Wien, 1680, 8.
20196. — ganz neu ausgehecktes Narrennest oder curieuse Werkstatt mancherlei Narren u. Närrinnen. Wien, 1751, 8. 3 *Bde.*
20197. — Oesterreichisches Deo Gratias. Wien, 1681, 8. *od.* Salzb., 1710, 8.
20198. — Reimb dich oder ich liss dich, d. i. allerley Materien, Discours, Concept u. Predigen, welche bisshero in unterschiedlichen Tractätlein gedruckt worden; Nunmehr aber in ein Werk zusammengereimbt u. zusammengeraumbt. Lucern, 1688, 4. Cölln, 1691, 93 *od.* 1702, 4. Salzb., 1708, 4. Augsb., 1754, 4.
Enthält 16 Schriften, unter denen sich auch *Merks Wien*, *Grosse Todtenbrüderschaft*, *Lösch Wien*, *Auf auf ihr Christin* und *Oestreich. Deogratias* befinden.
20199. — Todtencapelle. Würzb., 1710 *od.* 11, 8. *mit KK.* Nrb., 1720, 8.
20200. — Wintergrün oder anmuthige u. kurzweilvolle Geschichte u. Gedichte. Nrb., 1700, 51 *od.* 33, 4. Augsb., 1766, 4. *mit KK.*
20201. — Pater Abr. a S. Clara auserlesene Gedanken, Anekdoten, Fabeln, Schnurren u. Mährchen. 2e verm. u. verb. Aufl. Wien, Gerold, 1817, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*)
Seine sämmtlichen Schriften sind auch ins Holländ. übersetzt worden.
Sancta Maria s. Paulus. — Sancta Trinitate s. Philippus.
20202. Sanctio pragmatica. Par., And. Brocard, 1507, 8.
205 u. 45 Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.
20203. — la pragmatique sanction en francoys. *o. O. u. J.* (Par., *um* 1510), 4.
88 u. 46 gez. Bll. u. 1 ungez. Bl. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.
20204. — sanctio pragmatica Germanor. illustrata. Edid. Cp. Gu. Koch. Arg., Rolland, 1789, 4.
Vgl. (Rieggeri) amoenitatt. Friburg. III, 486 not.
20205. Sanctiones Siculae nunc primum excusae, aut extra corpus juris municipalis hactenus vagantes, digestae atque in unum redactae. Panormi, Pt. Bentivenga, 1750—54, f. 5 *Bde.*
20206. Sanctius, *Fr.* Opera omnia, cum auctoris vita (a Gr. Majansio scripta). Genevae, 1766, 8. 4 *Bde.*
20207. — Minerva s. de causis linguae latinae commentarius, cum additamentis Csp. Scioppii et notis Jac. Perizonii et C. L. Baueri. Lps., Barth, 1793—1801, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.*)
Das Register ist von F. Ch. Schneider verfertigt.
20208. — — edid. Everard. Scheid. Ed. VII. Amst., Hengst, 1809, 8.

Sanctius de Arevalo s. Rodericus Zamorensis. — Sancto Aloysio s. Ildephonsus.
*20209. Sancto Bartholomaeo, *Paulinus a.* Sidharubam s. grammatica samscrdamica, cui accedit dissertatio historico-critica in linguam samscrdamicam. Romae, ex typ. congr. de prop. fide, 1790, 4.
*20210. — systema brahmanicum liturgicum, mythologicum et civile, ex monumentis indicis musei Borgiani, dissertationibus historicis et criticis illustratum. Romae, 1791, 4. *mit KK.*
Darstellung der Brahmanisch-Indischen Götterlehre, Religionsgebräuche und bürgerl. Verfassung, nach dem lat. Werke des Paul. a S. Bartholomaeo bearbeitet. Gotha, Ettinger, 1797, 4. *mit* 30 *KK.* (3 *Thl.*) J. F. Kleuker das Brahmen. Religionssystem. Riga, Hartknoch, 1797, 8. (2 *Thl.*)
20211. — centum adagia malabarica, cum textu originali et versione lat. nunc primum in lucem edita. Romae, 1791, 4.
20212. — musei Borgiani codices manuscripti Avenses, Peguani, Siamici *etc.* animadversionibus illustrati. Accedunt monumenta et cosmogonia indico-thibetana. Romae, 1793, 4. *mit KK.*
20213. — scitismo sviluppato sui monumenti indici del museo Borgiano. Roma, 1793, 4.
20214. — examen historico-criticum codicum indicorum bibliothecae S. congregationis de propag. fide. Romae, 1792, 4.
20215. — India orientalis christiana. Romae, 1794, 4. *mit KK. u. einer Karte. Auch gr. P.*
20216. — de veteribus Indis dissertatio. Romae, 1795, 4.
*20217. — viaggio alle Indie orientali. Roma, 1796, 4. *mit* 12 *KK.*
Voyage aux Indes orientales, trad. de l'italien avec les observations de Anquetil Duperron, J. Rhld. Forster et Silv. de Sacy. Par., 1808, 8. 3 *Bde mit Atlas in* 4. (20 fr.)
*20218. — de antiquitate et affinitate linguae Zendicae Samscrdamicae et germanicae dissertatio. Patav., 1798, 4.
*20219. — Amarasinha s. dictionarii samscrdamici sectio prima, cum interpretatione latina. Romae, 1798, 4.
20220. — Jornandis vindiciae de Var. Hunnorum. Romae, 1800, 4.
*20221. — de latini sermonis origine et cum orientalibus linguis connexione dissertatio. Romae, Fulgoni, 1802, 4.
20222. — de basilica S. Pancratii. Romae, 1803, 4.
*20223. — Vyacarana s. locupletissima samscrdamicae linguae institutio. Romae, 1804, 4.
20224. Sancto Blasio, *Bt. de.* Tractatus de actionibus. Ven., Erh. Ratdolt, 1481, f. *goth.*
Ein sehr sauberes Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München. 25 Bll. in 2 Coll. Die Seiten 24 *b* u. 25 *a* enthalten eine Tabelle, und diese Bll. sind daher grösser als die andern. Die Schlussschrift steht schon Bl. 22 *b*.
Sancto Burgo s. Dionysius. — Concordio s. Bartholomaeus.
*20225. Sancto Josepho, *Pt. Ang.* (Labrosse) *a.* Pharmacopoea Persica, ex idiomate Persico in lat. conversa. Par., 1681, 8.
Labrosse war blos Herausgeber, und wahrer Uebersetzer der Pater Matthieu.
*20226. — gazophylacium linguae Persarum, triplici linguarum clavi italicae, latinae, gallicae *etc.* reseratum. Amst., 1684, f.
Steht dem Castellus an Reichthum und an Genauigkeit der Orthographie weit nach.
20227. Sancto Josepho, *Mch. a.* Bibliographia critica sacra et profana. Matriti, 1740—42, f. 4 *Bde.*

*20228. Sancto Paulo, *C. a.* Geographia sacra s. noticia antiqua dioecesium omnium veteris ecclesiae, cum notis Lucae Holstenii, et X tabulis geographicis. Amst., Fr. Halma, 1703. — Geographia sacra ex veteri et novo testamento desumpta, in tabb. consignata a N. Sanson, cum notis J. Clerici. ib., id., 1704. — Eusebii Caesariensis onomasticon urbium et locor. S. Script. Brocardi monachi descriptio terrae sanctae. ib., id., 1707, f. 3 *Thle in 2 Bden.*

Geschätztes Werk, dessen 3r Theil auch bisweilen einzeln vorkommt.

Sancto Victore s. Hugo u. Richardus.

*20229. Sancto Vincentio, *Gr. a.* Opus geometricum quadraturae circuli et sectionum coni, decem libris comprehensum. Antw., 1647, f.

Sanctus Severus s. Severus. — Sandby, *Gu.* Suite seiner Drucke latein. Classiker s. Horatius num. 10212.

20230. Sandby, *P.* Recueil des vues de l'Amérique septentrionale et des Indes occidentales, gravées d'après les dessins pris sur les lieux par Sandby, Grignon *etc.* avec l'explication en angl. et en franç. Lond., 1768, qu. f. *mit* 27 *KK.*

20231. — recueil de 150 vues choisies en Angleterre, le pays de Galles, l'Ecosse et l'Irlande, gravées par Rooker, Watts *etc.* Lond., Boydell, 1783, qu. 4. 2 *Bde.*

Sandebar s. Sendebad.

*20232. Sander, *Ant.* Flandria illustrata. Col., Corn. ab Egmond, 1641—44, gr. f. 2 *Bde mit KK.*

Dass der wahre Drucker und Verleger J. Blaeu zu Amsterdam war und dass noch ein 3r Bd erscheinen sollte, sagt Blaeu selbst in der zweiten Vorrede zu seinem *Theatrum urbium Belgicae.* Diese Originalausg. wird wegen der bessern Abdrücke der neuern **Hag. Com.*, 1730, *f.* 3 Bde (auch gr. P.) vorgezogen.

*20233. — chorographia sacra Brabantiae. Brux., 1659, gr. f. 2 *Bde.*

Originalausg. eines wegen seiner Genauigkeit geschätzten Werks, deren zweiter Theil so selten ist, dass man kaum 5 oder 6 Exx. kennt. In der königl. Bibl. zu Paris ist ein Ex. desselben. Dieser 2e Bd ist aus einzelnen Stücken, welche zu Brüssel 1659—63 und zu Antwerpen 1664—69 erschienen, zusammengesetzt. Die ganze Auflage desselben soll lange unter Sequester gewesen und bei dem Bombardement von Brüssel 1695 ganz vernichtet worden seyn, so dass blos die von dem Vf. verschenkten Exx. übrig geblieben sind. Ein Ex. beider Bde hat Longman in seinem Katalog von 1816 mit 52 Pf. 10 sh. angesetzt. Vermehrungen enthält die neue Ausg. **Hag. Com.*, *van Loon*, 1726—27, *f.* 3 Bde mit KK., sie ist aber nicht theuer.

*20234. Sandford, *Fr.* Genealogical history of the kings of England and monarchs of great Britain from the conquest a. 1066 to the year 1677. Continued with additions and sculpture by Sm. Stebbing. Lond., 1707, f. *mit KK.*

Auf gr. P. sehr selten (38 Pf. Longman). Vorher *Lond.*, 1677 u. *83, *f.* Die Ausg. von 1677 wird wegen der ersten Abdrücke gesucht.

*20235. — history of the coronation of James II. King of England. In the Savoy, Newcomb, 1687, f. *mit KK.*

*20236. Sandifort, *Ed.* Thesaurus dissertationum, programmatum aliorumque opusculorum ad omnem medicinam facientium. Vol. I. II. Rot., 1768—69. Vol. III. LB., 1778, 4. 3 *Bde mit KK.*

*20237. — exercitationes anatomico-academicae. LB., 1783—85, 4. 2 *Bde mit KK.*

*20238. — observationes anatomico-pathologicae. LB., 1778, 4. 4 *Bde.*

*20239. — opuscula anatomica selectiora. LB., 1788, 8.

*20240. — musaeum anatomicum academiae Lugduno-Batavae. LB., 1793, gr. f. 2 *Bde mit* 136 *KK.*

*20241. Sandoval, *Prudencio de.* Historia de los reyes de Castilla y de Leon. Pamplona, Labayen, 1615 (*neuer Tit.* *1634), f. 2 *Bde.*

Am besten **Madr.*, *Cano*, 1792, 4. 2 Bde (s. oben Ocampo.)

20242. — chronica del inclito emperador de España Alonso VII. Madr., Sanchez, 1600, f.

Ist im vorigem Werke mit aufgenommen.

*20243. — la vida y hechos del emperador Carlos V. Pamplona, 1618 *od.* 34, f. 2 *Bde.*

Auch *Valladol.*, 1604, *f. Madr.*, 1675, *f. Amberes*, 1681, *f.* Von der Ausg. von 1634 ein Ex. auf gr. P. Serna Santander.

*20244. Sandrart, *Jo. von.* L'academia todesca della architettura, scultura e pittura, oder teutsche Academie der edeln Bau- Bild- u. Mahlerkunst. Nrb., 1675—79, f. 4 *Thle in 2 Bden mit KK.*

Diese noch immer unentbehrliche Originalausg., welche zugleich durch ihre Kupfer einen Vorzug hat, wird täglich seltner.

*20245. — academia nobilissimae artis pictoriae. Nrb., Froberger, 1683, f. *mit KK.*

Uebersetzung eines Theils des vorigen Werks. Vgl. Möhsen Verzeichniss einer Sammlung von Bildnissen II, 209 ss.

*20246. — insignium Romae templor. prospectus exteriores et interiores. Nrb., *o. J.*, f. *mit* 73 *KK.*

*20247. — sculpturae veteris admiranda s. delineatio perfectissimar. statuar. Nrb., Froberger, 1680, f. *mit KK.*

*20248. — iconologia deorum, oder Abbildung der Götter, welche von den Alten verehrt worden. Nrb., Froberger, 1680, f. *mit KK.*

*20249. — Romae antiquae et novae theatrum. Nrb., 1684, f. *mit KK.*

*20250. — Romanorum fontinalia s. intra et extra urbem Romam fontium delineatio. Nrb., 1685, f. *mit KK.*

*20251. — deutsche Akademie der Bau- Bildhauer- u. Mahlerkunst. Bei dieser neuen Ausg. verändert, in eine bessere Ordnung gebracht u. durchgehends verbessert von J. Jac. Volkmann. Nrb., Endtner, 1768—75, f. 8 *Bde mit KK.* (40 *Thl.*)

Zu den vielen Fehlern und Mängeln dieser neuen Ausg., welche zum Theil in Gött. gel. Anz. 1772, S. 779 u. 812 gerügt sind, gehört auch noch die Auslassung mancher sehr schätzbaren Nachricht zur Geschichte der deutschen Künstler, wegen welcher die erste Ausg. ganz unentbehrlich ist.

Sandvig s. Edda.

*20252. Sandwich, *Earl of.* Voyage performed round the mediterranean in the years 1738—39, written by himself, to which are prefixed memoirs of the author's life by J. Cooke. Lond., 1799 *od.* 1807, 4. *mit KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Sange, *danske*, s. Edda.

20253. Sanmartino, *Matteo di.* Pescatoria ed egloghe. *o. O. u. J.* (Ven., Giolito, 1540), 8.

20254. Sannazarius, *Actius Sincerus.* De partu virginis libri III. Eclogae V. Salices. De morte Christi. Neap., Ant. Fretia Corinaldinus, 1526, 4.

70 Bll. mit 20 Zeilen und Sign. Es gibt zwei Exx. auf Pg., das eine in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 501 fr. Brienne), das andre, defect, 58 fr. MCarthy (vorher 24 fr. Vallière).

20255. — de partu virginis Lamentatio de morte Christi. Piscatoria. Pt. Bembi Benacus. Agst. Beatiani Verona. Ven., Aldus et And. socer, 1527, 8.

8 Bll. Vorst., 47 gez. Bll. u. 1 Bl. Anker.

20256. — de partu virginis, de morte Christi, eclogae piscatoriae, salices, elegiae, epigrammata. Pt. Bembi hymnus in S. Stephanum. Ejusd. Benacus. Gbr. Altilii epithalamion. J. Cottae carmina. J. Mutii Aurelii hymnus in D. Joann. Bapt. Ejusd. elegia ad Leonem X. Ven., fratres de Sabio, 1528, 8.

84 Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 2 Pf. 15 sh. Pinelli, 94 fr. MCarthy.)

20257. SANNAZARIUS, *Actius Sincerus*. De partu virginis. Lamentatio de morte Christi. Piscatoria. Pt. Bembi Benacus. Agst. Beatiani Verona et praeterea, quae in seq. pagina continentur. Ven., Aldus et And. socer, 1528, 8.

8 Bll. Vorst., 67 gez. Bll. u. 1 Bl. Anker. Vollständiger, als die Aldine von 1527. Da der Druck dieses kleinen Buchs ein verschiedner ist, so ist vielleicht diese Ausg. in einer andern Officin angefangen und von Aldus nur beendigt worden.

20258. — odae. Ejusd. elegia de malo Punico. J. Cottae carmina. M. Ant. Flaminii carmina. Ven., *ohne Drucker*, m. Dec. 1529, 8.

Diese in Italien selbst sehr seltne Ausg. hielt Maittaire unrichtig für eine Aldine, s. Morelli bibl. ms. I, 461 und 476.

*20259. — de partu virginis libri III. Ejusd. de morte Christi lamentatio. Et quae in sequenti pagina continentur. Ven., haered. Aldi et And. soceri, 1533, 8.

4 Bll. Vorst. u. 100 Bll. Erste nach S's Tode erschienene Ausg. und vermehrt, aber nicht sehr geordnet.

20260. — opera omnia latine scripta, nuper edita. Ven., haered. Aldi et And. Asul., 1535, 8.

41 u. 63 Bll. u. 1 Bl. Schlussschrift u. Anker. Diese von P. Manutius besorgte Ausg. ist vollständiger und besser geordnet, als die vorige. — Wiederholt *Ven., ex bibl. Aldina*, 1570, 8. 104 Bll.

*20261. — opera omnia. Amst., Schulperoort, 1648, 12.

Vor dieser sehr incorrecten Ausg. ist zu warnen.

*20262. — opera latina omnia et integra. Acc. notae ad eclogas, elegias et epigrammata. Amst., 1689, 12.

*20263. — opera latine scripta. Ex secundis curis Jani Broukhusii. Acc. Gbr. Altilii, Dn. Cereti et fratrum Amaltheor. carmina, vitae Sannazarianae et notae Pt. Vlamingii. Amst., Linden, 1728, 8. *Auch gr. P.*

*20264. — poemata ex antiquis editionibus accuratissime descripta. Acc. ejusd. vita J. Ant. Vulpio auctore, item Gbr. Altilii et Honorati Fascitelli carmina. Ed. II. locupletior. Patavii, Cominus, 1731, 4. *mit S's Portr.*

Herausg. war Gi. Ant. Volpi. Gute Ausg. und vollständiger als die **ib., id.*, 1719, 4. Aber nach Ernesti theol. Bibliothek III, 85 ist sie castrirt.

20265. — poemata. Scip. Capicii de vate maximo libri III. Patav., Cominus, 1751, 8.

Von dieser Ausg. gibt es Exx. auf blau P.

*20266. — de partu virginis libri III etrusco carmine redditi a J. Bm. Casaregio, nunc prim. cum Vaticano et Mediceo codice collati cura et stud. Ant. Fr. Gorii. Flor., Albizinus, 1740, 4. *Auch gr. P.*

Der lat. Text ist mit Mss. verglichen; die ital. Uebs. ist neu.

20267. — el parto de la virgen traducido en octava rima por Gr. Fernandez de Velasco. Toledo, 1554, 8. Madr., 1569, 8. *Auch im* Parnaso español T. V. p. 68 ss. — Sanasaro español, traducion de Fr. de Herreras Maldonado. Madr., 1621, 8. — Del parto della vergine libri III, trad. in versi toscani da Gi. Giolito. Ven., Gioliti, 1588, 4. *Auch* *Verona, 1732, 4. — Del parto della vergine libri III trad. in versi ital. da Bn. Trento (col testo lat.) Padova, Crescini, 1819, 8. — Les couches sacrées de la vierge, poeme héroique, mis en prose franç. par Colletet, reveu et corrigé sur le latin par P. L. J. Par., 1645, 12.

S. auch oben DURANTE.

20268. — commentaria in tres libros de virginis partu a Sannazaro editos Lazari Cardonae. Ven., Fr. de Franciscis, 1584, 8.

20269. — Arcadia. Ven., Bernardino de Vercelli, 14. Jun. 1502, 4.

Von dieser ersten, aber unvollständigen Ausg., welche Volpi unbekannt war, war ein gewisser Sebastiano da Venezia Herausg. Wiederholt *ib., id.*, 22. *Nov.* 1502, 4. *ib., id.*, 1504, 4. *Mil., Scinzenzeler*, 1504, 4.

20270. SANNAZARIUS, *Actius Sincerus*. Arcadia tutta fornita et tratta emendatissima dal suo originale. Nap., Sgm. Mayer, m. Marzo 1504, 8.

2 u. 96 Bll. Erste vollständige Ausg. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 279 fr. MCarthy), ein zweites in der Stadtbibl. zu Neapel und ein drittes Spencer (ehemals Cassano-Serra).

*20271. — Arcadia tutta fornita et tratta emendatissima dal suo originale, et nuovamente in Napoli ristampata. *o. O.* (Nap.) *u. J.*, 4.

Sauberer Nachdruck der vorigen, von einigen unrichtig für die erste Ausg. gehalten.

20272. — Arcadia. Mil., Mantegatio, 1509, 4.

20273. — Arcadia. Ven., Gi. Rosso, 1512, 4.

Eine bei Panzer fehlende Ausg. *Ven.*, 1515, 4. ist in Molini's Katalog mit 6 paoli angesetzt.

20274. — Arcadia. Ven., Aldo, m. Settembre 1514, 8.

89 gez. Bll. u. 1 Bl. Anker. Gesuchte Ausg. Ein Ex. auf Pg. hat Lord Spencer (vorher 16 Pf. 16 sh. Pinelli, 21 Pf. Pâris). Ein Ex. auf gr. blau P. mit goldnen Randeinfassungen 44 fr. Gaignat.

20275. — Arcadia. Flor., Ph. di Giunta, m. Marzo 1514, 8.

94 gez. Bll. Auch *ib., id., m. Apr.* 1519, 8. 80 gez. Bll. Seltne und von der Crusca citirte Ausgg. Zu ihnen muss man fügen die *rime* von 1533, s. unten.

*20276. — Arcadia. Ven., heredi d'Aldo et Andrea socero, 1534, 8.

91 gez. Bll. u. 1 Bl. Anker. Es gibt Exx. auf gr. P. Blosser Nachdruck der Aldine von 1514. Daran sind gewöhnlich gebunden die *rime* von 1534, s. unten.

20277. — Arcadia. Ven., Giolito, 1549, 12. Sonetti e canzoni. ib., id., 1549, 12.

*20278. — Arcadia di nuovo ristampata e ristornata alla sua vera lezione da L. Dolce, con le rime del medesimo Sannazaro. Ven., Giolito, 1556 *od.* 62, 8.

Die spätern Ausgg. haben Tomm. Porcacchi (**Ven.*, 1596, 12.) und Fr. Sansovino mehr verderbt als verbessert.

20279. — le tre Arcadie di Jac. Sannazaro, di Bd. Menzini e di Mch. Gius. Morei, raccolte per la prima volta. Ven., Poletti, 1746, 12.

20280. — Arcadia, con la di lui vita scritta da Gi. Bt. Corniani e con le annotazioni di L. Portirelli. Mil., 1806, 8. *mit S's Portr.*

20281. — Arcadia alla sua vera lezione ridotta. Bassano, 1816, 12.

20282. — Arcadia traduc. por Diego Lopez de Ayala. Toledo, 1547, 4. Arcadia traducida nuevamente en nuestra Castellana lingua española en prosa y metro por Diego de Salazar. Salamanca, Portonariis, 1578, 16. (*zuerst* 1573.) — *L'Arcadie translaté d'italien en franç. par J. Martin. Par., Vascosan, 1544, 8. Lyon, Sabon, 1544, 18. L'Arcadie traduite de l'italien (par Pecquet). Par., 1737, 12. — Arcadia, met Aentekeningen, door Pt. Vlaming. Amst., 1730, 8. *mit KK. Auch gr. P.*

20283. — sonetti e canzoni. Roma, Ant. Blado, 1530, 4.

Erste und gute Ausg. der *rime*.

20284. — sonetti e canzoni. Nap., Gi. de Sultzbach, m. Nov. 1530, 4.

20285. — rime con la gionta, dal suo proprio originale cavata. Fir., Bn. Giunta, 1533, 8. 56 *Bll.*

Muss zu num. 20275 gelegt werden.

*20286. — sonetti e canzoni. Ven., heredi d'Aldo et And. socero, 1534, 8.

48 gez. u. 4 ungez. Bll. Ein Ex. auf gr. P. besass Melzi. Gehört zu num. 20276.

20287. Sannazarius, *Actus Sincerus.* Rime corrette et reviste da L. Dolce. Ven., Giolito, 1552, 8.
Auch *Padova*, 1719, 8. und bei mehrern Ausgg. der Arcadia.

20288. — opere volgari, cioè l'Arcadia, le rime e le lettere. Da Gi. Ant. Volpi e da Gaetano di lui fratello riveduti, corretti ed illustrati. Padova, Comino, 1723, 4.
Diese sehr sorgfältige und nicht häufige Ausg. fügt man zu num. 20264. Es gibt auch Exx. auf besserm Papier.

20289. — opere volgari, alla sua vera lezione restituite. Ven., Bartoli, 1741, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

20290. — egloghe pescatorie trad. in versi ital. da L. Biondi. Turino, Chirio, 1823, 8.

20291. — Angiolo Giovannini lezioni sopra i versi latini del Sannazaro nella passione di Gesù Cristo. Jesi, Farri, 1597, 4.

20292. San Pedro, *B.. de.* Arte del romance castellano. Valencia, 1769, 8. 2 *Bde.* A.. Gobeyos conversaciones criticas sobre el libro intitulado Arte del romance castellano. Madr., 1780, 8.

20293. San Pedro, *Diego Hernandez de.* Carcel de amor. Burgos, Frederigo Aleman, 1496, 4. *goth.*
Ein sehr angenehmer spanischer Roman.

20294. — carcel de amor, nueuamente correydo. Çaragoça, Jorge Coci, 6. Agosto 1523, 8. *goth.*
Diese Ausg. ist in Wolfenbüttel.

20295. — carcel de amor hecha por Hernando de Sanct Pedro, con otras obras suyas. Corregida y emmendada por Alonso de Ulloa. Ven., Gbr. Giolito, 1553, 8.
68 gez. Bll. Ebenfalls in Wolfenbüttel.

20296. — question de amor y carcel de amor. Anvers, Mt. Nucio, 1556 *od.* 98, 12.
Voraus geht die *Question*, dann folgt mit besonderm Titel: *Carcel de amor, del cumplimento de Nicolas Nuñez.* Die *Question de amor* erschien auch einzeln *Ven., Gbr. Giolito*, 1553, 8. (als Anhang zu num. 20295.) und eine franz. Uebs. davon ist: *Le debat des deux gentilshommes espagnols sur le fait d'amour. Par., J. Longis*, 1541, 8.

20297. — carcer d'amore tradotto da Lelio de Manfredi de idioma spagnolo in lingua materna. Ven., Bernardino de Viano, 1521, 8.
Auch *Ven., Pasini*, 1550, 8. *Ven., Bindoni e Pasini*, 1537, 8. mit Hschnn. (Wolfenb.) *Ven.*, 1546, 8. *Ven., Imberti*, 1621, 8. mit KK.

20298. — la prison d'amours, laquelle traicte de l'amour de Leriano et Laureole, faite en espagnol, puis translatée en tusquan, et depuis en langage françois. Par., Galliot du Pré, 1526, 8. *goth.*
Auch *Par.*, 1527, 4. goth. mit Hschnn. *Lyon, Arnoullet*, 1528, 4. Der franz. Uebersetzer kann nicht, wie Lacroix du Maine will, Gilles Corrozet gewesen seyn, da dieser im Jahre 1526 erst 16 Jahr alt war. Wahrscheinlich ist er nur Verbesserer der Uebs. in den spätern Ausgg. *Par., Corrozet*, 1552, 16. *Lyon, Rigaud*, 1583, 16. Mit dem span. Texte zur Seite *Anvers, Richart*, 1556 od. 60, 16. *Par., Corrozet*, 1595, 12. *Par., Bessin*, 1616, 12.

20299. — carnell de amor, oder Gefängniss der Lieb. Aus span. Sprach in Hochteutsch gebracht durch Hans L. Khueffsteinern. Zum 5. mal gedruckt. Lpz., Oehle, 1635, 8.
Vorher *Lpz., Wachsman*, 1625, 8. (Beide in Wolfenb.)

20300. San Roman, *Ant. de.* Historia de la India oriental. Valladol., L. Sanchez, 1603, f.

20301. Sanson, *N.* Tables de la géographie ancienne et moderne. Par., 1644 *u.* 45, gr. f. 63 *Bll.*
Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (ehemals Tersan). Vielleicht ist diess derselbe Atlas, von welchem nach Hirschings Beschr. berühmt. Bibll. III, 430 ein Ex. auf Seide in der Nostitz. Bibl. zu Prag ist. Von Sanson's Atlassen s. Woltersdorf Repertor. der Land- u. Seekarten I, 105.

20302. Sanson, *N.* L'Europe représentée selon le rapport que toutes ses parties ont avec les cieux, entre elles et avec l'histoire. *o. O. u. J.*, 4.
2 Kupfertitel, 30 Bll. Text u. 12 Karten. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris, ein zweites 78 fr. MCarthy. — S. auch Sancto Paulo.

20303. Sansovino, *Fr.* Le cento novelle scelte da più nobili scrittori della lingua volgare. Ven., Fr. Sansovino, 1561, 8.
Erste und seltne Ausg. einer geschätzten Ausg. Eine angebliche von 1560 existirt nicht.

20304. — — di nuovo ampliate, riformate, rivedute e corrette. Ven., 1562, 8.
Diese Ausg. ist nicht weniger selten als die vorige, von welcher sie in 29 od. 30 Novellen verschieden ist. Die 8e Novelle des 4n Tags der vorigen fehlt hier.

20305. — — Edizione terza. Ven., Fr. Rampazetto, 1563, 8.
Schöner und vollständiger als die beiden vorigen und ebenfalls ziemlich selten. (Wolfenb.)

20306. — — Ven., 1566, 4. *mit Hschnn.*
Obgleich nicht die beste Ausg., wofür sie die franz. Bibliographen gewöhnlich ausgeben, doch wegen der saubern Hschnn. gesucht.

20307. — cento novelle scelte da più nobili scrittori della lingua volgare, con l'aggiunta di cento altre novelle antiche. Ven., heredi di Sessa, 1571, 4. *mit Hschnn.*
Diese Ausg. ist wegen der Zugabe der *Cento novelle antiche* (s. oben Novelle) schätzbar, welche 8 Bogen mit der Sign. *a–h* ausmachen. (Wolfenb.) — Wenig geschätzt, obgleich mit demselben Anhange ausgestattet, sind die Ausgg. *Ven.*, 1598, 99, 1603 u. 1610, 4. weil in ihnen die 30e Novelle der Octavausgaben weggelassen ist.

20308. — satire di diversi, raccolte da Fr. Sansovino. Ven., Sansovino, 1560, 4.
Auch *Ven., Bevilacqua*, 1573, 8.

20309. Santaella, *Ruder Ferdin.* Vocabularium ecclesiasticum. Matriti, 1789, f.

20310. Santa Maria, *Angiol. Gbr. di.* Biblioteca e storia di quei scrittori della città come del territorio di Vicenza. Vicenza, 1772—82, 4. 6 *Bde.*
In chronol. Ordnung; geht aber blos bis 1700.

20311. Santa Maria, *Fr. de.* Anno historico, diario Portuguez: noticia abbreviada das Pessoas grandes e cousas notaveis de Portugal. Lisb., Gonçalves, 1744, f. 3 *Bde.*
Der 1e Bd erschien zuerst *Lisb., Ferreira*, 1714, *f.*

*20312. Santander, *C.. de la Serna.* Dictionnaire bibliographique choisi du 15. siècle, ou description des éditions les plus rares du 15. siècle, précédé d'un essai sur l'origine de l'imprimerie, avec la notice des imprimeurs qui ont exercé cet art avant 1500. Brux., Tarte, 1805—7, gr. 8. 3 *Bde.*
Ein sehr brauchbares und mit Panzer zu verbindendes Werk, da es diesen besonders in Hinsicht der alten span. und niederländ. Drucke häufig ergänzt, und gute Beschreibungen der wichtigsten Drucke des 15. Jahrh. enthält. Die Nachrichten über die Entstehung und allmählige Verbreitung der Buchdruckerkunst, sowie über sämmtliche Drucker des 15. Jahrh., welche der 1e Bd enthält, findet man bis jetzt in keinem andern Buche so bequem zusammengestellt.

*20313. — catalogue des livres de la bibliothèque de M. C. de la Serna Santander. Brux., an XI (1803), 8. 4 *Bde.* Supplément. ib., eod., 8.
Dieser von dem Besitzer selbst verfasste Katalog ist sowohl wegen des Reichthums der Sammlung (vorzüglich in der span. Literatur), als auch wegen der grossen Genauigkeit und wegen der bibliograph. Wichtigkeit der

beigefügten Noten sehr schätzbar. Die Bibl. wurde zu Paris 1809 versteigert. Der 5e Bd ist wegen der Abhandlung über die Papierzeichen des 15. Jahrh. (mit beigefügten Abbildungen derselben) und wegen der Abhandlung über das Alter der Signatur und Blattbezifferung wichtig.

*20314. SANTE Bartoli, *Pt.* Gli antichi sepolchri, ovvero mausolei Romani ed Etruschi trovate in Roma. Roma, Ant. de Rossi, 1697, f. *mit* 110 *KK.*

Weniger geschätzt ist *Roma*, 1727, *f.* und sehr mittelmässig *ib.*, 1768, *f.*

20315. — recueil de peintures antiques, imitées fidèlement pour les couleurs et pour le trait d'après les dessins color. faits par Pt. Sante Bartoli (avec la description par Mariette et Caylus). Par., (Guérin), 1757, gr. f. *mit* 33 *KK.*

Von dieser prächtigen Originalausg. gibt es blos 30 Exx. Man legt zu ihr *Barthelemy la mosaique de Palestine. Par.*, 1760, *f.*

20316. — recueil de peintures antiques trouvées a Rome, imitées fidèlement pour les couleurs et les traits, d'après les dessins coloriées par Pt. Sante Bartoli et autres dessinateurs. Ed. II. Par., Molini et Lamy, 1783—87, gr. f. 3 *Thle in* 2 *Bden mit* 41 *KK.*

Vollständigere aber in den Malereien weniger schöne Ausg., von welcher blos 100 Exx. (à 1200 fr.) abgezogen wurden. Der 3e Theil hat den Titel: *Histoire crit. de la pyramide de C. Cestius, par l'abbée Rive. ib.*, 1787. Es gibt von dem Werke auch 6 Exx. auf holl. P. und 15 Exx. auf Pg. (2421 fr. Brienne, 1600 fr. MCarthy und wiederausgeboten für 2500 fr., 195 Pf. 2 sh. Paris, unilluminirt 1500 fr. St. Céran, der 3e Th. allein 95 fr. Lamy). — S. auch BELLORI, CIACCONIUS, HAVERCAMP numophyl., MUSEUM Odescalcum.

20317. SANTEN, *Lr.* Carmina. Traj. ad Rh., 1781, 8. (8 *st.*)

20318. — deliciae poeticae. Fasc. I—VIII. LB., 1783—94, 8. (3 *fl.*)

20319*a*. — carmina juvenilia. Par., 1774, 8.

20319*b*. — poemata, ex ed. et cum praef. J.. H.. Hoeufft. LB., 1801, 8.

SANTILLANA s. *Inigo de* MENDOZA.

20320. SANTINELLI, *Stanisl.* Dissertationes, orationes, epistolae et carmina. Ven., 1734, 4.

Enthält viel Archäologisches.

SANTIUS de Arevalo s. RODERICUS Zamor.

*20321. SANTOLIUS, *J.* Operum omnium editio III. (cura Ant. Fr. Bilhard). Par., 1729, 12. 3 *Bde.* — *Dazu*: Hymni sacri. Par., 1698, 12.

20322. SANTORINI, *J. Dm.* XVII tabulae (anatom.), quas nunc prim. edit atque explicat Mch. Gerardi. Parmae, ex typ. reg., 1775, kl. f. *mit KK.*

*20323. — observatt. anatom. Ven., 1724, 4. *od.* LB., 1739, 4.

20324. SANTOS, *Domingo de los.* Vocabulario de la lengua Tagala. Tayabus (*auf den Philippinen*), 1703, f.

20325. SANTOS, *Fr.* Obras en prosa y verso. Madr., 1723, 4. 4 *Bde.*

20326. SANTOS, *J. Fr. dos.* Ethiopia oriental e varia historia de cousas notaveis do Oriente. Evora, Lira, 1609, f.

Franz. von Gaetan Charpy, *Par.*, 1684 od. 88, 12.

20327. SANTOS e Silva, *Th. Ant. dos.* Rimas. Lisb., 1792, 8. (400 *rees.*)

20328. SANVITALE, *L.* Saggio di novelle. Parma, Bodoni, 1803, 12.

20329. SANXAY, *Jac.* Lexicon Aristophanicum. Lond., 1754, 8. Ox., 1811, 8. (9 *sh.*, *gr. P.* 15 *sh.*)

Letztere Ausg. bildet auch den 5. Bd zum Oxforder Aristophanes von 1810.

SANZ s. SAENZ.

20330. SAONA, *Lr. Gu. de.* Nova rhetorica. Apud villam S. Albani, 1480, 4. *goth.*

Sehr seltner erster Druck zu St. Albans. 181 bedruckte Bll. mit 24 Zeilen und der Sign. *a*–*z*. Eine angebliche Ausg. *Cbr.*, 1478 scheint blos eine Verwechslung mit dem Datum der Ausarbeitung. In Willett's Auct. mit 79 Pf. 16 sh. bezahlt.

20331. SAPPHO. Carmina et fragmenta (gr. lat.) Recensuit, commentario illustravit, schemata musica adjecit et indices confecit H. F. Magn. Volger. Lps., Weidmann, 1810, 8. (1 *Thl.*, *Velp.* 1 *Thl.* 16 *gr.*)

Eine neue sorgfältige Zusammenstellung ihrer Fragmente im Museum criticum. Vol. I. Cbr., 1814, 8. p. 1—31, 250—252, wo p. 2 die obige Ausg. getadelt wird.

20332. — Oden, griech. u. deutsch mit erklär. Anmerkk. von E. Ant. L. Möbius. Hannov., Hahn, 1815, 8. (15 *gr.*)

20333. — obras de Safo, Erina, Aleman, Alceo, Ibico, Simonides, Bachilides, Archiloco, Algeo, Pratino y Menalampides, traducidas del griego en verso castellano por Josef y Bernabé Canga Arguëlles. Madr., 1797, 4. (8 *rs.*)

20334. — epistola da Saffo tradotta in terza rima da Jac. Fil. da Pellenegro. *o. O. u. J.*, 8.

Ein alter Druck. Erwähnt in Libreria Capponiana p. 291.

20335. — la Faoniade di Saffo, trad. in italiana (da Sosare Itomeio pastore Arcado). *o. O.* (Nap.), 1784, 8. 110 *SS.*

Aus einigen Fragmm. der Sappho hat hier der Uebs. (Vinc. Imperiali) fünf Hymnen und fünf Oden zusammengesetzt und nach seiner Art bearbeitet. Auch *Crisopoli*, *Bodoni*, 1792, 8. *Parma*, *Bodoni*, 1801, 12. *Pisa*, 1801, 12.

20336. — l'avventure di Saffo, e la Faoniade, inni ed odi; traduzioni dal greco. Par., Molini, 1790, 12.

Die Uebs. aus dem Griech. ist erdichtet. Auch *Mil.*, 1809, 18. 2 Bde.

20337. — poésies de Sappfo, suivies de différentes poésies dans le même genre. Amst., 1777, 18.

20338. — les hymnes de Sappho, nouvellement découvertes et traduites pour la première fois en françois, avec de notes et une version italienne, par J.. B.. Grainville. Par., Rollan, an 5 (1796), 12.

Ist blos eine Uebs. von num. 20335. Vgl. Chardon mélanges I, 303.

*20339. — a fragment of an ode of Sappho from Longinus: also an ode of Sappho from Dionysius Halicarn. Edited by Fr. H. Egerton. Par., 1814, 8. 26 *SS.*

Kam nicht in den Handel.

20340. — die Fragmente der Sappho, übs. von G.. C.. B(raun). Wetzlar, 1809, 8.

20341. — H. F. Magni Volgeri diatribe historica de Sapphus poetriae vita et scriptis. Gothae, 1809, 8. (6 *gr.*) F. Gli. Welcker Sappho von einem herrschenden Vorurtheile befreit. Gött., 1817, 8. (12 *gr.*)

Vgl. ANACREON, CARMINA, WOLF.

*20342. SARACENICA seu Moamethica gr. et lat. nunc primum edita cum annotatt., opera F. Sylburgii. (Heidelb.), Commelinus, 1595, 8.

Vgl. Fabricii bibl. gr. VI, 673 sq.

SARASIN s. SARRASIN.

*20343. SARBIEVIUS (Sarbiewski), *Mthi. Casim.* Lyricorum libri IV. Epodon liber unus, alterque epigrammatum. Antw., Moretus, 1632, 4.

*20344. — elegia itineraria ex ms. edita a Lebr. Gotthelf Langbein. Dresd., 1754, 4.

Wegen der Ausfälle auf den luther. Clerus gleich nach dem Erscheinen streng confiscirt und daher selten. Vgl. Freytag's Nachrr. 209.

20345. — poemata ex vetustis mss. et variis codicillis olim ab auctore dissimulato nomine editis depromta et in unum collecta. Quibus accedit oratio ab eodem habita in translatione corporis D. Casimiri. Item epistolae ad Stanisl. Lubienski, episc. Plocensem. Vilnae, typogr. regia, 1757, 4. (5 *poln. fl.*)

Diese in Deutschland sehr seltne Ausg. ist von Adam Naruszewicz besorgt.

20346. Sarbievius (Sarbiewski), *Mthi. Casim.* Carmina. Par., Barbou, 1759, 12.

Weniger geschätzt ist *ib.*, *id.*, 1791, 12.

*20347. — carmina. Arg., Treuttel, 1805, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

An einer krit. und vermehrten Ausg. seiner Werke arbeitete 1814 Martyni-Laguna. Sie ist aber nicht erschienen. — *S's lyrische Gedichte, aus dem Lat. von A.. J.. Rathsmann. Bresl.*, 1802, 8. (8 gr.)

Sarcotis s. Masenius.

20348. Sardini, *Giac.* Esame sui principj della francese ed italiana tipografia ovvero storia critica di Nic. Jenson. Lucca, Bonsignori, 1796—98, f. 3 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.*

Saresberiensis s. Joannes.

20349. Sariis, *Alessio de.* Istoria del regno di Napoli. Nap., 1791, 4. 3 *Bde.*

Ein völlig unbedeutendes Werk.

20350. Sarmiento, *Mt.* Memorias para la historia de la poesia y poetas españolas. Madr., Ibarra, 1775, 4.

*20351. Sarmiento da Gamboa, *Pt.* Viage al estrecho de Magallanes en los años de 1579 y 1580. Madr., impr. real de la gazeta, 1768, 4. *mit KK.*

Aus einem Ms. der königl. Bibl. zu Madrid zum erstenmale herausgegeben.

Sarnelli s. Reppone.

*20352. Sarpi, *P.* Opere varie. Helmstat, Jac. Miller, 1750, f. 2 *Bde.*

20353. — tutte le opere con un supplimento. Helmst. (Verona), 1761—68, 4. 8 *Bde.*

20354. — le medesime opere compiete. Nap., 1790, 8. 24 *Bde.*

*20355. — istoria del concilio Tridentino di Pt. Soave Polano (P. Sarpi). Lond., Billio, 1619, f.

Von M. Ant. de Dominis besorgte und gesuchte erste Ausg. des ital. Originals. Auf gr. P. selten.

20356. — istoria del concilio Tridentino, da fra P. Sarpi; con note critiche, istoriche e teologiche di Pt. Fr. le Courayer. Londra, de Tournes, 1757, 4. 2 *Bde.*

20357. — historiae concilii Tridentini libri VIII ex italicis latini facti. Augustae Trinobantum, 1620, f.

Erste Ausg. der von Ad. Newton und W. Bedell gemachten, aber sehr fehlerhaften latein. Uebersetzung. Auch *Gorinchemi, Vink*, 1658, 4. *Lps.*, 1699, 4. u. öfter.

*20358. — histoire du concile de Trente, trad. en franç. avec des notes histor. par Pt. Fr. le Courrayer. Lond., Idle, 1736, f. 2 *Bde.* *Auch gr. P.*

Gute Ausg. dieser geschätzten Uebs. Weniger gesucht sind *Amst.*, 1736, 4. 2 Bde, und *Amst.* (Par.), 1751, 4. 3 Bde (auch gr. P.) Die frühere Uebs. von Amelot de la Houssaye *Amst., Blaeu*, 1683, *86 od. *99, 4. od. *Amst.*, (*Trévoux*), 1704, 4. ist blos nach der schlechten latein. gemacht.

20359. — Historie des Tridentin. Conciliums, mit Courrayer's Anmerkk. herausgegeben u. mit einer Vorr. begleitet von F. Ebh. Rambach. Halle, Gebauer, 1761—65, 8. 6 *Bde* (7 *Thl.* 12 *gr.*)

Eine frühere deutsche Uebs. **Ff. a. M.*, 1620, 4. Gegen Sarpi ist das Werk von Pallavicino gerichtet, s. diesen Artikel.

*20360. Sarrasin, *J. Fr.* Oeuvres (publ. par Ménage). Par., Courbé, 1657, 4.

Auch *ib.*, 1658 od. *94, 12.

Sarthiano s. Sancto. — Sassenkronekr s. Botho. — Sasso s. Saxus.

20361. Satchwell, *R.*. Scripture costume, exhibited in a series of engravings. Lond., 1819, 4. *mit KK.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

20362. Satire de cinque poeti illustri di nuovo raccolte. Ven., Vavassori, 1565, 12.

*20363. Satyrae. Elegantiores praestantium viror. satyrae. LB., Maire, 1655, 12. 2 *Bde.*

20364. Sauer, *Mt.* Account of an geographical and astronomical expedition to the northern parts of Russia by Billings. Lond., 1801, 4. *mit KK.* *Auch gr. P.*

Franz. von Castéra, *Par.*, 1802, 8. 2 Bde mit Atlas in 4. Deutsch von Mthi. Ch. Sprengel. *Weimar*, 1803, 8. mit KK. (1 Thl.)

20365. Saunders, *J.. C.*. Illustration of the anatomy of the human ear. Lond., 1806, f. *mit KK.* (1 *Pf.* 5 *sh.*)

*20366. Saunderson, *N.* Elements of Algebra, in ten books. Cbr., 1740, 4. 2 *Bde.* *Auch gr. P.*

Ein Auszug *Lond.*, 1761 od. 71, 8. mit KK.

20367. — method of fluxions. Lond., 1756, 8. *mit KK.*

20368. Saunier, *J. de.* La parfaite connaissance des chevaux, leur anatomie. Publiée par Gasp. de Saunier. Haye, 1734, gr. f. *mit* 61 *KK.*

*20369. Saunier, *Gaspard de.* L'art de cavalerie, ou la manière de devenir bon écuyer. Amst., 1756, f. *mit* 27 *KK.*

Andre Exx. haben *Par.*, *Jombert*, 1756.

*20370. Saurin, *Jac.* Sermons. Rott., 1749, 8. 12 *Bde.*

Eine der besten Ausgg. Engl. übs. von Robison, Hunter und Sutcliffe, *Lond.*, 1812, 8. 8 Bde (5 Pf. 4 sh.) Deutsch von Rosenberg, *Lps.*, 1766—68, 8. 10 Bde, und *Predd. üb. die Leidensgesch.*, *übs. von Heyer. Lpz.*, 1760, 8. 2 Bde.

*20371. — discours historiques, critiques, théologiques et moraux sur les événemens les plus mémorables du V. et du N. Testament. T. I. Amst., Picart, 1720 (*and. Exx.* Haye, Hondt, 1728). T. II. Haye, Hondt, 1728. T. III. ib., id., 1735. T. IV. ib., id., 1736. T. V. ib., id., 1737. T. VI. ib., id., 1739, f. 6 *Bde mit KK.*

Der Text dieses wegen seiner schönen KK. gesuchten Werks ist nur in den 2 ersten Bden von Saurin, im 3. u. 4. von Roques, im 5. u. 6. von Beausobre. Die Beschaffenheit der Exemplare, welche auf dem untern Theile des Titels jedes Bandes angegeben ist, ist von viererlei Art, auf ordinär, royal, superroyal und *imperial Papier. Das superroyal Papier soll die besten Abdrücke der KK. enthalten, was aber nur von einigen Exx. wahr ist. In den meisten Exx. ist der 1e Bd vom Jahre 1728.

Die 212 KK. dieses Werkes, welche nach Zeichnungen von Ger. Hoet, Houbraken und Bn. Picart gefertigt und meist sehr schön sind, wurden 1705—20 gestochen und erschienen vorher in einzelnen Sammlungen, welche mithin die besten Abdrücke enthalten und sehr gesucht sind. Die älteste Sammlung hat den Titel: **Taferelen der heilige Geschiedenissen van het oude en nieuwe Testament. Amst.*, 1706, *f.* Mit demselben Titel (statt *heilige* heisst es jedoch *voornaamste*) *Amst.*, *Halma*, 1718, *f.* und *Gravenhage*, *Hondt*, 1728, *f.* Mit dem Titel: *Les figures de la bible. Amst.*, *Picart*, 1720, *f.* Auch gibt es eine Ausg. mit kurzem holländ. Text von 1728, *gr. f.* 5 Bde.

Aehnliche Werke s. unter Basnage, Histoire (9808) und Luyken.

*20372. Saussure, *Horace Benedict de.* Voyages dans les alpes, précédés d'un essai sur l'histoire naturelle des environs de Genève. Neuchâtel, 1779—96, 4. 4 *Bde mit KK.*

Die 2 ersten Bde sind 1804 wiedergedruckt, und das Ganze *Genève*, 1787—96, 8. 8 Bde mit KK. Deutsch (die 2 ersten Bde der Quartausg., von Jac. Sm. Wyttenbach) *Lpz.*, 1781—88, 8. 4 Bde (4 Thl. 16 gr.)

Sauvagère s. Caylus.

20373. Sauvages, *abbé de.* Dictionnaire languedocien-français. Nouv. édit. revue, corrigée et augm. par L. A. D. F. Alais, Martin, 1821, 8. 2 *Bde* (12 *fr.*)

20374. Sauvages, *Fr. Boissier de.* Nosologia methodica s. morbor. classes, genera et species, juxta Sydenhami mentem et botanicorum ordinem. Castigav., emendavit, auxit, icones adjecit Ch. F. Daniel. Lps., Schwickert, 1790—97, gr. 8. 5 *Bde* (5 *Thl.*)

Vorher *Amst.*, 1768, 4. 2 Bde (Dazu *Gu. Cullen apparatus ad nosologiam method. Amst.*, 1775, 4.) Weniger gesucht ist *Amst.*, 1763, 8. 5 Bde.

*20375. Sauval, *H.* Histoire et recherches des antiquités de la ville de Paris. Par., 1724, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*

In Frankreich wenig gesucht. Zu Ende des 3n Bdes fehlt bisweilen die *histoire des amours des rois de France*, welche in den *Galanteries des rois de France. o. O.*, 1738, 12. 2 Bde, wiedergedruckt ist. Ueber das Werk vgl. den Commentar zu Boileau's 7ter Satire V, 40.

20376. Sauvigny, *Ed. L. Billardon de.* Essais historiques sur les moeurs des François. Par., 1785, gr. 8. 5 *Bde mit KK.*

Enthält eine Uebs. des Gregorius Turonensis und andrer alten Geschichtschreiber. Gewöhnlich legt man dazu folgende 5 Bde: *Constitutions des rois de France, première dynastie. gr.* 8. mit KK. *Lettres des rois, reines, grands* etc. gr. 8. 2 Bde mit KK. *Oeuvres de Sollius Sidon. Apollinaris. Par.*, 1787, *gr.* 8. 2 Bde mit KK. — Von dieser nicht sehr gesuchten aber selten vollständigen Sammlung gibt es auch Exx. in 4. mit ill. KK. und einige auf Velp.

*20377. Savage, *Jam.* The librarian, or account of scarce, valuable and useful english books, manuscripts, libraries, public records *etc.* Lond., 1808—9, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

Enthält sehr sorgfältige und umständliche Nachrichten und Auszüge aus kostbaren englischen, meist topogr. und histor., Werken, ist aber von zu speciellem Interesse. Vorzüglich fleissig sind die Collationen der zu diesen Werken gehörigen Kupfer.

20378. Savage, *Rch.* Works. Lond., 1775, 8. 2 *Bde.*

Savanarola s. Savonarola.

*20379. Savary des Bruslons, *Jac.* Dictionnaire universel de commerce (édition augmentée par Cl. Philibert). Copenh., 1759—66, f. 5 *Bde.*

Nicht gesucht ist *Par.*, 1741 (neuer Tit. 1748), *f.* 3 Bde.

*20380. — le parfait négociant, avec les parères. Par., an 8 (1800), 4. 2 *Bde.*

Neueste Ausg. eines veralteten Werks.

20381. Savary. Morale de Mahomet ou recueil des plus pures maximes du Coran. Par., Lamy, 1784, 18. *Auch gr. Velp.*

Es gibt Exx. auf Pg. (72 fr. Saint-Céran, 45 fr. Lamy, 101 fr. MCarthy.)

20382. — oeuvres, contenant lettres sur l'Egypte, lettres sur la Grèce, le Coran, Anas Eloujoud. Par., Bleuet, an 7 (1798), 8. 6 *Bde mit KK.*

Nur auf gr. Velp. gesucht.

20383. — grammaire de la langue arabe vulgaire et littérale, ouvrage posthume, augmenté de quelques contes arabes, par l'éditeur (Langlès). Par., impr. impér., 1813, 4. (18 *fr.*)

Der wissenschaftliche Werth ist gering, und das Werk ist blos für den von Nutzen, der das Arab. sprechen lernen will. Der Syntax ist äusserst dürftig, und nur die angehängte Chrestomatie ist noch das Interessanteste.

Savetiers s. Moralité de mundus.

20384. Savi, *Gaetano.* Materia medica vegetabile toscana. Fir., 1805, f. mit 60 *KK.* (60 *paoli.*) *Auch mit ill. KK.*

20385. — lezioni di botanica. Fir., 1811, 8. 2 *Bde* (8 *paoli.*)

20386. — trattato degli alberi della Toscana. Ed. II. Fir., 1811, 8. 2 *Bde* (8 *paoli.*)

20387. Savi, *Gaetano.* Observatt. in varias trifolior. species. Flor., 1810, 8. *mit KK.* (3 *paoli.*)

20388. — flora Pisana. Pisa, 1798, 8. 2 *Bde.*

20389. — nuovi elementi di botanica. Pisa, 1820, 8.

20390. — flora italiana ossia raccolta delle piante più belle che si coltivano nei giardini d'Italia. Dispense 1—14. Pisa, 1818—22, f. *Velp. mit ill. KK.*

20391. — due centurie di piante appartenenti alla flora Etrusca. Pisa, 1804, 8.

20392. Savigny. Collection of engravings representing the most modern and approved instruments used in the practice of surgery, with explanations. Lond., 1798, f.

20393. Savigny, *F. C. von.* Geschichte des röm. Rechts im Mittelalter. Heidelb., Mohr, 1815—21, 8. 3 *Bde* (6 *Thl.* 12 *gr.*)

*20394. Savilius, *H.* Rerum anglicarum scriptores post Bedam praecipui. Lond., 1596, f.

Sehr seltne Originalausg. Weniger correct, aber mit einem Index vermehrt, wiedergedruckt *Ff.*, *Marnius*, 1601, *f.*

20395. Savioli, *Gi. Bt.* Poemetti didascalici. Pavia, 1810, gr. 8.

20396. Savioli Fontana, *L. Vittorio.* Annali della città Bolognese sino al anno 1274. Bassano, 1788—95, 4. 3 *Thle in* 6 *Bden.*

Vgl. Münter's Nachrr. von Neap. und Sicil. S. 621.

20397. — amori. Bassano, 1789 *od.* 1805, 12.

20398. — amori. Crisopoli, co' tipi Bodoniani, 1795, gr. 4.

20399. — amori. ib., id., 1795, 16.

Von dieser Ausg. gibt es ein Ex. auf Pg.

20400. — amori, poesie anacreontiche. Par., Molini, 1795, 12.

Von dieser Ausg. gibt es sechs Exx. auf schlechtem Röm. Pg. in 8. (54 fr. Renouard, 20 fr. MCarthy.) Auf Papier wurden blos 100 Exx. abgezogen.

20401. — amori. Parma, Bodoni, 1802, gr. 4.

20402. — rime. Pisa, 1818, 18.

20403. — poesie. Pisa, 1798, 12.

Mit seinem Portrait.

20404. Savonarola, *Hi.* Triumphus crucis de veritate fidei. *o. O. u. J.* (Flor., Miscominus, *um* 1492), kl. f.

98 Bll. mit 34 Zeilen und mit Sign. Man kennt drei Exx. auf Pg., in der königl. Bibl. zu Paris (ehemals Ayala), bei MCarthy für 151 fr. zurückerstanden und für 200 fr. wiederausgeboten, und in der Bibl. zu Blenheim. — Eine frühere Ausg. erschien *Flor.*, 1481, *f.*

Seine vielen übrigen Schriften s. bei Panzer, in Fossi bibl. Magliab. II, 490 ss. III, 135., in bibl. Stoschiana (*Lucae*, 1758, 4.) p. 369 ss. und in Cat. Imperiali p. 445. Von seinen *prediche* s. Cat. Vallière IV, 173 ss. Cat. Ginguéne p. 187. Wegen der neuen Ausg. bemerke ich hier noch: *Discorso circa il reggimento e governo degli stati. Lond.*, 1765, 4. — S. auch Hieronymus de Ferraria.

20405. Savonarola, *J. Mch.* Opus de balneis et thermis naturalibus omnibus Italiae sicque totius orbis. Ferrar., And. Gallus, 10. Nov. 1485, f. *goth.*

Sehr seltne Ausg. 59 Bll. in 2 Coll. mit der Sign. *a-f.*

20406. — practica de aegritudinibus. In Colle oppido municipio Florentino, Bonus Gallus, idibus Sextilis 1479, f. *goth.*

In 2 Coll. mit 62 Zeilen und der Sign. *a-y* und *A-Y.*

*20407. Savot, *L.* Discours sur les medailles antiques. Par., Cramoisy, 1627, 4.

Diese seltne Schrift enthält viele schätzbare Beiträge zur Mineralogie der Alten. Lat. übs. von Ldf. Küster in Graevii thes. antiq. Rom. XI, 1132 ss. Auch ist sie grösstentheils wiederabgedruckt in *Gobet les anciens minéralogistes de France. Par.*, 1779, 8.

Saxa s. Saxus.

*20408. Saxe, *Cp.* Onomasticum literarium sive nomenclator historico-criticus praestantissimor. omnis aetatis scriptorum, cum corollario et indice communi. Traj. ad Rh., 1775—1803, 8. 8 *Bde.*

Chronologische Nomenclatur der alten und neuen Schriftsteller mit kurzen biogr., bisweilen auch bibliogr., Notizen. Der eigentliche Werth des sehr geschätzten Werks, dessen erste Theile bereits im Buchhandel fehlen, besteht aber in den reichhaltigen weitern Nachweisungen. Ein neues Werk in diesem Plane, mit grösserer typograph. Sparsamkeit und strengerer Auswahl der Nachweisungen würde sehr schätzbar seyn. Ein mit neuen Zusätzen vermehrter Auszug der beiden ersten Bde bis zum Jahre 1499 ist: *Onomastici literarii epitome s. fasti scriptor. veteris et medii aevi. Traj. ad Rh.*, 1792, 8. (1 fl. 5 st)

Saxe, *comte de*, s. Maurice. — Saxius, *Jos. Ant.*, s. Argelati.

*20409. Saxo Grammaticus. Danorum regum heroumque historiae (ed. Christiernus Petri). Par., Jod. Badius, 1514, f.

Erste Ausg. aus einem Ms.

*20410. — historiae Danorum libri XVI. Bas., J. Bebel, 1534, f.

*20411. — historiae Danorum libri XVI. Ff., Wechel, 1576, f.

*20412. — historiae Danicae libri XVI. St. Johannis Stephanius recognovit notisque illustravit. Sorae, Moltkenius, 1644, f.

Neue Recognition des Texts, doch ohne Hülfe von Mss. Die Noten enthalten viele Bemerkungen über feine Latinität.

20413. — historiae Danicae libri XVI. Ex recens. St. J. Stephanii cum prolegomenis et lectionis varietate ed. Ch. Adf. Klotz. Lps., Hollius, 1771, 4. (3 *Thl.*)

Wiederholung des blossen Texts, ohne die Noten des Stephanius.

20414. — dyt is de denske kroneke de Saxo grammaticus de poeta ersten gheschreef in dat latine. *o. O. u. J.* (*um* 1480), kl. 4.

Diese niedersächs. Uebs. betrifft nicht den Saxo Gramm., sondern *Th. Gheysmeri compendium historiae danicae* (Langebeck S. R. Dan. II, 286.)

20415. — Danske Krönicke, vdsät aff And. Soffrinson Wedel. Kbhn., Gutternitz, 1575, f.

Wiederholt *ib.*, *Waldkirch*, 1610, *f.*

20416. — Danske Chrönikes förste Bog ved And. Söffr. Wedel, med Anmärkninger og Kobberstykker (af J. Laurentzen). Kbhn., 1713, 4.

20417. — Danske Historie, oversät ved Sejerum Schousbölle. Kbhn., 1752, 4. *Auch Schrp.*

20418. — Danmarks Krönike af Saxo Grammaticus, fordansket ved N. F. Severin Grundtvig. Kbhn., 1818—19, gr. 4. 2 *Bde* (9 *Rbthlr. od.* 1 *Friedr.d'or.*)

Diese 2 Bde enthalten erst 10 Bücher.

*20419. — H. Hierild Diss. Saxo Grammaticus vindicatus s. de puritate linguae lat. et castitate historiae danicae in Saxone. Havn., 1702, 4. G. Reimeri Diss. de vita, eruditione et scriptis Saxonis Gramm. Hlmst., 1762, 4. Mthi. Porsii scite et sententiose dicta Saxonis Gramm. Slesvici, 1585, 12. J. Jani Alani ad criminationes J. Goropii Becani objectas Saxoni Gramm. responsio. Havn., 1627, 4.

Saxoferrato s. Bartolus und Olimpo.

20420. Saxus, *Pamphilus.* Epigrammatum libri IV. Distichorum libri II. De bello gallico. De laudibus Veronae. Elegiarum liber unus. Brix., Bernardin. Misinta, 1499, 4.

189 Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (aus MCarthy für 401 fr.)

20421. Saxus, *Pamphilus.* Strambotti del clar. poeta meser Pamphilo Saxa Modonese. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

4 Bll. mit 2 Coll.

20422. — stramboti del clarissimo professore de le bone arte misser Sasso Modonese. Mil., J. Mar. di Farre, 28. Dec. 1506, 4.

20423. — opera del poeta miser Pamphilo Sasso, sonetti, capitoli, egloghe. Ven., Gu. de Fontaneto, 1519, 4.

S. auch Pamphilus.

20424. Say, *J. Bt.* Traité d'économie politique. Ed. IV. Par., Déterville, 1819, 8. 2 *Bde.*

Deutsch von L. H. Jakob, *Halle u. Lpz.*, 1807, 8. 2 Bde (5 Thl. 4 gr.) von C. Ed. Morstadt, *Hdlb.*, 1818—19, 8. 2 Bde (5 Thl. 18 gr.) Span. von J. Sanchez Rivera, *Bordeaux*, 1822, 12. 4 Bde.

Sayas s. Çurita. — Sayengis s. Dits. — Scacchiel s. Cessolis. — Scala coeli s. Joannes num. 10815.

20425. Scaliger, *Jos. Just.* Epistola adversus barbarum, ineptum et indoctum poema Insulani patroni clientis Lucani. Lutet., Patisson, 1582, 8.

*20426. — opus de emendatione temporum, hac postrema editione ex auctoris ipsius manuscripto emendatius magnaque accessione auctius. Addita veterum Graecorum fragmenta selecta. Col. Allobr. (*andre Exx.* Genevae), typis Roverianis, 1629, f.

Beste Ausg. Vorher *Par.*, *Patisson*, 1583, *f. Ff.*, *Wechel*, 1595, *f. LB.*, 1598, *f.*

*20427. — Yvonis Villiomari in locos controversos Rb. Titii animadversa. Lutet., Patisson, 1586, 8.

Auch *Par.*, 1597, 8.

*20428. — epistola de vetustate et splendore gentis Scaligerae et Jul. Caes. Scaligeri vita. Jul. Caes. Scaligeri oratio in luctu filioli Audecti. Item testimonia de gente Scaligera et Jul. Caes. Scaligero (ed. Jan. Dousa). LB., Rapheleng., 1594, 4.

Ein Ex. mit Scioppii handschriftl. Noten in Catal. bibl. Imperial. p. 447. Literatur des darüber entstandnen Streits in Cat. Bunav. T. I. Vol. 2. p. 1582.

*20429. — cyclometrica elementa duo. Acc. mesolabium. LB., 1594, gr. 4.

*20430. — opuscula diversa graeca et latina, partim nunquam hactenus edita, partim ab auctore recensita atque aucta. Par., Beys, 1605, 8.

*20431. — opuscula varia antehac non edita (ed. Is. Casaubonus). Par., Beys (*andre Exx.* Drouart), 1610, 4. *Auch gr. P.*

Wiederholt *Ff.*, *Fischer*, 1612, 8.

*20432. — elenchus utriusque orationis chronologicae D. Parei. LB., 1607, 4.

*20433. — jambi gnomici nunc prim. editi a Dn. Heinsio. LB., Haestens, 1607, 8.

*20434. — diatriba de aequinoctiorum anticipatione. Par., Drouart, 1613, 4.

*20435. — poemata omnia, ex museio Pt. Scriverii. (LB.), Rapheleng., 1615, 12.

Vorher *ib.*, *id.*, 1595, 12.

*20436. — de re numaria dissertatio, edente Willebrordo Snellio. (LB.), Raphelengius, 1616, 4.

Auch *ib.*, *id.*, 1618, 8. und in Gronovii thes. antiq. gr IX, 1493 ss.

*20437. — de arte critica diatriba, ex museo Jo. Morsii. LB., 1619, 4.

*20438. — epistolae omnes quae reperiri potuerunt, nunc prim. collectae ac editae (ed. Dn. Heinsius). LB., Bonav. et Abr. Elzevirii, 1627, 8.

Clavis dazu in Colomesii opuscc. p. 145 ss. In der Ausg. **Ff.*, *Aubrii*, 1628, 8. sind zwar die Druckfehler der vorigen verbessert, aber sie ist schlecht gedruckt, das Verzeichniss der Correspondenten Sc's ist weggelassen und die unrichtige Stellung einiger Briefe ist nicht nach der Vorschrift in den Erratis der vorigen Ausg. verbes-

sert. Beiden Ausgg. fehlt ein Register. — S. auch Epitres num. 6856.

*20439. Scaliger, *Jos. Just.* Scaligerana, Thuana, Perroniana, Pithoeana et Colomesiana, avec les notes de plusieurs savans. Amst., Covens, 1740, 12. 2 *Bde.*

Thesaurus temporum s. Eusebius. Paroemiae s. Paroemiae.

20440. Scaliger, *Jul. Caes.* Oratio pro Cicerone contra Erasmum. Par., Vidoeus, 1531, 8.

20441. — novor. epigrammatum liber unicus. Ejusd. hymni duo. Ejusd. diva Ludovica Sabaudia. Par., Vascosanus, 1533, 8.

20442. — lacrimae (in obitum ducis a Longavilla). Par., Vascosanus, 1534, 8.

20443. — Nemesis una cum duobus hymnis. Par., Vascosanus, 1535, 4.

20444. — manes Catulliani. *o. O. u. J.*, 4.

20445. — heroes (epigrammata). Lugd., Sb. Gryphius, 1539, 4. 24 *SS.*

20446. — liber de comicis dimensionibus. Lugd., Sb. Gryphius, 1539, 8. 56 *SS.*

Sehr seltne Originalausg., vgl. Freytagii appar. litt. III, 599.

*20447. — de caussis linguae lat. Lugd., Gryphius, 1540, 4.

Auch *o. O.*, *Pt. Santandreanus*, 1580 od. 84 od. 97, 8. *Apud Commelin.*, 1609, 8.

*20448. — poemata. Lugd., ap. Beringos fratres, 1546, 8.

*20449. — exotericae exercitationes de subtilitate adversus Cardanum. Lutet., Mch. Vascosanus, 1557, 4.

Auch *Bas.*, 1560, *f. Ff.*, 1576 od. 92 od. 1665, 8. *Hanov.*, 1634, 8.

*20450. — poetices libri VII. (Genev.), J. Crispinus (*andre Exx.* Ant. Vincentius), 1561, f.

Auch *ap. Santandr.*, 1581, 8. *ap. Commelin.*, 1607, 8.

*20451. — de sapientia et beatitudine libri VIII, quos Epidorpides inscripsit. (Genev.), Eustath. Vignon, 1573, 8.

*20452. — poemata omnia. Apud Commelin., 1600 *od.* 21, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Vorher *o. O.*, 1574, 8. *Apud Pt. Santandreanum*, 1591, 8.

*20453. — epistolae et orationes. LB., Raphelengius, 1600, 8.

*20454. — epistolia duo lectu dignissima, ex museo Jo. Morsii. LB., 1619, 4.

Auch in Schelhornii amoen. litt. I, 269—286.

*20455. — epistolae aliquot nunc primum vulgatae. Acc. alia ejusd. opuscula et fragmenta praefationis in Aristotelis historiam de animalibus *etc.* Tolosae, Colomerius, 1620, 4.

*20456. — adversus Des. Erasmum orationes duae, eloquentiae Romanae vindices, una cum ejusd. epistolis et opusculis nondum vulgatis. Acc. problemata Gelliana. Tolosae, Bosc, 1621, 4.

Auch **ib.*, 1623, 4.

20457. Scamozzi, *Vinc.* Idea dell' architettura. Ven., G. Valentino, 1615, f. 2 *Bde mit eingedruckten KK.*

Diese Originalausg. ist sehr selten. Auch *Piazzola*, 1687, *f. Ven.*, *Albrizzi*, 1694, *f.* **Ven.*, 1714, *f.* mit KK. Das 4e, 5e, 9e u. 10e Buch dieses Werks sind nie erschienen.

*20458. — oeuvres d'architecture, trad. Agst. Charl. d'Aviler et Sm. Dury. Haye, 1736, f. *mit KK.*

Vorher *Leide*, 1713, *f.* Von Aviler ist blos die Uebs. des 6n Buchs, welches vorher unter dem Titel einzeln erschien: *Les cinq ordres d'architecture. Par.*, 1685, *f.*

20459. — oeuvres d'architecture (édit. abrégée par Jombert). Par., 1764, gr. 8. *mit KK.*

Deutsch **Nrb.*, 1697, *f.* Holländ. *Amst.*, 1658, *f.*

*20460. — discorsi sopra l'antichità di Roma, con 40 tavole in rame per Bt. Pitoni. Ven., Ziletti, 1582 (*andre Exx.* 1583), f. *mit KK.*

Selten.

20461. Scapinelli, *L.* Opera (poetiche). Parma, Bodoni, 1801, gr. 8. 2 *Bde.*

*20462. Scapula, *J.* Lexicon graeco-latinum. Additum auctarium dialectorum, nec non lexicon etymologicum et J. Meursii glossarium contractum. LB., Elzevirii et Hackius, 1652, f.

Diese schöne Ausg. ist von allen ältern allein und so sehr gesucht, dass sie in England bereits mit 10—12 Pf. St. bezahlt worden ist. Einige Exx. haben einen neuen Titel mit dem Datum *Lond.*, *Kerton et Thompson*, 1652, *f.* Ausserdem hat die Ausg. *Lond.*, 1637, *f.* noch einigen Preis.

20463. — appendix ad lexicon graeco-latinum a J. Scapula constructum et ad alia lexica graeca. Lond., 1789, 8.

Dieses Ms. eines unbekannten Vfs. fand sich in Askew's Bibliothek.

20464. — lexicon graeco-lat. Editio nova, in qua nunc primum vocabula ex appendice Askeviana secundum literarum seriem inseruntur. Glasg., Duncan, 1816, 4. 2 *Bde* (7 *Pf.* 7 *sh.*)

20465. — lexicon graeco-lat. e probatis auctoribus locupletatum cum indicibus et graeco et latino auctis et correctis, additum auctarium dialector. Acc. lexicon etymologicum et J. Meursii glossarium contractum. Ed. nova, cui acc. D'orvillii animadvv. nunc primum vulgatae, selectissimae etiam Dn. Scotti et appendix, Askeviana dicta. Consilio et cura J. Bailey, op. et stud. J. Rch. Major. Lond., Priestley, 1820, 4. (5 *Pf.* 5 *sh.*)

20466. — lexicon graeco-lat. ex edit. Elzeviriana. Indici graeco inseruntur aliquot verbor. millia e Scoto, Bastio aliisque. Ox., typ. Clarend., 1820, f. (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

20467. Scaramelli, *Baldassar.* Dui canti del poema eroico di Scanderbec, con altre rime e prose. Carmagnola, Bellone, 1585, 8.

Ein sehr seltnes Buch, in welchem sich drei den frühern Bibliographen unbekannte Novellen finden.

20468. Scaramuzza, poema in vernacolo familiare Venezian. Ven., 1788, 12.

20469. Scaranus, *Luc.* Scenophylax. Dialogus de tragoediis et comoediis. Ven., J. Bt. Ciotti, 1601, 4.

„Diess Werk ist bei uns wenig bekannt und seine Gründe für den Gebrauch des Verses in der Comödie und Tragödie verdienten wohl untersucht zu werden." Lessing's Leben III, 371.

20470. Scarfo, *Gi. Crisost.* Poesie varie. Ven., Fenzo, 1737, 4.

Enthält unter andern 8 lat. Tragöd. und 2 Comöd. von Coriolano Martirano (zuerst *Neap.*, 1556, 8.) und mehrere lat. Gedichte von M. Ant. Flaminius.

20471. Scarpa, *Ant.* Anatomicae disquisitt. de auditu et olfactu. Ticini, 1789, f. *mit KK.*

Auch *Mediol.*, 1793, *f.* mit KK.

20472. — anatomicae annotatt. de gangliis et plexubus nervorum et de organo olfactus praecipuo. Ticini, 1792, 4. 2 *Bde mit KK.*

20473. — tabulae nevrologicae. Ticini, 1794, gr. f.

20474. — de penitiori ossium structura. Placentiae, 1800, 8. *mit KK.*

Dazu Malacarne im Artikel Ludwig (12494).

20475. — riflessioni ed osservazioni anatomico-chirurgiche sull' aneurisma. Pavia, 1804, gr. f. *mit KK.*

20476. — index rerum musei anatom. Ticinensis. Ticini, 1804, 8.

20477. — sull' ernie. Edizione accresc. dall' autore di molte osservazioni anatomiche e patologiche. Pavia, Fusi, 1819, 4. *mit Atlas in* fol.

Vorher *Mil.*, 1809, *f.* mit KK.

20478. — saggio di osservazioni e d'esperienze sulle

principali malattie degli occhi. Ed. V. accresciuta dall' autore. Pavia, 1816, gr. 8. 2 *Bde mit KK.*
Vorher *ib.*, 1801, 4. *Ven.*, 1802, 8. mit KK.

20479. Scarpa, *Ant.* Memoria chirurgica sui piedi torti congeniti dei fanciulli, e sulla maniera di correggere questa deformità. Ed. 3. con aggiunte. Pavia, 1817, gr. 8. *mit* 5 *KK.*
Vorher *ib.*, 1803, 4. *ib.*, 1805, 8.

20480. — memoria sulla legatura della principali arterie degli arti con una appendice all' opera sull' aneurisma. Pavia, 1817, 4.

20481. — lettere sulla legatura delle grosse arterie delle arti. Pisa, 1820, 8.

20482. — memoria sull' ernia del perineo. Pavia, 1821, f. *mit* 5 *KK.*

*20483. Scarron, *P.* Le Virgile travesty en vers burlesques. Suivant la copie impr. à Paris. (Amst., Wolfgang), 1668, 12. 2 *Bde von* 372 *u.* 307 *SS.* — Le romant comique. Suiv. la copie impr. à Par. (Amst., Wolfgang), 1678—80, 12. 3 *Thle von* 216, 196 *u.* 157 *SS.* — Les oeuvres de Scarron. Suiv. la copie impr. à Par. 1668, 12. 2 *Bde, der* 1e *von* 271 *SS. u. der* 2e *von* 64, 83, 80 *u.* 75 *SS.* — Les dernières oeuvres de Scarron. Tom. I. (et unique). Suiv. la copie impr. à Paris 1668, 12. 237, 84 *u.* 66 *SS.* — Les nouvelles oeuvres tragicomiques de Scarron. Amst., Wolfgang, 1675, 12. 252 *SS.*
Diese sieben Bände einer sehr gesuchten und saubern Ausg. findet man sehr selten beisammen. Man fügt sie zur Elzevierschen Suite. Von einigen derselben gibt es frühere ebenfalls holländische Drucke, welche eben so gesucht sind. Nehmlich: *Le Virgile travesty* (livre 1 et 2). *Suiv. la copie impr. à Paris.* (*Leide*, *Elzevir*), 1648, 12. 170 SS. *Suiv. la cop. impr. à Par.*, 1651, 12. das 1e u. 2e Buch von 170 SS., u. das 3e–5e Buch mit der Jahrz. 1650 von 72, 91 u. 94 SS. enthaltend. *Suiv. la cop. de Par.*, 1652, 12., welche alle 8 Bücher enthält. — *Le romant comique. Leide*, *J. Sambix*, 1655, 12. Auch *Suiv. la copie de Par.* (*Amst.*, *Wolfgang*), 1662–63, 12. 2 Thle von 279 u. 256 SS. — *Recueil des oeuvres burlesques. Jouxte la copie à Par.* (*Leyde*, *Elzevir*), 1655, 12. 334 SS. mit Cursiv gedruckt. — *Le Jodelet ou le maître valet. Suiv. la cop.* etc. 1648, 12. *Les trois Dorothées ou Jodelet souffleté. Suiv. la cop.* etc. 1648, 12. *L'heritière ridicule. Suiv. la copie* etc. 1650, 12. Diese 3 Stücke stammen ebenfalls aus der Leidner Officin der Elzeviers.

*20484. — oeuvres. Nouv. édit. revue, corrigée et augmentée (par Bruzen de la Martinière). Amst., Wetstein et Smith, 1737, 12. 9 *Thle in* 10 *Bden mit KK.*

*20485. — oeuvres. Nouv. édit. revue, corrigée et augm. Amst., Wetstein, 1752, 12. 7 *Bde mit KK.*
Die vorige Ausg. hat bessere Abdrücke der KK., aber die letztere ist sonst in jeder Hinsicht ihr vorzuziehen und bis jetzt die beste Ausg. seiner Werke.

20486. — oeuvres. Par., Bastien, 1786, 8. 7 *Bde.*
Man hat bisweilen irrig behauptet, dass in dieser Ausg. die *Mazarinade* fehle, da sie doch zu Ende des 1n Bdes steht.

20487. — le roman comique. Par., Didot, an 4 (1796), 8. 3 *Bde mit KK. von le Barbier* (15 *fr.*)
Bekanntlich ist blos der 1e u. 2e Bd von Scarron, der 3e aber von A.. Offray.

20488. — le roman comique. Nouv. éd. revue et corrigée. Par., Roret et Roussel, 1821, 12. 4 *Bde* (8 *fr.*)
Eine neue deutsche Uebs. *Reval u. Lpz.*, 1782–84, 8. 5 Bde (2 Thl.) — S. auch Dumont num. 6490.

20489. — théâtre. Par., 1775, 12. 3 *Bde.*

20490. Scarsellini, *Vinc.* Egloghe ed idillj. Ven., Alvisopoli, 1819, 8.

*20491. Scelta di facezie, tratti, buffonerie, motti e burle cavate da diversi autori. Fir., Jac. Giunti 1579, 8.
Auch *ib.*, *id.*, 1586, 8.

20492. Scelta di sonetti (compilata da Teobaldo Ceva). Ven., 1737, 8.
S. auch Domenichi, Gobbi u. Vedute.

20493. Scenery, Italian, representing the manners, customs and amusements, of the different italian states. Lond., 1806, 4. *mit* 32 *KK.* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

20494. — italian. Views from drawings by E.. F.. Batty, engraved by Charl. Heath and others. Lond., 1818—20, gr. 8. 12 *Nummern* (à 10 *sh.* 6 *d.*)

20495. — swiss. Views from drawings by Cockburn, engrav. by Charl. Heath and others. Lond., 1819, gr. 8. 12 *Nummern* (à 10 *sh.* 6 *d.*, *in* 4. 16 *sh.*)
African s. Daniell. Holyland s. Spilsbury. Italian s. Godley. Oriental s. Daniell. Scotish s. Cririe.

20496. Scep. 'T scep vol wonders. Antw., 17. Jun. 1514, f. *goth.*

20497. Schacht, *J. Hm.* Animadvv. ad C. Ikenii antiquitates hebr. Traj. ad Rh., 1810, 8. (4 *fl.*)
Schachzabel s. Cessolis. vgl. Hagen Grundr. zur Gesch. der deutsch. Poesie S. 426.

*20498. Schäffer, *Jac. Ch.* Sämmtliche Papierversuche. 2. Aufl. Nebst 81 Mustern u. 13 theils illum. theils schwarzen KK. Regensb., Zunkel, 1772, kl. 4. 6 *Thle in* 1 *Bd.*
Ein genaues Verzeichniss seiner vielen andern Schriften im Allgem. litt. Anzeiger 1798, S. 1752.
Schaller, G., Thierbuch, s. Amman num. 521.

20499. Schamir. Le restant de l'histoire de l'Arménie et de la Géorgie (armenice). Madras, 1775, 4. 148 *SS.*
In diesem Werke ist Mesrob Eretz Leben des h. Nerses, Patriarch. von Armenien, und St. Orbelien kurze Geschichte von Georgien und Armenien enthalten. Der Herausgeber Schamir war ein armen. Kaufmann; der Abdruck ist aber sehr fehlerhaft. Vgl. Notices et extraits T. IX. P. I. p. 278 sq.

*20500. Schannat, *J. F.* Vindemiae literariae h. e. veterum monumentor. ad Germaniam sacram praecipue spectantium collectio I. et II. Fuldae et Lps., 1723—24, f.

*20501. — historia episcopatus Wormatiensis. Ff., 1734, f. 2 *Bde mit KK.*

*20502. — corpus traditionum Fuldensium. Lps., 1724, f.

*20503. — Fuldischer Lehnhof s. de clientela Fuldensi beneficiaria, nobili et equestri. Ff. a. M., 1726, f.
Berichtigungen dazu in Estors neuen kleinen Schrr. II, 234 ss.

*20504. — dioecesis et hierarchia Fuldensis. Ff., 1727, f.

*20505. — historia Fuldensis. Ff., 1729, f.
S. auch Concilia.

20506. Schapherder. Der schapherders Kalender. Eyn sere schone vnde nutthe boek, myt velen fruchtbaren materien. Rost., L. Dietz, 1523, 4. *mit Hschnn.*
103 gez. Bll. Vgl. Beckmann Beitrr. I, 114. Braunschweig. Anzeigen 1745. S. 1659 u. 2037. Jahrg. 1746. S. 138. Der Kalender scheint aus dem Obersächsischen übersetzt, ist aber für die niedersächsische Sprache von Werth, namentlich wegen seiner Verdeutschung von Kunstausdrücken, z. B. *Ummering*, Zirkelperipherie, *Porring*, Zirkel. Eine frühere Ausg. hat den Titel: *Eyn nyge kalender. recht holdende. Vñ eyn nutte. kunstlick. gans ghenöchlick bock* etc. *Lübeck*, *Hanss Arndes*, 1519, 4. (Beide in Wolfenbüttel.)
S. auch Compost u. Shepherd.

*20507. Schard, *Sim.* (*anon.*) Germanicarum rerum quatuor celebriores vetustioresque chronographi (Turpinus, Rhegino, Sigebertus Gembl. et Lambertus Schafnab.) Ff. a. M., 1566, f.

*20508. SCHARD, *Sim.* (*anon.*) Historicum opus (s. scriptores rerum Germanicar.) Bas., H. Petri, 1574, f. 4 *Thle.*

Diese Sammlung enthält mit Ausnahme des Lambertus Schafnab. nur neue Schriftsteller. Neu edirt von Hi. Thomae *Giessae, 1673, *f.*

*20509. SCHATEN, *N.* Annalium Paderbornensium P. I. Neuhusii, 1693. P. II. ib., 1698. P. III. Paderb., 1741, f. 3 *Bde.*

Vollständige Exx. kommen nicht oft vor.

*20510. — opera, h. e. historia Westphalica et annales Paderbornenses. Monasterii, 1773—75, f. 3 *Bde.*

Die *historia Westph.* erschien zuerst *Neuhusii, 1690, *f.*

*20511. SCHATZBEHALTER, der. Nrb., Ant. Koberger, 1491, f. *mit Hschnn.*

552 Bll. Wegen der 95 schönen Hschnn. von Mch. Wohlgemuth sehr gesucht.

SCHAUBÜHNE s. COMOEDIEN. — SCHAUFELBERGER s. HOMERUS num. 10081. — SCHEDEL, *Hartm.*, s. CHRONICA num. 4147.

*20512. SCHEFFER, *J.* Lectionum academicar. liber. Hmb., Schultze, 1675, 8.

Nur ein neuer Titel zu diesem Buche ist: *Miscellanea. *Ups., Dirckenson,* 1697, 8. — S. auch KONUNGA.

*20513. SCHEID, *Ch. L.* Origines Guelficae. T. I—IV. Hannov., 1750—53. T. V. ed. J. H. Jung. ib., 1780, f. 5 *Bde mit KK.*

Die ganzen noch auf dem Lager befindlichen Exx. wurden bei einem Brande zu Hannover 1809 vernichtet, daher ist vorzüglich der 5e Bd, den viele Bibll. noch nicht besitzen, selten, und unvollständige Exx. nicht mehr zu completiren. Die Genauigkeit und Zuverlässigkeit des Werks ist seit einigen Jahren öfterer in Zweifel gezogen worden.

20514. SCHEID, *Ever.* Lexicon hebr. et chald. manuale in codicem sacrum V. T., cura J.. J.. Groenewoud. Ultraj. et Leidae, 1805—10, 4. 2 *Bde* (9 *fl.* 6 *st.*)

*20515. SCHEID, *Jac.* Glossarium arabico-latinum manuale, maximam partem e lexico Goliano excerptum. Ed. II. LB., 1787, 4.

Weit vollständiger ist die erste Ausg. *LB.*, 1769, 4.

*20516. SCHELHORN, *J. G.* Amoenitates literariae, quibus variae observationes, scripta item quaedam anecdota et rariora opuscula exhibentur. Ff. et Lps., Bartholomaei, 1725—31, 8. 14 *Bde.*

*20517. — amoenitates historiae ecclesiasticae et literariae. Ff. et Lpz., Bartholomaei, 1737—38. 8. 2 *Bde.*

*20518. — Ergötzlichkeiten aus der Kirchenhistorie u. Literatur. Ulm u. Lpz., 1761—64, 8. 12 *Thle in* 3 *Bden.*

*20519. SCHELHORN II, *J. G.* Beiträge zur Erläut. der Geschichte, besonders der schwäb. Gelehrten- u. Kirchengeschichte. Memmingen, Mayer, 1772—75, 8. 4 *Stücke in* 1 *Bd* (16 *gr.*)

*20520. — Sammlung für die Geschichte, vornehmlich zur Kirchen- u. Gelehrtengeschichte. 1. (u. einziger) Bd. Nördl., Beck, 1779, 8. (16 *gr.*)

*20521. — kleine histor. Schriften. Memmingen, Seyler, 1789—90, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*)

*20522. — Anleitung für Bibliothekare u. Archivare. Ulm, Stettin, 1788—91, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*)

20523. SCHELLER, *Imm. J. Gerh.* Ausführl. u. möglichst vollständiges lat.-deutsches u. deutsch-lat. Lexikon. 3. Ausg. Lpz., Fritsch, 1804—5, gr. 8. 7 *Bde* (16 *Thl.*)

20524. — lexikon latino-belgicum auctorum classicor. curante D. Ruhnkenio. LB., Luchtmans, 1799, 4. 2 *Bde* (16 *fl.*)

20525. — praecepta stili bene latini. Ed. III. Lps., Fritsch, 1797, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*)

SCHELMENZUNFT s. MURNER.

*20526. SCHELSTRATE, *Emman. a.* Antiquitas ecclesiae, dissertationibus, monumentis ac notis illustrata. Romae, congr. de prop. fide, 1692—97, f. 2 *Bde.*

Der 1e Bd enth. eine kirchl. Chronologie, der 2e eine kirchl. Geographie.

SCHELTUS s. PLACAATBOEK. — SCHEMSEDDIN s. HAFIZ. — SCHENCK, *Pt.*, s. PERRIER.

20527. SCHERER, *Jos. von.* Tabulae anatomicae, quae exhibent musei anatom. academiae Caesar. Regiae Josephinae praeparata cerea. Perlustratae et commentatae a Jos. a Scherer, delineatae et aeri incisae a P. J. Weindl. (*Auch mit deutsch. Titel:* Anatomische Tabellen nach der Wachspraeparatensammlung der K. K. Josephin. Akademie zu Wien). Wien, Gerold, 1817—21, gr. f. 5 *Bde mit Suppl., mit ill. KK.* (170 *Thl.* 16 *gr.*)

Mit lat. und deutsch. Text. Der 1e Bd enthält die Syndesmologie, der 2e—5e die Myologie.

SCHERER, *Alex. N.*, s. JOURNAL num. 10936.

20528. SCHERHI tohfei Wehbi. Commentar des Geschenks Wehbi's, von Moderris Ahmed Hajveti Efendi. Constantinop., 1215 (1800), 8. 503 *SS.*

20529. SCHERHI avamilol-dschedid. Commentar des Tractates über die Partikeln von Bergewi, von Scheich Mustafa. Constantinop., 1220 (1805), 8. 88 *SS.*

S. auch SEINISADE.

SCHERIFEDDIN s. CROIX num. 5465. — SCHERNO degli dei s. BRACCIOLINI. — SCHERZ mit der Wahrheit, s. PAULI num. 15996.

*20530. SCHERZ, *J. G.* Glossarium germanicum medii aevi, potissimum dialecti suevici. Edidit, illustravit, supplevit Jac. Jerem. Oberlin. Arg., Lorenz, 1781—84, f. 2 *Bde* (13 *Thl.* 12 *gr.*)

S. auch BONER u. SCHILTER.

SCHERZI s *Gi. Ger.* ROSSI.

*20531. SCHEUCHZER, *J. Jac.* Kupferbibel, in welcher die Physica sacra oder geheiligte Naturwissenschaft derer in heil. Schrift vorkommenden natürlichen Sachen deutlich erklärt u. bewährt. Augsp. u. Ulm, Pfeffel, 1731—35, gr. f. 4 *Bde mit KK.*

Dieses jetzt nur noch wegen seiner saubern Kupfer geschätzte Werk enthält 750 Kupfer, und ausserdem vor dem 1n Bde ein Titelkupfer und Scheuchzers und Pfeffels Portraits. Man glaubte ehemals, diese deutsche Ausg. enthalte die ersten Abdrücke; aber da die der folgenden lateinischen eben so schön sind, so ists wahrscheinlicher, dass man die Kupfer ohne Unterschied zu beiden Ausgaben legte.

*20532. — physica sacra iconibus aeneis illustrata. Aug. Vind. et Ulmae, 1731—35, gr. f. 4 *Bde mit KK.*

*20533. — physique sacrée ou histoire naturelle de la bible, trad. du latin. Amst., Schenk, 1732—37, f. 8 *Bde mit KK.*

Die Kupfer sind Abdrücke derselben Platten, die zu den vorigen Ausgg. dienten.

20534. — geestelyke Natuurkunde. Amst., 1735, f. 8 *Bde mit* 750 *KK.*

Auch zu dieser Ausg. haben die Platten der Originalausgabe gedient.

*20535. — itinera per Helvetiae Alpinas regiones facta annis 1702—11. LB., 1723, 4. 4 *Thle in* 2 *Bden, mit KK.*

Vorher *Lond.*, 1708, 4. Auch deutsch unter dem Titel: **Naturhistorie des Schweizerlandes.* *Zür.*, 1716—18 od. 1752, 4. mit KK.

*20536. — herbarium diluvianum. LB., Pt. van der Aa, 1723, f.

Mit 14 KK. und dem Portrait des Vfs.

SCHEYB s. PEUTINGER.

*20537. SCHICKARD, *Gu.* Tarich h. e. series regum Persiae ab Ardschir-Babekan usque ad Jazdigerdem a Caliphis expulsum. Tubingae, Werlinus, 1628, 4.

Selten, aber im Grunde wenig brauchbar, doch zu unbillig beurtheilt in (Jenisch) comm. de fatis linguar. orientall. Viennae, 1780, f. p. CXXX. Vgl. Lessing zur Gesch. u. Litt. I, 85 ss. Schnurrer Nachricht von

den Lehrern der hebr. Lit. zu Tübing. S. 212 ss. Bruns in Paulus Memorabilien. Das Original dieses in türk. Sprache abgefassten Geschlechtsregisters, von welchem Schickard nur einen kleinen und unwichtigern Theil herausgab, findet sich auf der herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel (Ms. Blankenb. 144.) Es bildet eine Rolle auf Papier von 23¾ Leipz. Ellen Länge und ½ Elle Breite, und wurde von Veit Marchtaler, Bürger zu Ulm, am 14. Dec. 1595 bei der Erstürmung der ungar. Vestung Filek erbeutet, und von dessen Sohne gleiches Namens im J. 1652 an den Herzog August für 60 Thl. verkauft.

20538. SCHILDBERGER, (*Hans.*) Hie vachet an d' schildberger der vil wunderr erfaren hatt in der heydenschafft vnd in d' türckey. *o. O. u. J.* (Ulm, J. Zainer, 1473?), f. *mit Hschnn.*

Diese Reise, welche anziehende Berichte vom Mongol. und Persischen Reiche enthält, wurde von 1594—1427 gemacht.

*20539. — — Ff. a. M., Hm. Gülfferich, 1549, 4.

*20540. — — Nrb., J. vom Berg u. Ulr. Neuber, *o. J.*, 4. *mit Hschnn.*

Auch in Wolfenbüttel.

*20541. — — Ff. a. M., Wigand Han, *o. J.* (*um* 1554), 4. *mit Hschnn.*

20542. — — Magdeb., J. Francke, 1606, 8.

Ohne alle neue Ausstattung ist die Ausg. von Abr. Jac. Penzel, *Münch.*, 1813, 8.

20543. SCHILDBÜRGER. Die Schiltbürger. Wunderseltzame Abendtheurliche, vnerhörte, vnd bisher vnbeschriebene Geschichten vnd Thaten der obgemelten Schiltbürger in Misnopotamia hinder Vtopia gelegen. Itzund also frisch . . . zusammengetragen, vnd auss Vtopischer auch Rothwelscher in Deutsche Sprach gesetzt. Durch M. Aleph, Beth, Gimel. Misnopotamia, 1598, 8. 189 *SS.*

Diese erste Ausg. ist in Wolfenbüttel. Eine frühere von 1597 in 8., welche Draud ohne Angabe des Druckorts anführt, ist zweifelhaft. Noch werden Ausgg. von 1605 u. 1614 angeführt. Auch *o. O.*, 1665, 8. (Hr. geh. Oberrevis. Rath von Meusebach zu Berlin.)

20544. — das lustige u. lächerliche Lalenbuch, d. i. wunderseltsame . . . Geschichten u. Thaten der Lalen zu Lalenburg. *o. O. u. J.* (*um* 1710—20), 8. *mit Hschnn.* 133 *SS.*

Diese Ausg. ist in Wolfenbüttel; es gibt aber ohne Zweifel noch ältere. Das *Lalenbuch* ist blos ein neuer Titel für die *Schildbürger*. Auch bilden die Schildbürger den ersten Abschnitt des *Grillenvertreibers von Agyrta. Ff.*, 1670, 8. od. *Nrb.*, 1678, 8. Blos der 1e Theil der Schildbürger wiedergedruckt in *F. H. von der Hagen Narrenbuch. Halle*, 1811, 8. Vgl. Kochs Compendium II, 245.

SCHILDITZ s. HERMANNUS.

20545. SCHILLER, *F. von.* Sämmtliche Schriften. Stuttg. u. Tüb., Cotta, 1812—15, 8. 12 *Bde. Auch Schweiz. P. u. Velp.*

Diese Sammlung wurde in 4 Abtheill. chronologisch geordnet, wodurch vieles Gleichartige getrennt wurde. In der Ausg. *ib.*, 1817 ff., 12. wurden die verschiednen Gattungen seiner Werke, jede in chronol. Ordnung, zusammengestellt. Dieselbe Einrichtung hat die Ausg. *ib.*, 1822 ff., 12. Sauber und sehr correct ist die Stereotypausg. der *Gedichte. Lpz., Vogel*, 1818, 12. 2 Bde (1 Thl. 8 gr., Schrp. 1 Thl. 16 gr., Velp. 2 Thl. 12 gr.) Sehr vorzüglich ausgeführt ist die Prachtausg. des *Don Karlos. Lpz., Göschen*, 1802, *gr.* 8. auf geglätt. Velp. mit 5 KK. gezeichn. von Catel, gest von Böhm.

20546. — allgemeine Sammlung historischer Memoires vom 12. Jahrh. bis auf die neuesten Zeiten. Jena, Mauke, 1790—1806, 8. 33 *Bde* (43 *Thl.*)

20547. — teatro scelto trad. da Pompeo Ferrario. Mil., 1819, 12. 6 *Bde.*

Enthält: Carlos, Jungfr. v. Orleans, Br. v. Messina, M. Stuart, Tell u. Fiesco.

20548. SCHILLER, *F. von.* Storia della guerra dei trent' anni, trad. da Ant. Benci. Fir., 1822, 8. 2 *Bde.* — Il visionario. Mil., 1809, 12. *mit KK.*

20549. — théâtre, trad. par Lamartelière. Par., an 8 (1799), 8. 2 *Bde.* — Oeuvres dramatiques trad. de l'allem. (par de Barante). Par., Ladvocat, 1821, 8. 6 *Bde* (30 *fr.*, *Velp.* 90 *fr.*) — Hist. de la guerre de 30 ans trad. (par Chanfeux). Par., 1803, 8. 2 *Bde.* Hist. de la guerre de 30 ans et de la paix de Westphalie par Woltmann. Trad. de l'allem. et accompagnée de notes par Mailher de Chassat. Par., 1820, 8. 2 *Bde.* — Wallenstein trad. par Bj. Constant. Par., 1809, 8. Don Carlos trad. par Adr. Lezay. Par., 1800, 8. Jeanne d'Arc trad. par C. F. Cramer. Par., 1802, 8.

20550. — the conspiracy of Fiesco, transl. from the German. Lond., 1796, 8. — Don Carlos. Lond., 1798, 8. — Wallenstein, transl. by Coleridge. Lond., 1800, 8. — The robbers, transl. by Render. Lond., 1800, 8. — Mary Stuart. Lond., 1801, 8. — The Minister, a tragedy. Lond., 1798, 8. — History of the rise and progress of the belgian republic, transl. by T.. Horne. Lond., 1807, 8. (4 *sh.* 6 *d.*)

20551. — historia om trettio-åriga Kriget. Stokh., 1796, 8. 2 *Bde.* — Ballady i piesni prz. J. N. Kamienski. Lemberg, 1820, 12. — Geschiedenis van den 30 jarigen Religie-Oorlog. 1e Deel. Amst., Jongh, 1794, 8. *mit KK.* (1 *fl.* 10 *st.*) — Geschiedenis van den Afval der vereenighde Nederlanden. 1. Deel. Amst., 1792, 8. (3 *fl.* 5 *st.*) — De Geestenziener. Haag, 1801, 8. 2 *Bde* (4 *fl.* 8 *st.*) — Treurspelen in jambische Verzen vertaald door J.. Kinker. 1e Deel (Jgfr. von Orl., u. M. Stuart). Amst., 1807, 8. (1 *fl.* 18 *st.*)

*20552. SCHILLING, *Diebold.* Beschreibung der Burgundischen Kriegen u. einiger anderer in der Schweiz u. sonderlich zu Bern um selbige Zeit vorgefallenen merkwürdigen Begebenheiten. Bern, Fätscheryn, 1743, f.

Ein wegen der eingerückten alten Kriegerischen Volkslieder höchst merkwürdiges Werk, s. Bouterweck Gesch. der Poesie IX, 308 sq. Die Exx. wurden sowohl ohne, als mit (sieben) Kupfern ausgegeben.

SCHILTBERGER s. SCHILDBERGER.

*20553. SCHILTER, *J.* Thesaurus antiquitatum teutonicarum ecclesiasticarum, civilium, literariarum, cum emendatt. et notis J. G. Scherzii ac variorum. Praefationem generalem praemisit J. Frickius. Ulmae, Bartholomaei, 1727, f. 3 *Bde mit KK.*

Sehr gesuchte Sammlung. Ein Ex. auf gr. P. in der Bibl. zu Wolfenbüttel.

20554. SCHIMMELPENNINCK, *Mary.* Theory on the classification of beauty and deformity and their correspondence nith physiognomic expression. Lond., 1815, 4. *mit KK.* (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

SCHIMPF und Ernst, s. J. PAULI.

20555. SCHINOSI, *Fr.* Istoria della compagnia di Gesù appartenente al regno di Napoli. Nap., 1706, 4. 4 *Bde.*

20556. SCHKUHR, *Chr.* Beschreibung u. Abbildung der Riedgräser. Witt. u. Lpz., Fleischer, 1801, 8. Nachtrag. ib., 1806, 8. *mit* 93 *KK.* (18 *Thl.*)

20557. — Deutschlands kryptogam. Gewächse. Witt., 1804—9, 4. 9 *Hefte mit* 219 *ill. KK.* (45 *Thl.*)

20558. — botan. Handbuch der mehrentheils in Deutschland wildwachsenden, theils ausländ. in Deutschland unter freiem Himmel ausdauernden Gewächse. 2e mit den Riedgräsern verm. Ausg. Witt. u. Lpz., Fleischer, 1804—8, gr. 8. 4 *Bde mit ill. KK.* (75 *Thl.*)

20559. SCHLEGEL, *J. Adf.* Vermischte Gedichte. Hannov., Schmidt, 1787—89, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) — Fabeln u. Erzählungen. Lpz., Dyk, 1769, 8. (16 *gr.*)

20560. Schlegel, *J. El.* Werke, herausg. von J. H. Schlegel. Kopenh. u. Lpz., Mumme, 1761—70, 8. 5 *Bde.*

20561. Schleusner, *J. F.* Novum lexicon graeco-lat. in Novum Testam. Ed. IV. emendatior et auctior. Lps., Weidmann, 1819, 8. 2 *Bde* (8 *Thl.*, *Schrp.* 10 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 12 *Thl.*)

Ein von Jac. Smith, J. Strauchon und Ad. Dickinson nach der 5n Ausg. besorgter Nachdruck erschien *Edinb.*, 1814, 8. 4 Bde (5 Pf. 5 sh., gr. P. 6 Pf. 6 sh.)

20562. — novus thesaurus philologico-criticus s. lexicon in LXX et reliquos interpretes graecos ac scriptores apocryphos Vet. Test. Lps., Weidmann, 1820—21, 8. 5 *Bde* (11 *Thl.* 12 *gr.*, *weiss Drp.* 12 *Thl.* 18 *gr.*, *Schrp.* 15 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 19 *Thl.* 6 *gr.*)

Schlichtegroll s. Stosch.

20563. Schmid, *Erasm.* Novi testamenti graeci ταμειον, alias concordantiae. Lond., Hamilton, 1819, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

Vorher *Witt.*, 1638, *f.*

Schmid, *J. And.*, s. Mader.

*20564. Schmidel, *Hulderic.* Vera historia admirandae cujusdam navigationis, quam Huldericus Schmidel ab a. 1534 ad a. 1554 in Americam juxta Brasiliam et Rio della Plata confecit, ab ipso Schmidelio germanice descripta, nunc vero in hanc formam reducta (a Levino Hulsio). Nrb., Hulsius, 1599, 4. 101 *SS. mit* 17 *KK.*

An dieser seltnen Schrift findet sich bisweilen: *Descriptio regni Gujanae in America. Nrb.*, 1599, 4. 10 Bll. mit 7 KK.

20565. Schmidel, *Casim. Cp.* Fossilium metalla et res metallicas concernentium glebae suis coloribus expressae. Erzstufen u. Bergarten mit Farben genau abgebildet u. beschrieben (lat. u. deutsch). Nrb., 1753, 4. *mit* 42 *ill. KK.*

20566. — icones plantarum et analyses partium, edid. J. Ch. Keller. Erlangae, Palm, 1762—93, f. 3 *Thle in* 1 *Bd*, *mit* 75 *ill. KK.* (36 *Thl.* 6 *gr.*)

20567. Schmidt, *Ant.* Thesaurus juris ecclesiastici, potissimum germanici, seu dissertatt. selectae in jus ecclesiast. Bamb., Göbhardt, 1772—79, 4. 7 *Bde* (18 *Thl.*)

Th. 1. u. 2. wurden 1774 neu gedruckt. Fortsetzung davon ist: *And. Mayr thesaurus novus juris eccles., potissimum Germaniae. Ratisb. et Nrb.*, *Grattenauer*, 1791—94, 4. 4 Bde (6 Thl.)

20568. Schmidt, *Mch. Ign.* Geschichte der Deutschen bis auf das Jahr 1544. Ulm, Stettin, 1785—88, 8. 5 *Bde* (5 *Thl.*) Register. ib., 1788, 8. (10 *gr.*) Neuere Geschichte der Deutschen (vom 7. Bde an fortges. von Jos. Milbiller). ib., 1785—1808, 8. 17 *Bde* (17 *Thl.* 8 *gr.*)

Das ganze Werk auch *Wien*, 1785—1808, 8. 25 Bde (25 Thl. 8 gr.)

20569. Schneider, *J. Glo.* Kritisches griechisch-deutsches Handwörterbuch. 3. Ausg. Lpz., Hahn, 1820, gr. 4. 2 *Bde* (7 *Thl.* 16 *gr.*) Supplement. ib., 1821, gr. 4. (21 *gr.*)

20570. — Handwörterbuch der griech. Sprache, ausgearbeitet von Fr. Passow. Lpz., Vogel, 1819—24, kl. 4. 2 *Bde* (6 *Thl.*, *Schrp.* 8 *Thl.*)

20571. Schnurr von Lendsidel, *Bths.* Der Ameisen u. Mückenkrieg künstlich beschrieben. Strb., 1612, 8.

Der wahre Vf. dieser kom. Epopoe war Hans Cp. Fuchs; Schnurr war blos Herausgeber. Vorher anonym unter dem Titel: *Mückenkrieg. Mückenthal*, 1600, 8. (Die Ausgg. von 1600 u. 1612 in Wolfenbüttel.) Es muss aber noch ältere Ausgg. geben, da schon Baumann in seiner Ausg. des Reineke Fuchs von 1522 Stellen daraus anführt. In der Sprache modernisirt ist die Ausg. *Lpz*, *Gräff*, 1806, 8. (12 gr.) Vgl. Koch Compend. der deutsch. Lit. Gesch. I, 117. II, 353. Jen. Lit. Zeit. 1807, II, 69 ss.

20572. Schnurrer, *Ch. F.* Bibliotheca arabica. Hal., Hendel, 1811, 8.

Es wäre zu wünschen, dass dieses ungemein fleissige Werk sich auch über die Uebersetzungen arab. Schriftsteller erstreckte. Es ist zu bedauern, dass es von Druckfehlern ganz entstellt ist. Eine sehr reichhaltige Recension desselben von Sacy in Millin annal. encyclop. 1814, I, 185 ss.

20573. Schoell, *F.* (genauer *Max. Sams. F.*) Repertoire de littérature ancienne ou choix d'auteurs classiques grecs et latins, d'ouvrages d'antiques, d'archéologie *etc.* imprimés en France et en Allemagne. Par., Schoell, 1808, 8. 2 *Bde.*

Dieses besonders auch wegen des sehr fleissig gearbeiteten Namenregisters sehr nützliche Werk ist jetzt völlig vergriffen. 22 in der Vorrede bezeichnete Artikel sind von dem verstorbenen Bast. Es gibt Exx. auf Velp.

20574. — description abrégée de l'ancienne Rome. Par., Schoell, 1810, 18. *mit KK. u. Plan.*

Es gibt Exx. auf Velp.

20575. — tableau des peuples qui habitent l'Europe, classées d'après les langues, qu'ils parlent, et tableau des religions qu'ils professent. Ed. II. Par., Schoell, 1811, 8. *mit* 1 *Karte.*

Vorher *Par.*, 1809, 18.

20576. — abrégé de la chronologie historique. Par., 1812, 18. 2 *Bde.*

20577. — histoire abrégée de la littérature grecque depuis son origine jusqu'à la prise de Constantinople par les Turcs. Par., Schoell, 1813, 8. 2 *Bde.*

Ist vergriffen. Es gibt Exx. auf Velp. Neue Aufl. *Par.*, 1824, 8. 4 Bde. Von dem ersten Bde oder der profanen Literatur erschien eine griech. Uebs. unter dem Titel: *Συνοπτικὴ ἱστορία τῆς ἑλληνικῆς φιλολογίας ἀπ' ἀρχῆς ταύτης μέχρι ἁλώσεος τῆς Κωνσαντινουπόλεος παρὰ τῶν Ὀθωμανῶν. Μεταφρασθεῖσα ἐκ τοῦ Γαλλικοῦ ὑπὸ Σχούφου. Ἐν Βιέννῃ*, 1816, 8. 2 Bde.

20578. — recueil des pièces officielles destinées à détromper les Français sur les événemens qui se sont passés depuis quelques années. Par., 1814—15, 8. 9 *Bde.*

20579. — histoire abrégée de la littérature romaine depuis son origine jusqu'après la chûte de l'empire d'Occident. Par., Gide, 1815, 8. 4 *Bde.*

Es gibt Exx. auf Velp.

20580. — congrès de Vienne: recueil de pièces officielles rélatives à cette assemblée *etc.* Par., 1815, 8. 6 *Bde.*

Diese Sammlung enthält die Beilagen zum XI. Bde des folgenden Artikels.

20581. — histoire abrégée des traités de paix entre les puissances de l'Europe, depuis la paix de Westphalie. Par., Gide, 1817, 8. 15 *Bde.*

S. oben Koch. Die 3 ersten Bde sind eine Umarbeitung des gleich betitelten Werks von Koch (*Bas.*, 1796, 8. 4 Bde), vom 4n Bde an ist alles eigne Arbeit. Es gibt Exx. auf Velp.

20582. — archives politiques ou diplomatiques, ou recueil de pièces officielles, mémoires ou autres morceaux historiques, inédits ou non connus, rélatifs à l'histoire du 18. siècle. Par., 1818, 8. 3 *Bde.*

Dieses Werk ist in der in den Zeitgenossen enthaltnen Biographie des Vfs. übersehen worden.

20583. — tables généalogiques des maisons souveraines du Nord et de l'Est de l'Europe. Ouvrage posthume de Mr. de Koch, publié par F. Schoell. Par., Gide fils, 1818, 4. *Auch Velp.*

20584. — tableau des revolutions de l'Europe depuis le bouleversement de l'empire Romain en Occident jusqu'à nos jours. Par Mr. de Koch. Nouv. édit. corrigée, augm. et continuée par F. Schoell. Par., Gide fils, 1823, 8. 3 *Bde.*

Dieser ganze Artikel ist nach einer geneigten Mittheilung des Hrn. Hofr. Böttiger abgedruckt.

20585. SCHÖNAICH, *Cp. O. von.* Hermann oder das befreyte Deutschland. 3. Aufl. Lpz., Breitkopf, 1760, 4. — Arminio ou Alemanha libertada, poema heroico, traduzido do alemaõ do Baraõ Schonaich. Lisb., 1791, 8. (480 *rees.*) — Arminius ou la Germanie délivrée, poeme trad. (par Eidous). Par., 1769, 12. 2 *Bde.* Autre traduction, par Dehault. Par., an 7, 8.

Diese Uebersetzungen sind ein Beweis, was bisweilen der Zufall in der Literatur thut. Die portugies. Uebs. ist nur nach der französischen gemacht.

SCHÖNEMANN s. OELRICHS num. 15055.

20586. SCHÖNING, *Gerh.* Afhandling om de norskes og endeel andre nordiske Folks Oprindelse, som Indledning til den norske Historie. Soroe, 1769, 4.

20587. — Norges Riges Historie. D. I. II. Soroe, 1771—73. D. III. Kbhvn., 1781, 4. 3 *Bde.*

*20588. SCHÖNVIZSNER, *St.* Notitia Hungaricae rei numariae ab origine ad praesens tempus. Budae, 1801, 4. *mit KK.* (3 *Thl.*)

Auch ist von ihm der Katalog über die Münzsammlung des Grafen Szecheny s. SZECHENY.

*20589. SCHÖPFLIN, *J. Dn.* Alsatia illustrata Celtica, Romana, Francica. Colmariae, typ. regia, 1751—61, gr. f. 2 *Bde mit KK.* Alsatia aevi Merovingici, Carolingici, Saxonici, Salici et Suevici diplomatica. Manhemii, 1772—75, gr. f. 2 *Bde mit KK.* (29 *Thl.* 16 *gr.*)

*20590. — historia Zaringo-Badensis. Carolsruhae, 1763—66, 4. 7 *Bde. Auch gr. P.*

Schöpflin vollendete nur den 1n Theil. Die 6 übrigen sind von Ch. W. von Koch.

*20591. — vindiciae Celticae. Arg., 1754, 4.

*20592. — vindiciae typographicae. Arg., Bauer, 1760, 4.

S. oben FOURNIER num. 7843.

*20593. SCHÖTTGEN, *Ch.* Horae hebraicae et talmudicae. Dresd., 1733—42, 4. 2 *Bde.*

*20594. — inventarium diplomaticum historiae Saxonicae superioris. Hal., 1747, f.

Von diesem Werke, welches durch (Schultes) treffliches *directorium diplomaticum über die Geschichte Obersachsens* ganz entbehrlich gemacht wird, besitzt die königl. Bibl. zu Dresden mehrere handschriftlich vermehrte Exx.

*20595. — *Ch.* SCHÖTTGENII et *G. Cp.* KREYSIGII diplomataria et scriptores historiae germanicae medii aevi. Altenb., Richter, 1753—60, f. 3 *Bde mit KK.* (13 *Thl.* 16 *gr.*)

20596. (SCHOLA Salernitana.) Regimen sanitatis Salernitanum a magistro Arnoldo de Villanova Catalano veraciter expositum ac noviter correctum et emendatum per doctores Montispessulani regentes anno 1480 predicto loco actu moram trahentes. *o. O. u. J.*, 4.

Diese Ausg. wird als die erste betrachtet. 34 Zeilen mit der Sign. *a-I5*.

20597. — regimen sanitatis Salernitanum, nec non et magistri Arnoldi de noua villa feliciter incipit. Lovan., J. de Westfalia, *o. J.* (*um* 1482), 4. *goth.*

132 Bll. mit Sign.

20598. — regimen sanitatis Salernitanum nec non et liber de conservatione corporis magistri Arnoldi de noua villa. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell), 4. *goth.*

Mit der Sign. *aiii-y* und 27 Zeilen. Crevenna's Ex. hatte eine Handrubrik von 1484.

20599. — regimen sanitatis Salernitanum a magistro Arnoldo de Villanova expositum, correctum et emendatum. *o. O. u. J.* (*um* 1480), 4. *goth.*

Mit Sign. und 33 Zeilen.

20600. — regimen sanitatis cum expositione magistri Arnaldi de villanova Cathallano (*sic*) Noviter Impressus. *o. O. u. J.*, 4.

Mit runder Schrift, der Sign. *a-u* und 29 Zeilen.

20601. — regimen sanitatis cum expositione magistri Arnoldi de Villanova. Ven., Bernardin. de Vitalibus, 1480, 4.

Wenn es mit dieser von Panzer III, 158 angeführten Ausg. seine Richtigkeit hat, so wäre sie die erste datirte. Der Drucker derselben kommt aber sonst so früh nicht vor.

20602. (SCHOLA Salernitana.) Regimen sanitatis (cum comment. Arn. Villanovani). Arg., *ohne Druck.*, 1491, 4. *goth.* 80 *Bll.*

20603. — regimen sanitatis scholae Salernitanae compositum a magistro de Villanova Cathalona. Par., Felix Balligault, 15. cal. Dec. 1493, 4. *goth.*

20604. — regimen sanitatis Salernitanum. Par., Mch. le Noir, 1497, 4.

20605. — Schola Salernitana. Arg., Hupfuff, 1499, 4.

20606. — regimen sanitatis Salernitanum. Par., P. Ledru, 1505, 4.

20607. — regimen sanitatis Salernitanum editum a magistro Arnoldo de Villanova. Col., Corn. de Zyrycxzee, 1507, 4.

Mit dem Commentar auch in *Arn. de Villanova opp. Lugd.*, 1509, *f.* fol. 150*b* - 150*a*.

20608. — regimen sanitatis Anglorum regi ex Parisiensi gymnasio missum. In florentissima urbe Brunsvigo, J. Dorn, 5. id. Jun. 1509, 4.

20609. — regimen sanitatis medicor. Parisiensium, pro tuenda sanitate regis Angliae compositum. Fr. Mymeri rhythmis germanicis et Polonicis exornatum. Cracov., Mthi. Scharffenberg, 1532, 4.

20610. — schola Salernitana, ed. J. Busmannus. Witt., 1546, 8.

20611. — de conservanda bona valetudine opusculum scholae Salernitanae, cum Arnoldi Novicomensis enarrationibus recognitis et auctis per J. Curionem et Jac. Crellium. Par., Mt. Juvenis, 1555, 12.

Auch *Par.*, *Marnef*, 1580, 16.

*20612. — conservandae bonae valetudinis praecepta a doctoribus scholae Salern. versibus conscripta, nunc demum non integritati solum atque nitori suo restituta, sed rhythmis quoque germanicis illustrata. Cum Arnoldi Villanovani exegesi per J. Curionem recognita. Ff. a. M., heredes Egenolphi, 1573, 8.

Vorher *ib.*, 1568, 8.

*20613. — schola Salernitana s. de conservanda valetudine praecepta metrica, auctore Joanne de Mediolano, cum Arn. Villanovani exegesi, ex rec. Z. Silvii. Roterod., Leers, 1649, 12.

Nachdrücke dieser Ausg. sind *Rot.*, 1657, 12. *Hag. Com.*, 1683, 12. *Ratisb.*, 1711, 12.

20614. — schola Salernitana, edid. Lr. Braun. Aboae, *o. J.*, 8.

Diese Ausg. ist ohne den Commentar.

*20615. — de valetudine tuenda opus nova methodo instructum, infinitis versibus auctum, commentariis Villanovani, Curionis, Crellii et Costansoni illustratum. Adjectae sunt animadvv. novae et copiosae Ren. Moreau. Par., Billaine, 1672, 8.

Vorher *Par.*, 1625, 8.

20616. — regimen sanitatis Salernitanum, ed. J. Ch. Gli. Ackermann. Stendaliae, Franzen, 1790, 8. (14 *gr.*)

20617. — scola Salernitana del modo di conservarsi in sanità, trasportata di latino in volgare Toscano (da Serafino Razzi). Perugio, Petrucci, 1587, 8.

20618. — la scola Salernitana per acquistare e custodire la sanità. Tradotta fedelmente dal verso latino in terza rima piacevole volgare dall' Incognito Accademico Vivomorto. Con li discorsi della vita sobria del Sig. L. Cornaro. Ven., Brogiollo, 1630, 8.

Mit demselben Titel wiederholt *Ven.*, *Brigonci*, 1662, 8. *Ven.*, *Miloco*, 1667, 8. *Parma*, *Monti*, 1712, 8.

20619. — scuola Salernitana di Giovanni da Milano dilucidata da Fulvio Gherli. Ven., 1733, 8.

20620. — le regime tres utile et tres proufitable pour conseruer et garder la sante du corps humain. *o. O. u. J.*, kl. 4. *goth.*

Mit der Sign. a-r iiij und 50 Zeilen. Bl. 1 a steht der obige Titel in 2 Zeilen. Seltne und wenig bekannte Ausgabe.

20621. (SCHOLA Salernitana.) Le tresor des poures selon maistre Arnoult de ville noue et maistre Girard de Sollo docteur en medecine a Montpellier (transl. du latin en franç.) Par., pour Ant. Vérard, *o. J.*, kl. 4. *goth.*

7 Bll. Vorst. 175 gez. Bll., zu Anfang des 16. Jahrh. gedruckt. Dieses ziemlich seltne, aber nicht sehr gesuchte Werk ist nicht mit *Pt. Hispani thesaurus pauperum* zu verwechseln.

20622. — retardement de la mort par bon régime, ou conservation de santé, par l'escole de Salerne, trad. de latin en rithme, par Gf. le Tellier (avec le texte à côté). Par., Mt. le Jeune, 1561, 8.

20623. — l'eschole de Salerne, en vers burlesques (par L. Martin), et duo poemata macaronica de bello huguenotico et de gestis magnanimi et prudentissimi Baldi (auctore Remigio Belleau). Suiv. la copie impr. à Par. (Leyde, Elzevier), 1651, 12. 139 *SS.*

Dieses Buch ist nach dieser Ausg. als einer der seltnern Elzevirs sehr gesucht. Nicht geschätzt sind die Ausgg. *Par., Hénault*, 1649, 4. *Grenoble, Nicolas*, 1657, 12. *Par., Quinet*, 1664, 12.

*20624. — l'art de conserver la santé, composé par l'école de Salerne, trad. en vers franç. par B. L. M. (Bruzen de la Martinière). Haye, Duren, 1743, 12.

Auch *Par., le Prieur*, 1749, 12. — Von andern franz. Uebss. s. Vallière's Katal. VII, 250 sq.

20625. — regimen sanitatis (lat. u. deutsch). Lipczk, Cr. Kacheloffen, *o. J.*, 4. 8 *Bll.*

Voran steht allemal ein lat. Distichon, auf welches die Uebs. desselben in 4 gereimten deutschen Zeilen folgt. Wiederholt *Augsp., Hans. Froschauer*, 1502, 4. *Arg., Hupfuff*, 1506 u. 15, 4. *Nrb., Hi. Höltzel*, 1508, 4. *Mog., F. Hewman*, 1509, 4. *Nrb., Gutknecht*, 1515, 4. Vgl. auch v. d. Hagen literar. Grundriss S. 415 ss.

20626. — schola Salernitana oder Salernitanische Schule, die Gesundheit zu erhalten, in deutsche kurze Verse übersetzt von Dr. G. S. (Gottwald Schuster). Ff. u. Lpz., 1750, 8.

20627. — von der Pflege u. Erhaltung der Gesundheit. Ein Lehrgedicht der Schule von Salerno. Aus dem lat. metrisch übs. Paderborn, 1806, 16. (8 *gr.*)

20628. — schola Salernitana bestaande in Regelen tot Behoudenis der Gesontheydt. Amst., 1658, 8.

20629. — regimen sanitatis Salerni, translated into english by Th. Paynell. Lond., 1583, 8. *goth.*

20630. — the englishman's doctor, or the schoole of Salerne (transl. by J. Harington). Lond., Helme, 1609, 8.

In Versen. Mit der Uebs. eines ähnlichen Tractats von H. Ranzovius vermehrt, *Lond., Dewe*, 1624, 8. — Eine böhm. Uebs. von Dan. Adami Weleslawjn erschien 1587 zu Prag.

SCHOLARIUS s. GENNADIUS. — SCHOLASTICA historia s. COMESTOR. — SCHOLIA in Euripidem, s. EURIPIDES num. 7072 und 7074.

*20631. SCHOLTZ, *Ch.* Grammatica aegyptiaca utriusque dialecti. Quam breviavit, illustravit C. Gf. Woide. Ox., typ. Clarend., 1778, 4. (10 *sh.* 6 *d.*)

Sein *lexicon Aegypt.* s. unter CROZE.

*20632. SCHONER, *J.* Opera mathematica. Nrb., 1561, f.

20633. SCHONINCK, *St.* Harmonia phrasium verbi *facio*, e praestantissimis latinae linguae autoribus collecta. Franeq., Balck, 1611, 8. 234 *SS.*

Es müsste eine schöne Reihe Bände geben, wenn man nach dem Maassstabe dieser ziemlich seltnen Monographie die ganze latein. Phraseologie bearbeiten wollte! Von dem Buche vgl. Uffenbachs Reisen II, 297.

20634. SCHOOL-BOEK, Singalesch. Colombo, 1742, 8.

Blos der Titel dieses Singales. Catechismus ist holländ. Das Buch selbst ist in Singales. Sprache abgefasst und mit Singal. Typen gedruckt.

SCHOORBEECK s. HISTOIRE num. 9787 u. 9795.

*20635. SCHOPPER, *Hartm.* Πανοπλία, omnium illiberalium, mechanicarum aut sedentariarum artium genera continens, carminibus expressa, cum venustissimis imaginibus omnium artificum negociationes ad vivum repraesentantibus. Ff. a. M., Feyerabend, 1568, 8. *mit Hschnn.*

Diese kleine Technologie hat wegen der ungemein saubern Hschnn. von Jost Ammon ein grosses Interesse. Sie ist ziemlich selten, besonders in guten Exx. Wiederholt *Ff., Corvinus*, 1573, 8. Dieselben Hschnn. finden sich in der deutschen Ausg.: *Eygentliche Beschreibung aller Stände auf Erden, durch Hans Sachsen beschrieben. Ff. a. M.*, 1568, 4.

SCHOPPER de fallacia et astutia Reinikes, s. REINEKE.

*20636. SCHOTT, *And.* Hispaniae illustratae scriptores varii. Ff., Marnius et heredes Aubrii, 1603—8, f. 4 *Bde.*

Sehr geschätzte Sammlung, die aber selten vollständig vorkommt. Man muss nehmlich nachsehen, ob sich am 4n Bde *Marianae liber XXI-XXX. Ff.*, 1606 (mit einem besondern Titelblatte) finden. Häufig fehlen sie; im Dresdner Ex. sind sie an den 2n Bd gebunden, wohin sie auch eigentlich gehören.

*20637. — observationum humanar. libri V. Ejusd. nodi Ciceroniani variorumque libris IV enodati. C. Langii in Ciceronem annott. et carmina lectiora. Procli chrestomathia poetica cum notis Schotti et Nunnesii. Antw., Bellerus, 1615, 4.

*Procli chrestomathia* fehlt bei vielen Exx. — Seine *adagialia sacra N. T. Antw.*, 1629, 4. sind völlig aus *Zehneri adagiis sacris* ausgeschrieben, wie in der Hamburg. vermischt. Biblioth. I, 253 ss. bewiesen wird. — S. auch ADAGIA.

*20638. SCHOTT, *Csp.* Magia universalis naturae et artis, sive recondita naturalium et artificialium rerum scientia. Herbip., 1657—59, 4. 4 *Bde mit KK.*

Ohne Vermehrungen ist der neue Druck von 1677.

*20639. — physica curiosa sive mirabilia naturae et artis. Herbip., 1667 *od.* 97, 4. 1 *Thl in* 2 *Bden, mit KK.*

Unvollständiger ist die 1e Ausg. von 1662.

*20640. — technica curiosa sive mirabilia artis. Nrb., 1664 *od.* 87, 4. *mit KK.*

*20641. — cursus mathematicus. Herbip., 1661, f. *mit KK.*

*20642. — mechanica hydraulico-pneumatica. Herbip., 1657, 4. *mit* 56 *KK.*

*20643. — schola steganographica. Nrb., 1680, 4. *mit KK.*

Alle diese ehemals sehr geschätzten Werke sind jetzt gar nicht mehr gesucht. Ueber sie und die andern Schriften des Vfs., von denen man ehemals in Frankreich vollständige Suiten suchte, s. *Notice des ouvrages de Gasp. Schott (par Mercier de St. Léger). Par.*, 1785, 8.

*20644. SCHOTT, *Pt.* Lucubratiunculae ornatissimae. Arg., Mt. Schott, 1498, 4.

Ein Ex. auf Pg. war in der Bibl. Harlej. IV, 525.

*20645. SCHOTTELIUS, *Just. G.* Ausführliche Arbeit von der deutschen Hauptsprache. Brschw., Zilliger, 1663, 4.

*20646. SCHOUTEN, *Gautier.* Voyage aux Indes orientales. Nouv. édit. revue par l'auteur et considerablement augmentée. Rouen, Caillou, 1725, 8. 2 *Bde mit KK.*

Auch im *recueil des voy. de la comp. des Indes* (s. oben num. 18735) T. VI. u. VII. Holländisch *Amst.*, 1676, 4.

*20647. SCHOUTEN, *W.* Journael van de Reyse gedaen door de Straet Magellanes. Amst., 1617, 4. *mit KK.*

*20648. — diarium sive descriptio itineris. Amst., 1619 *od.* 48, 4. *mit KK.*

Ist eine Uebs. des vorigen. Auch französ. *Amst.*, 1617 od. 19, 4. *Par.*, 1618, 8. und im *recueil des voy. de la comp. des Indes.* T. IV. p. 531 ss.

*20649. SCHOW, *N.* Charta papyracea graece scripta musei Borgiani Velitris, qua series incolarum Ptolemaidis Arsinoiticae in aggeribus et fossis operantium exhibetur. Romae, 1788, gr. 4.

20650. SCHRADER, *J.* Observationum liber. Franeq., 1761, 4.

20651. — emendationum liber. Leovard., 1776, 4.

20652. SCHRADIN, *N.* (*anon.*) cRonigk diss kiergs (*sic*) gegen dem allerdurchlüchtigisten herñ Romschen konig, als ertzrhertzogen zu Osterich vnd dem schwebyschen pundt . . eins teilss. vñ stett vñ lender gemeiner eidgenosschafft des andern. Surse im Ergow, 1500, 4. *mit Hschnn.*

56 ungez. Bll. mit der Sign. *a*-*n* und 50 Zeilen auf der vollen Seite. In Reimen. Die Schlussschrift ist Bl. 56*a*. Nach diesem Blatte folgen im Wolfenbüttler Ex. noch 2 Bll. ohne Sign., welche mit derselben Type gedruckt sind und dazu zu gehören scheinen. Sie beginnen: *Der bischoff von mentz genant Bechtold.*

20653. SCHRANK, *Fr. de Paula.* Flora Monacensis, seu plantae sponte circa Monachium nascentes, quas pinxit et in lapide delineavit J. N. Mayrhoffer, commentarium perpetuum addidit Fr. de Paula Schrank. Monachii, Fleischmann, 1811—19, gr. f. 4 *Bde mit schwarzen u. mit ill. KK.*

20654. — plantae rariores horti academici Monacensis descriptae et observatt. illustratae. Monach., 1817—22, f. 10 *Hefte, jedes mit 10 ill. KK.*

Jedes Heft kostet 4 Thl.

20655. SCHREBER, *J. Ch. Dn.* Botanisch-oekonom. Beschreibung der Gräser nebst ihren Abbildd. Lpz., Crusius, 1769—79, f. 2 *Bde mit* 54 *KK.*

Mit schwarzen KK. 7 Thl. 12 gr. Mit ill. KK. 11 Thl. 8 gr. Neue Aufl. *Lpz.*, 1810, *f.* 2 Thle.

20656. — die Säugthiere in Abbildd. nach der Natur, mit Beschreibungen. Erl., Walther, 1775—1810, 4. 64 *Hefte mit KK.*

Jedes Heft mit schwarzen KK. 20 gr., mit ill. KK. 2 Thl. Vom 65. Hefte an hat Dr. Goldfuss die Fortsetzung übernommen, von welcher jedes Heft mit schw. KK. 1 Thl. 1 gr. und mit ill. KK. 2 Thl. kostet. Dem 65n Hefte ist ein Verzeichniss der bis jetzt erschienenen Kupfertafeln und Textbogen beigelegt. Unbeendigt blieb eine franz. Uebs.: *Histoire naturelle des quadrupèdes (trad. par Isenflamm). Erl., Walther*, 1775—80, 4. 5 Bde mit 93 ill. KK., worunter einige doppelt.

*20657. SCHRENCK, *Jac.* Imperatorum, regum atque archiducum principum nec non comitum, baronum, nobilium aliorumque clarissimor. virorum verissimae imagines et rerum ab ipsis gestarum descriptiones, quorum arma in Ambrosianae arcis armamentario conspiciuntur. Oeniponti, Agricola, 1601, gr. f. 125 *Bll. u. KK.*

Die KK. sind von J. Bt. Fontana gezeichn. und von Dm. Custodis gestochen. Sie geben mit grosser Genauigkeit die Originale der Ambrasser Sammlung wieder und sind von ausgezeichneter histor. Wichtigkeit für das Waffencostume jener Zeiten, vgl. Primisser Beschreibung der Ambrasser Sammlung S. 13 ss. Allg. litt. Anz. 1799, S. 1423. Vollständige Exx. sind ziemlich selten. Longman setzt ein Ex. zu 18 Pf. St. an. Mit deutschem Text von Engelbr. Noyse und denselben KK. **Insprack*, 1603, *f.* Ohne Werth ist die Ausg. von J. D. Koeler mit lat. Text **Nrb.*, 1735, 4. mit KK.

*20658. SCHREVELIUS, *Corn.* Lexicon manuale graeco-latinum et latino-gr. utrumque hac ultima editione multo auctius (cura Jac. Facciolati). Patav., typis seminarii, 1715, f.

Sehr vermehrte Ausg., wiederholt *ib.*, 1752, 1769 u. 1806, *f.*

20659. SCHREVELIUS, *Corn.* Lexicon manuale graeco-latinum et latino-gr. utrumque hac ultima editione multo auctius. Editio aucta a Jos. Hill et Gu. Bowyer. Lond., Bowyer, 1781, 8.

Ein Nachdruck dieser Ausg. ist *Glasg.*, 1799, 8. — *Cura R.. Watts. Lond.*, 1817, 8. (12 sh.) Die Pariser Ausgg. obgleich sehr vermehrt, enthalten doch das *lexicon latino-gr.* nicht. Die besten Pariser sind die von Jannet *Par.*, 1806, 8. und die von Fleury Lecluse *ib.*, 1820, 8. (15 fr.)

20660. SCHRICK, *Mch.* Hienach volget eyn nützliche Materi von manigerley ausgeprannten Wassern wie man die nützen vnd prauchen soll zu gesuntheyt der menschen. Augsp., J. Bämler, 1479, f.

Erste Ausg. einer nachher öfter gedruckten Schrift, von welcher vgl. Beckmanns Beiträge zur Gesch. der Erfindungen B. I. S. 55 ss. und Neuer lit. Anz. 1808, S. 157. — S. auch unten WEM.

SCHRIEK s. SCRIEK. — SCHRIFTEN der Berliner Gesellsch. s. BESCHAEFTIGUNGEN.

20661. SCHRÖCKH, *J. Mthi.* Christliche Kirchengeschichte. Lpz., Schwickert, 1768—1802, 8. 35 *Bde.* Kirchengeschichte seit der Reformation (vom 9. Bde an fortges. von H. Gli. Tzschirner). ib., 1804—11, 8. 10 *Bde. Zusammen* 45 *Bde* (67 *Thl.* 16 *gr.*)

Von den ersten 12 Bden gibt es eine neue Auflage 1772—95.

20662. — allgemeine Biographie. Berl., Mylius, 1767—91, 8. 8 *Bde* (8 *Thl.*)

Von den ersten Bden gibt es neue Auflagen.

20663. — Lebensbeschreibb. berühmter Gelehrten. Lpz., Hilscher, 1789—91, 8. 2 *Bde mit* 2 *KK.* (2 *Thl.*)

*20664. SCHRÖDER, *J. Jo.* Thesaurus linguae armenicae antiquae et hodiernae. Amst., 1711, 4.

20665. SCHRÖTER, *J. Hi.* Selenotopographische Fragmente zur genauern Kenntniss der Mondfläche, ihrer erlittnen Veränderungen u. Atmosphäre. Lilienthal, Verfasser, 1791, 4. *mit* 43 *KK. u. Karten* (12 *Thl.* 12 *gr.*)

20666. — Aphroditographische Fragmente zur genauen Kenntniss des Planeten Venus. Helmst., Fleckeisen, 1796, 4. (6 *Thl.*)

SCHRÖTER, *J. Sm.*, s. GOTTWALD.

20667. SCHRÖTTER, *F. Fd.* Collectio dissertationum historiam imperii Romano-germanici illustrantium. Vindob. et Lips., Jahn, 1776—77, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*)

Diese unvollendete Sammlung umfasst blos das Caroling. Zeitalter.

20668. SCHUBART, *Ch. Dn. F.* Sämmtliche Gedichte, herausg. von L. Schubart. Ff. a. M., Hermann, 1802—3, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*)

20669. SCHUEREN, *Gerardus de.* Incipit vocabularius qui intitulatur Teuthonista, vulgariter dicendo der Duytschlender ea ratione, quod termini in capite rigarum a theuthonico sunt incepti. Col., Arn. ther Hoernen, die ult. mensis Maji 1477, f. *goth.*

Dieses sehr seltne und wichtige niederdeutsche und lat. Wörterbuch besteht aus 3 Abschnitten. Im 1n stehen die deutschen, im 2n die lateinischen Worte voran, und der 3e ist ein *libellus de partibus indeclinabilibus.* Vgl. (J. Pt. Kohl) Briefwechsel der Gelehrten auf das J. 1750, S. 537 ss. Literar. Wochenblatt I, 132. Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamk. II, 147. Das J. 1475, welches zu Anfange des Werks steht, gilt blos von der Abfassung desselben.

20670. — Teuthonista of Duytschlender. Een oud duitsch en latynsch Woordenboek. Uitgegeeven door C.. Boonzajer, verrykt met eene Voorrede van J.. A.. Clignett. Eerste Gedeelte. Leyden, Herdingh en du Mortier, 1804, 4. (8 *fl.*)

Von dieser neuen Ausg., welche blos den ersten Abschnitt enthält, wurden 180 Exx. gedruckt.

*20671. SCHULTENS, *Alb.* Institutt. ad fundamenta linguae hebraeae. LB., 1737 *od.* 56, 4.

*20672. — liber Jobi cum nova versione et comm. perpetuo. LB., 1738, 4. 2 *Thle.*

Ein Auszug von G. J. L. Vogel. *Hal.*, 1773—74, 8. 2 Bde (3 Thl.)

*20673. — monumenta vetustiora Arabiae ex mss. codd. LB., 1740, 4.

*20674. — proverbia Salomonis cum versione et commentario. LB., 1748, 4.

Ein Auszug von G. J. L. Vogel. *Hal.*, 1769, 8. (1 Thl. 4 gr.)

*20675. — origines hebraeae sive hebraeae linguae antiquissima natura et indoles, ex Arabiae penetralibus revocata. Ed. altera, cui adjectum opus de defectibus hodiernis linguae hebr. LB., 1761, 4. 2 *Thle.*

Vorher *Franeq.*, 1724—38, 4. 2 Thle.

*20676. — sylloge dissertationum philologico-exegeticar. a diversis auctoribus editarum, sub praesidio Alb. Schultens et N. W. Schröder defensarum. LB., 1772—75, 4. 2 *Bde.*

*20677. — historia imperii vetustiss. Joctanidarum in Arabia felice, ex Abulfeda, Hamza *etc.* excerpta, arab. et lat. Harderovici, 1786, 4.

Rink's Zusätze, Varianten und Berichtigungen zu diesem Werke in Eichhorn's Bibl. der bibl. Lit. IX, 829 ss.

20678. — institutiones linguae Aramaeae. 4. 232 *SS.*

Dieses im Druck nicht vollendete Werk ist bei Altheer in Utrecht für 5 holl. Fl. zu haben.

*20679. SCHULTENS, *H. Alb.* Anthologia sententiar. arabicar., cum scholiis Zamachsjarii, arab. et lat. edid. H. Alb. Schultens. LB., 1772, 4. (2 *fl.* 10 *st.*)

*20680. SCHULTING, *Ant.* Jurisprudentia vetus Antejustineanea. Lps., 1737, 4.

Diese Ausg. ist vollständiger als die frühere *LB., 1717, 4.

20681. — notae ad digesta seu pandectas. Edidit atque animadvv. suas adjecit N. Smallenburg. LB., Luchtmans, 1805—24, 8. 4 *Bde* (17 *Thl.* 15 *gr.*)

*20682. SCHULZ, *Bj.* Grammatica hindostanica. Edidit et praefatus est J. H. Callenberg. Hal., 1745, 4.

*20683. — conspectus literaturae telugicae, vulgo warugicae. Hal., 1747, 4.

SCHULZ, *J. Ch. F.*, s. COCCEJUS.

*20684. SCHURMANN, *Anna Mar. a.* Opuscula hebraea, graeca, latina, gallica, prosaica et metrica. Ed. III. auctior et emendatior. Traj. ad Rh., J. a Waesberge, 1652, 8. — *Ἐυκληρια s. melioris partis electio. P. I. Altonae, Corn. van der Meulen, 1673. P. II. Amst., 1685, 8.

Diese Schriften sind ohne Interesse und Geldwerth. Die *opuscula* erschienen vorher *LB., 1648 u. 50, 8. Von der Ἐυκληρια fehlt häufig der zweite Theil. Eine zweite Ausg. derselben *Dessav.*, 1782, 8.

20685. SCHURUTHES-ssalavat (Die Bedingungen des Gebets, türkisch). Constantinop., 1219 (1804), 8. 23 *SS.*

*20686. SCHURZFLEISCH, *H. Ln.* Acta literaria, quibus anecdota animadversionum spicilegia, e codd. mss. eruta, comprehenduntur. Witt., Ludovici, 1714, 8.

Es finden sich hier unter andern: J. Scaligeri animadvv. in N. T., variorum notae in Aristaenetum, Gr. Sm. Schurzfleischii animadvv. in dial. de caussis corruptae eloquentiae.

20687. (SCHWABENSPIEGEL.) Der Spiegel keiserlicher vnd gemeiner lantrecht. *o. O. u. J.* (Augsp., Gth. Zainer), f. *goth.*

Wahrscheinlich die erste Ausg. des schwäb. Landrechts. Voran 6 Bll. Vorrede und Register, welche beginnen: *In dem Namen des höchsten richters Cristi vnsers herrn.* Dann auf 105 Bll. das Landrecht selbst mit der Ueberschrift: *Hie hept sich an dz lantrecht buch hie nach geschriben.* In 2 Coll., ohne Sign., Cust. u. Blattzahl. — Eine andre Ausg. *o. O. u. J., f*, hat 8 ungez. Bll. Vorr. u. Reg., u. 149 gez. Bll., ohne Sign. u. Cust., mit auslaufenden Zeilen. Ueber die angebliche Ausg. *Heidelb.*, 1472, *f.* (Panzer deutsche Ann. I, 69) s. Wundts Abhandl. in der Badischen Wochenschrift 1807, S. 769 ss. Man hielt Hans von Laudenbach für den Drucker, was aber Wundt bestreitet. Die erste mit Gewissheit bekannte datirte Ausg. ist *Augsb.*, *Ant. Sorg*, 1480, *f.*, und die neueste die vom Herrn von Lahr besorgte in Senckenbergii corp. jur. germ. medii aevi T. II. Beschreibung eines merkwürd. Ms. des Schwabenspiegels in Posselts wissenschaftl. Magaz. B. II. St 4. S. 568 ss., wo auch S. 570 die Ausgg. verzeichnet sind. Vgl. auch Spangenberg oben num. 19727.

20688. SCHWAN, *Ch. F.* (*anon.*) Abbildungen aller geistlichen u. weltl. Orden nebst einer kurzen Geschichte derselben. Manh., Schwan, 1779—94, gr. 4. 46 *Hefte in* 3 *Bden mit KK.* (*à* 1 *Thl.* 8 *gr.*)

Auch mit ill. KK. Blieb unvollendet.

20689. — nouveau dictionnaire allemand-franç. et franç.-allemand. Manh., 1782—98, 4. 6 *Bde u.* 2 *Suppl.* (28 *Thl.* 8 *gr.*)

Ein Auszug daraus *Tüb.*, 1799—1807, 8. 4 Bde, od. *Berl.*, 1820, 8. 4 Bde (7 Thl.)

*20690. SCHWANDTNER, *J. G.* Scriptores rerum Hungaricar. veteres ac genuini, cum praef. Mthi. Belii. Vindob., 1746—48, f. 3 *Bde.*

*20691. SCHWARTNER, *Mt.* Introductio in artem diplomaticam, praecipue Hungaricam. Ed. II. auct. et emend. Budae, 1802, 8. *mit* 5 *KK.* (20 *gr.*)

20692. SCHWARTZ, *Ch. Gli.* Panegyricus gloriosae memoriae divi Caroli VI. Nrb., 1745, f.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

20693. — opuscula quaedam academica varii argumenti. Collegit atque praefatus est Thph. Cp. Harles. Nrb., Stein, 1793, 4. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

Diese Sammlung ist sehr nachlässig besorgt, vgl. die Rec. in Neuer allg. deutsch. Bibl. XVII, 395 ss. Es finden sich hier unter andern die miscellanea politioris humanitatis, und die primaria documenta de orig. typ.

20694. — dissertationes selectae, quibus antiquitatis et juris Rom. capita explicantur. Erl., 1778, 4.

20695. — exercitt. academicae. Nrb., 1783, 8.

20696. — de ornamentis libror. et varia rei librariae veterum suppellectile dissertationum antiquariar. hexas. Primum collegit et rec. J. Ch. Leuschner. Lps., 1756, 4. *mit KK.*

SCHWARZ, *J. Cr.*, s. CARMINA num. 5559 *b.* — SCHWARZ, *Pt.*, s. NIGER.

*20697. SCHWEIGGER, *Sal.* Newe Reyssbeschreibung auss Teutschland nach Constantinopel u. Jerusalem. Nrb., 1608, 4. *mit Hschnn.*

Auch *ib.*, 1613, 19 u. 64, 4. Die Hschnn. fehlen oft. Ein Auszug erschien *Nrb.*, 1665, quer 8.

SCHWEIGHÄUSER, *J. G.*, s. PETITRADEL num. 16142.

*20698. SCHWINDEL, *G. Jac.* (unter dem Namen *Thph.* SINCERUS.) Nachrichten von lauter alten u. raren Büchern. 1—6. Stück. Ff. u. Lpz., 1731—32, 8. *mit KK.*

*20699. — neue Sammlung von lauter alten u. raren Büchern. 1—6. Stück. Ff. u. Lpz., 1733—34, 8.

*20700. — bibliotheca historico-critica librorum opusculorumque varior. et rarior. oder Analecta literaria von lauter alten u. raren Büchern u. Schrr. Nrb., 1736, 8.

Diese 3 Bde gehören zusammen.

*20701. — (*anon.*) thesaurus bibliothecalis s. bibliotheca bibliothecarum oder Versuch einer nach u. nach vollständ. Bibliothek von alten u. neuen auserlesenen Büchern. Ff. u. Lpz., 1738—39, 4. 4 *Bde.*

*20702. — neue Nachrichten von lauter alten Büchern. 1. (u. einziger) Bd. Ff. u. Lpz., 1748, 4.

Alle diese Sammlungen enthalten rohe Materialien in einer abschreckenden Form; doch finden sich einzelne gute Sachen darunter.

SCIARRA s. STAMER. — SCIENCE des médailles s. JOBERT.

*20703. SCILLA, *Agst.* De corporibus marinis lapidescentibus quae defossa reperiuntur. Addita dissertatione Fabii Columnae de glossopetris. Ed. II. Romae, Monaldini, 1752 *od.* 59, 4. *mit* 29 *KK.*
Von diesen beiden Ausgg. ist eine so vollständig als die andre, aber die Ausg. von 1747 hat nur 14 KK.

*20704. SCIOPPIUS, *Csp.* De arte critica et praecipue de altera ejus parte emendatrice, quae ratio in latinis scriptoribus ex ingenio emendandis observari debeat, commentariolus. Nrb., 1597, 8.
Auch *Amst., *Pluymer*, 1662, 8.

*20705. — verisimilium libri IV. in quibus multa vett. scriptor. loca emendantur, augentur, illustrantur. Nrb., Kaufmann, 1596, 8.
Auch *Amst., *Pluymer*, 1662, 8.

*20706. — suspectarum lectionum libri V. Nrb., 1597, 8.
Auch *Amst., *Pluymer*, 1664, 8.

*20707. — grammatica philosophica (latina). Editio nova, beneficio Pt. Scavenii insigniter aucta ex schedis ipsius auctoris. Amst., Pluymer, 1664, 8.
Die erste Ausg. erschien *Mediol.*, 1628, 8. Auch *cura J. Ch. Herzog. Aug. Vind.*, 1712, 8.

*20708. — elementa philosophiae stoicae moralis. Mog., 1606, 8.

*20709. — infamia Famiani (Stradae), et de stili historici virtutibus et vitiis judicium. Sorae, Hantschenius, 1658, 12.
Auch *Amst.*, 1663, 12. Enthält viele gute Bemerkungen über die feinere Latinität. — Seine grossen handschriftlichen Sammlungen zu einem *Thesaurus latinae linguae* und alle seine übrigen hinterlassnen Mss. besass 1752 der Graf Pierucci zu Florenz, s. Ang. Mar. Bandini collectio monumentor. Aretii, 1752, 8. p. 75 not. Von der im Ms. hinterlassnen Schrift: *Machiavellicorum operae pretium*, s. Morelli codd. lat. Naniani p. 46. Von andern Mss. von ihm s. Murr's Journal III, 108.

*20710. SCOPOLI, *J. Ant.* Flora Carniolica. Viennae Austr., Kraus, 1772, 8. 2 *Bde mit* 65 *KK.* (5 *Thl.* 8 *gr.*) Entomologia Carniolica. ib., Trattner, 1768, 8. (1 *Thl.*)

*20711. — deliciae florae et faunae Insubricae, seu novae aut minus cognitae species plantar. et animalium. Ticini, 1786—88, f. 3 *Thle in* 1 *Bd*, *mit* 75 *KK.*
Unbeendigt.

20712. SCOTIA depicta or the antiquities of Scotland, illustrated in 50 plates by Fittler, from drawings by Nattes. Lond., 1804, fol. obl. (6 *Pf.* 6 *sh.*)

SCOTT, *Dn.*, s. ETIENNE num. 6984. — SCOTT, *J.*, s. REINAGLE.

20713. SCOTT, *Jonath.* Bahar-Danush, or garden of knowledge, an oriental romance. Translated from the Persic of Einaiut Oollah by Jonath. Scott. Shrewsbury, 1799, 8. 3 *Bde* (15 *sh.*)

20714. — tales, anecdotes and letters, transl. from the arabic and persian. Lond., 1800, 8.
S. auch FERISHTA.

20715. SCOTT, *Walter.* Poetical works. Edinb., 1821, gr. 8. 10 *Bde* (6 *Pf.*)
Auch *ib.*, 1822, *kl.* 8. 8 Bde (3 Pf. 12 sh) *ib.*, 1823, 18. 10 Bde mit KK. (3 Pf. 5 sh.)

20716. — the border antiquities of England and Scotland, comprising specimens of architecture and sculpture and other vestiges of former ages. Lond., 1814, 4. 2 *Bde mit vielen KK.* (9 *Pf.* 2 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 13 *Pf.* 18 *sh.*)

20717. — oeuvres complètes, trad. de l'anglais (par de Fauconpret). Par., 1820—23, 12. 75 *Bde.*
Auch *ib.*, 1822—25, 8. 18 Bde.

SCOTT s. WARING. — SCOTUS s. DUNS, ERIGENA u. MARIANUS.

20718. SCOTUS, *Mch.* Liber phisionomiae (*zu Ende:* de procreatione et hominis phisionomia). *o. O.*, 1477, 4.
Seltne Ausg., mit der Sign. *a–k* und 24 Zeilen. Die 3 ersten Bll. enthalten eine Tabula; mit Bl. 4a beginnt das Werk selbst. — S. auch MENSA philosophica.

*20719. SCRIBONIUS Largus. De compositione medicamentorum liber, jam pridem J. Ruellii opera e tenebris erutus et a situ vindicatus. Ant. Benivenii libellus de abditis nonnullis ac mirandis morborum et sanationum causis. Polybus de salubri victus ratione privatorum, Guinterio Joanne Andernaco interprete. Bas., And. Cratander, 1529, 8.
Auch am Celsus *Par.*, 1529, *f.*

*20720. — compositiones medicae. J. Rhodius recensuit, notis illustravit, lexicon Scribonianum adjecit. Patavii, Frambotti, 1655, 4.

20721. — compositiones medicamentorum. Denuo ad edit. Rhodianam edid. J. Mch. Bernhold. Arg., König, 1786, 8. (18 *gr.*)

*20722. SCRIECK, *Adr.* (Originum rerumque Celticarum et Belgicarum libri XXIII.) Van t' beghin der eerster Volcken van Europen, insonderheyt van den Oorspronck ende Saecken der Nederlandren, XXIII Boecken, met betoon vande dwalinghen der Griecken ende Latinen op t' selue beghin ende de ghemeynen Oorspronck. Ypre, Fr. Bellet, 1614, f.
Ausser den Vorstücken 560 SS. und 2 Indices. Der oben in Parenthese eingeschlossne latein. Titel steht auf dem Kupfertitel. Der nachfolgende gedruckte Titel ist holländisch, obgleich das Werk selbst in latein. Sprache geschrieben ist. Dann muss folgen: *Andr. Scrieckii monitorum secundorum libri V, quibus originum rerumque Celticarum et Belgicarum opus suum nuper editum altius et auctius e fontibus hebraicis ipsaque rerum origine deducit, probat firmatque. Ypris, Fr. Bellettus*, 1615, *f.* 65 SS. und ein dritter Index zum Hauptwerke. Ein sehr seltnes, aber nur wegen seiner ausschweifenden Etymologiensucht, die an Goropius erinnert, merkwürdiges Buch. Vgl. Meuselii bibl. hist. T. V. P. I. p. 309.

*20723. SCRIPTA quaedam in academia Witembergensi a rectoribus, decanis et aliis eruditis quibusdam viris publice proposita ab a. 1544 (edid. J. Marcellus). Witt., 1545—51, 8. 4 *Bde.*

*20724. — scriptorum publice propositorum a professoribus in academia Witebergensi ab a. 1540 ad a. 1569. Tomus I—VII. Witt., 1553—72, 8. 7 *Bde.*
Der 1e Band erschien 1555 und abermals 1560, der 2e 1556 und abermals 1562, der 3e 1559 und abermals 1568, der 4e bis 7e 1561, 64, 68 und 72. Der Herausgeber des 1n Bdes war P. Eber, der der übrigen Mch. Majus. Vgl. über diese mehrfach interessante Sammlung Strobels neue Beitr. zur Lit. B. I. St. 2. S. 81 ss.

SCRIPTA astronomica vetera s. ASTRONOMI.

SCRIPTORES antiqui parabilium medicamentorum s. MEDICI num. 15519. — belli Trojani s. DARES num. 5769. — de chirurgia s. CHIRURGIA.

20725. SCRIPTORES erotici graeci: Achilles Tatius, Heliodorus, Longus et Xenophon Ephesius, gr. lat., edid. Ch. Gu. Mitscherlich. Biponti, 1792—94, 8. 4 *Thle in* 3 *Bden* (7 *Thl.*)
Zum Theil zu Maculatur gemacht; daher selten. Es gibt Exx. auf holl. Pap.

20726. — erotici greci tradotti in volgare. Pisa, 1814—17, 8. 6 *Bde.*
Es sind hier die frühern Uebersetzungen der einzelnen Erotiker von Annib. Caro, Salvini u. a. mit Verbesserungen zusammengedruckt. Es gibt einige Exx. auf gr. Velp.
S. auch BIBLIOTHÈQUE des romans grecs.

SCRIPTORES finium regundorum s. AUCTORES. — geoponici s. GEOPONICA. — gnomici s. GNOMAE. — historiae Augustae et Romanae s. HISTORIA. — historiae poeticae s. HISTORIAE num. 9849. — historiae ecclesiasticae s. EUSEBIUS.

20727. Scriptores logarithmici, or a collection of several curious tracts on the nature and construction of logarithms mentioned in Hutton's introduction to the mathematical tables (by Fr. Maseres). Lond., 1791—1807, gr. 4. 6 *Bde* (12 *Pf.*)

Scriptores de materia et re medica s. Medici num. 15518. — musici s. Gerbert u. Meibom.

20728. Scriptores physiognomiae veteres ex recensione Camilli Peruaci et F. Sylburgii, gr. lat. Recensuit, animadvv. Sylburgii et Trilleri in Melampodem emendationes addidit suasque adspersit notas J. G. F. Franzius. Altenb., Richter, 1780, 8. (2 *Thl.*)

Scriptores post Theophanem s. Byzantina. — rei accipitrariae s. Ἱερακοσοφιον. — rei agrariae s. Auctores. — rei militaris s. Vegetius. — rei venaticae s. Poetae num. 17552 ss.

*20729. Scriptores rei rusticae (Cato, Varro, Columella et Palladius). Ven., N. Jenson, 1472, f.

298 Bll. ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Erste und schöne, aber nicht sehr seltne Ausgabe. Voraus 20 Bll. Vorstücke, welche auf der Rückseite des 1n Blatts mit einem Briefe *Georgii* (Merulae) *Alexandrini ad Pt. Priolum* beginnen. Bl. 21—43 ist Cato und das Capitelverzeichniss zum Varro, Bl. 44—86 Varro, Bl. 87—90 Capitelverzeichniss zum Columella, Bl. 91—238 Columella, Bl. 239—298 Palladius. Jeder dieser Schriftsteller hat seine besondre Schlussschrift; die Hauptschlussschrift des ganzen Bandes aber steht Bl. 298 *a*. Die Rückseite dieses letzten Blatts ist weiss. — Eine angebliche frühere Ausg. *Ven.*, 1470 ist ein Unding.

20730. — de re rustica libri. Regii, Bm. Bruschus alias Bottonus, nonis Junii 1482, f.

Zweite Ausg., welche sichtlich ein Nachdruck der vorigen ist, obgleich Schneider in ihr einige eigne Lesarten gefunden zu haben versichert. 298 Bll. mit 40 Zeilen und mit Sign., ohne Cust. und Blattzahl. Voraus 14 Bll. Vorst., welche auf der Rückseite des 1n Bl. mit demselben Briefe des G. Merula beginnen. Bl. 15—18 Merulae Brief ad Justinianum und Capitelverzeichniss zu Cato, Bl. 19—41 Cato. Bl. 42—84 Varro. Bl. 85—88 Capitelverzeichniss zu Columella. Bl. 89—235 Columella. Bl. 236 u. 237 Merulae Brief ad Dm. Georgium. Bl. 238—297 Palladius, und Bl. 298 Lagenregister.

*20731. — opera agricolationum Columellae, Varronis Catonisque, nec non Palladii, cum exscriptionibus et commentariis Ph. Beroaldi. Bon., Bd. Hector, 13. cal. Oct. 1494, f.

274 Bll. mit 40 Zeilen und Sign. Das letzte Bl. enthält *Ugerii ad lectorem carmen.* Neue Recognition des Texts.

20732. — — (*derselbe Tit.*) Regii, Dion. Bertochus, 14. cal. Oct. 1496, f.

*20733. — — Regii, impensis Fr. Mazali, 20. Nov. 1499, f.

*20734. — libri de re rustica Catonis, Varronis, Columellae, Palladii. De duobus dierum generibus *etc.* Ven., Aldus et And. socer, m. Majo 1514, kl. 4.

54 Bll. Vorst. (auf dem 9n ist ein zweiter Titel und das 54e ist weiss) und 308 gez. Bll. Es gibt Exx. auf blau P. Neue Recension von Jucundus Veronensis nach Mss. und Conjectur. Eine der weniger seltnen Aldinen.

*20735. — libri de re rustica a N. Angelio nuper recogniti et typis excusi, cum indice et expositione omnium dictionum. Flor., Ph. Junta, 1515, kl. 4.

20 u. 359 Bll. Angelius scheint den Text mehr nach Conjectur, als aus Mss. verbessert zu haben. Die Ausg. ist selten, ohne in hohem Preise zu stehen.

*20736. — — (*derselbe Tit.*) Flor., hered. Ph. Juntae, 28. Sept. 1521, kl. 4.

20, 218 u. 125 Bll. Diese Ausg. enthält einige Vermehrungen.

*20737. — libri de re rustica Catonis, Varronis, Columellae, Palladii. De duobus dierum generibus *etc.* Ven., her. Aldi et And. soceri, m. Dec. 1533, 4.

54 Bll. Vorst., 295 gez. Bll. und 1 Bl. mit dem Anker. Der Text ist derselbe, wie in der Ausg. von 1514, mit Ausnahme einiger Aenderungen, welche aus der Juntina von 1521 entlehnt sind.

*20738. (Scriptores.) Libri de re rustica Catonis, Varronis, Columellae, Palladii. Bas., J. Hervagius, m. Julio 1532, kl. 4.

Nachdruck der Aldina, und ziemlich selten.

20739. — libri de re rustica Catonis, Varronis, Palladii, Columellae, cum enarrationibus Georgii Alexandrini et annotatt. Ph. Beroaldi in Columellam *etc.* Lugd., Seb. Gryph., 1535, 8. 3 *Thle in* 2 *Bden.*

20740. — libri de re rustica. Col., Gymnicus, 1536, 8.

*20741. — Catonis ac Varronis de re rustica libri. — Columellae de re rust. libri. — Palladii de re rustica libri. — Enarratt. vocum priscar. per G. Alexandrinum. — Pt. Victorii explicatt. suarum castigationum. Lugd., Sb. Gryph., 1541, 8. 5 *Thle in* 1 *Bd.*

Wiederholt *ib.*, *id.*, 1548—49, 8. 5 Thle. Diese Ausgg. haben durch Victorius Ausstattung einen eigenthümlichen Werth.

*20742. — — Par., Rb. Stephanus, 1543, 8. 5 *Thle in* 1 *Bd.*

Schöner und seltner Nachdruck der vorigen Ausg.

*20743. — scriptores rei rusticae veteres latini, cum editt. prope omnibus et mss. pluribus collati. Adjectae notae viror. clarissimor. integrae et lexicon rei rusticae, curante J. Mthi. Gesnero. Lps., Fritsch, 1735, 4. 2 *Bde.*

Neue Rec., in welcher aber Gesner zu oft dem Victorius folgte. Für den Columella ist in ihr weniger geschehen, als für die übrigen. Ein Ex. auf gr. stark Papier in der königl. Bibl. zu Dresden.

*20744. — scriptores rei rusticae veteres latini, Cato, Varro, Columella, Palladius, quibus nunc accedit Vegetius de mulomedicina et Gargilii Martialis fragmentum. Cum editt. prope omnibus et mss. pluribus collati. Adjectae notae viror. clarissimor. integrae et lexicon rei rust., curante J. Mthi. Gesnero. Lps., Fritsch, 1773—74, 4. 2 *Bde* (7 *Thl.*)

Diese neue Ausg. besorgte J. A. Ernesti. Es gibt Exx. auf Schrp. Ihr Text wurde wiederholt *Manheim.*, 1781, 8. 5 Bde (1 Thl. 19 gr.) und *Bip.*, 1787, 8. 5 Bde (2 Thl. 10 gr.)

20745. — rei rusticae scriptores latini veteres. Ex libror. scriptor. atque editor. fide et viror. doctor. conjecturis correxit atque interpretum omnium collectis et excerptis commentariis suisque illustravit J. Glo. Schneider. Lps., Fritsch, 1793—96, 8. 4 *Thle in* 6 *od.* 7 *Bden* (12 *Thl.* 12 *gr.*)

Diese vortreffliche Ausgabe macht die Gesner'sche doch nicht ganz entbehrlich.

20746. — rustici latini volgarizzati (col testo latino), cioè: Catone, Varrone e Columella dell' agricoltura, con note, traduzione di Gi. Girol. Pagani. — Virgilio delle georgiche libri IV, traduz. di Fr. Soave. Ven., 1792—99, 8. 18 *Bde.*

Cato enthält 3 Bde, Varro 4, Columella 10, und Virgilius 1. Dazu kommen noch Plinii Bücher vom Ackerbau, 5 Bde.

20747. — traduction d'anciens ouvrages latins relatifs à l'agriculture et à la médecine vétérinaire, avec des notes, par Saboureux de la Bonnetrie. Par., 1771—75 (*neuer Tit.* 1783), 8. 6 *Bde.*

*20748. Scriptores rerum Belgicarum.

1) Annales s. historiae rer. Belgicar. a diversis auctoribus conscriptae. T. I. II. Ff. a. M., 1580, f.
2) Historia belgica s. rerum in Belgio memorabilium scriptores aliquot (ed. Arn. Freytag). Ff., 1583, 8.
3) Batavia illustrata et scriptores varii, ex museo Pt. Scriverii. LB., 1609, 4.

4) Rerum Belgicar. annales, chronici et historici, opera Fr. Sweertii. Ff., 1620, f. 2 *Bde.*

5) Ant. Matthaei veteris aevi analecta. LB., 1698, 8. 10 *Bde.* — Ed. II. Hag. Com., 1758, 4. 10 *Thle in* 5 *Bden.*

6) Corn. P. Hoynck van Papendrecht analecta belgica. Hag. Com., 1743, 4. 6 *Bde.*

7) Gerh. Dumbar analecta s. vetera aliquot scripta inedita. Daventr., 1719—22, 8. 3 *Bde.*

*20749. Scriptores rerum Bohemicarum.

1) Marq. Freheri rerum Bohemicar. antiqui scrr. aliquot insignes. Hanov., 1602, f.

2) Gelas. Dobneri monumenta historica Boemiae. Pragae, 1764—86, 4. 6 *Bde.*

3) Scriptores rer. Bohemicar. (ed. Fr. Mt. Pelzel et Jos. Dobrowsky). Pragae, 1783—84, 8. 2 *Bde.*

*20750. Scriptores rerum Britannicarum.

1) Rerum Britannicar., i. e. Angliae, Scotiae vicinarumque insularum ac regionum scriptores vetustiores ac praecipui. Heidelb. (*andre Exx.* Lugd.), 1587, f.

2) Rerum anglicarum scriptores post Bedam praecipui (ed. H. Savilius). Lond., 1596, f. — Ed. II. Ff., 1601, f.

3) Anglica, Hibernica, Normannica, Cambrica, a veteribus scripta, ex bibl. Gu. Camdeni. Ff., 1602, f.

4) Historiae Angliae scriptores X (ed. Roger. Twysden). Lond., 1652, f.

5) Rerum Anglicanar. scriptores veteres Tom. I. (ed. Gu. Fulman, jussu J. Fell). Ox., 1684, f.

6) Historiae Anglicanae scriptores quinque nunc prim. editi a T. G. (Th. Gale.) Ox., 1687, f.

7) Historiae Britannicae, Saxonicae, Anglo-Danicae scriptores XV, opera Th. Gale. Ox., 1691, f.

8) Historiae Anglicanae scriptores varii (cura Jos. Sparke). Lond., 1723, f.

9) Britannicarum gentium historiae antiquae scriptores tres, Ricardus Corinensis, Gildas Badonicus, Nennius Banchorensis. Recensuit, notisque auxit C. Bertramus. Havn., 1757, 8.

10) Th. Hearne scriptores varii de historia Anglicana. Ox., 1709—35, 8. 64 *Bde.* (*vgl.* Hearne.)
S. auch Chronicles.

11) C. o' Connor rerum hibernicar. scriptores veteres. T. I. Buckingham, 1814, 4.

Scriptores rerum Byzantinarum s. Byzantina.

*20751. Scriptores rerum Danicarum medii aevi cura Jac. Langebeck et Pt. F. Suhm. Havn., 1772—92, f. 7 *Bde.*

*20752. Scriptores rerum Gallicarum.

1) Annalium et historiae Francor. ab a. 708—990 scriptores coaetanei XII. Ex biblioth. Pt. Pithoei. Par., 1588, 8. — Ed. II. Ff., 1594, 8.

2) Historiae Francor. ab a. 900—1285 scriptores veteres XI. Ex biblioth. Pt. Pithoei. Ff., 1596, f.

3) (Marq. Freheri) corpus Francicae historiae veteris et sincerae. Hanov., 1613, f.

4) And. du Chesne historiae Normannorum scriptores antiqui. Par., 1619, f.

5) And. du Chesne historiae Francor. scriptores coaetanei. Par., 1636—49, f. 5 *Bde.*

6) Ph. Labbe nova bibliotheca manuscriptor. libror. Par., 1657, f. 2 *Bde.*

7) Mt. Bouquet recueil des historiens des Gaules et de la France. Par., 1738—1822, f. 18 *Bde.*

*20753. Scriptores rerum Germanicarum.

Allgemeinere Sammlungen:

1) Witichindi rerum ab Henrico et Ottone I. gestarum libri III una cum aliis quibusdam diversorum autorum historiis. Bas., 1532, f.

2) Germanicar. rerum quatuor chronographi (Turpinus, Rhegino, Sigebertus Gemblac. et Lambertus Schafnab., ed. Sim. Schardius). Ff. a. M., 1566, f.

3) Ottonis Frisingensis chronicon. De gestis Friderici I. Radevicus de ejusd. Friderici gestis. Guntheri poetae Ligurinus (cura Pt. Pithoei). Bas., 1569, f.

4) Historicum opus in 4 tomos divisum, auctore Sim. Schardio. Bas., 1574, f. — Ed. II. Giessae, 1673, f.

5) Reineri Reineccii scriptores rerum Germ. Ff. a. M., 1577—81, f.

6) J. Pistorii illustres veteres scriptores, qui rerum a Germanis gestar. historias vel annales posteris reliquerunt. Ff. a. M., 1583—1607, f. 3 *Bde.* — Ed. II. T. I. II. Hanov., 1613. T. III. Ff., 1653 (*neuer Tit.* 1654), f. 3 *Bde.* — Ed. III. curante Burc. Ghelf Struvio. Ratisb., 1726, f. 3 *Bde.*

7) Justi Reuberi veterum scriptor., qui Caesarum et Imperator. Germanicor. res literis mandarunt, tomus unus. Ff., 1584, f. — Ed. II. Hanov., 1619, f. — Ed. III. curante G. Ch. Joannis. Ff. a. M., 1726, f.

8) Ch. Urstisii Germaniae historicorum illustrium tomi II. Ff., 1585, f. — Ed. II. Ff., 1670, f.

9) Marq. Freheri rerum Germanicar. scriptores aliquot insignes. Ff. a. M., 1600—11, f. 3 *Bde.* — Ed. II. Ff., 1624—37, f. 3 *Bde.* — Ed. III. curante Burc. Ghelf Struvio. Arg., 1717, f. 3 *Bde.*

10) Melch. Goldasti rerum Alamannicarum scriptores aliquot vetusti. Ff., 1606, f. — Ed. II. Ff., 1661, f. — Ed. III. cura H. Ch. Senckenberg. Ff. et Lps., 1730, f.

11) Aeneae Sylvii historia rerum Friderici III. Subjuncti alii ad german. historiam pertinentes scriptores. Cum praef. J. G. Kulpisii. Arg., 1685, f. — *Blos neuer Titel ist:* J. Schilteri scriptores rer. Germ. Arg., 1702, f.

12) H. Meibomii rer. Germanicar. tomi III. Helmst., 1688, f. 3 *Thle in* 2 *Bden.*

13) Ch. Fr. Paulini rerum et antiquitatum Germanicar. syntagma. Ff. a. M., 1698, 4.

14) Gf. Gu. Leibnitii accessiones historicae. Hannov., 1700, 4. 2 *Bde.*

15) J. Mch. Heineccii et J. G. Leuckfeldi scriptores rer. Germ. Ff. a. M., 1707, f.

16) J. G. Eccardi veterum monumentorum quaternio. Lps., 1720, f.

17) Ejusd. corpus historicum medii aevi. Lps., 1723, f. 2 *Bde.*

18) J. F. Schannat vindemiae literariae h. e. vett. monumentor. ad Germaniam sacram praecipue spectantium collectio I. II. Fuldae et Lps., 1723—24, f.

Provincielle Sammlungen:

19) Hi. Pez scriptores rer. Austriacar. veteres ac genuini. Lps. et Ratisb., 1721—45, f. 3 *Bde.*

20) Adr. Rauch rer. Austriacar. scrr. Vindob., 1790—94, 4. 3 *Bde.*

21) J. Pt. Ludewig scrr. rer. episcopatus Bambergensis et Germanicarum. Ff. et Lps., 1718, f. 2 *Bde.*

22) And. Fel. Oefele rer. Boicar. scrr. Aug. Vind., 1763, f. 2 *Bde.*

23) Scriptores rer. Brandenburgensium. Ff. ad Viadr., 1751—53, 4. 2 *Bde.*

24) Gf. Gu. Leibnitii scrr. rer. Brunsvicensium. Hannov., 1707—11, f. 3 *Bde.*

25) E. Jo. de Westphalen monumenta inedita rerum Germanicarum, praecipue Cimbricar. et Megapolensium. Lps., 1739—45, f. 4 *Bde.*

26) Ch. Gf. Hoffmanni scrr. rer. Lusaticar. antiqui et recentiores. Lps. et Budiss., 1719, f. 4 *Thle in* 2 *Bden.*

27) G. Ch. Joannis scrr. rer. Moguntiacar. Ff. a. M., 1722—27, f. 3 *Bde.*

28) J. Burch. Menckenii scrr. rer. Germ., praecipue Saxonicar. Lps., 1728—30, f. 3 *Bde.*

29) Ch. Schöttgenii et G. Cp. Kreyssigii diplomataria et scrr. historiae germanicae (saxonicae) medii aevi. Altenb., 1753—60, f. 3 *Bde.*

30) Erpoldi Lindenbrogii scrr. rer. Germ. septentrional.

lium vicinorumque populorum diversi. Ff., 1609 od. 50, f. — Ed. II. cum praef. J. Alb. Fabricii, Hmb., 1706, f.

51) F. W. de Sommersberg Silesiacar. rerum serr. aliquot. Lps., 1729—32, f. 3 *Bde.*

52) Mlch. Goldasti rerum Suevicar. scrr. aliquot vett. Ff., 1605, 4. — Ed. II. Ulmae, 1727, f.

53) Reinh. Wegelini thesaurus rer. Suevicar. Lindaugiae, 1756—60, f. 4 *Bde.*

54) J. Pt. Ludewig Geschichtschreiber von dem Bischofthume Würzburg. Ff., 1713, f.

55) Ign. Groppii collectio novissima scriptor. et rerum Wirceburgensium. Ff. et Lps., 1741—44, f. 2 *Bde.*

*20754. SCRIPTORES rerum Helveticarum.

1) Thesaurus historiae Helveticae (cura J. Cr. Füslini). Tiguri, 1735, f.

2) Scriptores rerum Basiliensium minores. Vol. I. (et unicum.) Bas., 1752, 8.

SCRIPTORES rerum Hibernicarum s. SCRIPTORES rer. britannicar.

*20755. SCRIPTORES rerum Hispanicarum.

1) Rerum Hispanicar. scriptores aliquot; ex biblioth. Rb. Beli. Ff., 1579—81, f. 3 *Bde.*

2) (And. Schotti) Hispania illustrata. Ff., 1603—1608, f. 4 *Bde.*

3) Historias de Idacio, Isidoro, Sebastiano, Sampiro y Pelagio, recogidas por Prudencio de Sandoval. Pamplona, 1615 *od.* 34, f.

4) Coleccion de las cronicas y memorias de los reyes de Castilla. Madr., 1779—87, gr. 4. 6 *Bde.* — Vgl. oben CRONICA num. 5469.

5) Cronicas de España. Madr., 1791—94, 4. 16 *Bde.* — Vgl. oben OCAMPO num. 14979.

*20756. SCRIPTORES rerum Hungaricarum.

1) Rerum Hungaricar. scriptores varii (ed. Jac. Bongarsius). Ff., 1600, f.

2) Mthi. Belii apparatus ad historiam Hungariae. Posonii, 1735, f.

3) J. G. Schwandtneri scrr. rer. Hungaricar. veteres ac genuini. Vindob., 1746—48, f. 3 *Bde.*

4) Mt. G. Kovachich scrr. rer. Hungar. minores. Budae, 1798—99, 8. 2 *Bde.*

5) Ejusd. Sammlung kleiner noch ungedruckter Stücke, in welchen gleichzeit. Schriftsteller einzelne Abschnitte der Hung. Geschichte aufgezeichnet haben. 1. Bd. Ofen, 1805, 8.

6) J. Ch. ab Engel monumenta Ungrica. Vindob., 1809, 8.

*20757. SCRIPTORES rerum Italicarum.

1) Italiae illustratae s. rerum ital. scriptores (ed. And. Schott). Ff., 1600 (*neuer Titel* 1605), f.

2) J. G. Graevii thesaurus antiquitatum et historiar. Italiae. LB., 1704—25, f. 30 *Bde.* — Ejusd. thesaur. antiqq. et historiar. Siciliae, Sardiniae, Corsicae *etc.* LB., 1723—25, f. 15 *Bde.*

3) L. Ant. Muratorii rer. ital. scrr. praecipui. Mediol., 1723—51, f. 25 *Thle in* 28 *od.* 29 *Bden.*

4) (Jos. Mar. Tartinii) rer. ital. scrr. Flor., 1748—70, f. 2 *Bde.*

5) J. Bd. Mittarelli ad scrr. rer. ital. Muratorii accessiones historicae Faventinae. Ven., 1771, f.

6) Jos. Sim. Assemani italicae historicae scriptores. Romae, 1751—53, 4. 4 *Bde.*

7) Istorici delle cose Veneziane. Ven., 1718—22, 4. 10 *Bde.*

8) Dm. Mar. Manni cronichette antiche di varii scrittori. Fir., 1733, 4.

9) (Dm. Jordani) delectus scriptor. rer. Neapolitanar. Neap., 1735, f.

10) Raccolta di tutti i più rinomati scrittori dell' istoria generale del regno di Napoli. Nap., 1769, 4. 21 *Bde.*

11) Rerum sicular. scrr. (ed. Th. Fazellus.) Ff. a. M., 1579, f.

12) J. Bt. Carusii bibliotheca historica regni Siciliae. Panormi, 1723, f. 2 *Bde.*

13) Rosarii Gregorii bibliotheca scriptorum, qui res in Sicilia gestas sub Aragonum regno retulere. Panormi, 1791—93, f. 2 *Bde.*

14) Ejusd. rer. arabicar., quae ad historiam Siculam spectant, ampla collectio. Panormi, 1790, f.

*20758. SCRIPTORES rerum Lusitanicarum.

1) Collecçaõ dos documentos e memorias da academia real da historia portugueza. Lisb., 1722—36, f. 15 *Bde.*

2) Documentos arabicos para a historia portugueza copiados e vertidos em portuguez por Fr. Joaõ da Sousa. Lisb., 1790, 4.

3) Collecçaõ de livros ineditos de historia portugueza (publicados por José Correa de Serra). Lisb., 1790—93, f. 3 *Bde.*

SCRIPTORES rerum mirabilium s. ANTIGONUS.

*20759. SCRIPTORES rerum Moscoviticarum.

Rerum Moscoviticar. autores varii. Ff. a. M., 1600, f.

*20760. SCRIPTORES rerum Polonicarum.

1) Polonicae historiae corpus, ex biblioth. J. Pistorii. Bas., 1582, f. 3 *Bde.*

2) Alex. Guagnini rerum Polonicar. tomi III. Ff., 1584, 8.

3) Scriptores rerum Polonicarum ex recentioribus praecipui, quotquot extant latini. Amst. (Gedani), 1698, 4. 3 *Bde.*

4) Vinc. Kadlubko et Mt. Gallus, scriptores hist. Polon. vetustissimi. Gedani, 1749, f.

5) Scriptorum rerum polonicar. et prussicar. collectio nova. Dantisci, 1753, 4. 15 *Thle in* 4 *Bden.*

6) Lr. Misler de Kolof historiar. Poloniae et magni ducatus Lithuaniae scriptorum collectio. Varsaviae, 1761—69, f. 4 *Bde.*

*20761. SCRIPTORES rerum Suecicarum medii aevi, ed. Eric. Mch. Fant. T. I. Holm. et Ups., 1818, f.

*20762. SCRIPTORES rerum Transsilvanarum, ed. Jos. C. Eder. Cibinii, 1797—1800, 4. 2 *Bde.*

20763. SCRITTORI classici italiani antichi e moderni di economia politica, pubblicati ed illustrati da Pt. Custodi. Mil., 1803—17, 8. 50 *Bde.*

Diese Sammlung besteht aus 2 Abtheilungen, deren Inhalt folgender ist:

*Parte antica.* T. I. Serra, Turbolo. II. Davanzati, Scaruffi. III. Montanari. IV. V. Broggia. VI. VII. Neri.

*Parte moderna.* T. I. Bandini, Algarotti. II. Bellini, Pagnini. III—VI. Galiani. VII—X. Genovesi. XI. XII. Beccaria. XIII. XIV. Carli. XV—XVII. Verri. XVIII. XIX. Zannoni. XX. Paoletti. XXI—XXVII. Ortes. XXVIII. XXIX. Briganti. XXX. XXXI. d'Arco. XXXII. Filangieri. XXXIII—XXXV. Vasco. XXXVI. Mengotti. XXXVII. XXXVIII. Palmieri. XXXIX. Delfico, Corniani, Solera. XL. Cantalupo, Caraccioli, Scrofani. XLI. Ricci. XLII. XLIII. Tavola generale.

*20764. SCRIVERIUS, *Pt.* Principes Hollandiae, Zelandiae et Westfrisiae ab a. Chr. 863 usque ad ultimum Philippum, aeri omnes incisi et fideliter descripti auspiciis Pt. Scriverii. Harlemi, 1650, gr. f. *mit* 38 *KK.*

*20765. — opera anecdota, philologica et poetica, edente Arn. H. Westerhovio. Traj. ad Rh., 1737, 4.

*20766. — Laure-Crans voor Laurens Coster van Haerlem, eerste Vinder van de Boeck-Druckery. Haerlem, Rooman, 1628, 4.

Seine *collectanea tragicor.* s. POETAE num. 17549.

SCROFA s. GLOTTOCHRYSIO. — SCRUTINIUM scripturar. s. PAULUS a S. Maria.

*20767. SCUDERY, *G. de.* Alaric ou Rome vaincue. Brux., Courbé, 1656, 12. *mit KK.*

Diese mit Elzevirschen Typen gedruckte Ausg. des von Boileau lächerlich gemachten (Sat. II, 77 ss. Art poet. I, 49 ss.) Gedichts ist die schönste und in Frankreich noch gesucht. Auf einigen Exx. steht: *Jouxte la copie*

à Paris. Die erste Ausg. erschien *Par., 1654, f. mit KK. Sehr schlecht ist die angeblich Leide, J. Sambix (wahrscheinlich aber zu Rouen) erschienene von 1654 in 12. Besser sind Par., 1659, 12. mit KK. und Haye, 1685, 12. mit KK.

*20768. Scudery, G. de. Almahide ou l'esclave reyne. Par., 1661—63, 8. 8 Bde.

*20769. Scudery, Magdelaine de. Clélie, histoire romaine. Par., 1654—61, 8. 10 Bde.

*20770. — Artamène ou le grand Cyrus. Par., 1650, 8. 10 Bde.

S. auch Ibrahim. Boileau behandelte diese langweiligen Romane der schreibenden Dame (Art poet. III, 100 u. 115 und in den héros de roman) nicht galanter als die Werke ihres vorstehenden Bruders. Seine Kritik scheint von ihr nicht unbeachtet geblieben zu seyn; denn sie hinterliess in der Handschrift eine Umarbeitung der Artamene, welche jetzt Renouard besitzt, s. dessen Katal. III, 208. Ein Schlüssel zur Clélie ist gedruckt in Somaize dictionnaire des pretieuses. Par., 1661, 8.

20771. Scultetus, And. Gedichte, aufgefunden von Gotthold Ephr. Lessing. Brschw., 1771, 8. (6 gr.) Erste Nachlese, von J. Gli. Jachmann. Bresl., 1774, 8. (4 gr.) Zweite Nachlese, von Hi. Scholz. ib., 1783, 8. (3 gr.)

Sculture della villa Borghese s. L. Lamberti.

*20772. Sculture et pitture sagre, estratte da i cimiterj di Roma, pubblicate dagli autori della Roma sotterranea, colle spiegazioni (da Gi. Gaet. Bottari). Roma, 1737—54, f. 3 Bde mit KK.

Scylax s. Geographica num. 8528—30.

*20773. Seaman, Cu. Grammatica linguae turcicae. Ox., Hall, 1670, 4.

20774. Séances des écoles normales. Par., 1800—1, 8. 13 Bde u. 1 Heft KK.

*20775. Seba, Alb. Locupletissimi rerum naturalium thesauri accurata descriptio et iconibus expressio, per universam physices historiam. Description exacte des principales curiosités naturelles du cabinet d'Albert Seba. Amst., 1734—65, gr. f. 4 Bde mit KK.

Obgleich interessant und sehr gut ausgeführt, doch im Preise fallend. Nur Exx. mit der alten Illumination sind selten und gesucht; die zu Paris neu illuminirten, welche 1800 fr. kosten, bringen in den Auctionen kaum ein Drittheil dieses Preises. Es gibt auch Exx., in welchen neben dem latein. Text eine holländische Uebs. (statt der französischen) steht. Der Text, welcher von Gaubius, Musschenbroek und Massuet besorgt wurde, ist weniger geschätzt, als die KK., deren Anzahl im 1n Bde (ausser einem Titelk. und 1 Portr.) 111, im 2n 114, im 3n 116 und im 4n 108 ist. Die französ. Uebs. ist zum Theil von L. de Jancourt.

Sebastianus s. Arragonensis.

*20776. Seber, Wfg. Index vocabulor. Homeri. Ox., typ. Clarend., 1780, gr. 8. Appendix. ib., 1782, gr. 8. (10 sh., gr. P. 14 sh.)

Wird gewöhnlich zu der Ausg. des Homerus Ox., 1780, gr. 8. 4 Thle in 2 Bden, gelegt. Die erste ziemlich seltne Ausg. des Seber'schen Buchs erschien *In bibliopolio Commeliniano, 1604, 4. Auch *Amst., 1649, 4. Ein Hauptfehler der sonst sehr fleissigen Arbeit ist die zu geringe Berücksichtigung der Partikeln.

Sebon od. Sebunde s. Sabunde.

*20777. Seckendorf, Vit. Lud. a. Commentarius historicus et apologeticus de Lutheranismo sive de reformatione religionis ductu Mt. Lutheri recepta et stabilita. Lps., Gleditsch, 1694, f.

Deutsch (von Elias Fricke) *Lpz., Gleditsch, 1714, 4.

Secondat s. Montesquieu. — Secousse s. Ordonnances.

*20778. Sectanus, Quintus. (Lud. Sergardus.) Satyrae numero auctae, mendis purgatae, et singulae locupletiores. Editio novissima. Accedunt argumenta ac indices rerum, verbor. et nominum, nec non commentaria ex notis anonymi concinnante P. Antoniano (Emman. Martini). Amst., apud Elsevirios (Neapoli), 1700, gr. 8. 2 Bde.

Das grosse Format hat verursacht, dass bisweilen Exx. auf gr. P. angegeben worden, die es nicht gibt. Die Ausg. scheint unterbrochen worden zu seyn, da sie von den 19 Satiren, welche sich in der Ausg. *Col., 1698, 8. finden, nur 8 enthält. Die erste Ausg. war o. O. (Neap.), apud Triphonem, 1696, kl. 8. und enthält 16 Satiren.

20779. — Lud. Sergardii, antehac Quinti Sectani, satyrae, argumentis, scholiis, enarrationibus tribus voluminibus dispertitae, quibus accedit quartum cum orationibus, dissertationibus, prolusionibus etc. Lucae, 1783, 8. 4 Bde.

Vgl. von dieser vollständigsten Ausg. Giornale di Pisa T. 54. p. 114.

20780. — le satire di Settano ridotte in versi volgari (sciolti). Spira, 1698, 12.

Diese 1e Ausg. enthält nur 6 Satiren.

20781. — le satire di Quinto Settano tradotte da Sesto Settimio. Palermo, Dm. Cortese, 1707, 8.

Diese Ausg. enthält 18 Satiren

20782. — satire di Settano, tradotte in terza rima dallo stesso autore, ricavate dal manoscritto autografo. In Zurigo, 1760, 8.

20783. — satire di Q. Settano, con aggiunte e annotazioni. Londra (Livorno, Masi), 1786, 12.

Auch Amst. (Fir.), 1783, 12.

*20784. Sectanus, Lucius, Quinti filius. De tota graeculorum hujus aetatis literatura sermones IV. Accessere ad eorum defensionem quintus et sextus. Hag. Com., Pt. de Hondt, 1752, 8.

Beste Ausg. Die Originalausg. der ersten 4 Sermonen erschien Hagae Vulpiae (in Italien), 1738, 8. Sie machten zu Florenz grosses Aufsehen, weil man in ihnen eine Satire auf die berühmtesten dasigen und Pisanischen Gelehrten fand und namentlich J. Lami sich durch sie beleidigt fühlte. Es erschienen daher eine Menge Gegenschriften, von welchen die Gedichte, i Pifferi di Montagna (von Gius. Mar. Mecatti) (Leida e Londra, o. J., 8.) und il Fariseo moderno die bittersten waren. Zur Antwort erschien daher noch ein Sermo quintus. Corythi, o. J., 8. Für den Verf. der Satiren selbst hielt man lange den Jesuiten Pompejus Venturi; es ist aber jetzt gewiss, dass sie das Werk des Jesuiten Jul. Caesar Cordara waren. Der unter dem Namen Philocardius verborgne Vf. der Noten war der Jesuit Hi. Lagomarsini, vgl. Jos. Mar. Parthenius de vita et studiis Lagomarsini. Ven., 1801, 8. p. 73 ss. 225 ss.

*20785. Secundus, J. Nicolajus. Opera quae reperiri potuerunt omnia. Curante atque edente Pt. Scriverio. LB., typis Jac. Marci, 1619, 8.

Ausser den Vorstücken 301 u. 71 SS. Von einigen merkwürdigen Exx. dieser ersten Scriver'schen Ausg. vgl. Millin mag. encycl. 1795, V, 393 ss. Die erste Ausg. des Secundus überhaupt ist vom Jahre 1559.

*20786. — opera. Accurate recognita ex museo Pt. Scriverii. LB., Fr. Hegerus, 1631, 12. 384 SS.

Blos durch einen auf den Kupfertitel aufgeleimten Papierstreif mit einem neuen Datum ist verschieden *LB., Wyngaerden, 1641, 12.

*20787. — opera omnia emendatius et cum notis adhuc ineditis Pt. Burmanni Secundi denuo edita, cura Pt. Bosscha. LB., Luchtmans, 1822, 8. 2 Bde.

Vollständigste und beste Ausg. — S. auch Amoenitates.

20788. Sedaine, Mch. Oeuvres choisies. Par., Didot, 1813, 18. 3 Bde.

20789. Sedulius, Coelius. In librum evangeliorum. o. O. u. J. (Ultraj., Ketelaer et Leempt, um 1473), f. goth.

Erste und sehr seltne Ausg. 56 Bll. mit 30 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Bl. 1 *a* ist die Ueberschrift: *In noie pris et filii et spus sci incipit sedulig in librū euangelio4.* Bl. 56 *b* ist die letzte Zeile: *Explicit sedulius in librū euangelio4.*

*20790. Sedulius, *Coelius.* Carmen paschale (ed. Pt. Eisenberger). Lps., Thanner, 1499, 4. *goth.* — Exhortatorium ad Christianos. ib., id., 1499, 4. *goth.*
Diese Ausg., welche man früher für die erste hielt, ist aus einem Ms. der Marienbibliothek zu Halle gemacht.

20791. — carmen paschale. Prudentii poemata (cura Jani Parrhasii). Mediol., Gu. le Signerre, *o. J.*, 1501, 8. 116 Bll. Seltne Ausg., von welcher man zwei Exx. auf Pg. kennt, eins in der Bibl. zu Wolfenbüttel, das andre bei Lord Spencer (vorher des Grafen Melzi? vgl. Dibdin decam. III, 211.)

20792. — paschale quod Sedulius carmen dedit discipulus, doctor legat et monachus. Spirae, Cr. Hist, 1501, 4. *goth.*
Mit der Sign. *A – J.*

*20793. — mirabilium divinorum libri IV. (edid. Jo. Vadianus.) Viennae Pannoniae, Philovallis et Singrenius, 1511, 4.
42 Bll. Seltne Ausg., welche ein Nachdruck des Texts in den *Poetis christianis. Ven.*, *Aldus*, 1502, 4. zu seyn scheint.

20794. — carmen paschale cum commento Antonii Nebrissensis. Caesar-Augustae, G. Coci, 6. non. Sept. 1515, 4.
Sehr seltne Ausg. Der hier befindliche Commentar war schon in der Ausg. *Lugd., Mareschal et Chaussard*, 1512, 4. erschienen, und wurde *Bas.*, 1541, 8. wiederholt.

20795. — paschale opus (ex rec. J. Bremii). Taurini, J. Ang. et Bernardin. de Silva, 3. Sept. 1516, 4.

20796. — carmen paschale cum commento Antonii Nebrissensis. Granatae, 1553, 4.

20797. — operis paschalis libri V. nunc primum in lucem editi. Ex vetusto codice P. Pithoei. Cura et studio Fr. Jureti, cujus etiam notae adjectae sunt. Par., 1585, 8.

*20798. — mirabilium divinorum libri, paschale carmen dicti, et hymni duo. Cp. Cellarius ex mss. codd. recensuit, et adnotationibus illustravit. Hal., 1704, 8.

*20799. — mirabilium divinor. libri V. sive carmen paschale, item hymni duo. Ad codicum mstor. et editionum veterum fidem recensuit, lectt. varias, observationes et indices adjecit J. F. Gruner. Lps., Wendler, 1747, 8.

*20800. — carminis paschalis libri V et hymni duo. Cum notis varior., quibus accedunt Th. Wopkensii adversaria emendatiora, maxima ex parte adhuc inedita. Curante H. J. Arntzenio, qui adnotationes et observationum specimen adjecit. Leovardiae, Chalmot, 1761, 8.

*20801. — opera omnia ad mss. Vaticanos aliosque, et ad veteres editiones recognita. Prolegomenis, scholiis et appendicibus illustrata a Faustino Arevalo. Romae, 1794, 4.
S. auch Juvencus.

Seeländer s. Münzcabinet.

20802. Seemiller, *Sb.* Bibliothecae academiae Ingolstadiensis incunabula seu libri ante a. 1500 impressi, secundum annor. seriem dispositi, descripti, et notis historico-literariis illustrati. Ingolst., Krüll, 1787—89, 4. 4 *Thle* (3 *Thl.* 8 *gr.*)

20803. Segar, *W.* and *Jos.* Edmonson. Baronagium genealogicum, or the pedigrees of the english peers. (Lond.), 1764, gr. f. 5 *Bde.* Supplement, by Edmonson. Lond., 1786, gr. f.
Ein Prachtwerk, welches in England bis zu 12 Guin. bezahlt wird.

20804. Seghelyn. Die Historie van Seghelyn van Iherusalem. Antw., Claes van den Wouwere, 1564, f. *goth.*
Aelter ist die Ausg. *Antw.*, *H. Peterssen*, o. J., *f.* goth.

*20805. Seghezzi, *Ant. Fed.* Opere volgari e latine. Aggiuntevi alcune rime di Niccolò, suo fratello. Ven., Bassaglia, 1749, 8.
Ein Ex. auf Pg. in 4. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 10 Pf. St. Pinelli, 200 fr. MCarthy.)

*20806. Segneri, *P.* Opere. Ven., Baglioni, 1712, 4. 4 *Bde.*
Auch *ib.*, *id.*, 1728, 4. 4 Bde. Schöner, aber weniger correct ist *Parma*, *Monti*, 1714 (neuer Titel 1720), *f.* 5 Bde. Diese ascet. Werke sind von der Crusca citirt und in Italien noch immer geschätzt. Vom *Quaresimale* (vorher *Fir.*, 1679, *f.*) erschien eine neue Ausg. *Mil.*, 1817, 8. 2 Bde.

*20807. Segni, *Bn.* Storie Fiorentine, dall' anno 1527 al 1555, colla vita di N. Capponi, descritta dal medesimo Segni. Augusta, Mertz, 1723, f. *mit* 2 *Portrr.* *Auch gr. P.*
Von dieser guten, von Fr. Settimani besorgten Ausg. gibt es 3 Arten von Exx. In den echten und seltensten findet sich S. 304 eine Greuelthat des Pt. L. Farnese mitten im Texte. In andern ist sie weggefallen und der leere Raum mit Puncten ausgefüllt, aber die Stelle, auf einen besondern Carton gedruckt, darüber geleimt. In den gewöhnlichen Exx. findet sich blos die Lücke, ohne den Carton. Die Geschichte, welche nach den Worten *da spendere l'anno* folgt, beginnt: *Non era tenuta in quel secolo*, und schliesst mit den Worten: *con gran pompa del mondo.* Eine andre castrirte Hauptstelle ist S. 225. Vgl. Schelhornii apologia pro Vergerio p. 57.

20808. — storie Fiorentine dall' anno 1527 al 1555, colla vita di N. Capponi. Aggiuntavi la tragedia dell' Edipo. Palermo, Rupetti, 1778, 4. 2 *Bde.*

20809. — storie Fiorentine. Mil., 1805, 8. 3 *Bde* (*classici ital.*)

20810. Segrais, *J. Renaud de.* Poesies. Caen, Chalopin, 1823, 8. (8 *fr.*, *Velp.* 16 *fr.*)

*20811. — Zayde, histoire espagnole, avec un traité de l'origine des romans, par Huet. Suiv. la copie impr. à Paris (Holland, Elzevier), 1671, 12.
Es ist jetzt ausgemacht, dass dieser Roman eigentlich von Mad. de la Fayette war. Nur diese Ausg. wird als Elzevierscher Druck gesucht, ob sie gleich nicht die beste ist. Vorher *Par.*, 1670, 8. 2 Bde.

*20812. — oeuvres diverses. Par., 1755, 12. 2 *Bde.*

*20813. Seguier, *J. Fr.* Plantae Veronenses, seu stirpium, quae in agro Veronensi reperiuntur, methodica synopsis. Veronae, 1745—54, 8. 3 *Bde mit KK.*
Ein geschätztes Werk, welches man mit dem Supplement selten findet.

*20814. — bibliotheca botanica, sive catalogus auctorum et librorum, qui de re botanica, de medicamentis ex vegetabilibus paratis, de re rustica et de horticultura tractant. Accessit bibliotheca botanica J. Ant. Bumaldi seu potius Ovidii Montalbani, nec non auctuarium in biblioth. botan. Seguierii. Opera Lr. Thdr. Gronovii. LB., Haak, 1760, 4.

*20815. Seidel, *Mt. F.* Icones et elogia viror. aliquot praestantium, qui Marchiam olim juverunt ac illustrarunt. *o. O.*, 1671, f. *mit* 100 *KK.*
Vorher o. O., 1670, *f.* mit 75 KK. Diese Portraits sind bis zur Caricatur schlecht, und die neue Ausg. mit (deutsch.) Erläuterungen von G. Gf. Küster, *Berl.*, 1751, *f.* mit 100 KK., wird nur wegen des Texts bisweilen noch gekauft.

Seinisade s. Hosein.

20816. Seir Mutagharin, or view of modern times, being an history of India for 1781—82. Calcutta, 1789, 4. 3 *Bde.*

Seissel s. Seyssel.

*20817. Seldenus, *J.* Opera omnia tam edita quam inedita. Collegit et recensuit, vitam auctoris, praefationes et indices adjecit D. Wilkins. Lond., Bowyer, 1726, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*

Hier findet sich auch sein *table-talk*, vorher *Lond.*, 1696, 8. und neuerlich wieder gedruckt mit Noten *Lond.*, 1819, 8. (5 sh.)

Selecta de legationibus s. Excerpta. — principum histor. s. Wyttenbach.

*20818. Selenus, *Gst.* (August, Herz. von Braunschweig u. Lüneburg.) Das Schach- oder Königsspiel. Lpz., Gross, 1616, f. *mit KK.*

Blos neuer Titel ist *Lpz.*, *Kober*, 1617, *f.* Es gibt Exx. auf Schrp., aber keins auf gr. P. Ein Auszug ist: *Selenus contractus oder kurzer Unterricht von dem Schachspiel. Ulm*, 1722, 12. — *The works of Gianutio and Gustavus Selenus on chess, translated by J. H. Sarratt. Lond.*, 1816, 8. 2 Bde (1 Pf. 1 sh.)

*20819. — cryptomenytices et cryptographiae libri IX. Lunaeburgi, Sternii, 1624, f. *mit KK.*

*20820. Seligmann, *J. Mch.* Die Nahrungsgefässe in den Blättern der Bäume nach ihrer unterschiedlichen Austheilung u. Zusammenfügung. Nrb., Fleischmann, 1748, gr. f.

Ein durch den Tod des Vfs. unterbrochnes Werk, dessen Exx. wegen eines zwischen den Erben entstandnen Processes mit Arrest belegt und daher selten geworden sind. Es enthält 8 SS. Text, 2 schwarze und 29 rothe Kupfertafeln. Das Göttinger Ex. aber enthält 33 roth abgedruckte Tafeln und ausser diesen noch *Tab. I** und *Tab. II**, welche beide schwarze vergrösserte Zeichnungen enthalten. Auch die rothe Tab. II ist doppelt, aber die Zeichnungen sind auf beiden Bll. nicht einerlei, und es scheint, als ob der Verleger die eine Tafel für fehlerhaft erklärt und dagegen eine andre geliefert habe. Alle Abbildungen sind sehr blass und undeutlich; vgl. Beckmann's Beitrr. IV, 225 ss.

*20821. — Sammlung verschiedner ausländischer u. seltner Vögel. Nrb., 1749—76, f. 9 *Bde mit ill. KK.*

Bd I. u. II. enthalten 102, Bd III. u. IV. 119, Bd V. u. VI. 105, Bd VII. u. VIII. 100 u. Bd IX. 46 ill. KK. Es gibt Exx. auf holl. Papier. Das Werk ist aber blos eine untreue Copie der Prachtwerke von Edwards und Catesby. Mit franz. Text: *Recueil de divers oiseaux étrangers (trad. par G. Ln. Huth). Nrb.*, 1768—74, *f.* 7 Thle mit denselben KK. Auch hiervon gibt es Exx. auf holl. P.

— hortus nitidissimus s. Trew.

20822. Sell Cotman, *J.* Specimens of the architectural antiquities of Normandy, in a series of 100 etchings. Lond., Arch, 1820, gr. f. (12 *Guin.*, *gr. P.* 20 *Guin.*)

Sellius s. Histoire num. 9797.

20823. Selva, *Lr.* Della metamorfosi, cioè trasformazione del virtuoso libri IV. Fir., Giunti, 1583, 8. *Auch* Ven., Farri, 1616, 8.

Gesucht wegen der hier enthaltnen 15 Novellen.

20824. Selvagius, *Jul. Lr.* Elementa juris civ. Patav., 1777, 12. 2 *Bde.*

20825. — institutt. canonicae. Vercellis, 1778, 12. 3 *Bde.*

20826. — antiquitatum Christianar. institutt. Patavii, 1776, 4. 5 *Bde.*

Auch *Vercellis*, 1778, 12. 6 Bde.

20827. Semanario erudito que comprehende varias obras ineditas de nuestros mejores autores antiguos y modernos. Da las a luz Ant. Valladores y Sotomayor. Madr., 1788—91, 4. 34 *Bde.*

Diese Sammlung enthält seltne und schätzbare Nachrichten über die Span. Monarchie.

20828. Semanario de agricultura y artes. Madr., 1797—1810, 4. 17 *Bde mit KK.*

Jeder Bd kostete 22 Reales. Der Herausg. war J. Ant. Melon. Eine andre Quelle gibt 21 Bde an, welche von 1797 bis 1807 (*sic*) erschienen seyn sollten.

20829. Semanario economico, escrito por Pedro Araus. Madr., 1765—67, 4. 3 *Bde.*

Eine Fortsetzung von J. Bicen erschien vom 16. Oct. 1777 bis 28. Jun. 1778.

20830. Semler, *J. Sal.* Historiae ecclesiasticae selecta capita, cum epitome canonum, excerptis dogmat. et tabulis chronol. Hal., Trampe, 1767—69, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*)

20831. — Versuch eines fruchtbaren Auszuges der Kirchengeschichte. Halle, Hemmerde, 1773—78, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.* 20 *gr.*)

20832. — Versuch christl. Jahrbücher oder ausführl. Tabellen über die Kirchengeschichte bis aufs J. 1500. Halle, Hemmerde, 1783—86, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*)

*20833. Sempere y Guarinos, *J.* Historia del luxo y de las leyes suntuarias de España. Madr., impr. real, 1788, 8. 2 *Bde.*

*20834. — ensayo de una biblioteca española de los mejores escritores del reynado de Carlos III. Madr., 1785—89, 8. 6 *Bde.*

20835. — bibliotheca española economico-politica. Madr., Sanchez, 1801, 8. 4 *Bde* (56 *rs.*)

20836. Senarclaeus, *Cl.* Historia vera de morte S. viri J. Diazii Hispani. Cum praef. Mt. Buceri. *s. O.*, 1546, 8.

Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu München.

20837. Sendabad. Les voyages de Sind-Bâd, le marin, et la ruse des femmes, contes arabes. Traduction littérale accompagnée du texte (arabe) et de notes, par L. Langlès. Par., impr. arabe, 1814, 18. *Auch Velp.*

Ein alter ursprünglich indischer Roman, der mit dem griech. Syntipas viel Aehnlichkeit hat, vgl. Notices et extraits T. IX. P. I. p. 404 sq. 414 ss. Von dieser Ausg. vgl. Millin annal. encycl. 1814. T. VI. p. 454. Das Buch *der sieben weisen Meister von Rom* ist im Grunde eine deutsche Uebs. des Sendabad, s. Notices et extr. l. c. p. 416 not. — *Trattati diversi* (6) *di Sendebar Indiano philosopho morale* finden sich an *Ant. Fr. Doni moral filosofia. Ven.*, *Marcolini*, 1552, 4. und ein *extraict des traictez de Sendebar* an *Ange Firenzuola deux livres de philosophie fabuleuse. Lyon*, 1579, 16. od. *Rouen*, 1620, 12.

Sendebar s. Sendabad.

*20838. Sendelius, *Nth.* Historia succinorum corpora aliena involventium et naturae opere pictorum et caelatorum. Lps., Gleditsch, 1742, f. *mit* 13 *KK. Auch gr. P.*

*20839. Senebier, *J.* Catalogue raisonné des manuscrits conservés dans la bibliothèque de la ville de Genève. Genève, Chirol, 1779, 8. *Auch Schrp.*

*20840. — histoire littéraire de Genève. Genève, Barde, 1790, 8. 3 *Bde.*

Beiden Werken fehlt es an befriedigender Gründlichkeit und Genauigkeit.

20841. Seneca, *Luc. Ann.* Philosophus. Opera. Neap., Mthi. Moravus, 1475, f.

Erste sehr gesuchte Ausg. der sämmtlichen Werke, in welcher sich auch das *liber declamationum* des Rhetor's befindet. Sie besteht aus 2 Theilen von 144 u. 108 (nach Brunet, nach Dibdin 112) Bll. mit 46 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Der 1e Theil beginnt Bl. 1 *a* mit der Ueberschrift: *Incipit Lucii Annaei Senecae Cordubensis liber de moribus.* Bl. 144 *a* folgen nach den Worten: *Expliciunt prouerbia Senecae.* 5 Distichen von Gabr. Carchanus: *Jam paene abstulerat* und die Schlussschrift, in welcher in der Jahrzahl die Hunderte weggelassen sind (*M. lxxiiii*). Auf der Rückseite ist ein Lagenregister in 4 Columnen. In andern Exx. ist diess

letzte Bl. so umgedruckt, dass auf der Stirnseite die Schlussschrift *vor* Carchanus Versen steht und auf der Rückseite ausser dem Lagenregister ein Verzeichniss der hier enthaltnen Schriften steht. Der 2e Theil enthält blos die Briefe, und beginnt mit den gegenseitigen Briefen von Paulus und Seneca und einem Verzeichniss der übrigen Briefe, welche Bl. 5 *a* anfangen. Diese 4 Bll. Vorst. scheinen nicht in allen Exx. zu seyn, daher die Verschiedenheit von 108 Bll. (bei Brunet) und 112 Bll. (bei Dibdin). Auf der Rückseite des vorletzten Bl. ist die letzte Zeile: *Explicit liber epistolarum Senecae.* Auf der Stirnseite des letzten Bl. ist ein Lagenregister dieses 2n Theils.

*20842. SENECA, *Luc. Ann.* Philosophus. Opera. Tarvisii, per Bn. de Colonia, 1478, f. *goth.*
215 Bll. (das erste weiss) mit 55 Zeilen und der Sign. *a-bb.* Diese Ausg. ist blosser Nachdruck der vorigen. Beginnt Bl. 2 *a*: *Incipit Lucii Annei Senecae cordubensis liber de moribus.*

*20843. — Seneca moralis (opera). Ven., Bernardinus de Cremona et Sim. de Luere, 5. Oct. 1490, f.
5 Bll. Vorst., 147 u. 65 gez. Bll. Auch diese Ausg. scheint nur ein Nachdruck der vorigen zu seyn, und hat denselben Inhalt.

*20844. — Senece omnia opera. Ven., Bernardinus de Coris, 1492, f.
2 Bll. Vorst. u. 208 gez. Bll. mit 62 Zeilen. Das Datum ist auf der Rückseite des Titels und wo daher dieser fehlt, scheint die Ausg. undatirt. Auch ihr liegen die vorigen zum Grunde, aber die *quaestiones naturales* erscheinen (nach Denis) hier zuerst.

*20845. — lucubrationes omnes additis etiam nonnullis, Erasmi Rot. cura repurgatae. Basil., Froben, 1515, f.
655 SS. u. 11 Bll. Index. Neue Rec. nach 2 nicht vorzüglichen Mss. und nach Conjectur. Die untergeschobenen Schriften sind von den echten abgetrennt und die vorher nur einzeln erschienene Apocolocynthosis mit aufgenommen.

*20846. — opera per Erasmum Rot. ex fide veterum codicum emendata. Adjecta sunt ejusdem scholia nonnulla. Basil., Froben, 1529, f.
8 Bll. Vorst., 690 SS. u. 9 Bll. Index. Neue Recognition des Texts.

*20847. — opera per Erasmum Rot. ex fide vett. codicum emendata. Adjecta sunt scholia Erasmi et Beati Rhenani. Bas., J. Hervagius, 1537, f.

*20848. — opera per Erasmum Rot. ex fide vett. codicum emendata. Adjecta sunt scholia Erasmi, Beati Rhenani, Rdf. Agricolae, Fernandi Pinciani. Index rerum et verborum. Bas., *ohne Drucker* (J. Hervag.) *u. J.*, f.

*20849. — opera, quae exstant, omnia. Coelii Sec. Curionis cura castigata et in novum prorsus faciem mutata. Index rerum et verbor. Bas., Hervag., 1557, f.
Am Rande sind Varianten und Conjecturen beigefügt.

20850. — L. Annaeus Seneca a M. Ant. Mureto correctus et notis illustratus. Romae, ap. Bm. Grassium. 1585, f.
Diese Ausg. ist in Italien selbst sehr selten und Ruhnken konnte sie zu seiner neuen Ausg. von Muretus Werken nicht erhalten. Muretus brauchte Mss., war aber in seinen Aenderungen bisweilen zu kühn. Wiederholt *Par.*, *Cavellat* (andre Exx. *Dupuys*), 1587, *f.* (auch *gr. P.) *Par.*, 1598, *f.* (auch *gr. P.)

*20851. — opera quae extant omnia, ed. Dion. Gothofredo. Bas., Episcopius, 1590, 8. 2 *Bde.*

*20852. — L. Annaeus Seneca a M. Ant. Mureto correctus et notis illustratus. Accesserunt seorsim animadversiones, Jani Gruteri opera. (Heidelb.), ex typogr. Hi. Commelini, 1594, f.
Mit Benutzung von Heidelberger Mss.

*20853. SENECA, *Luc. Ann.* Philosophus. Senecae philosophi opera quae extant omnia, a Justo Lipsio emendata et scholiis illustrata. Antw., ex off. Plantin., 1605, f.
Neue Recension nach Mss. und alten Ausgg. Doch ist diese Ausg. wie die *Antw.*, 1615 u. *52, *f.* weniger geschätzt, und man zieht die von 1652 (s. unten) vor.

*20854. — Senecae philosophi et rhetoris quae extant opera, cum commentariis et notis variorum. Lut. Par., Feburier, 1627, f.
Wegen der Vollständigkeit der Commentare geschätzt. Vorher *ib.*, 1607, 13 u. 19, *f.*

*20855. — opera omnia quae extant, ad vett. exemplariorum fidem a J. Dalechampio castigata, a Thdr. de Juges recognita. Cum omnium selectioribus commentariis hactenus editis. Excudeb. Alex. Pernetus, 1628, f.

*20856. — opera omnia, ex Justi Lipsii emendatione. Amst., Gu. Caesius (Blaeu), 1628, 12.
Die Ausg. von 1634 ist weniger sauber.

*20857. — opera omnia, ex Justi Lipsii editione. Par., Vitray, 1637, 12. 3 *Bde.*
Saubere Ausg.

*20858. — Senecae philosophi et rhetoris quae extant, ex rec. And. Schotti. LB., ex off. Elzevir., 1640, 12. 3 *Bde.*
Schöne Ausg., von welcher gute Exx. sehr gesucht und nicht gemein sind. Die gedruckten Titel des 2n und 3n Bdes sind von 1659. Zu dieser Ausg. gehört noch kein Band Noten von Gronovius, man legt diese aber nach dem Drucke von 1649 od. 1658 gern zu ihr, weil sie die schönste der drei Elzevirschen Ausgg. des Seneca ist.

*20859. — Senecae philosophi opera omnia ex ultima Justi Lipsii et J. F. Gronovii emendatione. Et Senecae rhetoris quae extant, ex And. Schotti recensione. LB., apud Elzevirios, 1649, 12.
Der 4e Bd, von welchem es Exx. auf fein P. gibt, hat den Titel: *J. F. Gronovii ad Senecas notae.* Diese Ausg. ist im Druck etwas weniger schön als die vorige, aber der Text ist besser und enthält eine neue Recension von Gronovius.

*20860. — Annaei Senecae opera, quae exstant, omnia: a Justo Lipsio emendata et scholiis illustrata. Editio quarta atque ab ultima Lipsii manu, aucta Liberti Fromondi scholiis ad quaestiones naturales et ludum de morte Claudii Caesaris, quibus in hac edit. accedunt ejusdem Liberti Fromondi ad quaestiones naturales excursus novi. Antw., ex offic. Plantin., 1652, f.
Beste und gesuchteste der von Lipsius besorgten Ausg., von welcher es Exx. auf gr. P. gibt.

*20861. — Senecae philosophi opera omnia, Senecae rhetoris quae extant. Amst., apud Elzevirios, 1659, 12. 3 *Bde.* J. F. Gronovii ad Senecas notae. ib., ap. eosd., 1658, 12.
Diese Ausg. steht in geringerm Preise, als die beiden frühern Elzevirschen Drucke.

*20862. — L. Annaei Senecae opera, quae exstant, integris Justi Lipsii, J. F. Gronovii et selectis varior. commentariis illustrata. Acced. Liberti Fromondi notae et emendatt. T. I. II. Amst., Dn. Elsevirius, 1672. M. Annaei Senecae rhetoris opera, quae exstant, integris N. Fabri, And. Schotti, J. F. Gronovii et selectis varior. commentariis illustrata et indice aucta. Acced. J. Schultingii notae et emendatt. Tomus III. ib., id., 1672, 8. 3 *Bde.*
Der 1e Bd hat 1 Kupfertitel, 1 gedr. Titel, 22 Bll. Vorst. u. 869 SS. Der 2e Bd 2 Bll. Vorst., 998 SS. u. 45 Bll. Index. Der 3e Bd 12 Bll. Vorst., 750 u. 316 SS. u. 14 Bll. Index. Diese saubere Ausg. enthält die letzte und vollständigste Gronov. Bearbeitung des Seneca und ist zugleich eine der seltensten und gesuchtesten *cum notis varior.* Es gibt Exx. mit der Jahrzahl 1673.

*20863. Seneca, *Luc. Ann.* Philosophus. Senecae philosophi opera omnia. Accessit a viris doctis ad Senecam annotatorum delectus. Lips., Th. Fritsch, 1702, 8. 2 *Bde.*

Der Text ist der der vorigen Ausg. Incorrect wiederholt *Lps.*, *Weidmann*, 1770, 8.

20864. — Senecae philosophi opera ad optimas editt. collata, praemissa notitia literaria. Biponti, 1782, 8. 4 *Bde.* — Senecae rhetoris opera ad opt. editt. collata. ib., 1783, 8.

20865. — Senecae philosophi opera omnia quae supersunt. Recognovit et illustravit F. E. Ruhkopf. Lips., Weidmann, 1797—1811, 8. 5 *Bde* (7 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 10 *Thl.*, *holl. P.* 15 *Thl.* 8 *gr.*)

Unvollendet. Der Editor hätte das nahgelegene Wolfenbüttel besser benutzen sollen.

20866. — Senecae philosophi opera ad optimas editt. collata. Argentor., 1809, 8. 5 *Bde.*

Die Briefe sind von Schweighäuser mit besondrer Sorgfalt behandelt und mit krit. Noten versehen. Sie nehmen 2 Bde dieser neuen Ausg. ein. Aber auch die übrigen Schrr. in den 3 andern Bden sind krit. berichtigt und mit kurzen krit. Anmerkk. ausgestattet. — Eine krit. Ausg. der sämmtlichen Werke, welche Ign. Aurel. Fessler 1797 in W. Korn's Verlage zu Breslau herausgeben wollte und zu welcher er Mss. aus mehrern ital. und aus der Wolfenbüttler Bibl. benutzt hatte, ist nicht erschienen.

20867. — Senecae opuscula quaedam. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, *um* 1470), 4. *goth.*

29 Bll. mit 27 Zeilen ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Bl. 1—8 de remediis fortuitor., Bl. 9 *a* de quatuor virtutibus, Bl. 14 *b* de moribus, Bl. 18 *b* Aeschinis, Demadis et Demosthenis orationes, epistola Bernardi Sylvestris super gubernatione rei famil. etc. Das Buch schliesst mit 11 lat. Versen von Architrenius zum Lobe der Stadt Paris.

20868. — Senecae opuscula quaedam. *o. O. u. J.* (*um* 1472), 4. *goth.*

Verschieden von der vorigen Ausg., von welcher jedoch dieser Artikel, dessen Inhalt völlig derselbe ist, ein blosser Nachdruck zu seyn scheint. 30 Bll. mit 28 Zeilen auf der vollen Seite und der Sign. *a-d*. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (h)*Unc librum composuit Seneca nobi—*. Diese vorläufige Notiz füllt die ersten 7 Zeilen. Die 8e Zeile ist: *Incipit liber Senice* (sic) *de remedijs fortuito*4. Diese Schrift schliesst Bl. 9 *a* in der 15n Zeile, und es folgt noch auf derselben Seite die Schrift *de quatuor virtutibus*, welche Bl. 14 *b* endet. Bl. 15 *a* beginnt das Buch *de moribus*, Bl. 19 *a* Epitaphium Senecae und die genannten 4 Reden, Bl. 22 *a* die epistola Bn. Sylvestris, und Bl. 25 *a* die übrigen kleinen Stücke. Bl. 30 *b* (welche letzte Seite in Allem 18 Zeilen hat) stehen die Verse des Architrenius. (Wolfenbüttel.)

*20869. — eadem opuscula. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

58 Bll. mit 24 Zeilen. Der Inhalt ist wie in den beiden vorigen Ausgg.

20870. — Senecae opuscula quaedam. (Romae), Bm. Guldinbeck, *o. J.* (*um* 1475), 4. *goth.*

14 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Enthält *de moribus*, *proverbia*, *de remediis fortuitor.*

20871. — selecta Senecae philosophi opera, lat. et gallice, interprete P. F. X. D(enis). Par., Barbou, 1761 *od.* 90, 12.

20872. — libri II de clementia, J. Calvini commentariis illustrati. Par., L. Cyaneus, 1532, 4.

Erste und seltne Ausg. dieses Commentar's, welcher in Calvini opp. T. VIII (ed. Amst.) wiedergedruckt ist. Sollte Renouard's Bemerkung: *Le premier ouvrage littéraire de l'inclément Calvin fut un commentaire du traité de Sénèque sur la clémence*, chronologische Wahrheit haben?

20873. — liber quare bonis viris multa mala accidant, cum sit providèntia. Commentario et adnotationibus illustratus. Praemittuntur tria Latini Latinii epigrammata. Romae, 1802, 8.

20874. Seneca, *Luc. Ann.* Philosophus. Naturalium quaestionum libri XII. Mth. Fortunati in eosdem libros annotationes. Index rerum notatu dignarum. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Febr. 1522, 4.

6 Bll. Vorst., 130 gez. u. 6 ungez. Bll. Eine der seltnern Aldinen. Neue Rec. nach Mss.

20875. — epistolae ad Lucillium. *o. O. u. J.*, f.

Sehr alte und wahrscheinlich erste Ausg. der Briefe, aus der Officin mit dem sonderbaren *R.* 210 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Lucii Annei Senece Cordubensis ad Lucillium epi—*. Schliesst Bl. 210 *a* nach der 10n Zeile mit einem *Epitaphium Senece* in 6 Versen (*cura labor meritum* etc.) Bereits in dieser Ausg. finden sich die gegenseitigen Briefe zwischen Paulus und Seneca. (Diese sind auch aus einem Nürnberger Ms. gedruckt in Sinceri neuen Nachrr. von lauter alten Büchern. Ff. u. Lpz., 1748, 4. p. 269—272.) Ein Ex. auf Pg. war in Rothelin's Bibliothek p. 287.

20876. — epistolae ad Lucilium. Par., *ohne Druck.* (Cesaris et Stol), 1475, 4.

211 Bll. mit 25 Zeilen ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Die ersten 4 Bll. enthalten ein Inhaltsverzeichniss und Bl. 5 *a* beginnt der Text (die erste Zeile ist: Lvtii annei senece cordv), welcher Bl. 206 *b* mit der Schlussschrift und dem Datum schliesst. Es folgen 5 Bll. mit Senecae Leben, seiner Correspondenz mit Paulus, und seinem Epitaphium.

Die angebliche Ausg. *Par.*, 1470, 4. (Panzer II, 272) ist nichts als ein Ex. der hier beschriebenen, in welchem ein Betrüger die *V* in der Jahrzahl ausradirt hat, s. Dibdin bibl. Spencer. II, 345.

20877. — epistolarum ad Lucilium libri XXV. Romae, Arn. Pannartz, 1. Febr. 1475, gr. 4.

167 Bll. mit 36 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Das Format gleicht zwar im Aeussern dem Kleinfolio, ist aber nach dem Wasserzeichen wirklich nur Quart. Die ersten 8 Bll. enthalten die Correspondenz mit Paulus mit einem Prologe des h. Hieronymus, Senecae Epitaphium und ein Inhaltsverzeichniss der einzelnen Briefe, welche hier in 25 Bücher getheilt sind. Bl. 9 *a* beginnt der Text und die 1e Zeile ist: *Lutii Aenei* (sic) *Senecae ad Lucilum:* (sic) *Epistola*4 *liber.* Er schliesst Bl. 166 *b* in der 14n Zeile, auf welche das Wort Finis und eine Schlussschrift von 10 Zeilen folgt. Das 167e und letzte Bl., welches bisweilen fehlt, enthält auf der Stirnseite ein Lagenregister in 4 Columnen und ist auf der Rückseite weiss. (Wolfenbüttel.)

20878. — epistolarum Opus de viuēdi ratiōe praecla4 ꝛ auro ꝛ iaspide ꝑciosius. Itē Uita Senece ab Hermāno Buscio recenter digesta. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

1 Bl. Titel, 62 gez. u. 6 ungez. Bll. mit der Sign. *A-M.* (Wolfenbüttel.)

*20879. — Lucii Annaei Senecae in morte Claudii Caesaris ludus nuper repertus. *o. O. u. J.* (1513), 4.

Wahrscheinlich erste Ausg. 12 Bll. mit der Sign. *a-c*, ohne Custos und Blattzahl. Der obige Titel ist in 7 Zeilen abgesetzt. Bl. 2 *a* folgt ein aus Rom 4. non. Aug. 1513 datirter Brief von C. Sylvanus Germanicus an Albertus Pius Carpensis mit einem kleinen Gedichte von Mariangelus Accursius an Sylvanus. Der Text beginnt Bl. 3 *b* und schliesst Bl. 12 *b* in der 2n Zeile, auf welche noch eine Nachricht an den Leser von 7 Zeilen folgt. Die Ausg. ist in Italien gedruckt. (Wolfenbüttel.)

20880. — ludus in mortem Cl. Caesaris, a Fr. Eug. Guasco illustratus. Vercellis, 1787, 4.

20881. — de remediis fortuitorum. *o. O. u. J.* (Lovan., J. de Westphalia), 4. *goth.*

52 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a-d.* Zu Ende stehen Architrenius 11 Verse zum Lobe von Paris. —

Eine Ausg. von 1473 in den *Dialogi decem*, s. oben num. 6039.

20882. Seneca, *Luc. Ann.* Philosophus. De quatuor virtutibus. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

Im Museum Hunterianum zu Glasgow ist ein Ex. mit der betrüglichen handschriftlichen Schlussschrift: *A. D. Mccccl xiii Per Johannẽ fust civẽ Magũtinez et petrũ Gernszheym.* Darunter das nachgemachte Wapen dieser Drucker. Das Ex. ist wahrscheinlich aus Holland so verfälscht nach England gekommen und mit Cesaris und Stol Type gedruckt. Dibdin decam. III, 520.

20883. — de quatuor virtutibus cardinalibus. De remediis fortuitorum. *o. O. u. J.*, 4.

Sehr alter Druck mit runder Schrift, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl, mit 22 Zeilen. — Der wahre Vf. dieser Schrift ist Martinus Braccarensis s. Dumiensis, unter dessen Namen sie nicht nur *Bas.*, 1545, 8. und öfter gedruckt ist, sondern auch in einem Wolfenbüttler Codex aus dem Anfange des 15. Jahrh. (55, 15. Ms. 4.) vorkommt.

20884. — Seneca de forma et honestate vitae et remediis fortuitorum. *o. O. u. J.* (Strasb., *um* 1472), f.

10 Bll. Die Typen gleichen denen des Henricus Ariminensis. Die letzte Seite hat 17 Zeilen.

20885. — obras (cinco libros traduc. en romance por mandado del rey D. Juan II.) Sevilla, Meynardo Ungut et Stanisl. Polono, 28. Mayo 1491, f. *goth.*

20886. — los cinco libros de Seneca en romance (traduc. por Pedro Diaz de Toledo). Alcala de Henares, Mig. de Eguia, 28. Enero 1530, f. *goth.*

20887. — (cinco) libros, en que tracta 1. de la vida bienaventurada, 2. de las siete artes liberales, 3. de los preceptos y doctrinas, 4. de la providencia de Dios, 5. de la mesma providencia de Dios, traducidos en castellano. Anvers, J. Steelsio, 1551, 8.

20888. — siete libros de Seneca, traduc. por Pt. Fernandez Navarrete. Madr., impr. real, 1627, 4.

Vorher *Madr.*, 1601, 4.

20889. — los siete libros de Seneca. Madr., 1789, 8.

20890. — las epistolas traduc. por Perez de Guzman. Çaragoça, J. Th. Favario de Lumelo, 1496, f. *goth.*

20891. — epistolas de Seneca en romance: nuevamente impressas y corregidas y emendadas. Alcala de Henares, Mig. de Eguia, 15. Enero 1529, f. *goth.*

20892. — las epistolas, con la introducion de la filosofia moral, y dos tratados de Seneca, traduc. en romance por mandado de el rey D. Juan II, con glosas. Medina del Campo, 1555, f.

20893. — Seneca de beneficiis, traducido in castellano por Pt. Fernandez Navarrete. Madr., 1629, 4.

20894. — declaracion de los proverbios de Seneca. Zamora, 1482, f. *goth.*

20895. — proverbios de Seneca (con la glosa). Sevilla, Meinardo Ungut y Stanislao Polono, 22. Oct. 1495, f. *goth.* 72 *Bll.*

20896. — los proverbios con la glosa. Toledo, Pt. Hagenbach, 10. Febr. 1500, 4. *goth.*

20897. — proverbios de Seneca. Sevilla, J. Cromberger, 5. Nov. 1535, f. *goth.*

20898. — proverbios y sentencias de Seneca y de Iñigo Lopez de Mendoza, Marquez de Santillana: glosados por Pt. Diaz de Toledo. Anveres, 1552, 8.

Auch *ib.*, 1550, 8.

20899. — flores de Seneca, traducidas de latin en romance por J. Mt. Cordero. Anvers, Cp. Plantin, 1555, 8.

20900. — de benefizii, tradotto in volgar Fiorentino da Bd. Varchi. Fir., Lr. Torrentino, 1554, 4.

Erste und schöne Ausg. einer geschätzten und von der Crusca citirten Uebersetzung. Mit einem Register vermehrt ist *Ven.*, *Giolito*, 1564 od. 65, 12. *Fir.*, *Giunti*, 1574, 8. Mit einem neuen vollständigeren Register, einem Leben des Seneca und Argumenten ist vermehrt *Ven.*, *Piacentini*, 1738, 8.

20901. Seneca, *Luc. Ann.* Philosophus. Dell' ira libri tre. Tradotti in lingua Thoscana et con molte annotazioni dichiarati da Fr. Serdonati. Padova, Pasquati, 1569, 4.

20902. — pistole del moralissimo Seneca nuovamente fatte volgare (da Sb. Manilio). Ven., St. e Bernardino Dinali, 14. Apr. 1494, f.

20903. — volgarizzamento delle pistole di Seneca e del trattato della providenza di Dio. Fir., Tartini e Franchi, 1717, 4.

Diese Uebs., welche von der Crusca aus dem Ms. citirt ist, wurde ums Jahr 1515 aus dem Provenzalischen gemacht. Es gibt von ihr Mss., in welchen die Sprache modernisirt ist, und nach einem solchen Ms. ist diese von Gi. Bottari besorgte Ausg. gemacht. Von einem andern Ms. vgl. Morelli codici volgari Naniani p. 118. Wiederholt *Palermo*, 1819, 8. *Ven.*, *Picotti*, 1820, 8.

20904. — lettere, recate in italiano da Annib. Caro. Ven., Palese, 1802, 4.

Erste, von Ang. Dalmistro besorgte, Ausg. dieser Uebs. Es gibt Exx. auf blau P.

20905. — les euures de Senecque. Translatees de latin en francoys par maistre Laurens de premier fait. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (*um* 1500), f. *goth.*

121 Bll. mit 40 Zeilen. Ein Ex. auf Pg., welchem das letzte Blatt fehlt, in der königl. Bibl. zu Paris (vorher MCarthy, 555 fr.)

20906. — les oeuvres de Senèque, trad. en franç. par la Grange (publ. par Naigeon). Par., 1778, 12. 6 *Bde.* — Essai sur la vie de Senèque et sur le règne de Claude et de Néron, par Diderot. Par., Debure, 1779, 12.

Gute Ausg. dieser geschätzten Uebs. Sehr gesucht werden diejenigen Exx., in welchen T. VI. p. 92 die Stelle von der Erhöhung der Lüste durch Spiegel französisch befindlich ist, welche in die gewöhnlichen Exx. nicht aufgenommen werden durfte, in denen die Stelle blos lateinisch angeführt ist. — Auch *Par.*, *Smits*, *an* 5 (1795), 8. 6 Bde, und *Tours*, *an* 3 (1795), 8. 8 Thle in 7 Bden (auch Velp.)

20907. — la même traduction, avec le texte en regard. Par., Delalain, 1819, 12. 13 *Bde* (55 *fr.*) Diderot vie de Senèque, avec de notes inédites de Naigeon. ib., id., 1820, 12. (5 *fr.* 50 *c.*)

Diese Ausg., von welcher es auch Exx. in 6 Bden in 12. ohne den latein. Text (30 fr.) gibt, ist mit unedirten Noten von Naigeon vermehrt. Der 13e Bd ist ein Registerband.

20908. — Senèque des mots dorés: de quatre vertus cardinales, composé par Cl. de Seissel. Par., Liber, *o. J.*, 4. *goth.*

S. auch Orosz.

20909. — sittliche Zuchtbücher. Durch Mch. Herr neulich verteutscht. Strb., Bths. Beck, 1536, f.

20910. — von der Ruhe des Geistes, der Unerschütterlichkeit des Weisen u. der Vorsehung, übs. von C. Ph. Conz. Stuttg., 1790, 8. (12 *gr.*) — Ueber das glückl. Leben, von der Kürze des Lebens u. von der Musse des Weisen, verdeutscht v. C. Ph. Conz. Stuttg., 1791, 8. (10 *gr.*) — An Helvia u. Marcia, übs. von C. Ph. Conz. Tüb., 1792, 8. (14 *gr.*) — Trostschrift an Polybius, nebst Briefen an Lucilius, aus dem Lat. von Detl. J. W. Olshausen. Altona, 1806, 8. (16 *gr.*) — Von den Wohlthaten, übs. von J. A. Schmidt. Lpz., 1797, 8. (12 *gr.*) — Sämmtliche Briefe, übs. (von Detl. J. W. Olshausen). Kiel, 1811, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*) — Physikal. Untersuchungen, übs. von F. E. Ruhkopf. Lpz., 1794, 8. (1 *Thl.*) — Fürstenspiegel (de clementia), deutsch u. lat. von J. W. B. Russwurm. Stendal, 1809, 8. (12 *gr.*)

20911. — epistles, with large annotations, by Th. Morell. Lond., Robinson, 1786, 4. 2 *Bde* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

*20912. Seneca, *Luc. Ann.* Philosophus. Skrifter paa Dansk af Birgitta Thott. Soroe, Hantsch, 1658, f.
Es gibt Exx. auf Schrp.

20913. — en lycklig Lefnad, beskrefven af Seneca, öfversat med Anmerkningar. Westerås, 1791, 8.

*20914. Seneca, *Luc. Ann.* Tragoediae. (Ferrariae), And. Gallicus, *o. J.* (*um* 1484), f.
Erste und sehr seltne Ausg. 174 Bll. mit 54 Zeilen und der Sign. *a*–*u*, ohne Custos und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Lvcii anaei senecae cordvbensis. Bl. 174 *b* zu Ende des Textes steht τέλος und vier lat. Verse: *Longa iterum Senecae* etc.

*20915. — tragoediae. Par., per J. Higman, Wilhelmum praepositi (*sic*) et Wfg. Hopyl, *o. J.*, 4.
Mit 26 Zeilen auf der vollen Seite und der Sign. *a*–*E*. Voran geht C. Fernandi Brief an Pt. Cohardus. Diese Ausg. hat aus einem Codex des Balbus einiges Eigne und ist zuerst von Bothe benutzt worden, welcher sie aber unrichtig für die älteste Ausg. des Seneca hält.

20916. — tragoediae cum commentario Bernardini Marmitae. Lugd., Ant. Cambillon et Marinus Sarazin, 28. Nov. 1491, 4.
Erste datirte Ausgabe.

*20917. — tragoediae cum duobus commentis (Dn. Gajetani et Gellii Bernardini Marmitae). Ven., per Laz. Isoarda, 12. Dec. 1492, f.
120 ungez. Bll. mit der Sign. *a*–*z*.

*20918. — tragoediae cum duobus commentis (eorundem). Ven., Mth. Capcasa, 18. Jul. 1493, f.
4 Bll. Vorst. (das 1e weiss) und 156 gez. Bll. Nachdruck der vorigen. Wiederholt *Ven.*, *J. Tridinus de Cirreto*, *7. Apr.* 1498, *f.* auch *Ven.*, ohne Druck., *7. Sept.* 1505, *f.*

20919. — preclarum ac prope divinum tragoediarum Senecae opus. Lps., Mt. Herbipolensis, *o. J.* (*um* 1500), 4. *goth.*

20920. — tragoediae (cura Bd. Philologi). Flor., Ph. de Giunta, 1506, 8. 222 *Bll.*

*20921. — tragediae Senece cum duobus commentariis (Gajetani et Marmitae). Ven., Ph. Pincius, 29. Oct. 1510, f.
149 gez. Bll. Nachdruck der obigen Venediger Ausgg. Wiederholt *Ven.*, *de Vianis*, 1522, *f.* mit Hschnn.

20922. — decem tragediae figuris antea nõ impressis annotamentisq; admodum necessariis insignite. Par., J. Parvus, impr. J. Mercator, nonis Febr. 1511, f. *mit* 9 *Hschnn.*
6 Bll. Vorst. und 187 Bll. Herausgeber war Aegid. Maseriensis. Es gibt zwei Exx. auf Pg.; das eine in der königl. Bibl. zu Paris (aus MCarthy für 960 fr.), das andre besass ehemals der Prinz von Condé. Ein Missverstand der Schlussschrift: *anno dñi. M. quigentesimo. XI. nonis vero Februariis*, hat verursacht, dass diese Ausg. in MCarthy's Katalog und von Brunet ins Jahr 1500 gesetzt wird.

20923. — tragoediae (cura Bd. Philologi). Flor., Ph. de Giunta, 1513, 8. 215 *Bll.*

*20924. — tragoediae pristinae integritati restitutae per exactissimi judicii viros post Avantium et Philologum, D. Erasmum Rot., Gerardum Vercellanum, Aeg. Maserium. Explanatae tribus commentariis Gellio Bernardino Marmita, Dn. Gajetano, Jod. Badio. Par., in aed. Ascens., nonis Dec. 1514, f.
6 Bll. Vorst., 267 gez. u. 1 ungez. Bll.

*20925. — tragoediae (cura Hi. Avantii). Ven., Aldus et And. socer, 1517, 8.
In Allem 216 Bll., wovon 4 unbezifferte zu Anfange und 5 zu Ende. Neue Rec. aus Mss. Ein Ex. auf Pg. 152 fr. Vallière.

*20926. — tragoediae X. Bas., H. Petrus, 1529, 8.
8 Bll. Vorst. u. 244 gez. Bll. Am Rande sind Varianten beigefügt. In Dresden ist ein Ex., welchem G. Fabricius im Jahre 1558 Varianten aus einem Ms. beigeschrieben hat. — Wiederholt *Bas.*, *H. Petri*, 1550, 8.

20927. Seneca, *Luc. Ann.* Tragoediae. Lugd., Seb. Gryphius, 1536, 8.
Auch **ib.*, *id.*, 1547 od. 1581, 12.

*20928. — tragoediae. Editae emendatiores studio G. Fabricii. Lps., Vögelin, 1566, 8.
12 Bll. Vorst., 497 SS. u. 9 ungez. Bll. Fabricius benutzte ein neues Ms., vgl. oben num. 20927.

20929. — tragoediae X cum commentariis. Ex bibliotheca Mt. Ant. Delrio. Antw., Cp. Plantinus, 1576, 4.
Neue Rec. mit einem gelehrten Commentar. Die neue Bearbeitung s. unter Delrio.

*20930. — tragoediae. Antw., Cp. Plantinus, 1588, 8.
454 SS. u. 1 Bl.

20931. — decem tragoediae, quae L. Ann. Senecae tribuuntur, opera Fr. Raphelengii, ope Justi Lipsii emendatiores: cum utriusque ad easdem animadversionibus et notis. Antw., Cp. Plantinus, 1589, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*
Der 1e Theil oder der Text ist mit der vorigen Ausg. von Einem Druck. Lipsius verbesserte den Text aus einem Ms. und aus Conjectur.

*20932. — tragoediae. Lectiones variae e mss. libris biblioth. Palatinae aliisque descriptae. Justi Lipsii animadvv. Heidelb., (Commelinus), 1589, 8.
4 Bll. Vorst., 584 SS. Text, 56 SS. Varianten, 112 SS. Lipsii Noten (mit besonderm Titel von 1588.)

*20933. — tragoediae ad doctor. viror. emendationes recognitae. (LB.), ex off. Plantin. Raphelengii, 1601, 16. Auch *ib.*, *id.*, 1607, 16.

20934. — tragoediae cum notis Th. Farnabii. Lond., 1613, 8.
Erste Farnabische Ausg. und oft wiederholt, z. B. *Ff.*, *Stöckels*, 1625, 8. *Amst.*, *Jansson*, 1653 u. **o. J.*, 12. *Amst.*, *J. Blaeu*, 1656, 12. **Amst.*, *Dn. Elzevir*, 1678, 24.

20935. — tragoediae cum comm. Lipsii. Ven., 1619, 16.

20936. — L. Ann. Seneca tragicus; ex recensione et museo Pt. Scriverii. LB., J. Maire, 1621 (*neuer Tit.* *1651), 8.
Scr. benutzte Mss. und alte Ausgg. Seine *collectanea vett. tragicor. ib.*, 1620, 8. bilden den 2n Theil dazu und dürfen nicht fehlen.

*20937. — tragoediae. Cum exquisitis varior. observationibus et nova recensione Ant. Thysii. LB., Moyardus, 1651, 8.
Diese Ausg. ist von keinem besondern Werth.

*20938. — tragoediae. J. F. Gronovius recensuit. Accesserunt ejusd. et varior. notae. Amst., Pluymer, 1662, 8.

*20939. — tragoediae cum notis J. F. Gronovii auctis ex chirographo ejus et variis aliorum (cura Jac. Gronovii). Amst., Boom, 1682, 8.
Von diesen 3 Ausgg. *cum notis varior.* die beste und ziemlich gesucht. Schon in der vorigen hatte Gronovius den Text aus einem guten Florenzer Ms. verbessert.

*20940. — Senecae et alior. tragoediae serio emendatae. Editio prioribus longe correctior. Ox., th. Sheld., 1679, 12.

*20941. — tragoediae ad edit. Gronovii emendatae. Cum notis Th. Farnabii. Acc. Hi. Avantius et G. Fabricius de generibus carminum apud Senecam tragicum. Amst., Janssonio-Waesbergii, 1713, 12.
Saubere und correcte Handausgabe.

*20942. — tragoediae cum notis integris J. F. Gronovii et selectis varior., itemque observationibus nonnullis Hug. Grotii. Omnia recensuit, notas, animadvv. atque indicem novum adjecit, ipsum vero auctoris syntagma cum ms. cod. contulit J. Csp. Schröderus. Delphis, Beman, 1728, 4. *Auch *gr. P.*
Bei dieser wenig befriedigenden und häufig vorkommenden, aber doch von den Sammlern gesuchten, Ausg. sind zwei Mss. (das eine nur nach fremder Collation) und

die Ausgg. von 1492 u. 1514 gebraucht. Dabei müssen sich finden: *J. Csp. Schröderi notar. et animadvv. ad Senecae tragoedias vindiciae a distortionibus alicujus ex editoribus actor. Lips. (Gli. Cortii). Delphis, Beman,* 1730, 4. 24 SS. Auf seine Angriffe gegen Duker antwortete dieser in der Vorrede zum Thucydides.

20943. SENECA, *Luc. Ann.* Tragoediae. Bip., 1785, 8.

20944. — tragoediae. Penitus excussis membranis Florentinis adhibitisque codice ms. Ultraj., editione prima Fernandi et aliis libris, item J. F. et Jac. Gronovior. notis ineditis, recognovit F. H. Bothe. Lps., Hahn, 1819, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.*)

Diese Ausg. muss man wegen ihrer metrischen Ausstattung mit der neben ihr unentbehrlichen Baden'schen verbinden; neben beiden muss man wegen des exeget. Apparats noch immer die Schröder'sche haben.

20945. — tragoediae. Recensuit Torkill Baden. Lps., Fleischer, 1821, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.* 8 *gr.*)

Aus 17 Mss. sind blos die wichtigern Varianten angezeigt. Der 1e Bd war vorher *Havn.*, 1819, 8. erschienen.

20946. — tragoedia Hercules furens, ex emendatissimo exemplari recognita. — Ejusdem Senecae tragoedia, quae Thyestes inscribitur, per Erasmum Rot. pristinae integritati restituta. Ejusd. Senecae tragoedia, quae Thebais inscribitur. Daventriae, Theodoric. de Borne, *o. J.*, 4.

20947. — tragoedia Hercules furens. Arg., Knoblouch, 1521, 8.

20948. — Hercules furens. Specimen novae recensionis tragoediarum Senecae, auctore Tork. Baden. Kil., Bohn, 1798. 8.

20949. — Medea (ed. Ph. Engelbrecht). Witt., J. Gronenberg, 1512, 4.

20950. — Mth. Raderi ad Senecae Medeam commentarii (cum textu). Monach., Segen, 1631, 12.

20951. — Octavia per Erasmum Rot. Col., Zeryckzee, 1517, 4.

*20952. — tragedia secunda Senecę de Thyeste. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

18 Bll. mit der Sign. *a–c.* Scheint zu Cölln um 1500—10 gedruckt.

20953. — tragoedia secunda, Thyestes, praeter Philologi emendationem ex annotatt. Hi. Avantii facta quam castigatissima. Viennae, Vietor et Singrenius, 1513, 4.

Auch *Par.*, 1553, 4.

20954. — tragoedia sexta, quae Troas inscribitur, ex Avantii annotatt. castigatissime impressa. Viennae, Vietor et Singrenius, 1513, 4.

20955. — le tragedie di Seneca, tradotte da L. Dolce. Ven., Sessa, 1560, 12.

Erschienen vorher einzeln.

*20956. — le tragedie di Seneca trasportate in verso sciolto da Hettore Nini. Ven., Ginami, 1622, 8.

20957. — le quattro tragedie attribuite a Seneca, cioè la Medea, l'Edipo, la Troade, l'Ippolito, con l'Ippolito del greco Euripide trasportate in versi sciolti da Bd. Pasqualigo. Ven., Geremia, 1730, 8.

20958. — tragedia quarta. Ven., Cristofolo di Pensa, a. Hotubrio 1497, 4.

24 Bll. mit der Sign. *a–e* und 36 Zeilen. Der Uebersetzer hiess Pythius. Fehlt bei Paitoni und Panzer, und zuerst beschrieben in Dibdin Cassano library S. 109, wo aber nicht gesagt wird, von welcher Tragödie die Uebersetzung sei.

20959. — la tragedia dita Agamēnone. Ven., Piero Bergamascho, 28. Zenaro 1497, 4.

14 Bll. mit der Sign. *a–c.* Die Uebs. ist in terze rime und von Evangelista Fossa. Ebenfalls zuerst von Dibdin l. c. S. 110 beschrieben.

20960. — les tragedies de Seneque, desquelles sont extraictz plusieurs enseignemens, authoritez et sentences, tant en latin comme en françois. Par., J. Longis, 1534, 8.

20961. SENECA, *Luc. Ann.* Le théâtre de Senèque, trad. par P. Linage. Ed. II. Par., Chamhoudry, 1658, 12. 5 *Bde.*

*20962. — tragédies en lat. et en franç. de la traduction de Mch. de Marolles, avec des remarques. Par., Lamy, 1659 *od.* 60 *od.* 64, 8. 2 *Bde.*

Auch mit dem lat. Titel: *Tragoediae cum notis et interpr. gall. Mch. de Marolles.*

20963. — tragédies trad. en vers franç. par Ren. Bauduyn. Troyes, Moreau, 1629, 8. — Agamemnon trad. en vers par Charl. Toutain. Par., le Jeune, 1557, 4. — Agamemnon trad. en vers par Fr. le Duchat. Par., Breton, 1561, 4. — *Traduction de la Troade en vers franç. (par L.. B..). Par., Barbin, 1674, 12.

Die Uebs. von 4 Tragödien findet sich in *Roland Brisset premier livre du théatre tragique. Tours*, 1590, 4.

20964. — théâtre de Senèque, traduction nouvelle par Coupé. Par., an 4 (1795), 8. 2 *Bde.*

Der auf dem Titel versprochne lat. Text findet sich nicht dabei. Es gibt 25 Exx. auf Velp.

20965. — théâtre de Senèque, trad. par J.. B.. Levée, augmenté d'un examen des pièces et de notes par Amaury Duval. Par., Chasseriau, 1822, 8. 3 *Bde.*

20966. — tragische Bühne der Römer (des Seneca). Aus dem lat. (von J. W. Rose). Ansbach, Haueisen, 1777—81, 8. 3 *Thle* (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Thyestes, übs. von Fr. Horn. Penig, Dienemann, 1803, 8. (1 *Thl.*) — Die Trojanerinnen, übs. von Fr. Horn. ib., 1803, 8. (21 *gr.*) — Die Troerinnen, metrisch übs. u. mit Anmm. begleitet durch G. Müller. Rost., Stiller, 1820, 8. (12 *gr.*)

20967. — Seneca his tenne tragedies translated into englysh (by Th. Newton). Lond., Marshe, 1581, 4. *goth.* — *The tragedies of Seneca and the rape of Helen out of the greck of Coluthus, transl. into engl. verse with annotations. By Edw. Sherburne. Lond., Smith, 1702, 8. *mit KK.*

*20968. — smutne starozytnosci teatrum, to jest, Tragediae Seneki rzymskiego na polski jezyka, przez Jana Alana Bardzinskiego. w Thoruniu, Luurer, 1696, 8.

*20969. — Ch. Adf. KLOTZ (resp. D. H. Gf. de Pilgramm) diss. de vitiis tragoediar. quae vulgo Senecae tribuuntur. Gött., 1765, 4. — J. G. C. KLOTZSCH progr. de Octavia L. A. Senecae. Witt., 1804, 4. — Von S. Tragoedien s. auch Lessings Werke XXIII, 127 ss.

*20970. — J. Hildebr. WITHOFII praemetium crucium criticar. praecipue ex Seneca tragico. LB., Luchtmans, 1749, 4.

*20971. SENECAE, *L. A.*, et P. Syri Mimi, forsan etiam aliorum, singulares sententiae, centum aliquot versibus ex codd. Pall. et Frising. auctae et correctae stud. et op. Jani Gruteri, cum notis ejusd. recognitis et castigātis. Acc. ejusd. notae postumae ut et nova versio Jos. Scaligeri. (Edid. Sigeb. Havercamp et Abr. Preyger). LB., Vivie, 1708, 8.

Blos neuer Titel ist *ib.*, *id.*, 1727, 8.

20972. SENECÉ. Oeuvres diverses. Ed. II. augm. de la critique des mémoires du Cardinal de Retz (avec une notice sur la vie et les ouvrages de l'auteur, par Auger). Par., Collin, an 13 (1805), 12.

20973. SENEFELDER, *Aloys.* Vollständiges Lehrbuch der Lithographie. München, 1818, 4. *mit einem Kupferbande.*

Französisch übs. *Par.*, 1819, 4. mit einem Bde von 20 KK. (56 fr. Auch gr. P.)

SENILIA s. MAITTAIRE.

20974. SENKENBERG, *H. Ch. von.* Corpus juris germanici publici ac privati hactenus ineditum, e biblioth. Senkenbergiana emissum, cura G. Gst. König de Königsthal. Ff. a. M., Hermann, 1760—66, f. 2 *Bde* (10 *Thl.*)

20975. Senkenberg, *H. Ch. von.* Corpus juris feudalis germanici, oder vollständ. Sammlung der deutschen gemeinen Lehnsgesetze. Neue Aufl. von J. F. Eisenhart. Halle, Hemmerde, 1772, 8. (2 *Thl.*)

*20976. Sennert, *Dn.* Opera omnia medica. Lugd., Huguetan, 1666, f. 5 *Thle in* 3 *Bden.*

20977. Sepp, *J. Ch.* Beschouwing der wonderen Gods in de mindsgeachte Schepselen of Nederlandsche Insecten. Amst., 1762—1801, 4. 3 *Bde mit ill. KK. Auch gr. P.*

Die *Naamlyst* weisst die Fortsetzung nur bis zu dem 1801 erschienenen Hefte nach, welches die KK. 111—115 enthält.

*20978. — afbeeldingen van meest alle bekende in- en uitlandsche houten (représentation des bois *etc.* Icones *etc.*) Amst., Sepp, 1773—95, 4.

18 Hefte und Suppl. mit 106 ill. KK. (81 fl.) Mit lat., holländ., franz., deutsch. u. engl. Text von Mt. Houttuyn. — S. auch Representation des marbres.

*20979. — Nederlandsche Vogelen, volgens hunne huishouding, aert en eigenschappen beschreeven door Corn. Nozeman. Alle naer 't leeven getekent, in 't koper gebragt en natuurlyk gekoleurd door en onder Opzicht van Ch. Sepp. Amst., 1770—1812, gr. f. 4 *Bde mit* 200 *ill. KK.*

Gut ausgeführtes und in vollständ. Exx. seltnes Werk. Die Seitenzahlen des Textes gehen durch das ganze Werk. Der 2e Bd beginnt mit S. 94, der 3e mit 196, der 4e mit 296 und geht bis 394. Jeder Bd enthält 50 KK. und ausserdem ein Verzeichniss der KK. Der 1e hat bisweilen einen Titel von 1789. Nach Nozemans Tode wurde der Text von Mt. Houttuyn geliefert. Das Werk wird noch fortgesetzt.

Sept sages s. Meister (sieben weise). — Septimellensis s. Henricus. — Septuaginta s. Biblia graeca.

*20980. Sepulveda, *J. Genesius.* Opera cum edita tum inedita, accurante regia historiae academia. Matriti, ex typogr. regia de la gazeta, 1780, 4. 4 *Bde* (116 *rs.*)

Seine Uebersetzungen findet man hier nicht. Die 2 ersten Bde enthalten seine vorher ungedruckte Geschichte Karls V.

Sepulveda, *Lr.*, s. Romances. — Sequester s. Vibius.

20981. Serafina, Ypolita, Thebaida. Valencia, 1521 *u.* 24, f. *goth.*

Drei sehr seltne, in Scenen, nicht in Acte getheilte dramat. Stücke, von denen die beiden ersten in Prosa und das 3e in Versen sind.

20982. Seraphino Aquilano. Opere. Ven., Manfrino da Monferrato, 1502, 8.

*20983. — sonetti (opere.) Romae, J. de Besicken, 1503, 4.

20984. — opere, collete per Fr. Flavio. E per Caligula Bazalero aggiunto quanto e la terza parte de le altre impressioni. Bologna, Caligula de Bazaleri, 30. Mazo 1503, 8.

20985. — opere poetiche. Ven., Manfrino de Monferrato, 30. Agosto 1503, 4.

20986. — stramboti del Seraphino. Mil., Ant. Zaroto, 8. Zugno, 1504, 4.

20987. — poema di Serafino, nuovamente con diligenza da Hi. Soncino impresso, con molte cose aggiunte. In Phano Fortunae (Fano), Hi. Soncinus, 5. id. Mart. 1505, 8.

20988. — opere. Romae, J. de Besicken, 1505, 4.

Sollte die Ausg. *ib.*, 1515, 4. nicht ein Druckfehler statt 1505 seyn?

20989. — opere. Mil., Flavio, 1515, 4.

20990. — opere nuovamente con diligentia impresse con molte cose aggiunte. Fir., Ph. di Giunta, Decemb. 1516, 8.

7 u. 215 Bll.

20991. Seraphino Aquilano. Opere. Mil., 1516, 12.

20992. — poesie. Ven., Sessa, 1519, 4.

20993. — opere. Rom., Ant. Blado, 1520, 8.

20994. — opere. Mil., 1523, 8.

20995. — opere con molte cose aggiunte di nuovo. Ven., Mlch. Sessa, 1526, 8.

20996. poesie. Ven., Vavassori, 1539, 8.

20997. — opere. Ven., Nicolini da Sabio, 1540, 8.

20998. — opera, quasi tutto di nuovo riformata, con molte cose aggiunte. Ven., Bm. detto l'Imperador, 1544, 12.

20999. — opere. Ven., Bascarini, 1548, 8.

21000. — opere. Ven., Bendoni, 1550, 8.

Die Ausgg. von 1540 u. 50 sind die geschätztesten; nach ihnen die Flor. von 1516 u. die Ven. von 1519 u. 26.

*21001. Serapion. Practica, ab And. Alpago in latinum translata. Ejusd. de simplicium medicamentor. temperamentis commentaria, Abrahamo Judaeo et Sim. (a Cordo) Genuensi interpretibus. Ven., her. L. A. Juntae, 1550, f.

Das letztere Werk erschien zuerst unter dem Titel: *aggregatus in medicinis semplicibus. Mediol.*, *Zarotus*, 4. *Aug.* 1473, 185 Bll.

21002. Serassi, *Pt. Ant.* Vita di Torq. Tasso. Bergamo, 1791, 4. 2 *Bde.*

Die frühere Ausg. **Roma*, 1785, 4. ist etwas weniger vollständig, aber correcter gedruckt. Man hat von ihm auch *vita di Jac. Mazzoni. Roma*, *Pagliarini*, 1790, 4.

21003. Sercambi, *Gi.* Novelle, ora per la prima volte pubblicate. Ven., Alvisopoli, 1806, 8.

Es gibt 2 Exx. auf Pg., in der königl. Bibl. zu Paris und bei Trivulzio zu Mailand. Dibdin im Decam. III, 598 erwähnt: *Novelle scelte di Sercambi.* 1815, 8. wovon Trivulzio ein Ex. auf Pg., und Lord Spencer ein zweites besitze.

21004. Serenus Sammoniacus. Liber (de medicina). *o. O. u. J.* (Mediol., *vor* 1484), 4.

26 Bll. mit 25 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Seitenzahl, aber mit einem Lagenregister. Von Sulpicius Verulanus besorgt. Bl. 1 *b* Zeile 1 ist: *Sulpitius Verulanus ad.* Bl. 2 *a* beginnt der Text und die 1e Zeile ist: Qvinti sereni sammonici. Auf der Rückseite des 25n Blatts schliesst der Text mit Finis und einem Lagenregister. Bl. 26 *a* finden sich *Emendanda.* — Audiffredi im catal. editt. Rom. p. 379 führt eine undatirte Ausg. an, welche dieselbe, wie diese, zu seyn scheint, die er aber nur zu 16 Bll. angibt. Meine obige Notiz ist nach Dibdin bibl. Spenc. II, 551. Nachher erschien dieses Gedicht am Avienus. *Ven.*, 1488, 4.

*21005. — hexametri praecepta medicine continentes. Lps., Valent. Dammander (Schumann), 1515, 4.

52 Bll. Angehängt ist Rhemnii Fannii Gedicht de ponderibus. Nachher erschien dieses Gedicht am Celsus. *Ven.*, *Ald.*, 1528, 4.

*21006. — de re medica seu morborum curationibus liber, cum Gbr. Humelbergii commentariis. Accedunt emendatt. novae ex veteri ms. cod. collectae, et epithetorum item et morborum indices V. Tiguri, Wolfius, 1581, 4.

Blos durch die dazugelegten Varianten von der Ausg. *Tiguri*, 1540, 4. verschieden. — Rivinus Ausg. von 1654 s. oben Medici num. 13518.

*21007. — de medicina praecepta saluberrima. Rb. Keuchenius restituit, emendavit, illustravit. Amst., van den Berge, 1662, 8.

Es gibt Exx. auf gr. P. Keuchenius ist in Hinsicht seiner Noten des Plagiats verdächtig gemacht worden. Hierauf mit den vollständ. Noten der frühern Herausgeber in Burmanni poetis latin. minor. T. II. Leidae, 1731, 4. p. 185 ss.

21008. SERENUS Sammoniacus. De medicina praecepta saluberrima. Textum recensuit, lectionis varietatem, notas interpretum selectas suasque adjecit J. Ch. Gli. Ackermann. Lps., Müller, 1786, 8. (16 *gr.*)

SERGARDUS s. SECTANUS.

*21009. SERIE degli uomini più illustri nella pittura, scultura ed architettura, con i loro elogi e ritratti incisi in rame, dalla sua prima restaurazione sino ai tempi presenti. Fir., 1769—75, 4. 12 *Bde mit KK.*

Dazu legt man als Supplement *Orlandi abecedario pittorico* von 1776, s. oben ORLANDI.

*21010. SERIE di ritratti d' uomini illustri Toscani, con gli elogi istorici dei medesimi. Fir., 1766—73, gr. f. 4 *Bde.*

Diese 4 Bde legt man auch zum *Museum Florentinum* (s. MUSEUM). Der 1e, 2e und 5e Bd enthält jeder 50, und der 4e 62 sehr schöne Portraits.

SERIE di trecento tavole s. RACCOLTA di pitture.

21011. SERIE dell' edizioni Aldine per ordine cronologico ed alfabetico. Ed. III. con emendazioni e giunte. Fir., Molini, 1803, 8. (5½ *paoli.*)

Auch noch in dieser Ausg. sehr unbefriedigend und fehlerhaft, und seitdem durch das Renouard'sche Werk völlig verdrängt.

21012. SERIES chronologica simulacror. regiae familiae Mediceae, centum expressa toreumis. Flor., 1761, gr. f. *mit KK.*

*21013. SERLIO, *Sb.* Il primo (e secondo) libro d'architettura. Le I. (et II.) livre d'architecture mise en langue franç. par J. Martin (en ital. et en franç.) Par., Barbé, 1545, f. — *Il terzo libro delle antiquita di Roma. Ven., Marcolini, 1540, f. — *(Libro IV.) Regole generali di architettura sopra le cinque maniere de gli edificj. Ven., Marcolini, 1537 *od.* 40 *od.* 44, f. — Libro V. Par., Vascosan, 1547, f. — Libro extraordinario (VI.) Lione, Gi. di Tournes, 1551, f.

Diess sind die bis jetzt bekannten höchstseltenen Originalausgaben der einzelnen Bücher Vom 3n u. 4n Buche nach der Ausg. von 1540 sahe Brunet ein Ex. auf blau Papier, ein dergleichen von beiden Büchern ist angezeigt im Thesaurus bibliothecalis I, 353, und ein dergleichen vom 4n Buche allein ist in der königl. Bibl. zu Dresden.

21014. — libro I. della architettura. Ven., Nicolini da Sabio, 1551, f. Libro II. ib., id., 1551, f. Libro III. ib., id., 1551, f. Libro IV. ib., id., 1551, f.

Zweite Ausg., zu welcher ich kein fünftes Buch kenne.

*21015. — libro I. (e II.) della architettura. Ven., Sessa, 1560, f. — *Libro III. Ven., Rampazzetto, 1562, f. — *Libro IV. Ven., *ohne Druck. u. J.*, f. — *Libro V. Ven., Sessa, 1559, f. — *Libro extraordinario (VI.) Ven., Sessa, 1557 *od.* 58 *od.* *67, f. *Auch* *Lione, Rouillio, 1560, f. — *Il VII. libro. Architecturae liber VII. (ital. et lat.) Ex museo Jac. de Strada. Ff. a. M., Wechel, 1575, f. *mit Hschnn.*

Diese 5e Ausg. ist die beste und vollständigste Folioausg.

*21016. — libro I—VI. d'architettura. Ven., Fr. Senese, 1566, 4. *mit Hschnn.*

*21017. — tutte l'opere d'architettura (libro I—VII.) Ven., Fr. de Franceschi, 1584, 4. *mit Hschnn.*

Diese Ausg. ist die beste Quartausgabe. Alle 7 Bücher auch *Ven.*, 1619, 4. (mit einem *discorso* von Scamozzi vermehrt) u. **Vicenza*, *Jacomo de Franceschi*, o. J., 4. mit Hschnn. Diese letztere Ausg. ist unsauber gedruckt.

*21018. — architettura in sei libri divisa. De architectura libri VI. (ital. et lat.) Ven., Combi, 1663, f. *mit Hschnn.*

Auch diese Ausg. empfiehlt sich nicht durch ihr Aeusseres.

*21019. — von der Architectur 5 Bücher. Aus dem Ital. u. Niederländ. übs. Bas., L. König, 1609, f. *mit Hschnn.*

*21020. SERLIO, *Sb.* De architectura libri V. lat. per J. C. Saracenum. Franciscis, 1569, f. *mit Hschnn.*

21021. SERMO ad populum predicabilis. In festo psentacionis. Beatissime marie semper v'ginis nouiter cum magna diligeã. ad communem vsũ multorũ sacerdotum presertim curatoꝝ collectus. Et idcirco per ĩpressionẽ multiplicatus. sub hoc currente Anno domini M. cccc. lxx. (Col., Arn. Terhoernen, 1470), 4. *goth.*

12 Bll. mit 27 Zeilen, ohne Sign. und Cust., aber mit Blattzahl, welche hier zuerst erscheint und mithin diesen Druck historisch interessant macht. Sie ist am äussern Rande in der Mitte angebracht.

Die Exemplare sind von doppelter Art. In einigen ist die Rückseite des 2n Blatts weiss (und in diesen fehlt dann die Angabe des Druckorts und Druckers); in andern steht auf dieser Rückseite eine Vorrede von 27 Zeilen, in welcher jene Angabe so ausgedrückt ist: *In civitate coloniẽsi per discretũ vi℞ Arnoldũ terhoernẽ.* Die Exx. letzterer Art sind die kostbarsten, weil die Schrift zugleich als der erste datirte Druck von Terhoernen merkwürdig ist.

SERNA s. SANTANDER.

*21022. SEROUX d'Agincourt. Histoire de l'art par les monumens, depuis sa décadence au 4e siècle jusqu'à son renouvellement au 16e, pour servir de suite à l'histoire de l'art chez les anciens. Par., Treuttel et Würtz, 1811—20, f. 6 *Bde.*

Dieses eben so interessante als nützliche Werk erschien in 24 Lieff. à 50 fr. und Velp. 60 fr. (wovon 7 Lieff. den Text und 17 die Kupfer (an der Zahl 325) enthalten.

21023. — (*anon.*) recueil de fragmens de sculpture antique en terre cuite. Par., Pillet, 1814, gr. 4. *mit* 39 *KK.* (24 *fr.*) *Auch Velp.*

21024. SERPOS, *Gi. de.* Compendio storico di memorie cronologiche concernenti la religione e la morale della nazione Armena suddita dell' imperio Ottomano. Ven., 1786, 8. 3 *Bde.*

SERRANUS, *J.*, s. SERRES.

21025. SERRANUS, *Th.* Carminum libri IV. opus posthumum. Accedit de ejusdem Serrani vita et literis Mch. Garciae commentarium. Fulginiae, 1788, 4.

SERRES *od.* SERRANUS, *J. de*, s. COMMENTARIORUM.

21026. SERVETUS, *Mch.* (*anon.*) Christianismi restitutio, hoc est, totius ecclesiae ad sua limina vocatio, in integrum restituta cognitione Dei, fidei Christi, justificationis nostrae, regenerationis baptismi, et coenae domini manducationis, restituto denique nobis regno coelesti, Babylonis impiae captivitate soluta, et Antichristo cum suis penitus destructo. *o. O.*, 1553, 8.

734 SS. und 1 Bl. Errata, mit Sign., Cust. und Columnentiteln. Auf der Rückseite des Titelblatts ist ein Inhaltsverzeichniss, dann folgt auf der 3n Seite (welche, ohne den Custos, 28 Zeilen enthält) ein *Prooemium.* Die 1e Seite des Texts enthält 50, und jede volle Seite 35 Zeilen. S. 734, welche 21 Zeilen enthält, schliesst das Buch:

*M. S. V.*

1553.

Hierauf folgt ein Bl. Errata von 15 Zeilen. Von dieser Originalausg. kennt man mit Gewissheit nur zwei Exx., eins in der kaiserl. Bibl. zu Wien, und ein anderes von Moder angegriffenes, welches in der Vallière'schen Auction mit 4120 livr. bezahlt wurde und vorher in Gaignat's Auction mit 3810 und bei de Boze mit 3000 livr. bezahlt worden war. Vor Boze hatte dieses Ex. Rich. Mead in London besessen.

21027. — — *o. O. u. J.*, 4. 2 *Bde.*

Diese Ausg., von welcher es nur ein einziges Ex. giebt (425 livr. Pâris de Meyzieu, 1700 livr. Vallière), ist ein Abdruck der vorigen, welchen Rich. Mead besorgte. Er wurde aber nicht vollendet und enthält blos 252 ge-

druckte Seiten, welche S. 5—295 des Originals enthalten. S. 255—1056 sind dazu geschrieben. Vgl. Nouvelle bibliothèque 1740. Octob. p. 153 ss.

*21028. SERVETUS, *Mch.* (*anon.*) Christianismi restitutio, hoc est, totius ecclesiae ad sua limina vocatio, in integrum restituta cognitione Dei, fidei Christi, justificationis nostrae, regenerationis baptismi, et coenae domini manducationis, restituto denique nobis regno coelesti, Babylonis impiae captivitate soluta, et Antichristo cum suis penitus destructo. *o. O.*, 1553, 8.

Dieser zu Nürnberg bei Rau 1790 erschienene Nachdruck, welcher Seite für Seite mit dem Original übereinstimmt, wurde vom Hrn. von Murr besorgt. Vgl. von ihm Allg. Litt. Zeit. 1792, IV, 555 ss. Zu Ende ist die neue Jahrzahl, aber so klein, angebracht, dass man sie für eine Schlusslinie halten könnte.

Bekanntlich ist dieses seltne Werk auch wegen einer der frühesten Erwähnungen des Blutumlaufs merkwürdig. Sie findet sich S. 169 und die Stelle ist auch abgedruckt in C. E. J(ordan) hist. d'un voyage litt. Haye, 1735, 8. p. 170 und in Debure bibliogr. Théol. p. 421 sq. Ueber das Werk selbst finden sich ausführlichere Notizen in Artigny mémoires T. II. p. 75 ss. und in der Vorrede, bei Debure a. a. Orte, Vallière's Katalog T. I. p. 289 ss., von Abbé Rive in Dutens origine des decouvertes. Ed. IV. T. II. Par., 1812, 8. p. 570 ss., von Gräffer im Wiener Conversationsblatt 1819, S. 86 ss.

*21029. — de trinitatis erroribus libri septem. Per Michaelem Serueto, alias Reves ab Aragonia Hispanum. *o. O.*, 1531, 8. — Dialogorum de trinitate libri duo. De justitia regni Christi capitula quatuor. Per Michaelem Serveto, alias Reues, ab Aragonia Hispanum. *o. O.*, 1532, 8.

Beide im Original ebenfalls sehr seltne Werke gehören zusammen. Das 1e hat 119 gez. Bll. und 1 Bl. Errata, das zweite, welches das seltnere ist, 48 ungez. Bll. Beide sind mit Cursiv gedruckt, und, wie es scheint, zu Hagenau bei J. Secerius erschienen. Man unterscheidet diese Originalausg. dadurch von dem folgenden Nachdruck, dass in der ersten Zeile des Titels der erstern Schrift das Wort *Trinitatis* (*Trini"*) und auf dem Titel der zweiten das Wort *Dialogorum* (*Dialogo"*) mit einem schrägen Parallelstrich abgetheilt ist, wofür der Nachdruck in beiden Fällen einen einfachen horizontalen Querstrich hat (*Trinita*- und *Dialogo*-). Wenn Debure dem Nachdruck einen horizontalen *Doppel*strich (=) zuschreibt, so ist diess entweder ein Versehen oder es müsste noch einen dritten Druck geben, was nicht wahrscheinlich ist. — Die echte Ausg. 240 livr. d'Estrées, 400 livr. de Boze, 605 livr. Gaignat, 700 livr. Vallière, 10 Pf. 15 sh. Paris, 215 fr. MCarthy.

*21030. — (*dieselben Titel u. Jahrzahlen*), 8.

Seite für Seite und Zeile für Zeile so treu nachgedruckt, dass die Collation des Originals auch von diesem Nachdruck gilt. Die Typen (ebenfalls Cursiv) sind nach Debure etwas besser und grösser als im Original. Einem geübten Auge wird aber überhaupt auf den ersten Blick der neuere Ursprung dieses Drucks nicht entgehen, von welchem es gewiss ist, dass ihn der Prediger Serpilius zu Regensburg um 1730—35 veranstaltete. Die Nachricht, welche sich in Schelhorn's Anleitung für Bibliothekare I, 559 ss. findet, ist ungeachtet alles Widerspruchs (ib. II, 296) gegründet. — Am leichtesten durch den Druckfehler in dem Buche *de trinitatis erroribus* Bl. 85 *b* Zeile 17 CHRRSTVM von dem Originale zu unterscheiden.

21031. — van de Dolinghen in de Drievuldigheyd, seven boecken, in Latyn beschreven door Michiel Servetus, ende nu overgheset in onse Nederlandsche tale door R. T. Hier syn noch by ghevoegt eenige andere kleyne tractaetjens van den selven Auteur. *o. O.*, 1620, 4. *goth.*

Der Vf. dieser seltnen, aber wenig gesuchten Uebs. war Reinerus Vitellius.

21032. SERVIUS Honoratus, *Maurus.* Commentarii in carmina Virgilii. Ven., Christophorus (Valdarfer) Ratisponensis, 1471, f.

Erste Ausgabe dieses Jahrs, wenn man anders wirklich zwei verschiedne Drucke annehmen darf, da es wahrscheinlicher ist, dass die Verschiedenheiten der Exx. nur einzelne Blätter betreffen. 547 (nach Panzer und Brunet, nach Dibdin 545) Bll. mit 40 Zeilen, ohne Cust., Sign. und Blattzahl. Bl. 1 *a* macht das Leben des Virgilius den Anfang und die 1e Zeile ist: IRGILIVS. MARO. PARENTI. Bl. 8 *a* beginnt der Commentar über die Eklogen und schliesst Bl. 55 *a* mit der Zeile: .FINIS. BVCOLICORVM. Bl. 56 *a* folgt der Commentar über die Georgica und schliesst Bl. 101 *b* mit der Zeile: .FINIS. GEORGICORVM. Bl. 102 *a* beginnt die Aeneide und schliesst Bl. 545 *b* (nach Dibdin). Unmittelbar nach dem Schlusse des Commentars folgen auf derselben Seite 8 Verse: *In communem bonum mandasti plurima formis* etc., unter denen das Jahr *.M. cccc. lxxi.* steht. In dieser Schlussschrift wird Carbo als Corrector genannt. Für die griech. Stellen ist leerer Raum gelassen.

21033. — — Ven., Cp. Valdarfer, 1471, f.

Zweite Art von Exx. der vorigen Ausg., welche zu Ende zehn andre Verse haben (*Si quis in Italia bene pressa volumina quaerit* etc.), in denen die Besorgung Bt. Guarinus beigelegt wird, der dabei von seinem Vater Guarinus verbesserte Exx. benutzt habe.

*21034. — commentarius in bucolica, georgica et Aeneidem Virgilii. *o. O. u. J.* (*um* 1470), f.

Diese sehr seltne Ausg. ist aus der Officin, welche sich durch die sonderbare Form des Buchstaben R auszeichnet und wird gewöhnlich Mentelin zu Strasburg (?) beigelegt. 180 Bll. in 2 Col. mit 56 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Mauri Seruii Honorati grāmatici: omē.* Bl. 158 *a* ist die letzte Zeile der 1n Colnmne: *homerus. Amen.* Hierauf macht ein Register von 22 Bll., welches ebenfalls mit dem Worte *Amen* schliesst, den Beschluss. Die griech. Worte sind mit lateinischen Buchstaben gedruckt.

21035. — in bucolica, georgica et Aeneidem Virgilii explanatio, et de natura syllabar. Flor., Bn. et Dm. Cenninius, nonis Octobribus 1472, f.

185 Bll. mit 45 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl und mit leerem Raume für die griech. Worte. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (*B*)VCOLICA VT FERVNT DICTA SVNT ACV. Bl. 20 *b* schliessen die Bucolica mit einer Schlussschrift von 7. *id. Nov.* 1471, Bl. 55 *b* die Georgica mit einer Schlussschrift von 5. *id. Jan.* 1471. Die Aeneide enthält 130 Bll. und es folgt auf sie die kleine Schrift *de natura syllabarum*, für welche diese Ausg. die Princeps ist. Sie ist ausserdem als einer der ersten Florenzer Drucke kostbar und merkwürdig.

21036. — in tria Virgilii opera expositio. Romae, U. Han, *u. J.* (*um* 1473), f.

521 Bll. mit 41 Zeilen, ohne Custos, Sign. und Blattzahl. Die griech. Stellen finden sich durchgängig mit griech. Buchstaben gedruckt. Diese schöne und seltne Ausg. beginnt Bl. 1 *a* mit einer Ueberschrift in 5 Zeilen und in Capitälchen. Die 1e Zeile des Texts selbst ist: (*B*)VCOLICA VT FERVNT INDE. Bl. 520 *a* ist der Schluss der Aeneide und als Schlussschrift 6 Verse: *Anser Tarpeji custos Jovis* etc.

21037. — commentarii in Virgilium. *o. O. u. Druck.* (Mediol., Ant. Zarotus), cal. Dec. 1475, f.

517 Bll. ohne Sign. und Blattzahl, aber mit Custoden, welche unter der letzten Zeile bald rechts bald in der Mitte stehen. Diese Ausg. scheint ein treuer Nachruck der Valdarferschen von 1471 zu seyn, hat aber die griech. Stellen nicht. — An einer neuen aus Wolfenbüttler Mss. verbesserten Ausg. des Servius, welche Hr. D. Alb. Lion

zu Göttingen besorgt, wird gedruckt. Die übrigen Ausgg., bei welchen sich der Text des Virgilius befindet, s. unter Virgilius.

21038. Servius Honoratus, *Maurus*. Libellus de ultimis syllabis et centimetrum. Callii, Rb. de Fano et Bernardin. de Bergamo, 15. Oct. 1476, 4.

Sehr seltne Ausg. und zweiter Druck zu Cagli, einer Stadt im Herzogthum Urbino. (Der erste dortige Druck war *J. Ant. Campani funebris oratio pro Bt. Sphortia*, cal. Mart. 1476, 4.) Diese von Lr. Abstemius besorgte Ausg. ist ohne Sign., Cust. und Seitenzahl, und die Schlussschrift besteht aus 6 Versen: *Servius haec fecit* etc. Die letzte Seite enthält ein Lagenregister. — Beide Schriften waren früher bei *Beda de schemate ac tropo. Mediol., Zarotus*, 1473, 4. erschienen.

*21039. — centimetrum ex vetustissimis exemplaribus correctum (cura Lr. van Santen). LB., 1788, 8.

Nach einem Leidner Ms. und eigner Conjectur verbessert.

Seselius s. Seyssel.

21040. Sestini, *Dm.* Lettere scritte dalla Sicilia e dalla Turchia a diversi sui amici in Toscana. Fir. e Livorno, 1779—84, 12. 7 *Bde.*

Franz. übs. von Pingeron, *Par.*, 1789, 8. 5 Bde mit KK. Deutsch *Lpz.*, 1781—83, 8. 2 Bde (23 gr.)

21041. — lettere odeporiche ossia viaggio per la penisola Cizico, per Brussa e Nicea, fatto l'anno 1779. Livorno, 1785, 8. 2 *Bde.*

Franz. übs. *Par.*, 1789, 8.

21042. — viaggio da Costantinopoli a Bassora. Yverdon (Livorno), 1786, 8. — Viaggio di ritorno da Bassora a Costantinopoli. Livorno, 1788, 8.

Franz. übs. (von de Fleury) *Par.*, 1798 (neuer Titel 1800), 8.

21043. — viaggio da Costantinopoli a Bukoresti, fatto l'anno 1779. Roma, 1794, 8.

*21044. — lettere e dissertazioni numismatiche sopra alcune medaglie rare della collezione Ainslieana *etc.* Livorno, 1789—90, 4. 4 *Bde.* T. V. Roma, 1794, 4. T. VI. Descrizione di alcune medaglie rare del museo Knobelsdorfiano. Berlin, 1804, 4. T. VII. Descrizione di alcune medaglie del museo nazionale di Francia. Berlin, 1805, 4. T. VIII. Descrizione di alcune medaglie rare del museo regio di Berlino. Berlin, 1805, 4. T. IX. Descrizione di alcune medaglie del museo ducale di Gotha. Berlin, 1806, 4. *mit KK.*

Alle 9 Thle findet man selten und mit Mühe beisammen.

*21045. — lettere e dissertazioni numismatiche. T. I. Mil., 1813. T. II. Pisa, 1817. T. III. Mil., 1817. T. IV. Fir., 1818. T. V. Fir., 1820, 4. *mit KK.*

Nothwendige Fortsetzung des vorigen Werks.

*21046. — descriptio numor. veterum ex museis Ainslie, Bellini, Bondacca *etc.* cum animadvv. in Eckhelii doctrinam numor. vett. Lps., Gleditsch, 1796, 4. *mit KK.* (5 *Thl.* 16 *gr.*)

21047. — illustrazione di un antica medaglia di piombo appartenente a Velletri. Roma, 1796, 4.

*21048. — classes generales geographiae numismaticae, seu monetae urbium, populorum et regum, ordine geographico et chronologico dispositae secundum systema Eckhelianum. Lps., Gleditsch, 1797, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.* (1 *Thl.* 16 *gr.*) — Ed. II. emendatior et locupletior. Flor., Piatti, 1821, 4. (20 *paoli.*)

*21049. — catalogus numor. vett. musei Arigoniani. Berol., 1805, f.

21050. — descrizione delle medaglie greche e romane del fù Benkowitz. Berl., Amelang, 1809, 4. *mit* 1 *Kpf.* (1 *Thl.* 8 *gr.*)

21051. — viaggio curioso-scientifico-antiquario per la Valachia, Transilvania ed Ungheria fino a Vienna. Fir., 1815, 8.

21052. — descrizione degli stateri antichi illustrati con le medaglie. Fir., 1817, 4. *mit* 9 *KK.* (15 *paoli.*)

21053. Sestini, *Dm.* Descrizione delle medaglie Ispane appartenenti alla Lusitania, alla Bestica ed alla Tarragonese, che si conservano nel museo Hedervariano. Fir., 1818, 4. *mit* 10 *KK.*

S. auch Numismata num. 14957.

21054. Sethus, *Sim.* Syntagma per literar. ordinem de cibarior. facultate (gr. et lat.), Lilio Gr. Gyraldo interprete. Bas., Isingrinius, 1538, 8.

21055. — volumen de alimentor. facultatibus juxta ordinem literar. digestum, (gr.) Emendatum, auctum et lat. versione donatum, cum difficilium locor. explicatione a Mt. Bogdano. Lut. Par., Bechet, 1657, 8.

*21056. — syntagma per elementor. ordinem de alimentor. facultate, olim a Lilio Gr. Gyraldo latinitate donatum; nunc vero per Dm. Monthesaurum correctum et paene reformatum. Bas., Perna, 1561, 8.

Zu Ende ist beigefügt Sim. Sethi fragmentum de medicamentis ex animalibus, eodem Monthesauro interprete.

Seuse s. Orloge de sapience. — Sevarambes s. Histoire num. 9802. — Severianus Gabalitanus s. Petrus Chrysologus.

*21057. Severus, *Corn.* Aetna, et quae supersunt fragmenta, cum notis et interpretatione Jos. Scaligeri, F. Lindenbruchii et Thdr. Goralli (i. e. J. Clerici). Accessit Pt. Bembi Aetna. Amst., Schelte, 1703 (*neuer Tit.* *Amst., Mortier, 1715), 8.

Daran muss sich der *Albinovanus* (s. oben) mit besondcrm Titel finden.

*21058. — l'Etna de Corn. Severus et les sentences de Publ. Syrus, traduites en franç. (par Accarias de Sérionne, avec le latin à côté.) Par., Chaubert, 1736, 12.

*21059. — Aetna, übs. von Cr. Arn. Schmidt (mit dem lat. Text). Brschw., 1769, 8. (5 *gr.*)

21060. — Aetna, ein Lehrgedicht des Lucius Lucilius minor, nebst dem Bruchstück eines Lehrgedichtes des Corn. Severus von dem Tode des Cicero. Der lat. Text nebst einer metr. Uebersetzung u. Anmerkk. von J. H. F. Meineke. Quedlinb., Basse, 1818, 8. (14 *gr.*)

Unter Lucilii jun. Namen bereits gedruckt in Wernsdorfii poet. lat. min. T. IV. — *Severi de Aetna carmen a praeposteris J. Clerici conjecturis vindicatum studio F. O. Menckenii*, in *Novis miscellaneis Lips.* V, 137 ss. 535 ss.

*21061. Severus Sanctus Endeleichius. Carmen bucolicum de mortibus boum, cum notis J. Weitzii. Ff., Emmel, 1612, 8.

*21062. — de mortibus boum carmen, ab Elia Vineto et Pt. Pithoeo servatum cum notis J. Weitzii et Wfg. Seberi. LB., van der Aa, 1715, 8.

Blos neue Titel zu dieser von Jac. Gronovius besorgten Ausg. sind *LB., *Luchtmans*, 1717 od. *1745, 8. Auf den Exx. von diesen beiden Jahren ist das neue Datum blos durch ein über die frühere Angabe geklebtes Papierstreifchen hinzugefügt. — Mit einer Auswahl aus den frühern und mit neuen Noten auch in **Gerh. Outhovius de judiciis Jehovae. Groning.*, 1721, 8.

*21063. — carmen bucolicum de mortibus boum, ex bibliothecae patrum tomo octavo recusum. Novam praefationem de autore, editionibus et argumento hujus carminis praemisit D. Richter. Hmb. et Lps., Willich, (1747), 4.

Diese sehr seltne Ausg. enthält einige neue Bemerkungen; aber der Herausg. konnte die Leidner Ausgabe nicht benutzen. — Zuletzt ist das Gedicht gedruckt in Gallandi bibl. patrum VIII, 207 ss. und in Wernsdorfii poet. lat. min. II, 217 ss.

Severus, *Sulpicius*, s. Severus.

21064. Sévigné, *Marie de Rabutin, marquise de.* Lettres. Nouv. édit. mise en ordre pour la première fois, augmentée de lettres inédites, et enrichie de notes et dissertations, par Grouvelle. Par., Bossange, 1806, 8. 8 *Bde mit* 2 *Portr.* (48 *fr.*, *fein P.* 54 *fr.*, *Velp.* 92 *fr.*)

Erste bessere Ausg. dieser Correspondenz, und welche wegen ihrer Noten selbst vor der folgenden vorzüglichern Eignes voraus hat. Zu einigen Exx. sind 20 Portraits der berühmtesten in diesen Briefen erwähnten Personen gelegt. Zugleich erschien von ihr ein Druck in 11 Bden in 12. (36 fr.) Eben so vollständig in Hinsicht der Briefe ist die Stereotypausg. *Par.*, 1811, 18. 12 Bde.

Die ersten authentischen Ausgg. dieser Correspondenz besorgte Perrin *Par.*, 1754—57, 12. 6 Bde, und *ib.*, 1754, 12. 8 Bde.

21065. Sévigné, *Marie de Rabutin, marquise de.* Lettres de Mad. de Sévigné, de sa famille et de ses amis. Nouv. édit. (publiée par M. de Monmerqué, avec une notice par M. Saint-Surin). Par., Blaise, de l'impr. de Didot l'aîné, 1818, 8. 10 *Bde mit KK.* (100 *fr.*, *Velp.* 200 *fr.*)

Beste und vollständigste Ausg., und schöner als die vorige. Es sind 8 Portraits, 13 Ansichten und 10 Facsimile's dabei. Ausserdem erschien eine Lieferung von 20 Portraits, die man nach Belieben dazu legen kann. Dazu muss man legen: *Lettres inédites de Mad. de Sévigné. Par., Klostermann*, 1814, 8. (5 fr.) *Mémoires de M. de Coulanges; suivis de lettres inédites de Mad. de Sévigné* etc. *Par., Blaise, impr. de P. Didot*, 1820, 8. mit KK. (10 fr., auch Velp.)

21066. — lettres *etc.* Par., Blaise, 1818, 12. 12 *Bde* (36 *fr.*, *Velp.* 72 *fr.*)

Guter Nachdruck der vorigen Ausg., bei welchem sich auch die *lettres inéd.* befinden, und zu welchem man den Duodezdruck der *mémoires de Coulanges* (6 fr.) legen kann.

Eine deutsche Uebs. *Brandenburg*, 1818 ss., 8. Englisch *Lond.*, 1811, 12. 9 Bde (2 Pf. 14 sh.)

21067. Seward, *Anna.* Poetical works, with extracts from her literary correspondence. Edited by Walter Scott. Edinb., 1810, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*) — Letters, written between the years 1784 and 1807. Lond., 1811, 8. 6 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*) — Anecdotes of some distinguished persons. Lond., 1804, 8. 4 *Bde* (1 *Pf.* 16 *sh.*)

*21068. Sextus Empiricus. Opera quae extant. Pyrrhoniarum hypotyposeon libri III, H. Stephano interprete. Adversus mathematicos libri X, Gentiano Herveto interprete. Graece nunc primum editi. Adjungere visum est Pyrrhonis vitam, nec non Cl. Galeni de optimo docendi genere librum. Ms. nostri varias lectiones et conjecturas margini insertas operi praefiximus. Par., Pacard, 1621, f.

Diese Ausg. ist nicht mehr gesucht. Blos neue Titel zu ihr sind *Aurelianae* (auch *Genevae* od. *Col. Allobr.*), *Chouet*, 1621, *f.*

*21069. — opera, gr. et lat. Pyrrhoniar. institutionum libri III. cum H. Stephani versione et notis. Contra mathematicos libri VI. Contra philosophos libri V. cum versione Gentiani Herveti. Graeca ex mss. codd. castigavit, versiones emendavit supplevitque, et toti operi notas addidit J. Alb. Fabricius. Lps., Gleditsch, 1718, f.

Beste, nach 5 Mss. besorgte, Ausg., von welcher es auch Exx. auf Schrp. giebt.

21070. — opera quae supersunt, ex recensione Fabricii. Curavit et commentariis illustravit J. G. Mund. Vol. I. P. I. Hal., Ruff, 1796, kl. 4. (18 *gr.*)

Enthält blos den bisweilen verbesserten Text der Hypotyposeon, und blieb unvollendet. Auch kann ein neuer Herausgeber ohne den Gebrauch der bis jetzt noch unbenutzten Florenzer Handschriften nichts Befriedigendes leisten.

Die *disputationes antisceptica*e, welche dem Sextus mit Unrecht beigelegt werden, stehen griech. mit J. North's lat. Uebs. in Fabricii bibl. gr. (ed. vet.) XII, 617 ss.

21071. Sextus Empiricus. Adversus mathematicos opus, lat. interprete Gentiano Herveto. Pyrrhoniar. hypotyposeon libri III, interprete H. Stephano. Par., Mt. Juvenis, 1569, f.

Andere Exemplare nennen auf dem Titel Antwerpen als Druckort.

*21072. — Pyrrhoniar. hypotyposeon libri III. Latine nunc prim. editi interprete H. Stephano, cum ejusd. annotatt. Excud. H. Stephanus, 1562, 8.

*21073. — les hipotiposes ou institutions pirroniennes, trad. du grec avec des notes (par Huart.) *o. O.*, (Amst.), 1725, 12.

Blos neuer Titel ist *Lond.*, 1735, 12.

21074. — Sextus Empiricus oder der Scepticismus der Griechen. Aus dem Griech. mit Anmerkk. u. Abhandlungen herausgegeben von J. Gli. Buhle. B. I. Lemgo, Meyer, 1801, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

Unvollendet und enthält blos die Uebs. der Hypotyposeon. Eine Uebs. der 14 ersten Capp. des 1n Buchs desselben Werks von Niethammer steht in Fülleborn's Beitrr. zur Gesch. der Philos. 11s St. — C. F. Ad. Beieri observatt. nonnullae in Sextum Empir., in: Friedemanni et Seebode miscellanea critica I, 96—105. Dass Casp. Barlaeus um 1633 an eine Ausg. des Sextus dachte, sieht man aus Brantii epp. claror. viror. Amst., 1715, 8. p. 114 und aus Pt. Cunaei epp. LB., 1732, 8. p. 277.

Sextus Platonicus s. Placitus. — Pythagoricus s. Sixtus II. — Rufus s. Rufus.

21075. Seyssel, *Cl. de.* (*anon.*) La victoire du roy contre les veniciens. Par., Ant. Vérard, 12. Mai 1510, 4. *goth. mit Hschnn.*

47 Bll. mit 32 Zeilen. Drei Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. Ein 4s 55 fr. Gaignat, 55 fr. Vallière, 95 fr. MCarthy. Ein 5s, welchem das 1e Bl. fehlt, besassen Chardin und dann Lair.

21076. — les louenges du roy louys XII. de ce nom. *o. O. u. J.* (Par., Vérard, *um* 1510), 4. *goth.*

57 Bll. mit 32 Zeilen. Drei Exx. in der königl. Bibl. zu Paris (wovon das eine vorher 50 fr. MCarthy.)

21077. — explanatio moralis in primum caput evangelii d. Lucae. Par., in chalcographia Ascensiana, 1515, 4.

2 Bll. Vorst. u. 118 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. in der Magliabechiana zu Florenz.

21078. — la grant monarchie de France. Par., Chauldiere, 1519, 4.

8 Bll. Vorst. u. 68 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

21079. — adversus errores et sectam Valdensium disputationes. Par., Chauldiere, 1520, 4.

12 Bll. Vorst. u. 90 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

Sforziada s. Simoneta.

21080. Shadwell, *Th.* Dramatic works. Lond., 1720, 12. 4 *Bde.*

21081. Shaftesbury, *Ant., Earl of.* Characteristics of men, manners, opinions, times. Birmingham, Baskerville, 1773, gr. 8. 3 *Bde.*

Schönste Ausg. Von der Ausg. *Lond.*, 1727, 8. 3 Bde, giebt es Exx. auf gr. P. — Deutsch *Lpz.*, 1776, 8. 3 Bde (4 Thl.)

21082. Shakspeare, *J.* Grammar of the hindustani language. Lond., Cox, 1813, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*)

21083. — dictionary hindustani and english. Lond., Black, 1817, 4. (5 *Pf.* 15 *sh.* 6 *d.*)

Beide Werke, zumal das letztere, welches grösstentheils ein Auszug aus *Taylor* (s. unten) ist, sind sehr geschätzt. Ueber die Grammatik vgl. Wiener Literaturzeit. 1816. S. 1470.

21084. — Muntakhabat-i-hindi, or selections in Hindustani, with a verbal translation and grammatical analysis of some part. Lond., 1817—18, 4. 2 *Bde* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

21085. Shakspeare, *W.* Comedies, histories and tragedies. Published according to the true originall copies. Lond., Jaggard and Blount, 1623, f.

Erste sehr seltne und sehr gesuchte Ausgabe, von welcher man die guterhaltnen Exx. zählen kann. Man muss sie sehr genau collationiren, da bisweilen defecte Exx. durch Blätter aus spätern Ausgg. ergänzt worden sind. Die besterhaltenen bekannten Exx. haben 15 Zoll Höhe, 8½ Zoll Breite. Das Portrait und Titelblatt müssen echt und weder aus einer andern Ausgabe noch letzteres nachgedruckt seyn. Vor dem Titel muss sich ein Blatt mit Versen von Ben Johnson an den Leser befinden, welche nicht, wie in mehrern Exx., auf dieses Blatt nur aufgeklebt, sondern ursprünglich darauf gedruckt seyn müssen (Dibdin's aedes Althorp. I, 195). Sind sie blos aufgeklebt, so entsteht der Verdacht, dass sie aus der 2n Ausg. entlehnt sind (die Unterscheidungszeichen s. in Dibdin's library companion S. 810.) Man kennt übrigens ein Ex., welches auf dem echten Titel die Jahrzahl 1622 hat (library compan. S. 814.)

Der ursprüngliche Verkaufspreis des Buchs war 1 Pf. In neuerer Zeit ist er aber prodigiös gestiegen. Cracherode kaufte sein sehr schönes Ex. (jetzt im brit. Museum) noch für 8 Pf. 18 sh. 6 d. und 1787 in Wright's Auction wurde ein vollständiges nur mit 10 Pf. und in Monro's Auction nur mit 13 Pf. bezahlt. Seit aber 1790 der Herz. von Roxburghe für das seinige 35 Pf. 14 sh. bezahlte, stiegen die Preise, wie folgende Auctionen zeigen: 1807 Reed 38 Pf., 1812 Roxburghe 100 Pf., 1818 Saunders (das schönste bekannte Ex. und jetzt Grenville's Eigenthum) 121 Pf. 16 sh., 1822 Kemble 112 Pf. 7 sh. Von den jetzigen engl. Sammlern gab Hibbert für das seinige 70 Guin. und Wilbraham 49 Pf. 7 sh. Thorpe bietet eins 65 Pf.

Mehr oder weniger defecte und ergänzte Exx. in den Auctt. von Garrick (34 Pf. 2 sh. 6 d., von ihm für 1 Pf. 16 sh. gekauft), Steevens (22 Pf.), Knight (29 Pf. 18 sh. 6 d.), Perry (28 Pf. 10 sh.), Stanley (37 Pf. 16 sh.) Heber kaufte seins für 10 Pf. 10 sh. Arch bietet eins 45 Guin., Longman 25 Pf., Triphook 10 Pf. (fehlt der Titel und die 5 ersten Bll.)

Alle 4 ersten Ausgaben zusammen bieten Arch 84 Pf., Pickering 95 Pf., Longman 105 Pf.

Uebrigens ist von dieser ersten Ausg. ein treu entsprechender Nachdruck 1808 in *fol.* erschienen (5 Pf. 5 sh.)

21086. — comedies, histories and tragedies. Published according to the true originall copies. The second impression. Lond., Th. Cotes for Rb. Allot, 1632, f.

Schöner gedruckt als die erste, der sie aber nicht nur an Seltenheit, sondern auch, wie in neuester Zeit bewiesen worden, an Correctheit und Genauigkeit weit nachsteht. 15 Pf. Roxburghe. Folgende Händler bieten sie: 18 Pf. 18 sh. Baynes, 15 Pf. 15 sh. Lowndes, 10 Pf. 10 sh. Thorpe, 9 Pf. 9 sh. Longman, 8 Pf. 8 sh. Payne, 5 Pf. 5 sh. Arch. Im brit. Museum ist König Carl I. ehemaliges Ex. aus Steevens Auction für 18 Pf. 18 sh. (vorher Mead 2 Pf. 12 sh. 6 d., Askew 5 Pf. 10 sh.)

21087. — — Ed. III. Lond., for P. C., 1664, f.

Nach der ersten Ausg. die seltenste (wie man glaubt, durch den Londner Brand), und vielleicht fast eben so selten. Sie ist mit den sieben angeblichen oder vielmehr untergeschobnen Stücken Sh's vermehrt, sonst aber von keinem besondern literar. Werth, im Gegentheil noch fehlerhafter als die vorigen. Es giebt einige Exx. mit einem Titelblatt von 1663, welches zugleich ein Portrait Sh's enthält. Die Titel von 1664 sind ohne Portrait. Mit dem Titel von 1663 25 Pf. Thorpe. Mit dem gewöhnl. Titel 35 Pf. Roxburghe, 12 Pf. 12 sh. Lowndes.

21088. — — Ed. IV. Lond., Herringman, 1685, f.

Weder besonders selten noch von eigenthümlichem innern Werth. In Lackington's Katalog von 1790 noch mit 8 sh., jetzt von Thorpe mit 6 Pf. 6 sh. angesetzt. Gewöhnlicher Preis 5 Pf. 15 sh. 6 d. bis 5 Pf. 5 sh.

*21089. Shakspeare, *W.* Works. Revis'd and corrected with an account of the life and writings of the author by N. Rowe. Lond., Tonson, 1709, 8. 7 *Bde mit KK.*

Zum Grunde liegt die fehlerhafte Ausg. von 1685. Der Text ist zwar ohne Vergleichung der Originalausg. und ohne ausdauernden Fleiss, aber doch nicht ohne Kenntniss und Talent, hier und da verbessert, und diese Ausg. hat ausserdem das Verdienst, Sh. zuerst wieder allgemeiner bekannt gemacht zu haben. Es giebt Exx. auf gr. P. (1 Pf. 2 sh. bei Reed 1807.) Wiederholt *Lond.*, 1714, 12. 9 Bde.

21090. — plays published by Alex. Pope. Lond., Tonson, 1723, 4. 6 *Bde.*

Diese Ausg. ist mit mehr Geist und Scharfsinn, als Fleiss und Genauigkeit besorgt, und P's Aenderungen sind oft zu willkürlich. Seine Benutzung der ältern Ausgg. war eine zu nachlässige; aber er gab dadurch doch einen Wink, auf welche Weise der Text zu berichtigen sei. Wiederholt *ib.*, 1728, 12. 10 Bde.

21091. — plays, by L. Theobald. Lond., 1733, 8. 7 *Bde mit KK.*

Theobald verglich die ältern Ausgg. mit grösserm Fleisse und berichtigte darnach und aus eigner (bisweilen zu kühner) Conjectur den Text meist glücklich, aber nicht so oft, als man hätte erwarten sollen. Seine kurzen aber gehaltvollen Noten fand selbst Johnson der Beibehaltung werth. — Wiederholt *ib.*, 1740 od. 62 od. 73, 12. 8 Bde.

21092. — works, by Th. Hanmer. Oxf., at the theatre, 1744—46, gr. 4. 6 *Bde mit KK.*

Die scharfsinnige Kritik und metrische Sorgfalt dieses Herausg. sind trotz Warburton's Tadel nicht zu verkennen, wenn er gleich den Text bisweilen zu eigenmächtig behandelt. Obgleich im Aeussern sehr ansehnlich, steht diese Ausg. doch jetzt in England in niedrigem Preise, und ihre Kupfer sind von geringem Werth. — Wiederholt *Oxf.*, 1771, *gr.* 4. 6 Bde (4 Pf. 4 sh.)

*21093. — works. The genuine text (collated with all the former editions and then corrected and emended) is here settled, with a comment and notes. By Pope and Warburton. Lond., Knapton, 1747, 8. 8 *Bde.*

Pope's Text liegt zum Grunde. W's Commentar zeugt von Gelehrsamkeit, ist aber übereilt, seine Erklärungen oft gezwungen und unrichtig, und seine Conjecturen oft sehr unwahrscheinlich. Gegen seine Behandlungsweise sind gerichtet *J. Upton's crit. observations on Shakspeare. Lond.*, 1746 od. 48, 8. und (*Edward's*) *canons of criticism and glossary. Lond.*, 1748, 8. *Ed. VII. ib.*, 1765, 8.

21094. — works, by Sm. Johnson. Lond., 1765, 8. 8 *Bde.*

Hätte J. bei dieser Ausg. die Grundsätze wirklich befolgt, welche er in seiner gediegenen Vorrede darlegt, so würde sie eine sehr vorzügliche seyn. Aber er verlor bald die Lust zur Arbeit, suchte sich ihrer möglichst bald zu entledigen, und das missmüthige Bewusstseyn dieses Unfleisses raubte ihm dann noch die letzte Spannung, deren ein solches Unternehmen bedarf. Johnson's glückliches Erfassen, sein sicherer Tact und die feine Gradheit seiner Beobachtung blitzt hier nur stellenweis auf. Eine rohe Rüge enthielt *W. Kenrick's review of J's new edit. of Sh. Lond.*, 1765, 8.

21095. — twenty of the plays of Shakspeare, being the whole number printed in Quarto during his lifetime or before the restoration. By G. Steevens. Lond., 1766, 8. 4 *Bde.*

Ein wahrer *Codex diplomatico-criticus* für Shakspeare! Die bisherigen Editoren hatten collationirt, so gut oder so viel sie gekonnt oder gewollt hatten, und der Leser blieb in Ungewissheit, ob sie nicht noch mehr hätten können oder wollen *sollen*. Ein treuer Abdruck der Originale war der beste Weg, das Publicum darüber zum

Richter zu machen und den Editoren ihre Pflichten nahe zu legen. Es sind hier 20 Stücke enthalten; die 16 Stücke, welche hier fehlen, blieben bis zur Folioausgabe von 1623 ungedruckt. Beigefügt sind Sh's Sonette nach der Ausg. von 1609.

21096. SHAKSPEARE, *W.* Comedies, histories and tragedies, faithfully republished by Ed. Capell. Lond., Leach, (1768), 8. 10 *Bde.*

C. verglich die ältern Ausgg. mit grosser Genauigkeit und verbesserte nach ihnen den Text häufig, ging aber nicht über die Wortkritik hinaus.

21097. — plays as they are now performed at the theatres royal in London, regulated from the Prompt Books of each house. With notes critical and illustrative. Lond., J. Bell, 1773, 8. 9 *Bde.*

Diese Ausg. enthält die Stücke in der Bearbeitung, nach welcher sie auf dem Drurylane- und Coventgarden-Theater aufgeführt werden. Sie fand so viel Beifall, dass die Auflage von 8000 Exx. in kurzer Zeit verkauft war. Der 9e Band enthält S's Leben und Gedichte.

21098. — plays. With the corrections and illustrations of various commentators, to which are added notes by Sm. Johnson and G. Steevens. Lond., 1773, 8. 10 *Bde.*

Neue, aber sehr verbesserte Auflage der Johnsonschen Ausg., welche hier zuerst durch Steevens die wesentlichsten sowohl krit. als exeget. Bereicherungen erhielt.

21099. — plays. With the corrections and illustrations of various commentators, to which are added notes by Sm. Johnson and G. Steevens. Ed. II. revised and augmented. Lond., 1778, 8. 10 *Bde.* — *Dazu:* Supplement to the edition of Sh. plays, published in 1778 by Johnson and Steevens, containing additional observations by several of the former commentators, to which are subjoined the genuine poems of the same author, and seven plays, that have been ascribed to him. (By Edmond Malone). Lond., 1780, 8. 2 *Bde.*

Auch diese Ausg. beurkundet durch ihre zahlreichen Verbesserungen und Vermehrungen den unermüdet vorwärtsdringenden Forschungsgeist ihres Urhebers.

21100. — — (*Titel wie in der vorigen.*) Ed. III. revised and augmented by the editor of Dodsley's collection of old plays (Isaac Reed). Lond., 1785, 8. 10 *Bde.*

Diese Ausg. machte wegen mancher weniger glücklichen Abänderungen und Weglassungen die vorige nicht entbehrlich und ist auch im Aeussern weniger schön.

21101. — dramatic writings, with the notes of all the various commentators. Lond., Bell, 1785—87, gr. 18. 76 *Thle in* 20 *Bden.*

Der Text ist der von Johnson und Steevens nach der Ausg. von 1778. Zu jedem Stücke sind 2 KK. beigefügt. Ein Ex. dieser niedlichen Ausg. auf gr. P. wurde bei Steevens mit 17 Pf. 17 sh. bezahlt; ein andres bietet Longman 15 Pf. Von dem Stücke: *Much ado about nothing*, giebt es von dieser Ausg. ein Ex. auf Pg. (2 Pf. 2 sh. Longman).

21102. — dramatic works, with explanatory notes and a copious index to the remarkable passages and words, by Sm. Ayscough. Lond., 1790, gr. 8. 3 *Bde.*

Ziemlich saubere Ausg., mit sehr kleiner Schrift in doppelten Columnen gedruckt. Wiederholt *ib.*, 1807, 8. 3 Bde (3 Pf. 12 sh.)

21103. — plays and poems, with corrections, illustrations *etc.* by various commentators, and essays and notes by Edmond Malone. Lond., 1790, 8. 11 *Bde mit KK.*

In exeget. Hinsicht vorzüglich wichtig. M. gab sich besonders Mühe, die Zeit der ersten Erscheinung jedes Stücks aufzuhellen. Es giebt Exx. auf fein Papier.

21104. — dramatic works, revised by G. Steevens. Lond., printed by Bulmer, 1791—1804, gr. f. 18 *Thle in* 9 *Bden, auf Velp. mit KK.*

Glänzende Prachtausgabe, welche der Alderman John Boydell mit einem unermesslichen und unersetzten Aufwande unternahm (vgl. Nemnich's neueste Reise S. 149). Mit den 95 Textkupfern kostete sie 42 Pf. St. Ausserdem aber gehören zu jenen 9 Bden noch 100 KK. im grössten Format, welche 2 Bde bilden und allein 63 Pf. St. kosteten. Nur von den ersten Lieferungen sind einige Exx. auf einem sehr grossen Papier, welches den grossen Kupfern gleich war, abgezogen worden. In neuerer Zeit ist der Preis etwas tiefer gestellt worden (94 Pf. 10 sh. für alle 11 Bde).

*21105. — plays, with the corrections and illustrations of various commentators. To which are added notes by Sm. Johnson and G. Steevens. Ed. IV. revised and augmented (with a glossarial index) by the editor of Dodsley's collection of old plays. Lond., Longman, 1793, gr. 8. 15 *Bde mit KK.*

Steevens und Reed besorgten diese Ausgabe, auf welche der höchst mögliche Fleiss gewendet und in welcher das in der Ausg. von 1785 Unbefriedigende wieder vergütet wurde, zwar in Gemeinschaft; aber sie wird doch gewöhnlich nur *Steevens edition* genannt, weil sich dieser die Revision des Textes ausschliesslich vorbehielt. Auf gr. P. giebt es 25 Exx., die mit 29 Pf., ja mit 59 Pf. 12 sh. bezahlt worden sind. Von dem illustrirten Ex. des Lord Spencer s. Dibdin's aedes Althorp. I, 206 ss.

21106. — works, with a glossary. Lond., 1797, 8. 7 *Bde. Auch gr. P.*

21107. — plays. Lond., 1800, kl. 8. 12 *Bde mit KK.*

21108. — plays *etc.* (*wie in num.*21105.) Ed. V. revised by Isaac Reed. Lond., 1803, 8. 21 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Diese Ausg. enthält den reichsten und vollständigsten Apparat über Sh. und ist mit Steevens handschriftlich hinterlassnen Noten vermehrt. Eine neue schöne Auflage erschien *Lond.*, 1813, 8. 21 Bde (12 Pf. 12 sh., gr. P. 18 Pf. 18 sh.)

21109. — plays accurately printed from the text of Johnson and Steevens. Lond., Bensley, 1803, gr. 8. 8 *Bde mit Hschnn.* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

Schöne Ausg. des blossen Texts, von welcher es Exx. auf sehr gr. P. (8 Pf. 8 sh.) giebt. Von einer andern Londner Ausg. 1803—5 in 8. mit Hschnn. und einer Auswahl von Noten weist Vanpraet's zweiter *Catalogue des livres impr. sur vélin* II, 186 ein Ex. auf Pg. in 20 Bden nach.

21110. — plays, printed from the text of Steevens, with a selection of useful notes, and a life of Sh. by Alex. Chalmers, and plates from Henry Fuseli's designs. Lond., 1805, gr. 8. 9 *Bde* (9 *Pf.*, *gr. P.* 10 *Pf.*)

Dieselbe Ausg. erschien auch in 9 Bden in *kl.* 8. (fein Pap. mit KK. 5 Pf. 8 sh., gewöhnliches Pap. ohne KK. 5 Pf. 12 sh.)

21111. — plays, with notes of various commentators, edited by Manley Wood. Lond., 1806, 12. 14 *Bde mit KK.* (6 *Pf.* 6 *sh.*, *gr. P.* 12 *Pf.* 12 *sh.*)

21112. — plays from the text of Johnson and Steevens. Lond., 1807, gr. 4. 6 *Bde* (15 *Pf.* 15 *sh.*)

Mit Kupfern von Heath.

21113. — plays. Lond., Ballantyne, 1807, 8. 12 *Bde* (6 *Pf.* 6 *sh.*, *gr. P.* 10 *Pf.* 16 *sh.*)

Mit niedlichen Vignetten. Nur die Exx. auf gr. P. sind schön. Weil das frühere Project von 5 einleitenden Bänden wieder aufgegeben worden, so ist der Wurm des 12 Bdes durchgängig *Vol. VI.* — Die von Wilson stereotypirte Ausg. *Lond.*, 1811 od. 14, 12. 12 Bde, ist mit 57 Hschnn. nach Thurston's Zeichnungen versehen.

21114. — the family Shakspeare, by Th. Bowdler. Ed. II. Lond., 1822, 18. 10 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

In dieser Ausg. sind alle freiern oder anstössigeren Stellen weggelassen. Vorher *Lond.*, 1818, 18. 9 Bde.

21115. — plays and poems, with corrections of various commentators, by Edmond Malone, edited by

Jam. Boswell. Lond., 1821, 8. 21 *Bde mit KK.* (12 *Pf.* 12 *sh.*) *Auch gr. P.*

Neue sehr vermehrte Wiederholung der Malone'schen Ausg. von 1790, bei welcher dessen handschriftlich hinterlassne Papiere benutzt sind. Man muss sie, so sehr die Urtheile in England über sie getheilt waren, mit der Steevens-Reed'schen von 1803 od. 1815 verbinden.

21116. Shakspeare, *W.* Plays, accurately printed from the text of the corrected copies left by Steevens and Malone, edited by Alex. Chalmers. Lond., 1823, 8. 8 *Bde* (3 *Pf.* 12 *sh.*)

Von kleinern Ausgg. sind zu bemerken: *Lond., Sharpe,* 1803 od. 10, 24. 9 Bde. *ib., Walker,* 1811, 18. 8 Bde mit KK. (2 Pf.) *ib., Wittingham,* 1815, 18. 7 Bde (1 Pf. 8 sh.) *ib., ib.,* 1821, 18. 9 Bde mit Hschnn. (1 Pf. 11 sh.) Die kleinste Ausg. ist *Lond., Wittingham,* 1825, 12. (1 Pf. 1 sh.) Sie ist äusserst sauber mit der *Diamond-type* gedruckt und kaum einen Zoll stark. — In den folgg. Artikeln bemerke ich die ältesten Ausgg. der einzelnen echten Stücke, nach chronolog. Folge ihrer Erscheinung.

21117. — King Richard II. Lond., Val. Simmes, 1597, 4.

Erste höchstseltne Ausg. Die zweite *ib., id.,* 1598, 4. (10 Pf. Marlborough.) Die dritte *ib., W. W.,* 1608, 4. (10 Pf. Steevens.) *ib.,* 1615, 4. (11 sh. 6 d. Gordon 1816.)

21118. — King Richard III. Lond., Saris, 1597, 4. Auch *Lond.,* 1600, 4.

21119. — Romeo and Juliet. Lond., Danter, 1597, 4. Von Kemble für 30 Pf. gekauft. Zweite Ausg. *Lond., Creede,* 1599, 4. (6 Pf. Steevens.) Auch *Lond.,* 1637, 4. (7 Pf. 7 sh. Rhodes 1825, 10 Pf. 10 sh. Marlborough.)

21120. — love's labour lost. Lond., W. W., 1598, 4. 40 Pf. Bindley 1820, 5 Pf. 11 sh. Rhodes 1825. Auch *ib.,* 1631, 4. 7 Pf. 7 sh. Rhodes 1825.

21121. — Henry IV. Part I. Lond., P. S., 1598, 4. Auch *ib., S. S.,* 1599, 4. (5 Pf. 10 sh. Steevens, 18 Pf. 7 sh. 6 d. Marlborough.)

21122. — Henry IV. Part II. Lond., V. S., 1600, 4. Es giebt verbesserte Exx. in welchen die Sign. *E* 5 Bll. hat. (5 Pf. 15 sh. 6 d. Steevens.) — Beide Theile des *Henry IV. Lond.,* 1608, 4. (15 Pf. 10 sh. Rhodes.)

21123. — Henry V. Lond., Th. Creede, 1600, 4. 27 Pf. 6 sh. Steevens. 2e Ausg. *ib.,* 1602, 4. 3e Ausg. *ib.,* 1608, 4. (5 Pf. 7 sh. 6 d. Bindley.)

21124. — Merchant of Venice. Lond., J. R. for Th. Heyes, 1600, 4.

22 Pf. 1 sh. Bindley, 52 Pf. 10 sh. Rhodes. Eine andre Ausg. desselben Jahrs *Lond., Jam. Roberts,* 1600, 4. (2 Pf. 2 sh. Steevens, 13 Pf. 13 sh. Rhodes.)

21125. — midsummer-nights-dream. Lond., Th. Fisher, 1600, 4.

25 Pf. 10 sh. Steevens, 22 Pf. 10 sh. Bindley. Eine zweite Ausg. desselben Jahrs *Lond., Jam. Roberts,* 1600, 4.

21126. — much ado about nothing. Lond., V. S., 1600, 4.

25 Pf. 10 sh. Steevens, 17 Pf. 17 sh. Bindley.

21127. — merry wives of Windsor. Lond., T. C., 1602, 4.

28 Pf. Steevens, 18 Pf. Bindley. Zweite Ausg. *Lond.,* 1619, 4. (7 Pf. 7 sh. Rhodes.)

21128. — the tragical historie of Hamlet prince of Denmarke. Lond., printed for N. L. (Landure) and J. Trundell, 1603, 4.

51 Bll. Erste höchstseltne Ausg., welche aber das Stück nur in einer für die Aufführung bestimmten kürzeren Bearbeitung enthält. Das einzige bekannte Ex., welches erst 1824 entdeckt wurde, kaufte der Herz. von Devonshire für 200 Pf. (Vgl. Literar. Conversationsblatt 1825, num. 50. S. 197 ss.) Ein wörtlicher Nachdruck *Lond., Payne and Foss,* 1825, 8.

21129. Shakspeare, *W.* The tragicall historie of Hamlet, prince of Denmarke. Newly imprinted and enlarged to almost as much again as it was, according to the true and perfect coppie. Lond., Landure, 1604, 4.

60 Bll. Diese ebenfalls sehr seltne Ausg. enthält das Stück zuerst vollständig und in der Gestalt, wie es aus den Händen des Dichters herausgegangen war. Zweite Ausg. *Lond.,* 1605, 4. 3e Ausg. *ib., for Smethwicke,* o. J., 4. (4 Pf. 4 sh. Bindley.) Auch *Lond.,* 1607, 1609, 1611 (6 Pf. 10 sh. Rhodes), 1637 (in Wolfenbüttel), alle in 4. — *Hamlet tragedia traduzida e ilustrada con la vida del autor y notas criticas, por Inarco Celenio* (Leandro Moratin). *Madr.,* 1798, 4. mit KK.

21130. — King Lear. Lond., Butter, 1608, 4.

Von diesem Datum giebt es 3 Ausgg., von denen die älteste mit der Sign. *B* anfängt. (28 Pf. Steevens, und defect 10 Pf. Rhodes.)

21131. — taming of the shrew. Lond., V. S., 1607, 4. 20 Pf. Steevens. Das Stück ist aber nicht das Shakspeare'sche. Auch *Lond.,* 1631, 4.

21132. — Troilus and Cressida. Lond., G. Eld, 1609, 4.

5 Pf. 10 sh. Steevens.

21133. — Othello. Lond., N. O., 1622, 4.

Nach dem Hamlet die seltenste Originalausg. eines Sh. Stücks (29 Pf. 8 sh. Steevens, 56 Pf. 14 sh. Bindley, 19 Pf. 10 sh. Gilchrist, 42 Pf. Rhodes).

21134. — tragedie trad. da Mch. Leoni. Verona, 1819—21, 8. 6 *Bde.*

21135. — Shakspeare trad. de l'anglais (par le Tourneur, le comte de Catuelan, et Fontaine-Malherbe). Par., Duchesne, 1776—82, 8. 20 *Bde.*

Vom 3n Bde an besorgte le Tourneur diese sehr freie und wenig gelungene Uebs. allein. Es giebt auch Exx. auf gr. P. in 4.

21136. — oeuvres complètes, trad. de l'angl. par le Tourneur. Nouv. édit. revue et corrigée par Fr. Guizot et A. P(ichot). Par., Ladvocat, 1821—22, 8. 12 *Bde* (60 *fr., gr. Velp.* 180 *fr.*)

21137. — Schauspiele, aus dem Engl. übs. von Cp. Mt. Wieland. Zür., Orell, 1762—66, 8. 8 *Bde* (8 *Thl.*)

21138. — Schauspiele, von J. Jo. Eschenburg. Zür., Orell, 1775—82, 8. 13 *Bde* (13 *Thl.*) Strb. u. Manheim, 1778—79, 8. 19 *Bde.* — Neue ganz umgearb. Aufl. Zür., 1798—1806, 8. 12 *Bde* (11 *Thl.* 8 *gr., Schrp.* 20 *Thl.* 16 *gr.*)

Dazu: *J. Jo. Eschenburg über W. Shakspeare. Zür.,* 1787 od. 1806, 8. (1 Thl.)

21139. — dramat. Werke, übs. von A. W. Schlegel. Berl., Unger, 1797—1810, 8. 9 *Bde* (5 *Thl.* 4 *gr., Schrp.* 10 *Thl., Velp.* 15 *Thl.* 20 *gr.*) — Sämmtliche Werke, übs. von A. W. v. Schlegel, ergänzt u. erläutert von L. Tieck. Berl., Reimer, 1825, 8. 9 *Bde* (4 *Thl., fein P.* 5 *Thl., Velp.* 6 *Thl.* 16 *gr.*)

Von letzterer Ausg. sind erst Bd 1. 2. u. 4. erschienen.

21140. — Schauspiele. Uebs. von J. H. Voss u. dessen Söhnen H. u. Abr. Voss. B. 1—3. Lpz., Brockhaus, 1818—19. (9 *Thl.*) B. 4—6. Stuttg., Metzler, 1822—25, 8. (9 *Thl.*)

Wird fortgesetzt.

21141. — dramat. Werke, übs. u. erläut. von J. W. O. Benda. Lpz., Göschen, 1825, 16. 16 *Bde* (4 *Thl.*)

21142. — Tonneelspelen, naar het Engelsche en het Hoogduitsche vertaald (von Bn. Brunius u. a.) Amst., Borchers, 1778—82, 8. 5 *Bde.*

Mehr scheint nicht erschienen zu seyn. — Von Sh's. *dramatiske vaerker, oversatte af P. Foersom og fortsat af P. F. Wulff,* erschien *Kopenh.,* 1817—21, 8. der 5—9. Bd.

21143. — Shakspeare and his times, by Nathan Drake. Lond., 1817, 4. 2 *Bde mit* 2 *KK.* (5 *Pf.* 5 *sh., gr. P.* 7 *Pf.* 7 *sh.*) Six old plays on which Shaksp. founded

his plays, edited by Nichols. Lond., 1779, 8. 2 *Bde*. Ed. H.. Seymour remarks critical, conjectural and explanatory upon the plays of Sh. Lond., 1805, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*) Fr. Douce illustrations of Shakspeare and of ancient manners. Lond., 1807, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Ein chronolog. Verzeichniss früherer Erläuterungsschriften in Steevens Ausg. von 1795. T. I. p. 462—471. Es wäre wohl der Mühe werth, aus diesem Verzeichnisse und den anderweiten bibliograph. Notizen, welche sich in den engl. Ausgg. befinden, mit Hinzuthuung der ausländ. Literatur eine besondere *bibliotheca Shakspeareana* zu bearbeiten.

21144. Shakspeare, *W.* Sonnets. Never before imprinted. Lond., G. Eld, 1609, 4. 80 *SS.*

Erste höchstseltne Ausg., welche 154 Sonette und ein Gedicht: *A Lovers complaint*, in 7zeiligen Stanzen, enthält. Von Longman 1815 für 30 Pf. ausgeboten und 1819 für 57 Pf. in des Herz. von Marlborough Auction verkauft.

21145. — poems. Lond., Th. Cotes, 1640, 8.

Auch *Lond.*, 1725, 4. (*ib.*), *Th. Evans*, (1774), 8. *ib.*, 1804, 8. 2 Bde (12 sh.) und in mehrern Ausgg. des Sh.

21146. — miscellaneous papers and legal instruments under the hand and seal of W. Shakspeare, including the tragedie of King Lear and a small fragment of Hamlet; from the original mss. in the possession of Sm. Ireland. Lond., 1796, gr. f.

Diese Betrügerei des jüngern Ireland deckte Malone am besten auf in seinem *Inquiry into the authenticity of certain miscellaneous papers* etc. *Lond.*, 1796, 8. mit 5 KK. Die ganze Geschichte des Streits am vollständigsten in *J. Joh. Eschenburg über den vorgebl. Fund Shaksp. Handschriften. Lpz.*, 1797, 8. (14 gr.) (Auch in der Deutschen Monatsschrift 1796. B. III. und 1797. B. I. u. II.) Vgl. auch *the confessions of W. H. Ireland, containing his fabrication of the Shakspeare manuscripts. Lond.*, 1805, 8. (7 sh. 6 d.) — In der 1819 zu London versteigerten Bibl. des Herz. von Marlborough war folgendes Manuscript: *A full and explanatory account of the Shakspearian forgery, by myself the writer, W. H. Ireland*, welches Hr. Jervis für 30 Pf. 9 sh. kaufte. Im Kataloge war dabei folgende Note: *Ireland's own manuscript, containing his original documents, contracts and indentures of Shakspeare, and his Love verses to Anne Hatherway, with a lock of his hair; illustrated with drawings by Westall, the Irelands etc., portraits and engravings of many of the principal persons and places mentioned by Shakspeare.*

Sharpe s. Poets.

*21147. Shaw, *G.* Museum Leverianum, containing select specimens from the museum of Ashton Lever, with descript. in lat. and engl. (Lond.), 1792, 4. 2 *Bde mit ill. KK.*

21148. — general zoology or natural systematical history. Lond., 1800—19, gr. 8. 11 *Thle in 22 Bden, mit KK.* (28 *Pf.* 17 *sh.* 6 *d.*)

Enthält gegen 1400 KK. Es giebt Exx. mit ill. KK. und Exx. auf sehr gr. P. Der Vf. starb nach Erscheinung des 8ten Bdes, und J. F. Stephens setzte das Werk fort.

21149. — zoological lectures. Lond., 1809, gr. 8. 2 *Bde mit KK.* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*) *Auch sehr gr. P.*

21150. — the naturalists miscellany, or coloured figures of natural objects, drawn and described immediately from nature by Shaw and Nodder. Lond., (1789 ss.), 8. *mit ill. KK.*

Von dieser Zeitschrift waren bis 1808 228 Nummern in 19 Bden erschienen, und 1815 bestand sie aus 1064 ill. KK. (53 Pf. 17 sh.) Eine neue Folge ist: *The zoological miscellany by Elford Leach*, welche seit Februar 1814 in Monatsheften von 5 KK. erscheint.

21151. Shaw, *Th.* Travels or observations relating to several parts of Barbary and the Levant. Oxf., 1738. Supplem. ib., 1746, f. 2 *Bde mit KK.*

Es giebt Exx. auf gr. P. Auch *Lond.*, 1757, 4. mit KK. *Lond.*, 1808, 8. 2 Bde mit KK. (18 sh.) Französ. **Haye*, 1743, 4. 2 Bde mit KK. Deutsch *Lpz.*, 1765, 4.

21152. Shaw, *W.* Gallic english and english gallic dictionary, containing all the words in the scotch and irish dialects of the celtic. Lond., 1780, 4. 2 *Bde.* — Analysis of the gallic language. Lond., 1778, 4.

Sheffield s. Buckingham.

21153. Sheldrake, *Timothy*. Botanicum medicinale, an herbal of medical plants. Lond., *o. J.* (*um* 1759), f. *mit* 117 *ill. KK.*

21154. Shenstone, *W.* Works in verse and prose. Lond., 1764, 8. 2 *Bde.* Lond., 1773, 12. 3 *Bde.* Lond., 1791, 8. 4 *Bde.* — Poetical works. Lond., 1798, 12. 2 *Bde mit KK.* Lond., Suttaby, 1807, 18. Lond., 1814, 12.

21155. Shepherds kalendar, or the citizen's and countryman's daily companion. Lond., *o. J.*, 8.

21156. — the kalendar of shyppars, translatyt of franch in englysh. Par., 23. Juyng 1503, f. *goth. mit Hschnn.*

Bei Roxburghe mit 180 Pf. bezahlt. Auch *Lond.*, *Wynkyn de Worde*, 1508 od. 1528, 4. goth. o. O. u. J. (*Lond.*, *Rch. Pynson*), *f.* goth. *Lond.*, *Julian Notary*, 15.., *f.* goth. (das einzige bekannte Ex. ist defect.)

Vgl. auch Compost und Schapherder.

21157. Sheridan, *Rch. Brinsley*. Dramatic works, edited by Th. Moore. Lond., Murray, 1821, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 8 *sh.*) — Parliamentary and other speeches and memoirs. Lond., 1816, 8. 5 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*) — J. Watkins memoirs of the public and private life of Sheridan. Lond., 1817, 4. 2 *Bde mit KK.* (3 *Pf.* 5 *sh.*) *Auch* Lond., 1817, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 8 *sh.*)

21158. Sheridan, *Th.* General dictionary of the engl. language. Lond., 1780 *od.* 89, 4. 2 *Bde.*

Ein Auszug daraus *Ed. III. Lond.*, 1790, 8. 2 Bde, und öfter.

21159. Shirref, *And.* Poems, chiefly in the scotish dialect. Edinb., 1790, 8.

21160. Shuekh. Nufhut-ool-Yumun; an arabic miscellany of compositions in prose and verse, selected or original, by Shuekh Uhmud (*d. i.* Sheikh Ahmad). Calcutta, 1811, gr. 4.

21161. — ichwan-oos suffa, in the original arabic; revised and edited by the same. Calcutta, 1812, gr. 8.

21162. Sibbald, J. Cronicle of scotish poetry from the 13. century to the union, with a glossary. Lond., 1802, 8. 4 *Bde.*

Eine Sammlung der Denkmale der schott. Poesie mit erläut. Anmerkk. Der 4e Band enthält ein sehr wichtiges Glossarium von nicht weniger als 6000 Worten. Vgl. Edinburgh review III, 198.

*21163. Sibbald, *Rb.* Scotia illustrata, sive prodromus historiae naturalis (Scotiae). Edimburgi, 1684 (*andre Exx.* 1696), f. *mit KK. Auch gr. P.*

*21164. — historical inquiries, concerning the Roman monuments in Scotland. Edinb., 1707, f. *mit KK.*

21165. Sibhai sibjan. (Rosenkranz der Knaben, ein kleines arabisch-türk. Glossarium für Schüler zum Auswendiglernen, sonst Mahmudije genannt). Constantinop., 1221 (1797), 8. 33 *SS.*

21166. Sibthorp, *J.* Flora Oxoniensis, exhibens plantas in agro Oxon. sponte crescentes. Ox., 1794, gr. 8.

21167. — flora graeca, sive plantar. rarior. historia, quas in provinciis aut insulis Graeciae legit et depingi curavit J. Sibthorp. Characteres omnium, descriptiones et synonyma elaboravit Jac. Ed. Smith. Lond., Taylor, 1806 ss., f.

Bis jetzt 5 Bde, jeder von 2 Lieferungen à 50 ill. KK. (gezeichn. von Fd. Bauer, gest. und gemahlt von Sowerby). Jeder Band kostet 25 Pf. St. Dieses Prachtwerk,

von welchem nur eine kleine Auflage abgezogen wird, ist auf 10 Bde berechnet, welche 1000 KK. enthalten werden.

*21168. (Sibyllae.) Sibyllinor. oraculor. libri VIII nunc prim. in lucem editi (gr.) Adjecta quoque sunt Lactantii excerpta de his testimonia, cum annotationibus, per Xystum Betulejum. Bas., J. Oporinus, 1545, kl. 4.

104 SS. u. 8 ungez. Bll. Erste Ausg. der ganzen Sammlung nach einem Augsburg. Ms. Dazu Seb. Castalio's lat. Uebs. *Bas.*, 1546, 8. — Vorher *Sibyllae Erythr. carmina de Christo* am Theocritus Aldi 1495.

*21169. — Sibyllinor. oraculor. libri VIII (gr.) addita Sb. Castalionis interpretatione latina. Cum annotatt. Xysti Betuleji in graeca Sibyllina oracula et Seb. Castalionis in translationem suam. Bas., J. Oporinus, 1555, 8.

533 SS. u. 1 Bl. Der Text ist aus einem Ms. des Marcus Antimachus verbessert.

21170. — Sibyllae oracula, gr. Par., Gu. Morellius, 1566, 4.

*21171. — Sibyllina oracula ex vett. codd. aucta, renovata et notis illustrata a J. Opsopoeo, cum interpretatione latina Seb. Castalionis et indice. Par., (ad insigne navis), 1599, 8. *mit KK.* 8 *Bll. Vorst.*, 524 *u.* 71 *SS. u.* 1 *Bl.* — Oracula metrica Jovis, Apollinis, Hecates, Serapidis et alior. deorum ac vatum tam virorum quam feminarum, a J. Opsopoeo collecta. Item Astrampsychi oneirocriticon a Jos. Scaligero digestum et castigatum. Graece et lat. Par., 1599, 8. *S. VII-XXIV*, 1—114 *u.* 3 *Bll.* — Oracula magica Zoroastris cum scholiis Plethonis et Pselli nunc prim. editis. E bibliotheca regia. Studio J. Opsopoei. Par., 1599, 8. 1 *Bl. Titel u. S.* 7—144.

Aus diesen 3 Stücken muss ein vollständiges Ex. dieser schönen Ausg. bestehen. Der Herausgeber benutzte zwei Mss. und handschriftl. Bemerkungen von Ranconnet, Adr. Turnebus und J. Auratus. Exx. auf gr. P. giebt es ebensowenig als eine frühere Ausg. von 1589.

*21172. — — (*dieselben Tit.*) Par., (ad insigne navis), 1607, 8.

Unveränderter, aber incorrecter, neuer Abdruck der vorigen Ausg., deren Collation vollkommen auch auf diese passt.

*21173. — Sibyllina oracula ex vett. codd. emendata ac restituta, et commentariis diversorum illustrata, op. et stud. Servatii Gallaei. Accedunt etiam oracula magica Zoroastris, Jovis, Apollinis *etc.* Astrampsychi oneirocriticum *etc.* Graece et lat. cum notis varior. Amst., Boom, 1689, 4.

791 u. 127 SS. Neue Recension nach einem Ms. im Besitz des Oxforder Prof. Ed. Bernard, und sorgfältige Zusammenstellung des bisherigen exeget. Apparats. Dazu muss man fügen: **Serv. Gallaei dissertt. de Sibyllis earumque oraculis. Amst., Boom,* 1688, 4. Von beiden Werken giebt es Exx. auf gr. P.

21174. — Sibyllae liber XIV (gr. lat.) editore et interprete Ang. Majo. Additur sextus liber et pars octavi cum multa vocum et versuum varietate. Mediol., regiis typis, 1817, 8. 56 *SS.*

Es giebt auch Exx. in 4.

21175. — fragmenta libror. Sibyllinor. quae apud Lactantium reperiuntur, edid. C. L. Struve. Regiom., Nicolovius, 1818, 8. (12 *gr.*)

*21176. — opusculum de vaticiniis Sibyllar. Oppenheim, *o. J.* (*um* 1516), 4. *mit Hschnn.* 17 *Bll.*

*21177. — Sibyllarum duodecim oracula, ex antiquo libro latine per J. Auratum et gallice per Cl. Binetum edita, cum eorundem figuris a J. Rabellio expressis. Par., J. Rabel, 1586, f.

20 Bll. mit eingedruckten KK. Verschieden davon in Text und KK. sind: **XII Sibyllar. imagines, in aes eleganter incisae: additae singularum breves descriptiones. Arnhemii, J. Jansson,* 1618, *f.* ein gedruckter Titel und 9 KK. *Beschryvinge en heerlyke Afbeeldinge der twalf Sibyllen. Amst.,* 1608, *f.* mit 12 KK. von C. van Sichem.

21178. (Sibyllae.) Oraculos de las doze Sibilas, por Baltasar Poreño. Cuenca, 1621, 8.

21179. — la Deifobe, ovvero gli oracoli della Sibilla Cumea. Monodia di Bernardino Baldi. Ven., Ciotti, 1604, 8.

*21180. — Offenbarung der Sibyllen Weissagungen. Oppenheim, 1516, 4. *mit Hschnn.* 4 *u.* 22 *Bll.* — *Zwölff Sibyllen Weissagungen, viel wunderbarer zukunfft besagendt. *o. O. u. J.* (1570—80), 8. — *Oracula Sibyllina oder 9 Bücher Sibyllin. Weissagungen, aus der Griech. in die deutsche Sprache übergesetzet u. erläutert von J. Ch. Nehring. Essen, 1702, 8. *2. verb. u. verm. Ausg. Halle, 1719, 8.

21181. — the Sibylline oracles translated from the best greek copies and compared with the sacred prophecies, by J. Floyer. Lond., Bruges, 1713, 8.

*21182. — Erasmi Schmidii Sibyllina. Witt., 1618, 8. *J. Marckii de libris Sibyllinis disputatt. Franeq., 1682, 8. *Is. Vossius de Sibyllis aliisque oraculis. Ox., 1680, 8. *Rch. Simonii opuscula critica adv. Is. Vossium. Edinb., 1685, 4. *J. Reiske exercitatt. de vaticiniis Sibyllinis. Lps., 1688, 8. *J. Jensii diss. de Sibyllinis Romanor. carminibus. Dordr., 1701, 8. *J. F. Weidleri diss. ad locum Sibyllae Erythr. lib. III. Witt., 1713, 8. *Sm. Reichel comm. de libris Sibyllinis ad Tarquinium Priscum venum allatis. Chemnicii, 1760, 4. Birgeri Thorlacii libri Sibyllistarum veteris ecclesiae crisi, quatenus monumenta christiana sunt, subjecti. Havn., 1815, 8.

*21183. Sicard, *Roche Ambr.* Cours d'instruction d'un sourd-muet. Par., an 8 (1800), 8. — Théorie des signes pour l'instruction des sourds-muets. Par., 1808—14, 8. 2 *Bde.*

*21184. Siccama, *Sibrand.* Lex Frisionum s. antiquae Frisionum leges, notis illustratae a Sibrando Siccama. Accedunt statuta opstalbomica, Saxonum leges tres et Caroli M. capitularia duo de rebus Saxoniae. Omnia cum notis C. Gu. Gaertneri. Lps., 1730, 4.

Vorher **Franek.*, 1617, 4.

Siciliae s. Torremuzza.

21185. Sicco Polentone. Catinia comedia, scritta in prosa volgare. Trento, 28. Marcii 1482, 4.

Erste italien. Comödie in Prosa. Sicco schrieb sie in latein. Prosa um die Mitte des 15. Jahrh., und sie wurde sodann (wahrscheinlich von seinem Sohne, Modesto Polentone) ins Italien. übersetzt. Diese Ausg., welche der Abtheilung in Acte und Scenen entbehrt, ist sehr selten. Vgl. Fontanini von Zeno T. I. p. 358.

Siculus s. Diodorus. — Sideta s. Marcellus.

21186. Siddhanta Kaumudi. Sanscrit grammar. Calcutta, 1812, gr. 4.

Siddur Tephilloth s. Tephilloth.

21187. Sidney, Algernon. Discourses concerning government, with his letters *etc.* Lond., 1773, gr. 4.

Beste Ausg. Auch **Lond.*, 1704 od. 51, *f. ib.*, 1750 od. 94, 8. 2 Bde. Franz. von P. A. Samson **Haye*, 1702, kl. 8. 3 Bde (schönste Ausg.) Auch **ib.*, 1755, 12. 4 Bde, und öfter. Deutsch von Ch. Dn. Erhard *Lpz.*, 1793, 8. 2 Bde (5 Thl.)

21188. Sidney, *Ph.* Works in prose and verse. Lond., 1725, 8. 3 *Bde.*

*21189. — Arcadia, book 1—3. Lond., Posonbie, 1590, 4.

Erste Ausg. dieses oft gedruckten Romans. Auch *Lond.*, 1593, 1598, 1623, 1633, 1655, *f.* und öfter. Franz. (von J. Baudoin) **Par.*, 1624—25, 8. 3 Bde. Deutsch durch Valent. Theocritum von Hirschberg **Ff. a. M.*, 1629, 4. mit Merian'schen KK. (5 Bücher.) Uebersehen

von Mt. Opitz *Ff., 1643, 8. mit denselben KK. (6 Bücher), *Leyden*, 1642, 12. und **Amst.*, 1659, 12. 2 Bde mit KK.

Sidonius Apollinaris s. Apollinaris.

21190. Sidrac. La fontaine de toutes sciences du philosophe Sydrach. Par., Ant. Vérard, 20. Febr. 1486, f. *goth.*

Höchstseltene erste Ausg.

21191. — la fontaine des toutes scieces du philozophe Sydrach. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (*um* 1496), f. *goth. mit Hschnn.*

186 Bll. in 2 Coll. mit 37 Zeilen und mit Sign. Zweite Ausg., wovon ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 200 fr. Gaignat, 299 fr. 95 c. MCarthy.)

21192. — Sydrach le grand philosophe, fontaine de toutes sciences, contenant mil quatre vingts et quatre demandes et solutions d'icelles. Par., Alain Lotrian, *o. J.*, kl. 4. *goth.*

*21193. — mil IIII Vingtz et quatre demandes auec les Solutions et Responses a tous propoz, oeuure curieux et moult recreatif, selon le saige Sidrac. Par., Galliot Dupré, 1531, 8.

32 Bll. Vorst., 271 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen. Diese Ausg. mit runder Schrift ist in Frankreich gesucht.

21194. — een schoone Historie gehyeten Sydrac, welke Sydrac was een philosooph ende was op aertrike duisend jaer voor Goods geboorten. Leiden, 1495, f.

21195. — Historie des Philosops Sydrack. Antw., 1516, f.

Von einem Ms. einer holländ. gereimten Bearbeitung aus dem 14. Jahrh. s. Biblioth. Uffenbach. manuscr. P. IV. p. 51.

21196. — the history of king Boccus and Sydracke, how he confounded his lerned men. Lond., Godfrey, *o. J.*, 4. *goth.*

Höchstselten und 1819 in des Herzogs von Marlborough Auction mit 55 Pf. 14 sh. bezahlt.

Das wahrscheinlich lateinische Original dieses Werks wurde im 13. Jahrh. verfasst, vgl. Opuscoli di autori Siciliani T. XII. p. 138 ss. Man hat auch eine ungedruckte italien. Uebersetzung, s. Farsetti bibliot. manoscritta II, 97 ss.

*21197. Siebenkees, *J. Ph.* Anecdota graeca e praestantissimis italicar. bibliothecar. codicibus. Edid. et praef. est J. Ad. Goez. Nrb., Stein, 1798, 8. (20 *gr.*)

*21198. Siebmacher, *J.* Das grosse u. vollständige, anfangs Siebmacherische, hernacher Fürstische u. Helmerische, nun aber Weigelische Wappenbuch in 6 Theilen, mit einer Vorr. von J. D. Köhler. Nrb., Weigel, 1734, f. — 1s-12s Supplement. Nrb., Raspe, *o. J.*, f. *mit KK.* 2 *Bde.*

Die Anzahl der KK. im Hauptwerke ist: Th. I. 226. Th. II. 164. Th. III. 200. Th. IV. 200. Th. V. 312 u. 56. Th. VI. 25 u. 5. — In den Supplementen: I. 56. II. 55. III. 41. IV. 30. V. 30. VI. 30. VII. 30. VIII. 31. IX. 31. X. 33. XI. 26. XII. 28.

Sieur s. Caorsin u. Godefroy num. 8637.

21199. Siegenbeek, *Matthys.* Verhandeling over de nederduitsche Spelling, ter bevordering van eenparigheid in dezelve. Amst., Allart, 1805, 8. (2 *fl.* 8 *st.*) Woordenboek voor de nederduitsche Spelling. ib., id., 1806, 8. (2 *fl.* 8 *st.*)

21200. Siegfried. Hierinn findt jr ein schönes Lied Von dem Hürnen Seyfried. Nrb., G. Wachter, *o. J.* (*um* 1560), 8. *mit Hschnn.* 5 *Bogen.*

21201. — Hürnen Sewfried, Gesangsweiss. *o. O.*, 1585, 8. 5 *Bogen.*

Beide Ausgg. enthalten eine und dieselbe gereimte Bearbeitung. Vgl. Hagen's Grundriss S. 48. und Koch's Compend. II, 246.

Siena, *Ant. da*, s. Bettini. — Siena. Verzeichniss von Lustspielen der dasigen beiden Akademieen in Sienes. Mundart, s. Fernow's röm. Studien III, 497.

21202. Sierakowski, *Sebast.* Architektura obeymuiąca wszelki gatunek murowania i budowania (die alle Arten des Mauerns u. Bauens umfassende Baukunst). Krakau, 1812, f. 2 *Bde* (200 *poln. fl.*)

In Polen sehr geschätzt. Der 1e Bd enthält den Text auf 587 SS., der 2e Bd 116 KK.

21203. Siestrencewitz de Bohusz, *Stanisl.* Recherches historiques sur l'origine des Sarmates, des Esclavons et des Slaves, et sur les époques de la conversion de ces peuples au christianisme. Petersb., 1813, 8. 4 *Bde*, *mit* 3 *Karten.*

Sigaea s. Meursius. — Sigismunda u. Guiscardus, s. Aretinus num. 984, 985, u. Florius num. 7664. — Siglarium s. Gerrard. — Signa quindecim extremi judicii s. Enndtkrist.

21204. Signes (*les*) précédens le grant jugement général de nostre redempteur Jesu Christ. *o. O. u. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

Zu Paris von Vérard oder Trepperel um 1500 gedruckt. Mit der Sign. *a-e.* Dieselbe Schrift, von welcher oben unter Enndtkrist num. 6729 eine deutsche Uebs. angeführt ist. Das Original ist lateinisch. Früher in dem Werke: *Traité de l'avènement de l'Antichrist et des 15 signes précédens le jugement et des joyes du Paradis. Par., Vérard,* 1492, *f.* goth.

21205. Signorelli, *Pt. Napoli.* Satire sei. Genova, 1774, 4.

Stehen auch in den *Opuscoli.*

21206. — storia critica de' teatri antichi e moderni. Nap., 1777, 8. — Ed. II. Nap., 1787—90, 8. 6 *Bde.* Addizioni. ib., 1798, 8. — Ed. III. Nap., 1813, 8. 10 *Bde.*

Mit dem Beiwort *critica* auf dem Titel muss man es nicht zu genau nehmen. Deutsch (nach der ersten Ausg.) *Bern*, 1783, 8. 2 Bde.

21207. — vicende della coltura nelle due Sicilie. Nap., 1784—86, 8. 5 *Bde.* Supplemento. ib., 1791—93, 8. 2 *Bde.* — Ed. II. Nap., 1810—11, 8. 8 *Bde.*

21208. — opuscoli varj. Nap., 1792—95, 8. 4 *Bde.*

21209. — delle migliori tragedie greche e francesi, traduzioni ed analisi comparative. Mil., 1804—5, 8. 3 *Bde.*

21210. — elementi di critica diplomatica con istoria preliminare. Mil., 1805—8, 8. 4 *Bde.*

*21211. Sigonius, *C.* Opera omnia, edita et inedita, cum notis varior. et ejusd. vita a L. Ant. Muratorio conscripta. Ph. Argelatus nunc prim. collegit suasque animadvv. adjecit, nec non indicibus exornavit. Mediol., in aedibus Palatinis, 1732—37, f. 6 *Bde.*

Es giebt auch Exx. auf sehr gr. P.

*21212. Sike, *H.* Evangelium infantiae vel liber apocryphus de infantia salvatoris, arab. et lat., ex versione et cum notis H. Sike. Traj. ad Rh., 1697, 8.

In Fabricii codex apocr. N. T. ist blos die lat. Uebs., nicht aber das arab. Original und die Noten dieser Ausg. wiedergedruckt.

Silentiarius s. Paulus.

*21213. Silius Italicus. Punicorum libri XVII. Romae, Sweynheym et Pannartz, 1471, f.

Erste sehr seltne und schöne Ausg., von welcher nur 275 Exx. gedruckt wurden. In allem 189 bedruckte Bll. mit 38 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Voraus geht der Silius Italicus auf 161 Bll. und Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Silii Italici Punicorum.* Bl. 161 *b* ist die Schlussschrift. Dann folgen Bl. 162 *a* des Calpurnius Eclogen, wo die 1e Zeile ist: *C. Calphurnii carmē bucolicū incipit feliciter.* Der Calpurnius enthält 15 Bll. Den Beschluss machen Hesiodi *opera et dies* nach der metr. lat. Uebs. von N. de Valle auf 13 Bll., welche Bl. 176 *b* mit 18 Versen von de Valle an Pius II. beginnen. Bl. 177 *a* ist die erste Zeile: *Hesiodi Poete εργα και ημεραι*, und Bl. 189 *b* die letzte oder 19e Zeile ist: Finis.

Calpurnius und Hesiodus kommen bisweilen auch ein-

zeln vor; aber es ist gewiss, dass sie zu einem vollständigen Ex. dieser Ausg. gehören. Die Ausg. ist ziemlich incorrect und bisweilen fehlen ganze Verse.

21214. Silius Italicus. Punicorum libri XVII. Romae, (G. Lauer), 6. cal. Mai. 1471, gr. 4.

181 (nach Dibdin 180) Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Die Type ist dieselbe wie in der Lauerschen Princeps des Curtius, s. oben num. 5524. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Ordior arma: Qui.* Diese 1e Seite hat 28 Zeilen. Auf der Rückseite des letzten Bl. ist die Schlussschrift, welche mit der Zeile schliesst: *Mai. Rome.* Diese Ausg. ist weniger schön, als die vorige; aber seltner, aus einem bessern Codex abgedruckt, und mithin, so gut wie jene, für eine Princeps zu achten. Sie wurde von Pomp. Laetus besorgt.

Die Existenz einer Ausg. *Romae*, 1474, *f.* beruht im Grunde blos auf Drakenborch's Zeugniss, der sie gesehen haben will. Bis jetzt hat sie sich noch nirgends gefunden. Noch weniger eine angebliche andre Römische 1480, *f.*, welche auf jeden Fall eine Verwechslung mit der Mailänd. von 1481 ist.

*21215. — Punicorum libri XVII. Parmae, (And. Portilia?), 16. Nov. 1481, f.

172 Bll. (das 1e weiss) mit der Sign. *a*–*x* (*a* und *x* zu 10 Bll., die übrigen zu 8 Bll.) und 36 Zeilen. Bl. 2 *a* (Sign. *a ii*) Zeile 1 ist: Silii italici Pvnicorvm. Auf der Stirnseite des letzten Bl. macht ein Leben des Dichters den Beschluss. Der Text ist meistentheils der von 1471.

21216. — Punicorum libri XVII. Mediol., Ant. Zarotus, 7. id. Nov. 1481, f.

Von Pt. Justinus Philelphus besorgt und verbessert, daher sie einige eigne und gute Lesarten hat. Sie ist seltner, als die vorige, und schliesst mit den Worten: *Lector benevole vale perpetuo.*

*21217. — Punicorum libri XVII. cum Pt. Marsi interpretatione. Ven., Bt. de Tortis, 6. Maji 1483, f.

178 Bll. mit Sign., ohne Custos und Seitenzahl. Beginnt Bl. 1 *b* mit der Ueberschrift: *Petri Marsi interpretatio in Syllium Italicum ad ill. principem Virginium Vrsinum.* Erste Ausg. mit diesem Commentar.

*21218. — Syllius Italicus. Cum commentariis Pt. Marsi. Ven., Bonetus Locatellus, 15. cal. Jun. 1492, f.

166 Bll. mit der Sign. *a*–*u*, ohne Seitenzahl und Cust. Das letzte Bl. enthält das Druckerzeichen. Wiederholung der vorigen, sowie *Ven.*, (ohne Druck.), *12. cal. Oct.* 1493, *f.*

21219. — Silius Italicus cum argumentis Hm. Buschii. Lps., Mt. Herbipolensis, 1504, 4.

21220. — Silius Italicus. Par., pro Radulpho Laliseau, 12. Dec. 1508, 4.

Fehlt bei Panzer. Von Ruperti erwähnt. Ohne Noten.

*21221. — Sillii italici libri XVII cum huberrimis Pt. Marsi commentariis ad amussim emuncti. Par., N. de Pratis, XI. cal. Maji 1512, f.

4 ungez. u. 174 gez. Bll. Die Exx. sind *theils mit Ponset le Preux, *theils mit Fr. Regnault Stock und Namen auf dem Titel. Diese Ausg. soll correcter seyn, als die Venezianischen des Marsus.

21222. — opus de secundo bello Punico (cura Damiani Benessae). Lugd., Bm. Trott, m. Jan. 1514, 8.

Selten und von krit. Werth.

*21223. — opus de bello Punico secundo summa cura Ambr. Nicandri castigatum, restitutis multis carminibus, quae in aliis desyderantur. Flor., Ph. Junta, m. Mart. 1515, 8.

208 gez. Bll. Der Text dieser Ausg. ist durch zu gewagte Aenderungen entstellt.

*21224. — Punicor. libri XVII cum argumentis Hm. Buschii et scoliis in margine adjectis. Bas., Th. Wolf, 4. id. Nov. 1522, 8.

4 ungez. u. 254 gez. Bll. Wiederholt *Par.*, *Colinaeus*, 1531, 8. *Bas.*, *H. Petri*, 1543, 8.

*21225. Silius Italicus. De bello Punico secundo XVII libri nuper diligentissime castigati. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Jul. 1524, 8.

210 Bll. u. 2 Bll. Schlussschrift und Anker. Eine der seltneren, aber nicht der besseren Aldinen. Zum Grunde liegt der Text der Juntina; aber Lib. VIII. v. 145—225 sind (wahrscheinlich aus *Jac. Constantii collectaneor. hecatostis. Fani*, 1508, 4.) 81 vorher ungedruckte Verse hinzugekommen, deren Echtheit jedoch noch ungewiss ist.

21226. — de bello Punico libri XVII. Lugd., Seb. Gryphius, 1547 od. *51, 12.

Nachdruck der Aldina, sowie es auch die Ausg. *Antw.*, *Ph. Nutius*, 1566, 12. ist.

21227. — de secundo bello Punico: in quo ad codicis Modiani fidem versus spurii ejecti sunt ac legitimi substituti; notae uberiores sub crepundianor. Silianor. titulo adjectae opera Dn. Heinsii. LB., Raphelengius, 1600, 24.

Neue, aber nicht ganz befriedigende, Recension. Auch sind blos die 5 ersten Bücher ausführlich behandelt, die übrigen flüchtiger. Die *crepundia Siliana* wurden besonders wiedergedruckt *Cbr.*, *Daniel*, 1646, 12.

*21228. — in Silii Italici Punica s. de bello Punico secundo libros XVII Cl. Dausquejus (*cum textu*). Par., Douceur, 1615, 4.

Auf dem Titel der meisten Exx. ist die Jahrzahl in *1618 verändert. Gelehrt, aber ohne Ordnung und Auswahl, und ungerecht gegen Heinsius.

*21229. — de bello Pun. secundo libri XVII. Cp. Cellarius recensuit et notis et tabulis geogr. ac gemino indice illustravit. Lps., Fritsch, 1695, kl. 8.

*21230. — Punicor. libri XVII, cum excerptis ex Fr. Modii novantiquis lectt. et Csp. Barthii adversariis, tum Dn. Heinsii crepundiis Silianis et postumis notis N. Heinsii nunc prim. editis. Curante Arn. Drakenborch, cujus etiam annotatt. passim additae sunt. Traj. ad Rh., van de Water, 1717, 4. *mit KK.*

Neue sorgfältige Rec. aus einem Oxforder Mss. und alten Ausgg., und fleissig gesammelter Apparat. Weniger befriedigend ist die Erläuterung. Die Ausg. ist sehr gesucht und Exx. auf gr. P. sind sehr selten.

21231. — Silius Italicus de bello Punico. Pisauri, 1765, 8.

*21232. — Punicorum libri XVII e rec. Arn. Drakenborchii. Curavit et glossarium latinitatis adjecit J. Pt. Schmid. Mitav., Hinz, 1775, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

*21233. — de bello Punico secundo poema, ad fidem vett. monumentor. castigatum, fragmento auctum. Curante J. Bt. Lefebvre de Villebrune. Par., 1781, 12.

*21234. — seconde guerre Punique, poëme de Silius Ital., corrigé sur 4 mss. et sur la précieuse édition de Pomponius donnée en 1471; completté par un long fragment trouvé dans la bibliothèque du roi, et trad. par Lefebvre de Villebrune (*avec le texte latin*). Par., 1781, 12. 3 *Bde.*

Beide Ausgg. gehören zusammen. Die krit. Noten der erstern finden sich nicht in der zweiten, welche dagegen eine eigne *nomenclature histor. et géogr.* enthält. Der Herausg. hat mit seinem guten Apparat, welchen er jedoch weder erschöpfend noch zuverlässig genug benutzt hat, Vieles verbessert, aber fast eben soviel durch seine Kühnheit und Flüchtigkeit wieder verderbt. Der angebliche neue Fund, den er Lib. XVI. v. 28—61 einschaltete, sind 34 Verse aus Petrarca's Africa, die er ohne Grund dem Silius vindicirte.

21235. — Punicor. libri XVII ad opt. editt. collati. Bip., 1784, 8. (18 *gr.*)

Drakenborch's Text mit Lefebvre's Varianten.

21236. — Punicor. libri XVII varietate lectionis et commentario perpetuo illustrav. J. Ch. Gli. Ernesti. Acced. index uberrimus. Lps., Weidmann, 1791—92, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 20 *gr.*, *Schrp.* 4 *Thl.*)

Drakenborch's Text mit einigen wenigen Aenderungen, ohne Benutzung neuer Hülfsmittel. Deste mehr exeget. Verdienst hat diese Ausg.

21237. SILIUS Italicus. Punicor. libri XVII (edente Heber). Lond., Bulmer, 1792, 12. 2 *Bde*, *Velp.*
Drakenborch's Text mit einigen Aendd. nach Lefebvre. Sauber gedruckt.

21238. — Punicor. libri XVII varietate lectionis et perpetua adnotatione illustrati a G. Alex. Ruperti. Gött., Dieterich, 1795—98, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*)
Drakenborch's Text mit einigen eignen Aenderungen, fleissige Auswahl des Besten aus dem bisherigen krit. Apparat und gute eigne exeget. Ausstattung.

*21239. — the second punick war between Hannibal and the Romanes: The whole 17 books, englished from the latine of Silius Italicus. By Th. Ross. Lond., Roycroft, 1661, f. *Auch* *gr. *P.*
Ausser einem Kupfertitel und dem Portr. Carl's II. mit 20 KK. von J. Lamorlet. Auch *Lond.*, 1672, *f.*

*21240. — Cp. Cellarii diss. de Silio Ital. Hal., (1700), 4. *Lr. Heisteri ep. de morte Silii Ital. ex clavo insanabili. Helmst., 1734, 4.

SILVA de romances s. ROMANCES.

21241. SILVA, *André Nuñes de.* Poesias varias, recolhidas por Domingos Carneiro. Lisb., Carneiro, 1671, 8.

21242. SILVA, *Ant. de.* Primeras tragedias españoles, Nise lastimosa y Nise laureada. Madr., Fr. Sanchez, 1577, 8.
Auch im Parnaso español T. VI. p. 1 ss. Der wahre Name des Vfs. ist Geronymo Bermudez, vgl. Bouterweck Gesch. d. Poesie III, 296.

21243. SILVA, *Bernardino da.* Defensam da monarchia Lusitana. Lisb., 1627, 4. 2 *Bde.*
In Portugal selbst selten.

21244. SILVA, *Emman.* Commentaria ad ordinationes regni Portugaliae. Olysipone, 1741, f. 4 *Bde* (6000 *rees.*)

*21245. SILVA, *José Soares de.* Memorias para a historia de Portugal, que comprehendem o governo del rey D. Joaõ I. de 1383 até 1433. Lisb., Sylva, 1730—32, gr. 4. 3 *Bde.* Collecçam dos documentos. ib., id., 1734, gr. 4.

21246. SILVA, *Manoel.* O desertor, poema heroico-comico. Coimbra, 1774, 8.

21247. SILVA, *Matthias Pereira da.* Feniz renascida, ou obras poeticas dos melhores engenhos Portuguezes, publicadas por M. P. da Silva. Lisb., Ferreira e Rodrigues, 1717—46, 8. 5 *Bde.*

SILVATICUS s. SYLVATICUS.

*21248. SILVEIRA, *Mig. de.* El Macabeo, poema heroico. Napoles, Longo, 1638, 4. *mit Kupf. Auch* Madr., 1731, 8.

SILVEIRA s. NASCIMENTO.

21249. SILVESTRE, *Gr.* Obras poeticas. Granada, 1582, 8.

*21250. SILVESTRE, *Isr.* Recueil d'un grand nombre de vues des plus belles villes, palais, châteaux, maisons de plaisance de France, d'Italie *etc.* dessinées et grav. par Isr. Silvestre. Par., Lr. Cars, 1750, fol. obl. 4 *Bde.*
Diese Sammlung ist nicht sehr geschätzt, weil die Abdrücke nicht schön sind. Der Preis älterer Sammlungen von Blättern dieses Künstlers, welche bisweilen vorkommen, richtet sich nach ihrer Vollständigkeit und nach der Güte der Abdrücke.

21251. SILVESTRE, *Petro.* La Proserpina, poema heroico joco-serio. Madr., 1721, 4.

21252. SILVERSTOLPE, *Ax. Gbr.* Skaldestycken. Stockh., 1801, 8.

SIMEON Sethus s. SETHUS.

21253. SIMEONI, *Gbr.* Satire alla Berniesca, con una elegia sopra alla morte del rè Francesco I. ed altre rime a diverse persone. Turino, Cravotto, 1549, 4.
Sehr seltne kleine Schrift von 49 Bll. mit der Sign. *a*-*l.*

*21254. SIMEONI, *Gbr.* Illustratione de gli epitaffi et medaglie antiche. Lione, de Tournes, 1558, 4. *mit Hschnn.*

*21255. — les illustres observations antiques, en son dernière voyage d'Italie. Lyon, de Tournes, 1558, 4. *mit Hschnn.*
Ausgaben eines und desselben Buchs, von denen aber jede Eigenthümliches hat.

SIMLER, *Josias*, s. GESNERI bibliotheca.

21256. SIMLER, *J. W.* Deutsche Gedichte. Zür., 1648, 8.
S. davon Critische Bibliothek B. II. S. 285 ss.

SIMOCATTA s. THEOPHYLACTUS. — SIMOLACRI s. SIMULACHRI. — SIMO Socraticus s. PLATO num. 17048.

21257. SIMON Genuensis. Synonyma (medicinae). Mediol., Ant. Zarotus, 3. Aug. 1473, f. 157 *Bll.*
Erste seltne Ausg. dieses medicin. Lexikons. Wiederholt unter dem Titel: *Clavis sanationis. Patav.*, *Pt. Maufer*, 20. *April.* 1474, *f.* 162 Bll. *Ven.*, *Gu. de Tridino*, 13. *Nov.* 1486, *f.* 98 Bll. *Ven.*, *Locatellus*, 1510, *f.*

*21258. SIMON, *H.* Armorial général de l'empire français. Par., 1812, gr. f. 2 *Bde mit KK.*

21259. SIMON, *Rch.* (*anon.*) Histoire critique du vieux testament. *o. O. u. J.* (Par., veuve Billaine, 1678), 4.
Ein später dazu gedruckter Schmutztitel, 10 Bll. Vorr., 4 Bll. Inhaltsverzeichniss, 680 SS. Text u. 7 Bll. Register. Höchstseltne Originalausgabe, welche auf Verordnung des Kanzlers vor ihrer gänzlichen Beendigung in Beschlag genommen und fast gänzlich vernichtet wurde. Die übriggebliebenen 6 oder 8 Exx. sind ohne Titel. Nach einer fehlerhaften Abschrift eines dieser Exx. erschien das Werk *Suivant la copie impr. à Paris* (*Amst.*, *Dn. Elzevier*), 1680, 4. Um dieser Ausg., welche gar keinen Werth hat, Eingang in Frankreich zu verschaffen, erhielten mehrere Exx. den Titel: *Histoire de la religion des Juifs, par Rabbi Moses Levi. Amst.*, *P. de la Faille*, 1680, 4. Die nach dieser fehlerhaften Ausg. gemachte lat. Uebersetzung von Noel Aubert de Versé *Amst.*, 1681, 4. ist ebenfalls ohne Werth.

*21260. — (*anon.*) histoire crit. du V. T. Nouv. édit. Rott., Leers, 1685, 4. Hist. crit. du texte du N. T. ib., 1689, 4. Hist. crit. des versions du N. T. ib., 1690, 4. Hist. crit. des principaux commentaires du N. T. ib., 1693, 4. Nouvelles observatt. sur le texte et les versions du N. T. Par., 1695, 4.
Dazu gehören noch: Sentimens de quelques théologiens de Hollande sur l'hist. crit. du V. T. (par J. le Clerc). Amst., 1685, 8. [Deutsch übs. *Zür.*, 1779, 8. 2 Bde.] Réponse aux sentimens de quelques théologiens *etc.* par le prieur de Bolliville (Rch. Simon). Rott., 1686, 4. Défense des sentimens de quelques théologiens (par J. le Clerc). Amst., 1686, 8. De l'inspiration des livres sacrés (par Rch. Simon). Rott., 1687, 4. — Rch. Simon's krit. Schrr. über das N. T., übs. von H. Mth. A. Cramer, mit Anmerkk. von J. Sal. Semler. Halle, Gebauer, 1776—80, 8. 2 Bde (4 Thl. 12 gr.)

*21261. — bibliothèque critique ou recueil de diverses pièces critiques par M. de Sainjore (Rch. Simon). Amst., de Lormes, 1708—10, 12. 4 *Bde.* *(*anon.*) Nouvelle bibliothèque choisie. Amst., Mortier, 1714, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

*21262. — lettres choisies. Nouv. édit. Amst., Mortier, 1730, 12. 4 *Bde.*

SIMON, *Th.*, s. GOUGH num. 8731.

21263. SIMONEAU, *L.* Recueil d'estampes pour servir à l'histoire de l'art de l'imprimerie et de la gravure. *o. O.*, 1694, f.

21264. — recueil d'estampes pour servir à l'histoire des arts et métiers, gravées de 1694—1710. *In gross Fol.*

Von beiden auf Befehl Ludwigs XIV. unter Simoneau's Leitung gestochnen Sammlungen wurden nur wenige Exx. abgezogen und blos verschenkt.

Simonde s. Sismondi.

21265. Simoneta, *Bonifac.* (*anon.*) Le liure des persecucions Des crestiens translate de latin en francoys par octouien (*sic*) De saint gelais. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (*um* 1506), kl. f. *goth. mit Hschnn.*

229 Bll. mit 35 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. mit 5 ill. Hschnn. in der königl. Bibl. zu Paris. Das latein. Original erschien *Mediol., Zarotus,* 1492, *f.* *Bas., *Kesler,* 1509, *f.*

21266. Simoneta, *J.* Rerum gestarum Fr. Sphortiae Mediolanensium ducis libri XXXI. Mediol., Ant. Zarotus, 10. cal. Febr., *o. J.* (1480), f.

290 Bll. mit 42 Zeilen und mit Sign. Erste Ausg., welche man gewöhnlich ins Jahr 1479 setzt, weil sie mit einem vom 6. *id. Jun.* 1479 datirten Briefe des Philelphus schliesst. Aber da die Schlussschrift auf den 10. *cal. Febr.* lautet, so muss sie später, als Philelphus Brief, mithin von 1480, seyn. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 1500 fr. Soubise, 1401 fr. MCarthy).

*21267. — — Mediol., Ant. Zarotus, 9. cal. Oct. 1486, f.

188 Bll. mit 54 Zeilen und mit Sign. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (ehemals in der Bibl. Imperiali), ein andres in der Bibl. Riccardi zu Florenz.

21268. — la historia delle cose facte dallo invictissimo duca Fr. Sforza, tradocta in lingua fiorentina da Cp. Landino. Mil., Ant. Zaroto, 1490, f.

200 Bll. mit 44 Zeilen und mit Sign. Man kennt 3 Exx. auf Pg. 1) in der königl. Bibl. zu Paris, 2) in der Vatican. Bibl., 3) bei Hrn. Hibbert in Clapham bei London (vorher 2022 livr. Soubise, 1910 fr. MCarthy). Erste Ausg. einer geschätzten Uebs., welche **Ven., Bm. l'Imperador,* 1544, 8. wiederholt wurde. Eine andre ist: **Sfortiade fatta italiana de li gesti del generoso et inuitto Fr. Sforza, distinta in lib. XXX (trad. da Sb. Fausto). Ven., Curtio Trojano,* 1543 (zu Ende: *Roffinello,* 1544), 8.

21269. Simonidis carmen de mulieribus, gr. Recensuit atque animadvv. illustravit G. D. Koeler. Gött., Vandenhoek, 1781, 8. (5 *gr.*)

Simonidis fragmenta duo emendata a G. Burges, im Classical journal XXII, 358 ss.

21270. Simonis, *J.* Lexicon manuale hebr. chald. Ed. III. rec., emendav., auxit J. Gf. Eichhorn. Hal., Curt, 1793, 8. (5 *Thl.*)

21271. Simons, *Ad.* Verstrooide Gedichten. Amst., v. d. Hey, 1822, 8. (2 *fl.* 8 *st.*)

21272. Simplicissimus. Der abentheuerliche Simplicissimus teutsch d. i. die Beschreibung des Lebens eines seltsamen Vaganten genannt Melchior Sternfels von Fuchshaim. Mömpelgart, 1669, 12.

Diese 1e Ausg. enthält 5 Bücher und 618 SS. Eine 2e Ausg. desselben Jahrs: *Neu eingerichteter u. vielverbesserter abentheuerlicher Simplicissimus. Mömpelgart,* 1669, 12. enthält eine Fortsetzung und 772 SS. Von den spätern Ausg. ist eine gute *Nrb.,* 1705, 8.

*21273. — des aus dem Grab der Vergessenheit wieder erstandnen Simplicissimi abenteuerlicher u. mit allerhand seltsamen Begebenheiten angefüllter Lebens-Wandel. In dreyen Theilen auf- u. vorgestellet durch Germann Schleiffheim von Sultzfort. Nrb., Felssecker, 1713, 8. 3 *Bde mit KK.*

Im 1 Th. 6. Buch 19 ff. Cap. findet sich bereits eine Robinsonade, welche für eine *Ilias ante Homerum* gelten kann. Von dem Roman selbst, dessen wahrer Vf. Sm. Greiffenson von Hirschfeld war, vgl. Kochs Compendium d. deutsch. Lit. II, 256 ss. Neuere Bearbeitungen desselben sind: Von Ch. Jac. Wagenseil in Reichards Bibl. der Romane IV, 127—140. Der im vorigen Jahrhundert so weltberufene Simplicius von Einfaltspinsel, in einem neuen Kleide. Ff. u. Lpz., 1790, 8. Abenteuerl. Simplicissimus, in (J. Ch. L. Haken) Bibliothek der Abenteurer. B. I. Magdeb., 1810, 8. Schalkheit u. Einfalt, oder der Simplicissimus des 17. Jahrh. im Gewande des 19n. Von F. Weisser. Berl., Schüppel, 1822, 8. 2 Bde. Diese letzte Bearbeitung wird als die gelungenste gerühmt.

*21274. Simplicius. Ὑπομνήσεις εἰς τὰς δέκα κατηγορίας τοῦ Ἀριστοτέλους. Ven., Zach. Calliergus, 26. Oct. 1499, f.

168 Bll. mit 37 Zeilen und der Sign. *Α—Φ.* Erste, sehr seltne und sehr schöne Ausg. Das erste Bl. enthält obigen Titel und darunter einen Druckerstock, beide mit rother Farbe (in manchen Exx., z. B. im Wolfenbüttler) mit Gold gedruckt. Bl. 2*a* beginnt der Text mit der Ueberschrift: *Σχόλια εἰς τὰς Ἀριστοτέλους κατηγορίας etc.* Die Schlussschrift steht auf der Rückseite des vorletzten Bl., und das letzte Bl. enthält ein Lagenregister.

21275. — commentaria in Aristotelis categorias (gr.) Justi Velsii in easdem latina scholia sive summa capita et quaestiones. Bas., Mch. Isingrinius, 1551, f.

21276. — commentaria in X categorias Aristotelis cum VI principiis ab eodem editis, lat. Gu. Dorotheo interprete. Ven., Hi. Scotus, 1540, f. *goth. Auch* Ven., 1550 *od.* 67, f.

*21277. — commentaria in tres libros Aristotelis de anima. Alexandri Aphrodisiei commentaria in librum de sensu et sensibili. Michaelis Ephesii annotatt. in librum de memoria et reminiscentia. De somno et vigilia. De somniis. De divinatione per somnium. De motu animalium. De longitudine et brevitate vitae. De juventute et senectute et vita ac morte. De respiratione. De gressu animalium. (*Omnia graece.*) Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Jun. 1527, f.

4 Bll. Vorst., 187 gez. Bll. u. 1 Bl. mit dem Anker. Diese Ausg. ist aus einem unvollständigen Ms. abgedruckt, worinn ein Capitel des Prooemium fehlte, welches zuerst in Iriarte catal. codd. mss. gr. Matrit. p. 181 sq. griechisch gedruckt worden ist. Vorher war es bereits in der aus einem vollständigen Ms. gemachten nachfolgenden Uebersetzung lateinisch gegeben worden.

21278. — commentaria in Aristotelis libros de anima (lat.), interprete J. Faseolo. Ven., 1543, f. — ib., Octav. Scotus, 1549, f.

21279. — commentaria in libros de anima Aristotelis (lat.), ex interpr. Evangelistae Lungi Asulani. Ven., Hi. Scotus, 1554 *auch* 64, f.

Von der vorigen verschiedne Uebs.

*21280. — commentarii in quatuor Aristotelis libros de coelo, cum textu ejusdem (*graece*). Ven., Aldus et And. Asul., m. Jan. 1526, f.

4 Bll. Vorst. (das 4e weiss), und 172 Bll., welche in der Bezifferung bis 178 gezählt sind, weil die Seitenzahlen 85—88, 135 u. 136 aus Versehen übersprungen wurden. Ein Ex. auf gr. P. 139 fr. MCarthy. Diese Ausg. enthält nichts als eine schlechte griech. Uebertragung der lat. Uebs. des Gu. de Moerbeka; nicht aber den Originaltext des Simplicius, welcher sich in einem Turiner Ms. findet, s. Empedoclis fragmenta ed. Peyron. Lps., 1810, 8.

21281. — commentaria in quatuor libros de coelo Aristotelis (lat.), Gu. Morbeto interprete. Ven., Hi. Scotus, 1540, f. *goth.*

Diese Uebs. ist im 13. Jahrh. gefertigt.

*21282. — commentaria in IV libros de coelo Aristotelis (lat.), noviter fere de integro interpretata, ac cum fidissimis codd. graecis recens collata. Ven., Hi. Scotus, 1544, f.

Gu. Dorotheus soll der Uebs. seyn.

21283. — commentaria in libros de coelo, noviter fere de integro interpretata, ac cum fidissimis codd. graecis recens collata. Ven., Hi. Scotus, 1548, f.

Neue Ueberarbeitung der vorigen Uebs., vgl. Bandini catal. codd. gr. III, 282. Wiederholt *Ven., Hi. Scotus,* 1548 od. 55 od. 84, *f.*

*21284. — commentarii in octo Aristotelis physicae

auscultationis libros cum ipso Aristotelis textu (gr.) Ven., Aldus et And. Asul., m. Oct. 1526, f.

4 Bll. Vorst. u. 322 gez. Bll., wovon aber die Ziffer 254 auf 3 Bll. hinter einander wiederholt ist. Ein Ex. auf gr. P. ist in der Marcusbibl. zu Venedig.

21285. Simplicius. Commentaria in octo libros Aristotelis de physico auditu (lat.), Lucilio Philaltheo interprete. Par., J. Roigny (*andre Exx.* L. Tiletanus), 1544, f.

Auch *Ven.*, 1543, *f. Ven.*, *ap. Juntas*, 1551, *f.* und *Ven.*, *Scotus*, 1558 od. 66, *f.*

— s. auch Epictetus.

21286. Simpson, *Th.* Essays on several curious and useful subjects in speculative and mix'd mathematicks. Lond., 1740, 4. — Mathematical dissertations. Lond., 1743, 4. — Miscellaneous tracts. Lond., 1757, 4. — The doctrine and application of fluxions. Lond., 1750 *od.* 76, 8. 2 *Bde.* N. Ed. by Davis. ib., 1805, 8. — Elements of geometry. Lond., 1747 *od.* 80, 8. — Treatise on Algebra. Lond., 1745 *od.* 55 *od.* 90, 8. — Select exercises in the mathematicks. Lond., 1752 *od.* 92, 8. — Plane and spherical trigonometry. Lond., 1748, 8. — Doctrine of annuities and reversions. Lond., 1742, 8.

Sims s. Konig.

*21287. Simson, *Ed.* Chronicon historiam catholicam complectens ab exordio mundi ad a. Chr. 71. Ex rec. et cum animadvv. Pt. Wesselingii. LB., Linden, 1729 (*neuer Tit.* 1752), f.

Zuerst *Ox.*, *Robinson*, 1652, *f.*

*21288. Simson, *Rb.* Sectionum conicar. libri V. Ed. II. Edimb., 1750, 4. *mit KK.*

Zuerst *ib.*, 1735, 4. Elements of the conic sections. Edimb., 1775, 8. Lond., 1804, 8. Die 3 ersten Bücher des obigen Werks deutsch von J. W. Camerer. *Tüb.*, 1809, 8. mit 18 KK.

*21289. — opera quaedam reliqua mathematica. Glasg., Foulis, 1776, 4.

21290. Simulachres (*les*) et historiées faces de la mort, autant élegamment pourtraictes qu' artificiellement imaginées. Lyon, soulz l'escu de Coloigne, 1538, kl. 4. 52 *Bll.*

Dieses in guten Exx. seltne und sehr gesuchte Buch enthält den Todtentanz nach J. Holbein's Zeichnungen auf 41 Bll. in Holz geschnitten, und scheint Copie einer ältern Basler Ausg. von 1550 in 8. (ebenfalls mit 41 Hschnn., aber mit deutschen Reimen) zu seyn. *Simolacri, historie e figure de la morte. Lione*, 1549, 8. 55 Hschnn. mit ital. und deutschem Text (vgl. Murr Journal XVI, 18 ss.) Vgl. Todtentanz.

Sinbald s. *W.* Franklin. — Sincerus, *Thph.*, s. Schwindel.

21291. Sinclair, *G.* Hortus gramineus Woburnensis. Lond., 1816, f.

Dieses kostbare Werk wurde auf Kosten des Herzogs von Bedford, des Besitzers dieses Gartens, ausgeführt und nur verschenkt. Es enthält aufgeleimte Exemplare der Gräser. Darunter befindet sich gedruckt die Angabe des Namens und die allgemeinere Charakteristik jedes Grases, auf der Rückseite folgt eine ausführlichere Beschreibung. Zwischen jedem dieser Blätter sind zur Vermeidung der Reibung zwei weisse Bll. befindlich, von denen die der nächstfolgenden Pflanze zugewendete Rückseite des einen mit Silberpapier überzogen ist. Der Vf. ist Gärtner des Herzogs von Bedford. Vgl. Dibdin aedes Althorp. I, 189. Eine zweite Ausg. mit in Kupfer gestochnen Abbildungen erschien *Lond.*, 1825 (1 Pf. 10 sh., mit ill. KK. 2 Pf. 2 sh.)

*21292. Sinclair, *J.* Observations on the scotish dialect. Lond., 1782, 8. — History of the public revenue of the british empire. Lond., 1803, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Sindbad s. Sendabad. — Sine nomine s. Commedia.

21293. Singer, *Sm. Weller.* Researches into the history of playing cards, with illustrations of the origin of printing and engraving on wood. Lond., Bensley, 1816, gr. 4. *mit KK. u. Hschnn.* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

Es sind blos 250 Exx. auf Subscription gedruckt worden. Der Vf. ist gegen die holländ. Erfindung der Buchdruckerkunst, sowie Ottley (s. oben) für dieselbe ist.

21294. Singer, *Sm. Weller.* (*anon.*) Some account of the book printed at Oxford, under the title of Expositio sancti Ieronimi in Simbolo Apostolorum. Lond., 1812, 8.

Es sind nur wenige Exx. gedruckt. Der Vf. vertheidigte darin die Richtigkeit des angeblichen Druckjahrs (1468) jenes Werkes, welches er jetzt selbst für einen blossen Druckfehler statt 1478 hält, vgl. Dibdin bibl. Spencer. IV, 551 not.

*21295. Sinner, *J. Rdf.* Catalogus codd. mss. bibliothecae Bernensis, annotationibus criticis illustratus. Bernae, 1760—62, 8. 3 *Bde mit KK.*

Mit Fleiss gearbeitet und vorzüglich für die altfranzös. Litt. interessant. Am 3n Bde muss sich ein Register von 116 SS. befinden, welches auch einzeln mit folg. Titel ausgegeben wurde: *Bibliothecae Bern. codicum mss. syllabus. Bernae*, 1773, 8. Dazu kann man noch fügen: Verzeichniss aller geschriebenen Werke, welche die Schweiz. Geschichte angehen u. auf der öff. Bibl. in Bern sich befinden. Bern, 1769, 8. Bibliothecae Bernensis librorum typis editor. catalogus. Nova ed. aucta et emendata. Bernae, 1812, 8. 3 Bde.

21296. Sionita, *Gbr.* et *J.* Hesronita. Grammatica arabica Maronitarum, primum edita munificentia Fr. Savary de Breves. Par., typis Savarianis, 1616, 4.

S. auch Edrisi.

21297. Siperis. Lhystoire plaisante et recreative faisant mētion des prouesses et vaillances du noble Syperts de Vineuaulx Et de ses dixsept filz Nouuellement imprime. Par., Claude veufue de feu Jehan sainct denys, *o. J.*, 4. *goth.*

26 Bll. mit der Sign. *A - F.*

21298. — l'hystoire plaisante et récréative, faisant mention des prouesses et vaillances de Siperis de Vinevaux et des ses dix-sept fils. Par., J. Bonfons., *o. J.*, 4. *goth.*

Die Exx. dieses Romans sind sehr selten. Vgl. über ihn Mélanges tirées d'une grande bibl. VIII, 207 ss.

21299. Siptabina Pisano. Itinerario Asyaticho. Ven., Helisabetta de Ruschoni, 1526, 8. *mit Hschnn.*

104 Bll. mit Sign. *a - n* und zu Ende mit einem Hschn. In diesem sehr seltnen Gedichte in terze rime hat der Vf. Dante nachzuahmen gesucht, und ihn, wenn auch nicht an dichterischem Verdienst, doch wenigstens an Dunkelheit erreicht. Von Molini mit 80 paoli angesetzt.

Sirach s. Jesus.

*21300. Siri, *Vittorio.* Memorie recondite dall' anno 1601 sino al 1640. T. I. II. Ronco, 1677. T. III. IV. Par., 1677. T. V—VIII. Lione, 1679, 4. 8 *Bde.*

Es giebt auch Exx., in denen auch der 1e u. 2e Bd. *Lione*, 1679 datirt ist. Der 8e Bd ist der seltnere. *Mémoires secrets, tirés des archives des souverains de l'Europe, sous les règnes de Henri IV. et de Louis XIII. trad. par J. Bt. Requier. Par.*, 1766 ss., 12. 50 Thle.

*21301. — il Mercurio ovvero historia de' correnti tempi (dall' a. 1635 sino al 1655). T. I. *Casale, 1644. ib., 1646. Geneva, 1649. — T. II. *Casale, 1647. *ib., 1648. Geneva, 1649. — T. III. Lione, 1652. — T. IV. V. Casale, 1655. (*beide zu 2 Thlen.*) — T. VI—IX. Casale, 1667. — T. X. Casale, 1668. — T. XI. Par., 1670. — T. XII. Par., 1672. — T. XIII. Par., 1674. — T. XIV. XV. Fir., 1682, 4. 15 *Thle in* 18, 21 *od.* 22 *Bden.*

Von diesem Werke, welches man mit dem vorhergehenden zu verbinden hat, sind der 13e - 15e Th. am seltensten. Dazu gehört noch: **Gi. Bt. Biragio Mercurio veridico ovvero annali universali d'Europa. Ven.*, 1648, 4.

und *Bollo di Vitt. Siri nel Mercurio veridico di Birago. Modena, 1653, 4. Nach einer Erinnerung zu Ende des 8n Bdes der Memorie war auch schon ein 16. Bd ausgearbeitet, der aber ungedruckt geblieben ist. — Blos ein Theil des Werks ist übersetzt in: Mercure, conten. l'hist. génér. de l'Europe depuis 1640—43, trad. par Requier. Par., 1756—59, 5 Bde in 4. oder 18 Bde in 12.

Beide Werke finden sich sehr selten zusammen vollständig, werden aber jetzt weit weniger gesucht als ehemals. Von den meisten Bden, doch nicht von allen, giebt es auch Exx. auf gr. P. Ausserdem existirt noch folgendes Werk des Vfs. in der Handschrift: *Delle turbolenze civili di Francia sotto il regno del rè Luigi XIV*, 2 Bde in 4.

21302. Sirmond, *Jac.* Opera varia nunc primum collecta. Par., typ. regia, 1696, f. 5 *Bde. Auch gr. P.*

*21303. — — Ven., Javarina, 1728, f. 5 *Bde.*

Vermehrte Ausg. Im 2. Thle ist zu *Facundi defensio trium capitulor.* die Collation eines Verones. Ms. von Bianchini hinzugekommen, und der 4e Th. ist mit Flodoardi historia Remensis eccl. und mit Gelasii epistolis III ineditis vermehrt worden. — S. auch Concilia num. 5085.

21304. Sismondi, *J.. C.. L.. Simonde de.* Histoire des républiques italiennes du moyen âge. Par., Treuttel, 1809—18, 8. 16 *Bde* (96 *fr.*, *Velp.* 192 *fr.*)

Von den ersten 8 Bden erschien eine verm. und verb. Aufl. *Par.*, 1818, 8. (48 fr.) Von der Ausg. *Zür.*, 1807, 8. wurden blos die 4 ersten Bde gedruckt. Italien. von Ticozzi, *Mil.*, 1810—20, 8. 16 Bde. Deutsch *Zür.*, 1807—24, 8. 16 Bde. (27 Thl. 18 gr.)

21305. — de la littérature du midi de l'Europe. Par., 1813 *od.* 19, 8. 4 *Bde.*

Deutsch von L. Hain, *Lpz. u. Altenb.*, 1815, 8. 2 Bde.

21306. — de la richesse commerciale, ou principes d'économie polit. appliquée à la legislation commerciale. Genève, 1803, 8. 2 *Bde.*

21307. — nouveaux principes d'économie politique. Par., 1819, 8. 2 *Bde.*

21308. — histoire des Français. Par., 1821 ss., 8. *Bis jetzt* 10 *Bde.*

Sittewaldt s. Moscherosch. — Sivry s. Poinsinet.

*21309. Sixtus Senensis. Bibliotheca sancta, criticis ac theologicis animadvv. nec non duplici adjecto sacror. scriptor. elencho adaucta et illustrata a Pio Th. Milante Neap., 1742, f. 2 *Bde.*

Erschien zuerst *Ven.*, 1566, *f.*

*21310. Sixtus II. Enchiridion, juxta codicem B. Rhenani edit, observationibus illustrat et vindicat Urb. Gf. Siber. Lps., Weidmann, 1725, 4.

Zuerst an *Symph. Champerius de quadruplici vita. Lugd.*, 1507, 4. Einzeln herausgegeben von L. Hillesemius, *Col.*, *Cholinus*, 1574, 8. Ueber die verschiedenen Ausgg. vgl. Fontanini hist. lit. Aquilej. p. 503 u. 513. — *Th. Taylor discovery of the original of many of the sentences of Sextus Pythagoricus*, im Classical journal XXI, 266 ss.

Sixtus IV s. Regulae num. 18817 und Rovere.

21311. Sjögren, *Haqu.* Lexicon manuale latino-suecanum et sueco-latinum. Ex altera editione auctoris emendatiori et auctiori denuo editum. Holmiae, A. Wiborg, 1814, gr. 8. (3 *dän. Rbthlr.*)

21312. Skelton, *J.* Pithy, pleasaunt and profitable workes. Lond., Davis, 1736, 12.

Seltner Wiederdruck der von Th. Marshe *Lond.*, 1568, 8. veranstalteten Sammlung.

*21313. Skenaeus, *J.* Scotiae veteres leges et constitutiones. Edinb., Finlason, 1609, f.

Blos neuer Titel ist *Lond.*, *Billius*, 1613, *f.*

Sketches s. Home.

*21314. Skinner, *St.* Etymologicon linguae anglicanae. Lond., Roycroft, 1671, f.

21315. Skjöldebrand, *A. F.* Voyage pittoresque au Cap Nord. Stockh., 1801—2, *fol. obl.* 4 *Hefte in* 1 *Bd mit* 60 *KK.* Premier supplément au voyage *etc.* ib., 1802, 4.

Es giebt eine neue Ausg. von 1805 in 8. mit Atlas in *fol.* Deutsch in Sprengels Biblioth. d. Reis. B. 26. Die KK. dieser Reise sind verkleinert copirt in Acerbi's Reise.

*ΣΚΟΛΙΑ* s. Poetae num. 17544.

21316. Skrifter. Kiöbenhavnske Videnskabers Selskabs Skrifter. Kbhvn., 1745—79, 4. 12 *Bde mit KK.* Nye Samling af det Kongelige Danske Videnskabers Selskabs Skrifter. ib., 1781—99, 4. 5 *Bde mit KK.* Det kong. Danske Vidensk. Selskabs Skrifter. ib., 1800—1808, 4. 5 *Thle in* 9 *Bden.* — *Wird fortgesetzt.*

21317. — det Trondhjemske Selskabs Skrifter. Kiöbenh., 1761—74, 4. 5 *Bde.* Nye Samling *etc.* ib., 1784 ss., 4.

21318. — det kong. norske Videnskabers Selskabs Skrifter i det 19. Aarhundrede. B. I. Kiöbenh., 1817, 4.

21319. Slatarichiu, *Dominku.* Elektra tragedia. Gliubmir pripovius pastirska *etc.* V' Bnezieh, Polak Alda, 1598, 4. *mit Hschnn.*

Diese illyr. Schrift ist eine der seltensten Aldinen. 12 Bll. Vorst., 102 gez. Bll. (nach Bl. 36 sind 4 ungez. Bll. eingeschaltet) und zu Ende ein Verzeichniss von Verlagswerken des Aldus auf 4 SS. mit der Jahrzahl 1597.

*21320. Sleidanus, *J.* De statu religionis et reipubl. Carolo V. Caesare commentarii. Ed. nova delineata a J. Glo. Boehmio, adornata multisque annotatt. illustrata a Ch. C. am Ende. Ff. a. M., Varrentrapp, 1785—86, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.* 16 *gr.*)

Beste Ausg. Die erste erschien *Arg., Wendelin. Rihelius*, 1555, *f.* Von diesem Jahre (1555) giebt es noch eine *Folio- (*apud heredes Rihelii*) und 2 Octavausgaben. Prof. Böhme in Leipzig hatte zum Behuf seiner Ausg. eine Sammlung aller Ausgg. und Uebersetzungen des Sleidanus angelegt, welche sich jetzt auf der Univ. Bibl. zu Leipzig befindet und 130 Bde enthält.

*21321. — commentarii ovvero historie di Gi. Sleidano. Tradotte nuovamente in lingua Toscana. *o. O.*, 1557, 4. — *Histoire de la reformation ou mémoires de J. Sleidan, trad. de nouveau en franç. par Pt. Fr. le Courayer. Haye, 1767, 4. 3 *Bde.* (*Die erste franz. Uebs. erschien* **o. O.*, J. Crespin, 1556, 8. — *Reformationsgeschichte, a. d. lat. übs., durchgesehen u. herausgegeben von J. Sam. Semler. Halle, 1771—73, 8. 4 *Bde* (5 *Thl.* 8 *gr.*) (*die erste deutsche Uebs. ist von H. Pantaleon* Bas., 1556, f.) — A famouse cronicle of oure time, called Sleidanes commentaries, transl. by J. Daus. Lond., 1560, f. *goth.* General history of the reformation of the church, transl. by Edm. Bohun. Lond., 1689, f. *mit KK.* (*Beide Uebss. in Leipzig.*) — J. Sleydani 3 boeken van de 4 Monarchien, 26 boeken van de staat der Religie onder K. Carel V., 2 Oratien des Autheurs, 4 boeken Froissarts by den Autheur in 't cort getroken (vertaalt door Walter Deelen). Rott. u. Delft, 1612, f. (*In Leipzig.*) *Vorher o. O.*, 1558, 8. (*Leipzig.*) *u.* Antwerpen, 1584, 4. (*Wolfenbüttel.*) — J. Sleidani Historie Book. På Swenskan afsatt aff J. Sylvio. Stockh., 1675, f. (*Leipzig.*)

Was die ältern Bibliographen von der Seltenheit der sogenannten uncastrirten Ausgaben, in denen Lib. XIII. die Worte stehen, *si quis virginem matrem vitiasset*, gesagt haben, ist ungegründet. Im Gegentheil sind die wenigen Ausgg. mit der Aenderung: *si quis virginem aut matrem vitiasset*, erweislich die seltnern, vgl. Schelhorn's Ergötzlichkeiten II, 427. 449.

*21322. Slezer, *J.* Theatrum Scotiae containing the prospectus of castles and palaces, together with those of the most considerable towns and colleges, the ruins of Abbeys *etc.* with a short description of each place. Lond., Swalle, 1693, f.

6 Bll. Vorst., 65 SS. Text, ein gedruckter Schmutztitel zu den KK., 57 Bll. Kupfer, und 1 gedrucktes Bl. mit den Worten: *The end of the prospects.*

*21323. Sloane, *Hans.* Voyage to the islands Madera, Barbados, Nieves, S. Christophers and Jamaica, with the natural history of the last of those islands. Lond., 1707—25, f. 2 *Bde mit KK.*

Ein gesuchtes und seltnes Werk. Der 1e Bd hat ausser einer Landkarte die Kupfer I—IV und 1—156, der 2e Bd die KK. V—XI und 157—274. Exx. mit ill. KK. sind sehr selten und werden sehr geschätzt. Es giebt *Exx., in welchen auch der 1e Bd von 1725 datirt ist.

Sluiter s. Andocides.

21324. Slyterhoven, *de.* Comoedia salebrosa, cui titulus Scornetta. Bonon., Benedictis, 1497, 4.

Dieses nur aus 8 Bll. bestehende Stück blieb bisher unbekannt, und ist von Molini in Florenz mit 50 Paoli angesetzt. Es enthält einige ziemlich freie Stellen.

21325. Smart, *Cp.* Poems. Lond., 1791, 12. 2 *Bde.*

*21326. Smeaton, *J.* A narrative of the building and a description of the construction of the Edystone lighthouse with Stone. Ed. II. corrected. Lond., Nicol, 1793, f. *mit* 23 *KK.*

Wiedergedruckt *Lond.*, 1813, *f.* mit 24 KK. (6 Pf. 6 sh.) Zuerst *Lond.*, 1791, *f.*

21327. — reports, estimates and treatises, embracing the several subjects of canals, navigable rivers, harbours, piers, bridges, draining, embanking, lighthouse *etc.* with other miscellaneous papers. Lond., 1812, 4. 3 *Bde mit KK.* (7 *Pf.* 7 *sh.*) Miscellaneous papers (comprising his treatise on mills, and forming a fourth volume to his reports.) Lond., 1814, 4. *mit* 12 *KK.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

21328. Smith. Select views in Italy, engraved by Byrne, with topographical and historical descriptions in english and french. Lond., 1792—96, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit* 72 *KK.* (8 *Pf.* 8 *sh.*)

21329. Smith, *Adam.* Theory of moral sentiments. Lond., 1790 *od.* 1801 *od.* 1808, 8. 2 *Bde* (16 *sh.*)

Auch *Lond.*, 1809, 8. in einem Bde (10 sh. 6 d.) Franz. von Mme Grouchy, veuve Condorcet, *Par.*, 1798, 8. Deutsch von L. Theobul Kosegarten. *Lpz.*, 1791, 8. (1 Thl. 12 gr.)

21330. — essays on philosophical subjects, with his life by Dugald Stewart. Lond., 1795, 4.

Franz. von Prévost, *Par.*, 1797, 8. 2 Bde.

21331. — inquiry into the nature and causes of the wealth of nations. With notes and an additional volume. By Dav. Buchanan. Edinb. and Lond., 1815, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 8 *sh.*)

Vorher *Lond.*, 1776, gr. 4. 2 Bde (wozu ein Supplem. von 79 SS. gehört) und *ib.*, 1789 od. 99 od. 1819, gr. 8. 3 Bde (1 Pf. 7 sh.) Franz. von Roucher *Par.*, *an* 2 *et* 3 (1794), 8. 5 Bde, von Blavet *Par.*, 1801, 8. 4 Bde (ganz missrathen), und am besten von Germ. Garnier *Par.*, 1802, 8. 5 Bde (25 fr.) Eine von Morellet gearbeitete ist im Ms. geblieben. Deutsch (von A. Dörrien und Ch. Garve). 2. Aufl. *Bresl.*, 1799, 8. 3 Bde (5 Thl.) Dänisch von F. Dräbye, *Kopenh.*, 1779—80, 8. 2 Bde. Es giebt auch eine span. Uebs. von J. Alonso Ortiz in 4 Quartbänden mit Zusätzen, welche Spanien betreffen.

21332. — works, with his life by Dugald Stewart. Lond., 1812, 8. 5 *Bde.* (3 *Pf.*)

21333. Smith, *Jac. Ed.* Plantar. icones hactenus ineditae, plerumque ad plantas in herbario Linnaeano conservatas delineatae. Lond., 1789—91, f. 3 *Hefte mit KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*) *Unvollendet.*

21334. — icones pictae plantar. rarior., descriptionibus illustratae. Lond., 1790—93, gr. f. 3 *Hefte mit* 18 *ill. KK. von Sowerby.*

Jedes Heft mit engl. Text 12 sh. (gr. P. 1 Pf. 1 sh.) lat. und engl. 14 sh. (gr. P. 1 Pf. 5 sh.)

21335. — english botany or coloured figures of british plants, with their essential characters, synonyms and places of growth, with occasional remarks, the figures by James Sowerby. Lond., 1790—1816, 8. 36 *Bde in* 267 *Nummern mit ill. KK.* (55 *Pf.* 7 *sh.*)

Dieses Werk enthält gegen 5000 Kupfer.

21336. Smith, *Jac. Ed.* Gleanings of botany. Lond., 1791—92, gr. f.

Von diesem Prachtwerke erschienen nur 2 Hefte mit 24 ill. KK.

21337. — specimen of the botany of New Holland. Lond., 1793, 4. *Velp. mit* 16 *ill. KK. von Sowerby.*

*21338. — natural history of the rarer lepidopterous insects of Georgia, collected by J. Abbot (*engl. u. franz.*) Lond., Bensley, 1797, f. 2 *Bde mit* 104 *ill. KK.* (21 *Pf.*)

Prächtig ausgeführt, aber nicht sehr geschätzt, weil die Abbildungen der Wahrheit ermangeln. Peignot's Angabe, dass blos 60 Exx. abgezogen worden wären, ist unrichtig.

21339. — tracts relating to natural history. Lond., 1798, 8. *mit ill. KK.* (9 *sh.*)

21340. — flora britannica. Lond., Cadell, 1800—4. 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 8 *sh.* 6 *d.*)

Wiederholt mit Noten von J. Jac. Römer *Turici*, 1804—5, 8. 3 Bde (5 Thl. 2 gr.) Zu diesem Nachdruck sollte noch ein 4r Bd hinzukommen. — *Compendium florae brit. Lond.*, 1800 od. 16, 8., wiederholt von G. Fr. Hoffmann, *Erl.*, 1801, 8. (1 Thl. 4 gr.)

21341. — exotic botany consisting of coloured figures and scientific descriptions of such new, beautiful or rare plants, as are worthy of cultivation in the gardens of Britain. Lond., 1804—6, gr. 4. 2 *Bde mit* 120 *ill. KK. von Sowerby.* (6 *Pf.*, *in Octav* 3 *Pf.*)

Erschien in 24 Nummern jede zu 5 KK. Jede Nummer kostete in Quart 5 sh. und in Octav 2 sh. 6 d.

21342. — sketch of a tour on the continent. Ed. II. Lond., 1807, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 7 *sh.*)

Deutsch von G. C. Reich *Lpz.*, 1796, 8. 2 Bde.

21343. — introduction to the physiological and systematical botany. Ed. IV. Lond., 1819, 8. *mit* 15 *KK.* (14 *sh.*)

Auch mit ill. KK. Vorher *Lond.*, 1807 u. 14, 8.

21344. — a tour to Hafod in Cardiganshire, the seat of Th. Johnes. Lond., White, 1810, gr. f. (12 *Pf.* 12 *sh.*)

Von Bensley gedruckt, und mit 15 von Stadler gestochnen und illum. Ansichten geziert. Es wurden nur 100 Exx. abgezogen.

21345. — grammar of botany, illustrative of artificial as well as natural classification. Lond., 1821, 8. *mit KK.* (12 *sh.*, *illum.* 1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

S. auch Linnaeus u. Rudbeck.

*21346. Smith, *J.* Galic antiquities, consisting of an history of the Druids, particularly of those of Caledonia; a dissertation of the authenticity of the poems of Ossian, and a collection of ancient poems, transl. from the Galic of Ullin, Ossian *etc.* Edimb., 1780, 4. *mit KK.*

Deutsch übs. (von Ch. Fel. Weisse) *Lpz.*, 1781, 8. 2 Bde.

*21347. — Choir Gaur: the grand Orrery of the ancient Druids, commonly called Stonehenge on Salisbury plain. Salisb., 1771, 4. *mit KK.*

21348. Smith, *J. Th.* Antiquities of London and its environs. Lond., 1792, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit* 100 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

S. auch Hawkins.

Smith, *Jos.*, s. Catalogus und Gori num. 8709.

*21349. Smith, *Rb.* Compleate system of opticks. Cbr., 1738, 4. 2 *Bde mit KK.*

Franz. (von Duval le Roy) *Brest*, 1767, 4. wozu ein Supplem. *ib.*, 1784, 4. Weniger geschätzt ist die, obgleich vermehrte, Uebs. von Pezenas *Avignon et Par.*, 1767, 4. 2 Bde mit KK. Deutsch von Abr. Ghelf Kästner *Altenb.*, 1755, 4. mit 22 KK. (5 Thl. 8 gr.)

21350. SMITH, *Th.* Recueil de 40 vues du Pic de Derby et autres lieux, peintes par Smith, et gravées par Vivares et autres, avec une explication en angl. et en franç. Lond., Boydell, 1760, f.

21351. SMITH, *W.* Delineation of the strata of England and Wales, with part of Scotland, exhibiting the coaleries and mines, the marshes and Fen Lands originally overflowed by the sea, and the varieties of soil according to the variations in the substrata. Lond., 1815, f. (5 *Pf.* 5 *sh.*)

21352. — stratigraphical system of organized fossils. Lond., 1817, 4. (15 *sh.*)

21353. SMITS, *Dirk.* Mengeldichten. Rott., Burgvliet, 1740, 4. (2 *fl.* 6 *st.*) *Auch gr. P.* Nagelaten Gedichten. ib., id., 1753—64, 4. 3 *Bde* (9 *fl.*) *Auch gr. P.* De Rottestroom, in drie zangen. Gravenhage, Visser, 1823, 8. (1 *fl.* 10 *st.*, *Velp.* 2 *fl.*) Gedichten. ib., id., 1823, 8. (1 *fl.* 10 *st.*, *Velp.* 2 *fl.*)

21354. SMOLLET, *Tob.* Miscellaneous works, with his life by Anderson. Lond., 1796 *od.* 1817, gr. 8. 6 *Bde*, *Velp.* (3 *Pf.* 3 *sh.*) — ib., 1809, 8. 5 *Bde mit* 26 *KK.* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

21355. — the history and adventures of an atom. Lond., Cooke, *o. J.*, 12. *mit KK.* — The adventures of Ferdinand count Fathom. ib., id., *o. J.*, 12. 2 *Bde mit KK.* — The expedition of Humphry Clinker. Ed. III. Lond., 1783, 8. 3 *Bde.* — The adventures of Peregrine Pickle. Lond., 1784 *od.* 1805, 8. 4 *Bde mit KK.* — The adventures of Roderick Random. Lond., 1780 *od.* 1805, 8. 2 *Bde.* — Plays and poems. Lond., 1796, 8.

21356. — complete history of England from the descent of Jul. Caesar to the peace of Aix-la-Chapelle, with the continuation. Lond., 1757, 4. 6 *Bde.*

Mit einer Fortsetzung bis 1768 *Lond.*, 1758 ss., 8. 16 Bde. Da dieses Werk nicht sehr geschätzt ist, so sind später immer nur die Theile gedruckt worden, welche von der Periode anfangen, mit welcher Hume schliesst, unter dem Titel: *History of England, from the revolution to the death of George II. Lond.*, 1794, 12. 8 Bde. *ib.*, 1796, 8. 5 Bde mit Portrr. *ib.*, 1800 od. 1807, 8. 5 Bde.

21357. SNEEDORF, *Jens Schielderup.* Samtlige Skrifter. Kiöbenh., 1775—79, 8. 9 *Bde.*

In Dänemark als guter Prosaiker geschätzt.

21358. SNELLING, *Th.* Miscellaneous views of the coins struck by english princes in France *etc.* Lond., 1769, f. *mit KK.*

21359. — (*anon.*) view of the silver, gold and copper coins and coinage of England, from the Norman conquest to the present time. Lond., 1762—66, f. 3 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.*

21360. — view of the origin, nature and use of jettons or counters *etc.* Lond., 1769, f.

21361. — view of gold, silver and copper coins of Scotland. Lond., 1774, f.

SNEYDERS s. EFFECTUS.

21362. SNIADECKI, *J.* Pisma rozmaite. Wilna, 1818, 8. 3 *Bde* (22 *poln. fl.*)

21363. SNORRO Sturleson. Norske Kongers Krönicke og Badrift, udset af gammel Norske paa Danske. Kiöbenhavn, Stockelmann, 1594, kl. 8.

166 gez. Bll. Herausgeber war Jens Mortensön.

21364. — Norske Kongers chronica udsat paa Danske af Peter Clausson. Kiöbenh., Moltken, 1633, 4.

854 SS. ausser Dedic., Vorr. und einem Anhang. Herausgeber war Ol. Worm.

*21365. — Heimskringla seu historiae regum septentrionalium a Snorrone Sturlonide patrio sermone antiquo conscriptae, quas e mss. codd. edidit, versione gemina (suec. et lat.) notisque illustravit J. Peringskiold. Stockh., 1697, f. 2 *Thle.*

*21366. — Norske Konger Krönike, oversat paa Dansk af Peder Clausen, og nu paa ny oplagt og formeret med nogle Tillåg. Kiöbenh., 1757, 4.

794 SS. Angehängt ist Clausen's *Norges beskrivelse* auf 152 SS.

*21367. SNORRO Sturleson. Heimskringla edr Noregs Konunga Sagor. Historia regum Norvegicor. conscripta a Snorrio Sturlae filio. Islandice, danice et latine. Havn., Stein, 1777—1813, f. 4 *Bde.*

Der 1e und 2e Bd ist von Gerh. Schöning, der 3e von Skulius Theodori Thorlacius, der 4e von Birger Thorlacius und Erich Ch. Werlauff herausgegeben. Ein 5r Bd wird das Werk vollenden, und ein 6r und letzter Bd die Indices enthalten. Vgl. Hermes V, 20 sq.

21368. — Norges Kongers Kronike, fordansket ved N. F. Severin Grundtvig. Kiöbenh., 1819, 4. 2 *Bde.*

21369. — undersögelse om Snorro's kilder og troværdighed. Disquisitio de Snorronis fontibus et auctoritate. Scripsit P. E. Müller. Latine vertit Birg. Thorlacius. Havn., 1820, f.

S. auch EDDA.

SOARES s. GUSMAO und SILVA.

21370. SOARES, *Ant. Alvarez.* Rithmos diversos. Lisb., Pinheiro, 1628, 8.

SOAVE, *Pt.*, s. SARPI.

21371. SOAVE, *Fr.* Novelle morali. Mil., 1786, 12. 2 *Bde.* Par., Molini, 1788, 12. — Novelle morali, prima e seconda raccolta, con la giunta di quelle di A. Parea, di L. Bramieri, e l'Eliezer e Neftali di Florian. Napoli, 1808 *od.* 14, 12. 2 *Bde.* Genova, 1814, 18. 2 *Bde* (3 *lire.*)

SOBRINO s. CORMON.

SOCINUS, *Faust.* Opera, *in:* Biblioth. fratrum Polonor. T. I. II.

21372. SOCIO, *Nobile.* Le miserie de li amanti. Ven., Bernardino de Vitali, 1533, 4.

92 Bll. mit der Sign. *a*–*z*. Ein ziemlich unbekannter und seltner Roman, in welchen viele Gedichte eingemischt sind. (Wolfenbüttel.)

*21373. SOCRATIS, Antisthenis et alior. Socraticor. epistolae. Leo Allatius primus graece vulgavit, latine vertit, notas adjecit, dialogum de scriptis Socratis praefixit. Par., Cramoisy, 1637, 4.

S. auch EPISTOLAE num. 6825.

SOCRATES Scholasticus s. EUSEBIUS num. 7146 sqq.

21374. SODERINI, *Gi. Vettorio.* Trattato della coltivazione delle viti, la coltivazione Toscana delle viti e d'alcuni arbori di Bn. Davanzati Bostichi, e lettera apologetica di Lion. Giachini. Fir., Fil. Giunti, 1600 *od.* *1622, 4.

Die neue und gute Ausg. von Dm. Mar. Manni *Fir.*, 1734, 4. (auch gr. P.) enthält blos Soderini's Werk, mit Weglassung des Davanzati und Giachini.

21375. — trattato di agricoltura, ora per la prima volta pubblicato. Fir., Vigiani, 1811, 4. *Auch gr. P.*

Ist der erste Theil eines grössern, aus 4 Theilen bestehenden Werks, welches vollständig handschriftlich in der Magliabechiana liegt, und wovon die vorstehende Nummer nur ein Auszug ist.

21376. SÖMMERING, *Sm. Th.* Icones oculi humani. Ff. a. M., Varrentrapp, 1804, f. *mit* 16 *KK.* (19 *Thl.*)

21377. — icones organi auditus humani. Ff. a. M., Varrentrapp, 1806, f. *mit* 9 *KK.* (9 *Thl.* 12 *gr.*)

21378. — vom Baue des menschl. Körpers. Ff. a. M., Varrentrapp, 1800, 8. 5 *Bde* (8 *Thl.* 22 *gr.*)

21379. — de corporis humani fabrica. Editio Latio donata (a C. F. Clossio et H. Ch. Thdr. Schregero) et ab ipso auctore aucta et emendata. Ff. a. M., Varrentrapp, 1794—1800, 8. 6 *Bde* (7 *Thl.* 14 *gr.*)

SOHAR s. CABBALA num. 3228. — SOLATIUM s. CESSOLIS.

21380. SOLANO, *Fr. Ignazio.* Nova instruccio musical ou theorica e pratica da musica rythmica para o canto. Lisb., 1764, 4. (800 *rees.*)

21381. SOLDANI, *Ambr.* Testaceographia ac zoophytographia parva et microscopica. Senis, Rossi, 1789—95, f. 3 *Thle mit* 179 *KK.*

*21382. SOLDANI, *Ambr.* Saggio orittografico della Toscana. Siena, 1780, 4. *mit KK.*

21383. SOLDANI, *Jac.* Satire, con annotazioni. Date ora in luce la prima volta. Fir., Albizzini, 1751, 8.
Herausgeber war Ant. Fr. Gori. Die Noten sind meist von Gius. Bianchini. — Einige Satiren stehen im Parnasso ital. T. 40.

SOLDANIS s. AGIUS.

21384. SOLE, *W.* Menthae britannicae, being a new botanical arrangement of all the british mints hitherto discovered. Bath, 1798, f. *mit* 24 *KK.*

*21385. SOLGER, *Ad. Rdf.* Bibliotheca s. suppellex libror. impressor. et codicum mstorum, quos collegit, disposuit atque illustravit Ad. Rdf. Solger. Nrb., Endter, 1760—62, 8. 3 *Bde.*
Diese Sammlung von 7245 Bden und 133 Mss. wurde 1766 für 15,000 fl. in die Nürnberger Stadtbibl. gekauft. Der Katalog ist sehr unzuverlässig abgefasst und seine in barbarischem Latein abgefassten Noten sind höchst unbedeutend. Die Bibliothek selbst aber enthält neben einer Anzahl sehr wichtiger und kostbarer Werke eine noch weit grössere Menge verlegner Seltenheiten und Curiositäten.

21386. SOLINUS, *Cajus Jul.* De situ orbis terrarum et memorabilibus, quae mundi ambitu continentur, liber. Ven., N. Jenson, 1473, 4.
Erste datirte Ausg. 66 Bll. mit 33 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit einem Capitelverzeichniss, dessen 1e Zeile ist: IVLII SOLINI DE SITV ET ME. Bl. 3 ist weiss. Bl. 4 *a* beginnt der Text, und die 1e Zeile ist: IVLII SOLINI DE SITV ORBIS TERRA. Bl. 66 *b* ist die Schlussschrift in 5 Zeilen. Das Format ist bisweilen unrichtig in Folio angegeben worden. Es giebt 3 Exx. auf Pg., eins in der Bibl. des Königs von England (ehemals Consul Smith gehörig), das zweite bei Lord Spencer (früher 850 fr. Soubise) und das dritte in der Bibl. der Canonicorum zu Padua. Der Text dieser Ausg. wird von Salmasius sehr gerühmt. Sie ist in 70 Capitel getheilt.

21387. — rerum memorabilium collectanee (*sic*). *o. O. u. J.* (Romae, J. Schurener de Bopardia, *um* 1473), gr. 8.
120 Bll. mit 26 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit Solini Zuschrift an den Aventinus, und die 1e Zeile ist: *Cai. Iulii. Solini rerū memorabiliū col.* Darauf folgt ein Verzeichniss der 50 Capitel, in welche diese Ausg. getheilt ist, und Bl. 5 *a* beginnt das Werk selbst mit folgender Zeile: *De origine et tēporibus urbis.* Die Ausg. ist sehr selten, enthält aber einen ungleich fehlerhaftern Text, als die Jenson'sche.

21388. — rerum memorabilium collectanea, edente Bonino Mombritio. *o. O. u. J.* (Mediol., *um* 1474), 4.
122 Bll. mit 26 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Bl. 1 *a* beginnt das Buch mit einigen Versen des Herausgebers Mombritius, in welchen er dasselbe *primitias nostri laboris* nennt. Da er bereits 1474 zu Mailand des Paulus Venetus *liber summularum* herausgab, so kann der von ihm besorgte Solinus nicht später seyn. Nach diesen Versen folgt das Prooemium des Solinus und das Capitelverzeichniss. Diese Vorstücke machen zusammen die 6 ersten Bll. aus. Bl. 7 *a* beginnt der Text, welcher Bl. 122 *a* mit dem Worte FINIS:. schliesst. Der Drucker (weder Lavagna noch Valdarfer) ist noch nicht ausgemittelt.

21389. — polyhistor sive de situ orbis ac mundi mirabilibus liber, curante Gu. Tardivo. *o. O. u. J.* (Par., Cesaris et Stol, *um* 1475), 4.
108 Bll. mit 25 Zeilen, ohne Cust., Sign. und Seitenzahl. Beginnt Bl. 1 *b* mit 2 Gedichten auf den Herausgeber Tardif, worauf 3 Bll. Inhaltsverzeichniss folgen. Bl. 5 *a* beginnt der Text, und die 1e Zeile ist: CAII IVLII SOLINI AD AD. Bl. 108 *a* schliesst das Buch, und die letzte Zeile ist: *situ orbis ac mūdi mirabilibus liber finit.* Diese Ausg., welche von Einigen zu früh ins J. 1472 gesetzt wird, enthält gute und eigenthümliche Lesarten.
Die Existenz einer angeblichen Ausg. *Brixiae, Boninus de Boninis,* 1480 (Panz. I, 244) ist sehr verdächtig.

21390. SOLINUS, *Cajus Jul.* Rerum memorabilium collectaneae (*sic*). Parmae, And. Portilia, 13. cal. Jan. 1480, kl. 4.
102 Bll. (das 1e weiss) mit 27 Zeilen auf der vollen Seite und der Sign. *a – n.* Bl. 2 *a* die 1e Zeile ist: *Cai Iulii Solini rerū memorabilium.* Das Prooemium und 2 Bll. Capitelverzeichniss folgen. Bl. 5 *a* (Sign. *b* 1) beginnt der Text. Die Schlussschrift ist Bl. 102 *a.* (Wolfenbüttel.)
Ungewiss ist eine angebliche Ausg. *Parmae,* 1483, 4. (Panz. II, 356), und die Ausg. *Ven.,* 10. *Mart.* 1490, 4. (Panz. III, 292) beruht sicherlich nur auf einem Ex. der *Veneta* von 1498, in welchem die VIII in der Jahrzahl weggekratzt war.

*21391. — de memoralibus (*sic*) mundi. Ven., Thdr. de Ragazonibus de Asula, 23. Aug. 1491, 4.
52 Bll. mit 37 Zeilen und der Sign. *a – g.* Vgl. Opuscoli di autori Sicil. XX, 285. In 63 Capitel getheilt. Bl. *f* 8 *a* folgen die *Mirabilia Romae.*

21392. — de memoralibus (*sic*) mundi. Ven., *ohne Drucker,* 13. Jan. 1493, 4.
44 Bll. mit 40 Zeilen und der Sign. *a – f.* (Wolfenbüttel.)

*21393. — de mirabilibus mundi. Brixiae, Jac. Britannicus, 20. Nov. 1498, f.
6 Bll. Vorst. (das 6e weiss) und 54 gez. Bll. In 68 Capitel getheilt. Von Bartolinus Atriensis besorgt, der den Text verbessert zu haben versichert und einen Index vorgesetzt hat.

*21394. — de memoralibus (*sic*) mundi. Ven., *ohne Drucker,* 10. Mart. 1498, f.
46 Bll. mit 40 Zeilen und der Sign. *a – f.* In 63 Capitel getheilt, aber ohne die *Mirabilia Romae* der Ausg. von 1491. — Eine Ausg. *o. O.,* 1498, 4. bei Panzer IV, 467.

*21395. — polyhistor sive de mirabilibus mundi opus a Ph. Beroaldo emendatum. Bonon., Bd. Hectoris, 1500, 4.
78 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *A – L* und 27 Zeilen. In 70 Capitel getheilt. Ueber B's Verbesserungen des Textes, zu denen er keine Mss. gebraucht zu haben scheint, urtheilt Camers ungünstig.

21396. — Solinus de Memoralibus (*sic*) Mundi diligenter annotatus et indicio alphabetico prenotatus. Par., accuratione Ascensiana, 4. id. Jul. 1503, 4.
4 Bll. Vorst. und 44 gez. Bll. Voraus geht ein Brief von Badius Ascensius an J. de Falce, datirt *id. Jul.* 1503. (Wolfenbüttel.) Wohl blos durch die Angabe der Firma verschieden ist *Par., Lambert,* 1503, 4. Wiederholt *Par., Ascensius,* 1512, 4. und *Spirae, impensis C. H.* (Cr. Hist), 1512, 4. (Wolfenbüttel.) *ib., *impensis C. H.,* 1515, 4. goth. 4 Bll. Vorst. und 44 gez. Bll. *Par.,* (*Dion. Roce*), o. J., 4. — Alle diese Ausgaben haben 65 Capitel.

*21397. — C. iulius Solinus de situ orbis terrarum ꝛ de singulis mirabilibus quae in mundo habentur. Uibius Sequester de fluminibus montibus lacubus ꝛ gentibus. Prouinciarum totius orbis nomina ad nostra tempora redacta. Pisauri, Hi. Soncinus, ult. Jan. 1512, f.
6 Bll. Vorst., 54 gez. und 8 ungez. Bll. Von Alexander Gaboardus Turcellanus besorgt und in 68 Capitel getheilt. Nach einem *Venetum exemplar* abgedruckt, aber mit 4 *exemplaribus antiquiss.* verglichen, deren Varianten zu Ende angezeigt werden.
Hierauf am Pomp. Mela *Ven., Aldus,* 1518, 8. und *Flor., Juntae,* 1519 od. 1526, 8.

*21398. — J. Camertis in C. Jul. Solini πολυιςωρα enarrationes (cum textu). Additus ejusd. Camertis index. Viennae Austr., J. Singrenius, 1520, f.
8 Bll. Vorst., 536 SS. und 1 ungez. Bl., 1 Bl. Druckerzeichen und 15 ungez. Bll. Index. Neue und fleissige,

und von Salmasius selbst gerühmte Recension, weniger nach Mss. als nach eigner Conjectur. In 70 Capitel getheilt.

*21399. Solinus, *Cajus Jul.* Polyhistor seu rerum orbis memorabilium collectanea. Adjectus praeterea est index. Col., Euchar. Cervicornus et Hero Fuchs, m. Dec. 1520, 4.

92 gez. Bll. und 12 ungez. Bll. Index. Blosser Text (in 70 Capiteln) ohne Nennung eines Herausgebers. — Hierauf am P. Mela. *Ven.*, *Paganinus*, 1521, 12.

*21400. — polyhistor, adjecto ad libri calcem indice copiosissimo. Par., Sim. Colinaeus, 1533, 8.

In 60 Capitel getheilt. — Hierauf am Mela. *Par.*, *Ch. Wechel*, 1536, 8.

21401. — polyhistor. Lugd., Sb. Gryphius, 1537, 8.

21402. — polyhistor seu rerum orbis memorabilium collectanea, partim ad vetustissimor. exemplarium fidem restituta, partim scholiis illustrata. Auctoris vita per J. Camertem accurate collecta. Accessit his index omnium capitum ordine digestorum. Lugd., ap. her. Sim. Vincentii, m. Sept. 1539, 8.

Scheint eine Wiederholung der Ausg. des Olivarius (am Mela. *Par.*, 1536, 8.) zu seyn.

*21403. — polyhistor, rerum toto orbe memorabilium thesaurus locupletissimus. Huic Pomp. Melae de situ orbis libros tres, denuo jam recognitos, adjunximus. His accesserunt praeter priora scholia et tabulas geographicas Pt. quoque Olivarii annotationes. Cum gemino indice. Bas., Mch. Isingrin, 1543, f.

10 Bll. Vorst., 230 SS. und 1 Bl. Druckerzeichen. Mit eingedruckten und in Holz geschn. Landkarten und einer einzelnen unbezifferten, welche zwischen S. 144 u. 145 gehört. Solinus ist Nachdruck der Ausg. des Camers von 1520, und, wie dort, in 70 Capitel getheilt. — Schon vorher *Bas.*, *Mch. Isingrin et H. Petri*, 1538, *f.*

*21404. — polyhistor, ex antiquis Burdegalensium Dominicanor. codicibus ita restitutus, ut nunc primum natus et editus videri possit. Index locupletissimus in tres divisus, in quibus multa monuit de varia scriptura Elias Vinetus. Pictavii, Enguilb. Marnef, m. Majo 1554, 4.

4 Bll. Vorst., 144 SS. und 16 Bll. Index. Ohne Capitelabtheilung. Neue und scharfsinnige Recension.

*21405. — commentaria in Solini polyhistora et Lucii Flori de Romanor. rebus gestis libros, ac tabulam Cebetis, J. Camerte autore. Praeterea Pomp. Melae de situ orbis libri III cum commentariis Jo. Vadiani, praemissa ejusd. rudimentaria de geographia catechesi. Item alia ex Jo. Vadiani lucubrationibus opuscula. Bas., H. Petri, m. Aug. 1557, f.

Mit den Texten dieser 3 Schriftsteller; doch ist hier der Text des Cebes nur in der lat. Uebs. befindlich. Solinus ist in 70 Capitel getheilt. Besorger der Ausgabe war J. Herold. 24 Bll. Vorst. und 478 SS.; dann Mela 16 Bll. Vorst. und 297 SS. Landkarten befinden sich nicht bei dieser Ausg. S. 337 ff. sind noch Scholien eines ungenannten Gelehrten über Cap. 1—7 des Solinus beigefügt.

21406. — polyhistor a Mt. Ant. Delrio emendatus. Antw., Cp. Plantinus, 1572, 8.

Neue Recension nach Mss., doch oft ohne Nachweisung des Grundes seiner Veränderungen. Er war gegen Camers eben so ungerecht, als es später Salmasius wieder gegen ihn selbst war.

Sein Text ist wiederholt am Dionysius Afer. (*Par.*), *H. Steph.*, 1577, 4.

21407. — polyhistor. Edid. G. Draudius. Ff., 1603, 4.

Eine ziemlich selten vorkommende Ausg. Der Text ist hier in 65 Capitel getheilt.

Eine neue Recension lieferte Salmasius in seinen *Plinianis exercitatt.* 1629 (s. oben num. 20124). Er theilte den Text zu Folge der alten Capitelverzeichnisse in 56 Capitel.

21408. Solinus, *Cajus Jul.* Collectanea rerum memorabilium sive polyhistor, a nonnullis rerum toto orbe memorabilium thesaurus nuncupatus, cum indice. Editus studio And. Reyheri. Gothae, Reyher, 1665, 8.

Camers Text. In 70 Capitel und 1000 kleinere Unterabtheilungen getheilt, mit einem brauchbaren Register. Der Druck ist nicht sehr correct.

*21409. — compendium rerum memoratu dignar. et scitu jucundarum. Lips., Klosius, 1708, 8.

Wiederholung der vorigen Ausg., mit Weglassung des Namens Solini.

*21410. — polyhistor. Ex edit. Cl. Salmasii accurante And. Goezio. Lps., Bauer, 1777, 8. (1 *Thl.*)

Incorrect gedruckt.

21411. — polyhistor ad opt. editt. collatus. Praemittitur notitia literaria. Accedit index. Bip., 1794, 8. (10 *gr.*)

Bis jetzt beste Handausg.

21412. — Julio Solino de las cosas maravillosas del mundo por Alvaro Gutierrez de Torrea. Toledo, 1524, 4.

21413. — Julio Solino traducido por Cristoval de las Casas. Sevilla, 1573, 4.

21414. — Solino delle cose maravigliose del mondo, trad. da Gi. Vinc. Belprato conte di Anversa. Ven., Giolito, 1557 (*zu Ende* 1558), 8.

Auch *Ven.*, *Giolito*, 1559, 8. *ib.*, *id.*, 1570, 8. *ib.*, *id.*, 1584, 8.

21415. — the excellent and pleasant worke of Julius Solinus polyhistor. Translated out of Latin into English, by Arth. Golding. Lond., Charlewood, 1587, 4.

Später bei Golding's Uebs. des Pomp. Mela. *Lond.*, 1590, 4. — **Dn. Gu. Molleri diss. de Solino. Altorf*, 1693, 4.

21416. Solis, *Alonso de.* El pelayo, poema. Madr., 1754, 4.

21417. Solis y Ribadeneira, *Ant. de.* Historia de la conquista de Mexico, poblacion y progresos de la America Septentrional, conocida por el nombre de nueva España. Madr., Sancha, 1783, gr. 4. 2 *Bde mit KK.* (270 *rs.*)

Sehr schöne und seltne Ausg. eines geschätzten Werks, welche 24 KK., 2 Karten und 2 Portraits enthält. Die übrigen Ausgg. desselben sind: **Madr.*, 1684, *f. Barcelona*, 1691 od. 1711, *f.* **Brusselas*, 1704 od. 41, *f. Madr.*, 1732 od. 48, *f. Cordova*, 1743, *f. Madr.*, 1758, 12. 3 Bde. *ib.*, 1768, 4. *ib.*, 1776, 4. 2 Bde. *ib.*, 1780, 8. 3 Bde. *ib.*, 1798, 12. 5 Bde mit KK. *Lond.*, 1809, 8. 3 Bde (1 Pf. 11 sh. 6 d.)

*Istoria della conquista del Messico (trad. da Corsini). Fir.*, 1699, 4. mit KK. **Ven.*, 1715, 4. *ib.*, 1733, 4.

*Histoire de la conquête du Mexique (trad. par Citri de la Guette). Par.*, 1691, 4. **Haye*, 1692, 12. 2 Bde. **Par.*, 1704 od. *14 od. *30, 12. 2 Bde.

Deutsch (aus dem französ. übs.) *Kopenh.*, 1750—51, 8. 2 Bde. Engl. von Townsend und Hooke. *Lond.*, 1738, 8. 2 Bde mit KK. *Historie om Conquesten af Mexico, oversat ved Birgitte Lange. Kiöbenh.*, 1747, 8. 2 Bde.

*21418. — varias poesias sagradas y profanas, recogidas y dadas a luz por J. de Goyeneche. Madr., Hierro, 1716, 4.

Vorher *Madr.*, 1692, 4. Auch *ib.*, 1732, 4.

21419. — comedias. Madr., 1681, 4.

Auch *ib.*, *Alvarez*, 1687, 4.

21420. Solis, *Diego Muxet de.* Comedias humanas y divinas, y rimas morales. Brusselas, Hoeymaker, 1624, 4.

In Wolfenbüttel.

*21421. Solis, *Virgil.* Newe Figuren des newen Testaments, durch Vergilium Solis aufs künstlichest gerissen. Ff. a. M., J. Wolff, 1565, 8. 127 *SS.*

Mit 125 eingedruckten Hschnn., welche die Sonn- und Festtagsevangelien, die Passion und die Apocalypse enthalten. Jeder ist mit einem lat. und deutschen Vers be-

gleitet. — *Biblische Figuren des A. T. Ff. a. M.*, 1562, 4. S. auch Ovidius num. 15595.

21422. Solleysel, *Jac. de.* Le parfait maréchal. Par., 1746 *od.* *54, 4. *mit KK.*

Auch *Trévoux*, 1675, 4. *Par.*, 1692, 1712 od. *1744, 4. Deutsch *Genf*, 1677, *f.* *ib.*, 1706, 4. Engl. von W. Hope. *Lond.*, 1717, *f.*

Solon s. Gnomae num. 8628.

21423. Solorzano de Castillo, *Alonso.* Nochas de plazer. En que contiene doze novelas. Barcelona, Cormellas, 1631, 8.

In Wolfenbüttel.

21424. — varios y honestos entretenimientos. Mexico, 1625, 8.

*21425. — historia de Marco Antonio y Cleopatra. Ed. II. Madr., Alonso y Padilla, 1736, 8.

21426. — aventuras del bachiller Trapaza. Madr., 1733, 8.

21427. — garduña de Sevilla. Madr., 1642 *od.* 1733, 8.

Franz. von d'Ouville *Par.*, 1661, 8. *ib.*, 1731, 12. 2 Bde mit KK.

*21428. Solorzano Pereira, *J. de.* Disputationes de Indiarum jure sive de justa Indiar. occidentalium inquisitione, acquisitione et retentione. Madr., 1629, f. 2 *Bde.*

Beide Bde dieses Werkes finden sich selten.

*21429. Solvyns, *Bths.* Les Hindous, ou description de leurs moeurs, coutûmes, cérémonies *etc.* dessinés d'après nature dans le Bengale, et représentés en 292 planches. Avec le texte en anglais et en français. Par., 1808—12, gr. f. 4 *Bde* (1728 *fr.*, *mit retouchirten color. KK.* 2600 *fr.*)

So mittelmässig auch die Ausführung der farbig gedruckten KK. ist, so zeichnen sie sich doch durch eine seltne Treue und Wahrheit der Darstellung aus. Die Ausg. in 4. ist nicht vollendet worden. Früher hatte der Vf. zu Calcutta ein ähnliches Werk herausgegeben: *A catalogue of 250 coloured etchings descriptive of the manners, costums, character, dress and religious ceremonies in the Hindoos, by Bths. Solvyns. Calcutta, Mirror press*, 1799, *f.* 2 Bde. Diese Ausg. ist sehr selten, weil sämmtl. Exx. bis auf 6 Stück zu Grunde gegangen seyn sollen. Ein Auszug aus demselben ist: *The costume of Hindostan, elucided by 60 coloured engravings, with description by Bths. Solvyns. Lond.*, 1804, gr. 4.

Somavera s. Alessio.

21430. Someren, *R. H. van.* Gedichten. Amst., J. van der Hey, 1820—23, 8. 2 *Bde.*

21431. Somers. Collection of scarce and valuable tracts on the most interesting subjects, collected in the public and private libraries, particularly that of Lord Somers. New edit. with notes and additions by Walter Scott. Lond., Murray, 1809—15, 4. 13 *Bde* (41 *Pf.* 19 *sh.*)

Die erste, sehr selten gewordne, Ausg. dieser für die brit. Geschichte höchst wichtigen Sammlung war *Lond.*, 1748—52, 4. 16 Bde, erschienen. Eine Auswahl daraus *Lond.*, 1795, 4. Von Somers Leben giebt es Biographien von Cooksey *Lond.*, 1791, 4. und von Maddock *Lond.*, 1812, 4.

21432. Somervile, *W.* The chase, a poem. Lond., Bulmer, 1796, gr. 4. *Velp.*

Prachtausgabe, mit 13 schönen Hschnn. von den Brüdern Bewick. Es giebt 3 Exx. auf Pg., von denen eins für 21 Pf. ausgeboten und das andre für 15 Pf. 4 sh. 6 d. verkauft wurde. Die biograph. Notizen vor dieser Ausg. sind von Is. Reed.

Auch *Lond.*, 1735, 8. *Lond.*, 1802, *kl.* 4. (mit denselben Bewick'schen Hschnn., aber in schlechten Abdrr.) *ib.*, 1804, 8. mit Bewick's Hschnn. *ib.*, *Walker*, 1810, 12. *The chase, with a critical essay by J. Aikin. Lond.*, 1796, 8. Velp. mit KK., und mit derselben Kritik *Lond.*, 1800, 12. mit KK.

21433. Somervile, *W.* Hobbinol, field sports, and the Bowling Green. Lond., Bulmer, 1813, 4. *mit Hschnn. von Nesbit.*

Dieses burleske Gedicht steht auch in den Ausgg. der *chase, Lond.*, 1766, 8. *Birmingham, Baskerville*, 1767, 8.

21434. — poetical works. Lond., Bell, 1797, 12. 2 *Bde.* ib., Cooke, 1802, 12. *mit KK.* (5 *sh.* 6 *d.*) Lond., Sharpe, 1805, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.* *Auch* Lond., 1810 *od.* 12, 12.

*21435. Sommersberg, *F. W. de.* Silesiacar. rerum scriptores aliquot. Lps., 1729—32, f. 3 *Bde.*

21436. Somner, *Gu.* Dictionarium saxonico-latino-anglicum: accessit Aelfrici grammatica latino-saxonica et glossarium latino-saxonicum. Ox., 1659, f.

21437. — antiquities of Canterbury, enlarged by N. Battely, with the supplement. Lond., 1703, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Vorher *Lond.*, 1640, 4.

*21438. Sonetti e canzoni di diversi antichi autori Toscani in dieci (*undici*) libri raccolte. Fir., heredi di Ph. di Giunta, 1527, 8.

4 ungez. und 148 gez. Bll. Ziemlich seltne erste Ausg. einer sehr gehaltreichen Sammlung von Gedichten des Dante, Cino da Pistoja, Guido Cavalcanti, Dante da Majano, Guittone d'Arezzo u. a. Ein Ex. mit handschriftl. Varianten und Anmerkk. von Ant. Mar. Salvini ist in Dresden; s. meine Gesch. der königl. Biblioth. S. 306 ss.

*21439. — rime de diversi antichi autori Toscani in dieci (*undici*) libri raccolte. Ven., J. Ant. e fratelli da Sabio, 1532, 8. 148 *Bll.*

Weniger schöner, aber correcterer, Nachdruck der vorigen Sammlung.

21440. — rime di diversi antichi autori Toscani in dodici libri raccolte. Giuntovi moltissime cose che nella Fiorentina edizione del 1527 non si leggevano. Ven., Cristof. Zane, 1731 (*neuer Tit.* *Ven., Occhi, 1740), 8.

In dieser sorgfält. und seltnen Ausg. sind die Gedichte neu geordnet und beträchtlich vermehrt.

21441. Songe. Cy commence le songe de la pucelle. (Brehant Lodeac en Bretagne), Robin Foucquet et J. Cres, au mois de Janvier 1484, 4. *goth.* 8 *Bll.*

Sehr seltnes Gedicht.

21442. Songes (*les*) de la pucelle, avec la fontaine damours : se commence, *Nescio quid sit amor.* Avignon, J. de Channey, *o. J.* (*um* 1530), kl. 8. *goth.* 30 *Bll.*

Sehr seltne Ausg. eines im Panzer fehlenden Druckers. Auch giebt es eine Ausg. *o. O. u. J.* in kl. 8. od. 16. goth. von 8 Bll.

21443. Songe (*le*) doré de la pucelle. *o. O. u. J.* (Lyon, *um* 1500), 4. *goth.* 13 *Bll.*

Dieses Gedicht in 8sylb. Versen und 7zeiligen Stanzen ist (doch ohne die zu Ende befindliche Ballade) wiedergedruckt im *Conservateur* 1758. Juin. p. 81—99.

*21444. Songe du Vergier, qui parle de la disputation du clerc et du chevalier (par J. de Vertu). *o. O.* (Lyon), J. Maillet, 1491, kl. fol. *goth.*

*21445. — — Par., par le Petit Laurens pour J. Petit libraire, *o. J.*, f. *goth.*

Auch *Par.*, *J. Petit.*, 1505, *f.* Songe du Vergier avec une dissertation sur le même songe, in: Traitez des droits de l'église gallicane. T. II. *o. O.*, 1731, *f.* p. 1 ss. — Lateinisch: *Aureus de utraque potestate libellus, Somnium Viridarii nuncupatus. Par.*, *Galliot du Pré*, 1516, 4., auch in Goldasti monarchia T. I. p. 58 ss.

Von diesem kirchenrechtlichen Werke, welches Ph. de Mayzieres, Raoul de Praesles und Ch. Jac. de Louviers beigelegt worden ist, vgl. Flögel Gesch. der kom. Litt. II. 418 ss. Mélanges tir. d'une gr. bibl. IV, 69. Senebier catal. des mss. de la bibl. de Genève p. 444 ss.

Songe du vieux Pélérin (par Ph. de Maizières), s. Mélanges tir. d'une gr. bibl. IV, 72. Zach correspondance

astron. X, 76. XIV, 187 ss. — SONGES drolatiques de Pantagruel s. RABELAIS. — SONGS s. RITSON.

*21446. SONNERAT. Voyage aux Indes orientales et à la Chine, fait depuis 1774 jusqu'en 1781. Par., 1782, 4. 2 *Bde mit KK.*

Wegen der schönern Abdrücke der Ausg. von 1806 vorzuziehen. Es giebt Exx. mit ill. KK. und auf gr. holl. P. Weit weniger KK. enthält die Ausg. *Par.*, 1782, 8. 5 Bde. Man kann dazulegen: *Lettre à Mr. Sonnerat, par Charpentier de Cossigny. A l'Ile de France*, 1782, 4. 112 SS. u. 7 Bll. *Supplément au voyage de Sonnerat, par un ancien marin* (Foucher d'Obsonville). *Amst.* (*Par.*), 1785, 8. 51 SS.

21447. — — édition augm. d'un précis histor. sur l'Inde depuis 1778, de notes *etc.* par Sonnini. Par., Dentu, 1806, 8. 4 *Bde u. Atlas in* 4. *von* 140 *KK.*

60 fr., Velp. 120 fr. In 4. 2 Bde 90 fr. Velp. mit ill. KK. 500 fr. Deutsch (von J. Pezzl). *Zür.*, *Orell*, 1783, 4. 2 Bde mit KK. (12 Thl.) *Lpz.*, 1785, 8.

*21448. — voyage à la nouvelle Guinée (en 1771). Par., 1776, 4. *mit* 125 *KK.*

Deutsch von J. Ph. Ebeling *Lpz.*, *Weygand*, 1777, 4. mit KK. (2 Thl. 12 gr.)

21449. SONNINI, *Charl. N. Sigisbert.* Voyage en Grèce et en Turquie, fait par ordre de Louis XVI. Par., an 9 (1801), 8. 2 *Bde u. Atlas in* 4. (18 *fr.*, *Velp.* 36 *fr.*)

Deutsch von Cp. Weyland *Berl.*, 1801, 8. (1 Thl. 20 gr.) Engl. *Lond.*, 1801, 4. mit KK. (2 Pf. 12 sh. 6 d.)

*21450. — voyage dans la haute et la basse Egypte. Par., an 7 (1800), 8. 3 *Bde u. Atlas von* 40 *KK. in* 4. (21 *fr.*) *Auch Velp.*

Deutsch (von J. Ad. Bergk). *Gera*, 1800, 8. 2 Bde mit KK. (3 Thl. 16 gr.) Engl. von Hunter, *Lond.*, 1800, 4. mit 29 KK. od. 5 Bde in 8. (1 Pf. 7 sh.)

*21451. SOPHOCLIS tragaediae (*sic*) septem cum commentariis. Ven., Aldus, m. Aug. 1502, 8.

196 ungez. Bll. (die im Contexte befindlichen weissen und das Bl. mit dem Anker mitgerechnet.) Erste, seltne und wegen ihres guten und reinen Textes sehr geschätzte Ausg. Die auf dem Titel angekündigten Scholien fehlen und sind nicht bei Aldus erschienen. Es giebt Exx., in welchen die Vorrede auf der Rückseite des Titels fehlt. Ein defectes Ex. auf Pg. hat Lord Spencer.

21452. — tragoediae septem cum interpretationibus vetustis et valde utilibus (curante Ant. Francino). Flor., her. Ph. Juntae, 6. cal. Nov. 1522, 4.

4 Bll. Vorst. und 194 gez. Bll. Erste Ausg. mit den Scholien. Noch seltner, als die vorige, und noch nicht gehörig charakterisirt. Nach der Vorrede der Juntina von 1547 scheinen schon bei ihr Mss. gebraucht worden zu seyn. Jedenfalls enthält sie einen reinen Text, und Eigenthümliches in den Scholien, in welchen sie von der Röm. Ausg. von 1518 oft abweicht.

21453. — tragoediae septem (gr.) Par., Sim. Colinaeus, 1528, 8.

Ziemlich seltner Nachdruck der Aldine, mit einigen eignen Lesarten. Ohne die Scholien.

*21454. — tragoediae VII cum commentariis interpretationum argumenti Thebaidos fabularum Sophoclis, authore Jo. Camerario, jam recens natis atque aeditis. Haganoae, ex offic. Seceriana, 5. id. Mart. 1534, 8.

Ohne Scholien. Camerarii Noten haben einen besondern Titel.

*21455. — tragoediae VII cum interpretationibus vetustis et valde utilibus. Ff., Pt. Brubach, 1544, 4.

2 Bll. Vorst., 195 gez. Bll. und 1 Bl. Druckerzeichen. Mit den Scholien. Nachdruck der Juntina von 1522, doch mit einigen Aenderungen des Herausgebers. Im Oedipus Col. Bl. 129 ff. (Sign. *R.*) sind durch Versehen des Buchdruckers vier Seiten versetzt.

*21456. — tragoediae VII cum interpretatt. vetustis et valde utilibus. Flor., ap. Junctam, 1547, 4.

4 Bll. Vorst., 192 gez. Bll., ein ungez. Bl. und 1 Bl. mit der Lilie. Mit den Scholien und einer Vorrede von Bn. Juncta. Von Pt. Victorius besorgt, und besonders in den beiden Oedipis und den Trachin. nach Mss. verbessert.

*21457. SOPHOCLIS tragoediae VII (gr.) Ff., Pt. Brubach, m. Mart. 1550, 8.

427 SS. und 1 Bl. Druckerzeichen. Ohne Scholien, und Nachdruck der Ausg. von 1544. Gleiches gilt von den Ausgg. **Ff.*, *Pt. Brubach*, 1567, 8. 427 SS. **Witt.*, *Mth. Welack*, 1585, 8. 427 SS.

*21458. — τραγῳδιαι. Δημητριου του Τρικλινιου περι μετρων οἱς ἐχρησατο Σοφοκλης, περι σχηματων, σχολια. Par., Adr. Turnebus, 1552, kl. 4. 4 *Bll. Vorst. u.* 400 *SS.* — Demetrii Triclinii in Sophocl. commentarii. ib., id., 1553 (*zu Ende* 1552), kl. 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Schöne und seltne Ausg., von welcher guterhaltne Exx., in denen die Scholien nicht fehlen, sehr gesucht werden. Sie ist aus einem von Demetr. Triclinius willkürlich interpolirten Codex, welchen Aemarus Ranconet besass, gemacht, und enthält eine Menge schlechter Lesarten und unkundiger Aenderungen, vorzüglich in den Gesängen. Und doch behielten die nachfolgenden Herausgeber bis auf Brunck fast sämmtlich diesen verderbten Text bei. Die Scholien des Triclinius sind von denen der frühern Ausgg. verschieden.

*21459. — tragoediae VII cum interpretationibus vetustis et valde utilibus. Ff., *ohne Drucker*, 1555, 4.

2 Bll. Vorst. und 195 gez. Bll. Obgleich mit der Ausg. von 1544 Seite für Seite übereinkommend, doch wirklich ein neuer Druck. Die Scholien sind dabei.

*21460. — tragoediae VII. Una cum omnibus graecis scholiis et cum latinis Jo. Camerarii. Annotationes H. Stephani in Sophoclem et Euripidem, seorsum excusae, simul prodeunt. (Oliva H. Stephani), 1568, 4.

4 Bll. Vorst., 461 SS. griech. Text, 242 SS. Noten. Turnebi Text mit einigen Aenderungen. Die alten Scholien und die des Triclinius sind hier vereinigt. Dazu gehören: **H. Stephani annotatt. in Sophoclem et Eurip.* (*Oliva Steph.*), 1568, 8. Dass er in diesen *annotatt.* kein Ms., sondern nur frühere Ausgg. benutzte, hat Elmsley bewiesen.

21461. — tragoediae VII (gr.) In quibus praeter multa menda sublata, carminum omnium ratio hactenus obscurior, nunc apertior proditur, opera Gu. Canteri. Antw., Cp. Plantinus, 1579 (*zu Ende* 1580), 16.

Saubere, correcte und seltne Ausg. Canter's meist metrische Kritik erwarb sich vorzüglich um die neue Anordnung der Stücke Verdienst.

*21462. — tragoediae VII (gr.) In quibus praeter multa menda sublata, carminum omnium ratio apertior proditur, opera Gu. Canteri. LB., Fr. Rapheleng., 1593, 12.

427 SS. und 8 ungez. Bll. (notae Canteri et sententiae Sophocl.) Wiederholung der vorigen Ausg.

*21463. — tragoediae VII (gr. lat.) Ex adverso respondet latina interpretatio, in qua verbum verbo reddidit Vitus Winsemius. Carminum ratio ex Gu. Cantero diligenter observata; additis ejus in totum Sophoclem notis. Heidelb., Hi. Commelinus, 1597, 8.

701 SS. Ohne Scholien. Canter's Text, dessen auf dem Titel erwähnte Noten sich nicht darinn finden.

*21464. — tragoediae VII. Una cum omnibus graecis scholiis, et latina Viti Winsemii interpretatione. Quibus accesserunt Jo. Camerarii, nec non H. Stephani annotatt. Una cum indice sententiar. Sophoclear. Excud. P. Stephanus, 1603, 4.

4 Bll. Vorst., 794 SS. und 15 ungez. Bll. Text, 51 SS. Noten Stephani, 202 SS. Noten Camerarii, 5 Bll. index sententiar. Unsaubere und nicht ganz correcte Wiederholung der Ausg. von 1568, mit Beifügung der lat. Uebs. des Winsemius und der vorher einzeln erschienenen Noten des H. Stephanus.

21465. Sophocles. Tragoediae Sophoclis quotquot extant, graeco-latinae. Ingolst., Ad. Sartorius, 1608, 8. 945 SS.

*21466. — tragoediae VII (gr. lat.) una cum omnibus graecis scholiis ad calcem adnexis. Cbr., J. Field, 1665 (*neuer Tit.* *1669 *od.* 1673), 8. — Σχολια παλαια των πανυ δοκιμων, μετα και των του Τρικλινιου εἰς Σοφοκλεους ἑπτα τραγῳδιας. Cbr., J. Field, αχξη, (1668), 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Text der Stephaniana. Saubere und bequeme Handausg.

*21467. — tragoediae VII. Cum versione lat. et selectis et quibusdam variis lectionibus. Lond., Tonson et Watts, 1722, gr. 12. 2 *Bde.*

Stephani Text, ohne Scholien. Man hat diese Ausg. mit Unrecht Maittaire beigelegt. Wiederholt **Lond., Tonson et Watts*, 1747, gr. 12. 2 Bde.

*21468. — tragoediae, quae extant, septem; cum versione latina. Additae sunt lectiones variantes et notae Th. Johnson in IV tragoedias. Glasg., Foulis, 1745, kl. 8. 2 *Bde.*

Stephani Text, ohne Scholien. Diese kleinere Ausg. ist, obwohl sauber, doch sehr incorrect gedruckt.

21469. — tragoediae, quae extant, septem. Additae sunt lectiones variantes et notae Th. Johnson in IV tragg. Glasg., Foulis, 1745, kl. 4.

Mit der vorigen von gleichem Satze, aber weit correcter, und ohne die lat. Uebs. Ein Ex. auf gr. P. 41 fr. 95 c. MCarthy.

*21470. — tragoediae VII. Nova versione donatae, scholiis veteribus notisque perpetuis et variis lectionibus illustratae. Opera Th. Johnson. Lond. et Etonae, Innys, 1746, 8. 3 *Bde.*

Jeder Bd hat auch einen besondern Titel, nehml. T. I. Ajax et Electra (zuerst **Ox.*, 1705, 8.) T. II. Antig, Trachin., Oedip. Col. (zuerst **Ox.*, 1708, 8.) T. III. Oedip. Tyr. et Philoct. In England sucht man den 1. u. 2. Bd gern nach den einzelnen sehr correcten Ausgg. von 1705 u. 1708, und legt dazu den (früher nicht erschienenen) 3n Bd der Ausg. von 1746. — Weniger correct ist die Ausg. **Lond., Pote*, 1758, 8. 2 Bde, an welcher Palairet Theil hatte. Sehr sorgfältig besorgt (von J. Tweedie) ist dagegen *Etonae, Pote*, 1775, 8. 2 Bde. Wiederholt *ib.*, 1788 od. 1799, 8. 2 Bde.

*21471. — tragoediae VII cum interpretatione latina et scholiis vett. ac novis. Editionem curavit J. Capperonnier. Eo defuncto edidit, notas, praefationem et indicem adjecit J. Fr. Vauvilliers. Par., Pissot, 1781, 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Im Text, Uebersetzung und Scholien Nachdruck der Ausg. von Johnson, mit weniger und nicht sehr bedeutender eigner Ausstattung. Mss. sind nicht benutzt. Schön gedruckt und auf gr. P. selten.

21472. — tragoediae, gr. Etonae, 1786, 4.

Diese von Harwood besorgte und in Deutschland sehr seltne Ausg. ist mit Varianten aus Aldi und Turnebi Ausgg., kurzen Noten und einem sehr vollständigen Index von Morell versehen. 1788 wurden ihr auch noch die Varianten der Brunck. Ausgabe beigefügt.

*21473. — quae exstant omnia, cum veterum grammaticor. scholiis. Superstites tragoedias VII ad optimor. exemplarium fidem recensuit, versione et notis illustravit, deperditar. fragmenta collegit Rch. Fr. Ph. Brunck. Arg., Treuttel, 1786, gr. 4. 2 *Bde.*

Neue Rec., bei welcher B. den Text des Aldus zum Grunde legte und nach 8 Mss. und Conjectur verbesserte. Er hat das Verdienst, den Text des Soph. von den Interpolationen des Triclinius gereinigt und in seiner ursprüngl. Echtheit wiederhergestellt zu haben; aber bisweilen sind seine Aenderungen zu kühn und selbst metrisch unrichtig. Die lat. Uebs. ist neu, und die Scholien sind genau nach der Romana von 1518 abgedruckt. Die Ausg. ist schön und sehr correct gedruckt. Es giebt zwei Exx. auf Pg., das eine in der königl. Bibl. zu Paris und das andre bei Renouard.

*21474. Sophoclis tragoediae VII ad optimor. exemplarium fidem emendatae, cum versione et notis, ex editione Rch. Fr. Ph. Brunck. Arg., Treuttel, 1786—89, 8. 4 *Bde. Auch gr. P.*

Die 2 ersten Bde., welche einige Monate vor der vorstehenden Ausg. erschienen, enthalten Text, Uebs. und Noten, der 3e die Scholien und der 4e den Index.

21475. — tragoediae VII (gr.) Exhibet J. M. Suerius Duplan. Par., 1787, 12. 2 *Bde.*

Einfacher Abdruck des gewöhnlichen alten Textes, ohne weitere Ausstattung.

*21476. — tragoediae VII cum scholiis vett., versione lat. et notis. Accedunt deperditor. dramatum fragmenta. Ex editione Rch. Fr. Ph. Brunck. Arg., (*o. Drucker*), 1788, gr. 8. 3 *Bde.*

Diese Ausg., von welcher nur 250 Exx. gedruckt wurden, enthält eine neue Revision des Textes und der Scholien, mit Weglassung der neuern Scholien und der des Triclinius, so wie des Index.

*21477. — tragoediae (gr.) in usum scholar. ad exemplar Brunckianum expressae. Hal., orphanotropheum, 1790, 8. — Ed. II. emendatior. ib., 1813, 8. (1 *Thl., holl. P.* 2 *Thl.*)

*21478. — tragoediae VII. Cum animadvv. Sm. Musgravii. Accedunt, praeter variantes lectiones editionum optimarum, Sophoclis fragmenta, ex editione Brunckiana, nec non index verborum. Ox., e typogr. Clarend., 1800, 8. 2 *Bde.* Scholia graeca in Sophocl. ib., 1801, 8. *Auch gr. P.*

Weicht von Triclinius Text nicht sehr ab. Wiederholt *ib.*, 1809—10, 8. 3 Bde (1 Pf. 7 sh., gr. P. 1 Pf. 15 sh.) Auch werden die beiden Bde Text (16 sh., gr. P. 1 Pf.) und der Bd Scholien (11 sh., gr. P. 15 sh.) besonders verkauft.

*21479. — tragoediae VII ac deperditar. fragmenta. Emendav., varietatem lectionis, scholia notasque tum aliorum tum suas adjecit C. Glo. A. Erfurdt. Lps., Fleischer, 1802—25, gr. 8. 7 *Bde* (18 *Thl.* 8 *gr.*)

Neue Rec., zum Theil nach Mss.; aber etwas übereilt und ungleichmässig ausgeführt. Die einzelnen Bde werden auch unter besondern Titeln verkauft: T. I. Trachin. 1802. T. II. Electra, 1803. T. III. Philoctetes, 1805. T. IV. Antig. 1806. T. V. Oedip. rex, 1809. T. VI. Ajax, 1811. T. VII. Oedip. Col. 1825. Es sind noch 2 Bde zu rwarten.

*21480. — tragoediae VII ex rec. Brunckii cum Brunckianis selectis paucisque suis notis edid. Lr. Sahl. Havn., Proft, 1802, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd* (1 *Thl.* 16 *gr.*)

21481. — dramata quae supersunt, et deperditor. fragmenta, gr. et lat. Denuo recensuit et Brunckii annotatione integra, aliorum et sua selecta illustravit F. H. Bothe. Lps., Weidmann, 1806, 8. 2 *Bde* (6 *Thl., Schrp.* 8 *Thl., holl. P.* 12 *Thl.*)

21482. — tragoediae VII cum scholiis vett., versione lat. et notis. Accedunt deperditor. dramatum fragmenta, ex edit. Rch. Fr. Ph. Brunck. Ox., Bliss, 1808, 8. 2 *Bde. Auch gr. P.*

21483. — tragoediae VII, gr. Ex edit. Rch. Fr. Ph. Brunck. Textui subjicitur singularum editionum Brunckianar. discrepans lectio. Ox., Bliss, 1809, 32. 2 *Bde* (10 *sh.*)

Ungemein saubere Taschenausgabe.

21484. — tragoediae. Ad optimor. libror. fidem iterum recensuit et brevibus notis instruxit C. Glo. A. Erfurdt. Lps., Fleischer, 1809—25, kl. 8. 7 *Bde* (7 *Thl.*)

Die einzelnen Bde werden auch unter besondern Titeln verkauft: T. I. Antigone, 1809. T. II. Oedip. rex, 1811. T. III. Ajax, 1817. T. IV. Electra, 1819. T. V. Trachin. 1822. T. VI. Philoct. 1824. T. VII. Oedip. Col. 1825.

21485. Sophoclis tragoediae ad optimor. libror. fidem emendatae, cum brevi notatione emendationum, cura Gf. H. Schäfer. Lps., Tauchnitz, 1810, 12. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*)

21486. — tragoediae VII, cum vett. grammaticor. scholiis. Versione latina et notis illustravit, deperditor. dramatum fragmenta collegit Brunck. Accedunt excerpta ex varietate lectionis, quam continet editio C. G. A. Erfurdt, Demetrii Triclinii scholia metrica, et notae ineditae C. Burneji. Lond., Priestley, 1819, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 8 *sh.*, *gr. P.* 4 *Pf.* 4 *sh.*)

T. I. II. enthalten den Text, die alten Scholien, die Fragmente, Lexicon Sophocl., Varianten aus Erfurdt's Ausg., und Burney's Noten. T. III. enthält die Scholien des Triclinius und die lat. Uebs., und T. IV. Erfurdt's Noten. — Eine andre Ausg. nach Brunck und Schäfer, mit Erfurdt's Noten erschien *Ox.*, 1820, 8. 3 Bde (1 Pf. 11 sh. 6 d.)

21487. — tragoediae, in us. scholar. ad optimor. libror. fidem expressae. Acc. varietas lectionis copiosissima. Ed. III. emendatior et multo auctior (curav. J.. F.. Martin). Hal., orphanotropheum, 1822, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd* (1 *Thl.*)

Wegen der sehr vollständigen Variantensammlung empfehlungswerth.

21488. — tragoediae VII (gr.) ad optimor. libror. fidem rec. Ed. Wunder. Acc. brevis annotatio et conspectus metrorum. Lps., Hartmann, 1825, 8. (2 *Thl.*, *fein P.* 2 *Thl.* 16 *gr.*)

21489. — Tragödien, griech. mit kurzen deutschen Anmerkk. von G.. C.. W.. Schneider. Weimar, Hoffmann, 1823—25, 8. 4 *Bdchen* (2 *Thl.* 10 *gr.*)

T. I. Electra. T. II. Trachin. T. III. Ajax. T. IV. Philoct. (Wird fortgesetzt.)

*21490. — primae Sophoclis tragoediae duae, Ajax et Electra (gr.) Praefatio Cl. Theraei. Arg., Wendel. Rihel, 1540, 8. 125 *SS.*

*21491. — Ajax flagellifer (gr. lat.) Callimachi hymni in Jovem et Apollinem (lat.) J. Lonicero interprete. Bas., Hervag., m. Aug. 1533, 4. 129 *SS.*

*21492. — Ajax flagellifer (gr.), latinus factus per J. Lonicerum. Acc. observatt. propositae a Bths. Stolbergio. Witt., Fincel, 1668, 8.

Ganz werthlos ist die Ausg. von J. Gf. Hoerius *Witt.*, 1746 (neuer Tit. *Lps.*, 1765), 8.

*21493. — Ajax et Electra, nova versione donatae scholiisque veteribus illustratae. Acc. notae perpetuae et variae lectt., op. Th. Johnson. Ox., e th. Sheldon., 1705, 8. — Ed. II. accuravit Sm. Patrick. Lond., Innys, 1737, 8.

21494. — Ajax, gr. Cum scholiis et commentario perpetuo edid. Ch. A. Lobeck. Lps., Weidmann, 1809, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.*, *Velp.* 3 *Thl.*)

21495. — Ajax. Varietate lect. et perpetua adnotatione illustratus ab H. L.. Jul. Billerbeck. Acc. index. Gött., Vandenhoeck, 1824, 8. (16 *gr.*)

*21496. — Antigone et Trachiniae, nova versione donatae scholiisque veteribus illustratae. Acc. notae perpetuae, opera Th. Johnson. Ox., e th. Sheld., 1708, 8.

21497. — Antigone. Ex rec. Brunckii cum ejusd. et Camerarii notis selectis. Curav. A(lb.) C(h.) M(einecke). Gött., Vandenhoeck, 1788, 8. (12 *gr.*)

21498. — Antigone, ex Brunck. recensione cum commentario perpetuo J. H. Ch. Barby. Berol., Maurer, 1806, 8. (21 *gr.*)

21499. — l' Elettra volgarizzata ed esposta da Mch. Ang. Giacomelli (gr. ital.) Roma, Pagliarini, 1754, 4.

21500. — Electra et Euripidis Andromache ex optimis exemplarib. emendatae, cura Rch. Fr. Ph. Brunck. Arg., Heitz, 1779, 8.

21501. — Electra gr. cum antiquis scholiis selectis ex rec. Brunckii. Varietate lectionis et perpetua annotatione illustravit G. Ant. Cp. Scheffler. Helmst., Fleckeisen, 1794, 8. (20 *gr.*)

*21502. Sophocles. Oedipus tyrannus (gr.) Pro schola Argentinensi (ed. E. Regius.) Arg., Ch. Mylius, 1567, 8. 88 *SS.*

21503. — Oedipus tyr., gr. lat. Glasg., 1777, 4. *Auch in* 12.

*21504. — Oedipus tyr. et Euripidis Orestes ex optimis exemplaribus emendati (cura Rch. Fr. Ph. Brunck). Arg., Heitz, 1779, 8.

21505. — Oedipus rex, gr. et lat., annotatione perpetua illustrav. Ch. Gli. Kuinoel. Lps., Weidmann, 1790, 8. (20 *gr.*)

21506. — Oedipus tyr. e rec. et cum notis selectis Brunckii, suisque et indice curavit Alb. Ch. Meinecke. Gött., 1790, 8. (8 *gr.*)

21507. — Oedipus rex. Ex Brunckiana potissimum recensione cum commentario perpetuo J. H. Ch. Barby. Berol., 1807, 8. (1 *Thl.*)

21508. — Oedipus tyr., gr., ex rec. Pt. Elmsley, qui annotatt. suas adjecit. Cbr., 1812, 8. — Ed. auctior indicibus instructa. Lps., Hartmann, 1821, 8. (12 *gr.*)

21509. — Oedipus Coloneus ex rec. Brunckii. Cum notis et ind. gr. lat. edid. Alb. Ch. Meinecke. Duisb., Helwing, 1791, 8.

21510. — Oedipus in Colono cum scholiis vetustis et suis commentariis tum emendatius tum explanatius edid. C. Reisig. Jen., Cröker, 1820, 8. (18 *gr.*)

21511. — Oedipus Coloneus e rec. Pt. Elmsley. Accessit Brunckii et alior. annotatio selecta, cui et suam addidit editor. Ox., 1823, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

Neue Rec. nach 10 Mss. Nachgedruckt *Lps.*, *Hartmann*, 1824, 8. (2 Thl. 16 gr.)

21512. — Sophoclis tragoedia Philoctetes, gr. Lutet., Fed. Morellus, 1586, 4. — Philoctetes in Lemno, stylo ad veteres tragicos latinos accedente quam proxime fieri potuit, a Q. Septimio Florente Christiano. Acc. ejusd. glossemata ad eandem Philocteteam. ib., 1586, 4.

21513. — Philoctetes. Cum notis edid. F. Gedike. Berol., Mylius, 1781, 8. (12 *gr.*)

21514. — Philoctetes, Euripidis Hecuba, Medea, Iphigenia in Aulide. Recudi et varietate lectionis augeri curavit A. Hm. Niemeyer. Ed. II. emendatior, cui indicem adjecit J. Ph. Krebs. Hal., 1797, 8. (20 *gr.*)

21515 *a.* — Philoctetes, cum comm. perpetuo J. H. Ch. Barby. Berol., Maurer, 1803, 8. (16 *gr.*)

21515 *b.* — Philoctetes. Recognovit et commentariis in usum juvent. conscriptis illustravit J.. P.. Matthaei. Altonae, Hammerich, 1822, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

21516. — Trachiniae gr. e rec. Brunckii. Edid., commentario illustravit, scholia gr. indicemque verbor. adjecit J. G. Ch. Höpfner. Lps., Junius, 1791, 8. (1 *Thl.*)

21517. — Trachiniae gr. e rec. Brunckii. Varia lectione adjecta illustrav. H. L. Jul. Billerbeck. Hildes., Gerstenberg, 1801, 8. (1 *Thl.* 10 *gr.*)

*21518. — tragoediae omnes nunc primum latinae ad verbum factae ac scholiis quibusdam illustratae, J. Bt. Gabia interprete. Ven., J. Bt. a Burgofrancho, 1548, 8. 187 *gez. Bll. u.* 1 *Bl. Druckerzeichen.* — *Interpretatio tragoediar. Sophoclis, edita a Vito Winshemio. Ff., Pt. Brubach, 1546 *od.* *49, 8. — *Commentatio explicationum omnium tragoediarum Sophoclis, cum exemplo duplicis conversionis Jo. Camerarii. Bas., Oporinus, 1556, 8. — Tragoediae VII nunc prim. latinae factae, et in lucem emissae per J. Lalamantium. Lut., Mch. Vascosanus, 1558, 8. — *Tragoediae VII latino carmine redditae et annotatt. illustratae per Th. Naogeorgum. Bas., Oporinus, *o. J.* (1558), 8. — *Tragoediae quotquot extant carmine latino redditae, G. Ratallero interprete. Antw., Gu. Silvius, 1570, 8. Antw., J. Bellerus, 1584, 8. — Tragoediae. Versio Brunckiana,

denuo recensita et distinctis singulis versibus passim refecta. LB., 1824, 8. (2 *Thl.* 4 *gr.*) — Ajax, Antigone et Electra, lat. G. Ratallero interprete. Lugd., Seb. Gryphius, 1550, 8. — *Ajax lorarius a Jos. Scaligero translatus. Arg., Ant. Bertram, 1609, 8. — Antigone lat. per Gu. Hervetum. Lugd., 1541, 8. — Antigone, interprete Th. Watson. Lond., J. Wolf, 1581, 4.

21519. Sophocles. Edipo tirano tragedia, traducida del griego en verso castellano con un discurso preliminar sobre la tragedia antigua y moderna, por Pedro Estala. Madr., Sancha, 1793, 8. (6 *rs.*) — La venganza de Agamemnon. Tragedia de Sofocles, traducida por Fernan Perez de Oliva, *im* Parnaso español VI, 191 ss.

21520. — Sofocle volgarizzato da Fr. Lenzini. Vol. I. Siena, 1791, 4. — *Elettra fatta volgare (in versi) da Erasmo di Valvasone. Ven., Guerra, 1588, 12. — Ajace flagellifero, tragedia di Sofocle. Di nuovo tradotta di latino in volgare da Girol. Giustiniano. Ven., Spineda, 1603, 8. — Edipo tiranno tragedia, in lingua volgare ridotta da Orsato Giustiniano. Ven., Ziletti, 1585, 4. — La medes., ridotta dalla greca nella Toscana lingua da Pt. Ang. Bargeo. Fir., Sermartelli, 1589, 8. Ven., Savioli, 1748, 8. — Edipo, volgarizzato da Bn. Segni. Fir., 1811, 8. — Edipo Coloneo, recato in versi ital. da Gi. Bt. Giusti. Bol., 1819, 8. — Trachine, tragedia trad. in versi toscani. Bol., 1817, 8. — Il Filottete tragedia, con alcune rime di Tomm. Gius. Farsetti. Ven., Geremia, 1767, 8.

21521. — tragédies grecques (Œdipe et Electre) de Sophocle, trad. avec des notes crit. par Mr. Dacier. Par., Barbin, 1692, 12. *Amst., Gallet, 1693, 12. — Tragédies de Sophocle (Trachin., Ajax, Oedip. Col., Antig.), trad. par Dupuy. Par., Bauche, 1762, 4. — *Théâtre de Soph. trad. en entier avec des remarques et un examen de chaque pièce, par de Rochefort. Par., Nyon, 1788, 8. 2 *Bde. Auch gr. P.* — Tragédie de Soph. intitulée Electra, trad. du grec en rhythme franç. (par Lazare de Baif.) Par., Roffet, 1537, 8. 44 *Bll.* — *Oedipe, trag. de Soph., et les oiseaux, comédie d'Aristophane. Trad. par Boivin. Par., Didot, 1729, 8.

21522. — Sophokles, verdeutscht von G. Cp. Tobler. Th. 1. 2. Bas., 1781, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Sophokles übs. von Ch. Graf zu Stolberg. B. 1. 2. Lpz., Göschen, 1787, 8. (3 *Thl.* 12 *gr.*) — Trauerspiele, übs. von F. Ast. Lpz., Schwickert, 1804, 8. (2 *Thl.*) — Trauerspiele, übs. von Gf. Fähse. Lpz., Tauchnitz, 1804—9, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) — Tragödien, übs. von C. W. Fd. Solger. Berl., 1808, 8. 2 *Bde.* 2. Aufl. Berl., Reimer, 1824, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 20 *gr.*) — Trauerspiele, übs. von F. Hölderlin. Ff., Wilmans, 1804, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.*) — *Ajax lorarius, ein heydnische Tragoedia, von Sophocle erstlich gedichtet u. nachmals durch Jos. Scaliger in lat. Sprach vertieret. Verteutscht durch M. W. S. M. Strb., Ant. Bertram, 1608, 8. — Bestrafter Ajas, aus dem Griech. neu übs. mit Anmerkk. von A. Ch. Borheck. Gotha, Ettinger, 1781, 8. (16 *gr.*) — *Antigone, Oedipus, Electra, Philoctet (übs. von J. Jac. Steinbrüchel). Wien u. Lpz., Jahn, 1760, 8. (*Wiederholt mit dem Titel:* Das tragische Theater der Griechen. Des Sophokles 1r Bd. Zür., Orell, 1763, 8.) — Antigone, übs. von O. Martens. Bielefeld, 1825, 8. (8 *gr.*) — Oedipus, aus dem Griech. von J. Csp. F. Manso. Gotha, Ettinger, 1785, 8. (10 *gr.*) — Oedipus in dem Versmasse des Originals. Berl., Adamson, 1804, 8. (12 *gr.*) — Oedipus übs. von Adf. Wagner. Lpz., Weygand, 1813, 8. (14 *gr.*) — Auch übs. in Wielands neuem att. Museum B. I. — Philoktet, nach dem Griech. (von Schmalz.) Königsb., Nicolovius, 1795, 8. (9 *gr.*) — Philoktet übs. von O. Martens. Tüb., Cotta, 1810, 8. (9 *gr.*) — Trachinerinnen (von E. M. Goldhagen). Mitau, Hinz, 1777, 8. (6 *gr.*) — Trachinierinnen, übs. von W. Süvern. Berl., 1802, 8. (12 *gr.*)

21523. Sophocles. Tragedies transl. into engl. (prose) by G. Adams. Lond., Bowyer, 1729, 8. 2 *Bde.* Lond., 1818, 8. (12 *sh.*) — Tragedies transl. by Th. Francklin. Lond., 1759, 4. 2 *Bde.* ib., 1766, 8. 2 *Bde.* ib., 1788. 8. ib., 1809, 8. (10 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 2 *Pf.* 2 *sh.*) — Tragedies transl. (by Potter.) Lond., Robinson, 1788, 4. Lond., 1820, 8. (10 *sh.* 6 *d.*) — Tragedies transl. into engl. verse by Th. Dale. Lond., 1824, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 5 *sh.*) — Tragedies literally transl. into engl. prose. Oxf., 1824, 8. 2 *Bde* (15 *sh.*) — Ajax, transl. by L. Theobald. Lond., 1714, 8. — Electra transl. by Cp. Wase. Lond., 1649, 8. — Electra, transl. by L. Theobald. Lond., 1714, 8. — Oedipus, transl. by L. Theobald. Lond., 1715 *od.* 1765, 8. — Oedipus transl. by G. Somers Clarke. Oxf., 1790, 8. — Philoctetes, transl. by Th. Sheridan. Dublin, 1725, 8.

21524. — Philoctetes op het Eiland Lemnos, Treurspel. Uit het Grieksch, en gevolgd naar het Fransche van de la Harpe, door A. L. Barbaz. Amst., 1793, 8. (8 *st.*, *gr. P.* 16 *st.*) — Tragoedier oversatte efter den graeske Original af P. G. Fibiger. 1. Deel. Kiöbenh., 1821, 8.

21525. — Sophoclis vita non prius in lucem edita (gr. lat.) Ejusdem poetae sententiae pulcherrimae, interprete Bm. Marliano. Romae, Ant. Bladus, 1545, 8.
Kleine und sehr seltne Schrift.

21526. — Ghld. Ephr. Lessing's Leben des Sophocl. Berl., 1790, 8. (16 *gr.*) Auch in Lessing's Werken XIV, 258 ss. — Thph. C. Gu. Schneideri de dialecto Sophoclis ceterorumque tragicor. graecor. quaestiones nonnullae. Jen., 1822, 8. — Csp. Jac. Besenbeck diss. de ingenio Sophoclis. Erl., 1789, 4.

*21527. — commentarii in septem tragedias Sophoclis: quae ex aliis ejus compluribus injuria temporum amissis solae superfuerunt (gr.) Romae in gymnasio Mediceo Caballini montis, (typis Calliergii), 1518, kl. 4.
202 ungez. Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a* – *B* und 24 Zeilen. Erste, sehr seltne und geschätzte Ausg. dieser Scholien.

21528. — scholia in Sophoclis tragoedias septem. E cod. Ms. Laurentiano descripsit Pt. Elmsley. Ox., e typ. Clar., 1825, 8. (2 *Thl.* 20 *gr.*)
Sehr genauer Abdruck des Florenzer Ms., aus welchem die vorhergehende Röm. Ausg. etwas willkürlich gemacht worden war.

*21529. — Fr. Porti in omnes Soph. tragg. prolegomena. Morgiis, J. le Preux, 1584, 4. J. Jac. Reiske animadvv. ad Sophocl. Lps., 1743, 8. L. Döderlein specimen novae edit. tragoediar. Sophoclear. Solisbaci, 1814, 8. (10 *gr.*) H. Hupfeld animadvv. philol. in Sophocl. Marb., 1818, 8. (6 *gr.*) Trg. F. Benedict obss. in Sophocl. tragg. Lps., Weidmann, 1820, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 2 *Thl.* 8 *gr.*) A. Jacob quaestiones Sophocleae. Varsoviae, 1821, 8. (Fr. Passow) progr. vindiciar. Sophoclear. Specimen I. Vratisl., 1825, 4.

*21530. — Jac. F. Heusingeri specimen observatt. criticar. in Ajacem et Electram Soph. ex collatione codicis ms. (Jen.) Jen., 1745, 4. C. J. W. Mosche 2 Progrr. über die Tragödie Ajas. Ff., 1799—1800, 4. J. Glo. Jaeger annotatt. ad Sophocl. Ajacem. Altonae, 1811, 8. (20 *gr.*) C. Ph. Conz observatt. philol. ad Sophoclis aliquot loca, praesertim ex Ajace lorario. Tubing., 1815, 4. W. Süvern de Soph. Ajace flagellifero. Thorun., 1800, 8. F. Osann über den Ajas des Sophokl. Berl., 1820, 8. (16 *gr.*) C. L. Kannegiesser über den Ajax des Soph. Berl., 1823, 8. C. Immermann über den rasenden Ajax des Soph., eine ästhet. Abhandl. Magd., 1826, 8. (10 *gr.*)

21531. — C. L. Kannegiesser über die Antigone des Soph. Prenzlau, 1821, 8. 28 *SS.* — H. C. Abr. Eichstädt progr. Clytemnestrae tragoediae Sophocli in codd.

adscriptae fragmentum nunc prim. in Germania editum. Jen., 1806, f. 6 *SS.* Sophoclis, ut volunt, Clytemnestrae fragmentum. Edi curavit, notis adjectis, C. L. Struve. Rigae, 1807, 8. (21 *gr.*) — Leonis A. F. Buma Specimen inaug. exhibens miscellanea literaria (obss. in Electram.) LB., 1816, 4.

21532. Sophocles. Glo. Bd. Schirach diss. super Oedipo Sophoclis. Helmst., 1769, 4. A. Gu. Ferber diss. quaedam de Soph. Oedipo Coloneo. Helmst., 1772, 4. H. Blümner diss. de Sophoclis Oedipo rege. Lps., 1788, 4. J. H. C. Eggers animadversionum in Soph. Oedipum regem spec. I. Hamb., 1805, 8. (10 *gr.*) L. Döderlein obss. crit. in Soph. Oedipum Colon., *in* Actis philol. Monacens. T. I. fasc. 1. C. L. Kannegiesser über den ersten Oedipus des Soph. Prenzlau, 1817, 4. 20 *SS.* Derselbe über den Oedipus zu Kolonos. ib., 1820, 4. 23 *SS.* F.. C.. Petersen observatt. in Sophocl. tragoediam, quae inscribitur Oedipus rex. Hafn., 1819, 4. 22 *SS.* C. Reisigii commentatt. criticae de Soph. Oedipo Col. Jen., Cröker, 1822—24, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*)

21533. — A. Ghf. Gernhard observatt. in Soph. Philoctetem. Lps., 1802, 8. (18 *gr.*) A. Fd. Bernhardi über den Philoct. des Soph. Berl., 1810, 8. (4 *gr.*) C. F. W. Hasselbach über den Philoct. des Soph. Stralsund, 1817, 8. (18 *gr.*) Ed. Wunderi adversaria in Sophoclis Philoctetem. Lps., Hartmann, 1823, 8. (16 *gr.*) — Fr. Passow progr. (obss. in Sophoclis Trachinias). Vratisl., 1820, 4.

21534. Sophoniae prophetia, aethiop. et lat. ed. J. G. Nissel. LB., 1660, 4. 8 *SS.*

*21535. Soprani, *Raff.* Vite de' pittori, scultori ed architetti Genovesi. Genova, 1768, 4. 2 *Bde mit KK.*

Zuerst *ib.*, 1674, 4.

*21536. — scrittori della Liguria. Genova, 1667, 4. *Auch* ib., 1778, 4. (4 *lire.*)

Soranus s. Medici num. 15514. Chirurgia num. 4112. Rufus num. 19565.

21537. Sorte, *Cp.* Osservazioni nella pittura. Ed. II. con l'aggiunta di una cronichetta dell' origine della città di Verona. Ven., Rampazetto, 1594, 4. 34 *Bll.*

In Italien selbst sehr selten. Die beigefügte Chronik ist 1588 geschrieben, und fehlt in der ebenfalls seltnen ersten Ausg. *Ven.*, *Zenaro*, 1580, 4.

Sostregnio s. Spagna.

*21538. Sota, *Fr.* Chronica de los principes de Asturias y Cantabria. Madr., Infançon, 1681, f.

Soter s. Anthologia num. 682. — Soto s. Roxas.

21539. Soto, *Luys Barahona de.* Primera parte de la Angelica. Granada, 1586, 4.

Vgl. Murr's Journal I, 199.

21540. Sotomayor, *Ant. Valladores de.* Historia geografica, civil y politica de la isla de S. Juan Bautista de Puerto Rico. Madr., 1788, kl. 4.

S. auch Semanario.

21541. Sotties, altfranzösische. Von ihnen s. Flögel Gesch. der kom. Lit. II, 418 ss. Hist. univ. des théâtres XI, 273 ss. u. in diesem Lexikon unter Bouchet.

Sotwell s. Alegambe.

*21542. Sousa, *Ant. Caetano de.* Historia genealogica da casa real Portugueza desde a sua origem ate' o presente. Lisb., Silva, 1735—48, gr. 4. 12 *Thle in* 13 *Bden.* *Provas da historia genealogica *etc.* ib., 1739 —48, gr. 4. 6 *Bde.* Indice real. ib., 1749, gr. 4.

21543. — serie dos reis de Portugal. Lisb., Silva, 1743, f.

21544. — memorias historicas e genealogicas dos Grandes de Portugal. Lisb., Fonseca, 1739, 4. *Auch* ib., Silva, 1755, 4.

21545. Sousa, *Emman. de.* Nouveau dictionnaire français-portugais. Mis en ordre, revû, corrigé, augm. par Jo. Jos. da Costa et Sa. T. I. II. Lisb., Borel, 1784, kl. f.

21546. Sousa, *João de.* Vestigios da lingua arabica em Portugal, o lexicon etymologico dos palavras e nomes portuguezes, que tem origem arabico. Lisb., 1789, kl. 4. 160 *SS.* (480 *rees.*)

21547. — documentos arabicos para a historia portugueza, copiados dos originales da Torre do Tombo, e vertidos em portuguez. Lisb., 1790, 4. 190 *SS.* (480 *rees.*)

Für die Geschichte nicht besonders wichtig.

21548. Sousa, *Luiz de.* Historia de S. Domingos particular do Reino e Conquistas de Portugal. P. I. Bemfica, Vinha, 1623. P. II. Lisb., Oliveira, 1626. P. III. Lisb., Carneiro, 1678. P. IV. por Lucas de S. Catharina. Lisb., Silva, 1733, f. 4 *Bde.*

Neue Ausg. *Lisb.*, 1767, *f.* 4 Bde (9600 rees).

Sousa s. Faria.

*21549. Sousa de Macedo, *Ant. de.* Flores de España, excelencias de Portugal. P. I. Lisb., Rodriguez, 1631, kl. f.

21550. Southerne, *Th.* Plays. Lond., 1774, 12. 3 *Bde.*

21551. Southey, *Rb.* History of Brazil. Lond., 1810—19, 4. 3 *Bde* (7 *Pf.* 15 *sh.*) New ed. ib., Longman, 1821, 4. 3 *Bde mit* 1 *Karte* (7 *Pf.* 15 *sh.*)

21552. — life of Wesley and the rise and progress of methodism. Lond., 1820, 8. 2 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 8 *sh.*)

21553. — poetical works. Lond., 1816 ss., kl. 8. 14 *Bde* (5 *Pf.* 10 *sh.* 6 *d.*)

Es sind Roderick (zuerst *Lond.*, 1814, 4. 2 Pf. 2 sh.), Curse of Kehama (zuerst *Lond.*, 1810, 4. 1 Pf. 11 sh. 6 d.), Thalaba, Madoc (zuerst *Lond.*, 1805, 4. 2 Pf. 2 sh.), Joan of Arc (zuerst *Lond.*, 1796, 4.), minor poems, the poets pilgrimage to Waterloo. — S. auch Ellis.

21554. Souza, *Madame de.* Oeuvres complètes. Par., Eymery, 1821, 8. 5 *Bde mit KK.* (30 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

Auch in 10 Bden in 12. (27 fr.)

*21555. Sowerby, *Jam.* British mineralogy. Lond., 1804—17, 8. 5 *Bde mit* 550 *ill. KK.* (17 *Pf.* 5 *sh.*)

Erschien in 84 Nummern.

21556. — english fungi or mushrooms. Lond., 1797 ss., f. 3 *Bde mit* 400 *ill. KK.* (11 *Pf.* 6 *sh.* 6 *d.*)

S. auch *Jac. Ed.* Smith.

21557. Soyé, *Luiz Rafael.* Sonho, poema heroico. Lisb., 1786, 8. *mit KK.* (480 *rees.*) — Noites Jozephinas de Mirtilo sobre a infausta morte do Serenissimo Senhor D. Joze principe de Brazil. Lisb., 1790, 8. *mit KK.*

Sosomena s. Poetae num. 17542. — Sozomenus s. Eusebius. — Spaccio s. Bruno.

21558. Spagna. Incomincia il libro volgare dicto la Spagna, in quaranta cantare diviso, dove se tracta le battaglie che fece Carlo Magno in la provincia de Spagna. Mil., Scinzenzeler, 1512, 4. *mit Hschnn.*

Rittergedicht des 14. Jahrh. in Ottaverime, dessen Verfasser, Sostregnio di Zanobi da Fiorenza, sich in der letzten Stanze nennt. Wiederholt *Mil.*, 1519, 4. *Ven.*, 1568, 8. und zuletzt *Ven.*, 1783, 12.

*21559. Spallanzani, *Laz.* Viaggi alle due Sicilie ed in alcuni parti dell' Appennino. Pavia, 1792—97, 8. 6 *Bde mit KK.*

Franz. übs. von Toscan mit Noten von Faujas Saint-Fond, *Par.*, *an* 8 (1799), 8. 6 Bde mit KK. Deutsch (von F. L. Kreyssig und J. A. Schmidt) *Lpz.*, 1794—98, 8. 5 Bde mit KK. (6 Thl. 8 gr.) Engl. *Lond.*, 1798, 8. 4 Bde mit KK.

21560. — opuscoli di fisica animale e vegetabile. Modena, 1776, 8. 2 *Bde.*

Franz. übs. von J. Senebier, *Par.*, 1787, 8. 2 Bde. Engl. von Dalyell, *Lond.*, 1803, 8. 2 Bde (15 sh.)

21561. — della malattia della morte. Pavia, 1801, 4.

21562. Spandaw, *H.. A..* Gedichten. Nieuwe veranderde Uitgave. Groningen, Oomkens, 1815, gr. 8. (3 *fl.*)

Ein wegen seiner Einfachheit, Anmuth und Vaterlandsliebe geschätzter holl. Dichter.

*21563. Spangenberg, *Cyr.* Adelsspiegel. Schmalkalden, Schmück, 1591—94, f. 2 *Bde.*
Sehr selten und brauchbar. Besonders selten ist der 2e Theil.

*21564. — Mansfeldische Chronica. Th. I. Eisleb., Petri, 1572, f.
Geht bis 1571 und ist nicht fortgesetzt. Blos neuer Tit. ist: *Sächsische Chronica. Ff.*, 1576 od. *1585, *f.*

*21565. Spanhemius, *Ezech.* Dissertatt. de praestantia et usu veterum numismatum. T. I. Lond., 1706 od. 1717. T. II. Amst., 1717, f. 2 *Bde mit KK. Auch* *gr. *P.*
Sehr gesucht. Die Exx. auf gr. P. sind selten. Von letzteren giebt es ein besseres und ein geringeres Papier. (Beide Arten in Dresden.)

*21566. — orbis Romanus. Ed. II. auctior. Lond., Churchill, 1703, 4.
Nachgedruckt *Hal. et Lpz.*, 1728, 4.

*21567. Spanhemius, *F.* Opera omnia. LB., 1701—3, f. 3 *Thle in 2 Bden, mit KK.*

Spannagel s. Notizia.

*21568. Sparke, *Jos. (anon.)* Historiae Anglicanae scriptores varii e codd. mss. nunc primum editi. Lond., 1723, f.
Es giebt Exx. auf gr. P. und 25 Exx. auf sehr gr. P. Der Inhalt ist, wenigstens für den Ausländer, nicht sehr wichtig.

*21569. Sparrmann, *And.* Resa til Gods-Hopps-Udden. Stockh., 1783, 8.
Ein 2r Bd ist nicht erschienen. Englisch übs. *Lond.*, 1786, 4. 2 Bde mit KK. Deutsch von C. H. Groskurd, *Berl.*, 1784, 8. Holländ. *Leyden*, 1787, 8. 2 Bde mit KK.

*21570. — museum Carlsonianum exhibens novas et selectas aves coloribus ad vivum brevique descriptione illustratas. Fasc. I—IV. Holm., 1786—89, f. *mit* 100 *ill. KK.*
Es giebt auch Exx. in gr. Fol.

Spartianus s. Historiae Aug. scriptores. — Specchio di Croce s. Cavalca. — Specimen s. Cuffeler.

*21571. Specimens of the ancient sculpture Egyptian, Etruscan, Greek and Roman, selected from different collections in Great-Britain, by the society of Dilettanti. Vol. I. Lond., 1809, gr. f. *mit* 75 *KK.* (18 *Pf.* 18 *sh.*)
Herausg. war Payne Knight. Die Zeichnung ist sorgfältig und die meisten Tafeln zeugen von seltner Vollendung. Auch die Erläuterungen sind mit Fleiss gearbeitet, aber die Kunstansichten des Herausg. sind nicht weit her, vgl. Wolf literar. Analekten I, 128 ss.

Specimens of the early engl. poets s. Ellis.

21572. Spectator (by Rch. Steele and Jos. Addison), with illustrative notes by Rb. Bisset. Lond., 1797 *od.* 1801, gr. 8. 8 *Bde, Velp.* — The Guardian. Lond., 1797, gr. 8. 2 *Bde.* — The Tatler. Lond., 1797, gr. 8. 4 *Bde.*
Diese Ausgg. gehören zu den besten.

21573. — the spectator. Lond., Sharpe, 1801, kl. 8. 8 *Bde mit KK.* The Guardian. ib., 1801, kl. 8. 2 *Bde.* The Tatler. ib., 1801, kl. 8. 4 *Bde.*
Von dieser saubern Ausg. giebt es auch Exx. auf gr. P.

21574. — the spectator, with preface historical and biographical by Alex. Chalmers. Lond., 1806, gr. 8. 8 *Bde.*
Von dieser Ausg. giebt es eine Wiederholung *Lond.*, 1808, 12. 10 Bde, wozu der *Guardian* in 3 Bden und der *Tatler* in 5 Bden gehören. (Alle 18 Bde 2 Pf. 11 sh.)

21575. — the spectator. Lond., Wilson, 1815, 8. *in* 1 *Bd* (1 *Pf.* 1 *sh.*) The Guardian. ib., id., 1813, 8. (4 *sh.* 6 *d.*) The Tatler. ib., id., 1814, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)
Diese Stereotypausg. in 3 Bden ist gut gedruckt. — Von den ältern Ausgg. werden in England Grosspapierexemplare der Ausg. *Lond., Tonson*, 1744, 8. noch geschätzt.

Specule des pecheurs s. Castel.

21576. Speculum humanae salvationis. 1) *Lateinisch. o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*
Dieses Werk, welches Darstellungen aus dem A. u. N. T., bisweilen auch aus der Profangeschichte (auf jedem Blatte zwei) mit einer kurzen Erläuterung enthält, zeichnet sich nicht blos durch seine artistische Ausführung vor allen Holzschnittwerken jener Zeit aus, sondern ist insbesondere auch durch seinen, nunmehr ausser allem Zweifel gesetzten, holländischen Ursprung wichtig für die Geschichte der Holzschneide- und Buchdruckerkunst. Vgl. über dasselbe Celsii hist. biblioth. Stockholm. p. 208 sq. And. Sam. Gesneri progr. de speculo hum. salv., in seinen exercitatt. scholast. varii argumenti. Nrb., 1780, 8. p. 522 ss. Seelen's Abhandl. in der Nova biblioth. Lubec. Vol. I. num. 4. Fränkische acta erudita et curiosa. 15. Samml. Nrb., 1729, 8. p. 256—260. Jo. Cp. Nemeitz vernünft. Gedanken über histor. etc. Materien. Th. I. Ff. a. M., 1759, 8. p. 54—44. Hamburg. vermischte Bibl. B. II. S. 81. Murr's Journal III, 10. Meermanni origg. typogr. I, 100 ss. Aretin's Beitrr. V, 170. Horne's introd. to the study of bibliography. T. II. appendix p. X ss. Heineken idée génér. 452 ss. Heller's Gesch. der Holzschneidekunst 575 sq. Santander dictionn. III, 562 ss. Dibdin's bibliogr. decameron I, 545 ss.

Der holländischen Urofficin gehören nur 4 Ausgaben dieses Werks an, welche nach den neuesten Untersuchungen so auf einander folgen: Die erste mit holländischem, die erste mit lateinischem, die zweite mit holländ. und (gleichzeitig mit letzterer) die zweite mit latein. Text. Die Hschnn. sind in allen diesen Ausgg. Abdrücke derselben Platten. Die frühere Annahme von beweglichen hölzernen Typen auf einem Theile der Blätter der beiden ältesten Ausgaben ist jetzt dahin berichtigt worden, dass jene roheren Typen aus einer weichern Metallmasse, entweder Blei oder Zinn, gefertigt waren. So rückt also dieser Druck mit Recht in die Reihe der ältesten Documente für die Geschichte der eigentlichen Buchdruckerkunst ein.

Nach Hrn. Koning's gründlichen Forschungen ist diejenige lateinische Ausgabe, welche Heineken und die andern frühern Bibliographen für die erste hielten, als die zweite zu betrachten. Die jetzt als solche angenommene erste Ausg. besteht aus 63 nur auf Einer Seite bedruckten Bll. in 5 Lagen, von denen die 5 ersten Bll. den Prolog enthalten. Man unterscheidet diese Ausg. von der zweiten dadurch, dass sie ganz mit Metalltypen gedruckt ist. Sie ist die weitem seltnere und man kennt von ihr nur die Exx. auf dem Stadthause zu Haarlem (ohne den Prolog), in den königl. Bibll. zu Paris und zu Hannover (nur 44 Bll) und in der Bibl. des Hrn. van Hulthem in Holland. Ob die Exx. in den Bibll. zu Wien und Stuttgart von dieser Ausg. sind, ist nicht gewiss. Vgl. Heineken idée p. 449. Koning Verhandeling 155 ss. (in der franz. Uebs. 73 ss.)

21577. — — *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*
Zweite Ausg. mit lat. Text, früher als erste gezählt. An Blattzahl, innerer Einrichtung und Type der vorigen ganz gleich, aber dadurch unterschieden, dass 20 Bll. (es sind 6, 7, 9—16, 18, 19, 21, 22, 26, 27, 31, 32, 51, 60) des Textes in Holztafeln geschnitten und viele Abbreviaturen der ersten Ausg. hier aufgelöst sind. Der letztere Umstand, sowie dass mehrere orthograph. Fehler der 1n Ausg. hier verbessert sind, zeugt dafür, dass diese Ausg. wirklich die spätere ist. Das Eintreten der Holztafeln erklärt Hr. Koning durch den zwischen Erscheinung der 1n und 2n Ausg. bei Koster verübten Diebstahl. Von dieser Ausg. kennt man übrigens (und auch diess lässt sich als ein Grund für ihr späteres Erscheinen anführen) mehr Exx., als von der ersten. Mir sind folgende bekannt: königl. Bibl. zu Paris, Bibl. der Sorbonne, königl. Bibl. zu Berlin, Hr. van Renderp zu Amsterdam (defect), Hr. van Westreenen im Haag (defect), Bibl. des Grafen Pembrock in England, Lord Spencer

(aus Willett's Auct. für 515 Pf. St.), Renouard in Paris, Hibbert in Clapham bei London (vorher 1000 livr. Boze, 1600 livr. Gaignat, 1520 fr. MCarthy). Vgl. Heineken idée p. 442 ss. Koning Verhandeling 134 ss. (in der franz. Uebs. 75 ss.) Dibdin's bibl. Spenc. VII, 186.

21578. SPECULUM. 2) *Holländisch.* Spegel onser behoudenisse. *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*

Ottley und Koning haben gegen Heineken u. a. bewiesen, dass diese holländ. Ausg. früher sei als die lateinische, was am klarsten daraus erhellt, dass die Linien, mit welchen die Hschnn. eingefasst sind, in der holländ. Ausg. noch ganz und unverletzt erscheinen, während sie in der latein. schadhaft sind und Brüche haben. Der Text dieser 1n holländ. Ausg. ist bereits mit Metalltypen, und zwar später als die Hschnn., gedruckt. Im Ganzen sind es 62 nur auf Einer Seite bedruckte Blätter in 5 Lagen, von denen 4 Bll. den Prolog und das Inhaltsverzeichniss und 58 den Text mit den Hschnn. enthalten. Das 1e Bl. ist auf der Stirnseite weiss, und auf der Rückseite beginnt der Prolog, der die 3 ersten Bll. füllt. Bl. 4 folgt das Inhaltsverzeichniss. Bl. 5 beginnt das Werk selbst mit einem Hschn. und darunter stehender holländ. Erläuterung. Ausserdem aber steht im äussern Rande jedes Hschn. noch eine kurze latein. Inschrift. Der Text unter dem 1n Hschn. (Bl. 5) beginnt:

*Lucifers val*
*Ier begint die spiegel der.*
*menschliker behoudenisse. O*
*ec macht daer in sien dat hi.*

Man kennt von dieser Ausg. nur 2 defecte Exx. zu Haarlem (auf dem Stadthause und in der dasigen Bibl.) mit Gewissheit; ein 3s vollständiges besass ehemals der Maler J. van Campen, und soll von Peter I. gekauft und nach Petersburg gekommen seyn.

Vgl. Heineken idée génér. 450 ss. Koning Verhandeling 128 ss. (in der franz. Uebs. 68 ss.) Meermanni origg. typ. 117 ss.

21579. — — *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*

Zweite holländ. Ausg., in der innern Einrichtung ganz mit der vorigen übereinstimmend, aber mit einer neuen etwas grössern, übrigens aber vollkommen ähnlichen, Type, welche die der 2 lateinischen *Speculorum* ist, gedruckt. Die Zeilen sind ebenmässiger, als in der 1n Ausg., und die Orthographie ist an vielen Orten verändert und verbessert. 62 nur auf Einer Seite bedruckte Bll. in 5 Lagen, von denen 4 Bll. den Prolog und das Capitelverzeichniss und 58 den Text mit den Hschnn. enthalten. Bl. 1*a* ist weiss. Bl. 1*b* beginnt der Prolog, dessen 1e Zeile ist: *Dit is die ploghe vand' speghel onser behoudenisse.* Er füllt die 3 ersten Bll. und hat auf jeder Seite 54 Zeilen. Bl. 4 folgt das Capitelverzeichniss in 52 Zeilen, deren erste ist: *Dit is die tafel vanden capitelen.* Bl. 5 beginnt das Werk selbst in gleicher Anordnung, wie in der 1n Ausg.; aber der Text unter dem 1n Hschn. beginnt hier so:

*Lucifers val*
*Ier beghint dat speghel der.*
*menschéliker behoudenisse. O*
*ec mach hi daer in sien dat hi.*

Auf dem 60n Bl. endet der Text mit der Zeile: *Psalm9 M XLV Act tjij Mathe9 XXI.* Die 2 letzten Bll. enthalten Hschnn. Das 49e u. 60e Bl. ist aus einer kleinern Schrift gedruckt, als die übrigen.

Man kennt von dieser Ausg. folgende Exx.: In den Bibl. zu Horn in Holland und zu Genf (beide defect), bei den Herren Enschede zu Haarlem, bei Lord Spencer (vorher Crevenna 510 fl. und Willett 225 Pf. St.), in der Bibl. des Grafen Pembrock in England, und die ehemaligen Exx. von Meermann, Limborch im Haag und Rendorp zu Amsterdam. Vgl. Meermanni origg. typ. 120 ss. Heineken idée génér. 455 ss. Koning Verhandeling 150 ss. (in der franz. Uebs. 70 ss.) Dibdin bibl. Spenc. IV, 551 ss. (wo das Spencer'sche Ex. unrichtig als 1e Ausg. angegeben ist)

21580. SPECULUM. 2) *Holländisch.* Culenburch, by my iohan veldener, 1483, 4. *mit Hschnn.*

150 Bll. mit der Sign. *a*–*t*. Beginnt mit einem Hschn. von der Kreuzigung, worunter Veldener's Zeichen steht. Darauf folgt der Prolog und das Capitelverzeichniss. Die Hschnn. sind von denselben Platten, welche zu den beiden vorigen Ausgg. gedient haben und nur in der Mitte von einander geschnitten (was Dibdin bibl. Spenc. VII, 186 mit Ungrund bezweifelt). Die Exx. sind von doppelter Art, theils von 150 Bll. (welche mit 12 neuen Hschnn. und 3 Capiteln Text vermehrt sind) mit der Schlussschrift: *Dit boeck is volmaect in die goede stede van culenburch* etc., theils ohne jene Vermehrungen mit der Schlussschrift: *De Spiegel onser behoudenisse: van Culemburch by my Johan Veldener* etc.

21581. — 3) *Deutsch.* Speculum humanae salvationis. Ein spiegel menschlicher behaltnuss (*lat. u. deutsch*). *o. O. u. J.* (Augsp., Gth. Zainer, *um* 1472), f.

269 Bll. mit 192 Hschnn., ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Das *Spec. hum. salv.* ist hier mit dem *Spec. S. Mariae* vermischt, so dass allemal nach einem Capitel von jenem ein Capitel von diesem folgt. Das Werk beginnt Bl. 1*a*: *Incipit prohemium libri sequentis*, und Bl. 9*b* fängt das 1e Cap. des *Spec. hum. salv.* an. Das Buch schliesst auf der Rücks. des letzten Blatts mit der Zeile: *vir bñdicte puto quasi minimo monacho.* Der wahrscheinliche Herausgeber und Verfasser der deutschen Uebs. war der Mönch Johann zu S. Ulrich und Afra in Augsburg. Vgl Braun notitia I, 57. Panzer's deutsche Ann. I, 6 ss. Dibdin's bibl. Spenc. IV, 9 ss. Heineken idée p. 464. Dieselben Hschnn. finden sich auch im *Menschenspiegel. Augsp., Ant. Sorg*, 1476, *f.* 161 Bll.

21582*a*. — — Das ist der spiegel der menschen behaltnis mit den ewangelien vnd mit epistelen nach der zyt des iares. *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*

226 gez. Bll. und 7 ungez. Bll. Register, ohne Sign. und Cust. In der Hauptsache stimmt diese Ausg. mit der vorigen überein, doch hat sie einige Zusätze erhalten.

21582*b*. — — *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*

229 gez. Bll. in 2 Columnen. Wahrscheinlich in das letzte Decennium des 15. Jahrh. gehörend.

21583. — — Hie vahet an ein spiegel menschlicher behaltnuss, in dem geoffnet wirt d' val des mẽschen vñ die mass des wid' pringẽs. *o. O. u. J.* (Augsp., Ant. Sorg), f. *mit Hschnn.*

150 ungez. Bll. Schliesst in der 10n Zeile der Rückseite des letzten Blatts mit den Worten: *geyst ist ewigklichen gesegnet Amen.*

21584. — — Das ist der spiegel der menschen behaltnis mit den evangelien vnd mit episteln nach der Zyt des jars. *o. O. u. J.* (Speyer, Pt. Drach), f. *mit Hschnn.*

228 gez. Bll. in 2 Coll. Zu Ende steht: *Deo gratias.*

21585. — — Spiegel menschlicher Behaltnisse. Bas., Bh. Richel, 1476, f. *mit Hschnn.*

4 u. 250 ungez. Bll. in 2 Coll., ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Stimmt mit der Ausg. von 1489 vollkommen überein.

21586. — — Dis ist der Spiegel menschlicher behaltnus mit den evangelien vnd Epistelen durch daz ganz Jar. Augsb., Pt. Berger, 1489, f.

Neue und eigenthümliche Bearbeitung des *Spec. hum. salv.* 8 ungez. u. 329 gez. Bll. in 2 Coll. mit 274 Hschnn. — Auch *Reutling.*, *Mch. Greif*, 1492, *f. Augsb.*, *Hans Schönsperger*, 1492 od. 1500, *f.* — Von andern deutschen Uebss. vgl. Hagen's Grundriss 455.

21587. — — Spegel der mynschliken Behaltnisse. *o. O. u. J.*, f. *mit Hschnn.*

Treue niedersächsische Uebs. der obersächsischen Ausg. 464 Bll. mit 138 Hschnn. Die Evangelien und Episteln sind hier auch enthalten.

Ueber die franz. Uebersetzung dieses Werks vgl. oben den Artikel JULIEN num. 11002, wozu noch die Verweisung auf Vanpraet's ersten *catal. des livres impr. sur vélin* T. I. p. 46 ss. zu fügen ist.

Brienne besass einen Abdruck der Hschnn. zum Speculum auf 53 Bll. in *fol.* ohne Text, Sign. und Seitenzahl. Auf jedem Blatte standen (mit Ausschluss des letzten) 4 Figuren, welche in der Ausführung denen der französ. Uebs. am meisten glichen. Der handschriftlich dazu gefügte Text war theils lateinisch, theils deutsch abgefasst. Das Werk war mit einem 1544 geschriebnen Ms. *Compilatio librorum historialium totius bibliae* zusammengebunden und wurde für 700 fr. verkauft.

*21588. SPECULUM exemplorum, ex diversis libris in unum laboriose collectum. Daventriae, Rich. Pafroet, 1481, f. *goth.*

Sehr seltne erste Ausg. dieser aus Gregorius M., Hieronymus, Beda, Vincentius Bellovac., Caesarius u. a. zunächst zum Behuf der Prediger zusammengetragnen Sammlung erbaulicher Geschichten und Beispiele, welche für die Cultur- und Sittengeschichte nicht ohne Werth ist. Weniger geschätzt sind die Ausgg. *(*Col.*), *J. Koelhof*, 1485, *f.* goth. *Arg.*, 1487, *90, *95 od. 97, *f.* *Haganoae, H. Gran*, 1507, *12 od. 19, *f.* Willkürliche Ueberarbeitung ist: *Speculum magnum exemplor., a mendis vindicatum, illustratum et locupletatum (a J. Majore). Duaci, Bellerus*, 1605 od. 1607, 4. *Antw., Keerberg*, 1607, 4. *Col., Butgenius*, 1611, 8. *Col.*, 1672, 8. Vgl. Freytagii analecta S. 885 ss.

SPECULUM ecclesiae. Von verschiednen Werken, die diesen Titel führen, s. Opuscoli di autori Sicil. XII, 160.

SPECULUM vitae hum. s. RODERICUS. — magnificentiae Rom. s. LAFRERIUS. — passionis s. PINDER. — regale s. KONOS. — Saxonicum s. SACHSENSPIEGEL.

21589. SPEE, *F.* Trutz Nachtigal oder geistlich poetisch Lustwäldlein. Cölln, 1649, 54, 60, 64, 1709 *od.* 1812, 12. Berl., Dümler, 1817, 12. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

S. auch CAUTIO criminalis.

21590. SPELEN van Zinnen by de 19 geconfirmeerde Kameren van Rhetoryken. Antw., 1539, 8.

21591. — Spelen van sinne, ghespeelt binnen Andtwerpen op 't Landt-Juweel by die XIV. cameren van Retorycken. Antw., W. Silvius, 1562, 4.

21592. — Spelen van Sinne by den 19 gheconfirmeerden Cameren van Rethorycken binnen der stede van Ghendt comparerende. Wesel, Hans de Braeker, 12. Mey 1564, 8. *goth.*

Ist in Wolfenbüttel. — Von diesen rhetor. Kammern oder niederländ. Meistersängern s. Santander sur la bibl. de Bourgogne p. 152—200. Grimm über den Meistergesang S. 156 ss. Eine ähnliche Sammlung ist: *Redenryke konstliefhebbers stichtelyke Recreatie van de Rethorycken Kamer van Rotterdam. Leiden*, 1599, 4.

*21593. SPELMANN, *H.* Glossarium archaeologicum, continens latino-barbara, peregrina, obsoleta et novatae significationis vocabula. Ed. III. auctior et correctior. Lond., Braddyl, 1687, f. *Auch gr. P.*

Einzig gesuchte Ausg. Zuerst *Lond.*, 1664, *f.*

*21594. — english works published in his life-time, together with his posthumous works. Lond., Browne, 1723, f.

Exx. auf gr. P. sind sehr selten. S. auch CONCILIA num. 5082.

*21595. SPELMANN, *J.* Aelfredi Magni Anglor. regis vita, tribus libris comprehensa, a J. Spelman primum anglice descripta, dein lat. reddita et annotationibus illustrata. Ox., e th. Sheld., 1678, f.

Eine Ausg. dieser Biogr. in engl. Sprache (*Ox.*, 1709, 8.) s. oben unter HEARNE.

21596. SPENCE, *Jos.* Polymetis, or an inquiry concerning the agreement between the works of the Roman poets and the remains of the ancient artists. Lond., 1747, f. *mit* 41 *KK.*

Erste und in England, wo sie 6—7 Guin. gilt, gesuchteste Ausg. Auch **Lond.*, 1755, *f.* und *ib.*, 1774, *f.* Deutsch von Jos. Burkard und Ant. Hofstätter. *Wien*, 1774—76, 8. 2 Bde (1 Thl. 16 gr.) Auch giebt es einen Auszug von N. Tindal, *Lond.*, 1765, 8. Spence hatte (nach Lessing's Urtheil) die Absicht, aus den Werken der alten Kunst die röm. Dichter und hinwieder aus diesen die alten Kunstwerke zu erklären. Diess hat er öfters glücklich erreicht; aber er fehlte darinn, dass er aus dem Zufall Vorsatz machte und besonders dem Dichter bei jeder Kleinigkeit ein Augenmerk auf diese Statue oder auf jenes Gemälde andichtete. Durch diese geschmacklose Grille ist das sonst nützliche Buch ekel und der Erklärung der alten Dichter wirklich nachtheilig geworden.

*21597. SPENCER, *J.* De legibus Hebraeor. ritualibus earumque rationibus libri IV. Cbr., 1727, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Ein guter Nachdruck dieser besten Ausg. erschien **cura Cp. Mthi. Pfaffii. Tubing.*, 1732, *f.* 2 Bde.

SPENCER s. SPENSER. — SPENCERIANA bibliotheca s. DIBDIN.

*21598. SPENER, *Ph. Jac.* Insignium theoria s. opus heraldicum. Ed. II. Ff. ad M., Jungius, 1717, f. *mit KK.*

Zuerst **Ff.*, 1690, *f.*

21599. SPENSER, *Edmund.* Poetical works, from the text of J. Upton, with critical and biographical preface by J. Aikin. Lond., 1802, 8. 6 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

21600. — works with the principal illustrations of various commentators. To which are added notes, some account of the life of Spenser, and a glossary and other indexes. By H. J. Todd. Lond., 1805, 8. 8 *Bde. Auch gr. P.*

Bis jetzt beste Ausg. Die frühern Ausgg. der Werke dieses Dichters sind *Lond.*, 1611 od. 75 od. 79, *f.* With glossary by Hughes *Lond.*, 1715, 8. 6 Bde (auch gr. P.) mit KK. *Lond.*, 1750, 12. 6 Bde. *Lond.*, *Bell*, 1787, 12. 8 Bde. *Lond.*, *Sharpe*, 1810, 12. 6 Bde.

21601. — faerie queen. Lond., Brindley, 1751, gr. 4. 3 *Bde mit KK.*

Zuerst *Lond.*, 1590—96, 4. 2 Bde. Auch ist eine gute Ausg. *Lond.*, 1758, 8. 2 Bde mit KK. und von Church *ib.*, 1758, 8. 4 Bde. — Vgl. auch *Th. Warton's observations on the fairy queen. Lond.*, 1807, 8. 2 Bde (14 sh.) *Sonette übs. von Jos. von Hammer* (englisch und deutsch.) *Wien, Degen*, 1815, 4. Prachtausg. wovon nur 50 Exx. abgezogen worden sind.

21602. SPERA, la. *o. O. u. J.* (*um* 1478), 4. *goth.*

Ohne Sign., Cust. und Seitenzahl, 20 Bll. Ist Bl. 1 a überschrieben: *Questa operetta se chiama la spera et e diuisa in quattro parti.* Das Gedicht beginnt Bl. 1 b: *L padre alfiglio allo spirito scto.*

*21603. SPERONI, *Sperone.* Opere, tratte da manoscritti originali. Ven., Occhi, 1740, 4. 5 *Bde.*

Mit dem Bildnisse des Vfs. Diese Ausg. ist mit grosser Sorgfalt nach den Originalmss. des Vfs. veranstaltet.

21604. — dialoghi. Ven., figlivoli di Aldo, 1542, 8. Auch *ib.*, *iid.*, *1543, *44, 46 (zweimal), 50 u. *52, 8. Doch sind alle diese Ausgg. sehr fehlerhaft. Vermehrt, aber auch nicht sehr correct, ist **Ven.*, *Meietti*, 1596, 4.

21605. SPEYGEL der leyen. Lübeck, *ohne Druck.*, 1496, 4. *goth.*, *mit Hschnn.*

62 gez. Bll. mit der Sign. *A-H* und 50 Zeilen auf der vollen Seite. Der Drucker ist der des Reinecke Fuchs von 1498. (In Wolfenbüttel.) Vgl. Bruns Beitr. II, 208.

SPHAERA s. PROCLUS num. 17976. — SPIEGEL der Landrecht s. SCHWABENSPIEGEL. — SPIEL, das guldin, s. INGOLD.

*21606. SPILBERGEN, *G. a.* Speculum orientalis occidentalisque Indiae navigationum, quarum una Georgii a Spilbergen, altera Jac. le Maire auspiciis directa annis 1614—18. LB., 1619, quer 4. *mit KK.*

Mit französ. Text **Amst.*, 1621, *quer* 4. mit KK.

· 21607. Spilsbury, J. Collection of 50 prints from antique gems in the collection of Earl Percy, C. T. Greville and T. M. Slade. Lond., Boydell, 1785, 4. (5 Pf. 5 sh.)

21608. Spilsbury, J. B.. Picturesque scenery in the Holy-Land and Syria, delineated during the campaigns of 1799 and 1800. Lond., 1803, f. mit 20 KK.

Spina, Alphons. de, s. Fortalitium fidei.

*21609. Spinola, Maxim. Insectorum Liguriae species novae aut rariores. Genuae, 1806—8, 8. 2 Bde mit KK.

* 21610. Spinoza, Bd. de. Opera quae supersunt omnia. Iterum edenda curavit H. Eberh. Glo. Paulus. Jenae 1802—3, 8. 2 Bde (7 Thl.)

21611. — adnotatt. ad tractatum theologico-politicum. Ex autographo edid. ac praefatus est Cp. Thph. de Murr. Hagae Com., 1802, 4.

*21612. — (anon.) tractatus theologico-politicus, continens dissertationes aliquot, quibus ostenditur, libertatem philosophandi salva pietate et reipublicae pace concedi posse etc. Hamb., Künrath, 1670, 4. Auch gr. P.

Es giebt Verschiedenheiten in den Exx. Auf dem Titel mancher Exx. heisst der Verleger Künraht, auf andern Künrath; einigen Exx. ist eine Seite errata angehängt, welche in andern fehlt; die Praefatio ist in einigen mit grösserer Schrift gedruckt, als in den andern etc.

*21613. — B. D. S. opera postuma (cura Jarrig Jellis). o. O., 1677, 4. 2 Thle in 1 Bd. Auch gr. P.

Holländ. unter dem Titel: De nagelate Schriften van B. D. S. o. O., 1677, 4. Doch fehlt in dieser Uebs. das Compend. grammat. hebr.

*21614. — Dn. Heinsii operum historicor. collectio I. et II. LB., Is. Herculis, 1673, 8.

*21615. — Fr. Henriq. de Villacorta opera chirurgica omnia. Amst., Jac. Pauli, 1673, 8.

Hinter diesen beiden trügerischen Titeln ist ein correcterer Abdruck des tractatus theologico-politicus verborgen. Eine franz. Uebs. desselben Werks (von St. Glain) erschien unter den Titeln: *La clef du sanctuaire. Leyden, 1678, 12. *Traité des cérémonies superstitieuses des Juifs. Amst., 1678, 12. und Reflexions curieuses d'un esprit désinteressé. Col., 1678, 12. Eine holländ. Uebs. (von J. H. Glasemaker) ist: De rechtzinnige Theologant. Hamb., 1693, 4. Deutsch (von Schack Hm. Ewald). Lpz., 1786, 8. od. Gera, 1787, 8. Von C. Ph. Lenz. Stuttg., 1805, 8. (2 Thl.) Von J. A. Kalb. Münch., 1825, 8. (1 Thl. 18 gr.)

21616. — Ethik, aus dem Lat. übs. von F. W. Val. Schmidt. Berl. u. Stettin, Nicolai, 1812, 8. (2 Thl. 4 gr.)

Eine frühere Uebs. Gera, 1790—93, 8. 2 Bde.

*21617. — principiorum philosophiae Ren. des Cartes more geometrico demonstratorum P. I. II. cum ejusd. cogitatis metaphysicis. Amst., 1663, 4.

Von der ihm öfter beigelegten *Philosophia S. scripturae interpres. Eleutherop., 1666, 4. ist nicht Spinoza, sondern Ludw. Meyer, der wahre Vf.

. 21618. Spirito, Lr. Sorte. Brixa (Brescia), Boninus de Boninis, pridie id. Febr. 1489, f.

Erste sehr seltne Ausg. dieses Würfel- oder, wie es im ältern Deutsch genannt wurde, Loosbuches, in welchem Fragen über die Zukunft durch Hülfe von Würfeln gelöst werden. Die Auflösungen sind gereimt. Vgl. Farsetti bibl. manoscritta II, 179. Auch Mil., Gu. le Signerre, 1497, f. ib., Pt. Martyro de Montegari, 1500, f. Bol., 1508, f. Perugia, 1552, f. und am besten Brescia, Lud. Britannico, 1553, f. 39 Bll. Französisch unter dem Titel: Le livre de passetemps de la fortune, compilé par Maistre Laurens Lesprit, translaté par Anthitus Faure. o. O. u. J., 1528, 4. mit Hschnn. Lyon, Rigaud, 1585, 4. und öfter.

21619. Spittler, L. Timoth. Entwurf der Geschichte der Europ. Staaten mit einer Fortsetz. von G. Sartorius. 3. Aufl. Berl., Mylius, 1823, 8. 2 Bde (3 Thl. 16 gr.) Grundriss der Gesch. der christl. Kirche. 5. Aufl. von Gli. Jac. Planck. Gött., Vandenhoeck, 1812, 8. (2 Thl.) Geschichte Würtembergs unter der Regier. der Grafen u. Herzoge. Gött., Vandenhoeck, 1783, 8. (20 gr.) Gesch. des Fürstenthums Hannover. ib., id., 1798, 8. 2 Bde (2 Thl. 12 gr.)

21620. Spix, J. Bt. Cephalogenesis s. capitis ossei structura, formatio et significatio per omnes animalium classes, familias, genera ac aetates digesta. Monachii, 1815, gr. f. mit 18 KK. (7 Carolin, Velp. 9 Carolin.)

21621. — u. C. F. Ph. von Martius Reise in Brasilien. 1. Bd. München, 1823, 4. mit Atlas in fol. (25 Thl.)

21622. — serpentum Brasil. species novae. Monach., 1824, f. mit 26 ill. KK. (34 Thl. 16 gr.)

21623. — animalia nova sive species novae testudinum et ranarum. Monach., 1824, 4. mit 32 ill. KK. (31 Thl. 8 gr.)

21624. — simiar. et vespertilionum Brasil. species novae. Monach., 1824, f. mit 38 ill. KK. (48 Thl.)

21625. — animalia nova s. species novae lacertarum. Monach., 1825, 4. mit 30 ill. KK. (24 Thl. 16 gr.)

21626. — avium species novae. Monach., 1825, 4. mit 104 ill. KK. (86 Thl. 16 gr.)

Splandiano s. Amadis.

21627. Spohn, F. A. Gu. De lingua et literis vet. Aegyptiorum. P. I. Lps., Weidmann, 1825, 4. (1 Thl. 16 gr.)

21628. Spolverini, Gi. Bt. La coltivazione del riso (libri IV in versi sciolti.) Verona, Carattoni, 1758, 4.

Auch Verona, 1765 od. 69, 4. Bergamo, 1764, 8. Schön ist Verona, Giuliari, 1796, 4. Am besten (durch Ilario Casarotti) Padova, 1810, 8. Auch im Parnasso ital. T. 48.

*21629. Spon, Jac. et G. Wheler voyage d'Italie, de Dalmatie, de Grèce et du Levant. Amst., Boom, 1679, 12. 2 Bde mit KK.

Saubere und gesuchte Ausg. Zuerst *Lyon, 1678, 12. 3 Bde mit KK., auch *Haye, 1724, 12. 2 Bde mit KK. Deutsch von J. Menudier *Nrb., 1681 od. *90 od. 1713, f. mit KK. — S. auch Wheler.

*21630. — recherches curieuses d'antiquités. Lyon, Amaulry, 1683, 4. mit KK.

*21631. — miscellanea eruditae antiquitatis. Lugd., 1685, f. mit KK.

Es giebt Exx. mit der falschen Jahrzahl 1679. Auch in Poleni supplem. thesauri antiqq. IV, 633 ss.

21632. Sprengel, Curt. Versuch einer pragmat. Geschichte der Arzneykunst. Halle, Gebauer, 1801—3, 8. 5 Bde (11 Thl. 6 gr.)

B. 1. 2. Dritte Aufl. ib., 1821—23, 8. (4 Thl. 18 gr.) — Storia prammatica della medicina trad. da Renato Arrigoni. Ven., 1812 ss., 8. 10 Bde.

21633. — institutiones medicae. T. I. II. institutt. physiol. T. III. inst. pathol. general. T. IV. inst. pathol. spec. T. V. inst. pharmacolog. T. VI. P. I. inst. therapiae general. T. VI. P. II. inst. medicinae forensis. Amst. et Lps., Brockhaus, 1809—16, 8. 7 Bde (15 Thl.)

21634. — Geschichte der Chirurgie. Halle, Kümmel, 1805—19, 8. 2 Bde (5 Thl. 18 gr.)

21635. — die neuesten Entdeckungen in der Botanik. Lpz., F. Fleischer, 1820—22, 8. 3 Bde (6 Thl. 16 gr.) Historia rei herbariae. Amst., Brockhaus, 1807—8, 8. 2 Bde (6 Thl.) Anleitung zur Kenntniss der Gewächse. Halle, 1817, 8. 3 Bde mit 25 KK. (8 Thl. 16 gr.) Von dem Baue u. der Natur der Gewächse. Halle, 1812, 8. mit KK. (4 Thl. 18 gr.)

21636. Spreti, *Desider.* De amplitudine, eversione et restauratione urbis Ravennae libri III, a Camillo Spreti in ital. idioma versi et notis illustrati. (*Auch mit dem Tit.* Dell' origine e della magnificenza, decadenza e del risorgimento della città di Ravenna). Ravenna, 1793—96, kl. f. 2 *Bde mit KK.*

Der ital. Text ist dabei. Beste und vollständigste Ausg.

Sree s. Narayun.

21637. Staal, *Mme de.* Mémoires, écrits par elle-même. Lond. (Par.), 1755, 12. 4 *Bde. Auch gr. P.*

Ueber diese Memoiren vgl. Mercure de France 1755. Dec. T. II. p. 7 ss.

Staaten. Von der zu Anfange vorigen Jahrh. in Halle erschienenen Reihe von Specialstatistiken s. Reimmann's hist. litt. der Deutschen V, 279.

Stabili s. Ceccho d'Ascoli.

21638. Stackhouse, *J.* Nereis britannica, continens species omnes fucorum in insulis britannicis crescentium; cum descriptione lat. et angl. nec non iconibus ad vivum depictis. Bathoniae, 1801, f. *mit* 24 *ill. KK.*

1816 ward eine vermehrte Ausg. in 4. mit Atlas von 20 KK. in *fol.* angekündigt zu 1 Guinee (mit schwarz. KK.)

21639. Stackhouse, *Th.* History of the bible from the beginning of the world to the establishment of christianity. Lond., 1752 *od.* 73, f. 2 *Bde mit* 104 *KK.*

Ausserhalb England nur wegen der KK. noch bisweilen gesucht. Vorher *Lond.*, 1733, *f.* 2 Bde mit KK. Die neue Ausg. von G. Gleig. *Lond.*, 1817, 4. 3 Bde (4 Pf. 14 sh. 6 d., gr. P. 6 Pf. 6 sh.) ist nur mit Karten ausgestattet.

21640. Stadzlagh. Swerikes Riges Stadslagh. Stockh., Ign. Meurer, 1617 (*zu Ende* 1618), f. 95 *Bll.*

Man kennt drei Exx. auf Pg., in der Univ. Bibl. zu Upsal, bei Hrn. Grafen Brahe zu Skokloster bei Upsal und bei Hrn. Oberinspector Nescher in Stockholm.

Hier mögen noch nachträgliche Erwähnung finden: *Swerikes Landzlagh. Stockh., Ign. Meurer*, 1621, *f.* (ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.) *Kon. May. til Swerigis Rättegångs Process. Stockh., Ign. Meurer*, 1615, 4. 20 Bll. (Ein Ex. auf Pg. in Wolfenbüttel, welches ich 1824 für 6 Thl. 2 gr. aus einer Helmstädter Auction erkaufte.)

*21641. Staël Holstein, *Anne Germ. Necker, baronne de.* Oeuvres complètes, publiées par son fils. Par., Treuttel, 1820, 8. 18 *Bde* (108 *fr.*, *Velp.* 216 *fr.*)

Zu gleicher Zeit wurde eine Ausg. in 18 Bden in 12. (54 fr.) veranstaltet.

21642. Stagg, *J.* Minstrel of the north or Cumbrian legends, being a poetical miscellany of legendary, gothic and romantic tales. Lond., 1810, 8. — Miscellaneous poems. Wigton, 1808, 12.

21643. Staggio, *And.* L'Amazonida poema. Ven., Paganino, *o. J.*, 8.

Mit Paganino's sonderbarer halbgoth. Type in 2 Coll. gedruckt.

Stagioni s. Barbieri.

21644. Stalder, *Fr. Jos.* Versuch einer schweizer. Idiotikons. Aarau, 1812, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*) Die Landessprachen der Schweiz od. schweizer. Dialektologie. Aarau, 1819, 8. (2 *Thl.* 10 *gr.*)

21645. Stalkartt. Naval architecture or the rudiments and rules of shipbuilding. Lond., 1787, gr. f. 2 *Bde mit KK.*

*21646. Stampa. Rime di madonna Gaspara Stampa, con alcune altre di Collaltino e di Vinciguerra Conti di Collalto, e di Baldassare Stampa. Ven., 1738, 8.

Zuerst *Ven.*, 1554, 8. Auch im Parnasso ital. T. 30. p. 248 ss.

Stampart s. Prenner. — Stanhope s. Chesterfield.

21647. Stanislas Leszinski, roi de Pologne. (*anon.*) Oeuvres du philosophe bienfaisant (publiées par Marin). Par., 1763, 8. 4 *Bde.* ib., 1769, 12. 4 *Bde.* Lps., 1764, 8. 4 *Bde.*

Der Chevalier de Solignac und der Jesuit de Menoux sollen an mehrern dieser Werke vielen Antheil gehabt haben. Deutsch *Hmb. u. Lpz.*, 1764, 8. 4 Bde.

21648. Stanley, *Th.* History of philosophy. Lond., 1743 *od.* 84, 4.

Vorher einzeln *Lond.*, 1655—60, *f.* 3 Bde. Vollständig zuerst *Lond.*, 1687, *f.* Holländ. von Sm. Boor. *Leyden*, 1702, *f.* mit KK. (auch gr. P.)

*21649. — historia philosophiae, ex angl. sermone in latinum translata, emendata et aucta (a Gf. Oleario). Lps., Fritsch, 1711, 4.

21650. Stanze amorose sopra gli horti delle donne ed in lode della menta, la caccia d'amore del Bernia ed altre stanze di diversi autori. Ven., 1574, 12. *mit Hschnn.*

Das erste Stück dieses seltnen Bändchens von 46 SS. ist der Vendemmiatore des Tansillo. Dazu gehört Dialogo oben num. 6040. Die *stanze in lode della menta* vorher *Ven.*, 1545, 8. (von Molini für 80 paoli ausgeboten.)

21651. — stanze del poeta Sciarra (*Pt.* Strozzi). Orvieto, Colaldi e Aquilini, 1598, 4.

Erste einzelne Ausg. und selten. Vorher bei der *Compagnia della Lesina*, wovon die älteste Ausg. *Vicenza*, 1589, 4. zu seyn scheint. In den *valorose prove degli arcibravi Paladini. Fir.*, 1597, 4. sind blos die 5 ersten Stanzen enthalten. Einzeln auch *Trevigi, Zanetti*, 1601, 4. *Ven., Baglioni*, 1684, 8. und *o. O. u. J.*, 4. von 44 SS.

21652. — stanze del poeta Sciarra Fiorentino sopra la rabbia di Macone. Testo di lingua recato a buona lezione da Jac. Morelli. Bassano, Remondini, 1806, 8.

Von dieser saubern und mit den frühern Texten sorgfältig verglichnen Ausg. giebt es 5 Exx. auf Pg., welche die königl. Bibl. zu Paris, Poggiali und Spencer besitzen.

21653. — stanze del poeta Sciarra Fiorentino sopra la rabbia di Macone. Testo di lingua recato a buona lezione dall' abb. Jac. Morelli. Costantinopoli, 1550 (Par., Didot, 1809). — Il lamento di Cecco da Varlungo da Fr. Baldovini. L'anno secolare della morte di Cecco. (Par., Didot, 1809), 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Von diesem blossen Nachdruck des Morelli'schen Textes, welchen der Pariser Buchhändler Renouard veranstaltete, sind nur 12 Exx., alle auf Pergament, abgezogen worden. Der Wiederabdruck des Baldovini war nach der reich ausgestatteten Florenzer Ausg. von 1755 höchst überflüssig.

Stanze di diversi poeti s. Dolce num. 6308—9.

*21654. Starcke, *Seb. Gf.* Specimen Sapientiae Indorum, gr. et lat. Berol., 1697, 8.

Enthält die griech. Bearbeitung des Bidpai, s. diesen Artikel.

21655. Staring, *A. C. W.* Gedichten. Zutphen, 1820, 8.

Guter holländ. Dichter, dessen ersten Gedichte 1789 erschienen.

21656. State-trials and proceedings for high treason, enlarged and improved by Hargrave. Lond., 1776—81, f. 11 *Thle in* 6 *Bden. Auch gr. P.* — A complete collection of State-trials and proceedings for high treason and other crimes and Misdemeanors, from the earliest period to the year 1783, compiled by T. B. Howell, and continued from the year 1783 by Th. Jones Howell. Lond., ...., gr. 8.

Jeder Bd der Howell'schen Sammlung kostet 1 Pf. 11 sh. 6 d. Der 22e Bd (1816) ist der erste der Fortsetzung und geht bis zum J. 1794. Die frühere Suite bis mit dem 21. Bde führt das Werk bis zu derselben Periode, welche die Folioausg. von Hargrave umfasst; ist aber vollständiger als die letztere. — *Cobbett's collection of state-trials. Lond.*, 1806—10, 8. 8 Bde (12 Pf. 12 sh.)

Statella s. Amico.

21657. Statius, *Publ. Papinius.* 1) *Opera.* Thebais et Achilleis. *o. O. u. J.*, f.

Diese mit einer ziemlich rohen und ungewöhnlichen römischen Type etwas ungeschickt gedruckte Ausg. (in welcher das unpunctirte *i* und das Q charakteristisch sind) ist von der höchsten Seltenheit, obgleich der Text nicht von besonderer Genauigkeit zeugt. 175 Bll. ohne Sign., Cust. und Blattzahl, mit 37 Zeilen in der Thebais und 36 Zeilen in der Achilleis. Bl. 1 *a* beginnt ohne besondre Ueberschrift mit einer Notiz über den Dichter und vorläuf. Bemerkk. über die Achilleis. Diese Bemerkungen sind mit gedruckten Marginalien versehen, welche nicht vor 1477 vorzukommen pflegen, woraus ein ungefährer Schluss auf das Alter dieses Druckes gemacht werden kann. Auf diese Vorstücke von 8 Bll. folgt ein weisses Blatt und dann 11 Bll. ähnliche Bemerkungen über die Thebais. Bl. 20 *a* beginnt nach einer Einleitung von 12 Versen die Thebais: *Raternas acies, alternaq; regna profanis.* Dieses Gedicht schliesst Bl. 157 *b*: *Occidet & meriti post me referentur honores.* Darauf folgen 2 weisse Bll. Bl. 160 *a* beginnt die Achilleis, welche 16 Bll. füllt, so: *Agnanimū eacidē, formidatāq; tonanti*, und schliesst Bl. 175 *b* mit dem Verse: *Et memini meminisse iuuat scit cetera mater.* Diese Beschreibung ist nach dem Spencerschen Ex. in Dibdin's bibl. Spencer. II, 366 sq.

Brunet legt die Beschreibung des ehemal. Vallière'schen Ex. (Cat. Vallière II, 109) zum Grunde, und zählt, indem er die 3 weissen Bll. nicht rechnet, 175 Bll. Indessen gelten beide Beschreibungen sicherlich nur einer und derselben Ausg., nur mit dem Unterschiede, dass im Vallière'schen Ex. die 8 Bll. Bemerkk. zur Achilleis nicht an die Spitze des ganzen Bandes, sondern unmittelbar vor die Achilleis gebunden waren.

21658. — Thebais et Achilleis. *o. O. u. J. (um 1470)*, f.

Diese Ausg. ist älter, als die vorige. 165 Bll. mit 36 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *b* mit 12 Versen, und Bl. 2 *a* fängt die Thebais mit dieser Ueberschrift an:

P. PAPINII. STATII. SVRCVLI.. THEBAI DOS LIBER PRIMVS INCIPIT;

Sie schliesst Bl. 139 *a* mit der Zeile: *Deo gratias.* Bl. 140 *a* beginnt nach 12 vorausgeschickten Versen die Achilleis, welche 26 Bll. füllt, und schliesst Bl. 165 *a*: *Aura silet. puppis currens ad litora uenit.* Diese Ausg. (beschrieben in Dibdin's bibl. Spenc. II, 368) scheint aus einem andern Ms. abgedruckt zu seyn, als die vorige.

21659. — Thebaidos libri XII, cum interpretatione Placidi Lactantii. Achilleidos libri II cum recollectis traditis a Fr. Maturantio (s. Mataracio). Sylvarum libri V cum commentario Domitii Calderini. *o. O. u. J.*, f.

Die Unterschrift: *Romae, calendis sextilibus* 1475, bezieht sich nicht auf den Druck, wie Orlandi, Maittaire u. a. glaubten, sondern auf die Abfassung des Commentar's von Calderinus. Die Ausg. selbst ist nach Crevenna erst um 1480, nach Brunet noch wahrscheinlicher um 1490 gedruckt. Die Thebais hat die Sign. *a*-*q*, die Achilleis und Sylvae die Sign. *A*-*L*.

*21660. — Thebais, cum Placidi Lactantii interpretatione. Achilleis cum recollectis Fr. Mataracii. Sylvae cum commentario Domitii Calderini. Domitii commentarius in Sappho Ovidii *etc.* Ven., Octav. Scotus, 4. non. Dec. 1483, f.

230 ungez. Bll. (das 1e weiss) mit der Sign. *A*-*T* und *a*-*n*. Erster Zusammendruck der sämmtlichen Werke, welcher aber im Texte nichts Eigenthümliches zu haben scheint. Wenigstens sind die Sylvae nur nach der Romana von 1475 abgedruckt.

21661. — opera. Mediol., Ant. Zarotus, 1486, f.

Von Panzer II, 53 aus Saxe erwähnt.

21662. Statius, *Publ. Papinius.* 1) *Opera.* Opera cum iisdem commentariis. Ven., Jac. de Paganinis, 24. Dec. 1490, f.

Nachdruck der Ausg. von 1483, mit der Sign. *a*-*q* und *A*-*N*.

21663. — opera cum commentariis variorum. Mediol., 1491, f.

Im Sortimentskatalog von Ant. Zatta (Ven., 1791, 8. p. 269) aufgeführt.

21664. — sylvae cum Domitii commentariis. Thebais cum Lactantii commentariis. Achilleis cum Maturantii commentariis. Ven., Bm. de Zanis, 15. Mart. 1494, f.

Nachdruck der frühern Veneta, doch mit Verbesserungen von Avancius. Vgl. Meusel's litt. bibliogr. Magazin III, 168.

21665. — sylvae cum Domitii commentariis et Avancii sui emendationibus. Thebais cum Lactantii commentariis. Achilleis cum Mataratii commentariis. Domitii aliae annotationes. Ven., J. Pt. de Quarengis, 15. Jan. 1498, f.

*21666. — sylvarum libri V. Thebaidos libri XII. Achilleidos II. Ven., Aldus, m. Aug. 1502, 8.

295 ungez. Bll., wovon 255 den Statius und 40 einen Anhang: *Orthographia et flexus dictionum graecarum*, enthalten. Ausser der Schlussschrift vom Monat August zu Ende der Achilleis (Bl. 255 *b*) befindet sich Bl. 255 *a* zu Ende der Thebaide eine zweite Schlussschrift vom Monat November. Ein Ex. auf Pg. im Brit. Museum (ehemals Consul Smith und König von England), ein zweites besass 1772 ein Arzt zu Verona. In dieser Ausg. sind Avancii (der sie besorgt zu haben scheint) Verbesserungen nebst mehrern andern in den Text aufgenommen. In den Sylven sind keine Mss. benutzt; aber in der Thebais scheint diess geschehen zu seyn.

21667. — sylvae cum Domitii commentariis *etc.* (*wie in num.* 21665.) Ven., Pt. de Quarengiis, 9. Aug. 1508, f.

*21668. — sylvarum libri V. Achilleidos libri XII. Thebaidos libri II. Orthographia et flexus dictionum graecarum omnium apud Statium cum accentib. et generib. ex variis utriusque linguae authoribus. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Jan. 1519, 8.

294 gez. Bll. und 2 Bll. Schlussschrift und Anker. Neue, aber etwas eilige und bisweilen weniger glückliche Revision des Texts von 1502, ebenfalls ohne Beihülfe von Mss.

*21669. — sylvarum libri V. Thebaidos libri XII. Achilleidos libri II. Par., Sim. Colinaeus, 1530, 8.

263 gez. und 56 ungez. Bll. (orthographia et flexus dictionum.) Nachdruck der Aldine.

*21670. — sylvarum libri V. Thebaidos libri XII. Achilleidos libri II. Orthographia et flexus dictionum graecarum omnium apud Statium. Bas., H. Petrus, m. Mart. 1531, 8.

306 gez. und 2 ungez. Bll. Nachdruck der Aldine.

*21671. — (*derselbe Tit.*) Bas., H. Petrus, m. Aug. 1541, 8.

8 Bll. Vorst. (das 8e weiss), 606 SS. und 1 Bl. Schlussschrift. Nachdruck der Aldine.

21672. — sylvar. libri V. Achill. libri XII. Thebaid. libri II. Lugd., Seb. Gryphius, 1547, 12. *Auch* *ib., hered. Seb. Gryphii, 1559, 12.

21673. — opera quae extant. J. Bernartius ad libros vett. recensuit et scholiis illustravit. Antw., ex off. Plantin., 1595, 8. *J. Bernartii commentarius ad Statium. ib., ex off. Plant., 1599, 8.

Text der zweiten Aldine mit vorsichtigen Aenderungen nach Mss. Bernart's Commentar aber, welcher häufig bei den Exx. fehlt, ist weder sehr gehaltreich noch frei vom Vorwurfe des Plagiats.

*21674. — (*Titel wie in num.* 21672.) *o. O.* (Lugd.), Ant. Candidus, 1598, 12.

Bernart's Text.

*21675. Statius, *Publ. Papinius.* 1) *Opera.* Opera quae extant. Placidi Lactantii in Thebaida et Achilleida commentarius. Ex biblioth. Fr. Pithoei. Collatis mss. veteribusque exemplaribus recensuit, partim nunc primum edidit Fr. Tiliobroga. Adjectis variarum lectionum observationibus indiceque uberrimo. Par., Hadr. Perier, 1600, 4. *Auch gr. P.*

4 Bll. Vorst., 115 und 556 SS. Text, 6 Bll. Index, 116 SS. commentarius Domitii und 1 Bl. Errata und Druckerzeichen. Auf dem Titel einiger Exx. steht statt Tiliobroga der wahre Name des Herausg. Lindenbrog, und Antwerpen oder Genf statt Paris. In den Sylven ist blos die Veneta von 1494, in der Thebais drei Mss. benutzt und Lactantius Comm. über die Achilleis ist hier aus einem Ms. zuerst abgedruckt. Im Texte hat Lindenbrog nur Weniges geändert.

21676. — opera ex rec. et cum scholiis J. Bernartii. Genevae, 1605, 16.

*21677. — opera quae extant. J. Bernartius ad libros vett. recensuit et scholiis illustravit. Antw., Mt. Nucius, 1607, 8.

510 SS. Text und 191 SS. Scholien.

21678. — opera, quae extant, omnia, ad fidem antiquissimor. per Galliam, Angliam et Italiam codicum diligenter correcta, et argumentis, quae commentarii loco esse possunt, illustrata. Ex bibliotheca J. Jac. Grasseri. Arg., Laz. Zetzner, 1609, 12. 575 *SS.* *Auch* *Antw., Csp. Bellerus, 1613, 12.

Ohne alle Noten. Nur in der Thebaide scheint G. Mss. gebraucht zu haben. Doch ist seine Bildung des Texts nicht ohne Geschick.

21679. — opera. Janus Csp. Gevartius recensuit et Papinianarum lectionum libris V. illustravit. LB., Jac. Marcus, 1616, 8.

Aldus Text, aus Mss. und Conjectur mit Glück verbessert, liegt zum Grunde. In seinen *Electis. Par.,* 1619, 4. behandelte Gevartius vieles hier Berührte aufs neue.

*21680. — opera, cum observatt. ac cum commentariis tam veterum quam recentiorum interpretum. Emericus Cruceus recensuit et novo commentario Statii sylvas illustravit. Cum indicibus locupletissimis. Par., Th. Blaise, 1618, 4.

4 Bll. Vorst., 741 SS. (Theb. und Achill.), 588 SS. (Sylvae), 6 Bll. Register und Errata und 112 SS. Commentar zu den Sylvis. Text des Gevartius selbst mit Wiederholung offenbarer Druckfehler. Der eigne Commentar des Cruceus ist ohne kritisches Geschick und enthält viel Ungehöriges und Gehaltleeres, doch ist ihm mitunter ein einfaches Erfassen des Richtigen nicht abzusprechen, und die Ausg. hat das Verdienst, die übrigen alten Commentatoren ziemlich vollständig zu enthalten.

21681. — opera. Amst., Jansson, 1624 *od.* 30, 24.

Diese muthmasslich von Dn. Heinsius besorgte Ausg. enthält Gevartius Text, aber aus Mss. bisweilen verbessert.

21682. — opera ex rec. et cum notis J. F. Gronovii. Amst., L. Elzevir, 1653, 24.

Text der vorigen, zwar etwas eilfertig, aber mit grossem Scharfblick und nach guten Hülfsmitteln verbessert.

*21683. — opera cum notis Fr. Guyeti, J. Peyrarede et aliorum, opera Mch. de Marolles, cum ejusd. interpretatione gallica. Par., Seb. Huré, 1658, 8. 3 *Bde.*

Nur die gelehrten Noten von Peyrarede und Guyet geben dieser Ausg. Werth.

*21684. — quae exstant. Csp. Barthius recensuit et animadversionibus locupletissimis illustravit: inspersis ad Thebaida et Achilleida commentariis ac glossis veterum, hactenus bonam partem ineditis, et scholiaste Lutatio multis locis corruptis castigato. Ad auctoritatem et opem manuscriptorum exemplarium. Cum quatuor indicibus. Cygneae, ex off. Melch. Göpneri, 1664, 4. 3 *Thle in* 4 *Bden.*

Der 3e Th. kann von S. 945 an in 2 Bde getheilt werden. Nach Barth's Tode besorgte Ch. Daum diese Ausg. Gronov's Text, an einigen wenigen Stellen verändert, mit einem Commentar voll ungeordneter Gelehrsamkeit und Belesenheit, und von ungenügendem wesentlichen Ertrag für die Erläuterung des Dichters. Druck und Papier ist ziemlich unscheinbar.

*21685. — sylvarum libri V. Thebaidos libri XII. Achilleidos libri II. notis selectissimis in sylvarum libros Domitii, Morelli, Bernartii, Gevartii, Crucei, Barthii, J. F. Gronovii diatribe. In Thebaidos praeterea Placidi Lactantii, Bernartii *etc.* Quibus in Achilleidos accedunt Maturantii, Britannici. Accuratissime illustrati a J. Veenhusen. LB., ex off. Hackiana, 1671, 8.

Diese Ausg. ist eine der seltensten und besten der Suite *cum notis varior.* Sie hat nichts Eignes, und Gronov's Text ist selbst bis auf die Druckfehler wiederholt.

21686. — opera. Interpretatione et notis illustravit Cl. Beraldus, in usum Delphini. Par., Roulland, 1685, 4. 2 *Bde.*

An innerm Werth eine der schlechtern Ausgg. *in us. Delph.*, aber nächst *Ciceronis opp. philos.* das seltenste Stück dieser Suite, in Frankreich bis mit 580 fr. und in England bis mit 59 Pf. St. bezahlt. Die Ursache dieser Seltenheit, welche Dibdin ohne Beweis einem Brande zuschreibt, war vermuthlich Mangel an Absatz, wegen dessen ein grosser Theil der Auflage als Maculatur verkauft worden seyn mag. Der 1e Bd (Thebaide) enthält 15 Bll. Vorst., 715 SS. und 1 Bl. Errata, der 2e Bd (übrige Werke) enth. 1 Titelbl., 488 SS. Text, 243 SS. Index, und 1 Bl. Errata.

21687. — opera, ex rec. J. F. Gronovii. Manhemii, 1782, 8. 2 *Bde* (20 *gr.*)

21688. — opera ad opt. editt. collata. Bip., 1785, 8. (18 *gr.*)

21689. — carmina. Edidit Fd. Hand. T. I. Sylvae. Lps., Goeschen, 1817, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*)

Neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg. mit einem sehr reichhaltigen exeget. Apparat. Gf. Herrmann's Recension dieser Ausg. in Leipz. Lit. Zeit. 1817. num. 267 u. 268. Dass er von dem Breslauer Ms. nur eine sehr fehlerhafte Collation erhalten habe, wird in einem Breslauer Programm von 1818 gezeigt.

21690. — carmina ex antiquis libris correcta et criticis annotatt. illustrata. T. I. Lond., 1817, 8. (12 *sh.*, *fein P.* 15 *sh.*)

Zu 4 Bden angekündigt, und eine Auswahl der Noten der frühern Herausgeber (auch Hand's) enthaltend.

21691. — 2) *Sylvae.* o. *O.* u. *J.*, 4.

60 Bll. (das letzte weiss) mit 35 Zeilen u. der Sign. *A–H*, welche aber willkürlich und später dazu gedruckt scheint. Beginnt:

P. PAPINII STATII SVRCVLI SILVA
RVM LIBER PRIMVS
PROEMIVM AD STELLAM.

Die letzte Zeile ist: *P. Papinii Statii Silva4 Liber Vltimus.* Von Fossi II, 616 und in Crevenna's zweitem Katalog T. III. P. I. p. 159 beschrieben. Diese Beschreibung kommt so sehr mit dem Abdruck am Catullus von 1472 überein, dass man jene Exx. für Theile dieses Catullus halten könnte, wenn in letzterm nicht nach der hier angegebnen letzten Zeile noch 5 andre Zeilen folgten.

Die Sylven sind nehmlich auch folgenden Ausgg. des Catullus beigedruckt: (*Ven.*), *Vindelin. de Spira*, 1472, gr. 4. *Parmae*, *Corallus*, 2. *cal. Sept.* 1473, gr. 4. *Ven.*, *J. de Colonia*, 1475, *f.* *Vincent.*, *J. Renensis*, 1481, *f.* Da sie bisweilen auch einzeln vorkommen, so hat man sich zu hüten, sie als besondre undatirte Ausgg. des Statius aufzuführen.

*21692. — ἐπωπεδων. Hoc volumine Domitius inseruit. Syluarum Statii Papinii libros quinq; a se emendatos; Commentarios: quos in Syluas composuit.

Commentariolos in Sappho Ouidii quos edidit. Propertii loca obscuriora a se elucubrata. Particulam ex tertio libro suarum obseruationum: ubi nonnulla explicata sunt: quae ad linguae latinae rationem magnopere pertinent: Totum opus quanti laboris fuerit ex rebus quas in eo reperies: facile cognoscas. Romae, Arn. Pannartz, idib. Sextilibus 1475, kl. f.

Beginnt Bl. 1 *b* mit obigem Titel in 11 Zeilen. Bl. 2 *a*–4 *a* folgt ein Brief des Domitius (Calderinus) an Agst. Mafeus, Bl. 4 *b* ein Gedicht desselben. Bl. 5 *a* beginnen die Sylven und die 1e Zeile ist: EX EMENDATIONE ET INTERPR.. Sie schliessen Bl. 138 *b* mit Papinii vita. Bl. 139 ist weiss. Bl. 140 *a* folgt der Comm. zu Ovidii Sappho und die 1e Zeile ist: AD FRANCISCVM ARAGONIVM. Er schliesst Bl. 155 *a*, auf welcher Seite auch die *elucubratio in quaedam Propertii loca* anfängt. Bl. 165 *b* enthält den Schluss der letztern und den Anfang von *Domitii epilogus et προσφωνησις de observationibus*. Bl. 170 *b* ist die Schlussschrift des Druckers und Bl. 171 *a* das Lagenregister. Im Ganzen 171 (nicht 169 oder 170) Bll. mit ungleicher Zeilenzahl (in den Versen 55 Zeilen) ohne Sign. und Blattzahl. Dem Text liegt die *Veneta* von 1472 zum Grunde, doch mit vielen Verbesserungen, theils aus Mss. theils aus Conjectur. — Die *commentarii in sylvas Statii* (ohne den Text des Dichters) mit den übrigen in obiger Ausg. befindlichen Schriften des Calderinus erschienen besonders *Brixiae*, *H. de Colonia*, 8. *Jun.* 1476, 4. goth.

21693. STATIUS, *Publ. Papinius.* 2) *Sylvae.* Sylvae. Flor., ap. S. Jacobum de Ripoli, 1480, kl. f.

Sehr seltne Ausg., welche Bm. Fontius besorgte (Fossi T. III. praef. p. XV.) 60 Bll. (das letzte weiss) mit 55 Zeilen und der Sign. *a*–*g*. Beginnt Bl. 1 *b*: PAPINII STATII. NEAPOLITANI. SIVARVM (*sic*) LIBER. PRIMVS. AD. STELLAM. Bl. 2 *a* beginnt der Text der Sylven. Ist bisweilen unrichtig als eine ital. Uebs. angegeben worden.

21694. — sylvarum libri V. *o. O. u. J.* (Par., *um* 1498), 4.

*21695. — sylvarum libri V ad archetypon Aldi Manutii quam emendatissime impressi. Viennae, Hi. Victor, 1515, 4.

Mit der Sign. *A*–*M*.

21696. — sylvarum libri V a Domitio Calderino enarrati et a J. Vacceo recogniti. Par., J. Gourmont, 1518, 4.

21697. — sylvarum libri V et duo Achilleidos, cum notis marginalibus Th. Stephens. Cbr., Th. Buck, 1651, 8.

In England selbst sehr seltne Ausg., welche nicht ohne krit. Verdienst seyn soll.

*21698. — sylvarum libri V. ex vetustis exemplaribus recensuit et notas atque emendationes adjecit Jer. Marklandus. Lond., Bowyer, 1728, gr. 4.

Neue vortreffliche Rec. nach alten Ausgg. und nach Conjectur. Mss. standen ihm nicht zu Gebote. Dass dieser an Genialität wie an Gelehrsamkeit zunächst nach Bentley stehende britische Kritiker mit Unrecht zu grosser Willkürlichkeit angeschuldigt worden sei, hat Hand mit voller Anerkennung seines Verdienstes angedeutet. Es giebt Exx. auf sehr gr. P., welche sehr selten sind. (271 fr. MCarthy.)

21699. — 3) *Thebais.* Thebaidos libri XII ex rec. Bonini Mombritii. *o. O. u. J.* (Mediol., *um* 1478), gr. 4. — Placidi Lactantii interpretatio in XII libros Thebaidos Statii. *o. O. u. J.* (Mediol., *um* 1478), gr. 4.

147 Bll. mit der Sign. *a*–*t* und 54 Zeilen auf der vollen Seite. Beginnt Bl. 1 *b* mit 52 lat. Versen von Mombritius an Bm. Chalcus, und Bl. 2 *a* fängt die Thebais selbst an. Zu Ende stehen 4 Verse von Mombritius an Chalcus, welche überschrieben sind: *Bon. Mombr. M. D. Barth. Calco. S. D.* und schliessen: *Quam q; sis nostri Barthelomaee memor.* — Der Commentar des Lactantius hat die Sign. *a*–*t* und 54 Zeilen auf der vollen Seite, beginnt Bl. 1 *a* mit 12 Versen des Mombritius an den Leser und schliesst auf der Rückseite des letzten Bl. mit dem Worte *finis.* Beide Bände zusammen finden sich sehr selten. — Die von Panzer III, 160 aus Maittaire angeführte *Thebais cum commentario. Ven.*, 1480, *f.* ist anderweit nicht bestätigt.

21700. STATIUS, *Publ. Papinius.* 3) *Thebais.* Thebais (curante Aikin). Warringtoniae, Gu. Eyres, 1778, 12. 2 *Bde* (7 *sh.* 6 *d.*)

Diese saubere Ausg. wird von Dibdin und Moss als eine Ausg. der sämmtlichen Werke angeführt und ist in Deutschland sehr selten.

21701. — Thebais cum appositis italico carmine interpretat. ac notis. Mediol., 1782, gr. 8. 2 *Bde.*

Von einem Ms. der Thebaide s. Aretin's Beitrr. VII, 242.

21702. — 4) *Achilleis. o. O. u. J.* (Ven.), Nicolao Trono principe Venetiis, 1472, 4.

24 Bll. mit 24 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit der Zeile: PAPINII STATII SVRSVLI ACHILLEIS. Zwischen den beiden Büchern dieses Gedichts ist kein Zwischenraum. Bl. 24 *a* ist die letzte Zeile: *Aura scil&. puppis currens ad littora uenit*; Auf der Rückseite ist die Schlussschrift in 7 Zeilen mit Capitälchen. Die Type hat Aehnlichkeit mit der des J. de Colonia.

21703. — Achilleis. Ferrariae, Andr. Gallus, 1472, 4.

Höchstselten und noch von Dibdin bibl. Spenc. II, 569 bezweifelt, aber von ebendemselben in aedibus Althorp. II, 321 sq. beschrieben. 22 Bll. mit 27 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit der Zeile: PVBLII PAPINII STATII ACHILLEIDOS. Schliesst Bl. 22 *b* mit 4 Versen: *Impressi Andreas hoc opus* etc., wovon die beiden letzten Zeilen sind:

*Numine: perfectus cum liber iste fuit:*
*M. CCCC. LXXII.*

21704. — Achilleis. Parmae, St. Corallus, 10. cal. April. 1473, 4.

Vgl. Panzer II, 550. Von Dibdin bibl. Spenc. II, 569 (vielleicht zu voreilig) bezweifelt; denn eine Verwechslung mit den bei Corallus 1473 am Catullus gedruckten Sylven kann nicht angenommen werden, da diese 2. *cal. Sept.* datirt sind.

*21705. — Achilleis cum commentariis J. Britannici. Brix., J. Britannicus, 21. Maji 1485, f.

4 Bll. mit der Sign. *A* (das 1e weiss) und 24 Bll. mit der Sign. *a*–*d*. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 480 fr. MCarthy.)

21706. — Achilleidos libri II. Par., Alex. Aliate, 1497, 4.

21707. — Achilleis, industria J. Laetii. Erphordiae, 1510, 4.

Diese Ausg. ist erwähnt in Bibl. Petav. et Mansart. Haye, 1722, 8. p. 279.

21708. — Achilleidos libri duo, item vita authoris a Pt. Crinito descripta. Arg., ex aedib. Schurerianis, m. Junio 1515, 4. *ib., id., m. Febr. 1517, 4.

21709. — Achilleidos libri duo ad archetypon Aldi Manutii accurate impressi (cura Rdf. Agricolae). Viennae, Hi. Victor, m. Majo 1515, 4.

Eine Ausg. der Achilleis von J. Mitford wurde 1812 im Classical journal versprochen.

21710. — 5) *Versiones.* La Tebaide ridotta da Erasmo di Valvasone in ottava rima. Ven., Franceschi, 1570, 4. Tebaide tradotta in verso sciolto da Giacinto Nini. Roma, 1630, 8. *Tebaide (trad.) di Selvaggio Porpora (Corn. Bentivoglio). Roma, Salvioni, 1729, gr. 4.

Die Thebais nach Bentivoglio's Uebs. auch im Corpus poetar. latinor. Mediol. T. 1, 2. Selve trad. da un pastore Arcade (Fr. Mar. Biacca) ib. T. 5. Achilleide trad. da un accademico Quirino (Orazio Bianchi) ib. T. 4.

21711. Statius, *Publ. Papinius.* 5) *Versiones.* L'Achilléide trad. par P.. Carneau. Chartres, Peigné, 1624, 12. *Oeuvres en latin et en franç. par (Mch.) de Marolles. Par., Huré, 1658, 8. 3 *Bde.* L'Achileyde, traduction en vers par M. D. M. A. D. V. (Mch. de Marolles). Par., Langlois, 1678, 4. *La Thébaide, traduction nouvelle par M.. P.. L.. Cormiliolle. Par., 1783. 12. 3 *Bde.* L'Achilléide et les Sylves, trad. par le même. Par., Demoraine, 1802, 12. 2 *Bde.* Oeuvres de Stace, trad. par Cormiliolle. Nouv. éd. Par., 1820, 12. 5 *Bde.* L'Achilléide, imitation en vers du poëme de Stace, par Cournand. Par., Buisson, an 8 (1800), 12. *Les Sylves, traduites d'après les corrections de J. Markland, avec le texte et des notes, par M.. S.. Delatour. Par., an XI (1803), 8. (6 *fr.*) Hypsipyle, épisode extrait de la Thébaide de Stace, suivi de l'épithalame de Stella et de Violantilla du même poëte, trad. par L. Charpentier de Longchamps. Par., 1807, 8.

Auch Corneille lieferte eine poet. Uebs. der zwei ersten Bücher der Thebaide, aus welcher Ménage einen S. 56 stehenden Vers anführt. Es ist aber bis jetzt noch kein Ex. aufzufinden gewesen, und man muss annehmen, dass sie Corneille selbst wieder unterdrückt habe, s. Barbier examen crit. des dictionn. histor. T I. p. 219.

21712. — Auswahl einiger Sylven des Statius in gebundner u. ungebundner Uebersetzung (von G. A. von Breitenbauch). Lpz., 1817, 8. (7 *gr.*)

21713. — an essay upon Statius, or five books of the Thebais of Statius translat. into engl. verse by Th. Stephens. Lond., Royston, 1648, 8. Achilleis transl. into english in five books, to each of which are subjoined annotations by Rb. Howard. Lond., 1660, 8. The Thebaid transl. into engl. verse, with notes and observations (by W. Lillington Lewis). Oxf., 1767 *od.* 73, 8. 2 *Bde* (10 *sh.* 6 *d.*)

21714. — Triodon of Dryling van Heldendichten, als 6 Boecken P. Pap. Statii van de Thebaensche, 5 van de Nederlantsche Oorlogen en 3 Gesangen van P. Mauritz Daden, door Lamb. van Bos. Amst., 1647, 12.

21715. — 6) *Illustrantia.* *J. Mlch. Lochmann pr. quo pauca ad defendendum et emendandum Statium praefatur. Coburgi, 1774, 4. J. Barclaji comment. in Statii Thebaidos libros IV. Pontimussi, 1601, 8. *In Statii sylvas Fed. Morelli commentationes et conjectanea. Lutet., Cl. Morellus, 1602, 4. *J. Cp. Dommerichii pr. ad Statii Achilleida ex membranis bibliothecae suae anecdota. Wolfenb., 1758, 4. *J. Gli. Bidermanni pr. de virga medica ad Thebaid. L. II. v. 11. Freybergae, 1750, 4. *F. A. Menke obss. crit. in Statii Achilleida et alios passim scriptores. Gött., Vandenhoeck, 1814, 4. (6 *gr.*)

21716. — J. F. Gronovii in Statii silvar. libros V diatribe. Nova editio ab ipso auctore correcta, interpolata, aucta. Accedunt Emerici Crucei antidiatribe, Gronovii elenchus antidiatribes, et Crucei muscarium. Edid. et annotatt. adjec. Fd. Hand. Lps., G. Fleischer, 1812, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*)

Gronovii diatr. erschien zuerst *Hag. Com.*, 1627, 8. Crucei antidiatr. *Par.*, 1639, 12. Gronovii elenchus *Par.*, 1640, 8. und Crucei muscarium *Par.*, 1640, 8. Gronov's Diatribe ist hier nach einem vom Vf. selbst verbesserten und vermehrten Ex abgedruckt.

*21717. Statius, *Achilles.* Inlustrium virorum, ut exstant in urbe, expressi vultus (cum praef. Achill. Statii). Romae, formis Ant. Lafrerii, 1569, f.

Enthält 52 gute KK. von Agst. Venetus. Neuer Abdruck *Patav.*, 1638, *f.*

*21718. Stato presente degli antichi monumenti Siciliani (da And. Pigonati). *o. O.*, 1767, f. *mit KK.*

*21719. Statue. Delle antiche statue Greche e Romane, che nell' antisala della libreria di S. Marco e in altri luoghi pubblici di Venezia si trovano (da Ant. Mar., Girolamo, ed Alessandro Zanetti). Ven., 1740 —43, gr. f. 2 *Bde.*

Zwar artistisch gut ausgeführt, aber archäologisch ungenau und unzuverlässig. Bei den meisten Statuen sind die Ergänzungen einzelner Theile und Glieder nicht angegeben. Doch ist das Werk ziemlich selten und in Venedig selbst bis zu 20 Zechinen gestiegen, seitdem die Platten nach England verkauft worden sind, wo man einen neuen Abdruck derselben unter dem Titel *Ancient statues greek and roman. Lond.*, 1800, *f.* veranstaltet hat. Vgl. Thiersch Reise nach Italien I, 129.

21720. Statuta antiqua urbis (Romae). *o. O. u. J.* (Romae, U. Han, *um* 1470), f.

165 bedruckte Bll. ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Höchst seltne erste Ausg., welche in 4 Bücher getheilt ist. Dibdin bibl. Spenc. VII, 115. ist geneigt, den Druck schon ins J. 1467 zu setzen. Vgl. auch Hirschings Beschr. sehenswürd. Bibl. B. 5. Abth. 1. S. 475. Spätere Ausgg. sind *Romae*, 1519 od. 80, *f. ib.*, 1590, 4. *ib.*, 1597, *1611 u. 1656, *f.*

21721. Statuta communis Brixiae. Brix., Th. Ferrandus, 3. cal. Jul. 1473, f.

510 (nicht 506) Bll. Sehr seltne Ausg. und als einer der ältesten Drucke in Brescia (der älteste ist der Virgilius vom 21. April 1473) geschätzt.

21722. Statuta provincialia Ernesti. In nova Plzna (*Pilsen in Böhmen*), 1476, 4.

60 Bll. ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Das einzige bekannte Ex. ist auf der Univ. Bibl. zu Prag. Vgl. Ungar neue Beytrr. zur Gesch. der Buchdr. Kunst in Böhmen S. 12 sq. Abhandll. einer Privatgesellschaft in Böhmen V, 230.

21723. Statuta provincialia Moguntina nova. *o. O. u. J.* (Reutlingae), kl. fol. *goth.*

50 Bll. mit 41 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Panzer II, 138, 91 vermuthet, dass der Druck von Gutenberg sei, und auch Oberlin in den annales de la vie de Gutenberg p. 59 legt ihn diesem Drucker bei. Der Göttinger Recensent (Langer) des letztern (Gött. gel. Anzeig. 1802, S. 156) widerspricht mit Recht; denn die Typen sind keineswegs die des Catholicon, sondern unverkennbar die bei Braun T. 1. tab. 6. num. 5 abgebildeten Reutlinger Typen. Das Papier hat kein Papierzeichen, wohl aber eine Wassermarke, nach welcher das Format Folio, und nicht Quart ist. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *aTtendāt vniuersi p̄lati clerici ac xp̄ifideles religiosi necnō ec.* Bl. 50 *b* die letzte oder 27e Zeile ist: *lesimo quadringentesimo quinquagesimo primo.* (In Wolfenbüttel.) Ohne Werth ist eine spätere Ausg. *o. O. u. J.*, *f.* goth. von 30 u. 18 beziff. Bll. mit der Sign. *a*–*g*.

21724. Statuta urbis Mutinae. Mutinae, Miscominus, 1488, f.

198 Bll. mit 45 Zeilen und mit Sign. Ein Ex. auf Pg. in der Vaticana.

Statuta ord. Carthus. s. Guigo.

21725. Stauffenberg. Die gantz warlich legend von dem thüren vnd strengē ouenthürlichen ritter genandt her Peter diemringer geborē von stauffēberg auss der ortenowe. *o. O. u. J.* (Strb., Mt. Schott, *um* 1482), f. *goth.*, *mit* 18 *Hschnn.*

24 Bll. Erste höchstseltne Ausg. dieses Gedichts, dessen Vf. wahrscheinlich Hartmann von Owe war. Bl. 1 *a* ist leer und Bl. 1 *b* ist ein in Holz geschnittnes Wapen. Bl. 2 *a* der obige Titel in 9 Zeilen. Mit der 10n Zeile dieser Seite beginnt das Gedicht selbst: *Wer hat bescheidenheit also vil. dass er euenthüren will.* Es schliesst Bl. 14 *a* in der 15n Zeile: *thent amen offenbor.* (In Wolfenbüttel, wo jedoch das 6e Blatt fehlt.) — Von den spätern modernisirten Ausgg. führt v. d. Hagen im Grundriss S. 91 an: *Strb.*, *Jobin*, 1588, 8. *ib.*, 1589, 8. *Magdeb.*, *Francke*, o. J., 8.

21726. Stauffenberg. Ernewerte Beschreibung, der Wolgedenckwürdigen, Alten vnd warhafften verwunderlichen Geschicht: Vom Herren Petern von Stauffenberg genant Diemringer, auss der Ortenaw bey Rhein, Rittern: Was wunders Jhme mit einer Meervein oder Meerfähe seye begegnet. Strasb., Bh. Jobins Erben, 1598, 8. *mit Hschnn.*

In Wolfenbüttel ist ein zu Ende defectes Ex. — Auch *Strb., Carolus*, o. J., 8.

21727. — der Ritter von Stauffenberg, ein altdeutsches Gedicht, herausg. nach der Handschrift der öffentl. Biblioth. zu Strasburg, von Ch. Mr. von Engelhardt. Strb., Treuttel u. Würtz, 1823, 8. *mit Atlas von 26 KK. in* quer 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*)

*21728. Staunton, G. Authentic account of Lord Macartney's embassy from the King of Great-Britain to the Emperor of China, in the years 1792—94. Lond., 1797, gr. 4. 2 *Bde mit Atlas in* fol. *von* 44 *KK.* (4 *Pf.* 4 *sh.*) *Auch gr. P.*

Erste und gesuchteste Ausg. Weniger geschätzt ist *Lond.*, 1798, 4. 2 Bde mit Atlas in *fol.* (4 Pf. 4 sh.) Wohlfeile Ausg. *Lond.*, 1797, 8. 3 Bde mit KK. (1 Pf. 7 sh.) — Französ. von J. Castéra. *Par.*, *an* 12 (1804), 8. 5 Bde mit Atlas in 4. Deutsch von J. Ch. Hüttner. *Zür.*, 1798—99, 8. 2 Bde mit KK. (3 Thl.) und von Mthi. Ch. Sprengel. *Halle*, 1798, 8. 2 Bde (1 Thl. 20 gr.) Polnisch von Markiewicz. *Krakau*, 1802, 8. 2 Bde (15 poln. fl.) Holländ. *Amst.*, 1798—1801, 8. 7 Bde mit KK. Ueber Macartney s. *J. Barrow some account of the public life and a selection from the unpublished writings of the Earl of Macartney. Lond.*, 1807, 4. 2 Bde (3 Pf. 5 sh.)

21729. — Ta Tsing Leu Lee, being the fundamental laws and a selection from the supplementary statutes of the penal code of China. Translated from the Chinese and accompanied with an appendix by G. Th. Staunton. Lond., 1810, 4. (3 *Pf.* 3 *sh.*)

Franz. von Felix Renouard de Sainte-Croix *Par.*, 1811, 8. 2 Bde. Das chines. Original erschien *Pekin* 1805.

Staveren s. Auctores num. 1344.

21730. Stedmann, *J. G.* Narrative of a five years expedition against the revolted negroes of Surinam from the year 1772—77. Lond., 1796, gr. 4. 2 *Bde mit* 80 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

Es giebt Exx. mit ill. KK. Auch *Lond.*, 1806, 4. 2 Bde mit 80 KK. (4 Pf. 4 sh.) Ital. von Borghi, *Mil.*, 1818, 12. 4 Bde mit ill. KK. Französ. von Henry, *Par.*, *an* 7 (1799), 8. 3 Bde mit Atlas in 4. von 44 KK. (28 fr.) Deutscher Auszug (von Ch. W. Jacobs und F. Kries.) *Hmb.*, 1797, 8. mit KK. (2 Thl. 8 gr.) Holländ. *Leyden*, 1799, 8. 2 Bde mit KK.

21731. Steele, *Rch.* Epistolary correspondence, illustrated with literary and historical anecdotes. By J. Nichols. Lond., 1809, 8. 2 *Bde* (16 *sh.*)

21732. — dramatic works. Lond., 1755, 12.

S. auch Spectator.

Steevens s. Dodsworth num. 6282. — Steinhöwel s. Chronica num. 4146. — Stell, *Adr. van der*, s. Histoire num. 9793.

21733. Stellini, *Jac.* Opera omnia (philosophica). Patav., Penada, 1778—79, 4. 4 *Bde.* — Lettere erudite, scientifiche e famigliari. Padova, 1784, 8.

Stellum Meschiach s. Niger.

21734. Stender, *Gthd. F.* Lettisch-deutsches u. deutsch-lett. Lexicon. Mitau, 1789, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 16 *gr.*) Lettische Grammatik. 2. Aufl. Mitau, 1783, 8.

*21735. Stephanonius, *Pt.* Gemmae antiquitus sculptae, a Pt. Stephanonio collectae et declarationibus illustratae. Romae, 1627, 4.

51 KK. ohne Text, nur mit Ueberschriften. Die Zeichnungen sind nicht schlecht und das Buch ist sehr selten. Das Dresdner Ex. kaufte Graf Bünau aus der zweiten Sellischen Auction (Leipz. 1758) für 14 Thl. 5 gr.

*21736. Stephanus (Byzantinus) de urbibus (gr.) Ven., Aldus, m. Jan. 1502, f.

80 ungez. Bll. Erste, ziemlich seltne Ausg. Ein Ex. mit handschriftl. Noten von Palmerius de Grentemesnil in der königl. Bibl. zu Dresden.

21737. — de urbibus (graece). Flor., her. Ph. Juntae, 1521, f.

69 Bll. u. 1 Bl. mit der Lilie.

*21738. — de urbibus (gr.) Gu. Xylandri labore a mendis repurgatus, duobusque inventariis (uno autorum, altero rerum et verborum) auctus. Bas., Oporinus, 1568, f.

Neue Revision des Texts, doch ohne Benutzung von Mss.

21739. — de urbibus (gr. et lat.), quem primus Th. de Pinedo Latii jure donabat et observationibus illustrabat. His additae praeter ejusdem Stephani fragmentum collationes Jac. Gronovii cum codice Perusino, una cum gemino rerum et verbor. indice ad Stephanum, et Th. de Pinedo observationes. Amst., Jac. de Jonge, 1678 (*neuer Tit.* 1725). f. *Auch gr. P.*

Ausser den zu Ende beigedruckten Collationen Gronov's sind keine Mss. benutzt. Pinedo's Arbeit hat in krit. Hinsicht ein sehr geringes Verdienst, in exegetischer nur das des Fleisses. In diese Ausg. ist das Fragment aufgenommen, welches vorher 1669 u. 1674 erschien (s. weiter unten.)

*21740. — gentilia per epitomen, antehac de urbibus inscripta. Quae ex mss. codd. Palatinis ab Cl. Salmasio quondam collatis et ms. Vossiano restituit, supplevit ac latina versione et integro commentario illustravit Abr. Berkelius. Accedunt collectae ab Jac. Gronovio variae lectt. ex codice Ms. Perusino et admixtae ejusdem notae. LB., Dan. a Gaesbeeck, 1688, f. *Auch gr. P.*

Man muss diese Ausg. neben der vorigen haben, deren Apparat sie nicht entbehrlich macht, ob sie gleich vieles und gutes Eigenthümliche besitzt.

*21741. — (*derselbe Tit.*) LB., Haaring, 1694, f. *Auch gr. P.*

Zwar blos neuer Titel zur vorigen Ausg., doch sind nach S. 772 noch zwei Bll. mit Anmerkk. und einer Vertheidigung des Gronovius hinzugefügt.

*21742. — fragmentum de urbibus, depromtum ex membranis perantiqui codicis bibliothecae Seguierianae, gr. et lat., cura, interpretatione et notis Sm. Tennulii. Amst., Pt. le Grand, 1669, 4.

*21743. — genuina Stephani Byz. de urbibus et populis fragmenta. Abr. Berkelius lat. interpretationem et animadvv. adjecit. Accedit Hannonis periplus et Ptolemaei Evergetae monumentum Adulitanum. LB., Gaesbeeck, 1674, 8.

Dieses Fragment, welches auch in die Ausgg. von 1678 u. 1688 mit aufgenommen ist, ist ein Ueberbleibsel des vollständigen Werks des Stephanus, aus welchem der jetzt vorhandne Text nur ein Auszug ist. Es ist berichtigt wiederholt in Montfaucon catal. bibl. Coislin. (Par., 1715, f.) p. 281 ss. Der folgende Artikel ist nur besondre Bearbeitung eines einzelnen Abschnitts aus diesem Fragmente.

*21744. — fragmentum de Dodone, graece cum triplici latina versione et academicis exercitatt. Jac. Gronovii. LB., Gaesbeeck, 1681, 4.

Mit Vermehrung der Gronov'schen Noten und Hinzufügung von Bemerkk. des Jac. Trigland wiedergedruckt in Gronovii thesaur. antiqq. gr. VII, 269 ss.

*21745. — Lucae Holstenii notae et castigatt. postumae in Stephani Byz. ἐθνικα, editae a Thdr. Ryckio. Qui Scymni Chii fragmenta hactenus non edita, item dissertationem de primis Italiae colonis et Aeneae adventu et alia nonnulla addidit. LB., Jac. Hackius, 1684, f.

Von diesem nothwendigen Anhange zu den Ausgg. von

1678 u. 1688 giebt es keine Exx. auf gr. P. Blos neue Titel sind *Ultraj.*, 1691, *f.* u. *LB.*, 1692, *f.*

*21746. Stephanus Byzantinus. J. F. Burscheri pr. quo in Stephani Byz. de Gaza narrationem inquirit. Lps., 1764, 4. *Jul. Bh. Ballenstedt pr. sistens J. Alb. Fabricii et alior. notas in Stephani ethnica. Helmst., 1774, 4. (*vermehrt in* Fabricii bibl. gr. Harl. IV, 632 ss.)

Sm. Bochart's und Palmerii (von Gronovius zurückgewiesene) Anmerkk. s. in Bocharti opp. T. I. LB., 1692, f. p. 791 ss. J. Gavel's Noten in den Miscell. obss. novis IV, 219 ss. V, 437 ss. Heringa's Noten ibid. T. 7–9. Varianten zum 10n Buche aus einem Breslauer wichtigen Ms. in *Fr. Passow symbolis crit. e codd. mss. Vratislaviens. depromptis. Vratisl.*, 1820, 4. p. 6 ss. *Ejusd. variae lectt. e cod. Stephani Byz. Rhedigeriano. ib.*, 1824, 4.

21747. Stephanus de Gajeta. Sacramentale Neapolitanum perutile. Neap., Judoc. Hauenstein, 14. Sept. 1475, f.

227 Bll. in 2 Coll. mit 51 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl.

*21748. Stephani Tornacensis epistolae auctiores, emendatiores et notis illustratae, studio Cl. du Molinet. Par., Dezallier, 1682, 8.

Stephanus, *C.*, *H.* und *Rb.* s. Etienne.

21749. Sterfboeck (*de*), of die Conste van Sterven. Ars moriendi. Zwoll, Pt. van Os, 1488, f. *goth. mit Hschnn.*

Auch *ib.*, *id.*, 1491, *f.* goth. mit Hschnn.

21750. Sternberg, *Csp. comes de.* Revisio saxifragarum. Ratisb., 1810, f. *mit* 31 *ill. KK.* (32 *Thl.*)

21751. Sterne, *Lr.* Works. Lond., 1783 *ed.* 1798, 8. 10 *Bde.* ib., 1788, 12. 11 *Bde.* ib., 1803, gr. 8. 4 *Bde.* ib., 1808 *od.* 19, 8. 4 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 16 *sh.*) ib., 1800, 12. 8 *Bde* (16 *sh.*) ib., 1815, 12. 4 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 2 *sh.*)

Französ. (von de Frenais, de Bonnai und Salaville) *Par.*, *an XI* (1803), 8. 6 Bde mit KK., und correcter *Par.*, 1818, 4 Bde in 8. (mit 16 KK., 24 fr.) oder 6 Bde in 18.

21752. — sentimental journey. Lond., 1792, 8. *mit KK. von Stothard.*

Auch Exx. auf gr. P. Von der Ausg. *Par.*, *Didot*, *an* 8 (1800), 12. giebt es zwei und von der *Par.*, *Renouard*, 1802, 12. mit KK., ein Ex. auf Pg. — Ital. von Didimo Chierico (Ugo Foscolo) *Pisa*, 1815, 12. und von Costantino de' Gregorini *Dresda, Meinhold*, 1822, 8. — *Voyage sentimental, en angl. et en franç. Par.*, *Dufour*, *an* 7 (1799), *sehr gr.* 4. 2 Bde mit KK., Velp. — Polnisch, *Warschau*, 1817, 8. (4 poln. fl.)

21753. — Briefe an Elisa (übs. von J. Jo. Cp. Bode). Hmb., 1775, 8. (4 *gr.*) Briefe von Elisa an Yorik (übs. von dems.) Hamb., 1775, 8. (4 *gr.*) Briefe an seine Freunde. Hmb., 1775, 8. (8 *gr.*) Briefe mit Elisen u. s. übrigen Freunden. Lpz., 1775, 8. (10 *gr.*) — Tristram Shandy's Leben u. Meinungen (übs. v. J. Jo. Cp. Bode). Hmb., 1776, 8. 9 *Thle mit KK.* (3 *Thl.*) Dasselbe, übs. von J. Lr. von Benzler. Lpz., 1801, 8. 3 *Bde* (5 *Thl.*) — Empfindsame Reisen (übs. von J. Jo. Cp. Bode). Hmb., 1771—75, 8. 4 *Thle* (2 *Thl.*) Dieselben übs. von J. Lr. von Benzler. Lpz., 1801, 8.

21754. Stesichori fragmenta in unum collecta, certo ordine digesta et interpretatione illustrata auctore J. And. Suchfort. Gött., Dieterich, 1771, 4. (6 *gr.*)

Ejusd. fragmenta collecta a C. J. Bloomfield, im Museum crit. Cantabr. num. 6. p. 256—272.

*21755. Stetler, *Mch.* Annales oder Beschreibung der fürnehmsten Geschichten u. Thaten, welche sich in Helvetia bis 1627 verlaufen. Bern, Stüber, 1627, f. 2 *Bde.*

21756. Steuchus Eugubinus, *Agst.* Recognitio Vet. Testamenti ad hebraicam veritatem, collata etiam editione Septuaginta cum ipsa veritate hebraica nostraque translatione. Ven., Aldus et And. socer, 1529, 4.

2 Bll. Vorst., 211 gez. Bll. und 1 Bl. Errata. Eine der seltneren Aldinen. — Auch *Lugd.*, 1551, 4.

*21757. Stevartius, *Pt.* Tomus singularis insignium auctor. tam graecor. quam latinor. Ingolst., ex typogr. Ederiana, 1616, 4.

Eine interessante Sammlung patristischer Schriftsteller, welche sich an die des Canisius anschliesst.

*21758. Stevin, *Sim.* Oeuvres mathématiques, revues et augmentées par Alb. Girard. Leyde, Elzevier, 1634, f.

In dieser Uebs. ist das Original (*Wisconstighe Gedachtnissen. Leyden*, 1605—8, *f.* 5 Thle in 2 Bden) sehr verändert, und seine Anleitung zum Buchhalten (*livre de compte de prince à la manière d'Italie. Leyde*, 1602, *f.* vgl. Beckmann Gesch. der Erfindd. I, 13 ss. II, 177 ss.) nicht befindlich. — **Mathematica hypomnemata. LB.*, 1608, *f.* 2 Bde.

21759. Stewart, *Charl.* Descriptive catalogue of the oriental library of the late Tippoo sultan of Mysore. Cambridge, 1809, gr. 4. (4 *Pf.* 4 *sh.*)

Es wurden nur 250 Exx. abgezogen.

21760. — history of Bengal from the first Muhammedan invasion until the conquest by the English A. D. 1757. Lond., Black, 1813, gr. 4. *mit* 1 *Karte* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

21761. — original Persian letters and other documents, with facsimiles. Compiled and translated by Charl. Stewart. Lond., 1825, 4.

S. auch Hussein.

21762. Stewart, *Dugald.* Elements of the philosophy of the human mind. Lond., 1792—1814, 4. 2 *Bde* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

Auch *Edinb.*, 1816, 8. 2 Bde (1 Pf. 16 sh.) Französ. von P. Prevost, *Genève*, 1808, 8. 2 Bde. Deutsch von Sm. Gli. Lange, *Berl.*, 1794, 8. 2 Bde (1 Thl. 20 gr.)

21763. — philosophical essays. Edinb., 1810, 4. (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Auch *Edinb.*, 1816, 8. (14 sh.)

21764. — (*anon.*) outlines of moral philosophy. Ed. IV. Edinb., 1818, 8.

Zuerst *Edinb.*, 1793, 8. Italienisch übs. von P. Ferrario, *Padova*, 1821, 8.

*21765. Stewart, *Jam.* Inquiry into the principles of political economy. Lond., 1767, gr. 4. 2 *Bde* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Auch *Basil*, 1796, 8. 5 Bde. Deutsch, *Tüb.*, 1769—72, 8. 6 Bde. Franz. (von Senovert). *Par*, 1789, 8. 5 Bde.

21766. — political, metaphysical and chronological works, with anecdotes of the author. Lond., 1805, 8. 6 *Bde* (2 *Pf.* 8 *sh.*)

21767. Stiernhjelm, *G.* Hercules. Ups., 1653, 4. Sth., 1668, 4.

Erster schwed. Dichter, welcher griech. und lat. Versmaasse der schwed. Sprache anzupassen suchte. Das obige moral. Gedicht, dessen Charakteristik man in Melbechs Briefen über Schweden III, 296 findet, besteht aus 551 meisterhaften Hexametern, und ist von G. A. Silverstolpe mit einer Paraphrase in die neue schwed. Sprache *Stregnäs*, 1808, 4. herausgegeben worden. — St.'s sämmtliche schwed. Gedichte erschienen unter dem Titel: *Musae Suethizantes. Sth.*, 1668, 4.

21768. Stillingfleet, *Bj.* His literary life and select works. By W. Coxe. Lond., 1811, 8. 3 *Bde mit KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Auf gr. P. mit ill. KK. (5 Pf. 5 sh) Naturhistorischen Inhalts.

*21769. Stillingfleet, *Ed.* Works, with his life and character. Lond., 1710, f. 6 *Bde.*

Seine *origines sacrae* zuletzt **Oxf.*, 1797 od. 1817, 8. 2 Bde.

*21770. Stimmer, *Tob.* Künstliche wolgerissene wolproportionirte Figuren vnd Anbildungen. Deren etliche Tobias Stimmer, vnd die andere Christoff Maurer gerissen. Strb., Bh. Jobin, 1590, quer 4.

2 Bll. (Tit. und Vorr.) und 55 Bll. schöne Hschn. Der Holzschnitt *D 4 b* hat ausser dem Stimmer'schen Monogramme noch folgendes unter einer Brücke angebrachtes: *E* 1550.

*21771. Stimmer, *Tob.* Novae sacror. biblior. figurae. Versibus latinis et germanicis expositae. Newe bibl. Figuren. Mit lat. vnnd teutschen Versen aussgelegt. Strb., Bh. Jobin, 1590 (*zu Ende* 1589), 4.

94 bedruckte und 2 unbedr. Bll. mit 170 Hschnn. Nach der Reihe der bibl. Bücher.

*21772. Stobaei, *J.* Collectiones sententiarum (gr., ed. Victor Trincavellus). Ven., Bm. Zanettus, m. Febr. 1535 (*auf dem Tit.* 1536), 4.

514 ungez. Bll., wovon das letzte auf der Stirnseite leer ist und auf der Rückseite einen grossen Hschn. enthält. Erste und seltne, aber ziemlich fehlerhafte Ausg. der *Sermonum.*

*21773. — sententiae ex thesauris Graecorum delectae et in sermones sive locos communes digestae (gr. lat.), a Cr. Gesnero in lat. sermonem traductae; (acc. Cyri Theodori dialogus de exilio amicitiae, opusculum Platoni ascriptum de justo, aliud eidem ascriptum, an virtus doceri possit, lat.) Tig., Cp. Froschover, 1543, f.

12 Bll. Vorst. (das 12e weiss), 556 gez. und 21 ungez. Bll. Trincavelli Text liegt zum Grunde und ist nur durch Vergleichung der von Stobaeus excerpirten Schriftsteller verbessert.

*21774. — *derselbe Tit.* (accedunt eadem). In hac secunda editione, praeter innumeros locos ex vetustissimis codd. mss. emendatos, maximum quoque passim sententiar. auctarium et integros sermones aliquot adscripsimus *etc.* Bas., J. Oporinus, m. Aug. 1549, f.

10 Bll. Vorst., 630 SS. und 16 Bll. Index. Diese Ausg. ist aus einem Ms. des Diego Hurtado Mendoza verbessert und ergänzt. Eine angebliche Ausg. *Tig.,* 1550, *f.* ist verdächtig.

*21775. — *derselbe Tit.* (accedunt eadem). In hac tertia edit. et menda quaedam sustulimus, et elenchum authorum, qui, quoties ac ubi citentur, addidimus. Tig., Cp. Froschover, m. Aug. 1559, f.

12 Bll. Vorst., 632 SS. und 15 Bll. Index. Hier ist blos ein Verzeichniss der Schriftsteller hinzugekommen, aus denen St. seine Auszüge gemacht hat.

*21776. — eclogarum libri II, quorum prior physicas, posterior ethicas complectitur; nunc prim. graece editi; interprete Gu. Cantero. Una et G. Gemisti Plethonis de rebus Peloponnes. orationes II (gr. lat.), eodem Gu. Cantero interprete. Accessit et alter ejusd. Plethonis libellus graecus de virtutibus (gr.) Ex biblioth. J. Sambuci. Antw., Cp. Plantinus, 1575, f.

6 Bll. Vorst., 236 SS. und 1 Bl. Schlussschrift und Privilegium. Erste Ausg. der Eclogen, eines von den Sermonen verschiednen Werkes. Sie ist nach einem ziemlich fehlerhaften Ms. des Sambucus gemacht und aus einem Ms. des Cardin. Sirletus verbessert.

*21777. — loci communes sacri et profani sententiar. omnis generis ex authoribus graecis congestar. per J. Stobaeum et veteres in Graecia monachos Antonium et Maximum (gr. lat.): a Cr. Gesnero latinitate donati et nunc prim. in unum volumen graecis ac latinis e regione positis conjuncti. Adjecti sunt indices locor. communium duo. Ff., And. Wechel, 1581, f.

10 Bll. Vorst., 962 SS. und 3 Bll. Index.

*21778. — sententiae ex thesauris graecorum delectae et in sermones sive locos communes digestae (gr. lat.), a Cr. Gesnero in lat. sermonem traductae. Lugd., P. Frellon, 1608, f.

12 Bll. Vorst., 632 SS. und 15 Bll. Index. Nachdruck der vorigen Ausg.

21779. — sententiae ex thesauris graecorum delectae. Cyri Theodori dialogus de amicitiae exilio. Opusculum Platoni adscriptum, de justo. Aliud ejusdem, an virtus doceri possit. Huic editioni accesserunt ejusdem J. Stobaei eclogarum physicarum et ethicarum libri II. Item loci communes sententiar., collecti per Antonium et Maximum monachos, atque ad Stobaei locos relati. (Gr. et lat.) Aureliae Allobr., pro Fr. Fabro, 1609, f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Die Sermones sind hier vielleicht blos ein neuer Titel zur vorigen Ausg. Die Eclogen aber sind ein blosser Nachdruck der Canter'schen Ausg. von 1575. Diese Ausg. ist gesucht, weil sie die einzige ist, welche beide Werke des Stobaeus zusammen enthält.

21780. Stobaeus, *J.* Eclogar. physicar. et ethicar. libri II. (gr. lat.) Ad codd. mss. fidem suppleti et castigati, annotatione et versione lat. instructi ab Arn. Hm. L. Heeren. Gött., Vandenhoeck, 1792—1801, 8. 2 *Thle in* 4 *Bden* (4 *Thl.* 6 *gr.*, *Schrp.* 5 *Thl.* 12 *gr.*)

Neue Rec. nach 7 Mss.

21781. — sermones (gr.) E mss. codd. emendatos et auctos edidit N. Schow. Pars I. Sermo 1—27. Lps., Weidmann, 1797, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*)

Da durch den Kopenhagner Brand 1794 Schow's ganzer Apparat zu dieser seit 1792 zu drucken angefangnen Ausg. vernichtet wurde, so ist es bei diesem einzigen Bde geblieben. Neue Rec. nach Mss.

21782. — florilegium. Ad manuscriptor. fidem emendavit et supplevit Th. Gaisford. Lond., 1822, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 8 *sh.*, *gr. P.* 10 *Pf.*)

*21783. — senarii graecanici quingenti et eo amplius versi, Othmaro Nachtgall metaphraste (gr. lat.) Arg., J. Knoblauch, (1515), 4.

26 Bll. Die hier befindlichen Sentenzen sind aus Stobaeus excerpirt.

*21784. — gnomologia graeco-latina h. e. insigniores et vetustiores sententiae ex magno anthologio J. Stobaei excerptae. Acc. Somnium vel Gallus, dialogus Luciani, gr. et lat. Per Mch. Neandrum. Bas., Jac. Parcus, 1557, 8.

516 und 78 SS.

*21785. — dicta poetarum, quae apud J. Stobaeum exstant, emendata et lat. carmine reddita ab Hug. Grotio. Acc. Plutarchi et Basilii M. de usu graecor. poetar. libelli. Par., Buon, 1623, 4.

18 Bll. Vorst., 200 u. 564 SS. Neue Rec. dieser Stellen aus Pariser Mss. und aus Conjectur. Gesucht und selten.

*21786. — nobiles aliquot et ad vitam recte instituendam conducentes sententiae, ex Stobaeo a Varino Camerte versae et in locos communes redactae (lat.) Col., J. Gymnicus, 1530, 8.

*21787. — J. Stobei scharpfsinniger Sprüche, durch G. Frölich, genant Letus, in teutsche Sprache gebracht. Bas., Oporinus, 1551, f.

21788. Stoke, *Melis.* (*anon.*) Hollandsche Rymkronik, inhoudende de Geschiedenissen der Graven van Holland tot het Jaer 1305, door eenen wiens naeme onbekent is, voor 286 Jaren beschreven. Met een Voorrede van Jan van der Does. Amst., Barent Adriaensz, 1591, f.

Erste und durch einen Brand sehr seltne Ausg. dieser Reimchronik. Vgl. Literar. Bll. (1805) VI, 74 ss. Drei Mss. derselben sind beschrieben in Bibl. Röver. I, 67 ss.

21789. — hollandtsche Rymkronyk van Melis Stoke met der Voorrede van J. van der Does. Gravenh., Hillebr. Jacobsszoon, 1620, f.

*21790. — hollandse Jaarboeken of Rymkronyk van Melis Stoke met Bylagen en Uitleggingen, door Corn. van Alkemade. Leiden, J. de Vivie, 1699, f. *mit KK.*

*21791. — Rymkronyk van Melis Stoke, met Historie-, Oudheid- en Taalkundige Aanmerkingen, door Balthaz. Huydecoper. Leyden, J. de Mair, 1772, gr. 8. 3 *Bde.*

Dazu ist zu vergleichen: Adr. Kluit conspectus hist. comitatus Hollandiae et Zeelandiae. Item epistola de

nonnullis, quae in nupera editione chronici vernaculi rhythmici Aemilii Stoke occurrunt. Traj. ad Rh., 1775, 4.

21792. Stolberg, *Ch.* u. *F. Lp. Grafen von.* Werke. Hmb., Perthes, 1820—24, 8. 20 *Bde* (26 *Thl.* 18 *gr.*, *Schrp.* 40 *Thl.*, *Velp.* 47 *Thl.* 12 *gr.*)

*21793. Stoll, *Csp.* Représentation des cigales et des punaises (en holland. et en franç.) Amst., 1788, gr. 4. 2 *Bde mit ill. KK.*

Dieses Werk erschien von 1780—87 in 12 Heften. Der Band der *Cigales* enth. 29 und der der *Punaises* 41 KK. Exx. mit schwarzen KK. sind nicht gesucht.

*21794. — représentation des spectres, des mantes, des sauterelles, des grillons *etc.* Amst., 1787—90, 4. 2 *Bde mit ill. KK.*

S. auch Cramer.

21795. Stoll, *Maxim.* Ratio medendi in nosocomio practico Vindobonensi. Vindob., Wappler, 1788—90, 8. 7 *Bde* (7 *Thl.* 15 *gr.*) Deutsch von Gli. Lebr. Fabri. Bresl., Korn. 1783—96, 8. 7 *Bde* (9 *Thl.* 18 *gr.*) Französ. von P. Mahon. Par., 1801 *od.* 1809, 8. 3 *Bde.*

21796. — praelectt. in diversos morbos chronicos, ed. Jos. Eyerell. Vindob., Wappler, 1788—89, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*) Dissertatt. medicae ad morbos chronicos pertinentes. Edid. et praef. est Jos. Eyerell. ib., id., 1788—92, 8. 4 *Bde* (5 *Thl.* 4 *gr.*)

*21797. Stopini, *Magistri*, poetae Ponzanensis, capricia macaronica, cum nova appendice. Ven., 1653, 12.

Weniger vollständig sind *Paduae*, 1636, 8. **Ven.*, 1636 od. 59 od. 47, 12. *Cremonae*, 1640, 8. Auch *Mediol.*, 1688, 12. *Ven.*, 1700 od. *38 od. 88, 8. Der wahre Name des Vfs. war Cesare Orsini.

Stordito s. Dialogo num. 6040.

21798. Storer, *Jam.* Graphic and historical description of all the cathedral churches in Great-Britain. Lond., 1814 ss., 8. 4 *Bde mit vielen KK.* (12 *Pf.* 12 *sh.*)

Auch in *gr.* 8. (20 Pf.) und in 4. (34 Pf. 8 sh.)

21799. Storer, *Jam.* u. *H. S.* One hundred views in Edinburgh and its vicinity, with descriptions of the plates and a history of the scotish metropolis. Edinb., 1820, 4. 2 *Bde* (3 *Pf.* 4 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 5 *Pf.* 2 *sh.*)

Erschien in 25 Heften à 2 sh. 6 d.

Storia s. Cicognara, Historia, Istoria, Istorie und Verri.

21800. Storm, *Edv.* Originale Fabler og Fortaellinger. Kiöbenh., 1782, 8. Samlede Digte. ib., 1785, 8. Skrivefrihed, poet. Forsog. ib., 1788, 8.

Bester dän. Fabeldichter, der zugleich in seinem *Bräger* eine vortreffliche dänische Epopoe geliefert hat.

Stosch, *F. W.*, s. Concordia.

*21801. Stosch, *Ph.* Pierres antiques gravées, sur lesquels les graveurs ont mis leurs noms. Dessinées et gravées par Bn. Picart, expliquées par Ph. Stosch (avec la traduct. franç. de Limiers. — *Auch mit dem Titel:* Gemmae antiquae caelatae, sculptorum nominibus insignitae *etc.*) Amst., Picart, 1724, f. *mit* 70 *KK.* *Auch gr. P.*

Saubere, aber nicht sehr genaue Abbildungen. — S. auch Winckelmann.

21802. — choix des principales pierres gravées de la collection qui appartenait autrefois au baron de Stosch, accompagné de notes et explications par Fr. Schlichtegroll. Nrb., Frauenholz, 1798—1806, f. *mit KK.*

Es ist blos der 1e Bd und das 1e Heft des 2n Bdes erschienen.

21803. Stothard, *C. A.* Monumental effigies of Great-Britain, from the Norman conquest to the reign of Henry VIII. Lond., 1812 ss., gr. 4. *mit KK.*

Besteht aus 12 Heften à 1 Pf. 5 sh.

21804. Stow, *J.* General chronicle of England, by Edm. Howes. Lond., 1631, f. *goth.*

Beste Ausg. Vorher **ib.*, 1601, 4. goth. **ib.*, 1615, *f.* goth.

*21805. Strabo de situ orbis (gr.) Ven., Aldus et And. socer, m. Nov. 1516, f.

14 Bll. Vorst., 566 SS. (von denen die letzte irrig mit 548 beziffert ist) und 1 Bl. mit Schlussschrift und Anker. Erste, aber nach einem sehr fehlerhaften Ms. abgedruckte und durch Druckfehler entstellte Ausg. Den Druck besorgte Bd. Thyrrenus. Ein Ex. auf gr. P. hat Renouard.

*21806. Strabo de situ orbis libri XVII. Graece et lat. simul jam editi: olim quidem a Guarino Veronense et Gr. Tifernate in latinum conversi, ac deinde Cr. Heresbachii opera recogniti, nunc vero ab innumeris mendis repurgati. Bas., H. Petri, m. Aug. 1549, f.

16 Bll. Vorst. (das 4e weiss) und 797 SS. Abdruck des Texts der Aldina mit blosser Verbesserung der offenbaren Druckfehler durch M. Hopper. Die lat. Uebs. hat J. Hartung verbessert.

*21807. — rerum geographicar. libri XVII (gr. lat.), a Gu. Xylandro recogniti ac mendis sublatis sibi restituti. Iidem ab eodem Xylandro in sermonem lat. transcripti. Adjectae sunt ejus annotatiunculae. Bas., Henricpetri, 1571, f.

Mit eingedruckten und in Holz geschn. Karten. Der griech. Text ist hin und wieder, doch ohne Mss. und etwas flüchtig, verbessert, und eine neue lat. Uebs. hinzugefügt, welche in demselben Jahre auch besonders und ohne den griech. Text erschien (s. unten).

*21808. — rerum geographicar. libri XVII (gr. lat.) Is. Casaubonus recensuit, summoque studio et diligentia, ope etiam veterum codicum, emendavit ac commentariis illustravit. Accessit et tabula, orbis totius descriptionem complectens. Adjecta est etiam Gu. Xylandri versio, cum indicibus. (Genev.), Eustath. Vignon, 1587, f.

4 Bll. Vorst. und eine in Kupf. gestochne Karte, und 602 SS. Dann der Commentar (mit besonderm Titel) 4 Bll. Vorst. und 223 SS. Neue Rec. nach 4 Mss. und Conjectur, mit guter Erläuterung. Xylanders Uebs. ist aber unverändert geblieben.

*21809. — rerum geographicar. libri XVII (gr. lat.) Is. Casaubonus recensuit, summoque studio et diligentia, ope etiam veterum codicum, emendavit ac commentariis illustravit, et secundis curis cumulate exornavit. Adjuncta est etiam Gu. Xylandri latina versio. Acc. Fed. Morelli observatiunculae. Lut. Par., typis regiis, 1620, f. *Auch gr. P.*

6 Bll. Vorst., 843 SS. und 56 Bll. Index. Dann der Commentar 2 Bll. Vorst., 282 SS. und 4 Bll. Neue verbesserte und vermehrte Ueberarbeitung der vorigen Ausg., und wegen ihrer Correctheit und Schönheit noch immer gesucht.

*21810. — rerum geographicar. libri XVII (gr. lat.) Accedunt huic editioni, ad Casaubonianam III. (II.) expressae, notae integrae variorum. Subjiciuntur chrestomathiae gr. et lat. (Curante Thdr. Jansson. ab Almeloveen.) Amst., Wolters, 1707, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Ziemlich fleissige Zusammentragung des bisherigen Apparats, ohne neues Eigenthümliche. Doch ist diese Ausg. wegen ihrer Bequemlichkeit und Sauberheit sehr gesucht, zumal so lange die Siebenkeesische noch nicht vollendet seyn wird.

21811. — rerum geographicar. libri XVII ad fidem mstor. emendati, cum lat. Xylandri interpretatione recognita, adnotatt. et indd. (cura Oudard de Brequigny.) T. I. Par., 1763, 4.

Ausser diesem 1n Bde, der die 3 ersten Bücher enthält, ist nichts erschienen. Der Text ist wörtlich nach einem Pariser Mss. abgedruckt, selbst mit den offenbaren Fehlern desselben.

21812. — rerum geographicar. libri XVII. Graeca ad optimos codd. mss. recensuit, varietate lectionis adnotationibusque illustravit, Xylandri versionem emendavit J. Ph. Siebenkees. Lps., Weidmann, 1796—1818, 8. 7 *Bde* (*Schrp.* 25 *Thl.* 6 *gr.*, *Holl. P.* 35 *Thl.* 20 *gr.*)

Diese Ausg. wurde nach Siebenkees Tode vom 2n Bde

an von C. H. Tzschucke, und nach dessen Tode vom 7n Bde an von F. Trg. Friedemann fortgesetzt. Die 6 ersten Bde enthalten Text, Uebs. und Varianten, der 7e Bd ist der erste des Commentars, welcher eine vollständige Zusammenstellung des frühern Apparats und neues Eigenthümliche enthält, und von Friedemann mit so einsichtsvollem Fleisse und reicher Belesenheit gearbeitet ist, dass seine nur zu lang unterbrochene Fortsetzung sehr zu wünschen ist. Ein Lexicon Strabonianum soll dann noch den Beschluss machen.

21813. Strabo. Rerum geographicar. libri XVII (gr. lat.), cum variorum, praecipue Casauboni, animadvv., juxta editionem Amstelodamensem. Codicum mss. collationem, annotatt. et tabulas geogr. adjecit Th. Falconer. Ox., typ. Clarend., 1807, f. 2 *Bde* (5 *Pf.*, *gr. P.* 8 *Pf.*)

Nachdruck der Almeloveenschen Ausg., mit Hinzufügung neuer Varianten und Noten von Tyrwhitt, Toup und Falconer. Schön, aber incorrect und so ungenügend, dass sie selbst nicht einmal die Engländer befriedigt und (nach Moss classical bibliogr. II, 622) selbst in ihrem Vaterlande bereits als Maculatur verkauft wird. Auf die nachtheilige Anzeige derselben im Edinburgh review findet sich eine Erwiederung im Classical journal VII, 152 ss. 445 ss.

*21814. — *γεωγραφικων βιβλια ἑπτα και δεκα, ἐκδιδοντος και διορθουντος Α. Κοραη.* Par., Eberhart, *αωιε* (1815—19), 8. 4 *Bde* (52 *fr.*) *Auch gr. P.*

Gute neue Rec. Den 4. Bd. füllen die Noten und das Register.

21815. — geographia, gr. Ed. stereotypa. Lps., Tauchnitz, 1819, 12. 3 *Bde* (2 *Thl.* 6 *gr.*)

21816. — Iberia seu rerum geogr. liber III, Graecis diligenter emendatis, rerum argumentis praemissis indiceque graecitatis adjecto juvenum usibus accommodavit Cp. Gli. Groskurd, Strals., Löffler, 1819, 8. (12 *gr.*) Ejusd. observatt. crit. in Strabonis Iberiam s. librum III. ib., id., 1819, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*)

21817. — geographia, lat., interpretibus Guarino Veronense et Gregorio Tiphernate. Romae, Cr. Schweinheim et Arn. Pannartz, *o. J.* (1469 *od.* 1470), gr. fol.

240 Bll. mit 46 Zeilen, ohne Cust., Sign. und Blattzahl. Die 2 ersten Bll. füllt ein Brief des Herausg. Andreas Aleriensis an Papst Paulus II. Bl. 3*a* beginnt das Prooemium des Werks selbst, und das letzte Bl. enthält ein Inhaltsverzeichniss mit der Schlussschrift: *Aspicis illustris lector* etc. Von dieser ersten Ausg. dieser Uebs., deren 10 erste Bücher Guarinus und die übrigen 7 Gregorius arbeitete, wurden nur 275 Exx. gedruckt.

*21818. — eadem versio. (Ven.), Vindelinus de Spira, 1472, f.

Nachdruck der vorigen Ausg. 217 Bll. mit 51 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Sie beginnt ebenfalls mit dem Briefe an Paulus II. und schliesst nach dem Lagenregister mit einer Schlussschrift von 7 Versen, deren letzter ist: *Impressos digitis uideliante.*

21819. — eadem versio. Romae, Schweinheim et Pannartz, 12. Febr. 1473, f.

255 Bll. mit 46 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Blosser Nachdruck der ersten Romana, doch fehlt in ihm der Brief an Paulus II. und das Inhaltsverzeichniss zu Ende.

*21820. — eadem versio. (Tarvisii), J. Vercellensis, 7. cal. Sept. 1480, f.

318 Bll. mit 59 Zeilen und der Sign. *a*–Q.

*21821. — eadem versio. (Ven.), J. Vercellensis, 24. Apr. 1494, f.

21822. — eadem versio. Ven., Bm. de Zanis, 14. Jan. 1502, f.

*21823. — eadem versio. Ven., Ph. Pincius, 13. Jul. 1510, f.

*21824. — eadem versio. Par., le Fevre (*andre Exx.* Aeg. Gourmont), 10. cal. Febr. 1512, f. *goth.*

21825. Strabo. Geographicorum commentarii, olim, ut putatur, a Guarino Veron. et Gr. Tifernate latinitate donati, jam vero denuo a Cr. Heresbachio recogniti. Bas., Valent. Curio, m. Mart. 1523, f.

*21826. — geographicorum libri XVII olim, ut putatur, a Guarino Veron. et Gr. Tifernate latinitate donati, jam denuo a Cr. Heresbachio recogniti ac plerisque locis de integro versi. Item epitomae eorundem de geographia librorum, nunc prim. de graeco sermone in lat. conversae, Hi. Gemusaeo interprete. Bas., J. Vualderus. 1539, f.

Von den verschiednen griech. Auszügen des Strabo s. Siebenkees Ausg. T. I. p. XXXIV ss. Der einzige gedruckte und hier übersetzte erschien zuerst griechisch bei *Arriani periplus. Bas.*, 1533, 4. und griech. und lat. in Hudson's geographis graecis minor. Vol. II. und in Almeloveen's Ausgabe. Latein. (nach Gemusaei Uebs.) auch an **Dm. Marii Nigri geographiae commentariorum libris XI. Bas.*, *Henricpetri*, 1557, *f.*

21827. — de situ orbis libri XVII ex versione Guarini Veron. et Gr. Tifernatis. Editio recognita a doctissimis viris et emendatior. Lugd., Gbr. Coterius, 1559, 12. 2 *Bde.*

Dieselbe Uebs. auch *Amst.*, 1652, 12. 2 Bde.

*21828. — rerum geographicarum commentarii latini facti Gu. Xylandro interprete. Acc. ejusd. annotatiunculae. Bas., Henricpetri, 1571, f.

Mit eingedruckten und in Holz geschn. Karten.

21829. — libro III. de la geografia de Estrabon, que comprehende un tratado sobre la España antigua. Traducido del latin por J. Lopez. Madr., 1787, 8.

21830. — geografia, dal greco tradotta in volgare italiano da Alfonso Buonacciuoli. Vol. I. Ven., Seneze, 1562. Vol. II. Ferrara, Seneze, 1565, 4. 2 *Bde.*

Geschätzte und seltne Uebersetzung.

21831. — géographie, trad. du grec en franç. (par de la Porte du Theil, Coray et Letronne, avec des notes et une introduction par Gosselin). Par., impr. nationale, 1805—19, gr. 4. 5 *Bde mit KK.* (150 *fr.*) *Auch sehr gr. P.*

Nicht blosse Uebs., sondern auch gelehrte und kritischwichtige Bearbeitung. Ein 6r und letzter Bd wird Abhandlungen, Noten und Register enthalten.

21832. — allgemeine Erdbeschreibung, übs. von Abr. Jac. Penzel. Lemgo, Meyer, 1775—77, 8. 4 *Bde mit Karten* (4 *Thl.* 12 *gr.*) — Iberien (oder 3s Buch) übs. von Cp. Gli. Groskurd. Strals., Löffler, 1819, 8. (12 *gr.*)

Ein Theil der Penzelschen Uebs., der Noten dazu und die Karte der alten Welt rührt von Gli. Sm. Forbiger her.

21833. — Th. Tyrwhitt conjecturae in Strabonem, cur. Thph. Cp. Harles. Erl., Palm, 1788, 8. (6 *gr.*)

Vorher *Ox.*, 1783, 8. — Pt. Cluverii notae ineditae in Strabonem, im Classical journal T. 31.

*21834. Strada, *Famian.* De bello belgico decades duae. Rom., Hm. Scheus, 1640—47, f. 2 *Bde mit KK.*

Beste Ausg. eines oft gedruckten, aber sehr parteiischen und einseitigen Werks, welche wegen der schönen KK. von J. W. Baur, Jons Wiele und Collignon, von denen einzelne Bll. bisweilen mit mehrern Louisd'or bezahlt worden sind, sehr gesucht wird. Der 1e Bd hat 11 KK. (S. 180, 188, 230, 240, 248, 262, 277, 288, 336, 346, 368) und der 2e Bd ausser dem Titelkupf. 19 KK. (S. 56, 89, 116, 147, 168, 193, 231, 235, 238, 247, 250, 268, 296, 306, 327, 367, 377, 444, 477.) Der 3e und letzte Bd soll auf Veranlassung des span. Hofs ungedruckt geblieben seyn. Die übrigen Ausgg. (die neuste **Ratisb. et Viennae*, *Bader*, 1754, *f.* 2 Bde mit Portrr.) sind nicht gesucht.

21835. — prolusiones academicae. Ox., 1745, 8.

Vorher *Romae*, 1617, 4. **Mediol.*, 1626, 12.

*21836. Stradanus, *J.* Equile Joannis Austriaci, Caroli V. fil., in quo omnis generis equorum ex variis

orbis partibus insignis delectus. Ad vivum delineati a J. Stradano et a Ph. Gallaeo editi. *o. O. u. J.*, quer fol.

Diese erste Ausg. enth. 41 Bll. Kupfer in 4 Suiten (die 1e zu 17 und die 3 andern jede zu 8 KK.) Eine 2e Ausg., von welcher es Exx. auf sehr gr. P. giebt, ist dadurch zu unterscheiden, dass die Bll. beziffert sind. — Es giebt auch einen Nachstich von Marcus Sadeler *o. O. u. J.*, *qu. fol.*

21837. Stradanus, *J.* Venationes ferarum, avium, piscium, pugnae bestiarum, depictae a J. Stradano: editae a Ph. Gallaeo, carmine illustratae a Corn. Kiliano Dufflaeo. *o. O. u. J.*, qu. fol.

1 Kupfertitel und 104 Bll. Kupfer.

*21838. Strahlenberg, *Ph. J. von.* Das nord- u. östliche Theil von Europa u. Asien, in so weit solches das ganze russ. Reich mit Siberien u. der grossen Tartarey in sich begreift. Stockh., 1730, 4.

Mit einer grossen Karte, welche in vielen Exx. fehlt. Ein in linguistischer Hinsicht sehr wichtiges Werk. Nicht geschätzt ist die franz. Uebs. *Amst.*, 1757, 12. 2 Bde.

21839. Straparola, *Gi. Fr.* Le piacevoli notti. Ven., Comin da Trino, 1550—53, 8. 2 *Bde.*

Erste Ausg., von welcher man sehr selten beide Bde findet.

21840. — le piacevoli notte. San-Luca, San Bartholomeo, 1551—54, 8. 2 *Bde.*

Auch diese Ausg. ist selten. Vom 1n Bde hat die Dresdner Bibl. ein Ex. mit der Titelangabe: *A San Luca al segno del Diamante*, 1551, 8. mit Hschnn. (309 Bll. und 5 Bll. Register), welches ein späterer Nachdruck zu seyn scheint.

21841. — — Ven., Comin da Trino, 1557, 8. 2 *Bde.*

Gesuchteste Ausgabe.

21842. — — Ven., Comin da Trino, 1562, 8. 2 *Bde.*

Auch werden die Ausgg. *Ven.*, 1560, 1569, 1570, 1578, 1580 u. 1590, 8. gesucht. Aber die spätern Ausgg. **Ven.*, *Vecchi*, 1599, 4. mit Hschnn. und **Ven.*, *Zanetti*, 1608, 8. mit Hschnn. sind verstümmelt.

*21843. — les facecieuses nuicts du seigneur Straparole (trad. par J. Louveau et Pt. de Larivey, avec une préface de Bn. de la Monnoye). *o. O.* (Par.), 1726, 12. 2 *Bde.*

Beste Ausg. dieser Uebs., wovon es Exx. auf Pg. in 6 Bden giebt (526 fr. Boisset, 244 fr. Vallière, 222 fr. d'Ourches, 255 fr. MCarthy, 201 fr. Lair). Weniger schön ist die Ausg. *Amst.*, 1725, 12. 3 Bde. Vorher **Par.*, *Gaultier*, 1573, 12. *Par.*, *Angelier*, 1585, 12. *Lyon*, *Rigaud*, 1595, 12. *ib.*, 1611, 16. — Die Mährchen des Straparola, aus dem Ital. mit Anmerkk. von F. W. Val. Schmidt. Berl., 1817, 8. (1 Thl. 16 gr.)

21844. Stratonis aliorumque veterum poetar. graecor. epigrammata nunc prim. a Ch. Adf. Klotzio edita (gr.) Altenb., Richter, 1764, 8. (6 *gr.*)

Strauss s. Monumenta. — Strauss s. Stabts.

*21845. Stritter, *J. Ghf.* Memoriae populorum olim ad Danubium, Pontum Euxinum, Paludem Maeotidem, Caucasum, Mare Caspium, et inde magis ad septentrionem incolentium, e scriptoribus historiae Byzant. erutae ac digestae. Petrop., 1771—79, 4. 4 *Thle in* 6 *Bden.*

Der letzte Bd schliesst mit ausführl. Registern, die bisweilen fehlen.

21846. Strobel, *G. Thdr.* Vermischte Beitrr. zur Gesch. der Litt. Nrb., Bauer, 1775, 8. (6 *gr.*) Miscellaneen literar. Inhalts. ib., 1778—82, 8. 6 *Thle* (3 *Thl.*) Beitrr. zur Litt., besonders des 16. Jahr. Nrb., Monath, 1784—87, 8. 4 *Stücke in* 2 *Bden* (1 *Thl.* 12 *gr.*) Neue Beitrr. zur Litt., besonders des 16. Jahrh. Nrb., u. Altd., Monath, 1790—94, 8. 10 *Stücke in* 5 *Bden* (5 *Thl.*)

Bei grossem Fleisse und Belesenheit haben diese meist auf die Reformationsgeschichte sich beziehenden Sammlungen den Fehler, dass sie zuviel Kleines und Unwichtiges enthalten, und mit dem Hinstellen des Einzelnen sich begnügten, ohne auf umfassendere Forschungen und grössere Resultate hinzuleiten.

21847. Strombeck, *F. C. von.* Deutscher Fürstenspiegel aus dem 16. Jahrh. Brschw., Vieweg, 1824, 4.

Das einzige Ex. auf Pg. (wovon vgl. meine Ueberlieff. I, 59) ist in der Bibl. des Herausgebers, Herrn Geh. Raths von Strombeck zu Wolfenbüttel.

Strozzi, *Pietro*, s. Stabts.

*21848. Strozzii (*J. Vespas. et Herc.*) poetae, pater et filius. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Jan. 1513, 8.

8 Bll. Vorst., 99 gez. Bll., 1 ungez. Bll. u. 152 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. in der kaiserl. Bibl. zu Wien. Blosse Nachdrücke dieser nicht alle Gedichte enthaltenden Sammlung sind **Par.*, *Sim. Colinaeus*, 1530, 8. u. **o. O. u. J.* (Bas., Westhemer, 1535—40), 8. (mit dem Aldin. Anker auf dem Titel.) Hier fehlende Gedichte sind in Mittarelli bibl. mss. S. Mich. Venet. I, 1081 ss. gedruckt, und andre vollständige und anders angeordnete Mss. finden sich in mehrern Bibll., z. B. in Dresden (*C* 105 *c.*)

*21849. Struchtmeyer, *J. Cp.* Theologia mythica s. de origine Tartari et Elysii libri V, de allegoriis *etc.* Hag. Com., 1753, 8.

*21850. — rudimenta linguae graecae, ad systema analogiae a Tib. Hemsterhusio primum inventae effinxit et passim emendav. Ever. Scheidius. Zutph., 1784, 8.

Dieses Buch enthält das Geheimniss der holländ. Schule; vgl. Lennep und Valckenaer.

21851. Strutt, *Jos.* Horda Angelcynnan, or a complete view of the manners, customs, arms, habits *etc.* of the inhabitants of England from arrival of the Saxons to the reign of Henry VIII. Lond., 1774—76, gr. 4. 3 *Bde mit* 157 *KK.* (4 *Pf.* 14 *sh.* 6 *d.*)

Seltnes Werk. Nicht geschätzt ist (Boulard's) franz. Uebs. eines Theils des Werks unter dem Tit. **l'Angleterre ancienne. Par.*, 1790, 4. 2 Bde mit KK.

21852. — the chronicle of England, or an history civil, military and ecclesiastical of the ancient Bretons and Saxons. Lond., 1777—78, gr. 4. 2 *Thle in* 1 *Bd, mit* 42 *KK.* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

Selten und als Strutt's bestes Werk geltend. Auch Exx. auf gr. P.

21853. — the regal and ecclesiastical antiquities of England from Edward the confessor to Henry VIII. Lond., 1793, gr. 4. *mit* 72 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

Diese neue Ausg. (vorher *Lond.*, 1777, 4.) ist mit einem auch besonders verkauften Suppl. von 12 KK. vermehrt.

*21854. — complete view of the dress and habits of the people of England, from the establishement of the Saxons in Britain to the present time. Lond., Edwards, 1796—99, gr. 4. 2 *Bde mit* 143 *KK.*

Auch mit illum. KK.

21855. — the sports and pastimes of the people of England, including the rural and domestic recreations, may-games, mummeries *etc.* from the earliest period to the present time. Lond., Bensley, 1801, gr. 4. *mit* 60 *KK.*

Wiedergedruckt *Lond.*, 1810, 4. (5 Pf. 5 sh., mit ill. KK. 5 Pf. 5 sh.)

*21856. — biographical dictionary containing an historical account of all the engravers. Lond., 1785—86, gr. 4. 2 *Bde mit* 20 *KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Strutt's Werke haben zwar keinen grossen Kunstwerth und sind häufig auch historisch unzuverlässig; aber sie haben das Verdienst brauchbarer Zusammenstellung des Zerstreuten und der bildlichen Erhaltung manches seitdem Untergegangnen.

21857. Struve, *Burc. Ghelf.* Bibliotheca historica, aucta a Ch. Gli. Budero, nunc vero a J. G. Meuselio digesta, amplificata et emendata. Lps., Weidmann, 1782—1804, 8. 11 *Bde in* 22 *Thlen* (23 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 31 *Thl.*)

Diese ungemein fleissige Umarbeitung des zuletzt *Jenae*, 1740, 8. erschienenen Werkes ist leider unvollendet geblieben und schliesst mit der französ. Geschichte. Von einem mit den in Italien erschienenen Büchern vermehrten Nachdruck *Ticini*, *Bolzani*, 1789, 8. erschienen blos 2 Bde (12 lire).

21858. Struve, *Burc. Ghelf.* Bibliotheca historiae literariae selecta, olim titulo *introductionis in notitiam rei literariae et usum bibliothecarum* insignita. Post variorum emendationes et additamenta opus formavit J. F. Jugler. Jen., Cuno, 1754—63, 8. 3 *Bde* (6 *Thl.*) Supplementa et emendatt. ad bibliothecam hist. lit., edid. H. F. Köcher. Fasc. I. (et unicus). ib., 1785, 8. (21 *gr.*)

Die letzte Ausg. des Werks in seiner frühern Gestalt erschien *cura J. Ch. Fischeri. Ff.*, 1754, 8. Sie enthält zwar mehreres, was Jugler nicht hat, ist aber weit unzweckmässiger gearbeitet.

— *s. auch* Scriptores rerum Germanicarum.

*21859. Struys, *J. Janssen.* Drie aanmerkelyke en seer rampspoedige Reysen door Italien, Griecken-landt, Lyflandt, Moscovien, Tartaryen, Meden, Persien, Oost-Indien, Japan *etc.* Amst., 1676, 4. *mit KK.*

Originalausgabe dieser merkwürd. Reise. Deutsch (von And. Müller) **Amst.*, 1678, *f.* mit KK. Französ. von Glanius **Amst.*, 1681, 4. mit KK. **Lyon*, 1682 od. *84, 12. 3 Bde mit KK. *Amst.*, 1718 od. *20, 12. 3 Bde mit KK. Engl. von J. Morrison. *Lond.*, 1684, 4.

*21860. Stryck, *Sm.* Operum praestantiorum collectio. Hal., 1746—47, f. 4 *Bde.*

*21861. — ejus et J. Sm. Stryckii opera omnia. Ff. et Lps. (Ulmae), 1744—55, f. 16 *Bde.*

*21862. Strykowski, *Mthi.* Kronika Polska, Litewska, Zmodzka *etc.* w Krolewou (Königsberg), 1582, f.

Aeusserst selten und in Polen sehr gesucht, weil er eine Menge älterer Chroniken gebraucht haben will.

*21863. Stuart (*Jam.*) and *N.* Revett. Antiquities of Athens. Lond., 1761, 87, 94 *u.* 1816, gr. f. 4 *Bde mit* 384 *KK.* (25 *Pf.* 4 *sh.*)

Vollständiges und bestes Kupferwerk über diesen Gegenstand; doch sind die Kupfer der 2 letzten Bde weniger gut ausgeführt, als die der erstern. Der ungenannte Herausg. des letzten Bdes war Jos. Woods. Der 3e Bd ist noch einzeln für 6 Pf. 13 sh. und der 4e für 7 Pf. 7 sh. zu haben. S. auch oben Antiquities.

Eine neue vermehrte Ausg. erscheint zu London bey Priestley seit 1825. Sie soll 4 Bde in fol. (in 40 Lieff. à 6 sh.) betragen und nur 12 Pf. kosten.

21864. — les antiquités d'Athènes, mésurées et dessinées par J. Stuart et N. Revett, trad. de l'anglais par M. L. F. F. et publiées par Landon. Par., 1808—15, f. 3 *Bde mit* 150 *KK.*

Erschien in 8 Lieff. (à 20 fr., holl. P. 25 fr., Velp. 40 fr. und mit ill. KK. 150 fr.)

21865. Stuart, *Mt.* Romeinsche Geschiedenissen. Utr. et Amst., 1792—1810, 8. 30 *Bde mit KK.* (113 *fl.*)

Geht bis auf Constantin den Gr. Einen Auszug in 4 Octavbden lieferte Ysbr. v. Hamelsveld (19 fl. 4 st.)

*21866. Stukeley, *W.* Itinerarium curiosum, or an account of the antiquities and remarkable curiosities in nature or art observed in travels through Great-Britain. Centuria I. Lond., 1724, f. *mit* 100 *KK.*

21867. — — Centuria I. New ed. Lond., 1776, f. Centuria II. to which is added the itinerary of Richard of Cirencester. Lond., 1776, f. *mit KK. u. Karten.*

Diese Ausg. eines wichtigen Werkes ist beträchtlich vermehrt und der vorigen weit vorzuziehen. Ausser den Titelkupfern und der Karte von Britannien unter den Römern enthält der 1e Bd 101, und der 2e Bd 103 KK.

*21868. — Stone-Henge, a temple restor'd to the british Druids. Lond., 1740, f. *mit KK.*

21869. Stukeley, *W.* Abury, a temple of the Druids, with some others described. Lond., 1743, f. *mit KK.*

21870. — medallic history of M. Aur. Valerius Carausius, emperor in Britain. Lond., 1757—59, 4. 2 *Bde mit* 32 *KK.*

Dazu kann man fügen: (Rch. Gough) the history of Carausius, or examination of what has been advanced on that subject by Genebrier and Stukeley. Lond., 1762, 4.

*21871. Stullus, *Jo.* Lexicon latino-italico-illyricum. Budae, typis universitatis, 1801, 4. 2 *Bde.* Lexicon illyrico-latino-italicum. Ragusae, 1806—10, 4. 3 *Bde.*

Das zweite Werk führt einen illyr. Titel.

*21872. Stumpf, *J.* Gemeiner löblicher Eydgnoschafft Stetten, Landen vnd Völckeren Chronick wirdiger thaaten beschreybung. Zür., Froschover, 1548, f. 2 *Bde mit Hschnn.*

*21873. — — Zürych, in der Froschow, 1586, f.

Mit schlechten Abdrücken der Holztafeln der vorigen Ausg., aber von J. Rdf. Stumpf bis 1586 fortgesetzt.

*21874. — — Zür., J. Wolf, 1606, f. *mit Hschnn.*

Von einem Ungenannten bis 1606 fortgesetzt.

Sturleson s. Snorro.

21875. Sturlög then Arbetsames Historia paa Swenska af G. Olafsson. Ups., 1694, 4.

Sturlonides s. Snorro. — Styrilée s. Konunga.

21876. Su Risalesi. (Abhandlung über das Wasser, oder Beschreibung der besten Quellen u. Fontainen um Constantinopel, vom Derwisch Ebu Hafid, sonst auch Asschirsade Efendi genannt.) Cpl., 1212 (1797), kl. 8. 14 *Bll.*

Gehört unter die seltensten Producte der neuern türk. Buchdruckerei, und ist jetzt im Handel gar nicht mehr zu haben.

21877. Suard, *J. Bt. Ant.* Variétés littéraires. Ed. nouv. Par., an 12 (1804), 8. 4 *Bde.* — Mélanges de littérature. Par., an 12—13 (1804—5), 8. 5 *Bde.*

Suaresius s. Suarez.

21878. Suarez de Figueroa, *Cristoval.* La constante Amarilis, prosas y versos. Madr., Sancha, 1781, 8.

*21879. Suarez, *Jos. Mar.* Arcus L. Septimii Severi anaglypha, cum explicatione. Romae, typis Barberinis, 1676, f. *mit KK.*

Suarez s. Salazar.

21880. Subhat-ul-Abrar (persice). Calcutta, 1811, gr. 4.

Sucken s. Ludolphus.

21881. Suckling, *J.* Works, containing his poems, letters and plays. Lond., Tonson, 1719, 12.

Auch *Lond.*, 1770, 12. 2 Bde. Zuerst unter dem Tit. **Fragmenta aurea. Lond.*, 1648 od. *58, 8. wozu noch gehören: **Last remains. ib.*, 1659, 8.

*21882. Suecia antiqua et hodierna. Holmiae, *o. J.* (1693—1714), quer f. 3 *Thle in* 2 *od.* 3 *Bden.*

Der 1e Th. enthält 150, der 2e Th. 77 und der 3e Th. 126 KK. Das Werk wurde auf königl. Kosten vom Grafen Erich von Dahlberg unternommen und früher nur verschenkt. Später kamen jedoch Exx. mit einem Titel von 1772 in den Handel. Die sehr gut gezeichneten und meist auch gut gestochnen Abbildungen stellen Städte, Häfen, Schlösser, interessante Ansichten und verschiedne Alterthümer Schwedens vor, enthalten aber auch mehrere Darstellungen und Pläne von Gebäuden, welche nur projectirt, aber nie wirklich ausgeführt worden sind. Von Pt. Lagerlöfs beschreibendem lat. Texte wurden nur die Bogen A—O oder S. 1—152 (in *fol.*) gedruckt, aber nie ausgegeben, daher sie höchst selten sind. Das Kupferwerk selbst ist nicht eben selten. Vgl. J. P. Catteau voyage en Allemagne et en Suède. T. III. Par., 1810, 8. p. 156—158.

*21883. Suenis, Aggonis filii, primi Danicae gentis historici, quae extant opuscula, ed. St. Stephanius. Sorae, 1642, 8.
Neuere Ausgg. einiger seiner Schrr. in Langebeckii scr. rer. Dan. T. I. et III.

21884. Suetonius Tranquillus, *Cajus*. De XII Caesarum vitis libri XII. Romae, in pinea regione via Papae (per J. Ph. de Lignamine), mense Sextili 1470, f.
Kostbare und sehr seltne erste Ausg. des Suetonius, welche ehemals (noch von Bandini im cat. codd. lat. II, 712) unrichtig der Presse U. Han's beigelegt wurde. 126 (nach Fossi 128) Bll. mit 55 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Sie beginnt Bl. 1 *a* mit des Herausg. J. Ant. Campanus Briefe an Fr. Piccolomineus, auf welchen ein Inhaltsverzeichniss der Bücher folgt. Bl. 2 *a* beginnt der Text und die 1e Zeile ist: (A)*Nnum agens Cesar sextūdecimum Patrē*. Auf der Rückseite des letzten Bl. ist die Schlussschrift in 4 Zeilen. Die griech. Stellen finden sich in dieser Ausg.

21885. — de XII Caesaribus. Romae, Cr. Schweinheim et Arn. Pannartz, 1470, f.
Zweite ebenfalls sehr seltne Ausg., welche aus einem von der vorigen verschiednen Ms. abgedruckt ist, und von J. Andr. Aleriensis besorgt wurde. 107 Bll. mit 38 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *b* mit einem Briefe des Herausg. an Paul II. Bl. 2 *b* folgt das Inhaltsverz. Bl. 3 *a* beginnt der Text und die 1e Zeile ist: *C. Suetonii Tranquilli de duodecim*. Bl. 107 *a* sind die gewöhnlichen 8 Schlussverse: *Aspicis illustris lector* etc. und darunter die Jahrzahl M. CCCC. LXX. Dass diese Ausg. wirklich erst die zweite sei, ergiebt sich aus dem Datum der Dedication: *pontificatus tui anno VII*, wofür in der vorigen *anno sexto* steht. In einigen Exx. finden sich verzierte gedruckte Initialbuchstaben, für welche in andern Exx. leere Räume gelassen worden sind, die aber erst nachträglich und (da sie in keinem andern Drucke dieser Officin erscheinen) vielleicht von einem andern Drucker hinzugefügt worden sind.

21886. — de vita XII Caesarum libri XII. Ven., N. Jenson, 1471, gr. 4.
Sehr schöne Ausg., in welcher der Text in Capitel getheilt, aber für die griech. Stellen leerer Raum gelassen worden ist. 162 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Cust., Sign. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit 5 Versen des Ausonius, worauf in der 7n Zeile der Text beginnt. Schliesst Bl. 162 *b* mit 4 Versen: *Hos ego nicolaos gallus cognomine tenson* und der Jahrzahl M. CCCC. LXXI. Ein Ex. auf Pg. besitzt Marchese Trivulzio zu Mailand.

21887. — de vitis XII Caesarum libri XII. Romae, Cr. Schweinheim et Arn. Pannartz, 17. Sept. 1472, f.
Diese Ausg. soll ein blosser Nachdruck der Schweinheim'schen von 1470 seyn. Die Vorrede des Andr. Aleriensis ist jedoch hier weggelassen. 106 Bll. Beginnt Bl. 1 *a* mit den Versen des Ausonius und Bl. 2 *a* fängt der Text an. Bl. 106 *a* sind die Verse: *Aspicis illustris lector* etc. und das Datum.

21888. — de vita XII Caesarum. *o. O. u. J.* (Ferrariae, 1472?), 4.
Zeile für Zeile Nachdruck der Jensoniana von 1471. 32 Zeilen ohne Sign., Cust. u. Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a*: AVSONII VERSVS. Nach dem Texte folgen *tetrastica de caesaribus post Tranquillū*, dann *duo testimonia de Suetonio* und ein Bl., dessen Stirnseite weiss ist und auf dessen Rückseite ein Lagenregister befindlich ist. Ueber sie vgl. auch Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamkeit I, 579. — 1475 erschien der Suetonius in den *Scriptt. hist. Aug.* zu Mailand.

*21889. — de vita XII Caesarum libri XII. *o. O. u. Drucker*, 1480, f.
108 Bll. mit 39 Zeilen auf der vollen Seite und der Sign. *a–p*. Bl. 1 *a* die 1e Zeile ist: AVSONII VERSVS. Schliesst Bl. 108 *b* so: (FINIS) (M. CCCC. LXXX.), worunter noch das Lagenregister steht. Diese Ausg. scheint nichts Eignes zu haben.

21890. Suetonius Tranquillus, *Cajus* De vita XII Caesarum libri XII. Mediol., Ant. Zarotus, 16. Nov. 1480, f.
125 Bll. Beginnt Bl. 1 *a* mit einem Leben des Suet. von Domitius Calderinus.

21891. — de vita XII Caesarum libri XII. Bonon., Plato de Benedictis, 7. cal. Mart. 1488, f. *goth.*
44 Zeilen mit der Sign. *a–q*. Von Simon Pasqualis besorgt. Beigefügt ist Ph. Beroaldi Leben des Suet., aber sein Commentar ist hier noch nicht befindlich.

21892. — Suetonius cum commento (Ant. Sabellici). Ven., Bt. de Tortis, 15. Febr. 1490, f.
Erste Ausg. mit diesem Commentar, der einiges Kritische enthält.

21893. — Suetonius cum eodem commento. Mediol., Ulder. Scinzenzeller, 19. Nov. 1491, f.
Wiederholung der vorigen Ausg., sowie *Ven., Damian. de Gorgonzola*, 29. *Mart.* 1493, *f.*

*21894. — Suetonius cum commentario Ph. Beroaldi. Bonon., Bd. Hector, nonis April. 1493, f.
Beginnt Bl. 1 *a* ohne weitern Titel mit dieser Ueberschrift: *Commentationes conditae a Ph. Beroaldo in Suetonium Tranquillum*. 6 Bll. Vorst., dann die Blattzahlen II–XVII. und 8–326, und 1 Bl. Lagenregister. Erste Ausg. mit diesem Commentar. Burmann spricht dem Beroaldus nicht alles krit. Verdienst ab. Nachdruck dieser Ausg. ist *Mediol., Pachel*, 1494, *f.*

*21895. — Suetonius Tranquillus cum Ph. Beroaldi et M. Ant. Sabellici commentariis. Ven., Sim. Bevilaqua, 1496, f.
353 Bll. mit der Sign. *aa* u. *a–S*. Nachdrücke dieser Ausg. mit beiden Commentaren sind **Ven., Bm. de Zanis*, 28. *Jul.* 1500, *f.* 352 Bll. **Ven., J. Rubeus*, 8. *Jan.* 1506, *f.* mit Hschnn. 4 Bll. Vorst. u. 358 gez. Bll. *Ven., Ph. Pincius*, 1510, *f.*

*21896. — de vita XII Caesarum. Lugd., *o. Druck.* (Balthasar), 3. Oct. 1508, 8.
176 gez. Bll. Von Casp. Argilensis besorgt und dem berühmten Sammler J. Grolier dedicirt. Sie scheint Eignes zu haben

*21897. — de duodecim Ce. vitis diligentiori studio a mendis prope omnibus per Guidonem Morillonum nuperrime vindicatus. Dispersis in marginibus annotatiunculis. Par., Aeg. Gourmont, Dion. Roce et Ponset le Preux, 1509, 8.
8 Bll. Vorst. und 204 Bll. Morillon verbesserte den Text aus einem *vetus exemplar* der Bibl. von St. Victor. Die Ausg. wimmelt aber von Druckfehlern.

21898. — de vita XII Caesarum. Flor., Ph. Junta, 1510, 8. 179 *Bll.*
Mit einer Vorrede von Marianus Tuccius, der den Text verbessert zu haben versichert. Nach Burmann aber ist sie nur ein Nachdruck der Lugdunensis von 1508.

*21899. — commentationes conditae a Ph. Beroaldo adjecta paraphrasi. M. Ant. Sabellici interpretatione in Suetonium Tranq. (cum textu Suetonii). Par., J. Philippus, 1512, f.
Von J. Kierherus besorgt, aber incorrect gedruckt. 6 Bll. Vorst., 334 gez. Bll., und 19 ungez. Bll. Schlussschrift und Register.

21900. — vitae duodecim Caesarum diligentissime recognitae. Flor., Ph. Junta, m. Mart. 1515, 8.
184 gez. Bll. und 8 ungez. Bll. Index, Errata, Schlussschrift und Lilie. Mit einer Vorrede von Ant. Francinus. (Wolfenbüttel.)

*21901. — de vita XII Caesarum libri XII. Arg., Mthi. Schurerius, m. Mart. 1515, 4.
141 gez. Bll. Scheint Eignes zu haben. Wiederholt **Arg., J. Prüss, m. Aug.* 1520, 4. 2 Bll. Vorst. 154 gez. Bll. **Selestadii, Laz. Schurerius, m. Febr.* 1520, 4. 2 Bll. Vorst. 144 gez. Bll. *Arg., J. Schurer*, 1521, 4.

*21902. Suetonius Tranquillus, *Cajus*. XII Caesares. S. Aurelii Victoris a D. Caesare Augusto usque ad Theodosium excerpta. Eutropii de gestis Romanor. libri X. Pauli Diac. libri VIII ad Eutropii historiam additi. Ven., Aldus et And. socer, m. Aug. 1516, 8.
52 Bll. Vorst. (eins weiss) und 320 gez. Bll. Von J. Bt. Egnatius besorgt, und von der Ausg. der *Script. hist. Aug.* dieses Jahres wohl zu unterscheiden. Gute Exx. sind selten. — Hierauf folgte Erasmi Recognition des Texts in den *Script. hist. Aug. Bas., Froben*, 1518, *f.*

21903. — vitae XII Caesarum diligentissime recognitae cum indice alphabetico nuperrime addito. Lugd., Gu. Huyon, 13. Jan. 1520, 8.
Wörtlicher Nachdruck der Juntina von 1515.

*21904. — XII Caesares. S. Aurelii Vict. a Caesare Augusto ad Theodosium excerpta. Eutropii de gestis Romanor. libri X. Pauli Diac. libri VIII ad Eutropii historiam additi. Index rerum memorabilium a J. Bt. Egnatio compositus. Annotatt. ejusd. Egnatii in omnes Tranquilli Caesares. Annotatt. etiam Erasmi in Sueton., Eutrop. et Paulum Diac. Ven., Aldus, m. Majo 1521, 8.
60 Bll. Vorst. (das 52e weiss) und 320 Bll. Wiederholung der Ausg. von 1516. mit Hinzufügung von Erasmi Noten. Ein Ex. auf Pg. 525 livr. Vallière., ein zweites in der königl. Bibl. zu Paris. Eine angebliche Ausg. von 1519 ist Verwechslung mit Aldi *Script. hist. Aug.* von diesem Jahre.

21905. — Caesares. Par., St. Aufray, idibus Martiis 1522, 8.

21906. — Suetonius cum annotatt. Erasmi et Egnatii. Par., Sim. Colinaeus, 6. cal. Aug. 1527, 8.

21907. — Suetonius. Lugd., Seb. Gryphius, 1534, 8.
Wiederholt *ib.*, *id.*, 1539, 8.

21908. — XII Caesares, ex Erasmi recognitione. Par., Sim. Colinaeus, 1535, 8.

21909. — Suetonius. Par., in aedibus J. Tonsoris (Barbier), *o. J.*, 8.

*21910. — XII Caesares. Ausonius de XII Caesaribus per Suetonium scriptis. Ejusd. tetrasticha. J. Bt. Egnatii de Romanis principibus libri III. Ejusd. annotatt. in Suetonium. Annotata in eundem per Erasmum Rot. Lugd., Seb. Gryphius, 1537, 8.
Scheint ebenso, wie die vorstehende Ausg., Erasmi Text zu enthalten.

*21911. — Caesarum XII libri a mendis ad interpretum sententiam et vetustor. exemplarium fidem repurgati. Autore F. M. Gallo. Bas., H. Petrus, m. Aug. 1537, 8.
Diese Ausg. ist bisher noch nicht näher beachtet worden.

21912. — XII Caesares, summa viror. multor. doctissimor. diligentia recogniti. Lugd., St. Doletus, 1541, 8.
Selten und sehr correct, mit Scholien von Erasmus und I. Raynerius. Der Text ist nach den Gryphischen Ausgg. abgedruckt, scheint aber einiges Eigne zu haben.

*21913. — Caesarum XII libri, jam denuo bonor. exemplarium et commentarior. ope emendati, cum M. Ant. Sabellici commentariis. Item J. Bt. Egnatii scholia in Suetonium. Atque etiam Erasmi Rot. annotationes. Bas., H. Petri, m. Mart. 1542, 8.
Herausgeber war Hi. Gemusaeus. Dieselben Noten sind in der Ausg. *Antw., J. Loen*, 1548, 8.

*21914. — XII Caesares. Ex vetusto exemplari emendatiores multis locis. Par., Rb. Stephanus, 15. cal. Dec. 1543, 8.
8 Bll. Vorst., 352 SS., 1 Bl. Schlussschrift. Vortreffliche neue Recension, theils nach einem Ms., theils aus Conjectur.

*21915. — XII Caesares ex Erasmi recognitione. Par., Sim. Colinaeus, 1543, 8.

*21916. — XII Caesares. Item J. Bt. Egnatii de Romanis principibus libri 3. Ejusd. annotatt. in Suetonium. Annotata in eundem et loca aliquot restituta per Erasmum Rot. Lugd., Seb. Gryphius, 1544, 8.
Blosser Nachdruck dieser Ausg. ist *Lugd., *Tornaesius et Gazejus*, 1556, 8.

*21917. Suetonius Tranquillus, *Cajus*. XII Caesares, cum Ph. Beroaldi, Marcique item Ant. Sabellici commentariis, et Bt. Aegnatii aliorumque doctor. viror. annotatt. Lugd., J. Frellon, 1548, f.
40 Bll. Vorst., 761 SS. und 1 Bl. Privilegium. Saubere Ausg., welche aber nichts Neues enthält. — Durch kurze, aber gehaltreiche krit. und exeget. Noten von Glareanus empfiehlt sich die Ausg. *Bas.*, 1560, 8.

21918. — Caesares et libri II de illustribus grammaticis et claris rhetoribus, op. et studio Thdr. Pulmani emendati cum ejusd. annotatt. et lect. variet. Acc. J. Bt. Egnatii, H. Glareani et Erasmi annotatt. in Suetonium. Antw., Plantinus, 1574, 8.
Seltne und correcte Ausg., von Pulmann mit Varianten aus Mss. ausgestattet. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1578, 8. wozu zu fügen: *Laev. Torrentii in Suetonii Caesares commentarii. ib.*, *id.*, 1578, 8.

*21919. — XII Caesares et in eos Laev. Torrentii commentarius auctior et emendatior. Antw., ex off. Plantin., *o. J.* (1591), 4.
5 Bll. Vorst., dann der Text mit S. 7—407, und 11 Bll. Index. Torrentii Commentar ist zwar sehr gelehrt, enthält aber auch vieles Bekannte und Fremdartige.

*21920. — de XII Caesaribus libri VIII. Is. Casaubonus recensuit et animadversionum libros adjecit. Adjecti sunt et Suetonii libelli de illustribus grammaticis et de claris rhetoribus. (Geneve), ap. Jac. Chouet, 1595, 4.
20 Bll. Vorst., 191 und 52 SS., 13 Bll. Index, 515 SS. animadvv. und 6 Bll. Index. Erste Ausg. von Casaubonus, mehr noch durch den gelehrten exeget. Apparat, als durch krit. Eigenthümlichkeit sich empfehlend. Sie ist aber etwas flüchtig gearbeitet.

*21921. — XII Caesares et de illustribus grammaticis et claris rhetoribus libelli II. Additae notae, quibus scripturae ratio redditur et varietas lectionum indicatur. LB., ex off. Plantin., 1596, 8.
400 SS. und 8 Bll. Index. Der mit den Buchstaben *S. P.* sich anzeigende Herausgeber war Pt. Scriverius. Casauboni Text mit Auswahl des besten krit. und exeget. Apparats der Pulmann. Ausg. Eignes ist nur wenig zu finden.

*21922. — de XII Caesaribus libri VIII. Ejusd. de inlustribus grammaticis et de claris rhetoribus. Is. Casaubonus ex fide vetustissimor. libror. recensuit et libros adjecit animadversionum. Editio altera ab auctore emendata et aucta. Seorsim adjecti sunt doctor. viror. in eundem Suetonium commentarii aut aliae lucubratt. Par., Hi. Drouart, 1610, f.
Der Text hat 12 Bll. Vorst., 251 SS. und 12 Bll. Index. Dann folgen: *Ad Suetonii XII Caesares, gram. et rhetores commentarii Ph. Beroaldi* etc. mit einem besondern Titel von 1610, welche enthalten 4 Bll. Vorst., 1754 SS. und 55 Bll. Errata und Index. Den Beschluss macht *Suetonii liber IIX s. tres impp. Vespasiani interpretati et emendati a Thdr. Marcilio*, 1 Bl., 122 SS. und 5 Bll. Index, Privileg. und Epistola Marcilii. — Zweite und vollständigste Casaubonische Originalausg., auch wegen des hier ziemlich vollständig gesammelten anderweitigen krit. und exeget. Apparats schätzbar.

21923. — C. Suetonius Tranquillus. Par., e typ. regia, 1644, 12.
Sauber und selten. — Mit gelehrten Noten von M. Zuer. Boxhorn *LB.*, 1632, 45 u. 61, 12., zuletzt *Traj. ad Rh., Poolsum*, 1715, 12.

*21924. — Suetonius. Accedit e selectis multor. observationibus commentarius, exhibente J. Schildio. LB., Fr. Hack, 1647, 8.
Gehört zu den bessern Ausgg. *cum notis varior.* Wiederholt *LB.*, 1652, 56, *62 u. *67, 8.

*21925. Suetonius Tranquillus, *Cajus*, cum Is. Casauboni animadvv. et dissertatt. politicis J. H. Boecleri, itemque uberrimo indice. Arg., Mülbius, 1647, 4.
Wiederholt *Arg.*, *Staedel*, 1688, 4.

*21926. — Suetonius ex rec. J. G. Graevii, cum ejusd. animadvv. ut et commentario integro Laev. Torrentii et Is. Casauboni. His accedunt notae Thdr. Marcilii et Fr. Guyeti, nec non index Mthi. Berneggeri. Traj. ad Rh., a Zyll, 1672, 4.
Neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg. Exx. auf gr. P. sind selten und theuer (92 fr. de Cotte); sonst aber steht diese Ausg. nicht in grossem Preise, ob sie gleich correcter ist, als die zweite von 1691.

*21927. — opera quae extant. C. Patinus notis et numismatibus illustravit suisque sumptibus edidit. Bas., *o. Drucker*, 1675, 4.
Mit eingedruckten Münzen. Wiederholt *Bas.*, 1706, 4.

21928. — opera, cum notis brevibus et selectis ad usum lectionum. Ox., th. Sheld., 1676 *od.* 90, 8.

*21929. — opera omnia, quae extant, interpretatione et notis illustrav. Agst. Babelonius, ad usum Delphini. Par., Prâlard, 1684, 4.
Eine der weniger guten Ausgg. dieser Suite, aber selten. Wiedergedruckt *Lond.*, 1718, 8. u. *Bassani*, 1787, 4. 2 Bde.

*21930. — opera, et in illa commentarius Sm. Pitisci et varior. notae. Traj. ad Rh., Fr. Halma, 1690, 8. 2 *Bde mit KK.*
Beste Ausg. für die Suite *cum notis varior.*

21931. — Suetonius ex rec. J. G. Graevii, cum ejusd. animadvv. ut et commentario integro Laev. Torrentii et Is. Casauboni *etc.* Ed. II. auctior. Traj. ad Rh., 1691, 4.
Vermehrte, aber weniger correcte, Wiederholung der Ausg. von 1672. Es giebt Exx. auf gr. P.

*21932. — vitae XII Caesarum et quae ex illustribus grammaticis ac claris rhetoribus supersunt. Adjectis emendationibus Jac. Gronovii. LB., J. du Vivie, 1698, 16.
Von kritischem Werth.

*21933. — Suetonius ex rec. J. G. Graevii cum ejusd. animadvv. ut et commentario integro Torrentii, Casauboni, Thdr. Marcilii, et cum notis ac numismatibus, quibus illustratus est a C. Patino. Accedunt notae selectiores aliorum. Ed. III. auctior et emendatior. Traj. ad Rh., Schouten, 1703, 4.
Blos ein neuer Titel und eine neue Dedication zu der Ausg von 1691. Doch sind Patin's Noten als besondrer Anhang beigefügt. Wieder blos ein neuer Titel zu dieser Ausg. ist *Traj. ad Rh.*, 1708, 4.

21934. — Suetonius expurgatus ab obscoenitate et varie illustratus (a Pt. Jos. de Grainville.) Rothomagi, Boullanger, 1707, 12.
Die Noten sollen von Werth seyn.

*21935. — opera, et in illa commentarius Sm. Pitisci, in quo antiquitates Romanae explicantur. Ed. II. Leovard., Fr. Halma, 1714—15, 4. 2 *Bde.*
Die blos auf histor. und antiquar. Sacherläuterung sich beziehende Thätigkeit dieses Herausgebers ist nicht so unverdienstlich, als Burmann u. a. wollen, und die Ausg. steht in gutem Preise. Es giebt Exx. auf gr. P. und sehr gr. P. Die letztern sind sehr selten und kostbar (330 fr. MCarthy.)

*21936. — in Suetonii de XII Caesaribus libros VIII commentarii, per Pt. Almeidam (cum textu). Hag. Com., Moetjens, 1727, 4.
Die anstössigen Stellen sind weggelassen, die Noten gehaltlos, und die noch dazu incorrect gedruckte Ausg. wird wenig geschätzt.

*21937. — Suetonius, cum notis integris et selectis varior. Curante Pt. Burmanno, qui et suas adnotatt. adjecit. Amst., ap. Janssonio-Waesbergios, 1736, 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*
Graevii Text liegt zum Grunde, bisweilen aus alten Mss. und alten Ausgg. verbessert, und mit einer guten Auswahl fremder Noten und eignen gelehrten Bemerkk. erläutert. Doch muss man Pitisci Ausg. neben dieser haben.

*21938. Suetonius Tranquillus, *Cajus.* Suetonius ex rec. Fr. Oudendorpii, qui variantes lectt. suasque animadvv. adjecit, intermixtis J. G. Graevii et Jac. Gronovii, nec non ineditis C. Andr. Dukeri, adnotationibus. LB., Luchtmans, 1751, 8.
Eine durch neue krit. und exeget. Ausstattung sich sehr empfehlende Handausgabe. Graevii und Gronovii Texte liegen zum Grunde, sind aber aus neu benutzten Mss. und alten Ausgg., sowie aus Conjectur verbessert. Ein Nachdruck dieses Textes erschien *Edinb.*, 1761, 8. *LB.*, 1767, 12.

21939. — Suetonius c. animadvv. J. A. Ernesti. Lps., 1775, 8. *Auch Schrp.*
Incorrecter als die frühere Ausg. *Lps.*, 1748, 8. (von welcher es Exx. auf fein P. giebt), und nicht fleissig genug besorgt.

21940. — Suetonius ad opt. editt. collatus. Praemittitur notitia literaria. Accedit index. Biponti, 1783, 8.
Wiederholt *Arg.*, 1808, 8. (1 Thl 18 gr.)

21941. — opera, textu ad codd. mss. recognito cum J. A. Ernesti animadvv. nova cura auctis et Is. Casauboni commentario. Edidit F. A. Wolf. Lps., Fritsch, 1802, 8. 4 *Bde* (6 *Thl.*)
Ernesti's Text diente zur Basis, ist aber bisweilen verbessert. Es sind Noten von Ruhnken dazu gekommen. Auf Velp. giebt es sechs Exx.

21942. — opera, textu ad praestantiss. edit. recognito, continuo commentario illustravit, clavem Suetonianam adjecit Detl. C. W. Baumgarten-Crusius. Lps., Fleischer, 1816—18, 8. 3 *Bde* (9 *Thl.*)
Die *Clavis* füllt den ganzen 3n Bd. — *Opera in us. scholar. illustravit Detl. C. W. Baumgarten-Crusius. Lps., Fleischer*, 1820, 8. 2 Bde (1 Thl. 12 gr.)

21943. — vitae XII imperatorum. Erläutert von J. H. Bremi. 2. umgearb. Ausg. Zür., Ziegler, 1820, 8. (2 *Thl.* 6 *gr.*)
Vorher *ib.*, 1800, 8.

*21944. — imp. Tit. Fl. Vespasianus ex Suetonii libro VIII. cum interpretatione et emendatione Thdr. Marcilii. Par., Pautonnier, 1603, 8.

21945. — de grammaticis et rhetoribus clarissimis libellus. *o. O. u. J.* (Ven., Jenson, *um* 1471), 4.
16 Bll. (das letzte weiss) mit 24 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Svetonii tranqvilli de. Schliesst Bl. 15 *b* mit der Zeile: cibo. Finis. Amen.

21946. — de grammaticis et rhetoribus. *o. O. u. J.* (Romae, J. Gensberg, *um* 1474), 8.
16 Bll. (das letzte weiss) mit 26 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit einem (in der vorigen Ausg. fehlenden) Briefe des J. Aloys. Tuscanus und die 1e Zeile ist: *Reuerendissimo domino domine Johanni.* Bl. 1 *b* beginnt die Schrift *de grammaticis*, und schliesst mit: *Finis. Laus Deo.* Hierauf folgt nach 2 weissen Seiten ohne besondre Ueberschrift die Schrift *de rhetoribus*, zu deren Ende steht: *Laus Deo.*
Hierauf erschienen diese beiden Schriften zuerst wieder am *Modestus de re militari. Ven., Bn. Cremonensis*, 1474, 4.

21947. — de grammaticis et rhetoribus claris liber. Flor., ap. S. Jac. de Ripoli, 1478, 4.
14 Bll. mit der Sign. a und 27 Zeilen. Beginnt Bl. 1 *a* mit der Zeile: C. svetonii. tranqvilli. Endet Bl. 14 *b* mit der Schlussschrift in 5 Zeilen.

21948. — libri II de inlustribus grammaticis et claris rhetoribus, cum Achillis Statii commentatione. Romae, Vinc. Lucchinus, 1565, 8.

Nachgedruckt *Lutet., Fed. Morellus, 1568, 8. 62 88. — Dass die Schrift *de grammaticis* von einem ital. Humanisten des 15. Jahrh. untergeschoben sei, wird vermuthet in Peyron notitia librer. a Valperga bibl. Taurin. donator. Lps., 1820, 4. p. 86. not. 1.

21949. Suetonius Tranquillus, *Cajus*. Las vidas de los doze Cesares, traducidas de latin en lengua castellana, por Jayme Bartolomè. Tarragona, Ph. Roberto, 1596, 8. *Auch* Madr., Fr. Sanz, 1679, 8.

21950. — vita de duodeci imperatori descritta per Suetonio in volgare. Historia d'Herodiano de lo imperio dopo Marco trad. in lingua toscana. Ven., Roffinelli, 1539, 8.

Ist keine Uebs., sondern eine freie Bearbeitung nach Suetonius u. a.

21951. — le vite de dodici Cesari, tradotte in lingua Toscana per P. del Rosso. Roma, Ant. Blado, 1544, 8.

Erste Ausg. dieser Uebs. Wiederholt *Ven., Calepino*, 1550, 8. *ib., Costantini*, 1554, 8. *ib., Bosello*, 1556, 8. *Flr., Fil. Giunti*, 1611, 8.

*21952. — le vite de' dodici Cesari, tradotte in volgar Fiorentino da P. del Rosso. Nuova edizione con le vere effigie de' Cesari ed altre illustrazioni. Ven., Piacentini, 1738, 4.

Gute Ausg. dieser Uebs. Es giebt davon Exx. auf blau P. und ein Exx. auf gross blau P. in Dresden. Die neuste Ausg. erschien *Piacenza*, 1807, 8. 5 Bde.

21953 *a*. — Suetone translaté en françois par Gu. Michel dit de Tours. Par., impr. par Pt. Vidove pour Galiot de Pré, 1520, f.

Auch *Par., J. Petit*, 1530, 4. und ohne den Namen des Uebs. **Par., l'Angelier*, 1540, 8. — Eine frühere freie Bearbeitung des Suet. s. oben unter Lucanus num. 12361.

21953 *b*. — de la vie des douze Césars, nouvellement trad. en franç. et illustré d'annotations (par J. Baudouin). Par., 1611, 16, 21, *28 *od.* 41, 4. *Rouen, Cailloué, 1654, 8.

*21954. — l'histoire des empereurs Romains, trad. par du Teil. Par., Loyson, 1661, 4. *mit KK.* *Ed. IV. Amst., Roger, 1699, 12. *Par., 1725, 12.

*21955. — la vraye histoire des empereurs Romains, nouvellement trad. par Baudouin. Par., le Gras, 1663, *67, 88 *od.* 1700, 12.

Neue Ueberarbeitung der Baudouin'schen Uebs. durch du Breuil oder des Boulières.

21956. — les douze Césars, trad. du latin avec des notes et des réflexions, par de la Harpe. Par., Didot, 1770, 8. 2 *Bde.*

Dieser nicht vorzüglichen Uebs. verschaffte nur Labarpe's Name einigen Eingang. Wiedergedruckt *Par., Warée*, 1806, 8. 2 Bde mit KK. (15 fr.) und in Laharpe's Werken.

*21957. — histoire des douze Césars trad. par Henri Ophellot de la Pause (de Lisle de Sales), avec des mélanges philosophiques et des notes. Par., Saillant et Nyon, 1771, 8. 4 *Bde.*

Der lat. Text ist dabei.

*21958. — histoire des douze Césars sans aucun retranchement et avec des tables indicatives, des notes et des observations, par Maurice Levesque. Par., Bertrand, 1808, 8. 2 *Bde* (12 *fr.*)

Mit dem latein. Text. — Eine andre Uebs. von Delaroche erschien *Par.*, 1807, 8.

*21959. — Philomusen verdeutschter Suetonius uber die 12 erste Röm. Kaisere (von H. Detl., Graf von Holck). Kopenh., G. Lamprecht, 1663 (*and. Exx.* 1664), 8. Ins deutsche übs. von J. F. Wagner. Lemgo, Meyer, 1771, 8. (20 *gr.*) Uebersetzt u. mit erläut. Anmerkk. von J. Ph. Ostertag. Ff. a. M., Hermann, 1788—99, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

21960. — Leven van de 12 Roomsche Keizeren, vertaald door A.. Boogaard. Amst., 1699, 8. *mit KK.* Suetonius overgezet door J. T. Batavus. Delft, 1719, 4.

21961. Suetonius Tranquillus, *Cajus*. History of the 12 Caesars, transl. into engl. with notes by Philemon Holland. Lond., 1606, f. The lives of the 12 Caesars, done into engl. by several hands. Lond., 1670, 72, 77, 89, 90, 92, 98 *u.* 1704, 8. Oxf., 1668, 8. The lives of the 12 Caesars, transl. into engl. by Jabez Hughes. Lond., 1717 *od.* 26, 12. 2 *Bde.* Lives of the 12 first Roman emperors (lat.) with a free translation by J. Clarke. Lond., 1732 *od.* 39, 8. The lives of the first 12 Caesars, transl. from the latin with annotations by Alex. Thomson. Lond., Robinsons, 1796, 8. (8 *sh.*)

21962. — paa Dansk ved Th. Schmidt. Kiöbenh., 1750, 8. 2 *Bde.*

*21963. — J. Lipsii commentarii in Suetonii tres posteriores libros. Offenbaci, 1610, 8. Suetonii loca nonnulla in Caesaris vita, brevi commentario explicata a Bartolo Bartholino. Havn., 1665, 4. *Jac. Perizonii annotatt. in Suetonium. Exhibet Ch. Ph. Koellner. Vratisl., Hubertus, 1725, 8. J. Gasparii emendatt. in Suetonium, *in der* Nuova raccolta d'opuscoli T. XXXIII. num. 4. p. 11 ss. *Mthi. Berneggeri diatribae in Suetonii Caesarem, Augusti quaedam et Tit. Vespasianum. Arg., Bockenhoffer, 1655, 4. *Bj. Glo. Lr. Boden progr. conciones Suetonio restituti. Witt., 1780, 4. *D. Ch. Grimm super loco Suet. Galb. c. 22. exercitatio critico-exeget. Lps., 1798, 8. Ch. Gf. Mülleri progr. ad Suetonium observationes. Lps., 1804, 8. G. H. Waltheri obss. ad Suetonii vitas Caesarum. Torgaviae, Kurz, 1813, 8. 31 *SS.* (4 *gr.*)

*Cp. A. Heumanni disp. de Chresto Suetonii. Jen., 1709, 4. *Mch. Rossal de Christo per errorem in Chrestum mutato. Groning., 1717, 8. *Dn. Mülleri progr. de Chresto Suetonii. Chemnic., 1757, 4. Vgl. auch le Clerc bibl. choisie III, 124 ss.

*21964. Sueur, *Eust. le.* La vie de S. Bruno, gravée par Fr. Chauveau, en 22 pièces. Par., Cousinet, *o. J.*, f.

Gute Abdrücke sind sehr gesucht.

21965. — galerie de S. Bruno, gravée par A.. Villerey. Par., Didot, 1808, 8. *mit* 26 *KK.* (30 *fr.*)

Es giebt Exx. auf Velp. mit KK. vor der Schrift (60 fr.) — S. auch Baur num. 3040.

*21966. Sueyro, *Emman.* Annales de Flandes y provincias belgicas. Amberes, Bellero, 1624, f. 2 *Bde.*

21967. Suhm, *Pt. F.* Critiske Historie af Danmark i den hedenske Tid. Kiöbenh., 1774—1812, 4. 10 *Bde.*

Es sind Th. 1—8 u. 10—11, die bis zum J. 1319 gehen. Der 9e Theil ist noch nicht erschienen. Ein von Suhm selbst gefertigter Auszug erschien zuletzt *Kiöbenh.*, 1815, 8. Der 1e u. 2e Theil des Hauptwerks deutsch von F. D. Gräter. *Lps.*, 1803—4, 8. 2 Bde (5 Thl.)

*21968. — Forsog til et Udkast af en Historie over Folkenes Oprindelse i Almindelighed. Kiöbenh., 1769, 8.

Deutsch von E. Ch. Werlauf. *Hmb.*, 1816, 8. (1 Thl.)

*21969. — Udkast om de Nordiske Folks äldste Oprindelse. Kiöbenh., 1770, 4.

21970. — om Odin og den Hedniske Gudelära og Gudstieneste i Norden. Kiöbenh., 1771, 4.

21971. — Historie om de fra Norden udvandrede Folk. Kiöbenh., 1772—75, 4. 2 *Bde.*

21972. — Samlinger til den Danske Historie. Kiöbenh., 1779—84, 4. 2 *Bde.* Nye Samlinger *etc.* ib., 1792—95, 4. 4 *Bde.*

21973. — samlede Skrifter. Kiöbenh., 1788—99, 8. 16 *Bde.*

Von seiner Geschichte Waldemar's I. verbrannte die ganze Auflage im Kopenhagner Brande. — S. auch Nyerup.

*21974. Suicerus, *J. Csp.* Thesaurus ecclesiasticus e patribus graecis ordine alphabetico exhibens quaecunque, phrases, ritus, dogmata, haereses *etc.* Ed. II.

emendatior et auctior. Amst., Wetstenii, 1728 (*neuer Tit.* Traj. ad Rh., 1746), f. 2 *Bde.*

Weniger vollständig ist die 1e Ausg. *Amst.*, 1682, *f.* 2 Bde.

*21975. SUIDAE lexicon, gr., edente Demetr. Chalcondyla. Mediolani, impensa et dexteritate Dem. Chalcondyli, J. Bissoli et Bd. Mangii, 15. Nov. 1499, f.

Erste und schöne, doch eben nicht seltne, Ausg. Chalcondylas besorgte sie nach mehrern Handschriften, hat aber den Text bisweilen interpolirt. 510 ungez. Bll. mit 45 Zeilen und der Sign. α–ω, ααα–λλλ, Α–Ω und AA–ZZ. Beginnt ohne besondern Titel Bl. 1 *a* mit einem διαλογος Στεφανου του Μελανος, worauf Bl. 1 *b* 2 lat. Epigramme von Ant. Motta, Bl. 2 *a* ein lat. Brief von J. Mar. Cataneus und Bl. 2 *b* eine griech. Vorrede von Chalcondylas folgen. Bl. 3 *a* beginnt der Text. Die Schlussschrift steht auf der Rückseite des vorletzten Blatts, und auf der Stirnseite des letzten Bl. machen 2 lat. Gedichte von J. Salandus den Beschluss.

*21976. — Suidas (gr.) Ven., Aldus et And. socer, m. Febr. 1514, f.

591 ungez. Bll. in 2 Coll. Wahrscheinlich aus einem andern Ms. veranstaltet, mit Ausfüllung mancher Lücken der vorigen, aber auch mit manchen weniger vorzüglichen Lesarten.

*21977. — Σουιδα (gr.) Bas., Hi. Froben. et N. Episcopius, m. Aug. 1544, f.

596 Bll. in 2 Coll. Nachdruck der vorigen, doch mit einigen Aenderungen des unbekannten Herausgebers.

*21978. — Suidas (gr. lat.) Nunc primum integer latinitate donatus et ex collatione multor. mss. codd. infinitis mendis purgatus, op. et studio Aem. Porti. Col. Allobr., Pt. et Jac. Chouet, 1619 (*neuer Tit.* 1630), f. 2 *Bde.*

Ungeachtet der Versicherung des Titels sind weder Mss. noch selbst einmal die Mediolanensis benutzt, und überdiess ist die Ausg. sehr incorrect gedruckt. — In der Mitte des 16. Jahrh. beschäftigte sich Hadr. Junius (s. dessen epistolas. Dordr., 1652, 12. S. 75 u. 224) mit einer neuen verbesserten Ausg. des Suidas, von welcher aber nichts erschienen ist.

*21979. — lexicon, gr. et lat. Textum graecum cum mss. codd. collatum a quamplurimis mendis purgavit notisque perpetuis illustravit, versionem lat. Aem. Porti correxit indicesque auctorum et rerum adjecit Ludolf. Kusterus. Cbr., typis acad., 1705, f. 3 *Bde.* *Auch gr. P.*

Mit gutem Apparat und grosser Gelehrsamkeit und Scharfsinn, aber zugleich mit einer eben so grossen Willkürlichkeit bearbeitet. Namentlich ist störend, dass er alle Artikel, welche ihm als spätere Interpolation erschienen, ohne weiteres ganz weggelassen hat. Vgl. Classical journal III, 268. Man muss daher die vorige Ausg. neben der seinigen haben. Auf die Küstersche Ausg. beziehen sich folgende Streitschriften: (Jac. Gronovii) recensio brevis mutilationum, quae patitur Suidas in editione nupera Cantabr. LB., 1715, 8. *(Lud. Kusteri) diatribe Antigronoviana, in qua editio Suidae Cantabrigiensis defenditur. Ed. II. emendatior et auctior. Amst., Betzold, 1712, 8.

21980. — Suidae et Phavorini glossae sacrae, gr. Cum spicilegio glossar. sacrar. Hesychii et Etymologici M. Congessit, emendav. et notis illustrav. J. Ch. Gli. Ernesti. Lps., Weidmann, 1786, 8. (18 *gr.*)

*21981. — Suidae historica caeteraque omnia, quae ad cognitionem rerum spectant, solis verbor. explicationibus praetermissis. Opera ac stud. Hi. Wolfii in lat. serm. conversa. Bas., Oporin. et Hervag., *o. J.* (1564), f.

Eine 2e vermehrte und verb. Ausg. dieses Uebs. **Bas., ex offic. Hervagiana*, 1581, *f.*

*21982. — J. Toup emendatt. in Suidam et Hesychium et alios lexicographos graecos. Ox., typ. Clarend., 1790, 8. 4 *Bde* (1 *Pf.* 4 *sh.*)

Von Rch. Porson herausgegeben, von welchem auch die T. IV. p. 431 ss. befindlichen Noten herrühren. Vorher *Lond.*, 1760—75, 8. 4 Bde, und unter dem Titel: *J. Toup opuscula critica. Ed. II. emendatior (cura F. H. Starcke). Lps.*, 1780—81, 8. 2 Bde.

21983. SUIDAS. Th. Reinesii observatt. in Suidam. Enotavit, digessit, notisque suis adspersis edid. Ch. Gf. Müller. Lps., Vogel, 1819, 8. (2 *Thl.*) Ch. Gf. Müller progr. de Suida observatt. Th. Reinesii ornato. Lps., 1796, 8. *J. Schweighäuseri emendatt. et observatt. in Suidam. Fasc. I. II. Arg., 1789, 8. F. L. Abresch notatorum mss. ad Suidam collectanea, *in* Actis lit. societ. Rheno-Traj. T. I. p. 213—257. Eclaircissemens sur quelques articles de Suidas, *in* Chardon de la Rochette mélanges. T. I. Par., 1812, 8. p. 92—120. J. F. Schleusneri progr. 1—4. auctarium observatt. in Suidam et Hesychium et alios lexicographos graecos. Vitemb., 1810—11, 4. Von einem Ms. des Suidas s. Notices et extraits T. V. p. 5 ss.

21984. SUISETH, *Rich.* Opus aureum calculationum, quod inscribitur calculator, ex recognitione J. Tollentini Veronensis. Papiae, Fr. Gyrardengus, 4. Jan. 1498, f. *goth.*

Erste Ausg. In 2 Col. mit der Sign. a–n. Auch *Ven., Locatellus*, 1505, *f.* **Ven., hered. Octav. Scoti*, 1520, *f.*

*21985. SULLY, *Maxim. de Bethune, duc de.* Mémoires des sages et royalles oeconomies d'estat, domestiques, politiques et militaires de Henry le Grand. Amstelredam, Aletinosgraphe de Clearetimelee et Graphexechon de Pistariste, *o. J.* (1638), f. 2 *Bde.* *Auch gr. P.*

Erste sehr seltne Ausg. der Sully'schen Memoiren, welche auf dem Schlosse zu Sully von einem aus Angers berufenen Buchdrucker gedruckt wurde, und wegen der auf dem Titel befindlichen drei grünen *VV* die Ausg. *aux V. V. verts* genannt wird. Obgleich sehr unvollständig (sie geht blos von 1570—1610), wird sie doch bisweilen noch gesucht, weil sie das Werk in seiner ursprünglichen Gestalt und vor den spätern Aenderungen enthält. Die Fortsetzung (von 1610—28) edirte J. le Laboureur *Par., Courbé*, 1662, *f.* 2 Thle.

*21986. — mémoires. Amst. (Trévoux), 1725, 12. 12 *Bde.*

Erste vollständige Ausg., aber mit theilweisen Veränderungen.

*21987. — mémoires, mis en ordre avec des remarques (par l'abbé de l'Ecluse des Loges.) Lond. (Par.), 1745-47, 4. 3 *Bde.* *Auch gr. P.*

Es giebt zu dieser Ausg. eine Suite Portraits von Odieuvre.

*21988. — mémoires. Lond. (Par.), 1745, 12. 8 *Bde.*

Auch zu dieser Ausg. giebt es eine Suite kleiner Portraits von Odieuvre. Man legt dazu: *Supplément aux mémoires de Sully, contenant des observations sur les remarques jointes aux dits mémoires (par Petit de Montempuis). Amst.*, 1762 od. 78, 12. In diesen Observatt. sind die für die Jesuiten günstigen Bemerkk. des Abbé de l'Ecluse widerlegt.

21989. — mémoires. Par., Bastien, 1788, 8. 6 *Bde.* *Wiederholt* Par., 1814, 8. 6 *Bde.* *Auch Velp.*

In dieser übrigens mittelmässigen Ausg. sind Montempuis Bemerkk. benutzt. — Auch *Par., Coste*, 1816, 8. 6 Bde (36 fr.) *ib.*, 1822, 8. 6 Bde (36 fr.) Auf Velp. giebt es von der letztern 25 Exx.

21990. — Denkwürdigkeiten, nach der neuesten u. vollständ. Ausg. (1778) übs. Zür., Orell, 1783—86, 8. 7 *Bde* (4 *Thl.* 16 *gr.*) Memoirs transl. from the french by Charlotte Lenox. Lond., 1818, 8. 5 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

21991. SULPICIAE satira cum comm. Ch. Gli. Schwarz, ed. J. Gurlitt. Hmb., Hoffmann, 1819, 4. 2 *Partes* (14 *gr.*)

21992. Sulpicia. Satira de corrupto statu reipublicae temporibus Domitiani, praesertim cum edicto philosophos urbe exegisset; gallicis versibus reddita notisque illustrata a C. Monnard. Par. et Ff. a. M., Sauerländer, 1820, 8. (10 *gr.*)

21993. — satira de Sulpicia, matrona Romana, traduzida do latim con annotações por Luis Ant. de Azevedo. Lisb., 1786, 8. (360 *rees.*)

21994. — la satire de Sulpicia contre Domitien, trad. en vers franç. avec des notes par Charl. Monnard. Par., 1816, 8. 68 *SS.*

Eine frühere franz. Uebs. von Marolles 1658 ist äusserst platt.

21995. Sulpicius Severus. Quae extant opera, a Victorino Giselino ex editionum et vetustor. exemplarium collatione emendata ejusdemque notis illustrata. Antw., Cp. Plantinus, 1574, 8.

Erste und sehr verdienstliche Ausg. der sämmtlichen Werke.

21996. — opera omnia quae extant, ex optimis editt. accurate recognita. LB., ex offic. Elzeviriana, 1635, 12.

Erster und schönster Elzevir. Druck dieses Schriftstellers, wovon es zwei Arten Exx. giebt. Die eine hat den Titel *Historia sacra*, enthält blos dieses Werk und schliesst mit S. 306. Die andre führt den Titel *Opera*, enthält auch die übrigen Werke und hat (die 10 letzten unbezifferten Bll. mitgerechnet) 552 SS. Diese letztern Exx. sind die gesuchteren.

21997. — opera omnia quae extant. LB., ex off. Elzeviriana, 1643, 12.

Auch von dieser mit kleinerer Schrift gedruckten Ausg. giebt es 2 Arten von Exx. Die eine Art hat obigen in Kupf. gestochnen Titel, und enthält 529 bezifferte und 4 unbeziff. Bll. Die andre Art hat den gedruckten Titel *Historia sacra*, geht blos bis S. 212, und enthält die übrigen Schriften nicht.

*21998. — opera omnia cum lectissimis commentariis accurante G. Hornio. Ed. III. auctior et emendatior. Amst., LB. et Rot., ap. Elzevir. et Hack, 1665, 8.

Vorher *LB.*, 1647 u. '54, 8. Meist Giselin's Text. Die Auswahl der Noten ist nicht sehr glücklich und Horn's eigne Noten von geringem Gehalt.

*21999. — opera omnia quae extant. LB., ex off. Elzevir., 1656, 12.

Weniger schöne Wiederholung der Ausg. von 1643.

*22000. — opera omnia, germanae et antiquae restituta lectioni, mendis typorum purgatissima, historicis et christianis notatiunculis illustrata et capitibus distincta. Par., Mch. Bobin, 1656, 12.

Von Hi. Mercier besorgt.

*22001. — opera omnia cum notis J. Vorstii. Berol., 1668, 12.

Mit Benutzung eines Berliner Ms. und guten sprachlichen Noten. Wiederholt *Lps.*, *Fritsch*, 1703, 8.

*22002. — quae extant opera omnia, in duos tomos distributa, quorum prior continet antehac edita cum notis J. Vorstii; alter epistolas antea cum reliquis operibus nondum editas, ex rec. et cum notis J. Clerici (curante Ch. Schöttgen). Lps., Fritsch, 1709, 8.

Fleissig besorgte Ausg., welche zugleich bis heute die einzige vollständige von den sämmtlichen Schriften ist.

*22003. — opera ad mss. codd. emendata, notisque, observationibus et dissertationibus illustrata stud. et labore Hi. de Prato. Veronae, Carattoni, 1741—54, gr. 4. 2 *Bde.*

Neue sorgfältige Rec. aus Mss. und alten Ausgg. mit guten Erläuterungen. Ein 3r Bd, welcher die Briefe und die übrigen Erläuterungen zum 2n Bde enthalten sollte, ist nicht erschienen. — Die sämmtlichen Werke des Sulpicius zuletzt in Gallandi bibl. PP. T. VIII. p. 355—452.

22004. — sacrae historiae a mundi exordio ad sua usque tempora deductae libri II. nunc prim. in lucem editi. Item aliae quaedam historicae appendices, lectu dignissimae (edente Mthi. Flacio). Bas., Oporinus, 1556, 8. 192 *SS.*

Höchstseltne erste Ausg. dieses Werks, aus einem sehr alten und guten Hildesheimer Ms. veranstaltet, und auch wegen des liturgischen Anhangs schätzbar. Der auf dem Titel angekündigte *index rer. et verbor.* fehlt in allen Exx.

22005. — historia sacra. Dorotheus de prophetis discipulis domini, curante Jac. Fabro. Par., Guillard, 1560, 16.

Wiederholt *Col.*, *J. Gymnicus*, 1575, 12.

22006. — historiae sacrae libri II. In eosdem C. Sigonii commentarius. Bonon., 1581, 8.

Mit vortreffl. histor. Erläutt. Wiedergedruckt in Sigonii opp. T. IV. Part. II. p. 3—210.

*22007. — historia sacra (curante J. Drusio). Franeqv., Radaeus, 1594, 8.

*22008. — historia sacra. Edente et emendante J. Drusio cum commentario libro sive notis ejusdem. Arnhem., J. Janssonius, 1607, 8.

172 SS. Text (welche von demselben Drucke sind, wie die vorige Ausg.) und 280 SS. Noten. Sehr seltne und selbst von dem neusten Herausg. Prato unbenutzte Ausg.

*22009. — bibliotheca historiae sacrae Vet. Test. s. exercitatt. historicae in sacram scripturam et Josephum per modum commentarii in historiam sacram Sulpicii Severi. Autore Ch. Schotano. Franeq., Wellens, 1661—64, f. 2 *Bde.*

Der Text des Sulpic. unterliegt hier einem unnützen Anmerkungswust. J. Drusius Noten geben dieser Ausg. noch den grössten Werth.

22010. — traduzione della vita di S. Martino (da Ippolito Bevilacqua). Verona, Carattoni, 1751, 8. I dialogi volgarizzati (dal medesimo). ib., Andreoni, 1752, 8. Leben u. Thaten des h. Martinus, aus dem lat. des Sulp. Severus. Th. I. *o. O.*, 1792, 8. (8 *gr.*) Kerkelyke Historien, vertaald door Pt. Rabus. Rott., 1702, 4. *Dn. Gu. Molleri diss. de Sulpicio Severo. Altorfi, 1686, 4. *Ch. Breithaupt diss. qua stilus Sulpicii Sev. commendatur. Hal., 1713, 4.

J. Frentzel's deutsche Uebs. der historia sacra vom J. 1588 liegt im Ms. in der königl. Bibl. zu Dresden. Vom Sulpicius Sev. vgl. auch Hist. litt. de France T. II. p. 95—116. et préface p. XX. T. IV. p. XXXVIII. T. XI. p. V. Acta Sanctor. m. Jan. T. II. p. 967 ss. — Chronicon Sulpicio Sev. adscriptum, nunc primum editum, steht in Florez España sagrada T. IV. p. 451 ss.

22011. Sulpicius Verulanus, *J.* De arte grammatica opusculum compendiosum. Perusiae, (1475), 4.

Höchstseltne erste Ausg., vgl. F.. Benigni lettera sulla vera epoca della prima edizione della grammatica di Sulpizio Verulano eseguita in Perugia, in den Opuscoli letterarj di Bologna Fasc. 17. (1821) und im Giornale arcadico di Roma fasc. 52. (1821.) Die fast eben so seltne 2e Ausg. erschien *Romae*, *nonis Augusti*, 1481, 4. Zu den seltnen Ausgg. dieser oft gedruckten Schrift gehören noch *Barcinone*, *Michaelis*, 16. *Aug.* 1481, 4. *Lond.*, *Rch. Pynson*, 1494, 4. Von der Ausg. *Ven.*, *Cp. de Pensis*, 1488, 4. kennt man ein Ex. auf Pg.

22012. Sulzer, *J. G.* Allgemeine Theorie der schönen Künste. Neue verm. Aufl. (von F. von Blankenburg.) Lpz., Weidmann, 1792—94, 8. 4 *Bde* (8 *Thl.*, *Schrp.* 13 *Thl.* 8 *gr.*) — Nachträge zu Sulzer's allg. Theorie der schönen Künste oder Charaktere der vornehmst. Dichter aller Nationen. Lpz., Dyk, 1792—1808, 8. 8 *Bde* (10 *Thl.* 16 *gr.*)

Blankenburg's Zusätze wurden auch besonders abgedruckt *Lps.*, 1796—98, 8. 3 Bde (5 Thl. 4 gr.)

22013. Sumarokoff, *Alex.* Théâtre tragique, trad. du russe par Manuel Léonard Pappadopoulo. Par., Renouard, 1801, 8. 2 *Bde.* *Auch Velp.*

22014. SUMMA collationum ad omne genus hominum. *o. O. u. Druck.*, 17. Jul. 1472, f.
Erste datirte Ausg. dieses Werks von J. Gallensis, von 111 Bll. in 2 Col. mit 40 Zeilen ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Die 2 letzten Bll. enthalten ein Inhaltsverzeichniss. Wahrscheinlich zu Brüssel bei den *fratribus communis vitae* (nach andern zu Cölln von Therhoernen) gedruckt.

22015. — — *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, *um* 1470), 4. *goth.*
262 Bll. Mit 27 auslauf. Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Wahrscheinlich erste Ausg. dieses Werks.

SUMMA Magistrutia s. AUSMO. — SUMME le Roy s. ROY.

22016. SUMMONTE, *Gi. Ant.* Storia della città e regno di Napoli. Nap., 1748—51, 4. 6 *Bde mit KK.*
Neueste Ausg. eines nicht sehr geschätzten Werks. Vorher *Nap., 1601—43, 4. 4 Bde und *ib., 1675, 4. 5 Thle in 4 Bden mit KK.

SUPERSTITIONS s. CEREMONIES num. 5920. — SUPPLEMENTUM s. AUSMO. — SURENHUSIUS s. MISCHNA. — SURITA s. CURITA.

*22017. SURIUS, *Lr.* Vitae Sanctorum, ex probatis authoribus et mss. codd. editae, nunc multis sanctorum vitis auctae, emendatae et notis marginalibus illustratae. Col., Kreps et Mylius, 1617, f. 4 *Bde.*
Vorher *ib., 1570 od. 76, *f.* 4 Bde. Neben den Actis Sanctorum für diejenigen Monate unentbehrlich, welche jenes unvollendete Werk nicht enthält. Deutsch von J. a Via *Münch., 1574—80, *f.* 7 Bde.

SURREY s. HOWARD.

22018. SURTEES, *Rb.* History and antiquities of the county of Durham. Lond., 1816—21, f. 2 *Bde mit* 38 *KK.* (12 *Pf.* 12 *sh.*, *gr. P.* 20 *Pf.* 20 *sh.*)

SUSO s. ORLOGE.

*22019. SWAMMERDAM, *J.* Biblia naturae, sive historia insector. in classes certas redacta, nec non exemplis et anatomico examine aeneisque tabulis illustrata. Omnia lingua batava conscripta. Acc. praefatio Hm. Boerhavii. Lat. versionem adscripsit Hi. D. Gaubius. Leydae, Is. Severinus, 1737—38, f. 2 *Thle in* 3 *Bden mit* 53 *KK. Auch gr. P.*
Deutsch *Lpz., Gleditsch, 1752, *f.* mit 53 KK. Engl. von Th. Flloyd mit Noten von J. Hill, *Lond.*, 1758, *f.* mit 53 KK.

*22020. — historia insectorum generalis. Ex Belgica latinam fecit H. Ch. Henninius. LB., Luchtmans, 1685 *od.* *Ultraj., 1693, 4. *mit KK.*
Das holländ. Original erschien *Utrecht*, 1669, 4. mit 15 KK. Französ. **Utrecht*, 1685, 4. mit 12 KK.

*22021. SWEDENBORG, *Emman.* Opera philosophica et mineralia. Dresd., 1734, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*

*22022. — oeconomia regni animalis. Transact. I. II. Lond., 1740—41 (*neuer Tit.* Amst., 1742), 4. 2 *Thle.*

*22023. — regnum animale, anatomice, physice et philosophice perlustratum. Hag. Com., 1744 *u.* Lond., 1745, 4. 3 *Thle in* 2 *Bden.*

22024. — de cultu et amore dei, ubi agitur de telluris ortu, paradiso et vivario. Lond., 1745, 4.

22025. — arcana coelestia, quae in Genesi sunt detecta. (Lond.), 1749—53, 4. 5 *Thle.* Arcana coelestia, quae in Exodo sunt detecta. (ib.), 1753—56, 4. 3 *Thle.*

*22026. — de coelo et ejus mirabilibus, et de inferno, ex auditis et visis. Lond., 1758, 4.

22027. — de telluribus in mundo nostro solari, quae vocantur planetae, et de telluribus in coelo astrifero, deque illar. incolis. Lond., 1758, 4.

22028. — de nova Hierosolyma et ejus doctrina coelesti. Lond., 1758, 4.

22029. — de equo albo in apocalyps. c. 19. et dein de verbo et ejus sensu spirituali s. interno. Lond., 1758, 4.

22030. SWEDENBORG, *Emman.* De ultimo judicio et de Babylonia destructa. Lond., 1758, 4. Continuatio. Amst., 1763, 4.

22031. — doctrina novae Hierosolymae de domino. Lond., 1758, 4. *Auch* Amst., 1763, 4. . . . de scriptura sacra. ib., 1763, 4. . . . . de fide. ib., 1763, 4.

22032. — doctrina vitae pro nova Hierosolyma ex praeceptis decalogi. Amst., 1763, 4.

22033. — sapientia angelica de divino amore et de divina sapientia. Amst., 1763, 4. . . . de divina providentia. ib., 1764, 4.

22034. — apocalypsis revelata. Amst., 1766, 4.

22035. — deliciae sapientiae de amore conjugali, et voluptates insanae de amore scortatorio. Amst., 1768, 8.

22036. — de commercio animae et corporis. Lond., 1769, 4.

22037. — summaria expositio sensus interni prophetar. et psalmor. Lond., 1784, 4.

22038. — clavis hieroglyphica arcanorum natural. et spiritual. Lond., 1784, 4.

*22039. — vera christiana religio s. universalis theologia. Amst., 1771, 4. Appendix. Lond., 1780, 4.

*22040. — summaria expositio doctrinae novae ecclesiae. Amst., 1769, 4.

SWERIGES s. STADZLAGH. — SWIETEN s. BOERHAVE.

22041. SWIFT, *Jonath.* Works and letters, with some account of the author's life. Lond., 1755, 4. 14 *Bde.*
In dieser Ausg. sind die Briefe in 4 Bden und das Supplem. in 1 Bd enthalten. Zu gleicher Zeit wurde eine Ausg. in 25 Octavbden veranstaltet. Die erste Sammlung seiner Werke erschien *Dublin*, 1735, 8. 8 Bde.

22042. — works and letters, with some account of the author's life and notes historical and explanatory, by J. Hawkesworth. Lond., 1768—79, gr. 8. 2 *Bde mit KK.*
Auch *Lond.*, 1765, 12. 27 Bde.

22043. — works, with his life by Th. Sheridan. Lond., 1784, gr. 8. 17 *Bde.*

22044. — works, with his life by Th. Sheridan. New edition enlarged by Nichols. Lond., 1801, gr. 8. 19 *Bde* (19 *Pf.*) *Auch gr. P.*
Auch *Lond.*, 1803, 12. 24 Bde.

22045. — works, with an essay on the life of Swift, by Barrett. Lond., 1809, 8. 19 *Bde* (9 *Pf.*)

22046. — works, containing additional letters, tracts and poems not hitherto published, with notes and a life of the author. By Walter Scott. Edinb., Constable, 1815, 8. 19 *Bde* (9 *Pf.* 19 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 15 *Pf.* 4 *sh.*)
Mit Swifts Portrait. Mit fast 100 bisher theils ungedruckten theils unbekannten Stücken und Aufsätzen vermehrt. Vgl. Edinb. review T. 27. p. 1 ss.

22047. — satir. u. ernsthafte Schriften, a. d. Engl. (von J. H. Waser). Zür., Orell, 1751—66, 8. 8 *Bde* (5 *Thl.* 8 *gr.*) Hmb. u. Lpz., 1760—66, 8. 8 *Bde.* — Swift's u. Arbuthnot's vorzüglichste prosaische Schriften (übs. von Degenhard Pott). Lpz., Weygand, 1798—99, 8. 6 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*)

-22048. — Sm. Gulliver's travels into several remote nations. Lond., 1726, 8. 2 *Bde.* Lond., 1808, 12. Lond., Walker, 1815, 16. (3 *sh.* 6 *d.*)

22049. — voyages de Gulliver, trad. de l'angl. par l'abbé (Pt. Fr. Guyot) Desfontaines. Par., Didot, an 6 (1797), 18. 4 *Bde mit KK.*
Auch Velp. und gr. Velp. Es giebt zwei Exx. auf Pg.

22050. — viagens de Gulliver a varios paizes remotos. Lisb., 1807, 8. 3 *Bde.* Gullivers Reisen zu verschiednen entfernten Nationen, a. d. Engl. neu übs. (von Casp. Risbeck). Zür., Orell, 1788, 8. Eine neue Uebs. Lpz., Junius, 1804, 8. 4 *Thle* (2 *Thl.*) Reize naar Leliput. 's Hage, 1727, 8. 4 *Thle mit KK.*

22051. Swinburne, *H.* Travels through Spain, in the years 1775—76. Lond., 1779, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*
Auch *Lond.*, 1787 od. 90, 8. 2 Bde mit KK.

22052. — picturesque tour through Spain, with 20 engravings by Angus, Medland, Watts *etc.* Lond., 1806, f. (3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

22053. — travels in the two Sicilies in the years 1777—80. Lond., 1783—85, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*
Auch *Lond.*, 1790, 8. 4 Bde mit KK.

22054. — voyage dans les deux Siciles trad. de l'angl. (par J. B. de la Borde). Par., Didot, 1785, gr. 8. 4 *Bde.* Voyage en Sicile de M. Denon (ou T. V.) ib., id., 1788, gr. 8. Voyage en Espagne (trad. par de la Borde). ib., id., 1787, gr. 8.
Von den ersten 5 Bden giebt es ein Ex. auf Pg. Der 5e Bd enthält nur in den Exx. auf fein Papier Swinburne's *voyage de Bayonne à Marseille* (p. 249—385), welche in den Exx. auf gewöhnl. Papier fehlt.

22055. — Reisen durch beide Sicilien, übs. u. erläut. von J. Reinhold Forster. Hmb., Bohn, 1785—86, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 6 *gr.*) Reise von Bayonne nach Marseille. Hmb., Bohn, 1789, 8. (8 *gr.*)

*22056. Swinden, *Jan Hendrik van.* Grondbeginsels der Meetkunde. 2. Uitg. Amst., Hengst, 1816, 8. (6 *fl.* 10 *st.*) *Verhandeling over volmaakte Maaten en Gewigten. Amst., 1802, 8. 2 *Bde.*

Swinden, *Tob.*, s. Enquiry.

*22057. Swinton, *J.* Inscriptiones Citieae s. in binas inscriptt. Phoenicias conjecturae. Acc. de numis quibusdam Samaritanis et Phoeniciis dissertatio. Ox., th. Sheld., 1750, 4.
Eine Fortsetzung von 7 Bogen ist zwar gedruckt, aber niemals förmlich mit einem eignen Titel ausgegeben worden.

22058. Swotlik, *G. H.* Vocabularium latino-serbicum. Bud., 1721, 8.

22059. Sydenham, *Th.* Opera medica. Genevae, de Tournes, 1749, 4. 2 *Bde.*
Vorher **Patav.*, 1714, 8. **Genev.*, 1716, 4. 2 Bde. *Ven.*, 1735, *f.* — Opere mediche volgarizzate da Carpanelli. Pavia, 1816, 12. 2 Bde (6 lire.) Works, with a variety of annotations by G. Wallis. Lond., 1788, 8. 2 Bde. Médecine pratique, trad. par A.. F.. Jault, revue et augm. par J.. B.. Th.. Baumes. Montpellier, 1816, 8. 2 Bde. Medicin. Werke übs. u. mit Anmerkk. versehen von Jos. J. Mastalier. Wien, 1786—87, 8. 2 Bde (2 Thl. 8 gr.)

Sydney s. Sidney. — Sydrac s. Sidrac.

22060. Sylloge nova epistolarum varii argumenti (edente J. L. Uhlio). Nrb., Felsecker, 1760—69, 8. 6 *Bde* (6 *Thl.* 2 *gr.*)
Eine ohne grosse Auswahl veranstaltete und vieles Unwichtige enthaltende Sammlung.

Sylloge s. Geographi u. Havercamp. — Sylva s. Blommaert u. Silva.

22061. Sylvaticus, *Mth.* Liber pandectarum (medicinae). Neap., *ohne Druck.* (Arn. de Bruxella?), 1. Apr. 1474, gr. f.
337 Bll. in 2 Coll. mit 50 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Voraus ein Register von 5 Bll., dann 3 Bll. Dedication. Bl. 9*a* beginnt der Text. Bl. 336*b* ist die Schlussschrift, und Bl. 337*a* ein Lagenregister.

*22062. — — *o. O.*, J. Wurster de Kampidona, 1474, f.
348 Bll. in 2 Coll. mit 49 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Zweite Ausg., als deren Druckort bald Mantua, bald Modena, bald Mailand und bald Bologna betrachtet wird. Für letzteres scheint zu sprechen, dass der Herausgeber Mth. Moretus in der Schlussschrift *Bononiae legens* genannt wird. Und da Wurster zu den wandernden Druckern gehörte, so ist, ob man gleich noch keinen Bologneser Druck von ihm kennt, diese Annahme nicht zu gewagt.

22063. Sylvaticus, *Mth.* Liber pandectarum (medicinae). Lugd., Mth. Huss et J. Faber, 27. Apr. 1478, f.
Ehemals mit Unrecht für den ersten Lyoner Druck gehalten, s. oben Innocentius num. 10519.

22064. Sylvestre, *Jos. de.* El robo de Proserpina. Madr., 1731, 4.
Komisches Heldengedicht von Werth. Der Name des Vfs. ist erdichtet, und der wahre Vf. wahrscheinlich der Marquis von Cuellar, nachmal. Herzog von Albuquerque.

Sylvester s. Silvester. — Sylvius s. Aeneas.

22065. Sylvius, *Ant. Clarus.* Commentarius ad leges tam regias quam XII tabb. mores et canones Romani juris antiqui. Par., M. Orry, 1603, 4.
Selten, aber von geringem Werthe, vgl. Hugo civil. Magaz. III, 67—73.

Symbolae s. Gori u. Nyerup.

*22066. Symbolum, *das*, oder gemeine Bekentnis der zwelff Aposteln, darinn der grund gelegt ist des Christlichen glaubens, auffs kürzte ausgelegt vnd erkleret. Witt., G. Rhaw, 1539, f.
29 gez. und 1 ungez. Bll. Mit 12 schönen Hschnn. nach Zeichnungen von Luc. Cranach, die Abbildd. der Apostel enthaltend. Matthias wird hier mit einer Guillotine enthauptet; doch kennt man frühere Abbildd. dieses Mordinstruments von 1510. — Dann erschienen sie unter dem Titel: *Der heil. XII Apostel Ankunft, beruff, glauben, lere, leben u. seliges Absterben, durch J. Pollicarium. Witt.*, G. *Rhaw Erben*, 1549, *f.* und **ib.*, *iid.*, 1551, *f.* 11 Bll. In dieser letztern Ausg. sind die Platten abgenutzt, und ein Bildniss des Ap. Paulus und eine Vignette auf der letzten Seite (beide ohne Cranach's Zeichen) hinzugekommen. Von andern Ausgg. in 4. s. Heller's Leben Cranach's S. 295 sq. Dagegen hat das Buch: **Symbolum der heil. Aposteln. Nrb., Geyssler*, 1572, 8. zwölf Hschnn. von Virg. Solis.

Symeoni s. Simeoni.

*22067. Symes, *Mch.* Account of an embassy in the kingdom of Ava. Lond., Bulmer, 1800, gr. 4. *mit* 27 *KK. Auch gr. P.*
Auch *Lond.*, 1800, 8. 3 Bde und Atlas in 4. Franz. von J. Castéra. *Par.*, *an* 9 (1800), 8. 3 Bde und Atlas in 4. (24 fr.) Deutsch in Sprengels Bibl. B. 4. Holländ. *Amst.*, 1802—4, 8. 3 Bde mit KK.

22068. Symmachus, *Q. Aur.* Epistolae familiares et elegantissimae nunquam alias impressae, et noviter per Bm. Cynischum Amerinum ab inferis pene revocatae. *o. O. u. J.*, 4.
Erste seltne, aber sehr fehlerhafte, Ausg., welche nach dem vorgesetzten Epigramm des Cynischus unter der Regierung des Papstes Julius II. also zwischen 1503—13 gedruckt ist. Mit 25 Zeilen und der Sign. *a* - *dd.*

22069. — epistolae familiares (343); item Laudini in epistolas Turci magni traductio. Arg., J. Schottus, 3. id. Aug. 1510, 4. 56 *Bll.*
Vgl. Hummel neue Bibl. seltner Büch. St. VI. S. 137. Neuer lit. Anz. 1808. S. 302.

*22070. — (*derselbe Tit.*) Arg., J. Knoblouch, 1511, 4.
56 Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a* - *h* und *A* - *B.* Blosser Nachdruck der vorigen. Die angebl. Ausg. *Arg.*, *Knoblauch*, o. J., 4. (vgl. Neuer lit. Anz. 1808. S. 302) beruht blos auf defecten Exx. der Ausg. von 1511, in welchen die 2 letzten Bogen mit der Jahrzahl fehlen.

22071. — epistolar. libri II. Ambrosii epistolae in Symmachum II. Epistolarum Magni Turci ad varias gentes liber unus, a Laudino latine redditus. Bas., Froben, cal. Sept. 1549, 8.
Vgl. neuer lit. Anz. 1808. S. 302. Neue Rec. von Mt. Lipsius und Siegm. Gelenius. Das 1e Buch ist neu hinzugekommen, das 2e Buch enthält die früher gedruckten 342 Briefe.

*22072. — epistolar. ad diversos libri X. Ex biblioth. coenobii S. Benigni Divionensis magna parte in integrum

restituti. Cura et stud. Fr. Jureti, cujus etiam notae adjectae sunt. Par., N. Chesneau, 1580, 4.

6 Bll. Vorst., 371 u. 118 SS., 8 Bll. Index. Erste vollständige Ausg. des Symm., nach 2 Mss. und den frühern Ausgg.

22073. Symmachus, *Q. Aur.* Epistolar. ad diversos libri X. Recensuit, notis et emendatt. auxit Jac. Lectius. Acc. Jureti notae ad calcem. (Genev.), ap. Vignon, 1587, 8.

Von den nach Juretus Ausg. von Carrio aufgefundnen 5 neuen Briefen sind hier blos zwei aufgenommen. Lectius benutzte 2 Mss.

*22074. — epistolar. ad diversos libri X. Jac. Lectius secunda cura recensuit, notis, emendationibus, epistolis etiam auxit. Additae item notae Fr. Jureti. Sumpt. heredum Eust. Vignon, 1598, 8.

8 Bll. Vorst., 575 SS. und 15 Bll. Index. Dann Jureti Noten 5 Bll. Vorst., 185 SS. und 9 Bll. Index. In dieser Ausg. benutzte Lectius noch ein drittes Ms., soll sich aber auch mehrere fremde Bemerkk. zugeeignet haben.

22075. — epistolar. ad diversos libri X. Jac. Lectius secunda cura recensuit, notis, emendationibus, epistolis etiam auxit. Additae item notae Fr. Jureti. Ed. III. S. Gervasii, hered. Eust. Vignon, 1601, 12.

*22076. — epistolar. libri X castigatissimi. Cum auctario duo (*sic*) libelli S. Ambrosii ad Valentinianum Imp. ejusdemque epistola ad Eugenium.' Cum miscellaneor. libris X et notis nunc prim. editis a Fr. Jur(eto). Par., Orry, 1604, 4.

X SS. Vorst., 1 Bl. Privileg., 555 und 334 SS., 14 Bll. Index und Errata. Neue Recognition des Texts mit Vermehrung der frühern Noten. Scioppii ungünstiges Urtheil über Jureti Arbeit s. in Miscell. Lips. novis T. V. p. 555.

*22077. — epistolar. nova editio. Gasp. Scioppius recensuit. Mog., J. Albinus, 1608, 4.

4 Bll. Vorst. u. 547 SS. Neue Rec. nach einem Ms. und nach einer Variantensammlung des Fr. Modius.

*22078. — epistolar. ad diversos libri X. Ex nova recensione J. Ph. Parei. Accesserunt etiam electa Symmachiana. Cum indice. Neap. Nemetum, Unckelius, 1617, 8. *486 SS. u. 9 ungez. Bll.* — J. Ph. Parei calligraphia Symmachiana. ib., id., 1617, 8. Ejusd. electa Symmachiana. ib., id., 1617, 8. Ejusd. lexicon Symmachianum. ib., id., 1617, 8.

Die hier verzeichneten Stücke gehören zu einem vollständigen Ex. dieser Ausg., dergleichen selten vorkommt. Auch die *Epistolae* selbst kommen häufig mangelhaft vor (Leipz. Litt. Zeit. 1806. Intell. Bl. n. 51. S. 806. 1807. Int. Bl. n. 9. S. 131.) Sie müssen nehmlich enthalten S. 3—5 epist. Parei ad Jac. Gothofredum, S. 6—12 elogia Symmachiana, S. 13—486 den Text des Symmachus. Die 9 Bll. zu Ende enthalten Errata, Symmachi vitam per Jac. Gothofredum (diese fehlt gewöhnlich) und 1 weisses Bl.

*22079. — epistolar. ad diversos libri X. J. Ph. Pareus tertium recensuit. Acc. electa Symmachiana. Editio nova, quamplurimis epistolis nunquam editis aucta. Ff., Bayer, 1642, 8. Electa Symmachiana. ib., id., 1642, 8.

Die angebliche Vermehrung mit neuen Briefen ist eine Unwahrheit. Ausser der Verbesserung der Druckfehler der vorigen Ausg. ist in diesem neuen Drucke nicht das Mindeste geschehen. Das *lexicon* und die *calligraphia* sind in dieser Ausg. nicht befindlich.

*22080. — — (*ganz der vorige Titel.*) Ff., Bayer, 1651, 8. Electa Symm. ib., id., 1651, 8.

Zwar wirklich neuer Druck, aber blosse Wiederholung der vorigen Ausg.

22081. — epistolarum libri X cum D. Ambrosii nonnullis. LB., Wingendorp, 1653, 12.

Saubere Handausgabe.

*22082. — octo orationum ineditar. partes. Invenit notisque declaravit Ang. Majus. Acc. additamenta quaedam. Mediol., regiis typis, 1815, gr. 8. *mit 1 Kpf.* (*5 fr.*)

Nachgedruckt *Ff. a. M.*, *Hermann*, 1816, 8. (14 gr.) und an der Berliner Ausg. des Fronto.

*22083. Symmachus, *Q. Aur.* Lettere fatte volgari da Gi. Ant. Tedeschi. Roma, Mainardi, 1724, 4.

22084. — J. Gurlitt animadversionum ad auctt. vett. Partic. V. et VI. s. Apparatus Susiani ad Symmachum Pars I. II. Hmb., 1816—17, 4. 27 *u.* 24 *SS.* Ch. Glo. Heyne censura ingenii et morum Symmachi, *in* ej. opuscc. acad. VI, 1—18. Bj. F. Schmieder Progr. Des Symmachus Gründe fürs Heidenthum u. des Ambrosius Gegengründe. Halle, 1790, 8.

22085. *ΣΥΜΜΙΚΤΑ διάφορα ἐκ τῶν συγγραφέων τῶν νεωτέρων Ἑλλήνων ἐρανισθέντα.* Par., Jombert, 1813, 8.

Eine neugriech. Chrestomathie.

Symphorianus s. Campegius.

22086. Symposii poetae veteris erudita juxta ac arguta et festiva aenigmata, nunc prim. et inventa et excusa. Accesserunt septem Graeciae sapientum sententiae (cura Jo. Perionii). Par., L. Cyaneus, 1533, 8.

22087. — (*derselbe Tit.*) Par., J. Kerver, 1537, 8.

22088. — aenigmata, cum scholiis Jos. Castalionis. Romae, Fr. Zanettus, 1581, 4.

*22089. — Lactantii symposium s. centum epigrammata, quae vero auctori reddidit, ope codd. mss. repurgavit suisque et alior. notis illustravit Cp. A. Heumann. Hannov., 1722, 8.

Die Schrift ist hier zu voreilig dem Lactantius beigelegt.

22090. — centum aenigmata vetera (Symposii) cum notis J. F. Heynatz. Ff. a. O., 1775, 8. (3 *gr.*)

Auch in Wernsdorfii poetis lat. min. T. VI.

Syncellus s. Byzantina.

*22091. Synesius, episc. Cyren. De regno Dion s. de suae vitae ratione. Calvitii laudatio. De providentia s. Aegyptius. Concio quaedam panegyrica. De insomniis, cum Nicephori Gregorae explicatione. Epistolae. (Graece.) Par., Adr. Turnebus, 1553, f.

Erste Ausg. Selten und schön.

*22092. — opera quae extant omnia, gr. ac lat. nunc prim. conjunctim edita. Interprete Dion. Petavio, cujus opera eadem illa ex veterum codd. fide recensita ac notis illustrata prodeunt. Lutet., Drouart (*and. Exx.* Nivellius), 1612, f. *Auch gr. P.*

*22093. — opera quae extant omnia, gr. et lat. interprete Dion. Petavio et cum ejusd. notis. Ed. II. accuratior et uberior. Lut. Par., Cramoisy, 1633, f.

Diese Ausg. ist schöner als die vorige und in den Noten vermehrt. Unveränderter Nachdruck mit Beifügung der Werke des Cyrillus Hierosol. **Par.*, 1640, *f.*

*22094. — epistolae gr. et lat., Th. Naogeorgo interprete. Bas., Oporinus, 1558, 8.

*22095. — epistolae, graecis cum antiquis codd. mss. collatis. Cum interpret. lat. viri eruditi et notis (Fr. Porti, ed. Fed. Morellus). Par., Cl. Morellus, 1605, 8.

22096. — *ἐπιςολαι, μετα των σχολιων του Νεοφυτου. Ἐν Βιεννῃ*, 1792, 8.

Die Anmerkk. sind für jüngere Leser und in altgriech. Sprache.

*22097. — oratt. et hymni, gr. et lat., Gu. Cantero interprete. Bas., *o. J.* (1567), 8.

22098. — *φιλαδελφοι* s. fratrum amantes, vel de benignitate oratio. Nunc prim. graece prodit e bibl. regia, cum lat. interpret. Fed. Morelli. Par., Fed. Morellus, 1604, 8.

*22099. — hymni. Gregorii Nazianz. odae aliquot (gr.) Utrisque latinam interpretationem adjunxit Fr. Portus. Excud. H. Stephanus, 1568, 32.

Wiederholt **Turnoni*, 1603, 16.

22100. — hymni X. Gregorii Nazianz. odae IV. Joannis Damasceni hymnus in Theogoniam. Gr. et lat. Par., Benenatus, 1570, 8.

*22101. — Aegyptius s. disputatio de providentia et epistola ad Orum, gr. cum vers. lat. et annotatt. Esromi Rudingeri. Bas., Oporinus, 1557, 8.

22102. Synesius, episc. Cyren, Liber de insomniis. Ad fidem optimor. codd. emendatus (gr.) Lutet., Fed. Morellus, 1586, 8. Liber de insomniis (lat.) interprete Ant. Pichonio cum ejusd. notis et Nicephori Gregorae commentariis latinitate nunc prim. ab eodem donatis. ib., id., 1586, 8.
Pichon's lat. Uebs. erschien zuerst *Turon., 1571, 8.

*22103. — κατασασις s. constitutio, in qua Pentapolis calamitas describitur. Ejusd. ad Troilum epistola, cum lat. interpr. (Fed. Morelli) et conjectaneis (ed. Papir. Masson.) Lutet., Fed. Morellus, 1595, 8.
Die erstere Schrift auch *gr. *(cura Ch. F. Boerneri.)* *Lips.*, 1711, 8.

22104. — fünfter Hymnus, übs. u. erläutert von E. F. K. Rosenmüller. Lpz., 1786, 8.

*22105. Synesius de febribus, gr. et lat. Quem nunc prim. ex cod. ms. biblioth. Lugd. Bat. edidit, vertit, notisque inlustravit J. St. Bernard. Accedit viatici Constantino Africano interprete liber VII. Amst. et LB., 1749, 8. (1 *fl.* 16 *st.*)
Von einem Ms. des Synesius in librum Democriti s. Notices et extraits VII, 222 ss.

22106. Synodi episcopales Herbipolenses annorum 1452 et 1453. *o. O. u. J.* (Herbipoli, G. Reyser, *um* 1495), f. *goth.*
155 Bll. mit 52 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Seitenz. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (i)*N nomine dñi. Amen Incipit ordo obseruatus.* Die erste Synode schliesst Bl. 35 *a* mit dem in Holz geschnittnen Siegel des Notar J. Moler. Bl. 55 *b* beginnt die zweite Synode und schliesst Bl. 115 *b*. Es folgt Bl. 114 *a Tractatus de periculis contingentibus circa sacramentum Eucaristie.* Den Beschluss macht Bl. 118 *a* Bischof Gottfrieds deutsche Constitution vom J. 1447, welche Bl. 155 *b* endigt, wo die letzte oder 15e Zeile ist: *tage Anno* ꝛc. *xlvij.* Bekanntlich hat man diess Buch (wovon ein Ex. in Wolfenbüttel) ganz unrichtig im J. 1452 od. 55 gedruckt geglaubt. Vgl. Panzer I, 461. num. 9. Camus notice d'un livre impr. à Bamberg p. 22 sq. Koning Bydragen tot de Geschiedenis der Boekdrukkunst St. I. S. 104 sq. Allgemeiner Anzeiger der Deutschen 1811. p. 1579.

Synodicon s. Beveregius.

*22107. Synodus avium depingens miseram faciem ecclesiae propter certamina quorundam, qui de primatu contendunt, cum oppressione recte meritorum (auctore J. Majore.) *o. O.*, 1557, 4. 12 *Bll.*
Sehr seltnes satyr. Gedicht auf die damal. innern Spaltungen in der protest. Kirche. Ein mit gleichzeit. handschriftl. Randglossen versehenes Ex. in der königl. Bibl. zu Dresden. Vgl. Struvii acta litt. T. I. fasc. 4. Allg. litt. Anzeiger 1800, S. 1265 ss.

22108. Synopsis chronologica de subsidios para a historia e estudo critico da legislação Portugueza, publicada pela academia das sciencias de Lisboa. Lisb., 1800, 4. 2 *Bde* (1800 *rees.*)

22109. Syntax. Tour of Doctor Syntax in search of the picturesque, a poem. Ed. III. Lond., Ackermann, 1813, gr. 8.
Mit 31 colorirten Caricaturen nach Zeichnungen von Rowlandson. Deutsch mit 30 color. Steinstichen *Berl.*, *Maurer*, 1822, 8. (4 Thl.)

*22110. Syntipae, philosophi Persae, fabulae LXII gr. et lat. Ex duobus mss. Mosquensibus prim. edidit et animadvv. adjecit Ch. F. Matthaei. Acc. scholia inedita Porphyrii aliorumque ad Iliad. Homeri Ω et notitia varior. codd. russicor. Lps., Rüdiger, 1781, 8. (12 *gr.*) *Auch Schrp.*

22111. — μυθολογικον Συνθιπα του φιλοσοφου, τα πλεισα περισσον, ἐκ της Περσικης γλωττης μεταφρασθεν. Ven., 1805, 8.
Ist vulgargriechisch. — Buttmann leitet (s. Ideler über die Bedeutung der Sternnamen S. 329) den Namen aus Hitopadeesa her (vgl. oben Bidpai num. 2401.) Allein es wäre wohl wahrscheinlicher zu vermuthen, dass der Name Syntipas aus Sendabad oder Sendebar (einem indischen Roman, mit welchem Syntipas Fabeln viele Aehnlichkeit haben, vgl. Sacy in den Notices et extraits T. IX. P. I. p. 404) corrumpirt wäre.

Syfferts s. Siffrids.

*22112. Syriani in II. XII. et XIII. Aristotelis libros metaphysices commentarius, a Hi. Bagolino latinitate donatus. In Academia Veneta, 1558, 4.
Das griech. Original ist noch ungedruckt.

Syrus, *Ephrem*, s. Ephrem.

22113. Syrus, *Publ.* Selectae sententiae, auctiores et ordine commodiori quam hactenus descriptae, et graecis jambicis a Jos. Scaligero expressae, cum gallica explicatione rhythmica. Fed. Morellus auxit et recensuit. Par., Libert, 1611, 8.

22114. — mimi aucti et correcti e cod. ms. Frisingensi, cum notis viri docti et variis lectionibus. Patavii, Cominus, 1740, 8. 80 *SS.*
Besondrer und nur in einer sehr kleinen Anzahl von Exx. abgezogner Abdruck aus dem 5n Theile der bei demselben Drucker 1741 erschienenen Werke des Muretus. Ein Ex. auf blau Papier in der libreria Riccardi num. 1826.

*22115. — — (*der vorige Titel*) Patav., Cominus, 1769, 8.

22116. — et alior. veterum sententiae. In usum scholar. adspersis notulis editae ex rec. J. Gruteri (cura C. H. Tzschucke). Lps., Crusius, 1790, 12. (2 *gr.*)

22117. — P. Syri Mimi similesque sententiae ex poetis antiquis lat. et gr., quos olim Des. Erasmus delegerat et commentario explanaverat, excussae, cum hoc commentario editae atque in versus germanicos translatae a J. Fr. Kremsier. Lps., Sommer, 1809 (*neuer Tit.* 1818), 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)
Am neuesten in *Poetar. vett. latinor. carmina sententiosa ed. J. Cr. Orellius. T. I. Lps.*, 1822, 8. (2 Thl.), wozu zu fügen: *Supplementum editionis Lips. noviss. sententiar. P. Syri et Laberii, ed. J. Cr. Orellius. Lps.*, 1824, 8. (9 *gr.*)

22118. — mimes de Publian, mis de latin en françois et accordés avec plusieurs bons auteurs, ensemble XII paraboles et VI énigmes, par Charl. Fontaine. Lyon, Citoys, 1557, 8. Denksprüche des Publ. Syrus u. mehrerer Alten. Metrisch übs. von J. L. Schwarz. Gött., Dietrich, 1815, 8. (8 *gr.*)
S. auch Phaedrus u. Seneca num. 20971.

22119. Systema ou collecção dos Regimentos Reaes. Lisb., 1783 ss., f. 6 *Bde.*

Systeme de la nature s. Holbach.

22120. Szabo, *Dav.* Költeményes Munkák (*poet. Werke*). Kaschau, 1789, 4. 2 *Bde.* Paraszti Majorság (*Uebersetzung des praedium rusticum von Vanier.*) ib., 1794, 8.
Berühmter ungrischer Dichter.

Szad s. Klein num. 11449.

22121. Szafieddini Hellensis ad Sulthanum Elmelik Essszaleh Shemseddin Abulmekarem Ortokidam carmen arabicum. E cod. ms. bibl. regiae Paris. edidit, interpretatione et lat. et germ. annotationibusque illustravit G. H. Bernstein. Lps., excud. C. Tauchnitz, vendit J. Ambr. Barth, 1816, f. 8 *u.* 24 *SS.* (2 *Thl.* 16 *gr.*)
Ein Deutschland Ehre bringender Druck, von welchem eine Prachtausg. auf geglättetem engl. Velinp. veranstaltet wurde, mit Gold und gemalten Randlinien nach Art der Decorirung orientalischer Ms. (Preis 20 bis 50 Thl.) Ein Ex. auf Pg. mit gleichen Malereien besitzt die königl. Bibl. zu Dresden als Geschenk des Verlegers.

*22122. Szecheny, *Fr. comes de.* Catalogus bibliothecae Hungaricae (auctore Mich. de Tibolt.) Sopronii, 1799, 8. 2 *Bde.* Index alter, libros in scientiar. ordines distributos exhibens. Pestini, 1800, 8. Supple-

mentum I. Posonii, 1803, 8. Index alter supplementi primi. ib., 1803, 8. Supplementum II. Sopronii, 1807, 8. Index alter supplem. secundi. Pestini, 1807, 8. 2 *Bde.*

Dieser schön gedruckte, genaue und für die ungrische Literaturkenntniss unentbehrliche Katalog wurde blos verschenkt und ist daher selten. Dazu gehören folgende zwei Werke.

*22123. Szechény, *Fr. comes de.* Catalogus numor. Hungariae ac Transilvaniae instituti nationalis Szechenyani. Pestini, 1807, 8. 5 *Thle in 2 Bden.*

Mit einem Atlas in 4. von 79, 20 u. 8 numismat. Kupfern. Der Vf. dieses Katalogs war St. Schönviesner.

*22124. — catalogus manuscriptorum bibliothecae nationalis Hungaricae Szechenyano-regnicolaris. Oedenburg, 1814—15, 8. 3 *Bde.*

Ueber die öffentliche Widmung dieser Sammlungen an das Land und ihre Aufstellung in Pesth vgl. Schedius Zeitschrift für Ungern II, 231. III, 354.

22125. Szydlowicz. Numismata polonice inscripta. Paris., 1727, f. 2 *Bogen.*

Von dieser Schrift sind nur 40 Exx. abgedruckt worden, s. Janotzki krit. Briefe S. 75.

22126. Szymkiewicz, *Jac.* Dzielo o piianstwie. Wilna, 1818, 8. (12 *poln. fl.*)

*22127. Szyrwid, *Const.* Dictionarium trium linguarum, polonicae, latinae et lithuanicae. Vilnae, 1677, 8.

---

# T.

Ta Tsing Leu Lee s. Staunton.

22128. Tabernaemontanus, *Jac. Th.* Kräuterbuch, vermehrt durch Hi. Bauhinum. Ff. a. M., 1613 *od.* *25, f. *mit KK.*

Auch **Bas.*, 1664 od. *85, *f.* mit Hschnn. *Bas.*, 1731, *f.* 2 Bde. Zuerst **Ff.*, 1588, *f.* mit Hschnn.

Tabella Rabellina s. Rabellina. — Table ronde s. Roman du roi Artus (vgl. Hagen Grundriss S. 98 ss.)

*22129. Tableau historique et pittoresque de Paris, depuis les Gaulois jusqu'à nos jours, par M*** (de St. Victor). Par., Nicolle, 1808—11, 4. 3 *Bde mit KK.* (360 *fr.*, *Velp.* 630 *fr.*)

Die Abbildungen sind treu, aber von mittelmässigem Kunstwerth. Das Werk erschien in 50 Lieff. Eine neue Ausg. erschien 1815.

*22130. Tableaux historiques de la révolution franç., ouvrage orné de 222 gravures, avec des discours. Par., Auber, 1791—1804, gr. f. 3 *Bde auf Velp.* (678 *fr.*)

Ein vollständ. Ex. enthält nach Brunet: 5 Kupfertitel, 9 discours und 9 planches préliminaires, 144 tableaux avec les discours historiques, 66 Portraits, les 5 constitutions, le concordat, proclamation sur la paix, voeux sur le consulat à vie, le sénatus-consulte organique de la constitution (le couronnement, in einigen Exx.) und die Table. Es giebt Exx. avant la lettre. Der Text der ersten 80 KK. erschien zuerst in einem sehr revolutionären Geiste abgefasst, später wurde er durch einen in milderer Gesinnung abgefassten ersetzt. Der erstere enthält 580 SS., der spätere 584 SS. Man hat gern beide neben einander.

Eine neue Aufl. mit 160 KK. und 65 Portraits, nebst einem abgekürzten Text, erschien *Par.*, 1817, *gr. f.* 2 Bde (400 fr.), enthält aber nur abgenutzte Abdrücke.

*22131. Tableaux historiques des campagnes d'Italie. Par., Herhan et Didot, 1806, gr. f. *Velp.* (250 *fr.*)

Gut ausgeführtes und sehr gesuchtes Werk. 158 SS. Text mit 22 KK., Napoleon's Portrait und 1 Karte. Dazu: Campagne d'Allemagne en 1805, 65 SS. mit einem doppelten Plan der Schlacht bei Austerlitz, Supplément aux campagnes d'Italie et d'Allemagne, 24 SS. mit 4 KK. Dieses Suppl. fehlt bisweilen. Die Kupfer sind nach Zeichnungen C. Vernet's von Duplessis-Bertaux gestochen. Es giebt Exx. avant la lettre und auch einige Exx. mit Goldschrift.

Tableaux s. auch Cabinet du Roi, Galerie de Florence, Marolles und Zurlauben.

22132. Tables astronomiques publiées par le bureau des longitudes de France. Tables du soleil par Delambre. Tables de la lune par Bürg. Nouvelles tables de Jupiter et de Saturne par Bouvard. Tables écliptiques des satellites de Jupiter par Delambre. Tables de la lune par Burckhardt. Par., 1806—17, 4. 4 *Thle* (44 *fr.*)

Tabourot s. Accords und Arbeau. — Tabula s. Peutinger und Rabellina.

*22133. Tachard, *Gui.* Voyage de Siam des pères Jésuites. Par., 1686, 4. *mit KK.* Second voyage. Par., 1689, 4. *mit KK.*

Auch **Amst.*, *Mortier*, 1687—89, 12. 2 Bde mit KK. Dazu: **Journal ou suite du voyage de Siam par L. B. C. (l'abbé de Choisy).* *Amst.*, 1687, 12. Deutsch **Hmb.*, 1706—9, 8. 2 Bde mit KK.

22134. Tacitus, *C. Corn.* Annalium et historiar. libri superstites, de situ, moribus et populis Germaniae libellus et dialogus de oratoribus claris. *o. O. u. J.* (Ven., Vindelin. de Spira, 1470), f.

Erste Ausg., welche von den Annalen nur die 6 letzten und von der Geschichte nur die 5 ersten Bücher, das Leben des Agricola aber gar nicht enthält. Die Stelle der Schlussschrift: *pressit Spira premens, artis gloria prima suae*, hat die frühern Bibliographen verleitet, diese Ausg. für den ersten Druck des Joh. de Spira zu halten und sie ins J. 1468 zu setzen. Allein zu geschweigen, dass der Druck mehr an Vindelin's, als an Johann's Leistungen erinnert, und dass in der Schlussschrift des Augustinus de civitate dei von 1470, in welcher des damals bereits verstorbenen Johann von Spira Drucke erwähnt werden, des Tacitus nicht gedacht wird, so hatte ja Johann in der Schlussschrift von Ciceronis epp. famil. (1469) dieses letztere Werk als seinen *labor primus* deutlich bezeichnet. Es erhellt daraus, dass der Tacitus der erste eigne Druck seines ihn überlebenden Bruders Vindelin war.

176 Bll. (das 161e weiss) mit 36 Zeilen, ohne Sign. und Blattzahl, aber mit Custoden unter der Rückseite jedes Blatts. Bl. 55 *b* ist der Custos *Vetus ille*, obgleich die folgende Seite mit *Copia erat* anfängt. Doch ist hier keine Lücke. Das Werk beginnt Bl. 1 *a* ohne weitere Ueberschrift mit der Zeile: *Ax Valerium Asiaticū bis consulem: fuisse.* Die Annalen schliessen Bl. 151 *a* mit der Zeile: *nauium magnitudine potiorem.* Bl. 152 *a* beginnt die Germania, welche Bl. 160 *b* mit dem Worte Finis schliesst. Bl. 161 ist weiss, und Bl. 162—176 füllt der Dialogus de oratoribus, welcher auf der Stirnseite des letzten Blatts endet. Den Beschluss machen

auf derselben Seite 4 Verse: *Caesareos mores scribit Cornelius* etc.

*22135. TACITUS, C. Corn. Opera. *o. O. u. J.* (Mediol., *um* 1475), f.

In dieser von Fr. Puteolanus besorgten schätzbaren Ausg. ist nicht nur das Leben des Agricola hinzugekommen, sondern auch der Text theils aus einem Ms. theils nach Conjectur berichtigt. 187 Bll. (das 160. u. 176. weiss) mit der Sign. *a - B* und 57 Zeilen. Bl. 1 a die 1e Zeile ist: *Franciscus Puteolanus Jacobo Antiquario ducali Secretario. Sal.* Erst vom 2n Bl. an beginnt die Sign. a 1. Das Werk schliesst auf der Stirnseite des letzten Bl. mit FINIS.

22136. — historiae Augustae (et reliqua opera). Ven., Ph. Pincius, 22. Mart. 1497, f.

Nachdruck der vorigen. Eine Ausg. *Ven.*, 1494, *f.* ist zweifelhaft.

22137. — fragmenta accurate recognita ac nova censura castigata (per J. Rivium). Ven., J. Rubeus, 20. Jul. 1512, f.

Wiederholung der vorigen mit Verbesserung der Druckfehler und einigen nicht sehr glücklichen Aenderungen aus Conjectur.

22138. — libri quinque noviter inventi atque cum reliquis ejus operibus editi (a Ph. Beroaldo). Romae, St. Guillereti, cal. Mart. 1515, f.

Seltne und kostbare Ausg. und die erste, welche die 5 ersten Bücher der Annalen enthält. Die übrigen Werke aber sind nach Puteolani Recension abgedruckt. 242 Bll. mit der Sign. *A - QQ* und *A*. Nur die 75 ersten Bll. sind beziffert. Die Schlussschrift findet sich Bl. 252 *a*, und nach ihr folgt auf 10 besondern Bll. das Leben des Agricola.

22139. — quae extant ab And. Alciato edita. Mediol., in offic. Minutiana, 1517, 4.

Ueber diese fast eben so seltne Ausg. s. Bibliographie de France 1820. S. 556—548, wo aber irrig 1516 als Druckjahr angegeben wird.

22140. — historia Augusta actionum diurnalium: additis quinque libris noviter inventis. And. Alciati in eundem annotationes. De situ, moribus et populis Germaniae libellus, eodem Tacito autore. Ejusd. dialogus, an sui seculi oratores antiquioribus et quare concedant. Agricolae vita per eundem. Bas., J. Frobenius, m. Aug. 1519, f.

Nachdruck der Ausg. des Beroaldus, doch ist die Germania von Beat. Rhenanus aus einem Ms. verbessert.

22141. — ab ecxessu (*sic*) Divi Augusti historiarum libri quinque nuper inventi atque cum reliquis ejus operibus maxima diligentia excusi (cura Ant. Francini). Flor., her. Ph. Juntae, 22. Maji 1527, 8. 364 *Bll.*

Beroaldi Text mit einigen Aenderungen von Francinus. Die 10 letzten Zeilen des Dialogus de orat., welche auf der Rückseite des letzten Blattes stehen sollen, sind vergessen worden und fehlen in allen Exx.

22142. — annalium ab excessu Augusti sive historiae Augustae libri XVI qui supersunt, partim haud oscitanter perlecti, partim nempe posteriores, ad exemplar mstum recogniti per Beat. Rhenanum. Libellus de Germanor. populis. Dialogus de oratoribus, denique de vita Julii Agricolae non solum emaculatius prodeunt, sed et explicatius, adjunctis in hanc rem scholiis. Bas., in offic. Frobeniana, 1533, f.

Neue Rec. nach einem Ofner Ms. und nach Conjectur. Blosse Wiederholung ist die weniger schöne und weniger genaue Ausg. **Bas.*, *in offic. Frobeniana*, 1544, *f.*

*22143. — C. Tacitus exacta cura recognitus et emendatus. Copiosus index rerum, locor. et personar., de quibus in his libris agitur. Varia lectio, in calce operis impressa. Ven., her. Aldi et And. Asulanus, m. Nov. 1534, 4.

12 Bll. Vorst. und 260 gez. Bll. Blosse Wiederholung von Rhenani Text.

*22144. TACITUS, C. Corn. Historiar. et annalium libri qui exstant, Justi Lipsii studio emendati et illustrati. Ejusd. Taciti liber de moribus Germ., Agricolae vita, dialogus de oratoribus. Antw., Cp. Plantinus, 1574, 8.

Erste Ausg. der neuen Recension des Lipsius. Die 2e *Antw.*, 1581, 8. Die 3e *LB.*, 1585, 8.

*22145. — opera quae exstant. Just. Lipsius quartum recensuit idemque notas ad oram addidit, rerum indices. LB., Fr. Raphelengius, 1588, 8. Lipsii ad annales Taciti liber commentarius. Antw., Cp. Plantinus, 1581, 8. Lipsii ad Tacitum curae secundae. LB., Raphelеng., 1588, 8.

*22146. — Annib. SCOTI in Taciti annales et historias commentarii, ad politicam et aulicam rationem praecipue spectantes. Quibus adjecta sunt reliqua Taciti opera. Romae, Bn. Grassius, 1589, f.

Der Text des Tacitus ist dabei; der Commentar aber ist ohne allen Werth. Wiederholt **Ff.*, *And. Wecheli heredes*, 1592, *f.*

*22147. — opera quae exstant. Apud Hi. Commelinum, 1595, 32.

*22148. — opera quae exstant. Ad exemplar quod Just. Lipsius quintum recensuit. Seorsim excusi commentarii ejusd. Lipsii. Gu. Barclayus praemetia quaedam ex vita Agricolae libavit. Par., Gesselin, 1599, 8.

Herausg. war W. Barclay. Zu Ende müssen sich mit besonderm Titel finden: *Josiae Merçeri ad novam Taciti editionem aliquot notae. Par.*, *Orry*, 1599, 8. 24 gez. Bll. Wiederholt *Par.*, *Gesselin*, 1606, 4.

*22149. — opera quae exstant. Justus Lipsius postremum recensuit. Additi commentarii meliores plenioresque, cum curis secundis. Accessit Vellejus Paterculus cum ejusd. Lipsii auctioribus notis. Antw., ex off. Plantin., 1600, 4.

Letzte bei Lipsius Lebzeiten erschienene Ausg. Ernesti's Angabe eines Foliodrucks derselben ist unrichtig.

*22150. — opera quae exstant. Justus Lipsius postremum recensuit. Additi commentarii aucti emendatique ab ultima manu. Accessit C. Vellejus Paterculus cum ejusd. Lipsii auctioribus notis. Antw., ex off. Plantin., 1607, f.

8 Bll. Vorst., 547 SS. Text, 16 Bll. Index und Druckerzeichen, 56 SS. dispunctio notar. Mirandulani codicis, 84 SS. und 7 Bll. Vellejus (mit besonderm Titel.) Diese nach Lipsius Tode erschienene Ausg. enthält seine Arbeiten über Tacitus am vollständigsten und genauesten. Blosse Wiederholungen sind *Antw.*, *ex off. Plant.*, 1627, *48 u. *68, *f.*

*22151. — opera quae extant. Juxta veterrimos manuscriptos emendata notisque auctioribus illustrata per Curtium Pichenam. Ff., ap. Cl. Marnium, 1607, 4.

515 SS. Text und 291 SS. Noten. Pichena hatte in seinen, ohne den Text des Tacitus zuerst in Florenz, dann **Hanov.*, 1604, 8. erschienenen Noten den Text aus den Florenzer Mss. verbessert. Sie sind hier mit dem nach ihnen constituirten Texte zusammengedruckt. Abdruck des blossen Texts nach ihr *Aurel. Allobr.*, 1619, 8.

*22152. — opera quae exstant, ex recognitione Jani Gruteri. Accedunt seorsim ad eundem emendd. castigg. observatt. notae viror. doctissimor. Ff., e collegio Paltheniano, 1607, 8.

Gruter theilte den Text zuerst in Capitel.

*22153. — Taciti et Velleji Paterculi scripta quae exstant. Recognita, emaculata, additique commentarii copiosissimi et notae non antea editae. Par., Pt. Chevalier, 1608, f.

Diese bequeme Collectivausgabe des bisherigen Apparats ist von C. Aubertus besorgt. 12 Bll. Vorst., 276 und 708 SS. Tacitus, 78 Bll. Index und 151 SS. Vellejus (mit besonderm Titel).

*22154. — opera latina, cum vers. germ. Jac. Micylli. Ff., Hoffmann, 1612, 8.

*22155. TACITUS, C. Corn. Opera quae extant. Subjecti varior. lectionum et rerum indices. o. O., Sm. Crispinus, 1614, 12.

*22156. — novae cogitationes in libros annalium Taciti qui extant, auctore L. Dorleans (cum textu.) Par., Th. Blasius, 1622, f.

Es sind auch die übrigen Werke, doch ohne Commentar, darinn. Die Noten sind nicht blos erläuternd, sondern auch kritisch, und der Berücksichtigung nicht ganz unwerth.

*22157. — Tacitus, ex Justi Lipsii accuratissima editione. LB., ex off. Elzevir., 1634, 12.

10 Bll. Vorst. (mit dem Kupfertitel), 786 SS. und 15 Bll. Index. Kann von S. 455 an in 2 Bde getheilt werden. Die frühere Ausg. *LB., ex off. Elzev.*, 1621, 16. ist schlecht gedruckt.

22158. — opera, ex Justi Lipsii editione cum notis et emendatt. Hug. Grotii. LB., ex off. Elzevir., 1640, 12. 2 *Bde.*

8 Bll. Vorst. (mit dem Kupfertitel), 746 SS. und 8 Bll. Index. Nach S. 400 muss sich eine eingeschlagene Stammtafel: *Stemata Augustae domus* und ein gedruckter Titel für die Geschichte finden. Zu dieser Ausg. kann man legen: **H. Savilius in Taciti historiam, Agricolae vitam et commentarius de militia Romana. Amst., L. Elzevirius*, 1649, 12.

Schönste und gesuchteste Elzevir'sche Ausg. des Tacitus, welche (zumal mit Savilii Commentar) in hohem Preise steht, da ihr Grotii Theilnahme auch wissenschaftl. Werth giebt. Nach ihr enthalten den Text auch **Amst., L. Elzevir.*, 1649, 65 od. 78, 24.

*22159. — Tacitus et in eum M. Z. Boxhornii observatt. Amst., ex off. Jansson., 1643, 12.

22160. — Tacitus. Amst., J. Blaeu, 1649, 12.

22161. — Tacitus. Amst., J. Janssonius, 1650, 12.

*22162. — Tacitus, accurante Mthi. Berneggero. Arg., Dolhopf, 1664, 8.

Vorher *Arg.*, 1638, 8. Pichena's Text, mit einigen Aenderungen aus Conjectur und mit Anmerkk. von J. Freinsheim und einem guten Index.

*22163. — opera quae exstant, varior. commentariis illustrata. J. F. Gronovius recensuit et suas notas passim adjecit. Acc. Jac. Gronovii excerpta ex variis lectt. ms. Oxoniensis. Amst., Dn. Elsevir, 1673, 8.

Der 2e Bd führt das Jahr 1672. Schöne, aber nicht sehr correcte Ausg., welche Bernegger's Text mit einigen Aendd. aus Conjectur enthält.

*22164. — opera. Interpretatione perpetua et notis illustravit Julianus Pichon, in usum Delphini. Par., Thiboust, 1682—87, 4. 4 *Bde.*

Eine der seltnern, zugleich aber der weniger guten Ausgg. dieser Suite. Sie steht in ziemlichem Preise; in geringerm aber der Nachdruck derselben **Ven., Feltrini*, 1707—8, 4. 4 Bde.

22165. — opera quae exstant, varior. commentariis illustrata. J. F. Gronovius recensuit et suas notas passim adjecit. Amst., Blaeu, 1685, 8. 2 *Bde.*

Weniger schön und weniger correct, als die Ausg. von 1675, von welcher sie eine Wiederholung ist.

*22166. — opera quae exstant, ex rec. et cum animadvv. Thdr. Ryckii. LB., Hack, 1687, 12. 2 *Bde.*

Gronov's Text mit einigen Verbesserungen aus Mss. und nach Conjectur. Geschätzte Ausg., und auf gr. P. ziemlich theuer.

*22167. — Tacitus cum optimis exemplaribus collatus. Amst., sumtib. societatis, 1701, 32.

*22168. — opera, notis grammatico-philologico-criticis illustrata ad modum J. Min-Ellii a Ch. Hauffio. Lps., Gleditsch, 1714, kl. 8. 2 *Bde.*

Mit Lesarten des Wolfenbüttler Ms. vermehrt. Die Noten sind ohne Gehalt.

*22169. TACITUS, C. Corn. Opera quae exstant, integris et selectis commentariis variorum illustrata. Ex rec. et cum notis Jac. Gronovii. Traj. Bat., Poelsum et Visch, 1721, 4. 2 *Bde.*

Mit neuer Vergleichung der Florenzer Mss. ausgestattet und aus ihnen hin und wieder verbessert. Ausserdem aber enthält diese Ausg. wenig mehr, als die von 1673 u. 1685. Exx. auf gr. P. kennt man nicht.

22170. — opera quae exstant ex rec. et cum animadvv. Thdr. Ryckii (cura Griersoni). Dublinii, Grierson, 1730, 8. 3 *Bde.*

Nachdruck der Ausg. von Ryck, in welchem dessen Noten gleich unter den Text gesetzt sind. Die Besorgerin war eine gelehrte Dame, Mistress Grierson. Die Ausg. ist ziemlich selten, besonders auf gr. P. (173 fr. MCarthy.)

*22171. — opera quae extant omnia. Ad edit. optimam J. F. Gronovii accurate expressa. Glasg., Rb. Urie, 1743, 8. 2 *Bde.*

22172. — opera ex rec. J. A. Ernesti, cum notis integris Justi Lipsii et J. Gronovii, quibus et suas adjecit. Lps., Weidmann, 1752, 8.

22173. — opera quae supersunt. Ex edit. Jac. Gronovii fideliter expressa. Glasguae, Foulis, 1753, 12. 4 *Bde.*

Diese saubere Ausg. ist eine der seltnern Producte der Presse von Foulis.

*22174. — opera omnia. Ad edit. optimam Thdr. Ryckii accurate expressa. Lond., Brindley, 1754, 12. 4 *Bde.*

Eine der seltnern Ausgg. der Brindley'schen Suite. Auch *ib., id.*, 1760, 18. 4 Bde.

*22175. — quae exstant opera. Recensuit J. Lallemand. Par., Desaint et Saillant, 1760, 12. 3 *Bde.*

Ernesti's Text von 1752 aus einem Pariser Ms. verbessert. Weniger schön ist der Nachdruck *Par., Barbou*, 1795, 12. 3 Bde (15 fr.)

*22176. — opera. Recognovit, emendavit, supplementis explevit, notis, dissertationibus, tabulis geographicis illustravit Gbr. Brotier. Par., Delatour, 1771, 4. 4 *Bde.*

Mit 2 Karten im 1n und 4n Bde. Neue, von den deutschen Philologen nicht genug anerkannte, Recension nach Mss. und alten Ausgg. Es giebt Exx. auf gr. P., in *kl. fol.* und von diesen letztern zwei, welche eine Dedication an den Präsident Lamoignon enthalten. Diese Exx. auf gr. P. sind sehr gesucht (1042 fr. MCarthy, 56 Pf. 15 sh. Marlborough.) Die von Br. mit besonderm Fleisse zusammengetragnen Ergänzungen des Tacitus sind unter diesem Titel besonders abgedruckt: *Gbr. Brotier supplementa libror. 7—10 annalium Taciti, primum recusa. Pragae, Gerle*, 1774, 8.

22177. — opera. Iterum recensuit, notas integras Justi Lipsii, J. F. Gronovii, N. Heinsii et suas addidit J. A. Ernesti. Lps., Weidmann, 1772, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.* 16 *gr.*)

Neue Rec. nach Mss. und alten Ausgg., aber ziemlich flüchtig bearbeitet und incorrect gedruckt.

22178. — opera, denuo recognovit, emendavit, supplementis, notis et dissertationibus illustravit Gbr. Brotier. Par., Delatour, 1776, 12. 7 *Bde. Auch fein P.*

Mit mehrern neuern Abhandlungen, einem Supplement zum Dialogus de oratoribus und dem Fragment des 91. Buchs des Livius vermehrt.

22179. — opera. Recognovit, emendavit, supplementis explevit Gbr. Brotier. Manhemii, 1780—81, 8. 4 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*)

22180. — opera omnia (cura H. Homer.) Lond., Richie, 1790, 8. 4 *Bde* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 3 *Pf.* 13 *sh.* 6 *d.*)

Brotier's Text mit einem guten Index. Gut gedruckt und sehr correct.

22181. Tacitus, C. Corn. Opera (ex rec. G. Ch. Crollii.) Ed. II. auctior et emendatior (curante F. Ch. Exter.) Biponti, 1792, 8. 4 *Bde* (3 *Thl.* 9 *gr.*)
Vorher *ib.*, 1779—80, 8. 4 Bde.

22182. — opera. Recognovit, emendavit, supplementis explevit, notis, dissertationibus, tabulis geographicis illustravit Gbr. Brotier. Edinb., 1796, 4. 4 *Bde* (5 *Pf.* 10 *sh.*)
Dieser der Pariser Ausg. an Schönheit nachstehende Nachdruck enthält die Ausstattungen beider Brotier'schen Ausgg. vereinigt. Es erschien zu gleicher Zeit ein Abdruck in 4 Octavbden (3 Pf. 3 sh.)

22183. — opera ex rec. J. A. Ernesti. Denuo curavit Jer. Jac. Oberlinus. Lps., Weidmann, 1801, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*, *Schrp.* 7 *Thl.* 12 *gr.*, *Holl. P.* 12 *Thl.*)
Den Anfang dieser Ausg. bis zu Annalen II, 24. besorgte F. A. Wolf. Nachgedruckt Ox., 1815, 8. 4 Bde (2 Pf. 8 sh.) *Aug. Taurin.*, *Pomba*, 1820—21, 8. 5 Bde.

22184. — opera. Vol. I. Annales ad optimor. exemplarium fidem recensiti a G. Alex. Ruperti. Gött., Dieterich, 1804, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.*) Commentarius perpetuus. ib., 1805, 8. (2 *Thl.*, *Schrp.* 3 *Thl.*)
Mehr ist nicht erschienen.

22185. — opera. Recognovit, emendavit, supplementis explevit, notis, dissertationibus illustravit Gbr. Brotier. Editio nova et auctior. Lond., Valpy, 1812, 8. 5 *Bde* (4 *Pf.* 4 *sh.*, *gr. P.* 6 *Pf.* 6 *sh.*)
Schöner Abdruck des Brotier'schen Textes mit den Ausstattungen seiner beiden Ausgg., ungedruckten Noten von Porson und einer Auswahl aus den Noten andrer Commentatoren.

22186. — opera, juxta accuratissimam D. Lallemand editionem. Lugd., 1817, 12.

22187. — opera omnia ex ed. Oberliniana, cum notis et interpretatione in usum Delphini, variis lectt., notis varior., Justi Lipsii excursibus, recensu codicum et editionum et indice locupletiss. accurate recensita. Lond., Valpy, 1821, 8.
Diese unverständige Compilation füllt mehrere Bde. Dazu: *Taciti annalium supplementa, fragmentum libri XCI. Livii* etc. *ed. Gbr. Brotier. Lond.*, 1821, 8. (16 sh., gr. P. 1 Pf. 12 sh.)

22188. — opera. Ex rec. Ernestiana recognovit Imm. Bekkerus. Berol., Reimer, 1825, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

22189. — opera. Ad optimar. editt. fidem scholar. in usum curav. G. H. Lünemann. Hannov., Hahn, 1825, 8. 2 *Bde* (20 *gr.*)

22190. — opera, cum indice rerum. Ad optimor. libror. fidem adcuravit C. H. Weisse. Lps., Tauchnitz, 1825, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.*)

*22191. — annalium libri IV priores et in hos observatt. C. Paschalii. Par., ap. Rb. Colombellum in Aldina bibliotheca, 1581, f.
4 Bll. Vorst., 248 SS. und 10 Bll. Index.

22192. — annales. Parmae, in aedibus Palatinis, typis Bodonianis, 1795, f. 3 *Bde*, *Velp.*
Von dieser leeren und nicht gesuchten Luxusausg. sollen nach der Ankündigung des Druckers nur 30 Exx. gedruckt seyn. Aus demselben Satze bildete er zu gleicher Zeit noch 2 Quartausgg., eine auf Royal- und die andre auf Imperialpapier. Auch giebt es eine Ausg. der Annalen, *Parmae*, 1797, 8. 2 Bde.

*22193. — observations littéraires, critiques, politiques, militaires, géographiques etc. sur les histoires de Tacite, avec le texte latin corrigé, par Edme Ferlet. Par. et Strb., Lévrault, an 9 (1801), 8. 2 *Bde mit Karten* (12 *fr.*, *Velp.* 24 *fr.*)
Eine zu wenig bekannt gewordne Ausg. des Textes der *historiarum* mit einem guten Commentar.

*22194. — Agricolae vita cum notis A. Buchneri primum editis, cura G. Schubarti. Lps., Hübner, 1683, 8.

22195. Tacitus, C. Corn. Agricola. Ad exemplar Bipontinum recudendum curavit, emendavit, animadvv. et novam versionem germanicam adjecit Mch. Engel. Lps., Göschen, 1788, 8. (7 *gr.*)

22196. — Germania. *o. O. u. J.* (Nrb., Creusner, um 1473), f. *goth.*
11 Bll. mit 33 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit der Zeile: *Cai. Cornelij Taciti. Equitis Ro. Germania incipit.* Schliesst Bl. 11 *a* in der 16. Zeile mit: *Laus deo clementissimo.* Diese Ausg. scheint nach Passow aus einem guten Ms. zu stammen.

22197. — Germania. *o. O. u. J.* (Romae, Gensberg, um 1474), 4.
16 Bll. mit 28 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: Cai. Cornelii. Taciti. Equitis. Schliesst Bl. 16 *a* mit der Zeile: *Deo Gratias.* Dibdin in bibl. Spenc. VII, 187 ist geneigt, Schurener de Boppardia für den Drucker zu halten, ob er gleich eingesteht, dass der Druck ganz derselbe sei, wie im *Calderinus in Martialem. Romae*, *Gensberg*, 1474, 4.

22198. — de situ, moribus et populis Germanie aureus libellus. Lps., Wfg. Monacensis, MDii (1502), 4. *goth.*
Andere Literatoren setzen diese Ausg. weniger richtig in's Jahr 1511, weil das Druckjahr etwas undeutlich ausgedrückt ist.

22199. — de situ Germaniae et incolarum moribus libellus. Viennae Pannoniae, Singrenius, m. Jan. 1515, 4. — *And. Althameri commentaria Germaniae in Taciti libellum de situ, morib. et populis Germaniae (cum textu.) Nrb., Petrejus, 1536, 4. *Ambergae, 1609, 8. — *In Taciti Germaniam commentaria, auctore Jod. Willichio (cum textu). Ff. ad Viadr., Eichhorn, 1551, 8. — *Germania. Vocabula regionum enarrata. Harminius U. Hutteni. Dialogus cui titulus est Julius. Recens edita a Ph. Melanthone. Witt., J. Luffz, 1557, 8. — *De moribus et populis Germanor. liber, integris commentariis And. Althameri expositus et illustratus, op. et studio Sim. Fabricii editus. AV., Manger, 1580, 8. — *Germania. Marpurgi, Agst. Colbius, 1580, 8. 16 *Bll.* — *Germaniae veteris descriptiones ex probatissimis authoribus latinis atque graecis collectae et indice exornatae a J. Pappo. Arg., Bertram, 1591, 8. (*c. textu Taciti p.* 75—112.) — *Mch. Beutheri in Tac. de situ, moribus et populo Germanor. libellum commentarii (c. textu). Arg., her. Bn. Jobini, 1594, 8. — *De situ, moribus et populis Germaniae libellus et in eum Cp. Coleri commentatio. Hanov., typis Wechel., 1602, 8. — *G. Csp. Kirchmajeri in Tacitum de Germania liber commentarius (cum textu). Witt., Haken, 1664, 8. — *Cyriaci Lentuli Germania, cum vita Jul. Agricolae (cum textu). Marb., Kürsner, 1666, 8. — *De moribus Germanor. cum notis criticis. Collectio monumentor. vett. de antiquo statu Germaniae. De notitia Germaniae antiquae ejusque usu epistolae IV. Omnia Hm. Conringii cura. Ed. III. locupletior. Helmst., Müller, 1678, 4. (*vorher* *ib., id., 1652, 4.) — *Germania. Accessit dispositio opusculi dichotomica cum indice geographico, cura J. Val. Merbitzii. Dr., Günther, (1686), 8. — *Germania. Recensuit et notis perpetuis atque indd. illustrav. J. Cp. Vetter. Erlangae, Lorber, 1714, 8. — *De situ, moribus et populis Germaniae libellus, cum perpetuo et pragmatico commentario ed. Just. Cp. Dithmarus. Ff. a. O., Conradi, 1725, 8. *Ed. II. ib., Kleyb, 1749, 8. *Ed. III. ib., Braun, 1766, 8. — De situ, moribus et populis Germaniae, cum versione germ., annotatt. et ind. geogr. Altenb., Richter, 1786, 8. (10 *gr.*) — De situ, mor. et pop. Germ. libellus, ex rec. et cum selectis obss. P. Dn. Longolii ex mss. editus a J. Kappio. Lps., Fleischer, 1788, 8. (8 *gr.*) — Germania. Recensuit, varietate lectionis instruxit, an-

notationemque G. Gst. Bredovii integram addidit Fr. Passow. Vratisl., Max, 1817, 8. (12 *gr.*, *Velp.* 18 *gr.*) *Vorher* Helmst., 1808 *u.* 16, 8. — The Germany, Passow's text, and the Agricola, Brotier's text, with critical and philosophical remarks, partly original and partly collected by E. H. Barker. Ed. III. Lond., 1824, 8. (5 *sh.* 6 *d.*)

Von einem Ms. der Germania s. Hummels neue Bibl. St. II. S. 212 ss. Der Text der Germania mit gehaltreichen Noten findet sich auch in **Aeg. Lacarry historia coloniar. Gallicar. Claromonti*, 1677, 4. p. 1—54.

22200. Tacitus, *C. Corn.* Dialogus de causis corruptae eloquentiae. Cum notis integris Schelii, Pithoei, Lipsii *etc.* selectis vero Mureti, Pichenae et Acidalii. Edid. Ericus Benzelius. Upsal., 1706, 8. *Quintiliani dialogus de causis corruptae eloquentiae recognitus, emendatus et illustratus a Cp. A. Heumanno. Gött., Meier, 1719, 8. Dialogus de oratoribus s. de caussis corruptae eloquentiae, vulgo Tacito inscriptus. Denuo recensuit, varietatem lectionis et conjecturas eruditor. adjecit, adnotatione selecta alior. et sua illustrav. J. H. A. Schulze. Lps., Fritsch, 1788, 8. (16 *gr.*) Taciti dial. de oratoribus. Recensuit et varietatem lectionis adjecit Gf. Seebode. Gött., 1813, 8. (6 *gr.*) Dialogue des orateurs, nouvellem. mis au franç. (par Cl. Fauchet). Par., 1585, 8. *Des causes de la corruption de l'éloquence, dialogue attribué par quelques-uns à Tacite et par autres à Quintilien. Par., Chapellain, 1630, 4. Des orateurs, dialogue attribué à Tacite ou à Quintilien, trad. par Morabin. Par., 1722, 12. Autre traduction par Bourdon de Sigrais. Par., 1782, 12. Dialogue sur les orateurs, traduction nouvelle par Charl. Dallier. Rheims et Par., 1809, 8. Von den Ursachen des Verfalls der röm. Beredsamkeit, übs. u. mit krit. hist. Anmerkk. u. Erläut. von J. Jac. H. Nast. Halle, Gebauer, 1787, 8. (20 *gr.*) Auch deutsch in F. Fd. Drück kleinen Schrr. B. III. Tüb., 1812, 8. L. G. Crome progr. I. II. de legendo dialogo de oratoribus. Lüneb., 1790, 4. A. Gu. Lange dialogus de oratoribus Tacito vindicatus, *in* Beckii actis seminar. philol. I, 77 ss.

Dass Quintilianus nicht Vf. sei, wird bewiesen in Florez España sagrada T. XXXIII, p. 82—85. und von Spalding ad Quintil. II. 484.

22201. — Tacito portuguez, ou traducçam politica dos treis primeiros livros dos annaes de Corn. Tacito, por Luiz do Couto Felix. Lisb., Deslandes, 1715, 4.

22202. — obras, traduzidas de latin en castellano por Eman. Sueyro. Amberes, 1613, 4. *Madr., Martin, 1614, 4. Amberes, 1619, 8. — *Tacito español ilustrado con aforismos por Baltasar Alamos de Barrientos. Madr., L. Sanchez, 1614, f. — J. Mor de Fuentes ensayo de una traduccion de Tacito. Madr., 1798, 8. — Los cinco primeros libros (Anales) de Tacito, traduc. en castellano por Ant. de Herrera. Madr., 1615, 4. — Los anales de Tacito, traduc. de latin en castellano por Carlos Coloma. Duay, 1626, 4. — J. Alf. Lancina comentarios politicos a los anales de Tacito. Madr., 1687, 4.

22203. — le historie Augustali di Tacito, novellamente fatte italiane. Ven., Vaugris, 1544, 8. — Gli Annali, nuovam. tradotti di latino in lingua Toscana da G. Dati. Ven., Giunti, 1563 *od.* *82 *od.* 89, 4. Ven., Alberti, 1598 *od.* 1607, 4.

22204. — opere con la traduzione in volgar Fiorentino del Sig. Bn. Davanzati posta rincontro al testo latino. Fir., Nesti, 1637, f.

Von der Crusca citirte, aber sehr fehlerhafte Ausg. Nicht viel besser sind die Wiederholungen *Fir.*, *Landini*, 1641, *f.* **Ven.*, *Storti*, 1658, 4. *ib.*, *Pezzana*, 1677, 4. Besser, obgleich auch nicht fehlerfrei, ist die von Gi. Ant. und Gaetano Volpi besorgte Ausg. *Padova*, *Comino*, 1755, 4. 2 Bde, wovon es ein Ex. auf blau P. und ein Ex. auf gr. P. giebt. Sehr sorgfältig dagegen sind (von Raf. Pastore) besorgt und mit Vermehrungen versehen die Ausgg. *Bassano*, *Remondini*, 1790 od. 1805, 4. 5 Bde, besonders die von 1805. Ein gewöhnlicher Nachdruck davon ist *Mil.*, 1799, 8. 9 Bde (27 lire). Alle diese Ausgg. enthalten auch den latein. Text. Blos den ital. enthalten die sehr saubere von G. Conti besorgte Ausg. *Par.*, *Quillau*, 1760, 12. 2 Bde, die von G. Biagioli **Par.*, *Fayolle*, an 12 (1804), 12. 5 Bde, und die zu *Mil.*, 1820, 12. in 4 Bden erschienene.

*22205. Tacitus, *C. Corn.* Annali ed istorie, tradotte nuovamente in volgare Toscano, pubblicate da Paolino Arnolfini (Adriano Politi). Roma, Zannetti, 1603, 12. *Und unter Politi's Namen* Ven., Meglietti, 1604, 12. ib., id., 1615—16, 8. 2 *Bde.* — Opere, illustrate con aforismi del Sig. Baldassar Alamo Varienti, trasportati dalla lingua castigliana nella toscana da Girol. Canini d'Anghiari. Ven., Giunti, 1618 *od.* 20 *od.* *28 *od.* *44, 4. *Ven., Baglioni, 1665, 4. — Opere tradotte da Pt. Montaneri. Verona, Moroni, 1794—1803, 8. 4 *Bde.* — Opere volgarizzate da L. Valeriani. Pavia, 1810, 8. 3 *Bde.* Nuova ediz. rivista e corretta dall' autore. Fir., Molini, 1820, 8. 5 *Bde* (*Auch in* 4. *u. auf gr. Velp. in* 4.)

22206. — tutte le opere trad. in italiano a fronte del testo latino ed arricchita di note da Gius. Petrucci. Roma, de' Romanis, 1815—16, 8. 7 *Bde* (4 *scudi* 20 *baj.*, *Velp.* 6 *scudi.*)

Der Text ist nach Brotier abgedruckt mit kurzen latein. kritischen Noten. Zu Ende jedes Bandes folgen erläuternde italien. Noten, mit einem geogr. und Namenregister im 7n Bde. Die Uebs. ist treu und gedrängt, ohne der italien. Sprache Gewalt anzuthun.

22207. — annali, trad. da L. Vittorio Savioli. Parma, Bodoni, 1804, gr. 4. — Le istorie tradotte in lingua ital. da Gius. Sanseverino, de' Signori di S. Marcellinara. Napoli, 1819, 8. — La vita di Agricola messa in volgare da Gi. Mar. Manelli. Lond., Wolfio, 1585, 4. La vita di Agricola (lat.) colla traduzione di Cp. Rosario in lingua toscana. Roma, Zannetti, 1625, 4. Agricola trad. in italiano da Gius. de Cesare. Fir., Piatti, 1805, 8. *od.* Napoli, Simoni, 1810, 8. Vita d'Agricola trad. da Napione. Fir., 1806, 8. (3 *paoli.*) — I costumi de' Germani, trad. da Gaetano Marré. Genova, 1807, 16.

22208. — oeuvres. Le tout nouvellement mis en franç. (par Cl. Fauchet et Et. de la Planche.) Par., Angelier, 1582, f. ib., id., 1583, 4. ib., id., 1584, 8. Genève, Vignon, 1594, 8. Anvers, 1596, 8. *Verbessert* Douay, Bellère, 1609, 8. — Oeuvres trad. en franç. par P. D. B. Par., 1599, 4. — *Oeuvres, illustrées en cette dernière édition de chronologies, généalogies, sommaires et annotations. Et l'histoire Romaine de Vellejus Paterculus nouvellem. trad. en franç. par J. B(audoin). Par., Richer, 1610, 4. *Blosse Wiederholung dieser Uebs. ist:* Oeuvres de nouveau traduites et illustrées d'annotations (par J. Baudoin). Par., 1619 *od.* *28, 4. — *Oeuvres. Traduction nouvelle, par Rodolphe le Maistre. Par., Dugast, 1636, f. *Auch* Rouen, Berthelin, 1650, 8. 2 *Bde.* — Annales et l'histoire, trad. par Perrot d'Ablancourt. Par., 1640—44, 8. 3 *Bde.* La Germanie avec la vie d'Agricola, trad. par le même. ib., 1646, 8. Oeuvres, trad. en franç. avec des remarques par le même. Par., 1650, 8. 2 *Bde.* *Ed. II. Par., Courbé, 1658, 8. 2 *Bde.* *Ed. IV. ib., id., 1658, 4. Rouen, 1665, 4. *Amst., Ravesteyn, 1670, 8. 2 *Bde.* Par., Jolly, 1674, 12. 3 *Bde. Dazu gehört:* M. Perrot d'Ablancourt vengé (par Frémont d'Ablancourt). Amst., 1686, 12. — *Oeuvres trad. de latin en franç. par Achilles de Harlay. Par., Camusat, 1644, f. *Par., Joly, 1659, f. — *Tacite avec les notes

polit. et histor. par Amelot de la Houssaye (et Fr. Bruys). Ed. III. T. 1—4. Amst., Wetstein, 1716—21. T. 5—10. par L. C. d. G***. Haye, Scheurleer, 1731—35, 12. 10 *Bde. Zuerst* Par., 1690, 4. *od.* 2 *Bde in* 12.

22209. Tacitus, *C. Corn.* Traduction complète des ouvrages de Tacite, avec des notes histor. et crit., par de la Bletterie et J. H. Dotteville. Par., 1799, 8. 7 *Bde.*

Der Abdruck in 7 Bden in 12. ist auf sehr schlechtem Papier. Besser sind die Ausgg. *Par.*, 1774—79—80 und *ib.*, 1788, 12. 7 Bde. Nur die *Histoire* ist von Dotteville übs., die übrigen Schrr. von Bletterie. Diese Uebs. ist weniger geschätzt als die folgende.

22210. — oeuvres complètes, traduction nouvelle par Dureau de Lamalle. Nouv. éd. avec le texte. Par., Michaud, 1817, 8. 6 *Bde* (36 *fr.*, 72 *fr.*)

Geschätzteste franz. Ausg. und beste, obgleich nicht schönste, Ausg. derselben. Zuerst ohne lat. Text **Par.*, *Barrois*, 1790, 8. 5 Bde (15 fr) und dann *Par.*, 1808, 8. 5 Bde (30 fr.) Letztere Ausg. ist die schönste.

*22211. — nouvelle traduction de Tacite avec le texte en regard, ouvrage posthume de M. de Barrett. Par., Delalain, 1811, 12. 3 *Bde.* — Traduction nouvelle des oeuvres complètes de Tacite, par Gallon de la Bastide. Par., 1812, 12. 3 *Bde* (18 *fr.*)

22212. — les cinq premiers livres des annales de Tacite, trad. par Et. de la Planche. Par., Sertenas, 1548, 4. *Les annales de Tacite. Les cinq premiers livres jadis tournez par Et. de la Planche, et le reste de nouvelle traduction. Par., Angelier, 1581, 4. *Le Tibère françois ou les six premiers livres des annales de Tacitus. De la traduction de Rodolphe le Maistre. Ed. II. Par., Rb. Estienne, 1616, 12. Tibère ou les VI premiers livres des annales de Tacite, trad. par de la Bletterie. Par., impr. roy., 1768, 12. 2 *Bde.* Annales de Tacite, trad. par Meilhan. T. I. Par., Desenne, 1790, 8. — Histoire de Tacite, en lat. et en franç. avec des notes par J. H. Dotteville. Par., Moutard, 1772, 12. 2 *Bde.*

22213. — petit traité, contenant la description de la situation de toute la Germanie, tourné de latin en fr. par Cl. Guillomet. Par., 1552, 16. *Nouvelle traduction de deux ouvrages de Tacite (Germanie et Agricola, par Philippe V. roi d'Espagne). Lyon, Anisson, 1706, 8. *Traduction de quelques ouvrages de Tacite (Germanie et Agricola) par (J. Ph. René) de la Bletterie. Par., Duchesne, 1755, 12. 2 *Bde.* Les moeurs des Germains et la vie d'Agricola, traduct. nouvelle avec des notes par Boucher. Par., Demonville, 1776, 12.

22214. — la vie de Jules Agricola (trad. par Ange Cappel du Luat). (Par.), 1574, 4. Vie de Jul. Agricola trad. (par Desrenaudes.) Par., Bailleul, 1797, 16. Vie d'Agricola trad. par Dambreville. Par., Crupart, 1803, 12. (1 *fr.* 50 *c.*) Vie d'Agricola, traduction nouvelle (par Rendu). Par., 1806, 18. Vie d'Agricola, trad. en franç. par un officier (Cools Desnoyers). Par., Didot, 1819, 8.

*22215. — der Römischen Keyser Historien, durch Corn. Tacitum beschriben. Item das Büchlein von der alten Teutschen brauch vnnd leben (übs. von Jac. Micyllus.) Meyntz, Iuo Schöffer, 1535, f. — *Tacitus in teutsche Sprache gebracht durch C. Melch. Grotnitz von Grodnau. Ff., Humme, 1657, 8. *ib., 1675, 8. Nrb., 1696, 8. — Sämmtl. Werke, übs. durch J. Sm. Müller. Hmb., Bohn, 1765—66, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.*) — Werke aus dem Lat. übs. u. mit Anmerkk. begleitet (von Goldhagen u. Patzke). Magdeb., Hechtel, 1765—77, 8. 6 *Thle in* 3 *Bden* (2 *Thl.* 6 *gr.*) Von Th. I. u. II. neue Aufl. ib., 1771. — Tacitus übs. von C. F. Bahrdt. Halle, Gebauer, 1781, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*) — Werke, deutsch mit Abhandll. u. Anmerkk. von C. L. von Woltmann. Berl., 1811—17, 8. 6 *Bde* (10 *Thl.*) — Werke übs. von F. C. von Strombeck. Brschw., Vieweg, 1816, 8. 3 *Bde* (5 *Thl.*) — Sämmtl. Werke übs. u. mit Anmerkk. begleitet von F. Rhd. Ricklefs. Oldenb., Schulze, 1825—26, 8. 3 *Bde* (4 *Thl.* 22 *gr.*)

22216. Tacitus, *C. Corn.* Annalen, deutsch von J. Cp. Schlüter. Duisb. u. Essen, Bädeker, 1809—18, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*) Annalen übs. von C. Frh. von Hacke. Ff., Wesche, 1825, 8. Th. 1. (1 *Thl.* 12 *gr.*) — Geschichtbücher, übs. v. H. Gutmann. Zür., Orell, 1824, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) — Das Leben des Agricola übs. (von Ch. Gli. Gebauer) u. in Druck beförd. von J. Jac. Hagen. Bresl. u. Lpz., Pietsch, 1755, 8. Jul. Agricola, aus der lat. Urkunde des Tacitus übs. Gotha, 1777, 8. (8 *gr.*) Leben des röm. Feldherrn Agricola. Carlsruhe, 1785, 8. (9 *gr.*) Agricola, aus d. Lat. übs. u. mit Anmerkk. u. Karten erläutert (von Glo. F. Artzt.) Meissen, Erbstein, 1800 (*neuer Tit.* 1820), 8. (1 *Thl.*) Agricola lat. u. deutsch von J. Cp. Schlüter. Duisb., Bädeker, 1808, 8. (18 *gr.*) Agricola lat. u. deutsch von Cp. Fr. Renner u. J. Cp. Finke. 2. Ausg. von A. Schlegel. Gött., Brose, 1816, 8. (12 *gr.*) Leben des Agricola übs. (von J. Jac. Stolz). Brem., Heyse, 1817, 8. (8 *gr.*) Agricola deutsch, mit Rechtfertigung von L. Döderlein. Aarau, Sauerländer, 1818, 8. (8 *gr.*) Agricola übs. u. erläutert von H. W. F. Klein. München, Fleischmann, 1812, 12. (12 *gr.*)

22217. — das alte Deutschland, aufs neue übs. (von J. Thdr. Jablonski). Berl., Haude, 1724, 8. (5 *gr.*) Germania antiqua od. histor. Bericht von Deutschland übs. (von Lh. Cp. Rühl). Halle, 1725, 12. (2 *gr.*) Von den Sitten der alten Deutschen, a. d. Lat. (von C. F. Kretzschmann). Lpz., Weidmann, 1779, 8. (4 *gr.*) Ueber Lage, Sitten u. Völkerschaften Germaniens, a. d. Lat. nebst einem Commentar von C. Glo. Anton. Lpz., 1781, 8. Neue umgearb. Ausg. Görl., Anton, 1799, 8. (18 *gr.*) Von Deutschlands Lage, Sitten und Völkern (deutsch) mit erklär. Anmerkk., Ausführungen u. Abhandll. u. einem geogr. histor. Wörterbuche von J. H. Mt. Ernesti. Nrb. u. Altdorf, Monath, 1791—92, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*) Ueber Wohnungen u. Lebensart germanischer Völkerschaften, übs. von J. F. Schwedler. Halle, Hendel, 1793, 8. (4 *gr.*) Ueber Germanien, lat. u. deutsch von J. Cp. Schlüter. Dortm., Blothe, 1798, 8. (9 *gr.*) Germanien deutsch mit Anmm. von Gf. Gabr. Bredow. Helmst., Fleckeisen, 1808, 8. (4 *gr.*) Neu herausg. von Jul. Billerbeck. ib., id., 1826, 8. (10 *gr.*) Von der Lage, den Sitten u. Völkern Germaniens, übs. u. mit Anmm. erläut. von Fd. Bischoff. Eisenach, Wittekind, 1816, 8. (16 *gr.*) Germania übs. mit Anmm. u. einem vierfachen Register von F. W. Tönnies. Berl., Dümler, 1816, 8. (8 *gr.*) Germ. übs. von Gst. Sprengel. Halle, Schimmelpfennig, 1817, 8. 2. verb. Aufl. mit dem lat. Text u. Erläut. von Kurt Sprengel. ib., id., 1819, 8. *mit* 1 *Karte* (16 *gr.*) Von der Lage, den Sitten u. Völkern Germaniens, u. Agricola's Leben, übs. von C. Freyh. von Hacke. Carlsr., Müller, 1818, 8. Germania, übs. u. mit Anmm. versehen von H. W. F. Klein. Münch., Fleischmann, 1826, 12. (12 *gr.*)

*22218. — Werken van Tacitus Romeinscher Geschiedenissen onder d' eerste Keysers. Oversetter J. van Groenewegen. Delf, Gerritsen, 1630, 4. — *Tacitus, uyt het Latyn in Duytsch vertaalt, door J. Fenacolius. Amst., Hartgersz, 1645, 8. *Vorher* Delf, 1616, 4. — *Jaarboeken en Historien, ook zyn Germanie en 't leeven van J. Agricola. In 't Hollandtsch vertaalt door Pt. Corneliszoon Hooft. Amst., Boom, 1684, f. *Auch* ib., 1681, 4. ib., 1704, f. *mit KK.* ib., 1714, 4. *mit KK.* — *Antiquitates Germanicae of hoogduitsche Oudtheden, waarin de gelegentheid en zeeden der Germaanen, beschreven door Tacitus, verklaart worden. Amst., Royen, 1714, 8. *mit KK.*

Eine sehr gute holländ. Uebs. der Germania in Hendryk van Wyn histor. en letterkundige Avondstonden. T. I. Amst., 1800, 8. S. 45—100.

*22219. Tacitus, *C. Corn.* Works faithfully rendred into english, with commentaries, by H. Savile. Lond., Hatfield, 1605, f. *Auch* ib., 1612, f. *Vorher* Oxf., Barnes, 1591, f. Lond., Bollifant, 1598, f. — *The annales of Tacitus. The description of Germanie (transl. by Rch. Greenwey.) The end of Nero and beginning of Galba. Foure bookes of the histories of Tacitus. The life of Agricola (transl. by H. Savile). Lond., Whitaker, 1640, f. 2 *Thle in* 1 *Bd. Auch* Lond., 1622, f. (*Die von Greenwey übersetzten Bücher erschienen vorher* Lond., 1598 *u.* 1604, f.) — The annals and history of Tacitus, by several hands (Dryden u. a.) with political and -histor. notes by Amelot de la Houssaye and H. Savile. Lond., 1698 *od.* 1716, 8. 3 *Bde.* — Works, with political discourses upon that author (transl. by Th. Gordon). Lond., Woodward, 1728—31, f. 2 *Bde.* ib., id., 1737 *u.* 57, 8. 4 *Bde.* ib., 1753 *u.* 70, 12. 5 *Bde.* ib., 1817, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*) — Works, by Arthur Murphy, with an essay on the life and genius of Tacitus, notes, supplements and maps. Lond., Robinson, 1793, 4. 4 *Bde* (4 *Pf.* 4 *sh.*) ib., 1805 *od.* 11, 8. 8 *Bde* (4 *Pf.* 4 *sh.*, *gr. P.* 6 *Pf.* 6 *sh.*) — The life of Agricola (lat.) with a translation, by J. Aikin. Warrington, 1774, 8. (2 *sh.*) — Treatise on the situation, manners and inhabitants of Germany, and the life of Agricola, transl. by J. Aikin. Warrington, 1777, 8. Oxf., 1815, 8.

22220. — Tacitus oversat af det Latinske. Med de fornodeste Anmärkninger. Ved Jac. Baden. Kiöbenh., 1773—97, 8. 3 *Bde.* — Agricolae Lefernes Bescrifning, öfversat på G. Giaedda. Sth., 1765, 4. — Kaia Korneliusza Tazyta dziela wszystkie, przekladania Adama Stanislawa Naruszewica. w Warszawie, 1772, 8. 4 *Bde.* — C poloschenii obiitschajach i o Narodach Adrewnii Germanii. St. Petersburg, 1772, 8.

22221. — J. Kynaston or. Tacitus a falso impietatis crimine vindicatus. Ox., Fletcher, 1762, 4. — J. Thph. Buhle de Taciti stilo obss. crit. Brunsv., Vieweg, 1817, 8. (8 *gr.*) — J. Lundblad diss. de stilo Taciti. Lundae, 1789, 4. — Scip. Ammirato discorsi sopra Tacito. Fir., Fil. Giunti, 1598, 4. *Brescia, 1599, 4. *Ven., Valentino, 1607, 4. *Latein.* *Helenopoli, 1609, 4. — *Virg. Malvezzi discorsi sopra Tacito. Ven., Ginami, 1622 *od.* *35, 4. — *Fil. Cavriani discorsi sopra i primi cinque libri di Tacito. Fir., Fil. Giunti, 1600, 4. — *Curtii Pichenae ad Taciti opera notae. Ed. II. Hanov., Wechel, 1604, 8. — *Val. Acidalii et Mureti notae in Taciti opera, collectae a Ch. Acidalio. Hanov., Wechel, 1607, 8. — *Bd. Puccii sententiae ex Tacito selectae. Ven., Farris, 1621, 4. — *Pio Mutio considerationi sopra il 1. e 2. libro di Tacito. Ven., Ginami, 1642, 4. 2 *Bde.* — *Jani Gruteri discursus polit. in Tacitum et notae polit. in Livium. Lps., 1679, 4. — *Th. Gordon discours histor. crit. et polit. sur Tacite, trad. de l'Angl. par D. S. L. (de Silhouette). Amst., Changuion, 1742, 12. 2 *Bde. Auch* Amst. (Par.), 1751, 12. 5 *Bde.* — *Th. Hunter observations on Tacitus. Lond., Manby, 1752, 8. — *J. F. Hilleri pr. 1—39. racemationes in Tacitum. Witt., 1790 ss., 4. — Thph. C. Gu. Schneideri obss. in Tacitum et Sallust. Vinariae, 1815, 8. — Quaedam Taciti loca notis tentata. Recensente N.. S.. Anquetil. Par., 1817, 12.

Th. Wopkensii animadvv. crit. in Taciti opp. in den Actis lit. societatis Rheno-Traj. T. II. p. 19 ss. T. IV. p. 358 ss.

22222. — Annalium Taciti locos tres explanatos dedit L. J. W(ortberg). Gryphiae, 1817, 8. (6 *gr.*) — *Cp. Forstneri ad libros VI priores annalium Tac. notae politicae. Arg., Zetzner, 1628—31, 8. 2 *Bde.* *LB., 1650, 12. *Ff., 1662, 12. 2 *Bde.* — *J. H. Boecleri in Taciti 15 capp. priora lib. I. Annal. commentarius. Arg., Mülbe, 1643, 4. *Ejusd. in Taciti primordia annalium et historias commentatio. Arg., Spoor, 1664, 8. — *J. Schildii exercitatt. in Taciti Annal. XV. ubi extrema Senecae describuntur. LB., Hack, 1645, 12. — J. Ch. W. Dahl animadvv. crit. in Agricolam. Rost., 1802, 4. — H. Gu. F. Klein animadvv. crit. in Agricolam. Jen., 1813, 8. 30 *SS.*

*22223. Tacitus, *C. Corn.* J. Strauchii ad Tac. Germaniam dissertatt. aliquot. Ff., Zunner, 1683, 8. — *Mthi. Berneggeri quaestiones miscellaneae ex Tac. Germania et Agricola, ed. J. Freinshem. Arg., 1640, 8. — *G. Ch. Gebaueri vestigia juris germanici antiquissima in Tac. Germania obvia s. dissertatt. XXII in varia illius libelli loca. Gött., Vandenhoeck, 1766, 8. — Bm. Ch. Richardi diss. de dubia et incerta Taciti fide in Germanor. deor. historia. Jen., 1719, 4. — *Gf. A. Arndt diss. quatenus Taciti de Germania libello fides sit tribuenda. Lps., 1775, 4. — Charitii diss. utrum satis fide digna sint, quae Tacitus in libello de moribus Germaniae tradit. Witt., 1792, 4. — L. Völkel prolusio de fontibus, unde Tacitus, quae de patria nostra tradit, hauserit, deque consilio, quod in scribendo libro de Germania sequutus esse videtur. Marburg., 1788, 4. — C. F. Fulda natürl. Geschichte der Deutschen u. der menschl. Natur, ein Commentar zu Tacitus Germania, herausg. von D. F. Gräter. Nrb. u. Altd., 1795, 8. — J. F. Herel über einige Stellen in Taciti Germania. Erf., 1796, 4. — H. L. Hartmann pr. 1—3. obss. in Taciti Germaniam. Guben, 1802—9, 4. — Cp. Rommel pr. de Taciti descriptione Germaniae. Marb., 1805, 4. — Ch. A. Gf. Emmerling comm. de locis nonnullis in Tac. Germania. Lps., Schwickert, 1808, 8. (4 *gr.*) — Deutsche Alterthümer der Mythologie u. Sprache, od. mythol.-etymol. Commentar zu Tacitus Schrift de situ, mor. et pop. Germ. Von J. Ammon u. W. Bäumlein. Tüb., Hopfer, 1817, 8. (8 *gr.*) — J. Csp. Orelli symbolae crit. et philol. in Tac. Germ. e cod. praesertim Turic. denuo excusso. Turici, Orell, 1819, 4. 42 *SS.* (9 *gr.*) — F. Rühs ausführl. Erläuterung der 10 ersten Capitel der Schrift des Tacitus über Deutschland. Berl., Reimer, 1821, 8. — J. G. Zimmermanni observatt. in Tac. Germaniam. Darmst., 1807, 8.

*22224. Tacquet, *And.* Opera mathematica demonstrata et propugnata a Sim. Lr. Veterani. Antw., Jac. Meursius, 1669, f. *mit KK.*

Selten, vorzügl. in vollständ. Exx. Gewöhnlich *fehlen die beiden letzten Schrr. *Cylindricor. et annularium libri V* und die *diss. de circulor. volutionibus.* Eine ae Ausg. erschien *Antw.*, *Verdussen*, 1707, *f.*

22225. — elementa Euclidea. Quibus nunc prim. accedunt sectiones conicae Guid. Grandi, annotationibus Octaviani Cameti explicatae. Ven., Bertella, 1746, 8. 2 *Bde.*

Auch *Flor.*, *Giovanelli*, 1750, 8. Vorher von W. Whiston *Amst.*, 1725, 8.

22226. — στοιχεια γεωμετριας, ἐξελληνισθεντα ὑπο Ἐυγενιου του Βουλγαρεως, ἐκδοθεντα ὑπο των Ζωσιμαδων. Ἐν Βιεννῃ, 1805, 4.

397 SS. mit 58 KK.

22227. — elementa geometriae planae et solidae cum trigonometria plana, ed. Gu. Whiston. Romae, 1745, 8. 2 *Bde mit KK.*

Auch *Neap.*, 1744, 8. (auch gr. P.)

Tafelerben s. Saurin. — Tafel-Runde s. Table ronde.

*22228. Takyoddinus, *Ahmed Almakrizi.* Narratio de expeditionibus adversus Dimyatham susceptis (arab.) Edidit H. A. Hamaker. Amst., 1824, 4.

S. auch Almakrizi.

Talbot s. Dillon. — Taleb s. Ali.

*22229. Taliacotius, *Csp.* De curtorum chirurgia per insitionem libri II. Ven., 1597, f. *mit Hschnn.*

Auch *Ff.*, 1598, 8.

22230. Talmud babylonicum integrum. Ven., Dn. Bomberg, 280—282 (1520—22), f. 12 *Thle.*
Erste, und in vollständ. Exx. sehr seltne Ausg. Ein gutes Ex. auf der Leipz. Univ. Bibl.

22231. — — Ven., M. Ant. Justinianus, 309—10 (1549—50), f. 12 *Thle.*

22232. — — Bas., M. Marinus, 339 (1579), f. 7 *Bde.*
In dieser verstümmelten Ausg. sind auf Verordnung des Trident. Concilii alle der christl. Religion nachtheil. Stellen, und namentlich der Abschnitt *Avoda Sara*, weggelassen worden.

22233. — — Cracoviae, 376 (1616), 4. 25 *Bde.*

22234. — — Lublini, 377 (1617), f. 14 *Bde.*

*22235. — — Amst., Benbenasti, 404—407 (1644—47), f. 12 *Bde.*
Eine der saubersten und besten Ausgg. Ein Ex. auf blau P. war in der Oppenheimerschen Bibl.

22236. — Traj. ad Viadr., Berman Halberstadt, 457 (1697), f. 12 *Bde.*
Die Baselsche verstümmelte Ausg. liegt zum Grunde; doch ist der Tract. *Avoda Sara* und einige andere in der Baselschen Ausg. fehlende Stellen hier zu finden.

*22237. — — Francof., 471—483 (1711—23), f. 12 *Bde.*

*22238. — — Berol. et Traj. ad Viadr., 475—488 (1713—28), f. 12 *Bde.*
In der Oppenheimer'schen Bibl. befand sich ein Ex. auf Pg. in 24 Bden, und ein andres auf blau Papier.

22239. Talmud Hierosolymitanum. Ven., Dn. Bomberg, *o. J.* (284 *od.* 1524), f.

22240. — — Cracoviae, Isaac ben Aaron, 369 (1609), f.

22241. — tractatus talmudicus Berachoth. Soncini, 1484, f.
Erste besondere Ausg. eines einzelnen talmud. Tractats. Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. zu Parma (ehemals de' Rossi.) — S. auch Mischna.

22242. Tamani. Télchissol-eschkal (Vortrag der Figuren, von Hossein. Rifki Tamani; eine türk. Abhandl. über die Minen). Constantinop., 1215 (1800), gr. 8. 60 *SS. mit* 7 *KK.*

22243. — imtihanol mohendessin (Prüfung der Erdmesser, türk.) Constant., 1217 (1802), 4.

22244. — ussuli hendesse (Grundlehren der Geometrie, aus dem engl. Compendium des Euklides von Bonny Castle ins Türk. übs.) Cpl., 1217 (1802), 4. — Medschmuatol-mohendessin (Sammlung der Erdmesser, od. prakt. Theil zu der im vorhergeh. Werke enthaltnen Theorie). ib., *o. J.* (*um dieselbe Zeit*), 4. 293 *SS.*

Tambaco s. Joannes. — Tamerlan s. Timur u. Croix. — Tanini s. Banduri.

22245. Tanner, *Th.* Bibliotheca britannico-hibernica s. de scriptoribus, qui in Anglia, Scotia et Hibernia ad seculi XVIII. initium floruerunt, commentarius. Praefixa est D. Wilkinsii praefatio. Lond., 1748, f.
Es sollen blos 250 Exx. gedruckt seyn.

22246. Tansillo, *L.* Il vendemiatore. Napoli, 1534, 4. 8 *Bll.*
Erste, sehr seltne und unverstümmelte Ausg. dieses allegorisch-obscönen Gedichts.

22247. — (*anon.*) stanze di cultura sopra gli horti de le donne, colle stanze in lode della menta. Ven., Marcolini, 1537, 8.
Auch *o. O.*, 1538, 8. 31 Bll. mit Hschnn. *o. O.*, 1540, 8. *Ven.*, *Vavassore*, o. J. (um 1550), 8. Das erste Stück dieser Sammlung ist der Vendemmiatore; aber er erscheint hier, sowie in *L. Dolce stanze di diversi* P. I. (1560), bereits verstümmelt. S. auch Stanze num. 21650.

*22248. — il vendemmiatore. Per adietro con improprio nome intitolato: Stanze di cultura sopra gli horti delle donne. Quasi tutto di nuova riformato, et di più d' altrettante stanze, quante erano le prime, accresciuto. Ven., Baldass. Costantini, 1549, 4.
52 ungez. Bll. mit der Sign. *A-H.*

22249. Tansillo, *L.* Il vendemmiatore, di nuovo riformato e di più d' altrettante stanze accresciuto. *o. O. u. J.*, 8.
In dieser Ausg. enthält das Gedicht 555 Stanzen.

22250. — il vendemmiatore, poemetto in ottava rima da L. Tansillo, e la Priapea, sonetti lussuriosi satirici di N. Franco. Peking, nel secolo XVIII. (Par., Molini, 1790), kl. 8.
Die in der Vorrede des Verlegers Molini mitgetheilten Nachrichten rühren von Mercier de S. Léger her. Dass die Aufl. nur zu 200 Exx. gewesen seyn solle, ist unwahrscheinlich; aber es giebt nur 6 Exx. auf gr. Velp. und 2 Exx. auf Pg., eins mit einer Miniatur (550 fr. Mirabeau) und das andere mit 2 Min. — Le jardin d'amour ou le vendangeur, poëme trad. de l'ital. par G. Fr. Mercier (de Compiegne). Par., an 6 (1798), 12. Weniger gut ist die frühere Uebs. von Grainville. Par., 1793, 8. 62 SS.

22251. — i due pellegrini. Nap., Scorrigio, 1631, 4.
Wurde früher mit Unrecht für das erste ital. Schäferspiel gehalten.

22252. — il podere di L. Tansillo pubblicato la prima volta. Torino, reale stamperia, (1769), 8.
Gedicht über den Ackerbau. Nachgedruckt *Ven.*, 1770, 8. und *Parma*, *Bodoni*, (1797), gr. 8. 29 Bll. Von letzterer Ausg. giebt es ein Ex. auf Pg. Auch im Parnasso ital. XXIII, 185 ss.

*22253. — la balia poemetto di L. Tansillo, pubblicato ora la prima volta con annotazioni da Gi. Ant. Ranza. Vercelli, presso il Panialis, 1767, 4.
Empfehlung des Selbstsäugens der Kinder. Eine gelungene Uebs. ist: *The nurse, a poem. Translat. from the ital. by W. Roscoe. Lond*, 1798, 4. (6 sh.)

22254. — sonetti e canzoni (raccolte da Domen. Bagnari). Bol., Pisarri, 1711, 12.

22255. — poesie. Londra (Livorno), Masi, 1782, 12.
T's kleinere Gedichte auch bei den *lacrime* von 1738 und im Parnasso ital. X, 248 ss. XXXI, 299 ss.

22256. — le lagrime di S. Pietro (pubblicate da Gi. Bt. Attendolo). Vico Equense, Cappello e Cacchi, 1585, 4.
Unvollendete geistliche Epopoe, in welcher T. seinen Vendemmiatore bereut. Zuerst erschienen von ihr nur 42 Stanze *Ven.*, *Rampazetto*, 1560, 8. In der Ausg. von 1585 aber besteht sie aus 13 Pianti. Der Text dieser Ausg. ist wiederholt *Genova*, *Bartoli*, 1587, 8. *Carmagnola*, *Bellone*, 1588, 8. *Ven.*, 1589, 8. *Ven.*, 1592, 8. *Ven.*, *Bonfadino*, 1598, 8. **Ven.*, *Spineda*, 1599, 8.

*22257. — le lagrime di S. Pietro del Sig. L. Tansillo, cavate dal suo proprio originale. Con gli argomenti et allegorie della Sig. Lucr. Marinella et con un discurso del Sig. Tomaso Costo. Ven., Barezzi, 1606, 4.
6 Bll. Vorst., ein Kupfer, und 152 und 32 SS. Diese Ausg. ist nach dem Originalms. des Dichters sehr verbessert und vermehrt und in 15 Gesänge getheilt.

*22258. — le lacrime di S. Pietro di L. Tansillo, poema sacro, con gli argomenti ed allegorie di Lucr. Marinella ed un discorso di Tomm. Costo. Giuntavi in questa nuova edizione la raccolta delle sue rime notabilmente accresciuta. Ven., Piacentini, 1738, 4.
XXIV SS. Vorr. etc., 160 SS. lacrime, 85 SS. rime und XXXII SS. discorso. Diese Ausg. enthält die lacrime, sonetti e canzoni, stanze und i due pellegrini.

El Llanto de S. Pedro traduz. por L. Galvez de Montalvo. Toledo, 1587, 8. Las lagrimas de S. Pedro por J. de Sedeño. Madr., 1585, 8. Les larmes de S. Pierre et autres vers chrétiens sur la passion, par Rb. Estienne. Par., 1595, 8. ib., 1606, 12. Les larmes de S. Pierre, imitées du Tansille, avec l'hymne de la conscience. Rouen, Petitval, 1599, 8.

22259. Tansillo, *L.* In lode del tingere i capelli, capitolo inedito di L. Tansillo. Napoli, Ferrandes, 1820, 4. 34 *SS.*
Herausgeber war der Marchese di Villarosa. — Von Tansillo's angebl. Schauspielen s. Aretino num. 960.

22260. Tanski, *Ignacy.* Wiersze i pisma rozne, dzielo pogrobowe. w Warszawie, 1808, 8. *mit* 1 *Portr.*

Tarabotti s. Baratotti. — Tarafhah s. Moallakah.

22261. Tardif, *Gu.* Cest le liure De lart De faulconnerie et Des chiens De chasse. Par., Ant. Vérard, 5. Janv. 1492, kl. f. *goth. mit Hschnn.*
Erste sehr seltne Ausg. dieses Werks. 41 Bll. mit 54 auslauf. Zeilen und Sign. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

22262. — Lart de faulconnerie Et des chiens de chasse. Par., J. Trepperel, 8. Mai 1506, 4. *goth.*
Zweite Ausg. 58 Bll. mit der Sign. *A – G.* Ein Ex. auf Pg. in der königl Bibl. zu Kopenhagen (vorher Thott.) — S. auch Fouilloux num. 7852.

*22263. Targioni Tozzetti, *Gi.* Relazioni d'alcuni viaggi fatti in diverse parti della Toscana. Ed. II. Fir., Cambiagi, 1768—79, 8. 12 *Bde mit KK. Auch gr. P.*
Ein franz Auszug erschien *Par.*, 1792, 8. 2 Bde. Ein deutscher von Ch. Jos. Jagemann, *Lpz.*, 1787, 8. 2 Bde (1 Thl. 18 gr.)

22264. — notizie degli aggrandimenti delle scienze fisiche accaduti in Toscana nel corso di anni LX del secolo XVII. Fir., Bouchard, 1780, 4. 4 *Thle in* 3 *Bden mit KK.* (32 *paoli.*)
Scheinen auch den Titel zu haben: *Atti e memorie inedite dell' accademia del Cimento.* Vgl. oben Saggi.

22265. Targioni, *L.* Raccolta di opuscoli medico-pratici. Fir., 1773, 12. (3 *paoli.*) Saggi fisici, politici ed economici. Nap., 1786, 12. Lezioni di agricoltura. Fir., 1802, 12. 6 *Bde* (16 *paoli.*) Istituzioni botaniche. Ed. III. con molte aggiunte. Fir., 1813, 8. 3 *Bde mit* 14 *KK.* (45 *paoli.*) Dizionario dei nomi di botanica e di agricoltura latino ed ital, ed ital. lat. Fir., 1809, 8. 2 *Bde* (8 *paoli.*)

Taroum s. Onkelos.

*22266. Tarichi hindi gharbi (Geschichte des westlichen Indiens, türk.) Constant., 1142 (1729), 4. 90 *Bll. mit KK. u. Karten.*

*22267. Tarichi Timurgurgan (die Geschichte Timurs, aus dem Arab. des Ibn Arabschah ins Türk. übs. von Nazemi Zadeh od. Nasmisade.) Constant., 1142 (1729), 4. 129 *Bll.*

22268. Tarichi missri kadim u dschedid (Geschichte von Alt- u. Neuägypten von Soheili, türk.) Constant., 1142 (1729), 4. 2 *Bde von* 85 *u.* 51 *Bll.*

22269. Tarichi Naima (die Geschichte Naima's, vom J. 1592—1659). Constant., 1147 (1734), f. 2 *Bde von* 701 *u.* 711 *Bll.* — Tarichi Raschid (die Gesch. Raschid's, von 1660—1721). ib., 1153 (1740), f. 3 *Bde von* 277, 194 *u.* 114 *SS.* — Tarichi Tschelebisade's (die Gesch. Tschelebisade's, von 1722—27). ib., 1153 (1740), f. 185 *SS.* — Tarichi Sami u Schakir u Subhi (die Gesch. Sami's, Schakir's u. Subhi's, von 1730—43). ib., 1198 (1783), f. 238 *Bll.* — Tarichi Isi od. Yzzi (die Gesch. Isi's, von 1744—52). ib., 1199 (1784), f. 286 *Bll.* — Tarichi Wassif (die Gesch. Wassif's, von 1752—73). ib., 1219 (1804), f. 2 *Bde von* 362 *u.* 315 *SS.*
Diess ist die vollständige Reihe der gedruckten osman. Reichsannalen. Vgl. Journal de la litt. étrangère 1813. S. 157 ss.

*22270. Tarichi seijah (die Gesch. des Reisenden, aus des Krusinski chronicon peregrinantis türk. übs. von Ibrahim). Constant., 1142 (1729), 4.
Vgl. oben Duray.

22271. Tariffa delle P. (Puttane.) *o. O.*, 1535, 8.
Gedichte, welche Pt. Aretino beigelegt werden.

*22272 Tarin, *Pt.* Myographie ou description des muscles du corps humain (en fr. et en lat.) Par., 1753, 4. *mit* 29 *KK.* *Ostéographie ou description des os (en fr. et en lat.) ib., 1753, 4. *mit* 40 *KK.*
Sehr saubere und richtige Nachstiche von Albini tabb. musculor. et ossium corp. hum. Beide Werke sind vorzüglich für Künstler brauchbar.

*22273. Tarsis, conde de Villamediana, *J. de.* Obras (en verso), recogidas por Dion. Hipol. de los Valles. Zaragoza, 1629 *od.* 34, 4. *Madr., 1635 (*and. Exx.* 1634) *od.* *43, 4. Barcelona, 1648, 8.

*22274. Tartini, *Gius.* (*anon.*) Trattato di musica secondo la vera scienza dell' armonia (pubblic. da Decio Agost. Trento.) Padova, 1754, 4. — *De' principj dell' armonia musicale contenuta nel diatonico genere. ib., 1767, 4.

Tartinius, *J. M.*, s. Muratori. — Tasrifi s. Alkmar.

*22275. Tassie, *Jam.* Descriptive catalogue of a collection of ancient and modern engraved gems cast in coloured pasts by Jam. Tassie, arranged and described by Rdf. Er. Raspe (in engl. and french). Lond., 1791, 4. 2 *Bde mit* 57 *KK.*, *wovon num.* 9. *doppelt.*
Vorher in ital. Sprache *Lond.*, 1789, 4. mit 58 KK.

22276. Tasso, *Bn.* L'Amadigi. Ven., Giolito, 1560, 4.
Erste, seltne und in Italien sehr gesuchte Ausg (60 paoli bei Molini) dieses Gedichts, welche von L. Dolce besorgt wurde. In Rothelin's Katalog p. 255 wird ein Ex. auf gr. P. erwähnt.

22277. — — Ven., Zoppini fratelli, 1581, 4.
Auch diese Ausg. wird in Italien noch gut bezahlt (50 paoli Molini).

22278. — — Ven., Zoppini fratelli, 1583, 8.

*22279. — l'Amadigi, colla vita dell' autore e varie illustrazioni dell' opere (da Pt. Ant. Serassi). Bergamo, Lancellotti, 1755, 12. 4 *Bde.*
Beste und mit vieler Genauigkeit besorgte Ausg.

22280. — il Floridante poema. Mantova, Osanna, 1587, 4.
Erste Ausg. dieses unvollendet hinterlassenen und von Torq. Tasso beendigten und überarbeiteten Gedichts.

22281. — — Bol., Benacci, 1587, 4.
Diese Ausg. gilt als die beste. Auch *Bol.*, *Rossi*, 1587, 12., und sehr incorrect *Mantova*, *Osanna*, 1588, 12.

22282. — libro primo de gli amori. Ven., Sabio, 1531, 4.

22283. — libro I. et II. degli amori. Ven., Sabio, 1534, 8. Libro III. ib., Stagnino, 1537, 8.

22284. — i tre libri de gli amori, e nuovamente dal proprio autore si è aggiunto il quarto libro. Ven., Giolito, 1555, 8.

22285. — rime, divise in cinque libri nuovamente stampate. Ven., Giolito, 1560, 12.
Hier fehlen 5 Sonette, welche in der vorhergeh. Ausg. stehen.

*22286. — rime. Edizione la più copiosa finora uscita colla vita nuovamente descritta da Pt. Ant. Serassi. Bergamo, Lancellotti, 1749, 12. 2 *Bde.*
Vollständigste und beste Ausg. Hier findet sich auch sein *ragionamento della poesia* (vorher *Ven.*, 1562, 4.)

*22287. — lettere, accresciute, corrette e illustrate. Con la vita dell' autore scritta da Ant. Fed. Seghezzi. Padova, Comino, 1733—51, 8. 3 *Bde.*
Beste und geschätzteste Ausg., von welcher man den 3n Bd selten findet. Es giebt Exx. auf blau P. Die früheren Ausgg. (zuerst *Ven.*, 1549, 8.) sind weniger vollständig.

*22288. Tasso, *Torquato.* Opere, colle controversie sopra la Gerusalemme liberata. Fir., Tartini e Franchi, 1724, f. 6 *Bde.*
Gi. Bottari besorgte diese sehr correcte und von der Crusca citirte Ausg., welche fast noch mehr geschätzt wird, als die folgende.

*22289. Tasso, *Torquato.* Opere con le controversie sopra la Gerus. liberata, e con le annotazioni intere di varj autori, notabilmente in questa impressione accresciute. Ven., Monti, 1735—42, 4. 12 *Bde.*

Diese Ausg. wurde von Gius. Mauro (d. i. Bonif. Collina) begonnen; es wurden aber damals nur der 1e Bd (*Ven., 1722, 4.) und die 15 ersten Bogen des 2n Bdes gedruckt. Im J. 1735 gab man diesem 1n Bde einen neuen Titel (mit Wegnahme des Titelkupfers und der Dedication an den Fürst Eugen), und setzte die unterbrochne Ausg. unter Ant. Fed. Seghezzi's Leitung fort. Sie ist bedeutend vollständiger als die Florenzer (besonders in den Briefen und kleinern Gedichten), ohne doch in einem höhern Preise zu stehen. Es giebt Exx. auf gr. P.

22290. — opere. Mil., 1804—5, 8. 4 *Bde* (*classici ital.*)

Enthalten blos die Gerusalemme, discorsi e lettere, Aminta und poesie amorose. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

22291. — opere, colle controversie sulla Gerusalemme, poste in miglior ordine, ricorrette sull' edizione Fiorentina ed illustrate da Gi. Rosini. Pisa, Capurro, 1821 ss., 8.

Bis jetzt 7 Bde.

22292. — il Goffredo, nuovamente dato in luce. Ven., Cavalcalupo, 1580, 4.

Diese 1e ohne Wissen T's von Celio Malaspina besorgte Ausg. enthält nur 16 Gesänge, und ist uncorrect und voller Lücken. Der 4e Gesang war schon 1579 im 2n Theile der *Scelta di rime di diversi eccellenti poeti* (*Genova*, 12.) einzeln erschienen.

22293. — Gerusalemme liberata, tratta da fedelissima copia ed ultimamente emendata di mano dell' autore. Aggiunti a ciascun canto gli argomenti di Orazio Ariosto. Casalmaggiore, Canacci e Viotti, 1581, 4.

Diese 2e ebenfalls ohne Wissen T's von Ang. Ingegneri besorgte Ausg. enthält 20 Gesänge, ist aber ebenfalls nicht ohne Lücken. Sauberer Nachdruck *Parma, Viotti,* 1581, 12. aber ein incorrecter *Lione, Roussin,* 1581, 16.

22294. — il Goffredo, nuovamente corretto e ristampato. Con gli argomenti ed allegorie a ciascun canto d'incerti autori. Ven., Perchacino, 1581, 4.

Zweite Ausg. des Malaspina, vollständiger als die des Ingegneri, und ziemlich correct.

22295. — Gierusalemme liberata, tratta dal vero originale, con aggiunta di quanto manca nell' altre edizioni, e con l'allegoria dello stesso autore. Ferrara, Baldini, 1581, 4.

Erste rechtmässige, von Febo Bonnà unter Tasso's Augen veranstaltete, doch nicht ganz correcte Ausg. Ihre Dedicat. ist vom 24. Juni datirt. Sie ging so reissend ab, dass sie schon 26 Tage darauf aufs neue gedruckt werden musste.

22296. — — (*derselbe Tit.*) Ferrara, Rossi, 1581, 4.

Die Dedication ist vom 20. Juli. Diese 2e Ausg. Bonnà's ist correcter als die vorige, und als die erste gute Ausg. des Gedichts zu betrachten.

22297. — la Gierusalemme liberata ovvero il Goffredo, di nuovo ricorretto e secondo le proprie copie dell' autore ridotto a compimento tale, che non vi si può altro più desiderare. Parma, Viotti, 1581, 4.

Mit schätzbaren Anmerkk. und Erläutt. von Bonav. Angeli zu Ende jedes Gesanges. Diese sehr vollständige und correcte Ausg. ist das Muster aller nachfolgenden geworden.

22298. — il Goffredo nuovam. corretto e ristampato. Ven., Perchacino, 1582, 4.

3e Ausg. des Malaspina, mit einer Zugabe bedeutender Varianten u. mehrerer bisher noch ungedruckten Ottaven.

22299. — Gierusalemme liberata, ridotta alla sua vera lezione secondo il proprio originale dell' autore. Con aggiunte di molte stanze, che dall' autore sono state rifiutate e mutate a suoi luoghi. Mantova, Osanna, 1584, 4.

An dieser vortreffl. Ausg., welche Serassi für die beste unter allen erklärt, hatte Scipio von Gonzaga vielen Antheil.

22300. Tasso, *Torquato.* La Gerusal. liberata con le figure di Bn. Castello e le annotazioni di Scip. Gentili e di Giul. Guastavini. Genova, Bartoli, 1590, 4.

Wegen der KK. von Agst. Caracci und Giac. Franco und der Anmerkk. geschätzt. Von Caracci sind die KK. zum 6. 7. 8. 10. 12. 16. 17. 19. u. 20. Gesange. In einigen Exx., welche dadurch im Preise verlieren, ist das Kupfer des 4. Gesanges mit dem des 5n einerlei.

22301. — la Gerusalemme con gli argomenti di Gi. Vinc. Imperiale, figurata da Bn. Castello. Genova, Pavoni, 1604, 12.

Die sehr saubern KK. dieser etwas uncorrecten Ausg. sind von denen der Ausg. 1590 verschieden. Ein Ex. auf blau P. 15 sh. Pinelli. Wiederholt *ib., id.*, 1615, 12.

22302. — il Goffredo ovvero la Gerus. liber. Roma, Ruffinelli, 1607, 24.

Mit saubern KK. von Ant. Tempesta. Wiederholt *Roma,* 1621 od. 57, 24. mit denselben KK.

*22303. — la Gerusalemme, figurata da Bn. Castello. Genova, Pavoni, 1617, f. *mit KK.*

Die Anmerkk. sind dieselben, wie in der Ausg. von 1590; aber die KK. sind verschieden und weniger schön.

22304. — il Goffredo ovvero la Gierus. liber. col commento del Beni. Padova, Crivellari, 1625, 4.

Diese Ausg. wurde durch Beni's Tod unterbrochen, geht blos bis zum 5n Gesange und ist von einer solchen Seltenheit, dass Serassi das einzige Ex. zu besitzen glaubte. Der Comm. über die ersten 10 Gesänge erschien vorher bei der Ausg. *Padova, Bolzetta,* 1616, 4.

*22305. — il Goffredo ovvero la Gerusal. liber. Par., stamperia reale, 1644, gr. f.

Prächtige, doch nicht gesuchte, Ausg., welche ausser dem blossen Text nur ein von Stella gezeichnetes und von Rousselet gestochnes Titelkupfer und Vignetten hat. Man findet Exx., welchen man die Kupfer von Castello aus der Ausg. von 1590 oder die von Ant. Tempesta beigefügt hat.

22306. — il Goffredo con gli argomenti del Horatio Ariosto: aggiuntovi i cinque canti del Camillo Camilli. Amst., Combi e la Noù (Elzevirj), 1652, 24. 2 *Bde.*

Schöne Ausg. und seltner als die folgende. Camilli's Ergänzung des Gedichts war zuerst bei der Ausg. der Gerus. *Ven., Franceschi,* 1585, 4. erschienen.

*22307. — il Goffredo ovvero Gerusal. lib. Amst., Dn. Elsevier, 1678, 24. 2 *Bde.*

Saubere Ausg. mit 22 Kupf. von Seb. le Clerc.

*22308. — la Gierusal. liber. con le figure di Bn. Castelli, le annotaz. di Scip. Gentili e di Giul. Guastavini. Aggiuntovi la vita dell' autore scritta da Gi. Bt. Manso, e la tavola delle rime, con altre aggiunte e correzioni. Lond., Tonson e Watts, 1724, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*

Schöne und werthvolle, doch nicht in hohem Preise stehende Ausg., von N. Fr. Haym besorgt. Der Text ist aus der Ausg. von 1590 und mit andern Ausgg. verglichen. Die KK. sind ebenfalls genaue Nachstiche von denen von 1590.

*22309. — la Gerus. liber. di Tasso con la vita del medesimo, allegoria del poema, argomenti incisi ne' rami del Tempesta, ed indice di tutti i nomj proprj, e materie principali contenute nell' opera, e con le annotazioni di Scip. Gentili e di Giul. Guastavini. Urbino, Mainardi, 1735, f. *mit KK.*

Schöne und sehr ansehnliche, doch nicht theure, Ausg. Der Text ist nach den besten Ausgg. verbessert und nach der neuen Orthographie eingerichtet. Blos ein neuer Titel zu dieser Ausg. ist *Roma, Mainardi,* 1758, *f.*

*22310. — la Gierus. liber. con gli argomenti e le figure intagliate in rame da Gi. Bt. Piazzetta. Ven., Albrizzi, 1745, gr. f. *mit KK.*

Auch diese schöne Ausg. wurde ehemals mehr geschätzt, als jetzt. Die Kupfer (an der Zahl 20) sind sehr geistreich. Es giebt Exx. auf holl. P. — Ein Nachdruck mit demselben Datum ist dadurch zu unterscheiden, dass in ihm die Kupfer keine Zueignungen, sondern statt derselben die Stellen enthalten, worauf sie sich beziehen.

22311. Tasso, *Torquato.* Il Goffredo ovvero Gerus. liber. Nuova ediz. arricchita di figure in rame e d'annotaz., colla vita dell' autore. Ven., Groppo, 1760, f. 2 *Bde mit KK.*

Schöne und correcte Ausg., welche ausser den gewöhnl. KK., die sehr mittelmässige Nachstiche von denen des Castelli von 1617 sind, noch eine Menge neuer von Pierant. Novelli hat. Die Anmerkk. sind von Gentili und Guastavini. Wiederholt *ib.*, 1762, *f.* 2 Bde.

22312. — la Gerus. liber. Par., Delalain, 1771, gr. 8. 2 *Bde mit KK.*

Saubere Ausg. des blossen Texts mit treffl. KK., gezeichn. von Gravelot, gest. von Enriquez, Es giebt auch Exx. auf holl. P. und Exx. auf gr. P. in 4.

22313. — la Gerus. liber. Nuova ediz. stampata d'ordine di Monsieur. Par., Didot, 1784—86, gr. 4. 2 *Bde mit* 41 *KK.*

Von dieser sehr schönen Ausg. mit KK. nach Cochin von Tilliard u. a. würden blos 200 Exx. abgezogen. Es giebt 2 Exx. auf Pg. (900 fr. MCarthy, wiederausgeboten für 1800 fr.) In demselben Jahre veranstaltete Didot einen sehr schönen Nachdruck in 2 Bden in gr. 4. auf Velp. mit denselben KK., der in den Handel kam.

22314. — la Gerus. liber. Parma, Bodoni, 1794, f. 2 *Bde* (220 *fr.*)

Angeblich blos zu 130 Exx. abgedruckt, drei Ottaven auf der Seite. Man kann dazu fügen: Pt. Ant. Serassi raggionamento sopra la controversia del Tasso e dell' Ariosto. Parma, Bodoni, 1794, f. 12 Bll. (blos zu 75 Exx. abgedruckt.)

22315. — la Gerus. liber. Parma, Bodoni, 1794, f. 3 *Bde, Velp.* (170 *fr.*)

Angeblich blos zu 90 Exx., zwei Ottaven auf der Seite.

22316. — la Gerus. liber. Parma, Bodoni, 1794, gr. 4. 2 *Bde* (60 *fr.*, kl. fol. 80 *fr.*)

22317. — la Gerus. liber. Parma, Bodoni, 1807, gr. 4. 2 *Bde.*

Von dieser Ausg. giebt es ein Ex. auf Pg.

22318. — la Gerus. liber. Pisa, 1807, f. 2 *Bde* (8 *Zecchini.*)

Von dieser von Rosini besorgten Ausg. wurden nur 250 Exx. abgezogen und ein Ex. auf Pg. Vor dem 1n Bde ist T's Portrait von Morghen.

22319. — ἡ Ἱερουσαλημ ἐλευθερωμενη, ποιημα ἡρωικον. Μεταφρασθεν ἐκ της Ἰταλικης ἐποποιιας εἰς την ἁπλην ἑλληνικην διαλεκτον παρα του Δημητριου Γοτζελη. Ἐν Ἐνετιαις, Θεοδοσ. Ἰωαννινος, 1807, 8. *mit KK.*

22320. — Jérusalem délivrée, traduction nouvelle (par le Brun). Par., Bossange, 1803, 8. 2 *Bde mit* 1 *Portr. u.* 20 *KK.* (24 *fr.*) *Auch Velp.*

Wiederholt *Par., Bossange*, 1811, 12. 2 Bde, wovon man einige Exx. auf Velp. in *fol.* und 2 Exx. auf Pg. in *fol.* abgezogen hat.

22321. — Jérusalem délivrée, trad. en vers franç. par Baour-Lormian. Par., Didot, 1819, 8. 3 *Bde mit KK.* (21 *fr.*, *Velp.* 42 *fr.*)

Auf gr. Velp. mit KK. avant la lettre 25 Exx. (100 fr.) Ed. II. revue et corr. Par., Didot, 1821, 8. 2 Bde (12 fr.)

*22322. — Gottfried. Oder erlösetes Jerusalem. Deutsch (von Dietr. von dem Werder.) *Verbessert* Ff. a. M., Presse, 1651, 4. *mit KK. Vorher* *ib., 1621, 4. *mit KK.* — Befreites Jerusalem, übs. von J. D. Gries. 3. Aufl. Jena, Frommann, 1819, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 5 *Thl.* 16 *gr.*)

22323. — Jerusalem delivered, transl. by J. Hoole. Lond., 1803, 4. 2 *Bde mit KK. Zugleich auch in* 8. 2 *Bde mit KK.* Lond., 1811, 8. *mit KK.* — Jerusalem delivered, done into engl. by Edw. Fairfax (edit. by Sm. Weller Singer.) Lond., Bensley, 1817, 8. *mit Hschnn.* (1 *Pf.* 5 *sh.*, *gr. P.* 3 *Pf.* 3 *sh.*) *Zuerst* Lond., 1600, f. — Jerusalem delivered, with notes and illustrations, transl. by J. H. Hunt. Lond., 1819, 8. 2 *Bde mit Hschnn.* (1 *Pf.* 10 *sh.*) — Jerusalem delivered, transl. into engl. Spenserian verse by J. H. Wiffen. Lond., 1825, 8. 2 *Bde.*

22324. Tasso, *Torquato.* Di Gerusalemme conquistata libri 24. Roma, Facciotti, 1593, 4.

Erste Ausg. dieser Umarbeitung des vorigen Gedichts.

22325. — di Gerusalemme conquistata libri 24. Par., Angelieri, MDLCXV (1595), 12.

Diese seltne Ausg. wurde durch einen Parlamentsschluss vom 1. Sept. 1595 verboten, weil Tasso in der 75. u. 76. Stanze des 20n Gesanges bei Schilderung der damal. unruhigen Lage Frankreichs das Recht der Päpste, über Königreiche nach Willkür zu verfügen, vertheidigt. Vgl. Mélanges tir. d'une gr. bibl. XI, 278. XIII, 353.

22326. — il Rinaldo. Ven., Senese, 1562, 4.

Erste Ausg. Auch sind geschätzt *Ven., Franceschi*, 1570, 4. *Mantova, Osanna*, 1581, 4.

22327. — Rinaldo innamorato, di nuovo riveduto e corretto. Ven., Aldo, 1583, 12.

Herausg. war Lelio Gavardo. Diese Ausg. wurde auch zum 2n Thle der von Aldus in demselben Jahre gedruckten *Rime* des Tasso gelegt. — Engl. übs. von J. Hoole. *Lond.*, 1792, 8.

22328. — Aminta favola boscareccia. Ven., (Aldo), 1581, 8.

4 Bll. Vorst., 70 SS. u. 1 weiss. Bl. Sehr seltne erste Ausg. In demselben Jahre auch im 1n Bde der von Aldus gedruckten *Rime* T's. Von diesem letztern Drucke auf 74 SS. kommen bisweilen auch einzelne Exx. vor, welche Anlass zu Annahme einer undatirten Ausg. von 1580 gegeben haben.

22329. — Aminta favola boschereccia, di nuovo corretta et di bellissime et vaghe figure adornata. Ven., Aldo, 1590, 4. *mit Hschnn.*

4 Bll. u. 80 SS. Herausgeber war N. Manassi.

22330. — Aminta. Par., Cramoisy, 1654 (*and. Exx.* 1656), 4.

Schöne und correcte Ausg., aber nicht gesucht.

*22331. — Aminta, con le annotaz. d'Egidio Menagio. Par., Courbé, 1655, 4. *mit KK.*

Wegen ihrer Schönheit und wegen M's Anmerkk. geschätzt. Nachgedruckt **Ven., Pasquali*, 1736 od. 50, 8.

*22332. — Aminta. Leida, Gi. Elzevier, 1656, 12.

Sehr gefällige Ausg., an welcher noch der *Amor fuggitivo* und die *conclusioni amorose* befindlich sind.

*22333. — Aminta. Amst., Elzevier, 1678, 32.

Saubere Ausg. mit 7 KK. von Seb. le Clerc. Die ersten Abdrücke derselben sind unbeziffert.

*22334. — l'Aminta, favola boschereccia, e l'Alceo favola pescatoria di Ant. Ongaro. Padova, Comino, 1722, 8.

Diese ungemein correcte Ausg. wurde von Gi. Ant. Volpi besorgt. Ein Ex. auf Pg. 48 holl. fl. Crevenna, 500 fr. MCarthy.

22335. — Aminta. Par., Didot, 1781, 8.

Von dieser Ausg. sind nur 50 Exx. auf Pap. d'Annonay und 12 Exx. auf Pg. abgezogen.

22336. — Aminta favola boschereccia ora per la prima volta alla sua vera lezione ridotta. Crisopoli (Parma), Bodoni, 1789, 4.

Einer der schönsten Bodoni'schen Drucke, von welchem 50 Exx. auf stark Pap., ebensoviel auf Velp. und 2 Exx. auf Pg. (402 fr. MCarthy) abgezogen wurden. Diese von Pt. Ant. Serassi nach T's Originalms. besorgte Ausg. enthält einen sehr reinen Text. Bodoni veranstaltete unter derselben Jahrsangabe einen weniger schönen

Nachdruck im J. 1792, welcher dadurch zu unterscheiden ist, dass im letzten Verse der 18. Seite *orà* statt *or* steht.

22337. Tasso, *Torquato.* Aminta favola boschereccia ora alla sua vera lezione ridotta. Crisopoli (Parma), Bodoni, 1793, f.

Auf gewöhnl. und auf feinem Pap., 15 Exx. auf Velp. und ein Ex. auf Pg.

22338. — — (*derselbe Tit.*) Crisopoli (Parma), Bodoni, 1796, gr. 8.

Von dieser Ausg. giebt es 100 Exx. auf Velp. und 2 Exx. auf Pg. Zu gleicher Zeit veranstaltete Bodoni auch eine Ausg. in kl. 4., von welcher es ebenfalls Exx. auf Velp. und auf Pg. giebt. — Alle diese Bodoni'schen Ausgg. stehen indessen wegen ihrer unnützen Vervielfältigung nur in geringem Preise.

22339. — Aminta. Lond., Dulau, 1800, 8.

Sehr schön. Die ganze Aufl. bestand blos aus 250 Exx. auf Velp. Herausg. war Ln. Nardini.

22340. — Aminta colle stanze del Poliziano. Pisa, 1806, f. *Auch Velp.*

22341. — l'Aminte, pastorale, imitée en vers franç. et accompagnée de notes, par Baour-Lormian. Par., 1813, gr. 18. *mit KK.* (4 *fr.*, *Velp.* 12 *fr.*) Amynt metrisch übs. v. F. Gli. Walter. Berl., 1794, 8. (8 *gr.*) Amint, a. d. Ital. von E. Schaul. Carlsruhe, 1809 *od.* 17, 8. (16 *gr.*) Amyntas transl. by Leigh Hunt. Lond., 1820, 12. (7 *sh.* 6 *d.*)

*22342. — rime P. I. e II. Ven., Aldo, 1583, 12. 2 *Bde.* Aggiunta alle rime e prose. ib., id., 1585, 12.

Zuerst lieferte Aldus eine P. I. *Ven.*, 1581, 8., welche sehr selten ist, aber nicht fortgesetzt wurde. Dann erschien P. I. e II. *ib.*, *id.*, 1582, 12., welche Ausg. sehr incorrect ist. Obige ist die beste von Aldus.

22343. — rime. P. I—VI. Ferrara e Ven., Vassalini, 1585—87, 12. 4 *Bde.*

Diese Ausg. besorgte Gi. Bt. Licino.

*22344. — rime. P. I—IX. Ven., Deuchino, 1621, 12.

Von C. Fiamma besorgt, der sich aber grosse Freiheiten erlaubte.

22345. — raccolta di varie poesie, ricavate da suoi manoscritti inediti. (Roma), Nicoli, 1789, 8.

22346. — versi inediti. Parma, Bodoni, 1812, 8.

Aus einem Ms. der Bibl. zu Pesaro herausg. von Bm. Borghesi.

22347. — auserlesene Gedichte, deutsch von C. Förster. Zwickau, Schumann, 1821, 12. 2 *Bde* (18 *gr.*)

*22348. — lettere familiari, libro I. e II. (edite da Gi. Bt. Licino). Bergamo, Ventura, 1588, 4. Lettere non più stampate (ed. da Giul. Segni). Bol., Cocchi, 1616, 4. Lettere familiari non più stampate (da Ant. Constantini). Praga, Leopoldi, 1617 *od.* 30, 4. Lettere e versi, che si pubblicano la prima volta (da Gius. Bernardoni). Mil., Bernardoni, 1821, 8. 48 *SS.* Lettere ed altre prose raccolte da Pt. Mazzucchelli. Mil., Pogliani, 1822, 8. *VII u.* 248 *SS.*

Die bibliograph. Notizen über T's Schriften und deren Ausgg. und Uebss. sind am vollständigsten gesammelt in meinem Buche: Tasso's Leben u. Charakteristik nach Ginguéné dargestellt. Lpz., Brockhaus, 1819, 8. (1 Thl. 8 gr.)

22349. Tassoni, *Aless.* La Secchia, poema eroicomico in ottava rima di Androvinci Melisone (Aless. Tassoni), con li argomenti di Alber. Baris. Par., du Bray, 1622, 12.

Erste seltne Ausg. dieser kom. Epopoe.

22350. — la secchia rapita, poema eroicomico, e 'l primo canto dell' Oceano del Tassone, ristampato. Ronciglione (Roma), Brugiotti, 1624, 12.

Auf dem Titel dieser 2n Ausg. erscheint zuerst das Wort *rapita* und der wahre Name des Vfs. Sie ist kein blosser Nachdruck, sondern hat Eigenthümliches.

*22351. Tassoni, *Aless.* La secchia rapita con le dichiarazioni di Gasp. Salviani, accresciute ed ammendate dal abate Marchioni. Osford, teatro Sceldoniano, 1737, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

*22352. — la secchia rap., colle dichiarazioni di Gasp. Salviani e le annotaz. di Pellegr. Rossi. Ven., Bettinelli, 1739, 8.

Auch *ib.*, 1747 od. 63, 8. Rossi's Anmerkk. vorher einzeln *Piacenza*, 1738, 8.

22353. — la secchia rap. colla varia lezione degli originali manoscritti e dell' edizioni seguite vivente l'autore. Modena, Soliani, 1743, 24.

*22354. — la secchia rap. colle dichiarazioni di Gasp. Salviani. S'aggiungono la prefazione e le annotazioni di Gi. Ant. Barotti, le varie lezioni e la vita del poeta composta da L. Ant. Muratori. Modena, Soliani, 1744, 4. *mit KK.*

Beste und durch ihren vollständ. Apparat sich empfehlende Ausg. Es giebt Exx., in denen die KK. blau abgedruckt sind. Blos ihren Text enthält die Ausg. *Modena*, 1744, 8.

22355. — la secchia rap. (ediz. procurata da Conti.) Par., Prault, 1766, gr. 8. 2 *Bde mit KK.*

22356. — la secchia rap. arricchita di annotazioni. Par., Prault, 1768, 12.

22357. — la secchia rap. Pisa, 1811, f. (48 *fr.*)

Von dieser durch Gi. Rosini besorgten Ausg. giebt es 10 Exx. auf Velp. und ein Ex. auf Pg. — Kleine Handausgg. sind *Parma*, 1765, 18. *Nizza*, 1785, 12. *Avignone*, 1813, 18. 2 Bde. *Ven.*, 1813, 18. *Pisa*, 1814, 18.

*22358. — le sceau enlevé, en ital. avec la traduct. franç. à côté (par P. Perrault). Par., 1678, 12. 2 *Bde.* Le sceau enlevé trad. en franç. (par Cédors, avec le texte ital.) Par., 1758, 12. 3 *Bde.* Le sceau enlevé, poëme (imité de l'ital.) par Aug. C. (Creuzé.) Par., Didot, 1796, 18. (*ein Ex. auf Pg.* 70 *fr. Méon.*) Nouv. édit. corrigée. Par., Didot, an 8 (1800), 18. *mit KK.* (4 *fr.*, *Velp.* 6 *fr.*) — Der geraubte Eimer, aus dem Ital. mit Anmerkk. von F. Schmit. Hamb., Bohn, 1781, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Von Uebss. in andre ital. Dialekte s. Fernow röm. Studien III, 462.

*22359. — annotazioni sopra il vocabolario degli accademici della Crusca. Ven., Rossetti, 1698, f.

Auch gr. P. Herausgeber war Apost. Zeno. Dass aber nicht Tassoni, sondern Giul. Ottonelli der wahre Vf. war, haben Muratori und Tiraboschi bibl. Modenese III, 387 bewiesen.

*22360. Tatiani oratio ad Graecos. Hermiae irrisio gentilium philosophorum. Ex vetustis exemplaribus recensuit, annotationibusque integris selectisque varior. suas adjecit W. Worth. Ox., th. Sheld., 1700, 8.

Gute Bearbeitung nach 3 Mss. Die Ausg. ist gesucht und selten, sehr selten aber Exx. auf gr. P. (84 fr. Didot, 131 fr. Larcher.) Die 27 SS. betragende *diss. de Tatiano* (von L. du Four de Longuerue) fehlt bisweilen. — Eadem oratio gr. et lat. cum notis Prud. Marani et fragmentis operum deperditorum Tatiani, im Justinus martyr ed. Marano. Hag. Com., 1742, f. Auch in Gallandi bibl. PP. I, 627.

*22361. — harmoniae evangelicae antiquissima versio theotisca, ut et Isidori Hispal. de nativitate domini, passione, resurrectione *etc.* libri, eadem lingua conversi, fragmentum, theotisce et latine, ex edit. et cum animadvv. J. Ph. Palthenii. Gryphiswald., Fickweiler, 1706, 4.

Vermehrt und verbessert abgedruckt in Schilteri antiqq. Teuton T. II.

22362. Tatischeff, *J. de.* Dictionnaire complet français et russe. Moscou, 1816, gr. 4. 2 *Bde.*

Vorher *Petersb.*, 1798, 8. 2 Bde.

Tatius s. Achilles. — Tatler s. Spectator. — Tatsing-leu s. Staunton.

*22363. TAULER, *J.* Sermon. weisende auff den nehestē waren wegk. yn geiste czu wādern durch vberschwebēden syn. vnuoracht vō geistes ynnige vorwādelt ī deutsch māchē mēschē zu selikeit. Leyptzk, Cr. Kacheloven, 1498, 4. 281 *Bll.*

Erste und sehr seltne Ausg., welche 84 Predigten enthält.

*22364. — Sermones . . . von latein in teutsch gewendt. Augsp., Ottmar, 1508, f.

Sind die 84 Predigten der vorigen Ausg., von welcher diese neuere eine nur in der Sprache veränderte Wiederholung zu seyn scheint.

*22365. — Predig, fast fruchtbar zu eim recht cristlichen leben. Bas., Ad. Petri, 1521, f.

Diese Ausg. enthält 199 Predigten.

*22366. — Predigten, sammt dessen übrigen geistreichen Schriften, nebst einer Vorr. Ph. Jac. Speners. Ff. u. Lpz., 1703 *od.* 20, 4. 2 *Bde.*

In dieser, wie in der frühern Arndt'schen, Ausg. ist T's Text willkürlich interpolirt und verändert.

22367. — gesammelte Werke nach Handschrr. u. den besten Urausgaben kritisch bearbeitet u. herausg. von N. Casseder. Lucern, Aurich, 1823, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 16 *gr.*)

Der Herausg. hat das Deutsche modernisirt und die lat. Schrr. übersetzt. Diese beiden Bde erschienen vorher unter dem Titel: Nachfolgung des armen Lebens Christi, neu herausg. von N. Casseder. Ff. a. M., Hermann, 1821, 8. (1 Thl.) Medulla animae od. von der Vollkommenheit aller Tugenden und sämmtl. Briefe desselben. Nach der lat. Ausg. des Lr. Surius übs. und bearbeitet von N. Casseder. ib., id., 1822, 8. (1 Thl. 4 gr.) — Lr. Surii lat. Uebs. *Col.*, 1572, 1603, *15 u. öft., 4. ist stark interpolirt. Die niedersächs. Uebs. *Halberst.*, 1523, *f.* ist treue Uebertragung der Basler Ausg. von 1521. Holländisch *Hoorn*, 1647, *f.* *Antw.*, 1685, *f.* Meditazioni pie e devote. Fir., Giunti, 1561, 8.

22368. TAVERNIER, *J. Bt.* Voyages en Turquie, en Perse et aux Indes. Par., Clousier, 1677—79, 4. 3 *Bde mit KK.*

Auch *ib.*, 1682—87, 4. 5 Bde mit KK. In Frankreich ist diese Quartausg. nicht gesucht.

22369. — — Suiv. la copie impr. à Paris (*in Holland*), 1679, kl. 8. 3 *Bde mit KK.*

Saubere, seltne und in Frankreich sehr gesuchte Ausg. Fast eben so sehr werden geschätzt *Suiv. la copie impr. à Par.* (Holland), 1692, *Utrecht*, 1712 und *Haye*, 1715 od. *18, jede in 3 Bden in 12. mit KK. Weniger geschätzt ist *Par.*, 1713, 12. 6 Thle in 3 Bden, und noch weniger *Amst.* (Rouen), 1718, 12. 6 Bde mit KK. Auch **Par.*, 1724, 12. 6 Bde mit KK. — Ital. von Gi. Luetti *Roma*, 1682, 4. 2 Bde. Deutsch *Genf*, 1681, *f.* und **Nrb.*, 1681, *f.* Holländ. *Amst.*, 1682, 4. 2 Bde mit KK. Engl. *Lond.*, 1678 od. 84, *f.* mit KK.

TAXA cancellariae s. REGULAE num. 18817.

*22370. TAYLOR, *J.* Marmor Sandvicense, cum commentario et notis J. Taylori. Cbr., typis acad., 1743, gr. 4. *mit KK.*

22371. TAYLOR, *Jos.* Hindostanee and english dictionary, revised by W. Hunter. Calcutta, 1808, gr. 4. 2 *Bde* (6 *Guin.*)

Shakespear's hindost. Lexikon (s. oben) ist zum Theil aus diesem Werke geschöpft. Vgl. auch PRABODH.

22372. TAYLOR, *Mch.* Tables of logarithms of all numbers from 1 to 10,1000, and of the sines and tangents to every second of the quadrant. Lond., 1792, gr. 4. (4 *Guin.*)

22373. — tables of the equations of second difference, and tables for turning the lower denominations of english moneys, weights and measures. Lond., 1780, 4.

22374. — sexagesimal tables. Lond., 1802, 4.

22375. TAYLOR, *Sm.* Universal system of shorthand writing. Ed. V. Lond., 1814, 8. (6 *sh.*)

Sein System der Stenographie ist in England das beliebteste. Sein Schüler war Bertin, der seine Grundsätze auf die franz. Sprache anwendete.

22376. TAYLOR, *Th.* Dissertation on the philosophy of Aristotle, in four books. Lond., 1813, gr. 4.

Dieses Werk, von welchem eine sehr kleine Auflage gemacht worden ist, dient als Einleitung zu desselben Vfs. engl. Uebs. des Aristoteles in 9 Bden in 4. (classical Journal num. 15. p. 222), von welcher nur 75 Exx. abgezogen worden seyn sollen.

22377. — theoretic arithmetic in three books; containing the substance of all that has been written on this subject by Theo of Smyrna, Nicomachus, Jamblichus and Boetius. Lond., Valpy, 1816, 8. (14 *sh.*)

Von diesem Buche wurden nur 250 Exx. abgezogen.

TAYLOR, *Silas*, s. DALE. — TAYLOR s. COMBE.

22378. TEATR polski. w Warszawie, Dufour, 1778 ss., 8. 56 *Bde.*

Diese Sammlung enthält die von 1770—94 gedruckten dramat. Werke.

22379. TEATRO nuevo español ó coleccion de las piezas dramaticas nuevas, que desde el principio del proximo año comico de 1800 se van representado en los coliseos de la calle de la Cruz y del principe de Madrid. Tomo V. Madr., 1801, 4.

Von dieser Sammlung kenne ich nur diesen Band. — S. auch HUERTA.

*22380. — italiano osia scelta di tragedie per uso della scena (raccolto da Scip. Maffei). Verona, Vallarsi, 1723—25, 8. 3 *Bde.*

Auch **Ven.*, *Orlandini*, 1746, 8. 3 Bde.

*22381. — comico Fiorentino, contenente venti delle più rare commedie citate dagli accademici della Crusca. Fir. (Ven.), 1750, 8. 6 *Bde.*

Diese von Gi. C. Freghetti besorgte correcte und fleissige Sammlung enthält Stücke von Cecchi, Lasca, Ambra, Salviati und Buonarroti. Es giebt Exx. auf gr. P. und ein Ex. auf blau P. (69 fr. MCarthy.)

*22382. — ebraico ovvero scelta di tragedie tratte d'argomenti ebraici. Ven., Valvasense, 1751—52, 8. 3 *Bde.*

22383. — tragico italiano del sec. XVIII ossia scelta delle migliori tragedie. Fir., 1784, 8. 6 *Bde* (20 *paoli.*)

22384. — italiano antico. Livorno, Masi, 1786, 12. 8 *Bde mit KK.*

Geschätzte und in Italien selbst seltne Sammlung (80 paoli bei Molini).

22385. — popolare inedito. Torino, 1798, 12. 6 *Bde.*

22386. — moderno applaudito, ossia raccolta di tragedie, commedie *etc.* che godono presentemente del più alto favore sui pubblici teatri. Ven., 1800, 8. 61 *Bde* (160 *fr.*)

22387. — comico tedesco tradotto. Livorno, 1807—10, 12. 10 *Bde.*

22388. — scelto antico italiano, ovvero raccolta di tutte le tragedie e commedie più stimate nel teatro antico. Mil., 1806, 8. 9 *Bde.*

22389. — scelto d'ogni secolo. Mil., 1808—12, 8. 10 *Bde mit KK.*

22390. — scelto. Livorno, 1815, 12. 10 *Bde* (15 *lire.*) Teatro inedito, in continuazione al teatro scelto. ib., 1816, 12. 6 *Bde* (10 *lire.*)

22391. — scelto italiano antico e moderno. Mil., 1822, 16. 5 *Bde. Wird fortgesetzt.*

22392. TEBALDEO, *Ant.* Opere del thebaldeo da Ferrara cū tabula. *o. O. u. J.* (Brescia, *um* 1490), 4.

Wahrscheinlich erste Ausg. und sehr selten. 4 Bll. Titel und Tabula, und dann der Text mit der Sign. *A*—*Q*. Das Buch schliesst auf der Rückseite der Sign. Q 5 mit dem Worte FINIS.

22393. — opere del Thibaldeo da Ferrara. Sonetti CCLXXXIII. Dialogo I. Epistole III. Eglogh̄e IIII.

Disperata I. Capitoli XIX. Fir., a petitione di Ser Piero Pacini da Pescia, *o. J.* (*um* 1490), kl. 4.
Mit der Sign. *a*-*n* und 55 Zeilen.

22394. Tebaldeo, *Ant.* Sonetti, capitoli, e rime chiamate opere d'amore da M. Ant. Tebaldeo. Modena, Dm. Rococciola, 13. Oct. 1498, 4.
Seltne Ausg. Das letzte Bl. muss ein Epigramm von Fr. Rococciola in 8 Zeilen enthalten.

22395. — opere poetiche di Messer Ant. Thebaldeo. Modena, Dion. Bertocho, 13. Magio 1499, 4.

22396. — sonetti e capitoli e rime chiamate opere d'amore da Ant. Tebaldeo. Mil., Scinzenzeler, 23. Nov. 1499, 4.

22397. — sonetti, capitoli, rime chiamate opere d'amore da Ant. Tebaldeo. Modena, Dm. Rococciola, 7. Apr. 1500, 4.

22398. — opere, cioè sonetti CCLXXXIII. dialogo I. epistole III. eglogbe IIII. disperata I. capitoli XIX. Ven., Bt. de Sessa, 12. Sept. 1500, 4.

22399. — *o. O. u. Druck.*, 1505, 4.

22400. — opere di Miser Ant. Thibaldeo da Ferrara, cioè sonetti, Disperata, egloghe, dialoghi, epistole, capitoli *etc.* Ven., Manfredo de Monferato, 26. Zugno 1508, 4.

22401. — (*derselbe Tit.*) Ven., Alex. de Bindonis, m. Aug. 1511, 4.

22402. — — Ven., Sim. de Luere, 11. Febr. 1513, 12.

22403. — sonetti, capitoli et egloghe del prestantissimo M. Ant. Thebaldeo, novamente impressi, con limatissima castigatione. *o. O.*, 1515, 16.

22404. — sonetti, capituli et egloge di M. Ant. Thibaldeo. Mil., Bn. de Castello, 21. Febr. 1517, *länglicht* 8.

22405. — l'opere d'amore, con le sue stanze aggiunte e ristampate. Ven., Zoppino, 1534, 8.
Diese Ausg. und die Nachdrücke derselben *Ven.*, *Bm. l'Imperatore*, 1544, 8. und **Ven.*, *Bindoni*, 1550, 8. sind die vollständigsten und mit 17 Stanzen vermehrt, welche vorher *Mil.*, 1519, 8. und *Ven.*, 1520 od. 22, 8. einzeln herausgekommen waren. Die Sonetti auch im Parnasso ital. VI, 297 ss. und die Egloghe ib. XVI, 25 ss.

22406. Tegel, *Erich Jör.* Kon. Gustafs I. Historia. Stockh., 1622, f. 2 *Bde.*
Ein Ex. auf Pg. in der Bibl. des Hrn. Grafen von Brahe zu Skokloster bei Upsal, ein zweites dergleichen in der Bibl. des Hrn. Baron von Stierneld zu Stockholm.

*22407. Teixeira, *Pt.* Relaciones del origen, descendencia y succession de los reyes de Persia y de Harmuz, y de un viage hecho por el mismo autor desde la India oriental hasta Italia por tierra. Amberes, Verdussen, 1610, 8.
Ueber die Art, wie T. den persischen Geschichtschreiber Mirkhond in diesem Buche benutzt hat, s. Notices et extraits T. IX. P. I. p. 151 sq.

Telemaque s. Fenelon.

*22408. Tellez, *Bths.* Historia geral de Ethiopia. Coimbra, Dias, 1660, f.
Nach den Berichten der dasigen jesuit. Missionäre mit grosser Genauigkeit und Fleiss gearbeitet.

*22409. Teluccini, *Mario.* Artemidoro, dove si contengono le grandezze degli antipodi. Ven., Guerra, 1566, 4.
In 45 Gesängen und von geringem Werthe. Ein andres Gedicht von ihm in 9 Gesängen ist *l'Erasto. Pesaro*, 1566, 4.

22410. Temanza, *Tomm.* Vite de' più celebri architetti e scultori Veneziani che fiorirono nel secolo XVI. Ven., Palese, 1778, 4. 2 *Bde.*
Ein Ex. auf Pg. 10 Pf. Pinelli, 200 fr. MCarthy, jetzt in der königl. Bibl. zu Paris.

Tempelhof s. Lloyd.

*22411. Temple de muses, orné de LX tableaux, où sont représentées les antiquités fabuleuses, dessinés et grav. par Bn. Picart *etc.* accompagnés d'explications et de remarques (par de la Barre de Beaumarchais.) Amst., 1733, gr. f.
Auch mit engl., *deutschem und holländ. Text. Von den Exx. mit holl. Text giebt es Exx. auf sehr gr. P. Die Abdrücke der KK. in den Ausgg. von *1742 u. *49 sind geringer. *Neueröffneter Musentempel. Amst. u. Lpz.*, 1754, *gr. f.* mit KK. — S. auch Marolles.

22412. Temple, *W.* Works. Lond., 1750, f. 2 *Bde.* — ib., 1814, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)
Beste Ausgg. Auch **Lond.*, 1720 od. 40, *f.* 2 Bde. *Edinb.*, 1754, 8. 4 Bde. *Lond.*, 1757 od. 76, 8. 4 Bde.

Tencin s. Fayette. — Tengler s. Layenspiegel.

22413. Teniers, *D.* Theatrum pictorium, in quo exhibentur ipsius manu delineatae ejusque cura in aes incisae picturae archetypae italicae, quas archidux (Leopoldus) in pinacothecam suam Bruxellis collegit. Bruxellis, 1660, f.
Diese mittelmässig gestochne Sammlung muss 245 KK. enthalten. Diese 1e Ausg. wird wegen der bessern Abdrücke vorgezogen. Mit franz. Titel *Brux.*, 1666, *f.* und mit holländ. *Antw.*, 1673, *f.* Zuerst erschien das Werk stückweis *Antw.*, *Abr. Teniers*, 1658, *f.* 235 Bll. Auch *Antw.*, *Verdussen*, o. J. (1684), *f.* — Gewöhnlich findet man in der Ausg. von 1660 einen zweiten von F. van Eteen ausgeführten Stich des todten Christus von Caracci, und dann ist die Gesammtzahl der Bll. 246. Dieses doppelte Kupfer fehlt in den übrigen Ausgg., wo es durch die perspectiv. Ansicht eines Theils der Wiener Gallerie ersetzt ist. Blos neue Abdrücke derselben Platten enthält *le grand cabinet de tableaux de l'archiduc Léopold Guillaume. Amst.*, 1755, *f.* — Vgl. auch Beckmann's Litt. der Reisebeschr. I, 645.

22414. Tennemann, *W. Gli.* Geschichte der Philosophie. Lpz., Barth, 1798—1819, 8. 11 *Bde* (20 *Thl.* 8 *gr.*) — System der platon. Philosophie. Lpz., Barth, 1792—95, 8. 4 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*)

22415. Tenore, *Mch.* Flora Napolitana ossia descrizione delle piante indigene del regno di Napoli e delle più rare specie di piante esotiche coltivate ne' giardini. T. I. (livr. 1—10.) Nap., stamp. reale, 1810—15, f.
100 Bll. Text mit 50 color. KK. Jede Lief. kostet 10 Neap. Ducati (45 fr.), und das ganze Werk soll aus 4 Bden od. 40 Lieff. bestehen. Ich kenne noch eine 11e-13e Lief. 1818—22 von 116 SS. und 15 KK.

22416. Terentianus (Maurus) de literis, syllabis et metris Horatii. Mediol., Uld. Scinzenzeler, prid. non. Febr. 1497, 4.
Sehr seltne erste Ausg. 42 Bll. mit der Sign. *a*-*g* und 59 Zeilen. Dibdin's Beschreibung in der Bibl. Spenc. III, 115 lässt vermuthen, dass diese Ausg. auch den Fortunatianus de carminibus Horatii, den Velius Longus de orthographia, den Adamantius de orthographia, catholica Probi und Corn. Frontonis elegantias enthalte.

22417. — de literis, syllabis, pedibus et metris Horatii. Ven., J. de Cereto de Tridino, 10. Jun. 1503, 4.

*22418. — de literis, syllabis, pedibus et metris tractatus, N. Brissaeo commentatore et emendatore. Par., Sim. Colinaeus, 1531, 4.
Ein Nachdruck dieser Ausg. scheint zu seyn *Ff. a. M.*, *Ch. Egenolph.*, 1532, 4.

22419. — opus de literis, syllabis et metris cum accurata interpretatione Jac. Petrecini. Ven., Maph. Pasinus, 1533, 8.

*22420. — de literis, syllabis, pedibus et metris. Marii Victorini de orthographia et ratione carminum libri IV. Ex offic. Sanctandreana, 1584, 8.

*22421. — de literis, syllabis, pedibus et metris e recens. et cum notis Lr. Santenii. Opus Santenii morte interruptum absolvit D. J. van Lennep. Traj. ad Rh., 1825, 4. (6 *Thl.* 16 *gr.*)

22422. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae. *o. O. u. J.* (Arg., J. Mentelin, *um* 1470), f. *goth.*

Von keinem lat. Classiker giebt es so viele im 15. Jahrh. erschienene undatirte Ausgg., als vom Terentius. Obgleich mehrere derselben sichtbar später sind, als die nachfolgenden datirten, so ziehen wir doch der leichtern Uebersicht wegen vor, zuvörderst alle diese undatirten Ausgg. hier an der Spitze der übrigen aufzuführen, zumal da von mehrern derselben die wahrscheinliche Zeit ihrer Erscheinung nicht ausgemittelt werden kann.

Die obige ist zuverlässig eine der ersten, wo nicht selbst die erste. Nach der gleichzeitigen Note eines frühern Besitzers des von Seemiller entdeckten Ex. (jetzt im Besitze des Lord Spencer, vergl. Panzer ann. typ. I, 74. IV, 224 und Bibl. Spencer. II, 404 ss.) ist es gewiss, dass sie spätestens im J. 1470 und zwar von Adf. Rusch von Inguilen, Mentelin's Schwiegersohn, gedruckt wurde. 100 Bll. mit 52 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 bis 3 sind:

*Publij Terentii Affri poete comici comediarū liber incipit feliciter.*

*Ephitaphium terentij.*

Bl. 17 *a* schliesst die Andria, Bl. 35 *b* Eunuchus, Bl. 52 *a* Heautontim., Bl. 68 *b* Adelphi, Bl. 82 *a* Hecyra und Bl. 100 *b* Phormio. Auf dieser letzten Seite ist die Schlussschrift:

*Publij Terencij Affri Poete*
*Comici Comediarium liber Finit.*

Die letzte Seite hat nur 21 Zeilen. Der Druck ist derselbe, wie im Mentelin'schen Valer. Max. und Virgilius. Der Text ist fortlaufend, wie Prosa, gedruckt. (Ein Ex. in Wolfenbüttel.) Eine Mentelin'sche Ausg. des Donatus in Terentium s. oben num. 6353.

22423. — comoediae. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, *um* 1472), f. *goth.*

Sehr seltne Ausg. 100 Bll. mit 54 und 55 Zeilen, ohne Sign., Custos und Seitenzahl. Bl. 1 *a* ist weiss, Bl. 1 *b* ist die 1e Zeile: *Terentij vita excerpta de dictis d. F. Petrarce.* Bl. 3 *b* beginnt der Text der Andria, und die 1e Zeile ist: *Simo senex. Sosia seruus.* Bl. 19 *a* beginnt Eunuchus, Bl. 37 *a* Heautontimor., Bl. 53 *b* Adelphi, Bl. 71 *a* Phormio, Bl. 88 *b* Hecyra, die Bl. 100 *b* (welche Seite 16 Zeilen hat) mit einer Notiz von 5 Zeilen *Ex Eusebio de temporibus* schliesst. In dieser Ausg. sind die Verse abgesetzt, doch nicht immer ganz richtig. Sie stimmt Seite für Seite und Zeile für Zeile mit der unter num. 22431 beschriebnen undatirten Ausg. überein, welche ein Nachdruck der zu Venedig bei J. de Colonia 1471 erschienenen ist. Der Druck hat zwar Aehnlichkeit mit den Mainzer Bibeln von 1462 und 1472, daher die Ausg. bisweilen den Schöfferschen Pressen beigelegt wird, eine noch grössere aber mit Rb. de Licio opus quadragesimale. Col., U. Zell, 1473, f.

22424. — comoediae. *o. O. u. J.* (Par., Gering, Crantz et Friburger, *um* 1471 *od.* 72), f.

Mit den Typen des Florus, Phalaris und Sallustius dieser Drucker gedruckt. 86 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Bl. 1 *a* die 1e Zeile ist: *Publii Terentii afri poete comici Andria incipit foeliciter.* Bl. 86 schliesst Phormio und die letzte Zeile ist: *Comoedia℞ liber Finit Foeliciter.*

22425. — comoediae. *o. O. u. J.* (Brixiae, *um* 1471), 4.

Sehr seltne Ausg., von welcher man nur Spencer's der 2 ersten Bll. ermangelndes Ex. kennt. 126 od. 127 Bll. mit 26 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Die Hecyra schliesst auf der Stirnseite des letzten Blatts mit folgender Unterschrift in 4 Zeilen: Terrentii. affri. comici. poete. echira. feliciter. explicit. amen. Der Druck ist sehr unregelmässig und roh, und hat Aehnlichkeit mit dem der *Deogracias*-Ausg. des Boccaccio, weshalb auch nicht gewiss ist, ob er einer Presse von Brescia angehört.

22426. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae. *o. O. u. J.* (Neap., Sixt. Riessinger, 1471), 4.

Sehr seltne Ausg., von welcher man nur Spencer's und das defecte Ex. der Bibl. zu Stuttgart kennt. 134 Bll. mit 22 Zeilen (doch haben die 4 letzten Seiten 23 und 24 Zeilen), ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Beginnt Bl. 1 *b* mit einer Biographie des Terent. in 24 Zeilen. Dann folgt Bl. 2 *b* das Argumentum der Andria und das Epitaph. des Ter. Bl. 134 *b* die letzte Zeile ist: *plaudite Caliopius recensui. Finis Terentii Aphricani.*

22427. — comoediae. *o. O. u. J.* (Romae, U. Han, 1472—73), f.

Sehr seltne Ausg. 90 Bll. mit 53 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Beginnt Bl. 1 *a* mit einem Leben des Ter. (*Terentius apher genere*) und dem Argumentum der Andria, und Bl. 90 *a* die letzte Zeile ist: *Caliopius recensui. Finis Terentii Aphricani.* Im Ex. der königl. Bibl. zu Paris schliesst Bl. 56 *b* mit *illas*, Bl. 57 ist weiss, und Bl. 58 *a* beginnt mit *ibo*, ohne dass etwas zu fehlen scheint. In Dibdin's tour II, 291 wird diese Ausg. für die zweite (die von Mentelin für die 1e) gehalten.

22428. — comoediae. *o. O. u. J.* (Romae, J. Ph. de Lignamine), gr. 4.

106 Bll. (das 1e weiss), ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Schliesst Bl. 106 *b* mit einem Lagenregister.

22429. — comoediae. *o. O. u. J.* (Romae, Bm. Guldinbeck, *um* 1475), f.

70 Bll (das 1e und letzte weiss), ohne Sign., Custos und Blattzahl. Zu Ende ist ein Lagenregister.

22430. — comoediae. *o. O. u. J.* (Romae, G. Lauer), gr. 4.

104 Bll., ohne Sign., Custos und Blattzahl. Von Ang. Sabinus besorgt und nach alten Mss. verbessert. Zu Ende ist die Schlussschrift in 3 Zeilen: *Terentii Aphri Carthaginensis Comedia sexta et ultima per Angelū Sabinū Poe. lau. limatior facta finit foeliciter.*

22431. — comoediae. *o. O. u. J.* (Ven., J. de Colonia, *um* 1472), f.

Nachdruck der Ausg. *Ven., J. de Colonia,* 1471. 100 Bll. mit 54 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, aber mit Versabtheilung. *ij* und *v* sind durchgehends aus der goth. Schrift. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Terentij vita excerpta de dictis d. F. Petrarce.* Bl. 3 *a* beginnt der Text. Schliesst Bl. 100 *b* mit der Notiz über Terent. *Ex Eusebio de temporibus.*

22432. — comoediae. *o. O. u. J.* (Ven., *um* 1476), gr. 4.

Von Ant. Moretus besorgt. 125 Bll., ohne Sign., Custos und Blattzahl, mit Versabtheilung. Beginnt Bl. 1 *a* mit den 2 Zeilen:

Liber terentii afri comici
incipit foeliciter.

Bl. 1 *b* beginnt der Text der Andria. Zu Ende der Hecyra steht: *Antonius Moretus achademicus emendavit.* Die 2 letzten Bll. füllt ein Leben des Terentius (excerpta ex dictis D. F. Petrarcae) und zu Ende ist die Schlussschrift in 2 Zeilen mit Capitälchen: *Terentii Aphri comici poetae Aecyra foeliciter finit.* Die Ausg. ist sehr incorrect gedruckt.

22433. — comoediae. *o. O.* (Romae), J. Hugo de Gengenbach, (*um* 1482), f.

107 Bll. mit 52 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Beginnt mit der Ueberschrift: *Terentius apher Carthaginensis. ex libris per alios correctis, et ex variis antiquis codicibus pspectis per A. Sabinum poetam lau. emendatior factus.* Zu Ende ist die Schlussschrift: *Terentii Aphri poete comici comedie finiunt feliciter per Johannem Hugonis de Gengenbach.* Dy bene vertant. Auf die Schlussschrift folgt ein Lagenregister. Brunet, der diese Ausg. zuerst nach dem

Ex. in der königl. Bibl. zu Paris bekannt macht, ist geneigt, sie um 1474 anzusetzen, in welchem Jahre Sabinus seine *Paradoxa in Juvenalem* zu Rom herausgab. Allein theils kennt man von Gengenbach keine Drucke vor 1482, theils ist diese Ausg. wohl ein blosser Nachdruck der Lauer'schen (s. num. 22430.)

22434. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae. *o. O. u. J.* (*um* 1478), f. *goth.*

Sehr seltne Ausg. 167 Bll. mit 19 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Beginnt Bl. 1 *a* mit der Ueberschrift: *Publij Terentij Affri poete comici commendariuȝ* (sic) *liber Incipit foeliciter.* Darunter ist das Epitaph. des Ter. und das Argumentum, sowie auf der Rückseite der Prolog der Andria befindlich. Der Text der letztern beginnt Bl. 2 *a* und schliesst Bl. 28 *a*. Bl. 167 *a* die 2 letzten Zeilen sind:

*Publij Terencij Affri Poete Comici*
*Comediarum liber finit.*

Die Type ist völlig dieselbe wie in *Aretini Calphurnia et Gurgulia. In monast. Sortensi*, 1478, *f.* (s. oben num. 979.) Braun I, 83 legt diese Drucke ganz unrichtig Valdarfer in Mailand bei. Nach eigner Ansicht des Werks von Aretinus in Wolfenbüttel habe ich mich überzeugt, dass die auch in Mss. vorkommenden Worte *in monast. Sortensi* (wie Mercier de S. Léger sehr richtig vermuthete) sich nicht auf den Ort des Drucks, sondern den der Abfassung, beziehen, dass der Druck sichtbar ein deutscher sei, und dass er, da das Papierzeichen der Anker num. 51 bei Santander ist, wahrscheinlich *Cölln* angehöre. — In der Bibl. zu Blenheim in England befindet sich ein Ex. dieses Terentius, welchem ein neuerer Betrüger zu Ende das Jahr M. CCCC. LXIX. beigedruckt hat.

22435. — comoediae. *o. O. u. J.* (*um* 1475), kl. f.

Mit 34 Zeilen, ohne Custos und Blattzahl, aber mit der Sign. *A–M.* Ohne Versabtheilung. In Gaignat's Katalog unrichtig als ein Druck von Vindel. de Spira oder Zarotus angegeben und ins J. 1470 gesetzt. Voran stehen 2 Bll. mit einem Leben des Terentius, und die Rückseite des letzten Blatts enthält ein Lagenregister.

22436. — comoediae. *o. O. u. J.* (Par., Gering, *um* 1478), f.

Mit denselben schönen runden Typen gedruckt, wie der Virgilius von Gering 1478. Mit der Sign. *a ij–15* und 30 Zeilen, ohne Versabtheilung. Die Ausg. beginnt mit einer Biographie des Terent.

22437. — comoediae. *o. O. u. J.* (Par., Gering, *nach* 1478), f.

Mit 28 Zeilen und mit Sign. Die Typen sind dieselben, wie in der vorigen Ausg.

22438. — comoediae. Par., in vico S. Jacobi sub signo follis viridis (Stoll et Cesaris, 1476—80), f.

Mit 25 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung.

22439. — Therencius poeta cum comento donati grammatici. *o. O. u. J.*, 4. *goth.*

Mit der Sign. *A–Z* und *a–s.* Zu Ende steht: *Finis.*

22440. — comoediae. Ven., Joannes Agrippinae Coloniae decus impressit, 1471, f.

Erste datirte Ausg. (denn die angebliche erste *Mediol., Ant. Zarotus*, 13. *Mart.* 1470, *f.* gründet sich blos auf ein in der Pembrock'schen Bibl. befindliches Ex. der Ausg. *Mediol., Zarotus*, 13. *Mart.* M. CCCC. LXXXI., in welcher ein Betrüger die letzten XI. ausgekratzt hat). 100 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, aber mit Versabtheilung. Bl. 1 und Bl. 2 *a* füllt ein Leben des Terent., Bl. 2 *b* ist weiss. Bl. 3 *a* ist das Epitaph. des Ter., das Argumentum und der Prolog der Andria, deren Text Bl. 3 *b* beginnt. Bl. 100 *b* ist die Schlussschrift, und die letzte Zeile ist: *Finis felix.*

22441. — comoediae. Romae, Cr. Sweynheym et Arn. Pannartz, 6. Oct. 1472, f.

71 Bll. mit 38 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Bl. 1 *a* beginnt mit einer kurzen Notiz über Terent. und die 1e Zeile ist: *Terentius Apher genere: Ciuis.* Bl. 2 *a* in der Mitte beginnt der Text der Andria. Bl. 71 *b* schliessen die 6 Verse: *Aspicis illustris lector* etc. und die letzte Zeile ist: *M. CCCC. LXXII. die. VI. Octobris.* Diese Ausg. ist unmittelbar aus einem guten Ms. abgedruckt. Zu ihr gehört die unter num. 6334 angeführte Ausg. des Donatus.

22442. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae. Ven., (Vindel. de Spira), 3. non. Maj. 1473, f.

Dieses Datum steht unter Raph. Regii vorgesetztem Briefe, welcher Bl. 1 *b* das Buch beginnt. Die Hecyra schliesst mit der Zeile *Finis.* Darauf folgt auf einem einzelnen Blatte ein Epigramm des Cippicus von 10 Versen. Ohne Sign., Custos und Blattzahl, mit Versabtheilung. Zu dieser Ausg. scheint der Donatus von Vindelinus de Spira (s. oben num. 6335) zu gehören.

22443. — comoediae. *o. O.* (Mediol., Valdarfer), pridie nonas Augusti 1474, f.

104 Bll. mit 33 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, aber mit Versabtheilung. In einigen Exx. sind die Signaturen nachträglich hinzu gedruckt. Bl. 1 und Bl. 2 *a* enthalten ein Leben des Terent. Bl. 3 *a* beginnt mit den Zeilen:

ANDRIA.
PUBLII TERENTII AFRI.
POETAE COMICI.

Bl. 104 *b* die letzte Zeile ist: M. CCCC. LXX. IIII. PRIDIE NONAS AVGVSTI. Ein Ex. auf Pg. ist in der kaiserl. Bibl. zu Wien. Diese Ausg. ist nach einem andern Ms. abgedruckt, als die Veneta 1471.

22444. — comoediae. In Sancto Ursio, J. de Reno, die ult. Aprilis 1475, f.

104 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Custos und Blattzahl, aber mit der Sign. *a–n ij* und mit Versabtheilung. Die Signaturen stehen weit unter dem Texte und sind erst nachträglich dazu gedruckt. Voraus gehen 2 Bll.: *Terentii vita ex Donati commentariis excerpta.*

22445. — comoediae. *o. O.*, 12. cal. Aug. 1475, kl. f.

97 Bll. (das defecte Florenzer Ex. von 94 Bll. ist mit 3 geschriebnen Bll. ergänzt) mit 34 Zeilen und mit Versabtheilung. Die 2 ersten Bll. enthalten *Terentii vita ex Donati commentariis excerpta.* Bl. 3 *a* beginnt der Text und die 1e Zeile ist: PVBLII TERENTII AFRI POETE.

22446. — comoediae cum commentariis Donati et Calphurnii. Ven., Jac. Gallicus, 8. cal. Sept. 1476, f.

Erste Ausg. mit diesen Commentaren. Sehr incorrect gedruckt.

22447. — comoediae. Mediol., Za. (Ant. Zarotus), 7. cal. Mart. 1476, f.

22448. — comoediae. Mediol., Za. (Ant. Zarotus), 22. Mart. 1477, f.

Auch *ib.*, *id.*, 13. *Mart.* 1481, *f.*

22449. — comoediae cum Donati interpretis commentario juxta fidele Calphurnianae castigationis exemplar. Tarvisii, Hm. Levilapis, 14. cal. Oct. 1477, f.

180 Bll. (das 1e und letzte weiss) mit der Sign. *A–L* und *a–l.*

22450. — comoediae. Neap., (Fr. de Dino), 14. Aug. 1478, f.

Sehr seltne Ausg., deren Text mit dem der Ausg. von U. Han (s. oben num. 22427) die meiste Aehnlichkeit hat. 85 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign., Custos und Blattzahl, und ohne Versabtheilung. Sie beginnt mit einer kurzen Biogr. des Ter., wie in Han's Ausg. Bl. 85 *a* ist die Schlussschrift und ein Lagenregister. Diese Ausg. ist mit Unrecht bisweilen der Presse des Moravus beigelegt worden.

22451. — comoediae. Taurini, J. Fabri, 1478, f.

Auch *ib.*, *id.*, 23. *Jun.* 1483, *f.*

22452. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae. Mediol., Dm. de Vespalote et Jac. de Marliano, 9. Sept. 1478, f.
104 Bll. mit Sign.

*22453. — comoediae cum commentariis Donati et J. Calphurnii. Ven., N. Girardengus, 15. Dec. 1479. f.
178 Bll. (das 1e weiss) mit Sign. Das letzte Blatt enthält ein Lagenregister.

*22454. — comoediae cum comment. Ael. Donati. Ven., And. de Asula et Bm. de Alexandria, 1480, f.
Auch *ib., iid.*, 1483, *f.* goth.

22455. — comoediae. Parmae, Genexius del Cerro, pridie cal. Aug. 1481, f.
Sehr selten. Mit der Sign. *a – l.* Beginnt Bl. 1 *a* mit der Notiz über Terent. aus Petrarca. Diese Ausg. scheint blosser Abdruck eines frühern Textes zu seyn.

22456. — comoediae cum Ael. Donati interpretatione. Tarvisii, P. Ferari, 5. Jul. 1481, f.
Den Donatus enthalten auch die Ausgg. *Ven., Lichtenstein,* 1483, *f. Ven., Dion. et Peregrin. Bonon.*, 1485, *f. Ven., Bn. de Coris*, 1488 od. *89, *f.* und andere mehr.

22457. — comoediae. Romae, *ohne Druck.* (Euchar. Silber), m. Mart. 1482, kl. 4.

*22458. — comoediae cum Ael. Donati interpretatione in sex comoedias et J. Calphurnii in Heautontimorumenon. Ven., *ohne Druck.*, 6. Mart. 1482, f.
Mit denselben Commentaren auch *Ven., Bt. de Tortis*, 1483, *f.* **ib.*, *Bevilaqua*, 1485 od. *95, *f.* **ib.*, *And. de Paltascichis*, 1487, *f.* und öfter.

22459. — comoediae cum Guidonis Juvenalis familiarissima interpretatione. Lugd., J. Trechsel, 4. cal. Sept. 1493, 4. *mit Hschnn.*
Diese Ausg. ist die erste mit Hschnn. ausgestattete. Gute Exx. sind nicht häufig, und die Hschnn. sind nicht ohne Ausdruck und nicht ohne Verdienst in der Gruppirung (vgl. die Facsimile's in Dibdins bibl. Spenc. IV, 562 ss.) Juvenalis Commentar erschien zuerst in der Ausg. *Par.*, 1492, *f.* und dann öfter. Mit dem des Ascensius **Lugd., Baland*, 1506 od. *1507, 4.

22460. — Terentius cum duobus commentis, videlicet Donato et Guidone (Juvenale). Ven., Sim. Bevilaqua, 10. cal. Mart. 1494, f.
Mit denselben Commentaren auch **Ven., Sim. de Luere*, 5. *non. Jul.* 1497, *f.* und *Ven., Soardis*, 1499, *f.*

*22461. — Terentius cum directorio vocabulorum, sententiarum, artis comicae, glosa interlineari, commentariis, Donato, Guidone, Ascensio. Arg., J. Grüninger, cal. Nov. 1496, f. *mit Hschnn.*
Diese Ausg. ist mehr wegen ihrer vielen Hschnn., als wegen des Textes, welcher eine blosse Wiederholung einer frühern *Mediolanensis* zu seyn scheint, merkwürdig. Sie stand nur während der kurzen Periode, in welcher die Briten alte Holzschnittdrucke à tout prix suchten, in bedeutendem Preise, und ist seitdem wieder wohlfeil geworden. Indessen ist sie, wie der Horatius desselben Druckers (s. oben num. 10136) merkwürdig als anschaulicher Beleg, in welcher Form jene Zeit das classische Alterthum sich anzueignen strebte. Sie enthält 6 und 176 ziemlich confus bezifferte Bll.
Eine weniger gesuchte Wiederholung derselben mit denselben Hschnn. erschien **ib., id.*, 3. *id. Febr.* 1499, *f. ib., id.*, 15. *cal. Apr.* 1503, *f.*

*22462. — comoediae una cum Pt. Marsi et P. Malleoli adnotationibus et marginariis exornationibus. Arg., J. Prüss, 4. cal. Febr. 1503, 4. *mit Hschnn.*

22463. — Terentius cum quinque commentis: videlicet Donati, Guidonis, Calphurnii, Ascensii et Servii. Ven., Laz. de Soardis, 14. Jun. 1504, f.
Auch *ib., id.*, 23. *Febr.* 1512, *f.* **ib., id.*, 5. *Oct.* 1515, *f. Ven., G. de Rusconibus*, 1518, *f.*

22464. — Terentius in sua metra restitutus. Flor., Ph. de Giunta, 6. id. Aug. 1505, 8.
12 Bll. Vorst. und 119 gez. Bll. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 4 Pf. 4 sh. Paris, 401 fr. MCarthy.) Ein zweites Ex. auf Pg. ist aus Meermann's Auction nach England gekommen.

22465. Terentius Afer, *Publ.* Terentianae comoediae in sua metra iterum restitutae et recognitae quam accuratissime. Flor., Ph. Giunta, 6. id. Jul. 1509, 8.
12 Bll. Vorst. und 119 gez. Bll.

22466. — hoc pugillari Terentius numeris concinnatus: et L. Victoris Fausti de comoedia libellus nova recognitione literisque novis continetur. Ven., Laz. Soardus, m. Aug. 1511, 8.
Ziemlich seltne Ausg. Wiederholung derselben scheint *Mog., J. Schöffer*, 1522, 8.

22467. — Terenentianae (*sic*) comoediae in sua metra iterum restitutae et recognitae quam accuratissime. Flor., Ph. Junta, m. Febr. 1517, 8.
12 Bll. Vorst. und 119 gez. Bll.

22468. — Terentius. Ven., Aldus et And. socer, m. Nov. 1517, 8.
Von Fr. Asulanus besorgt, wiewohl (nach Fr. Floridi operibus. Bas., 1540, f. p. 9.) die Vorr., in welcher Terent. auf Kosten des Plautus erhoben wird, nicht von Asulanus, sondern von Andr. Naugerius seyn soll. Erste sehr seltne Aldine. 16 Bll. Vorst., 146 gez. und 2 ungez. Bll. (Schlussschrift und Anker.) Man kennt ein Ex. auf gr. Schrp. — Es giebt einen Seite für Seite treuen undatirten Nachdruck dieser Ausg., welchen Renouard der Presse des Gr. de Gregoriis zu Venedig zuschreibt.

*22469. — Terentius. Ven., Aldus et Andr. socer, m. Jun. 1521, 8.
Blosse Wiederholung der vorigen Ausg. 16 Bll. Vorst., 146 gez. Bll. und 1 Bl. Schlussschrift. Ein Ex. auf Pg. in der kaiserl. Bibl. zu Wien, ein zweites bei Hrn. Dent in London. Ein Ex. auf gr. P. besitzt Renouard.

22470. — Terentius noviter impressus. (Lugduni), 1523, 8.
Seltne, aber weniger gut gedruckte Copie der vorigen Ausg.

22471. — comoediae cum Donati et Calphurnii commentariis ac Ph. Melanchthonis scholiis. Mog., J. Schöffer, 9. cal. Aug. 1528, 4.

*22472. — comoediae sex, tum ex Donati commentariis, tum ex optimor., praesertim veterum, exemplarium collatione, diligentius, quam unquam antehac, emendatae. Aelii Donati in easdem commentarii, ex vet. cod. ms., graecis etiam repositis, accurate castigati. Calphurnii in tertiam comoediam interpretatio. Par., Rb. Stephanus, 6. non. Jul. 1529, f.
8 Bll. Vorst., 182 gez. Bll. und 22 ungez. Bll. Index und Errata. Diese Ausg. ist besonders wegen der ersten krit. Behandlung wichtig, welche hier der Donatus erhalten hat. Die Wiederholung derselben *ib., id.*, 1536, *f.* ist mit den Ausstattungen der Basileensis von 1532 (s. num. 22475) vermehrt.

22473. — comoediae VI. cum commentariis Adr. Barlandi. Lovanii, Rutg. Rescius, 12. cal. Nov. 1530, 4.

*22474. — Terentius. In singulas scenas argumenta, fere ex Ael. Donati commentariis transscripta. Versuum genera per D. Erasmum. Ed. IV. Par., Rb. Stephanus, 1534, 8.
Vorher *ib, id.*, 1531, 8. Wiederholt *ib., id.*, 1536, 8. und öfter.

*22475. — comoediae, una cum scholiis ex Donati, Asperi et Cornuti commentariis excerptis, multo, quam antehac unquam prodierunt, emendatiores. Indicata sunt diligentius carminum genera, et in his incidentes difficultates, correcta quaedam et Consulum nomina, idque stud. et op. Des. Erasmi, non sine praesidio vett. exemplarium. Ad haec accessit index accuratus. Bas., in offic. Froben., 1532, f.

Neue, meist auf die Metrik sich beziehende Recension. 10 Bll. Vorst., 389 SS. und 9 ungez. Bll. Wiederholt *Bas., *Hi. Frobenius*, 1538, *f.* 14 Bll. Vorst., 589 SS. und 5 ungez. Bll.

*22476. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae VI post Melanchth. et Erasmum per J. Rivium ad exemplaria vetustissima recognitae. Lugd., Seb. Gryph., 1540, 8.

*22477. — Terentius. Par., Rb. Stephanus, 1540, 24.
Diese Ausg. hat Eigenthümliches.

*22478. — comoediae VI ab Ant. Goveano integritati suae restitutae. Lugd., Seb. Gryphius, 1541, 4.
10 Bll. Vorst., 293 SS. und 1 Bl. Druckerzeichen. Nach dieser nicht unverdienstlichen Recension wiederholt *Par., Richard*, 1556, 4.

*22479. — comoediae VI tum ex Donati commentariis tum ex optimorum, praesertim veterum, exemplarium collatione, diligentius quam unquam antehac, emendatae. Donati aliorumque veterum commentarii *etc.* Par., Rb. Stephanus, 1541 (*zu Ende* 4. id. Jan. 1542), 4.
Diese Ausg. scheint eine blosse Wiederholung der Stephaniana von 1538 zu seyn, wird aber in Frankreich geschätzt.

*22480. — Andria, adjectis accentibus et brevissimis argumentis ex Donato. Par., Fr. Stephanus, 1541. Eunuchus, adjectis *etc.* ib., Colinaeus, 1542. Heautontimorumenos, adjectis *etc.* ib., Colinaeus et Stephanus, 1542. Adelphi, adjectis *etc.* ib., iid., 1539. Hecyra, adjectis *etc.* ib., iid., 1539. Phormio. ib., iid., 1542, 4. 6 *Thle in* 1 *Bd.*
Diese saubere und correcte Ausg. ist ziemlich selten.

22481. — Terentius. Par., Sim. Colinaeus, 1541, 12.

*22482. — comoediae, multo, quam antea, diligentius emendatae. Ven., P. Manutius, m. Majo 1541, 8.
16 Bll. Vorst., 144 gez. Bll. und 2 ungez. Bll. (Schlussschrift und Anker.) Es giebt ein der Vorstücke ermangelndes Ex. auf Pg., in welchem die Jahrzahl handschriftlich in MDXXI verändert ist. Auch kennt man 5 Exx. auf gr. P. (königl. Bibl. zu Dresden, Graf Méjan und Lord Spencer.)

*22483. — comoediae VI cum interpretatt. Donati, Juvenalis, Servii ac Ascensii, nec non Calphurnii. Insuper et scholia ex Donati, Asperi et Cornuti commentariis decerpta, ac etiam et Ph. Melancthonis argumenta. Ven., Venturin. de Roffinellis, 1543 (*zu Ende* 8. Mai 1539), f. *mit Hschnn.*
12 Bll. Vorst. und 207 gez. Bll.

*22484. — comoediae VI, Erasmi, Melanchth. et alior. doctissimor. viror., adjutis (*sic*) mss. exemplaribus, opera restituta. Bas., N. Brylinger, 1543, 8.

22485. — comoediae. Eae quam diligenter, quamque multis in locis emendatae sint, lector ex aliorum, quae hactenus exierunt, collatione judicabit. Ven., ap. Aldi filios, m. Jul. 1545, 8.
16 Bll. Vorst., 144 gez. Bll. und 2 ungez. Bll. Der Besorger dieser Ausg. war Guido Loglio. Ein Ex. auf gr. P. besitzt Renouard.

22486. — comoediae ex codicibis summa diligentia castigatae, versibus in suas dimensiones restitutis ac variis lectt. in margine appositis, cum scholiis Donati *etc.* Par., J. de Roigny, 1552 (*zu Ende* 17. cal. Dec. 1551), f. *mit Hschnn.*
Diese Ausg. enthält eine sehr vollständige Sammlung des bisherigen Apparats.

*22487. — comoediae omnes. Cum absolutis commentariis Donati, Juvenalis, Pt. Marsi, St. Doleti, J. Calphurnii. Acced. Erasmi annotatt. in genera carminum, Melanchthonis argumenta, Ant. Goveani epistola ac quaedam annotatt., Bm. Latomi argumenta, J. Rivii castigatt., H. Glareani judicium. Ven., Bm. Caesanus, 1553, f. *mit Hschnn.*
14 Bll. Vorst. und 225 gez. Bll. Eine ähnliche Sammlung des bisherigen Apparats, wie die vorhergehende Ausg. Wiederholungen derselben sind: **Ven., Bonellus*, 1558, *f.* mit Hschnn. (14 Bll. Vorst. und 254 gez. Bll.) *ib., id.*, 1561 od. 65, *f.* **Ven., Hi. Scotus*, 1569, *f.* mit Hschnn. (10 Bll. Vorst. und 579 SS.) **Ven., her. Bonelli*, 1570, *f.* mit Hschnn. (14 Bll. Vorst. und 207 gez. Bll.) **Ven., J. Gryphius*, 1586, *f.* mit Hschnn. (12 Bll Vorst. und 201 gez. Bll.)

22488. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae, corrigente P. Manutio. Ven., P. Manutius, 1553, 8.
16 Bll. Vorst., 151 gez. Bll. und 1 Bl. zu Ende. Man kennt 2 Exx. auf gr. P.

22489. — Terentius a M. Ant. Mureto locis prope innumerabilibus emendatus. Ejusd. Mureti argumenta in singulas comoedias et annotationes. Ven., P. Manutius, 1555, 8.
16 Bll. Vorst., 152 Bll. Text, 55 Bll. Noten und 1 Bl. Schlussschrift. Erste Ausg. des Muretus. Ein Ex. auf gr. P. besitzt Renouard.

*22490. — il Terentio latino comentato in lingua Toscana e ridotto a la sua vera latinita da Gi. Fabrini. Ven., Sessa, 1556, 4.
Vorher weniger vollständig *Ven.*, 1548, 4. Wiederholt *Ven., Sessa*, 1565 od. 75, 4. *ib., Valgrisi*, 1568, 4. **ib., heredi di Sessa*, 1580 od. *94, 4. **ib., Dm. Lilius*, o. J., 4.

*22491. — Terentius. Dictionibus hyperdisyllabis a P. Antesignano affixi sunt nativi accentus, atque ad marg. apposita est singulor. versuum dimensio. Lugd., Mthi. Bonhomme, 1560, 8.

22492. — Terentius a M. Ant. Mureto locis prope innumerab. emendatus *etc.* (*wie in num.* 22489.) Ven., P. Manutius, 1558 (*zu Ende* 1559), 8.
16 Bll. Vorst., 152 Bll. Text, 39 Bll. Noten und 1 Bl. Schlussschrift. Wiederholung der Ausg. von 1555 mit einigen Zusätzen in den Noten. Blosse Nachdrücke sind *Ven., Aldus*, 1560, 61, 63, 65, 66 u. 70, 8. Die letzte Ausg. von 1570 ist sehr incorrect, enthält aber 8 Bll. neue Zusätze zu den Noten.

22493. — Terentius a Thdr. Pulmanno castigatus et adnotationibus illustratus. Antw., Plantinus, 1560, 12.

*22494. — Terentius, in quem triplex edita est P. Antesignani commentatio. *Primum exemplar* commentariolum est ex omni interpretationum genere: in quo affixi sunt ad singula vocabula hyperdisyllaba accentus, appositaeque ad singulos versus dimensiones, et argumenta, variae insuper annotatt. et castigatt. *Secundum exemplar*, praeter singula contenta in primo, omnium fere commentarios, expositt. annotationesque complectitur. *Tertium exemplar* ex omnium interpretum commentariis compendiosam expositionem omneque primi exemplaris argumentum, gallicam praeterea translationem ad verbum in tres priores comoedias, tum etiam hujus autoris peculiares annotationes plenioresque interpretationes continet. Editio primi exemplaris. Lugd., Mthi. Bonhomme, 1560, 4. (14 *Bll. Vorst. u.* 383 *SS.*) — Editio secundi exempl. ib., id., 1560, 4. (22 *Bll. Vorst. u.* 850 *SS.*) — Editio tertii exempl. ib., id., 1560, 4. (10 *Bll. Vorst. u.* 532 *SS.*) 3 *Bde.*
Von dieser Ausg., deren Inhalt der Titel angiebt und die in metrischer Hinsicht nicht ohne Verdienst ist, finden sich alle 3 Bde sehr selten beisammen.

22495. — comoediae, ex vetustissimis libris et versuum ratione a Gbr. Faerno emendatae. In eas emendationum libri VI, de versibus comicis liber I, fragmentum Eugraphii interpretis in easd. fabulas. Flor., ap. Juntas, 1565, 8.
Neue und von grossem krit. Scharfsinn zeugende Rec. nach vielen und vortreffl. Mss. Pt. Victorius besorgte nach Faerni Tode die Vollendung dieser Ausg. Die *Emendatt.*, welche einen besondern Theil von 251 SS.

mit einem Titelbl. und zu Ende einem Bl. mit der Lilie ausmachen, fehlen bisweilen bei den Exx., bisweilen aber finden sie sich bei dem neuen Abdruck des Textes *Flor., ap. Juntas*, 1572, 8.

22496. TERENTIUS Afer, *Publ.* Terentius a M. Ant. Mureto locis prope innumerabilibus emendatus et argumentis in singulas fabulas illustratus. Annotationes Mureti. Variae lectt. sive emendatt. e veteribus exemplaribus Thdr. Pulmanni. Antw., Plantinus, 1565, 16.
Saubere und in guten Exx. sehr gesuchte Ausg. Die Ausgg. *ib.*, 1566 u. 67, 16. sind vielleicht blos neue Titel. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1580, 8.

22497. — comoediae VI, infinitis fere locis emendatae, una cum Vinc. Cordati commentariis in Andriam, summariis vero et annotatt. methodicis rei ac styli in reliquas. Ven., ex biblioth. Aldina, 1570, 8.
249 gez. und 3 ungez. Bll. (das letzte weiss). Die Ausg. ist selten, aber von keinem grossen Werthe.

22498. — Terentius a M. Ant. Mureto emendatus et annotationibus *etc.* illustratus. Access. Ant. Goveani annotatt. *etc.* Par., Marnef et Cavellat, 1572, 12.

22499. — comoediae sex accurata castigatione et explicationibus eruditis illustratae. Cum notatione variantis lectionis, ex edit. Gbr. Faerni et M. Ant. Mureti. Nunc primum singulari diligentia editae op. et stud. Mthi. Bergii. Access. et annotatt. Jo. Camerarii, J. Rivii, G. Fabricii et Fr. Fabricii in easd. comoedias. Lips., typ. Voegelin., 1574, 8.
Von allen Editionen des Terentius bis auf Hare war Berg ziemlich der Einzige, welcher Faernus krit. Verdienst zu würdigen verstand, und seine sehr selten gewordne Ausg. ist eine der besten dieses Schriftstellers.

22500. — Terentius a M. Ant. Mureto emendatus. Ejusdem Mureti argumenta et scholia in singulas comoedias. Ven., Aldus, 1575, 8.
24 Bll. und 45 SS., darauf 1 weisses Blatt. Dann 352 SS. Text, 94 SS. Scholien und 1 weisses Bl. Diese vorletzte Aldinische Ausg. der Recension des Muretus ist die beste und sorgfältigste, und die in der Ausg. von 1570 hinzugekommenen neuen Scholien sind in ihr an ihrem gehörigen Orte eingeschaltet. Nicht gesucht ist *Ven., ex offic. Aldina*, 1588, 8.

*22501. — comoediae, ex vetustissimis libris et versuum ratione a Gbr. Faerno emendatae, op. et stud. Pt. Victorii editae. Ejusd. Faerni emendationum libri VI seorsim excusi sunt. (Heidelb., ex off. Commelin.), 1587, 8.
272 u. 271 SS. Nachdruck von num. 22495.

*22502. — Terentius a M. Ant. Mureto emendatus et argumentis ac scholiis illustratus. Cum doctissimor. viror. annotatt. et indice vocum antiquar. Antw., ex off. Plantin., 1591, 12.

*22503. — comoediae post omnes cum veterum tum recentior. emendatt. de novo castigatae et notis illustratae a Cp. Colero. Ff., Wechel, 1594, 12.

*22504. — comoediae VI et in eas Donati commentaria. F. Lindenbruchius collatis mss. veteribusque exemplaribus recensuit, auxit et observationibus inlustravit, adjecto indice uberrimo. Par., Hadr. Perier, 1602, 4.
12 Bll. Vorst. (das 12e weiss), 654 SS. Text, 1 Bl. Errata. Dann Gbr. Faerni emendatt. (mit besonderm Tit.) 117 SS. Letztere fehlen bisweilen in den Exx. Neue werthvolle Rec. (besonders des Donatus) nach alten Mss. Auch ist hier der Eugraphius aus 2 Mss. beträchtlich vermehrt worden. — Ein weniger schöner Nachdruck ist *Ff., Hering*, 1623, 4

*22505. — comoediae commentario illustratae a J. Weitzio. Lips., Apel, 1610, 8.
Die Noten sind meist grammatischen Inhalts.

*22506. — comoediae VI cum vetustiss. codd. mss. Archipalatinae bibliothecae collatae, notis illustratae, addito indice. Labore atque industria J. Ph. Parei. Acc. seorsim viror. doctor. notae criticae. Neap. Nemetum, Fischer, 1619, 4.
18 Bll. Vorst., 238 SS. Text, 160 SS. Index, 171 SS. notae criticae, 42 SS. G. Fabricii castigatt., 6 Bll. ad lectorem und Index. Die Noten sind von J. Rivius, Gbr. Faernus, Muretus und G. Fabricius.

*22507. TERENTIUS Afer, *Publ.* Comoediae VI ex rec. Heinsiana. LB., ex off. Elzevir., 1635, 12.
24 Bll. Vorst., 304 SS. Text und 8 SS. Index. Von dieser saubern und sehr gesuchten Ausg. giebt es einen weniger geachteten *Nachdruck mit demselben Datum, der dadurch zu unterscheiden ist, dass die Vignette über der Dedicat. im Originale ein Büffelskopf und im Nachdrucke ein alter Mannskopf ist. Der bisher als Unterscheidungszeichen angegebne Druckfehler der Originalausg., dass S. 104 unrichtig mit 108 beziffert ist, soll nach Renouard (catal. III, 315) nicht von allen Exx. gelten, sondern dieser Fehler noch während des Drucks verbessert worden seyn. — Auch *Amst., Elzevir.*, 1661 od. *65, 12.

*22508. — comoediae. Par., e typogr. regia, 1642, f.
Schöne Ausg., aber nicht mehr gesucht.

*22509. — VI comoediae cum annotatt. J. H. Boecleri. Acc. commentarii Fr. Guyeti nunquam antehac editi. Arg., Bockenhoffer, 1657, 8.
Diese Ausg. wird im Catal. bibl. Brunck. p. 99. *édition d'un mérite inappréciable* genannt. Guyet war ein sehr scharfsinniger, aber oft zu kühner Kritiker. Boecler selbst benutzte 3 Mss.

*22510. — comoediae VI post optimas editt. emendatae, accurante Corn. Schrevelio, cum interpr. gall. et animadvv. M(ch.) de M(arolles). Acc. et notae breves J. P(eyrarede). Lut., Lamy, 1659, 8. 2 *Bde.*

*22511. — comoediae VI post optimas editt. emendatae. Acc. Donati commentarius integer cum selectiss. varior. notis, indices. Accurante Corn. Schrevelio. LB., Hack, 1662, 8.
Vorher *ib*, *id.*, 1644, *51 od. 57, 8.

*22512. — Terentius. Diligenter recensuit et notulas addidit Tanaq. Faber. Salmurii, Pean, 1671, 12.

*22513. — comoediae VI, interpretatione et notis illustravit N. Camus in us. Delphini. Par., Leonard, 1675, 4.
Keine der vorzüglichern Ausgg. dieser Suite. Wiederholt *Lond.*, 1688, 1700, 1709, 18, 20, 25, 51, 59, 40, 49, 69, 76 od. 1816, 8. (10 sh. 6 d.)

*22514. — comoediae VI. His accedunt integrae notae Donati, Eugraphii, Faerni, Boecleri, Farnabii, Mer. Casauboni, Tanaq. Fabri, cum indice locupletissimo. Amst. et LB., Wolfgang et Hack, 1686, 8.
Beste Ausg. für die Suite *cum notis varior.* Man legt gern zu ihr *J. F. Gronovii notae in Terentium. Ox., th. Sheld.*, 1750, 8.

*22515. — comoediae, ad optimor. exemplarium fidem recensitae. Access. variae lectt., quae in libris mss. et eruditor. commentariis notata digniores occurrunt (curante J. Leng.) Cbr., typis acad., 1701, gr. 4.
2 Bll. Vorst. und 520 SS. Neue Constituirung des Textes nach Mss. und alten Ausgg., mit besondrer Rücksicht auf Metrik. Es werden Nachdrücke *Cbr.*, 1701 u. 23, 8. erwähnt.

22516. — comoediae (ed. Mch. Maittaire). Lond., Tonson, 1713, 12.
Auch gr. P. Auch *ib.*, *id.*, 1729, 12. und öfter.

*22517. — comoediae ad exemplar Faernianum summa fide recensitae. Acced. Faerni emendatt. integrae, nec non Donati quaedam, cum indice locupletissimo. Recensuit notisque auxit et dissertationem de metris comicis adjecit Fr. Hare. Lond., Tonson et Watts, 1724, 4. *Auch gr. P.*

Er legte des bisher vernachlässigten Faernus Text zum Grunde, benutzte Collationen verschiedner Mss. und alte Ausgg., und fügte eine Auswahl der besten Noten der bisherigen Herausgg. dazu. Er nahm vorzüglich auf Metrik Rücksicht, erregte aber dadurch Bentley's heftigen Widerspruch. Es wird auch eine *Editio altera auctior et emendatior. Lond., Tonson et Watts*, 1725, 4. erwähnt, welche wahrscheinlich nur auf einem neuen Titel mit einer kleinen neuen Zugabe beruht.

*22518. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae, Phaedri fabulae Aesopiae, Publ. Syri et alior. veterum sententiae, ex rec. et cum notis Rch. Bentleji. Cbr., Crownfield, 1726, 4.

Diese Ausg. steht der nachfolgenden von 1727 an Vollständigkeit nach.

*22519. — comoediae VI, ad fidem XII amplius mss. codicum et pluscularum optimae notae editionum recensitae et commentario perpetuo illustratae. Accedunt interpretes vetustiores, Donatus, Eugraphius, Calphurnius, F. Lindenbruchii observatt. emendatius quam in superioribus editt. exhibentur. Accedunt indices locupletissimi. Curavit Arn. H. Westerhovius. Hag. Com., Gosse, 1726, 4. 2 *Bde.*

Eine zwar sehr gesuchte, aber nicht befriedigende Ausg. W. benutzte viele Mss. und die vorzüglichsten Ausgg., ohne jedoch für die Kritik des Textes etwas zu thun, oder für die Erklärung etwas Eigenthümliches zu leisten. Sein Verdienst beschränkt sich fast nur auf die fleissige Zusammenstellung des bisherigen Apparats; doch hat er nichts von Hare und Bentley aufgenommen.

Es giebt Exx. auf *gr. P., welche eben so selten und theuer, als schön sind. Sie sind gewöhnlich in 3 Bde gebunden und mit geistreich radirten KK. von Picart verziert.

*22520. — comoediae. Recensuit notasque suas et Gbr. Faerni addidit Rch. Bentlejus. Editio altera, denuo recensita, ac indice amplissimo rerum ac verbor. aucta. Amst., Wetstein et Smith, 1727, 4. — Phaedri fabular. Aesopiar. libri V. Publ. Syri et alior. veterum sententiae. Recens. et notas addidit Rch. Bentlejus. ib., iid., 1727, 4. *Auch gr. P.*

Neue, oft sehr kühne, überall aber von tiefer Kenntniss und glänzendem Scharfsinn zeugende Rec. nach vielen britischen Mss. Hare's metrische Kritik wird hier in heftigen Anspruch genommen. Diese Ausg. ist vollständiger und gesuchter als die Cambridger von 1727. Vgl. *F. Volg. Reizii pr. Burmannum de Bentleji doctrina metror. Terentianor. judicare non potuisse. Lips.*, 1787, 4. *Gf. Hermanni pr. de Rch. Bentlejo ejusque editione Terentii. Lips.*, 1819, 4. (auch an Bentleji epistolis ed. Fridemann. Lips., 1825, 8. p. 74 ss.)

*22521. — comoediae VI, cum interpretatione Donati et Calphurnii et commentario perpetuo. Curavit Arn. H. Westerhovius. Hag. Com., van der Kloot, 1732, 8. 2 *Bde.*

In dieser brauchbaren Handausg. sind die krit. Noten weggelassen. Dazu kann man fügen: *Arn. H. Westerhovii vindiciae Terentianae, quibus malevolae criticor. trigae respondetur. Goudae*, 1734, 8.

*22522. — comoediae (lat.) nunc primum italicis versibus redditae cum personar. figuris aeri accurate incisis ex ms. cod. biblioth. Vaticanae. Urbini, Mainardus, 1736, f.

Diese vom Cardinal Albani besorgte ansehnliche Ausg. enthält ausser dem lat. Text nach Heinsius Rec. (ohne alle Noten) die Uebs. des N. Fortiguerra, und hat nur durch die Beifügung der Maskenabbildungen für den Ausländer ein Interesse. In dem Dedicationsex. der königl. Bibl. zu Dresden ist die Anrede in der Dedication allemal mit Gold gedruckt, aber es ist nicht auf gr. P., weshalb ich Brunet's Angabe von Grosspapieren bezweifle.

*22523. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae VI. Ex edit. Westerhoviana recensita ad fidem XII amplius mss. codicum et pluscular. optimae notae editionum. Glasg., Foulis, 1742, 8.

Sauberer Abdruck des Westerhov. Texts. Da das Buch einen ziemlich grossen Rand hat, so wird es häufig als gr. P. angegeben. Aber es giebt nur 40 Exx. auf wirklichem gr. P., welche eine gedruckte Notiz auf dem Titel (*in hanc chartam maximam quadraginta exemplaria solummodo sunt excusa*) als solche bezeichnet, und die sehr selten sind (96 fr. MCarthy.)

*22524. — comoediae VI. Lond., Brindley, 1744, 16.

22525. — comoediae (edente J. Hawkey). Dublinii, typ. acad., 1745, 8.

Auf gr. P. sehr selten. Schön und correct, mit einer Beigabe der wichtigsten Varianten.

*22526. — comoediae ad optimor. exemplarium fidem recensitae. Accessernnt variae lectt. Lond., Knapton et Sandby, 1751, gr. 8. 2 *Bde.*

Mit Maskenabbildungen. Zugleich erschien auch ein Abdruck in 2 Bden in *kl.* 8.

22527. — comoediae VI, ad optimor. exemplarium fidem recensitae. Access. variae lectt. e libris mss. et eruditor. commentariis depromtae (curante St. Philippe). Lut. Par., le Loup et Merigot, 1753, 12. 2 *Bde mit KK.*

Von dieser Ausg. giebt es auch Exx. auf gr. P. und 6 auf Pg. (500 fr. Gouttard, 220 fr. Lolliée, 70 fr. Lamy, 153 fr. d'Ourches, 120 fr. St. Céran, 151 fr. Lair.)

22528. — comoediae, ad fidem optimar. editt. expressae. Edinb., Balfour et Neill, 1758, 8. *Auch gr. P.*

Westerhovs Text mit theilweiser Aufnahme Bentleyischer Verbesserungen. Sehr correct.

22529. — comoediae, ex rec. Dn. Heinsii collata ad antiquissimos mss. codd. biblioth. Vaticanae, cum variantibus lectt., larvis et personis depromtis ex eisdem codd., et italica versione (N. Fortiguerrae), recensuit notasque addidit C. Cocquelines. Romae, 1767, gr. f. 2 *Bde mit KK.*

Eben so völlig werthlos, wie der Virgilius desselben Herausgebers (in Frankreich nur 18—20 fr.) Er hat zwar 7 Mss., aber nur oberflächlich und in einzelnen Stellen, benutzt, und den Text nur nach Heinsius abdrucken lassen. Die Noten enthalten nur das Bekannteste, und die Maskenabbildd. sowie die ital. Uebs. finden sich schon in der obigen Ausg. von 1736.

*22530. — comoediae. Birmingh., Baskerville, 1772, 4.

Zu einer Prachtausg. ist das Papier zu gewöhnlich. — Auch *ib.*, *id.*, 1772, *kl.* 8.

*22531. — comoediae VI ex rec. Lindenbrogii, cum ejusdem msstorum lectionibus et observationibus, atque Donati, Eugraphii et Calphurnii commentariis integris. His access. Bentleji ac Faerni lectt. ac conjecturae omnes, sed in compendium redactae, item Westerhovii in scholiastas lectt. ac conjecturae, quibus et suas adspersit J. C. Zeunius. Adjecto indice in Donatum et Terentium. Lips., Georgi, 1774 (*neuer Tit.* Regiom., Hartung, 1787), 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 4 *gr.*)

Ein mit Ruhnken's Dictaten und einer Auswahl aus Farnabii, Bothe's u. a. Anmerkk. vermehrter Nachdruck erschien *Lond., Priestley*, 1820, 8. 2 Bde (2 Pf. 2 sh.) — *Comoediae, cum notis Minellii, cura et stud. Rodrig. de Oviedo. Matriti*, 1775, 8.

*22532. — comoediae VI novissime recognitae cum selecta varietate lectionum et perpetua annotatione. Accedit index latinitatis cum interpretatione. Bip., 1779, 8. 2 *Bde.*

Von G. Ch. Croll und F. Ch. Exter sehr unfleissig besorgt. Neue Ausg. *Bip.*, 1786, 8. 2 Bde (1 Thl. 10 gr.)

*22533. — comoediae. Ex rec. Lindenbrogii, cum lectt. variantibus et notis selectissimis varior. accuravit J. G. Lenz. Jenae, Cröker, 1785, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*)

*22534. Terentius Afer, *Publ.* Comoediae VI, secundum edit. Westerhovianam cum notis veterum scholiastar., Westerhovii et alior. selectis, op. et stud. Gudmundi Magnaei, qui et multa de suo adjecit. Acc. index verbor. et phrasium. Havn., Gyldendal, 1788, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*, *Schrp.* 3 *Thl.* 20 *gr.*)

Des Herausg. eigne Noten sind kaum Minellisch.

22535. — comoediae, recensuit notasque suas et Gbr. Faerni addidit Rch. Bentley. Ed. II. repetita ac indice aucta (a F. Wfg. Reiz.) Lips., Schwickert, 1791, 8. (2 *Thl.* 6 *gr.*)

*22536. — comoediae VI ad fidem optimor. editt. recensitae (a Rch. Fr. Ph. Brunck.) Bas., Decker, 1797, gr. 4.

Für eine Prachtausg. nicht schön genug und nicht sehr gesucht. Es giebt 3 Exx. auf Pg. (11 Pf. St. zu Lond. 1817, 1200 fr. Treuttel und Würtz im J. 1804.)

*22537. — comoediae, in usum elegantior. hominum edidit F. H. Bothe. Berol., Unger, 1806, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*, *Velp.* 2 *Thl.* 12 *gr.*, *Schweiz. P.* 3 *Thl.* 8 *gr.*)

Bei dieser Ausg. sind 6 Mss. benutzt. Eine neue Rec. des Terent. lieferte Bothe 1822 im 4n Bde seiner Poetar. scenicor. latinor.

22538. — comoediae. Rot., Looy, 1806, 12. (1 *fl.* 16 *st.*)

Auch auf gr. P. in 8. (5 fl.)

*22539. — comoediae. Textum ad fidem codicis antiquissimi edidit, variam editionum lectionem annotavit, scholia a vulgatis diversa ex eod. cod. descripsit, et Ruhnkenii dictata in Terentium necdum typis impressa adjecit P. Jac. Bruns. Hal., Renger, 1811, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 16 *gr.*)

Bruns hatte nur eine mangelhafte Abschrift der Ruhnken'schen Dictaten. Ihre Berichtigung beabsichtigte J. Gurlitt in dem Progr. *Ruhnkenii annotationis in Terentium emendatius edendae specimen, Hamb.*, 1817, 4. Vollständig erschienen sie unter dem Titel: *D. Ruhnkenii in Ter. comoedias dictata, cura L. Schopeni. Bonnae, Weber*, 1825, 8. (1 Thl. 4 gr.)

*22540. — comoediae VI. Adnotationem perpetuam adjecerunt Bj. F. Schmieder et F. Schmieder. Ed. II. auctior. Hal., Hemmerde, 1819, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Vorher *Hal.*, 1794, 8.

22541. — comoediae, lectissimis adnotatt. illustratae, curante ac recensente Aloysio Rossio. Mediol., 1820, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*)

*22542. — comoediae. Ad codd. mss. et opt. edd. recognovit, varietate lectionis, commentario perpetuo et indice verbor. instruxit F. Ch. Gli. Perlet. Lips., Hahn, 1821, 8. (3 *Thl.*)

Es sind hier 3 Wolfenbüttler Mss. benutzt.

*22543. — Andria. Rom., 1737. Adelphi. ib., 1737. Phormio. ib., 1737. Hecyra. ib., 1739, gr. 8.

Blosse Abdrücke des Texts, von Th. Pagliarini besorgt. Auch der Eunuchus und Heautontim. sind in ähnlicher Form erschienen.

*22544. — Andria. Addita lectionis varietate curav. et animadvv. adjec. G. Wfg. A. Fikenscher. Ed. II. Lips., Hinrichs, 1809, 8. (8 *gr.*) Desselb. Commentar zur Andria. Altenb., Schnuphase, 1801, 8. (12 *gr.*) Andria, übs. v. Fikenscher. ib., id., 1799, 8. (4 *gr.*) — Andria mit Einleitung u. ausführl. Commentar von F. Ch. Gli. Perlet. Ronneb., 1805, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) — *Comoedia Adelphi et in eam commentariolus concinnatus op. et stud. Nath. Chytraei. Rost., Jac. Lucius, 1576, 4. — *Heautontimorumenos et in eum praelectt. logicae per Sm. Sebaldum. Ff., J. Wechel, 1592, 8.

22545. — comedias de Terencio, traduzidas do latim em verso solto portuguez por Leonel da Costa, com o texto latino em fronte. Lisb., 1788, 8. 2 *Bde* (1200 *rees.*) Ordem da construiçaõ literal, palavra por palavra das primeiras quatro comèdias de Terencio, por Leonel da Costa. Lisb., 1790, 8. 2 *Bde* (960 *rees.*)

22546. Terentius Afer, *Publ.* Las seys comedias de Terencio escritas en latin, y traducidas en vulgar castellano por Pt. Sim. Abril. Zaragoza, J. Soler, 1577, 8.

Mit dem lat. Texte. Auch *Alcala, J. Gracian*, 1585, 8. **Barcelona, Cendrat*, 1599, 8. und (von Gr. Mayans besorgt) *Valencia, Montfort*, 1762, 8. 2 Bde.

*22547. — comedie nuovamente di latino in volgare tradotte. Ven., Vidale, 1533, 8.

Erste Ausg. dieser Uebs., von welcher Gi. Bd. da Borgofrancho nur Herausgeber, nicht Urheber gewesen zu seyn scheint. Die letzte und beste Ausg. ist *Ven., figliv. di Aldo*, 1546, 8.

22548. — comedie tradotte nuovamente in lingua toscana (da Cp. Rosario). Roma, Zannetti, 1613, 12. — Commedie tradotte in verso sciolto da Luisa Bergalli. Ven., Zani, 1733, 8. — Commedie tradotte in versi sciolti italiani (da N. Fortiguerra). Urbino, Mainardi, 1736, 8. Ven., Occhi, 1748 *od.* 59, 8. Ven., 1774, 8. — Commedie colla versione ed annotazioni di C. Paolino. Napoli, 1772, 8. 4 *Bde.* — L'Andria e l'Eunucho, trad. in verso sdrucciolo per Gi. Giustiniano di Candia. Ven., Fr. d'Asola, 1544, 8. — Eunuco comedia, dal lat. al volgare tradotta. Ven.. N. d'Aristotele, 1532, 8. — Li fratelli, nuovam. trad. per Fr. Corte. Mantova, 1554, 8. — Comedia detta gli Adelfi, nuovam. di lat. in thoscano trad. da Alb. Lollio. Ven., Giolito, 1554, 12.

22549. — Therence en frãcois Prose et Rime auecques le latin. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (*um* 1500), f. *goth. mit Hschnn.*

585 gez. Bll. in 2 Coll. mit 50 Zeilen. Erste Ausg. dieser Uebs., wovon ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

Es gab zwei alte franz. Uebss. des Terentius, eine von Gu. Rippe, Secretair Ludwig's XI im J. 1466 gefertigte und eine andre von Gilles Cybile gearbeitete, über welche beide man nichts Näheres weiss. Eine von ihnen ist wahrscheinlich die obige, von welcher man noch kennt die Ausgg. *Par., Bossozel*, 1534, *f.* goth. mit Hschnn. *Par., Kerver*, 1538, *f.* mit Hschnn. **Par., J. Petit* (andre Exx. *Bossozel*), 1539, *f.* goth. mit Hschnn. 389 gez. Bll.

22550. — comédies trad. en franç. (par J. Bourlier), avec le texte latin. Anvers, Waesberge, 1566, 8. Par., 1567, 12. — Les six comédies, en lat. et en franç. Par., Doart (*andre Exx.* Clopeiau), 1572, 12. Par., Libert, 1614, 12. — Comédies, trad. en prose par Ant. de Muret, avec le latin à côté. Par., Coulombel, 1583, 12. — Comédies trad. en franç. et rendues très-honnêtes en y changeant fort peu de chose, par le Sr. de St. Aubin (le Maistre de Sacy). Par., 1647, 58, 59, *62, *69 *od.* 1700, 12. — Trois comédies nouvellem. traduites (l'Eunuque, le fâcheux à soi-même et l'Hécyre) avec le lat. à côté (par de Martignac). Par., 1670 *od.* 78 *od.* 86, 12.

*22551. — comédies trad. en franç. avec des rémarques par Mme Dacier. Rott., Fritsch, 1717, 12. 3 *Bde mit KK. von Picart.*

Von dieser in Frankreich gesuchtesten Ausg. giebt es Exx. auf gr. P., welche sehr selten sind. Zuerst **Par., Thierry*, 1688, *kl.* 8. 3 Bde. Auch **Amst., Olltier*, 1691, 12. 3 Bde. **Amst., Fritsch*, 1706, 12. 3 Bde. **Amst., Wetstein*, 1724 od. 47, 12. 3 Bde mit KK. **Amst. et Leips., Merkus*, 1767, 12. 3 Bde. *Par., Barbou*, 1768, 12. 3 Bde mit KK.

*22552. — comédies, trad. nouvellem. avec le texte latin à côté et des notes par le Monnier. Par., Jombert, 1771, 8. 3 *Bde mit KK.*

Auch auf starkem und auf holl. P. Geschätzteste Uebs. Es giebt auch eine für die Jugend gereinigte Ausg. in 3 Bden in *kl.* 8.

22553. — comédies trad. en vers franç. (par Duchesne). Par., le Sueur, 1806, 8. 2 *Bde.*

Diese Uebs. hat kein Glück gemacht. — Première comédie de Térence, appellée l'Andrie, trad. en ryme franç. Lyon, Payan, 1555, 8. L'Andrienne, comédie, par Baron. Par., Ribou, 1694, 12.

22554. Terentius Afer, *Publ.* Terentius der hochgelert vnd allerbruchelist Poet von Latin zu Tütsch transferirt, nach dem Text vnd nach der gloss. Strb., Grüninger, 1499, f. *mit Hschnn.*

168 gez. Bll. Erste und sehr seltne, aber ganz ungeniessbare deutsche Uebs. des ganzen Terentius. (Wolfenbüttel.)

*22555. — sechs vertentschte Comedien, auss eygen angeborner Lateinischen spraach auffs trewlichst transferiert durch Valent. Bolz. Tüb., Morhart, 1540 (*auf dem Tit.* 1539), 4. *Auch* Tüb., 1544, 51, 59 *od.* 67, 8. — *Sechs Comödien jetzt new auss latein. Sprach in Teutsche Rheymen durch J. Episcopium (Bischoff) verfasset. Ff. a. M., Egenolf, 1568, 8. *mit Hschnn.* — Terentii deutsche Schauspiele durch Mich. Bapst. Lpz., 1596, 8. — Sechs Frewdenspiel. Zur Lehrart in deutsche Sprach versetzet. Cöthen, 1620, 8. *Lübeck, Jauch, 1623, 8. *mit Hschnn.* Weimar, 1626, 8. *Hamb., 1670 *od.* *91, 8. — *Sechs Frewdenspiel in gute, reine, übliche deutsche Sprache versetzet durch Mich. Meisterum. Magdeb., Francke, 1623, 8. — Lustspiele, aus dem lat. übs. u. mit Anmerkk. begleitet von J. Sm. Patzke. Halle, 1753, 8. *mit KK.* — Terenz neu verdeutscht von J. G. Cp. Neide. Lpz., Schwickert, 1784—87, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Lustspiele übs. u. commentirt von J. F. Roos. Giess., Heyer, 1794—96, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 4 *gr.*) — Lustspiele, metrisch verdeutscht u. mit Anmerkk. von Bj. F. Schmieder. Halle, Hendel, 1794, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 20 *gr.*) — Lustspiele aus d. Lat. übs. von Ch. Vict. Kindervater. Jena, Frommann, 1799—1800, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*, *Velp.* 4 *Thl.* 8 *gr.*) — Lustspiele in freier metr. Uebs. (von F. Hildebr. v. Einsiedel.) Lpz., Göschen, 1806, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*) — Lustspiele, verdeutscht von J. Ch. Schlüter. 1r (u. einz.) Th. (Andria, Eunuch.) Münster, Waldeck, 1815 (*neuer Tit.* 1818), 8. (20 *gr.*)

*22556. — Andria germanice reddita et scholiis illustrata J. Agricola autore. Berlin, *ohne Druck.*, 1544, 8. Witt., 1602, 8. — *Andria deutsch gemacht u. in Reim verfasset durch H. Ham. Witt., Gronenberg, 1585, 8. — *Andria germanice reddita, illustrata et edita a St. Riccio. *o. O.*, 1586, 8. Lpz., 1603, 8. — Das Mädchen von Andros. Nrb., 1781, 8. — Andria übs. von G. Wfg. A. Fikenscher. Altenb., Schnuphase, 1799, 8. (4 *gr.*) — Das Mädchen von Andros, in den Versmaassen des Originals übs. von F****, mit Einl. u. Anmerkk. herausg. von C. W. L. Heyse. Berl., Dümmler, 1826, 4. (18 *gr.*) — Hernach volget ain Maisterliche vnd wolgesetzte Comedia (Eunuchus) . . . die . . Therencius . . gesetzt hat (übs. von Hans Nythart). Ulm, Dinckmut, 1486, f. *mit Hschnn.* 93 *Bll.* (*Wolfenbüttel.*) — *Eunuchus germanice redditus, illustratus et editus a St. Riccio. *o. O.* (Lps.), 1586, 8. — Eunuch u. Phormio metr. übs. mit Einleit. u. Anmerkk. von J. Gst. Sm. Köpke. Posen u. Lpz., Kühn, 1805, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

22557. — Terens in Englysh. *o. O. u. J.* (Lond., J. Rastel, *um* 1520), 4. — Terence in English, by R(ich.) B(ernard.) Cbr., Legat, 1598, 4. — Comoediae VI lat. cum angl. versione C. Hoole. Lond., 1670 *od.* 76, 8. — Comedies made english by Lr. Echard and others. Lond., 1694, *1705 *od.* 1729, kl. 8. — Comedies transl. into engl. and the original latin with critical and explanatory notes, by Th. Cooke. Lond., 1734, *49 *od.* 55, 12. 2 *Bde.* — The six comedies, with improvements, by J. Stirling. Lond., Astley, 1739, 8. — Comedies transl. into engl. prose, by Sm. Patrick. Lond., 1745, 59, 67 *od.* 1810, 8. 2 *Bde.* — Comedies transl. into engl. prose by Gordon. Lond., Longman, 1752, 12. — Comedies transl. into familiar blank verse by G. Colman. Lond., 1765, 4. ib., 1768, 8. 2 *Bde.* ib., 1810, 8. — Andria in englysh, by Maurice Kyffin. Lond., (J. Wolf), 1588, 4. — Andria and Eunuch, by Th. Newman. Lond., 1627, 8. — Andria, transl. by G. Webbe. Lond., Wetterhouse, 1629, 4. — Andria attempted in engl. metre (by Harry Englefield.) Lond., Bulmer, 1814, 12. — New translation of the Adelphi into blank verse. Lond., Dodsley, 1775, 8. — Heautontimorumenos and Adelphi, transl. into engl. Oxf., 1777, 8.

22558. Terentius Afer, *Publ.* Comedien wt den Latine in duytscher talen door Corn. van Ghistele rhetorikelyk overghesedt. Antw., Sim. Cock, 1555 *od.* 1596, 8. — *Comoediae VI. Belgica interpretatione ac notis illustratae op. ac stud. H. Swaerdekroon. Rott., Naeranus, 1668, 8. — Comedien, in nederduytsche Rymen gebracht door J. Waesterbaen. Haag, 1663, 4.

Schwedisch *Stockh.*, 1699—1708, 12. 3 Bde.

*22559. — Mch. Ang. Giacomelli prologi in Terentium ab Ant. Matanio illustrati. Pistorii, Bracalius, 1777, 4. — Agst. Gambarellii in Terentium observatt. Bergomi, Ventura, 1597, 8. — St. Doleti observatt. in Andriam et Eunuch. Lugd., Doletus, 1543, 8. — *J. Rivii castigatt. plurimor. ex Terentio locor. Col., Gymnicus, 1532, 8. — *J. Ph. Pareus de imitatione Terentiana. Neap. Nemetum, Unckel, 1617, 8. — *St. Riccii in Terentii comoedias novus commentarius. T. I. Leucopetrae, Hantzsch, 1566. T. II. III. Lps., Rhamba, 1567—68, 8. *Wiederholt* T. I. Lps., Beyer, 1582. T. II. Gorl., Fritsch, 1582. T. III. Lps., Berwald, 1587, 8. — L. Schopen de Terentio et Donato, ejus interprete. Bonnae, 1821, 8. — J. F. Gronovii notae in Terent. Ox., th. Sheld., 1750, 8. — J. Gf. Mülleri sylloge lectt. variantium e cod. Jenensi Terentii, *in den* Actis soc. lat. Jen. II, 185 ss. — *Fr. Hedelin Terence justifié ou deux dissertations concernant l'art du théâtre. Par., Luynes, 1656, 4. *Gill. Menage discours sur l'Heautontimorumenos de Terence. Utrecht, Schouten, 1690, 8.

22560. Terreira, *Ant.* Poemas lusitanos. Lisb., 1771, 8. 2 *Bde.*

22561. Terreros y Pando, *Estevan.* Diccionario castellano, con las voces de ciencias y artes y su correspondientes en las tres lenguas, francesa, latina y italiana. Madr., Ibarra, 1786—93, f. 4 *Bde* (380 *rs.*)

Der 4e Bd, der auch einzeln für 125 rs. zu haben ist, enthält 5 kleine besondre Wörterbücher der lat., ital. und franz. Worte.

*22562. Tertius, *Fr. de.* Austriacae gentis imaginum P. I—V. Oeniponti, 1569—73, gr. f.

57 Portraits (P. I. 16, II. 12, III. 7, IV. 6, V. 7.) ohne gedruckten Text. Unter obigem Datum giebt es 2 verschiedne Ausgg. Von einer frühern, *Oenip.*, 1558, *gr. f.* besitzt die Bibl. de Monsieur zu Paris den 1n Th. auf Pg.

Tertre s. Dutertre.

22563. Tertullianus, *Q. Septimius Florens.* Opera, per Beat. Rhenanum e tenebris eruta atque a situ vindicata, adjectis singulor. libror. argumentis et alicubi conjecturis (cum indice Cr. Pellicani). Bas., J. Frobenius, m. Jul. 1521, f.

Erste Ausg. der sämmtlichen Werke, aus zwei ziemlich fehlerhaften Mss. besorgt. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1528, *f.* und, nach einem dritten Ms. aufs neue verbessert *ib.*, *id.*, 1539, *f.* Der Nachdruck *Par.*, 1545, *f.* ist mit einigen vorher ungedruckten Schriften des Tertull. vermehrt. — Sein *Apologeticus* war früher mehrern Ausgg. des Lactantius beigefügt worden.

*22564. — scripta, et plura quam ante, et diligentius ad complures veteres recognita codices, non omissis Beati Rhenani annotationibus (edente Sigism. Gelenio.) Bas., Hi. Frobenius et N. Episcopius, 1550, f.

Neue Recension mit Zuziehung eines brit. Ms. und mit Beifügung des Commentars von Fr. Zephyrinus über den Apologeticus. Nachdrücke sind *Bas.*, *ex off. Froben.*, 1562, *f.* und *Par.*, *And. Wechel*, 1566, 8. 2 Bde.

22565. Tertullianus, *Q. Septimius Florens.* Opera quae hactenus reperiri potuerunt omnia. Jam postremum ad exemplaria mss. collatione facta, recognita, aliquot etiam libris auctiora, cum Jac. Pamelii argumentis et adnotationibus. Antw., 1579, f.

Neue und sehr fleissige Rec. nach neuen Mss., mit Einführung von Capitelabtheilung. Wiederholt *Par.*, 1583, *f. Antw.*, *Plantinus*, 1584, *f.* und mit Latinii Verbess. und Mercerii Comm. über das Buch *de pallio* bereichert *Par.*, *Sonnius*, 1598, *f.* Auch **ap. Commelin.*, 1609, *f.*

22566. — opera Tertulliani et Arnobii, cum veterum exemplarium tum recentiorum collatione restituta, locis scripturae aucta et illustrata commentariis, stud. et labore Ren. Lr. de la Barre. Par., Julianus, 1580, f.

Durch den fleissig zusammengestellten bisherigen exeget. Apparat sich empfehlend.

*22567. — quae adhuc reperiri potuerunt omnia. Ex edit. Jac. Pamelii. Quibus additae sunt annotatt. Beati Rhenani, itemque castigatt. ac notae Fr. Junii. Franek. Radaeus, 1597, f.

Mit neuer krit. Ausstattung aus einem Fuldischen Ms. Junii eigne Kritik ist nicht die glücklichste.

*22568. — opera, argumentis, explicationibus et notis illustrata, auctore J. L. de la Cerda. Par., Sonnius, 1624—30, f. 2 *Bde.*

Den 1n Bd dieser nur exegetisch und nicht eben gehaltreich ausgestatteten Ausg. findet man gewöhnlich in der 2n Aufl. **Par.*, 1641, *f.*

22569. — opera ad vetustissimor. exemplarium fidem sedulo emendata, diligentia N. Rigaltii cum ejusd. annotatt. et varior. commentariis. Ph. Priorius argumenta et notas adjecit et dissertationem concinnavit. Accedunt Novatiani tractatus cum notis. Item accessit carmen de Jona et Ninive. Lut. Par., le Petit, 1675, f. *od.* ib., Dezallier, 1695, f. *Auch gr. P.*

Rigaltius hatte eine neue Periode für die Textgestaltung herbeigeführt. Die Interpolationen der Mss. des Tertull. anerkennend, glaubte er den Text nicht nur aus dem alten unverfälschten Codex des Agobardus, sondern auch aus der eignen Analogie seines Schriftstellers wiederherstellen zu müssen. Seine Ausg. erschien **Par.*, *Dupuis*, 1634, *f.* und mit Noten und einem Glossar vermehrt *ib.*, *id.*, 1641, *f.* Le Prieur behielt ihren Text und alle übrigen Ausstattungen bei, bereicherte sie aber mit einem sehr fleissig zusammengestellten Apparat der bisherigen Noten und mit seinen eignen weniger erheblichen. Seine Ausg. erschien zuerst **Par.*, *societ. typogr.*, 1664, *f.* (auch gr. P.) Correcter und mit dem Gedicht *de Jona et Ninive* sind die beiden obigen, welche bis jetzt als die vollständigsten, schönsten und correctesten zu betrachten sind.

*22570. — opera *etc.* (*wie in num.* 22569.) Acc. Sigeb. Havercampii comm. in apologeticum et J. Lr. Moshemii disquisitio de vera aetate apologetici a Tertulliano conscripti. Ven., Girardi, 1744, f.

Abdruck der vorigen Ausg. mit Beifügung von Havercamp's Noten und der Mosheim. Schrift, aber sehr incorrect gedruckt.

*22571. — opera, recensuit J. Sal. Semler. Hal., Hendel, 1770—73, 8. 6 *Bde* (3 *Thl.* 6 *gr.*)

Der Text der ersten Ausg. von Rhenanus (in den später gefundnen Schriften der von Pamelius) liegt zum Grunde, nach Conjectur und den vorhandnen Varianten verbessert. Es ist zu bedauern, dass Semler bei dieser übrigens bequemen Handausgabe keinen vollständigern Apparat zur Hand hatte. Den 4n bis 6n Theil besorgte Ch. Gf. Schütz. Eine wichtige und eigenthümliche Zugabe ist im 6. Bde der Index latinitatis Tertullianeae.

22572. Tertullianus, *Q. Septimius Florens.* Opera omnia (ed. Fr. Oberthür.) Wirceburgi, Stahel, 1780—81, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*)

Semlers Text, nach Pamelius und nach Conjectur verbessert, liegt zum Grunde.

*22573. — liber de pallio, cum notis Fr. Junii. LB., ex off. Plant., 1595, 4.

*22574. — liber de pallio. Cl. Salmasius recensuit, explicavit, notis illustravit. Accedit vera ad vivum ejusdem (Salmasii) effigies. LB., J. Maire, 1656, 8.

Das Portrait fehlt bisweilen. Die erste Ausg. erschien **Par.*, *Drouart*, 1622, 8. Sie veranlasste folgg. Streitschriften: *Ant. Kerkoetii (Dion. Petavii) animadversor. liber ad Salmasii notas in Tertull. de pallio. Rhedonis, 1622, 8. *Fr. Franci (Cl. Salmasii) confutatio animadversor. Kerkoetii. Middelburgi, 1623, 8. *Ant. Kerkoetii mastigophorus primus s. elenchus confutationis Salmasii. Par., 1622, 8. *Ejusd. mastigophorus secundus. Par., 1623, 8. *Fr. Franci refutatio utriusque elenchi Cerco-Petaviani. Par., 1623, 8. *Ant. Kerkoetii mastigophorus tertius. ib., 1623, 8.

22575. — apologeticus. Des. Heraldus emendavit, commentario illustravit et duos digressionum libros adjecit. M. Minucii Felicis Octavius. Des. Heraldus emendavit et notas addidit. Par., Perier, 1613, 4.

*22576. — apologeticus, ad codd. mss. et editt. vett. recognitus, castigatus, emendatus, ut et perpetuo commentario studio Sigeb. Havercampi. LB., Severinus, 1718, 8.

Neue Rec. nach 2 neuen Mss. und 2 Variantensammlungen, mit vortrefflicher Erläuterung. Es giebt Exx. auf fein P. Dazu kann man fügen: **J. Lr. Moshemii disquisitio de vera aetate apologetici a Tertull. conscripti. LB.*, 1720, 8. Doch gehört diese Schrift, welche in s. dissertatt. ad hist. eccl. T. I. p. 1 ss. wiedergedruckt ist, nicht nothwendig zu obiger Ausg.

22577. — liber de praescriptionibus contra haereticos, scholiis et notis illustratus per Ch. Lupum. Brux., Foppens, 1675, 4.

22578. — adversus Praxeam s. de trinitate liber. Recensuit notisque illustravit Ed. Welchman. Cbr., 1731, 8.

*22579. — opera poetica omnia, cura et impensis And. Rivini. Lips., 1651, 8.

Eine sehr seltne Sammlung der dem Tertull. untergeschobnen Gedichte.

22580. — obras Parte I. (*y unica*) con version parafrastica y argumentos castellanos de Jos. Pellicer. Barcelona, Nogues, 1639, 8. La capa de Tertuliano en romance con notas de Estevan Ubani. Madr., 1631, 4. Apologia contro los gentiles en defensa de los Christianos, traducida por Pt. Manero. Zarag., 1644, 4. Madr., 1657, f. ib., 1789, 4.

22581. — opere trad. in Toscano da Selvaggia Borghini. Roma, Pagliarini, 1756, 4. Degli abbigliamenti e delle accenciature delle donne, opuscolo recato in lingua toscana da Dm. Pacchi. Fir., 1781, 8.

22582. — apologétique avec des notes par Vassoult. Par., 1714, 4. Apologétique ou defense des chretiens, trad. par L. Giry. Par., Camusat, 1636, 8. *Amst., Lombrail, 1701, 8. L'apologétique et les prescriptions, trad. par de Gourcy. Par., 1780, 12. Deux traités, l'un des parures et ornemens, l'autre des habits et accoustremens des femmes chrestiennes. Genève, Laon, 1580, 8. *Traité sur l'ornement des femmes, les spectacles, le batême et la patience (trad. par Mthi. Gaubère.) Par., Rolin, 1733, 12. Traité de la chaire de J. C. trad. par L. Giry. Par., 1661, 12. Le livre du manteau, trad. par Manessier. Par., 1665, 12. La couronne du soldat, livre mis en fr. par Audebert Maceré. Par., Vascosan, 1563, 8. Le livre de la couronne du soldat, trad. par Richeaume. Bordeaux, 1594, 8. Le livre de la pénitence avec l'exhortation au martyre, trad. par Manessier. Par., 1667, 12.

22583. Tertullianus, *Q. Septimius Florens.* Apologeticus oder Schutzschrift vor die Christen, wie auch dessen Schriften an Scapulam, den Präsidenten zu Carthago, an die Märtyrer im Gefängniss u. von der Geduld, verdeutscht von Abr. Hinckelmann. Lüneb., 1682, 12. Vertheidigung der christl. Sache gegen die Heiden. Aus dem Lat. übs. u. durch Anmerkk. erläutert von J. F. Kleuker. Ff. a. M., Hermann, 1797, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*) Tertullians Verjährungsrechte der Kirche gegen die Ketzer. Wien, 1797, 8. Von der Geduld, deutsch übs. von Csp. Hedion. Strb., 1546, 4.

Der Anfang einer Uebs. des Werkes *de praescriptionibus* in Lessings Werken XVII, 524 ss.

22584. — the seconde booke of Tertullian unto his wyfe transl. into Englyshe (by J. Hooper). Lond., Jugge, 1550, 8. Apology or defence of the christians against the accusations of the gentiles, now made english by H. B(rown.) Lond., Harper, 1655, 4. Prescription against heretics, and the apologetics of Theophilus, transl. by Jos. Betty. Oxf., 1722, 8.

22585. — (Pt. Tamburini) analisi del libro delle prescrizioni con alcune osservazioni. Pavia, 1782, 8. Ej. analyse do livro das prescripçoēs, traduzida em portuguez. Lisb., 1788, 4. (480 *rees.*) *Dagegen erschien:* (Nani) breve confronto del libro de praescriptionibus coll' analisi fattane in Pavia. Bol., 1784, 4. — Ch. H. Ballenstädt Tertullians Geistesfähigkeiten, Religionskenntnisse u. Theologie. Helmst., Kühnlin, 1785, 8. (4 *gr.*) — A. Neander Antignosticus, Geist des Tertullianus. Berl., Dümmler, 1825, 8. (2 *Thl.* 4 *gr.*)

Guid. Pancirollus Commentar über den Tertull. in 3 Bden lag ehemals im Ms. in der Franciscanerbibl. zu Reggio, s. Zachariae iter literar. p. 82.

22586. Tesi, *Mauro.* Raccolta di disegni originali di Mauro Tesi estratti da diverse collezioni, aggiuntavi la vita dell' autore. Bol., 1787, f. *mit* 42 *KK.*

Tesoro s. Brunetto u. Metir. — Tessin s. Museum. — Testamentum vetus s. Biblia.

22587. Testamentum novum. 1) *Polyglottum.* Novum Test. juxta editionem polyglot. edidit Brianus Waltonus. Lond., Smith et Walford, 1698, f.

Blos ein neuer Titel zum 5n Bde der Walton'schen Polyglotte von 1657. Die frühere werthlose Polyglottenausg. des N. T. von Hutter s. oben num. 2104.

*22588. — — 2) *Graecum.* Novum instrumentum omne, diligenter ab Erasmo Rot. recognitum et emendatum, una cum annotationibus. Bas., J. Frobenius, m. Febr. 1516, f.

Erste Ausg. der 5 Erasmischen Ausgg. und zugleich die erste griech. Ausg. des ganzen N. T. (denn die von 1514 datirte Complutensische wurde erst 1520 ausgegeben). Ihre Seltenheit ist nicht so gross, als man ehemals glaubte. 14 Bll. Vorst., 524 u. 672 (Druckfehler statt 676) SS. und 2 Bll., von denen das letzte, öfters fehlende, das Lagenregister und die Schlussschrift enthält. Die Angabe eines Pergamentexemplars dieser Ausg. ist eine Verwechslung mit der folg. Ausg.

Der kritische Werth dieser sehr eilig besorgten Ausg. ist nur ein sehr bedingter. Erasmus constituirte zwar seinen Text nach mehrern Mss., aber die meisten derselben waren ziemlich neu, und nicht nur er selbst, sondern auch seine Gehülfen Gerbel, Capito und Oecolampadius, erlaubten sich viele Abänderungen des Texts nach (zum Theil sehr kühner) Conjectur und zu Gunsten der Vulgata.

Die ersten gedruckten griech. Stücke des N. T. sind die Lobgesänge Mariae und Zachariae (Luc. I.) am griech. Psalter von 1486, und die 6 ersten Capitel des Evangelii Johannis bei Gregorii Naz. carminibus. Ven., Aldus, 1504, 8. Der nach 6 bis 8 jungen Mss. und ebenfalls nicht ohne Rücksicht auf die Vulgata gebildete Text der Complutensis ist nicht viel zuverlässiger, als der des Erasmus. Der Aldina von 1518 (s. oben num. 2205) liegt zwar Erasmi Text zum Grunde, der aber in einigen Stellen aus Mss. verbessert ist.

*22589. Testamentum novum. 2) *Graecum.* Novum testamentum omne, multo quam antehac diligentius ab Erasmo Rot. recognitum, emendatum ac translatum. Bas., J. Frobenius, 1519, f.

Neue und fleissige Recognition des Texts, der hier in mehr als 530 Stellen verbessert ist. Es ist jetzt entschieden, dass Luther seine Uebs. nach dieser Ausg. gearbeitet habe, s. Panzer Gesch. d. kathol. Bibelübs. S. 29. Von ihr giebt es 5 Exx. auf Pg. Eins ist in der Bibl. zu Basel, das andre in der Bibl. der Cathedralkirche zu York, und das dritte (der Annotationen ermangelnde), welches Mark Masterman Sykes von Weigel in Leipzig für 200 Thl. kaufte und in seiner Auction mit 120 Pf. verkauft wurde, in irgend einer Privatsammlung in England.

*22590. — novum testamentum omne, tertio jam ac diligentius ab Erasmo Rot. recognitum. Bas., J. Frobenius, 1522, f. — Annotatt. in N. T. ib., id., 1522, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

In dieser Ausg. ist zuerst die Stelle I. Joh. V, 7. aus dem Codex Montfortianus aufgenommen. Sonst sind in ihr 118 Stellen nach der Aldina und nach Mss. geändert.

*22591. — novum testamentum ex Erasmi Rot. recognitione jam quartum damus, adjecta vulgata translatione *etc.* Bas., J. Frobenius, m. Mart. 1527, f. — Des. Erasmi in N. T. annotatt. ib., id., 1527, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

In dieser Ausg. änderte Erasmus 106 Stellen nach dem Text der Complutensis. Im übrigen ist der Text der 3n Ausg. beibehalten. Die Version der Vulgata ist hinzugekommen.

*22592. — novum testamentum jam quintum accuratissima cura recognitum a Des. Erasmo cum annotatt. ejusdem locupletatis. Bas., Hi. Frobenius et N. Episcopius, m. Mart. 1535, f.

Fünfte und letzte von Erasmus selbst besorgte Ausg., deren Text nur in 4 Stellen vom vorigen abweicht. Aber die *Annotatt.* sind ganz und in einem mildern Sinne überarbeitet. Nach seinem Tode erschien ein unveränderter Nachdruck derselben **Bas., Hi. Frobenius et N. Episcopius,* 1541 (zu Ende 1542), *f.*, auch wurde diese 5e Ausg. in den Sammlungen seiner Werke von Rhenanus (*Bas.*, 1559, *f.* T. VI.) und von Clericus (*LB.*, 1705, *f.* T. VI.) wiederabgedruckt. Der letztgenannte Abdruck von 1705 wurde auch mit besonderm Titel einzeln ausgegeben.

*22593. — novum test. graece (cum praef. N. Gerbelii). Hagenoae, Th. Anshelmus, m. Mart. 1521, 4.

Diese Ausg. wurde ehemals ein ganz unverdienter Werth beigelegt. Sie ist aber ein blosser incorrecter Abdruck des Texts aus der 2n Erasmischen, mit einigen sehr unnöthigen Aenderungen aus der Aldina und aus der 1n Erasmischen, daher auch I. Joh. V, 7. in ihr fehlt. Dass nicht sie es war, welche der Luther'schen Uebs. zum Grunde lag, erhellt aus der obigen Note zu num. 22589.

*22594. — ἡ καινη διαθηκη. Ἐν Λευκετια των Παρησιων, παρα Σιμωνι τῳ Κολιναιῳ, αφλδ (Par., Sim. Colinaeus, 1534), 8.

Diese schöne und sehr correcte Ausg. folgt bald der Complutensischen, bald der 4n Erasmischen Ausg., ändert aber auf die Auctorität mehrerer unbekannter Mss. über 750 Stellen auf eigenthümliche Weise und unverblendet vom Ansehen der Vulgata. Sie gehört zu den wichtigsten Ausgg. des N. T., ist ziemlich selten, und wird von kundigen Sammlern gewiss täglich mehr gesucht und immer höher bezahlt werden.

22595. — της καινης διαθηκης ἁπαντα. Novum Testamentum graece. Ven., Sabio, 1538, 12. 2 *Bde.*

Seltner Nachdruck eines der Erasmischen Texte.

22596. TESTAMENTUM novum. 2) *Graecum*. Nov. test. gr. et lat., cura et diligentia Erasmi Rot. jam denuo et collatum et postrema manu castigatum. Accesserunt lectionum varietates ex diversis exemplarib. vetustiss. collectae. Par., Bogardus (*andre Exx.* Roigny), excud. Guillard, 1543, 8.

Blosser Nachdruck der Basler Ausg. von 1541 od. 42, mit Aenderungen des Texts aus der vorhergehenden Coliniana, und mit Varianten aus Erasmi 4 ersten Ausgg. Eignes hat diese Ausg. nichts.

22597. — nov. test. (gr.) Bas., Hi. Frobenius et N. Episcop., 1545, 4.

Ein Ex. auf grün Papier in der Bibl. zu Wolfenbüttel.

*22598. — nov. test. (gr.) Ex bibliotheca regia. Par., Rb. Stephanus, 1546, 12.

528 u. 561 SS. u. 1 Bl. Schlussschrift. Saubere Ausg., deren Vorr. (wie die folgende) mit den Worten: *O mirificam* anfängt. Zu Ende muss sich ein Druckfehlerverzeichniss finden. Der Complutensische Text, aus der 5n Erasmischen Ausg. verbessert, liegt zum Grunde. Nur in 57 Stellen finden sich Spuren der Benutzung Pariser Mss. Die Ausg. ist gesuchter, als sie es verdient.

*22599. — nov. test. (gr.) Ex bibl. regia. Par., Rb. Stephanus, 1549, 12.

Die Sage, als sei diese Ausg. ganz frei von Druckfehlern, hat schon Olearius durch die Nachweisung von 14 Missgriffen des Setzers (der erste ist *pulres* auf der 1n Seite der Vorr. statt *plures*, welcher nicht schon in der ersten Ausg., wie Debure und andre behaupten, vorkommt) hinreichend widerlegt. Nach Michaelis weicht diese Ausg. in 67 Stellen von der vorigen ab. Sie ist unter allen Stephanischen Ausgg. die von den Sammlern gesuchteste.

*22600. — novum J. C. testamentum (gr.) Ex bibl. regia. Lut., Rb. Stephanus, 1550, f.

Diese Ausg. ist trotz des Eigensinns unkundiger Sammler (sie steht kaum in der Hälfte des Preises der vorigen Ausgg.) ebensowohl die schönste als wichtigste Stephan'sche Ausg. Der Text ist hier (mit Ausnahme der Apokalypse, in welcher der Complutensische Text vorherrscht) nach der 5n Erasmischen Ausg. umgebildet, und am Rande sind die Varianten aus 15 (obgleich sehr flüchtig verglichnen) Mss. angemerkt. Ein grosser Theil dieser Varianten wurde später in den Beza'schen Text verwebt, und hat dadurch einen grossen Einfluss auf den jetzigen *textus receptus* gewonnen. Für die Geschichte des Texts der spätern Ausgg. ist daher diese Ausg. von der grössten Wichtigkeit, und sie darf in keiner bedeutendern Sammlung fehlen.

*22601. — novum J. C. testamentum (gr. lat.) cum duplici interpretatione, Erasmi et veteris interpretis. (Genevae), Rb. Stephanus, 1551, 8.

Nur in 2 Stellen nach der 1n Stephaniana geändert, aber dadurch merkwürdig, dass sie die 1e Ausg. ist, in welcher sich Versabtheilung findet. Diese rührt von H. Stephanus her, der sie während eines Ritts von Paris nach Lyon ausgeführt haben soll.

*22602. — nov. testamentum. Cujus graeco textui respondent interpretationes duae, una vetus, altera nova Thdr. Bezae. Ejusd. Bezae annotatt. Excud. H. Stephanus, 1565, f.

Neue krit. Verarbeitung der von H. Stephanus aus mehr denn 50 Mss. gesammelten Varianten in den Text, worinn indessen der Text der 3n Stephan. Ausg. nur in 50 Stellen geändert ist.

*22603. — testam. novum. Est autem interpretatio syriaca N. T. hebraeis typis descripta. Eadem latino sermone reddita, autore Imm. Tremellio. Excud. H. Stephanus, 1569, f.

Enthält ausser dem Syr. nach einem Heidelberg. Ms. abgedruckten (aber chaldaisirten) Text das griech. Original mit Bezae lat. Uebs. Ein Ex. auf gr. P. 2 Pf. 12 sh. 6 d. Pinelli. Blos neuer Titel ist *Lugd.*, 1571, *f.*

*22604. TESTAMENTUM novum. 2) *Graecum*. Nov. testam. Cujus graeco contextui respondent interpretationes duae, una vetus, altera nova Thdr. Bezae, diligenter ab eo recognitae. Ejusd. Bezae annotatt. (Genevae), H. Stephanus, 1582, f.

Neue Rec. des Texts nach dem Codex Cantabrig. und Claromontanus. Neue Ueberarbeitungen nach demselben Apparat sind *(*Genev.*), 1589 (andre Exx. *1588) oder (*ib.*), 1598, *f.* Sauberer Nachdruck **Cbr.*, *Daniel*, 1642, *f.*

22605. — nov. testam. (gr.) cum notis Jos. Scaligeri in locos aliquot difficiliores. Col. Allobr., Pt. de la Rouiere, 1519, 4.

Blos neue Titel sind *Genev.* oder **Col. Allobr.*, *Rouiere*, 1620, 4. Der Text ist blosser Nachdruck des in der Antwerper Polyglotte enthaltnen.

*22606. — nov. test. (gr.) ex regiis aliisque optimis editionibus cum cura expressum. LB., ex off. Elzevir., 1624, 12.

6 Bll. Vorst. und 863 SS. Text. Es giebt Exx. mit einem roth und schwarz gedruckten Titel und mit der Angabe *Lugduni*, während die übrigen einen blos schwarz gedruckten Titel mit der Angabe *Lugduni Batavor.* haben. Erste Elzevir. Ausgabe, schön, correct und selten. Neue Rec. des Texts, wobei der Stephanische zum Grunde liegt, welcher aus Beza und einigen ältern Ausgg. verändert ist. Diese auf lauter späten Quellen beruhende und kritisch werthlose Mischung verdiente nicht, so lange als *textus receptus* zu gelten, als es geschehen ist.

22607. — (*derselbe Tit.*) Sedani, J. Jannon, 1628 (*zu Ende* 1629), 32.

Sauberer und sehr gesuchter Nachdruck des Elzevir. Texts, wegen seiner ungemein kleinen Type (*Sédanaise*) merkwürdig.

22608. — (*derselbe Tit.*) LB., ex off. Elzevir., 1633, 12.

8 Bll. Vorst., 861 SS. Text und 54 ungez. Bll. Schönste und gesuchteste Ausg. des Elzevir. N. T. Nicht gesucht sind die übrigen Elzevirschen Ausgg. **LB.*, 1641, 24. **Amst.*, 1656, 62, 70 u. *78, 24. obgleich die von 1678 sauber und selten ist. Schön ist auch die Ausg. *Amst.*, *Gu. Blaeu*, 1633, 16.

*22609. — nov. testam. gr. Adjectae sunt ad calcem variae lectt. Par., typ. regia, 1642, gr. f.

Ansehnliche, aber nicht gesuchte Ausg., welche ein blosser Nachdruck der Stephan'schen Folioausg. von 1550 ist.

*22610. — nov. testam. Editio nova, in qua diligentius, quam unquam antea, variantes lectt. tam ex mss. quam impressis codicibus collectae et parallela scripturae loca annotata sunt, stud. et lab. St. Curcellaei. Amst., ex off. Elzevir., 1658, 12.

Elzevir's Text, aber mit Beigabe eines ziemlich reichen krit. Apparats aus frühern Ausgg. und Mss. Wiederholt **Amst.*, *Dn. Elzevier*, 1675, 12. **ib.*, *Blaeu*, 1685 u. 99, 12.

*22611. — novi test. libri omnes (gr.) Accesserunt parallela scripturae loca nec non variantes lectt. ex plus 100 mss. codd. et antiquis versionibus collectae (cura et stud. J. Fell.) Ox., th. Sheld., 1675, 8.

Elzevir's Text mit einer sehr reichen Variantensammlung, theils aus Walton's und Curcellaei Apparat, theils aus 18 vorher noch nicht verglichnen Mss. Es giebt Exx. auf stark Papier (15 fr. MCarthy.)

*22612. — nov. testam. una cum scholiis graecis, op. ac studio J. Gregorii. Ox., th. Sheld., 1703, f.

Nach Gregory's Tode von H. Aldrich beendigt. Auch And. Rinman und J. E. Grabe hatten Antheil daran. Unfleissiger Nachdruck des Texts und der Varianten der vorigen Ausg. Die beigefügten Scholien aus griech. Kirchenvätern sind eben so nutzlos als entbehrlich. Es giebt Exx. auf. gr. P.

*22613. — nov. testam. (gr.) Cum lectt. variantibus et in easdem notis. Stud. et labore J. Millii. Ox., th. Sheld., 1707, f.

Neue Bahn in der neutestam. Kritik. Zwar liegt der Stephanische Text zum Grunde, und der Apparat von mehr als 30,000 Varianten ist grösstentheils unbedeutend; aber die benutzten Mss. sind genau beschrieben und gewürdigt, wodurch zum erstenmal eine vestere Grundlage gewonnen wurde. Wetstein hat zuviel weggelassen, was Millius hat, als dass Millius Ausg. durch ihn ganz entbehrlich geworden wäre. Es giebt Exx. auf gr. P.

*22614. Testamentum novum. 2) *Graecum.* Nov. testam. gr. cum lectt. variantibus et in easdem notis. Stud. et labore J. Millii. Collectionem Millianam recensuit, meliore ordine disposuit novisque accessionibus locupletavit Ludolfus Kusterus. Amst. et Lps., Gleditsch, 1710, f.

Blos neue Titel sind *Rot.*, *Fritsch et Böhm*, 1710, *f.* **Lips.*, *Gleditsch*, 1725, *f.* *Amst.*, *Wetstein*, 1746, *f.* Von den Ausgg. von 1710 und *1725 giebt es Exx. auf gr. P. Nachdruck der vorigen Ausg. mit Hinzufügung der Varianten aus 12 andern Mss. Doch enthält diese Ausg. nicht den ganzen von Millius gesammelten Apparat.

*22615. — nov. test. gr. Post Curcellaei et Oxoniensium labores accedit tantus locor. parall. numerus, quarum nulla adhuc profert editio, Variantes praeterea ex ms. Vindobonensi ac crisis perpetua, qua singulas variantes examinat G. D. T. M. D. (Ger. de Mastricht). Amst., Wetstein, 1711, 8.

Der Elsevirsche Text von 1655 mit einer verfehlten Auswahl der Mill'schen Varianten und den Lesarten eines Wiener Ms. Wiederholt *ib.*, *id.*, 1755, 8. — Von Bentley's seit 1716 projectirter, aber (vielleicht zu seinem Ruhm) unterbliebnen, Ausg. des N. T. s. Michaelis Einleit. ins N. T. (1788) I, 828 ss. Rathlef Gesch. der jetztleb. Gelehrten I, 157 ss.

*22616. — nov. testam. gr., ita adornatum, ut textus probatar. editt. medullam, margo variantium lectionum in suas classes distributar. *etc.* exhibeat, inserviente J. Alb. Bengelio. Tub., Cotta, 1734, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Bengel fügte die Varianten von 15 unbenutzten Mss. bei, zeichnete sich durch krit. Scharfblick aus, drang in den innern Gehalt der Mss. und Lesarten ein, und brachte sie richtig unter fünf Classen. Wetstein hat ihn zu hart und zu unbillig beurtheilt. Dazu sind zu legen: J. Alb. Bengelii apparatus crit. ad N. T. Ed. II. Tüb., Cotta, 1763, 4. (3 Thl. 8 gr.) Cp. A. Bode pseudocritica Millio-Bengeliana. Hal., Curt, 1767—69, 8. 2 Bde (2 Thl. 8 gr.)

*22617. — nov. testam. gr. editionis receptae cum lectt. variantibus codicum mss. Op. et stud. J. Jac. Wetstenii. Amst., Dommer, 1751—52, f. 2 *Bde.*

Abdruck des Elzevir'schen Texts (dessen Befolgung W. von seiner Obrigkeit anbefohlen worden war) mit strenger Beurtheilung desselben in den Noten und mit Beifügung eines reichen und zum Theil aus neuen Quellen geschöpften krit. Apparats. Aber er war oft in seinen Vermuthungen zu kühn und in seinen Urtheilen zu flüchtig. — J. Jac. Wetstenii prolegg. in N. T., notas adjec. J. Sal. Semler. Hal., 1764, 8. (1 Thl. 4 gr.) Ejusd. libelli ad crisin et interpretat. N. T., ed. J. Sal. Semler. Hal., 1766, 8. (18 gr.)

*22618. — nov. test. Juxta exemplar Millianum. Ox., typ. Clarend., typis Baskervillii, 1763, 4.

Ausser ihrer Sauberkeit hat diese übrigens nicht sehr correcte Ausg. kein eigenthüml. Verdienst.

*22619. — nov. test. duodecim tomis distinctum, gr. et lat. Textum denuo recensuit, varias lectt. nunquam antea vulgatas ex C codd. mss. adjecit Ch. F. Matthaei. Rigae, Hartknoch, 1783—88, 8. 12 *Bde* (12 *Thl.*)

Es giebt auch Exx. auf holl. P. Der gegen das durch Griesbach eingeführte Familiensystem der neutestamentl. Mss. ungeberdig sich auflehnende Herausgeber hat allerdings das Verdienst, mehrere bisher unbenutzte Moskauer Mss. fleissig verglichen zu haben; aber um die Kritik des N. T. hat er durch die Befangenheit, mit welcher er nur auf unglossirte und Moskauer Mss. baut, nur ein sehr untergeordnetes Verdienst, da er fast nur einen byzantin. Text giebt.

*22620. Testamentum novum. 2) *Graecum.* Nov. testam. gr. e codice ms. Alexandrino descriptum a C. Gf. Woide. Lond., Nichols, 1786, gr. f. (2 *Pf.* 10 *sh.* 6 *d.*)

Schönes und ungemein treues Facsimile des Alexandr. Ms. Es wurden 10 Exx. auf Pg. in 4. abgezogen, wovon sechs das ganze Werk mit den Noten und Varianten (440 fr. MCarthy, 26 Pf. 5 sh. Grafton), vier aber den blossen griech. Text enthalten. Das einzige Pg. Exemplar in *folio* besitzt der Herz. von Devonshire. Die Prolegomenen sind mit Zusätzen und einer ganz vollständigen Collation des Mspts. abgedruckt in: C. Gf. Woidii notitia codicis Alexandrini cum variis ejus lectt. omnibus. Excudendam curav. notasque adjec. Gli. Lbr. Spohn. Lps., 1788, 8. (1 Thl. 12 gr.)

Zu Woide's Ausg. gehört noch folgender Band: **Appendix ad editionem N. T. gr. e cod. Alex. descripti a C. Gf. Woide, in qua continentur fragmenta N. T. juxta interpretationem dialecti superioris Aegypti, quae Thebaidica vel Sahidica appellatur, e codd. Oxon. maxima ex parte desumta, cum diss. de versione biblior. Aegyptiaca, quibus subjicitur codicis Vaticani collatio* (ed. H. Ford.) *Ox.*, *typ. Clarend.*, 1799, *f.* (2 Pf. 2 sh.)

*22621. — nov. test. ad codicem Vindob. graece expressum. Varietatem lectionis addidit Fr. C. Alter. Vindob., Trattner, 1786—87, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.* 16 *gr.*)

Genauer Abdruck eines nicht vorzüglichen Ms. aus dem 12. od. 13. Jahrh., mit wichtigen Excerpten aus 21 andern griech. Mss. der Wiener Bibl.

*22622. — codex Thdr. Bezae Cantabrigiensis evangelia et apostolor. acta complectens, quadratis literis graeco-latinis. Edidit, codicis historiam praefixit notasque adjecit Th. Kipling. Cbr., e prelo acad., 1790, gr. f. 2 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

Sauberes und treues Facsimile des berühmten Cod. Cantabr., welcher in das 6—8. Jahrh. gesetzt wird. Von dieser Ausg. wurden nur 250 Exx. abgezogen, und einige auf sehr gr. P.

*22623. — nov. testam. gr. Textum ad fidem codicum, versionum et patrum recensuit et lectionis varietatem adjecit J. Jac. Griesbach. Ed. II. emendatior multoque locupletior. Hal., Curt, 1796—1806, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.* 6 *gr.*)

Sorgfältigste und vollständigste Durchforschung des bisher gesammelten krit. Apparats, eigne Vergleichung bisher noch ungebrauchter Mss. und eine eben so scharfsinnige als umsichtige Kritik zeichnen diese neue Textrecension auf das rühmlichste aus. Die 1e Ausg. erschien **Hal.*, 1775—77, 8. 2 Bde. In der obigen 2n hat G. mit Benutzung neuer Hülfsmittel sein ganzes Werk aufs neue überarbeitet. Saubere Nachdrücke sind *Ox.*, 1809, 8. 2 Bde und *Lond.*, 1818, 8. 2 Bde (2 Pf. 2 sh.) Eine vermehrte 3e Ausg. des 1n Bdes durch D. Schulz *Berol.*, *Laue*, 1827, 8. (3 Thl. 12 gr.)

*22624. — nov. testam. gr. Ex rec. J. Jac. Griesbachii cum selecta lectionum varietate. Lps., Göschen, 1803—7, kl. f. 4 *Bde mit* 4 *Titelkupf.*, *auf geglätt. Velp.* (60 *Thl.*)

Prachtausg., welche in Beziehung auf Papier und Druck diesen Namen verdient, nicht aber wegen ihrer ungriechisch verschnörkelten Typen. Der Text ist der der vorhergehenden 2n Ausg., und zu gleicher Zeit wurde auch *Lps.*, *Göschen*, 1805 (neue unveränderte Ausg. 1825), 8. 2 Bde (1 Thl. 4 gr.) ein kleiner Nachdruck dieser Prachtausg. veranstaltet.

*22625. — nov. testam. gr. Ad codd. mss. iterum recensuit et criticis animadvv. edidit Ch. F. de Matthaei. T. I. Witt., 1803. T. II. Hof, 1804. T. III. Ronneburg, 1806, 8. 3 *Bde* (6 *Thl.* 12 *gr.*)

Diese Ausg. giebt nur eine Auswahl der vorzüglichsten Lesarten mit beurtheilenden Anmerkk., aber M. hat dabei neue Mss. benutzt, und man muss daher diese Ausg. neben seiner frühern haben.

*22626. TESTAMENTUM novum. 2) *Graecum.* Nov. testam. gr. perpetua annotatione illustratum a J. Bj. Koppe. Gött., Dietrichs, 8. Vol. III. Acta apost. ed. Heinrichs. 1809—12. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*) Vol. IV. Ep. ad Rom. ed. Ammon. Ed. 3. 1824. (1 *Thl.* 16 *gr.*) Vol. V. Ep. I. ad Corinth. P. I. ed. Pott. 1826. (1 *Thl.* 16 *gr.*) Vol. VI. Epp. ad Gal. Ephes. et Thessal. ed. Tychsen. Ed. 3. 1823. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Vol. VII. Epp. ad Timoth. Tit. Philem. Philipp. et Coloss. ed. Heinrichs. 1798—1826. 2 *Bde* (1 *Thl.* 12 *gr.*) Vol. VIII. Ep. ad Hebr. ed. Heinrichs. Ed. 2. 1822. (2 *Thl.*) Vol. IX. Epp. cathol. ed. Pott. Ed. 3. 1816. 2 *Bde* (2 *Thl.* 2 *gr.*) Vol. X. Apocalyps. ed. Heinrichs. 1818—21. 2 *Bde* (2 *Thl.* 20 *gr.*)

Soviel ist bis Ende des Jahrs 1826 von dieser Ausg., welche sich zum Anschluss an die Ausgg. *cum notis variorum* eignet, erschienen. Vol. I. und II. sind bis jetzt noch nicht herausgekommen. Der Text dieser Ausg. ist eine Recognition des Bengel'schen.

22627. — nov. testam. gr. Recognovit atque insignioris lectionum varietatis et argumentor. notationes subjunxit G. Ch. Knappius. Ed. III. Hal., orphanotroph., 1824, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.*, *weiss Druckp.* 1 *Thl.* 12 *gr.*)

Erschien vorher 1797 u. 1815. Neue Recognition des Griesbachschen Texts, mit besondrer Rücksicht auf die Stellung oder Folge der Worte.

22628. — nov. testam. gr. ad edit. J. Jac. Griesbachii, cum notis varior. edid. E. Valpy. Lond., Valpy, 1816, 8. 3 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 4 *Pf.*)

22629. — nov. testam. gr. secundum editt. probatiss. expressum, nova versione lat. illustratum, indice brevi praecipuae diversitatis lectionum et interpretatt. instructum ed. H. A. Schott. Ed. III. Lps., Märker, 1825, 8. (2 *Thl.*)

Gute und sorgfältig besorgte Handausg.

*22630. — 3) *Aegyptiacum.* Nov. Test. Aegyptium, vulgo Copticum. Ex mss. Bodlejanis descripsit, cum Vaticanis et Parisiensibus contulit et in lat. sermonem convertit D. Wilkins. Ox., th. Sheld., 1716, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*)

Es giebt Exx. auf gr. stark P. (180 fr. de Cotte, 50 fr. Caillard.) Weitere Citate s. in Marsh Anmerkk. zu Michaelis Einleit. ins N. T. I, 186. Vgl. auch (Ford's) Anhang zu Woide's N. T. oben num. 22620.

22631. — 4) *Aethiopicum.* Testam. nov. cum epistola Pauli ad Hebraeos *etc.* Quae omnia Pt. (Comosi) Ethyiops imprimi curavit. Romae, Valer. Doricus et L. fratres Brixiani, 1548, 4.

8 Bll. Vorst. u. 176 gez. Bll. Man kennt 2 Exx. auf Pg. (112 livr. Gaignat.) Der Abdruck in Walton's Polyglotte ist so unzuverlässig, dass diese Ausg. noch immer unentbehrlich bleibt.

22632. — 5) *Anglicum.* The newe testament, dylygently corrected and compared with the Greke by W. Tindale. Antw., Mt. Emperour, 1533, 8.

Sehr selten. Von der 1n Ausg. *o. O.*, 1526, 12. kennt man nur Ein Ex. zu Bristol, welches 1760 mit 14½ und 1776 mit 20 Guin. bezahlt worden ist.

22633. — the newe testament translated in englishe by W. Tyndale. Antw., Emperour, 1534, 8.

Von dieser eben so seltnen Ausg. ist ein Ex. auf Pg. im brit. Museum. Es giebt auch eine Ausg. von 1536, 8.

22634. — the new testament both in latin and english after the vulgare text, transl. by Myles Coverdale. Par., Rch. Grafton, 1538, 8.

In des Herz. von Marlborough Auction 1819 mit 5 Pf. 2 sh. 6 d. bezahlt. Von demselben Jahre giebt es eine Uebs. von Th. Mathew in 4. goth. mit Hschnn.

22635. TESTAMENTUM novum. 5) *Anglicum.* The new testamēt in Englyshe trāslated after the texte of Master Erasmus Roterodame. (Lond.), Rch. Grafton and Ed. Whytchurch, 1539, 8. *goth.*

Ein sehr gut erhaltnes Ex. dieser Ausg. ist in Wolfenbüttel.

22636. — nov. testam. et psalmi, anglice. Impressum characteribus tachygraphicis stud. Jerem. Rich. Lond., *o. J.* (*um* 1700), 32.

22637. — the new testam. transl. from the latin in the year 1380 by J. Wiclif. Edited by H. Hervey Baber. Lond., 1810, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*, *gr. P.* 1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Ein schöner Pergamentcodex dieser Uebs., das A. u. N. T. enthaltend, ist in Wolfenbüttel.

*22638. — 6) *Arabicum.* Nov. testam. arabice, ex bibl. Leidensi, edente Th. Erpenio. Leidae, in typogr. Erpeniana, 1616, 4.

Treuer und unverfälschter Abdruck eines in Oberaegypten im J. 1342 geschriebenen Ms.

*22639. — testam. nov., item decalogus e capite XX. Exodi, arab. (Lond., sumtib. societatis de propaganda cognitione Christi), 1727, 4.

Der Titel dieser seltnen und fast gänzlich in den Orient versendeten Ausg. ist ganz arabisch. Der Text ist aus Walton's Polyglotte genommen, aber von Sal. Negri nach dem Griech. geändert und im Ausdruck verbessert. Nach Brunet wäre Oxford der wahre Druckort.

22640. — nov. testam., arab. Calcutta, 1816, 8. 604 *SS.*

Diese neue und sehr gelungene Uebs. rührt von einem bekehrten Araber Sabat her, der jetzt Nathanael heisst. Eine andre von H. Martyn angefangene und von Th. Thomason beendigte arab. Uebs. erschien zu *Lond.* 1815 auf Kosten der Bibelgesellschaft. — S. auch EVANGELIA.

22641. — 7) *Armenum.* Test. nov. armen., ed. Uscan. Amst., 1668, 8.

22642. — nov. testam. armen., opera Lucae Nurigianidis. Amst., 1698, 12.

Diese Ausg. ist schön gedruckt und sehr correct. Ein Ex. auf blau P. 45 fr. MCarthy. Auch *Ven.*, 1720 od. 1816, 8. *Lond.*, 1818, 8.

22643. — 8) *Bascum.* Jesus Christ Gure Jaunaren Testamentu Berria. Rochellan, Pt. Hautin, 1571, 8.

Sehr selten. Der Uebs. war J. de Licarrague de Briscous.

22644. — 9) *Bengalicum.* Nov. test. bengal., interprete Gu. Carey. Serampoore, 1801, gr. 8. 808 *SS.*

22645. — 10) *Bohemicum.* *o. O.* (Pilsen in Böhmen), 1475, f. *goth.*

209 Bll. in 2 Coll. mit 36 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Erster und höchstseltner böhm. Bibeldruck, von welchem nur 2 Exx. (in der kaiserl. Bibl. zu Wien und in der Bibl. zu Prag) bekannt sind. Das undeutlich ausgedrückte Datum auf der Stirnseite ist streitig; einige lesen es (mit geringer Wahrscheinlichkeit) für 1471, andre für 1477, die meisten aber (wie es scheint richtig) für 1475. Vgl. Dibdin's tour III, 492.

22646. — nowy Zakon. Altstadt Prag, 1498, 4. *goth. mit Hschnn.*

554 Bll. Von dieser Ausg. kennt man nur ein einziges Ex. in der Bibl. zu Prag. Spätere Ausgg. des böhm. N. T. sind *Nrb.*, *Peypus*, 1529 od. 34, 8. *Prag*, 1538, 8. *Nrb.*, *Milchtaler*, 1538, 8.

*22647. — 11) *Carniolicum.* Biblia sacra N. T. in slavo-carniolicum idioma translata per G. Japel et Blas. Kumerdey. Ed. II. Labaci, Ther. Eger, 1800—1804, 8. 2 *Bde.*

*22648. — 12) *Croaticum.* Der 1. u. 2. Theil des N. T., jetzt zum erstenmal in die Crobatische Sprach verdolmetschet (von Primus Truber) u. mit Glagolischen Buchstaben gedruckt. Tüb., Grupenbach, 1562—63, 4. 2 *Bde.*

22649. — 13) *Damulicum.* Nov. test. ex originali textu in linguam Damul. versum op. et stud. Bm. Ziegenbalgii et J. E. Gründleri. Tranquebariae, 1722 *od.* 58, 4.

22650. TESTAMENTUM novum. 13) *Damulicum.* Het N. T. uyt de oorspronkelyke griekse in de Malabarse tale overgebragt (door S.. Bronsveld en J.. Fybrands.) Colombo, 1743 *od.* 1759, 4.

Diese sehr sauber gedruckte Uebs. ist von der vorigen der dänischen Mission verschieden und von der ostind. Compagnie veranstaltet worden.

22651. — nov. testam. damulicum. Serampoore, 1812, 8. 700 *SS.*

22652. — 14) *Danicum.* Thette ere thz Nöge testamenth paa danske ret effter latinen udsatthe. Lpz., Melch. Lotter, 1524, kl. 4. *goth.*

Erste höchst seltne dän. Uebs. des N. T. durch Hans Mikkelsen, vgl. Ebenezer Henderson dissertation on Hans Mikkelsen's. Copenh., 1816, 4.

22653. — det ny Testamente, vdsette paa reth danske. Andorp, 1529 *od.* 31, 8. *goth.*

Diese Uebs. ist von Christiern Pedersen.

22654. — 15) *Esthnicum.* Meije Issanda Jesusse Christusse Wastne Testament. Riga, Wilcke, 1686, 4.

Wiedergedruckt **Riga*, 1727, 8.

22655. — 16) *Finnicum.* Uusi Testamenti. Stockh., 1732, 8.

Auch *Petersb.* (eigentl. *Halle*, *Gebauer*), 1740, 12.

22656. — 17) *Gaelicum.* Edinburgh, 1767, 8.

22657. — 18) *Gallicum.* Nouveau testament trad. en franç. par Julian Macho et Pt. Farget. Lyon, Bm. Buyer, *o. J.* (*um* 1477), kl. f. *goth.*

20 Bll. Table (mit der Ueberschrift: *Cy commence la table du nouueau testament*) und 285 Bll. Text in 2 Coll. von 29 Zeilen. Ohne Sign. und Blattzahl. Das Werk schliesst auf der Rückseite des letzten Bl. mit einer Schlussschrift: *Cy finist lapocalipse et samblablement le nouueau testament* etc.

22658. — le même, ensemble la declaration dicelluy faicte et composee par Julian Macho et Pt. Farget. Lyon, Bm. Buyer, *o. J.*, kl. f. *goth.*

Diese spätere Ausg. unterscheidet sich von der vorhergehenden dadurch, dass sie mit auslauf. Zeilen gedruckt ist und Signaturen hat (*a-c* für die *table* und *a-I* für den Text.) Ueber- und Schlussschriften sind beinahe dieselben, wie in der vorigen. Die Anzahl der Blätter ist dieselbe. — Das älteste franz. N. T. in der Dresdner Bibl. ist le Fevre's Uebs. nach der Ausg. **Basle*, ohne Drucker, 1525, 8. goth. mit Hschnn.

22659. — le N. T. trad. sur la vulgate (par le Maistre de Sacy, Arnauld, Nicole *etc.*) Mons, Migeot (Amst., Elzevir), 1667, 12. 2 *Bde.*

In ausgezeichnet guten Exx. für die Elzevir'sche Suite gesucht. Die Ausg. *Mons, Migeot, (Brux., Fricx)*, 1697, 12. 2 Bde, wird wegen ihrer Kupfer geschätzt.

22660. — le même, en latin et en franç., trad. par le Maistre de Sacy. Par., Saugrain, impr. de Didot, 1791—1801, 8. 5 *Bde mit* 112 *KK.*

Die KK. sind von Moreau dem jüngern. Die Ausg. ist unvollendet und enthält nur die histor. Bücher. Es giebt Exx. auf gr. P. und gr. Velp. in 8., und in Quart auf gr. P. und auf gr. Velp. mit KK. avant la lettre mit einer Dedic. an die Nationalversammlung, welche sich nur in 18 Exx. finden soll. Bei den meisten Exx. fehlt der 5e Bd.

*22661. — 19) *Germanicum.* Das Newe Testament. Deutzsch. Vuittemberg, *o. J.* (1522), f.

Erste Ausg. der Luther'schen Uebs. des N. T., im September 1522 erschienen, daher sie auch die September-Ausgabe heisst. Der Drucker war Melch. Lotther. Sie enthält in allem 220 Bll.: nehmlich 4 ungez. Bll. Vorst., 107 gez. Bll., 6 ungez. Bll. Vorr. vor der Ep. an die Römer, 77 gez. Bll. (bis zur Ep. Judae) und 26 ungez. Bll. (Offenbarung.) In der Offenbarung hat sie 20 Hschnn. nach Zeichnungen von Luc. Cranach, welche hier zum erstenmal erschienen und oft wiederholt worden sind. Die Erfindung derselben gehört jedoch Cranach nicht an, da sich ähnliche Darstellungen schon in der Kobergerschen deutschen Bibel von 1483 finden. Zu Ende der Offenbarung stehen mit der Ueberschrift *Correctur* acht Verbesserungen, durch welche man diese Ausg. am sichersten von der folgenden, in welcher sie fehlen, unterscheiden kann. Die Glosse zu 1. Cor. XII, 4. ist in manchen Exx. verschieden. — Nachdrücke *dieser*, nicht der folg., Ausg. sind **Strb.*, *Hans Schott*, o. J. (1522 od. 23), 8. und *Augsp.*, *Schönsperger*, 1523, *f.* mit Hschnn. von Scheufelein und mit den Typen des Theuerdanks. Ein Ex. der letztern auf Pg. ist in der Rathsbibl. zu Leipzig.

*22662. TESTAMENTUM novum. 19) *Germanicum.* Das newe Testament. Deutzsch. Vuittemberg, Melch. Lotther, 1522, f.

Diese Ausg. erschien im December dieses Jahres, daher December-Ausgabe genannt. Sie enthält 4 ungez., 100 gez., 6 ungez. und 94 gez., mithin in Allem 200 Bll., und ist eine durchgängig neue Ueberarbeitung der vorigen Ausg., von welcher sie am leichtesten durch die Nennung des Druckers und Jahrs in der Schlussschrift unterschieden wird. Auch fehlt in der gegenwärtigen die *Correctur* am Ende der vorigen. Einige Druckfehler sind beiden Ausgg. gemein. Auch die Hschnn. sind dieselben, doch haben in der Offenbarung C. XI. der Drache und C. XVII die babylon. Hure in dieser Ausg. nur eine einfache Krone statt der dreifachen in der vorigen.

*22663. — das naw Testament nach lawt der Christlichē Kirchen bewertē text, corrigirt, vñ widerumb zurecht gebracht (durch Hi. Emser.) Dresd., Wfg. Stöckel, 1527, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. und 196 gez. Bll. Ziemlich seltne Originalausg. dieser gegen Luther gerichteten Uebs. Von den Holzschnn. sind die in der Offenbarung befindlichen (mit Ausnahme der beiden auf Bl. 177) Abdrücke derselben Cranach'schen Platten, welche bei den beiden vorigen Ausgg. gebraucht wurden. Die 2e Ausg. erschien *Lpz.*, *Val. Schumann*, 1528, *f.* mit Hschnn. Die Hschnn. dieser 2n Ausg. sind nicht Cranachisch.

*22664. — das new Testament, deudsch, widerumb fleissig corrigiert. Augsp., H. Stainer, 1535, 8.

Von dieser Ausg. giebt es mehrere, nicht eben schöne, Exx. auf Pg. in den Bibll. zu Dresden, Wolfenbüttel und anderwärts. In England 1806 zu 10 Guin. ausgeboten.

22665. — das N. T. von neuem übs. u. mit einigen Anmerkk. begleitet von Ch. Tob. Damm. *o. O.* (Berl.), 1765, 4. 3 *Bde* (10 *Thl.*) — Das N. T. neu übs. von J. O. Thiess (*blos die histor. BB.*) Lpz. u. Gera, Heinsius, 1784—1800, 8. 4 *Bde* (6 *Thl.*) — Sämmtl. Schrr. des N. T. aus dem Griech. übs. von J. Jac. Stolz. 4. Ausg. Hannov., Hahn, 1804, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 18 *gr.*) Dess. Anmerkk. dazu. 3. Ausg. ib., id., 1806—12, 8. 6 *Hefte* (3 *Thl.* 9 *gr.*) — Die neutestamentl. Bibel übs. von Ch. F. Preiss. Stettin u. Lpz., Barth, 1811, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*) — Die heil. Schrr. des N. T. übs. von C. u. Leand. van Ess. 2. Ausg. Sulzb., Seidel, 1810, 8. (6 *gr.*)

— gothica s. ULPHILAS.

*22666. — 20) *Graeco-barbarum.* Ἡ καινη διαθηκη διγλωττος, ἐν ῃ ἀντιπροσοπως τοτε θειον πρωτοτυπον και ἡ ἀπαραλλακτως ἐξ ἐκεινου εἰς ἀπλην διαλεκτον δια Μαξιμου του Καλλιοπολιτου γενομενη μεταφρασις ἁμα ἐτυπωθησαν. (Genevae. Pt. Chouet), ΧΗΗΔΔΔΠΙΙΙ (1638), 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Diese seltne Ausg. wird von einigen wegen des Zeichens auf dem Titel (ein Anker mit dem Delphin) Chouet in Genf, von andern wegen ihres saubern Drucks der Elzevir'schen Officin beigelegt. Die Uebs. ist von Maximus Calliopolita. Vom Hieromonachus Seraphim aus Mitylene verbessert **Lond.*, *Bj. Mottaeus*, 1703, 12. *(*ib.*), 1705, 12. und aufs neue von Anastasius Michaelis übersehen *Hal.*, 1710, 12.

*22667. TESTAMENTUM novum. 21) *Grönlandicum.* Testamente Nutak, oversat af P. Egede. Kbhvn., 1766, 8.

22668. — 22) *Hebraicum.* Nov. testam. lingua hebraea scriptum et exhibitum ab Elia Huttero, nunc autem emendatum op. Gu. Robertsoni. Lond., Roycroft, 1661, 8.

Durch den Londner Brand von 1666 selten geworden.

22669. — the N. T., hebrew and english, taken from Robertson's edition. Lond., 1798, 12. 3 *Bde.*

*22670. — test. nov. hebr. Lond., 1817, 8. (1 *Pf.* 1 *sh.*, *fein P.* 1 *Pf.* 6 *sh.*)

*22671. — 23) *Hebraeo-teuton.* Nov. test. hebraeo-teuton. opera Ch. Molleri. Ff. ad Od., Gottschalck, 1700, 4.

*22672. — test. nov. hebraeo-teuton. Lond., Macintosh, 1820 *od.* *21, 8.

22673. — 24) *Hispanicum.* Nuevo testamento traduzido de griego a la lengua Castellana por Fr. de Enzinas. Enveres (Antw.), Est. Mierdmanno, 1543, 8.

Diese sehr seltne und im Augenblick ihres Erscheinens unterdrückte Uebs. ist nicht aus dem Griech., sondern aus Erasmi lat. Uebs. gemacht. Vgl. über sie (J. Pt. Kohl) Briefwechsel der Gelehrt. auf d. Jahr 1750. S. 21. 38. 92. 97. 142. 150.

22674. — el testamento nuevo, nueva y fielmente traduzido del original griego en romance castellano (por J. Perez). Ven., J. Philadelpho, 1556, 8.

*22675. — 25) *Indostanicum.* N. T. in linguam indost. translatum a Bj. Schultzio, edid. J. H. Callenberg. Hal., 1758, 8.

Mit einem lat. und einem arab. Titel. Der erstere fehlt bisweilen.

22676. — 26) *Islandicum.* Thtta er hid nya testament, utlögd a Norraenu. Roschylld, Hans Barth, 12. Apr. 1540, kl. 8.

Erste, von Odder Gottschalcksson gearbeitete, isländ. Uebs. der Bibel und höchst selten.

22677. — 27) *Karnata lingua.* N. T. Serampoore, 1816, 8.

22678. — 28) *Lapponicum.* Adde Testament. Stockh., Salvius, 1755, 8.

22679. — 29) *Latinum.* N. T. lat., vulgatae editionis. Par., typ. reg., 1649, 12. 2 *Bde.*

Diese Ausg., sowie die *Par.*, *Barbou*, 1767 od. 85, 12. (von letztrer giebt es 4 Exx. auf Pg., 129 fr. MCarthy), wird wegen ihrer Sauberkeit gesucht.

22680. — test. nov. nunc demum e cod. Alexandrino lat. redditum, interprete Lp. Sebastiani. Lond., Schulze, 1817, 8. *Auch gr. P.*

Der Uebs., ein kathol. Missionar, hatte seine Arbeit kaum beendigt, als er sie verwarf und mit einem Verluste von mehr als 200 Pf. St. zu Maculatur machte, weil er fürchtete, der guten Latinität zuviel aufgeopfert und sich zu sehr von der Simplicität des Originals entfernt zu haben.

22681. — sacri N. T. libri omnes veteri latinitate donati ab H. Gf. Reichard. Lps., Crusius, 1799, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) — Ch. Gu. Thalemanni versio lat. evangelior. Matthaei, Lucae et Joannis, itemque actuum apostol. ed. a C. Ch. Tittmanno. Berol., Hesse, 1781, 8. (20 *gr.*) Versio latina epistolar. et libri visorum Joannis Novi Testamenti. Perpetua adnotatione illustrata a Gf. Sgm. Jaspis. Ed. II. novis curis emendata et aucta. Lps., Weidmann, 1821, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 12 *gr.*, *Schrp.* 4 *Thl.*, *Velp.* 6 *Thl.*)

*22682. — 30) *Lithuanicum.* Naujas Testamentas Lietuwisskas *etc.* Karalawzu (Königsb.), 1701, 4. *Auch* *ib., 1727, 8.

Von der Ausg. von 1701 giebt es *Exx. mit lat. und litth. und *andre mit blos litth. Titel.

*22683. — 31) *Malaicum.* Het nieuwe Test. in Nederduyts ende Malays (*blos das Ev. Matthaei.*) Enckhuysen, Palensleyn, 1629, 4. — *Testamento Barou derri pada Pandita Daniel Brouwerius. Amst., P. Mattheo, 1668, 8.

22684. TESTAMENTUM novum. 32) *Persicum.* N. T. ex graeca in persicam linguam ab H. Martyno translatum. Petrop., ap. Jos. Joannem, 1815, 4.

22685. — 33) *Russicum.* Testam. nov. belgico-russicum. Gravenhage, van Duren, 1717, gr. f. 2 *Bde.*

255 u. 196 Bll.. Peter der Grosse liess den holl. Text im Haag drucken, und in die nebenstehende Columne wurde dann zu Petersburg der russ. Text hineingedruckt. Jeder Bd hat ausser dem holländ. Titel noch einen russischen. Von Exx. mit dem russ. Text (mit dem blossen holländischen giebt es mehrere) kennt man nur das Ex. in der königl. Bibl. zu Paris und das in der Bibl. zu Wolfenbüttel. Ein drittes in der Bibl. zu Moscau ist bei dem dortigen Brande vernichtet worden. Vgl. Dibdin's tour II, 258—260.

*22686. — nov. test. russ. Petrop., 1820, 8.

22687. — 34) *Samscrdamicum.* The N. T. translated into the sungskrit language from the original greek by the Missionaries at Serampoore. Serampoore, 1808, 4.

22688. — 35) *Saxonicum infer.* Dath nyge Test. tho düde. Witt., Melch. Lotter, 1523, f.

Erste niedersächs. Uebertragung nach Luthers Uebs.

22689. — dat nye Test. dorch Mt. Luther mit vlyte vordüdeschet. Rost., L. Dyetz, 1539, 8. *mit Hschnn.*

Eine der seltensten und schönsten Ausgg. des niedersächs. N. T. Auch die Ausg. *ib., *id.*, 1548 (zu Ende 1555), 8. gehört unter die seltnern.

22690. — 36) *Singalesicum.* Het N. T. in de singaleesche tale overgezet. Colombo, 1783, 4.

22691. — 37) *Suecicum.* Thet nyia Testamentit på Swensko (übs. von Lr. Andreä.) Stockh., 1526, f.

97 u. 79 Bll. Erste gedruckte schwed. Bibelübs. und höchst selten.

22692. — thet nyia Testamentet. Stockh., 1549, 4. *mit Hschnn.*

*22693. — 38) *Syriacum.* Liber SS. evangelii de Jesu Christo domino et deo nostro *etc.* (N. T. Syr., edente J. Alb. Widmanstadio.) Viennae, Mch. Cymbermannus, 1555, 4. 356 *Bll.*

Erste und schöne, aber eben nicht seltne Ausg. des syr. N. T., welche nach 2 Mss. veranstaltet wurde. Die in dem Bl. 2 *b* enthaltnen Inhaltsverzeichnisse unter num. 5 u. 7 erwähnten Dedicatt. an die Erzherzoge Ferdinand und Carl fehlen in allen bekannten Exx. Die beiden letzten Briefe Johannis, der 2e Petri, der Brief Judä und die Offenbarung mangeln in dieser Ausg., weil sie nicht zur alten syr. Uebs. gehören.

Obgleich die Exx. oft verschieden gebunden sind, können sie doch nach folgender Angabe sicher collationirt werden. 27 ungez. Bll. Vorst. (Titel, Privil., Dedic., Errata und Vorbericht auf Matthaeus), 129 gez. Bll. (Text der 4 Evangg.), 11 ungez. Bll. (Holzschnitt und Nachschrift zu den Evangg., Dedic. an Maximilian, Errata, Titel und Inhaltsverzeichniss zu den Paulin. Briefen), LXXX gez. Bll. (Text der Paulin. Briefe), 2 Bll. (Hschn. und Titel zur Apost. Gesch.), 58 gez. Bll. (Text der Apost. Gesch.), 2 Bll. (Hschn. und Titel zu den kathol. Briefen), 26 ungez. Bll. (Tabula evangelicar. lectt., Brief an Giengerus, Gratul. Gedichte und Schlussschrift), 28 ungez. Bll. *Elementa syr. linguae*, welche zu Ende das Jahr 1556 haben und bisweilen fehlen.

In *einigen Exx. sind die 4 ersten syr. Zeilen des Titels roth, in *andern schwarz gedruckt, ohne dass in ihnen deshalb eine weitere Verschiedenheit erschiene. Es giebt aber auch Exx. mit einem neuen Titel *Viennae*, *Mch. Zymmerman*, 1562. Die Jahrzahl 1556, unter welcher diese Ausg. bisweilen angeführt wird, bezieht sich nur auf das Datum der beigefügten *Elementorum.*

*22694. TESTAMENTUM novum. 38) *Syriacum.* N. T. syriace. Antw., Cp. Plantinus, 1575, 24.
Mit hebr. Typen gedruckt und mit Varianten aus einem Cöllner Ms.

*22695. — N. T. syriace cum vers. lat., ex diversis editt. recensitum. Access. notationes variantis lectionis ex quinque impressis editt. collectae a Mt. Trostio. Cothenis, 1621 (*andre Exx.* 1622), 4.

22696. — N. T. syriace cum punctis vocalibus et versione lat. Matthaei, accurante Aeg. Gutbirio. Hmb., 1663, *64, 1751 *od.* 1749, 8.
In den Exx. von 1664 giebt es mehrfache Verschiedenheiten, s. Masch Beytrr. I, 42. Adleri bibl. biblica I, 150 ss. Die Ausgg. von 1751 u. 49 sind aber blos neue Titel.

22697. — N. T. syr. et arab. Romae, congr. de prop. fide, 1703, f. 2 *Bde.*

*22698. — N. T. syr. cum versione lat. cura et stud. J. Leusden et C. Schaaf editum. Ad omnes editt. recensitum et variis lectt. adornatum. Ed. II. LB., Boutesteyn et Luchtmans, 1717. C. Schaaf lexicon syr. concordantiale. Ed. II. ib., iid., 1717, 4. 2 *Bde.*
Noch bis jetzt die beste Ausg., und besonders wegen des Lexikon schätzbar. Die 1e Ausg. *ib, iid.*, 1709, 4. scheint von der an nur dem Titel nach verschieden zu seyn.

*22699. — nov. test. syr. Lond., 1816, 4.
Sehr sauber gedruckt. Alles ist hier syrisch; selbst der Titel. — S. auch WHITE num. 7215 und ADLER num. 110.

22700. — 39) *Talinga.* N. T. in linguam Talinga versum. Serampoore, 1816, 8.

*22701. — 40) *Turcicum.* Testam. nov. turcice redditum, op. Gu. Seaman. Ox., Hall, 1666, 4.

22702. — N. T. turc. (edente Kieffer.) Par., typ. reg., 1819, 8.
Für die Londner Bibelgesellschaft gedruckt. Es giebt ein Ex. auf gr. Velp.

*22703. — 41) *Wallicum.* Testament newydd ein arglwydd Jesu Christ. Lond., H. Denham, 1567, 4. *goth.*
24 Bll. Vorst., 399 gez. und 2 ungez. Bll. Höchstselten. Die königl. Bibl. zu Dresden besitzt das Ex., welches ehemals in der Privatbibl. der Königin Elisabeth von England war.
S. auch ACTA, BIBLIA, EVANGELIA, EPISTOLAE und die Namen der einzelnen neutestamentl. Schriftsteller.

TESTI di lingua s. CRUSCA, GAMBA und MAZZI.

*22704. TESTI, *Fulvio.* Opere. Ven., 1663 *od.* *1666, 12. *Mil., 1676, 12.
In der Ode glückl. Nachahmer des Horatius. Vgl. Bouterweck II, 481.

TESTIMONIA s. PINELLIANAE.

*22705. TETIUS, *Hi.* Aedes Barberinae ad Quirinalem ab Hi. Tetio descriptae. Romae, Mascardus, 1642, f. *mit* 50 *KK.*
Die neue Ausg. *ib., 1647, *f.* ist zwar auf grösserm Papier, aber weniger gesucht.

*22706. TEUFEL. Wir sahen oben unter DAMERVAL u. DIABLE, wie der keckheitre Franzose selbst das Schlimmste nicht verschmäht, wenn es ein Witzspiel gilt. Der Deutsche ist ernster, wenn er sich gleich zu verschiednen Zeiten auf ganz verschiedne Weise ausspricht. Vor ein paar Jahrzehnden war es zur Mode geworden, die Pflichten des Lebens in Romanen zu lehren u. anzuempfehlen, welche nach der Feinheit u. Höflichkeit unsrer jetzigen Sitte nur von Männern, Frauen, Mädchen u. s. w., *wie sie seyn sollten*, sprachen. Unsre Altvordern kehrten, zu ähnlichem Zweck, die Sache um, malten (um mit dem Sprüchwort zu reden) recht eigentlich den Teufel an die Wand, und suchten grade durch harte u. derbe Aufstellung des Entgegengesetzten auf das Bessere hinzuleiten. So entstand eine für ihre Zeit eben so modische Behandlungsweise einzelner Gegenstände der praktischen Moral, welche wir hier möglichst vollständig bibliographisch nachzuweisen der Mühe nicht unwerth erachten, wäre es auch nur, weil sie zu einer dereinstigen Lebens- u. Sittengeschichte, wie wir sie uns denken, die lebendigsten u. wahrsten Züge liefern würde. Der Beysatz WB. zeigt an, dass die in Dresden fehlende Schrift in Wolfenbüttel befindlich ist.

*1) Theatrum diabolor. Ff. a. M., Feyerabend, 1569, f. (Eine Sammlung von 20 der nachfolg. Schrr.)

*2) *J. Boravii* Apelliticus Ceraunobolus s. theatrum diabolor. Dantisci, Rhetius, 1621, 4. (Nur dem Titel nach hieher gehörig.)

*3) *Jod. Hocker* der Teufel selbs — im Theatr. diab. Bl. 1 ss.

4) *And. Musculus* von des Teufels Tyrannei, Macht u. Gewalt. Ff. a. M., G. Rabe, 1563, 8. (WB.) Auch im Theatr. diab. Bl. 140 ss.

5) *Jod. Hocker* wider den Bannteufel. Magdeb., Jo. Wald, 1564, 8. (WB.) *Ff. a. M., 1566, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 195 ss.

*6) *Ambr. Pape* Bettel- u. Garttteteufel. Bericht von den jetzigen Bettlern u. vermeinten Landsknechten. Magdeb., Donat, 1586 (*zu Ende* 1587), 8.

7) (*And. Musculus*) wider den Eheteufel. Ff. a. O., 1566, 4. (WB.) Auch im Theatr. diab. Bl. 540 ss.

*8) *Cp. Obenhin* der Eydteufel. *o. O. u. Druck.*, 1574, 8.

9) *H. Luberti* Fastnachtsteufel. Lüb., Wetstein, 1673, 8.

*10) *Jo. Westphal* der Faulteufel. Eisleb., Gaubisch, 1565, 4. Ff. a. M., Lechler, 1564, 8. (WB.) *ib., ib., 1569, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 415 ss.

*11) (*And. Musculus*) wider den Fluchteufel. *o. O. u. J.*, (Ff. a. O., 1561), 4. *Ff. a. M., Han, 1562, 8. *Ff. a. M., Rabe, 1564, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 245 ss.

*12) *J. Brandmüller* vom Geitzteufel, eine Predig. Bas., Perna, 1579, 8.

13) *Pt. Glaser* Gesindtteufel. Lps., 1564, 8. *Ff. a. M., Spies, 1598, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 275 ss.

14) *Ad. Schubart* der Sieman, d. i. wider den Hausteufel. Wie die bösen Weiber jhre frome Menner, vnd wie die bösen Leichtfertigen buben jhre frome Weiber plagen (*in Reimen.*) Weissenfels, G. Hantzsch, *o. J.*, 8. (WB.) *Auch unter dem Tit.* Der Hausteufel. Ff., 1568, 8.

*15) *And. Fabricii* der heilige, kluge u. gelehrte Teufel. Eisleb., Petri, 1567, 8. *Halberstadt, 1675, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 164 ss.

*16) *J. Chryseus* Hofteufel. Ff. a. M., Han, 1562, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 515 ss.

*17) *Jo. Westphal* wider den Hoffarthsteufel. Eisleb., Gaubisch, 1565, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 424 ss. *Vorzügl. interessant wegen der Beschreib. der Trachten.*

*18) (*And. Musculus*) vom Hosenteufel. Ff. a. O., Eichorn, 1556, 4. *o. O.*, 1629, 4. (WB.) Auch im Theatr. diab. Bl. 501 ss.

*19) *And. Hoppenrod* der Hurenteufel — im Theatr. diab. Bl. 550 ss.

*20) *Cyr. Spangenberg* Jagteufel. Eisleb., Gaubisch, 1560, 4. **o. O.* (Ff. a. O., Eichorn), 1561, 4. *Worms, Ph. Köpfel, 1561, 8. **o. O.*, 1561, 8. (*von der vorig. verschieden*) *Ff. a. M., Rabe, 1566, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 286 ss.

*21) *Albert von Blanckenberg* vom Juncker- Geitz- u. Wucherteufel. Eisleb., Gaubisch, 1562, 4. Auch im Theatr. diab. Bl. 565 ss.

*22) *J. Strauss* wider den Kleider- Pluder- Pauss- u. Krauss-Teufel. Freyberg, Hoffmann, 1581, 8.

23) *J. L. Hartmann* Lästerteufels Natur, Censur u. Cur. Rotenburg, Beer, 1679, 12. (WB.)

*24) *Cr. Porta* Lügen- u. Lästerteufel. Eisleb., Gaubisch, 1581, 8.

25) *Sim. Musäus* melancholischer Teufel. Tham in der Newenmarck, Cp. Runge, 1572, 8. (WB.) (*Vielleicht einerlei mit num.* 59?)
26) *J. L. Hartmann* Müssiggangs-Teufel. Nrb., 1680, 12.
*27) *J. Rhodius* Secundus, Neidhard od. Neidteufel. Erf., Mechler, 1582, 8.
*28) *Hm. Straccus* der Pestilenzteufel — im Theatr. diab. Bl. 530 ss.
29) *Cp. Marstaller* der Pfarr- u. Pfründ-Beschneideteufel. Ursel, N. Henricus, 1575, 8. (WB.)
*30) (*J. Gf. Zeidler*) neun Priesterteufel d. i. ein Sendschreiben vom Jammer, Elend, Noth u. Qual der armen Dorfpfarrrer. *o. O.* (Halle), 1701, 8. *Dazu ist ein Pendant:* *(Dess.) sieben böse Geister, welche heutiges Tages guten Theils die Küster oder Dorfschulmeister regieren. Cosmopel (Halle), *o. J.*, 8.
*31) *Gasp. Fabri* Erinnerung vom Sabbathsteufel. *o. O.*, 1572, 8.
32) (*Mth. Friederich*) widder den Sauffteufel. Ff. a. O., 1557, 4. (Leipz. Univ. Bibl.) *Gebessert u. gemehret. Ff. a. O., Eichorn, 1561, 4. *Ff. a. M., Han, 1562, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 516 ss.
33) *J. L. Hartmann* Saufteufel. Nrb., 1679, 12.
*34) *J. Rhodius* Secundus, Schmeichler- oder Fuchsschwentze Teufel. Erf., Mechler, 1582, 8.
35) *Kurandor's* Schorhstenteufel. Das 1e (u. 2e) Gesicht. Jena, Klesemann, 1661, 12. (WB.)
*36) *L. Milichius* Schrapteufel. Was man den Herrschaften schuldig sey, womit das Volk beschweret werde. *o. O.*, 1567, 4. *o. O., 1570, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 570 ss.
37) *Arn. Mengering* Kriegs-Belial. Der Soldatenteufel. Altenb., 1641, 8. (WB.) *Ed. IV. Lpz., Lüderwaldt, 1687, 8.
*38) *And. Lang* Sorgenteufel. Ff. a. M., Bassee, 1575, 8.
*39) *Sim. Musäus* Speculationischer Teufel. Magdeb., Gehe, 1579, 8.
*40) (*Eustach. Schildo*) Spielteufel: ein gemein Ausschreiben von der Spieler Brüderschaft u. Orden *etc.* Ff. a. M., Lechler, 1568, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 506 ss.
41) *I. L. Hartmann* Spielteufel. Nrb., 1678, 12.
42) *Florian Daul* Tanzteufel. Ff. a. M., Lechner, 1567, 8. (WB.) *ib., id., 1569, 8. Auch im Theatr. diab. Bl. 251 ss.
*43) *Veridors von Stackdorn* Barbatos d. i. der Teufel der Uneinigkeit. 1s Gesicht. Lpz., Hahn, 1664. Eligor u. Permalfar, d. i. der Soldaten- u. Verzweiflungsteufel. 2s Gesicht. ib., id., 1664. Belfry d. i. der Goldmacherteufel. 3s Gesicht. ib., id., 1664, 12.
*44) *H. Ammersbach* deutscher Vielfrass, des Teufels Leibpferd. Jena, Hertel, 1664, 8.
45) *L. Milichius* der Zauberteufel. Ff., 1563, 8. (WB.) Auch im Theatr. diab. Bl. 205 ss.

Wie wir aus dem Vorhergehenden sehen, hatte die zweite Hälfte des 16n Jahrh. für ihre Lebensphilosophie nur eine theologische Form. Hundert Jahre später hatte die Sache eine andre Gestalt gewonnen. An die Stelle der Theologie war die Politik getreten, und der Einfluss des *Siècle de Louis XIV.* wurde auch in der deutschen Literatur sichtbar. Jetzt musste sich selbst die Moral durch eine politische Firma empfehlen. Indessen war das nur eine unschuldige, nicht über das Titelblatt sich erstreckende Pedanterei. Die Rüge der Zeitverirrungen war und blieb deshalb eine eben so strenge und unumwundne, als sie es im frühern theologischen Gewande gewesen war; ja es wurden auf diese Weise vielleicht selbst wieder die ersten Vorspiele einer deutschen Volksliteratur gewonnen, zu welcher die ersten damals fast wieder vergessenen Anfänge in der Reformationsliteratur der ersten, und in der historisch-geographischen Literatur der zweiten Hälfte des 16n Jahrhunderts gegeben worden waren — Momente, die noch von keinem deutschen Literaturhistoriker nach ihrem ganzen Werthe anerkannt und herausgehoben worden sind. Daher möge denn hier die bibliographische Nachweisung dieser, wenn auch nicht gerade *politischen*, doch wenigstens lebensklugen, Bestrebungen sich anschliessen.

*1) Der politische Bratenwender, von Amando de Bratimero. Lpz., Weidmann, 1682, 12.
*2) Des polit. Bürstenbindersgesellen Lebenslauf oder Lebensbeschreibung. *o. O.*, 1705, 12.
3) Die polit. Colica, oder das Reissen im Leibe der schulkranken Menschen, welche in mancherley Zuständen ohne Liebesschmerzen zu Bette liegen, durch A. B. C. Lpz., J. Fritzsche, 1680, 12. (WB.)
*4) Der polit. Feuermäuerkehrer. Von Antonino Caminero. Strb. u. Lpz., Weidmann, 1682, 12. — *Der ausgekehrte polit. Feuermäuerkehrer. *o. O.*, 1682, 12.
*5) Der polit. Freyersmann, von Seladone Gynaecophilo. Europa, 1686, 12.
*6) Neuer polit. Fuchsschwänzer, durch *Jac. Sceperum* in niederländ. Sprache beschrieben, anjetzo aber ins Hochdeutsche übs. von J. G. Eberwino Thomae. Hanau, Lasché, 1662, 12.
*7) Polit. Ganckeltasche, von Severo Kaltwarmio. Udenpeg, 1675, 12.
*8) Der polit. Grillenfänger, durch B. S. Lpz., Köler, 1682 *od.* *85, 12.
*9) Der lustige polit. Guckguck, von Bellarmino Coccyge. Eisenberg u. Lpz., Weidmann, 1684, 12. Ff. u. Lpz., Weidmann, 1684, 12. (WB.)
10) Der polit. Halbfisch mit seinem Kunststücke. Merseburg, 1681, 12. *ib., Forberger, 1696, 12.
*11) Der polit., possierliche u. doch manierliche Simplicianische Hasenkopf, von Erasmo Grillando. *o. O.*, 1683 *od.* *89, 12.
*12) Das polit. Hofmädchen, von Pamphilo Castimonio. Freistadt an der Gehl, 1685 *od.* 86, 12.
*13) Das polit. Klatschmaul, von Jaques Gervaise Ecuienne. *o. O.*, 1685, 12.
*14) Das polit. Kleppelmädchen, von Polycarpo Frölichen. Schleitz, Werther, 1688, 12.
*15) Der polit. Leyermann, von Sincero Candidaeo. *o. O.*, 1685, 12.
*16) Der polit. Maulaffe, von Clemente Ephoro Albilithano. Lpz., Fritzsche, 1679, 12. ib., id., 1680, 12. (WB.) Lpz., 1682, 12. — Die andere Ausfertigung politischer Maulaffen, durch Florianum de Francomonte. *o. O.*, 1683, 12. Ff. u. Lpz., Ch. Weidmann, 1683, 12. (WB.) — *Der castrirte Maulaffe, mit seinen polit. Possen, von Antonino Turchetto. Lpz., Weidmann, 1682, 12. (*Gegenschrift gegen den polit. Maulaffen.*)
*17) Die polit. Mausefalle, von Veritano Germanico. *o. O.*, 1683, 12.
*18) Neuvermehrter polit. Nachtisch (von *C. Scharschmidt.*) Lpz. u. Ff., Hübner, 1698, 12.
*19) Der polit. Näscher, von R. J. O. Lpz., Fritzsche, *o. J.*, 12. *Auch* Lpz., 1678, 12.
*20) Die polit. Narrenkappe, von Florentino Trebellio. Ff. u. Lpz., Weidmann, 1683, 12. *o. O.*, 1683, 12. (WB.)
*21) Der polit. u. lustige Passagier, von M. J R. Lpz., Weidmann, 1684, 12.
*22) Das polit. Perspectiv, von L. M. N. R. Ff. u. Lpz., Weidmann, 1684, 12.
*23) Der polit. Ratten- u. Mäusefänger, von Lorindo. *o. O.*, 1682, 12.
*24) Polit. Schimpf u. Ernst. Anjetzo zum andernmal vermehrt herfürgegeben. Freudenstadt, 1669, 12. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

25) Der polit. Stockfisch, von Galanisandro. s. O., 1681, 12.
*26) Der polit. u. lustige Tobacksbruder, von Mich. Kautzschen. o. O., 1684 od. 85, 12.
27) Des weisen Mannes polit. Träume. Ff., Erythropilus, 1685, 12. (WB.)
*28) Das spielende Glücke des unbeständigen polit. Wetterhahns, von J. F. Moldenstein. Ff. u. Lpz., Weidmann, 1685, 12.

TEUTONISTA s. SCHÜREN. — TEXTOR, J., s. HOFFLEBEN.

22707. THALELAEI, Theodori, Stephani, Cyrilli, aliorumque ICtorum graecor. commentarii in titulos D. et Cod. de postulando s. de advocatis et de procuratoribus et defensoribus. Ex cod. ms. bibl. Lugd. Bat. nunc primum edidit, lat. vertit et castigavit D. Ruhnkenius. Hag. Com., 1752, f.

THANE s. AUTOGRAPHY. — THARAFHA s. MOALLAKAH. — THEAGENES s. HELIODORUS.

22708. THEANO. Lettere di Teano, moglie di Pitagora. Traduzione dal greco di Onorato Olcese. Mil., 1819, 8. 40 SS.
Ihre Briefe und sämmtlichen Fragmente griechisch in J. Ch. Wolfii mulierum graecar. fragmentis. Lond., 1739, 4. num. 162—192.

*22709. THEATERN. Kongl. Swenska Theatern. Stockh., 1778—96, 8. 7 Bde.

*22710. THÉÂTRE des boulevards ou recueil de parades (par Sallé, Fagan, Moncrif, Piron, Collé; publié par Corbie). Mahon, 1756, 12. 3 *Bde mit KK.*

*22711. — le grand théâtre sacré du duché de Brabant, contenant la description de toutes les églises *etc.* (par Jac. le Roy.) Haye, 1734 (*vorher* 1729), f. 2 *Bde in* 4 *Thlen, mit KK.* *Le grand théâtre profane du duché de Brabant, contenant la description de ce pays (par le même). Haye, 1730, f. *mit KK.*
Vgl. oben *Jac. le* ROY.

22712. — the new english theatre, containing the most valuable plays which have been acted on the London stage. Lond., 1776, gr. 12. 12 *Bde.*
Vgl. oben BELL und INCHBALD.

*22713. — nouveau théâtre du Piémont et de la Savoye (trad. du latin de J. Blaeu, par Jac. Bernard). Haye, Alberts, 1725, gr. f. 4 *Bde mit KK.*
Vorher *Haye*, 1700, *f.* 2 Bde mit KK. Auch mit latein. Text unter dem Titel: **Novum theatrum Pedemontis et Sabaudiae. Hag. Com.*, 1726, *gr. f.* 4 Bde mit KK. Vgl. oben BLAEU num. 2448. Das Werk ist noch von Millin bei Gelegenheit seiner Reise sehr brauchbar befunden worden.

*22714. — le théâtre de la foire, ou l'opéra comique, par le Sage et d'Orneval. Par., 1730—34 *od.* 37, 12. 10 *Bde mit KK.*

*22715. — théâtre français, ou recueil des meilleures pièces de théâtre. Par., Gaudouin, 1737, 12. 12 *Bde.*
S. auch BIBLIOTHÈQUE des théâtres und PETITOT.

*22716. — nouveau théâtre de la Grande-Bretagne, ou description des palais du roi et des maisons les plus considérables. Lond., 1724—28, gr. f. 5 *Bde mit KK.*
Vorher **Lond.*, 1708 od. *15, *f.* 2 Bde mit KK.

— d'histoires s. POLIMANTES.

22717. — nouveau théâtre d'Italie ou description des villes, palais, églises de cette partie de la terre (dressée sur les dessins de J. Blaeu.) Haye, Alberts, 1724, gr. f. 4 *Bde mit KK.*
Vorher **Amst.*, 1704, *gr. f.* 4 Bde mit KK. Mit lat. Text **Hag. Com.*, 1724, *f.* 4 Bde. Vgl. oben BLAEU num. 2448.

*22718. — le théâtre italien d'Evariste Gherardi. Par., 1741, kl. 8. 6 *Bde mit KK.* Le nouveau théâtre italien. Par., 1753, 12. 10 *Bde.* Les parodies du nouveau théâtre italien. Par., 1738, 12. 4 *Bde.*

22719. THÉÂTRE. The London theatre. A collection of the most celebrated dramatic pieces. Correctly given, from copies used in theatres, by Th. Dibdin. Lond., 1815—18, 12. 26 *Bde mit KK.*

22720. — théâtre de l'opéra comique, ou recueil des pièces restées à ce théâtre. Par., 1812, 18. 8 *Bde.*

22721. THEATRO comico portuguez ou collecçaõ das operas portuguezas (por Ant. Jos. de Silva). Ed. IV. Lisb., 1787—92, kl. 8. 4 *Bde* (1600 *rees.*)
Diese Sammlung führt in Portugal gewöhnlich den Namen *Operas do Judeo.* Frühere Ausgg. sind *Lisb.*, 1744 od. 59, 8. 4 Bde. — S. auch TEATRO.

*22722. THEATRUM crudelitatum haereticorum nostri temporis (auctore Rch. Verstegan). Antw., Adr. Huberti, 1587, 4. *mit KK.*
Ausser dem Kupfertitel 50 KK. Abbildung der von Protestanten an Katholiken in mehrern Ländern verübten schauderhaften Grausamkeiten. In der latein. Ausg. **ib.*, 1592, 4. sind die Platten abgenutzt. Auch die franz. Ausg. *Théâtre des cruautés des hérétiques de nôtre temps. Anvers*, 1588 od. 1607, 4. enthält nur spätere Abdrücke, soll aber Vermehrungen haben.

*22723. — Europaeum od. wahrhaftige Beschreibung aller denkwürd. Geschichten, so sich hin u. wieder in der Welt, fürnehmlich aber in Europa *etc.* von 1617—1718 zugetragen haben, beschrieben durch J. Ph. Abelinum, H. Oraeum, J. P. A., J. Pt. Lotichium, J. G. Schlederum, Mt. Meyer, Wfg. Jac. Geiger u. a. Ff. a. M., Hoffmann, 1635—1738, f. 21 *Bde mit KK.*
Ein werthvolles Repertorium der Geschichte jener Zeit, welches in keiner wohleingerichteten Bibliothek fehlen darf. Mit Gründlichkeit und meist auch mit Unparteilichkeit geschrieben, enthält dieses Werk in seinen frühern Bänden eine besonders ausgezeichnete Ausstattung in den beigefügten vortrefflichen Kupferstichen von Merian. Es ist zu bedauern, dass es sehr unbequem eingerichtete und unvollständige Register hat.

*22724. — theatrum machinar. universale door Tileman van der Horst. 1e Deel. Amst., 1736, gr. f. *mit* 25 *KK.* 2e Deel, door Jac. Polley. ib., 1737, gr. f. *mit* 27 *KK.*
Enthält grosse Zeichnungen von Schleusen. Nicht zu vermengen mit ZYL (s. unten.)

— Italiae et stat. Sabaudiae s. THÉÂTRE.

THEBALDEO s. TEBALDEO.

*22725. THEDALDUS. Ein sehr schöne lustige vnnd auch klägliche Hystoria von dem thewren vnnd mannlichen Ritter Thedaldo. Durch Mt. Montanum inn Druck geben. Strb., Knoblauch, *o. J.* (1570—80), 8. *mit Hschnn.* 3 *Bogen.*

22726. — Historia von Thedaldo u. Ermilina. Eine sehr schöne lustige u. kurtzweilige Historia von dem thewren Ritter Thedaldo. Lpz., *o. J.*, 8. *mit Hschnn.*
Diese Ausg. des 17. Jahrh. ist in der Leipz. Univ. Bibl. — S. auch THEDEL.

22727. THEDEL. Des Edlen, Gestrengen, weitberümbten, vnd Streitbaren Heldes Thedel Vnuorferden von Walmoden, tapfferer, menlicher, vnd Ritterlicher Thaten, viel hübsche, alte, wunderbarliche Geschicht, auffs fleissigste in Reim gebracht. Durch M. Georgium Thym. Magdeb., Pangrats Kempff, 1558, 8.
56 ungez. Bll., das letzte weiss, mit der Sign. *A–G.* Wahrscheinlich erste Ausg., vgl. Hagens Grundriss S. 192. (Wolfenbüttel.)

22728. — des Edlen, Gestrengen, Weitberümbten, vnnd Streitbaren Heldes Thedel Vnuerferden von Walmoden, tapferer, menlicher vñ Ritterlicher Thaten, viel hübsche, alte, wunderbarliche Geschicht, auffs fleissigste in Reim gebracht durch G. Thym. Wulffenbüttel, Cr. Horn, 1563, 8.
48 ungez. Bll., das letzte weiss. Die Dedication hat hier kein Datum. (Wolfenbüttel.)

22729. Thedel. Des Edlen vñ Streitbarē heldes Thedel Vnuorferden von Walmoden, manlicher vñ Ritterlicher thaten, vil hübscher, wunderbarlicher geschicht, auffs fleyssigst in Reymen gebracht durch G. Thym. Strb., P. Messerschmidt, *o. J.*, 8.

8 Bll. Vorst., 78 gez. und 2 ungez. Bll. (Wolfenbüttel.) Die Dedication ist von 1558 datirt. Doch scheint diese Ausg. später als die vorige, in welcher sich auch die in dieser Ausg. vor jedem Stücke befindlichen prosaischen Inhaltsanzeigen nicht befinden.

*22730. Themistius. Omnia Themistii opera, h. e. paraphrases et orationes. Alexandri Aphrodisiensis libri II de anima, et de fato unus (gr.) Ven., her. Aldi Manutii et And. Asulani, m. Majo 1534, f.

4 Bll. Vorst., 172 gez. Bll. und 2 Bll. Schlussschrift und Anker. Diese von Victor Trincavelli besorgte erste Ausg. enthält des Them. Commentare über den Aristoteles, und acht von seinen Reden (bei Harduin die 21, 20, 22, 25, 19, 18, 24 u. 25e). Man kennt 2 Exx. auf gr. P. (6 Pf. 15 sh. Pinelli.)

*22731. — orationes XIV. Harum sex posteriores novae, ceterae emendatiores prodeunt. Cum lat. interpretatione. Excud. H. Stephanus, 1562, 8. 184 *SS.*

Diese Ausg. enthält blos den griech. Text, und die auf dem Titel verheissene lat. Uebs. ist nicht erschienen. Die 6 neuen Reden sind die 7, 9, 10, 5, 4 u. 2e bei Harduin.

*22732. — oratt. VI augustales, gr. et nunc primum latinum in sermonem conversae a G. Remo, cum ejusd. notis. Amberg., Schönfeld, 1605, 4.

Diese Ausg., welche später mit einem neuen Titel *Thesaurus principum. Ff., J. Bringer*, 1614, 4. wieder ausgegeben wurde, enthält die 6 von Stephanus zuerst herausgegebnen Reden mit einer lat. Uebs. und entbehrlichen Noten. Beigefügt ist Andr. Dudith's Uebs. der 12n Rede (nach Hard.)

*22733. — orationes XVI gr. et lat. nunc prim. editae interprete Dion. Petavio, cum ejusd. notis et conjectaneis. Accedit et XVI. quae latine solum extat, graece ab eodem reddita. Flexiae, Rezé, 1613, 8. 417 *u.* 84 *SS.*

Neuer Titel *Par.*, 1619, 8. Diese Ausg. enthält ausser den 14 früher gedruckten Reden 2 neue (die 6e u. 26e bei Harduin), von welchen die erstere von F. Morellus *Par.*, 1604, 8. unrichtig unter Synesii Namen herausgegeben worden war (s. oben num. 22098), und eine eigne griech. Uebs. der von Remus in Dudith's lat. Uebs. herausg. 12n Rede.

*22734. — oratt. aliquot non editae, gr. cum interpr. Pt. Pantini et viri eruditi notis. LB., J. Patius, 1614, 8.

4 Bll. Vorst., 127 SS. und 8 Bll Notae. Es sind die 8, 26, 6, 14 u. 27e Rede (nach Harduin), wovon die 26e u. 6e schon in der vorherg. Ausg. erschienen waren. Der Herausgeber war vermuthlich Dan. Heinsius.

*22735. — oratt. XIX, gr. et lat., conjunctim editae. Dion. Petavius magnam illar. partem lat. reddidit, reliquar. interpretationem recensuit, notis universas atque emendationibus illustravit. Par., ex offic. Nivelliana (*and. Exx.* *Cl. Morellus), 1618, 4.

12 Bll. Vorst., 729 SS. u. 7 Bll. Index etc. Sammlung der bisher gedruckten Reden, ohne Hinzufügung einer neuen. Doch hat Petavius seine Anmerkk. beträchtlich vermehrt und von mehrern Reden neue Uebss. gegeben. Beigefügt ist seine griech. Uebs. der nur in Dudith's lat. Uebs. erhaltenen Rede.

*22736. — oratt. XXXIII, e quibus XIII nunc prim. in lucem editae (gr. lat.) Dion. Petavius latine plerasque reddidit, ac fere vicenas notis illustravit. Accesserunt ad easdem XX oratt. notae alternae, ad reliquas XIII perpetuae observatt. J. Harduini. Par., typ. regia, 1684, f.

Auf gr. P. selten. Wiederholung der vorigen Ausg., mit 13 neuen Reden und Harduin's Anmerkk. vermehrt. Bis jetzt vollständigste und beste Ausg.

22737. Themistius. Oratio hactenus inedita in eos, a quibus ob praefecturam susceptam fuerat vituperatus, gr. cum lat. editoris interpretatione, adnotatt. et praevia dissertatione. Acc. ejusd. Themistii prooemium ineditum orationis funebris in patrem, cum brevibus lacunarum supplementis. Inventore et interprete Ang. Majo. Mediol., regiis typis, 1816, 8. 80 *SS.*

*22738. — oratt. VIII a Hi. Donzellino in lat. linguam e graeca nunc primum versae et argumentis illustratae. Bas., Perna, 1559, 8. — *Oratio de amicitia ex interpr. Hi. Donzellini separatim nunc edita (cura H. Jul. Scheurlii). Helmst., Lucius, 1633, 8.

22739. — paraphrasis posteriorum analyticor. Aristotelis, octo physicorum ejusdem, trium libror. de anima ejusdem, libror. de memoria et reminiscentia, de somno et vigilia, de insomniis et de divinatione per somnum, lat. ex interpr. Hermolai Barbari (edente C. Pontico Facino). Tarvisii, Bm. Confalonerius, 15. Febr. 1481, f.

Erste Ausg. dieser Uebs. Auch *Ven., Bm. de Zanis*, 1499, *f.* *Ven., o. Druck., 1502, *f.*

22740. — commentaria in posteriora Aristotelis, in physica, in libros de anima, in comment. de memoria et reminiscentia, de somno et vigilia, de insomniis, de divinatione per somnum (lat. per Hermol. Barbarum). Alexander Aphrodis. in libros de anima Aristot. (lat., interpr. Hi. Donato). Ven., Luc. Ant. Giunta, 1520, f.

Auch *Par., Colinaeus*, 1528 (zu Ende 1529), *f. Ven., Scotus*, 1559 od. 70, *f.* und öfter.

22741. — paraphrasis in IV libros de coelo et mundo (lat.) Moyse Alatino interpr. Ven., 1574, f. — Paraphrasis in XII libros metaphysicor. Ex interpretat. hebr. latine versa a Moyse Finzio. Ven., 1576, f.

*22742. Themistoclis epistolae (gr. lat.), ex vetusto cod. bibl. Vatic. nunc primum erutae et latinitate donatae, interprete J. Mth. Caryophilo. Romae, Grignanus, 1626, 4.

70 Bll. und 1 Bl. Errata. Erste und noch immer nicht ganz entbehrliche Ausg.

*22743. — epistolae graeco-latinae, E bibliotheca Ehingeriana. Ff., Kempffer, 1629, 8. 43 *SS.*

Die Briefe stehen hier in andrer Ordnung, als in der vorigen Ausg.; auch findet sich hier im 10n Briefe eine Stelle über die Bojer, die bei Caryophilus fehlt.

*22744. — epistolae, gr. lat. interprete Caryophilo. Recensuit, notis suis et indicibus illustravit et in praefatione vindicavit Ch. Schöttgen. Lps., Frommann, 1710 *od.* *22, 8.

22745. — epistolae, ed. J. Cp. Bremer. Lemgov., Meyer, 1776, 8. (4 *gr.*)

22746. Themminck, *C.. J..* Les pigeons, par Mme Knip, née Pauline de Courcelles, le texte par C.. J.. Themminck (Temminck). Par., 1811, gr. f. *mit* 86 *ill. KK.* (600 *fr.*)

Dieses Prachtwerk ist in 5 Thle (der 1e zu 11, der 2e zu 59 und der 3e zu 16 KK.) getheilt, und in 15 Lieff. (à 40 fr.) erschienen, von denen die frühern von 1808 datirt sind. Vgl. auch Knip.

22747. — histoire naturelle des pigeons et des gallinacées. Amst., 1813, 8. 3 *Bde.*

*22748. — manuel d'ornithologie. Par, 1820, 8. 2 *Bde.*

22749. Thénard, *L. Jac.* Traité de chimie élémentaire, théorique et pratique. Ed. III. revue et corr. Par., Crochard, 1821, 8. 4 *Bde mit KK.* (28 *fr.*) Deutsch von G. Th. Fechner. Lpz., Voss, 1825—27, 8. 6 *Bde.*

22750. Theobaldi episcopi physiologus de naturis duodecim animalium. Antw., 1487, 4.

Erste bekannte datirte Ausg. dieses interessanten Gedichts. Andere sind *Col.*, 1492, 4. *Delphis*, 1492, 8. *ib., Ch. Snellaert*, 1495, 4. **Col., H. Quentel*, o. J., 4. goth. 17 Bll. *o. O. u. J.* (Daventr., Rch. Paffroet), 4. goth.

17 Bll. mit der Sign. a–c. *Col.*, 1506, 4. *Lips.*, *Wfg Monacensis*, 1510, 4. Vgl. Freytagii analecta p. 967 sqq. Beaugendre hat dieses Gedicht in Hildeberti Turon. opp. p. 1175 fälschlich unter des letztern Namen drucken lassen, was von Lessing in den Collectaneen zur Lit. I, 575 sq. und 584 gerügt wird. Beaugendre's Abdruck ist übrigens correcter als die frühern Ausgg., und hat zu Ende zwei Verse mehr, in welchen *Tibaldus* als Vf. genannt wird.

22751. Theocritus. Idyllia XVIII (priora) et Hesiodi opera et dies, gr. *o. O. u. J.* (Mediol., c. 1481), kl. f. 46 Bll. mit der Sign. *A* bis Z und 30 Zeilen, ohne Custos und Blattzahl, mit roth gedruckten Ueberschriften. Nach der horizontalen Wassermarke ist das Format eigentlich in Quart. Bl. 1 *a* beginnt mit der Ueberschrift: *ΘΕΟΚΡΙΤΟΥ ΘΥΡΣΙΣ Η ΩΔΗ ΒΙΑΤΑΛΙΟΝ. Α.* Diese 18 ersten Idyllen des Theocr. füllen 51 Bll., u. schliessen Bl. 51 *b* (Sign. *Δ* 8) mit der Zeile: *Τελος του θεοκριτου.* Bl. 52 *a* (Sign. *E* 1) beginnt Hesiodus, und die erste Zeile ist: *ΗΣΙΟΔΟΥ ΤΟΥ ΑΣΚΡΑΙΟΥ ΕΡΓΑ.* Hesiodus füllt 15 Bll. und schliesst Bl. 46 *a* in der 10n Zeile.

Ueber den Druckort und die vermuthliche Druckzeit dieser Ausg. sind die verschiedensten Meinungen vorhanden. Seit Valckenaer im J. 1773 vermuthet hatte, dass sie zu Mailand 1495 erschienen sei, weil das Ex. der Leydner Univ. Bibl. mit dem Mailänder Isocrates von diesem Jahre zusammengebunden ist, wiederholten Morelli (catal. Pinelli II, 502), Santander (III, 597), Harles in Fabricii bibl. gr. ed. nov. I, 596. III, 779, Beloe anecdotes III, 192 und Jacobs in seiner Ausg. des Theocr. (1824.) Vol. I. praef. p. XIII sqq. diese Vermuthung, zum Theil als sichere Gewissheit. Bandini im catal. codd. gr. bibl. Laur. III, 424 hielt sie, Maittaire folgend, für einen Druck von Ph. Giunta zu Florenz ums J. 1497, nahm aber diese Meinung in den Annal. typogr. Juntar. selbst wieder zurück. Dibdin in der bibl. Spenc. II, 45, 458 ss. hat, wie gewöhnlich, keine eigne Meinung, ob er gleich die Ausg. selbst vor Augen und alle Hülfsmittel zu weiterer Vergleichung in Händen hatte, und er hat nur neue Verwirrung in die bisherigen Nachrichten gebracht, die er weder in seinem *library companion* S. 620 noch in der 4n Ausg. seiner *introduction to the classics* II, 482 gehoben hat. Panzer IV, 561 machte zuerst auf Fossi biblioth. Magliab. II, 650 aufmerksam, den die spätern Bibliographen grade hier unverantwortlich vernachlässigt haben.

Und doch ist gerade hier Fossi der am schärfsten Blickende. Er widerlegt Maittaire's und Bandini's Meinung, als sei der Druck ein Giuntinischer; er bezeugt, dass er auch den Typen des Isocrates von 1495 ganz unähnlich sei (was auch Herr Bibliothekar Geel in der biblioth. crit. nova II, 510 aus eigner Untersuchung des Leydner Exemplars versichert); er weist ein Ex. nach, welches mit dem Mailänder griech. Psalterium von 1481 zusammengebunden ist (von diesem Ex. s. auch Renouard annales des Aldes Ed. II. T. I. p. 11.), und er erklärt endlich als Augenzeuge die Typen für dieselben, welche im Mailänder Drucke der griech. Grammatik des Lascaris von 1480 vorkommen. Leider hatte Hr. Bibl. Geel, welcher Fossi's Forschungen am gründlichsten nachgegangen ist, keine Gelegenheit, den Lascaris und das Psalterium mit dem Theocritus zu vergleichen (so wie hinwieder mir die eigne Einsicht des letztern abgeht), und so fand er sich genöthigt, seine eigne Forschung auf die Vergleichung mit dem Florenzer Homer von 1488 zu beschränken, dessen Typen, obgleich sie kleiner seien, er mit denen des undatirten Theocritus am ähnlichsten findet. Er zweifelt, vielleicht eben aus diesem Grunde, sehr am Mailändischen Ursprunge dieser wichtigen Princeps des Theocritus.

Von diesem meinem verehrten Freunde und Amtsgenossen dort öffentlich zum Mitsprechen über diesen Gegenstand aufgefordert, kann ich, in Ermanglung der eignen Ansicht dieses Drucks, allerdings nichts Sicheres darüber mittheilen. Indessen tragen vielleicht folgende Notizen über den ältesten griechischen Druck zur Entscheidung der Streitfrage bei.

Bekanntlich erschienen die ersten griechischen Typen (nur in Holz geschnitten) in Ciceronis officiis von Faust u. Schöffer 1465 und im Lactantius von Subbiaco von demselben Jahre. Die ersten *gegossenen* griech. Typen scheinen die im Römischen Quintilianus von 1470 (aus Pt. de Lignamine Presse) zu seyn. Die Venezianischen Drucker folgten nach, immer aber, wie die Römischen, blos für einzelne Stellen. Der erste ganz griechische Druck erschien zu Mailand im J. 1476, und war Lascaris griech. Grammatik (s. oben num. 11752.) Als Drucker nannte sich in ihm ein gewisser Dion. Paravisinus. Nach dem genannten Jahre übernahm Bonus Accursius diese Officin, und edirte mit denselben Typen den Lascaris von 1480, das Psalterium von 1481, den undatirten Aesopus (unter welchem er sich ausdrücklich als Drucker nennt), Craston's griech. Lexikon, welches nach dem gleichzeitigen Zeugnisse in der Bibl. Smithiana P. II. p. XXII und Beloe anecdotes III, 187 spätestens 1478 erschienen seyn muss, und einen ebenfalls undatirten Auszug aus Craston. Accursius mag etwa zu Anfang der 1480ger Jahre gestorben seyn, und nun kamen seine griech. Typen nach Florenz, wo z. B. der Homerus von 1488 mit ihnen gedruckt ist. Schon seine Officin hatte übrigens verschiedne Schriftsorten. So ist z. B. die Type des Psalterium von 1481 grösser und fetter als die des Crastonus, welche letztere fast ganz mit der des Homerus von 1488 übereinkommt.

In Florenz bediente man sich der ältesten Mailändischen Typen bis gegen Ende des 15. Jahrh., wo sie wahrscheinlich abgenutzt und verbraucht waren. Später brauchten daselbst die Giunti die gefälligeren griech. Typen, mit denen Zacharias Calliergus zu Venedig seit 1499 gedruckt hatte, bis sie endlich selbst eine Schriftgiesserei anlegten.

Nachdem die Bonaccursische griech. Officin aus Mailand verkauft worden war, wurde daselbst etwa um das Jahr 1493 eine neue errichtet, welche 1495 den Isocrates, 1499 den Suidas, und ohne Jahresbezeichnung Chalcondylae erotemata und einen neuen Auszug aus Crastoni griech. Lexikon (s. oben num. 5451) lieferte. Ihre Typen sind so gänzlich von der frühern Mailänder Officin verschieden, dass es dafür keines andern Beweises, als der blossen Ansicht bedarf.

Finden nun Fossi und Hr. Geel unsern Theocritus dem Isocrates von 1495 ganz unähnlich, nahm Bandini seine frühere Meinung von dessen Gleichheit mit der ältesten Giuntinischen griech. Type zurück, und erkennt Hr. Geel im Theocritus die Type des Homerus von 1488, nur *grösser*, wieder, so ist alle Wahrscheinlichkeit vorhanden, dass der Theocritus die Type des Psalteriums von 1481 habe, der *ältern* Mailändischen Officin (*vor* ihrer Versetzung nach Florenz) angehöre, zum wenigsten vor dem Jahr 1488 anzusetzen und mithin die unbezweifelte Princeps des Theocritus sei. Auch darf man wohl auf die Zufälligkeit einigen Werth legen, dass man ein mit dem Psalterium von 1481 zusammengebundnes Exemplar kennt, um so mehr, als eine so heterogene Vereinigung des Heiligen und Profanen sich nur aus einer ziemlichen Gleichzeitigkeit erklären lässt.

So kostbar und selten aber auch diese Ausg. ist, so ist sie doch nur ein weder sorgfältiger noch correcter Abdruck eines einzigen Ms. Nach Dibdin's tour II, 515 findet sich von ihr auf der königl. Bibl. zu Paris ein Ex. auf gr. P. mit einem später hinzugedruckten Titel, der die Jahrzahl 1523 oder 1524 führt.

*22752. Theocritus. Theocriti eclogae triginta. Genus Theocriti et de inuentione bucolicorum. Catonis Romani sententiae paraeneticae distichi. Sententiae septem sapientum. De Inuidia. Theognidis Megaren-

sis Siculi sententiae elegiacae. Sententiae monostichi per capita ex variis poetis. Aurea carmina Pythagorae. Phocylidae poema admonitorium. Carmina Sibyllae Erythraeae de Christo Jesu domino nro. Differētia uocis. Hesiodi Theogonia. Ejusdem scutum Herculis. Ejusdem georgicon libri duo (graece.) Ven., Ald. Manutius, m. Febr. 1495, f.

140 unges. Bll. mit 50 Zeilen und mit Signatur. Von dieser sehr gesuchten und sehr seltnen Ausg. giebt es Exx., in denen S. 77—80 und 85—100, oder die Lagen ZF und ΘG, umgedruckt sind. Man erkennt die umgedruckten Blätter, welche bedeutende Verbesserungen enthalten, daran, dass sich auf der Rückseite des letzten Blattes der Sign. ΘG ein Gedicht auf den Tod des Adonis befindet, während diese Seite in den frühern Exx. weiss geblieben ist. Die frühern Exx. vor dem Umdruck sind die seltnern, und behaupten auch deshalb neben dem Umdruck einen innern Werth, weil sie einzelne gute Lesarten enthalten, die im Umdruck mit Unrecht verändert worden sind. Aldus hat übrigens den Text aus mehreren Mss., zum Theil ziemlich willkürlich und oft mit Vernachlässigung der Dorischen Formen, gebildet, und zuerst 30 Idyllen geliefert.

22753. Theocritus. *Θεοκριτου βουκολικα.* Theocriti opera omnia (gr.) Flor., Ph. Junta, 10. Jan. 1515, 8.

76 Bll. Diese seltne Ausg. scheint so oft mit der spätern Juntine von 1540 verwechselt worden zu seyn, dass sie noch einer besondern genauen Collation bedarf. Allerdings scheint sie eine neue und werthvolle Recension des Texts nach Handschriften zu enthalten, und besonders das Verdienst einer sorgfältigen Wiederherstellung der Dorischen Formen zu haben. Das von Mch. (nicht Scipio) Carteromaco mit handschriftlichen Verbesserungen versehene Ex. derselben (Bandini annal. Junt. II, 72) besitzt jetzt Hr. Renouard (vgl. seinen Catal. II, 174. Annales des Alde Ed. II. T. III. p. 218. 572.) Als Besorger dieser Ausgabe wird Ph. Pandolfinus genannt.

22754. — *εἰδυλλια ἑξ και τριακοντα. Του αὐτου ἐπιγραμματα ἐννεα και δεκα. Του αὐτου πελεκυς και πτερυγιον. Σχολια τα εἰς αὐτα ἑυρισκομενα, ἐκ διαφορων ἀντιγραφων εἰς ἑν συλλεχθεντα.* Romae, Zach. Calliergus, 1516, 8. — **Σχολια τα ἑυρισκομενα εἰς τα Θεοκριτου εἰδυλλια, ἐκ διαφορων ἀντιγραφων ἐπιμελως εἰς κοινην ὠφελειαν συλλεχθεντα παρα Ζαχαριου Καλλιεργου του Κρητος.* ib., id., 15. Jan. 1516, 8. 2 *Bde.*

Der erste Band enthält 88 Bll. mit der Sign. *α—μ*, der zweite (welcher Bl. 1 *a* ohne besondern Titel mit obiger Ueberschrift beginnt) 116 Bll. mit 25 Zeilen und der Sign. *A—ss.* Aldus Text, aber häufig (wahrscheinlich aus Mss.) verbessert, liegt zum Grunde. Die öftere Uebereinstimmung mit der Juntina scheint blos aus der Benutzung derselben Hülfsmittel, welche jener dienten, zu erklären zu seyn. Ein ganz neues Verdienst erwarb sich aber Calliergus durch die Sammlung und Herausgabe der alten Scholien, von welchen diese Ausg. die Princeps ist. Die Ausg. ist selten und sehr gesucht. In Dresden ist blos der 2e Band oder die Scholien vorhanden.

*22755. — *εἰδυλλια τουτεςι μικρα ποιηματα* (gr.) Lovanii, Theodoric. Martinus, m. Jan. (*zu Ende* m. Febr.) 1520, 4.

56 unges. Bll. mit der Sign. *a—o.* Diese seltne Ausg. stimmt meist mit der Aldina, enthält aber auch einiges werthvolle Eigne.

22756. — *εἰδυλλια, τουτ' ἐςι μικρα ποιηματα ἑξ και τριακοντα. Του αὐτου ἐπιγραμματα ἐννεα και δεκα. Του αὐτου πελεκυς και πτερυγιον.* Hagenoae, J. Secerius, 1530, 8. — *Idyllia XXXVI lat. carmine reddita, Hel. Eobano Hesso interprete. ib., id., m. Nov. 1530 (*zu Ende* m. Febr. 1531), 8. 2 *Bde.*

Von Jo. Camerarius besorgt und hin und wieder aus Conjectur verbessert. In Dresden befindet sich blos der 2e Bd oder Hessi Uebs., welche auch **Par., Bogardus,* 1546, 12. ohne den griech. Text nachgedruckt wurde.

22757. Theocritus. Idyllia XXXVI. Ejusd. epigrammata XIX. Ejusd. bipennis et ala (gr.) Ven., Bm. de Zannettis, 1539, 8. — Commentaria vetera in Theocr. eclogas, ex diversis exemplaribus collecta a Zach. Calliergo (gr.) ib., id., 1539, 8. 2 *Bde.*

Der Text ist incorrecter Nachdruck der von Albanus Torinus besorgten Ausg. *Bas., And. Cratander,* 1530, 8. und die Scholien sind Nachdruck der obigen Ausg. von Calliergus.

*22758. — idyllia h. e. parva poemata XXXVI. Ejusd. epigrammata XIX. Ejusd. Bipennis et Ala. Flor., Bd. Juncta, 1540, 8.

77 gez. Bll. und 1 Bl. Schlussschrift und Lilie. Ueber diese ebenfalls ziemlich seltne zweite Juntine vgl. oben num. 22753. Hr. Prof. Jacobs hat ihre Existenz S. XXVI sq. seiner Vorrede unrichtig in Zweifel gezogen, sowie es überhaupt nicht dem geringsten Zweifel unterworfen ist, dass es wirklich zwei Juntinen des Theocr., von 1515 und 1540, gebe.

*22759. — idyllia, h. e. parva poemata XXXVI. Ejusd. epigrammata XIX. Ejusd. Bipennis et Ala. Praeter haec et latina versio carmine reddita per Hel. Eob. Hessum et Jo. Camerarii scholia. (Ff., Pt. Brubach), 1545, 8.

194 gez. und 2 unges. Bll. griech. Text, und dann die lat. Uebs. mit besonderm Titel. Zweite Camerarische Ausg. Mit demselben Titel **ib., id.,* 1555, 8. wiederholt. Diese letzte Ausg. ist ein wirklich neuer, obgleich mit der vorigen Zeile für Zeile übereinstimmender, Druck, nicht blos ein neuer Titel.

22760. — idyllia, gr. Eadem lat. carmine expressa ab Eob. Hesso. Par., Gu. Morelius, 1550, 4.

Schöne Ausg., welche auf 92 SS. den griech. Text und auf 20 SS. die lat. Uebs. enthält. — Vorher blos der griech. Text *Par., Ch. Wechel,* 1543, 4.

22761. — idyllia XXXVI. Epigrammata XIX. Bipennis et Ala (gr.) Par., Gu. Morellus, 1561, 4.

Schöne Ausgabe.

*22762. — Theocriti aliorumque poetarum idyllia. Ejusd. epigrammata. Simmiae Rhodii ovum, alae, securis, fistula. Dosiadis ara. Omnia cum interpretatione latina. In Virgilianas et Nas.(onianas) imitationes Theocriti observationes H. Stephani. Excud. H. Stephanus, 1579, 12.

8 Bll. Vorst., 447, 65 u. 128 SS. Neue Rec., auf die Vergleichung der Aldine, Juntine und der Ausg. des Calliergus, auf Conjectur und bisweilen auf ein einziges Ms. sich gründend, und ebenso scharfsinnig als werthvoll, wenn gleich oft auch sehr willkürlich. Vorher hatte er den Theocr. 1566 in seinen poetis graec. principp. p. 185—266 bearbeitet.

*22763. — eidyllia h. e. parva poemata XXXVI. Pindari Argonautica. (Graece.) Cum expositione grammatica de ore Mch. Neandri excepta (edente Gerandro). Lips., Jac. Apel, 1596, 8.

Die Erklärung ist blos für Schüler bestimmt.

*22764. — idyllia et epigrammata cum mss. Palat. collata. Moschi, Bionis, Simmii opera quae exstant (gr. lat.) E typogr. Hi. Commelini, 1596, 8. 8 *Bll. Vorst. u.* 319 *SS.* Jos. Scaligeri emendationes ad Theocriti, Moschi et Bionis idyllia. ib., 1596, 8. 30 *SS.* Is. Casauboni Theocriticar. lectionum libellus. Ed. altera uberior et melior. ib., 1596, 8. 150 *SS.*

Diese drei Stücke gehören zu einem vollständigen Exemplare, dergleichen selten vorkommt. Wer diese seltne und nach ihrer Eigenthümlichkeit (vgl. unten num. 22766) noch nicht gehörig untersuchte Ausg. besorgt habe, ist unbekannt; ich vermuthe, es sei der in demselben Jahre verstorbne F. Sylburg gewesen.

*22765. — idyllia et epigrammata *etc.* (*Titel, wie in der vorigen*) E typogr. Hi. Commelini, 1603, 8. 8 *Bll. Vorst. u.* 319 *SS.* Dn. Heinsii emendatt. et notae in

Theocr. idyllia. In bibliopolio Commeliniano, 1603, 8. 4 *Bll.*, 152 *SS.* u. 2 *Bll.* Jos. Scaligeri emendatt. *etc.* ib., 1596, 8. 30 *SS.* Is. Casauboni Theocr. lectt. libell. *etc.* ib., 1596, 8. 150 *SS.* *Σχολια ἑυρισκομενα εἰς τα Θεοκριτου εἰδυλλια* (gr.) Ex offic. Commelin., 1601, 8. 8 *Bll.* u. 260 *Col.*

Auf diese Angabe der bisher stets bibliographisch ungenau erwähnten Ausg. kann man sich verlassen. Der Text des Theocr. ist unveränderter, wiewohl wirklich neuer, Abdruck der vorigen Ausg., und Heinsius hatte an ihm keinen Theil. Scaliger's und Casauboni Noten wurden nach dem alten Drucke beigelegt. Dass aber auch die von Abr. Scultetus nach Calliergi Ausg. besorgten griech. Scholien als nothwendiger Bestandtheil zu dieser Ausg. gehören, erhellt aus der Vorrede zu Heinsii Noten, ob sie gleich auf folgendem dem Dresdner Ex. noch besonders beigefügten Generaltitel nicht erwähnt sind. Letzterer lautet: *Θεοκριτου εἰδυλλια και ἐπιγραμματα. Μοσχου, Βιωνος, Σιμμιου τα σωζομενα.* Omnia cum interpretatione latina. Acced. notae et emendatt. Scaligeri, Casauboni, Heinsii in Theocritum. In bibliopolio Commelin., 1605.

Die Ausgabe ist übrigens nach Heinsii Klage sehr incorrect, und sie soll deshalb, wie er berichtet, schon das Jahr darauf von dem Verleger unterdrückt worden seyn (Fabricii bibl. gr. Harl. III, 788). Letzteres ist zu bezweifeln. Denn theils ist sie gar nicht so selten, als ein bereits das Jahr darauf vom Verleger selbst unterdrücktes Buch seyn würde, theils ist das Dresdner im ursprünglichen Einbande sich befindende und also wahrscheinlich damals erst aus dem Buchladen gekaufte Ex. mit dem J. 1616 bezeichnet.

*22766. Theocritus. Theocriti, Moschi, Bionis, Simmii, quae extant: cum graecis in Theocritum scholiis et indice copioso. Omnia studio et opera Dn. Heinsii. Acc. Jos. Scaligeri, Is. Casauboni et ejusd. Dn. Heinsii notae et lectt. Ex bibliopolio Commeliniano, 1604, 4.

14 Bll. Vorst. u. 452 SS. Hr. Prof. Jacobs glaubt, dass in der Druckerei der Commelin'sche Text von 1596, welcher aus Calliergus und Stephanus gemischt sei und ausser der Wiederherstellung der Dorismen nichts Eignes habe, wiederholt worden sei, Heinsius aber in seinen Noten den Stephanischen Text vor Augen gehabt habe.

*22767. — *τα ἑυρισκομενα, συν τοις των παλαιων σχολιοις* (gr.) *Ὀξον., ἐκ θεατρου, αχος* (1676), 8.

4 Bll. u. 216 SS. Diese Ausgabe ist ein sauberer Abdruck des Texts der vorigen, und von J. Fell besorgt.

*22768. — quae extant (gr. lat.) cum graecis scholiis (edente Rich. West.) Ox., th. Sheld., 1699, 8.

4 Bll. Vorst., 1 Kupfer, 294 SS. und 19 Bll. Suppl. und Index. Die letztern 19 Bll. fehlen bisweilen. Es giebt aber auch Exx. von demselben Jahre, auf deren Titel es heisst: *cum graecis scholiis, notis et indicibus*, und diesen sind noch Scaliger's, Casaub. und Heinsii Noten auf 142 SS. beigefügt. Diese Ausg. wird für die Collection *cum notis varior.* gesucht, ohne etwas Eignes zu haben.

*22769. — quae extant (gr. lat.) cum graecis scholiis. Lond., Innys et Manby, 1729, 8.

Wiederholung der vorigen Ausg., sowie *Lond.*, 1743, 8. *ib.*, *Richardson*, 1759, 8.

22770. — quae extant, gr., ex edit. Dn. Heinsii expressa. Glasg., Foulis, 1746, 4.

Zugleich erschien auch dort in demselben Jahre eine griech. lat. Ausg. in 8.

*22771. — Theocriti, Moschi et Bionis idyllia, gr. et lat., poetis ex latinis illustrata, notulis quibusdam interjectis op. et studio Th. Martin. Lond., Hitch, 1760, gr. 8.

Es giebt Exx. auf sehr gr. P. Der innere Gehalt dieser Ausg. scheint sehr unbedeutend zu seyn.

*22772. Theocriti reliquiae utroque sermone, cum scholiis graecis et commentariis integris H. Stephani, Jos. Scaligeri et Is. Casauboni. Curavit hanc editionem, graeca ad optimos codd. emendavit, libros tres animadversionum indicesque verbor. Theocriteor. addidit J. Jac. Reiske. Viennae et Lips., Jahn, 1765—66, 4. 2 *Bde* (4 *Thl.* 8 *gr.*)

Es giebt Exx. auf feinerm Papier. Neue, aber oft zu kühne, und bisweilen wohl auch etwas zu eilfertige Recension des Texts nach Mss., alten Ausgg. und Conjectur. Für die Geschichte des bis dahin so vernachlässigten Texts bleibt sie auf immer wichtig, und Hr. Prof. Jacobs hat sie S. LXXII seiner Vorrede zuerst eben so anerkennend als unbefangen gewürdigt. Der sehr vollständige Index ist von J. C. Gf. Hessler gearbeitet.

*22773. — quae supersunt, cum scholiis graecis auctioribus, emendationibus et animadversionibus in scholia editoris et J. Toupii, glossis selectis ineditis, indicibus amplissimis. Praemittitur editoris dissertatio de bucolicis graecorum, vita Theocriti a Josua Barnesio scripta, cum nonnullis aliis auctariis. Accedunt editoris et variorum notae perpetuae, epistola J. Toupii de Syracusiis, ejusd. addenda in Theocritum, nec non collationes XV codicum. Edidit Th. Warton. Ox., typ. Clarend., 1770, gr. 4. 2 *Bde.*

Diese Ausg. wird sehr gesucht, zumal wenn sich J. Toup's Supplement: Curae posteriores sive appendicula notarum atque emendatt. in Theocritum Oxonii nuperime publicatum. Lond., Nourse, 1772, gr. 4. (45 SS. u. 1 Bl. Index) dabei befinden. Indessen ist sie auf keine Weise befriedigend, da Warton weder die ihm zu Gebote stehenden Collationen und Mss., noch die ältern Ausgg. erschöpfend benutzt hat. Der Text ist blos nach Heinsius abgedruckt, und Warton hat kein andres Verdienst, als das, einen Theil des schönen ihm zu Gebote stehenden Apparats bekannt gemacht zu haben. Auch fehlte es ihm an tieferer Kenntniss der griech. Sprache. Nur als Exeget hat er eigentliches Verdienst.

22774. — Theocriti, Bionis et Moschi, quae supersunt, Dosiadae Rhodii ara, Callimachi hymni et epigrammata, gr. (ex rec. Rich. Fr. Ph. Brunckii). Arg., Heitz, 1772, 4. *Holl. Pap.*

Von diesem aus Brunck's *Analectis* besorgten besondern Quartabdruck giebt es blos ein einziges Ex., welches er für Larcher zum Dank für die von diesem ihm verschafften Collationen aus Pariser Mss. abziehen liess, und welches in Larcher's Auction für 200 fr. wegging.

*22775. — decem eidyllia, latinis pleraque numeris a C. A. Wetstenio reddita. In usum auditorum cum notis edidit ejusdemque Adoniazusas uberioribus adnotationibus instruxit L. Csp. Valckenaer. LB., le Mair, 1773, 8.

Ed. II. LB., Honkoop, 1810, 8. (5 fl. 18 st.) Auch holl. P. Ausgezeichnete neue Rec. und Erklärung der 1—4, 6, 7, 9, 11, 15, 18 u. 20n Idylle. Es sind Mss., Collationen und alte Ausgg. dabei benutzt und ein Commentar beigefügt, der einen Schatz griech. Sprachgelehrsamkeit enthält.

*22776. — selecta quaedam Theocriti idyllia. Recens., varior. notas adjecit, suasque animadvv., partim anglice scriptas immiscuit Th. Edwards. Cbr., typis acad., 1779, gr. 8. (5 *sh.*)

Auch gr. P. Es sind hier die 1, 4, 6, 8, 9 u. 10e Idylle enthalten.

*22777. — reliquiae, gr. et lat. ex rec. et cum animadvv. Thph. Cp. Harles. Lips., Weidmann, 1780, 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*)

Auf *holl. P. sehr selten. Die wesentlichste Ausstattung dieser Ausg. ist die Collation eines Augspurger Ms.

22778. — Teocrito, Mosco, Bione, Simmia greco-latini, con la buccolica di Virgilio latino-greca volgarizzati e forniti d' annotazioni da Eritisco Pilenejo (Jos. Maria Pagnini.) Parma, stamp. reale, 1780, 4. 2 *Bde.*

Es giebt auch Exx. auf gr. P. und Exx. mit der Titelangabe *Parigi*, *Tilliard*. Diese Ausg. ist nicht ohne exeget. Verdienst, und hat auch einiges eigenthümliche Kritische.

*22779. THEOCRITUS. Theocriti, Bionis et Moschi carmina bucolica, gr. et lat. Latino carmine pleraque reddita ab Eob. Hesso, nonnulla a G. E. Higtio subjecit, graeca ex edd. primis, codd. et aliunde emendavit variisque lectt. instruxit L. Csp. Valckenaer. LB., Honkoop, 1781, 8.

Vorher *ib.*, 1779, 8. Ed. II. *ib.*, *Honkoop*, 1810, 8. (4 fl. 18 st., auch holl. P.) Neue vortreffliche Rec. nach Mss. und alten Ausgg. Die kurzen Noten sind blos kritisch.

22780. — idyllia (gr.) cum scholiis selectis scholar. in usum edidit F. And. Stroth. Gothae, Ettinger, 1782, 8. Ed. III. cura F. Jacobs. ib., 1808, 8. (16 *gr.*)

22781. — idylles et autres poésies de Théocrite, trad. en français, avec le texte grec, des notes critiques, la version latine et un discours préliminaire, par J. Bt. Gail. Par., Baudelot, an 4 (1796), 4. 2 *Bde mit* 10 *KK.* (50 *fr.*, *gr. P.* 36 *fr.*)

Auch *Par.*, 1792, *gr.* 8. Blos die franz. Uebs. *Par.*, 1796, 18. 2 Bde (wovon ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.)

22782. — carmina. Rec. et annott. instruxit J. Ch. Gu. Dahl. Lips., Kleefeld, 1804, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

Neue, zwar nicht unverdienstliche, aber doch nicht sehr genaue, Recognition des Texts, meist mit Valckenaer zusammenstimmend.

*22783. — quae supersunt, ex rec. L. Csp. Valckenarii emendatius edita curante Gf. H. Schäfero. Lips., Tauchnitz, 1810, f. *Velp.* (16 *Thl.*)

Prachtausgabe und zugleich neue Recognition des Texts.

22784. — Theocriti, Bionis et Moschi carmina, graece, cum commentariis integris Valckenarii, Brunckii, Toupii. (Curante L. F. Heindorfio.) Berol., schola realis, 1810, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.*, *Schrp.* 5 *Thl.* 12 *gr.*)

22785. — reliquiae, gr. et lat. Textum recognovit et cum animadvv. Harlesii, Schreberi, aliorum excerptis suisque edidit Thph. Kiessling. Acc. argumenta graeca, scholia, ep. Jac. Morellii ad Harlesium et indices. Lips., Weidmann, 1819, 8. (3 *Thl.* 16 *gr.*)

Auch auf Schrp. (4 Thl. 12 gr.) u. auf Velp. (6 Thl. 16 gr.) — Von Briggs Ausg. von 1821 s. oben POETAE num. 17541.

22786. — Theocriti, Bionis et Moschi quae supersunt, graece, cum scholiis graecis. Textum ad optimas edd. et ad codd. mss. fidem exprimi curavit, carminum argumenta indicavit, varias lectt. conjecturasque viror. doctor. subjunxit, indices locupletissimos adjecit J. A. Jacobs. T. I. Hal., orphanotroph., 1824, 8. (3 *Thl.*)

22787. — Theocriti, Bionis et Moschi carmina, edid. A. Meineke. Accedit brevis annotatio critica. Lips., Teubner, 1825, kl. 8. (10 *gr.*, *fein P.* 16 *gr.*)

Wegen ihres krit. Apparats aus Mss. ist wichtig die Ausg. des Theocritus in Gaisford's poetis minor. gr. T. II. Ox., 1816, 8. Im 4n Bde dieser Sammlung (1820) befinden sich die griech. Scholien.

22788. — epithalamium Helenae ex rec. Valckenarii. Animadversionibus illustravit et disputationem de carminibus veterum nuptialibus praemisit C. Gu. Siebdrat. Lips., Fleischer, 1796, 8. (12 *gr.*) — Idyllia IV (16, 17, 19, 21, graece.) In usum studiosae juventutis edita. Helmst., Müller, 1668, 4. 8 *Bll.* — Idyllium primum annotationibus Frederici Jamotii illustratum (cum textu gr.) Par., Mt. Juvenis, 1552, 4.

*22789. — bucolicum s. potius Aepolicum carmen a Philetico (carmine heroico) traductum atque ab Ascensio elucidatum. Par., (J. Petit), 1510, 4. — *Idyllia 36 recens e graeco in latinum ad verbum translata, And. Divo interprete. Ejusd. epigrammata, bipennis, ala et ara latinitate donata, eod. And. Divo interprete. Ven., Jac. a Burgofrancho, m. Febr. 1539, 8. (*Ein Ex. auf blau P. hat Renouard.*) — *Interpretatio eidyllior. Theocriti (latina prosaica) dictata a Vito Vuinsemio. Adjecta et sunt scholia. Ff., Brubach, 1558, 8. — Theocr., Bionis et Moschi idyllia, a Bn. Zamagna latinis versibus reddita. Senis, Pazzini, 1788, 8.

Von Hessi Uebs. s. oben num. 22756.

*22790. THEOCRITUS. Teocrito volgarizzato da Ant. Mar. Salvini. Ven., Coleti, 1718 od. 26, 12. Ven., Carminati, 1744, 12. Arezzo, Bellotti, 1754, 8. — Teocrito volgarizzato da Dm. Regolotti. Torino, Chais, 1729, 8. — Gl' idillj di Teocrito, di Mosco e di Bione, traslati in varj toscani metri da Gi. Bt. Vicini. Ven., 1781, 12. — Saggio d' idillj di Teocrito, Mosco e Bione, in rime ital. da L. Rossi. Parma, Bodoni, 1796, kl. 8.

La bucolica di Teocrito trad. in rime da L. Lanzi s. in Lanzi opere postume T. II. Pilenejo's Uebs. s. oben unter den Ausgg.

*22791. — les idylles de Théocrite trad. de grec en vers franç. (par de Longepierre.) Avec des remarques (et le texte grec.) Par., Aubouin, 1688, 12. — Idylles de Théocrite, trad. en prose (par de Chabanon). Par., 1777, 12. — Idylles de Théocrite mises en vers franç., suivies de quelques idylles de Bion, Moschus et autres auteurs plus modernes (par de Chateauneuf.) Amst., Changuion, 1794, 8. — Idylles, trad. en franç. avec des remarques par J. L. Geoffroy. Par., Georges, an 8 (1800), 8. — Idylles, trad. en vers franç. avec le texte grec, des notes et des remarques, par A. Cros. Par., Aumont, 1822, 8.

*22792. — die Idyllen Theokrit's, Moschus u. Bion's aus dem Griech. übs. (von Lieberkühn). Berl., Lange, 1757, 8. — Idyllen, aus dem Griech. von J. G. Sm. Schwabe. Jena, Cuno, 1769, 8. (6 *gr.*) — Idyllen aus dem Griech. des Theokrit (von Grillo.) Halberst., 1771, 12. (12 *gr.*) — Idyllen des Theocr., Bion, Moschus u. Coluthus. Aus dem Griech. von C. A. Kütner. Mitau u. Lpz., Hinz, 1772, 8. Altenb., 1784, 8. — Idyllen u. Epigramme. Aus dem Griech. metrisch übs. u. mit Anmerkk. von E. Cp. Bindemann. Berl., Franke, 1793, 8. (1 *Thl.*) — Theokrit, Bion u. Moschus, übs. von J. H. Voss. Tüb., Cotta, 1808, 8. (2 *Thl.* 8 *gr.*) — Theokrit (übs.) von J. Witter. Hilburgh., 1819, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Eine Uebs. auch in (F. L. C. Graf von Finkenstein) Arethusa od. die bukol. Dichter des Alterthums. Th. I. Berl., 1806, 4.

22793. — the idylliums of Theocritus transl. from the greek with notes by Fr. Fawkes. Lond., 1767, 8. (6 *sh.*) — The idyllia, epigrams and fragments of Theocritus, Bion and Moschus, with the elegies of Tyrtaeus, transl. from the greek into engl. verse. To which are added dissertations and notes, by Rch. Polwhele. Lond., Cadell, 1786, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*) ib., id., 1792, 8. 2 *Bde* (10 *sh.* 6 *d.*) ib., 1811, 8. 2 *Bde* (10 *sh.* 6 *d.*)

*22794. — scholia Mch. Toxitae in Theocriti idyllium primum. Ex scholis J. Sturmii. Tiguri, Jac. Gesner, (1562), 8. — *J. Meursii ad Theocriti idyllia spicilegium. Ejusd. ad epigrammata notae. LB., L. Elzevir., 1597, 8. — L. de Heredia apologia, nella quale si difendono Teocrito ed i Doriesi poeti Siciliani. Palermo, Franceschi, 1603, 4. — *Ch. W. Ahlwardt zur Erklärung der Idyllen Theokrits. Rost. u. Lpz., Koppe, 1792, 8. (14 *gr.*) — *H. C. Abr. Eichstädt adumbratio quaestionis de carminum Theocriteor. ad genera sua revocator. indole ac virtutibus. Lips., Müller, 1794, 4. (7 *gr.*) — H. Vossii notae in Theocr. Heidelb., 1815, 4. 50 *SS.* (14 *gr.*) — A. Matthiae pr. de carmine Theocriteo XXIX. Altenb., 1815, 4. 7 *SS.* — Drexel spicilegium observationum in Theocritum. Pavia, 1792, 8. (75 *soldi.*)

Allgemeine Bemerkk. zu Theokrit's Gedichten finden sich in Gi. Vintimiglia de' poeti Siciliani. Nap., 1665, 4. S. 161 ss. Gf. Hermanni obss. in Theocr. bei dem Sophocles. Lips., Tauchnitz, 1810, 12. Die Brunck'sche Variantensammlung zum Theokr. besitzt jetzt Hr. Renouard, s. dessen Katalog II, 177 sq.

Theodat s. Sagar.

*22795. Theodoretus. Opera omnia in quatuor tomos distributa, quorum plurima graece, quaedam etiam latine nunc primum prodeunt. Graece cum mss. exemplaribus collata, latinae versiones ad graecorum normam exactae sive recognitae, cura et stud. Jac. Sirmondi. Lut. Par., Sonnius et Bechet, 1642, f. 4 *Bde.* Auctarium s. operum Tomus V. gr. et lat. nunc primum in lucem editus, cura et stud. J. Garnerii. Lut. Par., Martin et Boudot, 1684, f. *Zusammen 5 Bde.*

Das Auctarium, welches oft fehlt, erschien auch unter dem Titel: *J. Garnerii opera posthuma. Francopoli*, 1685, *f.*

*22796. — opera omnia ex rec. Sirmondi denuo edidit, graeca e codd. locupletavit, versionem lat. recognovit et varr. lectt. adjecit J. L. Schulze (et J. A. Nösselt), cum auctario. Hal., orphanotroph., 1768—74, 8. 5 *Thle in* 10 *Bden* (16 *Thl.*)

Der unter dem Titel: *Glossarium Theodoretsum ad usus exegeticos et criticos separatim edid. C. L. Bauer. Hal.*, 1775, 8. erschienene besondere Abdruck des schon in obiger Ausg. befindlichen Glossarii hat einiges Eigenthümliche.

Theodorus Gaza s. Gaza. — Mallius s. Mallius. — Metochita s. Metochita. — Prodromus s. Prodromus.

22797. Theodosii Alexandrini grammatica (gr.) E codd. mss. edidit et notas adjec. C. Gu. Göttling. Lips., Dyk, 1822, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Amedei Peyron in Theodosii Alexandrini tractatum de prosodia commentatio. Taurini, 1817, 4.

*22798. Theodosii Tripolitae sphaericorum libri tres, nunquam antehac graece excusi. Iidem lat. redditi per J. Penam. Par., And. Wechel, 1558, 4.

Erste Ausg. 4 Bll., 54 SS., 1 Bl., 68 SS. u. 1 Bl. Errata.

*22799. — sphaericorum libri tres gr. et lat. (ed. Jos. Hunt.) Ox., th. Sheld., 1707, 8.

87 u. 94 SS. In dieser seltenen Ausg. ist Penae lat. Uebs. bisweilen verbessert.

Theodosius s. Codex Theodosianus.

22800. Theoduli ecloga. Ad codd. mss. veteresque editt. recensuit et cum lectionis varietate itemque commentatione critica edid. J. G. Sm. Schwabe. Altenb., Richter, 1773, 8. (5 *gr.*)

Von den frühern Ausgg. s. Panzer, Freytag appar. I, 497 sqq. und Nova miscell. Lips. VII, 711. und von der Schrift selbst Lessings Beitrr. I, 248 ss. und Pfeiffers Beitrr. zur Kenntniss alter Bücher und Handschrr. II, 260.

*22801. Theognidis sententiae elegiacae, castigatae ac scholiis illustratae per Eliam Vinetum (gr. lat.) Par., Tiletanus, 1543, 4.

4 Bll. u. 97 SS. Höchst seltne erste besondre Ausg. Zuerst war Theognis am Aldinischen Theocritus von 1495 gedruckt worden.

22802. — sententiae graeco-latinae, cum indice duplici. Editio secunda, quae seorsim praeter graeca Jo. Camerarii scholia peculiares quoque notas exhibet, quibus et passim illustratur textus et varia insuper lectio ut aliunde, sic inprimis e mss. codd. bibl. Palatinae atque Augustanae commonstratur. Opera Wfg. Seberi. Lips., 1620, 8.

Eine für die Geschichte der Kritik des Theognis sehr wichtige Ausg. Die Lesarten der Augspurg. Mss. wurden von D. Höschel mitgetheilt und ein Theil der Noten ist von J. Weitz. Sehr incorrect gedruckt ist Seber's frühere Ausg. **Lips.*, 1603, 8.

*22803. Theognidis sententiae morales, nova lat. versione, notis et emendationibus explanatae et exornatae, una cum variis lectt. op. Ant. Blackwall. Lond., 1706, 8.

Eine zwar nicht schöne, doch gehaltreiche und ziemlich selten gewordne Ausg.

22804. — elegi ex fide libror. mss. recensiti et aucti, cum notis F. Sylburgii et Rch. Fr. Ph. Brunckii. Edidit Imm. Bekker. Lips., Weigel, 1815, 8. (18 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.*)

Neue Rec. aus 5 Mss. und mit 159 Versen vermehrt.

22805. — reliquiae. Novo ordine disposuit, commentationem criticam et notas adjecit F. Thph. Welcker. Ff. a. M., Brönner, 1826, 8. (2 *Thl.*)

Bis jetzt die vollständigste und befriedigendste Ausg. — Abr. Kull specimen novae editionis sententiar. Theognidis. Gotting. et Gothae, Dietrich, 1766, 4. (6 gr.) E. Epkema observata in Theognidem, in den Actis lit. societ. Rheno-Traj. T. IV. p. 318 ss. — S. auch Gnomae.

Theologumena s. Jamblichus num. 10716 u. 17.

22806. Theonis Rhetoris de modo declamandi libellus (gr.) Rom., Angelus Barbatus, 1520, 4.

Erste, aber ziemlich fehlerhafte Ausg., zu welcher *Aphthonii progymnasmata*, *gr. ib.*, *id.*, 1520, 4. als Pendant gehören.

*22807. — primae apud rhetorem exercitationes, innumeris mendis Jo. Camerarii opera purgatae et in sermonem lat. conversae. Bas., Oporinus, m. Sept. 1541, 8.

*22808. — progymnasmata, accurate emendata ac recensita. Accedit interpretatio latina, ita in hac edit. emendata, ut sit nova. (Edente Dn. Heinsio.) LB., Elzevirii, 1626, 8.

Zu dieser Ausg. gehört als Anhang der **Aphthonius. LB., Commelin*, 1626, 8. Lederlin's Apparat zu einer neuen Ausg. des Theon besitzt Hr. Renouard, s. dessen Katalog II, 54.

22809. Theonis Smyrnaei, Platonici, eorum, quae in mathematicis ad Platonis lectionem utilia sunt, expositio. E bibliotheca Thuana. Opus nunc primum editum, latina versione ac notis illustratum ab Ism. Bullialdo. Lut. Par., Heuqueville, 1644, 4.

Diese erste und bis jetzt einzige Ausg. ist aus 5 Mss. veranstaltet.

Theon Alexandrinus s. Aratus, Euclides, Ptolemaeus und Hagen num. 9177. — Theophanes s. Byzantina n. 6. und Nonnus.

*22810. Theophile (Viaud). Ses oeuvres. Par., Sommaville, 1661, 12. *od.* *ib., Pepingué, 1662, 12.

Dieses sind die beiden besten und saubersten Ausgg. einer oft gedruckten, ehemals wegen ihrer Zügellosigkeit hart verschrieenen, aber wegen der grossen Mannichfaltigkeit der gebrauchten Versmaasse nicht uninteressanten Gedichtsammlung.

22811. — le parnasse satyrique. *o. O.*, 1661, 12. 321 *SS.*

Sauberste und gesuchteste, in Holland gedruckte Ausg. dieser nicht minder anstössigen Sammlung von Gedichten verschiedner Vff. Sie ist aber sehr incorrect. Weniger schön sind die Nachdrücke derselben *o. O.*, 1668, 12. und **o. O.* (Genf?), 1677, 12. 320 SS.

Theophili Alexandrini opera, in Gallandi bibl. patrum VII, 603 ss.

*22812. Theophilus Antecessor. Institutiones juris civ. in graecam linguam per Theophilum Antecess. olim traductae ac explicatae, nunc vero primum in lucem restitutae ac recognitae, cura et studio Viglii Zvichemi. Bas., Froben, 1534, f.

Erste, nach 2 Mss. besorgte, aber nicht sehr correcte Ausg. Ein etwas correcterer Nachdruck derselben erschien **Par.*, *Wechel*, 1534, 8.

*22813. — institutiones juris civ. in graecam linguam traductae ac explicatae, cura et studio Viglii Zvichemi

primum in lucem editae, nunc denuo a Rutgero Rescio recognitae, adjectis etiam aliquot Pt. Nannii annotatiunculis. Lovan., Rescius, 1536, 4.

Zwar ohne Benutzung von Mss., aber sehr fleissig besorgt und sehr correct.

*22814. Theophilus Antecessor. Institutiones, Theophilo Antecessore graeco interprete. Justiniani institutionum libri IV. Paratitla et notae ad eundem Theophilum graecum latinumque. Graeca titulor. de verbor. significatione et de regulis juris fragmenta hinc et inde collecta. Dion. Gothofredo autore. (Genev.), ap. Gu. Laemarium (*andre Exx.* ap. Eustath. Vignon), 1587, 4.

Ausser den latein. Institutionen ist hier Jac. Curtii zu Antwerpen 1536 zuerst erschienene lat. Uebs. beigefügt. Diese Ausg. wurde wiederholt *ap. Vignon*, 1598, 4. *Lugd., Frellon*, 1608, 4. **ap. J. Crispinum*, 1620, 4.

*22815. — institutionum libri IV. C. Annib. Fabrotus ex tribus mss. codd. biblioth. regiae recensuit et scholiis graecis auxit. Idemque Jac. Curtii lat. interpr. emendavit et notas adjecit. Huic editioni access. graeca titulor. de verbor. significatione et de regulis juris fragmenta, e regiis codd. mss. eruta. Par., du Puis, 1638, 4.

Eine 2e Ausg. erschien **Par., du Puis*, 1657, 4. Diese letztere hat die griech. Fragmente nicht und enthält weniger Noten, als die erste. Beide aber sind sehr incorrect gedruckt. Auch *Ven.*, 1738, 4.

*22816. — paraphrasis graeca institutionum Caesarearum, cum notis integris Nannii, Curtii, Gothofredi, Ernstii et Fabroti, ac selectis quamplurimor. eruditor. observationibus, cum editis tum ineditis. Lectionum varietates inseruit, novam versionem concinnavit, suasque animadvv. et ἐπικρισεις addidit Gu. O. Reitz *etc.* Hag. Com., ap. Thollios, 1751, 4. 2 *Bde.*

Beste und vollständigste Ausg.

22817. — Paraphrase der Institutionen Justinians. Aus dem Griech. übs. u. mit Anmerkk. begleitet von C. Wüstemann. Berl., Mylius, 1823, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*)

Von einer frühern Uebs. (von J. Cp. Finke) erschien blos der 1e Bd *Gött.*, 1805, 8. (1 Thl.) Ph. Bh. Degen Bemerkk. über das Zeitalter u. die Institutionenparaphr. des Theoph. Lüneb., 1808, 8. (10 gr)

*22818. Theophili Antiocheni ad Autolycum libri III. gr., ad fidem codd. mss. denuo recogniti et castigati, versione lat. emendata notisque instructi a J. Cp. Wolfio. Hamb., Felginer, 1724, 8.

Auch bei Justinus Martyr. Hag. Com., 1742, f. und in Gallandi bibl. PP. II, 77 ss. Deutsch von Gst. Cp. Hosmann. *Hmb.*, 1729, 8.

22819. Theophili (Protospatharii) de hominis fabrica libri V. (gr.) Ex bibliotheca regia. Par., Gu. Morellus, 1555, 8. 84 *SS.* Latine, Junio Paulo Crasso interprete. ib., id., 1556, 8.

Griech. und lat. Wieder abgedruckt in Fabricii bibl. gr. XII, 783—911.

*22820. — de urinis libellus. Th. Guidotius mendas sustulit, hiulca supplevit, luxata restituit, de novo vertit et notas adjecit. Acc. ejusd. Theophili de excrementis tractatus, luce et Latio nunc prim. donatus. LB., Teering, 1703 (*neuer Tit.* *ib., Wishof, 1731), kl. 8.

Die erste unbefriedigende Ausg. erschien *Par., Fed. Morellus*, 1608, 8. Dann im Hippocrates Charterii Tom. VIII.

Theophili Presbyteri diversarum artium schedula, gedruckt in Lessings Beitrr. zur Gesch. u. Lit. VI, 291—424. Vgl. meine Handschriftenkunde I, 54 ss. Fiorillo kleine artist. Schrr. I, 197. Cicognara storia della scultura I, 351 sq.

22821. Theophrasti opera, summo studio partim hinc inde conquisita, atque in unum veluti corpus redacta, partim a multis mendis doctor. viror. industria ac melior. exemplarium ope repurgata. Bas., Oporinus, 1541, f.

Erste besondere Ausg. der sämmtlichen Werke, welche aber nach Schneider in opp. Theophr. T. II. p. 581 ein blosser Nachdruck der ersten Aldine (bei dem Aristoteles von 1495), sogar mit ihren Fehlern, ist. Die am Rande befindlichen Verbesserungen sind blos aus Gazae lat. Uebs. entlehnt. Die Exx. haben bald eine Vorrede von Jo. Camerarius, bald von Hi. Gemusaeus, doch scheint keiner von beiden nähern Antheil an der Ausg. gehabt zu haben. — Die bei dem Aristoteles von 1552 befindliche Ausg. der Werke des Theophr. besorgte Camotius, welcher nach Schneider (l. c. T. II. p. 581) den Text öfters verändert hat.

*22822. Theophrasti opera pleraque antehac latine numquam, nunc graece et lat. simul edita. Interpretibus Dan. Furlano, Adr. Turnebo. Acc. liber de innato spiritu, Aristoteli attributus, et Dan. Furlani commentarii. Hanov., typis Wechel., 1605, f.

4 Bll. Vorst., 397 SS., 5 Bll. Index und Errata. Aldus Text liegt zum Grunde, von Furlanus öfters verändert, doch, wie es scheint, nicht nach Mss. In exeget. Hinsicht ist die Ausg. von Werth.

*22823. — graece et lat. opera omnia. Dan. Heinsius textum graecum emendavit, hiulca supplevit, male concepta recensuit, interpretationem passim interpolavit. Cum indice. LB., Haestens, 1613, f.

8 Bll. Vorst. u. 508 SS. Neue, aber sehr übereilte und unzuverlässige Recension nach einem Ms. und einem collationirten Ex. der Aldina. Dabei ist der Druck incorrect und die Ausg. ohne alle krit. Bedeutsamkeit. Es giebt Exx. auf gr. P.

*22824. — quae supersunt opera et excerpta libror. (gr. lat.) Ad fidem libror. editor. et scriptor. emendavit, historiam et libros de caussis plantar. conjuncta opera H. F. Linkii, excerpta solus explicare conatus est J. Glo. Schneider. Lips., Vogel, 1818, 8. 4 *Bde* (*Drp.* 20 *Thl.*, *Schrp.* 26 *Thl.* 16 *gr.*, *Velp.* 36 *Thl.*)

22825. — χαρακτηρες. Cum interpretatione lat. per Bilib. Pirckheymerum jam recens aedita. Nrb., Petrejus, 1527, 8.

Erste Ausg. der Charaktere, aus einem Ms. besorgt, aber nur 15 Capitel enthaltend. Blos die lat. Uebs. ist in Pirkheymeri opp. p. 214 ss. wieder abgedruckt worden.

22826. — χαρακτηρες, cum interpretatione lat. Bas., And. Cratander, m. Sept. 1531, 8.

Nachdruck der vorigen Ausg. mit einigen Verändd. im Texte. Die lat. Uebs. wird Ang. Politianus beigelegt. — Acht neue Charaktere fügte Camotius im Aristoteles von 1552 hinzu, deren Auffindung 1557 H. Stephanus in *Aristotelis scriptis quibusdam* sich zueignete.

*22827. — libellus Theophrasti continens notas atque descriptt. morum quorundam vitiosorum (gr.), conversus in lingu. lat. et annotatt. illustratus a Lh. Lycio. Lips., J. Rhamba, 1561, 8. 48 *Bll.*

Stephani Text von 1557, mit einer neuen Uebs. und eignen Anmerkk.

22828. — de notis morum liber singularis (graece), cum Ang. Politiani lat. interpretatione a Fed. Morello recognita, et octo posterioribus notis, quae antea desiderabantur, ab eodem in hac edit. adaucta. Lut., Fed. Morellus, 1583, 4.

Stephani Text, bisweilen nach Conjectur geändert.

*22829. — characteres ethici s. descriptiones morum, gr. Is. Casaubonus recensuit, in lat. serm. vertit et libro commentario illustravit. Cum duplici indice. Lugd., Fr. le Preux, 1593 (*and. Exx.* 1592), 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Neue Rec. nach Mss. und vortreffliche Erläuterung. In der 2n Ausg. *Lugd., Harsy*, 1599, 8. kamen 5 neue Charaktere hinzu. Wiederholt *ib.*, 1612, 8.

*22830. — characteres *etc.* (*wie oben.*) Editio ultima recognita, aucta et locupletata, atque paulo ante authoris obitum recognita. Lugd., Harsy, 1617, 8.

Letzte von Casaub. selbst besorgte Ausg., und die vollständigste von allen.

*22831. Theophrastus. Characteres ethici, gr. et lat. Cum notis et emendatt. Is. Casauboni et alior. Acc. Jac. Duportii praelectt. jam primum editae. Graeca cum vetustiss. mss. collata recensuit et notas adjecit Pt. Needham. Cbr., typis acad., 1712, 8.

Neue, aber oft zu voreilige und kühne Rec. nach 9 Mss., wobei Casauboni Text zum Grunde liegt. Doch wird die Ausg. wegen ihres vollständ. exeget. Apparats gesucht. Exx. auf gr. P. sind sehr selten. Abdrücke dieses Textes mit der lat. Uebs. sind *Glasg.*, *Foulis*, 1743 od. 58, 12.

*22832. — characteres ethici gr. c. vers. lat. Is. Casauboni et notis J. Corn. de Pauw. Traj. ad Rh., Evelt, 1737, 8.

Der Text ist zwar nur ein correcter und sauberer Abdruck des Casaubonischen; aber die beigefügten krit. Noten sind von dem grössten Werthe.

22833. — characteres morum cum nova vers. lat., ineditis A. Buchneri notis, supplementis item varr. lectt. mss. et commentationibus suis edid. J. Cr. Schwarz. Coburgi, 1739, 4.

Neue, eben so willkürliche, als oft unzulässige Gestaltung des Textes nach Casaubonus, Needham und eigner Conjectur.

*22834. — characters, with a literal translation of the greek in the latin, and with notes and observations in english. By Rch. Newton. Oxf., Clements, 1754, 8.

Blos für Schüler.

*22835. — caratteri greco-toscani colle loro illustrazioni, varie lezioni e note (da Ln. del Riccio.) Fir., Moücke, 1761—63, 12. 4 *Bde.*

Diese Uebs. wird in Italien wegen ihrer Sprachreinheit geschätzt. Es sind Varianten aus 4 Florenzer Mss. beigefügt.

*22836. — characteres (gr.) Recensuit, animadvv. illustravit atque indicem verbor. adjecit J. F. Fischer. Acc. commentarius Is. Casauboni. Coburgi, Findeisen, 1763, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

Casauboni Text, aus alten Ausgg. und 2 Mss. hin und wieder verbessert, mit ungemein genauer Angabe der Varianten der bisher. Ausgg. und vortrefflichen krit. Noten.

*22837. — characterum ethicorum capita duo hactenus anecdota, quae ex cod. ms. Vatic. graece edidit, lat. vertit, praefatione et adnott. illustravit J. Cp. Amadutius. Parmae, e regio typogr., 1786, gr. 4. *mit* 1 *Portr.*

Erste Bekanntmachung des 29n und 30n Charakters, welche aber in krit. Hinsicht sehr unbefriedigend ist. Es giebt auch Exx. auf Velp. und auf gr. italien. Papier. Ein in derselben Druckerei mit derselben Jahrzahl veranstalteter späterer Nachdruck ist weniger schön und leicht zu unterscheiden.

22838. — characteres ethici, gr. J. Wilkes recensuit. Lond., Nichols, 1790, kl. 4.

Blosser Abdruck des Fischer'schen Textes, ohne Noten, aber sehr sauber und sehr correct. Der 29e und 30e Charakter ist mit aufgenommen. Man erzählt, diese Ausg. und der Catullus von 1790 sollen blos einer Wette, ob es möglich sei, ein Buch ohne alle Druckfehler zu drucken, ihre Entstehung zu verdanken haben. Vom Theophr. wurden nur 103 Exx. auf Papier und 3 Exx. auf Pg. abgedruckt (eins der letztern wurde in Sykes Auction mit 7 Pf. 2 sh. 6 d. bezahlt).

22839. — characteres ethici, gr. lat. Parmae, Bodoni, 1794, 4.

Schöne, von Pagnini besorgte Ausg., welche alle 30 Charaktere enthält und von welcher es auch Exx. in *gr.* 4. und auf Velp. in *fol.* giebt. Sie giebt aber blos den Needham'schen Text und ist ohne alle wissenschaftliche Bedeutung.

*22840. Theophrastus. Characteres cum additamentis anecdotis, quae e cod. ms. Palatino-Vaticano descripsit J. Ph. Siebenkees. Edid. et lectionis varietatem adjec. J. Ad. Goez. Nrb., Stein, 1798, 8. (12 *gr.*)

Wichtig wegen der (auch in Siebenkeesii anecdotis graecis p. 105 ss. gegebnen) Zusätze zu den letzten 15 Charakteren, obgleich diese aus einem Vatic. Ms. des 14. Jahrh. entnommenen Zusätze als die Arbeit eines spätern Interpolators anerkannt worden sind.

*22841. — characteres. Gr. ex libror. scriptor. copiis et fide interpolati et aucti virorumque doctor. conjecturis correcti. Editor J. Glo. Schneider. Jen., Frommann, 1799, 8. Auctarium animadvv. ib., 1799, 8. Auctarium alterum. ib., 1800, 8. (1 *Thl.*)

Eine kleinere Ausg. für Schulen besorgte derselbe *Jen.*, *Frommann*, 1800, 8. (16 gr.)

*22842. — les caractères, d'après un ms. du Vatican. Traduction nouv. avec le texte grec, des notes crit. et un discours sur la vie et les écrits de Théophr., par (Diamant) Coray. Par., an 7 (1799), 8. (6 *fr.*)

Auf Velp. giebt es 25 Exx. Die krit. und exeget. Noten sind die eigenthümlichen Ausstattungen dieser Ausg. Für den Text, meistens der Fischersche, ist weniger geschehen.

*22843. — characteres, gr. Quas emendatas atque dispositas illustravit Severin. N. J. Bloch. Pars I. Graeca et crisin complectens. Lips., Hammerich, 1814, 8. (16 *gr.*)

22844. — *χαρακτηρες ἑλληνιςι ἐκδοθεντες μετα συντομων κριτικων ἐπιςασεων ὑπο Δημητριου Νικολαου Δαρβαρεως. Ἐν Βιεννῃ*, 1815, 8.

Kritische Ausg. des Texts, der hier oft blos nach Conjectur geändert ist. Der Herausgeber Darbaris hatte das Werk schon 20 Jahre vorher ins Vulgar-Griechische übersetzt.

*22845. — characteres (gr.) Ad optimor. libror. fidem recensuit, de notationum ingenio atque auctore exposuit et perpetua adnotatione illustravit F. Ast. Lips., Weidmann, 1817, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 2 *Thl.*)

22846. — caracteres morales de Teofrasto. Reflexiones filos. sobre las costumbres de nuestro siglo por Duclos. Trad. los primeros del griego y las segundas del frances al castellano por Ign. Lopez de Ayala. Madr., 1787, 8. — I caratteri, interpretati per Ansaldo Cebà. Genova, Pavoni, 1620, 4. — *Caractères de Théophraste, avec les caractères par de la Bruyère, avec la clef. Amst., Wetstein, 1720, 12. 3 *Bde.* Les mêmes, par Suard. Par., Lefèvre, 1818, 8. 2 *Bde* (12 *fr.*, *gr. Velp.* 32 *fr.*) *Beste Ausgaben.* — *Wilib. Pirkheymers Tugendbüchlein. Nrb., 1606, 8. Spiegel menschl. Sitten, aus dem Griech. des Theophrast, von Gf. Ephr. Müller. Dr. u. Leipz., 1737, 8. *Die Charaktere des Theophr. u. de la Bruyère, von J. Sgm. Kiessling. Nrb., 1754, 8. Theophr. Kennzeichen der Sitten, nebst J. de la Bruyère moral. Abschilderungen der Sitten dieser Zeit. Aus dem Franz. übs. Regensb. u. Wien, 1754, 8. Moral. Charaktere (von J. Cp. Vollbeding.) Lpz., 1783, 8. Moral. Charaktere, übs. von J. D. Büchling. Halle, Hendel, 1791, 8. (6 *gr.*) Charaktere übs. von Cp. Rommel. Lpz., Barth, 1809, 8. (10 *gr.*) Charakterschilderungen, übs. u. erläutert von J. Jac. Hottinger. München, Stöger, 1810, 8. (2 *Thl.*) — *The moral characters of Theophrastus, transl. from the greek with notes, by H. Gally. Lond., Hooke, 1725, 8. The characters of Theophrastus, transl. from the greek and illustrated by 50 physiognomical sketches by Fr. Howell. Lond., Taylor, 1824, 8. (1 *Pf.* 1 *sh.*) — Charaktery czyli przymioty Teofrasta zobyczaiami tego wieku, prz. P. de la Bruyere. Warszawa, 1786, 8. 2 *Bde* (8 *poln. fl.*)

*22847. — de historia plantarum libri X gr. et lat., in quibus textum graecum variis lectt., emendationi-

bus, hiulcorum supplementis; latinam Gazae versionem nova interpretatione, totum opus cum notis tum commentariis, item rarior. plantar. iconibus illustravit J. Bodaeus a Stapel. Acc. Jul. Caes. Scaligeri in eosd. libros animadvv. et Rb. Constantini annotatt. Amst., Laurentius, 1644, f. *mit Hschnn.*

1 Kupfertit., 9 Bll. Vorst., 1187 SS. und 44 Bll. Index. Zum Grunde liegt der Text der Ausg. von Heinsius. Für die Berichtigung des Textes ist in dieser Ausg. wenig geschehen, desto mehr für dessen Erläuterung, soweit damals die botanische Kenntniss reichte.

22848. Theophrastus. De historia plantar. libri X. (gr.) cum syllabo generum et specierum, glossario et notis. Curante J. Stackhouse. Ox., typ. Clarend., 1813, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 6 *sh.*)

Eine interessante Beurtheilung dieser in philol. wie in botan. Hinsicht unbefriedigenden Ausg. in Wiener Lit. Zeitung 1816. S. 545 ss.

*22849. — de plantar. historia libri X et de causis plantar. libri VI, a Thdr. Gaza lat. redditi. Tarvisii, Bm. Confalonerius de Salodio, 20. Febr. 1483, f.

156 Bll. mit 41 Zeilen und Sign. Erste Ausg. dieser kritisch wichtigen Uebs. Auch *Par., Gourmont,* 1529, 8. — *Dell' historia delle piante di Theophrasto libri tre, trad. da Mch. Ang. Biondo. Ven., Biondo, 1549, 8.

22850. — Felic. Accoramboni sententiar. difficilium Theophrasti in libro de plantis explicatio. Rom., 1590, f.

Desselben Vfs. *adnotatt. in Theophr. de plantis. Rom.,* 1603, *f.* sind blos ein neuer Titel zum vorigen Werke. Das Werk ist weder in philol. noch in naturhistor. Hinsicht bedeutend.

*22851. — Jul. Caes. Scaligeri commentarii et animadvv. in sex libros de causis plantar. Theophrasti. Lugd., Rouillius, 1566, f.

Auch *Lugd., Harsy,* 1586, *f.* — Desselben *animadvv. in historias Theophrasti. Lugd., Juncta,* 1584, 8. gehören zu den seltnern Büchern.

22852. — J. Jac. Moldenhawer tentamen in hist. plantar. Theophr. Hamb., Hoffmann, 1791, 8. (16 *gr.*) — Gius. Montesanto notizie dei libri di Teofrasto Eresio intorno alle piante, commentati da Gasp. Hofman. Padova, 1822, f.

*22853. — gemmar. et lapidum historia, quam olim edidit Anselm. Boetius de Boot, postea Adr. Tollius recensuit. Ed. III. Cui acced. J. de Laet de gemmis et lapidibus libri II. et Theophrasti liber de lapidibus, gr. et lat. cum brevibus notis. LB., J. Maire, 1647, 8.

*22854. — history of stones, with an engl. version and notes, by J. Hill. Lond., Davis, 1746, 8.

Diese Ausg. ist besonders wegen der Anmerkk. geschätzt. Wiederholt *Lond.*, 1774, 8.

*22855. — traité des pierres, trad. du grec avec des notes trad. de l'anglais de Hill. Par., Hérissant, 1754, 12. Von den Steinen, aus dem Griech. nebst Hill's Anmerkk., von Alb. H. Baumgärtner. Nrb., Grattenauer, 1770, 8. (22 *gr.*) Von den Steinarten, aus dem Griech. von C. Cp. Schmieder. Freyb., Craz u. Gerlach, 1806, 8. (9 *gr.*)

22856. — J. Bt. Camotii commentariorum in primum metaphysices Theophrasti libri tres (cum textu gr.) Ven., Fed. Turrisanus, 1551 (*zu Ende* 1550), f.

2 Bll., 111 gez. Bll. u. 1 Bl. mit dem Anker. Selten.

*22857. — de igne (gr.) Par., Adr. Turnebus, 1552, 4. 24 *SS.* *De igne liber (lat.), Adr. Turnebo interprete. Ejusd. in eundem adnotatiunculae. ib., id., 1553, 4. 25 *SS. u.* 1 *Bl.*

*22858. — libellus de odoribus (gr.), ab Adr. Turnebo latinitate donatus et scholiis atque annotationib. illustratus. Lut., Vascosanus, 1556, 4. 32 *u.* 10 *gez. Bll.*

*22859. — Gu. Ballonii commentarius in libellum Theophr. de vertigine (cum textu gr. lat.) Editore Jac. Thevart. Par., Quesnel, 1640, 4.

*22860. Theophrastus. M. Aurel. Severini de piscibus in sicco viventibus commentarius in libellum Theophrasti. Neap., Cavallo, 1659, f. *Ejusd. Antiperipatias h. e. adversus Aristoteleos de respiratione piscium diatriba, in Theophrasti libellum. ib., id., 1659, f.

S. auch Aristoteles und Epictetus.

Theophrastus s. Paracelsus.

22861. Theophylacti, Bulgariae archiepiscopi, opera omnia (gr. lat., curantibus J. Fr. Bn. Mar. de Rubeis et Bonif. Finetti). Ven., Bertella, 1754—63, f. 4 *Bde.*

Theophylactus Simocatta s. Byzantina. — Teramo s. Jacobus.

22862. Thesaurus antiquitatum Beneventanarum (stud. J. de Vita.) Rom., 1754—64, f. 2 *Bde mit KK.*

Der 2e Bd dieser Sammlung ist *Thesaurus alter* betitelt und dem Mittelalter gewidmet.

*22863. — cornucopiae et horti Adonidis. Ven., Aldus, m. Aug. 1496, f.

10 Bll. Vorst. u. 270 gez. Bll. Seltne und für die griech. Grammatik wichtige Sammlung.

22864. — theologicus variar. dissertationum Nat. Alexandri, Petavii, Sirmondi, Mabillonii, Constantii, Norisii, Garnerii et alior. Ven., 1762, 4. 16 *Bde.*

Vgl. auch Curio, Dictionarium, Graevius, Gronovius, Menthen, Passeri, Patin, Schwindel.

*22865. Theseus. Θησεως και γαμοι της 'Ευηλιας. Ven., Sabbio, m. Dec. 1529, 4. *mit Hschnn.*

Neugriech. Gedicht in 12 Gesängen und höchst selten. 180 ungez. Bll. mit der Sign. *A* u. *α*—*γ*. Das Dresdner Ex. wurde in der ersten Sellischen Auction (Leipz. 1737) für 5 Thl. 8 gr. gekauft; Pinelli's Ex. wurde mit 5 Pf. 5 sh. bezahlt.

22866. — histoire très-récréative, traitant des faits et gestes du noble chevalier Theseus de Coulogne, par sa prouesse empereur de Rome, et aussi de son fils Gadifer. Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth.*

22867. — — Par., Ant. Bonnemere, 14. Aoust 1534, f. 2 *Thle in* 1 *Bd, goth. Mit Hschnn.*

4 u. 107, und 4 u. 153 Bll. Gesuchteste Ausg. (15 Pf. 15 sh. Roxburghe.) Dieser Roman ist nach der Angabe *de vieille rime Picarde en prose française* übersetzt. Vgl. Mélanges d'une gr. bibl. XIV, 59 ss.

22868. — the excellent historye of Theseus and Ariadne, by Th. Underdowne. Lond., Johnes, 1566, 8. *goth.*

Erste und sehr seltne Ausgabe. — History of Titana and Theseus, by W. Bettie. Lond., 1636, 4. goth.

Thessalonica s. Cessolis.

*22869. Theuerdank. Die geuerlicheiten vnd eins teils der geschichten des loblichen streytparen vnd hochberümbten helds vnd Ritters herr Tewrdannckhs. — *Zu Ende:* Gedruckt in der Kayserlichen Stat Nürnberg durch den Eltern Hannsen Schönsperger Burger zu Augspurg, *o. J.* (1517), f. *mit Hschnn.*

Bibliographische Nachweisungen: J. D. Koeleri diss. de inclyto libro poetico Theuerdank. Altorf., 1714, 4. Denuo recudi fecit Bh. F. Hummel. Nrb., 1790, 4. Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamk. III, 509. Breitkopf vom Ursprung der Spielkarten I, 104. II, 64. Breitkopf über Bibliographie u. Bibliophilie S. 8. Zapf Buchdruckergesch. von Augsburg II, 98. 118. Panzers deutsche Annal. I, 408. 430. Suppl. S. 164. Literar. Blätter III, 170. Mthi. Bernhart in Aretin's Beitrr zur Gesch. u. Lit. V, 67 ss. und im Neuen lit. Anzeiger 1807. S. 52 ss. Camus in den mémoires de l'institut. Littérature et beaux arts III, 170 ss. 516 ss. V, 436 ss. (vgl. dazu Langer in den Gött. gel. Anz. 1803. num. 155 u. 170.) Bouterwek Gesch. der Poesie IX, 571. Wiener Lit. Zeit. 1815. S. 501. Fiorillo artist. Schrr. II, 544. Janssen essai sur l'origine de la gravure I, 128 ss. Bartsch peintre graveur VII, 272. (Heller und Jäck) Beitrr. zur Kunst- u. Lit. Geschichte. Nrb., 1822, 8. S. LXXXVII ss.

Heller Gesch. der Holzschneidekunst S. 118. Vanpraet catalogue premier des livres impr. sur vélin IV, 254 ss. Dibdin's bibliogr. decameron I, 200 ss.

Ein von dem Helden des Werks selbst angegebnes und entworfnes, von Melchior Pfinzing ausgeführtes allegor. Rittergedicht, dessen Hauptstoff die Abenteuer sind, welche der deutsche Kaiser Maximilian I. zu bestehen hatte, ehe er zu dem Besitz der schönen und reichen Maria von Burgund (s. oben Oorloghem num. 15128) gelangen konnte. Es ist nicht die poetische Ausführung dieser Aufgabe, welche dem Werke ein Interesse giebt (denn sie ist matt und kalt), sondern theils die allgemeine chevalereske Tendenz des Gedichts, theils die eigenthümliche artistische und typogr. Ausstattung der beiden ersten Ausgg., welche allein für den Sammler Werth haben.

Obige erste Ausg. enthält in Allem 290 ungez. Bll. (eins weiss) mit 24 Zeilen und der Sign. *a–z*, *A–P* und *A*. Die letzten 8 Bll. enthalten eine Erklärung der Allegorien oder einen Clavis, welcher einen unentbehrlichen Bestandtheil eines vollständigen Exemplars ausmacht, aber bisweilen fehlt. Die 118 eingedruckten schönen Hschnn. sind von Hans Scheufelein gezeichnet und von Jost von Negker (vielleicht auch von andern bei Bartsch VII, 236 u. 241 erwähnten Meistern) ausgeführt. Mit Scheufelein's Monogramm sind wenigstens die Nummern 15, 50, 39, 42, 48, 58, 69 und 70 bezeichnet. Es dürfte aber auch noch nach Bartsch VII, 245 u. 272 doch wohl die Frage seyn, ob nicht wenigstens einige dieser Darstellungen von Scheufelein selbst geschnitten worden, da ja Bartsch selbst VII, 236. num. 13. aus einem gleichzeitigen Document Scheufelein als Holzschneider anführt. Negker's Monogramm befindet sich (von Bartsch VII, 245 unbemerkt) in einigen, aber nur wenigen, Exx. auf dem 70n Holzschnitte. Es ist merkwürdig, dass die Exx., in denen es sich findet, sämmtlich nur auf Papier sind, und man hat daraus folgern wollen, dass die Exx. mit Negker's Monogramm zu den frühesten Abdrücken gehörten, und dasselbe später aus der Platte herausgeschnitten worden sei, was ich dahingestellt seyn lasse.

Von dieser ersten Ausg. giebt es Exx. auf Pg. (man kann ihrer über 40 nachweisen) und Papier, welche ungeachtet zahlreicher Verschiedenheiten dennoch von einer und derselben Ausg. sind, wie das in allen Exx. vorkommende verkehrte *t* im Worte *schickhet* unter dem 84n Bilde Zeile 2 zeigt. Diese Verschiedenheiten (in Aretin's Beitrr. zur Gesch. u. Lit. V, 69–83 genauer angezeigt) betreffen jedoch nur die Orthographie und einzelne Buchstabenzüge, z. B. *a 4 b* Z. 16 *gewyen* und *gewynnen*, *g 2 a* Z. 19 *Frawenzymer* und *frawenzümer*, *g 3 b* Z. 24 *Zubewesyen* und *Zubeweysen*, *h 8 b* Z. 3 *alweg* und *alwegen*. Die fehlerhaftere Lesart findet sich in der Regel in den Pg. Exx. und ist daselbst durch aufgeklebte Streifchen verbessert, die Papierexx. hingegen haben gemeiniglich das Richtigere, daher diese später und nach einer wiederholten Revision abgezogen worden seyn mögen.

Auch in den Holzschnitten finden sich Verschiedenheiten. Es giebt Exx., in welchen sich auf num. 50 u. 70 Scheufeleins Buchstabenmonogramm mit der Schaufel findet. In den 2 Dresdner Pergamentexx. und in dem Pg. Ex. des Herrn von Nagler ist dieses Monogramm blos auf num. 50 vollständig, aber auf num. 70 die blosse Schaufel. In zwei Dresdner Papier-Exx. fehlt das Monogramm auf beiden Holzschnn. gänzlich. Auf dem dritten Dresdner Papier-Ex. fehlt es auf num. 50, und auf num. 70 befindet sich Negker's Monogramm. Auf dem Papier-Ex. des Herrn von Nagler ist auf num. 50 ein Täfelchen ohne Monogramm und auf num. 70 Scheufeleins Monogramm ganz vollständig und daneben das von Negker.

Ueber den Druck dieses Buches sind die neuesten Forscher darinn übereingekommen, dass er in der Hauptsache allerdings mit beweglichen gegossenen Buchstaben bewirkt worden sei, die irregulären oder über die Linie und den Kegel hinausragenden Versalbuchstaben aber, sowie die kleinen und grossen Schreiberzüge, in Holz geschnitten seien. Zuerst erscheint diese künstliche Schrift im *Diurnale s. liber precum. AV.*, *Schönsperger*, 1514, *kl. fol.*, welches als ein blosser Probedruck nur in wenigen Exx. für den Kaiser Maximilian abgezogen worden zu seyn scheint. Zuletzt findet man sie in der 1n Ausg. von Rüxner's Turnierbuche, *Simmern*, 1530, *f.*

Es giebt auch gleichzeitig und zwar sehr schön illuminirte Pergamentexx., sie werden aber von den kunstgerechten Sammlern den Exx. nachgesetzt, in welchen die Kunst des Holzschneiders nicht durch Farben verdeckt ist.

Als ungefährer Maasstab der successiven Verkaufspreise von Pergamentexx. dieser ersten Ausg. können folgende Angaben dienen. In England: Mead 9 Pf. 9 sh., Askew 21 Pf., Pâris 21 Pf. 16 sh. 6 d., Towneley 25 Pf. 4 sh. In Frankreich: Boze 240 livr. Gaignat 899 livr. 19 sous. Mariette (mit geschriebnem Clavis) 1010 livr. (dasselbe Ex. MCarthy 515 fr.) Camus de Limare 500 livr. 1 sous. Firmin Didot 825 fr. In Deutschland: Breitkopf 127 Thl. Ebner (ohne Clavis, worüber jedoch ein Process entstand) 500 Fl. Papierexx. wurden in Deutschland bei Schwabe mit 6 Thl., bei Breitkopf mit 10 Thl. 12 gr., bei Panzer mit 27 fl. 45 kr. bezahlt. (In Dresden allein finden sich auf der königl. öffentl. Bibl. zwei Pg. und 5 Papierexx. und im königl. Kupferstichcabinet ein Papierex. In Wolfenbüttel sind ebenfalls zwei Pg. Exx.)

*22870. Theuerdank. (2. Ausg.) Augsb., durch den Eltern Hansen Schönsperger, 1519, f. *mit Hschnn.*

Der Text, die Typen und die Hschnn. dieser Ausg. sind dieselben, wie in der vorigen, nur in der Orthographie und in den Schreiberzügen sind einige Veränderungen vorgenommen worden. Auch Sign. und Blattzahl ist wie in der ersten Ausg. Exx. auf Pg. kennt man nicht, wohl aber Exx. mit Verschiedenheiten, welche vom Umdruck einzelner Blätter herrühren. So steht *b 2 b* Z. 24 statt *genöttig* in andern *genedig*, *d 5 b* Z. 2 statt *mit speis* in andern *mit fleys*. (Die Dresdner Exx. sind von dieser letztern Art.) Man thut Unrecht, wenn man diese verschiednen Exx. als zwei besondre Ausgg. zählt. Uebrigens steht diese 2e Ausg. der ersten an Schönheit (besonders sind die Hschnn. abgenutzt) und im Preise (etwa 8 Thl.) nach, hat aber deshalb noch einigen Werth, weil sie die Typen und den Text der erstern enthält. Die folgg. Ausgg. aber haben nur in einer vollständigen Folge aller Ausgg. des Theuerdanks Werth.

*22871. — (3. Ausg.) Augsb., H. Stainer, 21. Dec. 1537, f. *mit Hschnn.*

2 Bll. Vorst., 98 gez. Bll. u. 4 ungez. Bll. Clavis. Text und Figuren sind dieselben, wie in den frühern Ausgg, die Typen aber blos ganz gewöhnliche. Die Hschnn. sind bis zur Unerkennbarkeit abgenutzt.

*22872. — (4. Ausg.) Die Ehr vnd mañliche Thatē, Geschichten vnnd Gefehrlichkeiten des Streitbaren Ritters, vnnd Edlen Helden Tewerdanck. Ff., Ch. Egenolff, 1553, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. u. 110 gez. Bll. Im Texte hat der Herausgeber Burcard Waldis so viele Veränderungen vorgenommen, dass es fast ein ganz neues, und eben nicht besseres, Gedicht geworden ist. Die Hschnn. sind von den frühern ganz verschieden.

22873. — (5. Ausg.) Thewerdanck Des Edlen, Streitbaren Helden vnd Ritters, Ehr vnd mannlichen Thaten, Geschichten vnd Gefehrlicheiten. Ff. a. M., Ch. Egenolffs Erben, 1563, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. u. 110 gez. Bll. Blosse Wiederholung der vorigen Ausg., wo nicht vielleicht gar ein blosser neuer Titel zu derselben. (Wolfenbüttel.)

*22874. — (6. Ausg.) Gedenckwürdige Historia: Des Edlen Streytbaren Helden vnd sieghafften Ritters Theuwrdanckhs mannliche Thaten, vnd aussgestandene Gefährligkeiten. Ff. a. M., Ch. Egenolfs Erben, 1589, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. u. 124 gez. Bll. Nachdruck der vorigen Ausg. Als Anhang sind einige andre Schriften über Maximilian beigefügt.

*22875. Theuerdank. (7. Ausg.) Gedenckwürdige Historia: Des Edlen Streytbaren Helden vnd sieghafften Ritters Theuwrdanckhs mannliche Thaten, vnd aussgestandene Gefährligkeiten. Ff. a. M., Ch. Egenolffs Erben, 1596, 8. *mit Hschnn.*

7 Bll. Vorst. u. 197 gez. Bll. Nachdruck des Waldis'schen Textes. Nur hier und da in der Orthographie verändert. Der schlechten und von denen aller andern Ausgg. verschiednen, ja zum Theil nicht einmal zum Texte passenden, Hschnn. sind 16, ausser dem Hschn. auf dem Titel. Diese Ausg. ist seltner, als die Egenolf'schen Folioausgg.

*22876. — (8. Ausg.) Der Aller-Durchleuchtigste Ritter oder Die Rittermässige, hoch-theure, höchstgefährliche u. Glorwürdigste Gross-Thaten, Abentheuer, Glücks-Wechslungen u. Siges-Zeichen des Heldens Maximiliani I. Ulm, Mth. Schultes, 1679, f. *mit Hschnn.*

Völlig neue Bearbeitung des Textes. Zu den alten Hschnn., welche die der 4n Ausg. sind, sind hier noch 6 zwar ebenfalls alte, aber in den frühern Ausgg. nicht befindliche mit einer neuen Erklärung hinzugekommen. Auch ist das Leben Maximilian's nach verschiedenen Historikern beigefügt.

*22877. — (9. Ausg.) (*Derselbe Tit.*) Augsp., Mth. Schultes, *o. J.*, f.

Ist ganz dieselbe Ausg., wie die vorige. Ihr Unterschied besteht in einem neuen Titel und in Weglassung der Dedicationen von Schultes und Pfinzing, sowie der ganzen Sign. *X*, die 6 neuen Hschnn. mit ihrer Erklärung enthaltend. Auch sind auf dem Titel blos 117 Hschnn. erwähnt.

Eine latein. Uebs. in Hexametern arbeitete Rich. Sbrulius. Es soll auch eine spanische geben. Eine französische in Prosa, unter dem Titel: *Les dangiers, rencontres et en partie les aventures du digne, trèsrenommé et valeureux chevalier chier Merciant*, fertigte J. Franco im J. 1528. Sie befindet sich in der königl. Bibl. zu Paris. Von J. Albr. Jorman's in der Hamburger Stadtbibl. befindlichen metrischen deutschen Umarbeitung vom Jahre 1680 s. Neuer lit. Anz. 1806. S. 113 ss. Keine dieser Uebss. ist gedruckt.

*22878. Theupolus, *Lr. et F.* fratres. Musei Theupoli antiqua numismata olim collecta a J. Dm. Theupolo. Ven., 1736, gr. 4. 2 *Bde.*

S. auch Zanetti.

*22879. Thevenot, *J.* Relation d'un voyage fait au Levant. Par., 1665. Suite du voyage de Levant. Par., 1674. Voyage, contenant la relation de l'Indostan. Par., 1684, 4. 3 *Bde.*

Auch unter dem Titel: **Relation d'un voyage en Europe, Asie et Afrique. Par.*, 1689 od. **Amst.*, 1727, 12. 5 Bde mit KK. Deutsch **Ff. a. M.*, 1693, 4. 3 Thle in 1 Bd. Englisch *Lond.*, 1687, *f.* Man darf diesen wirklichen Reisenden nicht mit dem nachfolgenden blossen Sammler von Reisebeschreibungen verwechseln, vgl. Beckmann im Allg. litt. Anz. 1799. S. 1113 ss. und im Vorrath kleiner Anmerkk. II, 276 ss. III, 416.

*22880. Thevenot, *Melchisedech.* Relation de divers voyages curieux, qui n'ont pas été publiés et qu'on a traduits ou tirés des originaux. P. I. Par., Langlois, 1663. *ib, Cramoisy, 1666 *od.* *72. *ib., Moette, 1696. P. II. *Par., Cramoisy, 1664 *od.* ib., Moette, 1696. P. III. Par., Cramoisy, 1666 *od.* *72 *od.* *ib., Moette, 1696. P. IV. *Par., Cramoisy, 1672 *od.* ib., Moette, 1696, f. 4 *Thle in 2 Bden.*

Eine sehr wichtige Sammlung, von welcher sich aber selten vollständige Exx. finden und die sehr schwer zu collationiren ist. Es giebt von ihr nur einen einzigen Druck, der aber öfters neue Titelblätter erhalten hat. Doch sind in den Exx. von 1696 mehrere vergriffene Stücke neu gedruckt, und diejenigen, welche der Herausgeber für einen nicht erschienenen 5n Theil gesammelt hatte, beigefügt worden. Es ist daher gleichgültig, von welchen Jahren die einzelnen Theile sind, wenn nur alle einzelnen Stücke, die zum Werke gehören, vorhanden sind. Die nachfolgende Collation ist nach Brunet und nach den Dresdner und Wolfenbüttler Exx. Vgl. A. G. Camus mémoire sur la collection des grands et petits voyages, et sur la collection de voyages de Melch. Thevenot. Par., an XI (1802), 4.

*P. I.* Titelblatt und 5 Bll. Avis (ausser diesen 5 Bll. findet man in den Exx. von 1672 2 Bll. Dedication an den König, und in denen von 1696, in welchen diese Dedication fehlt, 2 Bll. Avertissement und Catalogue des relations). — 25 SS. description des pyramides mit 1 Kupfer der beiden Pyramiden und 1 Kupfer der Mumien. — 50 SS. relation des Cosaques. — S. 31—52 relation de la Colchide mit einer Karte. — 26 SS. informatione della Giorgia. — S. 17—40 navigation de Jenkinson. — 12 SS. relation du Mogol mit einer Karte von Indien. — 80 SS. mémoires de Th. Rhoe. — 50 SS. voyage de Terri (hier sind S. 7 u. 8 in der Bezifferung übersprungen und in einigen Exx. durch die vorerwähnte Karte von Indien ersetzt.) — S. 1—9 extrait en grec du voyage de Cosmas. — S. 10 u. 19—24 (11—18 sind übersprungen) description des animaux *etc.* des Indes. — S. 17—24 inscription, Abulféda des climats Alhend, antiquités de Persépolis. — 2 Kupfer mit chaldäischen Charakteren und 1 Karte von Bassora. — 55 SS. relation du royaume de Golconda *etc.* — 56 SS. voyage de Bontekoe *etc.* mit einer grossen Karte von Australien (die Seiten 55 u. 56 sind in einigen wenigen Exx. mit 51 u. 52 beziffert).

*P. II.* Titelblatt und 5 Bll. Vorstücke mit der Sign. *θ ij - iiij.* — 20 SS. remontrance de Fr. Pelsart. — 60 SS. routier des Indes orient. (In dem einen Dresdner Ex. ist dieses Stück doppelt vorhanden. Einmal auf 60 SS., dann aber auch auf 6 Bll., wo diese Schrift von S. 1—9 geht und mit den Worten: *avec toutes les précautions requises*, schliesst. Dann folgt auf der Rückseite des 5n Bl. ein *privilège du roy*, welches auch die folgende halbe Seite füllt.) — 1 Karte und 4 in Holz geschn. Abbildungen der Küsten von Arabien. — 128 SS. Beaulieu mém. du voyage. — Karte der Küste von Serlione. — 40 SS. Relation von den Philippinen, mit 1 Karte, spanisch. — 16 SS. Eine andre Nachricht von den Philippinen. (*Diese fehlt bisweilen.*) — 48 SS. relation de l'empire du Japon (das Kupfer: Manière de faire la justice, zählt für S. 45 u. 46.) — Karte von Pegu und Japan (*fehlt häufig.*) — 4 SS. découverte de la terre d'Eso. — 30 SS. briefve relation de la Chine, zwischen S. 14—15 müssen sich 5 (in den Exx. von 1666 u. 72 sinds nur 3) naturhistor. Kupfer finden.

*P. III.* Titelblatt. — 4 Bll. avis sur le voy. vers le Grand-chan. — S. 51—68 voyage des ambassadeurs de la comp. holland. (mit einem besondern Titel von 1666, der aber in den Exx. von 1696 weggenommen ist), hierauf 12 KK., welche in den spätern Exx. auf 4 Bll. gebracht worden sind. — 28 SS. route des Holland. à Péking, voraus eine Karte dieser Reise, welche aber auch bisweilen schon vor dem vorhergehenden Stücke steht. — 216 SS. descript. de la Chine, mit 1 grossen Karte von China. — 12 SS. rapport des directeurs de la comp. holland.

*P. IV.* Titelblatt (in den Exx. von 1672 mit einem *Avis sur la suite*, 1 Bl. und 1 besondern Titel zur voyage de Buenos-Ayres). — 14 SS. l'Indien. — 24 SS. voyage dans la rivière de la Plate. — 24 SS. viaggio del P. Grueber. — 23 SS. dieselbe Reise, französisch. — 24 SS. Sinarum scientia polit. moral. — 16 SS. histoire de la haute-Ethiopie, mit 1 Karte von Aethiop. und 1 (bisweilen weggenommenen) Titel von 1674. — 4 SS. rémarq. sur la relat. d'Ethiopie. — 16 SS. relation de Lobo de l'empire des Abyssins, mit einer kleinen in Holz

geschn. Karte einiger Häfen des rothen Meeres. Diese Karte befindet sich bisweilen auf Einem Blatte mit der obigen Karte von Aethiopien. Auch findet man bisweilen an dieser Stelle eine Karte einiger Abyssin. Orte und einen besondern Titel von 1675: *Relation de l'emp. des Abyssins*. — 8 SS. découverte de quelques pays. — 4 SS. relation du voy. du Sayd. — Histoire de l'empire Mexicain in Abbildd., 46 SS., enthaltend 65 Tafeln und ein Titelblatt (entweder ohne Jahr und mit Cramoisy's, oder von 1696 und mit Moette's Firma); hierüber: Explication des figg. S. 47—58. In einigen Exx. ist die letzte Seite durch einen Druckfehler mit 85 beziffert. — 40 SS. Th. Gage relation du Mexique.

Zu Ende dieses 4n Theiles müssen sich noch folgende, in vielen Exx. ganz oder zum Theil fehlende Stücke, befinden: 4 SS. voyage d'Abel Tasman. — 12 SS. instructions sur les vents entre les pays-bas et l'ile de Java. — 16 SS. ambassade de S'charok. — 76 SS. synopsis chronol. monarch. Sinicae. — 16 SS. l'Asie de Barros. — 2 Bll. relation des chrétiens de S. Jean. — 18 SS. voyage de la Tercère. — 54 SS. elementa linguae tartaricae. — S. 5—8 u. 15—17 (das 17e Bl. fehlt oft) Fragment eines spanischen Aufsatzes über die Salomonsinseln. — 12 SS. appendix ad hist. Mogolum. — Ein Fragment mit dem Columnentitel *Asganii Sassonii*, S. 17—64 u. 77—80 (ist oft nur bis zu S. 48 vorhanden und fehlt bisweilen ganz.)

In den Exx. von 1696, die am gewöhnlichsten vorkommen, haben die Karten auf der Rückseite gemeinigl. geneal. Tabellen in arab. Sprache. Man benutzte nehmlich zu diesen Karten Papier, auf welchem diese wahrscheinlich zu einer Fortsetzung des Werks bestimmten Tabellen bereits abgedruckt waren, vgl. Notices et extraits T. I. p. LVII. Man kennt 2 Exx. auf gr. P., eins im brit. Museum und das andre bei Hrn. Grenville in London.

22881. THEVENOT, *Melchisedech*. Recueil des voyages de M. Thevenot. Par., 1681, kl. 8.

In diesem seltnen Buche, welches mit Inbegriff des *cabinet de Swammerdam* 8 einzelne Stücke enthält, findet man ein Verzeichniss aller zur vorigen Sammlung gehörigen Stücke bis aufs J. 1681.

*22882. THEVET, *And*. Portraits et vies des hommes illustres grecs, latins et payens. Par., Kervert, 1584, f.

Der 1e Th. hat 81 und der 2e 138 eingedruckte Portraits. Alle Exx. sind auf ein ziemlich grosses Papier gedruckt. Eine weniger gesuchte neue Ausg. erschien unter dem Titel: **Histoire des plus illustres et savans hommes de leurs siècles*. *Par., Mauger*, 1671, 8. 8 Bde mit KK.

THIBALDEO s. TEBALDEO.

22883. THIBAUD de Marly. Vers sur la mort, imprimés sur un manuscrit de la bibl. du roi. Par., Renouard, 1826, 8. *Velp.* (5 *fr.*)

Es wurden nur 150 Exx. abgezogen.

THIBAULT s. POESIES num. 17531. — THIENIS s. GAJETANUS.

22884. THIÉNON, *C.* Voyage pittoresque dans le bocage de la Vendée, ou vues de Clisson et de ses environs, dessin. par Thiénon, grav. à l'aqua-tinta par Pieringer. Par., Thiénon, 1816, gr. 4. *mit* 30 *KK.* (30 *fr.*, *Velp. avant la lettre* 60 *fr.*)

22885. — choix de vues pittoresques, châteaux, monumens et lieux célèbres, recueillis dans le département de la Gironde et dans les départemens voisins, par Thiénon, avec des notes explicatives. Par., Delpech, 1820, quer fol. (30 *fr.*, *Velp.* 50 *fr.*)

Diess interessante Werk enthält 20 lithogr. Abbildd. Es giebt 25 Exx. auf gr. Velp. avant la lettre (80 fr.)

THIONONVILLE s. DITS.

22886. THOMAS, *Ant. Léon*. Oeuvres complètes. Par., Desessarts, 1802, 8. 7 *Bde* (30 *fr.*, *Velp.* 48 *fr.*)

Auch *Par.*, *Belin*, 1819, 8. 2 Bde (14 fr.)

THOMAS de Aquino s. AQUINO.

22887. THOMAS Cantipratensis. Liber qui inscribitur bonum universale de proprietatibus apum per quendum fratrem ord. praedic. (Thomam Cantipratensem.) *o. O. u. J.* (Strasb., *um* 1472), f. *goth.*

135 Bll. in 2 Coll. mit 39 od. 40 Zeilen und mit Sign. Erste Ausg.

*22888. — miraculorum et exemplor. mirabilium sui temporis libri II. Ad exemplaria complura cum mss. tum excusa collati, ab innumeris mendis expurgati et brevibus notis illustrati. Op. et studio G. Colvenerii. Duaci, Bths. Beller, 1597, 8.

Wiederholt **ib.*, *id.*, 1605, 8. Die beste Ausg. aber ist die von demselben Colvener *ib.*, *id.*, 1627, 8. nach noch mehrern Mss. besorgte und durch die Zuratheziehung des *Speculi exemplorum* vermehrte und verbesserte. Ein schönes Ms. auf Pg. aus dem 15. Jahrh. ist in der königl. Bibl. zu Dresden.

22889. — dit is der bien boeck. Swolle, Pt. van Os, 1488, f. *goth.*

4 Bll. Vorst. und 183 gez. Bll. in 2 Coll. mit Sign. und 56 Zeilen. Eine in Deutschland höchst seltne holländ. Uebs. eines Unbekannten. Das Buch hat auch dadurch ein besondres Interesse, dass sich auf dem Titelblatte ein Abdruck von 2 Platten aus einer in Holland xylographirten Biblia pauperum befindet, vgl. meine Ueberlieferungen I, 127. (Wolfenbüttel.)

Ueber Thomas Werk vgl. auch Mélanges tirés d'une grande bibl. IX, 54 ss. Alphonsi doctrina clericalis von Schmid S. 98 not. Eine französische Uebs. davon ist im 16. Jahrh. gedruckt.

22890. THOMAS of Erceldoune. Sir Tristrem, a metrical romance of the 13th century. Edited from the Auchinlck Ms. by Walter Scott. Ed. IV. Edinb., 1819, 8. (15 *sh.*)

THOMAS a Kempis s. IMITATIONE.

*22891. THOMAS Magister. Thomae Magistri per alphabetum, h. e. elementor. ordinem, attici eloquii elegantiae, quibus approbatissimi priscorum usi sunt, atque nonnullae circa eandem annotationes et differentiae (gr.) Romae, Z. Calliergus, 4. Mart. αφιζ (1517), 8.

132 Bll. mit 24 Zeilen und der Sign. α—*I*. Erste, sehr seltne Ausg., gewöhnlich mit Phrynichus (s. oben) zusammengebunden. — Hierauf am Dictionarium graecum. Ven., Aldus, 1524, f.

*22892. — dictionum atticarum collectio. Phrynichi atticor. verbor. et nominum collectio. Man. Moschopuli vocum atticar. collectio e libro de arte imaginum Philostrati et scriptis poetarum. Omnia ex alphabeti ordine electa. Ex scriptis Aeliani libellus de antiqua ratione instruendar. acierum et ductorum militarium appellationibus. Orbicius de ordinibus exercitus (gr.) Lutet., Mch. Vascosanus, m. Nov. 1532, 8.

276 unbeziff. Bll.

*22893. — κατα αλφαβητον ονοματων αττικων εκλογαι (gr.) N. Blancardus emendavit, opus universum disposuit et καταλογον veterum scriptor. adjecit. Franeq., Amama, 1690, 8.

3 Bll. Vorst. u. 215 SS. Blankard nahm im Texte viele ganz willkürliche Veränderungen vor und ordnete das Werk neu.

*22894. — κατα αλφαβητον ονοματων αττικων εκλογαι (gr.) N. Blancardus emendavit, opus universum disposuit et καταλογον veterum scriptor. addidit. Animadvv. suas adjecit Lamb. Bos. Franeq., Strik, 1698, 8.

3 Bll. Vorst., 42 SS. Animadvv., u. 215 SS. Text, welcher letztere ganz von demselben Druck wie die vorige Ausg. ist.

*22895. — κατ' αλφαβητον ονοματων αττικων εκλογαι. Ex dispositione N. Blancardi, cum vetustis Lamb. Bos et novis varior. animadvv. Collegit partim digessitque J. St. Bernard, qui et suas notas adjecit. LB., Eyk, 1757, 8.

Der Text ist zwar nach Blancard abgedruckt, aber in den Noten ist ein Schatz von Verbesserungen und Erläuterungen zu demselben niedergelegt. Den grössten Antheil an der Ausg. hatte Fr. Oudendorp.

*22896. THOMAS Magister. Theoduli monachi s. Thomae magistri laudatio Gregorii theol. Nazianz. Ejusd. oratt. gratulatoriae IV et epistolae VIII. Editore ac interprete Lr. Normanno. Ups., Keyser, 1693, 4.

THOMAS, marquis de Saluces. Le chevalier errant, MS., vgl. Notices et extraits V, 564.

22897. THOMASIUS, *Jos. Mar.* Opuscula canonica, nonnullis annotatt. interpuncta. Panormi, Bentivenga, 1763, 4. — Opuscula critica, nonnullis adnotatt. interpuncta. ib., 1764, 4.

22898. THOMAZ, *Manoel.* Insulana, poema heroico. Amberes, Mauricio, 1635, 4. Uniaõ sacramental. Ruan, Maurry, 1650, 8. O Phenix de Lusitania ou acclamaçaõ de D. Joaõ IV. Ruan, 1649, 4.

Drei ziemlich seltne portug. Gedichte.

THOMPSON s. ALCEDO.

22899. THOMSON, *Jam.* Works, with an account of his life and writings. Lond., 1762, gr. 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Diese von Patrik Murdoch besorgte Ausg. wird wegen ihrer Sauberkeit und Correctheit noch immer sehr geschätzt.

22900. — poetical works. Glasgow, Foulis, 1784, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Auch gr. P. Diese Ausg. wird wenig gesucht. Die dramat. Werke fehlen in ihr.

22901. — works, to which is prefixed the life of the author, by Patrik Murdoch. Lond., 1788, gr. 8. 3 *Bde mit KK.*

22902. — works, with his last corrections and improvements. To which is prefixed the life of the author by Patrik Murdoch. Lond., Hamilton, 1802, 8. 3 *Bde mit KK.*

Auch gr. P.

22903. — seasons. A new edit. revised by Mr. D***. Par., Stoupe, 1785, 12. (2 *livr.* 10 *s.*)

Das Gedicht erschien zuerst nach den einzelnen Büchern. **Winter. Lond.*, 1726, 8. **Summer. ib.*, 1727, 8. *Spring. ib.*, 1728, 8. *Autumn*, zuerst in der ersten Gesammtausg. der *Seasons*, **Lond.*, 1730, 4.

22904. — seasons, with notes by Percival Stockdale. Lond., 1793, sehr gr. 8. *mit KK.*

22905. — seasons, with a critical essay by Aikin. Lond., 1794, 4. *mit KK.*

22906. — seasons. Parma, Bodoni, 1794, gr. 4.

Auf Velp. in *fol.* giebt es 50 Exx. Das einzige Ex. auf Pg. besass der Herzog von Abrantes.

22907. — seasons, illustrated with engravings by Fr. Bartolozzi and P. W. Tomkins, from original pictures of W. Hamilton. Lond., Bensley, 1797, gr. fol. *Velp.* (8 *Pf.* 8 *sh.*)

Diese mit sehr saubern Vignetten und 4 grossen Kupfern geschmückte Ausg. ist sehr schön, hat aber für die Grösse des Formats einen zu schmalen Rand. Eine Wiederholung mit denselben Vignetten erschien *Lond.*, 1807, *gr.* 4. (4 Pf. 4 sh., mit den 4 grossen KK. 8 Pf. 8 sh., gr. P. 10 Pf. 10 sh., und mit illum. KK. 15 Pf. 15 sh.)

22908. — seasons, with the life of the author and illustrative remarks on seasons by J. Evans. Lond., Bensley, 1802, kl. 8. *mit KK.*

Saubere Ausg. Auch gr. P.

22909. — seasons. Lond., 1805, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

Mit saubern Hschnn. von Bewick.

22910. — le stagioni, recate in italiano da M.. Leoni. Verona, 1818, 8. La primavera (trad. per Ant. Bovio Silvestri). Bol., Sassi, 1820, 8. — Les saisons, trad. de l'anglais (par Mme Bontems.) Par., 1759, 8. *mit KK.* ib., Didot, 1796, gr. 8. *Velp. mit KK.* Saisons, traduct. nouv. par J.. P.. F.. Deleuse. Par., 1801, 8. *mit KK. Auch* ib., 1801, gr. 18. — Gedichte, aus dem Engl. (von J. Tobler.) Zür., Orell, 1764, 8. 5 *Bde* (2 *Thl.*) Jahreszeiten, aus d. Engl. (von L. Schubart.) 3. Aufl. Berl., Himburg, 1805, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Jahreszeiten in deutschen Jamben, von H. Harries. Altona, Hammerich, 1796, 8. (2 *Thl.*) Jahreszeiten, mit krit., aesthet. u. erklär. Anmerkk. von J. P. u. J. Horn. Halle, Hendel, 1800–6, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 4 *gr.*) Jahreszeiten, deutsch von Dr. W. Soltau. Braunschweig, 1823, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) Jahreszeiten, in deutsch. Hexametern durch C. F. von Rosenzweig. Hamb., Perthes, 1825, 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*) Die Freiheit, ein Lehrgedicht, übs. von C. Hanseman. Brem., Heyse, 1818, 8. (1 *Thl* 8 *gr.*) Sämmtl. Trauerspiele, aus d. Engl. mit einer Vorr. von Ghold Ephr. Lessing. Lpz., 1756, 8. (12 *gr.*)

Von Rosenzweigs Uebs. der Jahreszeiten sind mehrere Exx. auf Pg. abgezogen worden. Eins derselben befindet sich in der königl. Bibl. zu Dresden.

22911. THOMSON, *Th.* System of chemistry. Ed. IV. Edinb., 1820, 8. 4 *Bde* (3 *Pf.*) Deutsch von F. Wolff. Berl., Dunker, 1805—11, 8. 5 *Bde* (8 *Thl.*) — Annals of philosophy or magazine of chemistry, mineralogy, mechanics, natural history, agriculture and the arts. Lond., 1813—17, 8. 9 *Bde.* (*Wird fortges. in monatl. Heften à* 2 *sh.* 6 *d.*) Travels in Sweden, during the autumn of 1812. With an account of Lapland. Lond. Baldwin, 1813, 4. *mit KK. u. Kart.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Diese Reisen sind meist von mineralog. Interesse.

22612. THORELLE. Eine hübsche historiē von einem Ritter genannt herr Thorelle. Geborn uss dem Land Lombardia, wie er vom grossen Soldan gefangen wurdt in den Zytten do Kaiser Friedrich regirt das gantze Römische Reich. Strasb., *o. J.*, 4. *mit Hschnn.*

22913. THORESBY, *Ralph.* Ducatus Leodiensis or the topography of the town and parish of Leeds. Ed. II. with corrections and additions by Th. Durham Whitaker. Lond., 1816, f. 2 *Bde mit KK.* (14 *Pf.* 14 *sh.*)

Vorher *Lond.*, 1715, *f.*

22914. THORKELIN. De Danorum rebus gestis sec. III. et IV. poema danicum dialecto anglosaxonica. Ex bibl. Cottoniana musei britannici edidit, versione lat. et indd. auxit Grimus Johannis Thorkelin. Havn., 1815, 4. (5 *Thl.* 8 *gr.*)

Diese Ausg. des Originals ist nicht ganz befriedigend. Eine dän. Uebs. ist: *Bjowulfs Drape. Et gothisk Heldedigt fra forrige Aartusende af Angelsaxisk paa Danske Riim; ved N. F. Sev. Grundtvig. Kiöbenh., Seidelin*, 1820, 8. — S. auch EDDA.

*22915. THORLAKSSON, *Jon.* Liodmaele (isländ. Gedichte.) Hrappsey, 1783, 8. (*anon.*) Nogle of Tullins og andres vers med islandsk oversätt. ib., 1774, 8.

*22916. THOTT, *O. de.* Catalogus bibliothecae Thottianae. T. I. P. 1. 2. T. II. P. 1. 2. T. III. P. 1. 2. T. IV. T. V. P. 1—3. T. VI. T. VII. Havn., 1789—95, 8. 7 *Thle in* 12 *Bden.*

Ein mehr wegen des übergrossen Reichthums dieser wahrhaft prodigiösen Privatbibliothek, als wegen der bibliographischen Ausführung wichtiger Katalog. Die Bibliothek bestand aus 121,945 Bänden gedruckter Werke und 4154 Handschriften. Ueber sie vgl. die interessanten Nachrr. in (Cramer's) Hauschronik. Hmb., 1822, 8. S. 228. und im Allg. litt. Anz. 1801. S. 614 u. 765. Die alten Drucke (bis zum J. 1530), an der Zahl 6059 Bände, und die Handschriften wurden durch des Besitzers Vermächtniss Eigenthum der königl. Bibl. zu Kopenhagen, und wie der 7e Theil, der diese beiden Abschnitte der Sammlung verzeichnet, der interessanteste ist, so ist er zugleich der seltenste, da er nicht, wie es bei den frühern zum Behuf des Verkaufs geschah, versendet und höchst wahrscheinlich auch nur eine geringere Auflage von ihm gemacht wurde. Auch T. II. P. II., das Ver-

zeichniss der jurist. Dissertationensammlung enthaltend, fehlt oft. Ein vollständiges Ex. dieses Katalogs, der von mehrern gearbeitet und von N. Elert und F. Eccard redigirt wurde, gehört zu den Seltenheiten und zugleich zu den schätzbarsten Besitzthümern eines bibliographischen Cabinets.

*22917. Thou, *Jac. Aug. de.* Historiarum libri 138, ab a. 1546 ad a. 1607, quibus adjuncti sunt N. Rigaltii de rebus Galliae libri III et sylloge scriptorum varii generis et argumenti ad Thuanum vel Thuaneam historiam pertinentium. Lond., Buckley, 1733, f. 7 *Bde.*

Beste, vollständigste und schönste Ausg., von welcher es Exx. auf *gr. P. und 12 Exx. auf sehr gr. P. (1225 fr. MCarthy) giebt. Ihr Subscriptionspreis war 9 Guin. Von allen frühern Ausgg. ist nur die erste des 1n Theils **Par., Patisson*, 1604, *f.* beachtungswerth. Der vorsichtige Staatsmann liess sie auf seine eignen Kosten drucken, um das Urtheil seines Königs und der nächsten Umgebungen desselben zu erforschen (Burmanni sylloge epist. I, 379.) Man begreift, dass unter diesen Umständen dieser Probedruck, welchem kein zweiter Theil folgte, nicht in den Handel kam.

*22918. — histoire universelle de 1546—1607, trad. sur l'édition latine de Londres (par J.. B.. le Mascrier, Charl. le Beau, l'abbé Desfontaines *etc.*) Lond. (Par.), 1734, 4. 16 *Bde.*

Auch gr. P. Diese Ausg. wird der, zu **Haye, Scheurleer*, 1740, 4. in 11 Bden erschienenen vorgezogen. Deutsch **Ff.*, 1621, *f.* 2 Bde. Eine 1729—30 erschienene engl. Uebs. der ersten 26 Bücher von Bn. Wilson hatte keinen Fortgang.

Thoyras s. Rapin. — Thrésor s. Trésor.

22919. Throsby, *J.* Views select in Leicestershire, containing seats of the nobility and gentry, town, views and ruins, accompanied with description. Leicester, 1796, gr. 4. 2 *Bde.* History and antiquity of the ancient town of Leicester. ib., 1791, 4. *mit KK.* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

22920. — history and antiquity of the town and county of Nottingham. Nottingh., 1795, 4. *mit KK.* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

Von geringem Werthe. Es sind nur 100 Exx. gedruckt. Dazu: *Rb. Thornton's history of Nottinghamshire, republished with large additions. Lond.*, 1797, 4. 3 Bde.

Thuanus s. Thou.

*22921. Thucydides (gr.) Ven., Aldus, m. Majo 1502, f.

Erste und seltne Ausg. 124 ungez. Bll., worunter 2 weisse (eins zwischen den Vorstücken und dem Texte und das andre zu Ende). Es giebt auch Exx. auf einem stärkern und etwas grössern Papier, als das gewöhnliche ist. Die Scholien lieferte Aldus bei dem Gemistius Pletho. *Ven.*, 1505, *f.* nach.

*22922. — Thucydides cum commentariis antiquis et valde utilibus (gr.) Flor., Bn. Junta, 2. Nov. 1506 (1526), f.

6 Bll. Vorst. u. 160 gez. Bll. Auch diese Ausg. ist selten. Dass in der Jahrsangabe *millesimo quingentesimo sexto* (1506) in mehrern Exx. blos durch einen Druckfehler das Wort *vigesimo* (20) ausgefallen sei, und also von einer Ausg. von 1506 gar nicht die Rede seyn könne, ergiebt die griechische Schlussschrift. Die Scholien sind am Rande der Seiten beigedruckt.

*22923. — Thucydides cum scholiis et antiquis et utilibus. Accessit praeter ea diligentia Jo. Camerarii, in castigando tum textu, tum commentariis una cum annotationibus ejus. Bas., ex offic. Hervagiana, 1540, f.

12 Bll. Vorst., 225 u. 178 SS. u. 1 Bl. Schlussschrift. Neue Rec. aus einem Basler Ms. Auch die Scholien sind von Camerarius verbessert worden. Es giebt Exx., welche von den andern in einzelnen Lesarten abweichen, s. Duker's Vorrede u. Allg. litt. Anzeiger 1796. S. 491. In der königl. Bibl. zu Dresden ist ein mit Matthaei's Collation des Moskauer Codex versehenes Exemplar.

*22924. Thucydides. De bello Peloponnesiaco libri VIII (gr.) Iidem latine, ex interpret. Lr. Vallae ab H. Stephano recognita. Excud. H. Stephanus, 1564, f. *Auch gr. P.*

8 Bll. Vorst., 297 SS. (griech. Text), 1 Bl., 216 SS. (lat. Uebs.) u. 4 Bll. Index. Die lat. Uebs. fehlt bisweilen in den Exx. Diese Ausg. ist schöner als die folgende, aber weniger wichtig.

*22925. — de bello Peloponnesiaco libri VIII (gr.) Iidem latine, ex interpret. Lr. Vallae ab H. Stephano recognita. In hac secunda editione quae amplius quam in prima praestita fuerint, extrema ad lectorem epistola docebit. Excud. H. Stephanus, 1588, f.

10 Bll. Vorst., 621 SS., 8 Bll., 75 SS. Noten u. 5 Bll. Index. Neue Rec. des Texts und der Scholien aus Mss., und neue Ueberarbeitung der Uebers. des Valla nach dem griech. Original. Auch sind Noten zum 1n und zum grössern Theile des 2n Buchs beigefügt.

22926. — περι του Πελοποννησιακου πολεμου βιβλια οκτω. Iidem lat. ex interpr. Lr. Vallae ab H. Stephano recognita et ab Aemil. Porto passim expolita. Ff., hered. And. Wecheli, 1594, f.

Nicht ganz correcte Wiederholung von Stephani Text mit neuen Verbesserungen der lat. Uebs. und mit Beifügung von Noten des Fr. Portus, die in den folgg. Ausgg. fehlen.

*22927. — de bello Peloponnesiaco libri VIII (gr. cum scholiis graecis, variantibus lectt., versione lat. Aemil. Porti hinc inde emendata, et binis tabulis geogr. Ad calcem subnexa sunt epitome Thucydidis a G. Acacio Enenckel, et argumenta concionum a Jobo Veratio scripta, et H. Stephani parasceue ad lectionem scholiorum. Item prolixiores Stephani, Palmerii et Hudsoni annotatt. ac indices tres locupletissimi, op. et stud. J. Hudson.) Ox., th. Sheld., 1696, f. *Mit 2 Karten. Auch *gr. P.*

Text der zweiten Stephaniana, mit neuer Ueberarbeitung der von Valla verfertigten und von Portus verbesserten lat. Uebs. und mit Varianten aus 3 Mss. und frühern Ausgg., welche jedoch nicht mit gehöriger Aufmerksamkeit verglichen worden sind. Die Grosspapiere dieser Ausg. sind ziemlich gemein und nicht sehr theuer.

*22928. — de bello Peloponnesiaco libri VIII (gr. lat.) cum adnotatt. integris H. Stephani et J. Hudsoni. Recensuit et notas suas addidit Jos. Wasse. Editionem curavit suasque animadvv. adjecit C. And. Dukerus. Cum variis dissertatt., MStor. collationibus et indicibus novis locupletissimis. Amst., Wetstenii, 1731, f. 2 *Bde mit 2 Karten. Auch *gr. P.*

Wiederholung der vorigen Ausg., nach Mss. und ältern Ausgg. verbessert, und mit besserer Anordnung der Varianten. Diese Ausg. entstand so zufällig und musste von dem darauf nicht vorbereiteten Herausg. so eilig besorgt werden, dass sie allerdings nicht befriedigt. Sie ist indessen schön, und auf *gr. P. von der höchsten Seltenheit (in England bis 36 Pf. 15 sh. bezahlt.) Die königl. Bibl. zu Dresden besitzt das Dedicationsex. auf gr. P., ein zweites besitzt Lord Spencer.

22929. — bellum Peloponnesiacum (gr. et lat.) Ex edit. Jos. Wasse et C. And. Dukeri. Glasg., Foulis, 1759, kl. 8. 8 *Bde.*

Sauberer und correcter Abdruck des Texts der vorigen Ausg.

*22930. — de bello Peloponn. libri VIII graece ad edit. Dukeri expressi (edente Fr. C. Alter.) Viennae, Trattner, 1785, 8. 2 *Bde.*

Mit Varianten eines Ms. der kaiserl. Bibl. zu Wien.

*22931. — de bello Pelop. libri VIII, gr. lat. Ad edit. Wassii et Dukeri accurate expressi cum varietate lectionis et annotationibus. Biponti, 1788—89. 8. 6 *Bde* (14 *Thl.* 16 *gr.*)

Schon auf gewöhnlichem Papier eine der seltnern griech. Ausgg. der Zweybrücker Suite, auf holländ. Papier aber nächst Plato die seltenste. Text und Varianten nach Duker, mit Beifügung einiger Anmerkk. aus Heilmann's Uebs. und anderwärts.

*22932. Thucydides. De bello Pelop. libri VIII (gr. lat.) ad edit. Dukeri cum omnibus auctariis recusi. Acc. variae lectt. duor. codicum, animadvv. J. Cp. Gottleberi. Coeptum opus perfecit, suas notas adjecit, indicem Dukeri et glossarium Gottleberi auxit C. L. Bauer. Vol. I. Lips., Schwickert, 1790. Vol. II. curante Ch. Dn. Beck. ib., id., 1804, 4. 2 *Bde* (22 *Thl.* 12 *gr.*) *Auch Schrp.*

Neue, doch sehr behutsame, Rec. des Textes nach einem Augsburger und Moskauer Ms. Die Scholien sind etwas freier behandelt. Das Hauptverdienst dieser Ausg. ist ein exegetisches. Noch fehlt ein 3r Band mit dem Index, der wohl nie erscheinen wird, da nunmehr die ganze Auflage nach England verkauft worden ist.

22933. — Thucydides, gr. lat. Accedunt indices, ex edit. Wassii et Dukeri (curante Pt. Elmsley.) Edinb., e prelo acad., 1804, 8. 6 *Bde. Auch gr. P.*

Mit einigen Verbess. Elmsley's (vgl. Wolf literar. Analekten I, 481.) Nicht so schön als die Glasgauer Ausg. von 1759, aber besser.

22934. — *περι του Πελοπ. πολεμου βιβλια ὀκτω μεταφρασθεντα, σχολιασθεντα τε και ἐκδοθεντα τυποις παρα Νεοφυτου Δουκα. Ἐν Βιεννῃ*, 1805—6, 8. 10 *Bde mit KK.* (20 *Thl.*)

Mit altgriech. Commentar und neugriech. Uebs. Der 10e Bd enthält ein Register.

22935. — histoire grecque, accompagnée de la version latine, des variantes de 13 manuscrits de la bibliothèque impériale, d'observations histor., littér. et crit., des specimen de ces manuscrits, de cartes géogr. et d'estampes. Par J. Bt. Gail. Par., Gail, 1807—8, 8. 12 *Bde* (42 *fr.*, *Velp.* 72 *fr.*)

8 Bde griech. lat. Text, und 4 Bde franz. Uebs. und Noten. Es giebt auch Exx. in 4. (58 fr., Velp. 140 fr.) und zwei Exx. auf Pg. in 14 Bden in 4. Auch werden der griech. lat. Text (8 Bde) und die franz. Uebs. (4 Bde, 14 fr., Velp. 24 fr.) besonders verkauft.

22936. — de bello Pelop. libri VIII, gr. et lat. ad edit. Dukeri expressi. Acced. variae lectt., nec non index rerum et verbor. Ox., Bliss, 1809, 8. 3 *Bde. Auch gr. P.*

22937. — de bello Pelop. libri VIII, cum vers. lat. et variis lectt., ex edit. Baueri accurate expressi. Ox., 1811, 8. 3 *Bde. Auch gr. P.*

22938. — Thucydides, gr. et lat. cum scholiis graecis et viror. doctor. animadvv. Acced. commentarii critici in Thucyd. auctore Trg. F. Benedict et obss. crit. E. F. Poppo. Lond., Priestley, 1819, 8. 4 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*, *gr. P.* 4 *Pf.* 14 *sh.* 6 *d.*)

22939. — de bello Peloponn. libri VIII (gr.) Ad optimor. codicum fidem adhibitis doctor. viror. observationibus recensuit, summario et notis illustravit, indicesque rerum verbor. adjecit Cp. F. Fd. Haacke. Lips., Hahn, 1820, 8. 2 *Bde* (4 *Thl.*)

22940. — de bello Pelop. libri VIII. (gr. lat.) Ex rec. Imm. Bekkeri. Acced. scholia graeca et Dukeri Wassiique annotatt. Ox., Parker et Bliss, 1821, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 12 *sh.* 6 *d.*)

Der 4e Bd enthält die lat. Uebs. Auf gr. P. sind nur 12 Exx. gedruckt. Ein Theil der Aufl. (doch ohne den 4n Theil) wurde auch mit dem Titel *Berol.*, *Reimer*, 1821, 8. 3 Bde (15 Thl.) ausgegeben.

22941. — de bello Pelop. libri VIII. De arte hujus scriptoris historica exposuit, ejus vitas a veteribus grammaticis conscriptas addidit, codicum rationem atque auctoritatem examinavit, graeca ex iis emendavit, scripturae diversitates omnes, commentarios rerum geographicarum, scholia graeca et notas tum Dukeri omnes atque alior. selectas tum suas, denique indices rerum et verbor. subjecit E. F. Poppo. Pars I. Vol. 1. 2. Pars II. Vol. 1. 2. Lips., G. Fleischer, 1821—26, 8. 4 *Bde* (10 *Thl.* 4 *gr.*)

Wird fortgesetzt.

22942. Thucydides. De bello Pelop. libri VIII (gr.) Ad optimor. libror. fidem, ex veterum notationibus, recentior. observatt. recensuit, argumentis et adnotatione perpetua illustravit, indices et tabulas chronol. adjecit, atque de vita auctoris praefatus est Fr. Göller. Lips., Cnobloch, 1826, 8. 2 *Bde* (6 *Thl.*)

*22943. — historiae liber I. (gr.) Par., Ch. Wechel, 1535, 4. 95 *SS.* Historiae liber II. (gr.) ib., id., 1535, 4. 75 *SS.*

*22944. — historiae liber I—III. (gr.) Par., Vascosanus, 1548—49, 4. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Zusammen 110 bezifferte Bll. Diese Ausg. ist kein blosser Abdruck der vorigen.

*22945. — orationes, cum animadvv. et indice C. L. Baueri. Lips., 1759, 8.

Nachgedruckt *Ox.*, 1808, 12. (6 sh.) Vgl. auch Plato num. 17089 u. 91.

*22946. — historiar. Peloponnensium libri VIII. lat. interprete Lr. Valla. *o. O. u. J.* (Ven., *um* 1485), f.

154 Bll. mit der Sign. *a*—*r* und 47 (nicht 45) Zeilen. Erste Ausg. dieser Uebs.

*22947. — historiae de bello Pelop. libri VIII e graeco sermone in lat. linguam conversi a Vito (Ortelio) Winsemio. Witt., Crato, 1569, f. *Historiae *etc.* Nunc demum ad exemplum ab ipso authore recognitum recusi et editi. ib., 1580, 8. — De bello Pelop. libri VIII, e graeco sermone in lat. nova interpretatione conversi, auctore G. Acacio Enenckel. Tubing., Gruppenbach, 1596, 8. *Auch* *Arg., Zetzner, 1614, 8.

*22948. — historia, traducida de lengua griega en castellana por Diego Gracian. Salamanca, J. de Canova, 1564, f.

8 Bll. Vorst., 210 gez. Bll. u. 11 Bll. tabla.

*22949. — gli otti libri delle guerre fatte tra popoli della Morea e gli Ateniesi. Nuovamente dal greco idioma nella lingua toscana trad. per Fr. di Soldo Strozzi. Ven., Vaugris, 1545, 8. *Ven., Giolito, 1563 (*and. Exx.* 1564), 4. *Verona, Ramanzini, 1735, 4.

22950. — Tucidide Ateniese trad. (dal Viviani.) Roma, Desideri, 1789—90, 4. 2 *Bde.*

Dieser Uebs. sind gelehrte Noten beigefügt.

*22951. — lhistoire de Thucydide Athenien, de la guerre qui fut entre les Peloponnesiens et Atheniens, translatee en langue francoyse par Cl. de Seyssel. Par., Badius, 1527, f.

16 Bll. Vorst. u. 281 gez. Bll. Erste Ausg. dieser blos nach Vallae lat. Uebs. gearbeiteten Uebs., von welcher man zwei Exx. auf Pg., das eine in der königl. Bibl. zu Paris (Rothelin 80 livr., Gaignat 180 livr., Vallière 550 livr., Pâris 20 Pf. 9 sh., MCarthy 561 fr.) und das andre in der kaiserl. Bibl. zu Wien (vorher in der Harleyischen), kennt. Das letztere hat Gourmont's Namen, auch giebt es Exx. mit Fr. Regnault's Namen.

*22952. — l'histoire de la guerre du Peloponnèse, de la traduct. de N. Perrot d'Ablancourt. Nouv. édit. Amst., Compagnie, 1713, 12. 3 *Bde.*

Beste Ausg. dieser Uebs. Zuerst **Par.*, *Courbé*, 1662, *f.*

*22953. — histoire, trad. du grec par Pt. Charl. Levesque. Par., Aubin, 1795, 8. 4 *Bde.*

Beste franz. Uebs. dieses Schriftstellers, mit vortreffl. Noten von Diam. Coray. Es giebt auch Exx. in *4., und auf gr. Velp.

*22954. — Thucydides von den Peloponnenser Krieg, in acht Bücher gethailt, durch Hi. Boner in teutsche Sprach verwendet. Augsp., Stayner, 1533, f. *mit Hschnn.* 169 *Bll.* — Gesch. des Peloponn. Kriegs, aus dem Griech.

übs. u. mit krit. Anmerkk. erläutert von J. D. Heilmann. Lemgo u. Lpz., Meyer, 1760, 8. 2e Ausg. mit Anmerkk., Berichtigungen u. Nachträgen von Gf. Gbr. Bredow. ib., id., 1808, 8. (2 *Thl.*) — Thucydides, übs. von Max. Jacobi. Hamb., Perthes, 1804—8, 8. 3 *Bde* (5 *Thl.* 8 *gr.*) — Deutsche Uebs. der Reden aus dem Thucyd., nebst latein. Anmerkk. über dessen gesammtes Werk, von J. Jac. Reiske. Lemgo, 1761, 8. (16 *gr.*)

22955. Thucydides. The hystory of the warre, whiche was betwene the Peloponnesians and the Athenyans, translated oute of frenche into the englysh language by Th. Nicolls. Lond., 1550, f. — The hystory of the grecian war, transl. by Th. Hobbes. Lond., 1628, 34 *od.* *76, f. *ib., 1723 *od.* 1812 *od.* 1823, 8. 2 *Bde.* — The history of the Peloponnesian war, transl. by W. Smith. Lond., 1753, 4. ib., 1781, 1805 *od.* 1812, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*)

22956. — over den Oorlog der Peloponnesers en Atheners, vertaald door H. Friesemann. Amst., 1786, 8. 2 *Bde.*

*22957. — H. Dodwelli annales Thucydidis et Xenoph. Ox., 1702, 4. *F. L. Abresch dilucidatt. Thucydideae. Traj. ad Rh., 1753—55, 8. 2 *Bde.* *J. Grammii castigatt. ad scholia graeca in Thucyd. P. I. II. Hafn., 1721—22, 4. *Μανοιηλ Σ(αρη) διατριβη εἰς Θουκυδιδην και της κατ' αὐτον ἱςοριας ἐπιτομη. Ἐν Βιεννῃ, Σχραιμβλ*, 1799, 8. 101 *SS. in altgriech. Sprache.* Commentarii critici in Thucydidis octo libros, a Trg. F. Benedict conscripti. Lips., Weidmann, 1815, 8. (1 *Thl.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 6 *gr.*) E. F. Poppo obss. crit. in Thucyd. Lips., G. Fleischer, 1816, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*) A. Fd. Lindau spicil. crit. in Thucyd. et Liv. Vratisl., 1817, 4. Fr. Gölleri obss. in Thucyd. in den Actis philol. Monac. F. Lehneri obss. in Thuc. (lib. I. et II.) ebendas. III, 3—41. Ch. F. Fd. Haacke krit. Beitrag zum 5n Buche des Thuc. Stendal, Franzen, 1817, 8. 32 *SS.* Praelectt. Marciae s. commentaria in Thucyd. historiam s. narrationem de peste Atheniensium, ex ore Fabii Paulini excerpta. Ven., ap. Juntas, 1603, 4.

22958. Thümmel, *Mr. A. von.* Sämmtl. Werke. Lpz., Göschen, 1820, 8. 7 *Bde*, *Velp.* (12 *Thl.* 12 *gr.*) Der heil. Kilian u. das Liebespaar, herausg. von F. Fd. Hempel. Lpz., Brockhaus, 1819, 8. *mit* 4 *KK.* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Thulden s. Galerie de Fontainebleau. — Thurn, Ritter vom, s. Chevalier. — Thwaites s. Heptateuchus. — Throwz s. Chronica num. 4141.

22959. Thylesius, *Ant.* Opera (edente Fr. Daniele.) Neap., 1762, 8.

Vorher *Bas., *Oporinus*, 1545, 8. Seine wichtige Schrift *de coloribus* (*Par., 1529, 8. und öfter) ist wiedergedruckt in Göthe's Farbenlehre II, 175—193.

Thym, G., s. Thedel. — Thymage s. Mirouer. — Tibaldeo s. Tebaldeo. — Tibaldus s. Theobaldus.

22960. Tiberius rhetor de figuris, altera parte auctior (gr.), una cum Rufi arte rhetorica. Edidit J. F. Boissonade. Lond., Valpy, 1815, 8. (6 *sh.*)

22961. Tibullus, *Albius.* Carminum libri IV. *o. O. u. J.* (*um* 1472), 4.

47 Bll. mit 24 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit der Zeile: Albii. Tibulli. poetae. illus. Der Tibullus schliesst Bl. 42 *b* mit einer prosaischen Notiz über ihn in 7 Zeilen. Bl. 43 *a* folgt Sapphus epistola ad Phaonem ex Ovidio, welche Bl. 47 *b* mit der Zeile endet: *Explicit: ex graeco transtulit. Ouidius.* Die Type ist dieselbe, mit welcher der entweder in Venedig selbst oder wenigstens im Venezianischen Gebiete (schwerlich in Brescia) lebende Drucker Florentius de Argentina Jacobi Romani pro patria ad N. Tronum congratulatio (*o. O.*, 20. *Mart.* 1472, 4.) druckte. Die Ausg. ist von der grössten Seltenheit, und die erste einzelne des Tibullus. Sie ist bis jetzt noch nicht verglichen. Pinelli's Ex. (für 10 Pf. St. verkauft) besitzt jetzt Lord Spencer.

22962. Tibullus, *Albius.* Carminum libri IV. *o. O. u. J.*, 4.

56 Bll. mit 27 u. 28 Zeilen, ohne Sign., Cust. u. Blattzahl. Die erste Seite hat 26 Zeilen. Zu Ende der Verborum kommt häufig die Abbreviatur & vor, z. B. ten&. Erst seit neuster Zeit kennt man das Ex., welches aus des Grafen Melzi Sammlung Hr. Standish in England besitzt.

22963. — carminum libri IV. *o. O. u. J.*, 4.

Bl. 1 *a* die 1e Zeile ist: Albii Tibvlli equit. ro. poe. Die volle Seite hält 24 Zeilen. Audiffredi im catal. editt. Rom. S. 440 glaubt diese Ausg. von Einem Drucke mit dem Propertius von 1472 (s. oben num. 18023), aber in Dibdin's bibl. Spenc. II, 287 wird versichert, dass die Type von der des Propertius verschieden sei, und allerdings scheint auch die Verschiedenheit der Zeilenzahl (denn der Propertius hat 28 Zeilen) gegen jene Annahme zu sprechen. Indessen kann nur erst durch eigne Einsicht entschieden werden, in wiefern diese Ausg. von den beiden vorhergenannten abweiche.

*22964. — opus Tibulli albici, cum commentario Berardini Cyllenii Veronensis. Romae, (G. Lauer), 18. Jul. 1475, 4.

190 Bll. mit 26 Zeilen im Texte und 25 Zeilen im Commentar, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* beginnt der Text ohne weitere Ueberschrift mit der Zeile: *Iuicias alius fuluo sibi congerat auro.* Bl. 41 *b* endet er mit einer Schlussschrift von 6 Zeilen. Bl. 42 ist weiss. Bl. 43 *a* beginnt der Commentar mit einem Gedichte an Baptista Ursinus, und die 1e Zeile ist: Berardinvs veronens. cla. Bl. 44 *a* in der 13n Zeile folgt: Poetae vita. Bl. 49 *a* in der 11n Zeile nimmt der Commentar selbst seinen Anfang. Er schliesst Bl. 187 *b* in der 25n Zeile mit dem Worte *Finis.* Bl. 188 *a* ist eine zweite Schlussschrift in 6 Zeilen, worauf das Lagenregister folgt, welches Bl. 189 *a* mit dem Worte *Clausam* schliesst. Darauf folgt noch ein weisses Blatt. Die Ausg. wurde von G. Tibullus de Amidanis de Cremona, oder wenigstens auf seine Kosten, besorgt. Für die griech. Stellen im Commentar ist leerer Raum gelassen. Die Ausg. ist sehr selten und wurde in Pinelli's Auction mit 10 Pf. 15 sh. bezahlt. Cyllenii Commentar ist nicht ohne Verdienst, enthält aber oft andre Lesarten, als im Texte stehen.

*22965. — Albij Tibulli Elegiographorum optimi Elegia de Amore ꝫ laudibꝰ Messale (carminum libri IV.) *o. O. u. J.* (*um* 1500), 4. *goth.*

52 Bll. mit der Sign. *b*-*g* (die ersten 8 Bll. sind ohne Sign.) und 20 Zeilen. Bl. 1 *a* steht obiger Titel in 2 Zeilen. Bl. 1 *b* folgt eine Notiz über Tibulli Leben, welche 54 Zeilen beträgt. Bl. 2 *a* beginnt der Text mit einer Ueberschrift von 5 Zeilen, wovon die 1e ist: *Albij Tibulli equi. Ro. Poete Cl. liber.* Der Text endet Bl. 52 *a* mit dem *Tetrastichon de puelle infamia*, auf welches *Summa vite albij tibulli* (in Prosa) und ein *Epitaphiū Tibulli* folgt. Die letzte oder 20e Zeile ist: *Aut caneret forti regia bella pede.* Bl. 52 *b* ist weiss.

Diese Ausg. ist so oft mit der nachfolgenden verwechselt worden, dass eine genaue Beschreibung des vollständigen Dresdner Ex. nothwendig war. Es erhellt daraus, dass es dieselbe Ausg. ist, welche Panzer I, 499, 274. anzeigt, nur dass in dem Neustädter Ex. die 5 ersten Bll. (nicht blos das erste Bl.) fehlen. Sie wird dort dem Leipziger Drucker Conr. Kacheloven beigelegt, was ich für jetzt nicht genauer untersuchen kann. Gewiss aber ist, dass sie keinem andern Leipziger Drucker, am wenigsten aber Jac. Thanner, angehört. Heyne, der diese Verwechslung zuerst verursacht hat, hat *diese* Ausg., nicht die Thannersche, benutzt, und auch das von Voss benutzte Heidelberger Ex., dem die ersten 14 Bll. fehlen

(vgl. Tibull. ed. Huschke T. I. p. LXVI), gehört *dieser* undatirten Ausg. an. Auch in der Churf. Bibl. zu Cassel ist ein Ex. dieser Ausg. Der im Neustädter Ex. beigebundne Seneca (Panzer IV, 193, 1140) gehört übrigens nicht zu dieser Ausg.

22966. TIBULLUS, *Albius.* Albii Tibulli, elegiographorum optimi, elegia de amoribus et laudibus Messalae (carminum libri IV.) Lips., Jac. Thanner, 1500, 4.
Diese Ausg. unterscheidet sich von der vorigen schon äusserlich durch die Angabe des Druckorts, Druckers und Jahrs, und durch ein beigefügtes Gedicht ihres Besorgers Gregorius (Breitkopf) Conicensis. Auch soll sie andre Lesarten enthalten. Ein Ex. derselben ist in der Leipz. Univ. Bibl.

*22967. — Tibullus cum commentario Achillis Statii Lusitani. Ven., in aedibus Manutianis, 1567, 8.
272 SS. und zu Ende 8 Bll., wovon das letzte weiss.

*22968. — quae exstant, ad fidem vett. membranar. sedulo castigata. Accedunt notae cum variar. lectt. libello et terni indices (studio Jani Broukhusii.) Amst., Wetstein, 1708, 4. *mit KK. Auch gr. P.*
Grosser, doch nicht immer befriedigender, Reichthum des krit. Apparats aus Mss. und ältern Ausgg. Scaliger's Abtheilung der Gedichte ist beibehalten, aber sein Text hin und wieder verbessert worden. Die Erläutt. des Herausg. sind meist grammatisch.

*22969. — Tibullus Corvinianus s. Albii Tibulli quae supersunt. E cod. ms. Matthiae Corvini R. Hung. recensuit Sm. Köleserius a Keres eer. Claudiopoli, 1727, 8.
Von dieser in Deutschland sehr seltnen Ausg. scheint von den bisherigen Editoren des Tibullus noch kein Gebrauch gemacht worden zu seyn.

22970. — Tibulli et Propertii opera, ex edit. Jani Broukhusii fideliter expressi. Glasg., Foulis, 1753, 8.

22971. — carmina, libri tres, cum libro quarto Sulpiciae et alior. Novis curis castigavit Ch. Glo. Heyne. Ed. III. auctior et emendatior. Lips., Feind, 1798, 8. (2 *Thl.* 16 *gr.*)
Es giebt Exx. auf Schrp. und auf holl. P. Zuerst *Lips., Lankisch*, 1755, 8. (in Dresden das Dedic. Ex. auf fein Schrp.) *Ed. II. ib., Junius*, 1777, 8.

22972. — Alb. Tibullus u. Lygdamus, nach Handschrr. berichtigt von J. H. Voss. Heidelb., Mohr, 1811, 8. (2 *Thl.* 16 *gr.*)
Die Recens. dieser Ausg. in der Leipz. Lit. Zeit. 1815. I, 777—792 ist von Gf. Hermann.

22973. — carmina, libri tres, cum libro quarto Sulpiciae et alior. Ch. Glo. Heynii editio quarta, nunc aucta notis et obss. E. C. F. Wunderlichii. Lips., Vogel, 1817, 8. (5 *Thl., Schrp.* 7 *Thl., Velp.* 9 *Thl.*) Supplementum editionis Tibulli Heynio-Wunderlichianae. Edid. Ldf. Dissen. ib., id., 1819, 8. (12 *gr.*)

22974. — carmina, textu ad codd. mss. et editt. recognito, insigniori lectionis varietate, notis indicibusque adjectis edidit E. C. Ch. Bach. Lips., Hahn, 1819, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

22975. — carmina, ex rec. et cum animadvv. Imm. Gli. Huschkii. Accedit specimen editionis Venetae a. 1472 aeri incisum. Lips., G. Fleischer, 1819, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*)
Das Facsimile der Veneta von 1472 ist so missrathen, dass es nicht auf dem Titel hätte besonders erwähnt werden sollen. Die Ausgabe selbst aber hat eigenthümliche und bisher nicht gerecht und unparteiisch genug erkannte Verdienste.

22976. — elegia X. libri I. Annotationem adjecit G. Klindworth. Lips., Fleischer, 1818, 4. (12 *gr.*) — Zehnte Elegie des 1n Buchs, mit Bemerkk. von L. Tross. Münster, Coppenrath, 1819, 8. (5 *gr.*)

22977. — elegie scelte di Tibullo, Properzio ed Albinovano, trad. in terze rime da Oresbio Agieo (Fr. Corsetti), con annotazioni di Gi. Girol. Carli. Lucca, 1745, 4. *Auch* *Ven., 1756, 8. — Opere di Tibullo trad. da Guido Riviera. Ven., Deregni, 1760, 8. — *Saggio di poesie campestri con un inno alla notte, versione del primo libro di Tibullo con altre brevi traduzioni (da Girol. Orti.) Verona, 1797, 8.

22978. TIBULLUS, *Albius.* Élégies de Tibulle, trad. par Delongchamps. Par., Morin, 1776, 8. ib., 1802, 8. 2 *Bde.* Elégies (trad. par Pastoret.) Par., 1784, 8. Elégies, trad. par Mirabeau. Tours, 1796 *od.* Par., 1798, 8. 3 *Bde mit KK.* Elégies, traduct. nouvelle en vers franç. par F.. de Carondelet-Potelles. Par., 1807, 8. Elégies, traduct. de C.. L.. Mollevaut (avec le texte lat.) Ed. VI. corr. et augm. Par., 1821, 8. (3 *fr.*)

22979. — Elegien (übs. von Sm. H. Catel.) Lpz., 1780, 8. (8 *gr.*) Elegien, aus dem Lat. mit einigen Anmerkk. von J. F. Degen. Ansbach, 1781, 8. (12 *gr.*) Tibullus (von C. H. Reinhardt), nebst einer Probe aus dem Propertz u. den Kriegsliedern des Tyrtäus (von C. Ph. Conz). In der Versart der Urschrift übs. Zür., 1783, 8. (16 *gr.*) Tibulls Werke, der Sulpicia Elegien u. einige elegische Fragmente anderer, übs. von (J. Fd.) Koreff (mit dem lat. Text.) Par., Schöll, 1810, 4. (2 *Thl.* 12 *gr., Velp.* 4 *Thl.*) Albius Tibullus u. Lygdamus, übs. u. erklärt von J. H. Voss. Tüb., Cotta, 1810, 8. (2 *Thl.* 4 *gr.*) Tibullus mit deutscher Uebs. u. einer Auswahl der vorzüglichsten Anmerkk. verschiedener Gelehrten (von Cr. Aloys. Bauer.) Lpz., Köhler, 1817, 4. (1 *Thl.* 18 *gr., Schrp.* 2 *Thl.* 8 *gr.*) Elegien, übs. von E. Günther. Lpz., Hartmann, 1825, gr. 12. (12 *gr.*) Elegieen, übs. u. erläut. von F. C. von Strombeck. 2e verb. Aufl. Gött., Dieterich, 1825, 8. (1 *Thl.*)

22980. — elegies, transl. into engl. with some observations by Dart. Lond., 1720, 8. A poetical translation of the elegies of Tibullus, and of the poems of Sulpicia. With the original text and notes, by Jam. Grainger. Lond., Millar, 1759, 12. 2 *Bde.*

*22981. — Cp. F. Ayrmanni vita Tibulli. Witt., 1719, 8. J. Gasparii emendatt. Tibullianae, *in der* Nuova raccolta d' opuscoli T. 33. num. 4. p. 3—7. Mund über den Verf. der 11 ersten Elegien des 4n Buchs, *in* Wieland's deutsch. Merkur 1794. I. 257 ss. J. A. Görenz pr. tentamen crit. in loca quaedam carminum Tibullianor. Zwiccav., 1806, 4. E. C. Ch. Bach epistola crit. in Tibullum, Pseudotibullum et Propertium. Gothae, 1812, 8. (10 *gr.*)
S. auch CATULLUS und PROPERTIUS.

TIGONVILLE s. DITS.

*22982. TILLEMONT, *Seb. le Nain de.* Mémoires pour servir à l' hist. ecclés. des six premiers siècles. Par., Robustel, 1701—12, 4. 16 *Bde.*

*22983. — histoire des empereurs et des autres princes qui ont regné durant les six prém. siècles de l' église. Par., Robustel, 1720—38, 4. 6 *Bde.*

22984. TILLOTSON, *J.* Works. Lond,, 1752, f. 3 *Bde.*
Auch *ib.*, 1757, 8. 12 Bde. *ib.*, 1818, 8. 10 Bde (5 Pf. 5 sh.)

TIMAEUS s. GÖLLER.

22985. TIMAEUS Locrus. De anima mundi et natura (gr.) Par., Gu. Morelius, 1555, 8. Ejusd. de anima mundi et natura (lat.) ib., id., 1562, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

22986. — de mundi anima et natura libellus (gr.), a L. Nogarola in latinum conversus. Ven., 1555, 8.
Diese Ausg. ist sehr selten. — Mit derselben Uebs. wiederholt in J. Gale opuscc. mythologicis. Cbr., 1671, 8.

*22987. — Timée de Locres en grec et en françois, avec des dissertations (par J. Bt. Boyer, marquis d'Argens) Berl., Haude, 1763, kl. 8.
*S.* auch OCELLUS.

*22988. TIMAEI Sophistae lexicon vocum Platonicarum. Ex cod. ms. Sangermanensi primum edidit at-

que animadversionibus illustravit D. Ruhnkenius. Ed. II. multis partibus locupletior. LB., Luchtmans, 1789, 8. (2 *fl.* 2 *st.*)

Vorher *LB.*, 1754, 8.

22989. Timour or Tamerlan's institutes political and military, written originally in the Mogul language by the great Timour, first translated into persian by Abou-Taulib-Al-Husseini and thence into english by Davy, with the original Persian. The whole work published by Jos. White. Oxf., Clarendon press, 1783, gr. 4.

Franz. übs. von Langlès nach der pers. Uebs. *Par.*, 1787, 8. mit KK.

22990. Tippoo. Select letters of Tippoo Sultan to various public functionaries, arranged and translat. by W. Kirkpatrick, with notes and observations, and an appendix, containing several original documents never before published. Lond., Black, 1811, 4. (2 *Pf.* 2 *sh.*, *gr. P.* 3 *Pf.* 3 *sh.*)

S. auch Desodoards.

22991. Tiraboschi, *Giròl.* Storia della letteratura italiana antica e moderna. Modena, 1787—94, gr. 4. 9 *Thle in* 16 *Bden.*

Gute Ausg. eines ebensowohl durch wahrhaft polyhistorische Umfassung wie durch eine bis zum kleinsten Detail reichende Gründlichkeit der Forschung ausgezeichneten Werkes. Die erste Ausg. erschien *Modena*, 1771—82, 4. 15 Bde, wozu die *ib.*, 1795, 4. besonders abgedruckten Zusätze der obigen 2n Originalausg. zu legen sind. Sehr geschätzt ist auch die Ausg. mit Mamachi's Noten *Rom*, 1782—85, 4. 12 Bde. Von den spätern Nachdrücken sind nennenswerth: *Ven.*, 1795, 8. 8 Thle in 16 Bden. *Fir. e Pisa*, *Molini*, 1805—13, 8. 9 Thle in 20 Bden (100 paoli, mit einigen Zusätzen vermehrt). *Mil.*, 1821—26, 8. 16 Bde (112 lire.) *Ven.*, 1822 ss., 8. Auch giebt es einen ital. Auszug von Lr. Zenoni, *Ven.*, 1800—1, 8. 8 Thle in 15 Bden. Eine schlechte Arbeit ist der franz. Auszug von Landi, *Bern*, 1784, 8. 5 Bde, und unvollendet (nur bis 1500) blieb Ch. Jos. Jagemann's deutscher Auszug *Lpz.*, 1777—81, 8. 5 Thle in 5 Bden (4 Thl. 12 gr.)

*22992. — biblioteca Modenese, o notizie della vita e delle opere degli scrittori nativi degli stati del duca di Modena. Modena, 1781—86, 4. 6 *Bde.*

22993. — memorie storiche Modenesi, col codice diplomatico illustrato con note. Modena, 1793—94, 4. 4 *Bde. Auch stark P.*

22994. Tirante el Blanco. Los cinco libros del esforçado e invencible cavallero Tirante el Blanco, de Roca Salada. Valladolid, Diego de Gumiel, 1511, f.

Aelteste bekannte castilian. Ausg. dieses Romans.

22995. — lo libro del valeros e strenu caualler Tirant lo Blanch, princep e Cesar dell Omperi de Contestinoble, lo qual font traduit per Joannot Martorell e Joan de Galba. Valencia, (*ohne Druck.*), 20. Nov. 1490, 4. *goth.*

Erste und höchst seltene Ausg. der catalan. Uebs. dieses Romans, von welcher Martorell, durch seinen Tod unterbrochen, blos die 5 ersten Bücher, Galba aber das 4e Buch arbeitete. In 2 Columnen. Voraus geht ein Capitelverzeichniss mit der Ueberschrift: *A honor, laor, e gloria de la immensa e diña: bondad de nostre Senyor Deu jesu Christ* etc. Darauf folgt Martorell's Dedicat. an Don Fernando de Portugal, und eine Vorrede, worauf das Werk selbst beginnt: *Comença la primera parte del libro de Tirant lo Blanch* etc.

22996. — libro del admirable caualler Tirant le Blanch. Barcelona, Miquel Condam y Diego de Gumiel, 16. Sept. 1497, f. *goth.*

Zweite, nicht weniger seltne, Ausg. der catalan. Uebs.

22997. — Tirante il Bianco valorosissimo cavaliere, di lingua spagnola nella idioma nostro per Lelio Manfredi tradotto. Ven., Pt. di Nicolini da Sabbio, alle spese di Fed. Torresano d' Asola, 1538, 4.

4 Bll. Vorst., 285 gez. Bll. und 1 Bl. Lagenregister und Schlussschrift. Sehr seltne Ausg. dieser Uebs., welche den Aldinensammlungen beigefügt wird. In Stanley's Auction zu London 1813 mit 14 Guin. bezahlt. Wiedergedruckt *Ven.*, *Dm. Farri*, 1566, 8. 5 Bde.

22998. Tirante el Blanco. Histoire du vaillant chevalier Tiran le Blanc (par Caylus.) Lond., *o. J.*, kl. 8. 2 *Bde.*

Tironis notae, s. Carpentier, Gruter und Kopp.

*22999. Tischbein, *H. W.* Homer nach Antiken gezeichnet, mit Erläutt. von Ch. Glo. Heyne. Heft 1—6. Gött., Dieterich, 1801—5, gr. f. (52 *Thl.*) Heft 7—9. mit Erläutt. von L. Schorn. Stuttg., Cotta, 1822—24, gr. f. (18 *Thl.*)

Von den ersten 6 Heften giebt es auch eine Ausg. mit franz. Uebs. des Texts von Charl. Villers, *Metz*, 1802—6, *gr. f.* (186 fr.)

*23000. — collection of engravings from ancient vases, now in the possession of W. Hamilton (with an explication by Italinski.) Napoli, 1791, gr. f. 4 *Bde mit KK.*

Dieses Werk enthält die Abbildung und Beschreibung der zweiten Hamilton'schen Vasensammlung. Es zeichnet sich durch Vestigkeit und Nettigkeit der Umrisse, keineswegs aber durch treue und sorgfältige Nachahmung der Originale aus, und hat eigentlich den Vasengeschmack veranlasst. Jeder Band enthält 60 KK. in Umrissen, und kostete ursprünglich 100 fr. Der 4e Band hat keinen Text. Der Text ist übrigens in franz. und engl. Sprache beigefügt.

23001. — recueil de gravures d'après des vases antiques, tirés du cabinet du chev. Hamilton. Par., Bénard, 1803—9, gr. f. 4 *Thle in* 2 *Bden, mit KK.* (108 *fr.*)

Die Kupfer dieser Ausg. sind Nachstiche aus der vorigen Ausg. Der Text ist abgekürzt. — S. auch Hamilton und Peintures.

23002. Titianus. Opera selectiora, quae Titianus Vecellius et P. Calliari invenerunt et pinxerunt, quaeque Valent. le Fevre delineavit et sculpsit. Ven., 1680, f.

51 geätzte Platten. Auch 1682 u. 1684 wieder ausgegeben.

23003. — opere scelte, dipinte da Tiziano Vecellio e da P. Cagliari, disegnate e scolpite all' acqua forte da Valent. le Fevre. Ven., 1749, gr. f.

Blosse Aufstiche der vorigen Platten.

23004. — raccolta di opere scelte dipinte da Tiziano Vecellio, Ant. Regillo e varii altri maestri della scuola Veneziana, disegnate ed incise da Valent. le Fevre. Ven., 1786, gr. f.

Titurell s. Eschenbach. — Titus s. *W.* Walter. — Tiziano s. Titianus.

23005. Toaldo, *Gius.* La meteorologia applicata all' agricoltura. Ven., 1775, 8. La meteorologia aplicada a la agricultura, traduc. e ilustrada por Vicente Alcala Galiano. Segovia, 1786, 4. Witterungslehre für den Feldbau, aus dem ital. von J. Gli. Steudel. 3. Ausg. Berl., Himburg, 1786, 8. (10 *gr.*) — Della vera influenza degli astri, delle stagioni e mutazioni di tempo, saggio meteorologico. Padova, 1770 *od.* 97, 4. Trad. en franç. par Jos. Daquin. Chambéry, 1784, 8.

Tobiesen s. Duby. — Todi s. Jacopone.

23006. (Todtentanz.) Der doten dantz mit figuren clage vnd antwort schon von allen staten der werlt. *o. O. u. J.* (1485—90), kl. f. *mit Hschnn.*

22 Bll. in 2 Col., ohne Sign., mit 41 Hschnn., welche mit Ausnahme des ersten und letzten mit 1—58 beziffert sind. Bl. 1 *a* ist der obige Titel in drei Zeilen (ohne einen Hschn. darunter, wie in der folgenden Ausg.) Bl. 1 *b* stehen 4 Verse (*WOLan wol an ir herren vnd knecht*), und darunter ein Hschn. Bl. 2 *a* enthält 16 Verse in 11 Zeilen (*Alle mentschen dencken an mych*) und einen Hschn. Nun folgt der eigentliche Todtentanz von Bl. 2 *b*

an in 2 Columnen, wovon die erste die Anrede des Todes, die zweite die Antwort des Menschen enthält. Jede von beiden fängt allemal mit einem grossen, in Holz geschnittnen und verzierten Initial an, und ist ohne Versabtheilung gedruckt. Die Reihe der zum Tanz aufgeforderten Personen ist folgende: Papst, Cardinal, Bischof, Official, Domherr, Pferner, Capellan, Abt, Arzt, Kaiser, König, Herzog, Junckher, Wapendreger, Wucherer, Bürger, Handwerksmann, Jüngling, junges Kind, Wirth, Spieler, Dieb, böser Mönch, guter Mönch, Bruder, Doctor, Bürgermeister, Rathsherr, Vorsprech, Schreiber, Nonne, Bürgerin, Junckfrau, Kaufman, und „*von allem staidt.*" (Diese Ordnung ist in der folg. Ausg. eine andere.) Der Reim des Todes an den Papst Bl. 2*b* beginnt: *Herr baibst dyssen dantz müst yr begynnen*, und die Antwort der Menschen *von allem staidt* (Bl. 21*a*) hebt an: *Ach leyder wie iungk wie alt wir syn.* Bl. 21*b* ist ein grosser Hschn., einen Kirchhof vorstellend. Bl. 22*a* stehen 36 Schlussverse in 45 Zeilen, von welchen die letzte Zeile ist: *Das yss komme vnsseren selen tzu frommen.* Bl. 22*b* ist leer.

Diese Beschreibung ist nach dem Wolfenbüttler Ex. gemacht, von welchem auch bereits der sel. Langer in der Allg. deutschen Bibl. CVI, 279 sq. gehandelt hat. Vgl. auch Dronke im Kunstblatt 1823. num. 87. S. 547 sq. Langer hielt Strasburg für den Druckort; mir scheint es aber nach den Typen und nach dem Papierzeichen (ein bekreuztes p), dass das Werk zu Cölln oder in Niedersachsen gedruckt sei.

23007. (Todtentanz.) Der doten dantz mit figuren. Clage vnd Antwort von allen staten der welt. *o. O. u. J.*, f.

22 Bll. in 2 Coll. mit Sign. und mit 42 Hschnn. Bl. 1*a* ist der obige Titel und darunter ein Hschn. Bl. 1*b* stehen die 3 Verse *Wolan wolan ir herren vnd knecht*, und darunter wieder ein Hschn. Bl. 2*a* enthält 16 Verse ohne Abtheilung (*Alle menschen dencken an mich*), und darunter der Hschn. des Titels wiederholt. Nun folgt der eigentliche Todtentanz von Bl. 2*b* an in 2 Columnen, wovon die erste die Anrede des Todes, die zweite die Antwort des Menschen enthält. Der Text ist derselbe, wie in der vorigen Ausg., aber die Reihe der zum Tanz aufgeforderten Personen ist hier folgende: Papst, Cardinal, Bischof, Abt, Doctor, Official, Domherr, Pferner, Capellan, guter Mönch, böser Mönch, Bruder, Nonne, Arzt, Kaiser, König, Herzog, Graf, Ritter, Jungher, Wapendreger, Bürgermeister, Rathsherr, Bürger, Vorsprech, Schreiber, Wucherer, Räuber, Spieler, Dieb, Handwerksmann, Wirth, Jüngling, Kindlein, Bürgerin, Jungfrau, Kaufmann und „*von allem stayt.*" Den Beschluss macht eine Moral von 18 Zeilen Reimen ohne Absatz und Interpunction. Bl. 22*a* ist ein grosser Hschn., einen Kirchhof vorstellend, und Bl. 22*b* ist leer.

Nach Panzer Suppl. zu den deutsch. Annal. S. 10 (welchen Fiorillo auf das fehlerhafteste ausgeschrieben hat), gleicht der Druck dem des Ant. Koburger zu Nürnberg und gehört in den Ausgang des 15. Jahrh. Ein Ex. dieser Ausg. besitzt Se. Exc. Hr. Min. von Nagler in Berlin.

23008. — Dodendantz (*niedersächsisch.*) Lübeck, *ohne Druck.*, 1496, 4. *mit Hschnn.*

54 Bll. Bl. 1*a* ist eine in Holz geschnittne Krone, unter ihr das Wort *Dodendantz*, und unter diesem 5 neben einander gestellte Todtenköpfe. Auf der Rückseite hebt die in Reimen geschriebene und in 68 bezifferte Abschnitte getheilte Schrift so an: *Az dat gheboren wert küpt in de noet. Dat id moet lidē dē bitterē doet.* Der eigentliche Todtentanz beginnt Bl. 5*a*: *Here pawes du bist de hogeste nu vp erdē Tred her du moest min gelyk werdē.* Die Personen folgen in dieser Ordnung: Papst, Kaiser, Kaiserin, Cardinal, König, Bischof, Herzog, Abt, *de godes ridder*, Mönch, Ritter, Canonicus, Bürgermeister, Arzt, Junker, Clüsener, Bürger, Student, Kaufmann, Nonne, Amtmann, Werkmeister, Bauer, Beghine, *de houe ruter* (Hofreiter), Jungfrau, Amtsknecht, Amme und Kind. Der Holzschnitte sind, die jedesmalige Abbildung des Todes, von welcher 4 Variationen vorkommen, mitgerechnet, in Allem 56. Das Gedicht schliesst Bl. 54*a* mit den Versen: *So wan de doet de sele schedet vā dem lyue Dat se denne io ewich mit gode blive* Amen. Darunter die Schlussschrift: *Anno dm̄ Mccccxcvi Lübeck.* Bl. 54*b* stehen 4 Schilder und ein Todtenkopf. — Ausführl. Beschreibung dieser Ausg. in Bruns Beitr. III, 321. Ein Ex. ist in Wolfenbüttel.

Der Druck gehört derselben bis jetzt noch unenträthselten Lübecker Officin an, aus welcher ich noch kenne: *De Salter to dude.* 1493, 4. *Sunte Birgitten openbaringe.* 1496, 4. *Speygel der leyen.* 1496, 4. *Reineke Vos.* 1498, 4. *Leyen Tydebock.* 1508, 8. Meine obige Vermuthung (num. 18854), dass St. Arnd dieser Drucker gewesen seyn möge, nehme ich wieder zurück.

23009. Todtentanz. Todtentantz. Augsp., Jobst Denecker Formschneyder, 1544, f. *mit Hschnn.*

Diese ebenfalls sehr seltne Ausg. enthält in allem 50 Bll. Die ersten 6 Bll., mit der Sign. *a*, enthalten den Titel und einen Dialogus oder Gespräch des Menschen und Tods. Dann folgt der Todtentanz selbst auf 44 Bll. mit der Sign. *A - G*, welche 42 dem Texte gegenüberstehende Hschnn. von der Grösse der ganzen Seite, und einen gereimten Text (der vom Scheyt'schen verschieden ist) enthalten. Die Hschnn. sind vortrefflich.

An das Wolfenbüttler Ex. ist gebunden: *Passional, des gantzen Bittern Leiden vnd Sterben .... J. Christi. Augsp., durch David de Necker Formschneyder*, 1557, *f.* 36 Bll. in Allem, mit gereimtem Text und 34 in Holz geschn. Darstellungen, welche allemal die ganze linke Seite einnehmen und nicht ohne Verdienst sind.

23010. — de Dodendanz, durch alle Stende u. Geschlechte der Minsken. *o. O.*, 1558, 8. *mit Hschnn.*

Die 53 Hschnn. sind ungemein sauber gearbeitet. Der gereimte Text ist eine Uebs. von dem des Casp. Scheyt.

23011. — der Todtendantz, durch alle Stende vnnd Geschlecht der Menschen. *o. O.*, 1573, 8. *mit Hschnn.*

Diess ist der hochdeutsche Originaltext des Casp. Scheyt, welcher schon früher *o. O.*, 1557 u. 1560, 8. erschien. Die beigefügten 53 Hschnn. sind sauber gearbeitet.

23012. — Todtentanz durch alle Stände der Menschen. Lpz., durch Dav. de Necker Formschneider, 1572, 4. *mit* 40 *Hschnn.*

Der Text ist der der Ausg. von 1544.

23013. — zween Todtentäntz, davon der eine zu Bern, der andre aber zu Basel, mit teutschen Weisen, mit schönen u. zu beiden Todtentäntzen dienstlichen Figuren, jetzt erstmals in Truck verfertiget durch Hulderichum Frölich. Bas., Huld. Frölich, 1588, 4.

23014. — Sterbensspiegel d. i. Vorstellung menschlicher Nichtigkeit durch alle Ständ u. Geschlechter, vermittelst 60 Kupferblätter. Angefangen durch Rdf. Meyern, zu End gebracht u. verlegt durch Cr. Meyern. Zür., Bodmer, 1650, 4. *mit KK.*

Mit einem gereimten Text, der von dem aller vorigen Ausgg. verschieden ist. Ein neuer Abdruck derselben Platten, unter dem Titel: *Die menschliche Sterblichkeit*, erschien *Hamb. u. Lpz.*, 1759, 4. (vgl. Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamk. X, 19 ss.)

*23015. — der Todtentanz nach einem 320 Jahr alten Gemälde in der St. Marienkirche zu Lübeck, auf einer Reihe von 8 Kupfertafeln. Unter jeder Tafel stehen hochdeutsche Reime von Nathan. Schlott. Die ältern niedersächs. Reime sind wieder mit abgedruckt, so viele noch davon zu finden waren, wobey zugleich einige Erläutt. über diesen Todtentanz u. ähnliche Vorstellungen überhaupt von L. Suhl. Lüb., Donatius, 1783, 4. (12 *gr.*, *illum.* 1 *Thl.* 12 *gr.*)

4 Bll. Text in 4., und 8 KK. in *fol.* Die Erläutt. sind sehr unbedeutend.

23016. (Todtentanz.) De Doodt vermaakeert met des weerelds ydelheid, ofghedaen door Geerardt van Wolschaten, verciert met de constighe beelden van Hans Holbeen. Antw., 1654, 8.

*23017. — Knijha Erasma Roterodamskehe, w kterez gednomu kazdemu Krestianskemu Czlowekn naucenij y napomenutij se dawa, yakby se k Smrti hotowiti mel (Buch des Erasmus Rot., in welchem jedem christl. Menschen eine Belehrung u. Ermahnung gegeben wird, wie er sich zum Tode vorbereiten solle, böhmisch übs.) Prag, Girijk Melantrych, 1563, 8.

Der vor diesem höchst seltnen Buche befindliche Todtentanz, aus 55 in Holz geschnittnen Darstellungen mit untergesetzten böhmischen Reimen bestehend, ist noch von keinem Schriftsteller über diesen Gegenstand erwähnt worden. Die Darstellungen sind Nachbildungen von denen, welche sich in den mit dem Scheytschen Texte versehenen Ausgg. befinden.

S. auch oben Danse Macabre, Holbein, Images, Imagines, Merian und Simulachres.

Literatur der Todtentänze: Fiorillo Gesch. der zeichn. Künste in Deutschl. IV, 119—174. Dessen artist. Schrr. I, 61 ss. Dibdin bibliogr. Decameron I, 59 ss. Gbr. Peignot recherches histor. et littéraires sur les danses des morts et sur l'origine des cartes à jouer. Dijon et Par., Lagier, 1826, 8. mit KK. (12 fr.) Murr's Journal XVI, 10 ss. Füssli Künstlerlexikon II, 559. Bruns Beitrr. III, 521 ss. und Nachtrag dazu in Aretin's Beitrr. Bd. 1. Rumohr im Kunstblatt 1825. num. 52. Hagen literar. Grundriss 459. Neuer lit. Anzeiger 1806. S. 255—258, 548, 595 und 412. 1807. S. 129. Literar. Blätter V, 555—560. (P. Ch. Hilscher) Beschreib. des Todtentanzes, wie selbiger an unterschiedl. Orten, sonderlich an Herzog Georgens Schlosse in Dresden zu finden. Dr. u. Lpz., Mieth, 1705, 8.

23018. Töchou d'Annecy, J.. F.. Recherches histor. et géogr. sur les médailles des nomes ou préfectures d'Egypte. Par., impr. roy., 1822, 4. (24 fr.)

Mit dem Portr. des Vfs. und mit eingedruckten KK.

*23019. Tograi. Lamiato 'l Ajam, carmen Tograi (arab.), una cum vers. lat. et notis, op. Ed. Pocockii. Acc. tract. de prosodia arabica. Ox., Davis, 1661, 8.

Es giebt eine frühere Ausg. ohne lat. Uebs. *LB.*, 1629, 8.

23020. — poema Tograi, arab. cum vers. lat. Jac. Golii hactenus inedita. Quam ex ms. Goliano praefatione et notis quibusdam auctum edid. Mthi. Anchersen. Traj. ad Rh., Broedelet, 1707, 8.

Sehr selten, weil der grösste Theil der Auflage bei der Ueberfahrt nach Dänemark in der See unterging.

23021. — poemata, arab. et lat. cum scholiis et notis curante H.. van der Sloot. Franeq., 1769, 4.

Eine neue Ausg. mit einem vergleichenden hebr. u. arab. Lexikon vom Bischof zu S. David erschien 1814 zu London.

23022. — Gustav. Gadolin lamicum carmen Abu Ism. Tograi latine explicatum. Aboae, 1790, 4. J. Ad. Tingstadii dictiones arab. ex carmine Tograi, hebraismum biblic. illustrantes. Ups., 1794, 4. L'élégie du Tograi, avec quelques sentences tirées des poëtes arabes; l'hymne d'Avicenne et les proverbes du calife Gali, trad. de l'arabe par Pt. Vattier. Par., 1660, 12. Thograi's sogenanntes Lammisches Gedicht, aus dem Arab. übs. nebst einem kurzen Entwurf der arab. Dichterei (von J. Jac. Reiske.) Friedrichstadt, (1756), 4. Leonh. Chappelow the traveller. Cbr., 1758, 4.

Die letztere Schrift enthält eine Uebs. des Tograi. — L.. G.. Pareau specimen acad. continens commentationem de Tograji carmine. Traj. ad Rh., Altheer, 1824, 4.

23023. Tohfei Wehbi (Wehbi's Geschenk, ein kleines gereimtes persisch-türkisches Wörterbuch, von Wehbi Sunkulsade.) Constantinop., 1213 (1798), 8. 55 *ß8.*

Vgl. oben Scherhi.

23024. Tollens, *Hendrik.* Dichtlievende Mengelingen. Rott., Hofhout, 1802, 8. (2 *fl.* 4 *st.*) Proeve van Minnezangen en Idyllen. Amst., Uilenbroek, 1802—5, 8. 3 *Stücke* (4 *fl.* 10 *st.*) Lucretia, Treurspel. ib., id., 1805, 8. (12 *st.*) Gedichten. 1e D. Hage, Immerzeel, 1808—15, 8. 3 *Bde* (9 *fl.*) Minnedichtjes. ib., id., 1810, 8. (2 *fl.* 8 *st.*)

*23025. Tollius, *Jac.* Insignia itinerarii Italici, quibus continentur antiquitates sacrae. Traj. ad Rh., Halma, 1696, 4. *Epistolae itinerariae, ex auctoris schedis postumis recensitae, suppletae, digestae, annotationibus, observationibus et figuris adornatae cura et stud. H. Ch. Henninii. Amst., Halma, 1700 (*neuer Tit.* *1714), 4. *mit* 18 *KK.*

Beide Werke gehören zusammen. In dem erstern (von welchem vgl. Beckmann's Litt. der Reisebeschr. I, 707) sind einige Anecdota griech. Kirchenväter enthalten.

23026. Tolomei, *Cl.* (*anonym.*) Versi et regole de la nuova poesia toscana. Roma, Ant. Blado, 1539, 4.

Selten, ohne sehr geschätzt zu seyn. Sie sind bisweilen mit Unrecht Ant. Renieri da Colle beigelegt worden.

23027. — lettere ed orazioni. Fermo, Paccasassi, 1781—83, 4. 4 *Bde.*

Von den *lettere* ist die erste Ausg. *Ven.*, *Giolito*, 1547, 4., und unter den frühern die beste *ib.*, *id.*, 1558, 8. Sehr incorrect, obgleich von der Crusca citirt, ist *Ven.*, *Nicolini*, 1559, 8.

Tolomeo s. Ptolemaeus.

*23028. Tomasinus, *Jac. Ph.* Illustrium viror. elogia iconibus exornata (T. I.) Patav., Pasquardus, 1630, 4. *Elogia viror. literis et sapientia illustrium, ad vivum expressis imaginibus exornata (T. II.) ib., Sardus, 1644, 4.

Beide Theile gehören zusammen. Der 1e Th. enth. 48 eingedruckte KK. von Hi. David (ohne die Medaillen), der 2e Th. 55 KK., wovon die meisten von J. F. Greuter zu seyn scheinen.

*23029. — Petrarcha redivivus, integram poetae celeberr. vitam iconibus aere caelatis exhibens. Accessit Laurae brevis historia. Patav., Pasquati, 1635, 4. *Ed. II. correcta et aucta. ib., Frambotti, 1650, 4. *mit KK.*

Im Catal. de Ginguéné p. 250 wird auch eine sonst unbekannte Ausg. *Patav.*, 1701, 4. erwähnt. Das in der Ausg. von 1655 befindliche Portrait des nicht gekrönten Petrarca im Profil ist in der von 1650 mit Unrecht weggelassen. In einigen wenigen Exx. der Ausg. von 1650 findet sich ein Anhang von S. 271—286 mit der Ueberschrift: Syllabus operum, quibus fruitur orbis, ob splitaria Petrarchae studia. Diese Seiten sind mit andrer Schrift gedruckt und scheinen in Mailand dazu gelegt worden zu seyn, s. Petrarca di Marsand II, 435.

23030. Tomaszewski, *Tom. Bonczy.* (*anon.*) Jagiellonida czyli ziednoczenie Litwy z Polska, poema originalne. w Berdyczowie, 1818, kl. 4. (24 *poln. fl.*, *Velp.* 28 *fl.*) Rolnictwo, poema originalne. w Krakowie, 1803, 4. (8 *poln. fl.*)

Tondalus s. Tundalus. — Tondini s. Lettere num. 11894.

23031. Tooke, *J. Horne.* 'Επεα πτεροεντα or the diversions of Purley. Ed. II. Lond., 1798—1815, 4. 2 *Bde.*

Tootinameh s. Tutinameh.

23032. Topham, *J.* Some account of the collegial chapel of S. Stephen, Westminster, of the abbey church of Bath, of the cathedr. church of Exeter, of the cathedr. church of Durham and of that of Gloucester. Lond., Bulmer, 1809, gr. f. 5 *Thle.*

Dieses mit vielen schönen KK. geschmückte Werk wurde auf Kosten der Society of antiquarians zu London herausgegeben. Jeder Theil ist einzeln für 5—5 Guin. zu haben.

Topographia s. Zeiler. — Topography, british, s. Gough.

23033. Torfaeus, *Thormodus.* Historia regum Norvegicor. Havn., Schmitgen, 1711, f. 4 *Thle in* 2 *Bden.*

*23034. TORFAEUS, *Thormodus*. Orcades s. rerum Orcadensium historiae libri III. Havn., 1697 (*neuer Tit.* *1715), f.

*23035. — series dynastar. et regum Daniae, a Skioldo, Odini filio, ad Gormum grandaevum. Havn., 1702, 4. *ch gr. P.*

Dazu gehört: *Torfaeana s. Thorm. Torfaei notae posteriores in seriem regum Daniae. Havn.*, 1777, 4.

Von seinen kleinern Schriften sind besonders selten: *Historia Vinlandiae antiquae. Havn.*, 1705, 8. **Groenlandia antiqua. ib.*, 1706, 8. mit KK.

23036. TORQUEMADA, *Juan de*. Monarchia indiana con el origen y guerras de los Indios occidentales. Madr., 1723, f. 3 *Bde.*

Beste Ausg. Vorher *Sevilla*, 1615, *f.* 3 Bde.

TORQUEMADA s. JOANNES de Turrecremata.

23037. TORRE, *Alfonso de la*. Vision deleytable de la philosophia y artes liberales, metaphysica y philosophia moral. Barcelona, Mattheu Vendrell, 17. Abril 1484, f. *goth.*

23038. — — Tolosa, J. Parix y St. Clebat, 1489, f. *goth.*

Beide Ausgg. sind in catalan. Sprache. Der letztern sind des Iñigo Lopez de Mendoza proverbios und des Diego de Valera tratado de providencia contra fortuna beigefügt.

23039. — la vision deleytable de la filosofia y artes liberales, metafisica y filosofia moral. Sevilla, Cromberger, 1526, f.

In span. Sprache. Wiederholt *ib.*, 1538, *f.* — Eine blosse Uebs. dieses Werks ist *Dm. Delfino sommario di tutte le scienze. Ven.*, 1556, 4. *ib.*, 1584, 8., und dieser Betrug wurde so wenig geahnet, dass von letzterm Buche wieder eine span. Uebs. erschien: *Libro intitulado: Vision deleytable, y sumario de todas las ciencias, traduc. de ital. en español por Fr. de Caceres. Frf.*, 1623, 4. *Amst.*, 1663, 4.

TORRE, *Fr. de la*, s. QUEVEDO num. 18396.

23040. TORRE di Rezzonico, *Carlo Castone conte della*. Opere, raccolte e pubblic. da Fr. Mocchetti. Como, 1815 ss., 8.

Bis 1818 waren 5 Bde erschienen. Es sind aber noch mehr heraus. S. auch PLINIUS num. 17528.

23041. TORREMUZZA, *Gbr. Lancilotto Castello, duca di.* (*anon.*) Siciliae et insular. adjacentium veterum inscriptionum collectio, cum auctario numorum populorum, urbium et regum Siciliae. Panormi, 1769—89, f. 2 *Bde.*

*23042. — (*anon.*) Siciliae et insular. adjacentium veterum inscriptionum nova collectio, prolegomenis et notis illustrata. Panormi, 1784, f.

*23043. — (*anon.*) Siciliae populorum et urbium, regum quoque et tyrannorum veteres numi Saracenorum epocham antecedentes. Panormi, typ. reg., 1781, f.

Mit 107 Kupfertafeln und 2 Supplementen von 1789 und 1791.

*23044. — le antiche iscrizioni di Palermo raccolte e spiegate. Palermo, 1762, f. *mit KK.*

23045. — storia di Alesa, antica città di Sicilia, col rapporto de' suoi più insigni monumenti, statue, medaglie, iscrizioni *etc.* Palermo, Bentivenga, 1753, 4.

23046. — dissertazione sopra una statua di marmo, scoperta nelle rovine della città d' Alesa in Sicilia. Palermo, 1749, 4. *mit KK.*

Von s. Schrr. s. auch Murr's Journal V, 327—529.

23047. TORRES Naharro, *Bm.* Propaladia (obras.) Sevilla, Cromberger, 1520 *od.* 33, 4.

Enthält Gedichte und 8 Lustspiele, welche von Werth sind. Zuerst *Napoles, J. Pasqueto de Sallo*, 1517, *f.* Auch *Toledo*, 24. *Enero*, 1535, 4.

*23048. — propaladia, nuevamente corregida y enmendada. Anvers, Mt. Nucio, *o. J.*, 8. oblong. *goth.*

23049. TORRES Naharro, *Bm.* Propaladia de Bm. de Torres Naharro y Lazarillo de Tormes. Todo corregido y emendado. Madr., ...., 8.

Im Wolfenbüttler Ex. ist der Titel schadhaft, daher ich auch das Jahr nicht mit Gewissheit angeben kann. Die Ausg. scheint aber 1563 erschienen zu seyn.

*23050. TORRES Villaroel, *Diego de*. Obras. Madr., 1794—99, kl. 8. 15 *Bde.*

Eine Sammlung von sehr geschätzten poet. und prosaischen Werken. Der 15e Bd enthält das Leben und Schriftenverzeichniss des Vfs. — Vorher *Salamanca*, 1752, 4. 14 Bde.

TORRES s. CARO. — TORTAJADA s. ROMANCES num. 19542.

23051. TORTELLIUS, *J.* Commentariorum grammaticorum de orthographia dictionum e graecis tractarum libri. Romae, in domo de Taliacoxis, sub jussu Ulr. Galli et Sim. Nicolai Lucensis, 1471, f.

Ob diese oder die folg. Ausg. die erste dieses Werks sei, lässt sich nicht bestimmt entscheiden. 303 Bll. in 2 Col. mit 53 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *b* mit der Zeile: *Fratris Ade de Montaldo genuensis augustiniani Sacre.* Bl. 302 *b* ist die Schlussschrift in 5 Zeilen und Bl. 303 *a* macht ein Lagenregister den Beschluss.

23052. — — Ven., N. Jenson, 1471, f.

296 Bll. mit 47 auslaufenden Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* beginnt eine Zueignung des Vfs. an den Papst Nicolaus V. und Bl. 2 *a* das Werk selbst. Bl. 296 *b* ist die Schlussschrift. Aus dem Umstande, dass diese Ausg. die Zueignung des Vfs. an den Papst enthält, lässt sich fast schliessen, dass sie die erste und ursprüngliche sei. Man kennt 2 Exx. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (das eine bei MCarthy 920 fr.)

Die vielen spätern Ausgg. sind nicht gesucht.

TORTI, *Gi.*, s. FOSCOLO.

23053. TOSTATUS, *Alph.* Opera omnia. Ven., Pezzana, 1728, f. 27 *Bde.*

Vollständigste Ausg. T. 1—24 enthält seine bibl. Commentare, T. 25 seine übrigen Schrr., T. 26 Fontani und Bovosii Indices, und T. 28 Berti index ad praedicator. usum.

TOTA KUHANEE s. TUTINAMEH. — TOUP s. SUIDAS. — TOUR-LANDRY s. CHEVALIER de la Tour.

23054. TOURNEFORT, *Jos. Pitton.* Elémens de botanique. Par., impr. roy., 1694, gr. 8. 3 *Bde mit* 451 *KK.*

Schöne, aber nicht sehr gesuchte Ausg., von welcher es ein Ex. giebt, in welchem die KK. auf Pg. gedruckt sind (600 fr. in einer Pariser Auct. von 1821.) Als 4n Bd legt man bisweilen 3 Stücke dazu: 1. Eloge de Tourn. par Fontenelle. 2. Collet lettres sur la botan. 3. Réponse de Chomel à ces deux lettres.

*23055. — institutiones rei herbariae. Par., typ. reg., 1700, 4. 3 *Bde mit* 476 *KK.* Corollarium. ib., 1703, 4. *mit Taf.* 477—489.

Diese Ausg. wird der vorigen vorgezogen. Abdrücke derselben Platten enthält die mit Jussieu's Zusätzen vermehrte **Lugd.*, 1719, 4. 3 Bde. Auch zu der nicht geschätzten neuen Ausg. mit franz. Text: *Elémens de botanique. Nouv. édit. augm. par Jussieu et N. Jolyclerc. Lyon*, 1797, 8. 6 Bde, haben die alten Platten noch einmal dienen müssen.

23056. — choix des plantes du corollaire des instituts de Tournefort, publiées d'après son herbier, par Desfontaines. Par., Brosson, 1808, 4. *mit* 70 *KK.* (40 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

*23057. — relation d'un voyage au Levant. Par., impr. roy., 1717, 4. 2 *Bde mit KK.*

Beste Ausg. dieses geschätzten Werks. Die Exx. auf fein. Papier sind zur Seite der ersten Signatur jedes Bogens mit einem Punct bezeichnet. Weniger gesucht sind **Amst.*, 1718, 4. 2 Bde, und **Lyon*, 1717, 8. 3 Bde. Deutsch (von G. Wfg. Panzer.) *Nrb.*, 1775—76, 8. 3 Bde (6 Thl.) Englisch *Lond.*, 1741, 8. 3 Bde. Holländ. *Amst.*, 1736, 4.

Tourreil s. Demosthenes num. 5964. — Tozzetti s. Targioni. — Trabisonde s. Rhonault de Montauban. — Trachtenbuch s. Habitus.

*23058. Tractatus universi juris, duce et auspice Gregorio XIII. in unum congesti. Ven., (Ziletus), 1584, f. 18 *Thle in 25 Bden.* Index. ib., 1585, f. 3 *Bde. Zusammen 28 Bde.*

Nicht mehr gesucht. In T. XI. P. II. muss fol. 9 doppelt vorhanden seyn. Dazu gehört: *Indices tres auctor. tractatuum universi juris. Procurante Ch. Woldenbergio. Jen.*, 1679, 12. Eine weniger vollständige frühere Sammlung hat den Titel: *Tractatus doctor. juris s. oceanus juris. Lugd.*, 1555, *f.* 10 Thle in 6 Bden.

Tractatus theologico-polit. s. Spinoza.

*23059. Tragedia Policiana. En la qual se tractan los muy desdichados amores de Policiano z Philomena. Executados por industria de la diabolica vieja Claudina. Madre de Parmeno, z maestra de Celestina. Toledo, Diego Lopez, 20. Nov. 1547, 4. *goth. mit Hzchnn.*

90 gez. Bll. Höchst selten.

Tragici poetae Scriverii s. Poetae num. 17549.

23060. Tragoediae selectae, scilicet: Euripidis Hippolytus, Iphigenia in Aulide; Sophoclis Electra, Oedipus tyrannus, graece; cum interpretatione et notis, studio Gbr. Stokes. Dublinii, typis acad., 1765, 8.

An sich selbst von geringem Werth; aber die Exx. auf gr. P., deren nur 6 existiren sollen, stehen in so hohem Preise, dass das bei MCarthy für 126 fr. verkauft wurde.

*23061. Traité, nouveau, de diplomatique, par deux religieux Bénédictins (Ch. Fr. Toustain et Tassin.) Par., Desprez, 1750—65, 4. 6 *Bde mit* 100 *KK. Auch gr. P.*

Diese reiche, nur etwas unbequem angeordnete, Sammlung der tiefsten und mannichfaltigsten Forschungen steht in und ausserhalb Frankreich in einem ihrem innern Werthe angemessnen Preise. In Deutschland fehlen häufig die letztern Theile. Die deutsche Uebs. *Neues Lehrgebäude der Diplomatik., übs. u. mit Anmerkk. von J. Cp. Adelung* (und von Th. 4 an von Ant. Rudolph). *Erf.*, 1759—69, 4. 9 Bde mit KK. (36 Thl.) enthält sehr mittelmässige Nachstiche der meisterhaften Originalkupfer und hat das Unbequeme, dass sie ganz von der innern Einrichtung des Originals abgeht und daher bei Citaten, die sich auf letzteres beziehen, sehr mühsam zu brauchen ist. — S. auch Meinz.

*23062. Trahtaty miedzy mocarstwami Europeyskiemi od roku 1648 zaszle. Warszawa, 1773—90, 8. 6 *Bde* (26 *poln. fl.*)

Ist ein polnischer Martens.

Trallianus s. Alexander und Phlegon.

*23063. Transactions, philosophical. Lond., 1665—1827, 4. — General index from Vol. 1—70. by P. H. Maty. Lond., 1787, 4. Continuation to the alphabetical index from Vol. 71—110. Lond., 1821, 4.

Vollständige Exx. dieser höchst wichtigen Sammlung sind sehr schwer zu finden, da die frühern Bände höchst selten geworden sind. Bohte in London bot 1822 ein bis zum Jahr 1812 reichendes Exemplar in 105 Bänden für 90 Pf. St. aus. Die Gesammtanzahl der Bände ist eine relative. Brunet zählt bis mit dem J. 1819 (ohne Register) 109 Theile in 114 Bänden. Nach dieser Zählung würden es bis mit dem J. 1827 und mit den obengenannten 2 Registerbänden in Allem 124 Bände seyn. Indessen enthält das ganz vollständige Dresdner Ex. nur 107 Bände.

Alle Bände bis zum J. 1750 sind in Nummern von 1—497 getheilt. Von 1751 an verliess man diese Eintheilung. Die Jahre 1665—1762 sind gewöhnlich in 62 Bden enthalten, weil bis dahin oft zwei, und bisweilen selbst drei, Jahre in einem Bde vereinigt wurden; aber seit 1765 erscheint jährlich regelmässig Ein Band. Da in den Jahren 1679—82 und 88—90 kein Band erschien, so ergänzt man diese Lücke mit den von Rb. Hooke unter dem Titel *Philosophical collection* herausgegebnen 7 Nummern. Theil 41, 44, 48—52 und 68 sind jeder in 2 Abtheilungen getheilt.

Zu dieser Sammlung kann man noch fügen:
1) History of the roy. society, by Th. Sprat. Lond., 1734, 4.
2) Hist. of the roy. soc., by Th. Birch. Lond., 1756—57, 4. 4 *Bde.*
3) Hist. of the roy. soc., by Thomson. Lond., 1812, 4.
4) Review of the works of the roy. soc., by Th. Hill. Lond., 1751, 4.
5) Index to the anatomical, medical, chirurg. and physiol. papers from 1665—1815. Lond., 1814, 4. (10 *sh.* 6 *d.*)

*23064. Transactions, philosophical, and collection from 1665 to 1750, abridged and disposed under general heads by J. Lowthorp and J. Martyn. Lond., 1749—56, 4. 11 *Bde.*

Es giebt auch einen ital. Auszug. *Napoli*, 1729, 4. 5 Bde.

23065. Transactions, philosophical, from 1665 to 1800, with notes, biogr. illustrations and index, abridged by Charl. Hutton, G. Shaw and Rch. Pearson. Lond., 1803—9, 4. 18 *Bde mit KK.* (58 *Pf. St.* 6 *sh.* 6 *d.*; *gr. P.* 65 *Pf.* 14 *sh.*)

Seitdem im Preise bis auf 12 Pf. 12 sh. herabgesetzt. — Abrégé des transactions philos., par Gibelin. Par., 1787—91, 8. 14 *Bde mit KK.* Auserlesne Abhandll. prakt. u. chirurg. Inhalts, aus den Londn. philos. transact. bis 1757 gesammelt von Leske. Lüb., 1774—78, 8. 5 *Bde* (6 *Thl.* 16 *gr.*)

23066. Transactions of the royal irish academy. Dublin and London, 1788—1819, 4. 13 *Bde* (13 *Pf.* 13 *sh.*)

23067. Transactions, medical, publish. by the college of physicians in London. Lond., 1772—1820, 8. 6 *Bde* (3 *Pf. St.*) Observations and inquiries, by a society of physicians in London. ib., 1776—84, 8. 6 *Bde.* Communications. ib., 1784—90, 8. 2 *Bde.* Memoirs of the medical society of London, instituted in the year 1773. Lond., 1787—1805, 8. 6 *Bde mit KK.* (2 *Pf.* 9 *sh.* 6 *d.*)

Arzneikund. Abhandll. von dem Collegio der Aerzte zu Lond. Lpz., 1768—87, 8. 5 Bde (2 Thl. 16 gr.) Merkwürd. Abhandll. der medic. Gesellschaft zu Lond. Altenb., 1789—96, 8. 4 Bde (4 Thl. 6 gr.)

23068. Transactions, medico-chirurgical, publish. by the medical and chirurg. society of London. Lond., 1809—28, 8. 13 *Bde* (12 *Pf.* 19 *sh.* 6 *d.*)

23069. Transactions of the American philosophical society of Philadelphia from January 1769. Philadelphia, 1771—1818, 4. 6 *Bde mit KK.*

Von einer *New Series* kenne ich noch Vol. I. (2 Pf. 2 sh.)

23070. Transactions of the geological society established November 1807. Lond., 1811—19, 4. 5 *Bde mit KK.* (10 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Von einer *New Series* kenne ich noch Vol. I. (1825) 5 Pf. 15 sh. 6 d. und Vol. II. P. I. (1826) 1 Pf. 10 sh.

23071. Transactions of the highland society of Scotland. Edinb., 1799 ss., 8. 6 *Bde* (4 *Pf.* 13 *sh.*)

23072. Transactions of the horticultural society of London. Lond., 1812—26, 4. 6 *Bde mit ill. KK.*

Die 5 ersten Bde kosten 29 Pf. 5 sh. 6 d. Die Ausführung und Illumination der Kupfer ist meisterhaft. Vom 1n Bd erschien 1815 eine neue Auflage.

23073. Transactions of the Linnean society of London. Lond., 1791—1826, 4. 15 *Bde mit KK.*

Die 14 ersten Bde kosten 50 Pf. 14 sh. 6 d.

23074. Transactions of the literary society of Bombay. Lond., 1819—23, 4. 3 *Bde* (9 *Pf.* 9 *sh.*)

23075. Transactions of the royal society of Edinburgh. Edinb., 1788—1819, 4. 9 *Bde* (14 *Pf.* 10 *sh.*)

Vgl. oben Essays.

23076. Transactions of the society, instituted at London, for the encouragement of arts, manufactures and commerce. Lond., 1783—1823, 8. 41 *Bde mit KK.* (19 *Pf.* 20 *sh.* 6 *d.*)

Trapesonda s. Regnault. — Trapezuntius s. Georgius.

23077. Traversarius Camaldulensis, *Ambr.* Ambr. Traversarii aliorumque ad ipsum et ad alios de eodem Ambrosio latinae epistolae a Pt. Canneto in libros XXV tributae, varior. opera distinctae et observatt. illustratae, acc. ejusd. Ambrosii vita, a Lr. Mehusio. Flor., ex typ. Caesarea, 1759, f. 2 *Bde.*

Von einem guten und noch unbenutzten Ms. dieser wichtigen Briefsammlung s. Morelli codd. lat. bibl. Nanianae p. 105. Ein in dieser Ausg. nicht befindlicher Brief ist zuerst gedruckt in Mittarelli bibl. mss. S. Michael. Venet. I, 47.

23078. — hodoeporicon. Flor. et Lucae, *o. J.* (1681), 4.

Dass diese auf Magliabechi's Veranlassung von N. Bartholini veranstaltete Ausg. verstümmelt und sehr incorrect sei, beweist Bandini in catal. codd. lat. I, 49. Vgl. Beckmann's Litt. der Reisebeschr. I, 507.

Traverseur s. Boucher. — Treatise s. Orloge. — Trebellius Pollio s. Historiae Aug. scriptores. — Trebisonde s. Regnault.

*23079. Treitzsaurwein, *Marx.* Der weiss (weisse) Kunig, eine Erzählung von den Thaten Kais. Maximilian I. Wien, Kurzboeck, 1775, f. (10 *Thl.*)

Folge von 237 vortreffl. Hschnn., nach Zeichnungen von Hans Burgmaier von diesem, Hans Springinklee und Hans Schäufelein auf Maximil. I. Befehl gearbeitet, aber erst 1775 herausgegeben. Es giebt aber einige höchst seltne und kostbare alte Abdrücke dieser Holztafeln ohne Text, welche nicht nur kräftiger und schöner sind, sondern auch 13 Stücke enthalten, von welchen die Platten nicht mehr existiren und die daher in der Ausg. von 1775 fehlen. (Zwei dergleichen Exx. in der kaiserl. Bibl. zu Wien und in der königl. Bibl. zu Dresden.) Den Rest der Auflage von 1775 kaufte der Buchh. Edwards in London an sich, und setzte statt des deutschen Textes eine kurze französ. Erläut. mit dem Titel vor: *Weiss Kunig. Tableau des principaux événemens de la vie et du règne de l'emp. Maximilien I. Vienne et Londr.*, 1799, *f.* — Vgl. Bartsch peintre graveur VII, 224 ss. Fiorillo artist. Schrr. II, 546. Bouterwek Gesch. d. Poesie IX, 512.

*23080. — le triomphe de l'empereur Maximilien I. en une suite de 135 planches gravées en bois d'après les dessins de Hans Burgmair, accompagnées de l'ancienne description dictée par l'empereur à son secrétaire Marc Treitzsaurwein. Vienne, Schmidt, et Londr., Edwards, 1796, quer fol.

Dieses unvollendete, aber vortrefflich ausgeführte Werk wurde von 1516—1519 gearbeitet. Zufolge der dazu gefertigten Originalminiaturen in der kaiserl. Bibl. zu Wien würde es über 200 Platten enthalten haben. Auch von diesem Werke giebt es einige ältere Abdrücke; einer von 90 Bll. ist in der kaiserl. Bibl. zu Wien, und ein andrer von 87 Bll. (unter dem Titel *Chars de triomphe*) wurde bei Mariette mit 720 livr. und bei Vallière mit 1000 livr. bezahlt. Vgl. Heineken neue Nachrr. I, 193 ss. Bartsch peintre graveur VII, 231 ss. Von der Ausg. von 1796 giebt es 2 Exx. auf Pg. (das eine 105 Guin. in einer Londner Auct. von 1804.)

23081. Trembecki, *Stanisl.* Poezie. Warszawa, Glücksberg, 1819—21, 8. 3 *Bde.* *Opisanie Zofiiowki. Sophiowka, poëme polonais, trad. en vers franç. per le comte de Lagarde (en pol. et fr.) Vienne, Strauss, 1815, 4. *mit KK.*

Tresor de l'ame s. Robert. — des antiquités s. Montfaucon num. 14324. — des poures s. Schola Salern. num. 20621.

23082. Tressan, *L. Elisabeth de la Vergne de.* Oeuvres choisies. Par., 1787—91, 8. 12 *Bde mit KK.*

Von den 9 ersten Bden giebt es 6 Exx. auf Velp.

*23083. Trew, *Cp. Jac.* Hortus nitidissimus, omnem per annum superbiens floribus, s. amoenissimar. florum imagines. Der im schönsten Flor stehende Blumengarten. (lat. u. deutsch.) Nrb., 1750—86, f. 3 *Thle mit* 190 *ill. KK.* (61 *Thl.* 8 *gr.*) *Auch Schrp.*

Ein gut ausgeführtes, aber selten vollständig vorkommendes Werk. Vom ersten Bde giebt es auch eine Aufl. von 1768.

*23084. — plantae rariores, quas maximam partem ipse in horto domestico coluit, secundum notas suas examinavit et explicavit. Decas I—III. Nrb., 1763—84, f. *mit ill. KK.* (15 *Thl.*)

Die 2e u. 3e Decade besorgte Bd. Ch. Vogel. Alle 3 erhielten einen neuen Titel *Altorfii* 1795.

*23085. — plantae electae, quarum imagines pinxit G. Dion. Ehret, collegit notisque illustravit Cp. Jac. Trew. Decas I—X. Nrb., 1750—73, f. *mit* 100 *ill. KK.* (24 *Thl.*) Supplementum. Lips., Göschen, 1790, f. (6 *Thl.* 8 *gr.*)

Die Illuminirung ist ungemein wahr und lebendig, wenigstens in den alten Exx. Die neuen Exx. stehen in dieser Hinsicht sehr nach. — S. auch Blackwell.

Triamour, alter englischer gereimter Roman von 1592 Versen. Es giebt eine Ausgabe von W. Copland. Auszug in Ellis specimens of early engl. metrical romances III, 176 ss. — Tribus impostoribus s. Impostoribus. — Tridentinum concilium s. Canones und Concilium.

23086. Trigueros, *Candido Maria.* El poeta filosofo, o poesias filosoficas en verso pentametro. Sevilla, 1774, 8. 2 *Bde.* Viage al cielo, poema en elogio del rey Carlos III. ib., 1777, 4. S. Felipe Neri al clero. Ed. II. ib., 1784, 4. La Riada. ib., 1784, 8. Los Menestrales, comedia. Madr., 1784, 8. *Los enamorados o Galatea y sus bodas, historia pastoril. ib., 1798, 8. 4 *Bde.* Sancho Ortiz de las Roelas, tragedia. ib., 1800, 8.

*23087. Triller, *Dn. Gu.* Opuscula medica ac medico-philologica, curante C. Ch. Krause. Ff. et Lps., Fleischer, 1766—72, 4. 3 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*) — Observatt. criticar. in varios graecos et lat. auctores libri IV. Ff. a. M., Varrentrapp, 1742, 8. *Fortsetzung davon in* Novis miscell. Lips. VII, 350 ss.

Trimberg s. Renner. — Trinum s. Rabellina. — Triomphe s. Treitzsaurwein und Triumphe.

23088. Trionfi. Tutti i trionfi, carri, mascheaate (*sic*) o canti carnascialeschi andati per Firenze dal tẽpo del Magnifico Lorenzo vecchio de Medici. Fir., (Lr. Torrentino), 1559, 8.

10 Bll. Vorst., 465 gezählte Seiten u. 5 Bll. Tavola. Durch einen Druckfehler springt die Seitenzahl von 304 auf 329, und die Seiten 390 u. 391 sind unrichtig mit 400 u. 401 beziffert.

Sehr seltne und gesuchte Sammlung von Carnavalsliedern, von Grazzini il Lasca besorgt, von welcher besonders die vollständigen Exx. (eins dergleichen 9 Pf. 5 sh. Roscoe, 426 fr. MCarthy) zu den höchsten Seltenheiten gehören. Es wurden nehmlich bald nach Beendigung des Drucks die *canti dell' Ottonajo* oder S. 298 bis 396 wieder aus den Exx. herausgenommen. Von diesen *Canti* wurde *Fir.*, 1560, 8. eine besondre, mit 4 Canzonen vermehrte Ausg. veranstaltet (s. oben Ottonajo), mit welcher man die unvollständigen Exx. ergänzt, die aber eben so uncorrect als untreu ist. — Ausserdem legen die Sammler gern noch folg. kleine und seltne Schrift bei: *Le dieci mascherate delle Buffole mandate in Firenze il giorno di carnavale l'anno* 1556. *Fir.*, *Giunti*, 1559, 8. 56 SS.

*23089. — tutti i trionfi, carri, mascherate o canti carnascialeschi andati per Firenze dal tempo del magnifico Lr. dei Medici fino all' anno 1559. In questa seconda edizione corretti, con diversi mss. collazionati, delle loro varie lezioni arricchiti, notabilmente accresciuti, e co' ritratti di ciascun poeta adornati. Cosmopoli, per Neri del Boccia (Lucca, Benedini), 1750, gr. 8. 2 *Bde mit Portraits.*

Diese von Rinaldo Bracci besorgte Ausg. ist aus Mss. vermehrt und verbessert und mit Noten versehen. Ant. Mar. Biscioni's Gegenschrift: *Parere sopra la seconda ediz. de' canti carnascialeschi. Fir.*, 1750, 8. wurde von Bracci mit äusserster Heftigkeit erwiedert in den höchstseltenen *primi due dialoghi di Decio Laberio. Culicutidonia* (Lugano), 1750, 8.

Von dieser 2n Ausg. giebt es unter demselben Datum einen neuen um 1752 gefertigten Druck, welcher sich von dem ältern dadurch unterscheidet, dass der ältere zu Ende ein Erratenverzeichnis hat, welches in dem spätern fehlt, und dass im erstern die Sign. *Oo* von 8 Bll. ist, worauf 2 Bll. mit der Sign. *Pp* folgen, auf deren letztem die *Errata* stehen, während im neuen Druck die Sign. *Oo* 10 Bll. enthält und statt der *Errata* ein weisses Blatt vorhanden ist. Weitere Unterscheidungszeichen beider Drucke sind: P. 244. Z. 26. 1r Druck *piace*, 2r Druck *pare*. P. 305. Z. 14. 1r *fen*, 2r *ben*. P. 555. Z. 15. 1r *sonno*, 2r *sano*. P. 571. Z. 9. 1r *far tempo*, 2r *far buon tempo* u. s. w. (In Dresden ist der ältere Druck.)

Nur dem spätern Drucke scheinen die Exx. auf gr. P. in 4. anzugehören, welche bisweilen vorkommen. Er ist correcter, aber er enthält die schon an sich nicht schönen Kupfer in schlechten Abdrücken. Von der Sammlung überhaupt s. Bouterwek Gesch. d. Poesie I, 250.

S. auch Medici.

*23090. Trionfo della fedeltà, drama pastorale per musica di E. T. P. A. (Ermelinda Talea Pastore Arcada, i. e. Maria Antonia elett. di Sassonia.) Lps., 1756, qu. fol. 3 *Bde.*

Ist das erste grössere in der Breitkopf. Notendruckerei gedruckte Musikwerk, deren erster Versuch *Graefe's Sonett auf das Pastorell: Il trionfo* etc. *Lpz.*, 1755, *qu. f.* war.

Trippault s. Histoire num. 9789. — Trismegistus s. Hermes.

*23091. Trissino, *Gi. G.* Tutte le opere, non più raccolte. Verona, Vallarsi, 1729, f. 2 *Bde.*

Zugleich auch in 2 Bden in 4. Diese Sammlung ist von Scip. Maffei besorgt.

*23092. — dialogo intitulato il Castellano, nel quale si tratta de la lingua italiana. Vicenza, Tolomeo Janiculo, 1529, f. 20 *Bll.*

*23093. — la poetica, divisioni quattro. Vicenza, Janiculo, 1529, f. 68 *Bll.* Divis. V. e VI. Ven., Arrivabene, 1563, 4.

*23094. — epistola de le lettere nuovamente aggiunte ne la lingua italiana. (Vicenza, 1529), f.

Dazu gehört: *Alphabetum italicum ex mente Trissini.* o. O. u. J. (Vic. 1529), *f.*

23095. — la gramatichetta. Vicenza, Janiculo, 1529, 4.

*23096. — rime. Vicenza, Janiculo, 1529, 4.

Auswahl daraus im Parnasso ital. XXXI, 228 ss.

*23097. — la Italia liberata da Gotthi. T. I. (lib. 1—9.) Roma, Val. e L. Dorico, 1547. T. II. (lib. 10—18.) Ven., Janiculo, 1548. T. III. (lib. 19—27.) ib., id., 1548, 8. 3 *Bde.*

Ziemlich seltne Originalausg., wovon man 2 Exx. auf Pg. kennt, eins im brit. Museum (ehemals Consul Smith), das andre (blos Th. 1. u. 5.) in der königl. Bibl. zu Paris (vorher 72 fr. MCarthy.) Es giebt Exx., in denen einige kühnere Stellen über die Päpste und den röm. Hof durch Cartons gemildert sind, nehmlich T. II. p. 127, wo 3 Verse überarbeitet, und p. 128, wo 2 Worte geändert sind. Die bedeutendste Aenderung aber findet sich p. 131 in demselben Theile, wo mehrere Verse (von dem an: *ancor vi vol io dir quel che mi disse*, bis zu dem: *dei mal guidati popoli di Christo*) gänzlich weggelassen worden sind.

*23098. — l' Italia liberata da' Goti, riveduta e corretta per l' abbate Antonini. Par., Cavelier, 1729, 8. 3 *Bde.*

Auch von dieser Ausg. giebt es mehrere Exx. auf Pg. (Lamy 200 fr., MCarthy 81 fr.) Auch *Londra* (Livorno), 1779, 12. 3 Bde. *Orléans, Couret*, 1787, 8. 2 Bde.

*23099. Trissino, *Gi. G.* I simillimi, comedia. Ven., Janiculo, 1548, 8.

Auch *o. O. u. J.* (Parma, Amoretti, 1799), 8.

*23100. — la Sofonisba, tragedia. Roma, L. Vicentino, 1524, 4. Vic., Janiculo, 1529, 4. *Ven., 1560, 8.

Auch im Parnasso ital. XVII, 25 ss. und im Teatro ital. T. I. Französ. von Mellin de S. Gelais. *Par.*, *Danfrie*, 1559, 8. In diesem Trauerspiel ist der Chor der Alten eingeführt.

Es ist bekannt, dass Trissino durch Einmischung griechischer Buchstaben der italienischen Orthographie eine neue Gestalt zu geben suchte, und dieser Versuch giebt den Originalausgg. der meisten seiner Schriften, in denen er diese Grille ausführte, ein gewisses historisches Interesse. Mit derselben Orthographie veranstaltete er auch eine Ausg. von *Dante de la volgare eloquentia. Vic.*, *Janiculo*, 1529, *f.* Sein dichterisches Verdienst aber ist ein sehr bedingtes.

23101. Tristan. 1) *Spanisch.* La historia de Tristan. Valladolid, 1501, f. *goth. mit Hschnn.*

Höchstseltne erste spanische Ausg.

23102. — libro del esforçado cavallero Don Tristan de Leonis y de sus grãdes hechos en armas. Sevilla, 1528, f. *goth. mit Hschnn.*

In Meermann's Auction mit 99 fl. 95 st. bezahlt.

23103. — coronica del cavalliero Don Tristan de Leonis, y del rey Don Tristan de Leonis el joven. Sevilla, Dm. de Robertis, 1534, f. *goth.*

23104. — 2) *Italienisch.* Le opere magnanime dei due Tristani, cavalieri della tavola ritonda. Ven., Mch. Tramezzino, 1555, 8. 2 *Bde.*

Der 1e Bd hat 12 Bll. Vorst. u. 264 beziff. Bll., der 2e Bd. (der kein besondres Titelblatt hat) 537 beziff. Bll. u. 6 unbeziff. Bll. Tavola. Brunet erwähnt eine Ausg. *Ven.*, *Tramezzino*, 1552—55, 8. 2 Bde. — Von einer 1447 gefertigten Handschrift einer prosaischen ital. Bearbeitung der Geschichte des Lancelot und Tristan s. Bandini codd. lat. V, 208.

23105. — 3) *Französisch.* Histoire du très-vaillant, noble et excellent chevalier Tristan, fils du roi Méliadus de Leonnois (rédigée par Luce seigneur du château de Gast.) Rouen, J. le Bourgeois, le dernier jour de Septembre, 1489, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd*, *in* 2 *Coll.*

Höchstseltne erste gedruckte Ausg. dieser prosaischen Bearbeitung. Der 1e Theil beginnt ohne Titel mit der Sign. *a i* und schliesst mit der Sign. &, welche blos aus 2 Bll. besteht. Darauf folgen noch 2 Bll. Table mit der Sign. *A.* Der 2e Theil hat die Sign. *aa ii* bis *tt i*, und nach der Schlussschrift folgen 2 SS. Table.

23106. — Tristan chevalier de la table ronde, nouvellement imprimé. Par., Ant. Vérard, *o. J.*, f. *goth.* 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Nicht weniger selten als die vor. Ausg., und sehr gut gedruckt. Der 1e Bd enthält 4 Bll. Vorst. u. 180 gez. Bll. (von welchen das letzte mit *clxxvii* beziffert ist), der 2e Bd 144 gez. Bll. (32 Pf. 6 d. Roxburghe, 21 Pf. 10 sh. 6 d. Marlborough.)

23107. — Tristan chlr (chevalier) de la table ronde nouuellement Imprime. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (*um* 1496), f. *goth.*, 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Ohne Sign., Cust. und Seitenzahl. Diese Ausg. ist von der vorigen verschieden. Th. I. enthält 2 Bll. Vorst., *Clxxix* gez. Bll. u. 1 ungez. Bl. Text, und hat auf jeder Seite 2 Coll. mit 46 Zeilen. Th. II. enthält 2 ungez. Bll. Table und *Cxliiij* gez. Bll. Text, und hat auf jeder Seite 2 Coll. mit 43 Zeilen. Es scheinen daher nur vom ersten Theile zwei verschiedne Vérard'sche Ausgg. erschienen zu seyn. Von der hier beschriebnen kennt man 3 Exx. auf Pg. mit Miniaturen, das eine bei Hrn. Hibbert in

Clapham bei London (vorher 195 livr. Gaignat, 400 livr. Vallière, 755 fr. MCarthy), das andre in der königl. Bibl. zu Kopenhagen (vorher Harley und Thott), das dritte (nur der 1e Theil) in der königl. Bibl. zu Paris.

23108. Tristan. 3) *Französisch.* Tristan cheualier de la table ronde. Par., Mich. le Noir, 20. Mai 1514, f. *goth.*, 2 *Thle in* 1 *Bd.*

4 Bll. Vorst., 154 u. 126 gez. Bll. in 2 Coll. mit 44 Zeilen auf der vollen Seite und mit der Sign. *A - AA* u. *a - x.* (Wolfenbüttel.)

23109. — Tristan cheualier de la table Ronde. Par., Mich. le Noir, 26. Mai 1520, f. *goth.*, 2 *Thle in* 1 *Bd.*

4 Bll. Vorst., 154 u. 126 gez. Bll. in 2 Coll. mit 44 Zeilen und mit der Sign. *A - AA* u. *a - x.* Seite für Seite und Zeile für Zeile treuer Nachdruck der vorigen Ausg., aber doch wirklich neuer Druck. (Wolfenbüttel.)

23110. — les grandes prouesses du très vaillant noble et excellent chevalier Tristan filz du noble roy Meliadus de Leonnoy. Par., (Denis Janot), 1533, f. *goth.*, 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Obwohl ungleich weniger schön, als die Vérard'sche Ausg., doch noch immer gesucht, und zugleich die letzte Ausg., welche den Roman in der ältern Gestalt enthält. Th. I. 4 Bll. Vorst. u. 154 gez. Bll. Text, Th. II. 124 gez. Bll. Text.

*23111. — le premier livre du nouveau Tristan, prince de Leonnois, chevalier de la table ronde. Fait françoys par J. Maugin dit Langevin. Par., veuve de Maur. de la Porte, 1554, f.

6 Bll., 358 SS. u. 1 ungez. Bl. Rhetorisch - schwülstige Modernisirung des Romans, doch bei Marlborough noch mit 4 Pf. 4 sh. bezahlt.

*23112. — — Par., Gabr. Buon, 1567, f.

Blos neuer Titel zu vorstehender Ausgabe.

23113. — le livre du nouveau Tristan prince de Leonnoys, trad. en franç. par J. Maugin. Lyon, Ben. Rigaud, 1577, 16. 2 *Bde.*

23114. — histoire de Tristan prince de Leonnoys, faite françoise per J. Maugin. Par., Bonfons, 1586, 4. *mit Hschnn.*

23115. — histoire de Tristan de Léonois, par le comte de Tressan. Par., Didot, 1781, 18.

Es giebt hiervon ein Ex. auf Pg.

23116. — histoire de Tristan de Léonois et de la reine Iseulte, et de Huon de Bordeaux, extraites par le comte de Tressan. Par., Déterville, an 7 (1799), 18. 3 *Bde mit KK.* (12 *fr.*, *gr. Velp.* 32 *fr.*)

Die ältesten Handschriften des prosaischen französ. Tristan geben an, dass er eine in der zweiten Hälfte des 12. Jahrh. von Luces du Gau (oder du Gast) gemachte Uebersetzung aus dem Latein. sei. Es ist diese Uebs., welche in den gedruckten Ausgg., obwohl modernisirt, zum Grunde liegt. Vgl. von ihr Raynouard choix des poésies des troubadours II, 312 ss. Vallière catal. II, 614. Vanpraet premier catal. des livr. impr. sur vélin IV, 258. Senebier cat. des mss. de la bibl. de Genève 453. Von Chrestien de Troyes gereimter franz. Bearbeitung, welche er dem 1191 verstorbenen Graf Philipp von Flandern dedicirte, kennt man bis jetzt noch kein Ms.

23117. — 4) *Deutsch.* Hye hebt sich an die hystory herren Tristrants vnd der schenen ysalden, welliche histori gar kurtzweilig zu lesen ist. Augsp., Hans Schönsperger, 1498, f. *goth. mit Hschnn.*

50 Bll. mit der Sign. *A - G* in 2 Coll. (Se. Exc. Hr. Min. von Nagler in Berlin.) Es ist diess die höchstseltne erste Ausg. einer aus der vorstehenden altfranzös. Prosa gearbeiteten Uebersetzung.

23118. — die History von Tristrant vnd der schönen Isalden von Irlande. Strb., 1510, 4. *mit Hschnn.*

23119. — Herr Tristrant, ein wunderbarlige Historie von Herr Tristrant vnd der schönen Isalden. Wormbs, Gr. Hofman, *o. J.*, 4. *mit Hschnn.*

Diese Ausg. ist in Wolfenbüttel. Mehrere Hschnn. sind von 1549 datirt, daher auch diese Ausg. bald mit 1549, bald mit 1550 angegeben wird. — Hierauf im *Buch der Liebe. Ff.*, 1587, *f.* Bl. 78 *b* - 107 *b* und einzelne Ausg. *Erf.*, *Jac. Singer*, 1619, 8. mit Hschnn.

23120. Tristan. 4) *Deutsch.* Herr Tristant d. i. eine Wunder- u. höchstbelustbare Geschicht von Herrn Tristrant u. der schönen Isalden. Nrb., 1664, 8. *mit Hschnn.*

Zuletzt in Hagen's und Büsching's Buch der Liebe. Berl., 1819, 8. S. 1—142 (nach dem Text der Ausg. im Buch der Liebe von 1587 abgedruckt.)

23121. — Tristran von Meister Gottfried von Strasburg, mit der Fortsetzung des Meisters Ulrich von Turheim, herausg. von E. von Grote. Berl., Reimer, 1821, 4. (5 *Thl.* 12 *gr.*)

23122. — Gottfried von Strasburg Werke, aus den besten Handschrr. mit Einleitung u. Wörterbuch herausgegeben von F. H. von der Hagen. Bresl., Max, 1823, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 18 *gr.*, *Velp.* 5 *Thl.*)

Die erste fast im Druck vollendete Ausg. verbrannte im April 1822 in der herzogl. Hofbuchdruckerei zu Oels gänzlich. Es findet sich hier Gottfrieds Bearbeitung des Tristan mit Ulrichs von Turheim und Heinrichs von Freyberg Fortsetzung, nebst den übrigen ausländischen Sagen über Tristan. — Ueber den deutschen Tristan vgl. Hagen's Grundriss S. 125 ss. 533 ss.

*23123. Tristan, *J.* Commentaires histor., contenans l'hist. générale des empéreurs, impératrices, césars et tyrans de l'empire Romain, illustrée, enrichie et augmentée par les inscriptions et énigmes de 13 à 1400 médailles et autres monumens de l'antiquité. Par., Moreau, 1644 (*neuer Tit.* *ib., Huré et Léonard, 1657), f. 3 *Bde mit KK.*

*23124. Trithemius, *J.* Opera historica. Ex bibl. Marq. Freheri. Ff., typis Wechelianis, 1601, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Enthält ausser seinen histor. Werken auch seine *epistolas famil.* (vorher einzeln *Haganoae*, *Brubach*, 1536, 4.)

*23125. — annalium Hirsaugiensium tomi II. Typis monast. S. Galli, Schlegel, 1690, f. 2 *Bde.*

Nur der erste Theil dieser Chronik findet sich, und zwar nach der ersten Bearbeitung, in vorstehender Sammlung. Hier ist sie zuerst vollständig und nach Tritheims neuer Ueberarbeitung gedruckt worden. Dieses Werk kommt weniger häufig vor, ist aber doch nicht so selten, als man vor einigen Jahren in England glaubte.

23126. — polygraphiae libri VI, cum clave seu enucleatorio. (Oppenhemii), J. Haselberg de Aia, 1518, f. *mit Hschnn.*

Sehr seltne erste Ausg. dieses oft (z. B. **Ff.*, 1550, 4. und unter dem Titel **Steganographia. Darmst.*, 1621, 4.) gedruckten Buchs. Französ. von Gbr. de Collange **Par.*, 1561 od. *1625, 4. mit Hschnn. Blos ein neuer Titel zu dieser Uebs. ist die angebl. Uebs. von Dm. de Hottinga **Emden*, 1620, 4. Bekanntlich wurde diese Anleitung zur Geheimschreibekunst wegen ihrer Verbergung unter magische Formeln über hundert Jahr lang gänzlich missverstanden, bis sie in folg. Werke: **J. Trithemii steganographia vindicata, reserata et illustrata a Wfg. E. Heidel. Mog.*, 1676, 4. *Nrb.*, 1721, 4. ihre vollständige Erläuterung erhielt. Vgl. Für ält. Litt. u. neuere Lecture 2r Jahrg. 2. Quartal 2. Heft S. 54 ss. 5. Quart. 1. Heft S. 54 ss. 2. Heft S. 75 ss.

Triumph s. Treitzsaurwein.

23127. Triumphe (*le*) des neuf preux, auquel sont contenus tous les faits et prouesses quilz ont acheuez durant leurs vies, avec lystoire de Bertrand de Guesclin. Abbeville, Pt. Gerard, le penultième jour de May 1487, f. *goth.*

Höchstseltne erste Ausg. Sie beginnt mit 12 Bll. Vorst. (Titel u. Table), der Text enthält die Signaturen *A - LL*,

jede zu 8 Bll., ausgenommen die Sign. *I*, *N*, *S*, *HH* u. *LL*, welche 6, und die Sign. Z, welche 10 Bll. haben. Die Signn. *R* u. *S* sind beide zweimal hintereinander angebracht. Zu Anfang des Texts ist ein Holzschnitt, die 9 Braven darstellend.

23128. TRIUMPHE (*le*) des neuf preux, auquel sont contenus tous les faits et prouesses quilz ont acheuez durant leurs vies, avec lystoire de Bertrand de Guesclin. Par., Mch. le Noir, 3. Dec. 1507, f. *goth. mit Hschnn.*
Ebenfalls selten und gesucht (10 Pf. 10 sh. Roxburghe, 6 Pf. 6 sh. Marlborough.) Voraus 8 Bll. Vorst., dann folgt der Text mit der Sign. *A i - K iiij* ohne Blattzahl. Zu Ende auf einem einzelnen Blatte Lenoir's Druckerzeichen.

23129. — chronica llamada el triumpho de los nueve mas preciados varones de la fama, traducida en castellano por Ant. Rodriguez Portugal. Barcelona, Bths. Simon, 1586, f.

TRIUMPHUS s. AUGUSTINUS.

23130. TRIUMPHUS imp. Caroli V. Norimb., excud. J. Guldenmund, 1537, f.
In der herzogl. Bibl. zu Wolfenbüttel findet sich ein Ex. auf Pg., welches aus neun an einander geleimten Bogen besteht. Einen Titel hat dieses kostbare Holzschnitt-Werk nicht, daher ich obigen selbst gemacht habe. Auf die Aussenseite hat eine alte Hand geschrieben: *Triumphwagen Kaiser Caroli V.* Ueber den Figuren befindet sich ein kurzer gedruckter latein. Text.

TROGUS Pompejus s. JUSTINUS. — TROJANO s. LIBRO.

23131. TROILO e Chryseide. Ein Pg. Codex dieses ital. Gedichts aus dem 14. Jahrh. (jetzt in der Gymnasialbibl. zu Altona) wird beschrieben in (J. Pt. Kohl) Briefwechsel der Gelehrten auf d. J. 1750. S. 538 ss. 749 ss. Andre ital. Bearbeitungen sind von LEONICO (*s. oben*) u. BOCCACCIO (im Filostrato.) — Von L. de Beauveau ungedruckter franz. Bearbeitung s. Mélanges tirées d'une gr. bibl. V, 217 ss. Vallière catal. II, 508 sq. Doch ist sie vielleicht nur Uebersetzung des Gedichts von Boccaccio. — Gf. Chaucer's Troylus and Cresside. Westm., Caxton, *o. J.*, f. *goth.* — Die Quelle aller dieser Gedichte aber scheint des Magistri Alberti Troilus, ein latein. elegisches Gedicht aus dem 13. Jahrh., zu seyn, von welchem vgl. meine Ueberlieff. B. I. St. 1. S. 188.

TROMBA s. REGNAULT de Montauban.

*23132. TROMMIUS, *Abr.* Concordantiae graecae versionis LXX interpretum. Amst., 1718, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

23133. TROST. Der Selen trost. Augsp., Ant. Sorg, 1478, f.
Auch *ib.*, *id.*, 1483, *f.* Dieses Werk enthält eine Erklärung der zehn Gebote in Frag und Antwort zwischen Jünger und Meister und in Beispielen und Geschichten. Es ist verschieden von dem in gleicher Form abgefassten *Buch der zehen gepot. Ven.*, *Ratdolt*, 1485, *f. Strb.*, *Grüninger*, 1516, *f.* Von dem Selentrost giebt es zwei niedersächsische Manuscripte zu Wolfenbüttel (Cod. Helmst. 418 u. 255.) Auch existirt diess Werk holländisch: *Der Sielen troest. Haarlem*, ohne Druck., 9. *Aug.* 1484, *kl. f. Zwoll*, *Pt. van Os*, 1491, *f.*

*23134. TROYLI, *Placido.* Istoria generale del reame di Napoli. Nap., 1747—53, 4. 11 *Thle in* 5 *od.* 6 *Bden. Auch gr. P.*

TRYMBERG s. RENNER.

23135. TRYPHIODORI Ilii expugnatio (gr.), a Feder. Jamotio versibus latinis reddita et annotationibus quibusdam illustrata. Lutet., Mch. Vascosanus, 1557, 8.
Diese erste einzelne Ausg. ist ziemlich selten. Zuerst erschien der Tryph. bei dem Quintus Calaber. Ven., Ald, (1505), 8. Mit verbessertem Text in H. Stephani poetis gr. 1566, auch in Mch. Neandri opere aureo 1577.

*23136. TRYPHIODORUS. Liber de Ilii excidio, cum duplici interpretatione et notis, auctore Nicod. Frischlino. Acc. castigatt. Lr. Rhodomanni. Ff. a. M., J. Wechel, 1588, 4.
Geschätzte Ausg.; aber incorrect gedruckt. — Unbedeutend ist die Ausg. von H. Rump *Hamb.*, *Lange*, 1617, 8.

*23137. — Ilii excidium, cum metrica Nicod. Frischlini versione et selectis virorum doctor. notis. Lacunas aliquot e cod. ms. explevit et suas annotatt. adjecit Jac. Merrick. Ox., th. Sheld., (1741), 8.
Neue Rec. des Texts nach einem Ms. und nach Bemerkungen früherer Kritiker.

*23138. — excidium Trojae, gr. et lat. Acc. interpretatio ital. Ant. Mar. Salvini. Rec. et annotatt. adjecit Ang. Mar. Bandini. Flor., 1765, 8.
Werthlose Ausg., von welcher es auch Exx. auf gr. P. giebt.

*23139. — la presa di Troja, poema trad. in versi ital. da Ang. Teodoro Villa. Col testo greco di rincontro. Modena, società tip., 1774, 8.
Von gänzlicher philolog. Unbedeutsamkeit.

23140. — la caduta di Troja, in versi italiani, col testo greco. Parma, Bodoni, 1796, 4.
Es giebt Exx. auf Atlas, und einige auf gr. Velp. in *fol.* mit der Jahrzahl 1797.

23141. — Ἰλιου ἁλωσις, versione lat., plurimis observationibus, duobus indicibus et variis excursibus illustrata a Th. Northmore. Ed. II. emendatior. Lond., Payne, 1804, 8. (12 *sh.*)
Vorher *Lond.*, 1791, 8. N's eigne Noten sind unbedeutend und seine Veränderungen unglücklich. Die 1e Ausg. ist ohne Uebs., dieser 2n ist die Bandinische mit einigen Abänderungen beigefügt.

*23142. — Ilii excidium (gr.) Curav. Gf. H. Schäfer. Lps., Tauchnitz, 1808, f. *Velp.* (8 *Thl.* 12 *gr.*)
„Liber perrarus; nam vix XL exemplaria in lucem prodierunt." Eigne Bemerkung des Hrn. Prof. Schäfer.

*23143. — ἁλωσις Ἰλιου. Cum Jac. Merrickii et Gf. H. Schaeferi annotatt. integris, alior. selectis suisque maximam partem criticis et grammaticis ed. F. A. Wernicke. Lps., Fleischer, 1819, 8. (3 *Thl.* 12 *gr.*)

*23144. — the destruction of Troy, transl. (into engl. verse) from the Greek, with notes. By James Merrick. Oxf., theatre, 1739, 8. — Ch. F. Graefe observatt. crit. in Tryph. Petropoli, 1817, 4. 14 *SS.* (6 *gr.*)

23145. TRYPHONIS grammatici opuscula περι λεξεων et περι τροπων, gr. e cod. ms. Cantabrig. — *im* Museum crit. Vol. I. Cbr., 1814, 8. p. 32—59.

TSCHELEBI s. KIATIB.

*23146. TSCHERNING, *And.* Deutscher Gedichte Frühling. Breslau, 1642 *od.* 49, 8. *Rost., *o. J.*, 8. — *Vortrab des Sommers deutscher Gedichte. Rost., 1655, 8. — *Bedenken über etliche Missbräuche in der deutschen Schreib- u. Sprachkunst. Lüb., 1659, 12.
Eine von Lessing und Ramler 1759 projectirte Ausg. seiner Gedichte kam nicht zu Stande.

*23147. TSCHUDI, *Aeg.* Chronicon Helveticum od. eigentliche Beschreibung der sowohl im h. Röm. Reich als besonders in einer löbl. Eydgnossschaft vorgeloffenen Begegnussen, herausg. von J. Rdf. Iselin. Bas., Bischoff, 1734—36, f. 2 *Bde.*
Reicht bis zum J. 1470. Nach J. von Müller hat er „fast alle Zeiten der schweizer. Länder mit einer solchen Belesenheit, einem so getreuen unermüdeten Fleisse und alter Würde beschrieben, dass er alle ältern und neuern Geschichtschreiber dieses Landes hinter sich zurückgelassen."

*23148. — Hauptschlüssel zu zerschiedenen Alterthumen, herausg. von J. Jac. Gallati. Costanz, 1758, f. *mit Hschnn.*
Dieses nicht unwichtige Werk ist in Deutschland sehr selten.

23149. Tsu-ssé. L'invariable milieu, ouvrage moral de Tsu-ssé, en chinois et en Mandchou, avec une version littérale latine, une traduct. franç. et des notes, par Abel Rémusat. Par., impr. roy., 1817, 4.

23150. Tucher, *Hans*. Wallfart u. Reise in das gelobte Land. Augsp., Hans Schönsperger, 1482, f.

Erste Ausg. einer der ältesten deutschen Reisebeschreibungen. 75 Bll. ohne Cust., Sign. und Blattzahl. Bl. 1 ist leer. Bl. 2 *a* beginnt das Werk: *Nach Christi vnnsers lieben herrn gepurt* etc. Bl. 75 *a* ist die Schlussschrift. Es giebt von diesem Jahre zwei Schönspergersche Drucke dieser Reise. Der frühere incorrectere unterscheidet sich von dem spätern und nach der folgenden Nürnberger Ausg. corrigirten am schnellsten dadurch, dass gleich in den ersten Zeilen Tucher blos *Burger zu Nüremberg* heisst, während er in dem spätern correcteren Drucke, welcher eigentlich die 3e, nach der folgenden verbesserte, Ausg. ist, *burger vñ die zeit einer des kleinern Rates d' stat Nüremberg* genannt wird.

*23151. — — Nrb., *ohne Druck*. (Cr. Zeninger), 1482, 4.

79 Bll. mit der Sign. *A*–*K*. Eigentlich die zweite, wie es scheint durch Tucher's Mitwirkung verbesserte Ausg., und mithin als Original zu achten. Blosse Wiederholungen sind: *Nrb.*, ohne Drucker (*Zeninger*), 1483, 4. 79 Bll. mit der Sign. *A*–*K*. *Strb.*, *Knoblochzer*, 1484, *f*. *Augsp.*, *Sorg*, 1486, *f*. **Ff. a. M.*, 1561, 4. — Vgl. über diess Werk Hannöv. Magazin 1754. S. 1134—1158. Literar. Wochenblatt I, 57 ss. 115. 152.

Tuffet s. Kiatib und Tobfel. — Tullia d'Arragona s. Guerino.

23152. Tullin, *Ch. Braunman*. Samtlige Skrifter. Kiöbenh., 1770—73, 8. 3 *Bde*.

Geschätzter dänischer Dichter.

23153. Tundalus. Incipit libellus de raptu animae Tundali et ejus visione, tractans de penis inferni et gaudiis paradisi. *o. O. u. J.* (Eustadii, Reyser, *um* 1475), 4. *goth. mit* 20 *Hschnn.*

28 Bll. mit 29 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl.

23154. — — *o. O. u. J.* (Col., Therhoernen), 4. *goth.*

17 Bll. mit 27 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. — Auch *o. O. u. J.*, 4. 20 Bll. Desgleichen bei (Jac. de Clusa) tract. de apparitionibus animar. Col., 1496, 4.

*23155. — Uon Tondalo dē ritter auss Hybernia eyn wūderlich geschicht *etc.* Augsp., Zeissenmair, 1494, 4. *goth. mit Hschnn.*

51 Bll. mit der Sign. *a*–*d*. Auch *Augsp.*, *Froschauer*, 1508, 4. Vorher an *Gregorii M. Dialogen*. *Augsp.*, 1473 od. 76, *f*.

23156. — het boek van Tondalus Visionen. Antw., Mthi. van der Goes, 1472, 4. *goth.*

55 Bll. mit 24 Zeilen und mit der Sign. *a*–*e*. Das J. 1472 ist ein Druckfehler statt 1482. — Auch *Hertogenbosch*, 1484, 4. *Delf*, 1494, 4. mit Hschnn.

Tunstall s. Cicero num. 4467.

23157. Turamini, *Alex.* Opera omnia recognita, emendata et aucta. Senis, Rossi, 1766, f.

Einer der vorzüglichsten philosophischen Juristen Italiens.

23158. Turgot, *Anne Rb. Jac.* Oeuvres complètes, précédées de mémoires sur sa vie. Par., 1811, 8. 9 *Bde.*

Turn, *Ritter vom*, s. Chevalier.

*23159. Turnbull, *G.* Treatise on ancient painting. Lond., Millar, 1740 *od.* 44, f. *mit* 54 *KK.*

23160. Turnbull, *J.* Voyage round the world in the years 1800—4. Ed. II. Lond., 1813, 4. (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Vorher *ib.*, 1805, 8. 3 Bde, und *ib.*, 1806, 4. Blos nach der 1n Ausg. sind die deutschen Uebss. von Thph. F. Ehrmann (*Weimar*, 1806, 8.) und Cp. Weyland (*Berl.*, 1806, 8.) und die französ. von A. J. N. Lallemant (*Par.*, 1807, 8.)

*23161. Turnebus, *Adr.* Adversariorum libri XXX in tres tomos divisi. Par., Mt. Juvenis, 1580, f.

Beste Ausg., wovon ein guter Nachdruck **Arg.*, *Zetzner*, 1599, *f*.

*23162. Turnebus, *Adr.* Opera nunc primum in unum collecta, emendata, aucta. Arg., Zetzner, 1600, f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Sein Name war *Tournebu*, nicht *Tourneboeuf*, s. Biblioth. britannique VII, 154 u. 162.

23163. Turner, *Dawson.* History of the fuci. Historia fucorum. Lond., Robinson, 1807—18, 4. 4 *Bde mit ill. KK.* (21 *Pf.*)

Besteht aus 48 Heften (à 7 sh. 6 d.) Es giebt 25 Exx. auf sehr gr. P. in *fol.* (36 Pf.)

*23164. Turner, *Sm.* Account of an embassy to the court of the Teshoo-Lama in Tibet. Lond., 1800 *od.* 1806, 4. *mit* 14 *KK.* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

Franz. übs. von J. Castéra *Par.*, 1800, 8. 2 Bde mit Atlas in 4. Deutsch, *Hmb.*, 1801, 8. und von Mthi. Cp. Sprengel. *Weim.*, 1801, 8. Holländ. *Amst.*, 1801, 8. 2 Bde.

23165. Turner, *Sharon.* History of the Anglo-Saxons from their first appearance in Europe to the end of their dynasty in England. Lond., 1808 *od.* 1812, 4. 2 *Bde mit Karten* (3 *Pf.* 3 *sh.*) — ib., 1820 *od.* 24, 8. 3 *Bde* (2 *Pf.* 5 *sh.*)

23166. — history of England from the Norman conquest to 1509. Lond., 1814—24, 4. 3 *Bde* (6 *Pf.*) — ib., 1824, 8. 5 *Bde* (3 *Pf.*)

23167. — history of the reign of Henry VIII. Lond., 1826, 4. (2 *Pf.* 2 *sh.*) — ib., 1826, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 6 *sh.*)

Turnierbuch s. Rixner. — Turpin de Crissé s. Montecuculi.

23168. Turpin. De vita Caroli M. et Rolandi historia, J. Turpino vulgo tributa, ad fidem codicis vetustioris emendata et observatt. philologicis illustrata a Sb. Ciampi. Flor., 1822, 8.

Vorher in Sim. Schardii chronographia IV. Ff., 1566, f. und in Reuberi S. R. Germ.

*23169. — cronique et histoire faicte et composee par reuerend pere en dieu Turpin archeuesque de Reims lung des pairs de frāce Contenant les prouesses et faictz darmes aduenuz en son temps du tres magnanime Roy Charles le grāt, autremēt dit Charlemaigne: z de son nepueu Rolād. Par., impr. par Pt. Vidoue pour Regnauld Chauldiere, 8. Juing 1527, 4. *goth.*

4 Bll. Vorst. u. 55 gez. Bll. Seltne und sehr gesuchte Ausg. (100 fr. Molini, 155 fr. 1817 und 8 Guin. Marlborough.) Rb. Gaguin kann auf keine Weise der Uebersetzer seyn, da er schon 1501 starb.

23170. — la chronique de Turpin, faisant mention de la conqueste du très puissant empire du Trébizonde. Lyon, Arnoullet, 1583, 8. 264 *SS.*

Dieses seltne Buch gehört nur nach seinem Titel hierher. Es ist ein ganz gewöhnlicher Liebes- und Ritter-Roman, der mit der Chronik des Pseudo-Turpin's nichts gemein hat.

23171. — history of Charles the great and Orlando, ascribed to Turpin, transl. from the latin in Spanheim's lives of ecclesiastical writers by Th. Rodd. Lond., 1812 *od.* 18, 8. 2 *Bde.* — Turpinus Erzählung vom Leben Carls des Grossen u. Rolands übs. von Ed. Hufnagel, *im* Rhein. Taschenbuch 1822. S. 97 ss.

In Aurivillii catal. bibl. Upsal. p. 680. wird folg. dän. Uebs. von Ch. Petri oder Pedersen erwähnt: *Keyser Karls Magnus krönicke. o. O.* (Kopenh.) *u. J.*, 4. *Malmö*, 1538, 4. Ueber den Pseudo-Turpin vgl. Mémoires de l'ac. des inscr. T. VII. Hist. p. 293. Eichhorn Gesch. d. Cultur, Erläutt. S. 58 ss. Hist. litt. de la France IV, 205 ss. Huet de Froberville dissertation crit. sur deux ouvrages intitulés chronique de Turpin. Orléans, 1785, 12. (auch in Millin mélanges de la litt. étrang. T. IV.)

Turrecremata s. Joannes. — Turre Rezzonico s. Torre.

23172. **Tussac**, *F.. R.. de.* Flore des Antilles, ou histoire générale, botanique, rurale et écon. des végétaux indigènes des Antilles, et des exotiques qu'on est parvenu à y naturaliser. Par., 1808—28, f. 4 *Bde mit ill. KK.*
Sehr schön ausgeführt. Nach Brunet werden nur 150 Exx. abgezogen. Noch nicht beendigt.

23173. (Tutinameh.) Tooti Nameh, or tales of a Parrot: in the persian language with an engl. translation. Calcutta printed, London reprinted, 1801, 8. (15 *sh.*)

23174. — tota kuhanee, a translation into the hindostanee of the popular persian tales, intitled Tootee namu by Sueyud Huedur Bukhs' hi Hueduree, under the superintendence of J. Gilchrist. Calcutta, 1804, 4.

Twinger s. Königshoven.

*23175. **Twysden**, *Roger.* Historiae anglicanae scriptores X. Ex vetustis mss. nunc prim. in lucem editi. Adjectis variis lectt., glossario indiceque copioso (per Roger Twysden.) Lond., Bee, 1652, f.
Seltne und gesuchte Sammlung, die bisweilen in 2 Bde gebunden vorkommt. Zu Ende muss sich 1 Bl. Errata finden. Es giebt Exx. auf gr. P.

23176. **Tyminiécki**, *Constantin.* Pisma. Warsz., 1817, 8. 2 *Bde* (12 *poln. fl.*)

Tyndarus s. Pindarus Thebanus. — Typhis s. Odaxius. — Typi s. Bol.

23177. **Tyrtaei** quae supersunt omnia. Collegit, commentario illustravit, edidit Ch. Adf. Klotz. Altenb., Richter, 1767, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)
Vorher *Bremae*, 1764, 8.

23178. — die wahrscheinlich noch ganzen Lieder des Tyrtaeus, nebst einem Hymnus des Kleanth, im Grundtext, mit einigen Erläutt. herausg. von D.. E.. Mörschel. Berl., 1778, 8. (4 *gr.*)

23179. — des Tyrtaeus u. Kallinus Kriegslieder griech. mit erklär. Anmerkk. von J.. G.. Brieger. Zittau u. Lps., Schöps, 1790, 8. (8 *gr.*)

23180. — Tyrtaei quae supersunt gr. et lat. cum notis philol. ed. Ch. Dohl. Ups., 1790, 4.

23181. — Kriegslieder, mit einer neuen metr. Uebs. u. histor. Einleitung, wie auch mit Wort- und Sacherklärung versehen von C. Ch. H. Stock. Lpz., Hinrichs, 1819, 8. (6 *gr.*)
Eine neue Zusammenstellung und krit. Behandlung dieser Fragmm. in J. Val. Franckii Callinus s. de orig. carm. eleg. Altonae, 1816, 8. p. 157 ss. Dagegen ist gerichtet A. Matthiae pr. de Tyrtaei carminibus. Altenb., 1820, 4. 14 SS.

23182. — carmina quae supersunt, latinis versib. reddita, Aloysio M.. Buchetto auctore. Vindob., 1801, 4. 38 SS. — Canti militari, trad. in versi ital. da Onofrio Gargiulli (col testo gr.) Nap., 1791, 8. Cantici, trad. et illustrati da L. Lamberti. (col testo gr. e vers. lat.) Par., Treuttel, an 9 (1801), 8. Wiederholt mit Beifügung einer franz. Uebs. von Barère. Par., Gratiot, (1805), 8. — Les chants de Tyrtée, trad. en vers franç. par Firmin Didot (avec le texte gr.) Par., Didot, 1826, 12. Laconniennes ou chants guerriers, trad. par Hautome. Par., 1826, 12. (1 *fr.* 50 *c.*) — *Spartan lessons or the praise of valour, in the verses of Tyrtaeus (gr., lat. et angl.) Glasg., Foulis, 1759, 4. Elegies transl. into engl. verse, with notes and the original text. Lond., Payne, 1761, 12. (1 *sh.* 6 *d.*)

23183. **Tyrrwhitt**, *Th.* Conjecturae in Aeschylum, Euripidem et Aristophanem. Acc. epistolae diversor. ad Tyrrwhittum. Lond., 1822, 8. (5 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 11 *sh.*)
S. auch Babrias.

Tysitto s. Chronicles. — Tyturel s. Eschenbach. — Tytus s. *W.* Walter.

23184. **Tzetzes**, *J.* (*anon.*) Iliacum carmen epici poetae graeci, cujus nomen ignoratur (gr.) Nunc primum prodit cum scholiis ex veteris ms. membranis bibliothecae Is. Casauboni. Fed. Morellus latinis heroicis expressit et notis illustravit. Par., Morellus, (1616), 8.
Ist die Princeps, und enthält v. 147—295 der Antehomericorum.

23185. — carmina iliaca nunc primum e cod. Augustano edid. Glo. Bd. Schirach. Hal., Curt, 1770, 8. (7 *gr.*)
Die Handschrift, aus welcher diese Ausg. gemacht ist, ist sehr unvollständig. Das hier fehlende gab Tychsen in der Bibl. f. alte Lit. u. Kunst St. 4. S. 14 ss. aus einer Wiener Handschrift.

23186. — antehomerica et posthomerica e codd. edidit et commentario instruxit F. Jacobs. Lps., Weidmann, 1793, 8. (18 *gr.*, *Schrp.* 20 *gr.*)
In dieser Ausg. wurde zuerst das Gedicht vollständig gegeben.

23187. — antehomerica, homerica et posthomerica, ex rec. Imm. Bekkeri. Acc. excerpta ex chrestomathia Procli. Berol., Reimer, 1816, 8. (14 *gr.*)
Neue Rec. aus einem Paris. und Vatican. Ms.

23188. — historiar. variar. chiliades. Graece. Textum ad fidem duor. codd. Monacensium recognovit, brevi adnotatione et indicibus instruxit Thph. Kiessling. Lps., Vogel, 1826, 8.
Die einzige frühere Ausg. war die am Lycophron. Bas., 1546, f. — S. auch Draco und Lycophron.

# U.

Ubaldinus s. Carmina num. 5547.

*23189. **Ubeda**, *Fr. de.* Libro de entretenimiento de la Picara Justina. Brucelas, Brunello, 1608, 8. *Vita della Picara Giustina Diez, transportata nella favella ital. da Barezzo Barezzi. Ven., Barezzi, 1624—25, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.* Die Landstörtzerin Justina Dietzin Picara. Ff. a. M., Weisse, 1626—27, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.* *Ff., 1660, 12.

Uberti s. Fazio.

23190. **Uberto** et Philomena. Ven., Thomaso di Piasis, 11. Setembrio 1492, 4.
78 Bll. mit der Sign. *Aa* - *Kk* und mit 32 Zeilen. Dieses von Haym nicht angeführte Gedicht in Ottaverime, dessen Vf. nicht genannt ist, ist inwendig überschrieben: *Incomincia una nobilissima operecta dicta Philomena: ne laqual se tracta Primo de Vberto et Philomena e poi de esso Vberto et Alba figlia del Duca di Bergogna.* Das Gedicht selbst beginnt: *Amor mi sforza e credo per mia pace.* (Wolfenbüttel.)

*23191. **Uffenbach**, *Z. Cr. von.* Merkwürdige Reisen durch Niedersachsen, Holland u. England. Frf. u. Lpz., 1753—54, 8. 3 *Bde mit KK.* (6 *Thl.*)

*23192. Uffenbach, *Z. Cr. von.* Commercii epistolici Uffenbachiani selecta, cum vita ejusd., per J. G. Schelhornium observationibus illustrata. Ulmae et Memming., 1753—56, 8. 5 *Bde* (1 *Thl.* 16 *gr.*)

*23193. — bibliotheca Uffenbachiana manuscripta s. catalogus et recensio mstorum codd., qui in bibl. Z. Cr. ab Uffenbach adservantur. Hal., 1720, f.

*23194. — bibliotheca Uffenbachiana universalis s. catalogus libror. tam typis, quam manu exaratorum. Ff. a. M., 1729—31, 8. 4 *Bde.* — *Eadem. Ff. a. M., 1735, 8. 4 *Bde.*

Den ersten grössern und mit literar. Notizen und Preisen versehenen Katalog gab Uffenb. selbst heraus, weil er noch bei seinem Leben seine Bibl. durch einzelnen Verkauf aus freier Hand zu veräussern anfing. Der zweite kürzere Katalog ist das Auctionsverzeichniss derjenigen Bücher, welche bei seinem Tode noch vorhanden waren.

*23195. Ughelli, *Fd.* Italia sacra s. de episcopis Italiae et insular. adjacentium, rebusque ab iis gestis, opus. Ed. II. aucta et emend. cura et stud. M. Coleti. Ven., Coleti, 1717—22, f. 10 *Bde.*

Ein unentbehrliches, aber unkrit. Werk, in welchem insbesondere die Urkunden mit grosser Nachlässigkeit und ohne Unterscheidung der echten und falschen abgedruckt sind. T. VI. springt die Seitenzahl von 586 auf 591, ohne dass etwas fehlt. Es giebt Exx. auf gr. P. — Vorher *Rom.*, 1644—62, *f.* 9 Bde. Brunet erwähnt auch eine neueste verm. Ausg. durch den Abbate del Riccio *Flor.* 1765 ss.

23196. — Cremonensium episcopor. series. Mediol., 1749, 4. Laudensium episcopor. series. ib., 1763, 4. Vico-Aequensium episcopor. series a N. Coleto aucta, novis curis illustrata. Rom., 1778, 4.

*23197. Ugolini, *Blas.* Thesaurus antiquitatum sacrar., complectens selectissima claror. viror. opuscula, in quibus vett. Hebraeor. mores, leges, instituta *etc.* illustrantur. Ven., 1744—69, f. 34 *Bde mit KK.*

Uhle s. Croze u. Sylloge. — Uitterkeels s. Boekzal. — Ulloa, *Bm.*, s. Mendoza num. 13802.

*23198. Ulloa, *Ant. de.* Noticias Americanas, entretenimientos fisicos-historicos sobre la America meridional y la septentrional oriental. Madr., 1772, kl. 4.

Mémoires philos., histor., physiques, concernant la découverte de l'Amérique *etc.* (trad. par Lefebvre de Villebrune.) Par., 1787, 8. 2 *Bde.* Physikal. u. histor. Nachrr. vom südl. u. nordöstl. America, übs. von J. And. Dieze. Lpz., 1781, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 16 *gr.*) — S. auch Juan.

*23199. Ulloa Pereira, *L. de.* Obras prosas y versos, añadidas en esta ultima impression, recogidas y dadas a la estampa por J. Ant. de Ulloa Pereira. Madr., Sanz, 1674, 4.

*23200. Ulphilas. Quatuor evangelior. versiones perantiquae duae, gothica scil. et anglosaxonica, quarum illam ex cod. argenteo nunc primum depromsit Fr. Junius, hanc autem ex codd. mss. collatis emendatius recudi curavit Th. Mareschallus, cujus etiam observatt. in utramque versionem subnectuntur. Acc. glossarium gothicum, cui praemittitur alphabetum gothicum, runicum *etc.* opera ejusd. Fr. Junii. Dordr., typ. et sumt. Junianis, 1665, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Blos ein neuer Titel ist *Amst., ap. Janssonio-Waesbergios*, 1684, 4. Es giebt Exx. auf gr. P. Erste Ausg. des Ulphilas.

*23201. — evangelia ab Ulfila ex graeco gothice translata, nunc cum parallelis versionibus, Sueo-gothica, Norraena s. Islandica, et vulgata latina edita (cura et stud. G. Stiernhielmii.) Stockh., Wankif, 1671. Glossarium Ulphila-gothicum, linguis affinibus per Fr. Junium, nunc etiam Sueo-gothica auctum et illustratum per G. Stiernhielm. ib., id., 1670, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Hr. Hofprediger D. Lüdeke in Stockholm versicherte mich mündlich, es gebe von dieser Ausg. unter demselben Datum einen Nachdruck, welcher sich blos durch das schlechtere Papier und eine hin und wieder anders abgesetzte Zeile unterscheide. Beide Drucke sind in Schweden selbst sehr selten.

23202. Ulphilas. Sacror. evangelior. versio gothica ex cod. argenteo emendata atque suppleta, cum interpret. lat. et annotationibus Erici Benzelii. Edidit, obss. suas adjecit et grammaticam gothicam praemisit Ed. Lye. Ox., typogr. Clarend., 1750, gr. 4.

An dieser Ausg. hatten auch J. Ihre und Erich Sotberg Theil.

23203. — Ulphilae versionem gothicam nonnullor. capitum epistolae Pauli ad Romanos e litura codicis ms. rescripti, qui in Guelpherbyt. bibliotheca adservatur, una cum variis variae literaturae monimentis hucusque ineditis, eruit, commentatus est datque foras Fr. Ant. Knittel. Brunovici, orphanotropheum, (1762), 4. *mit KK.*

Diese höchst verdienstliche und, wie ich nach eigner Vergleichung mit dem Codex versichern kann, erschöpfend genaue erste Ausg. eines bis dahin unbekannten Fragments ist gänzlich vergriffen und wird mit jedem Tage seltner. Bei vielen Exx. fehlen die ganz unentbehrlichen paläographischen Kupfertafeln, weil, als man wegen Mangel an Absatz den grössten Theil der Auflage ins Maculatur schlug, versäumt wurde, zu den aufbewahrten Exx. die nöthigen Kupfertafeln zu legen. Da zu gleicher Zeit die Platten als altes Kupfer verkauft worden waren, so war es unmöglich, diesen Missgriff wieder zu ersetzen.

23204. — Ulfilas goth. Bibelübersetzung nach Ihre's Text, mit einer lat. Uebs., sammt einer Sprachlehre u. einem Glossar, ausgearbeitet von C. F. Fulda, das Glossar umgearbeitet von W. F. H. Reinwald, u. den Text nach Ihre's Abschrift der silbernen Handschrift in Upsal berichtigt, die Uebs. u. Sprachlehre verbessert u. ergänzt, auch mit Ihre's lat. Uebs. neben dem Texte u. einer vollständ. Kritik u. Erläut. in Anmerkk. unter demselben versehen u. herausgegeben von J. Chr. Zahn. Weissenfels, 1805, 4. (8 *Thl.*)

Bis jetzt die beste Ausg.

*23205. — Ulphilae partium ineditar. in Ambrosianis palimpsestis ab Ang. Majo repertar. specimen, conjunctis curis ejusd. Maji et C. Octavii Castellionaei editum. Mediol., regiis typis, 1819, 4. *mit* 2 *KK.*

23206. — J. Ihre scripta versionem Ulphilanam et linguam Moeso-gothicam illustrantia, ab ipso auctore emendata et aucta, jam vero collecta et cum aliis scriptis similis argumenti edita ab Ant. F. Büsching. Berol. 1773, 4.

Ulpianus s. Demosthenes num. 5970—71.

23207. Ulpianus, *Domit.* XXVIIII tituli ex corpore Ulpiani (curante J. Tilio.) Par., Gu. Morelius, 1549, kl. 8.

2 Bll. u. 52 SS. Erste höchstseltne, aber durch willkürl. Aenderungen entstellte Ausg. S. von ihr Neuen lit. Anz. 1806. S. 164 ss.

23208. — fragmenta libri singularis regularum, et incerti auctoris collatio legum Mosaicar. et Romanar., quibus notas adjecit J. Cannegieter. LB., Luchtmans, 1774, 4.

23209. — fragmenta vulgo XXIX tituli ex corpore Ulpiani, quarto recens. Gst. Hugo. Berol., Mylius, 1822, 8. (10 *gr.*)

Die 5 frühern Ausgg. sind von 1788, 1811 u. 1815.

23210. — quae in primum digestor. librum migrarunt fragmenta. Textu ad codd. mss. recognito edid. C. Fr. Fd. Bucher. Erl., Palm, 1819, 8. (20 *gr.*)

23211. — de edendo. Nunc prim. editus ex apographo Bestiano codicis ms. Harlejani per G. A. Meywerth et E. Spangenberg. Gött., Röwer, 1819, 8. (4 *gr.*)

*23212. Ulug-beig. Epochae celebriores, astronomis, historicis et chronologis Chatajorum, Syro-grae-

corum, Arabum, Persar., Chorasmiorum usitatae. Ex traditione Ulug Beigi eas primum publicavit, recens. et commentariis illustravit J. Gravius. Lond., Bee, 1650. Chorasmiae et Mawaralnahrae, h. e. regionum extra fluvium Oxum descriptio, ex tabulis Abulfedae, arab. et lat. stud. J. Gravii. ib., id., 1650, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Beide Werke gehören zusammen.

*23213. Ulug-beig. Tabulae longitudinum et latitudinum stellar. fixar. ex observatione Ulug Beigi. Ex tribus mss. persicis jam prim. luce et Latio donavit et commentariis illustravit Th. Hyde. Ox., Hall, 1665, 4.

S. auch Greaves und Nasireddin.

Ummun s. Gilchrist num. 8515. — Universallexikon s. Encyklopaedie.

23214. Upcott, *W.* Bibliographical account of the principal works relating to english topography. Lond., Arch, 1818, gr. 8. 3 *Bde mit KK.* (3 *Pf.* 15 *sh.*, *gr. P.* 7 *Pf.* 17 *sh.* 6 *d.*)

Von diesem Werke, dessen bibliogr. Genauigkeit gerühmt wird, wurden blos 250 Exx. abgezogen.

Uphagen s. Parerga. — Urbano s. Boccaccio num. 2584.

*23215. Urbanus (Bolzanius) Bellunensis. Institutiones graecae grammatices. Ven., Aldus Manutius, m. Jan. 1497, 4.

212 ungez. Bll. und ausserdem 2 Bll. *castigatt. errorum.* Von diesen letztern 2 Bll. giebt es zwei verschiedne Drucke, den einen zu 28 Zeilen auf der Seite, und den andern, seltner vorkommenden, zu 55 Zeilen. Brunet läugnet mit Recht die angebliche ausserordentliche Seltenheit dieser Ausg. Wiederholt *Ven.*, *Manut.*, 1557, 60 od. 66, 8.

Urceus s. Codrus. — Uri s. Catalogus num. 5705. — Ursatus s. Orsati. — Ursins s. Godefroy num. 8659. — Ursinus, *Caesar*, s. Stopinus.

23216. Ursinus, *Fulvius.* Imagines et elogia viror. illustrium et eruditor., ex antiquis lapidib. et numismatib. expressae, cum annotatt. Romae, Ant. Lafrerii formis, 1570, f.

Mit sehr saubern KK., wahrscheinlich von Agst. Venetus. Es soll auch eine Ausg. von 1577 geben.

*23217. Ursinus, *Fulvius.* J. Fabri in imagines illustrium ex Fulv. Ursini bibliotheca Antwerpiae a Thdr. Gallaeo expressas commentarius. Antw., Moretus, 1606, 4. *mit KK.*

Vgl. Freytagii appar. lit. II, 1044 sq. und Gallaeus num. 8100.

*23218. Urstisius, *Ch.* Germaniae historici illustres. Frf., her. And. Wecheli, 1585, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.* — *Ed. II. Ff., 1670, f.

*23219. Usuardi martyrologium, hac nova editione ad excusa exemplaria XIV, ad codd. mss. integros XVII atque ad alios ferme quinquaginta collatum, ab additamentis expurgatum, castigatum et obss. illustratum op. et stud. J. Bt. Sollerii. Antw., Robyns, 1714, f.

Werthvolle Ausg. Auch in den Actis SS. Antwerp. m. Jun. Tom. VI. u. VII. — Die erste Ausg. des Usuardus erschien *Flor.*, *Fr. de Bonaccursiis*, 8. *id. Nov.* 1486, 4. 152 Bll. mit Sign.

*23220. — martyrologium sincerum, ad autographi in Sangermanensi abbatia servati fidem editum, et ab observatt. Sollerii vindicatum op. et stud. D... (Jac. Bouillart). Par., 1718, 4.

Der Text weicht zwar von dem Sollier'schen wenig ab, aber es sind vortreffliche krit. und histor. Anmerkk. beigefügt, und man muss diese Ausg. neben der vorigen haben. Sie kommt in Deutschland nicht häufig vor.

23221. Utterson, *E. V.* Select pieces of early popular poetry. Lond., Longman, 1817, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 15 *sh.*)

Diese Sammlung, von welcher nur 250 Exx. gedruckt seyn sollen, kann als Folge von *Ritson's ancient popular poetry* betrachtet werden.

23222. Uz, *J. Pt.* Poetische Werke, nach seinen eigenhänd. Verbesserungen herausg. von Ch. Fel. Weisse. Wien, Degen, 1804, 4. 2 *Bde* (12 *Thl.*, *mit KK.* 40 *Thl.*)

Von dieser Prachtausg. besass Graf Moritz von Fries zu Wien ein Ex. auf Pg. Zugleich erschien ebendas. eine Ausg. in 2 Bden in 8. (5 Thl. 8 gr.)

# V.

Vaassen s. Fasti. — Vaca s. Guzman num. 9147.

*23223. Vacani, *Camillo.* Storia delle campagne e degli assedj degl' Italiani in Ispagna dal 1808 al 1813. Mil., imp. reg. stamperia, 1823, kl. f. 3 *Bde u. Atlas in* gr. fol. *von* 16 *Plänen u. Karten* (62 *Thl.*)

Vace s. Wace.

23224. Vadé, *J. Jos.* Oeuvres. Par., 1758, 8. 4 *Bde.*

23225. — oeuvres poissardes et celles de l'Ecluse. Par., Defer de Maisonneuve, 1796, gr. 4. *mit KK. Auch Velp.*

Nicht gesuchte Ausg. — *Oeuvres choisies de Vadé et de ses imitateurs. Par.*, 1820, 18.

23226. Vaenius, *O.* Horatii emblemata, imaginibus in aes incisis notisque illustrata. Antw., Verdussen, 1607, 4. *mit KK.*

Diese Ausg. ist die geschätzteste, weil sie die ersten Kupferabdrücke enthält. Weniger gesucht sind die spätern Ausgg. z. B. **Brux.*, 1683, gr. 4. *Amst.*, 1684, 8. Latein. und ital. von St. Molinari *Flor.*, 1777, 4.

*23227. — théâtre moral de la vie humaine, représenté en plus de 100 tableaux, tirés d'Horace par O. Vaenius, expliqués par de Gomberville, avec la table de Cébès. Brux., 1672 *od.* 78, f.

Auch spanisch: *Theatro moral de la vida humana. Brux.*, 1672, *f. Amberes*, 1701 od. 1735, *f.*

23228. Vaenius, *O.* Amoris divini emblemata, lat., gall., hisp. et belg. Antw., 1615, 4. *mit KK.*

*23229. — amorum emblemata. Antw., 1608, 4. *mit KK.*

*23230. — Batavor. cum Romanis bellum, a Corn. Tacito lib. IV. et V. hist. olim descriptum, nunc figg. aeneis expressum. Antw., 1612, 4. obl.

*23231. — historia septem infantium de Lara. Historia de los siete infantes de Lara. Antw., Lisaert, 1612, 4. obl.

1 Titelbl. und 40 Kupfer.

Vafthrudnismal s. Edda num. 6572.

*23232. Vaillant, *Fr. le.* Histoire naturelle des oiseaux de paradis, des toucans et des barbus; suivie de celle de promerops, guêpiers et des couroucous. Par., Denné, 1803—16, gr. f. 3 *Bde mit ill. KK.*

Dieses ausgezeichnete Prachtwerk erschien in 53 Lieff. à 56 fr. Es giebt Exx. auf sehr gr. P. mit doppelten

KK., schwarz und ill. (die Lief. zu 72 fr.) Gewöhnlich kommen nur die 2 ersten Bde in 19 Lieff. vor.

*23233. VAILLANT, *Fr. le.* Histoire naturelle des perroquets. Par., Levrault, an 9 (1801—5), gr. 4. 2 *Bde mit* 126 *ill. KK.*

Dieses Werk erschien in 24 Lieff. zu folgenden Preisen: In 4. 432 fr. In gr. fol. 720 fr. In sehr gross fol. (blos 12 Exx.) 1440 fr.

*23234. — histoire naturelle des oiseaux d'Afrique. Par., an 7 (1799—1812), gr. 4. 6 *Bde mit ill. KK.*

Erschien in 51 Lieff. à 18 fr., in *gr. fol.* 30 fr. Es giebt ein Ex. auf Pg. Von J. Mth. Bechstein's deutscher Uebs. *Nrb.*, 1797—99, 4. erschienen blos 6 Hefte.

23235. — histoire naturelle d'une partie d'oiseaux nouveaux et rares de l'Amérique et des Indes. Par., Dufour, 1804, gr. f. *mit* 49 *ill. u.* 49 *schwarzen KK.* (240 *fr.*, in 4. 144 *fr.*)

*23236. — voyage dans l'intérieur de l'Afrique. Par., 1790, 4. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.* Second voyage dans l'intérieur de l'Afrique. ib., an 4 (1796), 4. 2 *Bde mit KK.*

Geschätzte Originalausg., wovon es auch Exx. auf gr. Velp. giebt. Von der ersten Reise giebt es auch eine weniger gesuchte Ausg. *Par.*, *Déterville*, o. J., 4. Auch giebt es mehrere Ausgaben beider Reisen in 5 Bden in 8. (z. B. *Par.*, 1805 od. 1819, 45 fr) Die Redaction dieser interessanten Reisebeschreibung soll Casimir Varon besorgt haben. Deutsch *Ff. a. M.*, *Fleischer*, 1790—97, 8. 5 Bde mit KK. (6 Thl. 12 gr.) Englisch *Lond.*, 1796, 8. 5 Bde.

*23237. VAILLANT, *J. Foy.* Historia Ptolemaeorum Aegypti regum, ad fidem numismatum accommodata. Amst., Gallet, 1701, f. *mit KK.*

*23238. — Seleucidar. imperium s. historia regum Syriae ad fid. numismatum accommodata. Hag. Com., 1732, f. *mit KK.*

Beste Ausgabe.

*23239. — Arsacidarum imperium s. regum Parthorum historia; item Achaemenidarum imperium s. regum Ponti, Bosphori et Bithyniae historia, ad fid. numismatum accommodata. Par., Moëtte, 1725, 4. 2 *Bde mit KK.*

*23240. — numi antiqui familiar. Romanor. perpetuis interpretationibus illustrati. Amst., Gallet, 1703, f. 2 *Thle in* 3 *Bden*, *mit KK. Auch gr. P.*

23241. — numismata imperatorum Romanar. praestantiora, plurimis rarissimis numis aucta et cum appendice a Postumo ad Constantinum M. editore J. Fr. Baldino. Romae, Lazzarini, 1743, 4. 3 *Bde mit KK.*

Beste Ausg. dieses sehr geschätzten Werks. Vorher *Par., 1674, *92, *94, 4. *Amst., 1696, 4. S. auch KHELL.

*23242. — numismata aerea imperatorum, Augustarum et Caesarum, in coloniis, municipiis et urbibus jure Latio donatis ex omni modulo percussa. Par., Moëtte, 1688 *od.* 97, f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.*

*23243. — numismata imperatorum, Augustarum et Caesarum, a populis Romanae ditionis graece loquentibus ex omni modulo percussa. Amst., 1700, f. *mit KK.*

Vorher *Par., 1698, 4. — S. auch NUMISMATA.

*23244. VAILLANT, *Seb.* Botanicon Parisiense, ou dénombrement des plantes qui se trouvent aux environs de Paris, enrichi de plus de 300 figg. dessin. par Cl. Aubriet. Leide et Amst., 1727, f. *mit KK.*

Das Werk ist ungeachtet seines Alters noch immer sehr gesucht. Es giebt Exx. auf gr. P.

*23245. VAINES, *Fr. J. de.* Dictionnaire raisonné de diplomatique. Par., 1774, 8. 2 *Bde mit* 25 *u.* 26 *KK.*

Werthvoller Auszug des Wissenswerthen aus dem *nouv. traité de diplom.* in gefälliger Form.

23246. VAIRANI, *Th. Agst.* Cremonensium monumenta Romae extantia. Romae, Salomonius, 1778, 4. 2 *Bde mit KK.*

*23247. VAISSETTE (*Jos.*) et *D.* de VIC. (*anon.*) Histoire générale de Languedoc, avec des notes et des pièces justificatives. Par., 1730—45, f. 5 *Bde mit KK.*

Eine der vortrefflichsten Provincialgeschichten und reich an den gediegensten und interessantesten Forschungen und Mittheilungen. Es giebt einen Auszug dieses Werks in 6 Duodezbänden.

23248. VALADARES Gamboa, *Joaquim Fortunato.* Obras poeticas. Ed. II. Lisb., 1804, 8. 2 *Bde* (960 *rees.*)

23249. VALADIER. Raccolta delle più insigne fabbriche di Roma antica, misurate e dichiarate da Gius. Valadier, illustrate con osservazioni da Fil. Aurel. Visconti, ed incise da Vinc. Feoli. Roma, de' Romanis, 1810—18, gr. f. 5 *Hefte in* 1 *Bd*, *mit KK.*, *Velp.* (100 *fr.*)

Von diesem schönen und wichtigen Werke giebt es ein Ex. auf Pg.

VALCARCEL, *Ant.*, s. FLOREZ num. 7645.

23250. VALCARCEL, *Jos. Ant.* Agricultura general y gobierno de la casa de campo. Valencia, 1765—86, 4. 7 *Bde.*

23251. VALCARCEL, Conde de Lumiares, *Pio.* Barros Saguntinos. Disertacion sobre estos monumentos antiguos, con varias inscripciones ineditas de Sagunto, recogidos, explicados y representados en laminas. Valencia, 1779, 8. (2 *rs.*)

23252. — Lucentum hoy la ciudad de Alicante. Relacion de las inscripciones, estatuas, medallas, idolos, lucernas, barros y demas monumentos antiguos, hallados entre sus ruinas. Representados en laminas y explicados. Valencia, 1780, 4.

23253. — carta sobre los monumentos antiguos descubiertos en el barrio de Santa Lucia de Cartagena. Valencia, 1781, 4. (4 *rs.*)

23254. — inscripciones de Cartago nova, hoy Cartagena. Madr., 1796, 4. (9 *rs.*)

23255. VALCKENAER, *L. Csp.* Selecta e scholis L. Csp. Valckenarii in libros quosdam N. T. Edidit Ever. Wassenbergh. Amst., den Hengst, 1815—17, 8. 2 *Bde.*

23256. — opuscula philologica, critica, oratoria, nunc prim. conjunctim edita. Lps., G. Fleischer, 1808—9, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 4 *Thl.*)

23257. VALDES, *J. Melendez.* Poesias. Madr., Ibarra, 1785, 8. Valladolid, 1797, 12. 3 *Bde.* Valencia, 1811, 16. 2 *Bde.* Madr., 1821, 8. *ib., 1821, 18. 3 *Bde.* Par., 1821, 18. 3 *Bde* (9 *fr.*)

Die beiden letzten Ausgg. sind die vollständigsten.

23258. VALENTIA, *G.* Voyages and travels to India, Ceylon, the red Sea, Abyssinia and Egypt, in the years 1802—6. Lond., Miller, 1809, 4. 3 *Bde mit* 69 *KK.* (9 *Pf.* 9 *sh.*, *gr. P.* 15 *Pf.* 15 *sh.*)

Eine kleinere Ausg. *Lond.*, 1811, 8. 3 Bde mit Atlas von 72 KK. in 4. Deutsch von F. Rühs in Sprengels Bibl. d. Reis. B. 44, 45. Franz. von Henry, *Par.*, 1813, 8. 4 Bde mit Atlas in 4. (42 fr.) — S. auch SALT.

23259. VALENTIN et ORSON. Lyon, Jac. Maillet, 1489, ..

Die Existenz dieser Ausgabe, welche von der höchsten Seltenheit seyn würde, beruht zur Zeit allein noch auf einer handschriftl. Note von Mercier de St. Léger, der das Format nicht bemerkt hat.

23260. — listoire des deux nobles et vaillans cheualiers Valentin et Orson, filz de lempereur de grece et nepveux du tres vaillant et redoubte roi pepin jadis roi de France. Lyon sur le rosne, Jaq. Arnollet, 24. davril 1495, f. *goth.*

23261. — LHystoire des deux nobles z vaillans cheualiers Valentin et Orson enfans de lempereur de Grece et nepueux au treschrestiē roy de frāce Pepin. Cōtenant lxxiiij chapitres lesquelz parlent de plusieurs et diuerses matieres, lesqlles vous pourres veoir. Lyon, Oliv. Arnoullet, 7. May 1526, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

90 ungez. Bll. mit der Sign. *A - L* und mit 45 Zeilen. (Wolfenbüttel.)

23262. Valentin et Orson. SEnsuyt lhystoire des deux nobles et vaillants cheualiers Valentin et Orson, enfãs de lempereur de Grece, et nepueux du treschrestien Roy de France Pepin, Contenant lxxiiii chapitres: Lesquelz parlent de plusieurs et diuerses matieres: Comme vous pourrez veoir cy apres. Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

134 Bll. in 2 Col. mit 40 Zeilen und der Sign. *a - EE*. Das Wolfenbüttler Ex. besass schon 1550 der Herzog Julius. Ein andres Ex. wurde in Marlborough's Auction 1819 für 5 Pf. 5 sh. verkauft.

23263. — l'histoire des deux nobles et vaillans chevaliers Valentin et Orson, enfans de l'empereur de Grece, et nepveus de Pépin, Roy de France, contenant les gestes et proesses d'iceux contre les Sarrazins. Rouen, Costé, *o. J.*, 4. *mit Hschnn.*

23264. — — Troyes, Oudot, 1723, 4.

23265. — historia dei due nobilissimi et valorosi fratelli Valentino et Orsone, figliuoli del magno imperatore de Costantinopoli, et nepoti del re Pipino, nella quale si contengono molti et varii soggetti d'arme et d'amore, tradotta nuovamente di lingua francese in italiana. Ven., Vinc. Valgrisi, 1558, 8.

23266. — von Valentino vnd Orso. Welche Keyser Alexanders von Constantinopel Söhne, doch durch falsche verretherey eins Ertzbischoffs am Hof, die Keiserin, ehe sie jrer Geburt entledigt, vertrieben ward *etc.* Jetzt auffs newe gebessert, Corrigirt vnd gemehret. Ff. a. M., Pt. Schmid, 1572, 8. *mit Hschnn.*

Ohne Seitenzahl, aber mit der Sign. *A* - Z u. *a - x*. (Wolfenbüttel.) — Die erste deutsche Uebs. dieses Romans, von W. Ziely von Bern gefertigt, erschien bei dem *Olivier u. Artus. Bas.*, 1521, *f.* S. oben Olivier num. 15104.

23267. — Historia von Valentino vnd Urso zweyen Gebrüdern, auss dem Frantzösischen verteutscht. Bas., König, 1604, 8.

23268. — — Ff., Kilian Han, *o. J.*, 8.

23269. — — Lpz., N. Nerlich, 1607, 8. *mit Hschnn.*

Nach dieser prosaischen Uebs. dramatisirt in Jac. Ayrer's opus theatricum Bl. 261—323. Von einer andern prosaischen und einer poetischen Bearbeitung s. Hagen's Grundriss S. 165. 538.

23270. — the hystorie of the two valyante brethren Valentyne et Orson. Lond., W. Coplande, *o. J.* (*vor* 1568), 4. *goth. mit Hschnn.*

Die Uebs. ist von Watson. Da dieser aber auch eine bei Wynkyn de Worde gedruckte Uebs. des *Ship of fools* lieferte, so ist wahrscheinlich seine Uebs. des Valentine ebenfalls bereits früher gedruckt worden, ob man gleich keine frühern Ausgg. kennt. Im Jahr 1586 erhielt Th. Purfoot die Druckerlaubniss zu *the old book of Valentine and Orson.*

23271. — Valentine and Orson, the two sonnes of the Emperor of Greece. Lond., 1637, 4. *goth. mit Hschnn.* — Lond., Ibbitson, 1649, 4. — ib., 1688, 4. — ib., 1694, 4.

Sämmtlich blosse Wiederholungen der Watson'schen Uebs. Von dieser überhaupt s. Douce's illustrations of Shakspeare II, 240. Brydges bibliographer I, 469 ss.

Eine dramat. span. Bearbeitung findet sich im 1n Bde von Lope de Vega comedias.

23272. Valentino, *Gi. Bt.* La mezacanna co'llo vasciello dell' arbascia, poema n' ottava rima, a lengua napoletana. Nap., 1752, 12.

Von s. Schriften im neapol. Dialekt s. Rehfues Briefe über Italien IV, 261.

*23273. Valentyn, *Fr.* Oud en nieuw Oost-Indien, vervattende eene nauwkeurige verhandeling en beschryving van Nederlands mogentheyd in die Gewesten. Dordr. u. Amst., 1724—26, f. 5 *Thle in* 8 *Bden, mit KK.*

Eine sehr interessante Sammlung von Reisebeschrr. nach Ostindien, mit mehr als 1050 Kupfern. — S. auch Rumph num. 19610.

23274. Valera, *Diego de.* La cronica de España abreviada. (Sevilla), Alonso del Puerto, 1482, kl. f. *goth.*

Diese 1e Ausg. ist in Spanien selbst höchst selten. Wiederholt *Burgos, Frid. de Basilea*, 1487, *f.* goth. *Tolosa, Henrique Meyer*, 1489, *f.* goth. *Salamanca*, (o. Druck.), 1495, *f.* goth. *Zaragoza, P. de Hurus*, 1495, *f. Salamanca*, (o. Druck.), 20. *Enero* 1499, *f.* goth. 97 Bll. in 2 Coll. *Sevilla*, 1527, 34, 55 u. 67, *f.*

23275. Valeriano. Historia di Valeriano d' Ongaria, trad. di lingua spagnuola nella ital. (da Pt. Lauro.) Parte I. Ven., Bosello, 1558, 8.

23276. Valerianus Cemeliensis. Homiliae XX. Item epistola ad monachos de virtutibus et ordine doctrinae apostolicae. Ex editione Sirmondiana recensita et aliquot in locis emendata — *in* Gallandi bibl. PP. T. X. p. 123—158.

Bis jetzt beste Ausg. Sirmond's Ausg. erschien zuerst einzeln *Par., Nivellius*, 1612, 8. Dann vermehrt in *Sirmondi opp. T. I. Par.*, 1696, *f.* p. 604—702. Auch am *Petrus Chrysologus. Ven.*, 1742, *f.* p. 215—291.

Valerianus, *Plinius*, s. Plinius.

*23277. Valerius Flaccus. Argonauticon libri VIII. Bonon., Ugo Rugerius et Dm. Bertochus, 7. Madii 1474, f.

Sehr seltne erste Ausg. 81 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* die 1e Zeile ist: C. valerii flacci setini balbi argo. Die bisher noch von keinem Herausgeber des ganzen Gedichts seit Maserius benutzte Ausg. ist zwar sehr incorrect gedruckt, enthält aber einzelne vortreffliche Lesarten.

23278. — Argonauticon libri VIII. Flor., apud S. Jac. de Ripoli, *o. J.* (1481), 4.

Diese zweite Ausg. steht der vorigen an Seltenheit nicht nach, und scheint noch völlig unbenutzt zu seyn. 102 Bll. mit 30 Zeilen und mit der Sign. *a - n*. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: C. valerii flacci setini balbi ar. Dass sie im November des Jahres 1481 beendigt wurde, geht aus den Originalnachrichten in Fossi bibl. Magliab. T. III. praef. p. xviii. hervor.

23279. — Argonautica diligenter accurateque emendata et suo nitori reddita. Bonon., Bd. Hectoreus, 11. April 1498, f.

Von Harles zuerst benutzt.

23280. — Argonautica diligenter emendata et restituta. Ven., Cp. de Pensis, 9. Jul. 1501, 4.

Ein Ex. auf Pg. im Hunter'schen Museum zu Glasgow.

23281. — Valerius Flaccus. Flor., Ph. Junta, 1503, 8.

99 Bll. und 1 weisses Bl. Sehr seltne und, wie es scheint, ebenfalls noch nicht benutzte Ausg.

*23282. — Argonauticon. Par., Jod. Badius Ascensius et J. Parvus, nonis Januar. 1512, 4.

Nach der Schlussschrift folgt noch 1 Bl. *correctiones.* Von Gervasius Amoenus besorgt; aber wahrscheinlich eine blosse Wiederholung des Texts der vorigen. Bei Panzer II, 339 wird diese Ausg. unrichtig ins Jahr 1500 versetzt.

*23283. — Valerius Flaccus. Flor., Ph. Junta, m. Febr. 1517, 8.

4 Bll. Vorst., 95 gez. Bll. u. 1 Bl. mit der Lilie. Von Bm. Fontius besorgt, aber mit sehr willkürlicher und unbeglaubigter Gestaltung des Texts.

23284. — Argonauticon libri VIII, diligentissima accuratione Aeg. Maserii recogniti et scholiis illustrati. Par., Ascensius, non. Aug. 1517, f.

10 Bll. Vorst., 91 gez. Bll. u. 1 ungez. Bl. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

*23285. — Argonauticon libri VIII cum Aeg. Maserii commentariis. Par., Ascensius, 14. cal. Febr. 1519, f. *mit Hschnn.*

8 Bll. Vorst. u. 114 gez. Bll. Weder von besonderm krit. noch exeget. Gehalt. Ein Ex. auf Pg. 80 livr. Selle, 384 livr. Gaignat.

23286. VALERIUS Flaccus. Commentarii Pio Bononiensi auctore. Cum codicis poetae emendatione ex antiquo exemplari Dacico, additis libris tribus, qui desiderabantur, et Orpheo Latino. Bonon., Hi. Platonicus, cal. Majis 1519, f.

Neue werthvolle Rec. nach guten Mss., aber bis zur Unbrauchbarkeit incorrect gedruckt.

*23287. — Argonautica. J. Bt. Pii carmen ex quarto Argonauticon Apollonii. Orphei Argonautica innominato interprete. Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Majo 1523, 8.

146 gez. u. 2 ungez. Bll. Mit zu kühnen Textesveränderungen eines übrigens nicht ungelehrten Unbekannten. Die Uebs. des Orpheus rührt von Leodrisius Cribellus her.

23288. — Argonautica, cum annotatt. Lr. Balbi. Compluti, Mch. de Eguia, 1524, 4.

Weder kritisch noch exegetisch wichtig.

*23289. — Argonauticon libri VIII a Ph. Engentino emendati et ad vetustissima exemplaria recogniti. Arg., J. Knobloch, m. Jul. 1525, 8.

115 gez. Bll. u. 1 ungez. Bl. Diese Ausg. hat nichts Eignes, sondern ist blosser Nachdruck von der des Pius, dessen Verbesserungen hier zum Theil in den Text aufgenommen sind. Abermalige blosse Nachdrücke dieser Ausg. sind *Par.*, *Colinaeus*, 1532, 8. und *Lugd.*, *Gryphius*, 1548, 12.

23290. — Argonauticon libri VIII a L. Carrione emendati, et cum ejusd. scholiis. Antw., Cp. Plantinus, 1565, 8.

Neue, vielleicht zu kühne, Rec. mit Hülfe eines vortrefflichen Ms., über welche aber Burmann zu bitter abspricht.

*23291. — Argonauticon libri VIII. Locis innumerabilibus antea a L. Carrione ex vetustiss. exempl. emendati, nunc vero ita ab eodem perpurgati, ut jam primum editi videri possint. Seorsim excusae ejusd. Carrionis castigationes. Antw., Plantinus, 1566, 12.

Neue Ueberarbeitung der vorigen Ausg. und unentbehrlich neben derselben. Die *Castigatt.* sind mit einem besondern Titel beigefügt.

*23292. — Argonauticon libri VIII a L. Carrione ex vetustiss. exempl. emendati. Cum notis ejusd. Carrionis, And. Schotti et Lr. Balbi. Nunc primum editis. Col. Allobr., le Preux, 1617, 8.

Wahrscheinlich von And. Schott besorgt, und ohne Eigenthümliches. Balbi Noten stehen schon in der Ausg. von 1524. Blos neuer Titel zu dieser Ausg. ist: **Historia Argonautarum seu ad vellus aureum expeditio et de navigationis origine. Cum varior. eruditor. notis. Par.*, *Osmont*, 1698, 8.

*23293. — Argonauticon libri VIII. Lamp. Alardus perpetuo commentario illustravit, Carrionis errores detexit, et ad Apollonii Rhodii aliorumque Argonautica contulit. Lips., Grosius, 1630, 8. *mit* 1 *Portrait.*

682 SS. Text und Comm., 76 SS. Bulaei schediasmata und 229 SS. Weitzii collectanea, ausser den Vorstücken und dem Index mit der Sign. *a*–*m* zu Ende. Kritisch wie exegetisch gleich unbedeutend.

*23294. — Argonautica. N. Heinsius recensuit e codd. vetustis. Amst., Wetstenius, 1680, 12.

Neue Rec., doch ohne die dazu gehörigen Noten.

23295. — Argonautica. N. Heinsius recensuit et animadvv. adjecit, edente Pt. Burmanno. Traj. Bat., de Water, 1702, 12.

Hier sind zuerst Heinsii Noten beigefügt.

*23296. — Argonauticon libri VIII. Ex rec. N. Heinsii et Pt. Burmanni. Patav., Cominus, 1720, 8.

Von J. Ant. Volpi besorgt. Sehr correct und mit einem guten Index ausgestattet.

*23297. VALERIUS Flaccus. Argonauticon libri VIII, cum notis integris et selectis varior. Curante Pt. Burmanno, qui et suas adnotatt. adjecit. Leidae, Luchtmans, 1724, 4. *Auch gr. P.*

Neue Rec. nach 5 Mss. und alten Ausgg., mit der vollständigsten Auswahl dessen, was aus dem frühern exeget. Apparat brauchbar erschien. In der Vorrede, welche übrigens in der bittersten Stimmung geschrieben ist, ist ein reicher Schatz der interessantesten literar. Notizen niedergelegt. Gegen die hier befindlichen plumpen Ausfälle auf Maittaire vertheidigte sich letzterer in s. Annal. typogr. Tom. V. P. II. p. 507.

23298. — Argonauticon libri VIII. Cum notis Pt. Burmanni integris, et selectis varior. Recensuit suasque adnotatt. adjecit Thph. Cp. Harles. Altenb., Richter, 1781, 8. (3 *Thl.* 12 *gr.*, *holl. P.* 4 *Thl.* 12 *gr.*)

In Frankreich und England fügt man diese Ausg. zur Suite der cum notis Variorum erschienenen. Sie ist ziemlich incorrect gedruckt.

23299. — Argonauticon libri VIII ad optt. editt. collati. Bip., 1786, 8. (12 *gr.*)

23300. — Argon. libri VIII. Ad optimor. exempl. fidem recensiti atque prooemio, argumentis et indice rerum instructi a J. Agst. Wagnero. Gött., Dieterich, 1805, 8. Ejusd. commentarius. ib., id., 1805, 8. (2 *Thl.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 22 *gr.*, *Velp.* 4 *Thl.* 6 *gr.*)

23301. — Argon. liber VIII, notis crit. instruxit, 16 versibus auxit et diss. de versibus Val. Fl. falso suspectis adjecit Jonath. A. Weichert. Mis., Gödsche, 1817, 8. (18 *gr.*)

23302. — l' Argonautica, volgarizzata da M. Ant. Pindemonti. Verona, 1776, 8. *Argonautique ou la conquête de la toison d'or, poëme trad. en franç. par Adf. Dureau de Lamalle. Par., Michaud, 1811, 8. 3 *Bde* (18 *fr.*) Argonautik, metrisch übs. nebst erläut. Anmerkk. u. beigefügtem Texte von Wunderlich. Erf., Rudolphi, 1805, 8. (18 *gr.*) — Jonath. A. Weicherti ep. crit. de Val. Fl. argonaut. Lips., Vogel, 1812, 8. (12 *gr.*) Ejusd. ep. ad Sturzium (de loco Val. Fl. I, 15.) Grimae, 1824, 4.

Weichert's Anmerkk. zum 1n–4n Buche in Beckii actis seminar. philol. Lips. II, 526–574.

23303. VALERIUS Maximus. Factorum et dictorum memorabilium libri IX. *o. O. u. J.* (Arg., J. Mentelin, *um* 1470), f. *goth.*

159 Bll. mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1*a* Zeile 1 ist: *Ualerij Maximi factorū et dictorum memorabilium.* Bl. 159*b* die letzte oder 15e Zeile ist: *menter imminens iusto impendi supplicio coegit.* Erste und sehr seltne Ausg., welche aus einem guten und sehr alten Ms. abgedruckt und zuerst von Kapp benutzt worden ist. Freytag in den analectis p. 1017 ss. beschreibt ein Ex., welchem eine angeblich alte Hand eine Schlussschrift mit dem Datum *Arg.*, 18. *cal. Juli* 1470 beigeschrieben hatte. Diese Schlussschrift aber ist so sichtlich und wörtlich der in der nachfolgenden Schöffer'schen Ausg. befindlichen nachgebildet, dass sie, wo sie nicht ein späterer Betrug ist, doch wenigstens nichts beweist. Sicherer ist, dass diese Ausg. noch *vor* dem J. 1470 erschien.

23304. — — Mog., Pt. Schöffer, 18. cal. Jul. 1471, f.

Zweite Ausg. 198 Bll. mit 30 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1*a* Zeile 1 ist: *Ualerii Maximi Romane urbis iurispitissimi! in librum.* Die 2 ersten Zeilen sind roth gedruckt. Hinter dem 9n Buche folgt das angebliche Fragment des 10n Buchs, und darauf 7 Bll. Register. Bl. 198*a* ist die roth gedruckte Schlussschrift. Man kennt 7 Exx. auf Pg. (1500 livr. Vallière, 1070 fr. MCarthy, 60 Pf. St. Sykes.)

23305. — — (Ven.), Vindelinus (de Spira), 1471, f.

122 Bll. mit 41 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1*b* mit einem Capitelverzeichniss, worauf

Bl. 5 *a* der Text mit der Zeile anhebt: *Valerii Maximi liber primus.* Bl. 122 *a* ist die Schlussschrift. Die Ausg. gehört zu den weniger schönen Erzeugnissen der Vindelin'schen Presse, stammt aber unmittelbar aus einem Ms.

23306. Valerius Maximus. Factorum et dictorum memorabilium libri IX. *o. O.* (Brixiae, Th. Ferrandus) *u. J.*, f.
148 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Eine der seltensten Ausgg. des Valerius, mit derselben Type gedruckt, wie der in derselben Officin erschienene Propertius und Lucretius. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Valerii Maximi Liber primus.* Schliesst Bl. 148 *a* mit den Worten: *Et Sic Est FiniS*, worauf ein Capitelverzeichniss folgt. Man kennt bis jetzt blos Lord Spencer's Ex., welches zu Ende defect zu seyn scheint.

23307. — — Ven., J. de Colonia ac J. Manthen, 1474, 4.
Mit der Sign. *a–s* und 54 Zeilen. Beginnt Bl. 1 *b* mit einem Capitelverzeichniss, und Bl. 5 *a* hebt der Text an.

23308. — — Par., (Pt. Caesaris et J. Stol), 1475, f.
Gehört zu den seltnern Ausgg. des Valerius.

23309. — — Mediol., Ant. Zarotus, 7. cal. Nov. 1475, f.
Von Bonus Accursius besorgt. Zu Ende 22 Bll. Register.

23310. — — Bonon., ad petitionem Sigism. de Libris, 24. Dec. 1476, f.
129 Bll. ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Die Schlussschrift ist Bl. 128 *b*, und das letzte Bl. enthält auf der Stirnseite ein Lagenregister. Der Drucker war wahrscheinlich Gi. P. Zaffone, nicht Ugo de Rugeriis.

*23311. — — Ven., cal. Jul. 1478, f.
Mit der Sign. *a–t*. Voraus 5 Bll. Vorst. (Accursii Vorr. und Capitelverzeichniss.) Scheint ein blosser Nachdruck der Mediolanensis von 1475.

*23312. — — Mediol., Ln. Pachel et U. Scinzenzeler, 16. cal. Aug. 1480, f.
Mit der Sign. *a–u*. Voraus 2 Bll. Capitelverzeichniss.

*23313. — opus Valerii Maximi cum nova ac praeclara Oliverii Arzignanensis interpretatione. Ven., Badius de Benaliis, 9. Nov. 1488, f.
5 Bll. Vorst., 236 Bll. u. 1 Bl. Lagenregister. Wiedergedruckt **Ven.*, 16. *Jul.* 1494, *f.* **ib.*, 26. *Mart.* 1496, *f.* **ib.*, *Albertinus Vercellensis*, 5. *Jul.* 1500, *f.* u. öfter.

23314. — de factis et dictis memorabilibus. Liptzk, Mt. Herbipolensis, 10. cal. Nov. 1501, f.
Erste Ausg., in welcher sich die in den frühern Ausgg. fehlenden 24 Beispiele von Lib. I. cap. 1. ext. 5. bis Lib. I. cap. 4. ext. 1. finden, welche Aldus irrig zuerst geliefert zu haben glaubte.

*23315. — dictorum et factorum memorabilium libri IX. Ven., Aldus, m. Oct. 1502, 8.
216 ungez. Bll. In fast allen Exx. besteht die Lage *A* aus 12 Bll., ob sie gleich im Lagenregister nur zu 8 Bll. angegeben ist. Sie wurde nehmlich umgedruckt, um noch die obenerwähnten *viginti quatuor exempla nuper inventa* (auf 4 Seiten), einen zweiten Titel und eine Vorrede von Aldus an Cuspinianus beizufügen. Diese Vorrede ist vom 1. Apr. 1503 datirt, und es ist daher geschehen, dass bisweilen eine Aldina von 1503 angeführt wird, welche es in der That nicht giebt.

23316. — dictorum et factorum memorabilium libri IX. *o. O.* (Lugd.) *u. J.*, 8.
Lyonner Nachdruck eines Ex. der vorigen Ausg. vor dem Umdruck der ersten Lage und mithin ohne die 24 *exempla*.

*23317. — dictorum et factorum memorabilium libri IX, a Ph. Beroaldo castigati. *o. O.* (Lugd.) *u. J.*, 8.
Lyonner Nachdruck derselben ersten Aldine, aber *mit* den 24 *exemplis*. Ein Ex. auf Pg. bei Lord Spencer.

23318. — dictorum et factorum memorabilium libri IX. Lugd., die ult. Julii 1508, 8.
Dritter Lyonner Nachdruck der Aldina von 1502. Ein vierter erschien *Lugd.*, 1512, 8.

*23319. Valerius Maximus. Valerius Maximus. Ven., Aldus et Andr. socer, m. Oct. 1514, 8.
216 gez. Bll. Blosse Wiederholung der Aldina von 1502.

23320. — Valerius Maximus. Plutarchi Chaeronei parallela. Flor., Ph. Junta, m. Jul. 1517, 8.
4 Bll. Vorst. u. 228 gez. Bll. Von Ant. Francinus besorgt.

23321. — Valerius Maximus. Exempla quatuor et viginti nuper inventa ante caput de ominibus. Plutarchi Chaeronei parallela. Flor., her. Ph. Juntae, 27. Nov. 1526, 8.

23322. — Valerius Maximus. Addito indice perbrevi. Par., Sim. Colinaeus, 1531, 8.
Auch **ib.*, *id.*, 1543, 8.

*23323. — Valerius Maximus nuper editus. Index copiosiss. rerum omnium et personar., de quibus in his libris agitur. Ven., her. Aldi et Ambr. soceri, m. Mart. 1534, 8.
16 Bll. Vorst. (das 16e weiss), 209 gez. u. 2 ungez. Bll. (Errata, Schlussschrift und Anker). Von Paul Manutius besorgt. Man kennt 2 Exx. auf gr. P. und 2 Exx. auf Pg.

*23324. — dictorum factorumque memorabilium exempla. Lut., Rb. Stephanus, 1544, 8.

23325. — dictorum factorumque memorabilium libri IX, a Sb. Corrado emendati et illustrati. Ven., Vinc. Valgrisius, 1545, 8.
Auch *Ven.*, *Hi. Scotus*, 1555, 8.

23326. — moralium exemplorum libri IX, summa diligentia castigati, ac Olivii Arzignanensis Jodocique Badii Ascensii commentariis enarrati. Quibus addita sunt XXIV exempla, nuper Aldi Manutii industria inventa, ejusdem Ascensii commentariis enarrata. Cum duplici indice. Insunt praeterea Theophili lucubratt. Ven., (Bonellus), 1558, f.
Vollständigste Sammlung der ältern Ausleger. Wiedergedruckt *Ven.*, 1575, *f.*

23327. — dictorum factorumque memorabilium libri IX, repurgati per St. Pighium. Accedunt ejusd. annotatt. Antw., Cp. Plantinus, 1567, 8.
Neue, aber zu kühne und gewaltsame, Recension.

*23328. — dictorum factorumque memorabilium libri IX, infinitis mendis ex veterum exemplarium fide repurgati atque in meliorem ordinem restituti per St. Pighium. Acc. ejusd. annotatt. Item hac altera recognitione fragmentum de praenominibus antiquum incerti auctoris. Antw., Cp. Plantinus, 1574, 8.
Neue Ueberarbeitung der vorigen Ausg. Wiederholt mit Hinzufügung von Noten des Just. Lipsius *Antw.*, 1585, 8. **LB.*, 1594, 8. u. öfter.

23329. — dictorum factorumque memorabilium libri IX. Olim a St. Pighio emendati, nunc vero post Lipsii et Mitallerii aliorumque spicilegia ad vetustissimum Pt. Danielis exemplar collati, adjectis etiam animadversionibus a Cp. Colero. Hanov., typis Wechel., 1614, 8.
Nicht ohne exegetisches Verdienst. Die Ausg. **Ff.*, 1627, 8. ist mit neuen Noten von Colerus und mit denen des Corradus vermehrt.

*23330. — dictorum factorumque memorabilium libri IX, cum selectis varior. observationibus, ex rec. Ant. Thysii. LB., Hack, 1670, 8.
Von der Ausg. *ib.*, 1660, 8. blos durch den Titel verschieden, und in die Suite der *Variorum* gesucht. Vorher **LB.*, 1651 od. 55, 8.

*23331. — Valerius Maximus cum notis J. Vorstii. Berol., Gohl, 1672, 8.
Neue werthvolle Rec. nach 2 Mss., bei welcher Aldi Text zum Grunde liegt. Auch für die Erklärung von Verdienst.

*23332. — exemplorum memorabilium libri IX. Interpretatione et notis illustravit Pt. Jos. Cantel, ad usum Delphini. Par., Thiboust, 1679, 4.

*23333. Valerius Maximus. Libri IX factorum dictorumque memorabilium, cum notis integris, nec non selectis observationibus varior. Ad plurimor. Mss. fidem opus recensuit et notas adjecit Abr. Torrenius. LB., Luchtmans, 1726, 4. *Auch gr. P.*

Vorst's Text liegt zum Grunde, ist aber aus Mss. und alten Ausgg. verbessert. Die Varianten sind mit grösster Genauigkeit zusammengestellt und die Auswahl der Anmerkungen ist eine sehr umsichtige.

23334. — factorum dictorumque memorabilium libri IX, cum varietate lectionis notisque perpetuis et indicibus copiosis editi a J. Kappio. Lips., Kummer, 1782, 8. (3 *Thl.* 12 *gr.*)

23335. — dictorum factorumque memorabilium libri IX ad opt. editt. collati. Acc. Julii Obsequentis quae supersunt ex libro de prodigiis, cum supplementis Cr. Lycosthenis. Arg., ex typ. soc. Bip., 1806, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*)

Vorher *Bip.*, 1783, 8.

23336. — el libro, que Valerio Maximo Romano compuso, que fue transferido del latin en lengua francesa por Simon de Hedin, e despues del lenguage frances lo translado en el romance de nuestra hyspania Ugo de Urries. Zaragoza, P. Hurus, 1495, f. *goth.*

Wie das französische Urbild, nicht sowohl Uebersetzung als vielmehr freie eigne Bearbeitung. Sie wurde zu Brügge in Flandern im J. 1467 verfertigt. Im Stile modernisirt sind die Ausgg. *Sevilla, J. Varela,* 28. *Oct.* 1514, *f. Alcala, Mig. de Eguia,* 1. *Jun.* 1529, *f.* Eine neuere Uebs. ist: *Valerio Maximo traduc. en castellano por Diego Lopez. Madr.,* 1615, 8. Vgl. auch: *Diego Lopez comento sobre los nueve libros de Valerio Max. Sevilla,* 1632, 4.

23337. — Valerio Maximo vulgare. Ven., Albertino da Lissona, 6. Nov. 1504, f.

Wiederholungen dieser Uebs. eines Ungenannten sind: *Ven., Agst. da Tajs,* 1509, *f. ib., Gr. da Gregorii,* 1526, 8. **ib., Bindone,* 1537, 8.

23338. — Valerio Massimo de i detti e fatti memorabili, trad. di latino in toscano da G. Dati. Roma, Ant. Blado, 1539, 8.

Auch *Ven., Tramezzino,* 1547, 8. *Ven.,* 1551, 8. *Ven., Guerra,* 1564, 8. *Ven., Vidali,* 1573, 8. *Ven., Zaltieri,* 1586, 8. **Ven., Spineda,* 1605, 8.

23339. — Valerio Massimo volgarizzato da Mch. Battagia. Treviso, Trento, 1821, 8. 2 *Bde.*

23340. — Valerius Maximus, translaté de latin en français, par Simon de Hesdin et N. de Gonesse. *o. O. u. J.* (*um* 1476), f. 2 *Bde, goth.*

Erste, höchst seltne Ausg. dieser Uebersetzung. In 2 Coll. mit 44 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Der 1e Bd beginnt mit einer Table von 18 Bll., der 2e mit einer von 14 Bll.

Dieses Werk ist mehr eine eigne freie Bearbeitung, als eine Uebersetzung. Sie wurde auf Befehl König Carl V. von Simon de Hesdin im J. 1364 begonnen, und nach des letztern Tode von Gonesse im J. 1401 oder 1405 beendigt. Vgl. Mélanges tirés d'une grande bibl. V, 357. Vallière's Katal. III, 584. Es giebt viele Mss. davon. Ein sehr schönes in 2 Sammtbänden in Folio (welches im ersten Viertel des vorigen Jahrh. in Deutschland wiederholt ausgeboten wurde) befindet sich jetzt in der Leipz. Stadtrathsbibliothek, ein anderes wurde in der ersten Sellischen Auction (Leipz. 1757) für 42 Thlr. verkauft.

23341. — — Lyon, Mathieu Husz, 1485, gr. f. *goth.*, 2 *Bde mit Hschnn.*

In 2 Coll. und mit Sign. Nachdruck der vorigen Ausg.

23342. — — Lyon, Mathieu Husz, 1489, f. *goth.*

23343. — Valere le grant. Par., Ant. Vérard, *o. J.* (*um* 1500), f. *goth.*, 2 *Bde mit Hschnn.*

Der 1e Bd dieser Wiederholung der vorgenannten Bearbeitung enthält 179 Bll., der 2e 172 Bll. in 2 Coll. mit 50 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (Pâris 42 Pf. St., MCarthy 1400 fr.) Blos der 1e Theil davon auf Pg. Vallière 79 livr., MCarthy 118 fr., Longman 12 Guin. — Ein von J. de Hangest im J. 1458 unter dem Titel: *Le Fleur de Valere le Grand,* verfertigter Auszug aus Valerius findet sich am *Gouvernement des princes. Par., Vérard,* 1497, *f.*

*23344. Valerius Maximus. Valère le Grand en françoys translaté nouvellement de latin en françoys par J. le Blond. Par., les Angeliers, 1548, f. — Valère Maxime, trad. du latin par René Binet. Par., an 4 (1796), 8. 2 *Bde* (10 *fr.*) — Valère Maxime latin-français en régard par Charl. Hub. Peuchot et E.. P.. Allais. Par., Delalain, 1822, 12. 2 *Bde* (12 *fr.*)

23345. — das buch Valerii Maximi, das do sayt von der Römer geschicht vnd thaten, auch von irem wesen vnd ordnung der romischen regierung (übs. von H. von Müglein). Augsp., Ant. Sorg, 1489, f. 142 *Bll.*

Dieses im J. 1369 gearbeitete Werk (wovon in der Dresdner Bibl. ein Ms.) ist keine Uebs. vom Valerius selbst, sondern von Dion. a Burgo Erklärung desselben.

23346. — Valerius Maximus von geschichten der Römer vnd aussers volcks, durch Pt. Selbet verteutscht. Strb., Jac. Cammerlander, 1533, f.

Erste, aber sehr freie, deutsche Uebs. des Valerius. Wiederholt *ib., id.,* 1535 u. *1541, *f.*

*23347. — 9 Bücher von namhafften vnd wunderbaren Geschichten u. Exempeln, beide der Römer vnd anderer ausslendischen Völcker. Durch Pt. Selbeth erstlich verteutscht, Jetzt aber widerumb nach dem Latinischen Exemplar vbersehen durch Niclas Helden. Ff. a. M., Feyerabendt, 1565, f.

6 Bll. Vorst., 207 SS. u. 2 Bll.

23348. — von denkwürd. Reden u. Thaten der Römer u. Frembden übs. von Ever. Guern. Happelio. Hmb., 1676 *od.* 78, 8. — Denkwürdige Beispiele ins deutsche übs. von G. Ch. Erh. Westphal. Lemgo, Meyer, 1780, 8. (18 *gr.*) — Denkwürdige Reden u. Thaten, übs. u. mit erklär. Anmerkk. Ff. a. M., Hermann, 1805—7, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 4 *gr.*)

23349. — gedenkwaardige Voorbeelden, vertaald door A.. Bogaart. Leiden, 1729, 8.

23350. — the history of the acts and sayings of the ancient Romans, transl. by Speed. Lond., 1678, 8.

Eine engl. Uebs. von Charl. Lloyd wurde 1814 zu 2 Guin. und auf gr. P. zu 6 Guin. angekündigt.

23351. — Rb. de Valle epitoma in Valerii Max. collectionem. *o. O. u. J.* (*um* 1500), 4. 68 *Bll.* *Cp. Ad. Ruperti dissertatt. mixtae ad Valer. Max. Nrb., Tauber, 1663, 8. *Mch. Rossal diss. ad locum insignem Val. Max. Groning., 1720, 8. (G. W. Kirsch) natürl. Erklärung des Traums eines Arkadiers beym Valer. Max. Hof, 1795, 8. (6 *gr.*) G. Veesenmeyeri commentatio crit. qua illud Arcadis cujusd. somnium expendit. Ulmae, 1821, 4. 11 *SS.*

S. auch oben Burgo.

Valerius Probus s. Probus. — Valesius, *Fr.*, s. Museum.

*23352. Valesius, *Hadr.* Notitia Galliarum, ordine alphabetico. Par., Leonard, 1675, f. *Auch gr. P.*

Ein sehr gelehrtes und noch jetzt geschätztes Werk.

*23353. — gesta Francorum s. rerum Francicar. Tomus I—III. a primordiis gentis ad Childerici destitutionem. Par., Cramoisy, 1646—58, f. 3 *Bde. Auch gr. P.*

*23354. Valesius, *H.* Emendationum libri V et de critica libri II. Ejusd., ut et N. Rigaltii et Ism. Bullialdi dissertatt. de populis fundis. Acc. H. Valesii oratt. variae et Hadr. Valesii or. de laudibus Ludovici XIV. et carmina nonnulla inedita. Edente Pt. Burmanno. Amst., Schouten, 1740, 4.

S. auch Excerpta.

*23355. Valla, G. De expetendis et fugiendis rebus opus. Ven., Aldus, m. Dec. 1501, gr. f. 2 *Bde.*
Blos von Aldinensammlern gesucht, weil das Werk zu den schönsten Aldinischen Drucken gehört; übrigens aber von sehr unbedeutendem wissenschaftl. Interesse. Exx. auf gr. P. gibt es nicht.

23356. Valla, *Lr.* De elegantia latinae linguae libri VI. Romae, in Pinia regione (Ph. de Lignamine), 1471, f.
Sehr seltne und wahrscheinlich erste Ausg. dieses Werks. 12 Bll. Vorst. (Brief an Tortellius und Inhaltsverzeichniss) und 219 Bll. Text mit 34 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl.

23357. — — Ven., N. Jenson, 1471, gr. 4.
Zweite, fast eben so seltne Ausg. Nach der Bl. 190*b* befindlichen Schlussschrift folgen 2 weisse Bll. und 8 Bll. Register. In allem 200 Bll. mit 39 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl.
Von den übrigen Ausgg. sind noch gesucht *Romae, Arn. Pannartz*, 1475, *f. Ven., her. Aldi*, 1536, *kl.* 4. *Par., Rb. Stephanus*, 1542, 4.

*23358. — opera, nunc primo in unum volumen collecta et exemplaribus variis collatis emendata. Bas., H. Petrus, 1540 *od.* 43, f.
In dieser Sammlung fehlen seine Uebss. des Thucydides und Herodotus und **Historiar. Ferdinandi, regis Aragoniae, libri III. Par., Colinaeus*, 1521, 4.

Valladores s. Sotomayor.

*23359. Vallancey, *Charl.* Grammar of the iberno-celtic or irish language, to which is prefixed an essay on the celtic language. Dublin, 1773, 4. Ed. II. ib., 1782, 8.

23360. — collectanea de rebus hibernicis. Dubl., 1770, 8. 4 *Bde.*

23361. — essay on the antiquity of the irish language, being a collation of the irish with the punic language. Lond., Thorpe, 1822, 8. (5 *sh.*)

23362. — prospectus of a dictionary of the language of the Aire Coti or ancient Irish, compared with the language of the Cuti or ancient Persians. Dublin, 1802, 4.

Valle, *Gu.* della, s. Dati und Lettere Sanesi.

23363. Valle, *Pt. della.* Viaggi, descritti da lui medesimo in lettere famigliari, divisi in tre parti, cioè la Turchia, la Persia e l' India. Roma, 1662, 58, 63, 4. 4 *Bde.*
Beste Ausg. des ital. Originals. Die 1e Ausg. des 1n Bdes von 1650 ist schöner, als die von 1662, aber letztere ist dagegen mit Valle's Leben von Bellori und mit seinem Portrait vermehrt. Nicht geschätzt sind **Ven.*, 1661, 12. 5 Bde. *Bol.*, 1672, 8. 4 Bde. *Ven.*, 1681, 8. 4 Bde.
Franz. (von Bt. Carreau und Fr. le Comte) *Par.*, 1661 od. *1663—64 od. 1670, 4. 4 Bde. **Par.*, 1745, 12. 8 Bde. — Deutsch **Genf*, 1674, *f.* 4 Thle in 1 Bd, mit KK. — Holländ. *Amst.*, 1664 od. 66 od. *81, 4. mit KK. — Engl. *Lond.*, 1665, *f.*

*23364. Valles. Historia del invictissimo y muy animoso cavallero y capitan Don Hernando de Avalos, marques de Pescara. Zaragoza, Milan, 1562, f. *goth.*
Auch *Anvers*, 1555 od. *1570, 8.

23365. — cronica de los reyes catolicos D. Fernando y D. Isabel. Zarag., 1576, f.

*23366. Vallière, *L. César de la Baume-le-Blanc, duc de la.* Catalogue des livres de la bibliothèque de feu Mr. le duc de la Vallière, par Gu. de Bure. Première Partie. Par., de Bure, 1783, 8. Supplément. ib., 1783, 8. Prix. (ib., 1784), 8. 3 *Bde.* — Seconde partie, disposée par J. Luc Nyon l'aîné. Par., Nyon, 1788, 8. 6 *Bde.*
Einer der reichhaltigsten, belehrendsten und genauesten Kataloge, welche es giebt, und nicht nur dem Bibliographen, sondern auch dem Literator völlig unentbehrlich. Der Herzog von Vallière (sein Bibliothekar war der bekannte Abbé Rive, sein Rathgeber der kenntnissreiche Bibliograph Mercier de S. Léger), hatte es auf eine universelle Bibliothek abgesehen und sammelte nicht nur nach wissenschaftlichen, sondern auch nach bibliomanischen Rücksichten. Während er mit einem unberechneten Kostenaufwande Handschriften, Incunabeln, Pergamentdrucke, Grosspapiere und Seltenheiten aller Art zu erwerben unaufhörlich bedacht war und auf ausgezeichnete Exemplare vorzügliche Rücksicht nahm, suchte er zugleich in allen wissenschaftlichen Fächern das Beste und Interessanteste zu erhalten, und sammelte mit besonderer Liebe für die Fächer der Dichtkunst, Dramaturgie und Romane, in welchen er wahrhaft königliche Schätze besass. Die Bibliotheken von Guyon de Sardière, Bonnemet (1772 für 18,000 livr.), Jackson und Urfé (aus letzterer nur die Mss. und Pergamentdrucke) erwarb er im Ganzen, aus der Versteigerung der Gaignat'schen allein kaufte er die Hauptschätze für 80—90,000 livr., und seine Aufträge in der Askew'schen Auction beliefen sich auf 12—15,000 livr. So entstand diese durch Glanz, Auswahl und zweckmässige Vollständigkeit gleich ausgezeichnete Bibliothek, welche bei seinem Tode 52,205 Werke (die Bände ungerechnet) in sich fasste.

Aus den grössten Kostbarkeiten und Seltenheiten hatte er ein besondres Cabinet gebildet, dessen Verzeichniss die 3 ersten Bände des Katalogs enthalten. Es bestand aus 5668 Werken und gab bei der Versteigerung einen Ertrag von 464,677 livres 8 sous. Die vorzüglichsten Käufer waren die kaiserl. Bibl. zu Wien und der Graf Rewiczky. Der Katalog dieses Cabinets ist von Debure gearbeitet, die Beschreibung der Handschriften aber von dem jetzigen königl. Bibliothekar Vanpraet. Letztere ist musterhaft und eine nicht hoch genug zu achtende Quelle für die ältere französische Literaturgeschichte. Auch Debure hat bei der Beschreibung der vorzüglichsten Seltenheiten an gedruckten Büchern, namentlich der Incunabeln, rühmlichen Fleiss angewendet, und ein vortreffliches Register erhöht den Werth dieser ersten Abtheilung. Nur hat Debure häufig die Titel selbst nicht mit der Genauigkeit und Vollständigkeit angegeben, welche der Bibliograph verlangen muss.

Die andere Abtheilung der Bibliothek bestand aus dem eigentlich wissenschaftlich Gangbaren (obwohl auch in ihr noch Seltenheiten höhern Ranges vorkommen), und enthielt 26,537 Werke. Das Verzeichniss derselben hat daher ein mehr wissenschaftliches Interesse, als das der ersten Abtheilung, und ist zugleich mit ungleich grösserer und fast nichts zu wünschen übrig lassender bibliographischer Genauigkeit gearbeitet, leider aber sehr unbequem angeordnet und ohne Register. Einen besondern Werth behauptet dieses Verzeichniss dadurch, dass die Werke, welche es enthält, beisammen geblieben sind. Die zweite Abtheilung nehmlich wurde vom Marquis de Paulmy (s. oben Mélanges) im Ganzen gekauft, von ihm im J. 1785 mit seiner ganzen übrigen Bibliothek an Se. Maj. den jetzt regierenden König von Frankreich (damaligen Graf von Artois) wieder verkauft und bildet jetzt den beträchtlichsten Theil der sogenannten *Bibl. de l'Arsénal* (in der republican. Zeit *Bibl. du Panthéon* genannt) zu Paris.

Von allen 9 Bden dieses Katalogs giebt es Exx. auf gr. P. in 4., aber nur 12 Exx. auf gr. P. d'Annonay.

In Ségur mémoires I, 147 wird übrigens Vallière als blosser Hofmann geschildert, und seine Autorschaft von der Bibliothèque du théâtre franç. (s. oben Bibliothèque num. 2595) wird bezweifelt.

*23367. Vallisnieri, *Ant.* Opere fisico-mediche. Ven., Coleti, 1733, f. 3 *Bde mit KK.*
Diese Sammlung seiner sämmtl. Werke wurde nicht sowohl von seinem Sohne Antonio, als vielmehr von Saverio Quadrio besorgt. Es giebt Exx. auf gr. P.

23368. Valmeeki. The Ramayuna of Valmeeki in the original Sungskrit, with a prose translation and explanatory notes by W. Carey and Joshua Marshman. Vol. I. Serampore, 1806, 4. (5 *Guin.*)

Von diesem auf 9 Bde angelegten Werke sind bis 1819 3 Bde erschienen. Dieser 1e Bd wurde zu *Lond.*, 1808, 8. nachgedruckt.

Valois s. Marguerite. — Valperga s. Didymus Taurin.

*23369. Valturius, *Rb.* De re militari libri XII. (Veronae), Johannes ex Verona, 1472, f. *mit Hschnn.*

Erste und seltne Ausg. eines für die Geschichte der Kriegskunst des Mittelalters um so interessanteren Werkes, als dasselbe durch seine Abbildungen eine belehrende Anschaulichkeit gewährt. Sie ist zugleich merkwürdig als erster Veroneser Druck, und kostbar durch die Vortrefflichkeit der in ihr enthaltenen 82 Hschnn., welche wahrscheinlich nach Zeichnungen von Matteo Pasti gearbeitet und die ersten in einem datirten italienischen Drucke vorkommenden sind. In allem 259 Bll. (die weissen Bll. nicht mit gerechnet), mit 37 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Die 4 ersten Bll. enthalten ein Capitelverzeichniss und Bl. 5 *a* ist die 1e Zeile: Redo equidem nec sum. Man kennt von dieser Ausg. zwei Exx. auf Pg. (das eine 29 Pf. 18 sh. 4 d. bei Sykes.)

Von dem Werke selbst s. Beckmann Litt. der Reisebeschrr. I, 252 sq. Denis Garell. Bibl. S. 99. Hoyer's Gesch. der Kriegskunst B. I. Zusätze S. 7 ss. Von Handschriften desselben s. Bandini cat. codd. lat. II, 575 ss. Muccioli catal. bibl. Malatest. II, 138. Eine dritte sehr schöne und für den König Matthias Corvinus von Ungern gearbeitete Handschrift ist in der königl. Bibl. zu Dresden.

23370. — Veronae, (Boninus de Boninis), 13. Febr. 1483, f. *mit Hschnn.*

Diese von P. Ramusio besorgte zweite Ausg. hat von der vorigen verschiedne Hschnn. 250 Bll. mit 37 Zeilen auf der vollen Seite, mit Sign. Es giebt ein Ex. auf Pg. Abermals neue Hschnn. finden sich in der Ausg. **Par.*, *Ch. Wechel*, 1532 od. *'34, *f.*

23371. — opera de facti e precepti militari, traducta in vulgar (da P. Ramusio.) Verona, Bonin di Boninis, 17. Febr. 1483, f. *mit Hschnn.*

Mit 37 Zeilen und Sign., und mit denselben Hschnn., wie in der vorigen Ausg. von 1483. Dibdin (tour III, 514) will in der kaiserl. Bibl. zu Wien eine Ausg. dieser Uebs. *o. O. u. J.*, *f.* gesehen haben, die er dem Neapolitan. Drucker Sixtus Riessinger beilegt. Bis jetzt wenigstens kannte sie kein einziger Bibliograph.

*23372. — le douze livres de Rb. Valturin touchant la discipline militaire, translatez de langue lat. en franç. par L. Meigret. Par., Perier, 1555, f. *mit Hschnn.*

*23373. Valvasone, *Erasmo di.* L' Angeleida. Ven., Sommasco, 1590, 4.

23374. — della caccia, poema. Bergamo, Ventura, 1591, gr. 8. *Ven., Bolzetta, 1602, 8. Mil., 1808, 8.

*23375. Vancouver, *G.* Voyage of discovery to the north pacific ocean and round the world, in the years 1790—95. Lond., 1798, 4. 3 *Bde mit Atlas in* fol. *von* 34 *KK.* (15 *Guin.*)

Eine kleinere Ausg. *Lond.*, 1801, 8. 6 Bde mit KK. (2 Pf. 12 sh. 6 d.) Franz. von Morellet (und Demeunier) *Par. an* 8 (1800), 4. 3 Bde und Atlas in *fol.* von 16 Karten, auch von Henry, *Par.*, *an* 10, 8. 6 Bde mit KK. Deutsch von Mthi. Ch. Sprengel, *Halle*, 1799, 8. (1 Thl.) und von J. F. W. Herbst, *Berl.*, 1799—1800, 8. 2 Bde (Magazin d. Reisebeschrr. Th. 18. 19.)

Vanegas s. Saavedra.

23376. Vanier, *Jac.* Praedium rusticum. Tolosae, Robertus, 1730, 12. *mit KK.*

Diese vom Vf. selbst besorgte Ausg. ist eine der besten. Die schöne Ausg. *Par.*, 1746, 12. mit KK., ist äusserst incorrect. Ausserdem sind gesucht *Par.*, *Barbou*, 1774, kl. 8. *ib.*, *id.*, 1786, 12. In franz. Prosa übs. von Ant. le Camus, im Journal économique 1755 u. 1756. In franz. Versen von L. Et. Berland (d'Halouvry). *Par.*, 1756, 12. 2 Bde. Deutsch von Bonav. Andres, *Würzb.*, 1788, 8. 2 Bde (2 Thl.) Von einer ungrischen Uebs. s. oben Szabo num. 22120.

*23377. Vanini, *Jul. Caes.* De admirandis naturae arcanis libri IV. Lut., Perrier, 1616, 8.

*23378. — amphitheatrum aeternae providentiae divino-magicum, christiano-physicum, nec non astrologo-catholicum. Lugd., Harsy, 1615, 8.

Beide Bücher des leichtsinnigen und unklaren Schwärmers sind weder so selten noch so gesucht, als man ehemals glaubte.

Vankouli s. Wankuli.

23379. Vanpraet, *Jos.* (*anon.*) Catalogue des livres imprimés sur vélin de la bibliothèque du Roi. Par., Debure, 1822—28, 8. 6 *Thle in* 5 *Bden* (18 *Thl.* 12 *gr.*) — Catalogue des livres imprimés sur vélin, qui se trouvent dans des bibliothèques tant publiques que particulières. ib., id., 1824—28, 8. 4 *Bde* (14 *Thl.* 21 *gr.*)

Beide zusammengehörige Werke, von denen mit vollem Rechte ein Ex. auf Pg. abgezogen worden ist, vereinigen bibliographische Genauigkeit, mannichfaltige und gründliche Belehrung und bequeme und gefällige Form in solchem Grade in sich, dass sie nicht nur dem Bibliothekar und Bibliographen völlig unentbehrlich, sondern auch wahre Muster für eine gedeihliche und ergiebige Beschäftigung mit solchen Bibliotheksschätzen sind, die von manchem literarischen Stoiker zum blossen leidigen Luxus gerechnet werden.

Vanvitelli s. Dichiarazione.

23380. Varano, *Alfonso.* Opere poetiche. Parma, stamp. reale, 1789, 12. 3 *Bde.*

Vollständiger ist die Ausg. *Ven.*, *Palese*, 1795, 8. 4 Bde. — *Opere scelte. Mil.*, 1818, 8.

23381. Varchi, *Bd.* L' Ercolano, dialogo, nel quale si ragiona delle lingue ed in particolare della toscana e della fiorentina, colla correzione ad esso fatta da L. Castelvetro, e colla Varchina di Girol. Muzio. Padova, Comino, 1744, 8. 2 *Bde. Auch gr. P. u. blau P.*

Beste und vollständigste Ausg., von Ant. Fed. Seghezzi besorgt. Vorher **Fir.*, *Giunti*, 1570, 4., vermehrt **Ven.*, *Giunti*, 1570 (n. Tit. 1580), 4. und von Bottari herausg. *Fir.*, *Tartini*, 1730, 4. Auch diese letztere Ausg. ist sehr geschätzt und gesucht. Zuletzt *Mil.*, 1804, 8, 2 Bde.

23382. — sonetti. Fir., Torrentino, 1555—57, 8. 2 *Bde.*

Beide Theile finden sich selten beisammen. Der 2e hat in manchen Exx. durch einen Druckfehler das J. 1554 auf dem Titel. Nicht in dieser Sammlung befindlich sind die *Sonetti spirituali. Fir.*, *Giunti*, 1573, 4.

*23383. — lezioni dette nell' accademia Fiorentina. Fir., Fil. Giunti, 1590, 4.

Die hier befindlichen 30 Vorless. sind sehr sorglos und incorrect abgedruckt.

23384. — la suocera, commedia (in prosa.) Fir., Sermartelli, 1569, 8.

*23385. — storia fiorentina, nella quale si contengono l' ultime revoluzioni della repubbl. fiorentina, e lo stabilimento de' Medici. Colonia, Pt. Martello (Augsp., P. Kühz), 1721, f.

Fr. Settimani besorgte diese erste Ausg., von welcher es verstümmelte Exx. giebt. Ein vollständiges Ex. (zu welchem 5 Kupfer gehören, nehmlich ein Kupfertitel, das Portrait des Vfs. und ein Stammbaum der Familie Medicis) erkennt man daran, dass S. 639 u. 640 der Bericht von der Unthat des Pt. L. Farnese gegen den Bischof von Fano nicht fehlt, dass dann alle Seiten des Bogens *L lll* 51 (statt 50) Zeilen enthalten, und dass sich zu Ende der S. 640 ein kleiner Buchdruckerstock findet. In den verstümmelten Exx. schliesst diese Geschichte auf S. 639 mit

einem grossen Buchdruckerstock darunter. Einige ursprünglich verstümmelte Exx. hat man durch einen spätern Nachdruck dieses letztern Blattes ergänzt; aber man kann diesen Nachdruck leicht an der Verschiedenheit der Typen und daran erkennen, dass in demselben die Seite 640 keinen Buchdruckerstock hat. Eine nicht unglaubwürdige gleichzeitige Nachricht in *J. Gli. Krausii novis literariis* 1722 p. 50 besagt, der Herzog von Parma habe 400 Exx. der Auflage an sich gekauft, um das Andenken an jene Unthat zu vernichten.

Die Ausg. **Leida, Pt. van der Aa*, o. J. (1725), *f.* (auch beigelegt dem Thesaur. antiqq. et hist. Ital. T. 8. P. 2.) enthält zwar jenen Bericht vollständig, ist aber sehr incorrect gedruckt. Die neueste Ausg. ist *Mil.*, 1803, 8. 5 Bde. Franz. übs. von Requier **Par.*, 1765, 12. 5 Bde. — And. Majer della lingua commune d' Italia e della storia fior. di Bd. Varchi. Ven., 1822, 8. Mehrere vorher ungedruckte Schrr. Varchi's in Opuscoli scientifici e letterarj (Fir., 1807 ss., 8.) T. 1, 2, 4, 5, 8, 11 u. 12.

VARGAS, *Mch.*, s. MARTORELLI. — VARINUS s. PHAVORINUS.

23386. VARO, *Fr.* Arte de la lengua Mandarina, accrecentado y reducido a meyor forma por Pedro de la Pinuèla. Canton *(in China)*, 1703, 4.

Erste chinesische Grammatik.

23387. VARRO, *M. Terentius.* De lingua latina libri VI. *o. O. u. J.* (Romae, G. Lauer, *um* 1471), gr. 4.

Wahrscheinlich erste Ausg., von Pomp. Laetus besorgt und mit denselben Typen gedruckt, wie Lauer's Eutropius und Curtius von 1471. 82 (nicht 81) Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (*P*)OMPONIVS. PLATINAE. S. Nach diesem Briefe folgt ein alph. Register, und der Text des Varro beginnt erst Bl. 10 *a*. Den Beschluss macht Bl. 82 *a* eine Schlussschrift von 6 Zeilen: *Finis ejus quod invenitur* etc. Der Druck gehört zu den frühesten Erzeugnissen der Lauer'schen Presse, und für die griech. Stellen ist leerer Raum gelassen. Zu dieser Ausg. gehört eigentlich der Lauer'sche FESTUS (oben num. 7496.) Von Lauer's Nonius s. NONIUS num. 14848.

23388. — — *o. O. u. J.* (Ven., *um* 1472), 4.

Nachdruck der vorigen Ausg. 79 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (*P*)OMPONIVS PLATINAE SALVTEM. Auf diesen Brief folgt das alph. Register der vorigen Ausg., Bl. 10 *a* beginnt der Text, und die Schlussschrift ist ebenfalls dieselbe wie in der vorigen. Die Type ist dieselbe, wie die der Princeps des HORATIUS (oben num. 10118.)

23389. — — *o. O. u. J.* (Ven., J. de Colonia et J. Manthen, 24. Dec. 1474), 4.

Ebenfalls blosser Nachdruck der Princeps. Zu ihr gehört als wesentlicher Bestandtheil der Festus (s. FESTUS num. 7497). Beide Werke zusammen haben die Sign. *a*, *a-k* u. *a-l*, und 29 Zeilen. Dem Varro voraus geht des Laetus Brief und das alph. Register. Bl. 11 *a* beginnt der Text selbst und zu Ende ist dieselbe undatirte Schlussschrift, wie in den beiden vorigen Ausgg. Auf den Varro folgt dann der Festus mit einer datirten Schlussschrift. Für die griech. Stellen ist leerer Raum gelassen.

23390. — — *o. O. u. J.* (Romae, G. Sachsel et Bm. Golsch, *um* 1474), f.

57 Bll. mit 35 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: M. T. VARRO. DE. LINGVA. LATINA. Bl. 56 *b* die letzte Zeile ist: *Finis eius quod inuenitur Marci Varronis.* Die griech. Stellen fehlen. Die Ausg. ist von Ang. Tiphernas besorgt, der Laeti Text zum Grunde legte, aber aus einem guten Ms. und aus Conjectur verbesserte. Zu Ende muss sich noch ein Blatt mit einem Briefe des Herausg. und einer Vita Varronis befinden, welches in den bisher beschriebnen Exx. fehlt, aber im Ex. der königl. Bibl. zu München befindlich ist.

Von nun an wurde der Varro eine Zeitlang nur mit andern Grammatikern zusammen gedruckt, s. oben GRAMMATICI num. 8780—85.

23391. VARRO, *M. Terentius.* Quae supersunt ex libro, quem de lingua lat. ac verbor. origine conscripsit, fragmenta. Ejusd. de analogia libri III: quos nitori pristino restituendos curavit Mch. Bentinus. Par., Colinaeus, 1529, 8.

Scheint blosser Nachdruck der am Perottus (Ven., Ald., 1527, f.) befindlichen Ausg. zu seyn.

23392. — de lingua lat. libri III. et totidem de analogia, cum castigatt. Mch. Bentini. Acc. M. Portii Catonis originum liber unus. Par., ap. collegium Sorbonae, 1530, 8.

*23393. — pars librorum XXIV de lingua lat. Ex bibl. Ant. Augustini. Romae, ap. Vinc. Luchinum (impr. Ant. Bladus), 1557, 8.

12 Bll. Vorst., 211 SS. und 72 ungez. Bll. Indices und Schlussschrift. Wieder abgedruckt in Ant. Augustini opp. VII, 425—524. Neue Rec. nach Mss. und scharfsinniger eigner Conjectur, welche zwar vieles Gute enthält, aber dadurch, dass sie Varro's eigenthümliche veraltete Sprachformen verlöschte und an ihre Stelle die gewöhnlichen setzte, mehr verdarb als besserte. Die Ausg. ist übrigens selten und wird gesucht, ist aber sehr incorrect gedruckt.

*23394. — pars libror. XXIV de lingua lat. M. Vertranius Maurus recensuit. Additis indicibus fidissimis et amplissimis. Lugd., her. Seb. Gryphii, 1563, 8.

530 SS. u. 47 Bll. Register. S. 173 findet sich ein besondrer Titel: *M. Vertranii Mauri libellus. De vita M. Varronis. Deque notis ad ejus libros de lingua latina.* Der Text der vorigen liegt zum Grunde, bisweilen aus Conjectur geändert. Mss. sind nicht benutzt, ob der Herausg. gleich diess glauben machen will. Seine Noten aber sind nicht ohne Gelehrsamkeit.

Das nächste, was hierauf für den Varro geschah, war: *Jos. Scaligeri conjectanea in M. T. Varronem de lingua lat. Par., Rb. Stephanus, 1565, 8. *Adr. Turnebi commentarii et emendatt. in libros Varronis de lingua lat. Par., And. Wechel, 1566, 8.

*23395. — opera, quae supersunt. In lib. de ling. lat. conjectanea Jos. Scaligeri, recognita et appendice aucta. In libros de re rust. notae ejusd. Jos. Scal. non antea editae. His adjuncti fuerunt Adr. Turnebi comment. in lib. de ling. lat., cum emendatt. Ant. Augustini. Item Pt. Victorii castigatt. in libros de re rust. Exc. H. Stephanus, 1573, 8.

2 Bll. Vorst., 160 SS. Varro de ling. lat., 59 Bll. Index, 151 SS. Varro de re rust., 9 Bll. Index, 276 SS. Scaligeri conjectanea, 12 Bll. Index, 176 SS. Turnebi et Augustini emendatt., 6 Bll. Index, 98 SS. Victorii explicatt. — Der Text ist ein sorgfältiger und correcter Abdruck des Augustinischen. In dieser Ausg. (in Scaliger's Noten S. 212) finden sich die bekannten Verse des Muretus: *Here, si querelis* etc., welche Scaliger einem alten Dichter Trabea zuschrieb. Diese Ausg. wird besonders in Frankreich sehr gesucht.

23396. — — (Ap. H. Stephanum), 1581, 8.

Nachdruck der vorigen, mit einigen Verbess. — Zu ihr und der vorigen ist zu fügen: *Ad M. T. Varronis assertiones analogiae sermonis latini, appendix H. Stephani. Item Jul. Caes. Scaligeri de eadem disputatio doctissima. Exc. H. Stephanus, 1591, 8.

23397. — opera quae supersunt. In libros de lingua lat. conjectanea Jos. Scaligeri. In libros de re rust. notae ejusd. Alia in eundem scriptorem Turnebi, Augustini et Victorii. Ed. ultima recogn. et aucta. Par., Cl. Baaleu (*and. Exx.* J. Gueffier), 1585, 8.

Blosser Nachdruck der Stephaniana, wo nicht gar nur neuer Titel zu ihr.

*23398. Varro, *M. Terentius.* Fragmenta M. Terentii Varronis satyrar. Menippear., logistoricorum, περὶπλου φιλοσοφιας, Promethei, de philosophia. Edente et recensente Ausonio Popma. Ejusd. Ausonii in eadem conjectanea. Franek., Aeg. Radaeus, CIↃ. IↃ. IXC (1591), 8.

2 Bll. Vorst. u. 241 SS. Sollte eine mehrfach angeführte Ausg. *ib.*, *id.*, 1589, 8. vielleicht blos auf einer unrichtigen Lesung obiger Jahrzahl beruhen?

*23399. — operum, quae exstant, nova editio. Edente et recensente Ausonio Popma. Ejusd. Ausonii in eadem notae et conjectanea. (LB.), Cp. Raphelengius, 1601, 8.

8 Bll. Vorst., 751 SS. u. 1 Bl. Augustini Text, sehr incorrect abgedruckt. In Popmae Noten ist das Beste aus andern abgeschrieben, das Eigne unbedeutend.

23400. — de lingua lat. ex rec. Csp. Scioppii. Ingolst., 1605, 8.

Neue vortreffl. Recension aus Mss., welche aber mehr dem Fulv. Ursinus, als dem Scioppius anzugehören scheint. Auch *ib.*, 1602, 12. Beide Ausgg. sind in Deutschland selbst sehr selten.

23401. — opera omnia, quae extant. Cum notis Scaligeri, Turnebi, Victorii et Augustini. His accedunt tabulae naufragii seu fragmenta ejusd. auctiora et meliora. Dordr., Berewout, 1619, 8.

Blos ein neuer Titel ist *Amst.*, *Jansson*, 1623, 8. Nachdruck der Stephaniana. Wird für die Suite der Ausgg. *cum notis varior.* gesucht.

23402. — de lingua lat. libri, qui supersunt, cum fragmentis ejusdem. Acc. notae Augustini, Turnebi, Scaligeri et Popmae. Bip., 1788, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 14 *gr.*)

23403. — de lingua lat. libri, qui supersunt. Ex codicum vetustissimarumque editt. auctoritate, integra lectione adjecta, recensuit Lh. Spengel. Berol., Duncker et Humblot, 1826, 8. (3 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 4 *Thl.*)

G.. D. Koeleri literae criticae in Varronem de ling. lat. Duisb., 1790, 8. C. Fd. Schmid pr. de Varrone, legum XII tabular. interprete. Witt., 1794, 4. E. Spangenberg über die Fragmente des Varro im Cessolis de ludo schachor. und im Lumen animae, in Seebode krit. Bibl. 1819. S. 89—92.

23404. — libri III de re rust., mit deutschen Noten u. einem doppelten Register (von G. Venzky.) Halle, 1730, 12. — Dell' agricoltura, con note. Ven., 1795, 8. — Von der Landwirthschaft, mit Anmerkk. von J. F. Mayer. Nrb., 1773 *od.* 81, 8. Von der Landwirthschaft, übs. u. mit Anmerkk. versehen von Gf. Grosse. Halle, 1788, 8. — Three books concerning agriculture, transl. by Th. Owen. Lond., 1800, 8. (5 *sh.* 6 *d.*) — *Gf. Sellii progr. ad Varronem de re rust. L. II. c. 1. de nominibus Romanor. brutisonis. Hal., 1737, 4. Muthmassung, dass von dem 1n Cap. des Varro de re rust. ein Theil verloren gegangen seyn müsse, im Hannöv. Magazin 1779. S. 103—112.

S. auch Scriptores rei rusticae.

Vartabiet s. Mikhitar. — Vartan s. Moses num. 14459. und Saint-Martin. — Varthema s. Barthema. — Vartomannus s. Barthema.

23405. Vasari, *G.* Le vite de' più eccellenti pittori, architetti e scultori italiani da Cimabue sino ai tempi nostri. Fir., Torrentino, 1550, 4. 3 *Thle in* 2 *Bden.*

Sehr seltene und schöne erste Ausg., welche zwar weniger vollständig ist als die folgenden, dafür aber einen eigenthümlichen Werth dadurch besitzt, dass sie das interessante Werk in seiner ersten Gestalt und vor der spätern Ueberarbeitung enthält. Sie steht daher auch in Italien in einem hohen Preise.

*23406. — vite de' più eccellenti pittori, scultori e architettori, di nuovo dal medesimo riviste et ampliate, con i ritratti loro, e con l' aggiunta delle vite de' vivi e de' morti dall' anno 1550 insino al 1567. Fir., i Giunti, 1568, 4. 3 *Bde*, *mit Hschnn.*

Der 1e und 2e Theil bilden den ersten und der 3e die 2 andern Bde. Man kennt ein Ex. auf gr. P. zu Florenz. Zweite und vermehrte Originalausgabe, und von manchen Sammlern mehr noch gesucht, als alle neueren. Indessen ist sie voll von Fehlern in der Sprache, in den Namen und in den Jahrzahlen. Einige Exx. haben in der Anordnung des Titels einige kleine Verschiedenheiten. — Die Ausgg. *Bol.*, 1647 od. *81, 4. 3 Bde, sind nicht geschätzt.

*23407. Vasari, *G.* Vite de' più eccellenti pittori, scultori ed architetti, corrette da molti errori ed illustrate con note. Roma, Pagliarini, 1759—60, 4. 3 *Bde mit KK.*

Es giebt auch Exx. auf gr. P. in *fol.* Diese Ausg. ist wegen der sehr werthvollen Noten von Gi. Bottari (der sie besorgte) und Mariette sehr geschätzt, und die Portraits sind zum Theil meisterhaft von Bartolozzi gestochen.

*23408. — — Edizione arricchita di note. Livorno, 1767—72, 4. 7 *Bde mit KK.*

Nachgedruckt *Fir.*, 1771, 8. 7 Bde mit KK.

23409. — vite de' più eccellenti pittori, scultori ed architetti. In questa prima edizione Sanese arricchite più che in tutti l' altre precedenti di rami, di giunte e di correzioni per opera di Gugl. della Valle. Siena, Pazzini, 1791—98, 8. 11 *Bde mit KK.*

Die Portraits sind ziemlich schlecht, auch die neu hinzugefügten Noten wollen nicht viel sagen. Es giebt Exx. auf gr. P. in 4.

23410. — — Mil., 1807, 8. 16 *Bde mit KK.*

Ueber das Werk selbst vgl. Fiorillo artist. Schrr. I, 85 ss. 99 ss. Murr's Journal Th. I. S. 29 not. 45 ss.

*23411. — ragionamenti sopra le invenzioni da lui dipinte in Firenze. Fir., Giunti, 1588, 4.

Erste Ausg. dieses Werks. Blos ein neuer Titel zu ihr ist: *Trattato della pittura. Fir.*, *Giunti*, 1619, 4. Unter dem ersten Titel neu gedruckt *Arezzo*, *Bellotti*, 1762, 4. — Eine Ausg. der sämmtlichen *opere* begann *Fir.*, 1822, 8.

23412. Vasconcellos, *Jorge Ferreira de.* Comedia Ulysipo. Ed. III. Lisb., 1787, 8. (*zuerst* 1618.) Comedia Eufrosina. Ed. III. ib., 1786, 8. (*zuerst* 1616.)

23413. Vasconcellos, *Manoel de Macedo Pereira de.* Orações. Lisb., 1787—88, 8. 3 *Bde.*

23414. Vasconcellos, *Paulino Cabral de.* Poesias. Porto, 1786—87, 8. 2 *Bde.*

23415. Vassali, *Mch. Ant.* Mylsen phoenico-punicum s. grammatica Melitensis. Romae, Fulgoni, 1791, 8.

Eine vortreffliche und in Deutschland fast ganz unbekannte Grammatik.

23416. — ktyb yl klym Malti 'mfysser byllatin u byt-taljan s. liber dictionum Melitensium h. e. lexicon melitense-latino-italum, cui post auctarium accedunt appendix etymologica et comparativa et duo indices vocum latinar. et italicar. Melitensibus numero respondentium. Romae, Fulgoni, 1796, 4.

Dieses Wörterbuch ist eben so unbekannt, als obige Grammatik.

23417. — tria monumenta lapidea sepulcralia cuficosicula. Romae, 1793, 4.

Vattier s. Ahmed Arabsiades.

*23418. Vauban, *Sb. de.* De l'attaque et de la défense des places. Haye, 1737—42, 4. 2 *Bde mit KK.*

*23419. — oeuvres militaires, revues par F.. P.. Foissac. Par., an 3 (1795), 8. 3 *Bde mit KK.*

Voban fenni laghumde rissalessi (Vauban's Abhandl. von den Minen, türkisch übs.) Constantinop., 1202 (1787), f. 75 Bll.

Vaudevires s. Livre des chants num. 12245.

23420. Vauvenargues, *L. Clapier de.* Oeuvres complètes. Nouv. éd. augm. (par Suard.) Par., Dentu, 1806, 8. 2 *Bde.*

Vorher *Par.*, 1797, 8. (auch 12.), 2 Bde.

*23421. Vavassor, Fr. Opera omnia antehac edita. Amst., Humbert, 1709, f.

Vayer s. Mothe. — Vecellio s. Titianus. — Vedatus s. Vegetius. — Veduta s. Froli.

*23422. Vedute delle ville e d' altri luoghi della Toscana, disegn. da Gius. Zocchi e scolpiti dal medesimo ed altri. Fir., Allegrini, 1744, f. obl.

Ein Kupfertitel und 50 Ansichten, und zu Ende ein gedrucktes Blatt Inhaltsverzeichniss. Schwächere Abdrücke enthält die Ausg. *Fir.*, *Bouchard*, 1757, *f. obl.* Dazu gehört: *Scelta di 24 vedute delle principali contrade, piazze, chiese e palazzi della città di Firenze, disegn. da Gius. Zocchi, scolp. da varj. Fir., Allegrini, 1744, gr. fol. Ein Kupfertitel, 1 Bl. Dedicat. und 24 Ansichten.

Vega Carpio s. Lope.

23423. Vega, *Garcilasso de la*. I. Obras, con anotaciones de Fern. de Herrera. Sevilla, 1580, 4.

Früher bei Boscan's Werken (s. oben Boscan) gedruckt.

*23424. — obras, con anotaciones y emiendas de Fr. Sanchez. Salamanca y Napoles, Lasso y Sotil, 1604, 12.

Mit diesen Noten von Sanchez auch *Salamanca*, 1581, 8. *Madr.*, 1600 od. 42, 8.

23425. — obras, por Tomas Tamayo de Vargas. Madr., 1622, 12.

23426. — obras ilustradas con notas. Madr., imprenta real, 1765, 8.

Schön gedruckte Ausg., welche die Noten von Herrera, Sanchez und Vargas vereinigt enthält. Sie wurde von Jos. Nic. de Azara besorgt.

*23427. — obras ilustradas con notas. Madr., 1788, 18.

Saubere Ausg. Auch *Madr.*, 1796, 12. *Barcelona*, 1804, 8. *Madr.*, 1807, 12. — Works, transl. into engl. verse by J. H. Wissen. Lond., 1824, 8. (12 sh.)

*23428. Vega, *Garcilasso de la*. II. Comentarios reales, que tratan del origen de los Yncas reyes, que fueron del Perù, de su idolatria, leyes *etc.*, con la historia general de Perù. Lisb. y Cordova, 1609—17, kl. f. 2 *Bde.*

Sehr seltne Originalausgabe. Dazu gehört das folgende Werk.

23429. — la Florida del Ynca. Historia del adelantado Hernando de Soto y de otros heroicos cavalleros españoles e Indios. Lisb., Craesbeeck, 1605, 4.

23430. — historia general del Perù. Madr., 1722—23, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.* — La Florida de l' Inca. Historia del adelantado Hern. de Soto *etc.* ib., 1723, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

23431. — historia general del Perù, ò comentarios reales de los Incas. Madr., 1800—1801, 12. 13 *Bde* (160 *rs.*, *fein P.* 250 *rs.*)

Correcte und saubere Handausgabe.

*23432. — histoire des Yncas, rois du Pérou. Histoire de la conquête de la Floride. Amst., 1737, 4. 2 *Bde mit KK.*

Auf gr. P. wurden nur 50 Exx. abgezogen. Diese Ausg. ist eine Ueberarbeitung der frühern Uebss. von Baudouin und Richelet. Eine neue und besser geordnete Uebs. der Incas gab Alibard *Par.*, 1744, 12. 2 Bde. — Ferdinand von Soto od. erster Feldzug der Spanier durch Florida (aus dem Franz.) übs. von Gf. Cr. Böttiger. Nordhaus., 1785, 8. (1 Thl.)

Vega, *Laso de la*, s. Laso.

23433. Vegetius, *Flavius*. Epitoma de re militari. *o. O. u. J.* (Ultraj., Ketelaer et Leempt, *um* 1473), f. *goth.*

55 Bll. mit 31 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Wahrscheinlich erste Ausg. und höchst selten. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Flauii vedati* (sic) *renati viri illustris. Epitoma de re.* Die 5 ersten Bll. enthalten eine Vorerinnerung und ein Inhaltsverzeichniss. Bl. 4*a* beginnt das Werk selbst, und Bl. 55*b* ist (in 2 Zeilen) die Schlussschrift. Ein Ex. dieser Ausg. ist in der Bibl. Sr. Exc. des Herrn Min. von Nagler in Berlin.

23434. Vegetius, *Flavius*. Epithoma institutorum rei militaris de commentariis Augusti, Trajani, Adriani, nec non etiam Frontini. *o. O. u. J.* (Par., Cesaris et Stol), 4.

69 Bll. mit 25 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Flaii vegecii renati viri illustris comitis epi.* Bl. 66 *a* ist die Schlussschrift und es folgt dann noch ein Capitelverzeichniss, welches Bl. 69 *b* endigt. Auch diese Ausg. ist höchst selten.

23435. — epithomia (*sic*) rei militaris, libri numero quatuor. *o. O. u. J.* (Col., N. Gotz, *zwischen* 1474—78), *f. goth.*

58 Bll. in 2 Col. mit 38 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a* Col. 1 mit einer Ueberschrift von 5 Zeilen, wovon die 1e ist: *Flaui vegecij renati viri illus.* Bl. 38 *b* Col. 2 ist die letzte oder 57e Zeile: *doctrina mõstrauerat.* Darunter stehen die Buchstaben: *N.*: *G.* welche den Namen des Druckers andeuten. Nach Dibdin soll da stehen: *N.*: *E. A.*, aber *E* ist ein Druckfehler, und das *A.* findet sich wenigstens im Wolfenbüttler Exemplare nicht.

23436. — Vegetii epitoma institutorum rei militaris. Romae, Euchar. Silber, 4. cal. Febr. 1487, 4. 58 *Bll.* Aeliani de instituendis aciebus opus. ib., id., 15. cal. Mart. 1487, 4. 28 *Bll.* (*das* 1e *weiss.*) Frontini strategematicon libri IV. ib., id., 1. Jun. 1487, 4. 48 *Bll.* (*das* 1e *weiss.*) Modesti libellus de vocabulis rei militaris. ib., id., 7. id. Jun. 1487, 4. 6 *Bll.*

Zusammen 140 Bll. ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Alle 4 Stücke gehören zusammen und bilden die erste Gesammtausgabe der *Scriptorum rei militaris.* Der Herausgeber war Sulpitius Verulanus. — Ein neuer Druck derselben, mit der lat. Uebs. des Onosander vermehrt, erschien *ib.*, *id.*, 1494, 4.

*23437. — epitoma rei militaris, libri numero IV. Pisciae, Sigism. Rodt de Bitsche, 4. non. April. 1488, f. *goth.*

54 Bll. (das 1e weiss) mit 43 Zeilen und der Sign. *a*-*e*. Die Ausg. ist ziemlich selten.

23438. — Frontinus de re militari. Vegetius de re militari. Aelianus de instruendis aciebus. Modesti libellus de vocabulis rei militaris. Bonon., Plato de Benedictis, 16. cal. Febr. 1496, f.

Mit der Sign. *AA*-*RR* und mit 57 Zeilen. Frontinus und Vegetius haben besondre Schlussschriften mit dem J. 1495. Ph. Beroaldus besorgte die Ausg. Eine Wiederholung derselben ist **Bon.*, *Ant. de Benedictis*, *die ult. Maji* 1505, *f.* 86 Bll. mit der Sign. *A*-*P*.

*23439. — Vegetius de re militari. Frontinus de re militari. Aeliani de instruendis aciebus. Modesti libellus de vocabulis rei milit. Par., J. Parvus, 8. Jun. 1515, 4.

6 Bll. Vorst., 72 gez. u. 22 ungez. Bll. Die Vorrede ist von J. Longueval, welcher den Text aus einem alten Ms. verbessert zu haben versichert.

23440. — — (*derselbe Tit.*) *o. O.* (Lugd., Gu. Huyon), 1523, 8.

Diese Ausg. wurde ehemals mit Unrecht für eine Juntine gehalten. Sie hat eine Vorrede von Guido Bresleus.

*23441. — Vegetii de re militari, Frontini de strategematis, Aeliani de instruendis aciebus, Modesti de vocabulis rei militaris, praeclara opera, nunc demum ad multor. vetustissimor. codd. fidem recognita et castigata. Col., J. Soter, 1524, 8.

*23442. — Vegetii de re militari libri IV. Frontini de strategematis libri totidem. Aeliani de instruendis aciebus liber I. Modesti de vocabulis rei militaris liber I. Item picturae bellicae CXX passim Vegetio adjectae. Collata sunt omnia ad antiquos codices, maxime Budaei. Par., Ch. Wechel, 1534, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst. u. 279 SS. Budaeus selbst war der Urheber dieser werthvollen Ausg. Die beigefügten saubern

Hschnn. beziehen sich weniger auf den Vegetius, als auf den Valturius. Diese Ausg. ist Seite für Seite und Zeile für Zeile treu wiederholt (aber doch wirklich neu gedruckt, und mit Weglassung der Vorstücke der frühern) *Par., Ch. Wechel*, 1553, *f.* mit denselben Hschnn. (1 Bl. Titel u. 279 SS.) — Ebenfalls ein treuer Abdruck (ganz mit demselben Titel, aber ohne Hschnn.) ist **Par., Ch. Wechel*, 1535, 8.

*23443. Vegetius, *Flavius.* Vegetii de re militari libri IV, Frontini strategematum libri totidem, Aelianus de instruendis aciebus, Modestus de vocabulis rei militaris. Omnes post Hermol. Barbari, Budaei et alior. editt. diligenter recogniti et emendati, Vegetius vero et subinde Frontinus etiam notis illustrati a Fr. Modio. Col., Cholinus, 1580, 8.

Neue Rec., besonders des Vegetius, zu welchem Modius 2 Mss. und 2 alte Drucke benutzte.

*23444. — Vegetii de re milit. libri IV, ope vett. libror. correcti a Godescalco Stewechio. Acc. Frontini strategematum libri IV, Aelianus de instruendis aciebus, Modestus de vocabulis rei milit. *etc.* LB., Fr. Raphelengius, 1592, 8.

Stewechius benutzte 6 Mss. und 4 alte Ausgg. Seine erste, höchstseltne, Ausg. erschien *Antw.*, *Plantinus*, 1585, 4.

*23445. — Vegetii aliorumque aliquot veterum de re militari libri. Acc. Frontini stratagematibus ejusd. auctoris alia opuscula. Omnia emendatius, quaedam nunc prim. edita a Pt. Scriverio. Cum commentariis aut notis Godesc. Stewechii et Modii. (LB.), Raphelengius, 1607, 4.

4 Bll. Vorst., 102 SS. Vegetius, 5 Bll. Index, 123 und 208 SS. übrige Schriftsteller, 6 Bll. Vorst. und 547 SS. Stewechii Commentar, 24 SS. ejusd. conjectanea, 16 Bll. Index. Vegetius ist hier nach 8 Mss. verbessert. Diese Ausg. ist eben so werthvoll, als unentbehrlich, da in den spätern nicht ihr ganzer Inhalt wiederholt worden ist.

23446. — Vegetii et Frontini de re militari opera. Ex rec. Pt. Scriverii. Acc. alia ejusd. argumenti veterum scripta. LB., Maire, 1633 *od.* 44, 12.

Beigefügt sind: Aeneas tacticus, Polybius de militia et castrametatione Romanor. und Aelianus de instruendis aciebus, doch nur lateinisch. Die übrigen in der vorigen Ausg. befindl. Schriftsteller, sowie Stewechii und Modii Noten sind hier weggelassen.

*23447. — veteres de re militari scriptores quotquot exstant. Acc. Godesc. Stewechii, Fr. Modii et Pt. Scriverii animadvv. Vesaliae, Hoogenhuysen, 1670, 8. *2 Thle in 1 Bd, mit KK.*

Von den Sammlern zur Suite der Variorum gesucht, sonst aber incorrect und ohne Eigenthümliches.

23448. — Vegetii institutorum rei militaris libri V (rec. Jos. Valart.) Par., Didot, 1762, 12.

Bei dieser Ausg. sind 25 Mss. benutzt.

*23449. — Vegetii de re militari libri V cum selectis notis Godesc. Stewechii et Pt. Scriverii, nec non ad codd. mstor. fidem notis perpetuis crit. emendati, addita versione gallica, cura N. Schwebelii. Nrb., Raspe, 1767, gr. 4. (2 *Thl.*)

Neue Rec. nach 5 Mss. und frühern Ausgg.

*23450. — Vegetii de re militari libri V ex rec. N. Schwebelii, cum integris ejusd. et selectis Stewechii, Scriverii, Fr. Oudendorpii et F. Besselii notis. Arg., 1806, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

23451. — instituciones militares, traducidas del latin por Jayme de Viana. Madr., 1764, 8. (10 *rs.*)

23452. — Vegetio del arte militare ne la commune lingua novamente tradotto (da Tizzone Gaetano di Posi.) Ven., Bernardino di Vitale, 1524, 8. ib., 1525, 28 *od.* 40, 8. — Vegetio dell' arte militare della guerra, trad. da Fr. Ferrosi. Ven., Giolito, 1551, 8. — Vegezio dell' arte della guerra libri IV. Volgarizzamento di Bono Giamboni estratto dal codice della libreria Riccardiana, citato dall' accad. della Crusca (ed. da Fr. Fontana.) Fir., 1815, 8. (5 *paoli.*)

23453. Vegetius, *Flavius.* L'art de chevalerie selon Vegèce. Par., Ant. Vérard, 20. Juin 1488, f. *goth. mit Hschnn.*

7 Bll. Vorst. u. 98 Bll. Text. Nicht sowohl Uebersetzung, als freie Bearbeitung, entweder von Jac. de Meun oder Christine de Pizzano. Vgl. Mélanges tirés d'une gr. bibl. IV, 55, meine Geschichte der Dresdner Bibl. S. 313. und meine Ueberlieferungen I, 154.

*23454. — Vegece du fait de guerre et fleur de chevalerie. Frontin des stratagemes, Aelian de l'ordre et instruction des batailles, Modeste des vocables du fait de guerre. Pareillement CXX histoires concernant le fait de guerre, trad. de lat. en franç. (par N. Wolkir). Par., Ch. Wechel, 1536, f. *mit Hschnn.* 6 *Bll. Vorst.*, 320 *SS. u.* 1 *Bl. mit* 2 *Hschnn.* — Institutions militaires (trad. par Cl. Gu. Bourdon de Sigrais). Par., Prault, 1743, 12. *mit KK.* *Amst., Wetstein, 1744, 12. *Par., 1759, 12. — Traduction de Vegèce, avec des reflexions militaires, par de Bougars. Par., 1772, 12.

*23455. — Des durchleichtigen wolgebornen Grauen Flauii Vegecii Renati kurcze red von der Ritterschafft zu dē grossmechtigosten kaiser Theodosio seiner biecher vierer (übs. von Ludw. Hohenwang von Tal Elchingen.) *o. O. u. J.* (Ulm, J. Zainer, *um* 1475), kl. f.

108 Bll. mit 31 Zeilen auf der vollen Seite, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Das 1e Bl. enthält eine Zueignung des Uebs. an Johann Graf von Lupffen, Landgraf zu Stielingen und Herrn zu Hewen, und Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Dem wolgebornen herren herren Johansen Grauen.* Bl. 2 *a* beginnt das Capitelverzeichniss des Werkes, welches mit der oben angegebnen Ueberschrift anhebt, und Bl. 5 *b* schliesst. Bl. 6 *a* beginnt die Uebs. des Vegetius selbst und die 1e Zeile ist: (V)*Or alten zeiten ist gewesen die gewonheit.* Bl. 19 *a* beginnt das 2e, Bl. 32 *a* das 3e, und Bl. 59 *a* das 4e Buch, welches letztere Bl. 75 *a* schliesst. Bl. 75 *b* folgt eine Erklärung der latein. Worte, welche Bl. 76 *b* endigt. Darauf machen von Bl. 77 an 32 Bll. mit Hschnn. von der Grösse der ganzen Seite den Beschluss. Das letzte oder 108e Bl. ist auf der Rückseite weiss. Merkwürdig ist, dass durch das ganze Buch hindurch nicht die geringste Spur eines Papierzeichens zu entdecken ist.

Diese höchstseltne Uebs. ist wirklich aus dem Lateinischen gemacht, und so buchstäblich treu, dass sie oft ohne das lat. Original nicht verstanden werden kann. Doch ist sie sehr merkwürdig. Einmal schon in sprachlicher Hinsicht, weil sie ein Urkundenstück für den schwäbischen Dialekt ist, wie er in jener Zeit im Leben selbst (nicht in der Schrift) sich ausgebildet hatte. Denn man sieht in jeder Zeile, dass der Uebersetzer, der vielleicht weniger von der Feder als vom Leder war, die Sprache des Tags redet. Dann aber hat diese Uebs. auch einen historischen Werth, indem sie uns zeigt, wie das damalige deutsche Ritterthum das Bedürfniss fühlte, sich nicht mehr blos auf seine gute Klinge zu verlassen, sondern die Kriegskunst systematisch zu erlernen und zu betreiben. In der Vorrede des Werks ist nicht mehr von einem rohen Würgen oder Verheeren die Rede, sondern von „Erhaltung des Lebens u. Erfolgung des Siegs", von „Beschirmung u. Heil des Landes" und von darauf abzweckenden Listen und Künsten des Kriegs, welche Zeugniss geben von einem Wendepunct deutscher Waffenführung, der nach der Erfindung des Pulvers nothwendig eintreten musste und der die später verwirklichte Idee eines deutschen Landfriedens vorbereitete — Momente, welche in einer einstigen deutschen Culturgeschichte nicht zu vernachlässigen sind. Schade, dass wir über Hohenwang nichts Näheres wissen! Er scheint ein Dienstmann des Grafen von Laufen (im jetzigen

Königreiche Würtemberg) gewesen zu seyn, und hatte so viel höfische Deferenz, nachdem er in seiner Uebs. *miles*, *tiro* und *militia* immer durch Ritter und Ritterschaft übersetzt hatte, in der Dedication zu erklären: *Wa ir vindent in diesen biecher Ritter oder ritterschafft solt ir verstan reitery vnd reiter. die allweg der Ritterschafft in dienstē als irē herrē beiwonend. vnd leib vnd hab mit in wagend.*

Die Gleichheit der Typen Günther und Joh. Zainer's möchte es übrigens zweifelhaft machen, ob dieses Werk in Augspurg oder Ulm gedruckt sei, wenn nicht die grössere Nähe von Elchingen, dem Wohnorte des Uebs., mehr für Ulm zu sprechen schiene. Die Uebersetzung selbst, welche schwerlich nach 1475 erschienen ist, kann kaum nach einer gedruckten Ausg. veranstaltet worden seyn und ist wohl nach einem Ms. gemacht, daher sie auch Stewechius unter seinen krit. Quellen ausdrücklich mit anführt. Es scheint fast, als wäre dieses Ms. mit Abbildungen versehen gewesen; denn Hohenwang sagt Bl. 2 *a*: *Wann aber mangerlai gerist. bolwerck. vnd gebew. in dē vierden buch begriffen ist. Vnd kain sach gācz klarlich durch bedeutnuss der wort als durch zaigen ains monsters begriffen beschriben vnd bedewt mag werden. darumb hab ich das funft buch geseczet mit figuren dar zu gehoerend vnd sölichs vssweisend.* Dass diese Abbildungen aus dem Valturius genommen worden, lässt sich nicht mit Gewissheit behaupten, da dieser erst kurz vorher erschienen war. Im Gegentheil ist es wahrscheinlicher, dass sie irgend einem frühern, uns jetzt unbekannten, militärischen Bilderwerke entnommen wurden. Sie sind übrigens ungemein rein und kräftig geschnitten, und geben dem Werke auch einen eigenthümlichen artistischen Werth.

*23456. VEGETIUS, *Flavius.* Flauii. Uegetii. Renati vier bucher der Rytterschafft. zu dē allerdurchleuchtigesten groszmechtigestē furstē vnd hern hern Maximilian Romischē Keyser 2c. geschribē. mit mācherleyen gerystē. bolwerckenn. vnd gebeuwen. zu krygszleufftē gehorick. mit yrenn mosternn. vnd figuren daneben verzeychent. Erfurt, durch Hans Knappen, 1511, f. *mit Hschnn.*

90 Bll. mit der Sign. *A–P*, in 2 Col. Das Ende des Textes mit der Schlussschrift befindet sich Bl. 75 *b* oder Sign. *M* 5 *b*. Die Uebersetzung, deren Urheber man nicht kennt, ist eine neue, wiewohl bei ihr augenscheinlich die frühere mit zu Rathe gezogen worden ist. Dass in der Vorrede zum 5n Buche gesagt werde, das Werk sei auf Befehl Kaiser Maximilians abgekürzt (Panzer Suppl. zu den deutschen Annalen S. 121), ist ein Missverstand. Die Stelle ist wörtliche Uebs. des lat. Originals: *abbreviare jussisti.* Die Gesammtzahl der vortrefflich in Holz geschnittnen Abbildungen, von denen aber nur ein sehr kleiner Theil das Werk des Vegetius selbst angeht, ist 121, alle von der Grösse einer ganzen Seite. Nur auf der ersten (Bl. 2 *b*), einen Krieger in ganzer Figur darstellend, befindet sich ein Monogramm: *P. V. M.* Von angeblichen Monogrammen *M. S.* u. *H. K.* (s. Panzer a. a. O.) ist wenigstens im Dresdner Ex. keine Spur.

Von den Holzschnitten, welche zu dieser Ausg. gedient haben, giebt es auch noch *einen spätern besondern Abdruck ohne allen Text und Titel, in welchem sie aber mit mehrern andern ungleich geringern vermehrt worden sind. In allem 98 Bll. in *fol.* mit der Sign. *A*–Q und mit der Seitenzahl 1—195. Die Zahl der Abbildungen ist ebenfalls 195. Auf den Platten, welche schon zur eben beschriebnen Ausg. dienten, ist noch die auf sie sich beziehende Signatur befindlich.

*23457. — Fl. Vegetii Renati vier Bücher der Ritterschafft, zu dem allerdurchleuchtigesten ..... verzeychnet. (*Wie in dem vorigen Titel.*) Mit einem zusatz, von Büchsengeschoss, Puluer, Fewrwerck, Auff ain newes gemeeret vnnd gebessert. Augsp., H. Stainer, 1529, f. *mit Hschnn.*

100 ungez. Bll. in 2 Col. Wörtlicher Nachdruck der vorigen Uebersetzung, mit schlecht nachgeschnittenen Abbildungen derselben. Sie wurde *ib.*, *id.*, 1534, *f.* mit vermehrten Hschnn. und Weglassung des Tractats vom Büchsengeschoss, aber sonst unverändert, wiederholt. — Eine Uebs. des Vegetius findet sich auch in *J. Jac. von *Wallhausen romanischer Kriegs Kunst. Ff.*, 1616, *f.* mit KK.

23458. VEGETIUS, *Flavius.* Kriegslehren des Vegez, aus dem Franz. übs. v. J. Theobald Bion. Wien, 1759, 8. (10 *gr.*) Anleitung zur Kriegswissenschaft, aus d. Lat. übs. u. ausführlich erläutert von R. Meinecke. Halle, Hendel, 1800, 8. (20 *gr.*) Fünf Bücher über Kriegswissenschaft u. Kriegskunst der Römer, übs. u. mit erläut. Anmerkk. begleitet von Fel. Jos. Lipowsky. Sulzb., Seidel, 1827, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

23459. — the foure bookes of Vegetius, transl. by J. Sadler. Lond., Th. Marshe, 1572, 4. Military institutions of Vegetius, transl. from the latin by J. Clarke. Lond., 1767, 8.

Variae lectt. in Vegetium ex cod. Canoniciano, in Morelli bibl. ms. I, 345 ss. Bn. Meneghucci sopra il Veneto colore (Veget. L. IV. c. 37), in Nuova raccolta d' opusc. T. 22. num. 9.

S. auch MODESTUS.

*23460. VEGETIUS Renatus, *Publ.* Artis veterinariae sive mulo-medicinae libri IV, jam primum typis in lucem editi. Bas., J. Faber Emmeus, 1528, 4. 72 *Bll.*

Erste Ausg., von J. Emmeus aus einem fehlerhaften Ms. des Hrn. a Nuenar besorgt.

23461. — mulomedicina. Ex trib. vetustiss. codd. varietate adjecta. Opera J. Sambuci. Bas., Perna, 1574, 4.

Hierauf am besten in den SCRIPTORIBUS rei rust.

*23462. — quattro libri della medicina de' cavalli et altri giumenti, trad. dalla latina nella lingua volgare. Ven., Tramezzino, 1544, 8. Quatre livres de la médecine des chevaux malades et autres vétérinaires, traduits de lat. en fr. (par Bn. du Poy-Monclar.) Par., Perier, 1563, 4. Büchlein von rechter kunst der arzney, allerley krankheit aller Thyer *etc.* Augsp., H. Stainer, 1532, 4. *Von rechter u. wahrhaffter Kunst der Artzney, allerley Krankheit u. Schäden der Thier *etc.* Ff. a. M., Lechler, 1565, 4. *mit Hschnn.* Of the distempers of horses and of the art of curing them, transl. into engl. Lond., Millar, 1748, 8.

23463. VEIGA, *Manoel de.* Laura de Anfriso, poesias. Evora, Carvalho, 1627, 4. Nova ediçaõ correcta e emendada. Lisb., 1788, 8. (480 *rees.*)

VELASCO s. PALOMINO.

*23464. VELASQUEZ de Velasco, *L. Jos.* Ensayo sobre los alphabetos de las letras desconocidas, que se encuentran en antiguas medallas y monumentos de España. Madr., 1752, 4. *mit KK.*

*23465. — origenes de la poesia castellana. Malaga, 1754, 4. *Ed. II. ib., 1797, 4. Deutsch mit Anmerkk. von J. And. Dieze. Gött., 1769, 8. (1 *Thl.* 4 *gr.*)

Vgl. über diess Werk Bouterwek Gesch. der Poesie Th. III. Vorr. S. IV.

23466. — anales de la nacion española, desde el tiempo mas remoto hasta la entrada de las Romanos. Malaga, 1759, 4.

*23467. — congeturas sobre las medallas de los reyes Godos y Suevos de España. Malaga, 1759, 4.

23468. — noticia del viage de España hecho por orden del Rey, y de una nueva historia general de la nacion. Madr., 1765, 4. 2 *Bde.*

23469. VELLA, *Gius.* Libro del consiglio di Egitto, trad. da Gius. Vella. T. I. Palermo, reale stamperia, 1793, gr. f.

Mit dem arab. Text. Eine eben so schamlose Betrügerei, wie der *Codice diplomatico di Sicilia* (s. oben AIROLDI.)

Nach der Entdeckung desselben wurden die fertigen Bogen des bereits zu drucken angefangnen an Theils sofort unterdrückt.

*23470. Vellejus Paterculus, C. Historiae Romanae duo volumina, per Beat. Rhenanum ab interitu utcunque vindicata. Bas., J. Frobenius, m. Nov. 1520, f.

Erste Ausg., aus dem einzigen bekannten und jetzt spurlos verschwundnen Ms., welches damals im Kloster Murbach im Elsas befindlich war, veranstaltet. Zu Ende des Buchs müssen sich 6 Bll. mit der Sign. G befinden, welche eine genauere und höchst schätzbare neue Collation des Murbacher Ms. durch J. Alb. Bürer und das Druckerzeichen enthalten. In Roscoe's Auction wurde diese anstatt des Ms. dienende Ausg. mit 7 Pf. St. bezahlt. Von ihr giebt es Exx., in denen wenigstens einzelne Bll. umgedruckt sind, s. Ruhnken zu II, 67 u. 78. Eine freiere Rec. des Texts, theils nach Bürer's Collation theils aus eigner Conjectur, am *Justinus. Flor., Junta, 1525, 8.

23471. — — Avenione, Ant. Bonhomme, 1532, f.

Diese Ausg., deren Existenz durch die von Schegkius aus ihr angeführten Varianten ausser Zweifel gesetzt ist, will sich nirgends mehr finden und ist selbst nicht einmal in der königl. Bibl. zu Paris anzutreffen.

*23472. — historiae Romanae libri II ab Aldo Manutio emendati et scholiis illustrati. Ven., ex aedib. Manutianis, 1571, 8.

145 SS. und 56 Bll. Kecke und unbedachtsame Textgestaltung.

23473. — historiae Romanae libri II cur. Jac. Schegkio. Ff. a. M., J. Wechel, 1589, 12.

Sehr seltne Ausg., und zugleich die erste, welche, gegen Manutius, wieder auf den Text der Princeps zurückging. Zugleich benutzte S. die zu Avignon erschienene Ausg.

23474. — hist. Rom. libri II. cura Val. Acidalii. Additus ejusd. Vellejanar. lectionum liber. Patav., P. Mejettus, 1590, 8.

Neue Recognition, bei welcher Schegkii Text zum Grunde liegt. Eine abermalige neue Recognition gab Just. Lipsius *LB., 1591, 8. und überarbeitet bei seinem Tacitus Antw., 1600, 4., mit welchem dann sein Vellejus öfters zusammen erschien.

23475. — Vellejus cum notis Ger. Vossii. LB., ex off. Elzevir., 1639, 12.

Wiederholt *ib., id., 1654 od. 64, 12. Von krit. Werth.

*23476. — Vellejus cum selectis varior. notis. Ant. Thysius edid. et rec. LB., Hack, 1659, 8.

Vorher *ib., id., 1653, 8. Auch ib., 1668, 8. Blos für die Suite der ältern Ausgg. cum notis var. von einigem Werthe.

*23477. — hist. Rom. libri II. Interpretatione et notis illustravit Rb. Riguez, in us. Delphini. Par., Leonard, 1675, 4.

Auch *Par., Barbou, 1726, 4. Ohne krit. Bedeutsamkeit.

*23478. — quae supersunt. N. Heinsius recensuit et castigationum libellum addidit. Amst., ex off. Elzevir., 1678, 12.

Scharfsinnige, aber oft zu kühne und zu sehr nach der Analogie der Dichtersprache gebildete Gestaltung des Texts.

*23479. — quae supersunt, cum variis lectt. optimar. editionum, doctor. viror. conjecturis et castigatt. Praemittuntur H. Dodwelli annales Vellejani (edente J. Hudsono.) Ox., th. Sheld., 1693, 8.

Fleissige Zusammenstellung des bisherigen Apparats. Wiederholt *Ox., 1711, 8. (auch gr. P.)

23480. — quae supersunt (cum varr. lectt. et ind. copioso, ed. Mch. Maittaire.) Lond., Tonson, 1713 od. 18 od. 25, 12.

*23481. — quae supersunt, ex historiae Rom. voluminibus duobus. Cum integris scholiis, notis, variis lectt. et animadversionibus doctor. curante Pt. Burmanno. LB., Luchtmans, 1744, 8.

Blos neuer Titel ist die angebliche *Ed. II. auctior. Rot., Beman, 1756, 8. Vorher *LB., Luchtmans, 1719, 8. Mehr exegetisch, als kritisch, wichtig. — Nicht ohne Werth sind auch die Ausgg. von J. F. Gruner Coburgi, 1762, 8. und (von Lallemand) *Par., Barbou, 1777, 12.

*23482. Vellejus Paterculus, C. Quae supersunt ex historiae Rom. voluminibus duobus, cum integris animadvv. doctor., curante D. Ruhnkenio. LB., Luchtmans, 1779, 8. 2 Bde (4 Thl.)

Diese Ausg. ist ein wahres Muster krit. Tacts und grammat. Gelehrsamkeit, und bis jetzt unbestritten die beste. Nachgedruckt Aug. Taurinor., Pomba, 1821, 8. 2 Bde.

23483. — quae supersunt ex historiae Rom. libris duobus. Recensere et commentario perpetuo illustrare coepit Ch. D. Jani, continuav. J. Ch. H. Krause. Acc. C. Morgenstern comm. de Velleji fide historica et J. F. Herel annotatt. crit. in Vellejum. Lps., Schwickert, 1800, 8. (2 Thl. 20 gr.) Auch Schrp.

23484. — historia Romana ex edit. J. Ch. H. Krausii, cum notis et interpretatione in us. Delphini, variis lectt., notis varior., recensu editionum et indicibus locupletissimis accurate recensita. Lond., Valpy, 1822, 8.

23485. — obras de Cayo Veleyo Paterculo, traduc. en Castellano por Eman. Sueyro. Amberes, 1630, 8. Historia Romana, traduc. por Man. Sueyro. Madr., 1787, 4. (10 rs.)

23486. — istoria Romana, per la prima volta volgarizzata da Spiridione Petrettini. Ven., 1813, 8. Padova, 1821, 12. Istoria Romana, volgarizzata da Gugl. Manzi. Roma, 1814, 8. (40 baj.) Vellejo trad. ed illustrato con note e con un discorso preliminare per Gius. Boccanera. Nap., 1815, 8.

23487. — abrégé de l'histoire romaine et grecque, trad. par J. Doujat. Par., 1672, 12. Anvers, 1679, 12. *Par., 1708, 12. Limoges, 1710, 12. Lyon, 1714, 12. Abrégé de l'hist. gr. et rom., trad. du lat. avec des notes par Paul. Par., 1770 od. 85, 12.

23488. — kurzer Begriff der röm. Geschichte, a. d. Lat. Rotenburg, 1781, 8. (12 gr.) Röm. Gesch. übs. von F. Jacobs. Lpz., 1793, 8. (20 gr.) Zwei Bücher röm. Geschichten, übs. durch F. C. von Strombeck. Brschw., Vieweg, 1826, 8.

23489. — roman history, transl. by Rb. le Grys. Lond., 1632, 8. Roman history, transl. by Th. Newcomb. Lond., 1724, 12. Roman history, transl. by Paterson. Edinb., 1722, 8. Roman history, transl. by Baker. Lond., 1814, 8.

J. St. Rosenheyn lectionum Vellejanar. specimen. Berol., Maurer, 1810, 4. (4 gr.) Ueber Vellejus s. auch Mohedano hist. lit. de España VII, 154 ss.

23490. Velluti, Donato. Cronica di Firenze dall' a. 1300 in circa sino al 1370, ed un frammento di un altra cronica scritta da Fr. di Giovanni Durante. Fir., Manni, 1731, 4.

Von der Crusca citirt. Doch findet sich das Werk in den Handschrr. vollständiger, als es in dieser Ausg. erscheint.

23491. Velly, P. Fr. Histoire de France, depuis l'établissement de la monarchie, par Velly (bis Th. 4), Villaret (vom Ende des 4n Th. bis Anfang des 9n) et Garnier (Th. 9—15 bis zu Ende des J. 1564). Par., 1770—89, 4. 15 Bde.

Dazu legt man auch:

Table de l'hist. de France (par Rondonneau.) Par., an 7 (1798), 4.

Histoire de France avant Clovis, par Laureau. Par., 1789, 4. mit KK.

Collection des portraits des hommes illustres, et quelques plans de batailles, relatifs à l'hist. de France, jusqu'à Louis XIV. Par., 1778—86, 4. 8 Bde.

Atlas pour l'hist. de France de Velly. Par., 1787, f. 2 *Bde*.

Hist. de France continuée par Ant. St. N. Desodoards Fantin. Par., 1816, 4. 6 *Bde* (72 *fr.*)

Es giebt auch *eine Ausg. (*Par.*, 1770 ss.) in 12. von dem Hauptwerke, welche mit der *hist. avant Clovis* und der *Table* 55 Bde enthält. Dazu gehört die Duodezausgabe der Fortsetzung von Desodoard *Par.*, 1808—10, 26 Bde (65 fr.), und eine neue Fortsetzung (von Dufaut) in 16 Bden (*Par.*, 1821 ss.)

Velserus s. Welser.

23492. Velthem, *L. van.* Spiegel historiaal of Rymspiegel, zynde de Nederlandsche Rymchronik van L. van Velthem, uitgegeven en opgeheldert door Is. le Long. Amst., de Groot, 1727, f.

Venantius s. Fortunatus. — Venatici s. Poetae. — Vendemmiatore s. Tansillo. — Vendetta di Falchonetto s. Paladini.

23493. Venegas, *Miguel.* Noticia de la California y de su conquista, sacada de la historia manuscrita de Mig. Venegas, y de otras noticias (por And. M. Burriel.) Madr., 1757, 4. 3 *Bde.*

Uebersetzungen: *Natural and civil history of California. Lond.*, 1759, 8. 2 Bde mit KK. **Histoire naturelle et civile de la Californie. Par.*, 1767, 12. 5 Bde. *Natürl. u. bürgerl. Geschichte von Californien, aus dem Engl. übs. von J. Cp. Adelung. Lemgo*, 1759, 4. 5 Bde.

23494. Venema, *Hm.* Commentarius ad psalmos CL. Franeq. et Leovard., 1764—67, 4. 6 *Bde.* Institutiones historiae ecclesiae Vet. et N. Testamenti. LB. et Leovard., 1777—83, 4. 7 *Bde.*

Veneres et Priapi s. Hancarville.

23495. Venette, *J.* La vie des trois Maries *etc.* translaté de ryme en prose par J. Drouin. Rouen, J. Bourges, *o. J.* (1511?), 4. *goth. mit Hschnn.*

108 Bll. Auch *Par., Sim. Calvarin*, o. J., 4. goth. *Lyon, Cl. Nourry*, 1513, 4. goth. *La vie des trois Maries, de leur mère, de leurs enfans et de leurs maris. Nouvellem. corrigée par un vénérable docteur en théologie. Troyes, J. Griffard*, o. J. (um 1600), 8. 8. 142 SS. Das Wolfenbüttler Ex. dieser Ausg. hat wenigstens eine Inschrift eines gleichzeitigen Besitzers vom 7. Juli 1600. Auch *Anvers*, 1600, 4. Ueber das im J. 1557 abgefasste Werk vgl. Artigny mémoires VI, 257 ss. Vallière's Katalog II, 260. und Mélanges tirés d'une gr. bibl. IV, 66.

23496. Vengance de nostre seigneur, par personnages. Par., Vérard, 28. May 1491, f. *goth.*

Erste höchst seltne Ausg. 212 Bll. mit Sign., in 4 *journées* eingetheilt.

23497. — — Par., J. Petit, (1491), f. *goth.*

176 Bll. mit der Sign. *A–FF.* Nicht weniger seltne Ausg.

23498. — — Par., Ant. Vérard, 6. Mars 1493, f. *goth.*

212 Bll. in 2 Coll. mit 40 Zeilen und mit der Sign. *a–rr.* Man kennt zwei Exx. auf Pg., eins in der königl. Bibl. zu Paris mit 28 Min. (vorher 1170 livr. Gaignat, 1500 livr. Vallière), das andere in der Bibl. des Arsenals daselbst.

23499. — la vengeance et destruction de Hiérusalem, exécutée par Vespasien et son fils Titus. Par., J. Trepperel, 1510, 4. *goth.*

23500. — — Par., J. Trepperel, 1533, f. *goth.*

*23501. — la vengeance et destruction de Hierusalem par personnaiges executee par Uespasien z sō filz Titus. Par., par la veufue feu J. Trepperel et J. Jehannot, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst., 212 gez. und 1 unges. Bll. in 2 Col. mit der Sign. *A–gg.* (Aus der Bibl. von Barré num. 5803.)

23502. — — Par., Alain Lotrian, 1539, 4. *goth.*

4 Bll. Vorst., 209 gez. Bll. u. 1 Bl. zu Ende.

Vgl. über dieses Mystère, dessen Vf. unbekannt ist, die Hist. univ. des théâtres XI, 75 ss. Vallière's Katalog II, 417. S. auch Destruction de Jérusalem und Vie de Jésus Christ.

23503. Veniero, *Dm.* Rime, raccolte ora la prima volta ed illustrate da Pt. Ant. Serassi. Bergamo, Lancellotto, 1751, 8.

Veniero, *Lr.*, s. Puttana errante.

23504. Ventenat, *Et. Pt.* Tableau du règne végétal, selon la méthode de Jussieu. Par., an 7 (1799), 8. 4 *Bde mit KK. Auch Velp.*

23505. — description des plantes nouvelles et peu connues, cultivées dans le jardin de J.. M.. Cels. Par., Crapelet, an 9 (1800), gr. 4. *mit* 100 *KK.* Choix de plantes, dont la plupart sont cultivées dans le jardin de M. Cels. Par., 1803—8, gr. 4. *mit* 60 *KK.*

Diese beiden Bde gehören zusammen. Jeder von ihnen erschien in 10 Lieff. (jede Lief. 9 fr. und auf Velp. in *fol.* 25 fr.)

23506. — jardin de la Malmaison. Par., 1803—7, gr. f. 2 *Bde, mit color. KK.*

Dieses sehr gut ausgeführte Werk besteht aus 20 Lieff. à 6 KK. (jede Lief. 40 fr.)

Venturi s. Sectanus. — Venturini s. Pisauro.

*23507. Venuti, *Ridolfino.* Collectanea antiquitatum Romanar., quas 100 tabulis incisas et a Rod. Venuti notis illustratas exhibet Ant. Borioni. Romae, Bernabò, 1736, f. *mit KK.*

Dazu: J. Chrysost. Scarfò in collectanea antiqq. Rom., quas exhibet Rdf. Venuti, obss. criticae. Ven., 1739, 4.

*23508. — antiqua numismata maximi moduli, ex museo Alex. cardin. Albani in Vaticanam bibliothecam translata. Romae, 1739—44, f. 2 *Bde mit KK.*

*23509. — numismata Romanor. pontificum praestantiora a Martino V. ad Benedictum XIV. Romae, Bernabò, 1744, gr. 4. *mit KK.*

23510. — accurata descrizione topografica ed istorica di Roma moderna, opera postuma. Roma, 1766, 4. 2 *Bde mit KK.*

23511. — accurata e succinta descrizione topografica delle antichità di Roma. Ed. III. accresciuta da St. Piale. Roma, 1824, 4. 2 *Bde mit KK.* (8 *scudi.*)

Vorher *Roma*, 1763 od. 1805, 4. 2 Bde mit KK. — S. auch Monumenta num. 14339.

Vera, *Ger. de*, s. Descriptio num. 5998.

*23512. Verardus, *C.* Historia Baetica. Romae, Euchar. Silber, 7. Mart. 1493, 4.

59 Bll. mit 26 Zeilen. Der Gegenstand dieses in lat. Prosa abgefassten und zu Rom 1492 aufgeführten Schauspiels ist die Eroberung von Granada durch König Ferdinand von Spanien. Zu Ende befindet sich ein Lied mit Musik. Vgl. Muccioli cat. bibl. Malatest. I, 111. Man kennt 2 Exx. auf Pg.

Veratius s. Conciones.

23513. Verbiest, *Fd.* Liber organicus astronomiae Europaeae apud Sinas restitutae sub imperatore Sino-Tartarico Cam Hy appellato. (Pekini), 1668, f. *mit KK.*

In China auf chines. Papier gedruckt und in Europa höchst selten (bei Crévenna mit 85 fr. bezahlt.) Es enthält 1 Titelbl., 9 Bll. lat. Text, 125 Bll. Abbildd. mit chines. Erklärung und ein ebenfalls chines. Inhaltsverzeichniss. In dem Nachdruck *Dilingae*, 1687, 4. ist blos Ein Kupfer befindlich. Vgl. Weidleri hist. astron. S. 560. Biscionii bibl. Med. Laur. I, 121.

Verdier s. Croix du Maine.

23514. Verdizotti, *Gi. Mar.* Cento favole morali dei più illustri antichi e moderni autori greci et latini, sciolte et trattate in varie manieri di versi volgari. Ven., Zileti, 1570, 4. *mit Hschnn.*

Erste, wegen der vortrefflichen von Verdizotti selbst gearbeiteten Hschnn. sehr gesuchte Ausg. Einige derselben sind nach Zeichnungen von Titian. Sehr kräftig erschienen sie noch in der Ausg. **ib., id.*, 1577, 4. aber weniger gesucht sind die Ausgg. *Ven.*, 1586 od. 99, 4. *ib.*, 1613, 8.

*23515. Verelius, *Olaus.* Index linguae veteris Scytho-Scandicae s. Gothicae, opera Ol. Rudbeckii editus. Ups., 1691, f.

Zu Ende müssen sich 14 SS. *C. Lundii notae in lexicon Verelii* finden.

*23516. — manuductio compendiosa ad runographiam scandicam antiquam recte intelligendam, suecice et lat. Ups., Curio, 1675, f.

*23517. — Gothrici et Rolfi, Westrogothiae regum, historia lingua antiqua gothica conscripta, edid. et versione notisque illustravit Ol. Verelius. Acc. J. Schefferi notae politicae. Ups., Curio, 1664, 8.

240 SS. Text, 129 SS. Noten, 52 SS. Register u. 58 SS. monumenta lapidum aliquot runicorum. Es giebt auch Exx. mit schwed. Titel.

*23518. — opuscula varia s. Vereliana, ed. Pt. Schenberg. Lincop., 1730, 8.

— Hervararsaga s. Saga.

Vergier d'honneur s. Saint-Gelais. — Vergier s. Songe du Vergier.

23519. Vergilius, *Polydorus.* De inventoribus rerum libri VIII et de prodigiis libri III. Cum indd. locupletissimis. Amst., Dn. Elzevir, 1671, 12.

Beste Ausg. dieses Werks, von welchem ich in allem grade 50 Ausgg. kenne. Zuerst **Ven., Pensis,* 1499, 4. Deutsch von M. Tatius Alpinus **Augsp., Stayner,* 1537 od. *44, *f.* mit Hschnn.

*23520. — historiae Anglicae libri XXVII, e rec. Ant. Thysii. LB., 1651, 8.

Beste Ausg. Zuerst **Bas.,* 1534, *f.*

23521. Verini, *Bm.* Poesie diverse in lingua Veneziana e Bergamasca, cioè: la laude de' macharoni, operetta nuova, le malizie e pompe che cercano fare le donne *etc.* Ven., 1583, 8.

23522. Verini, *Gi. Lt.* Ardor d' amore novamente composto alla sua diua Cleba. Et un capitolo di varie opinioni. Et agiontoui vno lamenteuole Capitolo. Ven., Ventura de Saluador, 1585, 8.

24 ungez. Bll. mit der Sign. *A–C.* Diese seltne Sammlung ist in Wolfenbüttel, wo sich auch eine wahrscheinlich um dieselbe Zeit zu Venedig, aber ohne Orts- und Jahresangabe, gedruckte Ausg. in 8. von 48 bezifferten Seiten befindet.

23523. Vérité cachée, *la*, devant cent ans, faicte et composée à six personnages: nouvellement corrigée et augm. avec les autoritez de la saincte écriture. *o. O. u. J.*, kl. 8. *goth.*

39 Bll. mit der Sign. *a–e.* Diese um 1540 gedruckte und in keiner Geschichte des franz. Theaters bisher erwähnte Moralité ist sehr selten. Sie ist zu Gunsten der Protestanten gegen die kathol. Kirche geschrieben und wahrscheinlich eine der ersten franz. Schutzschriften für den Lehrbegriff der erstern. Die 6 auftretenden Personen sind: Vérité, Ministre, Peuple, Aucun, Avarice, Simonie.

Verkoli s. Lairesse.

23524. Vermiglioli, *Gi. Bt.* Le antiche iscrizioni Perugine, raccolte, illustrate e pubblicate. Perugia, 1804, 4. 2 *Bde mit KK.* — Saggio di bronzi etruschi trovati nell' agro Perugino, disegnati da Vinc. Ansidei e descritti da Vermiglioli. ib., 1813, 4. *mit KK.* — Della zecca e delle monete Perugine. ib., 1816, 4. *mit* 3 *KK.* — Principj della stampa in Perugia e suoi progressi per tutto il secolo 15. Ed. II. accresc. e corretta. ib., 1820, 8. — Memorie di Jac. Antiquarj, e degli studj di amena letteratura in Perugia nel sec. 15. ib., 1813, 8. — Bibliografia storico-Perugina. ib., 1823, 4. — Lezioni elementari di Archeologia. Mil., 1824, 8. 2 *Bde.*

Vermili s. Martyr, *Pt.* — Vernassal s. Primaleon.

*23525. Verri, *Alessandro. (anon.)* Le notti Romane al sepolcro dei Scipioni, edizione per la prima volta compiuta. Roma, Fulgoni, 1804, 4. 2 *Bde.*

Erste, alle 6 Nächte enthaltende Originalausg. Eine sehr gute Ausg. ist auch *Fir.*, 1817, 8. 2 Bde (5 paoli.) Die frühern Ausgg. (die erste *Rom*, 1792, 8.) enthielten nur 5 Nächte. Nur diese 5 Nächte sind in der franz. (*Lausanne*, 1796, 12. 2 Bde) und deutschen (*Berl.*, 1805, 8.) Uebs. enthalten. Alle 6 Nächte dagegen in der franz. Uebs. von L.. F.. Lestrade *Par.*, 1812, 12. 2 Bde mit KK., in der holländ. von G.. J.. Meyer *Amst*, 1815, 8. 2 Bde (4 fl. 16 st.), und in der englischen *Edinb.*, 1825, 8. 2 Bde.

23526. Verri, *Alessandro.* Opere scelte. Mil., 1822, 8. 2 *Bde.*

23527. Verri, *Pt. (anon.)* Storia di Milano. Mil., 1783—98, 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Eine neue Ausg. wurde *Mil.*, 1824, 8. begonnen. — *Opere filosofiche. Par., Molini,* 1784, 12. 2 Bde. *Londra* (Piacenza), 1801, 12. 4 Bde.

23528. Verrius Flaccus, *M.* Quae extant, et S. Pompei Festi de verbor. significatione libri XX. Index rerum obiter dictarum. Ex bibl. Ant. Augustini. Ven., Bonellus, 1559 (*zu Ende* 1560), 8.

Wieder abgedruckt in Ant. Augustini opp. VII, 525—666.

*23529. — quae extant, et S. Pompei Festi de verbor. significatione libri XX. Jos. Scaligeri in eosd. libros castigatt. recognitae et auctae. Lut., Patisson, in offic. Rb. Stephani, 1576, 8.

23530. — quae extant, et S. Pompei Festi de verbor. significatione libri XX. Cum vetusto bibl. Farnesianae exemplari Romae nuper edito collati, ex quo lacunae pene omnes sunt suppletae. In eos libros Ant. Augustini annotatt. ex ed. Veneta. Jos. Scaligeri castigatt. recognitae. Fulvii Ursini notae. Acc. doctissimor. viror. notae hinc inde collectae. Par., Sittart (*andre Exx.* Marnef), 1584, 8.

Nachdruck dieser Ausg. **ap. Pt. Santandreanum,* 1595, 8. — S. auch Fasti num. 7362. und Festi.

Versiones s. Evangelia.

23531. Versos varios per honnrar de Sant Christofol. Valencia, Perettinger, 1498, 4. *goth.*

Höchstseltne und selbst in Mendez typografia españ. fehlende Sammlung von catalan. Gedichten zu Ehren des h. Christophs, 1819 in Marlborough's Auction mit 29 Pf. St. 10 shil. bezahlt.

Verstegan s. Theatrum crudelitatum.

*23532. Vertot, *René Aubert de.* Histoire de chevaliers de S. Jean de Jérusalem, appellés depuis chevaliers de Rhodes et aujourd'hui les chevaliers de Malte. Par., 1726, 4. 4 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

Auch **Par.*, 1755, 12. 7 Bde.

*23533. — histoire des révolutions arrivées dans le gouvernement de la républ. romaine. Haye, 1734, 4. *Auch gr. P.*

*23534. — histoire des révolutions de Suède et de Portugal. Haye, 1734, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd. Auch gr. P.*

23535. — hist. des révolutions de la républ. Romaine, de Suède et de Portugal. Edition augmentée de discours académiques. Par., Didot, 1819, 8. 5 *Bde* (25 *fr.*, *Velp.* 50 *fr.*) Histoire de Malte. Par., 1819, 8. 7 *Bde* (35 *fr.*, *Velp.* 70 *fr.*)

*23536. Vertue, *G.* Description of the works of Wenceslas Hollar. Ed. II. Lond., 1759, 4. *mit* 1 *Kpf.*

Von seinen *Anecdotes of painting* s. Walpole und von s. *Heads* s. Rapin.

Verulam s. Bacon. — Verville s. Beroalde und Moyen de parvenir. — Verwey s. Ketel.

*23537. Vesalius, *And.* De humani corporis fabrica libri VII. Bas., Oporinus, m. Jan. 1543, f. *mit Hschnn.*

Erste Ausg. dieses in der Geschichte der Anatomie Epoche machenden Werks, von welcher sich in der Univ. Bibl. zu Löwen das Dedicationsex. auf Pg. findet. Die Hschnn. sind vortrefflich. Douglas und Boerhaave glaubten, dass die Hschnn. der 2n Ausg. **Bas., Oporinus, m. Aug.* 1555, *f.*

von denen der ersten verschieden und geringer wären; allein Möhsen im Verzeichn. einer Samml. von Bildnissen S. 81 zeigt, dass die 2e Ausg. die beste sei, weil nicht nur ihre Hschnn. dieselben und eben so schön sind und der Text vermehrt ist, sondern weil auch einige kleinere Abbildungen neu hinzugekommen sind. Die Zeichnungen sollen von Titian (? wohl richtiger J. Stephanus) gefertigt worden seyn; der Holzschneider war Joh. von Calckar (nicht Cp. Coriolanus, was schon chronologisch unwahrscheinlich ist). Die ebenfalls schöne Ausg. *Ven., Fr. Senensis, 1568, f. hat Hschnn. von Giov. Criegher (Krüger) aus Pommern. — Deutsch *Nrb., 1551, f. mit Hschnn. *Zür., 1575, f. mit Hschnn. *Augsp., 1706, f. mit KK.

*Vesalii epitome libror. de hum. corp. fabrica.* Bas., Oporinus, 1543, f. mit 9 Hschnn., ist weit seltner als das Hauptwerk, in welchem die hier befindlichen fünf myolog. Hschnn. fehlen. Dieser Auszug erschien auch Antw., Plantinus, 1579, 4. mit Hschnn.

*23538. Vesalius, *And.* Opera omnia anatomica et chirurgica, cura Hm. Boerhaave et Bn. Sgfr. Albini. LB., Vivié, 1725, f. 2 *Bde mit KK. Auch gr. P.*

In dieser Sammlung fehlt die sehr seltne kleine Schrift: *Vesalii epistola, docens venam axillarem dextri cubiti in dolore laterali secandam. Bas., 1539, 4.

*23539. Veslino, *J.* Tavole anotomiche, spiegate in lingua ital. Padova, 1709 *od.* 45, f. *mit KK.*

23540. Vespasianus. Estoria de muy nobre Vespasiano emperador de Roma. Lixboa, per Valentino de Moravia, 20. Abril 1496, kl. 4. *goth. mit Hschnn.*

44 Bll. Im einzig bekannten Ex. der königl. Bibl. zu Lissabon fehlt der Titel und die 3 ersten Bll., der vorhandenen sind 41. Der Inhalt ist eine Legende von der heil. Veronica, die durch ihr Tuch den kranken Kaiser Vespasian heilt und ihn zum Christenthum bekehrt. (Ich verdanke diesen Artikel gütiger Mittheilung.)

23541. Vespucci, *Americo.* Paesi nouamente retrouati, et nouo mondo da Alberico Vesputio Florentino intitulato (da Montebaldo Fracanzano.) Mil., Scinzenzeler, 1519, 4.

Auch *Ven.*, 1521, 4. Eine frühere Ausg. *Vicenza*, 1507, 4. s. oben unter Cadamosto. Französ. von Mathurin du Redouet. *Par.*, (*Mch. le Noir*), o. J., 4. goth. *ib.*, *Jannot*, o. J., 4. goth. *ib*, *Galliot du Pré*, 1516, 4. goth.

23542. — lettera di Amerigo Vespucci delle isole nuouamente trouate in quattro suoi viaggi. Fir., Carlo da Pavia, 1516, kl. 4. 22 *Bll.*

Höchstseltne Ausg. Der letzte der hier befindlichen Briefe des Vespucci ist vom 4. Sept. 1504 datirt, und auf ihn folgt noch ein Brief seines Lieutenants, And. Corsali, vom J. 1515, zu dessen Ende die Angabe des Druckorts und Druckjahrs steht.

*23543. — vita e lettere di Amerigo Vespucci, raccolte ed illustrate da Ang. Mar. Bandini. Fir., 1745, 4.

Deutsch *Hmb., 1748, 8. — Fr. Bartolozzi ricerche istorico-critiche circa alle scoperte d' Amerigo Vespucci, con l' aggiunta di una relazione del medesimo finora inedita. Fir., 1789, 8.

*23544. — cosmographiae introductio cum quibusdam geometriae et astronomiae principiis ad eam rem necessariis. Insuper quatuor Americi Vespucci nauigationes. Uniuersalis chosmographiae descriptio tam in solido quam in plano. Deodati (St. Diey in Lotharingia), *ohne Druck.*, 1507, 4.

Aus der französ. Uebs. ins Lat. übs.

Vestigi s. Sadeler. — Vestigia s. Mirri. — Veterinaria s. Medici num. 13523. — Vettori s. Victorius. — Via Appia s. Pratilli.

*23545. Viage a Constantinopla en el año de 1784 (por Jos. Moreno.) Madr., 1790, kl. f. (120 *rs.*)

Mit 24 sehr mittelmässigen KK. und 1 Karte.

Viage al estrecho de Magallanes s. Sarmiento. — Viagero s. Porte.

*23546. Viaggi fatti da Vinetia, alla Tana, in Persia, in India et in Costantinopoli. Ven., figlivoli di Aldo, 1543, 8. 180 *Bll.*

Diese von Ant. Manucci besorgte Sammlung enthält zwei Reisen von Josaphat Barbaro, eine von Ambr. Contarini, zwei von Aluvigi und zwei von ungenannten Vff., von welchen letztern die eine schon 1559 erschienen war (s. Libri.) Ein schöner Nachdruck dieser Sammlung erschien *ib., iid., 1545, 8.

Viaggi s. Mariti.

*23547. Viaggio pittorico della Toscana. Fir., Terreni, 1801, gr. f. 3 *Bde mit KK. in Aquatinta* (750 *Bll.*)

Die Kupfer sind nicht besonders. Der Text ist von Fr. Fontani.

23548. Viator. (*J. Peleorin.*) De artificiosa perspectiva (lat. et gall.) Tulli, opera Pt. Jacobi presbyteri, 9. cal. Jul. 1505, f. *goth. mit Hschnn.*

46 ungez Bll. mit der Sign. *A–E*. Bl. 1*a* ist der obige Titel. Bl. 2*a* beginnt der Text mit der Zeile: *De perspectiua positiua: Cōpendiū*, welcher Bl. 4*b* endigt. Bl. 5–41 folgen in Holz geschnittne Figuren ohne Text. Bl. 42*a* folgt eine Nachschrift, die Schlussschrift und das Druckerzeichen. Von Bl. 43*a* an folgt auf 4 Bll. ohne Sign. eine franz. Uebs. des obigen lat. Textes, und Bl. 46*a* die letzte oder 21e Zeile ist: *Finis. Laus deo.* (In Wolfenbüttel.) Von diesem sehr seltnen und wegen seiner Hschnn. interessanten Werke s. (Mercier de St. Léger) notice des ouvrages de Gasp. Schott. Par., 1785, 8. p. 8 u. 87 ss. Es ist das erste Buch über die prakt. Linearperspective, und noch zwei Jahr vor Paciolo's Perspective erschienen.

Eine 2e Aufl. erschien *ib.*, 1509, *f.* 46 Bll. und eine 3e vermehrte *ib.*, *id.*, 1521, *f.* 30 Bll.

Viaud s. Théophile.

*23549. Vibius Sequester de fluminibus, fontibus, lacubus, nemoribus, paludibus, montibus, gentibus, quorum apud poetas mentio fit. Ex rec. Fr. Hesselii, cum ejusd. annotatt. Rot., Villis, 1711, 8.

*23550. — — Lectionis varietatem et integras doctor. commentatt. adjecit et suas Jerem. Jac. Oberlinus. Arg., König, 1778, 8.

Auch bei mehrern Ausgg. des Pomp. Mela z. B. *Arg.*, 1809, 8. Die erste Ausg. besorgte Jac. Mazochius *Romae*, *J. de Besicken*, 10. *Maji* 1505, 4.

23551. Vicent, *Fr.* Libre dels jochs partitis del schachs en nombre de 100. Valencia, Lope de Roca e Pere Trinchet, 15. Mag 1495, 4. *goth.*

Höchstselten.

23552. Vicente, *Gil.* Compilaçaõ de todas sus obras, a qual se reparte em cinco livros. Lisb., Alvares, 1562, f.

Diese Ausg. ist von der Lissab. Akademie citirt. Verbessert *ib.*, 1586, 4.

*23553. Vicq d'Azyr, *Félix.* Oeuvres, recueillies et publiées, avec des notes *etc.* par J. L. Moreau (de la Sarthe.) Par., an 13 (1805), 8. 6 *Bde mit Atlas in* 4. (36 *fr.*, *Velp.* 60 *fr.*)

*23554. — traité d'anatomie et de physiologie. Par., Didot, 1786, gr. f. *mit KK.*

Vortrefflich ausgeführtes, aber unbeendigtes Werk. Es erschienen nur 5 Hefte KK. (35 in Farben abgedruckte KK. und dieselben noch einmal schwarz, 111 SS. Erklärung, und einen in Kupfer gestochnen Titel nebst Dedication enthaltend) und 5 Hefte Text (125 SS. mit einem gedruckten Titel.)

23555. Victoires et conquêtes de l'empereur de la Chine. Par., 1768—74, f.

Eine Folge von 16 Kupfern (2 Fuss breit, 5 Fuss hoch), welche auf des Kaiser Kien-Long Veranstaltung nach Zeichnungen, die in Pekin gefertigt worden waren, zu Paris unter Cochin's Direction gestochen wurden. Sie sind sehr selten, da in Europa nur einige Abdrücke ge-

macht und die Platten nach China gesendet wurden. — Der von Helman 1785 in kleinerem Format gelieferte Nachstich hat wenig Werth, s. Helman.

23556. Victor Antiochenus. Βικτωρος και ἀλλων τινων ἁγιων ἐξηγησις ἐις το κατα Μαρκον ἐναγγελιον. Ex codd. Mosquenss. edid. Ch. F. Matthaei. Mosq., 1775, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Vorher in *Pt. Possini catena in Marcum. Rom.*, 1673, *f.*

*23557. Victor Tunnunensis. Chronicon. Chronicon Joannis Biclariensis, legatio Luitprandi, synodus bavarica sub Tassilone Bavariae duce. Omnia nunc prim. in lucem edita stud. et op. H. Canisii. Ingolst., Eder, 1600, 4.

Erste Ausg., nach einem Ms. in Toledo. Wiederholt in Canisii lectt. antiq. ed. Basnage I, 519 ss. — Nach einem andern Ms. ist dieses Chronicon gedruckt in Scaligeri thesauro temporum. — Neueste Ausg. in Gallandi bibl. PP. VII, 321 ss.

*23558. Victoris Vitensis et Vigilii Tapsensis opera. Pt. Fr. Chiffletius vindicavit, restituit complevitque ex antiquis codd. et notis illustravit. Divione, Chavance, 1664, 4.

Seine *historia persecutionis Vandalicae* zuerst von Beatus Rhenanus herausg. in den Auctorr. hist. eccl. Bas., 1535, f. Am besten in *Th. Ruinart hist. persec. Vandal. Par., 1694, 8. *Ven., 1732, 4.

Victor, *Aurelius*, s. Aurelius.

23559. Victorinus, *Marius Fabius.* Commentarii in rhetoricos Ciceronis, antea deminuti, nunc primum veterum exemplarium ope in integrum restituti. Par., Rb. Stephanus, 1537, 4.

*23560. — de orthographia et ratione carminum libri II. Servii Marii Honorati de pedibus versuum, accentibus et quantitate syllabarum libri II. Apud Pt. Sanctandreanum, 1584, 8.

S. auch Grammatici num. 8790.

*23561. Victorius, *Pt.* Variarum lectionum libri XXV. Flor., Lr. Torrentinus, 1553, f. *Variar. lectt. XIII novi libri. ib., Juntae, 1569, 4.

Diese beiden Bde gehören zusammen und sind die saubere und correcte Originalausg. Alle 38 Bücher zusammen **Flor., Juntae*, 1582, *f.* Ein schlechter Nachdruck **Arg., Zetzner*, 1609, 8.

*23562. — epistolar. libri X, orationes XIV et liber de laudibus Joannae Austriacae. Flor., Juntae, 1586, f.

S. auch Bandini num. 1594.

23563. — trattato delle lodi e della coltivazione degli ulivi, con annotazioni di Gius. Bianchini e di Dm. Mar. Manni. Fir., Stecchi, 1762, 4.

Vollständig nachgedruckt *Mil.*, 1816, 8. Vorher *Fir., Giunti*, 1569 od. '74, 4. **ib.*, 1621, 4. **ib., Manni*, 1718, 4. S. auch Aristoteles num. 1147, 49, 65, 81 u. 88. Demetrius num. 5922.

Victorius, *Marianus*, s. Institutiones. — Viczay s. Wiczay.

*23564. Vida, *M. Hi.* De arte poetica lib. III. Ejusd. de bombyce lib. II. Ejusd. de ludo scacchorum lib. I. Ejusd. hymni. Ejusd. bucolica. Romae, L. Vicentinus, m. Majo 1527, 4.

112 Bll. (wovon 2 weiss) mit der Sign. *A–O.* In der königl. Bibl. zu Dresden sind 2 verschiedne Exx. In dem einem ist Bl. 2 *a* die Poetik überschrieben: *Ad Henricum, Henrici regis Angliae filium*, in dem andern: *Ad Franciscum, Francisci regis filium.* Ein Ex. auf Pg. von diesem Bde im brit. Museum.

23565. — Christiados lib. VI. Cremonae, L. Britannus, 1535, 4.

Diese und die vorige Nummer zusammen bilden die erste, zwar nicht ganz vollständige, aber doch ziemlich gesuchte Gesammtausgabe der Werke des Vida.

23566. — poemata omnia (pleraque non antehac edita.) Cremonae, J. Mutius, 1550, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Erste vollständige Ausg. Geschätzt wird auch *Cremonae*, 1567, 8.

*23567. Vida, *M. Hi.* Poemata, scil. de arte poet. libri III, bucolica, bombycum libri II, scacchia ludus et carmina diversi generis. Edidit Th. Tristram. Ox., typ. Clarend., 1722—23, gr. 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.* — Christiados libri VI. ed. Ed. Owen. ib., id., 1725, gr. 8. *mit KK.* — Hymni de rebus divinis. ib., id., 1733, gr. 8.

Schöne und seltne Ausg. Die beiden letztern Bde sind die seltensten.

*23568. — poemata omnia, quae ipse vivens agnoverat. Dialogi de reipubl. dignitate. Editio omnium emendatissima, curantibus J. Ant. et Cajetano Vulpiis. Patav., Cominus, 1731, 4. 2 *Bde.*

Beste und gesuchteste Ausg., schön und sehr correct. Exx. auf gr. P. sind selten.

*23569. — poemata quae extant omnia, et dialogi de reip. dignitate, cura Rich. Russel. Lond., Gilliver et Nourse, 1732, gr. 12. 4 *Thle in* 2 *Bden.*

23570. — schachia ludus, cum commentariis, op. et stud. Lucae Wielii. Arg., Ledertz, 1604, 8. — *La scaccheida trad. in versi volgari per C. Pindemonti. Verona, 1753, 8. La scaccheida o sia il giuoco degli scachi, poema lat. di Girol. Vida, volgarizzato in ottava rima da Gi. Fr. Masdeu. Ven., 1774, 8. — La guerre cruelle entre le roy blanc et le roy maure, trad. en vers par Desmazures. Par., Sertenas, 1556, 4. *Dieselbe Uebs. auch unter dem Titel:* Le jeu des eschecz, translaté du latin en franç. Lyon, de Tournes, 1557, 4. Les vers à soie, poëme de Vida, suivi du poëme des échecs *etc.* trad. par J.. B.. Levée, avec le texte en regard. Par., 1809, 8. — Eine deutsche gereimte Uebs. des Gedichts vom Schachspiel in den Neuen Erweiterungen der Erkenntniss u. des Verstandes B. III. S. 87 ss. Lehrgedicht über das Schachspiel, herausg. u. metrisch übs. von J. Jos. Ign. Hoffmann. Mainz, Kupferberg, 1826, 8. (11 *gr.*) — *Scacchia ludus or the game of chess, transl. into engl. by Erskine. Lond., 1736, 8. *mit KK.*

*23571. — Christias. Bm. Botta interprete. Ticini, Hi. Bartolus, 1569, f. — Las Christiadas, traducidas por J. Mt. Cordero. Valencia, 1554, 8. — La Cristiade, trasportata dal verso lat. all' italiano da Tommaso Pennone. Aggiuntovi la traduzione di due altri poemi dello stesso autore de' Bacchi e del giuoco degli scacchi. Napoli, Muzio, 1733, 4. — Jesus Christus, ein Heldengedicht, deutsch von J. D. Müller. Hmb., 1811, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

*23572. — de arte poet. libri III. Commentationem de poetae vita et carminibus addidit Ch. Adf. Klotz. Altenb., Richter, 1766, 8. (8 *gr.*) — Poétique, trad. en vers franç. avec le texte en regard et des notes, par P.. C.. Gaussoin. Brux., 1819, 8. — Art of poetry transl. by Pitt. Lond., 1725 *od.* 42, 8. Poetics, transl. into verse by Hampson. Lond., 1793, 8.

23573. Vie et mystère de S. Andry (à 86 personnages.) Par., Pt. Sergent, *o. J.*, 4. *goth.*

62 Bll. mit der Sign. *A–P.* Von diesem sehr seltnen Mystère vgl. Hist. univ. des théâtres XI, 204 ss.

23574. Vie de madame Sainte Barbe, avec plusieurs des miracles d'icelle, et est a trente-huit personnaiges. Par., Pt. Sergent, *o. J.*, 4. *goth.*

Auch *Par., Calvarin*, o. J., 4. goth. 50 Bll. mit der Sign. *a–g. Lyon*, 1584, 16. *Lyon, Rigaud*, 1602, 16. *Morlay, Hardouin*, 1647, 8. Vgl. Hist. univ. des théâtres XI, 207 ss.

23575. Vie de monsieur Sainct Fiacre, filz du roy d'Ecosse, à quinze personnaiges. Par., J. Sainct-Denis, *o. J.*, 4. *goth.*

18 Bll. Höchst selten.

23576. Vie et mystère de monseigneur S. Jean Baptiste par personnages. Lyon, Oliv. Arnoullet, *o. J.*, 4. *goth.*

23577. Vie (*la*) de nostre seigneur ihūcrist parlant du vieil testament : du nouueau: commencant a la creacion de anges iusques au trepassement de nostre dame: translatee de latin en francoys. Lyon, Jaques Arnoullet, le 23. iour de iung 1495, f. *goth. mit Hschnn.*
62 ungez. Bll. (das letzte weiss) mit der Sign. *a-k* in 2 Coll. Der Prolog dieser in Prosa abgefassten und von dem Werke des Ludolphus Saxo ganz verschiednen Schrift beginnt Bl. 2*a* Col. 1: *Au nom de la benoiste saincte trinite amen. A tous bons et vrays crestiens soit ce petit liure presénte.* Auf derselben Seite in der 2n Col. fängt das Werk selbst an: *Audiens sapiens sapientior erit que-stio prima. Ces parolles que iay proposees sont escriptes* etc.
An das Wolfenbüttler Exemplar dieser höchst seltnen und noch von keinem französ. Bibliographen erwähnten Ausg. ist folgende dazu gehörige und mit denselben Typen gedruckte Schrift gebunden: *La destruction de iherusalem: et comment pylate fina ses iours mallseuseusement* (sic.) *o. O. u. J.* (mit Arnoullet's Druckerzeichen), *f.* goth. 14 Bll. mit der Sign. *A* u. *B* in 2 Coll. Ebenfalls in Prosa abgefasst und von dem Mystère dieses Titels ganz verschieden. Beginnt: *Apres quarante ans que nostre saulueur ihūcrist fut mys en larbre de la croix.*
Die wahrscheinlich erste Ausg. desselben Werks ist: *Vie de notre benoist sauveur Jésus Christ. Lyon,* 1488, 4. goth. mit Hschnn. 2 Coll. mit 37 Zeilen, ohne Sign. und Cust. Daran: *Destruction de Jérusalem et la mort de Pilate. o. O. u. J.*, 4. goth. in 2 Coll.

23578. Vie (*la*) de Jesu Crist. La mort et passion de iesucrist laquelle fut cōposee par les bons et expers maitres, Nicodemus et Joseph d'Arimathie. La destruction de Hierusalem et vengeance de nostre saulveur et redempteur Jésus Christ, faicte par Vespasien et Titus son fils. Lyon, Jehan de Chēney (Chandeney), 22. Nov. 1510, 4. *goth.* 3 *Thle in* 1 *Bd.*
Jedes der 3 Werke hat einen besondern Titel. Das 1e enthält 57 Bll. mit Hschnn., das 2e 52 Bll. und das 3e 16 Bll. Durch den ganzen Band läuft die Sign. *a-Miiij* durch.

23579. Vie (*la*) de ihesucrist. Lyon, Cl. Nourry, 20. Sept. 1515, 4. *goth. mit Hschnn.*
In dieser Ausg. kommt erst die Sign. *a-m*, und dann folgt die *destruction de Hierusalem* mit besonderm Titel und der Sign. *A-C.* Der ganze Band zusammen enthält 97 ungez. Bll. mit 35 Zeilen. Der obige Titel in 2 Zeilen ist roth gedruckt, und darunter das Zeichen des Druckers. (Ebenfalls in Wolfenbüttel.)

23580. Vie de monseigñr Saīct Laurens par (56) personnaiges, avec le martire de Sainct Ypolite. Par., Lotrian et Janot, *o. J.*, 4. *goth.*
70 Bll. mit der Sign. *A-R.* Von dieser sehr seltnen Moralité s. Hist. univ. des théatres XI, 225.

23581. Vie de sainte Marguerite vierge et martyre, fille de Theodosien, à 44 personnages. Par., Alain Lotrian, *o. J.*, 8.
Sehr selten.

23582. Vie de Marie Magdelaine, à 22 personnages. Lyon, P. de la Haye, 1605, 12.
Titelblatt und 91 SS. Von diesem sehr seltnen Stücke s. Hist. univ. des théâtres XI, 225.

Vie des trois roys s. Liber. — des trois Maries s. Venette.

23583. Vieillot, *L. P.* Histoire naturelle des plus beaux oiseaux chanteurs de la zône torride. Par., Dufour, 1806, gr. f. *mit* 72 *ill. KK.* (360 *fr.*)

23584. — histoire naturelle des oiseaux de l'Amérique septentrionale, depuis Saint-Domingue jusqu'à la baie d'Hudson. Par., Desray, 1807 ss., gr. f.
Von diesem schönen, aber unvollendet gebliebenen Werke sind nur 22 Lieff. à 6 KK. (jede Lief. 15 fr., illum. 50 fr., gr. Velp. mit ill. KK. 60 fr.) erschienen. — S. auch Audebert.

23585. Vieira, *Ant.* Collecçaõ de sermoēs. Lisb., 1754, 4. — Cartas. Lisb., 1735—46, 4. 2 *Bde.* — Arte de furtar. Amst., 1744, 4. — Historia de futuro. Lisb., (1710), 4. — Las cinco piedras de la honda de David. Lisb., 1695, 4.

*23586. Vieta, *Fr.* Opera mathematica, in unum volumen congesta ac recognita opera atque studio Fr. a Schooten. LB., Bonav. et Abr. Elzevirii, 1646, f.
In dieser schönen und seltnen Sammlung fehlt der *Canon mathematicus. Par.*, 1579, *f.* (weil diese Originalausg. in den Ziffern äusserst fehlerhaft ist, weswegen sie auch von dem Vf. selbst unterdrückt worden seyn soll) und das *Harmonicum coeleste*, welches letztere mit andern Stücken nachfolgen sollte.

23587. Vieyra, *Ant.* New portuguese grammar. Lond., 1812, 8. Dictionary of the portuguese and engl. language. New ed. improved by Aillaud. Lond., 1813, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 16 *sh.*) (*Vorher* Lond., 1773, 4. 2 *Bde.*) Brevis, clara, facilis ac jucunda non solum arab. linguam, sed etiam hodiernam persicam addiscendi methodus. Dublini, 1789, 4.

Viga-Glums-Saga s. Saga. — Vigellus s. Nigellus.

23588. Vigerus, *Fr.* De praecipuis graecae dictionis idiotismis, cum animadvv. H. Hoogeveni, quibus adjecit et suas J. C. Zeune. Edid. et adnotatt. addidit Gf. Hermannus. Ed. III. Lips., Hahn, 1822, 8. (3 *Thl.*)

Vigiles s. Martial de Paris.

23589. Vigilius Tapsensis. Enarratio Pseudo-Athanasiana in symbolum antehac edita. Et Vigilii Tapsitani de trinitate ad Theophilum liber VI nunc primum genuinus atque assumentis carens prolatus ex cod. capituli Veronensis op. et stud. Jos. Blanchini. Veronae, Berni, 1732, 4.
Seine übrigen Werke bei *Victoris Vitensis opp. ed. Chifflet. Divione, 1664, 4. und in Bibl. max. patr. Lugd. VIII, 721—806.

Vignale s. Cazzaria.

23590. Vignola, *Giac. Barozzi da.* Regole delle cinque ordini d' architettura. *o. O. u. J.* (1563), f. *mit KK.*
Erste sehr geschätzte Ausg., 32 gut gestochne KK. enthaltend. Gute Exx. sind selten. Auch *Ven.*, 1570, 82 od. 96, *f. Siena*, 1635, *f.* mit 45 KK. Die mit einer *nuova aggiunta di Mch. Ang. Buonaroti* vermehrte Ausg. **Ven.*, 1648, *f.* enthält 42 KK. Gute Ausgg. sind auch *Roma*, 1732, 65, 70 od. 80, *f. Napoli*, 1795, *f.*
Reglas de las cinco ordenes de arquitectura, traduc. del toscano en romance por Patricio Caxesi. Madr., 1593, f. Règles des cinq ordres d'architecture, trad. de l'ital. et augmentées de remarques (par Charl. Ant. Jombert.) Par., 1764, gr. 8. mit KK. Oeuvres complètes de Vignole, publiées par F. Debret et H. Lebas. Par., Didot, 1815 ss., gr. f. 25 Lieff. zu 6 KK. (jede Lief. 5 fr., holl. P. 10 fr., mit ill. KK. 40 fr.) — S. auch d'Aviler.

23591. — le due regole della prospettiva pratica, con i commentarj di Egnazio Danti. Roma, Zannetti, 1583, f, *mit Hschnn.*
Erste und schöne Ausg. eines in Italien sehr geschätzten Werks. Von Werth sind auch *ib.*, 1611 u. *44, *f.* mit Hschnn. *Ven.*, 1743, *f.* mit 55 KK. Eine Ausg. für Schüler *Bol.*, 1744, 4. mit 66 KK.

Villa Aldobrandina s. Barrière. — Villa Dei s. Alexander. — Villacorta s. Spinosa. — Villa Senor s. Sanchez. — Villafane s. Arphe. — Villalpandus s. Pradus. — Villamediana s. Tarsis.

23592. Villani, *Gi.* Storia (fino al 1348), nuovamente corretta e alla sua vera lezione ridotta, col riscontro di testi antichi. Fir., Giunti, 1587, 4.
Die 1e Ausg. unter dem Titel: **Croniche. Ven., Zanetti,* 1537, *f.* enthält nur 10 Bücher und geht blos bis zum J. 1338. Dazu erschien das 11e u. 12e Buch unter dem Titel: **La seconda parte della chronica universale. Fir.*,

*Torrentino*, (1554), 8. Die 2e Ausg. **Ven.*, *Giunti*, 1559, 4. enthält alle 12 Bücher aus Mss. verbessert und mit Noten von Remigio (Nannini) Fiorentino, aber sie ist incorrect. Die obige 3e Ausg., welche von Baccio Valori besorgt wurde, ist von der Crusca citirt und in Italien sehr gesucht.

*23593. (Villani, *Gi.*) Istoria di Matteo Villani. Che continua quelle di Giovanni suo fratello. Ven., Giunti, 1581, 4.

Von dieser Fortsetzung erschien zuerst **Fir.*, *Torrentino*, 1554, 8. nur der 1e Theil oder die 4 ersten Bücher. Sodann erschienen die ersten 8 Bücher und das 9e bis zum 86n Capitel *Ven.*, *Giunti*, 1562, 4. Die obige 3e Ausg. ist ein blosser Nachdruck der zweiten.

*23594. — della historia di Matteo Villani li tre ultimi libri. Con un aggiunta di Fil. Villani sino al 1364. Fir., Giunti, 1577, 4.

Diese 2e Fortsetzung wurde wiedergedruckt *ib.*, *iid.*, 1596, 4. — Vorstehende 3 Nummern gehören nothwendig zusammen, und bilden die noch jetzt gesuchteste Originalausg. der Villani'schen Chronik.

*23595. — le storie (fiorentine) di Gi., Matt. e Fil. Villani, riscontrate e notabilmente corrette sopra tre manoscritti. Mil., 1729, f. 2 *Bde.*

Diese Ausg. bildet eigentlich den 13n u. 14n Theil von Muratori scriptt. rer. Ital., wurde aber auch mit besondern Titelblättern einzeln ausgegeben. Sie enthält bedeutende Vermehrungen und Ergänzungen aus Mss., ist aber dennoch nicht sorgfältig genug besorgt. Wenigstens behaupten die Florentiner, dass sie einen sehr verderbten Text enthalte, s. *Antologia. T. II. Fir.*, 1821, 8. S. 304. — Sehr nachlässig ist die Ausg. *Mil.*, 1802—3, 8. 8 Bde.

Villanova, *Arnold. de*, s. Schola Salernitana.

23596. Villanueva, *Joaq. Lorenzo.* Viage literario a las iglesias de España. Vol. 1—5. Madr., 1803—6, 8.

Th. 6—10 dieses interessanten Werkes sind auch schon gedruckt, durften aber 1825 in Madrid nicht verkauft werden, weil der Vf. Mitglied der Cortes gewesen war und ein freisinniger Mann ist. — Von einem Man. Garcia de Villanueva hat man: *Origen, epocas y progresos del teatro español, discurso historico. Madr., Sancha*, 1802, 8. (16 *rs.*)

Villaret s. Velly. — Villaroel s. Torres.

23597. Villars. Histoire des plantes du Dauphiné. Grénoble, chez l'auteur, 1786—89, kl. 4. 3 *Thle in* 4 *Bden, mit* 65 *KK.*

*23598. Villaviciosa, *Jos. de.* La Mosquea, poetica invencion, en octava rima. Ed. III. Madr., Ant. Sancha, 1777, 8. (10 *rs.*)

Zuerst *Cuenca*, 1615, 8. Dann *Madr.*, 1752, 8.

Ville de Rome s. Magnani.

23599. Villegas, *Estevan Man. de.* Las amatorias. Con la traducion de Horacio, Anacreonte y otras poetas. (P. I.) Naxera, J. de Mongaston, 1620, 4. P. II. ib., id., 1617, 4.

Diese erste sehr seltne Ausg. ist in Wolfenbüttel. Es wird auch eine Ausg. *Madr.*, 1618, 4. angeführt

23600. — las eroticas y traduccion de Boecio. Madr., Sancha, 1774, 8. 2 *Bde. Auch* ib., id., 1797, 8. 2 *Bde* (20 *rs.*)

Nach Bouterwek (III, 478) hat die wollüstige Anmuth dieser Gedichte ihres gleichen nicht in der neuern Literatur.

*23601. Villehardouin, *Gf. de.* Histoire de l'empire de Constantinople sous les empereurs françois, revue et corrigée sur le ms. de la bibl. du roi et illustrée d'observations historiques et d'un glossaire par Charl. du Fresne. Par., impr. roy., 1657, f.

Diese Ausg. gehört zum Corpus hist. Byz. (s. oben Byzantina num. 26) ist auf gr. P. sehr selten, und wurde **Ven.*, *Javarina*, 1729, *f.* vollständig nachgedruckt. Von dem nicht nur wegen seiner Genauigkeit und Zuverlässigkeit, sondern auch als eins der ältesten Denkmale der franz. Prosa wichtigen Werke lieferte Brial in Bouquet scriptt. rer. Gall. T. 18. p. 431—491 eine neue sorgfältige Ausg. nach 5 Mss. der Pariser königl. Bibl., von denen bisher nur Eins benutzt war. Eins dieser Mss. enthält eine hier p. 491—514 zuerst gedruckte Fortsetzung, welche 100 Jahr später, als Villehardouin, geschrieben scheint. Auch ist das Werk in der neuen Ausg. der Collection des mémoires relatifs à l'hist. de France wiedergedruckt. Die frühern Ausgg. waren *Par.*, 1584, 4. u. **Lyon*, 1601, *f.*

Villena s. Garrido. — Villeneuve s. Alberti. — Villette s. Caylus. — Villiers s. Nobiliaire.

*23602. Villoison, *J. Bt. Csp. d'Ansse de.* Anecdota graeca e regia Parisiensi et e Veneta S. Marci bibliothecis depromta. Ven., Coleti, 1781, 4. 2 *Bde.*

Von diesem an der mannichfaltigsten Belehrung reichen Werke giebt es Exx. auf gr. P. in *fol.*, und zwei Exx. auf Pg. (20 Pf. 9 sh. 6 d. Pinelli, 600 fr. Brienne, 400 fr. MCarthy.)

23603. — epistolae Vinarienses, in quibus multa scriptor. graecor. loca emendantur ope libror. ducalis bibliothecae. Turini, Orell, 1783, 4. (16 *gr.*)

S. auch Biblia graeca.

23604. Villon, *Fr.* Le grand testament Villon et le petit, son codicille, le jargon et ses ballades. Par., *ohne Druck.*, 1489, kl. 4. *goth. mit Hschnn.*

Höchstseltne erste Sammlung seiner Gedichte, die unter demselben Titel noch mehrmals zu Paris ohne Jahrsangabe gedruckt wurden. Vollständiger, aber fehlerhaft und schlecht geordnet, sind die *oeuvres. Par., Galiot du Pré*, 1532, 16. und es sind in sie Stücke aufgenommen, welche nicht von Villon herrühren, z. B. *les repues franches.* Die erste krit. und correcte Ausg. veranstaltete Clém. Marot, *Par., Galiot du Pré*, 1533, 16. u. öfter. Von der neuern Ausg. **Par., Coustelier*, 1723, 8., giebt es Exx. auf Pg.

*23605. — oeuvres, avec les remarques de diverses personnes (Eusèbe de Laurière, le Duchat et Formey.) Haye, 1742, 8.

Beste Ausgabe.

*23606. Villotte, *Jac.* Dictionarium latino-armenum. Romae, congr. de prop. fide, 1714, f.

Man hat von ihm auch einen **Commentarius in evangelia, armenice. Rom.*, 1714, 4.

23607. Vince, *Sm.* Treatise on practical astronomy. Cbr., 1790, gr. 4. *mit KK.* (15 *sh.*)

23608. — complete system of astronomy. Cbr., 1797—1801, 4. 3 *Bde mit KK.* — New ed. Lond., 1814, 4. 3 *Bde mit KK.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)

23609. Vincent, *W.* The voyage of Nearchus from the Indus to tho Euphrates, collected from the original journal preserved by Arrian and illustrated by authorities ancient and modern, containing an account of the first navigation attempted by Europeans in the Indian ocean. Lond., 1797, gr. 4. *mit Karten* (1 *Pf.* 7 *sh.*)

Franz. von Billecocq **Par., an* 8 (1800), gr. 4. mit Karten. Auch *ib.*, 1800, 8. 3 Bde mit Karten.

23610. — periplus of the Erythrean sea, containing an account of the navigation of the ancients from the sea of Suez to the coast of Zanguebar. Lond., 1800—5, gr. 4. 2 *Bde mit KK.*

23611. — the commerce and navigation of the ancients in the indish ocean. Lond., 1807, 4. 2 *Bde mit KK. u. Karten* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

In diesem Werke sind die vorstehenden frühern Ausgg. vom Periplus des Nearchus und Arrianus vereinigt. Auch *Lond.*, 1809, 8. 3 Bde.

*23612. Vincentius Bellovacensis. Speculum quadruplex, naturale, doctrinale, morale et historiale. (Arg.), J. Mentelin, 1473—76, gr. f. 7 *Bde.*

Sehr seltne und einzig brauchbare Originalausg. dieser interessanten und wichtigen Encyklopädie des Mittelal-

ters, welche jedoch zu krit. Zwecken sehr behutsam zu brauchen ist (s. Beckmann's Vorrath kleiner Anmerkk. II, 268.) Ueber sie vgl. (Weller) Altes aus allen Theilen der Geschichte, St. 2. S. 226—254. Eckhardt Nachr. von seltnen Büchern der Bibl. zu Eisenach S. 51 ss. 42 ss. 64 ss. Hager's geograph. Büchersaal B. III. S. 563 ss. 644 ss. Clément biblioth. cur. III, 77 ss. And. Sm. Gesneri exercitatt. scholast. (Nrb., 1780, 8.) S. 549—564. Meusel litt. bibliogr. Magazin III, 90 ss. Mélanges tirés d'une gr. bibl. V, 265 ss. 321 ss. Phaedri fabulae ed. Schwabe. Ed. II. T. I. p. 179 ss. Wolf et Buttmann museum antiquitatis studior. I, 251 ss. Vanpraet premier catal. des livr. impr. sur vél. IV, 290 ss. und dessen second catal. III, 9 ss.

Die noch in ihrem ursprünglichem Einbande sich befindenden Exemplare sind in der Regel in 7 Bde gebunden, nehmlich das *spec. doctrin.* in Einem Bde und die drei übrigen jedes in 2 Bde. Bisweilen aber kommt das *spec. historiale* auch in 4 Bden vor, wie es auch ursprünglich vom Drucker abgetheilt worden war. Dann beläuft sich die Gesammtzahl auf 9 Bde.

*Speculum naturale*, mit 66 Zeilen in 2 Coll., ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bd I. (lib. 1—18) enthält 518 Bll., wovon die ersten 21 Bll. den Prolog und das Capitelverzeichniss enthalten. Bd II. (lib. 19—33) enthält 327 Bll., wovon die 8 ersten das Capitelverzeichniss enthalten, und das letzte auf der Rückseite in der 1n Col. und 27n Zeile so schliesst: *rialis. ppatescunt. Amen.* Dieser Theil hat keine Drucker- und Jahresangabe.

*Speculum doctrinale*, mit 67 Zeilen in 2 Coll., ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Zusammen 400 Bll., wovon die 15 ersten den Prolog und ein Capitelverzeichniss enthalten. Bl. 400 *a* Col. 2 die letzte oder 60e Zeile ist: *in quo et agnus ābulet et elephas natet.* Auch dieser Theil hat keine Drucker- und Jahrsangabe. — Es giebt von ihm noch einen *zweiten Druck mit denselben Typen und ebenfalls von 400 Bll., der dadurch am leichtesten unterschieden wird, dass Bl. 400 *a* Col. 2. die letzte oder 60e Zeile ist: *& altus in quo & agnus ambulet et elephas natet.*

*Speculum morale*, in allem 474 Bll. mit 62 Zeilen in 2 Coll., ohne Sign., Cust. und Blattzahl, wovon die 5 ersten Bll. ein Register enthalten. Bl. 473 *b* Col. 2. die letzte oder 14e Zeile ist: *secula benedictus deus*, worauf auf Bl. 474 noch ein Capitel *de virginitate* folgt. Der Band endet *ohne Drucker- und Jahrsangabe. — In andern Exx. derselben Ausg. aber findet sich Bl. 473 *b* noch eine Schlussschrift, in welcher es heisst: *impressum in inclyta urbe Argentinensium per J. Mentelin* 1476 *die m. Novembr. nona.*

*Speculum historiale.* Auch von diesem giebt es zwei Drucke, einen undatirten und einen *datirten. Der undatirte enthält 67 Zeilen in 2 Coll., ohne Sign., Cust. und Blattzahl, und seine Collation ist folgende: Bd I. (lib. 1—8.) 155 Bll., wovon die ersten 25 ein alph. Register, den Prolog und ein Capitelverzeichniss enthalten. Bd II. (lib. 9—16), 176 Bll., wovon die 5 ersten ein Capitelverzeichniss. Bd III. (lib. 17—24) 175 Bll. Bd IV. (lib. 25—32) 191 Bll. Die Schlussschrift jeden Bdes ist mit kleinen Buchstaben gedruckt, und die des 4n Bdes ist: *Speculum vincentij historiale explicit.*

Der *datirte Druck des *Speculi hist.* enthält 62 Zeilen in 2 Coll. ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bd I. (lib. 1—8) 168 Bll., wovon die 2 ersten ein alphab. Register des 1n Buchs enthalten. Bd II. (lib. 9—16) 204 Bll., wovon die 5 ersten ein Inhaltsverzeichniss. Bd III. (lib. 17—24) 201 Bll., wovon die 2 ersten ebenfalls ein Inhaltsverzeichniss. Bd IV. (lib. 25—32) 215 Bll. In den Schlussschriften jeden Bdes, welche mit Capitälchen gedruckt sind, ist J. Mentelin genannt, und zu Ende des 4n Bdes ist die Schlussschrift folgende: *Explicit speculum historiale fratris Vincencii ordinis predicatorum impressum per Johannem Mentellin anno domini millesimo quadringentesimo septuagesimo tercio* (1473) *quarta die Decembris.*

Die hier angeführten datirten Drucke haben deshalb einen besondern histor. Werth, weil sie (den *Augustinus de doctrina christ.* ausgenommen) die einzigen sind, in denen sich Mentelin genannt und ein Datum beigefügt hat. Indessen ist noch immer näher zu untersuchen, ob auch die undatirten sämmtlich von ihm herrühren. Von dem *Speculum naturale* ist übrigens ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris.

23613. Vincentius Bellovacensis. Speculum historiale. *o. O.* (Aug. Vind., monaster. S. Udalrici et Afrae), 1474, f. 3 *Bde.*

Mit 52 Zeilen in 2 Coll., ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bd I. (lib. 1—10) 536 Bll., Bd II. (lib. 11—21) 331 Bll. und Bd III. (lib. 22—32) 571 Bll. Von dieser sehr seltnen Ausg. giebt es ein Ex. auf Pg., welches die Stadtbibl. zu Augsburg 1798 an den russischen Grafen von Golowkin verkaufte.

Die neueste Ausg. sämmtlicher Speculorum **Duaci*, 1624, *f.* 4 Thle in 3 Bden, hat blos das Verdienst, dass sie etwas leichter zu haben ist. Zu tieferem kritischen und historischen Gebrauch ist sie ganz untauglich.

23614. — miroir historial (trad. par J. de Vignay.) Par., Vérard, 1495—96, f. *goth.* 5 *Bde mit Hschnn.*

Erste und sehr seltne Ausg. dieser Uebs. (von ihr s. Mélanges tirés d'une gr. bibl. V, 265 ss.), von welcher man 2 Exx. auf Pg. kennt. Wiederholt *Par.*, *N. Couteau*, 1531, *f.* goth. — Eine holländische Uebs. ist: *Den Spiegel historiael. Antw., Claes de Graue*, 1515, *f.* mit Hschnn.

*23615. — liber de eruditione filiorum regalium. *o. O. u. J.* (Rostoch., fratres domus viridis horti, *um* 1476), f. *goth.*

Mit 40 Zeilen in 2 Coll. Mit der Type des Rostocker Lactantius von 1476 gedruckt. — Deutsch: Hand- und Lehrbuch für königl. Prinzen und ihre Lehrer, von F. Cp. Schlosser. Ff. a. M., 1819, 8. 2 Bde (2 Thl.)

Vincentius de Castro novo s. Bandelis.

*23616. Vincentius Lirinensis. Ejus et Hilarii Arelatensis opera ad mss. codd. insignioresque editt. recognita ac notis observationibusque illustrata a J. Salinas. Romae, Zempel, 1731, 8.

Der Vincentius ist hier blos nach der zweiten Ausg. von St. Baluzius (*Par.*, 1669, 8.) abgedruckt, und die eignen Noten unbedeutend. Der Abdruck in Gallandi bibl. PP. X, 103—121 ist doch wenigstens nach Baluzii 3r Ausg. (*Par.*, 1684, 8.) gemacht und mit Baluzii Noten versehen. — Commonitorium. Ed. nova cum notis e St. Baluzio selectis. Avenione, 1821, 8. (1 fr. 80 c.)

23617. Vinci, *Jos.* Etymologicum Siculum. Messanae, Gaipa, 1759, 4.

*23618. Vinci, *Ln. da.* Trattato della pittura con la vita dell' istesso autore scritta da Raf. du Fresne. Si sono aggiunti i tre libri della pittura ed il trattato della statua di Leon Bt. Alberti. Par., Langlois, 1651, f. *mit KK.*

Erste und schöne Ausg., aber aus einem fehlerhaften Ms. gemacht. Die KK., von welchen diese Ausg. die ersten Abdrücke enthält, sind von R. Lochon. Geschätzte Nachdrücke sind **Nap.*, *Ricciardo*, 1733, *f.* mit KK. (auch gr. P.) *Bol.*, 1786, *f.* mit KK.

23619. — trattato della pittura ridotto alla sua vera lezione sopra una copia a penna di mano di Stefanino della Bella, con le figure disegnate del medesimo. Fir., 1792, 4.

Diese werthvolle Ausg. ist von Fr. Fontani besorgt, der auch ein neues Leben von Vinci beigefügt hat. Von dem Nachdruck *Mil.*, 1804, 8. giebt es ein Ex. auf Pg.

23620. — trattato della pittura, tratto da un codice della bibl. Vaticana. Roma, de' Romanis, 1817, 4. 2 *Bde mit* 22 *KK.* (5 *scudi* 15 *baj.*)

Beste Ausg., von Gugl. Manzi aus einem vollständigen und correcten Ms. besorgt, und mit 5 Capiteln und Noten von Gi. Gherardo de' Rossi vermehrt. Die KK. bilden den 2n Bd. Es giebt 2 Exx. auf Pg.

*23621. Vinci, *Ln. da.* Tratado de la pintura, y los tres libros que sobre el mismo arte escribió Leon Bt. Alberti, traduc. e ilustrados con algunas notas por Diego Ant. Rejon de Silva. Madr., 1784, 4. *mit KK.*

23622. — traité de la peinture, trad. de l'italien par R. F. S. D. C. (Roland Fréard Sr. de Chambray.) Par., Langlois, 1651, f. *mit KK.*
Die Uebs. ist untreu, und die KK. sind spätere Abdrücke der Platten, welche schon zu der ital. Ausg. von 1651 gedient hatten. Diese Uebs. wurde wiederholt *Par., 1716, 12. mit KK. *ib., 1796, 8. mit KK. und mit einem Commentar von P.. M.. Gault de St. Germain *Par.*, 1803, 8. mit 44 KK. (9 fr.)

*23623. — praktisches Werk von der Malerei, aus dem ital. u. franz. von J. G. Böhm. Nrb., Weigel, 1747 *od.* 86, 4. *mit KK. u. Hschnn.* (1 *Thl.* 12 *gr.*)
Es giebt auch eine holländ. Uebs. von W. Goeree *Amst.*, 1682, 8. mit KK., welche Nachstiche von denen in der Pariser Ausg. sind.

23624. — recueil de têtes de caractère e de charges, dessinées par Ln. de Vinci, et gravées par le C(omte) D(e) C(aylus. Par., 1730 *od.* 67, gr. 4.

23625. — dessins de Ln. de Vinci, gravés par Jos. Gerli, avec une explication en ital. et en fr. Milan, 1784, f. *mit* 61 *KK.*
Vollständigste Sammlung seiner Zeichnungen.

23626. — collection de têtes du célèbre tableau de la cène de Ln. de Vinci, dessinée par Dutertre. Par., 1808, sehr gr. f. *Velp. mit* 14 *KK.* (36 *fr.*)
Gius. Bossi del cenacolo di Ln. da Vinci, libri IV. Mil., 1810, f. mit KK.

23627. — imitations of original designs by Ln. da Vinci in the collection of his Majesty, publish. by J. Chamberlaine. Lond., 1796, gr. f.

Vineis s. Petrus.

23628. Vinnius, *Arn.* Institutionum imperialium commentarius, cum notis J. Gli. Heineccii et quaestionibus selectis Vinnii. Lugd., 1767, 4. 2 *Bde.*
Diese Ausg., sowie die *Neap.*, 1772, 4. 2 Bde (auch gr. P.) und *Valentiae*, 1778, gr. 4. 2 Bde, gehören zu den vollständigsten dieses gelehrten Werks. Von den ältern ist die schönste *Amst., Elzevier*, 1665, 4.

23629. — quaestiones juris, cum tractatibus de pactis, jurisdictione *etc.* Traj. ad Rhen., 1722, 4. — Tractatus varii. Ven., 1801, 4.

23630. Vira Metrodaya, a sanskrit grammar. Calcutta, 1815, 4.

23631. Virag, *Bd.* Poetai munkáji. Pesth, 1799, 8. Poemak. Ofen, 1811, 8. Thalia. Pesth, 1813, 8. Eurydice. Ofen, 1815, 8.
Geschätzter ungrischer Dichter, dessen Oden vorzüglich gerühmt werden.

23632. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera et catalecta. Romae, Cr. Sweynheym et Arn. Pannartz, *o. J.* (1469), kl. f.
Wahrscheinlich erste und sehr seltne Ausg. des Virgilius. Sie ist undatirt, kann aber nicht nach 1469 gedruckt seyn, denn der Besorger derselben, der Bischof Joh. Andreas von Aleria bemerkt in der vorgesetzten Dedication, Virgil. sei der erste latein. Dichter, welchen diese Officin liefere. Nun aber erschien in derselben der Lucanus im J. 1469. Der kritische Werth dieser Ausg. dürfte nur ein bedingter seyn, da der Herausg. nicht mit vorzüglich guten Mss. versehen gewesen zu seyn scheint. Man kennt von ihr nur 6 Exx.

In Allem (die Priapeja mitgerechnet) 197 Bll. mit 38 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* beginnt des Bischofs von Aleria Dedication an Paul II: (E)*Loquētie splēdore: & rerū dignitate: locupletiorē.* Bl. 2 *b* steht ein Inhaltsverzeichniss. Bl. 3 *a* beginnen die Catalecta, und die 1e Zeile ist: (L)*Vsimus Octaui gracili modulante Thalia.* Sie schliessen Bl. 14, und zwischen diesem und Bl. 15 ist ein weisses Bl. Bl. 15 *a* Anfang der Eklogen, und die 1e Zeile ist: (T)*Ityre tu patulae recubans.* Bl. 26 *a* Anfang der Georgicorum, und die 1e Zeile ist: (Q)*Vid faciat laetas segetes.* B. 55 *b* Anfang der Aeneis, welche Bl. 188 *a* mit der Zeile schliesst: Finis. Aeneidos. Von Bl. 189 *a* folgen einige kleine Gedichte auf und über Virgilius, und Bl. 192 findet sich die Schlussschrift in 8 Versen: *Aspicis illustris lector* etc. Hierauf folgen auf 5 Bll. die Priapeja. Diese scheinen, da sie sich grade nur bei der Hälfte der bekannten Exx. finden, etwas später gedruckt und nachträglich hinzugelegt worden zu seyn.

23633. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. *o. O. u. J.* (Arg., Mentelin, *um* 1469), f. *goth.*
Diese Ausg. steht der vorigen an Seltenheit nicht nach, und ist aus einem andern Ms. abgedruckt. Die Priapeja und kleinern Gedichte sind nicht dabei. 207 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *Publij Uirgilij Maronis Liber Bucolicorum.* Bl. 14 *b* beginnen die Georgica und Bl. 50 *a* die Aeneis.

23634. — opera. (Ven.), Vindelinus de Spira, 1470, f.
Auch diese Ausg. ist sehr selten und kostbar. Sie ist die erste datirte. 161 Bll. mit 41 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Beginnt Bl. 1 *a* mit der Zeile: (T)ityre. tv patvlae. Bl. 161 *b* ist eine Schlussschrift in 8 Versen: *Progenitus spira formis* etc. Man kennt 8 Exx. auf Pg. (2308 livr. Pâris de Meyzieu, 2270 livr. Goutard, 5500 livr. Philippe, 1925 fl. Crévenna, 1301 fr. Didot, 200 fl. Röver, 2000 fr. Larcher.)

23635. — opera et catalecta. Romae, Sweynheym et Pannartz, *o. J.* (1471), f.
Eine der seltensten Ausgg. des Virgil., von welcher man nur 4 Exx. kennt. Sie ist, wie die Princeps, ebenfalls vom Bischof Andreas von Aleria besorgt, und der frühere Text nach mehreren Mss. verbessert. Auch enthält sie die Priapeja zuerst vollständig. Sie ist bis jetzt noch nicht verglichen.

In allem 225 Bll. Voraus gehen 18 Bll. Vorstücke (das 18e Bl. ist weiss), welche einen Brief des Herausg., ein Leben Virgilii und Verse auf ihn, die metrischen Inhaltsanzeigen der einzelnen Bücher der Aeneide und den Culex enthalten. Darauf folgen die Eklogen, Georgica und Aeneis auf 174 Bll. Dann 4 Bll. verschiedne Gedichte, welche mit der Schlussschrift: *Aspicis illustris lector* etc. endigen. Den Beschluss machen die Priapeja auf 10 Bll. (das 10e weiss) und der Aetna auf 19 Bll. Die Priapeja und der Aetna scheinen sich nicht in allen Exx. zu befinden.

23636. — opera. (Ven.), Adam, 1471, f.
Auch diese Ausg., von der man nur 2 Exx. kennt, ist höchst selten, vielleicht aber nur ein Nachdruck der des Vindelinus von 1470, ob sie gleich auch Eignes hat. 179 Bll. mit 39 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* beginnen die Eklogen, auf welche Bl. 11 *b* die Georgica und Bl. 41 *b* die Aeneis folgen. Von Bl. 171 *a* an ist Maphaei 13s Buch der Aeneide beigefügt, welches in dieser Ausg. zuerst erscheint. Die Ausg. endet Bl. 179 *a* mit einer Schlussschrift von 10 Versen: *Minciadae quiconq; cupit* etc. Der Drucker Adam ist nicht der Adam Rot, der zu Rom arbeitete, sondern wahrscheinlich der Adam, der 1471 auch den Lactantius druckte und in Venedig wohnte.

23637. — opera et catalecta. *o. O.* (Ven., Vindelin. de Spira), 1471, f.
Diese sehr seltne Ausg. scheint ein Nachdruck der vorigen zu seyn. Die Type ist dieselbe, mit welcher Vindelinus den Martialis und Catullus druckte. 200 (nicht 198) Bll. mit 39 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Nach der Aeneide folgen Maphaei 13s Buch, die kleinern Gedichte des Virgil. und die Priapeja.

23638. — opera et catalecta. Ven., Bartholomaeus de Cremona, 1472, f.
252 Bll. mit 40 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Die ersten 18 Bll. enthalten ein Inhaltsverzeichniss, Vir-

gilii Leben etc. Bl. 19 *a* ist die Angabe des Druckers und Jahrs. Bl. 20 *a* beginnen die Eklogen, Bl. 51 *a* die Georgica, Bl. 187 *b* die Catalecten mit den Priapejis. Bl. 252 *a* die letzte oder 35e Zeile ist: *Datur tibi puella quam petis datur.* Diese schöne und seltne Ausg. ist blosser Nachdruck einer andern. Man kennt ein Ex. auf Pg. (2440 fr. MCarthy.)

23639. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. *o. O.*, Ln. Achates, 1472, f.
Ob diese übrigens sehr seltne Ausg. wirklich Eigenthümliches habe, dürfte wohl sehr die Frage seyn. Sie ist wahrscheinlich zu S. Urso oder zu Vicenza, schwerlich aber zu Venedig, gedruckt (vgl. Petrarca num. 16363.), und enthält blos die echten Werke des Virgilius.

23640. — opera et catalecta. *o. O.* (Ven.), 1472, f.
Diese ebenfalls sehr seltne und schöne Ausg., die mit den Typen des Ausonius von 1472 gedruckt ist, verdiente eine nähere Untersuchung ihres Gehalts, der vielleicht kein uneigenthümlicher ist. Sie beginnt Bl. 1 *b* mit einer Vorerinnerung, welche mit den Buchstaben *B. H.* unterzeichnet ist. Diese Buchstaben hat man immer auf den Drucker gedeutet, und Dibdin möchte sie lieber gleich für später eingedruckt erklären. Warum sollen sie aber nicht auf den Verfasser jenes Vorberichts gehen können? — 219 Bll. mit 40 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Voraus gehen 12 Bll. Vorstücke. Die Eklogen beginnen Bl. 13 *a*. — Die bei Panzer IX, 539. num. 1277 *b* beschriebene undatirte Ausg. scheint nur ein des ersten Blatts ermangelndes Ex. der eben erwähnten zu seyn.

23641. — opera et catalecta. Mediol., Ant. Zarotus, cal. Dec. 1472, gr. 4.
178 Bll. mit 40 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Den Beschluss machen die Priapeja auf 9 Bll. Von dieser bisher unbekannten Ausg. giebt es ein Ex. auf Pg. in der Bibl. Corsini zu Rom.

23642. — opera. Fivizani, Jac., Bt. et Alexander de Fivizano, 1472, f.
Sehr seltne Ausg., welche nur die grössern Werke des Virgilius nebst Maphaei 13m Buche enthält. 170 Bll. mit 41 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* die 1e Zeile ist: (T)ityre tu patulae. Das Buch endigt Bl. 170 *b* mit einer Schlussschrift von 5 Versen: *Sculpserunt docti manibus* etc.

23643. — opera et catalecta. *o. O. u. J.*, f.
Alte, mit schöner röm. Schrift gedruckte Ausg. 253 Bll. mit 41 Zeilen und mit Signatur. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: P. virgilii maronis bucolica, und der Band schliesst Bl. 253 *a* mit dem Worte Finis.

23644. — opera et catalecta. *o. O.*, Ln. Achates, 1473, f.
Seltne Ausg. 196 Bll., wovon die letzten 20 die Catalecta enthalten. Der Band beginnt: P. maronis virgilii bucolicorum liber incipit, und zu Ende ist die Schlussschrift: *Finis. m. cccc. lxxiii.*

23645. — opera. Brixiae, presbytero Petro villa jubente, 21. Apr. 1473, f.
Eine der seltensten Ausgg. des Virgilius, von welcher man nur das Ex. des Lord Spencer kennt. Für den Drucker hält Dibdin in der bibl. Spenc. II, 472 nicht den Th. Ferrandus, sondern den Gerardus de Lisa, weil dieser mit denselben Typen 1471 zu Treviso einen Mercurius Trismegistus gedruckt habe. Dieser Beweis ist indessen nicht überzeugend genug. Die Ausg. enthält nur die grössern Werke des Virgil., und ihr Text scheint kein sehr correcter zu seyn. 175 Bll. mit 38 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: (T)*ityre tu patulae recubans.* Bl. 12 *a* beginnen die Georgica und Bl. 42 *a* die Aeneide. Bl. 175 *b* ist die Schlussschrift.

23646. — opera et catalecta. Romae, Udalr. Gallus et Sim. de Luca, 4. Nov. 1473, f.
Diese 3e Römische Ausg. des Virgil. ist nicht nur sehr selten, sondern auch (nach Audiffredi's Urtheil) kritisch wichtig, indem in ihr die Lücken der beiden frühern ausgefüllt sind. Zusammen 170 Bll. mit 55 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* u. *b* ist ein Inhaltsverzeichniss. Bl. 2—7 vita Virgilii (6 Bll.), Bl. 8—21 vermischte Gedichte auf und über Virgilius (14 Bll.), Bl. 22—66 Eklogen und Georgica (45 Bll.), Bl. 67—118 Aeneis (52 Bll.), Bl. 119—169 das 13e Buch des Maphaeus, die Catalecten und Priapeja nebst der Schlussschrift (51 Bll.), Bl. 170 *a* ein Lagenregister.

23647. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera et catalecta. Mediol., Ph. de Lavagnia, 14. Jun. 1474, f.
Von Boninus Mombritius besorgt. Die *Ciris*, welche sich bereits in der vorigen Ausg. findet, ist nicht dabei.

*23648. — opera et catalecta. Mutinae, J. Vurster, 23. Jan. 1475, f.
Eine der seltensten Ausg. des Virgil. und der erste datirte Modeneser Druck. 221 Bll. mit 55 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* Zeile 1 ist: *P. Virgilii Maronis Bucolicon Liber.* Bl. 13 *a* folgen die Georgica, Bl. 46 *a* die Aeneide, Bl. 190 *a* Maphaei 13s Buch, Bl. 199 *b* die Catalecta (ebenfalls ohne die *Ciris*) und Priapeja. Die Schlussschrift ist Bl. 221 *a*.

23649. — opera et catalecta. Ven., N. Jenson, 1475, f.
Schöne Ausg. 270 Bll. mit 54 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Voraus gehen 20 Bll. Leben des Virgil. und Gedichte auf und über ihn, Bl. 21 *a* beginnen die Eklogen (Zeile 1 ist: P. virgilii maronis bucolica), Bl. 33 *a* die Georgica, Bl. 67 *a* die Aeneis, welche Bl. 216 *a* schliesst. Die 54 übrigen Bll. enthalten das 13e Buch, die Catalecten (*mit* der Ciris) und Priapeja. Ein Ex. auf Pg. ist in der Bibl. zu Darmstadt.

23650. — opera et catalecta. Mediol., Ant. Zarotus, 8. cal. sextilibus 1475, f.
125 Bll. mit 41 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1 *a* die 1e Zeile ist: *P. Virgilii Maronis Parthenia Mantuani Bucolicon.* Die Schlussschrift ist auf der Rückseite des letzten Blattes.

23651. — opera, cum commentariis Mauri Servii Honorati. Ven., Jac. Rubeus, m. Januar. 1475, gr. f.
278 Bll. Erste Ausg., in welcher dem Texte des Virgilius der Commentar des Servius beigefügt ist. Sie beginnt mit einem Leben des Virgil., überschrieben: *Maronis vita.* Das letzte Blatt enthält auf der Stirnseite die Schlussschrift, und auf der Rückseite eine *Tabula librorum.*

23652. — opera et catalecta. Lovanii, J. de Westphalia, 1475—76, kl. fol. 2 *Bde*, *halbgoth.*
Auch diese Ausg. gehört zu den seltensten des Virgilius, und dürfte besonderer Berücksichtigung um so werther seyn, je wahrscheinlicher sich voraussetzen lässt, dass sich der Löwener Drucker in seiner literar. Abgeschiedenheit eher im Besitz von Manuscripten als von früheren Drucken befand. Der 1e Bd, die Eklogen, Georgica und einige kleinere angebliche Werke Virgilii umfassend, enthält 65 Bll. mit 26 Zeilen ohne Sign., Cust. und Seitenzahl, und ist zu Ende vom 29. Nov. 1475 datirt. Die Rückseite des letzten Blattes füllen Varianten in 2 Columnen. — Der 2e Bd, die Aeneide enthaltend, besteht aus 186 (nicht 196) Bll. und ist vom 8. April 1476 datirt. Auch er enthält zu Ende eine Angabe von Varianten. Unter den Schlussschriften beider Bände, die bisweilen auch einzeln vorkommen, befindet sich das in Holz geschnittne Portrait des Druckers. Vollständige Exx. dieser Ausg. finden sich in der königl. Bibl. zu Paris und in der Universitätsbibl. zu Kiel.

23653. — opera et catalecta. Mediol., Ant. Zarotus, 13. cal. Oct. 1476, f.

23654. — opera et catalecta. Vincentiae, J. de Vienna, 1476, f.

23655. — opera. Mediol., Ln. Pachel et U. Scinzenzeler, 3. id. Maji 1478, f. *goth.*

23656. — opera. Par., Udalr. Gering, m. Sept. 1478, kl. f.

Gut gedruckte und sehr seltne Ausg., mit der Sign. *a–z* u. *A–G* und mit 28 Zeilen. Ihre Seltenheit ist indessen grösser als ihr Werth. Voraus gehen 6 Bll. Vorstücke, von denen das 1e nur auf der Rückseite bedruckt ist, und einen Brief von Ph. Beroaldus an J. Francus enthält. Der Besorger dieser Ausg. war P. Maillet (Malleolus.)

23657. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera et catalecta. Parmae, And. Portilia, 4. id. Maji 1479, f.
208 Bll. mit der Sign. *a–x.*

23658. — opera, cum commentariis Servii. (Vincentiae), Ln. de Basilea, 1479, f.

23659. — opera et catalecta. Regii, Alb. de Mazalibus, 10. cal. Apr. 1482, f.
182 Bll. mit der Sign. *a–z.*

23660. — opera et catalecta, cum commentariis Servii. Ven., Renaldus de Novimagio, 27. Sept. 1482, f.

*23661. — opera et catalecta, cum commentariis Servii. Brix., Jac. Britannicus, 22. Aug. 1485, f.
Auch **Ven., Ant. Bartholomaei, m. Oct.* 1486, *f.* **Ven., And. de Paltascichis, cal. Sept.* 1488, *f.* u. öfter.

23662. — opera et catalecta, cum commentariis Servii, Donati, Cp. Landini et Domitii Calderini. Ven., G. Arrivabenus, 5. cal. Quintil. 1489, f.
Auch **Nrb., Koberger*, 1492, *f.*

23663. — Vergilius cum quinque commentis (Servii, Donati, Landini, Calderini et Ant. Mancinelli.) Ven., Ph. Pincius, 28. Dec. 1491, f.
Auch **Ven., Junta*, 1500, *f.* **Ven.*, o. Druck., 1501, *f.* **Mediol., Scinzenzeler*, 1501, *f.* u. öfter.

*23664. — Vergilius. Ven., Aldus, m. Apr. 1501, 8.
228 ungez. Bll. Diese höchstseltene Ausg. ist der erste Druck mit der Cursiv, deren sich diese Officin nachmals fortwährend bediente und die erste ihrer vielen nachfolgenden Handausgaben latein. Classiker. Sie wurde von den Zeitgenossen so bequem gefunden, dass sie bald aufgekauft und verbraucht war, daher ihre übergrosse Seltenheit. Gut erhaltne Exx. derselben werden sehr theuer bezahlt. Uebrigens hat sie keinen eigenthümlichen krit. Werth, sondern ist blosse Wiederholung irgend eines frühern Textes. Man kennt 6 Exx. auf Pg. (251 livr. Pàris de Meyzieu, 260 fr. Gouttard, 74 Pf. St. 11 sh. Pàris.)

Es giebt von dieser Ausg. zwei undatirte Lyonner Nachdrücke, welche von der echten Aldine sowohl durch die Type, als dadurch zu unterscheiden sind, dass sie die Schlussschrift der Aldine nicht haben. Unter sich selbst aber unterscheiden sich beide Nachdrücke dadurch, dass in dem einen auf der ersten Seite des Textes *Stulus* statt *Stultus* gedruckt ist, in dem andern aber dieses Wort richtig dasteht. Wenigstens der frühere dieser Nachdrücke ist ungemein fehlerhaft, beide aber geben der Originalausg. an Seltenheit nichts nach und stehen in ziemlichem Preise. Von einer derselben kennt man ein Ex. auf Pg.

*23665. — opera (et carmina minora) cum quinque commentariis (Servii, Donati, Landini, Mancinelli et Calderini) expolitissimisque figuris atque imaginibus per Sebast. Brant superadditis. Arg., J. Grieninger, 5. cal. Sept. 1502, f. *mit Hschnn.*
Wahrscheinlich blos Nachdruck einer frühern Veneta, und hier blos wegen der seltsamen Hschnn. erwähnt, welche diese Ausg. zu einem Pendant zu dem Horatius und Terentius desselben Druckers machen.

23666. — opera (et catalecta). Mediol., Alex. Minutianus, id. Octobr. 1504, 4.
Diese Ausg. ist selten, wie alle Drucke dieses gelehrten Buchdruckers. Ob sie wirklich Bignes habe, wie die Vorerinnerung desselben zu verstehen zu geben scheint, ist noch zu untersuchen.

23667. — Vergilius. Ven., (Aldus), m. Dec. 1505, 8.
504 gez. Bll. Diese Ausg., welche auch die Catalecten und Priapeja enthält, ist wenigstens eben so selten, als die von 1501, und wird theuer bezahlt. Gleichwohl ist sie nach Heyne blos ein weniger correcter Abdruck des Texts der frühern Aldine. Man kennt 5 Exx. auf Pg.

23668. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Vergilius. Flor., Ph. de Giunta, 6. cal. Dec. 1510, 8.
504 beziff. Blätter. Diese sehr seltne Ausg. ist allem Anschein nach blosser Abdruck der 2n Aldine und enthält, wie diese, auch die Catalecten und Priapeja.

23669. — Vergilius. In hoc volumine continentur opera Vergiliana inferius scripta. Bucolica. Georgica. Aeneidos libri XII una cum Maphaei Veggii libro XIII. Ejusdem Vergilii opuscula: videlicet culex *etc. o. O. u. J.* (Lugd., *um* 1511), 8.
Diese sehr seltne Ausg., deren Blätter unbeziffert sind, ist ein Lyonner Nachdruck der Aldina von 1505 und der Juntina von 1510. Die Zahl 159 auf dem Titel kann daher nicht (wie Panzer will) das J. 1509 bedeuten.

*23670. — Vergilius. Ven., Aldus et Andr. socer, m. Oct. 1514, 8.
Neue und werthvolle Recension von And. Naugerius. Es giebt unter diesem Datum zwei verschiedne Drucke von gleicher Seltenheit. Der erste, wirklich dem Jahre 1514 angehörend, enthält 220 bezifferte Blätter, 1 Bl. Lagenregister und Schlussschrift, 2 Bll. Errata und 1 Bl. Anker. Er wimmelt aber bis zur Unbrauchbarkeit von einer Menge Fehlern aller Art, von denen nur eine geringe Anzahl auf den beigefügten zwei Erratenblättern angezeigt und verbessert ist. Gleichwohl ist ein schönes Ex. dieses ersten Drucks in Frankreich mit 226, ja 266 fr. bezahlt worden.

Der zweite Druck enthält 220 bezifferte Bll., 1 Bl. Lagenregister und Schlussschrift, 2 *weisse* Bll. (statt der Erratenblätter des 1n Drucks) und 1 Bl. Anker. Dieser 2e Druck kann nicht vor dem Jahre 1519 erschienen seyn, weil der Anker auf dem letzten Blatte den herumgewundnen Delphin mit offnem Rachen darstellt (in dem 1n Drucke ist der Rachen geschlossen), und diese Form des Manuzischen Druckerzeichens nur in den Jahren 1519—24 vorkommt, s. Renouard annales des Alde Ed. II. T. III. p. 98. Ja es ist wahrscheinlich, dass Naugerii eigentliche Besorgung sich blos auf diesen 2n Druck bezieht und im 1n höchstens nur das Druckfehlerverzeichniss von ihm herrührt. Es ist daher nur dieser 2e Druck, welcher wahren Werth hat und auf welchen sich die Lobsprüche des N. Heinsius in der Ausg. von 1676 beziehen. Man kennt von ihm 2 Exx. auf gr. P. Auch giebt es ein Ex. auf Pg., von welchem man jedoch nicht weiss, welchem von beiden Drucken es angehört.

23671. — Virgilius. Flor., her. Ph. Juntae, 9. cal. Aug. 1520, 8.
Ebenfalls seltne Ausg., und von Ant. Francinus besorgt. 8 Bll. Vorst., 236 Bll. (Virgil.) und 78 Bll. (Catalecta und Priapeja.) Bisweilen fehlen entweder diese letzten 78 Bll. gänzlich oder wenigstens die Priapeja (von Bl. 64—78.) Auch wurden zu gleicher Zeit die Catalecten und Priapeja mit einem besondern Titel ausgegeben: *P. Virgilii Maronis carmina minora et Maphaei Vegii liber XIII. Aeneidos. Flor., her. Ph. Juntae*, 1520, 8. 80 Bll., wovon eins weiss und eins für die Lilie.

23672. — Virgiliana poemata nuperrime impressa atque ad amussim castigata. Lugd., Gu. Huyon, 15. Jun. 1521, 8.
206 bezifferte Bll. Diese seltne Ausg. scheint ein Nachdruck der Aldina von 1514 zu seyn.

23673. — Virgilius. Par., Sim. Colinaeus, 1526, 8.
Aldus Text. Gute Exx. werden gesucht.

23674. — Virgilius. Ven., Aldus et And. socer, m. Junio 1527, 8.
220 gez. Bll. und 4 ungez. (Schlussschrift, Anker und 2 weisse). Der Text ist der der Aldine von 1514.

*23675. — opera. M. Servii Honorati in eadem commentarii ex antiquis exemplaribus integritati restituti.

Castigationes et varietates Virgilianae lectionis per J. Pierium Valerianum. Par., Rb. Stephanus, 17. cal. Aug. 1532, f.

Der Text ist der der ersten Aldine oder Juntine; nur der Servius ist hier nach Mss. verbessert.

23676. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera omnia (et catalecta.) Par., Rb. Stephanus, 1533, 8.

Zum Grunde liegt Aldi Text, mit einigen Veränderungen.

*23677. — bucolica, georgica, Aeneis, cum Servii Probique commentariis ac omnibus lectionum variationibus in antiquis codicibus repertis. Ven., Pt. de Nicolinis de Sabio, m. Sept. 1534, 8.

Diese von Alex. Velutello besorgte seltne Ausg. folgt dem Juntinischen Text. Die beigefügten Varianten sind blos aus den Castigatt. des Pierius Valerianus genommen.

*23678. — bucolica, georgica et Aeneis, nunc demum N. Erythraei opera in pristinam lectionem restituta, et ad rationem ejus indicis digesta. Additis ejusd. Erythraei scholiis. Ven., J. Ant. Sabius, 1539, 8. — Index Erythraei. ib., id., 1538, 8. 2 *Bde.*

Erythraei Noten sind ohne Werth; aber sein Index war eine verdienstliche Arbeit. — Wiederholt **Ven., Laurentinus*, 1566, 8.

23679. — bucolica, georgica et Aeneis (curis Hub. Sussanaei emendata.) Par., Mch. Fezandat (*and. Exx.* Oudinus Parvus), 1541, 4.

Diese Ausg. wird in Frankreich gesucht, weil sie schön ist und sehr correct seyn soll. Eigenthümliches scheint sie nicht zu haben.

*23680. — Virgilius. Ven., apud Aldi filios, m. Jan. 1541, 8.

2 Bll. Vorst., 219 gez. Bll. und 5 ungez. Bll. (Schlussschrift, ein weisses und Anker). Blosser Nachdruck der frühern Aldine. Man kennt 2 Exx. auf gr. P., wovon das eine in der königl. Bibl. zu Dresden. Abermaliger blosser Nachdruck ist die Ausg. **Ven., ap. Aldi filios*, 1545, 8., von der es ebenfalls Exx. auf gr. P. giebt (eins davon 5 Pf. 6 sh. Pinelli.)

*23681. — opera, post omnes omnium editiones nunc demum revisa et emaculatiora reddita. Aelii Ant. Nebrissensis in eadem ecphrases admodum familiares. Apud inclytam Granatam, (*ohne Druck.*), 1546, 4.

*23682. — opera, quae quidem extant, omnia, cum veris commentariis Donati et Servii, a G. Fabricio emendatis. Adjecto etiam ab eodem rerum et verbor. indice. Quibus accesserunt etiam Probi, Pomponii Sabini, Ph. Beroaldi, J. Hartungi, Jod. Willichii, G. Fabricii, Bonfinis, Adr. Barlandi et alior. annotatt. Bas., in offic. Henricpetrina, 1575, f.

Vorher **Bas., H. Petri*, 1551 od. *1561, *f.* Auch **ib., id.*, 1586, *f.* Nach Heyne blosse neue Recognition des Textes ohne Benutzung von Mss., obgleich noch zu untersuchen wäre, ob Fabr. nicht ein Werther'sches Ms. (jetzt in der königl. Bibl. zu Dresden) gebraucht habe. Jedenfalls aber hat er sich die Verbesserung des Donatus und Servius sehr angelegen seyn lassen.

23683. — Virgilius. Corrigente P. Manutio. Ven., P. Manutius, 1555, 8.

Der Text ist hin und wieder aus Conjectur verbessert.

23684. — P. Virgilius Maro, P. Manutii adnotationibus, in libri margine adscriptis, illustratus. Ven., P. Manutius, 1558, 8.

245 Bll. und 1 Bl. Anker. Ziemlich seltne und gut gedruckte Ausg., welche den Text der vorigen mit kleinen, meist aus Servius geschöpften, Noten enthält. Wiederholt *ib., id.*, 1560, 63 u. 67, 8.

23685. — P. Virgilii Maronis universum poema, cum Servii et Badii Ascensii interpretatione, Probi et J. Vivis in eclogas allegoriis, Jodocique super georgica commentariis. Quibus accesserunt L. Coelii Rhodigini, J. Scoppae, Jac. Constantii, Fr. Campani, Jac. Crucii nec non alterius docti hominis lucubratt. et annotatt. in loca difficiliora. Ven., Bonellus, 1562, f. *mit Hschnn.*

Diese saubere Ausg. empfiehlt sich durch ihren reichen exeget. Apparat. Vorher **ib., id.*, 1558, *f.*

23686. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. Thdr. Pulmanni studio correcta et brevissimis annotationibus illustrata. Index amplissimus ad calcem additus. Antw., Cp. Plantinus, 1564, 12.

Neue werthvolle Rec. aus Mss. und ältern Ausgg. Die Ausg. ist sauber und in guten Exx. sehr gesucht.

*23687. — P. Virgilius Maro, et in eum commentationes et paralipomena Germani Valentis Guellii. Ejusd. Virgilii appendix, cum Jos. Scaligeri commentariis et castigationibus. Antw., Cp. Plantinus, 1575, f.

Der Commentar ist nicht ohne Verdienst; aber für den Text ist nichts Neues geschehen. Die Priapeja sind hier weggelassen worden.

23688. — poemata, novis scholiis illustrata, quae H. Stephanus partim domi nata, partim e viror. doctissimor. libris excerpta dedit. Ejusd. H. Stephani schediasma de delectu in diversis apud Virgilium lectionibus adhibendo. *o. O.*, H. Steph., *o. J.* (1577), 8.

Auch **o. O., id.*, 1583, 8. u. **o. O., P. Stephanus*, 1599, 8. Die Ausg. von 1583 ist die beste und vollständigste. Stephani Scholien sind meist aus Servius geschöpft; viel Gutes aber enthält sein schediasma.

*23689. — bucolica, georgica et Aeneis. N. Erythraei opera in pristinam lectionem restituta et ad rationem ejus indicis digesta, additis ejusdem Erythraei scholiis, cum praef. F. Sylburgii. Frf., her. And. Wechelii, 1583, 8.

Diese Ausg. empfiehlt sich durch ihre Correctheit.

23690. — opera ex vetustissimo eoque accuratissimo bibliothecae Palat. manuscripto exemplari nitori pristino restituta, cum indice Erythraei. Addita Fulgentii Planciadis Virgiliana continentia cum aliis nonnullis ad hujus poetae intelligentiam necessariis. E bibliopolio Commeliniano, 1599, 8.

Vorher *in offic. Sanctandreana*, 1589, 8. Wiederholt **(Heidelb.), Commelin*, 1603, 8.

*23691. — symbolarum libri XVII. Quibus P. Virgilii Mar. bucolica, georgica, Aeneis, ex probatissimis auctoribus declarantur, comparantur, illustrantur. Per Jac. Pontanum (*cum textu Virgilii.*) Aug. Vind., ad insigne pinus, 1599, f.

Zwar oft unnöthig weitschweifig, aber nicht ohne exeget. Verdienst. Wiederholt **Lugd., Pillehotte*, 1604, *f.*

*23692. — bucolicorum eclogae XI. Georgicorum libri IV. Aeneidos libri XII. Et in ea Mauri Servii Honorati commentarii, ex antiquiss. exemplaribus longe meliores et auctiores. Ex biblioth. Pt. Danielis. Accessit Fabii Planciadis Fulgentii liber de continentia Virgiliana, auctior e mss. codd. Item Junii Philargyrii commentariolus in bucolica et georgica Virgilii. Cum certissimo ac copiosissimo indice. Par., Nivellius, 1600, f. *Auch gr. P.*

Werthvolle krit. Bearbeitung des Servius nach guten und alten Mss. Die spätern Abdrücke des hier gegebnen Textes desselben (z. B. **Col.*, 1610, 4. *Genev., Chouet*, 1636, 4.) sind nachlässig und fehlerhaft. Philargyrius ist hier zuerst gedruckt.

*23693. — bucolica, georgica et Aeneis, argumentis, explicationibus et notis illustrata a J. L. de la Cerda. Lugd., Cardon, T. I. 1619. T. II. 1612. T. III. 1617, f. 3 *Bde.*

Gute Ausg. dieses sehr fleissig gearbeiteten, aber die Kritik nicht berücksichtigenden Commentar's. Sehr selten ist die Originalausg. *Madr.*, 1608—17, *f.* 3 Bde. Am leichtesten findet sich noch die Ausg. **Col.*, T. I. 1647. T. II. et III. 1642, *f.* 3 Bde.

*23694. — opera omnia: Bucolica, Georgica, Aeneis, Ciris et Culex, cum commentario F. Taubmanni. Curante et edente Ch. Taubmanno. Additi sunt indices. (Witteb.), Z. Schürer, 1618, 4.

Ein Ex. auf gross Schreibp. in der königl. Bibl. zu Dresden. Die geringe Eigenthümlichkeit dieses Commentars entschuldigt sich dadurch, dass er ein blos nachgelassenes Werk war. Der Text ist der des Stephanus.

23695. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. Accessit animadversionum liber, cum indice locupletissimo. LB., Abr. Elzevier, 1622, 12.

Nicht schön; aber selten und von Elzeviersammlern gesucht.

23696. — opera, ad Jac. Pontani castigationes excusa. Sedani, J. Jannonus, 1625, 32.

Correct und in Frankreich wegen ihrer kleinen Type sehr gesucht. Es giebt auch Exx. mit einem neuen Titel vom J. 1628.

23697. — opera, nunc emendatiora (ex rec. Dan. Heinsii.) LB., ex offic. Elzevir., 1636, 12.

20 Bll. Vorst. (mit dem Kupfertitel), 411 SS. u. 22 Bll. Index. S. 92 befindet sich eine Karte. Incorrect, aber einer der saubersten Elzevier'schen Drucke, von den Sammlern in guten Exx. (4 Zoll, 8 bis 9½ Lin. Höhe) sehr gesucht und von 72 bis zu 120 fr. bezahlt.

Es giebt einen correctern, aber weniger schönen Nachdruck unter demselben Datum, der sich dadurch unterscheidet, dass S. 1. die Stelle: *Ego vero frequentes* etc. und S. 92 die Stelle: *Si mihi suspectum* etc. schwarz gedruckt sind, während sie in der echten Ausg. roth erscheinen. Auch sind in diesem Nachdrucke die in Didot's stereotypirtem Virgil. (*Par.*, *an* 6, 18.) in der Vorrede angezeigten Druckfehler der 91 ersten Seiten der echten Ausg. verbessert, bis auf drei.

*23698. — opera. Par., e typogr. regia, 1641, f.

Ziemlich schön, aber nicht gesucht.

*23699. — P. Virgilii Maronis, cum veterum omnium commentariis et selectis recentiorum notis, nova editio (curante Corn. Schrevelio.) (LB.), Abr. Commelinus, 1646, 4.

Saubere und bequeme Ausg., in welcher N. Heinsii Varianten zum Virgilius und Salmasii Verbesserungen zum Servius benutzt sind. Aber Schrevelii Auswahl der übrigen Anmerkungen ist sehr unbefriedigend.

23700. — opera per J. Ogilvium edita et sculpturis aeneis adornata. Lond., Roycroft, 1658, gr. f.

Wegen der KK. von Hollar, Faithorne, Lombart u. a. gesucht. Es sind ihrer mit dem Kupfertitel, dem Portrait und einer Karte in allem 104. Diese Ausg., von welcher es Exx. auf starkem Pap. giebt (356 fr. MCarthy), enthält bessere Kupferabdrücke als die spätere *Lond.*, 1665, *f.* Die ersten Abdrücke dieser Platten aber finden sich in Ogilvy's engl. Uebs. des Virgilius *Lond.*, 1654, *f.*

*23701. — opera omnia. Cum notis selectissimis varior. et indice locupletissimo rerum ac verborum. Opera ac studio Corn. Schrevelii. LB., Hack, 1661 *od.* *66, 8.

Die Noten sind ohne Auswahl und unfleissig zusammengerafft.

23702. — opera. N. Heinsius recensuit. Amst., ex offic. Elzevir., 1676, 12.

24 Bll. Vorst. (mit dem Kupfertitel), 587 SS. Text und 29 SS. Index. Neue Rec. aus fast 50 Mss., doch ist Druck und Papier nicht so schön, wie in der Elzevier'schen Ausg. von 1636. Es giebt Exx. auf gr. P. von 6 Zoll 3—4 Lin. Höhe, die selten sind (5 Pf. 15 sh. Pinelli), desgleichen einige Exx. auf sehr gross und stark P. von 6 Zoll 8—9 Lin. Höhe und 3 Zoll 9—10 Lin. Breite. (565 fr. MCarthy, 21 Pf. 10 sh. Stanley 1803.)

*23703. — opera, cum notis integris Servii, Philargyrii, nec non J. Pierii var. lect. et selectissimis plerisque commentariis Donati, Probi, Nannii *etc.* Quibus acced. observatt. Jac. Emmenessii et index Erythraei. LB. et Amst., Hack, 1680, 8. 3 *Bde mit KK.*

Diese schön gedruckte Ausg. wird für die Collection der *Variorum* gesucht, obgleich ihr wissenschaftl. Verdienst kein vorzügliches ist. Nach Emmeness Tode wurde sie von Pancr. Masvicius beendigt. Es giebt Exx., die in 6 Bde gebunden sind.

*23704. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. Interpretatione et notis illustravit C. Ruaeus, ad usum Delphini. Ed. II. Par., Benard, 1682, 4.

Ruaeus gehört zu den bessern Auslegern des Virgil., und seine Ausg. zu den besten der Suite in usum Delphini. Die obige hat vor der frühern *Par.*, 1675, 4. den Vorzug, dass sie Heinsii Text enthält. Spätere Nachdrücke sind *Amst.*, 1690, 4. *Par.*, 1722 od. 26, 4. *Hag. Com.*, 1723, 8. *Lond.*, 1686 u. öfter, zuletzt 1817, 8. (11 sh.) *Bassano*, 1804 od. 1818, 4. 2 Bde.

23705. — bucolica, georgica et Aeneis, ad optimor. exemplarium fidem recensita (cura H. Laughton). Cbr., typis acad., 1701, gr. 4.

Sauberer und correcter Abdruck, ohne Eigenthümliches.

*23706. — opera. Lond., Tonson et Watts, 1715, 12.

Von Mch. Maittaire besorgt, der die Varianten der Ausgg. des Achates von 1472 und des Lavagnia von 1474 beifügte. Es giebt Exx. auf gr. P.

*23707. — opera, cum integris commentariis Servii, Philargyrii, Pierii. Accedunt Scaligeri et Lindenbrogii notae ad culicem, cirim, catalecta. Ad cod. ms. regium Parisiensem recensuit Pancratius Masvicius. Cum indicibus. Leovardiae, Halma, 1717, 4. 2 *Bde mit KK.*

Ausser dem Pariser Ms. sind noch andre Mss. benutzt, und die Ausg. ist gar nicht so werthlos, wie sie Burmann machen will. Auch empfiehlt sie sich durch ihr Aeusseres und wird noch sehr gesucht. Sehr schön sind die Exx. auf *gr. P., die bisweilen in 3 Bde gebunden sind. Weniger geschätzt ist der, obgleich saubere, Nachdruck *Ven.*, *Paschalius*, 1736, 4. 2 Bde, auch gr. P.

23708. — opera, e membranis compluribus iisque antiquissimis recensuit N. Heinsius (cura Vulpiorum fratrum.) Patav., Cominus, 1738, 8.

Correcte Ausg., von welcher es Exx. auf blau P. giebt.

*23709. — P. Virgilii Maronis codex antiquissimus a Rufio Turcio Aproniano V. C. distinctus et emendatus, qui nunc Florentiae in bibl. Mediceo-Laurent. adservatur, typis descriptus. Flor., typis Mannianis, 1741, 4.

2 Bll. Vorst., XXXV u. 459 SS. Eine der wichtigsten und verdienstlichsten Bemühungen für den Text des Dichters, welche wir dem Fleisse des Pt. Fr. Foggini verdanken, die aber von Heyne keineswegs mit der gebührenden Genauigkeit benutzt worden ist. Scheint letzterer doch nicht einmal Bandini's neueste treffliche Beschreibung der Handschrift (Codd. lat. II, 281—299) gekannt zu haben! Man kennt gegen 10 Exx. auf Pg. (220 fr. MCarthy, 120 holl. fl. Meermann), und mehrere Exx. auf gr. P. Schade, dass ein versprochner 2ter erläuternder Band nicht nachgefolgt ist!

*23710. — antiquissimi Virgiliani codicis fragmenta et picturae ex bibliotheca Vaticana, ad priscas imaginum formas a Pt. Sancte Bartholi incisae. Romae, 1741, f.

XXII u. 225 SS. mit 55 KK. Ein würdiger Pendant zu dem vorhergehenden Werke. Blos die Bilder des uralten Vaticanischen Codex stach Sante-Bartoli im J. 1677, und es wurden damals von diesen Platten einige wenige Abdrücke in Quartformat gemacht, die zu den grössern Seltenheiten gehören und von den Sammlern wegen ihrer grössern Kräftigkeit sehr gesucht werden. Diese Abdrücke bestehen aus 55 KK. ohne Titel und ohne Text. (Ein Ex. in Dresden.) Weniger gesucht ist der neue Abdruck derselben *Rom*, 1725, *f.*, ebenfalls ohne Text. Endlich liess 1741 Gi. Gaetano Bottari auch den Text des Ms. beidrucken, und diess ist das oben erwähnte Werk. In der Vorrede sind 3 Kupferstiche aus einem andern Vatican. Ms. und 3 Facsimile's andrer Mss. neu hinzugefügt worden. Weniger geschätzt ist eine neue Ausg. *Romae*, 1782, 4. Von einem der Quartabdrücke der blossen 55 KK. kennt man einige Exx. auf Pg. (5 Pf. 5 sh. Edwards, 60 fr. MCarthy.)

*23711. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Bucolica, georgica et Aeneis. Ex rec. Alex. Cuningami, cujus emendationes subjiciuntur. Edinb., Hamilton et Balfour, 1743, 12.

In dieser saubern Ausg. ist der Text angeblich aus einigen Mss. (vielmehr nach Varianten der Ausg. von Masvicius) und ältern Ausgg. oft zu voreilig geändert. Auf gr. P. selten.

*23712. — opera. Lond., Brindley, 1744, 18.

*23713. — opera, cura et studio St. And. Philippe. Par., Coustelier, 1745, 12. 3 *Bde mit KK.*

Auch *Par., Barbou*, 1754, 12. 5 Bde. Diese saubere Ausgabe giebt den Text meist nach Foggini's Abdruck der Florenzer Handschrift. Es giebt Exx. auf holl. P.

23714. — opera (edente J. Hawkey.) Dublinii, et ypographia academiae, 1745, 8.

Saubere Ausg., und sehr selten auf gr. P.

*23715. — opera, cum integris et emendatioribus commentariis Servii, Philargyrii, Pierii. Accedunt Fulvii Ursini, G. Fabricii, Fr. Nansii, J. Musonii, Tanaq. Fabri et alior., ac praecipue N. Heinsii notae nunc primum editae, quibus et suas animadvv. et variantes in Servium lectt. addidit Pt. Burmannus. Post cujus obitum interruptam editionis curam suscepit et adornavit Pt. Burmannus junior. Amst., Wetstein, 1746, 4. 4 *Bde. Auch gr. P.*

Reicher und werthvoller kritischer und exegetischer Apparat, mit Benutzung neuer Mss. Die kleinern Gedichte sind jedoch ohne Ausstattung geblieben.

*23716. — bucolica, georgica et Aeneis, illustrata, ornata et accuratissime impressa. Lond., Knapton et Sandby, 1750, gr. 8. 2 *Bde mit Vignetten.*

Saubere und correcte Ausg., bei welcher das Florenzer und Vatican. Ms. benutzt ist. Es giebt Exx. auf gr. P.

23717. — opera, tabulis aeneis incidit J. Pine. Lond., 1755 *od.* 74, gr. 8.

Hiervon sind nur die Bucolica und Georgica erschienen.

23718. — opera, ad optimor. exemplarium fidem recensita. Edinb., Hamilton et Balfour, 1755, 8. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Saubere Ausg., welche ehemals für ganz fehlerfrei gehalten wurde. Aber in der Vorr. zu Didot's stereotypirtem Virgil. (*Par., an* 6, 18.) werden eilf Druckfehler nachgewiesen.

23719. — opera, ordine perpetuo, interpretationibus gallicis, annotationibus et dictionariis illustrata, ab Ant. Bourgeois. Senlis et Par., 1755, 8. 2 *Bde.*

Der 1e Bd enthält die Eklogen, der 2e blos das 1e Buch der Georgicorum. Mehr ist nicht erschienen.

*23720. — bucolica, georgica et Aeneis. Birminghamiae, J. Baskerville, 1757, gr. 4.

Schönster Druck der Baskerville'schen Suite, jetzt aber durch höhere typograph. Leistungen übertroffen und nicht mehr so gesucht, wie ehemals. Von dieser echten Ausg. giebt es Exx. mit 2 Cartons, die am schnellsten dadurch zu unterscheiden sind, dass S. 143 entweder richtig, oder unrichtig mit 541 beziffert ist. Der Text ist der der Cambridger Ausg. von 1701.

Im Jahre 1771 veranstaltete Baskerville selbst für Rechnung einiger Londner Buchhändler einen Nachdruck mit derselben Jahrzahl 1757, welcher ungleich weniger schön und correct ist. Am leichtesten unterscheidet man ihn dadurch, dass S. 342 der Columnentitel ist: *Aeneidos liber decimus*, wofür in der Originalausg. steht: *liber decimus. Aeneidos.* Auch ist im Nachdruck S. 144 der 457e Vers des 2n Buchs der Aeneide *(ad soceros et avo* etc.) aus Versehen ganz weggelassen.

*23721. — opera ex antiquis monumentis illustrata, cura, studio et sumtibus H. Justice, armigeri, Rufforthii toparchae. (Hagae Com., 1757—65), gr. 8. 5 *Bde.*

Der ganze Text ist in Kupfer gestochen mit Vignetten und Kupfern von Marcus Pitteri. Der 5e Bd enthält eine Erklärung der KK. von Cp. Saxe, und wurde von dem Sohne des Unternehmers, W. Justice, hinzugefügt. Das Werk wird indessen weniger geschätzt, als Pine's Horatius. Es giebt Exx. auf gr. P. in 4., die aber sehr selten sind, weil sie die Kaiserin Catharina II. von Russland, der das Werk gewidmet ist, aufkaufen liess.

Ein neuer Abdruck der abgenutzten Platten wurde vor ungefähr 20 oder 30 Jahren in Brüssel gemacht, aber angeblich nur 80 Exx. (alle auf Velinp.) abgezogen. Dieser Wiederabdruck ist noch im Handel zu haben; aber nur von sehr geringem Werth. Man erkennt ihn am leichtesten an der Addresse auf dem Titel: *Prostant venales apud J. L. de Boubers Bruxellis.* Von dieser Art ist das Ex., welches Hr. Weigel zu Leipzig für 24 Thlr. ausbietet. In Brüssel sind diese Exx. um 48 fr. zu haben.

23722. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera ex rec. Pt. Burmanni. Glasguae, Foulis, 1758, 8.

Saubere Ausg. und eine der seltneren der Foulis'schen Suite. Auch *ib., 1784, 12.

*23723. — bucolica, georgica et Aeneis ex codice Mediceo-Laurentiano descripta, ab Ant. Ambrogi italico versu reddita, adnotationibus atque variantibus lectionibus et antiquissimi codicis Vaticani picturis pluribusque aliis veterum monumentis aere incisis et clar. virorum dissertationibus illustrata. Romae, Monaldini, 1763—65, gr. f. 3 *Bde mit KK.*

Unnütze Prachtverschwendung. Dem Herausg. fehlte es an allem krit. Tact und Kenntniss, seine Noten sind kaum für Schüler brauchbar, die beigedruckten anderweitigen Erklärungen sind meist nicht sehr bedeutend und die Kupfer ohne Noth gehäuft. Ambrogi's eigne ital. Uebs. in versi sciolti erschien auch besonders *Rom*, 1770, 8. 4 Bde.

*23724. — bucolica, georgica et Aeneis. Birminghamiae, Baskerville, 1766, 8.

Saubere, obgleich nicht ganz correcte, Ausg. auf Papier von vorzüglicher Schönheit. Die Exx. haben oft Rostflecke.

23725. — opera. Par., Barbou, 1767, 12. 2 *Bde mit KK. von Cochin.*

Von dieser saubern Ausg. giebt es auch Exx. auf fein P. In der wiederholten Ausg. *ib., id.*, 1790, 12. 2 Bde, ist der Text nach Heyne's Rec. abgedruckt.

*23726. — bucolica, georgica et Aeneis. Ex edit. Pt. Burmanni. Glasguae, And. Foulis, 1778, f. 2 *Bde.*

Schöner und correcter Abdruck des blossen Texts. Es giebt Exx. auf gr. P.

*23727. — opera. Accedit M. Manilii astronomicon. Biponti, 1783, 8. 2 *Bde.*

Wiederholt *Arg.*, 1808, 8. 2 Bde (2 Thl. 16 gr.)

*23728. — bucolica, georgica et Aeneis. Ad optimor. codicum fidem recensuit Rch. Fr. Ph. Brunck. Arg., 1785, gr. 8. *Velp.*

Man kennt ein Ex. auf sehr gr. Velp.

*23729. — bucolica, georgica et Aeneis. Arg., typis Dannbach, 1789, gr. 4. *Velp.* (12 *Thl.*)

Auch diese Ausg. ist von Brunck besorgt. Sie ist schön, ohne eben eine Prachtausg. zu seyn. Es giebt 3 Exx. auf Pg. (das eine 33 Pf. 12 sh. in einer Londner Auction von 1804.)

23730. — bucolica, georgica et Aeneis. Editio omni prorsus typographico mendo, typographi saltem judicio, expurgata. Par., Pt. Didot, 1791, f.

Sehr correct, aber für eine Prachtausg. nicht schön genug. Es wurden von ihr 100 Exx. auf klein Papier, 4 auf gr. P. und 5 auf Pg. (835 fr. MCarthy) gedruckt.

*23731. — opera, varietate lectionis et perpetua adnotatione illustrata a Ch. Glo. Heyne. Ed. III. auctior et emendatior. Lond., Payne, 1793, 8. 4 *Bde mit* 75 *Vignetten.* (4 *Pf.* 4 *sh.*)

Auch gr. P. in 8. und sehr gr. P. in 4. (21 Pf. St., in 8 Bde abgetheilt.) Sehr schöner Nachdruck der Heyni-

schen Ausg. von 1788. Die Correctur besorgte Rch. Porson; aber obgleich auf die Ausg. gegen 4000 Pf. St. gewendet worden seyn sollen, so haben sich doch noch mehr Druckfehler (gegen 600) eingeschlichen, als bereits in dem Leipz. Drucke waren. Porson hat blos an 9 Stellen kurze eigne Bemerkk. hinzugefügt, die in Wolf's literar. Analekten I, 482 sq. abgedruckt sind. — „Vulgo ignoratur, in hac ed. nonnulla de Heynianis aliter legi quam in Lipsiensibus, maxime quae disputantur contra J. H. Vossium." (Note des Hrn. Prof. Schäfer.)

23732. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera. Parmae, in aedibus Palatinis (Bodoni), 1793, f. 2 *Bde* (400 *paoli.*)

Wahrer Prachtdruck des Heynischen Textes von 1788; aber so incorrect, dass Didot in der Vorrede zu seinem stereotypirten Virgil. (*Par.*, *an* 6, 18.) 57 Druckfehler in demselben nachweisen konnte, die dann Bodoni sofort durch Cartons auszumerzen beflissen war (s. Renouard catal. de la bibl. d'un amateur II, 247.) Es wurden 200 Exx. auf gewöhnlichem, 25 auf feinem, 25 auf Vel. Papier und 5 Exx. auf Pg. abgezogen. Die ursprünglichen Preise dieser, wie aller übrigen Bodoni'schen, Ausg. sind seitdem sehr gefallen und noch immer mehr im Sinken.

Noch incorrecter soll nach Didot die Ausg. *ib.*, *id.*, 1795, 8. 2 Bde (auch gr. P.) seyn.

23733. — opera. Emendabat et notulis illustrabat Gilb. Wakefield. Lond., typis Bensley, 1796, 8. 2 *Bde* (12 *sh.*, *gr. P.* 1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*)

Kühne und bisweilen verwegene, aber sehr scharfsinnige, Recognition des Texts. Der Druck ist schön, aber nicht ganz correct, wie Didot nachgewiesen hat.

*23734. — bucolica, georgica et Aeneis. Par., Pt. Didot, anno 6 (1798), f. *mit* 23 *KK.*

Eben so ausgezeichnet durch grosse Correctheit als durch wahre typograph. Pracht und durch die Schönheit ihrer nach Zeichnungen von Gérard und Girodet gearbeiteten KK. Es wurden nur 250 Exx. abgezogen, wovon 100 mit KK. avant la lettre (die gewöhnlichen kosteten 600 fr., die letztern 900 fr.) Das einzige Ex. auf Pg. mit den Originalzeichnungen ist jetzt in England.

*23735. — bucolica, georgica et Aeneis. Editio stereotypa. Par., Pt. et Firm. Didot, an 6 (1798), 18. (75 *cent.*)

Auch fein P. (1 fr. 25 c.), Velp. (5 fr.), gr. Velp. (4 fr. 50 c.) und 2 Exx. auf Pg. Erste, sehr correcte und entschieden schönste Didot'sche Stereotype, von welcher man vorzüglich die Exx. auf gr. Velp. in 12. des ersten Abdrucks (d. h. mit beweglichen Typen) sucht, weil sie ungleich schöner sind, als die übrigen. Diesen ersten Abdruck erkennt man S. 178. Vers 1. an dem Druckfehler *ne* (statt *nec*) *te noster amor.* Es giebt 2 Exx. auf Pg.

23736. — opera. Ad lectiones probatiores diligenter emendata et interpunctione nova saepius illustrata. Cura J. Hunter. Andreapoli, 1799, 12. 2 *Bde.*

Correcter und schöner Abdruck des Heynischen Texts. Die eignen krit. Bemerkungen sind in der kurzen Vorrede enthalten und von Werth, vgl. Edinburgh review III, 60.

*23737. — opera. Lond., Dulau, typis Bensley, 1800, gr. 8. 2 *Bde mit* 15 *KK.*

Text der Didot'schen Ausg., aus welcher auch die KK. copirt sind. Papier und Druck sind äusserst elegant, und Exx. auf gr. P. selten und sehr theuer.

*23738. — P. Virgilius Maro varietate lectionis et perpetua adnotatione illustratus a Ch. Glo. Heyne. Ed. III. novis curis emendata et aucta. Lips., Fritsch, (1798—) 1800, gr. 8. 5 *Bde mit* 204 *Vignetten.* (*Schrp.* 24 *Thl.*, *Velp.* 36 *Thl.*)

Auch ohne Kupfer *ib.*, 1803, 8. 4 Bde (8 Thl.) In exegetischer Hinsicht ein Meisterwerk, aber in kritischer weniger befriedigend. Die grosse Unvollständigkeit und Fehlerhaftigkeit der Literarnotizen über die Mss. und Ausgg. des Virgil. im 5n Bde ist eine um so mehr in die Augen fallende, je absprechender sich Heyne grade in diesem dürftigsten Abschnitte seines Werkes zeigt. Die Exx. auf Velp. sind sehr selten, und werden in Frankreich und England theuer bezahlt.

Heyne's erste Ausg. erschien *Lips.*, 1767—75 und die 2e *ib.*, 1788—89, 8. 4 Bde. Auch veranstaltete er eine kleinere Handausg. *ib.*, 1779—80, 8. 2 Bde, und Ed. IV. curant. E. C. F. Wunderlich et F. E. Ruhkopf. *Lips.*, 1815—16, 8. 2 Bde. Letztere unverändert wiederholt *Lips.*, *Hahn*, 1822, 8. 2 Bde (5 Thl.)

23739. Virgilius Maro, *Publ.* 1) *Opera.* Opera, cura J. Hunter. Cupri Fifanorum, excudebat Tullis, 1810, 8. 2 *Bde*, *Velp.*

Eine sehr niedliche Ausg., mit Heyne's Text, ist auch *Ox.*, *Bliss*, 1812, 32. 2 Bde. Von der Ausg. *Lond.*, *Pickering*, 1821, 32. giebt es 6 Exx. auf Pg.

23740. — P. Virgilius Maro, qualem omni parte illustratum tertio publicavit Ch. Glo. Heyne. Cui Servium pariter integrum et variorum notas cum suis subjunxit N. Eligius Lemaire. Par., Lemaire, 1819—22, 8. 8 *Bde.*

Im 8n Bde ist der Index ganz neu überarbeitet und von A. L. A. Fée eine Flora Virgiliana beigefügt. Im Grunde sind diess die wesentlichsten Ausstattungen dieser Ausg. Jeder Bd kostet 12 fr., Velp. 24 fr.

23741. — P. Virgilius Maro. Recensuit et emendavit F.. G.. Pottier. Par., Malepeyre, 1823, 8. 2 *Bde.*

Ohne alle Noten. Zu Ende des 2n Bdes befindet sich blos ein Verzeichniss der Varianten aus dem ältesten Florenzer Ms., 5 Vaticanischen und 15 Pariser.

23742. — opera. Ad fidem IX codd. mss. nondum adhibitorum collata cum optimis editt., aucta lectionum varietate perpetuaque adnotatione edita a Jo. H. Jaeck. Vinariae, 1826, 8. (1 *Thl.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 8 *gr.*)

23743. — 2) *Bucolica.* Bucolicum carmen. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, *um* 1467), 4. *goth.*

17 Bll. mit 25 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Bl. 1*a* Zeile 1 ist: *Publij Uirgilij Maronis bucolicū.*

23744. — bucolica. *o. O. u. J.* (Arg., Eggestein?), f. *halbgoth.*

16 Bll. mit 27 Zeilen. Bl. 16*b* die letzte Zeile ist: *Expliciunt Bucolica Virgilii.*

23745. — bucolica. *o. O. u. J.* (*vor* 1475), 4. *goth.*

22 Bll. mit 20 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Wahrscheinlich unmittelbar aus einem Ms. gedruckt, welches jedoch in ausserordentlicher Unordnung gewesen seyn muss, da einzelne Stellen verschiedner Eklogen auf das seltsamste durch einander geworfen sind. Die 10e Ekloge ist überschrieben: *Poeta de Galli insano amore Egloga decima & ultima.* Bl. 22*b* ist die Schlussschrift: *Finiuntur Bucolica Virgilii Maronis*, und darunter ein Lagenregister.

23746. — bucolica et georgica. *o. O. u. J.* (Par., Gering, Crantz et Friburger, *vor* 1478), f.

49 Bll. mit 32 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Schliesst Bl. 49*a* mit der Zeile: *Finis foelix Georgicoℛ Virgilii.* Obgleich die Georgica in der Gesammtausgabe des Virgil. aus derselben Officin 1478 auf gleiche Weise endigen, so ist doch gegenwärtige Einzelausgabe von jener verschieden.

23747. — bucolica. Brixiae, Th. Ferandus, *o. J.* (*um* 1493), 4. *goth.*

16 Bll. mit 26 Zeilen und der Sign. *a* u. *b*.

23748. — bucolicum carmen nuperrime excusum et diligentissime emendatum (et carmen de litera Y.) Brix., Damian. et Jac. Philippus fratres, *o. J.*, 4. *goth.*

12 Bll. mit 58 Zeilen und der Sign. *A*.

*23749. — bucolicorum eclogae decem. The bucolics of Virgil, with an english translation and notes, by J. Martyn. Lond., Reily, 1749, gr. 4. *mit* 4 *ill. KK.*

*23750. VIRGILIUS Maro, *Publ.* 3) *Georgica.* Georgicorum libri IV. The Georgics of Virgil, with an english translation and notes, by J. Martyn. Lond., 1741, gr. 4. *mit* 13 *ill. KK.*

Diese beiden Ausgg. gehören zusammen. Zu den Georgicis sind 7 Mss. benutzt, die vorzüglichste Ausstattung aber besteht in der vortrefflichen botan. und ökonom. Erläuterung. Die Bucolica wurden nach dieser Bearbeitung wiedergedruckt *Lond.*, 1749 u. 50, 8. mit KK., und die Georgica *ib.*, 1746 u. 55, 8. mit KK. Von letztern erschien auch eine besonders schöne Ausg. *ib.*, *Bensley*, 1813, 8. mit 57 illum. KK. (auch sehr gr. P.)

23751. — georgicon libri IV. Illustrabat, explicabat et emendabat Gilb. Wakefield. Cbr., typis acad., 1788, 8. (3 *sh.* 6 *d.*)

*23752. — 4) *Aeneis.* Aeneis, cum Lamb. Hortensii enarrationibus in libros Aeneidos omnes. Bas., J. Oporinus et H. Petri, 1559, f.

Auch **ib.*, *H. Petri*, 1577, *f.*

23753. — 5) *Catalecta.* Moretum et Alani carmen rhythmicum, probas virgines et non mulieres ad matrimonium esse ducendas. *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, 1466—71), 4. *goth.*

6 Bll. mit 24 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl.

23754. — moretum, vir bonus, de rosa, de vino et Venere. Daventr., Paffraet, *o. J.* (*um* 1500), 4.

*23755. — F. Taubmanni commentariolus postumus in moretum incerti auctoris. Edente Ch. Taubmanno. (Witt.), ap. Zach. Schurerum, 1626, 4.

Diese aus blos 12 Bll. bestehende Ausg. ist von der grössten Seltenheit.

23756. — moretum, quod Virgilio adscribitur, cum versione vernacula et animadvv. paucis, interprete F. Ghelf Klopfer. Zwiccav., 1806, 4. 16 *SS.*

*23757. — culex, cum libro commentario F. Taubmanni. Witt., Helwig, 1609, 8.

Im J. 1618 der Taubmann. Gesammtausg. des Virgil. unverändert beigedruckt.

23758. — (culex), le moucheron, trad. en vers franç. par le comte de Valori, avec le texte latin donné par le cardinal Bembo et son dialogue à Herc. Strozzi, suivi des imitations poétiques, accompagnées de commentaires et de notes. Par., 1817, 18.

*23759. — Ceiris. In eam commentariolus Csp. Barthii. Amberg., Schönfeld, 1608, 8.

*23760. — copa, cum comm. J. Weitzii. Ejusd. spicilegium in moretum Septimii Severi. Ff., 1642, 8. C. D. Ilgen animadvv. philol. et crit. in Virgilii copam. Hal., 1820, 4.

23761. — quinque carmina pulcherrima de viro bono, ludo, Venere et Baccho, livore, litera Pythagorae. Bt. Mantuani carmen votivum ad b. virg. *o. O. u. J.* (Lips., Jac. Thanner), 4. *goth.*

6 Bll. mit 20 Zeilen und der Sign. *A.* (Wolfenbüttel.)

23762. — carmina de vero bono. De est et non. De litera Pythagorae. De ludo. De vino et Venere. De livore. De rosa. Elegia in Maecenatis obitu. Ff. cis Oderam, Cr. Baumgarth, 1508, 4.

S. auch CATALECTA und LUSUS. — Virgiliocentones s. FALCONIA.

23763. — 6) *Versiones.* The first five books of Virgil's Eneid, into the Bengalee translat. by Sargent. Serampore, 1810, 8. (5 *sh.*) — Georgicorum libri IV et Aeneidos libri XII, graeco carmine heroico expressi notisque perpetuis illustrati studio et labore Eugenii de Bulgaris. Petropoli, 1786—92, f. 4 *Bde.*

Bulgaris Uebs. ist ganz misslungen, geschmacklos und voller Härten.

23764. — as eclogas e georgicas de Virgilio, traduzidas do latim em verso solto portuguez por Leonel da Costa. Lisb., Vinha, 1624, f. *Auch* Lisb., 1761, 12. Georgicas traduzidas em verso solto portuguez, e outras mais composições poeticas, por Ant. José Ozorio de Pina Leitaõ. Lisb., 1794, 8. (480 *rees.*) Eneida portugueza por J. Franco Barreto. Lisb., Craesbeeck, 1666—70, 12. 2 *Bde.* ib., 1763, 8. 2 *Bde.* ib., 1808, 8. 2 *Bde.*

*23765. VIRGILIUS Maro, *Publ.* 6) *Versiones.* Obras traduc. en prosa castellana por Diego Lopez. Lisb., Alvarez, 1620 *od.* 1627, 4. *Vorher* Madr., 1614, 4. *Auch* *Alcala, 1650, 4. Todas las obras de Virgilio (en latin y en verso castellano), ilustradas con varias interpretaciones y notas en lengua castellana (por Gr. Hernandez de Velasco.) Valencia, 1778, 8. 5 *Bde.* Las eglogas y georgicas traduc. por Cristoval de Mesa. Madr., 1618, 8. *Auch* Madr., 1793, 8. Las georgicas, nuevamente traducidas en verso suelto, juntamente con la decima egloga, por J. de Guzman. Salamanca, 1586, 12. La Eneida, traduc. en verso castell. por Gr. Hernandez de Velasco. Anveres, Bellero, 1566, 12. Toledo, 1577, 12. Alcala, 1585, 8. Lisb., Alvarez, 1614, 8. Valencia, 1777 *od.* 90, 8. 2 *Bde.* La Eneida en octavas traducida por Cristoval de Mesa. Madr., 1615, 8. Traduccion poetica castellana de la Eneida por J. Fr. de Encisso Monzou. Cadiz, 1698, 4.

Von des Enrique de Aragon, Marques de Villena, ungedruckter Uebs. der Aeneide in span. Prosa aus dem 15. Jahrh. s. Pellicer ensayo de una bibl. de traductores españ. p. 67 ss.

*23766. — l' opere di Vergilio, cioè la bucolica, la georgica et l' Eneida, nuovamente da diversi autori tradotte in versi sciolti et raccolte da L. Domenichi. Fir., Giunti, 1556, 8. *u. öfter.* L' Eneide, da Annib. Caro. La bucolica et la georgica, trad. da And. Lori et Bernardino Danielli. Mantova, Osanna, 1586, 12. *Auch* Mil., 1802, 12. 2 *Bde.* Opere volgarizzate. Mil., 1781, 12. 4 *Bde.* Opere, trad. in prosa, col testo e costruzione ed alcune note da L. Vaini e V.. Casella. Nap., 1820—26, 8. 12 *Bde.*

23767. — la bucolica di Virgilio, trad. da Bn. Pulci, con le bucoliche di Fr. de Arsochis, di Hi. Benivieni e di Jac. Fiorino de Boninsegni. Flor., Ant. Miscominus, die ult. Febr. 1481, 4. 123 *Bll. mit* 24 *Zeilen u. der Sign.* a–q. *Auch* ib., id., 19. Apr. 1494, 4. 98 *Bll. mit der Sign.* a–n *u.* 30 *Zeilen.* Bucholica vulgare de Virgilio composta per Evangelista Fossa. Ven., Cp. de Pensis, 20. Dec. 1494, 4. Mil., Vicomercato, 1520, 8. *Bucolica trad. (in versi sciolti) da P. Rolli. Londra, 1742, 8. Bucolica trad. da G(ioach.) G(abardi) G(esuita). Carpi, 1764, 8. *La bucolica e le georgiche, trad. in versi sciolti da Gi. Fr. Soave. Roma, 1765, 8. Mil., 1815, 12. (3 *lire.*) Bucoliche trad. in rima e di annotazioni arricchite da Casim. Drago. Palermo, Bentivenga, 1775, 8. La buccolica, in rime italiane da Prosp. Manara. Ed. III. Parma, 1780, 12. Le bucoliche e georgiche, recate in altrettanti versi ital. da Gius. Solari. Genova, 1810, 8. La buccolica trad. in versi ital. da Dm. Molajoni. Roma, 1817, 12.

23768. — la georgica, da Ant. Mario Negrisoli trad. in versi sciolti. Ven., Sessa, 1543, 8. *La georgica, nuovamente di latina in toscana favella per Bernardino Daniello tradotta e commentata. Ven., Farri, 1545, 4. *ib., Griphio, 1549, 4. Nap., 1749, 8. Le georgiche volgarizz. in versi endecasillabi sdruccioli da Fr. Cantuti Castelvetri. Modena, 1757, 8. La georgica trad. in verso da Alessandro Biancoli. Pesaro, 1768, f. Le georgiche, trad. in versi ital. da L. Ant. Vincenzi. Modena, l'anno 6 (1797), 8. La georgica volgarizzata da Cesare Arici. Brescia, 1818, 8. Le georgiche di Virgilio in ottava rima (trad. da Vinc. Monti.) Fir., 1827, 8.

S. auch FORESI.

23769. — la nobile opera gia in verso componuda per Vergilio, et di puoi de verso in lingua volgare

reducta per lo literatissimo greco Athanagio. Vicenza, Hm. Levilapide, 12. Martio 1476, 4. *mit der Sign.* a–u.

Höchstseltne erste Ausg. eines Werks, welches keine eigentliche Uebersetzung, sondern mehr eine freie prosaische Bearbeitung der Aeneide ist. Dem Prologe und der Schlussschrift der gedruckten Ausg. zufolge soll es ein gewisser *greco Athanagio* für den Sohn des Kaisers Constantinus, Constantius, gearbeitet haben. Im Florenzer Ms. aber (Bandini bibl. Leopold. II, 19) wird gesagt, ein *frate Nastagio dell' ordine de' frati minori* sei der Bearbeiter, und was dieser weggelassen, habe ein gewisser *Andreas, Lanceae filius, Florentinus* hinzugefügt. Jedenfalls scheint Atanagio oder Nastagio ein blos erdichteter Name zu seyn, und die Abfassung des Werks ins 14. Jahrh. zu gehören. Paitoni's, obgleich fleissige, Nachricht in der biblioteca degli autori antichi volgarizz. IV, 158–162 ist unbefriedigend, ganz flach aber ist die von Dibdin in der Bibl. Spenc. VII, 125. gegebne.

Diese Bearbeitung ist wiedergedruckt *Ven.*, (ohne Druck.), 1478, 4. *Bol.*, *Ugo de Rugeriis*, 25. *Aug.* 1481, 4. und unter dem Titel: *Virgilio volgare qual narra le aspre battaglie et li fatti di Enea nuovamente historiato. Ven.*, *N. Zoppino*, 1528, 8.

23770. VIRGILIUS Maro, *Publ.* 6) *Versiones.* Eneide, trad. in rima volgare (terze rime) da Tom. Cambiatore. Ven., Vitali, 1532, 8. *Eneide trad. in terza rima per Gi. P. Vasio. Ven., Vitali, 1539 (*zu Ende* 1538), 8. L' Eneida in toscano da (Aldobrando) Cerretani. Fir., Torrentino, 1560, 4.

23771. — l' Eneide di Virgilio, del Commendatore Annib. Caro. Ven., Bn. Giunti, 1581, 4.

Erste und seltne Ausg., welche nach dem Tode des Uebs. dessen Neffe Lepido Caro besorgte. Correcter ist *Ven.*, *Bn. Giunti*, 1592, 4. und ziemlich hübsch *Treviso*, *Deuchino*, 1604 (zu Ende 1603), 4. Caro's *rime* und seine Comödie *degli straccioni* sind beigefügt in der ebenfalls geschätzten Ausg. **Verona*, *Berno*, 1728, 4. Wegen ihrer Schönheit und Correctheit ist gesucht die von G. Conti besorgte Ausg. *Par.*, *Quillau*, 1760, 8. 2 Bde mit KK. (auch holl. P.)

23772. — l' Eneide, trad. in versi ital. da Annib. Caro. Roma, de' Romanis, 1818, gr. f. 2 *Bde mit KK.*, *Velp.*

Auf Kosten der Herzogin von Devonshire gedruckte Prachtausg., wozu die ersten Künstler Rom's die Zeichnungen und KK. lieferten. Nur wenige Exx. sind in den Handel gekommen, und kosten 12 Zechinen.

*23773. — l' Eneide ridotta in ottava rima da Hercole Udine. Ven., Ciotti, 1597 *od.* 1607, 4. Eneide (trasportata in ottava rima) da Bm. Beverini. Lucca, Paci, 1680, 12. Roma, Bernabò, 1700, 4. Nap., 1792, 8. 4 *Bde.* L' Eneide trad. in versi ital. da Clem. Bondi. Parma, (Bodoni), 1790–93, 8. 2 *Bde.* Fir., 1795, 8. 2 *Bde.* *Vienna, 1800, 4. Ven., 1811, 12. 2 *Bde.* L' Eneide trad. da Clem. Bondi, inventata ed incisa all' acqua forte da Bm. Pinelli. Roma, 1811, f. obl. *mit* 50 *KK.* L' Eneide trad. in versi da Vitt. Alfieri. Lond. (*Pisa*), 1804, 8. 2 *Bde.* L' Eneide e le bucoliche, trad. in versi da Gius. Solari. Genova, 1810, 8. 2 *Bde.* L' Eneide, versione di G.. U.. Pagani Cesa, col testo a fronte. Ven., Andreola, 1820–22, 8. 4 *Bde.* L' Eneide di Virgilio dipinta in Scandiano da N. Abbati. In disegni incisi da Ant. Gajani, ed illustrati con una memoria di Gi. Bt. Venturi. Modena, Vincenzi, 1821, gr. f. *mit KK. Erschien in* 4 *Lieferungen.* L' Eneide e la georgica, volgarizzate in verso sciolto italiano da Mch. Leoni. Pisa, Nistri, 1821, 8. 2 *Bde.* Il libro I. e II. dell' Eneida ridotti in ottava rima da Gi. And. dell' Anguillara, ora diligentemente ristampati. Parma, Paganino, 1821, gr. 8.

Das erste Buch dieser letztgenannten Uebs. von Anguillara war bekannt und oft gedruckt (zuerst **Padova*, 1564, 4.), aber vom 2n Buche (*Roma*, *Bolani*, 1566, 12.) sind erst in neuester Zeit zwei Exx. aufgefunden worden. Die obige neue Ausg. ist correct und schön, und mit gehaltreichen Noten von Mch. Colombo versehen. Ganz misslungen ist die Uebs.: *L' Eneide e le egloghe in versi sciolti italiani. Abozzo dell' avvocato A.. Trolli. Pavia*, *Capelli*, 1824–26, 12. 2 Bde. Ueber ältere ungedruckte ital. Uebss. der Aeneide s. Antologia. T. II. Fir., 1821, 8. p. 161–200. Bandini codd. lat. V, 160. — Il Moreto trad. in versi volgari sciolti per Alb. Lollio. Ven., Giolito, 1548, 8.

*23774. VIRGILIUS Maro, *Publ.* 6) *Versiones.* L' Eneide transportata in ottava rima Napolitana da Giancola Sitillo (*d. i.* Nic. Stigliola.) Nap., Parrino, 1699, 12. 2 *Bde.* L' Eneide trad. in rima Siciliana da Tomm. Aversa. Palermo, Bua, 1654–65, 12. 3 *Bde.* L' Eneide travestita da Gi. Bt. Lalli. Roma, 1634, 12. Ven., 1635 *od.* 51, 12. ib., 1796, 12. 2 *Bde.* Fir., 1822, 8. 3 *Bde.*

S. auch Fernow röm. Studien III, 482. 519.

23775. — les oeuures de virgille Translatees de latin en (vers) francoys. Par., N. Couteau, 1529, kl. f. *goth. mit Hschnn.*

2 Bll. Vorst. und 252 gez. Bll. in 2 Coll. mit 45 Zeilen. Die Bucol. und Georg. sind von Gu. Michel de Tours, die Aeneis von Octavien de S. Gelais übs. Ein Ex. auf Pg. mit 51 Min. in der königl. Bibl. zu Paris (250 fr. Gaignat, 420 fr. Vallière, 521 fr. MCarthy.) — Wiederholt **Par.*, *Jac. le Messier*, 1532, *f.* mit Hschnn. — Mch. de Marolles prosaische Uebs. erschien **Par.*, 1649, *f.*

23776. — oeuvres en latin et en franç. Nouv. édit. revue et corrigée (sur la traduction de la Landelle de St. Rémy [*1736], par J. N. L. Lallemant.) Par., Brocas, 1748 *od.* 69, 12. 4 *Bde.* Oeuvres, trad. en franç., avec le texte latin et des remarques, par l'abbé des Fontaines. Par., Quillau, 1743, 8. 4 *Bde mit KK. Auch* *Par., 1751, 12. 4 *Bde.* ib., 1796, 8. (*auch* 4.) 4 *Bde mit KK.* ib., 1802, 8. 4 *Bde.* Oeuvres, trad. par René Binet. Par., le Normant, 1809, 12. 4 *Bde* (12 *fr.*)

23777. — les bucoliques. Par., J. de la Garde, 28. Nov. 1516, 4. *goth. mit Hschnn.*

96 Bll. mit 29 Zeilen. Die Uebs. ist von Gu. Michel de Tours. Ein Ex. auf Pg. mit 14 Min. in der königl. Bibl. zu Paris (172 livr. 12 sous Camus de Limare.)

23778. — les bucoliques, trad. en vers franç. (par de Langeac.) Par., Giguet, 1806, 4. *Velp. mit* 10 *KK.* (100 *fr.*, *u. zwei Exx. auf Pg.*) *Auch* Par., Michaud, 1813, 16. Les bucoliques de Virgile, précédées des plusieurs idylles de Théocrite, de Bion et de Moschus, trad. en vers franç. par Firmin Didot. Par., Didot, 1806, 8. Les bucol. trad. en vers franç. par Dorange. Par., Delaunay, 1809, 12. Les bucol. trad. en vers franç. par Charl. Millevoye. Par., Nicolle, 1809, 16. Les bucol. trad. en vers, avec le texte, par Tissot. Ed. III. Par., Delaunay, 1812, 8. Les bucol. trad. en vers franç. et accompagnées de notes sur les beautés du texte (par J. Achille Deville.) Par., Cussac, 1813, 8. Les bucol. trad. en vers franç. et suivies de quelques morceaux choisis de Catulle (avec le texte), par B.. D.. Dupont. Par., Berquet, 1822, 18.

23779. — les géorgiques, translatées de latin en franç. et moralisées par Gu. Michel. Par., Durant Gerlier, 1519, 8. *goth.* Les géorgiques, traduction nouv. en vers franç. avec des notes, par Jac. Delille. Par., Bleuet, 1770, gr. 8. *mit KK.* Par., Didot, 1783 *od.* 1807, gr. 4. *mit KK.*, *Velp.* Les géorgiques trad. en vers franç. par F.. Raux. Par., 1801, 12. Les géorgiques trad. en vers franç. par A.. Cournand. Par., Bernard, 1805, 8.

23780. — le livre des Eneydes compilé par Virgile, translaté de latin en françois. Lyon, Gu. le Roy, le dernier jour de Septembre 1483, f. *goth. mit Hschnn.*

Dieser sehr seltne Druck enthält keine Uebs. der Aeneide, sondern eine eigne zum Theil aus Virgilius gezogene Bearbeitung der Geschichte des Aeneas. Blosse Uebs. davon ist Caxton's engl. Aeneide von 1490, s. unten.

23781. VIRGILIUS Maro, *Publ.* 6) *Versiones.* Les eneydes de virgille translatez de latin en francois par messire octavian de sainct gelaiz. Reueues ? cottez par Jehan diury. Par., Ant. Verard, 6. Apr. 1509, f. *goth. mit Hschnn.*

154 Bll. in 2 Coll. mit 48 Zeilen. Ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris. — Wegen der eigenthümlichen Schreibschrift, womit der 1e Theil gedruckt ist, ist merkwürdig *L'Enéide trad. en vers franç. par Pt. Perrin. T. I. Par., Moreau, 1648, 4. T. II. Par., Paslé, 1658, 4.*

*23782. — l'Énéide, trad. par Jac. Delille. Par., Giguet, 1804, 8. 4 *Bde mit KK.* (*Auch gr. Velp. in 4. u. zwei Exx. auf Pg. in 4.*) Édition corrigée par l'auteur. Par., Michaud, 1814, gr. 8. 4 *Bde mit KK.* (30 *fr., Velp.* 60 *fr.*) — Traduction en vers de l'Énéide de Virgile, par J. M. Hyacinthe Gaston. Par., le Normant, 1804—7, 8. 4 *Thle in 2 Bden, oder 4 Bde in 12.* — L'Éneide trad. par N. Ruault. Par., Agasse, 1806, 8. 2 *Bde.* — *Traduction de l'Eneide en vers, par C. L. Mollevaut. Par., 1810, 8. 2 *Bde.* ib., Didot, 1822, 18. 4 *Bde* (12 *fr.*) — L'Éneide en vers franç. par Camus-Daras. Livre I. Rheims, Regnier, 1822, 8. (1 *fr.*)

Virgile travesti s. SCARRON.

23783. — bucolicos de Virgile, in dix eclôgues, traduitès in vers hèroicos et dialecte Gruvéren, per on poete Helvèto-Nuithorien. Freyburg, Piller, 1788, 8.

Enthält blos die ersten 5 Eklogen, in das romanische Patois des Cantons Freyburg übs.

23784. — Gedichte, so in ungebundene hochdeutsche Red übersetzet J. Valentin. Ff., 1660, *71, 97, 1705 *od.* *24, 8. Werke, übs. von J. H. Voss. Braunschw., Vieweg, 1799 *od.* 1822, 8. 3 *Bde* (5 *Thl., Velp.* 7 *Thl.* 8 *gr.*)

*23785. — bucolica, in usum pueror. germanice reddita per St. Riccium. Lpz., 1568 *od.* 73, 8. *Görl., 1580, 8. Oswald Beling's verdeutschte Waldlieder oder 10 Hirtengespräche Virgilii. Herausg. durch Ad. Olearium. Halle, 1647, 8. *Hmb., 1649, quer 4. Hirtenlieder, deutsch (in Prosa) übs. durch Ch. Haberland. Lüb., 1659, 8. Hirtengedichte, in deutschen Versen herausg. von J. Dn. Overbeck. Helmst., 1750, 8. Hirtengedichte, a. d. Lat. übs. (von C. L. Lieberkühn.) Berl., 1758, 8. Virgil's Eklogen (in Prosa von Neide.) Lpz., 1777, 12. Eklogen (von Cludius.) Bremen, 1781, 8. Eklogen übs. von H. P. C. Esmarch. Schleswig, 1787, 8. Hirtengedichte, in deutschen Jamben u. Hexametern frei übs. (von Alex. Weinrich.) Marburg, 1789, 8. Eklogen, metrisch ins Deutsche übs. u. mit Anmerkk. erläutert von J. G. Gericke. Bresl. u. Hirschberg, 1790, 8. Hirtenlieder, von J. A. H. Mühlhaus., 1793, 8. Ländliche Gedichte (Eklogen u. Landbau), übs. u. erklärt von J. H. Voss, mit erläut. Anmerkk. Altona, Hammerich, 1797—1800, gr. 8. 4 *Bde mit KK.* (6 *Thl., holl. P.* 10 *Thl., Velp.* 15 *Thl.*)

*23786. — georgicor. libri IV in usum studiosae juventutis germanice redditi et editi a St. Riccio. Görl., 1571—72, 8. 2 *Thle.* Erf., 1585, 8. Vier Bücher vom Ackerbau in ungebunden Deutsch übs. von J. Haberland. Lüb., 1660, 8. Erstes u. zweites Buch vom Landwesen in deutschen Versen (von J. Dn. Overbeck.) Lüb., 1749, 4. Georgicor. libri IV mit krit. u. ökonom. Erklärungen J. Martin's nebst einer deutschen Uebs. u. Anmerkk. (von J. Jac. Dusch.) Hmb. u. Lpz., 1759, 8. Vier Bücher von dem Feldbau, Weinbau u. den Bäumen, der Viehzucht u. Bienenwartung, übs. von J. Bths. Sedletzki. Augsb., 1772, 8. Georgica übs. von J. H. Jacobi. Halle, 1781, 8. 2. Aufl. Berl., 1797, 8. Lehrgedicht von der Landwirthschaft, übs. von J. F. Herz. Hmb., 1782, 8. Gedicht von der Landwirthschaft, übs. von H. P. C. Esmarch. Flensb. u. Lpz., 1783, 8. Von der Landwirthschaft, metrisch übs. u. mit Anmerkk. erläutert von J. Cap. F. Manso. Jena, 1783, 8. (16 *gr.*) Georgicon in deutsche Hexameter übs. von J. H. Jung. Mannheim, 1787, 8. Landbau, übs. u. erklärt von J. H. Voss. Eutin u. Hmb., 1789, 8. Lehrgedicht vom Landbau, übs. von C. Gli. Bock. Lpz., 1790, 8. (16 *gr.*) Landbau, a. d. Lat. übs. (von J. H. von Boguslawski.) Berl., 1795, 8. (18 *gr.*) Georgica, neu übs. u. mit Anmm. begleitet von C. Gli. Bock. Königsb., 1803, 8. Wiesbaden, 1819, 8. (2 *Thl.*)

23787. VIRGILIUS Maro, *Publ.* 6) *Versiones.* Dryzehē Aeneadischē Bücher von Troianischer zerstörung, vnd vffgang des Römischē Reichs, durch doctor (Th.) Murner v'tutst. Strb., J. Grüninger, 1515, f. *mit Hschnn.* 186 *Bll.*

Diese gereimte Uebs. wurde ohne Murner's Namen wiederholt *Worms, Gr. Hofmann, 1545, 8. *Ff. a. M., Zöpffel, 1559 od. *62, 8. mit Hschnn. *Jena, 1606, 8.* — Von der nicht hierher gehörigen Aeneide des Heinrich Veldek s. Hagens Grundriss S. 219 ss.

*23788. — Aeneis Virgiliana d. i. Virgilii XII Bücher von den Geschichten vnd Thaten dess Ritterlichen vnd theuren Helden Aeneae des Troianers *etc.* In artige Teutschen Reimen verfasst durch J. Sprengen. Augsp., 1610, f. *Virgilii Aeneas von Reisen u. ritterl. Thaten des Helden Aeneae in deutsch (Prosa) verfertiget durch Bh. Melethraeum. Hmb., 1644, 8. *Neu eingekleideter deutscher Virgilius aus dem lat. (in Prosa) übs. von D. S(alemyndonis). Stargard, *o. J.* (1658), 12. Eigentlicher Abriss eines verständ., tapfern u. frommen Fürsten, von Virgilius in zwölf Büchern der Trojan. Geschichten entworfen u. an dem Aeneas gewisen u. geprisen. Verdeutschet u. in heroische oder alexandrin. Reime übersetzet von Mch. Schirmer. Cölln an der Spree, 1668, 8. *Berl., 1672, 8. Uebersetzung in deutscher Heldenpoesie des Virgilian. Lobes- u. Lebenslauf des grossen Kriegeshelden Aeneas, von Thdr. L. Lau. Elbing., 1725, 4. Aeneis, in ebensoviel deutsche Verse übs. von J. Cp. Schwarz. Regensb., 1742—44, 8. 2 *Thle.* Aeneis, in deutsche Verse übs. (von Flügge.) Gött., 1770, 8. 2 *Thle.* Aeneis deutsch (in Prosa, von Luc. Vinc. Seehusen.) Hmb., 1781, 8. 2 *Bde.* Aeneis (in Hexametern) von Fr. Regis Crauer. Basel, 1783, 8. 2 *Bde.* Aeneis (in Hexam.) verdeutscht von Thaddäus Plazzary. Biberach, 1783, 8. 2 *Bde.* Aeneis a. d. lat. (in Prosa) übs. von J. F. Herz. Lpz., 1784, 8. Aeneide (in Hexam.) übs. von Ch. D. Jani. Th. I. Halle, 1785, 8. Aeneis (in Hexam.) übs. von Jos. Spitzenberger. München, 1796, 8. 3. Aufl. Straubing, 1827, 8. Aeneide, in gereimten Alexandrinern. Rudolst., 1804, 8. Aeneis, im Versmaasse der Urschrift neu verdeutscht von Ch. L. Neuffer. Th. I. (Buch 1—6.) Ff. a. M., 1816, 8. (2 *Thl.* 6 *gr.*)

S. auch BLUMAUER.

*23789. — P. Virgilius Maroos Wercken vertaelt door J. van Vondel. Amst., 1646, 60, 62, 96 *od.* *1737, 4. *u. öfter.* P. Virgilius Maro, vertaald in nederduitsch rym door Dirck Doncker. Gravenhage, 1703, 4. *mit KK.* Bucolica en Georgica, dat is, Ossenstal en Landtwerck, in Rymdicht vertaelt door C. van Mander. Haerlem, Rooman, 1597, 4. De XII boecken Aeneidos, in duytscher talen door Corn. van Ghistele rhetoryckelyk overghezet. Antw., Waesberghe, 1589, 8. De Aeneas van Virgilius in nederduitsche Vaerzen gevolgd, door N. C. (Mevrouw) van Streek. Amst., 1807 ss., 8.

23790. — the works of Virgilius, transl. into english by J. Ogilvy. Lond., 1654 *od.* *68, f. *mit KK.*

Diese Uebs. ist auch ausserhalb England wegen der KK. von Hollar, Faithorne und Lombart sehr gesucht, von welchen die Ausg. von 1654 die ersten Abdrücke enthält. S. oben num. 23700.

23791. Virgilius Maro, *Publ.* 6) *Versiones.* Works transl. into engl. verse by J. Dryden. Lond., Tonson, 1698, f. *mit KK. u. öfter, zuletzt* Lond., 1806, 12. 4 *Bde* (14 *sh.*) Works, transl. into engl. blank verse, with notes, by Jos. Trapp. Lond., 1731 *od.* 35, 12. 3 *Bde.* Works, in lat. and in english. The Aeneid transl. by Cp. Pitt, the eclogues and georgics with notes by Jos. Warton. Lond., 1753 *od.* 78, 8. 4 *Bde mit KK.* Works transl. by Rb. Andrews. Birmingham, Baskerville, 1766, gr. 8. Translation of the works of Virgil, partly original and partly altered from Dryden and Pitt, by J. Ring. Lond., 1820, 8. 2 *Bde.*

23792. — the eclogues transl. into engl. by G. Turbervile. Lond., 1567, 8. *goth.* The bukolikes, drawne into engl. verse by Abr. Fleming. Lond., 1575, 8. The bucoliks of Virgilius, together with his georgiks, newly transl. into engl. verse by A(br.) F(leming.) Lond., 1589, 4. Eclogues transl. into engl. (verse) by W. L. Lond., 1628, 8. Virgil's bucolicks englished by J. Bidle. Lond., 1634, 8. Bucolics, with the original text, transl. by Duppa. Lond., 1810, 8. *mit 24 KK.* (18 *sh.*)

23793. — georgicks englished by Th. May. Lond., 1628, 16. Georgics transl. by Th. Neville. Cbr., 1767, 8. Georgics transl. into engl. blank verse, by W. Mills. Lond., 1780, 4. Georgics transl. with notes (and the lat. text) by W. Sotheby. Ed. II. Lond., 1815, 8. (9 *sh.* 6 *d.*) Georg. transl. into engl. blank verse, by Jam. R. Deare. Lond., 1808, 8. (7 *sh.*) A translation of the georgics, with the original text and notes critical and illustrative of ancient and modern husbandry, by W. Stawell. Lond., 1808, 8. (12 *sh.*) Georgics, transl. into engl. blank verse by Jam. Mason. ib., 1810, 8. (6 *sh.*)

23794. — the boke of Eneydos, compyled by Uyrgyle whiche hathe be translated oute of latyne in to frenshe, and oute of frenshe reduced in to Englyshe by W. Caxton. (Westminster), W. Caxton, 22. Juyn 1490, f. *goth.*

84 Bll. mit der Sign. *A–L.* Blosse Uebersetzung des oben unter num. 23780 aufgeführten franz. Werks. Lord Spencer zahlte für sein Ex. 105 Pf. St. In Marlborough's Auction (1819) wurde das Werk mit 88 Pf. 4 sh. bezahlt.

23795. — the thirteene bookes of Aeneidos, transl. into engl. verse by Th. Phaer and Th. Twyne. Lond., Creede, 1584, 4. The XII Aeneids of Virgil, transl. into engl. decasyllables by J. Vicars. Lond., Alsop, 1632, 8. The Aeneid, transl. into engl. verse by Rch. Maitland earl of Lauderdale. ib., 1737, 12. 2 *Bde.* The Aeneid, transl. into blank verse by N. Brady. ib., 1716—26, 8. 4 *Bde.* The Aeneid, transl. into engl. by Cp. Pitt. ib., 1740, 4. 2 *Bde.* The Aeneid, transl. into blank verse by Alex. Strahan. ib., 1767, 12. 2 *Bde.* The Aeneid, transl. into engl. blank verse by W. Hawkins. Oxf., 1764, 8. The Aeneid, transl. into blank verse by Jam. Beresford. Oxf., 1794, 4. A translation of the Aeneid with a preface and critical notes by C. Symmons. Lond., 1817, 4. (*Nur* 250 *Exx. gedruckt.*)

*23796. — Aeneis, transl. into scotish verse by Gawin Douglas. New edit. with a large glossary (by Th. Ruddiman.) Edinb., Symson, 1710, f.

Zuerst *Lond.*, 1553, 4.

23797. — bucolica, paa danske riim oversatte af P. Jenss. Roiskilde. Kbhn., 1680, 8. Den mantuansche Hyrde-Comoedie paa danske elegiaca, oversat af A. Thrane. Kbhn., 1709, 8. Virgilius paa dansk oversat ved F. Ch. Schönau. B. I. (Bucol.) Kbhn., 1753, 8. Georgica, paa danske riim, oversatte af Ch. Raun. Kbhn., 1680, 8. *mit KK.* Virg. om Landbrug, oversat ved Frechland. Kbhn., 1813, 8.

*23798. Virgilius Maro, *Publ.* 6) *Versiones.* Ecloger öfversatte på heroisk swensk vers (af Gst. Palmfelt.) Sth., 1740, 4. *Ecloger eller Herdaquäden öfversatte på heroisk vers, af And. Nicander. Sth., 1752, 4. Georgicor. libri IV öfversat på swenska, med noter, af Olaf Lindberg. Sth., 1780, 8. *Aeneis på swensk öfversatte af Pt. Twist. Sth., 1747, 8. *Aeneis öfversat på svensk heroisk vers (af And. Nicander.) (1. og 2. Bok.) Sth., 1752, 4. Aeneis, första bok, öfversat (af Olafsen Celsius.) Sth., 1762, 8. Aeneis öfversat af Gudm. Jör. Adlerbeth. Sth., 1804, 8.

*23799. — Georgicorum abo ziemianstwa, ksiag zworo, przekladania Waleriana Otwinowskiego. *o. O.*, 1614, 4. Georgiki przekladania Jacka Przybylskiego. Krak., 1813, 8. (3 *poln. fl.*) Georgiki. Warsz., 1819, 8. (4 *poln. fl.*) Eneida, przekladania Fr. Domochowskiego. Warsz., 1809, 8. (10 *poln. fl.*) Eneida, przekl. Jacka Przybylskiego. Krak., 1811, 8. 2 *Bde mit KK.* (30 *poln. fl.*) *Ksiegi wszytkie, to jest ksiag dwanascie o Eneaszu Trojanskim, przekl. Jedrzeia Kochanowskiego. Ksiag zworo Ziemanstwa prz. Waler. Otwinowskiego. Ksiag dziesiec Tasterek prz. Ignac. Nagurczewskiego. Warsz., 1754, 4.

Kochanowski's Uebs. der Aeneide erschien zuerst *Krak.*, 1590 od. 1640, 4.

23800. — Magyar Virgilius. Elsö Darab. Virgilius Eklogái (von Jos. Rainis). Posonban, 1789, 8. Aeneis u. Eklogen, ungr. übs. von D. Szabó von Baróti. Th. I. Wien, 1810, 8. Th. II. Pesth, 1813, 8.

23801. — 7) *Illustrantia.* Virgilii Maronis interpretes veteres, Asper, Cornutus, Haterianus, Longus, Nisus, Probus, Scaurus, Sulpicius et Anonymus. Edente notisque illustrante Ang. Majo. Mediol., regiis typis, 1818, 8. Géographie de Virgile, par Helliez. Par., 1771, 12. Nouv. éd. augm. Par., 1820, 12. A.. J.. Retzii flora Virgiliana (suec.) Lund., 1809, 8. Clavis Virgiliana or a vocabulary of all the words in Virgil. Lond., Astley, 1742, 8. F. A. Ludewig clavis Virgiliana. Berol., 1805—6, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 22 *gr.*) *J. Pierii Valeriani castigatt. et varietates Virgilianae lectionis. Rom., Ant. Bladus, 1521, f. *Jul. Pomponii Sabini in omnia Virg. opera commentarii. Bas., Oporinus, *o. J.* (1544), 8. *Virgilius collatione scriptor. graecor. illustratus op. et industria Fulvii Ursini. Leovard., 1747, 8. *Vorher* *Antw., Plantinus, 1567, 8. *Alberici Gentilis lectionis Virgilianae variae liber. Hanov., Anton, 1603, 8. *Tarq. Gallutii Virgilianae vindicatt. Romae, 1621, 4. Holdsworth remarks and dissertations on Virgil. Lond., 1768, 4. F. H. Bothe Virgilius Virgilianus s. quaestio de Virgilii locis quibusdam dubiis aut corruptis. Hdlb., 1820, 8. (15 *gr.*) *Pt. Nannii in bucolica commentaria. Bas., Oporinus, 1559, 8. *(C. Fea) saggio di nuove illustrazioni filologico-rustiche sulle egloghe e georgiche di Virgilio. Roma, Pagliarini, 1799, 8. (50 *baj.*) P. Benii commentarii in Aeneidem. Ven., 1623, f. J. Martyn dissertations and critical remarks upon the Aeneid. Lond., 1770, 8. Sb. Corradi commentarius, in quo liber I. Aeneidos explicatur. Flor., Torrentinus, 1555, 8. *Pt. Nannii spicilegia in librum IV. Aeneidos. Lovan., 1544, 4.

23802. Virgilius, *Sagenkreis über ihn.* Les merveilleux faits de Virgille. Par., J. Trepperel, *o. J.*, 4. *goth.*

Aelteste bekannte Ausg., bei Roxburghe mit 17, bei Marlborough mit 4 Guin. bezahlt.

23803. — la vie, les ditz et merveilles de Vergille quil fist luy estant en Romme. nouuellement imprimee. Lyon, Barnabe Chaussard, *o. J.* (*um* 1530), 8. *goth.*

20 Bll. mit der Sign. *a–c.* Auch *Par.*, *Gu. Nyverd*, o. J., 8. goth. Es giebt auch eine Ausg. *o. O. u. J.*, 8.

23804. — this boke treath of the lyfe of Virgilius and of his deth and many marvayles that he dyd in

his lyfe tyme by whychcraft and nygramansy throwgh the helpe of the devyls of hell. Anwarpe, J. Doesborcke, *o. J.* (*um* 1510), 4. *goth. mit Hschnn.*

50 Bll. mit der Sign. *A*–*F*. 54 Pf. 12 sh. Roxburghe, 29 Pf. 8 sh. Marlborough.

23805. Virgilius, *Sagenkreis über ihn.* The life and death of Virgilius, reprinted by E. V. Utterson. Lond., 1812, 8.

Von dieser neuen Ausg. sind blos 50 Exx. abgedruckt worden. Es giebt auch eine holländ. Uebs. von 1552. Von diesem Romane des 13. oder 14. Jahrh. s. Mélanges tirés d'une gr. bibl. V, 181. Beloe anecdotes I, 419 ss. F. W. Val. Schmidt Beitrr. zur Gesch. der romant. Poesie. Berl., 1818, 8. S 130 ss.

Virgin, *Pt.*, s. Guilleville.

23806. Virues, *Christoval de.* Obras tragicas y lyricas. Madr., 1609, 8.

23807. — el Monserrate, fundacion de aquella real casa y camara angelical. Madr., 1587 *od.* 1601 *od.* 1609 *od.* 1805, 8. (12 *rs.*)

Cervantes rettet dieses Gedicht in der Untersuchung der Bibliothek des D. Quixote vom Feuer und rühmt es als eine der besten epischen Leistungen in der span. Literatur. Ueber Virues s. auch Bouterwek III, 445.

23808. Virulus, *C.* (vulgo Manneken). Formulae epistolares. Lovanii, J. Veldener, 1476, f. *goth.*

Erste Ausg. dieser oft gedruckten Schrift. 72 Bll. mit 40 Zeilen ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Ein Nachdruck derselben ist *Lovan.*, *Cr. de Westphalia*, 1. *Dec.* 1476, *f.* ebenfalls mit 40 Zeilen.

*23809. Visconti, *Ennio Quirino.* Il Museo Pio-Clementino. Roma, Mirri, 1782—1807, gr. f. 7 *Bde mit KK.*

Nur der 1e Bd. trägt seines Vaters, Gi. Bt. Visconti, Namen, ist aber ebenfalls fast ganz von ihm. Bd. 1–3 enthält die Statuen, Bd. 4, 5 die Basreliefs, Bd. 6 die Büsten, und Bd. 7 vermischte Ueberbleibsel alter Kunst. Collation der Kupfer (ausser dem, dass im 1n bis 6n Bde allemal das Portrait Papst Pius VI. wiederkehrt, und im 7n Bde Papst Pius VII. Portrait befindlich ist): Bd. I. 1 Bl. *Pianta generale*, 51 Bll. Kupfer und 2 Bll. Kupfer mit *A* u. *B*. Bd. II. 52 Bll. u. 2 Bll. mit *A* u. *B*. Bd. III. 50 Bll. u. 3 Bll. mit *A*–*C*. Bd. IV. 45 Bll. u. 2 Bll. mit *A* u. *B*. Bd. V. 45 Bll. u. 3 Bll. mit *A*–*C*. Bd. VI. 61 Bll. u. 2 Bll. mit *A* u. *B*. Bd. VII. 50 Bll. u. 2 Bll. mit *A* u. *B*. Dazu gehört: **Il museo Chiaramonti aggiunto al Pio-Clementino, con l' esposizione di Fil. Aur. Visconti e Gius. Ant. Guattani. Roma*, 1808, *gr. f.* 1 Titelkupf. 44 KK. u. 1 Kupf. mit *A*.

23810. — opere. Mil., Bettoni, 1818 ss., 8. *mit KK.*

Diese Gesammtausgabe erscheint in ital. und in französ. Sprache und in 3 Classen. Die 1e enthält das *Museo Pio-Clementino*, die 2e die *Iconografia gr. e rom.*, und die 3e die *opere varie*. Der Redacteur der ital. Ausg. ist St. Ticozzi, der der französ. Sergent-Marceau. Es giebt auch Exx. in Quartformat.

*23811. — iconographie ancienne, ou recueil des portraits authentiques des empereurs, rois et hommes illustres de l'antiquité. Première partie: Iconographie grecque. Par., Didot, 1811, 4. 3 *Bde mit Atlas von* 57 *KK. in* fol. (240 *fr.*) Seconde partie: Iconographie romaine. ib., id., 1818—27, 4. 3 *Bde mit Atlas in* fol. (240 *fr.*)

Von der *iconogr. gr.* erschien auch eine Prachtausg. *ib.*, *id.*, 1808, *gr. f.* 3 Bde, und von der *icon. rom.* 1817–26, *gr. f.* 3 Bde, welche nicht in den Handel gekommen ist. Die *icon. rom.* wurde nach Visconti's Tode von A. Mongez beendigt. Von der Folioausg. giebt es ein Ex. auf Pg.

23812. — osservazioni su due musaici antichi istoriati. Parma, reale tipogr., 1788, gr. 8. *mit* 2 *KK.* — Pitture di un antico vaso fittile trovato nella Grecia. Roma, 1794, gr. f. *mit KK.* — *Iscrizioni greche triopee, ora Borghesiane, con versioni ed osservazioni. Roma, Pagliarini, 1794, kl. f.

S. auch Feoli und Lamberti.

*23813. Visé, *J. Donneau, Sieur de.* (*anon.*) Mémoires pour servir à l'hist. de Louis le grand. *o. O.* (Par.), 1697—1703, f. 10 *Bde.*

Dieses in Frankreich sehr gering geschätzte Werk, von welchem nach Brunet nur der 10e Bd selten ist, ist bisweilen mit Unrecht als eine nur zu 50 Exx. gedruckte Seltenheit gerühmt worden.

23814. Visorio, *Henrique.* Anagramma de la vida humana. Lisb., Alvarez y Lopez, 1590, 8.

Dieses sehr seltne Buch findet sich in der Bibl. zu Wolfenbüttel.

23815. Visscher, *Roemer.* Brabbeling. Amst., 1612, 4. ib., W. Jansz. (Blaeu), 1614, 12. ib., Ravesteyn, 1669, 12.

Frühester holländischer Epigrammatist.

Visser, *Jac.*, s. Meermann.

23816. Vitae. Liber vitas patrum S. Hieronymi. Ulmae, J. Zeiner, *o. J.* (*um* 1474), f. *goth.*

10 ungez. Bll. Register u. 375 gez. Bll. mit 40 u. 41 Zeilen, ohne Sign. u. Cust. Wahrscheinlich die erste Ausg. ist *o. O. u. J.* (Col., U. Zell, um 1470), *f.* goth. 159 Bll. in 2 Col. mit 41 Zeilen. Von Werth sind auch die Ausgg. *o. O. u. J.* (Col., Therhoernen), *f.* goth. 193 Bll. in 2 Col. mit 37 Zeilen, und **Nrb.*, *Ant. Coburger*, 1478, *f.* goth. 5 ungez. u. 238 gez. Bll. in 2 Col. mit 51 Zeilen. Oefter wiedergedruckt. Die Ausg. *Col.*, *Gennepaeus*, 1547, *f.* ist nach mehrern Mss. verbessert. Am besten nach 18 Mss. und alten Ausgg. in **Herib. Rosweydi vitis patrum s. hist. eremitica. Ed. II. Antw.*, 1628, *f.* Ueber das Werk selbst vgl. Fontanini hist. litt. Aquilej. 376 ss. Freytagii appar. litt. II, 1140 ss.

*23817. — vitas patrum en romance. Sevilla, Cromberger, 1538, f. *goth.*

4 Bll. Vorst. u 214 gez. Bll. in 2 Col.

23818. — volgarizzamento delle vite de' santi padri. Fir., Manni, 1731—32, 4. 4 *Bde. Auch gr. P.*

Beste, von Dm. Mar. Manni besorgte, Ausg., von welcher es einen Nachdruck *Verona*, *Ramanzini*, 1799, 4. 4 Bde, giebt. Der Urheber dieser von der Crusca zum Sprachtext erhobenen Uebs. war Dm. Cavalca. Nur durch die Seltenheit empfehlen sich die frühern incorrecten Ausgg. *Ferrar.*, *Agst. Carnerius*, 1474, 4. *Ven.*, *Gbr. di Pietro*, 1475, *f. Ven.*, *Ant. di Bartolomeo*, 1476, *f.* goth. *Ven.*, *Lichtenstein*, 1479, *f.* goth. Nicht geschätzt ist die Ausg. **Vite de' S. Padri. Ven.*, 1720, 4.

*23819. — ensuite la tresdeuote: treslouable et recōmendable vie des anciens saintz peres hermites: nouuellement translatee de latin en francois: et diligēment corrigee. Sur ce que en ont escript. et aussi translate de grec en latin monseigneur saint Jerosme et autres solitaires religieux apres luy. Lyon, N. Phelip et J. Dupré, 15. Jan. 1486, f. *goth. mit Hschnn.*

Sehr seltne erste Ausg. 6 Bll. Vorst. mit der Sign. *X*, u. 165 Bll. Text mit der Sign. *a*–*r* u. *A*–*R* in 2 Col. mit 42 Zeilen. In Vanpraet's zweitem Catalogue des livres impr. sur vélin III, 20 u. Dibdin's aed. Althorp. II, 284 wird eine, wahrscheinlich nur durch die Schlussschrift unterschiedne, Ausg. *Par.*, *J. Dupré*, 8. *Juin* 1486, *f.* goth. angeführt, wovon es ein Ex. auf Pg. geben soll. Auch unter dem Titel: *La vie des pères en françoys. Par.*, *Vérard*, 15. *Oct.* 1495, *f.* goth., wovon ein Ex. auf Pg. in der königl. Bibl. zu Paris (725 fr. MCarthy.)

23820. — hie vahet an das hochwürdig lebē der vsserweltē freund gottes der heiligen altuetter. *o. O. u. J.*, f. *goth. mit Hschnn.*

4 ungez. u. 230 gez. Bll. mit 34 Zeilen. Auch *Augsp.*, *Ant. Sorg*, 1482, *f.* goth. mit Hschnn. 6 u. 587 Bll. mit 34 Zeilen. *Augsp.*, *Pt. Berger*, 1488, *f.* mit Hschnn. *Augsp.*, *Ant. Sorg* (andre Exx. *Hans Schobser*), 1492, *f.* mit Hschnn. *Augsp.*, *Hans Schönsperger*, 1497, *f.* mit

Hschnn. 284 Bll. in 2 Col. mit 59 Zeilen. — Niedersächsisch *o. O. u. J.*, *f.* goth. 4 u. 230 Bll. mit 34 Zeilen. Holländisch *Goude*, *Ger. Leeu*, 1480, *f.* goth. in 2 Col. mit 35 Zeilen. *(Zwoll)*, *Pt. van Os*, 1490, *f.* goth. *Delf*, *H. Eckert*, 1498, *f.* goth.

23821. Vitae. The lives of holy faders lyvynge in deserte, transl. out of frensshe into englysshe by W. Caxton. Westminstre, Wynkyn de Worde, 1495, f. *goth. mit Hschnn.*

546 Bll. In England selbst höchstselten (59 Pf. 17 sh. London 1815, 52 Pf. 11 sh. Marlborough 1819.) — Von diesen *vitis patrum* sind die obigen Artikel Jacobus de Voragine und Leben der Heiligen wohl zu unterscheiden.

Vite de' filosofi s. Diogenes Laertius num. 6183—84.

23822. Vitez, *Michaly*. Poetai munkai, kiadtka Marton Joseph. (Poet. Werke, herausg. von Jos. von Marton.) Wien, Pichler, 1813, 12. 4 *Bde*.

Einer der besten ungr. Dichter.

23823. Vitruvius Pollio, *M.* Lucii Victruvii Pollionis de architectura libri X (ex rec. J. Sulpicii Verulani.) S. Jul. Frontini viri consularis de aquis quae in urbem influunt libellus mirabilis (ex rec. Pomponii Laeti et J. Sulpicii.) *o. O. u. J.* (Romae, G. Herolt, *um* 1486), f.

Erste Ausg., mit 54 Zeilen, ohne Blattzahl, Sign. und Custoden. Der Vitruvius enthält 4 Bll. Vorstücke (epistola Sulpicii ad lectorem, index etc.) und 94 Bll. Text, und schliesst mit einem Blatte, welches die Errata und das Lagenregister enthält. Der Frontinus, der zu Ende ebenfalls ein Lagenregister hat, enthält nur 16 Bll. Für die längeren griech. Stellen ist leerer Raum gelassen, einzelne griech. Worte sind mit latein. Buchstaben gedruckt. Der Text des Vitruvius scheint treuer Abdruck eines Ms. zu seyn.

23824. — de architectura libri X. Frontinus de aquaeductibus. Politiani Panepistemon. Ejusdem Lamia. Flor., (*ohne Druck.*), 1496, f.

In allem 86 Bll. mit der Sign. *a—L*, *aa*, *bb*, und abermals *aa*, *bb*. Nachdruck der vorigen Ausgabe, mit wenigen Abweichungen. Ebenfalls blosser Nachdruck ist die Ausg. am Cleonidas, *Ven.*, 1497, *f.* (s. oben num. 4816.)

*23825. — M. Vitruvius per Jocundum solito castigatior factus cum figuris et tabula, ut jam legi et intelligi possit. Ven., J. de Tridino, 22. Mai 1511, f. *mit Hschnn.*

4 Bll. Vorst., 110 gez. Bll. u. 9 Bll. Register und Schlussschrift. Neue Rec. nach Mss., in welcher jedoch auch vieles aus blossen architektonischen Gründen eigenmächtig und oft gegen die Meinung des Schriftstellers geändert ist. Die griech. Stellen finden sich hier zuerst vollständig, auch ist diese Ausg. die erste mit Abbildungen. Der Herausgeber war Jucundus Veronensis.

*23826. — Vitruvius iterum et Frontinus a Jocundo revisi repurgatique quantum ex collatione licuit. Flor., Ph. de Giunta, m. Oct. 1513, 8.

4 Bll. Vorst., 187 u. 54 gez. Bll. u. 24 ungez. Bll. Man kennt 6 Exx. auf Pg. Neue Recognition des Texts der vorigen Ausg.

*23827. — M. Vitruvii de architectura libri X nuper maxima diligentia castigati atque excusi, additis Julii Frontini de aqueductibus libris propter materiae affinitatem. Flor., her. Ph. Juntae, 6. cal. Nov. 1522, 8. *mit Hschnn.*

192 u. 24 gez. Bll. u. 18 Bll. Index. In dieser Ausg. sind blos die Druckfehler der vorigen berichtigt. Die Hschnn. sind dieselben, wie in jener.

23828. — de architectura libri X, summa diligentia recogniti atque recusi. Additis Jul. Frontini de aqueductibus libris, propter materiae affinitatem. *o. O.* (Lugd., Huyon), 1523, 8. *mit Hschnn.*

Diese Ausg., welche bisweilen fälschlich für eine Juntine gehalten worden, ist ein blosser Nachdruck der Juntine von 1522.

*23829. Vitruvius Pollio, *M.* De architectura libri X, nunc primum in Germania excusi atque hinc inde schematibus exornati. Adjecimus etiam S. Jul. Frontini de aquaeductibus urbis Romae libellum. Item ex libro Nic. Cusani de staticis experimentis fragmentum. Cum indice copiosissimo. Arg., in off. Knoblochiana, 1543, 4. *mit Hschnn.*

Blosse Wiederholung von Jucundi Text. In der Ausg. *ib.*, *Knobloch*, 1550, 4. sind Philandri Anmerkk. dazugekommen.

*23830. — de architectura libri X, omnibus omnium editionibus longe emendatiores, collatis veteribus exemplis. Access. Gu. Philandri annotatt. castigatiores et locupletiores. Adjecta est epitome in omnes G. Agricolae de mensuris et ponderibus libros, eodem autore. Cum indice locupletiss. Lugd., J. Tornaesius, 1552, gr. 4. *mit Hschnn.*

Zum Grunde liegt Jucundi Text, welchen der Besorger dieser Ausg., Gu. Philander, bisweilen aus Conjectur und Mss. verändert hat. Seine Noten, welche zuerst einzeln **Romae*, *Dossena*, 1544, 8. (blos neuer Titel zu dieser Ausg. ist *Ven.*, *Stella*, 1557, 8.) und **Par.*, 1545, 8. erschienen, sind besonders in exeget. Hinsicht von Werth. Blosser Nachdruck ist **Lugd.* (andre Exx. *Genevae*), 1586, 4.

*23831. — de architectura libri X cum commentariis Dn. Barbari, multis aedificiorum, horologiorum et machinar. descriptionibus, et figuris, una cum indicibus copiosis, auctis et illustratis. Ven., Fr. Senensis, 1567, f. *mit Hschnn.*

Philandri Text liegt zum Grunde, von Barbarus bisweilen geändert.

*23832. — de architectura libri X. Cum notis, castigatt. et observatt. Gu. Philandri integris, Dn. Barbari excerptis, et Cl. Salmasii passim insertis. Praemittuntur elementa architecturae collecta ab H. Wottono. Accedunt lexicon Vitruvianum Bernardini Baldi, et ejusd. scamilli impares Vitruviani. De pictura libri III Leonis Bt. de Albertis. De sculptura excerpta ex dialogo Pomp. Gaurici. L. Demontiosi comm. de sculptura et pictura. Cum variis indd. Omnia in unum collecta, digesta et illustrata a J. de Laet. Amst., L. Elzevir, 1649, f. *mit Hschnn.*

Höchst nachlässig und unfleissig besorgte Ausg., in welcher der Text häufig verschlechtert und die Anmerkk. der frühern Ausleger oft unverständig verstümmelt worden. Es sind Varianten aus 2 Mss. beigefügt. Die Ausg. ist übrigens schön gedruckt und wird deshalb noch immer gesucht. — Galiani's Ausg. von 1758 s. unten num. 23838. Sie enthält einen nach 2 Vatican. Mss. verbesserten Text und vortreffliche Sacherläuterungen.

23833. — de architectura libri X. Ope codicis Guelferbytani, editionis principis ceterorumque subsidior. recensuit, et glossario, in quo vocabula artis propria explicantur, illustravit A. Rode. Berol., Mylius, 1800, 4. 2 *Bde* (3 *Thl.* 16 *gr.*, *Velp.* 7 *Thl.* 8 *gr.*) 20 *Kupfer dazu.* ib., 1801, f. (5 *Thl.*, *Velp.* 6 *Thl.*)

23834. — de architectura libri X. Ex fide libror. scriptor. recensuit, emendavit, suisque et viror. doctor. annotationibus illustravit J. Glo. Schneider. Lips., Göschen, 1807—8, 8. 3 *Bde* (7 *Thl.* 12 *gr.*, *Schrp. in Quart* 13 *Thl.* 12 *gr.*)

23835. — de architectura libri X, ad optt. editt. collati. Arg., 1808, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

23836. — architectura. Textu ex recensione codicum emendato cum exercitationibus notisque novissimis J. Poleni et commentariis variorum, additis nunc primum studiis Simonis Stratico. Utini, Matiuzzi, 1825—29, gr. 4. *mit KK. u. Hschnn. Auch auf Velp.*

Bis jetzt sind Vol. I. P. 1. 2. Vol. II. P. 1. 2. Vol. III. P. 1. 2. erschienen.

23837. Vitruvius Pollio, *M.* De Arquitectura, traduc. de latin en castellano por Mig. de Urrea. Alcala de Henares, 1587, f. Los diez libros de architectura, traduc. del latin y commentados por Jos. Ortiz y Sanz. Madr., imprenta real, 1787, gr. f. *mit KK.* (172 *rs.*)

Ortiz Uebs. ist aus der italienischen des Galiani gemacht. Ungeachtet der Benutzung von 4 Vatican. und 2 Escurial-Mss. für die Kritik des Textes nicht ergiebig, jedoch für die Sacherklärung vorzüglich.

*23838. — de architectura libri dece traducti de latino in vulgare (da Cesare Cesariano). Como, Gotardo da Ponte, 15. Jul. 1521, f. *mit Hschnn.* 8 *u.* 184 *Bll.* — De architectura traducto de latino in vulgare (da Fr. Lucio Durantino.) Ven., Sabio, 1524, f. *mit Hschnn.* *Auch* Ven., Zoppino, 1535, f. *mit Hschnn.* — Architettura con il suo commento et figure Vetruvio in volgar lingua raportato (lib. I—V) per Gi. Bt. Caporali. Perugia, Bigazzini, 1. Apr. 1536, f. *mit Hschnn.* — *I dieci libri dell' architettura tradutti et commentati da (Dan.) Barbaro. Ven., Marcolini, 1556, f. *mit Hschnn.* *Auch* *Ven., Franceschi, 1567 *od.* 84, 4. *Ven., Vecchi, 1629, 4. ib., 1641, 4. — *Gli oscuri et difficili passi dell' opera Ionica del Vitruvio, di lat. in volgare tradotti per Gi. Bt. Bertani. Mantova, Ruffinello, 1558, f. *mit Hschnn.* — L' architettura (*lat.*) colla traduzione ital. e comento di Berardo Galiani, Napoli, Simoni, 1758, f. *mit* 25 *KK.* *Auch* (*ohne lat. Text*) Siena *od.* Nap., 1790, f. — Architettura, libri X, restituiti nell' ital. lingua da Baldass. Orsini. Perugia, 1802, 8. 2 *Bde mit KK.* Baldass. Orsini dizionario universale d' architettura e dizionario Vitruviano. ib., 1801, 8. 2 *Bde mit KK.*

Docen über eine handschriftl. Uebs. des Vitruvius in der königl. Bibl. zu München, von M. Fabio Calvo zu Rom in Rafaels Hause und auf des Künstlers Wunsch verfertigt, s. Schorn's Kunstblatt 1822 num. 78. Vgl. Bandini bibl. Leopold. III, 197. Eine neue Uebs. von Quirico Viviani wird zu *Udine* erscheinen.

*23839. — architecture ou art de bien bastir, mis de latin en françoys par J. Martin. Par., Gazeau, 1547, f. *mit Hschnn.*

Auch *Par.*, 1572, *f.* *Col.*, 1618, 4.

23840. — les dix livres d'architecture, corrigez et traduits nouvellement en françois, avec des notes et des figures. Par Cl. Perrault. Ed. II. révue, corr. et augm. Par., Coignard, 1684, gr. f. *mit KK.*

Beste und sehr gesuchte Ausg. In manchen Exx. findet sich S. 342 ein grosses Kupfer von Seb. le Clerc, die Maschine darstellend, mit welcher man die beiden grossen Steinblöcke des Frontons der Colonnade des Louvre emporgezogen hat. Dieses sehr geschätzte Kupfer vermehrt den Preis des Ex., in welchem es sich findet, beinahe um ein Viertel. Die erste Ausg. *Par.*, 1673, *f.* enthält zwar die ersten Kupferabdrücke, ist aber weniger vollständig und nicht gesucht.

23841. — l'architecture, trad. en franç. avec des remarques par Mt. Bioul. Brux., 1816, 4. *mit* 30 *KK.* (24 *fr.*)

*23842. — Vitruuius Teutsch. Nemlichen M. Vitruuij Pollionis zehen Bücher von der Architectur vnd künstlichem Bawen, erstmals verteutscht durch Gualth. H. (Hermenium) Rivium. Nrb., J. Petrejus, 1548, f. *mit Hschnn.* *Auch* *Bas., 1575 *od.* *1614, f. *mit Hschnn.*

Dazu gehört als Commentar: **G. H. Rivii der furnembsten mathemat. u. mechan. künst eygentlicher bericht u. vnterrichtung. Nrb., Petrejus*, 1547, *f.* mit Hschnn. **ib.*, 1558, *f.* **Bas.*, 1582, *f.*

23843. — Baukunst. Aus der röm. Urschrift übs. von A. Rode. Lpz., Göschen, 1796, 4. 2 *Bde* (5 *Thl.*, *Velp.* 12 *Thl.*)

23844. — architecture, transl. from the original latin by W. Newton. Lond., Taylor, 1792, f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.* (4 *Pf.* 4 *sh.*) — The civil architecture of Vitruvius, comprising those books of the author, which relate to the public and private edifices of the ancients, transl. by W. Wilkins. With an introduction, containing an historical view of the rise and progress of architecture amongst the Greeks. Lond., Longman, 1812—17, gr. 4. 2 *Bde mit* 40 *KK.* (6 *Pf.* 6 *sh.*, *sehr gr. P. in* fol. 12 *Pf.* 12 *sh.*)

Eine angebliche engl. Uebs. von Castell (Lond. 1730) beruht blos auf einer Verwechslung.

*23845. Vitruvius Pollio, *M.* Bernardin. Baldus de verbor. Vitruvianor. significatione s. perpetuus in Vitruvium commentarius. AV., ad insigne pinus, 1612, 4. *Exercitatt. Vitruvianae primae et secundae J. Poleni. Patav., 1739, f. Jos. Fr. Ortiz abaton reseratum, s. genuina declaratio duorum locor. cap. ult. lib. III. architecturae Vitruvii. Romae, 1781, 8. *mit* 4 *KK.* C. Fea progetto per una nuova ediz. dell' architettura di Vitruvio. Roma, 1788, 4. Pt. Gi. Piacenza discussione ragionata di due questioni architettoniche tratte del 3. libro di Vitruvio (su i Scamilli e sul capitello Ionico.) Mil., 1795, 4. *mit* 5 *KK.* Hans Ch. Genelli exeget. Briefe über Vitruv. Baukunst. Brschw. u. Berl., 1801—4, 4. 2 *Hefte mit* 43 *KK.* (5 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 6 *Thl.* 12 *gr.*) Jac. F. von Rösch Erläutt. über Vitr. Baukunst. Stuttg., Löfflund, 1802, 8. (16 *gr.*) Hirt's Abhandl. über Vitr. in Wolf's u. Buttmann's Museum B. I. St. 2. S. 219—233.

*23846. Vitruvius. Den danske Vitruvius. Le Vitruve danois, par Lauritz de Thura (en danois, franç. et allem.) Kbhvn., 1746, gr. f. 2 *Bde mit* 120 *u.* 161 *KK.*

Vitruvius britann. s. Campbell und G. Richardson.

*23847. Vives, *J. L.* Opera omnia, distributa et ordinata in argumentorum classes praecipuas a Gr. Majansio. Item vita Vivis scripta ab eodem Majansio. Valentiae Editanor., Monfort, 1782—90, gr. 4. 8 *Bde.*

Diese sehr schöne Ausg. ist der Ausg. **Bas.*, 1555, *f.* 2 Bde, weit vorzuziehen.

Vivian s. Maugis. — Vlitius s. Poetae num. 17553.

*23848. Vocabolario degli accademici della Crusca. Ed. IV. Fir., Manni, 1729—38, f. 6 *Bde.* *Auch gr. P.*

Vorher **Ven.*, 1612, *23, *80 od. *97, *f.* **Fir.*, 1691, *f.* 4 Bde. Weniger schön und weniger correct ist die Ausg. *Nap.*, 1746—48, *f.* 6 Bde, aber sie ist vermehrt. Doch sind diese Vermehrungen unter dem Titel: *Giunta de' vocaboli* etc. *Nap.*, 1751, *f.* auch besonders abgedruckt und können zur Florenzer Ausg. gelegt werden.

23849. — vocabolario degli accademici della Crusca, oltre le giunte fatteci finora, cresciuto di assai migliajo di voci e modi de' classici le più provati dai Veronesi. Verona, Ramazzini, 1806—9, 4. 7 *Bde.*

Herausgeber war Ant. Cesari. — (Vinc. Monti) proposta di alcune correzioni ed aggiunte al vocabolario della Crusca. Mil., 1817—20, 8. 2 Bde in 4 Thlen. Das Wesentlichste aller dieser Werke findet sich in dem vortrefflichen **Dizionario della lingua ital. Bol.*, *Masi*, 1819—26, 4. 7 Bde.

23850. Vocabolario Veneziano e Padovano, co' termini e modi corrispondenti Toscani. Padova, 1775, 4. Ed. II. ib., 1796, 4.

Vocabulaire s. François.

23851. Vocabulario da lingoa de Japam com a declaraçaõ em portuguez, feito por alguns padres e irmaõs da companhia de Jesu. Em Nangasaqui, no collegio de Japam da companhia de Jesus, 1603, 4.

Auf japan. Seidenpapier gedruckt. Dieses Lex. und die japan. Grammatik von Rodriguez (s. oben) sind von der höchsten Seltenheit.

23852. Vocabularia. Collecta Malaica vocabularia, h. e., congeries omnium dictionariorum Malaicorum hactenus editorum. Bataviae, And. Lamb. Loderus, 1707—8, 4. 2 *Bde.*

In Europa höchst selten.

*23853. VOCABULARIA. Linguarum totius orbis vocabularia comparativa, Augustissima (Catharinae II.) cura collecta (*auch mit dem Titel:* Vergleichendes Glossarium aller Sprachen u. Mundarten.) Sectio I. linguas Europae et Asiae complexa (digesta a Pt. Sim. Pallas.) Petropoli, 1786—89, 4. 2 *Bde.*

Wichtiges und ziemlich seltnes Werk. Jeder Bd enthält 130 Worte aus 200 Sprachen, die aber mit russischen Typen gedruckt sind. In vielen Exx. fehlt die wichtige Vorrede von Pallas.

Eine Umarbeitung dieses Werks wurde auf der Kaiserin Katharina Befehl durch Thdr. Jankiewitsch de Miriewo veranstaltet. Die sämmtlichen Wörter der ersten Ausg. wurden hier in alphab. Ordnung aufgeführt, und mit den Wörtern der Afrikan. und American. Sprachen, welche bei der 1n Ausg. noch nicht geliefert werden konnten, vermehrt. Diese 2e Ausg. erschien **Petrop.*, 1790—91, 4. 4 Bde. Da sie aber den Beifall der Kaiserin nicht erhielt, so wurde (nach Eichhorn) die ganze Auflage von 1000 Exx. gar nicht ausgegeben. Diese Umarbeitung ist daher eine ungemeine Seltenheit. Vgl. *F. von Adelung Katharinen der Grossen Verdienste um die vergleichende Sprachenkunde. Petersb.*, 1826, 4. (3 Thl)

23854. VOCABULARIUM latino-teutonicum, vulgo dictum: *Ex quo.* In Altavilla, H. Bechtermuntze, 1467, 4. *goth.*

Die Benennung dieses aus Janua Catholicon epitomirten Werks: *Ex quo*, kommt daher, weil es sich mit den Worten: *Ex quo vocabularii varii autentici* etc. anfängt. Diese erste höchstseltne Ausg., von welcher man bis jetzt nur das Ex. in der königl. Bibl. zu Paris kennt, enthält 164 (nach Fischer 165) Bll. mit 35 Zeilen. Sie ist mit den Typen des Catholicon von 1460 gedruckt und deshalb historisch merkwürdig, weil aus ihr hervorgeht, wohin Gutenberg's Typen kamen.

23855. — — Eltvil, N. Bechtermuntze, 1469, 4. *goth.*
165 (nach Dibdin, nach Brunet 162) Bll. mit 35 Zeilen. Zweite nicht minder seltne Ausg., mit derselben Type gedruckt, wie die erste. Die 3e und 4e Ausg., *Eltvil*, 1472, 4. und *Mog.*, 1477, 4. sind mit einer andern Type gedruckt.

VOCABULARIUS Teutonista s. SCHÜREN. — Von andern alten vocabulariis lat. germ. werde ich an einem andern Orte ausführlich handeln.

*23856. (VOCABULISTA.) Solemnissimo vochabuolista (*ital. u. deutsch.*) Bol., Dm. de Lapi, m. Apr. 1479, 4.

56 Bll. (das 1e weiss) in 2 Coll. mit der Sign. *a—f.* Dieser sehr seltne Nomenclator enthält den Bologneser Dialekt mit dabei stehender deutscher Uebs. Ein ganz ähnlicher ital. deutscher Nomenclator war schon früher erschienen (*Ven.*), *Adam von Rodueil, 12. Aug.* 1477, 4. wovon zu vergl. (J. Pt. Kohl) Briefwechsel der Gelehrten auf das J. 1750. S. 545 ss. Dibdin's aedes Althorp. II, 294. S. auch Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamkeit II, 671.

*23857. VOELLUS, *Gu.*, et *H.* JUSTELLUS. Bibliotheca juris canonici veteris in duos tomos distributa, quorum unus canonum ecclesiasticorum codices antiquos, tum graecos tum latinos, complectitur, subjunctis vetustissimis eorundem canonum collectoribus latinis: alter vero insigniores juris canonici veteris collectores graecos exhibet. Lut. Par., Billaine, 1661, f.

*23858. VOETIUS, *J.* Commentarius ad pandectas. Ed. VI. Hag. Com., 1734, f. 2 *Bde.* J. van der Linden supplementum seu Tomi III. Sect. I. (a libro I—XII. pandect.) Traj. ad Rh., Wild et Altheer, 1793, f.

Das Hauptwerk ist auch *Col. Allobr.*, 1757, 69 od. 78, *f.* 2 Bde, gedruckt worden; von dem Supplem. aber ist bisher weiter noch nichts erschienen.

VOGEL, *Bh.*, s. KUPEZKY.

*23859. VOGT, *J.* Catalogus historico-crit. librorum rariorum, post curas tertias et quartas denuo recognitus, pluribus locis emendatus et copiosiori longe accessione adauctus (cura Mich. Truckenbrot.) Ff. et Lips. (Nrb.), Stiebner, 1793, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*)

Vorher **Hmb.*, 1732, 38, 47 od. 53, 8. Dass dieses für seine früheste Erscheinungszeit (denn schon die Ausg. von 1755 hätte eine ganz andere Gestalt erhalten sollen) nicht unverdienstliche Buch jetzt nur noch ein historisches Interesse habe und blos als Spiegel der holländisch-deutschen Sammlerneigungen des ersten Drittels des vorigen Jahrhunderts gelten könne, durchaus aber keinen wahren wissenschaftlich-bibliographischen Werth habe, das sollte doch nun endlich in Deutschland allgemeiner anerkannt werden, als es leider der Fall ist. Schon die Freytag'schen Werke wiesen der deutschen Bibliographie einen ungleich höhern und selbstständigeren Standpunct an, und man muss mit der seitdem durch Deutsche wie durch Ausländer, namentlich durch die Franzosen, bewirkten weitern Ausbildung dieser Wissenschaft gänzlich unbekannt seyn, um Vogt's Catalogus noch heute so in Schutz nehmen zu können, wie es von dem faden Beurtheiler dieses Lexikon's in der Leipz. Lit. Zeit. geschehen ist.

Die im J. 1793 gänzlich überflüssige neue Ausg. dieses Buchs ist von dem sel. Hofr. und Bibl. Langer in Wolfenbüttel nach Verdienst gewürdigt in der Neuen allg. deutsch. Bibl. Bd. XII. S. 540—543. Und was soll man von einem Herausg. sagen, der (um Anderes nicht zu erwähnen) S. 820 stehen liess: *Editio haec gratis in instructissimis bibliothecis quaeritur!*

23860. VOISENON, *Cl. H. de Fusée de.* Oeuvres complètes (publiées par Mme de Turpin.) Par., Moutard, 1781, 8. 5 *Bde.*

Die Exx. auf fein. blauem P. haben T. IV. p. 71, 149, 151, 175 u. 179 keine Cartons. — Romans et contes. Par., Bleuet, an 6 (1798), 18. 2 Bde mit KK.

VOLATERRANUS s. MAFFAEUS. — VOLCKAMER s. HESPERIDES.

23861. VOLNEY, *Const. Fr. Chasseboeuf de.* Oeuvres complètes. Par., Bossange, 1821, 8. 8 *Bde* (64 *fr.*)

*Voyage en Syrie et en Egypte, pendant 1783—85. Ed. III. Par., Dugour, an 7 (1799), 8. 2 Bde mit KK. (12 fr., Velp. 24 fr.) *Les ruines ou méditations sur les révolutions des empires. Par., an 7 (1799) od. 1818, 8. mit KK. (6 fr.) Recherches nouvelles sur l'hist. ancienne. Par., 1815, 8. 3 Bde (15 fr.)

23862. VOLPATO, *Gi.* Principj del disegno tratti dalli più eccellenti statue antiche; pubblicati ed incisi da Gi. Volpato e Raffaele Morghen. Roma, 1786, gr. f. *mit* 36 *AK.*

Von dieser ganz vergriffenen Originalausg. giebt es einen zu Venedig erschienenen Nachstich.

23863. VOLTA, *Alessandro.* Collezione di tutte le sue opere. Fir., 1816, 8. 5 *Bde mit KK.* (50 *paoli*, *gr. Velp.* 75 *paoli.*)

23864. VOLTAIRE, *Fr. Mar. Arouet de.* Oeuvres. Genève, 1768, 4. 30 *Bde mit KK.* Correspondance. Par., 1796, 4. 15 *Bde.*

Diese Ausg., obgleich ehemals geschätzt, kommt neben den neuern nicht mehr in Betrachtung, da sie unvollständig und unbequem ist, und die letzten 15 Bde höchst nachlässig und auf schlechtem Papier gedruckt sind. Gewöhnlich findet man nur die ersten 30 Bde.

23865. — oeuvres (avec des avertissemens et des notes par Condorcet.) *o. O.* (Kehl), société litteraire et typographique, 1784—89, 8. 70 *Bde.*

Diese von Letellier redigirte Ausg. ist unter den ältern Ausgg. die schönste und vollständigste, aber sehr incorrect gedruckt, und weder gut angeordnet noch mit gehöriger krit. Sorgfalt besorgt. Beaumarchais, ihr Unternehmer, kaufte bekanntlich ihrentwegen die Baskerville'sche Officin, liess das Papier zu derselben selbst fertigen, und wendete auf diese einzige Unternehmung gegen 5 Millionen Franken. Neben dieser Octavausgabe veran-

staltete er zugleich eine andre in 92 Duodezbänden, und liess beide auf 5 verschiednen Papieren abziehen, auf geringem, auf ordinärem (mit dem Zeichen †), auf gr. P. (mit dem Zeichen * bei der Signatur), auf fein gr. P. und auf gr. Velp. Auch giebt es einige Exx. auf einem ziemlich schlechten blauen Papier.

Zu dieser Ausg. gehört eine *Table analytique et raisonnée des matières, par Chantreau. Par., an* 9 (1801), 8. 2 Bde; auch kann man dazu legen: *Supplément au recueil des lettres de Voltaire* (par Auger.) *Par.*, 1808, 8. oder auch 12., 2 Bde.

Auch giebt es zwei Suiten von Kupfern, beide nach Zeichnungen von Moreau, welche man bisweilen zu dieser Ausg. legt. Die erste, sehr gesuchte und mit der Ausg. zu gleicher Zeit erschienene, besteht aus 108 Bll., von denen es etwa 25 Exx. *avant la lettre* giebt. Auf diesen letztern, wenn sie echt seyn sollen, dürfen die Namen der Kupferstecher nur in ganz leichten Zügen mit der kalten Nadel angegeben, nicht aber vom Schriftstecher vollständig eingestochen seyn. Die zweite Suite, bei Renouard zu Paris um 1802 erschienen, enthält 146 Bll. (185 fr., und mit einem Nachtrag von 21 kleinen Portraits 200 fr.) und ist ebenfalls sehr sauber. Von ihr scheinen aber eine ziemliche Anzahl Abdrücke *avant la lettre* zu existiren.

23866. Voltaire, *Fr. Mar. Arouet de.* Oeuvres. Basle (*andre Exx.* Gotha), 1784—89, 8. 71 *Bde.*
Nachdruck der vorigen Ausg., doch mit einigen Vermehrungen. Nach Beaumarchais nachgedruckt sind auch *Lyon, Delamollière*, 1791—92, 12. 100 Bde. *Basle* (andre Exx. *Deux-ponts* od. *Hambourg*), 1791, 12. 100 Bde.

23867. — oeuvres. Nouv. édit., avec des notes et des observations critiques par Palissot. Par., Stoupe, 1792—1802, 8. 55 *Bde.*
Palissot entfernte aus dieser Ausg. mit sicherm Tacte und feinem Gefühl Mehreres, was Voltaire's unwürdig ist, und brachte auch die Correspondenz desselben auf das wirklich Interessante zurück. Zugleich fügte er treffliche Bemerkk. und gut geschriebne Einleitungen hinzu. Aber die Integritätsrigoristen waren mit dieser Auswahl nicht zufrieden, und auch der gar zu mittelmässige Druck schadete dem grössern Vertriebe dieser Ausg.

23868. — oeuvres complètes. Par., Desoer, 1817—19, 8. *mit der Table* 13 *Bde* (156 *fr.*, *Velp.* 312 *fr.*)
Eine sogenannte *édition compacte*, mithin nicht schön. Aber sie ist bequem, besser angeordnet als die frühern, und enthält einige Vermehrungen. Die Table ist von Alex. Goujon.

23869. — oeuvres complètes. Par., Deterville et Lefevre, 1817—20, 8. *mit der Table* 42 *Bde* (217 *fr.*, *Velp.* 434 *fr.*)
Eben so vollständig wie die vorige und schöner als dieselbe; aber nicht sehr correct. Von Miger besorgt, von dem auch die Table ist.

23870. — oeuvres (publiées par Adrien Beuchot et L. Dubois.) Par., Peronneau, 1817—20, 12. 56 *Bde* (200 *fr.*, *Velp.* 400 *fr.*)
Weder schön, noch auch ganz correct; aber besser angeordnet, als alle frühern Ausgg., und mit wahrhaft kritischer Sorgfalt besorgt. Der Text ist häufig und fast immer glücklich verbessert und Hrn. Beuchot's Vorberichte und Anmerkk. sind in hohem Grade belehrend.

23871. — oeuvres. Par., Renouard, 1819—23, 8. 66 *Bde mit* 113 *Vignetten nach Moreau u.* 47 *Portraits.* (450 *fr.*, *gr. Velp.* 720 *fr.*, *mit KK. avant la lettre* 850 *fr.*)
Bis jetzt schönste, vollständigste und correcteste Ausg.
Das in meinen Ueberlieferungen Th. I. S. 97 erwähnte unschätzbare Exemplar der ersten Dresdner Ausg., welches Voltaire zum Behuf eines neuen Druckes mit Cartons und eigenhändigen handschriftlichen Verbesserungen versehen hatte, ist wieder aufgefunden worden. Ich hoffe in kurzem im Stande zu seyn, nähere Nachrichten über dasselbe mitzutheilen.

23872. Voltaire, *Fr. Mar. Arouet de.* La Henriade suivie de quelques autres poëmes. (Kehl), société littér. et typographique, 1789, gr. 4. *Velp.*
Von dieser in Frankreich nicht sehr gesuchten Ausg. giebt es ein Ex. auf Pg.

23873. — — Par., Didot, 1790, gr. 4. *Velp.*
Es sind blos 250 Exx. abgezogen. Ein Ex. auf Pg. 200 fr. in Galitzin's Auct. (1785.)

23874. — — Par., Didot, 1819, gr. f. *Velp.* (175 *fr.*)
Es sind blos 125 bezifferte Exx. abgezogen.

23875. — — Par., Didot, 1819, gr. 4. *mit* 2 *KK.*
Diese Prachtausgabe ist mit denselben Typen gedruckt, wie Souza Botelho's Ausg. von Camoens Lusiade.

23876. — la pucelle, poëme, suivi des contes et satires. (Kehl), société litt. et typogr., 1789, gr. 4. *Velp.*
In Frankreich nur gesucht, wenn Moreau's Kupfer dabei sind. Es giebt Exx. auf Pg. — Von der Ausg. (*ib.*), 1789, kl 8. 2 Bde auf Velp. giebt es Exx. mit 18 saubern, aber gar zu freien KK., welche in England gestochen sind.

23877. — la pucelle d'Orléans, poëme en 21 chants. Par., Didot, 1797, gr. 4. 2 *Bde*, *Velp. mit KK.*
Es giebt Exx. auf gr. P. in *fol.* und ein Ex. auf Pg. in *fol.* mit gemalten Kupfern.

23878. — la pucelle. Par., Crapelet, an 8 (1800), gr. 8. 2 *Bde mit KK. von Monsiau. Auch Velp.*

*23879. Voltiggi, *Jose.* Ricsoslovnik Illiricskoga, Italianskoga i Nimacskoga jezyka. U Becsu (*Vienna*), Kurtzbeck, 1803, 8.
Illyr. Wörterbuch mit ital. und deutscher Erklärung.

Volucraire. Von einem Ms. dieses Werks s. Notices et extraits V, 267. — Volume s. Premier. — Volumina s. Herculanensia. — Voluspä s. Edda.

*23880. Von der Erschrocklichen Zurstörung vnnd Niderlag dess gantzen Bapstumbs, geprophezeyet vnd geweissagt, durch die propheten, Christum, vñ seine Aposteln, vñ auss Johannis Apocalypsi Figürlich vnnd sichtlich gesehen. Durch ain Hochgelehrten, dise gegenwürtige ding, vor sehr vil Jaren beschriben, vnd der wellt trewlich, auffs kürtzest hiermit fürgehallten. *o. O. u. J.* (Basel, 1560—70?), f. *mit vortreffl. Hschnn.*
40 ungez. Bll. Der 1e Theil des Werks ist in Reimen und in dramat. Form, und schliesst auf der Stirnseite des 31n Blattes. Auf der Rückseite dieses Bl. ist ein Hschn. von der Grösse der ganzen Seite. Bl. 32 *a* beginnt der 2e Theil, welcher in Prosa abgefasst ist.

23881. Vondel, *Joost van den.* Dichterlyke werken. Amst., Westerman, 1820 ss., 12. 21 *Bde.*
Jeder Bd 1 fl. 10 st., Velp. 2 fl. 2 st. Eine frühere Sammlung: *Alle Werken, uitgegeven door B.. Bosch. Dordr. u. Utrecht*, 1793—99, 8. 6 Stücke (à 1 fl. 10 st.) scheint nicht fortgesetzt worden zu seyn. Auch findet man häufig eine aus den Originalausgaben seiner einzelnen Werke zusammengesetzte und in 10 oder 11 Quartbände gebundne Sammlung. — Facsimile van een Gedicht van Vondel, om in de Werken van Vondel gevoegt te kunnen worden. Haarlem, Loosjes, 1816, .. (6 Stüb.)

23882. Voorda, *Jac.* Electorum (juris) liber singularis. Acced. ejusd. oratt. II. Traj. ad Rh., 1749, 8. Interpretatt. et emendatt. juris Rom. ib., 1768, 8. Differentiae juris Rom. et Belg. LB., 1769, 8. Comm. ad legem Falcidiam. Harling., 1730, 8.

Vopiscus s. Historiae Augustae scriptores. — Voragine s. Jacobus.

23883. Vortzeichnus vnd Zceigung des hochlobwirdigen heiligthumbs der Stifftkirchen der h. St. Moritz vnd Marien Magdalenen zu Halle. Halle, (*ohne Druck.*), 1520, 4.
118 Bll. mit 1 Kpf. u. 233 Hschnn. Erstes zu Halle gedrucktes Buch und sehr selten. Vgl. Panzer's deutsche Annal. 444 und Suppl. 196. Heller's Leben Cranachs 258. 354. Das Verzeichniss selbst ist wiedergedruckt in Dreyhaupt Beschr. des Saalkreises I, 852—866.

23884. Vos, *Jan.* Alle Gedichten. Amst., Lescailje, 1662—71, 4. 2 *Bde.*

23885. Voss, *J. H.* Sämmtliche Gedichte. Auswahl der letzten Hand. Königsb., 1825, gr. 12. 4 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*, *Schrp.* 3 *Thl.* 8 *gr.*, *Velp.* 5 *Thl.*) Louise, ein ländl. Gedicht in 3 Idyllen. Ausgabe der letzten Hand. ib., 1826, gr. 12. (1 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 3 *Thl.* *Auch in* 8. 1 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 12 *gr.*, *Velp.* 4 *Thl.*)

Loisa, idyllion tribus eclogis absolutum lat. vertit Bj. Glo. Fischer (mit deutsch. Text.) Stuttg., Metzler, 1820, 8. (1 *Thl.*)

*23886. Vossius, *Ger. J.* Opera, in sex tomos divisa. Amst., Blaeu, 1695—1701, f. 6 *Bde.*

23887. — etymologicon lat. linguae, cum additt. Is. Vossii et Alex. Symm. Mazochii. Neap., 1762, f. 2 *Bde. Auch gr. P.*

Diese vermehrte Ausg. ist in Deutschland selten.

*23888. Vossius, *Is.* De poematum cantu et viribus rhythmi liber. Ox., th. Sheld., 1673, 8.

*23889. — variar. observationum liber. Lond., Scott, 1685, 4.

*23890. Voyage littéraire de deux religieux Bénédictins de la congrég. de S. Maur (Edmond Martène et Ursin Durand.) Par., 1717—24, 4. 2 *Bde mit KK.*

Weil dieses gelehrte, aber nur einseitig interessante Werk geringen Absatz hatte, gab ihm der einsichtsvolle Verleger 1730 den neuen Titel: *Voyage littéraire pour la découverte autour du monde.* Kaum lässt sich mercantilische Naivetät höher treiben!

23891. Voyage pittoresque aux glaciers de Chamouni. Par., Didot, 1815, kl. f. *mit* 7 *KK.* (36 *fr.*, *mit ill. KK.* 84 *fr.*, *gr. P. mit ill. KK.* 168 *fr.*)

23892*a*. Voyage pittoresque de Genève à Milan par le Simplon. Par., Didot, 1811, f. *mit* 35 *gemalten KK.* (350 *fr.*)

Auf gr. P. in Atlasformat giebt es 60 Exx. (700 fr.)

23892*b*. Voyage pittoresque au lac de Waldstetten ou des quatre cantons, représenté en dix vues dessin. par J. Wetzel et grav. par Fr. Negri, coloriées et accompagn. d'un texte descriptif. Zuric, Orell, 1817, f.

23893. Voyage pittoresque aux lacs de Zuric, Zowerz, Egueri et Wallenstadt. Zuric, Orell, 1819, qu. fol. *mit* 10 *ill. KK.* (100 *fr.*)

23894. Voyage pittoresque de Bâle à Bienne, par la vallée de Motiers-Grandval (le texte par Bridel.) Bâle, 1802, qu. fol. *mit* 36 *KK. u.* 1 *Karte* (216 *fr.*)

23895. Voyage pittoresque de l'Oberland (par Ph. Alb. Stapfer). Par., Treuttel, 1812, gr. 4. *mit* 15 *ill. KK.* (72 *fr.*, *doubl. gravures au trait* 84 *fr.*)

S. auch Spon, Olafsen, Choiseul-Gouffier, Saint-Non, Saint Moris, Lavallée, Description de la France und Melling.

23896. Voyages imaginaires, songes, visions et romans cabalistiques (recueillis par Garnier.) *o. O.* (Par.), 1787—89, 8. 39 *Bde mit KK.*

*23897. Vredius, *Olivar.* Sigilla comitum Flandriae et inscriptiones diplomatum ab iis editorum. Brugis, 1639, f. *mit KK.*

Französ. *ib., 1641, *f.* mit KK.

*23898. — genealogia comitum Flandriae. Brugis, 1642—43, f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.*

Französ. *ib., 1642—44, *f.* 2 Bde mit KK.

*23899. — historia comitum Flandriae a Julio Caes. ad ann. Chr. 767. Brugis, 1650, f. 2 *Thle in* 1 *Bd*, *mit KK.*

Brunet giebt mit Unrecht die *historia Flandriae christianae* als ein besondres und vorzüglich seltnes Fragment eines unbeendigten Werks an, da sie vielmehr ein integrirender Theil der eben erwähnten *historia comitum Fl.* ist, und gewiss nicht leicht in einem Ex. derselben fehlt.

*23900. Vries, *Jeronimo.* Proeve eener Geschiedenis der Nederduitsche Dichtkunde. Amst., Allart, 1810, 8. 2 *Bde* (6 *fl.* 2 *st.*)

*23901. Vues remarquables des montagnes de la Suisse, dessinées et coloriés d'après nature, avec leur description. Amst., Yntema, 1785, f.

Dieses Werk, in welchem die Zeichnung von Wagner, der Text vom Pastor Wyttenbach ist, und welches in Lieferungen von 10 KK. erschien, scheint unbeendigt geblieben zu seyn. Es ist ein wahres Prachtwerk. Das Dresdner Exx. enthält 5 Bll. u. 12 SS. Text, 1 Kupfertitel u. 23 en gouache gemalte Kupfer.

Vulcanii thesaurus utriusque linguae s. Etienne num. 6984. zu Ende der Note. — Vulpius, J. R., s. Corradini. — Vultus s. *Achill.* Statius.

23902. Vyasudevu. Prem Sagur, or the history of the Hindoo deity Sree Krishu, contained in the 10th chapter of Sree Bubsguvut of Vyasudevu, transl. into Hinduvee from the Brij B, hasha of Chutoorh Hooj Mirr by Sree Lulloo Lal Kub B. Calcutta, 1810, 4.

# W.

Wace s. Roman de Rou und Roman num. 19301. *not.*

*23903. Wachter, *J. G.* Glossarium germanicum, continens origines et antiquitates totius linguae germanicae et omnium pene vocabulor, vigentium et desitorum. Lips., Gleditsch, 1737, f.

Sein mit reichlichen handschriftl. Zusätzen bereichertes Handexemplar befindet sich in Folge seines Vermächtnisses in der Bibl. seiner Vaterstadt Memmingen. Auch die königl. Bibl. zu Dresden besitzt handschriftliche sprachliche Nachlässe von ihm, die von Werth sind.

*23904. Wadding, *Lucas.* Annales Minorum, seu historia trium ordinum a S. Francisco institutorum. Ed. II. locupletior et accuratior, op. et stud. Jos. Mar. Fonseca. Romae, Bernabò, 1731—45, f. 19 *Bde.*

Der 19e Bd fehlt bisweilen.

23905. Wagenaar, *Jan.* Vaderlandsche Historie. Amst., Allart, 1791—97, 8. 21 *Bde mit KK. u. Kart.* (42 *fl.*) Byvoegsels en Aanmerkingen tot de vaderl. Historie, door H. van Wyn, N. C. Lambrechtsen, Ant. Martini, E. M. Engelberts *etc.* ib., id., 1790—96, 8. 20 *Stücke in* 4 *Bden mit KK.* (19 *fl.* 10 *st.*) Nalezingen tot de vaderl. Hist. ib., id., 1797—1801, 8. 2 *Bde* (7 *fl.* 4 *st.*) Register. ib., 1798, 8.

Die *vaterlandsche Hist.* erschien zuerst **Amst.*, *Tirion*, 1749—59, 8. 21 Bde mit KK. und dazu noch ein besondrer Kupferband von 105 Kupf. *ib.*, 1761, 8. Von den ersten Bden auch eine 2e Aufl. *Amst.*, 1752, 8. Eine neue Aufl. des ganzen Werks erschien *Amst.*, *Tirion*, 1770, 8. 21 Bde mit KK. Eine unvollendete deutsche Uebs. ist **Allgemeine Geschichte der verein. Niederlande* (übs. von Robald Toze.) *Leipz.*, 1756—57, 4. 8 Bde.

23906. WAGENAAR, *Jan.* Beschryving van Amsterdam. Amst., 1760—68, 8. 13 *Bde mit KK.* (25 *fl.*)
Zu gleicher Zeit auch in 5 Bden in *fol.* mit 80 KK. (40 fl., gr. P. 60 fl.) — Verzameling van historische en politike Tractaten. Amst., 1776—80, 8. 2 *Bde.* Leven en Brieven. ib., 1776, 8. Verhandeling over het Stadhouderschap. Amst., 1787, 8.

23907. WAGNER, *Gi. Mar.* Bassorilievi antichi della Grecia o sia fregio del tempio di Apollo Epicurio in Arcadia disegnato dagli originali da Gi. Mar. Wagner ed incise da Fd. Ruschweyh. Roma, Bourlié, 1814, qu. fol. 4 SS. Text u. 25 Kupfer.

*23908. WAKEFIELD, *Edw.* Statistical and political account of Ireland. Lond., Longman, 1812, 4. 2 *Bde mit 1 Karte* (6 *Guin.*)
Ein ungemein wichtiges und in England sehr geschätztes Werk.

23909. WAKEFIELD, *Gilb.* Sylva critica s. in auctores sacros profanosque commentarius philologus. Concinnavit Gilb. Wakefield. Cbr. et Lond., 1789—95, 8. 5 *Thle.* — Correspondence with C. J. Fox in the years 1796—1801 chiefly on subjects of classical literature. Lond., 1813, 8. (9 *sh.*) — Memoires of the life of Gilb. Wakefield, written by himself. New ed. Lond., 1804, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*)
WAL s. HISTOIRE num. 9794.

*23910. WALCH, *J. G.* Bibliotheca theologica selecta. Jen., Ritter, 1757—65, gr. 8. 4 *Bde* (8 *Thl.* 12 *gr.*) Bibliotheca patristica. ib., Cröker, 1770, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*)

*23911. WALDIS, *Burk.* Der Psalter, in newe Gesangsweise vnd künstliche Reimen gebracht. Frf., Egenolff, 1553, 8. *mit musik. Noten.* Auswahl einiger Fabeln u. Erzähll. des Burk. Waldis mit kurzen Spracherklärr. von J. Jo. Eschenburg. Brschw., 1777, 8. (16 *gr.*)
S. auch AESOPUS num. 253.

23912. WALDSTEIN, *Fr.* Comes a, et *P.* KITAIBEL. Descriptiones et icones plantar. rarior. Hungariae. Viennae, Schmidt, 1802—12, gr. f. 3 *Bde mit ill. KK.* (286 *Thl.*)
Die beiden ersten Bde enthalten jeder 100 KK., der 3e aber nur 80. Ein Prachtwerk, welches zugleich wissenschaftl. Werth hat.

*23913. WALKER, *J.* Critical pronouncing dictionary and expositor of the engl. language. Lond., 1791, 97 *od.* 1814, 4. (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*) Leips., E. Fleischer, 1826, 4. (2 *Thl.* 8 *gr.*)

23914. WALLER, *Edm.* Works in verse and prose, publish. by Fenton. Lond., Tonson, 1729, gr. 4. *mit KK.* Works, with his life by Percival Stockdale. Lond., Davies, 1772, 8.
Die erste Ausg. seiner Gedichte erschien *Lond.*, 1645, 8. Die in England noch jetzt geschätzteste aber ist **Lond., Tonson,* 1711, 8. (auf gr. P. 4 Pf. 8 sh. in Stanley's Auction.) Sie ist ungemein sauber und enthält 2 Portraite des Dichters.

*23915. WALLIS, *J.* Opera mathematica varia et miscellanea. Ox., th. Sheld., 1695—99, f. 3 *Bde.*
Gesuchte und seltne Sammlung.
WALMODEN s. THEDEL.

23916. WALPOLE, Earl of Orford, *Horatio.* Works. Lond., 1798, gr. 4. 5 *Bde mit KK.* (12 *Pf.* 12 *sh.*)
Es giebt auch eine spätere Ausg. in 10 Octavbänden (London, Robinson, 7 Pf. 10 sh.) — Histor., literar. und unterhaltende Schriften, übs. von A. W. Schlegel. Leipz., 1800, 8. (1 Thl. 14 gr.)

23917. — letters to G. Montagu. Lond., 1818, 4. (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*) Letters to W. Cole and others. Lond., 1819, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*) *Private correspondence, now first collected. Lond., 1820, 8. 4 *Bde* (2 *Pf.* 8 *sh.*)

*23918. — (*pseudon.*) the castle of Otranto, a gothic story. Translated by W. Marshal from the original italian of Onuphrio Muralto. Ed. VI. Parma, Bodoni, 1791, sehr gr. 8. *Velp. mit KK.*
Von dieser schönen Ausg., wie von der *Lond.*, 1796, 8. giebt es 6 Exx. auf Pg. Ein deutscher Nachdruck des engl. Originals *Berl.*, *Himburg*, 1794, 8. mit 4 KK. *Il castello di Otranto.* *Lond.*, *Molini*, 1795, sehr gr. 8. mit 7 KK. *Die Burg von Otranto* (übs. von F. L. W. Meyer.) *Berl.*, *Himburg*, 1794, 8. mit 4 KK. (1 Thl. 8 gr.)

*23919. WALPOLE, Earl of Orford, *Horatio.* Anecdotes of painting in England, collected by G. Vertue, and now digested and publish. from his original mss. by Horace Walpole. Strawberry-Hill, 1762—71, kl. 4. 4 *Bde mit KK.*
Schöne und (weil sie in der Privatdruckerei des Vfs. gedruckt wurde) seltne Ausg. dieses interessanten Werks, welche zugleich das Verdienst hat, die ersten Abdrücke der schönen Portraite zu enthalten. In der 2n Ausg. *ib.*, 1765, 4. 4 Bde, sind diese weniger schön. Zu beiden Ausgg. muss der unter num. 23922 folgende *catalogue of engravers* gefügt werden.

*23920. — — Ed. III. with additions. Lond., Dodsley, 1782, 8. 5 *Bde.*
Für diejenigen, denen es nicht um die KK. zu thun ist, die beste und handlichste Ausgabe. Auch *Lond.*, 1826, sehr gr. 8. 2 Bde (2 Pf. 2 sh.)

23921. — anecdotes of painters, who have resided or been born in England, intended as a continuation of Lord Orford's anecdotes of painters, by Edw. Edwards. Lond., 1808, 4. (1 *Pf.* 1 *sh.*, *gr. P.* 1 *Pf.* 16 *sh.*)

23922. — catalogue of engravers, who have born or resided in England. Strawberry-Hill, 1763, 4. *Ed. II. ib., 1765, 4. Lond., 1794, 8.

23923. — catalogue of the royal and noble authors of England, Scotland and Ireland, with lists of their works. Enlarged and continued to the present time by Th. Park. Lond., 1806, gr. 8. 5 *Bde mit* 150 *Portr.* (7 *Pf.* 17 *sh.* 6 *d.*)
Zuerst *Lond.*, 1759, 8. 2 Bde. Zusätze zu obiger neuesten Ausg. finden sich im *London magazine* von 1822.

23924. — memoirs of his own times. Lond., Murray, 1822, 4. 2 *Bde mit Portr.* (5 *Pf.* 5 *sh.*)
S. auch CHERBURY und PILKINGTON.

23925. WALPOLE, *Rb.* Memoirs relating to European and Asiatic Turkey. Ed. II. Lond., 1819, 4. *mit KK. u. Karten* (3 *Pf.* 3 *sh.*) Travels in various countries of the East, being a continuation to the memoirs of the Turkey. ib., 1820, 4. *mit* 2 *Kart. u.* 12 *KK.* (3 *Pf.* 3 *sh.*)
Zwei sehr wichtige Werke.

23926. WALTER, *J.* English-Welsh dictionary. Lond., 1794, 4. (2 *Pf.* 10 *sh.*) Dissertation on the Welsh language and specimens of Welsh poetry. Cowbridge, 1781—82, 8.
WALTER s. GRANDIDIER.

*23927. WALTER, *J. Gli.* Tabulae nervorum thoracis et abdominis. Berol., 1783, gr. f. *mit KK.* (10 *Thl.*)
Ein verkleinerter Nachstich dieser Platten erschien *Lond.*, 1803, 4. (18 sh.)

23928. WALTER, *W.* The amerous history of Guiscarde and Sygysmunde, newly translated out of latin into englysshe by W. Walter. (Lond.), Wynkyn de Worde, 1532, 4.
Höchstseltne Uebs. (54 Pf. Roxburghe.) Das lat. Original s. unter ARETINUS num. 984.

23929. — history of Tytus and Gesyppus, transl. out of latyn into englysshe by W. Walter. Lond., Wynkyn de Worde, *o. J.*, 4.
Diesem nicht minder seltnen Gedicht liegt Bandello's lat. Bearbeitung einer Novelle des Boccaccio (s. BANDELLO num. 1583) zum Grunde. (36 Pf. Roxburghe.) Wiedergedruckt *Lond.*, 1560, 8. (24 Pf. 15 sh. 6 d. Bindley.)
WALTHARIUS s. FISCHER num. 7592. — WALTHERUS s. GALTERUS.

*23930. Walther, *J. Ldf.* Lexicon diplomaticum, abbreviationes syllabarum et vocum in diplomatibus et codicibus a seculo VIII. ad XVI. usque occurrentes exponens, junctis alphabetis et scripturae speciminibus integris. Studio J. Ldf. Waltheri. Cum praef. J. D. Koeleri. Gottingae, ap. J. Pt. et J. W. Schmidios, 1745—47, f. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

Dieses ungemein fleissige und mühsame Werk hat nur den Fehler, dass es Urkunden- und Bücherschrift durch einander mischt, und dadurch in die Reihe gewöhnlicher, wenn gleich unentbehrlicher, Hülfsbücher tritt, während es bei strengerer Scheidung eine unmittelbar wissenschaftliche Bedeutsamkeit erhalten haben würde. Es giebt drei verschiedene Arten von Exemplaren.

1) Mit dem obigen Titel und Datum. Hier hat Bd 1. ausser dem in Kupfer gestochnen obigen Titel 3 gedruckte Bll. Vorr. u. 55 Bll. Kupfer. Bd 2. mit dem gedruckten Schmutztitel *J. L. Waltheri lex. dipl. Pars II.* hat 58 Bll. KK. u. 19 gedruckte Bll. Register. Bd 3. hat einen in Kupfer gestochnen Titel, dem obigen gleichlautend. Nur heisst es hier nach *Waltheri*: *Cum praef. J. H. Jungii. Gott., ap. J. W. Schmidium*, 1747, *f.* Hierauf folgen 8 gedruckte Bll. Vorr. u. 28 Bll. Kupfer.

2) Mit dem in Kupfer gestochnen Titel: *Lexicon diplomat. ...... Waltheri. Cum praef. J. H. Jungii. Gott., ap. J. W. Schmidium*, 1752. Nach diesem Titel 8 gedruckte Bll. Vorr. u. 28 Bll. Kupfer. Hierauf ein gedruckter Schmutztitel: *J. L. Waltheri lexici dipl. Pars II.* Dann 113 (über den Columnen mit 1—459, unterhalb jeder Seite mit 1—ccxxv bezifferte) Bll. Kupfer, und 19 gedruckte Bll. Register. — In diesen Exx. fehlt J. D. Koehler's Vorr. ganz, auch haben sie keinen besondern Titel für einen 3n Theil, der deshalb nicht nöthig ist, weil in ihnen die 28 einleitenden Kupfertafeln gleich an die Spitze des Werks gestellt sind, und auf diese das eigentliche Lexikon ohne Unterbrechung folgt.

3) Mit einem neuen Titel: *Ulmae, Gaun*, 1756. Dieser Buchhändler nehmlich kaufte dem frühern Verleger die Platten ab, machte von denselben laut seiner eignen Versicherung nur 200 Abdrücke, und liess Vorrede und Register neu drucken.

Es geht daraus hervor, dass num. 1. wie 2. die ersten Abdrücke der Platten enthalten, welche für den Paläographen nothwendig den grössten Werth haben müssen, und dass den Exx. von num. 2. nichts als die unbedeutende Koehler'sche Vorrede abgeht, während sie dagegen den Vortheil haben, bequemer angeordnet zu seyn. Dagegen enthält die Ausg. num. 3. spätere und schlechtere Abdrücke der Platten.

Da die Exx. von num. 3. in einem Preise von 20 Thlr. stehen (s. Weigel's appar. num. 7748), so erhellt, dass die Originalabdrücke von num. 1. u. 2. wenigstens auf einen Preis von 25 Thlr. Anspruch machen können. Uebrigens werden die Exx. aller 3 Ausgg. mit jedem Tage in Deutschland selbst seltner.

Walton s. Biblia polyglotta.

23931. Wankuli. Logath Wan-Kuli s. dictionarium arabico-turcicum. Cpl., 1141 (1728), f. 2 *Bde.*

Ist Gieuhari's arab. Lex. mit einer türk. Erklärung von Mohammed, Sohn Mustapha's Al-Wâni (d. h. aus Wan in Armenien.) Der erste Druck der unter Achmet III. zu Constantinopel errichteten Druckerei. Die Auflage war zu 1000 Exx. und der Preis 35 Piaster. Der 1e Bd enth. 12 ungez. Bll. Vorst. u. 666 SS. Der 2e Bd 755 SS. u. 5 Bll. Errata.

Eine 2e Ausg. *Cpl.*, 1758, *f.* 2 Bde soll weniger correct seyn (s. Schnurreri bibl. arab. p. 72.) Eine 3e Ausg. *Scutari*, 1217—18 (1802—3), *f.* 2 Bde.

Wapenbuch s. Siebmacher.

23932. Warburton, *W.* Works (publish. by Rch. Hurd.) Lond., 1788, 4. 7 *Bde.*

Auch *Lond.*, 1811, 8. 12 Bde (6 Pf. 6 sh.) Dazu: *Letters to Rch. Hurd. Lond.*, 1808, 4. (1 Pf. 7 sh.) *ib.*, 1809, 8. (12 sh.)

23933. Ward, *W.* View of the history, literature and religion of the Hindoos, and translations from their principal works. Serampoore, 1811, 4. 4 *Bde.*

Diese erste Ausg. ist die einzige vollständige dieses wichtigen Werks. Abgekürzt ist die zweite *ib.*, 1815, 4. 2 Bde, von welcher *Lond.*, 1817—20, 8. 4 Bde (2 Pf. 2 sh.) ein Nachdruck ist.

23934. Warmholz, *C. Gst.* Bibliotheca historica sueo-gothica; eller förtekning uppå så val trykte, som handskrifne böcker, tractater og skrifter, huilka handla om Suenska historien. Stockh. et Ups., 1782—1817, 8. 15 *Bde* (8 *Thl.* 12 *gr. bei Weigel in Leipz.*)

Warnefridus s. Paulus Diaconus.

23935. Warton, *Th.* History of english poetry from the close of 11th century. Lond., 1774—81, 4. 3 *Bde.* Index, by Fillingham. ib., 1806, 4. (9 *sh.*)

Dieses mit grossem Fleisse gearbeitete Werk blieb unbeendigt. Von einem 4n Bde ist blos der Anfang gedruckt worden. Es giebt einen neuen Abdruck in 4 Octavbänden (2 Pf. 10 sh.) — Jac. Ritson's observations on the three first volumes of the history of engl. poetry. Lond., 1782, 4.

Von Warton hat man noch: Poetical works, with his life and notes by Mant. Oxf., 1802 od. Lond., 1804, 8. 2 Bde (14 sh., gr. P. 1 Pf. 4 sh.) Observations on the fairy queen of Spencer. Lond., 1762 od. 1807, 8. 2 Bde (14 sh.)

Warwick s. Guy.

23936. Waser, *J. H.* Histor. diplomat. Jahrzeitbuch, zur Prüfung der Urkunden. Zür., Orell, 1780, f. *mit KK. u. Tabell.* (3 *Thl.*)

*23937. Wasius, *Cp.* Senarius s. de legibus et licentia vett. poetarum. Ox., th. Sheld., 1687, 4.

Eine der ersten tiefern metrischen Schriften, welche früher, ohne grade selten zu seyn, wenig beachtet worden ist.

23938. — metra Horatiana or a scheme of all the lyric verses in Horace, shewing the laws of scanning and composing the several sorts. Lond., Bonwick, 1690, 8.

In England selbst sehr selten, s. Wolfs literar. Analekten I, 240 sq.

23939. Wateau, *Ant.* Son oeuvre, gravé d'après ses tableaux et dessins originaux, par les soins de Julienne. Par., *o. J.*, f. 2 *Bde.*

Diese Ausg., welche ziemlich geringe Abdrücke enthält, besteht aus 268 Bll. Auf gr. P. giebt es 100 Exx.

*23940. Watelet, *Charl. H.* L'art de peindre, poeme, avec des réflexions sur les différentes parties de la peinture. Par, 1760, gr. 4. *mit KK.*

Auch *Par.*, 1760, 8. mit KK. **Amst.*, 1761, 12. Deutsch *Lpz.*, 1763, 8.

*23941. — et Levesque. Dictionnaire des arts de peinture, sculpture et gravure. Par., 1792, 8. 5 *Bde.* Aesthet. Wörterbuch über die schönen Künste nach Watelet u. Levesque, mit nöthigen Abkürzungen u. Zusätzen fehlender Artikel kritisch bearbeitet von C. H. Heydenreich. Lpz., Weygand, 1793—95, 8. 4 *Bde* (8 *Thl.* 20 *gr.*)

Water s. Placaet-Boek.

23942. Waterrecht. Dat hogheste Gotlandsche Waterrecht. Kbhvn., 1505, 4. Amst., 1551, 12. Kbhvn., 1755, 4.

Vgl. Hamburger vermischte Bibl. B. III. S. 595.

23943. — 't boek der Zeerechten, inhoudende dat Godtlantsche Waterrecht *etc.* Amst., 1678, 4.

23944. — her efter folger den hogeste oc elste watterret giort vdi Vesby paa Gudland. Kbhvn., Wingaardt, 1545, 8.

Höchstselten. — Zeerechten, inhoudende dat Waterrecht van Wisbuy *etc.* Amst., 1695, 4. *Dat Waterrecht vnde Schypp-Ordeninge. Magdeb., Hans Walther, 1555, 8.

23945. Watson, *Rb.* History of the reign of Philipp II. King of Spain. Lond., 1778, gr. 4. 2 *Bde.* ib., 1803, 8. 3 *Bde* (1 *Pf.* 4 *sh.*) Basil, Thurneisen, 1792, 8. 3 *Bde* (3 *Thl.*) Deutsch, Lüb., 1778, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 12 *gr.*) Franz. (von Mirabeau u. Dorival), Amst., 1778, 12. 4 *Bde.*

23946. — history of the reign of Philipp III. King of Spain. Lond., 1773, gr. 4. ib., 1808, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 1 *sh.*) Bas., Thurneisen, 1792, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.*) Franz. von L.. J.. A.. Bonnet. Par., 1809, 8. 3 *Bde* (14 *fr.*)

*23947. Watt, *Rb.* Bibliotheca britannica, or a general index to british and foreign literature. Edinb., Constable, 1824, 4. 4 *Bde* (11 *Guin.*, *jetzt* 8 *Guin.*)

Der Plan, zu gleicher Zeit ein biograph. und bibliograph. Schriftsteller- und Literaturlexikon und ein alphabet. allgemeines wissenschaftliches Repertorium zu liefern, war ein zu verwegner, als dass er hätte gelingen können. Das Werk, einen so eisernen Fleiss es auch kund giebt, ist doch so fehlerhaft, unzuverlässig und unvollständig, dass es nur mit der grössten Vorsicht benutzt werden darf. Auch wurde diess in Grossbritannien selbst so bald anerkannt, dass der Preis desselben kaum zwei Jahre nach seinem Erscheinen sehr beträchtlich herabgesetzt werden musste, und höchst wahrscheinlich noch tiefer fallen wird.

23948. Watts, *Is.* Works. Lond., 1810, 4. 6 *Bde* (9 *Pf.*, *gr. P.* 15 *Pf.*)

Auch in 9 Octavbänden (4 Pf. 14 sh. 6 d.) *Poetical works. Lond., Bell*, 1802, 12. 7 Bde. *Lond., Suttaby*, 1812, 18. *Lyric poems. Lond.*, 1722, 8. *ib.*, 1804, 12.

23949. Webbe, *W.* A discourse of english poetrie together with the author's judgement, touching the reformation of our english verse. Lond., Charlwood, 1586, 4.

Sehr seltnes Werk, und in England so gesucht, dass es in der Roxburgh. Auction mit 64 Pf., in der Marlborough. mit 56 Pf. 15 sh. bezahlt wurde. Seitdem aber Bensley in London einen neuen Abdruck geliefert hat, ist der Preis sehr gefallen. Vgl. British librarian S. 86. Beloe anecdotes of literature I, 234.

23950. Webber. Views in the south seas, from drawings by Jam. Webber, from the year 1776 to 1780. Lond., Boydell, 1808, gr. f.

Dieser Band, welcher zu Cooks Reise gelegt werden kann, enthält 16 ill. KK. mit erklärendem Text.

23951. Weber, *H.* Metrical romances of the 13th, 14th and 15th Centuries, publish. from ancient mss. with a introduction, notes and a glossary. Edinb., 1810, 8. 3 *Bde* (2 *Pf.* 2 *sh.*)

23952. — popular romances, consisting of imaginary voyages and travels. Edinb., 1812, 8. (1 *Pf.* 8 *sh.*)

Bildet auch den 4n Bd zu seinen *Tales of the East*, 3 Bde in 8. (5 Pf. 18 sh.)

23953. — battle of Flodden-field; a poem of the 16th century, with various readings, histor. notes, a glossary and an appendix. By H. Weber. Edinb., 1808, 8. (15 *sh.*)

S. auch Illustrations.

*23954. Weckherlin, *Rdf.* Geistliche u. weltliche Gedichte. Amst., 1648, 12.

Letzte und vollständigste Ausg. Auswahl daraus in W. Müller's Bibl. deutscher Dichter des 17. Jahrh. Th. IV. Lpz., 1823, 12. Die höchstseltne erste Sammlung seiner Gedichte erschien unter dem Titel: *Oden vnd Gesänge durch G. Rdf. Weckherlin. Stuttg., J. Weyrich*, 1618, 8. In allem 64 Bll. Das einzige bis jetzt bekannte Ex. davon besitzt Hr. Geh. Ober-Revis. Rath von Meusebach zu Berlin.

*23955. Weever, *J.* Ancient funerall monuments within the united monarchie of Gr. Britain, Ireland and the islands adjacent. Lond., Harper, 1631, f. *mit KK.*

Von dieser seltnen Originalausg. s. British librarian p. 344. Neue Ausg. *Lond.*, 1767, 4. mit KK.

*23956. Wegelinus, *J. Reinh.* Thesaurus rerum Suevicarum. Lindaugiae, 1756—60, f. 4 *Bde* (16 *Thl.* 12 *gr.*)

Wehri s. Tohfei.

*23957. Weichbild, Sächsisches, mit der Glosse. *o. O. u. J.* (Bas., Bh. Richel), f. *goth.*

Höchstseltne erste Ausg. Mit 38 Zeilen ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Voraus geht das Remissorium, zu dessen Schlusse die Buchstaben *B. R.* (Bernhard Richel) stehen. Von den spätern Ausgg. befinden sich in Dresden **Augsp., Schönsperger*, 1495, *f.* **ib.*, *Otmar*, 1508, *f.* **Leipz., Blum*, 1537, *f.* **Leipz., Wolrab*, 1547 od 51, *f.* **ib.*, 1589, *f.*

Weigel, *Cp.*, Wapenbuch s. Siebmacher. — Weigel, *Hans*, s. Habitus.

23958. Weigel, *C.* Neugriechisch-deutsch-ital. Wörterbuch u. deutsch-neugriech. Wörterbuch. Leipz., Schwickert, 1796—1804, 8. 2 *Bde* (6 *Thl.* 20 *gr.*)

Weil s. Wyle.

23959. Weiland, *P...* Nederduitsch taalkundig Woordenboek. Amst., Allart, 1799—1812, 8. 12 *Thle* (33 *fl.* 15 *st.*) Nederduitsche Spraakkunst. ib., id., 1806, 8. (2 *fl.* 8 *st.*)

Weinmann s. Dieterici. — Weise, *Mch.*, s. Gesangbuch.

23960. Wellekens, *J. Bt.* Verscheiden Gedichten. Amst., 1729, 4. Bruiloftdichten. ib., 1729, 4. Zedelyke Gedichten. Utrecht, 1737, 4. Dichtlievende Uitspanningen. Amst., 1710, 8. *mit KK.*

*23961. Welser, *M.* Rerum Augustanar. Vindelicar. libri octo. Ven., (Aldus), 1594, f. *mit eingedruckten KK.*

1 Kupfertit., 2 Bll. Vorst. u. 577 SS. Auf S. 70 ist der Augspurg. Fuss in seiner ganzen, über den Raum der Seite hinausreichenden, Länge angegeben, daher darauf zu sehen ist, dass der Buchbinder dieses Blatt eingeschlagen und nichts von demselben abgeschnitten habe. Auch **Ff. a. M.*, 1594, 4. und deutsch durch Engelb. Werlich **ib.*, 1595, 4.

*23962. — opera historica et philologica (omnia), accurante Cp. Arnoldo. Nrb., 1682, f.

Welt, *die neue*, s. Grynaeus.

*23963. Wemmers, *Jac.* Lexicon aethiopicum; cum ejusd. linguae institutionibus grammaticis. Romae, congr. de propag. fide, 1638, 4.

23964. Wendland, *H. L.* Ericarum icones et descriptiones. Abbildung u. Beschreibung der Haiden. Hannov., Hahn, 1798—1823, 4. 27 *Hefte à 6 illum. KK.* (38 *Thl.* 6 *gr.*)

23965. Werken van de Maetschappy der Nederlandsche Letterkunde te Leyden. Leyden, 1772—88, 4. 7 *Bde.*

*23966. Werndly, *G. H.* Maleische Spraakkonst. Amst., 1736, 8.

23967. Wernike, *Ch.* Ueberschriften oder Epigrammata, in kurzen Satiren, kurzen Lobreden u. kurzen Sittenlehren bestehend (6 Bücher.) Amst., 1697, 8. *(8 Bücher.) Hmb., 1701, 8. *(10 Bücher.) ib., 1704, 8.

Letztere Ausg. wurde nachgedruckt **Zür.*, 1749, 8. Eine verbesserte besorgte J. Jac. Bodmer *ib.*, 1763, 8. und einen Auszug C. W. Ramler *Leipz.*, 1780, 8. Der eigentliche Name des Dichters war *Warrneck.*

Wernsdorf s. Poetae latini minores.

23968. Wessel, *J. Hm.* Samtlige Skrifter. Kbhvn., 1787, 8. 2 *Bde.*

Einer der vorzüglichsten dän. Dichter. Eine 3e Ausg. erschien *ib.*, 1817, 8. mit einer Einleitung von Rahbek.

*23969. Wesseling, *Pt.* Observationum variar. libri II. Amst., Wetstein, 1728 (*neuer Tit.* Traj. ad Rh., Besseling, 1740), 8. *Probabilium liber singularis. Franeq., Bleck, 1731, 8.

Westerhovii hieroglyphica s. Hooghe.

23970. Westerman, *M..* De Invloed der vrouwen

op de vier tydperken des Levens. In vier Zangen. Amst., Westerman, 1816, 8. (2 *fl.* 4 *st.*)

Geschätzter neuerer holländ. Dichter.

*23971. WESTPHALEN, *E. Jo. de.* Monumenta inedita rerum Germanicar., praecipue Cimbricarum et Megapolensium. Lips., Martini, 1739—45, f. 4 *Bde mit KK.*

WETZEL, J., s. VOYAGE num. 23892 *b.*

*23972. WEYERMAN, *Jac. Campo.* Levensbeschryvingen der Nederlandsche Konstschilders en Konstschilderessen. Gravenhage, Boucquet, 1729, 4. 3 *Bde mit KK. von Houbraken.*

S auch HOUBRAKEN.

WEYLE s. WYLE.

*23973. WHARTON, *H.* Anglia sacra s. collectio historiarum de archiepiscopis et episcopis Angliae ad annum 1540. Lond., Chiswel, 1691, f. 2 *Bde.*

Es giebt auch Exx. auf gr. P. (120 fr. MCarthy.)

*23974. WHELER, *G.* Journey through Greece in company of Dr. Spon. Lond, Cademan, 1682, f. *mit KK. Auch gr. P.* — *Voyage de Dalmatie, de Grèce et du Levant, trad. de l'anglois. Amst., 1689, kl. 8. 2 *Bde mit KK.* *Haye, 1723, 12. 2 *Bde mit KK.*

S. auch SPON.

WHELOC s. EVANGELIA und TESTAMENTUM novum persicum.

*23975. WHITE, *J.* Journal of a voyage to New South-Wales, in the years 1787—89. Lond., 1790, gr. 4. *mit Karten u.* 65 *ill. KK.* (1 *Pf.* 16 *sh.*)

Französ. von Pougens, *Par.*, 1795, 8. mit KK. Deutsch von Forster, *Berl.*, 1791, 8. (1 Thl.)

23976. WHITER, *Walter.* (*anon.*) Etymologicon universale, or universal etymological dictionary on a new plan. Vol. I. P. 1. 2. Cbr., 1811, 4. 2 *Bde* (4 *Guin.*)

Vorher *Lond.*, 1800, 4. 2 Bde. Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1817. I, 97 ss.

23977. WIARDA, *Tilemann Dothias.* Vollständige ostfriesische Geschichte. Aurich, 1791—1817, 8. 10 *Bde* (20 *Thl.* 6 *gr.*)

WICAR s. GALERIE de Florence.

*23978. WICKRAM, *G.* Der Irr Reittend Bilger. Ein kurtzweiligs Büchlein von einem grossen Herren, der sich zu dem ferren sanct Jacob verheissen, was er für abentheur auff semlicher Bilgerfart erfaren hab. Strb., Knobloch, 1557, 4. *mit Hschnn.*

6 u. 91 Blätter.

23979. — das Glückrad oder weltlich Loosbuch. Strb., Bertram, 1594, 8.

23980. — die siben Hauptlaster, samt jren schönen früchten vnd eygenschaften. Strb., 1558, 4. *mit Hschnn.*

23981. — der Goldfaden. Eine schöne, liebliche u. kurzweilige Historie von eines armen Hirten Sohn, Löwfried genannt. Strb., Jac. Frölich, 1557, 4. *mit Hschnn.*

Auch *Ff. a. M.*, *Weygand Hanen Erben*, *o. J.*, 8. (Wolfenbüttel.) *Bas.*, *König*, 1616, 8. **Strb.*, 1626, 8. *Nrb.*, 1665, 8. mit Hschnn. *o. O.*, 1670, 8. — In meinen Notaten aus der Wolfenbüttler Bibl. finde ich noch: (*Jörg Wickram) History von dem anfang vnd aussgang der brinnenden liebe* etc. *Strb.*, *Jac. Frölich*, *o. J.*, 4. mit Hschnn., ohne jetzt in der Entfernung bestimmen zu können, ob diess nicht vielleicht eben die obige erste Ausg. des Goldfadens ist.

*23982. WICLEF, *J.* Dialogorum libri IV. *o. O.* (Bas.), 1525, 4.

6 u. 175 Bll. Neuer von L. Ph. Wirth besorgter Abdruck **Ff. et Lips.*, 1753, 4.

23983. WICZAY, *Mch. a.* Musei Hedervariani in Hungaria numos antiquos graecos et latinos descripsit, anecdotos vel parum cognitos etiam tabulis cupreis incidi curavit Mch. a Wiczay (edente Caronio.) Vindob., 1814, 4. 2 *Bde mit* 58 *KK.* Appendix. Flor., 1818, 4. (36 *fl.*)

23984. WIDMAN, *J.* (*anon.*) Behēde vnd hubsche Rechenung auf allen kauffmanschafft. Leipz., Cr. Kachelofen, 1489, 8. 232 *Bll.*

Sehr seltne Originalausg.; denn eine angebliche frühere Ausg. *Leipz.*, 1480, 8. (welche zugleich der erste datirte Leipziger Druck seyn würde) existirt wahrscheinlich nicht. In Wolfenbüttel ist eine neuere Ausg.: (*J. Widman*) *Behennde vnnd hübsche Rechnūg auff allen Kauffmannschafften. Augsp*, *H. Stayner*, 1526, 8. mit Hschnn., welche den bei jeder Rechnung als Beispiel angegebnen Gegenstand vorstellen.

WIE u. in welicher weiss *etc.* s. ENTKRIST.

23985. WIEBEKING, *C. F. von.* Theoretisch-praktische Wasserbaukunst. Neue verm. Aufl. München, 1811, gr. 4. 4 *Bde mit* 153 *KK.* (126 *Thl.*)

*23986. — theoretisch-praktische bürgerliche Baukunde. München, 1822—26, gr. 4. 4 *Bde mit einem Atlas von* 186 *KK.*

Von diesem Werke erscheint in diesem Augenblicke eine beträchtlich vermehrte Ausg. in französ. Sprache.

*23987. WIELAND, *Cp. Mt.* Sämmtliche Werke. Leipz., Göschen, 1794—1802, gr. 4. 36 *Bde mit KK.* Supplemente. ib., id., 1798, gr. 4. 6 *Bde*, *Velp.* (300 *Thl.*)

Zugleich erschien eine Ausg. in gr. 8. 42 Bde, Velp. mit KK. (135 Thl.) und in 12. 42 Bde (Velp. mit KK. 120 Thl., Schweizerpap. ohne KK. 78 Thl.)

23988. — sämmtliche Werke. Mit erläut. Anmerkk. herausg. von J. Gf. Gruber. Leipz., Göschen, 1818—27, 8. 53 *Bde* (32 *Thl.*, *Velp.* 80 *Thl.*)

Auch *ib.*, *id.*, 1824—27, 12. 53 Bde (16 Thl. 16 gr.)

23989. — Auswahl denkwürd. Briefe, herausg. von L. Wieland. Wien, 1815, 8. 2 *Bde* (3 *Thl.*, *Velp.* 6 *Thl.*) Briefe an verschiedene Freunde. Zür., 1815—16, 8. 4 *Bde* (7 *Thl.* 12 *gr.*) Briefe an Sophie von la Roche, herausg. von Fr. Horn. Berl., 1820, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*, *Velp.* 2 *Thl.* 4 *gr.*)

23990. WIELANDT, *Jo.* Samling af danske vers. Kbhvn., 1725—26, 8. 14 *Bdchen.* 2e Aufl. ib., 1742, 8. 10 *Bde.*

Eine Sammlung älterer dän. Dichter.

23991. WIGALOIS der Ritter mit dem Rade, getihtet von Wirnt von Gravenberch, herausg. von G. F. Benecke. Berl., Reimer, 1819, 8. (3 *Thl.* 8 *gr.*)

Erster Abdruck dieses Gedichts aus dem 13. Jahrh., von welchen s. Hagen Grundriss S. 135 ss.

23992. — Wigoleyss vom rade vom grafcuperg. — *Zu Ende:* Gedruckt vnd seligklichen vollendet in der Keyserlichen stat Augspurg vō hansen schönsperger als man zalt vō d' gepurt Cristi Tausent vierhundert vnd. lxxxxiii. jare am freytag nach sent Felicen tag. *In* fol. *mit Hschnn.*

Dieser höchstseltne Druck enthält wahrscheinlich die im Jahre 1472 gefertigte prosaische Auflösung des obigen Gedichts. Heineken in seinem handschriftl. Catalogue des livres ornés de figures de bois (auf der Dresdner Bibl.) bemerkt S. 500: *L'exemplaire que j'ai devant moi, n'a point de commencement.*

23993. — Ein gar schöne liepliche vnd kurtzweilige History von dem Edelen herren Wigoleis vom Rade. Ein Ritter von der Tafelronde. Mit seinen schönen hystorien vnd figuren. Wie er geborn, vnd sein leben von seiner jugent an biss an sein ende gefürt vnd vollbracht hat. Strb., J. Knoblauch, 1519, 4. *mit Hschnn.* 55 *Bll.*

23994. — — Ff. a. M., G. Rabe u. Weygand Han, 1564, 8.

Auch im *Buch der Liebe* Bl. 382—396.

23995. — Wigoleis vom Raht Ritters Historia wie es jhm von jugendt auff biss an sein Ende ergangen sey. Ff. a. M., 1586, 8.

23996. Wigalois. Ritterliche Thaten des hoch erühmten u. tapfern Ritters Herrn Wiegoleis vom Rade. Nrb., 1664, 8. *mit Hschnn.*

Auch wird eine Ausg. *Ff.*, *o. J.*, 8. angeführt.

23997. — Historie om Ridder Vingoleis med Guldbiulet. Kbhvn., 1656, 8.

*23998. Wilde, *Jac. de.* Selecta numismata antiqua, ex museo Jac. de Wilde. Amst., 1692, 4. *mit KK.*

*23999. — signa antiqua e museo Jac. de Wilde, veterum poetarum carminibus illustrata, et per Mariam filiam aeri inscripta. Amst., 1700, 4. *mit KK.*

Hierbei muss sich noch finden *Sacrificium Priapi cum epigrammate Gronovii*, welches oft fehlt.

*24000. — gemmae antiquae selectae sive 50 tabulae diis deabusque gentilium ornatae, conjecturis veterumque poetarum carminibus illustratae. Amst., 1703, 4. *mit KK.*

Diese drei Werke sind von geringem Werthe, weil die Abbildungen bis zur Unbrauchbarkeit unzuverlässig sind. Insbesondere ist diess bei dem letztern Gemmen-Werke der Fall, wo auf jeder Kupfertafel die Abbildung der betreffenden Gottheit zur Hauptsache und die Darstellung der Gemme selbst zur blossen Nebensache gemacht worden ist. Auch die Zeichnung ist eine ganz unbefriedigende.

Wilhelmus s. Guilielmus.

24001. Wilkes, *Bj.* English moths and butterflies. Lond., (1749), gr. 4. *mit* 120 *ill. KK.*

Auch *Lond.*, 1773, *gr.* 4. mit 120 ill. KK. Wenigstens die Abbildungen könnten besser seyn.

Wilkes, *J.*, s. Encyclopaedia.

*24002. Wilkins, *Charl.* Grammar of the sanskrita language. Lond., Bulmer, 1808, gr. 4. (4 *Pf.* 4 *sh.*)

S. auch Hitopadesa und Bhaguat-Geeta.

*24003. Wilkins, *D.* Leges Anglo-Saxonicae ecclesiasticae et civiles. E codd. mss. contulit, notas, versionem et glossarium adjecit D. Wilkins. Lond., Bowyer, 1721, f.

Ein jetzt ziemlich seltnes Werk. S. auch Concilia num. 5082, Pentateuchus und Testamentum novum Aegypt.

24004. Wilkins, *W.* Antiquities of Magna Graecia. Cbr., at the university's press, 1807, f. *mit* 85 *KK.* (10 *Guin.*)

Dass dieses Werk bis zur Unbrauchbarkeit unrichtig und unzuverlässig sei, hat Hr. von Klenze im Tübinger Kunstblatt 1824. num. 56. S. 142 sq. zu beweisen unternommen.

24005. — Atheniensia or remarks on the topography and buildings of Athens. Lond., 1816, gr. 8. *mit* 2 *KK.* (12 *sh.*)

S. auch Stuart.

Willan s. Bateman.

24006. Willdenow, *C. L.* Hortus Berolinensis sive icones et descriptiones plantar. minus cognitar. horti regii academici Berolinensis. Berol., 1803—16, f. 2 *Bde mit ill. KK.* (38 *Thl.* 8 *gr.*)

Der 1e Bd besteht aus 6 Fasciculis mit 72 KK. Der 2e aus 4 Fasciculis mit 36 KK.

*24007. Willemin, *N. X.* Choix de costumes civils et militaires des peuples de l'antiquité, d'après les monumens antiques, avec un texte tiré des anciens auteurs. Par., l'auteur, 1798—1802, gr. f. 2 *Bde mit* 180 *KK.*

Von diesem Werke, welches in 30 Lieff. à 9 fr. erschien, giebt es Exx. auf sehr gr. P., welche zur Ergänzung der Suite von Piranesi's Werken (s. diesen Art.) bestimmt sind, aber keinen Text haben.

24008. — monumens français inédits, avec l'explication. Par., 1806 ss., f. *mit KK.*

Soll 46 Lieferungen (à 12 fr.) enthalten, welche 5 Bde füllen werden. Das Werk schreitet aber sehr langsam fort, und die letzte mir bekannt gewordene Lieferung ist die 2e des Textes, welche 1827 erschien.

24009. Willeram. Wilrammi in cantica Solomonis (*sic*) mystica explanatio, per Menradum Moltherum in lucem restituta. Hagenoae, Gu. Seltz, 7. Sept. 1528, 8.

Erste, sehr seltne, Ausg. des latein. Werks. 8 Bll. Vorst., 87 gez. Bll. u. 1 Bl. Druckerzeichen.

*24010. Willeram. In canticum canticor. paraphrasis gemina: prior rhythmis latinis, altera veteri lingua francica. Addita explicatio lingua belgica et notae, quibus veterum vocum francicarum ratio redditur. Edente P. Merula. LB., Cp. Raphelengius, 1598, 8.

*24011. — Fr. Junii observatt. in Willerami francicam paraphrasin cantici canticor. Amst., typis et sumtibus authoris, 1655, 8.

24012. — Vhralte verdolmetschung dess Hohen lieds Salomonis. Aus Abt Walrams berühmbter Teutschen Auslegung, die Er vor 550 Jahren darüber gestellt hatt, abgedruckt. Von Gotthard Vögelin. Wormbs, J. Mayerhoffer, 1631, 8. 36 *Bll.*

Höchstseltne Ausg., welche den latein. Text nicht enthält. Sie ist sehr wichtig, weil sie aus einem Eberspergischen Original-Ms. gemacht worden. Es giebt ein Ex. an welches noch folgende Schriften (vielleicht als integrirende Theile) gebunden sind: In Willerami expositionem super canticum canticor. notae, variae lectt., supplementa Marq. Freheri. ib., 1631, 8. 14 Bll. Heimonis expositio super cant. canticor. ib., 1631, 8. 4 Bll. Vorst. u. 79 Bll. oder 158 SS. In Otfridi evangelior. librum emendationum Marq. Freheri editio postuma. ib., 1631, 8. 8 Bll. Vorst. u. 26 SS. oder 15 Bll.

Bis jetzt ist die beste Ausg. (mit den frühern und mit neuen Noten) die in Schilteri antiqq. Teuton. T. I. Einige neue Varianten dazu in Fd. Weckherlin's Beitrr. zur Geschichte altdeutscher Sprache u. Dichtkunst. Stuttg., 1811, 8.

William of Malmesbury s. Guilielmus.

*24013. Willughbejus, *Fr.* Ornithologiae libri III. Recognovit, digessit, supplevit J. Rajus. Lond., Martyn, 1676, f. *mit* 77 *KK. Auch gr. P.*

Die engl. Uebs. von J. Ray *Lond.*, 1678, *f.* mit 78 KK. ist beträchtlich vermehrt.

*24014. — de historia piscium libri IV. Totum opus recognovit, coaptavit, supplevit, librum I. et II. integros adjecit J. Rajus. Ox., th. Sheld., 1686, f. *mit* 178 *u.* 10 *KK. Auch gr. P.*

Zu Ende muss sich ein Anhang von 30 SS. befinden.

24015. Wilmet, *J.* Lexicon linguae arabicae in Coranum, Haririum et vitam Timuri. Roterod., 1784, 4.

Dieses mit grossem Fleisse und Genauigkeit gearbeitete Werk geht in dem Bestreben, jedem Stammworte seine Grundbedeutung anzuweisen, oft zu weit.

24016. Wilson, *Alex.* American ornithology. Philadelphia, 1809—14, f. 9 *Thle mit KK.* (36 *Guin.*)

Ein Prachtwerk, welches zugleich von hohem wissenschaftlichen Werthe ist.

24017. Wilson, *Arthur.* The inconstant lady, a play, now first publish. from the original ms. in the Bodlejan library, with his life and notes. Oxf., 1814, 4.

Es sind nur 150 Exx. abgedruckt.

24018. Wilson, *Horace Hayman.* A dictionary sanscrit and english: translated, amended and enlarged from an original compilation prepared by learned natives for the college of Fort Williams. Calcutta, printed by Ph. Pereira, at the Hindostanee press, 1819, 4.

IV, L u. 1061 SS. — S. auch Kalidas.

Wilson, *H.*, s. Keats. — *Jos.* s. Riddell.

*24019. Winckelmann, *J. Jo.* Werke, herausg. von C. L. Fernow, H. Mayer u. J. Schulze. Dresd., Walther, 1808—20, 8. 8 *Bde mit KK.* (23 *Thl.* 8 *gr.*)

Es giebt auch Exx. auf Schrp. Sehr selten aber sind bereits jetzt *Exx. auf Velp. Der jetzige Inhaber der Verlagshandlung hat im Jahre 1825 neue Abdrücke der vortrefflich erhaltnen Kupferplatten auf Velinp. machen lassen, welche um so verdienstlicher sind, auf je schlechterem Papier die früheren Abdrücke gemacht worden waren. Jeder Besitzer eines ältern Exemplars muss daher

eilen, sich diese neuen und ungleich schöneren Abdrücke zu verschaffen, welche auch besonders in einem Querfolio-Hefte abgegeben werden.

Der unverkennbare Fleiss des Redacteurs gleicht die Unrechtlichkeit nicht aus, mit welcher die neuere Ausgabe: *Winckelmann's sämmtliche Werke. Einzige vollständige Ausgabe, von Jos. Eiselein. Donauöschingen*, 1825—29, 12. 12 Bde mit (schlecht) lithographirtem Atlas von 40 Bll. in *fol.* unternommen worden ist. Auch ist es mit der angeblichen „einzigen Vollständigkeit" nicht weit her.

*24020. Winckelmann, *J. Jo.* Geschichte der Kunst des Alterthums. Dresd., Walther, 1764, 4. 2 *Bde mit KK.* Anmerkungen über die Geschichte der Kunst des Alterthums. ib., id., 1767, 4.

Schöne Originalausg. dieses unsterbl. Werks. Mit unbedachter und zum Theil unkundiger Willkür wurde (von F. Just. Riedel) die 2e Ausg. **Wien*, 1776, 4. 2 Bde mit KK., besorgt und dabei handschriftl. Zusätze W's benutzt. Französ. von Mch. Huber **Leipz.*, 1781, 4. 3 Bde mit KK. *Par.*, *Jansen*, *an XI* (1802), 4. 3 Bde mit KK. Ital. (von C. Amoretti) mit Anmerkk. von C. Fea, *Rom.*, 1783—84, 4. 3 Bde.

*24021. — description des pierres gravées du feu baron de Stosch. Flor., Bonducci, 1760, 4.

Es giebt Exx. auf gr. P. Auch wurden zu einigen Exx. Abbildungen der Steine des Cabinets (ungefähr 12 Bll.) hinzugefügt und blos verschenkt, s. Winckelmann's Briefe an Muzel-Stosch B. I. S. 162.

*24022. — monumenti antichi inediti spiegati ed illustrati. Roma, Pagliarini, 1767, f. 2 *Bde mit* 67 *KK. od.* 208 *Abbildungen.*

In Italien legt man als 3n Bd folgende Werke von St. Raffei dazu: Ricerche sopra un Apolline della villa Albani. Roma, 1772, f. mit KK. Saggio di osservazioni sopra due bassirilievi della villa Albani. ib., 1773, f. mit KK. Dissertazione sopra un singolare combattimento. ib., 1779, f. mit KK. — Deutsch von F. Lp. Brunner, *Berl.*, 1791—92, *f.* 2 Bde mit 208 KK. (22 Thl.) Franz. von Ant. Fantin Désodoards, *Par.*, 1808, 4. 3 Bde mit 208 KK. (180 fr., Velp. 216 fr.)

*24023. — Briefe an seine Freunde, herausg. von C. W. Dassdorf. Dresd., Walther, 1777, 8. 2 *Bde.* Briefe an Herrn H*** (Heyne). Leipz., Schneider, 1776, 8. Briefe an seine Freunde in der Schweiz (herausg. von Lh. Usteri.) Zür., Orell, 1778, 8. (J. Csp. Füssli) Geschichte von W's Briefen an seine Freunde in der Schweiz. Zür., Füssli, 1778, 8. Briefe an einen seiner vertrautesten Freunde (Muzel-Stosch.) Berl., Nicolai, 1781, 8. 2 *Bde.* Briefe an einen seiner Freunde in Liefland (F. Rdf. v. Berg, herausg. von J. F. Voigt.) Coburg, Ahl, 1784, 8.

Eine unrechtliche Sammlung der Winckelm. Briefe ist zu Berlin 1824—25, 8. in 3 Bden erschienen. Ihre Noten zeugen von Unkunde und Eile, und sie ist nichts weniger als vollständig.

Für die Bibliographie Winckelmann's ist classisch *(*Dm. de Rossetti*) *sepolcro di Winckelmann in Trieste. Ven.*, *Alvisopoli*, 1823, gr. 4. mit KK. (wovon es auch Exx. auf *sehr gr. P. in *gr. Fol.* giebt.)

Winterton s. Poetae graeci minores. — Wirekker s. Nigellus. — Wisby s. Waterrecht.

24024. Wiselius, *Sm.* Mengel- en Toonneelpoezy. Amst., Gartman, 1818—19, 8. 5 *Bde.*

*24025. Witsen, *N.* Noord- en Oost-Tartarye, ofte bondig ontwerp van eenigen dier landen en volken. Amst., Halma, 1705, f. 2 *Bde mit KK. u. Karten.*

Beste und höchstseltene Ausg. dieses noch jetzt für die Kenntniss des nördl. und östlichen Mittel-Asiens sehr wichtigen Werkes. Die frühere Ausg. *Amst.*, 1692, *f.* unterdrückte der Vf. selbst, wiel sie ihm nicht genügte, und kaum war obige 2e Ausg. im Druck beendigt, als er auch sie, wahrscheinlich aus gleichen Gründen, den Augen des Publicums mit derselben Strenge entzog. Einzelne vorkommende Exx. sind daher bis zu 80 Thlrn. verkauft worden, doch wurde in neuester Zeit Meermann's Ex. nur mit 16 fl. 25 cent. bezahlt. Erst nach des Vfs. Tode gaben seine Erben die noch vorhandenen Exx. in den Buchhandel, und diese erschienen mit dem Datum *Amst.*, 1784, *f.*, enthalten aber nicht alle KK. der frühern Ausg., weil einige Platten sich nicht mehr vorfanden. Mit einer Einleitung von P. Boddaert und einer Karte vom ganzen Russ. Reiche, auf welcher alle Entdeckungen bis zum J. 1784 verzeichnet sind, ist vermehrt die neue Ausg. *Amst.*, *Schalekamp*, 1805, *f.* 2 Bde mit 92 KK. u. Karten (11 fl.) Vgl. G. F. Müller's Samml. russ. Geschichten I, 196. J. Reinhold Forster's Gesch. der Entdeckungen S. 196 *not.* Jen. Lit. Zeit. 1814. Erg. Bll. B. II. S. 141 ss.

*24026. Wölchem an Kurtzweil thet zerrinnen. Mag wol dis Büchlin durchgründē. Er findt darin vil kluger ler. vō retersch gedicht vnd vil nuwer mer. Strb., *ohne Druck.*, 1519, 4. 24 *Bll.*

Eine der ältesten gedruckten deutschen Räthselsammlungen, von welcher Panzer im Suppl. der deutsch. Annal. S. 25 nur eine Ausg. *ib., o. J.*, 4. von 22 Bll. kennt. Zum Theil ist diese Sammlung höchst interessant. — S. auch Räthsel und Reterbüchlein.

Zu den ältesten französ. Räthseln gehören die, welche den *Mots dorez du grant et saige Caton. Par.*, ohne Druck. u. J., 16. goth. beigefügt sind. Sie sind in Versen und Prosa, zeugen aber von der Kindheit aenigmatischer Kunst.

Woide s. Croze, Scholtz, Testamentum nov. graec. — Wolcott, *J.*, s. *Pt.* Pindar.

*24027. Wolf, *Ch.* Logica s. philosophia rationalis. Ff. et Lips., 1732, 4. Philosophia prima s. ontologia. ib., 1730, 4. Theologia naturalis. ib., 1736—37, 4. 2 *Bde.* Cosmologia generalis. ib., 1731, 4. Psychologia empirica. ib., 1732, 4. Psychologia rationalis. ib., 1734, 4. Jus naturae. ib., 1740—48, 4. 8 *Bde.* Jus gentium. Hal., 1749, 4. Philosophia ethica s. moralis. Hal., 1750—53, 4. 5 *Thle in* 4 *Bden.* Oeconomia. Hal., 1754, 4. 2 *Bde.*

Von diesen Werken giebt es auch einen Veroneser Nachdruck 1779 ss. in 4

*24028. — elementa matheseos universae. Hal., 1730—41, 4. 5 *Bde mit KK.*

Auch *Genev.*, 1743—52, oder *Veronae*, 1754 od. 1791—98, 4. 5 Bde mit KK.

*24029. Wolf, *J.* Lectionum memorabilium et reconditarum tomi II. Lauingae, Rheinmichel, 1600. J. Jac. Linsii index. ib., 1608, f. 2 *Bde.*

Ein ehemals sehr gesuchtes Collectaneenbuch. Der Index fehlt bisweilen in den Exx. Weniger geschätzt ist die Ausg. **Ff. a. M.*, *Grossius*, 1671, *f.* 2 Bde.

*24030. Wolf, *J. Cp.* Anecdota graeca sacra et profana, ex codd. manu exaratis nunc prim. in lucem edita, versione lat. donata et notis illustrata. Hmb., Felginer, 1722—24, 8. 4 *Bde.*

*24031. — bibliotheca hebraea s. notitia tum auctorum hebraeor. cujuscunque aetatis tum scriptorum, quae vel hebraice primum exarata vel ab aliis conversa sunt. Hmb. et Lips., Liebezeit, 1715—33, 4. 4 *Bde.* Hm. F. Köcheri nova bibl. hebraica. Jenae, Stahl, 1783—84, gr. 4. 2 *Thle in* 1 *Bd* (1 *Thl.* 12 *gr.*)

Vortreffliche Ergänzungen zu beiden Werken enthält der **Catal. biblioth. D. Oppenheimeri. Hmb.*, 1826, 8. Diese Oppenheimer'sche Bibl. ist in die Bodlejänische zu Oxford gekauft worden.

*24032. Wolf, *J. Ch.* Sapphus fragmenta et elogia, cum viror. doctor. notis integris, cura et stud. J. Ch. Wolfii. Hmb., Vandenhoeck, 1733, 4. Poetriarum octo, Erinnae, Myrus, Myrtidis, Corinnae, Telesillae,

Praxillae, Nossidis, Anytae, fragmenta et elogia, cum viror. doctor. notis integris, cura et stud. J. Ch. Wolfii. ib., id., 1734, 4.

Von beiden Bden giebt es auch Exx. auf gr. P. und Exx. mit dem neuen Gesammttitel: **Novem illustrium foeminarum*, *Sapphus, Erinnae, Myrus* etc. *fragmenta et elogia. Hmb.*, *Vandenhoeck*, 1735, 4.

*24033. Wolf, *J. Ch.* Mulierum graecarum, quae oratione prosa usae sunt, fragmenta et elogia, gr. et lat., cum viror. doctor. notis et indicibus, curante J. Ch. Wolfio. Gotting., Vandenhoeck, 1739, 4.

Auch von diesem 3n Bde giebt es Exx. auf gr. P.

*24034. Woltmann, *C. L. von.* Sämmtliche Werke, herausg. von seiner Frau. Leipz., 1818—27, 8. 14 *Bde in* 8 *Lieff.* (25 *Thl.*)

Jede Lief. besteht aus 2 Bden, mit Ausnahme des 6n u. 7n, von welchen jede nur Einen Band enthält.

*24035. Wood, *Ant.* Historia et antiquitates universitatis Oxoniensis. Ox., th. Sheld., 1674—75. f. 2 *Bde.*

Eine auf Veranstaltung des Bischofs J. Fell von andern gearbeitete latein. Uebs. eines Werks, welches der Vf. ursprünglich in engl. Sprache geschrieben hatte. Wood selbst bezeigt sich in der Vorrede unzufrieden mit dieser Uebs. Das engl. Original erschien erst ungleich später unter dem Titel: *History and antiquities of the colleges and halls, by Gutch. Oxf.*, 1786—90, 4. 2 Bde. *History and antiquities of the univ. of Oxford. ib.*, 1792, 4. 2 Bde.

24036. — Athenae Oxonienses. The history of all the writers and bishops who have had their education in the university of Oxford from the year 1500. To which is added Fasti Oxonienses or the annals of the said university. First written by Ant. Wood and now very considerably augmented in text and notes by Ph. Bliss. Lond., Lackington, 1813—1819, gr. 4. 4 *Bde* (15 *Pf.* 15 *sh.*)

In dieser neuen Ausg. eine unentbehrliche Quelle für die brit. Literatur- und Schriftstellergeschichte. Von ihr giebt es 25 Exx. auf gr. P. in *fol.* Nur geringen Werth haben jetzt noch die frühern Ausgg. **Lond.*, 1691—92 od. **ib.*, 1721, *f.* 2 Bde. Auch von der von 1721 giebt es Exx. auf gr. P.

Wood, *Rb.*, s. Ruines.

24037. Wordsworth, *W.* Poetical works. Lond., 1827, 8. 5 *Bde* (2 *Pf.* 5 *sh.*)

*24038. Worlidge, *Th.* Collection choisie de dessins tirés des pierres précieuses antiques, pour la plupart dans la possession de la noblesse de ce royaume, gravés dans le goût de Rembrandt. Lond., Dryden Leach, 1768, kl. f. 2 *Bde.*

Dieses Prachtwerk enthält 180 KK., und ausserdem ein Portrait vor dem 1n Bde, eine Meduse vor dem 2n Bde und zu Ende einen Kampf des Hercules mit dem Löwen. Es giebt auch Exx. mit engl. Text (*select collection of drawings from curious antique gems*). Von diesen letztern giebt es eins mit den KK. auf Atlas (50 Pf. bei Edwards 1796.)

Obgleich diese Ausg. das J. 1768 trägt, so ist sie doch nach 1780 erschienen, und man hat sie nur deshalb zurückdatirt, um sie für die Originalausg. ausgeben zu können, die wirklich in diesem Jahre erschien, und schönere Abdrücke, aber keinen Text, enthält.

*24039. Worm, *Olaus.* Fasti Danici, universam tempora computandi rationem antiquitus in Dania et vicinis regionibus observatam exhibentes. Hafn., Sartorius, 1643, f.

*24040. — Danicorum monumentorum libri VI, e spissis antiquitatum tenebris eruti. Hafn., 1643, f. *mit KK.*

*24041. — Danica literatura antiquissima, vulgo Gothica dicta, luci reddita. Acc. de prisca Danor. poesi dissertatio. Ed. II. auctior. Hafn., 1651, f.

*24042. Worm, *Olaus.* Specimen lexici Runici et appendix ad monumenta Danica. Hafn., 1650, f.

*24043. — regum Daniae series duplex, et limitum inter Daniam et Sueciam descriptio. Hafn., 1642, f.

*24044. — Olai Wormii et ad eum doctorum viror. epistolae. Hafn., 1751, 8.

Der königl. Bibliothekar J. Gramm liess diese Sammlung zuerst zu Kopenhagen 1728 drucken. Kaum aber war der Druck (Vorrede und Register ausgenommen) beendigt, so verzehrte in demselben Jahre der dortige grosse Brand fast die Hälfte der abgedruckten Bogen. Kaum 8 vollständige Exx. waren übrig geblieben, von denen zwei in der Grammischen Auction bis auf 20 Thlr. getrieben wurden. Die ganze Auflage der vom Feuer verschonten Bogen wurde von einigen Mitgliedern der königl. Akademie aus derselben Auction erworben, und diese liessen auch die verbrannten Bogen aufs neue wieder abdrucken. So entstand die gegenwärtige Ausg., die aber ebenfalls wieder eine Seltenheit geworden ist. Vgl. Hamburger vermischte Bibl. Th. I. S. 25 not. Neuestes aus der anmuth. Gelehrsamk. I, 642 ss.

S. auch Museum.

Worsley s. Museum. — Worthley s. Montague. — Wotton, *Gu.*, s. Hickesius und Hoel. — Wrangham s. British Plutarch.

*24045. Würdtwein, *St. Alex.* Subsidia diplomatica ad selecta juris ecclesiastici Germaniae et historiae capita elucidanda. Ff. et Lips., 1772—80, 8. 13 *Bde mit KK.* (19 *Thl.* 18 *gr.*) Nova subsidia diplom. Heidelb., 1781—92, 8. 14 *Bde* (19 *Thl.* 16 *gr.*) Diplomataria Moguntina, pagos Rheni, Mogani *etc.* illustrantia. Mog., 1788, 4. (5 *Thl.* 21 *gr.*)

*24046. Würsung, *Marx.* (*anon.*) Wann vnd vmb wellicher Vrsachen willen das löblich Ritterspil des turniers erdacht vnd zum ersten geübt worden ist. Augsp., (*ohne Druck.*), 1518, 4. 18 *Bll.*

Höchstseltnes erstes deutsches Turnierbuch, welches Rixner ausgeschrieben hat. Vgl. Freytagii analecta S. 1107. (J. Gf. Weller) Altes aus allen Theilen der Geschichte St. III. S. 360 ss.

24047. Wuk, *Stephanowitsch.* Kleine serbische Grammatik, verdeutscht u. mit einer Vorr. von Jac. Grimm. Leip., Reimer, 1824, 8. (22 *gr.*)

*24048. Wurffbain, *J. Sgm.* Vierzehnjährige ostindianische Krieg- u. Oberkaufmannsdienste von An. 1632. Sulzbach, Lichtenthaler, 1686, 4. *mit KK.*

Vgl. Beckmann's Litt. der Reisebeschrr. I, 90.

Wyatt s. Howard.

24049. Wybor powiesci moralnych i romansow. Warszawa, 1804—5, 8. 20 *Bde* (85 *poln. fl.*)

24050. Wybranowski, *Ant.* Wiersze rozne. Lublin, 1817, 8. (5 *poln. fl.*)

*24051. Wycherley, *W.* Dramatic works. Lond., 1713, 8. ib., 1720 *od.* 31 *od.* 68, 12. Posthumous works. Lond., 1728, 8.

Pope gab einen 2n Theil seiner *posthumous works* heraus, welcher W's seitdem öfters gedruckte Briefe an Pope enthielt; er unterdrückte ihn aber selbst wieder, s. Biblioth. britannique IX, 351 ss.

*24052. Wyle, *N. von.* Translation oder tütschungen etlicher bücher. *o. O. u. J.* (Esslingen, Cr. Fyner, *um* 1478), f. *goth. mit Hschnn.*

251 Bll. ohne Sign., Cust. und Blattzahl, mit 38 Zeilen. Diese 1e höchst seltene Ausg. hat keinen Titel, sondern beginnt Bl. 1 *b* mit der Anzeige der in diesem Werke enthaltenen Uebersetzungen: *Item in der ersten translatze dises buches von Euriolo.* Bl. 3 *b* fängt die Dedication an Jergen von absperg an, welche aus Stuttgart 5. Apr. 1478 datirt ist. Bl. 7 ist weiss und Bl. 8 *a* beginnen die Uebss. selbst. Die Typen sind ganz dieselben, mit welchen Fyner 1477 den *Stern des Meschiah* (s. oben Niger)

druckte. Vom Inhalt dieser Sammlung, welche Schriften von Aeneas Sylvius, Poggius, Hemmerlin, Petrarca u. a. enthält, s. Freytagii appar. litt. II, 1067 ss.

*24053. Wyle, *N. von*. Translation oder tütschungen etlicher bücher. Strasb., J. Bryse, 1510, f. *mit Hschnn.*

148 Bll. Diese neuere Ausg. kommt etwas weniger selten vor, als die vorige.

24054. Wyntown, *Andrew of*. The oryginale cronykil of Scotland. Now first published with notes and a glossary by D. Macpherson. Lond., Bensley, 1795, gr. 8. 2 *Bde* (3 *Pf.* 3 *sh.*)

*24055. Wyttenbach, *Dn.* Elogium Tiberii Hemsterhusii, auctore D. Ruhnkenio. Acc. duae Rch. Bentleji epistolae ad Hemsterhusium. Vita D. Ruhnkenii auctore Dn. Wyttenbachio. Cum praefatione et annotatione edidit J. Thdr. Bergman. LB. et Amst., Luchtmans et de Hengst, 1824, 8.

Beste Ausg. dieser beiden Meisterwerke.

*24056. Wyttenbach, *Dn.* Opuscula varii argumenti, oratoria, historica, critica, nunc primum conjunctim edita. LB. et Amst., Luchtmans, 1821, 8. 2 *Bde* (10 *fl.* 16 *st.*)

Eignes hat die neue Ausg. durch F. Trg. Friedemann *Brunsv.*, 1825—28, 8. 2 Bde (2 Thl. 8 gr.)

*24057. — bibliotheca critica. LB., 1779—1809, 8. 12 *Thle in* 3 *Bden.* Φιλομαθιας τα σποραδην s. miscellaneae doctrinae liber I—III. Amst., 1809—17, 8. Gu. Ln. Mahne epicrisis censurarum bibl. crit. Vol. III. Part. III. Traj. ad Rh., 1808, 8.

# X.

Xanthopulus s. Nicephorus Callisti. — Xauregui s. Jauregui.

*24058. Xavier, *Hi.* Historia Christi et historia S. Petri persice conscripta, simulque multis modis contaminata, ab Hi. Xaverio lat. reddita et animadversionibus notata a L. de Dieu. LB., ex off. Elsevir., 1639, 4.

Gewöhnlich finden sich in demselben Bde auch *L. de Dieu rudimenta linguae persicae.*

*24059. Xenocratis de alimento ex aquatilibus animantibus libellus, graece nunc primum editus imperfectus; idem latine perfectior J. Bt. Rasario interprete. Acced. Cr. Gesneri scholia in Xenocratis fragm. (Tiguri, ap. Gesneros fratres, 1559), 8.

Gehört zu **Jan. Dubravius de piscinis. (Tiguri)*, 1559, 8. — Verbessert wiedergedruckt in Fabricii bibl. gr. IX, 454—474.

24060. — περι της ἀπο ἐνυδρων τροφης (gr.) cum lat. interpretatione J. Bt. Rasarii et Cr. Gesneri scholiis. Nunc primum integritati restituit, varietate lectionis animadversionibusque illustravit atque glossarium adjecit J. G. F. Franz. Lips., Sommer, 1774, 8. (12 *gr.*) *Neuer Tit.* Ff. et Lips., 1779, 8.

Das Beste sind Varianten aus einer Pariser und Vatican. Handschrift. Uebrigens hat er die fehlerhafte Ausg. Gesner's wieder abdrucken lassen, und den verbesserten Fabriciussischen Text in Varianten zerstückt.

24061. — de alimento ex aquatilibus, (gr.) cum lat. interpretat. J. Bt. Rasarii, scholiis Cr. Gesneri et notis integris J. G. F. Franzii. Acced. novae variae lectt. ex codd. mss. depromtae, et animadvv. Diam. Coray nunc primum editae, itemque adnotatt. in auctorem, additamenta in glossarium Franzii, hodiernam ichthyologiam illustrantia et lucubratio de piscium esu Cajetani de Ancora. Neap., regiis typis, 1794, 8. (1 *ducato*, 20 *carlini.*)

Diese geschätzte Ausg. kommt in Deutschland sehr selten vor. — Griech. und lat. auch in Ch. F. Matthaei XXI veterum et claror. medicor. graecor. opusculis. Mosq., 1808, 4. p. 7—29, und ein andres Fragment desselben Vfs. (τινες κηρυκες και πορφυραι ὡς ἐμπλαστρα ὠφελουσιν) ibid. p. 557—559.

24062. — Ξενοκρατους και Γαληνου περι της ἀπο των ἐνυδρων τροφης, οἱς προτιθενται σημειωσεις και τα περι της ἐκδοσεως προλεγομενα (edente Diam. Coray.) Par., 1814, 8.

Xenocratis Axiochus s. Plato

*24063. Xenophon Atheniensis. Cyri pedias libri VIII. Anabaseos libri VII. Apomnemoneumaton libri IV. Uenatoria. De re equestri. De equis alendis. Lacedaemonum resp. Atheniensium resp. Oeconomica. Hieron. Symposium. De graecorum gestis libri VII. (gr.) Flor., Ph. Junta, 4. cal. Jun. 1516, f.

2 Bll. Vorst. (Titel, Vorrede und Privileg.), 189 ungez. Bll. griech. Text (Bl. 144 oder s 8 ist weiss) und 1 Bl. mit der Lilie. Erste Ausg., von Euphrosinus Boninus besorgt, aber unvollständig, incorrect und lückenhaft. Agesilaus, Apol. Socr. und de Vectigalibus fehlen hier.

*24064. — omnia quae extant (gr.) Ven., Aldus et And. Asulanus, m. Aprili 1525, f.

4 Bll. Vorst., 87 gez. Bll., 2 weisse Bll., 116 ungez. Bll. u. 1 Bll. Anker. Durch einen Druckfehler sind Bl. 84 u. 85 mit 85 u. 86 bezeichnet, so dass man anfangs denken könnte, als fehle Bl. 84. Diese von Fr. Asula besorgte Ausg. enthält zwar mehrere bisher noch nicht gedruckte Schriften (doch fehlt auch noch in ihr die Apol. Socr.), die meisten Lücken der vorigen sind in ihr ausgefüllt, auch enthält sie im ganzen genommen einen bessern Text; aber sie ist dessen ungeachtet noch sehr unbefriedigend, und namentlich auch ziemlich incorrect gedruckt.

24065. — omnia quae extant (gr.) Flor., her. Ph. Juntae, 1. Dec. 1527, f. 212 *Bll.*

Wiederholung der ersten Juntine, doch mit Beifügung der in jener fehlenden Schriften aus der Aldina.

*24066. — opera omnia in tres partes distincta (gr., cum praef. Ph. Melanthonis.) Halae Suevor., *o. Druck.* (Pt. Brubach), 1540, 8. 3 *Thle in* 1 *Bd.*

8 ungez. Bll. Vorst. u. 985 gez. Bll. Incorrecter Nachdruck der Juntina.

*24067. — opera, quae quidem extant, omnia, tam graeca quam latina, hominum doctissimorum diligentia partim jam olim, partim nunc primum latinitate donata, ac multo accuratius quam antea recognita. Bas., N. Brylinger, 1545, f.

13 Bll. Vorst. (Titel, Vorrede und Index), und 678 SS. Mit einer Vorrede von Albanus Torinus. Blosser Abdruck des Textes der vorigen oder der Juntine.

*24068. — opera, quae quidem graece extant, omnia, duobus tomis distincta, ac nunc primum a Seb. Castalione a mendis repurgata et accuratissime recognita. Acced. graecus rerum gestar. index. Bas., Isingrinius, *o. J.* (*um* 1553), 8. 2 *Bde.*

8 Bll. Vorst., 651 u. 859 gez. Bll. u. 22 Bll. Index. Weil Melanthon's Vorrede von 1540 hier wieder mit abgedruckt ist, so hat man diese Ausg. gewöhnlich, obgleich irrig, in dieses Jahr versetzt. Denn 1540 war Castellio erst 25 Jahr alt und noch nicht in Basel, wohin er erst 1544 kam. Da nun überdiess der Drucker in seinem brutalen Vorbericht meldet, er habe die ihm von Castellio zugestellte Ausgabe lange liegen lassen, ehe er sich nach wiederholtem Bitten desselben zum Druck entschlossen habe, so kann die Ausg. schwerlich früher, als etwa in das Jahr 1553 gesetzt werden, in welchem in derselben Officin auch *eine von Castellio überarbeitete Ausg. der lat. Uebs. des Xenophon in 8. erschien. Letztere, welche ziemlich selten ist, gehört mithin als wesentlicher Bestandtheil zur obigen Ausg.

Zum Grunde liegt der Juntin. Text, welchen Castellio an vielen Stellen entweder aus Conjectur oder nach Mss. verbessert hat. Die Aldina scheint er jedoch vernachlässigt zu haben.

*24069. Xenophon Atheniensis. Omnia quae extant opera, multorum veterum exemplarium ope a multis sordibus purgata. In Xenophontem annotatt. H. Stephani. Excud. H. Stephanus, 1561, f.

8 Bll. Vorst. u. 587 SS. griech. Text, 42 SS. u. 1 Bl. Annotatt. Neue Rec. aus Mss., Conjectur und der Vergleichung andrer griech. Schriftsteller, wobei Aldi Text zum Grunde liegt. Die Ausg. ist schön und gesucht, und Exx. auf gr. P. sehr selten (140 fr. le Seigneur, 4 Pf. 4 sh. Bridges.) Ein Ex. auf Pg. ist in der Elisabeth. Bibl. zu Breslau. Die lat. Uebs., welche sich bisweilen an den Exx. findet, gehört nicht zu dieser Ausg., sondern zu der an Stephaniana von 1581.

*24070. — opera, quae quidem graece extant, omnia: eademque eruditissimorum virorum labore in lat. linguam conversa: ac nunc primum de integro recognita et in lucem edita. Access. J. Brodaei in omnia ejus opera graecolatina annotatt. Bas., her. N. Brylingeri, 1568, f.

8 Bll. Vorst., 678 SS. u. 1 ungez. Bl. (*de Xenophonte ex Suida.*) Wenigstens im Dresdner Ex. finden sich aber Brodaei Noten nicht, die vorher einzeln unter dem Titel erschienen waren: **In omnia Xen. opera tam gr. quam lat. annotatt. Bas., N. Brylinger*, 1559, *f.* 1 Bl. Tit. u. 50 SS.

Diese Ausg. ist nichts als ein neuer Titel zu der frühern *Bas., N. Brylinger*, 1555, *f.* Beide sind Nachdrücke des Castellionischen Textes und der von ihm überarbeiteten lat. Uebss., und nur in einigen Stellen sind aus Versehen Lesarten der Basileensis von 1545 stehen geblieben.

*24071. — omnia, quae exstant, opera (gr. lat.), J. Lewenklajo interprete: cum annotatt. ejusd. et indice copioso. Bas., Th. Guarinus, 1569, f.

6 Bll. Vorst., 790 SS. Text u. 22 ungez. Bll. Annotatt. u. Index. Stephani Text, bisweilen aus Conjectur verändert. Das eigentliche Verdienst dieser Ausg. besteht in L's neuer lat. Uebs. Blosse neue Titel zu dieser Ausg. sind **Bas., Guarinus*, 1572, *f.* und **Bas., Zetzner*, 1595, *f.* In allen 3 Arten von Exx. ist S. 497 falsch mit 597 beziffert.

*24072. — quae extant opera (gr. lat.) Annotationes H. Stephani, multum locupletatae. Ed. II. Excud. H. Stephanus, 1581, f.

6 Bll. Vorst., 584 SS. griech. Text, 76 SS. Annotatt., 8 Bll. u. 428 SS. lat. Uebs. u. 9 Bll. Index. Neue Ueberarbeitung seiner frühern Recension, und sehr gesucht, wenn gleich nicht ganz so schön gedruckt, wie die Ausg. von 1561. Es giebt Exx. auf gr. P. Die lat. Uebs. fehlt bisweilen bei den Exx.

*24073. — quae exstant opera, in duos tomos divisa: graece multo quam ante castigatius edita, adjecta etiam ad marginem scripturae discrepantia: latine tertia nunc cura ita elucubrata, ut nova pene toga prodeant: nova insuper adpendice illustrata: opera J. Leunclavii. Additus index rer. et verbor. Ff., her. And. Wechel, 1594, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

6 Bll. Vorst., 1158 SS., 15 Bll. Index u. 1 Bl. Druckerzeichen. Vor S. 649 ist ein Titelblatt zum 2n Theil, ebenfalls vom J. 1594. Im Texte weicht diese Ausg. wenig von der von 1569 ab, desto sorgfältiger ist aber die lat. Uebs. neu überarbeitet. Da Leunclav während des Druckes starb, so fügte F. Sylburg die Vorrede hinzu.

*24074. Xenophon Atheniensis. Quae exstant opera . . . . . . . opera J. Leunclavii (*wie im vorigen Titel.*) Access. Aemilii Porti notae et index graecus verborum phrasiumque. Additus index rer. et verbor. Ff., her. And. Wechel, 1596, f.

6 Bll. Vorst., 1215 SS. Text u. Annotatt., 28 Bll. Index u. 1 Bl. Druckerzeichen. Blos neuer Titel zur vorigen, zu welcher nur von S. 1160—1215 Porti Noten und ausserdem ein Index graecus mit der Sign. *CCcc* bis *GGgg* gelegt worden sind. Porti Noten waren vorher (*Morgiis*), *J. le Preux*, 1586, 4. einzeln erschienen.

*24075. — quae extant opera *etc.* (*wie in num.* 24073.) Lutet. Par., typis regiis, 1625, f.

Schöner, aber weniger correcter wörtlicher Nachdruck der vorigen Ausg. Exx. auf gr. P. sind selten und gesucht.

*24076. — opera, quae extant, omnia, gr. et lat. (cura Ed. Wells), una cum chronologia Xenophontea H. Dodwelli et quatuor tabulis geographicis. Ox., th. Sheld., 1703, 8. 5 *Bde.*

Obgleich diese Ausg. weder schön und correct noch von wissenschaftlichem Werth ist (W. änderte den Text willkürlich und meist ohne Grund), so wird sie doch von den Sammlern sehr gesucht und steht in ziemlichem Preise. Sie ist aus einzelnen, in verschiednen Jahren gedruckten und 1703 mit einem Haupttitel versehenen, Bänden zusammengesetzt. Vol. I. enth. *Cyri maj. institutio* (1703). Vol. II. *Cyri min. expeditio* (1696). Vol. III. *Hist. hellenica* und *Dodwelli chronol. Xenoph.* (1700). Vol. IV. P. 1. *Socr. memorabilia et apol.* (1694). P. 2. *Oeconom.* (1693). Vol. V. P. 1. *De Agesilao* etc. (1691). P. 2. *De re equestri* etc. (1693). Ausserdem muss man zu Ende dieses 5n Bdes finden: 14 Bll. *Testimonia de Xenoph.*, 2 Bll. *imperator. persicor. series*, 45 SS. *Index* u. 1 Bl. Anzeige verkäuflicher Bücher. Noch muss man darauf sehen, dass vor jedem Titel ein Kupferstich, und vor dem 1n Bde Xenophon's Brustbild befindlich sei, und dass die 4 Landkarten nicht fehlen.

Vollständige gross-Papier-Exx. von dieser Ausg. gehören zu den grössten Seltenheiten und insbesondere finden sich die 2 ersten Bde am schwersten auf gr. P. Von ganz vollständigen Exx. auf gr. P. kennt man bis jetzt in England drei, in der Radcliffe'schen Bibl. zu Oxford, bei Lord Spencer und eins in unbekanntem Besitz (letzteres wurde 1824 in einer Londner Auct., als es noch Vol. V. P. 1. bloss auf klein P. enthielt, mit 158 Pf. 11 sh. bezahlt). Mark Masterman Sykes Ex., welches den 2n Bd auf klein P. enthielt, ging für 26 Pf. 5 sh. weg, und das M'Carthy'sche, welchem die 40 letzten Blätter des 5n Bdes mangelten, für 1520 fr.

24077. — graecor. res gestae et Agesilaus, gr. lat., ex rec. Ed. Wells. Glasg., Rb. et And. Foulis, 1762, kl. 8. 4 *Bde.* *De Cyri expeditione, gr. lat., ex ed. Th. Hutchinsoni. ib., iid., 1764, kl. 8. 4 *Bde.* De Cyri institutione, gr. lat., ex ed. Th. Hutchinsoni. ib., iid., 1767, kl. 8. 4 *Bde.*

Sauberer Abdruck. Auch druckten die Foulis noch einzeln: *De Agesilao rege. ib.*, 1748, kl. 8. *Hieron. ib.*, 1745, kl. 8. — Ein sauberer Textabdruck aller Werke nach Zeune's und Schneiders Recens. *Glasg.*, 1812, kl. 8. 10 Bde (4 Pf. 10 sh.)

24078. — opera, gr. lat., ex rec. Ed. Wells. Acced. dissertatt. quaedam et notae viror. doctor. cura C. A.

Thieme, cum praef. J. A. Ernesti. Lips., Gleditsch, 1763—64, 8. 4 *Bde mit KK. u. Karten* (8 *Thl.*, *Schrp.* 10 *Thl.*)

Eine sehr correcte Wiederholung der Wells'sischen Ausg. mit guten Textverbesserungen und Beifügung dreier Hutchinson'schen Abhandlungen.

Ein neuer Titel *Lips.* 1801 wurde dazu gelegt, als nach langem Verzug der dazu gehörige Index erschien: *F. Gu. Sturz lexicon Xenophonteum. Lips., Gleditsch*, 1801—4, 8. 4 Bde (15 Thl. 8 gr., Schrp. 17 Thl. 8 gr.)

24079. Xenophon Atheniensis. Quae exstant (gr.) Ex libror. scriptor. fide et viror. doctor. conjecturis denuo rec. et interpretatus est J. Glo. Schneider. Lips., Hahn, 1815, 8. 6 *Bde* (10 *Thl.* 12 *gr.*)

Diese Ausg. besteht aus folgg. vorher einzeln erschienenen und unter einem gemeinschaftlichen Titelblatt zusammen gelegten Bänden: Vol. I. Cyropaedia 1815. (2 Thl. 12 gr.) Vol. II. Anabasis 1806. (1 Thl. 16 gr.) Vol. III. Hist. graeca 1821. (1 Thl. 20 gr.) Vol. IV. Memorab. Socr. 1801. (1 Thl.) Vol. V. Oeconom., sympos., Hiero et Agesil. 1805. (1 Thl.) Vol. VI. Opuscula politica, equestria et venatica cum Aeliani libello de venatione 1815. (2 Thl. 12 gr.) — Nachgedruckt *Ox.*, 1810—17, 8. 6 Bde (5 Pf. 4 sh., gr. P. 6 Pf. 4 sh.)

24080. — oeuvres complètes, traduites en françois et accompagnées du texte grec, de la version latine et de notes critiques, par J. Bt. Gail. Par., an 5 (1797)—1816, gr. 4. 7 *Thle in* 11 *Bden*, *mit KK. u. Karten* (180 *fr.*, *Velp.* 350 *fr.*)

Es giebt 2 Exx. auf Pg. Zur Kritik hat der Herausg. wenigstens einen reichen Apparat geliefert, und für die Sacherklärung Wesentliches geleistet. Der Atlas von 54 Karten ist von grösster Wichtigkeit und von den ersten Meistern gearbeitet. Die Collation des etwas verworrenen Werks s. in Vanpraet catal. second des livres impr. sur vél. III, 27. und in Gött. gel. Anz. 1810. S. 714. und 1818. S. 115. Zu dem 1n Bde ist auch später ein Titel mit der Jahrzahl 1814 gedruckt worden. Später kamen noch dazu: *Recherches histor., géogr., philol. et critiques. Par.*, 1822, 4. 2 Bde (50 fr., Velp. 100 fr.)

24081. — scripta (gr.) In usum lector. graecis literis tinctorum commentariis ad rerum et verbor. intelligentiam illustrata a Bj. Weiske. Lips., Fritsch, 1798—1804, 8. 6 *Bde* (4 *Thl.* 12 *gr.*)

24082. — opera, ad optimor. libror. fidem edidit Gf. H. Schäfer. Lips., Tauchnitz, 1811—14, 12. 6 *Bde* (2 *Thl.* 6 *gr.*, *fein P.* 3 *Thl.* 17 *gr.*)

24083. — Cyropaedia (gr.) Lovan., Theodoric. Martinus, 1527, 4.

*24084. — Cyri Paedia libri IV priores (gr.) Par., Ch. Wechel, 1538, 4. Libri IV posteriores. ib., id., 1539, 4.

*24085. — de Cyri institutione libri VIII (gr.) Etonae, excusum in collegio regali, 1613, 4.

Die Seitenzahlen 225—228 sind in dieser Ausg. durch einen Druckfehler übersprungen.

*24086. — de Cyri institutione libri VIII. Graeca recognovit, cum codice ms. Oxon. et omnibus fere libris editis contulit, emendavit, versionem lat. reformavit, observationibus suis, tabula geographica, binisque dissertationibus suis praemissis auxit et illustravit, notas Stephani, Leunclavii, Porti et Mureti, variantium lectionum delectum indicesque adjunxit Th. Hutchinson. Ox., th. Sheld., 1727, 4.

Neue Rec. nach einem Ms. und frühern Ausgg. mit verbesserter Leunclav. Uebs. und erläuternden Noten. Aber H. hat seine krit. Hülfsmittel nicht sorgfältig genug gebraucht, und in die Noten oft Fremdartiges eingemischt. Die Ausg. ist übrigens schön gedruckt und sehr gesucht. Von ihr und der gewöhnlich dabei befindlichen *Anabasis* desselben Herausg. giebt es Exx. auf gr. P. und auf sehr gr. P. in *fol.*, welche letztere höchstselten sind und mit sehr hohen Preisen bezahlt werden (beide Bde 42 Pf. Devonshire, 52 Pf. Grafton, 2550 fr. MCarthy.)

24087. Xenophon Atheniensis. De Cyri institutione libri VIII. Graeca recognovit *etc.* Th. Hutchinson. Lond., 1730, 35, 38, 47, *56, 65, 73 *od.* 82, 8. Glasg., 1812 *od.* 14, 8. (15 *sh.*)

Wiederholung der vorigen Ausg. mit abgekürzten Noten und Weglassung der zwei Abhandlungen, so wie des Index über die oriental. Worte.

24088. — Cyropaedia, graece. Recensuit, notis crit. illustravit atque triplicem indicem addidit J. C. Zeune. Lips., Fritsch, 1780, 8. (2 *Thl.*) *Auch Schrp.*

Zeune vertheidigte sich gegen die in der Allg. deutsch. Bibl. B. 47. St. 1. S. 245 ss. befindliche tadelnde Anzeige seiner Ausg. weitläuftig und mit Beibringung vieler neuer philol. Bemerkk. in den Berichten der Buchhandlung der Gelehrten 1782. St. 1. S. 52 ss.

24089. — Cyropaedia, e rec. Hutchinsoni, cum selectis ejusd. notis. Access. index graecitatis. Editio auctior (curante Sm. F. Nathan. Morus.) Lips., Schwickert, 1784, 8. (20 *gr.*) *Auch Schrp.*

24090. — Cyri disciplinam ad fidem maxime codicis Guelferbytani cum selectis viror. doctor. suisque animadversionibus et indice verbor. edidit E. Poppo. Lips., Schwickert, 1821, 8. (2 *Thl.* 6 *gr.*)

24091. — Cyropaedia. In usum scholar. recognovit, animadversionibus et indicibus instruxit Gu. Lange. Hal., orphanotroph., 1822, 8. (2 *Thl.*)

*24092. — de Cyri expeditione libri VII. Graeca recognovit, cum codd. mss. et omnibus fere libris editis contulit, plurimis in locis emendavit, versionem lat. reformavit, observationibus suis, tabula geographica et dissertatione auxit et illustravit, notas Stephani, Leunclavii, Aem. Porti et Mureti recensitas et castigatas, variantium lectionum delectum indicesque necessarios adjunxit Th. Hutchinson. Ox., th. Sheldon., 1735, 4. — De Agesilao rege oratio. Graeca recognovit, cum cod. ms. Harlejano et omnibus fere libris editis contulit *etc.* (*wie im vorigen Tit.*) Th. Hutchinson. ib., th. Sheld., 1735, 4.

Das obige Urtheil über Hutchinson's Ausg. der Cyropädie gilt auch von diesem Werke. Von den Exx. auf gr. P. und sehr gr. P. s. ebendaselbst.

*24093. — de Cyri expeditione libri VII (gr. lat.), ex rec. et cum notis Th. Hutchinsoni et alior. Ox., typ. Clarend., 1745, 8.

Die Dissertation und Varianten der vorigen Ausg. sind hier weggelassen. Vf. der Vorrede und des Index geogr. dieser seltnen Ausg. war Dn. Dumaresq. Nachgedruckt (curante Sm. F. Nathan. Morus) *Lips.*, 1775, 8. Mit einer Karte vermehrt ist die Ausg. *Ox.*, 1785, 8., und mit den Varianten und dem Index der Zeunischen Ausg. *Ox., typ. Clarend.*, 1805 od. 1809, 8. (auch gr. P.) *Glasg.*, 1813 od. 17, 8.

24094. — de Cyri expeditione libri VII, gr. lat. Cura Th. Hutchinsoni et Rch. Porson. Cbr., 1785, 8.

Von dieser sehr schön gedruckten und wegen der 28 SS. Porson'scher Zusätze wichtigen Ausg. giebt es Exx. auf gr. P. in 4.

24095. — de Cyri minoris expeditione commentarii (gr.), recensiti et explicati a J. C. Zeunio. Lips., Fritsch, 1785, 8. (22 *gr.*)

24096. — de Cyri expeditione commentarii. Recens., annotationibus crit. *etc.* illustravit Alb. Lion. Gött., Vandenhoeck, 1822—23, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 16 *gr.*)

24097. — anabasis. Recognov. et illustrav. C. G. Krüger. Hal., Hemmerde, 1826, 8. (2 *Thl.* 6 *gr.*)

24098. — expeditio Cyri, ad fidem optimor. libror. cum selectis viror. doctor. suisque adnotatt. et indice verbor. edid. E. Poppo. Lips., Schwickert, 1827, 8. (2 *Thl.* 20 *gr.*)

24099. Xenophon Atheniensis. (Historia graeca.) Xenophontis omissa, quae et graeca gesta appellantur. G. Gemisti, qui et Pletho dicitur, ex Diodori et Plutarchi historiis de iis, quae post pugnam ad Mantineam gesta sunt, per capita tractatio. Herodiani historiarum libri VIII. Enarratiunculae antiquae et perbreves in totum Thucydidem (omnia gr.) Ven., Aldus, m. Oct. 1503, f.

156 ungez. Bll. Seltne Editio Princeps der Historia graeca. Nachdem die Aldina des ganzen Xenophon von 1525 erschienen war, wurde, da noch Exx. des obigen Werks vorhanden waren, die Hist. gr. herausgenommen, und das Buch mit dem neuen Titel: *Gemisti, qui et Pletho dicitur* etc. ausgegeben, wobei es bei der frühern Jahrzahl 1503 blieb, s. oben Gemistus.

24100. — historia graeca. Recensuit, animadvv. et indicem adjecit Sm. F. Nathan. Morus. Acc. in fine versio Leunclaviana. Lips., Schwickert, 1778, 8. (1 *Thl.* 21 *gr.*)

24101. — ἀπομνημονευματων libri IV (gr.) Lovanii, Rescius et Sturmius, m. Sept. 1529, 4.

24102. — ἀπομνημονευματων βιβλια τεσσαρα. Xenophontis commentariorum libri IV, ad fidem vetusti et manuscripti codicis diligenter emendati. Par., Jac. Bogardus, 1541, 4.

Es sind hier nur die 2 ersten Bücher mit Bessarion's lat. Uebs. befindlich. Die Ausg. soll einige sehr gute eigne Lesarten enthalten. Die Ausg. *Par., Mt. Juvenis,* 1559, 4. enthält in den zwei ersten Büchern den Text der vorigen, in den beiden andern (wie es scheint) den Juntinischen.

24103. — ἀπομνημονευματα seu Socratis memorabilia, curante Pt. Victorio (gr.) Flor., ap. Juntas, 1551, 8.

Diese in Renouard's Katal. IV, 60 angeführte Ausg. ist höchst selten. Ausser H. Stephanus hat sie noch kein andrer Herausg. gesehen und benutzt.

24104. — Socratis apologia. Ejusd. memorabilium libri IV. J. Leunclavii interpretatio latina. Adjectae sunt H. Stephani, J. Leunclavii, et Aem. Porti notae integrae. (Curante J. Gillmann.) Lond., Bowyer, 1720, 8. *Auch gr. P.*

24105. — memorabilium Socratis dictorum libri IV, gr. lat. Cum notis Stephani, Leunclavii, Porti et Ernesti. Recensuit suisque adnotatt. auxit Bolton Simpson. Ed. III. Ox., th. Sheld., 1759, 8. *Auch gr. P.*

Vorher *ib.*, 1741 u. 49, 8. auch *ib.*, 1772, *80 u. 88, 8. Des Herausg. eigne Noten sind von keinem Werth. Der Text ist nach Ernesti. In der Ausg. von 1780 sind einige Anmerkk. und Conjecturen eines Ungenannten hinzugekommen.

24106. — memorabilium Socratis dictorum libri IV (gr.) Ad fidem mss. et editt. vett. recensuit, emendavit, notas addidit J. A. Ernesti. Ed. V. cui access. animadvv. D. Ruhnkenii et L. Csp. Valckenarii. Lips., Fritsch, 1772, 8.

Vorher *ib.*, 1758, 42, 55 u. 65, 8. Auch *LB., Luchtmans*, 1772, 8.

24107. — memorabilium Socratis dictor. libri IV, gr. lat. Recensuit, notis illustravit, variisque lectt. auxit Ed. Edwards. Ox., typ. Clarend., 1785, 8. *Auch gr. P.*

Mit einer neuen Uebs. und Varianten aus 11 Mss. Nach Edwards Tode vollendete und besorgte diese Ausg. H. Owen.

24108. — memorabilium Socratis dictor. atque factor. libri IV (gr.) Recens. Ch. Gf. Schütz. Ed. II. Hal., Gebauer, 1793, 8. Ed. III. ib., id., 1822, 8. (12 *gr.*)

24109. — memorabilium libri IV. Variar. lectt. et notarum suppellectile instruxit Gu. Benwell. Ox., 1809, 8. (15 *sh.*) Cbr., 1813, 8. (15 *sh.*)

Vorher *ib.*, 1804, 8. 2 Bde. Benwell hat eine neue Uebs. hinzugefügt.

24110. — ἀπομνημονευματα και Πλατωνος Γοργιας (ed. Diam. Coray.) Par., Didot, 1825, 8.

Bei Xenophon liegt Schneider's Ausg. von 1801 zum Grunde mit Benutzung der Lange'schen Ausg. (1825) und der Uebs. von Bessarion. Bei Gorgias ist Heindorf's Text, aber nicht der neuere krit. Apparat benutzt.

*24111. Xenophon Atheniensis. Oratio de Agesilao rege, Hiero, Lacedaemonior. respublica, Atheniensium resp. et rationes redituum (gr. lat.) Recens. Bolton Simpson (cum notis et indice.) Ox., typ. Clarend., 1754, 8. *Auch gr. P.*

24112. — opuscula politica, equestria et venatica cum Arriani libello de venatione (gr.) Rec. et explicav. J. C. Zeunius. Lips., Fritsch, 1778, 8.

24113. — oeconomicus, apol. Socr., symposium, Hiero, Agesilaus, epistolarum fragmenta (gr.) Rec. et Bachii suisque notis explicavit J. C. Zeunius. Lips., Fritsch, 1782, 8.

J. A. Bach's Ausg. war *Lips.*, 1749, 8. erschienen.

24114. — symposium. Compendiosa explicatio in errores Ulyssis Odysseae Homericae, cum contemplatione morali elaborata, op. ac stud. Vinc. Obsopoei edita (gr.) Hagenoae, J. Secerius, 1531, 8.

24115. — convivium et Socratis apologia a Xenophonte vulgo abjudicata. Recens. et interpretatus est F. A. Bornemann. Lips., Hartmann, 1824, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

24116. — symposium, textu recognito edid. Gu. Lange. Adjecta est locor. symposii difficiliorum censura aut explicatio. Ed. II. Hal., Kümmel, 1825, 8. (8 *gr.*)

24117. — Hiero sive tyrannicus (gr.) Lovan., Theodoric. Martinus, m. Aug. 1528, 4.

24118. — Hiero s. tyrannus (gr.) Par., Ch. Wechel, 1547, 4.

24119. — Hiero (gr.) Rec. et interpretatus est C. H. Frotscher. Lips., Hartmann, 1822, 8. (12 *gr.*)

24120. — oeconomicus (gr.) Lovan., Theodoric. Martinus, m. April. 1527, 4.

24121. — oeconomicus (gr. lat.) Variae lectt. et notae quaedam breves ex H. Stephano, Leunclavio aliisque collectae. Oxon., typ. Clarend., 1750, 8. *Auch gr. P.*

24122. — oeconomicus (gr.) Edidit Gu. Kusterus (i. e. C. Reisig et A. Meineke.) Lips., Schwickert, 1812, 8. (1 *Thl.*)

Des in dieser Ausg. unwürdig angegriffenen Schneider's würdige Rec. derselben in Jen. Lit. Zeit. 1812. B. II. S. 449 ss. Vgl. auch Classical journ. VII, 405 ss.

24123. — de republica Lacedaemonior. libellus. Epigrammata quaedam Juliani et Antipatri. Liber III. odysseae Homeri (gr.) Lut., Fed. Morellus, 1585, 4.

24124. — du commandement de la cavalerie et de l'équitation, deux livres de Xénophon, trad. par un officier d'artillerie à cheval (Courier.) (Avec le texte grec.) Par., Eberhart, (1813), 8. (5 *fr.*)

24125. — über die Reitkunst (griech.), übers. u. mit Anmerkk. versehen von F. Jacobs. Gotha, Perthes, 1825, 8. *mit* 1 *Kpf.* (1 *Thl.* 6 *gr.*)

24126. — institutio Herculis (gr.) Lutet., Fed. Morellus, 1579, 4.

24127. — Xenophontis Hercules Prodicius et Silii Italici Scipio perpetua nota illustrati a Ghelf A. Cubaeo. Lips., sumt. auctor., 1797, 8.

*24128. — Xenophontis opera in hoc volumine impressa. Xenophon de venatione, per Omnibonum (Leonicenum) Vincentinum in latinum traductus. Xenophontis liber de republica et de legibus Lacedaemoniorum. Franc. Philelfus e graeco traduxit. Xenophontis oratio de regis Agesilai Lacedaemoniorum laudibus, per Philelfum traducta. Xenophontis apologia pro Socrate per Ln. Aretinum in lat. conversa. Xenophontis opusculum de tyrannide per Ln. Aretinum traductum. Xenophontis libellus de aequivocis. Paedia Cyri Persarum regis (interprete Fr. Philelfo.) *o. O. u. J.* (Ven., *um* 1490), f.

97 Bll. mit 43 Zeilen und der Sign. *A-E* u. *a-m*. Bl. 97 *a* findet sich die oft fälschlich auf den Druck dieser Ausg. bezogene Schlussschrift: *Huic autem Cyri paediae idem Fr. Philelfus . . . extremam imposuit manum Mediolani ad XI. cal. Octobr.* 1467. Bl. 97 *b* schliesst sich das Buch mit einem Epigramm von Calliphilus Bernardinus Robiatinus. — Dieselben Uebss. liess Ph. Beroaldus *Bonon., Bd. Hector*, 1502, *f.* neu drucken. Sie erschienen auch *o. O. u. J.* (Lugd., um 1505), 8.

Die von Lampus Biragus um 1462 gearbeitete lat. Uebs. der Anabasis (Fr. Philelfi epp. Lib. XVIII. ep. 10 u. 11) scheint verloren gegangen zu seyn.

*24129. Xenophon Atheniensis. Opera quae quidem extant omnia, doctissimor. hominum diligentia in lat. linguam conversa. Lugd., Seb. Gryphius, 1551, 12. 2 *Bde.*

24130. — de Cyri paedia libri VIII, per Fr. Philelfum latine versi. Romae, Arn. de Villa, 10. Mart. 1474, 4.

Erste Ausg. dieser Uebs. 145 Bll. mit 32 Zeilen und mit Custoden, aber ohne Sign. und Blattzahl. Beginnt mit einer Ueberschrift in Capitälchen von 4 Zeilen, wovon die 1e Zeile ist: Francisci philelphi praefatio in xe. Bl. 145 *a* macht ein Epigramm des Bernardinus Robiatinus von 10 Versen den Beschluss, wovon die 1e Zeile ist: *Qui cupitis populis reges dominarier aeque.* In den meisten Exx. ist die Schlussschrift, welche Druckort, Drucker und Druckjahr nennt, weggelassen. Dibdin, der in aedib. Althorp. II, 297 den Drucker in Padua oder Parma sucht, hat den Audiffredi, Fossi und sogar den Brunet nachzuschlagen vergessen. Der Drucker Arnaldus de Villa, von welchem man nur diesen einzigen Druck kennt, ist anderweit völlig unbekannt. Bemerkte nicht Audiffredi ausdrücklich, dass sich seine Typen von denen des Arn. Pannartz unterscheiden, so dürfte man fast vermuthen, das Buch sei aus der Officin des letztern herausgekommen und beide Drucker einer und derselbe. Denn in Fr. Philelfi epp. (Ven., 1502, f.) Lib. 52. ep. 16. fol. 225 *a* findet man, dass J. Andreas episc. Aleriensis diese Uebs. bereits 1470 drucken lassen wollte. Und bekanntlich war dieser Bischof der literar. Geschäftsführer der Pannartzischen und Schweinheim'schen Officin.

24131. — de Cyri vita et disciplina libri VIII latine redditi a Jul. Gabrielio, cum ejusd. emendationibus ex vetustis exemplaribus collectis. Ven., Guerrei fratres, 1569, 8.

24132. — de factis et dictis Socratis libri IV (lat.), Bessarione interprete. Romae, Ariottus de Trino, 1521, 4.

*24133. — de dictis memorabilibus Socratis libri IV in lat. linguam conversi a J. Caselio. Rost., 1576, 4.

24134. — obras, trasladadas de griego en castellano por Diego Gracian. Salamanca, J. de Junta, 1552, f. Segunda edicion, en que se ha añadido el texto griego, y se ha enmendado la traducion castellana por Casim. Florez Canseco. Madr., impr. real, 1781, 4. 2 *Bde* (55 *rs.*) *Der griech. Text ist nach Hutchinson abgedruckt.* — La economia y los medios de aumentar las rentas publicas de Athenas. Madr., 1786, 8.

24135. — opere, trad. dal greco da M. Ant. Gandini. Ven., Dusinelli, 1588, 4. *od.* *Verona, Ramanzini, 1736–37, 4. 3 *Bde.* — Opere, trad. (da Gi. Viviani). Roma, 1791–94, 4. 3 *Bde.*

24136. — della vita di Cyro, trad. in lingua toscana da Jac. Poggio. Fir., heredi di Phil. di Giunta, 22. Apr. 1521, 8. Tusculano, Paganini, 1527, 8. — Della vita di Ciro, trad. per L. Domenichi. Ven., Giolito, 1548 (*zu Ende* 1549) *od.* 58, 8. — La Ciropedia, trad. da Fr. Regio. Mil., Sonzogno, 1821, 8. 2 *Bde* (7 *lire*, 30 *s.*)

24137. — i sette libri della impresa di Ciro, trad. per L. Domenichi. Ven., Giolito, 1547 *od.* 58, 8.

24138. — i fatti de i Greci, trad. per L. Domenichi. Ven., Giolito, 1548, 58 *od.* 61, 8. — Le guerre de' Greci, trad. per Fr. di Soldo Strozzi. Ven., *ohne Druck.*, 1550, 4. ib., Giolito, 1562, 4. — Le storie greche, volgarizzate da M. Ant. Gandini. Mil., 1821, 8.

24139. Xenophon Atheniensis. Dei detti memorabili di Socrate, traduzione del greco di Mch. Ang. Giacomelli, con note di Aless. Verri. Brescia, Bettoni, 1806, 4. *Auch gr. P.*

24140. — le opere morali, trad. per L. Domenichi. Ven., Giolito, 1547 *od.* 58, 8. — Opusculi, trasportati dal greco in ital. da varj. Mil., 1823, 8. 2 *Bde mit KK.* — L' ecconómica trad. in ital. da Agst. Giustiniani. *o. O.*, 1536, 8. Palermo, 1538, 8. La economica, trad. di lingua gr. in lingua toscana da Aless. Piccolomini. Ven., Comin de Tridino, 1540, 8. ib., Sessa, 1546, 8. — Dialogo, intitolato Hierone, trad. in lingua toscana. Roma, 1540, 4. — Il convito, trad. dal greco. Ven., 1801, 8. — Il modo di cavalcare, di nuovo trad. (da Evangelista Ortense). Ven., Ziletti, 1581, 8. — Cinegetico osia della caccia, trad. da Felice Testa. Nap., 1790, 8. *mit KK.* — Discorso sulle rendite di Atene e de' varj mezzi di accrescerle, di greco ridotto in ital. colle annotazioni da Gius. Fabiani. Fir., Stecchi, 1763, 8. Discorso delle finanze di Atene e de' varj mezzi di accrescerle, trad. ed illustrato da Ant. Padovani. Col testo a fronte. Pavia, 1821, 8.

*24141. — oeuvres, nouvellem. traduites en franç. (par de Seyssel et autres) recueillies toutes en un volume (par Pyramus de Candole.) Cologny, Aubert, 1613, f. *Auch* Yverdon, 1619, 8.

Jene ältern einzelnen Uebss. sind in dieser Gesammtausg. von Sim. Goulart überarbeitet.

24142. — trois ouvrages de Xénophon: portrait de la condition des rois, trad. par Coste; la retraite des dix-mille, par Perrot d'Ablancourt, et les choses mémorables de Socrate, par Charpentier. Amst., Honoré, 1745, 12. 2 *Bde.*

24143. — le premier livre de l'institution de Cyrus ou du roy perfet, trad. en franç. par Loys le Roy. Par., 1551, 4. La remonstrance que feit Cyrus roy de Perses à ses enfans et amys, trad. en fr. par Loys le Roy. Par., 1553, 4. — *La Cyropédie, trad. de grec en langue franç. par Jac. de Vintemille. Par., Groulleau, 1547, 4. Lyon, de Tournes, 1555, 4. — La Cyropédie ou l'histoire de Cyrus, trad. par Fr. Charpentier. Par., 1659, f. *ib., Sommaville, 1661, 12. Haye, Vaillant, 1717, 8. *Par., 1749, 12. — La Cyropédie ou histoire de Cyrus, trad. par Dacier. Par., Debure, 1777, 12. 2 *Bde.*

*24144. — l'histoire du voyage que fit Cyrus à l'encontre du roy de Perse Artaxerxe, trad. de latin par Cl. de Seyssel. Par., 1529, f. — *La retraite des dix-mille, de la traduct. de N. Perrot d'Ablancourt. Par., Courbé, 1658, 8. ib., Joly, 1665, 12. ib., Barbin, 1706, 12. *Amst., Honoré, 1744, 12. *Amst., 1758, 8. 2 *Bde.* — De l'expédition de Cyrus ou de la retraite des dix-mille, trad. du grec (par le comte de la Luzerne.) Par., Cellot, 1777, 8. *mit KK.* ib., 1786, 12. 2 *Bde mit KK.* — *L'expédition de Cyrus dans l'Asie supérieure et la retraite des dix-mille, trad. du grec par Larcher. Par., Debure, 1778, 12. 2 *Bde.*

24145. — les choses mémorables de Socrate, trad. par Fr. Charpentier. Par., 1650, 8. *Amst., 1699, 8. — Les entretiens mémorables de Socrate, trad. du grec par Lévesque. Par., 1783, 18. 2 *Bde.* (*Gehört zu den* Moralistes anciens.)

24146. — apologie de Socrate, d'après Platon et Xénophon, avec des remarques sur le texte grec et la traduction franç., par Fr. Thurot. Par., Didot, 1806, 8. (4 *fr.*) — Science pour senrichir honestement et facilement, intitulee Leconomic Xenophon, nagueres translatee de grec et latin en langaige francoys par Geofroy

Tory. Par., Tory, 1531, 8. Le mesnagier, trad. en franç. Par., Sertenas, 1562, 8. La mesnagerie de Xenophon, les regles de mariage de Plutarque, lettre de consolation de Plutarque à sa femme, trad. du grec par Etienne de la Boétie. Par., Morel, 1571, 72 od. 1600, 8. L'économique de Xénophon et le projet de finance du même auteur, trad. en franç. par Ph. Dumas. Par., 1768, 12. Les économiques, l'apologie de Socrate, le traité d'équitation et le commandant de la cavalerie, avec une traduct. franç. par J. Bt. Gail. Par., 1795, 8. — *Le dialogue, nommé le tyrannique ou bien Hieron, tourné en franç. par Jac. Miflat. Par., 1550, 8. *Hieron, ou portrait de la condition des rois, en grec et en franç., trad. par Pt. Coste. Amst., 1711, 8. *ib., 1745, 12. — Oraison contenant les louenges du roy Agesilaus, trad. par Loys le Roy. Par., 1551, 4. — *Le festin, trad. par Taneguy le Fevre. Saumur, Lesnier, 1665 od. *66, 12. Par., Joly, 1670, 12. — Traités de la chasse, composés par Arrian, appellé Xénophon le jeune, et par Oppian, trad. en fr. par F***. Par., Hortemels, 1680, 12. *Les cynégétiques ou traité de la chasse, trad. en franç. et accompagné de notes crit. par J. Bt. Gail. Par., 1801, 12. — De la république des Lacédémoniens et Athéniens, trad. de grec en fr. par C. P. (Cl. Pinart.) Par., Morel, 1579, 4. Les républiques de Sparte et d'Athènes, trad. du grec par J. Bt. Gail. Par., 1795, 12.

*24147. Xenophon Atheniensis. Commentarien vnd Beschreibungen von dem Leben vñ Heerzug Cyri des ersten Künigs in Persien, Auch von dem Heerzug, den Cyrus der ander wider seinen Bruder Artaxerxem gethan *etc.* Durch Hi. Boner auss dem Latein inns Theutsch gebracht. Augsp., H. Stainer, 1540, f. *mit Hschnn.*

Diese Uebs. enthält blos die Cyropädie, Anabasis und die griech. Geschichte.

24148. — sämmtliche Schriften, aus dem Griech. übs. von A. Ch. u. Cr. Borhek. Lemgo, Meyer, 1778—1808, 8. 6 *Bde* (5 *Thl.* 10 *gr.*)

24149. — Cyropädie, nebst dem Leben des Kön. Agesilaus, von Hm. Jac. Lasius. Rost. u. Wismar, 1761, 8. — Von der Erziehung des Cyrus, eine neue Uebs. (von Gf. Gratzel.) Prag, 1783, 8. 2 *Bde.* — Cyropädie, aus dem Griech. von F. Grillo. Leipz., 1785, 8. — Cyropädie, aus dem Gr. übs. u. mit Anmerkk. von J. F. von Meyer. Ff. a. M., Hermann, 1814 *od.* 1825, 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*) — Cyropädie, aus dem Gr. von J. G. C. Neide. Leipz., Schwickert, 1826, 8. (1 *Thl.* 10 *gr.*)

24150. — Feldzug des jüngern Cyrus, aus dem Französ. des Ablancourt übs. (von J. C. Rudolph.) Hof u. Bayr., 1747, 8. — Feldzug des jüng. Cyrus, übs. u. mit Anmerkk. versehen von F. Grillo. Ff. a. M., 1781, 8. 2. Ausg. umgearbeit. von G. Ch. Braun. ib., Hermann, 1815, 8. (20 *gr.*) — Feldzug des Cyrus u. Rückzug der Hellenen aus Asien, übs. u. erläut. von Albr. Gerh. Becker. Halle, Hendel, 1802, 8. (1 *Thl.* 6 *gr.*) — Anabasis übs. u. mit Anmerkk. von C. W. Halbkart. Jena, Frommann, 1804, 8. 2. Aufl. Bresl., Max, 1822, 8. (1 *Thl.* 8 *gr.*) — Feldzug des Cyrus, frei ins deutsche übs. von A. v. Kotzebue. Darmst., Leske, 1821, 8. (16 *gr.*)

24151. — sieben Bücher der griech. Geschichte (nebst der Rede auf den König Agesilaus) übs. u. mit Anmerkk. erläutert von J. Eust. Goldhagen. Berl., Nicolai, 1761, 8. (1 *Thl.*)

24152. — der Kern wahrer u. nützlicher Weltweisheit, von Xenophon in Beschreibung der merkwürd. Dinge des Socrates vorgestellet u. aus dem Franz. des Charpentier übs. von Ch. Thomasius. Halle, 1693 *od.* 1720, 8. Zür., 1738, 8. — Sokrat. Denkwürdigkeiten u. Vertheidigung des Socr., übs. u. mit Anmerkk. erläut. von J. Mch. Heinze. Weimar, 1777 *od.* 87, 8. — Denkwürdd. des Socr. übs. von J. Csp. Künzel. Jauer, 1777, 8. — Socrates, aus dem Griech. des Xenophon (von J. G. C. Neide.) Leipz., 1789, 8. — Apomnemoneumata, aus dem griech. übs. u. mit Sacherklärungen, auch philol. krit. Bemerkungen versehen von Bj. Weiske. Leipz., Fritsch, 1794, 8. (1 *Thl.*) — Socrates als Mensch u. Lehrer, a. d. Griech. mit erläut. Anmerkk. von H. Kuhnhardt. Lüb., Bohn, 1802, 8. (16 *gr.*) — Denkwürdigkeiten des Socr., aus dem Griech. übs. von J. Jac. Hottinger. Zür., Orell, 1819, 8. (20 *gr.*) — Nachrichten über Socrates Reden u. Thaten, übs. von J. C. W. Froböse. Gött., Deuerlich, 1824, 8. (14 *gr.*)

24153. Xenophon Atheniensis. Vertheidigung des Socr. übs. von J. Mch. Heinze. Weimar, 1776, 4. — Apologie des Socr. aus dem Griech. mit Anmerkk. von A. W. Pohlmann. Leipz., 1790, 8. (4 *gr.*)

24154. — Oeconomicus, Apol. des Socr., Symposium u. Hiero, übs. von Ch. Jul. W. Mosche. Ff. a. M., Hermann, 1799, 8. (20 *gr.*)

24155. — das Gastmahl, aus d. Griech. übs. (von Dn. Csp. Seybold.) Lemgo, 1774, 8. Gastmahl u. Oeconomicus, aus dem Griech. übs. u. mit Anmerkk. begleitet von Albr. Gerh. Becker. Halle, Hendel, 1795, 8. (14 *gr.*) — Republik derer Athenienser, griech. u. deutsch, mit Anmerkk. von J. H. Wacker. Dresd. u. Leipz., 1744, 8. — Hieron oder die wahre Beschaffenheit des königl. Lebens, aus dem Griech. übs. von Max. Rdf. Helvetius. Nrb., 1736, 4. — Vom Hauswesen, aus der griech. in die deutsche Spr. übs. von Barthold H. Brockes. Hmb., 1734, 4. — Hauswesen, aus dem Griech. mit Anmerkk. von F. W. Jonath. Dillenius. Tüb., 1778, 8. — Buch von den Einkünften, aus dem Griech. übs. u. mit Anmerkk. versehen durch G. H. Zincken. Wolfenb. u. Leipz., 1753, 8. — Von der Reiterkunst, aus dem Griech. übs. u. mit Anmerkk. erläutert von J. C(p.) H(aynisch.) Ff. u. Leipz., 1743, 4. J. W. von Bourscheid Kurs der Taktik u. Logistik, nebst einer Abhandl. des Xenophon von der Reiterei. Wien, 1780, 8. Buch über die Pferdewissenschaft, aus dem Griech. übs. u. mit Anmerkk. begleitet von F. E. H. Heubel. Leipz., 1796, 8. *mit* 3 *KK.* (9 *gr.*) *S. auch oben num.* 24125. — Xenophon's Briefe, aus dem Griech. von J. Mch. Hamann. Königsb., 1798, 8. ½ *Bogen.*

24156. — Cyropedia or the institution of Cyrus, transl. by Maur. Ashley Cowper. Lond., 1728 *od.* 70, 8. 2 *Bde.* Dublin, 1798, 8. 2 *Bde.* Lond., 1811, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

24157. — the expedition of Cyrus into Persia, and the retreat of the ten thousand Greeks, translat. by Ed. Spelman. Lond., 1742 *od.* 49, 8. 2 *Bde.* Cbr., 1776, 8. 2 *Bde.* Lond., 1811, 8. (12 *sh.*)

24158. — history of the affairs of Greece, by the translator of Thucydides (W. Smith.) Lond., 1770, 4. ib., 1812, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

24159. — minor works, containing the memoirs of Socr. transl. by Sarah Fielding, the banquet by Jam. Wellwood, Hieron by R. Graves, and economics by Rb. Bradley. Lond., 1813, 8. (10 *sh.* 6 *d.*)

Diese 4 Bde zusammen (nach der Ausg. *Lond.* 1811—15) bilden die jetzt gangbare engl. Uebs. (2 Pf. 2 sh.)

24160. — Cyropedia of Historie van Cyrus. Rott., 1745, 8. 2 *Bde.* Cyropedie, uit het Grieksch vertaald door J. ten Brink. Amst., 1813, 8. 2 *Bde.* Krygstogt van Cyrus, vertaald door J. ten Brink. Amst., 1808, 8. *mit* 1 *Karte.* Gedenkwaardigheden van Socrates, uit het Grieksch vertaald door J. ten Brink. Groningen, 1819, 8. Gedenkwaardige Gesprekken van Socr. Haarl., Loosjes, 1801, 8.

24161. — Cyropädie, oversat ved Jac. Baden. Kbhvn., 1766, 8. Mindesvaerk om Cyri Ledingsfaerd, oversat

af O.. Wolff. ib., 1800, 8. Socratiske Maerkvaerdigheder, oversat af J.. Bloch. ib., 1792, 8. Lovtale over Agesilaus, ved G.. S.. Hanefeldt. ib., 1767, 8.
Eine böhm. Uebs. der Cyropädie von Abr. von Gynterrod erschien *Prag*, 1605, 4., eine ungrische (von einem Ungenannten) im J. 1792.

24162. Xenophon Atheniensis. J. F. Fischeri commentarius in Cyropaediam, ed. Ch. Thph. Kuinoel. Lips., Fritsch, 1803, 8. (2 *Thl.* 12 *gr.*) D. Schulz de Cyropaediae epilogo Xenophonti abjudicando. Hal., 1806, 8. (8 *gr.*) Der Epilog der Cyropädie, durch Anmerkk. erläutert, zum Theil aus Handschrr. verbessert, u. gegen Schulze's, Schneider's, Heindorf's u. a. Zweifel gerechtfertigt von F. A. Bornemann. Leipz., Hinrichs, 1819, 8. (10 *gr.*) C. F. Hindenburg animadvv. quibus memorabilium Socr. libri emendantur, illustrantur. Lips., Crusius, 1769, 8. (8 *gr.*) C. H. Frotscheri observatt. crit. in quosdam locos memorabil. Socr. Lips., Reclam, 1819, 8. (6 *gr.*) J. Brown specimen literarium exhibens observatt. in Xenoph. symposium et Cyropaediam. LB., 1816, 8. J. Cr. von Orelli Anmerkk. zu Xenoph. Gastmahl, mit Zusätzen von J. H. Bremi. Zür., Orell, 1814, 8. (6 *gr.*) Ch. Jul. W. Mosche animadversionum in oeconomicum specimen. Ff. a. M., Fleischer, 1793, 8. (10 *gr.*)

*24163. Xenophon Ephesius. Ephesiacorum libri V de amoribus Anthiae et Abrocomae. Nunc primum prodeunt e vetusto cod. bibliothecae monachor. Cassinensium Florentiae, cum lat. interpretatione Ant. Cocchii. Lond., Bowyer, 1726, 8. *Auch *in* 4.
Erste, aber sehr fehlerhafte, Ausg. Die Exx. in 4. kommen häufiger vor als die in 8.

24164. — ephesiacorum libri V, gr. Acced. versio lat. Ant. Cocchii, italica Ant. Mar. Salvini, et gallica D. J(ourdan.) Lucae, Bonsignori, 1781, 4.
Schöne Ausg., aber blosser unveränderter, ja noch fehlerhafterer, Abdruck des obigen schlechten Textes.

24165. — τα κατα Ἀνθιαν και Ἀβροκομην, νυν πρωτον ἑλληνιςι μετα της ἰταλικης μεταφρασεως του σοφωτατου Ant. Salvini τυπωθεντα. Ἐν Βιεννῃ της Αυςριας, 1793, 8.
Der Herausg. war der Hiereus Polyzois Kontou. Er liess blos den Text der vorigen Ausg. abdrucken, ohne sich einmal die Mühe zu nehmen, die erste Londner Ausg. damit zu vergleichen, und hat denselben durch die willkürlichsten und unkundigsten Veränderungen ganz entstellt.

*24166. — de Anthia et Habrocome ephesiacorum libri V, gr. et lat. Recensuit, supplevit, emendavit, latine vertit, adnotationibus alior. et suis illustravit, indicibus instruxit Aloys Emeric. baro Locella. Vindob. (*andre Exx.* Lips.), Blumauer, 1796, 4. (3 *Thl.* 8 *gr.*)
Neue Rec. nach einer nochmaligen theilweisen Vergleichung des Florenzer Ms. und nach Conjectur, mit einer neuen lat. Uebs. und mit reichhaltigen fremden und eignen Noten. — Mitscherlich's Ausg. am Longus hat nichts Eigenthümliches.

24167. — de Anthia et Habrocome ephesiacorum libri V gr. et lat. Recensuit, adnotationibus alior. et suis illustravit Pt. Hofman Peerlkamp. Harlemi, vidua Adr. Loosjes, 1818, 4. (9 *Thl.*) *Auch gr. P.*
Bis jetzt beste Ausg. — Pt. Hofman Peerlkamp or. de Xenophonte Ephesio. Harl., 1806, 8.

*24168. — degli amori di Abrocome e d'Anthia libri V. tradotti dal greco da Ant. Mar. Salvini. Londra (Firenze), Pickard, 1723, kl. 8. Ed. II. corretta ed accresciuta. Lond. (Firenze), Pickard, 1757, 12.
Diese Uebs. ist nach dem griech. Ms. gemacht und noch vor der ersten griech. Ausg. erschienen. Die 2e Ausg., welche ausserdem noch zwei Cicalate und eine Canzonetta enthält, ist die beste. Diese Beigaben fehlen in allen nachfolgenden Ausgg. dieser Uebs., *Fir.*, 1792, 16. (als 1r Bd der romanzieri greci.) *Crisopoli (Parma)*, *Bodoni*, 1794, 8. und *Par.*, *Renouard*, 1800, 12. Letztere ist von Visconti nach dem in neuerer Zeit verbesserten griech. Text so sorgfältig überarbeitet, dass sie ein ganz neues Werk geworden ist.

*24169. Xenophon Ephesius. Les éphésiaques ou les amours d'Anthie et d'Abrocomas, trad. en franç. Par., Bauche, 1736 (*neuer Tit.* Haye, 1737), 12. — *Les amours d'Abrocome et d'Anthia, histoire éphésienne, trad. par M. J** (J. Bt. Jourdan), avec des notes. *o. O.* (Par.), 1748, kl. 8. *mit KK.*
Die erstere Uebs. ist treu nach dem Originale gemacht, die andere mehr eine freie, jedoch geschmackvolle, Bearbeitung. Letztere erschien auch *Par., an* 5 (1797), 18. als 7r Th. der Bibl. des romans grecs.

24170. — Anthia u. Abrokomas, aus dem Griech. (von Gf. A. Bürger.) Leipz., 1775, 8. (7 *gr.*) Etwas von Ephesus, oder Geschichte eines jungen Ehepaars, übs. durch H(äuslein.) Anspach, 1777, 8. Geschichte der Anthia u. des Abrokomes, eine freie u. abgekürzte Uebs. durch Ernestine Christine Reiske — in derselben: Zur Moral S. 285 ss. oder Hellas B. II. S. 285 ss. Abrokamas u. Anthia oder der Triumph ehelicher Treue. Nach Xenophon, mit einer italien. Uebs. Stuttgart, 1798, 8. Anthia u. Habrokomes, aus dem Griech. übs. von J. G. Krabinger. München, Fleischmann, 1820, 8. (16 *gr.*)

24171. — ephesian history, or the love-adventures of Abrocomas and Anthia, transl. from the greek by Rooke. Lond., Millan, 1727, 8.

Xicco Polentonus s. Sicco.

*24172. Ximenes, *And.* Descripcion del real monasterio de S. Lorenzo del Escorial. Madr., Marin, 1764, f. *mit KK.*

24173. Ximenes, *Ln.* Del vecchio e nuovo gnomone Fiorentino e delle osservazioni astronomiche *etc.* fatte nel verificarne la construzione, libri IV. Fir., 1754, gr. 4. *mit KK.*
Dieses sehr wichtige Werk enthält unter andern vieles, was zur Erklärung alter Calender in Handschriften dient.
Von demselben Vf. hat man noch: Nuove sperienze idrauliche fatte ne' canali e ne' fiumi per verificare le principali leggi e fenomeni delle acque correnti. Siena, 1780, 4. Teoria e pratica delle resistenze de' solidi. Pisa, 1782, 4. *mit KK.* Parte II. Fir., 1785, 4. Raccolta di perizie ed opuscoli idraulici *etc.* Fir., 1785—86, gr. 4. 2 *Bde mit KK.* Elementi della geometria piana. Ven., 1792, 8. *mit KK.*

Ximenes s. Eximenes. — *Fr.*, s. Biblia polyglotta.

24174. Ximeno, *Vicente.* Escritores del reyno de Valencia, chronologicamente ordenados desde el anno 1228 de la christiana conquista de la misma ciudad hasta el de 1747. Valencia, 1747—49, f. 2 *Bde.*

*24175. Xiphilinus, *J.* Dionis Nicaei rerum Romanar. a Pompejo M. ad Alexandrum Mamaeae epitome (gr.) Ex bibl. regia. Lutet., regiis typis, 1551, 4. 357 *SS. u.* 1 *Bl.* Dionis Nicaei rerum Rom. a Pompejo M. ad Alexandrum Mamaeae filium epitome (lat.), Gu. Blanco interprete. Lutet., *ohne Druck.* (Rob. Stephanus), 1551, 4. 3 *Bll. Vorst.*, 280 *SS. u.* 5 *Bll. Index.*
Erste Ausgabe. Eine neue Rec. nach einem Ms. gab F. Sylburg in den Hist. rom. scriptorib. T. III. Ff., 1590, f. p. 154 ss.

*24176. — e Dione excerptae historiae (gr. lat.) Ex interpretatione Gu. Blanci a Gu. Xylandro recognita. H. Stephani in J. Xiphilinum spicilegium. Excud. H. Stephanus, 1592, f.
4 Bll. Vorst., 376 SS. Text, 7 Bll. Spicilegium u. 15 Bll. Indices. Zuletzt am Dio Cassius ed. Reimar. Vol. II.

24177. — J. Xiphilini et Basilii M. aliquot orationes ex variis codd. edidit et animadversionibus illustravit Ch. F. Matthaei. Mosquae, 1775, 4.

24178. Xiphilinus, *J.* Epitome della historia romana di Dione Niceo, trad. par Fr. Baldelli. Ven., Giolito, 1562 od. 86, 4. — Epitome delle storie di Dione di Sifilino, tradotta dal greco e corredata di note critiche da L. Bossi. Mil., 1822, 8. 2 *Bde.*

24179. — l'histoire de Dion Cassius, abrégée par Xiphilin, revue, corrigé et illustrée d'annotations et maximes politiques par Ant. de Bandole (J. Baudouin.) Par., Richer, 1610 (*neuer Tit.* 1616), 4. — *Dion Cassius de Nicée, abrégé par Xiphilin et trad. en franç. par B. G. (de Bois-Guillebert.) Par., 1674, 12. 2 *Bde.*— Histoire Romaine, écrite par Xiphilin, Zonare et Zosime, trad. par L. Cousin. Par., 1678, 4. *Auch gr. P.* *Suivant la copie impr. à Paris, Foucault, 1686, 12. 2 *Bde.*

24180. Xiphilinus, *J.* Das Leben u. die Geschichte des Kaisers M. Aur. Antoninus, aus dem Xiphilin übs. von J. And. Benign. Bergsträsser. Hanau, 1770, 4.

Reiske's krit. Bemerkk. zum Xiphil. in s. animadvv. ad gr. auctt. Vol. I.

Xuarez, *Fern.*, s. Aretino num. 970. — Xystus s. Sixtus II.

# Y.

24181. Yate, *W.* Grammar of the sanscrit language. Calcutta, 1820, 8.

Yayadeva s. Jâjadeva. — Yeuda s. Cosri num. 5553. — Yorik s. Sterne.

24182. Young, *Ed.* Works, with some account of his life. A new edition, with his portrait. Lond., 1773—74, 8. 5 *Bde.*

Die erste Sammlung seiner Werke erschien *Lond., 1741, 8. 2 Bde. Sauber ist *Edinb., 1777, 12. 4 Bde.

24183. — works. Lond., 1813, 8. 3 *Bde mit KK.* (1 *Pf.* 11 *sh.* 6 *d.*) *Auch gr. P.*

Vorher ib., 1792 od. 1802, 8. 3 Bde mit KK.

24184. — the complaint and the consolation, or night-thoughts. Lond., Noble, 1797, f. *mit KK.*

Es giebt auch Exx. mit ill. KK. Diese unvollendete Ausg., welche nicht mehr im Handel zu haben und äusserst selten ist, enthält blos die 4 ersten Bücher. Der Text steht in der Mitte und um ihn herum am Rande Radirungen von dem genialen Sonderling W. Blake nach seinen eignen Zeichnungen, welche, obwohl von sehr ungleichem Werthe, doch oft sehr ausgezeichnet sind, aber die unglückliche Idee haben, Young buchstäblich übersetzen zu wollen.

24185. — the night-thoughts. Lond., 1798 *od.* 1802 *od.* 1813, gr. 8. *mit* 10 *KK.* (10 *sh.* 6 *d.*, *gr. P.* 15 *sh.*)

Saubere Ausgg. sind auch *Lond.*, 1800, 12. Velp. mit KK. *ib.*, 1801, 12. 2 Thle in 1 Bd, mit KK.

24186. — as 24 noites. Traducçaõ de Vicente Carlos de Oliveira, a que se ajuntaõ muitas notes importantes e varios opusculos do mesmo Young. Lisb., 1785 *od.* 1804, 8. 2 *Bde* (960 *rees*, *fein P.* 1200 *rees.*) Tragedias, traduzidas em verso portuguez, por Vic. Carlos de Oliveira. Lisb., 1788, 8. (400 *rees.*) — Obras selectas, traducidas del ingles por J. de Escoiquiz. Madr., 17.., 8. 2 *Bde* (26 *rs.*)

Es giebt auch eine türk. Uebs. *Ven.*, 1819, 8. 3 Bde.

24187. — sette notti, in versi toscani recate da Lp. Mar. Scherli. Palermo, Bentivenga, 1774, 4. Le notti, trad. da Alberti. Nap., 1783 *od.* 1806, 8. 2 *Bde.* Le notti con l' aggiunta di altre sue operette, trad. da L. Ant. Loschi. Mil., 1783, 8. 3 *Bde.* Nap., 1795, 8. 2 *Bde.* Ven., 1800, 8. 3 *Bde.* ib., 1817, 8. 4 *Bde.* Le notti, traduzione poet. di Gius. Bottoni. Vercelli, 1780 *od.* 83, 12. 2 *Bde.* Ven., 1805, 12. ib., 1817, 12. 2 *Bde.* Il savio in solitudine o siano religiose meditazioni. Ven., 1807, 12. ib., 1817, 8.

24188. — les nuits et oeuvres diverses, trad. de l'anglois par le Tourneur. Par., 1769, 8. 4 *Bde. Auch in* 12.

24189. — Klagen u. Nachtgedanken, nebst dessen charakterist. Satiren auf die Ruhmbegierde, übs. u. mit krit. u. erläut. Anmerkk. begleitet von J. Arn. Ebert. Leipz., Schwickert, 1790—95, 8. 5 *Bde* (5 *Thl.*) Die Gelassenheit im Leiden, ein Gedicht, übs. von J. Arn. Ebert. Brschw., 1776, 8. (4 *gr.*) Nachtgedanken, im Versmaass der Urschrift übs. von Ch. E. Graf von Benzel-Sternau. Ff. a. M., Brönner, 1825, 8. (1 *Thl.* 16 *gr.*) Klagen oder Nachtgedanken, in der Versart des Originals übs. von M. H. A. Schmidt. 1. Th. Dresd., Arnold, 1825, 8. (1 *Thl.*)

24190. Young, *Ed.* Nagtgedagten over het leven, den dood en de onsterflykheit der Ziele, vertaald door J. Lublink junior. Amst., 1768, 8. *Auch* ib., 1785, 12. 4 *Bde.* — Nachtgedachten, in Dichtmaat gevolgd naar het Engelsch door A.. C.. Schenk. Haage, Immerzeel, 1806 ss., 8. — Nattetanker, oversatte (af Emman. Balling. Helsingör, 1767, 8. Nattetanker, oversatte af B.. J.. Lodde. Kbhvn., 1783, 8. Syv karakteristiske Satyrer over Aerebegierligheden, oversat af E. W. Kbhvn., 1775, 8. — Sömnlösa Nätter. Stockh., 1787—90, 8. 2 *Bde.* Odödligheten, öfers. ur Young. ib., 1770, 8.

24191. Young, *J.* A series of portraits of the emperors of Turkey, from the fundation of the monarchy to the year 1815, engraved from pictures painted at Constantinople, commenced under the auspices of Selim III. and completed by command of Sultan Mahmoud II., with a biogr. account of each of the emperors. Lond., printed by Bulmer, (1815), gr. f.

Selten, weil die ganze Auflage an den Osman. Hof abgesendet worden seyn soll.

24192. Ypey, *A...* Geschiedenis van de kristelyke kerk in de achttiende Eeuw. Utrecht, 1797—1815, 8. 12 *Bde* (58 *fl.* 16 *st.*)

In obiger Bändezahl sind 2 Anhänge zum 8n und 12n Bde und das Register mit inbegriffen.

*24193. Yriarte, *Th. de.* Coleccion de obras en verso y prosa. Madr., Cano, 1787, 8. 6 *Bde. Auch* Madr., impr. real, 1805, kl. 8. 8 *Bde.*

*24194. — la Musica poema. Madr., impr. real, 1784 *od.* *89, kl. 4. *mit* 6 *KK.*

Zuerst *ib.*, 1779, kl. 4. mit KK. Ital. übs. von Ant. Garzia **Ven.*, *Curti*, 1789, 4. mit KK. Franz. übs. von Grainville *Par.*, *an* 8 (1800), 12. Engl. von Balfour. *Lond.*, 1811, 8.

24195. — fabulas literarias. Madr., impr. real, 1782, kl. 4. *Auch* Lond., 1809, 12.

Italien. übs. von Fil. Irenico *Fir.*, 1814, 8. Franz. *Par.*, 1805, 12. Deutsch von F. Just Bertuch *Leipz.*, 1788, 12. Engl. von Belfour *Lond.*, 1804, 12.

YRIARTE, *Juan de*, s. IRIARTE. — YRWIN s. IRWIN.

24196. YSAIE le triste, filz Tristan de leonois, iadis cheualier de la table ronde, et de la royne Izent de Cornouaille. Ensemble les nobles prouesses de chevallerie faictes par Marcleville filz du dit Isaye. Par., Galliot du Pré, *o. J.* (1522), kl. f. *goth.*

6 u. 172 Bll. Das Privilegium ist vom J. 1522. Gesuchteste und seltenste Ausg. dieses Romans (15 Pf. Roxburghe, 7 Guin. Marlborough.)

24197. — l'histoire de Isaïe le triste *etc.* Par., J. Bonfons, *o. J.*, 4. *goth. mit Hschnn.*

Auch *Par.*, *Ph. le Noir*, o. J., 4. *Lyon*, *Olivier Arnoullet*, o. J., 4.

YSERNIA s. ANDREAS. — YVERSEN s. ALLATUS.

# Z.

*24198. ZABAGLIA, *N.* Castelli e ponti, con alcune ingeniose pratiche e con la descrizione del trasporto dell' obelisco Vaticano e di altri. Contignationes et pontes *etc.* (lat. et ital.) Roma, 1743, gr. f. *mit* 54 *KK.*

Interessantes und sehr gesuchtes Werk.

ZABALETA s. ZAVALETA. — ZACARIA, *Abu*, s. AWAM. — ZACCARIA s. ZACHARIAS.

*24199. ZACCONI, *L.* Prattica di musica, divisa in quattro libri. Ven., 1596, f. *mit Hschnn.*

Dieses sehr seltne Werk ist unter den ältern eins der besten über diesen Gegenstand.

24200. ZACH, *Fr. baro de.* Tabulae motuum solis novae et correctae. Quibus acced. fixarum praecipuar. catalogus novus. Gothae, Becker, 1792, 4. (6 *Thl.*) Supplementum. ib., id., 1804, 4. (1 *Thl.* 12 *gr.*) — Tabulae speciales aberrationis et nutationis in ascensionem rectam et in declinationem. ib., id., 1806, 4. 2 *Bde* (20 *Thl.*) — Monatl. Correspondenz zur Beförderung der Erd- u. Himmelskunde. Gotha, Becker, 1800—13, 8. 28 *Bde* (83 *Thl.* 8 *gr.*) — Nouvelles tables d'aberration et de nutation pour 1404 étoiles. ib., id., 1812, 4. (3 *Thl.* 12 *gr.*) Supplém. ib., id., 1813, 4. (2 *Thl.*) — L'attraction des montagnes et ses effets sur le fil à plomb. ib., id., 1814, 8. 2 *Bde* (7 *Thl.*) — Correspondance astron., géogr., hydrograph. et statistique. Gênes, 1818 ss., 8. 14 *Bde.*

S. auch EPHEMERIDEN (geogr.)

24201. ZACHARIAE, *F. W.* Sämmtliche poet. Schriften. Brschw., 1772 *od.* 77, 8. 2 *Bde* (2 *Thl.* 8 *gr.*, *Schrp.* 3 *Thl.* 12 *gr.*) Hinterlassene Schriften, herausg. von J. Jo. Eschenburg. ib., 1781, 8. (8 *gr.*)

24202. ZACHARIAS Chrysopolita. Unum ex quatuor s. concordia evangelistarum. *o. O. u. Druck.* (Arg.), 1473, f. *goth.*

178 Bll. in 2 Coll. mit 52 Zeilen, ohne Sign., Cust. und Blattzahl. Der Drucker war nicht Eggesteyn, sondern der unbekannte Strasburger Buchdrucker *C. W.*, welcher in demselben Jahre auch *Berchorii reductorium morale* druckte. — Wiedergedruckt in Bibl. PP. Col. T. XII. P. I.

24203. ZACHARIAS, episc. Mitylenaeus. Opuscula, *in* Gallandi bibl. PP. XI, 266 ss. Dialogo di Zaccheria Scolastico intorno alla fabbrica del mondo, dal greco originale nella toscana favella recato e con annotazioni illustrato da Ant. Volpi. Padova, Comino, 1735, 4.

24204. ZACHARIAS, *Fr. Ant.* (*anon.*) Storia letteraria d' Italia dall' a. 1748 all' a. 1755, con saggio critico della corrente straniera da gli autori della storia letteraria d' Italia. Ed. III. Ven., Poletti, 1753—59, 8. 14 *Bde.* Supplemento ovvero osservazioni fatte a' sette primi tomi della storia lett. d' Italia. Lucca, Benedini, 1753, 8. 2 *Bde.* Apologetici scritti contro l' autore della storia lett. d' Italia. Nap., 1757, 4. 2 *Bde.* Ferrando Tozzeida errori di stampa notati nel lib. II. della storia lett. d' Italia. Messina, 1759, 8. And. Luggiati notomia di tutti i tomi della storia lett. d' Italia. Lucca, 1760, 8. 4 *Bde.*

*24205. ZACHARIAS, *Fr. Ant.* (*anon.*) Excursus literarii per Italiam ab a. 1742 ad a. 1752. Vol. I. (et unicum.) Ven., 1754, 4. *mit KK.* *Iter literarium per Italiam ab a. 1753 ad a. 1757. Ven., 1762, 4. *mit KK.*

Beide Werke enthalten rohe, aber sehr reichhaltige Materialien zur Literatur- und Kirchengeschichte und zur Archaeologie.

*24206. — de rebus ad historiam et antiquitates ecclesiae pertinentibus. Fulginiae, 1781, 4. 2 *Bde.* *Dissertazioni varie italiane a storia eccles. appartenenti. Rom., 1780, 8. 2 *Bde.*

24207. — bibliotheca ritualis, quae de libris ritualibus et explanatoribus agit *etc.* Romae, 1776—81, 4. 3 *Bde.*

24208. — istituzione antiquario-lapidaria ossia introduzione allo studio delle latine antiche iscrizioni. Ed. II. accresciuta (da Jac. Morelli.) Ven., 1793, 8. 2 *Bde.* *Istituzione antiquario-numismatica, ossia introduzione allo studio delle antiche medaglie. Roma, 1772, 8. *mit KK.* Ed. II. Ven., 1793, 8. *mit KK.*

S. auch MONALDINI.

24209. — bibliotheca Pistoriensis in duos libros distributa, quorum prior manuscriptos trium praecipuarumque Pistoriensium bibliothecarum codices, posterior Pistorienses scriptores cum duplici veterum ineditor. monumentor. appendice complectitur. Aug. Taurin., 1752, f. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

24210. — anecdotor. medii aevi maximam partem ex archivis Pistoriensibus collectio. Aug. Taurinor., 1755, f.

24211. — marmora Salonitana, observationibus illustrata. Ven., 1742, f. *mit KK.*

24212. ZACUTUS, *Abr.* Almanach perpetuum coelestium motuum, traductum a lingua hebraica in latinam per Jos. Vizinum. Leiriae, magister Ortas, 1496, 4.

156 Bll. Dieses Werk besteht aus 286 Tabellen und ist so selten, dass man nur das Ex. auf der königl. Bibl. zu Lissabon kennt. (Aus gütiger Mittheilung des Hrn. Gesandschaftspredigers D. Bellermann.)

ZADEH s. AHMED, NASMISADE und TARJOKI Timuri.

24213. ZADEH. Caphiae resolutio grammatica, auctore Zini Zadeh (arab.) Cpl., 1786, kl. 4. 748 *SS.*

Vgl. oben CAPHIAH. Von demselben Zadeh hat man auch ein Werk über die arab. Sprache unter dem Titel: *Mo' rib' al idhâr. Scutari*, 1803, 4.

*24214. ZAGATA, *Pt.* Cronica della città di Verona, ampliata e supplita da Gi. Bt. Biancolini. Verona, 1745—49, 4. 3 *Bde mit KK.*

ZAICHEN, *die* 15, s. ZEICHEN.

*24215. ZAIGUNG. Dye zaigung des hochlobwirdigen hailigthums der Stifft Kirchen aller hailigen zu Wittenburg. Witt., (J. Grünenberg), 1509, 4.

44 ungez. Bll. mit der Sign. *A–L.* Dieses höchstseltne Werk enthält 1 Kupferstich (welcher wahrscheinlich der erste in Sachsen gearbeitete ist) und 119 vortreffl. Hschnn. Das Kupfer ist von Luc. Cranach, und auch die Hschnn. sind wahrscheinlich nach seinen Zeichnungen gearbeitet, s. Heller's Leben Cranach's S. 350 ss. Man kennt 3 Exx. auf Pg., in den königl. Bibll. zu Berlin und München und in der Gräfl. Schaffgott'schen zu Hermsdorf in Schlesien. Von gedachten Hschnn. finden sich nur 17 (die übrigen sind schlechte neue Hschnn.) in **Wfg. Franzii histor. Erzählung der beiden Heiligthumen zu Wittenberg u. zu Hall. Witt.*, 1618, 4. — S. auch Vortzeichnus.

24216. Zaluzanius a Zaluzaniis (Zaluziansky), *Adam.* Methodi rei herbariae libri III. Pragae, Dacziceaus, 1592, 8. *Auch* Ff. a. M., 1604, 4.

In der Geschichte der Botanik wichtig, weil er zuerst den Geschlechtsunterschied der Pflanzen lehrte und genauere Kenntniss der Fructificationstheile hatte, s. Fr. Wilib. Schmidt neue und seltne Pflanzen. Prag, 1793, 8. S. 15 ss. Adaucti Voigt acta litt. Bohem. et Morav. I, 79 ss. 360 ss. II, 204 ss.

Zamberto s. Bartholomaeo num. 1708.

24217. Zamora, *And. de.* Comedias. Madr., 1744, 4. 2 *Bde.*

24218. Zamora, *Lr. de.* La Saguntina, poema heroyco. Alcala, 1587, 8. *Auch* Madr., 1607, 8.

Zamorensis s. Rodericus.

24219. Zampieri, *Camillo.* Poesie latine e italiane. Piacenza, Salvoni, 1725, 8. *Carminum libri V. Placentiae, Jos. Tedeschi, 1771, 8. Giobbe, poema in ottava rima. Piac., 1763, 4. Tobia ovvero dell' educazione, poema. Cagliari, 1778, 8.

*24220. Zanchi, *Basil.* Poemata. Bergomi, 1747, 8.

Vorher *Romae*, 1550 od. 53, 8. **Bas.*, 1555, 8.

Zanetti, *Aless.*, s. Statue.

24221. Zanetti, *Ant. Mar.* Diversarum iconum, quae olim non exigua fuerunt ornamenta Arundelianae collectionis, series prima et secunda. Ex museo suo depromsit et monochromatos typis vulgavit Ant. Mar. Zanetti. Ven., 1743, kl. f. 2 *Thle.*

Diese beiden Theile enthalten mit dem Portrait des Herausgebers 100 KK., unter denen sich einige in Holz geschnittne clair-obscurs befinden. Die Holztafeln von den letztern wurden verbrannt, nachdem nur eine geringe Anzahl von Abdrücken gemacht worden war. Ueberhaupt ist diese ganze Sammlung selten, da sie der Graf Zanetti auf seine Kosten veranstaltete und blos verschenkte.

24222. — gemmae antiquae. Ant. Fr. Gorius notis lat. illustravit, ital. eas notas reddidit Hi. F. Zanetti. Ven., Albritius, 1750, f. *mit* 80 *KK.*

Die Gemmen sind nur mittelmässig gezeichnet und gestochen.

*24223. — (Ant. Mar. Zanetti et Ant. Bongiovanni) graeca D. Marci bibliotheca codicum mstorum, per titulos digesta, praeside et moderatore Lr. Theupolo. Ven., Occhi, 1740, f. (Ant. Mar. Zanetti) latina et italica D. Marci bibliotheca *etc.* Ven., Occhi, 1741, f. *mit KK. Auch gr. P.*

Verbesserungen zu dem Katal. der griech. Mss. s. in Villoison anecdotis gr. II, 242 ss.

24224. — varie pitture a fresco di principali maestri Veneziani, ora la prima volta con le stampe pubblicate. Ven., 1760, kl. f.

6 Bll. Text u. 24 KK. — S. auch Statue.

24225. Zanetti, *Guid. Ant.* Nuova raccolta delle monete e zecche d' Italia. Bol., 1775—89, kl. f. 5 *Bde mit KK.*

24226. Zani, *Pt.* Enciclopedia metodica critico-ragionata delle belle arti. Parte I. Vol. 1—18. Parte II. Vol. 1—9. Parma, 1819—24, 8. 27 *Bde* (44 *Thl. bei Weigel in Leipz.*)

*24227. Zannichelli, *Gi. Girol.* Istoria delle piante, che nascono ne' lidi intorno Venezia. Opera postuma, accresciuta da Gi. Giac. Zannichelli. Ven., Bortoli, 1735, f.

Mit 78 KK., welche 311 Abbildd. enthalten.

Zanobi s. Spagna.

*24228. Zanoni, *Jac.* Rariorum stirpium historia ex parte olim edita. Nunc centum plus tabulis ex commentariis auctoris ab ejusd. nepotibus ampliata, opus universum digessit, lat. reddidit supplevitque Cajetan. Montius. Bonon., Vulpe, 1742, f. *mit* 1 *Portr. u.* 185 *KK.*

Vorher unter dem Tit. **Istoria botanica. Bol.*, 1675, *f.* mit 80 KK.

*24229. Zanotti, *Fr. Mar.* Poesie volgari e latine. Fir., Paperini, 1734, 8. Bol., 1757, 8. Nizza, 1785, 12. — Dell' arte poetica. Bol., Volpe, 1768, 8. Napoli, 1787, 8. — Opere scelte. Mil., 1818, 8. 2 *Bde.* — Elementi di gramatica volgare, con un ragionamento sopra la volgar lingua. Mil., 1820, 8. — Della forza de' corpi, che chiamano viva. Bol., Pisarri, 1752, 4.

Zanotti, *Gi. Bt.*, s. Caracci und Tibaldi.

24230. Zapata, *L.* Carlos famoso, poema heroico. Valencia, 1566, 4.

Zapates s. Çurita.

*24231. Zappi, *Gi. Pt. Felice.* Rime di lui e di Faustina Maratti sua consorte. Ven., 1748, 52 *od.* *57, 12. 2 *Bde.*

Eine Auswahl davon im Parnasso ital. T. 42. p. 161 ss.

24232. Zarate, *Agst. de.* Historia del descubrimiento y conquista del Peru. Anvers, Nucio, 1555, 8. *Sevilla, Escrivano, 1577, f. — Histoire de la découverte et de la conquête du Pérou, trad. de l'espagn. (par de Citri.) Par., 1716 *od.* 42, 12. 2 *Bde mit KK. Auch* *Amst., 1700 *od.* 1718, 12. 2 *Bde mit KK.* *Istorie dello scuoprimento e conquista del Perù, trad. da Alfonso d'Ulloa. Ven., Giolito, 1563, 4.

24233. Zarate, *Fr. Lopez de.* Poesias varias. Alcala, 1619, 8. *Vermehrt* ib., Fernandez, 1651, 4. Poema heroico de la invencion de la cruz por el emperador Constantino magno. Madr., 1648, 4.

*24234. Zarlino, *Gius.* Tutte l' opere, di nuovo corrette, accresciute e migliorate. Ven., Franceschi, 1589, f. 4 *Thle in* 1 *Bd.*

In dieser Sammlung befinden sich seine **istitutioni harmoniche. Ven.*, 1562, *f.* und seine **dimostrationi harmoniche. Ven.*, 1571, *f.*

*24235. Zasius, *Udalr.* Opera omnia. Ff. a. M., 1590, f. 6 *Thle in* 3 *Bden.* *Epistolae ad viros aetatis suae doctissimos, edente Jos. Ant. Rieggero. Ulmae, 1774, 8.

24236. Zavaleta, *J. de.* Obras historicas, politicas, filosoficas y morales. Madr., 1758, 8. 4 *Bde.*

Vorher *Madr.*, 1667, 4. *Barcelona*, 1704, 4.

24237. Zayas y Sotomayor, *Maria de.* Novelas (X) amorosas y exemplares. Zaragoza, 1637, 4. Madr., 1659 *od.* 1748 *od.* 1795, 4. Barcelona, 1705 *od.* 64, 4.

Französ. von Ant. de Methel **Par.*, 1656, 8. **ib.*, 1680, 12. 5 Bde. **ib.*, 1711, 12. 2 Bde.

Zedler's Universal-Lexikon s. Encyklopaedie. — Zeichen, *die* 15, s. Endchrist num. 6729 und Signes.

*24238. Zeiller, *Mt.* Topographiae. Beschreibung u. Abbildung der vornehmsten Oerter. Ff. a. M., Merian, 1642—72, f. *mit KK. u. Karten. Gewöhnlich in* 9 *od.* 10 *Bden.*

In einer deutschen Bibliothek verdient dieses Werk noch immer einen Ehrenplatz, und vereinigte der deutsche Sammler mit seiner Bücherliebe allgemeiner, als es leider der Fall ist, denjenigen bürgerlichen und zunächst der Heimath zugewendeten Sinn, welcher allein manche Extravaganzen des britischen Bibliomanen entschuldigt und

ihnen selbst einen achtbaren Gesichtspunct leiht (Renouard catal. I, 553), so würde dieses Werk unter uns in einem hohen Preise stehen. Besässen die Briten ein so specielles Kupferwerk jener Zeit über die einzelnen Provinzen ihres Landes, wie würden sie sich um den Besitz desselben, um ausgezeichnete Exemplare, um weitere Vervollständigung derselben durch Hinzufügung anderweiter gleichzeitiger Abbildungen bemühen! In Deutschland wird das Werk wenig über den Maculaturpreis verkauft.

Der Franzose Brunet berichtet uns freilich, *qu'il a peu de valeur aujourd'hui*, und dem Ausländer kann man ein solches Urtheil nicht verübeln. Auch ist es allerdings nicht der Text, der den Werth des Werkes ausmacht; denn er besteht in alltäglicher Compilation. Ein desto grösseres Verdienst aber hat sich der wackere Merian durch seine Kupfer erworben. Diese sind, wenigstens in den Bänden, welche Deutschland betreffen, zum grössten Theile nach Zeichnungen gearbeitet, die an Ort und Stelle aufgenommen wurden, und haben eine Wahrheit, die zum Theil noch heute jedem erkennbar ist. Namentlich ist diess bei den Abbildungen aus den sächsischen und braunschweigischen Ländern der Fall, die doch dem Wohnorte des Künstlers ferner lagen. Ausserdem aber sind sie grösstentheils mit ungemeiner Sorgfalt und Sauberkeit gearbeitet, und mehrere von ihnen dürfen selbst auf höhern Kunstwerth Anspruch machen.

Die einzelnen Topographien, aus welchen das Werk besteht, sind folgende.

1) Austria, Styria, Carinthia, Carniolia, Tyrolis. 1649. mit Anhang von 1656. *Auch* mit 2 Anhängen 1677.
2) Bohemia, Moravia, Silesia. 1650.
3) Bavaria. 1644. Anhang. 1656.
4) Franconia. (1648).
5) Suevia. 1643. Anhang. 1654.
6) Palatinatus Rheni. 1645.
7) Hassia. *Ohne Jahr* (1646?) *Auch* 1655.
8) Archiepisc. Moguntinensis, Trevirensis, Coloniensis. 1646.
9) Westphalia. *Ohne Jahrsangabe.*
10) Saxonia inferior. 1653.
11) Ducatus Brunsvic. et Luneburg. 1654.
12) Saxonia superior, Thuringia, Misnia, Lusatia. 1650.
13) Electoratus Brandenburg., Pomerania, Prussia, Livonia. *Ohne Jahr* (1652?)
14) Circulus Burgund. 1654. *Auch* 1659.
15) Alsatia. 1644 *od.* 1663. Anhang. 1654.
16) Gallia. Pars 1—13. 1655—61. (*Auch holländisch*, Amst., 1660, f. 4 *Bde.*)
17) Helvetia, Rhaetia, Valesia. 1642. *Auch* 1654.
18) Hauptregister. 1672.

Mehr gehört, besage des Registers, eigentlich nicht zu diesem Werke. Man kann jedoch noch die später erschienene **Italia* 1688 beifügen, da diese ganz nach demselben Plane gearbeitet ist. Aber nicht dazu gehören: *Germania nov-antiqua* 1664, *J. L. Gottfried's archontologia cosmica* 1649, und *J. Pt. Lotichii theatri europaeo-germ. facies* 1646, welche Brunet noch hinzurechnet.

Zeinizade s. Hosein.

24239. Zeisberger, *D.* Essay of a Delaware-indian and english spelling-book, for the use of the schools of the christian Indians on Muskingum river. Philadelphia, 1776, 8.

Zendavesta s. Zoroaster.

*24240. Zeno episc. Veronensis. Sermones, nunc primum, qua par erat, diligentia editi. Recensuerunt et dissertationibus perpetuisque adnotationibus illustrarunt Pt. et Hi. fratres Ballerinii. Veronae, Carattoni, 1739, gr. 4.

Nach dieser Ausg. ist der Text wieder abgedruckt in Gallandi bibl. PP. V, 109—157. Auch *Aug. Vind.*, 1758, *f.* — Opera volgarizzate da Gi. Jac. Dionisi. Verona, Ramanzini, 1784, f. In editionem sermonum S. Zenonis a Pt. et Hi. Balleriniis adornatam correctiones. Veronae, 1739, 4.

*24241. Zeno, *Apostolo.* Poesie drammatiche. Ven., Pasquali, 1744, 8. 10 *Bde.*

Auch *Torino*, *Prati*, 1795, 12. 12 Bde. Von seinen hier mit enthaltnen *Poesie sacre dramm. Ven.*, 1736, 4. ist in der königl. Bibl. zu Dresden ein Ex. auf sehr gr. P. in *fol.* *Oeuvres dramat. trad. en franç. (par Bouchaud.) Par., 1758, 12. 2 Bde.

24242. — lettere, nelle quali si contengono molte notizie attenenti all' istoria letteraria de' suoi tempi. Pubblicate da M. Forcellini, corrette ed accresciute di molte, ch' erano inedite, per opera di Jac. Morelli. Ven., Jansoni, 1785, 8. 6 *Bde.*

Beste Ausg. dieser interessanten Sammlung (ein Ex. auf Pg. 4 Guin. Pinelli, 211 fr. MCarthy.) Vorher **Ven.*, 1752, 8. 5 Bde.

*24243. — dissertazioni Vossiane, cioè giunte ed osservazioni intorno a gli storici italiani, che hanno scritto latinamente, rammentati dal Vossio nel terzo libro de historicis latinis. Ven., Albrizzi, 1752—53, 4. 2 *Bde. Auch gr. P.*

S. auch Fontanini.

24244. Zeno, *Caterino.* Dei commentarii del viaggio in Persia di Caterino Zeno il K. e delle guerre fatte nell' imperio Persiano dal tempo di Ussuncassano in quà, libri due; e dello scoprimento dell' isole Frislanda, Eslanda, Engrouelenda *etc.* fatto sotto il polo artico da' due fratelli Zeni, libro uno *etc.* Ven., Marcolini, 1558, 8.

Zu Ende dieses sehr seltnen Buches muss sich eine in Holz geschnittne Karte mit der Aufschrift finden: *Carta da navegar de N. ed Ant. Zeni* M. CCC. LXXX. Diese Karte fehlt oft. In *Placido Zurla dissertazioni intorno ai viaggi e scoperte settentrionali di N. e Ant. Zeni. Ven.*, 1808, 8. ist der Originaltext der Reisebeschreibung beider Brüder und die darauf bezügliche obige Karte mitgetheilt. Dieselbe Karte ist auch in Malte-Brun annales des voyages B. X. wiederholt.

*24245. Zenobius. Epitome proverbiorum Tarrhaei et Didymi secundum ordinem alphabeti (gr.) Flor., Ph. de Zunta, 1497, 4.

66 Bll. (das 1e weiss) mit 26 (auch 27 u. 28) Zeilen und der Sign. $\alpha$—$\vartheta$. Sehr seltne erste Ausg. und zugleich erster Druck dieser Officin. Die Typen sind die des Homerus von 1488.

24246. — compendium veterum proverbiorum, ex Tarrhaeo et Didymo collectum (gr., edente Vinc. Obsopoeo.) Hagenoae, Pt. Brubach, 1535, 8.

S. auch Adagia.

Zepeda s. Romero.

24247. Zerbin, *Gasp.* La perla deys musos et comedies provensalos. Ays, J. Roize, 1655, 12.

24248. Zerbini, *Gi. Bt.* Tragedie. Udine, Vendramini, 1821, 8.

Zerstörung s. Vom.

*24249. Zesen, *Ph. von.* Hochdeutscher Helikon, oder Anleitung zur hochdeutschen Dicht- u. Reimkunst. Witt., 1641 *od.* 49 *od.* *56, 8. — Helikonische Leiter. Amst., 1643, 8. Jena, 1656, 8. — *Dichterisches Rosen- u. Lilienthal. Hmb., 1670, 8. — *Ibrahims u. Isabellen Wundergeschichte. Amst., 1645, 12. 4 *Thle in 2 Bden.*

24250. Zezza, *M.* Opere poetiche. Napoli, 1818, 16. 5 *Bde.* Poemetti galanti. ib., 1814, 8. 3 *Bde.*

*24251. Ziegenbalg, *Bm.* Grammatica damulica s. malabarica. Hal., 1716, 4.

ZIGABENUS s. EUTHYMIUS.

*24252. ZINCGREFF, *Jul. W.* Der Deutschen scharpfsinnige kluge Sprüch, Apophthegmata genannt. Strb., Riehels Erben, 1639, 8. 2 *Thle in* 1 *Bd.*

Vorher *ib., 1626, 8. Vermehrt von J. L. Weidner, *Amst., 1653, 12. 5 Thle in 4 Bden.

ZIPOLI s. LIPPI. — ZOCCHI s. VEDUTE.

*24253. ZOËGA, *G.* Numi Aegyptii imperatorii, prostantes in museo Borgiano Velitris. Romae, Fulgoni, 1787, gr. 4. *mit* 22 *KK.*

*24254. — de origine et usu obeliscorum. Romae, 1797, gr. f. *mit KK.*

*24255. — li bassirilievi antichi di Roma, incisi da Tom. Piroli, colle illustrazioni di G. Zoëga. Roma, 1808, sehr gr. 4. 2 *Bde mit* 115 *KK.*

Deutsch übs. und mit Anmerkk. von F. Gli. Welker. *Giessen*, 1812, *f.* mit 103 KK. (20 Thl.)

24256. — catalogus codicum copticor. mss., qui in museo Borgiano Velitris adservantur. Romae, congr. de prop. fide, 1810, f. *mit* 7 *KK.*

24257. — Abhandlungen, herausg. u. mit Zusätzen begleitet von F. Gli. Welker. Gött., Dieterich, 1815, 8. *mit* 5 *KK.* (2 *Thl.* 12 *gr.*) F. Gli. Welcker Zoega's Leben, Sammlung seiner Briefe u. Beurtheilung seiner Werke. Stuttg. u. Tüb., Cotta, 1819, 8. 2 *Bde* (5 *Thl.*)

ZOHAIR s. CAAB.

24258. ZOLLIKOFER, *G. Jo.* Sämmtliche Predigten. Leipz., Weidmann, 1798—1804, 8. 15 *Bde* (13 *Thl.* 8 *gr.*) Sammlung noch ungedruckter Predigten vermischten Inhalts. Leipz., Hinrichs, 1811, 8. (1 *Thl.*)

Sermons transl. by W. Tooke. *Lond.*, 1806—14, 8. 10 Bde (6 Pf. 6 sh.)

*24259. ZONARAS, *J.* Zonarae et Photii lexica ex codd. mss. nunc primum edita, observationibus illustrata et indicibus instructa. Tom. I. II. Zonarae lexicon ed. J. A. H. Tittmann. Tom. III. Photii lexicon ed. Gf. Hermann. Lips., Crusius, 1808, 4. 3 *Bde* (24 *Thl.*, *Schrp.* 32 *Thl.*) *Auch Velp.*

*24260. — J. F. Schleusneri libellus animadversionem ad Photii lexicon. Lips., Vogel, 1810, 4. (1 *Thl.*, *Schrp.* 1 *Thl.* 8 *gr.*) Ejusd. curae novissimae s. appendix notarum et emendationum in Photii lex. ib., id., 1812, 4. (3 *Thl.*, *Schrp.* 4 *Thl.*) F. Gu. Sturz progrr. Zonarae glossae sacrae N. T. illustratae. Grimmae, 1818—20, 4. N. Schow specimen novae editionis lexici Photii ex apographo Reiskiano in regia bibl. Havn., cum Lr. Ancheri suisque adnotatt. Havn., Schubothe, 1817, 8. (1 *Thl.* 12 *gr.*)

*24261. — Photii lexicon (gr.) E codice Galeano descripsit Ricardus Porsonus, (edi curav. Dobree.) Lond., Mawman, 1822, 8. 2 *Bde* (1 *Pf.* 10 *sh.*)

ZONARAE annales s. BYZANTINA (num. 22.) — ZOOLOGY s. PENNANT.

*24262. ZORN, *J.* (*anon.*) Icones plantar. medicinalium. Abbildungen von Arzneygewächsen. Nrb., Raspe, 1779—85, 8. 5 *Bde mit* 500 *KK.* (16 *Thl.*, *illum.* 48 *Thl.*)

*24263. ZOROASTER. *Μαγικα λογια των απο του Ζωροαςρου μαγων.* Magorum, qui a Zoroastre prodiere, oracula (gr.) Lutet., Fed. Morellus, 1595, 4. 4 *Bll.* *Zoroastris, seu Magorum, qui a Zoroastre prodierunt, oracula heroica: latinis versib. ejusdem generis expressa, et notis atque conjectaneis aliquot illustrata per Fed. Morellum. ib., id., 1597, 4. 4 *Bll.*

*24264. — *Ζωροαςρειων τε και Πλατωνικων δογματων συγκεφαλαιωσις του Πληθωνος.* Adjecta Orphicarum lectionum sylvula, edita a Valent. Hm. Thryllitio. Witt., Creusig, 1719, 4. 8 *Bll.*

24265. — les divins oracles de Zoroastres, interprétés en rime franç. par Fr. Habert. Par., 1558, 8. 56 *Bll.*

S. auch SIBYLLAE. Auch in Mch. Maittaire miscellaneis graecor. aliquot scriptor. carminibus. Lond., 1722, 4.

*24266. ZOROASTER. Zendavesta, ouvrage de Zoroastre, trad. en franç. sur l'original Zend, par Anquetil du Perron. Par., 1771, 4. 2 *Thle in* 3 *Bden*, *mit KK.*

(W. Jones) lettre à M. Anquetil du Perron, dans laquelle est compris l'examen de sa traduction des livres attribués à Zoroastre. Lond., 1771, 8.

24267. — Zend-Avesta, Zoroaster's lebendiges Wort (aus dem franz. übs. von J. F. Kleuker.) Riga, Hartknoch, 1776—78, 4. 3 *Bde* (4 *Thl.* 8 *gr.*)

Von 1n Bde erschien 1786 eine neue Auflage. — J. F. Kleuker's Anhang zur Zend-Avesta. Riga, Hartknoch, 1781—83, 4. 5 Thle in 2 Bden (6 Thl. 12 gr.)

ZORZI s. *Fr.* GEORGIUS.

*24268. ZOSIMUS. Historia nova, ex rec. F. Sylburgii, cum lat. interpretatione J. Leunclavii et notis varior., accurante Cp. Cellario. Cizae, Bielcke, 1699, 8. *Ed. II. Jenae, Bielcke, 1713, 8.

Erste einzelne Ausg., welche sich durch theilweise Verbesserung des Textes, durch Abtheilung in Capitel und durch gute Auswahl der frühern Noten empfiehlt. Vorher waren die 2 ersten Bücher an H. Stephani Herodianus von 1581 und alle 6 Bücher 1590 in Sylburg's scriptt. hist. rom. T. III. p. 625 ss. gedruckt worden.

*24269. — historiae novae libri sex (gr. lat.), notis illustrati. Ox., th. Sheld., 1679, 8.

Der Besorger dieser Ausg. war Th. Spark (nach andern Th. Smith). Sie hat keine Capitelabtheilung, die Auswahl unter den frühern Noten ist eine nachlässige, und auch die eignen, meist apologetischen, Noten zeugen von Flüchtigkeit und Unfleiss. Für den Text ist nichts geschehen, und in den zwei ersten Büchern nicht Sylburg's, sondern Stephani Text wiederholt worden.

*24270. — historiae, gr. et lat. Recensuit, notis criticis et commentario historico illustravit J. F. Reitemeier. Ad calcem subjectae sunt animadversiones nonnullae Ch. Glo. Heynii. Lips., Weidmann, 1784, 8. (1 *Thl.* 20 *gr.*, *Schrp.* 2 *Thl.* 16 *gr.*)

*Cp. J. Gf. Haymanni progr. continens notas quasdam ad Reitemeierianam Zosimi editionem. Fridericostad. (Dresd.), 1786, 4.

*24271. — Geschichte, aus dem Griech. übs. u. mit Anmerkk. begleitet von D. Cp. Seybold u. C. Ch. Heyler. Ff. a. M., Hermann, 1802—4, 8. 2 *Bde* (1 *Thl.* 16 *gr.*) — The new history, newly englished. Lond., Hindmarsh, 1684, 8.

Cousin's franz. Uebs. s. unter XIPHILINUS num. 24179.

24272. ZOSIMUS Panopolitanus. De zythorum confectione fragmentum, nunc primum gr. ac lat. editum. Acc. historia zythorum seu cerevisiarum, quarum apud veteres mentio fit. Scripsit Ch. Gf. Gruner. Solisbaci, Seidel, 1814, 8. (12 *gr.*)

24273. ZUCCARI. Illustri fatti Farnesiani coloriti nel real palazzo di Caprarola dai fratelli Taddeo Fred. e Ottav. Zuccari, disegnati ed incisi in rame da G. Gasp. de Prenner. Roma, 1748, kl. f.

Dieser Band enthält 42 Bll., den Titel, ein Portrait und 4 Pläne und Ansichten von Gärten mit eingerechnet.

*24274. ZUCCARO, *Fed.* Idea de' pittori, scultori ed architetti. Torino, Serolio, 1607, 4.

Ein in Italien selbst sehr seltnes und sehr geschätztes Werk.

*24275. ZUCCHELLI, *Ant.* Relazioni del viaggio e missione di Congo. Ven., 1712, 4.

Deutsch übs. **Ff. a. M.*, 1715, 4. Vgl. Beckmann's Literatur der Reisebeschrr. I, 22.

ZUCCHI, *Accius*, s. AESOPUS num. 240.

24276. ZUÑIGA, *J. Enriquez de.* Amor con vista. Lleva una summaria descripcion del mundo, ansi de la parte elemental, como de la aetherea. Madr., J. Delgado, 1625, 8.

ZUÑIGA s. ORTIZ. — ZURITA s. ÇURITA.

24277. Zurla, *Placido.* Il mappamondo di fra Mauro descritto ed illustrato. Ven., 1806, gr. 4.

S. auch Polo num. 17676 und Zeno num. 24244.

*24278. Zurlauben, *Beat Fidel Ant. baron de.* (*anon.*) Tableaux topographiques, pittoresques, historiques, moraux, politiques et littéraires de la Suisse (publiés par J. B.. de la Borde). Par., 1780—86. Table générale analytique et raisonnée par Quétant. Par., 1788, gr. f. *Zusammen 4 Bde mit KK.*

Dieses Werk ist wegen seiner 278 KK. sehr gesucht, obgleich nicht alle hier befindlichen Ansichten treu seyn sollen. Bisweilen ist es in 3 oder 5 Bde gebunden. Es giebt Exx. mit KK. *avant la lettre*, mit Ausnahme der 5 ersten Lieff. oder der ersten 36 KK., von denen man dergleichen Abdrücke zu machen versäumt hatte. Von diesen 36 Kupfern giebt es nur einige für die Kupferstecher gemachte Abdrücke *avant la lettre*, und Exx., in welchen *alle* KK. vor der Schrift sind, gehören daher zu den grössten Seltenheiten.

Man findet auch oft blos die ersten 36 Lieff. oder 217 ersten KK. mit 2 Theilen Text; aber sie haben wenig Werth, weil das Supplement und die *Table*, welche man dann dazu kaufen muss, fast eben soviel kosten, als das ganze Werk.

Die Ausg. in 13 Bden in 4. mit denselben KK. ist wenig gesucht.

Zurstörung s. Von.

*24279. Zwinglius, *Huldreich.* Opera omnia in unum collecta, et apologia praevia illustrata a Rdf. Gualthero. Tiguri, Froschoverus, 1545, f. 4 *Thle in 3 od. 4 Bden.* ib., id., 1581, f. 3 *Bde.*

*24280. Zyl, *J. van.* Theatrum machinarum universale of groot allgemeene Moolenboek. 1r (*u. einziger*) Deel. Amst., 1734, gr. f. *mit 56 KK.*

Der Text dieses Werks erschien auch besonders *ib.*, 1754, 8. Nicht zu verwechseln mit Theatrum oben num. 22724.

## VERZEICHNISS DER ELZEVIER'SCHEN DRUCKE

VON

## GRIECHISCHEN UND LATEINISCHEN CLASSIKERN UND KIRCHENVÄTERN, IN DUODEZ UND IN KLEINERM FORMAT.

---

Obgleich die in ihrem geschmackvollen Ensemble noch bis heute unübertroffnen Elzevier'schen Drucke bereits in der *bibliotheca Hohendorfiana* (à la Haye, 1720, 8. P. III. p. 225—228) als förmliche Collection vorkommen, so scheinen sie doch von den spätern kunstgerechten Sammlern nicht mehr als ein Ganzes berücksichtigt worden zu seyn. Erst in neuester Zeit, nachdem sich die Sammlerlust fast in allen Richtungen, wenn auch nicht erschöpft, doch wenigstens bis zur Sättigung ergangen hatte, ist den Erzeugnissen dieser Officinen wieder eine Aufmerksamkeit zugewendet worden, die besonders in Frankreich ihren höchsten Grad erreicht hat, bei einzelnen Artikeln bis an britische Bibliomanie reicht, und sich darinn gefällt, dass sie die Ansprüche an die Vollständigkeit einer Elzevier'schen Collection immer mehr erhöht. Der deutsche Sammler wird diesen zuweit getriebnen Enthusiasmus schwerlich jemals theilen, wie hoch er übrigens auch die Leistungen jener Drucker stelle. Denn einmal ist es doch nicht zu leugnen, dass ihre Officinen, allerdings in kluger mercantilischer Berechnung des augenblicklichen Interesse, gar zu Vieles zu Tage gefördert haben, was jetzt für uns ohne allen Werth ist: und dann ergiebt es auch der Augenschein, dass ein Theil ihrer Drucke in einem auffallenden Grade derjenigen Vollendung ermangelt, durch welche sich die Mehrzahl derselben auszeichnet. Dazu kommt noch ein andrer Umstand. Es ist allerdings gewiss, dass die Elzeviere Vieles ohne Nennung ihres Namens und selbst unter erdichteter Firma gedruckt haben; aber deshalb ist man doch nicht berechtigt, in die Sammlung ihrer Drucke alle diejenigen Schriften aufzunehmen, in welchen sich Elzevier'sche Typen und Druckerstöcke zeigen, wie es die Mehrzahl der französischen Sammler that. Man hat dabei nicht bedacht, dass die Elzeviere wahrscheinlich auch mit ihren Typen Handel trieben, und dass andere holländische Drucker so gut wie sie ihr Papier aus den Fabriken von Angoulême beziehen konnten. Auf diese Weise ist die Elzevier'sche Collection ganz unrichtig mit Drucken überlastet worden, welche die ausdrückliche Firma von Vogel, Hercules, Heger, Jansson, Vandyck und Lopez de Haro führen. Noch sicherer kann man die Drucke mit Egmont's Namen und die mit dem Zeichen der Sphäre, welche meistens der Blaeu'schen und der Jansson'schen Officin zugehören, den Elzevier's absprechen, und völlig gewiss ist es, dass sie mit denen, die unter Abr. Wolfgang's, Fricx und Foppens Firma erschienen, gar nichts zu schaffen hatten. So wird denn freilich der deutsche Sammler ungewiss, was und wieviel er denn eigentlich in die Elzevier'sche Collection aufzunehmen habe, und er hat, bei der noch unausgemachten Begrenzung derselben, das Recht, sie sich selbst nach Gefallen zu bilden. Ich bediene mich hier dieses Rechts, indem ich sie auf die in der Ueberschrift bezeichneten Drucke beschränke, ohne darum zu leugnen, dass auch von den übrigen wirklich Elzevier'schen Drucken Vieles der Aufmerksamkeit des Sammlers in hohem Grade würdig sei. Nur konnte ich nicht wagen, hier einen Maassstab für diese weitere Auswahl aufzustellen, weil dabei zuviel von individuellen Ansichten abhängt, und weil insbesondere die deutschen Sammler, wenigstens bis jetzt, die Drucke dieser Officinen überhaupt noch nicht so eifrig berücksichtigt haben, wie diess in Frankreich geschieht. Einer wird den anerkannt seltensten aller Elzevier'schen Drucke, den *Pastissier françois* (*Amst.*, 1655, 12.) allen andern Erwerbungen vorziehen; andre werden zuvörderst nach dem Besitz der frühesten Ausgaben von *Charron de la sagesse*, der *colloquiorum Erasmi* von 1636, der *oeuvres de Regnier* u. s. w.

trachten; noch andre werden auch die bedeutendern Drucke in grösserm Format (Golii und Scapulae Lexica, Vitruvius und das Corpus juris civilis in Folio, Cicero, Homerus und die Auctores antiquae musicae in Quart etc.) in ihren Sammlerplan ziehen: und jeder hat in seiner Weise Recht. Bilden ja doch auch die Elzevier'schen Republiken (s. oben den Artikel RESPUBLICAE) einen eignen und wissenschaftlich nicht unbedeutenden Abschnitt der Collection, der von den französischen Sammlern unbegreiflicher Weise fast in der Regel vernachlässigt wird.

Ueber die Elzevier's und ihre Drucke s. J. F. Adry *notice sur les imprimeurs de la famille des Elzevier* (*Par.*, 1806, 8.), Bérard's unbefriedigenden *essai bibliographique sur les éditions des Elzeviers* (*Par.*, 1822, 8., womit zu vergleichen meine Anzeige dieses Buchs in den Göttinger gelehrten Anzeigen 1823. num. 128. S. 1273 ss.) und die vortreffliche und gediegene *Théorie des éditions Elzevieriennes* in den *Mélanges tirés d'une petite bibliothèque par Charl. Nodier* (*Par.*, 1829, 8. S. 1—32.). Der letztere Aufsatz ist das Beste, was bisher über diesen Gegenstand in bibliographischer Hinsicht geschrieben worden.

Die bisher ausgemittelten Notizen über diese verdiente Druckerfamilie sind folgende:

1) *Ludwig* der ältere, zu Leyden, war blos Buchhändler, verwaltete zugleich das Amt eines Universitätspedells, und kommt von 1592 (*Eutropius*) bis 1617 vor.
2) *Matthys*, sein Sohn, geb. 1565, verheirathet 1591, erscheint blos 1618 als Drucker in Gesellschaft mit Bonaventura, und zog sich wahrscheinlich bald aus dem Geschäft zurück, da er erst am 6. Dec. 1640 zu Leyden starb.
3) *Aegidius*, zweiter Sohn von Ludwig, erscheint im J. 1599 als Buchhändler im Haag.
4) *Isaac*, Matthys Sohn, verheirathet 1616, druckt zu Leyden seit 1617 und stirbt daselbst 1628.
5) *Abraham*, Matthys Sohn, geb. 1592, verheirathet 1621, druckt zu Leyden seit 1622 anfangs allein, seit 1626 mit seinem Bruder Bonaventura, mit welchem er seit dieser Zeit als Universitätsbuchdrucker erscheint, und stirbt am 14. August 1652 zu Leyden.
6) *Bonaventura*, Matthys Sohn, wird zuerst 1608 erwähnt (Scaligeri epp. ed. Lugd. Bat. S. 692), kommt 1618 als Compagnon seines Vaters und seit 1626 seines Bruders Abraham vor, und stirbt wenige Wochen nach dem letztern im J. 1652 zu Leyden.
7) *Jacob*, Matthys Sohn, verheirathet 1620, erscheint 1626 bis 1629 im Haag, wie es scheint, blos als Buchhändler.
8) *Johann*, Abrahams Sohn, geb. 1622, verheirathet 1647, in Compagnie mit seinem Bruder Daniel von 1652 bis 1654 Universitätsbuchdrucker zu Leyden, druckt als solcher allein fort seit 1655, und stirbt am 8. Juni 1661. Zugleich hatte er auch ein Lager im Haag. Nach seinem Tode setzen seine Witwe Eva van Alphen und seine Erben die Officin bis 1674 fort.
9) *Peter*, druckt zu Utrecht von 1668 bis 1672.
10) *Ludwig* der jüngere, Isaac's Sohn, verheirathet 1639, errichtete zu Amsterdam eine Officin im J. 1640, die er bis 1655 allein leitete, in welchem letztern Jahre er sich mit seinem Cousin Daniel verband. Ludwig starb um 1662.
11) *Daniel*, Bonaventura's Sohn, geb. 1617, druckt mit seinem Bruder Johann 1652 bis 1654 zu Leyden, dann mit seinem Cousin Ludwig 1655 bis 1662 zu Amsterdam, setzte seit 1662 die letztere Officin allein fort, erscheint 1680 mit Abraham Wolfgang in Compagnie (vgl. Fr. Deleboe Sylvii opera medica. Amst., 1680, 4.), und stirbt noch in demselben Jahre am 13. Sept. Seine Witwe, Anna Baerning, setzte die Officin nur noch bis 1681 fort. Daniel's Verlagsartikel und vielleicht auch seine Druckerei erwarb Adrian Moetjens im Haag, der von 1682 bis 1700 thätig erscheint. Mit Daniel's Tode erstarb zugleich der bisherige Ruhm der Elzevier'schen Officin; denn
12) *Abraham* (wahrscheinlich Daniel's Sohn), der 1689 bis 1710 als Universitätsbuchdrucker zu Leyden vorkommt, erinnert durch keine Leistung an seine Abstammung von so kunstreichen Vorahnen.

---

1) Aphthonii progymnasmata, lat. Amst., Lud., 1642, 49 *od.* 65, 12.
2) Augustini confessiones. LB., Dan., 1675, 12.
3) Caesar. LB., ex off. Elz., 1635, 12. (*Es giebt 3 Ausgg. mit diesem Datum.*)
4) Catullus, Tibullus et Propertius. Amst., Lud., 1651, 24.
5) Celsus de medicina. LB., Joh., 1657, 12.
6) Ciceronis opera. LB., ex off. Elz., 1642, 12. 10 *Bde.*
7) Cicero de officiis *etc.* Amst., ex off. Elz., 1656 *od.* 77, 12.
8) Claudianus. LB., ex off. Elz., 1650, 12. Amst., Lud., 1650, 24. Amst., Dan., 1677, 24.
9) Conciones et orationes, ex historicis latinis excerptae. LB., ex off. Elz., 1649, 12. Amst., Lud., 1652, 12. Amst., ex off. Elz., 1662, 12. Amst., Dan., 1672, 12.
10) Curtius. LB., ex off. Elz., 1625, 12. LB., ex off. Elz., 1633, 12. (*Es giebt 3 Ausgg. mit diesem Datum.*) Amst., Lud., 1650 *od.* 70, 24.

11) Florus. LB., ap. Elzevirios, 1638, 12. (*Es giebt 2 Ausgg. mit diesem Datum.*) LB., Joh., 1657, 12.
12) Gellius. Amst., Lud., 1651, 12. Amst., Dan., 1665, 12.
13) Hippocratis aphorismi. LB., ex off. Elz., 1628, 32.
14) — coacae praenotiones. Amst., ex off. Elz., 1660, 12.
15) — de aëre, aquis et locis. LB., Joh., 1658, 12.
16) Horatius. LB., ex off. Elz., 1629 *od.* 53, 12. Amst., Dan., 1676, 16. ib., id., 1676, 12.
17) Justiniani institutiones. Amst., Lud., 1654, 24. ib., Dan., 1664 *od.* 76, 24.
18) Justiniani institutiones, cura Arn. Vinnii. Amst., Lud., 1646 *od.* 52, 12. ib., ex off. Elz., 1663, 69 *od.* 79, 12.
19) Justinus. LB., ex off. Elz., 1640, 12. (*Es giebt 2 Ausgg. mit diesem Datum.*) Amst., Lud., 1650, 24. ib., id., 1656, 12. Amst., ex off. Elz., 1673, 12.
20) Juvenalis et Persius. Amst., Dan., 1651 *od.* 71, 24.
21) Th. a Kempis de imitatione Christi. LB., Joh. et Dan., *o. J.* (*um* 1653), 12. LB., ex off. Elz.. 1658, 12. Amst., ex off. Elz., 1679, 12.
22) Livius, ex rec. Heinsiana. LB., ex off. Elz., 1634, 12. 3 *Bde.*
23) Livius, ex rec. Gronoviana. LB., ex off. Elz., 1645, 12. 3 *Bde.* Gronovii notae. LB., ex off. Elz., 1645, 12.
24) Livius. Amst., Dan., 1678, 12.
25) Lucanus. Amst., Lud., 1651 *od.* 57, 24. Amst., Dan., 1671, 24.
26) Martialis. Amst., Lud., 1650, 24. Amst., Dan., 1664, 24.
27) Ovidius. LB., ex off. Elz., 1629, 12. 3 *Bde.*
28) Ovidius. Amst., Lud., 1652, 24. 3 *Bde.*
29) Ovidius. Amst., ex off. Elz., 1658—62, 12. 3 *Bde.*
30) Palaephatus, gr. lat. Amst., Lud., 1649, 12.
31) Plautus. Amst., Lud., 1652, 24.
32) Plinii hist. natur. LB., ex off. Elz., 1635, 12. 3 *Bde.*
33) Plinii epistolae et panegyr. LB., ex off. Elz., 1640, 12. LB., Joh. et Dan., 1653, 12. Amst., ex off. Elz., 1659, 12.
34) Prudentius. Amst., Dan., 1667, 12.
35) Psalterium Davidis, lat. LB., Joh. et Dan., 1653, 12.
36) Sallustius. LB., ex off. Elz., 1634, 12. (*Es giebt 2 Ausgg. mit diesem Datum.*) Amst., ex off. Elz., 1658, 12.
37) Seneca philosophus. LB., ap. Elzevirios, 1640, 12. 3 *Bde.*
38) — — LB., ap. Elzevirios, 1649, 12. 3 *Bde.* Gronovii notae. ib., iid., 1649, 12.
39) Seneca philosophus. Amst., Lud. et Dan., 1659, 12. 3 *Bde.* Gronovii notae. ib., iid., 1658, 12.
40) Senecae philosophi flores. Amst., Lud., 1642 *od.* 48, 12.
41) Senecae tragoediae. Amst., Dan., 1678, 24.
42) Statius. Amst., Lud., 1653, 24.
43) Suetonius. Amst., Lud., 1650, 24. ib., Dan., 1671, 24.
44) Sulpicius Severus. LB., ex off. Elz., 1635 *od.* 43, 12. (*Von jeder dieser beiden Ausgg. giebt es zwei verschiedne Arten von Exx.*). Amst., ex off. Elz., 1656, 12.
45) Tacitus. LB., ex off. Elz., 1621, 16. LB., ex off. Elz., 1634 *od.* 40, 12. Amst., Lud., 1649, 24. Amst., Dan., 1665 *od.* 78, 24.
46) Savilius in Taciti historiam et Agricolae vitam. Amst., Lud., 1649, 12.
47) Terentius. LB., ex off. Elz., 1635, 12. (*Es giebt 2 Ausgg. unter diesem Datum.*) Amst., ex off. Elz., 1661 *od.* 65, 12.
48) Testamentum novum, gr. LB., ex off. Elz., 1624, 33 *od.* 41, 12. Amst., ex off. Elz., 1658, 12. ib., Dan., 1675, 12.
49) — — Amst., ex off. Elz., 1656, 62, 70 *od.* 78, 24.
50) Valerius Max. Amst., Lud., 1650, 24. ib., Dan., 1671, 24.
51) Vellejus. LB., ex off. Elz., 1639 *od.* 54, 12. Amst., ex off. Elz., 1664 *od.* 78, 12.
52) Virgilius. LB., Abrah., 1622, 12. LB., ex off. Elz., 1636, 12. (*Es giebt 2 Ausgg. unter diesem Datum.*) Amst., ex off. Elz., 1676, 12. Amst., Lud., 1649, 24. ib., Dan., 1670, 24.
53) Jani Vlitii venatio novantiqua. (LB.), ex off. Elz., 1645, 12. *Blos neuer Titel ist:* Auctores rei venaticae antiqui. LB., ap. Elsevirios, 1653, 12.

Echt Elzeviersche Drucke von ital. Classikern:

1) Bonarelli Filli di Sciro. Amst., Dan., 1678, 24. *mit* 6 *KK.*
2) Guarini pastor fido. ib., id., 1678, 24. *mit* 7 *KK.*
3) Tasso Gerusalemme. ib., id., 1678, 24. 2 *Bde mit* 22 *KK.*
4) Tasso Aminta. ib., id., 1678, 24. *mit* 7 *KK.*
5) Marino Adone. ib., id., 1678, 24. 4 *Bde mit* 21 *KK.*

*Dazu kann man fügen:*

6) Guarini pastor fido. Amst., Lud., 1640, 24. Leida, Giov., 1659, 12.
7) Tasso Aminta. Leida, Giov., 1656, 12.

## WERKE DER DEUTSCHEN SCHÖNEN LITERATUR,
WELCHE
## WÄHREND DES 17. JAHRHUNDERTS IN HOLLAND GEDRUCKT WORDEN.

Unter dieser kleinen Sammlung befindet sich zwar Weniges, was durch innern Werth sich auszeichnete, und es sind im Grunde nur Opitz, Quevedo, Weckherlin, Weidner und Zincgref, welche auf literarische Anerkennung Anspruch machen können; aber wenigstens empfehlen sich diese Drucke dem Sammler durch Sauberkeit und nicht geringe Seltenheit, so wie durch die Gleichheit des Formats, und sind zugleich für die Geschichte der deutschen Literatur nicht ohne Interesse. Ich selbst bezweifle die Vollständigkeit des nachfolgenden Verzeichnisses, auch wage ich nicht, für alle hier beniemten Ausgaben einzustehen, weshalb ich die in Dresden und Wolfen-

büttel vorhandenen besonders bezeichnet habe. Vielleicht liesse sich dieser Versuch, wenn er der thätigen Berücksichtigung deutscher Sammler werth gefunden wird, mit der Zeit noch auf alle übrigen während des 17. Jahrhunderts in Holland gedruckten deutschen Bücher desselben Formats ausdehnen.

---

1) Asserini, *Luc.* Stratonica. Amst., 1663, 12. *ib., Peter le Grand, 1666, 12. *mit KK.* ib., 1668, 12.
2) (Audiguier.) Liebesbeschreibung Lysanders u. Kalisten (aus dem Franz. von Ph. von Zesen.) Amst., L. Elzevier, 1644, 12. *mit KK.* (*WB.*) ib., id., 1650, 12. *mit KK.*
3) Barclaji Argenis, übs. von Mt. Opitz. *Amst., J. Jansson, 1644, 12. 2 *Bde mit KK.* Amst., 1646, 12. 2 *Bde mit KK.*
4) Cats, *Jac.* Selbststreit, übs. durch J. Bürger. *Amst., L. Elzevier, 1648, quer 12.
5) Historie (vollkommene comische) des Francions, aus dem Franz. *Leyden, Hack, 1668, 12. *mit KK.* (*Auch in WB.*)
6) Hoyer, *Anna Ovena.* Geistliche u. weltliche Poemata. *Amst., Lud. Elzevier, 1650, 12. (*Auch in WB.*)
7) Marets (des.) Ariana, aus dem Franz. *Leyden, Hegeren, 1644, 12. 2 *Bde mit KK.* *Amst., Dan. Elzevier, 1659, 12. 2 *Bde mit KK.*
8) Opitz, *Mt.* Gedichte. *Amst., Jansson, 1646, 12. 3 *Bde.*
9) Quevedo. Visiones de Don de Quevedo d. i. Gesichte Philanders von Sittewalt. Leyden, Fr. Heger, 1645, 12. 4 *Thle.* (*WB.*) Leyden, Weingarten, 1646—47, 12. 7 *Thle.*
10) Rosset Geschichte von den wankelmühtigen Liebhabern dieser Zeit, aus dem Franz. Leyden, Fr. Heger, 1643, 12. (*WB.*)
11) Saavedra, *Didac. de.* Abriss eines christl. polit. Prinzens in 101 Sinnbildern. *Amst., J. Jansson, 1655, 12. *mit KK.*
12) Schäfferey (jüngsterbawete) oder keusche Liebesbeschreibung von der verliebten Nimfen Amoena u. dem lobwürdigen Schäfer Amandus. Vbersetzet durch A. S. D. D. Leyden, Fr. Heger, 1645, 12. (*WB.*) Amst., Dan. Elzevier, 1659, 12.
13) Sidney, *Ph.* Arcadia der Gräfin von Pembroke, aus dem Engl. durch Valent. Theocrit, u. gebessert von Mt. Opitz. Leyden, 1642 *od.* 52, 12. Amst., 1658, 12.(?) *Amst., J. Jansson, 1659, 12. 2 *Bde mit KK.*
14) Serre politischer alamodischer Hofstylus. Amst., 1645, 24.
15) Wassenbergh, *Eberh.* Deutscher Florus. *Amst., Lud. Elzevier, 1647, 12. *mit KK.* (*Auch in WB.*)
16) Weckherlin's Gedichte. Amst., Jansson, 1648, 12. (*WB.*)
17) Zesen, *Ph. von.* Ibrahim. *Amst., L. Elzevier, 1645, 12. 4 *Thle in 2 Bden, mit KK.* Amst., 1654, 12.(?)
18) — Ritterhold's von Blauen (Ph. von Zesen) adriatische Rosemund. Amst., L. Elzevier, 1645, 12. *mit KK.* (*WB.*) Amst., 1664, 12. *mit KK.* Amst., 1666, 12.
19) — der africanischen Sophonisbe drei Theile. Amst., L. Elzevier, 1647, 12. *mit KK.* (*WB.*)
20) — die verschmähete doch wieder erhöhete Majestät d. i. kurzer Entwurf der Begäbnüsse Carls II. Kön. von Engl. *Amst., Joach. Nosch, 1662. 12.
Noch können zwei Zesen'sche Romane in grösserm Format hierher gezogen werden: *Assenat. Amst.*, 1670, 8. mit KK. (WB.) **Assenat. Amst.*; *Jac. van Mörs*, 1670, 8. mit KK. (Auch in WB.)
21) Zincgref apophthegmata. Leyden, Heger, 1644, 12. 2 *Bde.* *Deutscher Nation klag ausgesprochne Weisheit, vermehrt durch J. L. Weidner. Amst., L. Elzevier, 1653, 12. 5 *Thle in 4 Bden.*

---

# MAITTAIRE'SCHE SUITE
VON
# AUSGABEN ALTER CLASSIKER.

Sie erschien zu London bei Jac. Tonson und J. Watts, bildet 33 Bände in Duodez, gilt für sehr correct, und empfiehlt sich durch ihre Sauberkeit und durch die beigefügten Indices. Exx. auf gr. P. sind sehr selten. Der Livius ist nicht von Maittaire selbst besorgt.

Caesar. 1715.
Catullus, Tib., Prop. 1715.
Cornelius Nepos. 1715.
Curtius. 1716.
Florus. 1715.
Homeri Ilias. 1723. 2 *Bde.*
Horatius. 1715.
Justinus. 1713.
Juvenalis et Persius. 1716.
Livius. 1722. 6 *Bde.*
Lucanus. 1719.
Lucretius. 1713.
Martialis. 1716.
Ovidius. 1715. 3 *Bde.*
Phaedrus. 1713.
Plautus. 1711. 2 *Bde.*
Plinii epistolae. 1722.
Sallustius. 1713.
Sophocles. 1727. 2 *Bde.*
Terentius. 1713.
Testament. nov. gr. 1714 *od.* 30.
Vellejus Paterc. 1713.
Virgilius. 1715.

# NACHSCHRIFT.

Der Bestand derjenigen anderweiten Collectionen, welche von dem Sammler noch hier und da berücksichtigt zu werden pflegen, ist bereits unter den Artikeln BARBOU, BASKERVILLE, BRINDLEY und DELPHINUS angegeben worden. Es wird vielleicht befremden, hier manche andre zu vermissen, welche bisher in den bibliographischen Handbüchern fortgeführt wurden. Aber es ist jetzt an der Zeit, dasjenige endlich einmal wegzustreichen, was weder dem jetzigen Umschwung unsrer Literatur, noch selbst dem Bedürfniss des Sammlers entspricht.

Dieser Grundsatz findet seine nächste Anwendung bei der ehemals so eifrig gepflegten Collection der Ausgaben *cum notis variorum* sowohl in Octav als in Quart. Im ersten Drittel des vorigen Jahrhunderts, wo sich Holland und England ein fast ausschliessliches Recht auf die Hervorbringung von Ausgaben der classischen Autoren erworben hatten, welche mit möglichst vollständigem kritischen und exegetischen Apparat zugleich auch typographische Schönheit und äusseres Ebenmaass vereinigten, mochte es wohl möglich seyn, in einem blos für Quart- und Octavbände eingerichteten Schrank die damaligen befriedigendsten Leistungen für die classische Literatur zu beschliessen. Zwei Jahrzehende später war diess schon nicht mehr der Fall. Duker's Thucydides, Alberti's Hesychius, Wesseling's Herodotus, Reimarus Dio Cassius und andre die bisherigen Leistungen verdrängenden Ausgaben waren in grösserm Format erschienen, und man hätte eigentlich schon damals die Idee jener Quart- und Octav-Collection aufgeben sollen. Als aber die deutschen Philologen in die Schranken traten, und in ganz verschiedener Form und Beziehung für dieselben Zwecke mit einem Erfolge thätig waren, welchem selbst das Ausland seine Bewunderung nicht versagen konnte — das stolze England selbst erkannte diesen Erfolg wenigstens durch schimpfliche Nachdrucke an! — da sank die bisherige Collection *cum notis variorum*, als solche, in eine Unbedeutsamkeit zurück, welche den noch heute anerkannten wissenschaftlichen Werth einzelner Artikel derselben nicht aufhebt. Die französischen Sammler, denen man es zum Ruhme nachsagen muss, dass sie den Werth der deutschen philologischen Leistungen zuerst nach ihrem Verdienste würdigten, dehnten nun die früher constituirte Collection weiter aus und setzten an die Stelle dessen, was durch neuere Bestrebung verdrängt worden war, deutsche Ausgaben. Dadurch aber erhielt die Collection (zumal, da es die Deutschen in ihrer freien Thätigkeit gar nicht auf sogenannte *Standard-editions* anlegen) eine Willkürlichkeit und eine typographische Ungleichheit, welche gar nicht mehr an die Vereinigung unter ein allgemein gültiges und anerkanntes Princip denken lässt. Auch ist in Frankreich selbst diese Collection jetzt

nur auf dem Papier, nicht aber in den Bücherschränken der Sammler zu finden. In Deutschland ist sie niemals ernstlich berücksichtigt worden, und sie bleibt daher hier mit hoffentlich unbezweifeltem Rechte weg.

Noch weniger kann die Uebergehung der Suite der Zweybrücker Ausgaben Befremden erregen. Denn schwerlich dürften noch jetzt darüber die Stimmen getheilt seyn, dass aus ihnen nur einige einzelne Drucke des Zutritts zum Cabinet des prüfenden Sammlers werth sind, die Mehrzahl derselben aber weder in kritischer noch in typographischer Hinsicht darauf Anspruch machen kann. Der neue Wiederdruck des Horatius vom Jahre 1828 hat diess aufs neue ausser Zweifel gesetzt.

Die sogenannten *Ana*, zu deren Verzeichnung der Verfasser wiederholt aufgefordert worden ist, gehören als eine ganz individuelle und wissenschaftlicher Bedeutsamkeit ermangelnde Liebhaberei nicht in ein *allgemeines* bibliographisches Lexikon.

Statt des Uebergangenen hätte vielleicht manches Andre, was bisher entweder noch gar nicht berücksichtigt oder wenigstens bis jetzt noch nicht besonders zusammengestellt worden ist, hier einer Erwähnung verdient. Aber die Beendigung des Werks würde durch die Vollendung der deshalb bereits begonnenen Forschungen noch länger verzögert worden seyn. Sie werden daher bei anderer Gelegenheit mitgetheilt werden.

---

